

9

Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsamt

Einundfünfzigster Jahrgang
1932

Universitäts-
bibliothek
Mannheim
300



~~Bibliothek der
Handelskammer
Mannheim~~

Berlin 1932

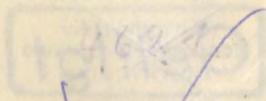
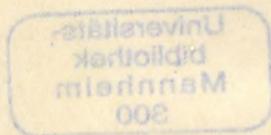
Verlag von Reimar Hobbing in Berlin SW 61

Statistisches Jahrbuch
für das Deutsche Reich

Herausgegeben
vom Statistischen Reichsamt

Einundfünfzigster Jahrgang

1932



1554/150

Vorbemerkung

Der vorliegende 51. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich weist im allgemeinen die gleiche Einteilung auf wie die letztjährigen Ausgaben. Durch vorsichtige Anordnung des Stoffes war es möglich, trotz der gegebenen Raumbeschränkung den Inhalt durch wichtige Nachweise zu erweitern. U. a. wurden neu aufgenommen Übersichten über die Ergebnisse von weiteren gewerblichen Produktions-erhebungen, über die Beschäftigung in der Industrie und über die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens, ferner ausführliche Nachweisungen über Tilgung und Verzinsung der langfristigen Auslands-verschuldung. Der internationale Teil konnte u. a. durch Ausbau der Nachweisungen über die Produktion in wichtigen Erzeugerländern, über die Vorräte auf den Weltmärkten, über den internationalen Handel und das internationale Finanz- und Schuldenwesen bereichert werden.

Die Übersichten sind durchweg auf den neuesten Stand gebracht unter Beifügung von Vergleichszahlen für die Vorjahre. Wie bisher ist dem Statistischen Jahrbuch ein ausführlicher Quellennachweis und ein eingehendes Sachverzeichnis beigegeben. Die in den letzten Jahren als Anhang beigefügten graphischen Darstellungen sind aus Ersparnis-gründen fortgefallen.

Berlin, im September 1932.

Statistisches Reichsamt

Wagemann

Abkürzungen

<i>M</i> = Mark = 100 Pfennige (Pf)	Ztr = Zentner = 50 Kilogramm (kg)
<i>R.M</i> = Reichsmark = 100 Reichspfennige (<i>Rpf</i>)	dz = Doppelzentner = 100 Kilogramm (kg)
Mill. = Million = 1 000 000	dz = Doppelzentner = 1 Meterzentner (metr)
Mrd. = Milliarde = 1 000 000 000	t = Tonne = 1000 Kilogramm (kg)
m = Meter = 100 Zentimeter (cm)	RT = Registertonne (Seeschiffsmaßeinheit) = 2,8315 Kubikmeter (cbm)
km = Kilometer = 1000 Meter (m)	fm = Festmeter (Holzmaß) = 1 Kubikmeter (cbm)
a = Ar = 100 Quadratmeter (qm)	tkm = Tonnenkilometer = Geleistete Kilometerzahl mal beförderter Gütermenge
ha = Hektar = 100 Ar (a)	PS = Pferdestärke = 75 m/kg
qkm = Quadratkilometer = 100 Hektar (ha)	kW = Kilowatt (Leistung)
cbm = Kubikmeter = 1 Million Kubikzentimeter (cem)	kWh = Kilowattstunde (Verbrauch)
hl = Hektoliter = 100 Liter (l)	
kg = Kilogramm = 1000 Gramm (g)	

s. auch Seite 38* (Ausländische Maße)

In den Übersichten hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0, 0,0 oder 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen zum Quellennachweis S. XXI aufgeführt.

Berichtigungen

(für einen Teil der Auflage)

- S. 11 ist in der Übersicht 6 a, Spalte 1910, in der Zeile »Zusammen« statt 57 978 427 zu lesen **57 798 427**.
- S. 11 ist in Übersicht 6 a in den drei ersten Spalten bei den Gemeinden mit 100 000 bis 200 000 und 200 000 bis 500 000 Einwohnern statt: 23 — 3 496 069 — 5,6 zu lesen: **22 — 3 132 537 — 5,0** und statt: 15 — 4 925 553 — 7,9 zu lesen: **16 — 5 289 085 — 8,5**.
- S. 57 ist in Übersicht 9 bei Westfalen in der letzten Spalte: statt 8, zu lesen **8,7**.
- S. 73 ist in Übersicht 4 b bei Provinz Sachsen in der Spalte »Juli« statt 67 zu lesen **670**.
- S. 265 ist in Übersicht 11 in Spalte »Manganhaltiger Brauneisenstein« in der Zeile 1932 statt 0,00 zu lesen **10,00**.
- S. 367 ist in Übersicht D. b beim »Generalverband der Deutschen Raiffeisen-Genossenschaften« in der Zeile 1913, letzte Spalte, statt 1 565,1 zu lesen **11 565,1**.
- S. 455 ist in der Übersicht 4 b in der Vorspalte bei IV. Wohlfahrtswesen statt: »Wertschaffende« richtig »**Unterstützende**« und in der darunterstehenden Zeile statt: »Unterstützende« richtig »**Wertschaffende**« Arbeitslosenfürsorge zu lesen.
- S. 5* ist in der Zeile »Norfolk-Inseln« drittletzte Spalte statt 52 zu lesen **25**.
- S. 22* ist in der Übersicht 9 a in der Zeile Tschechoslowakei (E + A) letzte Spalte statt 279 zu lesen **2 779**.
- S. 114* ist in der Übersicht »Finnland«, Spalte Weißbrot, für Mai 1932 statt 1,04 zu lesen **11,04**.
- S. 120* ist bei »Japan, Tokio, Hand.- u. Ind.-K.« in der Spalte f für Juni 1932 statt 8 zu lesen **78**.

Inhaltsübersicht

a. Nach Hauptabschnitten

	Tabellenwerk Seite	Quellennachweis Seite
Quellennachweis	—	XIX–XLIV
Allgemeine geographische Angaben	1	—
I. Gebieteinteilung und Bevölkerung	5	XXI
II. Bewegung der Bevölkerung	24	XXII
III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	50	XXIII
IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen	70	XXIV
V. Gewerbe	82	XXV
VI. Verkehr	143	XXVII
VII. Auswärtiger Handel	171	XXVIII
VIII. Preise	253	XXIX
IX. Löhne und Arbeitsmarkt	267	XXXII
X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen	315	XXXIII
XI. Geld- und Kreditwesen	326	XXXIV
XII. Unternehmungsformen	357	XXXV
XIII. Versicherungswesen	378	XXXVI
XIV. Gesundheitspflege	404	XXXVII
XV. Wohlfahrtspflege	411	XXXVII
XVI. Unterrichtswesen	421	XXXVII
XVII. Finanzwesen	434	XXXVIII
XVIII. Justizwesen	533	XLI
XIX. Reichsheer und Reichsmarine	540	XLII
XX. Wahlen und Abstimmungen	541	XLII
XXI. Berufsvertretungen	548	XLIII
XXII. Wetterkunde	562	XLIII
Internationale Übersichten	1*–201*	– ¹⁾
Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge	1–20	—

¹⁾ Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Übersichten aufgeführt.

b. Nach Einzelabschnitten

	Seite		Seite
Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet	1—4	21. Die Haushaltungen im Deutschen Reich nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes 1925	22
I. Gebietseinteilung und Bevölkerung			
1. Gebietseinteilung, Fläche und Bevölkerung des Deutschen Reichs und der Länder 1925, 1919 und 1910	5	22. Die Haushaltungen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925	23
2. Fläche und Bevölkerung des Reichs, der Länder und der größeren Verwaltungsbezirke 1925 und 1910	6	23. Die Familien im Deutschen Reich nach ihrer Größe 1925 und 1910	23
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1856	7	II. Bewegung der Bevölkerung (einschl. Ursachen der Sterbefälle)	
4. Die 98 Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern	7	1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Deutschen Reich seit 1851	24
5. Die 505 Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung von 10 000 und mehr Einwohnern am 16. Juni 1925 nach dem Gebietsstand vom 31. Dezember 1931	8—10	2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen 1930	25
6. Die Wohnbevölkerung des Deutschen Reichs nach Gemeindegrößenklassen	11	3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht 1930	26
7. Der Altersaufbau der Reichsbevölkerung 1925 und 1910	12	4. Die Säuglingssterblichkeit 1913 und 1927 bis 1931	27
8. Die Reichsbevölkerung nach dem Familienstand 1925 und 1910	12	5. Die Eheschließenden nach dem Alter 1930	28/29
9. Die Reichsbevölkerung nach Altersjahren und Familienstand 1925	13/14	6. Heiratshäufigkeit der ledigen Männer und Frauen nach dem Alter 1910/11, 1925, 1927 bis 1930	28
10. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970	14	7. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1930	29
11. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile 1925 und 1910	15	8. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1928 bis 1930	29
12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs nach der Muttersprache und der Staatsangehörigkeit 1925	15	9. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten 1930	30
13. Die Erwerbstätigkeit der Reichsbevölkerung 1882, 1895, 1907 und 1925	16	10. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden 1930	30
14. Hauptberuflich Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Deutschen Reich 1907 und 1925 sowie ihre voraussichtliche Entwicklung bis 1940	17	11. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden 1930	30
15. Die Erwerbstätigkeit in den Gemeindegrößenklassen 1925	17	12. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1930	30
16. Die Erwerbstätigen in den Ländern und Landesteilen nach Wirtschaftsabteilungen und sozialer Stellung	18	13. Allgemeine Deutsche Sterbetafeln	31
17. Die Erwerbstätigen in den Großstädten 1925	18	14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) 1930 nach Alter und Familienstand	32/33
18. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige 1925	19/20	15. Die Ursachen der Sterbefälle 1930 nach Ländern und Landesteilen	34—41
19. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen	20	16. Die Ursachen der Sterbefälle nach Altersklassen und Geschlecht der Gestorbenen 1930	38—41
20. Die Erwerbstätigen im Deutschen Reich 1925 nach Alter und Familienstand	21	17. Die gewaltsamen Sterbefälle 1930	42/43
		18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten und in Größenklassen der Gemeinden von 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern 1931	44/45
		19. Ehescheidungen 1930	45
		20. Die überseeische Aus- und Einwanderung	46/47
		21. Fremdenverkehr 1931	48/49

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907	50/51
2. Personal der landwirtschaftl. Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 u. 1907..	52
3. Maschinenverwendung in der Landwirtschaft nach der Betriebszählung von 1925	53
4. Forstbetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925.....	53
5. Weinbaubetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung von 1925.....	54
6. Kleingärten nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925.....	54
7. Binnen- und Küstenfischereibetriebe nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung 1925.....	54
8. Siedlungstätigkeit	55
9. Hauptarten der Bodenbenutzung nach den Ergebnissen der Anbauflächenenerhebung 1931.....	56/57
10. Bestellung des Ackerlandes nach der Anbauflächenenerhebung 1931	58/59
11. Die Forsten und Holzungen nach der Erhebung von 1927	60/61
12. Ernteflächen und Ernteerträge wichtiger Fruchtarten 1931	62—64
13. Anbau von Garten- und Handelsgewächsen nach der Anbauflächenenerhebung 1932	65
14. Obstanlagen als Hauptnutzung nach der Bodenbenutzungserhebung 1927.....	66
15. Weinbau — Erntejahr 1931	66
16. Tabakbau (nach den steueramtlichen Angaben)	67
17. Hopfenbau — Erntejahr 1931	67
18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit künstlichen Düngemitteln	67/68
19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei	69

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen

A. Viehstand und Schlachtungen

1. Viehzählung vom 1. Dezember 1931...	70/71
2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Betriebszählungen von 1925 und 1907	70/71
3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931	72
4. Milchlieferung und Milchverwertung in Molkereien 1931:	
a. Milchlieferung und Herstellung von Molkereierzeugnissen	73
b. Durchschnittliche Milchlieferung an die Berichtsmolkereien je Tag	73
c. Durchschnittlicher Frischmilchabsatz der Berichtsmolkereien je Tag	74
d. Herstellung von Butter und Käse je Tag in den Berichtsmolkereien	74
5. Marktverkehr mit Vieh auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten 1931..	75
6. Beschauptfichtige Schlachtungen 1931...	76
7. Durchschnittschlachtgewichte.....	76
8. Edelpelztierfarmen und Edelpelztierbestände Anfang Februar 1931.....	77

B. Veterinärwesen

1. Tierärzte.....	78
2. Beanstandungen bei beschauteu Inlandschlachtungen im Jahre 1930	79
3. Fleischschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch 1930.....	79
4. Tierseuchen im Jahre 1930.....	80/81

V. Gewerbe

A. Gliederung der Gewerbebetriebe

1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche Betriebseinheiten) nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen nach der Betriebszählung von 1925	82/83
2. Die Kraftmaschinen nach Gewerbegruppen nach der Betriebszählung von 1925... ..	82/83
3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung von 1925.....	84—89
4. Die Rechtsformen der Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925	90
5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der Betriebszählung 1925	91
6. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1930 ...	92
7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe (mit 5 und mehr Arbeitnehmern) 1926, 1928 und 1930	93
8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich 1931	94

B. Industrielle Produktion

1. Bergbau:	
Steinkohlenbergbau	95
Braunkohlenbergbau	95
Eisenerzbergbau	95
Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau	95
Arsen- und Kupfererzbergbau	96
Schwefelerzbergbau	96
Sonstiger Erzbergbau	96
Salinen	96
Salzbergbau einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)	97
Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind ..	97
Granitgruben	97
Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)	97
Asphaltsteinbrüche	97
2. Kohlenindustrie:	
Kokereien	97
Steinpreßkohl- (Brikett-) Fabriken	98
Braunpreßkohl- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken	98
Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschweleereien ...	98
3. Eisenindustrie:	
Hochofenbetriebe	98
Flußstahlwerke	99
Schweißstahl- (Puddel-) Werke	99
Walzwerke	100
Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemerereien	100
4. Metallhütten:	
Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten	101
Zinkhütten	102
Zinnhütten	102
Sonstige Metallhütten	102

5. Chemische Industrie:

Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefeliger Säure	102
Erdölraffinerien	103
Braunkohlenteer-, Schiefereteer- und Torfteerdestillationen	103
Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen	103

6. Textilindustrie:

Baumwollspinnereien und -zwirnerien	104
Wollwäschereien mit oder ohne Karbonisierung	104
Wollwäscherei und Wollkämmerei	104
Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirnerie von Kammgarn	105
Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken	105
Flachs- und Flachswebergarnspinnerei sowie Zwirnerie von Leinengarn	105
Jutespinnerei und -zwirnerie	106
Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadensfabrikation und Seilerei	106
Seidenweberei	106
Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschließlich Futterstoffe) 1925 und 1928	107
Die Produktion der Webereien 1918	107
Webereien 1928 (nach Industriezweigen)	108
Wirkerien im Jahre 1928	109
Bekleidungsindustrie 1928	110

7. Lederindustrie

Lederfabriken und Gerbereien	111
Leder- und Haus Schuhindustrie im Jahre 1930	111

8. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie

Kraftfahrzeugfabriken	112
Bereifungsfabriken	112

9. Kalkindustrie

10. Elektrizitätswerke

Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1930	113
Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen 1927 bis 1930	114
Der Außenverkehr des Deutschen Reichs mit elektrischem Strom 1926 bis 1930	114
Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher 1930	115
Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke und Eigenanlagen 1930	115
Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1927 bis 1930	115

11. Mühlenindustrie

Die Getreidemühlen im Erntejahre 1927/28	116/117
Getreidelagerräume	118/119

12. Industrie der Öle und Fette

Die Ölmühlen- und Ölveredlungsindustrie 1928	119/120
Magarine- und Speisefettindustrie 1928	120
Laek-, Laekfarben- und Ölfarbenindustrie 1928	121
Talgschmelzen und -pressen 1928	121
Druckfarbenindustrie 1928	121
Seifenindustrie 1928	121
Kerzenindustrie 1928	122

13. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten 1928

14. Eisen- und Stahlwarenindustrie 1928. 124-126

15. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Zuckergewinnung	127
Biergewinnung	128
Branntweingewinnung	129
Herstellung von Essigsäure im Branntweinmonopolgebiet	129
Herstellung von Schaumwein	129
Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse	130/131

16. Sonstige Industrien

Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel	132
Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren	132
Herstellung von Spielkarten	132

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit

1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich 1919 bis 1931	133
2. Bautätigkeit im Deutschen Reich 1931	134/135
3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten 1931	136/137

b. Wohnungswesen

1. Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1932	138/139
---	---------

c. Grundbesitzwechsel in 52 Groß- und Mittelstädten 1930

140-142

D. Gewerblicher Rechtsschutz

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen 142

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

1. Verkehrsanstalten, Personal u. Finanzen	143
2. Die einzelnen Betriebszweige	143/144
3. Sprechstellen in Ortsnetzen (Stand Ende März 1932)	144

B. Kraftfahrzeuge

1. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli 1931	145
2. Verwendungszweck der Personen- u. Lastenkraftwagen sowie der Zugmaschinen nach der Erhebung vom 1. Juli 1931	146
3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten am 1. Juli 1931	147

C. Luftverkehr

1. Luftverkehr 1931 nach Monaten	147
2. Luftverkehr nach Flugstrecken	147
3. Flughafenverkehr (in- und ausländische Luftverkehrsgesellschaften)	148

D. Eisenbahnen

1. Haupt- und Nebenbahnen	149-152
2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Verkehr	152
3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen	
a. Nach Warengattungen	153/154
b. Nach Verkehrsbezirken	155

E. Binnenschifffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe	156
2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen	156
3. Güterverkehr	
a. Nach Warengattungen	157
b. Nach Verkehrsbezirken	158
c. Verkehr der wichtigen Häfen	159

F. Seeschifffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kaufahrtschiffe)	160
2. Schiffsunfälle und -verluste	161
3. Deutscher Seeschiffbau	161

	Seite
4. Schiffsverkehr über See	
a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen	162
b. Verkehr mit dem Ausland	163
c. Nach deutscher und fremder Flagge	164
d. Nach einzelnen fremden Flaggen	164
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen	165
5. Güterverkehr über See	
a. Verkehr nach Warengattungen	166
b. Verkehr mit dem Ausland	167
c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen	168
6. Schiffsverkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal	168
G. Beförderungspreise	
1. Schifffahrtfrachten	169
2. Eisenbahntarife	170
H. Güterverkehr und auswärtiger Handel	
..... 170	
VII. Auswärtiger Handel	
Vorbemerkungen	171
1. Deutschlands auswärtiger Handel 1880 bis 1913, 1923 bis 1931 (Reiner Warenverkehr)	172
2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses	172
3. Die deutsche Handelsbilanz 1927 bis 1931	173
4. Der Generalhandel nach Mengen	173
5. Der Niederlageverkehr	173
6. Der aktive Veredelungsverkehr	173
7. Der passive Veredelungsverkehr	173
8. Der Rückwarenverkehr	173
9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses	174—179
10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel	180/181
11. Reparations-Sachlieferungen nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses	182
12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern	183—211
13. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1927 bis 1931	211
14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern (Reiner Warenverkehr)	212/213
15. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern	213
16. Der Spezialhandel nach Ländern ..	214—217
17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern	218—244
18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren	245—249
19. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer (Reiner Warenverkehr)	250
Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik	251/252

VIII. Preise

	Seite
1. Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten	253
2. Lebensmittelpreise im Einzelhandel in einigen deutschen Städten	253—255
3. Indexziffern der Großhandelspreise	256
4. Indexziffern der <u>Großhandelspreise industrieller Fertigwaren</u>	257
5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel	257
6. Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten	257
7. Großhandelspreise wichtiger Waren	258—260
8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten	261/262
9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten	262/263
10. Großhandelspreise für Kohlen	264/265
11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen	265/266

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

Durchschnittsverdienste	
1. Im Steinkohlenbergbau	267
2. Im Braunkohlenbergbau	268
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen	
3-4. Eisen- und stählerzeugende Industrie (Oktober 1931) und metallverarbeitende Industrie (Oktober 1931) ..	269
5. Chemische Industrie (Juni 1931)	270
6. Baugewerbe (August 1929)	271
7. Papierzeugende Industrie (Mai 1930)	271
8-9. Buch- und Steindruckgewerbe (Juni 1929, Juli 1929)	271
10. Holzgewerbe (März 1931)	271
11. Textilindustrie (September 1930)	272
12. Schuhindustrie (März 1929)	272
13. Braugewerbe (August 1930)	272
14. Süß-, Back- und Teigwarenindustrie (März 1931) ..	272

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifmäßige Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben:	
Gesamtdurchschnitte	273
Im Steinkohlenbergbau	274
Im Braunkohlenbergbau	274
In der metallverarbeitenden Industrie	274/275
In der chemischen Industrie	275/276
Im Baugewerbe	276/277
In der papierzeugenden Industrie	278
In der papierverarbeitenden Industrie	278
Im Buchdruckgewerbe	279
Im Holzgewerbe	279
In der feinkeramischen Industrie	280
In der Textilindustrie	280/281
Im Bekleidungsgewerbe	281/282
In der Schuhindustrie	282
Im Braugewerbe	283
In der Süß-, Back- und Teigwarenindustrie	283
Bei der Reichsbahn	284
Bei der Reichspost	284
2. Tarifmäßige Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1931	285/286

	Seite		Seite
3. Tarifmäßige Anfangs- und Endgehälter kaufmännischer Angestellter in einzelnen Gewerben im April 1932	287/288	21. Die Arbeitslosigkeit in den Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) ...	303
4. Monatsgehälter der planmäßigen Reichsbeamten	289	22. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach den Gewerkschaftsberichten 1927 bis 1931	303
B. Arbeitsmarkt			
1. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen ...	290	23. Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit in den einzelnen Gewerben nach der Statistik der Gewerkschaften	304
2. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen 1931	291	24. Beschäftigung der Industrie	305/306
3. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter 1931	292	25. Arbeitskämpfe	
4. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise 1931	293	A. Allgemeine Übersicht	307
5. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeiter durch die Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise 1931	294	B. Arbeitskämpfe nach Gewerbegruppen und Gebieten	
6. Legitimierung ausländischer Arbeiter 1931	295	I. Wirtschaftliche Streiks 1931	308/309
7. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern	296	II. Wirtschaftliche Aussperrungen 1931 ...	310/311
8. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung 1931	297	26. Arbeitstarifverträge für Angestellte am 1. Januar 1931	312
9. Die mit Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter	297	27. Arbeitstarifverträge für Arbeiter am 1. Januar 1931	313
10. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung 1931	298	28. Tätigkeit der Schlichtungsbehörden 1931	314
11. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge	298	X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen	
12. Die unterstützten Arbeitslosen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge	299	A. Verbrauchszahlen	
13. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen	300	1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln.	315
14. Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung	300	2. Fleischverbrauch	315
15. Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge	301	3. Verbrauch von Bier im Zollgebiet	315
16. Die berufsblich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach Berufsgruppen	301	4. " " Zucker im Zollgebiet ...	316
17. Die 1931 aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger	301	5. " " Schaumwein	316
18. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1931	302	6. " " Branntwein	317
19. Arbeitslosentagewerke in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge 1931	302	7. Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen	317
20. Die beim freiwilligen Arbeitsdienst beschäftigten Personen	302	8. Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln	318
		9. " " steuerpflichtigen Zündwaren	318
		10. Absatz von Spielkarten	318
		11. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kaliohosalzen im deutschen Wirtschaftsgebiet	319
		12. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet	320
		B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28	
		Einnahmen u. Ausgaben für den Durchschnitt	
		1. einer Arbeiterhaushaltung	321
		2. " Angestelltenhaushaltung	322
		3. " Beamtenhaushaltung	323
		4. Die verbrauchten Mengen an Nahrungsmitteln und Genußmitteln je Haushaltung	324
		5. Desgl. je Vollperson	325

XI. Geld- und Kreditwesen**A. Zahlungsverkehr**

1. Geldumlauf und Golddeckung 1931 ... 326
2. Ausprägung von Reichsmünzen 326
3. Bargeldloser Zahlungsverkehr..... 327/328

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1926 bis 1931 328
2. Reichsbank und Privatnotenbanken 1931. 329

C. Banken und Sparkassen**1. Banken**

- a. Jahresbilanzen deutscher Banken 1930.... 330/331
- b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1931 bis März 1932 332

2. Boden- und Kommalkreditinstitute

- a. Umlauf an Schuldverschreibungen (Jahresendziffern) 332
- b. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (Jahresendziffern).... 332
- c. Umlauf an Schuldverschreibungen (Monatsendziffern) 333
- d. Bestand an Hypotheken, Kommunaldarlehen und sonstigen Darlehen (Monatsendziffern) 333

3. Sparkassen

- a. Jahresstatistik 1930 334/335
- b. Vorläufige Statistik der Sparkassen 1931 .. 336/337
- c. Stand am Monatsende 338
- d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen Januar 1926 bis 1932 339
- e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken ... 339
- f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken 340

4. Genossenschaftsbanken

- a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Preußenkasse und Konsumvereine 340
- b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken 341
- c. Die Spareinlagen der Konsumvereine (Repräsentativstatistik) 342

D. Emissionen

1. Gesamtumlauf von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen 343
2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen vom 2. Januar 1932 343
3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1931 344
4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen 344
5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen 344
6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen 344

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

1. Kapitalanlagen im ganzen 345/346
2. Langfristige Ausleihungen..... 346
3. Kapitalanlagen der Lebensversicherungen 347

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden 348
2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen... 348
3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite 349
4. Die Anstaltskredite von 1924 bis 1931 350/351

G. Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

1. Devisenkurse in Berlin 352/353
2. Börsenkurse und Zinssätze..... 354/355
3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien 356
4. Kursbewegung der Aufwertungs-Schuldverschreibungen..... 356

XII. Unternehmungsformen

1. Die am 31. Dezember 1931 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen..... 357
2. Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften 1931 358/359
3. Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften für 1930/31 360/361
4. Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1931 (Ergebnisse der Konzernstatistik)..... 362/363
5. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden..... 364
6. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen..... 364
7. Genossenschaften
 - A. Gesamtbestand an Genossenschaften 365
 - B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1931:
 - a. Städtische Genossenschaften 366
 - b. Landwirtschaftliche Genossenschaften 366
 - C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landteilen Ende 1931 366
 - D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
 - a. Warengenossenschaften des Kleingewerbes.. 367
 - b. Molkereigenossenschaften 367
 - c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehenskassenvereinen 367
 - d. Kreditgenossenschaften 368/369
 - e. Bezugs- und Absatzgenossenschaften der Landwirtschaft 368/369
 - f. Konsumgenossenschaften 370
 - g. Baugenossenschaften 370/371
 - E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten
 - a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften 371
 - b. Desgl. der Konsumgenossenschaften 371
 - c. Desgl. der landwirtschaftlichen Genossenschaften 372/373
 - d. Zentralkreditanstalten 372/373

	Seite	Seite
8. Zahlungsschwierigkeiten		
a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1931 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassungen der Gemeinschuldner	374	
b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner	375	
c. Ergebnisse der im Jahre 1931 beendeten Konkursverfahren	375	
d. Wechselproteste im Jahre 1931	376	
e. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1931	376	
f. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke 1931 nach Größenklassen	377	
XIII. Versicherungswesen		
A. Krankenversicherung		
1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen und ihre Mitglieder 1930	378/379	
2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen 1930	380	
3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung 1930	380	
4. Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen 1930	381	
5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen	381	
6. Die Ersatzkassen im Jahre 1930	382	
7. Die gesamte Krankenversicherung 1930 ..	382	
B. Unfallversicherung		
1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte 1930	383/384	
2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen 1930	384	
3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklage 385/386		
4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen ...	386	
C. Invalidenversicherung		
1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten	387	
2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen	387	
3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1930 und 1931	387	
4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landesversicherungs- und Sonderanstalten .	388/389	
5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger	390	
6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung 1930	390	
7. Vermögen der Versicherungsträger	391	
8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung	391	
D. Die Angestelltenversicherung		
Reichsversicherungsanstalt für Angestellte		
1. Gewinn- und Verlustrechnung	391	
2. Vermögensaufstellung	392	
3. Rentenbewegung	392	
E. Knappschaftliche Pensionsversicherung		
1. Arbeiterabteilung	392/393	
2. Angestelltenabteilung	393	
3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung	393	
F. Arbeitslosenversicherung		
Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1931		
	394/395	
G. Sozialversicherung insgesamt		
1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung 1930	394	
2. Entschädigungsfälle	394	
3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung 1913, 1930 und 1931	395	
4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe	395	
H. Privatversicherungen		
1. Gesamtübersicht über die der Reichsaufsicht unterstellten Privatversicherungen	396/397	
2. Die Bilanzen der deutschen Unternehmungen	396/397	
3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten)	396	
4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen	397	
5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen	398	
6. Die Prämieinnahmen und Zahlungen für Versicherungsfälle	398	
7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen 1930	399	
8. Versicherungsbestand der Lebensversicherungsunternehmungen	399	
9. Desgl. der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmungen	399	
10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen	400	
J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftversicherungsanstalten		
I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten		
1. Kapitalversicherung	400	
2. Rentenversicherung	400	

	Seite
3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten.....	401
4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten.....	401
5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland	402
II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten	
Gewinn- und Verlustrechnung	402

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

1. Kapitalanlagen	402
2. Verwaltungsergebnisse 1930	403

XIV. Gesundheitspflege

A. Das berufsmäßig tätige Heil- und Pflegepersonal im Deutschen Reich 404/405

B. Heilanstalten

1. Allgemeine Übersicht	404—406
2. Entbindungen in den Entbindungsanstalten 1927 bis 1930	406

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1930

407

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im Deutschen Reich.....

407

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

1. Gesamtzahl der Gebrechlichen	408
2. Die Mehrfach-Gebrechlichen.....	408

F. Leibesübungen

1. Verbände und Vereine.....	409/410
2. Verleihung des Turn- und Sportabzeichens und des Reichsjugendabzeichens	410

XV. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die unterstützten Hilfsbedürftigen im Rechnungsjahr 1930/31	411
2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1930/31.....	412
3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien	413
4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände und Jugendämter 1930/1931.....	414

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten	415
2. Gesamtausgaben und -einnahmen der Landesfürsorgeverbände und Landesjugendämter.....	416

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt

417

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen ..

418/419

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter..

420

XVI. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32.....

421—425

B. Hochschulen

a. Universitäten

1. Studierende	426/427
2. Lehrkräfte	428

b. Technische Hochschulen

1. Studierende	429
2. Lehrkräfte	429

c. Philosophisch-theologische Hochschulen u. Lehranstalten

1. Studierende	430
2. Lehrkräfte	430

d. Verschiedene Hochschulen

1. Studierende	430
2. Lehrkräfte	431

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten

1. Hochschulen für bildende Künste	432
2. Hochschulen für Musik	432

C. Die deutsche Buchproduktion 1931

433

XVII. Finanzwesen

A. Haushaltsplan und Kassenzahlen

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Rechnungsjahre 1926/27 bis 1932/33	434—443
2. Einnahmen und Ausgaben des Reichs nach den monatlichen Nachweisungen der Reichshauptkasse, Rechnungsjahr 1931/32	444
3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern vom April 1931 bis März 1932.....	445
4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs aus Steuern und Zöllen, Rechnungsjahr 1931/32	446/447
5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen der einzelnen Länder von April 1931 bis März 1932	448/449

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, Rechnungsjahre 1928/29 u. 1929/30	450
2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1929/30	
a. Öffentliche Verwaltung insgesamt.....	451
b. Reich, Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände)	452/453

	Seite	Seite
3. Die Verteilung des Zuschußbedarfs, Rechnungsjahr 1929/30, auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszweige	454	
4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung, Rechnungsjahr 1929/30	455	
5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30	456	
6. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30	457	
7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30	458—461	
8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden (Gemeindeverbände), Rechnungsjahr 1929/30	462—465	
9. Die Ausgaben und Einnahmen für die gemeinnützigen Anstalten und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1929/30	466—469	
10. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Länder aus dem Erwerbsvermögen, Rechnungsjahr 1929/30	470/471	
11. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden (Gemeindeverbände) aus dem Erwerbsvermögen, Rechnungsjahr 1929/30	470/471	
12. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden (Gemeindeverbände) aus dem Erwerbsvermögen 1929/30 nach Gemeindegrößenklassen	472—473	
13. Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände) nach Verwaltungszweigen am 31. März 1930	474	
14. Personalstand der Kämmererverwaltungen der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände am 31. März 1930	475	
15. Entwicklung des Personalstandes der öffentlichen Verwaltung vom 31. März 1928 bis 31. März 1930	475	
16. Beamte, Angestellte, Arbeiter und Empfänger von Versorgungsbezügen der öffentlichen Verwaltung am 31. März 1930	476/477	
17. Die persönlichen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung für das Rechnungsjahr 1929/30	478	
C. Schulden der öffentlichen Verwaltung		
1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). März 1928 bis März 1932	479	
2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten, März 1928 bis März 1932	479	
3. Die Schulden der Länder und Hansestädte, gegliedert nach Schuldenarten. Stand am 31. Dezember 1932	480/481	
4. Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. Dezember 1932	480/481	
5. Die gesamte Kommunalverschuldung gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen. Stand am 31. März 1931	482	
6. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1931/32, gegliedert nach Schuldenarten	483	
7. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden). Stand am 31. März 1930	484	
8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden) (seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge). Stand am 31. März 1930	485	
9. Bedingungen und Verwendung der Schulden der Gemeinden (Gemeindeverbände). Stand am 31. März 1930	486/487	
10. Die Verwendung der Schulden der preussischen und bayerischen Gemeinden (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen. Stand am 31. März 1930	488	
D. Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände		
1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände. Stand am 31. März 1930	489	
2. Die Schulden der Reichs- und Länderunternehmungen. Stand am 31. März 1931	490/491	
3. Die Schulden der kommunalen Unternehmungen. Stand am 31. März 1930	490/491	
4. Die Schulden der gesamten öffentlichen Unternehmungen. Stand am 31. März 1930	492	
5. Die Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände. Stand am 31. März 1930	493	
E. Steuern und Zölle		
1. Einkommensteuer		
a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928		
Nach Ländern und Landesteilen	494	
Nach Großstädten	495	
b. Einkommensteuerveranlagung für 1929		
Nach Ländern und Landesteilen	496/497	
Nach Großstädten	498/499	
c. Körperschaftsteuerveranlagung 1929		500/501
2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30 (Feststellungszeitpunkt 1. Januar 1928) nach Einheitwertgruppen	502—505	
3. Vermögensteuerveranlagung, Kalenderjahr 1928	506—509	

	Seite
4. Reichserbschaftsteuer.....	510/511
5. Umsatzsteuer.....	512/513
6. Umsätze im Binnenhandel	
a. Großhandel.....	514/515
b. Einzelhandel.....	516/517
7. Verkehrssteuern	
a. Kapitalverkehrssteuer.....	518
b. Andere Verkehrssteuern.....	518
8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier ..	518
9. Desgl. vom Schaumwein	519
10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak	519
11. Desgl. vom Branntwein	520
12. Desgl. vom Zucker.....	520
13. Ertrag der Leuchtmittelsteuer.....	520
14. Ertrag der Zündwarensteuer	521
15. Ertrag der Essigsäuresteuer	521
16. Ertrag der Spielkartensteuer	521
17. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchs- steuern und Zöllen, Rechnungsjahre 1913/14, 1929/30, 1930/31 und 1931/32	521
18. Zollerträge	522—524

F. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen	
a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913	525
b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928	525
c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925 bis 1931.....	526
d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913	527
e. Die Einkommensschiebung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928	527
2. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931	528
3. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931	528
4. Tilgung und Verzinsung der langfristigen Auslandsanleihen in den Jahren 1932—1945	529
5. Die deutsche Zahlungsbilanz 1925 bis 1931	530/531
6. Das Investitionsvolumen	532

XVIII. Justizwesen

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1930	
a. Zivilsachen in erster Instanz	533
b. Strafsachen in erster Instanz (anhängig gewordene Anklagesachen)	533
c. Strafsachen erster Instanz (Urteile)	534
d. Zivil- u. Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen	534
2. Kriminalität.....	535—537
3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden	
a. Arbeitsgerichte	538
b. Landesarbeitsgerichte	539
c. Reichsarbeitsgericht	539
4. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen	539

XIX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltsstärke des Reichsheeres.....	540
2. Haushaltsstärke der Reichsmarine.....	540
3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine.....	540

XX. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919—1932	541
2. Gesamtergebnis der Wahlen zum Reichstag am 31. Juli 1932	542/543
3. Die Ergebnisse der Wahlen zum Landtag in den deutschen Ländern.....	544/545
4. Das Gesamtergebnis der Wahl des Reichspräsidenten (I. und II. Wahlgang) am 13. März und 10. April 1932.....	546/547

XXI. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich.....	548/549
1a. Deutsche Handelskammern im Auslande	549
1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland ..	549
2. Die deutschen Landwirtschaftskammern	550/551
3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen	552/553
4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907—1931.....	554

B. Berufsverbände

1. Unternehmervverbände	555
2. Arbeiter- und Angestelltenverbände. Allgemeine Übersicht	555
3. Freie Gewerkschaften	556
4. Christliche Gewerkschaften	557
5. Freiheitlich-nationale Gewerkschaften ...	557
6. Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände ..	558
7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände ..	558
8. Selbständige Arbeiterverbände	558
9. Angestelltenverbände.....	558—560
10. Beamtenverbände.....	561
11. Verbände der freien Berufe.....	561
12. Konfessionelle Vereine.....	561

XXII. Wetterkunde

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse 1930 .	562
2. Lufttemperatur im Jahre 1930.....	563
3. Niederschläge 1930	564

	Seite		Seite
Internationale Übersichten			
1 a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde	1*—5*	32. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben	41*
1 b. Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen	6*	33. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben	41*
2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	6*—10*	34. Weltproduktion von Wolle	42*
3. Bevölkerungswachstum seit 1800	11*	35. Gewinnung von Seidenkokons	42*
4. Bevölkerung nach Alter und Geschlecht	12*	36. Gewinnung von Rohseide	42*
5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle	13*/14*	37. Gewinnung von Kunstseide	42*
6. Säuglingssterblichkeit	15*	38. Gewinnung von Rohkautschuk	43*
7. Todesursachen in europäischen Ländern	16*—19*	39. Gewinnung von Zellulose	43*
8. Überseeische Aus- und Einwanderung	20*/21*	40. Erzeugung von Papier und Pappe	43*
9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921—1931	22*/23*	41. Bücher- und Zeitschriftenproduktion	43*/44*
10. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung	24*	42. Herstellung von Personen- und Lastkraftwagen	44*
11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen	24*/25*	43. Herstellung von Krafrädern	44*
12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben	26*—29*	44. Gewinnung von Olivenöl	44*
13. Hauptarten der Bodenbenutzung	30*	45. Gewinnung von Waltran	44*
14. Waldflächen und Holzserträge wichtiger Länder	30*	46. Herstellung von Margarine	45*
15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern	31*	47. Herstellung von Bier	45*
16. Anbau und Ernte von Reis in wichtigen Erzeugungsgebieten	32*	48. Herstellung von Alkohol	45*
17. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsländern	32*	49. Herstellung von Tabakwaren	45*
18. Weinbau und -ernte in den wichtigsten Weinbauländern	32*	50. Herstellung von Schwefelsäure	46*
19. Hopfenbau und -erträge in den wichtigsten Hopfenbauländern	33*	51. Herstellung von Salzsäure	46*
20. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern	33*	52. Herstellung von Soda	46*
21. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern	33*	53. Gewinnung von Ätzalkalien	46*
22. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern	34*	54. Gewinnung von Natriumsulfat	47*
23. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern	34*	55. Herstellung von Aluminiumverbindungen	47*
24. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern	34*	56. Gewinnung von Kupfersulfat	47*
25. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern	35*	57. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod	47*
26. Viehstand	36*/37*	58. Gewinnung verdichteter und verflüssigter Gase	47*
27. Welternte von entkörnter Baumwolle	38*	59. Erzeugung von Stickstoffverbindungen	48*
28. Gewinnung von entkörnter Baumwolle	39*	60. Herstellung von Kohlteerfarben	48*
29. Baumwollspindeln der Welt	39*	61. Gewinnung von Indigo	48*
30. Baumwollverbrauch der Welt	40*	62. Gewinnung von Opium und Herstellung von Morphium	49*
31. Die mechanischen Baumwollwebstühle der Welt	40*	63. Erzeugung von elektrischem Strom	49*
		64. Wasserkräfte der Welt	50*
		65. Die Kohlenvorräte der Welt	50*
		66. Eisenerzvorkommen der Welt	51*
		67. Kohlengewinnung	51*/52*
		68. Briketherstellung	52*
		69. Gewinnung von Koks aus Kokereien	52*
		70. Gaskoksgewinnung	53*
		71. Herstellung von Ammoniumsulfat	53*
		72. Benzolgewinnung	53*
		73. Teergewinnung	53*
		74. Gewinnung von Erdöl	54*
		75. Hauptzeugnisse der Erdölraffinerie	54*
		76. Gewinnung von Naturgas	55*
		77. Gewinnung von Ölschiefer	55*
		78. Gewinnung von Asphalt	55*

	Seite		Seite
79. Eisenerzgewinnung	55*	126. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, Gesamt- produktion	67*
80. Manganerzgewinnung	56*	127. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, nach Sorten	67*
81. Chromerzgewinnung	56*	128. Kupfergewinnung	68*
82. Schwefelkiesgewinnung	56*	129. Bleigewinnung	68*
83. Schwefelinhalt des gewonnenen Schwefel- kieses	56*	130. Gewinnung von Zink und von Kadmium	68*
84. Schwefelgewinnung	56*	131. Gewinnung von Aluminium	69*
85. Kupfererzgewinnung	57*	132. Gewinnung von Zinn	69*
86. Kupferinhalt der Erzförderung	57*	133. Gewinnung von Quecksilber	69*
87. Bleierzgewinnung	57*	134. Gewinnung von Nickel	69*
88. Bleiinhalt der Erzförderung	57*	135. Gewinnung von Kobalt	69*
89. Zinkerzgewinnung	57*	136. Gewinnung von Platin und platin-ver- wandten Metallen	69*
90. Zinkinhalt der Erzförderung	58*	137. Silbergewinnung	70*
91. Zinnerzgewinnung	58*	138. Goldgewinnung	71*
92. Bauxitgewinnung	58*	139. Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493	72*
93. Gewinnung von Arsenerzen und von Arsenik	58*	140. Postsendungen	73*
94. Gewinnung von Antimonerzen	58*/59*	141. Telegraphenwesen	74*
95. Gewinnung von Uranerz und von Radium	59*	142. Fernsprechwesen	75*
96. Gewinnung von Wolframerzen	59*	143. Postscheckverkehr	76*
97. Gewinnung von Molybdänerzen	59*	144. Großfunkstellen der Erde	76*
98. Gewinnung von Vanadiumerzen	59*	145. Funkstellen der Erde	77*
99. Gewinnung von Titanerzen	60*	146. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt	77*
100. Gewinnung von Wismuterzen	60*	147. Einnahmen und Ausgaben der Post- verwaltungen 1928 bis 1930	77*
101. Gewinnung von Bor	60*	148. Bestand an Kraftfahrzeugen	78*
102. Graphitgewinnung	60*	149. Die Eisenbahnen der Erde	78*/79*
103. Gewinnung von Diamanten	60*	150. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergeb- nisse	80*—82*
104. Gewinnung von Bariummineralien	60*	151. Bestand der Handelsmarinen	83*
105. Gewinnung von rohem Magnesit	61*	152. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen	84*
106. Gewinnung von Flußspat	61*	153. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen	84*
107. Gewinnung von Strontiummineralien	61*	154. Schiffsverkehr über See	85*—88*
108. Gewinnung von Asbest	61*	155. Der Verkehr in den bedeutendsten See- kanälen	88*
109. Gewinnung von Thorerde (Monazit)	61*	156. Eisenbahnfrachten	89*—91*
110. Gewinnung von Talk und Speckstein	61*	157. Seefrachten	92*/93*
111. Gewinnung von Glimmer	61*	158. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich	94*—97*
112. Gewinnung von Diatomeenerde und von Tripelerde	62*	159. Der Umsatz im Welthandel	98*
113. Gewinnung von Gipsstein	62*	160. Der Welthandel nach Erdteilen	98*
114. Gewinnung von Porzellanerde (Kaolin)	62*	161. Anteil der einzelnen Länder am Welt- handel	99*
115. Herstellung von Zement	62*	162. Der Handelsverkehr Europas	99*
116. Salzgewinnung	63*	163. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Be- völkerung	100*
117. Gewinnung von Kalisalzen	64*	164. Der Welthandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses	100*
118. Gewinnung von Salpeter und Cyanamid	64*		
119. Gewinnung von Naturphosphat	64*		
120. Herstellung von Superphosphat	64*		
121. Gewinnung von natürlichem Guano	64*		
122. Roheisenerzeugung	65*		
123. Herstellung von Rohstahl	65*		
124. Gewinnung von Thomasschlacken	66*		
125. Roheisen- und Rohstahlgewinnung der Hauptproduktionsländer nach Sorten	66*		

	Seite		Seite
165. Der Außenhandel der Erdteile nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses	101*	191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten	
166. Der Außenhandel der wichtigsten Welt-handelsländer	101*/102*	Frankreich	180*
167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels	103*—108*	Großbritannien	181*
168. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten	109*/110*	Italien	182*
169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten	111*/113*	Österreich	183*
170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland	114*—118*	Vereinigte Staaten von Amerika	184*
171. Indexziffern der Großhandelspreise	119*/121*	192. Internationaler Vergleich der Staatsausgaben	185*/186*
172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland	121*—133*	193. Veranlagungsergebnisse zur Einkommensteuer ausländischer Staaten	187*
173. Arbeitslöhne im Ausland	134*—149*	194. Die Steuer- und Zolleinnahmen ausländischer Staaten nach Steuergruppen	188*/189*
174. Arbeitslosigkeit im Ausland	150*—152*	195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen	
175. Streiks und Aussperrungen im Ausland	153*—156*	Frankreich	190*
176. Arbeitstarifverträge	157*	Großbritannien	191*
177. Stückgeldumlauf der wichtigsten Länder	158*/159*	Italien	192*
178. Goldbestände der wichtigsten Notenbanken	160*/161*	Vereinigte Staaten von Amerika	193*
179. Kredite der wichtigsten Notenbanken	162*/163*	196. Die saldierten Zahlungen der Reparationsgläubiger auf Grund der interalliierten Kriegsschulden im Vergleich mit den gesamten deutschen Leistungen auf Grund des neuen Plans (Youngplan) einschl. der Sonderabkommen vom 1. 4. 1930 bis 30. 6. 1931	194*/195*
180. Abrechnungsverkehr	164*/165*	197. Im Hoover-Jahr (1. 7. 1931 bis 30. 6. 1932) aufgeschobenen Forderungen und Verpflichtungen	194*/195*
181. Postscheckverkehr (Umsätze) ...	164*/165*	198. Zahlungen auf die interalliierten Kriegsschulden in der Zeit vom 1. April 1931 bis zum 31. März 1932	196*
182. Zinssätze	166*/167*	199. Barwerte der interalliierten Kriegsschulden am 1. April 1932 zum Zinssatz von 5,5 v. H.	196*
183. Aktien-Indices	166*/167*	200. Die deutschen Leistungen während des Schuldenfeierjahrs	196*
184. Spareinlagen	168*/169*	201. Die Bewertungen der deutschen Reparationsleistungen vom 11. 11. 1918 bis 30. 6. 1931	197*
185. Umlauf von Pfandbriefen und Kommunalobligationen	168*/169*	202. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte	198*
186. Wichtige Bilanzposten der Kreditbanken	170*/171*	203. Emissionen von Privatunternehmungen in einigen Ländern	199*
187. Goldwert der Valuten	172*/173*	204. Emissionen von öffentlichen Körperschaften und Privatunternehmungen in einigen Ländern	199*
188. Diskontsätze der Zentralnotenbanken	174*/175*	205. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern	200*
189. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite in Europa und den Vereinigten Staaten von Amerika	174*/175*	206. Genossenschaftswesen	201*
190. Goldbestände und Geldumlauf der Welt	176*—179*		

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Quellennachweis

Die Entwicklung und die Arbeitsgebiete des Statistischen Reichsamts sowie die Anordnungen für die Statistik des Deutschen Reichs sind zusammenfassend dargestellt in:

Das Arbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes nach dem Stande des Jahres 1912. Statistik des Deutschen Reichs Bd. 201

Frühere Zusammenstellungen in:

Statistik des Deutschen Reichs I. R. Bd. 1

Statistik des Deutschen Reichs N. F. Bd. 101.

Jährliche Nachträge in jedem I. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs.

A. Die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts¹⁾

1. Statistik des Deutschen Reichs

1873—1883 Erste Reihe, Bd. I—LXIII, seit 1884 Neue Folge, Bd. 1—149, seit 1903 ohne den Zusatz »Neue Folge« . . Bd. 150—387, 389—398, 401—420, 422, 424, 425, 427.

In dem Quellenwerk der deutschen Reichsstatistik werden in besonderen Bänden veröffentlicht:

A. Jährlich: Bewegung der Bevölkerung und Medizinalstatistik, Seeschiffahrt, Binnenschiffahrt, Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, Verbrauchsteuern, Krankenversicherung, Kriminalstatistik, bis 1929 auch Auswärtiger Handel.

B. Zeitweilig wiederkehrend oder einmalig: Volkszählung, Berufszählung, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik, Gemeindefinanzen, Reichswahlen, Reichswohnungszählung und sonstige einmalige Veröffentlichungen.

2. Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs

Nr. 1: Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zusammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1926.

Nr. 2: Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien in der Vor- und Nachkriegszeit. Unterlagen zum internationalen Finanzvergleich.

Nr. 3: Die deutschen Banken 1924—1926.

Nr. 4: Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen.

Nr. 5: Die Wirtschaft des Auslandes 1900—1927.

Nr. 6: Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung im Deutschen Reich.

Nr. 7: Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke.

Nr. 8: Die Wirtschaft des Auslandes. — Entwicklungen in der Weltwirtschaft 1928.

Nr. 9: Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland 1925—1928.

Nr. 10: Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1913/14, 1925/26 und 1926/27.

Nr. 11: Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Youngplan.

Nr. 12: Die Besteuerung der Landwirtschaft.

Nr. 13: Die öffentliche Verschuldung im Deutschen Reich am 31. März 1928 und am 31. Dezember 1929.

Nr. 14: Die Deutsche Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege.

Nr. 15: Die kommunalen Betriebe im Rechnungsjahr 1927/28 (Ergebnisse der Reichsfinanzstatistik).

Nr. 16: Der Finanzausgleich im Deutschen Reich, Teil I: Der Finanzausgleich zwischen Reich und Ländern.

Nr. 17: Der Finanzausgleich im Deutschen Reich, Teil II: Der Finanzausgleich zwischen Ländern und Gemeinden.

Nr. 18: Der Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich am 31. März 1928 und am 31. März 1927.

Nr. 19: Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 bis 1930/31.

Nr. 20: Die Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1928/29.

Nr. 21: Die steuerliche Belastung des Haushaltsbedarfs durch Verbrauchsabgaben und Zölle mit einem Beitrag zur Phasenpauschalierung der Umsatzsteuer.

Nr. 22: Die Lebenshaltung von 2 000 Arbeiter, Angestellten- und Beamtenhaushaltungen. Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im Deutschen Reich vom Jahre 1927/28. Teil I: Gesamtergebnisse, Teil II: Einzelhaushaltungen.

Nr. 23: Internationaler Steuerbelastungsvergleich. Die Sozial- und Steuerlasten der gewerblichen und kaufmännischen Betriebe in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Nr. 24: Das deutsche Volkseinkommen vor und nach dem Kriege.

3. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873—1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877—1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, die bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—41 (1892—1932).

Zu den Vierteljahrsheften erscheinen nach Bedarf Sonderhefte.

Die Vierteljahrshefte erscheinen vom 40. Jahrg. 1931 an in neuem Format (Din A4). In den Heften kommt das laufend anfallende Quellenmaterial der deutschen Reichsstatistik zum Abdruck, soweit es nicht in besonderen Bänden erscheint, u. a. Nachweisungen über Produktion der bergbaulichen Betriebe, der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie, Anbauflächen, Saatensand und Ernte, Schlachtvieh- und Fleischbeschau, Viehzählungen, Bautätigkeit, Grundbesitzwechsel, Kraftfahrzeuge, Preise, Aktiengesellschaften, Devisenkurse, Konkurse und Vergleichsverfahren, Arbeitsgerichtsbehörden, Finanzwesen (Steuern, Schulden), Fremdenverkehrsstatistik. Daneben werden regelmäßig größere Aufsätze über die Ergebnisse von Sonderuntersuchungen usw. veröffentlicht.

Die Einzelaufsätze sind im Quellennachweis sachlich eingeordnet.

4. Wirtschaft und Statistik

Seit Januar 1921 erscheinende Zeitschrift des Statistischen Reichsamts; im Jahre 1921 monatlich, seit 1. Januar 1922 halbmonatlich herausgegeben.

»Wirtschaft und Statistik« berichtet in Aufsätzen und Mitteilungen unter Beifügung von graphischen Darstellungen über die Zustände und Vorgänge im Wirtschaftsleben auf Grund zahlenmäßiger Unterlagen in gemeinverständlicher und aktueller Weise. Die Nachweisungen erstrecken sich auf die Gebiete der Reichs-, Landes-, Städte- und privaten Statistik und berücksichtigen besonders auch die Ergebnisse der internationalen Statistik. Die Berichterstattung verteilt sich auf die Abschnitte:

Gütererzeugung und -Verbrauch,
Handel und Verkehr,
Preise und Löhne,
Finanz- und Geldwesen,
Gebiet und Bevölkerung,
Verschiedenes.

¹⁾ Verlag für die Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts: Verlag von Reimar Hobbing, Berlin SW 61, Großbeerenstr. 17.

Die neuesten Veröffentlichungen der Zeitschrift aus den Gebieten der deutschen Reichsstatistik sind im allgemeinen am Ende der einzelnen Abschnitte des Quellennachweises aufgeführt. Für die früheren Jahrgänge wird auf die Jahresarhaltsverzeichnisse der Zeitschrift sowie auf die Quellennachweise der Jahrbücher bis zum Jahre 1931 verwiesen.

Je nach Bedarf erscheinen ausführlichere Veröffentlichungen als Sonderbeilagen und Sonderhefte zu »Wirtschaft und Statistik«.

Sonderheft 1: Zahlen zur Geldentwertung in Deutschland 1914—1923.

Sonderheft 2: Vorläufige Ergebnisse der Volkszählung im Deutschen Reich vom 16. Juni 1925 mit einem Anhang: Die abgetretenen Gebiete und das Abstimmungsgebiet an der Saar nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1910.

Sonderheft 3: Die Gemeinden mit 2000 und mehr Einwohnern im Deutschen Reich nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 nebst einer Darstellung über die Verteilung der Bevölkerung auf Stadt und Land und Übersichten über die Wohn- und ortsanwesende Bevölkerung der Länder und Verwaltungsbezirke.

Sonderheft 4: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Nachkriegszahlen bis zum Jahre 1926 mit Ergänzungen bis zum Jahre 1927.

Sonderheft 5: Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem. Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel für die Jahre 1924—1926.

Sonderheft 6: Industrielle Produktionsstatistik. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1928.

Sonderheft 7: Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuereinzelschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926—1929. Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928.

Sonderheft 8: Industrielle Produktion. Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse bis zum Jahre 1930.

Sonderheft 9: Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände.

5. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich Jahrg. 1—51 (1880—1932).

Das Statistische Jahrbuch enthält die wichtigsten Zahlenübersichten aus allen Gebieten der Reichsstatistik. Seit 1903 im Anhang ausführliche »Internationale Übersichten«.

Die Hauptergebnisse der Reichsstatistik bis 1907 sind zusammengefaßt in:

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).

6. Deutsche Wirtschaftskunde

Ein Abriß der deutschen Reichsstatistik.

In der Veröffentlichung sind die Hauptergebnisse aus allen Gebieten der Reichsstatistik kurz und gemeinverständlich dargestellt.

7. Finanzen und Steuern im In- und Ausland Ein statistisches Handbuch. 1930.

Vereinigt (in Übersichten und Text) die wichtigsten Ergebnisse der deutschen Finanz- und Steuerstatistik zum Gesamtüberblick und gibt umfassende Darstellungen ausländischer Finanzen.

8. Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands

Die Nachweise bringen Angaben über Einfuhr und Ausfuhr der einzelnen Waren nach Ländern der Herkunft und der Bestimmung. Ihr Inhalt war bis 1891 in den unter Nr. 3 genannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung. Bis zum Juniheft 1914 enthielten die Hefte auch Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Von Juli 1914 bis Juni 1920 sind keine Hefte erschienen. Mit dem Heft Juli/August 1920 haben die Veröffentlichungen

wieder eingesetzt; abgesehen von einer Unterbrechung von Januar bis April 1921 erscheinen sie seitdem regelmäßig gegen Ende des Monats für den vorangehenden Monat.

Seit 1929 erscheint jährlich **Ergänzungsheft I**: »Der deutsche Außenhandel nach Erdteilen und Ländern«, seit 1930 **Ergänzungsheft II**: »Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine«.

9. Bibliographie der Sozialwissenschaften

Monatshefte der Buch- und Zeitschriftenliteratur des In- und Auslandes über Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Finanzen, Statistik.

Einleitung: I. Sozialwissenschaftliche Methoden. Quellen und Handbücher. II. Theorie und Technik der Statistik. III. Soziologische Grundprobleme. IV. Sozial- und Wirtschaftsgeschichte. V. Bevölkerungswesen. VI. 1. Sozialökonomische Grundprobleme. Konjunkturforschung. 2. Betriebswirtschaftslehre. VII. Wirtschaftskunde und Wirtschaftspolitik. VIII. Sozialpolitik. IX. Finanzpolitik. X. Innere Politik. XI. Äußere Politik.

10. Einzelarbeiten, im Quellennachweis sachlich eingeordnet, darunter:

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbebeziehung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. 1900.

Die Deutsche Landwirtschaft. Hauptergebnisse der Reichsstatistik. 1913.

Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges. 1923.

11. Veröffentlichungen der früheren Abteilung für Arbeiterstatistik

Die nachstehend unter a—c aufgeführten, bis 1920 vom Stat. Reichsamte, Abteilung für Arbeiterstatistik, herausgegebenen Veröffentlichungen wurden bis 15. August 1927 von der Reichsarbeitsverwaltung fortgeführt. Dann wurden das Reichsarbeitsblatt (a) und seine Sonderhefte (b) vom Reichsarbeitsministerium, der Arbeitsmarkt-Anzeiger (c) von der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung übernommen.

Das Reichsarbeitsblatt ist seit dem 1. Januar 1928 das Amtsblatt des Reichsarbeitsministeriums, des Reichsversicherungsamts, der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte.

- a) Reichsarbeitsblatt. April 1903 bis Oktober 1920 (mtl.), 1920 bis Sept. 1924 (hmtl.), seit Okt. 1924 viermal und seit 1. Januar 1927 dreimal im Monat — seit 1921 mit monatlicher »Statistischer Beilage«. Dazu seit 1. Januar 1925 die Sonderausgabe »Arbeitsschutz«, seit 1. Januar 1928 die Sonderausgabe »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und seit 1. Juli 1928 das »Reichsversicherungsblatt«. Die drei Sonderausgaben sind als Teil III, IV und V im Reichsarbeitsblatt enthalten. (Teil I: Amtlicher, Teil II: Nichtamtlicher Teil, Teil VI: Tarifverträge).

Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—1910, 1912—1918, 1920—1922).

Gesamtregister zum Reichs-Arbeitsblatt 1903 bis 1912: R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Inhalt: Bis Oktober 1920 regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter; Arbeitsmarkt; Beschäftigungsgrad

nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen; Industrieberichterstattung über den Beschäftigungsgrad; Sozialstatistik; Arbeitsvermittlung; Berufsberatung; Arbeitslosigkeit; Stellenlosigkeit; Arbeitsbedingungen; Arbeits- und Tarifverträge; Arbeiterschutz; Arbeitsstreitigkeiten; Arbeitervertretungen; Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter; Schieds- und Einigungswesen; Gesetzgebung; ferner Lebenshaltungskosten; Kolonialwirtschaftliches; Sozialversicherung; Genossenschaftswesen; Volksgesundheit; Wohnungswesen; Einkommen und Lebenshaltung; Vereinswesen; Volkswirtschaftswesen; Lebensmittelpreise; Ein-, Aus- und Binnenwanderung; Rechtsauskunftstellen; Organisation, Tätigkeit und Rechtsprechung der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Von Oktober 1920 ab die Mitteilungen über die oben aufgezählten Arbeitsgebiete: »Arbeitsämter bis »Gesetzgebung« weiter im Reichsarbeitsblatt, die Ergebnisse der übrigen Arbeitsgebiete in »Wirtschaft und Statistik« (vgl. Nr. 4 S. XIX).

- b) Sonderhefte zum Reichsarbeitsblatt. H. 1—51 (1909—1929).
Die Sonderhefte: Nr. 43, 47 und 55: Die Tarifverträge im Deutschen Reich und Nr. 52: Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930, sind im Statistischen Reichsamts bearbeitet.
- c) Arbeitsmarkt-Anzeiger.
- d) Beiträge zur Arbeiterstatistik.
- e) Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik: Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1912).
- f) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik: Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).

B. Quellennachweis nach Sachgebieten

Vorbemerkungen: Der Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts sind auch die für die Bearbeitung der Übersichten benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrsheften« und in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht werden, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im »Deutschen Reichsanzeiger« sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis der im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises.

Als Quellen sind zweckmäßig immer zu berücksichtigen die »Deutsche Wirtschaftskunde«, in der die Hauptergebnisse der Reichsstatistik in kurzer und gemeinverständlicher Darstellung enthalten sind, ferner die Halbmonatszeitschrift »Wirtschaft und Statistik« mit ihren laufenden und einmaligen Beiträgen aus allen Gebieten der Statistik des In- und Auslands.

Wegen der internationalen Nachweise vgl. auch die »Internationalen Übersichten« im »Statistischen Jahrbuch«.

Abkürzungen für die Veröffentlichungen:

- 1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I—LXIII);
- N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
- Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
- Jb. = Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich (1880 fg.);
- W. u. St. = Wirtschaft und Statistik (1920 fg.);
- D. W. = Deutsche Wirtschaftskunde (1930, 1932);
- M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
- M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel Deutschlands (1892 fg.);
- V.-H. = Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs (1892 fg.);
- Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896—1930);

- Sond.-H. z. V.-H. = Sonderhefte zu den Vierteljahrsheften (1931 fg.);
- Einz.-Schr. = Einzelschriften zur Statistik des Deutschen Reichs;
- R.-Arb.-Bl. = Reichsarbeitsblatt (1903 fg.);
- R.-Arbm.-Anz. = Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger;
- Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1903 fg.);
- Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. = Sonderheft z. Reichsarbeitsblatt (1909 fg.);
- Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr. ... (1903 fg.);
- Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr. ... (1904 fg.).
- Den in »Wirtschaft und Statistik« in regelmäßigen Zeitabschnitten wiederkehrenden Aufsätzen ist (j.) = jährlich, (hj.) = halbjährlich, (vj.) = vierteljährlich, (mtl.) = monatlich, (hmtl.) = halbmonatlich beigefügt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Ergebnisse der Volkszählung vom

1. Dezember	1871	1. R. Bd. 2 und 14.
1. »	1875	1. R. Bd. 25 und 30.
1. »	1880	1. R. Bd. 57.
1. »	1885	N. F. Bd. 32.
1. »	1890	N. F. Bd. 68.
2. »	1895	V.-H. 1897, I—IV; 1898, I—II.
1. »	1900	Bd. 150—151.
1. »	1905	V.-H. 1906, IV; 1907, I—IV; 1908, I.
1. »	1910	Bd. 240.
8. Oktober	1919	V.-H. 1920, II und IV.
16. Juni	1925	Bd. 401.

Die wichtigsten Ergebnisse der Volkszählung 1925 sind auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht. Eine kurze gemeinverständliche Darstellung ist in »Deutsche Wirtschaftskunde« enthalten.

Besondere Arbeiten

- Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816..... 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.
- Die Entwicklung der Reichsbevölkerung seit dem Jahr 1816..... V.-H. 1908, I.
- Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte 1867—1875 u. 1867—1880
1. R. Bd. 30, X u. M.-H. 1884, V.
- Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841—1886..... N. F. Bd. 44.
- Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik
V.-H. 1902, I u. Bd. 150, S. 183*.
- Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90
V.-H. 1897, III.
- Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871
V.-H. 1908, I.

Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reich

1. Dezember 1880.....	M.-H. 1884, VIII.
1. „ 1890.....	V.-H. 1894, III.
1. „ 1900.....	V.-H. 1905, I (Erg.-H.).
1. „ 1910.....	V.-H. 1916, IV (Erg.-H.).

Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern

1. Dezember 1871 u. 1875.....	1. R. Bd. 25.
1. „ 1880.....	1. R. Bd. 57.
1. „ 1885.....	N. F. Bd. 32.
1. „ 1890.....	V.-H. 1892, II.
1. „ 1895.....	V.-H. 1897, III.
1. „ 1900.....	Bd. 151.
1. „ 1905.....	V.-H. 1907, IV.
1. „ 1910.....	Bd. 240.
16. Juni 1925 (ohne Wohnplätze).....	Bd. 401.

Die Gebietsveränderungen der kleineren Verwaltungsbezirke im Deutschen Reich von 1925—1929

V.-H. 1930, III.

Desgl. im Jahre 1930..... V.-H. 1931, II.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« und »Gewerbe«.

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Das Deutsche in Europa, 1921, 11. — Staatliche Umgestaltung Europas, 1923, 20. — Die Länder der Erde nach ihrem Gebiets- und Bevölkerungsstand, 1923, 22.

Berufszählungen

Berufszählung vom 5. Juni 1882

Ergebnisse für	
Reich und kleinere Verwaltungsbezirke ..	N. F. Bd. 2.
Großstädte.....	N. F. Bd. 3.
Bundesstaaten und größere Verwaltungsbezirke.....	N. F. Bd. 4.

Berufszählung vom 14. Juni 1895

Ergebnisse für	
Reich.....	N. F. Bd. 102—103.
Bundesstaaten.....	N. F. Bd. 104—106.
Großstädte.....	N. F. Bd. 107—108.
Kleinere Verwaltungsbezirke.....	N. F. Bd. 109.
Ortsgrößklassen.....	N. F. Bd. 110.
Textband.....	N. F. Bd. 111.

Berufszählung vom 12. Juni 1907

Ergebnisse für	
Reich.....	Bd. 202—203.
Bundesstaaten.....	Bd. 204—206.
Großstädte.....	Bd. 207.
Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern.....	Bd. 208.
Kleinere Verwaltungsbezirke.....	Bd. 209.
Bevölkerung nach Hauptberuf und Geschäftigkeit.....	Bd. 210.
Textband.....	Bd. 211.

Berufszählung vom 16. Juni 1925

Ergebnisse für	
Reich.....	Bd. 402.
Ost- und Mitteldeutschland.....	Bd. 403.
Nord- und Westdeutschland.....	Bd. 404.
Süddeutschland und Hessen.....	Bd. 405.
Großstädte.....	Bd. 406.
Haushaltungen und Familien.....	Bd. 407.
Textband.....	Bd. 408.

Die wichtigsten Ergebnisse der Berufszählung 1925 sind auszugsweise in »Wirtschaft und Statistik« veröffentlicht.

Eine kurze, zusammenfassende Darstellung enthält »Deutsche Wirtschaftskunde«.

Die voraussichtliche Entwicklung der Zahl der Erwerbstätigen und der Arbeitnehmer im Deutschen Reich bis zum Jahre 1940

Bd. 408, Anhang.

Die Quellenangaben für die gleichzeitig mit Berufszählungen durchgeführten Volks-, landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebszählungen befinden sich in den Abschnitten I »Gebietseinteilung u. Bevölkerung« unter »Volkszählungen«, III »Land- u. Forstwirtschaft und Fischerei«, V »Gewerbe«.

I A. Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands

Die abgetretenen Gebiete Deutschlands und das Abstimmungsgebiet an der Saar

Anhang zum Sonderheft Nr. 2 zu W. u. St. 1925.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete und die besetzten Gebiete Deutschlands.....

Jb. 1923. Deutschlands Wirtschaftslage unter den Nachwirkungen des Weltkrieges, Berlin 1926.

Quellen:

Mitteilungen der Statistischen Landesämter von Preußen, Bayern, Hessen, Oldenburg und Baden über die Ergebnisse der in Betracht kommenden Zählungen nach kleineren Verwaltungsbezirken.

Für die früheren deutschen Kolonien und Schutzgebiete: Mitteilung des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Oberschlesien als wirtschaftliches Produktionszentrum, 1921, 1. — Das Memelgebiet, 1922, 1. — Die freie Stadt Danzig, 1922, 8. — Die Belastung der deutschen Volkswirtschaft durch die Gebietsabtretungen, 1922, 19. — Die besetzten Gebiete und ihre Räumungsfristen, 1924, 24. — Die Saarindustrie und das Saarabkommen, 1925, 18.

I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege 1914 bis 1918

a. Jahrbuch 1921/22—1924/25.

Quellen:

Mitteilungen des Reichsarchivs, des Zentralnachweisesamts für Kriegerverluste und Kriegsgräber und des Reichsministeriums für Wiederaufbau (Kolonialzentralverwaltung).

In »Wirtschaft und Statistik« u. a.:

Die im Weltkriege Gefallenen nach Alter und Familienstand, 1922, 11. — Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkriege, 1922, 13/14. — Die in Deutschland gestorbenen feindlichen Kriegsgefangenen und die in Gefangenschaft gestorbenen deutschen Soldaten, 1923, 3/4. — Die deutschen Verluste im Weltkriege nach Todesursachen, 1923, 18.

II. Bewegung der Bevölkerung

einschl. Todesursachen und Fremdenverkehr

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 und die Jahre 1872 und 1873

1. R. Bd. 8 u. 14.	
Nachtrag hierzu.....	1. R. Bd. 20.
1874.....	1. R. Bd. 20.
Nachtrag f. 1874 u. früher.....	1. R. Bd. 25.
1875.....	1. R. Bd. 25.
1872/75.....	1. R. Bd. 30.
1876—1882.....	1. R. Bd. 25, 37, 43, 48, 59.
1883—1889.....	M.-H. 1884—1890.

Berichtigung zu 1886..... M.-H. 1888.

1890—1906..... V.-H. 1892—1908.

1907—1913.... Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.

1914/1919, 1920/1921, 1922/1923, 1924

Bd. 276, 307, 316, 336.

1925/27, 1928/29..... Bd. 360, 393.

Ehescheidungen

1905 fg. s. Jb. 1907 fg.

1922/23, 1924, 1925/27, 1928/29 Bd. 316, 336, 360, 393.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen... I. R. Bd. 25, Dez.-H. (S. 9—27).

Bevölkerungsbewegung im Saargebiet.... Bd. 360, 393.

Die Heiratshäufigkeit in den Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte)..... V.-H. 1900, I.

Heiratsstafel der aus dem ledigen Stande heiratenden Personen, gegründet auf die Heirats- und Sterblichkeitsverhältnisse der Jahre 1910 und 1911... Bd. 275.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte)..... V.-H. 1899, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungszunahme in den Jahren 1894—1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten)

V.-H. 1901, I.

Die Toterklärungen in einigen deutschen Ländern in den Jahren 1914—1929..... Bd. 316, 336, 360, 393.

Deutsche Sterbetafel

1871/72—1880/81 M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu M.-H. 1887, XII.

Allgemeine Deutsche Sterbetafel

1881/1890 u. 1891/1900 Bd. 200.
1901/1910 Bd. 240 u. 246.
1910/1911 Bd. 275.
1924/1926 Bd. 360 u. 401.

Versicherungstechnische Beilage

z. deutschen Sterbetafel 1891/1900 Bd. 200.
f. d. deutsche Sterbetafel 1901/1910 Bd. 240.
f. d. deutsche Sterbetafel 1924/1926 .. Bd. 360 u. 401.

Gekürzte Darstellungen der Sterbetafeln

s. Jahrbuch 1887, 1888, 1891, 1909, 1913, 1914/15, 1919, 1920, 1921/22, 1928.

Deutsche Sterbetafeln nach Geschlecht und Familienstand

1910/1911 Bd. 240.
1924/1926 Bd. 360 u. 401.

Ausblick auf die zukünftige Bevölkerungsentwicklung im Deutschen Reich. ... Bd. 401, II.

Die natürliche Bevölkerungsbewegung in den europäischen Ländern

1920—1925, verglichen mit der Vorkriegszeit. ... Bd. 336.
1926—1928 Bd. 360.

Beiträge zum deutschen Bevölkerungsproblem

Der Geburtenrückgang im Deutschen Reich. Die allgemeine deutsche Sterbetafel 1924—1926.
Sonderheft 5 zu W. u. St. 1929.

Die Bearbeitung der Statistik der Bevölkerungsbewegung durch die Statistischen Ämter im Deutschen Reich. Bd. 360.

Todesursachen

in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern
Jb. 1881—1915.

25 Jahre Todesursachenstatistik V.-H. 1903, III.

Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten (und Landesteilen) 1906, 1907 Bd. 223, 227.

In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 fg. s. Jahrbuch 1913 u. fg.

Die Ursachen der Sterbefälle im Deutschen Reich

1920/1923, 1924, 1925/26, 1927/29 .. Bd. 316, 336, 360, 393.

Quellen:

Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts (seit 1926 Reichs-Gesundheitsblatt), Jahrg. 1878fg. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt. Bd. 1—23. Berlin 1893—1925.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: die betreffenden Bände der Preussischen Statistik; Bayern: die Generalberichte über die Sanitätsverwaltung, herausgegeben vom Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgebung. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf.

4 Bände. Berlin 1910.

Selbstmorde

1895/97—1903/06 V.-H. 1899, I—1908, I.

1904/07—1910/13 .. Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275.

1913/16 u. 1916/19 Bd. 276.

1920/21 u. 1922/23 Bd. 307 u. 316.

1924 u. fg. s. unter »Todesursachen«.

Überseeische Auswanderung

1871/72—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.

1883—1890 M.-H. 1884—1891, I.

1891—1907 V.-H. 1892—1908, I.

1908—1924 Bd. 223, 227, 236, 246, 256, 266, 275, 276, 307, 316.

1925/26, 1927/28, 1929 mit internat. Teil Bd. 336, 360, 393.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab bis 1914 außer den obigen Jahresnachweisen noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger«. Für 1920 u. fg. s. unter »W. u. St.«.

Binnenwanderung

siehe:

Volkszählung 1900 Bd. 151.
Berufszählung 1907 Bd. 210.
Volkszählung 1925 Bd. 401, I.

Wanderungen der Arbeiter zwischen den Bezirken der Landesversicherungsanstalten 1909—1918
R.-Arb.-Bl. 1910, 1911, 1913 u. 1914.

Wanderarbeiter — s. Abschnitt IX, B. Arbeitsmarkt.
Die Pendelwanderung im mitteldeutschen Industriegebiet
V.-H. 1931, I.

Fremdenverkehr

in den größten deutschen Städten
1913, 1923—1925 Jb. 1927

in 10 deutschen Fremdenverkehrsorten
1924 fg. Jb. 1926 fg.

im Jahre 1931 und im Januar 1932
(75 Berichtsorte) V.-H. 1931, IV.

im I. Vierteljahr 1932 (75 Berichtsorte) V.-H. 1932, I.

Ausweisungen von Ausländern

s. Jb. 1881—1915.

Erwerb und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

1872—1882 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
1883—1886 M.-H. 1884—1887.
Nicht fortgesetzt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Deutschen Reich (vj.), in den deutschen Großstädten (mtl.). — Internationale Bevölkerungsbewegung (vj.). — Die Eheschließungen (j.). — Die Selbstmorde (j.). — Die überseeische Aus- und Ein- (Durch-)wanderung (mtl.). — Beruf der dtsech. Auswanderer (hj.). — Internationale Wanderungsbewegung (j.). — Herkunft, Reiseziel und Schiffsklassen der Aus- und Einwanderer (j.). — Sterblichkeit nach Alter und Geschlecht (j.). — Die Sterblichkeit nach Todesursachen (j.). — Die tödlichen Verunglückungen (j.). — Fremdenverkehr in rd. 80 Berichtsorten (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die gegenwärtigen und zukünftigen Veränderungen im Altersaufbau der deutschen Bevölkerung, 1930, 24. — Eheschließungen, Bevölkerungsaufbau und Wirtschaftslage, 1931, 1. — Sterblichkeit und Bevölkerungsaufbau, 1931, 4. — Die Häufigkeit der Selbstmorde und tödlichen Verunglückungen im Wechsel der Wirtschaftslage, 1932, 4.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Bevölkerungsbewegung.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik

vom 5. Juni 1882 N. F. Bd. 5.

vom 14. » 1895 N. F. Bd. 112.

vom 12. » 1907 Bd. 212, T. 1 u. 2.

vom 16. » 1925 Bd. 409—412.

Einführung; Größe, Besitz- und Eigentumsverhältnisse der Betriebe; Bodenbenutzung Bd. 409.

Personal, Viehstand, Maschinenverwendung .. Bd. 410.

Forstwirtschaft, Wein-, Gartenbau, Binnen- und Küstenfischerei Bd. 411.

Hauptergebnisse in den kleineren Verwaltungsbezirken Bd. 412, I.

Textband Bd. 412, II.

— Vgl. auch: »Berufszählungen« sowie unter: »Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft«.

Reichsiedlungsstatistik

Siedlungstätigkeit

auf Grund des Reichsiedlungsgesetzes vom 11. 8. 1919

1919/1925 V.-H. 1927, IV.
1926/1928 V.-H. 1929, III.

Bodenbenutzung**Erhebungen**

- 1878..... I. R. Bd. 43, II
 dazu: Atlas der landw. Bodenbenutzung — s. unter
 »Besondere Arbeiten«.
 1883..... M.-H. 1885, I. u. [V.-H. 1894, IV.]
 1893..... V.-H. 1894, IV.
 1900..... V.-H. 1902, III.
 1913..... V.-H. 1915, IV.
 1927..... Bd. 374.

Anbau, Saatenstand und Ernte**Anbauflächen-Erhebungen**

- 1878—1898 s. »Bodenbenutzung« und »Erntermittlung«.
 1899—1914..... V.-H. 1899, IV.;
 1900—1904, III; 1905—1909, IV; 1910—1914, III.
 1915/1919..... V.-H. 1919, IV.
 1920—1926
 V.-H. 1920, IV; 1921—1924, III; 1925 u. 1926, IV.
 1927..... s. »Bodenbenutzung«.
 1928—1931..... V.-H. 1928—1931, IV.

Saatenstandsnachrichten

- 1893—1898..... V.-H. 1893—1898, IV.
 1899 fg.
 s. Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger¹⁾.

Erntermittlungen²⁾

- 1878—1890... I. R. Bd. 37, XII; 43, X; 8, VIII; 53, VII;
 59, VII; M.-H. 1884, XI; 1885—1891, VII.
 1891—1898..... V.-H. 1892,
 u. 1893, III; 1894, IV; 1895—1899, III.
 1899..... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
 1900—1913..... V.-H. 1901—1914, I.
 1914—1915..... V.-H. 1915—1916, II.
 1916—1928..... V.-H. 1918—1929, I.
 1929..... V.-H. 1930, II.
 1930—1931..... V.-H. 1931—1932, I.

Kriegswirtschaftliche Erhebungen

- 1915/1919..... V.-H. 1919, IV.

Hopfenanbau u. -ernte

- 1899—1930..... V.-H. 1899—1930, IV.
 1931..... V.-H. 1932, I.
 Für frühere Jahre vgl. »Erntermittlungen«.

Tabakbau u. -ernte

- s. unter »Tabaksteuern« beim Abschnitt »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben

- 1895—1908 s. unter »Zuckergewinnung und Besteuerung«
 im Abschnitt »Finanzwesen«.
 Seit 1914 auch laufend bei den Erhebungen über »Anbau,
 Saatenstand und Ernte«.

Obstbaumzählungen

- 1900..... V.-H. 1902, II.
 1913..... V.-H. 1915, II.

Weinmosternte

- 1902—1931..... V.-H. 1903—1932, I.
 Für frühere Jahre vgl. »Erntermittlungen«.

Kunstdüngerverbrauch

- 1921 fg..... Jb. 1923 fg.

Forsten und Holzungen**Erhebungen**

- 1878..... s. »Bodenbenutzung« I. R. Bd. 43, II.
 1883..... M.-H. 1884, VIII u. IX;
 Berichtigung..... V.-H. 1894, IV.
 1893..... V.-H. 1894, IV.
 Berichtigung..... V.-H. 1896, II.
 1900..... Erg.-H. z. V.-H. 1903, II.
 1913..... V.-H. 1916, IV.
 1927..... Bd. 386.

¹⁾ Ferner wird regelmäßig in »W. u. St.« (mtl.) über den Saatenstand berichtet, und in den Vierteljahrsheften wird in der jährlichen Erntestatistik ein Jahresüberblick über die Saatenstandsnoten im Reich unter Beifügung der Bemerkungen zu den monatlichen Saatenstandsberichten gegeben.

²⁾ Ernteschätzungen 1893—1898 in V.-H. 1893—1898, IV. Die seit 1921 eingeführten Ernteschätzungen werden nur im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« veröffentlicht.

Fischerei (See- und Bodenseefischerei)**Seefischerei**

- 1906—1913..... in »Auswärtiger Handels«.
 1914/1919, 1920—1931..... V.-H. 1920, II; 1921, IV;
 1922, II; 1923, III; 1924, II; 1925, III; 1926—1932, I.
 Monatliche Nachweise: 1906—1914 in M.-N.; ab
 März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Bodenseefischerei

- 1909..... Bd. 231, H. VII.
 1910—1931..... V.-H. 1911—1932, I.
 Monatliche Nachweise: 1909—1914 in M.-N.; ab
 März 1920 im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Besondere Arbeiten zur Land- und Forstwirtschaft u. Fischerei**Die Bodenkultur des Deutschen Reichs**

Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Erhebung im Jahre 1878. Berlin 1881, Fol.

Die Deutsche Landwirtschaft

Hauptergebnisse der Reichsstatistik. Berlin 1913. 80^o (279 S. mit 22 graphischen Darstellungen).

Deutsche Seefischerei..... V.-H. 1899, IV.
 Die Lebensmittelversorgung des Deutschen Volkes.
 D. W. 1930.

Die Besteuerung der Landwirtschaft... Einz.-Schr. Nr. 12.

Landwirtschaftskammern s. Abschnitt XXI »Berufsvertretungen«.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Anbau von Wintergetreide (j.). — Saatenstand, Ernteschätzungen und Stand der Reben (mtl.). — Anbauflächen (j.). — Ernte (j.). — Ernteverhältnisse. — Wein: Anbau, Ernte und Geldwerte (j.); Hopfenanbau und -ernte; Tabakanbau und -ernte (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der Landwirtschaftsstatistik.

IV. Viehwirtschaft und Veterinärwesen**Viehzahlungen**

- 1873..... I. R. Bd. 8, III.
 1883..... M.-H. 1884, VI.
 1882, 1893 u. 1897
 V.-H. 1894, I u. II; 1895, I; 1898, II.
 1900, 1904, 1907
 Erg.-H. z. V.-H. 1903, I; 1905, IV; 1909, I.
 1912—1914
 Erg.-H. z. V.-H. 1914, I; V.-H. 1914, IV; 1915, III.
 1921—1924... V.-H. 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
 1925—1931..... V.-H. 1926—1932, II.
 Kriegswirtschaftliche Zählungen
 1915—1920

V.-H. 1916, II; 1917, IV; Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV;
 V.-H. 1919, III/IV; 1920, I—IV; 1921, I u. II.

— der landwirtschaftlichen Betriebe s. unter »Landwirtschaftliche Betriebsstatistik«.

Weidefettvieh

- 1931 (1. Juni u. 1. Sept.)..... V.-H. 1931, III; 1932, II.

Schweinezwischenzählungen

- 1913—1914 (2. Juni)..... V.-H. 1913—1914, IV.
 1915 (15. März u. 15. April)..... V.-H. 1917, IV.
 1917 (15. Oktober)..... Erg.-H. z. V.-H. 1918, III.
 1928 (1. Juni)..... V.-H. 1928, III.
 1929 (1. Juni u. 2. September)..... V.-H. 1929, III, IV.
 1930 (1. März, 2. Juni u. 1. Sept.)... V.-H. 1930, II, IV.
 1931 (2. März, 1. Juni u. 1. Sept.) V.-H. 1931, I, III, IV.
 1932 (1. März)..... V.-H. 1932, II.

Hundezählung 1928..... V.-H. 1929, II
 Edelpelztierzählung 1931..... V.-H. 1931, III.

Viehauftrieb

auf den bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands
 1900—1907..... V.-H. 1908, IV.
 1924 fg..... Jb. 1924/25 fg.

Für die dazwischenliegenden Jahre siehe die monatlichen Veröffentlichungen im »Deutschen Reichsanzeiger« und in »W. u. St.« — mit Ausnahme der Zeit vom März 1915 bis September 1920 —. Vom 1. Januar 1932 ab wöchentlich und monatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«.

Milch- und Molkeerlestatistik

Milcherzeugung 1928	V.-H. 1930, II.
Molkeerlestatistik; Milchlieferung und Milchverwertung 1930	V.-H. 1931, III.
1931	V.-H. 1932, II.

Schlachtungen

Beschaute Schlachtungen

Vierteljährliche Übersichten in jedem V.-H.

3. Vj. 1904—1914	V.-H. 1904, IV—1915, I.
1915/1918	Erg.-H. z. V.-H. 1918, IV.
1919 fg.	V.-H. 1919, II fg.

Jährliche Übersichten

1905—1914	V.-H. 1906, III; V.-H. 1907—1915, II
1915/1918	V.-H. 1919, II
1919 fg.	Jb. 1920 fg.

Nichtbeschaute Hausschlachtungen

1903/04	Erg.-H. z. V.-H. 1905, IV.
1906/07, 1911/12	Erg.-H. z. V.-H. 1909, I u. 1914, I.
1923/24, 1926/27	V.-H. 1925, III; 1928, II.

Durchschnittsschlachtgewichte

1906, 1921/22 fg.	Jb. 1924/25 fg.
------------------------	-----------------

Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau

1906—1912	Jb. 1908—1914.
1919/1923	Jb. 1924/25.
1924 fg.	Jb. 1926 fg.

Quelle (bis zum Berichtsjahr 1922): Veröffentlichungen des Reichsgesundheitsamts 1907—1924.

Ergebnisse der Fleischbeschau

1923 u. 1924	Bd. 327.
1925—1928	Bd. 340, 358, 368, 377.
1929—1930	Bd. 422.

Tierseuchen

s. Jahrbuch 1889—1915, 1919, 1921/22, 1924/25 u. 1926 fg. Quelle (bis zum Berichtsjahr 1918): Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Reichsgesundheitsamt — Jahrgang 1886—1921.

Die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich

1922 u. 1923	Bd. 327.
1924 u. 1925	Bd. 340.
1926—1928	Bd. 358, 368, 377.
1929—1930	Bd. 422.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.« —

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Beschaupflichtige Schlachtungen (vj.). — Viehzählungen (j.). — Schweinezwischenzählungen (vj.). — Durchschnittsschlachtgewichte. — Milchverarbeitung (ab Aug. 1930 mdl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben: Milcherzeugung und Milchverbrauch 1930, 5. — Milchlieferung und Milchverwertung in den Jahren 1930 u. 1931, 1932, 11.

V. Gewerbe

Gewerbliche Betriebsstatistik

Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875

Ergebnisse für

sämtliche Gewerbebetriebe ..	1. R. Bd. 34, T. 1 u. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen	1. R. Bd. 35, T. 1 u. 2.

Gewerbestatistik vom 5. Juni 1882

Ergebnisse für

Reich, kl. Verwaltungsbezirke u. Großstädte	N. F. Bd. 6, T. 1 u. 2.
Bundesstaaten u. gr. Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 7, T. 1 u. 2.

Gewerbezahlung vom 14. Juni 1895

Ergebnisse für

Reich	N. F. Bd. 113.
Bundesstaaten	N. F. Bd. 114 u. 115.
Großstädte	N. F. Bd. 116.
Verwaltungsbezirke	N. F. Bd. 117 u. 118.
Textband	N. F. Bd. 119.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 12. Juni 1907

Ergebnisse für

Reich	Bd. 213 u. 214.
Bundesstaaten	Bd. 215 u. 216.
Großstädte	Bd. 217.
Kleinere Verwaltungsbezirke	Bd. 218 u. 219.
Zusammenfassende Darstellung	Bd. 220 u. 221.
Verzeichnis der vorgekommenen Gewerbebenennungen	Bd. 222*.

Gewerbliche Betriebsstatistik vom 16. Juni 1925

Ergebnisse für

Reich	Bd. 413.
Kraftmaschinen	Bd. 414.
Ost- und Mitteldeutschland	Bd. 415.
Nord- und Westdeutschland	Bd. 416.
Süddeutschland und Hessen	Bd. 417.
Textband	Bd. 418.

In »Wirtschaft und Statistik« sind die wichtigsten Ergebnisse der gewerblichen Betriebszählung 1925 auszugsweise veröffentlicht.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse der gewerblichen Betriebsstatistik 1925.

— Vgl. auch unter: »Berufszählungen.« —

Besondere Arbeiten

Industrielle Betriebe mit 50 und mehr Arbeitern 1922 V.-H. 1925, II.

Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen Gewerbe 1875. Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von Nahrungsmitteln. Die Bekleidungsbranche. Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten. 1. R. Bd. 48.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk 1895. Heft 1—3 Berlin 1895—1896. (Nicht im Buchhandel.) Mitteilungen hieraus

V.-H. 1896, I u. II. Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergesetzes 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und die Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stände am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908.

Tabakfabrikation (1878) — s. unter »Tabaksteuer« bei »Finanzwesen«.

Übersichten über die Altersgliederung der Industriearbeiter nach Gewerbezweigen und Bezirken auf Grund der Berichte der preußischen Gewerbeaufsichtsbeamten für 1912

R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.

Der Altersaufbau der gewerblichen Lohnarbeiter in Deutschland verglichen mit dem in Österreich und Frankreich... R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 3.

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen 1892

V.-H. 1894, I. 1893—1910

V.-H. 1894—1911, IV. (Berichtigte Zahlen für 1899 s. V.-H. 1901, I.) 1911—1912

V.-H. 1912—1913, IV. Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken Erhebung vom Jahre 1898

V.-H. 1900, III. Legitimationscheine usw. für Handlungsreisende und Legitimationscheine für Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt

1. R. Bd. 59. (S. VIII, 19.) Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 V.-H. 1897, I.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen

Einz.-Sehr. Nr. 4. Handwerker-Innungen — s. Abschnitt »Berufsvetretungen«.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — s. unter »Justizwesen«.

Unfallstatistik — s. unter »Unfallversicherung«.

Zahlungsschwierigkeiten — s. unter »Unternehmensformen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. unter »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Die amtliche Arbeiterstatistik in England, Frankreich, Österreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika

V.-H. 1894, 1895, 1896 und 1899, III.

Die Fortschritte der amtlichen Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten.

Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien und Irland, Frankreich, Belgien, Österreich, Deutsches Reich¹⁾ (1904) Beitr. z. Arb.-Stat. 1.

Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finnland, Canada, Neu-Seeland, Australischer Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktorien, Queensland, West-Australien, Süd-Australien, Tasmanien) und Nachtrag zum ersten Teil (1908) ... Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

Die Gebiete und Methoden der Arbeitsstatistik in den wichtigsten Staaten (1913) ... Beitr. z. Arb.-Stat. 12.

Gewerbeaufsicht

Jahresberichte der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

1905—1913: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1906—1914.

1917: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1919.

1914/1918: Amtliche Ausgabe Bd. IV ... Berlin 1920.

1919—1922: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1920—1923.

1923/1924: Amtliche Ausgabe Bd. IV ... Berlin 1925.

1925—1927: Amtliche Ausgabe Bd. IV Berlin 1926—1928.

1928—1930: Amtliche Ausgabe Bd. III Berlin 1929—1931.

Vom Jahre 1930 an werden die Erhebungen, die bisher jährlich stattgefunden haben, nur noch in Abständen von 2 Jahren durchgeführt.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Industrielle Groß- und Mittelbetriebe nach der Statistik der Gewerbeaufsichtsbehörden.

Gewerbliche Produktion

Die Ergebnisse der deutschen Produktions-erhebungen

bis z. J. 1912

Erg.-H. z. V.-H. 1913, III u. V.-H. 1914, III.

Produktionsstatistische Ergebnisse für Bergbau, Kohlenindustrie, Groß-Eisen-Industrie, Metallhütten und Schwefelsäurefabriken, Textilindustrie, Chemische Industrie, Kraftfahrzeugindustrie, Bereifungsindustrie, Zementindustrie, Lederindustrie, Kartoffeltrocknungsanstalten, Stärkeindustrie.

Industrielle Produktionsstatistik

Sammlung produktionsstatistischer Ergebnisse (mit ausführlichem Quellennachweis)

bis z. J. 1927 ... Sonderheft 4 z. W. u. St. 1928.

bis z. J. 1928 ... Sonderheft 6 z. W. u. St. 1929.

bis z. J. 1930 ... Sonderheft 8 z. W. u. St. 1931.

bis z. J. 1931 ... Sonderheft 10 z. W. u. St. 1932.

Produktionsstatistische Ergebnisse für die in der vorstehenden Veröffentlichung genannten Zweige mit Ausnahme der Kartoffeltrocknungsanstalten und der Stärkeindustrie; außerdem Ergebnisse für die Elektrizitätswirtschaft, Bekleidungsindustrie, Papierindustrie, Industrie der Steine und Erden, Schiffbau, Maschinen-, Apparate- und Kesselbau-Industrie, Eisen- und Stahlwaren-Industrie, Nahrungs- und Genußmittelindustrie und die Herstellung verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse.

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reich und in Luxemburg

1871—1882

I. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.

1883—1890 M.-H. 1884—1891, X.

1891—1911 V.-H. 1892—1912, IV.

(In veränderter Form fortgesetzt unter nachstehenden Titeln.)

Produktion der bergbaulichen Betriebe

1912—1921

V.-H. 1913, III; 1914, III; 1916, IV; 1918, II; 1919,

III; 1920, I u. III; 1921, IV; 1922, III; 1923, IV.

1923/1924 V.-H. 1925, II.

1924—1931 V.-H. 1925, IV; 1926—1932, III.

Produktion der Kohlen-, Eisen- und Hüttenindustrie

1912—1920 V.-H. 1914, I; 1916, III; 1917, II;

1919, I u. IV; 1920, II u. IV; 1921, IV; 1923, II.

1921/1922—1923/1924 V.-H. 1925, II; 1926, I.

1925—1930 V.-H. 1926—1931, IV.

Produktion der bergbaulichen Betriebe und der Eisenindustrie Luxemburgs

1912—1917 V.-H. 1914, I; 1916, III u. IV;

1917, II; 1918, II; 1919, I, III u. IV; 1920, I u. II.

Produktion der Solbäder, welche nicht mit Salinen verbunden sind, im Gebiete des Deutschen Reichs

1913/1914, 1915—1917

V.-H. 1916, IV; 1918, II; 1919, III; 1920, I.

(1918 fg. s. unter »Produktion der bergbaulichen Betriebe«.)

Erzeugung der verbrauchsteuerpflichtigen Gegenstände

Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralwasser usw., Rübensäfte, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und Tabakerzeugnisse (Zigaretten, Zigarettentabak, Zigarren, Pfeifentabak, Kau- und Schnupftabak), Zigarettenhüllen, Zucker, Zündwaren

s. Abschnitt XVII »Finanzwesen« unter »Einnahmen von verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen«.

— Vgl. auch unter »Verbrauchsberechnungen« und »Preise« sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanziger«.

Besondere Arbeiten

Zur Produktionsstatistik V.-H. 1898, I—II.

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881—

1890 V.-H. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der Jahre 1872—1891

V.-H. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold

im Deutschen Reich während der Jahre 1872—1891

V.-H. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich V.-H. 1896, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891—1900 V.-H. 1901, I.

Die Braunkohle im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891—

1900 V.-H. 1901, II.

Petroleumproduktion, -handel und -verbrauch 1891—

1900 V.-H. 1901, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Kohlenproduktion (mtl.). — Produktion der bergbaulichen Betriebe (j.). — Eisen- und Stahlerzeugung (mtl.).

— Produktion von Kraftfahrzeugen (mtl.). — Herstellung und Absatz verbrauchsteuerpflichtiger Erzeugnisse (j.). — Brauchstoffverbrauch und Biererzeugung (vj.). — Branntweinerzeugung und -absatz (vj.).

— Erdölproduktion (j.). — Zuckererzeugung und -verbrauch (mtl.). — Nachweisung des Steuerwerts der verausgabten Tabaksteuerzeichen (mtl.). — Das deutsche Tabakgewerbe (Herstellung und Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse (j.). — Das deutsche Bierbrauergewerbe (j.). — Erzeugung und Verbrauch von elektrischem Strom (mtl.). — Getreide- und Mehlvorräte in Mühlen und Lagerhäusern (mtl.). — Ergebnisse der Produktionserhebungen in verschiedenen Industriezweigen (außer Bergbau und Huttenwesen) (ab 1925). — Literarische Produktion.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Umsatz der Bäckereien und Fleischerereien im Jahre

1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneiderereien und Näherereien sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24.

¹⁾ Vgl. auch: »Organisation d. amtlichen Arbeiterstatistik im Deutschen Reich«. Denkschr. I. Auftr. d. Kais. Stat. Amts für die Weltausstellung in St. Louis 1904, beob. v. Dr. V. Leo, Berlin, Carl Heymanns Verlag, 1904. 80.

Bautätigkeit

Bautätigkeit im Deutschen Reich
 1919/1924—1925 V.-H. 1925—1926, IV.
 1926—1931 V.-H. 1927—1932, II.

Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten

1912 fg. Jb. 1913 fg.
 1913 R.-Arb.-Bl. 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
 1914 R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
 1915 R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
 1916 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
 1917 R.-Arb.-Bl. 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

Bautätigkeit in deutschen Städten

1919 R.-Arb.-Bl. 1920, Nr. 3.
 1920 V.-H. 1920, IV.
 1921—1931 V.-H. 1922—1932, I.
 Vierteljährliche Nachweise
 1917—1920 R.-Arb.-Bl. 1917—1920.
 ab 1920 W. u. St. 1921 fg. u. V.-H. 1921 fg.
 Monatliche Nachweise ab Juli 1925 W. u. St. 1925 fg.

Wohnungswesen

Reichswohnungszählung
 Mai 1918 Bd. 287, I. u. II.
 Mai 1927 Bd. 362, I. u. II.

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich
 Anfang 1930—1932 V.-H. 1930—1932, III.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde«
 enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des Wohnungs- und Bauwesens.

Besondere Arbeiten

Die Leistungen der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des Arbeiterwohnungsbaus
 R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.
 Beiträge zur Wohnungsfrage während des Krieges
 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 14, 1917.
 Die rheinische Leerwohnungszählung vom Herbst 1916
 R.-Arb.-Bl. 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 11.
 s. auch Abschnitt XV »Wohlfahrtspflege«.

Grundbesitzwechsel

in deutschen Groß- und Mittelstädten
 seit 1927 (j. u. vj.) V.-H. 1928 fg.
 seit 1929 (j.) V.-H. 1930—1931, IV.

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkessel- und Dampfmaschinenexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen
 Anfang 1879 I. R. Bd. 43, IV.

Die Dampfkessel im Deutschen Reich
 am 1. Jan. 1930 V.-H. 1930, II.
 am 1. Jan. 1931 V.-H. 1931, I.

Die Dampfkessel- und Dampfmaschinenexplosionen
 1877—1882 I. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883—1890 M.-H. 1884, IX; 1885, IX;
 1886, VIII; 1887, VI; 1888—1890, VIII; 1891, X.
 1891 fg. V.-H. 1892 fg., III.
 1923 V.-H. 1924, II.
 1924—1931 V.-H. 1925—1932, I.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

s. Jb. 1886—1915, 1919 u. fg.
 Quellen:
 Statistik des Reichspatentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«, Berlin.
 Nachweise über Geschmacksmuster, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Handwerks-, Gewerbe- und Handelskammern
 s. Abschnitt XXI: »Berufsvertretungen«.

VI. Verkehr

Post-, Telegraphen-, Fernsprech- und Funkwesen

s. Jb. 1880—1915, 1921/22 fg.
 Quelle: Geschäftsbericht und Mitteilungen der deutschen Reichspost.

Luftverkehr

s. Jb. 1923 fg.
 Quelle: »Nachrichten für Luftfahrer«, herausgegeben vom Reichsverkehrsministerium.

Landstraßen

s. Jb. 1927.

Kraftfahrzeuge

Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich
 am 1. Jan. 1907 V.-H. 1907, II.
 am 1. Jan. 1908—1914 V.-H. 1908—1914, I.
 am 1. Juli 1921—1928 V.-H. 1921—1928, IV.
 am 1. Juli 1929—1932 V.-H. 1929—1932, III.

Schädliche Ereignisse beim Betrieb (Verkehr) mit Kraftfahrzeugen

1906 (I. IV.—30. IX.) V.-H. 1907, II.
 1906/07—1912/13 V.-H. 1908—1914, I.

Die Produktion von Kraftfahrzeugen

s. unter »Gewerbliche Produktion« in Abschnitt V »Gewerbe«.

Eisenbahnen

s. Jb. 1880 u. fg.
 Quellen: Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, von 1930 an: Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reich. Hrsg. vom Reichseisenbahnamt, vom Jahre 1918 ab vom Reichsverkehrsministerium, Berlin; für 1922 und 1923 bearbeitet im Auftrage des Reichsverkehrsministeriums durch das Eisenbahnzentralamt, von 1924 an durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft. Erscheint jährlich für das Geschäftsjahr. Statistische Mitteilungen (Karteiblätter). Hrsg. von der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Reichsbahnzentralamt für Rechnungswesen.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

1883—1908 hrsg. vom Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten.
 1909—1923 hrsg. vom Statistischen Reichsamte.
 — jetzt unter dem Titel —

Die Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen

1924—1931 Bd. 325, 333, 344, 355, 369, 380, 395, 424.
 Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen
 s. Jb. 1929 fg.

Eisenbahntarife

s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. unter »Verkehrspreise«.

Besondere Arbeiten

Die Kleinbahnen in Deutschland V.-H. 1896, III.
 Kohlenversorgung von deutschen Großstädten 1913—1919 V.-H. 1914—1920, II.
 Der Stand der deutschen Eisenbahntarife im Januar 1932 V.-H. 1931, IV.

Binnenschifffahrt

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke)

s. Jb. 1880—1908 u. 1923.

Bestand der deutschen Binnenschiffe

1872 u. 1877 I. R. Bd. 7 u. 41.
 1882, 1887, 1892, 1897, 1902
 N. F. Bd. 16, 36, 70, 100, 149.
 1907, 1913, 1926, 1927 Bd. 192, 264, 343, 356.
 1928 Erg.-H. I z. V.-H. 1930.

Verkehr auf den Wasserstraßen

1872—1882
 I. R. Bd. 7, 12, 19, 24, 29, 36, 41, 47, 52, 58, 63.
 1883—1891
 N. F. Bd. 12, 16, 22, 28, 36, 43, 50, 57, 63.
 1892—1902 N. F. Bd. 70,
 76, 82, 88, 94, 100, 125, 131, 138, 145, 149.
 1903—1908 Bd. 161, 168, 175, 184, 192, 226.
 1909—1918 Bd. 235,
 245, 255, 265, 274, 281, 283, 285, 286, 288.
 1919—1926 .. Bd. 296, 300, 306, 308, 313, 322, 326, 345.
 — jetzt unter dem Titel —

Die Binnenschifffahrt

1927—1930 Bd. 356, 367, 381, 397

Binnenschifffahrtsfrachten

s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 unter »Verkehrspreise«.

Seeschifffahrt

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seeverkehr — Seereisen deutscher Schiffe

- 1872 1. R. Bd. 5 u. 8, II u. III.
 1873—1882
 1. R. Bd. 13, 18, 21, 26, 31, 38, 44, 51, 56, 62.
 1883—1901 N. F. Bd. 11, 17, 21, 27, 35, 42, 49,
 56, 62, 69, 75, 81, 87, 93, 99, 124, 130, 137, 144.
 1902—1913 Bd. 154, 160,
 167, 174, 180, 187, 225, 234, 244, 254, 263, 273.
 1914 (Seeverkehr) Bd. 292.
 1915—1918 nicht veröffentlicht.
 1919 (Seeverkehr) Bd. 295.
 1920—1923 (Schiffsunfälle, Seeverkehr einschl. Seereisen) Bd. 299, 305, 309, 314.
 1924 Bd. 323.

Bestand der deutschen Seeschiffe — Schiffsunfälle — Seewärtiger Güterverkehr und Schiffsverkehr — Seereisen deutscher Schiffe
 1925—1927 Bd. 334, 341, 352.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See — Seereisen deutscher Schiffe
 1928 Bd. 371.

Güterverkehr und Schiffsverkehr über See
 1929—1931 Bd. 385, 396, 425.

Schiffsbestand und Schiffsunfälle
 1928 Erg.-H. I z. V.-H. 1930.
 1929—1930 V.-H. 1931, II u. IV.

Verkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal
 1895/1896 V.-H. 1896, IV.
 1896—1913 1. R. Bd. 48, 53, 59.
 1914/1919 V.-H. 1920, II.
 1920—1924 V.-H. 1921, I;
 1922 u. 1923, III; 1924, II; 1925, III.
 1925—1931 V.-H. 1926—1932, II.

Anmusterungen von Seelenten
 1874/1876, 1877/1879 1. R. Bd. 30, 43.
 1880—1882 1. R. Bd. 48, 53, 59.
 1883—1890 M.-H. 1884, V; 1885, IV; 1886, V;
 1887, IV; 1888, IV; 1889, III; 1890, III; 1891, V.
 1891—1899 V.-H. 1892—1893, III; 1894—1900, III.
 1900 u. 1901 V.-H. 1902, III.
 In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse
 s. Jahrbuch 1903—1915 u. 1920.

Schiffahrtfrachten
 s. Jb. 1924/25 fg.; Jb. 1921/22 u. 1923 s. u. »Verkehrspreise«.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren
 1873—1887 1. R. Bd. 30, 59; M.-H. 1888, X.
 1888—1907 V.-H. 1894, II; 1899, III; 1904, III; 1909, III.

Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen
 1903 Erg.-H. z. V.-H. 1904, IV u. 1905, II.
 1904—1906 Erg.-H. z. V.-H. 1906—1908, II.
 1907—1912 Bd. 199, 224, 233, 243, 253, 262.

Seeschiffbau
 1898—1913 V.-H. 1906—1914, I.
 1914/1920 V.-H. 1921, IV.
 1921/1922, 1923 V.-H. 1923, I u. IV.
 1924—1928 V.-H. 1925—1929, I.

Besondere Arbeiten
 Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—1882 M.-H. 1884, I.
 Der Seeverkehr in den deutschen Hafensplätzen in den Jahren 1873—1882 M.-H. 1884, VII.
 Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II, 121.
 Die Seeschiffahrtstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.
 Der Güterverkehr der Weltseeschiffahrt 1913, 1924 u. 1925 Erg.-H. z. V.-H. 1928, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

- Die Reichspost (vj.). — Der deutsche Luftverkehr (j.). — Die Kraftfahrzeuge im Deutschen Reich (auch Weltbestand) (j.). — Die im Ausland beheimateten Kraft-

fahrzeuge im Deutschen Reich (j.). — Straßenverkehrsunfälle in Berlin (j.). — Güterverkehr der Reichsbahn (mtl.). — Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen und Binnenwasserstraßen (j.). — Personenverkehr der Reichsbahn (j.). — Eisenbahntarife (jeweils im Anschluß an größere Veränderungen). — Die Binnenflotte (j.). — Güterverkehr auf den deutschen Binnenwasserstraßen (Frachtsätze und Indizes der Frachten) (mtl.). — Die deutsche Binnen-schiffahrt (j.). — Die tonnenkilometrische Leistung auf deutschen Wasserstraßen (j.). — Bestand der deutschen Seeschiffe (Weltbestand) (j.). — Schiffsunfälle (j.). — Seeschiffbau (Welt-schiffbau) (j.). — Schiffsverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Güterverkehr über See der wichtigeren deutschen Häfen (mtl.). — Schiffs- und Güterverkehr über See (j.). — Der Auslandsseeverkehr wichtiger Länder und Häfen (Vorkehr in den Weltkanälen) (j.). — Indizes der Seefrachten im deutschen Verkehr (mtl.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik des Verkehrswesens.

VII. Auswärtiger Handel**I. Monatliche Veröffentlichungen**

- 1877—1883 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1884—1891 M.-H. 1884—1891.
 1892—1906 Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets.
 seit 1906:

Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands¹⁾.

Inhalt des neuesten Jahrgangs²⁾

1. Spezialhandel:

- a) Gesamtübersichten nach Haupt- und Untergruppen des internationalen Warenverzeichnisses sowie nach Haupt- und Unterschnitten des deutschen Zolltarifs (Menge und Wert).
 b) Darstellung der Ein- und Ausfuhr (einschl. Reparations-Sachlieferungen) nach statistischen Nummern (Menge und Wert) nebst Angabe der wichtigeren Herstellungs- und Bestimmungsländer; für diese nur Mengenzahlen, im erweiterten Juni- und Dezemberheft auch Wertzahlen. Bei der Einfuhr auch Angabe der Zollsätze. Ferner ein Verzeichnis über die Zugehörigkeit der Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses zu den Untergruppen des internationalen Warenverzeichnisses.

c) Vierteljährlich: Darstellung nach Ländern in der Einteilung des internationalen Warenverzeichnisses. Im April-, Juli- und Oktoberheft: für 50 Länder Mengen- und Wertzahlen nach Haupt- und Untergruppen, für alle Länder Wertzahlen insgesamt und für die Hauptgruppen.

d) Jährlich: in »Ergänzungsheft I« Jahresergebnisse für alle Länder nach Haupt- und Untergruppen (Menge und Wert); ferner eine Zusammenstellung der handelspolitischen Beziehungen des Deutschen Reichs zum Auslande.

2. Gesamteigenhandel, Generalhandel: Jährlich in »Ergänzungsheft II« (seit 1930); ferner Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge, Einfuhrscheine.

Im »Deutschen Reichsanzeiger« wird gegen den 12. jeden Monats z. Z. berichtet³⁾ über: Einfuhr (Menge und Wert) von Getreide, Butter, Käse und Eiern, jeweils für den vorangehenden Monat und Jahrestell.

II. Jährliche Veröffentlichungen

Der auswärtige Handel Deutschlands

- 1872—1874 1. R. Bd. 3—5, 9—11, 16—17.
 1875—1877 1. R. Bd. 22—23, 27—28, 32—33.
 1878—1880 1. R. Bd. 39—40, 45—46, 49—50.
 1881—1883 1. R. Bd. 54—55, 60—61; N. F. Bd. 9—10.
 1884—1886 N. F. Bd. 14—15, 19—20, 25—26.
 1887—1889 N. F. Bd. 33—34, 40—41, 47—48.

¹⁾ Von Juli 1914 bis Juni 1920 und Jan./April 1921 nicht veröffentlicht.

²⁾ Über die Einrichtung der »Monatshefte« (1877/1891) und der »Monatlichen Nachweise« (seit 1892) vor dem Jahre 1931 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXVIII u. 1930 S. XXVI.

³⁾ Über Veröffentlichungen im Reichsanzeiger vor 1930 vgl. Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1929 S. XXIX.

1890—1892 N. F. Bd. 54—55, 60—61, 66—67.
 1893—1895 N. F. Bd. 73—74, 79—80, 85—86.
 1896—1898 N. F. Bd. 91—92, 97—98, 122—123.
 1899—1901 N. F. Bd. 128—129, 135—136, 142—143.
 1902—1905 Bd. 162—163, 158—159, 165—166, 172—173.
 1906—1909 Bd. 181—183, 189—191, 196—198, 231—232.
 1910—1913 Bd. 241—242, 251—252, 260—261, 270—271.
 Darstellung der Ein- und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, geordnet sowohl nach statistischen Nummern wie nach Ländern; Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Zollerträge (seit 1906 s. auch unter Abschnitt XVII. »Finnwesen«), Fischerei (vgl. unter Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«).

1920/22¹⁾ Bd. 310.
 Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nur nach der Menge, jedoch mit Angabe des Einheitswertes von 1913.

1923/24 Bd. 317—319.
 Ein- und Ausfuhr (Spezialhandel) nach Mengen und Wert (Band 317) geordnet nach statistischen Nummern und innerhalb der Nummern nach den wichtigsten Ländern. Band 318—319 geordnet nach Ländern und innerhalb der Länder nach statistischen Nummern (sogenannte Länderhefte) und für jedes Land eine Darstellung nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Außerdem bei den wichtigeren Ländern Übersichten auf Grund der ausländischen Handelsstatistik.

1925 Bd. 329—330 A u. B.
 Darstellung wie Band 317—319, außerdem noch Übersichten über Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr und Durchfuhr.

1926—1928 Bd. 339, 351, 366.
 Darstellung wie Band 317. An Stelle der Länderhefte Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis. Übersichten über Reparations-Sachlieferungen, Gesamteigenhandel, Generalhandel, Veredelungsverkehr, Niederlageverkehr, Durchfuhr, Zollerträge.

1929 Bd. 383.
 Darstellung wie Band 366, jedoch ohne Vergleichsjahre. Keine Länderübersichten nach dem Internationalen Warenverzeichnis (ersetzt durch »Ergänzungsheft 1929« — s. Monatliche Nachweise unter c).

Ab 1930: Jahresergebnisse im Dezemberheft und in den Ergänzungsheften I u. II der Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands.

Besondere Arbeiten

Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, 2. Teil, Berlin 1907.

Die Entwicklung des Auswärtigen Handels des Deutschen Zollgebiets von 1836—1905.

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874
 I. R. Bd. 20, S. III, 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas), synoptisch dargestellt
 I. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den Jahren 1890/1889 N. F. Bd. 51²⁾.

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900), Berlin 1901. Fol. (5, 17 und 19 Bogen).

Getreideein- und -ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890/1894
 V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim
 1888/1902, 1893/1907 V.-H. 1903, II; 1908, IV.

¹⁾ Von 1914 bis 1919 sind die Veröffentlichungen unterbrochen.

²⁾ Fortgesetzt unter dem Titel: »Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—1896.« Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898. Gr. 4^o. (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern).

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Der deutsche Außenhandel (mtl.). — Der deutsche Außenhandel unter besonderer Berücksichtigung der Bezugs- und Absatzländer (vj.). — Welthandel (vj.). — Zollerträge (j.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
 Der Außenhandel der Donauländer, 1932, 9.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung des deutschen Außenhandels.

VIII. Preise

Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs.

- In jedem
- I. Heft: Jahresübersichten der Großhandelspreise wichtiger Waren: Lebens- u. Genussmittel; Futtermittel; Kohlen; Erze, Eisen u. sonstige Metalle; Textilien; Häute, Felle u. Leder; Ölfrüchte, technische Öle u. Fette; Erzeugnisse d. Teer- u. Mineralöldestillation; Papierstoffe u. Papier; Banstoffe einschl. Rundholz; künstl. Düngemittel; verschiedene Waren. Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Seefische.
 - II. Heft: Großhandels- u. Kleinverkaufspreise für Kohlen in 20 deutschen Städten.
 - III. Heft: Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland.
 - II u. IV. Heft: Einzelhandelspreise für Lebensmittel.
 - I. — IV. Heft: Preise für Getreide und Schlachtvieh.

Wirtschaft und Statistik

Großhandelspreise an wichtigen in- und ausländischen Märkten. Einzelhandelspreise. Indexziffern der Großhandelspreise und der Lebenshaltungskosten im In- und Ausland. Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
 Die Baukosten von Neubauwohnungen 1928—1930, 1931, 22.

Deutscher Reichsanzeiger

Preise für Getreide und Kartoffeln an deutschen Märkten (wöchentlich).

Zahlen zur Geldentwertung 1914 bis 1923
 Sonderheft 1 zu „W. u. St.“ 1925.

In den folgenden Nachweisen verwendete Abkürzungen:

- J.-D. = Jahresdurchschnitte.
- Vj.-D. = Vierteljahrsdurchschnitte.
- M.-D. = Monatsdurchschnitte.
- W.-D. = Wochendurchschnitte.

A. Preise im Inland

I. Großhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen (1917—1920 auch öffentlich geregelte Preise)

1871—1872: J.-D. V.-H. 1903, I.
 1879—1920: M.-D. u. J.-D. M.-H. 1879—1891, XII;
 V.-H. 1893—1920, I; 1920, IV.
 1921—1923: M.-D. Jb. 1921/22—1924/25.
 1921 bis März 1922: W.-D. Jb. 1921/22.
 1924fg.: M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1925, I u. IV; 1926 u. 1927, II; 1928, I fg.
 Inhalt: 1921—1920: Getreide, Mais, Hopfen, Kartoffeln, Schlachtvieh, Mehl, Butter, Zucker, Kartoffelspiritus, Rübbi; Heringe; Kolonialwaren; Häute und Felle; Textilien; Kautschuk; Eisen, Metalle; Steinkohlen; Petroleum.
 Seit 1921: Siehe oben »Wichtigste Veröffentlichungen der neueren Zeit (Inhaltsangabe des I. Hefts der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)«.

Besondere Arbeiten

Großhandelspreise in Hamburg.
 1851/1878 und 1871/1894: J.-D.
 V.-H. 1897, I u. 1895, IV.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Getreide, Futtermittel, Mehl

Getreidepreise an deutschen Plätzen

an den einzelnen Börsentagen
 1892-1912..... V.-H. 1893, I; 1896-1913, I,
 in Monatsdurchschnitten
 1913-1914..... V.-H. 1914 u. 1915, I,
 1914/1920..... V.-H. 1921, II,
 1921-1924..... Jb. 1921/22-1924/25,
 1924fg. in jedem V.-H. seit 1924, I,
 in Wochendurchschnitten
 »Deutscher Reichsanzeiger« und »Preussischer Staats-
 anzeiger« wöchentlich.

Getreidepreise an deutschen und fremden Plätzen

an den einzelnen Börsentagen
 1885-1894..... V.-H. 1895, I u. II,
 1892/1896..... V.-H. 1897, I,
 1896-1912..... V.-H. 1898-1913, I,
 Ang. 1921/Okt. 1923..... Jb. 1923,
 in Monats- und Jahresdurchschnitten
 1885-1909: V.-H. 1895 u. 1900, III; 1905 u. 1910, II,
 in Wochen-, Monats- und Vierteljahresdurchschnitten
 1898-1911: in jedem V.-H. von 1898, II-1911, II,
 in Wochendurchschnitten
 1898-1914..... V.-H. 1899-1915, I,

Besondere Arbeiten

Weizen- und Roggenpreise in einigen deutschen Städten
 1845/1894 in J.-D..... V.-H. 1895, III,
 Weizenterminpreise in Berlin (und ausländischen Plätzen)
 am Ende jeder Woche 1892/1896.... V.-H. 1897, I,
 Weizen- und Roggenpreise an deutschen Fruchtmarkten
 1897/1899 u. 1898/1900.... V.-H. 1899 u. 1900, I,
 Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise
 V.-H. 1901, II; 1902 u. 1903, I,
 Getreidepreise in Mannheim 1895-1912 in M.-D.
 V.-H. 1903, II; 1908 u. 1913, IV,
 Hafer-, Heu- und Strohpreise 1846/1895, 1888-1913 in
 J.-D..... V.-H. 1896, 1903 u. 1914, IV,
 Maispreise an deutschen (und fremden) Börsenplätzen
 1885-1911 in M.-D.
 V.-H. 1897, 1902, 1907 u. 1912, II,
 Getreide- und Mehlprieze in Straßburg 1892/1896 in
 M.-D..... V.-H. 1897, IV,
 Roggenbrot-, Roggenmehl- und Roggenpreise in Berlin
 1886-1915 in M.-D.
 V.-H. 1893 u. 1896, I; 1906, 1911 u. 1916, IV.

Schlachtvieh, Fleisch, Fische

Schlachtviehpreise

1894-1899 in M.-D. u. J.-D.... V.-H. 1896-1900, I,
 1898-1915 in M.-D. u. J.-D.... V.-H. 1899-1916, I,
 1899-1916 in M.-D. u. Vj.-D.
 in jedem V.-H. von 1899, II-1916, II,
 1916: Richtpreise..... V.-H. 1917, I,
 Dez. 1917: Höchstpreise..... V.-H. 1918, I,
 1921-1922 in M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1921, I-III; 1922, I-1923, I,
 1922-1924 in M.-D. u. J.-D.... Jb. 1923, 1924/25,
 1924fg. in M.-D. in jedem V.-H. seit 1924, I.

Schlachtviehpreise im Durchschnitt der deutschen Märkte

1902-1915 in M.-D..... V.-H. 1906
 u. 1907, III; 1908, II; 1909-1916, III.

Vieh- und Fleischpreise

1890/1894, 1891-1914 in M.-D..... V.-H. 1895, I;
 1896, II; 1900, 1905, 1910 u. 1915, IV,
 Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandels-
 preise, Allgemeine Übersichten«.

Fischpreise

1891-1915 in M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1901, II; 1906, 1911, 1916, III,
 1920-1921 in M.-D..... V.-H. 1920 u. 1921, IV,
 1924fg. in M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Besondere Arbeiten

Viehpreise
 in Berlin 1881/1905 in M.-D. u. J.-D. ... V.-H. 1906, II,
 in deutschen Städten 1898-1912 in M.-D. u. J.-D.
 V.-H. 1903 u. 1913, II,
 Vieh- und Fleischpreise in 10 deutschen Städten
 1896/1900 in J.-D..... V.-H. 1901, III,
 Fleischpreise in 25 deutschen Städten 1884/1893 in J.-D.
 V.-H. 1894, IV,
 Rindfleischpreise in 24 preuß. Städten 1894/1901 in J.-D.
 V.-H. 1902, II,
 Wild- und Geflügelpreise in Berlin 1892/1901 in M.-D.
 V.-H. 1902, II.

Sonstige Lebensmittel

Kartoffelpreise in W.-D.

»Deutscher Reichsanzeiger« und »Preussischer Staats-
 anzeiger« wöchentlich.
 Weitere Veröffentlichungen s. unter »Großhandelspreise,
 Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Getreide-, Kartoffel- und Fleischpreise in Preußen,
 Bayern, Württemberg, Baden und Hessen (Landes-
 durchschnitt) 1879/1893 in J.-D... V.-H. 1894, III,
 Preise für Santoskaffee in Hamburg und Mannheim
 1879-1911 in M.-D..... V.-H. 1907 u. 1912, II,
 Lebensmittelpreise in Städten Preußens, Bayerns,
 Badens und Hessens 1883-1913 in J.-D.
 V.-H. 1899, 1904, 1909, 1914, IV,
 Lebensmittelpreise in Straßburg 1895-1914 in M.-D.
 V.-H. 1900, 1905, 1910, 1915, IV,
 Kartoffelpreise an vier deutschen Börsen 1885-1914
 in M.-D..... V.-H. 1895, IV; 1905 u. 1915, III,
 Hülsenfruchtpreise in 24 preussischen Städten 1885-1914
 in J.-D..... V.-H. 1905, 1910 u. 1915, IV,
 Die Entwicklung der Hopfenpreise seit 1924
 V.-H. 1931, III.

Industriestoffe und industrielle Erzeugnisse

Kohlenpreise in deutschen Städten

1901-1910 in M.-D..... V.-H. 1906 u. 1911, II,
 1913-1919 in M.-D..... V.-H. 1914-1920, II,
 1913 (J.-D.), Mai 1920-März 1922 ab Zeche in M.-D.
 Jb. 1921/22,
 Dez. 1921-Okt. 1923 nach Stichtagen der Neufest-
 setzung..... Jb. 1923,
 1924 fg. in M.-D.
 V.-H. 1925, I; 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Börsenpreise von Roheisen, Blei, Kupfer und Zink
 1881-1915..... V.-H. 1896, 1906, 1911, 1916, IV,
 Weitere laufende Veröffentlichungen s. unter »Großhandels-
 preise, Allgemeine Übersichten«.

Besondere Arbeiten

Preise von Eisen und Eisenwaren 1883/1898
 V.-H. 1899, IV,
 Preise für Erz, Roheisen, Halbfabrikate u. Edelstähle
 1921-März 1922 in M.-D..... Jb. 1921/22,
 Preise für Kohle, Eisen, künstliche Düngemittel und
 Zement nach Stichtagen der Neufestsetzung Dez.
 1921-Okt. 1923..... Jb. 1923,
 Rohjute-, Jutegarn- und Jutegewebepreise 1897/1900
 in M.-D..... V.-H. 1901, IV,
 Preise für Wolle, Kammzug und Kämmlinge 1892-1911
 V.-H. 1902, III u. 1912, II.

II. Einzelhandelspreise

Allgemeine Übersichten

Lebensmittelpreise in deutschen Städten

1883-1913 in J.-D. ... V.-H. 1899, 1904, 1909 u. 1914, IV,
 1892-1911 in M.-D.
 V.-H. 1897, III; 1902, 1907 u. 1912, IV,
 1914-1919 in M.-D..... V.-H. 1914-1920, II,
 Juli 1916-Jan. 1920: Höchstpreise
 V.-H. 1916, III-1920, II.

Einzelhandelspreise wichtiger Lebensmittel in deutschen Städten

1921 fg. in M.-D..... V.-H. 1921, III u. IV; 1922, II
 u. IV; 1923, III; 1924, I, II u. IV; 1925, II u. IV fg.
 1926 fg. in M.-D. u. J.-D..... Jb. 1927 fg.

Übersichten für einzelne Warengattungen

Seefischpreise in deutschen Städten

1921 in M.-D..... V.-H. 1921, IV,
 1924 fg. in M.-D.
 V.-H. 1925 u. 1926, I; 1927, II; 1928, I fg.

Kohlenpreise in deutschen Städten

1913-1920 in M.-D..... V.-H. 1914-1921, II,
 1921-März 1922 in M.-D..... Jb. 1921/22,
 1924 fg. in M.-D.
 V.-H. 1925, II; 1926, III; 1928, IV; 1929, II fg.

Besondere Arbeiten

Kartoffelpreise und Butterpreise in deutschen Städten
 1885/1894 in J.-D..... V.-H. 1895, II,
 Preise von Schweinefleisch, Speck und Schweineschmalz
 in preussischen Städten 1883/1902 in J.-D.
 V.-H. 1903, II

Rindfleischpreise in preußischen Städten 1894/1901 in J.-D. V.-H. 1902, II.
 Fleischpreise in Preußen 1894/1903 in M.-D. V.-H. 1904, II.
 Fischpreise in Berlin, Breslau und Dresden 1891/1900, in Berlin 1901/1905 in M.-D. V.-H. 1901, IV; 1906, III.
 Trinkbranntweinpreise 1911—1913 V.-H. 1913 u. 1914, I.
 Kleinverkaufspreise der Tabakerzeugnisse in den Rechnungsjahren s. unter »Tabaksteuer« im Abschnitt XVII »Finanzwesen«.

B. Ausland

I. Großhandelspreise

Übersichten nach Ländern

für verschiedene Waren (landwirtschaftliche Erzeugnisse, Nahrungs- und Genußmittel, Roh- und Betriebsstoffe) für die Zeit nach dem Kriege mit einem Vergleichsjahr aus der Vorkriegszeit

seit 1926 jährlich V.-H. 1926 III. fg. J.-D. und M.-D. (oder * = Monatsstichtage) der Preise in Landeswährung für die folgenden Länder (die in Klammer gesetzten Zahlen bezeichnen die Jahrgänge der V.-H.):
 Belgien (1926 fg.); Bulgarien (1928 fg.); Dänemark (1927 fg.); Finnland (1926 u. 1927); Frankreich (1926 fg.); Großbritannien (1926 fg.); Italien (1926 fg.); Lettland (1926—1928); Niederlande (1926 fg.); Österreich (1926 fg.); Polen* (1926 fg.); Rußland (UdSSR)* (1927—1929); Schweden (1926 fg.); Schweiz* (1927 fg.); Spanien (1926 fg.); Tschechoslowakei* (1926 fg.); Ungarn* (1927 fg.); Britisch-Indien (1926 fg.); Japan (1926, 1927, 1930); Canada (1927, 1929, 1930); Vereinigte Staaten von Amerika (1926 fg.).

Ältere Veröffentlichungen für einzelne Länder

Bulgarien: 1895/1902 in M.-D. V.-H. 1903, III.
 Frankreich: 1886—1915 in M.-D. V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
 Großbritannien: 1846—1895 in J.-D. V.-H. 1896, II. 1896—1916 in M.-D. V.-H. 1901, 1907, 1912 u. 1917, III.
 Luxemburg: 1839/1901 in J.-D. V.-H. 1902, III.
 Niederlande: 1886—1915 in M.-D. V.-H. 1896, III; 1901, 1906, 1911 u. 1916, IV.
 Norwegen: 1878/1897 in J.-D. V.-H. 1899, II.
 Rußland: 1846/1895 u. 1890/1899 in J.-D. V.-H. 1897 u. 1901, II.
 Serbien: 1863/1900 in J.-D. V.-H. 1903, III.
 Ungarn: 1896/1895 in M.-D. V.-H. 1896, IV.
 Vereinigte Staaten von Amerika: 1894—1912 in J.-D. u. M.-D. V.-H. 1899, 1904 u. 1909, III; 1914, IV.

Übersichten nach Waren

Allgemeine Übersichten

Großhandelspreise an ausländischen Märkten in *R.M.* (Lebens-, Futter- und Genußmittel, Industriestoffe) 1913, 1926 fg. in J.-D. u. (ab 1927) M.-D. V.-H. 1928, 1929, III.

Originalpreise und Preise in *R.M.* 1913, 1925 fg. in M.-D. u. J.-D. Jb. 1929 fg.

Getreidepreise in einigen europäischen Staaten 1871/1900 in J.-D. V.-H. 1902, III.
 1892—1914 in J.-D. u. M.-D. V.-H. 1896—1915, I.
 1898—1912 in M.-D. V.-H. 1903, 1908, 1913, III.
 Getreide- und Viehpreise 1905/1914 in J.-D. Jb. 1915

Viehpreise 1898—1918 in M.-D. V.-H. 1899—1919, I.
 1898—1919 in M.-D. u. Vj.-D. V.-H. 1904, II—1919, III.
 1899—1908 in M.-D. V.-H. 1904, II; 1909, III.
 s. auch unter »Preise im Inlande«.

Besondere Übersichten für einzelne Länder

Belgien:
 Getreide-, Kartoffel-, Heu- und Strohpreise 1848/1897 in J.-D. V.-H. 1898, II.
 Getreide- und Kartoffelpreise 1898—1909 in M.-D. V.-H. 1901, 1904, 1907 u. 1910, III.
 Viehpreise 1871/1895 in J.-D. V.-H. 1898, II.

Dänemark:

Roggen-, Gerste- und Haferpreise 1847/1896 in J.-D. V.-H. 1897, IV.
 Viehpreise in Kopenhagen 1920 in M.-D. V.-H. 1920, IV.

Großbritannien:

Getreidepreise 1802/1901 in J.-D. V.-H. 1902, IV.
 Rindvieh- und Hammelpreise 1894—1903 in Vj.-D. V.-H. 1899, II u. 1904, IV.
 Fleischpreise 1894—1913 in Vj.-D. V.-H. 1899, II; 1904, IV; 1909—1913, II; 1914, III.
 Roheisenpreise 1885—1910 in M.-D. V.-H. 1898, IV; 1907 u. 1912, II.
 Börsenpreise von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und New York 1885—1909 in M.-D. V.-H. 1898, III; 1906 u. 1911, II.

Frankreich:

Getreidepreise 1890—1909 in M.-D. V.-H. 1900, II; 1905 u. 1910, III.
 Viehpreise in Paris 1891/1895 in M.-D. V.-H. 1896, II.

Norwegen:

Getreidepreise 1820/1897 in J.-D. V.-H. 1899, II.

Österreich-Ungarn:

Getreidepreise 1894—1915 in M.-D. u. J.-D. V.-H. 1897 u. 1900, IV; 1904, 1908 u. 1912, III; 1916, IV.
 Getreidepreise in Wien und Budapest 1878/1902 in M.-D. V.-H. 1903, IV.
 Getreide- und Viehpreise in Budapest 1886/1895 in M.-D. V.-H. 1896, IV.
 Viehpreise in Wien 1885/1895 in M.-D. V.-H. 1897, II.

Schweiz:

Getreide- und Mehlpreise in Bern 1891/1900 in M.-D. V.-H. 1902, II.

Vereinigte Staaten von Amerika:

Roggen-, Gerste- und Haferpreise 1896—1910 in M.-D. V.-H. 1902, II; 1907 u. 1912, IV.
 s. auch unter »Großbritannien«.

II. Einzelhandelspreise

Übersichten für verschiedene Länder 1913/14, 1921 fg. für einzelne Monate, ab Jan. 1928 in M.-D. und J.-D. — s. »Internationale Übersichten« im Jb. 1921/22 fg.

C. Indexziffern für In- und Ausland

Indexziffern der Großhandelspreise

Verhältniszahlen für Großhandelspreise wichtiger Waren an deutschen Plätzen 1899—1918. V.-H. 1905—1919, I.

Deutsche Indexziffern der Großhandelspreise

1851/1923 (alte Berechnung) Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.
 1880—Juni 1926 (alte Berechnung) Jb. 1921—1926.
 1924 fg. (neue Berechnung) Jb. 1927 fg.

Indexziffern der Baustoffpreise und der Baukosten 1921 fg. Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel 1916 fg. und für Chemikalien 1922 fg. Jb. 1924/25 fg.

Indexziffern der Preise industrieller Fertigwaren Okt. 1918 fg. V.-H. 1925—1927, II; 1928, I fg.

Indexziffern der Großhandelspreise des In- und Auslands 1913 fg. in J.-D. u. (ab 1920) in M.-D. Jb. 1921/22 fg.

Besondere Arbeiten

Methode der neuen Berechnung der Großhandelsindexziffer W. u. St. 1926, 23; V.-H. 1927, I (S. 87) u. 1932, I.

Indexziffern der Lebenshaltungskosten

Teuerungszahlen für die in die Reichsteuerungsstatistik einbezogenen Gemeinden

1920—1925 V.-H. 1920, I u. III; 1921, II u. IV; 1922, I—III; 1923, I u. III; 1924, I u. IV; 1925, I.

Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten

Februar 1920—April 1925 in M.-D. } Jb. 1924/25.
April 1923—Februar 1925 nach Stichtagen }
Dez. 1923fg. auf erweiterter Grundlage in M.-D. u. J.-D. }
Jb. 1926fg.

Indexziffern für die Lebenshaltungskosten im In- und Ausland

1913fg. in J.-D. u. (ab 1922) in M.-D. Jb. 1921/22fg.

Besondere Arbeiten

Teuerungstatistik und Reichsindexziffer V.-H. 1924, I. Zur Reform der Reichsindexziffer
W. u. St. 1925, 5; V.-H. 1926 u. 1927, I.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Großhandelspreise (hmtl.). — Großhandelspreise an ausländischen Märkten (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise (hmtl.). — Indexziffern der Baukosten (mtl.). — Indexziffern der Großhandelspreise im Ausland (mtl.). — Einzelhandelspreise (mtl.). — Reichsindexziffern für die Lebenshaltungskosten (mtl.). — Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten in wichtigen Ländern (vj.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze Darstellung der Preisstatistik.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt**A. Löhne und Gehälter (einschließlich Arbeitszeit)****Tatsächliche Arbeitsverdienste****Bergarbeiterlöhne**

seit 1903fg. R.-Arb.-Bl. 1903/04fg.
im Steinkohlenbergbau des Oberbergamtsbezirks Dortmund
1884/1913 u. 1924/1926. Jb. 1927.

Lohn- und Gehaltserhebung

Febr. 1920 Bd. 293.

Lohnerhebungen

Textilindustrie: Sept. 1927. W. u. St. 1928, 5.
Sept. 1930. W. u. St. 1931, 12 u. V.-H. 1931, II.
Holzgewerbe: März 1928. W. u. St. 1928, 15.
März 1931. W. u. St. 1931, 20 u. V.-H. 1931, III.
Chemische Industrie: Juni 1929. W. u. St. 1929, 4.
Juni 1931. W. u. St. 1932, 6 u. V.-H. 1932, I.
Metallverarbeitende Industrie: Okt. 1928
W. u. St. 1929, 11, 17, 21, 24.

Okt. 1931

Elektrotechnische Industrie

W. u. St. 1932, 14 u. V.-H. 1932, II.

Herstellung von Eisen- und Stählen

W. u. St. 1932, 15 u. V.-H. 1932, II.

Eisen- und stahlerzeugende Industrie: Okt. 1928

W. u. St. 1930, 4.

Okt. 1931 W. u. St. 1932, 12 u. V.-H. 1932, II.

Schuhindustrie: März 1929 W. u. St. 1929, 20.

Buchdruckgewerbe: Juni 1929 W. u. St. 1930, 3.

Steindruckgewerbe: Juli 1929 W. u. St. 1930, 13.

Baugewerbe: Aug. 1929

W. u. St. 1930, 3, 8, 15; 1931, 4.

Papierherzeugende Industrie: Mai 1930

W. u. St. 1931, 7 u. V.-H. 1931, I.

Braugewerbe: August 1930

W. u. St. 1931, 11 u. V.-H. 1931, I.

Sub-, Back- und Teigwarenindustrie: März 1931

W. u. St. 1931, 21 u. V.-H. 1931, III.

Tariflöhe und Tarifgehälter

laufende monatliche Berichterstattung in »W. u. St.« über die tarifmäßigen Stundenlöhne für Facharbeiter, angelernte Arbeiter und ungelernete Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (bis März 1931 Stunden- und Wochenlöhne gelernter und ungelerneter Arbeiter in 12 Gewerben), über Neuabschluss und Änderung von Tarifverträgen und -löhnen.

Ortslöhne (früher ortsbliche Tagelöhne)

1892fg. Zentralblatt f. d. Deutsche Reich-
1923fg. ... Reichsministerialblatt, zuletzt 1932, Nr. 18.
Ab 1. Sept. 1929 auch R.-Arb.-Bl., zuletzt 1932, Nr. 15.

Jahresarbeitsverdienste der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter

1922 Zentralblatt f. d. Deutsche Reich-
1923—1925
Reichsministerialblatt 1923 fg., zuletzt 1925, Nr. 66.

Tarifverträge

1903—1906 Beiträge z. Arb.-St. Nr. 3—5, 8.
1907—1909 R.-Arb.-Bl. 1908, XII; 1909,
I u. II; Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1909, XI u. 1910, VIII.
1910—1915 4., 5., 7., 10., 12 u. 15. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1916—1918 R.-Arb.-Bl. 1918 u. 1919, IV; 1920, I.
1919—1922 23., 26., 27., 31. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1923 Beilage z. R.-Arb.-Bl. 1924, Nr. 29/30.
1924—1927 35., 40., 43., 47. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1928 55. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl.
1930 für Angestellte ... 57. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 1931

Besondere Arbeiten

Erhebungen über die Arbeitslöhne in Deutschland. Übersichten über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik V.-H. 1893, III.

Erhebungen über die Arbeitszeit⁴⁾

in Bäckereien und Konditoreien. Berlin 1892.
im Handelsgewerbe Berlin 1893.
im Handelsgewerbe und kaufmännischen
Betrieben Berlin 1896.
im Fleischergewerbe Berlin 1905.
im gewerblichen Fuhrwerksgewerbe Berlin 1904.
im Binnenschiffahrtsgewerbe Berlin 1907.
in Platt- und Waschanstalten Berlin 1907.

Die Regelung des Arbeitsverhältnisses der Gemeindearbeiter in deutschen Städten. Berlin 1908 u. 1909.
Beiträge z. Arb.-St. Nr. 9 u. 10.

Gebiete und Methoden der amtlichen Arbeiterstatistik in den wichtigsten Industriestaaten, Abschnitt V: Statistik des Arbeitslohns und der Arbeitszeit von Dr. Meerwarth, Berlin 1913. Beiträge z. Arb.-St. Nr. 12.

Gewerkschaftliche Lohnerhebungen während des Krieges
R.-Arb.-Bl. 1917, S. 66fg.

Die Löhne der Arbeiterschaft während des Krieges.
R.-Arb.-Bl. 1917, S. 643; 1918, S. 297; 1919, S. 618;
1920, S. 62.

Kriegsverdienste der Arbeiterschaft bis Anfang 1919 nach den Jahresberichten der Gewerbeaufsichtsbeamten. R.-Arb.-Bl. 1919, S. 851 u. 937; 1920, S. 56.

Kriegslöhne im Rahmen der deutschen Arbeitsversicherung. Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1919, Nr. 11.

Zahlen zur Geldwertung 1914—1928. VI. Löhne.
Sonderheft 1 zu »W. u. St.« 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Entwicklung der Tariflöhne und Tarifgehälter. — Löhne im Ausland. — Arbeitszeit im In- und Ausland. — Tarifverträge im Deutschen Reich (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Lohn- und Gehaltsstatistik.

B. Arbeitsmarkt**Laufende Berichterstattung**

z. Zt. zweimal im Monat im R.-Arb.-Bl. Teil II (Nichtamtlicher Teil) und seit Okt. 1927 im Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger.

Arbeitslosenstatistik

Der Personenkreis der Arbeitslosenversicherung

Nov. 1927fg. (mtl.). R.-Arbm.-Anz. Nov. 1927fg.

Jan. 1928fg. (bj.). R.-Arbm.-Anz. Jan. 1928fg.

Die Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern

Jan. 1930fg. (mtl.). R.-Arb.-Bl. Jan. 1930fg.

R.-Arbm.-Anz. Jan. 1930fg.

⁴⁾ Vgl. auch: Erhebungen über die Arbeitszeit der Fabrikarbeiterinnen, nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin 1905.

Zahl der Hauptunterstützungsempfänger

- in der Erwerbslosenfürsorge
1920 - Sept. 1927 R.-Arb.-Bl. 1921, Teil II fg.
- in der Arbeitslosenversicherung
Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Bl. 1927, Teil II fg.
- Okt. 1927 fg. R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927 fg.
- in der Krisenfürsorge
Febr. 1929 fg. R.-Arb.-Bl. 1927, Teil II fg.
- Febr. 1929 fg. R.-Arbm.-Anz. Febr. 1929 fg.

Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit (nach der Statistik der Gewerkschaften)

- 1904 fg. (vj., ab 1906 mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
- 4. Vj. 1921 u. fg. (nach Monaten). V.-H. 1922 - 1930.
- Okt. 1927 fg. R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927 fg.

Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen

- 1904-1920 (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
- 1922-1930 (nach Monaten) V.-H. 1922-1930.
- 1928 fg. (vj.) R.-Arb.-Bl. 1928 fg.
- Okt. 1927 fg. (mtl.) R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927 fg.

Der Arbeitsmarkt nach den Berichten der Industrie

- 1904-1928 (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904-1928.
- Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer am 14. Juni und 2. Dez. 1895 Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.
- Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 2.

Arbeitsmarktstatistik

Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter und nicht gewerbmäßigen Arbeitsnachweise

- 1904 fg. (mtl.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.
- 1921-1930 (nach Monaten) V.-H. 1922-1930.
- Okt. 1927 fg. R.-Arbm.-Anz. Okt. 1927 fg.

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reich (Ende 1912)

Sond.-Beil. z. R.-Arb.-Bl. 1913, Nr. 6.

Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge

- Okt. 1927 fg. R.-Arb.-Bl. 1927 fg.
- Jan. 1930 fg. R.-Arbm.-Anz. Jan. 1930 fg.

Die beim freiwilligen Arbeitsdienst beschäftigten Personen

- Jan. 1932 fg. R.-Arb.-Bl. Febr. 1932 fg.

Berufsberatung

- 1922/23 fg. R.-Arb.-Bl. 1924 fg.

Wanderarbeiter

- Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten
1910/11 fg. Jb. 1913 fg.; V.-H. 1922, I fg.
- Nov. 1930 fg. R.-Arbm.-Anz. Nov. 1930 fg.

Arbeitskämpfe (Streiks und Aussperrungen)

- 1899-1901. N. F. Bd. 134, 141, 148.
- 1902-1917/19 Bd. 157, 164, 171, 178, 188,
- 185, 230, 239, 249, 259, 269, 278, 279, 290, 292, 290.
- 1920-1930. R.-Arb.-Bl. 1922 fg.
- Vorläufige Vierteljahrsergebnisse laufend im R.-Arb.-Bl.
- Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika. V.-H. 1898, IV.

Schlichtungswesen

Veröffentlichung der Ergebnisse 1924 fg. im Reichsarbeitsblatt

- 1924, 1925 ... R.-Arb.-Bl. 1925, 1926 (Nichtamtll. Teil).
- 1926 fg. R.-Arb.-Bl. 1928 fg. (Teil II).
- 1929 fg. R.-Arb.-Bl. 1930 fg. (Teil II).

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Arbeitslosigkeit (Zahl der Arbeitslosen bei den Arbeitsämtern. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. Wohlfahrts-erwerbslose nach den Meldungen der Arbeitsämter und der Bezirksfürsorgeverbände. Arbeitslose, Kurzarbeiter

und Vollbeschäftigte nach der Gewerkschaftsstatistik (mtl.). — Arbeitsmarkt im Ausland. — Arbeitskämpfe im In- und Ausland. — Statistik des Schlichtungswesens (j.).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Arbeitsmarktstatistik.

X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen

Verbrauchsberechnungen enthalten insbesondere die

»Statistischen Jahrbücher«

und zwar über den Verbrauch von Getreide und Kartoffeln (Jb. 1895-1915, 1923 fg.), Fleisch (Jb. 1924/25 fg.), von verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen (Jb. 1890 fg.), von Stein- und Braunkohlen (Jb. 1880 fg.), Eisenerz (Jb. 1911 fg.), Roheisen (Jb. 1880 fg.), Zink (Jb. 1880 fg.), Blei (Jb. 1892 fg.), Kupfer (Jb. 1883 fg.), Kalisulphat (Jb. 1911 fg.), von Gewürzen (Jb. 1883 fg.), Heringen (Jb. 1880 fg.), Kaffee (Jb. 1880 fg.), Kakao (Jb. 1883 fg.), Tee (Jb. 1880 fg.), Südfrüchten (Jb. 1880 fg.), Baumwolle (Jb. 1880 fg.), Jute (Jb. 1881 fg.), Mineralölen (Jb. 1880 fg.).

In den Statistischen Jahrbüchern nicht bis zur neuesten Zeit fortgeführt: Verbrauch von Reis, Salz, Zinn, Farbhölzern, Farbstoffen, Chlorsilber, Gummi-Arabicum, Kopra, Gold zu gewerblichen Zwecken.

Getreide und Kartoffeln

s. auch Abschnitt III. »Land- und Forstwirtschaft« unter »Ernteterminierungen«.

1893/1898 V.-H. 1900, II.

Verbrauch von Gegenständen, die Verbrauchssteuern unterliegen

Bier bzw. Braustoffe, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Mineralwässer usw., Salz, Schaumwein, Spielkarten, Stärkezucker, Tabak und tabaksteuerpflichtige Erzeugnisse (Zigarren, Zigaretten, Feinschnitt und Pfeifentabak, Kau- u. Schnupftabak, Zigarettenhüllen), Wein, weinähnliche und weinartige Getränke, Zucker, Zündwaren

s. auch Abschnitt XVII »Finanzwesen« unter »Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen«.

Braustoffverbrauch

vgl. unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch

s. auch Abschnitt V »Gewerbe« unter »Gewerbliche Produktion«.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Fleischverbrauch. — Verbrauch von verbrauchssteuerpflichtigen Erzeugnissen.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben: Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16.

Wirtschaftsrechnungen

Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen

- 1907 Sond.-H. 2 z. R.-Arb.-Bl. 1909.
- 1927/28 Einz.-Schr., Nr. 22
- Kruppscher Arbeiterfamilien
R.-Arb.-Bl. 1915, Sond.-Beil. z. Nr. 5.
- des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen
1916. R.-Arb.-Bl. 1917 Nr. 2 u. 3.
- 1917. Sond.-H. 17 z. R.-Arb.-Bl. 1918.
- Zwei Wirtschaftsrechnungen von Familien höherer Beamten usw. Sond.-H. 3 z. R.-Arb.-Bl. 1911.
- Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen im In- und Ausland
Sond.-H. 20 z. R.-Arb.-Bl. 1919.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Ergebnisse aus den Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen 1927/28.

XI. Geld- und Kreditwesen

Zahlungsverkehr

Im »Statistischen Jahrbuch« wird regelmäßig berichtet über

Ausprägung von Reichsmünzen	Jb. 1880 fg.
Umlauf von Reichsmünzen	Jb. 1924/25 fg.
Banknotenumlauf ab 1876	Jb. 1906 fg.
Geldumlauf ab 1913	Jb. 1923 fg.
Abrechnungsverkehr der Reichsbank	Jb. 1914 fg.
Giroverkehr der Reichsbank	Jb. 1906 fg.
Postcheckverkehr ab 1914	Jb. 1924 fg.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank, Privatnotenbanken, Rentenbank. Nachweisungen über Münzprägungen des Reichs. Geschäftsberichte über die Ergebnisse des Postcheckverkehrs. Berichte über die deutschen Abrechnungsstellen.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.
Geldumlauf und Goldstock 1876/1914

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Geldumlauf (mtl.). — Abrechnungsverkehr (mtl.). — Postcheckverkehr (mtl.). — Giroverkehr (mtl.). — Münzprägungen und Münzumlauf (mtl.).

Notenbanken

Im »Statistischen Jahrbuch« wird berichtet über:

Stand der Notenbanken, Geschäftsverhältnisse der Reichsbank, Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank, Metallvorräte der Reichsbank.

s. auch unter Geld- und Kreditwesen
Statistisches Handbuch I, Abschnitt VII.

Quellen:

Verwaltungsberichte und Wochenausweise der Reichsbank usw.

Besondere Arbeiten

Zahlen zur Geldentwertung 1914—1923. VII. Geld- und Finanzwesen. Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Notenbanken (mtl.).

Als Einlaufsatz ist hervorzuheben:
Reichsbankgewinne und Rentenmarkabwicklung 1924—1931, 1932, 11.

Banken, Sparkassen und Genossenschaften

Die deutschen Banken

1924/1926

Jahresbilanzen der Banken

1913, 1924—1928 fg.

Sparkassen

1900 fg. Jb. 1903 fg.
1924—1931

Quellen:

Banken: Jahresbilanzen der A.-G.- und G. m. b. H.-Banken, Monatsbilanzen der Kreditbanken. — Sparkassen: Monatsnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen, Zweimonatsbilanzen und Jahresnachweisungen über Stand und Bewegung der Spareinlagen und über die Jahresbilanz, Zweimonatsbilanzen der Kommunalkassen. — Kreditgenossenschaften: Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, Monats- und Vierteljahresnachweisungen der Konsumvereine. — Monatsbilanzen der genossenschaftlichen Zentralkreditinstitute. — Monatsnachweisungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute über den Umlauf an Schuldverschreibungen und den Bestand an Deckungsdarlehen.

Besondere Arbeiten

Die gewerblichen Genossenschaftsbanken im Jahre 1930/1931

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Zwischenbilanzen der Banken, Kreditgenossenschaften und Sparkassen. — Spareinlagen der Sparkassen (mtl.). — Aktivgeschäft der Sparkassen (hj.). — Bodenkreditinstitute.

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:

Die Sparkapitalbildung bei den Konsumvereinen 1924—1930, 1931, 10. — Das Aktivgeschäft der Sparkassen während der Kreditkrise 1931, 1932, 1.

Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherungen

1913, 1924 fg.

Quellen:

Statistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung, Jahresberichte des Reichsversicherungsamts und der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Zweimonatsnachweisungen der größten privaten Lebensversicherungsunternehmen und der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten, Monatsnachweisungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte und der Träger der Invalidenversicherung.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Die Kapitalanlagen, die Summen der abgeschlossenen Kapitalversicherungen und die Prämieinnahmen der privaten und öffentlichen Lebensversicherungsunternehmen (2mtl.). — Vermögensanlagen der Angestellten- und der Invalidenversicherung (mtl.).

Emissionen

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere

1897—1914. V.-H. 1898, IV; 1899, II; 1900—1915, I, 1917—1921

V.-H. 1918, I; 1919 u. 1920, II; 1921, III; 1922, I, 1924—1926

V.-H. 1925, III; 1926 u. 1927, I. Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907)

Abstempelung von Wertpapieren

1924—1929

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich (mtl.). — Verwendungszweck und Herkunft der deutschen langfristigen Anleihen im Ausland (mtl.). — Der Umlauf von Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen (j.). — Die Wertpapieremissionen auf den wichtigsten ausländischen Kapitalmärkten (j.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Die Aufwertung von Industrieobligationen, 1927, 14. — Deutschland in der internationalen Kapitalverflechtung 1930, 22.

Kreditvolumen

Besondere Arbeiten

Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 u. 1912 V.-H. 1910, 1911 u. 1913, II.

Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 u. 1912 ... V.-H. 1911 u. 1913, IV.

Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 u. 1913 V.-H. 1912 u. 1914, I.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871

Umlauf deutscher Schuldverschreibungen V.-H. 1930, II.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend berichtet über:

Kredite der Banken — langfristige Anstaltskredite.

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:

Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6. — Die von der öffentlichen und privaten Wirtschaft geschuldeten Kredite, 1931, 1.

Devisen-, Geld- und Effektenmarkt

Amtliche Berliner Wechselkurse
 1891/1905..... Statistisches Handbuch I.
 1894fg..... Jb. 1895fg.
 1926fg..... V.-H. 1926, IIfg.

Devisenkurse in Berlin
 Jb. 1920/21fg.

Devisenkurse im Ausland
 1897fg..... Jb. 1907 fg.
 1926fg..... V.-H. 1926, IIfg.

Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere
 Jb. 1926fg.

Zinssätze
 Jb. 1926fg.

Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse
 gehandelten Aktien
 Jb. 1930fg.

Kursbewegung der Aufwertungsschuldverschrei-
 bungen
 Jb. 1930fg.

Aktienindex
 Jb. 1923fg.

Besondere Arbeiten
 Zahlen zur Geldwertung 1914—1923 II. Valuta.
 Sonderheft 1 zu W. u. St. 1925.

In »Wirtschaft und Statistik« wird laufend
 berichtet über:

Kurse und Rendite von Aktien und festverzinslichen Wert-
 papieren (mtl.). — Kurse und Kurswert der an der Ber-
 liner Börse gehandelten Aktien (mtl.). — Aktien-Indizes
 (mtl.). — Geldsätze, Geldmarkt (mtl.). — Goldbestände,
 Devisenvorräte, Geldumlauf und Notenbankkredite
 Europas und der Vereinigten Staaten v. Amerika (mtl.). —
 Die internationalen Börsen (hj.). — Kurse deutscher u.
 fremder Staatsanleihen (mtl.). — Goldbestände (hj.). —
 Geldumlauf (mtl.).

Als Einzelaufsätze sind hervorzuheben:
 Neuberechnung des Aktienindex, 1929, 2. — Geldumlauf,
 Notenbankkredite und Depositen der Notenbanken im
 Jahre 1930, 1931, 10. — Die Valuten der Geldwertungs-
 länder im Jahre 1930, 1931, 2.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält
 eine kurze zusammenfassende Darstellung der
 Statistik des Geld- und Kreditwesens.

XII. Unternehmungsformen

Bestand der deutschen Aktiengesellschaften
 31. Dez. 1906..... V.-H. 1907, IV.

Bestands- und Kapitaländerungen der deut-
 schen Aktiengesellschaften

1907—1925..... V.-H. 1908, II; 1909—1920, I;
 1922, I u. III; 1923, II; 1924 u. 1925, III; 1926, II.
 1926—1931..... V.-H. 1927—1932, I.
 Vierteljährliche Nachweise
 3. Vj. 1908—4. Vj. 1919.... V.-H. 1908, IV—1920, I.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesell-
 schaften

1907/08—1916/17.... Erg.-H. z. V.-H. 1909—1918, II.
 1917/18 u. 1918/19..... V.-H. 1920, II; 1921, III.
 1924/25 u. 1925/26..... V.-H. 1926 u. 1927, IV.
 1926/27, 1927/28 u. 1928/29.... V.-H. 1929 u. 1930, II.
 1929/30—1930/31..... V.-H. 1931, Sond.-H. I.
 1932, Sond.-H. I.

Bestands- und Kapitaländerungen der deut-
 schen Gesellschaften mit beschränkter Haftung

1910—1923..... V.-H. 1911, II;
 1912—1920, I; 1922, I u. III; 1923, II; 1924, III.
 Vierteljährliche Nachweise
 1911—1919..... V.-H. 1911, III—1920, I.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften
 auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und
 Gesellschaften mit beschränkter Haftung
 a. auch Abschnitt V unter »Gewerbliche Betriebs-
 statistik«.

**Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ein-
 getragene Genossenschaften)**

Jb. 1900, 1904—1915 und 1917fg.

Quellen (vgl. auch Jahrbuch 1900):

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften. Aufl.
 12fg. Berlin und Leipzig 1908fg.

Handbuch der Gesellschaften mit beschränkter Haf-
 tung im Deutschen Reich. 2. Aufl. Berlin 1909.
 3. Aufl. als Handbuch der deutschen Gesellschaften
 m. b. H., Jahrg. 1917.

Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintra-
 gungen usw. von Aktiengesellschaften und Kom-
 manditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesell-
 schaften mit beschränkter Haftung im Deutschen
 Reichsanzeiger, Jahrg. 1906fg.

Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deut-
 schen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908fg.

Geschäftsberichte der Aktiengesellschaften.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschafts-
 genossenschaften im Deutschen Reich 1904—1908;
 1915. Hrg. von der Preussischen Zentralgenossen-
 schaftskasse, Berlin.

Nachweisungen der Preussischen Zentralgenossenschafts-
 kasse 1907/08fg. Berlin 1907fg.

Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik
 für 1908fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Preussischen
 Statistischen Landesamts, Berlin).

Statistische Korrespondenz des Preussischen Statisti-
 schen Landesamts 1915fg.

Jahrbücher des »Deutschen Genossenschaftsverbandes«
 bzw. (vor 1920) des »Allgemeinen Verbandes der
 auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs-
 und Wirtschaftsgenossenschaften« und des »Haupt-
 verbandes deutscher gewerblicher Genossenschaften,
 des »Generalverbandes der deutschen Raiffeisen-
 Genossenschaften«, des »Reichsverbandes der deut-
 schen landwirtschaftlichen Genossenschaften«, des
 »Zentralverbandes deutscher Konsumvereine«, des
 »Reichsverbandes deutscher Konsumvereine«.

Besondere Arbeiten

Konzerne, Interessengemeinschaften und ähnliche Zu-
 sammenschlüsse im Deutschen Reich Ende 1926

Einz.-Schr. Nr. 1.

Das Eigentum am Kapital der deutschen Aktiengesell-
 schaften (Ergebnisse der Konzernstatistik)
 31. 12. 1930—31. 12. 1931..... V.-H. 1931—1932, II.

Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen
 deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesell-
 schaften auf Aktien am 31. Dezember 1906

V.-H. 1908, I.

Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit be-
 schränkter Haftung und sonstigen in deutschen Han-
 delsregistern eingetragenen juristischen Personen am
 30. September 1909..... Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.

Die Aktiengesellschaften und die Gesellschaften mit be-
 schränkter Haftung am 31. Dezember 1919 nebst Ver-
 gleichen mit der Erhebung von 1909.. V.-H. 1921, IV.

Stimmrecht der für die Jahre 1920—1923 ausgegebenen
 Aktien..... V.-H. 1924, III.

Stimmrecht der an den deutschen Börsen zugelassenen
 Aktien..... Jb. 1929fg.

Die tätigen und nichttätigen Aktiengesellschaften am
 31. Dezember 1925..... V.-H. 1926, II.

Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unter-
 nehmungen..... Einz.-Schr. Nr. 4.

Zahlungsschwierigkeiten (Konkursstatistik)

1891/1892, 1893 u. 1894

V.-H. 1893 u. 1894, III; 1895, II.

1895—1908..... V.-H. 1896—1909, IV.

1909—1914..... V.-H. 1910—1914, III; 1915, IV.

1915—1924..... V.-H. 1916—1920, III;

1922, II; 1923, I u. IV; 1925 u. 1926, I.

1925—1931..... V.-H. 1926, IV; 1927—1932, II.

Vierteljährliche Nachweise

1895—1. Vj. 1911..... V.-H. 1895, II—1911, II.

1913—1927..... V.-H. 1913, II—1925, I.

1925—1927..... V.-H. 1925, II—1928, I.

1928—2. Vj. 1930..... V.-H. 1928, II—1930, III.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fort-
 laufend berichtet über:

Gründungen, Auflösungen und Umwandlungen von Unter-
 nehmungen nach Rechtsformen (mtl.). — Konkurse und
 Vergleichsverfahren (mtl.). — Wechselproteste (mtl.). —
 Zwangsversteigerungen land- u. forstwirtschaftlicher
 Grundstücke (vj.). — Gründungen, Auflösungen, Ka-

pitalerhöhungen und -herabsetzungen der Aktiengesellschaften (mtl.). — Bilanzstatistik der Aktiengesellschaften (vj.). — Statistik der Stimmrechts- und Vorzugsaktien (hj.).

Als Einzelaufsatz ist hervorzuheben:
 Umsätze und Bilanzzahlen deutscher Aktiengesellschaften 1926 u. 1927, 1929, 22.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Unternehmungsformen.

XIII. Versicherungswesen

Sozialversicherung

Arbeiterversicherung insgesamt

1885—1904 R.-Arb.-Bl. 1906, H. 7 u. 8¹⁾.
 1903—1913 Jb. 1907—1915.
 1919/1921, 1923 Jb. 1923, 1924/25...

Sozialversicherung insgesamt

1925fg. Jb. 1927fg.

Die deutsche Sozialversicherung

1924—1926/27—1931 Bd. 331, 333, 349, 363, 373, 389, 420.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege. V.-H. 1897, II.
 Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung, bearbeitet im Reichsversicherungsamt

R.-Arb.-Bl. 1904, Beilage z. Nr. 3.
 Grundzüge der deutschen Sozialversicherung
 24. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. 287 S. 1922.

Die Sozialversicherung (bzw. Arbeiterversicherung) in Europa R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 9 u. Nr. 12.

Krankenversicherung

1885—1895
 N. F. Bd. 24, 31, 33, 46, 53, 59, 65, 72, 78, 84, 90.
 1896—1905 N. F. Bd. 96,
 121, 127, 133, 140, 147, Bd. 156, 163, 170, 177.
 1906—1915 Bd. 186,
 194, 229, 238, 248, 258, 268, 277, 289, 294.
 1916/1919, 1920/1921, 1922/1923 . . . Bd. 293, 303, 324.
 1924—1930 . . . Bd. 331, 333, 349, 363, 373, 389, 420.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen

1885/1904 Bd. 170 (S. 50*)
 1897—1905
 V.-H. 1900, I u. III; 1903, IV; 1906 u. 1907, III.
 1907—1922 V.-H. 1909—1918, II;
 1919, I; 1920, I u. IV; 1922 u. 1923, III; 1924, IV.
 1923fg. s. oben unter »Krankenversicherung« Bd. 324fg.

Besondere Arbeiten

30 Jahre Krankenversicherung 1885/1914 (Mitglieder, Einnahmen, Ausgaben, Vermögen) Bd. 289.

40 Jahre Krankenversicherung 1885/1924 Bd. 331.
 Die Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umg. 4 Bde. Berlin 1910.

Die Krankenversicherung im Auslande s. Bd. 349, Anhang zum Textteil.
 s. auch Abschnitt XV »Wohlfahrtspflege«.

Unfallversicherung

1886fg. Jb. 1888fg.
 Quellen:

Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Unfallversicherung. — Jährlich in den »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1928fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarb.-Blatt« (Teil IV).

(Gewerbe-) Unfallstatistik

1897 Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft; 1900, 2. u. 3. Beiheft.
 1907 Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, I. Beiheft.
 1927—1930 Amtl. Nachr. f. Reichsversicherung 1929—1932, Nr. 5, Beilage.

Besondere Arbeiten

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881
 I. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

¹⁾ Auch als Sonderabdruck erschienen (Carl Heymanns Verlag).

Invalidenversicherung

1891fg. Jb. 1892fg.
 Quellen:

Nachweisung über die Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Träger der Invalidenversicherung.
 »Amtl. Nachr. des Reichsversicherungsamts«, von 1928 ab (für 1928fg.) »Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung« und »Reichsarb.-Blatt«, Teil IV.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten der Invalidenversicherung 1897—1912: Beihefte zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts« 1898—1913.

Statistik der Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung 1925, Heilfürsorge in der Invalidenversicherung 1928; Monatliche Beilage zu den »Amtl. Nachr. d. Reichsversicherungsamts«.

Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1927—1931: »Amtl. Nachr. für Reichsversicherung« 1928, Nr. II; 1929, Beilage z. Nr. 7; 1930, Beilage z. Nr. 6; 1931 u. 1932, Beilage z. Nr. 8 (Sonderausgabe des Reichsarb.-Blattes).

Angestelltenversicherung

1913fg. Jb. 1915fg.
 Quellen:

Bericht der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte über das Geschäftsjahr 1913fg. Berlin 1914fg.
 Beiheft 1 zu der Zeitschrift »Die Angestelltenversicherung«, Berlin 1914.

10 Jahre Heilverfahren der Angestelltenversicherung (1913—1922): Mitteilungen der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte, Nr. 4 (1924).

Knappschaftliche Pensionsversicherung

1924fg. Jb. 1927fg.
 Quelle: Geschäftsberichte der Reichsknappschaft.

Arbeitslosenversicherung

Okt. 1927fg. Jb. 1929fg.
 Quellen:

Monatl. Angaben: Reichsarb.-Blatt Teil II.
 Reichs-Arbeitsmarkt-Anzeiger.
 Bericht der Reichsanstalt für Arb.-Vermittl. u. Arb.-Versch. für die Zeit vom 1. Okt. 1927—31. Dez. 1928

R.-Arb.-Bl. 1929, Beilage z. Nr. 6.
 1929 R.-Arb.-Bl. 1930, Beilage z. Nr. 12.
 1930 R.-Arb.-Bl. 1932, Beilage z. Nr. 7.

Besondere Arbeiten

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reich. Teil 1—3. 1906. Berlin.
 Die Arbeitslosenversicherung im In- und Ausland.
 R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 13.

— Vgl. auch Abschnitt IX »B. Arbeitsmarkt«.

Privatversicherungen

1894fg. Jb. 1896—1902, 1904fg.
 Quellen:

Jahresberichte der Versicherungsgesellschaften.
 Versicherungsstatistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrg. vom Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung. 1902fg. (Berlin 1905fg.).

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungsgesellschaften

1896—1900 V.-H. 1898,
 I, III u. IV; 1899 u. 1900, III u. IV; 1901, IV.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungsgesellschaften

1896—1899 V.-H. 1898, IV; 1900, I; 1901 II.
 1900 u. 1901 Jb. 1902 u. 1904.
 Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungsgesellschaften auf Gegenseitigkeit 1897 und 1898
 V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung

1893—1920 Jb. 1896—1902, 1904—1923.
 1924fg. Jb. 1928fg.

Quellen:
 Jahresberichte des Verbandes und der Vereinigung öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Lebensversicherung

1913, 1924fg. Jb. 1928fg.
 Quellen:

Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsgesellschaften in Deutschland. — Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherung
 1925fg. Jb. 1930fg.
 Quellen:
 Jahresberichte des Verbandes öffentlicher Unfall- u.
 Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland. —
 Jahresberichte der Versicherungsanstalten.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fort-
 laufend berichtet über:

Sozialversicherung (Kranken-, Unfall-, Invaliden-, An-
 gestellten-, knappschaftliche Pensions- und Arbeits-
 losenversicherung).

Die »Deutsche Wirtschaftskunde«
 enthält eine kurze zusammenfassende Darstel-
 lung der Statistik der Sozialversicherung.

XIV. Gesundheitspflege

Heil- und Pflegepersonal

1876 1. R. Bd. 25.
 1887 Jb. 1887.
 1893 Jb. 1900.
 1927fg. Jb. 1928fg.

Ärzte, Zahnärzte, Apotheken

1896—1905, 1909 Jb. 1897—1906, 1914 u. 1915,
 (1924) einschl. Hebammen Jb. 1926 u. 1927.
 Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches
 Personal nach dem Bestand vom 1. April 1887. Jb. 1890.

Heilanstalten

1877/1900—1910 Jb. 1904, 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
 1911/1924, 1925fg. Jb. 1926, 1927fg.

Die Heilanstalten im Deutschen Reich

1923 u. 1924 Bd. 336.
 1925 u. 1926 Bd. 360.

**Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen
 Krankenhäusern**

1877/1900—1910 Jb. 1904,
 1905, 1908, 1909, 1911, 1914, 1915.
 1911/1924, 1925fg. a. unter »Heilanstalten«.

Krankheitsverhältnisse

**Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich
 meldepflichtigen Krankheiten**
 1924fg. Jb. 1926fg.

**Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen im
 Deutschen Reich**
 1890—1928. Jb. 1927, 1928, 1930/31.

Besondere Arbeiten

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Orts-
 krankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchun-
 gen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf.
 4 Bände, Berlin 1910.
 Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit
 Mineralquellen und den deutschen Seebädern
 Jb. 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen
 Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deut-
 schen Reich. Nach den amtlichen Erhebungen vom
 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt.
 Berlin 1889.
 Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reich.
 Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 be-
 arbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. (Medizinal-statist.
 Mitteilungen Bd. 6, Heft 1, 1899).
 Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhe-
 bungen der Jahre 1888fg.: »Medizinal-statistische
 Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamt«
 Bd. 1—22. Berlin 1893—1895.
 Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II.
 Kassel 1884, Leipzig 1885—1907.
 Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des
 Kaiserl. Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4^o.

Gebrechlichenzählung

Die Gebrechlichen im Deutschen Reich
 1925/26 Bd. 419.
 Ergebnisse der Vorerhebung
 W. u. St. 1927, 7 u. 1929, 7.
 Die Blinden am 1. Dez. 1900 Jb. 1905—1908.
 Die Taubstummen am 1. Dez. 1900 ... Jb. 1905—1908.
 Quelle: Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem
 Kaiserl. Gesundheitsamt, Bd. 9, H. 1 u. 2.

Leibesübungen

Jb. 1923, 1924/25 Abschnitt XVI »Unterrichtswesen«,
 Jb. 1926 fg. Abschnitt »Gesundheitspflege«.
 Quellen: Besondere Mitteilungen des Deutschen Reichs-
 ausschusses, der Zentralkommission für Sport und
 Körperpflege und der Verbände.

Verschiedenes

Wasserversorgung in Orten mit 15000 und mehr Einwohnern,
 Oktober 1903 Jb. 1905.
 Quelle: Besondere Mitteilung des Reichsgesundheitsamts.
 Einrichtungen zur Massenspeisung 1917 Jb. 1918.
 Quellen:
 Für die Monate Januar und Februar 1917 Heft 14 der
 Beiträge zur Kriegswirtschaft, herausgegeben von
 der Volkswirtschaftlichen Abteilung des Kriegs-
 nährungsamts (jetzt Reichsministerium für Er-
 nährung und Landwirtschaft), für die übrige Zeit
 nach Mitteilungen dieser Abteilung.

XV. Wohlfahrtspflege

Öffentliche Armenpflege

1885 N. F. Bd. 29.

**Öffentliche Fürsorge in deutschen Groß- (und
 Mittel-) Städten**

1924, 1926, 1927 Jb. 1927 u. 1928.

Quelle:

Statistisches Jahrbuch deutscher Städte N. F. 1. u. 2. Jg.

Reichsfürsorgestatistik

1927/28—1929/30—1930/31
 W. u. St. 1929, 13; 1930, 13; 1931, 13; 1932, 10.

Reichsjugendwohlfahrtstatistik

1927/28 (vorläufige Ergebnisse) .. W. u. St. 1929, 19.

Besondere Arbeiten

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die
 Armenpflege V.-H. 1897, II.
 Die Fürsorgeeinrichtungen der freien Wohlfahrtspflege
 W. u. St. 1927, 3.
 Einrichtungen der freien Wohlfahrtspflege
 W. u. St. 1929, 12.
 Zahl der versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und
 Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich nach der Er-
 hebung vom 5. Oktober 1924. V.-H. 1925, IV.
 Die versorgungsberechtigten Kriegsbeschädigten und
 Kriegshinterbliebenen im Deutschen Reich im Oktober
 1926 W. u. St. 1927, 7.
 Die unter dem Schutze des Gesetzes über Beschäftigung
 Schwerbeschädigter vom 12. Januar 1923 stehenden
 Personen nach dem Stande vom 31. Dezember 1927.
 R.-Arb.-Bl. 1928 Nr. 15.
 Wohnungsfürsorge in deutschen Städten.
 Beitr. z. Arb.-Stat. 11.
 Krankenkassen und Wohnungsfürsorge. — Die Leistungen
 der Landesversicherungsanstalten auf dem Gebiete des
 Arbeiterwohnungsbaues.
 R.-Arb.-Bl. 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fort-
 laufend berichtet über:

Statistik der Wohlfahrtserwerbslosen.

XVI. Unterrichtswesen

Schulen

Öffentliche Volksschulen

1901 und 1906 V.-H. 1908, I.

Volksschulen, Mittelschulen, höhere Schulen
 1911 V.-H. 1912, IV u. 1913, II.

Reichsschulstatistik 1921/22

Öffentliche Volksschulen, Privatschulen und sonstige
 Schulen mit Volksschulziel V.-H. 1923, IV.
 Mittelschulen und höhere Schulen ... V.-H. 1924, III.
 Fortbildungsschulen, Berufs- und Fachschulen.
 V.-H. 1925, III.

Reichsschulstatistik 1926/27

Erg.-H. V z. V.-H. 1930.

Hochschulen

S.-S. 1807 u. W.-S. 1907/08 Jb. 1909.
 S.-S. 1909—W.-S. 1914/15 Jb. 1910—1915.
 S.-S. 1915/1919 u. fg. Jb. 1919 u. fg.

Statistik der immatrikulierten Studierenden an den Universitäten, den Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen

W.-S. 1924/25—W.-S. 1927/28 V.-H. 1926, I u. III; 1927, II, III u. IV; 1928, II u. IV.
S.-S. 1928—W.-S. 1929/30 Erg.-H. I u. II, z. V.-H. 1929; Erg.-H. II u. IV z. V.-H. 1930.
S.-S. 1930 fg. »Deutsche Hochschulstatistik« hrsg. v. d. Hochschulverwaltungen.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Vorläufige Ergebnisse reichsschulstatistischer Erhebungen und Besuch der Universitäten, Technischen und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Hauptergebnisse der Schul- und Hochschulstatistik.

XVII. Finanzwesen

Finanzen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Finanzen u. Steuern im In- und Ausland. Ein statistisches Handbuch. 1930.

Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Verwaltung (Reich, Länder, Gemeinden u. Gemeindeverbände)

1913/14, 1925/26 u. 1926/27 Einz.-Schr. Nr. 10.
1927/28 Jb. 1930.
1928/29 Einz.-Schr. Nr. 20.

Kommunale Finanzwirtschaft. — Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden nach Größenklassen sowie der Gemeindeverbände 1913/14, 1925/26—1928/29 Bd. 387.

Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände Sonderheft 9 z. W. u. St. 1932.

Verwaltungsaufbau, Steuerverteilung und Lastenverteilung Einz.-Schr. Nr. 6.

Die Finanzwirtschaft vor und nach dem Kriege
Einz.-Schr. Nr. 14.

Der Finanzausgleich im Deutschen Reich
zwischen Reich u. Ländern Einz.-Schr. Nr. 16.
zwischen Ländern u. Gemeinden .. Einz.-Schr. Nr. 17.

Steuerverteilung und Steuereinnahmen im Deutschen Reich 1928/29 und 1929/30
Einz.-Schr. Nr. 19.

Die öffentliche Verschuldung
31. März 1928 u. 31. Dez. 1929 Einz.-Schr. Nr. 13.
März 1928—März 1930 V.-H. 1930, III.

Finanzen des Reichs und der deutschen Länder
1899/1900—1920/21 V.-H. 1902 u. 1903, II;
1904, III; 1905—1914, II; 1916—1918, IV; 1919, II
u. IV; 1921 u. 1922, IV.

Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs
1872/73, 1879/80, 1890/81 fg. Jb. 1880—1916, 1917 fg.
Monatliche Nachweise ab Dez. 1923 ... Jb. 1924/25 fg.

Finanzen der Länder
1924/25 u. 1925/26 Jb. 1924/25 u. 1926.

Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände
Sonderheft 9 z. W. u. St. 1932.

Die kommunalen Betriebe
1927/28 Einz.-Schr. Nr. 15.

Kassenmäßige Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände

April 1926—März 1929 Erg.-H. III z. V.-H. 1930.

April 1930—Sept. 1931 V.-H. 1931, IV.

Vierteljährliche Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern
April 1926—März 1929 u. fg. Jb. 1929 fg.

Reparationsleistungen
seit 1. Sept. 1924 Jb. 1927 fg.

Interalliierte Schulden und internationale Verschuldung Jb. 1929 fg. u. V.-H. 1932, I.

Personalstand der öffentlichen Verwaltung

31. März 1927 u. 1928 Einz.-Schr. Nr. 18.

31. März 1929 Jb. 1931 u. W. u. St. 1931, 23.

Einnahmen und Zuschußbedarf der Reichsbahn 1920/1924
Jb. 1924/25.

Einnahmen der Reichspost 1920/1923 Jb. 1924/25.

Quellen:

Reichshaushaltsplan nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichsausgaben und Reichseinnahmen.

Reichshaushaltsrechnung.

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze. — Die dem Reichstag gemäß § 1 Abs. 3 der Reichsschuldenordnung jährlich vorzulegenden Anleihen Denkschriften (Reichstagsdrucksachen).

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über die Schulden der Gemeinden. — Statistisches Jahrbuch deutscher Städte. 14. und 21. Jg.

Reichs-Gesetzblatt, Jahrgang 1878 fg.

Aus dem Reichsministerialblatt: Monatliche Übersichten der Einnahmen des Reichs an Steuern, Zöllen und Abgaben.

Die Haushaltspläne und Haushaltsrechnungen der einzelnen Länder.

Bilanzen und Geschäftsberichte öffentlicher Unternehmungen.

Einkommensteuer

Die deutsche Einkommenbesteuerung vor und nach dem Kriege Bd. 312.

Veranlagte Einkommensteuer

1920 Jb. 1923 u. Bd. 312.

1925, 1926/1927, 1928 Bd. 348, 375, 391.

Steuerabzug vom Arbeitslohn
1926, 1928 Bd. 359, 378.

Körperschaftsteuer

1920 Jb. 1923 u. Bd. 312.

1925, 1926/27, 1928 Bd. 348, 375, 391.

Vermögensteuer

Die deutsche Vermögenbesteuerung vor und nach dem Kriege Bd. 337.

Vermögenssteuerveranlagung

1925, 1927, 1928 Bd. 357, 379, 390.

Einheitswerte für den Hauptfeststellungszeitraum

1925/1927, 1928/1930 Bd. 365, 392.

Wehrbeitrag

Statistik über einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag im Deutschen Reich auf Grund des Reichsgesetzes vom 3. Juli 1913 V.-H. 1919, 2. Erg.-H.

Erbschaftsteuer

Reichserbschaftsteuerstatistik

für das Rechnungsjahr

1908—1915 V.-H. 1910—1914, I;

1915, II; 1919 u. 1920, III.

Kalenderjahr

1924 Erg.-H. z. V.-H. 1926, I.

Die deutsche Erbschaftsbesteuerung vor und nach dem Kriege u. bes. Berücks. der 1927 u. 1928 erfolgten Veranlagungen ... Bd. 376.

Umsatzsteuer

Umsatzsteuerstatistik

1918 u. 1919 V.-H. 1922, I.

1920 u. 1921 V.-H. 1923, III u. IV.

1924, 1925/1927 Bd. 353, 361.

Der Umsatz des Handels 1928 V.-H. 1931, I.

Umsatzgestaltung im Verteilungsgroßhandel und im Einzelhandel Deutschlands

1924—1931 V.-H. 1931, IV.

Umsätze im Binnenhandel Jb. 1931 fg.

Verkehrsteuern (Stempelabgaben)

Einnahmen aus Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Versicherungssteuer, Rennwett- und Lotteriesteuer, Wechselsteuer, Beförderungssteuer und Börsensteuer.

1924 fg. Jb. 1926 fg.
 Ausländische Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871. 1. R. Bd. 2, III.

Verbrauch von Wechselstempelzeichen sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer
 1873—1876. 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.

Einnahmen aus Reichsstempelabgaben
 1879/80—1913. Jb. 1881—1915.
 1914/1918, 1919—1921. Jb. 1919—1923.

Abstempelung von Wertpapieren ab April 1924 s. Abschnitt XI »Geldwesen« unter »Emissionen«.

Grunderwerbsteuer
 1920 und 1921. Jb. 1923

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

Einnahmen von den verbrauchsteuerpflichtigen Gegenständen¹⁾

Die deutsche Verbrauchsbesteuerung
 1926/27, 1927/28. Bd. 350, 364.
 1928/29—1930/31. Bd. 394.

Branntweinsteuer

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiet

1872—1882/83. 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.

1883/84—1889/90. M.-H. 1884—1891.
 1890/91—1899/00. V.-H. 1892—1901, II.
 1900/01—1913/14. V.-H. 1902—1914, I; 1915, II.
 1914/15—1918/19. V.-H. 1923, I.

Branntweinbrennerei, Branntweinverbrauch und Branntweinbelastung im deutschen Monopolgebiet (die Statistik wird im Reichsmonopolamt für Branntwein bearbeitet).

Betriebjahr
 1919/20—1925/26. V.-H. 1923 u. 1924, I u. IV; 1925, III; 1926, II; 1927, I.

1926/27 u. 1927/28. Bd. 350 u. 364.
 1928/29 u. 1929/30. V.-H. 1930 u. 1931, II.

Zahl der vorhandenen Branntweinbrennereien in ihrem Verhältnis zum Brennrecht nach dem Stande vom 15. Mai 1926. V.-H. 1927, I.

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins; in jedem Hefte der M.-N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung
 1872—1876. 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
 Berichtigung 1872/1874. 1. R. Bd. 14.

1877/78—1882/83. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91. M.-H. 1884—1886, XI; 1887, XII; 1888, XI; 1889, X; 1890, XI; 1891, X.

1891/92—1895/96. V.-H. 1892—1896, IV.
 1897—1913. V.-H. 1898—1914, IV.
 1914/1917. V.-H. 1921, IV.
 1918/1920. V.-H. 1923, III.
 1921—1925. V.-H. 1924, II; 1925, I u. IV; 1926, III; 1927, I.

1926—1929. Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse). Bd. 394.

Biererzeugung (Braustoffverbrauch usw.) — vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«.

Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung

1. 7. 1902—31. 3. 1903. V.-H. 1903, III.
 Rechnungsjahr
 1903—1913. V.-H. 1904—1914, III.

1914/1918. V.-H. 1919, IV.
 1919—1921. V.-H. 1921, III; 1922, II; 1923, IV.
 1922—1925 s. unter »Weinsteuer«.

1. 7. 1926—31. 3. 1927. Bd. 350.
 1927—1929. Bd. 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse). Bd. 364, 394.

Weinsteuer

Besteuerung von Wein, weinähnlichen und weinhaltigen Getränken

1. 9. 1918—31. 3. 1919. V.-H. 1922, I.
 Rechnungsjahr
 1919—1924. V.-H. 1922, I u. III; 1923 u. 1924, IV; 1925, II; 1926, I.

1925. V.-H. 1926, II u. IV.
 (1922—1925 einschl. Schaumwein)

Tabaksteuer

Tabakbau und Tabakernte

Erntejahr
 1880—1882. 1. R. Bd. 48, 53, 59.
 1883—1890. M.-H. 1884, VIII; 1885, VII; 1886—1891, VIII.

1891—1899. V.-H. 1892—1900, IV.
 1900—1915. V.-H. 1901—1916, III.
 1916/1918. V.-H. 1919, IV.
 1919—1925. V.-H. 1920, IV; 1922, II u. IV; 1923, IV; 1924, III; 1925 u. 1926, IV.

1926—1929. Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse). Bd. 394.

Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben

Erntejahr
 1871/72 besonders veröffentlicht¹⁾. 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25, 37, 43, 48, 59.

1872/73—1881/82. M.-H. 1884, I; 1885, II; 1886—1891, I.
 1890/91—1913. V.-H. 1892—1901, I; 1901—1914, IV.
 1914/1918. V.-H. 1921, I.
 1919. V.-H. 1922, II.

Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen

1. 7. 1906—31. 3. 1907. V.-H. 1907, III.
 Rechnungsjahr
 1907—1913. V.-H. 1908—1914, III.

1914/1918. V.-H. 1919, IV.
 1919. V.-H. 1921, III.
 Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuererträge in M.-N. 1908—1909 Märzheft.

Herstellung, Ein- und Ausfuhr sowie Besteuerung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse

(Zigarren, Zigaretten, feingeschnittener Rauchtobak, Pfeifentabak, Kautabak, Schnupftabak, Zigarettenhüllen)

Rechnungsjahr
 1920—1925. V.-H. 1923, IV; 1924, II u. IV; 1925, III; 1926, II u. IV.

1926—1929. Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse). Bd. 394.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reich und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquêtekommission (1878)

1. R. Bd. 42.
 Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren. V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909. V.-H. 1910, II.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger«. —

¹⁾ Für die Jahre vor 1925 findet sich ein ausführlicher Quellennachweis im Statistischen Jahrbuch 1926.

²⁾ Der Tabak im deutschen Zollgebiet, Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr für die Zeit vom 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Herausgegeben vom Kais. Stat. Amt Berlin. Verl. d. Königl. Preußl. Statist. Bureau. 1873. 49.

Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung

1872—1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
 Berichtigungen für 1872 u. 1876 1. R. Bd. 2, 25.
 Rechnungsjahr
 1877/78—1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91
 M.-H. 1884—1887, IX; 1888, X; 1889—1891, IX.
 Berichtigung zu 1879/1884..... M.-H. 1885, III.
 1891/92—1913 V.-H. 1892—1914, IV.
 1914/1918 V.-H. 1919, IV.
 1919—1925 V.-H. 1921 u. 1922, II;
 1923, I u. IV; 1925—1927, I.

Zuckersteuer

Zuckergewinnung und -besteuerung

Betriebsjahr
 1871/72—1882/83 1. R. Bd. 2,
 8, 14, 20, 25, 37, 43, 48, 53, 59.
 Berichtigung für 1871/83 M.-H. 1884, V.
 1883/84—1890/91 M.-H. 1884, XII; 1885, X;
 1886, XII; 1887, XI; 1888, XII; 1889—1891, XI.
 1891/92—1913/14 V.-H. 1892—1914, IV.
 1914/15—1918/19 V.-H. 1920, I.
 1919/20—1925/26 V.-H. 1921, I; 1922, II;
 1923, III; 1924 u. 1925, II; 1926 u. 1927, I;
 1926/27—1929/30 Bd. 350, 364, 394.

Stärkezuckergewinnung und -handel

1872—1882/83 1. R. Bd. 2,
 8, 14, 20, 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91 .. M.-H. 1884, XI; 1885 u. 1886, X;
 1887, XI; 1888, XII; 1889, X; 1890 u. 1891, XI.
 1891/92—1913/14 V.-H. 1892—1914, IV.
 1914/15—1918/19 V.-H. 1920, I.
 1919/20 u. 1920/21 V.-H. 1921, I u. 1922, II.
 — Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und
 amtlichen Niederlagen im Zollgebiet
 am 31. Juli 1886—1891 M.-H. 1886—1891, VII.
 am 31. Juli 1892—1894 V.-H. 1892—1894, III.
 — Fortsetzung in »Zuckergewinnung usw.« —

Rübensaftgewinnung und -besteuerung
 Ab 1922/23 s. unter »Zuckergewinnung usw.«
 Monatliche Übersichten über:
 Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr und Betrieb von
 Zuckerfabriken — bis April 1909 in jedem Heft der M.-N.

— Vgl. auch unter: »Veröffentlichungen im
 »Deutschen Reichsanzeiger.« —

Mineralwässer usw. -besteuerung

**Besteuerung von Mineralwässern und künstlich
 bereiteten Getränken**

1. 9. 1918—31. 3. 1919 V.-H. 1920, III.
 Rechnungsjahr
 1919 u. 1920, 1921, 1922.. V.-H. 1922, II; 1923, I; 1924, II.

Essigsäure-Verbrauchsabgabe

**Essigsäurefabriken und -besteuerung im deut-
 schen Branntweinsteuergebiet (Zollgebiet)**

1. 10. 1909—31. 3. 1910 V.-H. 1910, III.
 Rechnungsjahr
 1910—1913 V.-H. 1911—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919/1920 u. 1921 V.-H. 1922, II u. 1923, I.
 1922: 1. 4.—30. 9. V.-H. 1924, II.
 Betriebsjahr
 1922/23—1925/26 V.-H. 1924—1926, II; 1927, I.
 1926/27—1929/30 Bd. 350, 364, 394.

Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln

1. 10. 1909—31. 3. 1910 V.-H. 1910, III.
 Rechnungsjahr
 1910—1913 V.-H. 1911—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919—1925 V.-H. 1920, III; 1921—1926, IV.
 1926—1929 Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren

1. 10. 1909—31. 3. 1910 V.-H. 1910, III.
 1910—1913 V.-H. 1911—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919/1920, 1921/1922 V.-H. 1921 u. 1923, IV.
 1923—1925 V.-H. 1924—1926, IV.
 1926—1929 Bd. 350, 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Kohlensteuer

**Besteuerung der inländischen und eingeführten
 Kohlen**

1. 8. 1917—31. 3. 1918 V.-H. 1919, II.
 Rechnungsjahr
 1918—1922 V.-H. 1920, I;
 1921 u. 1922, II; 1923 u. 1924, III.

Spielkartensteuer (früher Stempelabgabe)

Spielkartenherstellung und -versteuerung

1879/80—1882/83 1. R. Bd. 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91 M.-H. 1884 u. 1885, VI;
 1886 u. 1887, V; 1888 u. 1889, VI; 1890 u. 1891, V.
 1891/92—1896/97 V.-H. 1892—1897, III.
 Rechnungsjahr
 1897—1913 V.-H. 1898—1914, III.
 1914/1918 V.-H. 1919, III.
 1919/1920, 1921—1925 V.-H. 1922,
 II u. IV; 1923, IV; I u. IV; 1926, III.
 1926 V.-H. 1927, III, Bd. 350.
 1927—1929 Bd. 364, 394.
 1930 (vorläufige Ergebnisse) Bd. 394.

Zollstatistik

Zollerträge

1834—1913 Jb. 1882—1915.
 1925 fg. Jb. 1926 fg.

**Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus
 des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.**

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unearbeiteten Tabak-
 blättern und Zigarren 1909 ... V.-H. 1909, IV u. 1910, II.
 Desgl. von Kaffee u. Tee 1930 V.-H. 1930, III.

**Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen
 Verbrauchsteuern im deutschen Zollgebiet**

1873—1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83 1. R. Bd. 30, 37, 43, 53, 59.
 — Nicht fortgesetzt. —

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung

1873—1876 1. R. Bd. 8, 14, 20, 25.
 1877/78 u. 1878/79 1. R. Bd. 30, 37.
 — Nicht fortgesetzt. —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

1872—1876 1. R. Bd. 2, 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83 .. 1. R. Bd. 30, 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91 .. M.-H. 1884—1891, VII; 1891, VIII.
 1891/92—1896/97 V.-H. 1892—1897, III.
 Rechnungsjahr
 1897—1911 V.-H. 1898—1912, III.
 — Nicht fortgesetzt. —

Die Zoll- und Steuerstrafälle

1872—1876 1. R. Bd. 6, 8, 14, 20, 25.
 1877/78—1882/83 1. R. Bd. 37, 43, 48, 53, 59.
 1883/84—1890/91 .. M.-H. 1884 u. 1885, VIII; 1886, IX;
 1887, VI; 1888 u. 1890, VII; 1890, VI; 1891, VII.
 1891/92—1896/97 V.-H. 1892—1897, III.
 Rechnungsjahr
 1897—1908 V.-H. 1898—1906, III; 1907, IV; 1908 u. 1909, III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktiv-
 bezirke für die Verwaltung der Zölle und
 gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie
 die Zollausschüsse — enthalten in den
 Volkszählungsergebnissen.

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschüsse
 (1880) s. unter: Volkszählungen.

— Vgl. auch Abschnitt VII »Auswärtiger
 Handel.« —

Deutsche Zahlungsbilanz

Jährlicher Aufsatz in »Wirtschaft und Statistik«. Ausführliche methodische Darstellung in dem Band »Die deutsche Zahlungsbilanz« (Ausschuß zur Untersuchung der Erzeugungs- und Absatzbedingungen der deutschen Wirtschaft, I. Unterausschuß, 6. Arbeitsgruppe).

Deutsche Auslandsverschuldung

Aufsatz in »Wirtschaft und Statistik«. Tilgung und Verzinsung der langfristigen deutschen Auslandsanleihen in den Jahren 1932—1945, 1932, 7.

Investitionsvolumen

Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft«, mit ausführlichen methodischen Erläuterungen; die zahlenmäßigen Unterlagen dieser Untersuchung wurden vom Statistischen Reichsamte bearbeitet.

Besondere Arbeiten zum Finanz- und Steuerwesen

- Besteuerung und Rentabilität gewerblicher Unternehmungen Einz.-Schr. Nr. 4.
- Die Steuerkraft der Finanzamtsbezirke... Einz.-Schr. Nr. 7.
- Die Besteuerung der Landwirtschaft... Einz.-Schr. Nr. 12.
- Die steuerliche Belastung des Haushaltsbedarfs durch Verbrauchsabgaben und Zölle mit einem Beitrag zur Phasenpauschalierung der Umsatzsteuer... Einz.-Schr. Nr. 21.
- Beiträge zum Steuerbelastungsvergleich. Die Realsteuerzuschläge in den deutschen Städten mit mehr als 20 000 Einwohnern in den Rechnungsjahren 1926/29. — Die Besteuerung des Einzelhandels im Jahre 1928..... Sonderheft 7 z. W. u. St., 1930.
- Das deutsche Volkseinkommen vor und nach dem Kriege... Einz.-Schr. Nr. 24.

Finanzen des Auslandes

- Die Staatsausgaben von Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien Einz.-Schr. Nr. 2.
- Die Staatseinnahmen aus Steuern und Zöllen im Deutschen Reich und im Ausland Einz.-Schr. Nr. 9.
- Internationaler Steuerbelastungsvergleich. Die Sozial- und Steuerlasten der gewerblichen und kaufmännischen Betriebe in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika Einz.-Schr. Nr. 23.
- Die monatlichen Steuereinnahmen im Deutschen Reich, in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und den Vereinigten Staaten von Amerika in den Kalenderjahren 1928 und 1929 V.-H. 1930, II.
- Beamtengehälter in Deutschland, Frankreich und Großbritannien. Vergleich der Anstellungs-, Besoldungs- und Pensionssysteme im Staatsdienst nach dem Stande vom 1. 1. 1932 V.-H. 1932, I.
- Die interalliierten Schulden. Ihre Entstehung und ihre Behandlung im Young-Plan Einz.-Schr. Nr. 11.
- Ost Reparationen W. u. St. 1931, 2.
- Finanzen und Steuern im In- und Auslande 1930. 2. Teil: Statistik ausländischer Finanzen und Steuern.
- Die Besteuerung der Landwirtschaft in Großbritannien, Frankreich, Dänemark und Polen.. Einz.-Schr. Nr. 12.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

- Die Reichsfinanzen (Steuereinnahmen, Einnahmen und Ausgaben, Reichsschuld (mtl.)). — Die Gemeindefinanzen (j.). — Die Schulden von Reich, Ländern und größeren kommunalen Körperschaften (vj.). — Die Schulden der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und der Gemeindeverbände (hj.). — Die öffentliche Verschuldung im Deutschen Reich (j.). — Die Steuereinnahmen der deutschen Länder, ihrer Gemeinden und Gemeindeverbände (vj.). — Einnahmen aus Verbrauchsteuern und Zöllen (j.). — Branntweinsteuer (j.). — Biersteuer (j.). — Tabaksteuer (mtl.). — Das Umsatzsteueraufkommen. — Zuckersteuer (j.). — Zollerträge (j.).
- An Einzelaufsätzen sind hervorzuheben:
- Die Reichsfinanzen: 1931, 14. — Statistische Übersichten zum Reichshaushalt, Sond.-Beil. 1931, 8. — Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, 1931, 23 der Gemeinden und Gemeindeverbände, 1931, 16, 1932, 9. — Die Finanzlage der Gemeinden und Gemeindeverbände, Sonderheft 9. — Die Entwicklung der Reichssteuer 1924/25—1928/29, 1929, 13. — Die Steuereinnahmen der öffentlichen Verwaltung, 1931, 23

— des Reichs, 1931, 10, 22. — Die Steuerüberweisungen und die kassenmäßigen Steuereinnahmen der deutschen Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände, 1930, 23, 1931, 6, 13, 18, 24. — Die Erwerbseinkünfte der Kommunen, 1931, 7, 1932, 1. — Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich, 1931, 23. — Die Schulden von Reich, Ländern und größeren kommunalen Körperschaften, 1930, 20, 21, 23, 1931, 1, 2, 4, 5, 7, 12, 13, 18, 21, 24, 1932, 2, 5; — der Gemeinschaftsunternehmungen, 1931, 3, 1932, 3; — der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände, 1931, 6, 1932, 6. — Die finanzwirtschaftlichen Erträge des Reichs aus dem Betriebsvermögen 1925—1930, 1932, 6. — Der Umlauf deutscher Schuldverschreibungen, 1930, 6 und 1930, 14. — Die Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft nach der Einkommensteuer-Veranlagung 1925, Sonderbeilage 1929, 2. — Landwirtschaftliche Betriebe ohne einkommensteuerpflichtigen Reinertrag 1929, 4. — Hauptergebnisse der Reichserwerbsteuerstatistik 1930, 1932, 4. — Umsatz und Umsatzsteuer nach der Veranlagung 1930, 1931, 22. — Der Umsatz der Bäckereien und Fleischereien im Jahre 1927, 1930, 19. — Der Umsatz der Schneidereien und Nähereien sowie der Schuhmachereien und der Schuhindustrie im Jahre 1927, 1930, 24. — Umsätze im Lebensmittelhandel, 1930, 16. — Die Einkommensverhältnisse in einigen freien Berufen, 1932, 8. — Die Staatsfinanzen Großbritanniens in der Wirtschaftskrise, 1931, 21. — Die Entwicklung der Staatsfinanzen in Frankreich, 1932, 8. — Der Bundeshaushalt der Vereinigten Staaten von Amerika in der Krise, 1932, 14. — Die Getränkesteuern und die Getränkesteuerbelastung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 4. — Die Tabak- und Zündholzsteuerung im Deutschen Reich, in Frankreich und Großbritannien, 1930, 8. — Konversionspolitik des Schatzamts der Vereinigten Staaten von Amerika, 1931, 14.

XVIII. Justizwesen

**Geschäfts- und Organisationsstatistik der Gerichte
Zur deutschen Justizstatistik**

- 1894—1913 V.-H. 1895—1914, IV.
- 1914—1927 V.-H. 1916 u. 1917, I; 1918, II; 1919, I; 1920, III; 1921, IV; 1922, III; 1923, I; 1924, II; 1925, I; 1926 u. 1927, II; 1928, I u. IV.
- 1928—1930 V.-H. 1929—1931, IV.

Quellen:
Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. I—18, 1883—1920; außerdem Mitteilungen des Reichs-Justizamts, jetzt Reichsjustizministeriums.

Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

- 1902—1911 R.-Arb.-Bl. 1903—1912.
- 1912 u. 1913 R.-Arb.-Bl. 1913, 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 8; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
- 1914/1918.... R.-Arb.-Bl. 1920, Sond.-Beil. z. Nr. 1.
- 1919—1927.... V.-H. 1920, IV; 1921, III; 1922, IV; 1924, I u. IV; 1925, III; 1926 u. 1927, II; 1928, I.

Quellen:
Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatschrift) des Verbandes deutscher Gewerbe- (und Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. I—2, 1896—1898/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandsbeilage zu Nr. 11.

Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden

- 1927 (2. Halbjahr)..... V.-H. 1928, III.
- 1928—1931 V.-H. 1929—1932, II.

Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen

Jahrbuch 1906 u. fg.

Quelle:
Geschäftsberichte des Reichsversicherungsamts. Amtl. Nachrichten. Berlin. 1906fg.

Rechtsberatung der minderbemittelten Volkskreise

- 1904—1911..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912.
- 1912—1916/17. J. R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1914, Sond.-Beil. z. Nr. 7; 1916, Sond.-Beil. z. Nr. 5; 1917, Sond.-Beil. z. Nr. 4; 1918, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Rechtsauskunftsstellen

- 1909—1921.... Jb. 1910—1913, 1915—1917, 1919—1923.

Kriminalstatistik

- 1882—1890... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23, 30, 37, 45, 52, 58.
- 1891—1901..... N. F. Bd. 64,
71, 77, 83, 89, 95, 120¹⁾, 126, 132, 139, 146.
- 1902—1910..... Bd. 155,
162, 169, 176, 185, 193, 228, 237, 247.
- 1911—1929.... Bd. 257, 267, 272, 284, 297, 302, 304,
342, 301, 346, 311, 354, 320, 328, 335, 347, 370, 384, 398.

Kriminalstatistik für das deutsche Heer und die Marine

- 1901—1914..... V.-H. 1902, IV;
1903—1908, II; 1909—1913, III; 1914 u. 1915, II.
- 1915/1918, 1919..... V.-H. 1920, I u. IV.

Auslieferungstatistik

- 1927—1931..... V.-H. 1928—1929, IV;
1930, II; 1932, I u. III.

Besondere Arbeiten

Die Entwicklung der Kriminalität im Deutschen Reich seit 1882..... Bd. 370.

Die Entwicklung der Strafen im Deutschen Reich seit 1882..... Bd. 384.

Internationale Kriminalstatistik
Bd. 335 u. 347, Anhang.

Vergleichende Darstellung des Systems der Kriminalstatistiken von 33 Ländern
Bd. 370, Anhang.

Die Entwicklung der Kriminalität in einigen europäischen u. außereuropäischen Ländern
Bd. 384, Anhang.

Die wegen Verletzung der Wehrpflicht oder unerlaubter Auswanderung gerichtlich verurteilten Wehrpflichtigen 1875/1886..... N. F. Bd. 90, S. II. 5fg.

Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die Nachweise über Geschlecht und Alter in der deutschen und ausländischen Statistik..... V.-H. 1892, III.

Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgesetze..... V.-H. 1899, I.

Statistik des Gefängniswesens im Deutschen Reich. Bearbeitet im Statistischen Reichsamt. Reichstag IV. Wahlperiode 1928. Drucksache Nr. 814.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:

Die Verteilung der ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich (2 J.). — Die Tätigkeit der Gerichte und der Arbeitsgerichtsbehörden (J.). — Die Kriminalität im Deutschen Reich.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Rechtspflege.

XIX. Reichsheer und Reichsmarine (früher Kriegswesen)

Haushaltsstärke des Heeres und der Marine

- Rechnungsjahr
- 1880—1914..... Jb. 1881—1915.
- 1921 fg..... Jb. 1921/22 fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge

- 1880—1914..... Jb. 1881—1915.
- 1921 fg..... Jb. 1921/22 fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft

- 1873—1900..... Jb. 1880—1893, 1895—1902.
- 1901—1913..... V.-H. 1902—1914, IV.

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalster

- 1909, 1911, 1913..... Jb. 1911, 1912, 1914.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1913: 13. Leg.-Per., II. Sess. 1914, Nr. 23. Außerdem die Mitteilungen des preußischen Kriegsministeriums.

Mitteilungen des Reichswehrministeriums (für 1921—1931).

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880—1914. Bearbeitet im Reichsamt des Innern, jetzt Reichsministerium des Innern. Berlin.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

in den Ersatzjahren

- 1875/76—1882/83... 1. R. Bd. 25, 30, 37, 43, 48, 53, 59.
- 1883/84—1890/91..... M.-H. 1884, IX;
1885 u. 1886, VIII; 1887, XI; 1888, XII; 1889 u. 1890, VIII; 1891, XI.
- 1891/92—1913..... V.-H. 1892—1895, IV;
1896, III; 1897—1914, IV.

Quelle: Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 a. Abschnitt I: Gebietseinteilung und Bevölkerung.

XX. Wahlen und Abstimmungen

Reichstagswahlen

Statistik der Wahlen des Deutschen Reichstags

- 1871 u. 1874 (1. u. 2. Legislaturperiode) 1. R. Bd. 14, V.
- 1877 (3. Legislaturperiode)..... 1. R. Bd. 37, VI.
- 1878 (4. Legislaturperiode)..... 1. R. Bd. 37, VI.
- 1881 (5. Legislaturperiode)..... 1. R. Bd. 53, III.
- 1884 (6. Legislaturperiode)..... M.-H. 1885, I.
- 1887 (7. Legislaturperiode)..... M.-H. 1887, IV.
- 1890 (8. Legislaturperiode)..... M.-H. 1890, IV.
- 1893 (9. Legislaturperiode)..... V.-H. 1893, IV.
- 1898 (10. Legislaturperiode)..... Erg.-H. z. V.-H. 1898 III u. 1899, I; V.-H. 1900, IV u. 1903, II u. III.
- 1903 (11. Legislaturperiode)..... V.-H. 1903, III; Erg.-H. z. V.-H. 1903, IV u. 1904, I; V.-H. 1905, IV u. 1907, I.
- 1907 (12. Legislaturperiode)..... Erg.-H. z. V.-H. 1907, I, III u. IV; V.-H. 1911, II.
- 1912 (13. Legislaturperiode) .. Bd. 250 u. V.-H. 1919, II.

Die Wahlen zur verfassungsgebenden Deutschen Nationalversammlung am 19. Januar 1919
I. Erg.-H. zu V.-H. 1919; V.-H. 1919, IV.

Die Wahlen zum Reichstag

- 6. Juni 1920..... Bd. 291, I—IV.
- 4. Mai 1924 (2. Wahlperiode)..... Bd. 315, Heft I, II, V²⁾ u. VI²⁾.
- 7. Dez. 1924 (3. Wahlperiode)..... Bd. 315, Heft III, IV, V²⁾ u. VI²⁾.
- 20. Mai 1928 (4. Wahlperiode)..... Bd. 372, Heft I, II u. III.
- 14. September 1930 (5. Wahlperiode)..... Bd. 382, Heft I, II u. III²⁾.

Reichspräsidentenwahl

Die Wahl des Reichspräsidenten

- 29. März und 26. April 1925..... Bd. 321.
- 13. März und 10. April 1932..... Bd. 427.

¹⁾ Heft V: Die bei den Wahlen zum Reichstag am 4. Mai 1924 und am 7. Dezember 1924 für die Kreiswahlvorschläge der »Nationalen Minderheiten Deutschlands« abgegebenen Stimmen.

²⁾ Heft VI: Einzeldarstellungen zu den Reichswahlen und -abstimmungen 1924—1926.

³⁾ Heft III in Vorbereitung.

¹⁾ Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Sonstige Wahlen und Abstimmungen

Ergebnis der Abstimmung in Oberschlesien am 3. September 1922 Bd. 291, IV.

Volksbegehren und Volksentscheid »Enteignung der Fürstenvermögen« mit Anhang: Die Vorabstimmung in Hannover am 18. Mai 1924 Bd. 332.

Volksbegehren und Volksentscheid über den Entwurf eines »Gesetzes gegen die Versklavung des deutschen Volkes« am 22. Dez. 1929 Bd. 372, Heft III, Anhang.

In »Wirtschaft und Statistik« wird berichtet u. a. über:

Reichstags- u. Reichspräsidentenwahlen, Volksbegehren und Volksentscheide in Deutschland, Landtagswahlen in den deutschen Ländern, Parlamentswahlen im europäischen Ausland.

Die »Deutsche Wirtschaftskunde« enthält eine kurze zusammenfassende Darstellung der Statistik der Reichswahlen.

XXI. Berufsvertretungen

Handelskammern im Deutschen Reich 1919 fg. Jb. 1921/22 fg.

Deutsche Handelskammern im Ausland und ausländische Handelskammern in Deutschland 1924 fg. Jb. 1924/25 fg.

Deutsche Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen 1921 fg. Jb. 1921/22 fg.

Entwicklung der Handwerkerinnungen 1904/1921 fg. Jb. 1921/22 fg.

Deutsche Landwirtschaftskammern 1921 fg. Jb. 1921/22 fg.

Quellen:
 Jahrbuch der deutschen Industrie- und Handelskammern und sonstigen amtlichen Handelsvertretungen. Mitteilungen des deutschen Industrie- und Handelstags. Mitteilungen des deutschen Handwerks- und Gewerbetagertags.
 Erhebungen des Statistischen Reichsamts.

Die Gewerkschaften in Deutschland 1902-1907 R.-Arb.-Bl. 1903/04, 6 u. 8; 1904, 4 u. 5; 1905, 6 u. 8; 1906 u. 1907, 7 u. 9; 1908, 1, 8 u. 9.

Arbeitnehmerverbände

1908-1910 R.-Arb.-Bl. 1909, 9 u. 10; 1910 u. 1911, 8 u. 9.
 1911 fg. R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Arbeitgeberverbände

1909 u. 1910 ... R.-Arb.-Bl. 1909, 8; 1910, 5, 6 u. 11.
 1911 fg. R.-Arb.-Bl. 1912 fg.

Verbände der Arbeitgeber, Angestellten und Arbeiter

1911-1916/1917 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 6, 8, 11, 13, 16, 19.
 1918 (einschl. Beamte) Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 22.

Jahrbuch der Berufsverbände

1922 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 25.
 1925 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 30.
 1927 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 36.
 1930 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 52.

Besondere Arbeiten

Die internationalen Beziehungen der deutschen Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände, 1914. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 9.

Ausländische Gesetzgebung über Berufsvereine, Einigungs-, Schieds- und Tarifwesen. Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 18.

Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reich 1908 Sond.-H. z. R.-Arb.-Bl. Nr. 1.
 1909 R.-Arb.-Bl. 1910, 8 u. 11.

XXII. Wetterkunde

Witterungsverhältnisse, Lufttemperatur, Niederschläge

1893 fg. Jb. 1895 fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893 fg. — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preussischen Statistischen Landesamts, Jg. 1911/12 fg. Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse in Bayern. Jahrgang 1911/12 fg. — Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung im Jahre 1893 fg. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen für 1910 fg. Klima-Atlas von Deutschland, bearbeitet im Preuß. meteorologischen Institut, Berlin 1924.

Seit 1923 für 50 und mehr Stationen aus der Statistischen Korrespondenz des Preussischen Statistischen Landesamts.

In »Wirtschaft und Statistik« wird fortlaufend berichtet über:
 Witterung (mtl.).

Zu einem Teil der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im »Deutschen Reichsanzeiger« regelmäßig¹⁾ veröffentlicht, und zwar:

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:

- Nachrichten über den Saatenstand (im April bis Dezember)²⁾.
- » » » Stand der Reben (im Juni bis Oktober)³⁾.
- Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im August bzw. September)⁴⁾.
- Erntevorschätzung für Getreide (im Juli, August und September)⁵⁾.
- » » Hackfrüchte (im Oktober bzw. November)⁵⁾.
- Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember)⁴⁾.
- Hopfenbau und Hopfenernte (im Oktober bzw. November).
- Weinmosternte (im Februar).

¹⁾ Ausnahmen siehe nachstehend.
²⁾ Vom April 1915 bis Dezember 1918 nicht veröffentlicht.
³⁾ Seit 1920.
⁴⁾ Von 1915 bis 1917 bezüglich der Ernte, hinsichtlich des Anbaues von 1915 bis 1918 nicht veröffentlicht.
⁵⁾ Vorschätzung für Getreide von 1921 bis 1928 im September sowie 1929 im August, für Frühkartoffeln im August bzw. September.

Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich)¹⁾.

Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im September).

Tabakanbau im deutschen Zollgebiet. Vorläufige Nachweisung (im Oktober)²⁾.

Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs. Vorläufige Nachweisung (im Juli oder August)³⁾.

Zu IV: Viehstand:

Viehzahlungen, vorläufige Ergebnisse (im Januar)⁴⁾.

Schweinezwischenzahlungen, vorläufige Ergebnisse (im März, Juni, September).

Marktverkehr mit Vieh auf den 39 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (wöchentlich und monatlich)⁵⁾.

Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich)⁶⁾, vom 2. Vierteljahr 1925 ab gleichzeitig Angabe der Reichsdurchschnittsschlachtgewichte für das Berichtsvierteljahr und vom 1. Vierteljahr 1932 ab »Die Fleischmenge aus beschauten Schlachtungen«.

Zu V: Gewerbe:

Kohlenproduktion (monatlich)⁷⁾.

Verbrauchssteuerpflichtige Erzeugnisse: Vgl. zu XVII: Finanzwesen.

Zu VII: Auswärtiger Handel:

Einfuhr von Getreide, Butter, Käse und Eiern (monatlich)⁸⁾.

Zu VIII: Preise:

Getreide- und Kartoffelpreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten wöchentlich und monatlich seit August 1923. (Von 1897 bis Januar 1915 tägliche Notierungen der Getreidepreise an deutschen Börsen und Fruchtmärkten; von Oktober 1897 bis Februar 1915 wöchentlich, monatlich und vierteljährlich. Zusammenstellungen von Getreidepreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen).

Großhandelsindexziffer wöchentlich und monatlich.

Reichsindexziffer für die Lebenshaltungskosten monatlich.

Zu XI: Geldwesen:

Die deutschen Sparkassen (monatlich).

Zu XVII: Finanzwesen:

Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich)⁹⁾ bis einschl. September 1919¹⁰⁾.

Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich)¹¹⁾.

Versteuerte und steuerfrei abgelassene Zuckermengen (monatlich)¹²⁾.

Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und öffentlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober)¹³⁾.

Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember)¹⁴⁾.

Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere vom 1. Oktober 1907 und Gesellschaften vom 1. Oktober 1913 bis März 1922 (monatlich)¹⁵⁾.

Nachweisung über das Aufkommen an Kapitalverkehrsteuer (monatlich) vom 1. April 1922 ab. Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brauereigemeinschaft bzw. im Zollgebiet (vierteljährlich)¹⁶⁾.

Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiet (vierteljährlich)¹⁷⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.

Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich)¹⁸⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.

Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich)¹⁹⁾ bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1919.

Einfuhr von Tabak, Zigarren und Zigaretten in das deutsche Zollgebiet (vierteljährlich).

Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke (vierteljährlich bis einschl. 4. Viertel des R.-J. 1930, vom 1. April 1931 monatlich).

Übersicht über die mit dem Anspruch auf Kakaozollvergütung ausgeführten oder niedergelegten Kakaowaren (jährlich)²⁰⁾.

Auch in besonderen Fällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen, Wahlen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger veröffentlicht.

¹⁾ Vom August 1914 bis Februar 1920 nicht veröffentlicht.

²⁾ Für 1917 nicht veröffentlicht.

³⁾ In den Jahren 1915, 1916, 1917 und 1918 nicht veröffentlicht.

⁴⁾ 1924, 1927 auch die nichtbeschauten Hauserschlachtungen.

⁵⁾ Vom März 1915 bis September 1920 nicht veröffentlicht. Wöchentlich vom 1. Januar 1932 ab.

⁶⁾ Vom 1. Vierteljahr 1915 bis 3. Vierteljahr 1918 nicht veröffentlicht.

⁷⁾ Seit April 1920; für Februar bis Dezember 1923 nicht veröffentlicht. (Bis September 1914 erschien diese Übersicht in »Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft«.)

⁸⁾ Seit Mai 1927, unter Einbeziehung der Eier seit November 1929, und zwar gegen den 12. jeden Monats. Für die Veröffentlichungen im Reichsanzeiger in der Vorkriegszeit vgl. Stat. Jahrbuch 1929, Abschnitt VII, S. XXIX.

⁹⁾ Vom September 1914 bis Januar 1919 nicht veröffentlicht.

¹⁰⁾ Seit Oktober 1919 wird die Statistik vom Reichsmonopolamt für Branntwein fortgeführt.

¹¹⁾ Bestände am 31. August 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.

¹²⁾ Für 1914 bis 1918 nicht veröffentlicht.

¹³⁾ Vom 1. August 1914 bis einschl. Mai 1919 nicht veröffentlicht.

¹⁴⁾ Vom 1. Juli 1914 bis 31. Dezember 1918 nicht veröffentlicht.

¹⁵⁾ Erstmals veröffentlicht für das Rechnungsjahr 1930.

Allgemeine geographische Angaben für das deutsche Reichsgebiet

Äußerste Grenzpunkte des Reichsgebiets

Nördlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Niderung): 55° 18' nördl. Breite,
 Südlichster Grenzpunkt (Bayern, Bez.-Amt Sonthofen): 47° 16' nördl. Breite,
 Westlichster Grenzpunkt (Rheinprovinz, Kreis Heinsberg): 5° 52' östlich Greenwich,
 Östlichster Grenzpunkt (Ostpreußen, Kreis Pillkallen): 22° 53' östlich Greenwich.
 Nord-südliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen nördlichstem und südlichstem Grenzpunkt: 894 km,
 West-östliche Erstreckung des Reichsgebiets zwischen westlichstem und östlichstem Grenzpunkt: 1 155 km
 (einschl. 82 km des Polnischen Korridors).

Zollgrenze

Die Länge der deutschen Zollgrenze beträgt **8 112,2 km**. Sie setzt sich zusammen aus 4 512,3 km Land-zollgrenze, 1 728,7 km Seezollgrenze und 1 871,2 km andere Wasserzollgrenze.

Von der Seezollgrenze entfallen auf die

Nordsee:		Ostsee:	
insgesamt	563,5 km	insgesamt	1 165,2 km
davon Festland	274,1 "	davon Festland	928,7 "
Inseln und Seegebiet	289,4 "	Inseln und Seegebiet	236,5 "

An der Land- und Wasserzollgrenze haben die angrenzenden Staaten folgenden Anteil:

Land-	Wasser-	ins-	Land-	Wasser-	ins-		
zollgrenze	zollgrenze	gesamt	zollgrenze	zollgrenze	gesamt		
km	km	km	km	km	km		
Frankreich	264,7	218,5	483,2	Tschechoslowakei	1 238,0	290,2	1 528,2
Luxemburg	6,2	123,0	129,2	Osterreich	566,5	174,4	740,9
Belgien	140,4	14,9	155,3	Schweiz	136,4	233,5	369,9
Niederlande	539,1	89,9	629,0	Dazu noch Zollausschlüsse und nicht			
Dänemark	37,7	32,6	70,3	als Seezollgrenze geltende Grenz-			
Polen (ohne Grenze geg. Ostpreußen)	952,5	284,9	1 237,4	strecken an der Unterelbe und			
Polen (Grenze gegen Ostpreußen)	539,1	69,7	608,8	Unterweser	69,4	44,8	114,2
Danzig	6,5	78,4	84,9				
Litauen und Memelland	15,8	216,4	232,2				
				insgesamt	4 512,3	1 871,2	6 383,5

Reichsgebiete außerhalb der Zollgrenze

Zollausschlüsse

a. Badische Zollausschlüsse: Zusammen 54,98 qkm; 4 461 Einw. (1925).
 Davon: Büsingen (7,63 qkm; 815 Einw.); Hof Bütttenhard der Gemeinde Wiechs (0,43 qkm; 19 Einw.); Altenburg (5,89 qkm; 599 Einw.); Baltersweil (4,89 qkm; 211 Einw.); Berwang (2,07 qkm; 142 Einw.); Dettighofen (3,79 qkm; 281 Einw.); Jestetten (14,74 qkm; 1 483 Einw.); Lottstetten (13,39 qkm; 873 Einw.); Ort Albfürden der Gemeinde Bühl (1,55 qkm; 27 Einw.); Wirtshaus Sommerau der Gemeinde Bühl (0,60 qkm; 11 Einw.).

b. Häfen: Zusammen 23,19 qkm; 11 457 Einw. (1925).
 Davon: Hamburg Freihafen einschl. Hamburg-Waltershof und Cuxhaven (15,36 qkm; 6 677 Einw.); Bremen und Bremerhaven (4,22 qkm; 1 560 Einw.); Wesermünde [Geestemünde und Lehe] (0,57 qkm; 165 Einw.); Helgoland (0,64 qkm; 2 576 Einw.); Emden (2,14 qkm; 465 Einw.); Flensburg (0,20 qkm; 14 Einw.); Kiel (0,06 qkm).

Saargebiet

Zusammen 1 912,07 qkm; 770 030 Einw.¹⁾

Preussischer Teil: 1 486,43 qkm; 670 019 Einw.¹⁾

Bayerischer Teil: 425,64 qkm; 100 011 Einw.¹⁾

Freibeirzirk

Altona (Freizone)..... 0,02 qkm | Stettin ... 0,61 qkm; 273 Einw. | Lübeck (Freizone) 0,01 qkm

Deutsches Zollgebiet außerhalb der Reichsgrenze

Zollanschlüsse

Jungholz (Tirol)..... 7,05 qkm; 208 Einw. | Mittelberg (Vorarlberg).... 95,14 qkm; 1 731 Einw.

Ortshöhenlagen

in m über Normal-Null

Aachen	187	Düsseldorf	36	Kassel	145	Osnabrück	65
Altona	19	Erfurt	200	Kiel	14	Pforzheim	273
Augsburg	490	Essen	82	Koblenz	62	Plauen i. V.	356
Hamburg	242	Frankfurt a. M.	97	Köln	53	Potsdam	32
Berlin	34	Freiburg i. Br.	269	Königsberg i. Pr.	19	Recklinghausen ..	112
Beuthen i. O.-Schl.	285	Fürth	295	Krefeld-Uerdingen ..	38	Regensburg	341
Bielefeld	118	Gera	189	Leipzig	118	Remscheid	365
Bochum	110	Gladbach-Rheydt	60	Liegnitz	120	Saarbrücken	187
Bonn	61	Görlitz	208	Lübeck	11	Sollingen	221
Braunschweig	69	Hagen i. Westf.	106	Ludwigshafen	94	Stettin	7
Breslau	3	Halle a. S.	110	Magdeburg	46	Stuttgart	247
Chemnitz	120	Hamburg	6	Main	84	Tilsit	11
Darmstadt	309	Hannover	55	Mannheim	97	Trier	125
Dessau	127	Heidelberg	114	Mainz	40	Ulm	478
Dortmund	61	Heilbronn	154	München	520	Wiesbaden	109
Dresden	76	Hildesheim	88	Münster i. Westf.	62	Wuppertal	180
Duisburg-Hamborn	106	Jena	141	Nürnberg	313	Würzburg	182
	33	Karlsruhe	115	Offenbach	97	Zwickau	267

¹⁾ Volkszählung vom 19. Juli 1927.

Klimatische Verhältnisse¹⁾

Temperatur und Niederschlag im Mittel der Jahre 1851—1930²⁾
(Nach Angaben des Preussischen Meteorologischen Instituts)

Beobachtungsstationen	Höhe über dem Meer m	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden					Mittlerer Niederschlag cm
		Januar	April	Juli	Oktober	Jahr	
Westerland a. Sylt.....	7	0,9	6,0	16,0	9,4	8,0	73
Flensburg.....	16	0,4	6,2	16,4	8,6	7,8	75
Hamburg.....	40	0,4	7,4	17,2	9,1	8,4	71
Stettin.....	39	— 1,5	7,1	17,4	8,2	7,7	54
Königsberg i. Pr.....	23	— 2,7	5,9	17,5	7,8	7,0	67
Treuburg.....	163	— 5,0	5,2	17,0	6,4	5,7	60
Ratibor.....	188	— 2,1	7,8	18,1	8,6	8,0	64
Breslau.....	129	— 1,8	7,5	17,6	8,6	7,9	59
Rosenberg O. S.....	240	— 2,6	6,8	17,4	7,9	7,3	69
Lauenburg i. Pom.....	43	— 1,5	5,7	16,9	8,1	7,1	63
Berlin.....	58	— 0,6	7,9	17,9	8,6	8,3	53
Dresden ²⁾	110	— 0,2	8,4	18,5	9,4	9,1	67
Plauen.....	369	— 2,4	6,2	16,4	7,5	7,1	65
Erfurt.....	188	— 1,1	7,3	17,1	8,3	7,9	52
Magdeburg.....	54	— 0,2	8,4	18,4	9,2	8,9	50
Schwerin i. M.....	57	— 0,2	7,0	17,4	8,7	8,1	62
Hannover.....	49	— 0,7	7,5	17,0	9,0	8,4	61
Kassel.....	189	— 0,2	7,8	17,0	8,7	8,2	59
Köln (Land).....	56	— 1,7	8,4	17,4	9,6	9,2	66
Trier.....	149	— 0,9	8,7	17,4	9,2	9,1	70
Geisenheim.....	98	— 0,7	9,6	18,8	9,4	9,5	53
Frankfurt a. M.....	111	— 0,8	9,6	19,0	9,7	9,8	60
Karlsruhe i. B. 2 ²⁾	120	— 0,4	9,6	19,0	9,5	9,7	73
Freudenstadt ²⁾	667	— 1,9	5,8	15,5	6,9	6,6	151
Friedrichshafen ²⁾	400	— 1,3	8,2	18,0	8,6	8,5	91
Stuttgart ²⁾	269	— 0,3	9,6	19,0	9,7	9,7	67
Würzburg ²⁾	179	— 0,8	8,7	18,3	8,6	8,8	55
Nürnberg ²⁾	311	— 1,4	8,1	18,2	8,3	8,4	56
München ²⁾	514	— 2,1	7,7	17,7	8,1	7,9	93
Zugspitze ²⁾	2 962	— 11,5	— 7,3	1,7	— 4,1	— 5,2	138

¹⁾ Vergl. auch Abschnitt XXII. Wetterkunde. — ²⁾ Mittel der Jahre 1881—1910.

Die wichtigsten Bodenschätze des Deutschen Reichs

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe ¹⁾ Millionen Tonnen
Steinkohlen	
West-Oberschlesien.....	10 900
Niederschlesien (Waldenburger Bezirk).....	1 240
Freistaat Sachsen (Zwickau, Lugau-Oelsnitz, Flöha, Döhlen) Prov. Sachsen (Wettin-Löbejün).....	230
Hannover (Deister).....	250
Ruhrgebiet.....	55 100
Nord-Krefelder Gebiet.....	7 100
Brügger-Erkelenzer Gebiet.....	1 750
Aachener Gebiet.....	1 570
Außerdem: Saargebiet (bis 1 500 m Tiefe).....	12 200
Braunkohlen	
Niederrheinischer Bezirk (Köln, Düren).....	3 700
Westerwald (Westerburg-Marienberg-Breitscheid).....	110
Oberhesischer Bezirk (Vogelsberg, Rhön, Wetterau, unteres Maintal).....	70
Niederhessischer Bezirk (Umgebung von Kassel, Melsungen, Homberg).....	160
Braunschweig-Magdeburger Bezirk (Helmedt-Oschersleben, Egel-Staufurt, Bernburg-Schönebeck).....	1 610
Thüringisch-Sächsischer Bezirk einschl. Anhalt und Lippe (Bitzerfeld-Cöthen, Halle-Oberröblingen, Merseburg-Geiseltal, Zeitz-Weißfels, Meuselwitz-Altenburg, Leipzig-Borna).....	8 660
Niederlausitzer Bezirk (Liebenwerda-Senfenberg-Spremberg-Forst-Sorau).....	5 220
Oberlausitzer Bezirk (Görlitz-Lauban-Zittau).....	1 530
Oderbezirk (Frankfurt a. O.-Drossen-Zilenzig-Schwiebus, Landsberg a. d. Warthe-Freienwalde-Fürstenwalde).....	470

Kupfererze: Mansfeld, Hars (Goslar)
Zinkerze: Beuthen (O. S.), Iserlohn, Harz,
Bliezerze: Aachen
Silbererze: Aachen
Manganerze: Siegerland, Lahngabiet, Harz
Schwefelkies: Harz, Siegerland, Landeshut (Niederschlesien)

Arsenerze, Zinnerze, Wolframerze: Erzgebirge, Reichenstein (Schles.)
Wismuterze, Kobalterze, Nickelerze: Erzgebirge, Siegerland
Lithographische Schiefer: Solnhofen (Mittelfr.)
Dachschiefer: Rheinisches Schiefergebirge (Caub, Diez), Frankenwald (Lehesten)

Bernstein: Samlandküste (Palmnicken)
Kaolin (Porzellanerde): Meißen (Sa.), Halle a. S., Steinheid (Thür.), Passau, Kobau (Oberfranken)
Erdöl: Celle (Hann.), Mühlhausen (Thür.)
Granit: Passau (Bayern)
Basalt: Vogelsberg (Oberhessen)

¹⁾ Die mutmaßlichen Vorräte nach Angaben der Preussischen Geologischen Landesanstalt. — Da es sich lediglich um geschätzte Mengen handelt, sind die Werte auf 10 Mill. t abgerundet. — Für diejenigen Minerale, die ohne Zahlenangaben aufgeführt sind, liegen Ermittlungen über die Vorräte nicht vor.

Minerale und Bergbaugebiete	Mutmaßlicher Vorrat bis 1000 m Tiefe ¹⁾ Millionen Tonnen
Oberpfälzer Bezirk (Schwandorf-Regensburg).....	
Oberbayerischer Pechkohlenbezirk (Peißenberg-Penzberg-Hausham-Miesbach) sowie vereinzelt Vorkommen in Südbayern, Württemberg und Baden (Bodenseegebiet).....	
Torf	
Hannover, Schleswig-Holstein, Oldenburg, Ostpreußen, Pommern, Brandenburg, Mecklenburg, Prov. Sachsen, Südbayern.....	10 000
Eisenerze	
Lahn-Dillbezirk.....	260
Siegerland.....	110
Ilse-Elzgebirge.....	280
Thüringer Wald (Schmiedefeld).....	100
Fränkischer Jura (Bayern).....	180
Schwäbische Alb (Württemberg).....	110
Harz, Wesergebirge und Teutoburger Wald.....	90
Sonstige Lager Mittel- und Norddeutschlands einschl. Ransenerze (Taunus, Vogelsberg, Schlesien, Bentheim-Ochtrup-Ottenstein, Bergischer Kalkbezirk, Eifel, Kellerwald und Sauerland, Spessart, Aachener Gebiet, Westerwald).....	140
Steinsalz	
Staßfurt-Magdeburger Gebiet; Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet; Aller- und Leinegebiet; Lüneburg-Stade; Sondershausen-Erfurt; Sperrberg (Mark); Werragebiet; Neckargebiet (Hailbronn-Schwäbisch-Hall); Reichenhall-Berchtesgaden.....	schätzungsweise 10 Billionen t
Kalialsalz	
Staßfurt-Magdeburger Bezirk, Halle-Mansfeld-Unstrut-Gebiet, Hannover, Südharz, Werragebiet, Südbaden.....	schätzungsweise 20 Milliarden t Rohsalz (mit 2 Milliarden t K ₂ O)

9. Die Reichsbevölkerung*) nach Altersjahren und Familienstand 1925

Table with columns for Altersjahre, Wohnbevölkerung, Männliche Bevölkerung (ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden, insgesamt), Weibliche Bevölkerung (ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden, insgesamt). Rows list age groups from 77 bis unter 78 to 100 und-darüber, plus a total row (Zusammen).

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

10. Die Entwicklung der wichtigsten Altersgruppen der Bevölkerung des Deutschen Reichs 1871 bis 1970

a. Erwerbsfähige und Nichterwerbsfähige

Table showing population development for 'a. Erwerbsfähige und Nichterwerbsfähige'. Columns include Altersklassen, and years 1871, 1890, 1900, 1910, 1910, 1925, 1930, 1940, 1950, 1970. Rows include Männliche Personen, Weibliche Personen, and Zusammen.

1) Die Altersgliederung für die Jahre von 1930 ab stellt eine Beispielsrechnung für den Fall dar, daß die relative Geburtenhäufigkeit bis 1955 um 25 vH gegenüber dem Stand von 1927 abnimmt. — 2) Einsehl. rund 30 000 Personen (17 000 männliche und 13 000 weibliche) unbekanntes Alters. — 3) Zu- oder Abnahme 1910 bis 1930 (Gebietsstand 1925 ohne Saargebiet).

b. Andere rechtserhebliche Altersgruppen

Table showing population development for 'b. Andere rechtserhebliche Altersgruppen'. Columns include Altersklassen, and years 1910, 1925, 1933 (Vorausberechnung). Rows include various age groups like 'unter 6 Jahre', '6 bis unter 14 Jahre', etc., and a total row (Gesamtbevölkerung).

1) Siehe Anmerkung 1) zu Übersicht 10a. — 2) Nach den heutigen Rechtsverhältnissen.

11. Die Religionszugehörigkeit der Bevölkerung der deutschen Länder und Landesteile*)
1925 und 1910 (Gebietsstand 1925)

(Band 401, I bzw. 240 der Statistik des Deutschen Reichs)

Table with 12 columns: Länder und Landesteile, Christen (Evangelische, Römisch-Kath., Andere), Israeliten, Sonstige, Von 1000 Personen waren (Christen: Evangel., Röm.-Kath., Andere; Israeliten; Sonstige). Rows include Prov. Ostpreußen, Stadt Berlin, Prov. Brandenburg, etc., ending with Deutsches Reich.

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.
1) Dav. Angehör. d. ev. Landeskirchen... 39 481 141
*) Dav. Orthodoxe (griech., russ. u. oriental. O.)... 18 943
*) Dav. d. unierten Riten, griech., armenisch-, syrisch-katholisch.

12. Die Bevölkerung des Deutschen Reichs*)
nach der Muttersprache und der Staatsangehörigkeit 1925

(Band 401 der Statistik des Deutschen Reichs)

Table with 4 columns: Muttersprache (deutsch u. die nebenbezeichnete Sprache, nur die nebenbezeichnete Sprache), Staatsangehörigkeit, Von der Wohnbevölkerung hatten vorbezeichnete Staatsangehörigkeit. Rows include Reichsländer (deutsch, polnisch, etc.), Reichsausländer, Staatenlose, etc.

*) Ohne Saargebiet.

Die Abtretungsgebiete, die Abstimmungsgebiete u. d. besetzt gewes. Gebiete Deutschlands
Fläche, Bevölkerung, Muttersprache u. Religion der Bevölkerung vgl. Stat. Jahrbuch 1928, S. 28 ff., berufliche Gliederung siehe Band 408 der Statistik des Deutschen Reichs, S. 24.

Über den früheren Abschnitt: I B. Die Kriegsheere und ihre Verluste im Weltkrieg 1914—1918 vgl. Stat. Jahrbuch 1924/25, S. 24—27.

18. Die Erwerbstätigen und die Berufszugehörigen der einzelnen Wirtschaftszweige im Deutschen Reich¹⁾ 1925

Table with columns: Wirtschaftsgruppen, Hauptberuf. Erwerbstätige (überhaupt, Summe, weiblich), Berufs-zugehörige, Wirtschaftsgruppen, Hauptberuf. Erwerbstätige (überhaupt, Summe, weiblich), Berufs-zugehörige. Rows include categories like W120 Vermittlung usw., XXI. Versicherungswes., XXII. Verkehrswesen, etc.

1) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — 2) Die Wirtschaftszweige mit weniger als 10 000 hauptberuflich Erwerbstätigen sind nicht aufgeführt. Vollständige Veröffentlichung siehe Jahrbuch 1930. — 3) S. Anmerkung 3 unten.

19. Die soziale Stellung der Erwerbstätigen und die Gesamtbevölkerung des Deutschen Reichs¹⁾ 1925 nach Wirtschaftsabteilungen und -gruppen

(Band 402, II der Statistik des Deutschen Reichs)

Table with columns: Wirtschaftsgruppen und -abteilungen, Selbständige (überhaupt, davon weibl.), Angestellte und Beamte (überhaupt, davon weibl.), Arbeiter (überhaupt, davon weibl.), Mithelfende Familienangehörige (überhaupt, davon weibl.), Insgesamt, Berufs-zugehörige. Rows include categories like I. Landwirtschaft, Gärten, Tierz., II. Forstwirtschaft, Fischerei, A. Land- und Forstwirtschaft, etc.

1) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets. — *) Einschl. der Direktoren, Geschäftsführer und sonstigen Betriebsleiter sowie der leitenden Beamten des öffentlichen Dienstes. — 2) D. s. hauptberuflich Erwerbstätige einschl. ihrer nicht hauptberuflich erwerbstätigen Angehörigen. — 4) S. Anmerkung 2 auf S. 16.

22. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes und nach ihrer Größe im Jahre 1925

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

(Einzel- und Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	Von den Haushaltungen entfielen nach dem Beruf des Haushaltungsvorstandes auf							A—G. Zusammen
	A. Land- und Forstwirtschaft usw.	B. Industrie und Handwerk	C. Handel und Verkehr	D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufe	E. Gesundheitswesen usw.	F. Häusliche Dienste usw.	G. Ohne Beruf (Rentenempfänger usw.)	
1 Person	84 496	219 409	98 590	56 145	20 294	34 935	512 178	1 026 047
2 Personen	263 358	1 042 395	483 144	181 194	41 488	44 478	643 010	2 699 067
3 "	395 612	1 560 888	715 804	238 346	54 060	39 746	437 722	3 442 178
4 "	499 289	1 351 125	620 002	187 630	46 478	28 463	278 601	3 011 588
5 "	498 469	890 474	392 203	107 091	29 443	17 081	156 255	2 091 016
6 "	406 523	524 729	213 168	52 720	16 173	9 315	81 294	1 303 922
7 "	294 355	304 057	111 958	24 946	8 217	4 748	38 992	787 273
8 und mehr Personen	420 980	318 249	109 485	21 123	6 578	4 468	32 920	913 803
Haushaltungen insg.	2 863 082	6 211 326	2 744 354	869 195	222 751	183 234	2 180 972	15 274 894

23. Die Haushaltungen im Deutschen Reich*) nach ihrer Größe 1925 und 1910

(Band 407 der Statistik des Deutschen Reichs)

(Einzel- u. Familien-) Haushaltungen mit ... Personen	1925		1910 (Gebietsstand 1925)		Zu -(+) oder Abnahme (—) 1910 bis 1925	
	Haus-haltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen	Haus-haltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen	Haus-haltungen	Personen in den Haushaltungen nebenbez. Größenklassen

Grundzahlen

1 Person	1 026 047	1 026 047	930 182	930 182	+ 95 865	+ 95 865
2 Personen	2 699 067	5 398 134	1 940 727	3 881 455	+ 758 340	+ 1 516 679
3 "	3 442 178	10 326 534	2 287 148	6 861 444	+ 1 155 030	+ 3 465 090
4 "	3 011 588	12 046 352	2 242 945	8 971 780	+ 768 643	+ 3 074 572
5 "	2 091 016	10 455 080	1 848 702	9 243 510	+ 242 314	+ 1 211 570
6 "	1 303 922	7 822 932	1 358 022	8 148 132	— 54 100	— 325 200
7 "	787 273	5 510 911	917 065	6 419 455	— 129 792	— 908 544
8 und mehr Personen	913 803	8 275 038	1 253 971	11 397 892	— 340 168	— 3 122 854
Zusammen . . .	15 274 894	60 861 028	12 778 762	55 853 850	+ 2 496 132	+ 5 007 178

Verhältniszahlen

1 Person	6,7	1,7	7,3	1,7	+ 10,3	+ 10,3
2 Personen	17,7	8,9	15,2	6,9	+ 39,1	+ 39,1
3 "	22,5	17,0	17,9	12,3	+ 50,5	+ 50,5
4 "	19,7	19,8	17,5	16,1	+ 34,3	+ 34,3
5 "	13,7	17,2	14,5	16,5	+ 13,1	+ 13,1
6 "	8,5	12,8	10,6	14,6	— 4,0	— 4,0
7 "	5,2	9,0	7,2	11,5	— 14,2	— 14,2
8 und mehr Personen	6,0	13,6	9,8	20,4	— 27,1	— 27,1
Zusammen . . .	100	100	100	100	+ 19,5	+ 9,0

Gegenwärtige Zahl der Haushaltungen und Familien im Deutschen Reich*)

(Vgl. Bd. 407 der Statistik des Deutschen Reichs, Seite 43: »Die voraussichtliche Entwicklung der Haushaltungszahl«)

Zählung Mitte 1925	15 275 000 Einzel- und Familienhaushaltungen 385 000 Familien ohne eigenen Haushalt
Mitte 1925 zusammen . . . . .		15 660 000 Haushaltungen
Anfang 1933	17 906 000 Haushaltungen.

Die tatsächliche Zahl der Haushaltungen um die Jahreswende 1932/33 dürfte um fast $\frac{1}{3}$ Million geringer sein, da infolge der anhaltenden Wirtschaftskrise zahlreiche Eheschließungen und Haushaltsgründungen, mit denen unter normalen Verhältnissen zu rechnen war, einstweilen unterblieben sind. Für die Jahreswende 1932/33 ist daher mit etwa 17,6 Mill. Haushaltungen im Deutschen Reich (ohne Saargebiet) zu rechnen

*) Ohne die Bevölkerung des Saargebiets.

2. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Ehe- schlie- bungen	Lebend- ge- borene	Tot- ge- borene	Ge- storbene (ohne Tot- ge- borene)	Mehr geborene als ge- storben	Auf 1000 Einwohner kamen				Von 100 Ge- borenen über- haupt waren Tot- geborene
						Ehe- schlie- bungen	Ge- borene	Ge- storbene	Mehr Geborene als Ge- stor- bene ²⁾	
Provinz Ostpreußen	18 205	49 708	1 491	27 674	22 034	8,0	21,8	12,1	9,6	2,0
Stadt Berlin	45 433	43 039	1 584	48 690	— 5 651	10,5	9,9	11,2	— 1,3	3,5
Provinz Brandenburg	23 767	42 606	1 756	31 454	11 152	9,3	16,7	12,3	4,4	4,0
» Pommern	15 945	36 554	1 228	22 108	14 446	8,1	18,7	11,3	7,4	3,3
» Grenzmark Posen- Westpreußen	2 474	6 955	209	3 944	3 011	7,2	20,3	11,5	8,8	2,0
» Niederschlesien	27 064	59 491	2 270	39 530	19 961	8,4	18,5	12,3	6,2	3,7
» Oberschlesien	11 729	37 575	777	18 421	19 154	8,1	25,9	12,7	13,2	2,0
» Sachsen	30 668	59 212	2 355	37 702	21 510	9,1	17,6	11,2	6,4	3,8
» Schleswig-Holstein ..	13 688	25 452	905	16 661	8 791	8,9	16,6	10,8	5,7	3,4
» Hannover	28 748	58 178	2 092	34 041	24 137	8,8	17,7	10,4	7,4	3,5
» Westfalen	43 171	98 776	3 159	48 096	50 680	8,5	19,5	9,5	10,0	3,1
» Hessen-Nassau	22 154	40 066	1 281	25 863	14 203	8,8	16,0	10,3	5,7	3,1
Rheinprovinz ¹⁾	66 804	131 375	3 861	76 441	54 934	8,9	17,5	10,2	7,3	2,0
Hohenzollern	497	1 344	23	900	444	6,8	18,5	12,4	6,1	1,7
Preußen¹⁾	350 347	690 331	22 991	431 525	258 806	8,9	17,5	10,9	6,6	3,2
Bayern rechts des Rheins ...	53 260	130 180	3 165	82 336	47 844	8,1	19,7	12,5	7,3	2,4
Bayern links d. Rheins (Pfalz) ¹⁾	7 927	18 828	555	9 885	8 943	8,3	19,6	10,3	9,3	2,0
Bayern¹⁾	61 187	149 008	3 720	92 221	56 787	8,1	19,7	12,2	7,5	2,4
Sachsen	45 112	75 924	2 875	52 783	23 141	8,9	15,0	10,4	4,6	3,6
Württemberg	22 373	46 687	1 163	29 750	16 937	8,5	17,8	11,3	6,5	2,4
Baden	18 689	44 179	1 226	26 838	17 341	7,9	18,6	11,3	7,3	2,7
Thüringen	14 277	28 107	923	17 390	10 717	8,7	17,0	10,5	6,5	3,2
Hessen	12 494	24 218	735	14 201	10 017	9,1	17,6	10,3	7,3	2,0
Hamburg	12 255	16 559	539	13 772	2 787	10,0	13,5	11,2	2,3	3,2
Mecklenburg-Schwerin ..	5 745	12 704	424	8 532	4 172	8,3	18,3	12,3	6,0	3,2
Oldenburg	4 609	11 813	355	5 086	6 727	8,1	20,8	9,0	11,9	2,0
Braunschweig	4 746	8 010	297	5 607	2 403	9,3	15,7	11,0	4,7	3,6
Anhalt	3 246	6 209	239	4 066	2 143	9,0	17,2	11,3	5,9	3,7
Bremen	3 521	5 908	187	3 942	1 966	10,2	17,1	11,4	5,7	3,1
Lippe	1 553	3 139	92	1 681	1 458	9,2	18,6	9,9	8,6	2,8
Lübeck	1 183	1 994	70	1 633	361	8,7	14,7	12,0	2,7	3,4
Mecklenburg-Strelitz ...	861	1 926	64	1 315	611	7,6	17,1	11,7	5,4	3,2
Schaumburg-Lippe	450	734	31	508	226	9,3	15,2	10,5	4,7	4,1
Deutsches Reich¹⁾	562 648	1 127 450	35 931	710 850	416 600	8,8	17,5	11,1	6,5	3,1
Dagegen 1929 ¹⁾	589 611	1 147 458	36 270	805 962	341 496	9,2	17,9	12,6	5,3	3,1
» 1928 ¹⁾	587 175	1 182 815	37 962	739 520	443 295	9,2	18,6	11,6	7,0	3,1
» 1927 ¹⁾	538 463	1 161 719	38 310	757 020	404 699	8,5	18,4	12,0	6,4	3,2
» 1926 ¹⁾	483 198	1 227 900	41 519	734 359	493 541	7,7	19,5	11,7	7,9	3,3

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Über die aus der Veränderung des Altersaufbaus sich ergebende bedingte Bedeutung der Geburtenüberschüßziffer vgl. »Wirtschaft u. Statistik« 1929 Nr. 7, S. 313 und »Statistik des Deutschen Reichs« Bd. 360, S. 45 und Bd. 393, S. 31.

3. Die Geborenen und Gestorbenen nach dem Geschlecht im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Lebendgeborene				Totgeborene				Auf 100 lebend- geborene Mäd- chen kamen Knaben	Gestorbene (ohne Totgeborene)		
	überhaupt		Uneheliche		überhaupt		Uneheliche			männ- lich	weib- lich	Auf 100 weib- liche kamen männ- liche
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen				
Prov. Ostpreußen	25 621	24 087	3 122	2 981	851	640	140	113	106,4	14 063	13 611	103,3
Stadt Berlin.....	22 380	20 659	3 960	3 759	889	695	203	164	108,3	23 819	24 871	93,8
Prov. Brandenburg.....	21 805	20 801	2 768	2 671	1 005	751	168	131	104,8	15 829	15 625	101,3
Pommern.....	18 906	17 648	2 683	2 516	671	557	119	106	107,1	11 109	10 999	101,0
Grenzmark Posen- Westpreußen....	3 622	3 333	370	311	118	91	17	10	108,7	1 998	1 946	102,7
Niederschlesien....	30 633	28 858	5 272	5 021	1 303	967	289	228	106,2	19 364	20 166	96,0
Oberschlesien	19 408	18 167	1 606	1 501	447	330	80	54	106,8	9 303	9 118	102,0
Sachsen	30 507	28 705	4 962	4 647	1 271	1 084	273	221	106,3	19 003	18 699	101,6
Schleswig-Holstein	13 175	12 277	1 478	1 354	493	412	83	67	107,3	8 685	7 976	108,9
Hannover	29 836	28 342	2 532	2 411	1 146	946	161	136	105,3	17 701	16 340	108,3
Westfalen	50 879	47 897	2 269	2 082	1 748	1 411	141	117	106,2	25 474	22 622	118,6
Hessen-Nassau ...	20 658	19 408	1 502	1 493	686	595	83	72	106,4	13 007	12 856	101,2
Rheinprovinz ¹⁾	67 725	63 650	3 577	3 235	2 221	1 640	202	142	106,4	39 835	36 606	108,8
Hohenzollern	730	614	48	52	13	10	2	—	118,9	431	469	91,9
Preußen¹⁾	355 885	334 446	36 149	34 034	12 862	10 129	1 961	1 561	106,4	219 621	211 904	103,6
Bayern rechts des Rheins	67 006	63 174	11 098	10 459	1 767	1 398	353	242	106,1	41 913	40 423	103,7
Bayern links des Rheins (Pfalz) ¹⁾	9 626	9 202	788	749	309	246	35	26	104,6	5 152	4 733	108,9
Bayern¹⁾	76 632	72 376	11 886	11 208	2 076	1 644	388	268	105,9	47 065	45 156	104,2
Sachsen	38 845	37 079	8 271	7 952	1 630	1 245	396	333	104,8	26 080	26 703	97,7
Württemberg.....	23 976	22 711	2 635	2 546	641	522	84	78	105,6	14 906	14 844	100,4
Baden.....	22 666	21 513	2 572	2 526	658	568	89	80	105,4	13 793	13 045	105,7
Thüringen	14 375	13 732	2 165	2 134	514	409	111	86	104,7	8 759	8 631	101,5
Hessen	12 381	11 837	1 146	1 097	389	346	36	37	104,6	7 100	7 101	100,0
Hamburg	8 497	8 062	1 006	935	295	244	65	52	105,4	7 112	6 660	106,8
Mecklenb.-Schwerin	6 543	6 161	1 197	1 200	235	189	40	37	106,2	4 345	4 187	103,8
Oldenburg	6 094	5 719	413	370	184	171	23	15	106,6	2 614	2 472	105,7
Braunschweig	4 116	3 894	609	584	150	147	29	25	105,7	2 814	2 793	100,8
Anhalt	3 219	2 990	514	501	132	107	30	20	107,7	1 993	2 073	96,1
Bremen.....	3 036	2 872	318	286	110	77	17	15	105,7	2 026	1 916	105,7
Lippe	1 655	1 484	91	64	48	44	4	2	111,5	840	841	99,9
Lübeck	1 041	953	161	145	43	27	3	5	109,2	829	804	103,1
Mecklenburg-Strelitz	982	944	196	150	40	24	7	3	104,0	616	699	88,1
Schaumburg-Lippe..	385	349	20	11	14	17	1	—	110,3	263	245	107,3
Deutsches Reich¹⁾	580 328	547 122	69 349	65 743	20 021	15 910	3 284	2 617	106,1	360 776	350 074	103,1
Dagegen 1929 ¹⁾	591 159	556 299	71 257	67 274	20 273	15 997	3 294	2 770	106,3	406 090	399 872	101,6
1928 ¹⁾	609 052	573 763	74 529	69 852	21 140	16 822	3 543	3 034	106,2	374 002	365 518	102,3
1927 ¹⁾	597 765	563 954	73 115	69 630	21 454	16 856	3 701	2 981	106,0	380 515	376 505	101,1
1926 ¹⁾	632 370	595 530	77 837	74 091	23 308	18 211	4 239	3 405	106,2	370 193	364 166	101,7

1) Ohne Saargebiet.

nach dem Alter im Jahre 1930

in Jahren

Table with 17 columns for age groups (29 bis unter 30 to 60 und darüber) and one for 'Zusammen' (Total). Rows list population counts for various years from 1 to 19632.

7. Fruchtbarkeits- und Aufwuchsziffern 1910/11 und 1922 bis 1930

Table showing birth and growth rates. Columns include 'Geburtsjahre', 'Frauen im Alter von 15 bis 45 Jahren (in 1000)', 'Lebendgeborene' (Zahl, auf 1000 gebärfähige Frauen), and 'Davon überlebten das ... Lebensjahr' (erste, zweite, dritte, vierte, fünfte). Rows list years from 1910/11 to 1930.

*) Früherer Gebietsumfang des Reichs. — 1) Auf 365 Tage umgerechnet: 79,5, — 2) Auf 365 Tage umgerechnet: 71,1.

8. Säuglingssterblichkeit nach Altersmonaten 1881/90, 1901/10, 1924/26, 1928 bis 1930

Table showing infant mortality rates. Columns include 'Altersmonat', 'Von 100 000 den nebstehenden Altersmonat beginnenden Kindern starben innerhalb dieses Monats' (Männliches Geschlecht, Weibliches Geschlecht), and years (1881/90, 1901/10, 1924/26, 1928, 1929, 1930). Rows list months from 1. Monat to 12. Altersjahr.

9. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen nach Monaten im Jahre 1930¹⁾

Monate	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene				Totgeborene überhaupt	Geborene auf 1 Tag des betr. Monats			Gestorbene ohne Totgeborene				
		ehelich		unehelich			ehelich	unehelich	Totgeborene	männlich		weiblich		auf 1 Tag des betr. Monats
		überhaupt	v H	überhaupt	v H					überhaupt	v H	überhaupt	v H	
Januar ...	27 783	86 951	8,5	11 917	8,4	3 327	2 804,9	384,4	107,3	31 771	8,8	31 133	8,9	2 029,2
Februar ...	42 336	86 693	8,5	12 587	8,9	3 215	3 096,2	449,5	114,8	30 210	8,4	30 037	8,6	2 151,7
März	41 166	94 699	9,3	13 446	9,5	3 368	3 054,8	433,7	108,6	34 536	9,6	34 164	9,7	2 216,1
April.....	47 369	91 242	8,9	12 500	8,9	3 221	3 041,4	416,7	107,4	32 217	8,9	31 580	9,0	2 126,6
Mai.....	59 836	91 369	8,9	12 662	9,0	3 140	2 947,4	408,5	101,3	31 401	8,7	30 078	8,6	1 983,2
Juni.....	54 954	85 370	8,4	11 946	8,5	2 939	2 845,7	398,2	98,0	30 124	8,4	28 187	8,0	1 943,7
Juli.....	40 337	84 870	8,3	11 072	7,9	2 732	2 737,7	357,2	88,1	28 691	8,0	27 011	7,7	1 796,8
August..	44 506	83 299	8,1	10 948	7,8	2 793	2 687,1	353,2	90,1	28 163	7,8	26 493	7,6	1 763,1
September	48 112	80 456	7,9	11 202	7,9	2 642	2 681,9	373,4	88,1	26 128	7,2	24 408	7,0	1 684,5
Oktober..	55 235	79 356	7,8	10 708	7,6	2 850	2 559,9	345,4	91,9	28 309	7,8	27 360	7,8	1 795,8
November	55 745	78 021	7,6	10 644	7,5	2 821	2 600,7	354,8	94,0	28 052	7,8	27 907	8,0	1 865,3
Dezember	45 269	80 062	7,8	11 361	8,1	2 883	2 582,6	366,5	93,0	31 174	8,6	31 716	9,1	2 028,7
Zusammen	562 648	1 022 388	100,0	140 993	100,0	35 951	2 801,1	386,3	98,4	350 776	100,0	350 074	100,0	1 947,5

10. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1930¹⁾

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	ledig	verwitwet	geschieden	
Ledig	481 549	7 227	9 268	498 044
Verwitwet	29 538	7 529	4 263	41 330
Geschieden.....	16 270	2 223	4 781	23 274
Insgesamt	527 357	16 979	18 312	562 648

11. Die Religionszugehörigkeit der Eheschließenden im Jahre 1930¹⁾

Religionszugehörigkeit des Mannes	Religionszugehörigkeit der Frau					Zusammen
	evangelisch	römisch-katholisch	andere christliche	israelitisch	sonst. und unbestimmte oder nicht angegebene	
Evangelisch.....	317 396	32 035	840	350	2 629	353 250
Römisch-katholisch	31 627	141 561	174	134	519	174 015
Andere christliche	1 039	249	1 876	7	36	3 207
Israelitisch.....	695	205	9	2 851	124	3 884
Sonstige und unbest. oder nicht angegebene	15 884	2 783	118	118	9 389	28 292
Insgesamt	366 641	176 833	3 017	3 460	12 697	562 648

12. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1924 bis 1930¹⁾

Jahre	Zwillingsgeburten		Drillingsgeburten			Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder									
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen		1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen	lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
									ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
1924	4 896	5 477	4 588	39	32	44	37	*) 1	13 423	1 084	13 024	1 078	886	101	696	90
1925	5 371	5 627	4 743	31	35	51	44	*) 2	14 261	1 352	13 273	1 288	856	120	719	104
1926	4 873	5 289	4 744	41	41	28	39	*) 1	13 052	1 278	12 878	1 246	786	152	738	133
1927	4 815	5 053	4 382	45	39	38	27	*) 3	12 688	1 279	12 011	1 209	862	110	678	122
1928	4 727	5 189	4 550	32	34	34	37	*) 1	12 602	1 319	12 387	1 312	792	129	689	117
1929	4 724	*)4 963	4 357	38	34	25	29	*) 1	12 363	1 256	11 940	1 186	811	148	638	88
1930	4 582	4 750	4 235	34	22	32	33	*) 1	11 971	1 209	11 571	1 160	792	122	578	98

¹⁾ Ohne Saargebiet. — *) Hierunter 1 Zwillingsgeburt: 1 Mädchen lebend, 1 totes Kind unbekanntes Geschlechts, das als Knabe gerechnet ist. — *) 1 Vierlingsgeburt mit 4 lebenden Mädchen. — *) 2 Vierlingsgeburten: zusammen 6 Knaben, 2 Mädchen. — *) 3 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 7 Mädchen. — *) 1 Vierlingsgeburt: 1 Knabe, 3 Mädchen. — *) 1 Vierlingsgeburt: 4 Mädchen. — *) 1 Vierlingsgeburt: 2 Knaben, 2 Mädchen.

14. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) im Jahre 1930 nach Alter und Familienstand
a. Männliches Geschlecht

Table with columns for 'Altersjahre', 'Gestorbene (ohne Totgeborene)', 'v T der Ge-', 'Altersjahre', 'Gestorbene (ohne Totgeborene)', and 'v T der Ge-'. Rows list age groups from 'unter 1 Jahr' to '50 bis 55' and an 'Insgesamt' row.

15. Die Ursachen der Sterbefälle im a. Grund

Table with 13 columns for causes of death and 2 columns for each (m., w.), grouped by region (Länder und Landesteile) and disease type (III. Örtlichen Krankheiten).

1) Ohne Saargebiet. — 2) Darunter 1 Hinrichtung. — 3) Darunter 2 Hinrichtungen. — 4) Desgl. 6. — 5) Desgl. 14. — 6) Desgl. 16.

Sterbefälle im Deutschen Reich

Table with columns for causes of death (Ursachen der Sterbefälle) and years (1924-1930), with sub-columns for male (m.) and female (w.) counts.

Jahre 1930 nach Ländern und Landesteilen
zahlen

an		Sterbefälle													
		IV. Neubildungen				V. durch gewaltsame Einwirkungen						VI. aus anderen und unbekanntem Ursachen			
19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11 b., 20. u. d. ven. Krankheiten)		20a. Krebs		20b. anderen Neubildungen		21a. Selbstmord		21b. Mord, Totschlag und Hinrichtung		21c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung		22. anderen benannten Ursachen		23. unbekannter Ursache	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
517	374	1 269	1 364	142	147	267	105	32	22	672	247	1 043	853	41	33
1 089	896	2 617	3 800	574	680	1 292	732	72	62	966	603	1 025	1 085	90	80
541	377	1 488	1 844	162	195	590	259	32	24	856	331	956	786	16	16
347	250	1 036	1 234	123	149	273	106	25	15	543	191	913	691	23	23
54	43	201	207	11	16	30	17	3	1	82	26	179	127	4	3
664	574	1 644	2 059	217	297	733	303	30	30	1 091	376	1 321	1 060	24	19
218	217	560	631	59	74	140	35	23	10	508	147	748	546	8	8
731	516	1 708	2 232	244	276	830	367	44	19	935	352	1 162	970	21	24
333	252	990	1 154	108	113	400	151	14	11	452	179	472	354	21	11
681	462	1 667	1 999	179	202	588	226	30	21	1 013	266	1 159	805	24	15
774	726	2 013	2 533	224	267	665	191	67	31	1 717	309	1 617	1 230	26	18
538	424	1 318	1 705	213	227	450	215	29	16	581	177	653	625	16	8
1 328	1 237	3 685	4 633	510	546	1 049	367	107	57	2 770	624	2 163	1 953	37	31
14	8	31	60	4	2	6	3	—	2	27	7	22	16	—	—
7 829	6 356	20 227	25 455	2 770	3 191	7 293	3 077	508	321	12 211	3 835	13 433	11 081	351	289
1 484	986	4 633	5 336	537	594	1 110	431	67	56	2 400	772	1 628	1 698	214	147
824	596	2 887	3 414	466	450	1 552	673	53	50	1 360	529	903	1 083	21	18
447	285	1 396	1 728	140	185	443	138	33	16	833	209	620	793	8	7
455	337	1 418	1 711	159	157	457	139	11	15	946	188	409	407	14	8
264	190	714	904	73	62	470	166	12	7	370	91	257	264	37	36
226	181	683	931	90	97	232	82	17	8	334	77	218	244	53	66
279	214	794	937	154	172	424	213	15	13	409	124	274	328	33	22
133	89	449	522	26	54	138	64	6	4	199	64	46	39	37	41
92	50	191	230	17	20	115	35	—	1	112	46	79	86	11	6
111	69	256	333	24	34	123	47	4	2	113	48	114	117	—	2
40	38	153	241	20	11	108	57	3	1	119	25	83	90	18	19
82	64	214	314	39	39	106	38	3	2	128	31	66	59	7	5
28	32	75	99	2	3	25	11	2	—	39	8	53	47	3	4
27	22	77	97	8	19	33	16	—	1	40	6	25	27	1	1
15	6	32	67	4	3	34	16	1	1	25	8	28	37	16	23
5	3	23	26	1	3	9	5	—	—	15	6	9	12	1	—
12 341	9 518	34 222	42 345	4 530	5 094	12 672	5 208 ^{a)}	735	498	19 653	6 067	18 245	16 412	825	694
12 382	9 383	33 360	41 281	4 317	5 149	11 836	4 829	707	469	21 285	6 394	19 562	17 561	1 217	917
11 828	9 432	32 583	39 946	4 076	4 856	11 239	4 797 ^{b)}	723	537	20 430	5 973	19 229	16 994	1 103	887
11 247	8 564	30 481	38 484	3 743	4 375	11 327	4 647 ^{c)}	762	544	19 125	5 818	20 558	18 316	1 375	1 207
10 382	8 103	29 260	36 995	3 497	4 055	11 846	4 634 ^{d)}	825	540	18 179	5 296	21 648	19 052	2 130	1 780
10 125	7 964	27 977	35 587	3 224	3 853	10 982	4 291 ^{e)}	889 ^{a)}	540	18 417	5 184	22 661	19 808	2 372	2 102
10 105	8 328	26 924	33 740	2 919	3 476	10 418	3 920 ^{e)}	912	461	17 544	5 215	24 969	21 662	2 591	2 267

an übertragbaren Krankheiten

Ursachen der Sterbefälle	1924		1925		1926		1927		1928		1929		1930	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Mumps (Parotitis epidemica).....	5	4	6	11	17	17	12	8	11	13	12	17	14	14
Encephalitis lethargica sive epidemica....	.	.	.	.	.	.	76	57	86	78	85	86	59	60
Sonst. übertragb. Krankheiten.....	.	.	.	.	.	.	1	3	4	10	—	—	2	—

17. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich im Jahre 1930

Todesursachen	Zahl der männlichen Gestorbenen nach Altersklassen									Zusammen Zahl	vH
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbe- kannt			
A. Selbstmord durch											
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	1	153	346	70	10	—	580	4,6	
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	3	378	791	188	73	—	1 433	11,3	
b. Sonstige giftige Gase	—	—	—	8	31	9	4	—	52	0,4	
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	20	1 159	2 975	1 062	699	2	5 917	46,7	
4. Ertrinken	—	—	4	375	592	187	122	5	1 285	10,1	
5. Erschießen	—	—	4	873	1 009	174	78	2	2 140	16,9	
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	29	149	34	16	—	228	1,8	
7. Absturz aus der Höhe	—	—	1	44	73	27	22	—	167	1,3	
8. Überfahrenlassen	—	—	13	512	218	48	14	4	809	6,4	
9. Sonstige Mittel	—	—	1	20	16	2	8	—	47	0,4	
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	6	7	1	—	—	14	0,1	
Selbstmorde insgesamt	—	—	47	3 557	6 207	1 802	1 046	13	12 672	100,0	
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch											
1. Vergiftung durch Pilze	—	2	7	3	13	2	2	—	29	0,1	
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	5	3	3	4	13	2	—	—	30	0,1	
3. Sonstige akute Vergiftungen	4	29	9	33	100	25	11	—	211	1,1	
4. Verbrennen durch Feuer	9	60	22	27	42	15	25	—	200	1,0	
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	44	362	19	16	47	6	7	—	501	2,5	
6. Mechanisches Ersticken	119	44	12	24	46	13	10	—	268	1,4	
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	3	7	1	72	137	46	67	—	333	1,7	
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	7	18	3	126	137	18	9	—	318	1,6	
8. Ertrinken	14	407	398	1 309	595	122	90	8	2 943	15,0	
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	7	44	187	151	14	9	—	412	2,1	
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	—	2	6	58	50	13	2	—	131	0,7	
11. Maschinenverletzung	—	8	22	126	165	27	3	—	351	1,8	
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen oder Steinfall	—	4	21	485	621	28	5	—	1 164	5,9	
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	22	91	149	496	1 028	523	709	—	3 018	15,4	
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	1	29	7	3	—	—	40	0,2	
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insges.	2	18	45	1 383	1 259	188	88	—	2 983	15,2	
16. Überfahren insgesamt	4	330	592	1 011	1 684	541	326	1	4 489	22,8	
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)											
a. durch Eisenbahn	—	19	19	167	458	59	21	—	743	3,8	
b. durch Straßenbahn	—	7	9	28	88	42	45	—	219	1,1	
c. durch Kraftwagen	—	210	443	737	1 037	270	153	—	2 850	14,5	
d. durch Krafträder	1	47	43	1 026	706	90	62	1	1 976	10,1	
e. durch Tretfahräder	1	6	17	149	176	42	23	—	414	2,1	
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	4	59	106	260	454	223	110	—	1 216	6,2	
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	2	2	3	—	—	7	0,04	
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	—	25	22	—	—	—	47	0,2	
17. Verletzung durch Tiere	—	14	24	72	103	51	27	—	291	1,5	
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
19. Verhungern	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,01	
20. Erfrieren	—	—	—	5	15	12	10	—	42	0,2	
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	1	2	4	8	43	9	9	—	76	0,4	
22. Blitzschlag	—	—	10	36	44	12	4	—	106	0,5	
23. Elektrischen Strom	—	4	25	191	157	11	—	—	388	2,0	
24. Sonstige Ereignisse	55	25	33	369	372	62	21	—	937	4,8	
25. Unbekannte Ereignisse	8	7	20	115	134	60	47	—	391	2,0	
Verunglückungen insgesamt	297	1 444	1 471	6 185	6 963	1 803	1 481	9	19 653	100,0	
C. Mord und Totschlag durch											
1. Feuerwaffen	—	2	8	56	90	6	1	—	163	22,2	
2. Schneidende od. stechende Instrumente	8	3	1	102	71	6	2	—	193	26,3	
3. Sonstige Mittel	117	34	47	50	72	13	9	—	342	46,5	
4. Unbekannte Mittel	29	—	—	2	5	—	1	—	37	5,0	
Morde und Totschläge insgesamt	154	39	56	210	238	25	13	—	735	100,0	
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	

17. Die gewaltsamen Sterbefälle im Deutschen Reich im Jahre 1930

Todesursachen	Zahl der weiblichen Gestorbenen nach Altersklassen										Sterbefälle insgesamt	
	0 bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	70 u. mehr	Unbekannt	Zusammen			
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		12
A. Selbstmord durch												
1. Feste u. flüssige Gifte u. ätzende Mittel	—	—	—	212	287	42	14	—	555	10,7	1 135	
2. a. Leucht- und Kochgas	—	—	3	450	737	179	116	—	1 485	28,5	2 918	
b. Sonstige giftige Gase	—	—	—	15	16	3	1	—	35	0,7	87	
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	4	230	803	250	193	1	1 481	28,4	7 398	
4. Ertrinken	—	—	5	330	420	135	66	—	956	18,4	2 241	
5. Erschießen	—	—	1	89	37	1	—	—	128	2,5	2 268	
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	5	46	8	6	—	65	1,2	293	
7. Absturz aus der Höhe	—	—	—	62	139	38	34	—	273	5,2	440	
8. Überfahrenlassen	—	—	3	119	55	8	3	—	188	3,6	997	
9. Sonstige Mittel	—	—	—	8	16	8	1	—	33	0,6	80	
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	2	5	2	—	—	9	0,2	23	
Selbstmorde insgesamt	—	—	16	1 522	2 561	674	434	1	5 208	100,0	17 880	
B. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch												
1. Vergiftung durch Pilze	—	4	8	9	22	2	1	—	46	0,8	75	
2. Vergiftung durch and. Nahrungsmittel	1	5	3	7	16	5	—	—	37	0,6	67	
3. Sonstige akute Vergiftungen	5	14	3	37	65	17	8	—	149	2,5	360	
4. Verbrennen durch Feuer	10	43	53	28	54	27	61	—	276	4,5	476	
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen, Verätzen	28	274	26	8	20	6	12	—	374	6,2	875	
6. Mechanisches Ersticken	92	20	7	6	15	1	7	—	148	2,4	416	
7. a. Einatmen von Leucht- u. Kochgas	1	5	5	45	82	55	126	—	319	5,3	652	
b. Einatmen von sonst. nicht atembaren od. giftigen Gasen u. von Rauch	3	11	3	11	25	9	12	—	74	1,2	392	
8. Ertrinken	12	174	90	140	80	22	36	2	556	9,2	3 499	
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen (ohne Kriegsverwundungen)	—	7	6	16	10	—	2	—	41	0,7	453	
10. Verletzung durch schneidende oder stechende Instrumente	—	2	1	5	4	—	—	—	12	0,2	143	
11. Maschinenverletzung	—	4	9	12	14	3	2	—	44	0,7	395	
12. Einsturz v. Bauwerken, Stollen u. Verletzung d. Explosionen od. Steinfall	—	3	3	12	12	4	1	—	35	0,6	1 199	
13. Sturz (nicht aus od. m. Fahrzeugen)	11	51	46	64	263	338	1 218	—	1 991	32,8	5 009	
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	—	5	2	—	—	—	7	0,1	47	
15. Sturz aus od. m. Fahrzeugen insgesamt	1	8	20	137	149	33	32	—	380	6,3	3 363	
16. Überfahren insgesamt	1	180	229	157	246	130	182	—	1 125	18,5	5 614	
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahren zus.)												
a. durch Eisenbahn	—	6	2	22	25	6	11	—	72	1,2	815	
b. durch Straßenbahn	—	7	2	17	25	13	28	—	92	1,5	311	
c. durch Kraftwagen	—	116	184	122	196	84	89	—	791	13,0	3 641	
d. durch Krafträder	1	20	19	81	61	27	41	—	250	4,1	2 226	
e. durch Tretfahräder	1	1	6	24	20	14	20	—	86	1,4	500	
f. durch sonstige und nicht bezeichnete Landfahrzeuge	—	38	36	27	66	19	25	—	211	3,5	1 427	
g. durch Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
h. durch Luftfahrzeuge	—	—	—	1	2	—	—	—	3	0,1	50	
17. Verletzung durch Tiere	—	3	1) 6	2	22	11	20	—	1) 64	1,1	1) 355	
18. Kriegsverletzungen u. Hinrichtungen durch Angehörige fremder Nationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
19. Verhungern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
20. Erfrieren	2	1	—	1	4	1	3	—	12	0,2	54	
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	—	—	2	5	14	4	—	—	25	0,4	101	
22. Blitzschlag	—	—	5	17	13	2	2	—	39	0,6	145	
23. Elektrischen Strom	—	2	4	6	8	1	—	—	21	0,3	409	
24. Sonstige Ereignisse	38	21	15	27	39	10	10	—	160	2,6	1 097	
25. Unbekannte Ereignisse	3	6	5	8	27	24	59	—	132	2,2	523	
Verunglückungen insgesamt	208	838	549	765	1 206	705	1 794	2	6 067	100,0	25 720	
C. Mord und Totschlag durch												
1. Feuerwaffen	1	4	4	59	57	6	1	—	132	26,5	295	
2. Schneidende od. stechende Instrumente	6	1	10	26	18	2	—	—	63	12,7	256	
3. Sonstige Mittel	105	31	38	37	31	14	10	1	267	53,6	609	
4. Unbekannte Mittel	29	—	2	3	1	—	—	1	36	7,2	73	
Morde und Totschläge insgesamt	141	36	54	125	107	22	11	2	498	100,0	1 233	
D. Hinrichtungen (ohne solche durch Angehörige fremder Nationen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	

1) Darunter 1 durch Kreuzotterbiß.

18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten
(mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden
mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1931
a. Großstädte¹⁾

Großstädte	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsansässige)	Totgeborene (von ortsansässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsansässige)	Auf 1000 Einwohner kamen			Von 100 Geborenen überhaupte waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
							Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene		
Berlin	38 111	37 767	48 623	1 362	-10 856	2 618	8,9	8,8	11,3	3,5	6,9
Hamburg	10 118	12 975	12 389	406	586	934	8,9	11,4	10,8	3,0	7,2
Köln	6 536	9 772	7 375	292	2 397	838	8,8	13,2	10,0	2,9	8,6
München	6 421	7 900	8 601	207	- 701	622	8,8	10,8	11,8	2,6	7,9
Leipzig	5 605	7 624	7 525	249	99	684	7,8	10,6	10,5	3,2	9,0
Essen	5 907	9 769	5 942	318	3 827	881	9,1	15,1	9,2	3,2	9,0
Dresden	4 397	6 053	6 876	258	- 823	371	7,0	9,6	10,9	4,1	6,1
Breslau	5 359	7 390	7 095	294	295	687	8,7	12,0	11,5	3,8	9,3
Frankfurt a. M.	4 813	5 497	5 239	208	258	300	8,9	10,2	9,7	3,6	5,5
Dortmund	4 692	7 900	5 108	274	2 792	772	8,8	14,8	9,6	3,4	9,8
Düsseldorf	4 407	5 945	4 442	180	1 503	458	9,3	12,5	9,4	2,9	7,7
Hannover	3 682	4 751	4 398	208	353	318	8,3	10,7	9,9	4,2	6,7
Duisburg-Hamborn	4 050	7 672	3 931	239	3 741	762	9,2	17,4	8,9	3,0	9,9
Nürnberg	3 866	4 850	4 079	165	771	334	9,3	11,6	9,8	3,3	6,9
Wuppertal	3 435	4 324	3 855	142	469	267	8,3	10,5	9,3	3,2	6,2
Stuttgart	3 553	4 235	3 582	108	653	249	9,1	10,9	9,2	2,5	5,9
Chemnitz	2 761	4 108	3 232	153	876	278	7,7	11,4	9,0	3,6	6,8
Gelsenkirchen	3 033	5 926	2 926	191	3 000	646	9,0	17,7	8,7	3,1	10,9
Bochum	2 766	4 552	2 823	175	1 729	455	8,6	14,2	8,8	3,7	10,0
Bremen	2 779	4 016	3 064	124	952	251	9,0	13,0	10,0	3,0	6,3
Magdeburg	2 727	3 349	3 369	119	- 20	293	8,8	10,9	10,9	3,4	8,7
Königsberg i. Pr.	2 786	4 531	3 735	160	796	404	9,4	15,3	12,6	3,4	8,9
Mannheim	2 389	3 731	2 408	109	1 323	287	8,8	13,7	8,9	2,8	7,7
Stettin	2 452	3 589	2 911	111	678	265	9,1	13,3	10,8	3,0	7,4
Altona	2 078	2 650	2 686	140	- 36	248	8,6	10,9	11,1	5,0	9,4
Kiel	1 847	2 550	2 111	82	439	178	8,4	11,6	9,6	3,1	7,0
Halle	1 644	2 501	2 143	111	358	180	8,1	12,3	10,5	4,2	7,2
Gladbach-Rheydt	1 707	3 044	1 913	78	1 131	242	8,5	15,1	9,5	2,5	8,0
Oberhausen	1 710	3 568	1 598	113	1 970	349	8,8	18,4	8,2	3,1	9,8
Augsburg	1 458	2 305	2 031	39	274	192	8,3	13,1	11,5	1,7	8,3
Kassel	1 533	2 153	1 695	85	458	132	8,8	12,3	9,7	3,8	6,1
Krefeld-Uerdingen	1 306	1 911	1 707	72	204	150	7,9	11,5	10,3	3,6	7,8
Karlsruhe	1 218	1 824	1 460	40	364	137	7,8	11,6	9,3	2,1	7,5
Braunschweig	1 279	1 736	1 747	65	- 11	163	8,2	11,1	11,2	3,6	9,4
Aachen	1 408	2 030	1 693	53	337	149	9,1	13,1	11,0	2,5	7,3
Wiesbaden	1 535	1 807	1 715	60	92	75	10,0	11,8	11,2	3,2	4,2
Hagen	1 183	1 858	1 299	71	559	158	8,0	12,6	8,8	3,7	8,5
Erfurt	1 256	1 589	1 391	69	198	141	8,9	11,2	9,8	4,2	8,9
Solingen	1 221	1 296	1 142	46	154	74	8,7	9,2	8,1	3,4	5,7
Mainz	1 304	1 899	1 479	50	420	125	9,7	14,2	11,0	2,6	6,6
Mülheim a. R.	1 093	1 705	1 101	56	604	115	8,2	12,7	8,2	3,2	6,7
Hindenburg	1 146	2 606	1 314	77	1 292	327	8,7	19,9	10,0	2,9	12,5
Lübeck	1 029	1 575	1 380	53	195	123	7,9	12,1	10,6	3,3	7,8
Münster	875	1 743	1 116	30	627	113	7,2	14,4	9,2	1,7	6,5
Bielefeld	973	1 257	849	47	408	71	8,0	10,4	7,0	3,6	5,6
Harburg-Wilhelmsburg	979	1 411	983	54	428	98	8,5	12,3	8,6	3,7	6,9
Plauen	928	1 248	1 077	70	171	90	8,1	10,9	9,4	5,3	7,2
Gleiwitz	921	2 003	1 017	45	986	233	8,3	18,1	9,2	2,2	11,6
Ludwigshafen	972	1 553	839	46	714	123	8,9	14,3	7,7	2,9	7,9
Remscheid	848	1 093	848	33	245	67	8,3	10,7	8,3	2,9	6,1
Zusammen	170 096	229 141	201 862	7 737	27 279	18 027	8,7	11,7	10,3	3,3	7,9
Dagegen 1930	190 589	253 431	196 807	8 434	56 624	20 231	9,8	13,0	10,1	3,2	8,0
" 1929	198 465	255 480	220 522	8 623	34 958	23 579	10,3	13,3	11,5	3,3	9,2
" 1928	185 402	247 854	192 841	8 955	55 013	21 344	10,2	13,6	10,6	3,6	8,6
" 1927	165 615	235 746	187 767	8 442	47 979	20 959	9,4	13,4	10,7	3,5	8,9
Außerdem:											
Saarbrücken {	1 285	1 815	1 178	47	637	159	10,0	14,1	9,1	2,5	8,8
1931											
1930	1 225	1 879	1 128	77	751	168	9,5	14,6	8,7	3,9	8,9

¹⁾ Nach der fortgeschriebenen Wohnbevölkerung am 1. Januar 1931 eingeordnet, unter Berücksichtigung der im Laufe des Berichtsjahres erfolgten Gebietsveränderungen.

18. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen in den deutschen Großstädten (mit 100 000 und mehr Einwohnern) und in Größenklassen der Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern im Jahre 1931
b. Gemeinden mit 15 000 bis unter 100 000 Einwohnern

Gemeinden mit ... Einwohnern	Eheschließungen	Lebendgeborene (von ortsanässigen Müttern)	Gestorbene ohne Totgeborene (Ortsanässige Mütter)	Totgeborene (von ortsanässigen Müttern)	Mehr geboren als gestorben	Gestorbene unter 1 Jahr alt (Ortsanässige)	Auf 1000 Einwohner kamen			Von 100 Geborenen überhaupt waren Totgeborene	Auf 100 Lebendgeborene kamen Gestorbene unter 1 Jahr
							Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene ohne Totgeborene		
1931 ¹⁾ 50 000 bis unt. 100 000	28 272	47 795	35 243	1 506	12 552	3 992	8,1	13,8	10,1	3,1	8,4
30 000 „ „ 50 000	21 576	37 349	26 954	1 213	10 395	2 872	7,9	13,7	9,5	3,1	7,7
15 000 „ „ 30 000	25 952	44 286	32 111	1 568	12 175	3 575	7,9	13,5	9,8	3,4	8,1
1930 50 000 „ „ 100 000	29 190	51 101	33 416	1 667	17 685	4 468	8,7	15,2	9,9	3,2	8,7
30 000 „ „ 50 000	23 729	42 438	27 265	1 470	15 173	3 427	8,4	15,1	9,7	3,3	8,1
15 000 „ „ 30 000	27 474	48 055	31 198	1 627	16 857	3 949	8,5	14,8	9,6	3,3	8,2
1929 50 000 „ „ 100 000	30 015	50 027	37 061	1 727	12 966	5 005	9,2	15,4	11,4	3,3	10,0
30 000 „ „ 50 000	25 867	44 621	31 728	1 575	12 893	4 055	9,0	15,5	11,0	3,4	9,1
15 000 „ „ 30 000	29 856	50 673	35 862	1 736	14 811	4 791	9,1	15,4	10,9	3,3	9,5
1928 50 000 „ „ 100 000	31 018	53 597	34 216	1 800	19 381	4 776	9,3	16,1	10,3	3,2	8,9
30 000 „ „ 50 000	25 357	43 799	27 387	1 494	16 412	3 718	9,3	16,1	10,1	3,3	8,5
15 000 „ „ 30 000	35 617	62 977	37 747	2 119	25 230	5 386	9,2	16,2	9,7	3,3	8,6
1927 50 000 „ „ 100 000	29 561	53 633	35 073	1 881	18 560	5 010	8,8	15,9	10,4	3,4	9,3
30 000 „ „ 50 000	23 611	43 478	28 167	1 484	15 311	3 929	8,6	15,8	10,2	3,3	9,0
15 000 „ „ 30 000	32 608	61 578	38 655	2 181	22 923	5 742	8,5	16,1	10,1	3,4	9,3
1926 50 000 „ „ 100 000	27 507	59 383	35 179	2 109	24 204	5 655	8,0	17,2	10,2	3,4	9,5
30 000 „ „ 50 000	20 913	46 094	27 139	1 696	18 955	4 347	7,7	16,9	10,0	3,5	9,4
15 000 „ „ 30 000	29 894	67 685	38 463	2 434	29 222	6 698	7,7	17,3	9,9	3,5	9,9

¹⁾ Vorläufige Zahlen.

19. Ehescheidungen im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf		Auf 100 000 Einwohner	Auf 10 000 bestehende Ehen am 16. 6. 1926	Länder und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf		Auf 100 000 Einwohner	Auf 10 000 bestehende Ehen am 16. 6. 1926
	Ehescheidung	Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage				Kommen Ehescheidungen			
			1930	im Durchschnitt der Jahre 1924—1926		1930	im Durchschnitt der Jahre 1924—1926		
Prov. Ostpreußen . . .	914	13	40,0	19,4	Baden	1 163	18	49,0	19,6
Stadt Berlin	* 8 186	74	188,6	79,9	Thüringen	893	11	54,1	21,4
Prov. Brandenburg . .	* 1 344	20	52,6	20,5	Hessen	569	13	41,3	15,6
Pommern	823	15	42,0	21,3	Hamburg	2 464	31	200,2	76,4
Grenzmark					Mecklb.-Schwerin	254	3	36,6	15,1
Posen-Westpr.	87	3	25,4	10,8	Oldenburg	226	1	39,9	16,6
Niederschlesien	1 528	44	47,4	22,0	Braunschweig . . .	287	3	56,4	23,6
Oberschlesien . . .	* 333	9	23,0	10,2	Anhalt	223	—	61,7	30,3
Sachsen	2 004	43	59,5	23,7	Bremen	448	1	129,8	48,0
Schlw.-Holstein	1 194	4	77,7	30,0	Lippe	28	1	16,6	8,0
Hannover	1 402	22	42,7	19,2	Lübeck	134	5	98,8	39,6
Westfalen	1 856	21	36,7	18,4	Mecklb.-Strelitz	46	—	40,8	16,4
Hessen-Nassau	* 1 418	14	56,6	22,6	Schaumbg.-Lippe	7	—	14,5	4,7
Rheinprovinz ¹⁾	4 497	44	59,9	20,4	Deutsches Reich¹⁾	40 722²⁾	490	63,3	27,6
Hohenzollern	9	—	12,4	6,3					
Preußen ¹⁾	25 595	326	64,8	29,0	1930	40 722 ²⁾	490	63,3	29,5
Bayern rechts des Rh.	2 966	.	45,0	21,3	Dagegen 1929	39 424 ²⁾	444	61,6	29,0
Bayern links des Rh. ¹⁾	382	.	39,8	18,3	1928	36 928 ²⁾	450	58,0	27,7
Bayern ¹⁾	3 348 ²⁾	.	44,3	20,9	1927	36 449 ²⁾	487	57,6	27,8
Sachsen	3 954	59	78,0	30,7					
Württemberg	1 083	18	41,3	16,0					

Auf 10 000 bestehende Ehen am die Mitte des Jahres

* Außerdem Feststellungen des Nichtbestehens der Ehe: 2 in Berlin, je 1 in Brandenburg und Oberschlesien, 4 in Hessen-Nassau.
¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Für Bayern liegen keine Zahlen vor.

20. Die überseeische Aus- und Einwanderung

(Band 336, 360 und 393 der Statistik des Deutschen Reichs. Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 110/111.)

a. Auswanderer und Einwanderer (Einreisende) über deutsche¹⁾ Häfen und deutsche Auswanderer über fremde²⁾ Häfen

Table with columns: Jahre, Deutsche Auswanderer (über deutsche Häfen, zu-sammen, auf 100000 Einw.), Fremde Auswanderer über deutsche Häfen, Jahre, Deutsche Auswanderer (über deutsche Häfen, zu-sammen, auf 100000 Einw.), Fremde Auswanderer über deutsche Häfen, Jahre, Einreisende (einschl. Einwanderer) (über Bremen, über Hamburg, zu-sammen, darunter Reichsangehörige)

1) Bremen, Hamburg; 1913, 1922, 1925 und 1926 auch Emden. — 2) Belgische (bis 1914 und seit 1921), holländische, französische (bis 1914), Danzig (seit 1921). — *) Außerdem 17 066 Personen über Hamburg ohne Angabe der Staatsangehörigkeit. — *) Desgl.: 18 095 Personen.

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Table with columns: Jahre, Europa, Ver. St. von Amerika, Brasilien, Übr. Amerika u. n.äh. Ang., Afrika, Asien, Australien, Jahre, Europa, Ver. St. von Amerika, Brasilien, Übr. Amerika u. n.äh. Ang., Afrika, Asien, Australien

*) Außerdem 2 Personen über Rotterdam mit unbekanntem Reiseziel.

c. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1931

Table with columns: Länder und Landesteile der Herkunft, Deutsche Auswanderer (im ganzen, auf 100000 Einw.), Von den Auswanderern wurden befördert (über Hamburg, Bremen, Danzig, Amsterdam u. Rotterdam, Jahre, Europa, nach Amerika (Canada, Vereinigte Staaten, Mittelamerika, Brasilien, Argentinien, Südamerika u. übr. Amerika ohne n.äh. Angabe, nach Afrika, nach Asien, nach Australien und Pazifien)

1) Das Geschlecht der über Antwerpen (246) ausgewanderten Personen war nur für die Gesamtzahl, nicht für die einzelnen Reiseziele getrennt nachgewiesen. — *) Davon 226 Personen über Amsterdam und 246 über Antwerpen. — *) Davon 14 Personen über Danzig, 904 über Amsterdam, 563 über Antwerpen. — *) Einsehl. 2 Personen mit unbekanntem Reiseziel. — *) Hierunter 350 Personen über Antwerpen, die nach Geschlecht und Reiseziel nicht getrennt nachgewiesen werden können.

10. Bestellung nach der Anbau (Vierteljahrshefte zur Statistik)

Table with columns: Lfd. Nr., Länder und Landesteile, Roggen (Winterfrucht, Sommerfrucht), Weizen (Winterfrucht, Sommerfrucht), Spelz und Emer*, Brotgetreide, Gerste (Winterfrucht, Sommerfrucht), Hafer, Flächen. Rows list various German provinces and states from 1931 to 1930.

Table with columns: Lfd. Nr., Länder und Landesteile, nocht Hackfrüchte (Zucker-rüben, Runkel-rüben, Kohl-rüben, Mohr-rüben*), Sonstige Hackfrüchte, Garten-ge-wächse*, Handelsgewächse (Raps und Hopfen, Gespinstpflanzen, Hanf und andere), Flächen. Rows list various German provinces and states from 1931 to 1930.

* 1) Ohne Saargebiet. - 2) Winter- und Sommerfrucht, auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen. - 3) Erbsen nur zur Spalte: 'Gartengewächse' enthalten. - 4) In Preußen sind Mohrrüben als Gemüse in der Spalte: 'Gartengewächse' enthalten. - 5) In 7) Winter- und Sommerfrucht. - 8) Mohn, Senf, Korbweiden, Tabak, Zichorien u. a. In Preußen sind die Korbweidenanlagen in den

des Ackerlandes

flächenerhebung 1931

des Deutschen Reichs 1931, IV)

und Hülsenfrüchte

Table with columns: Meng-getreide, Buch-weizen, Mais, Erbsen, Speise-bohnen, Acker-bohnen, Wickeln, Lu-pinen, Misch-frucht, Gemenge aus Hülsen-früchten, Sonstige Arten von Getreide u. Hülsen-früchten, Hackfrüchte (Früh-kartoffeln, Spät-kartoffeln, zu-sammen), Lfd. Nr.

Table with columns: Futtermpflanzen (Klee, Luzerne, Sonstige Futter-pflanzen), Brache, Acker-weide, Ackerland im ganzen, Von 100 ha Ackerland entfallen auf (Getreide und Hülsen-früchte, Hack-früchte, Garten-ge-wächse, Handels-ge-wächse, Futter-pflanzen, Brache und Acker-weide), Lfd. Nr.

Körnergewinnung. Erbsen als Gemüse sind in der Spalte: »Gartengewächse« enthalten. — *) Grüne Bohnen als Gemüse sind in der feldmäßiger Bestellung und in Erwerbsgartenbaubetrieben. Anbau der einzelnen Gartengewächse 1932 siehe Übersicht 13 Seite 65. — Forsten und Holzungen (Übersicht 9 Seite 57) enthalten.

11. Die Forsten und Holzungen im Deutschen

(Band 386 der Statistik)

a. Waldbestände nach Betriebs-

Table with columns for 'Lfd. Nr.', 'Länder und Landesteile', 'Holzbodenfläche (einschl. Räumden u. Blößen)', and 'Laubholz' sub-sections including 'Hochwald (einschl. Plänterwald)' and 'Niederwald'.

1) Einschl. Waldeck. — 2) Ohne Saargebiet. — 3) Ergebnisse der forstwirtschaftlichen Erhebung 1913 (unter Berücksichtigung nicht durchgeführt wurde. — 4) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet. — 5) In Preußen und Württemberg einteilungslinien, holzleere Streifen, Pflanzgärten, Waldwege usw. im Freistaat Sachsen, die auf die Betriebs- und Holzarten nicht

b. Alter des

Table for 'Alter des' with columns for 'Lfd. Nr.', 'Besitzstand', 'Gesamtfläche des Hochwaldes', and 'Laub' sub-sections categorized by age groups.

Table for 'Noch: Nadel' with columns for 'Lfd. Nr.', 'Besitzstand', 'Lärchen', and 'Fichten (Rottannen)' sub-sections categorized by age groups.

1) Einschl. Plänterwald, jedoch ohne Räumden und Blößen. — 2) Außerdem 418 713,5 ha Räumden und Blößen sowie 49 287,2 ha

wichtiger Fruchtarten im Jahre 1931

des Deutschen Reichs 1932, I)

Table with 17 columns: Kartoffeln, Zuckerrüben, Runkelrüben, Kohlrüben, Weißkohl, Lfd. Nr. Each sub-column includes Erntefläche (ha) and Ernteertrag (insgesamt in Tonnen, je ha in dz).

1893 bzw. 1899 zu berücksichtigen; vgl. Anmerkung im Jahrbuch 1900 S. 21. — 1) Ohne Saargebiet. — 2) Auf das jetzige Reichsgebiet an den wichtigsten Getreidearten (Winterroggen, Winterweizen, Sommergerste und Hafer) im Jahre 1931 vgl. V.-H. z. St. d. Dtsch. R. 1932, I und E mer

Summary table with 4 columns: Region, Erntefläche (ha), Ernteertrag (insgesamt in Tonnen), Ernteertrag (je ha in dz). Rows include Thüringen, Hessen, Deutsches Reich 1931, and Dagegen 1930.

16. Tabakbau *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III u. Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. auch Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen«, Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Erntejahr ¹⁾ (am 1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzler	davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche				Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzen Grundstücke		Ertrag an getrockneten Tabakblättern		Gesamtwert der Tabakernte (ohne Steuer) Mill. M bzw. R.M.	Mittlerer Preis für 1 dz Tabak M bzw. R.M.
		bis zu 2 a	von über 2 a bis unter 10 a	von 10 a bis unter 1 ha	von 1 ha u. darüber	überhaupt ha	auf Pflanzern a	überhaupt dz	vom ha dz		
1913 ²⁾	86 953	³⁾ 23 728	⁴⁾ 19 780	42 188	1 257	14 162	16,29	258 339	18,2	13,1	51
1913 ⁵⁾	77 932	³⁾ 20 461	⁴⁾ 19 222	37 287	962	12 207	15,66	210 698	17,3	10,8	51
1926.....	62 573	28 701	12 312	21 180	380	6 605	10,56	144 105	21,8	18,7	130
1926.....	65 457	20 181	15 714	28 889	673	9 199	14,05	199 641	21,7	22,5	113
1928.....	66 930	18 315	16 280	31 623	712	9 948	14,86	235 637	23,7	20,2	86
1929.....	61 262	15 862	14 011	30 712	677	9 647	15,75	230 990	23,9	18,6	81
1930.....	58 901	14 184	15 065	29 012	640	9 274	15,75	210 506	22,7	24,9	118
1931 ⁶⁾	59 748	.	.	.	.	10 382	17,38	231 808	22,4	22,3	96

*) Ergebnisse der Steuerstatistik. — ¹⁾ 1926 u. ff. Jahre: Ohne Saargebiet. — ²⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ³⁾ von weniger als 1 a. — ⁴⁾ von 1 bis unter 10 a. — ⁵⁾ Zollgebiet im jetzigen Umfang. — ⁶⁾ Vorläufige Angaben. — ⁷⁾ Hierin ist Kleinpflanzer-tabak nicht enthalten; der Anbau von Tabak für den eigenen Hausbedarf umfaßte jedoch nur noch 24 ha.

17. Hopfenbau — Erntejahr 1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I)

Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag		Gebiet	Ernte- fläche ha	Ernteertrag					
		je ha	ins- gesamt dz			je ha	ins- gesamt dz			je ha	ins- gesamt dz				
Bayern ¹⁾	8 613	7,9	68 265	Schwarzwaldkreis.....	591	5,3	3 132	Deutsches Reich	10 249	7,6	*) 77 800				
darunter:				Donaukreis.....	570	7,0	3 990					1931 ¹⁾	13 074	8,5	110 524
Reg.-Bez. Oberbayern..	2 333	8,9	20 719	Baden.....	331	5,2	1 721					1929 ¹⁾	15 224	9,0	136 415
Niederbayern.....	3 084	10,3	31 696									darunter:			1928 ¹⁾
Oberfranken.....	360	2,6	928	Landeskom.-Bez. Karlsruhe	120	3,6	436					1927 ¹⁾	15 507	4,7	71 791
Mittelfranken.....	2 567	5,3	13 616	Mannheim.....	147	6,3	781					1926 ¹⁾	14 169	1,8	25 230
Unterfranken.....	104	2,0	211	Übrige Gebiete ²⁾	19	7,1	134					1925 ¹⁾	12 473	3,9	48 289
Württemberg.....	1 286	5,9	7 680									1909/13 ³⁾	22 708	4,6	103 614
darunter:															
Neckarkreis.....	124	4,5	558												

*) Von dem Ertrage des Jahres 1931 sind teils infolge von Krankheitsbefall und Mißernte, teils infolge ungünstiger Hopfenpreise 15 650 dz ungepflückt geblieben, davon in Bayern 13 823 dz, in Württemberg 1 155 dz, in Baden 635 dz und in den übrigen Gebieten 87 dz. ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Davon in Preußen 16 ha (hierunter Sigmaringen 13 ha), Thüringen 3 ha. Der Ertragsberechnung in Thüringen wurde der Durchschnittsertrag der berichtenden Länder zu Grunde gelegt. — ³⁾ Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet).

18. Belieferung der deutschen Landwirtschaft mit Handelsdünger (künstl. Düngemitteln)

a. Gesamtübersicht

(Nach Angaben der Fachverbände)

Arten	Im Kalenderjahr					Arten	Im Kalenderjahr				
	1927	1928	1929	1930	1931		1927	1928	1929	1930	1931
	in 1 000 Tonnen						in 1 000 Tonnen				
Stickstoffdünger-Reingehalt						Phosphorsäuredünger-Reingehalt					
Ammoniaksorten einschl. Harnstoff.	177,5	155,6	142,8	110,8	78,2	Thomasmehl.....	371,8	394,8	363,1	364,8	294,1
Salpeter- u. Ammon- salpetersorten, synthetisch ¹⁾	130,9	151,1	176,3	186,2	154,2	Superphosphat einschl. Mischungen ¹⁾	108,5	121,2	146,9	149,3	130,4
Kalkstickstoff.....	94,6	96,3	84,6	86,6	69,8	Kalidünger-Reingehalt					
Chilesalpeter ²⁾	7,5	15,4	16,2	11,3	.	Kalirosalze.....	190,8	206,9	194,5	196,0	160,9
Kalkdünger-Gesamtmenge						Kalidüngesalze.....	466,3	506,1	513,5	480,2	374,9
Brantkalk ³⁾	616,5	675,7	708,4	646,8	504,0	Kalifabrikate ¹⁾	27,0	31,0	46,3	66,8	60,6
Kohlensäurer Kalk..	816,4	912,2	992,6	799,8	466,4						

¹⁾ Einschl. Reingehalt in Nitrophoska; bei Superphosphat u. -mischungen auch einschl. Rhenania-Phosphat u. a. — ²⁾ Angaben beziehen sich auf das Düngejahr 1. Juli bis 30. Juni 1927/1928 usw. — ³⁾ Ab 1. Oktober 1928 einschl. Kalkasche.

19. Ergebnisse der deutschen Seefischerei und Bodenseefischerei

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I)

Fische, andere Seetiere und Erzeugnisse davon	1931		1930		1929	
	dz	1 000 R.M.	dz	1 000 R.M.	dz	1 000 R.M.
A. Seefischerei						
a. Nordseegebiet						
I. Fische insgesamt	2 548 337	47 054,2	2 361 977	53 456,3	2 175 355	55 217,4
Darunter:						
Haifische	9 940	265,9	14 415	365,4	12 753	386,9
Heilbutt	4 775	591,8	4 442	690,7	4 625	715,6
Hering	744 649	11 037,0	606 240	13 035,4	739 847	12 832,7
Kabeljau (Dorsch)	640 660	10 959,6	596 975	11 157,4	487 258	12 066,2
Katfisch (Austernfisch)	18 874	437,5	20 669	482,0	22 284	629,1
Knurrhahn	3 357	75,6	3 526	87,3	4 134	100,2
Leng	25 144	564,8	22 423	638,6	24 191	760,3
Makrele	14 202	307,9	10 403	339,7	9 067	275,6
Rochen	7 396	120,0	8 756	130,9	9 801	125,7
Rotbarsch (Goldbarsch)	186 840	3 625,7	151 846	3 573,0	128 870	3 661,6
Rotzunge und Limande	13 163	790,7	13 992	1 020,1	14 905	1 051,5
Schellfisch	416 763	10 266,8	497 405	12 510,8	333 835	12 036,0
Scholle	26 428	1 165,4	32 922	1 466,3	36 279	1 618,7
Seehecht (Hechtdorsch)	3 790	184,2	5 550	330,8	6 693	394,9
Seelachs (Köhrer und Pollack) ..	234 984	3 750,4	247 357	4 513,9	221 105	5 078,5
Seeteufel (Angler)	2 367	125,5	2 286	165,8	2 386	178,7
Seezunge	1 731	385,2	1 503	432,3	1 242	402,3
Sprotte (Breitling)	12 333	64,2	5 455	80,2	9 340	158,2
Steinbutt	1 430	229,2	1 263	277,8	1 748	355,5
Tarbutt (Glattbutt)	624	72,1	610	90,5	717	95,3
Wittling (Weißling, Merlan)	58 035	1 012,4	58 117	1 084,0	60 225	1 365,2
II. Schaltiere insgesamt	229 932	2 624,5	164 202	2 055,4	144 040	2 021,0
Darunter:						
Hummer	468	196,9	285	164,0	222	212,8
Krabben	205 816	2 323,2	141 313	1 787,2	124 642	1 729,2
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	148	10,2	108	4,8	103	6,9
IV. Erzeugnisse von Seetieren insgesamt	369 433	9 739,9	291 913	10 434,6	286 922	10 741,8
Darunter:						
Fischlebern und Fischtran	28 660	984,0	2) 27 694	1 233,4	20 160	923,8
Salzheringe	338 959	1) 8 713,8	2) 262 074	2) 9 170,3	263 844	9 779,9
Nordseegebiet I—IV zusammen	3 147 850	59 428,8	2 818 200	65 951,1	2 606 420	67 987,1
b. Ostseegebiet einschl. Haffe						
I. Fische insgesamt	321 943	9 686,3	319 142	11 880,0	312 263	11 709,3
Darunter:						
Aal	16 508	2 340,3	18 506	3 230,6	16 612	3 328,7
Barsch	6 167	336,6	5 946	374,2	7 168	419,0
Brassen (Blei, Plötzen)	7 968	246,6	8 142	302,4	7 696	347,6
Butt (Flunder)	65 734	1 837,8	61 830	1 743,8	55 376	1 681,0
Dorsch	27 985	601,4	32 773	779,2	29 786	652,7
Hecht (Flußhecht)	3 344	383,2	3 689	482,4	3 802	481,1
Lachs und Meerforelle	34 823	805,0	42 410	996,4	51 726	1 057,1
Hering	1 751	395,9	1 492	499,9	1 924	490,8
Plätze (Rotauge)	13 491	335,5	15 583	426,1	10 733	321,7
Scholle (Goldbutt)	18 859	659,2	21 870	828,8	20 278	651,1
Sprotte (Breitling)	28 955	305,6	13 325	369,8	6 961	249,0
Steinbutt	1 842	127,1	1 726	127,5	4 002	240,7
Stint	47 589	174,0	50 740	295,3	50 024	258,2
Zander	4 469	524,6	5 695	745,7	6 028	827,0
II. Schaltiere (Krabben, Muscheln)	769	13,2	782	13,5	1 201	16,9
III. Andere Seetiere (Delphine, Seehunde, Wildenten usw.)	236	19,1	151	11,7	184	19,0
Ostseegebiet I—III zusammen ..	322 948	9 718,6	320 075	11 905,2	313 648	11 745,2
B. Bodenseegebiet						
Fische insgesamt	2 419	344,4	3 584	604,3	3 389	606,2
Darunter:						
Barsche	486	42,6	483	44,9	334	31,1
Blauflechen	636	129,9	1 812	376,2	1 931	394,5
Forellen	86	28,8	89	31,4	90	34,5
Gangfische	149	27,0	155	27,7	232	41,4
Hechte	210	39,1	238	45,5	204	39,6
Sand- (Weiß-) Felchen	146	26,3	162	30,4	136	25,7

1) Schätzungswert. — 2) Berichtigte Zahl.

IV. Viehwirtschaft

A. Viehstand

1. Viehzählung vom 1. Dezem

(Vierteljahrshefte zur

Lfd. Nr.	Länder und Landesteile	Pferde (ohne Militärpferde)		Rindvieh				
		ins- gesamt	davon unter 1 Jahr alte Fohlen	ins- gesamt	davon			
					unter 3 Monate alte Kälber	1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre altes Jungvieh	2 Jahre alte und ältere Kühe (auch Kalbinnen, Färden, Quenen)	
						im ganzen	darunter Milchkühe	
1	Prov. Ostpreußen	440 777	32 262	1 242 588	80 275	215 491	661 025	590 996
2	Stadt Berlin	42 222	46	30 148	460	1 285	27 683	25 271
3	Prov. Brandenburg	257 453	6 421	905 229	66 816	143 328	513 688	461 702
4	» Pommern	231 988	7 094	890 277	76 251	130 543	532 907	481 853
5	» Grenz- Posen-Westpreußen	45 517	1 279	171 563	13 159	25 427	100 278	90 338
6	» Niederschlesien	203 023	7 145	1 120 216	90 942	179 435	619 489	573 483
7	» Oberschlesien	86 043	5 426	431 311	38 527	65 834	245 794	229 229
8	» Sachsen	214 402	5 523	802 571	76 748	123 166	444 822	397 819
9	» Schleswig-Holstein	138 545	8 478	952 972	78 268	201 039	444 544	399 900
10	» Hannover	287 161	10 610	1 592 925	125 587	281 381	871 255	771 988
11	» Westfalen	170 640	10 403	852 492	58 323	122 181	511 963	480 561
12	» Hessen-Nassau	89 367	2 371	682 369	56 607	113 986	382 911	354 416
13	Rheinprovinz ¹⁾	164 574	5 913	1 063 363	73 502	159 252	628 165	587 679
14	Hohenzollern	4 998	114	49 683	4 190	8 194	27 169	24 859
15	Preußen ¹⁾	2 376 710	103 085	10 787 707	839 655	1 770 542	6 011 693	5 470 094
16	Bayern ¹⁾	378 296	10 556	3 964 522	350 734	562 796	2 075 756	1 871 734
17	Sachsen	143 393	1 616	716 826	70 609	84 682	459 973	448 364
18	Württemberg	105 204	2 011	1 111 109	137 652	152 000	608 550	547 994
19	Baden	65 218	939	653 602	45 693	93 887	380 109	361 768
20	Thüringen	74 417	942	440 600	40 067	61 281	257 814	235 371
21	Hessen	58 889	863	317 319	27 164	51 568	177 520	168 608
22	Hamburg	6 993	142	12 983	1 011	2 345	6 389	5 406
23	Mecklenburg-Schwerin	102 016	4 478	397 101	42 461	59 780	231 552	212 423
24	Oldenburg	52 136	2 828	390 372	33 550	70 220	205 066	175 022
25	Braunschweig	29 406	463	121 987	10 799	21 422	63 321	57 473
26	Anhalt	19 676	321	66 245	7 104	9 726	32 284	29 843
27	Bremen	4 852	91	15 899	1 462	3 058	7 826	6 440
28	Lippe	10 045	303	42 254	2 638	6 802	25 165	23 281
29	Lübeck	2 958	79	9 811	707	1 746	5 741	5 118
30	Mecklenburg-Strelitz	17 757	809	60 395	5 945	10 038	33 695	30 818
31	Schaumburg-Lippe	3 029	41	14 926	1 017	2 089	9 212	8 776
32	Deutsches Reich 1931 ¹⁾	3 450 995	129 567	19 123 658	1 618 268	2 963 982	10 591 666	9 658 533
33	Dagegen 1930 ²⁾	3 521 530	126 614	18 470 390	1 647 777	2 665 360	10 442 493	9 453 925
34	» 1929 ³⁾	3 617 141	134 533	18 032 669	1 512 023	2 760 235	10 355 503	9 396 950
35	» 1928 ⁴⁾	3 717 555	128 968	18 414 136	1 950 578	2 842 081	10 416 034	9 473 506
36	» 1927 ⁵⁾	3 810 072	130 061	18 010 669	1 590 572	2 613 112	10 288 291	9 392 897
37	» 1926 ⁶⁾	3 873 131	185 153	17 221 096	1 408 262	2 505 764	10 081 534	9 227 752
38	» 1925 ⁷⁾	3 916 914	250 013	17 202 336	1 326 460	2 590 519	9 958 048	9 145 792
39	» 1924 ⁸⁾	3 855 176	266 869	17 326 098	1 301 247	2 638 638	9 742 143	8 921 281
40	» 1913 ⁹⁾	3 806 705		18 474 377	1 684 346		9 972 575	

¹⁾ In den Großstädten (mit mehr als 100 000 Einwohnern) hat — abgesehen von Karlsruhe und Mannheim — eine Zählung nicht gebietet. — ²⁾ Einschl. Militärpferde. Nach dem Haushaltsplan des Reichwehrministeriums betrug die Zahl der Militärpferde 1931: Ergebnisse der Dezemberzählung 1912 eingesetzt, da 1913 dort nicht gezählt. — ³⁾ Ergebnisse 1912, da 1913 nicht erhoben.

2. Viehhaltung der landwirtschaftlichen

nach den Betriebszählungen

(Band 410 der Statistik)

Größenklassen nach der landwirtschaftl. benutzten Fläche	Zahl der Betriebe		Zahl der Betriebe, die für ihren Betrieb hielten							
	mit Nutztvieh	ohne	Pferde	Rindvieh	Milch- kühe	Rindvieh als Spannvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Federvieh
am 16. Juni 1925**)										
0,05 bis 2 ha	2 333 247	694 184	54 717	692 134	666 085	234 630	1 433 887	146 767	1 306 685	1 949 348
2 » 5 »	883 627	10 827	202 884	849 870	837 967	521 986	702 897	76 383	213 895	831 934
5 » 20 »	952 478	3 677	674 967	945 457	937 312	357 391	873 911	196 745	176 682	926 213
20 » 100 »	198 863	962	196 299	198 079	197 351	33 691	192 493	79 533	22 850	195 147
100 ha und mehr....	18 433	235	18 326	18 304	18 108	8 164	16 965	11 259	1 890	16 922
Zusammen*)	4 386 648	709 885	1 147 193	2 703 844	2 656 823	1 155 862	3 220 153	510 687	1 722 002	3 919 564

) Vgl. Anmerkung) auf S. 50/51 — **) 1925 ohne Saargebiet; 1907 jetziger Gebietsstand ohne Saargebiet.

3. Milcherzeugung im Deutschen Reich 1931

(Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, III)

Länder und Landesteile	Kuhmilch							Ziegenmilch					
	Bestand an Milchkühen		Jahresmilchertrag ¹⁾ je Kuh im Durchschnitt				Brutto- jahres- erzeugung ins- gesamt	dav. Ver- fütte- rung an Käl- ber ²⁾ in vH	Netto- jahres- erzeugung		Be- stand an Milch- ziegen	Jahres- er- trag ¹⁾ je Milch- ziege	Brutto- jahres- er- zeugung
	ins- gesamt	davon unter Lei- stungs- kon- trolle	der			samt- lichen Milch- kühe			ins- gesamt	je Kopf der Bevöl- kerung				Stück	Liter
			Kont- roll- kühe	übrigen eigent- lichen Milch- kühe	Milch- und Arbeits- kühe		Liter						
Stück						1 000 Liter	1 000 Liter	Liter	Stück	Liter	1 000 Liter		
Prov. Ostpreußen.....	590 996	137 246	3 762	2 530	1 633	2 815	1 663 396	12,0	1 454 588	631	29 208	571	16 671
Stadt Berlin.....	25 271	—	—	3 521	2 000	3 521	88 967	12,0	78 291	18	7 876	700	5 513
Prov. Brandenburg....	461 702	67 846	3 575	2 309	1 850	2 460	1 135 864	14,3	972 906	379	127 336	488	62 100
Pommern.....	481 853	101 299	3 521	2 275	1 699	2 535	1 221 669	15,7	1 029 817	522	47 994	399	19 158
Grenzmark Posen-													
Westpreußen..	90 338	9 019	3 326	1 990	1 395	2 114	190 933	9,7	172 412	500	22 338	352	7 863
Niederschlesien..	573 483	61 046	3 438	2 179	1 769	2 217	1 271 541	11,3	1 127 299	348	121 924	564	68 809
Oberschlesien....	229 229	18 640	3 436	1 905	1 511	1 931	442 537	10,4	396 513	270	89 833	511	45 905
Sachsen.....	397 819	64 965	3 592	2 653	2 020	2 672	1 062 933	12,8	927 229	274	181 196	572	103 607
Schleswig-Holst..	399 900	94 569	3 744	3 029	2 930	3 198	1 278 887	8,2	1 174 018	760	14 074	467	6 573
Hannover.....	771 988	127 863	4 142	2 841	2 352	3 006	2 320 412	13,8	1 999 830	606	149 755	591	88 462
Westfalen.....	480 561	41 210	4 243	2 727	2 057	2 762	1 327 399	11,7	1 172 292	230	122 016	600	73 247
Hessen-Nassau..	354 416	11 874	3 525	2 315	1 734	2 024	717 429	13,2	622 976	248	154 676	543	83 966
Rheinprovinz ³⁾	587 679	36 008	4 108	2 777	1 686	2 538	1 491 790	11,1	1 326 939	176	133 235	580	77 248
Hohenzollern.....	24 859	486	2 971	1 985	1 628	1 773	44 077	17,5	36 364	498	4 346	328	1 426
Preußen*)	5 470 094	772 071	3 760	2 548	1 829	2 607	14 257 834	12,4	12 491 474	315	1 205 807	548	660 548
Bayern rechts des Rheins	1 754 052	34 794	2 932	1 986	1 550	1 830	3 209 535	16,8	2 670 969	402	211 745	480	101 708
Bayern links des Rheins (Pfalz)*.....	117 682	555	2 759	1 929	1 375	1 660	195 399	16,0	164 135	170	42 757	494	21 134
Bayern*)	1 871 734	35 349	2 929	1 975	1 530	1 819	3 404 934	16,7	2 835 104	373	254 502	483	122 842
Sachsen.....	448 364	53 801	3 303	2 381	1 862	2 416	1 083 338	15,1	919 293	181	102 015	656	66 894
Württemberg.....	547 994	5 865	3 202	2 053	1 709	1 865	1 021 845	20,9	808 679	306	58 874	483	28 433
Baden.....	361 768	9 822	3 227	2 207	1 764	1 952	706 248	17,7	580 994	244	90 706	594	53 892
Thüringen.....	235 371	19 567	3 317	2 233	1 868	2 193	516 097	13,3	447 456	270	132 612	530	70 301
Hessen.....	168 608	1 946	3 297	2 345	1 793	2 127	358 623	11,8	316 400	228	82 867	553	45 862
Hamburg.....	5 406	1 207	3 693	2 883	1 498	2 998	16 205	14,2	13 904	11	3 891	600	2 335
Meckl.-Schwerin... Oldenburg.....	212 423	39 273	3 357	2 614	2 150	2 738	581 643	12,0	511 846	733	10 569	527	5 575
	175 022	35 560	4 354	2 908	2 050	3 144	550 255	10,0	495 229	864	15 522	676	10 486
Braunschweig.....	57 473	8 408	3 968	2 369	2 176	2 568	147 598	15,2	125 163	245	38 921	543	21 151
Anhalt.....	29 843	4 854	3 531	2 740	2 555	2 852	85 098	6,5	79 567	219	17 864	450	8 039
Bremen.....	6 440	460	3 730	2 740	1 800	2 810	18 100	12,0	15 928	46	2 039	600	1 223
Lippe.....	23 281	3 609	3 897	2 796	2 087	2 811	65 438	17,1	54 248	317	26 260	803	21 098
Lübeck.....	5 118	750	3 500	2 500	—	2 647	13 545	15,0	11 513	85	928	800	742
Meckl.-Strelitz....	30 818	4 862	3 410	2 304	2 152	2 478	76 376	10,0	68 738	608	2 936	499	1 466
Schaumburg-Lippe.	8 776	1 100	3 986	2 538	2 148	2 616	22 960	20,0	18 368	375	6 508	600	3 905
Deutsches Reich*)	9 658 533	998 504	3 692	2 413	1 722	2 374	22 926 137	13,7	19 793 904	306	2 052 821	548	1 124 792
Dagegen 1928	9 473 309	817 725	3 473	2 299	1 591	2 220	21 033 049						

¹⁾ Bruttoertrag. — ²⁾ Zur Aufzucht und Mast. — ³⁾ Ohne Saargebiet.

6. Beschauptlichtige Schlachtungen im Jahre 1931 (Vorläufige Ergebnisse)

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, II, III, IV und 1932, I.)

Table with columns: Länder und Landesteile, Oehsen, Bullen, Kühe, Jung-rinder über 3 Monate alt, Kälber bis 3 Monate alt, Schweine, Schafe, Ziegen, Pferde, Hunde. Rows list provinces and states like Prov. Ostpreußen, Stadt Berlin, etc.

1) Ohne Saargebiet. — 2) Seegrenzschlachthöfe: Flensburg, Kiel, Saßnitz; Hamburg (am 4. August 1931 geschlossen); Rostock und Wismar; Bremen und Lübeck. — 3) Auf das jetzige Reichsgebiet (ohne Saargebiet) umgerechnet, mit den Nachkriegsangaben infolge geringerer Ausdehnung der Beschauptlichtigkeit trotzdem nur bedingt vergleichbar.

7. Durchschnittsschlachtgewichte im Deutschen Reich

Table showing average slaughter weights in kg for different animal categories (Ochsen, Bullen, Kühe, etc.) across years from 1906 to 1931.

1) Im Schlachtgewicht nicht enthalten ist das Gewicht der als Fleisch verwendbaren Eingeweide u. des Eingeweidefetts. — 2) 1. April b. 31. März.

2. Beanstandungen bei beschauten Inlandsschlachtungen im Jahre 1930

a. Gesamtübersicht der Beurteilung von Tierkörpern und Fleischvierteln

Tiergattungen	Zahl der Schlachtungen	Genüßtauglich erklärte Tierkörper ¹⁾ und Fleischviertel ²⁾		Minderwertig		Bedingt tauglich		Untauglich	
		erklärte Tierkörper und Fleischviertel ²⁾							
		Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾	Stück	v H ³⁾
Pferde und andere Einhufer.....	4 ¹⁾ 152 390	147 761	99,98	1 253	0,82	44	0,03	3 532	2,19
Rinder über 3 Monate alt.....	3 537 173	3 599 715	99,11	103 236	2,92	5 718	0,16	28 504	0,81
Kälber bis 3 Monate alt.....	4 101 323	4 061 582	99,03	25 635	0,62	1 148	0,03	12 958	0,32
Schweine.....	18 040 877	17 916 575	99,31	73 926	0,41	31 535	0,18	18 841	0,10
Schafe.....	1 590 061	1 584 335	99,64	3 948	0,25	20	0,00	1 758	0,11
Ziegen.....	317 816	315 993	99,43	1 042	0,33	11	0,00	770	0,24

¹⁾ Einschl. der nach 21tägiger Kühlung usw. freigegebenen schwachförmigen Rinder und Kälber sowie derjenigen genüßtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — ²⁾ Die Fleischviertel sind zu Tierkörpern umgerechnet. — ³⁾ Schlachtungen der betreffenden Tierart. — ⁴⁾ Darunter 6 Maulesel und 1 Esel.

b. Beanstandungen wegen Tuberkulose

(Tierkörper, Fleischviertel und Teile davon. a = Zahl der beanstandeten Tierkörper, b = Zahl der beanstandeten Fleischviertel und Teile davon)

Jahre	I. Untauglich						II. Bedingt tauglich											
	Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe		Ziegen		Pferde		Rinder		Kälber	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
1928	68	—	6 197	5	160	—	1 552	3	20	—	135	—	3	—	3 354	5 469	348	354
1929	67	—	6 093	2	202	—	1 407	2	27	—	112	—	1	—	3 567	5 194	338	317
1930	71	—	4 834	2	184	—	1 635	—	20	—	125	—	1	2	3 414	4 821	356	309

Jahre	Noch: II. Bedingt tauglich			III. Minderwertig														
	Schweine		Schafe	Ziegen	Pferde		Rinder		Kälber		Schweine		Schafe	Ziegen				
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b				
1928	4 354	5 061	11	15	5	22	9	2	40 052	14 836	1 887	797	20 040	14 510	49	30	102	32
1929	4 417	4 623	16	7	8	6	17	6	41 302	15 666	2 208	868	20 022	14 983	39	31	101	22
1930	4 761	4 622	6	29	9	7	29	14	39 610	14 822	2 275	829	22 512	14 932	52	60	92	16

c. Beanstandungen wegen gesundheitsschädlicher Finnen, Schweineseuche usw. (Tierkörper)

Jahre	Beanstandungen von Tieren wegen gesundheitsschädlicher Finnen						Beanstandungen von Schweinen wegen									
	untauglich			bedingt tauglich			Nach 21tägiger Kühlung usw. wurden dem freien Verkehr übergeben ¹⁾	Schweineseuche		Schweineseuche		Rotlauf der Schweine		Triehinen		
	Rinder	Kälber	Schweine	Rinder	Kälber	Schweine		untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	untauglich	bedingt tauglich	
																Rinder	Kälber
1928	142	24	98	9 413	142	222	7 982	92	263	1 366	691	5 807	2 714	14 031	52	198
1929	131	36	567	11 118	139	646	9 949	92	329	1 512	955	7 768	2 082	11 032	28	114
1930	159	35	753	11 364	137	975	10 354 ^{1/4}	87	223	1 468	838	6 860	2 638	15 996	25	166

¹⁾ Diese Zahlen sind in den Angaben über die bedingt tauglichen Tiere mitenthalten. — ²⁾ Außerdem 1 Ziege. — ³⁾ Desgl. 4 Schafe, 2 Ziegen. — ⁴⁾ Desgl. 1 Schaf, 3 Ziegen. — ⁵⁾ Desgl. 1 Schaf, 1 Ziege. — ⁶⁾ Desgl. 5 Schafe, 1 Ziege. — ⁷⁾ Desgl. 6 Schafe.

3. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleisch im Jahre 1930

Bezeichnung der Arten des Fleisches	Zur Untersuchung waren gestellt	Davon freiwillig zurückgezogen oder ohne weitere Untersuchung beanstandet	Einer weiteren Untersuchung unterworfen	Hiervon beanstandet	
	kg	kg	kg	kg	vH
1. Frisches Fleisch einschl. Gefrierfleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch.....	56 634 416	2	56 634 414	214 291	0,38
Schweinefleisch.....	17 857 668	980	17 856 688	152 200	0,85
Sonstiges Fleisch.....	3 543 695	429	3 543 266	7 356	0,21
Zusammen	78 035 779	1 411	78 034 368	373 847	0,48
2. Zubereitetes Fleisch:					
Rindfleisch einschl. Kalbfleisch.....	576 639	—	576 639	1 239	0,21
Schweineschinken.....	77 545	6	77 539	47	0,06
Speck.....	6 390 623	451	6 390 172	5 320	0,08
Sonstiges Schweinefleisch.....	1 817 551	1 131	1 816 420	11 903	0,66
Sonstiges Fleisch.....	173 516	76	173 440	245	0,14
Därme.....	47 585 921	898	47 585 023	52 690	0,11
Zusammen	56 621 795	2 562	56 619 233	71 444	0,13
3. Zubereitete Fette:					
Schweineschmalz.....	76 040 826	34 706	76 006 120	432 129	0,57
Rindertalg, Premier jus, Oleomargarin.....	9 780 474	229 531	9 550 943	22 493	0,24
Margarine.....	196 818	196 808	—	358	0,18
Kunstpelarfette.....	1 057	—	1 057	609	57,63
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere.....	84 891	—	84 891	4	0,00
Zusammen	86 104 068	264 247	85 839 819	455 593	0,53
Gesamteinfuhr	220 761 640	268 220	220 493 420	900 884	0,41

¹⁾ Außerdem 30 513 kg zum Genuß ungeeignete Teile von Herzschlägen.

im Jahre 1930¹⁾

An Maul- und Klauen- enuche ge- fallene	Auf poli- zeiliche Anord- nung ge- tötete	Bläschenausschlag		Räude					Schweineseuche ⁴⁾ und Schweinepest			Rotlauf der Schweine ein- schließlich des Nesselfiebers (Backsteinblättern)			Geflügelcholera				
		neu be- trof- fene Ge- höfte	neu er- krankte	der Einhufer		der Schafe		neu be- trof- fene Ge- höfte ²⁾	neu er- krankte	ge- fallene oder ge- tötete	neu be- trof- fene Ge- höfte ³⁾	neu er- krank- te	gefal- lene od. ge- tötete	neu be- trof- fene Ge- höfte	von erkranktem Geflügel gefallen oder getötet				
				Pferde	Rinder	neu be- troffene Gehöfte ²⁾	neu er- krankte Pferde								neu be- troffene Gehöfte ²⁾	Gesamt- bestand in den neu be- troffenen Gehöften	Schweine	Schweine	Hüh- ner	Gän- se	En- ten	and- ere Ge- flügel
122	—	37	31	10	28	48	9	820	979	7 342	6 388	4 407	6 562	3 185	32	399	177	176	26
24	—	—	—	—	3	6	—	—	4	316	292	57	93	51	68	412	18	95	8
364	6	—	—	—	32	47	1	600	327	2 911	2 054	2 181	3 204	1 890	111	1 854	16 793	188	39
1 381	2	—	—	—	32	87	1	245	233	1 975	1 661	1 831	3 143	1 656	23	527	100	72	20
88	—	—	—	—	4	5	—	—	42	219	200	488	675	415	16	115	5	9	3
459	28	4	—	—	19	23	—	—	472	2 857	2 359	3 306	4 795	2 406	21	264	25	38	2
8	—	7	—	—	11	14	—	—	355	2 052	1 741	2 946	3 812	2 924	77	645	150	121	22
437	2	16	3	36	26	59	20	3 319	219	1 144	1 031	2 111	2 970	1 555	18	441	81	44	23
1 616	—	9	9	—	—	—	—	—	244	4 909	3 682	1 226	2 045	564	—	—	—	—	—
223	8	5	—	—	25	98	82	1 673	729	6 249	5 098	3 116	4 918	1 273	18	144	252	179	52
44	13	11	4	7	8	13	7	855	267	1 598	1 371	2 110	3 091	1 105	9	84	227	18	9
169	2	95	—	289	5	5	12	1 233	179	468	420	1 698	2 233	900	5	96	20	—	—
135	1	38	3	42	31	40	1	130	337	1 842	1 556	2 032	2 922	884	13	267	5	3	20
—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	49	47	55	79	16	—	—	—	—	—
5 070	62	222	50	413	224	445	133	8 875	4 424	33 931	27 900	27 564	40 542	18 824	411	5 248	17 853	943	224
55	—	171	11	194	10	16	47	3 292	301	2 281	2 002	4 000	5 979	2 456	18	479	10	45	4
9	2	24	—	33	2	3	1	388	20	61	57	305	375	197	—	—	—	—	—
64	2	195	11	227	12	19	48	3 680	321	2 342	2 059	4 305	6 354	2 653	18	479	10	45	4
53	7	2	1	1	14	22	—	—	88	630	553	2 370	3 672	2 500	75	824	1 269	154	13
38	55	256	—	330	6	6	7	1 438	36	271	257	1 407	1 897	879	11	95	344	2	—
23	—	203	—	218	16	23	—	—	289	613	511	1 017	1 370	559	12	154	11	17	—
47	1	58	—	63	3	3	14	890	32	300	279	740	1 111	607	9	43	88	6	—
35	101	7	—	10	5	5	82	1 224	133	385	309	732	1 013	289	5	32	10	4	—
4	—	—	—	—	—	—	—	—	22	80	69	50	93	35	1	—	30	15	—
457	6	—	—	—	4	12	—	—	54	568	468	639	1 058	776	3	—	—	—	24
86	8	27	1	31	1	1	3	9	165	2 588	2 446	902	1 565	371	1	30	—	—	—
117	—	2	2	1	1	1	4	116	64	334	246	152	207	95	—	—	—	—	—
67	—	—	—	—	2	3	—	—	7	14	12	147	255	139	2	—	18	—	—
19	1	—	—	—	—	—	—	—	19	132	132	16	39	22	—	—	—	—	—
4	—	—	—	—	1	—	—	—	31	82	61	369	487	236	1	15	—	—	—
31	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	1	27	36	23	—	—	—	—	—
71	2	—	—	—	1	1	—	—	2	27	27	176	319	197	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	4	60	153	40	—	—	—	—	—
²³⁾ 6 183 ²¹⁾	245	972	65	294	290	542	291	16 232	5 691	42 305	35 334	40 673	60 171	28 245 ³⁴⁾	549	6 920	19 633	1 186	265
²⁴⁾ 509 ²²⁾	71	928	48	1 147	387	770	307	24 277	5 467	47 985	41 422	30 464	44 705	22 208 ³⁷⁾	404	4 969	9 127	650	101
²⁵⁾ 1 766 ²³⁾	257	1 126	60	1 399	328	802	359	30 045	3 878	37 327	30 722	32 849	48 910	26 687 ³⁸⁾	422	5 422	4 851	986	111
²⁶⁾ 2 198	271	1 035	71	1 378	329	728	442	36 201	5 219	46 932	38 533	37 725	57 532	31 989 ³⁹⁾	690	9 654	5 624	1 408	274
²⁷⁾ 147 047	558	1 141	42	1 501	387	745	642	47 631	3 267	21 049	17 560	36 916	55 662	30 162 ⁴⁰⁾	1 163	16 467	5 619	2 072	408
²⁸⁾ 5 173 ²⁴⁾	149	1 876	136	2 646	498	1 004	1 617	76 975	4 106	24 892	21 755	35 120	51 593	30 412 ⁴¹⁾	1 234	18 116	5 016	1 951	529
²⁹⁾ 5 216 ²⁵⁾	317	1 624	240	2 064	583	1 117	3 610	152 755	5 828	35 576	31 817	70 374	104 468	65 407 ⁴²⁾	832	10 338	3 080	1 674	352
³⁰⁾ 497 ²⁶⁾	5 901	3 386	161	3 862	578	927	535	38 754	25 592	204 536	175 101	55 920	91 622	59 971 ⁴³⁾	2 174	26 582	19 768	6 632	700

ausbrüche auf Schlacht- und Viehhöfen, Abdeckereien usw. — ³⁾ An Lungenseuche des Rindviehs ist seit dem Jahre 1927, an Pocken-
erkranklichen Störungen des Allgemeinbefindens der erkrankten Tiere verbunden (§ 10 Abs. 1 Nr. 9 des Viehschlagengesetzes). — ⁴⁾ Ferner
und 31 Renttiero. — ⁵⁾ Desgl. an Milzbrand: 2 Hunde, 4 Katzen, 1 Damhirsch, an Wild- und Rinderseuche: 2 Rinder, 1 Hund, 1 Katze,
43 Schweine. — ⁶⁾ Desgl. an Milzbrand: 2 Katzen, an Wild- und Rinderseuche: 1 Rind. — ⁷⁾ Desgl. an Milzbrand: 2 Pferde, 40 Rinder,
2 Pferde. — ⁸⁾ Außerdem 5 Katzen, 10 Rinder und 2 Schweine. — ⁹⁾ Desgl. 6 Katzen, 12 Rinder, 1 Ziege. — ¹⁰⁾ Desgl. 15 Katzen,
7 Pferde, 95 Rinder, 8 Schafe, 1 Ziege, 14 Schweine. — ¹¹⁾ Desgl. 70 Katzen, 20 Pferde, 194 Rinder, 31 Schafe, 7 Ziegen, 20 Schweine. —
3 Ziegen, 4 Schweine, 2 Stück Geflügel. — ¹²⁾ Außerdem an Maul- und Klauenseuche gefallen: 889 Schafe, 41 Ziegen und 3 139 Schweine. —
8 941 Schweine. — ¹³⁾ Desgl. 353 Schafe, 381 Ziegen, 43 423 Schweine. — ¹⁴⁾ Desgl. 122 Schafe, 84 Ziegen, 2 410 Schweine. — ¹⁵⁾ Desgl.
auf polizeiliche Anordnung getötet. — ¹⁶⁾ Desgl. 1 Ziege. — ¹⁷⁾ Desgl. 121 Schweine. — ¹⁸⁾ Desgl. 2 Schweine. — ¹⁹⁾ Desgl. 909 Schafe,
1 Truthenne. — ²⁰⁾ Desgl. 3 Gehöfte (25 Hühner, 6 Gänse). — ²¹⁾ Desgl. 14 Gehöfte (396 Hühner, 251 Stück anderes Geflügel). —
²²⁾ Desgl. 306 Gehöfte (4 350 und 48). — ²³⁾ Desgl. 118 Gehöfte (1 039 und 53).

A. Gliederung der 1. Die gewerblichen Betriebe (örtliche nach Gewerbegruppen und Betriebsgrößenklassen (Band 413, I der Statistik

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gesamt- zahl der gewerb- lichen Nieder- lassun- gen	Dar- unter Haus- ge- werbe- be- triebe	Zahl der beschäftigten Personen ²⁾		Betriebe mit Ver- wendung v. Kraft- maschinen und Kraft- fahr- zeugen ³⁾	Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten			Leistung der vor- handenen Kraft- fahr- zeuge ³⁾ aller Art			
			ins- gesamt	davon weiblich		Wind-, Was- ser, Wärme- kraftmaschi- nen (Primär- motoren)	Elektro- motoren (Sekundär- motoren)	Primär- und Sekundär- motoren zusammen	PS	PS	PS	PS
A. Nichtlandw. Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerei	17 996	32	62 081	15 599	1 288	4 758	3 292	8 050	179 069			
B. Industrie und Handwerk	1 852 737	294 604	12 704 135	2 898 212	441 385	6 416 231	12 201 624	18 617 855	3 737 679			
darunter:												
III. Bergb., Salinenw. u. Torfgräb....	2 860	133	685 622	9 928	1 525	1 587 101	1 765 643	3 352 744	600 330			
III.A. Mit Bergbau kombin. Werke	82	—	182 971	1 315	82	279 444	308 246	587 689	8 128			
IV. Ind. der Steine u. Erden	34 898	3 186	684 714	94 532	14 562	405 072	533 973	939 045	217 267			
V. Eisen- und Metallgewinnung	3 087	13	322 426	11 728	2 680	543 706	1 534 580	2 078 286	155 756			
V.A. Mit Eisen- u. Metallgew. komb. Werke	479	—	298 376	13 279	477	425 663	1 314 920	1 739 682	132 387			
VI. H. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	150 299	13 689	863 140	145 000	49 372	89 262	453 423	542 685	105 430			
VII. Maschinen-, App.- u. Fahrzeugbau	41 310	3 12	1 240 501	72 254	23 265	167 205	1 318 460	1 485 665	440 150			
VIII. Elektrotech. Ind., Feinmech. u. Optik	46 443	3 397	598 839	148 209	12 422	12 745	444 055	456 800	87 578			
IX. Chemische Industrie	8 634	251	313 537	72 630	4 814	264 160	682 875	947 035	194 733			
X. Textilindustrie	122 987	91 745	1 212 437	689 594	23 969	579 832	717 216	1 297 048	195 739			
XI. Papierind. u. Vervielfältigungsgew.	35 765	3 757	575 805	194 220	14 423	375 787	619 187	994 974	109 362			
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	33 627	2 083	165 356	23 945	3 486	36 635	119 148	155 783	33 999			
XIII. Kautschuk- und Asbestind.	1 283	264	66 200	23 309	624	20 885	75 104	95 989	14 301			
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	219 335	12 251	958 109	88 940	84 552	430 899	615 071	1 045 970	158 272			
XV. Musikinstr.- u. Spielwarenind.	20 131	13 708	119 437	41 475	3 191	10 262	34 141	44 403	16 171			
XVI. Nahrungs- u. Genussmittelgew.	293 373	13 457	1 365 499	489 767	155 799	763 844	982 753	1 746 597	663 467			
XVII. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	599 769	136 176	1 427 657	745 646	20 562	27 316	110 114	137 430	79 741			
XVIII. Baugewerbe	226 949	182	1 535 358	26 656	20 137	243 848	230 305	474 153	394 291			
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsvers.	11 426	—	148 151	5 785	5 443	152 565	343 311	495 876	90 577			
C. Handel und Verkehr¹⁾	1 517 823	487	5 476 682	1 727 633	103 130	238 847	885 166	1 124 013	33 511 714			
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgew.	17 057	—	110 654	38 971	3 586	1 836	14 084	15 920	22 111			
E. Gesundheitswesen	83 761	—	396 031	177 437	5 998	26 533	63 497	90 030	83 623			
Gewerbe überhaupt	3 489 374	295 123	18 749 583	4 857 852	555 387	6 688 205	13 167 663	19 855 868	37 534 196			

2. Die Kraftmaschinen nach Gewerbegruppen nach der gewerblichen (Band 414, I der Statistik

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Wind-, Wasser- und Wärmekraftmaschinen					
	Zahl der Ma- schinen	davon Reserve- ma- schinen	Gesamte Nenn- leistung der Maschinen PS	davon dienen regelmäßig		
				zum Antrieb von Arbeits- maschinen PS	zum Antrieb von elektr.- schen Strom- erzeugern PS	als Reserve PS
davon: Gewerbe überhaupt	179 987	30 240	21 815 864	6 688 083	9 365 469	5 764 597
III./III.A. Bergbau	11 580	3 072	4 266 788	1 866 545	1 166 918	1 233 355
IV. Industrie der Steine und Erden	9 333	988	626 812	405 068	127 915	93 897
V./VA. Eisen- und Metallgewinnung	4 715	1 193	2 585 011	969 368	967 746	647 917
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	5 000	605	210 392	89 257	74 675	46 470
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	6 700	1 339	683 695	167 199	293 332	223 179
VIII. Elektrotechn. Ind., Feinmech. u. Optik	953	216	200 861	12 746	97 268	90 847
IX. Chemische Industrie	4 620	1 176	1 118 825	264 160	464 307	390 358
X. Textilindustrie	7 260	1 109	1 219 340	579 833	441 661	197 871
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	4 941	888	881 310	375 789	323 871	181 665
XII./XIII. Lederindustrie und Kautschukindustrie	1 476	199	169 524	57 518	79 377	32 629
XIV./XV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe u. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	20 522	1 439	609 708	441 139	115 326	53 362
XVI. Nahrungsmittelgewerbe	62 907	9 817	1 467 952	763 772	266 010	439 861
XVII. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	1 654	209	59 273	27 317	23 113	8 878
XVIII. Baugewerbe	8 801	1 188	310 455	243 846	30 673	35 989
XIX. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewerbe	10 314	3 178	6 776 879	152 560	4 706 355	1 918 127

Über die Gliederung der Primärkraftmaschinen nach einzelnen Maschinenarten vgl. Jahrbuch

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Einschließlich Reichspost und Reichsbahn. — ³⁾ D. h. Betriebsleiter, Angestellte, Arbeiter und mithelfende

werbe Gewerbebetriebe Betriebseinheiten) im Deutschen Reich*) nach der gewerbl. Betriebszählung vom 16. Juni 1925 des Deutschen Reichs)

Alleinbetriebe	Kleinbetriebe (bis 5 Personen) (einschl. Alleinbetriebe)				Mittelbetriebe (6 bis 50 Personen)				Großbetriebe (51 und mehr Personen)			
	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS	Zahl der			Leistung der zum Antrieb von Arbeitsmaschinen verwendeten Primär- und Sekundärmotoren PS
	gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft		gewerblichen Niederlassungen	beschäftigten Personen	gewerblichen Niederlassungen mit Verwendung motorischer Kraft	
4 566	16 387	31 963	940	1 508	1 516	16 303	283	1 964	93	13 815	65	4 578
751 102	1 614 069	2 837 306	284 331	1 367 593	205 909	2 898 609	126 881	2 382 119	32 789	6 968 220	30 173	14 868 143
189	1 423	2 433	178	6 860	556	12 068	470	62 715	881	671 121	877	3 283 169
6 042	20 762	40 615	3 786	22 461	11 437	219 809	8 182	309 038	2 699	424 290	2 594	607 546
103	858	2 423	549	3 733	1 362	26 756	1 271	59 763	867	293 247	860	2 014 790
35 512	128 687	260 268	33 006	90 465	19 473	252 943	14 277	147 134	2 139	349 929	2 089	305 086
9 348	26 073	53 779	9 256	28 898	11 838	188 965	10 644	132 750	3 399	997 757	3 563	1 324 017
17 631	37 128	69 390	5 663	9 317	8 136	113 132	5 615	31 640	1 179	416 317	1 144	415 843
1 282	4 552	10 312	1 309	9 648	3 190	52 754	2 621	84 180	892	250 471	884	853 207
82 777	109 783	138 556	12 815	15 208	8 910	159 089	6 942	112 537	4 294	914 792	4 212	1 169 303
11 963	24 665	46 574	4 453	14 951	8 855	147 842	7 762	168 326	2 245	381 389	2 208	811 697
12 837	30 323	55 471	1 453	7 926	2 894	40 626	1 640	40 716	410	69 259	393	107 141
407	889	1 750	275	655	265	3 878	221	5 004	129	60 572	128	90 330
63 284	190 918	341 608	60 494	330 126	26 089	348 025	21 797	443 371	2 328	268 476	2 261	272 473
10 128	17 800	29 247	1 572	3 625	1 917	31 285	1 229	13 716	414	58 905	390	27 062
30 745	259 160	601 209	128 371	711 691	31 363	359 909	25 087	461 038	2 850	404 381	2 341	573 868
393 397	572 008	832 091	11 153	17 496	25 648	300 247	7 581	41 117	2 113	295 324	1 828	78 627
75 474	180 509	343 504	7 116	26 206	41 639	600 077	9 513	118 240	4 801	591 777	3 508	319 707
3	8 528	8 064	2 878	58 317	2 270	39 037	1 963	143 112	628	101 050	602	294 377
547 966	1 391 479	2 327 866	60 718	123 572	117 407	1 458 022	36 648	231 323	8 937	1 690 794	5 764	769 118
5 311	12 926	25 674	1 924	4 171	3 878	50 583	1 501	4 912	253	34 397	161	6 837
32 040	74 333	137 313	2 268	8 552	8 371	114 359	2 857	37 494	1 057	144 359	873	43 984
1 340 985	3 109 194	5 360 122	350 181	1 505 396	337 081	4 537 876	168 170	2 657 612	43 099	8 851 585	37 036	15 692 660

im Deutschen Reich*) Betriebszählung vom 16. Juni 1925 des Deutschen Reichs)

Elektrische Stromerzeuger				Elektromotoren, Elektrowerkzeuge und rotierende Umformer							
Zahl der Stromerzeuger	davon Reserve- maschinen	Gesamte Nennleistung	davon Reserveleistung	Zahl der Elektromotoren	davon Reserve- maschinen	Gesamte Nennleistung	davon Reserveleistung	Zahl der Elektrowerkzeuge	Gesamte Nennleistung	Zahl der rotierenden Umformer	Gesamte Nennleistung
		kW	kW								
44 854	10 372	9 978 574	3 225 620	1 657 486	141 971	11 436 415	1 611 923	73 683	51 684	20 752	2 252 651
1 729	827	1 422 845	577 264	65 134	10 604	1 960 701	409 422	2 844	4 168	1 872	247 814
2 238	401	134 650	35 863	43 126	4 547	455 970	56 087	701	565	435	35 524
1 824	593	1 038 799	344 677	131 550	16 106	2 427 669	296 014	4 914	4 809	1 525	489 815
1 678	317	79 878	22 429	110 687	8 136	379 071	42 080	4 152	3 214	1 594	27 122
3 173	798	352 745	136 196	177 619	15 394	1 092 545	121 404	29 020	17 692	1 781	119 096
647	194	135 680	63 779	107 771	9 329	366 856	37 884	10 663	4 029	2 221	63 208
1 564	543	570 231	236 109	69 435	12 437	673 909	163 177	1 433	1 385	617	140 916
4 339	802	434 870	96 633	174 613	13 380	608 944	72 245	1 244	1 284	560	34 475
2 244	503	351 481	103 256	96 710	5 107	508 793	45 661	1 282	1 211	597	49 434
709	135	78 044	20 774	24 878	2 090	160 745	15 415	457	325	99	9 040
4 612	534	106 815	15 267	153 879	8 437	524 786	39 324	2 165	1 706	243	9 535
10 175	2 075	328 558	127 355	210 293	15 561	876 443	140 076	1 586	1 309	643	29 663
642	113	21 832	4 804	42 758	2 726	90 446	8 275	803	363	95	8 871
545	83	22 075	2 504	31 888	3 174	197 631	25 742	743	767	114	6 141
5 305	1 574	4 692 663	1 367 428	27 137	4 607	329 761	73 136	1 101	655	2 506	789 820

1930, S. 90/91.

Familienangehörige. — *) D. h. Dampfschiffe, Lokomotiven, Automobile usw.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich *)
nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten**) auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Band 413, III der Statistik des Deutschen Reichs)

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbsarten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen			Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbsarten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen		
		ins- gesamt	davon sind				ins- gesamt	davon sind	
			weiblich	Hand- werks- u.Fabrik- lehrlinge				weiblich	Hand- werks- u.Fabrik- lehrlinge
I. Nichtlandw. Gärtnerei und Tierzucht.....	16 246	53 147	14 741	3 141					
• 1. Nichtlandw.Gärtnerei	13 716	48 284	13 939	3 048	10. Feinkeramische Ind...	3 130	117 103	43 499	5 966
2. Nichtlandw. Tierzucht	2 530	4 863	802	93	b) Porzellanwarenindustrie..	1 313	71 828	32 733	3 932
II. Hochseefischerel....	476	8 416	428	226	c) Steingut- u. Majolikahnd.	92	17 083	4 665	806
III. Bergbau.....	5 077	797 017	10 429	3 090	d) Steinzeugwarenindustrie..	247	4 871	720	182
1. Gew. v. Steinkohlen...	638	534 307	2 064	854	e) Kachel- u. Töpferwarenind.	1 424	14 527	2 502	966
d) Steinkohlenbergbau....	379	501 789	1 706	731	f) H. v. Boden- u. Wandplatt.	54	9 054	2 879	80
e) Kokerel.....	176	28 127	263	118	11. Glasindustrie.....	3 937	101 427	18 722	5 594
f) Herst. v. Steinkohlenbrik.	83	4 391	95	5	b) Flaschenindustrie.....	186	15 916	2 367	367
2. Gew. v. Braunkohlen...	630	91 385	1 391	271	c) Hohlglashütten.....	247	32 448	5 004	1 487
d) Braunkohlenbergbau....	396	68 179	829	106	d) Tafel- u. Fensterglashütten	74	10 448	490	265
e) Herst. v. Braunkohlenbrik.	208	22 037	547	165	e) Gußglashütten.....	50	6 538	731	115
f) Braunkohlenschwelerei...	26	1 169	15	—	f) Glasplattenfabrikation....	279	1 350	730	28
3. Gewinnung von Erzen	311	39 867	1 064	92	g) Verarb. v. Hohlglas.....	897	17 361	5 257	2 472
a) Gew. von Eisenerzen....	198	18 744	250	70	h) Verarb. v. Taf.- usw. -Glas	984	14 811	3 381	758
b) Gew. von Metallerzen...	113	21 123	814	22	i) Glasbläserei.....	1 220	2 555	762	192
4. Salzbergbau.....	145	19 110	172	41	12. Hilfsbetriebe.....	1 458	16 331	1 618	357
a) Kalisalzbergbau.....	131	17 345	138	30	a) Kraftzentralen.....	214	939	10	7
b) Steinsalzbergbau.....	14	1 765	34	11	b) Reparaturwerkstätten...	270	5 062	50	337
5. Salinenwesen.....	46	2 556	73	20	c) Transportanlagen.....	146	1 299	7	—
6. Gewinnung v. Erdöl...	27	1 716	17	2	d) Hausdruckereien.....	828	9 031	1 551	13
7. Gew. v. Bernstein.....	136	728	252	—	e) Verwaltungseinrichtungen	—	—	—	—
8. Torfgräberei.....	1 207	14 947	3 480	149	•V. Eisen- und Metallgewinnung	6 481	488 603	17 294	16 281
9. Gew. v. Graphit usw...	52	1 581	64	18	1. Großeisenindustrie...	2 630	320 043	6 724	11 702
10. Hilfsbetriebe.....	1 885	90 820	1 852	1 639	e) Hochofenwerke.....	86	26 794	276	567
a) Kraftzentralen.....	425	7 391	49	66	f) Stahlwerke.....	102	29 722	243	474
b) Reparaturwerkstätten...	467	33 227	240	1 508	g) Walz-, Hammer- u. Preißw.	678	82 610	1 385	2 563
c) Transportanlagen.....	328	14 788	417	45	h) Blechwalzwerke.....	208	27 017	596	286
d) Hausdruckereien.....	—	—	—	—	i) Röhrenwerke.....	108	28 497	605	367
e) Verwaltungseinrichtungen	665	35 414	1 146	20	k) Drahtwerke.....	254	17 711	573	515
					l) Eisen- usw. -Gießereien ..	1 111	104 605	2 859	6 922
					m) Schrotwerke.....	83	3 087	185	8
					2. Metallhütten.....	1 937	69 330	4 020	2 146
					b) Gold- u. Silberscheidanst.	63	1 756	138	37
					c) Bleihütten.....	35	2 894	47	4
					d) Zinkhütten.....	36	3 187	38	23
					e) Kupferhütten.....	45	4 551	77	39
					f) Zinnhütten.....	13	1 025	18	5
					g) Nickel- u. Kobalthütten...	9	8 726	21	1
					h) Aluminiumfabriken.....	16	4 078	107	40
					i) Hütten für andere Metalle	25	1 435	194	40
					k) H. f. Leg. a. Metallrückst.	87	2 113	167	25
					l) Blei-Walzwerke.....	27	702	45	9
					m) Zink-Walzwerke.....	10	737	2	3
					n) Kupfer-Walzwerke.....	77	8 274	438	124
					o) Messing-Walzwerke.....	71	8 842	549	89
					p) Aluminium-Walzwerke...	33	2 402	537	15
					q) Walzwerke f. and. Metalle	6	404	43	17
					r) Metalldrahtziehereien...	79	4 855	853	85
					s) Verzinnereien u. Verzinker	139	3 703	243	39
					t) Metallgieß. (Rot- u. Gelbg.)	1 069	14 873	509	1 441
					u) Aluminiumgießereien.....	98	2 973	194	110
					3. Hilfsbetriebe.....	1 914	99 230	6 550	2 433
					a) Kraftzentralen.....	348	8 400	49	309
					b) Reparaturwerkstätten...	375	32 543	339	1 995
					c) Transportanlagen.....	260	12 788	472	64
					d) Hausdruckereien.....	11	110	18	9
					e) Verwaltungseinrichtungen	920	45 389	5 672	56
					•VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren....	148 144	904 209	145 426	131 700
					2. Herst. von Eisen- und Stahlwaren.....	27 368	349 748	71 640	21 475
					b) Herst. v. Drahtstäben usw.	1 483	42 328	10 531	1 844
					c) Herst. v. Ketten.....	393	5 307	800	184
					d) Herst. v. Kleinseisenzeug.	1 544	29 968	8 379	1 314
					e) Herst. v. Schloßern usw..	953	21 361	3 956	1 655
					f) Herst. v. Handfeuerwaffen	1 364	8 801	630	1 043
					g) Herst. v. Handwerkzeug.	4 738	68 314	6 272	7 241
					h) Herst. v. Stahlwaren...	9 766	38 663	4 890	1 539
					i) Herst. v. eisernen Möbeln	202	6 853	837	510
					k) Herst. v. Geldschranken.	167	4 386	295	1 089

*) Ohne Saargebiet.

**) Abkürzungen: b. = bau. — Erz. = Erzeugnisse. — Gew. = Gewinnung. — Gieß. = Gießerei. — H. m. = Handel mit. — H. v. oder Herst. v. = Herstellung von. — Metallw. = Metallwaren. — Verarb. = Verarbeitung. — w. = werke.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbegruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Table with 10 columns: Gewerbegruppen, Betriebe mit Personen, Beschäftigte Personen (insgesamt, weiblich, Handwerks- u. Fabrik- lehrlinge), Gewerbegruppen, Betriebe mit Personen, Beschäftigte Personen (insgesamt, weiblich, Handwerks- u. Fabrik- lehrlinge). Rows include various industries like Teerfarbenindustrie, Textilindustrie, Lederindustrie, Kautschukindustrie.

3. Die gewerblichen Betriebe (technische Betriebseinheiten) im Deutschen Reich nach Gewerbezgruppen, -klassen und -arten auf Grund der Zählung vom 16. Juni 1925

(Örtliche Betriebseinheiten s. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1928 S. 103—108)

Gewerbegruppen Gewerbeklassen Gewerbearten	Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen			Betriebe mit Personen	Beschäftigte Personen		
		ins- gesamt	weiblich	davon sind		ins- gesamt	weiblich	davon sind
				Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge				Hand- werks- u. Fabrik- lehrlinge
e ^t) H. m. med. u. orth. Gegen- ständen.....	1 701	5 809	2 377	3				
f ^t) H. m. landw. Bedarfsgest. g ^t) H. m. Blumen usw.....	454 8 092	966 16 722	201 10 297	— 280				
h ^t) H. m. zool. Artikeln.....	737	1 131	381	1				
i ^t) H. m. Brennmaterial....	22 139	47 369	9 396	20				
k ^t) Trödelhandel.....	9 866	14 609	4 886	4				
l ^t) Verlagsgewerbe.....	6 142	63 559	26 694	91				
a) Zeitungsverlag u. -spedit. b) Bücher- und Zeitschriften- verlag.....	3 146 2 372	36 082 24 472	15 539 10 076	61 30				
c) Musikalienverlag.....	217	1 192	343	—				
d) Landkartenverlag.....	41	352	85	—				
e) Kunstblätternverlag.....	366	1 461	651	—				
4. Buchhandel.....	11 897	39 192	15 385	46				
a) Buchhandel.....	10 796	35 868	14 160	44				
b) Musikalienhandel.....	585	1 555	525	2				
c) Leihbibliotheken.....	516	1 769	700	—				
5. H. m. Tabak u. Tabakw. a) Großhandel m. Tabak... b) Großhandel m. Tabakw. c) Einzelhand. m. Tabakwar. d) Immobilitätenwesen.....	52 874 653 4 885 47 356 6 580	83 564 2 705 14 723 66 136 13 785	30 953 486 3 406 27 061 2 772	28 — 14 13 —				
7. Geld- u. Bankwesen.....	24 754	214 705	38 531	69				
a) Sparkassen.....	3 907	21 930	3 148	13				
b) Hypothekwesen.....	712	5 455	1 501	—				
c) Kredit- u. Depositenbank. d) Notenbanken.....	7 027 459	143 447 12 711	26 879 1 361	52				
e) Kreditgenossenschaften.. f) Börsenwesen.....	8 322 1 568	20 735 4 382	2 860 780	3				
g) Wett- u. Lotteriewesen.. h) Leihhäuser.....	2 131 629	4 554 1 491	1 713 489	1				
8. Technische Beratung, 9. Vermittlung und Verwal- tung.....	1 234 110 752	5 869 199 279	1 477 40 521	6 56				
a) Revision, Steuerberatung. b) Handelsvermittlung.....	7 939 95 715	18 190 153 907	4 438 26 800	17 32				
c) Reklamewesen.....	1 131	3 430	807	2				
d) Stellen- u. Anzeigenverm. e) Ansk- u. Nachrichtenwes. f) Schreibstuben.....	4 628 1 284 106	15 644 3 070 1 038	5 258 1 573 225	5 — 4				
10. Markt- u. Messewesen.....	8 247	19 475	4 461	22				
12. Versteigerung u. Verleihg. a) Versteigerung..... b) Filmverleihung..... c) Verleihung von Kostümen d) Maschinenverleihung..... e) Sonstige Verleihung.....	1 552 343 383 3 379 2 590	2 754 2 051 812 7 611 5 477	364 1 365 461 304 1 967	3 — — 17 2				
13. Aufbewahrung, Spedit- ion und Bewachung.....	10 753	84 603	10 060	186				
a) Lagergewerbe.....	2 692	24 457	2 100	145				
b) Speditionsgewerbe.....	6 279	47 526	6 218	40				
c) Bewachungsinstitute... d) Sonst. Hilfgew. d. Hand. 14. Hausier-, Straßenhand. 15. Gewerbli. Verwaltungs- betriebe.....	494 1 286 91 563 3 115	7 867 4 753 111 465 66 057	255 1 487 41 718 16 140	— 1 2 15				
a) Spitzengesellschaften... b) Verwaltungsbetriebe aller Gewerbegruppen.....	498 2 617	3 895 62 172	1 179 14 961	2 13				
16. Hilfsbetriebe.....	790	6 722	1 854	18				
XXI. Versicherungswesen.. 1. Privatversicherung..... 2. Öffentl.-rechtl. Versich. 3. Soziales Versicherungsw- esen.....	19 402 1 823 201 4 565	104 271 34 311 4 120 34 480	21 786 8 871 758 5 461	47 4 4 17				
4. Versicherungsverm. 5. Hilfsbetriebe.....	12 806 7	31 333 27	6 688 8	20 2				
XXII. Verkehrswesen..... 3. See- u. Küstenschiff- fahrt.....	89 132 1 179	478 368 42 522	97 024 956	2 671 296				
5. Binnenschiffahrt.... 6. Küsten- usw. -Wesen..	9 274 1 350	46 445 25 961	1 805 409	1 210 48				
7. Post- u. Telegraphenw. a) Postverwaltung..... b) Post- u. Telegraphendienst c) Postschekämter..... d) Funkdienststellen..... e) Telegraphenbauämter.... f) Posthalterei.....	16 006 56 15 420 19 182 169 160	356 353 12 318 289 582 13 866 1 128 37 440 1 999	71 204 1 465 59 053 9 762 31 845 48	— — — — — —				
8. Reichsbahn.....	11 771	751 426	11 429	4				
a) Eisenbahnverwaltung... b) Bahnunterhaltung..... c) Maschinendienst..... d) Werkstattendienst.....	78 10 185 890 618	23 703 457 098 129 474 141 151	2 106 7 588 1 099 636	— — — —				
9. Privatbahnen.....	3 409	119 723	3 271	645				
a) Haupt- u. Nebenbahnen. b) Straß- usw. -Bahnen (auch Hoch- u. Untergrundbahn.) 10. Sonstige Landbeförd. a) Personbeförderung..... b) Lastenbeförderung..... c) Eisenbahngewerbe..... d) Luftverkehr.....	2 841 568 45 415 10 069 33 410 1 936 59	36 275 83 448 122 507 28 329 90 959 3 219 2 227	1 117 2 154 6 478 1 412 4 712 354 125	356 289 321 127 187 7 2				
11. Luftverkehr.....	399	1 268	607	5				
12. Reiseauskunft.....	59	2 267	125	2				
a) Fremdenführer.....	36	92	9	1				
b) Reisebüros und Agenturen c) Auswanderungsbüros... 13. Hilfsbetriebe.....	340 23 270	2 014 162 9 936	562 56 740	4 — 144				
a) Kraftzentralen.....	11	86	—	4				
b) Reparaturwerkstätten... c) Transportanlagen..... d) Hausdruckereien..... e) Verwaltungseinrichtungen	75 10 1 173	4 965 502 13 4 368	137 — — 603	— — — —				
XXIII. Gast- u. Schankwirt- schaftsgewerbe.....	261 989	744 702	458 448	8 028				
* 1. Gasthöfe.....	44 968	200 728	123 095	4 089				
* 2. Pensionen u. Heime... * 3. Kaffeehäuser..... * 4. Kabinett- usw. -Betriebe * 5. Schankwirtschaften... * 6. Mittagstische u. alko- holfreie Wirtschaften... 7. Hilfsbetriebe.....	40 505 5 076 285 165 391 5 571 193	78 415 29 075 5 816 416 926 11 512 2 230	68 478 16 326 2 427 238 746 8 473 903	548 321 40 2 925 9 7				
XXIV. Theater-, Musik- usw. -Gewerbe.....	10 391	84 534	22 032	280				
* 1. Theater- u. Opernhäuser * 2. Lichtspielwesen..... a) Filmaufnahme..... b) Filmvorführung..... * 3. Musikgewerbe..... 4. Rundfunkwesen..... 5. Sportliche Gewerbe... 6. Pferdeverleihung..... * 7. Karussell- usw. -Unter- * 8. Schaustellungsgewerbe 9. Hilfsbetriebe.....	402 3 123 319 2 804 1 762 30 280 104 1 846 2 795 49	26 013 22 867 4 694 18 173 14 060 295 1 368 721 6 255 12 260 695	8 399 7 087 1 261 5 826 386 76 153 48 1 887 3 710 286	2 27 17 10 191 — 25 14 5 16 —				
XXV. Gewerblicher Unterricht 1. Allgemeiner Unterricht 2. Handels- usw. -Schulen 3. Musik- usw. -Unterricht 4. Hilfsbetriebe.....	6 521 1 184 2 262 3 049 26	26 793 11 719 9 227 5 727 120	17 241 8 610 5 678 2 876 77	189 76 89 24 —				
XXVI. Gesundheitswesen... * 1. Krankenanstalten... * 2. Offene Krankenpflege a) Offene Krankenpflege... b) Rettungswesen..... * 3. Badeanstalten..... * 4. Barbiergewerbe..... * 5. Veterinärwesen..... * 6. Apotheken..... 7. Desinfektion..... 8. Straßenreinigung usw. 9. Bestattungswesen... 10. Hilfsbetriebe.....	81 382 6 280 4 831 4 875 256 3 975 54 451 1 731 6 232 950 1 646 1 041 195	396 684 177 884 25 235 18 906 8 329 11 600 114 942 3 315 20 689 1 918 30 908 6 765 3 428	176 985 125 794 9 144 9 055 89 5 348 25 077 215 6 696 176 1 878 1 399 1 258	13 737 460 57 55 9 12 13 049 23 99 2 22 13				

5. Die öffentlichen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmungen (Wirtschaftseinheiten) im Deutschen Reich* nach Gewerbeabteilungen und -gruppen nach der gewerblichen Betriebszählung vom 16. Juni 1925 (Band 413, V der Statistik des Deutschen Reichs)

Table with columns: Gewerbeabteilungen/Gewerbegruppen, Wirtschaftseinheiten in öffentlich-rechtlicher Form betrieben von (dem Reiche, deutschen Ländern, Gemeinden, and. polit. Selbstverwaltungskörp., sonst. Körpersch. des öffentl. Rechts). Rows include A. Nichtlandw., Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefisch., B. Industrie und Handwerk, etc.

Table with columns: Gewerbeabteilungen/Gewerbegruppen, Wirtschaftseinheiten mit privatrechtlicher Unternehmungsform, and. polit. Selbstverwaltungskörp., etc. Rows include A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht u. Hochseefischerel., B. Industrie und Handwerk, etc.

* Ohne Saargebiet. — 1) Ohne die hausgewerblich beschäftigten Personen.

7. Die gewerblichen Mittel- und Großbetriebe

(mit 5 und mehr Arbeitnehmern) im Deutschen Reich*) in den Jahren 1926, 1928 und 1930**)

nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten und Bergbehörden

Gewerbegruppen	1926				1928				1930**)			
	Zahl der			dar- unter Ar- beiter	Zahl der			dar- unter Ar- beiter	Zahl der			dar- unter Ar- beiter
	Be- triebe	Arbeitnehmer ¹⁾			Be- triebe	Arbeitnehmer ¹⁾			Be- triebe	Arbeitnehmer ¹⁾		
männl.		weiblich	männl.	weiblich		männl.	weiblich					
I. Nichtldw. Gärt. u. Tierzucht ..	1 315	15 238	5 300	18 654	1 523	16 151	6 252	20 647	1 623	18 211	6 312	22 715
II. Hochseefischerei	30	2 428	255	2 269	34	3 376	303	2 688	33	3 790	250	2 828
III. Bergb., Salinen- wes., Torfgräb.	1 559	669 704	6 920	634 100	1 376	682 735	7 042	648 832	1 216	595 854	6 045	561 807
IV. Industrie der Steine u. Erden	14 726	476 584	75 850	518 853	16 190	564 598	91 394	618 227	13 888	430 433	72 330	467 357
V. Eisen- u. Metall- gewinnung ...	2 217	315 809	10 738	292 251	2 280	365 779	12 713	343 943	2 198	287 400	9 569	263 595
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl-u. Metallw.	18 656	439 768	114 587	488 333	19 995	509 537	142 580	580 426	17 485	409 242	116 965	459 571
VII. Maschinen- und Fahrzeugaubau..	12 656	814 991	46 828	715 990	13 394	1 047 962	64 225	937 513	12 425	809 966	54 881	703 388
VIII. Elektr. Industr., Feinmech. und Optik	6 483	269 808	97 213	292 753	7 226	329 074	135 369	378 594	6 766	284 539	114 585	313 389
IX. Chem. Industrie	3 947	217 885	62 960	220 469	4 039	251 095	73 890	257 313	3 832	213 186	67 847	214 698
X. Textilindustrie	11 758	417 538	517 307	847 886	12 680	498 264	632 595	1 032 532	11 154	425 915	525 029	856 865
XI. Papierindustrie u. Vervielfälti- gungsgewerbe	10 384	309 551	155 553	396 944	11 005	348 331	186 096	458 034	10 348	325 280	161 720	409 807
XII. Leder- und Lino- leumindustrie	2 220	64 134	16 641	70 446	2 285	69 536	21 332	79 479	1 925	54 530	18 694	63 366
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	414	31 628	16 382	39 330	462	37 134	21 961	49 483	446	32 327	21 738	44 388
XIV. Holz- u. Schnitz- stoffgewerbe ..	24 640	409 855	56 323	424 763	27 135	494 322	67 413	515 589	21 968	366 645	54 612	380 488
XV. Musikinstr.- und Spielwarenind.	1 679	41 845	21 768	56 767	1 672	46 168	25 792	64 566	1 315	28 776	19 804	42 186
XVI. Nahrungs-u. Ge- nußmittelgew..	23 421	412 704	271 869	574 272	26 814	456 012	319 832	652 285	26 900	443 836	293 646	614 967
XVII. Bekleidungs- gew.	19 708	156 065	297 745	370 599	21 141	179 252	357 753	447 432	18 886	152 490	322 732	394 092
XVIII. Baugew. (einschl. d. Baunebengew.)	26 098	594 405	10 402	576 035	32 964	870 682	14 594	846 628	29 171	617 319	14 016	594 314
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektr.-Gewinn.	2 771	133 596	5 301	108 360	2 996	142 273	5 891	114 954	3 107	136 706	6 257	108 759
XX. Handelsgewerbe	45 505	507 668	313 298	211 123	51 147	603 502	404 812	269 391	52 686	610 523	441 135	274 750
XXI. Versicherung- wesen	1 496	26 245	11 529	2 040	1 634	31 844	14 833	3 008	1 779	36 613	17 511	3 230
XXII. Verkehrswesen	2 400	112 441	5 757	93 633	2 817	162 761	7 482	141 071	2 806	151 323	7 617	130 522
XXIII. Gast- u. Schank- wirtschaftsgew.	10 042	77 521	79 094	136 218	12 829	94 459	104 968	179 426	13 566	95 065	110 067	183 619
XXIV. Theater-, Musik- und Schaus- tellungsgewerbe	1 492	24 223	11 156	19 586	1 815	30 125	13 547	24 928	1 946	29 132	14 725	26 104
XXV. Gewerblicher Unterricht....	128	1 200	1 039	727	120	1 670	890	1 101	152	1 885	1 068	1 409
XXVI. Gesundheitswes. u. hyg. Gewerbe	3 801	44 854	54 375	65 662	5 306	51 207	65 842	83 105	6 413	59 243	79 351	97 818
— Sonstige Gewerbearten.	1 626	21 464	7 402	11 615	1 786	12 652	9 060	2 449	2 064	15 839	11 791	4 026
Sämtl. Gewerbegruppen	251 172	6 609 152	2 273 592	7 189 678	282 665	7 900 501	2 808 461	8 753 644	266 098	6 636 068	2 570 287	7 240 058

*) Ohne Saargebiet. — **) Anmerkung **) auf S. 92. — ¹⁾ Einschl. der schulentlassenen Arbeiter (Angestellten) unter 14 Jahren.

8. Die Dampfkessel im Deutschen Reich

Bestand 1. Januar 1931

a. Die Landdampfkessel nach der Bauart und Größe der Heizfläche

Table with columns: Größenklasse der Heizfläche in m², Kessel insgesamt, davon (Walzen-, Sieder-, Batteriekessel, Flammrohrkessel, Rauchrohrkessel, Wasserrohrkessel, andere Kessel). Rows include Feststehende Kessel and Bewegliche Kessel.

b. Die Landdampfkessel nach Alter und Verwendung in der Wirtschaft

Table with columns: Gewerbebezüge, Landdampfkessel zusammen, Von den Landdampfkesseln sind erbaut in den Jahren (vor 1900, 1900-1909, 1910-1919, 1920-1924, 1925-1929, 1930). Rows include A. Land- u. Forstwirtsch., B. Industrie, C.-E. Handel, Verkehr u. übr. Gewerbebezüge.

c. Die Dampfkessel der See- und Binnenschifffahrt

Table with columns: Bezeichnung, Kessel insgesamt, Davon werden verwendet auf (Seeschiffen, Binnenschiffen, Schiffsbaggern und dergleichen). Includes sub-sections Bauart and Baualter.

*) Schrägröhrenkessel und andere Wasserrohrkessel.

B. Industrielle Produktion

Die Übersichten 1—13 enthalten Ergebnisse der amtlichen Produktionserhebungen. — Die Übersichten 1—5 enthalten für das Jahr 1913 die Zahlen für den damaligen Gebietsumfang des Reichs, außerdem — in Schrägdruck — die Zahlen für den jetzigen Gebietsumfang ohne Saargebiet.

1. Bergbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Steinkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	350	654 017	1 094 703	190 109,4	2 135 978	190 187,5	2 136 632
1913	285	490 709	869 967	140 753,2	1 640 248	140 695,6	1 640 387
1927	303	542 062	1 235 354	153 599,4	2 205 041	152 755,2	2 196 756
1928	294	517 642	1 239 220	150 860,6	2 220 170	150 281,0	2 209 705
1929	266	517 401	1 316 557	163 440,6	2 480 593	163 691,7	2 484 124
1930	253	469 449	1 135 011	142 698,7	2 136 143	139 761,5	2 095 885
1931 ¹⁾	233	371 691	813 308	118 640,1	1 554 013	118 473,0	1 558 545

¹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunkohlenbergbau

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung		Absatz	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	465	58 958	79 607	87 233,1	191 920	87 185,9	191 235
1913	464	58 947	79 596	87 228,1	191 902	87 181,0	191 218
1927	338	72 324	149 273	150 503,9	423 900	150 444,8	422 893
1928	312	72 589	168 133	165 588,1	468 603	165 557,2	468 520
1929	294	73 952	179 443	174 455,9	496 916	174 531,9	497 989
1930	276	63 670	148 960	146 010,0	421 585	145 836,8	419 814
1931 ¹⁾	255	53 489	115 578	133 310,7	368 932	133 430,3	369 391

¹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Eisenerzbergbau

Jahre	Be- triebe *)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung ab- gesetzte Roherze			In der Auf- bereitungs- anstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungs- anstalt gewonnene Erze		
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Eisen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	263 (7)	24 650	32 095	7 308,8	2 353,2	59 899	4 065,0	1 376,5	32 988	3 338,4	2 239,1	961,7	29 876
1927	180 (9)	17 770	32 845	6 625,5	2 124,1	65 810	2 851,4	974,9	28 020	3 930,9	2 699,5	1 163,0	42 561
1928	187 (7)	16 901	39 187	6 474,8	2 088,8	61 228	2 421,2	650,6	22 270	3 882,2	2 593,3	1 116,4	40 108
1929	176 (3)	16 235	33 554	6 373,7	2 080,3	61 971	2 545,9	891,0	24 183	3 668,5	2 465,9	1 069,4	38 008
1930	159 (4)	13 200	28 267	5 741,2	1 845,3	52 701	1 968,7	688,0	17 506	3 475,8	2 309,7	985,1	35 248
1931 ²⁾	137 (3)	7 102	13 768	2 621,3	841,5	25 288	926,2	327,2	7 907	1 587,1	1 053,8	443,8	17 175

^{*)} Die in Klammern gesetzten Zahlen beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne enthalten. — ¹⁾ Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — ²⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

Blei-, Silber- und Zinkerzbergbau

Jahre	Be- triebe *)	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M.	Förderung von Roherz				Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze								
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Blei- inhalt in 1 000 t	Zink- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
								Menge ¹⁾ in 1 000 t	Blei- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zink- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zink- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	68 (4)	21 282	23 038	2 884,8	100,5	299,4	50 295	34,7	3,5	484	1,4	0,7	125	2,8	0,5	59
1913	59 (4)	13 942	15 974	1 866,4	61,4	120,4	28 214	34,7	3,5	484	1,4	0,7	125	2,8	0,5	59
1927	37 (4)	12 146	20 142	1 840,6	57,6	141,6	42 130	71,3	8,6	1 646	28,3	12,0	3 639	0,2	0,1	8
1928	33 (3)	10 235	18 460	1 882,9	57,6	144,4	37 090	91,4	11,5	1 928	37,1	15,7	4 411	—	—	—
1929	30 (3)	9 281	18 156	1 873,1	60,5	142,5	35 909	99,7	13,3	2 191	7,1	3,2	728	—	—	—
1930	27 (1)	8 003	15 950	1 923,5	68,7	138,7	22 724	103,9	12,7	1 624	0,5	0,2	29	—	—	—
1931 ⁴⁾	24 (1)	5 084	9 292	1 469,0	54,3	105,2	9 041	45,5	5,6	405	0,2	0,1	14	—	—	—

Jahre	In der Auf- bereitungs- anstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze								
		Bleiglanz			Zinkblende			Galmei		
		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Bleinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Zinkinhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M.
1913	2 966,5	110,2	75,5	20 037	523,3	220,0	42 218	118,3	23,1	1 642
1913	1 887,8	72,0	47,7	14 293	301,8	86,7	17 584	2,7	0,7	141
1927	1 820,0	67,3	38,8	16 720	223,6	96,1	27 778	8,0	3,2	768
1928	1 822,1	61,5	36,7	14 083	216,4	97,3	23 633	7,1	3,9	943
1929	1 870,8	67,2	40,1	15 754	256,8	118,3	27 009	6,1	3,7	947
1930	2 018,8	78,2	48,1	14 203	265,2	125,8	15 077	7,6	4,6	569
1931 ⁵⁾	1 513,8	69,2	43,5	8 076	201,4	99,0	6 324	0,8	0,2	15

^{*)} Vgl. die Anm. ^{*)} zu der Übersicht »Eisenerzbergbau«. — ¹⁾ Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — ²⁾ Reintrokgewicht. — ³⁾ Einschließlich kleiner Mengen Silbererze. — ⁴⁾ Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau
Arsen- und Kupfererzbergbau

Jahre	Be- triebe ¹⁾	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Förderung von Roherz				Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze					
				Menge ¹⁾		Kupfer- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Arsenerze			Kupfererze		
				in 1 000 t	in 1 000 t			Menge ¹⁾ in 1 000 t	Arsen- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Kupfer- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913	14 (27)	13 292	17 052	973,6	1,9	26,2	32 320	0,01	0,0	0	886,0	25,7	31 888
1927	8 (24)	9 504	16 723	974,2	1,5	27,3	25 882	—	—	—	893,8	26,4	23 634
1928	6 (18)	8 759	17 479	934,2	1,6	26,2	24 692	0,01	0,0	8	841,1	25,3	24 300
1929	8 (15)	9 106	20 177	1 053,3	1,8	29,0	30 123	—	—	—	956,2	27,6	29 382
1930	9 (12)	7 570	16 598	875,1	1,9	27,0	22 421	0,01	0,0	6	829,5	26,6	21 968
1931 ²⁾	5 (13)	8 127	14 953	914,4	1,9	29,7	17 008	—	—	—	878,6	29,7	16 704

Jahre	In der Auf- bereitungsanstalt verarbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze					
		Arsenerze			Kupfererze		
		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Arsenin- halt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Kupferin- halt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913	89,8	5,7	1,9	458	56,4	1,1	645
1927	86,9	4,7	1,6	236	53,6	1,3	762
1928	97,3	4,4	1,5	226	62,6	1,5	857
1929	103,1	4,5	1,5	261	58,9	1,5	1 033
1930	49,4	4,4	1,5	372	12,7	0,5	449
1931 ²⁾	35,7	4,4	1,5	375	2,2	0,5	264

*) Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau. — 1) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — 2) Vorläufige amtliche Feststellung.

Schwefelerzbergbau

Jahre	Be- triebe ¹⁾	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Förderung von Roherz			Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze			In der Auf- bereitungs- anstalt ver- arbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze		
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Schwefel- inhalt in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
				1913	4 (15)	821	1 055	268,6	95,4		2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	33,5	14,0	458
1913	4 (7)	821	1 055	268,6	95,4	2 173	203,6	87,4	1 927	72,1	29,6	12,2	421
1927	4 (5)	891	1 933	350,4	149,5	4 312	346,2	148,4	4 229	3,5	7,8	3,2	176
1928	4 (5)	991	2 304	342,2	145,9	4 248	337,0	144,5	4 129	5,4	11,4	4,6	286
1929	4 (4)	997	2 389	351,9	150,0	4 495	346,7	148,7	4 361	5,3	9,1	3,1	253
1930	4 (3)	914	2 022	289,7	124,1	3 782	281,3	121,0	3 540	2,5	12,0	4,7	305
1931 ²⁾	3 (3)	672	1 441	224,0	96,6	2 546	221,0	95,2	2 506	—	4,3	1,7	27

*) Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau. — 1) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — 2) Vorläufige amtliche Feststellung.

Sonstiger Erzbergbau

Jahre	Be- triebe ¹⁾	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Förderung von Roherz		Ohne Aufbereitung oder nach Handaufbereitung abgesetzte Roherze		In der Auf- bereitungs- anstalt ver- arbeitete Roherze ¹⁾ in 1 000 t	In der Aufbereitungs- anstalt gewonnene Erze	
				Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		Menge ¹⁾ in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
				1913	12 (5)	733	790		50,1	749
1927	4 (1)	168	319	20,3	226	2,4	134	18,3	0,1	361
1928	6 (1)	163	326	21,6	227	4,0	103	23,7	1,1	297
1929	10 (1)	172	373	30,0	319	1,5	35	27,6	2,2	450
1930	13 (1)	118	237	4,2	114	0,0	10	11,2	1,2	208
1931 ²⁾	7	68	137	0,8	62	0,0	15	7,9	0,6	94

*) Vgl. die Anm. *) zu der Übersicht »Eisenerzbergbau. — 1) Einschließlich des natürlichen Nässegehalts. — 2) Vorläufige amtliche Feststellung.

Salinen

Jahre	Betriebe	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Verbrauch				Wert der für Rechnung der Salinen ver- brauchten Ver- gällungsmittel in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	Erzeugung an Siedesalz		Wert der Neben- erzeugnisse in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>
				Sole		Steinsalz als Einwurf			Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>	
				Menge in 1 000 ehm	Rohsalz- inhalt in 1 000 t	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>				
1913	72	3 963	4 933	3 054,4	692,5	66,1	226	144	675,9	16 520	243
1913	63	3 561	4 497	2 626,9	576,1	66,1	226	126	589,8	14 258	228
1927	48	3 707	7 533	2 173,0	518,7	93,5	646	.	534,0	22 300	402
1928	47	3 540	7 775	2 194,3	497,1	100,3	669	.	509,7	21 808	368
1929	47	3 344	7 652	2 136,0	482,4	99,6	622	.	501,0	21 818	324
1930	46	3 177	7 435	1 987,9	489,5	76,1	462	.	501,3	20 650	266
1931 ²⁾	46	3 063	6 717	1 899,4	465,3	92,4	455	.	491,0	19 878	261

1) Vorläufige amtliche Feststellung.

1. Bergbau

Salzbergbau, einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung			
				Steinsalz		Kalirohsalze usw.	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	153	39 269	56 893	1 349,6	6 495	11 956,7	129 329
1913	142	37 888	54 993	1 348,6	6 477	11 607,5	123 232
1927	71	23 780	51 053	2 266,8	16 907	11 080,0	111 950
1928	67	24 365	57 196	2 399,7	20 050	12 498,6	137 126
1929	64	25 174	66 195	2 541,5	21 001	13 327,7	142 327
1930	62	22 196	58 360	2 455,6	18 607	11 966,9	130 112
1931 ¹⁾	54	15 920	38 586	2 086,9	16 759	8 051,4	88 183

Jahre	Verbrauch an Salzen für die Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw.				Erzeugung			
	Steinsalz		Kalisalze usw.		Steinsalz		Kalisalze usw.	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	K ₂ O-Inhalt der Kalisalze in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	7 857,1	72 491	1 391,7	6 941	6 086,0	1 232,4	208 198	
1913	7 791,8	71 374	1 390,6	6 923	5 840,6	1 188,6	202 160	
1927	8 626,3	81 915	2 304,7	17 097	4 717,0	1 268,8	193 831	
1928	9 950,9	104 695	2 473,0	20 524	5 222,6	1 431,5	228 111	
1929	11 291,9	116 853	2 631,2	21 424	5 166,7	1 482,5	238 283	
1930	9 883,4	103 180	2 515,1	18 980	4 989,9	1 381,4	223 067	
1931 ¹⁾	6 637,5	71 265	2 124,8	17 035	3 441,7	941,1	150 448	

Solquellen, die nicht mit Salinen verbunden sind ²⁾

Jahre	Betriebe	An Sole wurden gewonnen in 1000 cbm	Davon wurden verwendet zu	
			Bädern in 1000 cbm	anderen Zwecken in 1000 cbm
			1913	47
1927	46	4 258,2	427,7	2 318,3
1928	57	4 870,9	670,0	2 713,1
1929 ^{*)}	55	4 756,6	376,2	2 739,2
1930	56	4 483,2	356,2	2 272,7
1931 ¹⁾	57	4 132,2	309,7	1 860,4

Erdölbetriebe (Erdölrohungen)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung an rohem Erdöl	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				1913	31	964	1 664	121,0	8 514
1913	29	670	1 190	71,4	5 539
1927	35	1 839	2 879	96,9	9 433
1928	35	1 590	2 901	92,0	9 655
1929	34	1 756	3 260	102,9	11 003
1930	35	1 727	3 535	174,3	15 287
1931 ¹⁾	37	1 927	3 787	228,9	17 571

Graphitruben

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung an Rohgraphit	
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				1913	20	313	204	12,1	266
1927	12	291	355	17,8	614
1928	11	279	392	17,5	526
1929	10	353	478	21,3	515
1930	8	319	465	25,0	554
1931 ¹⁾	9	290	402	23,6	418

Asphaltsteinbrüche

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Förderung an Asphaltgestein		
				Menge in 1000 t	Asphaltinhalt in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				1913	14	215	263	105,5	5,9	792
1913	13	179	231	99,1	6,3	729
1927	4	176	384	117,8	6,0	711
1928	4	176	412	158,5	7,4	619
1929	4	168	404	145,3	6,5	926
1930	4	124	320	117,2	4,8	653
1931 ¹⁾	4	92	187	69,4	2,8	443

2. Kohlenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Kokereien

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Ende der Jahre waren Koksöfen vorhanden		Koksöfen waren durchschnittlich in Betrieb		Verbrauch an Steinkohle	
				mit	ohne	mit	ohne	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
				Gewinnung von Nebenprodukten		Gewinnung von Nebenprodukten			
1913	202	31 919	51 848	24 444	4 113	22 818	2 704	44 198,7	539 188
1913	182	27 484	45 685	21 637	3 328	20 277	2 094	40 157,3	487 491
1927	160	26 622	67 721	20 351	177	17 157	98	42 011,8	624 377
1928	162	24 658	66 770	20 783	187	16 862	33	44 132,0	708 609
1929	144	23 721	64 749	19 017	35	16 355	33	50 294,4	828 177
1930	140	21 451	62 266	18 703	35	13 752	33	41 893,8	681 079
1931 ¹⁾

Jahre	Kokserzeugung				Nebenprodukte					
			Teer und Teer- verdickungen		Benzole		Schwefelsaures Ammoniak und andere Ammoniak- verbindungen		Abgesetztes Leuchtgas in Millionen cbm	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.		
1913	34 630,4	607 479	1 152,8	27 126	194,4	32 123	456,4	116 137	161,8	
1913	31 667,5	553 634	1 026,3	24 070	175,5	29 066	430,8	107 209	181,5	
1927	33 242,5	666 101	1 167,4	32 498	306,8	85 054	458,4	80 208	595,7	
1928	34 775,0	711 738	1 239,8	34 106	307,5	83 560	468,2	78 562	552,6	
1929	39 421,0	840 804	1 425,3	38 984	327,4	110 428	532,0	85 330	670,2	
1930	32 699,5	684 355	1 209,1	46 102	291,5	90 582	455,5	60 055	786,2	
1931 ¹⁾	22 700,1	.	.	.	.	.	.	.	.

^{*)} Berichtigte Zahlen. — ¹⁾ Vorläufige amtliche Feststellung. — ²⁾ Von 1927 ab sind außer den Solquellen der Solbäder auch die Solwerke der chemischen Großindustrie erfasst. — ³⁾ Infolge veränderter Erhebungsmethode mit den Vorjahren nicht vergleichbar.

2. Kohlenindustrie

Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahre	Be- triebe	Be- schäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M	Verbrauch an Steinkohle		Erzeugung an Steinpreßkohlen (Briketts)	
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M
1913	80	3 094	4 092	6 475,1	61 037	6 992,5	98 183
1913	76	2 700	3 703	6 009,9	57 367	6 490,3	91 209
1927	71	2 611	5 421	5 147,0	59 992	5 555,0	119 892
1928	64	2 212	4 873	4 994,2	60 987	5 375,8	113 742
1929	61	2 480	5 855	5 625,4	73 933	6 059,2	129 334
1930	61	2 252	5 166	4 805,9	62 744	5 176,6	110 026
1931*)						4 678,7	

*) Vorläufige amtliche Feststellung.

Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahre	Be- triebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M	Verbrauch an Braunkohle		Erzeugung			
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Braunpreßkohlen (Briketts)		Naßpreßsteine	
						Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M
1913	263	20 069	24 540	44 907,8	84 745	21 498,3	174 396	478,4	3 874
1927	198	28 507	63 034	72 836,3	193 452	36 409,9	408 946	80,0	959
1928	185	29 003	70 328	79 638,3	218 617	40 101,8	459 280	55,5	774
1929	183	30 409	78 591	84 290,2	231 362	42 077,0	508 927	59,8	922
1930	178	28 407	69 587	69 085,0	188 163	33 961,8	409 028	26,4	421
1931*)						¹⁾ 32 434,3			

*) Vorläufige amtliche Feststellung. — ¹⁾ Einschließlich Naßpreßsteine.

Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahre	Be- triebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1 000 M bzw. R.M	Verbrauch an Braunkohle, Schiefer und Torf ¹⁾		Erzeugung				
				Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Teer		Koks		Neben- produkte ²⁾ Wert in 1 000 M bzw. R.M
						Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	
1913	31	1 022	1 367	1 446,2	3 724	78,7	3 986	435,4	4 845	469
1927	26	1 313	2 747	1 570,1	6 665	83,6	7 242	468,7	7 196	961
1928	31	2 193	5 300	2 393,6	12 838	170,1	14 596	636,6	9 541	3 064
1929	31	2 266	5 758	2 794,3	13 439	197,5	16 474	759,7	10 598	3 320
1930	31	2 079	5 393	2 952,2	13 682	207,8	16 612	821,9	10 440	3 362

¹⁾ Ab 1928 auch Braunpreßkohlen (Briketts). — ²⁾ Ab 1928 einschließlich Gas.

3. Eisenindustrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Hochofenbetriebe

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vor- handene	In Be- trieb ge- wesene	Gesamt- betriebs- dauer der Hochöfen in Wochen	Verbrauch				Roheisenerzeugung insgesamt	
					Erze, Kies- abfälle, Schlacken	Schrott	Zuschläge	Koks und Holzkohlen	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M
1913	93	330	313	15 130	43 954,7	208,1	3 434,7	19 123,7	16 763,8	1 087 923
1913	70	216	204	9 687	24 090,2	137,9	3 086,2	12 121,0	10 915,7	759 515
1927	48	172	134	5 811	24 941,6	752,2	3 156,2	13 306,3	13 088,8	986 121
1928	46	170	125	5 140	23 666,3	1 021,1	2 760,5	12 174,5	11 803,6	884 327
1929	45	165	115	5 153	26 754,5	719,8	2 917,8	13 444,3	13 239,5	1 014 134
1930	43	158	107	4 093	18 958,4	498,3	2 057,2	9 554,0	9 698,4	740 858

Von der Erzeugung entfielen auf

Jahre	Gießereirohisen, grau, meliert, weiß		Gußwaren erster Schmelzung		Bessemerrohisen		Thomasrohisen		Stahlisen, Spiegeleisen, Ferrolegierungen		Puddelrohisen	
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 M bzw. R.M
1913	3 374,8	230 820	104,5	10 157	375,4	27 260	9 867,6	579 918	2 550,7	209 078	463,9	29 458
1913	2 610,1	188 620	7,0	773	372,3	27 074	5 203,7	323 632	2 343,5	195 322	377,3	24 013
1927	2 320,6	183 256	0,1	7	15,7	1 257	7 888,3	550 090	2 841,9	249 770	21,5	1 713
1928	2 126,5	166 693	0,1	5	15,1	1 185	7 271,0	523 061	2 377,4	192 339	12,8	1 016
1929	2 222,2	177 599	0,0	3	30,2	2 886	8 404,5	621 171	2 571,1	211 543	9,5	748
1930	1 632,5	129 981	0,2	17	1,5	115	6 190,0	451 597	1 869,2	158 719	1,8	139

3. Eisenindustrie

Flußstahlwerke

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vorhandene						Verbrauch		
		Thomas- birnen	Bessemer- birnen	Martinöfen		Elektro- stahlöfen	Tiegel- öfen	Roheisen	Schrott	Eisenerze und Zuschläge
				basisch	sauer					
in 1000 Tonnen										
1913	106	109	13	382	50	27	116	13 327,2	5 578,9	2 073,9
1913	85	59	13	312	50	17	112	8 386,0	4 530,9	1 310,3
1927	87	62	7	349	28	48	96	10 796,8	6 862,9	1 850,5
1928	85	62	7	344	28	49	90	9 605,7	6 065,3	1 670,1
1929	80	68	11	332	27	45	64	10 741,6	6 697,5	1 852,8
1930	79	71	8	323	25	53	64	7 599,8	4 830,0	1 353,3

Jahre	Erzeugung									
	Rohblöcke aus									
	Thomasbirnen		Bessemerbirnen		Martinöfen mit basischer Zustellung		Martinöfen mit saurer Zustellung			
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
1913	9 226,0	751 138	146,8	15 333	7 124,0	638 989	293,9	28 819		
1913	5 165,6	420 439	146,8	15 333	5 853,7	526 896	293,9	28 819		
1927	6 906,5	582 008	0,0	4	8 700,7	840 053	177,7	24 534		
1928	6 541,8	543 473	0,1	12	7 342,6	687 003	147,3	19 477		
1929	7 390,5	640 852	0,0	0	8 186,9	804 268	145,9	19 148		
1930	5 132,2	395 246	—	—	5 903,1	527 837	108,9	13 500		

Jahre	Erzeugung									
	Rohblöcke aus				Rohblöcke zusammen		Stahlformguß		Verwertbare Schlacken	
	Tiegelöfen		Elektrostahlöfen		Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>						
1913	79,7	34 131	72,4	17 991	16 942,8	1 486 401	204,6	65 680	3 281,9	51 620
1913	77,3	32 816	48,3	13 942	11 585,6	1 038 245	182,9	60 107	2 036,4	28 766
1927	9,2	8 192	142,5	39 631	15 936,6	1 494 422	186,8	69 712	2 853,1	44 552
1928	10,3	9 939	125,4	33 927	14 167,5	1 293 831	150,8	61 721	2 607,5	41 878
1929	8,6	7 950	131,2	36 073	15 863,1	1 508 291	159,7	68 135	2 841,2	53 216
1930	5,3	5 434	95,3	24 734	11 244,8	966 751	126,2	50 160	2 050,4	39 273

Schweißstahl- (Puddel-) Werke

Jahre	Be- triebe	Am Ende der Jahre vor- handene Öfen	Verbrauch			Erzeugung			
			Roh- eisen	Schrott	Zu- schläge	Schweißstahl (Puddelstahl, Luppen, Rohschienen), Raffinier- und Zementstahl		Verwertbare Schlacken	
						Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>	Menge in 1000 t	Wert in 1000 <i>ℳ</i> bzw. <i>ℛ.ℳ</i>
in 1000 Tonnen									
1913	31	326	222,7	19,2	6,0	213,1	22 548	48,4	792
1913	25	242	151,2	17,8	2,1	149,2	16 643	33,0	585
1927	8	36	12,5	38,0	—	44,2	5 917	6,2	70
1928	9	42	11,6	45,4	—	50,5	6 848	5,7	61
1929	9	43	9,7	37,3	—	40,9	6 047	4,3	63
1930	9	42	9,9	28,4	—	33,5	5 004	3,7	52

3. Eisenindustrie

Walzwerke

Jahre	Betriebe	Verbrauch			Erzeugung					
		Rohblöcke	Halbzeug	Abfallstoffe	Halbzeug, zum Absatz bestimmt ¹⁾		Fertigerzeugnisse			
					Zusammen		Eisenbahnoberbauzeug ²⁾			
		in 1000 t			Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	174	16 264,2	3 234,3	86,0	2 958,4	272 768	13 119,1	1 904 712	2 333,9	281 636
1913	148	11 386,2	2 743,3	79,0	2 123,2	197 977	9 519,7	1 431 391	1 889,6	194 612
1927	146	15 681,4	3 305,7	7,4	3 363,6	341 904	11 970,7	2 082 164	1 769,3	250 506
1928	141	14 208,6	2 264,8	5,9	2 291,5	225 188	10 596,1	1 875 850	1 307,8	188 569
1929	138	15 691,5	2 491,9	7,5	1 015,9	106 070	11 344,8	2 050 476	1 475,7	225 429
1930	133	11 148,6	1 780,4	11,2	780,6	77 317	8 191,9	1 450 609	902,4	137 527

Jahre	Erzeugung											
	Fertigerzeugnisse											
	Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80 mm Höhe, Universaleisen ³⁾		Bandeseisen		Walzdraht		Grobbleche ⁴⁾		Feinbleche ⁵⁾	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	1 347,4	156 337	4 138,0	505 559	383,0	57 322	1 090,8	127 643	1 310,9	176 215	873,8	154 129
1913	701,9	82 484	2 793,4	349 888	330,6	50 461	899,6	107 601	1 106,1	143 277	659,1	114 365
1927	975,4	123 588	3 774,2	549 279	538,5	92 138	1 163,4	161 767	1 151,4	161 544	1 122,6	240 858
1928	992,6	125 162	3 337,7	491 862	497,6	85 352	1 154,7	154 572	896,0	131 492	1 085,8	239 638
1929	988,7	127 509	3 067,2	468 931	508,5	89 090	1 169,6	159 934	1 306,1	186 549	1 203,7	259 156
1930	749,8	91 530	2 214,0	315 757	379,8	63 700	861,2	113 978	926,1	127 610	934,1	200 508

Jahre	Erzeugung											
	Fertigerzeugnisse										Abfallerzeugnisse, einschl. Schlacken	
	Weißblech		Röhren ⁶⁾		Rollend. Eisenbahnzeug		Schmiedestücke		And. Fertigerzeugnisse ⁷⁾		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.		
1913	83,1	29 346	708,5	184 524	372,2	80 741	212,1	83 519	265,4	67 741	3 384,1	170 484
1913	69,0	24 006	663,3	146 628	347,3	76 962	204,6	75 687	264,8	65 022	2 876,8	131 936
1927	130,3	56 946	661,4	226 794	240,1	57 977	288,0	102 610	156,1	58 157	3 484,0	189 147
1928	135,7	58 192	726,0	242 503	167,6	42 702	215,2	83 543	79,4	32 263	3 245,8	178 924
1929	145,0	60 287	852,2	282 371	166,0	41 616	245,4	85 750	218,7	55 884	3 723,8	204 858
1930	126,5	50 741	594,1	202 073	140,0	34 983	187,7	70 485	176,2	41 717	2 673,4	125 487

Eisen- und Stahlgießereien, einschließlich Kleinbessemerieien

Jahre	Betriebe	Verbrauch		Erzeugung							
		Roh-eisen	Schrott	Insgesamt				Rohes Eisenguß			
				Zusammen		Geschirrguß, Ofenguß	Robguß für sogenannte Sanitärgegenstände	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird			
		in 1000 t		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	in 1000 t
1913	1 574	2 755,9	893,6	3 344,2	692 578	3 024,5	560 776	129,2	3,7	406,7	
1913	1 470	2 877,4	806,8	3 099,9	650 143	2 793,8	622 934	124,3	3,0	371,9	
1927	1 515	2 265,8	1 080,9	3 069,5	982 238	2 716,4	784 124	125,4	5,7	430,4	
1928	1 530	2 232,1	1 027,3	2 997,9	1 031 679	2 636,0	811 514	120,2	6,1	373,3	
1929	1 595	2 232,5	1 103,4	3 090,9	1 051 026	2 715,5	821 516	120,4	4,4	439,7	
1930	1 509	1 488,0	894,2	2 202,0	734 367	1 911,0	560 900	118,7	2,9	278,9	

Jahre	Erzeugung												
	Rohes Eisenguß			Temperguß		Stahlguß		Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Guß					
	Maschinen-guß in 1000 t	Bau-guß in 1000 t	Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten in 1000 t	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Zusammen		Handelsguß in 1000 t	Guß für sogenannte Sanitärgegenstände in 1000 t	Guß für chemische und sonstige Industrien in 1000 t	Sonstige Spezialitäten in 1000 t
								Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.				
1913	1 632,5	108,9	743,5	71,0	39 190	165,6	61 459	83,1	31 153	34,6	37,4	1,7	9,4
1913	1 648,2	90,7	682,5	70,2	38 990	156,3	58 167	89,5	30 022	33,4	36,6	1,1	6,4
1927	1 286,5	81,5	784,9	68,6	54 152	158,1	74 338	119,4	69 624	40,5	54,6	7,0	17,3
1928	1 293,7	97,6	743,1	76,5	61 835	147,1	76 601	139,3	81 739	54,7	60,9	5,1	17,6
1929	1 343,7	67,4	833,9	90,5	74 611	163,1	81 441	121,7	73 250	49,8	58,7	1,3	11,9
1930	928,0	44,5	569,8	69,3	54 740	123,4	61 577	98,3	57 150	41,3	52,2	1,1	3,7

¹⁾ Seit 1929 nur Halbzeug zum Verkauf (ohne das Halbzeug für andere eigene Werke oder Konzernwerke). — ²⁾ Bis 1928 einschließlich Kleinenzeug. — ³⁾ Seit 1929: ohne Universaleisen. — ⁴⁾ Seit 1929: einschließlich Universaleisen. — ⁵⁾ Bis 1928: weniger als 5 mm; seit 1929: weniger als 4,76 mm. — ⁶⁾ Seit 1929: einschließlich Stahlflaschen und Rohrklappen. — ⁷⁾ Seit 1929: ohne Stahlflaschen.

4. Metallhütten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs)

Blei-, Silber- und Kupferhütten, sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten *)

Jahre	Be- triebe	Be- schäf- tigte Per- sonen	Löhne und Gehälter in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Verbrauch										Gesamt- wert der ver- arbeiteten Stoffe in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>		
				Blei- erze u. eigen- liche Silber- erze	Kupfer- erze	Kies- ab- brände	Edelmetall-		Werk- blei	Kupfer- stein	Schwarz- kupfer	Zement- kupfer	Bruchmetall und Rückstände		Andere Stoffe	
							Legie- run- gen, außer Werk- blei	Rück- stän- de					blei- haltig			kupfer- haltig
				in 1 000 t			in Tonnen		in 1 000 t							
1913	49	9 446	12 660	304,0	882,7	398,0	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	84,9	37,0	2,3	319 165
1913	46	8 458	11 642	249,5	882,7	358,3	645,1	7 235,9	16,2	3,4	6,9	5,8	82,5	37,0	0,8	303 564
1927	51	11 374	25 997	187,9	917,6	582,3	234,3	3 190,7	27,2	20,9	40,4	4,1	72,5	64,7	6,5	247 526
1928	52	10 741	27 832	184,0	898,6	604,8	455,9	3 418,6	35,3	27,0	43,7	7,2	87,8	75,9	0,9	319 357
1929	51	11 322	30 748	231,6	1 012,9	721,4	591,4	4 133,9	29,2	26,5	54,1	7,6	101,4	94,4	1,3	384 519
1930	45	9 991	27 715	269,9	863,7	733,5	527,9	3 371,8	25,0	24,1	60,0	6,8	92,2	78,0	0,9	310 321

Jahre	Erzeugung													
	Handels Silber		Gold		Güldischsilber, zum Absatz bestimmt		Edelmetall- rückstände		Weichblei		Hartblei			
	Feingehalt ¹⁾		Menge in t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>
	Menge in t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>												
1913	765,8	62 980	38,7	108 056	118,5	11 590	388,3	2 523	175,4	63 351	12,6	8 341		
1913	758,4	62 369	38,7	108 056	118,5	11 590	388,3	2 452	155,5	48 684	12,6	8 341		
1927	531,0	41 562	12,1	34 053	75,2	5 930	717,2	2 066	101,8	49 397	7,6	4 073		
1928	724,1	57 945	16,0	44 848	107,2	9 643	873,2	2 391	113,5	48 917	9,1	4 359		
1929	889,2	64 801	18,4	51 532	110,0	9 613	555,3	1 236	116,5	54 184	7,7	3 492		
1930	798,2	43 028	16,4	45 929	101,8	7 187	497,2	699	2) 128,7	2) 47 028	2) 8,1	2) 2 948		

Jahre	Erzeugung									
	Werkblei		Bleistein u. Kupferstein		Schwarz- und Zementkupfer		Bleigelb, Bleiglätte		Raffinadkupfer	
	zum Absatz bestimmt									
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913	17,4	7 969	4,1	1 269	4,4	4 665	3,2	1 195	37,9	56 126
1913	17,4	7 969	4,1	1 269	4,4	4 665	3,2	1 195	37,9	56 126
1927	19,2	10 701	1,4	665	15,9	16 872	0,1	21	21,9	26 980
1928	19,2	9 263	2,4	1 436	17,3	20 332	0,0	19	28,7	39 226
1929	19,6	9 590	3,0	2 237	21,3	29 323	0,0	20	30,9	47 711
1930	21,3	7 996	2,8	1 465	17,4	18 051	0,0	21	32,5	38 294

Jahre	Erzeugung									
	Elektrolytkupfer		Legierungen		Kupfervitriol		Gelaugte Kiesabbrände		Andere Erzeugnisse	
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>
	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	340,3	5 355	13,0	9 065
1913	11,5	16 588	3,0	3 888	5,8	2 466	302,9	4 719	13,0	9 065
1927	72,0	91 421	21,0	27 056	16,4	7 051	544,4	6 849	17,9	5 517
1928	79,5	117 456	25,3	39 873	19,8	9 230	564,2	6 332	21,4	5 667
1929	93,5	154 370	20,4	30 084	15,8	7 723	665,3	10 192	29,5	6 180
1930	103,7	140 161	9,3	6 870	14,6	6 197	611,6	9 881	159,9	12 672

*) Infolge Änderung der Anschreibungsmethode sind die Produktionszahlen von 1930 ab mit den Vorjahreszahlen teilweise nicht mehr vergleichbar. Vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, IV S. 8. — 1) Hier ist der Metallinhalt von Gold- und Silberpräparaten einer Scheideanstalt mitangegeben. — 2) Berichtigte Zahlen.

4. Metallhütten*)

Zinkhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne u. Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch			Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1000 M bzw. R.M.	Erzeugung							
				Galmey u. sonst. oxydische Zinkerze	Zinkblende	Sonstige zinkhalt. Stoffe		Rohzink, zum Absatz bestimmt		Raffiniertes und sonstiges Zink		Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt		Sonstige Erzeugnisse	
								Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	31	13 093	16 327	145,5	593,8	69,0	88 494	206,3	91 643	72,5	32 760	25,2	7 957	27,7	2 638
1913	13	4 399	6 378	30,3	226,8	67,1	38 081	110,5	50 330	0,5	238	18,0	4 906	26,1	1 862
1927	15	3 245	8 824	23,6	148,1	86,9	39 307	80,9	46 944	8,9	5 527	17,5	5 470	33,6	3 351
1928	17	3 722	10 390	27,4	162,2	104,7	38 708	95,2	48 850	9,5	5 275	30,4	6 881	38,5	3 338
1929	16	3 861	11 254	20,1	179,7	99,4	35 432	99,5	50 543	8,9	4 028	37,2	8 335	50,7	3 576
1930	12	3 366	9 967	13,6	185,0	89,4	19 753	93,1	32 492	8,3	3 003	21,0	3 462	33,7	1 811

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 101.

Zinnhütten*)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Pers.	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch		Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe in 1000 M bzw. R.M.	Erzeugung					
				Zinnerze	Weißblechabfälle und andere zinnhalt. Stoffe		Zinn		Entzinnete Weißblechabfälle		Zinnasche usw.	
							Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	10	674	1 110	17,9	37,5	46 132	12,0	48 353	33,1	1 564	1,4	406
1927	7	396	1 076	11,2	9,9	29 156	6,2	35 505	3,1	116	0,3	407
1928	10	713	2 200	13,4	16,9	30 680	4,7	21 625	3,9	156	0,1	116
1929	5	565	1 848	9,0	13,6	14 612	2,7	11 835	5,5	1 725	.	.
1930	6	554	1 761	9,5	12,0	13 614	2,8	8 126	3,0	85	4,7	8 659

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 101. — 1) Berichtete Zahlen. — 2) Einschließlich Zinnasche usw.

Sonstige Metallhütten*) 1)

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch an Rohstoffen in 1000 t	Erzeugung			
					Aluminium und Nickel		Andere Metalle, Legierungen, Salze u. sonst. Verbindungen	
					Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	20	1 101	1 350	48,4	2) 5,2	3) 15 509	4,7	15 511
1927	16	2 746	5 868	96,4	28,9	64 033	7,9	11 249
1928	16	3 517	8 612	87,6	34,1	71 768	8,8	15 654
1929	16	3 615	9 423	140,9	34,1	69 009	8,8	16 292
1930	15	3 257	9 052	127,5	32,2	59 581	12,9	14 324

*) Vgl. Anmerkung *) auf S. 101. — 1) Betriebe, die Aluminium, Nickel, Kobalt, Wismut, Antimon, Selen, Arsen, Wolfram, Molybdän und deren Verbindungen herstellen. — 2) Nur Nickel. — 3) Neue Anschreibungen.

5. Chemische Industrie

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs; »Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932 Heft 12 ff und Sonderheft Nr. 8)

Betriebe zur Erzeugung von Schwefelsäure und verflüssigter schwefeliger Säure

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter in 1000 M bzw. R.M.	Verbrauch					Wert der verarbeiteten Stoffe, einschl. Salpeter und Salpetersäure in 1000 M bzw. R.M.
				Schwefelkies	davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgeh.	Zinkblende	Andere geschwefelte Erze und Steine	Sonstige schwefelhalt. Stoffe	
1913	107	6 785	10 484	1 043,8	359,3	573,5	109,6	60,4	92 179
1913	90	4 583	7 783	967,9	318,4	253,7	83,3	60,4	56 552
1927	68	4 303	11 252	1 011,3	969,8	202,9	148,7	62,9	56 216
1928	68	4 369	12 606	1 106,1	1 072,7	213,4	157,5	56,0	57 430
1929	69	4 591	13 594	1 194,7	1 157,1	222,0	185,1	49,1	56 025
1930	72	3 980	11 879	1 002,7	964,2	223,2	189,6	47,5	39 265

Erzeugung

Jahre	Schwefelsäure (Monohydrat)		Abgeröstete Kiese, Erze und Steine		Abgeröstete Zinkblende		Sonstige Erzeugnisse	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	davon mit Wertangabe		Menge in 1000 t		Wert in 1000 M bzw. R.M.
				Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.			
1913	1 727,4	59 468	822,2	502,0	12 825	479,3	59 949	821
1913	1 476,2	52 291	738,5	441,1	6 059	221,4	30 367	551
1927	1 447,9	66 637	854,1	56,0	274	175,4	32 628	3 503
1928	1 555,1	73 256	905,9	27,0	278	183,7	33 445	4 039
1929	1 703,5	80 478	1 013,5	28,8	358	188,2	29 702	3 574
1930	1 468,1	68 804	892,2	29,1	340	190,8	17 689	1 500

5. Chemische Industrie
Erdölraffinerien

Jahre *)	Betriebe	Beschäftigte Personen	Verbrauch				Erzeugung												
			Löhne und Gehälter		Benzine	Leuchtöle (Brenn-petroleum)	leichtflüssige Öle (Gas-, Treib-, Paraffinöle usw.)		schwerflüssige Öle (bes. Schmieröle)		Paraffine		Vaseline		andere Produkte				
			in 1000 M bzw. R.M.	in 1000 t			Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	
1913	46	1 958	3 129	155,0	227,8	180,4	54 185	20,6	3 737	29,3	3 703	104,2	18 565	1,3	464	4,0	706	23,3	1 494
1926	34	3 284	6 252	170,4	410,2	253,8	.	3,3	.	41,6	.	187,5	.	¹⁾	.	²⁾ 8,9	.	42,0	.
1927	30	3 088	7 165	159,8	467,7	259,6	.	4,2	.	48,1	.	219,5	.	¹⁾	.	²⁾ 10,2	.	40,3	.
1928	30	3 462	8 579	137,9	499,8	241,1	.	3,8	.	51,6	.	247,5	.	¹⁾	.	²⁾ 11,3	.	46,2	.
1929	34	4 281	11 528	414,2	620,1	292,6	.	3,2	.	84,8	.	307,3	.	¹⁾	.	²⁾ 12,7	.	153,4	.
1930	36	4 347	11 931	481,9	610,1	345,3	.	4,2	.	114,3	.	307,6	.	¹⁾	.	²⁾ 13,2	.	274,6	.

*) Von 1926 ab einschließlich Mischanlagen. — ¹⁾ Bei den Vaseline mitenthalten. — ²⁾ Einschließlich Paraffine. — ³⁾ Außerdem 40 200 t Benzol.

Braunkohlenteer-, Schieferter- und Torfteerdestillationen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Verbrauch an Braunkohlen-, Schiefer- u. Torfteer, sowie Halbfabrikaten				Erzeugung									
			Löhne u. Gehälter		Benzine	Schmieröle	Benzine	Paraffine ¹⁾	sonstige Produkte							
			in 1000 M bzw. R.M.	in 1000 t						Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	11	683	809	78,6	4 322	48,5	5 609	.	.	—	—	6,8	3 118	9,3	245	
1926	16	1 694	3 510	181,5	15 187	114,7	14 957	1,1	.	237	4,9	1 307	16,8	9 791	24,7	1 547
1927	16	1 601	3 433	192,2	17 958	111,9	15 419	0,8	181	6,1	1 502	16,1	8 325	³⁾ 25,7	³⁾ 2 094	
1928	17	1 862	4 484	³⁾ 203,5	³⁾ 18 311	115,2	15 596	0,8	188	7,6	2 041	17,5	8 650	³⁾ 30,7	³⁾ 2 303	
1929	11	1 739	4 321	196,7	16 859	110,3	14 247	0,6	141	9,0	2 289	18,0	8 864	29,2	2 273	
1930	8	1 506	3 802	173,6	12 766	105,7	12 118	0,4	89	6,3	1 828	15,5	6 528	27,8	2 255	

¹⁾ Im Jahre 1913 nur gereinigtes Paraffin. — ²⁾ Berichtete Zahlen.

Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen	Verbrauch				Erzeugung												
			Löhne und Gehälter		Teer	Halbfabrikate	Gaswasser, von anderwärts bezogen, umgerechnet auf Ammoniak	Teerpech, einschl. Weichpech usw.	präp. Teer, destill. Teer u. Teerfirmisse		schw. Steinkohlenteeröle (einschl. Karbol, Kresot-, Naphthalinöle usw.)		Naphthalin		Anthrazen, umgerechnet auf Reianthrazen				
			in 1000 M bzw. R.M.	in 1000 t					Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.		Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	95	2 960	4 662	1 224,6	34 037	97,1	6 490	1,0	481	609,2	22 769	107,8	4 952	401,6	17 523	50,4	3 366	4,2	1 030
1926	140	3 549	8 048	1 234,1	80 838	90,4	14 284	0,3	115	562,1	45 743	177,7	16 226	384,2	45 395	34,0	3 505	2,5	950
1927	143	3 357	8 370	1 429,6	118 299	93,3	14 899	0,4	166	659,3	65 760	200,9	26 521	427,1	58 161	42,6	6 415	3,3	1 780
1928	134	3 508	9 224	1 498,6	93 622	114,1	17 845	0,3	139	691,3	43 590	243,9	24 211	431,9	53 662	49,1	7 108	3,3	1 960
1929	125	4 034	11 077	1 691,5	75 529	118,7	17 140	0,4	164	759,4	32 734	321,2	22 861	450,0	44 404	56,4	7 383	4,9	2 664
1930	121	3 960	11 207	1 456,8	58 540	107,2	15 805	0,3	119	683,0	28 619	239,3	15 405	415,7	33 978	46,8	5 025	3,9	1 741

Jahre	Erzeugung																			
	Pyridinbasen		Phenole u. Kresole		Benzol		Toluol		Xylol, Lösungsbenzole, Schwerbenzole		Cumaronharze		and. Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzolverarbeitung		Ammoniakwasser		schwefelsaures Ammoniak		Salmiak u. Salmiakgeist	
	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.	Menge in 1000 t	Wert in 1000 M bzw. R.M.
1913	.	.	7,9	3 986	15,8	2 574	2,1	528	5,3	968	.	.	4,4	234	11,2	99	3,0	747	1,2	369
1926	0,6	1 958	10,9	5 214	31,4	11 060	1,2	554	6,4	1 905	1,6	145	28,0	2 816	11,1	38	0,9	172	0,5	74
1927	0,7	1 270	13,0	8 484	24,0	7 804	1,6	574	6,7	1 663	1,6	238	25,1	2 571	11,0	44	1,1	184	0,9	154
1928	0,6	755	15,0	10 404	30,8	9 136	2,0	775	7,3	1 869	2,5	853	28,0	2 992	10,7	85	1,8	196	0,7	123
1929	0,7	749	17,9	11 825	27,9	9 095	2,6	1 049	8,9	2 253	3,0	438	30,0	2 501	16,3	65	1,9	227	0,3	49
1930	0,7	601	15,8	9 563	22,4	6 503	2,9	1 008	9,8	2 291	3,1	379	27,7	1 791	11,4	32	1,5	199	0,3	93

6. Textilindustrie

(Wirtschaft und Statistik Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8)

Baumwollspinnereien und -zwirnereien

Jahre	Zahl der Betriebe	Beschäftigte Personen				Betriebseinrichtungen				Verbrauch an Spinnstoffen für eigene und fremde Rechnung					
		am 1. Jan.	am 1. April	am 1. Juli	am 1. Okt.	Spinnspindeln			Zwirnspindeln	Rohbaumwolle	Linenters	Baumwollabfälle ¹⁾	Kunstbaumwolle	Andere Spinnstoffe	
						Selfaktorspindeln mit 2Zyl.	Drossel-	andere							
											in 1000 kg				
1925	454	99 588	102 185	102 349	102 755	1 006	3 486	5 649	65	1 044	301 134	4 604	31 923	15 609	1 537
1926	454	101 835	95 705	92 741	97 309	960	3 433	5 976	48	1 131	254 866	3 386	25 319	15 291	1 346
1927	473	103 204	107 454	110 346	111 782	1 055	3 407	6 515	38	1 145	350 858	5 685	36 928	20 437	2 944
1928	464	111 227	110 652	108 491	103 865	1 051	3 313	6 877	24	1 194	333 746	4 473	34 831	22 087	2 320

Jahre	Erzeugung an eindrätig. Garn (Spinnergebnis)		Verbrauch der Zwirnereien an bezogenen Garnen				Jahreserzeugung an Endprodukten								
	Dreizylindergarn		Zweizylindergarn		Baumwollgarne		Andere Garne		Garn und zwar						
	Menge	Durchschn. Feinh.	in 1000 kg	in 1000 kg	inländ.	ausl.	inländ.	ausl.	für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen	roh. eindrätig. Baumwollgarn			andere Garne
	in 1000 kg	Nr.			Herkunft							Zweizyl.	Dreizyl.	geblicktes, gefärbtes od. sonst veredelt. Bwg.	Dreizyl.
in 1000 kg															
1925	248 249	24,34	67 755	8 304	3 520	241	37	272 170	17 482	289 652	49 129	205 807	34 567	149	
1926	212 166	24,45	54 086	7 399	2 803	279	7	233 290	9 189	242 479	39 183	173 385	29 482	429	
1927	289 349	24,23	76 116	10 351	4 896	309	114	322 898	6 555	329 453	50 249	233 369	45 148	687	
1928	277 259	24,21	77 222	7 870	4 351	249	23	315 722	4 765	320 487	52 667	224 372	42 294	1 154	

Jahre	Jahreserzeugung an Endprodukten								Gesamt-wert der Jahreserzeugung f. eigene Rechnung in Mill. RM	Gesamt-arbeitswert d. Jahreserzeugung f. fremde Rechnung in Mill. RM	Absatz an Garn und Zwirn				
	Zwirn				lediglich veredelte Faserstoffe	Baumwollabfälle, zum Absatz bestimmt	insgesamt	davon an			Exporteure und d. Ausland				
	für eigene Rechnung	für fremde Rechnung	zusammen	und zwar				inländische weitverarb. Betriebe				inländ. Händler und Kommissionsäre	Expor-ture u. d. Ausland		
	roher	geblickt., gefärbt und sonst veredelter Baumwollzwirn	Effekt- und andere Zwirne												
in 1000 kg															
1925	32 357	5 862	38 219	34 516	3 114	589	173	11 861	1 159,4	20,0	306 912	111 792	172 778	18 902	3 440
1926	30 188	4 008	34 196	29 937	3 757	502	78	10 165	805,5	10,1	264 270	103 919	143 746	10 769	5 836
1927	46 313	4 799	51 112	45 064	5 400	648	122	15 538	1 051,6	9,6	369 806	120 697	225 971	19 148	3 990
1928	43 647	2 952	46 599	41 943	4 175	481	107	17 146	1 074,3	7,1	357 414	118 011	221 065	12 662	5 676

¹⁾ Soweit sie nicht in der eigenen Spinnerei angefallen sind.

Wollwäscherei mit oder ohne Karbonisierung

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Verarbeitete Mengen		Erzeugte Mengen	
		am 1. Januar	am 1. Juli	Rohwolle	Kämmlinge jeder Art u. sonstige Abgänge der Kammerei und Spinnerei	gewaschene u. karbonisierte Wolle	karbon. Kämmlinge u. sonstige Abgänge der Kammerei, Spinnerei usw.
		in 1000 kg					
1925	19	620	587	6 979	2 602	3 552	1 268
1926	19	484	477	6 360	2 113	3 195	1 065
1927	19	440	524	5 978	2 638	3 148	1 392
1928	17	479	467	6 020	3 353	3 121	1 563

Wollwäscherei und Wollkammerei

Jahre	Betriebe	Beschäftigte Personen		Verarbeitete Rohwolle	Jahreserzeugung				Nebenprodukte		
		am 1. Januar	am 1. Juli		Nur gewaschen abgesetzte Wolle	Kammzug	Kämmlinge	Kämmerei-abgänge	Pottasche	Wollfett	Andere
		in 1000 kg									
1925	4	7 833	7 143	74 783	7 665	26 208	2 810	1 279	2 300	5 626	2 736
1926	4	6 980	6 939	76 592	7 911	27 587	3 179	1 989	2 404	5 945	4 094
1927	4	8 067	8 870	109 319	9 322	39 285	4 406	2 072	3 049	8 527	5 467
1928	4	9 129	9 354	103 392	8 695	37 145	4 129	2 248	2 571	7 510	5 084

6. Textilindustrie

Kammgarnspinnerei mit oder ohne Kämmerei sowie Zwirneri von Kammgarn

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Betriebseinrichtungen			Verar-beitete Roh-wolle	Jahreserzeugung an Kammzug		Ver-sponne-ner Kamm-zug	Jahreserzeugung			Gesamt-wert der Jahres-erzeugung an Kammgarn und -zwirn 1 000 R.M.
		am 1. Januar	am 1. Juli	Kämm-ma-schinen	Spinn-spindeln	Zwirn-spindeln		im ganzen	dav. ohne weitere Ver-arbeitung abgesetzt		Kammgarn, eindrähig oder gezwirnt		ver-werthbare Spinne-rei-abgänge	
		in Stück			in 1 000 kg									
1925	102	46 357	44 070	1 514	1 998 158	500 910	55 304	25 513	4 462	56 903	31 739	22 038	3 270	612 852
1926	103	47 032	45 305	1 421	1 993 328	517 937	49 612	22 534	2 293	54 755	31 117	20 151	3 204	553 324
1927	104	51 742	52 009	1 406	2 031 638	524 938	56 291	27 501	2 943	65 112	35 900	25 762	3 555	676 226
1928	101	58 271	55 744	1 318	2 037 262	512 208	58 674	29 125	2 443	66 151	33 585	27 926	4 095	677 223

Streichgarnspinnereien, Kunstwolle- und Kunstbaumwollfabriken

Gegenstand	Anzahl		Gegenstand	Mengen in 1 000 kg		Gegenstand	Mengen in 1 000 kg	
	1925	1928		1925	1928		1925	1928
Betriebe	758	725	noch Verbrauch:			noch Verbrauch:		
Beschäftigte Per-sonen:			Kämmlinge u. Abfälle der Woll-kämmerei, Spin-neri u. Webe-rei, von ander-wärts bezogen .	9 904	11 021	Gespinnste (Garn und Zwirn), von anderwärts zum Zwirnen herein-genommen	462	586
am 1. Januar	36 914	28 210	Kunstwolle ...	25 897	26 098	Materialien (Enden, Lapp. usw.) zur Herstellg. von Kunstwolle u. Kunstbaumwolle	53 824	58 381
am 1. Juli	36 416	28 439	Baumwolle	4 596	4 549	Wert der für eigene Rechnung verar-beiteten Spin-nstoffe u. Gespinste	Wert in 1 000 R.M.	
Spinnspindeln			Baumwollab-fälle	4 500	4 216	Materialien (Enden, Lappen usw.) zur Erzeugung von Kunstwolle und Kunstbaumwolle .	39 068	36 550
Selfaktorspindeln. Ring-(Drossel-) Spindeln	1 788 476	1 806 630	Kunstbaum-wolle	3 582	2 867			
Sonstige Spindeln	15 345	10 586	Kamel-, Alpa-ka-, Kaschmir-haare	612	821			
Zwirnspindeln	1 439	744	Gemischt gelie-ferte Spinnstoffe	1 630	2 236			
Verbrauch für eigene und fremde Rech-nung:			Andere Spinn-stoffe	3 299	5 208			
Schafwolle (Nat-urwolle), ge-waschen	Menge in 1 000 kg							
	20 557	21 398						

Erzeugung	1925				1928			
	Für eigene Rechnung		Für fremde Rechnung		Für eigene Rechnung		Für fremde Rechnung	
	Menge in 1 000 kg	Wert in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Arbeits-wert (Spinnlohn) in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Wert in 1 000 R.M.	Menge in 1 000 kg	Arbeits-wert (Spinnlohn) in 1 000 R.M.
Eindrähiges Garn, das nicht ver-zwirnt wurde	52 150	241 450	5 036	4 246				
Zwirn:								
zweifach	9 824	40 014	422	472	69 765	298 551	5 342	4 543
dreifach	867	3 825	170	215				
vier- und mehrfach	644	4 447	59	67				
Kunstwolle	27 583	35 383	2 525	434	28 810	38 384	2 190	360
Kunstbaumwolle	20 234	18 117	2 193	412	21 629	15 969	808	122

Flachs- und Flachswergspinnerei sowie Zwirneri von Leinengarn

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Spinn-spindeln	Zwirn-spindeln	Verbrauch				Jahreserzeugung		Verwert-bare Spin-neri-abfälle	
		am 1. Januar	am 1. Juli			Roh-flachs	Hechel-flachs and Flachs-werg	Hauf, Jute, Baum-wolle usw.	für die Zwirneri bezogene Garne		Garn		Zwirn
		in 1 000 Stück							im ganzen	davon aus d. Ausland			
1925	56	17 332	17 165	286	46	20 239	11 460	919	1 349	498	20 486	2 147	4 012
1926	50	12 957	11 772	261	35	12 149	9 076	309	929	413	12 659	1 528	2 495
1927	53	13 590	15 415	281	39	21 793	11 521	1 039	1 372	825	20 491	2 399	3 707
1928	49	13 740	11 774	250	37	13 344	7 085	1 063	1 294	794	12 869	2 449	2 153

6. Textilindustrie

Jutespinnerei und -zwirnerie

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Spinn-spin-deln	Zwirn-spin-deln	Verarbeitete Spinnstoffe			Jahreserzeugung an Endprodukten					
		am 1. Jan.	am 1. Juli			Jute	Jute-abfälle u. Alt-material	andere Spinn-stoffe	eindrächt. Garne		Zwirne		Garne u. Zwirne ins-gesamt	Verwert-bar-Spin-ne-ri-abfälle
		in 1000 Stück		in 1000 kg		Jute-garne	andere Garne	Jute-zwirne	andere Zwirne					
1925	45	16 200	15 465	190	10	128 687	1 455	355	123 248	1 205	6 489	8	130 949	2 776
1926	46	15 566	12 873	188	10	100 151	1 640	558	96 165	1 109	5 223	232	102 750	2 405
1927	40	13 315	14 119	187	11	126 175	2 099	407	121 752	1 498	7 769	250	131 270	2 349
1928	48	15 571	16 102	199	12	140 443	2 612	452	134 717	1 853	7 720	272	144 562	3 040

Spinnerei von Hanf und Hartfasern sowie Bindfadenfabrikation und Seilerei

Jahre	Be-triebe	Beschäftigte Personen		Spinnspindeln			Zwirn-und Schnür-spindeln	Verbrauch					
		am 1. Januar	am 1. Juli	für Hanf u. Hanf-werg	für Hart-fasern	für andere Spinn-stoffe		Roh-hanf	Hanfwerg u. Hechel-hanf	Manila-, Sisal-, Neu-seeländ. Hanf usw.	andere Spinn-stoffe	bezogene Gespinste	
		in Stück			in 1000 kg							im ganzen	davon aus dem Ausland
1925	151	9 119	9 583	59 183	7 369	1 042	34 604	18 383	9 576	23 757	2 577	2 662	347
1926	158	8 596	8 532	61 349	8 341	983	37 116	14 247	10 068	24 267	2 261	2 639	353
1927	156	9 354	10 656	62 187	8 498	858	38 680	21 571	12 096	29 660	2 584	4 345	627
1928	152	10 464	10 870	62 021	8 137	879	37 450	20 457	12 157	33 469	1 950	3 761	466

Jahreserzeugung an Endprodukten

Jahre	Garne und Zwirne						Bindfad., Kordel, Packstricke, Schnüre, Seile, Taue usw.				Gesamtwert der Jahreserzeugung		Verwertbare Spinnerei-abfälle
	a. Hanf u. Hanfwerg		aus Hartfasern		andere Garne u. Zwirne	aus Weichfasern		aus Hartfasern		aus Weich-fasern	aus Hart-fasern		
	ein-drächtig	mehr-drächtig	ein-drächtig	mehr-drächtig		bis 1 mm	ab 1 b. 5 mm	über 5 mm	bis 5 mm			über 5 mm	
	in 1000 kg						Durchmesser				in Mill. RM			in 1000kg
1925	4 008	1 915	15 354	3 282	444	2 071	13 593	2 017	2 345	5 661	63,8	32,5	1 177
1926	3 528	1 897	16 639	2 533	904	1 412	11 157	1 987	2 200	6 246	46,7	33,3	910
1927	5 574	2 567	20 126	3 013	1 028	1 866	16 142	2 359	2 668	8 709	63,0	40,4	1 075
1928	5 674	2 577	24 189	3 862	1 055	1 725	15 064	2 400	2 780	7 388	61,3	40,6	1 481

Seidenweberei

Jahre	Be-triebe	Durchschnittlich be-schäftigte Personen	Betriebseinrichtungen				Verbrauch an Gespinnten							
			eigene Webstühle	Durchschnittlich be-schäftigte Hauswebstühle		Seide des Maul-beer-spinners (Tussah)	Seide des Eichen-spinners (Tussah)	Schap-pe-seide	Bou-rette-seide	Kunst-seide	Kunst-seiden-schap-pe	Baum-wolle	aus an-deren Spinn-stoffen	
				mechanisch betriebenen	Hand-webstühle									
			in Stück				in 1000 kg							
1925	321	39 512	38 411	3 905	773	1 340,8	171,3	471,1	79,5	1 992,5	37,4	3 458,6	654,9	
1926	320	36 778	38 651	3 649	459	1 248,9	181,3	446,2	88,6	2 313,4	16,6	3 103,4	575,3	
1927	343	48 091	42 983	5 193	558	1 874,3	219,1	535,7	171,7	4 025,8	32,1	4 507,5	1 132,0	
1928	354	47 902	44 154	3 398	437	1 694,9	135,0	612,3	59,7	3 809,7	94,0	4 776,5	1 574,8	

Jahreserzeugung

Jahre	Gewebe ganz oder teilweise aus Seide oder Kunstseide										Gewebe, in denen keine Seide oder Kunstseide enthalten ist			
	dichte Gewebe für Möbel- und Zimmer-ansetzung (ausgen. Samt und Plüsch)	Samt und Plüsch und derartige Gewebe		andere Seidengewebe						baum-wollene Gewebe (außer Samt und Plüsch)	Samt- und plüsch-artige Gewebe aus		son-stige Ge-webe	
		Bänder	Stück-ware	Kleider- und Futter-stoffe	Schirm-stoffe	Kra-watten-stoffe	Japans bzw. Habu-tais	Bänder	Sonstige Gewebe		Bänder	Stück-ware		an-deren Spinn-stoffen
1925	2 709	3 712	30 088	185 163	17 135	38 254	1 948	65 016	18 238	6 163	1 195	6 030	4 892	775
1926	2 082	2 637	27 875	172 890	13 723	33 170	1 435	44 172	15 628	4 192	885	4 955	3 718	1 333
1927	3 596	7 623	40 097	258 860	22 055	44 313	2 395	54 059	23 352	7 102	1 919	7 608	4 782	278
1928	4 188	4 868	55 199	325 049	19 274	46 978	1 512	46 887	18 947	5 463	1 183	9 532	5 077	8 096

6. Textilindustrie

Webereien wollener und halbwollener Bekleidungsstoffe (einschl. Futterstoffe)
in den Jahren 1925 und 1928

Jahre	Be-triebe	Berufsgenossen- schaftl. versicherte Personen		Fabrikwebstühle		Durchschnittlich beschäftigte Hauswebstühle		Zwirn- spindeln 1)	Verbrauch an Gespinsten			
		am		mechan. Webstühle	Hand- webstühle	mechan. Webstühle	Hand- webstühle		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
		1. Januar	1. Juli						aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
		in 1000 kg										
1925	1 106	83 770	82 405	76 164	683	3 155	2 060	130 472	18 020	7 499	14 381	6 512
1928	1 149	97 969	91 611	79 931	776	4 842	1 991	170 236	21 829	7 765	16 142	6 578

noch: Verbrauch an Gespinsten

Jahre	Streichgarn einschl. Kunstwollgarn				Baumwollgarn				Seide, Kunstseide u. andere Gespinste			
	Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei		Insgesamt		darunter in Webereien ohne Streichgarnspinnerei	
	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland	aus dem Inland	aus dem Ausland
	in 1000 kg											
1925	54 190	413	5 682	348	8 967	1 038	6 423	939	1 897	192	842	185
1928	55 387	857	7 309	784	7 956	725	5 538	686	1 561	241	1 105	210

Wert der Gesamtjahreserzeugung für eigene Rechnung

Jahre	Insgesamt	2) davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm				der Webereien ohne Streich- garnspinnerei insgesamt	2) davon entfallen auf Gewebe im Gewichte von ... auf 1 qm					
		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger		mehr als 700 g	mehr als 500 bis 700 g	mehr als 200 bis 500 g	200 g oder weniger		
		in 1000 R.M.										
		1925	1 085 528	26 852	147 923		605 669	305 084	583 665	1 438	23 773	268 491	289 963
1928	1 203 774	27 875	144 340	715 092	305 437	647 926	4 435	11 445	333 233	289 081		

1) Nur Zwirnspeindeln der Webereien ohne Spinnerei; die Zwirnspeindeln der Spinnweberei sind bei den Streichgarnspinnereien nachgewiesen. — 2) Für das Jahr 1925 sind hier auch die nebenbei hergestellten anderen Webwaren, für das Jahr 1928 nur die Tuche für technische Zwecke mitgerechnet.

Die Produktion der Webereien im Jahre 1928 (nach Hauptbezirken)

Länder und Landesteile	Webe- reien wollener Beklei- dungs- stoffe	Teppich- webe- reien	Sonstige Woll- webe- reien	Möbel- stoff- webe- reien	Webe- reien von Baum- woll- saum u.-plüsch	Sonstige Baum- woll- webe- reien	Leinen- webe- reien	Schwer- webe- reien	Jute- webe- reien	Seiden- webe- reien	Sonstige Webe- reien	Ins- gesamt
Schlesien	38 557	11 189	—	—	—	103 599	74 472	—	—	—	896	241 733
Brandenburg	258 291	16 374	7 109	—	—	3 611	27 715	7 995	25 566	—	1 086	338 244
Sachsen	7 191	—	3 970	—	—	10 261	8 955	—	—	—	—	32 574
Westfalen	935	—	—	9 458	—	210 153	66 431	27 767	42 795	35 560	2 013	362 852
Rheinprovinz	268 155	34 196	8 468	34 968	13 685	109 251	4 236	—	14 874	319 676	8 884	802 779
Hannover	8 262	—	—	—	—	57 625	15 104	—	—	—	—	123 172
Schleswig-Holstein ..	14 360	110 207	7 677	—	—	—	—	—	—	—	3 880	22 493
Übrige Provinzen ..	16 608	—	—	5 130	18 876	9 056	27 047	—	—	—	—	88 327
Preußen	612 359	71 966	27 224	49 556	32 561	503 556	223 960	35 762	83 235	355 236	16 759	2 012 174
Württemberg	7 404	—	—	—	—	154 763	—	—	—	14 893	—	205 190
Baden	7 063	6 730	10 103	—	—	89 597	11 216	—	9 426	51 047	—	163 825
Bayern	37 705	—	10 153	13 815	—	204 372	1 262	—	—	—	7 840	280 032
Sachsen	334 224	64 118	13 125	180 121	9 001	281 032	33 266	5 284	—	—	33 735	875 024
Thüringen	195 372	22 671	5 949	—	—	6 091	—	—	31 370	18 642	12 018	273 091
Übrige Länder	9 647	863	—	—	—	3 053	16 811	—	23 923	—	3 002	57 300
Deutsches Reich 1928	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	286 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636
1925	1 085 528	121 913	51 947	126 774	45 364	1 236 364	290 435	49 954	141 096	381 318	74 345	3 605 038

1) Einschl. Prov. Sachsen. — 2) Einschl. Westfalen. — 3) Einschl. Schlesien, Prov. Sachsen, Hannover und Schleswig-Holstein. — 4) Einschl. Württemberg. — 5) Einschl. Schlesien, Brandenburg, Westfalen, Hannover. — 6) Einschl. Schleswig-Holstein. — 7) Einschl. Hannover. — 8) Einschl. Hessen-Nassau. — 9) Einschl. Schleswig-Holstein und Pommern. — 10) Einschl. Schlesien und Brandenburg. — 11) Einschl. Bayern.

6. Textilindustrie
Webereien im Jahre 1928 (nach Industriezweigen)

Gegenstand	Webereien wollener Bekleidungsstoffe	Teppichwebereien	Sonstige Wollwebereien	Möbelstoffwebereien	Webereien von Baumwollsamt und -plüsch	Sonstige Baumwollwebereien	Leinenwebereien	Schwerwebereien	Jutewebereien	Seidenwebereien	Sonstige Webereien	Insgesamt
Zahl der Betriebe	1 149	88	118	125	35	1 169	338	19	49	354	161	3 605
Vorhandene Webstühle:												
Mechanische	1) 84 773	4 625	3 527	9 384	5 925	220 429	48 570	2 556	11 324 1)	47 552	6 545	445 210
Handwebstühle	2) 2 767	3 458	130	202	48	1 011	1 553	—	— 1)	437	350	9 956
Zahl der berufsgenossenschaftl. versicherten Personen am 1. Juli 1928 ..	91 611	17 309	4 097	14 399	3 510	134 870	37 556	3 405	12 468 2)	47 902	6 446	373 573
Verbrauch an Gespinnsten für Rechnung der Webereien												
Menge in 1 000 kg												
aus Wolle und Kunstwolle...	85 837	6 140	6 734	2 269	38	2 586	194	19	75	1 354	917	106 163
» Baumwolle und Kunstbaumwolle.....	8 681	6 388	987	9 636	3 676	203 460	25 181	4 839	679	4 777	19 674	237 978
aus Flachs	—	221	4	204	15	1 381	17 120	1 873	144	—	227	21 189
» Jute	—	7 204	12	132	—	408	1 132	305	110 830	—	945	120 968
» Naturseide	316	42	10	82	—	111	1	—	—	2 502	12	3 076
» Kunstseide	1 326	63	110	526	1	1 874	84	—	—	3 904	223	8 111
» anderen Spinnstoffen	161	11 572	762	221	0	439	478	1 615	4	221	2 775	18 248
Wert in 1 000 <i>R.M.</i>												
Gesamtwert dieser Gespinste.....	660 494	75 936	35 690	57 415	15 147	664 995	145 204	25 165	114 079	190 984	40 802	2 025 911
Erzeugung an Geweben für Rechnung der Webereien												
aus Naturseide.....	—	36	272	4 686	—	8 299	90	—	—	295 799	1 331	310 513
dar.: Möbelstoffe ³⁾	—	6	44	3 033	—	237	—	—	—	2 011	46	5 377
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	41 073	—	41 073
Tulle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	—	—	2 304	—	—	—	252 715	—	252 715
Andere Gewebe	—	30	228	1 653	—	5 758	90	—	—	—	1 285	264 063
aus Kunstseide	—	1 353	2 270	27 656	27	51 575	2 315	—	—	127 094	8 484	220 774
dar.: Möbelstoffe ⁴⁾	—	1 312	126	25 650	27	10 693	627	—	—	2 177	38	40 650
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18 994	—	18 994
Tulle, gewebte Spitzen und Spitzenstoffe	—	—	—	119	—	2 693	2	—	—	105 923	12	161 130
Andere Gewebe	—	41	2 144	1 887	—	38 189	1 686	—	—	8 434	—	46 500
aus Wolle	1) 1 203 774	143 154	60 789	52 886	262	17 601	1 654	331	360	12 577	13 611	1 506 999
dar.: wollene und halbwoollene Bekleidungsstoffe	1) 1 203 774	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 203 774
Möbelstoffe ³⁾	—	152	—	7 250	—	266	47	—	—	—	25	7 740
Fußbodenteppiche ⁴⁾	—	137 000	490	176	—	117	65	228	—	—	—	138 076
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	5 215	7 975	43 760	262	1 485	—	—	—	—	—	58 697
Gewebte Decken	—	367	20 342	1 062	—	3 222	—	—	360	—	—	25 353
Gewebe für technische Zwecke	—	—	22 445	—	—	200	—	103	—	—	11 157	33 905
Andere Gewebe	—	420	9 537	638	—	12 311	1 542	—	—	12 577	2 429	39 454
aus Baumwolle	3 374	3 033	53 557	41 119	1 146 263	118 629	25 600	2 208	—	16 178	41 324	1 451 285
dar.: Möbelstoffe ³⁾	2 147	—	43 716	276	27 492	8 708	165	—	—	—	—	83 672
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	42	796	5 150	37 422	40 388	9 114	—	—	10 715	175	103 802
Gewebe für technische Zwecke	—	—	83	—	15 187	2 031	11 040	5	—	—	12 482	40 808
Undichte Gewebe ⁵⁾	—	—	284	646	—	98 540	523	—	—	—	—	—
Andere Gewebe aus Baumwollgespinnsten	—	1 185	1 890	4 045	3 421	964 656	98 253	14 395	2 203	5 463	27 499	1 223 003
aus Leinen, Halbkleinen, Jute, Hanf und sonstigen Spinnstoffen	18 431	190	4 707	154	18 726	163 827	15 115	145 386	596	9 933	—	377 065
dar.: Möbelstoffe ³⁾	1 689	—	768	—	1 066	3 082	160	315	—	—	—	943
Fußbodenteppiche ⁴⁾	16 119	—	7	—	127	—	42	370	—	—	—	17 615
Samt und Plüsch ⁴⁾	—	—	1 179	—	—	—	—	—	—	—	—	1 179
Gewebe für technische Zwecke	—	—	87	—	—	200	1 358	20	—	—	2 247	3 912
Andere Gewebe	—	14	92	0	—	658	735	440	142 681	—	1 296	145 916
aus Hanf oder Hartfasern ⁷⁾	—	—	—	246	—	465	738	6 267	310	—	2 332	10 358
aus Flachs (auch Ramie) ⁸⁾	—	182	—	2 502	154	15 611	157 162	7 186	1 310	—	1 607	185 714
sonstige Gewebe	—	427	11	5	—	597	752	1 000	400	596	558	4 346
Wert der Erzeugung für eigene Rechnung	1 203 774	166 348	66 554	143 492	41 562	1 242 464	286 515	41 046	147 954	452 244	74 683	3 866 636
Wert der für Rechnung anderer Betriebe, die nicht Webereien sind, oder für ausländische Rechnung hergestellten Gewebe	21 886	30	144	102	325	15 147	5 030	90	—	—	1 058	43 812

1) Bei den Hauswebstühlen ist die Zahl der durchschnittl. beschäftigten Stühle gerechnet. — 2) Jahresdurchschnitt. — 3) Dichte Gewebe für Möbel u. Zimmerausstattung, mit Ausnahme von Samt u. Plüsch u. samt- u. plüschartigen Geweben. — 4) Meterware u. abgepaßt. — 5) Auch samt- u. plüschartige Gewebe. — 6) Vorhangstoffe, gewebte Spitzen u. Spitzenstoffe, Gaze, Krepp, Tüll. — 7) Auch gemischt mit sonstigen pflanzlichen Spinnstoffen, außer Baumwolle, Flachs, Ramie. — 8) Auch gemischt mit anderen pflanzlichen Spinnstoffen. — 9) Einschließlich der in diesen Webereien nebenbei hergestellten sonstigen Gewebe.

6. Textilindustrie
Wirkereien im Jahre 1928

Zahl der Betriebe..... 3 683
Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten
Personen am 1. Juli 1928 169 598

Betriebsvorrichtungen f. d. Herstellung von:

Strümpfen
Zahl der
Fonturen an regulären Wirkmaschinen 245 203
Köpfe an Strumpfundstühlen 18 587
Köpfe an Flachstrickmaschinen 25 744

Handschuhen
Zahl der
Kettenstühle 4 503
Milanesestühle 487
Doppelstühle (Fangkettenstühle) 495
Raschelmachines 99
Köpfe an Flachstrickmaschinen 4 952
Fonturen an Cottonmaschinen und Kulierstühlen 2 389

Trikotagen
Zahl der
Fonturen an regulären Wirkmaschinen
für Unterkleider 8 172
für Ränder 3 934
Systeme bzw. Mailleusen an Rundstühlen 114 575
Köpfe an Rundstrickmaschinen 4 939
Köpfe an Flachstrickmaschinen 1 428

Phantasie-, Strick- und Wirkwaren

Zahl der
Handstrickmaschinen 16 821
Motorstrickmaschinen
Flachstrickmaschinen 9 665
Rundstrickmaschinen 2 824
Links- und Links-Maschinen 2 366
Raschelmachines 1 659
Kettenstühle 1 195
Rundwirkmaschinen 4 572
kleinen Rundköpfchen 1 316

Verbrauch an Rohmaterialien

Gespinnste aus in 1 000 kg
natürlicher Seide, rein 118
natürlicher Seide, gemischt mit anderen Spinnstoffen. 39
Kunstseide, rein 8 163
Kunstseide, gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer
natürlicher Seide 812
Schafwolle, Kunstwolle, Mohair, Alpaka, Kamelhaaren,
auch gemischt mit anderen Spinnstoffen, außer Baum-
wolle, natürlicher Seide und Kunstseide:
Kammgarn, auch sogenanntes Zephyrgarn 15 180
Streichgarn 2 819
Baumwolle:
rein aus Baumwolle 51 092
aus Baumwolle gemischt mit Wolle 4 658
aus Baumwolle, gemischt mit anderen Spinnstoffen,
außer Wolle, natürlicher Seide und Kunstseide .. 483
Sonstiges Material:
Nähgarne, Metallfäden, Gummifäden 366

Wert der vorstehend angegebenen Gespinste in 1 000 RM 550 501

Wert der von anderwärts bezogenen Wirk- und Strickstoffe
(Meter- und Kiloware) sowie Wirk- und Strickwaren
zum Zwecke der Weiterverarbeitung für eigene Rechnung
60 320

Gesamtwert der in der Wirkerei verarbeiteten
Materialien 610 821

in 1 000 RM
An andere deutsche Betriebe für Veredelung
und Ausrüstung (z. B. Färben, Bleichen
usw.) insgesamt gezahlte Beträge 62 110

Erzeugung:
Gewirkte und gestrickte Stoffe zum
Verkauf als Meter- oder Kiloware 80 463

Strümpfe und Socken:
gewirkte 35 231 396 514 724
gestrickte 4 449 171 79 790

Handschuhe:
Stoffhandschuhe 7 683 562 99 926
Strickhandschuhe 1 188 351 13 403
Kulierhandschuhe 334 325 4 612

Unterkleider 14 461 721 310 414

Andere Wirk- und Strickwaren
(Oberkleider, Mützen usw.) 262 210

Gesamtwert der Erzeugung für eigene
Rechnung 1 365 542

Absatz:

Gewirkte und gestrickte Stoffe zum
Verkauf als Meter- oder Kiloware 79 751 20 362

Strümpfe und Socken:
gewirkte 34 045 034 8 729 811 497 792 133 196
gestrickte 4 222 147 177 850 76 871 3 704

Handschuhe:
Stoffhandschuhe ... 7 625 607 4 629 546 99 606 61 935
Strickhandschuhe .. 1 147 347 388 529 12 953 3 945
Kulierhandschuhe . 338 178 42 195 4 548 579

Unterkleider 14 239 263 2 072 552 305 472 39 190

Andere Wirk- und Strickwaren
(Oberkleider, Schals, Mützen usw.) 255 179 21 426

Verwertbare Abfälle 3 716 98

Gesamtwert des Absatzes 1 535 888 284 435

Absatz der Wirkereien im Jahre 1928

Länder und Landesteile	Strumpfwirkereien		Strumpfstrickereien		Trikotagenindustrie		Handschuhindustrie		Phantasiewaren- und sonstiger Wirk- u. Strickwarenindustrie	
	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland	insgesamt	davon nach dem Ausland
	in 1 000 RM									
Land Sachsen	478 537	131 140	12 772	850	148 929	24 296	149 032	77 296	49 277	4 247
Thüringen	10 384	1 887	1 927	217	2 372	239	—	—	79 977	6 873
Prov. Sachsen			6 951	53			—	—	17 623	147
Württemberg	1 789	14	10 659	120	129 760	14 355	—	—	66 544	4 946
Rheinland	4 163	111	8 996	46	11 796	2 579	—	—	11 316	920
Westfalen	492	—	9 771	—	1 366	—	—	—	2 035	112
Brandenburg	5 058	1 061	2 475	1 308	5 439	1 350	—	—	9 993	1 831
Schlesien	5 287	57	2 806	1	—	—	186	—	15 350	2 632
Übriges Deutschland	917	—	13 765	649	36 838	4 539	—	—	21 306	558
Deutsches Reich	506 627	134 270	70 122	3 244	336 500	47 359	149 218	77 296	273 421	22 266

¹⁾ Davon Hohenzollern 18 574 000 RM. — ²⁾ Davon Hohenzollern 1 361 000 RM. — ³⁾ Davon Hohenzollern 2 291 000 RM. —
⁴⁾ Davon Hohenzollern 38 000 RM.

6. Textilindustrie
Bekleidungsindustrie im Jahre 1928

Main table showing statistics for the clothing industry in 1928. Columns include: Zahl der Betriebe (5 801), Innerhalb des Betriebes beschäftigte berufsgenossen-schaftlich versicherte Personen (Jahresdurchschnitt) (Männer: 40 067, Frauen: 123 520), Löhne und Gehälter (in 1 000 RM.) (251 971), Arbeitslöhne (in 1 000 RM.) gezahlt an Zwischenmeister an Heimarbeiter (140 504, 100 231), Rohstoffverbrauch (Gewebe aus: Seide, Halb-, Kunstseide, Wolle, Baumwolle, Leinen, sonst. gewebten, gewirkten Stoffen, Leder, Wolle zur Hutfabrikation, Haare zur Hutfabrikation, Haar- und Velourstumpen, Wollstumpen, Strohhumpen (Exoten), Geflechte f. d. Hutfabrikation, Posamenten, Spitzen usw., Pelze und Pelzbesätze, Sonstige Rohstoffe, Knöpfe, Garne u. ä.), Wert in 1 000 RM., and Noch Absatz (Kinderkleider, Baby- und Erstlingskleidung, Weißwaren, Kinderhüte usw., Schürzen, Unterröcke usw., Krawatten, Hosenträger, Gürtel usw., Herrenhüte und -mützen, Damenhüte und -mützen, Handschuhe, Sonstige Artikel).

Absatz der Bekleidungsindustrie nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1928

Table showing the output of the clothing industry by region in 1928. Columns include: Länder und Landesteile, Betriebe*, Insgesamt, Männer- und Knaben-oberkleider, Frauen- und Mädchen-oberkleider, Herrens-wäsche, Damen-wäsche, Korsets, Bade-wäsche, Kinder-u. Erst-lings-kleidung, Weiß-waren, Schür-zen usw., Kra-watten, Hos-en-träger, Hüte, Müt-zen, Hand-schuhe, Son-stige Ar-tikel. Total output for the German Reich is 4 218 978 887.

*) Ohne die reinen Lohnbetriebe.

7. Lederindustrie

(»Wirtschaft und Statistik« Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8 sowie Jahrgang 1932 Heft 9ff)

Lederfabriken und Gerbereien

Jahre	Betriebe	Löhne und Gehälter in 1000 R.M.	Verarbeitete rohe Häute und Felle												Wert der verarbeiteten Häute und Felle in 1000 R.M.
			Roßhäute		Rindshäute		Kalbfelle		Ziegen- und Zieckelfelle		Schaf- und Lammfelle		Sonstige Häute und Felle		
			trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	trocken und trocken-gesalzen	grün und naß-gesalzen	
in 1 000 kg															
1928	1 215	93 627	341	9 237	36 433	151 964	356	35 718	5 796	883	7 159	7 988	744	2 621	634 413
1929	1 144	88 040	318	9 135	25 461	148 099	86	40 629	4 727	418	6 675	7 600	586	2 363	478 809
1930	1 015	87 292	512	11 479	21 975	158 700	246	35 677	4 792	367	5 998	4 091	617	2 051	387 718
1931	952	71 555	273	11 807	20 241	140 851	499	32 726	4 247	536	7 102	3 787	597	1 904	271 732

Jahre	Verarbeitete Gerb- und Hilfsstoffe					Wert der verarbeiteten Gerb- und Hilfsstoffe in 1000 R.M.	
	Vegetabilische Gerbstoffe	Gerbstoffauszüge		Künstliche Gerbstoffe	Chromgerbmittel		Andere Gerb- und Hilfsstoffe
		flüssig	fest				
in 1000 kg							
1928	141 418	30 377	35 761	6 362	16 536	79 752	
1929	128 941	21 695	29 111	6 270	16 416	69 144	
1930	128 675	23 168	28 090	4 932	17 223	65 918	
1931	118 421	18 463	29 170	4 909	14 345	55 671	

	1928	1929	1930	1931
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Leder..... (in 1000 R.M.)	935 635	795 936	685 912	508 756
Wert der Nebenerzeugnisse insgesamt..... (in 1000 R.M.)	25 909	23 537	18 163	10 400

Gegenstand	Jahre	Jahreserzeugung an Leder							
		lobgar		chromgar		weißgar		sämisch, fettgar und anderes	
		Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.	Menge in 1000 kg	Wert in 1000 R.M.
Lackleder	1928	1 097	11 796	3 260	84 987	—	—	—	—
	1929	1 087	8 791	2 437	51 132	—	—	—	—
	1930	604	5 230	3 070	56 859	—	—	—	—
	1931	526	4 550	2 296	34 014	—	—	—	—
Sohl-, Vache- und Brandsohlleder	1928	69 848	297 173	540	2 917	—	—	32	242
	1929	58 837	231 675	318	1 850	—	—	—	—
	1930	59 394	208 160	381	2 260	—	—	—	—
	1931	56 661	168 200	458	2 611	0	0	—	—
Oberleder, Fein- und Futterleder, Geschirr-, Sattler-, Wagen-, Polster-, Möbel- und Taschenleder	1928	16 244	121 772	16 361	290 279	204	2 429	68	1 118
	1929	13 435	101 664	16 093	284 714	149	1 843	46	749
	1930	11 743	83 236	15 062	238 328	116	1 387	40	430
	1931	10 500	58 711	13 618	173 724	92	846	38	357
Leder für technische Zwecke	1928	5 369	34 731	806	5 292	17	185	656	4 096
	1929	4 449	25 711	614	3 659	13	191	688	3 334
	1930	3 429	17 612	423	2 246	12	194	519	2 375
	1931	2 410	11 208	313	1 589	8	85	375	1 621
Handschuhleder	1928	—	—	64	2 435	897	20 660	165	2 285
	1929	—	—	48	1 397	789	16 102	129	2 751
	1930	1	4	140	3 021	635	12 790	121	2 409
	1931	—	—	229	3 165	537	8 533	119	1 823
Gegerbte Spalte jeder Art und Abfälle	1928	10 357	34 213	2 715	14 116	11	103	66	515
	1929	14 761	41 471	2 859	14 225	0	2	78	517
	1930	13 346	35 772	2 358	11 071	—	—	62	476
	1931	11 743	25 679	3 552	10 694	1	2	59	299
Anderes Leder	1928	460	3 137	—	—	35	349	27	205
	1929	525	3 551	0	1	43	395	79	535
	1930	274	1 467	—	—	41	329	42	256
	1931	237	859	—	—	14	47	26	139

Leder- und Hausschuhindustrie im Jahre 1930

Gegenstand	Leder-schuh-industrie	Haus-schuh-industrie	Gegenstand	Leder-schuh-industrie	Haus-schuh-industrie
Betriebe	726	379	Sandalen ganz aus Leder	934	1 022
Beschäftigte Personen am 1. Oktober 1930	78 373	13 825	Schuhwerk mit Holzsohlen	224	1 019
Wert des verarbeiteten Materials (in 1000 R.M.)	332 768	55 175	Stiefel und Schuhe mit Stoffoberteilen (ohne Turn-, Hallen-, Hausschuhe usw.)	1 549	1 738
Produktion:			Turn- und Hallenschuhe	215	12 391
Stiefel und Schuhe ganz aus Leder für Straße und Gesellschaft	Menge in 1 000 Paar		Pantoffeln, Haus-, Reise-, Badeschuhe und ähnliche Erzeugnisse	2 520	33 479
davon für Männer	63 930	487	davon Kamelhaarschuhe	1 303	10 098
» Frauen	23 451	108	Sonstiges Schuhwerk	533	559
» Kinder	27 315	273	Gesamtwert der Jahreserzeugung (in 1000 R.M.)	612 429	99 792
	13 164	106			

8. Kraftfahrzeug- und Bereifungsindustrie

(Wirtschaft und Statistik Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8, sowie Jahrgang 1931 Heft 4)

Kraftfahrzeugfabriken

Jahre	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter		Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate einschl. der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten in 1 000 R.M.	Zur weiteren Verarbeitung wurden von anderwärts bezogen				Gesamtwert ¹⁾ der von anderwärts bezogenen Bereifungen in 1 000 R.M.	Erzeugung								
			insgesamt	davon nutzbare Löhne		vollständige Unter-gestelle		Motoren			Klein-kraft-räder (steuer-frei)	Kraft-räder, zwei- und dreirädrig	Seitenwagen zu Kraft-rädern	Vollständige Kraftwagen				Krankenkraftwagen ²⁾	Automobil-omnibusse
						in 1 000 R.M.	in 1 000 R.M.	Stück	Wert ³⁾ in 1 000 R.M.					Stück	Wert ³⁾ in 1 000 R.M.	insgesamt	Personenkraftwagen		
			bis 6 Steuer-PS	über 6 bis 10 Steuer-PS							über 10 Steuer-PS								
1926	238	55 412	113 667	63 352	232 193			6 851	6 594	25 508	3 392	45 550	1565	31 896	20 071	9 057	2 768	62	550
1927	244	83 424	174 309	98 788	506 341	1353	2 974	32 729	21 322	50 332	11 713	72 543	2454	84 610	50 622	11 418	22 570	58	881
1928	140	83 751	199 653	106 642	624 439	325	1 014	64 759	36 041	53 682	61 504	100 708	3605	101 617	38 587	28 037	34 993	84	920
1929	128	76 441	187 334	87 388	539 500	62	474	77 363	30 247	43 828	113 430	87 617	30 42	91 936	35 973	25 632	30 331	89	636
1930	118	54 153	140 169	57 829	351 423	142	807	63 506	21 428	25 194	55 060	49 292	2063	71 917	33 183	22 464	16 270	43	393

Erzeugung (Fortsetzung)

Jahre	Vollständige Kraftwagen										Untergestelle				Motoren				Gesamtwert der Erzeugung einschl. der ausgeführten Reparaturarbeiten u. der Lieferung von Ersatz- u. Reserveteilen in 1 000 R.M.
	Lieferungs-kraft-wagen	Lastkraftwagen		Sonderfahrzeuge m. bes. mechanischen Einrichtungen	insgesamt	Personen- und Kranken-kraft-wagen	davon für			insgesamt	davon für								
		insgesamt	davon ⁴⁾ über 2 000 kg Eigen-gewicht				Lieferungs- u. Lastkraft-wag-einschl. Auto-mobil-omnibusse	Sonder-fahrzeuge	insgesamt		Kraft-räder	Kraft-wagen	Motor-boote	son-stige Zwecke					
															Stück	Wert ⁵⁾	Stück	Wert ⁵⁾	
1926	4 661		5 721	8 412	3 760	4 564	88	24 537	18 119	707	2 018	3 693	501 475						
1927	2 336	8 755	5 042	10 114	18 472	6 502	11 735	235	14 787	5 820	1 221	2 465	5 281	907 626					
1928	2 987	17 053	7 038	11 056	15 416	6 442	8 800	174	18 306	3 855	2 552	3 044	8 855	1 088 858					
1929	15 594		6 677	6 486	19 767	4 225	15 347	195	18 754	4 788	5 757	8 209	993 931						
1930	9 592		4 573	3 212	14 226	5 373	8 705	148	16 421	6 987	5 389	4 045	676 135						

¹⁾ Zahl am 1. Juli. — ²⁾ Im Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe usw. enthalten. — ³⁾ Im Jahr 1929 einschl. Untergestelle. — ⁴⁾ In den Jahren 1925 und 1926 wurde nach den Größenklassen »bis 1 000 kg Tragfähigkeit« und »über 1 000 kg Tragfähigkeit« unterschieden. (Vgl. Jahrbuch 1928). — ⁵⁾ Ohne Untergestelle für Krankenkraftwagen.

Bereifungsfabriken

Jahre	Zahl der Betriebe	Zahl der berufsgenossenschaftlich versicherten Personen		Löhne und Gehälter dieser Personen	Wert der verbrauchten Rohstoffe und Halbfabrikate	Gesamtwert der Erzeugung	Her-gestellte Bereifungen für Personen- und Lieferwagen (pneumatische Reifen)	
		am 1. Jan.	am 1. Juli				Decken	Schläuche
1926	24	6 810	7 122	13 296	96 272	164 564	818,6	756,2
1927	23	8 355	11 947	19 072	118 056	205 570	1 182,4	1 170,0
1928	23	9 595	8 977	19 081	105 312	204 378	1 361,9	1 303,6
1929	21	9 151	9 116	18 743	114 868	207 141	1 552,1	1 394,4

Her-gestellte Bereifungen (Fortsetzung)

Jahre	für Lastwagen und Omnibusse			für Lastkarren u. Traktoren		für Kraft-räder		für Fahr-räder			Sonstige		
	Riesenluftreifen	Elastik-Hohlraum-reifen	Voll-reifen	Pneumatische Reifen		Vollreifen mit Stahlband	Decken	Schläuche	Decken	Schläuche	Schlauch-reifen	Decken	Schläuche
				Decken	Schläuche								
in 1 000 Stück													
1926	51,2	34,9	75,6	66,7		16,9	241,5	239,6	9 218,9	9 873,6	134,3		
1927	75,1	59,1	95,6	110,0		40,2	444,2	437,2	16 426,9	14 566,6	288,3	5,6	6,5
1928	128,5	120,2	153,5	41,4		44,8	762,7	805,9	11 576,7	11 910,7	171,7	4,7	4,9
1929	173,4	177,2	186,1	9,3	5,7 ²⁾	9,3 ²⁾	691,2	704,4	11 046,0	10 767,5	108,1		

¹⁾ Unter »Sonstige« mit enthalten. — ²⁾ Einschließlich Bereifungen für Flugzeuge.

9. Kalkindustrie

für die Kalenderjahre 1930 und 1931

Bezeichnung	Anzahl		Gesamtabsatz		1930	1931
	1930	1931	an		in 1000 t	
Zahl der Betriebe	958	952	Kalksteinen			
Zahl der in den Kalksteinbrüchen und Kalkwerken beschäftigten Personen:			in Stücken		13 684	9 113
			gemahlen		458	536
			Gebranntem Kalk			
am 1. Januar	19 814	13 265	in Stücken		3 427	2 375
» 1. April	26 748	20 075	gemahlen		1 307	971
» 1. Juli	23 503	18 045	Sinterdolomit			
» 1. Oktober	21 056	14 823	in Stücken		69	50
			gemahlen		143	118
			Kalkasche		142	111
		1 000 <i>P.M.</i>	Kalkmergel		1 287	923
Löhne und Gehälter	47 516	30 784	Mischkalkmergel		235	180

10. Elektrizitätswerke

(»Wirtschaft und Statistik«, Jahrgang 1932, Heft 11 und Sonderhefte Nr. 4, 6 und 8)

Die deutsche Stromerzeugung im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Stromerzeugung in 1 000 kWh												
	Strom- erzeuger	Leistungs- fähigkeit in kW	ins- gesamt	davon aus:								Wind- kraft	an- deren Quellen
				festen Brenn- stoffen insgesamt	und zwar aus:				Wasser- kraft	Öl	Gas		
					Stein- kohle	Roh- braun- kohle und Torf	Braun- kohlen- bri- ketts	Mischung fester Brenn- stoffe					
Prov. Ostpreußen	131 485	285 148	232 445	231 445	1 000	—	—	—	45 195	4 889	1 114	7	1 498
Stadt Berlin	946 177	1 241 559	1 229 506	1 225 825	—	3 278	403	—	—	11 882	9	—	162
Prov. Brandenburg	730 410	1 718 497	1 685 555	94 513	1 580 926	8 873	1 243	20 521	8 440	683	—	—	3 298
» Pommern	200 860	417 771	348 316	348 193	—	123	—	56 659	1 800	8 584	—	—	2 412
» Grenzmark Posen- Westpreußen	10 777	23 035	12 881	9 116	3 765	—	—	9 955	163	—	—	—	36
» Niederschlesien	460 637	877 228	755 259	612 437	138 016	1 482	3 324	109 938	3 724	6 991	—	—	1 316
» Oberschlesien	238 471	730 422	665 553	664 989	409	—	155	6 166	677	47 617	—	—	10 409
» Sachsen	1 531 794	4 080 806	3 973 077	21 011	3 860 810	71 842	19 414	17 708	9 565	79 986	31	—	439
» Schleswig-Holstein	244 421	376 624	358 930	260 341	1	7 020	91 568	6 115	10 223	946	19	—	391
» Hannover	410 904	825 016	560 397	446 852	111 238	838	1 469	48 714	18 100	194 122	—	—	3 683
» Hannoversch-Braun- schweig	1 671 182	3 560 147	2 669 585	2 664 191	98	350	4 946	119 278	7 186	668 797	—	—	95 301
» Westfalen	380 724	778 218	650 668	267 225	369 369	12 834	1 240	121 587	2 401	2 371	—	—	1 191
» Heesen-Nassau	2 327 366	6 089 483	4 626 077	1 599 546	2 934 232	70 496	21 803	104 959	8 847	1 275 687	—	—	74 113
Rheinprovinz	2 640	3 950	72	65	—	—	7	3 546	332	—	—	—	—
Hohenzollern	9 287 848	21 007 904	17 768 321	8 445 749	9 999 864	177 136	145 572	670 341	88 029	2 286 907	57	—	194 249
Preußen	1 246 474	2 826 907	587 518	422 631	123 522	20 459	20 906	2 166 300	30 748	39 537	5	—	2 799
Bayern	1 082 377	2 008 205	1 868 285	222 670	1 339 393	216 506	89 716	112 040	9 571	16 426	—	—	1 883
Sachsen	355 633	606 596	185 672	183 867	250	986	569	406 474	9 482	1 638	—	—	3 330
Württemberg	337 741	886 404	317 812	312 084	—	3 137	2 591	554 490	6 132	1 215	—	—	6 755
Baden	162 898	246 112	190 534	28 406	97 409	48 586	16 133	24 227	6 040	21 201	—	—	4 110
Thüringen	141 397	292 935	280 572	173 392	82 882	20 552	3 746	8 537	2 107	1 307	—	—	412
Hessen	269 883	520 087	504 256	504 236	—	—	20	—	7 104	8 727	—	—	—
Hamburg	40 313	69 343	47 419	47 419	—	—	—	8 168	12 579	179	—	—	998
Mecklenbg.-Schwerin	25 962	21 864	16 531	15 970	518	—	43	1 384	2 652	1 245	—	—	52
Oldenburg	66 334	127 644	104 333	4 832	98 750	244	507	6 380	1 075	10 046	—	—	5 810
Braunschweig	25 350	49 791	45 284	35	45 247	2	—	1 087	1 722	108	—	—	1 590
Anhalt	71 755	128 218	73 314	73 153	—	—	161	40 193	1 182	13 344	—	—	185
Bremen	6 295	9 072	5 670	5 300	—	4	—	366	513	1 742	—	—	904
Lippe	36 725	88 945	54 497	54 462	—	—	35	—	247	32 432	—	—	1 769
Lübeck	1 274	1 204	261	261	—	—	—	290	426	35	—	—	192
Mecklenburg-Strelitz	10 267	22 621	22 540	—	—	—	6	—	—	—	—	—	75
Schaumburg-Lippe	13 168 526	28 913 852	22 072 819	10 517 007	10 787 839	487 608	280 365	4 000 430	180 838	2 434 590	62	—	225 113
Deutsches Reich	12 416 073	30 660 828	23 580 672	11 238 561	11 394 522	572 433	375 156	3 564 081	219 039	3 023 085	45	—	273 906
dagegen 1929	11 101 776	27 870 248	21 301 139	10 540 415	9 735 561	580 330	444 833	3 566 246	210 871	2 539 819	48	—	252 125
» 1928	10 242 533	25 134 523	18 186 932	9 114 383	8 058 564	590 110	423 885	3 805 760	190 136	2 710 768	39	—	240 688
» 1927	9 555 084	21 217 614	15 305 444	7 383 742	6 044 356	521 770	1 355 576	3 317 524	173 658	2 375 633	—	—	45 355
» 1926	8 713 161	20 327 989	15 097 766	—	—	—	—	2 851 775	153 627	2 185 972	66	—	38 783

10. Elektrizitätswerke

Größengliederung der öffentlichen Elektrizitätswerke und der Eigenanlagen
in den Jahren 1927 bis 1930

Größenklassen	Jahre	Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeugung in 1000 kWh aus			Zahl der Kraftanlagen	Stromerzeugung in 1000 kWh aus				
			Stromerzeuger	festen Brennstoffen	Wasserkraft		sonstigen Kraftquellen	Stromerzeuger	festen Brennstoffen	Wasserkraft	sonstigen Kraftquellen
Öffentliche Elektrizitätswerke											
1— 100 kW..	1927	449	23 803	2 983	36 377	6 490	3 257	131 046	120 870	47 417	25 881
101— 1 000 » ..		617	218 244	52 242	308 762	53 166	2 090	653 024	909 928	196 021	89 530
1 001— 5 000 » ..		161	376 078	230 402	602 410	20 610	481	1 153 218	2 291 502	247 040	313 591
5 001— 10 000 » ..		43	310 417	296 824	369 574	—	107	759 524	1 343 229	21 474	517 903
10 001—100 000 » ..		124	3 750 004	6 302 726	1 049 773	16 308	80	1 817 775	3 672 290	926 912	2 094 407
über 100 000 » ..	5	1 049 400	2 963 936	—	3 945	—	—	—	—	—	
Deutsches Reich		1 399	5 727 946	9 849 113	2 366 896	100 519	6 015	4 514 587	8 337 819	1 438 864	3 041 312
Eigenanlagen											
1— 100 kW..	1928	449	23 419	1 660	30 557	6 932	3 067	127 283	112 642	41 475	25 364
101— 1 000 » ..		611	211 340	43 875	263 059	59 793	2 052	640 951	841 592	185 458	106 204
1 001— 5 000 » ..		171	377 335	195 584	536 802	25 845	460	1 049 576	2 161 169	197 726	280 262
5 001— 10 000 » ..		47	326 651	293 223	283 154	9 700	126	806 584	1 510 312	47 203	471 911
10 001—100 000 » ..		132	4 014 191	6 818 432	1 113 289	16 031	93	1 958 066	4 371 930	867 523	1 569 436
über 100 000 » ..	7	1 344 330	4 444 584	—	3 084	2	222 050	506 136	—	428 301	
Deutsches Reich		1 417	6 297 266	11 797 358	2 226 861	121 385	5 800	4 804 510	9 503 781	1 339 385	2 881 478
1— 100 kW..	1929	499	25 393	1 433	27 956	7 482	2 895	122 420	102 578	38 991	22 291
101— 1 000 » ..		623	215 586	32 373	244 505	66 909	2 046	648 947	848 325	179 594	97 924
1 001— 5 000 » ..		183	409 638	208 647	530 987	36 273	468	1 106 887	2 263 058	162 715	359 068
5 001— 10 000 » ..		41	292 681	294 424	283 145	6 373	109	747 992	1 526 068	102 241	439 434
10 001—100 000 » ..		131	4 127 338	6 103 254	1 198 720	19 867	92	2 065 041	4 041 448	795 227	1 977 592
über 100 000 » ..	11	2 424 100	7 324 970	—	4 157	2	230 050	834 094	—	478 705	
Deutsches Reich		1 488	7 494 736	13 965 101	2 285 313	141 061	5 612	4 921 337	9 615 571	1 278 768	3 375 014
1— 100 kW..	1930	567	27 162	1 066	36 485	6 863	2 726	114 354	88 773	40 389	17 808
101— 1 000 » ..		639	216 191	24 346	303 774	62 148	1 992	631 790	752 632	208 199	91 367
1 001— 5 000 » ..		190	448 195	215 291	726 066	28 058	464	1 085 906	2 068 646	214 926	248 254
5 001— 10 000 » ..		47	333 437	210 612	342 273	6 267	121	822 380	1 537 953	105 078	358 857
10 001—100 000 » ..		132	4 388 608	5 506 166	1 185 963	9 344	101	2 309 733	3 757 235	837 277	1 638 006
über 100 000 » ..	12	2 544 500	7 245 283	—	1 534	2	246 270	664 726	—	372 097	
Deutsches Reich		1 587	7 958 093	13 202 764	2 594 561	114 214	5 406	5 210 433	8 870 055	1 405 869	2 726 389

Der Außenverkehr des Deutschen Reiches mit elektrischem Strom in den Jahren 1926 bis 1930

Länder	1926	1927	1928	1929	1930	1926	1927	1928	1929	1930
	Abgabe in 1000 kWh nach:					Bezug in 1000 kWh von:				
Belgien	—	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Dänemark	186	179	204	—	1 121	—	—	—	—	—
Danzig	—	—	—	—	11 955	—	—	—	—	101
Frankreich	58 954	59 399	61 496	60 314	33 654	15 142	37 744	46 033	50 133	33 271
Niederlande	—	—	—	—	1 682	43	36	34	37	35
Luxemburg	55	62	—	—	—	—	—	—	—	—
Memelgebiet	10	10	12	16	20	—	—	—	—	—
Österreich	235	137	909	3 226	6 719	24 304	43 679	99 675	128 761	218 646
Polen	10 584	63 155	53 395	51 778	22 186	776	11 098	3 325	2 637	17 596
Saargebiet	4 973	7 378	8 981	629	324	17 223	14 904	33 389	50 655	55 368
Schweiz	30 121	27 689	38 176	42 809	38 655	148 099	156 821	110 513	165 994	280 000
Tschechoslowakei ...	15 314	17 504	17 774	19 056	19 988	5	604	42	22	229
Insgesamt	120 432	175 513	180 947	177 828	136 312	205 592	264 886	293 011	398 239	605 246

10. Elektrizitätswerke

Unmittelbare Stromabgabe an die Verbraucher im Jahre 1930

Verbrauchergruppen	Unmittelbare Stromabgabe insgesamt	Davon durch					
		Verkauf			Eigenversorgung		
		der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	der industriellen Eigenanlagen	zusammen	der öffentlichen Elektrizitätswerke und Verteiler	der industriellen Eigenanlagen	zusammen
in Millionen kWh							
A. Gewerbliche Betriebe	21 056,3	8 703,8	457,9	9 161,7	319,6	11 575,0	11 894,6
davon:							
Bergwerke, Kokereien, Brikettfabriken usw.	4 214,9	347,2	105,2	452,4	158,0	3 604,5	3 762,5
Hochöfen, Stahl- und Walzwerke	2 567,8	565,3	48,7	614,0	6,8	1 947,0	1 953,8
Chemische Fabriken und Metallhütten	5 887,3	2 754,4	233,6	2 988,0	3,6	2 895,7	2 899,3
Papier- und Zellstofffabriken	1 663,5	432,2	17,6	449,8	1,9	1 211,8	1 213,7
B. Landwirtschaftliche Betriebe einschl. solcher ländlicher Gemeinden (bis 2000 Einw.), die bezogenen Strom für eigene Rechnung verteilen	661,1	624,7	16,6	641,3	10,5	9,3	19,8
C. Bahnen (Eisen-, Straßen-, Schnell-B.)	1 497,0	1 126,7	19,0	1 145,7	345,3	6,0	351,3
D. Öffentliche Beleuchtung	188,6	185,3	3,3	188,6	*)	*)	*)
E. Haushaltungen, Kleingewerbe und sonstige kleine Abnehmer	2 875,6	2 823,6	52,0	2 875,6	—	—	—

*) Unter »Verkauf« mitgerechnet.

Die Besitzverhältnisse der öffentlichen Elektrizitätswerke und Eigenanlagen im Jahre 1930

Bezeichnung	Öffentl. Elektrizitätswerke			Eigenanlagen		
	Zahl der Kraftanlagen	Installierte Leistung 1000 kW	Stromerzeugung Mill. kWh	Zahl der Kraftanlagen	Installierte Leistung 1000 kW	Stromerzeugung Mill. kWh
Kraftwerke im Besitz des Reichs	7	741,8	2 246,6	4	15,2	10,7
» » » der Reichsbahn	54	134,0	256,2	*)	*)	*)
» » » » Länder	25	685,8	1 470,8	72	128,1	205,7
» » » » Provinzen	8	26,5	50,7	17	4,4	6,2
» » » » Kreise	23	61,9	54,7	7	0,9	1,4
» » » » Gemeinden	586	2 312,6	3 296,1	37	10,9	20,5
» » » » von mehreren öffentlichen Körperschaften	102	1 018,4	2 227,7	11	27,0	66,1
Privatkraftwerke, an denen die öffentliche Hand satzungsgemäß beteiligt ist	165	2 098,9	4 617,8	14	183,3	1 019,7
Reine Privatkraftwerke	617	878,2	1 690,9	5 244	4 840,6	11 672,0
Insgesamt...	1 587	7 958,1	15 911,5	5 406	5 210,4	13 002,3

*) Bei den öffentlichen Werken mitgerechnet.

Leistungsfähigkeit und Stromerzeugung der Eigenanlagen nach Gewerbegruppen in den Jahren 1927 bis 1930

Gewerbegruppen	Stromerzeuger-Leistungsfähigkeit kW				Stromerzeugung in 1000 kWh			
	1927	1928	1929	1930	1927	1928	1929	1930
Bergbau (Kohlen, Erz, Torf)	1 321 774	1 398 694	1 479 622	1 713 719	3 349 645	3 772 181	4 311 856	4 276 621
Salzbergbau	92 840	89 440	81 138	74 288	186 735	197 307	198 265	167 124
Ton-, Keramische und Glasindustrie	49 922	35 613	40 844	38 948	110 045	65 020	76 331	73 543
Baustoffind. (Kalk, Zement, Ziegel)	49 660	60 887	56 270	51 985	116 650	153 294	148 361	105 886
Eisenschaffende Industrie	799 955	866 375	919 720	988 248	3 010 020	3 026 574	3 256 631	2 599 042
Eisen- und metallverarbeitende Ind.	442 753	439 345	432 268	388 493	613 545	586 280	557 478	411 136
Chemische u. metallurgische Industrie	748 039	854 899	833 912	819 028	3 142 744	3 560 037	3 275 858	2 887 211
Textilindustrie u. Bekleidungsindustrie	349 789	364 787	361 809	360 934	546 674	580 032	579 451	569 134
Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	310 915	327 964	355 478	385 095	1 106 506	1 209 884	1 299 635	1 307 742
Leder- und Linoleumindustrie	43 482	45 132	43 069	43 717	74 557	70 953	69 084	66 540
Kautschuk- und Asbestindustrie	15 129	20 387	17 367	15 021	39 615	41 210	45 572	44 038
Holz- und Schnitzstoffgewerbe	46 882	47 686	44 637	45 721	49 062	54 609	55 102	54 019
Verschiedenes	243 447	253 301	255 203	285 236	472 197	407 263	395 729	440 277
Insgesamt...	4 514 587	4 804 510	4 921 337	5 210 433	12 817 995	13 724 644	14 269 353	13 002 313

11. Mühlenindustrie

(»Wirtschaft und Statistik«, Sonderheft Nr. 8)

Die Getreidemühlen im Erntejahr 1927/28

Zahl der Mühlen

Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von				Bezeichnung	Zahl der Mühlen insgesamt	davon Mühlen mit einer Tagesleistung von			
		unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis 80 t	80 t u. darüber			unter 5 t	5 bis unter 20 t	20 bis 80 t	80 t u. darüber
Nach Wirtschaftsgebieten											
Ostpreußen	786	379	293	106	8	Hessen-Nassau (einschließl. Waldeck), Hessen	1 767	1 580	145	31	11
Pommern, Mecklenburg-Strelitz u. -Schwerin	1 433	993	361	73	6	Schlesw.-Holstein, Lübeck, Hamburg, Hannover, Oldenburg, Bremen, Schaumburg-L.	2 820	951	1 477	355	37
Brandenburg, Berlin, Grenzmark Pos.-Westpr.	1 578	1 208	285	71	14	Rheinprov., Westf., Lippe	2 808	1 823	817	141	27
Schlesien	1 782	1 393	291	88	10	Baden, Württemb., Bayern linksrh., Hohenzollern ..	2 302	2 052	208	32	10
Freistaat Sachsen, Thüring.	1 935	1 595	278	53	9	Bayern rechtsrh.	4 579	4 218	307	51	3
Provinz Sachsen, Braunschweig, Anhalt	1 847	1 457	318	63	9	Deutsches Reich	23 637	17 649	4 780	1 064	144

Nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei

Reine Handelsmühlen	727	161	256	215	95	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Handelsmüllerei	3 110	937	1 593	542	38
Reine Lohnmühlen	15 106	13 538	1 454	111	3	Handels- u. Lohnmühlen mit vorwiegend Lohnmüllerei	3 323	2 022	1 158	141	2
Mühlen, die ausschließlich für eigene weiterverarbeitende Betriebe, z. B. eig. Bäckerei, tätig waren ..	208	173	29	6	—	Andere gemischte Mühlen hiervon betriebenen Handelsmüllerei	1 163	818	290	49	6

Nach Art der Antriebskraft

Wind	1 936	1 804	127	5	—	Wasser und Dampf	455	174	173	96	12
Wasser	10 339	9 389	832	107	11	Wasser und elektr. Kraft	2 759	2 111	543	96	9
Dampf	599	154	278	126	41	Wasser und Explosionsmotoren	2 143	1 530	517	95	1
Elektrische Kraft	1 743	866	702	157	18	Dampf und elektr. Kraft	105	20	32	26	27
Explosionsmotoren ...	1 306	463	687	155	1	Anders kombinierte Antriebskräfte	525	170	218	113	24
Wind und elektr. Kraft	824	527	276	21	—						
Wind und Explosionsmotoren	903	441	395	67	—						

Verarbeitete Getreidemengen

nach Handels-, Lohn- und sonstiger Müllerei

Fruchtarten	Menge des verarbeiteten Getreides		davon					
	insgesamt	davon ausl.	in Handelsmüllerei		in Lohnmüllerei		in Müllerei für sonstige Zwecke	
			insgesamt	davon ausl.	insgesamt	davon ausl.	insgesamt	davon ausl.
in 1000 Doppelzentnern								
Roggen	46 657	5 424	28 740	5 135	16 533	124	1 384	165
Weizen	50 845	26 420	44 939	26 295	5 699	92	207	33
Gerste	14 187	9 858	9 877	8 312	4 303	1 544	7	2
Hafer	3 074	472	1 259	425	1 814	47	1	0
Mais	4 785	4 785	3 671	3 671	1 098	1 098	16	16
Menggetreide	6 608	234	358	63	6 245	171	5	0
Sonstige landw. Erzeugnisse	164	134	153	133	11	1	0	0
Insgesamt	126 320	47 327	88 997	44 034	35 703	3 077	1 620	216

11. Mühlenindustrie

Die Getreidemühlen im Erntejahr 1927/28

Hergestellte Müllereierzeugnisse nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Gesamtzahl der Betriebe	Menge der hergestellten Erzeugnisse	davon								
			Roggenmehl	Roggenschrot	Weizenmehl und -schrot	Hart- und Weichweizengrieß	Hafererzeugnisse (Mehl, Flocken, Grütze)	Graupen, Grütze aus Gerste	Futterschrot	Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	Gersten- und Maismehl, Mehl aus Menggetreide und sonstige Müllereierzeugnisse
Prov. Ostpreußen	786	5 860	1 965	341	741	5	16	33	1 623	1 133	3
Stadt Berlin	24	2 469	828	9	936	1	—	—	58	637	—
Prov. Brandenburg	1 363	6 096	2 867	24	884	2	—	1	689	1 627	2
Pommern	1 016	4 448	1 877	38	581	3	16	4	805	1 124	0
Grenzmark Posen-Westpreußen	191	794	390	3	50	0	—	0	132	219	—
Niederschlesien	1 497	6 545	2 326	7	1 743	18	11	23	586	1 821	10
Oberschlesien	285	2 107	821	8	429	5	13	5	197	604	25
Sachsen	1 522	6 713	2 078	9	1 792	95	3	8	1 130	1 591	7
Schleswig-Holstein	767	9 477	2 78	502	1 478	2	139	198	6 032	775	73
Hannover	1 603	11 836	1 385	521	2 117	112	23	13	6 042	1 402	21
Westfalen	1 335	6 159	1 016	287	1 372	1	11	5	2 407	962	98
Hessen-Nassau (einschl. Waldeck)	1 171	4 030	1 023	22	1 629	51	2	0	334	968	1
Rheinprovinz	1 369	14 169	1 578	1 069	6 027	734	36	35	1 483	3 165	42
Hohenzollern	63	84	4	—	48	0	—	—	11	20	1
Preußen	12 992	80 587	18 436	2 840	19 827	1 029	270	325	21 529	16 048	283
Bayern	4 800	10 796	3 229	11	3 490	236	2	21	740	2 974	93
Sachsen	1 092	6 912	2 401	7	1 764	113	10	29	726	1 855	7
Württemberg	1 242	3 242	231	4	1 759	18	1	1	445	728	55
Baden	776	6 621	326	8	3 950	278	2	3	381	1 592	81
Thüringen	843	2 304	672	19	510	2	—	1	558	538	4
Hessen	596	2 604	537	3	1 115	56	8	0	220	662	3
Hamburg	23	337	28	50	14	72	3	—	124	46	—
Mecklenburg-Schwerin	351	1 770	511	180	339	1	—	4	412	323	0
Oldenburg	363	3 031	46	243	8	—	63	15	2 566	86	4
Braunschweig	183	1 117	237	7	404	3	—	—	242	224	—
Anhalt	142	703	233	2	165	8	—	7	119	169	0
Bremen	16	2 404	548	87	1 059	—	—	—	117	593	—
Lippe	104	323	98	1	30	—	—	—	147	46	1
Lübeck	11	43	7	12	10	—	—	—	9	5	—
Mecklenburg-Strelitz	66	616	199	9	196	8	—	0	67	137	0
Schaumburg-Lippe	37	168	31	—	19	—	—	—	99	19	—
Deutsches Reich	23 637	123 578	27 770	3 483	34 659	1 824	359	406	28 501	26 045	531

Hergestellte Müllereierzeugnisse nach Größenklassen der Mühlen

Müllereierzeugnisse	Insgesamt	davon in Mühlen mit einer Tagesleistung von			
		unter 5 t	5 bis unter 20t	20 bis unter 80 t	80 t und darüber
Roggenmehl	27 770	6 112	7 229	8 574	5 855
Roggenschrot	3 483	473	1 249	1 003	758
Weizenmehl	34 572	2 624	3 457	6 673	21 818
Weich-Weizengrieß	889	6	6	138	739
Hart-Weizengrieß	936	1	3	82	850
Weizenschrot	87	27	33	18	9
Gerstenmehl	108	45	37	20	6
Hafererzeugnisse	359	17	30	146	166
Maismehl	21	3	9	9	—
Mehl aus Menggetreide	280	148	84	43	5
Graupen, Grütze aus Gerste	406	8	20	33	345
Futterschrot	28 500	6 784	11 930	7 113	2 673
Futtermehl, Kleie und andere Abfälle	26 045	4 032	4 803	6 410	10 800
Sonstige Müllereierzeugnisse	122	12	36	34	40
Insgesamt	123 578	20 292	28 926	30 296	44 064

11. Mühlenindustrie
Getreidelagerräume
Getreidelagerräume der Getreidelagerhäuser und Mühlen
nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Getreidelagerhäuser mit einem Fassungsvermögen												Mühlen mit einer Tagesleistungsfähigkeit über 20 t			
	bis 100 t		von 101 bis 250 t		von 251 bis 500 t		von 501 bis 2000 t		von 2001 bis 5000 t		über 5 000 t		Insgesamt		Zahl der Mühlen	Fassungs- vermögen 1 000 t
	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl der Lager- häuser 1 000 t	Fassungs- vermögen 1 000 t		
Prov. Ostpreußen .	56	4	100	20	77	30	52	50	6	18	3	100	294	222	114	96
Stadt Berlin	5	0	4	1	1	0	1	1	5	19	9	109	25	130	12	49
Prov. Brandenburg	142	9	108	20	37	14	37	34	3	8	—	—	327	85	66	54
» Pommern ...	65	5	98	18	59	23	75	73	16	50	5	39	318	208	44	57
» Grenz-Pos.																
» Westpr.	37	2	34	6	18	6	2	2	—	—	—	—	91	16	7	4
» Niederschles.	86	6	90	16	62	25	49	46	4	16	1	5	292	114	65	99
» Oberschlesien	60	4	37	7	22	9	13	10	—	—	—	—	132	30	33	32
» Sachsen	94	6	129	24	107	41	105	110	15	46	3	28	453	255	58	94
» Schleswig- Holstein	48	3	39	7	30	11	44	40	6	25	2	12	169	98	184	95
» Hannover ...	80	5	61	11	56	22	38	39	6	25	3	26	244	128	126	93
» Westfalen ...	74	5	65	11	46	18	32	33	10	31	2	15	229	113	61	57
» Hessen-Nas- sau einschl.																
Waldack	74	4	54	9	27	10	29	28	1	5	2	30	187	86	28	57
Rheinprovinz	120	7	86	16	60	24	25	26	12	42	13	151	316	266	104	185
Preußen (ohne Hohenzollern)	941	60	905	166	602	233	502	492	84	285	43	515	3 077	1 751	902	972
Bayern r. d. Rh...	252	17	237	42	160	61	127	126	17	58	6	47	799	351	54	79
Bayern l. d. Rh...	21	1	22	4	18	7	7	5	—	—	7	70	75	87	8	18
Bayern	273	18	259	46	178	68	134	131	17	58	13	117	874	438	62	97
Sachsen	167	9	111	20	70	28	67	65	8	25	5	37	428	184	51	125
Württemberg einschl.																
Hohenzollern	30	2	29	5	40	17	25	26	2	6	—	—	126	56	15	15
Baden	53	3	42	8	24	9	22	20	5	19	12	241	158	300	19	67
Thüringen	25	2	43	7	30	11	14	12	1	2	—	—	113	34	11	13
Hessen	36	3	31	5	15	6	14	14	2	8	2	18	100	54	14	27
Hamburg	6	0	4	1	1	0	2	3	1	2	2	45	16	51	9	2
Mecklenburg ¹⁾	42	3	57	11	39	15	49	50	8	21	1	5	196	105	35	33
Oldenburg	17	1	20	4	13	5	2	2	1	2	3	25	56	39	63	15
Braunschweig	19	1	19	4	12	4	10	9	2	8	—	—	62	26	10	24
Anhalt	5	1	10	2	11	4	13	13	—	—	—	—	39	20	4	7
Bremen	—	—	1	0	2	1	—	—	2	7	1	24	6	32	5	36
Lippe ²⁾	13	1	8	1	2	1	7	8	—	—	—	—	30	11	7	2
Lübeck	2	0	2	1	4	2	4	3	1	3	1	12	14	21	1	1
Deutsches Reich	1 629	104	1 541	281	1 043	404	865	848	134	446	83	1 039	5 295	3 122	1 208	1 434

1) Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz. — 2) Einschl. Schaumburg-Lippe.

Schüttbodenfläche und Siloraum
der Getreidelagerhäuser nach Größenklassen

Größenklasse	Lagerhäuser													
	ausschließlich mit Schüttbodenfläche			ausschließlich mit Siloraum			mit Schüttbodenfläche und Siloraum			Insgesamt				
	Zahl	1 000 qm	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl	1 000 cbm	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl	1 000 qm	1 000 cbm	Fassungs- vermögen 1 000 t	Zahl	1 000 qm	1 000 cbm	Fassungs- vermögen 1 000 t
bis 100 t	1 592	231	102	5	1	0	32	3	3	2	1 629	234	4	104
101—250 t	1 445	473	263	16	5	3	80	19	28	15	1 541	492	33	281
251—500 t	897	514	346	14	8	6	132	51	67	52	1 043	565	75	404
501—2 000 t	681	809	604	28	41	31	156	107	135	212	865	916	176	847
2 001—5 000 t	100	524	335	2	10	8	32	67	79	103	134	591	89	446
über 5 000 t	44	377	432	4	55	43	35	314	272	565	83	691	327	1 040
Zusammen	4 759	2 928	2 082	69	120	91	467	561	584	949	5 295	3 489	704	3 122

11. Mühlenindustrie
Ausnutzung der Getreidelagerhäuser im Erntejahr 1927/28
Verwendung der Lagerhäuser

Ermittelte Lagerhäuser insgesamt		davon Lagerhäuser, die			
		kein Getreide lagerten		über die gelagerten Mengen keine Angaben machen konnten	
Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t	Zahl	Fassungsvermögen 1 000 t
5 295	3 122	898	372	337	271

Ermittelte Lagermengen in 1 000 t

1927						1928					
Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
322	408	569	604	701	804	836	779	704	608	489	377

12. Industrie der Öle und Fette
(»Wirtschaft und Statistik« Sonderheft Nr. 8)
Die Ölmühlen- und Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Betriebe mit einer Jahresverarbeitung	Zahl der Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte berufs- gen. vers. Personen	deren Löhne und Gehälter in Mill. R.M.	Verarbeitete Ölsaaten	Gewonnene Rohöle und -fette	Zur Veredelung gelangte Roh- öle und -fette sowie Trane
						Menge in 1 000 t
Ölmühlen ohne Veredelungsbetriebe						
bis 20 000 t	505	509	1,0	63,7	23,4	—
über 20 000 t	5	841	2,5	276,4	110,1	—
Zusammen	510	1 350	3,5	340,1	133,5	—
Ölmühlen mit Veredelungsbetrieben						
bis 20 000 t	26	980	2,5	155,3	57,7	27,9
über 20 000 t	18	7 581	23,0	1 938,4	611,7	283,9
Zusammen	44	8 561	25,5	2 093,7	669,4	311,8
Veredelungsbetriebe						
Reine Veredelungsbetriebe	11	1 126	3,0	—	—	245,0
Raffinerien der Margarinefabriken	10	336	0,9	—	—	99,6
Zusammen	21	1 462	3,9	—	—	344,6
Sämtliche Betriebe						
Insgesamt	575	11 373	32,9	2 433,8	802,9	656,4

Verarbeitung von Ölsaaten im Jahre 1928

Bezeichnung der Rohstoffe	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung			
			bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 400 bis 20 000 t	über 20 000 t
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.	Menge in 1 000 t			
Raps und Rübsen	42,8	15,5	1,0	3,8	20,5	17,5
Leinsaat	440,1	137,9	0,5	4,1	119,5	316,0
Erdnüsse, geschält	504,0	212,0	—	0,2	24,7	479,1
Erdnüsse, ungeschält	67,3	20,5	—	0,1	—	67,2
Sojabohnen	859,4	199,7	—	—	0,3	859,1
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	19,5	8,1	0,3	1,2	3,8	14,2
Palmkerne	294,9	121,0	—	—	31,7	263,2
Kopra und alle übrigen fetthaltigen Saaten	200,0	109,8	—	—	7,3	192,7
Ausländische Ölkuchen (Bauernkuchen) zur Öl- gewinnung	5,8	1,1	—	—	—	5,8
Insgesamt	2 433,8	825,6	1,8	9,4	207,8	2 214,8
davon aus deutscher Ernte	13,3	4,8	1,5	3,4	7,2	1,2
und zwar: Raps und Rübsen	10,3	3,7	0,9	1,9	6,3	1,2
Leinsaat	1,9	0,7	0,3	1,1	0,5	—
Alle übrigen ölhaltigen Saaten	1,1	0,4	0,3	0,4	0,4	—

Gewinnung von Rohölen und Rohfetten, sowie Ölkuchen und Schrot im Jahre 1928

Erzeugnisse	Gewonnene Rohöle und Rohfette				Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)							
	Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung		Insgesamt		davon in Betrieben mit einer Jahresverarbeitung					
									Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.
	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 20 000 t	über 20 000 t	bis 20 t	über 20 bis 400 t	über 20 000 t	über 20 000 t		
aus Raps und Rübsen	16,2	13,2	0,3	1,4	7,9	6,6	25,6	4,7	0,6	2,3	12,1	10,6
Leinsaat	140,3	84,0	0,2	1,1	37,9	101,1	300,6	67,8	0,3	2,8	80,9	216,6
Erdnüsse	240,6	183,7	—	0,1	10,7	229,8	323,7	70,3	—	0,2	13,7	309,8
Sojabohnen	135,8	84,8	—	—	0,1	135,7	699,1	141,7	—	—	0,2	698,9
anderen ölhaltigen Saaten	7,6	6,7	0,1	0,4	1,6	5,5	*)	*)	*)	*)	*)	*)
Palmkernen	136,1	102,3	—	—	14,6	121,5	156,5	27,9	—	—	16,7	139,8
Kopra und anderen fetthaltigen Saaten	126,3	101,7	—	—	4,7	121,6	89,2	19,6	0,2	0,8	4,5	83,7
Insgesamt	802,9	576,4	0,6	3,0	77,5	721,8	1 594,7	332,0	1,1	6,1	128,1	1 459,4
davon in Lohn gewonnen	278,4	212,5	0,4	0,4	3,3	274,3	395,8	83,5	0,7	0,9	7,2	387,0

*) In den Zahlen »aus Kopra und anderen fetthaltigen Saaten« enthalten.

12. Industrie der Öle und Fette

Entwicklung der Ölmühlenindustrie

Die verarbeiteten Mengen sind aus dem Einfuhrüberschuß der einzelnen Ölsaaten und geschätzten Mengen inländischer Ernte errechnet. Aus dem auf diese Weise ermittelten Rohstoffverbrauch sind die gewonnenen Rohöle und Rohfette sowie Ölkuchen auf Grund der für das Jahr 1928 durch die Produktionserhebung festgestellten Ausbeuteziffern der einzelnen Ölsaaten berechnet.

Jahre	Verarbeitete Ölsaaten insgesamt	Gewonnene Rohöle und Rohfette								Gewonnene Ölkuchen (einschl. Schrot)	
		Insgesamt	davon							Insgesamt	davon Soja-schrot
			Raps- und Rüböl	Leinöl	Erdnußöl	Sojaöl	Baumwollsaat-, Sesam- u. andere Öle	Palmkernfett	Kokosfett und andere Fette		
1 000 t											
1913 ..	1 784	653	71	180	41	20	108	109	124	1 117	102
1925 ..	1 539	560	22	80	136	53	52	104	113	958	274
1926 ..	1 692	626	9	102	187	58	26	110	134	1 044	301
1927 ..	1 961	676	11	127	178	91	15	126	128	1 258	469
1928 ..	2 472	824	16	141	251	134	13	137	132	1 611	690
1929 ..	2 599	853	10	100	271	162	14	140	156	1 703	834
1930 ..	2 325	759	10	75	269	140	26	141	98	1 530	725

Die Ölveredelungsindustrie im Jahre 1928

Zur Veredelung gelangte Rohöle und -fette sowie Trane			Hergestellte Veredelungsprodukte		
Rohstoffe	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.	Veredelungserzeugnisse	Menge in 1 000 t	Wert in Mill. R.M.
Pflanzliche Rohöle:			Firnis	47,0	29,0
Raps- und Rüböl.....	7,7	6,3	Lackleinöl und gebleichtes Leinöl	22,6	13,8
Leinöl.....	85,1	49,8	Standöl	1,4	1,1
Erdnußöl.....	196,3	148,4	Zusammen	71,0	48,9
Sojaöl.....	110,2	70,7	Raffinierte pflanzl. Öle u. Fette, ungehärtet:		
Baumwollsaatöl	2,4	1,7	Raps- und Rüböl	7,2	6,3
Andere pflanzliche Öle	13,5	10,7	Leinöl.....	7,8	5,0
Zusammen	415,2	287,6	Erdnußöl.....	81,6	70,0
			Sojaöl	98,8	72,1
			Baumwollsaatöl	2,3	1,9
			Andere pflanzliche Öle	11,9	10,4
Pflanzliche Rohfette:			Palmkernfett.....	51,2	42,7
Palmkernfett.....	55,0	41,3	Kokosfett	93,2	80,6
Kokosfett	98,6	76,5	Palmfett u. and. pflanzl. Fette..	3,7	3,2
Palmfett u. and. pflanzl. Fette..	5,0	3,8	Zusammen	357,7	292,2
Zusammen	158,6	121,6	Gehärtete pflanzliche Öle (Hartfette)	103,8	89,2
			Gehärtete Trane (Harttrane)	75,6	52,9
Trane, roh.....	82,6	44,4	Raffinationsfettsäuren.....	40,3	21,8
Insgesamt	656,4	453,6	Insgesamt	648,4	500,0

Margarine- und Speisefettindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Anzahl	Rohstoffe		Rohstoffe		Menge in 1 000 t	Wert in 1 000 R.M.
		Menge in t	Wert in R.M.	Menge in t	Wert in R.M.		
Betriebe	88	Premier jus	10 405	10 458	Sesamöl	1 151	1 078
Beschäftigte Personen		Oleomargarin.....	8 465	11 102	And. pflanzl. Öle u. Fette	20 463	17 741
am 31. März	8 616	Neutrallard	4 492	6 286	Fette und Öle zusammen	418 698	367 892
„ 30. Juni.....	8 680	Andere tierische Fette	441	381	Milch in 1 000 hl.....	804	8 936
„ 30. September ..	8 914	Preßtalg	317	333	Sonstige Rohstoffe....	.	7 310
„ 31. Dezember ..	9 042	Harttrane.....	65 904	54 110	Wert sämtl. Rohstoffe		384 138
		Pflanzliche Hartfette..	91 181	83 895	Erzeugung		
		Kokosfett.....	86 158	74 818	Margarine.....	436 769	490 718
		Palmkernfett.....	35 822	30 548	Kunstspeisefett.....	17 092	16 129
		Palmfett	4 984	4 328	Unvermischte Speisefette	32 774	34 071
Löhne und Gehälter	20 468	Sojaöl	44 186	33 870	Zusammen	486 635	540 918
		Erdnußöl	42 511	37 164			
		Baumwollsaatöl	2 218	1 780			

12. Industrie der Öle und Fette

Lack-, Lackfarben- und Ölfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Erzeugung		
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.	
Betriebe	478	Rohes Leinöl	7 345	4 698	Sonstige Rohstoffe wie Schwespat, Gips, Asphalt, Dextrin u. a.	6 051
Beschäftigte Personen		Holzöl	5 537	8 286		
am 31. März	6 476	Andere pflanzliche Rohöle	287	251	Gesamtwert der Rohstoffe	77 454
• 30. Juni	6 671	Leinölfirnisse	2 412	1 657		
• 30. September	6 519	Lackleinöl	10 057	6 873	Erzeugung	
• 31. Dezember	6 249	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	1 284	1 086	Leinölfirnisse, Standöl u. a. ¹⁾	2 996
		Benzin u. Benzolkohlenwasserstoffe	28 506	7 809	Klare Öllacke ¹⁾	32 104
	1 000 R.M.	Terpentin und Kienöl	2 179	1 474	Öllackfarben	34 470
Löhne und Gehälter	15 844	Sprit	5 967	2 671	Ölfarben und -spachtel	26 204
		Andere Lösungsmittel	7 211	6 893	Zellulose- und Spirituslacke ¹⁾	
		Natur- und Kunstharze	15 549	10 622	und -lackfarben sowie derartige Spachtel	18 595
		Nitrozellulosewolle u. dgl.	628	2 297	Sonstige Erzeugnisse	16 903
		Pigmente einschl. Farblacke ..	30 673	16 786	Zusammen	131 272
						165 834

¹⁾ Zum Absatz bestimmt.

Talgschmelzen und -pressen im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Erzeugung		
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.	
Betriebe	91	Rohtalg und Abfälle	29 924	15 072	Premier jus	8 776
Beschäftigte Personen		Abfallgrieben	265	48	Speisetalg	2 933
am 31. März	357	Ausgelassener Talg ¹⁾	3 222	2 311	Technischer Talg	11 904
• 30. Juni	371	Premier jus ¹⁾	114	114	Technische Mischfette	867
• 30. September	385	Andere tierische Fette	831	573	Anderer Fette	792
• 31. Dezember	383	Pflanzliche Fette	149	105	Griekenkuchen	1 653
	1 000 R.M.	Zusammen	34 505	18 223	Öleomargarin	337
Löhne und Gehälter	959				Preßlinge (Preßtalg)	212
					Zusammen	27 474
						22 661

¹⁾ Als solcher bezogen.

Druckfarbenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Erzeugung		
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.	
Betriebe	40	Rohes Leinöl	939	46	Druckfirnisse ¹⁾	771
Beschäftigte Personen		Andere rohe pflanzl. Öle	26	4 142	Schwarze Zeitungsrötationsfarbe	8 384
am 31. März	2 256	Leinölfirnisse	790	999	Andere schwarze Druckfarben	3 240
• 30. Juni	2 282	Lackleinöl	2 237	840	Bunte Druckfarben	4 542
• 30. September	2 300	Standöl und andere veredelte pflanzliche Öle	406	754	Tiefdruckfarben	2 728
• 31. Dezember	2 332	Harzöl	77	476	Trockene (nicht druckfertige) Farben ¹⁾	316
		Harzölfirnis	133	1 341	Sonstige Erzeugnisse (z.B. Gummidruckfarben)	477
	1 000 R.M.	Mineralöle	5 350	787	Zusammen	20 458
Löhne und Gehälter	5 812	Benzin, Benzol, Toluol, Xylol und andere Kohlenwasserstoffe	1 935			46 098
		Sprit	50			

¹⁾ Zum Absatz bestimmt.

Seifenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe		Erzeugung		
		t	1 000 R.M.	t	1 000 R.M.	
Betriebe	625	Talg einschl. Premier jus	50 093	40 477	Alkalien, Wasserglas, Füllstoffe	20 387
Beschäftigte Personen		Tierische Abfallfette	10 371	6 758	Zwischenprodukte aus anderen Seifenfabriken:	
am 31. März	12 688	Tran, roh	2 720	1 291	Grundseife	381
• 30. Juni	12 929	Harttran	5 095	3 586	Unterlage und Glycerinwasser ²⁾	445
• 30. September	13 439	Palmfett	15 781	11 194	Gesamtwert der Rohstoffe	183 180
• 31. Dezember	12 356	Palmkernfett	50 536	39 254	Erzeugung ¹⁾	
		Kokosfett	8 609	7 092	Gewöhnliche feste Seife, Seifenflocken und -schnittel sowie Seifenpulver	276 809
		Erdnußöl	4 946	3 632	Toilettenseife, Glycerin-, Medizinalseife	103 115
		Baumwollsaatöl	4 880	3 853	Schmierseife	37 564
		Sojaöl	3 350	2 208	Türkischrotöl und ähnliches	8 102
		Leinöl	25 574	15 737	Unterlage und ähnliches ²⁾	13 487
		Baum- (Oliven-) Öl, Sulfuröl u. a.	1 705	1 539	Sonstige Erzeugnisse (Scheuerpulver, flüssige techn. Seifen)	17 994
		Rizinusöl	3 686	3 342	Zusammen	457 071
		Pflanzliche Hartfette	766	543		396 072
	1 000 R.M.	Raffinationsfettsäuren (acid oils)	17 780	11 165		
Löhne und Gehälter	23 338	Übrige Fette und Öle	1 764	1 204		
		Spaltungsfettsäuren (Stearin, Olein u. a.)	2 096	1 907		
		Harze	4 408	1 961		
		Riechstoffe		5 473		

¹⁾ Technische Seife ist entsprechend ihrer Beschaffenheit entweder unter »Gewöhnliche Seife« oder unter »Schmierseife« angegeben. —
²⁾ Ungerechnet auf 80prozentiges Glycerin.

12. Industrie der Öle und Fette

Kerzenindustrie im Jahre 1928

Bezeichnung	Zahl	Rohstoffe	t		Erzeugung	t	
			1 000	R.M.		1 000	R.M.
Betriebe	90	Stearin und Paraffin	14 953	9 138	Gebrauchskerzen	15 307	17 338
Beschäftigte Personen		Bienen- und anderes Insektenwachs, roh und zubereitet	212	730	Zierkerzen	573	1 683
am 31. März	1 913	Pflanzenwachs, roh und zubereitet	57	97	Sonstige Erzeugnisse, wie Fackeln, Illuminations- und Nachtlämpchen, Bohnerwachs	389	659
» 30. Juni	2 046	Erdwachs (Ceresin, Ozokerit), roh u. gereinigt, natürliche u. künstliche	124	201			
» 30. September	2 328	Sonstige Rohstoffe, wie Dochte, Farben usw. ....	.	727			
» 31. Dezember	2 015	Gesamtwert der Rohstoffe	10 893				Zusammen	16 269	19 680
Löhne und Gehälter	2 559						

13. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

(»Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1931 Heft 15)

Bezeichnung	Anzahl		
Betriebe	3 699		
Beschäftigte Personen	Angestellte	Arbeiter	insammen
am 1. Januar 1928	93 083	432 685	525 768
» 1. April 1928	94 763	438 180	532 943
» 1. Juli 1928	96 344	444 157	540 501
» 1. Oktober 1928	96 417	429 109	525 526
» 1. Januar 1929	96 190	410 633	506 823
	1 000 R.M.		
Löhne und Gehälter	1 240 629		

Verbrauch an Rohstoffen

Bezeichnung	Verarbeitete Menge insgesamt	davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben	Menge in Tonnen	
Eisen und Stahl (einschl. Elektro-, Tiegel- u. Edelstahl)	1 034 733	618 836		
Eisenguß (Grauguß) und Temperguß	137 241	41 586		
Stahlguß (Stahlformguß)	397 291	33 061		
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profileisen) unter 80 mm Höhe	119 912	7 557		
Formeisen (Profileisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	119 912	7 557		
Bandeseisen und Bandstahl, warmgewalzt	119 912	642		
Grobbleche, Mittelbleche, Kesselbleche, Universaleisen (3 mm und mehr)	293 585	32 768		
Feinbleche (unter 3 mm)	79 123	1 350		
Röhren, warmgewalzt, anschl. der kaltgezogenen	77 310	11 768		
Sonstige Walzwerkserzeugnisse (Halbzeug, Weißbleche, Walzdraht, Kesseltrommeln usw.)	51 000	22 543		
Schmiedestücke	85 166	39 101		
Gezogener Draht	4 851	396		
Verzinkter Draht	505	2		
Kaltgewalztes Bandeseisen	6 762	89		
Kaltgewalzte Röhren	6 926	336		
Drahtstifte, Nieten, Schrauben, Muttern	38 897	2 933		
Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl (roh und bearbeitet)	40 859	3 358		

Nichteisenmetalle

Rohmetalle zur Metallisierung (Galvanisierung):	Menge in kg	
Nickel	92 524	1 275
Kupfer	917 393	4 818
Sonstige Rohmetalle und Rohmetalllegierungen	2 240 857	101 090
Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß)	36 043 410	19 871 025
Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß)	3 381 669	1 892 277
Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen usw.) sowie Preßteile aus:		
Kupfer	9 605 324	530 472
Messing	15 846 521	1 408 685
Zink	1 749 816	22 600
sonstigen Schwermetallen	2 929 001	57 900
Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	2 507 465	100

Wert der verarbeiteten Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate

Bezeichnung	Wert frei Werk in 1 000 R.M.
Vorstehend aufgeführte Materialien aus Eisen, Stahl und Nichteisenmetallen	1 022 432
Von anderen Maschinen-, Apparate- und Kesselbauanstalten fertig bezogene Hilfsmaschinen, Maschinenteile, Feuerungen, Saug-zuganlagen, Gebläse, Aschetransportanlagen, Zubehöriteile, Kugellager, Armaturen usw., soweit sie zum Einbau in die hergestellten Erzeugnisse verwendet wurden	217 573
Elektromotoren	30 001
Dynamomaschinen	6 234
Elektrische Ausrichtungen	15 028
Verarbeitetes Holz (ausschl. Holz für Verpackungszwecke)	40 328
Andere verbrauchte Materialien (Porzellan, Leder, Gummi, Farben, Lacke, feuerfeste Steine usw.)	74 786
Zusammen	1 406 382

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert in 1 000 R.M.
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und Ausland an Maschinen, Apparaten und Kesselbauzeugnissen sowie Einzelteilen, Ersatz-, Reserve- und Zubehöriteilen	3 709 625
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	385 035
Ende 1928	431 882
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge	32 749
Gesamtwert (Inventurwert) der im Bau befindlichen Maschinen, Apparate, Kessel usw.:	
Anfang 1928	416 765
Ende 1928	450 552
Für ausgeführte Reparaturarbeiten in Rechnung gestellter Betrag	144 440
Davon entfällt auf mitgelieferte Einzelteile (Ersatzteile)	52 962
Abfallmaterial, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	31 217

Bruttowert der Erzeugung

Bezeichnung	Wert in 1 000 R.M.
Maschinen-, Apparate- und Kesselbauzeugnisse (einschl. der Lagerbestandszunahme)	3 790 259
Für den eigenen Bedarf hergestellte Maschinen und Werkzeuge	32 749
Reparaturarbeiten (die mitgelieferten Einzelteile sind unter den »Erzeugnissen« mitgezählt)	91 478
Erlös für Abfallmaterial	31 217
Insgesamt	3 945 703

13. Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928

Der Absatz der Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928
nach Warenarten

Warenart	Menge	Wert
	in Tonnen	in 1 000 RM
Werkzeugmaschinen und Maschinenwerkzeuge	175 908	362 562
Textilmaschinen	195 795	472 127
Landmaschinen und Maschinen für Milchwirtschaft	249 573	250 286
Lokomotiven und andere Zugmaschinen	103 236	143 895
Kraftmaschinen (auschl. der Elektromotoren)	142 493	294 608
Pumpen, Kompressoren, Kältemaschinen, Ventilatoren usw.	121 055	260 094
Hütten-, Stahl-, Walzwerks- und Gießereimaschinen	48 462	53 011
Mechanische Fördermittel, Waagen, Automaten	285 723	329 569
Maschinen und Apparate für Papierherstellung, Papierverarbeitung und das graphische Gewerbe	97 975	217 022
Büromaschinen und -apparate	7 838	103 121
Maschinen und Apparate für Müllerei, Nahrungs- und Genußmittelindustrie u. ähnl.	109 376	206 165
Zerkleinerungs- und Aufbereitungsmaschinen, Baumaschinen	187 006	186 568
Armaturen	79 900	171 680
Maschinen und Apparate für die chemische Industrie	116 248	150 216
Maschinen und Apparate für verschiedene Zwecke	24 708	92 008
Maschinenteile (in Sonderfabrikation)	73 487	87 324
Kesselbauerzeugnisse und Apparate	336 184	301 195
Andere Erzeugnisse:		
Sonstige Maschinen	3 404	2 816
Eisen- und Stahlwaren	22 577	10 856
Warmwasserbereiter usw.	2 318	14 502
Zusammen	2 383 266	3 709 625

Die Maschinenfabriken, Apparate- und Kesselbauanstalten im Jahre 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitete Rohstoffe, Halb- und Ganz- fabrikate	Absatz insgesamt
		Angestellte	Arbeiter	zusammen			
		1 000 RM					
Rheinprovinz	557	15 240	61 000	76 240	187 468	273 540	641 289
Westfalen	308	6 060	30 972	37 032	79 207	98 388	257 702
Berlin	306	9 437	35 758	45 195	116 299	116 094	328 714
Brandenburg	90	2 619	11 998	14 617	33 250	39 621	105 091
Prov. Sachsen	222	7 190	34 912	42 102	88 564	107 213	266 701
Hessen-Nassau	134	4 014	18 444	22 458	54 248	49 022	142 586
Hannover	129	3 208	14 494	17 702	36 214	49 349	118 286
Ober- und Niederschlesien	124	2 828	12 784	15 612	29 950	37 826	93 247
Schleswig-Holstein	61	1 783	7 921	9 704	21 790	24 273	63 928
Pommern, Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen	52	465	2 768	3 233	5 854	5 968	16 515
Preußen	1 983	52 844	231 051	283 895	652 844	801 294	2 034 059
Bayern	272	8 377	38 350	46 727	108 193	125 752	321 899
Land Sachsen	646	14 965	81 928	96 893	221 393	184 976	605 064
Württemberg	242	5 738	24 981	30 719	74 216	77 681	215 738
Baden	144	4 663	20 955	25 618	62 251	74 443	182 542
Thüringen	139	1 839	10 913	12 752	24 100	20 294	67 860
Hessen	73	1 609	7 028	8 637	19 926	18 009	54 111
Braunschweig	39	1 413	6 641	8 054	18 435	24 489	55 517
Anhalt	37	1 906	6 931	8 837	17 763	24 914	68 178
Hamburg	67	1 442	7 182	8 624	21 319	25 916	56 131
Übrige Länder	57	1 548	8 197	9 745	20 189	28 614	48 526
Deutsches Reich	3 699	96 344	444 157	540 501	1 240 629	1 405 382	3 709 625

14. Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1912 Heft 10)

Beschäftigte Personen, Löhne und Gehälter

Bezeichnung	Anzahl		
	Angestellte	Arbeiter	Zusammen
Betriebe	7 645		
Beschäftigte Personen (ohne Heimarbeiter) am 1. Januar 1928	49 626	375 459	425 085
» 1. April 1928	50 469	376 579	427 048
» 1. Juli 1928	50 812	369 845	420 657
» 1. Oktober 1928	51 840	361 126	411 966
» 1. Januar 1929	50 704	350 727	401 431
Löhne und Gehälter der Angestellten und Arbeiter in den Betrieben	841 637 000 <i>R.M.</i>		
der Heimarbeiter	25 665 000 »		
Zusammen	867 302 000 »		

Rohstoffverbrauch

Bezeichnung	Verarbeitete Menge, insgesamt	Davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben	Bezeichnung	Verarbeitete Menge, insgesamt	Davon aus eigenen und/oder Konzernbetrieben
	Tonnen			Tonnen	
Eisen und Stahl (einschl. Elektrostahl, Tiegelstahl, Edelstahl)					
Eisenguß (Grauguß)	194 953	135 521	Kaltgewalztes Bandeisen	90 112	8 435
Temperguß	30 721	12 798	Kaltgezogene Röhren	12 807	4 257
Stahlguß (Stahlformguß)	18 187	6 385	Gezogener Draht	181 988	25 519
Rohblöcke	27 822	21 495	Verzinkter Draht	59 770	10 177
Halbzeug der Walzwerke (vorgewalzte Blöcke und Brammen, Knüttel, Platinen usw.) ..	286 585	97 887	Schrauben, Nieten, Federn, Drahtstifte u. dgl.	19 063	1 730
Stabeisen, Stabstahl und kleines Formeisen (Profilisen) unter 80 mm Höhe	787 093	180 234	Sonstige Erzeugnisse aus Eisen und Stahl, roh und bearbeitet	37 406	9 973
Formeisen (Profilisen, Träger usw.) über 80 mm Höhe	46 496	4 751	Nichteisenmetalle		
Bandeisen und Bandstahl, warmgewalzt ..	368 823	100 450	Rohmetalle z. Metallisierung (Galvanisierung):		
Grobbleche, Kesselbleche und Universaleisen (4,76 mm und darüber)	146 003	57 736	Nickel	701 717	2 248
Mittelbleche (3 mm bis unter 4,76 mm) ..	57 530	4 946	Kupfer	83 763	565
Feinbleche (unter 3 mm)	373 315	35 177	Sonstige Rohmetalle und Rohmetallelegierungen ..	23 408 332	16 150
Weißbleche	100 169	3 778	Schwermetallguß (Messing-, Bronze-, Weißmetall- und ähnlicher Guß) ..	2 305 005	322 270
Walzdraht	1 026 321	641 620	Leichtmetallguß (Aluminium, Aluminium- und Magnesiumlegierungen, Silumin-, Elektron- und ähnlicher Guß) ..	274 229	3 200
Röhren, warmgewalzt	47 399	16 443	Walzwerkserzeugnisse (Bleche, Bänder, Drähte, Stangen und Preßteile) aus		
Sonstige Walzwerkserzeugnisse	17 495	3 799	Kupfer	1 797 505	5 363
Halbfabrikate, von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogen:	Dutzend		Messing	17 234 674	234 194
»Hohe schwarze Ware« (z. B. schwarze Messer, geschlagene schwarze Scheren)	18 151 772	274 958	Zink	18 241 779	93 224
	Tonnen		anderen Schwermetallen ..	2 242 066	24 383
Gegossene Scheren	337	57	Aluminium-, Aluminium- und Magnesiumlegierungen und anderen Leichtmetallen	745 450	5 101
Gesenkgeschmiedestücke jeder Art (ohne »rohe schwarze Ware«)	12 449	1 212			

Wert der verarbeiteten Roh- und Halbstoffe

Bezeichnung	Wert frei Werk in 1000 <i>R.M.</i>
Vorstehend aufgeführte Materialien aus:	
Eisen, Stahl und Nichteisenmetallen	980 674
Davon entfielen auf die von anderen Eisen- und Stahlwarenfabriken bezogenen Halbfabrikate, insgesamt	153 882
und zwar: inländischer Herkunft ..	152 175
ausländischer Herkunft ..	1 707
Verarbeitetes Holz (ohne Holz zu Verpackungszwecken)	14 039
Andere verbrauchte Materialien (Gummi, Celluloid, Porzellan, Farben, Lacke, Rohstoffe für Emaille usw.)	64 681
Zusammen	1 059 394

Jahresabsatz und Lagerbestand

Bezeichnung	Wert ab Fabrik in 1000 <i>R.M.</i>
Gesamtwert des Absatzes nach dem Inland und nach dem Ausland an Eisen- und Stahlwaren	2 824 643
Davon ging an Exporteure und unmittelbar an das Ausland	692 495
Lagerbestand an Fertigwaren:	
Anfang 1928	263 947
Ende 1928	284 527
Wert (Marktpreis) der für den eigenen Bedarf hergestellten Maschinen und Werkzeuge ..	32 035
Wert des Abfallmaterials, verkauft oder an eigene Betriebe abgegeben	30 266

Bruttowert der Jahreserzeugung

Bezeichnung	1000 <i>R.M.</i>
Eisen- und Stahlwaren (Absatz)	2 824 643
Lagerbestandszunahme	20 580
Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf ..	32 035
Erlös für Abfallmaterial	30 266
Insgesamt	2 907 524

14. Eisen- und Stahlwarenfabriken

Der Absatz der Eisen- und Stahlwarenfabriken im Jahr 1928 nach Warenarten

Warenart	Menge		Wert		Warenart	Menge		Wert	
	in Tonnen	in 1000 R.M.	in 1000 R.M.			in Tonnen	in 1000 R.M.		
Geräte für den gewerblichen, landwirtschaftlichen u. hauswirtschaftlichen Gebrauch..	153 360		156 843		Maschinenteile für Textilmaschinen und landwirtschaftliche Maschinen, Maschinenzubehörteile	19 681		67 377	
Schrauben, Nieten, Nägel, Stifte und verwandte Erzeugnisse, nicht aus Draht.....	189 079		82 725		Bestandteile für Fahrräder, Motorfahrräder, Kraftwagen usw.	111 581		221 425	
Erzeugnisse aus Draht	1 243 424		582 149		Öfen und Herde.....	189 487		161 222	
Eisenbahnoberbaumaterial, Eisenbahnwaggenteile, Teile für den Wagenbau (ausschl. des Kraftwagenbaues)	172 388		72 199		Röhren u. Röhrenverbindungsstücke, kaltgewalztes Band-eisen, Armaturen, Geld-schränke, Federn, feine Eisenwaren.....	492 685		273 964	
Werkzeuge	56 742		161 815		Bisher nicht genannte Erzeug-nisse: Halbfabrikate der Hammerwerke, kleine Eisen-konstruktionen, Feldbahn-u. Grubenmaterial, Signal-anlagen usw.....	369 647		250 271	
Erzeugnisse aus Eisenblech ..	442 400		473 190						
Schlösser und Beschläge.....	91 214		125 630						
Eisenmöbel, Turn- und Sport-geräte, Reit- und Fahrge-schirrtteile	51 013		52 244						
	Dutzend								
Feine Schneidwaren	64 200 371		143 589						

Die Eisen- und Stahlwarenindustrie im Jahr 1928 nach Gebieten

Gebiete	Betriebe	Beschäftigte Personen am 1. Juli 1928			Löhne und Gehälter	Verarbeitete Material	Gesamt- absatz
		Angestellte	Arbeiter	Zusammen			
Ostpreußen und Grenzmark Posen- Westpreußen	17	57	397	454	746	1 464	2 755
Berlin	451	3 741	20 832	24 573	55 722	43 840	147 960
Brandenburg	86	746	4 979	5 725	9 902	8 884	30 149
Pommern	23	60	414	474	763	1 132	2 863
Niederschlesien	102	672	5 034	5 706	9 139	11 515	29 123
Oberschlesien	29	476	5 016	5 492	10 405	18 836	41 943
Prov. Sachsen	257	1 250	11 260	12 510	21 472	22 515	63 269
Schleswig-Holstein	64	402	3 341	3 743	7 846	14 230	30 996
Hannover	164	1 226	8 373	9 599	19 271	26 969	64 020
Westfalen	1 366	10 404	80 065	90 469	187 261	347 019	762 305
Hessen-Nassau	387	1 671	11 745	13 416	24 824	32 031	85 947
Rheinprovinz	2 492	13 138	93 725	106 863	226 071	261 401	755 900
Preußen	5 438	33 843	245 181	279 024	573 422	789 836	2 017 230
Bayern	431	4 494	31 319	35 813	70 149	64 356	200 122
Land Sachsen.....	668	4 828	38 218	43 046	79 074	75 966	230 379
Württemberg	363	2 874	21 303	24 177	47 204	34 561	128 185
Baden.....	156	1 179	6 874	8 053	16 575	21 241	53 748
Thüringen	263	1 398	11 150	12 548	20 386	18 961	64 082
Hessen	68	635	4 669	5 304	11 064	12 447	36 151
Hamburg	85	230	1 626	1 856	3 906	4 916	13 466
Mecklenburg-Schwerin	28	94	537	631	983	2 033	4 091
Braunschweig	47	694	5 133	5 827	10 782	22 561	47 508
Anhalt	25	208	1 159	1 367	2 425	2 581	8 031
Bremen	25	48	385	433	828	1 300	3 113
Übrige Länder	48	287	2 291	2 578	4 839	6 635	18 537
Deutsches Reich	7 645	50 812	369 845	420 657	841 637	1 059 394	2 824 643

14. Eisen- und Stahlwarenfabriken

Herd- und Ofenfabriken¹⁾ in den Jahren 1928 und 1929

Beschäftigte Personen	Angestellte (kaufmänn. u. techn., einschl. der festbesoldeten Direktoren u. Mitinhaber)		Arbeiter		Bezeichnung	1 000 R.M.	
	1928	1929	1928	1929		1928	1929
	am 1. Januar	2 799	2 968	19 136		19 435	Löhne und Gehälter.....	47 571	48 866
* 1. April	2 890	2 954	19 649	18 955	Gesamtwert des Rohstoffverbrauchs.....	64 663	67 896
* 1. Juli	2 938	2 976	19 663	19 539	Gesamtwert der Jahreserzeugung.....	164 420	171 291
* 1. Oktober	2 947	3 006	20 504	19 963	Gesamtwert des Jahresabsatzes.....	162 649	170 536
* 1. Januar 1930.....	3 007		19 290				

Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge Tonnen	Wert		Von dem Gesamtabsatz entfielen auf	Jahr	Menge Tonnen	Wert	
			insgesamt	davon an Exporteure u. an das Ausland				insgesamt	davon an Exporteure u. an das Ausland
			1 000 R.M.					1 000 R.M.	
Fertige Öfen und Herde:					Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und für Wäsche..	1928	6 615	3 324	113
Öfen, Herde und Kocher für alle Brennstoffe (ausgenommen für elektrischen Strom):					Zimmeröfen für flüssige und gasförmige Brennstoffe...	1929	5 915	3 076	120
Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher: ganz aus Eisenguß	1928	15 167	12 281	1 933	Badeöfen	1928	2 009	2 971	524
mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech ...	1929	15 596	12 699	2 048	Öfen für gewerbliche Zwecke (Back-, Glüh-, Härte-, Laboratoriums-, Schmelz-, Schmiede-, Trocken- und ähnliche Öfen)	1929	1 832	2 796	576
Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe: ganz aus Eisenguß	1928	85 091	70 733	8 007	Öfen, Herde und Kocher aller Art für elektrischen Strom.....	1928	440	933	116
aus Eisenguß mit Blechmantel	1929	84 911	73 958	9 894	Ersatzteile und Zubehörteile..	1929	336	766	147
Großherde und Großkochanlagen	1928	40 789	28 017	1 946	Sonstige Erzeugnisse.....	1928	174	183	3
	1929	45 525	33 564	2 888		1929	160	175	4
	1928	16 061	9 736	453		1928	356	938	52
	1929	19 192	11 164	712		1929	386	935	45
	1928	9 034	14 566	1 713		1928	5 073	4 699	333
	1929	9 254	13 582	1 791		1929	5 226	4 755	392
						1928	21 232	14 268	2 479
						1929	18 456	13 066	2 607

Herd- und Ofenfabriken nach Gebieten

Gebiet	Jahr	Betriebe	Durchschnittlich beschäftigte Personen (Arbeiter und Angestellte)	Verarbeitete Rohstoffe und Halbfabrikate	Erzeugung	Absatz insgesamt	davon						Vom Gesamtabsatz entfiel auf Exporteure und Ausland
							Haushaltungsherde, Zentralheizungsherde und Kocher		Zimmeröfen, Großraumöfen und Einsatzöfen für feste Brennstoffe		Großherde, Großkochanlagen sowie Kesselöfen aus Eisenguß für Speisen und Wäsche	Sonstige Erzeugnisse	
							ganz aus Eisenguß	mit Blechrümpfen oder ganz aus Eisenblech	ganz aus Eisenguß	aus Eisenguß mit Blechmantel			
1 000 R.M.													
Westfalen	1928	18	5 185	14 744	37 237	36 908	728	23 672	5 801	608	4 416	1 683	3 036
	1929	18	5 253	14 232	39 303	39 017	782	23 857	8 059	495	4 507	1 317	3 814
Hessen und Hessen-Nassau	1928	13	4 327	14 130	37 119	36 622	3 272	10 550	11 989	2 642	1 929	6 240	3 064
	1929	13	4 398	14 096	38 315	37 690	3 203	10 295	13 832	3 385	1 881	5 094	3 735
Rheinprovinz	1928	11	2 673	6 656	17 424	17 174	1 435	6 178	1 861	3 230	1 075	3 395	2 088
	1929	11	2 435	7 174	17 125	17 371	1 402	6 617	1 898	3 256	960	3 238	2 332
Hannover, Braunschweig und Schleswig-Holstein	1928	9	3 677	12 234	27 766	27 639	880	13 516	3 626	924	6 898	1 795	4 023
	1929	9	3 862	14 126	28 722	28 677	936	14 886	4 015	1 017	5 740	2 083	4 431
Land Sachsen, Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt, Schlesien und Berlin	1923	13	3 343	6 986	19 320	18 948	3 839	3 953	188	966	1 257	8 745	1 751
	1929	14	3 103	7 681	20 535	20 583	4 248	4 560	227	1 489	1 262	8 797	1 944
Bayern, Baden und Württemberg	1928	24	3 427	9 913	25 554	25 358	2 127	12 864	4 552	1 366	2 315	2 134	3 710
	1929	24	3 367	10 587	27 291	27 198	2 128	13 743	5 533	1 522	2 308	1 964	4 968
Deutsches Reich	1928	90	22 632	64 663	164 420	162 649	12 281	70 733	28 017	9 736	17 890	23 992	17 672
	1929	91	22 418	67 896	171 291	170 536	12 699	73 958	33 564	11 164	16 658	22 493	21 224

¹⁾ Die Zahlen für 1928 sind auch in den Ergebnissen der Produktionsstatistik über die Eisen- und Stahlwarenfabriken enthalten. (S. Seite 124.)

15. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Die Angaben in den Übersichten 15 und 16 beruhen auf der Statistik der Verbrauchsbesteuerung.

Zuckergewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 274 bis 277. Vgl. auch Abschnitt X »Verbrauch von Zucker«, Abschnitt XVII »Steuer und Zolleinnahmen vom Zucker« und »Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern«, Abschnitt »Internationale Übersichten« (S. 31*).

Zahl und Verarbeitungsergebnisse der Zuckerfabriken

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Zuckerfabriken				Verarbeitete Mengen in den							Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf	Geerntete Rüben auf 1 ha
	Rübenzuckerfabriken	Zuckerrefinerien	Melasseentzuckerungsanstalten	Zuckerfabriken überhaupt	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung				Zuckerraffinerien u. Melasseentzuckerungsanstalten				
					rohe Rüben	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe		
ha	dz												
1913/14 ²⁾ ..	341	32	5	378	16 959 979	320 931	3 327	6 898	1 484 174	13 867	213 062	532 843	318
1913/14 ³⁾ ..	309	30	5	344	13 842 214	.	.	.	.	.	.	437 840	316
1926/27....	252	27	1	280	10 657 133	250 715	3 098	8 234	905 182	23 810	70 218	369 714	288
1927/28....	250	26	1	277	10 655 619	282 735	2 969	5 630	923 635	30 160	70 056	406 365	262
1928/29....	248	24	1	273	11 482 843	249 369	3 605	3 552	943 860	39 392	70 381	428 857	269
1929/30....	238	23	1	262	11 937 531	265 081	3 255	5 836	962 337	24 795	74 680	433 142	276
1930/31....	233	22	1	256	15 874 435	239 986	2 589	10 159	987 154	26 991	81 470	462 638	343
1931/32 ⁴⁾ ..	216	22	1	239	9 414 174	.	.	.	.	.	.	320 826	293

Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Gewonnene Mengen in den						Zucker-gewinn zusammen in Rohzuckerwert berechnet ⁶⁾	Aus 1 dz Rüben gewonnener Rohzucker aller Erzeugnisse	Zu 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich		
	Zuckerfabriken mit Rübenverarbeitung			Zuckerraffinerien und Melasseentzuckerungsanstalten							
	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von 70 vH u. darüber unter 70 vH	Rohzucker	Verbrauchszucker	Rübenzuckerabläufe mit einem Reinheitsgrad von 70 vH u. darüber unter 70 vH					
										Tonnen	
							kg	kg			
1913/14 ²⁾ ..	2 420 885	469 511	—	375 643	3 513	1 434 602	2 748	160 126	2 715 870	16,03	6,24
1913/14 ³⁾	2 259 178	16,32	6,13
1926/27....	1 208 439	623 756	1 152	263 294	431	852 669	3 847	104 538	1 663 547	15,61	6,41
1927/28....	1 181 118	666 107	816	313 102	708	878 734	4 445	102 229	1 675 133	15,72	6,36
1928/29....	1 298 269	716 896	1 076	328 036	574	908 266	4 650	96 963	1 863 574	16,23	6,56
1929/30....	1 333 665	801 669	775	338 232	1 049	916 094	3 796	97 831	1 984 755	16,63	6,01
1930/31....	1 717 906	956 528	18 083	394 228	1 292	942 906	3 750	96 910	2 547 451	16,05	6,23
1931/32 ⁴⁾	1 600 000	17,00	5,88

Gewinnung von Stärkezucker und Rübensaft

Betriebsjahr ¹⁾ (1. Sept. bis 31. Aug.)	Zahl der Stärke-zucker-fabriken	Stärkezucker								Rübensaft					
		Verarbeitete Mengen						Gewonnene Mengen				Zahl der Betriebe	Verarbeitete Zuckerrüben	Gewonnene Rübensäfte	
		Kartoffelstärke				Maisstärke	Andere zuckerhaltige Stoffe	Stärke-zucker in fester Form	Stärke-zucker-sirup	Zucker-farbe	Stärke-zucker-abläufe				
		in den Betrieben erzeugte		angekaufte											
		feuchte	trockene	feuchte	trockene	feuchte	trockene	Tonnen							
1913/14 ²⁾ ..	24	81 873	1 797	45 523	2 334	—	—	—	11 343	65 463	4 681	.	.	.	
1913/14 ³⁾ ..	18	55 327	1 779	38 747	2 334	—	—	—	10 910	48 575	4 385	.	.	.	
1926/27....	10	6 974	601	9 624	—	295	42 363	—	8 828	43 294	2 313	2 805	163	90 444	16 151
1927/28....	10	7 565	538	6 453	42	685	45 192	118	8 287	47 023	2 568	1 500	176	107 576	20 861
1928/29....	13	13 783	378	24 039	807	—	27 140	398	6 850	48 237	2 958	924	168	62 441	13 548
1929/30....	12	13 528	346	22 872	4 140	—	17 368	440	4 918	40 670	3 085	693	157	48 933	10 049
1930/31....	12	12 184	706	19 560	16 550	—	7 034	212	4 540	40 638	2 126	1 354	141	48 152	9 713
1931/32 ⁴⁾ ..	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	177	106 403	22 405

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (RGBl. I S. 575) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juni 1930 (RGBl. I S. 185). — ¹⁾ 1926/27 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ³⁾ Jetziges Zollgebiet. — ⁴⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁵⁾ Rübenanbaufläche 1932: 229 918 ha. — ⁶⁾ Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Roh- und Verbrauchszuckers. Der Verbrauchszucker ist im Verhältnis von 9 zu 10 auf Rohzucker umgerechnet. — ⁷⁾ Schätzungen auf Grund der monatlichen vorläufigen Ergebnisse nach dem Stande vom 25. Juli 1932. — ⁸⁾ Ferner wurde Melasse verarbeitet: 1926/27: 167 t, 1927/28: 430 t, 1928/29: 108 t.

15. Sonstige Nahrungs- und Genußmittelindustrie

Biergewinnung*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV, Bd. 394 und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs).
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 268. Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von Bier« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier«.

Biergewinnung im Zollgebiet¹⁾

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Im Laufe des Rechnungsjahres haben Bier hergestellt				Von den in Betrieb gewesenen gewerblichen Brauereien bzw. Brauern haben vorwiegend bereitet		Zahl der Haus- brauer (§ 10 Abs. 6 d. Ges.), welche hergestellt haben	Menge der ver- wendeten Braustoffe	
	nicht abgefundene gewerb- liche Brauereien bzw. Brauer		abgefundene gewerbliche Brauereien bzw. Brauer	gewerbliche Brauereien ²⁾ zusammen	unter- gäriges Bier	ober- gäriges Bier		Malz	Zucker- stoffe ³⁾ und Farbeier
	mit einer Jahres- erzeugung über 500 hl	mit einer Jahres- erzeugung von 500 hl u. weniger								Tonnen
1913/14 ⁴⁾	.	.	.	10 388	8 750	1 638	22 081	1 267 557	13 415
1913/14 ⁵⁾	.	.	.	10 159	8 585	1 574	22 080	1 211 660	12 707
1926/27	2 675	400	1 549	4 624	4 096	528	25 149	885 754	5 636
1927/28	2 719	475	1 427	4 621	4 105	516	27 631	959 311	7 694
1928/29	2 782	582	1 356	4 720	4 192	528	35 584	985 083	11 096
1929/30	2 837	518	1 348	4 703	4 167	536	43 741	1 061 636	13 250
1930/31	.	.	.	4 669	.	.	.	856 354	10 358
1931/32 ⁷⁾	629 528	6 829

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Menge des versteuerten und steuerfrei abgelassenen Bieres								Zur Herstellung von 1 hl Bier wurden durchschnitt- lich verwendet	
	untergäriges				obergäriges					zusammen 1000 Hektoliter
	Einfach- bier	Schank- bier	Voll- bier	Stark- bier	Einfach- bier	Schank- bier	Voll- bier	Stark- bier		
	1000 Hektoliter								kg Malz | kg Braustoffe	
1913/14 ²⁾	64 476				4 724				69 200	18,3 | 18,5
1913/14 ³⁾	61 726				4 494				66 220	18,3 | 18,5
1926/27	136	134	45 246	453	1 259	127	976	11	48 342	18,3 | 18,4
1927/28	174	94	48 136	509	1 308	112	1 278	8	51 619	18,6 | 18,7
1928/29	184	125	50 888	570	1 439	119	1 663	7	54 995	17,9 | 18,1
1929/30	193	119	53 528	518	1 670	140	1 903	7	58 078	18,3 | 18,5
1930/31	182	164	44 857	335	1 419	94	1 505	4	48 550	17,6 | 17,8
1931/32 ⁷⁾	230	151	34 317	195	1 023	89	1 085	3	37 093	17,0 | 17,2

¹⁾ Biersteuergesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 557), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 244) und 15. April 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 136). — ²⁾ Der Übersicht ist die vom Rechnungsjahr 1926/27 ab geltende Einteilung der Brauereien zugrunde gelegt. — Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ³⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ⁴⁾ Jetziges Reichsgebiet. — ⁵⁾ Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen (§ 3 Abs. 5 des Gesetzes) ist der Brauereibetrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — ⁶⁾ Außerdem sind als Braustoffe verwendet worden: 1913/14: 33, 1926/27: 391 Tonnen Reisabfallgrieß, Maisgrieß, Maisstärke, Reis. Die Verwendung dieser Braustoffe ist seit 1. Oktober 1924 nur auf Grund besonderer Genehmigungen zulässig; von 1927/28 ab sind sie nicht mehr nachgewiesen. — ⁷⁾ Ohne Farbeier. — ⁸⁾ Vorläufige Angaben.

Betriebsumfang der Bierbrauereibetriebe¹⁾ im Zollgebiet

Rechn.- jahr (1. April bis 31. März)	Von den Brauereien (Brauereibetriebe einschl. Hausbrauer) haben an Bier hergestellt														
	bis 20 hl	über 20 bis 100 hl	über 100 bis 200 hl	über 200 bis 500 hl	über 500 bis 1 000 hl	über 1 000 bis 2 000 hl	über 2 000 bis 4 000 hl	über 4 000 bis 7 000 hl	über 7 000 bis 10 000 hl	über 10 000 bis 15 000 hl	über 15 000 bis 20 000 hl	über 20 000 bis 30 000 hl	über 30 000 bis 60 000 hl	über 60 000 bis 100 000 hl	über 100 000 hl
	1926/27	23 864	2 003	461	707	465	456	486	378	166	161	118	130	138	67	84
1927/28	26 889	1 386	447	718	440	471	510	371	168	165	118	139	157	60	95
1928/29	33 278	3 013	447	700	430	483	500	380	190	168	120	139	175	58	102
1929/30	42 214	2 229	423	690	432	485	490	383	196	170	125	140	182	60	106
1930/31	45 482	1 277	482	698	462	503	500	364	175	186	110	129	149	50 ²⁾ 25 ³⁾	71

Anteil der Jahreserzeugungsklassen in vH der Gesamtbierezeugung

1926/27	0,6	0,1	0,1	0,5	0,7	1,4	2,9	3,7	2,9	4,0	4,2	6,6	11,9	10,6	49,8
1927/28	0,5	0,1	0,1	0,5	0,6	1,3	2,9	3,8	2,8	4,0	4,0	6,5	12,8	9,1	51,0
1928/29	0,6	0,2	0,1	0,4	0,6	1,3	2,6	3,6	2,9	3,8	3,8	6,1	13,2	8,2	52,6
1929/30	0,7	0,1	0,1	0,4	0,5	1,2	2,4	3,5	2,9	3,6	3,7	5,9	13,2	8,2	53,6
1930/31	0,9	0,1	0,2	0,5	0,7	1,5	3,0	4,0	3,0	4,8	4,0	6,5	12,4	7,6 ²⁾ 5,2 ³⁾	45,6

¹⁾ Die Zahl der Brauereibetriebe — einschließlich der Hausbrauer — betrug im Rechnungsjahr 1926/27: 29 644, 1927/28: 32 134, 1928/29: 40 183, 1929/30: 48 325, 1930/31: 50 693. Mehrere für Rechnung einer Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in dieser Übersicht als ein Brauereibetrieb gezählt. Im Falle der Benutzung einer Braustätte durch mehrere auf eigene Rechnung brauende Personen ist der Betrieb jeder einzelnen Person als Brauerei gezählt. — ²⁾ Über 60 000 bis 90 000 hl. — ³⁾ Über 90 000 bis 120 000 hl. — ⁴⁾ Über 120 000 hl.

15. Sonstige Nahrungs-
Herstellung tabaksteuer

(Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt X »Absatz
Zahl und Art der Tabak verarbeitenden

Art der Betriebe (Tabakverarbeiter)	Rechnungs- jahr ²⁾ (1. April bis 31. März)	Zahl der arbei- tenden Betriebe	Hiervon arbeiteten mit								
			keinem Ge- hilfen	bis 10 Ge- hilfen	11 bis 50 Gehilfen	51 bis 100 Gehilfen	101 bis 500 Gehilfen	mehr als 500 Gehilfen	reiner Ma- schinen- arbeit	Ma- schinen- u. Hand- arbeit	reiner Hand- arbeit
Zigarrenhersteller	1929/30	5 772	2 968	1 884	513	213	164	30	7	161	5 604
	1930/31	5 615	2 991	1 842	455	175	126	26	15	299	5 301
Zigarettenhersteller	1929/30	183	40	81	21	8	18	15	113	10	60
	1930/31	171	42	74	24	4	13	14	90	23	58
Feinschnitthersteller	1929/30	11	6	3	2	—	—	—	4	1	6
	1930/31	5	3	1	1	—	—	—	5	—	—
Pfeifentabakhersteller	1929/30	247	130	99	13	3	2	—	70	85	92
	1930/31	217	112	85	16	2	2	—	55	86	76
Kautabakhersteller	1929/30	20	4	8	5	2	—	1	1	9	10
	1930/31	19	5	7	5	1	—	1	2	5	12
Schnupftabakhersteller	1929/30	63	37	22	3	—	1	—	28	19	16
	1930/31	54	31	19	3	—	1	—	27	13	14
Zigarren- und Rauchtak- hersteller	1929/30	3 540	1 717	1 373	310	69	61	10	8	710	2 822
	1930/31	3 287	1 509	1 372	274	62	61	9	6	729	2 552
Zigaretten- und Feinschnitt- hersteller	1929/30	31	10	13	4	3	—	1	11	11	9
	1930/31	25	10	11	3	—	1	—	7	9	9
Feinschnitt- und Pfeifentabak- hersteller	1929/30	146	37	79	22	2	6	—	77	57	12
	1930/31	138	31	77	23	5	2	—	64	59	15
Sonstige gemischte Betriebe...	1929/30	187	49	76	28	9	21	4	35	111	41
	1930/31	191	46	79	29	11	22	4	30	132	29
Zusammen ³⁾	1929/30	10 200	4 998	3 638	921	309	273	61	354	1 174	8 672
	1930/31	9 722	4 780	3 567	833	260	228	54	301	1 355	8 066

Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen*)

Zeit ²⁾	Mengen (be- rechnet aus den Steuerwerten)		Von den aus dem Tabaksteuerzeichenverkauf berechneten Mengen entfallen in vH auf nachstehende Preisklassen:											
	Millionen Stück	bis zu 5 Rpf	zu 6 u. 7 Rpf	zu 8 u. 9 Rpf	zu 10 Rpf	zu 11 u. 12 Rpf	zu 13 u. 14 Rpf	zu 15 Rpf	zu 16 bis 19 Rpf	zu 20 Rpf	zu 22 u. 25 Rpf	von über 25 Rpf		
1929/30	6 972,8	5,8	7,4	5,5	28,3	4,2	0,5	25,9	0,7	14,3	3,8	3,6		
1930/31	7 146,3	7,6	9,4	5,8	30,6	4,1	0,5	23,2	0,6	12,0	3,2	3,0		
1931/32	6 156,6	11,5	11,6	5,9	35,3	3,8	0,4	19,3	0,6	8,0	2,0	1,6		

Zeit ²⁾	Zigaretten (je Stück)												Zigaretten (je 9 Stück)					
	Millionen Stück	bis zu 2 1/2 Rpf	zu 3 Rpf	zu 3 1/2 Rpf	zu 4 Rpf	zu 5 Rpf	zu 6 Rpf	zu 8 Rpf	zu 10 Rpf u. darüb.	Millionen Stück	bis zu 30 Rpf	zu 40 Rpf	zu 50 Rpf	zu 60 Rpf	zu 80 Rpf u. darüber			
1929/30	32 876,7	—	2,8	—	24,9	56,2	14,1	1,5	0,5	—	—	—	—	—				
1930/31 ³⁾	25 319,1	—	2,7	—	24,6	56,2	15,1	1,1	0,3	4 047,7	3,4	25,9	51,8	17,4				
1931/32 ¹³⁾	23 544,6	4,0	—	45,2	6,7	33,5	10,1	0,4	0,1	4 454,8	6,7	25,0	51,8	15,4				

Zeit ²⁾	Feingeschnittener Rauchtak (je Kilogramm)												
	dz	bis zu 6 R.M.	zu 7 u. 8 R.M.	zu 9 u. 10 R.M.	zu 12 R.M.	zu 14 R.M.	zu 16 R.M.	zu 18 R.M.	zu 20 R.M.	zu 22 R.M.	zu 24 R.M.	zu 25 R.M.	von über 28 R.M.
1929/30	3 550	22,9	4,3	31,3	8,9	5,3	4,0	0,1	15,0	0,0	3,3	—	0,4
1930/31	627	4,9	11,8	4,3	3,2	15,2	5,3	0,8	15,1	0,4	17,0	—	0,9
1931/32 ¹¹⁾	13 504	0,8	13,8	26,2	34,2	11,6	7,7	0,1	2,7	0,0	2,1	—	0,3
1931/32 ¹²⁾	587	—	—	—	—	—	47,5	0,3	23,4	18,8	—	3,3	—

Zeit ²⁾	Steuerbegünstigter Feinschnitt und Schwarzer Krauser (je Kilogramm)								
	dz	bis zu 10 R.M.	zu 12 R.M.	zu 14 R.M.	zu 16 R.M.	zu 18 R.M.	zu 20 R.M.	zu 22 R.M.	von über 25 R.M.
1931/32 ¹³⁾	90 480	77,5	19,7	2,0	1,5	0,0	0,2	0,0	0,1

Zeit ²⁾	Pfeifentabak (je Kilogramm)											
	dz	bis zu 3 R.M.	zu 3,50 u. 4 R.M.	zu 4,50 u. 5 R.M.	zu 5,50 u. 6 R.M.	zu 7 R.M.	zu 8 R.M.	zu 9 R.M.	zu 10 R.M.	zu 11 R.M.	zu 12 R.M.	von über 12 R.M.
1929/30	370 066	11,5	10,3	7,3	32,8	5,0	19,7	1,2	7,4	0,4	3,1	
1930/31	390 636	8,3	6,7	8,3	13,7	2,0	35,1	2,6	15,5	0,4	5,0	
1931/32 ¹¹⁾	143 484	9,5	14,1	9,6	10,8	2,6	20,4	1,6	21,4	0,7	6,0	
1931/32 ¹²⁾	72 722	12,7	17,1	23,6	20,6	4,3	9,7	1,7	5,4	0,8	2,2	

Zeit ²⁾	Kautabak (je Stück)						Schnupftabak (je Kilogramm)						
	Millionen Stück	bis zu 12 Rpf	zu 15 Rpf	zu 20 Rpf	zu 25 Rpf	von über 25 Rpf	dz	bis zu 3 R.M.	von über 3 bis 4 R.M.	von über 4 bis 6 R.M.	von über 6 bis 7 R.M.	von über 7 bis 8 R.M.	von über 8 R.M.
1929/30	233,1	2,7	45,9	49,5	1,2	0,7	21 652	4,4	32,8	16,5	29,7	7,8	8,8
1930/31	221,0	2,4	38,3	49,8	7,7	1,9	20 506	4,1	33,9	15,8	30,5	7,5	8,2
1931/32	185,3	1,7	8,9	54,2	32,3	2,9	18 735	3,4	36,0	15,8	29,7	7,6	7,5

*) Tabaksteuergesetz vom 12. September 1919 (RGBl. S. 1567), 22. Dezember 1929 (RGBl. I S. 234), 26. Juli 1930 (RGBl. I S. 311), der steuerrechtlichen Anmeldungen gemäß, ohne Rücksicht darauf, ob es sich um Haupt- oder Nebenbetriebe handelt. — ²⁾ Ohne Angaben Betriebe die nur Zigarettenhüllen (Hülsen oder Blättchen) herstellen: 1929/30: 22; 1930/31: 24; Betriebe, die mit unsteuertertem davon ruhten 1 365. — ³⁾ Desgl. am 31. März 1931 10 155 bzw. 1 191 Betriebe. — ⁴⁾ Gesamtverarbeitung 130 156 t. — ⁵⁾ Desgl. 120 794 t. — Zigaretten je 9 Stück vom 1. Januar bis 31. März 1931. — ¹¹⁾ Zigaretten je 9 Stück vom 1. April bis 30. Juni 1931; desgl. je Stück vom Feinschnitt und Schwarze Krauser, die bis zum 12. 10. 1931 steuerlich wie Pfeifentabak behandelt wurden, sind aus dieser Gruppe heraus

16. Sonstige Industrien

Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln« und Abschnitt XVII »Ertrag der Leuchtmittelsteuern«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der Betriebe	Hergestellte Mengen								
		Kohlen- fadenglühlampen	Metall- fadenglühlampen	Nernst- brenner	Quecksilber- dampf- lampen usw.	Leuchtröhren ⁶⁾		Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen	Brennstifte zu elek- trischen Bogenlampen mit Leucht- zusätzen	
						Stück	Meter		Stück	kg
1913/14 ¹⁾ ...	175	13 666 646	92 755 824	82 237	12 114	.	.	133 598 823	7 803 242	2 976 193
1913/14 ²⁾	172	13 582 000	92 755 824	82 237	12 114	.	.	124 315 000	7 803 242	2 976 193
1926/27..... ³⁾	100	.	76 311 034	82 237	2 176	.	.	34 966 055	841 711	.
1927/28..... ³⁾	92	.	93 972 146	82 237	1 533	2 029	298	37 035 199	928 744	.
1928/29..... ³⁾	99	.	98 691 957	82 237	1 244	7) 13 316	1 112	34 715 635	932 621	.
1929/30..... ³⁾	106	.	94 753 890	82 237	320	*) 13 624	1 301	32 092 261	955 516	.
1930/31..... ³⁾	114	.	84 588 057	82 237	170	16 259	1 934	28 806 280	915 473	.
1931/32 ⁴⁾	63 699 826	82 237	376	17 626	3 810	15 765 138	758 531	.

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567). — ¹⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — ³⁾ Hiervon haben 1926/27: 11, 1927/28: 13, 1928/29: 13, 1929/30: 15, 1930/31: 10 Betriebe während des ganzen Jahres nicht gearbeitet und 1926/27: 35, 1927/28: 31, 1928/29: 31, 1929/30: 37, 1930/31: 36 Betriebe nur steuerfreie Leuchtmittel hergestellt. — ⁴⁾ Kohlenfadenglühlampen sind seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — ⁵⁾ Ausschl. der steuerfreien Erzeugnisse; vgl. Abschn. X. Leuchtmittel, Anm. 3. — ⁶⁾ Vgl. Abschn. X. Leuchtmittel, Anm. 4. — ⁷⁾ Außerdem 2 Stück, welche im Rechnungsjahr 1930 nachträglich versteuert worden sind. — ⁸⁾ Wie vor: 260 Stück. — ⁹⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren« und Abschnitt XVII »Ertrag der Zündwarensteuern«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zahl der		Von den im Betrieb befindlichen Fabriken haben hergestellt			Hergestellte Mengen			Zahl der Um- packungs- betriebe
	ange- meldeten Zündwarenfabrik.	im Be- trieb be- findlich.	nur Zünd- hölzer	Zündhölz- u. Zünd- spänchen	Zünd- stäbchen	Zünd- hölzer	Zünd- spänchen	Zünd- stäbchen ³⁾	
1913/14 ¹⁾	70	.	.	.	.	90 287	295	4	.
1913/14 ²⁾	66	.	.	.	.	88 216	295	4	.
1926/27.....	72	56	54	1	1	133 482	355	2	3
1927/28.....	72	58	56	1	1	131 889	539	15	3
1928/29.....	68	53	49	2	2	125 391	984	88	2
1929/30.....	53	45	41	1	3	133 054	1 429	123	1
1930/31.....	45	33	34	1	3	98 919	1 850	624	2
1931/32 ⁴⁾	104 125	679	267	.

*) Gesetze vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 570), 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 248), 28. Mai 1927 (Reichsgesetzbl. I S. 123) und 29. Januar 1930 (Reichsgesetzbl. I S. 11). — ¹⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — ³⁾ Aus Strohhalmen oder Pappe. — ⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Herstellung von Spielkarten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599. Vgl. auch Abschnitt X »Spielkartenabsatz« und Abschnitt XVII »Ertrag der Spielkartensteuern«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Anzahl der		Anzahl der hergestellten Spiele (in 1000)			
	ange- meldeten Spielkartenfabriken	im Be- trieb be- findlichen	insgesamt	davon mit		
				24 oder weniger Blättern	25 bis 48 Blättern	mehr als 48 Blättern
1913/14 ¹⁾	23	.	9 478	.	.	.
1913/14 ²⁾	23	.	9 478	.	.	.
1926/27.....	24	17	9 751	364	7 166	2 221
1927/28.....	25	17	11 678	361	8 174	3 143
1928/29.....	25	16	11 563	340	8 157	3 066
1929/30.....	26	18	11 123	436	8 359	2 328
1930/31.....	24	16	9 868	327	6 737	2 804
1931/32 ³⁾	23	16	9 603	341	6 566	2 696

*) Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 564) und Verordnung vom 27. Oktober 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 1085). — ¹⁾ Zoll-
gebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1913/14, 1926/27 und folgende Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfange ohne Saargebiet. — ³⁾ Vor-
läufige Angaben.

C. Bautätigkeit und Wohnungswesen

a. Bautätigkeit

1. Die Bautätigkeit im Deutschen Reich in den Jahren 1919—1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, II)

Länder, Landesteile und Gemeinde- größenklassen	Reinzugang an Wohnungen in den Jahren									
	1919 bis 1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1919 bis 1931
Prov. Ostpreußen	18 193	3 032	5 692	6 273	7 833	9 447	8 523	7 631	7 034	73 658
Stadt Berlin	15 627	3 830	8 909	14 594	19 801	19 470	23 429	43 892	31 374	180 926
Prov. Brandenburg	31 759	5 548	7 974	8 931	12 548	13 758	14 215	14 579	12 571	121 883
* Pommern	14 461	3 347	4 980	5 255	8 233	7 519	7 400	7 684	6 264	65 143
* Grenzmark										
* Posen-Westpr.	3 552	987	2 081	1 862	1 619	1 730	1 615	1 373	1 029	15 848
* Niederschlesien	30 114	4 646	8 574	9 232	13 211	13 493	14 474	13 075	10 461	117 280
* Oberschlesien	12 238	3 816	6 066	4 976	7 916	7 926	9 382	7 326	5 959	65 605
* Sachsen	33 293	6 204	9 377	11 259	14 178	15 849	15 185	15 368	10 245	130 958
* Schleswig-Holstein ..	13 183	2 184	3 908	5 152	6 950	6 584	7 105	7 861	5 132	58 059
* Hannover	23 604	4 474	8 731	10 515	15 223	16 941	16 623	15 182	10 316	121 609
* Westfalen	55 503	9 110	13 298	14 509	22 699	22 848	25 676	22 475	15 052	199 170
* Hessen-Nassau ¹⁾	22 100	5 207	8 444	9 267	12 117	12 232	12 895	10 699	8 403	101 364
Rheinprovinz ²⁾	67 607	13 047	21 597	27 294	35 996	42 647	41 064	34 813	25 512	309 577
Hohenzollern	466	125	230	139	211	201	177	155	115	1 819
Preußen ³⁾	339 700	65 557	109 861	129 258	178 535	190 645	197 763	202 113	149 467	1 562 899
Reg.-Bez. Oberbayern	16 921	2 965	5 583	4 841	6 660	9 203	9 648	9 081	6 440	71 342
* Niederbayern	4 824	1 044	1 610	1 488	1 954	1 992	1 770	1 814	1 340	17 836
* Pfalz ²⁾	9 716	2 320	3 441	3 388	4 203	5 082	3 805	2 988	2 705	37 648
* Oberpfalz	6 571	1 122	1 706	1 624	2 021	2 094	1 799	1 738	1 496	20 171
* Mittelfranken	8 368	1 775	2 598	2 556	3 002	3 368	3 011	2 756	2 151	29 585
* Unterfranken	9 642	1 860	2 321	2 590	3 928	4 214	4 029	4 262	3 383	36 029
* Schwaben	7 964	1 476	2 173	2 164	2 521	3 260	2 073	2 073	2 017	26 044
Bayern ²⁾	70 958	13 398	21 024	20 088	26 322	31 878	29 264	26 829	21 342	261 103
Kreishauptmannschaft										
Dresden	5 813	1 336	2 087	4 156	6 459	8 254	8 941	5 988	4 594	47 628
Leipzig	4 751	1 134	2 229	3 000	5 017	4 858	6 615	7 315	6 361	41 280
Chemnitz	4 143	904	2 076	2 782	4 477	5 217	6 428	5 714	3 782	35 523
Zwickau	3 248	877	1 514	1 783	3 394	3 854	4 737	3 968	2 807	26 182
Bautzen	1 751	447	998	1 183	2 134	1 824	2 030	1 550	1 212	13 129
Sachsen	19 706	4 698	8 904	12 904	21 481	24 007	28 751	24 535	18 756	163 742
Ehem. Neckarkreis	12 626	2 217	4 100	5 389	6 702	6 126	6 423	7 291	4 416	55 290
* Schwarzwaldkreis	9 051	1 733	2 624	2 618	3 167	2 963	2 936	2 632	1 893	29 617
* Jagstkreis	4 601	699	1 406	1 078	1 357	1 293	1 341	1 053	821	13 649
* Donaukreis	6 251	1 052	1 708	1 810	2 217	2 088	2 067	1 918	1 585	20 696
Württemberg	32 529	5 701	9 838	10 895	13 443	12 470	12 767	12 894	8 715	119 252
Landeskomm.-Bezirk										
Konstanz	3 206	461	868	875	1 692	1 704	1 623	1 304	957	12 690
Freiburg	5 869	1 340	1 560	1 751	2 490	2 521	2 156	2 191	1 557	21 435
Karlsruhe	8 472	1 416	2 846	2 551	4 258	4 173	3 891	2 955	2 262	32 824
Mannheim	8 362	1 465	2 155	2 702	4 847	4 432	4 191	3 367	2 945	34 466
Baden	25 909	4 682	7 429	7 879	13 287	12 830	11 861	9 817	7 721	101 415
Thüringen	16 870	3 050	5 135	5 263	7 267	7 249	5 966	5 410	4 242	60 452
Prov. Starkenburg	6 715	2 120	3 239	2 934	4 696	4 312	4 488	3 088	2 009	33 601
* Oberhessen	2 854	833	1 260	1 105	1 418	1 506	1 649	930	525	12 080
* Rheinhessen	3 483	772	1 801	1 563	1 780	2 007	1 782	1 391	881	15 460
Hessen	13 052	3 725	6 300	5 602	7 894	7 825	7 919	5 409	3 415	61 141
Hamburg	11 286	1 600	3 529	4 652	7 866	9 327	10 553	11 052	9 677	69 542
Mecklenburg-Schwerin	5 248	654	1 040	1 313	2 456	2 708	2 308	2 479	1 851	20 057
Oldenburg	5 775	956	1 638	1 637	2 114	2 368	1 899	1 563	1 388	19 338
Braunschweig	3 577	534	922	1 228	1 739	2 130	2 108	1 684	1 109	15 031
Anhalt	3 907	382	754	986	1 424	1 829	1 840	1 664	1 851	14 637
Bremen	5 038	604	1 101	2 495	2 404	2 011	2 128	3 229	2 696	21 706
Lippe	1 185	341	640	550	829	968	1 035	1 012	664	7 224
Lübeck	2 697	427	501	632	960	781	760	766	328	7 852
Mecklenburg-Strelitz	945	64	120	231	308	430	447	270	191	3 006
Schaumburg-Lippe	595	129	194	180	306	306	313	245	235	2 503
Deutsches Reich ²⁾	558 977	106 502	178 930	205 793	288 635	309 762	317 682	310 971	233 648	2 510 900
auf 1000 der Bevölkerung ²⁾ ..	9,0	1,7	2,9	3,3	4,6	5,0	5,1	5,0	3,7	40,2
davon Gemeinden:										
unter 2000 Einw.	167 076	34 396	55 044	51 866	66 557	70 620	67 439	62 871	49 191	625 060
* 2000 b. 5000	77 705	15 825	25 401	25 297	36 033	36 882	34 814	29 877	22 401	304 235
* 5000 * 10000	52 516	9 346	15 715	16 911	25 170	25 376	24 949	20 057	15 700	205 742
* 10000 * 20000	50 600	8 016	13 831	15 523	23 759	23 432	22 159	19 090	14 488	190 880
* 20000 * 50000	57 955	10 365	16 577	20 490	30 106	30 678	28 971	22 331	16 378	233 851
* 50000 * 100000	34 659	6 136	10 885	12 923	19 068	18 175	20 340	15 707	13 951	151 844
* 100000 u. mehr	118 466	22 418	41 477	62 781	87 962	104 597	119 010	141 038	101 539	799 288

¹⁾ Einschl. Waldeck. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Wohnbevölkerung vom 16. Juni 1925.

2. Bautätigkeit im Deutschen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deut

Länder, Landesteile und Gemeinde- größenklassen	Gebäude										
	Rohzugang										
	Nichtwohngebäude					Wohngebäude					
	ins- gesamt	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerb. u. landw. Zwecke		ins- gesamt	davon Klein- häuser ²⁾	errichtet mit Unter- stützung aus öffentl. Mitteln	erbaut von		
Zahl		1 000 cbm um- bauter Raum ¹⁾	Zahl	1 000 cbm umbauter Raum ¹⁾	öffent- lichen Körper- schaften und Be- hörden				gemein- nützigen Bau- vereini- gungen usw.	privaten Bau- herren	
Prov. Ostpreußen	6 684	96	268	6 588	4 193	4 327	3 775	3 278	408	1 924	1 995
Stadt Berlin	740	84	577	656	1 418	5 214	1 354	4 079	36	2 825	2 353
Prov. Brandenburg	6 594	104	204	6 490	2 886	7 185	6 467	2 724	191	1 361	5 633
Pommern	4 278	71	322	4 207	2 629	3 343	2 928	2 493	503	1 263	1 577
Grenzmark											
Posen-Westpr. ..	1 135	27	46	1 108	461	745	692	609	44	270	431
Niederschlesien	3 526	94	220	3 432	1 691	3 968	3 149	2 586	271	1 419	2 278
Oberschlesien	1 853	35	69	1 818	843	2 549	2 279	1 297	153	503	1 893
Sachsen	3 896	95	213	3 801	2 009	4 131	3 221	2 812	382	1 047	2 702
Schleswig-Holstein ..	1 107	38	158	1 069	1 094	3 040	2 685	1 551	140	578	2 322
Hannover	6 008	109	222	5 899	3 012	5 998	4 710	3 446	321	828	4 849
Westfalen	3 981	116	586	3 865	2 512	6 271	4 561	4 121	165	1 836	4 270
Hessen-Nassau	3 546	63	108	3 483	1 711	3 781	2 995	2 312	106	1 159	2 516
Rheinprovinz ³⁾	3 832	163	843	3 669	2 699	10 141	7 124	7 111	644	3 390	6 107
Hohenzollern	95	3	2	92	52	119	111	51	10	6	103
Preußen ³⁾	47 275	1 098	3 836	46 177	27 210	60 812	46 051	38 470	3 374	18 409	39 029
Reg.-Bez. Oberbayern	1 545	47	118	1 498	1 294	2 910	2 395	715	79	353	2 478
Niederbayern	1 484	12	28	1 472	1 229	1 102	976	253	31	40	1 031
Pfalz ²⁾	477	35	164	442	294	1 430	1 278	785	65	157	1 208
Oberpfalz	1 145	19	45	1 126	823	949	846	344	52	92	805
Oberfranken	848	30	126	818	503	1 143	1 010	529	189	108	866
Mittelfranken	1 099	37	125	1 062	672	1 375	1 017	587	44	409	922
Unterfranken	1 058	29	81	1 029	483	1 116	993	346	98	37	980
Schwaben	1 094	22	89	1 072	1 022	1 195	1 064	238	37	93	1 065
Bayern ³⁾	8 750	231	777	8 519	6 320	11 220	9 579	3 797	575	1 290	9 355
Kreishauptmannschaft											
Dresden	522	19	114	503	553	1 311	954	867	47	280	984
Leipzig	752	37	63	715	627	1 538	948	1 154	278	256	1 004
Chemnitz	268	13	33	255	183	996	679	693	73	195	728
Zwickau	341	22	88	319	200	800	595	593	88	97	615
Bautzen	260	15	47	245	147	489	437	322	32	49	408
Sachsen	2 143	106	345	2 037	1 710	5 134	3 613	3 629	518	877	3 739
Ehem. Neckarkreis	809	39	125	770	729	2 000	1 440	937	101	304	1 595
Schwarzwaldkreis ..	557	31	165	526	291	1 169	930	476	31	89	1 049
Jagatkreis	899	24	35	875	541	490	417	170	13	31	446
Donaukreis	818	33	101	785	1 198	985	828	360	72	62	851
Württemberg	3 083	127	427	2 956	2 759	4 644	3 615	1 943	217	486	3 941
Landeskomm.-Bezirk											
Konstanz	37	5	16	32	147	577	488	315	62	42	473
Freiburg	97	26	390	71	146	586	435	429	47	50	489
Karlsruhe	136	9	14	127	496	865	653	712	13	156	696
Mannheim	192	18	183	174	372	870	551	706	10	177	683
Baden	462	58	603	404	1 161	2 898	2 127	2 162	132	425	2 341
Thüringen	2 931	19	23	2 912	1 294	1 693	1 404	525	36	265	1 392
Prov. Starkenburg	489	16	46	473	217	807	731	293	72	82	653
Oberhessen	342	8	20	354	140	313	301	81	29	8	276
Rheinhausen	181	15	33	166	70	376	290	222	68	58	250
Hessen	1 012	39	98	973	427	1 496	1 322	596	169	148	1 179
Hamburg	330	26	203	304	508	1 144	175	1 083	14	419	711
Mecklenburg-Schwerin ..	961	6	18	955	946	824	696	562	41	298	485
Oldenburg	1 013	25	30	988	425	1 149	1 112	396	50	113	986
Braunschweig	192	7	16	185	210	345	248	236	23	90	232
Anhalt	317	3	1	314	181	846	724	655	303	184	359
Bremen	44	8	59	36	385	1 211	1 067	1 081	191	148	872
Lippe	194	3	2	191	116	378	362	99	13	9	356
Lübbeck	42	9	90	33	20	75	38	62	1	47	27
Mecklenburg-Strelitz ..	151	1	0,1	150	129	88	70	40	20	11	57
Schaumburg-Lippe	76	3	19	73	38	124	121	37	2	—	122
Deutsches Reich ³⁾	68 976	1 769	6 546	67 207	43 839	94 081	72 324	55 375	5 679	23 219	65 183
davon Gemeinden:											
unter 2 000 Einw...	51 061	743	1 055	50 318	28 924	40 117	37 303	18 288	1 963	4 754	33 400
v. 2 000 b. 5 000 ..	6 418	267	590	6 151	3 134	13 158	11 911	6 429	612	1 470	11 076
" 5 000 " 10 000 ..	2 947	153	546	2 794	1 419	7 289	6 170	4 270	591	1 264	5 374
" 10 000 " 20 000 ..	1 879	128	572	1 551	1 239	5 366	4 261	3 887	539	1 720	3 127
" 20 000 " 50 000 ..	1 477	130	808	1 347	1 061	4 769	3 060	3 829	417	1 807	2 545
" 50 000 " 100 000 ..	1 066	75	909	991	947	3 732	2 112	3 064	517	1 761	1 454
" 100 000 u. mehr ..	4 328	273	2 067	4 055	7 095	19 690	7 507	16 006	1 040	10 443	8 207
Dagegen: 1930	86 680	2 844	12 295	83 836	57 537	121 039	90 284	81 006	7 962	30 752	82 325
" 1929	71 915	2 815	9 724	68 649	50 668	130 783	104 658	90 955	9 223	31 293	90 267

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — ²⁾ Mit 1 bis 2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen. —

tätigkeit
Reich im Jahre 1931
schem Reichs 1932, II)

Reinzugang		Wohnungen										Reinzugang							
		Rohzugang								Abgang				insgesamt		davon in Wohngebäuden			
		Wohngebäude	insgesamt	durch Neubau		von den Wohnungen in Wohngebäuden sind erbaut von												insgesamt	davon in Wohngebäuden
				in sämtlichen Gebäuden	in Wohngebäuden	errichtet mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln	öffentlichen Körperschaften und Behörden	gemeinnützigen Bauvereinigungen usw.	privaten Bauherren										
4 799	3 499	8 534	7 870	7 794	6 282	1 042	3 679	3 073	664	506	1 500	7 034	6 839						
681	5 153	32 180	31 026	30 897	26 874	3 69	20 166	10 362	1 154	949	806	31 374	31 064						
5 569	6 813	13 268	12 309	12 235	6 245	606	3 404	8 225	959	686	697	12 571	12 239						
3 522	2 931	7 105	6 622	6 595	5 356	924	3 059	2 612	483	392	841	6 264	6 166						
979	654	1 174	1 109	1 093	910	101	354	638	65	51	145	1 029	1 007						
2 877	3 364	11 761	10 288	10 210	8 113	1 242	4 827	4 141	1 473	1 282	1 300	10 461	10 221						
1 492	2 166	6 556	5 861	5 829	3 788	619	1 768	3 442	695	630	597	5 959	5 864						
3 148	3 734	10 988	9 992	9 933	8 066	1 099	4 282	4 552	996	837	743	10 245	10 051						
840	2 680	5 802	5 098	5 057	3 148	323	1 478	3 256	704	581	670	5 132	5 009						
5 355	5 076	11 496	10 918	10 860	7 335	621	2 958	7 281	578	516	1 180	10 316	10 212						
3 681	5 549	16 205	15 227	15 101	11 589	508	7 099	7 494	978	706	1 153	15 052	14 682						
3 112	3 489	9 133	8 241	8 190	6 047	370	4 085	3 735	892	751	730	8 403	8 247						
3 377	9 195	27 048	25 532	25 367	20 213	2 316	11 111	11 940	1 516	1 106	1 536	25 512	24 967						
79	79	157	139	136	61	12	6	118	18	17	42	115	111						
39 511	54 382	161 407	150 232	149 297	114 027	10 152	68 276	70 869	11 175	9 010	11 940	149 467	146 679						
1 108	2 608	6 880	6 455	6 402	3 417	336	2 616	3 450	425	384	440	6 440	6 357						
948	901	1 663	1 394	1 390	444	54	99	1 237	269	240	323	1 340	1 321						
374	1 291	2 942	2 630	2 618	1 755	142	663	1 813	312	278	237	2 705	2 664						
757	725	1 787	1 554	1 550	784	119	399	1 032	233	223	291	1 496	1 484						
550	900	2 526	2 185	2 169	1 268	463	352	1 354	341	315	375	2 151	2 118						
882	1 200	3 655	3 286	3 258	2 006	93	1 731	1 434	369	320	272	3 383	3 320						
864	984	2 215	1 861	1 854	807	338	136	1 380	354	333	198	2 017	1 993						
748	932	2 145	1 928	1 902	687	141	391	1 370	217	177	335	1 810	1 749						
6 231	9 541	23 813	21 293	21 143	11 168	1 686	6 387	13 070	2 520	2 270	2 471	21 342	21 006						
414	1 270	4 758	4 190	4 173	3 394	396	1 922	1 855	568	542	164	4 594	4 561						
718	1 511	6 488	6 074	6 063	5 262	1 906	2 005	2 152	414	385	127	6 361	6 332						
246	989	3 843	3 441	3 434	2 821	404	1 210	1 820	402	382	61	3 782	3 758						
294	777	2 882	2 568	2 547	2 133	554	620	1 373	314	304	75	2 807	2 783						
230	453	1 265	1 099	1 092	835	125	244	723	166	162	53	1 212	1 201						
1 902	5 000	19 236	17 372	17 309	14 445	3 385	6 001	7 923	1 864	1 775	480	18 756	18 635						
747	1 889	4 653	4 178	4 134	2 523	370	1 153	2 611	475	437	237	4 416	4 350						
468	1 005	2 125	1 782	1 757	779	91	149	1 517	343	288	232	1 893	1 827						
702	375	986	723	715	289	15	71	629	263	239	165	821	800						
598	794	1 821	1 582	1 568	734	104	237	1 217	239	204	236	1 585	1 537						
2 515	4 063	9 585	8 265	8 164	4 325	580	1 610	5 974	1 320	1 168	870	8 715	8 514						
34	394	1 181	1 064	1 060	679	129	173	758	117	110	224	957	948						
88	527	1 632	1 523	1 509	1 234	232	349	928	109	101	75	1 557	1 538						
95	811	2 364	2 229	2 215	1 976	47	685	1 483	135	126	102	2 262	2 243						
153	824	3 033	2 787	2 760	2 463	36	901	1 823	246	233	88	2 945	2 914						
370	2 556	8 210	7 603	7 544	6 352	444	2 108	4 992	607	570	489	7 721	7 643						
2 557	1 516	4 496	3 528	3 508	1 716	212	992	2 304	968	805	254	4 242	4 071						
428	785	2 099	1 715	1 709	829	219	381	1 109	384	290	90	2 009	1 917						
312	286	565	519	518	205	107	22	389	46	43	40	525	521						
178	364	1 131	838	830	621	352	126	352	293	284	250	881	864						
918	1 435	3 795	3 072	3 057	1 655	678	529	1 850	723	617	380	3 415	3 302						
206	1 025	10 085	9 808	9 771	9 622	46	3 893	5 832	277	270	408	9 677	9 639						
838	708	2 058	1 735	1 723	1 304	131	435	1 157	323	230	207	1 851	1 751						
871	905	1 679	1 561	1 546	695	144	224	1 178	118	100	291	1 388	1 365						
138	317	1 166	1 089	1 084	933	93	642	349	77	62	57	1 109	1 090						
293	808	1 912	1 740	1 692	1 379	373	708	611	172	149	61	1 851	1 781						
41	1 195	2 720	2 644	2 627	2 433	461	541	1 625	76	76	24	2 696	2 681						
180	346	703	658	646	178	41	15	590	45	40	39	664	649						
38	69	340	307	302	284	8	212	82	33	33	12	328	323						
95	80	244	193	173	112	48	11	114	51	30	53	191	181						
67	107	252	242	242	84	10	3	229	10	9	17	235	234						
56 771	84 053	251 701	231 342	229 828	170 712	18 492	92 587	118 749	20 359	17 214	18 053	233 648	229 544						
41 437	32 890	59 055	51 839	51 411	23 898	3 164	5 480	42 767	7 216	6 360	9 864	49 191	48 181						
5 567	12 184	23 995	21 331	21 071	11 518	1 008	2 802	16 261	2 764	2 451	1 594	22 401	21 986						
2 614	6 785	16 627	14 736	14 634	10 015	2 243	3 522	8 859	1 791	1 487	827	15 700	15 315						
1 467	5 139	15 160	13 930	13 795	11 075	2 146	5 748	5 901	1 230	994	672	14 488	14 141						
1 284	4 559	17 060	15 858	15 767	13 529	1 909	7 500	6 358	1 202	1 038	682	16 378	16 154						
969	3 605	14 459	13 289	13 196	11 812	1 301	7 459	4 436	1 170	706	508	13 951	13 417						
3 433	18 951	105 445	100 459	99 964	88 865	5 721	60 078	64 167	4 986	4 178	3 906	101 539	100 350						
73 731	110 477	330 260	307 933	305 296	242 378	27 148	121 394	156 754	22 327	19 489	19 289	310 971	306 289						
61 827	119 436	338 802	315 703	312 270	247 997	30 010	109 121	173 139	23 099	20 074	21 120	317 682	311 925						

*) Ohne Saargebiet. — *) Durch Schätzungszahlen ergänzt.

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1931

Großstädte (über 100 000 Einwohner¹⁾)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932 I, 1931 I und 1930 I)

Großstädte	Gebäude						Wohnungen										
	Nichtwohngebäude						Wohngebäude			Roh- zu- gang insge- samt ³⁾	davon Wohn- ungen mit 1 bis 3 Wohn- räumen ⁴⁾	Reinzugang					
	Rohzugang			zusammen	Roh- zu- gang insge- samt	davon Klein- häu- ser	Rein- zu- gang	insgesamt				auf 1 000 der Bevölkerung ⁵⁾					
	öffentliche Gebäude	Gebäude für gewerb- l. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke						Zahl	1 000 qm um- bauter Raum ²⁾	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum ²⁾	1931	1930	1929	1931	1930	1929
		Zahl	1 000 qm um- bauter Raum ²⁾	Zahl	1 000 qm um- bauter Raum ²⁾												
Aachen	4	35	27	74	31	110	171	108	155	633	258	556	502	772	3,6	3,2	5,0
Altona	2	13	41	83	43	96	261	203	228	861	301	753	2 031	1 735	3,1	8,6	7,4
Angsburg	5	54	71	54	76	108	139	64	129	649	346	615	638	1 420	3,5	3,8	8,4
Berlin	84	577	656	1 418	740	1 995	5 214	1 354	5 153	32 180	19 029	31 374	43 892	23 429	7,2	10,1	5,4
Bielefeld	5	19	31	28	36	47	136	57	125	448	323	429	798	813	3,5	8,9	8,9
Bochum	3	6	85	101	88	107	172	74	160	955	872	885	1 506	1 256	2,7	4,6	5,8
Braunschweig	1	6	35	90	36	97	71	8	67	525	263	515	903	1 069	3,3	5,9	7,1
Bremen	4	53	31	371	35	423	1 099	974	1 085	2 414	837	2 395	2 939	1 921	7,8	9,6	6,3
Breslau	5	23	107	100	112	123	429	161	414	2 650	1 634	2 392	3 189	4 336	3,9	5,2	7,1
Chemnitz	2	1	58	62	60	63	114	—	114	927	790	926	2 519	2 399	2,6	7,0	6,8
Dortmund	7	75	151	272	158	347	552	273	531	2 381	1 889	2 316	3 850	2 613	4,3	7,2	5,6
Dresden	2	56	81	242	83	298	300	83	296	2 042	1 271	1 983	3 020	5 658	3,1	4,8	8,9
Düsseldorf	1	15	23	85	24	100	484	162	452	2 227	1 425	2 165	3 307	2 275	4,5	6,9	5,1
Duisb.-Hamborn ⁶⁾	5	67	129	299	134	366	463	289	444	1 434	1 023	1 379	3 229	3 215	3,1	7,3	7,9
Erfurt	2	2	3	31	5	33	93	35	82	488	280	434	1 182	918	3,1	8,4	6,6
Essen	10	62	86	167	96	229	550	101	501	2 522	1 432	2 407	3 343	2 741	3,7	5,2	5,7
Frankfurt a. M.	9	7	239	178	248	185	862	445	842	3 453	780	3 103	4 196	3 684	5,7	7,7	6,7
Gelsenkirchen	3	39	86	255	89	294	210	126	201	1 011	828	984	770	998	2,9	2,3	2,9
Gladbach-Rheydt	1	2	6	10	7	12	256	152	252	819	504	810	653	575	4,0	3,3	4,9
Gleiwitz	—	—	3	16	3	16	71	38	70	419	273	410	1 004	942	3,7	9,2	8,9
Hagen i. W.	—	—	71	68	71	68	111	60	99	514	362	457	1 439	937	3,1	9,7	9,3
Halle a. S.	5	15	62	70	67	85	182	30	176	980	566	938	1 546	1 593	4,6	7,6	7,9
Hamburg	11	139	183	434	194	573	955	16	852	9 572	5 286	9 185	10 420	9 754	8,0	9,1	8,6
Hannover	1	3	23	18	24	21	357	53	339	2 344	902	2 308	3 484	3 569	5,2	7,9	8,1
Harb.-Wilhelmsb.	—	—	75	107	75	107	91	43	80	455	312	423	1 263	875	3,7	11,0	7,7
Hindenburg i. O.-S.	—	—	—	—	—	—	57	4	53	623	473	603	450	1 016	4,6	3,4	7,9
Karlsruhe	2	1	95	304	97	305	155	32	143	865	280	825	988	1 281	5,3	6,3	8,4
Kassel	1	20	37	32	38	52	115	62	109	561	239	548	710	1 050	3,1	4,1	6,0
Kiel	1	11	44	109	45	120	212	140	206	716	153	668	845	901	3,1	3,9	4,1
Köln	9	108	177	146	186	254	769	327	729	4 150	2 917	4 027	5 029	5 711	5,4	6,8	7,8
Königsberg i. Pr.	1	3	25	37	26	40	230	17	223	1 629	1 331	1 331	1 751	2 119	5,4	6,0	7,2
Krefeld-Uerdingen	4	67	83	66	87	133	232	153	229	746	374	738	893	717	4,4	5,4	5,4
Leipzig	17	39	211	284	228	323	628	188	620	4 026	1 782	3 935	4 883	3 862	5,5	7,0	5,6
Ludwigshafen a. Rh.	6	28	40	57	46	85	162	97	158	642	515	625	549	552	5,7	5,1	5,2
Lübeck	9	90	23	10	32	99	73	36	67	335	186	323	752	708	2,5	5,8	5,5
Magdeburg	4	27	24	40	28	67	334	95	310	1 645	676	1 578	2 491	1 167	5,3	8,3	3,9
Mainz	1	22	—	—	1	22	112	42	112	685	355	462	526	469	3,3	3,9	4,2
Mannheim	11	123	124	326	135	449	376	126	375	1 807	1 385	1 801	1 511	1 814	6,6	5,8	7,1
Mülheim (Ruhr)	2	1	95	70	97	71	85	62	78	373	285	360	1 067	939	2,7	8,0	7,2
München	4	7	145	126	149	133	631	230	616	3 568	2 090	3 480	4 831	5 128	4,8	6,6	7,2
Münster i. W.	5	51	51	46	56	98	164	51	157	656	241	628	751	964	5,2	6,3	8,3
Nürnberg	7	18	227	295	234	313	409	194	403	1 756	751	1 700	2 304	1 958	4,1	5,5	4,8
Oberhausen ⁶⁾	3	31	60	143	63	174	78	11	70	407	301	393	540	831	2,0	2,8	5,1
Plauen	1	29	13	20	14	48	53	18	49	445	387	431	486	677	3,7	4,3	5,9
Remscheid	1	12	66	42	67	53	96	55	79	427	351	401	382	473	3,9	3,7	6,1
Solingen	2	38	91	24	93	63	179	63	166	817	718	795	634	643	5,7	4,5	11,9
Stettin	2	23	6	6	8	29	215	52	200	1 836	1 112	1 791	1 743	1 629	6,6	6,5	6,1
Stuttgart	7	41	72	317	79	358	485	167	471	1 710	503	1 653	3 281	2 088	4,4	8,7	5,6
Wiesbaden	—	—	—	—	—	—	161	87	161	618	315	604	641	787	3,9	4,2	5,1
Wuppertal ⁶⁾	1	6	19	35	20	41	408	243	388	1 502	973	1 444	1 408	1 994	3,5	3,4	4,8

¹⁾ Ohne Saarbrücken. — ²⁾ Abweichungen in der Summe ergeben sich durch Auf- oder Abrundung. — ³⁾ Außerdem wurden in den Großstädten zusammen 1 181 Einzelwohnräume erstellt. — ⁴⁾ Küchen sind als Wohnräume gezählt. — ⁵⁾ Fortgeschriebene Wohnbevölkerung vom Januar des jeweiligen Berichtsjahres. — ⁶⁾ Gebiet vom 31. 12. 1931.

a. Bautätigkeit

3. Die Bautätigkeit in den deutschen Groß- und Mittelstädten im Jahre 1931

Mittelstädte (50 000—100 000 Einwohner)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932 I, 1931 I und 1930 I)

Mittelstädte	Gebäude										Wohnungen							
	Nichtwohngebäude						Wohngebäude				Roh- zu- gang ins- gesamt	davon Woh- nungen mit 1 bis 3 Wohn- räumen ²⁾	Reinzugang					
	öffentliche Gebäude		Gebäude für gewerbl. u. sonstige wirtschaftl. Zwecke		zusammen		Roh- zu- gang insge- samt	davon Klein- häu- ser	Rein- zu- gang	insgesamt			auf 1000 der Bevölkerung ³⁾					
	Zahl	1000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1000 cbm um- bauter Raum	Zahl	1000 cbm um- bauter Raum ¹⁾				1931	1930	1929	1931	1930	1929	1931	1930	1929
Bamberg	1	6	23	13	24	19	43	22	43	180	90	180	102	263	3,3	1,9	4,9	
Beuthen i. O.-S.	—	—	—	—	—	—	49	5	47	488	286	477	712	494	4,9	7,4	5,3	
Bonn	1	13	53	23	54	36	126	49	116	454	103	423	254	383	4,6	2,8	4,1	
Bottrop	2	66	22	44	24	110	62	51	61	160	103	156	281	502	1,8	3,2	6,2	
Brandenburg a.H.	1	1	33	37	34	39	51	25	46	331	275	286	295	445	4,4	4,6	7,1	
Castrop-Rauxel	—	—	—	—	—	—	83	4	80	228	211	224	275	633	3,9	4,7	11,1	
Cottbus	—	—	—	—	—	—	85	52	81	274	208	264	306	403	5,0	5,8	7,6	
Darmstadt	—	—	31	65	31	65	126	76	126	460	304	453	282	444	5,0	3,1	4,9	
Dessau	—	—	61	46	61	46	503	427	500	1 136	147	1 130	490	416	14,0	6,2	5,4	
Elbing	4	35	41	31	45	66	96	68	87	321	226	287	74	415	4,0	1,1	5,8	
Flensburg	2	10	1	3	3	13	31	14	29	203	138	192	392	155	2,9	5,9	2,3	
Frankfurt a. O.	1	4	2	9	3	12	59	15	59	320	213	319	623	500	4,2	8,2	6,7	
Freiburg	14	360	23	31	37	391	94	21	94	553	219	553	864	455	6,0	9,4	4,9	
Fürth	6	81	62	27	58	108	80	52	80	322	220	322	163	288	4,0	2,1	3,7	
Gera	—	—	—	—	—	—	58	37	57	294	142	293	233	288	3,5	2,8	3,5	
Gladbeck	1	6	4	16	5	21	18	3	15	113	94	107	133	613	1,8	2,1	10,0	
Görlitz	1	3	18	16	19	19	72	28	72	445	267	430	461	601	4,6	4,9	6,5	
Hamm i.W.	6	36	32	29	38	65	63	39	62	210	98	207	360	291	3,8	6,8	5,6	
Heidelberg	1	46	6	19	7	65	63	17	60	278	183	251	531	446	3,1	6,3	5,4	
Herne	—	—	21	18	21	18	87	7	86	507	464	505	441	464	5,2	4,5	4,8	
Hildesheim	2	4	19	11	21	14	49	10	43	314	201	304	393	482	4,8	6,3	7,8	
Jena	—	—	2	2	2	2	97	76	95	284	85	284	372	397	4,8	6,3	7,0	
Kaiserslautern	—	—	1	8	1	8	85	77	83	273	124	269	150	270	4,3	2,5	4,4	
Koblenz	—	—	—	—	—	—	27	14	27	243	180	233	182	272	3,9	3,1	4,6	
Liegnitz	—	—	3	1	3	1	70	41	70	326	229	323	523	408	4,2	6,9	5,4	
Neuß	2	17	19	15	21	31	77	36	75	263	175	261	304	—	4,7	5,6	—	
Offenbach	2	3	53	31	55	33	25	7	24	259	104	206	447	441	2,5	5,5	5,4	
Oldenburg	1	3	2	0,4	3	4	168	151	167	240	16	237	234	355	4,2	4,3	6,5	
Osnabrück	1	9	8	5	9	15	71	37	68	298	131	283	624	994	3,0	6,6	10,6	
Pforzheim	2	2	12	17	14	19	96	73	91	256	107	246	366	465	3,1	4,6	5,8	
Potsdam	—	—	1	17	1	17	56	6	55	356	150	325	333	711	4,5	4,6	10,0	
Ratibor	3	12	18	8	21	21	43	32	36	186	167	155	—	—	3,1	—	—	
Recklinghausen	—	—	21	12	21	12	55	23	55	248	192	248	219	507	2,8	2,5	5,8	
Regensburg	—	—	21	17	21	17	94	66	92	340	206	338	266	306	4,1	3,3	3,8	
Rostock	—	—	20	25	20	25	77	6	76	444	255	441	647	570	5,7	8,4	7,5	
Schwerin (Mecklb.)	—	—	1	3	1	3	41	20	41	210	94	210	287	—	4,0	5,5	—	
Tilsit	1	28	95	36	96	63	85	60	83	320	211	312	266	282	5,6	4,8	5,2	
Trier	4	85	73	25	77	109	124	101	105	257	48	224	284	310	3,1	4,8	5,3	
Ulm	1	6	1	1	2	7	85	47	84	351	91	350	260	297	6,0	4,5	6,0	
Wanne-Eickel	—	—	—	—	—	—	39	15	39	225	202	225	412	309	2,4	4,4	3,3	
Wattenscheid	2	15	2	12	4	27	26	13	18	156	120	132	162	281	2,1	2,5	4,5	
Weimar	—	—	1	1	1	1	41	21	38	167	72	152	—	—	3,0	—	—	
Wesermünde	4	21	18	131	22	152	90	55	90	347	135	344	273	454	4,5	3,6	6,1	
Witten	—	—	20	11	20	11	40	19	40	168	131	168	263	—	2,3	3,0	—	
Würzburg	4	24	70	25	74	49	89	58	80	328	180	309	348	315	3,2	3,5	3,4	
Zwickau	4	7	54	32	58	40	53	23	51	292	212	281	521	517	3,3	6,0	5,9	

1) — 3) Vgl. Anm. 2, 4, 5 S. 136. — 4) Außerdem wurden in Heidelberg 13, in Regensburg 18 Einzelwohnräume erstellt.

b. Wohnungswesen

Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1932

Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Reichswohnungszählung 1927, ergänzt durch Schätzungen für diejenigen Gemeinden unter 5000 Einwohner, die von dieser Zählung nicht erfaßt worden sind, und auf den Ergebnissen der laufenden Bautätigkeitsstatistik. (Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, III.)

1. Länder und Landesteile

Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾				Länder, Landesteile und größere Verwaltungsbezirke	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾					
	ins- ge- samt	darunter		ins- ge- samt		darunter					
		Neu- wohnungen ²⁾	Kleinwoh- nungen ³⁾			Neu- wohnungen ²⁾	Kleinwoh- nungen ³⁾				
	Zahl	vH	Zahl	vH		Zahl	vH	Zahl	vH		
Reg.-Bez. Königsberg	222	38	17,1	149	67,0	Preußen ⁸⁾	10000	1 734	17,3	5 158	51,6
» Gumbinnen	126	19	15,1	61	64,6	Reg.-Bez. Oberbayern	422	79	18,7	207	49,0
» Allenstein	122	22	18,3	77	63,3	» Niederbayern	162	21	12,6	88	54,0
» Westpreußen	66	12	18,1	43	63,9	» Schwaben	196	25	12,0	47	24,1
Prov. Ostpreußen	536	91	17,0	349	65,2	Ldt. Südbayern	780	125	16,0	341	43,8
Stadt Berlin	1 346	205	15,2	904	67,2	Reg.-Bez. Oberpfalz	144	23	15,7	84	58,6
Reg.-Bez. Potsdam	370	73	19,9	208	56,1	» Oberfranken	182	33	17,9	102	56,7
» Frankfurt	360	62	17,2	233	64,6	» Mittelfranken	250	40	15,9	80	32,0
Prov. Brandenburg	730	135	18,5	440	60,3	» Unterfranken	173	28	16,1	64	36,8
Reg.-Bez. Stettin	245	39	16,0	139	56,8	Ldt. Nordbayern	750	123	16,4	330	44,0
» Köslin	165	28	17,2	100	60,6	» Pfalz ⁸⁾¹⁰⁾	232	41	17,6	105	45,2
» Stralsund	59	8	13,1	31	52,3	Bayern ⁸⁾	1 761	289	16,4	776	44,0
Prov. Pommern	469	75	16,1	270	57,5	Krsbptm. Dresden	415	56	13,4	198	47,7
» Grenzmark Posen- Westpr. ⁶⁾	82	18	22,0	52	64,0	» Leipzig	370	48	12,9	115	31,2
Reg.-Bez. Breslau	523	78	14,9	379	72,4	» Chemnitz	289	42	14,4	181	62,9
» Liegnitz	340	49	14,5	229	67,4	» Zwickau	247	32	12,9	160	64,7
Prov. Niederschlesien ...	863	127	14,7	608	70,4	» Bautzen	133	17	12,6	77	58,1
» Oberschlesien ⁶⁾ ...	336	75	22,3	257	76,6	Sachsen	1 453	193	13,3	732	50,4
Reg.-Bez. Magdeburg	356	46	12,9	158	44,5	Neckarkreis	264	57	21,5	60	22,7
» Merseburg	386	70	18,0	177	45,8	Schwarzwalddkreis	152	32	20,9	33	21,5
» Erfurt	155	24	15,7	52	33,7	Jagstkreis	103	15	14,0	21	20,3
Prov. Sachsen	897	140	15,6	387	43,2	Donaukreis	149	23	15,4	26	17,1
» Schleswig-Holstein ⁷⁾	409	65	16,0	157	38,4	Württemberg	669	127	19,0	139	20,8
Reg.-Bez. Hannover	219	37	17,1	43	19,9	Landesk.-Bez. Konstanz	84	14	17,2	18	21,5
» Hildesheim	144	20	14,1	35	24,5	» Freiburg	147	22	15,2	44	30,0
» Lüneburg	149	26	17,5	40	27,0	» Karlsruhe	176	34	19,4	71	40,3
» Stade	111	17	15,7	31	27,5	» Mannheim	184	35	19,1	86	46,7
» Osnabrück	104	21	19,8	30	28,3	Baden	591	106	18,0	219	37,1
» Aurich	69	12	18,1	27	39,2	Thüringen	428	63	14,8	162	37,8
Prov. Hannover	797	134	16,9	206	25,9	Prov. Starkenburg	166	34	20,6	58	35,2
Reg.-Bez. Münster	311	63	20,2	116	37,2	» Oberhessen	79	13	15,8	23	28,5
» Minden	173	38	22,0	56	32,6	» Rheinhessen	103	17	16,8	38	36,8
» Arnberg	595	117	19,6	322	54,1	Hessen	348	64	18,4	119	34,2
Prov. Westfalen	1 079	218	20,2	494	45,8	Hamburg	357	69	19,4	131	36,7
Reg.-Bez. Kassel	275	47	17,3	87	31,7	Mecklenburg-Schwerin ..	176	22	12,2	74	42,1
» Wiesbaden	345	60	17,4	118	34,3	Oldenburg	129	22	16,9	37	28,4
Prov. Hessen-Nassau ...	620	107	17,3	205	33,1	Braunschweig	138	16	11,4	32	23,1
Reg.-Bez. Koblenz	172	31	18,3	61	35,3	Anhalt	100	15	15,4	48	48,3
» Düsseldorf	1 007	105	18,3	505	50,1	Bremen	101	21	20,6	28	24,5
» Köln	376	79	20,9	162	43,1	Lippe	42	8	18,7	16	37,9
» Trier ⁸⁾	97	16	16,0	26	26,6	Lübeck	38	8	21,8	14	36,1
» Aachen	164	31	18,7	72	43,5	Mecklenburg-Strelitz ..	29	3	12,2	14	50,1
Rheinprovinz ⁸⁾	1 817	341	18,7	825	45,4	Schaumburg-Lippe	13	3	20,3	3	24,3
Hohenzollern ⁹⁾	19	2	11,0	3	14,3	Deutsches Reich ⁸⁾	16 373	2 764	16,9	7 698	47,0
						und zwar Gemeinden					
						bis 10 000 Einw.	7 712	1 243	16,1	3 465	44,9
						10 000 » 50 000 »	2 243	423	18,9	1 023	45,6
						50 000 » 200 000 »	1 722	311	18,0	776	45,1
						über 200 000 »	4 696	787	16,8	2 434	51,8

¹⁾ Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — ²⁾ D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — ³⁾ D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — ⁴⁾ Berichtigte Ergebnisse. — ⁵⁾ Zugl. Reg.-Bez. Schneidemühl. — ⁶⁾ Zugl. Reg.-Bez. Oppeln. — ⁷⁾ Zugl. Reg.-Bez. Schleswig. — ⁸⁾ Ohne Saargebiet. — ⁹⁾ Zugl. Reg.-Bez. Sigmaringen. — ¹⁰⁾ Zugl. Reg.-Bez. Pfalz.

b. Wohnungswesen
Der Wohnungsbestand im Deutschen Reich Anfang 1932
2. Groß- und Mittelstädte

Großstädte	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾					Mittelstädte	Zahl der Wohnungen in 1000 ¹⁾				
	insgesamt	darunter					insgesamt	darunter			
		Neuwohnungen ²⁾		Kleinwohnungen ³⁾				Neuwohnungen ²⁾		Kleinwohnungen ³⁾	
		Zahl	v H	Zahl	v H			Zahl	v H	Zahl	v H
Aachen	44,4	5,6	12,7	24,1	54,4	Bamberg	13,8	2,2	16,2	5,6	40,7
Altona	67,7	11,6	17,2	24,3	35,8	Beuthen i. O.-S.	22,3	5,8	25,8	16,2	72,6
Augsburg	46,0	8,4	18,2	15,5	33,6	Bonn	24,7	4,3	17,4	9,5	38,5
Berlin	1 345,8	204,5	15,2	903,7	67,2	Brandenburg a. H.	17,5	2,8	16,3	7,7	43,8
Bielefeld	32,4	6,6	20,4	12,1	37,4	Brandenburg a. H.	18,4	3,2	17,5	11,9	64,4
Bochum	76,5	13,2	17,3	45,3	59,3	Castrop-Rauxel	12,8	2,9	22,3	6,4	50,2
Braunschweig	44,7	5,4	12,1	8,0	17,9	Cottbus	17,1	2,9	16,8	10,6	62,0
Bremen	88,8	18,6	21,0	22,6	25,4	Darmstadt	25,6	3,0	11,6	6,5	25,3
Breslau	178,7	25,2	14,1	117,7	65,9	Dessau	23,9	4,5	18,9	10,1	42,3
Chemnitz	99,5	13,3	13,4	63,7	64,1	Elbing	20,1	3,4	17,0	14,9	73,9
Dortmund	132,5	24,1	18,2	79,7	60,2	Flensburg	19,1	3,0	15,6	7,3	38,2
Dresden	196,1	29,4	15,0	88,9	45,3	Frankfurt a. O.	22,9	4,5	19,7	14,1	61,4
Düsseldorf	132,1	25,0	18,9	74,1	56,1	Freiburg	24,0	4,9	20,3	6,6	27,4
Duisburg-Hamborn	104,4	24,0	23,0	53,0	50,8	Fürth	20,5	2,9	13,9	8,2	39,8
Erfurt	40,2	7,1	17,6	13,3	33,0	Gera	25,6	2,8	11,1	14,6	57,0
Essen	159,7	27,8	17,4	89,0	55,8	Gladbeck	13,4	3,2	23,9	6,2	46,0
Frankfurt a. M.	152,8	29,5	19,3	49,1	32,1	Görlitz	30,0	3,7	12,5	18,2	60,7
Gelsenkirchen	75,0	11,2	15,0	44,6	59,4	Hamm i. W.	13,0	2,7	21,0	5,0	38,9
Gladbach-Rheydt	49,2	7,6	15,4	19,9	40,5	Heidelberg	21,5	5,1	23,9	7,5	35,0
Gleiwitz	25,8	8,4	32,6	18,3	71,0	Herne	22,9	5,1	22,4	13,9	60,6
Hagen i. W.	39,0	7,7	19,8	22,4	57,5	Hildesheim	16,3	2,9	18,0	3,6	21,9
Halle a. S.	58,5	10,5	17,9	25,4	43,5	Jena	15,3	2,8	18,2	3,8	24,6
Hamburg	336,2	63,2	18,8	125,5	37,3	Kaiserslautern	16,2	3,2	20,0	8,0	49,4
Hannover	125,8	22,0	17,5	24,9	19,8	Koblenz	16,7	3,2	19,1	5,7	34,2
Harburg-Wilhelmsburg	31,5	6,6	21,0	14,0	44,5	Liegnitz	22,9	2,8	12,2	15,0	65,5
Hindenburg i. O.-S.	30,6	7,4	24,0	25,2	82,4	Neuß	13,0	3,4	26,3	5,8	44,8
Karlsruhe	43,5	9,9	22,7	13,6	31,2	Offenbach	22,6	3,4	15,1	7,3	32,4
Kassel	47,6	8,2	17,2	15,1	31,8	Oldenburg	15,1	3,0	20,2	3,0	19,6
Kiel	62,7	6,8	10,9	30,6	48,8	Osnabrück	25,3	6,1	24,2	9,2	36,3
Köln	204,2	43,2	21,2	102,4	50,2	Pforzheim	22,5	4,3	18,9	7,0	31,0
Königsberg i. Pr.	79,7	14,8	18,6	49,7	62,4	Potsdam	21,6	3,3	15,4	10,7	49,4
Krefeld-Uerdingen	47,6	7,0	14,7	20,0	42,0	Ratibor	12,9	2,5	19,6	9,8	75,8
Leipzig	198,0	26,8	13,5	43,1	21,8	Recklinghausen	19,6	3,6	18,4	9,6	48,9
Ludwigshafen a. Rh.	26,9	6,6	24,3	13,4	49,9	Regensburg	20,7	3,5	17,0	11,8	57,0
Lübeck	36,8	8,1	22,0	13,3	36,2	Rostock	25,0	4,1	16,2	9,9	39,5
Magdeburg	91,9	12,8	13,9	43,6	47,4	Schwerin (Mecklb.)	16,2	2,6	16,1	6,4	39,7
Mainz	37,8	6,8	17,9	14,9	39,5	Tilsit	14,6	2,8	18,9	9,5	65,1
Mannheim	72,8	16,4	22,5	38,0	52,2	Trier	16,4	3,6	21,7	6,2	37,8
Mülheim (Ruhr)	34,3	6,9	20,0	15,3	44,7	Ulm	16,2	3,3	20,2	3,5	21,8
München	201,7	37,5	18,6	105,8	52,5	Wanne-Eickel	21,3	2,8	13,1	11,9	66,0
Münster i. W.	26,1	6,5	25,1	5,3	20,3	Wattenscheid	14,8	2,0	13,7	9,8	66,6
Nürnberg	107,9	18,9	17,5	29,5	27,4	Weimar	13,6	2,3	17,0	3,9	28,6
Oberhausen	41,6	7,6	18,2	17,4	41,9	Wesermünde	20,3	3,0	14,8	5,9	23,9
Plauen	32,6	3,5	10,8	21,8	66,8	Witten	19,0	2,8	14,6	11,8	62,1
Remscheid	29,0	5,1	17,8	17,4	59,9	Würzburg	25,0	3,8	16,2	9,5	38,1
Solingen	41,7	8,3	19,8	23,8	57,1	Zwickau	24,2	4,1	16,7	14,4	59,3
Stettin	76,8	13,1	17,1	46,8	60,9						
Stuttgart	102,1	20,1	19,7	21,1	20,7						
Wiesbaden	45,7	5,0	10,9	18,1	39,6						
Wuppertal	119,4	15,4	12,9	72,0	60,3						
Zusammen ⁴⁾	5 522,2	939,4	17,0	2 796,8	50,6	Zusammen	896,4	158,2	17,6	413,8	46,2

1) Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Abrundung. — 2) D. s. nach dem 1. 7. 1918 erstellte Wohnungen. — 3) D. s. Wohnungen mit 1—3 Wohnräumen einschl. Küche. — 4) Ohne Saarbrücken.

c. Grundbesitzwechsel in 51

1. Im Jahr

(Vierteljahrshefte zur Statistik)

Städte	Veräußerungen ²⁾											
	städtisch bebauter Grundstücke									unbebauter		
	insgesamt ³⁾			darunter von						insgesamt ³⁾		
				im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen					
Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ⁴⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ⁴⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ⁴⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 1 000 qm	Preise ⁴⁾ in 1 000 RM	
Aachen	386	556	12 839	194	347	4 962	175	205	7 678	181	235	705
Allenstein	37	139	1 156	27	127	922	10	12	234	25	117	122
Altona	393	682	20 472	337	573	10 146	49	105	10 120	633	1 465	23 263
Berlin	3 522			1 995			1 179			5 697		
Bochum	297	667	9 772	188	226	5 633	109	441	4 138	325	546	1 781
Bonn	205	86	4 772	191	67	4 289	11	18	416	259	196	874
Braunschweig	204	196	6 263	184	130	5 549	17	65	576	147	339	1 243
Bremen ⁵⁾	1 426	579	33 228	1 181	388	26 359	229	180	6 372	1 306	2 398	5 345
Breslau	468	740	26 752	405	662	23 134	46	67	2 801	338	1 314	4 803
Chemnitz	232	407	14 135	191	244	9 272	34	159	4 655	220	394	2 121
Dortmund	610	840	19 370	385	330	11 917	223	510	7 416	553	1 613	7 888
Dresden	565	1 064	26 943	458	711	19 337	72	326	5 620	256	603	2 582
Düsseldorf	612	424	26 607	426	247	18 537	185	177	8 059	579	1 044	5 065
Duisburg-Hamborn	255	168	4 998	157	88	3 089	97	80	1 897	188	205	803
Erfurt	221			205			16			101		
Essen	664	587	13 930	401	403	9 985	258	181	3 844	388	551	3 990
Frankfurt a. M.	805	414	36 096	533	263	21 472	258	143	14 023	681	2 055	11 524
Freiburg i. Br.	174	133	7 193	155	116	5 936	16	15	1 192	321	578	1 382
Gelsenkirchen	226	203	4 787	170	159	3 832	56	45	955	336	677	2 084
Görlitz	146	146	3 839	131	129	3 520	15	17	319	75	161	426
Hagen i. W.	102	143	3 586	76	75	2 355	26	68	1 231	146	194	1 184
Halle a. S.	202	135	7 284	184	82	5 422	16	52	1 817	120	1 425	4 253
Hamburg	887	965	48 316	765	696	36 495	115	264	11 465	314	676	23 461
Hannover	424	442	17 442	319	247	12 678	96	192	4 437	486	1 127	5 443
Hildesheim	113	55	2 755	108	51	2 470	5	4	285	78	87	306
Kassel	194	202	8 341	169	167	7 103	24	34	1 214	264	314	1 201
Kiel	338	397	8 702	243	267	5 840	78	111	2 441	169	261	1 179
Köln	1 333	674	48 931	963	468	32 526	345	195	14 993	425	1 774	14 312
Königsberg i. Pr.	319	2 098	18 182	267	419	11 660	48	1 677	6 361	210	1 941	1 932
Krefeld-Uerdingena.Rh.	261	294	14 436	234	139	4 361	26	155	10 055	378	1 168	1 862
Leipzig	503	399	30 172	429	328	22 596	58	61	6 591	446	816	9 427
Ludwigshafen a. Rh.	133	45	4 159	108	34	2 710	23	10	1 419	76	36	581
Lübeck ⁶⁾	474	557	6 686	435	440	5 854	38	116	812	141	822	808
Magdeburg	298	677	10 664	253	578	8 007	36	92	2 372	358	1 209	1 864
Mainz	398	326	14 180	155	42	3 564	239	282	10 539	248	626	1 693
Mannheim	308	174	11 195	275	136	9 716	27	35	1 297	501	1 027	4 332
Mülheim (Ruhr)	263	480	5 069	225	359	3 908	38	121	1 161	279	579	1 166
München	703	600	39 227	550	468	28 369	108	99	6 862	980	1 722	10 454
Nürnberg	413	298	18 824	292	181	12 091	119	116	6 701	389	539	4 881
Offenbach	147	149	6 252	126	109	4 775	21	41	1 477	89	82	145
Oldenburg ⁷⁾	49	73	995	47	72	921	2	1	74	43	65	90
Pforzheim	125	84	4 009	104	73	3 281	19	10	701	212	243	504
Plauen	117	56	3 302	98	47	2 859	13	7	316	126	202	786
Quedlinburg	59	50	823	57	47	672	2	3	150	93	505	217
Recklinghausen	96	89	1 624	58	65	1 012	38	24	613	162	262	492
Stettin	165	183	6 870	110	122	5 110	53	58	1 595	81	275	2 023
Stuttgart	581	371	35 617	460	219	23 227	94	144	10 873	1 078	746	9 561
Trier	183	212	8 924	107	93	2 396	75	118	6 518	188	263	445
Wandsbek	130	220	3 511	110	108	2 431	20	113	1 080	150	139	840
Wiesbaden	375	353	14 142	194	194	6 271	163	145	7 136	723	864	1 559
Wuppertal	378	363	10 900	328	309	9 018	41	51	1 772	257	667	1 798
51 Städte zus. i. J. 1930⁸⁾	21 595			15 833			5 067			21 912		
49 Städte zus. i. J. 1930⁸⁾	17 852	19 297	689 557	13 633	11 938	468 766	3 872	7 149	204 780	116 114	35 306	185 034

¹⁾ Durch Vereinigung von Elberfeld und Barmen zu Wuppertal hat sich die Zahl der berichtenden Städte um eine vermindert. — der Gesamtpalte und der Summe der Spalten, die sich auf die im Inland wohnenden physischen und die nichtphysischen Personen beziehen und Wertzuwachssteuern, aussehl. Grunderwerbsteuern. — ²⁾ Staatsgebiet mit Ausnahme der Stadt Bremerhaven. — ³⁾ Staats- t. Halbjahr Zahlen von Sterkrade und für das 2. Halbjahr (z. T. geschätzte) Zahlen von Oldenburg eingesetzt. — ⁴⁾ Ohne Berlin und

Groß-¹⁾ und Mittelstädten

1930

des Deutschen Reichs)

Grundstücke		Erwerbungen ²⁾															
		städtisch bebauter Grundstücke									unbebauter Grundstücke						
		darunter von			von						von						
		im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen			im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen			im Inland wohnenden physischen Personen			nichtphysischen Personen
Fälle	Flächen in 4 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 4 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 4 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 4 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 4 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM	Fälle	Flächen in 4 000 qm	Preise ³⁾ in 1 000 RM
111	193	403	64	29	259	229	174	5 279	154	377	7 341	78	179	415	99	47	268
16	53	72	9	64	50	33	37	797	4	101	359	17	111	82	8	6	40
466	947	3 457	163	514	19 799	325	542	9 770	67	137	10 637	434	652	2 644	196	811	20 603
4 109			1 567			2 842			540			5 242			431		
227	336	906	98	210	874	269	240	5 516	28	426	4 255	197	155	558	128	391	1 223
192	124	414	66	72	449	169	56	3 490	31	28	1 100	184	129	630	75	67	244
92	158	387	55	182	856	183	174	5 551	20	21	620	55	89	214	92	251	1 029
989	1 829	3 962	313	561	1 285	1 354	411	26 826	72	168	6 402	1 074	1 841	3 714	229	520	1 619
222	513	1 437	116	801	3 366	414	637	21 235	49	99	5 163	241	462	1 479	97	851	3 324
117	214	1 190	103	180	931	193	158	7 312	37	247	6 748	168	217	951	52	177	1 170
419	1 143	5 624	134	471	2 264	543	451	12 503	66	389	6 726	298	335	1 353	255	1 278	6 535
195	487	1 829	58	114	742	474	832	19 355	78	215	6 186	200	292	1 209	53	310	1 359
270	211	1 534	309	833	3 531	516	294	18 913	95	130	7 682	301	157	1 577	278	887	3 488
138	93	449	50	112	353	225	101	3 701	29	66	1 297	78	56	314	110	150	488
87			14			197			24			81			20		
222	241	1 806	166	310	2 184	589	442	10 825	74	145	3 098	234	209	1 428	153	341	2 560
531	664	3 153	147	1 390	8 359	661	280	24 370	137	128	11 526	406	336	2 075	275	1 719	9 450
256	448	874	64	129	503	152	107	5 633	19	24	1 447	162	277	452	154	298	925
218	354	992	118	323	1 092	201	150	3 743	25	54	1 044	122	100	380	214	576	1 704
53	133	277	22	28	148	124	120	3 193	22	26	646	51	134	247	24	27	179
111	126	778	35	68	406	77	75	2 124	24	66	1 434	108	79	496	38	115	688
77	109	1 025	42	1 298	3 168	171	79	4 864	31	55	2 420	53	70	515	67	1 355	3 738
152	258	5 508	162	418	17 954	704	579	32 349	176	377	15 553	137	216	4 574	177	460	18 888
323	743	3 181	163	384	2 261	354	273	13 216	69	168	4 194	365	602	2 825	120	524	2 612
57	63	206	21	24	100	98	42	1 999	15	13	756	48	50	189	30	37	116
196	236	928	68	78	273	166	159	6 097	28	43	2 245	213	232	656	51	82	545
205	180	687	63	81	489	290	293	6 014	37	97	2 446	103	104	371	65	157	807
148	287	2 697	177	1 487	11 615	1 187	525	34 150	140	145	14 620	280	199	2 180	145	1 575	12 131
166	1 762	906	44	179	1 026	256	330	10 708	59	1 763	3 340	154	240	629	56	1 701	1 303
280	925	1 158	98	244	705	223	126	4 190	38	169	10 247	265	641	1 091	113	527	771
281	362	2 550	162	447	6 841	408	259	19 222	94	139	10 880	216	193	1 060	230	623	8 367
61	17	278	15	19	302	101	31	2 223	30	13	1 831	59	15	222	17	21	358
92	785	616	49	38	192	398	349	5 415	74	206	1 229	91	536	432	50	287	376
263	773	1 184	94	436	680	256	533	6 756	41	144	3 858	223	481	563	135	728	1 300
214	370	596	33	255	1 097	244	72	4 550	154	253	9 630	196	315	516	52	310	1 178
378	539	1 381	122	488	2 948	268	113	9 015	38	60	2 122	345	373	1 285	155	636	2 985
234	225	578	45	354	588	228	430	3 715	35	50	1 355	141	164	433	138	416	734
735	1 305	5 595	222	387	4 482	558	463	25 665	123	121	11 123	814	1 357	5 643	160	357	4 614
263	349	2 598	126	189	2 283	365	180	13 073	48	118	5 752	332	352	2 531	56	187	2 350
82	78	121	7	5	23	114	82	2 971	33	67	3 281	34	22	112	55	60	33
32	58	77	11	8	13	45	64	807	4	9	188	38	47	76	5	18	13
202	240	479	10	3	25	115	76	3 407	7	7	551	181	204	392	31	39	112
88	151	540	38	51	246	98	38	2 547	17	18	732	93	60	321	33	142	465
82	461	177	11	44	40	53	36	620	5	13	191	74	350	136	19	155	80
103	161	294	59	100	197	85	77	1 465	11	12	160	93	172	264	69	90	227
40	101	417	41	174	1 607	146	123	5 839	19	60	1 032	42	49	293	39	226	1 730
829	537	6 419	240	205	3 117	520	233	25 040	58	136	10 182	817	438	5 018	257	305	4 525
153	188	292	35	76	153	158	76	2 917	24	134	5 982	110	140	161	78	124	284
74	51	190	76	87	650	118	136	2 539	12	84	973	114	88	348	36	51	492
608	714	998	113	139	556	270	245	8 226	99	105	5 688	526	634	829	196	226	728
205	608	1 212	48	58	584	321	287	8 645	56	75	2 248	197	423	919	60	244	880
15 738			6 085			18 156			3 178			16 145			5 709		
11 542	21 003	72 609	4 504	14 204	111 725	15 117	11 684	459 423	2 614	7 513	222 751	10 822	14 641	54 919	5 258	20 577	129 756

¹⁾ Die Veräußerungen und Erwerbungen der im Ausland wohnenden Personen ergeben sich aus dem Unterschied zwischen den Angaben beziehen. — ²⁾ Einsehl. der Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen. — ³⁾ Erwerbspreise einschl. übernommener Hypothek. — ⁴⁾ Berichtet ab 1. 10. 30. — ⁵⁾ Um die Vergleichbarkeit mit den vorhergehenden Jahren nicht zu beeinträchtigen, sind für das Erfurt. — ⁶⁾ 5 Fälle ohne Flächen- und 14 Fälle ohne Preisangaben. — ⁷⁾ 7 Fälle ohne Flächen- und 120 Fälle ohne Preisangaben.

c. Grundbesitzwechsel in Groß- und Mittelstädten
2. In den Jahren 1927—1930*)

Zeit	Veräußerungen insgesamt		Veräußerungen von im Inland wohnenden physischen Personen				Veräußerungen von nichtphysischen Personen				Veräußerungen von im Ausland wohnenden Personen			
			insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen		insgesamt		an im Inland wohnende physische Personen	
	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm	Fälle	Flächen in 1000 qm
Freiwillige Veräußerungen														
städtisch bebauter Grundstücke														
1927.....	18 955	.	14 908	.	12 985	.	3 034	.	2 265	.	1 013	.	848	.
1928.....	17 036	17 608	13 097	10 929	11 345	7 757	3 425	6 258	2 258	1 635	514	421	440	314
1929.....	15 507	17 722	12 010	9 857	10 522	7 040	3 165	7 653	2 598	1 646	332	212	283	156
1930.....	14 718	14 982	10 769	8 545	9 859	7 143	3 620	6 251	2 805	1 928	309	186	277	160
unbebauter Grundstücke														
1927.....	19 585	.	13 400	.	8 725	.	6 041	.	3 701	.	144	.	122	.
1928.....	20 348	51 960	13 970	33 886	8 942	13 185	6 274	17 856	3 953	4 283	104	218	79	122
1929.....	17 781	46 187	12 370	22 721	8 253	10 532	5 316	23 262	3 161	2 760	95	204	71	93
1930.....	15 731	33 360	11 192	19 303	7 966	10 765	4 474	13 969	2 551	2 362	65	88	50	64
Zwangsversteigerungen														
städtisch bebauter Grundstücke														
1927.....	1 560	.	1 358	.	1 010	.	165	.	87	.	37	.	26	.
1928.....	1 722	1 879	1 555	1 464	1 148	937	136	365	73	169	31	50	19	8
1929.....	2 264	2 132	2 025	1 811	1 437	1 243	184	290	106	115	55	31	30	15
1930.....	3 134	4 314	2 844	3 393	2 003	2 126	252	898	148	311	38	23	25	14
unbebauter Grundstücke														
1927.....	246	.	210	.	137	.	36	.	18	.	—	.	—	.
1928.....	265	905	231	821	168	570	31	81	21	66	3	3	2	2
1929.....	270	966	240	873	165	532	29	95	18	54	1	0,1	1	0,1
1930.....	383	1 946	350	1 699	238	1 255	30	235	15	191	3	12	2	5

*) In 49 Groß- und Mittelstädten.

D. Gewerblicher Rechtsschutz
Patente, geschützte Muster und Warenzeichen
(Nach Angaben des Reichspatentamts)

Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahre	Patente ¹⁾						Geschützte Muster und Modelle ²⁾	
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente gelöscht bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft		
1931.....	72 686	30 660	25 846	—	39	19 357	95 812	111 369
1930.....	78 400	34 175	26 737	4	24	15 821	89 025	126 702
1929.....	72 748	25 698	20 202	—	33	13 612	77 508	124 020
1928.....	70 895	19 130	15 598	—	17	11 612	70 951	95 965

¹⁾ Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. —

²⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betreffend das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahre	Gebrauchsmuster ¹⁾						Warenzeichen ²⁾				
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahreschluß unerledigt	Gelöscht		Zahl der Verkündigungen durch Zahlung der gesetzlichen Gebühr	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
					auf Grund Verzichts oder Urteils	wegen Zeitablaufs					
1931.....	71 171	49 000	21 448	³⁾ 53 980	429	39 520	8 617	21 625	13 540	26 287	12 071
1930.....	76 163	50 200	24 309	⁴⁾ 53 257	474	39 742	9 791	25 170	14 840	19 579	18 691
1929.....	67 283	44 200	20 184	51 603	444	45 133	9 539	25 205	16 322	10 863	10 262
1928.....	64 837	41 800	19 297	48 704	495	30 977	7 629	27 925	17 398	10 102	8 283

¹⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betreffend den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — ²⁾ Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betreffend den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — ³⁾ Davon 47 284 Eventualanmeldungen. — ⁴⁾ Davon 46 995 Eventualanmeldungen.

VI. Verkehr

A. Die Deutsche Reichspost

(Geschäftsbericht der Deutschen Reichspost)

1. Verkehrsanstalten, Personal und Finanzen¹⁾

	1931	1930		1931	1930
Verkehrsanstalten (Post-, Telegraphen-, Fernspr.- u. Funkanst.) Ende des Rechnungsjahrs	60 950	59 461	Betriebsausgaben		
Personal Ende des Rechnungsjahrs	358 978	377 322	Besondere Kosten der einzelnen Betriebszweige (Post, Postscheckwesen, Telegraphie, Fernsprechwesen, Funkwesen)	Mill. <i>R.M.</i>	231,3 392,4
dav. Beamte im Hauptamt ²⁾	237 359	241 238			
" Nebenamt	37 421	35 618	Allgemeine Kosten		
Handw., Arb. u. Kraftwagenf. im Telegraphenbau und in den damit zusammenhängenden Betrieben	30 620	33 549	Persönliche Kosten	Mill. <i>R.M.</i>	1 162,6 1 329,8
Anders außerhalb des Beamtenverhältnisses stehende vollbeschäftigte Personen ..	44 737	57 149	Sächliche Kosten und vermischte Ausgaben	" "	83,1 126,0
Nicht vollbeschäftigte Hilfskräfte	7 835	9 054	Kapital- und Zinsenditen	" "	39,8 23,6
Postjungbot. u. Lehrlinge	1 006	717	Abschreibungen, allgemeine Unkosten, Rückstände usw.	" "	166,1 182,0
Betriebseinnahmen			Zusammen	" "	1 702,9 2 053,8
Post (Postgebühr, u. a. Einnahm.) Mill. <i>R.M.</i>	1 066,5	1 228,8	Dazu		
Täglich z. Postscheckwesen	58,7	54,5	Zuweisung zum Vermögen	Mill. <i>R.M.</i>	— 39,4
Telegraphie	42,7	82,5	Entnahme aus dem Vermögen	" "	— 29,7
Fernsprechwesen	655,9	712,5	Ablieferung an die Reichskasse	" "	226,6 115,0
Funkwesen	60,6	95,8	Insgesamt	" "	1 899,8 2 208,2
Vermischte Einnahmen	27,7	32,3			
Zusammen	1 914,1	2 208,4			
Dazu Wertberichtig. u. Umbuchungen	— 14,3	+ 1,6			
Insgesamt	1 899,8	2 208,2			

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. 4. bis 31. 3.). — ²⁾ Darunter auch vorübergehend eingestellte Wartungsbeamte und aktive Beamte anderer Verwaltungen. — ³⁾ Darunter 37 578 weibl. Beamte. — ⁴⁾ Darunter 38 716 weibl. Beamte.

2. Die einzelnen Betriebszweige¹⁾

Post	1931	1930		1931	1930
a. Postbeförderungsdienst			in München		
Auf Eisenbahnen			Rohrpostanstalten	23	30
Täglich z. Postbef. benutzte Eisenbahnzüge	12 671	13 501	Länge des Röhrennetzes	68	69
Gesamtpoststrecke auf den Eisenbahnen km	64 204	74 780	Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	0,5	0,9
Bahnpostwagen	3 539	3 491	" Telegramme	0,5	1,0
Gemietete Postabteile in Eisenbahnwagen	2 106	2 141	b. Briefverkehr		
Von den Eisenbahnen f. die Postbeförderung geleistete Wagenachskilometer... in Mill.	556,0	589,7	Postbriefkasten	155 968	153 702
Auf Landstraßen			Benutzte Schließfächer bei den Postanstalten	153 979	153 402
Posthaltereien (posteigene u. private)	550	604	Beförderte Briefsendungen ²⁾		
Pferdewagen u. -schlitten	2 906	4 788	innerhalb des Deutschen Reichs... in Mill.	5 482,4	5 918,1
Postfahräder (ohne Kraftfahräder)	17 044	16 962	nach dem Ausland	307,7	362,0
Zahl der Poststrecken (o. Kraftfahrverbindgn.)	2 145	2 669	aus dem Ausland	133,5	181,2
Gesamtlänge der Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen)	12 430	16 979	im Einzeldurchgang ³⁾ durch das Deutsche Reich	6,3	8,4
Fahrleistungen auf Poststrecken (ohne Kraftfahrverbindungen)	8,2	10,1	Zusammen	5 929,9	6 469,7
Beförderte Personen (ohne Kraftpostreisende)	12 000	26 500	Auf d. Kopf d. Bevölk. ⁴⁾ (o. Durchg.) .. St.	91,7	100,5
Postkraftfahrwesen			c. Zeitungsverkehr		
Kraftfahrzeuge insgesamt	13 342	12 109	Zum Postvertrieb angemeldete Zeitungen u. Zeitschriften	11 361	11 466
darunter: Kraftomnibusse	4 019	3 939	Bef. Zeitungsnummernstücke ⁵⁾	1 827,5	1 844,0
Kraftpostlinien	2 396	2 354	Außergewönl. Zeitungsbeilagen ⁶⁾	209,3	282,9
Streckenlänge der Linien	47 269	46 483	d. Paket- und Wertverkehr⁷⁾		
Fahrleistung	79,8	82,5	Gewönl. Pak. u. unversieg. Wertpak. in Mill.	228,2	255,3
Mit Kraftposten (o. Landkraftposten) beförd. Personen	71,2	87,8	Versiegelte Wertpakete	2,7	3,1
Landkraftposten	1 322	1 017	Wertbriefe und Wertkästchen	4,2	4,6
Gesamtlänge d. Landkraftpoststrecken km	75 817	58 839	Gesamtwertbetrag der Wertpakete, Wertbriefe u. Wertkästchen .. Mill. <i>R.M.</i>	9 993,9	13 258,6
Fahrleistung	48,0	28,9	e. Postanweisungs-, Postnachnahme- und Postauftragsverkehr		
Luftpost			Postanweisungen ⁷⁾	in Mill.	66,9 71,6
Ausdehnung des Luftpostnetzes, 1 000 km	33,0	36,0	Betrag	Mill. <i>R.M.</i>	3 154,6 3 635,1
Zurückgelegte Flugkilometer 1 000 *	10 338,4	10 938,0	Postnachnahmesendungen ⁷⁾	in Mill.	127,0 130,8
Beförderte Briefsendungen 1 000 kg *	61,2	57,7	Nachnahmebetrag	Mill. <i>R.M.</i>	2 889,1 3 162,5
" Pakete	137,4	137,5	Postaufträge zur Geldeinzahlung (o. Postprotestaufträge) ⁷⁾	in Mill.	0,9 1,1
" Zeitungen	201,9	295,8	Betrag	Mill. <i>R.M.</i>	91,1 110,1
Rohrpost (für den allg. Verkehr) in Berlin			Postprotestaufträge ⁸⁾	in Mill.	5,9 6,4
Rohrpostanstalten	89	87	Betrag	Mill. <i>R.M.</i>	781,6 916,6
Länge des Röhrennetzes	364	381			
Bef. Briefe, Kart., Eilbriefsendgn. in Mill.	2,8	4,1			
" Telegramme	2,4	3,1			

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), bei Bestandszahlen auf das Ende des Rechnungsjahrs, also auf den 31. März 1932 bzw. 31. März 1931; die Angaben für das Postscheckwesen beziehen sich auf das Kalenderjahr. — ²⁾ Gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfsendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben, Briefpäckchen und sonstige Päckchen einsch. Einschreibsendungen. — ³⁾ Der größte Teil der fremden Briefpost wird nicht im offenen Einzeldurchgang, sondern in geschlossenen Beuteln durch das Deutsche Reich befördert. — ⁴⁾ Fortgeschriebene Wohnbevölkerung am 1. Juli jedes Jahres. — ⁵⁾ Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland, aus dem Ausland und im Durchgang durch das Deutsche Reich. — ⁶⁾ Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs. — ⁷⁾ Nach Orten innerhalb des Deutschen Reichs, nach dem Ausland und aus dem Ausland. — ⁸⁾ Unter Mitwirkung deutscher Vermittlungsanstalten zwischen fremden Ländern hergestellte Gesprächsverbindungen. — ⁹⁾ Ozeanbriefe sind die von einem Schiff an ein in entgegengesetzter Richtung fahrendes Schiff auf dem Funkwege übermittelten Nachrichten, die von dem empfangenden Schiff in einem Anlaufhafen als Brief aufgegeben und mit der Post weiterbefördert werden.

Noch: 2. Die einzelnen Betriebszweige¹⁾

	1931	1930		1931	1930
Postscheckwesen					
Postscheckkonten Ende Dezember	1 012 961	992 356			
Guthaben auf den Postscheckkonten im Jahresdurchschnitt	523,3	582,6			
Gutschriften:					
Einzahlgn. m. Zahlk. u. Postanw.	17 527,6	19 879,9			
Übertragungen v. and. Postscheckk.	44 037,0	50 813,6			
Lastschriften:					
Übertragungen a. and. Postscheckk.	43 787,4	50 531,4			
Andere Lastschriften (Auszahlgn. v. Kassenscheck, v. Zahlungsanw., m. Wertbrief, Postanw. usw., Abbuchungen f. Gebühren usw.)	17 837,3	20 224,8			
Gesamtumsatz	123 189,3	141 449,7			
Dav. bargeldlos abgewickelt	100 667,6	116 576,5			
Telegraphie und Fernsprechwesen					
a. Telegraphen- und Fernsprechnetz					
Linien					
Telegraphen- u. Fernsprechlinien (von Ort zu Ort)	1 000 km	172,1	185,4		
Linien der Ortsfernprechnetze 1 000 ..		219,8	211,1		
Leitungen					
Telegraphenleitungen für den allgemeinen Verkehr	1 000 km	306,0	392,1		
davon unterirdisch	1 000 ..	211,1	236,8		
Fernsprechleitungen (v. Ort zu Ort) ..	1 000 ..	5 262,6	4 892,9		
davon unterirdisch	1 000 ..	4 075,1	3 635,6		
Fernsprech-Ortslgn. (Anschluß)	1 000 ..	18 420,7	18 474,2		
davon unterirdisch	1 000 ..	16 038,1	16 099,1		
Ortsfernprechnetze	Zahl	6 655	6 709		
Fernsprech-Vermittlungsstellen		6 951	6 948		
Sprechstellen					
Hauptanschlüsse	in 1 000	1 866,6	1 957,7		
Nebenschlüsse	in 1 000	1 174,5	1 220,8		
Öffentliche Sprechstellen	in 1 000	72,6	68,5		
Zusammen	in 1 000	3 113,7	3 247,0		
Sprechstellen a. 100 Einwohner ¹⁾ ...	Zahl	4,8	5,0		
b. Telegramm- und Fernsprechverkehr					
Telegrammverkehr					
Beförderte Telegramme innerhalb des Deutschen Reichs in Mill. nach dem Ausland		14,162	18,460		
aus dem Ausland		5,430	6,570		
im Durchg. durch das Deutsche Reich		5,550	6,635		
Zusammen		1,855	2,241		
Auf d. Kopf d. Bevölk. (o. Durchg.) Stück		26,997	33,906		
Anmerkungen siehe auf S. 143.		0,4	0,5		
Fernsprechverkehr					
Ortsgespräche	in Mill.	2 118,0	2 260,1		
Schnellgespräche	" "	54,7	54,9		
Ferngespräche					
innerhalb d. Deutschen Reichs	" "	198,5	222,6		
nach dem Ausland	" "	3,1	3,2		
aus dem Ausland	" "	3,0	3,4		
im Durchg. ²⁾ durch das Deutsche Reich	" "	0,2	0,1		
Zusammen	" "	2 377,5	2 544,3		
Gespräche (ohne Durchg.) auf den Kopf der Bevölkerung ¹⁾	Zahl	36,8	39,6		
Funkwesen					
a. Funktelegraphenverkehr					
Auf den Funklinien bef. Telegramme					
nach dem Ausland	in 1 000	1 081,2	1 226,3		
aus dem Ausland	" 1 000	1 162,5	1 215,4		
Zusammen	" 1 000	2 243,7	2 441,7		
b. Küsten- und Bordfunkdienst					
Funkbetriebsstellen					
Küstenfunkstellen (einschl. Feuerschiffe) ...		34	33		
Feste Funkfeuer		11	10		
Bordfunkstellen a. deutsch. Handelsschiffen		986	985		
Bordfunkpeiler		408	393		
Umfang des Verkehrs					
Öffentl. Funktelegraphenverkehr d. deutschen Küstenfunkstellen mit Bordfunkstellen:					
Telegramme i. Richtg. n. See	in 1 000	21,1	24,1		
Telegramme i. Richtg. v. See	" 1 000	75,0	86,6		
Öffentl. Seefunksprechverkehr der deutschen Küstenfunkstellen mit Bordfunkstellen:					
üb. Sprechender geführte Seefunkgespr. üb. Sprechender beförderte Telegramme		621	636		
Verkehr der deutschen Bordfunkstellen m. deutschen u. fremden Bordfunkstellen u. mit fremd. Küstenfunkst.: Telegramme	in 1 000	203,0	254,0		
Ozeanbriefe ³⁾	" "	49,0	57,0		
c. Rundfunk					
Rundfunkteilnehmer		4 168 440	3 731 681		
d. Besondere Funknachrichtendienste					
Übermittlung durch Morsezeichen					
Transoceanpressenfunk: In Telegrammen übermittelte Wörter	in 1 000	1 744,7	1 549,2		
Radio-Holland-Dienst: In Telegrammen übermittelte Wörter	" "	33,5	39,3		
Übermittlung durch Sprache					
Wirtschaftsfunk, zugelas. Teilnehmer		646	745		
Pressenfunk, zugelas. Teilnehmer		747	809		
Hochseefunk, Teilnehmer (Schiffe)		369	384		

3. Sprechstellen in Ortsnetzen mit mehr als 100 000 Einwohnern

(Stand Ende März 1932)

Ortsnetze	Hauptanschlüsse	Nebenschlüsse	Öffentl. Sprechstellen	Sprechstellen insges.	Auf 100 Einw. entfallende Sprechstellen	Ortsnetze	Hauptanschlüsse	Nebenschlüsse	Öffentl. Sprechstellen	Sprechstellen insges.	Auf 100 Einw. entfallende Sprechstellen
Berlin	294 929	196 672	4 547	496 148	11,02	Stettin	10 109	9 970	183	20 262	7,48
Hamburg-Altona-Harburg-Wilhelmsburg	97 497	70 761	1 412	169 670	10,04	Kiel	7 420	6 017	120	13 557	6,15
München-Pasing	42 203	32 911	670	75 784	10,87	Halle a. S.	8 484	7 835	73	16 392	8,09
Köln	36 962	29 110	696	66 768	9,01	Gladbach-Rheydt	6 473	4 326	132	10 931	5,43
Leipzig	36 209	31 276	508	67 993	9,50	Kassel	7 150	6 485	93	13 708	7,87
Essen	15 547	13 776	403	29 726	4,08	Angsburg	5 075	4 703	84	9 862	5,98
Dresden	33 933	25 548	604	60 085	9,54	Bielefeld	5 718	4 658	42	10 418	6,26
Frankfurt a. M.-Offenbach	35 138	29 405	384	64 927	10,55	Krefeld-Uerdingen	7 755	5 119	126	13 000	7,51
Breslau	22 493	19 580	416	42 489	6,90	Braunschweig	6 435	5 092	93	11 620	7,38
Dortmund	13 600	11 398	304	24 702	4,02	Karlsruhe	6 833	6 824	85	13 742	8,78
Duisburg-Fürth	20 421	16 049	333	36 803	7,87	Aachen	7 294	5 669	134	13 097	8,51
Düsseldorf	23 644	21 282	470	45 396	9,60	Wiesbaden	7 299	5 624	99	13 022	8,50
Stuttgart	23 630	22 515	308	46 455	9,79	Hagen i. W.	4 913	3 727	93	8 753	5,90
Hannover	20 419	16 438	227	37 084	8,34	Erfurt	6 251	5 417	108	11 776	7,43
Duisburg-Hamborn	11 095	9 615	355	21 065	4,77	Solingen	5 647	3 391	73	9 111	6,43
Wuppertal	17 628	12 473	298	30 399	7,40	Mainz	5 054	4 500	75	9 629	7,38
Chemnitz	15 328	13 479	127	28 934	8,04	Hindenburg i. Oberschl.	1 266	1 260	14	2 540	1,94
Gelsenkirchen-Buer-Horst	5 342	4 109	100	9 551	2,85	Lübeck	5 227	3 885	68	9 180	6,48
Mülheim a. Ruhr-Oberhausen	5 931	4 467	115	10 513	3,21	Münster i. W.	5 332	4 970	54	10 356	8,52
Bochum	5 339	5 254	113	10 706	3,34	Potsdam und Nowawes	4 939	2 975	83	7 997	7,33
Bremen	17 655	14 859	183	32 697	10,02	Plauen	4 377	3 608	32	8 017	6,98
Magdeburg	10 626	10 046	149	20 821	6,74	Gleiwitz	2 117	2 387	21	4 525	4,08
Königsberg i. Pr.	12 018	10 123	179	22 320	7,66	Ludwigshafen a. Rh.	3 657	3 333	46	7 036	6,91
Mannheim	12 108	10 535	112	22 755	8,23	Remscheid	4 114	2 512	50	6 676	6,53

2. Verwendungszweck der Personen- und Lastkraftwagen sowie der Zugmaschinen

nach der Erhebung vom 1. Juli 1931

Regierungs- bezirke und Länder	Per- sonen- kraft- wagen (einschl. Kraft- omni- busse)	Von den Personenkraftwagen finden überwiegend Verwendung				Last- kraft- wagen	Von den Lastkraftwagen mit mehr als 2000 kg Eigengewicht finden überwiegend Verwendung				Zug- maschi- nen	V. d. Zugmaschinen finden überwiegend Verwendung	
		im öffentl. Fuhr- verkehr (Drosch- ken, Om- nibusse)	für Zwecke öffent- licher Behör- den	im Krank- transp.- wesen (Krank- kraft- wagen)	für gewerb- liche, berufliche und andere Zwecke		für Zwecke öffent- licher Behör- den	im Transp- port- ge- werbe	in land- u. forst- wirtsch- aftlichen Betrie- ben	für andere Zwecke		in land- u. forst- wirtsch- aftlichen Betrie- ben	für andere Zwecke
Reg. Bez. Königsberg	5 247	253	249	14	4 731	1 150	189	97	10	295	438	381	57
„ „ Gumbinnen	2 530	105	62	6	2 357	442	59	24	4	85	407	375	32
„ „ Allenstein	2 175	70	62	4	2 039	367	39	1	11	88	321	306	15
„ „ Westpreuß.	1 477	136	53	9	1 279	318	19	20	20	59	157	136	21
Stadt Berlin	54 834	9 513	787	104	44 430	16 488	1 236	248	4	5 426	1 792	6	1 786
Reg. Bez. Potsdam	11 870	658	326	65	10 821	3 967	275	257	96	695	1 266	1 021	245
„ „ Frankfurt	9 131	451	145	45	8 490	2 524	113	90	58	525	1 019	845	174
„ „ Stettin	5 763	423	166	22	5 152	1 609	169	127	26	341	916	768	148
„ „ Köslin	3 942	186	72	16	3 668	813	64	25	61	145	608	558	50
„ „ Stralsund	1 574	190	20	9	1 355	240	14	17	5	40	315	296	19
„ „ Schneide- mühl	1 908	91	38	7	1 772	293	15	12	25	42	275	251	24
„ „ Breslau	12 219	848	188	48	11 135	2 897	227	131	59	759	1 293	1 014	279
„ „ Liegnitz	8 294	524	69	40	7 661	1 746	77	102	20	451	724	561	163
„ „ Oppeln	5 225	425	105	31	4 664	1 244	89	128	27	239	251	154	97
„ „ Magdeburg	10 726	323	140	32	10 231	2 702	165	145	91	600	1 106	890	216
„ „ Merseburg	10 514	474	127	51	9 862	3 113	132	198	119	871	886	696	190
„ „ Erfurt	5 293	150	59	16	5 068	1 264	64	43	3	401	314	224	90
„ „ Schleswig	12 993	947	171	50	11 825	5 058	136	563	46	772	1 027	689	338
„ „ Hannover	9 392	333	224	29	8 806	2 599	156	227	13	484	354	146	208
„ „ Hildesheim	5 101	296	31	16	4 758	1 264	35	56	7	323	368	235	133
„ „ Lüneburg	4 828	178	65	18	4 567	1 289	55	137	16	255	355	239	112
„ „ Stade	3 374	109	23	12	3 230	770	14	62	9	167	218	106	116
„ „ Osnabrück	3 083	130	32	6	2 915	731	15	60	1	145	215	139	76
„ „ Aurich	1 536	160	26	4	1 346	287	30	22	—	31	48	23	25
„ „ Münster	7 335	336	226	46	6 727	2 516	131	175	8	651	378	119	259
„ „ Minden	7 382	231	61	18	7 072	1 857	68	54	2	613	445	204	241
„ „ Arnberg	14 109	678	179	90	13 162	6 011	221	450	22	2 017	310	131	179
„ „ Kassel	8 133	330	145	35	7 623	1 927	154	105	8	619	246	137	109
„ „ Wiesbaden	14 533	838	162	53	13 480	4 288	230	358	22	1 034	501	90	211
„ „ Koblenz	5 542	421	59	20	5 042	1 856	48	203	17	532	141	72	69
„ „ Düsseldorf	29 047	1 087	345	132	27 483	14 027	350	724	63	4 036	612	243	369
„ „ Köln	14 816	1 066	124	35	13 591	5 761	153	492	36	1 568	536	277	259
„ „ Trier	2 405	131	51	9	2 214	948	37	68	19	209	81	51	30
„ „ Aachen	4 949	253	34	21	4 661	2 137	48	132	4	482	183	136	47
„ „ Sigma- ringen	516	32	7	2	475	137	—	4	—	41	23	11	12
Preußen ¹⁾	301 796	22 356	4 633	1 115	273 692	94 440	4 827	5 557	932	25 043	17 929	11 530	6 399
Bayern ¹⁾	58 944	4 081	778	310	53 775	16 579	1 094	1 309	223	5 248	2 129	1 076	1 053
Sachsen	49 166	2 615	735	129	45 687	16 520	945	1 157	88	4 641	1 559	587	972
Württemberg	26 502	1 747	354	79	24 322	7 832	474	794	46	2 722	805	344	461
Baden	22 478	1 352	200	64	20 862	6 393	293	541	76	2 118	571	119	452
Thüringen	13 752	677	148	64	12 863	3 203	137	206	53	873	668	478	190
Hessen	10 821	560	163	35	10 063	3 382	142	275	63	866	492	337	155
Hamburg	13 657	1 504	141	39	11 973	6 015	269	799	11	1 543	553	—	553
Mecklenburg- Schwerin	4 981	173	97	17	4 694	1 031	67	56	93	145	607	545	62
Oldenburg	4 236	224	66	11	3 935	936	38	60	13	149	149	62	87
Braunschweig	5 657	346	52	17	5 242	1 467	54	61	9	520	372	265	107
Anhalt	2 549	102	22	14	2 411	576	22	43	13	128	202	148	54
Bremen	4 547	228	85	16	4 218	1 588	81	93	—	323	188	—	188
Lippe	1 494	177	12	3	1 302	370	6	21	6	101	168	103	65
Lübeck	1 223	58	20	7	1 138	505	31	47	6	94	37	15	22
Mecklenburg- Strelitz	782	74	15	3	690	136	5	12	28	6	237	233	4
Schaumburg- Lippe	358	21	1	1	335	99	3	9	1	28	20	17	3
Deutsches Reich ¹⁾	522 943	36 295	7 522	1 924	477 202	161 072	8 488	11 040	1 661	44 548	26 686	15 859	10 827
Dagegen 1930	501 254	36 660	6 882	1 834	455 878	157 432	8 174	10 725	1 737	47 083	25 902	15 146	10 756
„ 1929	433 205	34 480	5 759	1 663	391 303	143 952	7 434	10 463	2 057	46 804	25 095	14 411	10 684

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Darunter 1 136 Lastkraftwagen für Zwecke der Beförderung flüssiger Brennstoffe (Brennstoffkesselwagen).

3. Bestand an Kraftfahrzeugen in den Großstädten des Deutschen Reichs am 1. Juli 1931

Städte	Personen-kraftw. (einschl. Kraft-omni-busse)	Last-kraft-wagen	Kraft-räder (ohne Klein-kraft-räder)	Klein-kraft-räder	An-dere Kraft-fahr-zeuge 1)	Kraft-fahr-zeuge ins-gesamt	1 Kraft-fahr-zeug auf je ... Einwohner	Städte	Personen-kraftw. (einschl. Kraft-omni-busse)	Last-kraft-wagen	Kraft-räder (ohne Klein-kraft-räder)	Klein-kraft-räder	An-dere Kraft-fahr-zeuge 1)	Kraft-fahr-zeuge ins-gesamt	1 Kraft-fahr-zeug auf je ... Einwohner																																																																																																																																																																																																																
																Halle a. S.	Gladbach-Rheydt	Oberhausen	Augsburg	Kassel	Krefeld-Uerdingen	Karlsruhe	Braunschweig	Aachen	Wiesbaden	Hagen i. W.	Erfurt	Solingen	Mainz	Mülheim a. Ruhr	Hindenburg O.S.	Lübeck	Bielefeld	Münster i. W.	Harb.-Wilhelmsb.	Plauen	Gleitwitz	Ludwigsh. a. Rh.	Remscheid	Zusammen	Dagegen Deutsches Reich																																																																																																																																																																																						
Berlin	54 834	16 488	25 791	16 840	2 367	116 320	37	Halle a. S.	2 202	832	1 397	767	56	5 254	39	Gladbach-Rheydt	1 637	684	874	834	41	4 070	49	Oberhausen	725	477	502	609	25	2 338	83	Augsburg	1 441	455	1 149	945	41	4 031	44	Kassel	2 072	594	740	426	23	3 855	45	Krefeld-Uerdingen	1 679	710	695	826	39	3 949	42	Karlsruhe	2 125	670	1 135	634	65	4 629	54	Braunschweig	2 843	794	1 647	868	49	6 201	25	Aachen	1 873	647	814	569	30	3 933	39	Wiesbaden	2 017	539	1 068	578	26	4 228	56	Hagen i. W.	1 169	584	414	263	23	2 453	60	Erfurt	1 920	529	1 015	511	36	4 011	35	Solingen	1 399	595	850	375	25	3 244	43	Mainz	1 485	592	624	406	46	3 153	42	Mülheim a. Ruhr	670	408	425	375	13	1 891	71	Hindenburg O.S.	351	155	388	370	16	1 280	103	Lübeck	1 183	490	826	505	30	3 034	43	Bielefeld	1 845	466	657	485	23	3 476	35	Münster i. W.	1 691	361	622	476	42	3 110	39	Harb.-Wilhelmsb.	790	411	827	431	42	2 501	46	Plauen	1 358	525	598	312	12	2 805	41	Gleitwitz	705	161	531	107	14	1 518	73	Ludwigsh. a. Rh.	1 053	330	698	462	33	2 576	42	Remscheid	918	337	324	150	15	1 744	59	Kiel	1 646	649	1 118	711	37	4 161	53	Zusammen	217 471	76 639	114 530	74 774	7 144	490 558	40	Dagegen Deutsches Reich	522 943	161 072	417 569	374 506	31 039	1 507 129	43
Kiel	1 646	649	1 118	711	37	4 161	53	Zusammen	217 471	76 639	114 530	74 774	7 144	490 558	40	Dagegen Deutsches Reich	522 943	161 072	417 569	374 506	31 039	1 507 129	43																																																																																																																																																																																																								

1) Zugmaschinen, Kraftwagen für Feuerlöschzwecke und Straßenreinigungsmaschinen.

C. Luftverkehr

(Nachrichten für Luftfahrer, herausgegeben vom Reichsverkehrsministerium)

In Übersicht 1 und 2 ist nur der von deutschen Luftverkehrsgesellschaften ausgeführte planmäßige Verkehr (einschl. Fracht-, Post- und Zeitungsspezialdienst) und der Verkehr auf Bedarfstrecken erfaßt worden, in Übersicht 3 außerdem der planmäßige Verkehr ausländischer Luftverkehrsgesellschaften

1. Luftverkehr im Jahre 1931 nach Monaten

Monate	Flug-kilometer in 1 000	Beförderte Fluggäste	Personen-kilometer in 1 000	Fracht und Gepäck 1)		Post 2)	
				beförd. Menge t	tkm	beförd. Menge t	tkm
Januar	281,3	1 648	445,4	56,0	19 622	2,4	1 210
Februar	273,0	1 703	483,2	54,4	20 145	2,7	1 423
März	501,8	4 078	1 153,0	116,6	47 680	8,0	3 118
April	579,9	4 923	1 364,5	132,6	54 067	10,5	4 888
Mai	1 369,9	11 685	2 990,9	275,4	106 037	39,0	16 531
Juni	1 542,4	14 252	3 738,5	312,2	130 963	73,3	32 176
Juli	1 690,0	17 174	4 262,1	343,3	133 382	104,1	42 243
August	1 574,7	18 726	4 552,7	317,4	119 629	86,8	36 088
September	1 221,7	11 694	3 140,9	255,1	105 923	47,8	25 263
Oktober	831,8	8 060	2 204,7	204,1	85 582	22,3	12 876
November	246,2	2 378	748,1	97,4	45 046	5,1	2 345
Dezember	223,1	1 846	577,6	66,3	28 706	3,9	1 757
Anschlußflüge 3)	2,6	—	—	—	—	—	—
Zusammen im Jahre 1931	10 338,4	98 167	25 651,6	2 230,8	896 782	405,9	179 918
Dagegen im Jahre 1930	10 861,8	93 677	23 817,9	2 176,0	816 006	481,0	190 234

1) Einschl. Zeitungsspezialdienst. — 2) Einschl. Drucksachen und Postpakete. — 3) Flüge der Deutschen Verkehrsflug A.G. zwischen Leipzig-Mockau und Halle/Leipzig. — 4) Berichtigt.

2. Luftverkehr im Jahre 1931 nach Flugstrecken

Flugstrecken 1)	Entfernung km 2)	Beförderte Fluggäste	Fracht 3) Post 4)		Flugstrecken 1)	Entfernung km 2)	Beförderte Fluggäste	Fracht 3) Post 4)	
			beförd. Menge t	beförd. Menge t				beförd. Menge t	beförd. Menge t
1. Deutsche Luft-Hansa A.G.		82 998	2 039,3	363,5	Köln-Frankfurt a. M.	149	1 536	23,9	0,4
darunter					„ -Lübeck	466	1 892	23,0	4,3
Berlin-Breslau	293 oder 340	2 269	16,5	16,4	München-Essen/Mülheim	565 oder 514	6 553	112,6	4,1
„ -Frankfurt a. M.	437	1 922	20,7	17,4	„ -Saarbrücken	399	2 121	36,3	0,9
„ -Gleitwitz	439	2 460	23,1	1,8	„ -Rom	947	913	18,1	0,7
„ -Hamburg	255	1 357	19,4	2,7	Stuttgart-Barcelona	1 180	1 272	85,0	7,1
„ -Königsberg	566 oder 561	2 398	53,5	17,3	Bremen-Prag	518	2 229	31,5	3,3
„ -München	527	4 491	64,5	4,2	Gießen-Konstanz	403	2 276	18,8	4,9
„ -Bern	795	1 748	33,9	7,3	Basel-Amsterdam	683	855	21,8	0,9
„ -Budapest	745	1 004	31,8	2,4	Genf-Amsterdam	870	3 006	78,6	9,4
„ -London	991	4 789	292,2	27,4	„ -Wien	830	1 874	39,4	8,0
„ -Malmö	595 oder 499	1 230	28,8	2,7	Post-u-Fracht-spezialdienst		144	305,0	94,0
„ -Oslo	954	2 350	41,8	5,3	Zeitungsspezialdienst		29	20,6	—
„ -Paris	888, 984, 908	3 317	142,1	17,1					
„ -Wien	535	906	32,3	6,6	2. Deutsche Verkehrsflug A. G.		11 511	104,0	13,4
Hamburg-Friedrichshafen	680	3 521	69,1	4,6	3. Deutsch-Russische Luftverkehrs-G.m.b.H.		3 658	87,5	29,0
„ -München	667	1 438	15,2	11,3	Überhaupt i. Jahre 1931		98 167	2 230,8	405,9
„ -Zürich	724	1 272	28,1	0,7	Dagegen im Jahre 1930		93 677	2 176,0	481,0
Köln-Breslau	708	1 975	29,1	1,6					

1) Nur Anfangs- und Endpunkte der Linien; Hin- und Rückflüge. — 2) Bei gleichen Anfangs- und Endpunkten voneinander abweichende Kilometerangaben beruhen auf der Verschiedenartigkeit der Streckenführung. — 3) Einschl. Gepäck u. Zeitungsspezialdienst. — 4) Einschl. Drucksachen und Postpakete. — 5) Berichtigt.

3. Flughafenverkehr im Jahre 1931 (in- und ausländische Luftverkehrsgesellschaften)

Flughäfen	Flugzeuge		Fluggäste (einschl. der nichtzahlenden)				Fracht und Gepäck (einschl. Zeitungsspezialdienst) kg				Post (einschl. Druck- sachen und Postpakete) kg	
	Abflug	Dageg. 1930	An- kunft	Abflug	Zus. 1931	Dageg. 1930	Ankunft	Abflug	Zus. 1931	Dagegen 1930	Ankunft	Abgang
Aachen	158	—	312	411	723	—	1 919	1 854	3 773	—	43	192
Baden-Baden	498	466	337	207	544	878	2 607	1 612	4 219	6 409	1 856	18
Bad Reichenhall	93	104	134	117	251	372	1 048	517	1 565	2 819	469	246
Bayreuth	252	336	239	208	447	782	3 290	1 647	4 937	4 521	1	2
Berlin-Tempelhof	4 473	4 834	15 500	14 853	30 353	27 078	466 022	436 115	902 137	850 595	40 766	194 666
Borkum	134	209	396	509	905	744	5 401	4 307	9 708	7 838	2 148	46
Bremen	420	758	964	868	1 832	2 987	23 677	17 660	41 337	61 578	5 012	4 836
Bremerhaven	165	210	416	326	742	1 009	2 778	1 095	3 873	5 109	616	113
Breslau	1 954	1 876	2 738	2 752	5 490	5 284	33 953	38 523	72 476	49 086	13 613	12 627
Chemnitz	1 064	1 094	1 352	1 829	3 181	3 684	10 144	21 333	31 477	43 846	5 432	673
Cottbus	164	445	65	69	135	427	263	365	628	1 291	46	2
Darmstadt	252	307	110	168	278	242	906	1 161	2 067	2 621	219	68
Dessau	356	343	222	168	390	350	1 551	1 895	3 446	1 712	2 353	237
Dortmund	1 294	1 446	1 543	1 406	2 949	2 413	18 055	11 463	29 518	45 535	1 157	241
Dresden	1 369	1 565	2 503	2 318	4 821	6 336	23 447	19 141	42 588	60 186	17 907	2 399
Düsseldorf	2 364	2 577	1 863	1 927	3 790	3 525	37 108	41 056	78 164	71 892	2 231	2 453
Erfurt	851	1 361	1 241	1 107	2 348	2 349	10 116	10 610	20 726	25 384	1 179	333
Essen/Mülheim	2 729	2 953	1 921	2 414	4 335	4 989	67 332	65 937	133 269	171 667	3 246	1 646
Flensburg	394	433	517	541	1 058	870	9 484	9 358	13 422	5 416	1 266	256
Frankfurt a. O.	149	244	49	97	146	386	125	786	911	1 115	—	1
Frankfurt a. M.	3 291	3 150	7 836	7 576	15 412	13 573	152 017	200 465	352 482	332 218	33 255	14 678
Freiburg i. Br.	404	246	694	866	1 560	1 483	5 309	10 211	15 520	9 530	169	164
Friedrichshafen a. B.	80	—	256	202	458	—	2 401	1 183	3 584	—	31	58
Gera	459	304	368	428	796	521	2 264	1 964	4 228	2 121	439	23
Gießen	127	292	128	179	307	160	635	431	1 066	832	12	4
Gladbach-Rheydt	123	13	60	98	158	6	680	2 381	3 061	202	—	—
Gleiwitz	355	358	585	731	1 316	1 081	3 478	4 014	7 492	6 343	350	13
Görlitz	473	—	326	346	672	—	1 760	1 581	3 341	—	2 204	20
Guben	128	240	52	30	82	202	73	53	126	506	—	—
Halle/Leipzig	3 333	3 554	5 758	5 400	11 158	13 926	72 897	82 981	155 878	183 507	22 529	18 109
Hamburg	3 044	1 924	6 024	6 186	12 210	12 375	132 189	124 099	256 288	247 175	38 693	34 087
Hannover	3 211	3 170	3 786	3 366	7 152	5 830	103 197	96 171	199 368	180 125	27 416	22 631
Hiddensee	60	51	190	235	425	200	611	1 407	2 018	1 219	13	20
Hirschberg/Riesengebirge	217	363	537	432	969	1 345	1 821	1 506	3 327	4 782	2 713	3
Hof	252	306	109	120	229	249	1 233	668	1 901	1 706	—	2
Karlsruhe	887	774	674	558	1 232	1 400	4 823	3 966	8 789	16 196	752	543
Kiel	547	675	821	980	1 801	1 370	5 226	5 162	10 388	7 753	2 662	28
Köln	5 461	3 954	8 768	8 422	17 190	12 439	287 392	375 927	663 319	628 346	32 159	48 268
Königsberg i. Pr.	798	796	2 108	2 386	4 494	3 380	53 039	61 324	114 363	88 759	17 577	20 858
Konstanz	127	221	311	236	547	889	2 807	1 861	4 668	5 670	49	30
Krefeld	948	836	291	375	666	966	3 598	25 291	28 589	31 107	95	75
Langoon	106	107	91	179	270	158	1 294	1 471	2 765	1 807	767	32
Leipzig-Mockau	678	997	1 010	1 172	2 182	2 891	6 460	6 367	12 827	22 080	4 678	214
Lübeck	660	863	1 360	1 296	2 656	2 751	18 739	15 541	34 280	40 257	1 693	1 417
Magdeburg	—	704	—	—	—	872	—	—	—	6 657	—	—
Mannheim/Heidelberg/Ludwigshf.	1 383	1 139	1 584	1 683	3 267	1 924	20 034	22 680	42 714	29 496	4 414	2 961
Marienburg	—	107	—	—	—	105	—	—	—	647	—	—
München-Oberwiesenfeld	2 428	2 132	7 271	7 493	14 764	14 163	127 753	137 900	265 653	223 233	20 658	13 649
Norderney	216	270	634	611	1 245	702	7 458	4 532	11 990	6 259	6 476	1 961
Nürnberg/Fürth	2 409	2 136	3 494	3 854	7 348	5 858	51 097	60 807	111 904	94 151	4 984	6 923
Osnabrück	108	109	139	94	233	157	1 279	812	2 091	992	42	6
Plauen	1 053	1 227	1 346	1 407	2 753	3 351	12 979	11 372	24 351	31 464	1 808	248
Regensburg	157	204	84	100	184	392	480	463	943	1 627	1	1
Rudolstadt/Saalfeld	182	453	229	205	434	738	1 471	1 436	2 907	6 254	8	3
Sellin	120	102	259	352	611	215	847	854	1 701	1 025	5	44
Stettin	701	676	941	831	1 772	1 691	6 929	5 085	12 014	18 585	4 321	92
Stolp	196	210	218	244	462	390	1 317	1 253	2 570	2 779	5	5
Stralsund	120	143	369	255	624	266	1 595	647	2 242	2 017	38	2
Stuttgart	2 033	2 036	3 989	3 991	7 980	6 776	77 756	101 079	178 835	127 815	9 350	7 335
Swinemünde	121	104	243	248	491	127	3 347	1 059	4 406	3 326	3	3
Tilsit	321	—	35	78	113	—	392	407	799	—	16	12
Villingen	—	376	—	—	—	427	—	—	—	2 463	—	—
Wangeroo	215	160	307	441	748	602	2 950	3 052	6 002	5 544	1 513	32
Weimar	—	43	—	—	—	61	—	—	—	319	—	—
Westerland	182	163	353	318	671	549	2 565	2 252	4 817	3 913	7 904	44
Wiesbaden/Mainz	257	243	185	160	345	418	1 213	968	2 181	1 557	1 728	106
Wyk a. Föhr	187	162	219	264	483	381	1 484	1 452	2 936	2 065	1 625	35
Zwickau	595	699	524	614	1 138	1 074	2 716	3 743	6 459	6 512	303	13
Abwurfhäfen ¹⁾	—	—	—	—	—	3	8 899	—	8 899	9 475	—	—
Insgesamt	57 886	58 353	96 989	97 337	194 326	183 142	1 917 730	2 068 893	3 986 623	3 821 036	353 018	415 807

¹⁾ Das sind für 1931: Baltrum, Heringsdorf, Juist, Koserow, Misdroy, Spiekeroog, Sternhagen und Zinnowitz. Gegenüber 1930 ist Sternhagen hinzugekommen, Prenzlau dagegen fortgefallen.

D. Eisenbahnen

1. Haupt- und Nebenbahnen

(Statistik der dem allgemeinen Verkehr dienenden Eisenbahnen im Deutschen Reich; nach den Angaben der Eisenbahnunternehmen bearbeitet durch die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.)

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr, nur bei der Kreisbahn Eckernförde-Kappeln umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März.

a. Anlagekapital

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
		im Geschäftsjahre			im Geschäftsjahre		
		1930	1929	1928	1930	1929	1928
Anlagekapital am Ende des Jahres	Mill. <i>R.M.</i>	26 681	*) 26 424	*) 26 231	26 157	25 971	25 788
Auf 1 km Eigentumslänge	1 000 <i>R.M.</i>	457	453	449	486	482	479
Dar. Baukosten insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	25 654	*) 25 297	*) 25 087	25 097	24 806	24 608
und zwar:							
Gründerwerb und Nutzungsschädigung . . .	"	1 861	1 844	1 823	1 800	1 790	1 770
Erdarbeiten und Einfriedigungen	"	2 802	2 782	2 772	2 734	2 722	2 713
Wegübergänge einschl. Unter- u. Überführungen	"	961	941	927	945	927	913
Durchlässe und Brücken	"	1 395	1 382	1 372	1 371	1 361	1 351
Tunnel	"	311	310	308	310	309	307
Oberbau	"	5 413	5 275	5 233	5 262	5 142	5 104
Elektrische Zugförderung	"	137	132	130	132	129	128
Fernmeldeanlagen, Bahnmeister- u. Bahnwärtlerwohnungen, Buden, Abteilungszeichen	"	350	345	331	344	339	325
Bahnhöfe und Haltepunkte	"	3 375	3 342	3 297	3 300	3 276	3 233
Anzahl der Bahnhöfe, Anschlußstellen des öffentlichen Verkehrs und Haltepunkte	Anzahl	14 017	13 615	13 627	12 058	12 024	12 001
Werkstattsanlagen	Mill. <i>R.M.</i>	641	629	620	631	620	612
Fahrzeuge	"	6 562	6 513	6 511	6 466	6 429	6 428
Andere Baukosten	"	1 846	1 802	1 763	1 802	1 762	1 724

*) Bei den Privatbahnen fehlen die Angaben für die Schmalspurbahnen.

b. Eisenbahnnetz am Ende des Jahres 1930 nach Ländern und Landesteilen.

Länder und Landesteile	Reichsbahn ¹⁾			Privatbahnen Voll- und Schmalspurbahnen	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen	Insgesamt je	
	Vollspurbahnen	Schmalspurbahnen	Zusammen			1 000 qkm Grundfläche	100 000 Einwohner
Eigentumslänge²⁾							
Prov. Ostpreußen	3 217,50	—	3 217,50	48,72	3 266,22	88,3	142,3
Brandenburg (mit Berlin)	3 797,17	—	3 797,17	634,54	4 431,71	111,0	64,3
Pommern	2 305,27	—	2 305,27	82,16	2 387,43	78,9	121,3
Grenzmark Posen-Westpreußen	723,11	—	723,11	—	723,11	93,7	210,2
Niederschlesien	3 005,33	—	3 005,33	113,77	3 119,10	117,3	96,5
Oberschlesien	1 130,10	62,44	1 192,54	41,60	1 234,14	127,1	84,5
Sachsen	2 962,60	—	2 962,60	256,45	3 219,05	127,4	95,3
Schleswig-Holstein	1 246,87	—	1 246,87	278,88	1 525,75	101,2	99,0
Hannover	3 322,08	—	3 322,08	278,95	3 601,03	93,3	109,4
Westfalen	3 155,26	—	3 155,26	439,18	3 594,44	177,8	70,9
Hessen-Nassau	2 356,11	—	2 356,11	27,32	2 383,43	142,2	95,0
Rheinprovinz (ohne Saargebiet)	4 339,68	—	4 339,68	305,28	4 644,96	189,6	61,8
Hohenzollern	90,62	—	90,62	92,53	183,15	160,4	250,9
Preußen (ohne Saargebiet)	31 651,70	62,44	31 714,14	2 599,38	34 313,52	117,2	86,7
Bayern (ohne Saarpfalz)	8 438,87	104,67	8 543,54	305,33	8 848,87	116,4	116,7
Sachsen	2 721,59	541,63	3 263,22	10,53	3 273,75	218,5	64,5
Württemberg	1 993,00	121,17	2 114,17	261,21	2 375,38	121,8	90,2
Baden	1 895,33	27,53	1 922,86	394,58	2 317,44	153,8	97,4
Thüringen	1 491,35	74,83	1 566,18	199,87	1 766,05	150,2	106,6
Hessen	1 424,53	—	1 424,53	136,86	1 561,39	203,0	112,9
Hamburg	62,59	—	62,59	11,91	74,50	179,5	6,0
Mecklenburg-Schwerin	1 224,59	15,43	1 240,02	9,10	1 249,12	95,2	179,5
Oldenburg	679,86	8,88	688,74	40,98	729,72	113,6	128,0
Braunschweig	457,01	—	457,01	267,03	724,04	197,2	142,0
Anhalt	292,53	—	292,53	59,96	352,49	152,3	97,4
Bremen	83,28	—	83,28	0,11	83,39	324,5	24,1
Lippe	91,63	—	91,63	0,80	92,43	76,1	54,4
Lübeck	13,27	—	13,27	65,40	78,67	264,0	57,8
Mecklenburg-Strelitz	165,19	—	165,19	121,30	286,49	97,8	253,5
Schaumburg-Lippe	34,90	—	34,90	13,91	48,81	143,6	99,6
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	52 721,22	956,58	*) 53 677,80	4 498,26	*) 58 176,06	124,1	90,2
Davon: Hauptbahnen	30 230,76	—	30 230,76	191,27	30 422,03	64,9	47,2
Nebenbahnen	22 490,46	956,58	23 447,04	4 306,99	27 754,03	59,2	43,0
Betriebslänge³⁾							
Insgesamt am Jahresende	52 912,79	931,12	53 843,91	4 552,85	58 396,76		
Insgesamt im Jahresdurchschnitt	52 894,05	927,30	53 821,35	4 547,36	58 368,71		

¹⁾ Einschließlich 33,17 km für Rechnung der Deutschen Reichsbahn verwaltete Strecken. — ²⁾ Die Eigentumslänge ist die in der Bahnachse gemessene Länge der mit eigenen durchgehenden Gleisen versehenen Bahnstrecken. Die Betriebslänge unterscheidet sich von der Eigentumslänge dadurch, daß in ihr die gepachteten und mitbetrieblenen fremden Strecken enthalten, die verpachteten eigenen Strecken jedoch ausgeschlossen sind. — ³⁾ Außerdem 150,62 km Reichsbahnen, die in außerdeutschen Staaten gelegen sind.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn			
		im Geschäftsjahre			im Geschäftsjahre			
		1930	1929	1928	1930	1929	1928	
Fahrzeuge (am Ende des Jahres)		c. Fahrzeuge						
Lokomotiven.....	Anzahl	24 604	25 017	25 442	23 673	24 089	24 481	
Triebwagen.....	»	1 370	1 293	1 058	1 198	1 151	937	
Personenwagen.....	»	70 175	68 248	66 699	67 908	66 003	64 404	
Packwagen.....	»	21 812	21 461	21 277	21 351	21 004	20 813	
Güterwagen insgesamt.....	»	653 495	660 112	673 279	641 000	647 530	660 596	
Ladegewicht.....	1 000 t	10 771	.	.	10 606	10 687	10 852	
Davon: Gedeckte Güterwagen ...	Anzahl	232 812	.	.	228 797	229 950	233 389	
Ladegewicht....	1 000 t	3 442	.	.	3 390	3 405	3 451	
Offene Güterwagen.....	Anzahl	420 683	.	.	412 203	417 580	427 207	
Ladegewicht....	1 000 t	7 329	.	.	7 216	7 282	7 401	
Bahndienstwagen.....	Anzahl	14 051	13 405	12 320	13 874	13 241	12 181	
Personal (im Jahresdurchschnitt)		d. Personal						
Gesamtdienst								
Beamte und Angestellte.....	»	315 788	317 872	319 818	307 243	309 265	311 089	
Arbeiter.....	»	384 709	414 608	400 441	374 628	403 854	389 574	
und zwar:								
Verwaltungsdienst								
Beamte und Angestellte.....	»	29 468	.	.	28 280	27 722	26 798	
Arbeiter.....	»	6 270	.	.	6 190	5 623	5 413	
Bahnunterhaltungs- und Bahn- bewachungsdienst								
Beamte und Angestellte.....	»	30 199	.	.	29 433	29 849	30 312	
Arbeiter.....	»	119 841	.	.	115 660	120 124	118 598	
Bahnhofs-, Abfertigungs- und Zug- begleitdienst								
Beamte und Angestellte.....	»	175 343	.	.	170 578	173 069	174 692	
Arbeiter.....	»	104 339	.	.	101 910	114 487	107 497	
Betriebsmaschinentechn.- und Werkstätdendienst								
Beamte und Angestellte.....	»	80 778	.	.	78 952	78 625	79 287	
Arbeiter.....	»	154 259	.	.	150 868	163 620	158 066	
Betriebseinnahmen.....		Mill. <i>R.M.</i>	4 684	5 482	5 284	4 570	5 354	5 159
Darunter: Personen- und Gepäck- verkehr ¹⁾		»	1 381	1 461	1 481	1 346	1 423	1 443
Güterverkehr ¹⁾		»	2 907	3 564	3 350	2 839	3 485	3 276
Betriebsausgaben.....		»	4 198	4 609	4 408	4 090	4 494	4 294
Darunter: Persönliche Ausgaben..		»	2 931	.	.	2 872	2 965	2 899
Überschuß der Betriebseinnah- men über die Betriebsausgaben		»	486	873	876	480	860	865
Leistungen der eigenen Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen und fremden Betriebs- und Neubau- strecken insgesamt....		1000 Lkm	1 078 212	.	.	1 043 535	1 096 437	1 048 956
Davon: Nutzkilometer.....		»	697 502	715 809	678 997	671 006	689 660	653 304
Leistungen der eigenen und fremden Lokomotiven (auch Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken:								
Nutzkilometer....		»	696 858	715 315	678 464	670 907	689 681	653 273
Leistungen der eigenen und fremden Wagen (einschl. Triebwagen) auf eigenen Betriebsstrecken:								
Wagenachskilometer....		Mill. Wkm	27 734	31 322	30 211	27 366	30 931	29 822
Davon: Achskilometer der Per- sonenwagen.....		»	8 560	²⁾ 8 945	²⁾ 8 608	8 396	8 776	8 441
Achskilometer der Pack- und Postwagen.....		»	2 360	²⁾ 2 439	²⁾ 2 347	2 320	2 400	2 308
Achskilometer der Güter- wagen einschl. Bahn- dienstwagen.....		»	16 814	19 938	19 256	16 650	19 755	19 073

¹⁾ Einschl. Nebenerträge. — ²⁾ Privatbahnen einschl. Achskilometer der Postwagen. — ³⁾ Privatbahnen ohne Achskilometer der Postwagen.

1. Haupt- und Nebenbahnen

Gegenstand	Einheit	Reichsbahn u. Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
		im Geschäftsjahre			im Geschäftsjahre		
		1930	1929	1928	1930	1929	1928
Personenverkehr insgesamt		g. Personen- und Gepäckverkehr					
Beförderte Personen	Mill.	1 899,5	2 057,0	2 088,1	1 829,3	1 980,3	2 009,4
Personenkilometer	»	44 282	48 132	48 731	43 298	47 088	47 649
Einnahme ¹⁾	Mill. <i>R.M.</i>	1 352,4	1 429,3	1 447,7	1 318,0	1 392,1	1 410,4
davon:							
1. Klasse Beförderte Personen	Mill.	0,5	.	.	0,5	0,6	0,6
Personenkilometer	»	174	.	.	174	190	209
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	20,9	.	.	20,8	22,3	22,6
2. Klasse Beförderte Personen	Mill.	118,3	.	.	116,2	140,0	103,6
Personenkilometer	»	3 738	.	.	3 697	4 191	3 221
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	194,8	.	.	192,5	212,0	181,5
3. Klasse Beförderte Personen	Mill.	1 777,9	.	.	1 709,9	1 836,3	²⁾ 1 901,8
Personenkilometer	»	40 088	.	.	39 148	42 386	²⁾ 43 867
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	1 115,4	.	.	1 083,8	1 135,8	²⁾ 1 184,2
Militär.. Beförderte Personen	Mill.	2,8	.	.	2,7	3,4	3,4
Personenkilometer	»	282	.	.	279	321	352
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	4,4	.	.	4,4	5,1	5,7
Gepäckverkehr Beförderungsmenge	Mill. t	0,6	.	.	0,5	0,6	0,7
Tonnenkilometer	Mill.	62	.	.	61	64	66
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	28,1	31,8	33,6	27,5	31,1	32,9
Güterverkehr insgesamt		h. Güterverkehr					
Beförderungsmenge	Mill. t	438,2	531,4	525,5	399,5	485,9	481,0
Tonnenkilometer	Mill.	61 617	77 071	73 862	61 010	76 382	73 180
Einnahme	Mill. <i>R.M.</i>	2 906,5	3 563,9	3 350,4	2 839,2	3 485,4	3 276,4
davon:							
Öffentlicher Verkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	392,5	480,8	476,1	354,3	436,0	432,3
Tonnenkilometer	Mill.	55 271	69 618	67 013	54 670	68 936	66 338
Einnahme insgesamt ³⁾	Mill. <i>R.M.</i>	2 799,1	.	.	2 737,4	3 358,4	3 144,1
» je tkm	<i>Rpf.</i>	5,06	.	.	5,01	4,87	4,74
und zwar:							
Expreßgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	0,7	.	.	0,6	0,7	0,8
Tonnenkilometer	Mill.	102	.	.	101	110	103
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	56,8	.	.	56,1	59,9	58,2
» je tkm	<i>Rpf.</i>	55,80	.	.	55,41	54,15	56,40
Eil- u. Frachtgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	388,6	.	.	350,7	432,1	428,0
Tonnenkilometer	Mill.	54 575	.	.	53 979	68 222	65 630
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	2 676,6	.	.	2 616,7	3 233,3	3 022,2
» je tkm	<i>Rpf.</i>	4,90	.	.	4,85	4,74	4,60
davon:							
Stückgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	19,2	.	.	17,7	20,4	22,0
Tonnenkilometer	Mill.	3 334	.	.	3 304	3 807	4 014
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	571,1	.	.	560,8	623,0	607,4
» je tkm	<i>Rpf.</i>	17,13	.	.	16,98	16,36	15,13
Wagenladungen nach Regeltarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	125,7	.	.	113,4	136,6	144,7
Tonnenkilometer	Mill.	15 423	.	.	15 217	19 348	20 484
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	882,9	.	.	861,1	1 111,5	1 091,2
» je tkm	<i>Rpf.</i>	5,73	.	.	5,66	5,74	5,33
Wagenladungen nach Ausnahmetarifen							
Beförderungsmenge	Mill. t	243,7	.	.	219,6	275,1	261,3
Tonnenkilometer	Mill.	35 818	.	.	35 458	45 067	41 132
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	1 222,6	.	.	1 194,8	1 498,8	1 323,6
» je tkm	<i>Rpf.</i>	3,41	.	.	3,37	3,33	3,22
Militärgut							
Beförderungsmenge	Mill. t	0,3	.	.	0,3	0,5	0,6
Tonnenkilometer	Mill.	67	.	.	67	95	108
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	5,5	.	.	5,5	6,1	7,6
» je tkm	<i>Rpf.</i>	8,28	.	.	8,24	6,48	7,02
Tiere							
Beförderungsmenge	Mill. t	2,9	.	.	2,7	2,7	2,9
Tonnenkilometer	Mill.	527	.	.	523	509	497
Einnahme insgesamt	Mill. <i>R.M.</i>	59,8	.	.	58,7	55,5	55,6
» je tkm	<i>Rpf.</i>	11,33	.	.	11,23	11,49	11,79
Dienstgutverkehr							
Beförderungsmenge	Mill. t	45,7	50,6	49,4	45,2	49,9	48,7
Tonnenkilometer	Mill.	6 346	7 453	6 849	6 340	7 446	6 842

¹⁾ Einschl. Nebenträge (in Mill. t): Reichsbahn und Privatbahnen zusammen 1930: 16,9, davon Reichsbahn 1930: 16,5, 1929: 16,9, 1928: 16,4. — ²⁾ 3. und 4. Klasse. — ³⁾ Ausschl. Nebenträge, einschl. der Einnahmen für Leichenbeförderung (in Mill. *R.M.*): Reichsbahn und Privatbahnen zusammen 1930: 0,4, davon Reichsbahn 1930: 0,4, 1929: 0,6, 1928: 0,5.

1. Haupt und Nebenbahnen

i. Betriebs- und Verkehrsleistung der Reichsbahn im Güterverkehr im Jahre 1931 nach Monaten
(Voll- und Schmalspurbahnen)

Monate	Betriebsleistung		Verkehrsleistung													
	in Millionen Wagenachs- kilometern		Gesamtverkehr					Öffentlicher Verkehr ¹⁾							Mitt- lere Ver- sand- weite in km	Ein- nah- men je tkm R.M. ²⁾
			Mill. t	Mill. tkm	tkm je Ach- s-km aller Güter- wagen	Ein- nah- men in Mill. R.M. ²⁾	im gan- zen Mill. t	darunter — in Millionen t —								
	Ex- preß- Eil- und Stück- gut	Stein- kohlen, Koks und Bri- kette						Braun- kohlen, Koks und Bri- kette	Ver- sand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Burchgang v. Ausland z. Ausland über Reichsb.	direkt abgefertigte Sendungen				
Januar	1 188	838	26,43	4 189	3,53	190,85	24,05	1,18	7,55	3,71	1,77		1,01	0,08	3 768	157	5,06
Februar	1 103	783	23,96	4 078	3,70	182,55	21,86	1,16	6,49	3,25	1,61	0,90	0,07	3 706	170	4,93
März	1 284	914	26,07	4 700	3,66	212,87	25,72	1,40	6,78	3,40	1,75	1,02	0,08	4 289	167	4,96
April	1 197	861	26,39	4 389	3,67	200,42	23,99	1,39	5,93	3,21	1,72	0,95	0,07	4 016	167	4,99
Mai	1 193	860	26,86	4 258	3,57	200,37	24,38	1,38	6,31	3,66	1,69	0,88	0,06	3 888	159	5,15
Juni	1 273	900	27,99	4 573	3,59	206,37	25,11	1,38	6,31	4,23	1,84	1,02	0,06	4 162	166	4,96
Juli	1 286	903	27,75	4 356	3,39	198,65	24,38	1,37	6,59	3,80	1,82	0,91	0,06	3 872	159	5,13
August	1 187	840	25,96	4 117	3,47	181,93	21,87	1,25	6,28	3,49	1,81	0,80	0,06	3 575	163	5,09
September	1 264	890	28,54	4 457	3,53	196,53	23,63	1,35	6,73	3,90	1,79	0,89	0,07	3 829	162	5,13
Oktober	1 300	924	32,68	4 678	3,60	208,05	27,69	1,49	7,14	4,02	1,83	0,84	0,06	4 038	146	5,15
November	1 138	808	29,27	4 077	3,58	181,80	25,65	1,22	6,47	3,74	1,66	0,79	0,08	3 516	140	5,17
Dezember	989	698	21,64	3 336	3,37	147,13	18,34	1,16	5,54	3,25	1,49	0,71	0,06	2 839	155	5,18
Monatsdurchschnitt	1 200	852	27,13	4 267	3,56	192,29	23,84	1,31	6,51	3,64	1,73	0,89	0,07	3 792	159	5,07
Dagegen 1930	1 384	992	33,30	5 084	3,67	236,60	29,53	1,53	7,40	3,85	2,04	1,29	0,06	4 556	154	5,19
» 1929	1 639	1 176	40,49	6 365	3,88	290,45	36,33	1,76	9,51	4,88	2,42	1,61	0,06	5 745	158	5,05
» 1928	1 584	1 152	40,08	6 098	3,85	273,03	36,02	1,89	8,41	4,68	2,03	1,75	0,06	5 528	153	4,93
» 1927	1 539	1 117	40,75	6 051	3,93	268,87	36,17	1,91	8,91	4,40	1,93	1,77	0,06	5 407	149	4,95

¹⁾ Gesamtverkehr ohne Dienstgut (einschl. Militärverkehr). — ²⁾ Ausschl. Verkehrssteuer; einschl. Nebenerträge.

k. Unfälle beim Eisenbahnbetrieb (ohne Werkstätten)

Gegenstand	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn			Gegenstand	Reichsbahn und Privatbahnen zusammen			Davon Reichsbahn		
	im Geschäftsjahre			im Geschäftsjahre				im Geschäftsjahre			im Geschäftsjahre		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928		1930	1929	1928	1930	1929	1928
	Anzahl			Anzahl				Anzahl			Anzahl		
Betriebsunfälle insgesamt	3 035	4 123	3 825	2 847	4 019	3 678	Dav.: Reisende ³⁾	116	155	177	116	152	171
Dav.: Entgleisungen ...	400	540	544	334	524	498	getötet ²⁾	650	909	1 236	626	892	1 208
Zusammenstöße	168	319	231	164	300	215	verletzt	286	430	434	279	427	431
Andere	2 467	3 264	3 050	2 349	3 195	2 965	Bahnbedienstete	1 160	1 705	1 409	1 152	1 701	1 389
Betriebsunfälle auf 1 Mill. Wagenachskilometer	0,11	0,13	0,13	0,10	0,13	0,12	getötet ²⁾	207	248	294	187	237	274
Verunglückte Personen insgesamt ¹⁾							verletzt	327	427	439	305	400	374
getötet ²⁾	609	833	905	581	816	876	Verunglückte Personen auf 1 Mill. Zugkm ...	4,0	5,6	6,0	4,0	5,6	6,0
verletzt	2 137	3 041	3 094	2 083	2 993	2 971							

¹⁾ Außerdem wurden auf Vollspurbahnen der Reichsbahn im Jahre 1930 infolge Selbstmordversuch getötet: 973, verletzt: 99. — ²⁾ Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — ³⁾ Hiervon wurden auf Vollspurbahnen der Reichsbahn im Jahre 1930 unverschuldet getötet: 6, verletzt: 6, verletzt: eigener Unvorsichtigkeit getötet: 109, verletzt: 329.

2. Nebenbahnähnliche Kleinbahnen und Straßenbahnen für den öffentlichen Verkehr¹⁾

(Mitteilungen des Verbandes Deutscher Verkehrsverwaltungen e. V., Berlin)

Gegenstand	Einheit	Nebenbahnähnliche Kleinbahnen ²⁾			Straßenbahnen		
		1930	1929 ³⁾	1928 ³⁾	1930	1929 ³⁾	1928 ³⁾
Betriebslänge der dem öffentlichen Verkehr dienenden Strecken	km	9 737	9 644	9 843	6 433	6 450	6 130
Fahrzeuge	Anzahl	1 332	1 351	1 354	110	123	107
Lokomotiven insgesamt	»	1 257	1 267	1 300	14	19	19
Dampflokomotiven	»	70	74	54	88	98	88
Elektrische Lokomotiven	»	5	10	—	8	6	—
Lokomotiven mit Verbrennungsmotor	»	399	386	417	13 726	15 255	14 909
Triebwagen insgesamt	»	53	51	48	6	6	2
mit eigener Kraftquelle	»	346	335	369	13 720	15 249	14 907
ohne eigene Kraftquelle	»	22 123	22 123	19 914	15 759	17 730	17 398
Andere Fahrzeuge insgesamt	»	2 659	2 502	2 724	11 711	13 456	13 097
Personenwagen (ausschl. Triebwagen, einschl. Beiwagen)	»	19 868	19 617	17 187	3 861	4 063	4 115
Güter- und andere ⁵⁾ Wagen	»	2	4	3	187	211	186
Autoturmwagen	»	17 078	18 494	18 850	108 793	112 977	109 620
Personal	Mill. R.M.	95,1	106,8	103,7	758,5	784,8	700,3
Betriebs-einnahmen	Mill.	92,2	102,7	108,3	3 948,4	4 500,5	4 556,5
Beförderte Personen	»	757,9	830,3	—	16 378,6	17 748,5	—
Personenkilometer	»	40,3	46,7	45,3	1,6	1,8	1,9
Beförderte Gütermenge	Mill. t	392,5	447,1	—	6,3	6,6	—
Tonnenkilometer	»	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Die Angaben erstrecken sich auf die dem Verband Deutscher Verkehrsverwaltungen E. V. angeschlossenen Bahnen. — ²⁾ Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern. — ³⁾ Die Angaben für 1928 und 1929 sind teilweise berichtigt. — ⁴⁾ Einschl. von Dritten überwiesene und an Dritte abgegebene Wagen. — ⁵⁾ Arbeits-, Post-, Paek-, Spezial- und Bahndienstwagen. — ⁶⁾ Einschl. 6 Zahnradlokomotiven. — ⁷⁾ Einschl. 3 Zahnradlokomotiven. — ⁸⁾ Einschl. 8 Zahnradlokomotiven. — ⁹⁾ Einschl. 5 Zahnradlokomotiven.

3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen*)

(Band 424 und 395 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Nach Warengattungen¹⁾

Warengattungen	1931					1930						
	Im ganzen	davon				vH des Gesamt- verkehrs	Im ganzen	davon				vH des Gesamt- verkehrs
		Inland- verkehr	Auslandverkehr		Durch- gangs- ver- kehr			Inland- verkehr	Auslandverkehr		Durch- gangs- ver- kehr	
			Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland					Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland		
1 000 Tonnen					1 000 Tonnen							
Abfälle von Horn usw., Knochen .	242	206	4	31	1	0,1	311	256	8	46	1	0,1
Baumwolle, roh, Abfälle davon usw.	585	347	185	49	4	0,2	678	396	218	58	6	0,2
Bier	675	634	22	15	4	0,2	1 010	954	25	28	3	0,3
Blei, Bleiwaren	144	128	9	4	3	0,0	203	181	11	7	4	0,1
Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	139	80	24	34	1	0,0	153	82	27	42	2	0,0
Braunkohlen, rohe	14 816	13 099	26	1 620	71	4,8	17 220	15 123	19	2 000	78	4,5
Braunkohlenbrikette	32 475	31 105	1 311	59	0	10,5	31 445	30 205	1 177	63	0	8,3
Braunkohlenkoks	483	482	1	—	—	0,2	537	536	1	0	—	0,1
Zement, Traß	4 087	3 866	136	59	26	1,3	6 247	5 937	166	114	30	1,6
Ghemikalien, Drogen	1 954	1 770	127	45	12	0,6	2 381	2 175	142	52	12	0,6
Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	155	144	8	2	1	0,1	201	192	4	4	1	0,1
Tierischer Dünger	599	598	0	1	—	0,2	781	780	0	1	0	0,2
Phosphorhaltige Düngemittel	2 984	1 934	71	920	59	1,0	3 764	2 512	123	1 063	66	1,0
Chilalpeter	79	76	2	1	—	0,0	106	103	3	0	0	0,0
Kalisalze zum Düngen	2 950	2 831	109	3	7	1,0	4 064	3 834	226	3	1	1,1
Künstliche Stickstoffdüngemittel ..	2 659	2 569	39	50	1	0,9	3 233	3 078	87	61	7	0,8
Sonstige Düngemittel	3 122	3 100	16	5	1	1,0	4 393	4 348	31	13	1	1,2
Roheisen aller Art	1 355	1 202	54	94	5	0,4	1 803	1 581	98	118	6	0,6
Luppen von Schweißisen usw. ...	1 917	1 815	24	72	6	0,6	2 440	2 298	34	107	1	0,6
Eisen- und Stahlbruch	3 541	3 396	113	30	2	1,1	4 918	4 721	140	54	3	1,3
Eisen und Stahl in Stäben usw. ...	4 652	3 877	332	411	32	1,5	6 931	5 843	360	586	142	1,8
Eisenbahnschienen und Weichen ..	2 877	2 756	31	89	1	0,9	3 197	3 072	26	98	1	0,8
Eisenbahnschwellen, eiserne	610	564	5	41	—	0,2	804	735	1	68	0	0,2
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder.	677	614	55	7	1	0,2	955	852	87	11	5	0,3
Dampfkessel, Maschinen	1 621	1 249	289	38	45	0,5	2 273	1 760	399	57	57	0,6
Eiserne Röhren und Säulen	932	752	81	75	24	0,3	1 485	1 237	104	120	24	0,4
Eisen- und Stahldraht	856	705	66	77	8	0,3	1 026	863	75	81	7	0,3
Eisen- und Stahlwaren	1 704	1 475	186	36	7	0,6	2 315	2 029	221	51	14	0,6
Uedle Metalle ²⁾ und Waren daraus.	199	163	27	7	2	0,1	253	210	31	9	3	0,1
Kupfer und Waren daraus usw.	243	186	44	6	7	0,1	307	239	48	11	9	0,1
Abfälle von unedlen Metallen	364	292	39	31	2	0,1	462	398	38	23	3	0,1
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies) ...	2 380	1 631	484	265	0	0,8	4 845	3 491	574	773	7	1,3
Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw.	18 375	17 984	340	48	3	5,9	24 985	24 435	472	74	4	6,6
Porzellanerde, Ton, Farberden usw.	3 405	2 394	575	398	38	1,1	4 634	3 434	690	473	37	1,2
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw.	327	197	122	8	0	0,1	522	283	182	57	0	0,1
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände.	661	520	135	6	—	0,2	1 014	854	150	5	5	0,3
Andere Erze usw.	480	354	62	64	0	0,2	775	546	112	116	1	0,2
Fische und Schattiere	398	276	37	75	10	0,1	433	337	40	77	9	0,1
Flachs, Hanf, Hede, Werg	106	50	16	35	5	0,0	126	62	22	35	7	0,0
Fleisch einschließlich Speck	251	130	12	65	44	0,1	305	189	18	70	28	0,1
Garne und Twiste	317	267	12	28	10	0,1	361	299	15	38	9	0,1
Weizen und Spelz	2 086	1 839	219	15	13	0,7	1 977	1 816	144	14	3	0,6
Roggen	1 619	1 552	28	22	17	0,5	2 322	2 223	14	81	4	0,6
Hafer	673	590	80	3	0	0,2	1 007	889	92	23	3	0,3
Gerste	1 238	1 162	59	13	4	0,4	1 964	1 844	43	50	27	0,5
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte ..	295	223	7	57	8	0,1	324	212	7	96	9	0,1
Mais	226	148	67	11	0	0,1	348	245	41	60	2	0,1
Malz	374	277	14	40	43	0,1	557	446	12	64	35	0,1
Lein- und Ölsamen	196	168	17	10	1	0,1	197	165	16	13	3	0,1
Glas und Glaswaren	668	536	61	45	26	0,2	889	737	72	57	23	0,2
Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	335	219	53	52	11	0,1	408	280	60	61	7	0,1
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet ...	2 834	2 370	188	220	56	0,9	4 226	3 552	196	424	54	1,1
Bau- und Nutzholz, gesägt	3 445	2 808	131	231	275	1,1	4 909	3 871	148	585	305	1,3
Holz zur Herstellung von Zellstoff.	1 878	1 026	42	799	11	0,6	2 691	1 376	80	1 234	1	0,7
Grubenholz aller Art	2 342	1 921	331	65	25	0,8	3 015	2 429	400	152	34	0,8
Hölzerne Eisenbahnschwellen	1 420	1 387	24	8	1	0,5	1 725	1 660	17	48	0	0,5
Brennholz, Korb- und Floßweiden ..	1 338	1 257	46	26	9	0,4	1 523	1 392	52	75	4	0,4
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose ..	1 432	1 284	59	73	16	0,5	1 649	1 495	67	77	10	0,4

*) Ausschl. Sendungen unter 500 kg. — ¹⁾ Ausschl. des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — ²⁾ Berichtigt. — ³⁾ Soweit nicht anderweitig genannt.

3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen

a. Nach Warengattungen¹⁾

Warengattungen	1931							1930						
	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon				vH des Gesamtverkehrs		
		Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr			Inlandverkehr	Auslandverkehr		Durchgangsverkehr			
			Ver-sand nach dem Ausland	Emp-fang aus dem Ausland					ver-sand nach dem Ausland	Emp-fang aus dem Ausland				
1 000 Tonnen							1 000 Tonnen							
Gehobelte Hölzer, Holzwaren, Möbel	622	566	27	21	8	0,2	921	857	29	28	7	0,2		
Hopfen	27	13	2	5	7	0,0	37	22	2	9	4	0,0		
Jute	89	51	35	1	2	0,0	127	63	61	3	0	0,0		
Kaffee, Kaffee-Ersatz, Kakao, Tee	252	188	47	10	7	0,1	264	215	31	11	7	0,1		
Kalk, Kalksteine zum Brennen	3 230	3 067	100	61	2	1,0	4 516	4 274	140	101	1	1,2		
Kartoffeln	4 957	4 513	226	130	88	1,6	4 121	3 697	70	300	54	1,1		
Lumpen	276	221	29	21	5	0,1	372	298	41	27	6	0,1		
Mehl, Mülhenerzeugnisse	1 690	1 623	21	38	8	0,5	1 874	1 771	64	30	9	0,5		
Kleie	989	947	15	4	23	0,3	1 407	1 230	16	155	6	0,4		
Obst, Gemüse, Pflanzen	2 730	1 684	94	846	106	0,9	2 981	1 719	87	1 069	106	0,8		
Öle, Fette, Tran, Talg	1 014	876	67	36	35	0,3	1 063	946	73	27	17	0,3		
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1 860	1 675	61	123	1	0,6	1 825	1 621	72	130	2	0,5		
Papier, Pappe, Papierwaren	2 324	2 163	112	43	6	0,7	2 772	2 605	127	35	5	0,7		
Petroleum und andere Mineralöle	2 578	2 227	257	40	54	0,8	2 666	2 304	258	56	48	0,7		
Steinkohlenteeröle, Naphthalin	719	607	32	75	5	0,2	1 052	917	42	91	2	0,3		
Reis, Reismehl, Reiskleie	256	204	34	17	1	0,1	163	116	24	12	11	0,0		
Rüben, Zichorienwurzeln	7 935	7 879	30	19	7	2,0	12 856	12 735	17	93	11	3,4		
Rübensirup, Melasse	333	328	3	2	0	0,1	402	377	8	15	2	0,1		
Salpetersäure, Salzsäure	247	220	25	2	0	0,1	304	264	38	2	0	0,1		
Salz (außer Kalisalz)	2 104	1 938	140	25	1	0,7	2 572	2 340	203	28	1	0,7		
Schwefelsäure	775	736	16	22	1	0,2	925	860	33	28	4	0,2		
Soda	802	789	10	0	3	0,3	878	871	4	0	3	0,2		
Weingeist, Branntwein, Essig	522	518	1	1	2	0,2	473	465	1	1	6	0,1		
Stärke, Kartoffelmehl usw.	203	192	6	2	3	0,1	232	217	5	6	4	0,1		
Waren aus natürlichem Stein	82	72	6	4	0	0,0	145	131	8	5	1	0,0		
Künstliche Steine	5 056	4 616	372	41	27	1,6	7 907	7 377	429	71	30	2,1		
Natürliche Steine	23 542	23 113	325	86	18	7,6	33 407	32 726	487	165	29	8,7		
Steinkohlen	67 375	59 012	6 277	1 421	665	21,7	75 837	66 706	6 983	1 619	529	19,9		
Steinkohlenbrikette	4 154	3 703	443	5	3	1,3	3 862	3 512	348	1	1	1,0		
Steinkohlenkoks	17 711	13 000	4 590	84	37	5,7	20 747	14 342	6 331	51	23	5,5		
Tabak, Zigarren usw.	119	77	19	19	4	0,0	169	121	13	29	6	0,0		
Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	2 227	1 956	185	79	7	0,7	2 615	2 360	181	70	4	0,7		
Ton- und Zementwaren	874	737	97	22	18	0,3	1 287	1 129	108	34	16	0,3		
Torf, Torfstreu, Holzkohlen	557	515	28	13	1	0,2	662	617	26	18	1	0,2		
Wein	244	211	4	20	9	0,1	261	227	5	26	3	0,1		
Wolle	268	175	46	29	18	0,1	287	193	49	26	19	0,1		
Zink	190	106	6	72	6	0,1	276	146	9	111	10	0,1		
Zucker, roh	989	974	6	8	1	0,3	1 399	1 337	15	43	4	0,4		
Verbrauchszucker	733	637	33	15	48	0,2	950	843	40	12	55	0,3		
Sammelladungen	984	779	88	67	50	0,3	940	690	120	73	57	0,2		
Heu, Stroh, Häcksel usw.	901	799	90	10	2	0,3	939	892	13	32	2	0,2		
Milch und Rahm	1 770	1 768	1	0	1	0,6	1 944	1 941	0	1	2	0,5		
Sonstige Güter (auch Mischgut)	7 093	6 278	281	445	89	2,3	8 473	7 537	328	533	75	2,2		
Zusammen	310 198	276 338	20 944	10 578	2 338	100,0	380 537	338 673	24 605	14 958	2 301	100,0		
davon sind														
1 000 Tonnen														
von Seehäfen gekommen	7 722	6 260	1 462	—	—	—	9 362	7 701	1 661	—	—	—		
nach Seehäfen gegangen	14 875	13 986	—	889	—	—	16 616	15 319	—	1 297	—	—		
zwischen Seehäfen befördert	1 879	1 879	—	—	—	—	2 444	2 444	—	—	—	—		
Außerdem:														
1 000 Stück														
Pferde, Esel, Maultiere	310	232	20	11	47	—	348	288	22	9	29	—		
Stiere, Ochsen	454	441	8	5	0	—	519	507	7	5	0	—		
Kühe, Rinder (Färsen)	2 485	2 395	21	38	31	—	2 905	2 844	15	35	11	—		
Kälber	1 886	1 870	5	11	0	—	2 028	2 005	4	19	0	—		
Schafe, Lämmer, Ziegen	1 430	1 378	52	0	0	—	1 565	1 515	43	7	—	—		
Schweine	8 669	8 338	172	107	55	—	8 710	8 311	183	184	32	—		
Ferkel	3 752	3 747	5	—	0	—	4 268	4 253	15	0	—	—		
Geflügel, lebendes	12 053	5 455	89	6 193	316	—	11 989	5 645	60	6 280	4	—		
Sonstige lebende Tiere	254	214	33	7	0	—	92	85	6	1	0	—		

1) Ausschließlich des Verkehrs innerhalb des Saargebiets und zwischen Saargebiet und Ausland. — 2) Berichtigt.

3. Güterverkehr auf sämtlichen Eisenbahnen
b. Nach Verkehrsbezirken

Nr. der Verkehrsbezirke	Verkehrsbezirke	1931					1930				
		Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)	Inlandverkehr		Auslandverkehr		Zusammen (Ein- u. Ausladungen in Deutschland)
		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland		Versand	Empfang	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	
1 000 Tonnen											
1	Prov. Ostpreußen (o. Häfen)	2 486	3 703	20	314	6 523	2 761	¹⁾ 3 912	15	450	¹⁾ 7 138
2	Häfen Königsberg, Pillau u. Elbing	765	1 709	36	90	2 600	774	¹⁾ 1 901	39	235	¹⁾ 2 949
3	Prov. Pommern (o. Häfen)	2 943	4 113	48	69	7 173	3 885	¹⁾ 5 092	64	138	¹⁾ 9 179
4	Pommersche Häfen	1 131	2 148	365	122	3 766	1 372	¹⁾ 2 588	454	257	¹⁾ 4 671
5	Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz (ohne Häfen)...	1 613	2 315	18	21	3 967	2 270	¹⁾ 2 865	7	25	¹⁾ 5 167
6	Häfen Rostock bis Flensburg	625	1 785	31	105	2 546	936	2 152	33	101	3 222
7	Prov. Schlesw.-Holst. (ohne Häfen zu 6 und 8)	1 321	3 263	16	37	4 637	1 826	4 375	21	43	6 265
8	Elbhäfen	3 551	6 604	768	441	11 364	4 353	7 412	828	576	13 169
9	Weserhäfen	1 862	3 030	259	100	5 251	2 463	3 540	304	98	6 405
10	Emshäfen	206	589	3	31	829	247	329	3	30	609
11a	Oldenburg, Reg.-Bez. Lüneburg, Stade usw.	4 332	7 055	122	133	11 642	5 755	9 538	87	137	15 517
11b	Reg.-Bez. Hannover und Hildesh., Braunschw. usw.	10 065	9 751	130	74	20 020	13 025	12 888	152	86	26 151
12	Grenzm. Posen-Westpreußen	657	916	19	53	1 645	816	¹⁾ 1 103	12	89	¹⁾ 2 020
13	Prov. Oberschlesien	16 955	7 813	1 804	477	27 049	¹⁾ 18 949	¹⁾ 8 726	¹⁾ 2 046	663	¹⁾ 30 384
14	Stadt Breslau	708	2 237	35	67	3 047	887	¹⁾ 2 664	39	102	¹⁾ 3 692
15	Prov. Niederschl. (o. Breslau)	13 172	10 404	896	309	24 781	15 214	¹⁾ 12 640	880	566	¹⁾ 29 300
16	Stadt Berlin	3 660	11 070	116	323	15 169	4 364	¹⁾ 12 532	148	473	¹⁾ 17 517
17	Prov. Brandenburg (o. 16) ..	12 276	10 965	126	121	23 488	14 127	¹⁾ 13 161	130	221	¹⁾ 27 639
18	Rg.-Bz. Magdebg. sow. Anhalt	10 212	11 891	207	62	22 372	12 457	¹⁾ 14 497	173	98	¹⁾ 27 225
19a	Rg.-Bz. Mersebg. u. Erfurt usw.	20 039	11 771	221	135	32 166	22 886	¹⁾ 14 877	303	225	¹⁾ 38 291
19b	Thüringen usw.	5 905	6 890	119	115	13 029	7 431	¹⁾ 8 342	177	160	¹⁾ 16 110
20	Land Sachsen ohne Leipzig und Umgebung	14 492	17 499	282	1 630	33 903	16 681	¹⁾ 19 532	316	¹⁾ 2 105	¹⁾ 38 634
20a	Leipzig und Umgebung	1 494	3 587	39	88	5 208	1 555	¹⁾ 3 920	49	141	¹⁾ 5 665
21	Prov. Hessen-Nassau (o. 11b, 19b, 21a), Oberhessen usw.	8 226	6 974	358	156	15 714	11 855	9 014	470	228	21 567
21a	Frankfurt a. M. u. Umgeb.	1 080	1 699	30	111	2 920	1 022	2 008	42	143	3 215
22	Ruhrgebiet in Westfalen ..	42 785	18 349	4 142	375	65 651	52 187	24 942	5 967	840	83 936
23	Ruhrgebiet i. d. Rheinprov.	19 904	13 294	3 549	236	36 983	25 265	17 320	4 160	387	47 132
24	Prov. Westfalen (ohne 22) und Lippe	7 763	9 873	286	157	18 079	11 131	13 144	363	225	24 863
25	Rheinprov. r. d. Rheins (o. 21, 23, 26a, 28)	4 021	4 747	262	48	9 078	5 814	5 767	312	77	11 970
26	Rheinprov. l. d. Rheins (o. 26a und 27)	24 530	19 260	3 933	659	48 382	¹⁾ 28 397	¹⁾ 23 889	¹⁾ 4 070	902	¹⁾ 57 258
26a	Stadt Köln	2 022	5 019	72	179	7 292	2 329	5 703	80	216	8 328
28	Duisburg, Ruhrort, Hochfeld	2 837	14 071	102	44	17 054	4 897	17 674	188	61	22 820
31	Bayerische Pfalz (ohne Ludwigshafen)	1 805	2 497	371	466	5 139	2 433	2 924	472	533	6 362
32	Hessen (ohne Oberhessen) ..	2 504	3 252	102	98	5 956	2 919	3 903	137	148	7 107
33	Baden (ohne Mannheim) ..	5 921	6 124	1 178	477	13 700	7 164	7 506	1 082	614	16 366
34	Mannheim und Ludwigshafen	3 682	1 733	227	335	5 977	3 951	2 243	274	400	6 868
35	Württembg. u. Hohenzollern	4 753	8 944	190	511	14 398	5 974	10 471	216	705	17 366
36	Südbayern (ohne München)	6 782	8 260	187	393	15 622	8 421	9 996	177	653	19 247
36a	Stadt München	873	2 059	46	239	3 217	1 026	2 216	51	352	3 645
37	Nordbayern	6 380	9 075	229	1 177	16 861	8 854	11 367	264	1 455	21 940
	Zusammen	276 338	276 338	20 944	10 578	^{*)} 584 198	¹⁾ 338 673	¹⁾ 338 673	¹⁾ 24 605	¹⁾ 14 958	¹⁾ 716 909
		276 338		31 522			338 673		39 563		
	Gesamtverkehr		307 860					¹⁾ 378 236			
	Hierzu Durchgangsverkehr		2 338					2 301			
	Überhaupt		310 198					¹⁾ 380 537			

¹⁾ Berichtigt. — ²⁾ Inlandverkehr zweimal (als Versand und Empfang) gezählt.

E. Binnenschifffahrt

1. Bestand der deutschen Binnenschiffe

Schlepper jeder Größe ausschließlich der Regierungsfahrzeuge, jedoch einschließlich der Fahrzeuge staatlicher Schleppämter. Andere Schiffe mit eigener Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Fracht- und Personenbeförderung dienen — 1913 in jeder Größe, von 1928 ab mit einer Mindesttragfähigkeit von 16 Tonnen (zu je 1000 kg). Schiffe ohne eigene Triebkraft — soweit sie zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienen — 1913 mit einer Mindesttragfähigkeit von 10, von 1929 ab von 21 Tonnen (zu je 1000 kg).

Bestand der Fahrzeuge am	Schiffe mit eigener Triebkraft												Schiffe ohne eigene Triebkraft		
	Insgesamt			darunter											
				Motorschiffe insgesamt			Schlepper (Dampf- u. Motor-)			Frachtschiffe (Dampf- u. Motor-)					
	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	An- zahl	1000 t	1000 PS	Anzahl	1000 t	
1. Januar 1913 ¹⁾	4 218	254	598	1 380	49	19	1 941	101	426	937	113	55	23 127	6 719	
1. " 1929.....	4 613	391	719	1 710	182	94	2 328	108	508	1 173	239	96	14 492	6 239	
1. " 1930.....	4 872	424	743	1 987	223	122	2 360	105	511	1 328	271	107	14 557	6 324	
1. " 1931.....	4 810	439	741	2 071	248	136	2 281	102	504	1401 ²⁾	289 ³⁾	113 ³⁾	14 356	6 287	
1. " 1932.....	4 813	446	737	2 135	259	142	2 243	99	498	1 442	299	115	14 118	6 242	
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1931															
Stromgebiete															
Ostpreussische Wasserstraßen	161	10	17	38	3	2	71	2	8	44	6	3	763	157	
Odergebiet	465	30	76	60	9	5	355	16	65	56	12	6	2 826	1 022	
Märkische Wasserstraßen	882	65	78	382	44	18	410	11	52	229	46	11	2 763	792	
Elbgebiet	1 740	169	209	962	102	50	589	31	118	648	120	53	2 905	1 371	
Wesergebiet	241	31	37	104	21	9	129	7	26	80	22	6	717	279	
Gebiet der nordwestdeutschen Kanäle	364	24	43	163	16	12	226	6	36	130	18	6	947	328	
Rheingebiet	720	86	237	236	36	26	440	26	184	134	49	18	2 592	2 078	
Donaugebiet	76	15	24	40	12	8	25	2	12	32	12	8	236	136	
Maschinen- stärke ²⁾	Tragfähig- keit ³⁾														
bis 50 PS	21 bis 50 t	1 665	110	47	1 364	100	36	274	4	10	794	93	21	1 090	37
51 — 200 "	51 — 250 t	2 210	183	258	597	117	61	1 350	34	165	479	132	50	4 580	802
201 — 400 "	251 — 600 t	585	82	164	85	26	24	387	23	109	110	52	31	5 167	2 114
401 — 600 "	601 — 1000 t	136	26	66	17	2	9	98	14	49	10	8	5	2 527	1 949
601 — 1000 "	1001 — 1400 t	148	26	117	5	2	3	111	16	90	8	4	6	618	755
1001 PS u. dar.	1401 t u. dar.	66	12	87	2	1	3	61	11	81	—	—	—	381	630
Alter															
unter 1 Jahr		98	24	14	95	24	13	17	1	4	62	22	8	155	87
1 bis " 3 Jahre		406	76	53	373	73	43	80	2	17	220	69	24	528	271
3 " 5 "		288	34	30	255	34	20	45	1	10	134	29	10	361	191
5 " 10 "		576	42	80	431	28	23	179	10	59	145	26	12	569	394
10 " 20 "		691	68	117	336	32	17	293	13	77	223	48	20	2 252	996
20 " 30 "		1 239	102	200	403	46	13	650	29	153	402	65	23	5 494	2 220
30 " 50 "		1 229	80	221	105	9	4	852	42	169	161	25	14	4 249	1 963
50 Jahre und darüber ohne Altersangabe		215	10	23	16	1	1	131	4	14	21	2	1	426	130
		80	3	3	57	3	2	34	0	1	33	3	1	322	35

¹⁾ Jetziges Reichsgebiet. — ²⁾ z. T. geschätzt. — ³⁾ der Schiffe mit eigener Triebkraft. — ⁴⁾ Einschließlich Hamburger Schuten. — ⁵⁾ Ausschließlich Hamburger Schuten. — ⁶⁾ Berichtigte Zahlen.

2. Tonnenkilometrische Leistungen auf deutschen Binnenwasserstraßen

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1932, Heft 6)

Stromgebiet	1930				1929			
	Länge der befahrenen Wasser- straßen km	Tonnen- kilo- metrische Leistungen	davon		Länge der befahrenen Wasser- straßen km	Tonnen- kilo- metrische Leistungen	davon	
			unter fremder Flagge	Floß- verkehr			unter fremder Flagge	Floß- verkehr
	Millionen tkm		Millionen tkm		Millionen tkm		Millionen tkm	
Ostpreussische Wasserstraßen	1 026	104	8	3	1 009	104	13	4
Odergebiet.....	1 774	1 991	77	3	1 815	1 946	71	11
Küstengew. westl. der Oder.....	152	2	0	—	152	2	—	—
Märkische Wasserstraßen.....	1 381	1 309	21	3	1 353	1 343	18	3
Elbgebiet.....	1 993	3 351	279	5	2 040	2 992	304	5
Ems-Weser-Gebiet einschl. Rhein- Herne- u. Lippe-Kanal.....	2 290	2 479	320	3	2 115	2 459	288	3
Rheingebiet.....	1 852	13 682	7 686	61	1 824	14 279	7 602	69
Donaugebiet.....	663	111	78	2	477	113	83	4
Sämtl. Wasserstraßen zusammen ¹⁾	11 131	23 029	8 469	80	10 785	23 238	8 379	99

¹⁾ Berichtigt. — ²⁾ Ohne den Verkehr auf dem Bodensee.

3. Güterverkehr

a. Verkehr nach Warengattungen

(Band 397 und 428 der Statistik des Deutschen Reichs)

Nr.	Warengattungen	1931*)						1930					
		Im gan- zen	davon im			vH des Ge- sam- ver- kehrs	Im gan- zen	davon im			Durch- gang- verkehr		
			In- land- verkehr	Auslandverkehr				In- land- verkehr	Auslandverkehr				
				Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland				Ver- sand nach dem Ausland	Emp- fang aus dem Ausland			
1000 Tonnen		1000 Tonnen		1000 Tonnen									
	Insgesamt	86 893	38 667	29 112	16 336	2 778	100,0	105 152	46 982	31 714	23 819	2 637	
	Davon:												
6a	Braunkohlen, rohe	264	94	3	167	—	0,3	312	112	1	199	—	
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	2 398	2 015	381	2	—	2,8	2 494	2 148	345	1	—	
7	Zement, Traß	686	320	357	2	7	0,8	1 014	510	503	1	—	
8	Chemikalien, Drogen	695	359	227	61	48	0,8	695	335	268	52	40	
10a	Tierischer Dünger	47	46	—	1	—	0,1	42	36	2	4	—	
10b	Phosphorhaltige Düngemittel	827	328	148	336	15	1,0	915	295	264	348	8	
10c	Chilesalpeter	61	30	24	6	1	0,1	61	25	30	6	0	
10d	Kalisalze zum Düngen	1 015	458	162	5	390	1,2	1 714	786	259	21	648	
10e	Künstliche Stickstoffdüngemittel	597	232	339	5	21	0,7	433	210	209	10	4	
10f	Sonstige Düngemittel	40	17	18	4	1	0,0	39	20	14	5	0	
11a	Roheisen aller Art	316	131	107	41	37	0,4	368	199	105	45	19	
11b	Luppen von Schweißbeisen usw. ..	482	77	361	15	29	0,6	409	30	363	9	7	
11c	Eisen- und Stahlbruch	287	176	54	53	4	0,3	382	265	19	98	0	
12	Eisen und Stahl in Stäben usw. ..	1 455	312	1 043	49	51	1,7	1 721	287	1 361	56	17	
13	Eisenbahnschienen und Weichen ..	256	27	225	1	3	0,3	319	33	284	1	1	
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	50	4	45	1	—	0,1	119	1	117	1	—	
15	Eisenbahnachs., -bandagen, -räder ..	48	13	34	0	1	0,1	50	4	45	0	1	
16	Dampfkessel, Maschinen	228	80	133	13	2	0,3	197	98	93	5	1	
17	Eiserne Röhren und Säulen	278	36	216	11	15	0,3	316	27	278	6	5	
18	Eisen- und Stahlraht	352	134	188	29	1	0,4	373	132	206	34	1	
19a	Eisen- und Stahlwaren	171	36	124	9	2	0,2	182	38	136	6	2	
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies) ..	7 235	1 341	2	5 883	9	8,3	13 717	2 202	9	11 506	0	
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel, Lehm usw. ..	6 405	3 819	2 463	120	3	7,4	9 638	6 632	2 825	177	4	
21b	Porzellanerde, Ton, Farberden usw. ..	988	374	360	248	6	1,1	1 376	625	421	325	5	
22a	Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfererze usw. ..	177	69	23	85	—	0,2	217	91	19	107	—	
22b	Schwefelkies, -abbrände	1 739	616	51	1 049	23	2,0	2 312	668	83	1 551	10	
22c	Andere Erze usw.	644	132	81	400	31	0,7	872	182	68	614	8	
28a	Weizen und Spelz	2 705	943	139	1 036	587	3,1	2 537	955	40	1 181	361	
28b	Roggen	983	606	88	269	20	1,1	1 397	987	51	358	1	
28c	Hafer	486	157	10	180	139	0,6	451	164	10	143	134	
28d	Gerste	952	565	14	255	118	1,1	1 089	745	11	277	56	
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte ..	201	75	5	117	4	0,2	146	57	2	86	1	
28f	Mais	633	110	207	188	128	0,7	430	106	25	241	58	
28h	Lein- und Ölsamen	1 090	126	88	849	27	1,3	987	140	94	726	27	
31a	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet ..	632	395	127	106	4	0,7	927	573	142	206	6	
31b	Bau- und Nutzholz, gesägt	455	265	47	126	17	0,5	673	351	52	257	13	
31c	Holz zur Herstellung von Zellstoff ..	717	176	3	537	1	0,8	1 186	127	1	1 008	50	
31d	Grubenholz aller Art	157	141	2	14	—	0,2	184	146	0	38	—	
31e	Hölzerne Eisenbahnschwellen	34	24	9	1	0	0,0	30	7	15	8	0	
31f	Brennholz, Korb- und Floßweiden ..	151	133	0	18	0	0,2	115	92	2	21	0	
36	Kalk, Kalksteine zum Brennen	843	715	19	109	—	1,0	980	790	24	166	—	
41a	Mehl, Mühlenerzeugnisse	1 109	852	44	163	50	1,3	1 114	885	81	125	23	
43	Öle, Fette, Tran, Talg	667	410	47	207	3	0,8	701	376	64	258	3	
45	Papier, Pappe, Papierwaren	626	454	127	40	5	0,7	597	440	115	38	4	
46a	Petroleum und andere Mineralöle ..	1 604	684	61	689	170	1,8	1 852	763	56	850	183	
46b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	232	115	104	13	0	0,3	243	98	130	15	—	
52	Salz (außer Kalisalz)	1 302	869	426	0	7	1,5	1 395	941	446	1	7	
59a	Künstliche Steine	1 339	1 134	190	13	2	1,5	2 573	2 425	125	18	5	
59b	Natürliche Steine	2 175	712	1 454	8	1	2,5	2 494	880	1 584	27	3	
60a	Steinkohlen	28 426	10 815	16 273	888	450	32,7	31 271	12 182	17 528	925	636	
60b	Steinkohlenbriketts	421	96	296	26	3	0,5	394	28	351	10	5	
60c	Steinkohlenkoks	3 503	1 954	1 186	292	71	4,0	3 204	1 594	1 360	209	41	
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.	474	192	207	54	21	0,5	597	221	251	98	27	
68a	Zucker, roh	559	462	12	80	5	0,6	617	566	12	39	—	
68b	Verbrauchszucker	877	463	8	385	21	1,0	899	530	3	352	14	

*) Vorläufige Zahlen.

3. Güterverkehr

c. Verkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1931

(Wirtschaft und Statistik, Jahrgang 1932, Heft 4)

Hafen bzw. Hafengruppen ¹⁾	Ankunft in 1000 t				Abgang in 1000 t						An- kunft und Ab- gang zu- sam- men	Da- gegen Vor- jahr
	Alle Güter- arten	davon			Alle Güter- arten	davon						
		Stein- und Braun- kohle	Erze	Ge- treide		Stein- und Braun- kohle	Erze	Eisen und Eisen- waren	Dün- ge- mittel	Ge- treide		
Königsberg i. Pr.	369	21	—	30	197	108	36	4	2	4	566	654
Übriges Ostpreußen (5) ..	257	111	29	4	132	2	7	2	0	15	389	594
Kosel	315	2	244	1	1 882	1 733	8	2	3	29	2 197	2 262
Breslau	305	10	17	27	444	42	1	6	1	91	749	824
Mittlere Oder u. Warthe (6)	228	71	6	19	583	282	—	0	11	72	811	950
Stettin und Swinemünde	1 351	417	3	201	1 021	299	280	40	23	107	2 372	3 091
Berlin insgesamt	5 423	2 219	9	308	969	34	10	33	47	105	6 392	8 837
Übrige märk. Häfen (10)	580	248	0	26	1 049	227	0	17	1	4	1 629	3 190
Sächsische Elbhäfen (4).	739	26	18	101	663	158	0	45	15	44	1 402	1 321
Magdeburg	638	58	18	112	597	81	16	9	12	105	1 235	1 386
Übrige Elbhäfen (10) ...	700	79	53	76	1 031	27	9	6	364	83	1 731	1 804
Hafen Hamburg	3 934	222	53	454	5 357	1 079	207	90	324	960	9 291	9 985
Halle	153	3	0	16	136	7	0	2	9	51	289	²⁾ 203
Lübeck	401	104	37	17	205	48	24	12	0	10	606	540
Holstein (4)	276	51	—	119	111	0	—	4	2	1	387	589
Ober- und Mittelweser (5)	185	52	0	43	264	74	0	0	65	16	449	682
Bremen	1 249	505	0	99	547	73	1	16	10	109	1 796	2 177
Übrige Unterweser (5) ...	428	132	0	40	331	11	0	0	0	151	759	1 095
Ems-Weser-Kanal (5) ...	912	698	19	44	530	0	24	19	169	94	1 442	1 692
Rhein-Ems-Kanäle (20) ..	4 057	256	2 226	204	13 021	11 601	47	676	65	10	17 078	19 646
Emden	1 473	1 282	0	0	905	23	693	1	0	94	2 378	3 643
Kehl	1 233	559	8	444	341	66	8	8	29	129	1 574	1 458
Karlsruhe	2 016	1 752	1	21	220	13	0	51	0	1	2 236	2 201
Mannheim	4 133	2 340	30	457	815	118	26	43	2	55	4 948	5 613
Ludwigshafen und Speyer	1 821	991	124	135	784	11	109	203	164	12	2 605	2 927
Mainz	1 038	526	14	17	330	0	16	16	0	6	1 368	1 804
Übriger Mittelrhein (10).	1 213	419	3	112	2 914	2 131	68	5	13	35	4 127	4 514
Köln	1 021	112	67	188	1 299	786	19	129	1	20	2 320	2 519
Düsseldorf	1 025	21	2	269	691	16	0	184	0	3	1 716	1 779
Duisburg-Ruhrort	2 246	51	718	286	12 623	11 291	355	334	153	34	14 869	18 848
Übriger Niederrhein (13)	8 142	95	5 797	242	6 213	3 241	197	1 303	120	28	²⁾ 14 355	17 938
Heilbronn und Jagstfeld.	83	53	—	0	183	—	—	0	—	0	266	264
Bayerischer Main (3) ...	575	394	1	7	195	5	10	20	13	66	770	949
Frankfurt und Umg. (4)	1 935	1 301	40	86	494	2	31	53	50	17	2 429	2 716
Regensburg und Passau	197	10	0	40	429	16	0	56	11	33	626	732
Alle Häfen	50 651	15 191	9 537	4 245	57 506	33 605	2 202	3 389	1 679	2 594	108 157	129 427
Dagegen Vorjahr	65 557				63 870						129 427	
		Eingang in 1000 t				Ausgang in 1000 t						
Grenze Emmerich	15 779	1 580	6 149	2 859	27 050	16 693	104	2 626	984	25	42 829	51 403
Dagegen Vorjahr	21 707	1 705	11 971	2 517	29 696	17 981	75	2 969	1 292	65	51 403	

¹⁾ Bei den Hafengruppen ist in Klammern die Zahl der Häfen angegeben. — ²⁾ Unvollständig.

F. Seeschifffahrt

1. Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1931, IV)

Bestand der Fahrzeuge Schiffe von mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt am	Insgesamt (einschl. Seeleichter)			davon								
	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Segelschiffe			Dampfschiffe			Motorschiffe		
				Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.	Anzahl	1000 Br.-R.-T.	1000 N.-R.-T.
1. Januar 1914.....	4 935	5 239	3 320	2 408	433	383	2 145	4 665	2 815	25	29	17
1. » 1928.....	3 981	3 678	2 194	1 630	167	120	1 864	3 093	1 794	153	316	185
1. » 1929.....	3 956	3 980	2 366	1 572	156	109	1 849	3 256	1 891	215	469	275
1. » 1930.....	3 939	4 242	2 502	1 557	152	104	1 850	3 440	1 987	237	556	325
1. » 1931.....	3 913	4 364	2 556	1 556	149	100	1 837	3 564	2 057	237	541	316
1. » 1932.....	3 776	4 318	2 518	1 568	148	96	1 770	3 523	2 021	239	580	339
In den Gesamtangaben enthaltene Fischfangfahrzeuge												
1. Januar 1914.....	621	85	35	355	31	21	264	53	14	2	0	0
1. » 1928.....	656	111	47	270	23	13	381	87	33	5	1	0
1. » 1929.....	648	111	46	269	23	12	373	87	33	6	1	0
1. » 1930.....	649	113	47	269	23	12	368	88	34	12	2	1
1. » 1931.....	647	116	47	269	22	12	366	92	35	12	2	1
andere nicht zu eigentlichen Handelszwecken dienende Fahr- zeuge												
1. Januar 1914.....	346	58	27	65	8	7	251	40	10	2	0	0
1. » 1928.....	319	49	14	18	3	2	279	42	10	6	1	1
1. » 1929.....	305	47	14	16	3	3	265	40	9	6	2	1
1. » 1930.....	302	47	14	18	3	2	263	40	9	5	1	0
1. » 1931.....	284	47	16	16	3	2	243	37	9	6	1	0
Nähere Angaben über den Bestand am 1. Januar 1931:												
Nordseegebiet.....	3 226	3 950	2 312	1 362	139	93	1 423	3 208	1 838	200	521	305
Wichtige Häfen ¹⁾												
Hamburg.....	1 388	2 187	1 289	564	72	49	595	1 674	970	136	405	237
Bremen.....	456	1 387	820	13	14	12	307	1 223	705	21	111	66
Stettin.....	164	169	100	14	1	1	133	164	97	7	3	2
Emden.....	107	105	63	51	6	3	54	98	59	—	—	—
Flensburg.....	59	78	46	2	0	0	51	65	39	2	12	7
Rostock.....	47	65	38	2	0	0	44	64	38	1	0	0
Größe der Schiffe von 100 Br.-R.-T. und darüber:												
100 bis unter 300....	997	182	92	363	49	29	472	102	38	47	8	4
300 » » 500....	222	86	56	4	1	1	114	43	19	18	7	4
500 » » 1 000....	344	265	157	—	—	—	292	228	126	9	7	4
1 000 » » 3 000....	391	713	411	7	14	11	369	672	386	15	27	14
3 000 » » 5 000....	175	688	422	7	22	20	148	590	357	20	76	45
5 000 » » 10 000....	261	1 790	1 078	—	—	—	213	1 452	876	48	338	202
10 000 » » 20 000....	21	290	164	—	—	—	16	217	123	5	73	41
20 000 und darüber.....	9	267	130	—	—	—	9	267	130	—	—	—
Alter der Schiffe ²⁾												
unter 1 Jahr.....	65	90	50	26	3	1	33	86	48	5	1	1
1 bis unter 3 Jahre.....	167	494	270	38	3	2	68	294	153	59	196	114
3 » » 5 ».....	164	338	194	29	6	4	85	245	140	49	86	50
5 » » 7 ».....	152	297	169	23	2	1	75	118	64	51	176	104
7 » » 10 ».....	487	1 273	746	71	16	11	374	1 176	685	24	72	42
10 » » 15 ».....	374	382	221	65	14	10	278	356	201	14	4	2
15 » » 20 ».....	545	475	282	264	28	19	213	427	246	15	3	1
20 » » 30 ».....	1 101	685	417	637	56	37	377	606	359	10	1	1
30 » » 40 ».....	509	255	160	249	15	10	196	215	128	2	2	1
40 » » 50 ».....	218	59	37	78	3	2	102	48	27	1	0	0
50 Jahre und darüber.....	98	15	9	59	2	2	35	12	6	1	0	0

1) Mit einem Bestand von mehr als 50 000 Br.-R.-T. — 2) Soweit bekannt.

2. Schiffsunfälle und -verluste

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931, IV)

Große Ziffern = alle Schiffe, kleine Ziffern = Dampf- und Motorschiffe

Jahre	Gestrandet		Gekentert od. gesunken		Zusammen- gestoßen		Verschollen		Unfälle anderer Art		Zusammen		Davongingen verloren	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
I. Deutsche Seeschiffe														
a. An der deutschen Küste und in deutschen Binnengewässern														
1927.....	26	1 992	10	144	103	51 247	—	—	33	5 877	172	59 260	8	1 299
	8	1 396	2	49	64	48 309	—	—	11	3 161	85	52 915	1	98
1928.....	31	10 371	17	726	88	50 072	—	—	28	18 963	164	80 132	14	588
	14	9 361	1	530	56	47 218	—	—	12	15 467	83	72 576	2	376
1929.....	22	3 112	9	460	97	72 528	—	—	25	11 962	153	88 062	10	310
	6	2 118	2	195	54	70 449	—	—	16	11 475	78	84 237	1	103
1930.....	18	8 908	8	186	62	46 122	—	—	19	22 101	107	77 317	7	2 238
	5	8 343	—	—	47	44 821	—	—	14	21 351	66	74 515	1	2 030
b. Außerhalb der deutschen Küstengewässer														
1927.....	65	52 661	7	610	36	34 961	3	275	52	63 190	163	151 697	23	13 918
	50	49 060	3	441	33	34 860	1	90	43	61 455	130	145 906	14	12 670
1928.....	60	55 955	21	5 335	44	47 524	6	998	43	61 306	174	171 118	36	9 342
	46	53 362	7	4 116	41	47 275	5	952	34	59 250	133	164 955	21	8 150
1929.....	67	67 892	8	3 671	46	65 067	3	220	49	75 964	173	212 814	30	19 948
	56	66 527	3	3 418	39	61 000	2	168	42	73 205	142	204 318	18	17 044
1930.....	56	53 965	5	452	37	55 860	5	1 158	26	52 035	129	163 470	19	15 366
	42	53 013	1	81	34	55 475	2	909	23	49 195	102	158 673	10	14 810
c. Insgesamt														
1927.....	91	54 653	17	754	139	86 208	3	275	85	69 067	335	210 957	31	15 217
	58	50 456	5	490	97	83 169	1	90	54	64 616	215	198 821	15	12 768
1928.....	91	66 326	38	6 061	132	97 596	6	998	71	80 269	338	251 250	50	9 930
	60	62 723	8	4 646	97	94 493	5	952	46	74 717	216	237 531	23	8 526
1929.....	89	71 004	17	4 131	143	137 595	3	220	74	87 926	326	300 876	40	20 258
	62	68 645	5	3 613	93	131 449	2	168	58	84 680	220	288 555	19	17 147
1930.....	74	62 873	13	638	99	101 982	5	1 158	45	74 136	236	240 787	26	17 604
	47	61 356	1	81	81	100 296	2	909	37	70 546	168	233 168	11	16 840
II. Fremde Schiffe an der deutschen Küste														
1927.....	9	7 299	—	—	47	68 002	—	—	3	5 933	59	81 234	1	142
	5	6 957	—	—	43	67 753	—	—	3	5 933	51	80 643	—	—
1928.....	5	3 462	4	169	24	25 229	—	—	4	13 296	37	42 156	6	448
	3	3 350	—	—	21	24 547	—	—	3	13 199	27	41 096	1	217
1929.....	13	10 664	—	—	51	72 596	—	—	6	6 046	70	89 306	3	607
	8	10 164	—	—	48	72 137	—	—	4	5 879	60	88 180	1	398
1930.....	7	934	1	13	30	66 508	—	—	2	2 063	40	69 518	2	1 590
	2	494	—	—	30	66 508	—	—	2	2 063	34	69 065	1	1 587

3. Deutscher Seeschiffbau

(Nach Angaben des Germanischen Lloyd — Schiffe jeder Größe)

Große Ziffern = alle Schiffe, Kursivziffern = Dampf- und kleine Ziffern = Motorschiffe

Jahre	Auf deutschen Werften								Auf ausländischen Werften			
	für deutsche Rechnung				für fremde Rechnung				für deutsche Rechnung			
	Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau *)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau *)		Fertiggestellt		Ende des Jahres im Bau *)	
	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.	Anzahl	1 000 Br.-R.-T.
1913.....	656	423,9	355	872,9	170	34,8	35	14,2	99	41,9	28	6,4
	<i>131</i>	<i>340,0</i>	<i>159</i>	<i>805,7</i>	<i>40</i>	<i>22,7</i>	<i>6</i>	<i>7,9</i>	<i>8</i>	<i>25,2</i>	<i>2</i>	<i>1,2</i>
	67	18,3	22	23,8	38	3,3	7	0,4	8	0,7	1	0,1
1930.....	55	150,9	17	47,1	102	143,6	48	190,0	5	0,7	8	1,2
	<i>39</i>	<i>147,2</i>	<i>8</i>	<i>17,8</i>	<i>69</i>	<i>54,1</i>	<i>17</i>	<i>22,8</i>	—	—	—	—
	12	2,7	6	28,9	25	87,5	30	166,7	5	0,7	7	1,0
1931.....	22	48,1	8	25,7	65	128,6	11	77,2	22	3,0	2	0,3
	<i>14</i>	<i>18,6</i>	<i>3</i>	<i>1,1</i>	<i>30</i>	<i>25,6</i>	<i>3</i>	<i>2,1</i>	—	—	—	—
	8	28,8	4	24,3	27	102,1	7	74,5	18	2,4	1	0,3

*) Einschließlich Bauaufträge.

4. Schiffsverkehr über See

(Band 396 der Statistik des Deutschen Reichs)

Der Verkehr der in der Hochseefischerei tätigen, sowie der zum Steinzangen, Muschel- oder Sandfischen u. dgl. ein- und auslaufenden Schiffe ist nicht nachgewiesen. — Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Seeschiffsverkehr nach Schiffsgattungen und Verkehrsrichtungen

-Art des Verkehrs	Im Jahre	In deutschen Häfen							
		angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto	Schiffe	Reg.-Tons netto
Gesamtverkehr	1913	106 374	34 396 691	93 096	31 413 634	107 366	34 521 222	86 588	23 741 585
	1922	51 313	25 995 516	44 166	23 576 943	52 648	25 815 744	42 647	17 545 842
	1923	47 727	30 486 045	39 307	27 978 815	50 712	30 506 946	39 102	19 557 280
	1924	53 668	29 479 732	44 196	26 668 698	55 983	29 022 178	44 766	20 653 323
	1925	62 469	31 860 028	52 970	28 796 120	64 093	31 630 937	51 875	22 916 222
	1926	77 072	37 201 613	60 340	29 598 445	78 738	36 823 003	68 197	30 026 285
	1927	76 462	39 332 076	66 240	36 385 842	79 173	39 036 409	65 130	28 752 748
	1928	81 458	42 079 360	69 229	39 093 961	83 942	41 712 439	69 472	31 178 677
	1929	75 854	42 146 103	63 931	39 147 359	78 311	42 085 089	66 359	32 002 336
	1930	80 785	42 722 213	63 913	38 676 428	78 326	42 177 295	66 722	32 559 323
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	70 995	31 054 895	67 098	28 843 258	71 138	31 142 898	60 164	21 162 598
	1922	37 742	24 412 205	35 349	22 543 968	37 410	24 250 393	30 608	16 372 500
	1923	35 110	29 070 587	32 161	27 171 801	35 008	28 962 179	25 707	18 350 951
	1924	38 096	27 714 097	34 663	25 596 572	37 765	27 183 486	30 921	19 284 430
	1925	45 003	29 867 023	41 264	27 488 908	44 993	29 624 423	37 928	21 461 051
	1926	56 590	35 076 341	46 925	28 209 241	56 410	34 634 785	50 939	28 329 936
	1927	54 352	37 092 594	50 297	34 742 802	53 811	36 736 415	45 747	27 043 603
	1928	56 628	39 715 520	52 261	37 350 275	55 838	39 278 212	48 051	29 333 709
	1929	53 484	39 981 810	48 875	37 575 259	53 874	39 836 744	46 357	30 221 118
	1930	53 922	40 237 620	48 351	37 041 344	49 871	39 666 478	43 025	30 508 640
Verkehr mit deutschen Häfen (Küstenverkehr)	1913	66 555	7 652 778	57 707	5 893 655	67 080	7 768 233	57 813	6 076 966
	1927	41 090	8 205 535	36 611	7 046 049	42 296	8 469 405	36 803	7 208 768
	1928	43 137	8 479 260	38 071	7 291 627	43 779	8 578 008	37 818	7 320 942
	1929	38 783	8 487 366	34 504	7 430 333	40 143	8 682 545	35 582	7 587 592
	1930	41 198	9 025 090	36 253	7 523 433	37 544	8 985 995	32 549	7 415 228
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	42 985	5 512 759	40 653	4 283 661	43 037	5 618 463	40 707	4 422 190
	1927	27 896	6 728 135	26 513	5 925 298	28 034	7 004 674	26 858	6 128 330
	1928	28 636	6 902 404	27 296	6 104 306	28 399	6 993 535	27 350	6 169 035
	1929	26 192	7 091 982	.	.	27 031	7 298 285	.	.
	1930	26 906	7 390 706	.	.	23 155	7 374 956	.	.
Verkehr mit außerdeutschen europäischen Häfen	1913	36 693	16 851 957	32 269	15 649 899	38 006	18 740 924	26 612	9 966 302
	1927	31 404	16 950 370	25 666	15 170 840	34 102	19 978 022	25 757	11 683 555
	1928	33 938	17 721 689	26 779	15 935 057	37 219	21 704 982	28 899	13 100 095
	1929	33 028	18 319 775	25 387	16 384 794	35 145	21 338 053	27 949	13 068 509
	1930	35 921	18 983 354	23 996	16 451 411	37 984	21 440 905	31 570	14 178 294
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	25 090	15 915 836	23 531	14 955 173	25 995	17 778 471	17 460	9 297 806
	1927	22 497	16 202 653	19 829	14 662 721	23 016	19 168 600	18 331	11 078 398
	1928	23 618	16 951 453	20 595	15 435 440	24 510	20 885 202	17 960	12 436 803
	1929	23 257	17 584 563	.	.	23 835	20 504 797	.	.
	1930	23 354	18 136 653	.	.	23 925	20 562 689	.	.
Verkehr mit außer- europäischen Häfen	1913	3 126	9 891 956	3 120	9 870 080	2 280	8 012 065	2 163	7 698 317
	1927	3 968	14 176 171	3 963	14 168 953	2 775	10 588 982	2 570	9 860 425
	1928	4 383	15 878 411	4 379	15 867 277	2 944	11 429 449	2 755	10 757 640
	1929	4 043	15 338 962	4 040	15 332 232	3 023	12 064 491	2 828	11 346 235
	1930	3 666	14 713 769	3 664	14 701 584	2 798	11 750 395	2 603	10 965 801
Darunter Verkehr der Dampf- und Motorschiffe	1913	2 920	9 628 300	2 914	9 604 424	2 106	7 745 964	1 997	7 442 602
	1927	3 959	14 161 806	3 955	14 154 783	2 761	10 563 141	2 558	9 836 875
	1928	4 374	15 861 663	4 370	15 850 529	2 929	11 399 475	2 741	10 727 871
	1929	4 035	15 325 265	.	.	3 008	12 033 662	.	.
	1930	3 662	14 710 261	.	.	2 790	11 728 833	.	.

4. Schiffsverkehr über See
b. Verkehr mit dem Ausland im Jahre 1930

Herkunfts- und Bestimmungsländer	Schiffe angekommen von				Schiffe abgegangen nach			
	den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken							
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	An- zahl	Reg.-Tons netto	An- zahl	Reg.-Tons netto	An- zahl	Reg.-Tons netto	An- zahl	Reg.-Tons netto
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland (UdSSR) an der Ostsee....	413	432 832	409	429 923	486	520 085	228	272 022
Europäisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer und Ukraine.....	103	270 062	103	270 062	9	22 225	7	17 830
Estland und Lettland.....	674	332 672	599	302 724	818	428 393	707	354 082
Memelland.....	236	106 056	173	81 326	261	109 881	233	96 469
Danzig.....	356	180 536	306	151 792	828	569 264	310	169 812
Finnland an der Ostsee.....	964	555 220	925	530 332	1 260	812 303	1 016	608 075
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegatt	4 911	3 381 795	4 292	3 223 801	5 159	3 578 856	4 620	2 949 855
Schweden am Skagerrak.....	263	24 061	245	16 652	167	24 403	126	19 478
Norwegen am Skagerrak.....	677	492 841	626	468 643	645	486 353	595	403 419
Norwegen am Atlantischen Meer.....	687	702 094	666	690 002	646	661 500	387	240 852
Norwegen am Eismeer und Spitzbergen.....	56	86 847	56	86 847	51	100 249	49	94 336
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegatt.....	16 529	3 567 601	7 306	2 803 318	17 351	3 537 984	15 889	3 309 084
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak mit Island und Färöer.....	582	124 365	234	74 563	893	133 421	881	127 534
Großbritannien: Küste an der Nordsee.....	4 519	3 703 685	4 056	3 382 314	4 239	4 300 175	2 469	1 816 835
Großbritannien: Küste am Englischen Kanal einschl. der Kanalinseln.....	179	99 142	157	89 865	152	253 030	85	60 469
Großbritannien: Westküste, Irland (einschl. Freistaat)	657	553 368	560	424 003	918	1 192 791	685	619 623
Niederlande.....	2 006	1 478 808	1 460	897 647	2 386	2 363 443	1 864	1 309 330
Belgien.....	665	871 456	529	707 327	545	765 376	430	528 029
Frankreich am Atlantischen Meer einschl. des Eng- lischen Kanals.....	329	453 805	212	276 119	313	472 878	285	374 855
Frankreich am Mittelländischen Meer einschl. Korsika und Monaco.....	18	18 473	18	18 473	30	37 356	30	37 356
Spanien am Atlantischen Meer.....	190	195 609	184	191 242	173	151 973	166	134 206
Spanien am Mittelländischen Meer.....	232	219 594	230	214 737	120	105 318	117	102 802
Portugal einschl. der Azoren.....	122	175 775	121	175 332	135	265 551	107	145 419
Italien.....	170	238 717	170	238 717	139	199 098	136	191 908
Griechenland.....	40	68 399	40	68 399	7	10 462	6	8 090
Europäische Türkei.....	17	21 511	17	21 511	36	66 055	24	31 345
Bulgarien.....	41	65 583	41	65 583	2	2 249	2	2 249
Rumänien.....	185	461 405	185	461 405	65	129 622	53	91 917
Sonstige europäische Länder.....	101	101 042	76	88 752	150	140 611	62	61 015
Zusammen außerdeutsches Europa	35 921	18 983 354	23 996	16 451 411	37 984	21 440 905	31 570	14 178 294
Außereuropäische Erdteile								
Britisches Nordamerika am Atlantischen Meer einschl. der Bermuda-Inseln.....	65	348 088	65	348 088	57	317 423	56	314 541
Britisches Nordamerika am Stillen Meer.....	70	310 156	70	310 156	16	70 389	13	58 985
Vereinigte Staaten von Amerika am Atlantischen Meer	835	4 705 988	834	4 698 084	605	3 925 370	533	3 629 138
Vereinigte Staaten von Amerika am Stillen Meer und Alaska.....	61	264 134	61	264 134	51	230 081	43	193 890
Mexiko am Atlantischen Meer.....	74	236 412	74	236 412	27	70 919	20	47 010
Britische Besitzungen in Westindien einschl. der Bahama-Inseln.....	22	68 026	22	68 026	5	20 061	—	—
Niederländische Besitzungen in Westindien.....	54	245 157	54	245 157	20	92 894	2	8 051
Brazillen.....	124	370 112	124	370 112	117	315 400	117	315 400
Argentinien.....	283	1 342 565	283	1 342 565	272	1 322 045	267	1 299 769
Chile.....	92	319 450	92	319 450	113	369 991	112	366 996
Sonstige amerikanische Länder.....	222	662 748	222	662 748	194	532 351	176	429 721
Zusammen Amerika	1 902	8 872 836	1 901	8 864 932	1 477	7 286 924	1 339	6 683 501
Marokko am Atlantischen Meer.....	64	82 981	64	82 981	62	80 073	62	80 073
Mandatsgebiet: Deutsch Kamerun.....	70	157 194	70	157 194	54	125 366	54	125 366
Britische Besitzungen in Westafrika.....	115	260 506	115	260 506	59	128 746	59	128 746
Französische Besitzungen in Westafrika.....	120	268 413	120	268 413	27	56 264	25	54 522
Südafrikanische Union.....	59	233 422	59	233 422	66	263 303	65	260 007
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika.....	68	309 885	68	309 885	97	429 277	97	429 277
Sonstige afrikanische Länder.....	225	431 109	224	426 828	200	395 779	197	387 826
Zusammen Afrika	721	1 743 510	720	1 739 229	565	1 478 808	559	1 465 817
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Schwarzen Meer...	101	298 418	101	298 418	72	210 422	25	50 813
Asiatisches Rußland (UdSSR) am Stillen Meer.....	71	316 859	71	316 859	36	161 764	36	161 764
Britische Besitzungen in Indien einschl. der Ansied- lungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	250	1 021 954	250	1 021 954	179	744 966	179	744 966
Niederländische Besitzungen in Indien.....	112	475 149	112	475 149	68	299 479	68	299 479
Siam.....	20	67 875	20	67 875	20	65 531	20	65 531
China.....	40	187 587	40	187 587	70	316 227	70	316 227
Japan einschl. Formosa, der Südhälfte von Sachalin und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festland	213	954 117	213	954 117	149	644 455	149	644 455
Sonstige asiatische Länder.....	121	269 383	121	269 383	81	170 949	77	162 378
Zusammen Asien	928	3 591 342	928	3 591 342	675	2 613 793	624	2 445 613
Festland Australien und Tasmanien.....	100	475 971	108	475 971	79	360 562	79	360 562
Sonstige australische Länder.....	7	30 110	7	30 110	2	10 308	2	10 308
Zusammen Australien	115	506 081	115	506 081	81	370 870	81	370 870

4. Schiffsverkehr über See
c. Verkehr nach deutscher und fremder Flagge

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Schiffe				Abgegangene Schiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
Deutsche Schiffe	1913	80 154	20 871 833	70 553	18 928 102	80 861	20 891 873	69 033	16 622 262
	1926	56 687	17 113 748	47 847	14 485 184	58 329	16 937 904	51 273	14 344 466
	1927	57 149	19 888 717	50 236	18 088 363	60 200	19 871 253	51 668	16 171 699
	1928	61 096	21 722 349	52 426	19 833 758	63 745	21 642 973	55 081	17 862 922
	1929	56 946	22 552 239	48 748	20 609 199	59 511	22 628 638	52 304	18 841 528
	1930	61 886	23 403 495	49 579	20 748 413	59 353	22 868 145	51 993	19 051 338
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	54 496	18 356 760	52 182	17 058 473	54 538	18 351 980	49 292	14 577 240
	1926	40 279	15 256 579	36 778	13 253 780	40 202	15 021 272	37 252	12 859 505
	1927	39 766	18 005 413	37 619	16 714 054	39 653	17 919 703	35 704	14 704 262
	1928	40 975	19 719 440	38 660	18 386 319	40 620	19 575 370	37 095	16 282 670
	1929	38 477	20 685 612	.	.	39 197	20 684 633	.	.
	1930	39 136	21 233 960	.	.	33 255	20 686 325	.	.
Fremde Schiffe	1913	26 220	13 524 858	22 543	12 485 532	26 505	13 629 349	17 555	7 119 323
	1926	20 385	20 087 865	12 493	15 113 251	20 409	19 885 099	16 924	15 681 819
	1927	19 313	19 443 359	16 004	18 297 479	18 973	19 165 156	13 462	12 581 049
	1928	20 362	20 357 011	16 803	19 260 203	20 197	20 069 466	14 391	13 315 755
	1929	18 908	19 593 864	15 183	18 538 160	18 800	19 456 451	14 055	13 160 808
	1930	18 899	19 318 718	14 334	17 928 015	18 973	19 309 150	14 729	13 507 985
Darunter Dampf- und Motorschiffe	1913	16 499	12 698 135	14 916	11 784 785	16 600	12 790 918	10 872	6 585 358
	1926	16 311	19 819 762	10 147	14 955 461	16 208	19 613 513	13 687	15 470 431
	1927	14 586	19 087 181	12 678	18 028 748	14 158	18 816 712	10 043	12 339 341
	1928	15 653	19 996 080	13 601	19 003 956	15 218	19 702 842	10 956	13 051 039
	1929	15 007	19 296 198	.	.	14 677	19 152 111	.	.
	1930	14 786	19 003 660	.	.	16 616	18 980 153	.	.

d. Verkehr nach einzelnen fremden Flaggen

Flagge der fremden Schiffe	In deutschen Häfen sind fremde Schiffe							
	angekommen				abgegangen			
	1930		1929		1930		1929	
	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto	Anzahl	Reg.-Tons netto
britische	3 545	5 769 867	4 046	6 399 751	3 465	5 795 414	3 961	6 384 672
niederländische	3 089	2 691 924	2 686	2 579 658	3 158	2 555 112	2 696	2 440 010
dänische	5 422	2 344 356	4 986	1 976 693	5 478	2 317 823	4 978	1 978 138
schwedische	3 187	2 128 662	3 342	2 024 461	3 203	2 133 498	3 338	2 034 997
norwegische	1 369	1 514 210	1 453	1 569 389	1 359	1 520 141	1 434	1 599 390
nordamerikanische (V. St. v. A.)	286	1 453 057	344	1 641 607	299	1 497 837	347	1 666 205
französische	291	711 872	323	745 485	303	740 895	317	749 439
japanische	97	433 053	119	523 559	97	431 991	103	453 661
russische (UdSSR)	238	402 825	184	254 034	239	403 839	190	261 310
italienische	137	340 538	174	471 449	136	340 622	176	468 138
Danziger	93	299 149	127	260 058	93	305 844	128	263 715
griechische	117	276 782	133	297 335	133	317 069	128	291 168
finnische	425	275 728	411	242 947	408	275 183	404	240 088
portugiesische	90	168 263	72	116 760	91	170 194	76	124 440
lettische	140	113 503	125	81 485	138	111 053	130	80 440
brasilianische	25	107 766	24	104 187	23	99 598	27	115 641
spanische	34	69 882	44	95 586	35	71 961	45	96 513
belgische	56	47 891	75	48 401	56	47 891	72	47 230
estnische	132	40 485	146	43 383	132	39 375	146	43 462
tschechoslowakische	10	28 908	6	14 335	12	35 854	8	14 615
polnische	21	28 324	12	16 336	21	28 324	14	16 729
jugoslawische	9	22 051	8	19 585	9	22 049	7	17 168
rumänische	5	15 024	16	34 797	6	17 315	17	34 900
andere fremde Schiffe	81	34 698	52	32 583	79	30 268	58	34 382
Insgesamt fremde Schiffe	18 899	19 318 718	18 908	19 593 864	18 973	19 309 150	18 800	19 456 451

4. Schiffsverkehr über See
e. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	Im Jahre	Angekommene Schiffe						Abgegangene Schiffe					
		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandsverkehr		mit Ladung		in Ballast oder leer		davon zusammen im Auslandsverkehr	
		Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto	Anzahl	in 1000 Reg.-Tons netto
Brake	1913	294	418	46	4	252	412	176	23	183	340	181	333
	1930	226	261	25	5	116	213	109	48	101	194	108	161
	1931	184	192	35	4	85	167	121	31	92	134	80	109
Brunsbüttel . .	1913	253	63	14	1	113	56	35	5	130	32	49	32
	1930	88	113	28	8	93	114	50	18	53	86	89	100
	1931	71	114	28	7	72	106	66	40	42	86	101	123
Bremen	1913	3 309	1 929	566	220	1 806	1 511	2 841	1 213	865	863	1 809	1 506
	1930	4 870	5 607	574	470	3 167	4 254	4 851	5 191	752	818	3 768	4 671
	1931	4 441	5 270	589	582	2 895	4 064	4 660	5 181	494	683	3 595	4 565
Bremerhaven .	1913	1 414	2 280	50	78	554	2 038	1 537	2 231	112	183	502	1 963
	1930	1 003	2 589	122	135	544	2 207	809	2 298	190	424	478	2 055
	1931	916	2 359	98	139	441	2 056	735	2 099	161	349	378	1 937
Cuxhaven . . .	1913	554	1 260	10	0	147	1 134	480	1 137	7	1	89	1 018
	1930	369	813	6	0	129	688	277	835	12	6	77	718
	1931	362	821	14	0	116	702	288	754	15	2	73	640
Emden	1913	1 476	751	707	508	402	654	2 041	812	270	502	675	871
	1930	1 145	1 070	669	434	416	933	1 476	880	307	605	436	1 022
	1931	1 055	681	659	541	394	713	1 473	920	162	241	446	792
Flensburg . . .	1913	1 777	213	51	5	1 026	154	619	53	953	155	828	145
	1930	993	126	428	14	860	87	1 107	60	415	73	893	75
	1931	777	104	285	12	582	71	914	51	371	73	729	71
Hamburg	1913	12 700	13 085	2 373	1 101	10 618	12 941	13 745	10 324	2 882	4 116	11 550	13 135
Altona	1913	1 470	547	79	5	1 087	506	484	53	602	367	662	377
Harburg	1913	827	478	68	9	750	474	801	78	416	377	1 099	447
Wilhelmsburg	1913	85	39	9	0	58	35	91	8	13	28	75	35
Hafen Ham- burg (einschl. Altona u. Har- burg-Wilh.)	1930	15 012	20 340	5 338	1 650	16 460	19 713	19 855	17 119	2 889	5 086	18 478	19 751
1931	13 785	19 125	6 086	1 650	16 285	18 644	19 396	16 224	2 362	4 418	18 116	18 400	
Kiel	1913	2 888	527	79	3	1 770	420	2 270	323	438	157	1 513	360
	1930	2 679	806	538	53	1 855	679	2 429	606	476	210	1 536	653
	1931	2 624	707	367	25	1 541	539	2 352	570	300	124	1 283	530
Königsberg . .	1913	1 819	569	183	77	826	346	1 672	506	375	156	981	366
	1930	1 303	577	330	172	777	498	1 306	527	335	227	990	527
	1931	1 219	528	208	114	647	405	1 152	456	299	196	758	421
Lübeck	1913	4 047	958	499	45	2 377	747	3 747	541	791	462	2 433	735
	1930	2 242	656	1 991	168	3 050	601	3 696	513	535	310	3 188	607
	1931	1 867	513	2 328	186	3 071	515	3 865	489	323	207	3 248	523
Nordenham . .	1913	239	361	46	36	150	269	193	238	77	103	178	272
	1930	204	351	76	27	174	340	263	242	64	91	174	174
	1931	165	242	54	31	139	246	213	204	48	76	123	137
Rostock (War- nemünde) . . .	1913	3 423	1 500	288	53	2 810	1 452	3 408	1 480	307	87	2 862	1 469
	1930	2 858	2 027	700	72	2 934	2 036	3 188	2 005	367	87	2 658	2 023
	1931	2 475	1 866	609	57	2 563	1 866	2 938	1 892	144	33	2 332	1 866
Saßnitz	1913	3 277	1 235	313	31	1 165	1 129	3 566	1 264	23	2	1 135	1 129
	1930	3 218	2 040	138	46	1 907	1 943	3 052	2 080	305	6	1 882	1 941
	1931	2 757	1 034	117	29	1 987	960	2 564	1 059	315	5	1 940	957
Stettin	1913	4 900	1 893	272	119	3 857	1 674	4 267	1 272	918	801	3 699	1 686
Stolzenhagen . (Kratzwiek)	1913	402	315	40	17	369	266	191	54	304	271	386	231
Stettin und benachbarte Oderhäfen . .	1930	3 737	2 079	1 922	402	4 115	1 927	4 884	1 516	799	975	4 234	1 991
1931	3 061	1 625	1 115	275	2 832	1 441	3 599	1 232	524	663	2 689	1 465	
Stolpmünde . .	1913	366	91	105	14	265	69	271	48	201	58	277	56
	1930	258	66	166	59	156	58	384	108	45	18	173	78
	1931	250	50	152	22	130	48	356	92	37	10	130	78
Stralsund . . .	1913	240	43	528	64	548	68	698	91	60	19	430	67
	1930	205	41	423	52	411	56	600	81	40	14	229	51
	1931	426	105	34	6	29	53	338	60	95	50	26	46
Wilhelms- haven	1913	570	97	47	8	532	45	455	72	144	31	144	31
Wismar	1930	653	114	261	30	596	110	581	56	341	89	419	106
	1931	448	62	272	28	411	63	521	48	195	42	267	58

5. Güterverkehr über See

(Band 425 der Statistik des Deutschen Reichs)

a. Verkehr nach Warengattungen

Warengattungen	1931					1930			
	Im ganzen ¹⁾	davon			vH des Gesamtverkehrs	Im ganzen	davon		
		In-land-verkehr	Auslandverkehr				In-land-verkehr	Auslandverkehr	
			Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland				Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland
1000 Tonnen					1000 Tonnen				
Insgesamt	38 055	3 219	13 227	21 608	100,00	44 350	3 712	14 551	26 086
Davon:									
Baumwolle, rohe, Abfälle davon usw.	486	10	38	437	1,28	615	10	57	547
Zement, Traß.....	195	53	119	23	0,51	501	66	363	71
Chemikalien, Drogen.....	608	25	371	212	1,60	674	19	404	252
Phosphorhaltige Düngemittel.....	562	8	62	492	1,48	761	2	57	702
Chilesalpeter.....	307	4	91	211	0,81	322	3	124	195
Kalisalze zum Düngen.....	551	1	550	0	1,46	1 032	3	1 029	0
Künstliche Stickstoffdüngemittel..	543	1	479	63	1,43	537	3	509	25
Sonstige Düngemittel, auch tierische	108	12	19	76	0,28	139	10	31	98
Roheisen aller Art.....	157	8	86	63	0,41	173	8	92	73
Luppen von Schweißeisen usw....	29	0	28	1	0,08	26	1	24	1
Eisen- und Stahlbruch.....	110	5	93	12	0,29	190	6	124	60
Eisen und Stahl in Stäben usw....	641	45	499	97	1,68	641	43	462	136
Eisenbahnschienen und Weichen..	55	11	41	3	0,14	56	10	33	13
Eisenbahnschwellen, eiserne.....	1	0	1	0	0,00	1	0	1	0
Eisenbahnachsen, -bandagen, -räder	11	0	11	0	0,03	12	0	12	0
Dampfkessel, Maschinen.....	441	19	376	46	1,16	515	16	401	98
Eiserne Röhren und Säulen.....	158	11	142	5	0,42	164	5	154	5
Eisen- und Stahlraht.....	167	14	142	12	0,44	170	13	141	17
Eisen- und Stahlwaren.....	316	22	277	17	0,83	387	27	339	21
Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)...	1 396	2	2	1 392	3,67	2 819	44	11	2 764
Blei-, Nickel-, Zink-, Kupfenerze usw.	384	14	4	366	1,01	401	16	18	367
Schwefelkies, Schwefelkiesabbrände	222	3	14	206	0,58	398	9	8	381
Andere Erze usw.	117	2	16	100	0,31	150	1	30	119
Weizen und Spelz.....	1 340	98	576	667	3,52	1 269	135	477	657
Roggen.....	800	236	248	317	2,10	1 317	504	710	103
Hafer.....	285	94	111	81	0,75	461	59	383	20
Gerste.....	1 215	115	253	846	3,19	1 881	109	501	1 270
Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte..	214	38	45	131	0,56	199	32	58	109
Mais.....	1 252	12	330	910	3,29	595	19	155	422
Lein- und Ölsamen.....	1 972	42	91	1 839	5,18	1 941	61	81	1 800
Bau- und Nutzholz, unbearbeitet..	344	32	86	227	0,90	560	52	90	418
Bau- und Nutzholz, gesägt.....	421	16	154	250	1,11	751	25	158	568
Holz zur Herstellung von Zellstoff	199	0	2	197	0,52	309	0	2	307
Grubenholz aller Art.....	70	6	47	16	0,18	59	0	58	0
Hölzerne Eisenbahnschwellen.....	11	3	5	3	0,03	12	1	3	8
Holzzeugmasse, Zellstoff, Zellulose..	597	106	308	182	1,57	676	112	341	223
Mehl, Mühlenerzeugnisse.....	530	170	251	108	1,39	655	165	284	207
Kleie.....	213	21	85	107	0,56	274	21	67	187
Obst, Gemüse, Pflanzen.....	893	45	178	670	2,35	893	46	156	691
Öle, Fette, Tran, Talg.....	613	116	169	328	1,61	642	91	215	335
Ölkuchen, Ölkuchenmehl.....	805	52	275	478	2,12	868	66	441	361
Papier, Pappe, Papierwaren.....	985	117	616	252	2,59	892	109	542	241
Petroleum und andere Mineralöle..	2 414	204	261	1 948	6,34	3 032	251	291	2 489
Reis, Reismehl, Reiskleie.....	629	50	86	492	1,65	368	25	94	249
Salz (außer Kalisalz).....	447	5	438	3	1,17	551	4	544	3
Steinkohlen.....	5 632	650	789	4 192	14,80	6 634	730	458	5 445
Steinkohlenbriketts.....	201	4	192	5	0,53	180	3	165	11
Steinkohlenkoks.....	594	6	209	379	1,56	363	29	62	272
Zucker, roh.....	270	8	261	0	0,71	166	16	150	0
Verbrauchsucker.....	639	67	563	8	1,68	624	80	530	14

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See

b. Verkehr mit dem Ausland

Verkehrsbezirke	1931									
	Im ganzen		davon							
			Oderhäfen		Hamburgische Häfen		Bremische Häfen		Emshäfen	
	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von	Ver-sand nach	Emp-fang von
den nebenstehenden Verkehrsbezirken										
1 000 Tonnen										
Europäisches Rußland (UdSSR)										
am Weißen Meer und Eismeer	51	37	0	—	31	31	2	1	4	—
a. d. Ostsee	397	448	56	112	259	152	43	51	32	12
am Schwarzen u. Asow. Meer										
einschl. der Ukraine	97	611	—	—	37	323	21	101	40	26
Estland	93	62	14	12	60	34	10	7	—	—
Lettland	144	81	29	30	86	31	9	5	—	6
Memelland einschl. Litauen	94	49	31	10	37	11	5	8	4	—
Danzig	65	57	7	22	45	25	5	6	—	—
Polen	11	38	—	2	9	30	2	0	—	—
Finnland	424	389	54	38	243	120	65	119	11	18
Schweden	1 445	1 374	147	574	472	229	146	71	262	264
Norwegen mit Spitzbergen	412	816	33	85	290	221	56	28	13	374
Dänemark mit Island, Färöer										
und Grönland	2 030	343	155	19	1 072	193	138	11	72	—
Großbritannien u. Irland einschl.										
d. brit. Besitzungen in Europa	2 037	4 574	162	238	1 320	3 483	352	297	—	40
Niederlande	1 425	791	356	171	583	285	50	46	5	4
Belgien	276	401	63	99	151	110	11	14	—	—
Frankreich	222	98	11	0	124	76	17	5	31	14
Spanien	198	346	3	24	120	237	59	59	10	18
Portugal einschl. der Azoren	96	62	0	—	78	53	18	9	—	—
Italien einschl. Fiume	156	194	13	10	80	167	45	6	15	11
Jugoslawien und Albanien	33	11	—	6	2	5	0	—	31	—
Griechenland einschl. Kreta	95	127	—	30	47	52	13	1	36	44
Bulgarien	10	38	—	—	6	38	5	0	—	—
Rumänien	7	544	—	—	4	373	3	81	—	2
Britisches Nordamerika	68	463	—	—	59	358	9	58	—	35
Vereinigte Staaten von Amerika	943	2 553	—	48	580	1 684	307	756	50	—
Mexiko	24	285	—	—	21	270	3	8	—	—
Mittelamerika u. Westind. Inseln	96	477	—	—	80	354	15	123	—	—
Brasilien	192	253	—	—	82	233	22	19	88	—
Argentinien	226	1 381	—	—	179	1 294	39	78	8	—
Chile	52	271	—	2	42	254	9	12	—	—
Übriges Südamerika	117	203	—	18	93	138	24	15	—	—
Ägypten	117	48	—	—	34	46	39	1	44	—
Afrika am Mittelländischen Meer										
einschl. Marokko, ausschließ-										
lich Ägypten	90	187	0	55	35	105	32	15	23	—
Afrika am Atlantischen Meer										
ausschl. Marokko	140	612	—	—	104	536	29	64	6	—
Südafrikanische Union	80	57	—	—	74	36	5	7	—	—
Afrika a. Indisch. u. Roten Meer	58	101	—	—	54	99	2	3	—	—
Asien am Mittelländ., Schwarzen										
u. Kaspisch. Meer einschl. der										
europ. Türkei	138	538	—	—	79	514	26	14	30	—
Vorderasien und Vorderindien	244	807	6	—	157	674	82	117	—	—
Hinterindien, Sunda-Inseln und										
Philippinen	200	721	—	—	140	617	60	63	—	—
Japan	300	175	—	7	232	165	53	2	15	—
China, asiatisches Rußld. (UdSSR)										
und sonstige Häfen in Ostasien	281	870	—	145	250	706	29	7	—	—
Australien und Polynesien	44	113	—	—	23	73	20	38	—	—
Zusammen 1)	13 227	21 608	1 139	1 758	7 475	14 435	1 878	2 328	831	867

1) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.

5. Güterverkehr über See
c. Verkehr in den wichtigeren deutschen Häfen

Häfen	1931				1930				1929			
	Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr		Im ganzen		davon Auslandverkehr	
	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand	Emp- fang	Ver- sand	Emp- fang
			nach dem Ausland	von dem Ausland			nach dem Ausland	von dem Ausland			nach dem Ausland	von dem Ausland
1 000 Tonnen												
Brake	24	331	6	277	19	471	12	373	25	481	19	472
Bremische Häfen	2 150	2 769	1 878	2 328	2 416	3 403	2 091	2 825	2 441	4 031	2 144	3 581
Duisburg-Hamborn	105	113	31	9	106	114	49	11	42	42	13	6
Emden	1 467	965	829	858	1 355	2 087	624	1 931	1 415	2 527	669	2 474
Flensburg	60	194	40	123	79	219	57	129	80	215	57	146
Hamburgische Häfen ¹⁾	8 279	14 994	7 475	14 435	9 250	16 584	8 180	15 927	9 810	18 827	8 779	18 253
Kiel	66	349	39	239	85	494	45	374	84	335	58	242
Kolberg	66	41	25	17	95	51	56	24	58	49	41	23
Königsberg und Pillau	727	914	420	652	893	982	586	726	636	1 090	418	818
Lübeck	581	631	540	365	565	896	528	550	568	1 228	536	873
Nordenham	86	175	73	155	48	273	28	239	58	275	51	247
Rostock (Warnemünde)	281	126	245	108	313	151	260	133	309	174	291	157
davon Eisenbahnfährverkehr	152	53	152	53	170	54	170	54	183	54	183	54
Saßnitz (Eisenbahnfährverkehr)	146	45	146	45	132	92	132	92	117	117	117	117
Stettin und benachbarte Oder- häfen	1 482	2 287	1 482	1 758	1 907	3 034	1 469	2 426	1 522	3 407	1 275	2 786
Stolpmünde	134	46	52	19	167	63	102	30	140	53	101	25
Stralsund	120	38	93	29	146	53	126	43	133	55	119	44
Wilhelmshaven	23	76	10	49	17	100	9	75	28	54	12	35
Wismar	79	65	41	61	87	91	52	86	94	107	69	101

¹⁾ Einschl. Altona und Harburg-Wilhelmshurg.

6. Schiffsverkehr im Kaiser-Wilhelm-Kanal¹⁾

(Viert. Jahreshfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, II)

Bezeichnung	1931	1930	1929	1928	1927	1913														
Gesamter Verkehr von abgabepflichtigen Schiffen																				
Gesamtzahl der Schiffe	48 286	53 541	49 000	54 102	53 711	54 628														
Raumgehalt in Reg.-Tons netto	17 757 136	22 026 866	21 740 087	20 248 311	19 912 069	10 292 153														
Davon beladen	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>34 231</td> <td>37 774</td> <td>35 807</td> <td>38 733</td> <td>37 475</td> <td>34 419</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>13 634 573</td> <td>16 532 044</td> <td>16 687 450</td> <td>15 666 761</td> <td>15 140 503</td> <td>8 421 078</td> </tr> </table>		Schiffe	34 231	37 774	35 807	38 733	37 475	34 419	Reg.-Tons netto	13 634 573	16 532 044	16 687 450	15 666 761	15 140 503	8 421 078				
Schiffe	34 231	37 774	35 807	38 733	37 475	34 419														
Reg.-Tons netto	13 634 573	16 532 044	16 687 450	15 666 761	15 140 503	8 421 078														
Davon entfielen auf die Richtung																				
Brunsbüttel-Holtzenau	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>23 880</td> <td>26 272</td> <td>23 785</td> <td>26 620</td> <td>26 403</td> <td>26 351</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>8 634 399</td> <td>10 630 793</td> <td>10 299 459</td> <td>9 733 023</td> <td>9 486 481</td> <td>4 572 829</td> </tr> </table>		Schiffe	23 880	26 272	23 785	26 620	26 403	26 351	Reg.-Tons netto	8 634 399	10 630 793	10 299 459	9 733 023	9 486 481	4 572 829				
Schiffe	23 880	26 272	23 785	26 620	26 403	26 351														
Reg.-Tons netto	8 634 399	10 630 793	10 299 459	9 733 023	9 486 481	4 572 829														
Holtzenau-Brunsbüttel	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>24 406</td> <td>27 269</td> <td>25 215</td> <td>27 482</td> <td>27 308</td> <td>28 277</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>9 122 737</td> <td>11 396 073</td> <td>11 440 628</td> <td>10 515 288</td> <td>10 425 588</td> <td>5 719 324</td> </tr> </table>		Schiffe	24 406	27 269	25 215	27 482	27 308	28 277	Reg.-Tons netto	9 122 737	11 396 073	11 440 628	10 515 288	10 425 588	5 719 324				
Schiffe	24 406	27 269	25 215	27 482	27 308	28 277														
Reg.-Tons netto	9 122 737	11 396 073	11 440 628	10 515 288	10 425 588	5 719 324														
Flagge der verkehrenden Schiffe																				
Deutsche Schiffe	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>36 352</td> <td>38 958</td> <td>34 423</td> <td>39 294</td> <td>39 322</td> <td>45 109</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>8 278 520</td> <td>10 025 388</td> <td>9 349 218</td> <td>9 066 373</td> <td>8 944 842</td> <td>5 880 334</td> </tr> </table>		Schiffe	36 352	38 958	34 423	39 294	39 322	45 109	Reg.-Tons netto	8 278 520	10 025 388	9 349 218	9 066 373	8 944 842	5 880 334				
Schiffe	36 352	38 958	34 423	39 294	39 322	45 109														
Reg.-Tons netto	8 278 520	10 025 388	9 349 218	9 066 373	8 944 842	5 880 334														
Fremde Schiffe	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>11 934</td> <td>14 583</td> <td>14 577</td> <td>14 808</td> <td>14 389</td> <td>9 519</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>9 478 616</td> <td>12 001 478</td> <td>12 390 869</td> <td>11 181 938</td> <td>10 967 227</td> <td>4 411 819</td> </tr> </table>		Schiffe	11 934	14 583	14 577	14 808	14 389	9 519	Reg.-Tons netto	9 478 616	12 001 478	12 390 869	11 181 938	10 967 227	4 411 819				
Schiffe	11 934	14 583	14 577	14 808	14 389	9 519														
Reg.-Tons netto	9 478 616	12 001 478	12 390 869	11 181 938	10 967 227	4 411 819														
Gattung der verkehrenden Schiffe																				
Dampf- und Motorschiffe	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>22 393</td> <td>26 768</td> <td>26 585</td> <td>27 486</td> <td>26 980</td> <td>26 117</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>16 137 051</td> <td>20 230 590</td> <td>20 109 247</td> <td>18 514 687</td> <td>18 084 634</td> <td>8 199 731</td> </tr> </table>		Schiffe	22 393	26 768	26 585	27 486	26 980	26 117	Reg.-Tons netto	16 137 051	20 230 590	20 109 247	18 514 687	18 084 634	8 199 731				
Schiffe	22 393	26 768	26 585	27 486	26 980	26 117														
Reg.-Tons netto	16 137 051	20 230 590	20 109 247	18 514 687	18 084 634	8 199 731														
Darunter mit Ladung	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>17 538</td> <td>20 376</td> <td>20 484</td> <td>21 483</td> <td>20 498</td> <td>16 372</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>12 536 057</td> <td>15 328 334</td> <td>15 524 024</td> <td>14 481 503</td> <td>13 919 321</td> <td>7 067 167</td> </tr> </table>		Schiffe	17 538	20 376	20 484	21 483	20 498	16 372	Reg.-Tons netto	12 536 057	15 328 334	15 524 024	14 481 503	13 919 321	7 067 167				
Schiffe	17 538	20 376	20 484	21 483	20 498	16 372														
Reg.-Tons netto	12 536 057	15 328 334	15 524 024	14 481 503	13 919 321	7 067 167														
Segelschiffe	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>24 830</td> <td>25 185</td> <td>20 452</td> <td>24 363</td> <td>23 603</td> <td>18 922</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>1 280 096</td> <td>1 294 104</td> <td>1 042 304</td> <td>1 164 511</td> <td>1 101 662</td> <td>794 824</td> </tr> </table>		Schiffe	24 830	25 185	20 452	24 363	23 603	18 922	Reg.-Tons netto	1 280 096	1 294 104	1 042 304	1 164 511	1 101 662	794 824				
Schiffe	24 830	25 185	20 452	24 363	23 603	18 922														
Reg.-Tons netto	1 280 096	1 294 104	1 042 304	1 164 511	1 101 662	794 824														
Darunter mit Ladung	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>16 122</td> <td>16 553</td> <td>14 171</td> <td>15 907</td> <td>15 125</td> <td>12 995</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>918 849</td> <td>935 777</td> <td>816 307</td> <td>839 133</td> <td>782 513</td> <td>585 083</td> </tr> </table>		Schiffe	16 122	16 553	14 171	15 907	15 125	12 995	Reg.-Tons netto	918 849	935 777	816 307	839 133	782 513	585 083				
Schiffe	16 122	16 553	14 171	15 907	15 125	12 995														
Reg.-Tons netto	918 849	935 777	816 307	839 133	782 513	585 083														
Leichter und Schuten	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>1 063</td> <td>1 588</td> <td>1 963</td> <td>2 253</td> <td>3 128</td> <td>9 589</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>339 989</td> <td>502 172</td> <td>588 536</td> <td>569 113</td> <td>725 773</td> <td>1 297 598</td> </tr> </table>		Schiffe	1 063	1 588	1 963	2 253	3 128	9 589	Reg.-Tons netto	339 989	502 172	588 536	569 113	725 773	1 297 598				
Schiffe	1 063	1 588	1 963	2 253	3 128	9 589														
Reg.-Tons netto	339 989	502 172	588 536	569 113	725 773	1 297 598														
Darunter mit Ladung	<table border="0"> <tr> <td>Schiffe</td> <td>571</td> <td>845</td> <td>1 152</td> <td>1 343</td> <td>1 852</td> <td>5 052</td> </tr> <tr> <td>Reg.-Tons netto</td> <td>179 667</td> <td>267 933</td> <td>347 119</td> <td>346 135</td> <td>438 669</td> <td>768 826</td> </tr> </table>		Schiffe	571	845	1 152	1 343	1 852	5 052	Reg.-Tons netto	179 667	267 933	347 119	346 135	438 669	768 826				
Schiffe	571	845	1 152	1 343	1 852	5 052														
Reg.-Tons netto	179 667	267 933	347 119	346 135	438 669	768 826														
Erhobene Gebühren überhaupt ²⁾																				
Kanalabgaben	R.M.	3 854 470	4 687 829	4 749 439	4 556 835	4 479 284														
Schleppgebühren	"	11 097	13 555	21 365	16 038	32 340														
Kanalotsgeld	"	2 270 517	2 766 636	2 645 115	2 603 395	2 539 073														
Sonstige	"	943	1 110	1 376	1 491	1 676														
Insgesamt	R.M.	6 137 027	7 469 130	7 417 296	7 177 759	7 052 373														
						4 663 214														

¹⁾ Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf die Kalenderjahre, die in den Vierteljahrshften auf die Rechnungsjahre. — ²⁾ Ausschließ-
lich Elbtotgeld für den hamburgischen Staat.

G. Beförderungspreise

1. Schifffahrtsfrachten

Table with columns for 'Von — nach', 'Güterart', and years 1930, 1931, 1931 (June-December), 1932 (January-May). Sub-section 'a. Binnenschifffahrtsfrachten' lists routes like Königsberg-Tilsit, Tilsit-Königsberg, etc. Sub-section 'b. Indexziffern der Binnenschifffahrtsfrachten (1913=100)' provides index values for various regions.

Table with columns for routes and commodity types (e.g., Getreide, Holz, Kohlen, Rohzucker, Salz, Erz, Heringe, Schwefelkies). Sub-section 'c. Seefrachten im deutschen Verkehr' lists routes like Königsberg-Bremen, Rotterdam-Stettin, etc. Sub-section 'd. Indexziffern der Seefrachten im deutschen Verkehr (1913=100)' provides index values for various shipping routes.

1) Jahresdurchschnitt der Binnenschifffahrtsfrachten nach den monatlichen Verkehrsmengen gewogen. — 2) Kahnfrachten einschl. Schlepplöhne. — 3) Vom Frachtausschuß für die Old festgesetzte Kohlen-Grundfrachten einschl. Abfertigungsgebühr, ausschl. Kleinwasserzuschläge. — 4) Häfen nördlich Aarhus. — 5) Nur in Trampschiffen. — 6) Einschl. Sonderzuschlag, berechnet bis Ende 1931. (Nach Angaben der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrts-Gesellschaft.) — 7) Annäherungswerte.

2. Eisenbahntarife*)

a. Eisenbahnfrachtsätze für 100 kg in *R.M.* Entfernung 150 km

Zeit	Stückgut			Wagenladungen ¹⁾							Ausnahmetarif für Kohlen 6
	Allgemeine Eilgutkl. Ie	Allgemeine Stückgutkl. I	Ermäßigte Stückgutkl. II	Klassen							
				A	B	C	D	E	F	G	
1. 10. 1928	6,22	3,11	2,51	1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
1. 6. 1930	²⁾ 6,80	³⁾ 3,60		1,96	1,63	1,35	1,12	0,93	0,73	0,54	0,60
16. 12. 1931	²⁾ 5,80	³⁾ 3,10		1,49	1,35	1,15	0,97	0,81	0,66	0,52	0,55

b. Aufbau der Frachtsätze des Eisenbahngütertarifs

Zeit	Entfernung km	Stückgut ⁴⁾			Wagenladungen ¹⁾							Ausnahmetarif für Kohlen Entfernung km 6
		bei Sendungen im Gewichte von			Klassen							
		4-500 kg	501-1000 kg	über 1000 kg	A	B	C	D	E	F	G	
Abfertigungsgebühren für 100 kg in <i>Rpf</i>												
	1-40				10	10	10	10	10	10	10	Alle Entfernungen 8
	41-50				11	10	10	10	10	10	10	
	51-60			31 (außerdem ein Zuschlag von 34 <i>Rpf</i> für jede Einzelsendung)	12	11	10	10	10	10	10	
	61-70				13	12	11	10	10	10	10	
	71-80				14	13	12	11	10	10	10	
	81-90				15	14	13	12	11	10	10	
	91-100				16	15	14	13	12	11	10	
	über 100				17	16	15	14	13	12	11	
Strocksätze für 1 tkm in <i>Rpf</i>												
16. 12. 1931	1-100	16,2	14,4	12,7	9,1	8,2	6,9	5,7	4,7	3,7	2,85	
	101-200 ⁶⁾	14,6	13,0	11,4	8,2	7,4	6,2	5,1	4,2	3,3	2,57	
	201-300 ⁶⁾	12,9	11,5	10,2	7,3	6,5	5,5	4,6	3,8	3,0	2,28	1-100 3,3
	301-400 ⁶⁾	11,4	10,1	8,9	6,3	5,8	4,9	4,0	3,3	2,6	1,99	101-200 ⁶⁾ 2,7
	401-500 ⁶⁾	9,7	8,6	7,6	5,5	4,9	4,1	3,4	2,8	2,2	1,71	201-500 ⁶⁾ 1,7
	501-600 ⁶⁾	8,1	7,2	6,4	4,6	4,1	3,5	2,9	2,4	1,9	1,43	501-746 ⁶⁾ 0,85
	601-700 ⁶⁾	6,5	5,8	5,0	3,6	3,3	2,7	2,2	1,8	1,4	1,14	über 746 ⁶⁾ 1,4
	701-800 ⁶⁾	4,8	4,3	3,8	2,7	2,4	2,1	1,7	1,4	1,1	0,85	
	801-900 ⁶⁾	3,3	2,9	2,6	1,8	1,7	1,4	1,2	1,0	0,8	0,57	
	über 900 ⁶⁾	1,6	1,4	1,3	1,0	0,8	0,7	0,6	0,5	0,4	0,29	

c. Eisenbahnfahrpreise für Personen (Fernverkehr)

Klasse	Sätze je km in allen Zügen ab				Zonen	Zuschläge in <i>R.M.</i>							
	1. 5. 1925	7. 10. 1928	1. 9. 1930	1. 3. 1932		in Eilzügen ⁶⁾				in Schnellzügen (D-Zügen)			
						ab 7. 10. 1928		ab 1. 6. 1932		ab 7. 10. 1928 ⁹⁾		ab 1. 6. 32 ¹⁰⁾	
4.	3,3	⁷⁾ —	⁷⁾ —	⁷⁾ —	Nahzone 1—35 km ...	0,25	0,50	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
3.	5,0	3,7	4,0	4,0	1. Zone 36-75 » ...	0,50	1,00	0,25	0,50	1,00	2,00	0,50	1,00
2.	7,5	5,6	5,8	5,8	2. » 76-150 » ...	1,00	2,00	0,50	1,00	2,00	4,00	1,00	2,00
					3. » 151-225 » ...	1,50	3,00	0,75	1,50	3,00	6,00	1,50	3,00
					4. » 226-300 » ...	2,00	4,00	1,00	2,00	4,00	8,00	2,00	4,00
1.	10,8	11,2	11,6	8,7	5. » über 300 » ...	2,50	5,00	1,25	2,50	5,00	10,00	2,50	5,00

*) Einschl. Beförderungssteuer (außer bei Kohlen). — ¹⁾ Zu 15 t. — ²⁾ Einzelsendung von 96 bis 100 kg. — ³⁾ Einzelsendung von 91 bis 100 kg. — ⁴⁾ Fracht für Eilgut wird für das doppelte, für beschleunigtes Eilgut für das dreifache Stückgutgewicht berechnet. — ⁵⁾ Der Stückguttarif wird nach Entfernungszone (1 bis 99 km je 5 km, 100 bis 499 km je 10 km, 500 bis 999 km je 25 km und 1 000 bis 1 750 km je 50 km) und nach Gewichtsstufen (bei 1 bis 20 kg für 20 kg, bei 21 bis 200 kg für je 10 kg, bei 201 bis 1 000 kg für je 20 kg) gebildet. Der Errechnung der Frachtsätze liegt im allgemeinen die mittlere Entfernung jeder Zone zu Grunde (bei 1 bis 5 km die Entfernung von 5 km), ferner bei Sendungen bis 200 kg das obere Grenzgewicht, bei Sendungen von 221 bis 1 000 kg das um 5 kg verminderte obere Grenzgewicht einer jeden Gewichtstufe. Bei Sendungen von mehr als 1 000 kg wird die Fracht nach Frachtsätzen für 100 kg für das wirkliche, auf volle 10 kg nach oben abgerundete Gewicht berechnet. — ⁶⁾ Anstoß. — ⁷⁾ 4. Kl. am 6. 10. 1928 aufgehoben. — ⁸⁾ Bis 6. 10. 1928 keine Zuschläge. — ⁹⁾ Sonderzuschlag in FD-Zügen 4 *R.M.* (1. u. 2. Klasse), in FFD-Zügen 8 *R.M.* (1. Klasse). — ¹⁰⁾ Sonderzuschlag in FD-Zügen (1. u. 2. Kl.) bis 300 km 2 *R.M.*, darüber 3 *R.M.*; in FFD-Zügen bis 300 km 4 *R.M.*, darüber 6 *R.M.*

H. Güterverkehr und auswärtiger Handel

Jahre	Güterverkehr										Generalhandel					
	auf Eisenbahnen					auf Binnenwasserstraßen					über See			Einfuhr	Ausfuhr	Darunter Durchfuhr
	Im ganzen (einschl. Durchgang)		davon			Im ganzen (einschl. Durchgang)		davon			Im ganzen (einschl. Durchgang)		davon			
	Inlandverkehr	Auslandverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Inlandverkehr	Auslandverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland	Inlandverkehr	Auslandverkehr	Versand nach dem Ausland	Empfang aus dem Ausland				
Millionen Tonnen																
1913 ¹⁾	501	429	48	23	101	57	20	24	.	.	.	.	81	82	7
1913 ²⁾	446	363	44	34	97	52	20	24	.	.	.	.
1925	396	355	20	18	86	42	26	17	36	3	10	23	63	63	10	
1926	416	367	25	21	103	45	40	17	44	3	22	19	60	91	15	
1927	467	420	23	22	112	51	32	27	45	3	12	30	82	74	12	
1928	460	412	24	21	108	50	31	25	47	3	14	30	81	75	13	
1929	466	415	29	20	111	49	33	26	48	3	15	30	81	83	12	
1930	379	337	25	15	105	47	32	24	44	4	14	26	70	77	12	
1931	310	276	21	11	87	39	29	16	38	3	13	22	53	70	12	

¹⁾ Ältes Reichsgebiet. — ²⁾ Jetziges Reichsgebiet.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

- I. Die **gesetzlichen Grundlagen** der Handelsstatistik bilden seit dem 1. Oktober 1928 das Gesetz über die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland vom 27. März 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 111) und die Ausführungsverordnung zu diesem Gesetz vom 9. August 1928 (Reichsgesetzbl. I S. 293).
- II. Das **Geltungsgebiet** der Handelsstatistik ist das deutsche Wirtschaftsgebiet. Das deutsche Wirtschaftsgebiet im Sinne der Handelsstatistik umfaßt gegenwärtig das Reichsgebiet ohne die badischen Zollausschlüsse und ohne die Insel Helgoland; ferner gehören zum deutschen Wirtschaftsgebiet die österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Solange das Saargebiet der deutschen Zollhoheit entzogen ist, gilt es für die Statistik des Warenverkehrs als außerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets liegend.
- III. **Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel.** In den nachstehenden Übersichten wird im allgemeinen der auswärtige Handel als Spezialhandel dargestellt, nur in den Übersichten 1 und 2 wird neben dem Spezialhandel auch der Gesamteigenhandel gebracht. Übersicht 4 enthält Mengenangaben über den Generalhandel.

Der Generalhandel umfaßt:

die Ein- und Ausfuhr im Gesamteigenhandel (s. unten) zuzüglich der unmittelbaren Durchfuhr (einschl. des Seeschlagverkehrs).

Der Gesamteigenhandel umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Einfuhr in den freien Verkehr, auf Niederlagen (das sind: die Zolllager, Zollkonten sowie die Lager der Freizeiträume und der innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse), zur Veredelung oder nach Veredelung erfolgt; in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiet nach dem Ausland ausgeführten Waren — ohne Rücksicht darauf, ob die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, aus Niederlagen, nach Veredelung oder zur Veredelung erfolgt.

Der Spezialhandel umfaßt:

die Einfuhr von Waren unmittelbar aus dem Ausland und aus Niederlagen a) in den freien Verkehr, b) zur Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der zur Be- oder Verarbeitung in den innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüssen eingehenden ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen Waren), c) in die innerhalb des deutschen Wirtschaftsgebiets gelegenen Zollausschlüsse zum Verbrauch daselbst, d) als Schiffsbedarf (Versorgung der aus dem deutschen Wirtschaftsgebiet ausgehenden deutschen Schiffe mit ausländischen Waren);

die Ausfuhr a) von Waren 1. aus dem freien und unter Steuerüberwachung stehenden Verkehr, 2. nach Eigenveredelung im zollamtlich zugelassenen Veredelungsverkehr (zuzüglich der in den Zollausschlüssen aus ausländischen, tarifmäßig zollpflichtigen Waren hergestellten Erzeugnisse), b) von inländischen Waren, die unter Zollüberwachung aus Niederlagen ausgeführt werden.

Der Unterschied zwischen dem Gesamteigenhandel und dem Spezialhandel beruht in der Hauptsache auf der verschiedenen Behandlung des Veredelungsverkehrs und des Niederlageverkehrs (vgl. die näheren Ausführungen auf S. 187 des Jahrbuchs 1930).

- IV. Die **Reparations-Sachlieferungen** sind in den Ausfuhrzahlen vom Jahre 1925 ab einbegriffen, soweit nicht etwas anderes bemerkt ist. Diejenigen Waren und Länder, bei denen Reparations-Sachlieferungen in Frage kommen, sind in den Übersichten 9, 10 und 12 durch einen Stern gekennzeichnet. Um eine Berechnung der Ausfuhr auch ohne Reparations-Sachlieferungen zu ermöglichen, werden die Reparations-Sachlieferungen außerdem in besonderen Übersichten (11, 15, 18) dargestellt.
- V. Die **Bezeichnung der Waren** erfolgt (z. T. in abgekürzter Form) in Anlehnung an das Internationale Warenverzeichnis (Brüsseler Übereinkunft vom 31. Dezember 1913, Zentralblatt für das Deutsche Reich 1920 S. 1684 ff.). Die einzelnen Positionen des Internationalen Warenverzeichnisses stellen vielfach eine Zusammenziehung mehrerer Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses dar (vgl. Übersicht auf S. 251/252, in der die einzelnen Positionen in vollständiger Fassung benannt sind).
- VI. Die **Mengenangaben** erfolgen nach Gewicht mit Ausnahme der Pferde und Wasserfahrzeuge, die nach Stück ausgewiesen werden.
- VII. Die angegebenen **Werte** sind in allen Übersichten, bei denen nichts besonderes vermerkt ist, die für die betreffenden Jahre ermittelten tatsächlichen Werte. Da ein sachlicher Unterschied zwischen den Rechnungseinheiten Mark, Goldmark und Reichsmark nicht besteht, wurde allgemein in den Tabellen bei den Werten die Bezeichnung *RM* gewählt. Die Werte beruhen seit dem 1. Oktober 1928 auf den Wertanmeldungen der Importeure bzw. Exporteure. Als Wert gilt der Grenzwert, d. i. der Preis der Waren bei freier Lieferung bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets ausschließlich deutschen oder ausländischen Einfuhrzoll. Für das Jahr 1931 sind in Übersicht 9 die ein- und ausgeführten Mengen jeweils auch mit den Durchschnittswerten der Jahre 1928 (Jahresdurchschnittswerte) und 1930 (verfeinerte Methode: Jahresdurchschnittswerte berechnet auf Grund der monatlichen Durchschnittswerte) bewertet worden; diese Berechnung hat den Zweck, einen Überblick über die Bewegung des Außenhandels unter Ausschaltung der Preisveränderungen (gewogener Mengenvergleich) zu geben.
- VIII. Als **Herstellungs- und Bestimmungsländer** werden — soweit sie zu ermitteln sind — die Länder der Erzeugung und des Verbrauchs erfaßt. Aus drucktechnischen Gründen werden die Länder in den nachfolgenden Übersichten zum Teil abgekürzt bezeichnet. Ausführliche Bezeichnungen der Länder enthalten die Überschriften in der Übersicht 17.

1. Deutschlands auswärtiger Handel in den Jahren 1880 bis 1913, 1923 bis 1931 (Reiner Warenverkehr in Mill. *R.M.*)

Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel		Jahre	Spezialhandel		Gesamteigenhandel	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr ¹⁾
1880	2 803	2 923	4 355	4 358	1901	5 421	4 431	5 727	4 744
1881	2 962	3 029	4 558	4 541	1902	5 631	4 678	5 919	4 996
1882	3 098	3 224	4 859	4 887	1903	6 003	5 015	6 357	5 342
1883	3 220	3 259	5 050	5 017	1904	6 354	5 223	6 711	5 565
1884	3 236	3 190	4 843	4 792	1905	7 129	5 732	7 470	6 078
1885	2 922	2 854	3 121	3 087	1906	8 022	6 359	8 685	6 870
1886	2 873	2 974	3 083	3 192	1907	8 749	6 846	9 571	7 442
1887	3 109	3 137	3 299	3 362	1908	7 667	6 399	8 306	7 019
1888	3 264	3 207	3 687	3 504	1909	8 527	6 594	9 139	7 175
1889	3 990	3 165	4 389	3 574	1910	8 934	7 475	9 535	8 080
1890	4 146	3 327	4 502	6 376	1911	9 706	8 106	10 387	8 774
1891	4 151	3 176	4 571	3 540	1912	10 692	8 957	11 572	9 684
1892	4 019	2 954	4 260	3 281	1913	10 770	10 097	11 655	10 892
1893	3 962	3 092	4 311	3 402	*) 1923	6 150	6 102	.	.
1894	3 938	2 961	4 205	3 260	*) 1924	9 083	6 552	.	.
1895	4 121	3 318	4 433	3 662	*) 1925	12 362	9 290	13 652	9 964
1896	4 307	3 525	4 638	3 913	*) 1926	10 002	10 415	11 220	11 101
1897	4 681	3 635	4 992	3 956	*) 1927	14 228	10 801	15 839	11 746
1898	5 081	3 757	5 386	4 057	*) 1928	14 001	12 276	15 679	16 228
1899	5 483	4 207	5 827	4 513	1929	13 447	13 483	14 027	14 215
1900	5 766	4 611	6 129	4 960	1930	10 393	12 036	10 852	12 656
					1931	6 727	9 599	6 957	10 116

¹⁾ Ab 1925 einschl. der Reparations-Sachlieferungen. — ²⁾ Infolge der Ausschaltung d. deutschen Verwaltung im besetzt. Gebiet sind die Zahlen unzuverlässig. — *) Siehe auch die für die Zwecke der Handelsbilanz berichtigten Zahlen in Übersicht 3.

2. Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach den Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

Jahre	Spezialhandel				Gesamteigenhandel				Jahre
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Mill. <i>R.M.</i>	v H							

I. Lebende Tiere

1927..	170,9	1,2	29,1	0,3	170,9	1,1	29,1	0,3	1927
1928..	145,2	1,0	18,8	0,2	147,7	0,9	19,4	0,2	1928
*)	144,8		18,8		147,3		19,4		*)
1929..	149,7	1,1	22,0	0,2	153,2	1,1	23,1	0,2	1929
1930..	118,4	1,1	68,7	0,6	120,4	1,1	69,4	0,6	1930
1931..	54,9	0,8	46,9	0,5	60,0	0,9	47,3	0,5	1931

II. Lebensmittel und Getränke

1927..	4 326,1	30,4	440,8	4,1	4 762,0	30,1	611,1	5,2	1927
1928..	4 203,3	29,9	605,7	5,0	4 528,4	28,8	766,3	5,9	1928
*)	4 187,9		622,7		4 513,0		783,3		*)
1929..	3 822,7	28,4	701,5	5,2	3 811,3	27,2	854,0	6,0	1929
1930..	2 969,0	28,6	479,8	4,0	2 946,2	27,2	618,6	4,9	1930
1931..	1 969,6	29,3	359,0	3,7	2 009,4	28,9	481,1	4,7	1931

III. Rohstoffe und halbfertige Waren

1927..	7 192,3	50,6	2 607,6	24,1	7 956,2	50,2	3 162,8	26,9	1927
1928..	7 243,7	51,6	2 703,6	22,5	8 147,4	51,8	3 250,4	25,0	1928
*)	7 218,4		2 749,6		8 122,1		3 296,4		*)
1929..	7 205,1	53,6	2 926,3	21,7	7 602,5	54,2	3 317,0	23,3	1929
1930..	5 508,1	53,0	2 449,6	20,3	5 798,4	53,4	2 739,6	21,6	1930
1931..	3 477,8	51,7	1 812,9	18,9	3 542,8	50,9	2 040,6	20,2	1931

IV. Fertige Waren

1927..	2 538,7	17,8	7 723,5	71,5	2 950,3	18,6	7 942,7	67,6	1927
1928..	2 459,0	17,5	8 701,5	72,3	2 905,7	18,5	8 946,1	68,9	1928
*)	2 450,1		8 884,5		2 896,8		9 129,1		*)
1929..	2 269,3	16,9	9 832,9	72,9	2 459,7	17,5	10 021,0	70,5	1929
1930..	1 797,7	17,3	9 037,5	75,1	1 986,6	18,3	9 228,0	72,9	1930
1931..	1 224,7	18,2	7 379,8	76,9	1 344,6	19,3	7 546,8	74,6	1931

Reiner Warenverkehr (I—IV)

1927..	14 228,0	100,0	10 801,0	100,0	15 839,4	100,0	11 745,7	100,0	1927
1928..	14 051,2	100,0	12 029,6	100,0	15 729,2	100,0	12 982,2	100,0	1928
*)	14 001,2	100,0	12 275,6	100,0	15 679,2	100,0	13 228,2	100,0	*)
1929..	13 446,8		13 482,7		14 026,7		14 215,1		1929
1930..	10 393,2	100,0	12 035,6	100,0	10 851,6	100,0	12 655,6	100,0	1930
1931..	6 727,0	100,0	9 598,6	100,0	6 956,8	100,0	10 115,8	100,0	1931

*) Berichtete Zahlen für 1928 (Ausgleich wegen geänderter Erhebungsmethode); vgl. Jahrbuch 1930 S. 188 Ziffer VIII.

3. Die deutsche Handelsbilanz*)

Einfuhrüberschuß —, Ausfuhrüberschuß +

Bezeichnung	1931	1930	1929	1928 ¹⁾	1927 ¹⁾
	in Millionen <i>R.M.</i>				
Einfuhr im Reinen Warenverkehr.....	6 727,0	10 393,2	13 446,8	13 649,5	13 801,2
Ausfuhr im Reinen Warenverkehr ohne Repara- tions-Sachlieferungen	9 205,9	11 328,3	12 663,4	11 757,3	10 375,6
Reparations-Sachlieferungen	392,7	707,3	819,3	662,8	578,7
Überschuß im Reinen { ohne Rep.-Sachlieferungen	+ 2 478,9	+ 935,1	— 783,4	— 1 892,2	— 3 425,6
Warenverkehr ... { mit Rep.-Sachlieferungen	+ 2 871,6	+ 1 642,4	+ 35,9	— 1 229,4	— 2 846,9

4. Der Generalhandel nach Mengen

Jahre	Einfuhr			Ausfuhr			Darunter Durchfuhr		
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1925...	63 435,2	62 646,4	9 926,0	63 635	30 943	19 497	411	963	—
1926...	59 582,1	91 008,0	14 522,2	39 333	34 190	20 425	196	1 139	—
1927...	82 219,3	73 515,3	11 827,7	52 182	27 560	17 262	372	1 582	—
1928...	80 880,6	74 860,7	12 620,0	37 299	29 183	15 746	397	1 994	—
1929...	80 773,9	82 859,7	12 169,5	36 975	32 760	17 454	479	2 797	—
1930...	69 737,2	76 811,3	11 772,8	48 207	56 651	35 297	345	3 397	—
1931...	53 100,0	70 231,5	11 580,9	63 019	73 554	56 726	209	3 261	—

5. Der Niederlageverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr	Einfuhr		Ausfuhr
	auf Niederlagen	aus Niederlagen ²⁾	aus Niederlagen	auf Niederlagen	aus Niederlagen ²⁾	aus Niederlagen
Mill. <i>R.M.</i>			1 000 Tonnen			
1925...	3 634,8	2 461,9	579,7	5 038,2	3 593,3	777,1
1926...	3 385,3	2 271,6	593,4	6 237,1	4 510,2	1 039,9
1927...	4 636,0	3 185,3	834,7	8 202,2	5 997,1	1 177,8
1928...	4 687,4	3 168,6	844,5	9 012,8	6 823,4	1 282,3
1929...	2 760,0	2 313,4	604,9	7 637,9	5 881,7	1 228,9
1930...	2 327,9	1 997,4	497,2	7 455,7	6 514,1	1 368,5
1931...	1 551,4	1 433,0	410,4	6 696,3	6 019,1	1 277,2

6. Der aktive Veredelungsverkehr

Jahre	Einfuhr				Ausfuhr			
	zur Eigenveredelung		zur Lohnveredelung		nach Eigenveredelung		nach Lohnveredelung	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.
1925...	200,6	1,6	54,8	0,4	148,3	1,6	51,4	0,5
1926...	310,6	2,9	49,5	0,4	235,7	2,3	56,9	0,5
1927...	335,9	2,3	55,0	0,3	251,0	2,3	54,4	0,5
1928...	360,2	2,4	66,1	0,4	279,5	2,3	56,3	0,4
1929...	319,7	2,3	51,5	0,4	264,3	1,8	58,2	0,4
1930...	245,7	2,3	55,1	0,5	256,8	2,0	59,3	0,4
1931...	180,6	2,5	51,4	0,7	230,4	2,1	59,1	0,5

7. Der passive Veredelungsverkehr

Jahre	Ausfuhr zur Veredelung		Einfuhr nach Veredelung	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Ges. Eig. H.
1925...	42,7	0,4	65,4	0,5
1926...	36,4	0,3	58,8	0,5
1927...	55,7	0,5	107,5	0,7
1928...	53,0	0,4	97,5	0,6
1929...	69,4	0,5	81,8	0,6
1930...	63,5	0,5	72,7	0,6
1931...	47,7	0,4	60,0	0,8

8. Der Rückwarenverkehr

Jahre	Einfuhr		Ausfuhr	
	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.	Mill. <i>R.M.</i>	vH d. Spez. H.
1925 ³⁾
1926 ³⁾
1927...	84,8	0,6	24,2	0,2
1928...	86,7	0,6	24,0	0,2
1929...	104,1	0,7	26,2	0,2
1930...	112,5	1,0	24,0	0,2
1931...	109,2	1,5	13,5	0,1

*) Die deutsche Zahlungsbilanz von 1924—1931 s. S. 530/531. — ¹⁾ Für die Handelsbilanz berichtete Zahlen; vergl. Jahrbuch 1930 Seite 188 Ziffer VIII. — ²⁾ 1925—1929 ausschli., 1930 und 1931 einschl. der Einfuhr zur Lohnveredelung. — ³⁾ Für 1925 und 1926 nicht darstellbar.

9. Der auswärtige Handel nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1931		1930*)		1929*)		1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1930	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
I. Lebende Tiere	54,9	0,8	118,4	1,1	149,7	1,1	145,2	1,0	71,0	0,7	68,0	0,8
Pferde	4,7	0,1	7,4	0,1	11,4	0,1	15,4	0,1	5,2	0,1	4,7	0,1
Rindvieh	23,8	0,3	63,4	0,6	88,4	0,7	88,7	0,6	25,1	0,2	27,9	0,3
Schweine	4,7	0,1	18,4	0,1	15,6	0,1	8,0	0,1	7,4	0,1	6,9	0,1
Sonstige lebende Tiere	21,7	0,3	29,2	0,3	34,3	0,2	33,1	0,2	33,3	0,3	28,5	0,3
II. Lebensmittel und Getränke ..	1 969,6	29,3	2 969,0	28,6	3 822,7	28,4	4 203,3	29,9	2 967,7	29,5	2 516,1	28,8
Weizen	101,7	1,5	231,6	2,2	448,0	3,3	571,4	4,1	184,3	1,8	147,6	1,7
Roggen	10,3	0,2	8,9	0,1	27,5	0,2	74,7	0,5	22,5	0,2	14,9	0,2
Gerste	67,2	1,0	205,4	2,0	302,8	2,3	380,1	2,7	148,9	1,5	95,8	1,1
Hafer	4,1	0,1	2,4	0,0	19,2	0,2	31,0	0,2	9,5	0,1	6,3	0,1
Mais, Dari	51,5	0,8	91,2	0,9	118,5	0,9	230,6	1,7	91,1	0,9	70,0	0,8
Reis	68,5	1,0	65,4	0,6	86,6	0,6	127,6	0,9	118,2	1,2	102,8	1,2
Malz	2,0	0,0	7,1	0,1	20,7	0,2	19,9	0,1	2,4	0,0	2,1	0,0
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.	8,2	0,1	8,5	0,1	12,3	0,1	15,3	0,1	12,2	0,1	12,8	0,1
Kartoffeln, frisch	16,8	0,3	29,0	0,3	30,7	0,2	43,5	0,3	10,6	0,1	12,0	0,1
Speisebohnen, Erbsen, Linsen ..	18,5	0,3	26,5	0,2	43,9	0,3	34,5	0,2	36,8	0,4	32,0	0,4
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	88,4	1,3	115,0	1,1	142,8	1,1	138,9	1,0	111,3	1,1	96,7	1,1
Obst	162,9	2,4	202,9	1,9	211,9	1,6	225,1	1,6	215,0	2,1	195,0	2,2
Südfrüchte	211,8	3,2	255,2	2,5	244,2	1,8	252,6	1,8	271,8	2,7	229,1	2,6
Zucker	5,1	0,1	7,4	0,1	13,5	0,1	37,4	0,3	4,0	0,0	4,9	0,1
Kaffee	222,8	3,3	296,6	2,9	379,1	2,8	310,2	2,2	357,0	3,6	294,6	3,4
Tee	14,2	0,2	20,7	0,2	25,4	0,2	22,4	0,2	22,2	0,2	17,7	0,2
Kakao, roh	51,9	0,8	71,6	0,7	89,0	0,7	96,6	0,7	107,8	1,1	80,1	0,9
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	63,2	0,9	132,7	1,3	154,1	1,1	166,2	1,2	88,0	0,9	84,5	1,0
Fische und Fischzubereitungen.	106,2	1,6	139,2	1,3	142,2	1,1	133,3	1,0	120,6	1,2	127,9	1,5
Milch	2,0	0,0	6,0	0,1	11,0	0,1	15,0	0,1	2,5	0,0	2,1	0,0
Butter	219,8	3,3	376,9	3,6	461,4	3,4	435,4	3,1	344,8	3,4	283,8	3,3
Hard- und Weichkäse	62,7	0,9	88,7	0,9	106,3	0,8	102,7	0,7	84,9	0,9	73,8	0,8
Eier von Federvieh	169,7	2,5	228,0	2,2	280,1	2,1	294,4	2,1	236,2	2,4	206,0	2,4
Schmalz, Oleomargarin	81,7	1,2	99,9	1,0	132,1	1,0	124,7	0,9	112,3	1,1	102,5	1,2
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	7,5	0,1	13,8	0,1	18,4	0,1	24,2	0,2	13,8	0,1	11,8	0,1
Margarine u. ähnl. Speisefette ..	7,2	0,1	11,0	0,1	13,7	0,1	17,3	0,1	11,7	0,1	10,0	0,1
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)	42,4	0,6	71,3	0,7	70,3	0,5	66,0	0,5	71,3	0,7	61,3	0,7
Gewürze	14,2	0,2	25,3	0,2	33,1	0,2	29,8	0,2	29,4	0,3	23,6	0,3
Branntwein u. Sprit aller Art ¹⁾	1,9	0,0	2,6	0,0	6,1	0,0	4,6	0,0	1,6	0,0	2,0	0,0
Wein und Most	27,4	0,4	36,3	0,3	60,8	0,5	72,8	0,5	34,7	0,4	28,8	0,3
Bier	2,7	0,1	5,3	0,1	6,1	0,0	6,0	0,0	2,6	0,0	2,8	0,0
Sonst. Lebensmittel u. Getränke	55,1	0,8	86,6	0,8	110,9	0,8	99,1	0,7	87,7	0,9	80,8	0,9
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	3 477,9	51,7	5 508,1	53,0	7 205,1	53,6	7 243,7	51,6	5 525,8	55,0	4 735,1	54,2
Rohseide und Florettseide	38,9	0,6	77,9	0,7	134,9	1,1	145,1	1,0	73,0	0,7	56,1	0,7
Wolle u. and. Tier- } roh, ge- haare }	321,8	4,8	459,5	4,4	739,5	5,5	764,2	5,4	686,9	6,8	461,7	5,3
Baumwolle } gekämmt } Flachs, Hanf, Jute } usw., u. dergl. } Abfälle	336,6	5,0	580,5	5,6	814,7	6,1	795,0	5,7	666,1	6,6	507,3	5,8
Lamm- u. Schaffelle, behaart ...	14,8	0,2	21,4	0,2	28,1	0,2	30,3	0,2	27,1	0,3	21,0	0,2
Kalb- und Rindshäute	126,1	1,9	197,1	1,9	219,7	1,6	324,5	2,3	275,9	2,8	174,0	2,0
Felle zu Pelzwerk, roh	136,4	2,0	176,1	1,7	259,8	1,9	235,5	1,7	216,0	2,2	181,3	2,1
Sonstige Felle und Häute	49,2	0,7	86,1	0,8	86,3	0,6	90,0	0,6	83,8	0,8	74,1	0,9
Federn und Borsten	39,6	0,6	49,4	0,5	69,9	0,5	70,4	0,5	49,8	0,5	46,4	0,5
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	58,2	0,9	96,6	0,9	73,1	0,5	59,3	0,4	89,4	0,9	84,7	1,0
Därme, Magen, Goldschläger- häutchen u. dergl.	52,0	0,8	73,5	0,7	92,4	0,7	88,8	0,6	86,7	0,9	67,8	0,8

*) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — ¹⁾ Einschl. Brennspritus.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1931		1930**)		1929**)		1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1930	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
I. Lebende Tiere	46,9	0,5	68,7	0,6	22,0	0,2	18,8	0,2	68,7	0,6	62,5	0,6
Pferde*	4,8	0,1	6,9	0,1	6,4	0,1	4,7	0,0	3,8	0,0	5,3	0,0
Rindvieh*	15,1	0,1	18,0	0,1	1,1	0,0	0,8	0,0	30,8	0,3	19,4	0,2
Schweine	19,8	0,2	34,9	0,3	2,5	0,0	5,8	0,1	24,2	0,2	28,7	0,3
Sonstige lebende Tiere*	7,2	0,1	8,9	0,1	12,0	0,1	7,5	0,1	9,9	0,1	9,1	0,1
II. Lebensmittel und Getränke ..	359,0	3,7	479,8	4,0	701,5	5,2	605,7	5,0	561,9	4,8	477,6	4,3
Weizen	21,3	0,2	3,7	0,0	59,2	0,4	54,6	0,4	57,8	0,5	58,1	0,5
Roggen*	7,0	0,1	24,9	0,2	83,4	0,6	74,8	0,6	15,7	0,2	8,3	0,1
Gerste	0,1	0,0	5,9	0,1	1,7	0,0	0,7	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
Hafer*	0,1	0,0	41,8	0,4	75,0	0,6	55,3	0,5	0,2	0,0	0,1	0,0
Mais, Dari	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Reis*	13,2	0,1	22,3	0,2	37,5	0,3	40,8	0,3	20,0	0,2	19,1	0,2
Malz	6,5	0,1	8,0	0,1	7,5	0,1	6,1	0,1	9,4	0,1	7,5	0,1
Mehl, Graupen u. and. Müllereierz.*	13,2	0,1	24,7	0,2	37,0	0,3	34,6	0,3	24,9	0,2	16,5	0,2
Kartoffeln, frisch*	32,2	0,3	6,4	0,1	10,1	0,1	15,8	0,1	43,0	0,4	39,6	0,4
Speisebohnen, Erbsen, Linsen* ..	0,9	0,0	2,5	0,0	3,5	0,0	3,6	0,0	1,1	0,0	1,2	0,0
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)*	4,3	0,1	5,0	0,0	4,9	0,0	4,3	0,0	8,7	0,1	4,5	0,0
Obst	6,2	0,1	7,9	0,1	7,9	0,1	9,2	0,1	10,7	0,1	10,5	0,1
Südfrüchte	1,2	0,0	1,3	0,0	1,0	0,0	1,1	0,0	1,7	0,0	1,7	0,0
Zucker*	47,5	0,5	51,1	0,4	53,4	0,4	30,6	0,3	120,5	1,0	59,7	0,5
Kaffee*	1,1	0,0	0,8	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	2,6	0,0	2,0	0,0
Tee	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0	—	—	—	—
Kakao, roh	0,1	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0
Fleisch, Speck, Fleischwürste* ..	10,9	0,1	21,8	0,2	3,7	0,0	4,0	0,0	15,5	0,1	15,1	0,1
Fische und Fischzubereitungen*	13,4	0,1	15,8	0,1	15,4	0,1	13,0	0,1	16,4	0,2	16,6	0,2
Milch	1,7	0,0	3,2	0,0	2,1	0,0	0,8	0,0	1,8	0,0	1,7	0,0
Butter*	0,3	0,0	0,7	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0	0,4	0,0
Hart- und Weichkäse*	4,4	0,1	2,9	0,0	2,8	0,0	1,9	0,0	4,5	0,0	4,3	0,0
Eier von Federvieh*	0,3	0,0	0,2	0,0	0,3	0,0	0,8	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0
Schmalz, Oleomargarin*	0,2	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,3	0,0	0,2	0,0
Talg v. Rind. u. Schafen, Preßtalg	1,3	0,0	2,2	0,0	3,1	0,0	1,7	0,0	2,2	0,0	1,9	0,0
Margarine u. ähnl. Speisefette* ..	26,9	0,3	25,3	0,2	31,5	0,2	26,6	0,2	36,6	0,3	34,7	0,3
Pflanzl. Öle u. Fette (auch techn.)*	51,8	0,5	93,3	0,8	144,1	1,1	120,9	1,0	65,5	0,6	72,5	0,7
Gewürze	0,2	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	0,3	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0
Branntwein u. Spirit aller Art ¹⁾ ..	2,9	0,0	4,3	0,0	6,4	0,1	4,5	0,1	2,2	0,0	2,8	0,0
Wein und Most	10,5	0,1	12,2	0,1	12,5	0,1	12,4	0,1	14,6	0,1	11,5	0,1
Bier*	26,3	0,3	33,7	0,3	37,2	0,3	33,5	0,3	24,4	0,2	25,7	0,2
Sonst. Lebensmittel u. Getränke*	53,0	0,6	57,3	0,5	58,2	0,4	52,1	0,5	61,1	0,5	60,7	0,5
III. Rohstoffe u. halbfert. Waren	1 812,9	18,9	2 449,6	20,3	2 926,3	21,7	2 703,6	22,5	2 567,9	21,8	2 255,6	20,5
Rohseide und Florettseide*	6,6	0,1	8,1	0,1	10,6	0,1	7,3	0,1	7,8	0,1	9,1	0,1
Wolle u. and. Tier- } roh, ge- haare	82,2	0,8	110,4	0,9	196,9	1,5	213,5	1,8	172,1	1,5	110,1	1,0
Baumwolle*	88,2	0,9	154,0	1,3	195,2	1,4	186,1	1,5	179,1	1,5	132,0	1,2
Flachs, Hanf, Jute } gekämmt u. dergl.*	5,8	0,1	8,9	0,1	13,1	0,1	10,2	0,1	8,0	0,1	6,4	0,0
Lamm- u. Schaffelle, behaart ...	2,1	0,0	4,0	0,0	1,9	0,0	2,9	0,0	4,3	0,0	3,5	0,0
Kalb- u. Rindshäute	43,3	0,5	62,5	0,5	69,3	0,5	70,5	0,6	88,5	0,7	57,0	0,5
Felle zu Pelzwerk, roh	55,2	0,6	68,7	0,6	114,6	0,8	92,6	0,8	118,1	1,0	73,0	0,7
Sonstige Felle und Häute	5,1	0,1	11,7	0,1	8,0	0,1	5,4	0,0	9,3	0,1	8,0	0,1
Federn und Borsten	8,8	0,1	10,4	0,1	12,6	0,1	12,0	0,1	10,3	0,1	10,4	0,1
Tierfett u. Tran, für gew. Zwecke	6,7	0,1	7,4	0,1	6,0	0,1	6,3	0,1	11,8	0,1	10,4	0,1
Därme, Magen, Goldschläger- häutchen u. dergl.	12,8	0,1	15,1	0,1	17,2	0,1	15,7	0,1	16,4	0,1	13,7	0,1

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen. — **) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — 1) Einschl. Brennspritus.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Warenbenennung	1931		1930*)		1929*)		1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1930	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen	2,1	0,0	4,7	0,0	10,2	0,1	18,4	0,1	7,2	0,1	3,4	0,0
Rohtabak	158,9	2,4	259,3	2,5	248,9	1,9	265,0	1,9	167,5	1,7	173,2	2,0
Nichtöhlhaltige Sämereien	32,8	0,5	31,0	0,3	29,9	0,2	40,1	0,3	45,0	0,4	34,2	0,4
Ölrüchte und Ölsaaten	436,3	6,5	645,6	6,2	860,7	6,4	849,8	6,1	802,9	8,0	654,7	7,5
Ölkuchen	63,5	0,9	68,9	0,7	114,3	0,8	103,3	0,7	103,1	1,0	83,6	1,0
Kleie u. ähnl. Futtermittel	13,9	0,2	47,1	0,5	87,8	0,7	117,0	0,8	23,7	0,2	17,5	0,2
Bau- und Nutzholz	118,8	1,8	300,3	2,9	386,1	2,9	528,9	3,8	135,7	1,4	141,6	1,6
Holz zu Holzmasse	44,4	0,7	80,2	0,8	97,8	0,7	80,6	0,6	52,1	0,6	55,5	0,6
Holzschliff, Zellstoff usw.	29,6	0,4	35,4	0,3	42,8	0,3	42,4	0,3	41,2	0,4	38,2	0,4
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	26,6	0,4	32,7	0,3	31,0	0,2	41,9	0,3	33,6	0,3	32,2	0,4
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	24,9	0,4	45,5	0,4	60,9	0,5	68,0	0,5	46,8	0,5	37,2	0,4
Kautschuk, Guttapercha, Balata	34,4	0,5	74,0	0,7	106,4	0,8	112,9	0,8	117,2	1,2	63,8	0,7
Steinkohlen	103,8	1,5	139,3	1,3	156,4	1,2	148,3	1,1	115,4	1,2	116,2	1,3
Braunkohlen	26,2	0,4	33,5	0,3	42,8	0,3	31,9	0,2	20,7	0,2	27,2	0,3
Koks	14,6	0,2	10,5	0,1	10,8	0,1	6,6	0,1	16,7	0,2	16,3	0,2
Preßkohlen	2,6	0,0	2,4	0,0	3,1	0,0	2,6	0,0	2,7	0,0	2,9	0,0
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	36,9	0,6	62,9	0,6	66,5	0,5	58,9	0,4	49,9	0,5	51,1	0,6
Mineralöle	256,8	3,8	402,9	3,9	334,8	2,5	247,1	1,8	335,6	3,3	371,6	4,3
Mineralphosphate	18,0	0,3	26,5	0,3	28,2	0,2	24,5	0,2	19,0	0,2	19,6	0,2
Zement	3,2	0,1	5,3	0,1	6,5	0,0	6,4	0,1	3,3	0,0	3,3	0,0
Sonstige Steine und Erden	44,2	0,7	66,9	0,6	84,4	0,6	83,8	0,6	49,1	0,5	50,1	0,6
Eisenerze	128,1	1,9	266,3	2,6	315,6	2,3	245,9	1,7	12,6	0,1	135,2	1,5
Kupfererze	14,9	0,2	20,9	0,2	32,0	0,2	22,6	0,2	26,4	0,3	20,0	0,2
Zinkerze	5,7	0,1	10,1	0,1	23,5	0,2	27,7	0,2	14,4	0,1	6,1	0,1
Schwefelkies	19,6	0,3	28,9	0,3	34,8	0,3	30,1	0,2	19,6	0,2	21,4	0,2
Manganerze	8,5	0,1	18,6	0,2	21,5	0,2	17,6	0,1	10,5	0,1	11,2	0,1
Sonstige Erze und Metallaschen	46,8	0,7	67,9	0,7	79,0	0,6	74,1	0,5	70,8	0,7	57,5	0,7
Eisen	15,3	0,2	27,9	0,3	44,8	0,3	49,1	0,3	17,2	0,2	18,3	0,2
Kupfer	156,7	2,3	250,8	2,4	403,9	3,0	376,4	2,7	249,3	2,5	240,7	2,8
Blei	16,4	0,2	33,2	0,3	66,1	0,5	62,1	0,5	27,0	0,3	24,7	0,3
Zinn	28,6	0,4	43,0	0,4	65,4	0,5	59,5	0,4	60,0	0,6	39,1	0,4
Zink	29,0	0,4	39,2	0,4	71,0	0,5	73,0	0,5	67,8	0,7	43,4	0,5
Aluminium	4,5	0,1	13,0	0,1	20,8	0,2	24,7	0,2	9,6	0,1	5,4	0,1
Sonst. unedle Metalle	13,2	0,2	14,2	0,1	23,0	0,2	22,8	0,2	14,1	0,1	15,5	0,2
Eisenhalbzug, Rohluppen	8,3	0,1	11,9	0,1	17,2	0,1	30,7	0,2	10,5	0,1	10,2	0,1
Kalisalze	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	0,0	0,0
Thomasphosphatmehl	38,1	0,6	48,6	0,5	50,7	0,4	40,4	0,3	38,4	0,4	46,3	0,5
Schwefelsaures Ammoniak	6,4	0,1	7,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	10,9	0,1	8,4	0,1
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.	46,8	0,7	61,1	0,6	85,2	0,6	90,8	0,7	62,9	0,6	57,1	0,7
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren	155,0	2,3	239,6	2,3	339,9	2,5	328,4	2,3	225,2	2,2	201,4	2,3
IV. Fertige Waren	1 224,7	18,2	1 797,7	17,3	2 289,3	16,9	2 459,0	17,5	1 487,8	14,8	1 412,9	16,9
Kunstseide u. Florettseidengarn	75,4	1,1	94,9	0,9	98,7	0,7	116,8	0,8	122,5	1,2	96,7	1,1
Garn	82,4	1,2	135,9	1,3	187,8	1,4	226,0	1,6	128,3	1,3	107,1	1,2
aus	90,1	1,3	141,4	1,4	185,0	1,4	255,5	1,8	137,4	1,4	117,2	1,3
Flachs, Hanf, Jute												
u. dergl.	16,7	0,2	29,0	0,3	42,0	0,3	55,0	0,4	29,9	0,3	22,4	0,3
Gewebe	37,8	0,5	71,8	0,7	75,2	0,6	58,3	0,4	56,6	0,6	49,5	0,6
u. a. n.												
genähte												
Waren	56,7	0,8	80,6	0,8	101,3	0,8	94,8	0,7	69,8	0,7	64,4	0,7
aus	62,3	0,9	89,7	0,9	112,5	0,8	149,7	1,1	71,9	0,7	71,1	0,8
Flachs, Hanf, Jute												
u. dergl.	4,6	0,1	8,0	0,1	8,9	0,1	9,1	0,1	8,9	0,1	6,2	0,1
Kleidung und Wäsche	13,4	0,2	19,6	0,2	25,0	0,2	24,8	0,2	15,1	0,2	15,6	0,2

*) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1931		1930**)		1929**)		1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1930	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
Noch: Rohstoffe u. halbf. Waren												
Hopfen*	7,3	0,1	5,3	0,0	7,4	0,1	6,6	0,1	21,0	0,2	8,8	0,1
Rohtabak	0,4	0,0	1,0	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0
Nichtöhlhaltige Sämereien*	18,9	0,2	28,0	0,2	27,3	0,2	27,0	0,2	23,0	0,2	28,1	0,3
Ölfrüchte und Ölsaaten	1,3	0,0	1,5	0,0	4,0	0,0	3,4	0,0	2,0	0,0	1,7	0,0
Ölkuchen	36,1	0,4	67,6	0,6	96,7	0,7	92,5	0,8	60,1	0,5	43,9	0,4
Kleie und ähnl. Futtermittel	1,2	0,0	4,5	0,0	11,3	0,1	14,3	0,1	1,7	0,0	1,4	0,0
Bau- und Nutzholz*	55,1	0,6	73,4	0,6	55,3	0,4	42,9	0,4	83,5	0,7	69,1	0,6
Holz zu Holzmasse	1,2	0,0	1,1	0,0	1,0	0,0	0,6	0,0	1,4	0,0	1,4	0,0
Holzschliff, Zellstoff usw.*	60,1	0,6	75,8	0,6	72,7	0,5	64,8	0,5	77,0	0,7	73,8	0,7
Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge*	3,9	0,0	5,8	0,0	5,4	0,0	4,9	0,1	4,4	0,0	4,2	0,0
Harz, Kopale, Schellack, Gummi*	10,8	0,1	14,9	0,1	15,0	0,1	14,3	0,1	15,8	0,1	13,7	0,1
Kautschuk, Guttapercha, Balata	6,0	0,1	9,5	0,1	9,2	0,1	12,6	0,1	15,8	0,1	9,2	0,1
Steinkohlen*	409,9	4,3	503,5	4,2	530,9	3,9	472,4	3,9	457,1	3,9	477,5	4,3
Braunkohlen	0,6	0,0	0,5	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0	0,7	0,0
Koks*	141,8	1,5	201,4	1,7	269,9	2,0	223,7	1,9	159,7	1,4	160,7	1,5
Preßkohlen*	55,4	0,6	56,8	0,5	58,8	0,4	49,6	0,4	59,8	0,5	61,8	0,6
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate*	32,7	0,3	45,7	0,4	56,7	0,4	55,8	0,5	50,7	0,4	37,1	0,3
Mineralöle*	34,9	0,4	32,6	0,3	27,8	0,2	23,5	0,2	51,6	0,4	45,8	0,4
Mineralphosphate	0,4	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	0,5	0,0	0,6	0,0
Zement*	17,0	0,2	31,2	0,3	35,2	0,3	35,5	0,3	19,3	0,2	18,9	0,2
Sonstige Steine und Erden*	60,9	0,6	72,1	0,6	71,1	0,5	65,6	0,5	65,5	0,5	64,2	0,6
Eisenerze	0,6	0,0	1,3	0,0	1,9	0,0	3,4	0,0	0,6	0,0	0,5	0,0
Kupfererze	0,8	0,0	1,6	0,0	1,6	0,0	0,4	0,0	8,6	0,1	6,6	0,1
Zinkerze	4,0	0,0	14,0	0,1	20,5	0,2	22,4	0,2	14,0	0,1	9,4	0,1
Schwefelkies	1,0	0,0	0,9	0,0	1,0	0,0	0,8	0,0	0,9	0,0	0,9	0,0
Manganerze	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0	0,2	0,0	0,5	0,0	0,4	0,0
Sonstige Erze und Metallaschen*	13,8	0,1	20,4	0,2	20,4	0,2	17,3	0,1	22,6	0,2	18,2	0,2
Eisen*	25,8	0,3	36,4	0,3	53,0	0,4	46,5	0,4	37,3	0,3	34,9	0,3
Kupfer*	51,4	0,5	82,3	0,7	72,7	0,5	46,0	0,4	82,6	0,7	77,5	0,7
Blei*	9,4	0,1	14,0	0,1	12,8	0,1	11,2	0,1	17,6	0,1	13,3	0,1
Zinn*	9,8	0,1	12,1	0,1	16,7	0,1	23,7	0,2	20,5	0,2	11,9	0,1
Zink*	3,8	0,0	9,6	0,1	21,1	0,2	21,6	0,2	7,4	0,1	5,3	0,0
Aluminium*	6,6	0,1	9,6	0,1	7,5	0,1	6,8	0,1	8,8	0,1	7,8	0,1
Sonst. unedle Metalle*	29,2	0,3	25,7	0,2	26,8	0,2	23,2	0,2	35,5	0,3	33,1	0,3
Eisenhalfzeug, Rohluppen*	32,8	0,3	40,1	0,3	49,8	0,4	47,5	0,4	41,3	0,4	41,3	0,4
Kalisalze	30,8	0,3	60,2	0,5	67,0	0,5	62,9	0,5	30,6	0,3	30,5	0,3
Thomasphosphatmehl	6,6	0,1	12,7	0,1	11,8	0,1	16,5	0,1	6,1	0,1	7,4	0,1
Schwefelsaures Ammoniak*	74,6	0,8	86,5	0,7	134,0	1,0	162,0	1,3	128,7	1,1	123,8	1,1
Sonst. chem. Rohstoffe u. Halbz.*	88,6	0,9	133,7	1,1	182,7	1,4	146,1	1,2	99,5	0,8	95,3	0,9
Sonst. Rohstoffe u. halbf. Waren*	150,3	1,6	194,1	1,6	221,6	1,6	211,8	1,8	208,2	1,8	180,9	1,6
IV. Fertige Waren	7 379,8	76,9	9 037,5	75,1	9 832,9	72,9	8 701,5	72,3	8 554,9	72,8	8 229,9	72,6
Kunstseide u. Florettseidengarn*	55,3	0,6	84,5	0,7	113,7	0,8	92,2	0,8	92,1	0,8	74,1	0,7
Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren.	70,6	0,7	91,0	0,8	121,7	0,9	122,1	1,0	115,6	1,0	90,3	0,8
aus { Baumwolle*	25,8	0,3	34,3	0,3	45,9	0,3	40,8	0,3	34,4	0,3	30,7	0,3
aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	12,2	0,1	16,4	0,1	19,3	0,1	17,0	0,1	19,6	0,2	16,9	0,2
Gewebe u. a. n. { Seide u. Kunstseide*	220,7	2,3	243,7	2,0	254,7	1,9	228,6	1,9	343,8	2,9	278,8	2,5
genähte Waren aus { Wolle u. and. Tierhaaren*	256,3	2,7	305,7	2,5	352,5	2,6	342,8	2,8	309,9	2,6	294,0	2,7
aus { Baumwolle*	278,3	2,9	357,6	3,0	425,3	3,2	425,7	3,5	350,7	3,0	323,0	2,9
aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	16,7	0,2	30,6	0,3	51,1	0,4	38,3	0,3	22,9	0,2	19,7	0,2
Kleidung und Wäsche*	175,9	1,8	174,8	1,5	160,1	1,2	154,2	1,3	220,1	1,9	214,6	1,9

*) Enthält Reparations-Sachlieferungen. — **) 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses
a. Einfuhr

Warenbenennung	1931		1930*)		1929*)		1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1930		
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	
Noch: Fertige Waren													
Filzhüte und Hutstumpen	3,2	0,1	5,3	0,1	7,0	0,1	9,0	0,1	3,8	0,0	3,7	0,0	
Sonstige Textilwaren	9,4	0,1	21,1	0,2	30,4	0,2	19,0	0,1	12,7	0,1	12,5	0,1	
Leder	55,6	0,8	76,7	0,7	84,2	0,6	98,4	0,7	74,1	0,7	70,1	0,8	
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	20,2	0,3	27,9	0,3	43,8	0,3	63,6	0,5	23,5	0,2	23,7	0,3	
Pelze und Pelzwaren	61,8	0,9	74,2	0,7	84,4	0,6	64,7	0,5	54,9	0,5	66,9	0,8	
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	12,1	0,2	16,0	0,1	18,4	0,1	23,7	0,2	16,4	0,2	13,4	0,2	
Holzwaren	25,0	0,4	38,5	0,4	43,1	0,3	47,0	0,3	23,3	0,2	27,3	0,3	
Kautschukwaren	22,1	0,3	35,4	0,3	39,9	0,3	38,2	0,3	27,0	0,3	25,5	0,3	
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	6,0	0,1	7,6	0,1	7,1	0,1	5,6	0,0	5,5	0,1	6,4	0,1	
Filme, belichtet und unbelichtet	7,6	0,1	7,4	0,1	6,1	0,0	6,4	0,0	7,2	0,1	7,4	0,1	
Papier und Papierwaren	22,1	0,3	34,6	0,3	33,6	0,3	28,9	0,2	22,2	0,2	24,8	0,3	
Bücher und Musiknoten	16,3	0,2	20,6	0,2	22,1	0,2	17,3	0,1	12,3	0,1	13,3	0,2	
Farben, Firnisse und Lacke	26,0	0,4	31,8	0,3	39,9	0,3	40,6	0,3	27,9	0,3	28,2	0,3	
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.	74,3	1,1	85,8	0,8	119,2	0,9	108,8	0,8	95,9	1,0	88,3	1,0	
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)	6,1	0,1	11,6	0,1	16,1	0,1	19,0	0,1	8,4	0,1	7,4	0,1	
Glas- und Glaswaren	18,6	0,3	25,2	0,2	34,3	0,3	32,5	0,2	20,2	0,2	20,0	0,2	
Waren aus Edelmetallen	3,8	0,1	7,3	0,1	7,4	0,1	6,3	0,0	3,5	0,0	4,1	0,1	
Waren aus Eisen	Röhren und Walzen	6,5	0,1	11,3	0,1	18,6	0,1	26,7	0,2	5,6	0,1	6,9	0,1
	Stab- und Formeisen	47,0	0,7	78,1	0,8	108,1	0,8	122,2	0,9	45,9	0,5	51,6	0,6
	Blech und Draht	36,4	0,5	42,9	0,4	46,3	0,3	50,1	0,4	40,1	0,4	42,8	0,5
	Eisenbahnoberbaumaterial	9,5	0,1	12,5	0,1	17,6	0,1	16,8	0,1	10,6	0,1	10,7	0,1
	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	14,1	0,2	23,3	0,2	28,7	0,2	30,9	0,2	12,2	0,1	15,1	0,2
	Messerschmiedewaren	1,0	0,0	5,3	0,1	3,5	0,0	3,0	0,0	2,1	0,0	2,2	0,0
	Werkz. u. landw. Ger.	4,5	0,1	5,7	0,1	7,6	0,1	6,3	0,0	4,3	0,0	5,1	0,1
Sonstige Eisenwaren	31,8	0,5	45,1	0,4	56,0	0,4	57,6	0,4	30,9	0,3	31,5	0,4	
Waren aus Kupfer	16,0	0,2	25,6	0,2	31,3	0,2	26,4	0,2	15,3	0,2	18,3	0,2	
Vergoldete u. versilberte Waren	2,9	0,0	5,0	0,0	6,4	0,0	7,9	0,1	3,0	0,0	3,2	0,0	
Sonst. Waren aus unedlen Metall.	10,5	0,2	14,1	0,1	16,3	0,1	15,5	0,1	11,4	0,1	11,0	0,1	
Textilmaschinen	12,1	0,2	18,8	0,2	28,0	0,2	43,2	0,3	10,3	0,1	11,8	0,1	
Dampflokotiven, Tender	0,3	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,3	0,0	
Werkzeugmaschinen	7,2	0,1	12,6	0,1	14,8	0,1	17,0	0,1	6,6	0,1	7,3	0,1	
Landwirtschaftliche Maschinen	3,9	0,1	7,0	0,1	8,5	0,1	10,6	0,1	3,3	0,0	3,8	0,0	
Sonst. Maschinen (außer elektr.)	40,8	0,6	62,2	0,6	74,5	0,6	80,3	0,6	32,7	0,3	37,8	0,4	
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	6,7	0,1	9,2	0,1	11,6	0,1	15,3	0,1	6,3	0,1	6,5	0,1	
Elektrotechnische Erzeugnisse	30,0	0,4	34,4	0,3	39,3	0,3	30,3	0,2	39,0	0,4	30,8	0,4	
Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	17,2	0,3	37,6	0,4	59,4	0,4	81,2	0,6	16,4	0,2	17,3	0,2	
Fahrräder, Fahrradteile	1,8	0,0	2,6	0,0	3,7	0,0	4,2	0,0	1,8	0,0	1,8	0,0	
Wasserfahrzeuge	3,1	0,1	14,9	0,1	35,3	0,3	19,6	0,1	2,9	0,0	2,2	0,0	
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	4,1	0,1	6,4	0,1	7,3	0,1	7,5	0,1	3,6	0,0	4,1	0,1	
Uhren	10,1	0,2	16,6	0,2	23,5	0,2	27,8	0,2	14,0	0,1	10,7	0,1	
Sonst. Erzeugn. der Feinmech. ¹⁾	11,3	0,2	19,3	0,2	29,1	0,2	27,3	0,2	18,7	0,2	12,0	0,1	
Kinderspielzeug ²⁾	1,2	0,0	1,7	0,0	4,2	0,0	3,4	0,0	1,6	0,0	1,3	0,0	
Sonstige fertige Waren	65,1	1,0	87,3	0,8	116,3	0,9	108,8	0,8	69,9	0,7	73,6	0,8	
Reiner Warenverkehr	6 727,1	100,0	10 393,2	100,0	13 446,8	100,0	14 051,2	100,0	10 052,3	100,0	8 732,1	100,0	
Außerdem: Gold u. Silber	416,3		491,2		551,6		966,9						
Gesamteinfuhr	7 143,4		10 884,4		13 998,4		15 018,1						

¹⁾ 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen und dergl. — ³⁾ 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — ⁴⁾ Vorbemerkung auf Seite 171.

9. Der auswärtige Handel
nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Warenbenennung	1931		1930**)		1929**)		1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1928		1931 bewertet mit Durchschnitts- werten von 1930	
	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH	Mill. R.M.	vH
Noch: Fertige Waren												
Filzhüte und Hutstumpen.....	12,9	0,1	18,3	0,2	24,6	0,2	27,6	0,2	14,6	0,1	15,0	0,1
Sonstige Textilwaren*.....	94,1	1,0	118,6	1,0	130,4	0,9	120,3	1,0	116,6	1,0	107,6	1,0
Leder*.....	178,8	1,9	237,0	2,0	270,3	2,0	258,7	2,2	263,2	2,2	222,5	2,0
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren*.....	109,0	1,1	130,2	1,1	123,2	0,9	104,5	0,9	135,5	1,2	127,9	1,2
Pelze und Pelzwaren.....	174,0	1,8	232,9	1,9	288,9	2,1	305,3	2,5	247,1	2,1	224,8	2,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten*.....	43,9	0,5	45,1	0,4	45,3	0,3	40,7	0,3	49,3	0,4	46,1	0,4
Holzwaren*.....	87,4	0,9	105,3	0,9	105,8	0,8	91,5	0,8	106,7	0,9	106,2	1,0
Kautschukwaren*.....	92,6	1,0	113,8	1,0	131,2	1,0	114,7	0,9	133,5	1,1	109,6	1,0
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)*.....	67,5	0,7	77,8	0,6	88,7	0,7	81,8	0,7	73,9	0,6	70,1	0,6
Filme, belichtet und unbelichtet*	43,0	0,5	42,7	0,4	53,7	0,4	39,3	0,3	35,9	0,3	40,8	0,4
Papier und Papierwaren*.....	324,7	3,4	370,3	3,1	418,3	3,1	366,4	3,0	382,3	3,3	365,1	3,3
Bücher und Musiknoten*.....	51,7	0,5	61,5	0,5	60,9	0,5	60,4	0,5	55,9	0,5	56,7	0,5
Farben, Firnisse und Lacke*.....	276,4	2,9	312,9	2,6	338,0	2,5	346,5	2,9	334,0	2,8	306,8	2,8
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	46,5	0,5	67,2	0,6	61,7	0,5	60,4	0,5	49,8	0,4	48,9	0,4
Sonst. chem. u. pharm. Erzeugn.*	432,0	4,5	486,7	4,0	556,9	4,1	500,5	4,2	478,6	4,1	461,9	4,2
Ton- u. Porzellanw. (auß. Ziegeln)*	95,3	1,0	129,0	1,1	144,9	1,1	132,0	1,1	104,3	0,9	101,7	0,9
Glas- und Glaswaren*.....	189,2	2,0	232,2	1,9	247,3	1,8	211,4	1,8	215,9	1,8	200,4	1,8
Waren aus Edelmetallen.....	36,6	0,4	51,4	0,4	59,7	0,4	59,9	0,5	49,2	0,4	46,6	0,4
Röhren und Walzen*	119,8	1,2	138,3	1,1	164,3	1,2	142,1	1,2	106,2	0,9	117,7	1,1
Stab- und Formeisen*	152,3	1,6	177,1	1,5	217,0	1,6	160,6	1,3	149,8	1,3	160,0	1,5
Blech und Draht*.....	158,1	1,6	181,8	1,5	234,5	1,7	187,0	1,6	183,3	1,6	183,6	1,7
Waren aus Eisen	42,5	0,5	48,7	0,4	62,4	0,5	66,7	0,6	40,1	0,4	42,4	0,4
Eisenbahnoberbau- material*.....	186,1	1,9	245,2	2,0	242,0	1,8	211,5	1,8	181,5	1,6	189,4	1,7
Kessel, Teile und Zu- behör v. Maschinen*	50,2	0,5	61,3	0,5	75,4	0,6	70,1	0,6	51,0	0,4	52,1	0,5
Messerschmiedewaren*	75,1	0,8	99,0	0,8	129,2	0,9	118,1	1,0	77,5	0,7	75,8	0,7
Werkz. u. landw. Geräte*	635,4	6,6	783,1	6,5	821,3	6,1	674,1	5,6	695,3	5,9	667,8	6,1
Sonstige Eisenwaren*.....	218,0	2,3	290,4	2,4	318,0	2,4	260,0	2,2	262,0	2,2	262,1	2,4
Waren aus Kupfer*.....	36,4	0,4	47,9	0,4	51,0	0,4	51,4	0,4	40,6	0,4	38,7	0,4
Vergoldete u. versilberte Waren*	100,2	1,0	125,7	1,0	139,2	1,0	116,6	0,9	139,2	1,2	125,5	1,1
Sonst. Waren aus unedlen Metall.*	103,2	1,1	173,2	1,4	253,8	1,9	203,4	1,7	105,8	0,9	109,2	1,0
Textilmaschinen*.....	20,7	0,2	58,1	0,5	25,3	0,2	22,8	0,2	20,7	0,2	21,6	0,2
Dampflokotiven, Tender*.....	258,3	2,7	226,6	1,9	210,1	1,6	164,5	1,4	281,9	2,4	262,6	2,4
Werkzeugmaschinen*.....	23,5	0,2	39,5	0,3	46,7	0,3	34,4	0,3	24,6	0,2	24,3	0,2
Landwirtschaftliche Maschinen*	540,6	5,6	665,9	5,5	616,6	4,6	506,9	4,2	542,3	4,6	578,5	5,2
Sonst. Maschinen (außer elektr.)*	88,6	0,9	107,6	0,9	97,8	0,7	90,7	0,8	86,1	0,7	91,9	0,8
Elektr. Maschinen (einschl. Teile)*	399,7	4,2	465,8	3,9	481,5	3,6	398,0	3,3	423,1	3,6	424,3	3,8
Elektrotechnische Erzeugnisse*.....	50,8	0,5	44,5	0,4	62,2	0,5	51,9	0,4	70,5	0,6	70,0	0,6
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder*	34,7	0,4	46,7	0,4	55,8	0,4	62,4	0,5	40,1	0,3	36,3	0,3
Fahrräder, Fahrradteile*.....	84,6	0,9	113,0	0,9	83,4	0,6	49,5	0,4	92,6	0,8	84,5	0,8
Wasserfahrzeuge*.....	48,1	0,5	86,5	0,7	117,1	0,9	111,7	0,9	49,3	0,4	51,5	0,5
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.*	44,6	0,5	58,6	0,5	61,1	0,5	63,7	0,5	48,1	0,4	48,4	0,4
Uhren*.....	86,3	0,9	110,4	0,9	123,7	0,9	105,0	0,9	83,1	0,7	88,2	0,8
Sonst. Erzeugn. der Feinmech.* ¹⁾	81,5	0,8	105,9	0,9	121,1	0,9	122,6	1,0	97,1	0,8	90,5	0,8
Kinderspielzeug* ²⁾	273,1	2,8	365,2	3,0	328,3	2,4	272,2	2,3	307,7	2,6	332,2	3,0
Sonstige fertige Waren*.....												
Reiner Warenverkehr	9 598,6	100,0	12 035,6	100,0	13 482,7	100,0	12 029,6	100,0	11 753,4	100,0	11 025,6	100,0
Außerdem: Gold u. Silber.....	1 423,2		543,4		973,8		31,9					
Gesamtausfuhr	11 021,8		12 579,0		14 456,5		12 061,5					

*¹⁾ Enthält Reparations-Sachlieferungen. — **²⁾ 1930 u. 1929 bewertet mit Durchschnittswerten von 1928 siehe Stat. Jahrbuch 1931 S. 174/179. — ¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk. — ³⁾ Vorbemerkung auf Seite 171.

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

a. Einfuhr

Waren, nach den Werten von 1931 geordnet	Mill. RM			vH der Gesamteinfuhr		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929
Textilrohstoffe	767,3	1 230,8	1 871,0	11,4	11,8	13,9
davon Baumwolle	336,7	580,5	814,7	5,0	5,6	6,1
Wolle u. and. Tierhaare	321,8	459,5	739,5	4,3	4,4	5,5
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	69,9	112,9	181,9	1,0	1,1	1,3
Rohseide und Florettseide	38,9	77,9	134,9	0,6	0,7	1,0
Abfälle	436,3	645,6	860,7	6,5	6,2	6,4
Ölfrüchte und Ölsaaten	374,8	458,1	456,1	5,6	4,4	3,4
Obst und Südfrüchte	211,8	255,2	244,2	3,2	2,4	1,8
davon Südfrüchte	163,0	202,9	211,9	2,4	2,0	1,6
Obst	288,8	388,9	493,5	4,3	3,7	3,7
Kaffee, Kakao, Tee	222,8	296,6	379,1	3,3	2,8	2,8
davon Kaffee	51,9	71,6	89,0	0,8	0,7	0,7
Kakao, roh	14,1	20,7	25,4	0,2	0,2	0,2
Tee	284,4	471,7	578,7	4,2	4,5	4,3
Milch, Butter, Käse	219,8	377,0	461,4	3,3	3,6	3,4
davon Butter	62,7	88,7	106,3	0,9	0,8	0,8
Hart- und Weichkäse	1,9	6,0	11,0	0,0	0,1	0,1
Milch	264,6	401,1	513,6	3,9	3,9	3,8
Garne	90,1	141,3	185,0	1,3	1,4	1,4
davon Garn aus	82,4	135,9	187,8	1,2	1,3	1,4
Baumwolle	16,7	29,0	42,0	0,3	0,3	0,3
Wolle und anderen Tierhaaren	75,4	94,9	98,8	1,1	0,9	0,7
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	263,7	421,3	695,0	3,9	4,1	5,2
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	156,7	250,8	403,9	2,3	2,4	3,0
davon Kupfer	29,0	39,2	71,0	0,4	0,4	0,5
Zinn	28,6	43,0	65,4	0,4	0,4	0,5
Blei	16,4	33,2	66,1	0,3	0,3	0,5
Eisen	15,3	27,9	44,8	0,2	0,3	0,3
Aluminium	4,5	13,0	20,8	0,1	0,1	0,2
Sonstige unedle Metalle	13,2	14,2	23,0	0,2	0,2	0,2
Mineralöle	256,8	402,9	334,8	3,8	3,9	2,5
Erze und Metallaschen	223,6	412,7	506,4	3,3	4,0	3,8
davon Eisenerze	128,1	266,3	315,6	1,9	2,6	2,3
Schwefelkies	19,6	28,9	34,6	0,3	0,3	0,3
Kupfernerze	14,9	20,9	32,0	0,2	0,2	0,2
Manganerze	8,5	18,6	21,5	0,1	0,2	0,2
Zinkerze	5,7	10,1	23,5	0,1	0,1	0,2
Sonstige Erze und Metallaschen	46,8	67,9	79,0	0,7	0,6	0,6
Futtermittel	200,3	415,0	642,6	3,0	4,0	4,8
davon Gerste	67,2	205,4	302,8	1,0	2,0	2,3
Ölkuchen	63,5	68,9	114,3	0,9	0,7	0,9
Mais, Dari	51,5	91,2	118,5	0,8	0,9	0,9
Kleie und ähnliche Futtermittel	14,0	47,1	87,8	0,2	0,4	0,6
Hafer	4,1	2,4	19,2	0,1	0,0	0,1
Häute und Felle, außer zu Pelzwerk	190,0	304,6	334,1	2,8	2,9	2,5
davon Kalbfelle und Rindshäute	126,1	197,1	219,7	1,9	1,9	1,6
Lamm- und Schaffelle, behaart	14,7	21,4	28,1	0,2	0,2	0,2
Sonstige Felle und Häute	49,2	86,1	86,3	0,7	0,8	0,7
Eier von Federvieh	169,7	228,0	280,1	2,5	2,2	2,1
Holz	163,2	380,5	483,9	2,4	3,7	3,6
davon Bau- und Nutzholz	118,8	300,3	388,1	1,8	2,9	2,9
Holz zu Holzmasse	44,4	80,2	97,8	0,6	0,8	0,7
Gewebe	161,3	250,0	297,9	2,4	2,4	2,2
davon Gewebe u. andere nicht genähte Waren aus	62,3	89,6	112,5	0,9	0,8	0,8
Baumwolle	56,7	80,6	101,3	0,8	0,8	0,7
Wolle und anderen Tierhaaren	37,8	71,8	75,2	0,6	0,7	0,6
Seide und Kunstseide	4,5	8,0	8,9	0,1	0,1	0,1
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	158,9	259,3	248,9	2,4	2,5	1,8
Rohtabak	150,7	224,2	286,4	2,3	2,2	2,1
Waren aus Eisen	46,9	78,1	108,1	0,7	0,8	0,8
davon Stab- und Formeisen	36,4	42,9	46,3	0,6	0,4	0,4
Blech und Draht	14,1	23,3	28,7	0,2	0,2	0,2
Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	9,5	12,5	17,6	0,1	0,1	0,1
Eisenbahnoberbaumaterial	6,5	11,3	18,6	0,1	0,1	0,1
Röhren und Walzen	4,5	7,6	7,6	0,1	0,1	0,1
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1,0	5,3	3,5	0,0	0,1	0,0
Messerschmiedewaren	31,8	45,1	56,0	0,5	0,4	0,4
Sonstige Eisenwaren	138,8	196,0	234,4	2,1	1,9	1,7
Fett außer Butter	81,7	99,9	132,1	1,2	1,0	1,0
davon Schmalz, Oleomargarin	42,4	71,3	70,3	0,7	0,7	0,5
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	7,5	13,8	18,4	0,1	0,1	0,1
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	7,2	11,0	13,6	0,1	0,1	0,1
Margarin und ähnliche Speisefette	136,4	176,1	259,8	2,0	1,7	1,9
Felle zu Pelzwerk, roh	120,3	249,0	487,8	1,8	2,4	3,6
Brotgetreide und Mülเลอร์erzeugnisse	101,7	231,6	448,0	1,5	2,2	3,3
davon Weizen	10,4	8,9	27,5	0,2	0,1	0,2
Roggen	8,2	8,5	12,3	0,1	0,1	0,1
Mehl, Graupen und andere Mülเลอร์erzeugnisse	106,2	139,2	142,2	1,6	1,3	1,1
Fische und Fischzubereitungen	103,8	139,3	156,4	1,5	1,3	1,2
Steinkohlen	100,4	117,6	159,1	1,5	1,1	1,2
Farben und sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	26,0	31,8	39,9	0,4	0,3	0,3
davon Farben, Firnisse und Laeke	74,4	85,8	119,2	1,1	0,8	0,8
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	1 666,8	2 481,3	3 123,4	24,8	23,9	23,2
Übrige Waren	6 727,1	10 393,2	13 446,8	100,0	100,0	100,0
Reiner Warenverkehr						

10. Anteil der wichtigsten Waren am auswärtigen Handel

b. Ausfuhr

Waren, nach den Werten von 1931 geordnet	Mill. RM			vH der Gesamtausfuhr		
	1931	1930	1929	1931	1930	1929
Waren aus Eisen	1 419,4	1 734,5	1 946,0	14,8	14,4	14,4
davon Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen*	186,1	245,2	242,0	1,9	2,0	1,8
Blech und Draht*	158,1	181,8	234,5	1,7	1,5	1,7
Stab- und Formeisen*	152,3	177,1	217,0	1,6	1,5	1,6
Röhren und Walzen*	119,8	138,3	164,3	1,2	1,2	1,2
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte*	75,1	99,0	129,2	0,8	0,8	0,9
Messerschmiedewaren*	50,1	61,3	75,4	0,5	0,5	0,6
Eisenbahnerbaumaterial*	42,5	48,7	62,3	0,5	0,5	0,5
Sonstige Eisenwaren*	635,4	783,1	821,3	6,6	6,5	6,1
Maschinen (außer elektrischen)	946,3	1 163,3	1 152,5	9,9	9,7	8,6
davon Werkzeugmaschinen*	258,3	226,6	210,1	2,7	1,9	1,6
Textilmaschinen*	103,2	173,2	253,8	1,1	1,5	1,9
Landwirtschaftliche Maschinen*	23,5	39,5	46,7	0,3	0,3	0,3
Dampflokomotiven, Tender*	20,7	58,1	25,3	0,2	0,5	0,2
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)*	540,6	665,9	616,6	5,6	5,5	4,6
Gewebe	772,1	937,6	1 083,6	8,0	7,8	8,0
davon Gewebe u. andere	278,3	357,6	425,3	2,9	3,0	3,1
nicht genähte	256,4	305,7	352,5	2,7	2,5	2,6
Waren aus	220,7	243,7	254,7	2,3	2,0	1,9
Baumwolle*	16,7	30,6	51,1	0,1	0,3	0,4
Wolle und anderen Tierhaaren*	754,9	866,8	956,6	7,9	7,2	7,1
Seide und Kunstseide*	276,4	312,9	338,0	2,9	2,6	2,5
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	46,5	67,2	61,7	0,5	0,6	0,5
Farben u. sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse	432,0	486,7	556,9	4,5	4,0	4,7
davon Farben, Firnisse und Lacke*	607,7	762,2	860,3	6,3	6,3	6,4
Schwefelsaures Kali, Chloralkalium	409,9	503,5	530,9	4,3	4,2	3,9
Sonstige chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse*	141,8	201,4	269,9	1,6	1,6	2,0
Kohlen und Koks	55,4	56,8	58,8	0,5	0,5	0,5
davon Steinkohlen*	0,6	0,5	0,7	0,0	0,0	0,0
Koks*	488,3	573,4	579,3	5,1	4,8	4,3
Preßkohlen*	399,7	465,8	481,5	4,2	3,9	3,6
Braunkohlen	88,6	107,6	97,8	0,9	0,9	0,7
Elektrische Maschinen und elektrotechnische Erzeugnisse	354,5	464,0	508,2	3,7	3,9	3,8
davon Elektrotechnische Erzeugnisse*	217,9	290,4	318,0	2,3	2,4	2,4
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)*	36,4	47,9	51,0	0,4	0,4	0,4
Sonstige Waren aus unedlen Metallen*	100,2	125,7	139,2	1,0	1,0	1,0
Waren aus unedlen Metallen (außer Eisen)	324,7	370,3	418,3	3,4	3,1	3,1
davon Waren aus Kupfer*	287,8	367,2	398,5	3,0	3,1	2,9
Vergoldete und versilberte Waren*	178,8	237,0	270,3	1,9	2,0	2,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen*	109,0	130,2	128,2	1,1	1,1	0,9
Papier und Papierwaren*	282,9	311,7	315,1	2,9	2,5	2,3
Leder und Lederwaren	175,9	174,8	160,1	1,8	1,4	1,2
davon Leder*	12,9	18,3	24,6	0,1	0,1	0,2
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren*	94,1	118,6	130,4	1,0	1,0	0,9
Kleidung, Wäsche und sonstige Textilwaren	189,2	232,2	247,3	2,0	1,9	1,8
davon Kleidung und Wäsche*	182,8	231,4	245,8	1,9	2,3	2,1
Filzhüte und Hutstumpen	88,2	154,0	195,2	0,9	1,3	1,4
Sonstige Textilwaren* ¹⁾	82,2	110,4	196,9	0,8	0,9	1,5
Glas und Glaswaren*	6,6	8,1	10,6	0,1	0,1	0,1
Textilrohstoffe	5,8	8,9	13,1	0,1	0,1	0,1
davon Baumwolle*	178,9	255,5	301,9	1,9	2,1	2,2
Wolle u. andere Tierhaare } roh, gekrämpelt, }	48,0	86,5	117,1	0,5	0,7	0,9
} gekämmt usw., Abfälle }	44,6	58,6	61,1	0,5	0,5	0,4
Rohseide und Florettside*	86,3	110,4	123,7	0,9	0,9	0,9
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.* , roh, gekrämpelt usw. }	174,0	232,9	288,9	1,8	1,9	2,1
Musikinstrumente, Uhren, sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	163,9	226,2	300,6	1,7	1,9	2,2
davon Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.*	70,6	91,0	121,7	0,7	0,8	0,9
Uhren*	25,8	34,3	45,9	0,3	0,3	0,3
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik* ²⁾	12,2	16,4	19,3	0,1	0,1	0,1
Pelze und Pelzwaren	55,3	84,5	113,7	0,6	0,7	0,9
Garne	136,1	189,7	210,5	1,4	1,6	1,6
davon Garn aus	51,5	82,3	72,7	0,5	0,7	0,5
Baumwolle*	25,8	36,4	53,0	0,3	0,3	0,4
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*	9,8	12,1	16,7	0,1	0,1	0,1
Kunstseide und Florettsidengarn*	9,4	14,0	12,8	0,1	0,1	0,1
Wolle und anderen Tierhaaren	6,5	9,6	7,5	0,1	0,1	0,1
Zink*	3,8	9,6	21,1	0,0	0,1	0,2
Sonstige unedle Metalle*	29,2	25,7	26,7	0,3	0,3	0,2
Unedle Metalle, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	95,3	129,0	144,9	1,0	1,1	1,1
davon Kupfer*	92,6	118,8	131,2	1,0	0,9	1,0
Eisen*	87,4	105,3	105,8	0,9	0,9	0,8
Zinn*	84,6	113,0	83,4	0,9	0,9	0,6
Blei*	81,5	105,9	121,1	0,8	0,9	0,9
Aluminium*	74,6	86,5	134,0	0,8	0,7	1,0
Zink*	67,5	77,8	88,7	0,7	0,7	0,7
Sonstige unedle Metalle*	60,1	75,8	79,7	0,6	0,6	0,5
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)*	55,2	68,7	114,6	0,6	0,6	0,8
Kautschukwaren*	55,0	73,4	55,3	0,6	0,6	0,4
Holzwaren*	51,8	93,3	144,1	0,5	0,8	1,1
Wasserfahrzeuge*	51,7	61,5	60,9	0,5	0,5	0,5
Kinderspielzeug* ³⁾	50,8	44,5	82,2	0,5	0,4	0,5
Schwefelsaures Ammoniak*	1 427,0	1 918,2	2 185,4	14,9	15,9	16,2
Zelluloid u. dergl., Waren daraus (o. Filme)*	9 598,6	12 035,6	13 482,7	100,0	100,0	100,0
Holzschiff, Zellstoff usw.*						
Felle zu Pelzwerk, roh						
Bau- und Nutzholz*						
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)*						
Bücher und Musiknoten*						
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder*						
Übrige Waren						
Reiner Warenverkehr						

* Enthält Reparations-Sachlieferungen. — 1) Außer Garnen und Geweben. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 3) 1931 u. 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

11. Reparations-Sachlieferungen

nach der Gruppeneinteilung des Internationalen Warenverzeichnisses

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen, deren Lieferungen in einem der Jahre 1929—1931 den Betrag von 100 000 *RM* erreicht haben.

Warenbenennung	1931		1930		1929	
	Mill. <i>RM</i>	v H	Mill. <i>RM</i>	v H	Mill. <i>RM</i>	v H
Reparations-Sachlieferungen insgesamt	392,69	100,0	707,35	100,0	819,33	100,0
I. Lebende Tiere	0,37	0,1	0,06	0,0	0,83	0,1
Pferde	0,28	0,1	—	—	0,80	0,1
II. Lebensmittel und Getränke	2,42	0,6	5,99	0,8	20,16	2,5
Zucker	1,58	0,4	4,79	0,7	18,66	2,3
Fleisch, Speck, Fleischwürste	0,13	0,0	0,17	0,0	0,02	0,0
Bier	0,31	0,1	0,40	0,0	0,70	0,1
Sonstige Lebensmittel und Getränke	0,34	0,1	0,53	0,1	0,73	0,1
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	121,21	30,9	192,12	27,2	405,84	49,5
Rohseide und Florettseide	0,01	0,0	—	—	0,16	0,0
Hopfen	0,04	0,0	—	—	0,31	0,0
Nichtölhaltige Sämereien	0,59	0,2	0,82	0,1	0,54	0,1
Bau- und Nutzholz	2,14	0,6	4,90	0,7	7,40	0,9
Holzschliff, Zellstoff usw.	5,61	1,4	12,68	1,8	13,27	1,6
Steinkohlen	75,70	19,3	99,73	14,1	208,13	25,4
Koks	14,44	3,7	18,51	2,6	78,62	9,6
Preßkohlen	3,31	0,9	4,89	0,7	12,76	1,6
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	5,37	1,4	12,17	1,7	16,77	2,0
Mineralöle	0,29	0,1	0,29	0,0	0,08	0,0
Zement	2,91	0,7	3,92	0,6	2,55	0,3
Sonstige Steine und Erden	0,44	0,1	0,70	0,1	1,28	0,2
Sonstige Erze und Metallaschen	0,02	0,0	0,19	0,0	0,02	0,0
Eisen } roh, Bruch, alt, {	0,15	0,0	1,92	0,3	3,73	0,5
Sonstige unedle Metalle } Abfälle, Legierungen {	0,17	0,0	0,35	0,0	0,69	0,1
Eisenhalbzeug, Rohluppen	0,04	0,0	0,27	0,0	0,34	0,0
Schwefelsaures Ammoniak	1,79	0,5	7,35	1,0	32,66	4,0
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	4,06	1,0	9,67	1,4	15,86	1,9
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	3,88	1,0	13,67	1,9	10,55	1,3
IV. Fertige Waren	268,69	68,4	509,18	72,0	392,50	47,9
Gewebe u. and. { Seide und Kunstseide	—	—	0,14	0,0	0,13	0,0
nicht genähte { Baumwolle	0,03	0,0	0,21	0,0	0,26	0,0
Waren aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	0,07	0,0	0,60	0,1	1,84	0,2
Sonstige Textilwaren	0,02	0,0	0,17	0,0	0,10	0,0
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	0,04	0,0	0,05	0,0	1,25	0,2
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	0,12	0,0	0,22	0,0	0,25	0,0
Holzwaren	1,56	0,4	2,14	0,3	3,84	0,5
Kautschukwaren	0,12	0,0	2,40	0,3	3,01	0,4
Celluloid u. dergl. Waren daraus (ohne Filme)	0,02	0,0	0,09	0,0	0,63	0,1
Filme, belichtet und unbelichtet	0,67	0,2	0,73	0,1	0,77	0,1
Papier und Papierwaren	6,12	1,5	13,02	1,8	27,62	3,4
Bücher und Musiknoten	0,33	0,1	1,24	0,2	0,75	0,1
Farben, Firnisse und Lacke	5,06	1,3	12,78	1,8	17,21	2,1
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	7,15	1,8	11,74	1,7	19,31	2,4
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	1,87	0,5	3,50	0,5	1,81	0,2
Glas und Glaswaren	1,03	0,3	2,59	0,4	2,59	0,3
Waren aus Eisen { Röhren und Walzen	3,45	0,9	7,17	1,0	6,87	0,8
{ Stab- und Formeisen	4,01	1,0	7,10	1,0	10,71	1,3
{ Blech und Draht	0,76	0,2	1,78	0,3	5,25	0,7
{ Eisenbahnoberbaumaterial	19,79	5,0	10,32	1,5	13,90	1,7
{ Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	5,16	1,3	9,98	1,4	7,37	0,9
{ Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	0,60	0,2	0,89	0,1	2,43	0,3
{ Sonstige Eisenwaren	66,48	16,9	96,50	13,7	66,54	8,1
Waren aus Kupfer	5,12	1,3	4,56	0,6	4,31	0,5
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	2,22	0,6	1,84	0,3	6,62	0,8
Textilmaschinen	3,87	1,0	11,65	1,6	23,12	2,8
Dampflokotiven, Tender	4,22	1,1	17,31	2,4	1,54	0,2
Werkzeugmaschinen	30,02	7,6	27,68	3,9	21,04	2,6
Landwirtschaftliche Maschinen	1,80	0,5	0,78	0,1	1,75	0,2
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	41,23	10,5	79,04	11,2	53,42	6,5
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	8,62	2,2	16,34	2,3	6,68	0,8
Elektrotechnische Erzeugnisse	10,14	2,6	19,08	2,7	26,38	3,2
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	0,03	0,0	3,14	0,4	8,88	1,1
Fahräder, Fahrradteile	0,69	0,2	0,72	0,1	0,79	0,1
Wasserfahrzeuge	19,12	4,9	68,36	9,7	24,10	3,0
Uhren	0,49	0,1	0,62	0,1	0,10	0,0
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	1,04	0,3	2,23	0,3	3,45	0,4
Kinderspielzeug ²⁾	0,26	0,1	0,16	0,0	0,50	0,1
Sonstige fertige Waren	15,11	3,8	70,04	9,9	14,98	1,8

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ 1931 und 1930 ohne Kinderspielzeug aus Celluloid oder Kautschuk.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Die Waren sind nach der Gruppeneinteilung des „Internationalen Warenverzeichnisses“ geordnet. Bei den einzelnen Waren sind die wichtigsten Herstellungs- und Bestimmungsländer aufgeführt, und zwar diejenigen, bei denen die Einfuhr nach oder die Ausfuhr aus Deutschland im Jahre 1931 oder 1930 1 Million *R.M.* und mehr betragen hat.

Sowohl die Warengruppen als auch die Länder, bei denen die Ausfuhrzahlen Reparations-Sachlieferungen enthalten, sind durch einen Stern (*) gekennzeichnet.

Eine Übersicht über die Reparations-Sachlieferungen nach Waren und Ländern bringt die Übersicht 18.

Eine genaue Bezeichnung der Herstellungs- und Bestimmungsländer, besonders darüber, welche Gebiete sie umfassen, ist in der Übersicht 17 enthalten.

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Lebende Tiere					Lebensmittel und Getränke				
Pferde¹⁾*					Weizen				
Einfuhr					Einfuhr				
Belgien-Luxemburg	6 293	12 910	4,65	7,42	Danzig	797 640	1 197 187	101,72	231,63
Niederlande	1 245	2 708	1,24	2,53	Polen	19 268	29 357	5,35	6,63
Österreich	1 688	3 046	1,15	1,98	Frankreich	9 335	4 740	2,03	1,05
Ausfuhr	1 665	992	1,14	0,68	Jugoslawien	21	46 351	0,00	8,49
Frankreich*	16 828	21 354	4,74	6,89	Rumänien	—	7 795	—	1,42
Niederlande	10 509	6 413	2,28	1,39	Rußland (UdSSR)	131	24 205	0,03	4,83
	3 464	11 254	0,94	3,32	Schweden	49 730	49 422	5,44	9,01
					Ungarn	—	10 948	—	2,16
					Ungarn	1 281	19 646	0,13	3,84
					V. St. v. Amerika	67 748	180 848	8,15	34,13
					Canada	510 090	475 748	65,05	90,96
					Argentinien	130 592	335 419	14,38	66,52
					Ausfuhr				
					Belgien-Luxemburg	288 612	22 446	21,34	3,66
					Belgien-Luxemburg	15 554	1 364	1,17	0,27
					Dänemark	78 481	321	5,52	0,06
					Großbritannien	110 118	2 605	8,02	0,46
					Niederlande	50 764	4 248	3,78	0,62
					Roggen				
					Einfuhr				
					Danzig	101 823	59 036	10,35	8,91
					Polen	1 719	307	0,26	0,05
					Rußland (UdSSR)	24 667	20 515	4,25	3,09
					Ungarn	73 115	17 630	5,61	2,39
							6 512		1,06
					Ausfuhr				
					Dänemark	84 909	240 208	6,97	24,92
					Estland	21 604	88 400	1,58	9,71
					Finnland	—	10 845	—	1,07
					Niederlande	98	28 618	0,01	2,59
					Norwegen	4 537	14 516	0,33	1,55
					Portugal	2 000	24 563	0,13	2,51
					Schweden	900	13 206	0,09	1,28
					Tschechoslowakei	3 934	29 784	0,32	3,08
						43 432	4 357	3,76	0,42
					Gerste				
					Einfuhr				
					Dänemark	756 564	1 522 927	67,23	205,36
					Danzig	3 610	20 581	0,46	3,90
					Polen	129	203	0,02	0,04
					Rumänien	7 926	3 866	1,11	0,67
					Rußland (UdSSR)	308 821	774 266	26,45	104,14
					Tschechoslowakei	270 462	409 292	23,78	48,55
					Ungarn	3 090	21 279	0,49	3,95
					Franz. Marokko	756	7 327	0,11	1,22
					V. St. v. Amerika	—	30 735	—	4,67
					Canada	539	104 196	0,05	16,08
					Argentinien	123 609	79 901	11,24	11,99
					Ausfuhr				
					Dänemark	612	51 223	0,11	5,85
						33	33 796	0,00	3,65

1) Stück.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>						
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930					
Hafer*														
Einfuhr	48 444	19 263	4,10	2,40	Ausfuhr	80 503	138 464	13,18	24,75					
Argentinien	36 499	8 519	2,85	1,07	Dänemark	10 380	16 673	1,55	2,76					
Ausfuhr	924	405 256	0,13	41,82	Finnland	5 403	21 261	0,81	2,92					
Belgien-Luxemburg ..	8	25 125	0,00	2,61	Großbritannien	21 600	33 285	3,82	6,88					
Dänemark	15	84 077	0,00	8,54	Niederlande	15 416	28 817	2,17	4,50					
Finnland	—	9 294	—	1,04	Schweiz	2 656	4 791	0,64	1,08					
Großbritannien	—	145 284	—	14,91	Kartoffeln, frisch*									
Niederlande	2	59 981	0,00	6,50	Einfuhr	118 515	319 933	16,85	28,99					
Österreich	186	33 918	0,04	3,03	Belgien-Luxemburg ..	46 318	109 297	5,19	8,44					
Schweden	—	17 378	—	1,84	Italien	43 361	50 629	8,40	9,15					
Schweiz	595	18 651	0,07	2,27	Niederlande	22 003	153 850	2,40	10,69					
Mais, Dari														
Einfuhr	507 235	651 318	51,53	91,24	Ausfuhr	494 650	99 898	32,17	6,39					
Jugoslawien	3 476	60 503	0,39	8,37	Saargebiet	25 298	10 934	1,46	0,54					
Niederlande	2 844	7 233	0,27	1,03	Belgien-Luxemburg ..	70 198	8 218	4,65	0,40					
Rumänien	34 334	131 971	3,42	17,74	Frankreich*	124 575	10 344	7,86	0,50					
Ungarn	1 278	17 814	0,19	2,47	Großbritannien	193 298	8 877	11,56	0,41					
Ägypten	8 869	2 408	1,21	0,36	Italien	25 287	13 528	2,68	1,58					
Britisch Südafrika ..	49 574	36 835	6,00	5,13	Schweiz	32 581	40 165	2,38	2,30					
Britisch Indien	28 739	569	3,45	0,08	Speisebohnen, Erbsen, Linsen*									
China	20 704	218	2,16	0,03	Einfuhr	83 578	78 858	18,46	26,50					
Mand. Palästina	5 492	18 400	0,70	2,68	Danzig	594	6 050	0,11	1,38					
Persien	27 404	5 907	3,58	0,81	Polen	9 297	24 456	1,98	6,30					
Türkei	979	8 490	0,12	1,25	Niederlande	2 465	5 921	0,74	2,00					
Übriges Asien	22 807	17 247	2,91	2,55	Rumänien	13 982	6 705	2,82	2,57					
V. St. v. Amerika	22 297	7 637	2,31	1,24	Rußland (UdSSR) ..	40 621	23 425	8,86	9,41					
Argentinien	264 800	315 133	23,30	44,46	Ungarn	2 977	4 283	0,85	1,78					
Ausfuhr	32	32	0,01	0,01	Japan	7 497	976	1,56	0,45					
Reis*														
Einfuhr	406 481	249 643	68,53	65,42	Ausfuhr	1 813	6 405	0,93	2,55					
Italien	11 022	10 917	2,90	3,35	Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)*									
Niederlande	10 087	7 697	2,43	2,70	Einfuhr	381 980	463 944	88,43	114,99					
Britisch Indien	297 370	185 081	44,65	44,94	Belgien-Luxemburg ..	6 935	9 031	1,42	2,36					
Japan	7 077	53	1,46	0,02	Frankreich	22 039	31 777	9,33	13,37					
Niederl. Indien	15 247	11 451	4,04	4,12	Italien	125 696	139 992	21,75	27,42					
Siam	9 604	8 241	2,01	2,52	Niederlande	166 546	222 100	42,18	55,39					
V. St. v. Amerika	23 076	16 111	6,03	5,38	Ungarn	7 741	10 904	1,16	1,55					
Brasilien	17 772	3 135	2,74	0,73	Ägypten	26 614	22 245	4,07	3,00					
Ausfuhr	62 265	72 257	13,20	22,30	Kanarische Inseln ..	17 632	20 369	5,89	8,52					
Finnland	1 342	3 267	0,30	1,02	Ausfuhr	27 754	36 301	4,27	4,95					
Österreich	6 469	1 945	1,20	0,54	Obst									
Portugal	5 644	10 589	1,25	3,17	Einfuhr	401 074	488 067	162,94	202,94					
Tschechoslowakei	22 890	21 976	5,12	7,49	Belgien-Luxemburg ..	4 621	21 315	0,79	3,96					
Britisch Westafrika ..	4 334	4 568	0,83	1,25	Bulgarien	4 537	4 178	1,22	1,65					
Columbien	6 419	10 785	1,22	3,17	Frankreich	21 558	37 492	8,99	15,50					
Malz														
Einfuhr	5 458	18 882	1,97	7,07	Italien	95 799	112 108	33,96	46,42					
Tschechoslowakei	4 790	16 400	1,75	6,18	Jugoslawien	14 168	37 550	3,79	10,51					
Ausfuhr	22 284	23 643	6,49	8,04	Litauen	505	14 306	0,17	3,31					
Belgien-Luxemburg ..	1 469	3 046	0,45	1,06	Niederlande	21 931	31 695	5,74	11,08					
Niederlande	3 628	4 425	1,03	1,46	Österreich	1 704	39 394	0,56	8,86					
Schweiz	12 254	9 851	3,44	3,21	Rumänien	10 120	10 160	4,11	4,57					
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse*														
Einfuhr	27 626	25 320	8,21	8,51	Rußland (UdSSR) ..	5 176	6 258	1,73	2,21					
Saargebiet	3 966	4 080	1,53	1,59	Schweden	1 108	4 668	0,45	1,44					
Frankreich	6 735	5 454	1,82	1,79	Schweiz	5 146	4 619	0,87	1,23					
Schweiz	3 742	1 023	1,43	0,48	Spanien	10 283	11 561	5,08	8,73					
V. St. v. Amerika	2 649	4 924	0,72	1,53	Tschechoslowakei ..	27 244	9 464	3,91	3,09					
Müllereierzeugnisse*														
Saargebiet	3 966	4 080	1,53	1,59	Ungarn	16 837	12 756	3,32	4,02					
Frankreich	6 735	5 454	1,82	1,79	Türkei	5 368	5 394	7,09	6,99					
Schweiz	3 742	1 023	1,43	0,48	V. St. v. Amerika ..	133 619	95 434	69,74	55,15					
V. St. v. Amerika	2 649	4 924	0,72	1,53	Brasilien	2 437	1 292	1,56	1,27					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Ausfuhr	30 798	32 109	13,37	15,83					
Saargebiet	1 793	1 796	0,98	1,08	Jugoslawien	6 915	9 557	8,14	13,02
Danzig	468	753	0,13	0,25	Litauen	2 344	2 476	2,56	3,48
Polen	5 729	6 637	1,19	1,67	Niederlande	46 578	46 850	58,12	69,09
Frankreich*	1 238	1 053	1,19	1,15	Österreich	1 039	1 452	1,21	1,88
Österreich	5 151	4 630	2,34	2,43	Rumänien	13 251	17 145	14,34	22,83
Schweiz	2 034	1 953	2,02	2,31	Rußland (UdSSR)...	14 139	11 114	13,07	12,78
Tschechoslowakei	10 148	10 665	2,74	3,58	Schweden	1 172	1 711	1,43	2,35
					Tschechoslowakei	945	1 832	1,25	2,69
					Ungarn	5 437	6 902	6,52	9,21
					China	3 880	4 615	4,06	5,85
					Ausfuhr	153	115	0,29	0,21
					Schmalz, Oleomargarin*				
Einfuhr	5 812	18 800	1,96	5,95	Einfuhr	89 738	88 509	81,70	99,86
Niederlande	936	2 398	0,99	2,66	Dänemark	20 847	15 007	17,84	16,39
Schweiz	2 422	6 565	0,55	1,48	Niederlande	2 661	715	2,23	0,81
					V. St. v. Amerika	63 423	71 334	59,32	81,11
Ausfuhr	3 065	3 975	1,72	3,20	Ausfuhr	194	121	0,19	0,14
Großbritannien	536	2 423	0,50	2,00					
					Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg				
					Einfuhr	17 243	19 274	7,47	13,79
Butter*					Argentinien	9 069	10 298	4,15	7,75
Einfuhr	100 221	133 157	219,78	376,95	Neu-Seeland	943	1 630	0,38	1,06
Belgien-Luxemburg	478	688	1,13	1,91	Ausfuhr	2 806	3 269	1,31	2,24
Dänemark	30 636	43 961	71,73	129,41					
Danzig	41	25	0,09	0,07	Einfuhr	14 013	15 324	7,19	11,05
Polen	7 185	7 181	14,38	17,98	Dänemark	3 988	3 546	1,91	2,50
Estland	6 225	9 028	12,98	24,58	Norwegen	9 150	10 703	4,55	7,46
Finnland	4 066	5 171	8,85	14,39	Ausfuhr	35 838	31 199	26,92	25,27
Lettland	12 076	14 903	25,09	40,10	Saargebiet	2 443	2 321	3,21	3,30
Litauen	4 273	5 707	8,78	14,94	Belgien-Luxemburg	1 559	2 613	1,06	1,74
Niederlande	16 348	28 357	38,77	83,66	Dänemark	8 576	7 228	4,52	4,95
Österreich	1 257	1 459	2,62	3,90	Danzig	994	2 034	0,48	1,53
Rußland (UdSSR)...	7 639	3 135	13,40	8,60	Polen	505	394	0,29	0,28
Schweden	6 766	11 157	15,55	30,92	Großbritannien	539	2 047	0,32	1,41
Tschechoslowakei	278	361	0,58	1,02	Niederlande	2 131	2 318	1,17	1,59
Ungarn	911	1 036	1,78	2,93	Österreich	909	1 343	0,94	1,26
Australischer Bund	1 505	20	2,96	0,04	Rußland (UdSSR)...	7 289	90	6,51	0,09
Neu-Seeland	101	536	0,18	1,35	Schweden	2 650	2 301	1,48	1,79
Ausfuhr	122	262	0,34	0,72	Tschechoslowakei	4 014	2 266	4,25	2,35
					Britisch Indien	682	1 100	0,58	1,13
					Margarine und ähnliche Speisefette*				
					Einfuhr	89 271	102 667	42,40	71,26
Hart- und Weichkäse*					Belgien-Luxemburg	3 490	3 663	2,28	3,04
Einfuhr	54 615	62 350	62,66	88,73	Frankreich	949	1 171	0,99	1,28
Dänemark	3 793	5 105	4,08	5,85	Großbritannien	7 407	7 809	4,44	5,85
Danzig	354	819	0,49	1,09	Italien	2 057	2 746	1,68	2,44
Polen	900	803	0,16	0,18	Niederlande	14 225	25 787	6,00	17,82
Finnland	2 436	2 052	1,87	2,08	Rußland (UdSSR)...	991	2 344	0,49	1,54
Frankreich	527	1 246	1,21	3,08	Ägypten	1 007	1 780	0,50	1,19
Großbritannien	682	1 165	1,37	2,79	Britisch Westafrika	28 125	23 308	10,58	14,24
Italien	2 790	1 970	2,81	2,88	China	13 626	15 184	7,22	12,49
Niederlande	33 998	38 734	40,05	53,75	Japan	987	1 815	0,68	1,49
Österreich	1 152	996	1,72	1,49	Niederl. Indien	8 863	7 655	3,84	4,82
Schweiz	2 654	5 528	5,96	12,90	Ausfuhr	111 380	148 130	51,79	93,26
					Belgien-Luxemburg	2 137	2 683	1,25	2,14
Ausfuhr	3 344	2 454	4,37	2,90	Dänemark	2 567	2 349	1,28	1,55
Saargebiet	1 538	1 575	1,23	1,39	Danzig	13 265	14 303	5,54	7,94
V. St. v. Amerika	727	263	1,45	0,51	Polen	14 256	18 845	7,10	12,06
					Frankreich*	5 431	4 728	1,99	2,67
					Eier von Federvieh*				
					Einfuhr	143 132	160 218	169,65	227,98
					Belgien-Luxemburg	6 933	12 419	8,63	18,79
					Bulgarien	18 290	17 841	22,31	25,34
					Dänemark	9 523	8 436	11,04	12,15
					Danzig	24	17	0,03	0,02
					Polen	2 926	8 576	4,01	14,32
					Estland	1 311	1 583	1,60	2,40
					Italien	6 310	6 083	8,46	9,08

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Großbritannien	7 754	22 681	3,56	14,19	Schweiz	3 062	2 437	3,04	2,31
Italien	2 565	2 776	1,04	1,59	Spanien	8 487	7 943	3,13	3,77
Niederlande	6 986	26 064	3,41	16,91	Tschechoslowakei	2 556	6 619	0,89	1,82
Österreich	6 396	5 727	3,01	3,78	China	20 863	24 161	14,65	24,69
Schweden	6 077	5 319	2,49	3,32	V. St. v. Amerika	5 345	3 722	1,65	2,63
Schweiz	7 936	7 012	3,87	4,69	Argentinien	2 549	3 297	4,60	8,31
Tschechoslowakei	10 975	10 246	5,23	6,49	Uruguay	299	310	1,42	0,77
Franz. Marokko	3 047	557	1,32	0,39	Nicht ermitt. Länder	15 145	19 110	3,94	6,41
V. St. v. Amerika	14 864	18 878	6,93	11,23	Ausfuhr	867 070	1 045 928	52,98	57,30
Gewürze					Saargebiet	4 083	5 229	4,51	4,45
Einfuhr	9 811	10 503	14,19	25,27	Belgien-Luxemburg*	130 738	151 563	3,10	3,38
British Ostafrika	815	1 056	0,74	1,23	Dänemark	76 518	68 367	3,86	4,00
Madagaskar	216	135	1,07	1,30	Frankreich*	7 789	14 561	6,27	4,75
British Indien	1 513	1 465	2,29	4,01	Großbritannien	36 461	39 530	5,40	4,45
British Malaya	657	557	0,95	1,42	Italien	584	1 008	1,06	1,35
Niederl. Indien	4 436	5 248	6,48	12,90	Niederlande	83 977	93 153	3,60	3,88
Übriges Brit. Amerika	1 274	1 092	1,08	1,87	Norwegen	38 246	78 680	1,08	1,63
Ausfuhr	243	609	0,19	0,34	Schweden	70 687	79 911	2,34	2,45
Branntwein und Sprit aller Art¹⁾					Schweiz	5 988	8 311	2,26	1,86
Einfuhr	921	986	1,87	2,65	Tschechoslowakei	144 940	170 869	3,48	3,97
Übriges Brit. Amerika	346	357	0,92	1,05	Ungarn	82 875	82 410	1,58	1,69
Ausfuhr	1 765	2 266	2,92	4,30	British Westafrika	6 399	5 781	0,56	1,01
Wein und Most					British Indien	33 047	98 626	0,85	1,64
Einfuhr	68 725	83 037	27,39	36,26	V. St. v. Amerika	7 903	8 443	3,42	4,45
Frankreich	6 811	14 225	5,43	10,24	Nicht ermitt. Länder	2 182	2 213	0,95	1,11
Griechenland	12 844	14 887	3,78	5,30	Rohstoffe und halbfertige Waren				
Italien	9 231	8 644	3,23	3,55	Rohseide und Florettseide*				
Portugal	1 540	2 354	1,35	1,98	Einfuhr	3 049	3 723	38,89	77,95
Spanien	31 655	38 633	11,10	12,97	Frankreich	331	343	4,47	7,86
Ausfuhr	7 050	7 235	10,51	12,16	Italien	1 526	1 976	26,68	53,32
Saargebiet	1 632	1 236	1,15	1,02	Schweiz	333	470	4,94	12,37
Großbritannien	1 687	1 540	3,42	3,45	China	257	292	0,71	1,30
Niederlande	1 069	1 192	1,52	1,86	Japan	87	144	1,15	2,03
Bier*					Ausfuhr	2 326	2 031	6,64	8,10
Einfuhr	14 732	27 759	2,72	5,28	Polen	451	433	1,40	1,72
Tschechoslowakei	14 400	27 322	2,60	5,11	Schweiz	415	419	1,27	1,84
Ausfuhr	85 266	110 134	26,29	33,72	Tschechoslowakei	540	215	1,25	1,05
Niederlande	8 057	9 520	2,01	2,37	Wolle und andere Tierhaare, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle*				
Ägypten	3 280	4 130	1,02	1,26	Einfuhr	181 678	186 816	321,82	459,50
British Westafrika	6 301	11 465	1,68	3,12	Belgien-Luxemburg	11 198	8 715	33,74	36,83
Belgisch Kongo	7 671	7 296	2,55	2,30	Danzig	83	48	0,11	0,13
British Indien	6 425	9 107	2,34	3,22	Polen	651	792	0,38	1,03
Niederl. Indien	15 225	22 549	5,43	7,59	Frankreich	10 632	8 490	31,22	33,40
Sonstige Lebensmittel und Getränke*					Großbritannien	9 725	10 073	22,16	31,62
Einfuhr	169 803	258 927	55,13	86,56	Italien	574	608	0,99	1,11
Belgien-Luxemburg	4 009	13 892	0,91	3,27	Niederlande	741	808	1,09	1,61
Bulgarien	12 296	8 918	1,66	1,21	Rußland (UdSSR)	5 823	2 878	7,21	4,53
Danzig	2 329	1 206	0,42	0,24	Schweiz	803	947	2,87	4,64
Polen	26 909	37 891	3,37	4,85	Tschechoslowakei	2 642	2 606	4,39	6,15
Frankreich	12 349	10 963	1,20	1,63	Ungarn	1 417	1 834	1,91	3,52
Großbritannien	740	805	0,70	1,07	British Südafrika	24 256	27 079	38,34	61,52
Italien	4 383	3 985	1,87	2,13	China	316	475	0,83	1,34
Niederlande	17 669	21 334	3,02	4,32	V. St. v. Amerika	1 581	2 049	2,03	2,75
Rumänien	11 894	38 988	1,43	5,20	Argentinien	23 821	30 960	30,77	62,49
Rußland (UdSSR)	2 518	4 139	0,74	1,41	Brasilien	2 511	2 659	3,20	4,91
					Chile	1 389	441	1,97	0,85
					Uruguay	16 257	9 375	22,28	18,82
					Australischer Bund	54 605	66 718	96,23	162,85
					Neu-Seeland	9 649	6 032	16,30	13,52

¹⁾ Einschließlich Brennsprit

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Ausfuhr	33 962	34 218	82,19	110,40	Niederlande	1 147	1 473	1,54	2,15
Belgien-Luxemburg . . .	3 800	4 435	6,54	9,07	Rußland (UdSSR) . . .	6 473	9 912	3,69	8,50
Dänemark	1 069	786	2,53	2,57	Tschechoslowakei . . .	2 605	2 961	0,81	1,40
Danzig	28	20	0,05	0,05	Britisch Ostafrika . . .	13 350	9 897	4,71	6,11
Polen	1 478	1 572	4,45	6,66	M. vorm. D. Ostafrika . . .	2 847	7 665	0,99	5,05
Frankreich*	1 266	1 731	2,05	4,19	Britisch Indien	85 093	92 892	26,58	44,57
Großbritannien	2 542	1 694	4,16	3,00	China	1 732	679	1,82	0,82
Italien	1 161	1 188	2,90	4,91	Niederl. Indien	14 241	11 398	8,82	11,08
Niederlande	1 790	1 695	2,99	3,12	Philippinen	3 241	4 983	1,58	3,77
Österreich	1 553	1 689	4,36	6,94	Mexiko	4 064	4 187	1,82	2,51
Rußland (UdSSR)	2 166	2 276	5,84	8,66	Ausfuhr	10 704	16 837	5,83	8,86
Schweden	1 052	1 206	2 08	3,18	Schweiz	625	487	1,79	1,15
Schweiz	1 734	1 654	4,62	5,53	Tschechoslowakei	5 239	8 153	1,23	2,36
Tschechoslowakei	10 085	9 975	30,19	38,72					
Ungarn	454	540	1,58	2,30	Lamm- und Schafelle, behaart				
V. St. v. Amerika	2 063	1 832	2,55	3,72	Einfuhr	8 346	8 153	14,75	21,37
Argentinien	37	29	0,51	1,07	Bulgarien	360	595	0,86	1,97
					Jugoslawien	288	490	0,77	1,47
Baumwolle, roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle*					Rußland (UdSSR)	2 220	1 932	3,62	4,22
Einfuhr	379 809	433 128	336,64	580,53	Spanien	1 225	1 114	3,44	4,13
Frankreich	5 571	5 620	2,81	4,08	Ausfuhr	2 332	2 734	2,05	4,04
Großbritannien	2 158	2 289	1,16	1,57	Ungarn	818	1 201	0,79	1,95
Niederlande	4 573	4 798	1,77	2,78					
Schweiz	1 181	1 348	0,81	1,33	Kalb- und Rindshäute				
Tschechoslowakei	4 486	4 509	1,85	2,62	Einfuhr	115 372	130 043	126,07	197,13
Ägypten	29 740	24 763	37,63	46,00	Belgien-Luxemburg	1 581	1 712	1,83	2,87
Belgisch Kongo	3 802	923	3,34	1,41	Dänemark	3 483	3 494	3,27	5,09
Britisch Indien	37 552	55 920	26,13	55,26	Danzig	249	296	0,22	0,47
China	5 623	6 636	2,02	4,02	Polen	3 095	4 367	3,18	6,12
Japan	1 979	3 574	0,65	1,54	Finnland	1 780	2 752	2,00	4,52
Türkei	1 460	2 429	1,29	3,21	Frankreich	8 243	9 582	11,10	19,68
V. St. v. Amerika	256 594	296 131	235,78	427,62	Großbritannien	588	1 205	0,71	1,78
Argentinien	2 312	3 415	2,17	5,21	Italien	4 084	4 941	5,56	9,58
Brasilien	2 524	3 888	2,50	5,92	Litauen	447	866	0,51	1,35
Haiti	1 368	2 318	1,50	3,54	Niederlande	1 580	2 704	1,31	3,64
Peru	10 259	6 003	11,03	9,43	Norwegen	1 447	1 554	1,52	2,29
Ausfuhr	99 105	116 365	88,18	154,02	Österreich	2 269	2 492	2,48	4,37
Belgien-Luxemburg	1 086	1 288	0,68	1,05	Rußland (UdSSR)	2 607	3 188	2,61	5,44
Danzig	—	50	—	0,02	Schweden	2 746	4 592	2,77	6,64
Polen	20 228	25 451	20,89	38,82	Schweiz	1 566	1 923	1,87	3,28
Estland	743	2 450	0,68	4,04	Tschechoslowakei	5 462	4 916	6,07	7,33
Finnland	1 999	2 901	2,24	4,28	Abessinien	623	683	0,74	1,07
Frankreich*	3 425	3 548	2,86	3,80	Britisch Südafrika	1 893	2 633	2,00	3,84
Großbritannien	2 357	1 636	1,65	1,54	Britisch Indien	4 130	5 373	6,74	10,31
Italien	2 041	1 776	1,61	1,86	China	927	1 431	1,37	2,53
Jugoslawien	1 578	1 543	1,51	2,30	Niederl. Indien	597	704	1,12	1,72
Lettland	608	2 362	0,65	3,69	V. St. v. Amerika	938	2 148	1,17	3,52
Niederlande	14 686	16 201	8,56	12,86	Argentinien	30 949	37 114	31,04	50,46
Österreich	7 826	7 352	7,67	11,04	Brasilien	14 163	11 660	13,88	15,20
Rumänien	1 100	1 222	1,16	2,06	Columbien	1 303	996	1,75	1,61
Schweden	5 292	7 213	4,86	9,94	Cuba	3 967	2 229	3,90	2,64
Schweiz	1 885	2 417	1,86	3,28	Uruguay	8 349	6 937	8,73	9,37
Tschechoslowakei	28 355	31 529	26,34	44,24	Neu-Seeland	274	930	0,27	1,25
Ungarn	3 335	2 974	3,10	4,41	Ausfuhr	44 674	50 088	43,34	62,51
					Belgien-Luxemburg	3 771	2 691	3,97	3,64
Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw., Abfälle*					Dänemark	2 553	3 689	2,46	3,89
Einfuhr	168 584	182 484	69,90	112,90	Danzig	130	208	0,07	0,21
Belgien-Luxemburg	4 813	5 664	2,31	2,61	Polen	4 997	5 085	3,64	5,22
Polen	1 770	3 003	0,75	2,13	Frankreich	5 814	4 800	6,00	6,35
Italien	16 467	16 213	9,46	14,34	Großbritannien	6 100	8 007	5,33	8,95
Jugoslawien	2 781	2 187	1,44	1,67	Italien	380	820	0,34	1,02
Litauen	1 744	2 110	0,85	1,58	Niederlande	3 333	3 904	3,28	4,84
					Österreich	2 588	1 494	2,17	1,74

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Rohtabak					Ölkuchen				
Einfuhr	69 791	105 563	158,88	259,31	Einfuhr	545 641	455 244	63,53	68,94
Bulgarien	6 432	7 208	18,73	23,48	Belgien-Luxemburg ..	9 377	5 537	1,03	0,79
Griechenland	12 782	17 851	45,10	78,26	Dänemark	33 685	14 562	3,85	1,92
Rußland (UdSSR) ..	1 811	1 898	3,91	4,67	Danzig	737	1 808	0,11	0,32
Algerien	480	690	0,96	1,29	Polen	11 049	16 388	1,54	2,74
China	763	789	0,92	1,15	Frankreich	32 963	40 112	3,66	6,19
Niederl. Indien	21 245	34 439	44,73	80,72	Großbritannien	11 641	10 542	1,21	1,29
Türkei	8 723	11 882	22,45	28,93	Italien	18 432	9 262	2,29	1,66
V. St. v. Amerika ..	5 839	10 336	7,91	13,86	Niederlande	34 186	31 207	4,38	5,22
Brasilien	5 656	9 781	6,95	14,19	Rumänien	26 455	33 196	2,48	3,83
Cuba	1 640	1 471	2,15	2,74	Rußland (UdSSR) ..	34 585	44 136	4,39	6,89
Dominik. Republik ..	2 700	5 906	2,69	5,66	Schweiz	11 241	7 168	1,60	1,28
Ausfuhr	272	785	0,42	1,02	Tschechoslowakei ..	33 106	38 767	4,31	6,61
Nichtföhlhaltige Sämereien*					Kleie und ähnliche Futtermittel				
Einfuhr	40 425	37 383	32,78	31,03	Einfuhr	166 481	480 079	13,94	47,09
Dänemark	1 813	1 449	1,82	1,63	Danzig	869	2 376	0,08	0,23
Danzig	294	244	0,18	0,18	Polen	11 329	139 009	0,96	11,96
Polen	7 510	7 066	4,11	3,22	Frankreich	11 851	35 978	1,08	3,15
Frankreich	6 077	2 559	6,47	4,06	Großbritannien	17 711	9 738	1,81	1,45
Großbritannien	4 205	4 846	2,79	3,01	Italien	17 027	8 225	1,23	0,78
Italien	1 860	930	1,93	1,04	Niederlande	14 782	31 105	1,40	2,78
Niederlande	4 064	4 422	2,64	3,42	Tschechoslowakei ..	3 199	33 790	0,31	3,64
Rumänien	1 767	2 523	1,96	2,58	Britisch Südafrika ..	1 610	21 843	0,18	3,17
Tschechoslowakei ..	1 067	3 432	1,12	3,24	Britisch Indien	37 841	13 188	2,63	1,25
Ungarn	3 680	3 107	3,50	3,31	Argentinien	15 136	55 349	1,37	5,81
V. St. v. Amerika ..	802	1 050	1,20	1,37	Brasilien	2 920	48 358	0,26	4,84
Ausfuhr	20 726	22 919	18,90	27,97	Chile	1 854	20 606	0,19	2,28
Belgien-Luxemburg*	973	1 111	0,73	1,12	Ausfuhr	33 427	67 174	1,18	4,50
Frankreich*	1 807	1 871	1,51	2,10	Finnland	1 233	10 693	0,09	1,04
Großbritannien	1 110	1 844	1,21	2,31	Bau- und Nutzholz*				
Niederlande	625	1 005	0,56	1,00	Einfuhr	1 699 001	3 507 494	118,78	300,29
Österreich	1 280	875	1,04	1,01	Danzig	733	3 821	0,09	0,53
Rußland (UdSSR) ..	991	898	1,17	1,82	Polen	180 494	857 627	8,81	62,85
Spanien	1 489	1 452	1,25	1,35	Finnland	219 973	468 263	14,71	36,62
Tschechoslowakei ..	2 020	2 394	1,67	2,88	Frankreich	5 422	11 373	0,69	1,83
V. St. v. Amerika ..	5 483	5 718	4,95	6,47	Jugoslawien	12 302	27 670	1,86	3,97
Ölfrüchte und Ölsaaten					Lettland				
Einfuhr	2 416 091	2 316 010	436,28	645,65	121 345	46 091	1,32	3,43	
Danzig	3 811	2 292	0,85	0,73	Litauen	30 201	78 197	1,90	5,72
Polen	6 079	4 983	1,69	1,96	Niederlande	11 065	23 707	0,98	2,18
Litauen	3 838	7 257	0,81	1,77	Österreich	90 003	269 667	4,00	15,16
Niederlande	4 651	7 077	1,61	2,86	Rumänien	49 626	83 314	4,67	9,30
Rumänien	17 310	15 015	2,88	3,51					
Rußland (UdSSR) ..	1 930	2 674	0,65	1,02					
Britisch Ostafrika ..	5 958	8 124	1,30	2,45					
Britisch Westafrika ..	252 547	312 810	51,24	91,64					
Franz. Westafrika ..	39 842	59 297	6,68	14,31					
Belgisch Kongo	65 661	80 709	15,09	28,75					
Portug. Ostafrika ..	10 301	3 920	1,95	1,42					
Britisch Indien	432 609	451 782	102,64	159,15					
Britisch Malaya	9 101	14 205	2,50	5,59					
Ceylon	8 324	5 727	2,24	1,90					
China	1 080 589	981 563	145,81	199,70					
Franz. Indien	—	6 909	—	1,76					
Niederl. Indien	118 301	116 881	34,17	50,60					
Übriges Brit. Amerika	5 328	4 163	1,58	1,81					
Argentinien	313 985	193 617	54,44	62,39					
Brasilien	9 730	5 856	2,47	2,32					
Übriges Australien ..	95	3 144	0,03	1,36					
Ausfuhr	5 046	4 974	1,25	1,54					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>						
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930					
Harz, Kopale, Schellack, Gummi*														
Rußland (UdSSR) ..	344 565	476 472	20,77	38,14	Einfuhr					66 365	80 413	24,89	45,46	
Schweden	49 685	139 894	4,68	14,54	Frankreich	10 277	10 936	2,75	4,07					
Spanien	11 887	3 582	1,16	0,38	Spanien	3 768	4 240	1,01	1,45					
Tschechoslowakei ..	373 833	486 606	17,00	30,07	Ägypten	1 695	2 190	1,39	2,76					
Britisch Westafrika ..	4 470	7 762	0,59	1,04	Britisch Indien	6 259	7 346	6,51	13,24					
Franz. Westafrika ..	163 962	261 546	16,79	30,28	Niederl. Indien	2 388	3 092	1,62	3,10					
Britisch Indien	914	2 511	0,29	1,15	Persien	428	556	0,87	1,07					
V. St. v. Amerika ..	97 057	208 625	13,82	35,08	V. St. v. Amerika ..	36 452	45 515	7,76	14,38					
Canada	6 893	8 585	0,79	1,10	Ausfuhr					9 118	11 425	10,80	14,88	
Ausfuhr														
Saargebiet	233 682	307 339	6,87	10,90	Großbritannien	1 224	1 034	1,75	1,50					
Belgien-Luxemburg ..	76 297	122 213	2,76	4,91	Rußland (UdSSR) ..	578	425	0,75	1,13					
Dänemark	14 921	11 007	1,29	1,50	Tschechoslowakei ..	1 285	1 862	0,91	1,37					
Frankreich*	271 301	342 898	15,60	24,53	V. St. v. Amerika ..	535	716	1,21	2,11					
Großbritannien	42 605	31 290	1,37	1,24										
Italien	13 158	17 520	1,11	1,64	Kautschuk, Guttapercha, Balata									
Niederlande	287 366	263 916	13,18	14,79	Einfuhr					48 010	55 702	34,38	73,98	
Schweiz	171 268	116 177	8,62	6,65	Britisch Indien	2 699	12 793	2,47	17,41					
Spanien	10 456	10 751	0,87	1,26	Britisch Malaya	11 760	9 583	7,97	13,04					
Tschechoslowakei ..	12 382	29 144	0,67	1,36	Ceylon	3 964	4 151	2,89	5,48					
Argentinien	4 364	14 236	0,44	1,76	Niederl. Indien	23 381	21 325	17,39	29,91					
Holz zu Holzmasse														
Einfuhr					1 459 158	2 110 593	44,39	80,21						
Polen	203 668	537 506	5,70	18,46										
Finnland	44 254	265 653	1,45	10,88										
Lettland	5 133	55 997	0,18	2,11										
Litauen	40 593	110 598	0,94	3,67										
Österreich	51 499	96 085	1,45	3,42										
Rußland (UdSSR) ..	752 777	825 713	23,94	32,38										
Tschechoslowakei ..	343 087	182 024	10,21	7,82										
Ausfuhr					44 163	32 873	1,24	1,08						
Schweiz	36 804	25 391	1,11	0,83										
Holzschliff, Zellstoff usw.*														
Einfuhr					154 033	144 871	29,58	35,43						
Finnland	29 314	27 459	4,50	5,85										
Norwegen	2 539	7 026	0,60	2,36										
Österreich	13 792	11 057	2,10	2,37										
Schweden	49 340	45 752	10,14	11,34										
Tschechoslowakei ..	44 343	40 921	7,52	9,02										
Canada	6 771	5 490	2,94	2,43										
Ausfuhr					294 376	301 285	60,10	75,78						
Belgien-Luxemburg* ..	22 397	21 047	4,18	5,32										
Frankreich*	64 412	71 142	12,39	17,46										
Großbritannien	47 084	54 978	9,21	12,77										
Italien	17 713	20 393	3,82	5,44										
Niederlande	42 082	31 055	6,40	6,31										
Schweiz	5 737	4 986	1,37	1,52										
Spanien	5 878	7 015	1,38	1,87										
V. St. v. Amerika ..	67 647	58 842	15,93	16,61										
Argentinien	6 728	11 383	1,82	3,01										
Brasilien	5 332	6 962	1,16	1,87										
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge*														
Einfuhr					127 383	141 694	26,53	32,73						
Italien	4 125	5 808	1,37	2,01										
Tschechoslowakei ..	12 911	14 362	1,92	2,44										
Britisch Südafrika ..	17 132	18 136	3,41	4,05										
Britisch Indien	6 983	7 552	1,20	1,64										
Türkei	6 120	7 890	1,28	1,83										
Argentinien	37 462	39 193	9,52	11,66										
Ausfuhr					10 921	14 561	3,94	5,77						
Steinkohlen*														
Einfuhr					5 772 469	6 933 446	103,82	139,33						
Saargebiet	934 234	993 545	19,03	23,26										
Polen	67 045	227 838	1,14	2,44										
Frankreich	276 921	180 000	5,91	6,50										
Großbritannien	3 733 313	4 786 268	62,09	90,49										
Niederlande	611 782	568 957	12,08	12,26										
Tschechoslowakei ..	129 293	165 642	3,21	4,13										
Ausfuhr					23 122 976	24 383 315	409,91	503,52						
Saargebiet	114 486	162 407	1,95	3,36										
Belgien-Luxemburg ..	4 844 721	4 884 029	83,77	100,87										
Brit. Bes. i. Mittelmeer	57 694	66 578	1,02	1,35										
Dänemark	142 563	185 137	2,53	3,86										
Frankreich*	5 140 766	5 359 068	97,34	120,47										
Griechenland*	87 455	24 601	1,56	0,51										
Italien*	2 736 666	3 313 762	56,19	76,43										
Jugoslawien	90 537	72 835	1,47	1,42										
Litauen	65 076	58 812	1,25	1,25										
Niederlande	5 988 090	6 299 702	90,32	111,72										
Österreich	498 998	445 033	9,49	8,64										
Schweden	395 090	315 624	6,24	6,24										
Schweiz	446 317	522 303	12,99	17,27										
Spanien	65 749	52 538	1,28	1,07										
Tschechoslowakei ..	1 078 174	1 088 263	18,46	19,11										
Ungarn	36 370	150 387	0,59	2,69										
Algerien	377 506	344 262	6,44	6,98										
Kanarische Inseln ..	23 311	50 089	0,44	1,03										
Niederl. Indien	12 629	49 532	0,22	1,01										
V. St. v. Amerika ..	82 867	22 644	1,29	0,34										
Argentinien	131 563	172 420	2,30	3,47										
Brasilien	234 211	181 360	4,58	3,66										
Nicht ermitt. Länder	212 048	309 140	3,75	5,84										
Braunkohlen														
Einfuhr					1 796 312	2 216 532	26,24	33,51						
Tschechoslowakei ..	1 796 126	2 215 583	26,24	33,50										
Ausfuhr					28 963	19 933	0,63	0,49						

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Koks*									
Einfuhr	658 994	424 829	14,62	10,47	Niederl. Indien	43 160	28 141	3,40	4,08
Großbritannien	265 507	156 030	5,81	3,70	Persien	195 829	162 877	17,87	22,11
Niederlande	343 346	242 017	7,91	6,37	V. St. v. Amerika	1 155 332	1 539 911	117,53	208,50
Ausfuhr	6 341 370	7 970 891	141,80	201,45	Mexiko	253 862	232 583	10,83	13,31
Saargebiet	12 440	35 639	0,39	1,20	Peru	60 208	61 593	6,78	10,43
Belgien-Luxemburg	1 505 278	2 362 412	31,28	53,73	Übriges Amerika	544 050	606 557	28,31	46,03
Dänemark	312 847	245 970	6,08	6,16	Ausfuhr	240 247	183 098	34,88	32,62
Finnland	84 256	64 446	1,53	1,63	Dänemark	20 985	6 360	2,63	1,38
Frankreich*	1 928 960	2 793 081	43,83	68,46	Frankreich*	15 925	7 291	1,75	1,07
Italien*	253 197	323 017	6,84	10,21	Großbritannien	26 172	13 373	4,69	3,17
Jugoslawien	87 170	102 286	1,94	3,04	Italien	25 968	16 324	2,61	2,36
Niederlande	272 633	267 123	4,80	5,34	Niederlande	12 294	9 935	1,94	2,28
Norwegen	27 020	52 298	0,66	1,31	Schweden	12 394	9 261	2,66	2,78
Österreich	170 767	222 723	4,61	7,06	Schweiz	16 483	14 001	2,52	2,48
Schweden	702 426	539 374	13,47	12,98	Spanien	7 993	5 190	1,14	0,92
Schweiz	515 964	507 020	15,05	18,72	Tschechoslowakei	18 813	11 328	2,50	1,91
Spanien	41 000	57 709	0,92	1,47	Britisch Indien	3 336	4 498	1,07	1,52
Tschechoslowakei	248 931	214 723	7,12	6,35	V. St. v. Amerika	31 373	34 448	2,47	2,30
Preßkohlen*					Mineralphosphate				
Einfuhr	144 012	123 983	2,63	2,37	Einfuhr	616 409	834 413	17,99	26,51
Niederlande	61 643	38 187	1,20	0,85	Algerien	78 705	143 215	2,06	3,85
Tschechoslowakei	80 998	85 796	1,41	1,51	Tunis	82 681	157 616	1,92	3,84
Ausfuhr	2 851 930	2 602 704	55,40	56,85	Franz. Marokko	84 929	139 681	3,00	5,03
Saargebiet	60 681	65 481	1,15	1,29	V. St. v. Amerika	324 551	344 398	9,78	11,46
Belgien-Luxemburg*	377 870	371 492	6,45	6,79	Ausfuhr	3 246	4 414	0,37	0,75
Dänemark	344 536	277 481	7,29	6,59	Zement*				
Frankreich*	661 576	597 902	11,93	13,19	Einfuhr	75 355	122 836	3,19	5,33
Italien*	93 892	77 024	1,92	1,91	Saargebiet	29 651	41 599	1,21	1,66
Niederlande	501 780	437 418	7,72	7,79	Frankreich	8 543	34 284	0,39	1,51
Österreich	57 610	47 986	1,55	1,26	Schweiz	23 156	26 959	0,95	1,16
Schweiz	446 773	370 370	11,96	10,66	Ausfuhr	576 137	952 043	17,02	31,18
Algerien*	23 451	98 029	0,40	1,97	Frankreich*	64 416	80 168	2,31	3,08
Brasilien	59 655	18 317	1,10	0,37	Niederlande	322 630	384 322	8,20	10,94
Steinkohlenteer, -öle und Derivate*									
Einfuhr	197 491	201 725	36,87	62,87	Argentinien	25 315	65 642	0,63	1,86
Saargebiet	45 507	38 891	7,09	11,32	Brasilien	25 708	95 489	0,88	3,36
Belgien-Luxemburg	10 312	19 327	2,48	7,02	Chile	18 349	57 807	0,55	1,83
Danzig	10	364	0,00	0,03	Venezuela	18 895	66 273	0,71	2,64
Polen	27 196	16 290	4,82	4,68	Sonstige Steine und Erden*				
Großbritannien	5 265	4 120	1,15	1,45	Einfuhr	1 441 172	2 065 331	44,23	66,85
Niederlande	16 744	10 617	3,41	3,28	Belgien-Luxemburg	127 592	179 140	1,33	2,78
Tschechoslowakei	28 903	14 553	2,96	4,28	Dänemark	29 716	73 663	1,60	2,13
V. St. v. Amerika	59 795	87 490	14,13	28,99	Frankreich	118 964	172 694	3,59	5,36
Ausfuhr	424 199	516 832	32,64	45,74	Griechenland	10 571	14 064	0,90	1,33
Belgien-Luxemburg*	54 304	78 096	3,24	4,68	Großbritannien	48 692	57 975	2,09	2,98
Frankreich*	136 554	192 121	7,39	12,58	Italien	46 262	98 688	3,19	6,32
Italien*	8 369	16 104	1,04	1,72	Jugoslawien	46 173	50 576	0,89	1,13
Niederlande	69 070	47 063	3,85	3,08	Österreich	173 209	235 940	3,26	4,55
Schweiz	10 564	11 530	2,82	3,52	Rußland (UdSSR)	12 268	12 172	1,40	1,89
Tschechoslowakei	12 875	10 404	0,87	1,00	Schweden	165 999	246 864	4,29	5,88
V. St. v. Amerika	77 039	102 943	6,28	10,16	Schweiz	25 498	85 233	0,51	1,06
Mineralöle*									
Einfuhr	2 935 097	3 271 157	256,84	402,87	Tschechoslowakei	398 536	532 674	9,73	13,56
Großbritannien	9 864	8 415	0,98	1,42	Ungarn	64 170	80 848	1,67	2,19
Rumänien	173 211	214 204	19,25	38,21	Britisch Südafrika	2 383	4 301	1,34	2,90
Rußland (UdSSR)	467 744	372 352	48,52	51,31	Britisch Indien	2 142	3 902	0,96	1,82
Tschechoslowakei	3 571	12 347	0,39	1,66	V. St. v. Amerika	19 929	24 187	2,91	3,44
Britisch Indien	2 595	18 099	0,28	2,91	Canada	5 080	6 579	1,73	3,20
					Ausfuhr				
					Saargebiet				
					Belgien-Luxemburg*				
					Dänemark				

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Danzig	29 068	18 132	0,29	0,36					
Polen	817 125	865 850	2,93	4,10					
Frankreich*	347 598	309 165	4,76	5,49					
Großbritannien	57 170	90 414	4,13	5,04					
Italien	28 799	33 598	1,44	1,59					
Niederlande	3 466 080	3 692 168	16,78	19,27					
Österreich	40 113	44 329	1,33	1,67					
Rußland (UdSSR)...	10 855	8 834	0,81	1,21					
Schweden	58 549	60 939	1,80	1,94					
Schweiz	279 269	230 087	3,35	3,25					
Tschechoslowakei	260 691	290 802	4,79	5,75					
V. St. v. Amerika ...	79 607	103 457	3,67	4,25					
Eisenerze									
Einfuhr	7 070 842	13 899 867	128,11	266,30					
Frankreich	1 920 339	2 779 868	21,66	30,94					
Griechenland	180 912	159 800	2,75	2,49					
Italien	43 429	80 431	0,68	1,40					
Norwegen	305 332	544 810	6,69	12,11					
Rußland (UdSSR)...	106 683	39 031	2,16	1,68					
Schweden	2 802 822	6 725 432	61,72	147,97					
Spanien	803 590	1 824 880	15,22	36,46					
Algerien	403 358	601 403	7,66	11,20					
Tunis	118 369	178 998	2,38	3,83					
Übriges Brit. Amerika	345 039	656 940	6,36	12,51					
Australischer Bund ..	6 955	97 350	0,23	3,30					
Ausfuhr	31 327	75 779	0,60	1,31					
Saargebiet	27 329	66 461	0,44	1,02					
Kupfererze									
Einfuhr	426 316	441 796	14,90	20,87					
Belgien-Luxemburg ..	69 740	64 971	1,05	1,49					
Finnland	33 696	16 015	1,56	1,07					
Frankreich	68 778	96 298	1,06	1,66					
Britisch Südafrika ..	1 059	1 993	0,49	1,10					
M. vorm. D. Sw. Afrika	5 726	17 116	1,03	3,53					
Britisch Indien	15 649	13 221	5,33	6,14					
Ausfuhr	23 648	9 829	0,76	1,63					
Belgien-Luxemburg ..	1 476	2 271	0,28	1,30					
Zinkerze									
Einfuhr	84 411	134 170	5,67	10,09					
Italien	3 851	18 496	0,20	1,18					
Rußland (UdSSR)...	30 060	7 949	2,73	0,65					
Mexiko	24 242	32 287	1,53	3,36					
Australischer Bund ..	—	19 121	—	1,01					
Ausfuhr	126 901	190 595	3,96	13,96					
Belgien-Luxemburg ..	12 289	20 463	0,96	1,42					
Danzig	573	2 731	0,06	0,37					
Polen	105 037	147 901	2,24	9,88					
Tschechoslowakei ...	8 068	14 989	0,64	1,95					
Schwefelkies									
Einfuhr	706 034	959 589	19,59	28,93					
Brit. Bes. i. Mittelmeer	82 765	72 245	2,51	2,57					
Italien	46 450	37 476	1,20	1,02					
Norwegen	176 710	299 830	4,47	8,61					
Spanien	375 427	497 158	10,12	14,96					
Ausfuhr	42 718	42 896	0,96	0,91					
Manganerze									
Einfuhr	162 361	335 766	8,52	18,56					
Rußland (UdSSR)...	111 457	173 654	5,47	10,53					
Britisch Indien	23 386	78 354	1,15	4,08					
Australischer Bund ..	4 005	53 568	0,14	1,88					
Ausfuhr	1 568	1 695	0,32	0,34					
Sonstige Erze und Metallaschen*									
Einfuhr	1 031 765	1 689 315	46,79	67,87					
Belgien-Luxemburg ..	324 292	488 914	5,47	6,74					
Danzig	193	328	0,00	0,02					
Polen	6 444	5 253	1,64	0,99					
Frankreich	259 840	423 610	4,00	5,07					
Großbritannien	9 639	10 513	1,15	1,93					
Italien	93 356	119 371	1,72	2,54					
Niederlande	97 225	148 289	1,46	1,99					
Rußland (UdSSR)...	3 504	23 424	1,06	3,53					
Schweden	35 924	51 939	2,45	3,47					
Schweiz	3 605	32 911	0,54	1,07					
Spanien	12 701	115 687	0,61	2,74					
Britisch Südafrika ..	15 769	13 429	1,02	0,87					
M. vorm. D. Sw. Afrika	3 916	2 721	2,63	2,13					
Britisch Indien	5 041	7 520	1,93	2,02					
China	3 621	5 790	2,87	4,66					
V. St. v. Amerika ...	1 060	1 776	1,48	2,74					
Canada	1 061	16 474	0,80	4,22					
Übriges Brit. Amerika	9 363	7 671	1,17	1,41					
Bolivien	10 439	12 347	6,84	7,48					
Peru	2 030	4 369	0,30	1,04					
Australischer Bund ..	9 050	8 706	1,51	2,13					
Ausfuhr	685 181	700 366	13,76	20,35					
Belgien-Luxemburg ..	44 041	34 795	2,22	2,41					
Danzig	8 880	7 845	0,07	0,07					
Polen	66 701	80 308	3,77	6,60					
Großbritannien	32 163	11 739	0,58	1,12					
Niederlande	414 182	435 201	4,60	6,83					
Tschechoslowakei ...	52 397	57 444	0,81	1,15					
Eisen, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen*									
Einfuhr	219 914	351 215	15,31	27,90					
Saargebiet	23 118	15 687	1,58	1,11					
Belgien-Luxemburg ..	18 696	47 004	0,98	2,67					
Frankreich	38 521	89 985	2,53	5,89					
Großbritannien	18 202	19 609	1,13	1,53					
Niederlande	55 372	100 187	2,05	5,27					
Norwegen	6 630	8 804	1,72	2,89					
Schweden	14 155	21 602	1,74	3,28					
Schweiz	4 506	7 181	0,79	1,22					
Britisch Indien	17 183	11 777	1,03	0,94					
Ausfuhr	496 516	485 374	25,82	36,44					
Saargebiet	22 992	15 119	1,18	1,40					
Belgien-Luxemburg *	54 214	85 072	2,76	6,88					
Großbritannien	18 477	23 315	0,78	1,54					
Italien	62 338	99 742	2,64	6,33					
Niederlande	14 581	18 576	0,99	1,60					
Österreich	18 048	12 656	1,04	1,20					
Rußland (UdSSR)...	69 254	145	4,51	0,04					
Schweden	64 907	51 034	2,56	3,47					
Schweiz	13 110	24 964	1,09	2,23					
Spanien	53 993	40 468	2,17	2,36					
Tschechoslowakei ...	31 178	47 009	1,55	3,38					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Kalisalze					Ausfuhr				
Einfuhr	20	40	0,00	0,00	Belgien-Luxemburg *	453 580	660 390	88,64	133,69
Ausfuhr	540 878	995 157	30,79	60,23	Dänemark	37 443	18 292	7,31	4,53
Belgien-Luxemburg	69 341	66 221	3,09	3,51	Danzig	18 837	68 488	3,34	9,92
Dänemark	31 025	59 414	3,04	6,42	Polen	1 085	667	0,22	0,22
Danzig	30	3 130	0,00	0,27	Finnland	573	29 426	0,23	5,69
Polen	252	22 354	0,02	1,85	Frankreich *	30 125	28 438	3,24	3,44
Finnland	10 569	17 962	0,91	1,69	Griechenland	27 547	55 131	5,91	10,79
Großbritannien	56 381	59 988	2,25	2,61	Großbritannien	6 703	5 220	1,25	1,08
Italien	2 261	16 801	0,17	1,56	Italien	18 063	16 174	4,51	4,11
Niederlande	71 010	231 786	3,74	11,47	Litauen	4 274	21 455	1,61	4,00
Norwegen	11 834	21 800	1,27	2,44	Niederlande	16 837	11 553	1,31	1,16
Österreich	13 566	17 577	1,05	1,55	Norwegen	57 964	74 463	7,88	11,83
Schweden	35 534	67 464	3,11	6,52	Österreich	6 425	6 850	1,46	1,51
Tschechoslowakei	60 730	78 276	4,00	5,31	Portugal	11 288	12 001	2,79	2,88
V. St. v. Amerika	139 315	278 683	5,49	11,04	Rußland (UdSSR)	4 586	3 231	1,00	0,87
Thomasphosphatmehl					Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren *				
Einfuhr	1 104 228	1 158 625	38,06	48,61	Einfuhr	777 153	1 185 275	155,01	239,63
Saargebiet	152 057	150 264	4,98	6,15	Saargebiet	15 212	23 366	0,64	1,09
Belgien-Luxemburg	489 378	570 718	18,39	24,53	Belgien-Luxemburg	14 482	18 174	5,68	11,83
Frankreich	462 228	437 565	14,67	17,93	Dänemark	15 850	14 308	1,18	1,76
Ausfuhr	173 081	295 097	6,62	12,75	Danzig	67 658	92 352	1,57	1,98
Polen	41 333	63 134	1,66	2,88	Polen	65 471	174 777	2,11	5,33
Niederlande	66 497	113 859	2,35	4,97	Finnland	2 067	3 204	0,90	1,75
Neu-Seeland	11 306	26 399	0,49	1,09	Frankreich	25 770	42 749	8,14	11,56
Schwefelsaures Ammoniak *					Einfuhr				
Einfuhr	53 872	44 761	6,42	7,02	Saargebiet	15 212	23 366	0,64	1,09
Belgien-Luxemburg	20 744	9 526	2,18	1,48	Belgien-Luxemburg	14 482	18 174	5,68	11,83
Polen	16 043	27 347	1,94	4,21	Dänemark	15 850	14 308	1,18	1,76
Tschechoslowakei	12 757	3 424	1,62	0,45	Danzig	67 658	92 352	1,57	1,98
Ausfuhr	664 930	463 683	74,64	86,49	Polen	65 471	174 777	2,11	5,33
Belgien-Luxemburg *	20 102	19 909	2,11	3,03	Finnland	2 067	3 204	0,90	1,75
Dänemark	41 030	29 203	3,73	5,40	Frankreich	25 770	42 749	8,14	11,56
Frankreich *	263	50 434	0,04	6,82	Großbritannien	51 404	68 037	15,13	22,34
Niederlande	150 443	31 405	10,25	5,28	Island	4 987	4 313	1,22	1,33
Rußland (UdSSR)	18 870	6 063	1,76	0,99	Italien	23 424	30 952	9,48	12,10
Spanien	25 901	3 312	3,50	0,56	Niederlande	98 189	128 042	18,39	30,01
China	128 214	81 402	16,77	16,68	Norwegen	40 669	59 331	10,55	18,62
Japan *	205 036	198 693	25,98	39,47	Österreich	36 782	47 355	2,84	4,86
Niederl. Indien	31 769	10 846	5,36	2,20	Portugal	16 576	17 835	3,58	5,42
Philippinen	28 227	13 936	3,05	2,68	Rußland (UdSSR)	31 511	13 652	9,65	16,14
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge *					Schweden				
Einfuhr	314 719	319 982	46,75	61,07	Schweden	39 458	86 756	2,57	4,72
Belgien-Luxemburg	36 479	14 722	2,45	1,77	Schweiz	7 638	10 896	3,72	4,25
Danzig	9 461	17 368	0,71	1,01	Spanien	6 377	7 969	1,89	2,67
Polen	3 548	2 550	0,32	0,63	Tschechoslowakei	64 623	107 567	3,96	7,21
Frankreich	11 466	10 506	4,29	7,43	Ungarn	4 643	7 098	1,15	1,76
Italien	20 327	5 886	3,36	2,73	Algerien	9 948	17 918	1,48	3,56
Niederlande	76 661	68 116	4,58	4,66	Franz. Marokko	17 182	12 582	2,40	2,14
Norwegen	2 014	12 160	0,56	2,22	Madagaskar	1 034	1 169	1,39	1,46
Spanien	115	254	0,76	1,09	Liberia	1 693	2 277	0,62	1,02
Britisch Indien	5 238	6 447	1,04	1,82	Britisch Indien	8 064	8 705	3,18	4,07
China	676	711	1,80	2,22	China	3 360	2 959	2,04	2,49
V. St. v. Amerika	57 086	76 558	6,53	8,56	Japan	7 381	1 868	3,48	2,54
Argentinien	8 172	5 233	2,74	4,58	Niederl. Indien	6 235	11 720	6,11	10,41
Chile	71 874	79 647	13,30	14,88	V. St. v. Amerika	35 044	48 863	8,65	13,35
Neu-Seeland	887	1 474	0,66	1,52	Übriges Brit. Amerika	4 653	5 594	0,96	1,35
					Argentinien	16 240	19 647	4,36	6,18
					Brasilien	3 332	4 736	2,91	4,58
					Mexiko	13 066	30 660	3,32	6,00
					Uruguay	4 417	4 452	1,29	1,56

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Ausfuhr	1 511 993	1 656 395	150,31	194,05	Niederlande	210	326	0,97	1,45
Saargebiet	56 712	80 825	2,90	3,93	Österreich	498	758	3,11	5,76
Belgien-Luxemburg *	110 846	133 334	6,93	10,45	Schweiz	595	676	4,42	6,41
Dänemark	28 825	17 322	3,05	3,26	Tschechoslowakei	2 571	2 984	11,23	18,37
Danzig	4 171	6 768	0,65	1,11	Ausfuhr	10 314	10 376	70,55	90,96
Polen	36 371	65 612	6,46	10,58	Belgien-Luxemburg	182	117	1,27	1,07
Finnland	6 067	9 550	1,08	1,81	Dänemark	375	347	2,76	3,10
Frankreich*	160 761	336 095	14,06	27,06	Danzig	104	139	0,83	1,24
Großbritannien	44 225	47 870	18,16	14,84	Polen	193	290	1,60	2,91
Italien	22 535	29 068	4,83	7,41	Finnland	415	441	2,85	3,66
Jugoslawien*	3 342	4 340	0,97	1,40	Großbritannien	1 011	932	6,71	8,08
Lettland	4 520	4 755	0,71	1,23	Italien	69	102	0,66	1,18
Niederlande	300 901	370 951	11,71	16,69	Lettland	159	209	1,15	2,06
Norwegen	7 319	3 521	1,13	1,03	Niederlande	866	1 068	6,04	8,61
Österreich	67 662	32 942	6,83	6,12	Norwegen	365	327	2,53	2,79
Rumänien*	1 674	2 484	1,05	1,63	Österreich	357	243	2,19	2,07
Rußland (UdSSR)	214 636	90 139	18,21	12,03	Rumänien	272	296	2,31	3,13
Schweden	26 538	29 756	4,02	4,20	Schweden	1 371	1 832	9,26	15,81
Schweiz	142 695	135 778	9,92	11,57	Schweiz	717	745	5,63	6,97
Spanien	11 608	17 326	1,96	3,37	Tschechoslowakei	380	357	2,95	3,22
Tschechoslowakei	144 887	86 507	10,88	12,09	Britisch Indien	200	163	1,43	1,71
Ungarn	5 844	6 273	1,40	1,69	China	1 298	636	5,55	3,85
Ägypten	44	792	0,21	1,09	Japan	772	799	5,31	6,11
Britisch Indien	1 122	1 229	1,48	2,01	Argentinien	314	536	2,52	5,63
V. St. v. Amerika	78 174	99 631	14,65	25,78	Brasilien	121	62	1,08	0,68
Argentinien	1 183	2 433	0,97	2,19					
Brasilien	1 270	1 647	0,68	1,17					

Garn aus Baumwolle*

Fertige Waren					Einfuhr				
Kunstseide und Florettseidengarn*					20 945	27 815	90,09	141,35	
Einfuhr	12 799	12 968	75,43	94,87	Saargebiet	315	315	1,19	1,59
Belgien-Luxemburg	1 071	1 499	5,84	10,36	Estland	111	471	0,36	1,89
Frankreich	1 702	1 260	14,44	12,65	Frankreich	449	1 231	4,81	7,82
Großbritannien	71	297	0,52	1,73	Großbritannien	13 537	14 032	62,34	89,89
Italien	5 300	5 167	25,77	32,69	Italien	611	1 225	1,42	3,14
Niederlande	2 231	2 437	10,68	13,90	Österreich	380	595	1,65	2,13
Schweiz	1 790	1 796	15,12	19,78	Schweiz	3 031	4 258	11,02	20,33
Tschechoslowakei	441	231	1,57	1,34	Tschechoslowakei	2 132	5 139	5,93	12,60
Ausfuhr	7 003	7 994	55,31	84,53	Ausfuhr	7 010	8 525	25,83	34,26
Dänemark	390	294	2,87	3,02	Danzig	146	161	1,23	1,40
Frankreich*	203	95	1,57	1,40	Polen	156	115	1,25	1,06
Großbritannien	134	141	2,01	2,37	Niederlande	2 143	3 849	4,73	9,03
Italien	131	130	1,03	1,70	Österreich	452	364	1,84	1,73
Jugoslawien	90	232	0,60	1,87	Rumänien	232	394	1,24	2,39
Niederlande	190	167	2,37	2,53	Schweden	528	431	2,46	2,16
Norwegen	74	84	0,75	1,08	Schweiz	310	313	2,23	2,73
Österreich	456	406	3,61	4,79	Tschechoslowakei	293	290	2,25	2,68
Rumänien	126	217	1,05	2,19					
Schweden	363	339	3,85	4,49					
Schweiz	733	840	7,60	9,91					
Spanien	399	687	3,38	6,32					
Tschechoslowakei	946	1 040	6,75	10,85					
Ungarn	272	437	2,18	5,43					
China	809	455	2,58	2,02					
V. St. v. Amerika	419	917	2,93	8,05					
Argentinien	268	309	2,90	4,40					
Brasilien	42	95	0,47	1,21					
Mexiko	84	221	0,42	1,42					

Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dgl.*

Garn aus Wolle und anderen Tierhaaren					Einfuhr				
Einfuhr	15 666	19 488	82,45	135,85	13 455	18 807	16,67	29,03	
Belgien-Luxemburg	2 022	2 411	11,82	19,38	Belgien-Luxemburg	1 235	2 553	2,11	5,98
Frankreich	3 133	4 215	23,73	39,77	Frankreich	639	898	1,71	2,87
Großbritannien	6 582	7 962	26,72	43,50	Großbritannien	499	911	1,95	3,40
					Italien	496	581	0,79	1,22
					Lettland	257	742	0,46	1,84
					Rußland (UdSSR)	637	297	1,02	0,54
					Tschechoslowakei	2 949	3 108	4,90	6,67
					Britisch Indien	5 885	8 825	2,55	5,05
					Ausfuhr	9 698	10 662	12,18	16,42
					Dänemark	1 725	1 092	1,26	1,24
					Großbritannien	1 472	1 076	1,39	1,41
					Niederlande	1 267	2 266	1,10	2,08
					Norwegen	596	870	1,05	1,75
					Schweiz	559	530	1,40	1,47

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Seide und Kunstseide*									
Einfuhr	850	1 241	37,80	71,76					
Frankreich	251	460	13,21	31,94	Lettland	67	154	1,15	2,75
Großbritannien	63	81	2,18	3,62	Litauen	204	239	2,94	4,03
Italien	67	61	3,06	3,20	Niederlande	3 720	3 438	34,40	37,07
Österreich	36	48	1,84	3,02	Norwegen	643	690	9,74	11,81
Schweiz	145	245	6,06	14,50	Österreich	728	872	9,16	11,93
Tschechoslowakei	50	104	1,99	4,13	Rumänien	51	89	0,74	1,56
Ungarn	29	38	0,99	1,47	Schweden	1 866	1 523	25,47	25,03
China	72	38	2,62	1,83	Schweiz	1 739	1 675	22,00	23,69
Japan	62	92	2,97	5,24	Tschechoslowakei	111	103	1,67	1,85
V. St. v. Amerika	26	13	1,63	0,91	Ungarn	275	301	4,12	4,46
Ausfuhr	9 659	8 391	220,69	243,75	Ägypten	136	307	1,45	3,70
Saargebiet	99	75	1,85	1,86	Britisch Südafrika	271	232	2,20	2,33
Belgien-Luxemburg	423	318	9,01	8,61	Britisch Indien	92	172	0,89	1,89
Dänemark	602	553	12,23	13,41	China	455	384	5,33	5,48
Finnland	32	47	1,01	1,72	Japan	172	175	2,42	2,66
Frankreich*	322	329	12,09	14,52	Türkei	213	231	2,84	3,23
Großbritannien	3 843	2 759	82,79	77,47	V. St. v. Amerika	300	622	3,75	8,73
Italien	95	105	3,43	5,02	Canada	151	464	1,70	5,73
Jugoslawien	32	41	1,06	1,36	Argentinien	270	382	3,81	6,15
Niederlande	1 352	1 000	25,00	22,83	Brasilien	40	107	0,46	1,44
Norwegen	230	199	5,84	6,44	Chile	68	161	1,00	2,86
Österreich	209	255	5,65	8,35	Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Baumwolle*				
Schweden	309	283	9,89	11,42	Einfuhr	7 136	8 508	62,31	89,65
Schweiz	650	541	16,39	17,08	Frankreich	1 336	1 195	9,59	13,82
Tschechoslowakei	68	78	2,75	3,49	Großbritannien	2 649	3 184	18,56	26,55
Ungarn	27	40	0,92	1,61	Österreich	149	226	2,10	3,51
Ägypten	42	91	1,13	1,86	Schweiz	1 439	1 503	19,25	24,25
Britisch Südafrika	133	111	3,08	3,15	Tschechoslowakei	1 078	1 805	8,65	15,83
Britisch Westafrika	41	153	0,59	2,41	Ausfuhr	27 127	31 418	278,34	357,62
Britisch Indien	139	129	1,90	2,14	Saargebiet	511	451	3,72	4,21
China	55	57	1,07	1,30	Belgien-Luxemburg	686	542	5,75	6,25
Niederl. Indien	50	50	1,00	1,33	Dänemark	1 817	2 062	16,00	20,93
V. St. v. Amerika	331	386	6,61	10,76	Danzig	119	141	0,95	1,47
Canada	110	151	2,81	4,06	Polen	45	66	0,29	0,44
Argentinien	50	69	1,56	2,70	Estland	39	70	0,60	1,11
Mexiko	14	46	0,49	1,90	Finnland	194	268	2,18	3,24
Australischer Bund	83	110	1,89	3,79	Frankreich*	633	611	8,33	12,97
Neu-Seeland	26	31	0,58	1,08	Griechenland	269	283	3,14	3,82
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Wolle und anderen Tierhaaren*					Großbritannien	7 029	6 746	69,36	72,79
Einfuhr	3 244	4 041	56,67	80,62	Italien	384	584	7,39	14,34
Belgien-Luxemburg	99	187	1,45	3,31	Jugoslawien	180	242	1,70	2,87
Frankreich	537	757	8,94	14,49	Lettland	173	277	1,75	3,16
Großbritannien	1 501	1 770	28,28	37,06	Litauen	496	659	3,04	4,72
Österreich	101	127	1,89	2,90	Niederlande	2 536	2 729	20,62	26,69
Schweiz	108	153	1,68	2,83	Norwegen	749	832	6,29	8,25
Tschechoslowakei	260	340	5,16	7,19	Österreich	858	1 024	8,64	12,73
Persien	299	270	4,31	4,89	Portugal*	100	157	1,11	1,92
Türkei	84	189	1,21	3,78	Rumänien	234	360	2,36	4,85
Ausfuhr	22 554	23 350	256,35	305,72	Rußland (UdSSR)	66	164	0,58	1,72
Saargebiet	305	285	4,06	4,45	Schweden	1 700	1 287	18,31	18,38
Belgien-Luxemburg	448	399	6,15	5,92	Schweiz	1 175	1 182	13,15	15,29
Dänemark	1 917	1 872	22,99	26,50	Spanien	35	90	0,92	2,09
Estland	66	66	0,95	1,13	Tschechoslowakei	188	254	2,99	3,95
Finnland	329	491	4,79	7,67	Ungarn	251	275	2,37	3,32
Frankreich*	277	238	4,18	4,39	Ägypten	283	518	1,90	3,65
Griechenland	168	150	2,27	2,54	Britisch Südafrika	518	580	2,87	3,56
Großbritannien	6 264	5 910	57,02	59,64	Britisch Westafrika	143	383	0,67	1,99
Italien	368	440	5,96	7,91	Portug. Ostafrika	160	243	0,57	1,10
Jugoslawien*	246	282	3,79	4,66	Britisch Indien	439	602	2,50	4,21
					China	404	112	1,12	1,10
					Niederl. Indien	138	244	1,12	2,10
					Türkei	765	582	4,45	4,11

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
V. St. v. Amerika ..	1 517	2 093	39,62	41,93	Sonstige Textilwaren*				
Canada	106	284	2,65	4,60	Einfuhr				
Argentinien	606	1 198	5,02	9,24	Frankreich	1 222	2 177	9,36	21,06
Brasilien	64	140	0,73	1,84	Großbritannien	127	157	1,23	1,69
Chile	114	407	1,51	3,91	Lettland	44	100	0,25	1,10
Cuba	82	179	0,81	1,70	Rußland (UdSSR)	112	129	0,57	1,25
Mexiko	63	106	1,69	2,97	Schweden	52	122	0,35	1,19
Peru	32	121	0,33	1,14	Schweiz	112	148	1,04	1,29
Uruguay	107	159	0,71	1,32	Tschechoslowakei	187	177	1,51	1,35
Australischer Bund ..	35	75	0,71	1,91	Japan	144	230	0,85	2,09
Gewebe und andere nicht genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.*					V. St. v. Amerika	153	632	1,08	6,56
Einfuhr					Ausfuhr				
Niederlande	5 253	6 276	4,56	8,04	Saargebiet	17 825	20 194	94,14	118,64
Tschechoslowakei	489	1 932	0,38	2,06	Belgien-Luxemburg ..	251	230	1,54	1,72
Britisch Indien	1 636	1 266	1,25	1,93	Dänemark	877	866	3,45	4,12
Ausfuhr					Finnland	996	1 179	5,60	7,30
Dänemark	12 677	21 450	16,69	30,61	Frankreich*	150	252	1,02	1,50
Frankreich*	784	2 078	1,51	3,37	Großbritannien	753	982	3,73	3,88
Großbritannien	699	1 776	0,63	1,37	Italien	3 941	4 169	21,48	25,21
Niederlande	500	629	0,96	1,30	Jugoslawien*	469	623	2,69	3,93
Norwegen	2 687	3 645	1,66	2,73	Niederlande	2 648	2 854	13,11	14,87
Schweden	526	3 204	0,72	3,47	Norwegen	395	551	2,84	3,76
Schweiz	1 710	1 718	1,66	2,19	Österreich	730	639	2,96	3,35
V. St. v. Amerika ..	1 061	623	2,03	1,92	Rumänien	230	312	1,09	1,50
Kleidung und Wäsche*					Schweden	1 289	1 234	6,95	7,73
Einfuhr					Schweiz	1 351	1 166	7,98	8,26
Frankreich	303	385	13,43	19,64	Spanien	103	183	0,66	1,24
Großbritannien	17	25	1,30	2,44	Tschechoslowakei ..	248	342	1,56	1,98
Niederlande	52	73	1,80	2,63	Ungarn	169	213	0,62	1,01
Österreich	45	39	1,44	1,51	Britisch Südafrika ..	141	145	0,97	1,04
Schweiz	101	123	5,71	7,28	Britisch Indien	271	324	1,20	1,68
Ausfuhr					V. St. v. Amerika	200	340	2,28	4,25
Saargebiet	6 988	5 786	175,92	174,79	Canada	68	103	0,65	1,19
Belgien-Luxemburg ..	361	240	4,50	4,47	Argentinien	187	398	1,13	2,49
Dänemark	113	80	2,32	1,59	Australischer Bund ..	51	87	0,60	1,25
Finnland	757	646	16,26	16,81	Leder*				
Frankreich*	31	28	0,78	1,07	Einfuhr				
Großbritannien	242	97	4,27	2,24	Saargebiet	6 642	7 583	55,65	76,68
Italien	772	594	27,27	23,13	Belgien-Luxemburg ..	245	244	1,05	1,07
Niederlande	32	33	0,74	1,03	Frankreich	907	1 291	9,10	12,90
Norwegen	2 287	1 841	56,66	55,81	Frankreich*	992	1 255	10,88	16,74
Österreich	303	305	9,26	11,62	Großbritannien	456	411	5,42	6,24
Schweden	53	74	0,95	1,36	Italien	29	135	0,33	1,17
Schweiz	610	504	20,20	21,02	Niederlande	563	630	4,38	6,37
Tschechoslowakei ..	828	624	21,57	18,57	Österreich	2 102	1 859	8,84	9,69
Britisch Südafrika ..	47	47	0,98	1,27	Schweiz	79	145	1,11	2,18
V. St. v. Amerika ..	59	36	2,15	1,65	Tschechoslowakei ..	675	995	5,73	8,30
Filzhüte und Hutstumpen					V. St. v. Amerika	269	391	5,96	9,71
Einfuhr					Ausfuhr				
Italien	60	82	3,17	5,31	Belgien-Luxemburg ..	14 916	16 356	178,84	237,01
Österreich	6	13	0,57	1,21	Dänemark	448	431	5,79	7,16
Ausfuhr					Finnland	412	543	4,94	6,84
Dänemark	427	559	12,88	18,33	Frankreich*	106	168	1,85	3,44
Großbritannien	36	47	1,04	1,62	Frankreich	1 418	1 359	13,26	14,67
Niederlande	42	82	1,57	2,65	Griechenland	47	45	0,99	1,17
Norwegen	128	129	3,72	4,14	Großbritannien	4 990	4 895	48,65	46,82
Schweden	32	38	0,92	1,37	Italien	694	886	12,06	19,35
Leder*					Jugoslawien	69	136	1,01	2,04
Einfuhr					Lettland	70	135	0,93	1,95
Belgien-Luxemburg ..	6 642	7 583	55,65	76,68	Litauen	62	106	0,58	1,09
Dänemark	245	244	1,05	1,07	Niederlande	1 391	1 288	14,81	16,62
Frankreich	907	1 291	9,10	12,90	Norwegen	204	235	2,23	3,33
Frankreich*	992	1 255	10,88	16,74	Österreich	786	1 008	9,21	14,48
Großbritannien	456	411	5,42	6,24	Portugal	89	107	1,66	2,20
Italien	29	135	0,33	1,17					
Niederlande	563	630	4,38	6,37					
Österreich	2 102	1 859	8,84	9,69					
Schweiz	79	145	1,11	2,18					
Tschechoslowakei ..	675	995	5,73	8,30					
V. St. v. Amerika	269	391	5,96	9,71					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Rumänien	54	73	1,06	1,81	Großbritannien	542	490	29,93	36,17
Schweden	320	328	5,98	7,91	Italien	124	140	11,81	14,45
Schweiz	1 456	1 525	12,77	18,62	Jugoslawien	22	27	1,17	1,62
Spanien	94	143	1,78	3,12	Lettland	15	26	1,06	2,05
Tschechoslowakei	522	579	9,94	12,10	Litauen	17	19	0,88	1,08
Ungarn	149	203	2,33	3,52	Niederlande	133	127	6,76	9,56
Britisch Südafrika	87	70	1,83	1,70	Norwegen	32	40	2,47	3,47
China	188	178	1,61	1,32	Österreich	176	219	12,29	18,36
Japan	66	31	1,10	0,78	Rumänien	59	63	3,31	4,84
V. St. v. Amerika	521	1 099	12,61	29,74	Rußland (UdSSR)	80	31	1,52	1,29
Argentinien	45	123	1,65	4,79	Schweden	151	147	10,55	11,41
Brasilien	76	95	1,70	2,49	Schweiz	95	111	8,15	12,11
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren*					Spanien	38	26	1,56	2,42
Einfuhr	825	1 090	20,18	27,89	Tschechoslowakei	361	275	21,19	24,08
Belgien-Luxemburg	103	151	1,77	2,57	Ungarn	62	89	4,12	6,25
Frankreich	43	53	1,86	2,55	V. St. v. Amerika	159	305	5,34	13,12
Großbritannien	62	128	1,27	2,65	Argentinien	35	44	3,15	5,46
Österreich	41	52	1,30	1,98	Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten*				
Schweiz	67	89	1,86	2,76	Einfuhr	23 546	25 877	12,12	15,95
Tschechoslowakei	379	431	9,95	12,22	Belgien-Luxemburg	1 187	1 310	0,72	1,01
Ausfuhr	6 664	6 972	109,00	130,20	Frankreich	743	825	0,73	1,12
Saargebiet	628	570	5,50	6,51	Großbritannien	1 144	1 693	1,04	1,75
Belgien-Luxemburg	125	157	1,59	2,19	Rußland (UdSSR)	197	1 646	0,13	1,03
Dänemark	936	729	11,75	11,22	Britisch Indien	1 834	2 197	0,82	1,03
Frankreich*	404	263	4,33	3,77	V. St. v. Amerika	14 348	14 533	5,97	7,24
Großbritannien	1 165	1 118	16,52	18,38	Ausfuhr	47 114	44 407	43,88	45,07
Italien	113	173	1,90	2,84	Saargebiet	3 089	2 820	3,42	3,38
Jugoslawien*	32	105	0,52	1,38	Belgien-Luxemburg*	4 292	3 941	3,59	3,45
Niederlande	605	532	7,60	7,25	Dänemark	1 354	2 019	0,90	2,12
Norwegen	280	311	4,17	5,27	Dänzig	387	1 153	0,41	1,24
Österreich	240	318	3,34	5,17	Polen	287	390	0,35	0,38
Schweden	252	241	5,49	5,69	Frankreich*	1 366	1 270	1,50	1,20
Schweiz	683	708	10,72	12,95	Großbritannien	3 030	1 759	3,41	2,55
Tschechoslowakei	93	94	1,81	2,32	Italien	781	551	1,02	0,83
Ungarn	42	56	0,60	1,02	Niederlande	10 121	12 530	9,33	10,23
V. St. v. Amerika	426	574	24,11	29,59	Österreich	824	919	1,15	1,38
Argentinien	30	53	1,40	1,67	Schweden	5 056	2 345	3,82	1,92
Pelze und Pelzwaren					Schweiz	2 030	1 715	1,90	1,84
Einfuhr	1 605	1 850	61,80	74,24	Tschechoslowakei	1 269	1 066	1,16	1,20
Belgien-Luxemburg	116	200	2,68	5,78	V. St. v. Amerika	1 268	1 785	1,38	2,62
Danzig	1	2	0,04	0,13	Holzwaren*				
Polen	35	25	1,87	1,14	Einfuhr	28 578	43 506	25,05	38,55
Frankreich	129	189	6,65	10,03	Finnland	2 839	4 404	1,39	2,22
Großbritannien	268	241	9,53	10,66	Frankreich	2 088	2 242	6,38	7,90
Italien	22	14	1,05	1,15	Großbritannien	271	251	0,63	1,08
Niederlande	29	38	1,77	1,96	Italien	850	713	2,48	2,16
Österreich	51	86	3,15	4,60	Lettland	5 214	6 728	1,87	2,88
Rußland (UdSSR)	486	626	19,72	22,32	Norwegen	736	1 502	0,43	1,00
Schweden	34	42	1,19	1,33	Österreich	631	685	0,94	1,62
Schweiz	16	15	1,75	1,83	Rußland (UdSSR)	4 333	7 164	1,61	3,93
Tschechoslowakei	82	55	4,32	4,93	Schweden	2 306	3 597	1,14	2,00
China	136	123	2,03	1,67	Schweiz	340	393	1,21	1,08
V. St. v. Amerika	98	78	2,77	3,09	Tschechoslowakei	1 639	2 528	2,25	3,18
Ausfuhr	2 918	3 037	174,01	232,92	V. St. v. Amerika	4 484	8 335	2,27	4,71
Belgien-Luxemburg	189	162	7,27	8,73	Ausfuhr	77 930	85 598	87,43	105,26
Dänemark	94	89	4,95	5,30	Saargebiet	5 434	4 536	5,96	6,50
Danzig	8	19	0,44	1,14	Belgien-Luxemburg*	6 628	3 009	4,26	3,65
Polen	35	43	1,08	1,49	Dänemark	5 538	4 621	4,44	4,35
Finnland	27	42	1,43	2,40	Danzig	391	781	0,74	1,26
Frankreich	379	397	29,33	39,57	Polen	213	428	0,38	0,72
					Finnland	2 246	2 898	1,10	1,47

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Frankreich*	4 945	6 315	5,04	5,37	Niederlande	529	508	3,89	3,96
Großbritannien	14 041	13 030	15,12	16,50	Norwegen	104	115	1,19	1,48
Italien	1 410	1 404	1,87	2,41	Österreich	349	384	2,18	2,36
Niederlande	16 279	19 718	14,10	17,13	Spanien	298	305	3,10	3,38
Norwegen	933	985	1,65	1,80	Schweiz	412	519	3,78	3,87
Österreich	1 042	1 157	2,14	2,57	Tschechoslowakei	691	845	3,52	4,35
Rußland (UdSSR)	177	1 902	0,22	1,43	Ungarn	132	176	0,88	1,09
Schweden	1 215	1 278	2,53	2,73	Britisch Indien	146	135	1,01	0,92
Schweiz	7 550	6 856	10,61	11,49	V. St. v. Amerika	438	821	4,34	6,84
Tschechoslowakei	885	1 176	2,21	2,77	Canada	145	184	1,31	1,67
V. St. v. Amerika	666	887	2,46	3,59	Argentinien	172	178	1,23	1,66
Argentinien	790	2 307	1,10	3,00	Australischer Bund	74	129	0,61	1,06

Kautschukwaren*

Einfuhr	4 611	6 976	22,09	35,43
Belgien-Luxemburg	639	1 015	3,98	5,96
Frankreich	455	585	1,61	2,70
Großbritannien	966	1 265	4,11	5,77
Italien	446	566	1,79	2,69
Österreich	132	303	0,64	1,45
Rußland (UdSSR)	182	239	1,16	1,38
Schweden	148	154	1,05	1,17
Tschechoslowakei	183	190	1,13	1,47
V. St. v. Amerika	1 097	2 122	4,61	9,94
Ausfuhr	20 368	21 569	92,56	113,78
Saargebiet	206	216	0,93	1,07
Belgien-Luxemburg*	576	595	2,33	2,66
Dänemark	1 218	1 156	5,31	5,87
Finnland	128	169	0,80	1,01
Frankreich*	739	1 382	3,67	6,50
Großbritannien	4 978	3 694	18,19	14,79
Italien	339	349	2,23	2,61
Jugoslawien*	334	364	1,56	2,26
Niederlande	2 101	1 914	8,19	8,77
Norwegen	208	236	1,15	1,36
Österreich	561	593	3,19	3,98
Rumänien*	200	360	1,24	1,89
Schweden	813	822	4,73	5,01
Schweiz	1 334	1 228	6,21	6,24
Spanien	168	401	1,43	3,59
Tschechoslowakei	977	1 285	5,24	6,91
Ungarn	170	325	1,09	1,83
Britisch Indien	1 012	1 351	3,51	6,54
Niederl. Indien	533	540	2,17	2,80
V. St. v. Amerika	603	559	3,40	3,78
Argentinien	347	774	2,31	5,39
Brasilien	129	171	0,77	1,35
Chile	79	311	0,44	1,72

Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)*

Einfuhr	1 508	2 032	6,00	7,59
Frankreich	99	176	0,91	1,36
Großbritannien	459	620	1,21	1,60
Schweiz	164	331	0,72	1,30
Ausfuhr	8 842	10 091	67,51	77,82
Belgien-Luxemburg*	510	314	2,93	2,48
Dänemark	221	237	2,53	2,76
Frankreich*	267	246	2,35	2,37
Großbritannien	2 586	2 896	19,14	20,18
Italien	412	533	3,01	4,11

Filme, belichtet und unbelichtet*

Einfuhr	275	276	7,59	7,38
Belgien-Luxemburg	38	58	0,81	1,09
Danzig	28	22	1,14	0,89
Polen	1	2	0,05	0,06
Großbritannien	59	53	1,09	1,10
V. St. v. Amerika	65	67	1,59	1,70
Ausfuhr	1 991	2 081	43,02	42,65
Dänemark	86	75	1,62	1,40
Danzig	35	30	1,35	1,10
Polen	13	20	0,41	0,54
Frankreich*	238	173	6,04	4,42
Großbritannien	116	149	1,88	2,34
Italien	96	83	2,24	1,83
Niederlande	86	74	1,86	1,43
Österreich	121	123	2,90	2,84
Rußland (UdSSR)	161	252	2,94	4,82
Schweden	123	90	2,37	1,85
Schweiz	94	87	2,07	1,91
Tschechoslowakei	106	98	2,76	2,53
Ungarn	52	46	1,21	1,00
Britisch Indien	49	69	0,82	1,28
China	42	75	0,72	1,25
Japan	67	106	1,35	2,15
V. St. v. Amerika	45	73	1,22	1,40

Papier und Papierwaren*

Einfuhr	24 285	41 267	22,10	34,60
Belgien-Luxemburg	939	1 694	1,31	2,61
Finnland	5 787	8 522	1,46	2,21
Frankreich	342	753	1,30	2,52
Großbritannien	1 062	1 758	2,81	3,66
Italien	161	297	0,57	1,16
Niederlande	858	621	0,94	1,05
Norwegen	795	4 309	0,30	1,64
Österreich	1 174	1 392	1,86	1,97
Schweden	6 666	13 003	2,36	5,13
Schweiz	432	615	2,19	3,59
Tschechoslowakei	858	996	1,75	2,35
V. St. v. Amerika	3 689	4 697	3,36	4,49
Ausfuhr	567 428	538 589	324,66	370,34
Saargebiet	7 036	6 112	4,14	4,04
Belgien-Luxemburg*	30 033	31 386	15,21	17,72
Dänemark	29 082	24 296	14,89	15,38
Danzig	2 252	3 798	1,63	2,59

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Polen	2 940	6 097	2,84	5,19	Farben, Firnisse und Lacke*				
Finnland	724	802	1,19	1,49	Einfuhr				
Frankreich*	43 931	43 366	19,17	19,83	Belgien-Luxemburg	8 182	8 011	1,27	1,15
Griechenland*	7 717	3 789	2,52	1,77	Frankreich	15 138	15 832	2,80	3,63
Großbritannien	131 906	109 310	69,20	69,32	Großbritannien	689	856	1,04	1,26
Irischer Freistaat	6 049	5 010	1,52	1,50	Niederlande	2 374	4 186	2,83	4,12
Italien	5 152	4 555	5,98	6,92	Schweiz	1 649	1 778	9,89	10,12
Jugoslawien*	1 555	1 739	1,72	2,08	Tschechoslowakei	6 471	5 47	0,79	1,17
Lettland	2 864	3 330	1,42	1,97	V. St. v. Amerika	6 685	7 077	4,97	6,58
Litauen	3 407	3 691	1,86	2,29	Ausfuhr				
Niederlande	74 459	80 375	40,12	47,85	Saargebiet	175 551	180 670	276,40	312,89
Norwegen	2 739	2 911	3,78	4,43	Belgien-Luxemburg*	874	863	1,01	1,17
Österreich	6 271	6 630	8,55	10,03	Bulgarien	9 879	8 407	10,18	12,24
Portugal*	7 158	5 366	2,09	2,16	Dänemark	491	329	1,52	1,00
Rumänien	870	1 948	1,47	2,34	Dänemark	5 453	5 365	5,70	5,84
Rußland (UdSSR)	6 658	8 112	2,10	3,07	Danzig	941	1 378	0,45	0,68
Schweden	6 760	6 829	9,88	11,08	Polen	1 788	2 748	3,51	4,14
Schweiz	10 669	9 397	15,01	15,95	Finnland	2 427	2 747	3,20	3,44
Spanien	2 502	2 672	2,76	3,62	Frankreich*	5 286	5 805	9,80	11,79
Tschechoslowakei	6 730	5 975	10,70	11,23	Griechenland	1 081	1 010	1,38	1,39
Ungarn	7 320	5 743	3,91	4,39	Großbritannien	24 631	24 805	28,10	30,15
Ägypten	7 035	7 506	2,43	3,24	Italien	4 386	5 063	11,75	14,12
Britisch Südafrika	6 524	5 560	3,00	2,98	Jugoslawien*	830	1 109	2,54	3,10
Britisch Indien	8 002	7 412	4,20	4,40	Lettland	480	765	0,96	1,37
China	12 725	10 411	6,06	5,65	Niederlande	26 135	28 605	17,60	22,05
Japan*	5 660	8 401	4,44	4,71	Norwegen	3 888	4 043	3,78	4,33
Niederl. Indien	3 673	4 242	2,58	3,35	Österreich	4 463	4 448	6,49	6,91
Türkei	6 219	6 849	1,76	1,88	Portugal*	677	959	1,46	2,08
V. St. v. Amerika	22 563	20 554	19,91	26,33	Rumänien	1 433	1 574	3,62	4,11
Canada	996	1 334	2,37	2,76	Rußland (UdSSR)	304	266	0,74	1,79
Argentinien	55 498	45 391	16,59	19,78	Schweden	11 255	11 058	12,20	13,05
Brasilien	9 076	9 045	3,20	4,99	Schweiz	6 004	5 947	10,71	11,34
Chile	1 942	3 670	1,32	2,93	Spanien	1 408	2 160	3,96	9,68
Columbien	1 606	1 275	1,21	1,36	Tschechoslowakei	9 182	9 395	16,81	17,71*
Mexiko	674	1 415	0,82	1,69	Ungarn	1 372	1 883	4,11	4,31
Peru	605	2 904	0,36	1,18	Ägypten	494	551	1,04	1,26
Uruguay	1 954	2 733	0,92	1,62	Britisch Indien	7 217	7 235	25,96	27,53
Australischer Bund	2 264	3 643	1,41	2,58	China	20 795	17 918	26,80	29,68
Bücher und Musiknoten*					Japan	2 824	1 966	13,40	9,57
Einfuhr					Niederl. Indien	1 730	2 363	6,28	8,05
Frankreich	3 750	5 898	16,33	20,64	Türkei	597	511	1,11	1,06
Großbritannien	147	244	0,77	1,18	Übriges Asien	457	312	1,39	1,15
Niederlande	112	143	0,67	1,04	V. St. v. Amerika	4 216	4 614	14,26	15,21
Österreich	363	1 002	0,79	1,37	Canada	1 390	1 719	3,31	3,67
Schweiz	1 446	1 962	7,21	8,51	Argentinien	2 208	2 263	4,26	5,63
Tschechoslowakei	718	1 466	2,64	3,88	Brasilien	1 818	2 060	3,72	5,15
Ausfuhr					Chile	652	1 235	1,00	2,08
Saargebiet	8 919	9 691	51,74	61,50	Mexiko	1 061	1 398	2,38	3,92
Belgien-Luxemburg*	199	214	1,27	1,46	Australischer Bund	392	420	1,03	1,11
Danzig	196	200	1,11	1,22	Schwefelsaures Kali, Chlorkalium				
Polen	166	183	0,93	1,03	Einfuhr				
Frankreich*	411	511	2,04	2,87	Belgien-Luxemburg	7	213	0,00	0,05
Großbritannien	316	358	1,85	3,04	Ausfuhr				
Italien	336	420	2,00	2,79	Belgien-Luxemburg	312 915	425 953	46,48	67,21
Niederlande	150	165	1,12	1,26	Großbritannien	5 283	9 456	0,75	1,42
Österreich	524	527	3,12	3,12	Italien	41 631	31 687	5,72	4,62
Schweden	2 031	2 141	10,00	11,19	Italien	2 390	9 634	0,40	1,49
Schweiz	182	233	1,23	1,61	Schweden	5 676	5 576	1,01	1,00
Tschechoslowakei	1 388	1 396	7,29	8,05	Spanien	6 856	9 490	0,69	1,06
Ungarn	1 371	1 410	6,87	7,40	Japan	35 768	72 336	6,76	14,10
Japan*	123	156	0,83	1,11	V. St. v. Amerika	143 248	198 373	20,53	29,45
V. St. v. Amerika	165	164	1,82	2,05	Canada	6 778	19 920	0,90	2,78
	515	618	4,80	6,91	Übriges Australien	14 133	2 947	2,10	0,47

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse*									
Einfuhr	199 039	179 553	74,35	85,77					
Belgien-Luxemburg	96 530	71 544	5,29	4,39	Chile	4 115	3 483	3,12	5,16
Dänemark	218	506	0,83	1,17	Columbien	689	991	1,99	2,10
Frankreich	6 074	6 969	8,14	10,43	Cuba	1 032	1 103	1,21	1,63
Griechenland	1 838	1 087	1,05	0,66	Mexiko	2 649	3 229	4,01	4,92
Großbritannien	2 373	4 612	3,15	4,27	Peru	884	825	0,88	1,20
Italien	3 899	2 820	3,99	5,07	Uruguay	997	1 371	1,41	1,73
Niederlande	24 028	20 006	3,33	4,16	Venezuela	608	711	1,33	1,40
Norwegen	1 375	2 674	1,21	2,11	Australischer Bund	3 042	4 275	2,57	3,50
Österreich	1 025	1 391	1,41	2,40	Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)*				
Rumänien	3 847	3 125	1,35	1,30	Einfuhr				
Rußland (UdSSR)	7 852	5 230	2,93	2,29	Saargebiet	20 963	39 049	5,13	11,60
Schweden	3 982	3 551	1,58	1,59	Großbritannien	15 710	25 920	2,88	5,14
Schweiz	3 015	3 073	6,09	7,73	Tschechoslowakei	351	890	0,48	1,07
Spanien	2 817	2 025	1,96	2,72	Japan	1 527	3 108	0,81	1,72
Tschechoslowakei	11 231	17 777	3,39	4,15	Ausfuhr				
Japan	291	264	2,18	2,15	Saargebiet	171 518	216 998	95,31	129,00
V. St. v. Amerika	20 888	24 288	12,82	16,44	Belgien-Luxemburg*	3 689	3 581	1,02	1,09
Canada	1 282	1 090	4,37	2,54	Dänemark	9 602	16 037	3,85	4,88
Chile	179	86	3,36	2,83	Frankreich*	14 663	18 481	5,15	6,60
Australischer Bund	134	119	0,83	1,47	Großbritannien	15 479	9 474	6,59	6,45
Ausfuhr					Großbritannien	19 009	17 288	12,23	13,08
Saargebiet	9 503	8 003	3,40	2,99	Italien	2 598	3 753	3,27	5,91
Belgien-Luxemburg*	70 967	85 438	17,41	20,15	Jugoslawien*	2 524	9 731	0,97	2,70
Bulgarien	1 376	1 486	1,74	1,91	Niederlande	22 810	29 865	10,28	12,69
Dänemark	38 012	35 314	13,02	13,53	Norwegen	3 643	4 035	1,78	2,40
Danzig	1 246	1 309	1,80	2,13	Österreich	3 164	4 131	1,98	2,89
Polen	8 824	13 568	9,19	13,26	Rumänien*	1 252	1 984	0,83	1,16
Finnland	18 880	28 283	4,05	4,98	Rußland (UdSSR)	2 174	740	1,31	0,83
Frankreich*	24 490	31 451	13,17	15,04	Schweden	6 949	8 701	3,88	5,46
Griechenland	2 112	2 148	3,85	3,51	Schweiz	11 829	11 932	8,40	9,90
Großbritannien	82 264	78 615	37,13	34,75	Spanien	1 134	2 818	1,22	2,30
Italien	18 396	39 713	16,02	22,00	Tschechoslowakei	1 029	1 466	1,40	0,95
Jugoslawien*	4 320	5 744	4,72	6,19	Britisch Südafrika	1 122	1 538	0,69	1,01
Lettland	3 161	4 767	2,45	3,18	Niederl. Indien	847	1 538	0,62	1,12
Litauen	1 807	1 713	1,62	1,65	V. St. v. Amerika	5 396	10 884	9,01	16,72
Niederlande	98 224	148 817	28,85	31,23	Canada	1 352	1 627	1,31	1,86
Norwegen	50 930	66 232	13,09	15,06	Argentinien	18 362	26 505	5,13	6,73
Österreich	13 243	14 539	13,37	13,90	Brasilien	2 186	4 329	1,26	2,69
Portugal*	2 884	3 010	1,84	2,26	Chile	325	1 085	0,38	1,15
Rumänien	3 193	3 838	5,64	6,09	Glas und Glaswaren*				
Rußland (UdSSR)	17 907	31 688	15,70	23,21	Einfuhr				
Schweden	102 754	116 660	20,97	21,20	Saargebiet	17 304	26 161	18,65	25,17
Schweiz	49 223	69 338	23,85	30,83	Frankreich	8 794	12 267	2,44	3,68
Spanien	6 925	7 542	11,66	12,47	Großbritannien	391	791	1,90	2,82
Tschechoslowakei	17 058	19 612	18,64	17,73	Niederlande	161	181	0,58	1,02
Ungarn	6 007	6 596	6,22	6,76	Österreich	287	464	0,60	1,02
Ägypten	1 672	4 298	1,97	2,83	Tschechoslowakei	125	193	0,77	1,04
Britisch Südafrika	2 976	2 621	3,97	3,87	V. St. v. Amerika	6 821	10 955	9,44	12,00
Britisch Westafrika	369	669	0,77	1,32	Ausfuhr				
Britisch Indien	19 292	17 328	12,45	11,88	Saargebiet	147 863	159 249	189,21	232,23
Britisch Malaya	1 150	1 570	1,53	1,83	Belgien-Luxemburg*	1 497	1 717	1,11	1,37
China	11 665	9 261	12,65	10,93	Dänemark	3 650	3 780	5,10	5,38
Japan*	12 018	13 626	19,80	18,76	Norwegen	5 834	5 934	6,64	7,29
Niederl. Indien	4 089	7 042	6,68	8,53	Danzig	186	265	0,49	0,79
Philippinen	5 508	3 095	1,51	1,28	Polen	318	491	2,39	4,12
Türkei	1 351	1 079	3,04	2,74	Finnland	390	638	1,12	1,75
V. St. v. Amerika	98 072	90 614	30,24	40,94	Frankreich*	6 250	5 827	11,50	14,58
Canada	10 741	18 455	4,09	5,06	Griechenland*	708	965	1,18	1,53
Argentinien	9 400	9 546	10,28	10,57	Großbritannien	41 478	37 212	33,52	34,46
Brasilien	8 008	6 656	7,35	7,53					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Italien	3 093	3 372	7,25	9,65	Finnland	3 347	4 408	1,07	1,41
Jugoslawien*	786	890	2,25	2,43	Frankreich*	5 121	9 061	3,33	4,78
Lettland	369	502	0,85	1,36	Großbritannien	32 146	29 145	9,02	8,95
Litauen	1 057	1 229	0,97	1,06	Italien	2 867	4 981	1,44	2,67
Niederlande	19 491	22 572	14,68	17,79	Jugoslawien*	1 477	9 069	0,40	2,86
Norwegen	1 763	2 143	2,60	3,26	Niederlande	53 594	65 433	12,52	16,95
Österreich	2 762	2 382	6,91	7,59	Norwegen	1 524	3 577	0,61	1,29
Portugal*	545	667	0,94	1,13	Österreich	3 077	5 084	0,89	1,52
Rumänien*	436	693	1,70	2,51	Rußland (UdSSR)	67 241	19 864	36,45	12,43
Rußland (UdSSR)	153	172	5,23	5,34	Schweden	22 701	23 646	6,15	6,89
Schweden	3 883	4 488	7,14	7,93	Schweiz	14 992	12 041	6,37	6,05
Schweiz	9 317	8 808	11,90	12,77	Spanien	1 806	4 113	0,93	1,64
Spanien	1 449	1 522	3,30	4,37	Ägypten	2 888	5 532	0,78	1,57
Tschechoslowakei	1 908	3 388	8,06	9,20	Britisch Südafrika	3 381	6 416	1,22	2,25
Ungarn	1 405	1 907	2,85	3,75	Britisch Indien	10 602	6 166	4,44	2,45
Ägypten	1 373	1 397	1,23	1,76	China	2 586	4 597	0,86	1,30
Britisch Südafrika	2 535	2 942	1,90	2,37	Japan*	2 831	6 897	0,94	2,20
Britisch Indien	4 895	4 640	4,05	4,39	Niederl. Indien	5 926	25 327	1,86	7,60
China	2 935	1 439	2,75	3,56	V. St. v. Amerika	8 676	11 384	3,19	4,68
Japan*	3 076	4 652	3,63	4,16	Argentinien	17 566	25 800	6,51	9,22
Niederl. Indien	1 292	1 739	1,74	2,32	Brasilien	2 827	4 518	1,23	1,95
Türkei	1 435	1 051	1,19	1,10	Chile	1 009	8 746	0,34	2,44
V. St. v. Amerika	4 607	5 644	14,15	18,15	Columbien	739	5 047	0,30	1,76
Canada	2 132	2 348	2,31	2,88	Mexiko	2 196	4 069	0,67	1,17
Argentinien	3 003	6 032	3,24	6,39	Uruguay	1 500	4 111	0,65	1,25
Brasilien	1 155	1 627	1,96	3,93	Venezuela	1 237	15 641	0,51	6,09
Chile	546	890	0,99	2,57					
Cuba	668	1 542	0,52	1,30					
Mexiko	397	629	0,87	1,54					
Uruguay	597	1 018	0,66	1,17					
Venezuela	787	1 120	0,64	1,28					
Australischer Bund	206	1 238	0,53	1,71					

Waren aus Edelmetallen

	1931	1930	1931	1930
Einfuhr	8	16	3,81	7,28
Großbritannien	1	2	0,77	1,27
Rußland (UdSSR)	0	1	0,02	1,62
Ausfuhr	166	191	36,62	51,37
Belgien-Luxemburg	6	5	1,20	1,23
Dänemark	24	21	3,13	3,58
Frankreich	6	6	1,60	2,06
Großbritannien	21	26	5,52	7,48
Italien	5	7	2,31	3,55
Niederlande	18	17	3,58	4,26
Norwegen	14	16	2,03	3,88
Österreich	4	4	1,06	1,41
Schweden	14	14	3,56	4,28
Schweiz	20	22	4,67	5,21
Spanien	3	4	0,61	1,10
Tschechoslowakei	3	3	1,32	1,45
V. St. v. Amerika	5	8	0,91	2,64
Argentinien	2	4	0,76	1,94

Waren aus Eisen: Röhren und Walzen*

	1931	1930	1931	1930
Einfuhr	25 443	47 534	5,49	11,32
Saargebiet	19 086	42 127	4,02	8,86
Schweden	2 003	1 882	1,00	1,01
Ausfuhr	326 288	393 329	119,76	133,25
Saargebiet	3 576	3 710	0,96	1,31
Belgien-Luxemburg*	7 088	13 580	2,68	5,57
Bulgarien	2 807	3 246	0,65	1,25
Dänemark	17 585	18 573	5,43	5,65

Waren aus Eisen: Stab- und Formeisen*

	1931	1930	1931	1930
Einfuhr	316 513	487 351	46,96	78,12
Saargebiet	113 840	225 304	15,22	32,12
Belgien-Luxemburg	96 118	111 914	12,02	15,90
Frankreich	91 026	129 323	10,96	18,12
Österreich	1 817	2 902	2,36	3,36
Schweden	4 405	6 871	2,85	4,33
Tschechoslowakei	4 534	7 026	1,78	2,05
Ausfuhr	1 061 882	1 183 547	152,33	177,05
Belgien-Luxemburg*	8 357	11 975	2,33	3,45
Dänemark	54 868	83 756	5,83	11,07
Finnland	14 824	28 606	1,58	3,42
Frankreich*	30 197	36 904	7,60	9,93
Großbritannien	105 569	149 701	13,75	21,89
Italien	9 424	12 855	2,63	4,48
Lettland	8 159	9 693	0,82	1,18
Litauen	7 445	8 611	0,72	1,02
Niederlande	250 486	350 271	24,20	43,17
Norwegen	10 550	21 059	1,25	2,75
Österreich	2 414	2 728	0,84	1,02
Rußland (UdSSR)	287 591	19 165	50,44	4,59
Schweden	34 347	63 072	4,19	8,15
Schweiz	14 027	17 892	3,41	5,63
Spanien	7 005	6 257	1,27	1,28
Tschechoslowakei	5 884	6 579	2,05	2,54
Ägypten	4 403	9 376	0,61	1,24
Britisch Südafrika	9 310	9 797	1,14	1,24
Britisch Indien	10 891	14 912	1,29	1,87
China	15 163	21 871	1,96	2,84
Japan	26 473	40 142	4,93	6,66
Niederl. Indien	8 710	25 869	1,03	3,37
V. St. v. Amerika	40 843	43 709	5,13	6,66
Argentinien	39 986	79 129	4,47	9,99
Brasilien	4 615	7 339	0,88	1,39
Chile	4 041	21 827	0,53	3,15

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Waren aus Eisen: Blech und Draht*					Waren aus Eisen: Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen*				
Einfuhr	185 981	192 002	36,43	42,90	Einfuhr	9 153	13 694	14,07	23,28
Saargebiet	117 186	134 431	20,72	25,66	Frankreich	970	1 120	1,29	1,69
Belgien-Luxemburg . .	21 145	7 186	3,60	1,48	Großbritannien	510	881	1,88	3,18
Frankreich	21 677	19 612	3,26	3,16	Niederlande	601	1 119	0,77	1,57
Großbritannien	7 540	14 568	3,08	6,64	Österreich	883	1 471	1,33	1,98
Schweden	5 745	2 800	1,73	1,50	Schweden	163	671	0,59	1,34
Tschechoslowakei . . .	5 945	8 201	1,73	2,33	Schweiz	1 239	2 374	2,27	4,57
Ausfuhr	788 401	852 710	158,07	181,83	Tschechoslowakei . . .	1 932	1 963	1,50	1,96
Belgien-Luxemburg*	15 905	15 480	5,49	6,10	V. St. v. Amerika . . .	718	1 390	2,13	3,87
Dänemark	19 266	59 790	4,23	9,44	Ausfuhr	131 257	170 646	186,07	245,17
Danzig	2 588	9 605	0,44	1,62	Saargebiet	3 157	3 318	2,02	3,48
Polen	2 163	5 668	0,66	1,82	Belgien-Luxemburg*	5 432	8 706	6,79	10,45
Finnland	9 799	17 027	1,64	3,39	Dänemark	4 786	6 433	4,77	6,16
Frankreich*	17 681	21 977	7,18	9,76	Danzig	1 503	1 657	1,88	2,08
Großbritannien	72 086	112 434	11,89	19,49	Polen	846	1 620	3,10	5,50
Italien	11 444	21 646	3,11	6,57	Finnland	1 902	1 610	2,19	2,25
Lettland	4 737	6 095	0,90	1,11	Frankreich*	9 955	16 121	17,95	25,66
Niederlande	99 182	173 080	19,97	31,76	Griechenland	750	671	1,34	1,25
Norwegen	19 304	27 815	3,21	5,20	Großbritannien	7 327	14 170	10,25	15,16
Österreich	2 908	2 606	1,21	1,26	Italien	4 324	8 145	7,48	12,02
Portugal*	6 469	7 617	1,07	1,49	Jugoslawien*	1 535	2 171	2,64	3,52
Rußland (UdSSR) . . .	211 662	46 198	42,06	13,70	Lettland	520	1 273	0,71	1,94
Schweden	25 564	38 027	4,15	6,06	Niederlande	11 115	18 117	12,78	19,89
Schweiz	24 740	31 382	7,84	10,80	Norwegen	1 353	2 364	1,77	2,79
Spanien	5 826	9 284	1,97	3,14	Österreich	2 056	3 158	4,27	6,05
Tschechoslowakei . . .	4 676	5 508	2,30	2,75	Portugal*	354	787	0,62	1,12
Britisch Südafrika . .	12 633	10 399	1,69	1,76	Rumänien*	1 120	2 565	2,30	5,08
Britisch Indien	9 678	14 289	1,64	3,02	Rußland (UdSSR) . . .	37 274	21 857	46,49	33,64
China	33 478	20 727	3,90	2,61	Schweden	5 248	8 052	6,23	9,07
Japan*	56 872	50 842	9,51	8,96	Schweiz	6 411	9 450	8,17	11,59
Niederl. Indien	13 600	15 222	2,26	2,79	Spanien	2 139	3 384	3,86	5,85
V. St. v. Amerika . . .	12 579	25 748	2,37	5,22	Tschechoslowakei . . .	2 307	3 974	6,20	9,57
Argentinien	35 524	40 205	6,09	7,79	Ungarn	644	668	1,47	1,76
Brasilien	16 590	17 016	3,19	3,48	Ägypten	627	850	0,81	1,27
Chile	4 335	8 195	0,67	1,51	Britisch Südafrika . .	1 693	1 757	1,88	2,07
Uruguay	6 070	7 760	1,01	1,47	Britisch Indien	4 403	5 079	5,96	7,00
					China	567	1 123	0,94	1,57
					Japan*	912	1 011	1,26	3,11
					Niederl. Indien	1 069	3 800	1,55	4,95
					Türkei	680	712	1,05	1,33
					V. St. v. Amerika . . .	1 040	2 042	3,31	5,64
					Argentinien	2 172	3 248	3,55	4,92
					Brasilien	495	900	1,03	1,91
					Chile	715	1 326	1,15	2,09
Waren aus Eisen:					Waren aus Eisen: Messerschmiedewaren*				
Eisenbahnoberbaumaterial*									
Einfuhr	68 654	82 301	9,47	12,49	Einfuhr	76	132	0,98	5,29
Saargebiet	64 900	78 138	8,96	11,75	V. St. v. Amerika . . .	6	41	0,21	4,28
Ausfuhr	278 623	322 874	42,50	48,70	Ausfuhr	5 314	6 281	50,15	61,35
Dänemark	7 430	7 039	0,97	1,17	Belgien-Luxemburg . .	149	150	1,37	1,37
Finnland	792	8 701	0,10	1,24	Dänemark	125	135	1,58	1,67
Großbritannien	11 802	8 572	1,01	1,02	Frankreich	159	184	1,86	2,15
Jugoslawien*	32 308	30 256	6,58	6,44	Großbritannien	1 012	642	8,48	5,58
Niederlande	28 782	26 209	3,44	3,73	Italien	192	246	2,41	3,20
Norwegen	4 683	9 400	0,63	1,38	Niederlande	339	390	3,04	3,31
Rumänien*	46 548	13 386	13,26	3,80	Österreich	110	149	1,45	2,05
Rußland (UdSSR) . . .	67 378	548	5,88	0,07	Schweden	117	113	1,38	1,40
Schweden	4 520	11 787	0,57	1,63	Schweiz	131	114	1,84	1,81
Schweiz	3 564	4 815	0,76	1,09	Spanien	63	101	0,88	1,52
Ägypten	1 285	7 638	0,14	1,12	Tschechoslowakei . . .	107	123	1,84	2,13
Britisch Südafrika . .	13 380	44 515	1,38	5,01					
Portug. Ostafrika* . .	1 405	8 399	0,16	1,16					
Britisch Indien	1 729	11 014	0,23	1,58					
China	7 789	8 858	0,83	1,14					
Niederl. Indien	5 565	27 399	0,56	3,33					
Türkei	12 089	27 271	2,10	3,98					
Argentinien	2 044	12 172	0,23	1,77					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Britisch Indien	417	470	2,48	2,68	Estland	1 876	2 444	1,50	1,98
Niederl. Indien	82	188	0,65	1,36	Finnland	7 698	15 807	5,49	10,02
V. St. v. Amerika	367	325	3,03	3,77	Frankreich*	94 449	129 201	81,51	101,34
Canada	147	173	1,39	1,67	Griechenland	7 102	9 156	4,97	6,15
Argentinien	160	295	1,75	3,41	Großbritannien	65 929	70 560	47,50	53,00
Brasilien	81	259	0,68	2,17	Irischer Freistaat	1 711	1 746	1,00	1,26
Mexiko	63	121	0,75	1,19	Island	952	1 663	0,61	1,18
					Italien	15 669	19 774	17,80	24,82
Waren aus Eisen: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte*					Jugoslawien*	7 203	24 897	6,64	17,68
Einfuhr					Lettland	7 804	8 844	4,41	5,78
Österreich	1 271	1 329	1,20	1,47	Litauen	5 886	5 856	4,15	4,58
V. St. v. Amerika	301	337	0,94	1,02	Niederlande	107 165	137 121	66,74	90,23
Ausfuhr					Norwegen	10 184	15 578	8,28	11,71
Belgien-Luxemburg*	1 653	1 907	3,35	4,10	Österreich	8 539	11 001	11,72	15,37
Dänemark	1 654	1 941	2,36	2,82	Portugal*	3 058	3 448	2,52	3,37
Danzig	123	252	0,25	0,52	Rumänien*	15 019	11 684	11,82	12,37
Polen	688	1 154	1,46	2,61	Rußland (UdSSR)	95 087	37 090	83,55	35,82
Frankreich*	1 411	1 392	4,36	4,84	Schweden	26 395	26 818	20,61	23,60
Großbritannien	3 544	3 022	7,57	7,36	Schweiz	29 352	35 711	28,29	34,45
Italien	1 451	2 499	3,16	4,80	Spanien	9 683	14 222	11,00	15,25
Jugoslawien*	1 114	1 784	1,64	2,68	Tschechoslowakei	5 613	7 753	12,10	16,07
Niederlande	4 022	4 863	5,66	7,34	Ungarn	2 542	2 902	4,11	4,84
Österreich	945	1 368	2,37	3,16	Ägypten	11 720	7 762	5,41	6,10
Rumänien*	589	1 672	1,09	2,20	Britisch Südafrika	20 407	22 923	7,99	9,28
Rußland (UdSSR)	1 492	3 386	7,71	5,12	Britisch Westafrika	1 783	2 992	1,14	2,56
Schweden	902	803	1,93	1,95	Franz. Westafrika*	580	2 495	0,47	1,77
Schweiz	1 780	1 698	4,75	5,39	Portug. Ostafrika*	2 320	2 196	1,08	1,24
Spanien	599	853	1,35	1,82	Britisch Indien	27 914	26 242	17,43	19,40
Tschechoslowakei	671	1 001	2,86	4,03	Britisch Malaya	1 689	1 618	0,90	1,35
Ungarn	398	466	0,89	1,19	China	17 608	14 029	11,59	12,15
Britisch Südafrika	1 697	1 845	1,63	1,86	Franz. Indien*	2 670	6 304	1,14	2,72
Britisch Westafrika	826	1 676	0,53	1,23	Japan*	3 446	9 332	4,13	8,69
Britisch Indien	941	1 298	1,14	1,49	Niederl. Indien	22 895	27 014	9,33	14,91
Niederl. Indien	1 395	2 447	1,38	2,92	Mand. Palästina	1 861	1 658	1,20	1,25
V. St. v. Amerika	729	940	2,03	2,64	Philippinen	3 376	5 278	1,89	2,29
Canada	311	516	0,74	1,04	Siam	1 461	2 101	0,87	1,39
Argentinien	770	1 859	1,46	3,20	Türkei	10 056	12 674	6,77	7,24
Brasilien	649	2 080	1,24	3,50	Übriges Asien	1 440	1 649	1,22	1,68
Chile	157	688	0,31	1,26	V. St. v. Amerika	26 984	20 282	13,89	16,98
Mexiko	406	835	0,66	1,36	Canada	1 702	3 615	1,92	2,65
Australischer Bund	143	481	0,35	1,13	Argentinien	20 747	42 773	15,42	28,91
					Brasilien	11 024	21 806	4,92	11,84
					Chile	7 026	15 151	4,05	11,07
					Columbien	4 016	4 787	2,11	2,98
Sonstige Eisenwaren*					Cuba	2 864	3 586	1,31	2,32
Einfuhr					Mexiko	4 573	7 961	2,98	6,03
Saargebiet	10 023	12 494	3,67	5,07	Peru	1 653	3 320	0,85	2,25
Belgien-Luxemburg	1 020	1 400	0,91	1,13	Uruguay	3 297	6 370	2,18	4,28
Frankreich	1 575	1 866	2,12	2,66	Venezuela	2 393	5 227	1,61	3,39
Großbritannien	1 238	1 618	3,03	3,74	Australischer Bund	510	1 313	1,02	2,26
Italien	377	415	0,84	1,82	Neu-Seeland	1 643	365	1,18	0,50
Niederlande	1 373	2 561	1,71	2,45					
Österreich	1 614	1 953	3,26	3,88	Waren aus Kupfer*				
Schweden	1 111	2 058	2,58	5,31	Einfuhr				
Schweiz	1 219	1 722	2,88	3,74	Belgien-Luxemburg	3 589	5 765	15,97	25,59
Tschechoslowakei	1 382	1 320	1,90	1,96	Frankreich	268	425	0,59	1,11
V. St. v. Amerika	5 492	10 197	7,49	11,56	Großbritannien	296	518	1,25	1,94
Ausfuhr					Niederlande	438	1 006	2,54	4,57
Saargebiet	7 815	11 220	6,98	8,59	Österreich	289	419	1,13	1,54
Belgien-Luxemburg*	25 619	46 637	25,76	40,46	Schweden	908	1 208	2,93	4,70
Bulgarien	2 330	2 837	1,78	2,02	Schweiz	181	344	0,95	1,92
Dänemark	34 284	42 224	22,39	25,98	Tschechoslowakei	538	769	2,36	3,26
Danzig	2 226	4 203	2,45	4,54	V. St. v. Amerika	118	163	1,00	1,42
Polen	1 741	4 254	3,34	5,91		271	422	1,97	2,89

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Ausfuhr	96 613	101 547	217,95	290,39	Sonstige Waren aus unedlen Metallen*				
Saargebiet	663	675	2,20	2,81	Einfuhr | 8 693 | 9 411 | 10,51 | 14,06				
Belgien-Luxemburg*	1 841	2 822	6,27	10,46	Belgien-Luxemburg	4 940	6 970	2,19	4,03
Bulgarien	482	622	0,81	1,25	Großbritannien	207	331	1,01	1,62
Dänemark	3 520	4 422	9,47	12,76	Schweden	62	89	1,13	0,44
Danzig	353	583	1,17	2,22	Schweiz	308	573	1,41	2,49
Polen	1 363	1 641	2,66	4,75	V. St. v. Amerika	196	307	0,99	1,71
Finnland	903	1 146	2,88	4,24	Ausfuhr | 49 064 | 47 922 | 100,23 | 125,74				
Frankreich*	6 422	5 233	14,79	17,33	Belgien-Luxemburg*	1 815	2 100	3,36	4,56
Griechenland	2 041	1 010	3,75	2,68	Dänemark	1 522	1 530	3,20	3,96
Großbritannien	13 955	12 147	25,89	29,93	Danzig	145	196	0,36	0,53
Italien*	1 785	1 840	7,13	8,81	Polen	348	431	1,00	1,70
Jugoslawien*	1 821	975	3,64	3,31	Finnland	1 141	1 464	1,25	1,78
Lettland	501	583	1,25	1,82	Frankreich*	2 462	2 070	6,90	6,95
Litauen	422	412	1,25	1,34	Großbritannien	9 641	7 223	17,71	20,63
Niederlande	14 098	16 254	28,96	40,75	Italien	815	889	2,94	3,74
Norwegen	1 414	1 456	3,82	4,99	Jugoslawien*	211	327	0,75	1,08
Österreich	1 625	1 583	5,66	6,94	Niederlande	6 385	6 166	9,53	13,09
Portugal*	1 101	1 342	2,05	3,29	Norwegen	790	878	1,57	1,98
Rumänien*	1 005	1 562	2,50	4,38	Österreich	869	798	3,10	3,21
Rußland (UdSSR)	632	734	3,44	3,54	Portugal*	316	501	0,67	1,09
Schweden	4 435	4 676	10,87	13,99	Rumänien*	569	611	1,31	1,58
Schweiz	4 092	4 884	13,82	17,19	Rußland (UdSSR)	891	288	4,30	1,57
Spanien	1 287	1 063	3,59	4,80	Schweden	2 683	3 130	4,31	4,87
Tschechoslowakei	1 774	2 072	7,72	10,03	Schweiz	1 771	1 700	4,47	5,19
Ungarn	541	600	1,91	2,63	Spanien	361	456	1,07	1,66
Ägypten	648	1 336	1,64	3,66	Tschechoslowakei	878	948	2,76	3,45
Britisch Südafrika	728	553	1,38	1,45	Ungarn	157	186	0,75	1,04
Britisch Indien	16 610	15 341	17,09	22,65	Britisch Südafrika	412	435	0,86	1,01
China	1 153	898	2,16	2,28	Britisch Indien	1 488	1 711	2,60	3,86
Japan*	447	232	3,37	1,32	China	3 769	1 910	5,16	6,20
Niederl. Indien	1 288	1 920	2,48	4,67	Niederl. Indien	830	1 225	1,37	2,69
Türkei	429	309	1,02	0,98	V. St. v. Amerika	1 044	1 003	4,38	4,79
V. St. v. Amerika	567	580	3,92	5,15	Canada	244	226	0,66	1,06
Canada	267	207	1,23	1,34	Argentinien	1 145	1 477	2,54	4,10
Argentinien	1 823	3 002	4,75	9,48	Brasilien	141	436	0,33	1,12
Brasilien	794	1 610	1,61	4,05	Chile	392	655	0,72	1,60
Chile	277	663	0,93	2,30	Mexiko	307	461	0,64	1,20
Mexiko	215	350	0,66	1,35	Uruguay	637	818	1,09	1,70
Uruguay	228	373	0,81	1,24	Textilmaschinen*				
Australischer Bund	192	429	0,42	1,15	Einfuhr | 4 212 | 7 427 | 12,09 | 18,76				
Vergoldete und versilberte Waren*					Frankreich	700	640	1,42	1,30
Einfuhr | 102 | 186 | 2,91 | 4,97					Großbritannien	924	2 495	4,39	7,07
Tschechoslowakei	21	38	0,70	1,37	Schweiz	1 644	2 634	3,16	5,69
Ausfuhr | 1 794 | 2 098 | 36,36 | 47,95					V. St. v. Amerika	207	556	0,91	1,92
Belgien-Luxemburg*	54	49	1,20	1,33	Ausfuhr | 38 307 | 59 352 | 103,19 | 173,17				
Dänemark	44	48	1,46	1,70	Belgien-Luxemburg*	2 129	3 159	5,59	8,51
Frankreich*	64	72	1,86	2,41	Dänemark	598	1 070	2,35	2,95
Großbritannien	405	370	8,30	9,50	Danzig	27	75	0,11	0,21
Italien	85	100	1,25	1,63	Polen	577	458	1,94	1,76
Niederlande	86	109	2,11	2,66	Frankreich*	3 886	7 473	12,29	23,72
Norwegen	35	52	0,88	1,26	Griechenland	627	545	1,39	1,22
Österreich	40	49	0,82	1,02	Großbritannien	2 872	2 351	9,69	9,82
Schweden	150	153	2,74	3,14	Italien*	2 313	4 522	6,30	13,72
Schweiz	180	183	4,39	5,03	Jugoslawien*	1 216	1 964	3,02	5,22
Spanien	34	54	1,83	2,62	Lettland	288	619	0,86	1,40
Tschechoslowakei	62	72	1,28	1,65	Litauen	660	680	1,38	1,25
Britisch Indien	136	168	1,25	1,60	Niederlande	2 436	3 272	5,45	7,69
V. St. v. Amerika	125	132	1,08	1,61	Norwegen	371	505	1,10	1,55
Argentinien	27	67	0,83	1,99					

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>ℛ.ℳ</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>ℛ.ℳ</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Österreich	1 866	1 938	4,50	5,56	Ungarn	775	1 596	0,93	2,35
Portugal	491	731	1,12	1,60	Britisch Indien	754	670	1,02	0,94
Rumänien	562	1 236	1,40	3,51	China	602	856	0,89	1,28
Rußland (UdSSR)	646	3 111	2,09	8,91	Japan*	1 391	4 279	2,65	5,46
Schweden	1 262	1 694	2,84	3,77	Niederl. Indien	313	948	0,62	1,66
Schweiz	1 613	1 678	4,29	5,10	Türkei	1 404	315	1,57	0,61
Spanien	710	1 650	2,46	6,50	V. St. v. Amerika	2 536	2 102	3,44	4,30
Tschechoslowakei	2 741	2 907	6,58	7,51	Argentinien	867	3 291	1,40	5,14
Ungarn	980	1 691	2,65	5,43	Brasilien	504	1 286	0,93	2,22
Britisch Indien	1 054	1 207	3,05	2,84	Chile	300	1 352	0,76	2,56
Japan*	1 233	1 608	2,76	4,53					
V. St. v. Amerika	1 867	4 981	4,64	13,81					
Argentinien	833	1 786	2,36	5,54					
Brasilien	678	1 718	2,03	5,20					
Chile	131	432	0,37	1,06					
Mexiko	237	702	0,61	1,69					
Australischer Bund	80	561	0,28	2,07					

Landwirtschaftliche Maschinen*

	Einfuhr		Ausfuhr			Einfuhr		Ausfuhr	
Schweden	2 056	5 094	3,87	7,03	Schweden	627	1 064	2,02	3,21
Belgien-Luxemburg*	2 165	44 090	23,52	39,46					
Dänemark	1 553	1 545	1,26	1,28					
Danzig	2 310	4 422	1,63	3,23					
Polen	72	476	0,13	0,49					
Frankreich*	813	1 584	0,84	1,62					
Großbritannien	3 489	3 262	3,26	3,36					
Italien	1 098	590	1,18	0,72					
Niederlande	2 383	3 769	1,66	2,90					
Österreich	3 809	4 044	2,74	3,19					
Rußland (UdSSR)	1 527	2 220	1,22	1,78					
Schweden	1 961	10 657	1,82	9,03					
Schweiz	1 473	1 186	1,12	0,95					
Spanien	1 892	1 496	1,50	1,51					
Tschechoslowakei	1 296	1 623	0,94	1,30					
	240	1 066	0,45	1,13					

Sonstige Maschinen (außer elektrischen)*

	Einfuhr		Ausfuhr			Einfuhr		Ausfuhr	
Saargebiet	12 393	23 736	40,76	62,24	Saargebiet	2 049	3 522	3,20	5,20
Belgien-Luxemburg	859	1 347	1,46	2,37	Belgien-Luxemburg*	15 036	19 664	24,78	33,73
Dänemark	435	1 571	1,23	1,93	Bulgarien	1 181	1 037	1,91	1,63
Frankreich	231	292	1,01	1,58	Dänemark	4 739	6 270	8,34	11,27
Großbritannien	1 429	2 000	3,32	4,15	Danzig	1 033	2 265	2,12	4,21
Italien	1 646	2 288	6,89	9,20	Polen	3 274	7 410	8,21	16,77
Niederlande	500	297	1,46	0,65	Estland	564	543	0,88	1,11
Österreich	988	1 284	2,50	2,75	Finnland	3 956	3 973	7,12	7,08
Schweden	670	854	1,77	2,20	Frankreich*	40 440	60 881	68,78	103,73
Schweiz	414	1 760	2,66	4,91	Griechenland	1 774	3 314	3,81	5,99
Tschechoslowakei	1 181	2 668	3,45	8,17	Großbritannien	12 112	14 719	29,61	35,50
V. St. v. Amerika	598	673	1,44	1,70	Italien	9 941	11 757	19,28	23,38
	2 266	7 506	10,15	18,91	Jugoslawien*	3 183	7 571	6,27	14,54
Saargebiet	293 833	347 983	540,60	665,90	Lettland	947	1 862	1,94	3,08
Belgien-Luxemburg*	2 049	3 522	3,20	5,20	Litauen	1 852	1 558	2,45	1,97
Bulgarien	15 036	19 664	24,78	33,73					
Dänemark	1 181	1 037	1,91	1,63					
Danzig	4 739	6 270	8,34	11,27					
Polen	1 033	2 265	2,12	4,21					
Estland	3 274	7 410	8,21	16,77					
Finnland	564	543	0,88	1,11					
Frankreich*	3 956	3 973	7,12	7,08					
Griechenland	40 440	60 881	68,78	103,73					
Großbritannien	1 774	3 314	3,81	5,99					
Italien	12 112	14 719	29,61	35,50					
Jugoslawien*	9 941	11 757	19,28	23,38					
Lettland	3 183	7 571	6,27	14,54					
Litauen	947	1 862	1,94	3,08					
	1 852	1 558	2,45	1,97					

Dampflokotiven, Tender*

	Einfuhr		Ausfuhr	
Bulgarien	295	314	0,29	0,33
Frankreich*	15 777	41 718	20,68	58,13
Jugoslawien*	1 347	574	1,60	0,78
Niederlande	632	980	0,64	1,24
Rumänien	1 697	11 653	2,93	14,96
Rußland (UdSSR)	1 733	2 719	1,74	2,94
Ägypten	—	9 290	—	14,22
Britisch Südafrika	1 105	95	1,22	0,12
Britisch Indien	1 740	90	2,15	0,15
Franz. Indien*	42	2 291	0,09	2,80
Niederl. Indien	3 878	7 313	5,02	11,17
Brasilien	674	844	0,92	1,28
	72	1 337	0,09	2,00
	767	326	1,44	0,54

Werkzeugmaschinen*

	Einfuhr		Ausfuhr	
Großbritannien	2 307	3 957	7,24	12,58
Schwiz	246	383	0,78	1,41
V. St. v. Amerika	244	516	1,15	2,24
	496	1 491	2,02	4,88
Saargebiet	147 686	129 796	258,33	226,61
Belgien-Luxemburg*	545	1 882	0,68	2,30
Bulgarien	2 989	9 715	4,08	10,78
Dänemark	491	373	1,13	0,47
Danzig	1 089	1 733	1,63	2,77
Polen	27	165	0,07	0,29
Frankreich*	710	1 426	1,57	3,24
Großbritannien	30 331	24 997	39,79	39,64
Italien*	7 305	9 293	13,16	17,01
Jugoslawien*	6 532	5 839	9,52	10,25
Lettland	1 418	1 215	2,31	2,27
Niederlande	310	775	0,36	1,16
Norwegen	3 577	5 556	4,84	8,95
Österreich	882	1 317	1,37	2,19
Rumänien	1 805	2 593	2,52	4,87
Rußland (UdSSR)	587	1 584	1,16	2,16
Schweden	62 634	22 264	132,05	51,62
Schweiz	1 923	4 523	3,34	7,44
Spanien	3 838	4 941	7,07	9,68
Tschechoslowakei	4 040	2 450	5,06	4,06
	3 823	5 602	7,12	10,26

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen R.M.		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen R.M.	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Niederlande	18 272	23 431	34,97	44,27	Rußland (UdSSR)...	8 574	4 524	21,35	12,92
Norwegen	1 952	3 675	4,62	7,21	Schweden	809	1 076	2,63	3,34
Österreich	3 475	5 972	9,19	15,13	Schweiz	522	592	2,23	2,34
Portugal*	2 097	2 998	4,35	5,41	Spanien	1 676	2 059	3,76	4,60
Rumänien*	3 225	5 414	6,11	9,92	Tschechoslowakei ...	608	776	2,89	3,65
Rußland (UdSSR)...	81 609	40 988	131,12	79,96	Algerien*	660	53	1,65	0,12
Schweden	10 372	10 910	17,76	22,38	Britisch Indien	361	395	1,09	1,23
Schweiz	9 058	9 403	18,67	22,05	China	547	677	1,28	1,57
Spanien	10 105	15 173	18,38	25,49	Japan*	148	790	0,75	1,91
Tschechoslowakei ...	5 823	7 762	14,32	19,56	Niederl. Indien	381	1 080	0,99	2,39
Ungarn	1 153	1 399	3,07	3,62	Türkei	403	294	1,01	0,72
Ägypten	1 300	2 960	2,38	4,59	V. St. v. Amerika ...	52	195	0,25	1,16
Britisch Südafrika ..	974	969	2,52	2,67	Argentinien	1 666	2 157	4,11	5,29
Algerien*	1 503	1 667	3,20	2,21	Brasilien	114	520	0,34	1,32
Franz. Marokko* ..	1 968	4 836	2,57	5,63	Chile	591	1 055	1,29	2,44
Franz. Westafrika* ..	1 508	331	2,01	0,59	Mexiko	158	730	0,36	1,64
Madagaskar*	838	897	1,02	1,40					
Belgisch Kongo* ..	140	657	0,24	1,07					
Britisch Indien	2 888	2 315	5,77	4,46					
China	2 505	2 846	5,25	6,07	Elektrotechnische Erzeugnisse*				
Franz. Indien*	593	662	0,69	1,07	Ein fuhr	3 178	3 879	29,98	34,44
Japan*	3 671	9 299	8,97	15,36	Belgien-Luxemburg ..	480	860	0,88	1,39
Niederl. Indien	1 937	4 288	4,21	7,99	Frankreich	198	112	1,40	1,09
Philippinen	555	671	1,00	1,43	Großbritannien	295	282	1,93	2,01
Türkei	2 007	2 066	3,96	3,87	Niederlande	326	437	7,23	8,98
Übriges Asien*	1 314	947	2,10	1,49	Österreich	172	242	2,29	2,94
V. St. v. Amerika ..	2 300	3 501	7,09	10,47	Schweden	126	113	1,07	0,81
Canada	371	710	1,14	1,79	Schweiz	283	373	2,93	3,17
Argentinien	6 079	10 071	10,84	19,13	Tschechoslowakei ...	152	192	1,48	1,36
Brasilien	1 422	3 897	2,82	8,43	Ungarn	235	263	3,39	3,38
Chile	3 165	6 176	6,38	12,30	V. St. v. Amerika ..	302	457	4,05	5,80
Columbien	245	650	0,63	1,59	Aus fuhr	112 941	123 521	399,70	465,81
Cuba	176	375	0,39	1,04	Saargebiet	1 788	1 773	7,37	7,29
Mexiko	733	3 029	1,75	5,85	Belgien-Luxemburg*	4 469	7 525	20,39	26,00
Peru	187	945	0,39	1,65	Bulgarien	169	233	1,14	1,01
Uruguay	816	1 613	1,90	2,88	Dänemark	4 578	3 153	14,46	15,95
Venezuela	365	1 027	0,80	1,81	Danzig	417	571	2,01	3,15
Übriges Amerika ...	765	61	1,23	0,15	Polen	726	1 656	6,63	10,58
Australischer Bund .	207	1 702	0,65	4,26	Estland	565	423	1,39	1,24
					Finnland	2 104	3 041	5,58	8,09
					Frankreich*	3 947	6 363	25,85	30,45
					Griechenland	1 767	1 013	5,06	2,89
					Großbritannien	10 790	11 476	38,89	39,02
					Irischer Freistaat ...	660	1 614	1,55	3,71
					Italien	2 136	2 703	20,69	29,69
					Jugoslawien*	1 177	1 014	6,31	4,48
					Lettland	891	1 331	2,33	3,34
					Litauen	401	451	1,69	1,74
					Niederlande	21 914	24 841	46,25	56,93
					Norwegen	2 890	2 272	9,14	9,45
					Österreich	1 334	1 815	11,42	15,53
					Portugal*	561	913	1,90	2,53
					Rumänien*	1 021	1 701	4,05	6,53
					Rußland (UdSSR) ..	5 851	2 808	26,08	19,28
					Schweden	8 874	6 782	28,09	27,34
					Schweiz	3 543	2 864	19,55	18,39
					Spanien	1 655	1 725	7,96	8,83
					Tschechoslowakei ...	1 469	1 695	15,85	17,18
					Ungarn	431	692	3,48	4,57
					Ägypten	1 000	1 809	1,52	2,83
					Britisch Südafrika ..	1 007	1 567	3,17	4,32
					Britisch Indien	1 887	1 567	4,46	4,45
					China	1 134	1 388	4,37	8,02
					Japan*	1 006	1 184	4,23	5,73

Elektrische Maschinen (einschl. Teile)*				
Ein fuhr	2 031	3 028	6,70	9,20
Saargebiet	527	859	1,20	1,81
Niederlande	243	563	0,76	1,30
Schweiz	469	553	1,44	1,45
V. St. v. Amerika ..	186	255	0,88	1,44
Aus fuhr	32 059	38 275	88,62	107,61
Saargebiet	431	666	1,06	1,66
Belgien-Luxemburg*	1 106	1 547	3,55	4,69
Dänemark	341	458	1,17	1,38
Danzig	76	182	0,26	0,62
Polen	434	929	1,47	2,75
Finnland	317	409	0,73	1,03
Frankreich*	5 082	6 390	12,46	18,00
Großbritannien	393	475	2,23	2,24
Italien*	771	1 179	3,14	4,61
Jugoslawien*	261	466	0,96	1,46
Niederlande	1 736	2 526	4,93	6,29
Norwegen	621	723	1,43	1,87
Österreich	383	1 507	1,92	4,34
Rumänien*	195	469	0,63	1,25

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>RM</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>RM</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Niederl. Indien	1 913	3 757	4,51	7,64	Wasserfahrzeuge¹⁾*				
Türkei	984	933	2,66	2,56					
V. St. v. Amerika	636	1 531	3,51	7,39					
Canada	194	745	0,57	1,30					
Argentinien	10 174	8 386	16,80	19,86					
Brasilien	634	1 246	2,02	4,60					
Chile	994	1 467	3,30	4,90					
Columbien	85	214	0,55	1,04					
Mexiko	278	381	0,67	1,14					
Uruguay	2 427	1 723	3,44	2,89					
Venezuela	160	187	1,08	0,71					
Australischer Bund	146	328	1,28	2,27					
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder*										Einfuhr
Belgien-Luxemburg	4 161	10 547	17,21	37,60	177	334	3,12	14,92	
Dänemark	74	212	0,38	1,05	Frankreich	6	11	0,01	1,56
Frankreich	308	538	0,99	2,18	Großbritannien	15	12	0,01	4,14
Großbritannien	237	449	1,42	2,94	Niederlande	75	187	2,69	7,40
Italien	1 392	2 228	4,88	8,72	Ausfuhr				
Österreich	519	1 028	2,88	4,56	Belgien-Luxemburg*	116	105	0,11	4,19
V. St. v. Amerika	1 221	5 613	4,89	16,09	Danzig	138	132	5,47	10,61
Ausfuhr					Polen	78	67	0,10	0,05
Belgien-Luxemburg	17 110	10 885	50,81	44,45	Frankreich*	710	725	17,52	50,45
Dänemark	2 069	577	5,05	1,94	Großbritannien	82	67	6,15	2,71
Danzig	1 264	509	3,16	1,94	Jugoslawien*	38	51	0,51	4,53
Polen	79	248	0,32	0,89	Niederlande	368	382	1,66	0,22
Frankreich*	142	347	0,49	1,44	Norwegen	8	15	13,83	7,09
Griechenland*	286	316	1,02	1,47	Portugal*	10	16	0,62	6,64
Großbritannien	89	496	0,34	1,96	Rußland (UdSSR)	18	54	7,47	8,43
Italien	393	175	1,62	1,10	Schweden	85	50	2,74	5,67
Jugoslawien*	174	219	0,78	1,12	Spanien	9	21	4,85	0,05
Niederlande	180	351	0,67	1,50	Algerien*	1	4	0,15	2,43
Norwegen	1 272	1 097	3,38	4,21	Franz. Indien*	134	6	1,40	0,09
Österreich	447	91	1,10	0,34	V. St. v. Amerika	84	273	17,34	1,17
Österreich (UdSSR)	630	761	2,48	3,48	Chile	11	29	0,03	1,47
Rußland (UdSSR)	3 730	942	10,27	3,00	Musikinstrumente, Phonographen u. dergl.				
Schweden	1 009	234	2,72	1,07	Einfuhr				
Schweiz	1 958	1 051	7,04	5,36	346	586	4,12	6,39	
Spanien	477	500	1,07	1,82	Tschechoslowakei	79	118	1,24	1,80
Tschechoslowakei	684	932	2,23	3,61	V. St. v. Amerika	27	45	0,75	1,01
Fahrräder, Fahrradteile*					Ausfuhr				
Einfuhr					8 275	14 979	48,05	86,50	
382	550	1,75	2,64	Belgien-Luxemburg	254	502	1,33	3,06	
Ausfuhr					Dänemark	329	329	1,96	2,15
16 890	21 096	34,70	46,74	Frankreich	347	587	1,99	3,31	
Belgien-Luxemburg*	643	691	1,70	1,64	Großbritannien	750	1 187	3,90	5,82
Dänemark	2 562	2 553	5,52	5,96	Italien	412	858	2,17	4,52
Danzig	41	273	0,13	0,84	Lettland	98	194	0,48	1,05
Polen	107	1 393	0,30	3,83	Niederlande	618	847	3,15	4,56
Finnland	348	523	0,79	1,32	Norwegen	334	612	1,74	3,28
Großbritannien	2 224	1 978	2,82	2,68	Österreich	181	359	1,26	2,46
Niederlande	4 426	5 764	7,34	8,76	Portugal	98	190	0,46	1,02
Österreich	256	308	0,98	1,13	Schweden	589	858	3,52	5,44
Schweden	300	295	1,22	1,37	Schweiz	507	710	3,61	5,16
Schweiz	884	872	2,15	2,21	Tschechoslowakei	379	646	2,55	4,67
Tschechoslowakei	515	601	1,60	1,82	Britisch Südafrika	184	418	0,87	1,89
Ungarn	235	380	0,70	1,16	China	58	201	0,35	1,39
Britisch Indien	752	739	1,31	1,29	Niederl. Indien	125	269	0,81	1,57
China	742	782	1,23	1,61	V. St. v. Amerika	886	1 534	6,13	8,90
Niederl. Indien	419	730	0,69	1,55	Argentinien	436	1 179	2,22	5,97
					Brasilien	45	249	0,35	1,57
					Uhren*				
					Einfuhr				
					122	173	10,07	16,59	
					Schweiz	68	103	8,72	15,41
					Ausfuhr				
					7 137	8 895	44,58	58,59	
					Belgien-Luxemburg	288	330	1,57	1,88
					Dänemark	306	317	1,91	2,09

1) Stück.

12. Der auswärtige Handel nach Waren und Ländern

Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>		Herstellungs- und Bestimmungsländer	Mengen in Tonnen		Werte in Millionen <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Niederl. Indien	2 197	3 277	2,10	2,85	Österreich	65,151	121,687	7,10	4,95
Türkei	1 201	1 980	1,21	1,29	Rußland (UdSSR) . .	88,958	0,183	247,41	0,07
V. St. v. Amerika . . .	2 912	3 841	17,40	24,45	Schweden	36,201	39,946	1,27	1,51
Canada	296	437	1,54	1,68	Schweiz	88,417	162,307	4,52	12,69
Argentinien	2 734	3 456	3,14	4,62	Tschechoslowakei . .	39,706	41,322	1,15	1,52
Brasilien	695	1 387	1,79	3,33	Ägypten	3,219	0,140	7,64	0,26
Chile	878	3 725	1,40	6,53	Britisch Südafrika . .	3,130	34,138	8,66	34,25
Mexiko	730	723	0,63	1,12	V. St. v. Amerika . . .	253,928	81,458	13,46	5,28
Australischer Bund . .	146	243	1,12	1,08	Mexiko	309,796	45,162	11,66	2,20
Gold u. Silber, nicht bearbeitet,					Ausfuhr				
Gold- u. Silbermünzen					844,691 547,932 1423,15 543,37				
Einfuhr					Belgien-Luxemburg .				
1 649,586 1 077,693 416,35 491,22					26,805 1,251 73,83 0,32				
Belgien-Luxemburg . . .	32,146	32,134	3,21	5,25	Dänemark	22,809	23,345	1,13	1,48
Dänemark	25,577	42,472	0,27	1,09	Frankreich	158,018	165,765	438,27	458,13
Danzig	2,631	2,973	0,12	0,28	Großbritannien	109,851	81,350	206,92	5,00
Polen	27,808	45,443	0,45	19,26	Italien	81,081	64,015	6,09	7,00
Frankreich	118,586	102,270	14,08	106,35	Niederlande	100,492	29,282	250,30	54,63
Großbritannien	404,027	173,171	72,85	288,45	Österreich	55,604	48,627	11,58	6,85
Italien	12,897	12,907	2,23	1,80	Schweden	33,676	30,753	1,93	1,96
Niederlande	59,795	53,457	19,35	4,60	Schweiz	162,981	60,002	274,38	4,45
					Tschechoslowakei . . .	4,749	3,141	1,26	0,65
					V. St. v. Amerika . . .	56,111	0,518	155,07	0,08

13. Ein- und Ausfuhr von Gold in den Jahren 1927—1931

(Werte in Mill. *R.M.*)

Herkunfts- und Bestimmungsländer	1931			1931	1930	1929	1928	1927
	deutsche Goldmünzen	fremde Goldmünzen	sonstiges Gold ¹⁾					
Einfuhr von								
Belgien-Luxemburg	—	0,0	1,4	1,4	3,4	2,0	6,0	0,0
Dänemark	—	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	10,2	10,1
Frankreich	—	0,0	9,9	9,9	103,2	1,9	0,1	0,0
Großbritannien	—	7,5	49,9	57,4	284,5	334,9	399,9	47,6
Italien	—	0,0	1,1	1,1	0,8	1,6	0,1	0,0
Niederlande	—	0,4	1,9	2,3	1,5	1,3	2,2	1,5
Österreich	—	—	0,5	0,5	0,2	0,1	0,2	0,1
Rußland (UdSSR)	—	—	247,4	247,4	0,1	0,0	345,3	43,2
Schweden	—	0,6	0,3	0,9	0,9	2,9	4,7	2,1
Schweiz	0,0	0,1	2,7	2,8	6,4	13,1	11,1	8,5
Tschechoslowakei	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,4
Übrige europäische Länder	0,0	0,1	0,2	0,3	18,4	0,3	0,2	0,1
Vereinigte Staaten von Amerika	—	0,3	2,9	3,2	1,2	15,1	120,0	79,6
Argentinien	—	—	—	—	0,6	61,7	—	—
Südafrikanische Union	—	0,1	8,6	8,7	34,3	65,3	20,2	—
Übrige Länder	—	—	5,9	5,9	0,4	0,1	0,1	0,1
Zusammen	0,0	9,1	332,7	341,8	455,9	500,6	920,5	193,3
Ausfuhr nach								
Belgien-Luxemburg	—	—	73,8	73,8	0,2	153,2	0,1	—
Frankreich	—	41,0	397,2	438,2	458,0	555,2	0,0	—
Großbritannien	—	20,4	184,9	205,3	0,0	13,4	0,1	0,0
Italien	—	0,0	2,8	2,8	3,6	4,7	3,4	2,1
Niederlande	37,0	51,3	161,6	249,9	54,0	19,2	1,5	1,2
Österreich	—	0,0	9,6	9,6	4,3	3,9	3,9	2,7
Schweden	—	—	0,6	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2
Schweiz	—	137,6	134,2	271,8	1,2	1,4	1,1	1,2
Tschechoslowakei	—	0,0	1,1	1,1	0,5	0,3	1,0	0,5
Übrige europäische Länder	—	0,3	0,9	1,2	0,8	0,5	0,8	0,9
Vereinigte Staaten von Amerika	—	155,0	—	155,0	0,0	—	—	0,0
Argentinien	—	—	0,0	0,0	0,0	195,8	—	0,0
Übrige Länder	—	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	37,0	405,6	965,7	1 409,3	522,9	947,8	12,1	8,8
also: Mehreinfuhr	—	—	—	—	—	—	906,4	184,5
Mehrausfuhr	37,0	396,5	654,0	1 087,5	67,0	447,2	—	—

¹⁾ Feingold; legiertes Gold (roh oder gegossen); Barren aus Bruchgold.

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern

(Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1931		1930		1929		1931		1930		1929	
	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H
I. Europa	3 763,5	55,9	5 825,0	56,0	7 066,5	59,6	7 777,8	81,0	9 377,2	77,9	9 924,1	73,7
Helgoland	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	1,8	0,0	2,0	0,0	2,7	0,0
Badische Zollausschl.	0,3	0,0	0,3	0,0	0,7	0,0	0,6	0,0	0,8	0,0	0,7	0,0
Saargebiet	112,3	1,7	153,8	1,6	202,0	1,5	138,7	1,4	169,3	1,4	142,8	1,1
Albanien	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	1,2	0,0	1,3	0,0	1,4	0,0
Belgien-Luxemburg..	222,1	3,3	324,6	3,1	447,2	3,3	463,5	4,8	600,6	5,0	608,8	4,5
Brit. Besitzungen im Mittelmeer	3,7	0,1	3,8	0,0	4,4	0,0	5,0	0,1	5,4	0,0	7,4	0,1
Bulgarien	48,3	0,7	58,9	0,6	51,2	0,4	25,3	0,3	22,9	0,2	44,7	0,3
Dänemark	182,9	2,7	296,5	2,8	370,5	2,8	369,7	3,9	477,1	4,0	483,3	3,6
Danzig	21,0	0,3	26,2	0,2	37,2	0,3	46,8	0,5	78,7	0,7	82,0	0,6
Polen	111,2	1,7	236,8	2,3	338,8	2,5	140,9	1,5	250,0	2,1	343,4	2,5
Estland	17,6	0,3	32,3	0,3	32,5	0,3	19,6	0,2	30,7	0,3	41,1	0,3
Finnland	42,7	0,6	84,9	0,8	115,9	0,9	90,7	0,9	137,5	1,3	188,2	1,4
Frankreich	341,6	5,1	518,7	5,0	641,9	4,8	834,1	8,7	1 148,6	9,5	934,6	6,9
Griechenland	70,3	1,0	108,1	1,0	103,7	0,8	56,6	0,6	56,3	0,5	76,8	0,6
Großbritannien	453,3	6,7	639,0	6,1	855,3	6,4	1 133,6	11,8	1 218,9	10,1	1 305,5	9,7
Irischer Freistaat ..	1,2	0,0	1,1	0,0	2,2	0,0	13,5	0,1	18,8	0,2	24,9	0,2
Island	3,6	0,1	3,4	0,0			6,0	0,1	8,6	0,1		
Italien	268,4	4,0	355,3	3,5	443,2	3,3	340,8	3,5	484,1	4,4	602,4	4,5
Jugoslawien	40,1	0,5	74,8	0,7	60,9	0,4	95,1	1,0	172,1	1,4	152,8	1,1
Lettland	39,1	0,5	59,0	0,6	70,2	0,5	43,4	0,5	71,2	0,6	94,7	0,7
Litauen	34,8	0,5	67,9	0,7	68,9	0,5	49,4	0,5	60,1	0,5	56,0	0,4
Niederlande	383,6	5,7	560,8	5,4	700,9	5,2	954,6	9,9	1 205,8	10,0	1 355,2	10,1
Norwegen	61,2	0,9	106,4	1,0	143,2	1,0	162,4	1,7	207,0	1,7	226,6	1,7
Österreich	113,9	1,7	181,2	1,8	201,7	1,5	275,3	2,9	360,3	3,0	441,2	3,3
Portugal	21,8	0,3	27,2	0,3	37,6	0,3	40,4	0,4	64,8	0,5	63,7	0,5
Rumänien	102,4	1,5	236,9	2,3	211,0	1,6	92,5	1,0	137,3	1,1	164,1	1,2
Rußland (UdSSR) ..	303,5	4,5	436,3	4,2	425,7	3,2	762,7	7,9	430,6	3,6	353,9	2,6
Schweden	158,1	2,4	304,1	2,9	350,3	2,6	424,2	4,4	494,2	4,1	475,7	3,5
Schweiz	164,6	2,4	255,5	2,5	317,8	2,4	541,6	5,6	627,6	5,2	627,1	4,7
Spanien	145,9	2,2	210,0	2,0	251,8	1,9	139,5	1,4	188,1	1,4	218,2	1,6
Tschechoslowakei ..	243,7	3,6	359,0	3,5	480,3	3,6	423,9	4,4	528,2	4,4	657,6	4,9
Ungarn	55,2	0,8	82,1	0,8	89,3	0,7	84,4	0,9	118,3	1,0	146,8	1,1
II. Afrika	344,6	5,1	527,5	5,1	686,4	5,1	184,2	1,9	268,1	2,2	311,9	2,4
Abessinien	1,5	0,0	2,0	0,0	1,8	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,9	0,0
Ägypten	48,3	0,7	58,6	0,6	78,1	0,6	43,4	0,5	65,1	0,5	82,9	0,6
Britisch Ostafrika ..	12,0	0,2	16,7	0,2	29,4	0,2	3,2	0,0	6,0	0,1	8,4	0,1
Britisch Südafrika ..	58,7	0,9	92,9	0,9	164,4	1,2	62,6	0,7	76,5	0,6	95,8	0,7
Britisch Westafrika ..	105,0	1,6	160,8	1,6	179,4	1,2	10,0	0,1	22,8	0,2	29,7	0,2
Algerien	13,9	0,2	25,3	0,2	32,0	0,2	16,1	0,2	18,2	0,2	14,1	0,1
Tunis	4,8	0,1	8,8	0,1	13,7	0,1	2,6	0,0	4,7	0,0	2,7	0,0
Französisch Marokko	7,1	0,1	14,6	0,1	38,5	0,3	9,5	0,1	15,2	0,1	7,4	0,1
Franz. Westafrika ..	24,3	0,4	45,7	0,4	39,0	0,3	4,4	0,0	6,0	0,1	7,3	0,1
Madagaskar	3,5	0,0	4,7	0,0	4,8	0,0	3,9	0,0	3,8	0,0	3,5	0,0
Belgisch Kongo	38,9	0,6	45,3	0,4	49,4	0,4	5,1	0,1	7,6	0,1	7,8	0,1
Liberia	0,9	0,0	1,5	0,0	1,6	0,0	0,5	0,0	1,4	0,0	1,6	0,0
Portug. Ostafrika ..	2,8	0,0	16,0	0,2	10,6	0,1	6,7	0,1	12,4	0,1	12,5	0,1
Portug. Westafrika ..	4,4	0,1	7,4	0,1	6,8	0,1	2,6	0,0	4,7	0,0	7,4	0,1
Kanarische Inseln ..	9,7	0,1	14,4	0,1	13,9	0,1	6,7	0,1	8,5	0,1	10,5	0,1
Mand. vorm. Deutsch Ostafrika	1,5	0,0	6,4	0,1	6,3	0,0	1,7	0,0	4,2	0,0	6,5	0,0
Mand. vorm. Deutsch Südwestafrika	4,6	0,1	6,9	0,1	9,8	0,1	2,7	0,0	6,7	0,1	9,0	0,1
Mand. vorm. Deutsch Kamerun	2,6	0,0	3,4	0,0	4,1	0,0	1,3	0,0	2,6	0,0	2,9	0,0
Mand. vorm. D. Togo	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,9	0,0	1,2	0,0	1,0	0,0
III. Asien	833,5	12,4	1 216,8	11,7	1 605,1	11,9	639,9	6,7	804,2	6,7	1 041,8	7,7
Britisch Indien	280,5	4,2	428,6	4,1	623,7	4,6	157,5	1,6	190,0	1,6	220,4	1,6
Britisch Malaya	18,7	0,3	29,3	0,3	35,3	0,3	7,2	0,1	13,1	0,1	26,1	0,2
Ceylon	14,4	0,2	21,0	0,2	30,2	0,2	3,9	0,0	5,9	0,1	9,3	0,1
China	215,5	3,2	297,7	2,9	370,7	2,8	140,7	1,5	149,8	1,2	185,1	1,4
Französisch Indien ..	1,5	0,0	3,8	0,0	3,7	0,0	8,0	0,1	8,4	0,1	10,3	0,1
Japan	29,8	0,5	41,1	0,4	43,3	0,3	144,2	1,5	192,9	1,6	244,8	1,8
Niederländisch Indien	163,6	2,4	262,5	2,5	360,8	2,7	79,6	0,8	131,8	1,1	187,5	1,4

14. Der auswärtige Handel nach Erdteilen und Ländern
 (Reiner Warenverkehr)

Länder	Einfuhr						Ausfuhr					
	1931		1930		1929		1931		1930		1929	
	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H	Mill. R.M.	v H
Mand. Palästina.....	6,2	0,1	7,6	0,1	3,9	0,0	9,5	0,1	11,9	0,1	11,7	0,1
Persien.....	35,3	0,5	36,2	0,3	30,6	0,2	6,0	0,1	9,5	0,1	17,0	0,1
Philippinen.....	7,0	0,1	10,3	0,1	14,7	0,1	13,8	0,1	16,8	0,1	20,8	0,2
Siam.....	2,4	0,0	3,7	0,0	7,9	0,1	6,6	0,1	10,3	0,1	14,8	0,1
Türkei.....	52,6	0,8	69,0	0,7	75,6	0,6	47,4	0,5	48,3	0,4	72,5	0,5
Übriges Asien.....	6,0	0,1	6,0	0,1	4,7	0,0	15,5	0,2	15,9	0,1	21,5	0,1
IV. Amerika.....	1 601,8	23,8	2 543,6	24,5	3 711,8	27,6	954,6	9,9	1 512,3	12,0	2 093,2	15,1
V. St. v. Amerika..	791,4	11,8	1 306,8	12,6	1 790,4	13,3	487,5	5,1	685,2	5,7	991,1	7,4
Canada.....	99,1	1,5	132,6	1,3	303,1	2,3	47,2	0,5	70,2	0,6	84,8	0,6
Übrig. Brit. Amerika	55,4	0,8	96,4	0,9	73,0	0,5	5,1	0,1	6,5	0,1	5,8	0,0
Argentinien.....	208,7	3,1	403,0	3,9	744,7	5,5	174,0	1,8	287,4	2,4	371,3	2,8
Bolivien.....	7,6	0,1	8,1	0,1	8,6	0,1	3,8	0,0	9,3	0,1	12,1	0,1
Brasilien.....	123,1	1,8	155,9	1,5	214,9	1,6	66,7	0,7	120,7	1,0	210,2	1,6
Chile.....	41,8	0,6	56,4	0,5	121,7	0,9	39,4	0,4	100,1	0,8	99,5	0,7
Kolumbien.....	12,7	0,2	19,8	0,2	27,6	0,2	17,7	0,2	27,0	0,2	60,8	0,5
Costarica.....	17,3	0,3	28,1	0,3	27,2	0,2	2,5	0,0	3,5	0,0	9,5	0,1
Cuba.....	7,8	0,1	7,5	0,1	8,6	0,1	11,1	0,1	23,0	0,2	32,4	0,2
Dominik. Republik..	3,6	0,1	7,6	0,1	7,6	0,1	1,6	0,0	2,3	0,0	4,4	0,0
Ecuador.....	3,2	0,1	5,1	0,0	4,4	0,0	3,5	0,0	5,4	0,1	7,0	0,0
Guatemala.....	50,2	0,7	70,1	0,7	81,4	0,6	4,0	0,1	5,4	0,1	12,9	0,1
Haiti.....	2,3	0,0	4,7	0,0	2,9	0,0	0,9	0,0	1,3	0,0	1,6	0,0
Honduras.....	4,5	0,1	0,6	0,0	1,9	0,0	1,4	0,0	2,2	0,0	2,3	0,0
Mexiko.....	40,8	0,6	61,1	0,6	95,4	0,7	28,4	0,3	57,0	0,5	59,0	0,4
Nicaragua.....	5,0	0,1	7,7	0,1	8,6	0,1	1,4	0,0	2,2	0,0	3,2	0,0
Panama.....	0,2	0,0	0,2	0,0	0,4	0,0	2,2	0,0	3,2	0,0	4,0	0,0
Paraguay.....	1,2	0,0	1,8	0,0	1,8	0,0	1,8	0,0	3,0	0,0	3,0	0,0
Peru.....	20,3	0,3	24,1	0,2	14,9	0,1	7,2	0,1	16,8	0,2	25,6	0,2
Salvador.....	26,8	0,4	39,5	0,4	45,6	0,3	1,8	0,0	2,9	0,0	5,1	0,0
Uruguay.....	36,0	0,5	36,4	0,3	40,8	0,3	25,1	0,3	37,7	0,3	38,5	0,3
Venezuela.....	14,1	0,2	21,6	0,2	78,8	0,6	14,3	0,1	32,8	0,3	36,9	0,3
Übriges Amerika....	28,9	0,4	48,5	0,5	7,5	0,1	6,0	0,1	5,2	0,0	12,2	0,1
V. Australien.....	144,5	2,2	234,2	2,2	340,6	2,6	35,6	0,4	64,5	0,5	100,9	0,7
Australischer Bund..	121,1	1,8	205,6	2,0	313,6	2,3	21,5	0,2	48,3	0,4	84,5	0,6
Neu-Seeland.....	20,8	0,3	21,6	0,2	27,3	0,2	8,4	0,1	12,4	0,1	12,0	0,1
Mand. vorm. Deutsch.												
Bes. Südsee.....	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,9	0,0	0,4	0,0
Samoa.....	0,2	0,0	0,3	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Übriges Australien..	2,4	0,1	6,6	0,0	8,0	0,1	5,5	0,1	2,9	0,0	3,9	0,0
Eismeer.....	33,8	0,5	39,1	0,4	15,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nicht ermitt. Länder	5,3	0,1	7,0	0,1	12,1	0,1	6,5	0,1	9,3	0,1	10,8	0,1
Reiner Warenverkehr	6 727,0	100,0	10 393,2	100,0	13 446,8	100,0	9 598,6	100,0	12 035,6	100,0	13 482,7	100,0

15. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern

Bestimmungsländer	1931	1930	1929	1928	Bestimmungsländer	1931	1930	1929	1928
	Werte in Millionen R.M.					Werte in Millionen R.M.			
Belgien.....	18,69	47,09	71,64	86,66	Madagaskar.....	3,29	2,81	2,56	2,40
Frankreich.....	264,76	470,00	486,07	396,82	Belgisch Kongo.....	—	0,02	0,25	0,50
Griechenland.....	1,79	1,89	6,67	—	Portug. Ostafrika.....	0,28	2,82	1,08	4,58
Italien.....	37,35	69,92	131,10	110,12	Mand. D. Kamerun.....	—	—	—	0,13
Jugoslawien.....	18,14	69,19	58,10	29,74	Mand. D. Togo.....	0,48	0,53	0,29	0,08
Polen.....	—	—	0,79	0,14	Franz. Indien.....	6,34	6,33	8,85	2,25
Portugal.....	1,49	10,63	3,19	0,75	Japan.....	7,58	5,12	11,99	5,42
Rumänien.....	19,43	4,67	20,57	10,59	Übriges Asien.....	1,62	—	0,00	0,09
Algerien.....	2,28	3,38	9,88	9,20	Übriges Amerika.....	3,80	0,47	0,03	—
Tunis.....	0,56	2,02	0,64	1,85	Übriges Australien.....	1,31	0,75	0,09	—
Franz. Marokko.....	1,88	8,22	1,61	1,15	Insgesamt	392,69	707,35	819,33	662,81
Franz. Westafrika.....	1,62	1,49	3,93	0,34					

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
Werte in Millionen <i>RM</i>										
I. Europa	53,79	116,15	1 136,00	1 769,28	1 514,90	2 392,47	1 058,87	1 547,14	374,28	448,14
Helgoland	—	—	0,01	—	0,00	0,00	0,06	0,03	0,00	0,00
Bad. Zollausschlüsse	0,13	0,15	0,18	0,18	0,01	0,02	0,01	0,01	—	—
Saargebiet	0,05	0,05	1,77	2,13	38,65	51,86	71,82	109,73	0,01	0,02
Albanien	—	—	0,01	—	0,03	0,07	0,01	0,01	—	—
Belgien-Luxemburg	1,34	2,66	25,79	47,29	118,10	158,49	76,82	116,14	3,21	5,26
Brit. Besitz. im Mittelmeer	—	—	0,86	0,77	2,83	2,97	0,02	0,02	—	—
Bulgarien	0,01	0,03	26,05	28,83	21,76	28,96	0,51	1,09	0,01	0,01
Dänemark	15,36	51,41	136,85	206,18	22,96	27,88	7,73	11,01	0,27	1,09
Danzig	1,86	2,18	12,17	14,60	4,50	6,96	2,45	2,49	0,12	0,28
Polen	7,56	10,50	34,99	54,81	62,13	163,11	6,53	8,34	0,45	19,26
Estland	0,00	—	15,05	27,71	1,09	1,40	1,50	3,18	0,01	0,00
Finnland	0,01	0,01	12,36	17,05	25,97	61,86	4,34	6,02	0,01	0,04
Frankreich	0,41	0,60	32,02	61,00	151,33	214,61	157,86	242,46	14,08	106,35
Griechenland	0,00	—	15,85	18,97	52,80	87,83	1,68	1,26	0,00	0,00
Großbritannien	0,16	0,27	39,95	57,71	200,47	267,55	212,75	313,47	72,85	288,45
Irischer Freistaat	0,00	—	0,03	0,11	0,76	0,79	0,37	0,25	—	—
Island	—	—	1,10	0,23	2,44	3,12	0,02	0,06	—	—
Italien	0,43	0,34	131,59	164,42	76,15	120,86	60,24	79,67	2,23	1,80
Jugoslawien	0,33	0,54	14,43	36,84	23,73	35,43	1,62	2,00	0,00	—
Lettland	—	—	25,58	41,47	4,27	9,62	4,22	7,87	0,03	0,07
Litauen	8,21	20,36	17,71	27,63	8,30	19,17	0,56	0,76	0,03	0,06
Niederlande	5,54	8,01	239,72	361,22	81,53	111,68	56,82	79,92	19,35	4,60
Norwegen	0,01	0,01	20,50	30,76	35,78	67,00	4,92	8,63	0,02	0,07
Österreich	7,09	10,93	8,21	19,25	25,41	50,29	73,23	100,71	7,10	4,95
Portugal	—	—	14,22	14,23	5,43	9,42	2,12	3,50	0,03	0,02
Rumänien	2,46	2,24	55,41	164,68	41,52	66,89	3,05	3,12	0,11	—
Rußland (UdSSR)	0,02	0,08	83,05	115,11	190,31	279,64	30,07	41,46	247,41	0,07
Schweden	0,61	2,14	22,90	44,83	105,69	213,51	28,94	43,66	1,27	1,51
Schweiz	0,06	0,16	12,22	19,43	24,00	45,93	128,27	190,02	4,52	12,69
Spanien	—	0,00	95,97	118,07	44,05	83,66	5,92	8,25	0,00	0,01
Tschechoslowakei	0,80	1,52	15,17	31,24	122,01	176,23	105,75	150,02	1,15	1,52
Ungarn	1,34	1,96	24,28	42,51	20,89	25,66	8,66	11,98	0,01	0,01
II. Afrika	0,25	0,42	86,56	115,04	256,45	410,46	1,31	1,55	16,41	34,53
Abessinien	0,01	0,05	0,17	0,06	1,33	1,82	0,00	0,01	—	—
Ägypten	0,02	0,00	6,34	5,31	41,61	52,70	0,32	0,53	7,64	0,26
Brit. Ostafrika	0,06	0,08	3,07	2,96	8,86	13,67	0,03	0,01	—	—
Brit. Südafrika	0,02	0,04	7,23	7,93	51,20	84,67	0,25	0,28	8,67	34,25
Brit. Westafrika	0,04	0,01	51,46	66,23	53,52	94,53	0,02	0,06	—	0,00
Algerien	—	—	0,85	1,44	12,80	21,71	0,27	0,14	—	—
Tunis	—	—	0,10	0,44	4,61	8,34	0,04	0,03	0,10	—
Franz. Marokko	—	0,01	0,39	5,19	6,64	9,33	0,04	0,04	—	—
Franz. Westafrika	0,09	0,10	0,13	0,09	24,12	45,52	0,00	0,00	—	—
Madagaskar	—	—	1,10	1,35	2,18	3,04	0,25	0,25	—	—
Belgisch Kongo	—	0,13	0,38	0,49	38,55	42,69	0,00	0,02	—	—
Liberia	—	0,00	0,09	0,19	0,79	1,33	0,00	—	—	—
Portug. Ostafrika	—	—	0,26	0,30	2,48	15,72	0,01	0,01	—	—
Portug. Westafrika	—	—	2,99	5,74	1,37	1,65	0,00	0,02	—	—
Kanarische Inseln	—	—	9,67	14,31	0,02	0,01	0,03	0,08	—	0,02
Mand. v. D. Ostafrika	—	0,00	0,24	0,99	1,21	5,34	0,02	0,04	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	0,01	—	0,00	0,03	4,56	6,83	0,03	0,01	—	—
Mand. v. D. Kamerun	—	0,00	2,08	1,98	0,50	1,44	—	0,02	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,01	0,01	0,10	0,12	—	—	—	—

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
Werte in Millionen <i>RM</i>										
I. Europa	44,54	65,46	305,09	400,66	1 559,21	2 086,38	5 868,94	6 824,65	1 268,03	543,24
Helgoland.....	—	0,00	0,85	1,00	0,15	0,18	0,79	0,85	0,01	0,01
Bad. Zollausschlüsse	0,05	0,03	0,19	0,26	0,10	0,28	0,22	0,27	—	—
Saargebiet	14,31	22,30	16,48	15,87	23,12	33,32	84,74	97,78	—	0,13
Albanien.....	—	—	0,15	0,24	0,00	0,03	1,07	1,01	—	—
Belgien-Luxemburg	0,57	0,83	18,05	23,23	189,64	248,94	255,24	327,61	73,83	0,32
Brit. Besitz. im Mittelmeer.....	—	—	0,42	0,22	1,06	1,41	3,55	3,79	—	—
Bulgarien.....	—	—	0,32	0,45	2,28	2,09	22,68	20,33	0,00	—
Dänemark	0,23	0,33	23,88	41,94	57,76	94,78	287,84	340,08	1,13	1,48
Danzig	0,05	0,08	7,24	10,95	4,32	7,71	35,20	59,98	0,18	0,34
Polen	0,13	0,39	11,13	16,06	60,59	114,02	69,08	119,49	0,37	0,40
Estland.....	0,01	0,00	0,85	2,63	2,29	6,60	16,41	21,43	0,12	0,07
Finnland	0,02	0,06	4,79	11,55	17,66	26,69	68,22	99,15	0,38	0,55
Frankreich	14,70	16,78	27,46	27,57	250,00	373,00	541,93	731,28	438,27	458,13
Griechenland	0,00	0,09	1,53	0,52	4,44	3,34	50,61	52,35	—	—
Großbritannien	0,47	0,57	54,75	60,61	107,78	130,30	970,58	1 027,40	206,92	5,00
Irischer Freistaat	—	—	0,55	0,65	0,50	1,35	12,44	16,77	—	—
Island	—	—	0,72	0,86	0,51	0,47	4,74	7,29	—	0,02
Italien.....	0,21	0,22	6,81	8,36	96,38	142,87	237,35	332,70	6,09	7,00
Jugoslawien.....	0,04	1,19	0,30	0,47	9,55	13,95	85,25	156,47	0,06	—
Lettland	0,01	0,10	1,30	2,38	7,02	12,56	35,10	56,18	0,24	0,14
Litauen.....	0,03	0,09	3,45	6,74	6,95	7,99	38,93	45,30	0,07	0,03
Niederlande	1,61	3,72	24,88	49,05	230,26	288,39	697,91	864,59	250,30	54,63
Norwegen.....	0,05	0,01	4,43	8,63	10,18	14,71	147,78	183,68	0,23	0,71
Österreich.....	2,53	4,62	10,87	15,67	57,86	70,10	204,07	269,94	11,58	6,85
Portugal	0,00	0,00	2,15	5,70	4,14	5,57	34,15	53,52	—	—
Rumänien	0,02	0,15	0,23	0,65	6,03	10,82	86,25	125,67	0,51	0,04
Rußland (UdSSR)	6,66	5,53	6,94	6,26	75,36	51,93	673,74	366,87	—	—
Schweden.....	0,26	0,42	14,05	18,18	59,55	72,48	350,37	403,11	1,93	1,96
Schweiz	2,35	7,39	28,46	31,56	91,88	105,39	418,91	483,23	274,38	4,45
Spanien	0,02	0,03	1,46	1,06	20,04	22,65	117,94	164,40	0,00	0,00
Tschechoslowakei	0,19	0,44	28,22	28,83	148,13	199,96	247,31	298,93	1,26	0,65
Ungarn	0,02	0,09	2,18	2,51	13,68	22,50	68,54	93,20	0,17	0,33
II. Afrika	0,03	0,04	13,04	17,06	19,14	27,07	151,93	223,95	0,01	0,00
Abessinien	—	—	0,02	0,04	0,01	0,01	0,27	0,49	—	—
Ägypten	0,03	0,01	1,23	1,62	7,25	8,74	34,86	54,75	0,03	0,00
Brit. Ostafrika	—	—	0,20	0,36	0,13	0,85	2,89	4,80	—	—
Brit. Südafrika	—	0,00	0,71	1,00	0,96	1,48	60,89	74,02	0,00	—
Brit. Westafrika	—	—	3,32	6,04	0,18	0,62	6,53	16,12	—	—
Algerien	—	—	0,09	0,05	7,23	9,38	8,81	8,77	0,01	—
Tunis	—	—	0,07	0,03	0,10	0,66	2,42	4,02	—	—
Franz. Marokko	—	—	1,63	0,56	0,24	0,32	7,60	14,30	—	—
Franz. Westafrika	—	—	0,61	0,77	0,17	0,44	3,65	4,79	—	—
Madagaskar	—	0,00	0,06	0,04	0,34	0,27	3,46	3,45	—	—
Belgisch Kongo.....	—	—	2,67	2,41	0,03	0,60	2,41	4,56	—	—
Liberia	—	—	0,22	0,79	0,01	0,03	0,30	0,57	—	—
Portug. Ostafrika	—	—	0,45	0,47	0,30	0,32	5,91	11,57	—	—
Portug. Westafrika.....	—	—	0,42	0,65	0,16	0,24	1,99	3,78	—	—
Kanarische Inseln.....	—	—	0,41	0,74	1,58	2,36	4,75	5,45	—	—
Mand. v. D. Ostafrika	—	0,00	0,17	0,27	0,06	0,11	1,46	3,86	—	—
Mand. v. D. Südwestafrika	0,00	0,03	0,25	0,53	0,25	0,42	2,20	5,69	—	—
Mand. v. D. Kamerun	—	—	0,43	0,59	0,08	0,11	0,80	1,93	—	—
Mand. v. D. Togo	—	—	0,08	0,10	0,06	0,11	0,73	1,03	—	—

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

a. Einfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
Werte in Millionen <i>R.M.</i>										
III. Asien	0,16	0,19	169,70	203,81	626,23	961,52	37,48	51,29	0,10	0,02
Brit. Indien	0,12	0,15	59,67	62,54	214,96	357,35	5,78	8,49	0,00	0,00
Brit. Malaya	—	—	1,17	2,02	17,22	27,13	0,31	0,14	—	—
Ceylon	0,00	0,00	7,50	10,79	6,67	9,82	0,23	0,42	—	—
China	—	—	29,63	45,59	176,00	243,27	9,84	8,87	—	—
Franz. Indien	—	—	0,89	0,66	0,58	3,04	0,01	0,08	—	—
Japan	—	—	5,22	3,02	12,38	19,53	12,27	18,53	—	0,00
Niederl. Indien	0,04	0,04	24,24	37,51	137,85	222,60	1,51	2,39	0,09	0,02
Mand. Palästina	—	—	6,07	7,24	0,10	0,26	0,08	0,08	—	0,00
Persien	—	—	8,81	3,84	22,00	26,39	4,48	6,01	—	—
Philippinen	—	—	—	—	6,90	10,19	0,09	0,11	—	—
Siam	—	—	2,01	2,54	0,31	1,07	0,06	0,10	—	—
Türkei	—	—	20,64	24,40	29,24	38,59	2,69	5,99	0,01	—
Übriges Asien	—	—	3,85	3,66	2,02	2,28	0,13	0,08	—	—
IV. Amerika	0,71	1,55	560,63	853,76	915,95	1493,30	124,51	195,04	25,56	8,53
Vereinigte Staaten v. Amerika ..	0,34	0,64	161,31	215,32	518,96	908,66	110,83	182,15	13,46	5,28
Canada	0,06	0,69	77,90	105,45	15,16	20,75	5,98	5,75	—	—
Übriges Brit. Amerika	—	0,03	33,45	46,15	21,88	50,12	0,06	0,08	—	—
Argentinien	0,22	0,10	54,27	173,73	152,97	228,00	1,22	1,15	0,03	0,63
Bolivien	—	0,02	0,05	0,02	7,48	8,04	0,01	0,06	—	—
Brasilien	0,07	0,06	83,59	94,21	38,17	60,09	1,31	1,56	0,06	0,08
Chile	0,01	—	2,03	1,97	35,93	51,19	3,87	3,19	0,15	0,20
Columbien	0,00	—	10,29	17,10	2,33	2,62	0,10	0,08	0,11	0,08
Costarica	—	—	16,94	27,87	0,28	0,25	0,03	0,00	—	—
Cuba	0,00	—	0,73	1,12	6,95	6,20	0,11	0,19	—	0,00
Dominik. Republik	—	—	0,44	1,01	3,09	6,63	0,02	0,01	—	—
Ecuador	—	—	2,92	4,52	0,25	0,55	0,03	0,06	0,04	—
Guatemala	—	—	49,64	69,20	0,58	0,86	0,01	0,02	—	—
Haiti	—	—	0,20	0,35	2,12	4,35	0,00	0,01	—	—
Honduras	—	—	4,40	0,45	0,07	0,11	0,01	—	—	0,01
Mexiko	—	0,00	15,67	22,61	24,41	38,16	0,47	0,28	11,66	2,20
Nicaragua	—	—	4,95	7,44	0,07	0,26	0,00	0,01	—	—
Panama	—	—	0,04	0,01	0,11	0,20	—	0,00	—	—
Paraguay	0,01	0,01	0,09	0,26	1,02	1,44	0,09	0,10	—	—
Peru	0,00	—	0,38	0,55	19,86	23,44	0,06	0,06	0,04	0,03
Salvador	—	—	26,65	39,36	0,16	0,13	0,01	0,00	—	—
Uruguay	0,00	—	1,63	4,71	34,20	31,51	0,20	0,18	0,01	0,01
Venezuela	—	—	12,89	20,12	1,16	1,45	0,06	0,07	0,00	0,01
Übriges Amerika	—	—	0,17	0,23	28,74	48,29	0,03	0,03	—	—
V. Australien	0,02	0,03	12,75	20,71	130,55	211,27	1,18	2,20	0,00	—
Australischer Bund	0,02	0,03	7,91	11,55	111,98	191,98	1,14	2,09	0,00	—
Neu-Seeland	—	—	3,13	4,44	17,64	17,02	0,04	0,09	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee ..	—	—	—	0,00	0,02	0,11	—	0,01	—	—
Samoa	—	—	0,04	0,05	0,19	0,24	0,00	—	—	—
Übriges Australien	—	—	1,67	4,67	0,72	1,92	0,00	0,01	—	—
Eismeer	—	—	—	—	33,78	39,05	—	—	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	3,94	6,41	0,01	0,05	1,35	0,48	—	—
Alle Länder	54,93	118,34	1969,58	2968,99	3477,87	5508,12	1224,70	1797,70	416,35	491,22

16. Der Spezialhandel nach Ländern

Darstellung nach Hauptgruppen des Internationalen Warenverzeichnisses

b. Ausfuhr

Länder	I. Lebende Tiere		II. Lebensmittel u. Getränke		III. Rohstoffe u. halbfertige Waren		IV. Fertige Waren		V. Gold u. Silber	
	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930	1931	1930
	Werte in Millionen <i>R.M.</i>									
III. Asien	0,10	0,06	16,03	24,04	69,80	90,56	554,01	689,58	9,03	0,00
Brit. Indien	0,03	0,03	5,01	9,39	4,25	6,31	148,20	174,28	0,03	0,00
Brit. Malaya	—	—	0,85	1,07	0,22	0,45	6,08	11,58	—	—
Ceylon	—	—	0,29	0,39	0,33	0,54	3,29	4,63	—	—
China	0,02	0,01	0,95	1,52	20,09	19,40	119,65	128,85	—	—
Franz. Indien	—	—	0,17	0,25	0,04	0,07	7,78	8,14	—	—
Japan	0,03	0,02	0,59	0,60	31,75	50,79	111,83	141,47	—	0,00
Niederl. Indien	0,00	0,00	6,24	8,73	7,28	6,74	66,11	116,31	—	—
Mand. Palästina	—	—	0,41	0,51	0,16	0,34	8,96	11,02	—	—
Persien	0,02	—	0,06	0,11	0,14	0,09	5,83	9,30	—	—
Philippinen	—	0,00	0,24	0,36	3,50	3,40	10,05	13,03	—	—
Siam	—	0,00	0,27	0,31	0,12	0,15	6,24	9,87	—	—
Türkei	—	—	0,36	0,23	1,51	1,98	45,53	46,08	—	—
Übriges Asien	—	—	0,59	0,57	0,41	0,30	14,46	15,02	—	—
IV. Amerika	2,26	3,10	23,68	36,87	156,39	233,61	772,27	1238,93	155,08	0,18
Vereinigte Staaten v. Amerika ..	2,01	2,65	13,56	19,42	123,48	178,23	348,50	484,91	155,07	0,08
Canada	0,07	0,02	0,58	0,81	3,42	5,03	43,10	64,31	0,00	0,01
Übriges Brit. Amerika	—	—	1,52	1,66	0,50	0,66	3,07	4,15	—	—
Argentinien	0,05	0,01	0,89	1,40	9,33	16,80	163,74	269,18	0,00	0,00
Bolivien	—	—	0,07	0,24	0,03	0,10	3,71	9,00	—	—
Brasilien	0,06	0,14	1,16	2,68	11,04	14,27	54,47	103,65	0,00	0,02
Chile	0,05	0,25	0,36	1,16	1,45	3,88	37,55	94,84	—	0,01
Columbien	0,00	0,01	1,48	3,46	0,56	0,72	15,69	22,84	—	—
Costarica	—	0,00	0,19	0,33	0,40	0,42	1,87	2,74	—	—
Cuba	0,00	—	0,91	0,82	0,90	3,42	9,27	18,77	—	—
Dominik. Republik	—	—	0,47	0,65	0,01	0,20	1,07	1,41	—	—
Ecuador	—	—	0,06	0,14	0,23	0,29	3,20	5,00	—	—
Guatemala	—	0,00	0,10	0,12	0,32	0,45	3,62	4,82	—	—
Haiti	—	—	0,12	0,13	0,05	0,13	0,71	0,99	—	—
Honduras	—	—	0,14	0,25	0,03	0,02	1,24	1,98	—	—
Mexiko	0,01	0,01	0,22	0,44	1,58	2,73	26,54	53,81	—	—
Nicaragua	—	—	0,09	0,26	0,06	0,07	1,30	1,86	—	0,00
Panama	—	—	0,11	0,23	0,07	0,21	2,01	2,76	—	—
Paraguay	—	—	0,01	0,04	0,02	0,04	1,81	2,95	—	—
Peru	—	0,00	0,12	0,29	0,56	1,11	6,50	17,38	—	0,00
Salvador	—	—	0,03	0,04	0,13	0,12	1,65	2,70	—	—
Uruguay	0,01	—	0,30	0,32	0,66	1,19	24,12	36,22	0,00	0,00
Venezuela	0,00	0,01	0,51	0,93	1,12	3,19	12,63	28,67	0,01	0,01
Übriges Amerika	—	—	0,68	0,85	0,44	0,33	4,90	3,99	—	0,00
V. Australien	0,00	0,01	0,10	0,23	3,98	5,23	31,60	59,05	—	—
Australischer Bund	0,00	0,01	0,03	0,12	1,41	2,21	20,06	45,97	—	—
Neu-Seeland	—	—	0,04	0,09	0,85	1,58	7,53	10,75	—	—
Mand. v. D. Besitz. i. d. Südsee ..	—	—	—	0,01	—	0,09	0,16	0,78	—	—
Samoa	—	—	0,01	0,01	—	—	0,01	0,03	—	—
Übriges Australien	—	—	0,02	0,00	1,67	1,35	3,84	1,52	—	—
Eismeer	—	—	—	—	—	—	0,00	0,00	—	—
Nicht ermittelte Länder	—	—	1,07	1,18	4,42	6,71	1,03	1,36	—	—
Alle Länder	46,93	68,67	359,01	479,84	1812,89	2449,56	7379,78	9037,52	1423,15	543,37

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Aufgeführt sind diejenigen Warengruppen des Internationalen Warenverzeichnisses, deren Wert 1931 oder 1930 in Einfuhr oder Ausfuhr 1 Million *R.M.* erreicht hat. Die Sammelpositionen für die Hauptgruppen (»Sonstige« lebende Tiere, Lebensmittel und Getränke, Rohstoffe und halbfertige Waren, Fertigwaren) sind, auch wenn sie die Wertgrenze erreicht haben, in dieser Übersicht nicht aufgeführt. Desgleichen nicht Sammelpositionen für einzelne Warengruppen (z. B. Sonstige Steine und Erden); sofern diese Sammelpositionen die für die Aufnahme in diese Übersicht gesetzte Wertgrenze erreicht haben, ist die Summe der zusammengehörigen Warengruppen den gegebenenfalls veröffentlichten Gruppen vorangestellt. Welche Gruppen in dieser Weise zusammengefaßt sind, ist aus dem Internationalen Warenverzeichnis auf S. 251 und 252 ersichtlich.

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Saargebiet									
(vorübergehend der Zollhoheit des Reiches entzogen)									
Einfuhr									
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	3 966	4 080	1,53	1,59	Waren aus Eisen.....	17 651	20 680	11,52	15,07
Steinkohlen.....	934 234	993 545	19,03	23,26	dar.: Röhren und Walzen ...	3 576	3 710	0,96	1,31
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	45 507	38 891	7,09	11,32	Kessel; Teile u. Zubehör				
Zement.....	29 651	41 599	1,21	1,66	von Maschinen.....	3 157	3 318	2,02	3,48
Eisen.....	23 118	15 687	1,58	1,11	Waren aus Kupfer.....	663	675	2,20	2,81
Eisenhalbzeug, Rohluppen....	20 709	37 666	1,93	4,08	Maschinen (außer elektrischen)	2 967	5 941	4,57	8,58
Thomasphosphatmehl.....	152 057	150 264	4,98	6,15	dar.: Werkzeugmaschinen ...	545	1 882	0,68	2,30
Garn aus Baumwolle.....	315	315	1,19	1,59	Elektr. Maschinen.....	431	666	1,06	1,66
Leder.....	245	244	1,05	1,07	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	1 788	1 773	7,37	7,29
Ton- u. Porzellanwaren.....	15 710	25 920	2,88	5,14	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	145	180	1,14	1,50
Glas und Glaswaren.....	8 794	12 267	2,44	3,68	Belgien-Luxemburg				
Waren aus Eisen.....	325 811	493 230	53,06	84,00	Einfuhr				
dar.: Röhren u. Walzen.....	19 086	42 127	4,02	8,86	Pferde.....	²⁾ 1 245	²⁾ 2 708	1,24	2,53
Stab- und Formeisen ..	113 840	225 304	15,22	32,12	Kartoffeln, frisch.....	46 318	109 297	5,19	8,44
Blech u. Draht.....	117 186	134 431	20,72	25,66	Küchengewächse (Gemüse) ...	6 935	9 031	1,42	2,36
Eisenbahnoberbau-					Obst.....	4 621	21 315	0,79	3,96
material.....	64 900	78 138	8,96	11,75	Fische und Fischzubereitungen	20 697	11 427	4,39	3,76
Maschinen (außer elektrischen)	901	1 402	1,52	2,43	Butter.....	478	688	1,13	1,91
Elektr. Maschinen.....	527	859	1,20	1,81	Eier von Federvieh.....	6 933	12 419	8,63	18,79
					Pflanzliche Öle u. Fette.....	3 490	3 663	2,28	3,04
Ausfuhr					Wolle und andere Tierhaare...	11 198	8 715	33,74	36,83
Rindvieh.....	1 972	7 979	1,62	7,85	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	4 813	5 664	2,31	2,61
Schweine.....	14 026	11 486	12,34	14,01	Felle und Häute.....	2 281	2 518	3,61	5,45
Kartoffeln, frisch.....	25 298	10 934	1,46	0,54	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 581	1 712	1,83	2,87
Fische und Fischzubereitungen	1 793	1 796	0,98	1,08	Felle zu Pelzwerk, roh..	211	153	1,02	1,06
Hart- und Weichkäse.....	1 538	1 575	1,23	1,39	Ölkuchen.....	9 377	5 537	1,03	0,79
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 443	2 321	3,21	3,30	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	10 312	19 327	2,48	7,02
Wein und Most.....	1 632	1 236	1,15	1,02	Steine und Erden.....	167 076	189 739	2,18	3,54
Bau- und Nutzholz.....	233 682	307 339	6,87	10,90	Erze und Metallaschen.....	408 324	677 009	6,64	9,32
Steinkohlen.....	114 486	162 407	1,95	3,36	dar.: Kupfererze.....	69 740	64 971	1,05	1,49
Koks.....	12 440	35 639	0,39	1,20	Unedle Metalle.....	66 010	92 714	32,22	47,30
Preßkohlen.....	60 681	65 481	1,15	1,29	dar.: Eisen.....	18 696	47 004	0,98	2,67
Steine und Erden.....	234 137	306 978	3,39	4,24	Kupfer.....	33 550	30 076	26,36	37,30
Eisenerze.....	27 329	66 461	0,44	1,02	Blei.....	2 189	4 217	0,53	1,53
Eisen.....	22 992	15 119	1,18	1,40	Zink.....	9 898	10 613	2,38	3,89
Textilwaren.....	2 072	1 733	17,56	18,62	Eisenhalbzeug, Rohluppen....	14 928	17 631	1,14	1,78
dar.: Gewebe					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	546 600	594 966	23,02	27,78
Seide u. Kunst-					dar.: Thomasphosphatmehl ..	489 378	570 718	18,39	24,53
u. a. n. seide.....	99	75	1,85	1,86	Schwefels. Ammoniak ..	20 744	9 526	2,18	1,48
genähte					Kunstseide u. Florettseidengarn	1 071	1 499	5,84	10,36
Wolle u. and.					Garn	2 022	2 411	11,82	19,38
Waren					{ Wolle u. a. Tierhaaren				
aus Tierhaaren ..	305	285	4,06	4,45	aus				
aus Baumwolle ..	511	451	3,72	4,21	{ Flachs, Hanf, Jute u.				
Kleidung und Wäsche..	361	240	4,50	4,47	dergl.....	1 235	2 553	2,11	5,98
Schuhwerk u. and. Lederwaren	628	570	5,50	6,51	Gewebe u. a. n. genähte Waren				
Paraffin u. Waren aus Wachs					aus Wolle u. and. Tierhaaren	99	187	1,45	3,31
od. Fetten.....	3 089	2 820	3,42	3,38	Leder.....	907	1 291	9,10	12,90
Holzwaren.....	5 434	4 536	5,96	6,50	Schuhwerk u. and. Lederwaren	103	152	1,77	2,57
Kautschukwaren.....	206	216	0,93	1,07	Pelze und Pelzwaren.....	116	200	2,68	5,78
Papier und Papierwaren.....	7 036	6 112	4,14	4,04	Paraffin und Waren aus Wachs				
Bücher und Musiknoten.....	199	214	1,27	1,46	oder Fetten.....	1 187	1 310	0,72	1,01
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	10 377	8 866	4,41	4,16	Kautschukwaren.....	639	1 015	3,98	5,96
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	874	863	1,01	1,17	Filme, belichtet und unbelichtet	38	58	0,81	1,09
Ton- und Porzellanwaren.....	3 689	3 581	1,02	1,09	Papier und Papierwaren.....	939	1 694	1,31	2,61
Glas und Glaswaren.....	1 497	1 717	1,11	1,37	Chem. u. pharm. Erzeugnisse..	104 712	79 555	6,56	5,54
					dar.: Farben, Firnisse, Lacke	8 182	8 011	1,27	1,15

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Waren aus Eisen.....	122 541	124 323	17,67	19,97	Glas und Glaswaren.....	3 650	3 780	5,10	5,38
dar.: Stab- u. Formeisen.....	96 118	111 914	12,02	15,90	Waren aus Edelmetallen.....	6	5	1,20	1,23
Blech und Draht.....	21 145	7 186	3,60	1,48	Waren aus Eisen.....	64 726	99 657	47,89	71,70
Waren aus Kupfer.....	268	425	0,59	1,11	dar.: Röhren u. Walzen....	7 088	13 580	2,68	5,57
Waren aus sonst. unedl. Metallen	4 940	6 970	2,19	4,03	Stab- u. Formeisen....	8 357	11 975	2,33	3,45
Maschinen (außer elektrischen)	785	1 914	2,07	2,89	Blech u. Draht.....	15 905	15 480	5,49	6,10
Elektrotechnische Erzeugnisse	480	860	0,88	1,39	Kessel; Teile u. Zubehör				
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	74	212	0,38	1,05	von Maschinen.....	5 432	8 706	6,79	10,45
Ausfuhr					Messerschmiedewaren..	149	150	1,37	1,37
Weizen.....	15 554	1 364	1,17	0,27	Werkzeuge u. landwirt-				
Hafer.....	8	25 125	0,00	2,61	schaftl. Geräte.....	1 653	1 907	3,35	4,10
Malz.....	1 469	3 046	0,45	1,06	Waren aus Kupfer.....	1 841	2 822	6,27	10,46
Kartoffeln, frisch.....	70 198	8 218	4,65	0,40	Vergoldete u. versilb. Waren	54	49	1,20	1,33
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	954	3 254	1,32	4,92	Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 815	2 100	3,36	4,56
Margarine u. ähnl. Speisefette	1 559	2 613	1,06	1,74	Maschinen (außer elektrischen)	21 760	34 555	35,74	54,65
Pflanzliche Öle u. Fette.....	2 137	2 683	1,25	2,14	dar.: Textilmaschinen.....	2 129	3 159	5,59	8,51
Bier.....	8 057	9 520	2,01	2,37	Werkzeugmaschinen....	2 989	9 715	4,08	10,78
Wolle und andere Tierhaare..	3 800	4 435	6,54	9,07	Landwirtsch. Maschinen	1 553	1 545	1,26	1,28
Baumwolle.....	1 086	1 288	0,68	1,05	Elektr. Maschinen.....	1 106	1 547	3,55	4,69
Kalbfelle und Rindshäute....	3 771	2 691	3,97	3,64	Elektrotechn. Erzeugnisse....	4 469	7 525	20,39	26,00
Felle zu Pelzwerk, roh.....	1 112	699	3,41	3,60	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2 069	577	5,05	1,94
Hopfen.....	1 328	504	1,71	0,91	Fahrräder, Fahrradteile....	643	691	1,70	1,64
Nichtölbaltige Sämereien.....	973	1 111	0,73	1,12	Wasserfahrzeuge..... ¹⁾	116 ¹⁾	105	0,11	4,19
Ölkuchen.....	9 779	8 568	1,09	1,12	Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	254	502	1,33	3,06
Bau- und Nutzholz.....	76 297	122 213	2,76	4,91	Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	610	671	4,61	5,70
Holzschliff, Zellstoff usw.....	22 397	21 047	4,18	5,32	dar.: Uhren.....	288	330	1,57	1,88
Steinkohlen.....	4 844 721	4 884 029	83,77	100,87	Kinderspielzeug.....	1 585	1 585	2,84	3,00
Koks.....	1 505 278	2 362 412	31,28	53,73					
Preßkohlen.....	377 870	371 492	6,45	6,79	Britische Besitzungen				
Steinkohlenteer-, Öle u. Derivate	54 304	78 096	3,24	4,68	am und im Mittelländischen				
Steine und Erden.....	608 855	981 014	4,56	5,47	Meere (Gibraltar und Inselgruppe				
Erze und Metallaschen.....	57 974	57 636	3,48	5,14	Malta) sowie die Insel Cypern				
dar.: Kupfererze.....	1 476	2 271	0,28	1,30	Einfuhr				
Zinkerze.....	12 289	20 463	0,96	1,42	Schwefelkies.....	82 765	72 245	2,51	2,57
Unedle Metalle.....	75 330	100 375	8,66	14,20	Ausfuhr				
dar.: Eisen.....	54 214	85 072	2,76	6,88	Steinkohlen.....	57 694	66 578	1,02	1,35
Kupfer.....	2 034	2 095	1,84	2,86					
Blei.....	4 925	3 993	1,27	1,56	Bulgarien				
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	126 886	104 437	12,51	11,07	Einfuhr				
dar.: Kalisalze.....	69 341	66 221	3,09	3,51	Obst.....	4 537	4 178	1,22	1,65
Schwefels. Ammoniak..	20 102	19 909	2,11	3,03	Eier von Federvieh.....	18 290	17 841	22,31	25,34
Textilwaren.....	3 814	3 462	30,18	29,96	Felle und Häute.....	734	879	2,35	3,87
dar.: Garn aus Wolle u. and.					dar.: Lamm- u. Schaffelle, beh.	360	595	0,86	1,97
Tierhaaren.....	182	117	1,27	1,07	Rohtabak.....	6 432	7 208	18,73	23,48
Gewebe (Seide u. Kunst-					Ausfuhr				
u. a. n. seide.....	423	318	9,01	8,61	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 872	1 814	3,25	2,91
genähte Wolle u. and.					dar.: Farben, Firnisse, Lacke	491	329	1,52	1,00
Waren Tierhaaren..	448	399	6,15	5,92	Waren aus Eisen.....	12 584	12 502	4,71	5,33
aus Baumwolle....	686	542	5,75	6,25	dar.: Röhren u. Walzen....	2 807	3 246	0,65	1,25
Kleidung und Wäsche....	113	81	2,32	1,89	Waren aus Kupfer.....	482	622	0,81	1,25
Leder.....	448	431	5,79	7,16	Maschinen (außer elektrischen)	3 566	2 337	5,50	3,44
Schuhwerk u. and. Lederwaren	125	157	1,59	2,19	dar.: Dampflokomotiven,				
Felz- und Pelzwaren.....	189	162	7,27	8,73	Tender.....	1 347	574	1,60	0,78
Paraffin u. Waren aus Wachs					Werkzeugmaschinen....	491	373	1,13	0,47
od. Fetten.....	4 292	3 941	3,59	3,45	Elektrotechn. Erzeugnisse....	169	233	1,14	1,01
Holzwaren.....	3 628	3 009	4,26	3,65	Dänemark				
Kautschukwaren.....	576	595	2,33	2,66	mit den Färöern und Grönland				
Celluloid, Waren daraus....	510	314	2,93	2,48	Einfuhr				
Papier und Papierwaren....	30 033	31 386	15,21	17,72	Rindvieh.....	24 300	68 853	13,82	45,22
Bücher und Musiknoten....	196	200	1,11	1,22	Schweine.....	1 505	7 056	1,04	5,42
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	86 129	103 301	28,34	33,81	Gerste.....	3 610	20 581	0,46	3,90
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	9 879	8 407	10,18	12,24	Fleisch, Speck, Fleischwürste..	20 381	16 257	17,03	18,27
Schwefels. Kali, Chlor-					Fische u. Fischzubereitungen..	23 858	27 473	10,95	14,79
kalium.....	5 283	9 456	0,75	1,42	Butter.....	30 636	43 961	71,73	129,41
Ton- und Porzellanwaren....	9 602	16 037	3,85	4,88	Hart- und Weichkäse.....	3 793	5 105	4,08	5,85
					Eier von Federvieh.....	9 523	8 436	11,04	12,15

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Schmalz, Oleomargarin.....	20 847	15 007	17,84	16,39	Waren aus Edelmetallen.....	24	21	3,13	3,58
Margarine u. ähnl. Speisefette	3 988	3 546	1,91	2,50	Waren aus Eisen.....	139 997	219 890	47,55	63,95
Kalb- und Rindschäute.....	3 483	3 494	3,27	5,09	dar.: Röhren und Walzen....	17 585	18 573	5,43	5,65
Federn und Borsten.....	676	700	2,92	3,98	Stab- und Formeisen..	54 868	83 756	5,83	11,07
Därme, Magen u. dergl.....	11 182	9 199	4,30	5,21	Blech und Draht.....	19 266	59 790	4,23	9,44
Niöhlhaltige Sämereien.....	1 813	1 449	1,82	1,63	Eisenbahnoberbau-				
Ölkuchen.....	33 685	14 562	3,85	1,92	material.....	7 430	7 039	0,97	1,17
Steine und Erden.....	29 716	74 182	1,60	2,14	Kessel; Teile u. Zubehör				
Kupfer.....	1 495	1 290	0,77	1,13	von Maschinen.....	4 786	6 433	4,77	6,16
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	257	545	0,89	1,23	Messerschmiedewaren..	125	135	1,58	1,67
Maschinen (außer elektrischen)	279	388	1,14	1,77	Werkzeuge und land-				
					wirtschaftliche Geräte	1 654	1 941	2,36	2,82
Ausfuhr					Waren aus Kupfer.....	3 520	4 422	9,47	12,76
Weizen.....	78 481	321	5,52	0,06	Vergoldete u. versilb. Waren..	44	48	1,46	1,70
Roggen.....	21 604	88 400	1,58	9,71	Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 522	1 530	3,20	3,96
Gerste.....	33	33 796	0,00	3,65	Maschinen (außer elektrischen)	8 765	13 791	13,98	20,52
Hafer.....	15	84 077	0,00	8,54	dar.: Textilmaschinen.....	598	1 070	2,35	2,95
Mehl u. a. Müllereierzeugnisse	10 380	16 673	1,55	2,76	Werkzeugmaschinen..	1 089	1 733	1,63	2,77
Zucker.....	17 607	14 974	2,17	2,30	Landwirtsch. Maschinen	2 310	4 422	1,63	3,23
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	730	855	1,35	1,67	Elektrische Maschinen.....	341	458	1,17	1,38
Margarine u. ähnl. Speisefette	8 576	7 228	4,52	4,95	Elektrotechn. Erzeugnisse....	4 578	3 153	14,46	15,95
Pflanzliche Öle u. Fette.....	2 567	2 349	1,28	1,55	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 264	509	3,16	1,94
Wolle u. and. Tierhaare.....	1 069	786	2,53	2,57	Fahräder, Fahrradteile.....	2 562	2 553	5,52	5,96
Kalb- und Rindschäute.....	2 553	3 689	2,46	3,89	Musikinstrum., Phonogr.u.dergl.	329	329	1,96	2,15
Tierfett und Tran.....	1 200	2 987	0,49	1,51	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	609	599	4,72	5,13
Ölkuchen.....	95 109	219 403	11,50	31,51	dar.: Uhren.....	306	317	1,91	2,09
Bau- und Nutzholz.....	14 921	11 007	1,29	1,50	Kinderspielzeug.....	932	1 022	2,54	2,97
Steinkohlen.....	142 563	185 137	2,53	3,86					
Koks.....	312 847	245 970	6,08	6,16	Freistaat Danzig				
Preßkohlen.....	344 536	277 481	7,29	6,59	Einfuhr				
Mineralöle.....	20 985	6 360	2,63	1,38	Rindvieh.....	1 872	1 856	1,76	2,13
Steine und Erden.....	33 045	43 183	1,48	1,91	Weizen.....	19 268	29 357	5,35	6,63
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	95 805	167 075	10,28	22,16	Speisebohnen, Erbsen, Linsen	594	6 050	0,11	1,38
dar.: Kalisalze.....	31 025	59 414	3,04	6,42	Zucker.....	9 794	9 369	4,11	3,96
Schwefels. Ammoniak..	41 030	29 203	3,73	5,40	Hart- und Weichkäse.....	354	819	0,49	1,09
Textilwaren.....	9 657	10 372	83,37	98,25	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	9 461	17 368	0,71	1,01
dar.: Kunstseide und Florett-					Filme, belichtet u. unbelichtet	28	22	1,14	0,88
seidengarn.....	390	294	2,87	3,02					
Garn { Wolle u. and.					Ausfuhr				
aus { Tierhaaren... ..	375	347	2,76	3,10	Margarine u. ähnl. Speisefette	974	2 034	0,48	1,53
{ Flachs, Hanf,					Pflanzliche Öle u. Fette.....	13 265	14 303	5,54	7,94
{ Jute u. dergl.	1 725	1 092	1,26	1,24	Kupfer.....	1 110	1 350	0,95	1,57
Gewebe { Seide u. Kunst-	602	553	12,23	13,41	Garn { Wolle u. and. Tierhaaren	104	139	0,83	1,24
u. a. n. { seide.....					aus { Baumwolle.....	146	161	1,23	1,40
genähte { Wolle u. and.	1 917	1 872	22,99	26,50	Gewebe u. and. nicht genähte				
Waren { Baumwolle....	1 817	2 062	16,00	20,93	Waren aus Baumwolle.....	119	141	0,95	1,47
aus { Flachs, Hanf,					Pelze und Pelzwaren.....	8	19	0,44	1,14
{ Jute u. dergl.	784	2 078	1,51	3,37	Paraffin u. Waren aus Wachs				
Kleidung und Wäsche..	757	646	16,26	16,81	od. Fetten.....	387	1 153	0,41	1,24
Filzhüte u. Hutstumpen	36	47	1,04	1,62	Holzwaren.....	391	781	0,74	1,26
Leder.....	412	543	4,94	6,84	Filme, belichtet u. unbelichtet	35	30	1,35	1,10
Schuhwerk u. and. Lederwaren	936	729	11,75	11,22	Papier und Papierwaren....	2 252	3 798	1,63	2,59
Pelze und Pelzwaren.....	94	89	4,95	5,30	Bücher und Musiknoten....	166	183	0,93	1,03
Paraffin u. Waren aus Wachs					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 186	2 687	2,25	2,81
od. Fetten.....	1 354	2 019	0,90	2,12	Waren aus Eisen.....	9 059	21 309	5,72	10,21
Holzwaren.....	5 538	4 621	4,44	4,35	dar.: Blech u. Draht.....	2 588	9 605	0,44	1,62
Kautschukwaren.....	1 218	1 156	5,31	5,87	Kessel; Teile u. Zubehör				
Celluloid, Waren daraus.....	221	237	2,53	2,76	von Maschinen.....	1 503	1 657	1,88	2,08
Filme, belichtet u. unbelichtet	86	75	1,62	1,40	Waren aus Kupfer.....	353	583	1,17	2,22
Papier und Papierwaren....	29 082	24 296	14,89	15,38	Maschinen (außer elektrischen)	1 179	3 020	2,44	5,24
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	43 786	40 900	18,78	19,41	Elektrotechn. Erzeugnisse....	417	571	2,01	3,15
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	5 453	5 365	5,70	5,84	Wasserfahrzeuge.....	138	132	5,47	10,61
Ton- und Porzellanwaren....	14 663	18 481	5,15	6,60	Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	95	120	0,74	1,07
Glas und Glaswaren.....	5 834	5 934	6,64	7,29					

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Polen (siehe Seite 229)									
Estland									
Einfuhr									
Butter	6 225	9 028	12,98	24,58	Waren aus Kupfer	903	1 146	2,88	4,24
Eier von Federvieh	1 311	1 583	1,60	2,40	Waren a. sonst. unedl. Metallen	1 141	1 464	1,25	1,78
Garn aus Baumwolle	111	471	0,36	1,89	Maschinen (außer elektrischen)	4 703	4 921	8,55	9,05
Ausfuhr									
Roggen	—	10 845	—	1,07	Elektr. Maschinen	317	409	0,73	1,03
Baumwolle	743	2 450	0,68	4,04	Elektrotechn. Erzeugnisse	2 104	3 041	5,58	8,09
Gewebe u. and. (Wolle u. and. nicht genähte Tierhaaren ..	66	66	0,95	1,13	Fahrräder, Fahrradteile	348	523	0,79	1,32
Waren aus Eisen	5 856	8 158	2,80	3,83	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	142	174	1,13	1,53
Maschinen (außer elektrischen)	753	884	1,28	1,80					
Elektrotechn. Erzeugnisse	565	423	1,39	1,24					
Finnland									
Einfuhr									
Butter	4 066	5 171	8,85	14,39	Frankreich				
Hart- und Weichkäse	2 436	2 052	1,87	2,08	mit Korsika, Andorra und Monaco				
Kalbteile und Rindshäute	1 780	2 752	2,00	4,52	Einfuhr				
Bau- und Nutzholz	219 973	468 263	14,71	36,62	Weizen	21	46 351	0,00	8,49
Holz zu Holzmasse	44 254	265 653	1,45	10,88	Mehl u. a. Mülereierzeugnisse	6 735	5 454	1,82	1,79
Holzschliff, Zellstoff usw.	29 314	27 459	4,50	5,85	Küchengewächse (Gemüse) ...	22 039	31 777	9,33	13,37
Kupfererze	33 696	16 015	1,56	1,07	Obst	21 558	37 492	8,99	15,50
Holzwaren	2 839	4 404	1,39	2,22	Süßfrüchte	1 372	1 811	0,75	1,11
Papier und Papierwaren	5 787	8 522	1,46	2,21	Fische und Fischzubereitungen	1 249	928	0,64	1,09
Ausfuhr									
Roggen	98	28 618	0,01	2,59	Hart- und Weichkäse	527	1 246	1,21	3,08
Hafer	—	9 294	—	1,04	Pflanzliche Öle u. Fette	949	1 171	0,99	1,28
Reis	1 342	3 267	0,30	1,02	Wein und Most	6 811	14 225	5,43	10,24
Mehl u. and. Mülereierzeugnisse	5 403	21 261	0,81	2,92	Rohseide u. Florettseide	331	343	4,47	7,86
Zucker	14 878	15 644	1,99	2,47	Wolle u. and. Tierhaare	10 632	8 490	31,22	33,40
Baumwolle	1 999	2 901	2,24	4,28	Baumwolle	5 571	5 620	2,81	4,08
Ölkuchen	24 360	42 223	3,44	6,68	Felle und Häute	12 309	14 378	20,41	40,02
Kleie u. ähnl. Futtermittel	1 233	10 693	0,09	1,04	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	8 243	9 582	11,10	19,68
Koks	84 256	64 446	1,53	1,63	Felle zu Pelzwerk, roh.	395	584	3,36	6,96
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	54 335	67 177	4,61	5,95	Federn und Borsten	697	846	2,38	3,53
dar.: Kalisalze	10 569	17 962	0,91	1,69	Därme, Magen u. dergl.	1 433	1 715	1,91	2,52
Textilwaren	1 484	1 970	14,03	20,86	Nichtölbaltige Sämereien	6 077	2 559	6,47	4,06
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	415	441	2,85	3,66	Ölkuchen	32 963	40 112	3,66	6,19
Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	32	47	1,01	1,72	Kleie u. ähnl. Futtermittel	11 851	35 978	1,08	3,15
genähte Wolle u. and. Waren (Tierhaaren ..	329	491	4,79	7,67	Bau- und Nutzholz	5 422	11 373	0,69	1,83
aus (Baumwolle	194	268	2,18	3,24	Harz, Kopal, Schellack	10 277	10 936	2,75	4,07
Kleidung und Wäsche	31	28	0,78	1,07	Steinkohlen	276 921	180 000	5,91	6,50
Leder	106	168	1,85	3,44	Steine und Erden	127 697	208 218	4,01	6,97
Pelze und Pelzwaren	27	42	1,43	2,40	dar.: Zement	8 543	34 284	0,39	1,51
Holzwaren	2 246	2 898	1,10	1,47	Erze und Metallaschen	2 249 104	3 300 069	26,74	37,69
Kautschukwaren	128	168	0,80	1,01	dar.: Eisenerze	1 920 339	2 779 868	21,66	30,94
Papier und Papierwaren	724	802	1,19	1,49	Kupfererze	68 778	96 298	1,06	1,66
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	22 057	33 112	7,39	8,81	Eisen	38 521	89 985	2,53	5,89
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 427	2 747	3,20	3,44	Kupfer	1 371	1 689	0,98	2,03
Glas und Glaswaren	390	638	1,12	1,75	Eisenhalbzeug, Rohluppen	51 312	45 515	4,26	4,66
Waren aus Eisen	38 527	76 405	12,64	22,57	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	473 695	448 085	18,96	25,36
dar.: Röhren und Walzen	3 347	4 408	1,07	1,41	dar.: Thomasphosphatmehl ..	462 228	437 565	14,67	17,93
Stab- und Formeisen	14 824	28 606	1,58	3,42	Textilwaren	8 168	10 267	78,62	127,76
Blech und Draht	9 799	17 027	1,64	3,39	dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	1 702	1 260	14,44	12,65
Eisenbahnoberbaumaterial	792	8 701	0,10	1,24	Garn aus (Wolle u. and. Tierhaaren ..	3 133	4 215	23,73	39,77
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 902	1 610	2,19	2,25	Baumwolle	449	1 231	4,81	7,82
					Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	639	898	1,71	2,87
					Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	251	460	13,21	31,94
					genähte Wolle u. and. Waren (Tierhaaren ..	537	757	8,94	14,49
					aus (Baumwolle	1 336	1 195	9,59	13,82
					Kleidung und Wäsche ..	17	25	1,30	2,44
					Leder	992	1 255	10,88	16,74
					Schuhwerk u. and. Lederwaren	43	53	1,86	2,55
					Pelze und Pelzwaren	129	189	6,65	10,03
					Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	743	825	0,73	1,12
					Holzwaren	2 088	2 242	6,38	7,90
					Kautschukwaren	455	585	1,61	2,70

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Celluloid, Waren daraus	99	176	0,91	1,36	Pelze und Pelzwaren.....	379	397	29,33	39,57
Papier und Papierwaren	342	753	1,30	2,52	Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 366	1 270	1,50	1,20
Bücher und Musiknoten.....	147	244	0,77	1,18	Holzwaren	4 945	6 315	5,04	5,37
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	21 212	22 802	10,93	14,07	Kautschukwaren.....	739	1 382	3,67	6,50
Glas und Glaswaren.....	391	791	1,90	2,82	Celluloid, Waren daraus	267	246	2,35	2,37
Waren aus Eisen	115 764	153 384	18,07	26,35	Filme, belichtet u. unbelichtet	238	173	6,04	4,42
dar.: Stab- und Formeisen..	91 026	129 323	10,96	18,12	Papier und Papierwaren	43 931	43 366	19,17	19,83
Blech u. Draht.....	21 677	19 612	3,26	3,16	Bücher und Musiknoten.....	316	358	1,85	3,04
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	970	1 120	1,29	1,69	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	29 776	37 256	22,97	26,83
Waren aus Kupfer	296	518	1,25	1,94	Ton- u. Porzellanwaren	5 286	5 805	9,80	11,79
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen.....	2 550	3 848	5,67	6,97	Glas und Glaswaren.....	15 479	9 474	6,59	6,45
Elektrotechn. Erzeugnisse	700	640	1,42	1,30	Waren aus Edelmetallen.....	6 250	5 827	11,50	14,58
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	198	112	1,40	1,09	Waren aus Eisen.....	6	6	1,60	2,06
Wasserfahrzeuge.....	308	538	0,99	2,18	dar.: Röhren und Walzen ...	160 028	217 035	123,97	158,93
	¹⁾ 6	¹⁾ 11	0,01	1,56	Stab- und Formeisen...	5 121	9 061	3,33	4,78
					Blech und Draht.....	30 197	36 904	7,60	9,93
Ausfuhr					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	17 681	21 977	7,18	9,76
Pferde	¹⁾ 10 509	¹⁾ 6 413	2,28	1,39	Messerschmiedewaren ..	9 955	16 121	17,95	25,66
Rindvieh	11 790	6 164	10,08	6,01	Werkzeuge u. land- wirtschaftliche Geräte	159	184	1,86	2,15
Schweine	355	5 560	0,34	7,18	Waren aus Kupfer	1 411	1 392	4,36	4,84
Kartoffeln, frisch.....	124 575	10 344	7,86	0,50	Vergoldete u. versilb. Waren	6 422	5 233	14,79	17,33
Obst	5 430	3 598	1,23	1,74	Waren aus sonst.unedl.Metallen	64	72	1,86	2,41
Zucker	17 631	45 146	2,30	7,80	Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen.....	2 462	2 070	6,90	6,95
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	2 999	4 000	3,71	6,19	Dampflokot., Tender	78 778	97 592	124,76	171,70
Fische und Fischzubereitungen	1 238	1 053	1,19	1,15	Werkzeugmaschinen...	3 886	7 473	12,29	23,72
Pflanzliche Öle u. Fette.....	5 431	4 728	1,99	2,67	Landwirtsch. Maschinen	632	980	0,64	1,24
Wolle u. and. Tierhaare	1 266	1 731	2,05	4,19	Elektr. Maschinen.....	30 331	24 997	39,79	39,64
Baumwolle	3 425	3 548	2,86	3,80	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	3 489	3 262	3,26	3,36
Felle und Häute	6 427	5 636	10,84	14,76	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	5 082	6 390	12,46	18,00
dar.: Kalbfelle u. Rindhäute	5 814	4 800	6,00	6,35	Wasserfahrzeuge.....	286	316	1,02	1,47
Felle zu Pelzwerk, roh..	444	324	4,16	6,34	Musikinstr. Phonogr. u. dergl.	¹⁾ 710	²⁾ 725	17,52	50,45
Federn und Borsten.....	132	103	1,09	0,50	Erzeugnisse der Feinmechanik*)	347	587	1,99	3,31
Därme, Magen u. dergl.....	845	824	1,04	1,01	dar.: Uhren.....	716	799	8,99	11,67
Nichtölhaltige Sämereien.....	1 807	1 871	1,51	2,10	Kinderspielzeug	229	256	2,02	2,38
Bau- und Nutzholz.....	271 301	342 898	15,60	24,53		1 513	1 336	5,18	5,00
Holzschliff, Zellstoff usw.	64 412	71 142	12,39	17,46					
Steinkohlen.....	5 140 766	5 359 068	97,34	120,47					
Koks.....	1 928 960	2 793 081	43,83	68,46					
Preßkohlen	661 576	597 902	11,93	13,19					
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	136 554	192 121	7,39	12,58					
Mineralöle	15 925	7 291	1,75	1,07					
Steine und Erden	412 014	389 334	7,07	8,57					
dar.: Zement.....	64 416	80 168	2,31	3,08					
Unedle Metalle.....	23 360	33 666	9,99	30,97					
dar.: Kupfer	6 785	17 226	5,34	23,31					
Blei.....	5 456	7 046	1,52	2,87					
Zinn	671	825	1,28	1,92					
Zink	3 299	3 731	0,79	1,29					
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge dar.: Schwefels. Ammoniak..	27 810	105 565	5,96	17,61					
Textilwaren	263	50 434	0,46	6,82					
dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn.....	3 659	4 921	35,78	42,02					
	203	95	1,57	1,40					
Gewebe u. a. n. Wolle u. and. genähete Tierhaaren...	322	329	12,09	14,52					
Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	277	238	4,18	4,39					
Kleidung und Wäsche ..	633	611	8,33	12,97					
Leder	699	1 776	0,63	1,37					
Schuhwerk u. and. Lederwaren	242	97	4,27	2,24					
	1 418	1 359	13,26	14,67					
	404	263	4,33	3,77					

Griechenland

mit den Jonischen Inseln, den Kykladen, Nördlichen Sporaden,
Kreta, Thasos, Samothrake, Lemnos, Lesbos, Chios, Samos,
Nikaria und den übrigen ehemals türkischen Inseln im
Ägäischen Meere

Einfuhr

Südfrüchte.....	18 923	21 436	11,46	12,96
Wein und Most	12 844	14 887	3,78	5,30
Felle und Häute	263	444	1,04	2,25
Rohtabak.....	12 782	17 851	45,10	78,26
Steine und Erden	10 586	14 064	0,90	1,33
Eisenerze	180 912	159 800	2,75	2,49
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 840	1 095	1,06	0,67

Ausfuhr

Zucker	7 681	1 152	1,09	0,21
Steinkohlen.....	87 455	24 601	1,56	0,51
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	6 840	5 325	1,27	1,10
Gewebe u. and. nicht genähete Tierhaaren Waren aus Baumwolle..	168	150	2,27	2,54
Leder	269	283	3,14	3,82
Papier und Papierwaren	47	45	0,99	1,17
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	7 717	3 789	2,52	1,77
	7 198	6 662	5,59	5,51
	1 081	1 010	1,38	1,39

¹⁾ Stück. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Glas und Glaswaren	708	965	1,18	1,53	Ton- und Porzellanwaren	351	890	0,48	1,07
Waren aus Eisen	18 208	20 123	9,54	10,53	Glas und Glaswaren	161	181	0,58	1,02
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	750	671	1,34	1,25	Waren aus Edelmetallen	1	2	0,77	1,27
Waren aus Kupfer	2 041	1 010	3,75	2,68	Waren aus Eisen	12 873	19 947	9,38	15,39
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen	2 808	4 212	5,86	7,88	dar.: Blech und Draht	7 540	14 568	3,08	6,64
Elektrotechn. Erzeugnisse	1 767	1 013	5,06	2,89	Kessel; Teile u. Zu- behör v. Maschinen ...	510	881	1,88	3,18
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	89	496	0,34	1,96	Waren aus Kupfer	438	1 006	2,54	4,57
					Waren aus sonst.unedl.Metallen	207	331	1,01	1,62
					Maschinen (außer elektrischen)	2 931	5 268	12,19	17,80
					dar.: Textilmaschinen	924	2 495	4,39	7,07
					Werkzeugmaschinen....	246	383	0,78	1,41
					Elektrotechn. Erzeugnisse	295	282	1,93	2,01
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	237	449	1,42	2,94
					Wasserfahrzeuge	1) 15	1) 12	0,01	4,14
Großbritannien									
und Nordirland (Grafschaften Down, Antrim, Londonderry, Armagh, Tyrone, Fermanagh) mit der Insel Man und den britischen Kanalländern									
Einfuhr									
Fische u. Fischzubereitungen	100 249	133 464	32,05	45,72	Weizen	110 118	2 605	8,02	0,46
Hart- und Weichkäse	682	1 165	1,37	2,79	Hafer	—	145 284	—	14,91
Pflanzliche Öle u. Fette	7 407	7 809	4,44	5,85	Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	21 600	33 285	3,82	6,88
Wolle und andere Tierhaare ..	9 725	10 073	22,16	31,62	Kartoffeln, frisch	193 298	8 877	11,56	0,41
Baumwolle	2 158	2 289	1,16	1,57	Zucker	126 608	61 138	15,03	8,10
Felle und Häute	5 617	6 384	61,23	73,74	Fleisch, Speck, Fleischwürste..	1 432	1 414	1,02	1,67
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	588	1 205	0,71	1,78	Milch	536	2 423	0,50	2,00
Felle zu Pelzwerk, roh	1 184	1 035	47,90	51,51	Margarine u. ähnl. Speisefette	539	2 047	0,32	1,41
Tierfett u. Tran	11 643	11 111	4,64	6,42	Pflanzliche Öle u. Fette	7 754	22 681	3,56	14,19
Därme, Magen u. dergl.	2 891	2 688	3,67	4,26	Wolle u. Most	1 687	1 540	3,42	3,45
Nichtöhlhaltige Sämereien	4 205	4 846	2,79	3,01	Wolle und andere Tierhaare..	2 542	1 694	4,16	3,00
Ölkuchen	11 641	10 542	1,21	1,29	Baumwolle	2 357	1 636	1,65	1,54
Kleie u. ähnl. Futtermittel..	17 711	9 738	1,81	1,45	Kalbfelle u. Rindshäute	6 100	8 007	5,33	8,95
Steinkohlen	3 733 313	4 786 268	62,09	90,49	Felle zu Pelzwerk, roh	184	129	8,37	8,49
Koks	265 507	156 030	5,81	3,70	Federn u. Borsten	205	226	1,28	1,46
Steinkohlenteer, -Öle u. Derivate	5 265	4 120	1,15	1,45	Nichtöhlhaltige Sämereien	1 110	1 844	1,21	2,31
Mineralöle	9 864	8 415	0,98	1,42	Bau- und Nutzholz	42 605	31 290	1,37	1,24
Steine und Erden	48 734	58 149	2,10	3,01	Holzschliff, Zellstoff usw.	47 084	54 978	9,21	12,77
Erze und Metallaschen	30 214	31 480	1,71	2,73	Harz, Kopale, Schellack	1 224	1 034	1,75	1,50
Uedle Metalle	28 070	31 844	9,70	15,56	Mineralöle	26 172	13 373	4,69	3,17
dar.: Eisen	18 202	19 609	1,13	1,53	Steine und Erden	58 588	92 776	4,22	5,26
Kupfer	4 610	4 553	2,73	4,44	Erze und Metallaschen	32 485	12 731	0,62	1,27
Zinn	1 091	1 748	1,77	3,79	Uedle Metalle	32 356	46 992	11,52	20,55
Aluminium	1 512	2 689	0,90	2,10	dar.: Eisen	18 477	23 315	0,78	1,54
Textilwaren	25 182	28 638	144,50	211,31	Kupfer	8 072	5 696	6,57	7,83
dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn	71	297	0,52	1,73	Zink	2 675	13 863	0,63	5,10
Wolle u. and. Tierhaaren ...	6 582	7 962	26,72	43,50	Aluminium	907	1 930	1,28	3,36
Garn aus Baumwolle ...	13 537	14 032	62,34	89,89	Eisenhalbzeug, Rohluppen....	327 932	336 253	23,93	33,17
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	499	911	1,95	3,40	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	77 026	76 213	6,88	6,72
Gewebe Seide u. Kunst u. a. n. seide	63	81	2,18	3,62	dar.: Kalisalze	56 381	59 988	2,25	2,61
genähete Wolle u. and. Tierhaaren ..	1 501	1 770	28,28	37,06	Textilwaren	25 218	23 333	271,21	275,03
aus Baumwolle ...	2 649	3 184	18,56	26,55	dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn	134	141	2,01	2,37
Kleidung und Wäsche ..	52	73	1,80	2,63	Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren ...	1 011	932	6,71	8,08
Leder	456	411	5,42	6,24	aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	1 472	1 076	1,39	1,41
Schuhwerk u. a. Lederwaren	62	128	1,27	2,65	Gewebe Seide u. Kunst- seide	3 843	2 759	82,79	77,47
Pelze und Pelzwaren	268	241	9,53	10,66	u. a. n. Wolle u. and. genähete Tierhaaren ...	6 264	5 910	57,02	59,64
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 144	1 693	1,04	1,75	Waren Baumwolle ...	7 029	6 746	69,36	72,79
Holzwaren	271	251	0,63	1,08	aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	500	629	0,96	1,30
Kautschukwaren	966	1 265	4,11	5,77	Kleidung und Wäsche..	772	594	27,27	23,13
Celluloid, Waren daraus ..	459	620	1,21	1,60	Filzhüte u. Hutstumpen	42	82	1,57	2,65
Celluloid, Waren daraus ..	459	620	1,21	1,60	Leder	4 990	4 895	48,65	46,82
Filme, belichtet u. unbelichtet	59	53	1,09	1,10	Schuhwerk u. and. Lederwaren	1 165	1 118	16,52	18,38
Papier und Papierwaren	1 062	1 758	2,81	3,66	Pelze und Pelzwaren	542	490	29,93	36,17
Bücher und Musiknoten	112	143	0,67	1,04					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 062	5 468	4,19	5,53					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	689	856	1,04	1,26					

1) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	3 030	1 759	3,41	2,55	Pflanzliche Öle u. Fette	2 057	2 746	1,68	2,44
Holzwaren	14 041	13 030	15,12	16,50	Wein und Most	9 231	8 644	3,23	3,55
Kautschukwaren	4 978	3 694	18,19	14,79	Rohseide und Florettseide	1 526	1 976	26,68	53,32
Zelluloid, Waren daraus	2 586	2 896	19,14	20,18	Wolle u. and. Tierhaare	574	608	0,99	1,11
Filme, belichtet u. unbelichtet	116	149	1,88	2,34	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	16 467	16 213	9,46	14,34
Papier und Papierwaren	131 906	109 310	69,20	69,32	Felle und Häute	4 840	5 649	9,12	13,69
Bücher und Musiknoten	335	420	2,00	2,79	dar.: Kalbfelle u. Rindhäute	4 084	4 941	5,56	9,58
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	148 526	135 107	70,95	69,53	Felle zu Pelzwerk, roh	297	141	1,99	1,54
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	24 631	24 805	28,10	30,15	Nichtöhaltige Sämereien	1 860	930	1,93	1,04
Schwefels, Kali, Chlor- kalium	41 631	31 687	5,72	4,62	Ölkuchen	18 432	9 262	2,29	1,66
Fon- und Porzellanwaren	19 009	17 288	12,23	13,08	Kleie u. ähnl. Futtermittel	17 027	8 225	1,23	0,78
Glas und Glaswaren	41 478	37 212	33,52	34,46	Gerbhölzer, -rinden u. -auszüge	4 125	5 808	1,37	2,01
Waren aus Edelmetallen	21	26	5,52	7,48	Steine und Erden	46 262	98 688	3,19	6,32
Waren aus Eisen	299 421	388 245	109,46	132,44	Erze und Metallaschen	216 882	292 837	4,28	7,03
dar.: Röhren und Walzen	32 146	29 145	9,02	8,95	dar.: Eisenerze	43 429	80 431	0,68	1,40
Stab- und Formeisen	105 569	149 701	13,75	21,89	Zinkerze	3 851	18 496	2,20	1,18
Blech und Draht	72 086	112 434	11,89	19,49	Schwefelkies	46 450	37 476	1,20	1,02
Eisenbahnoberbau- material	11 802	8 572	1,01	1,02	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	20 327	5 886	3,36	2,73
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	7 327	14 170	10,25	15,16	Kunstseide u. Florettseidengarn	5 300	5 167	25,77	32,69
Messerschmiedewaren	1 017	642	8,48	5,58	Garn { Baumwolle	611	1 225	1,42	3,14
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	3 544	3 022	7,57	7,36	aus { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	496	581	0,79	1,22
Waren aus Kupfer	13 955	12 147	25,89	29,93	Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Seide u. Kunstseide	67	61	3,06	3,20
Vergoldete u. versilb. Waren	405	370	8,30	9,50	Filzhüte und Hutstumpen	6	13	0,57	1,21
Waren aus sonst. unedl. Metallen	9 641	7 223	17,71	20,63	Leder	29	135	0,33	1,17
Maschinen (außer elektrischen)	23 387	26 974	53,64	63,08	Pelze und Pelzwaren	22	14	1,05	1,15
dar.: Textilmaschinen	2 872	2 351	9,69	9,82	Holzwaren	850	713	2,48	2,16
Werkzeugmaschinen	7 305	9 293	13,16	17,01	Kautschukwaren	446	566	1,79	2,69
Landwirtsch. Maschinen	1 098	590	1,18	0,72	Papier und Papierwaren	161	297	0,57	1,16
Elektrische Maschinen	393	475	2,23	2,24	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 177	3 326	4,31	5,63
Elektrotechn. Erzeugnisse	10 790	11 476	38,89	39,02	Waren aus Eisen	635	636	1,28	2,42
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	393	175	1,62	1,10	Maschinen (außer elektrischen)	663	471	1,90	1,15
Fahrräder, Fahrradteile	2 224	1 978	2,82	2,68	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 392	2 228	4,88	8,72
Wasserfahrzeuge	82	67	6,15	2,71	Ausfuhr				
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	750	1 187	3,90	5,82	Kartoffeln, frisch	25 287	13 528	2,68	1,58
Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	3 374	3 400	21,08	23,40	Pflanzliche Öle u. Fette	2 565	2 776	1,04	1,59
dar.: Uhren	2 733	2 859	15,21	17,97	Wolle und andere Tierhaare	1 161	1 188	2,90	4,91
Kinderspielzeug	14 908	16 342	30,08	36,58	Baumwolle	2 041	1 776	1,61	1,86
Irischer Freistaat					Kalbfelle und Rindhäute	380	820	0,34	1,02
Ausfuhr					Felle zu Pelzwerk, roh	14	18	1,11	1,20
Papier und Papierwaren	6 049	5 010	1,52	1,50	Bau- und Nutzholz	13 158	17 520	1,11	1,64
Waren aus Eisen	3 170	3 267	1,84	2,21	Holzschliff, Zellstoff usw.	17 713	20 393	3,82	5,44
Elektrotechn. Erzeugnisse	660	1 614	1,55	3,71	Steinkohlen	2 736 666	3 313 762	56,19	76,43
Island					Koks	253 197	323 017	6,84	10,21
Einfuhr					Preßkohlen	93 892	77 024	1,92	1,91
Fische und Fischzubereitungen	3 803	634	1,10	0,23	Steinkohlenteer, -Öle u. Derivate	8 369	16 104	1,04	1,72
Tierfett und Tran	1 589	2 922	0,30	1,17	Mineralöle	25 968	16 324	2,61	2,36
Ausfuhr					Steine und Erden	28 799	33 614	1,44	1,59
Waren aus Eisen	1 837	3 143	0,92	1,59	Unedle Metalle	64 045	104 528	5,21	14,34
Italien					dar.: Eisen	62 338	99 742	2,64	6,33
mit Einschluß von San Marino, ferner die Italienischen Außen- besitzungen: Libyen (Tripolitanien und Cyrenaika), Erythräa, Italienisch Somal, Rhodus und die Zwölfinseln					Kupfer	897	3 228	0,78	5,22
Einfuhr					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	7 185	43 004	1,88	5,93
Reis	11 022	10 917	2,90	3,35	dar.: Kalisalze	2 261	16 801	0,17	1,56
Kartoffeln, frisch	43 361	50 629	8,40	9,15	Textilwaren	1 854	2 259	23,29	36,17
Küchengewächse, Gemüse	125 696	139 392	21,75	27,42	dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn	131	130	1,03	1,70
Obst	95 799	112 108	33,96	46,42	Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	69	102	0,66	1,18
Süßfrüchte	133 807	136 065	45,72	56,93	Gewebe Seide u. Kunst- u. a. n. seide	95	105	3,43	5,02
Hart- und Weichkäse	2 790	1 970	2,81	2,88	genähte Wolle u. and. Waren Tierhaaren	368	440	5,96	7,91
Eier von Federvieh	6 310	6 083	8,46	9,08	aus Baumwolle	384	584	7,39	14,34
					Kleidung und Wäsche	32	33	0,74	1,03

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Leder	694	886	12,05	19,35	Textilwaren	1 314	1 794	9,84	14,69
Schuhwerk u. and. Lederwaren	113	173	1,90	2,84	dar.: Kunstseide u. Florett- seidengarn	90	232	0,60	1,87
Pelze und Pelzwaren	124	140	11,81	14,45	Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	32	41	1,06	1,36
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	781	551	1,02	0,83	genähte Wolle u. and. Waren (Tierhaaren.. aus Baumwolle ..	246	282	3,79	4,66
Holzwaren	1 410	1 404	1,87	2,41	Leder	180	242	1,70	2,87
Kautschukwaren	339	349	2,23	2,61	Schuhwerk u. and. Lederwaren	69	136	1,01	2,04
Zelluloid, Waren daraus	412	533	3,01	4,11	Pelze und Pelzwaren	32	105	0,52	1,38
Filme, belichtet u. unbelichtet	96	83	2,24	1,83	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	22	27	1,17	1,62
Papier und Papierwaren	5 152	4 555	5,98	6,92	Kautschukwaren	334	364	1,56	2,26
Bücher und Musiknoten	150	165	1,12	1,26	Papier und Papierwaren	1 555	1 739	1,72	2,08
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	25 172	54 410	28,17	37,61	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	5 318	7 214	7,28	9,35
Schwefels. Kali, Chlor- kalium	4 386	5 063	11,75	14,12	dar.: Ton- und Porzellanwaren	830	1 109	2,54	3,10
Ton- und Porzellanwaren	2 390	9 634	0,40	1,49	Glas und Glaswaren	2 524	9 731	0,97	2,70
Glas und Glaswaren	2 598	3 753	3,27	5,91	Waren aus Edelmetallen	786	890	2,25	2,43
Waren aus Edelmetallen	3 093	3 372	7,25	9,65	Waren aus Eisen	49 218	74 406	20,20	35,72
Waren aus Eisen	5	7	2,31	3,55	dar.: Röhren und Walzen ...	1 477	9 069	6,40	2,86
dar.: Röhren und Walzen ...	45 655	70 964	38,09	58,65	Eisenbahnoberbau- material	32 308	30 256	6,58	6,44
Stab- und Formeisen ..	2 867	4 981	1,44	2,67	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 535	2 171	2,64	3,52
Blech und Draht	9 424	12 855	2,63	4,48	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	1 114	1 784	1,64	2,68
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	11 444	21 646	3,11	6,57	Waren aus Kupfer	1 821	975	3,64	3,31
Messerschmiedewaren ..	4 324	8 145	7,48	12,02	Waren aus sonst. unedl. Metallen	211	327	0,75	1,08
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	192	246	2,41	3,20	Maschinen (außer elektrischen)	7 959	23 194	15,08	37,71
Waren aus Kupfer	1 451	2 499	3,16	4,80	dar.: Dampflokomotiven, Tender	1 216	1 964	3,02	5,22
Vergoldete u. versilb. Waren	1 785	1 840	7,13	8,81	Werkzeugmaschinen	1 697	11 653	2,93	14,96
Waren aus sonst. unedl. Metallen	85	100	1,25	1,63	Elektrische Maschinen	1 418	1 215	2,31	2,27
Maschinen (außer elektrischen)	815	889	2,94	3,74	Elektrotechn. Erzeugnisse	261	466	0,96	1,46
dar.: Textilmaschinen	21 182	25 991	36,77	50,40	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 177	1 014	6,31	4,48
Werkzeugmaschinen ...	2 313	4 522	6,30	13,72	Wasserfahrzeuge	180	351	0,67	1,50
Landwirtsch. Maschinen	6 532	5 839	9,52	10,25	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	38 ²⁾	51	0,51	4,53
Elektrische Maschinen	2 383	3 769	1,66	2,90		157	241	1,99	2,58
Elektrotechn. Erzeugnisse	771	1 179	3,14	4,61					
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2 136	2 703	20,69	29,69					
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	174	219	0,78	1,12					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	412	858	2,17	4,52					
Kinderspielzeug	476	627	6,51	7,76					
	462	572	1,62	2,16					

Jugoslawien

(Montenegro, Serbien und die südslawischen Gebiete
der ehemaligen österreichisch-ungarischen Monarchie)

Einfuhr

Weizen	—	7 795	—	1,42
Mais, Darr	3 476	60 503	0,39	8,37
Obst	14 168	37 550	3,79	10,51
Fleisch, Speck, Fleischwürste	707	1 354	1,06	2,56
Eier von Federvieh	6 915	9 557	8,14	13,02
Flachs, Hanf, Jute und dergl.	2 781	2 187	1,44	1,67
Felle und Häute	718	1 080	2,30	3,80
dar.: Lamm- und Schafelle, behaart	288	490	0,77	1,47
Bau- und Nutzholz	12 302	27 670	1,86	3,97
Steine und Erden	46 173	50 576	0,89	1,13
Kupfer	15 115	15 940	12,97	20,99

Ausfuhr

Schweine	1	553	0,00	1,15
Baumwolle	1 578	1 543	1,51	2,30
Steinkohlen	90 537	72 835	1,47	1,42
Koks	87 170	102 286	1,94	3,04

Letland

Einfuhr

Butter	12 076	14 903	25,09	40,10
Bau- und Nutzholz	21 345	46 091	1,32	3,43
Holz zu Holzmasse	5 133	55 997	0,18	2,11
Textilwaren	322	875	0,87	3,15
dar.: Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	257	742	0,46	1,84
Holzwaren	5 214	6 728	1,87	2,88

Ausfuhr

Baumwolle	608	2 362	0,65	3,69
Garn aus Wolle u. and. Tier- haaren	159	209	1,15	2,06
Gewebe u. and. (Wolle u. and. nicht genähte Tierhaaren.. Waren aus Baumwolle ..	67	154	1,15	2,75
Leder	173	277	1,75	3,16
Pelze und Pelzwaren	70	135	0,93	1,95
Papier und Papierwaren	15	26	1,06	2,05
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 864	3 330	1,42	1,97
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	3 643	5 536	3,42	4,55
Glas und Glaswaren	480	765	0,96	1,37
Waren aus Eisen	369	502	0,85	1,36
dar.: Stab- u. Formeisen ...	22 302	28 084	7,78	11,56
Blech und Draht	8 159	9 693	0,82	1,18
Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	4 737	6 095	0,90	1,11
	520	1 273	0,71	1,94

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 2) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Waren aus Kupfer	501	583	1,25	1,82	Nichtölbaltige Sämereien	4 064	4 422	2,54	3,42
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen	2 042	3 529	3,68	5,92	Ölrüchte und Ölsaaten	4 651	7 077	1,61	2,86
.....	288	619	0,86	1,40	Ölkuchen	34 186	31 207	4,38	5,22
Werkzeugmaschinen ..	310	775	0,36	1,16	Kleie u. ähnl. Futtermittel... 14 782	31 105	1,40	2,78	
Elektrotechn. Erzeugnisse	891	1 331	2,33	3,34	Bau- und Nutzholz	11 055	23 707	0,98	2,18
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	98	194	0,48	1,05	Steinkohlen	611 782	568 957	12,08	12,26
Litauen					Koks	343 346	242 017	7,91	6,37
einschließlich des Memelgebiets					Preßkohlen	61 643	38 187	1,20	0,85
Einfuhr					Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	16 744	10 617	3,41	3,28
Rindvieh	3 890	7 825	1,94	4,33	Erze und Metallaschen	169 786	175 620	2,40	2,36
Schweine	6 907	15 845	3,38	12,23	Eisen	55 372	100 187	2,05	5,27
Obst	505	14 306	0,17	3,31	Kupfer	2 421	3 258	1,67	3,31
Fleisch, Speck, Fleischwürste	3 106	2 272	3,36	3,03	Zinn	565	657	1,20	1,80
Butter	4 273	5 707	8,78	14,94	Zink	9 733	10 360	2,42	3,73
Eier von Federvieh	2 344	2 476	2,56	3,48	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	77 995	71 419	4,77	5,31
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	1 744	2 110	0,85	1,58	Kunstseide u. Florettseidengarn	2 231	2 437	10,68	13,90
Kalbfelle und Rindshäute ...	447	866	0,51	1,35	Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	210	326	0,97	1,45
Ölrüchte und Ölsaaten	3 838	7 257	0,81	1,77	Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	489	1 932	0,38	2,06
Bau- und Nutzholz	30 201	78 197	1,90	5,72	Kleidung und Wäsche	45	39	1,44	1,51
Holz zu Holzmasse	40 593	110 598	0,94	3,67	Leder	563	630	4,38	6,37
Ausfuhr					Pelze und Pelzwaren	29	38	1,77	1,96
Zucker	10 502	23 194	1,57	3,99	Papier und Papierwaren	858	621	0,94	1,05
Steinkohlen	65 076	58 812	1,25	1,25	Bücher und Musiknoten	363	1 002	0,79	1,37
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	25 618	27 296	1,87	2,21	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	26 402	24 191	6,16	8,28
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Tierhaaren ..	204	239	2,94	4,03	.....	2 374	4 186	2,83	4,12
Waren aus Baumwolle ..	496	659	3,04	4,72	.....	287	464	0,60	1,02
Leder	62	106	0,58	1,09	Waren aus Eisen	7 413	7 961	3,68	5,15
Pelze und Pelzwaren	17	19	0,88	1,08	dar.: Kessel, Teile u. Zubehör von Maschinen	601	1 119	0,77	1,57
Papier und Papierwaren	3 407	3 691	1,86	2,29	Waren aus Kupfer	289	419	1,13	1,54
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 789	2 508	2,45	2,42	Maschinen (außer elektrischen)	1 336	1 784	3,14	3,71
Glas und Glaswaren	1 057	1 229	0,97	1,06	Elektrische Maschinen	243	563	0,76	1,30
Waren aus Eisen	19 037	20 676	7,44	8,40	Elektrotechn. Erzeugnisse	326	437	7,23	8,98
dar.: Stab- und Formeisen ..	7 445	8 611	0,72	1,02	Wasserfahrzeuge	1) 75	1) 187	2,69	7,40
Waren aus Kupfer	422	412	1,25	1,34	Ausfuhr				
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen	3 510	2 970	4,54	4,01	Pferde	1) 3 464	1) 11 254	0,94	3,32
.....	660	680	1,08	1,25	Weizen	50 764	4 248	3,78	0,62
Elektrotechn. Erzeugnisse	401	451	1,69	1,74	Roggen	4 537	14 516	0,33	1,55
Niederlande					Hafer	2	59 981	0,00	6,50
Einfuhr					Malz	3 628	4 425	1,03	1,46
Pferde	1) 1 688	1) 3 046	1,15	1,98	Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	15 416	28 817	2,17	4,50
Mais Dari	2 844	7 233	0,27	1,03	Zucker	34 888	20 676	4,05	2,73
Reis	10 087	7 697	2,43	2,70	Fleisch, Speck, Fleischwürste	159	2 972	0,26	3,78
Kartoffeln, frisch	22 003	153 850	2,40	10,69	Margarine u. ähnl. Speisefette	2 131	2 318	1,17	1,59
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 465	5 921	0,74	2,00	Pflanzliche Öle u. Fette	6 996	26 064	3,41	16,91
Küchengewächse (Gemüse) ..	166 546	222 100	42,18	55,39	Wein und Most	1 069	1 192	1,52	1,86
Obst	21 931	31 695	5,74	11,08	Bier	5 402	4 771	1,15	1,06
Fleisch, Speck, Fleischwürste	17 809	14 552	16,18	19,12	Wolle u. and. Tierhaare	1 790	1 695	2,99	3,12
Fische und Fischzubereitungen	56 847	47 362	18,49	22,29	Baumwolle	14 686	16 201	8,56	12,86
Milch	936	2 398	0,99	2,66	Kalbfelle und Rindshäute ...	3 333	3 904	3,28	4,84
Butter	16 348	28 357	38,77	83,66	Därme, Magen u. dergl.	706	645	1,04	0,92
Hart- und Weichkäse	33 998	38 734	40,05	53,75	Nichtölbaltige Sämereien	625	1 005	0,56	1,00
Eier von Federvieh	46 578	46 850	58,12	69,09	Ölkuchen	103 159	109 851	12,86	16,23
Schmalz, Oleomargarin	2 661	715	2,23	0,81	Bau- und Nutzholz	287 366	263 916	13,18	14,79
Pflanzliche Öle u. Fette	14 225	25 787	6,00	17,82	Holzschliff, Zellstoff usw.	42 032	31 055	6,40	6,31
Wolle u. and. Tierhaare	741	808	1,09	1,61	Steinkohlen	5 988 090	6 299 702	90,32	111,72
Baumwolle	4 573	4 798	1,77	2,78	Koks	272 633	267 123	4,80	5,34
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	1 147	1 473	1,54	2,15	Preßkohlen	501 780	437 418	7,72	7,79
Felle und Häute	4 195	4 793	3,74	7,70	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	69 070	47 063	3,85	3,08
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	1 580	2 704	1,31	3,64	Mineralöle	12 294	9 935	1,94	2,28
Felle zu Pelzwerk, roh	161	198	0,85	1,44	Steine und Erden	3 788 800	4 076 518	25,00	30,22
Därme, Magen u. dergl.	1 957	2 174	2,26	2,94	dar.: Zement	322 630	384 322	8,20	10,94

1) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. R.M.		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. R.M.	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Waren aus Kupfer	1 414	1 456	3,82	4,99	Reis	6 469	1 945	1,20	0,54
Vergoldete u. versilb. Waren	35	52	0,88	1,26	Fische u. Fischzubereitungen	5 151	4 630	2,34	2,43
Waren aus sonst. unedl. Metallen	790	878	1,57	1,98	Margarine u. ähnl. Speisefette	909	1 343	0,94	1,26
Maschinen (außer elektrischen)	3 462	5 785	7,30	11,18	Pflanzliche Öle u. Fette	6 396	5 727	3,01	3,78
dar.: Textilmaschinen	371	505	1,10	1,55	Wolle u. and. Tierhaare	1 553	1 689	4,36	6,94
Werkzeugmaschinen	882	1 317	1,37	2,19	Baumwolle	7 826	7 352	7,67	11,04
Elektr. Maschinen	621	723	1,43	1,87	Kalbfelle und Rindshäute	2 588	1 494	2,17	1,74
Elektrotechn. Erzeugnisse	2 890	2 272	9,14	9,45	Därme, Magen u. dergl.	656	766	2,24	2,86
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	447	91	1,10	0,34	Nichtöhlhaltige Sämereien	1 280	875	1,04	1,01
Wasserfahrzeug	1) 8	2) 15	13,83	7,09	Steinkohlen	498 998	445 033	9,49	8,64
Musikinstrum., Phonogr. u. dergl.	334	612	1,74	3,28	Koks	170 767	222 723	4,61	7,06
Erzeugnisse der Feinmechanik ³⁾	183	249	1,49	2,03	Preßkohlen	57 610	47 986	1,55	1,26
					Steine und Erden	40 172	44 650	1,34	1,70
					Unedle Metalle	23 071	18 378	5,22	8,05
					dar.: Eisen	18 048	12 656	1,04	1,20
					Kupfer	2 170	3 228	1,73	3,73
					Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	26 199	32 310	3,90	4,55
					dar.: Kalisalze	13 566	17 577	1,05	1,55
					Textilwaren	4 189	4 555	35,66	47,59
					dar.: Kunstseide u. Florett-				
					seidengarn	456	406	3,61	4,79
					Garn aus				
					Wolle u. and. Tierhaare	357	243	2,19	2,07
					Baumwolle	452	364	1,84	1,73
					Gewebe (Seide u. Kunst-				
					u. a. n. seide	209	255	5,65	8,35
					genähte Wolle u. and.				
					Waren Tierhaare	728	872	9,16	11,93
					aus Baumwolle	858	1 024	8,64	12,73
					Kleidung und Wäsche ..	53	74	0,95	1,36
					Leder	786	1 008	9,21	14,48
					Schuhwerk u. and. Lederwaren	240	318	3,34	5,17
					Pelze und Pelzwaren	176	219	12,29	18,36
					Paraffin u. Waren aus Wachs				
					oder Fetten	824	919	1,15	1,38
					Holzwaren	1 042	1 157	2,14	2,57
					Kautschukwaren	561	593	3,19	3,98
					Celluloid, Waren daraus	349	384	2,18	2,36
					Filme, belichtet u. unbelichtet	121	123	2,90	2,84
					Papier u. Papierwaren	6 271	6 630	8,55	10,03
					Bücher u. Musiknoten	2 031	2 141	10,00	11,19
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	18 366	19 565	19,98	20,92
					dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	4 463	4 448	6,49	6,91
					Ton- u. Porzellanwaren	3 164	4 131	1,98	2,89
					Glas u. Glaswaren	2 762	2 382	6,91	7,59
					Waren aus Edelmetallen	4	4	1,06	1,41
					Waren aus Eisen	20 111	26 525	22,75	30,47
					dar.: Röhren u. Walsen	3 077	5 084	0,89	1,52
					Stab- u. Formeisen	2 414	2 728	0,84	1,02
					Blech u. Draht	2 908	2 606	1,21	1,26
					Kessel; Teile u. Zubehör				
					von Maschinen	2 056	3 158	4,27	6,05
					Messerschmiedewaren ..	110	149	1,45	2,05
					Werkzeuge u. land-				
					wirtsch. Geräte	945	1 368	2,37	3,16
					Waren aus Kupfer	1 625	1 583	5,66	6,94
					Vergoldete u. versilb. Waren ..	40	49	0,82	1,02
					Waren aus sonst. unedl. Metallen	869	798	3,10	3,21
					Maschinen (außer elektrischen)	8 673	12 801	17,42	27,45
					dar.: Textilmaschinen	1 866	1 938	4,50	5,56
					Werkzeugmaschinen	1 805	2 593	2,52	4,87
					Landwirtsch. Maschinen	1 527	2 220	1,22	1,78
					Elektr. Maschinen	383	1 507	1,92	4,34
					Elektrotechn. Erzeugnisse ..	1 334	1 815	11,42	15,53
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	630	761	2,48	3,48

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Textilwaren.....	1 627	2 061	9,70	16,66	Erze und Metallaschen.....	251 705	255 304	11,42	16,54
dar.: Kunstseide u. Florettseidengarn.....	126	217	1,05	2,19	dar.: Eisenerze.....	106 683	39 031	2,16	1,68
Garn { Wolle u. and.	272	296	2,31	3,13	Zinkerze.....	30 060	7 949	2,73	0,65
aus { Tierhaaren...					111 457	173 654	5,47	10,53	
{ Baumwolle.....					805	547	2,20	2,77	
Gewebe u. (Wolle u. and. and. nicht genähte Waren aus Tierhaaren u. Baumwolle.)	51	89	0,74	1,56	dar.: Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl.....	637	297	1,02	0,54
Leder.....	54	73	1,06	1,81	Pelze und Pelzwaren.....	486	626	19,72	22,32
Pelze und Pelzwaren.....	59	63	3,31	4,84	Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten.....	197	1 646	0,13	1,03
Kautschukwaren.....	200	360	1,24	1,89	Holzwaren.....	4 333	7 164	1,61	3,93
Papier u. Papierwaren.....	870	1 948	1,47	2,34	Kautschukwaren.....	182	239	1,16	1,38
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	4 761	5 517	9,28	10,22	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Waren aus Edelmetallen.....	7 957	5 283	2,98	2,32
Ton- u. Porzellanwaren.....	1 433	1 574	3,62	4,11	Ausfuhr				
Glas u. Glaswaren.....	1 252	1 984	0,83	1,16	Rindvieh.....	1 244	523	2,34	1,19
Waren aus Eisen.....	436	693	1,70	2,51	Schweine.....	3 250	2 422	3,98	3,82
dar.: Eisenbahnoberbaumaterial.....	68 561	37 201	30,66	26,81	Zucker.....	12	34 731	0,00	5,80
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	46 548	13 386	13,26	3,80	Margarine u. ähnl. Speisefette	7 289	90	6,51	0,09
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	1 120	2 857	2,30	5,08	Wolle und andere Tierhaare...	2 166	2 276	5,84	8,66
Waren aus Kupfer.....	589	1 672	1,09	2,20	Kalb- und Rindschäute...	1 596	2 623	1,36	3,40
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 005	1 562	2,50	4,38	Nichtblthaltige Sämereien.....	991	898	1,17	1,82
Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen.....	569	611	1,31	1,58	Harz, Kopale, Schellack.....	578	425	0,75	1,13
Dampflokomotiven, Tender.....	4 443	18 223	8,78	30,55	Kautschuk, Guttapercha.....	1 469	1 420	1,42	2,44
Werkzeugmaschinen.....	562	1 236	1,40	3,51	Steine und Erden.....	10 948	8 904	0,83	1,22
Elektr. Maschinen.....	—	9 290	—	14,22	Unedle Metalle.....	91 132	9 699	37,23	17,91
Elektrotechn. Erzeugnisse.....	587	1 584	1,16	2,16	dar.: Eisen.....	69 254	145	4,51	0,04
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	195	469	0,63	1,25	Kupfer.....	11 489	2 677	9,77	3,61
	1 021	1 701	4,05	6,53	Zinn.....	675	125	1,31	0,47
	226	318	2,40	2,82	Aluminium.....	1 524	807	2,29	1,42
					Eisenhalbzeug, Rohluppen.....	26 568	200	3,14	0,03
					Chem. Rohstoffe u. Halbzuge dar.: Schwefels, Ammoniak., Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus Baumwolle.....	25 466	9 116	4,46	2,03
						66	164	0,58	1,72
					Pelze und Pelzwaren.....	80	31	1,52	1,29
					Holzwaren.....	177	1 902	0,22	1,43
					Filme, belichtet u. unbelichtet	161	252	2,94	4,82
					Papier und Papierwaren.....	6 658	8 112	2,10	3,07
					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse dar.: Farben, Firnisse, Lacke	18 224	32 246	16,44	25,06
					Ton- und Porzellanwaren.....	304	266	0,74	1,79
					Glas und Glaswaren.....	2 174	740	1,31	0,83
					Waren aus Eisen.....	153	172	5,23	5,34
					dar.: Röhren und Walzen.....	767 726	147 822	272,59	105,48
					Stab- und Formeisen.....	67 241	19 864	36,45	12,43
					Blech und Draht.....	287 591	19 165	50,44	4,59
					Eisenbahnoberbaumaterial.....	211 662	46 198	42,06	13,70
					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen.....	67 378	548	5,88	0,07
					Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	37 274	21 565	46,49	33,64
					Waren aus Kupfer.....	1 492	3 386	7,71	5,12
					Waren aus sonst. unedl. Metallen	632	734	3,44	3,54
					Maschinen (außer elektrischen) dar.: Textilmaschinen, Dampflokot., Tender	891	288	4,30	1,57
					Werkzeugmaschinen.....	147 955	77 116	268,31	149,64
					Landwirtsch. Maschinen	646	3 111	2,09	8,91
					Elektr. Maschinen.....	1 105	95	1,22	0,12
					Elektrotechn. Erzeugnisse.....	62 634	22 264	132,05	51,62
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 961	10 657	1,82	9,03
					Wasserfahrzeuge.....	8 574	4 524	21,35	12,92
					Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	5 851	2 808	26,08	19,28
						3 730	942	10,27	3,00
						705	484	8,61	6,13

Rußland (UdSSR)

In Europa und Asien einschließlich der Schutzstaaten Bucharel, Chorassan, Mongolei und Urjanchai

Einfuhr

Weizen.....	49 730	49 422	5,44	9,01
Roggen.....	73 115	17 630	5,61	2,39
Gerste.....	270 462	409 292	23,78	48,55
Spelsohnen, Erbsen, Linsen	40 621	23 425	8,86	9,41
Obst.....	5 176	6 258	1,73	2,21
Südfrüchte.....	730	1 630	0,46	1,07
Fleisch, Speck, Fleischwürste	4 783	7 903	6,60	14,02
Fische und Fischzubereitungen	1 233	1 869	1,97	2,86
Butter.....	7 639	3 135	13,40	8,60
Eier von Federvieh.....	14 139	11 114	13,07	12,78
Pflanzliche Öle u. Fette.....	991	2 344	0,49	1,84
Wolle und andere Tierhaare...	5 823	2 878	7,21	4,53
Flachs, Hanf, Jute u. dergl....	6 473	9 912	3,69	8,50
Felle und Häute.....	6 469	6 728	38,93	68,67
dar.: Lamm- u. Schaffelle, beh. Kalbfelle u. Rindschäute	2 220	1 932	3,62	4,22
Felle zu Pelzwerk, roh.	2 607	3 188	2,61	5,44
Federn und Borsten.....	813	1 257	3,72	6,39
Därme, Magen u. dergl.....	5 572	7 826	9,49	19,02
Rohtabak.....	1 811	1 898	3,91	4,67
Ölfrüchte und Ölsaaten.....	1 930	2 674	0,65	1,02
Ölkuchen.....	34 585	44 136	4,39	6,89
Bau- und Nutzholz.....	344 565	476 472	20,77	38,14
Holz zu Holzmasse.....	752 777	825 713	23,94	32,38
Mineralöle.....	467 744	372 352	48,52	51,31
Steine und Erden.....	17 117	25 457	1,49	2,20

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. M.		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. M.	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Schweden									
Einfuhr					Gewebe	309	283	9,89	11,42
Rindvieh	480	1 717	0,37	1,51	Seide u. Kunst-				
Weizen	—	10 948	—	2,16	seide				
Obst	1 108	4 668	0,45	1,44	u. a. n.				
Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	1 442	1 229	1,03	1,34	Wolle u. and.				
Fische u. Fischzubereitungen ..	10 490	14 331	2,84	4,70	genähte	1 866	1 523	25,47	25,03
Butter	6 766	11 157	15,55	30,92	Tierhaaren...				
Eier von Federvieh	1 172	1 711	1,43	2,35	Waren	1 700	1 287	18,31	18,38
Kalbfelle u. Rindshäute	2 746	4 592	2,77	6,64	aus				
Felle zu Pelzwerk, roh	27	24	1,05	0,68	Flachs, Hanf,				
Bau- u. Nutzholz	49 685	139 894	4,68	14,54	Jute u. dergl.	1 710	1 718	1,66	2,19
Holzschliff, Zellstoff usw.	49 340	45 752	10,14	11,34	Kleidung u. Wäsche...	700	504	20,20	21,02
Steine und Erden	166 014	246 907	4,30	5,89	Filzhüte u. Hutstumpen	92	124	3,31	4,69
Erze und Metallaschen	2 855 255	6803 920	64,60	152,66	Leder	320	328	5,98	7,91
dar.: Eisenerze	2 802 822	6725 432	61,72	147,97	Schuhwerk u. and. Lederwaren	252	241	5,49	5,69
Uedle Metalle	24 624	31 791	12,30	11,46	Pelze u. Pelzwaren	151	147	10,55	11,41
dar.: Eisen	14 155	21 602	1,74	3,28	Paraffin u. Waren aus Wachs				
Kupfer	5 237	4 732	8,26	5,03	oder Fetten	5 056	2 345	3,82	1,92
Textilwaren	103	200	1,32	2,56	Holzwaren	1 215	1 278	2,53	2,73
Pelze u. Pelzwaren	34	42	1,19	1,33	Kautschukwaren	813	822	4,73	5,01
Holzwaren	2 306	3 597	1,14	2,00	Celluloid, Waren daraus	298	305	3,10	3,38
Kautschukwaren	148	154	1,05	1,17	Filme, belichtet u. unbelichtet	123	90	2,37	1,85
Papier u. Papierwaren	6 666	13 003	2,36	5,13	Papier u. Papierwaren	6 760	6 829	9,88	11,08
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	8 427	8 754	1,83	1,94	Bücher u. Musiknoten	182	233	1,23	1,61
Waren aus Eisen	13 536	14 469	9,39	14,58	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	119 684	133 294	34,18	35,25
dar.: Röhren und Walzen ..	2 003	1 882	1,00	1,01	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	11 255	11 058	12,20	13,05
Stab- und Formeisen ..	4 405	6 871	2,85	4,33	Schwefels. Kali, Chlor-				
Blech und Draht	5 745	2 800	1,73	1,50	kalium	5 676	5 576	1,01	1,00
Kessel; Teile u. Zubehör					Ton- u. Porzellanwaren	6 949	8 701	3,88	5,46
von Maschinen	163	671	0,59	1,34	Glas u. Glaswaren	3 883	4 488	7,14	7,93
Waren aus Kupfer	181	344	0,95	1,92	Waren aus Edelmetallen ..	14	14	3,56	4,28
Waren aus sonst. unedl. Metallen	62	89	1,13	0,44	Waren aus Eisen	119 795	172 318	45,21	58,73
Maschinen (außer elektrischen)	1 193	2 985	5,14	8,62	dar.: Röhren und Walzen ..	22 701	23 646	6,15	6,89
dar.: Landwirtsch. Maschinen	627	1 064	2,02	3,21	Stab- und Formeisen ..	34 347	63 072	4,19	8,15
Elektrotechn. Erzeugnisse	126	113	1,07	0,81	Blech und Draht	25 564	38 027	4,15	6,06
Ausfuhr					Eisenbahnoberbau-				
Roggen	3 934	29 784	0,32	3,08	material	4 520	11 787	0,57	1,63
Hafer	—	17 378	—	1,84	Kessel; Teile u. Zubehör				
Zucker	45 970	19 716	5,44	2,68	von Maschinen	5 248	8 052	6,23	9,07
Margarine u. ähnl. Speisefette	2 650	2 301	1,48	1,79	Messerschmiedewaren ..	117	113	1,38	1,40
Pflanzliche Öle u. Fette	6 077	5 319	2,49	3,32	Werkzeuge und land-				
Wolle u. and. Tierhaare	1 052	1 206	2,03	3,18	wirtschaftliche Geräte	902	803	1,93	1,95
Baumwolle	5 292	7 213	4,86	9,94	Waren aus Kupfer	4 435	4 676	10,87	13,99
Kalbfelle und Rindshäute	799	893	0,88	1,42	Vergoldete u. versilb. Waren ..	149	153	2,74	3,14
Därme, Magen u. dergl.	690	823	1,21	1,25	Waren aus sonst. unedl. Metallen	2 683	3 130	4,31	4,87
Ölkuchen	16 461	18 338	2,06	2,68	Maschinen (außer elektrischen)	15 045	18 388	22,08	34,62
Steinkohlen	395 090	315 624	6,24	6,24	dar.: Textilmaschinen	1 262	1 694	2,84	3,77
Koks	702 426	539 374	13,47	12,98	Werkzeugmaschinen	1 923	4 523	3,34	7,44
Mineralöle	12 394	9 261	2,66	2,78	Landwirtsch. Maschinen	1 473	1 186	1,12	0,95
Steine und Erden	58 623	61 128	1,81	1,98	Elektr. Maschinen	809	1 076	2,63	3,34
Uedle Metalle	75 624	57 681	9,68	10,01	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	8 874	6 782	28,09	27,34
dar.: Eisen	64 907	51 054	2,56	3,47	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 009	234	2,72	1,07
Kupfer	5 036	3 030	4,35	3,75	Fahrräder, Fahrradteile	300	295	1,22	1,37
Blei	3 978	2 795	1,12	1,06	Wasserfahrzeuge	85	50	2,74	5,67
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	59 567	90 201	6,09	9,85	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	589	858	3,52	5,44
dar.: Kalisalze	35 534	67 464	3,11	6,52	Erzeugnisse der Feinmechanik*)	780	886	6,21	7,07
Textilwaren	9 997	9 591	101,63	113,35	dar.: Uhren	258	303	1,68	1,91
dar.: Kunstseide u. Florett-					Kinderspielzeug	515	599	1,76	2,35
seidengarn	363	339	3,85	4,49					
Garn					Schweiz und Liechtenstein				
aus					Einfuhr				
Wolle u. and.					Mehl u. and. Müllereierzeugnisse	3 742	1 023	1,43	0,48
Tierhaaren	1 371	1 832	9,26	15,81	Obst	5 146	4 619	0,87	1,23
Baumwolle	528	431	2,46	2,16	Milch	2 422	6 565	0,55	1,48
					Hart- u. Weichkäse	2 654	5 528	5,96	12,90
					Rohseide u. Florettseide	333	470	4,94	12,37
					Wolle u. and. Tierhaare	803	947	2,87	4,64

*) Stück. — *) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Baumwolle	1 182	1 348	0,81	1,33	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	10 564	11 530	2,82	3,52
Kalbelle u. Rindshäute	1 566	1 923	1,87	3,28	Mineralöle	16 483	14 001	2,52	2,48
Felle zu Pelzwerk, roh	117	116	1,01	1,03	Steine und Erden	279 809	230 402	3,40	3,32
Ölkuchen	11 241	7 168	1,60	1,28	Eisen	13 110	24 964	1,09	2,23
Steine und Erden	48 654	112 192	1,45	2,22	Kupfer	1 808	1 508	1,30	1,56
dar.: Zement	23 156	26 959	0,95	1,16	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	16 316	19 955	2,02	2,54
Erze und Metallaschen	10 210	62 826	0,66	1,63	Textilwaren	9 135	8 253	100,52	106,57
Eisen	4 506	7 181	0,79	1,22	dar.: Kunstseide und Florett-				
Aluminium	1 100	3 716	0,99	6,33	seidengarn	733	840	7,60	9,91
Textilwaren	7 332	8 974	60,13	92,01	Wolle u. and.				
dar.: Kunstseide u. Florett-					aus				
seidengarn	1 790	1 796	15,12	19,78	{ Wolle u. and.				
Garn					{ Tierhaaren ...	717	745	5,63	6,97
aus					{ Baumwolle ...	310	313	2,23	2,73
{ Tierhaaren ...	595	676	4,42	6,41	{ Flachs, Hanf,				
{ Baumwolle ...	3 031	4 258	11,02	20,33	{ Jute u. dergl.	559	530	1,40	1,47
Gewebe					Gewebe				
u. a. n.					Seide u. Kunst-	650	541	16,39	17,08
genähte	145	245	6,06	14,50	u. a. n.				
Wolle u. and.					genähte				
Waren	108	153	1,68	2,83	{ Tierhaaren ...	1 739	1 675	22,00	23,69
aus					{ Baumwolle ...	1 175	1 182	13,15	15,29
{ Tierhaaren ...	1 439	1 503	19,25	24,25	{ Flachs, Hanf,				
{ Baumwolle ...					{ Jute u. dergl.	1 051	623	2,03	1,92
Kleidung u. Wäsche ...	22	23	1,22	2,15	Kleidung u. Wäsche ...	828	624	21,57	18,57
Leder	79	145	1,11	2,18	Leder	1 456	1 525	12,77	18,62
Schuhwerk u. and. Lederwaren	67	89	1,86	2,76	Schuhwerk u. and. Lederwaren	683	708	10,72	12,95
Pelze u. Pelzwaren	16	15	1,75	1,83	Pelze u. Pelzwaren	95	111	8,15	12,11
Holzwaren	340	393	1,21	1,08	Paraffin u. Waren aus Wachs				
Celluloid, Waren daraus	164	331	0,72	1,30	oder Fetten	2 030	1 715	1,90	1,84
Papier u. Papierwaren	432	615	2,19	3,59	Holzwaren	7 550	6 856	10,61	11,49
Bücher u. Musiknoten	718	1 466	2,64	3,88	Kautschukwaren	1 334	1 228	6,21	6,24
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 664	4 851	15,98	17,85	Celluloid, Waren daraus	412	519	3,78	3,87
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 649	1 778	9,89	10,12	Filme, belichtet u. unbelichtet	94	87	2,07	1,91
Waren aus Eisen	3 953	5 085	6,16	9,55	Papier u. Papierwaren	10 669	9 397	15,01	15,95
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör					Bücher u. Musiknoten	1 388	1 396	7,29	8,05
von Maschinen	1 239	2 374	2,27	4,57	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	55 307	75 378	34,57	42,18
Waren aus Kupfer	538	769	2,36	3,26	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	6 004	5 947	10,71	11,34
Waren aus sonst. unedl. Metallen	308	573	1,41	2,49	Ton- u. Porzellanwaren	11 829	11 932	8,40	9,90
Maschinen (außer elektrischen)	3 076	5 858	7,82	16,18	Glas u. Glaswaren	9 317	8 808	11,90	12,77
dar.: Textilmaschinen	1 644	2 634	3,16	5,69	Waren aus Edelmetallen	20	22	4,67	5,21
Werkzeugmaschinen	244	516	1,15	2,24	Waren aus Eisen	94 997	113 103	61,43	76,81
Elektr. Maschinen	469	553	1,44	1,45	dar.: Röhren und Walzen	14 992	12 041	6,37	6,05
Elektrotechn. Erzeugnisse	283	373	2,93	3,17	Stab- und Formeisen ...	14 027	17 892	3,41	5,63
Uhren	69	103	8,72	15,41	Blech und Draht	24 740	31 382	7,84	10,80
					Eisenbahnoberbau-				
					material	3 564	4 815	0,76	1,09
					Kessel; Teile u. Zubehör				
					von Maschinen	6 411	9 450	8,17	11,59
					Messerschmiedewaren ..	131	114	1,84	1,81
					Werkzeuge und land-				
					wirtschaftliche Geräte	1 780	1 698	4,75	5,39
					Waren aus Kupfer	4 092	4 884	13,82	17,19
					Vergoldete u. versilb. Waren .	180	183	4,39	5,03
					Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 771	1 700	4,47	5,19
					Maschinen (außer elektrischen)	16 406	17 518	31,54	38,34
					dar.: Textilmaschinen	1 613	1 678	4,29	5,10
					Werkzeugmaschinen ...	3 838	4 941	7,07	9,68
					Landwirtsch. Maschinen	1 892	1 496	1,50	1,51
					Elektr. Maschinen	522	592	2,23	2,34
					Elektrotechn. Erzeugnisse	3 543	2 864	19,55	18,39
					Kraftfahrzeuge, Kraftfahrräder	1 958	1 051	7,04	5,36
					Fahrräder, Fahrradteile	884	872	2,15	2,21
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	507	710	3,61	5,16
					Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	628	749	7,79	9,95
					dar.: Uhren	267	258	3,41	3,93
					Kinderspielzeug	1 095	1 133	3,22	3,40

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Spanien									
mit den spanischen Außenbesitzungen: Rio de Oro (vom Kap Bojador bis zum Kap Blanco), Spanisch Marokko und Spanisch Guinea (Fernando Poo nebst Annobon, Coriseo- und Eloby-Inseln, Munigebiet und Kap San Juan)									
Einfuhr									
Obst	10 283	11 561	5,08	8,73	Maschinen (außer elektrischen)	16 164	21 084	26,85	37,63
Südfrüchte	217 140	288 553	72,32	88,30	dar.: Textilmaschinen	710	1 650	2,46	6,50
Fische u. Fischzubereitungen ..	1 625	1 390	1,58	1,83	Werkzeugmaschinen	4 040	2 450	5,06	4,06
Wein u. Most	31 655	38 633	11,10	12,97	Landwirtsch. Maschinen	1 296	1 623	0,94	1,30
Felle und Häute	1 642	1 905	6,85	10,75	Elektr. Maschinen	1 676	2 059	3,76	4,60
dar.: Lamm- und Schaffelle, behaart	1 225	1 114	3,44	4,13	Elektrotechn. Erzeugnisse	1 655	1 725	7,96	8,83
Felle zu Pelzwerk, roh	169	193	1,97	1,35	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	477	500	1,07	1,82
Därme, Magen u. dergl.	145	120	0,73	1,14	Wasserfahrzeuge	1) 9 1)	21	4,85	0,05
Bau- u. Nutzholz	11 887	3 582	1,16	0,38	Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	339	421	3,08	4,11
Harz, Kopale, Schellack	3 768	4 240	1,01	1,45	dar.: Uhren	117	155	0,82	1,05
Erze und Metallaschen	1 211 616	2 457 827	26,37	54,62	Tschechoslowakei				
dar.: Eisenerze	803 590	1 824 880	15,22	36,46	Einfuhr				
Schwefelkies	375 427	497 158	10,12	14,96	Gerste	3 090	21 279	0,49	3,95
Kupfer	5 829	7 256	4,05	8,92	Malz	4 790	16 400	1,75	6,18
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	115	254	0,76	1,09	Obst	27 244	9 464	3,91	3,09
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	3 270	2 488	2,10	3,09	Zucker	691	6 534	0,13	1,04
Ausfuhr					Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	707	1 372	1,32	2,54
Nichtölhaltige Sämereien	1 489	1 452	1,25	1,35	Butter	278	361	0,58	1,02
Bau- u. Nutzholz	10 456	10 751	0,87	1,26	Eier von Federvieh	945	1 832	1,25	2,69
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 878	7 015	1,38	1,87	Bier	14 400	27 322	2,60	5,11
Steinkohlen	65 749	52 538	1,28	1,07	Wolle und andere Tierhaare ..	2 642	2 606	4,39	6,15
Koks	41 000	57 709	0,92	1,47	Baumwolle	4 486	4 509	1,85	2,62
Mineralöle	7 993	5 190	1,14	0,22	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	2 605	2 961	0,81	1,40
Eisen	53 993	40 468	2,17	2,36	Felle und Häute	6 508	6 368	10,76	15,80
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	30 684	21 142	4,46	3,23	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	5 462	4 916	6,07	7,33
dar.: Schwefels. Ammoniak ..	25 901	3 312	3,50	0,56	Felle zu Pelzwerk, roh ..	370	540	1,94	3,01
Textilwaren	721	1 736	6,12	12,10	Federn u. Borsten	1 094	1 142	5,98	7,53
dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	399	687	3,38	6,32	Hopfen	948	1 844	1,30	3,73
Gewebe u. a. n. gen.					Nichtölhaltige Sämereien	1 067	3 432	1,12	3,24
Waren aus Baumwolle	35	90	0,92	2,09	Ölkuchen	33 106	38 767	4,31	6,61
Leder	94	143	1,78	3,12	Kleie u. ähnl. Futtermittel ...	3 199	33 790	0,31	3,64
Pelze u. Pelzwaren	38	26	1,56	2,42	Bau- u. Nutzholz	373 833	486 606	17,00	30,07
Kautschukwaren	168	401	1,43	3,59	Holz zu Holzmasse	343 087	182 024	10,21	7,82
Celluloid, Waren daraus	257	280	1,86	2,15	Holzschliff, Zellstoff usw.	44 343	40 921	7,52	9,02
Papier u. Papierwaren	2 502	2 672	2,76	3,62	Gerbblöcher, -rinden u. -auszüge	12 911	14 362	1,92	2,44
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	15 189	19 192	16,31	23,21	Steinkohlen	129 293	165 642	3,21	4,13
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 408	2 160	3,96	9,68	Braunkohlen	1 796 126	2 215 583	26,24	33,50
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	6 856	9 490	0,69	1,06	Preßkohlen	80 998	85 796	1,41	1,51
Ton- u. Porzellanwaren	1 134	2 818	1,22	2,30	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	28 903	14 553	2,96	4,28
Glas u. Glaswaren	1 449	1 522	3,30	4,37	Mineralöle	3 571	12 347	0,39	1,66
Waren aus Edelmetallen	3	4	0,61	1,10	Steine und Erden	399 098	535 173	9,76	13,67
Waren aus Eisen	27 724	40 245	21,33	30,92	Kupfer	4 138	5 257	2,71	5,77
dar.: Röhren und Walzen	1 806	4 113	0,93	1,64	Schwefelsaures Ammoniak ...	12 757	3 424	1,62	0,45
Stab- und Formeisen	7 005	6 257	1,27	1,28	Textilwaren	11 330	15 191	43,26	71,00
Blech und Draht	5 826	9 284	1,97	3,14	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	441	231	1,57	1,34
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 139	3 384	3,86	5,85	Garn aus { Wolle u. and. Tierhaaren ...	2 571	2 984	11,23	18,37
Messerschmiedewaren ..	63	101	0,88	1,52	aus { Baumwolle ...	2 132	5 139	5,93	12,60
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	599	853	1,35	1,82	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	2 949	3 108	4,90	6,67
Waren aus Kupfer	1 287	1 063	3,59	4,80	Gewebe u. a. n. genähnte Waren aus { Seide u. Kunstst. Tierhaaren ...	50	104	1,99	4,13
Vergoldete u. versilb. Waren	34	54	1,83	2,62	Baumwolle ...	1 078	1 805	8,65	15,83
Waren aussonst. unedl. Metallen	361	456	1,07	1,66	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	1 636	1 266	1,25	1,93
					Leder	675	995	5,73	8,30
					Schuhwerk und andere Leder- waren	379	431	9,95	12,22
					Pelze und Pelzwaren	82	55	4,32	4,93
					Halzwaren	1 639	2 528	2,25	3,18
					Kautschukwaren	183	190	1,13	1,47
					Papier und Papierwaren	858	996	1,75	2,35

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Bücher und Musiknoten	476	483	1,74	1,55	Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 269	1 066	1,16	1,20
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	11 701	18 536	4,18	5,36	Holzwaren	885	1 176	2,21	2,77
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	471	547	0,79	1,17	Kautschukwaren	977	1 285	5,24	6,91
Ton- und Porzellanwaren	1 527	3 108	0,81	1,72	Celluloid, Waren daraus	691	845	3,52	4,35
Glas und Glaswaren	6 821	10 955	9,44	12,00	Filme, belichtet u. unbelichtet	106	98	2,76	2,53
Waren aus Eisen	14 120	18 653	7,26	8,60	Papier und Papierwaren	6 730	5 975	10,70	11,23
dar.: Stab- und Formeisen...	4 534	7 026	1,78	2,05	Bücher und Musiknoten	1 371	1 410	6,87	7,40
Bleeh und Draht	5 945	8 201	1,73	2,33	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	30 768	34 420	36,19	36,33
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 932	1 963	1,50	1,96	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	9 182	9 395	16,81	17,71
Waren aus Kupfer	118	163	1,00	1,42	Ton- und Porzellanwaren	1 029	1 466	1,40	1,95
Vergoldete u. versilb. Waren	21	38	0,70	1,37	Glas und Glaswaren	1 908	3 388	8,06	9,20
Maschinen (außer elektrischen)	1 292	1 820	2,70	3,30	Waren aus Edelmetallen	3	3	1,32	1,45
Elektrotechnische Erzeugnisse	152	192	1,48	1,36	Waren aus Eisen	20 236	25 991	28,06	38,01
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	79	118	1,24	1,80	dar.: Stab- und Formeisen...	5 884	6 579	2,05	2,54
					Bleeh und Draht	4 676	5 508	2,30	2,75
Ausfuhr					Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 307	3 974	6,20	9,57
Roggen	43 432	4 357	3,76	0,42	Messerschmiedewaren ..	107	123	1,84	2,13
Reis	22 890	21 976	5,12	7,49	Werkzeuge u. landwirtschaftl. Geräte	671	1 001	2,86	4,03
Fische und Fischzubereitungen	10 148	10 665	2,74	3,58	Waren aus Kupfer	1 774	2 072	7,72	10,03
Margarine u. ähnl. Speisefette	4 014	2 266	4,25	2,35	Vergoldete u. versilb. Waren	62	72	1,28	1,65
Pflanzliche Öle u. Fette	10 975	10 246	5,23	6,49	Waren aussonst. unedl. Metallen	878	948	2,76	3,45
Rohseide und Floretseide	540	215	1,25	1,05	Maschinen (außer elektrischen)	12 650	17 458	28,49	38,63
Wolle und andere Tierhaare ..	10 085	9 975	30,19	38,72	dar.: Textilmaschinen	2 741	2 907	6,58	7,51
Baumwolle	28 355	31 529	26,34	44,24	Werkzeugmaschinen	3 823	5 602	7,12	10,26
Flachs, Hanf, Jute u. dergl..	5 239	8 153	1,23	2,36	Landwirtsch. Maschinen	240	1 066	0,45	1,13
Felle und Häute	4 046	6 170	5,14	10,99	Elektr. Maschinen	608	776	2,89	3,65
dar.: Kalbfelle u. Rindhäute	3 168	4 746	2,42	4,79	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	1 469	1 695	15,85	17,18
Felle zu Pelzwerk, roh ..	239	277	1,38	1,82	Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	684	932	2,23	3,61
Tierfett und Tran	6 844	3 157	1,72	1,32	Fahrräder, Fahrradteile	515	601	1,60	1,82
Därme, Magen u. dergl.	575	597	1,74	1,73	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	379	646	2,55	4,67
Nichtöhlhaltige Sämereien	2 020	2 394	1,67	2,88	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	521	586	6,99	8,17
Ölkuchen	9 459	11 832	1,28	1,83	dar.: Uhren	127	112	1,39	1,42
Bau- und Nutzholz	12 382	29 144	0,67	1,36	Kinderspielzeug	212	302	0,88	1,33
Harz, Kopale, Schellack	1 285	1 862	0,91	1,37					
Steinkohlen	1 078 174	1 088 263	18,46	19,11					
Koks	248 931	214 723	7,12	6,35	Ungarn				
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	12 875	10 404	0,87	1,00	Einfuhr				
Mineralöle	18 813	11 328	2,50	1,91	Weizen	1 281	19 646	0,13	3,84
Steine und Erden	260 713	290 993	4,79	5,76	Roggen	—	6 512	—	1,06
Erze und Metallaschen	91 944	107 871	2,20	3,96	Gerste	756	7 327	0,11	1,22
dar.: Zinkerze	8 068	14 989	0,64	1,95	Mais, Darr	1 278	17 814	0,19	2,47
Unedle Metalle	53 881	70 791	19,24	28,46	Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 977	4 283	0,85	1,78
dar.: Eisen	31 178	47 009	1,55	3,38	Küchengewächse (Gemüse)...	7 741	10 904	1,16	1,55
Kupfer	16 344	14 523	13,03	17,95	Obst	16 837	12 756	3,32	4,02
Blei	3 082	4 520	0,92	1,92	Fleisch, Speck, Fleischwürste	5 860	6 173	7,32	10,68
Zinn	380	432	0,79	1,13	Fische und Fischzubereitungen	882	815	0,85	1,02
Aluminium	710	655	0,93	1,02	Butter	911	1 036	1,78	2,93
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	86 972	105 574	6,25	9,42	Eier von Federvieh	5 437	6 902	6,52	9,21
dar.: Kalisalze	60 730	78 276	4,00	5,31	Wolle und andere Tierhaare...	1 417	1 834	1,91	3,52
Textilwaren	3 299	3 029	22,83	30,12	Federn und Borsten	1 906	1 617	8,42	8,31
dar.: Kunstseide und Florettseidengarn	946	1 040	6,75	10,85	Nichtöhlhaltige Sämereien	3 680	3 107	3,50	3,31
Garn					Ölkuchen	5 765	8 447	0,88	1,27
aus					Steine und Erden	66 643	84 181	1,85	2,42
Wolle u. and. Tierhaaren ..	380	357	2,95	3,22	Gewebe u. a. n. genähte Waren				
Baumwolle	293	290	2,25	2,68	aus Seide und Kunstseide ..	28	38	0,99	1,47
Gewebe					Elektrotechn. Erzeugnisse	235	263	3,39	3,38
Seide u. Kunstseide	68	78	2,75	3,49					
genähte					Ausfuhr				
Wolle u. and. Tierhaaren ..	111	103	1,67	1,85	Wolle und andere Tierhaare...	454	540	1,58	2,30
aus					Baumwolle	3 335	2 974	3,10	4,41
Baumwolle	188	254	2,99	3,95	Lamm- und Schaffelle, behaart	818	1 201	0,79	1,95
Kleidung und Wäsche ..	47	47	0,98	1,27	Kalb- und Rindhäute	756	1 517	0,72	1,61
Leder	522	579	9,94	12,10	Steinkohlen	36 370	150 387	0,59	2,69
Schuhwerk u. and. Lederwaren	93	94	1,81	2,32	Kupfer	759	1 057	0,66	1,24
Pelze und Pelzwaren	361	275	21,19	24,08					

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Textilwaren	1 481	1 857	11,77	17,97	Waren aus Kupfer	648	1 336	1,64	3,66
dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	272	439	2,18	5,43	Maschinen (außer elektrischen) dar.: Dampflokomot., Tender	3 331	3 441	5,01	5,43
Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	27	40	0,92	1,61	Elektrotechn. Erzeugnisse	1 000	1 809	1,52	2,83
genähete (Wolle u. and. Waren Tierhaaren ..	275	301	4,12	4,46	Britische Besitzungen				
aus (Baumwolle....	251	275	2,37	3,32	an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden; British Somal- land; in Ostafrika: Kenia (früher British Ostafrika), Uganda; ferner die britischen Inseln Amiranten, Mauritius mit den Neben- inseln Rodrigues und Kleinen Inseln (Öl-[Tschagos]-Inseln, Nazarethinseln u. a.), Seychellen, Sokotra, Sansibar, Pemba usw.				
Leder	149	203	2,33	3,52	Einfuhr				
Schuhwerk u. and. Lederwaren	42	56	0,60	1,02	Kaffee	1 278	702	1,73	1,26
Pelze und Pelzwaren	62	89	4,12	6,25	Gewürze	815	1 056	0,74	1,23
Kautschukwaren	170	325	1,09	1,83	Fleachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	13 350	9 897	4,71	6,11
Celluloid, Waren daraus	132	176	0,88	1,09	Felle und Häute	307	691	0,67	2,46
Filme, belichtet u. unbelichtet	52	46	1,21	1,00	Ölfrüchte und Ölsaaten	5 958	8 124	1,30	2,45
Papier und Papierwaren	7 320	5 743	3,91	4,39	British Südafrika				
Bücher und Musiknoten	123	156	0,83	1,11	Südafrikanische Union (Provinzen Kap der Guten Hoffnung [ohne Gebiet der Walfischbucht], Natal, Orange-Freistaat und Transvaal), Basuto-, Swasi- und Betschuanaland, Süd- und Nordrhodesia und Njassaland				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	7 399	8 519	10,33	11,08	Einfuhr				
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 372	1 883	4,11	4,31	Mais, Dari	49 574	36 835	6,00	5,13
Glas und Glaswaren	1 405	1 907	2,85	3,75	Südfrüchte	1 899	3 687	0,65	1,90
Waren aus Eisen	4 927	6 167	7,86	9,61	Wolle u. and. Tierhaare	24 256	27 079	38,34	61,52
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	644	668	1,47	1,76	Kalbfelle u. Rindshäute	1 893	2 633	2,00	3,84
Werkzeuge u. landwirt- schaftl. Geräte	398	466	0,89	1,19	Tierfett und Tran	120	2 571	0,06	1,34
Waren aus Kupfer	541	600	1,91	2,63	Kleie u. ähnl. Futtermittel... Gerbbülzer, -rinden u. -auszüge	1 610	21 843	0,18	3,17
Waren aus sonst. unedl. Metallen	157	186	0,75	1,04	Steine und Erden	2 383	4 301	1,34	2,90
Maschinen (außer elektrischen)	2 992	4 870	6,74	11,61	Erze und Metallaschen	21 600	15 528	1,77	1,98
dar.: Textilmaschinen	980	1 691	2,65	5,43	dar.: Kupfererze	1 059	1 993	0,49	1,10
Werkzeugmaschinen ...	775	1 596	0,93	2,35	Kupfer	907	1 264	0,72	1,42
Elektrotechn. Erzeugnisse	431	492	3,48	4,57	Zink	4 150	3 911	1,10	1,50
Fahrräder, Fahrradteile ...	235	380	0,70	1,16	Ausfuhr				
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	110	172	1,39	1,90	Textilwaren	1 870	1 608	12,04	12,44
Abessinien					dar.: Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	133	111	3,08	3,15
Einfuhr					genähete (Wolle u. and. Waren Tierhaaren ..	271	232	2,20	2,33
Kalb- und Rindshäute	623	683	0,74	1,07	aus (Baumwolle....	518	580	2,87	3,56
Ägypten					Kleidung und Wäsche ...	59	36	2,15	1,65
mit der Halbinsel Sinai und dem ägyptischen (britisch- ägyptischen) Teile des Sudan					Leder	87	70	1,83	1,70
Einfuhr					Papier und Papierwaren	6 524	5 560	3,00	2,98
Mais, Dari	8 869	2 408	1,21	0,36	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 476	7 139	5,13	5,30
Küchengewächse (Gemüse) ...	26 614	22 245	4,07	3,00	Ton- und Porzellanwaren	1 122	1 538	0,69	1,01
Pflanzliche Öle und Fette ...	1 007	1 780	0,50	1,19	Glas und Glaswaren	2 535	2 942	1,90	2,37
Baumwolle	29 740	24 763	37,63	46,00	Waren aus Eisen	62 652	97 810	17,64	24,34
Ölkuchen	11 846	10 433	1,21	1,39	dar.: Röhren und Walzen ...	3 381	6 416	1,22	2,25
Harz, Kopale, Schellack	1 695	2 190	1,39	2,76	Stab- und Formeisen... Blech und Draht	9 310	9 797	1,14	1,24
Ausfuhr					Eisenbahnoberbau- material	13 380	44 515	1,38	5,01
Bier	3 280	4 130	1,02	1,26	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	1 693	1 757	1,88	2,07
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	25 344	26 837	4,88	4,99	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	1 697	1 845	1,63	1,86
Gewebe u. a. (Seide u. Kunst- n. genähete (Wolle u. and. Waren aus Tierhaaren ..	42	91	1,13	1,86	Waren aus Kupfer	728	553	1,38	1,45
Baumwolle....	283	518	1,90	3,65	Waren aus sonst. unedl. Metallen	412	435	0,86	1,01
Papier und Papierwaren	7 035	7 506	2,43	3,24	Maschinen (außer elektrischen) dar.: Dampflokomotiven, Tender	1 660	3 872	3,80	6,81
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	2 171	5 742	3,01	4,25	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	1 007	1 567	3,17	4,32
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	494	551	1,04	1,26	Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	184	418	0,87	1,89
Glas und Glaswaren	1 373	1 397	1,23	1,76	Kinderspielzeug	418	437	0,91	1,02
Waren aus Eisen	22 690	33 554	8,75	12,83					
dar.: Röhren und Walzen ...	2 888	5 532	0,78	1,57					
Stab- und Formeisen ..	4 403	9 376	0,61	1,24					
Eisenbahnoberbau- material	1 285	7 638	0,14	1,12					
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	627	850	0,81	1,27					

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>₤</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>₤</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Britisch Westafrika					Madagaskar				
Gambia, Goldküste mit Aschanti und Nordgebieten, Nigerggebiet einschließlich Lagos, Sierra Leone; Inseln Ascension (Himmelfahrtsinsel), St. Helena, Tristan d'Acunha					und die übrigen französischen Inseln an der Ostküste von Afrika; Comoro, Mayotte, Réunion usw.: Kerguelen sowie die französischen Besitzungen an der afrikanischen Küste des Golfs von Aden (Djibuti, Obok usw. in Französisch Somali)				
Einfuhr					Einfuhr				
Kakao, roh	70 762	57 778	39,97	51,42	Gewürze	216	135	1,07	1,30
Pflanzliche Öle u. Fette	28 125	23 308	10,58	14,24	Ausfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	252 547	312 810	51,24	91,64	Maschinen (außer elektrischen)	927	952	1,17	1,53
Bau- und Nutzholz	4 470	7 762	0,59	1,04	Belgisch Kongo				
Ausfuhr					Einfuhr				
Reis	4 334	4 568	0,83	1,25	Baumwolle	3 802	923	3,34	1,41
Bier	6 301	11 465	1,68	3,12	Ölfrüchte und Ölsaaten	65 661	80 709	15,09	28,75
Gewebe u. and. nicht genähte	41	153	0,59	2,41	Kupfer	21 917	8 744	18,67	10,24
Waren aus Seide u. Kunstbaumwolle ..					143	383	0,67	1,99	Ausfuhr
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	436	776	0,87	1,47	Bier	7 671	7 296	2,55	2,30
Waren aus Eisen	3 082	5 807	1,93	4,60	Maschinen (außer elektrischen)	163	702	0,29	1,21
dar.: Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte.	826	1 676	0,53	1,23	Portugiesisch Ostafrika (Moçambique)				
Algerien					Einfuhr				
Einfuhr					Einfuhr				
Rohtabak	480	690	0,96	1,29	Ölfrüchte und Ölsaaten	10 301	3 920	1,95	1,42
Mineralphosphate	78 705	143 215	2,06	3,85	Kupfer	1	13 000	0,00	12,86
Eisenerze	403 358	601 403	7,66	11,20	Ausfuhr				
Ausfuhr					Gewebe u. and. nicht genähte				
Steinkohlen	377 506	344 262	6,44	6,98	Waren aus Baumwolle	160	243	0,57	1,10
Preßkohlen	23 451	98 029	0,40	1,97	Waren aus Eisen	5 457	12 303	2,11	3,58
Maschinen (außer elektrischen)	1 702	2 202	3,47	3,11	dar.: Eisenbahnoberbaumaterial	1 405	8 399	0,16	1,16
Elektrische Maschinen	660	53	1,65	0,12	Portugiesisch Westafrika				
Wasserfahrzeuge	1 ¹⁾	1 ¹⁾	4	2,43	Angola mit Kabinda-Landana (Zaire); Kapverdische Inseln; Portugiesisch Guinea (Bissau, Bolama und Cacheo); Inseln do Principe (Prinzeninsel) und St. Thomé				
Tunis					Einfuhr				
Einfuhr					Einfuhr				
Mineralphosphate	82 681	157 616	1,92	3,84	Kaffee	1 336	792	1,01	1,18
Eisenerze	118 369	178 998	2,38	3,83	Kakao, roh	2 877	4 319	1,92	4,39
Französisch Marokko und Tanger					Kanarische Inseln				
Einfuhr					Einfuhr				
Gerste	—	30 735	—	4,67	Küchengewächse (Gemüse) ...	17 632	20 369	5,89	8,52
Mineralphosphate	84 929	139 681	3,00	5,03	Süßfrüchte	9 957	12 916	3,78	5,78
Ausfuhr					Ausfuhr				
Pflanzliche Öle und Fette ...	3 047	557	1,32	0,39	Steinkohlen	23 311	50 089	0,44	1,03
Maschinen (außer elektrischen)	2 092	4 949	2,74	5,77	Mandatsgebiete vormals Deutsch Ostafrika				
Französisch Westafrika					Britisches Mandatsgebiet Tanganyika, belgisches Mandatsgebiet Ruanda-Urundi				
(Senegal, Französisch Guinea, Elfenbeinküste, Dahome, Französisch Sudan, Obervolta, Nigerkolonie, Mauretanien) und Französisch Äquatorialafrika (Gabun, Mittelkongo, Ubangi, Schari, Tschad)					Einfuhr				
Einfuhr					Einfuhr				
Ölfrüchte und Ölsaaten	39 842	59 297	6,68	14,31	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	2 847	7 665	0,99	5,05
Bau- und Nutzholz	163 962	261 546	16,79	30,28	Mandatsgebiet vormals Deutsch Südwestafrika				
Ausfuhr					Mandatsgebiet der südafrikanischen Union Südwestafrika, einschließlich Gebiet der Walvischbucht				
Waren aus Eisen	897	3 166	0,83	2,30	Einfuhr				
Maschinen (außer elektrischen)	1 533	525	2,05	0,94	Erze und Metallaschen	9 642	19 837	3,66	5,66
					dar.: Kupfererze	5 726	17 116	1,03	3,53

1) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Mandatsgebiete vormals Deutsch Kamerun									
Britisches Mandatsgebiet Kamerun, französisches Mandatsgebiet Kamerun									
Einfuhr									
Südf Früchte	3 354	1 020	1,33	0,49	Waren aus Eisen	66 575	79 469	34,61	29,48
Kakao, roh	1 362	1 404	0,70	1,11	dar.: Röhren und Walzen ...	10 602	6 166	4,44	2,45
Britisch Indien									
mit Einschluß von Belutschistan und den Inseln Andamanen und Nikobaren; die Inseln Lakediven									
Einfuhr									
Mais, Dari	28 739	569	3,45	0,08	Stab- und Formeisen ..	10 891	14 912	1,29	1,87
Reis	297 370	185 081	44,65	44,94	Blech und Draht	9 678	14 289	1,64	3,02
Kaffee	1 574	1 773	2,97	4,24	Eisenbahnoberbaumaterial	1 729	11 014	0,23	1,58
Tee	1 553	1 795	4,76	6,83	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	4 403	5 079	5,96	7,00
Gewürze	1 513	1 465	2,29	4,01	Messerschmiedewaren ..	417	470	2,48	2,68
Baumwolle	37 552	55 920	26,13	55,26	Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	941	1 298	1,14	1,49
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	85 093	92 892	26,58	44,57	Waren aus Kupfer	16 610	15 341	17,09	22,65
Felle und Häute	5 668	6 739	16,36	21,97	Vergoldete u. versilb. Waren	136	168	1,25	1,60
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	4 130	5 373	6,74	10,31	Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 488	1 711	2,60	3,86
Ölfrüchte und Ölsaaten	432 609	451 782	102,64	159,15	Maschinen (außer elektrischen)	8 602	11 579	14,91	19,55
Ölkuchen	84 134	46 377	9,35	6,69	dar.: Textilmaschinen	1 054	1 207	3,05	2,84
Kleie u. ähnl. Futtermittel ..	37 841	13 188	2,63	1,25	Dampflokot., Tender	3 878	7 313	5,02	11,17
Bau- und Nutzholz	914	2 511	0,29	1,15	Werkzeugmaschinen ..	754	670	1,02	0,94
Gerbbülzer, -rinden u. -auszüge	6 983	7 552	1,20	1,64	Elektr. Maschinen	361	395	1,09	1,23
Harz, Kopale, Schellaek	6 259	7 346	6,51	13,24	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	1 887	1 567	4,46	4,45
Kautschuk, Guttapercha	2 699	12 793	2,47	17,41	Fahrräder, Fahrradteile	752	739	1,31	1,29
Mineralöle	2 595	18 099	0,28	2,91	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	265	277	1,68	1,83
Steine und Erden	2 142	3 902	0,96	1,82	Britisch Malaya				
Erze und Metallaschen	51 830	113 245	8,74	13,20	Straits Settlements (Singapur, Penang, Malakka, die Keeling- [Kokos-] Inseln, Christmas-Insel, Insel Labuan); die im Schutzoder Vertragsverhältnis mit Großbritannien stehenden malayischen Sultanate auf der Halbinsel; Britisch Borneo (Britisch Nordborneo, Brunei, Sarawak)				
dar.: Kupfererze	15 649	13 221	5,33	6,14	Einfuhr				
Manganerze	23 386	78 354	1,15	4,08	Gewürze	657	557	0,95	1,42
Eisen	17 183	11 777	1,03	0,94	Ölfrüchte und Ölsaaten	9 101	14 205	2,50	5,59
Blei	1 999	3 533	0,46	1,53	Kautschuk, Guttapercha	11 760	9 583	7,97	13,04
Zinn	1 358	1 649	3,02	5,71	Zinn	2 459	2 480	5,62	7,77
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	5 238	6 447	1,04	1,82	Ausfuhr				
Garn aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	5 885	8 825	2,55	5,05	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 465	2 125	1,79	2,21
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	2 178	1 813	1,20	1,24	Waren aus Eisen	3 448	7 622	1,41	3,15
Paraffin u. Waren aus Wachs od. Fetten	1 834	2 197	0,82	1,03	Ceylon und die Malediven				
Ausfuhr					Einfuhr				
Zucker	7 931	14 287	0,99	2,90	Südf Früchte	8 722	9 125	3,42	4,76
Margarine u. ähnl. Speisefette	682	1 100	0,58	1,13	Tee	1 057	1 163	3,28	4,63
Bier	6 425	9 107	2,34	3,22	Ölfrüchte und Ölsaaten	8 324	5 727	2,24	1,90
Mineralöle	3 336	4 498	1,07	1,52	Ölkuchen	5 035	5 537	0,73	1,06
Textilwaren	1 434	1 615	9,26	13,15	Kautschuk, Guttapercha	3 964	4 151	2,89	5,48
dar.: Garn aus Wolle u. and. Tierhaaren	200	163	1,43	1,71	China				
Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide	139	129	1,90	2,14	(einschließl. Tibet); Hongkong und Wei-hai-wei; Kuantunggebiet				
genähte; Wolle u. and. Waren Tierhaaren	92	172	0,89	1,89	Einfuhr				
aus Baumwolle	439	602	2,50	4,21	Mais, Dari	20 704	218	2,16	0,03
Kautschukwaren	1 012	1 351	3,51	6,54	Tee	578	689	1,37	1,82
Celluloid, Waren daraus	146	135	1,01	0,92	Eier von Federvieh	3 880	4 615	4,06	5,85
Filme, belichtet u. unbelichtet	49	69	0,82	1,28	Pflanzliche Öle u. Fette	13 626	15 184	7,22	12,49
Papier und Papierwaren	8 002	7 412	4,20	4,40	Rohseide u. Florettseide	257	292	0,71	1,30
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	30 902	31 339	38,98	40,40	Wolle u. and. Tierhaare	316	475	0,83	1,34
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	7 217	7 235	25,96	27,53	Baumwolle	5 623	6 636	2,02	4,02
Glas und Glaswaren	4 895	4 640	4,05	4,39	Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	1 732	679	1,82	0,82
					Felle und Häute	1 435	1 672	3,38	4,59
					dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	927	1 431	1,37	2,53
					Felle zu Pelzwerk, roh ..	36	57	0,64	1,00
					Federn und Borsten	1 539	1 928	4,95	7,86
					Därme, Magen u. dergl.	976	1 033	4,46	5,50
					Rohtabak	763	789	0,92	1,15

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Ölfrüchte und Ölsaaten	1 080 589	981 563	145,81	199,70	Rohseide u. Florettseide	87	144	1,15	2,03
Erze und Metallaschen	3 821	10 533	2,88	5,00	Baumwolle	1 979	3 574	0,65	1,54
Uedle Metalle	3 539	6 226	2,38	5,92	Tierfett u. Tran	9 633	8 380	3,23	3,97
dar.: Kupfer	1 599	4 218	1,28	4,82	Kupfer	3 562	7 322	2,95	8,35
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	676	711	1,80	2,22	Textilwaren	273	395	4,42	8,17
Gewebe u. and. nicht genähte					dar.: Gewebe u.a.gen.Waren				
Waren aus Seide u. Kunstseide	72	38	2,62	1,83	aus Seide u. Kunstseide	62	92	2,97	5,24
Pelze und Pelzwaren	136	123	2,03	1,67	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	299	353	2,22	2,78
Ausfuhr					Ton- und Porzellanwaren	257	276	0,76	1,02
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	132 279	84 478	18,46	18,00	Ausfuhr				
dar.: Schwefels, Ammoniak ..	128 214	81 402	16,77	16,68	Aluminium	196	800	0,21	1,37
Kunstseide u. Florettseiden-					Eisenhalbzeug, Rohluppen	27 308	23 758	1,77	2,09
garn	809	455	2,58	2,02	Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	205 768	213 245	26,40	43,83
Garn aus Wolle und anderen					dar.: Schwefels, Ammoniak ..	205 036	198 693	25,98	39,47
Tierhaaren	1 298	636	5,55	3,85	Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	772	799	5,31	6,11
Gewebe u. a. n. genähte					Gewebe u. and. nicht genähte				
Waren aus					Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	172	175	2,42	2,66
Seide u. Kunstseide	55	57	1,07	1,30	Leder	66	31	1,10	0,78
Wolle u. and. Tierhaaren	455	384	5,33	5,48	Filme, belichtet u. unbelichtet	67	106	1,35	2,15
Baumwolle	404	112	1,12	1,10	Papier und Papierwaren	5 660	8 401	4,44	4,71
Leder	188	178	1,61	1,32	Bücher und Musiknoten	165	164	1,82	2,05
Filme, belichtet u. unbelichtet	42	75	0,72	1,25	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	50 610	87 928	39,96	42,43
Papier und Papierwaren	12 725	10 411	6,06	5,65	dar.: Farben, Firnisse, Lacke	2 824	1 966	13,40	9,57
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	33 575	27 514	39,64	40,65	Schwefels, Kali, Chlor-				
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	20 795	17 918	26,80	29,68	kalium	35 768	72 336	6,76	14,10
Glas und Glaswaren	2 935	1 439	2,75	3,56	Glas und Glaswaren	3 076	4 652	3,63	4,16
Waren aus Eisen	77 833	71 792	21,43	23,07	Waren aus Eisen	93 579	114 360	22,20	31,63
dar.: Röhren und Walzen ...	2 586	4 597	0,86	1,30	dar.: Röhren und Walzen ...	2 831	6 897	0,94	2,20
Stab- und Formeisen	15 163	21 871	1,96	2,84	Stab- und Formeisen	26 473	40 142	4,93	6,66
Blech und Draht	33 478	20 727	3,90	2,61	Blech und Draht	56 872	50 842	9,51	8,96
Eisenbahnoberbaumaterial	7 789	8 858	0,83	1,14	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	912	1 011	1,26	3,11
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	567	1 123	0,94	1,57	Waren aus Kupfer	447	232	3,37	1,32
Waren aus Kupfer	1 153	898	2,16	2,28	Maschinen (außer elektrischen)	6 301	15 259	14,39	25,44
Waren aus sonst. unedl. Metallen	3 769	1 910	5,16	6,20	dar.: Textilmaschinen	1 233	1 608	2,76	4,53
Maschinen (außer elektrischen)	3 969	4 084	7,46	8,27	Werkzeugmaschinen ...	1 391	4 279	2,65	5,46
dar.: Werkzeugmaschinen ...	602	856	0,89	1,28	Elektr. Maschinen	148	790	0,75	1,91
Elektr. Maschinen	547	677	1,28	1,57	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	1 006	1 184	4,23	5,73
Elektrotechn. Erzeugnisse ...	1 134	1 388	4,37	8,02	Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	113	177	1,37	2,19
Fahrräder, Fahrradteile	742	782	1,23	1,61					
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	58	201	0,35	1,39					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	213	258	1,63	2,38					

Niederländische Besitzungen

Im Indischen Ozean usw. mit Einschluß der unabhängigen Gebiete auf den ostindischen Inseln, nämlich: Borneo-Gruppe ohne Britisch Borneo, Celebes-Gruppe, die Molukken mit den Amboinen, der nordwestliche Teil von Neuguinea, die Südwest-(Servatty-) Inseln, Sumatra-Gruppe mit Banka, Billiton und Riouw, die Sunda-Inseln Java und Madura, die kleinen Sunda-Inseln zwischen Bali und Timor (beide einschließlich — von letzterem die westliche Hälfte —)

Einfuhr

Reis	15 247	11 451	4,04	4,12
Kaffee	2 238	2 869	4,39	6,49
Tee	2 050	2 304	4,49	6,94
Pflanzliche Öle u. Fette	8 863	7 655	3,84	4,82
Gewürze	4 436	5 248	6,48	12,90
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	14 241	11 398	8,82	11,08
Felle und Häute	712	907	2,57	6,06
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	597	704	1,12	1,72
Rohtabak	21 245	34 439	44,73	80,72
Ölfrüchte und Ölsaaten	118 301	116 881	34,17	50,60
Ölkuchen	18 575	23 342	2,36	3,64
Harz, Kopale, Schellack	2 388	3 092	1,62	3,10
Kautschuk, Guttapercha	23 381	21 325	17,39	29,91
Mineralöle	43 160	28 141	3,40	4,08
Zinn	6 042	6 124	14,51	20,40

Französische Besitzungen und Schutzgebiete in Vorder- und Hinterindien

Chandernagor, Karikal, Mahé, Pondichéry, Yanaon; Anam, Cambodja, Cochinchina, Tonkin, Laos und Kwang-tschou-Wan

Einfuhr

Ölfrüchte und Ölsaaten	—	6 909	—	1,76
Ausfuhr				
Waren aus Eisen	2 982	9 174	1,35	3,46
Maschinen (außer elektrischen)	1 314	1 765	1,72	2,69
dar.: Dampflokomot., Tender	674	844	0,92	1,28
Wasserfahrzeuge	*) 134	*) 6	1,40	0,09

Japan

mit den japanischen Außenbesitzungen Südsachalin (Karafuto), Korea, Formosa mit den Fischerinseln

Einfuhr

Reis	7 077	53	1,46	0,02
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	7 497	976	1,56	0,45
Pflanzliche Öle und Fette	987	1 815	0,68	1,49

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ²⁾ Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Ausfuhr					Siam				
Bier	15 225	22 549	5,43	7,59	Einfuhr				
Steinkohlen	12 629	49 532	0,22	1,01	Reis	9 604	8 241	2,01	2,52
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	34 161	15 468	6,10	3,57	Ausfuhr				
dar.: Schwefels. Ammoniak ..	31 769	10 846	5,36	2,20	Waren aus Eisen	2 855	4 300	1,48	2,51
Gewebe u. a. (Seide u. Kunst-					Türkei in Asien und Europa				
nicht genähte seide	50	50	1,00	1,33	Einfuhr				
Waren aus (Baumwolle ...	138	244	1,12	2,10	Mais, Dari	979	8 490	0,12	1,25
Kautschukwaren	533	540	2,17	2,80	Obst	5 368	5 394	7,09	6,99
Papier und Papierwaren	3 673	4 242	2,58	3,35	Südfrüchte	19 164	23 223	12,49	14,95
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 715	12 130	13,12	17,08	Baumwolle	1 460	2 429	1,29	3,21
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	1 730	2 363	6,28	8,05	Därme, Magen u. dergl.	125	161	0,73	1,57
Ton- und Porzellanwaren	847	1 538	0,62	1,12	Rohtabak	8 723	11 882	22,45	28,93
Glas und Glaswaren	1 292	1 739	1,74	2,32	Gerbbülzer, -rinden u. -auszüge	6 120	7 890	1,28	1,83
Waren aus Eisen	59 241	127 266	18,61	41,22	Gewebe u. and. nicht genähte				
dar.: Röhren und Walzen ...	5 926	25 327	1,86	7,60	Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	84	189	1,21	3,78
Stab- und Formeisen ...	8 710	25 869	1,03	3,37	Ausfuhr				
Blech und Draht	13 600	15 222	2,26	2,79	Gewebe u. a. (Wolle u. and.				
Eisenbahnoberbau-					nicht genähte; Tierhaaren ..	213	231	2,84	3,23
material	5 565	27 399	0,56	3,33	Waren aus Baumwolle ...	765	582	4,45	4,11
Kessel; Teile u. Zubehör					Papier und Papierwaren	6 219	6 849	1,76	1,88
von Maschinen	1 069	3 800	1,55	4,95	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	1 967	1 590	4,15	3,80
Messerschmiedewaren ..	82	188	0,65	1,36	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	597	511	1,11	1,06
Werkzeuge und land-					Glas und Glaswaren	1 435	1 051	1,19	1,10
wirtschaftliche Geräte	1 395	2 447	1,38	2,92	Waren aus Eisen	29 487	47 031	12,15	14,74
Waren aus Kupfer	1 288	1 920	2,48	4,67	dar.: Eisenbahnoberbau-				
Waren aus sonst. unedl. Metallen	830	1 225	1,37	2,69	material	12 087	27 271	2,10	3,98
Maschinen (außer elektrischen)	2 411	6 745	5,08	12,10	Kessel; Teile u. Zubehör				
dar.: Dampflokomotiven,					von Maschinen	680	712	1,05	1,33
Tender	72	1 337	0,09	2,00	Waren aus Kupfer	429	309	1,02	0,98
Werkzeugmaschinen ...	313	948	0,62	1,66	Maschinen (außer elektrischen)	3 837	2 910	6,56	5,54
Elektr. Maschinen	381	1 080	0,99	2,39	dar.: Werkzeugmaschinen ...	1 404	315	1,57	0,61
Elektrotechn. Erzeugnisse ...	1 913	3 757	4,51	7,64	Elektr. Maschinen	403	294	1,01	0,72
Fahrräder, Fahrradteile ...	419	730	0,69	1,55	Elektrotechn. Erzeugnisse ...	984	933	2,66	2,56
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	125	269	0,81	1,57	Übriges Asien,				
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	212	398	1,45	2,59	nämlich Afghanistan, Arabien, Maskat (Oman), Mesopotamien (Irak), Syrien; Aden (mit Ausnahme von Sokotra), Bahrein, Kameran, Kuria-Muria, Perim; portugiesische Besitzungen (Macao, Stadt und Gebiet Damao, Insel Diu, Stadt und Gebiet Goa, östliche Hälfte von Timor); britisches Mandatsgebiet Irak (Mesopotamien); französisches Mandatsgebiet Syrien und Libanon; usw.				
Mandatsgebiet Palästina mit Transjordanland					Einfuhr				
Mais, Dari	5 492	18 400	0,70	2,68	Mais, Dari	22 807	17 247	2,91	2,55
Südfrüchte	14 665	13 166	5,27	4,42	Ausfuhr				
Ausfuhr					Farben, Firnisse u. Lacke	457	312	1,39	1,15
Waren aus Eisen	5 653	6 423	2,31	2,65	Waren aus Eisen	3 554	6 927	2,11	3,14
Persien					Maschinen (außer elektrischen)	1 599	1 237	2,62	2,08
Einfuhr					Vereinigte Staaten von Amerika				
Mais, Dari	27 404	5 907	3,58	0,81	Alaska; Portoriko; Panamakanalzone und ehemalige dänische Besitzungen in Westindien				
Südfrüchte	5 454	1 536	4,12	2,14	Einfuhr				
Därme, Magen u. dergl.	162	113	1,84	1,92	Weizen	67 748	180 848	8,15	34,13
Harz, Kopale, Schellack	428	556	0,87	1,07	Gorste	539	104 196	0,05	16,08
Mineralöle	195 829	162 877	17,87	22,11	Mais, Dari	22 297	7 637	2,31	1,24
Gewebe u. and. nicht genähte					Reis	23 076	16 111	6,03	5,38
Waren a. Wolle u. a. Tierhaaren	299	270	4,31	4,89	Mehl u. and. Mülleerzeugnisse	2 649	4 924	0,72	1,53
Philippinen mit Suluinseln, Guam					Obst	133 619	95 434	69,74	55,15
Einfuhr					Südfrüchte	11 442	8 152	6,52	5,18
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. ...	3 241	4 983	1,58	3,77	Ausfuhr				
Ölkuchen	48 705	42 600	5,15	6,05	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	28 277	13 936	3,05	2,68
Ausfuhr					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	5 724	3 677	1,72	1,59
Schwefelsaures Ammoniak ...	28 277	13 936	3,05	2,68	Waren aus Eisen	9 772	12 580	3,50	4,39
Waren aus Eisen	656	840	1,17	1,74	Maschinen (außer elektrischen)				

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	2 325	4 964	1,94	5,51	Därme, Magen u. dergl.	238	503	0,58	1,43
Fische und Fischzubereitungen	1 171	1 597	2,32	3,52	Nichtölbaltige Sämereien	5 483	5 718	4,95	6,47
Schmalz, Oleomargarin	63 423	71 334	59,32	81,11	Ölkuchen	667	9 830	0,09	1,63
Wolle u. and. Tierhaare	1 581	2 049	2,03	2,75	Holzschliff, Zellstoff usw.	67 647	58 842	15,93	16,61
Baumwolle	256 594	296 131	235,78	427,62	Harz, Kopale, Schellack	535	716	1,21	2,11
Felle und Häute	1 875	3 142	23,57	36,15	Steinkohlen	82 867	22 644	1,29	0,34
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	938	2 148	1,17	3,52	Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	77 039	102 943	6,28	10,16
Felle zu Pelzwerk, roh	704	722	21,95	31,29	Mineralöle	31 373	34 448	2,47	2,30
Federn und Borsten	165	382	0,46	1,00	Steine und Erden	80 941	105 968	3,75	4,43
Därme, Magen u. dergl.	6 846	7 727	6,69	8,39	Kupfer	507	934	0,32	1,26
Rohtabak	5 839	10 336	7,91	13,86	Zinn	1 216	1 128	2,32	2,54
Nichtölbaltige Sämereien	802	1 050	1,20	1,37	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	232 326	410 367	25,42	42,64
Ölkuchen	34 210	10 534	3,87	1,93	dar.: Kalisalze	139 315	278 683	5,49	11,04
Bau- und Nutzholz	97 057	208 625	13,82	35,08	Textilwaren	3 342	6 071	58,38	81,31
Harz, Kopale, Schellack	36 452	45 515	7,76	14,38	dar.: Kunstseide u. Florett-				
Steinkohlenteer, -öle u. Derivate	59 795	87 490	14,13	28,99	seidengarn	419	917	2,93	8,05
Mineralöle	1 155 332	1 539 911	117,53	208,50	Gewebe {Seide und				
Steine und Erden	344 618	368 809	12,72	14,95	u. a. n. Kunstseide...	311	386	6,61	10,76
dar.: Mineralphosphate	324 551	344 398	9,78	11,46	Wolle u. and.				
Erze und Metallaschen	2 931	3 044	1,63	2,88	genähte Tierhaaren ...	300	622	3,75	8,73
Uedle Metalle	69 426	76 229	52,62	86,24	Waren Baumwolle ...	1 517	2 093	39,62	41,93
dar.: Kupfer	57 462	64 982	46,99	78,94	aus Flachs, Hanf,				
Blei	5 385	7 205	1,42	2,92	Jute u. dergl.	432	1 529	1,05	4,32
Zink	5 259	2 774	1,38	1,05	Kleidung und Wäsche	56	80	1,56	2,67
Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	57 086	76 558	6,53	8,56	Leder	521	1 099	12,61	29,74
Textilwaren	325	875	4,13	9,95	Schuhwerk u. and. Lederwaren	426	574	24,11	29,59
dar.: Gewebe u. a. n. gen. Waren					Pelze und Pelzwaren	159	305	5,34	13,12
aus Seide u. Kunstseide	26	13	1,63	0,91	Paraffin und Waren aus Wachs				
Leder	269	391	5,96	9,71	oder Fetten	1 268	1 785	1,38	2,62
Pelze und Pelzwaren	98	78	2,77	3,09	Holzwaren	666	887	2,46	3,59
Paraffin und Waren aus Wachs					Kautschukwaren	603	559	3,40	3,78
oder Fetten	14 348	14 533	5,97	7,24	Celluloid, Waren daraus	438	821	4,34	6,84
Holzwaren	4 484	8 335	2,27	4,71	Filme, belichtet und unbelichtet	45	73	1,22	1,40
Kautschukwaren	1 097	2 122	4,61	9,94	Papier und Papierwaren	22 563	20 554	19,91	26,33
Filme, belichtet und unbelichtet	65	67	1,59	1,70	Bücher und Musiknoten	515	618	4,80	6,91
Papier und Papierwaren	3 689	4 697	3,36	4,49	Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	245 536	293 600	65,03	85,61
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	27 573	31 365	17,78	23,02	dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	4 216	4 614	14,26	15,21
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	6 685	7 077	4,97	6,58	Schwefels. Kali, Chlor-				
Glas und Glaswaren	185	126	0,94	1,09	kalium	143 248	198 373	20,53	29,45
Waren aus Eisen	7 364	12 794	11,26	21,22	Ton- und Porzellanwaren	5 396	10 884	9,01	16,72
dar.: Kessel; Teile u. Zubehör					Glas und Glaswaren	4 607	5 644	14,15	18,15
von Maschinen	718	1 390	2,13	3,87	Waren aus Edelmetallen	5	8	0,91	2,64
Messerschmiedewaren ..	6	41	0,21	4,28	Waren aus Eisen	92 454	106 475	33,04	45,83
Werkzeuge und land-					dar.: Röhren und Walzen ...	8 676	11 384	3,19	4,68
wirtschaftliche Geräte	301	337	0,94	1,02	Stab- und Formeisen	40 843	43 709	5,13	6,66
Waren aus Kupfer	271	422	1,97	2,89	Blech und Draht	12 579	25 748	2,37	5,22
Waren aus sonst. unedl. Metallen	196	307	0,99	1,71	Kessel; Teile u. Zubehör				
Maschinen (außer elektrischen)	3 102	10 305	13,25	26,47	von Maschinen	1 040	2 042	3,31	5,64
dar.: Textilmaschinen	207	556	0,91	1,92	Messerschmiedewaren ..	367	325	3,03	3,77
Werkzeugmaschinen ...	495	1 491	2,02	4,88	Werkzeuge und land-				
Elektrische Maschinen	186	255	0,88	1,44	wirtschaftliche Geräte	729	940	2,03	2,64
Elektrotechnische Erzeugnisse	302	457	4,05	5,80	Waren aus Kupfer	567	580	3,92	5,15
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	1 221	5 613	4,89	16,09	Vergoldete u. versilberte Waren	125	132	1,03	1,61
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	27	45	0,75	1,01	Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 044	1 003	4,38	4,79
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	388	600	7,54	14,45	Maschinen (außer elektrischen)	6 770	10 716	15,30	28,80
					dar.: Textilmaschinen	1 867	4 981	4,64	13,81
					Werkzeugmaschinen ...	2 536	2 102	3,44	4,30
					Elektrische Maschinen	52	195	0,25	1,16
					Elektrotechnische Erzeugnisse	636	1 531	3,51	7,39
					Wasserfahrzeuge	84	273	17,34	1,17
					Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	886	1 534	6,13	8,90
					Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	326	531	5,51	9,29
					dar.: Uhren	63	193	0,53	1,45
					Kinderspielzeug	6 200	7 878	13,08	17,44

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 1) Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>						
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930					
Canada														
Einfuhr														
Weizen	510 090	475 748	65,05	90,96	Mais, Dari	264 800	315 133	23,30	44,46					
Gerste	123 609	79 901	11,24	11,99	Fleisch, Speck, Fleischwürste ..	142	37 348	0,14	34,51					
Bau- und Nutzholz	6 893	8 585	0,79	1,10	Talg von Rindern u. Schafen ..	9 059	10 298	4,15	7,75					
Holzschliff, Zellstoff usw.	6 771	5 490	2,94	2,43	Wolle und andere Tierhaare ...	23 821	30 960	30,77	62,49					
Steine und Erden	5 080	6 579	1,73	3,20	Baumwolle	2 312	3 415	2,17	5,21					
Erze und Metallaschen	1 509	22 444	0,82	4,62	Felle und Häute	32 162	39 137	36,58	56,15					
Unedle Metalle	11 799	7 662	6,92	7,06	dar.: Kalbfelle u. Rindshäute ..	30 949	37 114	31,04	50,46					
dar.: Kupfer	1 093	1 891	0,79	2,78	Felle zu Pelzwerk, roh ..	175	156	4,57	3,28					
Zink	6 443	2 944	1,67	1,07	Därme, Magen u. dergl.	5 460	7 246	5,53	8,21					
Aluminium	869	1 030	1,18	1,47	Ölfrüchte und Ölsaaten	313 985	193 617	54,44	62,39					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse ..	1 332	1 144	4,45	2,62	Ölkuchen	35 522	20 457	4,04	3,06					
Ausfuhr														
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge ..	5 787	11 952	1,12	2,47	Kleie u. ähnl. Futtermittel ...	15 136	55 349	1,37	5,81					
Textilwaren	505	1 104	8,49	17,16	Gerbbölzer, -rinden u. -auszüge	37 462	39 193	9,52	11,66					
dar.: Gewebe (Seide u. Kunst- u. a. n. seide)	110	151	2,81	4,06	Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	8 172	5 233	2,74	4,58					
genähte Wolle u. and. Waren (Tierhaaren ... aus Baumwolle) ..	151	464	1,70	5,73	Ausfuhr									
aus Baumwolle	106	284	2,65	4,60	Wolle u. and. Tierhaare	37	29	0,51	1,07					
Celluloid, Waren daraus	145	184	1,31	1,67	Bau- und Nutzholz	4 364	14 236	0,44	1,76					
Papier und Papierwaren	996	1 334	2,37	2,76	Holzschliff, Zellstoff usw.	6 728	11 383	1,82	3,01					
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse ..	18 909	40 094	8,29	11,51	Steinkohlen	131 563	172 420	2,30	3,47					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 390	1 719	3,31	3,67	Zement	25 315	65 642	0,63	1,86					
Schwefels. Kali, Chlor- kalium	6 778	19 920	0,90	2,78	Textilwaren	1 830	3 052	17,65	31,82					
Ton- und Porzellanwaren	1 352	1 627	1,31	1,86	dar.: Kunstseide und Florett- seidengarn	268	309	2,90	4,40					
Glas und Glaswaren	2 132	2 348	2,31	2,88	Garn aus Wolle u. a. Tier- haaren	314	536	2,52	5,63					
Waren aus Eisen	5 754	11 692	5,10	7,37	Gewebe (Seide und u. a. n. Kunstseide .. genähte Wolle und and. Waren (Tierhaaren ... aus Baumwolle) ..	50	69	1,56	2,70					
dar.: Messerschmiedewaren ..	147	173	1,39	1,67	270	382	3,81	6,15						
Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte	311	516	0,74	1,04	605	1 198	5,02	9,24						
Waren aus Kupfer	267	207	1,23	1,34	Leder	45	123	1,65	4,79					
Waren aus sonst. unedl. Metallen	244	226	0,66	1,06	Schuhwerk u. and. Lederwaren	30	53	1,40	1,67					
Maschinen (außer elektrischen)	593	1 221	1,65	2,78	Pelze und Pelzwaren	35	44	3,15	5,46					
Elektrotechnische Erzeugnisse ..	194	745	0,57	1,30	Holzwaren	790	2 307	1,10	3,00					
Uhren	161	381	0,90	1,82	Kautschukwaren	347	774	2,31	5,39					
Kinderspielzeug	1 306	1 504	2,35	3,24	Celluloid, Waren daraus	172	178	1,23	1,66					
Übriges Britisch Amerika														
Neufundland mit Labrador; Bermuda-Inseln; Bahama- nebst Inagua-Inseln; britische Kleine Antillen, und zwar Leeward-Inseln Antigua (mit Barbuda und Redonda), St. Christopher (St. Kitts [mit Nevis und Anguilla]), Dominica, Montserrat und Virgin- oder Jungfern-Inseln mit Sombro, ferner Windward-Inseln Grenada, St. Vincent, Grenadinen und St. Lucia; Barbados; Jamaica mit Turks-, Caicos-, Caymans-Inseln, Morant Cays und Pedro Cays; Trinidad mit Tobago; Britisch Honduras; Britisch Guayana; Falkland-Inseln, Britisch Süd-Georgien														
Einfuhr														
Südfrüchte	76 931	93 391	29,60	40,84	Waren aus Eisen	118 970	205 480	39,47	69,20					
Kakao, roh	1 598	1 380	1,36	1,59	dar.: Röhren und Walzen ...	17 566	25 800	6,51	9,22					
Gewürze	1 274	1 092	1,08	1,87	Stab- und Formeisen ...	39 986	79 129	4,47	9,99					
Branntwein u. Sprit aller Art ¹⁾	346	357	0,92	1,05	Blech und Draht	35 524	40 205	6,07	7,79					
Tierfett und Tran	29 704	58 744	11,11	31,87	Eisenbahnoberbau- material	2 044	12 172	0,23	1,77					
Ölfrüchte und Ölsaaten	5 328	4 163	1,58	1,81	Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	2 172	3 248	3,55	4,92					
Erze und Metallaschen	356 679	666 783	7,64	14,02	Messerschmiedewaren ..	160	295	1,75	3,41					
dar.: Eisenerze	345 039	656 940	6,36	12,51	Werkzeuge und land- wirtschaftliche Geräte ..	770	1 859	1,46	3,20					
Argentinien														
Einfuhr														
Weizen	130 592	335 419	14,38	66,52	Waren aus Kupfer	1 823	3 002	4,75	9,48					
Gerste	31 991	60 399	2,96	8,63	Vergoldete u. versilb. Waren ...	27	67	0,83	1,99					
Hafer	36 499	8 519	2,85	1,07	Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 145	1 477	2,54	4,10					
Waren aus sonst. unedl. Metallen														
Maschinen (außer elektrischen)														
dar.: Textilmaschinen														
Werkzeugmaschinen ..														
Elektrische Maschinen														
Elektrotechn. Erzeugnisse ..														
Musikinstr., Phonogr. u. dergl. .														
Erzeugnisse der Feinmechanik²⁾														
dar.: Uhren														
Kinderspielzeug														

¹⁾ Einschl. Brennspiritus. — ²⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Bolivien									
Einfuhr									
Erze und Metallaschen.....	12 732	13 529	7,07	7,64					
Brasilien									
Einfuhr									
Reis	17 772	3 135	2,74	0,73					
Obst	2 437	1 292	1,56	1,27					
Südf Früchte	3 803	2 137	1,30	0,91					
Kaffee	68 891	51 042	74,75	81,25					
Kakao, roh	3 939	4 301	2,60	4,10					
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	1	5 139	0,00	4,81					
Wolle u. and. Tierhaare	2 511	2 659	3,20	4,91					
Baumwolle	2 524	3 888	2,50	5,92					
Felle und Häute	14 318	11 739	15,67	16,21					
dar.: Kalbfelle u. Rindshäute	14 163	11 660	13,88	15,20					
Rohtabak	5 656	9 781	6,95	14,19					
Ölfrüchte und Ölsaaten	9 730	5 856	2,47	2,32					
Ölkuchen	11 164	9 170	1,20	1,26					
Kleie u. ähnl. Futtermittel	2 920	48 358	0,26	4,84					
Kautschuk, Guttapercha	2 135	2 661	1,65	3,69					
Ausfuhr									
Holzschliff, Zellstoff usw.	5 332	6 952	1,16	1,87					
Steinkohlen	234 211	181 360	4,58	3,66					
Preßkohlen	59 655	18 317	1,10	0,37					
Zement	25 708	95 489	0,88	3,36					
Kunstseide u. Florettseidengarn	42	95	0,47	1,21					
Garn aus Wolle u. a. Tierhaaren	121	62	1,08	0,68					
Gewebe u. and. Tierhaare	40	107	0,46	1,44	nicht genähte Tierhaare Waren aus Baumwolle.				
Wolle u. a. Tierhaare									
Leder	76	95	1,70	2,49					
Kautschukwaren	129	171	0,77	1,35					
Papier und Papierwaren	9 076	9 045	3,20	4,99					
Chem. u. pharm. Erzeugnisse	11 688	9 861	11,40	12,87					
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	1 818	2 060	3,72	5,15					
Ton- u. Porzellanwaren	2 186	4 329	1,26	2,69					
Glas und Glaswaren	1 155	1 627	1,96	3,93					
Waren aus Eisen	37 292	56 725	13,28	26,70					
dar.: Röhren und Walzen	2 827	4 518	1,23	1,95					
Stab- und Formeisen	4 615	7 339	0,88	1,39					
Blech und Draht	16 590	17 016	3,19	3,48					
Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	495	900	1,03	1,91					
Messerschmiedewaren	81	259	0,68	2,17					
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	649	2 080	1,24	3,50					
Waren aus Kupfer	794	1 610	1,61	4,05					
Waren aus sonst.unedl.Metallen	141	436	0,33	1,12					
Maschinen (außer elektrischen)	3 416	7 309	7,31	16,56					
dar.: Textilmaschinen	678	1 718	2,03	5,20					
Dampflokomotiven, Tender	767	326	1,44	0,54					
Werkzeugmaschinen	504	1 286	0,93	2,22					
Elektrische Maschinen	114	520	0,34	1,32					
Elektrotechn. Erzeugnisse	634	1 246	2,02	4,60					
Musikinstr., Phonogr. u. dergl.	45	249	0,35	1,57					
Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	70	206	0,77	2,19					
Kinderspielzeug	83	287	0,30	1,10					
Chile									
Einfuhr									
Wolle u. and. Tierhaare	1 389	441	1,97	0,85					
Kleie und ähnl. Futtermittel	1 854	20 606	0,19	2,28					
					Kupfer..... 20 315 23 739 16,83 29,38 Chem. Rohstoffe und Halbzeuge 71 874 79 647 13,30 14,88 Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse 179 86 3,36 2,83				
					Ausfuhr				
					Zement..... 18 349 57 807 0,55 1,83 Gewebe u. and. Tierhaare 68 161 1,00 2,86 nicht genähte Tierhaare Waren aus Baumwolle. 114 407 1,51 3,91 Kautschukwaren 79 311 0,44 1,72 Papier und Papierwaren 1 942 3 670 1,32 2,93 Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse 4 901 5 283 4,14 7,34 dar.: Farben, Firnisse, Lacke 652 1 235 1,00 2,08 Ton- und Porzellanwaren 325 1 085 0,38 1,15 Glas und Glaswaren 546 890 0,99 2,57 Waren aus Eisen..... 18 783 61 864 7,54 23,42 dar.: Röhren und Walzen... 1 009 8 746 0,34 2,44 Stab- und Formeisen... 4 041 21 827 0,53 3,15 Blech und Draht..... 4 335 8 195 0,67 1,51 Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen 715 1 326 1,15 2,09 Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte 157 688 0,31 1,26 Waren aus Kupfer 277 663 0,93 2,30 Waren aus sonst.unedl.Metallen 392 655 0,72 1,60 Maschinen (außer elektrischen) 3 692 8 427 7,69 16,88 dar.: Textilmaschinen				
					131 432 0,37 1,06 Werkzeugmaschinen.... 300 1 352 0,76 2,56 Elektrische Maschinen 591 1 055 1,29 2,44 Elektrotechn. Erzeugnisse 994 1 467 3,30 4,90 Wasserfahrzeuge..... ^{a)} 11 ^{a)} 29 0,03 1,47 Erzeugnisse der Feinmechanik¹⁾ 128 191 1,35 2,07				
					Columbien				
					Einfuhr				
					Südf Früchte 1 881 8 327 0,78 3,73 Kaffee 5 866 6 807 9,50 13,36 Kalbfelle und Rindshäute... 1 303 996 1,75 1,61				
					Ausfuhr				
					Reis 6 419 10 785 1,22 3,17 Papier und Papierwaren 1 606 1 275 1,21 1,36 Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse 965 1 297 2,60 2,68 Waren aus Eisen..... 9 721 12 887 4,39 6,91 dar.: Röhren und Walzen... 739 5 047 0,30 1,76 Maschinen (außer elektrischen) 332 765 0,79 1,87 Elektrotechnische Erzeugnisse. 85 214 0,55 1,04				
					Costarica				
					Einfuhr				
					Kaffee 7 743 11 432 16,86 27,57				
					Cuba				
					Einfuhr				
					Kalbfelle und Rindshäute... 3 967 2 229 3,90 2,64 Rohtabak 1 640 1 471 2,15 2,74				
					Ausfuhr				
					Chem. Rohstoffe und Halbzeuge 2 569 14 762 0,51 3,06 Gewebe und and. nicht genähte Waren aus Baumwolle.... 82 179 0,81 1,70 Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse 2 286 5 702 1,70 2,83 Glas und Glaswaren 668 1 542 0,52 1,30 Waren aus Eisen..... 3 913 8 056 2,26 4,33 Maschinen (außer elektrischen) 196 454 0,44 1,18				

¹⁾ Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — ^{a)} Stück.

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. <i>RM</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Dominikanische Republik					Nicaragua				
Einfuhr					Einfuhr				
Rohtabak	2 700	5 906	2,69	5,66	Kaffee	3 378	3 803	4,93	7,44
Ecuador					Peru				
mit den Galapagos-(Schildkröten-)Inseln					Einfuhr				
Einfuhr					Einfuhr				
Kakao, roh	2 487	3 330	2,85	4,51	Baumwolle	10 259	6 003	11,03	9,43
Guatemala					Mineralöle				
Einfuhr					Erze und Metallaschen				
Kaffee	28 162	33 774	49,10	68,65	Baumwolle	60 208	61 593	6,78	10,43
Republik Haiti					Ausfuhr				
Einfuhr					Gewebe und and. nicht genähte				
Baumwolle	1 358	2 318	1,50	3,54	Waren aus Baumwolle	32	121	0,33	1,14
Honduras					Papier und Papierwaren				
Einfuhr					Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse				
Südfrüchte	12 094	25	4,14	0,01	Waren aus Eisen	2 853	7 561	1,45	3,85
Mexiko					Maschinen (außer elektrischen)				
Einfuhr					Maschinen (außer elektrischen)				
Kaffee	9 436	10 586	15,53	22,30	234	1 108	0,56	2,08	
Flachs, Hanf, Jute u. dergl. . .	4 064	4 187	1,82	2,51	Salvador				
Mineralöle	253 862	232 583	10,83	13,31	Einfuhr				
Zinkerze	24 242	32 287	1,53	3,36	Kaffee				
Blei	17 741	24 542	4,72	9,81	Kaffee				
Ausfuhr					Kaffee				
Kunstseide u. Florettseidengarn	84	221	0,42	1,42	Kaffee				
Gewebe u. a. (Seide und nicht genähte Kunstseide ..	14	46	0,49	1,90	Kaffee				
Waren aus Baumwolle	63	106	1,69	2,97	Kaffee				
Papier und Papierwaren	674	1 415	0,82	1,69	Kaffee				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	4 301	4 857	6,49	8,88	Kaffee				
dar.: Farben, Firnisse u. Lacke	1 061	1 398	2,38	3,92	Kaffee				
Glas und Glaswaren	397	629	0,87	1,54	Kaffee				
Waren aus Eisen	9 841	16 495	5,97	11,27	Kaffee				
dar.: Röhren und Walzen ..	2 196	4 069	0,67	1,17	Kaffee				
Messerschmiedewaren ..	63	121	0,75	1,19	Kaffee				
Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	406	835	0,66	1,36	Kaffee				
Waren aus Kupfer	215	350	0,66	1,35	Kaffee				
Waren aus sonst. unedl. Metallen	307	461	0,64	1,20	Kaffee				
Maschinen (außer elektrischen)	1 297	4 102	2,87	8,25	Kaffee				
dar.: Textilmaschinen	237	702	0,61	1,69	Kaffee				
Elektrische Maschinen	158	730	0,36	1,64	Kaffee				
Elektrotechnische Erzeugnisse	278	381	0,67	1,14	Kaffee				
Kinderspielzeug	87	386	0,25	1,08	Kaffee				
Uruguay					Venezuela				
Einfuhr					(Vereinigte Staaten von Venezuela) mit den Vogel- und anderen zugehörigen Inseln				
Fleisch, Speck, Fleischwürste.	12	2 708	0,01	2,57	Einfuhr				
Wolle und and. Tierhaare	16 257	9 375	22,28	18,82	Kaffee				
Kalbfelle und Rindshäute	8 349	6 937	8,73	9,37	Kakao, roh				
Därme, Magen u. dergl.	954	996	0,96	1,03	Kakao, roh				
Ausfuhr					Kakao, roh				
Gewebe u. and. nicht genähte	107	159	0,71	1,32	Kakao, roh				
Waren aus Baumwolle	1 954	2 733	0,92	1,62	Kakao, roh				
Papier und Papierwaren	1 304	1 684	2,19	2,52	Kakao, roh				
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	597	1 018	0,66	1,17	Kakao, roh				
Glas und Glaswaren	13 920	24 294	4,85	8,97	Kakao, roh				
Waren aus Eisen	1 500	4 111	0,65	1,25	Kakao, roh				
dar.: Röhren und Walzen ..	6 070	7 760	1,01	1,47	Kakao, roh				
Blech und Draht	228	373	0,81	1,24	Kakao, roh				
Waren aus Kupfer	637	818	1,09	1,70	Kakao, roh				
Waren aus sonst. unedl. Metallen	1 024	2 053	2,37	4,00	Kakao, roh				
Maschinen (außer elektrischen)	2 427	1 723	3,44	2,89	Kakao, roh				
Elektrotechnische Erzeugnisse					Kakao, roh				

17. Die wichtigsten Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern

Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM		Warenbenennung	Mengen in Tonnen		Werte in Mill. RM	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Ausfuhr									
Zement.....	18 895	66 273	0,71	2,64	Waren aus Kupfer.....	192	429	0,42	1,15
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	873	1 229	1,70	2,02	Maschinen (außer elektrischen)	379	2 752	1,11	7,41
Glas und Glaswaren.....	787	1 120	0,64	1,28	dar.: Textilmaschinen.....	80	561	0,28	2,07
Waren aus Eisen.....	6 082	30 194	3,12	12,45	Elektrotechnische Erzeugnisse..	146	328	1,28	2,27
dar.: Röhren und Walzen ...	1 237	15 641	0,51	6,09	Uhren.....	60	200	0,29	1,09
Maschinen (außer elektrischen)	510	1 185	1,07	2,20	Kinderspielzeug.....	226	721	0,45	1,72
Elektrotechn. Erzeugnisse	160	187	1,08	0,71					

Übriges Amerika

Französische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln Guadeloupe mit Dependenz (St. Barthélemy, La Désirade, Marie-Galante, St. Martin [nördl. Teil], Les Saintes) und Martinique; ferner Französisch Guayana sowie die Inseln Miquelon und St. Pierre; niederländische Besitzungen in Amerika, nämlich: die Kleinen Antillen-Inseln St. Eustatius, St. Martin (südlicher Teil), Saba; Inseln Aruba, Bonaire, Curaçao; ferner Niederländisch Guayana (Kolonie Surinam)

Einfuhr

Kautschuk, Guttapercha.....	7	189	0,03	1,31
Mineralöle.....	544 050	606 557	28,31	46,03

Ausfuhr

Maschinen (außer elektrischen)	806	83	1,31	0,22
--------------------------------	-----	----	------	------

Australischer Bund

Neu-Südwest, Viktorien, Queensland, Süd-, West-Australien, Tasmanien, Papua (Britisch Neuguinea) einschließlich der Inseln d'Entrecasteaux und der Louisiadegruppe, Lord Howe-Inseln

Einfuhr

Obst.....	5 453	9 237	3,36	5,21
Fleisch, Speck, Fleischwürste..	103	5 336	0,07	4,87
Butter.....	1 505	20	2,96	0,04
Wolle und and. Tierhaare....	54 605	66 718	96,23	162,85
Därme, Magen u. dergl.....	457	524	0,99	1,04
Erze und Metallaschen.....	20 052	178 784	1,89	8,32
dar.: Eisenerze.....	6 955	97 350	0,23	3,30
Zinkerze.....	—	19 121	—	1,01
Manganerze.....	4 005	53 568	0,14	1,88
Blei.....	24 312	33 444	6,08	12,48
Zink.....	11 525	3 984	2,79	1,59
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	140	125	0,86	1,51

Ausfuhr

Textilwaren.....	365	418	4,37	8,79
Gewebe u. and. (Seide und nicht genähte Kunstseide)	83	110	1,89	3,79
Waren aus Baumwolle ..	35	75	0,71	1,91
Celluloid, Waren daraus.....	74	129	0,61	1,06
Papier und Papierwaren	2 264	3 643	1,41	2,58
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse	6 409	8 627	4,04	5,30
dar.: Farben, Firnisse, Lacke	392	420	1,03	1,11
Glas und Glaswaren.....	206	1 238	0,53	1,71
Waren aus Eisen.....	1 637	6 198	2,28	5,65
dar.: Werkzeuge u. landw. Geräte	143	481	0,35	1,13

Neu-Seeland

(Nord-, Süd-Insel, Stewart-Insel, Chatam-Inseln), Auckland-, Cook- (Hervey-) Inseln (Rarotonga, Mangaia, Atiu, Aitutaki, Mauki, Mitlero) und andere Inseln (Niue [Savage], Palmerston, Penrhyn [Tongareva], Manihiki [Manahiki], Rakaanga, Danger [Pukapuka], Suwarow); Kermadek-Inseln

Einfuhr

Obst.....	4 496	3 883	2,53	1,90
Butter.....	101	536	0,18	1,35
Talg von Rindern u. Schafen	943	1 630	0,38	1,06
Wolle und and. Tierhaare....	9 649	6 032	16,30	13,52
Kalbfelle und Rindshäute....	274	930	0,27	1,25
Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	887	1 474	0,66	1,52

Ausfuhr

Thomasphosphatmehl.....	11 306	26 399	0,49	1,09
Gewebe u. a. n. genähte Waren aus Seide und Kunstseide..	26	31	0,58	1,08
Waren aus Eisen.....	4 391	1 271	2,08	1,29

Übriges Australien

und Polynesien, nämlich: Christmas-Insel, Britische Salomon-Inseln, Caroline, Ducie, Fanning, Fidji, Gilbert-, Ellice- (Lagunen-) Inseln, Malden, Norfolk, Phönix-Inseln, Pitcairn, Rotumah, Santa Cruz-Inseln, Starbuck, Tonga-, Union- oder Tokelau-, Washington-, Wilson und andere britische Inseln in der Südsee; französische Besitzungen und Schutzgebiete in Australien und Polynesien, nämlich Gambier- (Mangarewa-), Gesellschafts-Inseln (Tahiti), Marquesas-Inseln; Neuealedonien und Dependenz (Loyalty-, Wallis- [Uvea-], Huon-Inseln, Kuni- [Pini-] Insel, Futuna und Alaï), Paumotu-Inseln, Tuamotu-, Tubuai-, Rapa-Inseln und Inseln unter dem Winde; die seit 1906 britisch-französischen Neuen Hebriden; Havaische (Sandwich-) Inseln

Einfuhr

Südfrüchte.....	1 018	4 620	1,07	4,03
Ölfrüchte und Ölsaaten	95	3 144	0,03	1,36

Ausfuhr

Chem. Rohstoffe und Halbzeuge	5 722	4 538	1,61	1,29
Schwefelsaures Kali, Chlor- kalium.....	14 133	2 947	2,10	0,47

Anderwärts nicht genannte Länder und Gebiete, herrenlose Gebiete im Nördlichen und Südlichen Eismeer usw.

Einfuhr

Tierfett und Tran.....	90 565	67 045	33,77	38,99
------------------------	--------	--------	-------	-------

Nicht ermittelte Länder

(Schiffsbedarf für fremde Schiffe, Seekabel, Strandgut u. dergl.)

Ausfuhr

Steinkohlen.....	212 048	309 140	3,75	5,84
------------------	---------	---------	------	------

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Belgien					Frankreich				
II. Lebensmittel und Getränke	107 347	226 779	345	503	I. Lebende Tiere	4) 900	351	374	57
Zucker	2	—	2	—	Pferde	2) 899	—	279	—
Bier	3 155	2 036	90	55	Rindvieh	900	108	95	27
Sonst. Lebensmitt. u. Getränke	104 190	224 743	253	448	Sonstige lebende Tiere	—	243	—	30
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	344 450	807 410	4 372	9 156	II. Lebensmittel u. Getränke	45 531	290 611	1 005	5 486
Nichtöhlhaltige Sämereien ...	263	1 407	14	147	Reis	11	22	1	2
Holzschliff, Zellstoff usw. ..	62 441	88 309	1 302	2 243	Mehl, Graupen u. and. Mülle-				
Harz, Kopale, Schellack,					reierzeugnisse	24	632	2	28
Gummi	—	1	—	1	Kartoffeln, frisch	4 181	1 912	27	16
Steinkohlenteer, -öle u. Deri-					Speisebohnen, Erbsen, Linsen	68	130	5	13
vate	145 201	212 011	758	1 186	Küchengewächse (Gemüse u.				
Sonstige Steine und Erden	7 088	67 360	13	128	dergl.)	63	72	2	4
Eisen	22 924	253 764	151	1 873	Zucker	30 672	272 419	522	4 789
Kupfer	30	—	6	—	Kaffee	—	4	—	2
Zinn	—	8	—	1	Fleisch, Speck, Fleischwürste	769	797	128	170
Zink	—	5	—	1	Fische u. Fischzubereitungen	6	9	1	2
Sonstige unedle					Butter	37	12	11	6
Metalle	4 491	13 605	76	321	Hart- und Weichkäse	41	45	8	9
Eisenhalbzug, Rohluppen .	677	4 899	39	267	Eier von Federvieh	15	15	3	4
Schwefelsaures Ammoniak ..	—	41 830	—	680	Schmalz, Oleomargarin	5	21	1	5
Sonst. chem. Rohst. u. Halb.	97 532	108 477	1 976	2 120	Margarine u. ähnl. Speisefette	4	18	1	4
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	3 803	15 734	37	188	Pflanzliche Öle und Fette				
IV. Fertige Waren	343 012	732 055	13 976	37 427	(auch techn.)	16	15	2	3
Paraffin u. Waren aus Wachs					Bier	8 228	13 014	216	345
oder Fetten	34	1 202	5	123	Sonst. Lebensmitt. u. Getränke	1 391	1 474	75	84
Holzwaren	97	12	13	1	III. Rohstoffe u. halbf. Waren	31419879	28672117	76 065	111 950
Kautschukwaren	—	31	—	19	Rohseide u. Florettseide ...	32	—	11	—
Celluloid u. dergl., Waren					Wolle u. and. } roh,				
daraus (ohne Filme)	—	98	—	84	Tierhaare .. } gekrem-	870	—	96	—
Filme, belichtet u. unbelichtet	—	20	—	20	Baumwolle .. } pelt, ge-	198	355	12	32
Papier und Papierwaren ...	24 348	37 330	921	1 691	Flachs, Hanf, } usw.;				
Bücher und Musiknoten ...	25	53	66	146	Jute u. dgl. } Abfälle	—	100	—	6
Farben, Firnisse und Lacke .	3 076	15 333	1 403	6 383	Federn u. Borsten	3	—	2	—
Sonst. chem. u. pharm. Erzeug.	259 861	556 854	3 165	6 415	Därme, Magen u. dergl.	5	—	1	—
Ton- u. Porzellanwaren (auß.					Nichtöhlhaltige Sämereien ...	7 491	6 876	575	670
Ziegeln)	—	104	—	16	Bau- und Nutzholz	257 090	504 537	2 068	4 836
Glas und Glaswaren	7	14	3	12	Holzschliff, Zellstoff usw. ...	191 512	422 564	4 309	10 435
Waren					Gerbhölzer, -rinden u. -aus-				
aus					züge	9 086	259	297	32
Eisen					Harz, Kopale, Schellack,				
Röhren u. Walzen	1 656	1 106	35	87	Gummi	169	62	57	23
Stab- u. Formeis.	1 452	8 073	79	314	Steinkohlen	20368800	13813950	39 876	36 655
Blech und Draht	5 960	2 994	227	146	Koks	5 659 430	5 993 350	13 241	13 913
Kessel; Teile u. Zu-					Preßkohlen	1 608 200	1 905 190	3 101	4 424
behör v. Maschinen	918	1 678	58	250	Steinkohlenteer, -öle und				
Werkzeuge und					Derivate	718 275	1 408 050	3 752	9 195
landw. Geräte ...	—	19	—	6	Mineralöle	—	9 161	—	280
Sonst. Eisenwaren	16 198	30 784	3 079	5 491	Zement	1 683 916	796 381	2 641	3 058
Waren aus Kupfer	153	1 861	63	809	Sonstige Steine und Erden .	—	309 048	—	556
Vergoldete und versilb. Waren	—	3	—	3	Sonstige Erze u. Metallaschen	12 778	58 665	20	185
Sonst. Waren aus unedlen					Eisen	—	4 550	—	49
Metallen	—	46	—	8	Kupfer	10	4	1	2
Textilmaschinen	—	1 875	—	462	Blei	102	300	6	16
Werkzeugmaschinen	4 192	23 968	375	1 931	Zinn	17	11	4	3
Landwirtschaftl. Maschinen	172	553	15	44	Sonstige unedle				
Sonst. Masch. (außer elektr.)	13 227	11 400	1 371	1 798	Metalle	224	81	90	31
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	226	179	227	165	Eisenhalbzug, Rohluppen .	—	183	—	4
Elektrotechn. Erzeugnisse ...	8 636	30 796	1 814	5 679	Schwefelsaures Ammoniak ..	596	493 842	10	6 665
Fahrräder, Fahrradteile ...	1 042	1 133	674	676	Sonst. chem. Rohst. u. Halb.	126 929	416 063	2 080	7 544
Wasserfahrzeuge	—	2) 6	—	3 832	Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	773 946	2 528 535	3 815	13 336
Sonst. Erzeugnisse der Fein-					IV. Fertige Waren	1) 2065276	1) 3462757	187 314	352 512
mechanik ³⁾	36	107	100	72	Kunstsd. u. Florettseidengarn	—	23	—	29
Kinderspielzeug	1 537	834	257	160					
Sonst. fertige Waren	159	3 595	26	584					
Gesamtausfuhr	794 809	1 766 244	18 693	47 086					

1) Ohne Wasserfahrzeuge. — 2) Stück. — 3) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 4) Ohne Pferde.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Gewebe u. and. n. genähte Waren aus	—	54	—	138	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	—	1	—	1
Seide u. Kunstseide	—	54	—	138	Kraftfahrz., Kraftfahrräder	—	4 523	—	1 759
Wolle u. and. Tierhaaren ..	65	101	40	61	Sonstige fertige Waren	—	5	—	1
Baumwolle ..	38	101	20	141	Gesamtausfuhr ...	474 928	8 834	1 787	1 886
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	875	7 942	65	598	Italien				
Kleidung und Wäsche	39	8	27	7	III. Rohstoffe u. halb. Waren	16737321	28752896	37 350	69 903
Sonstige Textilwaren	27	345	19	158	Steinkohlen	16136500	27000390	35 093	63 075
Leder	—	1	—	5	Koks	404 090	1 395 240	1 198	4 595
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	33	43	18	34	Preßkohlen	92 240	190 580	204	461
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	856	776	115	95	Steinkohlenteer, -öle und Derivate	104 491	166 086	855	1 772
Holzwaren	13 622	39 383	1 003	1 932	IV. Fertige Waren	—	42	—	14
Kautschukwaren	325	5 376	109	2 359	Werkzeugmaschinen	—	41	—	13
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)	36	13	23	6	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	—	1	—	1
Filme, belichtet u. unbelichtet	331	344	667	706	Gesamtausfuhr	16737321	28752938	37 350	69 917
Papier und Papierwaren ..	181 488	367 341	4 884	10 959	Jugoslawien				
Bücher und Musiknoten ..	39	398	114	1 095	II. Lebensmittel u. Getränke	—	11	—	1
Farben, Firnisse und Lacke ..	7 010	15 613	3 568	6 380	Pflanzliche Öle u. Fette (auch techn.)	—	11	—	1
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse ..	61 407	105 768	3 877	5 256	III. Rohstoffe u. halb. Waren	22 878	70 629	145	482
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	78 728	53 405	1 592	1 704	Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle	—	26	—	1
Glas und Glaswaren	3 913	4 935	484	2 311	Steinkohlenteer, -öle und Derivate	—	353	—	10
Waren aus Eisen	189 776	282 809	3 458	6 006	Mineralöle	—	13	—	1
Röhren u. Walzen ..	37 914	82 105	2 350	4 099	Zement	20 980	59 103	120	320
Stab- u. Formeisen ..	12 207	37 052	403	1 215	Sonstige Steine und Erden ..	254	722	3	12
Blech u. Draht ..	8 971	17 533	142	391	Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	20	—	6
Eisenbahnoberbaumaterial ..	28 085	63 490	4 244	8 295	Sonst. chem. Rohst. u. Halbz.	—	10	—	1
Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	1 913	2 596	559	675	Sonst. Rohst. u. halb. Waren	1 644	10 382	22	131
Werkzeuge und landw. Geräte ..	740 454	1 075 581	53 576	73 714	IV. Fertige Waren	392 421	11 008 10	17 993	68 708
Sonst. Eisenwaren ..	14 645	9 571	2 618	3 344	Garn aus Baumwolle	—	7	—	11
Waren aus Kupfer	172	95	79	51	Gewebe u. and. n. genähte Waren aus	—	1	—	2
Vergoldete u. versilb. Waren	10 441	7 599	2 180	1 550	Wolle u. and. Tierhaaren ..	—	1	—	2
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	15 345	39 204	3 817	11 074	Baumwolle ..	—	28	—	70
Textilmaschinen	2 835	7 680	333	968	Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	3	18	1	6
Dampflokomotiven, Tender ..	245 776	157 215	29 116	22 588	Kleidung und Wäsche	28	5	38	6
Werkzeugmaschinen	18 666	6 757	1 543	697	Sonstige Textilwaren	—	8	—	12
Landwirtschaftl. Maschinen	211 095	424 519	28 783	62 099	Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	1	7	1	11
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	32 033	53 098	7 282	14 458	Holzwaren	26	2 142	18	112
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	11 403	34 949	5 052	12 103	Kautschukwaren	—	12	—	12
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	131	1 622	29	595	Papier und Papierwaren ..	2	1 222	1	46
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	15	30	12	19	Farben, Firnisse und Lacke ..	385	58	22	7
Fahrräder, Fahrradteile ..	1)	68	1)	15 788	Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse ..	666	1 235	28	52
Wasserfahrzeuge	732	725	488	615	Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	1 775	69 964	35	1 735
Uhren	201	507	267	1 339	Glas und Glaswaren	64	1 499	322	140
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	133 634	556 080	8 570	43 955	Röhren u. Walzen ..	—	68 678	—	2 273
Sonstige fertige Waren	35351386	32425836	264 758	470 005	Stab- u. Formeisen ..	18 922	22 261	345	420
Gesamtausfuhr					Blech und Draht ..	1 050	14 898	87	343
Griechenland					Waren aus Eisenbahnoberbaumaterial	322 895	301 943	6 578	6 419
II. Lebensmittel u. Getränke	74 378	—	1 050	—	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	4 435	9 561	594	1 080
Zucker	74 378	—	1 050	—	Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte ..	7	1 841	18	164
III. Rohstoffe u. halb. Waren	400 550	—	728	—	Sonst. Eisenwaren	17 557	172 287	1 356	10 462
Steinkohlen	400 550	—	728	—					
IV. Fertige Waren	—	8 834	—	1 888					
Papier und Papierwaren ..	—	4 305	—	125					

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 3) Ohne Wasserfahrzeuge.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>	
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930
Waren aus Kupfer	283	151	159	119	Rumänien				
Sonst. Waren aus unedlen Metallen	13	381	35	220	III. Rohstoffe u. halbf. Waren	9	166	1	5
Textilmaschinen	—	858	—	99	Flachs, Hanf, Jute u. dergl., roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle	9	—	1	—
Dampflokotiven, Tender ..	16 430	114 912	2 894	14 784	Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	—	166	—	5
Werkzeugmaschinen	258	1 395	63	564	IV. Fertige Waren	520 947	115 474	19 434	4 669
Landwirtschaftl. Maschinen	825	14	232	3	Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	8	—	17	—
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	2 799	22 645	730	5 585	Holzwaren	641	—	98	—
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	504	1 548	336	693	Kautschukwaren	1	—	2	—
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	843	839	2 099	530	Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	60	—	29
Kraftfahrz., Kraftfahrräder	—	1 239	—	643	Glas und Glaswaren	121	14	188	15
Fahrräder, Fahrradteile	—	73	—	26	Eisenbahnoberbaumaterial	456 320	102 469	12 837	2 887
Wasserfahrzeuge	—	1) 8	—	4 297	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	51	—	10	—
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik 2)	210	447	375	574	Messerschmiedewaren	2	—	14	—
Sonstige fertige Waren	2 440	288 633	1 626	17 188	Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte ..	—	7	—	2
Gesamtausfuhr	415 299	1 171 450	18 138	69 191	Sonst. Eisenwaren	62 611	12 232	4 898	1 326
Portugal					Waren aus Kupfer	82	34	158	44
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	17 612	37 945	82	167	Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	112	54	60	27
Bau- und Nutzholz	898	1 898	7	21	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	6	—	3	—
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	61	—	1	—	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	598	591	390	296
Mineralöle	—	37	—	1	Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik 2)	47	13	295	43
Zement	16 000	36 002	61	144	Sonstige fertige Waren	347	—	464	—
Sonstige Steine und Erden ..	375	—	10	—	Gesamtausfuhr	520 956	115 640	19 435	4 674
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	278	8	3	1	Algerien				
IV. Fertige Waren	11 879	31 220	1 407	10 460	IV. Fertige Waren	15 578	20 792	2 281	3 381
Gewebe und andere nicht genähte Waren a. Baumwolle	—	1	—	1	Papier und Papierwaren	8 190	6 445	205	172
Sonstige Textilwaren	16	—	1	—	Ton u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	8	—	2
Holzwaren	3	38	2	25	Waren { Röhren u. Walzen	103	—	5	—
Kautschukwaren	2	2	2	2	aus { Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	179	45	34	7
Papier und Papierwaren ..	2	—	1	—	Eisen	1 475	1 393	203	198
Farben, Firnisse und Lacke	40	19	2	2	Waren aus Kupfer	—	13	—	3
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse ..	2	—	1	—	Sonstige Waren aus unedlen Metallen	10	68	5	34
Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	8	—	1	Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	5 594	11 920	1 670	273
Glas und Glaswaren	3	5	14	16	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	23	351	6	74
{ Röhren u. Walzen	—	2 750	—	157	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	4	153	3	48
Stab- u. Formeisen	3 247	11 100	41	180	Wasserfahrzeuge	1) 1	2	150	2 431
Blech u. Draht ...	—	716	—	22	Sonstige fertige Waren	—	396	—	139
Waren { Eisenbahnoberbaumaterial	—	552	—	18	Gesamtausfuhr	15 578	20 792	2 281	3 381
aus { Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	76	185	23	112	Tunis				
Eisen { Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte ..	16	35	9	7	IV. Fertige Waren	4 083	15 387	561	2 017
{ Sonst. Eisenwaren	815	1 271	239	425	Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse ..	40	—	1	—
Waren aus Kupfer	1	9	1	13	Sonstige Eisenwaren	—	83	—	11
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	1	4	1	1	Landwirtschaftl. Maschinen	—	80	—	10
Werkzeugmaschinen	11	45	10	10	Sonst. Maschinen (auß. elektr.)	586	1 817	137	271
Landwirtschaftl. Maschinen	—	183	—	20	Sonstige fertige Waren	3 457	13 387	423	1 725
Sonst. Maschin. (auß. elektr.)	7 610	11 347	1 024	1 982	Gesamtausfuhr	4 083	15 367	561	2 017
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	11	26	3	3	Französisch Marokko				
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	7	—	7	—	IV. Fertige Waren	18 557	82 947	1 877	8 224
Kraftfahrz., Kraftfahrräder	—	515	—	119	Holzwaren	—	52	—	23
Wasserfahrzeuge	—	1) 11	—	6 462	Papier und Papierwaren ..	—	2	—	1
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik 2)	1	8	1	9					
Sonstige fertige Waren	15	2 401	25	873					
Gesamtausfuhr	29 491	69 165	1 489	10 627					

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 3) Ohne Wasserfahrzeuge.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930	
Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	5	—	8	Waren aus Eisen	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte .. Sonst. Eisenwaren	90	541	19	49
Glas und Glaswaren	—	27	—	96			92	131	17	26
Waren aus Eisen	Eisenbahnoberbaumaterial	—	9 110	—	167	17 788	10 734	579	386	
	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte .. Sonst. Eisenwaren	—	13	—	6	23	20	5	20	
Waren aus Kupfer	15	71	3	131	Sonstige Waren aus unedlen Metallen	—	—	—	6	
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	10	15	2	12	Textilmaschinen	—	35	—	15	
Dampflokomotiven, Tender ..	—	262	—	19	Dampflokomotiven, Tender ..	529	306	77	58	
Werkzeugmaschinen	112	—	30	—	Werkzeugmaschinen	74	115	38	23	
Sonst. Maschinen (auß. elektr.) ..	12 311	39 200	1 217	4 316	Sonst. Maschinen (auß. elektr.) ..	7 500	4 609	910	806	
Elektr. Masch. (einschl. Teile) ..	565	1 344	173	298	Elektr. Masch. (einschl. Teile) ..	541	117	180	42	
Elektrotechn. Erzeugnisse ..	379	603	85	83	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	70	—	19	—	
Wasserfahrzeuge	—	1)	7	—	Wasserfahrzeuge	1)	8	12	903	
Uhren	—	1	—	1	Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	—	5	—	4	
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik ²⁾	—	104	—	184	Sonstige fertige Waren	1 841	267	96	31	
Sonstige fertige Waren	2 814	28 636	324	1 683	Gesamtausfuhr	73 840	73 930	3 290	2 812	
Gesamtausfuhr	16 557	82 947	1 877	8 224	Belgisch Kongo					
Französisch Westafrika					IV. Fertige Waren	—	—	4	—	16
IV. Fertige Waren	²⁾ 13 735	21 380	1 619	1 493	Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse ..	—	—	4	—	16
Sonstige Eisenwaren	2 465	17 075	230	1 048	Gesamtausfuhr	—	—	4	—	16
Waren aus Kupfer	—	4	—	2	Portugiesisch Ostafrika					
Dampflokomotiven, Tender ..	—	547	—	82	IV. Fertige Waren	²⁾ 3 278	²⁾ 24 176	282	2 816	
Sonst. Maschinen (auß. elektr.) ..	8 000	652	1 064	114	Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	11	—	1	—	
Elektr. Masch. (einschl. Teile) ..	—	120	—	38	Waren aus Eisen	—	846	—	41	
Wasserfahrzeuge	1)	1	—	119	Blech und Draht ..	—	—	—	—	
Sonstige fertige Waren	3 279	2 982	206	209	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	—	2	—	3	
Gesamtausfuhr	13 735	21 380	1 619	1 493	Sonst. Eisenwaren	27	66	2	9	
Madagaskar					Werkzeugmaschinen	—	7	—	3	
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	37 859	44 518	225	251	Landwirtschaftl. Maschinen	—	54	—	4	
Baumwolle, roh, gekrempelt, gekämmt usw.; Abfälle ..	—	13	—	2	Sonst. Maschinen (auß. elektr.) ..	—	479	—	136	
Bau- und Nutzholz	674	350	8	9	Elektr. Masch. (einschl. Teile) ..	29	—	8	—	
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	46	52	2	2	Elektrotechn. Erzeugnisse ..	27	—	15	—	
Mineralöle	673	586	15	9	Kraftfahrz., Kraftfahräder	—	13	—	7	
Zement	36 466	43 512	200	226	Wasserfahrzeuge	1)	1)	3	11	
Kupfer, roh, Bruch, alt, Abfälle, Legierungen	—	5	—	3	Sonstige fertige Waren	3 184	22 709	245	1 695	
IV. Fertige Waren	²⁾ 35 981	²⁾ 29 412	3 065	2 561	Gesamtausfuhr	3 278	24 176	282	2 816	
Gewebe u. a. { Baumwolle ..	1	—	1	—	Mand. D. Togo					
nicht genähte { Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	65	—	5	—	III. Rohstoffe u. halbf. Waren	9 625	14 445	57	80	
Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	1	—	1	—	Zement	9 625	14 445	57	80	
Holzwaren	20	1 095	3	51	IV. Fertige Waren	5 383	4 865	426	450	
Kautschukwaren	11	6	5	3	Filme, belichtet u. unbelichtet	1	—	6	—	
Papier und Papierwaren ..	—	8	—	1	Ton u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	16	—	1	—	
Farben, Firnisse und Lacke ..	43	22	4	5	Waren aus Eisen	—	—	—	—	
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse ..	216	—	57	—	Eisenbahnoberbaumaterial	727	—	17	—	
Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	—	9	—	1	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	31	331	42	76	
Waren aus Eisen	Röhren u. Walzen	134	3 748	8	154	Sonst. Eisenwaren	2 129	696	83	47
Stab- u. Formeisen	363	2 001	8	72	Waren aus Kupfer	45	—	9	—	
Blech u. Draht ...	359	233	11	10	Textilmaschinen	—	11	—	2	
Eisenbahnoberbaumaterial	6 220	5 352	117	72	Dampflokomotiven, Tender ..	—	612	—	89	
					Sonst. Maschinen (auß. elektr.) ..	133	397	65	43	
					Elektrotechn. Erzeugnisse ..	—	21	—	16	
					Sonstige fertige Waren	2 301	2 797	203	177	
					Gesamtausfuhr	15 008	19 310	483	530	

1) Stück. — 2) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl. — 3) Ohne Wasserfahrzeuge.

18. Reparations-Sachlieferungen nach Ländern und Waren

Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		Warenbenennung	Mengen in dz = 100 kg		Werte in 1000 <i>R.M.</i>		
	1931	1930	1931	1930		1931	1930	1931	1930	
Französisch Indien					Übriges Asien					
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	4 716	—	28	—	IV. Fertige Waren	11 000	—	1 618	—	
Zement	4 686	—	27	—	Sonst. Maschinen (auß. elektr.)	11 000	—	1 618	—	
Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	30	—	1	—	Gesamtausfuhr	11 000	—	1 618	—	
IV. Fertige Waren	¹⁾ 59 247	¹⁾ 113 464	6 309	6 330	Übriges Amerika					
Holzwaren	3	—	2	—	III. Rohstoffe u. halbf. Waren	41 487	15 254	274	108	
Papier und Papierwaren	422	943	12	27	Federn und Borsten	3	—	2	—	
Farben, Firnisse u. Lacke	—	12	—	1	Bau- und Nutzholz	4 875	2 962	54	36	
Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	21	—	1	—	Mineralöle	33	—	1	—	
Waren aus Eisen	Röhren u. Walzen	149	1 959	7	40	Zement	36 553	12 186	216	71
	Blech u. Draht	150	—	4	—	Sonst. Rohst. u. halbf. Waren	23	106	1	1
	Eisenbahnoberbaumaterial	993	22 767	36	364	IV. Fertige Waren	¹⁾ 49 069	9 128	3 524	365
	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	234	540	49	73	Gewebe u. a. (Wolle u. and. nicht genähte Tierhaare)	68	—	40	—
	Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	3	—	1	—	Waren aus Baumwolle	21	—	9	—
Sonst. Eisenwaren	22 797	61 289	857	2 547	Kleidung und Wäsche	5	—	4	—	
Waren aus Kupfer	—	4	—	3	Schuhwerk, Sattler- u. and. Lederwaren	1	—	1	—	
Sonst. Waren a. unedl. Metall	—	44	—	12	Holzwaren	6 487	—	419	—	
Textilmaschinen	42	—	14	—	Papier und Papierwaren	836	—	29	—	
Dampflokomotiven, Tender	6 740	8 379	920	1 270	Farben, Firnisse und Lacke	764	—	60	—	
Werkzeugmaschinen	319	403	67	29	Sonst. ehem. u. pharm. Erzeug.	41	—	7	—	
Sonst. Maschinen (auß. elektr.)	258	3 704	51	562	Ton- u. Porzellanwaren (auß. Ziegeln)	8 848	—	214	—	
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	27	—	10	—	Röhren u. Walzen	7 306	—	123	—	
Elektrotechn. Erzeugnisse	28	408	14	108	Stab- u. Formeisen	4 267	6 507	70	105	
Wasserfahrzeuge	²⁾ 134	²⁾ 6	1 404	88	Blech u. Draht	—	50	—	2	
Sonstige fertige Waren	27 061	13 012	2 860	1 206	Eisenbahnoberbaumaterial	3 878	—	64	—	
Gesamtausfuhr	63 963	113 464	6 337	6 330	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	135	155	48	17	
Japan					Sonst. Eisenwaren	8 661	1 052	450	47	
II. Lebensmittel und Getränke	6 097	—	8	—	Waren aus Kupfer	22	167	13	72	
Sonst. Lebensmitt. u. Getränke	6 097	—	8	—	Werkzeugmaschinen	31	—	5	—	
III. Rohstoffe u. halbf. Waren	119 044	317	1 818	4	Landwirtschaftl. Maschinen	56	—	12	—	
Hopfen	250	—	43	—	Sonst. Maschinen (auß. elektr.)	6 833	330	1 055	86	
Sonstige Steine und Erden	—	56	—	1	Elektr. Masch. (einschl. Teile)	335	—	119	—	
Schwefelsaures Ammoniak	118 794	—	1 775	—	Elektrotechn. Erzeugnisse	163	—	118	—	
Sonst. Rohstoffe und halbfertige Waren	—	261	—	3	Wasserfahrzeuge	²⁾ 1	—	631	—	
IV. Fertige Waren	25 570	42 201	5 757	5 115	Sonstige fertige Waren	311	867	23	36	
Papier und Papierwaren	980	—	68	—	Gesamtausfuhr	90 556	24 382	3 798	473	
Bücher und Musiknoten	99	—	147	—	Übriges Australien					
Sonst. chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	23	4	16	1	III. Rohstoffe u. halbf. Waren	1 000	3 000	61	16	
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	464	6	28	1	Zement	—	3 000	—	16	
Glas und Glaswaren	2	—	21	—	Blei, roh, Bruch usw.	1 000	—	61	—	
Waren aus Eisen	Röhren u. Walzen	2 316	—	159	—	IV. Fertige Waren	¹⁾ 46 346	23 770	1 250	736
	Blech u. Draht	389	—	14	—	Papier u. Papierwaren	119	—	3	—
	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	341	—	39	—	Röhren u. Walzen	39 622	17 227	767	362
	Sonst. Eisenwaren	7 218	4 523	731	567	Stab- u. Formeisen	362	40	6	5
	Waren aus Kupfer	2 292	15	2 088	4	Blech u. Draht	424	—	16	—
Textilmaschinen	313	—	42	—	Eisenbahnoberbaumaterial	—	63	—	1	
Werkzeugmaschinen	1 555	26 306	315	2 522	Kessel; Teile u. Zubehör v. Maschinen	—	255	—	9	
Sonst. Maschinen (auß. elektr.)	5 813	6 487	1 269	848	Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	—	34	—	8	
Elektr. Masch. (einschl. Teile)	563	2 726	274	566	Sonst. Eisenwaren	4 335	2 005	141	43	
Elektrotechn. Erzeugnisse	3 192	704	521	216	Dampflokomotiven, Tender	—	237	—	35	
Kraftfahrz., Kraftfahräder	—	42	—	20	Sonst. Maschinen (auß. elektr.)	1 484	251	204	97	
Sonst. Erzeugnisse der Feinmechanik	2	11	2	6	Wasserfahrzeuge	²⁾ 1	—	113	—	
Sonstige fertige Waren	8	1 377	23	364	Sonstige fertige Waren	—	3 658	—	176	
Gesamtausfuhr	150 711	42 518	7 583	5 119	Gesamtausfuhr	47 346	26 770	1 311	752	

1) Ohne Wasserfahrzeuge. — 2) Stück. — 3) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

19. Anteil der Herstellungs- und Bestimmungsländer

(Reiner Warenverkehr)

Herstellungsländer, geordnet nach den Werten von 1931	Einfuhr						Ausfuhr						
	Werte in Millionen RM			v H der Gesamteinfuhr			Werte in Millionen RM			v H der Gesamtausfuhr			
	1931	1930	1929	1931	1930	1929	von 1931	1931	1930	1929	1931	1930	1929
V. St. v. Amerika...	791,4	1 306,8	1 790,4	11,8	12,6	13,3	Großbritannien	1 133,6	1 218,9	1 305,5	11,8	10,1	9,7
Großbritannien	453,3	639,0	865,3	6,7	6,1	6,4	Niederlande	954,6	1 205,8	1 355,2	9,9	10,0	10,1
Niederlande	383,6	560,8	700,9	5,7	5,4	5,2	Frankreich	834,1	1 148,6	934,6	8,7	9,5	6,9
Frankreich	341,6	518,7	641,9	5,1	5,0	4,8	Rußland (UdSSR) ..	762,7	430,6	353,9	7,9	3,6	2,6
Rußland (UdSSR) ..	303,5	436,3	425,7	4,5	4,2	3,2	Schweiz	541,6	627,6	627,1	5,6	5,2	4,7
Britisch Indien	280,5	428,6	623,7	4,2	4,1	4,6	V. St. v. Amerika ..	487,5	685,2	991,1	5,1	5,7	7,4
Dänemark 1)	268,4	365,3	443,2	4,0	3,5	3,3	Belgien - Luxemburg	463,5	600,6	608,8	4,8	5,0	4,5
Tschechoslowakei ..	243,7	359,0	480,3	3,6	3,5	3,6	Schweden	424,2	494,2	475,7	4,4	4,1	3,6
Belgien - Luxemburg	222,1	324,6	447,2	3,3	3,1	3,3	Tschechoslowakei ..	423,9	528,2	657,6	4,4	4,4	4,9
China	215,5	297,7	370,7	3,2	2,9	2,8	Dänemark 1)	369,7	477,1	483,3	3,9	4,0	3,6
Argentinien	208,7	403,0	744,7	3,1	3,9	5,5	Italien	340,8	484,1	602,4	3,6	4,0	4,5
Dänemark 1)	182,9	296,5	370,5	2,7	2,9	2,8	Österreich	275,3	360,3	441,2	2,9	3,0	3,3
Schwiz	184,6	255,5	317,8	2,5	2,5	2,4	Argentinien	174,0	287,4	371,3	1,8	2,4	2,8
Niederländ. Indien ..	163,6	262,5	360,8	2,4	2,5	2,7	Norwegen	162,4	207,0	226,6	1,7	1,7	1,7
Schweden	158,1	304,1	350,3	2,4	2,9	2,6	Britisch Indien	157,5	190,0	220,4	1,6	1,6	1,6
Spanien	145,9	210,0	251,8	2,2	2,0	1,9	Japan	144,2	192,9	244,8	1,5	1,6	1,8
Brasilien	123,1	155,9	214,9	1,8	1,5	1,6	Polen	140,9	250,0	343,4	1,5	2,1	2,5
Australischer Bund ..	121,1	205,6	313,6	1,8	2,0	2,3	China	140,7	149,8	185,1	1,5	1,2	1,4
Österreich	113,9	181,2	201,7	1,7	1,7	1,5	Spanien	139,5	188,1	218,2	1,5	1,6	1,8
Saargebiet	112,3	163,8	202,0	1,7	1,6	1,5	Saargebiet	138,7	169,3	142,8	1,4	1,4	1,1
Polen	111,2	236,8	338,8	1,7	2,3	2,5	Jugoslawien	95,1	172,1	152,6	1,0	1,4	1,1
Britisch Westafrika ..	105,0	160,8	179,4	1,6	1,5	1,3	Rumänien	92,5	137,3	164,1	1,0	1,1	1,2
Rumänien	102,4	236,9	211,0	1,5	2,3	1,6	Finnland	90,7	137,5	188,2	0,9	1,1	1,4
Canada	99,1	132,6	303,1	1,5	1,3	2,3	Ungarn	84,4	118,3	146,8	0,9	1,0	1,1
Griechenland	70,3	108,1	103,7	1,1	1,0	0,8	Niederländ. Indien ..	79,6	131,8	187,5	0,8	1,1	1,4
Norwegen	61,2	106,4	143,2	0,9	1,0	1,0	Brasilien	66,7	120,7	210,2	0,7	1,0	1,6
Britisch Afrika	58,7	92,9	164,4	0,9	0,9	1,2	Britisch Südafrika ..	62,6	76,5	95,8	0,6	0,6	0,7
Übr. Brit. Amerika	55,4	96,4	73,0	0,8	0,9	0,5	Griechenland	56,6	56,3	76,8	0,6	0,6	0,6
Ungarn	55,2	82,1	89,3	0,8	0,8	0,7	Litauen	49,4	60,1	56,0	0,5	0,5	0,4
Türkei	52,6	69,0	75,6	0,8	0,7	0,6	Türkei	47,4	48,3	72,5	0,5	0,4	0,5
Guatemala	50,2	70,1	81,4	0,7	0,7	0,6	Canada	47,2	70,2	84,8	0,5	0,6	0,6
Bulgarien	48,3	58,9	51,2	0,7	0,6	0,4	Danzig	46,8	78,7	82,0	0,5	0,7	0,6
Ägypten	48,3	58,6	78,1	0,7	0,6	0,6	Lettland	43,4	71,2	94,7	0,4	0,6	0,7
Finnland	42,7	84,9	115,9	0,6	0,8	0,9	Ägypten	43,4	65,1	82,9	0,4	0,5	0,6
Chile	41,8	56,4	121,7	0,6	0,5	0,9	Portugal	40,4	64,8	63,7	0,4	0,5	0,5
Mexiko	40,6	61,1	95,4	0,6	0,6	0,7	Chile	39,4	100,1	99,5	0,4	0,8	0,7
Jugoslawien	40,1	74,8	60,9	0,6	0,7	0,4	Mexiko	28,4	57,0	59,0	0,3	0,5	0,5
Belgisch Kongo	38,9	43,3	49,4	0,6	0,4	0,4	Bulgarien	25,3	22,9	44,7	0,3	0,3	0,3
Uruguay	36,0	36,4	40,8	0,5	0,3	0,3	Uruguay	25,1	37,7	38,5	0,3	0,3	0,3
Persien	35,3	36,2	30,6	0,5	0,3	0,3	Australischer Bund ..	21,5	48,3	84,5	0,2	0,4	0,6
Litauen	34,8	67,9	68,9	0,5	0,7	0,5	Estland	19,6	30,4	41,1	0,2	0,2	0,3
Lettland	34,1	59,0	70,2	0,5	0,6	0,5	Columbien	17,7	27,0	60,8	0,2	0,2	0,5
Eismeer	33,8	39,1	15,3	0,5	0,4	0,2	Algerien	16,1	18,2	14,1	0,2	0,2	0,1
Japan	29,8	41,1	43,3	0,4	0,4	0,3	Übriges Asien	15,5	15,9	21,5	0,2	0,1	0,2
Übriges Amerika	28,9	48,5	7,5	0,4	0,5	0,1	Venezuela	14,3	32,8	35,9	0,1	0,3	0,3
Salvador	26,8	39,5	45,6	0,4	0,4	0,3	Philippinen	13,8	16,8	20,8	0,1	0,1	0,2
Franz. Westafrika ..	24,3	45,7	39,0	0,4	0,4	0,3	Irischer Freistaat ..	13,5	18,8	24,9	0,1	0,2	0,2
Portugal	21,8	27,2	37,6	0,3	0,3	0,3	Cuba	11,1	23,0	32,4	0,1	0,2	0,2
Danzig	21,0	26,2	37,2	0,3	0,2	0,2	Britisch Westafrika ..	10,0	28,9	29,7	0,1	0,2	0,2
Neu-Seeland	20,8	21,6	27,3	0,3	0,2	0,2	Franz. Marokko	9,5	15,2	7,4	0,1	0,1	0,0
Peru	20,3	24,1	14,9	0,3	0,2	0,1	Mand. Palästina	9,5	11,9	11,7	0,1	0,1	0,1
Britisch Malaya	18,7	29,3	35,3	0,3	0,3	0,3	Neu-Seeland	8,4	12,4	12,0	0,1	0,1	0,1
Estland	17,6	32,3	32,5	0,3	0,3	0,2	Franz. Indien	8,0	6,4	10,3	0,1	0,1	0,1
Costaria	17,3	38,1	27,2	0,3	0,3	0,2	Britisch Malaya	7,2	13,1	26,1	0,1	0,1	0,2
Ceylon	14,4	21,0	30,2	0,2	0,2	0,2	Peru	7,2	18,8	25,6	0,1	0,2	0,2
Venezuela	14,1	21,6	78,8	0,2	0,2	0,6	Portug. Ostafrika	6,7	12,4	12,5	0,1	0,1	0,1
Algerien	13,9	23,3	32,6	0,2	0,2	0,2	Kanarische Inseln ..	6,7	8,5	10,5	0,1	0,1	0,1
Columbien	12,7	19,8	27,6	0,2	0,2	0,2	Siam	6,5	10,3	14,8	0,1	0,1	0,1
Britisch Ostafrika ..	12,0	16,7	29,4	0,2	0,2	0,2	Persien	6,0	9,5	17,0	0,1	0,1	0,1
Kanarische Inseln ..	9,7	14,4	13,9	0,1	0,1	0,1	Übriges Amerika	6,0	5,2	12,2	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder ²⁾ ..	109,1	169,2	208,2	1,6	1,6	1,6	Übrige Länder ²⁾ ..	89,9	133,3	166,6	0,9	1,1	1,2
Rein. Warenverkehr	6 727,0	10 395,2	13 446,8	100,0	100,0	100,0	Rein. Warenverkehr	9 598,6	12 035,6	13 482,7	100,0	100,0	100,0

1) 1929 einschließlich Island. — 2) Werte und Prozentzahlen der übrigen Länder s. Übersicht 14.

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses		Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses	
	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr
I. Lebende Tiere					
Pferde	100a-1	100a-1	Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	130-132	130-132
Rindvieh	103a ¹ -g ^a	103a-g	Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dergl.	157a/b	157a/b
Schweine	106a/b	106a/b	Hopfen	30	30
Sonstige lebende Tiere	101, 102, 104a-105, 107a-d, 125a/b	101, 102, 104a-105, 107a/b, 125a/b	Rohtabak	29	29
II. Lebensmittel und Getränke					
Weizen	2a	2a	Nichtöhlhaltige Sämereien ...	18a-22	18a-22
Roggen	1	1	Ölfrüchte und Ölsaaten ...	13a-17	13a-16d
Gerste	3a/b	3	Ölkuchen	193a/k	193a-k
Hafer	4	4	Kleie u. ähnl. Futtermittel	192a/b, 194-197	192a/b, 194-196
Mais, Dari	7	7	Bau- und Nutzholz	74a-85	74a-84
Reis	10, 163	10, 163	Holz zu Holzmasse	86	86
Malz	9	9	Holzschliff, Zellstoff usw. ...	649-650c	649-650c
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	162a-c, 164, 165	162a-c, 164, 165	Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	92a-94f, 384a-e	92a-94, 384a-e
Kartoffeln, frisch	23	23	Harz, Kopale, Schellack, Gummi	97a-h	97a-h
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	11a-c	11a-c	Kautschuk, Guttapercha, Balata	98a-e	98a-e
Küchengewächse (Gemüse u. dergl.)	33a-37b	33a-h, 37b	Steinkohlen	238a	238a
Obst	45a-49	45a-49	Braunkohlen	238b	238b
Süßfrüchte	50-58	50-h, 58	Koks	238d	238d
Zucker	176a-177c	176a-177b	Preßkohlen	238e/f	238e/f
Kaffee	61a-c	61a-c	Steinkohlenteer, -öle und Derivate	244a-246g	244a-246g
Tee	65	65	Mineralöle	239a-i	239a-i
Kakao, roh	63, 64	63, 64	Steine und Erden	227d	227d
Fleisch, Speck, Fleischwürste	108a-112, 114	108a-112, 114, h, 114	Mineralphosphate	230a	230a
Fische und Fischzubereitungen	115a-118, 219a	115a-118, 219a	Zement	221-227c, 227e	221-227e, 227e
Milch	133a-c, 208, 219e	133a-c, 208	Sonstige Steine und Erden	-229, 230b-234e, 236a-e	-229, 230b-234e, 236
Butter	134	134	Erze und Metallaschen	237e	237e
Hart- und Weichkäse	135a-e	135a-e	Eisenerze	237g	237g
Eier von Federvieh	136	136	Kupfererze	237o	237o
Schmalz, Oleomargarin ...	126a-c	126	Zinkerze	237l	237l
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	129	129	Schwefelkies	237i	237i
Margarine u. ähnl. Speisefette	205a-207B	205a-207A	Manganerze	237h	237h
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	166a-172	166a-172	Sonst. Erze u. Metallaschen	237a-d, f, l/k, m/n, p-s	237a-d, f, n, r/s
Gewürze	66-67k	66, 67	Uedele Metalle	Eisen	3170, 777a/b, 843a, c/d
Brantwein und Spirit aller Art ¹⁾	178a-179e	178a-179e	Kupfer	869A1-4	3170, 777a/b, 843a-d
Wein und Most	180a-184	180e-184	Blei	850	869A1-4
Bier	186a/b	186a/b	Zinn	860	850
Sonstige Lebensmittel und Getränke	2b, 5, 6, 8, 12a-c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a-124, 127, 128a/b, 137-140, 173a, 175, 185a/b, 187a/b, 190, 191, 198-204b, 209-218, 219b, d, h, 220h, 280a, 281	2b, 5, 6, 8, 12a-c, 26, 59a/b, 62a/b, 113, 119a-124, 127, 137-140, 173a, 175, 185a/b, 187a/b, 190, 191, 198-204b, 209-218, 219b, d, h, 220h, 280a	Kupfer	855a ¹ /b	860
			Blei	844a/b	855a/b
			Zinn		844a/b
			Zink		
			Aluminium		
			Sonst. unedele Metalle ...	864, 869A5, 6, 869B1, 2	864, 869A5, 6, 869B1, 2
			Eisenhalbzeug, Rohluppen ..	784	784
			Chem. Rohstoffe u. Halbzeuge	Kalisalze	280b
				Thomasphosphatmehl ...	361
				Schwefelsaures Ammoniak	304 B2
			Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	265, 266, 270, 271, 303, 304A1, B3, 4, 317V4, 359a-360, 362A/B, 372-375b, 377	265, 266, 270, 271, 303, 304A1, B3, B4, teilw. 295a, 359a-360, 362 A/B, 372-375b
III. Rohstoffe und halbfertige Waren				24-25b, 27a-c, 31, 32, 38a-44b, 68a-73, 87-91e, 95-96b, 99, 141-143, 152, 153a, 156a-g, 158a, -161b, 174, 188, 189, 235a-c, 238e, g, h, 240a-243d, 247a-249, 257, 528, 529, 543a-d, 569a/b, 570, 601a/b, 603a/b,	h. 22, 24-25b, 27a-c, 31, 32, 38a-h, 44b, 68a-73, 87-91e, 95-96b, 99, h. 99, 141, -143, 152, 153a, -143, 152, 153a, 156a-g, 158, h. 161, 174, 188, 189, 235a-c, 238e, g, h, 240a-243d, -243d, 247a-249, 257e, 528, 529, 543d, 569a/b,
Rohseide und Florettside ..	391a-393, 396a/b, 397a/b	391a-393, 396a/b, 397a/b	Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren ...		
Wolle u. and. Tierhaare ...	roh, gekrem-pelt, gekämmt usw., Abfälle	144a-146, 413a-416e, 515a/b			
Baumwolle ...	28a/b, 438a/b	144a-146, 413a-416e, 515a/b			
Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	28e-q, 470a-471	28a/b, 438a/b			
Felle und Häute	28e-q, 470a-471	28e-i, 470a-471			
Lamm-u. Schaffelle, behaart	153l/m	153l/m			
Kalb- und Rindshäute	153a-d	153a-d			
Felle zu Pelzwerk, roh ...	154a-155	154, 155			
Sonstige Felle und Häute	153a-k, n-r, 544a/b	153e-k, n-r, h. 155, 544			
Federn und Borsten	147a-151b	147a-151b			

¹⁾ Einschl. Brennspiritus.

Internationales Warenverzeichnis für die Handelsstatistik

Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses		Warenbenennung	Nummern des deutschen Statistischen Warenverzeichnisses	
	Einfuhr	Ausfuhr		Einfuhr	Ausfuhr
Noch: Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	605, 607 a/b, 613, 673 a, 678 a-682 e, 699 a/b, 704, 713 -718, 724 a/b, 734, 768, 769 e	570, 601, 603, 605, 607 a/b, 613, 673 a, 678 a-682 b, 699 a/b, 704, 713 -718, 724 a/b, 734, 768, 769 e	Eisenbahnoberbau- material	796, 820 a, 821 b	796 a-c, 820 a, 821 b
			Kessel; Teile u. Zubehör von Maschinen	782 a, 783 a-d, 798 a-d, 799 a-e, 801 a-802, 804, 805, 813 e	782 a, 798 a, 799 e, 801 a-802, 804, 813 e, 893 A 4, 894 o/p, 902 c, 905 c, 906 D 21
			Messerschmiedewaren	836 B 1, 2	836 B 1
			Werkzeuge u. landwirtsch. Geräte	806 b, 808 a-813 d, 814 a, 815 a-816 b	806 b, 808 a-813 d, 814 a, 815 a-816 b
			Sonst. Eisenwaren	780 B, 781, 782 b, 783 e-h 2, 797, 798 e, 799 f, 800 a/b, 803, 806 a, 807, 816 e/d, 820 b-821 a, 822 -836 A, 836 B 3 -842	780 B, 781, 782 b, 783 e-h 2, 797, 798 e, 799 f, 800 a/b, 803, 806 a, 807, 816 e/d, 820 b-821 a, 822 -836 A, 836 B 3 -842, h. 843 d
			Waren aus Kupfer	870 a-880 b	870 a-h. 880 b
			Vergold. u. versilb. Waren..	881 a-885 e	881 a-885 a, c
				845-849, 851 -854 c, 856-859 b, 861-863 c, 865 -868, 886-890 b, 891 E 8	845-h. 849 b, 851 -h. 854 c, 856 -h. 859 b, 861 -h. 863 c, 865 -h. 868, 886 -890 b, 891 E 8, h. 891 E 8
			Sonstige Waren aus un- edlen Metallen		
			Maschinen (außer elektr.) Textilmaschinen	817-819, 895 a -902 a	817-819, 895 a -902 a
			Dampflokotiven, Tender Werkzeugmaschinen	892 a-d 904 a-d	892 a-d 904 a-d
			Landwirtschaftl. Maschinen	905 a/b, 906 C-D 3	905 a/b, 906 C-D 3b
			Sonst. Maschinen (außer elektrischen)	893 A 1-3, B 1 -894 n, 902 b, 903, 906 A, B, D 4-20	893 A 1-3, B 1 -894 n, 902 b, 903 906 A, B, D 5 -20 b, h. 906 D 21
			Elektr. Maschinen (einschl. Teile)	907 a-h	907 a-h
			Elektrotechn. Erzeugnisse.. Kraftfahrzeuge, Kraftfahr- räder	908 a-912 F 6	908 a-h. 912 F 7
			Fahrräder, Fahrradteile	915 a ¹ -e ²	915 a ¹ -e ¹
			Wasserfahrzeuge	916, 919, 920	916, 919, 920
			Musikinstrumente, Phono- graphen u. dergl.	921 a-923 f, 925	921 a-923 f, 925
				253 b, 891 D 1, 937 -945	253 b, 891 D 1, 937 -h. 945
			Erzeugnisse der Feinmechanik Uhren	929 a-933, 934 B 1, 934 C 1-936	929 a-932, 934 B 1, 934 C 1-h. 936
			Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik ¹⁾	814 b, 891 A 1-C, D 2-E 6, 934 A, B 2	814 b, 891 A 1-C, D 2-E 7, 934 A, B 2
			Kinderspielzeug	946	946 a/b
			Sonstige fertige Waren	60, 173 b/c, 220 a -h, 508 a-510, 530 a-532 b, 541 a -e, 566-568, 587 a -600, 602, 604, 606 a/b, 608-612, 614, 635-638 e, 641-648 e, 674 b, e, 675-677 b, 683 a -698, 700-703, 705-712, 913 -914 d, 915 d/e, 917 a-918, 924, 926-928, Anhang 1 u. 2	60, 173 b/c, 220 a -h, 508 a-510, 530 a-532, 541 a -h. 542, 566-567, 587-h. 600, 602, 604, 606, 608 -612, 614, h. 614, 635-638 e, 642 a -h. 648 e, 674 b, e, 675-h. 677 b, 683 a-698, 700 -703, 705-h. 712, 885 b, 913-914 e, 915 f, 917 a-918, 924, 926-928, Anhang 1 u. 2
			V. Gold und Silber, nicht bearbeitet, Gold- und Silbermünzen	Anhang 3 (769 a ¹ -d, 772 a ¹ -e)	Anhang 3 (769 a ¹ -c, 772 a ¹ -r)
IV. Fertige Waren					
Textilwaren					
Kunstseide und Florett- seidengarn	394 a ¹ -395, 398 a ¹ -400	394 a-395, 398 a ¹ -h. 400			
Garn aus					
{ Wolle und and. Tierhaaren ..	417-426	417-h. 426			
{ Baumwolle ...	439-444	439-h. 444 b			
{ Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	472 a-483 b	472 a-h. 483 b			
Gewebe u. and. nicht genähte Waren aus					
{ Seide u. Kunst- seide	401-411	401-411			
{ Wolle u. and. Tierhaaren ..	427-437, 516	427-436, 516			
{ Baumwolle ...	445-468	445-468			
{ Flachs, Hanf, Jute u. dergl.	484-501	484-501			
Kleidung und Wäsche ...	517 a-520, 521 b, 522 a	517 a-520 d, 521 b, 522 a			
Filzhüte und Hutstumpen	537-540 b	537-540 b			
Sonstige Textilwaren	412 a/b, 469, 502 -507, 511-513, 514, 521 a, 522 b -527 b, 533 a-536, 542	412 a-h. 412 b, 502 -507, 511-513, 514, h. 514, 521 a, 522 b-527, 533 a-535, h. 543 d			
Leder	545 a-554	545 a-h. 554			
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	555-562 b	555-h. 562 b			
Felze und Pelzwaren	563-565	563-565			
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	250 a-253 a, 254 -257 b, 258-264	250 a-253 a, h. 253 b, 254-257 b, 258-h. 264			
Holzwaren	615 A ¹ -634	615 A ¹ -h. 634			
Kautschukwaren	571-586	571-h. 586			
Celluloid u. dergl., Waren daraus (ohne Filme)....	639 a-e, 640 b	639 a-e, 640 b			
Filme, belicht. u. unbelicht.	640 a ¹ -a ⁴	640 a ¹ -a ⁴			
Papier und Papierwaren ...	651 A ¹ -672, 673 b	651 A ¹ -672, 673 b, h. 673 b			
Bücher und Musiknoten ...	674 a, c	674 a, c			
Chem. u. pharmaz. Erzeugnisse Farben, Firnisse u. Lacke Schwefeläures Kali, Chlor- kalium	318 a-346	318 a-h. 346			
	295 a, 317 V 3	teilw. 295 a			
	267-269, 272- 279 b, 282-294, 295 b-302, 304 A ³ , 304 B ¹ , 305 a -316 e, 317 A-N, P-U, V 2, V 7 -9, 11, 12, 347 a -358, 363-371, 376, 378-383, 385 a-390	267-269, 272- 279 b, 282-294, 295 b-302, 304 A ³ , 304 B ¹ , 305 a-316 e, 317 A-N, P-U, V 2, V 7-9, 11- h. V 12, 347 a h. 358, 363-371, 376-382, 385- h. 390			
Sonst. chem. u. phar- mazeut. Erzeugnisse ..					
Ton- und Porzellanwaren f (außer Ziegeln)	719 a-723, 725 a -733 e	719-723, 725 a -733 f, h. 734			
Glas und Glaswaren	735-767 e	735-767 e, h. 768			
Waren aus Edelmetallen ...	770 a-771 e, 773 -776 c	770 a-771 e, 773 -h. 776 c			
Waren aus Eisen Röhren u. Walzen	778 a-780 A 2, 793 a-795 b	778-780 A, -795 b			
Stab- u. Formeisen	785 A 1-B	785 A 1-B			
Blech und Draht	786 a-792 b	786 a-792 b			

1) Apparate, Instrumente, Schreibmaschinen u. dergl.

4. Indexziffern der Großhandelspreise¹⁾ industrieller Fertigwaren (1913 = 100)

Table with columns for 'Zeit' (Year/Month), 'Nach Verbrauchergruppen' (Landwirtschaft, Gewerbe, Haushalt), and 'Nach den wichtigsten Industriezweigen' (Maschinen, Kleiseisenwaren, Transportgeräte, etc.).

1) Den Indexziffern für landwirtschaftliche und gewerbliche Arbeitsmaschinen sowie für Personen- und Lastkraftwagen liegen Verbraucherpreise zugrunde. — 2) Totes Inventar. — 3) Betriebseinrichtungen. — 4) Einschl. Hauswände und Betten. — 5) Textilwaren und Schuhzeug. — 6) Indexziffern für Produktionsmittel und Konsumgüter siehe S. 256. — 7) Die Indexziffern für die Jahre 1924 und 1925 sind nach der Bewegung der früher auf etwas anderer Grundlage festgestellten Indizes zurückgerechnet worden.

5. Indexziffern der Preise für künstliche Düngemittel (1913 = 100)

Table with columns for 'Zeit' (Year/Month), 'Kalium', 'Phosphor', 'Stickstoff', 'Künstl. Düngemittel insges.', and 'Zeit' (Year/Month), 'Kalium', 'Phosphor', 'Stickstoff', 'Künstl. Düngemittel insges.'.

*) Nach der im vorigen Jahr vorgenommenen Neuberechnung; die zugehörigen Monatszahlen s. Jahrg. 1931, S. 263. — 1) Unter Berücksichtigung der bei Barzahlung gewährten Sonderrabatte. Mit Rücksicht auf die Verschiebungen im Verbrauch der Kalisalze wurde ab 1929 der Index jeweils ab Mai mit dem Absatz des Vorjahres entsprechenden Gewichtsanteilen der einzelnen Düngesalze berechnet. Infolge der Änderung der Gewichtsanteile wird der Rückgang der Indexziffer vom April zum Mai im Jahre 1931 um 2,2 und 1932 um 0,3 Punkte verstärkt. — 2) Die unter Berücksichtigung der in den einzelnen Monaten umgesetzten Mengen berechneten Jahresdurchschnitte stellen sich für 1924 auf 81,3, für 1925 auf 79,8, für 1926 auf 76,2, für 1927 auf 71,1, für 1928 auf 68,2, für 1929 auf 67,5, für 1930 auf 65,0 und für 1931 auf 62,9.

6. Indexziffern der Baustoffpreise¹⁾ und der Baukosten²⁾ (1913 = 100)

Table with columns for 'Zeit' (Year/Month), 'Baustoffe' (Steine und Erden, Bauhölzer, Baueisen), 'Baukosten', and 'Zeit' (Year/Month), 'Baustoffe' (Steine und Erden, Bauhölzer, Baueisen), 'Baukosten'.

1) Gruppe Baustoffe der Indexziffer der Großhandelspreise. In dieser Indexziffer sind die einzelnen Baustoffe nach dem volkswirtschaftlichen Gesamtverbrauch (Wohnungsbau, öffentlicher und gewerblicher Bau, Straßenbau, Tiefbau) gewogen; die Wägung ist hier eine andere als in der nur für den Wohnungsbau berechneten Indexziffer der Baukosten. 2) Die Indexziffern der Baukosten werden nach der Baukostenberechnung für eine 4-Zimmer-Wohnung (ohne Speicher- und Kelleranteil) von 110 qm nutzbarer Fläche in einem oberen Stockwerk eines städtischen bürgerlichen Wohnhauses berechnet. — 3) Einschl. sonstiger Baustoffe.

8. Getreidepreise an deutschen Märkten und in Wirtschaftsgebieten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 1000 kg in *℞.M.*

Zeit	Reichs- durch- schnitt	Königs- berg i. Fr. loco	Bres- lau loco	Stettin loco	Berlin ab märk. Station	Köln loco	Mün- chen ab südbayer. Verladest.	Mann- heim loco	Berlin ¹⁾ ab märk. Station	Halle loco	Mann- heim loco	Futtergerste			
												Sommer- (S) oder Brau- (B) Gerste	inländische	(incl. u. ausl. ⁵⁾)	Donau-Russ.
1931 Juli													158,5	189,5	83,0
August	⁶⁾ 178,5	163,2				181,8		⁷⁾ 179,0	155,3	153,1	175,0		189,5	189,5	73,9
September	174,9	156,7	175,0			180,1	172,8	180,2	154,3	160,6	172,5		160,6	172,5	67,3
Oktober	175,9	161,8	175,0			167,0	178,5	165,3	179,4	156,6	159,5		159,5	167,4	73,7
November	184,3	169,7				172,3	186,4	173,3	187,9	166,6	167,8		167,8	179,7	94,2
Dezember	174,7	148,5				159,1	174,4	172,0	182,7	150,9	161,6		175,5	175,5	90,0
1932 Januar	175,9	156,4			162,0	175,2	182,4	191,3	153,8	159,1	182,2		182,2	182,2	88,1
Februar	178,2	160,8	180,4		166,1	180,5	181,0	192,5	158,1	162,5	174,9		162,5	174,9	89,4
März	188,9	177,5	189,0		187,6	185,6	190,1	204,4	175,6	172,0	177,0		172,0	177,0	97,5
April	193,5	178,6	192,2		190,5	201,5	189,2	205,0	181,3	181,8	176,8		181,8	176,8	103,3
Mai	194,1	167,4	⁸⁾ 194,0		189,8	206,9	180,8	202,5	181,5	184,3	182,1		184,3	182,1	94,6
Juni	192,8	165,3					⁸⁾ 180,3	201,7	170,2	173,2	181,9		173,2	181,9	83,8
Wirtschaftsj. ⁹⁾ 1931/32	182,9	164,2			174,3	185,1	178,7	191,5	164,0	166,2	178,0		166,2	178,0	86,6
1930/31	213,2	192,5	211,2	221,2	213,1	207,1	204,6	¹⁰⁾ 226,8	197,3	193,1	196,1		193,1	196,1	78,9
1929/30	197,4	159,5	187,8	197,0	194,1	198,6	188,7	¹⁰⁾ 214,1	171,1	173,5	180,3		173,5	180,3	122,6
1928/29	236,6	190,5	238,5	235,8	231,3	248,3	230,9	¹⁰⁾ 259,3	200,8	210,7	214,0		210,7	214,0	171,1
1927/28	267,1	241,0	279,2	269,7	¹¹⁾ 251,1	265,5	268,5	¹⁰⁾ 291,8		229,6	236,2		229,6	236,2	200,1
1909/14					¹²⁾ 194,9		192,5	¹⁰⁾ 186,4			145,8			145,8	
Kalenderjahr 1931	202,4	183,4						¹²⁾ 204,5	186,9	181,0	193,1		181,0	193,1	81,0
1930	196,8	167,2	190,6	201,6	194,5	194,7	189,6	¹⁰⁾ 216,3	173,6	173,1	176,5		173,1	176,5	86,1
1929	215,9	172,5	215,3	218,9	215,4	224,2	211,0	¹⁰⁾ 232,4	185,2	192,2	200,1		192,2	200,1	161,2
1928	263,7	222,0	266,4	¹³⁾ 257,5	¹⁴⁾ 257,5	265,6	265,6	¹⁰⁾ 286,2		226,8	229,1		226,8	229,1	191,1
1927	253,4	231,5		¹³⁾ 252,7	¹¹⁾ 239,3	254,3	244,6	¹⁰⁾ 278,3	202,0	219,2	229,9		219,2	229,9	193,8
1913	172,2			179,0	¹²⁾ 183,0		172,7	¹⁰⁾ 180,0	¹²⁾ 157,6		149,6			149,6	

¹⁾ Ab 1928/29 Futter- und Industrieergerste. — ²⁾ Notierungen für Abladung (im Verschiffungshafen) im laufenden Monat. — ³⁾ Zollsätze siehe Vierteljahreshfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1931 I, S. 152 und 1932 I, S. 146. — ⁴⁾ Gute. — ⁵⁾ Ab 11. September 1930 inländische und ausländische zollbegünstigte. — ⁶⁾ Durchschnitt aus den Preisen für Ost-, West- und Süd-, Südwestdeutschland. — ⁷⁾ 2. Monatshälfte. — ⁸⁾ 1. Monatshälfte. — ⁹⁾ Juli bis Juni. — ¹⁰⁾ Braugerste. — ¹¹⁾ Sommergerste. — ¹²⁾ Loco Berlin; um die Vorkriegspreise mit den gegenwärtigen Preisen verglichen zu können, ist ein Frachtunterschied von 7 *℞* je t zu berücksichtigen. — ¹³⁾ Sommer- und Braugerste. — ¹⁴⁾ Bis Mitte Juli Notierungen für Sommergerste, ab Mitte August Notierungen für Braugerste. Wegen des beträchtlichen Preisunterschiedes der beiden Sorten wurde ein Jahresdurchschnittspreis nicht berechnet.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten

Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in *℞.M.*

(Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahreshfte 1928, IV)

Zeit	Breslau ¹⁾	Stettin ²⁾	Dresden	Berlin	Hamb- urg	Hann- over	Köln	Frank- furt a. M.	Mann- heim	München
Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts (junge und ältere)³⁾										
1931 Juli	41,1	38,2	47,3	48,0	46,3	44,7	45,4	42,8	38,6	45,6
August	40,6	38,9	47,4	47,8	44,9	41,1	44,3	42,1	38,1	45,1
September	37,8	35,1	43,4	39,1	38,3	35,4	37,9	39,6	37,0	42,9
Oktober	33,9	31,1	40,0	36,3	34,3	33,0	36,1	36,1	33,5	40,4
November	31,4	30,0	38,3	36,6	33,6	31,2	33,4	31,8	29,0	37,8
Dezember	28,9	27,4	37,3	35,9	35,8	32,6	33,6	29,3	28,0	35,8
1932 Januar	29,1	25,4	35,4	36,2	35,8	31,9	32,2	28,7	27,9	34,5
Februar	28,3	24,1	34,5	35,0	35,4	31,5	31,6	29,1	28,0	33,5
März	28,9	24,2	34,1	34,7	34,7	33,4	32,1	29,2	27,6	32,4
April	29,1	24,7	34,8	34,5	35,5	33,5	33,4	30,5	27,0	35,4
Mai	28,9	24,6	35,2	35,1	34,9	33,0	33,2	31,2	28,1	36,8
Juni	30,5	25,3	37,4	37,1	35,7	34,2	34,1	32,8	29,0	38,1
Wirtschaftsj. ⁴⁾ 1931/32	32,4	29,1	38,8	38,0	37,1	34,6	35,6	33,6	31,0	38,2
1930/31	47,4	46,2	53,6	53,3	53,4	51,7	50,7	50,6	45,1	52,7
1929/30	53,0	46,8	58,2	57,3	57,7	56,0	56,0	56,5	47,2	57,8
1928/29	52,7	47,0	56,4	55,9	56,3	55,1	55,2	55,0	45,6	54,9
1927/28	55,6	51,2	59,6	59,0	58,9	58,4	59,5	59,7	50,6	57,1
1910/14	44,4		49,7	49,7	48,8	46,6	54,3	52,9	49,5	51,4
Kalenderjahr 1931	39,4	37,4	45,5	44,8	44,8	42,3	42,4	41,2	37,5	45,3
1930	51,1	48,9	57,5	57,3	57,2	55,8	55,0	55,7	47,8	55,9
1929	52,9	46,3	58,0	56,8	57,2	55,6	56,0	56,4	47,1	57,4
1928	53,5	49,0	56,7	57,1	57,6	56,6	57,1	56,4	46,8	54,6
1927	56,7	52,5	60,7	59,1	59,3		60,3	61,0	52,0	59,6
1913	45,8	40,1	51,4	51,9	50,6	48,3	55,7	53,6	50,8	53,5

³⁾ Statt der unvollständig notierten Preise für Ochsen wurden die etwa in gleicher Höhe liegenden Preise für beste Färsen angegeben. — ⁴⁾ Bullen, vollfleischige. — ⁵⁾ Dresden und Hannover: Ochsen, junge vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts; Berlin: Ochsen, junge vollfleischige; Mannheim: Ochsen, sonstige vollfleischige junge. — ⁶⁾ Juli bis Juni.

9. Schlachtviehpreise an deutschen Märkten
 Monats- und Jahresdurchschnittspreise für 50 kg Lebendgewicht in *R.M.*
 (Vergleich zwischen alter und neuer Notierungsmethode siehe Vierteljahrshäfte 1928, IV)

Zeit	Breslau	Stettin	Dresden	Berlin	Hamburg	Hannover	Köln	Frankfurt a. M.	Mannheim	München
Kälber, mittlere Mast- und Saugkälber¹⁾										
1931 Juli.....	48,5	30,1	48,0	45,3	44,6	43,5	48,6	46,3	46,9	49,6
August.....	56,6	35,0	53,6	50,5	47,5	45,5	52,1	49,7	53,2	45,9
September.....	49,4	39,1	50,9	48,9	48,4	50,6	52,3	46,5	49,4	42,1
Oktober.....	42,8	38,0	49,2	50,3	50,0	40,1	47,5	41,4	43,0	38,8
November.....	38,2	39,1	41,5	44,1	50,1	37,9	41,2	37,0	38,9	32,9
Dezember.....	34,7	32,7	39,5	37,0	46,0	41,0	41,8	37,1	38,9	35,6
1932 Januar.....	33,2	31,6	35,8	35,4	38,5	35,6	42,3	33,6	38,3	36,0
Februar.....	35,9	29,9	36,2	32,4	35,0	30,9	34,5	31,7	36,6	33,1
März.....	40,6	28,6	42,6	37,4	38,1	34,7	35,8	36,6	40,1	37,1
April.....	36,7	41,3	38,3	40,4	44,1	34,3	36,0	37,4	40,5	41,5
Mai.....	33,1	37,5	37,6	36,5	43,0	36,8	37,9	38,3	41,8	46,1
Juni.....	29,6	24,1	33,0	31,3	34,5	32,6	34,3	33,4	37,3	35,6
Wirtschaftsj. ²⁾ 1931/32	39,9	33,9	42,2	40,8	43,3	38,6	42,0	39,1	42,1	39,5
» 1930/31	59,7	56,1	64,6	62,6	64,8	59,5	64,5	64,8	67,2	65,3
» 1929/30	72,5	61,8	74,8	71,6	76,6	65,5	73,4	74,5	75,9	77,6
» 1928/29	66,7	59,3	71,0	68,8	75,6	65,0	69,1	69,1	71,2	73,2
» 1927/28	69,8	60,2	74,1	69,9	75,0	65,3	69,5	70,5	72,7	76,6
» 1910/14	53,3	46,2	54,9	52,0	62,4	59,5	57,7	58,5	58,7	60,1
Kalenderjahr 1931...	50,2	43,5	53,0	50,6	53,4	49,0	52,4	50,6	53,9	51,0
» 1930...	67,4	62,0	71,0	68,7	72,0	63,8	70,9	72,3	73,3	73,9
» 1929...	72,3	60,0	75,0	71,4	77,5	66,2	71,5	73,2	75,0	76,6
» 1928...	67,1	59,9	71,7	68,3	75,1	65,1	69,2	68,7	70,8	73,7
» 1927...	68,5	59,5	73,9	68,6	75,0	63,1	69,8	70,3	73,3	77,0
» 1913...	59,3	48,7	56,3	57,8	64,1	61,1	60,9	63,2	60,2	62,1
Schweine, vollfleischige, im Gewicht von 80 bis 100 kg³⁾										
1931 Juli.....	46,1	41,2	45,0	45,2	43,6	42,3	47,1	47,1	49,0	47,5
August.....	50,4	50,4	54,2	53,8	54,3	48,9	55,8	56,4	57,8	56,5
September.....	50,4	48,6	51,9	52,7	52,4	47,6	54,5	54,3	58,6	50,8
Oktober.....	46,6	46,4	46,6	45,9	42,9	39,1	45,4	48,7	50,5	43,1
November.....	43,3	43,4	41,2	41,7	39,8	37,1	42,4	44,3	46,1	40,5
Dezember.....	41,0	37,6	39,4	38,3	40,4	37,6	41,9	42,9	45,4	40,8
1932 Januar.....	38,9	36,5	37,7	38,3	35,5	34,6	38,3	38,6	42,1	34,3
Februar.....	37,1	35,4	36,3	38,1	38,5	36,0	41,8	40,2	43,2	38,1
März.....	35,7	36,0	37,3	38,2	37,5	36,0	41,8	39,4	41,9	38,4
April.....	32,3	32,5	34,9	35,2	34,8	33,3	38,9	37,2	39,1	38,1
Mai.....	31,3	30,6	33,5	33,7	34,3	33,3	38,5	36,3	39,9	39,5
Juni.....	34,5	32,3	35,3	35,8	36,7	37,1	40,8	39,7	43,3	39,0
Wirtschaftsj. ²⁾ 1931/32	40,6	39,2	41,1	41,4	40,9	38,6	43,9	43,8	46,4	42,5
» 1930/31	51,1	52,0	53,4	54,0	54,3	51,8	56,7	57,0	58,6	56,2
» 1929/30	77,0	73,3	75,6	76,5	75,8	73,4	77,6	79,3	81,1	80,1
» 1928/29	75,0	70,4	72,6	74,1	73,1	69,3	75,1	76,2	77,9	76,2
» 1927/28	57,2	54,7	57,0	59,3	58,6	55,8	62,0	62,0	66,6	59,7
» 1910/14	51,3	52,2	51,1	51,8	51,3	54,2	54,1	56,4	55,5	53,7
Kalenderjahr 1931...	45,2	44,3	46,1	46,5	46,3	43,0	49,0	48,9	51,3	47,7
» 1930...	63,0	63,0	64,8	65,4	65,2	62,9	67,1	68,6	69,9	68,5
» 1929...	82,0	76,0	79,9	79,1	78,5	75,6	80,3	81,6	83,5	82,5
» 1928...	62,4	59,6	62,6	64,5	63,7	60,2	66,5	67,1	68,1	65,4
» 1927...	59,9	59,2	60,7	62,0	61,5	57,6	64,1	64,8	65,1	63,7
» 1913...	53,1	57,8	56,4	57,3	56,4	59,7	59,7	61,4	61,1	58,9
Schafe, mittlere Mastlämmer, ältere Masthammel und gut genährte Schafe⁴⁾										
1931 Juli.....	37,2	31,4	45,5	41,0	34,5	37,7	37,4	37,4	31,0	..
August.....	39,9	32,5	45,7	41,1	35,8	38,3	..	35,8	31,9	..
September.....	37,4	30,4	41,0	35,6	31,8	30,3	..	34,4	32,3	..
Oktober.....	31,5	25,4	36,4	31,6	28,6	27,6	..	26,6	28,5	..
November.....	27,0	22,0	33,3	27,7	24,5	23,7	..	22,7	22,1	..
Dezember.....	25,5	21,6	31,1	26,8	23,8	26,5	..	20,8	20,5	..
1932 Januar.....	27,0	21,4	34,1	29,9	27,9	25,9	..	20,4	18,3	..
Februar.....	28,3	23,8	34,4	32,4	31,1	26,6	..	24,1	16,4	..
März.....	30,3	25,5	34,3	31,1	30,9	29,9	..	26,9	21,3	..
April.....	28,0	25,5	36,0	31,5	31,3	29,7	..	26,4	25,3	..
Mai.....	27,4	24,9	33,4	28,6	28,9	28,3	..	..	27,4	..
Juni.....	29,5	23,5	32,8	28,0	29,0	28,5	..	25,2	26,0	..
Wirtschaftsj. ²⁾ 1931/32	30,8	25,7	36,5	32,1	29,8	29,4	..	27,3	25,1	..
» 1930/31	45,5	41,4	50,4	44,5	44,9	44,6	46,0	42,5	40,4	..
» 1929/30	51,8	44,3	58,4	50,7	54,7	51,3	..	43,0	50,2	..
» 1928/29	48,2	43,2	58,7	50,9	55,2	51,6	..	45,5	48,6	..
» 1927/28	45,2	42,9	56,1	46,7	53,4	52,2	..	44,1	45,0	..
» 1910/14	37,2	..	40,3	38,5	40,5	36,9	..	..	41,0	..
Kalenderjahr 1931...	37,2	32,1	41,6	36,6	36,0	35,9	..	33,9	32,2	..
» 1930...	50,6	45,2	56,2	49,8	50,9	49,2	47,6	44,1	45,7	..
» 1929...	50,0	43,5	61,0	52,9	56,7	52,6	..	45,6	52,7	..
» 1928...	47,2	43,0	57,0	48,5	53,6	51,6	..	43,9	45,2	..
» 1927...	44,6	43,8	56,1	45,1	53,8	51,9	..	44,1	42,4	..
» 1913...	40,0	37,7	43,8	41,9	43,7	39,2	42,9	..	42,7	..

¹⁾ Breslau: beste und mittlere Mast- und Saugkälber. — ²⁾ Juli bis Juni. — ³⁾ Stettin: Schweine von 80 bis 120 kg; Hamburg: gute leichte Ware; München: vollfleischige Schweine unter 120 kg; ab September 1930 unter 100 kg. — ⁴⁾ Berlin: gut genährte und fleischige Schafe.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Steinkohlen aus Zeche für 1000 kg in *R.M.*

Die für die Nachkriegszeit angegebenen Syndikatspreise gelten nur für das unbestrittene Absatzgebiet; im bestrittenen Gebiet des Inlands (hauptsächlich Küsten- und Stromgebiete) und im Auslandsabsatz werden die Preise von den jeweiligen Wettbewerbsverhältnissen bestimmt. — In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Sommerpreisschläge, soweit bekannt, berücksichtigt.¹⁾

Rheinisch-Westfälisches Kohlsyndikat															
Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Fettkohlen				Gas-Flammförderkohlen	EG-kohlen (25 % Stücke)	Magerkohlen (westl. Revier)			Koks			Steinkohlenbriketts		
	Förder-	Stück-I	Nuß-I, ge-wasch.	Koks-			Stück-	Anthra-zit-Nuß-I, Gr. I	Fein-I	Hoch-Ofen-	Gießei-rei-	Brech-I	Stein-kohlen-I. Kl.	EB-, Eiform	Mager-, Eiform
1913/14 ²⁾ ...	12,00	14,00	14,25	¹⁾ 13,25	12,50	11,50	15,00	19,50	8,50	⁵⁾ 17,50	19,00	21,00	14,50	.	.
1927 J. D. ...	14,87	19,84	19,84	15,97	15,62	13,89	20,84	38,79	9,50	21,45	22,45	26,93	22,00	22,00	21,75
1928 » ...	16,20	21,28	21,28	17,39	17,01	15,30	22,61	42,15	11,12	21,54	22,54	27,27	22,00	22,00	21,75
1929 » ...	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	41,00	12,44	23,50	24,50	29,63	22,00	22,00	24,35
1930 » ...	16,76	21,85	21,85	17,98	17,59	15,90	23,35	39,82	12,56	23,34	24,34	29,75	21,85	21,85	24,35
1931 » ...	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	37,50	11,00	21,40	22,40	27,26	20,10	20,10	21,58
1930*)	16,87	22,00	22,00	18,10	17,70	16,00	23,50	40,50	12,70	23,50	24,50	31,00	22,00	22,00	25,00
1. 5.	16,89	22,02	22,02	18,12	17,72	16,02	23,52	⁶⁾ 40,54	12,71	23,52	24,52	⁷⁾ 31,03	22,02	22,02	⁸⁾ 25,03
1. 12.	15,40	20,10	20,10	16,50	16,20	14,60	21,50	⁶⁾ 38,00	11,00	21,40	22,40	⁷⁾ 28,30	20,10	20,10	⁸⁾ 22,00
1932 1. 1.***) ..	14,21	18,54	18,54	15,22	14,95	13,14	19,35	⁶⁾ 34,20	9,90	19,26	20,16	⁷⁾ 23,00	18,09	18,09	⁸⁾ 19,80

Oberschlesisches Steinkohlsyndikat (Königin-Luisa-Grube, Preußag)							Niedersch. Steinkohlsyndikat						
Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen			Gaskohlen			Koks		Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Flammkohlen ⁹⁾ (Fürstenst.)			
	Stück-	Nuß-I, ge-wasch.	Staub-	Stück-	Nuß-I, ge-wasch.	Koks-	Stück-	Würfel-I		Stück-	Nuß-I, ge-wasch.	Erbs-I, ge-wasch.	
1913 J. D. ³⁾ ...	13,80	13,80	5,70	14,20	14,20	9,00	.	.	1913 ³⁾	¹⁰⁾ 17,10	¹⁰⁾ 17,10	.	.
1927 » ...	16,63	16,90	6,35	16,88	17,08	11,40	26,20	27,95	1927 J. D.	22,13	22,13	21,65	21,65
1928 » ...	17,32	17,95	6,63	17,59	18,09	11,80	26,73	28,48	1928 »	22,42	22,42	21,80	21,80
1929 » ...	18,00	18,80	7,40	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55	1929 »	23,53	23,53	22,35	22,35
1930 » ...	17,93	18,72	7,47	18,22	¹¹⁾ 19,02	12,15	26,38	29,42	1930 »	23,45	23,45	22,30	22,30
1931 » ...	16,94	17,69	7,06	17,22	17,97	11,48	24,90	27,80	1931 »	22,43	22,43	21,55	21,55
1930*)	18,00	18,80	7,50	18,30	19,10	12,20	26,50	29,55	1930*)	23,53	23,53	22,35	22,35
1. 4.	18,02	18,82	7,51	18,32	19,12	12,21	26,52	29,57	1. 4.	23,55	23,55	22,37	22,37
1. 12.	16,94	17,69	7,06	17,22	¹²⁾ 17,97	11,48	24,90	27,80	1. 12.	22,43	22,43	21,55	21,55
1932 1. 1.***) ..	15,25	16,15	6,35	15,50	¹²⁾ 16,40	10,35	22,40	25,00	1932 1. 1.***) ..	20,74	20,74	19,59	19,59

Sächsisches Steinkohlsyndikat (Wilhelmschacht)						Niedersächsisches Kohlsyndikat (Gesamtbergamt in Obernkirchen)						
Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Gas-pech-stücke	Wasch-nuß I	Wasch-würfel I	Stück-koks	Brech-koks I	Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Schmie-de-kohlen	Nuß-kohlen II	Koks-kohlen	Stück-koks ¹³⁾	Brech-koks I	Briketts
1927 » ...	28,50	23,00	27,99	25,99	30,89	1927 J. D.	22,82	14,88	22,82	30,76	35,47	26,03
1928 » ...	29,23	23,99	29,59	27,99	32,56	1928 »	22,82	14,78	22,82	30,76	35,12	26,03
1929 » ...	29,60	24,50	30,00	30,87	34,89	1929 »	23,10	13,55	22,82	30,76	37,13	26,03
1930 » ...	29,54	24,43	28,94	30,89	34,15	1930 »	24,88	12,44	22,70	30,63	37,74	25,94
1931 » ...	28,65	25,50	27,88	29,50	31,75	1931 »	23,50	11,70	21,20	28,90	34,96	24,70
1930*)	29,60	24,50	30,00	31,00	35,00	1930*)	25,00	12,50	22,82	30,76	39,00	26,03
1. 4.	29,63	24,52	¹⁴⁾ 30,03	31,03	¹⁵⁾ 35,04	1. 4.	25,00	12,51	22,84	30,79	¹⁴⁾ 39,04	26,06
1. 5.	29,65	24,50	¹⁴⁾ 29,05	29,50	¹⁵⁾ 32,50	1. 12.	23,50	11,70	21,20	28,90	¹⁵⁾ 36,00	24,70
1. 12.	28,65	23,50	¹⁴⁾ 29,05	29,50	¹⁵⁾ 32,50	1932 1. 1.***) ..	21,50	11,00	19,00	26,00	¹⁶⁾ 30,00	22,00
1932 1. 1.***) ..	25,80	21,15	¹⁴⁾ 26,15	¹⁷⁾ 26,80	¹⁷⁾ 30,00							

Aachener Steinkohlsyndikat (Eschweiler Bergwerksverein)						Kohlsyndikat für das rechtsrheinische Bayern						
Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Anthrazitkohl. (Mager-)		Halbfettkohlen		Fettkohlen		Koks		Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Oberbayerische Pechkohlen		
	Stücke	Wurf. A (Nuß I), ge-wasch.	Stücke	Wurf. A (Nuß I), ge-wasch.	Stücke	Wurf. A (Nuß I), ge-wasch.	Gießei-rei-	Brech-I		6rub 75-200 n. Stücke über 200 mm. ges.	Brechen 50-75 n. Würfel 25-50 mm. gewasch., f. Hdrzw.	Nuß II, ge-wasch.
1927 J. D.	27,80	40,78	24,80	29,78	21,84	21,84	24,94	27,94	1927 J. D.	24,32	25,14	16,87
1928 » ...	28,21	43,33	25,47	30,40	23,47	23,47	25,02	28,28	1928 »	24,54	25,76	16,87
1929 » ...	28,53	41,88	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	30,63	1929 »	25,20	27,87	16,87
1930 » ...	28,39	40,70	25,07	31,36	24,63	24,63	26,59	30,75	1930 »	25,18	27,33	16,87
1931 » ...	26,60	38,40	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	28,26	1931 »	24,90	26,03	16,48
1930*)	28,53	41,38	26,00	31,50	24,77	24,77	26,74	32,00	1930*)	25,20	¹⁸⁾ 28,10	16,87
1. 5.	28,56	¹⁹⁾ 41,42	26,03	31,53	24,79	24,79	26,77	⁷⁾ 32,03	1. 12.	24,90	26,90	16,87
1. 12.	26,60	¹⁹⁾ 38,90	24,20	29,60	22,90	22,90	24,70	⁷⁾ 29,50	1931 1. 3.	25,00	¹⁸⁾ 28,10	16,40
1932 1. 1.***) ..	25,00	¹⁹⁾ 35,10	22,60	26,90	21,40	21,40	22,25	⁷⁾ 23,85	1932 1. 1.***) ..	22,40	¹⁸⁾ 24,20	14,80

Anmerkungen siehe nächste Seite.

10. Großhandelspreise für Kohlen

Preise für Braunkohlen ab Zeche (Höchstpreise für ein engeres Kerngebiet) für 1000 kg in *RM*

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Ostelbisches Braunkohlensyndikat (Niederlausitzer Gruppe)						Mitteldeutsch. Braunkohlensyndikat (Mitteldeutsches Gebiet)					
	Briketts		Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen	Staubkohlen	Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Briketts im Hausbrand-u. groß. Industrieformat		Förderkohlen	Siebkohlen	Stückkohlen
	Hausbrandformat	für Industriezwecke						für Hausbrand	für Industriezwecke			
1913 J. D.	9,94		2,55				9,49			3,38		
1927 »	13,68	13,17	2,97	3,97	4,45	2,37	1927 »	13,75	12,80	3,37	4,21	4,76
1928 »	14,10	13,85	2,97	3,97	4,45	2,37	1928 »	14,42	13,50	3,37	4,21	4,76
1929 »	14,70	14,70	2,97	3,97	4,45	2,37	1929 »	15,25	14,00	3,37	4,21	4,76
1930 »	14,70	14,53	2,97	3,97	4,45	2,37	1930 »	15,25	13,89	3,37	4,21	4,76
1931 »	14,62	13,67	2,95	3,95	4,43	2,36	1931 »	15,16	13,35	3,35	4,19	4,73
1930*)	15,10	13,00	2,97	3,97	4,45	2,37	1930*)	16,00	14,00	3,37	4,21	4,76
1. 5.	14,00	»	»	»	»	»	1. 4.	14,00	»	»	»	»
1. 9.	14,80	»	»	»	»	»	1. 7.	15,00	»	»	»	»
1. 10.	15,00	»	»	»	»	»	1. 10.	16,00	»	»	»	»
25. 10.	»	12,40	»	»	»	»	25. 10.	»	13,40	»	»	»
1. 11.	15,10	14,10	»	»	»	»	1931 1. 4.	14,00	»	»	»	»
1931 1. 5.	14,00	13,00	»	»	»	»	1. 7.	15,00	»	»	»	»
1. 9.	14,80	13,80	»	»	»	»	1. 10.	16,00	»	»	»	»
1. 10.	15,00	14,00	»	»	»	»	10. 12.	14,40	12,60	3,04	3,79	4,29
1. 11.	15,10	14,10	»	»	»	»	1932 1. 4.	12,60	»	»	»	»
11. 12.	13,60	11,70	2,67	3,57	4,00	2,13	1. 7.	13,50	»	»	»	»
1932 1. 5.	12,60	»	»	»	»	»	1. 10.	14,40	»	»	»	»
1. 9.	13,30	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
1. 10.	13,50	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»
1. 11.	13,60	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»	»

*) Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrb. 1931, S. 270/271) gültiger Preis. — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis Aug. 1932. — ¹⁾ Ab November 1931 bis März 1932 wurden von sämtlichen Syndikaten gewisse Mengen Brennstoffe für Erwerbslose zu verbilligten Preisen, teilweise auch kostenlos, abgegeben. — ²⁾ Geschäftsjahr (April bis März). — ³⁾ Die Vorkriegspreise verstehen sich ohne den in den Nachkriegspreisen enthaltenen Handelsaufschlag. — ⁴⁾ Vom 1. 4. bis 30. 9. 1913. — ⁵⁾ Großkoks I, der nach neueren Feststellungen als die dem Hochofenkoks entsprechende Kokssorte der Vorkriegszeit anzusehen ist. — ⁶⁾ Händlerabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 3,00, Juni 2,00, Juli 1,00 *RM*; 1932 für Mai 2,50, Juni 1,50, Juli 1,00 *RM*. — ⁷⁾ Händlerabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 4,00, Juni 3,50, Juli 3,00, August 2,00 *RM*; 1932 für Mai 2,50, Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *RM*. — ⁸⁾ Händlerabatte für Sommerbezug: 1930 und 1931 für Mai 2,50, Juni 1,50, Juli 1,00 *RM*; 1932 für Mai 2,00, Juni 1,50, Juli 1,00 *RM*. — ⁹⁾ Von 1927 bis 1931 wurden während der Sommermonate je nach den Marktverhältnissen gestaffelte Preisabschläge gewährt. — ¹⁰⁾ 1. 1. 1913. — ¹¹⁾ Berichtigt. — ¹²⁾ Preise der Gleiwitzer Grube, da Preise der Königin-Luise-Grube nicht mehr vorliegen. In der Zeit vom 25. 10. 1926 bis 30. 11. 1930 waren die Preise der Gleiwitzer Grube die gleichen wie die der Königin-Luise-Grube. — ¹³⁾ Bis März 1930 als Großkoks bezeichnet. — ¹⁴⁾ Sommerpreisabschläge: 1930 für April bis Juni 3,00, Juli 2,00, August 1,00 *RM*; 1931 für April bis Juli 3,00, August 2,00 *RM*; 1932 für April bis Juni 2,00, Juli und August 1,00 *RM*. — ¹⁵⁾ Sommerpreisabschläge: 1930 für April bis Juni 2,00, Juli und August 1,00 *RM*; 1931 für April bis Juni 2,00, Juli und August 1,00 *RM*; 1932 für April bis Juni 2,00, Juli 1,50, August 1,00 *RM*. — ¹⁶⁾ Sommerpreise: 1930 für Mai 35,04, Juni 35,54, Juli 36,04, August 37,04 *RM*; 1931 für Mai 32,00, Juni 32,50, Juli 33,00, August 34,00 *RM*; 1932 für Mai 27,50, Juni 28,00, Juli 28,50, August 29,00 *RM*. — ¹⁷⁾ Seit 1. 1. 1932 Preise der Grube Schedewitz. Preise für den Wilhelmschacht liegen nicht mehr vor. Die Preise der Grube Wilhelmschacht waren bisher die gleichen wie die der Grube Schedewitz. — ¹⁸⁾ Sommerpreisabschläge: 1930 für April und Mai 2,00, Juni und Juli 1,50, August 1,00 *RM*; 1931 für April 3,00, Mai 2,50, Juni 2,00, Juli und August 1,50 *RM*; 1932 für Mai bis Juli 1,00 *RM*; außerdem für Juni und Juli 2 *vH* Abzug bei fristgerechter Zahlung. — ¹⁹⁾ In Berlin und im Küstengebiet der Nordsee wurde auf diese Preise ein Nachlaß von 1,00 *RM* je t gewährt. — ²⁰⁾ Für frachtingünstige Absatzgebiete wurden ab 1. 11. 1930 Preisnachlässe in verstärktem Umfang gewährt.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Eisenerze frei Waggon Grubenanschluß — <i>RM</i> für 1000 kg								Roteisenstein 42% Fe 28% SiO ₂
	Rohspat tel quel		Gerösteter Spateisenstein		Brauneisenstein		sonstiger		
					manganarmer (Vogelsbg.)	manganhaltiger	40% Fe I. Sorte	20% Mn 20% SiO ₂	
1913 J. D.	13,00	16,85				11,83		10,00	2)
1926 »	14,09	19,35				11,58		9,04	8,83
1927 »	14,23	19,25				11,58		8,58	8,58
1928 »	14,70	20,00			13,70	12,65		9,65	9,65
1929 »	14,70	20,00			13,70	12,80		9,80	9,80
1930 »	14,70	20,00			13,70	12,80		9,80	9,80
1931 »	14,37	19,50			13,70	12,80		9,80	9,80
1930*)	14,70	20,00			13,70	12,80		9,80	9,80
1931 1. 3.	14,30	19,40						»	»
1932 1. 1.**)	13,60	18,50			12,80	0,00		9,00	9,00

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Roheisen — <i>RM</i> für 1000 kg									
	Gießerei-					Hämatit, Frachtlage Oberhausen ⁴⁾	Stableisen	Spiegeleisen, 10–12% Mn-Gehalt	Puddeleisen Siegerländer Frachtlage Siegen	
	I		III		V					
	Frachtlage Oberhausen ⁴⁾		ab obersehies. Hütte		Luxemb. Qualität Frachtlage Apsch ⁵⁾	Frachtlage Siegen				
1913 J. D.	77,50	74,50			63,00	81,50	72,00	82,00	69,00	
1926 »	85,00	85,00	94,00	92,00	69,00	87,00	88,00	112,00	88,00	
1927 »	87,63	83,33	92,50	87,83	72,33	71,33	70,33	87,25	111,25	
1928 »	86,50	82,00	92,50	87,50	71,00	70,00	69,00	87,50	109,00	
1929 »	87,76	83,89	93,13	90,02	73,52	72,52	71,52	89,70	110,89	
1930 »	87,41	83,91	92,41	90,41	73,91	72,91	71,91	89,63	110,36	
1931 »	83,11	77,61	87,61	84,11	67,70	66,70	65,70	85,07	105,53	
1930*)	89,50	85,00	93,50	91,50	75,00	74,00	73,00	91,00	112,00	
14. 6.	86,50	83,00	91,50	89,50	73,00	72,00	71,00	86,50	109,00	
1931 1. 1.	83,50	78,00	88,00	84,50	68,00	67,00	66,00	85,50	104,00	
16. 12.**)	74,50	69,00	79,00	75,50	61,00	60,00	59,00	75,50	93,00	

Anmerkungen siehe nächste Seite.

11. Großhandelspreise für Eisenerze und Eisen

a. Gegenwärtig gebundene Preise (in Jahresdurchschnitten und nach Stichtagen der Neufestsetzung)

Jahre, Stichtage der Neufestsetzung	Walzwerkzeugnisse (Werksgrundpreise für Thomasgüte) — R.M. für 1000 kg												
	Rohblöcke	Vorgewalzte Blöcke	Knüppel	Platinen	Formeisen (Träger)		Stabeisen		Band-eisen	Walzdraht ¹⁰⁾	Kesselbleche ¹¹⁾ 4,76 mm und darüber	Mittelbleche 3 bis unter 4,76 mm	Feinbleche, ofengeglüht ¹²⁾ , unter 3 mm
					Frachtlage		Frachtlage						
Frachtlage Dortmund bzw. Ruhrort ⁸⁾					Oberhausen	Neunkirchen-Saar ⁹⁾	Oberhausen	Neunkirchen-Saar ⁹⁾	Oberhausen	Essen	Essen	Essen	Essen
1913 J.D.	¹⁴⁾ 82,50	89,60	100,00 ¹⁴⁾	97,50	113,75		108,50	100,75 ¹⁴⁾	117,50	126,25 ¹⁵⁾	120,10	127,00	16 ¹⁶⁾
1926 „ „	101,35	108,85	116,35	121,35	130,95	122,28	133,62	125,28	153,87	139,13	148,75	138,30	16 ¹⁶⁾
1927 „ „	97,50	105,00	112,50	117,50	131,00	125,00	134,00	128,00	154,00	135,00	148,90	151,93	16 ¹⁶⁾
1928 „ „	102,48	109,98	117,48	122,48	136,46	130,46	139,46	133,46	161,71	144,22	157,30	160,72	16 ¹⁶⁾
1929 „ „	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	132,00	141,00	135,00	164,00	146,70	160,00	165,00	16 ¹⁶⁾
1930 „ „	101,96	109,46	116,96	121,96	135,67	129,67	138,67	132,67	161,08	143,78	157,08	162,08	16 ¹⁶⁾
1931 „ „	¹⁷⁾ 94,95	¹⁷⁾ 102,39	¹⁷⁾ 109,33	¹⁷⁾ 114,29	¹⁷⁾ 123,54	¹⁷⁾ 117,54	¹⁷⁾ 126,50	¹⁷⁾ 120,50	¹⁷⁾ 146,25	¹⁷⁾ 131,59	¹⁷⁾ 147,34	¹⁷⁾ 149,33	¹⁷⁾ 156,67
1930*) „	104,00	111,50	119,00	124,00	138,00	132,00	141,00	135,00	164,00	146,70	160,00	165,00	18 ¹⁸⁾
11.4. „ „	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	„	19 ¹⁹⁾
1.6. „ „	100,50	108,00	115,50	120,50	134,00	128,00	137,00	131,00	159,00	141,70	155,00	160,00	15 ¹⁵⁾
1.1. „ „	96,00	103,50	110,50	115,50	125,00	119,00	128,00	122,00	148,00	132,70	149,00	151,00	160,00
1.12.***) „	¹⁹⁾ 83,40	¹⁹⁾ 90,15	¹⁹⁾ 96,45	¹⁹⁾ 100,95	¹⁹⁾ 107,50	¹⁹⁾ 101,50	¹⁹⁾ 110,00	¹⁹⁾ 104,00	¹⁹⁾ 127,00	¹⁹⁾ 119,40	¹⁹⁾ 129,10	¹⁹⁾ 130,90	20 ²⁰⁾

b. Marktpreise (Jahres- und Monatsdurchschnitte) — R.M. für 1000 kg (außer Weißblech)

Zeit	Erze		Schwed. Holzkohlen-Stahl-Roh-eisen	Schrott					Walzwerkzeugnisse				
	Bilbao-Rubio, 50% Fe, cif Rotterdam	phosphor-reiche Krima-D 60% Fe, cif fr. Ruhr		Werkseinkaufspreise					Feinbleche ²²⁾ , ofengeglüht		Weißblech 1 Doppelkiste (101 kg) 0,28 mm Stärke, ab Werk		
				frei rhein-westfäl. Verbrauchswerk		waggonfrei Berliner Versandstation ²⁾			1 bis unter 3 mm	unter 1 mm			
				I a Stahl	I a Kern	I a handl. zerkl. Maschinen-gußbruch	I a Kern	I a handl. zerkl. Maschinen-gußbruch	Grundpreise ¹³⁾ , Frachtlage Siegen oder Billigen	Effektivpreise, Frachtlage Siegen			
1913 J.D.	17,90	16,50	120,00	60,00	56,00	47,50	37,85	62,30	132,40	150,84	157,63 ²⁶⁾	236,45	39,25
1926 „	17,84	21,50	139,04	²⁵⁾ 54,61	²⁵⁾ 51,79	61,76	37,85	62,30	150,84	157,63 ²⁶⁾	236,45	54,55	
1927 „	19,88	21,00	127,95	²⁵⁾ 63,08	²⁵⁾ 60,69	71,39	46,92	70,67	162,95	169,89	254,84	51,06	
1928 „	19,88	21,00	128,92	²⁵⁾ 57,78	²⁵⁾ 55,61	70,63	42,17	72,86	164,84	168,87	253,31	47,61	
1929 „	20,28	21,00	131,08	²⁵⁾ 62,95	²⁵⁾ 60,59	71,80	44,09	67,28	160,98	163,72	245,58	47,29	
1930 „	19,20	21,00	129,78	46,67	46,67	61,54	34,89	54,50	164,60	165,13	247,70	46,29	
1931 „	²⁴⁾ 14,73	21,00	110,58	34,70	32,70	46,38	22,58	43,94			237,58	38,20	
1931 Januar	17,36	21,00	121,50	43,25	41,25	54,00	29,00	48,75			240,00	42,55	
Februar	15,32	21,00	117,00	42,00	40,00	52,50	28,00	49,50			240,00	41,50	
März	15,32	21,00	117,00	41,50	39,50	50,90	28,00	48,25			240,00	41,00	
April	15,32	21,00	117,00	40,60	38,60	49,60	27,60	48,00			240,00	40,25	
Mai	15,32	21,00	117,00	38,50	36,50	46,40	23,50	46,50			240,00	39,85	
Juni	15,32	21,00	117,00	35,50	33,50	44,25	22,00	45,00			240,00	39,55	
Juli	14,30	21,00	114,80	34,70	32,70	48,15	22,00	44,00			240,00	38,20	
August	14,30	21,00	114,80	32,75	30,75	45,25	21,00	43,00			240,00	37,20	
September	14,30	21,00	114,80	27,90	25,90	40,00	18,80	41,20			240,00	36,60	
Oktober	14,30	²⁸⁾ 21,00	108,00	24,90	22,90	39,50	17,00	39,00			240,00	35,25	
November	14,30	²⁸⁾ 21,00	84,00	26,50	24,50	41,40	17,00	38,25			240,00	34,95	
Dezember	11,24	²⁸⁾ 21,00	84,00	28,30	26,30	44,60	17,00	35,80			211,00	31,50	
1932 Januar	11,24	²⁸⁾ 21,00	84,00	27,00	25,00	41,65	17,85	33,50			211,00	30,75	
Februar	11,24	²⁸⁾ 21,00	84,00	24,00	22,00	38,90	17,05	32,50			211,00	30,75	
März	11,24	²⁸⁾ 21,00	85,00	23,00	21,00	37,40	17,05	32,00			211,00	32,75	
April	11,24	²⁸⁾ 21,00	76,50	25,15	23,15	37,15	17,05	32,00			211,00	34,30	
Mai	11,24	²⁸⁾ 21,00	76,50	26,00	24,00	38,50	17,40	32,00			211,00	36,00	
Juni	10,73	²⁸⁾ 21,00	76,50	25,30	23,30	37,30	17,05	31,60			211,00	36,00	

*) Seit der letzten Neufestsetzung (vgl. Jahrbuch 1931, S. 271/272) gültiger Preis. — **) Die zuletzt genannten Preise gelten auch bis einschließlich Aug. 1932. — 1) In der Zeit vom 1. Juni 1926 bis 30. September 1927 und ab 1. April 1929 wurde den inländischen Erzeugern des Siegerlandes und des preussisch-hessischen Lahn- und Dillgebiets eine Reichs- und Staatsbeihilfe in Form einer Absatzprämie gewährt. — 2) Im Jahre 1913 sind die Preise auf der Basis 50% Fe mit der Skala 0,40% je % Fe erstellt. Für Roisenstein würde sich hiernach rechnerisch ein Preis für 1913 von 10,90 R.M. je t ergeben. Die Qualität dieses Erzes war jedoch infolge besserer Zusammensetzung (Kalk- und Kieselsäuregehalt) etwas höher als in der Gegenwart. — 3) Die Jahresdurchschnitte für 1924 und 1925 lauten 10,67 und 10,50 R.M. — 4) Bis Dezember 1926 ab rheinisch-westfälisches Werk. — 5) Bis 14. Mai 1929 Frachtlage Siegen; Frachtlage Wintersdorf für 1926 je 2, ab Januar 1927 je 4 R.M. teurer. — 6) Ab Luxemburg; vergleichbarer Vorkriegspreis für das den heutigen Preisen entsprechende Absatzgebiet. — 7) Hämatit mit 2,5 bis 3% Si; sofern Lieferung mit 2,0 bis 2,5% Si erfolgen kann, 1 R.M. Nachlag je t. — 8) 1913 ab rheinisch-westfälisches Werk. — 9) Bis 27. November 1926 Frachtlage Türkismühle. — 10) Von den Verbandsgrundpreisen sind von Januar 1927 bis 12. Januar 1928 25 R.M., vom 13. Januar bis 10. Mai 24,70 R.M., vom 11. Mai 1928 bis 30. November 1931 25,30 R.M. und ab 1. Dezember 18,80 R.M. Rabatt abgezogen; die angegebenen Preise stellen die maßgeblichen Verkaufspreise der dem Drahtverband angeschlossenen Werke dar. — 11) Bis 19. Februar 1928 Frachtlage Siegen oder Dillingen; bis Mai 1928 freie Preise. — 12) Für kastengeglühte Bleche wurden bis November 1931 10,00, ab Dezember 9,00 R.M. Aufschlag je t berechnet. — 13) Je nach Stärke und Größenabmessung der Bleche wurden gestaffelte Zuschläge berechnet. Für Bleche von 0,5 mm Stärke betrug der Aufschlag 1913 45 vH, ab 1924 50 vH des Grundpreises für Bleche unter 1 mm bzw. des Verbandsgrundpreises (s. Übersicht b.). — 14) Januar 1914. — 15) Grobbleche, 5 mm und darüber. — 16) Bis 10. April 1930 freie Marktpreise; vgl. Übersicht b. — 17) Gültig für Mengen über 200 t; bei Lieferung von 100 bis 200 t Zuschlag von 1 R.M., bei Lieferung von weniger als 100 t Zuschlag von 2 R.M. — 18) Infolge von Abschlüssen, die vor Gründung des Feinblechverbandes getätigt worden sind, wurden die Verbandspreise erst ab Dezember 1930 erreicht. — 19) Unter Berücksichtigung der ab 1. Dezember 1931 bei abschließendem Bezug von Verbandmaterial gewährten Sondervergütungen; diese betragen für Halbzeug 3, Walzwerkzeugnisse (außer Walzdraht) 5, Band-eisen 6 R.M. je t. — 20) Ab 1. Dezember wird bei ausschließlichem Bezug von Verbandmaterial eine Sondervergütung von 5 R.M. je t gewährt, die jedoch nicht umstellung der Einkaufsorganisation Richtpreise nicht mehr erstellt. Die für 1932 angegebenen Preise stellen tatsächlich angelegte Durchschnittspreise waggonfrei-Versandstation des mittel- und ostdeutschen Einkaufsbereichs dar. Die Durchschnittspreis für die ostdeutschen Werke beträgt 13,50, für die sächsischen Werke 5,50 und für die mitteldeutschen Werke 4,50 R.M. je t. — 21) Ab 11. April 1930 verbindliche Regelung der Preise; vgl. Übersicht a. — 22) Großhandelseinkaufspreise; mit den für 1913 und ab 1930 angegebenen Preisen nicht ganz vergleichbar. — 23) Nominelle Preise. — 24) Marktpreis 16,50 R.M.; neue Abschlüsse wurden jedoch nicht getätigt. — 25) Die Jahresdurchschnittspreise für 1924 und 1925 lauten 282,00 und 286,43 R.M.

IX. Löhne und Arbeitsmarkt

A. Löhne und Gehälter

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste

1. Durchschnittsverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrs- durchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
	Zahl der angelegten Arbeiter	Summe der Bar- verdienste in 1 000 <i>R.M.</i>	Ver- fahrene Arbeits- schichten je an- gelegten Arbeiter	Barverdienste je angelegten Arbeiter		Barverdienste je Schicht (<i>R.M.</i>)					
				ins- gesamt	je Schicht	Unterirdisch beschäftigte Arbeiter			Übertage beschäftigte er- wachsene männliche Arbeiter		
						Ins- gesamt	darunter		Ins- gesamt	a. Fach- arbeiter	b. sonstige Arbeiter
<i>R.M.</i>	Hauer	Schlep- per									
1924	601 456	216 068	64,1	359	5,82	5,94	6,80	5,60	4,98	5,55	4,74
1. Vierteljahr	593 411	186 448	63,9	314	4,95	5,21	5,89	4,67	4,44	4,86	4,26
2. »	590 726	167 470	51,5	284	5,53	5,82	6,63	5,47	5,01	5,56	4,78
3. »	603 203	252 013	71,0	418	5,89	6,23	7,20	5,93	5,13	5,76	4,86
4. »	600 113	252 229	69,7	420	6,03	6,36	7,35	6,06	5,33	6,00	5,04
1925	558 313	251 327	68,6	450	6,57	6,90	7,84	6,49	5,88	6,70	5,52
1. Vierteljahr	602 397	258 555	68,3	429	6,29	6,62	7,59	6,28	5,57	6,30	5,25
2. »	574 238	242 733	64,7	423	6,53	6,86	7,78	6,50	5,88	6,70	5,53
3. »	533 519	250 368	70,8	469	6,64	6,99	7,91	6,57	5,91	6,76	5,54
4. »	524 958	253 550	70,6	483	6,86	7,17	8,11	6,64	6,18	7,08	5,78
1926	513 376	256 107	70,1	499	7,12	7,44	8,43	6,83	6,38	7,27	5,95
1. Vierteljahr	513 781	239 274	67,1	466	6,97	7,28	8,25	6,66	6,28	7,15	5,86
2. »	493 591	230 074	66,5	466	7,00	7,32	8,28	6,69	6,31	7,19	5,89
3. »	508 352	267 361	73,9	526	7,12	7,45	8,44	6,85	6,35	7,24	5,91
4. »	536 638	287 718	73,0	536	7,34	7,66	8,69	7,06	6,57	7,48	6,13
1927	537 242	282 057	69,0	525	7,62	7,96	9,03	7,47	6,82	7,76	6,38
1. Vierteljahr	549 450	284 413	70,3	518	7,37	7,70	8,75	7,17	6,58	7,49	6,15
2. »	539 618	266 929	65,4	495	7,57	7,90	8,95	7,41	6,83	7,77	6,37
3. »	530 922	286 519	69,9	540	7,74	8,11	9,18	7,63	6,90	7,87	6,43
4. »	529 142	290 368	70,4	549	7,80	8,16	9,25	7,68	6,96	7,91	6,49
1928	516 071	282 605	67,8	548	8,10	8,47	9,54	7,85	7,30	8,28	6,81
1. Vierteljahr	527 976	295 055	71,6	559	7,81	8,17	9,24	7,62	6,95	7,90	6,47
2. »	519 448	268 584	63,9	517	8,09	8,46	9,52	7,86	7,34	8,32	6,86
3. »	506 157	286 510	68,5	566	8,27	8,64	9,71	8,00	7,45	8,46	6,96
4. »	502 968	280 273	67,1	557	8,30	8,67	9,73	7,99	7,50	8,49	7,00
1929	512 696	299 753	69,5	585	8,42	8,80	9,88	8,13	7,61	8,62	7,10
1. Vierteljahr	501 828	286 870	68,8	572	8,32	8,68	9,73	7,98	7,50	8,50	7,01
2. »	507 358	289 292	67,9	570	8,39	8,76	9,83	8,10	7,61	8,61	7,10
3. »	516 836	310 910	71,1	602	8,45	8,83	9,92	8,23	7,63	8,67	7,11
4. »	524 436	311 940	69,9	595	8,51	8,88	9,99	8,23	7,68	8,70	7,18
1930	461 993	251 945	64,3	545	8,50	8,89	9,92	8,13	7,67	8,63	7,16
1. Vierteljahr	516 497	285 733	65,0	553	8,50	8,88	9,96	8,21	7,64	8,63	7,14
2. »	474 469	246 567	61,1	520	8,52	8,90	9,94	8,17	7,73	8,69	7,23
3. »	441 860	242 140	64,7	548	8,49	8,90	9,89	8,10	7,65	8,59	7,14
4. »	416 124	233 340	66,2	561	8,49	8,87	9,85	7,99	7,68	8,63	7,16
1931	365 649	173 407	62,8	488	7,79	8,13	9,01	7,26	7,09	7,94	6,61
1. Vierteljahr	401 471	202 214	63,2	504	7,99	8,34	9,23	7,51	7,23	8,11	6,73
2. »	372 038	176 592	60,0	475	7,91	8,26	9,16	7,40	7,26	8,12	6,76
3. »	354 776	176 451	63,4	497	7,86	8,22	9,11	7,32	7,15	8,01	6,66
4. »	334 966	158 368	64,5	473	7,35	7,67	8,49	6,75	6,72	7,52	6,25

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
2. Durchschnittsverdienste im Braunkohlenbergbau

Zeit (Vierteljahr oder Vierteljahrs- durchschnitt)	Gesamtbelegschaft					Einzelne Arbeitergruppen					
	Zahl der ange- legten Arbeiter	Summe der Bar- verdienste in 1000 RM	Ver- fahrene Arbeits- schichten je an- gelegten Arbeiter	Barverdienste je angelegten Arbeiter		Barverdienste je Schicht (RM)				Übertage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter	
				ins- gesamt	je Schicht	Unterirdisch und in Tagebauen bei der Aufschließung und Ge- winnung beschäftigte Bergarbeiter		Ins- gesamt	a. Fach- arbeiter	b. sonstige Arbeiter	
						unter- irdisch	in Tagebauen				
		RM		beim Abraum	bei der Kohlen- gewinnung						
1924 ¹⁾	93 317	31 659	71,4	339	4,76	5,56	4,70	5,53	4,68	5,00	4,40
1. Vierteljahr	93 922	29 890	71,3	318	4,47	5,31	4,36	5,09	4,43	4,67	4,22
2. »	99 068	32 663	69,6	330	4,73	5,62	4,69	5,48	4,65	5,00	4,34
3. »	91 550	31 574	71,9	345	4,79	5,57	4,76	5,63	4,70	5,04	4,39
4. »	88 257	32 507	73,2	368	5,04	5,88	4,93	5,88	4,94	5,32	4,63
1925 ¹⁾	82 008	35 507	73,8	433	5,87	6,80	5,81	6,69	5,80	6,32	5,36
1. Vierteljahr	85 636	33 459	72,9	391	5,36	6,18	5,27	6,21	5,27	5,70	4,89
2. »	82 305	33 669	71,2	409	5,74	6,62	5,71	6,57	5,66	6,18	5,23
3. »	79 625	37 123	76,3	466	6,10	7,11	6,08	6,91	6,05	6,62	5,57
4. »	80 528	37 776	74,5	469	6,29	7,40	6,20	7,12	6,21	6,76	5,75
1926.....	84 683	38 756	72,6	458	6,30	7,28	6,20	7,15	6,25	6,79	5,80
1. Vierteljahr	85 827	38 548	72,4	449	6,20	7,20	6,02	6,98	6,14	6,69	5,67
2. »	85 432	37 497	70,2	439	6,25	7,22	6,19	7,04	6,20	6,72	5,77
3. »	84 279	39 351	74,4	467	6,27	7,22	6,25	7,13	6,22	6,76	5,77
4. »	83 223	39 627	73,5	476	6,48	7,46	6,31	7,37	6,43	6,99	5,98
1927.....	80 430	39 016	71,8	485	6,76	7,77	6,64	7,70	6,72	7,30	6,24
1. Vierteljahr	82 256	37 905	70,8	461	6,51	7,52	6,34	7,45	6,44	7,01	5,97
2. »	80 905	38 050	70,7	470	6,65	7,59	6,54	7,63	6,62	7,19	6,15
3. »	80 068	40 218	74,7	502	6,73	7,76	6,67	7,66	6,68	7,28	6,18
4. »	78 519	39 891	70,7	508	7,18	8,31	7,02	8,10	7,15	7,75	6,66
1928.....	82 080	44 673	73,9	544	7,37	8,69	7,19	8,21	7,33	7,90	6,85
1. Vierteljahr	80 372	43 056	74,6	536	7,19	8,55	6,97	8,06	7,14	7,70	6,68
2. »	81 973	42 715	71,7	521	7,27	8,63	7,17	8,07	7,24	7,81	6,77
3. »	83 010	45 903	75,2	553	7,35	8,67	7,25	8,20	7,31	7,88	6,82
4. »	82 976	47 019	74,1	567	7,64	8,96	7,37	8,52	7,62	8,20	7,13
1929.....	84 780	48 015	74,0	566	7,65	8,99	7,41	8,38	7,64	8,17	7,16
1. Vierteljahr	82 551	44 032	70,7	533	7,54	8,90	7,12	8,23	7,52	8,04	7,08
2. »	86 299	48 684	73,9	564	7,64	8,95	7,47	8,36	7,63	8,18	7,13
3. »	85 826	50 466	76,7	588	7,66	8,96	7,51	8,40	7,66	8,21	7,17
4. »	84 398	48 792	74,7	578	7,74	9,10	7,42	8,54	7,71	8,23	7,26
1930.....	73 554	39 223	69,6	533	7,66	8,92	7,32	8,36	7,65	8,11	7,26
1. Vierteljahr	77 778	40 039	66,8	515	7,68	9,06	7,39	8,40	7,64	8,12	7,22
2. »	73 179	38 935	69,0	532	7,71	8,94	7,36	8,39	7,72	8,18	7,32
3. »	72 878	40 956	73,9	562	7,62	8,89	7,29	8,21	7,61	8,07	7,23
4. »	70 309	36 962	68,7	526	7,65	8,79	7,26	8,42	7,63	8,06	7,27
1931.....	63 955	31 769	68,1	497	7,29	8,42	7,03	7,84	7,22	7,63	6,89
1. Vierteljahr	62 607	29 825	62,1	476	7,65	8,64	7,41	8,31	7,60	8,00	7,28
2. »	63 805	32 289	67,9	506	7,44	8,43	7,19	8,01	7,39	7,79	7,07
3. »	65 951	34 235	72,9	519	7,13	8,32	6,89	7,68	7,05	7,46	6,73
4. »	63 380	30 727	69,3	485	6,99	8,30	6,73	7,42	6,89	7,33	6,56

1) Ohne Bergrevier Altenburg.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

5. Chemische Industrie Juni 1931

(*Wirtschaft und Statistik« Jahrgang 1932, Heft 6)

Arbeitergruppe (männliche über 21, weibliche über 20 Jahre) und Lohnform Z. = Zeitlohn P. = Prämienlohn St. = Stücklohn	Zahl der erfaßten Arbeiter	Durchschnittliche Wochenarbeitszeit			Durchschnittlicher Stundenverdienst			Tarifmäßiger Stundenlohn oder Akkordrichtsatz ²⁾	Durchschnittl. Stundenverdienst (Sp. 7) in vH des tarifmäßigen Stundenlohns od. Akkordrichtsatzes (Sp. 8)	Durchschnittl. Brutto Wochenverdienst			
		Zahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden		darunter zuschlagpflichtige nicht regelmaß. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden (bezogen auf Sp. 2)	ein-schließl. sämtlicher tariflichen Zuschläge <i>Rpf</i>	aus-schließl. der Zuschläge für nicht regelmaß. Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden <i>Rpf</i>	aus-schließl. sämtl. tarifl. Zuschläge, jedoch ein-schließl. der Prämien- u. Akkord-zuschläge <i>Rpf</i>			8	9	ohne	mit
		ohne	mit									10	11
Insgesamt													
Gelernte Handwerker	Z.	3 886	44,20	46,35	0,90	107,9	107,2	102,0	94,6	107,8	47,70	50,02	
"	P.	5 055	40,83	43,16	0,45	129,3	128,9	124,8	99,1	125,9	52,81	55,83	
"	St.	5 127	40,51	42,17	0,41	129,9	129,5	129,5	107,4	112,2	52,62	54,77	
Betriebsarbeiter	Z.	13 795	44,21	46,55	0,40	88,1	87,8	81,4	77,8	104,6	38,94	40,99	
"	P.	17 216	41,49	43,70	0,23	104,1	103,9	95,8	79,7	120,2	43,18	45,48	
"	St.	3 552	41,53	43,29	0,33	112,9	112,7	104,6	90,1	116,1	46,89	48,88	
Weibl. Arbeiter	Z.	3 280	43,31	45,39	0,36	57,2	57,1	55,3	52,9	104,5	24,79	25,98	
in der Produktion	P.	4 076	43,37	45,64	0,34	62,7	62,5	61,5	50,7	121,3	27,18	28,60	
"	St.	3 479	43,12	45,26	0,06	66,1	66,0	65,6	59,7	109,9	28,49	29,90	
Fabrikationszweige													
1. Farbenindustrie													
Gelernte Handwerker	Z.	529	42,80	45,61	0,70	108,2	107,7	100,7	96,8	104,0	46,30	49,35	
"	P.	1 096	40,27	42,72	0,35	121,7	121,3	119,0	98,1	121,3	49,00	51,97	
"	St.	2 926	39,61	41,89	0,36	130,4	130,0	121,8	108,1	112,7	51,65	54,62	
Betriebsarbeiter	Z.	2 110	42,81	45,26	0,19	88,4	88,3	83,4	79,5	104,9	37,86	40,02	
"	P.	5 741	40,76	42,52	0,13	103,5	103,4	95,2	79,9	119,1	42,17	44,00	
"	St.	1 182	40,98	43,08	0,13	107,7	107,6	101,5	89,8	113,1	44,12	46,38	
Weibl. Arbeiter	Z.	185	43,31	45,70	0,02	61,7	61,7	55,6	51,3	113,4	26,71	28,18	
in der Produktion	P.	192	46,74	48,46	0,99	60,3	59,7	58,5	51,9	112,7	28,16	29,20	
"	St.	409	41,17	42,31	0,00	66,2	66,2	65,5	59,6	109,9	27,24	28,00	
2. Stickstoff- und Kunstdüngerindustrie													
Gelernte Handwerker	Z.	711	44,93	47,24	0,56	105,4	105,0	96,3	93,7	102,8	47,35	49,80	
"	P.	2 476	39,34	41,79	0,05	136,4	136,3	130,6	101,2	129,1	53,65	56,98	
"	St.	1 446	40,99	41,46	0,12	135,6	135,5	122,7	106,7	115,0	55,57	56,21	
Betriebsarbeiter	Z.	2 556	45,23	47,53	0,18	89,4	89,3	79,2	75,6	103,4	40,44	42,50	
"	P.	5 722	38,93	41,65	0,02	108,4	108,4	97,1	81,3	119,4	42,21	45,16	
"	St.	1 599	42,10	43,48	0,13	118,5	118,4	107,4	90,2	119,1	49,91	51,54	
3. Chemisch-pharmazeutische Industrie													
Gelernte Handwerker	Z.	1 260	43,89	45,92	0,90	111,4	110,6	107,1	95,2	112,5	48,90	51,17	
"	P.	112	43,26	46,07	0,18	117,5	117,3	113,0	94,2	120,0	50,83	54,13	
"	St.	1 169	43,55	45,14	0,36	112,4	112,1	109,4	107,1	102,1	48,97	50,76	
Betriebsarbeiter	Z.	3 306	43,47	46,25	0,54	89,7	89,3	83,6	79,6	105,0	39,00	41,49	
"	P.	1 134	44,77	47,08	0,52	100,0	99,7	93,5	79,3	117,9	44,78	47,09	
"	St.	132	48,42	50,27	3,03	107,5	106,0	102,8	96,8	106,3	52,07	54,06	
Weibl. Arbeiter	Z.	723	43,98	46,85	0,17	59,4	59,3	58,4	55,9	104,6	26,12	27,83	
in der Produktion	P.	169	43,58	46,47	0,06	66,7	66,7	65,4	55,2	118,5	29,07	31,00	
"	St.	467	44,73	45,82	0,25	73,3	73,2	73,1	66,6	109,8	32,78	33,58	
4. Photochemische Industrie													
Gelernte Handwerker	Z.	180	42,44	45,36	1,17	120,7	119,4	117,1	104,9	111,6	51,23	54,75	
"	P.	375	40,80	43,94	0,99	131,2	130,2	129,6	100,7	128,7	53,54	57,67	
"	St.	573	45,71	47,40	1,10	89,6	88,8	86,1	83,0	103,7	40,96	42,48	
Betriebsarbeiter	Z.	707	40,28	42,79	0,28	104,1	104,0	101,8	81,2	125,4	41,95	44,56	
"	P.	768	44,20	46,18	0,95	60,4	60,0	59,6	54,4	109,6	26,68	27,88	
"	St.	827	41,94	44,00	0,46	67,0	66,8	66,2	54,3	121,9	28,08	29,47	
Weibl. Arbeiter	Z.	62	43,17	44,31	—	67,4	—	67,2	61,4	109,4	29,08	29,85	
5. Kunstseidenindustrie													
Gelernte Handwerker	Z.	320	46,43	48,89	2,20	110,3	108,1	102,5	96,6	106,1	51,20	53,92	
"	P.	396	46,37	47,84	1,91	119,4	117,5	113,0	94,2	120,0	55,37	57,13	
"	St.	298	40,64	42,63	1,60	112,3	111,0	106,3	102,2	104,0	45,64	47,87	
Betriebsarbeiter	Z.	1 915	47,28	50,14	0,22	87,1	86,9	79,9	76,7	104,2	41,18	43,67	
"	P.	2 426	45,90	47,80	0,60	95,3	94,8	88,2	76,0	116,1	43,74	45,55	
"	St.	76	40,69	44,16	0,74	98,5	95,9	91,8	86,9	105,6	39,25	42,60	
Weibl. Arbeiter	Z.	504	43,83	46,77	0,42	56,0	55,7	54,3	52,8	102,8	24,53	26,17	
in der Produktion	P.	2 373	43,81	46,42	0,32	60,3	60,2	59,3	48,9	121,3	26,43	28,01	
"	St.	2 276	43,20	45,90	0,03	64,5	64,5	64,2	58,3	119,1	27,86	29,60	
6. Sprengstoff-Industrie													
Gelernte Handwerker	Z.	261	43,54	44,54	0,58	93,8	93,4	88,4	85,8	103,0	40,83	41,76	
"	P.	304	41,10	41,23	0,15	121,1	120,9	120,9	98,3	123,0	49,76	49,91	
"	St.	24	46,46	47,87	—	123,0	—	119,1	107,5	110,8	57,13	58,87	
Betriebsarbeiter	Z.	1 003	39,72	40,68	0,17	78,4	78,3	75,0	71,4	105,0	31,14	31,90	
"	P.	776	45,69	46,16	0,31	107,0	106,7	106,4	78,9	134,9	48,89	49,38	
"	St.	211	32,41	34,89	0,09	115,4	115,3	111,9	86,8	128,9	37,40	40,26	
Weibl. Arbeiter	Z.	618	41,04	42,66	0,05	51,2	51,2	50,0	49,4	102,2	21,01	21,83	
in der Produktion	P.	377	42,24	42,93	0,02	64,9	64,9	64,6	50,6	127,7	27,41	27,86	
"	St.	32	39,55	41,03	0,07	63,2	63,2	63,0	57,7	109,2	25,00	25,93	

¹⁾ Vergleiche hierzu «Wirtschaft und Statistik» 12. Jg. 1932, Heft 6, S. 179 und 180. — ²⁾ Für Zeitlohn- und Prämienlohnarbeiter Zeitlohnsatz, für Stücklohnarbeiter Akkordrichtsatz.

a. Tatsächliche Arbeitsverdienste
Durchschnittsergebnisse der amtlichen Lohnerhebungen

11. Textilindustrie September 1930

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1931, Heft 12)

12. Schuhindustrie März 1929

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1929, Heft 20)

Table with columns: Arbeitergruppe, Er-faßte Arbeitskräfte, Durchschnittl. Wochenarbeitszeit, Stundenverdienst, Tarifm. Stundenlohn, Brutto-wochenverdienst. Includes rows for Spinner, Weber, Hilfsarbeiter.

Table with columns: Schul-fabrikarbeiter, Er-faßte Arbeitskräfte, Durchschnittl. Wochenarbeitszeit, Stundenverdienst, Tarifm. Mindest-lohn, Brutto-wochenverdienst. Includes rows for 16-18 year olds, men, women.

Table for A. Baumwollindustrie, including rows for Spinner, Weber, Hilfsarbeiter.

Table for B. Kammgarnspinner, including rows for Spinner, Hilfsarbeiter.

Table for C. Tuchindustrie, including rows for Spinner, Weber, Hilfsarbeiter.

Table for D. Leinenindustrie, including rows for Spinner, Weber, Hilfsarbeiter.

Table for E. Bandweberei, including rows for Weber, Hilfsarbeiter.

Table for F. Flachstrumpfwirkeri (West-sachsen), including rows for Wirker, Hilfsarbeiter.

Table for G. Trikot- u. Strickindustrie, including rows for Wirker, Hilfsarbeiter.

Table for H. Spitzen- u. Gardinenweberei (West-sachsen), including rows for Weber, Webler, Hilfsarbeiter.

Table for I. Samtweberei (Krefeld und Umgehung), including rows for Weber, Hilfsarbeiter.

Table for K. Seidenweberei, including rows for Weber, Hilfsarbeiter.

13. Braugewerbe August 1930

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1931, Heft 11)

Table with columns: Arbeitergruppe und Berufsart, Er-faßte Arbeitskräfte, Durchschnittl. Wochenarbeitszeit, Stundenverdienst, Tarif-mäßiger Stunden-lohn, Frei-trunk-menge je Woche. Includes rows for Bierbrauer, Kraftwagenfahr., Bierfahrer, etc.

14. Süß-, Back- und Teigwarenindustrie März 1931

(Wirtschaft und Statistik Jahrgang 1931, Heft 21)

Table with columns: Arbeiter-gruppe, Altersstufe und Lohnform, Durchschnittliche Wochen-arbeitszeit, Durchschnittl. Stunden-verdienst, Tarif-mäßiger Stunden-lohn, Durchschnittlicher Stunden-verdienst. Includes rows for Facharbeiter, Arbeiterinnen.

Table with columns: Facharbeiter über 23 J. Z., 23 J. St., 20 bis 23 J. Z., Männl. Hilfsarb., Arbeiterinnen über 20 J. Z., 20 J. St., 18 bis 20 J. Z., 18 u. 20 J. St., 16 u. 18 J. Z., 16 u. 18 J. St.

*) Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden (ausschl. Schichtstunden). — *) Zuschläge für Schichtarbeit, Mehr-, Über-, Nacht-, Sonn- u. Feiertagsstunden u. Sozialzulagen. — *) Bzw. Wirker u. Stricker. — *) Männl. Hilfsarbeiter über 20 Jahre, Arbeiterinnen über 18 Jahre. — *) Zuschlagspflichtige Über-, Sonn- und Feiertagsstunden, jedoch ausschl. der regelmäßigen Mehr-, Sonn- und Feiertagsstunden. — *) Zuschläge für sämtliche Mehr-, Über-, Sonn- und Feiertagsstunden, Sozialzulagen und sonstige tarifliche Zuschläge. — *) Soweit der Freitru-ck nicht abgezogen ist. — *) Schichtarbeit und Überstunden, welche in die betrieblich festgesetzte regelmäßige Arbeitszeit fallen, sind nicht einbezogen. — *) Überstunden, welche in die betrieblich festgesetzte regelmäßige Arbeitszeit fallen. — *) Zuschläge für sämtliche Über-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsstunden.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) für Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe in 17 Gewerben (in *Rpf*)Gesamtdurchschnitte¹⁾

1. Januar 1928 bis 1. April 1932

Jahre und Monate	Männliche			Weibliche		Männliche			Weibliche	
	Fach- arbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter	angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter	Fach- arbeiter u. angelernte Arbeiter	Hilfs- arbeiter
	<i>Rpf</i>					in vH des Durchschnitts 1928				
1928 1. Januar	91,7	74,0	72,2	58,0	47,7	95,7	95,5	96,0	96,1	95,7
1. Februar	91,7	74,0	72,3	58,0	48,1	95,7	95,5	96,1	96,1	96,5
1. März	92,4	74,4	72,5	58,0	48,3	96,4	96,1	96,4	96,1	96,9
1. April	94,5	76,3	74,0	59,0	49,2	98,6	98,5	98,4	97,8	98,7
1. Mai	96,3	77,5	75,8	60,9	49,8	100,4	100,1	100,8	100,9	99,9
1. Juni	96,6	77,6	75,9	61,0	49,9	100,8	100,2	100,9	101,1	100,1
1. Juli	96,7	77,9	76,0	61,4	50,1	100,9	100,6	101,0	101,8	100,5
1. August	97,3	79,3	76,2	61,4	50,6	101,5	102,4	101,3	101,8	101,5
1. September	97,3	79,3	76,2	61,4	50,6	101,5	102,4	101,3	101,8	101,5
1. Oktober	98,5	79,6	77,1	61,6	51,2	102,7	102,8	102,5	102,1	102,7
1. November	98,6	79,6	77,1	61,6	51,2	102,8	102,8	102,5	102,1	102,7
1. Dezember	98,8	79,9	77,4	61,8	51,4	103,1	103,2	102,9	102,4	103,1
1929 1. Januar	98,9	80,1	77,5	61,8	51,5	103,2	103,4	103,0	102,4	103,3
1. Februar	99,1	80,3	77,5	61,8	51,6	103,4	103,7	103,0	102,4	103,5
1. März	99,1	80,4	77,6	61,9	51,7	103,4	103,8	103,2	102,6	103,7
1. April	99,7	81,0	78,2	62,1	51,9	104,0	104,6	103,9	102,9	104,1
1. Mai	101,2	81,9	79,8	63,9	52,8	105,6	105,7	106,1	105,9	105,9
1. Juni	101,7	82,2	79,9	63,9	52,9	106,1	106,1	106,2	105,9	106,1
1. Juli	101,9	82,5	80,0	64,0	53,0	106,3	106,5	106,3	106,1	106,3
1. August	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	106,5	106,6	106,6	106,1	106,5
1. September	102,1	82,6	80,2	64,0	53,1	106,5	106,6	106,6	106,1	106,5
1. Oktober	102,1	82,7	80,4	64,2	53,4	106,5	106,8	106,9	106,4	107,1
1. November	102,4	82,7	80,5	64,2	53,4	106,8	106,8	107,0	106,4	107,1
1. Dezember	102,5	83,1	80,6	64,4	53,5	106,9	107,3	107,1	106,7	107,3
1930 1. Januar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. Februar	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. März	102,6	83,1	80,6	64,4	53,5	107,0	107,3	107,1	106,7	107,3
1. April	102,8	83,3	80,7	64,6	53,6	107,2	107,6	107,3	107,1	107,5
1. Mai	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juni	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Juli	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. August	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. September	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Oktober	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. November	102,9	83,4	80,8	64,7	53,7	107,3	107,7	107,4	107,2	107,7
1. Dezember	102,8	83,2	80,7	64,6	53,4	107,2	107,4	107,3	107,1	107,1
1931 1. Januar	102,1	82,8	80,2	64,6	53,2	106,5	106,9	106,6	107,1	106,7
1. Februar ²⁾	100,9	81,3	79,3	64,4	52,0	105,2	105,0	105,4	106,7	104,3
1. März ²⁾	100,0	80,7	78,9	61,7	51,6	104,3	104,2	104,9	102,3	103,5
1. April ²⁾	97,9	79,7	76,9	61,2	50,9	102,1	102,5	102,2	101,4	102,1
1. Mai	96,9	79,0	76,1	61,1	50,7	101,1	102,0	101,2	101,3	101,7
1. Juni	96,8	78,8	76,0	61,1	50,7	101,0	101,7	101,0	101,3	101,7
1. Juli	96,5	78,8	75,8	61,1	50,7	100,7	101,7	100,8	101,3	101,7
1. August	96,4	78,6	75,7	61,0	50,7	100,6	101,5	100,6	101,1	101,7
1. September	96,3	78,6	75,7	61,0	50,7	100,4	101,5	100,6	101,1	101,7
1. Oktober	95,5	78,6	75,2	60,4	50,7	99,6	101,5	100,0	100,1	101,7
1. November	94,9	78,2	74,7	60,4	50,5	99,0	101,0	99,3	100,1	101,3
1. Dezember	94,2	77,3	74,1	60,3	49,8	98,3	99,8	98,5	99,9	99,9
1932 1. Januar	84,9	69,3	66,9	53,5	44,1	88,6	89,5	88,9	88,7	88,5
1. Februar	84,9	69,2	66,9	53,4	44,1	88,6	89,3	88,9	88,5	88,5
1. März	84,8	69,2	66,7	53,4	44,1	88,5	89,3	88,7	88,5	88,5
1. April	84,7	69,2	66,7	53,4	44,1	88,3	89,3	88,7	88,5	88,5

¹⁾ Die amtliche Tariflohnstatistik ist im Jahre 1931 neu bearbeitet worden. Über das dabei angewandte Berechnungsverfahren vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs Jahrgang 1931 Heft 2. — ²⁾ Teilweise berichtigte Zahlen.

b. Tariftlöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in Rpf.) — Einzelübersichten
Chemische Industrie¹⁾

Table with columns: Vertragsgebiete und Ortsklassen, 1. Okt. 1930, 1. April 1931, 1. Okt. 1932, 1. April 1932, 1. Okt. 1930, 1. April 1931, 1. Okt. 1932, 1. April 1932, 1. Okt. 1930, 1. April 1931, 1. Okt. 1932, 1. April 1932. Rows include Sektion VI, VII, VIII and a Durchschnitt row.

¹⁾ Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn, für männliche Arbeiter zuzüglich Sozialzulagen. — ²⁾ Berichtigte Zahl.

Baugewerbe¹⁾

a. Nach Ortsgrößenklassen

Table with columns: Ortsgrößenklassen und Orte, 1. April 1931, 1. Okt. 1932, 1. April 1932, 1. April 1931, 1. Okt. 1932, 1. April 1932, Ortsgrößenklassen und Orte, 1. April 1931, 1. Okt. 1932, 1. April 1932, 1. April 1931, 1. Okt. 1932, 1. April 1932. Rows include Großstädte mit 1 Mill. und mehr Einwohnern, Großstädte mit 100 000 bis unter 1 Mill. Einwohnern, and Orte mit weniger als 50 000 Einwohnern.

¹⁾ Zeitlöhne. — ²⁾ Einzelangaben für Oktober 1930 können aus Raummangel nicht gemacht werden; die Durchschnitte betragen für Maurer und Bauhilfsarbeiter (und Tiefbauarbeiter): in den Großstädten mit 1 000 000 und mehr Einwohnern 154,5 und 116,9 Rpf., in den Großstädten mit 100 000 bis unter 1 000 000 Einwohnern 133,9 und 104,8 Rpf., in den Mittelstädten mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern 125,8 und 98,2 Rpf. — ³⁾ Gewogener Durchschnitt aus den Sätzen beider Berufsarten. — ⁴⁾ Berichtigte Zahl. — ⁵⁾ Die bisher in der Ortsklasse VII erfaßten Orte sind infolge Änderung der Ortsklasseneinteilung ab Mai 1931 in andere Ortsklassen eingeorordnet. — ⁶⁾ Ab Juni 1931 sind die Ortsklassen II, XI, XIV in die Ortsklassen I, V und VII geändert. — ⁷⁾ Die im Jahrbuch 1931 in der Ortsklasse I/II erfaßten Orte erscheinen ab April 1931 in Ortsklasse II. — ⁸⁾ Die im Statistischen Jahrbuch 1931, S. 287 für Ortsklasse I gemachten Angaben sind zu streichen.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — Einzelübersichten

Ortssklassen, Gewerbebezüge und Orte		1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. April 1933	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. April 1933
Feinkeramische Industrie¹⁾																	
Ortssklassen		Facharbeiter								Hilfsarbeiter							
		männlich				weiblich				männlich				weiblich			
Ortssklasse	Groß-Berlin	104,8	98,2	98,2	85,0	62,3	58,8	58,8	50,7	85,4	80,3	80,3	69,6	54,4	50,9	50,9	43,9
»	A	96,9	91,0	91,0	78,8	58,2	54,4	54,4	46,9	78,8	74,1	74,1	63,9	50,2	46,9	46,9	40,6
»	B	85,8	80,5	80,5	69,3	53,5	50,0	50,0	43,1	72,1	67,7	67,7	58,5	44,8	42,3	42,3	36,4
»	C	83,7	78,8	78,8	68,4	52,9	49,4	49,4	42,4	69,6	65,6	65,6	56,6	42,7	40,2	40,2	34,3
Durchschnitt		87,4	82,1	82,1	70,9	54,0	50,4	50,4	43,4	72,5	68,2	68,2	58,9	44,5	42,0	42,0	36,1
1) Gewogener Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.																	
Textilindustrie¹⁾																	
Gewerbebezüge und Orte		Spinner und Weber (Wirker, Stricker)								Hilfsarbeiter							
		männlich				weiblich				männlich				weiblich			
Kammgarnspinnerei und -weberei	{ Spinner Weber	86,2 80,9	83,0 76,3	83,0 76,3	74,1 69,3	55,9 ²⁾ 62,3	53,8 58,5	53,8 58,5	48,1 52,5	66,0	63,3	63,3	57,3	48,0	46,3	46,3	41,4
darunter:																	
Augsburg	Spinner	82,7	76,1	76,1	70,3	55,7	51,2	51,2	47,2	63,0	59,5	59,5	53,5	46,0	44,0	44,0	39,0
Delmenhorst	»	100,0	100,0	100,0	86,0	64,0	64,0	64,0	56,0	71,0	71,0	71,0	60,0	53,0	53,0	53,0	46,0
Düsseldorf, Kettwig, Lennep	{ Spinner Weber	85,0 83,8	80,4 79,2	80,4 79,2	72,5 71,4	59,3 60,4	55,2 56,4	55,2 56,4	50,1 50,1	71,3	67,3	67,3	60,3	52,5	49,0	49,0	43,5
Eßlingen, Salach	Spinner	75,9	72,5	72,5	67,8	55,0	52,7	52,7	48,3	65,0	62,0	62,0	58,0	49,0	47,0	47,0	43,0
Gera	Weber	75,9	71,3	71,3	65,6	65,6	62,1	62,1	56,4	66,0	62,0	62,0	57,0	56,0	52,5	52,5	48,0
Leipzig, Zwickau	Spinner	83,0	78,5	78,5	73,5	50,4	47,9	47,9	44,4	64,6	60,7	60,7	56,8	43,6	41,4	41,4	38,3
Tuchindustrie	{ Spinner ³⁾ Weber	72,9 ¹⁾ 72,9	67,7 68,6	67,7 68,6	61,1 62,7	53,1 ²⁾ 63,5 ³⁾	49,8 59,7	49,7 59,7	46,6 53,8	64,4	61,0	60,9	55,3	49,9	46,9	46,8	42,1
darunter:																	
Aachen	Weber	80,0	76,0	76,0	70,0	80,0	76,0	76,0	70,0	70,0	68,0	68,0	62,0	55,0	52,0	52,0	45,0
Cottbus, Guben, Spremberg	{ Spinner Weber	69,6 65,6	65,6 61,5	65,6 61,5	60,4 56,4	55,8 54,1	52,3 50,6	52,3 50,6	48,3 45,4	62,7 ²⁾	58,9	58,9	51,5	50,1 ³⁾	47,3	47,3	41,5
Crimmitschau	{ Spinner Weber	— 69,4	— 65,2	— 65,2	— 60,1	52,9 69,4	50,3 65,2	50,3 65,2	46,3 60,1	62,5	58,7	58,7	54,1	44,1	41,9	41,9	38,6
Forst	{ Spinner Weber	74,8 65,6	70,2 61,5	70,2 61,5	63,9 56,4	55,8 54,1	52,3 50,6	52,3 50,6	48,3 45,4	62,7	58,9	58,9	51,5	50,1	47,3	47,3	41,5
Gera, Greiz	»	75,9	71,3	71,3	65,6	65,6	62,1	62,1	56,4	66,0	62,0	62,0	57,0	57,0	52,5	52,5	48,0
Gladbach-Rheydt	»	76,3	72,0	72,0	65,2	73,9	69,6	69,6	62,8	68,6	64,7	64,7	58,6	49,4	46,7	46,7	42,1
Grünberg, Sagan	{ Spinner Weber	67,4 —	63,3 —	63,3 —	53,8 —	50,5 —	47,5 47,5	47,5 47,5	40,3 40,3	61,0	57,3	57,3	48,7	41,1	38,7	38,7	32,9
Kettwig, Wuppertal	»	83,8	79,2	79,2	71,4	60,4	56,4	56,4	50,1	71,3	67,3	67,3	60,3	52,5	49,0	49,0	43,5
Baumwollindustrie	{ Spinner Weber	80,9 75,2	76,1 70,6	76,1 70,6	69,6 64,2	54,4 63,3	51,2 59,6	51,2 59,6	46,7 56,9	62,6	59,1	59,1	53,6	47,2	44,7	44,7	40,3
darunter:																	
Augsburg, Kempten	{ Spinner Weber	78,6 94,8	72,3 87,2	72,3 87,2	66,8 80,5	57,5 94,8	52,9 87,2	52,9 87,2	48,9 80,5	63,0	59,5	59,5	53,5	46,0	44,0	44,0	39,0
Bamberg, Bayreuth, Hof	»	79,2	74,4	74,4	66,0	72,2	67,9	67,9	60,2	61,0	58,5	58,5	51,0	45,8	43,9	43,9	38,5
Bocholt, Gronau, Nordhorn, Rheine	{ Spinner Weber	93,1 72,6	87,6 68,4	87,6 68,4	80,6 63,1	55,5 55,5	52,0 52,0	52,0 52,0	48,0 48,0	65,1	61,1	61,1	56,6	52,0	49,0	49,0	45,0
Gladbach-Rheydt	{ Spinner Weber	80,6 76,3	76,0 72,0	76,0 72,0	69,0 65,2	55,8 73,9	52,6 69,6	52,6 69,6	47,4 62,8	68,6	64,7	64,7	58,6	49,4	46,7	46,7	42,1
Langenbielau, Reichenbach	{ Spinner Weber	79,2 74,2	74,4 69,7	74,4 69,7	63,2 59,3	49,6 74,2	46,6 69,7	46,6 69,7	39,6 59,3	57,8	54,4	54,4	46,2	43,4	40,8	40,8	34,7
Lörrach	{ Spinner Weber	72,0 66,0	68,3 62,6	68,3 62,6	65,0 59,0	55,0 62,0	53,0 58,6	53,0 58,6	50,0 55,0	60,0	57,0	57,0	54,0	45,0	43,0	43,0	40,0
Reutlingen	{ Spinner Weber	75,9 72,7	72,5 69,4	72,5 69,4	67,8 64,9	55,0 55,0	52,7 52,7	52,7 48,3	48,3 48,3	65,0	62,0	62,0	58,0	49,0	47,0	47,0	43,0
Zittau	{ Spinner Weber	71,0 68,6	67,1 64,9	67,1 64,9	62,3 60,3	55,5 63,3	52,4 59,9	52,4 59,9	48,6 53,3	59,2	55,9	55,9	52,2	46,2	43,7	43,7	40,6
Leinenindustrie	{ Spinner Hechler und Weber	— 72,7	— 68,1	— 68,1	— 59,9	55,0 55,7	51,2 52,4	51,2 52,4	45,1 46,1	60,0	56,2	56,2	49,9	44,5	42,0	42,0	37,0
darunter:																	
Bielefeld	Weber	73,0	68,8	68,8	63,3	55,8	52,4	52,4	48,2	64,3	60,6	60,6	55,8	48,4	45,9	45,9	42,2
Füßen, Immenstadt ⁴⁾	{ Spinner Hechler Hechler	— 76,5	— 70,4	— 70,4	— 65,0	57,5 —	52,9 —	52,9 —	48,9 —	63,0	59,5	59,5	53,5	46,0	44,0	44,0	39,0
Landeshut	{ u. Weber Weber	76,3 62,7	71,6 59,3	71,6 59,3	60,9 55,1	57,1 57,4	53,8 54,3	53,8 54,3	45,6 50,1	57,9	54,4	54,4	46,3	43,4	40,9	40,9	34,7
Neugersdorf	Weber	62,7	59,3	59,3	55,1	57,4	54,3	54,3	50,1	59,2	55,9	55,9	52,2	46,2	43,7	43,7	40,6

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf*) — Einzelübersichten (Textilindustrie¹⁾)

Gewerbe		1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932		
Seidenweberei	Weber	Spinner und Weber (Wirker, Stricker)						Hilfsarbeiter										
		männlich			weiblich			männlich			weiblich							
dar.:		73,1	69,0	69,0	61,4	64,1	60,3	60,3	53,5	68,0	64,2	64,2	58,0	51,7	48,7	48,7	44,2	
dar.:		75,9	71,3	71,3	65,6	65,6	62,1	62,1	56,4	66,0	62,0	62,0	57,0	57,0	52,5	52,5	48,0	
dar.:		78,1	73,6	73,6	64,0	76,5	72,0	72,0	62,4	66,6	62,8	62,8	54,2	52,5	49,5	49,5	45,5	
dar.:		61,0	57,9	57,9	55,0	57,0	53,9	53,9	51,0	60,0	57,0	57,0	54,0	45,0	43,0	43,0	40,0	
dar.:		79,2	74,6	74,6	66,3	59,2	55,2	55,2	48,9	71,3	67,3	67,3	60,3	52,5	49,0	49,0	43,5	
Samtweberei		98,9	87,0	87,0	75,7	66,7	62,8	62,8	56,7	80,5	75,6	75,6	64,6	53,1	51,5	51,5	43,4	
dar.:		101,7	89,0	89,0	77,3	—	—	—	—	81,6	76,6	76,6	65,1	53,5	52,0	52,0	43,5	
Bandweberei		79,8	75,4	75,4	69,9	60,6	56,7	56,7	52,5	67,6	63,8	63,8	58,8	51,1	47,6	47,6	43,6	
dar.:		82,7	78,1	78,1	72,5	60,4	56,4	56,4	52,3	69,3	65,3	65,3	60,3	51,0	47,5	47,5	43,5	
Spitzen- und Gardinenweberei		85,6	80,5	80,5	75,4	—	—	—	—	63,5	59,7	59,7	55,9	44,6	42,4	42,4	39,3	
dar.:		85,6	80,5	80,5	75,4	—	—	—	—	63,5	59,7	59,7	55,9	44,6	42,4	42,4	39,3	
Wirkerei und Strickerei		Wirker und Stricker		76,8	72,7	72,7	66,1	53,1	50,8	50,8	45,8	63,4	60,1	60,1	54,8	45,9	43,8	39,7
		dar.:	84,0	79,2	79,2	67,2	65,6	62,1	62,1	54,1	67,0	63,0	63,0	54,0	52,0	49,0	49,0	43,0
		dar.:	76,7	71,6	71,6	67,1	47,8	45,5	45,5	42,1	60,4	56,8	56,8	53,2	42,0	39,9	39,9	37,0
		dar.:	76,1	72,8	72,8	67,2	57,2	55,0	55,0	49,4	68,0	65,0	65,0	60,0	51,0	49,0	49,0	45,0
		Durchschnitt	76,1	71,8	71,8	65,4	58,8	55,6	55,6	51,4	63,5	60,2	60,2	54,7	47,5	45,0	45,0	40,6

¹⁾ Für Spinner und Weber (Wirker, Stricker) Stücklohn, für Hilfsarbeiter Zeitlohn; bei den männlichen Arbeitern zuzügl. Sozialzulagen. — ²⁾ Berichtigt Zahl. — ³⁾ Die im Jahrbuch 1931 veröffentlichte Reihe der männlichen Spinner in der Tuchindustrie muß lauten statt 75,4, 77,7, 79,6, 75,0: 68,1, 70,1, 71,9, 67,7, desgl. ist der Lohnsatz für weibl. Hilfsarbeiter in der Leinenindustrie am 1. April 1930 von 54,5 auf 44,5 *Rpf* abzuändern. — ⁴⁾ Handindustrie.

Bekleidungs Gewerbe¹⁾

Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	Städtegruppen und Orte	1. Okt. 1930	1. April 1931	1. Okt. 1932	
												a. Herrenmaße Schneiderei				Männliche Facharbeiter
1. Geltungsbereich des Reichs-tarifs ²⁾					Städtegr. VIa..				75,4	70,4	70,4	66,0
					Städtegr. IIIb..				darunter:			
Städtegruppe I.	115,5	108,6	108,6	100,8	Münster i. W.				98,3	92,4	92,4	85,5
darunter:					Konstanz, Solingen, Zwickau u. a.				100,0	94,0	94,0	87,0
Berlin	117,5	110,5	110,5	102,6	Osnabrück				98,7	92,8	92,8	85,9
Düsseldorf	113,0	106,3	106,3	98,6	Plauen				95,3	89,6	89,6	82,9
Frankfurt a. M.	111,3	104,7	104,7	97,2	Stettin				98,3	92,4	92,4	85,6
Hamburg	116,7	109,8	109,8	101,9	Städtegr. IVa..				91,2	85,3	85,3	80,0
Köln	114,6	108,5	108,5	100,0	darunter:				Augsburg			
Städtegr. II ...	108,8	102,0	102,0	95,6	Emden, Rostock u. a. Gladbach-Rheydt ..				89,8	83,9	83,9	78,1
darunter:					Städtegr. IVb..				92,0	86,0	86,0	80,0
Dortmund	107,3	100,6	100,6	93,9	darunter:				90,7	84,8	84,8	78,9
Essen	108,6	101,8	101,8	95,0	Altena				85,2	80,4	80,4	74,7
Mannheim	109,5	102,7	102,7	95,8	Bernburg				87,4	82,5	82,5	76,6
Wiesbaden	110,0	103,1	103,1	96,3	Dessau				87,0	82,1	82,1	76,2
Städtegr. IIIa.	103,7	97,9	97,9	91,0	Freital				86,2	81,4	81,4	75,5
darunter:					Halberstadt, Schwerin, Ulm, Weimar u. a.				89,0	84,0	84,0	78,0
Bremen	108,0	102,0	102,0	95,0	Heilbronn				88,0	83,1	83,1	77,1
Chemnitz	100,1	94,5	94,5	88,1	Hildesheim				88,6	83,6	83,6	77,7
Dresden	103,0	97,3	97,3	90,6	Iserlohn				86,5	81,6	81,6	75,8
Halle a. S.	106,2	100,3	100,3	93,4	Würzburg				87,5	82,6	82,6	76,7
Hannover	103,5	97,7	97,7	91,0	Städtegr. Va...				83,7	78,7	78,7	72,8
Heidelberg	106,6	100,7	100,7	93,8	darunter:				Bayreuth			
Leipzig	101,8	96,1	96,1	89,6	Cottbus, Minden, Stendal, Stralsund u. a.				84,0	79,0	79,0	73,0
München	101,5	95,9	95,9	89,3	Görlitz				91,9	77,0	77,0	71,2
Nürnberg	103,7	97,9	97,9	91,2	Marburg				83,1	78,2	78,2	72,2
Stuttgart	106,0	100,1	100,1	93,2	Städtegr. Vb...				79,5	74,6	74,6	69,7
Wuppertal	104,8	99,0	99,0	92,2	darunter:				Annaberg, Greifswald, Quednburg u. a.			
Städtegr. IIIb..	96,8	90,9	90,9	84,8	Liegnitz				80,0	75,0	75,0	70,0
darunter:									79,6	74,6	74,6	69,7
Braunschweig	97,8	91,9	91,9	85,1					Durchschnitt			
Breslau	94,3	88,6	88,6	82,0					100,8	95,1	94,9	88,1
Erfurt	98,9	93,0	93,0	86,0								
Kassel	96,2	90,4	90,4	83,7								
Kiel	98,0	92,1	92,1	85,3								
Lübeck	99,9	93,9	93,9	86,9								
Magdeburg	96,0	90,2	90,2	83,6								

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

1. Tarifliche Stundenlöhne (oder Akkordrichtsätze) in 17 Gewerben (in *Rpf.*) — EinzelübersichtenBekleidungsgebiete¹⁾

Orte	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	Orte	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	Orte	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April
	1930	1931	1932	1932		1930	1931	1932	1932		1930	1931	1932	
b. Damenmaßschneiderei. Weibliche Facharbeiter														
Berlin	66,0	⁴⁾ 66,0	62,0	56,0	Kassel	56,0	52,0	⁴⁾ —	49,0	Rostock	54,0	50,0	46,2	⁴⁾ —
Braunschweig	56,0	52,0	48,0	47,0	Köln	69,0	69,0	⁴⁾ —	⁴⁾ —	Schwerin	52,0	48,0	45,0	44,0
Bremen	62,0	57,0	⁴⁾ —	52,0	Leipzig	62,0	57,0	53,3	52,0	Stuttgart	62,0	57,0	53,3	52,0
Frankfurt a. M.	69,0	69,0	69,0	58,0	Magdeburg ..	56,0	52,0	52,0	50,0	Wiesbaden ..	64,0	60,0	55,0	54,0
Halle a. S.	62,0	⁴⁾ 52,0	52,0	45,0	Mainz	56,0	52,0	48,1	47,0	Wuppertal ..	62,0	57,0	53,3	52,0
Hannover ...	62,0	57,0	53,3	52,0	München	62,0	57,0	53,3	52,0	Zittau	50,0	45,0	45,0	41,0
Hildesheim ...	52,0	52,0	48,0	43,0	Nürnberg ...	62,0	57,0	53,3	52,0	Durchschnitt	63,2	59,3	56,8	53,2

Städtegruppen, Gebiete und Orte	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April	Gebiete und Orte	1. Okt.	1. April	1. Okt.	1. April
	1930	1931	1932	1932		1930	1931	1932	1932
c. Herrenkonfektion. Facharbeiter									
	männlich				weiblich				
Städtegruppe I	102,0	102,0	96,0	84,0	71,4	71,4	67,2	58,8	
» II	92,0	92,0	86,5	75,5	64,4	64,4	60,6	52,9	
» III	85,0	85,0	80,0	70,0	59,5	59,5	56,0	49,0	
» IV	81,0	81,0	77,5	67,5	56,7	56,7	54,3	47,3	
Durchschnitt	93,6	93,6	88,2	77,1	67,4	67,4	63,4	55,5	
d. Damenkonfektion. Facharbeiter									
	männlich				weiblich				
Berlin	—	—	—	—	64,0	64,0	64,0	58,0	
Erfurt	—	—	—	—	57,6	57,6	57,6	53,0	
Durchschnitt	—	—	—	—	63,9	63,9	63,9	57,9	
e. Arbeiterkonfektion. Facharbeiter									
	männlich				weiblich				
Berlin	96,0	96,0	⁴⁾ —	87,0	60,0	60,0	⁴⁾ —	48,0	
Bielefeld	91,0	86,0	83,0	75,0	54,0	51,0	49,0	44,0	
Frankfurt a. O.	86,4	86,4	⁴⁾ —	81,8	54,0	54,0	⁴⁾ —	45,1	
Gladbach-Rheydt ..	92,7	87,6	87,6	77,0	55,7	52,6	52,6	44,8	
Hannover	100,0	94,0	90,0	87,0	63,0	58,0	56,0	55,0	
Oberlausitz-Neugersdorf	80,0	⁴⁾ 77,0	77,0	69,0	52,0	⁴⁾ 50,0	50,0	45,0	
Osnabrück	—	—	—	—	55,0	52,0	52,0	46,0	
Stuttgart	85,0	83,0	83,0	72,0	53,0	51,0	51,0	43,5	
Durchschnitt	89,2	85,5	83,8	75,5	54,9	52,3	51,7	44,8	
f. Wäschefabrikation (Herrenwäsche). Facharbeiter									
	männlich				weiblich				
Berlin	109,2	105,4	100,6	90,6	61,7	59,5	56,8	51,2	
Bielefeld	109,0	105,3	101,0	91,0	60,8	58,7	56,1	50,5	
Erzgebirge	77,0	⁴⁾ 74,0	74,0	63,5	42,0	⁴⁾ 41,0	41,0	35,0	
Durchschnitt	94,5	92,4	88,6	78,3	52,1	51,0	49,3	43,4	
g. Wäschefabrikation (Damenwäsche) Weibliche Facharbeiter									
Berlin	60,5	60,5	58,1	50,5					
Bielefeld	57,0	55,0	52,8	47,5					
Durchschnitt	60,1	60,0	57,6	50,2					
h. Wäschefabrikation (gemischte Betriebe) Weibliche Facharbeiter									
Berlin	60,5	60,5	58,1	50,5					
Bielefeld-Herford ..	55,0	52,8	50,7	45,7					
Breslau	42,0	42,0	⁴⁾ —	⁴⁾ —					
Chemnitz, Dresden, Leipzig (Landestarif) .	64,0	60,5	60,5	55,0					
Köln	57,0	56,0	53,0	47,7					
Landeshut	45,7	43,0	43,0	36,5					
München	56,0	53,0	53,0	48,0					
Nordhausen	41,0	41,0	41,0	35,0					
Pulsnitz	46,0	46,0	44,2	40,0					
Rheinland-Westfalen ..	46,0	44,0	44,0	40,0					
Thüringen	49,0	46,0	46,0	40,0					
Wuppertal	50,0	50,0	44,0	40,0					
Württemberg	60,0	60,0	57,0	50,0					
Durchschnitt	53,3	52,0	51,5	45,0					
Wäschefabrikation insges. Facharbeiter									
	männlich				weiblich				
94,5	92,4	88,6	78,3	53,9	52,8	51,7	45,2		
Bekleidungsgebiete insges. Facharbeiter									
	männlich				weiblich				
97,8	94,3	92,1	83,5	60,0	59,0	58,1	51,5		

¹⁾ Für Damenmaßschneiderei und Wäschefabrikation Zeitlöhne, für die übrigen Gruppen Stücklöhne (Berechnungslöhne). — ²⁾ Reichstarifvertrag für die Herren- und Damenmaßschneiderei. — ³⁾ Tarifloser Zustand. — ⁴⁾ Berichtigte Zahl.

Schuhindustrie¹⁾

Ortsklassen und Orte	1. Okt.	1. April						
	1930	1931	1932	1932	1930	1931	1932	1932
Schuhfabrikarbeiter								
	männlich				weiblich			
Ortsklasse I (z. B.: Berlin, Erfurt, Hamburg Pirmasens)	102,6	97,2	97,2	82,6	77,1	73,1	73,1	62,1
Ortsklasse II (z. B.: Bamberg, Meißen, Stettin)	98,0	92,9	92,9	78,9	73,5	69,6	69,6	59,2
Ortsklasse III (z. B.: Aschaffenburg, Brandenburg a. H., Mühlhausen i. Th.)	93,6	88,7	88,7	75,4	70,4	66,6	65,6	56,7
Ortsklasse IV (z. B.: Neustettin, Sorau)	89,1	84,4	84,4	71,7	67,3	63,8	63,8	54,2
Ortsklasse V (z. B.: Gollnow i. P., Waldstetten)	85,7	81,2	81,2	69,0	64,9	61,4	61,4	52,2
Durchschnitt	98,3	93,2	93,2	79,2	74,4	70,5	70,5	59,9

¹⁾ Gew. Durchschnitt aus Zeit- und Stücklohn.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

2. Tarifliche Jahreslöhne der Landarbeiter im Jahre 1931

a. Verheiratete Deputatarbeiter

Vertragsgebiete	Tariflich vereinbarte Jahresarbeitszeit ¹⁾ Stunden	Barlohn RM	Deputatmengen										Sonstiges Deputat
			Wohnung und Stall	Feuerung (Heizw. i. Steinkohle) Ztr.	Landnutzung u. Kartoffeln		Viehhaltung Liter	Ferkel Stück	insgesamt Ztr.	Getreide u. Hülsenfrüchte			
					Ar	Ztr.				Roggen	Weizen	Gerste	
Schleswig-Holstein	2 824	487,53	1	30	19,9	—	1 095	1	30	14	4	12	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Stroh 5 Ztr. Heu
Hannover-Nord	2 799	822,53	1	—	19,2	—	—	—	2) 18,3	14	4,3	—	15 Ztr. Stroh, 3 Ztr. Kaff, 3 Gespanntage
Hannover-Süd	2 775	726,76	1	—	23,2	—	—	—	3) 18,3 ³⁾	10,2	3	5,1	3 Gespanntage
Braunschweig	2 750	796,93	1	—	4,3	52	—	—	4) 13,6 ⁴⁾	9,3	4,5	—	Wirtschaftsfahren
Rheinland: Köln	2 814	1 030,54	—	—	—	26,8	365	—	5) 9,4 ⁵⁾	6,4	3	—	12 Ztr. Stroh
Hessen-Nassau: Eschwege, Fritzlar	2 800	816,80	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Hofgeismar, Kassel	2 800	830,80	—	—	12,8	—	—	1	17,5	9	5	3	5 Ztr. Stroh, 3 Gespanntage
Baden	2 919	1 406,88	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	2 931	1 308,46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern: Oberbayern	2 893	961,79	1	24	—	6	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Niederbayern	2 893	991,12	1	42,5	—	13	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberfranken	2 893	903,13	1	8	—	13	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—
Unterfranken	2 893	997,22	1	14	—	10	182,5	—	3	1,5	1,5	—	—
Oberpfalz	2 893	943,68	1	36	—	13	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Schwaben	2 893	991,12	1	16	—	6	365	—	3	1,5	1,5	—	—
Thüringen	2 800	648,90	1	—	25,6	—	—	—	16	9	5	1	2 Pferdegesspanntage
Freistaat Sachsen: Dresden	2 773	833,27	1	—	—	36	182,5	—	15	10	5	—	4 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum 2 Pferdegesspanntage
Leipzig	2 773	854,22	1	—	25	—	—	—	15	10	5	—	15 Ztr. Stroh, 3 Pferdegesspanntage
Vogtland	2 775	730,73	1	—	—	36	182,5	—	3) 12	10	2	—	3 Ztr. Stroh, 52 l Petroleum, 2 Pferdegesspanntage
Sachsen und Anhalt: Altmark	2 767	738,07	1	—	31,9	—	—	—	13,5	6	—	7	2 Pferdegesspanntage } 7 1/2 Ztr. 2 Pferdegesspanntage } Stroh
Börde	2 750	788,83	1	—	30,5	—	—	—	13,5	9	—	4	2 Pferdegesspanntage, Viehhaltung, 7 1/2 Ztr. Stroh
Saalebezirk	2 750	761,39	1	—	36,1	—	—	—	13,5 ⁶⁾	9	4	—	—
Brandenburg: Kr. Angermünde	2 900	454,84	1	55,3	9,2	80	5) 657	—	2) 24,8 ⁵⁾	16,8	—	8	Kleintierhaltung
Lebus, Sternberg, Züllichau	2 850	418,55	1	49,4	9,2	80	365	—	2) 23,3 ⁶⁾	18,3	—	5	Kleintierhaltung
Niederbarn., Teltow Niederlausitz (9 Kreise)	2 854	476,20	1	62,3	12,8	84	365	—	2) 24,8 ⁶⁾	16,8	—	8	6 Ztr. Heu
Kreis Ostprignitz	2 825	409,63	1	47	12,8	75	365	—	24	23	1	—	Kleintierhaltung
Kreis Ostprignitz	2 851	418,71	1	44,6	12,8	90	1 095	—	26	18	2	4	Kleintierhaltung, Wirtschaftsfahren
Mecklb.-Schwerin	2 874	278,93	1	32,9	22,7	—	1 460	—	35,3	21,3	2	12,0	Kleintierhaltung, 15 Ztr. Stroh
Mecklb.-Strelitz	2 875	172,90	1	54,2	43,4	—	1 095	—	52	24	2	18	Kleintierhaltung
Pommern: Kreis Cammin	2 952	183,00	1	42,0	12,8	60	1 095	—	25	21	—	4	Kleintierhaltung
Demmin	2 904	246,84	1	39,5	31,9	—	1 460	—	46,8	24,4	—	21,4	Kleintierhaltung
Franzburg	2 915	247,78	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } Alle 4 Jahre Aufzucht
Greifswald	2 915	247,78	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung } eines Stückes Jungvieh
Grimmen	2 929	254,32	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	24	1	15	Kleintierhaltung
Kolberg	2 900	137,25	1	52,3	15,6	90	1 095	—	30	24	1	5	Kleintierhaltung
Lauenburg	2 850	152,55	1	64,7	15,6	75	1 095	—	23	17	1	4	Kleintierhaltung
Randow	2 900	464,00	1	39,5	6,4	75	547,5	—	31	22	1	7	Kleintierhaltung, 10 Ztr. Heu
Rügen	2 929	272,73	1	29,4	31,9	—	1 460	2	42	18	1	18	Kleintierhaltung, Alle 4 Jahre Aufz. eines Stückes Jungvieh
Schlesien	2 856	374,57	1	48	9,2	36	365	—	25	18	4	3	Kleintierhaltung, 26 Pfd. Butter, 12 l Petroleum, fr. Brotbacken
Ostpreußen*): Kreis Allenstein	2 886,5	200,79	1	56	36,2	—	1 098	—	28	22	1	2	Kleintierhaltung
Gumbinnen	2 886,5	220,02	1	52	23,4	—	1 464	—	32	20	3	6	Kleintierhaltung
Johannsburg	2 886,5	190,92	1	56	34,0	—	915	—	28	20	1	3	Kleintierhaltung
Königsberg	2 886,5	230,04	1	52	27,7	—	1 098	—	32	20	2	3	Kleintierhaltung
Lyck	2 886,5	210,69	1	56	31,9	—	915	—	29	20	1,5	3	Kleintierhaltung
Marienburg	2 886,5	346,29	1	60	13,5	10	732	—	38	23	1	12	Kleintierhaltung
Marienwerder	2 886,5	220,02	1	54	34,0	—	1 098	—	30	22	2	4	Kleintierhaltung
Rastenburg	2 886,5	210,69	1	59	27,7	—	1 464	—	32	20	2	4	Kleintierhaltung

¹⁾ Die Jahresarbeitsstundenzahl in den verschiedenen Vertragsgebieten ist zum Teil unmittelbar den Tarifen entnommen, zum Teil auf Grund der tariflichen Vereinbarungen über die Zahl der Arbeitsstunden in den einzelnen Monaten errechnet worden. — ²⁾ Außerdem Zukaufrecht für Kinder (berechnet unter Zugrundelegung einer durchschnittlichen Kinderzahl von 1,6 je verheirateten Arbeiter) von 2—14 Jahren: 4,8 Ztr. Getreide zu 80% des Hannoverischen Marktpreises. — ³⁾ Die entsprechende Eintragung gilt auch für 1930 (vgl. Statistisches Jahrbuch 1931 S. 295). — ⁴⁾ Außerdem Zukaufrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) bis zu 6 Jahren 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren: 4,8 Ztr. Brogetreide zur Hälfte des Berliner Marktpreises. — ⁵⁾ Einschl. Sozialzulagen; Berechnung vgl. Anm. 2. — ⁶⁾ Außerdem Zukaufrecht für Kinder (Berechnung vgl. Anm. 2) von 1 bis zu 6 Jahren: 3,2 Ztr. und von 6 bis 14 Jahren 4,8 Ztr. Brogetreide zu 75% des nächsten Marktpreises. — ⁷⁾ Entsprechende Zahl für 1930 ändert sich in: 464,00 RM. — ⁸⁾ Die Angaben für Ostpreußen gelten für die Zeit vom 1. 4. 1931 bis 31. 3. 1932. In der Zeit vom 1. 1. bis 31. 3. 1931 bestand kein Tarif. — ⁹⁾ Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 308 ist statt 253,40 zu lesen 353,40. — ¹⁰⁾ Rügen.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-¹⁾ und Endgehälter²⁾ kaufmännischer³⁾ Angestellter in einzelnen Gewerben im April 1932 (in *R.M.*)

Table with 14 columns: Orte, Gruppe, Anfangs-gehalt, End-gehalt, and 10 sub-columns for specific industries (Bankgewerbe, Bekleidungs-gewerbe, Chemische Industrie, Einzelhandel, Großhandel) with their respective groups and salary ranges.

Anmerkungen siehe nächste Seite.

b. Tariflöhne und Tarifgehälter

3. Tarifliche Anfangs-¹⁾ und Endgehälter²⁾ kaufmännischer³⁾ Angestellter in einzelnen Gewerben im April 1932 (in *R.M.*)

Orte	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	Anfangs-	End-	Gruppe	An-	End-
		gehalt	gehalt		gehalt	gehalt		gehalt	gehalt		fangs-	gehalt			
Großhandel															
b. Weibliche															
Berlin ^{23) 24)}	I	95,85	129,60	II	113,40	145,80	III	150,00	195,00	IV	²⁴⁾ 240,00	V	²⁴⁾ 340,00		
Breslau ²⁵⁾	I	85,00	136,00	II	105,00	159,00	III	143,00	220,00	IV	185,00	284,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	128,50	166,50	KB	147,50	216,00	KC	179,50	275,50	KD	211,00	325,00	KE	246,00	380,00
Hamburg ²⁶⁾	I	²³⁾ 90,00	138,00	II	²⁵⁾ 110,00	155,00	III	²⁵⁾ 128,00	185,00	IV	176,00	254,00	—	—	—
Köln	A	99,00	144,00	B	121,50	180,00	C	175,50	238,50	D	279,00	—	—	—	—
Leipzig	II	¹³⁾ 102,00	²⁷⁾ 147,00	III	127,50	210,00	IV	204,50	272,50	—	—	—	—	—	—
Magdeburg	I	¹¹⁾ 87,50	152,10	2	¹¹⁾ 110,70	198,45	3	153,00	289,80	—	—	—	—	—	—
Stuttgart ²¹⁾	A	¹¹⁾ 94,50	151,20	B	¹¹⁾ 103,50	174,60	C	153,00	238,50	D	240,30	301,50	E	—	angem. höher als I)
Metallindustrie²⁸⁾ (Männliche)															
Berlin	K1	¹¹⁾ 118,00	151,00	K2	¹¹⁾ 140,00	187,00	K3	199,00	236,00	K4	244,00	299,00	—	—	—
Breslau ²⁹⁾	I	95,00	151,00	II	117,00	177,00	III	159,00	245,00	IV	206,00	315,00	—	—	—
Frankfurt a. M.	KA	143,00	185,00	KB	164,00	240,00	KC	189,00	290,00	KD	222,00	340,00	KE	259,00	400,00
Hamburg	I	¹⁴⁾ 118,00	157,00	2	¹⁴⁾ 160,00	213,00	—	—	—	3	¹⁴⁾ 244,00	305,00	—	—	—
Karlsruhe	1a	¹⁴⁾ 110,00	180,00	Ib	¹⁴⁾ 130,00	200,00	II	170,00	250,00	III	170,00	340,00	IV	450,00	—
Solingen	A	¹¹⁾ 85,00	108,00	B	¹¹⁾ 102,00	180,00	C	175,00	215,00	D	225,00	260,00	—	—	—
Textilindustrie³⁰⁾ (Männliche)															
Augsburg	I	90,00	175,00	II	120,00	235,00	III	235,00	315,00	—	—	—	IV	314,00	442,00
Chemnitz	Ia	¹¹⁾ 103,00	147,00	Ib	¹¹⁾ 127,00	179,00	II	152,00	247,00	III	186,00	333,00	IV	318,00	443,00
Forst (Lausitz)	I	87,00	168,00	—	—	—	II	⁴⁰⁾ 180,00	—	III	243,00	—	IV	335,00	—
Gera	4	86,00	153,00	—	—	—	3	140,00	240,00	2	190,00	320,00	1	309,00	396,00
Lörrach	K1	³⁰⁾ 109,00	158,00	K2	³⁰⁾ 131,00	181,65	K3	202,00	252,00	K4	218,00	301,35	K5	376,00	394,80
Gladbach-Rheydt	I	¹⁴⁾ 114,00	190,00	2a	¹⁴⁾ 142,00	237,00	2b	178,00	273,00	—	—	—	3	237,00	344,00
Stuttgart	A	¹¹⁾ 104,00	140,00	B	¹¹⁾ 120,00	180,00	C	190,00	255,00	D	335,00	—	E	—	Freie Vereinbarung
Versicherungsgewerbe⁴²⁾ (Männliche)															
Sonderklasse (z. B. Berlin, Köln, Stuttgart)	IV	116,97	177,81	III	154,79	229,38	II	197,60	290,93	I	249,96	357,90	—	—	—
Ortsklasse A (z. B. Breslau, Königsberg i. Pr.)	IV	112,29	170,70	III	148,60	220,21	II	189,70	279,29	I	239,96	343,59	—	—	—
Ortsklasse B (z. B. Würzburg)	IV	107,61	163,58	III	142,40	211,03	II	181,79	267,66	I	229,96	329,27	—	—	—
Ortsklasse C (z. B. Tangermünde)	IV	102,93	156,48	III	136,21	201,86	II	173,88	256,02	I	219,96	314,95	—	—	—
Ortsklasse D (z. B. Enscher i. W.)	IV	98,25	149,36	III	130,02	192,68	II	165,98	244,38	I	209,97	300,64	—	—	—

¹⁾ In einigen Fällen erscheinen die Anfangsgehälter der untersten Gehaltsgruppen verhältnismäßig niedrig (siehe z. B. Hannover bei dem Bekleidungs- und bei der chemischen Industrie sowie Augsburg, Forst und Gera bei der Textilindustrie), da in diesen Tarifen nur Anfangsgehälter oder Gehälter im 1. Berufsjahr ohne Angabe des Lebensalters festgesetzt sind, sodaß nur diese Sätze als Anfangsgehälter eingestellt werden konnten. — ²⁾ Wo Endgehälter nicht angegeben werden, sind in den Tarifen nur die als Anfangsgehälter angegebenen Beträge vereinbart. — ³⁾ Im Baugewerbe technische Angestellte. — ⁴⁾ Einschließlich $\frac{1}{12}$ der laut § 13 des Reichs-Tarifvertrags jährlich in Höhe eines Monatsgehältes gewährten Sonderzulagen; ausschließlich einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Ortsklasse I je 20 *R.M.*). — ⁵⁾ Ausschließlich Verheiratetenzulage von 10 *R.M.* und einer Aufwandsentschädigung von 7 *vH* für Ledige und 10 *vH* für Verheiratete bei dauernder Beschäftigung auf einer Baustelle. Anfangsgehalt in Gruppe A mit 20 Jahren, in Gruppe C nach halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — ⁶⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin für Verheiratete 10 *vH* Zuschlag zum Tarifgehalt, in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Dresden (Stroh- und Textilindustrie) für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 *vH* Zuschlag zum Tarifgehalt, in Köln Kinderzulagen je 10 *R.M.*, in Königsberg i. Pr. für Verheiratete 20 *vH* Zuschlag zum Tarifgehalt und 12 *R.M.* je Kind, in Stuttgart für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 *R.M.*. — ⁷⁾ Damen- und Mädchenmätelkonfektion, Herren- und Knabenkonfektion. — ⁸⁾ Herrenwäsche. — ⁹⁾ Blusen- und Kleiderkonfektion. — ¹⁰⁾ Geschäftsklasse I. — ¹¹⁾ Vom vollendeten 30. Lebensjahr an. — ¹²⁾ Strohhutindustrie. — ¹³⁾ Vom 5. Berufsjahr ab. — ¹⁴⁾ Bis zum vollendeten 22. Lebensjahr. — ¹⁵⁾ Bis zum vollendeten 30. Lebensjahr. — ¹⁶⁾ Ausschließlich Leistungszulagen. — ¹⁷⁾ Anfangssatz nach 7jähriger Angestellten-tätigkeit. — ¹⁸⁾ Anfangssatz nach 6jähriger Tätigkeit, ausschließlich Lehre oder Ausbildungszeit. — ¹⁹⁾ Konfektion- und Korsettindustrie. — ²⁰⁾ Vom vollendeten 18. bis 21. Lebensjahr. — ²¹⁾ Nach mindestens halbjähriger Tätigkeit im Betriebe und in der Gruppe. — ²²⁾ Angestellte mit ordnungsmäßiger Lehrzeit und solche, die 2 Jahre die Handelsvollschule besucht und 1 Jahr Praxis haben. — ²³⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin Hausstandszulage Gruppe I bis V: 10,00 bis 30,00 *R.M.* und Kinderzulage je 5,00 bis 15,00 *R.M.*, in Dresden für verheiratete Angestellte oder Gleichgestellte 10 *vH* Zuschlag zum Tarifgehalt, in Frankfurt a. M. 10 *R.M.* je Kopf, in Mannheim Familienzulage 12 *R.M.*, Kinderzulage je 10 *R.M.*, Alleinstandszulage von 10 *R.M.* bis zum Tarifgehalt in Höhe des Endgehalts der Gruppe K I. — ²⁴⁾ Vom 1. bis 4. Berufsjahr nach vollendetem 20. Lebensjahr. — ²⁵⁾ Tarifklasse I. — ²⁶⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin 5 *R.M.* je unterhaltspflichtigen Familienangehörigen bei einem Einkommen bis 140 *R.M.*, 10 *R.M.* bei höherem Einkommen, in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *R.M.* je Kopf, in Leipzig für Verheiratete auf die festgesetzten Mindestgehälter einen Zuschlag von 20 *vH*, in Stuttgart für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 *R.M.*. — ²⁷⁾ Lebensmittelehandel. — ²⁸⁾ Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 310 und 1931 S. 297 ist statt 119 und 120 zu lesen 111 und 125 *R.M.*. — ²⁹⁾ Im 3. Berufsjahr nach vollendetem 18. Lebensjahr. — ³⁰⁾ Im Statistischen Jahrbuch 1930 S. 310 und 1931 S. 297 ist statt 107,10 und 108 zu lesen 117,90 und 112,50 *R.M.*. — ³¹⁾ Der zulässige Abzug für weibliche kaufmännische Angestellte beträgt bis zu 10 *vH*. — ³²⁾ Ausschließlich Sozialzulage: in Breslau Gruppe I bis IV 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Frankfurt a. M. und Köln 10 *R.M.* je Kopf, in Hamburg 5 *R.M.* je Kind, im Höchstfalle 15 *R.M.*, in Leipzig für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 *vH* Zuschlag zum Tarifgehalt (Gruppe II erst ab vollendetem 21. Lebensjahre), in Stuttgart für Verheiratete oder Gleichgestellte 10 *vH* Zuschlag. — ³³⁾ Textil-großhandel. — ³⁴⁾ Angestellte mit weniger als 6 Berufsjahren erhalten mindestens das Höchstgehalt der vorhergehenden Gruppe. — ³⁵⁾ Ab vollendetem 21. Lebensjahr. — ³⁶⁾ Weibliche Angestellte im Baumwoll-, Leinen-, Kleiderstoff-, Samt- und Seidengroßhandel erhalten die Tarifgehälter der männlichen Angestellten, in Gruppe I bis II abzüglich 10 *vH*. — ³⁷⁾ Nach vollendetem 26. Lebensjahr freie Vereinbarung. — ³⁸⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Berlin und Frankfurt a. M. 10 *R.M.* je Kopf, in Breslau Gruppe I bis V 4,00 bis 7,00 *R.M.* je unterhaltspflichtigen Angehörigen, in Solingen für Verheiratete etwa 9 bis 10 *vH* Zuschlag zum Tarifgehalt, in der Gruppe A und B nach vollendetem 21. Lebensjahr. — ³⁹⁾ Ausschließlich Sozialzulagen: in Augsburg für Verheiratete 20 *R.M.*, für 1 bis 2 Kinder 10 *R.M.* und für mehr als 2 Kinder 15 *R.M.*, in Gera für Verheiratete 3 *vH* und je Kind 2 *vH* Zuschlag zum Tarifgehalt, in Lörrach 10 *R.M.* für Verheiratete und Gleichgestellte und 5 *R.M.* je Kind, in Gladbach-Rheydt 8 *R.M.* je Kopf und in Stuttgart für Verheiratete 10 *R.M.*. — ⁴⁰⁾ Mit mindestens 3jähriger Berufstätigkeit nach der Lehrzeit. — ⁴¹⁾ Im 4. Berufsjahr. — ⁴²⁾ Ausschließlich einer Zulage für den Haushalt und jedes Kind (in Orten der Sonderklasse 16,75 bzw. 19,57 *R.M.*).

B. Arbeitsmarkt

(Die Übersichten 1 bis 22 sind in der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Hauptstelle, bearbeitet)

1. Der Beschäftigungsstand nach der Mitgliederbewegung der Krankenkassen
a. In allen berichtenden Krankenkassen und Ersatzkassen 1928 bis 1931

Monate	Beschäftigte Arbeitnehmer ¹⁾											
	insgesamt		in v H der Arbeitnehmer		männl.		in v H der Arbeitnehmer		weibl.		in v H der Arbeitnehmer	
	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000	in 1000
	1928						1929					
Januar	16 253	76,2	10 592	77,7	5 661	73,6	15 849	73,8	10 213	74,5	5 636	72,7
Februar	16 331	76,6	10 662	78,2	5 669	73,7	15 473	71,9	9 862	71,7	5 611	72,1
März	16 686	78,2	10 950	80,3	5 736	74,6	16 669	77,1	10 891	78,8	5 778	74,0
April	17 642	82,7	11 650	85,5	5 992	77,9	18 061	83,2	11 967	86,3	6 094	77,8
Mai	17 967	84,3	11 918	87,4	6 049	78,6	18 490	85,0	12 311	88,5	6 179	78,7
Juni	18 157	85,1	12 079	88,6	6 078	79,0	18 638	85,4	12 427	89,0	6 211	78,9
Juli	17 959	84,2	11 972	87,8	5 987	77,8	18 539	84,6	12 353	88,2	6 186	78,3
August	18 115	84,9	12 063	88,5	6 052	78,7	18 538	84,4	12 327	87,8	6 211	78,3
September	18 198	85,3	12 121	88,9	6 077	79,0	18 427	83,7	12 214	86,8	6 213	78,1
Oktober	18 097	84,9	11 954	87,7	6 143	79,9	18 232	82,6	12 014	85,2	6 218	78,0
November	17 567	82,4	11 507	84,4	6 060	78,8	17 714	80,2	11 635	82,4	6 079	76,2
Dezember	16 494	77,3	10 664	78,2	5 830	75,8	16 535	74,8	10 704	75,8	5 831	73,0
	1930						1931					
Januar	16 159	73,0	10 441	73,8	5 718	71,4	13 970	64,9	8 927	65,5	5 043	63,9
Februar	15 934	71,9	10 246	72,4	5 688	71,0	13 765	64,2	8 733	64,3	5 032	64,0
März	16 293	73,6	10 540	74,6	5 753	71,7	14 092	66,0	8 966	66,2	5 126	65,3
April	16 794	76,0	10 898	77,3	5 896	73,5	14 813	69,7	9 467	70,4	5 346	68,5
Mai	17 120	77,5	11 126	79,1	5 994	74,7	15 197	71,8	9 736	72,7	5 461	70,3
Juni	17 033	77,3	11 065	79,0	5 968	74,4	15 253	72,4	9 802	73,6	5 451	70,4
Juli	16 843	76,6	10 937	78,3	5 906	73,7	15 020	71,7	9 646	72,8	5 374	69,8
August	16 687	76,1	10 829	77,8	5 858	73,2	14 618	70,2	9 358	71,1	5 260	68,6
September	16 540	75,7	10 709	77,2	5 831	73,0	14 370	69,4	9 162	70,0	5 208	68,3
Oktober	16 230	74,5	10 462	75,7	5 768	72,3	13 978	67,9	8 873	68,2	5 105	67,4
November	15 623	72,3	10 119	73,6	5 574	70,1	13 433	65,7	8 515	65,9	4 918	65,3
Dezember	14 617	67,5	9 354	68,2	5 263	66,3	12 440	61,0	7 803	60,7	4 637	61,7

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahre 1931

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer ¹⁾								im Jahresdurchschnitt
	am Schlusse des Monats								
	Januar		April		Juli		Oktober		
insgesamt	darunter weibliche	insgesamt	darunter weibliche	insgesamt	darunter weibliche	insgesamt	darunter weibliche		
Ostpreußen	423 187	138 182	444 903	142 523	493 607	151 142	441 870	138 788	449 383
Schlesien	940 524	354 577	1 032 869	391 708	1 065 963	398 386	1 011 160	382 856	999 541
Brandenburg	1 809 672	716 015	1 915 708	760 014	1 924 434	736 422	1 839 992	724 617	1 863 193
Pommern	396 051	122 579	435 745	131 590	465 563	141 844	434 905	129 426	428 032
Nordmark	954 493	332 206	1 003 477	340 914	1 003 540	341 994	914 804	318 587	962 285
Niedersachsen	895 037	306 639	943 353	319 720	955 116	328 506	884 511	304 185	911 566
Westfalen	1 181 426	324 679	1 187 427	338 388	1 197 585	344 281	1 084 327	319 158	1 147 859
Rheinland	1 642 826	546 602	1 681 927	559 784	1 661 155	549 354	1 549 650	525 900	1 624 447
Hessen	726 544	242 418	788 009	263 358	784 549	261 096	718 739	247 958	749 899
Mitteldeutschland	1 170 876	397 756	1 256 935	438 680	1 300 151	457 627	1 225 459	431 276	1 225 343
Sachsen	1 383 064	593 735	1 458 195	620 740	1 476 813	621 396	1 378 086	591 770	1 416 636
Bayern (einschl. Pfalz)	1 372 482	553 943	1 482 172	582 943	1 503 894	587 547	1 380 285	557 182	1 421 979
Südwestdeutschland	1 073 594	413 436	1 181 889	455 496	1 187 553	454 211	1 114 099	433 267	1 136 255
Deutsches Reich	13 969 776	5 042 767	14 812 609	5 345 858	15 019 923	5 373 806	13 977 887	5 104 970	14 336 418

¹⁾ Gegen Krankheit pflichtversicherte Mitglieder zuzüglich nichtkrankenversicherungspflichtiger Angestellten in der Arbeitslosenversicherung, ausschließlich der arbeitsunfähig Kranken und Wöchnerinnen von diesem Personenkreis und ausschließlich der vom Arbeitsamt gegen Krankheit versicherten Hauptunterstützungsempfänger (HUE) in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge. — ²⁾ Für 1928 Jahresdurchschnitt, für die übrigen Jahre Durchschnitt der letzten 12 Monate.

2. Die bei den Arbeitsämtern gemeldeten Arbeitslosen im Jahre 1931

Berufsgruppen	Zahl der Arbeitslosen am Schlusse des Monats								Zahl der Arbeitslosen im Durchschnitt des Jahres 1931			
	Januar		April		Juli		Oktober		ins-gesamt	vH	davon (Sp. 9) weibl.	Sp. 11 in vH der Sp. 9
	ins-gesamt	davon weibl.	ins-gesamt	davon weibl.	ins-gesamt	davon weibl.	ins-gesamt	davon weibl.				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
a. Nach Berufsgruppen												
1./2. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	238 359	85 418	157 935	41 228	96 663	13 781	123 817	21 228	163 841	3,0	44 145	26,9
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	133 552	952	156 124	624	159 314	410	181 148	531	160 310	3,5	634	0,4
4. Ind. d. Steine u. Erden	234 918	22 321	183 737	17 964	141 052	14 188	184 686	16 875	189 063	4,2	18 068	9,6
5./6. Metallverarbeitung u. Ind. d. Maschinen, Instrumente und Apparate...	743 798	44 565	733 170	45 816	699 389	43 421	793 571	41 919	751 453	16,6	44 268	5,9
7./8. Chemische Ind. u. Ind. d. forstwirtsch. Nebenerz.	18 641	6 000	19 646	6 537	18 962	5 483	22 160	6 108	20 263	0,4	6 092	30,1
9. Spinnstoffgewerbe	201 013	124 383	184 044	114 794	160 451	96 303	182 036	107 757	183 387	4,1	111 554	60,8
10. Zellstoff- u. Papierherst. u. -verarbeitung	43 296	24 117	42 826	23 084	40 765	21 967	47 762	24 964	44 185	1,0	23 863	54,0
11. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	54 630	7 745	48 021	6 326	46 900	6 427	50 994	6 716	50 473	1,1	6 895	13,7
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	275 701	10 682	249 425	9 126	224 317	8 465	239 158	8 471	248 358	5,5	9 204	3,7
13. Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	214 046	117 349	147 231	59 698	117 008	38 713	134 159	48 365	148 910	3,3	62 295	41,8
14. Bekleidungs-gewerbe	248 383	128 357	170 893	80 432	206 793	101 578	189 719	92 335	203 155	4,5	99 935	49,2
15. Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgew...	29 106	14 137	30 237	14 015	27 105	12 653	37 526	19 423	31 270	0,7	15 325	49,0
16. Baugewerbe	552 255	—	406 173	—	336 771	—	438 758	—	442 353	9,8	—	—
17. Vervielfältigungsgew...	36 911	8 373	36 128	8 268	39 461	9 167	49 059	10 794	40 891	0,9	9 163	22,4
18. Kunstgewerb. Berufe	3 779	790	4 159	928	4 590	955	4 809	798	4 378	0,1	855	19,5
19. Theater, Musik, Schaulustellungen aller Art...	23 630	3 563	26 503	3 999	27 975	5 018	27 290	4 247	26 446	0,6	4 190	15,8
20. Gast- u. Schankwirtsch.	69 164	32 334	68 747	32 128	58 511	27 399	83 221	40 095	70 288	1,6	33 191	47,2
21. Verkehrsgewerbe	216 911	10 089	214 166	10 007	196 835	9 900	231 067	10 697	218 187	4,8	10 208	4,7
22. Häusliche Dienste	124 570	123 002	135 129	133 527	131 573	130 248	174 958	173 388	144 593	3,2	143 065	98,9
23. Lohnarb. wechselnd. Art	1 067 001	119 705	949 333	111 662	863 663	103 874	982 338	116 762	980 148	21,7	115 036	11,7
dav. 23 b Bauhilfsarbeiter	317 715	—	257 459	—	227 554	—	265 351	—	271 021	6,0	—	—
24. Maschin. u. Heiz. all. Art	30 524	—	29 398	—	27 336	—	32 393	—	30 661	0,7	—	—
25. Kaufmännische Angest.	229 026	90 243	258 701	104 711	257 962	100 908	288 330	112 351	257 752	5,7	101 426	39,3
26. Büroangestellte	36 729	16 909	40 172	18 822	39 652	17 540	44 777	20 900	40 471	0,9	18 535	45,8
27. Techniker aller Art (auß. Zahntechnikern)	56 668	853	61 209	997	61 068	941	72 738	1 097	63 352	1,4	977	1,5
28. Sonstige Angestellte	4 314	1 612	5 046	2 165	5 570	2 270	7 006	3 039	5 516	0,1	2 283	41,4
Sämtliche Berufsgruppen	4 886 925	993 499	4 358 153	846 858	3 989 686	771 609	4 623 480	888 860	4 519 704	100,0	881 207	19,5
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken												
Ostpreußen	112 506	14 906	85 513	10 539	49 592	7 343	77 183	10 804	82 303	1,8	10 649	12,9
Schlesien	415 657	111 355	347 962	84 198	292 103	68 657	318 605	72 646	349 390	7,7	86 418	24,7
Brandenburg	680 028	180 004	616 899	157 705	600 242	159 834	661 223	172 362	646 833	14,3	168 447	26,0
Pommern	118 600	15 569	92 070	13 316	73 718	10 786	88 854	14 642	96 275	2,1	13 888	14,4
Nordmark	254 289	42 483	232 964	42 018	230 114	41 799	289 487	51 629	255 342	5,7	45 494	17,8
Niedersachsen	262 398	36 284	229 860	32 287	217 577	29 084	269 541	39 157	250 013	5,5	34 765	13,9
Westfalen	395 217	48 484	373 743	37 886	350 238	34 048	415 453	42 472	387 788	8,0	40 590	10,5
Rheinland	556 492	86 203	535 478	79 711	532 718	78 816	610 110	89 048	565 673	12,3	83 419	14,7
Hessen	305 808	50 120	265 187	42 729	252 888	40 561	280 565	44 514	278 339	6,3	44 573	16,0
Mitteldeutschland	443 522	88 530	405 453	75 992	357 557	62 819	396 213	71 841	406 847	9,0	75 673	18,6
Sachsen	580 222	153 045	546 110	141 361	500 522	127 869	573 676	147 360	555 056	12,3	143 794	25,9
Bayern (einschl. Pfalz)	460 000	91 200	387 318	78 262	333 887	70 806	405 091	82 751	401 151	8,9	81 171	20,2
Südwestdeutschland	302 186	75 316	239 596	50 854	198 530	39 187	237 479	49 634	244 694	5,4	52 326	21,4
Deutsches Reich	4 886 925	993 499	4 358 153	846 858	3 989 686	771 609	4 623 480	888 860	4 519 704	100,0	881 207	19,5
Dagegen 1930	5 217 608	618 815	2 786 912	562 435	2 765 256	585 344	3 252 082	642 589	3 075 580	100,0	613 890	20,9

3. Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter im Jahre 1931

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche		Offene Stellen		Vermittlungen				Rückrufe ²⁾	
					insgesamt		davon Aushilfen ¹⁾			
	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich	insgesamt	davon weiblich
a. Nach Berufsgruppen										
1. u. 2. Landwirtschaft usw.	1 057 253	307 018	462 451	146 044	401 877	117 543	36 313	8 921	42 965	15 288
3. Bergbau	368 030	2 511	16 727	161	16 512	155	718	—	27 167	272
4. Ind. d. Steine u. Erden	702 369	70 019	48 787	5 675	47 735	5 407	2 118	146	89 456	8 713
5./6. Metallverarbeitung	2 169 442	150 635	148 859	23 963	143 497	22 649	8 054	320	175 334	7 674
7./8. Chem. Industrie	63 842	23 108	6 793	3 261	6 511	3 114	447	103	5 063	1 797
9. Spinnstoffgewerbe	631 834	390 716	77 564	53 791	74 265	51 155	3 195	2 328	90 218	49 713
10. Zellstoff- u. Papierherst.	172 792	100 151	33 038	26 284	32 581	25 960	13 902	11 702	22 768	10 626
11. Lederindustrie	165 992	28 116	16 599	3 994	15 919	3 772	3 205	219	14 953	3 296
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	799 211	35 415	56 328	3 282	54 999	3 139	5 894	112	84 303	4 266
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	622 994	291 234	113 823	51 690	110 916	50 069	40 873	4 820	95 317	69 937
14. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	834 582	467 325	141 289	97 917	130 858	91 515	23 035	12 979	80 834	48 351
15. Reinigungsgewerbe	187 320	94 471	91 555	44 484	84 412	39 742	54 347	19 765	5 478	2 713
16. Baugewerbe	1 846 302	—	138 959	—	136 820	—	8 994	—	179 337	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	159 847	33 934	52 154	8 624	51 678	8 468	30 569	3 165	10 798	2 664
18. Kunstgewerbl. Berufe	13 696	3 109	1 167	420	1 039	396	127	48	860	164
19. Theater, Musik usw.	330 157	20 450	255 960	10 077	252 585	9 601	240 831	8 151	4 389	315
20. Gast- u. Schankwirtsch.	588 784	256 920	387 137	164 967	367 066	148 244	263 150	61 352	18 860	2 248
21. Verkehrsgewerbe	964 229	42 381	381 890	8 190	373 866	7 865	265 785	2 282	38 240	2 864
22. Häusliche Dienste	973 004	966 412	439 621	438 391	368 822	367 694	121 363	120 687	3 337	3 238
23. Lohnarbeit wechs. Art	3 324 118	435 972	558 619	66 929	549 301	64 367	161 000	12 797	158 885	16 823
dav. 23 b Bauhilfsarbeiter	987 034	—	173 707	—	171 714	—	15 615	—	65 781	—
24. Maschinisten u. Heizer	99 036	—	4 756	—	4 547	—	227	—	8 218	—
25. Kaufm. Angestellte	768 726	365 609	93 612	62 106	85 719	57 361	35 934	26 186	21 431	15 420
26. Büroangestellte	131 685	72 721	31 859	14 751	29 736	13 263	10 411	5 174	3 050	2 042
27. Techniker aller Art	171 965	3 382	6 528	163	5 692	127	1 133	14	6 363	59
28. Sonstige Angestellte	21 344	9 565	2 697	1 200	2 108	1 006	616	145	105	36
Sämtl. Berufsgruppen	17 168 554	4 171 174	3 568 772	1 236 364	3 349 061	1 092 612	332 241	301 416	1 877 729	268 519
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken										
Ostpreußen	463 937	81 954	133 796	41 508	120 031	33 834	31 462	7 684	13 403	4 270
Schlesien	1 291 837	369 856	274 487	96 815	263 869	89 794	69 517	13 378	95 115	26 434
Brandenburg	2 603 909	837 799	658 165	307 733	611 157	272 462	297 012	113 404	47 966	13 493
Pommern	484 203	74 442	112 417	19 937	105 757	16 589	39 787	3 039	27 388	3 397
Nordmark	1 175 636	243 203	340 292	64 446	324 656	56 904	190 236	16 865	57 198	9 395
Niedersachsen	1 082 623	178 080	284 589	56 783	275 783	51 095	159 039	9 589	121 599	14 478
Westfalen	1 279 708	209 030	144 425	47 464	135 309	40 184	44 007	5 621	124 433	19 588
Rheinland	1 909 294	371 031	291 181	96 000	277 465	86 448	104 656	18 193	163 625	26 425
Hessen	951 765	188 022	174 033	50 589	166 553	45 095	60 506	12 389	65 326	14 713
Mitteldeutschland	1 392 597	335 732	227 463	81 296	205 308	68 528	64 124	9 416	93 875	27 185
Sachsen	1 846 967	588 565	355 361	153 905	341 125	144 723	124 706	39 623	191 549	55 031
Bayern (einschl. Pfalz)	1 596 696	387 572	304 596	112 800	273 507	93 182	61 325	21 048	110 809	27 698
Südwestdeutschland	1 089 382	305 888	267 967	107 088	248 541	93 774	85 864	31 525	75 443	26 412
Deutsches Reich	17 168 554	4 171 174	3 568 772	1 236 364	3 349 061	1 092 612	332 241	301 416	1 877 729	268 519
Außerdem bei nichtgewerbsmäßigen A.-N.	1 264 172	483 208	563 414	236 004	489 312	177 243	181 317	26 491		
Bei gewerbsmäßigen Stellenvermittlern ³⁾	184 600	151 053	149 204	124 128	126 731	103 404	23 809	19 462		
Dagegen 1930										
Inanspruchnahme und Vermittlungstätigkeit der Arbeitsämter	11 065 987	3 741 986	2 958 851	1 527 150	2 852 586	1 342 487	1 154 361	598 126	822 409	150 947
Außerdem b. nichtgewerbsmäß. A.-N.	794 626	458 446	425 040	278 342	399 774	193 637	212 354	35 425		
Bei gewerbsmäß. Stellenvermittlern	178 542	496 327	126 568	418 618	119 762	351 328	20 231	49 813		

¹⁾ Bis zu einer Woche. — ²⁾ Rückruf unterstützter Arbeitnehmer (Hauptunterstützungsempfänger aus der Arbeitslosenversicherung oder Krisenfürsorge) durch frühere Arbeitgeber, die aber nicht als Vermittlungen gezählt sind. — ³⁾ Ab Juli 1931 nur noch Konzertagenturen.

4. Die Arbeitsvermittlungen der Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise im Jahre 1931

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen ¹⁾ durch						Auf 100 Vermittlungen insgesamt kamen.		Von 100 Vermittlungen entfielen auf			
	Arbeitsämter ²⁾		nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise		Arbeitsnachweise insgesamt (Arbeitsämter, nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise und gewerbsmäßige Stellenvermittler ³⁾)				Arbeitsämter		nichtgewerbsmäßige Arbeitsnachweise	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. u. 2. Landwirtschaft usw.	284 334	117 543	26 424	8 105	325 190	140 029	12,5	10,2	87,4	84,0	8,1	6,8
3. Bergbau	16 357	155	47	15	16 404	170	0,6	—	99,7	91,2	0,3	3,8
4. Industrie d. Steine u. Erd.	42 328	5 407	170	7	42 498	5 414	1,6	0,4	99,0	99,9	0,4	0,1
5. u. 6. Metallverarbeitung	120 848	22 649	4 994	361	125 842	23 010	4,9	1,7	99,0	98,4	4,0	1,6
7. u. 8. Chemische Industrie	3 397	3 114	3	11	3 400	3 125	0,1	0,2	100,0	99,6	—	0,4
9. Spinnstoffgewerbe	23 110	51 155	161	5	23 271	51 160	0,9	3,7	99,3	100,0	0,7	—
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	6 621	25 960	138	2 247	6 759	28 207	0,3	2,1	98,0	92,0	2,0	8,0
11. Lederindustrie	12 147	3 772	429	—	12 576	3 772	0,6	0,3	98,6	100,0	3,4	—
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	51 860	3 139	2 360	16	54 220	3 155	2,1	0,2	95,6	99,5	4,4	0,5
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	60 847	50 069	26 742	46	87 589	50 115	3,4	3,6	69,6	99,9	30,5	0,1
14. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	39 343	91 515	1 627	248	40 970	91 763	1,6	6,7	96,0	99,7	4,0	0,3
15. Reinigungsgewerbe	44 670	39 742	8 827	9 074	53 497	48 816	2,1	3,6	83,5	81,4	16,5	18,6
16. Baugewerbe	136 820	—	4 954	—	141 774	—	6,5	—	96,5	—	3,5	—
17. Vervielfältigungsgewerbe	43 210	8 468	5 845	1 120	49 055	9 588	1,9	0,7	88,1	88,3	11,9	11,7
18. Kunstgewerb. Berufe	643	396	10	4	653	400	—	—	98,5	99,0	1,5	1,0
19. Theater, Musik usw.	242 984	9 601	37 483	11 312	281 896	21 472	10,9	1,6	86,2	44,7	13,3	62,7
20. Gast- u. Schankwirtschaft	218 822	148 244	107 660	13 904	332 048	207 966	12,8	15,1	65,9	71,3	32,4	6,7
21. Verkehrsgewerbe	366 001	7 865	33 752	65	399 753	7 930	15,4	0,0	61,0	92,2	8,4	0,8
22. Häusliche Dienste	1 128	367 694	225	102 244	1 495	510 871	—	37,2	75,5	72,0	15,1	20,0
23. Lohnarbeit wechs. Art. davon 23 b Bauhilfsarb.	484 934	64 367	16 724	599	501 658	64 966	19,4	4,7	96,7	99,1	3,3	0,9
24. Maschinisten u. Heizer	171 714	—	888	—	172 602	—	6,7	—	99,5	—	0,5	—
25. Kaufm. Angestellte	4 547	—	9 110	—	13 657	—	0,5	—	33,3	—	66,7	—
26. Büroangestellte	28 358	57 361	18 749	22 049	47 107	79 410	1,8	5,8	60,2	72,2	39,8	27,8
27. Techniker aller Art	16 473	13 263	2 708	4 228	19 181	17 491	0,7	1,3	85,9	75,8	14,1	24,2
28. Sonstige Angestellte	5 565	127	1 941	236	7 506	363	0,3	—	74,1	35,0	25,9	65,0
29. Sonstige Berufe	1 102	1 006	986	1 347	2 088	2 353	0,1	0,2	82,8	42,8	47,2	67,2
30. Sonstige Berufe	—	—	—	—	1 758	1 713	0,1	0,1	—	—	—	—
Sämtl. Berufsgruppen	2 256 449	1 092 612	312 069	177 243	3 291 845	1 373 259	100,0	100,0	87,1	79,6	12,0	12,9
Dagegen 1930	2 852 586	1 342 487	399 774	193 637	3 372 122	1 887 452	100,0	100,0	84,6	71,1	11,9	10,3

Von den Vermittlungen der nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise entfielen auf

Berufsgruppen	Arbeitsnachweise öffentlicher Berufsvertretungen		Paritätische Arbeitsnachweise		Arbeitgeber-Arbeitsnachweise		Arbeitnehmer-Arbeitsnachweise		Angestellten-Arbeitsnachweise		Gemeinnützige Arbeitsnachweise		Sonstige Arbeitsnachweise		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
	1. u. 2. Landwirtschaft	3 208	1 123	—	—	2 178	75	12 129	400	903	226	4 216	2 128	3 790	4 153
3. Bergbau	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	28	15	18	—	
4. Industrie d. Steine u. Erd.	—	—	—	—	—	—	92	7	—	—	9	—	69	—	
5. u. 6. Metallverarbeitung	121	—	3 100	295	7	—	1 124	65	—	—	416	—	226	1	
7. u. 8. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	1	11	—	—	—	—	2	—	
9. Spinnstoffgewerbe	—	—	101	—	—	—	1	—	—	—	3	—	56	—	
10. Zellst.- u. Papierherstellg.	—	—	—	—	—	—	97	2 247	—	—	24	—	17	—	
11. Lederindustrie	—	—	113	—	—	—	166	—	—	—	135	—	15	—	
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	—	—	300	13	4	—	950	—	—	—	212	—	872	3	
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2 609	—	10 285	—	—	—	11 781	30	1 811	—	204	16	52	—	
14. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	99	—	—	—	—	—	937	33	119	13	423	159	49	43	
15. Reinigungsgewerbe	302	36	2 312	1 648	1 514	221	465	1 259	418	68	259	2 724	3 557	3 118	
16. Baugewerbe	213	—	4 19	—	—	—	3 762	—	—	—	398	—	162	—	
17. Vervielfältigungsgewerbe	45	26	5 374	5	—	—	316	988	4	81	86	20	20	—	
18. Kunstgewerb. Berufe	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	4	4	1	—	
19. Theater, Musik usw.	—	—	19 745	9 995	—	—	16 365	437	1 351	882	15	—	7	1	
20. Gast- u. Schankwirtschaft	—	—	11 192	421	1 933	4 310	93 646	3 743	—	—	878	5 425	22	5	
21. Verkehrsgewerbe	6 066	—	24 034	—	1 070	—	143	—	—	—	1 623	2	816	60	
22. Häusliche Dienste	—	1	—	—	1 826	—	56	1 431	—	281	167	96 512	1	3 193	
23. Lohnarbeit wechs. Art.	—	—	900	—	18	—	1 541	5	—	—	11 885	424	2 380	170	
24. Maschinisten u. Heizer	—	—	8 755	—	141	—	84	—	—	—	10	—	120	—	
25. Kaufm. Angestellte	—	94	2	1	1	63	26	1 644	16 912	18 844	1 663	1 205	144	198	
26. Büroangestellte	—	—	1	—	—	—	2	—	1 007	3 398	911	111	787	719	
27. Techniker aller Art	—	—	—	—	—	—	18	—	1 858	236	15	—	50	—	
28. Sonstige Angestellte	—	—	—	—	—	—	52	—	529	658	292	282	113	407	
29. Sonstige Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sämtl. Berufsgruppen	12 685	1 280	85 633	12 378	6 857	5 495	143 760	12 300	24 912	24 687	23 876	109 032	13 346	12 071	
in v H	0,5	0,1	3,4	1,0	0,3	0,4	312 069	177 243	1,0	1,0	0,9	8,6	0,5	1,0	
Dagegen 1930	21 863	3 272	90 439	4 461	8 763	6 177	197 486	8 684	29 647	29 877	37 364	130 040	14 212	11 126	
in v H	0,7	0,2	2,8	0,3	0,3	0,4	399 774	193 637	0,6	0,9	1,9	1,1	8,5	0,4	0,7

¹⁾ Hierbei ist zu beachten, daß die statistisch erfaßten (kurzfristigen) Rückrufe von Arbeitnehmern durch die früheren Arbeitgeber, soweit es sich dabei um Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge handelt, hier nicht als Vermittlungen gezählt sind. An solchen Rückrufen wurden im Jahre 1931 bei den A. A. gezählt; 919 210 männl. und 268 519 weibliche Arbeitnehmer. — ²⁾ Einschließlich der Fachabteilungen bei den Landesarbeitsämtern. — ³⁾ Ab Juli 1931 nur noch Konzertagenturen. — ⁴⁾ Die Zahlen enthalten außer den in den Vorspalten aufgeführten Vermittlungen noch 23 327 = 0,9 v H gewerbsmäßige Vermittlungen für männliche und 103 404 = 7,5 v H für weibliche Personen.

5. Die Vermittlung land- und forstwirtschaftlicher Arbeitnehmer durch die Arbeitsämter und nichtgewerbsmäßigen Arbeitsnachweise im Jahre 1931

a. Einheimische ständige Arbeiter, Freiarbeiter und inländische Wanderarbeiter

a = Vermittlungen insgesamt. b = davon entfielen auf Arbeitsämter.

Landesarbeitsamtsbezirke		Beamte und höhere Arbeiter (Vorarbeiter, Obermelker, Obergärtner)		Knechte und sonstige Arbeiter		Inländische Wanderarbeiter (Schnitter)		Zusammen	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Ostpreußen	a	2 096	455	35 519	8 709	1 570	199	39 185	9 363
	b	1 973	454	34 070	8 709	1 560	167	37 603	9 330
Schlesien	a	4 255	50	14 670	20 025	552	4 295	19 477	24 370
	b	3 303	42	14 658	20 002	552	4 283	18 513	24 327
Brandenburg	a	1 406	10	30 847	10 522	3 886	2 628	36 139	13 160
	b	939	7	28 398	10 522	2 365	2 268	31 702	12 797
Pommern	a	3 658	102	21 404	3 259	830	553	25 892	3 914
	b	529	97	20 793	3 189	476	268	21 798	3 554
Nordmark	a	3 014	63	26 926	3 554	2 520	1 225	32 460	4 842
	b	1 004	63	26 258	3 267	1 509	342	28 771	3 672
Niedersachsen	a	70	73	18 635	8 649	123	709	18 828	9 431
	b	62	70	16 167	8 218	11	110	16 240	8 398
Westfalen	a	2 124	38	17 738	7 944	598	329	20 460	8 311
	b	2 114	38	16 292	6 102	588	277	18 994	6 417
Rheinland	a	1 176	52	14 236	4 703	17	15	15 429	4 770
	b	648	52	13 550	4 614	14	3	14 212	4 669
Hessen	a	884	125	17 947	2 719	13	114	18 844	2 958
	b	870	36	17 947	2 661	—	5	18 817	2 702
Mittelddeutschland	a	1 409	85	20 006	14 722	770	4 067	22 185	18 874
	b	1 243	85	19 682	14 711	213	1 831	21 138	16 627
Sachsen	a	3 575	131	11 696	10 245	21	138	15 292	10 514
	b	1 291	67	11 684	10 240	16	127	12 991	10 434
Bayern (einschl. Pfalz)	a	1 713	182	17 591	9 090	3 178	1 513	22 482	10 785
	b	928	182	17 501	8 879	3 178	1 513	21 607	10 574
Südwestdeutschland	a	1 173	58	20 650	3 703	841	373	22 664	4 134
	b	1 008	53	20 101	3 624	839	365	21 948	4 042
A.-N. f. d. Reichsgebiet ¹⁾	a	1 339	222	82	—	—	—	1 421	222
	b	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	a	27 892	1 646	267 947	107 844	14 919	16 158	310 758	125 648
	b	15 912	1 246	257 101	104 738	11 321	11 559	284 334	117 543
Dagegen 1930	a	26 367	1 713	357 507	104 837	17 635	13 029	401 509	119 579
	b	13 382	1 268	340 019	100 320	14 040	9 209	367 441	110 797

¹⁾ Umfaßt die Ergebnisse von Arbeitsnachweisen (hauptsächlich Angestelltenverbände), deren Tätigkeit sich über das ganze Reich erstreckt.

b. Vermittlung ausländischer Arbeiter durch die Deutsche Arbeiterzentrale *) (Neuvermittlung)

Landesarbeitsamtsbezirke	Vermittelt wurden insgesamt		darunter				Landesarbeitsamtsbezirke	Vermittelt wurden insgesamt		darunter				
			Polen		Sonstige					Polen		Sonstige		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Landwirtschaftliche Arbeiter														
Ostpreußen	56	237	56	237	—	—	Mitteldeutschland .. Sachsen..... Bayern (einschl. Pfalz) Südwestdeutschland ..	705	11 984	558	10 321	147	1 663	
Schlesien	2	62	1	35	1	27		172	1 418	135	1 211	37	207	
Brandenburg	690	2 353	425	1 447	265	906		78	337	59	242	19	95	
Pommern	1 376	5 749	1 338	5 577	38	172		120	477	87	306	33	171	
Nordmark	875	3 268	874	3 259	1	9		Industriearbeiter						
Niedersachsen	272	3 425	233	3 217	39	208		insgesamt						
Westfalen	52	354	51	306	1	48		—	2	—	2	—	—	
Rheinland	462	1 047	455	1 027	7	20		Zusammen 1931	4 960	31 434	4 368	27 881	592	3 553
Hessen	100	721	96	694	4	27		Dagegen 1930	23 484	63 657	21 272	56 344	2 212	7 313

*) Siehe Seite 295 Anmerkung 1).

6. Legitimierung*) ausländischer Arbeiter im Jahre 1931¹⁾

(Nur zu einem geringen Teil Neuvermittlung)

(Nach den Berichten über die Tätigkeit der deutschen Arbeiterzentrale)

a. Nach Staatsangehörigkeit

Aus	Zahl der Legitimierungen			Zahl der Befreiungen ²⁾			Zahl der Grenzläuferkarten
	für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	
Polen.....	38 375	1 433	39 808	19 130	7 592	26 722	4
den Oststaaten ³⁾	687	319	1 006	2 305	1 317	3 622	3
der Tschechoslowakei	2 551	1 153	3 704	2 873	21 615	24 488	247
Jugoslawien.....	1 147	230	1 377	200	4 553	4 753	—
Ungarn.....	171	117	288	43	1 057	1 100	—
Österreich.....	773	1 052	1 825	469	5 658	6 127	—
der Schweiz.....	85	125	210	2 325	1 789	4 114	—
Italien.....	6	234	240	79	2 926	3 005	1
den Niederlanden...	21	98	119	2 862	17 166	20 028	49
Belgien.....	5	56	61	47	759	806	142
Dänemark.....	—	45	45	6	397	403	—
Schweden.....	—	28	28	12	187	199	—
Norwegen.....	—	6	6	—	22	22	—
Frankreich.....	13	86	99	37	235	272	—
dem übrigen Ausland	346	979	1 325	5 209	4 678	9 887	45
Zusammen	44 180	5 961	50 141	35 597	69 951	105 548	491
Dagegen 1930	100 370	9 051	109 421	32 440	78 131	110 571	3 655
» 1929	115 298	10 090	125 388	25 559	81 083	106 642	4 672
» 1928	124 708	11 215	135 923	21 163	79 784	100 947	6 124
» 1927	118 547	12 037	130 584	18 864	77 642	96 506	6 254
» 1926	124 031	11 661	135 692	10 838	72 106	82 944	4 363

*) Die Übersicht enthält nur diejenigen ausländischen Arbeiter, die in Ländern des Reichsgebiets beschäftigt werden, in denen die deutsche Arbeiterzentrale mit der Ausstellung der Legitimationskarten und der Befreiungsscheine beauftragt ist. In der Übersicht sind daher nicht enthalten die in Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Oldenburg und Bremen beschäftigten ausländischen Industriearbeiter, dagegen aber ein Teil der in diesen Ländern beschäftigten landwirtschaftlichen Befreiungsscheininhaber. — ¹⁾ Bei den legitimierten ausländischen Landarbeitern handelt es sich zum weitaus größten Teil um Arbeiter, die im Frühjahr in das Reichsgebiet einwandern und im Spätherbst in ihre Heimat zurückkehren müssen (Wanderarbeiter). Dagegen befinden sich die legitimierten ausländischen Industriearbeiter fast restlos schon seit Jahren in Deutschland, nur ein geringer Teil ist neu eingereist. — ²⁾ Der Befreiungsschein wird auf Grund der Verordnung über die Einstellung und Beschäftigung ausländischer Arbeiter vom 2. Januar 1926 und vom 26. September 1927 § 2 Abs. 3 ausgestellt. Die Befreiungsscheininhaber befinden sich in der Regel bereits seit dem 1. Januar 1919, zum Teil noch länger, im Reichsgebiet. — ³⁾ Rußland, Ukraine, Lettland, Finnland und Litauen.

b. Nach Aufenthaltsgebieten

Landesarbeitsamtsbezirke	Zahl der Legitimierungen ¹⁾			Zahl der Befreiungen			Zahl der Grenzläuferkarten
	für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	für Landwirtschaft	für Industrie	zusammen	
Ostpreußen.....	746	92	838	5 147	1 093	6 240	39
Schlesien.....	778	227	1 005	6 785	8 814	15 599	247
Brandenburg.....	3 853	2 609	6 462	4 967	7 215	12 182	2
Pommern.....	8 757	56	8 813	2 996	292	3 288	2
Nordmark ¹⁾	6 445	146	6 591	3 408	2 119	5 527	—
Niedersachsen ¹⁾	4 049	281	4 330	2 640	4 112	6 752	11
Westfalen.....	499	559	1 058	1 383	14 560	15 943	8
Rheinland.....	1 750	1 061	2 811	3 646	27 007	30 653	182
Hessen.....	986	530	1 516	665	1 985	2 650	—
Mittelddeutschland...	13 594	400	13 994	3 323	2 751	6 074	—
Sachsen ¹⁾	1 702	—	1 702	503	—	503	—
Bayern(einschl.Pfalz ¹⁾)	424	—	424	114	—	114	—
Südwestdeutschland ¹⁾)	597	—	597	20	3	23	—
Deutsches Reich	44 180	5 961	50 141	35 597	69 951	105 548	²⁾ 491
Dagegen 1930	100 370	9 051	109 421	32 440	78 131	110 571	³⁾ 3 655

¹⁾ Vgl. Abschnitt a, Anmerkung 1. — ²⁾ Davon 72 für die Landwirtschaft. — ³⁾ Davon 269 für die Landwirtschaft.

7. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung bei den Arbeitsämtern

in der Zeit vom 1. Juli 1930 bis zum 30. Juni 1931

a. Nach Berufsgruppen

Berufsgruppen männlich	Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen		Berufsgruppen weiblich	Zahl der Ratsuchenden		Offene Lehr- u. Anlernstellen	
	Berichtsjahr		Berichtsjahr			Berichtsjahr		Berichtsjahr	
	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31		1929/30	1930/31	1929/30	1930/31
1. Ldw., Gärtn., Viehzucht	9 005	13 434	5 546	4 871	1./2. Ldw., Gärtn., Viehzucht	3 941	5 076	2 271	1 862
2. Forstwirtsch., Fischerei	754	925	25	14	4. Ind. d. Steine u. Erden	45	60	30	52
3. Bergb., H.- u. Salinenw..	464	507	654	446	5./6. Metallverarb. u. Ind. d. Maschinen	306	321	716	666
4. Ind. d. Steine u. Erden	791	577	986	636	7./8. Chem. Ind., Seif., Fette	—	—	—	—
5./6. Metallverarb. u. Ind. der Maschinen	52 134	47 484	47 966	36 907	9. Spinnstoffgewerbe.....	1 696	1 604	1 926	1 415
7./8. Chem. Ind., Seif., Fette	139	113	145	98	10. Zellstoff- u. Papierherst.	519	346	383	282
9. Spinnstoffgewerbe	1 779	1 751	1 697	1 232	11. Lederindustrie.....	74	59	62	57
10. Zellstoff- u. Papierherst.	1 247	1 060	1 019	775	12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	37	70	97	65
11. Lederindustrie.....	2 703	2 363	3 273	2 414	13. Nahr.- u. Genußmittelg.	121	205	294	164
12. Holz- u. Schnitzstoffgew.	9 219	8 548	10 107	8 282	14. Bekleidungs-gewerbe....	21 131	20 627	12 870	11 926
13. Nahr.- u. Genußmittelg.	15 022	16 567	11 680	10 907	15. Gesundh.- u. Körperpfl.	16 136	16 068	2 996	2 765
14. Bekleidungs-gewerbe....	7 163	7 858	6 374	5 717	16. Baugewerbe.....	1	—	1	—
15. Gesundh.- u. Körperpfl.	14 047	13 161	4 503	3 885	17. Vervielfältigungsgew....	617	533	318	195
16. Baugewerbe.....	20 319	16 193	11 505	8 824	18. Kunstgewerbl. Berufe..	948	928	134	77
17. Vervielfältigungsgewerbe	9 267	7 733	4 107	2 817	19. Theater, Musik, Schaut.	206	205	3	4
18. Kunstgewerbl. Berufe..	694	760	210	194	20. Gast- u. Schankwirtsch.	1 839	2 118	983	1 122
19. Theater, Musik, Schaut.	1 022	829	168	166	21. Verkehrsgewerbe.....	361	277	72	43
20. Gast- u. Schankwirtsch.	5 507	5 774	1 779	1 708	22. Häusliche Dienste.....	25 242	30 722	7 679	7 494
21. Verkehrsgewerbe.....	3 610	3 569	570	348	23. Lohnarb. wechselnd. Art	8 037	5 795	—	—
22. Häusliche Dienste.....	33	61	10	8	25. Kaufm. Angestellte	60 089	59 862	28 343	23 704
23. Lohnarb. wechs. Art...	8 471	8 761	—	—	26. Büroangestellte.....	1 758	1 897	871	734
24. Masch. u. Heizer aller Art	87	131	3	19	27. Technikerinnen aller Art außer Zahntechnikerinn.	1 869	1 991	43	41
25. Kaufm. Angestellte	21 816	23 734	20 692	17 320	28. Wohlpfl. (soz. Berufe)..	1 671	1 602	18	28
26. Büroangestellte.....	3 905	3 750	2 471	1 878	29. Öffentl. Verwaltungen..	520	418	32	17
27. Techniker aller Art außer Zahntechnikern	6 528	6 495	1 441	1 023	30. Erziehung, Unterricht..	7 276	7 906	10	26
28. Wohlpfl. (soz. Berufe)..	343	311	8	5	31. Sonst. geistige Berufe..	408	462	—	—
29. Öffentl. Verwaltungen..	6 680	7 415	180	136	32. Kein bestimmter Beruf .	14 302	16 779	—	—
30. Erziehung, Unterricht..	4 225	4 888	—	1	33. Forts. der allg. Schulbild.	2 606	2 621	—	—
31. Sonst. geistige Berufe ..	651	1 113	—	—					
32. Kein bestimmter Beruf	17 132	18 658	—	—					
33. Forts. d. allg. Schulbild.	2 218	2 467	—	—					
Insgesamt ...	226 975	226 990	137 119	110 639	Insgesamt ...	171 756	178 552	60 152	52 739

b. Nach Gebieten

Landesarbeits- amtsbezirke	Zahl der berich- tenden Stel- len ¹⁾	Männliche Personen						Weibliche Personen					
		Zahl der		Ratsuchende wurden		Zur Arbeits- vermitt- lung vor- gesehen	Zahl der		Ratsuchende wurden		Zur Arbeits- vermitt- lung vor- gesehen		
		Rat- suchenden	offenen Lehr- und Anlern- stellen	ver- mittelt in Lehr- oder Anlern- stellen	übergeleitet in		Rat- suchenden	offenen Lehr- und Anlern- stellen	ver- mittelt in Lehr- oder Anlern- stellen	übergeleitet in			
Ostpreußen	12	5 730	2 187	1 435	142	120	793	4 956	1 210	925	500	32	427
Schlesien	27	13 161	6 242	3 808	87	162	1 537	11 669	3 173	2 531	962	56	1 018
Brandenburg	33	27 264	12 161	9 178	549	367	1 577	24 176	7 920	6 467	2 581	82	2 127
Pommern	10	4 722	1 980	1 251	35	75	316	4 863	1 240	1 110	496	66	547
Nordmark	15	14 522	7 357	4 938	116	133	1 086	13 649	2 684	2 156	1 434	99	3 412
Niedersachsen	25	11 734	7 562	5 489	371	229	533	8 343	2 799	2 246	1 049	70	669
Westfalen	33	14 541	5 242	3 436	216	110	3 319	10 689	2 794	2 240	633	85	2 174
Rheinland	33	36 669	12 250	10 032	634	292	3 654	26 784	8 983	6 957	1 626	197	3 402
Hessen	18	13 353	6 736	4 740	283	236	1 159	11 575	3 136	2 653	955	34	1 765
Mitteldeutschland	32	14 990	9 709	5 490	160	397	837	12 579	3 362	2 808	759	64	1 851
Sachsen	35	23 136	11 818	9 006	586	193	1 017	18 535	5 242	4 621	1 532	35	1 341
Bayern (einschl. Pfalz)..	40	24 783	14 329	9 671	625	340	1 952	18 148	6 728	5 234	1 308	33	1 853
Südwestdeutschland....	36	22 385	13 056	7 618	270	705	1 116	12 586	3 468	2 553	783	179	1 635
Deutsches Reich 1930/31	349	226 990	110 639	76 092	4 074	3 359	18 896	178 552	52 739	42 561	14 618	1 032	22 221
Dagegen 1929/30	345	226 975	137 119	87 213	3 554	3 168	14 662	171 756	60 152	46 646	14 764	921	18 781

¹⁾ Ohne Fehlanzeigen.

8. Der Personenkreis und die Beitragszahler der Arbeitslosenversicherung im Jahre 1931 nach der Monatsstatistik der Krankenkassen

Monate Landesarbeitsamts- bezirke	Gegen Krankheit versicherte Mitglieder		Von der Beitragspflicht zur Arbeits- losenversicherung befreite Mitglieder				Nichtkrankenver- sicherungspflichtige		Gegen Arbeits- losigkeit versicherter Personen- kreis (Spalte 2—3 + 7 + 8)	Beitrags- zahler der Arbeits- losen- ver- sicherung ²⁾
	insgesamt	davon kranken- ver- sicherungs- pflichtig	insgesamt	davon			Angestellte, die arbeitslo- senversicherungs- pflichtig, oder gegen Arbeitslosig- keit freiwillig weiter ver- sichert sind	Arbeit- nehmer, die im Ausland (Grenzbereich) beschäftigt werden (§ 208 Abs. 1 AVAVG) ¹⁾		
				Arbeitneh- mer i. d. Land- u. Forst- wirtschaft (§§ 70—73 u. 209 AVAVG) 1)	Lehr- linge (§ 74 AVAVG) 1)	sonstige Befreite				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
a. Nach Monaten										
Januar	20 603 602	17 449 140	2 309 814	1 535 718	626 324	147 772	506 410	2 162	15 647 898	11 634 010
Februar	20 630 747	17 445 200	2 313 352	1 527 124	625 895	160 333	500 500	2 273	15 634 621	11 477 520
März	20 693 080	17 517 247	2 301 146	1 531 156	601 070	168 920	495 326	2 255	15 713 682	11 914 455
April	20 885 108	17 704 405	2 351 554	1 579 951	593 079	178 524	482 836	2 455	15 838 142	12 565 749
Mai	20 951 147	17 756 677	2 408 124	1 618 902	601 724	187 498	465 010	2 761	15 816 324	12 872 647
Juni	20 859 229	17 656 400	2 461 141	1 653 731	607 227	200 183	470 169	2 834	15 668 262	12 877 542
Juli	20 502 217	17 272 193	2 497 019	1 678 446	611 704	206 869	461 527	3 216	15 239 917	12 564 694
August	20 245 544	16 976 411	2 489 754	1 666 441	611 612	211 701	458 858	3 410	14 948 925	12 141 087
September	20 102 327	16 812 740	2 477 274	1 653 275	605 325	218 674	451 430	3 041	14 789 937	11 895 355
Oktober	19 791 016	16 471 996	2 438 377	1 623 026	589 350	226 001	443 121	2 932	14 479 672	11 538 364
November	19 511 677	16 166 806	2 403 843	1 590 731	581 753	231 359	434 054	2 738	14 199 755	11 013 253
Dezember	18 922 881	15 555 958	2 341 378	1 534 509	572 804	234 065	422 884	3 049	13 640 513	10 069 665
b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Jahresdurchschnitt 1931										
Ostpreußen	533 442	506 328	173 000	147 839	22 420	2 741	5 228	53	338 609	280 698
Schlesien	1 350 345	1 218 928	226 657	164 474	48 179	14 004	16 515	169	1 008 955	770 618
Brandenburg	2 537 921	2 210 778	230 158	128 573	69 441	32 144	110 537	6	2 091 163	1 645 657
Pommern	547 283	503 264	157 839	133 784	17 800	6 255	5 234	1	350 660	275 642
Nordmark	1 347 539	1 121 814	189 794	127 376	46 638	15 780	39 344	13	971 467	768 928
Niedersachsen	1 307 560	1 077 736	218 258	151 693	51 390	15 175	24 253	4	883 735	690 879
Westfalen	1 593 025	1 435 657	131 203	78 780	44 384	8 039	19 805	90	1 324 349	1 038 167
Rheinland	2 209 677	1 956 513	134 723	65 674	54 729	14 320	66 366	838	1 888 994	1 479 848
Hessen	1 176 814	909 030	91 523	49 684	35 635	6 024	30 361	—	847 868	661 916
Mitteldeutschland	1 854 903	1 471 765	220 131	137 919	57 785	24 427	31 587	16	1 283 237	997 832
Sachsen	2 245 995	1 737 955	160 401	85 314	48 810	26 277	48 970	99	1 626 623	1 260 205
Bayern (einschl. Pfalz)	2 026 880	1 694 424	311 376	245 458	52 693	13 225	34 387	660	1 418 095	1 112 652
Südwestdeutschland	1 646 790	1 301 595	154 474	84 447	54 948	15 079	37 069	809	1 184 999	993 882
Deutsches Reich	20 377 874	17 145 787	2 399 537	1 601 195	604 852	193 490	469 746	2 758	15 218 754	11 976 924
Dagegen 1930	21 662 066	18 699 077	2 311 110	1 613 431	635 526	62 153	512 202	2 128	16 902 297	14 168 221

¹⁾ AVAVG = Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 27. Juli 1927. — ²⁾ Versicherte (Spalte 9) ohne Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und ohne arbeitsunfähige Kranke und Wüchnerinnen

9. Die aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung unterstützten Kurzarbeiter vom Januar 1931 bis Mai 1932

Berichtswochen	Zahl der unterstützten Kurzarbeiter						Von den unterstützten Kurzarbeitern hatten		
	mit			mit 3 bis 5 Ausfalltagen			1		
	3	4	5	männlich	weiblich	insgesamt	2	3 u. mehr	zuschlagsberechtigte Angehörige
	Ausfalltagen								
26.—31. Januar 1931 ...	151 976	25 074	5 934	135 274	47 710	182 984	34 891	28 879	28 940
23.—28. Februar 1931 ...	169 325	23 670	5 158	143 908	54 245	198 153	39 945	31 117	30 712
23.—28. März 1931 ...	154 940	20 435	4 641	133 032	46 984	180 016	36 824	29 021	28 491
20.—25. April 1931 ...	140 562	18 545	4 706	119 575	44 238	163 813	33 231	26 289	25 885
18.—23. Mai 1931 ...	118 621	19 422	3 994	105 543	36 494	142 037	28 480	23 344	23 629
22.—27. Juni 1931 ...	120 399	18 579	4 400	104 332	39 046	143 378	27 850	22 597	21 836
20.—25. Juli 1931 ...	121 505	24 370	6 077	109 908	42 044	151 952	29 683	23 729	23 191
24.—29. August 1931 ...	158 113	34 206	8 655	142 579	58 395	200 974	38 082	30 483	29 677
21.—26. September 1931	184 190	34 305	9 978	163 521	64 952	228 473	46 582	35 412	34 405
26.—31. Oktober 1931 ..	180 635	36 790	10 848	164 876	63 397	228 273	46 684	36 053	33 885
23.—28. November 1931	181 811	41 643	13 785	176 506	60 733	237 239	50 172	38 402	36 807
14.—19. Dezember 1931	173 053	51 320	20 484	180 720	64 137	244 857	52 056	40 829	38 019
25.—30. Januar 1932 ...	235 644	69 134	23 067	238 131	89 714	327 845	66 885	52 024	49 472
22.—27. Februar 1932 ...	238 691	59 396	18 679	235 708	81 058	316 766	66 780	52 711	50 043
21.—26. März 1932 ...	224 333	72 184	21 965	241 908	76 574	318 482	67 004	54 310	51 028
25.—30. April 1932 ...	222 674	54 065	16 897	213 573	80 063	293 636	57 070	47 286	45 812
23.—28. Mai 1932 ...	201 910	53 430	17 797	197 194	75 943	273 137	52 277	43 063	40 905
Durchschnittszahlen im Kalenderjahr 1931 ..	154 594	29 030	8 222	139 981	51 865	191 846	38 707	30 513	29 623
„ „ 1930 ..	93 730	9 534	2 210	75 738	29 736	105 474	19 250	15 656	15 873

10. Die Arbeitslosen nach der Art ihrer Unterstützung im Jahre 1931 nach den Meldungen der Arbeitsämter

Monate Landesarbeitsamts- bezirke	Arbeitslose							Nicht- unter- stützte	
	ins- gesamt	darunter waren Unterstützte					vH der Unterstützten entfielen auf		
		ins- gesamt	davon		WE ¹⁾	vH der Unterstützten entfielen auf			
			HUE ¹⁾ in der			Alu ²⁾	Kru ³⁾		WE ⁴⁾
Alu ²⁾	Kru ³⁾	Alu ²⁾	Kru ³⁾						
a. Nach Monaten									
Januar	4 886 925	4 210 954	2 554 202	810 568	846 184	60,7	19,2	20,1	675 971
Februar	4 971 843	4 397 487	2 589 314	907 665	900 508	58,9	20,6	20,5	574 356
März	4 743 931	4 180 594	2 316 971	923 552	940 071	55,4	22,1	22,5	563 337
April	4 358 153	3 777 892	1 887 293	902 334	988 265	49,9	23,9	26,2	580 261
Mai	4 052 950	3 512 019	1 578 174	929 395	1 004 450	44,9	26,5	28,6	540 931
Juni	3 953 946	3 370 818	1 412 313	941 344	1 017 161	41,9	27,9	30,2	583 128
Juli	3 989 686	3 294 983	1 204 880	1 026 633	1 063 470	36,5	31,2	32,3	694 703
August	4 214 765	3 507 144	1 281 981	1 094 608	1 130 555	36,6	31,2	32,2	707 621
September	4 384 983	3 692 093	1 344 772	1 139 592	1 207 729	36,4	30,9	32,7	662 890
Oktober	4 623 480	3 837 948	1 184 700	1 350 252	1 302 996	30,9	35,2	33,9	785 532
November	5 059 773	4 193 237	1 365 532	1 406 453	1 421 252	32,6	33,5	33,9	866 536
Dezember	5 668 187	4 713 213	1 641 831	1 506 036	1 565 346	34,8	32,0	33,2	954 974
Jahresdurchschnitt	4 519 704	3 840 141	1 713 219	1 044 780	1 082 142	44,6	27,2	28,2	679 563

b. Nach Landesarbeitsamtsbezirken im Durchschnitt des Jahres 1931

Ostpreußen	82 303	69 790	36 396	13 281	20 113	52,2	19,0	28,8	12 513
Schlesien	349 390	293 230	142 119	65 030	86 081	48,5	22,2	29,3	56 160
Brandenburg	646 833	543 620	219 590	149 318	174 712	40,4	27,5	32,1	103 213
Pommern	96 275	82 182	43 240	21 709	17 233	52,6	26,4	21,0	14 093
Nordmark	255 342	231 518	108 872	62 550	60 096	47,0	27,0	26,0	23 824
Niedersachsen	250 013	219 053	110 804	57 198	51 051	50,6	26,1	23,3	30 960
Westfalen	387 788	346 133	146 928	99 756	99 449	42,5	28,8	28,7	41 655
Rheinland	565 673	506 433	202 122	150 029	154 282	39,9	29,6	30,5	59 240
Hessen	278 339	226 205	97 926	59 849	68 430	43,3	26,5	30,2	52 134
Mittelddeutschland	406 847	342 951	158 869	87 877	96 205	46,3	25,6	28,1	63 896
Sachsen	555 056	459 644	171 794	141 632	146 218	37,4	30,8	31,8	95 412
Bayern (einschl. Pfalz)	401 151	336 944	170 906	170 906	90 291	50,7	26,8	22,5	64 207
Südwestdeutschland	244 694	182 438	103 653	46 260	32 525	56,8	25,4	17,8	62 256
Deutsches Reich	4 519 704	3 840 141	1 713 219	1 044 780	1 082 142	44,6	27,2	28,2	679 563

¹⁾ HUE = Hauptunterstützungsempfänger. — ²⁾ Alu = Arbeitslosenversicherung. — ³⁾ Kru = Krisenfürsorge. — ⁴⁾ WE = Wohlfahrts-erwerbslose, die von den Arbeitsämtern anerkannt sind, einschl. Fürsorge- und (gemeindl.) Notstandsarbeiter.

11. Die Altersgliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosen- versicherung und in der Krisenfürsorge am 15. Juli 1931 und 15. Januar 1932

Altersgruppen	Arbeitslosenversicherung						Krisenfürsorge					
	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am						Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am					
	15. Juli 1931			15. Januar 1932			15. Juli 1931			15. Januar 1932		
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt
bis 18 Jahre	25 102	13 256	38 358	36 438	21 811	58 249						
über 18 „ 21 „	88 929	38 534	127 463	125 232	63 129	188 361						
„ 21 „ 25 „	159 286	66 003	225 289	217 085	97 182	314 267	146 488	26 420	172 908	221 006	47 544	268 550
„ 25 „ 30 „	169 603	51 268	220 871	249 501	72 417	321 918	165 451	27 563	193 014	248 404	43 861	292 265
„ 30 „ 35 „	132 925	33 024	165 949	203 415	46 972	250 387	129 676	21 036	150 712	212 819	31 938	244 757
„ 35 „ 40 „	95 707	23 628	119 335	139 398	32 507	171 905	94 545	15 633	110 178	153 369	23 417	176 786
„ 40 „ 45 „	80 540	17 216	97 756	116 284	23 967	140 251	84 822	12 676	97 498	142 325	19 328	161 653
„ 45 „ 50 „	67 621	12 100	79 721	95 859	17 029	112 888	70 764	8 766	79 530	120 735	13 736	134 471
„ 50 „ 55 „	58 774	9 487	68 261	80 522	12 603	93 125	59 838	6 535	66 373	102 847	10 397	113 244
„ 55 „ 60 „	45 379	6 541	51 920	62 097	8 923	71 020	46 863	4 474	51 337	80 201	7 107	87 308
„ 60 „ 65 „	28 269	3 776	32 045	34 688	4 798	39 486	29 686	2 805	32 491	45 232	3 848	49 080
„ 65 Jahre	15 271	1 746	17 017	15 607	1 649	17 256	13 981	1 261	15 242	17 948	1 357	19 305
Zusammen	967 406	276 579	1 243 985	1 376 126	402 987	1 779 113	842 114	127 169	969 283	1 344 886	202 533	1 547 419

12. Die unterstützten Arbeitslosen in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisen- fürsorge vom 15. April 1931 bis 31. Mai 1932

Stichtage	Haupt- unterstützungsempfänger ¹⁾			Zu- schlags- emp- fänger ²⁾	Auf je 1000 der männlichen, weiblichen und gesamten Wohnbevölkerung entfielen Hauptunterstützungsempfänger			Auf 100 Haupt- unter- stützung- empfänger entfielen Zuschlags- empfänger		
	männlich	weiblich	insgesamt		im ganzen Reichsgebiet					
					männlich	weiblich	insgesamt		in den Groß- städten mit mehr als 100 000 Einwohnern	in den Städten mit 50 000 bis 100 000 Einwohnern
a. Arbeitslosenversicherung										
1931 15. April ..	1 671 803	432 173	2 103 976	1 950 539	55,4	13,4	33,7	.	.	92,7
30. „ ..	1 490 598	396 695	1 887 293	.	49,4	12,3	30,3	34,1	31,1	.
15. Mai ...	1 347 748	365 412	1 713 160	1 539 719	44,6	11,3	27,4	.	.	89,9
31. „ ..	1 236 468	341 706	1 578 174	.	40,9	10,6	25,3	31,5	27,6	.
15. Juni... ..	1 150 123	325 989	1 476 112	1 317 062	38,1	10,1	23,7	.	.	89,2
30. „ ..	1 092 703	319 610	1 412 313	.	36,2	9,9	22,6	30,7	26,5	.
15. Juli ...	967 406	276 579	1 243 985	1 121 140	32,0	8,6	19,9	.	.	90,1
31. „ ..	936 940	267 940	1 204 880	.	31,0	8,3	19,3	27,5	23,5	.
15. Aug. ...	955 463	269 758	1 225 221	1 121 184	31,6	8,4	19,6	.	.	91,5
31. „ ..	999 949	282 032	1 281 981	.	33,1	8,8	20,5	28,3	25,5	.
15. Sept. ...	1 035 998	290 675	1 326 673	1 216 718	34,3	9,0	21,3	.	.	91,7
30. „ ..	1 050 257	294 515	1 344 772	.	34,8	9,1	21,5	29,4	25,3	.
15. Okt. ...	890 671	250 939	1 141 610	1 053 051	29,5	7,8	18,3	.	.	92,2
31. „ ..	921 712	262 988	1 184 700	.	30,5	8,2	19,0	25,4	22,0	.
15. Nov. ...	970 916	276 473	1 247 389	1 172 314	32,2	8,6	20,0	.	.	94,0
30. „ ..	1 059 559	305 973	1 365 532	.	35,1	9,5	21,9	27,6	24,6	.
15. Dez. ...	1 152 751	334 813	1 487 564	1 423 019	38,2	10,4	23,8	.	.	96,7
31. „ ..	1 271 313	370 518	1 641 831	.	42,1	11,5	26,3	29,7	27,5	.
1932 15. Jan. ...	1 376 126	402 987	1 779 113	1 717 322	45,6	12,5	28,5	.	.	96,3
31. „ ..	1 446 582	439 771	1 885 353	.	47,9	13,6	30,2	31,5	29,3	.
15. Febr. ...	1 438 140	443 837	1 881 977	1 779 194	47,6	13,8	30,2	.	.	94,5
29. „ ..	1 410 138	441 455	1 851 593	.	46,7	13,7	29,7	30,8	27,9	.
15. März ...	1 310 969	426 192	1 737 161	1 620 266	43,4	13,2	27,8	.	.	93,3
31. „ ..	1 178 994	399 794	1 578 788	.	39,0	12,4	25,2	27,2	24,5	.
15. April ..	989 267	357 020	1 346 287	1 205 391	32,8	11,1	21,6	.	.	89,3
30. „ ..	893 151	338 760	1 231 911	.	29,6	10,5	19,7	24,8	21,2	.
15. Mai ...	817 590	322 541	1 140 131	970 443	27,1	10,0	18,3	.	.	85,1
31. „ ..	764 848	311 516	1 076 364	.	25,3	9,7	17,2	22,3	19,5	.
b. Krisenfürsorge										
1931 15. April ..	763 003	126 898	889 901	936 595	25,3	3,9	14,3	.	.	105,2
30. „ ..	774 145	128 189	902 334	.	25,6	4,0	14,5	21,6	17,2	.
15. Mai ...	786 267	127 563	913 830	973 105	26,0	4,0	14,6	.	.	106,5
31. „ ..	801 740	127 655	929 395	.	26,6	4,0	14,9	22,5	18,4	.
15. Juni... ..	806 893	126 587	933 480	1 010 656	26,7	3,9	15,0	.	.	108,3
30. „ ..	813 769	127 575	941 344	.	26,9	4,0	15,1	23,2	19,2	.
15. Juli ...	842 114	127 169	969 283	1 079 102	27,9	3,9	15,5	.	.	111,3
31. „ ..	892 149	134 484	1 026 633	.	29,5	4,2	16,4	24,8	20,3	.
15. Aug. ...	917 482	137 817	1 055 299	1 193 933	30,4	4,3	16,9	.	.	113,1
31. „ ..	951 076	143 532	1 094 608	.	31,5	4,5	17,5	25,9	21,1	.
15. Sept. ...	975 754	146 803	1 122 557	1 294 605	32,3	4,6	18,0	.	.	115,3
30. „ ..	991 042	148 550	1 139 592	.	32,8	4,6	18,3	26,9	22,4	.
15. Okt. ...	1 120 092	172 059	1 292 151	1 490 126	37,1	5,3	20,7	.	.	115,3
31. „ ..	1 167 253	182 999	1 350 252	.	38,7	5,7	21,6	31,9	26,2	.
15. Nov. ...	1 196 040	186 708	1 382 748	1 634 336	39,6	5,8	22,2	.	.	118,2
30. „ ..	1 216 879	189 574	1 406 453	.	40,3	5,9	22,5	32,3	26,5	.
15. Dez. ...	1 254 505	191 807	1 446 312	1 747 057	41,5	6,0	23,2	.	.	120,8
31. „ ..	1 308 788	197 248	1 506 036	.	43,3	6,1	24,1	33,3	27,5	.
1932 15. Jan. ...	1 344 886	202 533	1 547 419	1 898 238	44,5	6,3	24,8	.	.	122,7
31. „ ..	1 384 251	211 814	1 596 065	.	45,8	6,6	25,6	34,6	28,7	.
15. Febr. ...	1 423 588	219 244	1 642 832	2 024 528	47,1	6,8	26,3	.	.	123,3
29. „ ..	1 450 843	223 050	1 673 893	.	48,0	6,9	26,8	33,8	29,7	.
15. März ...	1 490 553	226 543	1 717 096	2 124 822	49,4	7,0	27,5	.	.	123,7
31. „ ..	1 512 523	231 798	1 744 321	.	50,1	7,2	27,9	36,5	30,7	.
15. April ..	1 486 848	234 446	1 721 294	2 136 762	49,2	7,3	27,6	.	.	124,1
30. „ ..	1 440 864	234 115	1 674 979	.	47,7	7,3	26,8	35,8	30,5	.
15. Mai ...	1 399 453	234 082	1 633 535	2 032 394	46,3	7,3	26,2	.	.	124,4
31. „ ..	1 347 517	234 161	1 581 678	.	44,6	7,3	25,3	34,8	28,6	.

¹⁾ Einschl. der Pflichtarbeiter, aber ausschl. der Notstandsarbeiter, unterstützten Kurzarbeiter, der bei einer Maßnahme des freiwilligen Arbeitsdienstes Beschäftigten, der arbeitsunfähigen Kranken und der Hauptunterstützungsempfänger, die an den betreffenden Tagen infolge einer Sperrfrist keine Unterstützung erhielten. — ²⁾ Zuschlagsberechtigte Familienangehörige der Hauptunterstützungsempfänger.

13. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge nach Gemeindegrößenklassen vom 31. Januar 1931 bis 31. Mai 1932

Stichtage	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in den Gemeinden mit											Hauptunterstützungsempfänger		
	weniger als 10 000		10 000 bis weniger als 25 000		25 000 bis weniger als 50 000		50 000 bis weniger als 100 000		100 000 und mehr		10 000 und mehr		zusammen	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾
	Einwohnern													
	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾	insgesamt	auf 1000 Einw. entf. HUE ¹⁾
1931 a. Arbeitslosenversicherung														
31. Januar	1 309 966	40,5	202 377	43,4	140 503	39,8	119 954	39,0	781 402	41,6	1 244 236	41,4	2 554 202	40,9
28. Februar	1 363 214	42,1	201 747	43,3	138 727	39,3	117 101	38,1	768 525	40,9	1 226 100	40,8	2 589 314	41,5
31. März	1 208 172	37,3	180 087	38,6	123 683	35,0	107 242	34,9	697 787	37,1	1 108 799	36,9	2 316 971	37,1
30. April	892 068	27,6	151 836	32,7	107 296	30,4	95 578	31,1	640 515	34,1	995 225	33,1	1 887 293	30,2
31. Mai	675 489	20,9	130 437	28,1	95 452	27,0	84 921	27,6	591 875	31,5	902 685	30,0	1 578 174	25,3
30. Juni	547 520	16,9	118 482	25,3	86 686	24,6	81 486	26,3	578 139	30,7	864 793	28,7	1 412 313	22,6
31. Juli	439 681	13,6	100 567	21,4	75 672	21,4	72 072	23,5	516 888	27,5	765 199	25,4	1 204 880	19,3
31. August	481 475	14,9	109 852	23,4	80 409	22,7	78 330	25,5	531 915	28,3	800 506	26,6	1 281 981	20,5
30. September	517 226	16,0	114 708	24,5	82 345	23,3	77 729	25,3	552 764	29,4	827 546	27,5	1 344 772	21,5
31. Oktober	465 780	14,5	101 156	21,3	71 270	20,1	67 774	22,0	478 740	25,4	718 920	23,8	1 184 700	19,0
30. November	571 106	17,7	116 740	24,5	81 693	23,1	75 568	24,6	520 425	27,6	794 426	26,3	1 365 532	21,9
31. Dezember	772 011	24,0	132 488	27,8	93 307	26,3	84 488	27,5	559 537	29,7	869 820	28,8	1 641 831	26,3
1932														
31. Januar	944 814	29,3	151 054	31,7	105 317	29,7	90 142	29,3	594 026	31,5	940 539	31,1	1 885 353	30,2
29. Februar	935 037	29,0	147 225	31,1	103 034	28,8	85 880	27,9	580 417	30,8	916 556	30,3	1 851 593	29,7
31. März	775 419	24,1	126 485	26,7	89 368	25,0	75 277	24,6	512 239	27,5	803 369	26,6	1 578 788	25,3
30. April	518 910	16,1	105 989	22,4	73 799	20,6	65 351	21,2	467 862	24,8	713 001	23,6	1 231 911	19,7
31. Mai	411 234	12,8	95 209	20,1	70 749	19,8	59 881	19,5	439 291	23,3	665 130	22,0	1 076 364	17,2
Von 100 HUE ¹⁾ entfallen auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen am														
30. Juni 1931	38,8	8,4	6,1	5,8	40,9	61,2	100,0							
31. Dezember 1931	47,0	8,1	5,7	5,1	34,1	53,0	100,0							
1931 b. Krisenfürsorge														
31. Januar	261 419	8,1	72 610	15,6	51 897	14,7	44 509	14,5	380 133	20,2	549 149	18,3	810 568	13,0
28. Februar	304 566	9,4	82 113	17,6	57 053	16,2	49 781	16,2	414 172	22,0	603 099	20,1	970 665	14,5
31. März	323 047	10,0	83 448	17,9	56 926	16,1	51 103	16,6	409 028	21,8	600 505	20,0	925 552	14,8
30. April	304 514	9,4	82 008	17,6	55 942	15,8	52 875	17,2	406 995	21,6	597 820	19,9	902 334	14,4
31. Mai	308 304	9,5	84 835	18,3	57 226	16,2	56 372	18,4	422 658	22,5	621 091	20,7	929 395	14,9
30. Juni	301 933	9,3	86 511	18,5	57 879	16,4	58 969	19,2	436 052	23,2	639 411	21,2	941 344	15,1
31. Juli	341 381	10,6	92 685	19,8	64 236	18,1	62 211	20,3	466 120	24,8	685 252	22,8	1 026 635	16,4
31. August	374 649	11,6	98 414	21,0	68 916	19,5	64 704	21,1	487 925	25,9	719 959	23,9	1 094 608	17,3
30. September	394 595	12,2	101 408	21,6	69 279	19,6	68 702	22,4	505 608	26,9	744 997	24,7	1 139 592	18,3
31. Oktober	469 634	14,6	117 761	24,8	81 535	23,0	80 549	26,2	600 773	31,9	880 618	29,2	1 350 252	21,6
30. November	508 772	15,8	122 588	25,7	85 092	24,0	81 511	26,5	608 490	33,3	897 681	27,7	1 406 453	22,5
31. Dezember	572 004	17,8	131 351	27,6	90 748	25,6	84 727	27,5	627 206	33,3	934 032	30,9	1 506 036	24,1
1932														
31. Januar	622 712	19,3	138 800	29,1	94 477	26,7	88 188	28,7	651 888	34,6	973 353	32,2	1 596 065	25,6
29. Februar	668 092	20,8	143 240	30,3	97 807	27,4	91 477	29,7	673 277	35,8	1 005 801	33,3	1 673 893	26,8
31. März	713 459	22,2	147 522	31,2	101 154	28,3	94 404	30,7	687 782	36,5	1 030 862	34,1	1 744 321	27,9
30. April	665 240	20,7	142 961	30,2	98 813	27,6	93 709	30,5	674 256	35,8	1 009 739	33,4	1 674 979	26,8
31. Mai	609 635	18,9	135 234	28,6	94 257	26,4	87 974	28,6	654 578	34,8	972 043	32,2	1 581 678	25,3
Von 100 HUE ¹⁾ entfallen auf die einzelnen Gemeindegrößenklassen am														
30. Juni 1931	32,1	9,2	6,1	6,3	40,3	67,9	100,0							
31. Dezember 1931	38,0	8,7	6,0	5,6	41,7	62,0	100,0							

1) HUE = Hauptunterstützungsempfänger

14. Die Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunterstützung

Merkmal	Zahl der Unterstützungsanträge im							
	Kalendervierteljahr 1931				Jahr 1931		Jahr 1930	
	1.	2.	3.	4.				
Gestellte Anträge	2 545 370	1 812 944	2 027 136	2 451 904	8 837 354	9 660 732		
Erstanträge (erstmalig nach dem 1. Oktober 1927 gestellte Anträge).....	813 442	529 347	548 448	722 764	2 614 001	2 502 753		
Bewilligte Anträge	2 493 521	1 642 139	1 807 499	2 087 601	8 030 780	8 937 404		
Abgelehnte Anträge	207 780	128 220	170 108	226 056	732 144	853 222		
1. weil der Antragsteller nicht arbeitslos war (§ 89a AVAVG).....	37 236	17 759	15 605	19 234	89 834	114 771		
2. wegen Arbeitsunfähigkeit (§ 89).....	3 900	3 955	3 986	3 730	15 571	15 919		
3. wegen fehlender Anwartschaft (§ 87 Abs. 1 Nr. 2, § 95 bis 98a).....	143 308	92 387	101 963	152 786	490 444	421 011		
4. wegen Ausstandes (§ 94 Abs. 1 und 2) ¹⁾	1 185	838	302	252	2 577	2 065		
5. wegen Aussperrung (§ 94 Abs. 1 und 2) ²⁾	362	388	203	95	1 048	1 445		
6. wegen Bezuges von Arbeitslohn (§ 115 Abs. 1 Nr. 1 und 3).....	640	389	489	685	2 205	2 332		
7. wegen Unzuständigkeit des Arbeitsamts (§ 168).....	968	921	1 865	2 324	6 078	3 654		
8. weil familienrechtlicher Unterhaltsanspruch gewährleistet ist (Jugendliche, § 87 Abs. 2) ³⁾	-	-	12 845	21 279	34 124	-		
9. wegen mangelnder Bedürftigkeit (nur verheiratete Frauen, § 107 d) ²⁾	-	-	5 658	11 159	16 817	-		
10. aus sonstigen Ablehnungsgründen.....	20 161	11 583	27 192	14 512	73 446	92 025		
Anderweitig erledigte Anträge	25 745	29 671	27 647	25 104	108 087	79 488		

1) Mittelbar und unmittelbar Betroffene. — 2) Erstmals für den Monat August 1931 statistisch erfaßt.

15. Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge vom 15. Januar 1931 bis 15. April 1932

Stichtage	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Lohnklasse ¹⁾										Hauptunterstützungsempfänger zusammen	
	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X		XI
	mit einem wöchentlichen Arbeitseinkommen von <i>R.M.</i>											
	bis 10	über 10 bis 14	über 14 bis 18	über 18 bis 24	über 24 bis 30	über 30 bis 36	über 36 bis 42	über 42 bis 48	über 48 bis 54	über 54 bis 60	über 60	
a. Arbeitslosenversicherung²⁾												
15. Januar 1931...	49 250	99 735	122 762	254 156	296 226	392 056	323 001	285 206	216 322	156 909	203 227	2 398 850
15. April 1931...	49 455	99 954	110 702	256 910	261 472	327 827	272 214	231 183	188 707	141 136	184 416	2 103 976
15. Oktober 1931...	23 509	51 581	58 847	139 538	156 911	175 028	151 450	124 057	98 467	72 195	90 027	1 141 610
15. Januar 1932...	42 932	105 152	111 817	248 258	266 343	273 539	223 767	166 610	138 486	98 469	103 740	1 779 113
15. April 1932...	35 708	95 191	93 010	203 357	204 221	201 340	161 811	118 919	96 913	64 622	71 195	1 346 287
b. Krisenfürsorge												
15. Januar 1931...	3 056	6 792	14 862	61 631	79 920	119 074	118 943	97 005	79 331	67 176	91 158	738 948
15. April 1931...	4 433	8 859	16 284	73 572	96 280	133 870	137 565	110 960	102 245	86 404	119 429	889 901
15. Juli 1931...	4 359	10 034	18 031	81 730	103 469	140 268	148 313	121 230	117 487	97 573	126 789	969 283
15. Oktober 1931...	6 264	6 188	26 169	108 533	139 917	185 832	195 534	154 807	156 166	129 300	173 441	1 292 151
15. Januar 1932...	7 333	21 044	33 243	135 463	181 009	238 692	239 823	180 175	178 171	142 731	189 735	1 547 419
15. April 1932...	8 545	25 642	38 442	163 350	226 546	269 329	256 243	192 958	192 467	155 432	192 340	1 721 294

¹⁾ Ohne Berücksichtigung von Herabstufungen bzw. Senkungen der Unterstützungssätze. — ²⁾ Die Lohnklassengliederung der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach dem Stande vom 15. Juli 1931 ist nicht festgestellt worden.

16. Die berufsbüchlich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung nach Berufsgruppen am 15. September 1931, 15. Dezember 1931 und 15. März 1932

Arbeitnehmer folgender Berufszugehörigkeit ¹⁾	Zahl der berufsbüchlich arbeitslosen Hauptunterstützungsempfänger ¹⁾ am								
	15. September 1931			15. Dezember 1931			15. März 1932		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei ²⁾	15 992	2 904	18 896	33 505	21 413	54 918	63 416	50 782	114 198
Torfgräberei u. Torfaufbereitung ²⁾	683	23	706	1 373	233	1 606	2 169	270	2 439
Industrie der Steine u. Erden ²⁾	12 998	446	13 444	24 658	1 672	26 330	24 909	1 867	26 776
Baugewerbe einschl. Bauhilfsarbeiter ²⁾ ..	133 233	70	133 303	183 138	119	183 257	189 019	143	189 162
Verkehrsgewerbe ²⁾	6 472	10	6 482	8 775	60	8 835	16 258	78	16 336
Lohnarbeit wechselnder Art ²⁾	41 809	988	42 797	64 868	2 579	67 447	69 964	3 057	73 021
Maschinisten u. Heizer aller Art.....	957	—	957	1 540	—	1 540	2 190	—	2 190
Techniker.....	1 454	—	1 454	1 936	—	1 936	2 269	4	2 273
Sonstige Gruppen ⁴⁾									
Kartonagenindustrie.....	—	4	4	—	—	—	—	16	16
Konservenindustrie.....	76	220	296	72	354	426	212	628	840
Zuckerindustrie.....	336	93	429	115	76	191	435	97	532
Mineralbrunnenindustrie.....	—	7	7	29	91	120	13	30	43
Bekleidungsindustrie.....	53	606	659	36	181	217	83	135	216
Fremdenindustrie ²⁾	389	246	635	2 663	4 233	6 896	1 943	3 248	5 191
Zusammen	214 452	5 617	220 069	322 708	31 011	353 719	372 880	60 355	433 235
Dagegen am gleichen Stichtage des Vorjahrs	—	—	—	517 232	43 832	561 064	791 145	77 057	868 202

¹⁾ Vgl. Anordnung und Verordnung über berufsbüchliche Arbeitslosigkeit vom 18. Dezember 1928 in der Fassung vom 18. November 1929 und Verordnung des Reichspräsidenten vom 5. Juni 1931. — ²⁾ Einschl. der hierzu gehörigen ungelerten Arbeiter. — ³⁾ Soweit nicht bereits den übrigen Gruppen zugezählt. — ⁴⁾ Durch die Verwaltungsausschüsse der Landesarbeitsämter einbezogene Berufe. — ⁵⁾ In der Hauptsache die Berufsgruppen: Gast- und Schankwirtschaft, Gesundheits- und Körperpflege, Theater, Musik, Schaustellungen aller Art und häusliche Dienste.

17. Die im Jahre 1931 aus der versicherungsmäßigen Arbeitslosenunterstützung bzw. aus der Krisenfürsorge nach Erschöpfung des Unterstützungsanspruchs ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger

Zeitraum	Arbeitslosenversicherung			Krisenfürsorge		
	Zahl der ausgesteuerten Hauptunterstützungsempfänger					
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
16. 12. 1930 bis 15. 1. 1931.....	187 540	40 972	228 512	28 282	6 500	34 782
16. 1. 1931 * 15. 2. 1931.....	204 352	46 348	250 700	34 965	8 012	42 977
16. 2. 1931 * 15. 3. 1931.....	181 857	39 595	221 452	32 412	6 594	39 006
16. 3. 1931 * 15. 4. 1931.....	195 850	41 945	237 795	121 201	22 221	143 422
16. 4. 1931 * 15. 5. 1931.....	203 213	41 538	244 751	47 661	10 240	57 901
16. 5. 1931 * 15. 6. 1931.....	201 984	41 487	243 471	51 628	11 260	62 888
16. 6. 1931 * 15. 7. 1931.....	225 827	43 601	269 428	64 196	11 925	76 121
16. 7. 1931 * 15. 8. 1931.....	194 481	43 664	238 145	71 631	12 557	84 188
16. 8. 1931 * 15. 9. 1931.....	173 744	39 236	212 980	80 306	14 368	94 674
16. 9. 1931 * 15. 10. 1931.....	328 828	81 221	410 049	84 039	14 701	98 740
16. 10. 1931 * 15. 11. 1931.....	186 269	47 148	233 417	89 334	16 521	105 855
16. 11. 1931 * 15. 12. 1931.....	157 174	37 319	194 493	97 088	15 951	113 039
Zusammen	2 441 119	544 074	2 985 193	802 743	150 850	953 593
16. 12. 1929 bis 15. 12. 1930.....	1 642 010	364 884	2 006 894	179 049	47 729	226 778

18. Die Notstandsarbeiter in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1931

Landesarbeits- amtsbezirke	Zahl der beschäftigten Notstandsarbeiter aus der Arbeitslosenversicherung und aus der Krisenfürsorge am											
	31. 1.	28. 2.	31. 3.	30. 4.	31. 5.	30. 6.	31. 7.	31. 8.	30. 9.	31. 10.	30. 11.	31. 12.
Ostpreußen.....	401	892	1 297	5 044	7 885	8 208	5 855	3 376	2 819	1 666	402	116
Schlesien.....	981	1 041	3 390	7 741	9 252	10 227	8 418	6 160	4 809	3 978	2 282	350
Brandenburg.....	584	625	1 467	3 296	3 858	3 592	2 949	2 651	2 265	2 313	1 428	509
Pommern.....	389	337	591	2 130	2 356	1 926	1 267	920	869	692	465	248
Nordmark.....	1 046	864	1 551	2 063	2 127	1 725	1 546	1 312	1 049	882	368	35
Niedersachsen.....	1 868	2 515	3 499	4 625	4 749	4 651	3 531	2 706	2 781	2 572	2 359	1 048
Westfalen.....	2 115	2 209	2 925	2 945	3 022	3 363	2 997	2 322	1 923	1 444	1 524	682
Rheinland.....	2 531	3 155	4 457	5 249	5 394	5 320	4 660	3 440	2 951	2 735	2 226	818
Hessen.....	962	826	1 473	2 177	2 115	2 039	1 703	1 071	909	806	1 021	336
Mitteldeutschland.....	1 204	1 046	2 019	3 403	3 631	3 852	3 544	2 935	2 816	2 805	2 038	809
Sachsen.....	960	1 021	1 534	3 034	3 932	4 497	3 774	3 308	2 625	2 237	1 222	170
Bayern (einschl. d. Pf.).....	2 849	2 149	2 831	5 296	5 627	5 397	4 939	4 658	4 688	3 949	3 836	1 744
Südwestdeutschland.....	2 554	2 877	4 283	5 817	5 308	4 673	4 670	4 381	3 857	3 492	3 808	1 463
Deutsches Reich.....	18 444	19 557	31 317	52 820	59 256	59 470	49 853	39 220	34 361	29 571	22 979	8 328
Davon entfallen auf Arbeitslosenversicherung.....	12 450	12 168	18 463	32 070	34 404	32 591	24 604	17 179	14 055	10 716	8 184	2 963
Krisenfürsorge.....	5 994	7 389	12 854	20 750	24 852	26 879	25 249	22 041	20 306	18 855	14 795	5 365
Außerdem Notstands- arbeiter aus der öffentlichen Fürsorge.....	2 714	3 007	4 460	6 259	7 278	7 885	6 895	5 575	4 909	4 174	3 132	1 180

19. Arbeitslosentagewerke in der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge im Jahre 1931

Zeitraum	Zahl der geleisteten Arbeitslosentagewerke bei Maßnahmen, die nur mit Grundförderung | mit Grund- und verstärkter Förderung durchgeführt wurden																								
	M ¹⁾					W ¹⁾					St ¹⁾														
	T ¹⁾					insgesamt					M ¹⁾					W ¹⁾					St ¹⁾				
						insgesamt					M ¹⁾					W ¹⁾					St ¹⁾				
Januar.....	28 546	13 680	48 038	21 774	112 038	37 357	48 242	148 864	73 199	307 662															
Februar.....	28 183	16 848	46 464	21 414	112 909	35 337	42 906	129 008	83 062	290 313															
März.....	47 180	12 160	66 316	20 286	145 942	63 057	56 313	166 225	96 866	382 461															
I. Vierteljahr.....	103 909	42 688	160 818	63 474	370 889	135 751	147 461	444 097	253 127	980 436															
April.....	123 088	31 775	180 532	60 057	395 452	102 741	72 511	222 137	96 020	493 409															
Mai.....	204 875	23 009	219 634	56 776	504 294	122 930	107 707	341 290	124 725	696 652															
Juni.....	241 237	22 032	197 455	53 324	514 048	139 960	145 480	417 029	161 121	863 590															
II. Vierteljahr.....	569 200	76 816	597 621	170 157	1 413 794	365 631	325 698	980 456	381 866	2 053 615															
Juli.....	234 858	21 265	180 467	50 897	487 587	156 950	157 623	366 596	147 764	828 933															
August.....	177 887	21 860	135 533	39 137	372 417	119 461	164 665	263 738	104 213	652 075															
September.....	148 741	25 239	93 926	26 792	294 698	107 596	158 536	221 713	102 910	590 765															
III. Vierteljahr.....	561 486	68 464	407 926	116 826	1 154 702	384 007	480 822	852 047	354 887	2 071 753															
Oktober.....	116 088	21 127	74 148	33 124	244 487	99 633	153 876	207 911	86 773	548 193															
November.....	107 593	21 625	65 992	30 416	225 626	89 853	116 343	131 923	68 805	406 924															
Dezember.....	72 298	18 381	39 046	18 164	147 889	42 180	75 629	91 358	40 781	249 948															
IV. Vierteljahr.....	295 979	61 133	179 186	81 704	618 002	231 666	345 848	431 192	196 359	1 205 065															
Zusammen 1931.....	1 530 574	249 101	1 345 551	432 161	3 557 387	1 117 055	1 299 829	2 707 792	1 186 239	6 310 915															
Dagegen 1930.....	1 485 462	577 207	1 819 731	702 401	4 584 801	698 017	1 537 588	1 451 770	807 871	4 495 246															

¹⁾ Die Gruppenbezeichnung für die Zugehörigkeit der Art der Maßnahme:

M = werbende Anlagen in der Landwirtschaft, Meliorationen, Flußregulierungsarbeiten und Hochwasserschutzanlagen,
W = sonstige werbende Anlagen, wie Kraftgewinnungsanlagen, einschl. der Stauanlagen (letztere nur, soweit nicht unter M fallend),
Verkehrsunternehmungen, Wasserleitungsbauten, Gasfernversorgungen und ähnliches,
St = Straßenbauten,
T = Tiefbauten, wie Kanalisationsarbeiten, Erdarbeiten und ähnliches.

20. Die beim freiwilligen Arbeitsdienst beschäftigten Personen im ersten Halbjahr 1932

Stichtag	Arbeitsdienstwillige													
	aus der ver- sicherungs- müßigen Arbeits- losunter- stützung	aus der Krisen- fürsorge	nicht HUE ¹⁾ gem. § 57 Abs. 2 bzw. wegen Alters- begrenzung in der Krisen- fürsorge	insgesamt		die beschäftigt wurden bei einer Maßnahme der							insgesamt	
				zusammen (Spalten 1+2+3)	davon (Sp. 4) 21 Jahre und darunter	Hofver- besserung	Herrichtung von Stiefungs- und Klein- gartenland	Verkehrs- ver- besserung	Hebung der Volks- gesundheit	Winter- hilfe	sonstigen Maßnahme	zusammen (Spalten 6 bis 11 = Sp. 4)	davon aus fremden Arbeitsmit- teleisen	
														1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
31. Januar 1932.....	4 968	4 216	4 069	13 253	7 022	3 051	2 254	1 459	4 040	977	1 492	13 253	1 895	
29. Februar 1932.....	6 823	5 752	6 246	18 821	10 081	4 444	2 692	2 180	6 294	1 295	1 956	18 821	2 498	
31. März 1932.....	8 394	8 004	8 908	25 306	13 333	6 519	3 352	3 302	8 741	1 182	2 290	25 306	3 378	
30. April 1932.....	11 844	12 580	13 543	37 967	20 510	10 348	3 984	6 431	12 546	1 228	3 430	37 967	3 286	
31. Mai 1932.....	15 786	17 770	19 744	53 300	29 118	14 052	5 311	8 672	17 957	1 151	6 177	53 300	4 432	
30. Juni 1932.....	19 682	24 169	26 593	70 444	39 018	16 297	7 862	11 964	23 136	1 285	9 900	70 444	6 050	

¹⁾ HUE = Hauptunterstützungsempfänger.

21. Die Arbeitslosigkeit in den Großstädten¹⁾ (mit 100 000 und mehr Einwohnern)

am 31. Dezember 1931

Städte	Arbeitslose		Städte	Arbeitslose		Städte	Arbeitslose		Städte	Arbeitslose	
	auf 1000 Einw.			auf 1000 Einw.			auf 1000 Einw.			auf 1000 Einw.	
Aachen	14 750	95,4	Erfurt	18 732	138,3	Kassel	18 585	108,3	Nürnberg	54 151	187,7
Altona	25 580	112,5	Essen	71 166	119,0	Kiel	26 830	125,4	Oberhausen	20 339	105,4
Augsburg	17 342	104,8	Frankfurt a. M.	63 737	118,0	Köln	80 679	109,3	Plauen	17 496	187,0
Berlin	563 527	131,0	Gelsenkirchen	34 134	104,2	Königsberg i. Pr.	34 871	121,0	Remscheid	12 140	118,4
Bielefeld	13 504	118,3	Gladbach-Rheydt	19 993	99,9	Krefeld-Uerdingen	13 633	82,0	Solingen	20 972	150,2
Bochum	34 166	109,0	Gleiwitz	10 217	96,8	Leipzig	92 068	135,0	Stettin	34 547	135,8
Braunschweig	18 941	129,1	Hagen (Westf.)	20 635	143,0	Ludwigshafen-Rh.	10 888	106,9	Stuttgart	37 133	102,1
Bremen	37 974	128,7	Halle a. S.	24 093	123,3	Lübeck	18 768	153,4	Wiesbaden	18 792	123,7
Breslau	90 849	151,5	Hamburg	121 038	112,2	Magdeburg	32 880	110,7	Wuppertal	50 698	122,8
Chemnitz	53 344	158,8	Hannover	52 397	123,2	Mainz	16 548	126,4	Zusammen	2 359 448	123,5
Dortmund	67 584	128,6	Harburg			Mannheim	33 293	127,0	Deutsches Reich insgesamt	5 668 187	90,8
Dresden	87 723	110,9	Hilfshilfsburg	15 351	145,1	Mülheim (Ruhr)	15 631	119,0	Anteil der Großstädte	41,6	
Düsseldorf	53 427	117,7	Hindenburg	10 297	83,9	München	71 763	104,8			
Duisburg-Hamborn	60 513	139,3	Karlsruhe	19 506	137,8	Münster i. W.	6 223	58,6			

¹⁾ Hier sind nur die Zahlen für das Stadtgebiet einschl. Eingemeindungen, nicht aber für den ganzen Arbeitsamtsbezirk erfasst.

22. Arbeitslose, Kurzarbeiter und Vollbeschäftigte nach den Gewerkschaftsmeldungen

in den Jahren 1927—1931

Ende des Monats	männlich					weiblich					zusammen				
	1927	1928	1929	1930	1931	1927	1928	1929	1930	1931	1927	1928	1929	1930	1931
a. Arbeitslose in vH der erfaßten Mitglieder															
Januar	17,6	12,3	21,1	23,5	35,6	11,3	6,4	11,4	14,6	27,0	16,5	11,2	19,4	22,0	34,2
Februar	16,7	11,3	24,4	25,1	36,2	10,2	6,1	12,4	15,2	25,5	15,5	10,4	22,3	23,5	34,5
März	12,2	9,9	17,9	23,0	35,4	8,7	6,1	12,0	15,1	24,1	11,5	9,2	16,9	21,7	33,6
April	9,2	7,0	11,1	21,4	33,5	7,4	6,4	10,7	15,0	22,6	8,9	6,9	11,1	20,3	31,8
Mai	7,2	6,1	8,8	20,3	31,4	6,2	6,9	10,5	15,2	21,7	7,0	6,3	9,1	19,5	29,9
Juni	6,3	5,9	8,1	20,4	31,1	6,1	7,6	10,5	15,6	21,8	6,3	6,2	8,5	19,6	29,7
Juli	5,5	5,9	8,2	21,2	32,6	5,6	8,1	10,6	16,5	22,4	5,5	6,3	8,6	20,5	31,0
August	4,9	6,2	8,6	23,5	35,1	5,3	8,4	10,3	17,5	25,6	5,0	6,5	8,9	21,7	33,6
September	4,5	6,3	9,4	23,4	36,7	4,9	8,2	10,3	17,7	26,0	4,6	6,6	9,6	22,5	35,0
Oktober	4,5	7,1	10,9	24,8	38,4	4,4	8,2	10,4	17,8	26,7	4,5	7,3	10,9	23,6	36,6
November	7,9	9,6	14,2	27,4	40,9	5,0	8,9	11,1	18,6	28,0	7,4	9,5	13,7	26,0	38,9
Dezember	14,2	17,8	21,3	32,9	44,1	6,5	11,4	14,2	25,2	31,5	12,9	16,7	20,1	31,7	42,2
Jahresdurchschn.	9,2	8,6	13,5	23,3	35,4	7,0	7,5	11,1	16,5	24,9	8,8	8,4	13,1	22,2	33,7
b. Kurzarbeiter in vH der erfaßten Mitglieder															
Januar	5,7	2,8	6,9	9,1	17,1	10,7	6,8	17,4	20,4	30,3	6,6	3,5	8,7	11,0	19,2
Februar	5,0	2,7	7,1	11,1	17,6	9,6	7,9	18,1	22,1	29,7	5,8	3,6	8,9	13,0	19,5
März	3,7	2,7	6,0	10,7	17,3	7,5	8,4	18,3	21,8	27,6	4,4	3,7	8,0	12,6	18,9
April	3,2	3,1	5,2	10,3	16,7	6,1	9,7	16,7	21,6	25,9	3,7	4,2	7,1	12,1	18,1
Mai	2,5	3,6	4,8	10,4	15,8	4,6	11,5	17,0	20,5	25,7	2,9	5,0	6,8	12,0	17,4
Juni	2,3	4,2	4,9	10,8	16,1	4,4	14,2	15,6	22,5	26,2	2,7	5,9	6,7	12,6	17,7
Juli	2,1	4,6	5,1	11,8	17,1	4,6	15,5	15,6	24,8	29,9	2,6	6,5	6,9	13,9	19,1
August	2,2	5,1	5,3	12,4	19,0	5,3	16,7	15,3	26,9	34,1	2,8	7,1	7,0	14,8	21,4
September	1,9	5,1	5,3	13,0	19,9	4,5	15,6	14,3	26,0	34,1	2,4	6,9	6,8	15,1	22,1
Oktober	1,6	5,1	5,6	13,4	20,0	3,7	15,2	13,6	26,1	33,1	2,0	6,8	7,0	15,4	22,0
November	1,8	6,0	6,3	14,4	20,2	4,3	15,2	13,8	24,9	30,4	2,2	7,6	7,6	16,1	21,8
Dezember	2,3	5,8	7,1	15,0	20,5	6,5	15,8	15,5	26,6	31,9	3,1	7,5	8,5	16,9	23,3
Jahresdurchschn.	3,0	4,1	5,7	11,5	17,8	6,2	12,4	15,9	23,2	29,6	3,5	5,6	7,5	13,4	19,7
c. Vollbeschäftigte¹⁾ in vH der erfaßten Mitglieder²⁾															
Januar	81,0	87,1	77,5	74,4	60,0	85,9	91,9	84,4	80,6	64,5	81,9	88,0	78,7	75,4	60,8
Februar	82,9	88,1	74,1	72,4	59,7	87,5	92,0	83,1	79,7	66,6	83,1	88,8	75,7	73,6	60,6
März	87,0	89,5	80,7	74,5	60,2	89,5	91,9	83,3	79,8	68,7	87,5	90,0	81,2	75,4	61,5
April	90,1	92,4	87,8	76,2	62,4	91,1	91,3	85,3	79,6	70,8	90,3	92,2	87,3	76,8	63,7
Mai	92,3	93,1	90,1	77,2	64,8	92,7	90,3	85,3	79,8	71,8	92,4	92,6	89,3	77,6	65,8
Juni	93,2	93,2	90,8	76,9	65,0	92,8	88,9	85,7	78,6	71,4	93,1	92,5	90,0	77,2	65,9
Juli	94,0	93,1	90,6	75,9	63,2	93,3	88,0	85,6	77,2	69,7	93,9	92,2	89,8	76,0	64,3
August	94,6	92,7	90,2	74,4	60,3	93,5	87,5	86,0	75,7	65,2	94,4	91,9	89,5	74,6	61,0
September	95,1	92,6	89,4	73,3	58,4	94,0	88,0	86,2	75,5	64,9	94,9	91,9	88,8	73,6	59,5
Oktober	95,2	91,9	87,8	71,8	56,5	94,7	86,2	86,4	75,6	64,5	95,1	91,2	87,5	72,5	57,7
November	91,7	89,2	84,3	69,0	54,0	94,0	87,6	85,7	74,9	63,9	92,1	88,9	84,6	69,9	55,5
Dezember	85,3	81,0	77,0	63,2	50,4	91,8	84,4	81,7	67,3	59,4	86,4	81,5	77,8	63,8	51,7
Jahresdurchschn.	90,1	90,5	85,2	73,9	60,1	91,5	89,5	85,0	77,7	67,1	90,4	90,4	85,2	74,5	61,2

¹⁾ Einschl. der auf Vollbeschäftigte umgerechneten Kurzarbeiter. — ²⁾ Berechnet im Statistischen Reichsamt.

25. Arbeitskämpfe

A. Allgemeine Übersicht

Arbeitskämpfe	Zahl der Arbeitskämpfe	Zahl der		Höchstzahl der während der Dauer des Arbeitskampfes		Zahl der Arbeitskämpfe mit			Zahl der verlorenen Arbeitstage ¹⁾	
		betroffenen Betriebe	Beschäftigten in diesen Betrieben	gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten	gleichzeitig Streikenden und Ausgesperrten (einschl. gezwungen Feiern)	vollem Erfolg für die Arbeitnehmer	teilweisen	keinem		
Wirtschaftliche Arbeitskämpfe insgesamt										
1931	Streiks	473	4 403	258 546	131 218	136 563	50	119	304	1 572 030
	Aussperrungen	41	632	46 988	41 505	41 660	5	20	16	429 946
	zusammen	504	5 035	305 534	172 723	178 223	55	132	317	2 001 978
1930	Streiks	345	3 241	285 881	197 459	208 444	65	97	183	3 602 022
	Aussperrungen	29	269	19 368	16 472	16 539	4	16	9	333 955
	zusammen	366	3 507	303 854	213 931	224 983	68	108	190	3 935 977
1929	Streiks	431	7 879	231 981	140 313	150 745	127	161	143	1 852 370
	Aussperrungen	19	928	95 165	83 565	83 798	6	7	6	2 637 500
	zusammen	441	8 606	318 866	223 878	234 543	131	164	146	4 489 870
1928	Streiks	691	5 672	505 913	272 382	328 529	187	304	200	8 519 713
	Aussperrungen	72	2 410	492 669	451 033	451 867	14	46	12	11 768 498
	zusammen	763	8 082	998 582	723 415	780 396	201	350	212	20 288 211
1927	Streiks	759	8 144	382 943	224 519	232 704	246	308	205	2 945 815
	Aussperrungen	112	2 336	313 298	269 161	270 513	26	75	11	3 097 883
	zusammen	871	10 480	696 241	493 680	503 217	272	383	216	6 043 698
1926	Streiks	339	2 160	89 493	55 172	60 369	75	142	122	869 297
	Aussperrungen	44	789	51 432	44 055	44 342	12	25	7	456 012
	zusammen	383	2 949	140 925	99 227	104 711	87	167	129	1 325 309
1925	Streiks	1 541	16 387	798 092	492 729	510 172	286	768	487	11 267 943
	Aussperrungen	225	8 827	329 965	265 342	267 725	21	159	45	5 845 943
	zusammen	1 766	25 214	1 128 057	758 071	777 897	307	927	532	17 113 886

Hiervon: Wirtschaftliche Arbeitskämpfe gewerblicher Arbeiter

1931	Streiks	458	4 382	257 422	130 732	135 914	50	118	290	1 568 746
	Aussperrungen	41	632	46 987	41 504	41 659	5	20	16	429 930
	zusammen	499	5 014	304 409	172 236	177 573	55	131	303	1 998 676
1930	Streiks	342	3 228	285 098	197 104	208 087	65	96	181	3 600 083
	Aussperrungen	29	269	19 368	16 472	16 539	4	16	9	333 955
	zusammen	363	3 494	303 071	213 576	224 626	68	107	183	3 934 038
1929	Streiks	425	7 853	231 433	139 925	150 335	125	160	140	1 849 028
	Aussperrungen	19	928	95 165	83 565	83 798	6	7	6	2 637 500
	zusammen	435	8 580	318 318	223 490	234 133	129	163	143	4 486 525
1928	Streiks	687	5 660	503 832	271 473	327 620	186	303	198	8 518 579
	Aussperrungen	72	2 410	490 989	450 825	451 527	14	46	12	11 753 518
	zusammen	759	8 070	994 821	722 298	779 147	200	349	210	20 272 097
1927	Streiks	751	8 115	382 000	224 131	232 295	245	306	200	2 943 379
	Aussperrungen	111	2 335	313 015	269 099	270 451	25	75	11	3 096 450
	zusammen	862	10 450	695 015	493 230	502 746	270	381	211	6 039 829
1926	Streiks	330	1 939	88 304	54 399	59 596	74	139	117	863 599
	Aussperrungen	44	789	51 432	44 055	44 342	12	25	7	456 012
	zusammen	374	2 728	139 736	98 454	103 938	86	164	124	1 319 611
1925	Streiks	1 516	16 329	795 864	491 367	508 810	284	757	475	11 259 064
	Aussperrungen	224	8 826	329 936	265 313	267 696	21	158	45	5 845 798
	zusammen	1 740	25 155	1 125 800	756 680	776 506	305	915	520	17 104 862

Vorläufige Ergebnisse der wirtschaftlichen Arbeitskämpfe i. J. 1932

Jan.	Streiks	71	241	25 315	9 929	10 111	3	12	56	54 106
	Aussperrungen	2	2	245	146	158	—	1	1	1 334
	zusammen	73	243	25 560	10 075	10 269	3	13	57	55 440
Febr.	Streiks	23	70	5 463	2 040	2 389	3	3	17	23 455
	Aussperrungen	1	1	90	90	90	—	—	1	90
	zusammen	24	71	5 553	2 130	2 479	3	3	18	23 545
März	Streiks	17	45	3 297	1 927	2 099	3	4	10	35 250
	Aussperrungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	17	45	3 297	1 927	2 099	3	4	10	35 250
April	Streiks	16	33	3 766	2 256	2 427	4	4	8	34 826
	Aussperrungen	1	1	25	25	25	—	—	1	75
	zusammen	17	34	3 791	2 281	2 452	4	4	9	34 901
Mai	Streiks	59	508	10 363	7 481	7 938	6	14	39	75 884
	Aussperrungen	3	3	136	94	94	—	2	1	1 190
	zusammen	62	511	10 499	7 575	8 032	6	16	40	77 074

¹⁾ Einschließlich der verlorenen Tage gezwungen Feiernder. — *) Arbeitskämpfe und Betriebe, bei welchen neben den Arbeitern auch Angestellte im Kampf standen, sind hier nur einmal aufgenommen. — *) Fälle, in denen ein Kampf Streik und Aussperrung umfaßt, sind hier auf eine Bewegung umgerechnet.

B. Arbeitskämpfe nach Ge I. Wirtschaftliche

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der verlorenen Arbeits- tage ¹⁾	Dagegen verlorene Arbeits- tage ¹⁾ im Jahre 1930	Zahl der Streikenden					
	Streiks	be- trof- fenen Be- triebe	Beschäf- tigten in diesen Be- trieben	gleich- zeitig Strei- kenden	Streiken- den ein- schl. der gezwun- genen Fei- ernden			bei Streiks, bei denen					
								den Arbeits- lohn	die Ar- beits- zeit	ver- schie- dene Tarif- fragen	Son- stiges		
Gewerbegruppen													
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	3 025	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenw. u. Torfig.	7	66	117 857	45 304	45 582	126 882	576 904	33 547	—	10 997	1 038	—	
IV. Ind. der Steine u. Erden	36	146	14 068	7 647	8 758	155 124	65 016	8 403	—	172	183	—	
V. Eisen- u. Metallgewinnung	23	36	6 058	3 360	3 395	55 357	143 345	3 190	48	—	157	—	
VI. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	35	892	15 354	8 201	8 386	114 474	1 802 258	7 585	—	722	79	—	
VII. Masch., App.- u. Fahrzeugb.	43	125	11 161	6 409	6 514	138 383	403 664	6 390	—	111	13	—	
VIII. Elektrotechn. Ind., Fein- mechanik und Optik	8	9	1 331	611	611	8 615	16 184	572	—	—	23	16	
IX. Chemische Industrie	3	3	2 885	269	269	1 716	1 519	269	—	—	—	—	
X. Textilindustrie	46	101	22 608	14 131	15 682	209 385	134 596	15 226	—	—	—	456	
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	28	47	5 171	3 583	3 666	21 956	4 870	3 069	53	36	508	—	
XII. Leder- u. Linoleumindustrie	7	16	1 595	1 060	1 288	6 520	15 612	1 261	—	—	27	—	
XIII. Kautschuk- u. Asbestind.	1	1	96	85	96	384	3 834	96	—	—	—	—	
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	83	687	16 195	13 235	13 377	431 016	116 625	11 363	—	1 207	807	—	
XV. Musikinstr.- u. Spielw.-Ind.	1	1	80	—	70	70	20 010	70	—	—	—	—	
XVI. Nahrungs- u. Genußmittel- gewerbe	14	26	4 052	1 543	1 561	6 853	12 791	1 506	—	—	—	55	
XVII. Bekleidungsgewerbe	19	28	4 807	2 751	3 932	61 342	153 888	3 884	—	—	48	—	
XVIII. Baugewerbe	81	1 569	28 214	17 470	17 675	200 474	89 590	16 729	150	203	593	—	
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts- gew. u. -versorgung	2	10	628	308	308	3 400	—	256	—	—	—	52	
XX. Handelsgewerbe	8	40	604	562	564	5 173	9 346	509	—	—	7	48	
XXII. Verkehrswesen	13	579	4 658	4 153	4 180	21 622	24 792	3 803	—	199	178	—	
XXIII. Gast- u. Schankw.-Gewerbe	—	—	—	—	—	—	2 214	—	—	—	—	—	
Insgesamt	458	4 382	257 422	130 732	135 914	1 568 746	3 600 083	117 728	251	13 677	4 258	—	
Dagegen 1930	342	3 228	285 098	197 104	208 087	3 600 083	3 600 083	176 035	416	21 641	9 995	—	
1929	425	7 853	231 433	139 925	150 335	1 849 025	3 600 083	70 530	54	69 811	9 940	—	
Im Durchschnitt 1909—1913	2 171	7 998	536 522	226 187	239 222	6 330 898	3 600 083	—	—	—	—	—	
Landesarbeitsämter													
1. Ostpreußen	7	62	1 131	737	750	13 614	77 220	506	—	164	80	—	
2. Schlesien	22	118	23 217	11 333	11 822	134 853	51 957	11 445	49	7	321	—	
3. Brandenburg	118	1 342	33 556	18 082	18 296	211 095	1 849 221	16 753	52	190	1 301	—	
hiervon Stadt Berlin	97	1 294	27 833	15 103	15 169	126 384	1 819 119	14 263	4	70	82	—	
4. Pommern	11	51	1 704	1 082	1 104	27 643	16 997	1 030	—	25	49	—	
5. Nordmark	39	920	7 520	5 405	6 077	95 478	78 111	5 245	—	790	42	—	
6. Niedersachsen	20	114	6 554	2 343	2 552	78 530	254 205	2 065	—	465	22	—	
7. Westfalen	32	199	30 252	15 623	15 940	118 911	143 869	11 314	—	4 533	93	—	
8. Rheinland	47	445	96 700	43 570	44 839	354 920	177 850	37 619	150	6 603	467	—	
9. Hessen	23	202	2 751	2 136	2 141	50 192	65 840	1 952	—	73	116	—	
10. Mitteldeutschland	24	230	8 948	5 471	5 574	121 392	613 703	5 126	—	—	448	—	
11. Sachsen	61	453	26 799	14 618	14 959	236 729	165 579	13 796	—	43	1 120	—	
12. Bayern (einschl. Pfalz)	27	112	10 399	4 687	5 956	68 744	30 056	5 048	—	777	131	—	
13. Südwestdeutschland	30	134	7 891	5 465	5 904	56 645	75 475	5 829	—	7	68	—	
Deutsches Reich	458	4 382	257 422	130 732	135 914	1 568 746	3 600 083	117 728	251	13 677	4 258	—	
b. Wirtschaftliche Streiks land-													
Landesarbeitsämter													
1. Ostpreußen	3	3	55	55	55	680	—	—	—	—	—	55	
3. Brandenburg	4	5	541	256	291	1 731	—	127	—	—	—	164	
5. Nordmark	1	1	8	4	4	36	—	4	—	—	—	—	
10. Mitteldeutschland	4	4	297	79	178	239	1 484	67	—	111	—	—	
11. Sachsen	3	8	201	90	112	542	—	112	—	—	—	—	
Insgesamt	15	21	1 102	484	640	3 228	1 484	310	—	111	219	—	
Dagegen 1930	3	13	600	322	322	1 484	1 707	292	—	—	30	—	
c. Wirtschaftliche													
Gewerbegruppen													
IV. Ind. der Steine u. Erden	—	—	—	—	—	—	270	—	—	—	—	—	
X. Textilindustrie	(2)	(2)	21	1	8	54	—	7	—	—	—	1	
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgew.	(1)	(1)	1	1	1	2	114	1	—	—	—	—	
XVII. Bekleidungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	21	—	—	—	—	—	
XVIII. Baugewerbe	—	—	—	—	—	—	50	—	—	—	—	—	
Insgesamt	(3)	(3)	22	2	9	56	455	8	—	—	—	1	
Dagegen 1930	(4)	(14)	183	33	35	455	1 638	33	—	—	—	2	

¹⁾ Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungenen Feiern. — ²⁾ Arbeitskämpfe, die sich über Gebiete verschiedener Landeswelchen die Angestellten neben den Arbeitern im Kampf standen, sind eingeklammert, da bereits unter a berücksichtigt.

Kämpfe

werbegruppen und Gebieten

Streiks im Jahre 1931

Zahl der verlorenen Arbeitstage die Forderungen betrafen				Zahl der Streiks, die			Zahl der Streikenden			Zahl der verlorenen Arbeitstage		
den Arbeits- lohn	die Arbeits- zeit	ver- schiedene Tarif- fragen	Son- stiges	vollen	teil- weisen	keinen	vollen	teil- weisen	keinen	vollen	teil- weisen	keinen
Erfolg für die Arbeitnehmer hatten												

gewerblicher Arbeiter

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
105 313	—	20 348	1 221	—	—	7	—	—	—	45 582	—	—	126 882
146 890	—	4 429	3 805	3	10	23	182	2 176	6 400	3 183	24 969	126 972	
54 356	144	—	877	1	5	17	44	383	2 968	44	9 833	45 480	
97 451	—	16 157	866	1	6	28	22	733	7 651	622	6 534	107 318	
137 369	—	754	260	6	10	27	281	1 607	4 626	4 823	18 271	115 289	
8 340	—	115	160	—	—	8	—	—	611	—	—	8 615	
1 716	—	—	—	—	1	2	—	—	38	—	418	1 298	
202 136	—	—	7 249	3	13	30	933	6 177	8 572	4 885	129 351	75 151	
18 286	1 639	144	1 887	2	3	23	19	1 036	2 611	114	2 576	19 266	
6 196	—	—	324	—	2	5	—	—	980	308	—	2 760	
384	—	—	—	—	1	—	—	—	96	—	384	—	
349 621	—	72 525	8 870	11	24	48	1 094	8 387	3 896	28 899	218 737	183 380	
70	—	—	—	—	—	1	—	—	70	—	—	70	
6 798	—	—	55	1	5	8	262	668	631	1 162	1 597	4 094	
60 004	—	—	1 338	4	5	10	292	271	3 369	1 260	3 799	56 283	
189 351	150	8 704	2 269	15	24	42	1 600	2 159	13 916	14 318	34 633	151 523	
800	—	—	2 600	—	—	2	—	—	308	—	—	3 400	
3 847	—	126	1 200	1	3	4	130	252	182	1 300	2 149	1 724	
20 282	—	1 162	178	2	6	5	317	2 880	983	878	15 788	4 956	
1 409 190	1 933	124 464	33 159	50	118	290	5 176	27 843	102 895	61 486	472 799	1 034 461	
3 125 796	7 471	362 028	104 788	65	96	181	6 124	54 267	147 696	60 993	1 307 159	2 231 931	
1 091 852	144	639 934	117 095	125	160	140	18 624	102 298	29 413	272 414	998 167	578 444	
7 170	—	3 154	3 290	2	1	4	218	13	519	4 081	52	9 481	
127 783	1 519	126	5 425	4	5	13	90	1 167	10 565	1 178	26 281	107 394	
195 491	264	5 212	10 128	10	21	87	729	3 675	13 892	3 189	49 659	158 247	
116 512	130	1 012	8 740	10	17	70	729	3 209	11 240	3 189	30 118	93 067	
26 698	—	798	147	2	3	6	33	331	740	198	11 937	15 508	
78 549	—	16 286	643	6	14	19	1 005	2 398	2 674	7 252	43 094	45 132	
27 942	—	50 319	269	2	8	10	106	683	1 763	1 508	7 845	69 177	
110 365	—	7 326	1 220	5	10	17	887	905	14 148	22 252	13 065	83 594	
338 485	150	13 722	2 563	2	10	35	199	8 005	36 635	2 503	133 626	218 791	
45 030	—	4 234	928	2	5	16	99	384	1 658	4 286	8 661	37 245	
118 000	—	—	3 392	4	2	18	818	67	4 689	4 478	2 040	114 874	
230 922	—	1 462	4 345	6	18	37	280	4 437	10 242	3 560	113 463	119 706	
46 385	—	21 622	737	3	12	12	102	1 904	3 950	1 729	44 069	22 946	
56 370	—	203	72	2	10	18	610	3 874	1 420	5 272	19 007	32 366	
1 409 190	1 933	124 464	33 159	50 ²⁾	118 ²⁾	290	5 176	27 843	102 895	61 486	472 799	1 034 461	

und forstwirtschaftlicher Arbeiter

—	—	—	680	—	—	1	2	—	—	10	45	—	480	200
419	—	—	1 312	—	—	4	—	—	—	—	291	—	—	1 731
36	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	4	—	—	36
128	—	111	—	—	—	4	—	—	—	—	178	—	—	239
542	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	112	—	—	542
1 125	—	111	1 992	—	—	14	—	—	10	630	—	—	480	2 748
1 424	—	—	60	—	—	1	—	—	—	—	—	—	564	920

Streiks Angestellter³⁾

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	—	—	24	—	—	1	—	—	—	—	—	—	24	30
2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32	—	—	24	—	—	1	—	—	—	—	—	—	24	32
405	—	—	50	2	—	2	—	12	—	23	71	—	—	384

arbeitsämter erstreckten, sind bei jedem Landesarbeitsamt besonders, hier aber nur einmal gezählt. — ³⁾ Arbeitskämpfe und Betriebe, bei

25. Arbeitskämpfe — B. Arbeitskämpfe

II. Wirtschaftliche Aus

Gewerbegruppen Gebiete	Zahl der			Höchstzahl der		Zahl der ver- lorenen Arbeits- tage ¹⁾	Dagegen ver- lorene Arbeits- tage ¹⁾ im Jahre 1930	Zahl der Ausgesperrten			
	Aus- sper- rungen	be- trof- fenen Be- triebe	Beschäf- tigten in diesen Betrie- ben	gleich- zeitig Ausge- sperrten	Aus- gesperrten einschl. der gezwungen Feiernden			bei Aussperrungen, bei denen			
								den Arbeits- lohn	die Arbeits- zeit	ver- schie- dene Tarif- fragen	Son- stiges

a. Wirtschaftliche Aus

Gewerbegruppen	Aus- sper- rungen	be- trof- fenen Be- triebe	Beschäf- tigten in diesen Betrie- ben	gleich- zeitig Ausge- sperrten	Aus- gesperrten einschl. der gezwungen Feiernden	Zahl der ver- lorenen Arbeits- tage ¹⁾	Dagegen ver- lorene Arbeits- tage ¹⁾ im Jahre 1930	den Arbeits- lohn	die Arbeits- zeit	ver- schie- dene Tarif- fragen	Son- stiges
IV. Industrie der Steine und Erden.....	4	8	628	511	530	9 262	3 808	530	—	—	—
V. Eisen- u. Metallgewinnung.....	3	3	149	53	65	700	24 120	65	—	—	—
VI. Eisen-, Stahl- und Metallwaren.....	4	267	38 801	35 820	35 820	313 620	147 976	6 130	—	29 690	—
VII. Maschinen, Apparate und Fahrzeugbau...	1	1	442	390	390	4 290	6 667	390	—	—	—
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik.....	—	—	—	—	—	—	85	—	—	—	—
X. Textilindustrie.....	6	6	1 549	940	1 040	7 952	134 435	1 040	—	—	—
XI. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	2	2	393	54	54	288	—	54	—	—	—
XII. Leder- u. Linoleumind.	2	2	66	58	58	372	—	58	—	—	—
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe.....	13	149	2 348	1 666	1 690	57 747	7 481	1 183	—	503	4
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe.....	1	3	86	76	76	4 484	—	76	—	—	—
XVII. Bekleidungs-gewerbe.	1	2	14	7	7	133	8 619	7	—	—	—
XVIII. Baugewerbe.....	3	146	2 340	1 758	1 758	27 718	764	1 758	—	—	—
XX. Handelsgewerbe.....	1	43	171	171	171	3 364	—	171	—	—	—
Insgesamt	41	632	46 987	41 504	41 659	429 930	333 955	11 462	—	30 193	4
Dagegen 1930.....	29	269	19 368	16 472	16 539	333 955	333 955	15 822	—	409	308
1929.....	19	928	95 165	83 565	83 798	2 637 500	333 955	80 927	—	2 310	561
Im Durchschnitt 1909 bis 1913....	425	4 731	174 180	101 406	105 568	4 858 687	333 955	—	—	—	—
Landesarbeitsämter											
1. Ostpreußen.....	—	—	—	—	—	—	676	—	—	—	—
2. Schlesien.....	2	3	606	512	512	9 986	—	512	—	—	—
3. Brandenburg.....	3	3	55	40	41	1 307	14 978	37	—	—	4
<i>hiervon Stadt Berlin.....</i>	1	1	6	4	4	12	5 166	—	—	—	4
5. Nordmark.....	2	8	49	46	46	906	5 694	46	—	—	—
6. Niedersachsen.....	2	16	123	102	102	2 994	90 454	102	—	—	—
7. Westfalen.....	3	80	6 186	5 950	5 950	26 076	171 179	5 950	—	—	—
8. Rheinland.....	1	1	501	227	227	3 859	31 473	227	—	—	—
9. Hessen.....	3	46	458	307	326	5 727	1 611	326	—	—	—
10. Mitteldeutschland.....	2	14	336	279	279	5 352	—	279	—	—	—
11. Sachsen.....	12	268	3 897	2 636	2 659	59 010	6 537	2 659	—	—	—
12. Bayern.....	8	190	34 200	30 970	31 070	309 847	2 451	877	—	30 193	—
13. Südwestdeutschland.....	3	3	576	435	447	4 866	8 902	447	—	—	—
Deutsches Reich	41	632	46 987	41 504	41 659	429 930	333 955	11 462	—	30 193	4

b. Wirtschaftliche Aussperrungen land-

Insgesamt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen 1930.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

c. Wirtschaftliche Aus

IV. Industrie der Steine und Erden.....	(1)	(1)	1	1	1	16	—	1	—	—	—
Insgesamt	(1)	(1)	1	1	1	16	—	1	—	—	—
Dagegen 1930.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschließlich der verlorenen Tage der gezwungen Feiernden. — ²⁾ Arbeitskämpfe und Betriebe, bei welchen die Angestellten

nach Gewerbegruppen und Gebieten
sperrungen im Jahre 1931

Zahl der verlorenen Arbeitstage				Zahl der Aussperrungen, die			Zahl der Ausgesperrten			Zahl der verlorenen Arbeitstage		
die Forderungen betrafen				der Aussperrungen, die			bei Aussperrungen, die					
den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	verschiedene Tariffragen	Sonstiges	keinen	teilweisen	vollen	keinen	teilweisen	vollen	keinen	teilweisen	vollen
Erfolg für die Arbeitgeber hatten												

sperrungen gewerblicher Arbeiter

9 262	—	—	—	1	2	1	34	459	37	306	8 364	592
700	—	—	—	—	1	2	—	26	39	—	220	480
39 040	—	274 580	—	—	2	2	—	29 896	5 924	—	287 764	25 856
4 290	—	—	—	—	1	—	—	390	—	—	4 290	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7 952	—	—	—	2	—	4	552	—	488	1 272	—	6 680
288	—	—	—	—	2	—	—	54	—	—	288	—
372	—	—	—	—	2	—	—	58	—	—	372	—
45 150	—	12 585	12	2	7	4	31	1 007	652	120	29 885	27 742
4 484	—	—	—	—	1	—	—	76	—	—	4 484	—
133	—	—	—	—	1	—	—	7	—	—	133	—
27 718	—	—	—	—	—	3	—	—	1 758	—	—	27 718
3 364	—	—	—	—	1	—	—	171	—	—	3 364	—
142 753	—	287 165	12	5	20	16	617	32 144	8 898	1 698	339 164	89 068
318 159	—	4 486	11 310	4	16	9	331	7 313	8 895	12 691	122 849	198 415
2515 934	—	116 760	4 806	6	7	6	235	79 871	3 692	3 912	2 449 059	184 529
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9 986	—	—	—	—	2	—	—	512	—	—	9 986	—
1 295	—	—	12	1	—	2	4	—	37	12	—	1 295
—	—	—	12	1	—	—	4	—	—	12	—	—
906	—	—	—	1	1	—	27	19	—	108	798	—
2 994	—	—	—	—	—	2	—	—	102	—	—	2 994
26 076	—	—	—	—	1	2	—	26	5 924	—	220	25 856
3 859	—	—	—	—	—	1	—	—	227	—	—	3 859
5 727	—	—	—	1	1	1	34	171	121	306	3 364	2 057
5 352	—	—	—	—	2	—	—	279	—	—	5 352	—
59 010	—	—	—	—	8	4	—	524	2 135	—	27 869	31 141
22 682	—	287 165	—	2	3	3	552	30 193	325	1 272	287 165	21 410
4 856	—	—	—	—	2	1	—	420	27	—	4 410	456
142 753	—	287 165	12	5	20	16	617	32 144	8 898	1 698	339 164	89 068

und forstwirtschaftlicher Arbeiter

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	16
16	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	16
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

neben den Arbeitern im Kampf standen, sind eingeklammert, da bereits unter a. berücksichtigt.

26. Arbeitstarifverträge für Angestellte am 1. Januar 1931

a. Bestand an Tarifverträgen¹⁾

Gewerbegruppen und Berufsarten	Volltarife		Manteltarife				Gehaltsabkommen, die zu einem Manteltarif gehören		Selbständige Gehaltsabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Verträge	Angestellten	ohne Arbeitszeitregelung		mit Arbeitszeitregelung		Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten
			Verträge	Angestellten	Verträge	Angestellten						
I/II. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	4	5 555	1	25	22	17 267	23	17 292	—	—	1	25
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	4	391	17	46 841	7	8 195	24	55 036	—	—	17	46 841
IV. Industrie der Steine und Erden	1	140	12	5 347	26	2 695	38	8 042	3	86	12	5 347
V. Eisen- und Metallgewinnung	2	2 730	2	34 700	7	1 464	9	36 164	—	—	2	34 700
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	1	94	27	106 543	23	27 522	50	134 065	—	—	27	106 543
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	4	370	5	1 277	19	16 137	24	17 414	2	276	5	1 277
VIII. Elektrotechn. Indust., Feinmechanik u. Optik	1	50	5	5 975	9	5 316	14	11 291	—	—	5	5 975
IX. Chemische Industrie	2	1 377	9	24 418	12	7 885	21	32 303	—	—	9	24 418
X. Textilindustrie	10	647	24	12 110	52	69 755	76	81 865	1	20	24	12 110
XI. Papierindustrie u. Vertriebsgewerbe	2	58	6	5 946	22	9 472	28	15 418	1	80	6	5 946
Dar. Papierindustrie	—	—	5	5 446	17	7 035	22	12 481	1	80	5	5 446
Vertriebsgewerbe	2	58	1	500	5	2 437	6	2 937	—	—	1	500
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	1	400	1	33	3	844	4	877	—	—	1	33
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	1	6	—	—	1	310	1	310	—	—	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1	140	5	1 339	20	5 995	25	7 334	—	—	5	1 339
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	2	530	2	1 700	2	1 050	4	2 750	—	—	2	1 700
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	36	8 165	16	8 870	66	21 163	82	30 033	1	79	16	8 870
XVII. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	6	2 793	19	8 600	19	7 231	38	15 831	—	—	19	8 600
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe)	1	—	3	17 670	19	48 004	94	65 674	—	—	3	17 670
Dar. Schachtmeister und Poliere	—	—	—	—	2	21 854	36	21 854	—	—	—	—
Kaufmännische Angestellte	—	—	—	—	6	24 630	23	24 630	—	—	—	—
Technische Angestellte	—	—	1	16 520	9	1 375	31	17 895	—	—	1	16 520
Sonstige Betriebe	1	—	2	1 150	2	1 454	4	1 295	—	—	2	1 150
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorg.	—	—	2	660	23	16 046	25	16 706	1	140	2	660
Dar. Kommunalbetriebe	—	—	1	160	9	7 470	10	7 630	—	—	1	160
Sonstige Betriebe	—	—	1	500	14	8 576	15	9 076	1	140	1	500
XX. Handelsgewerbe	178	33 293	43	44 547	353	400 462	413	445 009	7	995	43	44 547
Dar. Geld- und Bankwesen	7	3 954	—	—	3	71 980	3	71 980	—	—	—	—
Konsumvereine	98	12 833	2	1 019	75	22 151	77	23 170	2	83	2	1 019
Einzelhandel	37	9 998	25	23 008	182	181 094	224	204 102	3	900	25	23 008
Großhandel	12	1 708	8	10 680	36	76 071	44	86 751	—	—	8	10 680
Sonstige Betriebe	24	4 800	8	9 840	57	49 166	65	59 006	2	12	8	9 840
XXI. Versicherungswesen	18	3 652	—	—	11	63 655	40	63 655	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	16	13 353	2	352	37	11 974	39	12 326	1	225	2	352
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	—	—	—	—	6	2 340	6	2 340	—	—	—	—
XXIV. Theater-, Musik-, Sport-, Schaustellungsgew.	80	47 946	—	—	13	2 789	17	2 236	6	161	—	—
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	1	85	—	—	2	51	2	51	1	8	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	13	7 521	—	—	7	8 187	28	8 187	—	—	—	—
Dar. Zahntechniker und Assistenzärzte	1	37	—	—	4	7 950	25	7 950	—	—	—	—
Sonstige Betriebe	12	7 484	—	—	3	237	3	237	—	—	—	—
XXVII. Verschiedenes	96	14 874	103	218 901	292	444 422	395	663 327	1	50	103	218 901
Dar. Allgemeine Industrie	4	1 065	68	105 221	97	275 206	165	380 427	—	—	68	105 221
Allgemeine Industrie und Handel	33	7 204	27	26 425	64	91 174	91	117 599	1	50	27	26 425
Reichs-, Staats- u. Kommunalbehörd.	50	6 124	8	87 255	94	68 555	102	155 813	—	—	8	87 255
Sonstige Betriebe	9	481	—	—	37	9 484	37	9 484	—	—	—	—
Insgesamt	481	144 170	304	545 854	1075	1 200 231	1 520	1 745 532	25	2 120	304	545 854

¹⁾ Außerdem bestanden 3 selbständige Gehaltsabkommen mit Arbeitszeitregelung sowie 1 Urlaubsabkommen mit 628 und 300 darunter fallenden Angestellten.

b. Zustandekommen der Tarifverträge

Art des Zustandekommens	Mantel- u. Volltarifverträge		Gehaltsabkommen		Arbeitszeitabkommen	
	Zahl der					
	Verträge	Angestellten	Abkommen	Angestellten	Abkommen	Angestellten
Gesamtzahl	1 858	1 890 255	1 548	1 748 280	307	546 482
A. Zustandekommen der Verträge						
1. durch freie Vereinbarung	1 235	1 068 477	956	871 419	105	117 653
2. unter Mitwirkung von Schlichtungsstellen	387	782 707	394	681 198	31	94 870
a) von vereinbarten Schlichtungsstellen	17	14 737	23	25 750	—	—
b) von Schlichtungsbehörden	370	767 970	371	655 448	31	94 870
3. nach Streik	1	27	1	27	—	—
4. ohne Angabe	235	39 044	197	195 636	171	333 959
B. Einleitung des Schlichtungsverfahrens						
auf Antrag der Arbeitgeber	14	114 520	12	108 240	4	49 320
„ „ der Arbeitnehmer	219	442 720	169	291 064	17	26 391
„ „ beider Parteien	11	15 277	6	13 247	1	2 969
von Amts wegen	3	1 310	—	—	—	—
ohne Angabe	140	208 880	167	268 647	9	16 190
C. Das Ergebnis des Schlichtungsverfahrens						
1. Vereinbarung	111	237 720	147	265 406	18	52 305
2. Annahme eines Schiedspruchs	210	408 132	138	252 802	8	8 846
Die Annahme erfolgte von Arbeitgebern	3	78 420	3	78 770	—	—
„ „ Arbeitnehmern	25	28 022	14	7 380	2	316
„ „ beider Parteien	93	151 394	44	70 689	2	4 200
ohne Angabe	89	150 296	77	95 963	4	4 330
3. Verbindlichkeitserklärung eines Schiedspruchs	66	136 855	69	162 990	5	33 719
Die Einleitung des Verfahrens erfolgte:						
auf Antrag der Arbeitgeber	4	6 810	4	8 070	2	25 570
„ „ der Arbeitnehmer	44	108 490	24	22 703	1	4 800
von Amts wegen	4	4 510	4	4 245	1	2 969
ohne Angabe	14	17 045	37	127 972	1	380

28. Tätigkeit der Schlichtungsbehörden im Jahre 1931

Länder Schlichtungsbehörde	Erledigte Schlichtungssachen	Von den erledigten Schlichtungssachen							Einleitung der Verfahren auf Antrag der		Vor der Schlichtungskammer erledigte Schlichtungssachen	Von den vor der Schlichtungskammer verhandelten Fällen (Sp. 12) wurden erledigt durch		Von den Schiedssprüchen (Sp. 14) wurden			Von den abgelehnten Schiedssprüchen wurden verbindlich erklärt	
		betrafen			umfaßten				Arbeitgeber	Arbeitnehmer		Eini-gung	Schieds-spruch	ange-nommen von beiden Seiten		abgelehnt von den Arbeitgebern		abgelehnt von den Arbeitnehmern
		Ar-bei-ter	Ange-stellte	Lohn oder Gehalt	1 bis 100	101 bis 1000	1001 bis 10000	10001 bis 100000						über 100000	15				16	17	18
					Arbeitnehmer													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		10	11	12	13	14		15	16	17	18

a. Schlichtungsverfahren vor den Schlichtungsausschüssen

Preußen	4 034	3 279	755	3 572	2090	1416	466	60	2	1 295	2 641	2 815	377	2 253	802	952	342	403	
Bayern	679	559	120	563	304	288	85	2		273	378	456	64	364	188	134	35	52	
Sachsen	482	399	83	421	155	222	95	10		167	312	359	62	231	81	98	24	16	
Württemberg	175	161	14	148	88	54	27	6		42	128	99	29	69	35	17	11	8	
Baden	193	153	40	176	75	91	25	2		76	109	120	11	99	43	36	13	16	
Thüringen	137	97	40	128	53	57	23	4		39	93	94	2	92	19	34	31	17	
Hessen	146	129	17	128	63	67	12	4		68	76	115	6	101	31	38	23	21	
Hamburg	205	184	21	185	64	105	32	4		98	92	181	26	135	63	40	24	10	
Mecklbg.-Schwerin	35	34	1	34	13	14	6	1		17	17	31	9	20	13	3	4	1	
Oldenburg	27	26	1	26	19	7	1			11	15	24		24	10	3	9	3	
Braunschweig	49	39	10	47	25	18	6			12	34	36	1	34	17	14	1	1	
Anhalt	38	34	4	33	26	10	2			11	23	31	3	21	6	12	2	2	
Bremen	80	78	2	77	33	44	3			30	46	51	1	40	12	10	16	2	
Lübeck	48	42	6	41	25	18	5			27	21	46	2	41	21	7	10	4	
Mecklbg.-Strelitz	2	2		2	2						2	2	1	1					
Gesamtes Reichsgebiet	6 330	5216	1 114	5581	3035	2411	788	93	3	2 166	3 987	4460	594	3 525	1 341	1 398	545	556	
		6 330					6 330			6 153			4 119			3284			
1930 ¹⁾	3 760	3 119	641	2 985						767	2 856	2 624	334	1 957	520	892	296	257	
1929 ¹⁾	6 683	5 664	1 019	5 683						821	5 745	4 809	582	3 705	1 119	1 741	448	514	
1928 ¹⁾	7 548	6 558	990	6 489						834	6 541	5 780	786	4 365	1 603	1 694	582	479	
1927 ¹⁾	7 792	6 941	851	6 356						968	6 653	5 980	951	4 499	1 782	1 621	625	532	
1926 ¹⁾	4 653	4 152	501	3 509						804	3 666	3 378	488	2 544	919	937	349	257	

b. Schlichtungsverfahren vor den ständigen und vor besonderen Schlichtern

A. Ständ. Schlichter	12	11	1	10	1	7	3			11	12		12		10			4	
1. Ostpreußen	31	28	3	27	3	6	17	4	1	12	6	12	1	16	4	7	5	5	
2. Schlesien	28	24	4	24	6	8	11	2	1	2	1	19		19	18	1			
3. Brandenburg	7	7		7		2	5			2	3	5		5					
4. Pommern	35	32	3	33	8	14	10	3		18	6	12		12	7		3	2	
5. Nordmark	19	16	3	19		7	11	1		14	3	17	2	15	7	2	6	3	
6. Niedersachsen	110	97	13	87	5	30	40	25	10	51	45	90	14	70	13	30	27	30	
7. Westfalen	54	50	4	42	2	17	21	12	2	4	6	49	23	26	10	5	3	4	
8. Rheinland	13	12	1	13		1	8	4		4	2	7	1	6	2	3			
9. Hessen	46	45	1	34	15	15	9	7		11	32	39	1	35	4	26	5	3	
10. Mitteldentschl.	23	22	1	17	2	3	5	8	5	12	9	17		17	2	2	11	10	
11. Sachsen	67	61	6	59	2	23	29	13		21	30	61	5	51	25	16	9	12	
12. Bayern	12	10	2	11		1	4	7		5	3	8		6	2	3	1	3	
13. Südwest-deutschland																			
Summe	457	415	42	383	44	134	173	86	20	176	177	354	48	290	99	105	70	76	
		457				457				353			338			274			
B. Vom Reichsarbeitsminister für besondere Fälle bestellte Schlichter	111	96	15	88	2	21	45	30	13	45	50	98	13	82	25	29	24	24	
		111				111				95			95			78			
Gesamtsumme	568	511	57	471	46	155	218	116	33	221	227	452	61	372	124	134	94	100	
		568				568				448			433			352			
1930 ¹⁾	257	220	37	179						74	118	190	31	147	43	53	44	41	
1929 ¹⁾	426	382	44	351						97	253	293	63	222	83	83	40	36	
1928 ¹⁾	489	414	75	405						118	252	369	65	301	110	102	50	72	
1927 ¹⁾	644	564	80	488						109	376	537	118	411	160	138	66	106	
1926 ¹⁾	390	356	34	325						83	219	317	49	263	112	96	42	60	

¹⁾ Davon 60 Fälle, die Arbeiter und Angestellte betrafen. — ²⁾ Davon 258 Fälle, die Lohn oder Gehalt und Arbeitszeit, 120 Fälle, die Lohn oder Gehalt und sonstige Arbeitsbedingungen (außer Arbeitszeit) und 1 312 Fälle, die Lohn oder Gehalt, Arbeitszeit und sonstige Arbeitsbedingungen betrafen. — ³⁾ Außerdem 128 Fälle auf Antrag der Arbeitgeber und Arbeitnehmer und 49 Fälle von Amts wegen. — ⁴⁾ Außerdem wurden 564 Fälle vor dem Tage der Vorverhandlung, 886 Fälle im Vorverfahren und 420 Fälle auf andere Weise erledigt. — ⁵⁾ Außerdem wurden 341 Fälle durch sonstigen Beschluß erledigt. — ⁶⁾ Außerdem 127 Schiedssprüche, die der Annahme nicht bedurften, weil sie gemäß §§ 75, 80 B.R.G. bindend waren und 114 Schiedssprüche, die von beiden Seiten (Arbeitgebern und Arbeitnehmern) abgelehnt worden sind. — ⁷⁾ In 278 Fällen ist die Verbindlichkeitserklärung abgelehnt, 732 Fälle sind durch spätere Einigung und 491 Fälle auf andere Weise erledigt worden. — ⁸⁾ Davon 28 Fälle, die Arbeiter und Angestellte betrafen. — ⁹⁾ Davon 12 Fälle, die Lohn oder Gehalt und Arbeitszeit, 11 Fälle, die Lohn oder Gehalt und sonstige Arbeitsbedingungen (außer Arbeitszeit) sowie 99 Fälle, die Lohn oder Gehalt, Arbeitszeit und sonstige Arbeitsbedingungen betrafen. — ¹⁰⁾ Außerdem 83 Fälle auf Antrag der Arbeitgeber und Arbeitnehmer und 37 Fälle von Amts wegen. — ¹¹⁾ Außerdem wurden 12 Fälle vor dem Tage der Vorverhandlung, 70 Fälle im Vorverfahren und 34 Fälle auf andere Weise erledigt. — ¹²⁾ Außerdem wurden 19 Fälle durch sonstigen Beschluß erledigt. — ¹³⁾ Außerdem 9 Schiedssprüche, die der Annahme nicht bedurften, weil sie gemäß §§ 75, 80 B. R. G. bindend waren und 11 Schiedssprüche, die von beiden Seiten (Arbeitgebern und Arbeitnehmern) abgelehnt worden sind. — ¹⁴⁾ In 46 Fällen ist die Verbindlichkeitserklärung abgelehnt, 70 Fälle sind durch spätere Einigung und 23 Fälle auf andere Weise erledigt worden. — ¹⁵⁾ Vgl. Anlagen 1 und 2 der Veröffentlichungen im Reichsarbeitsbl. Teil II, und zwar für 1930: R.A.Bl. 1931, 2. Teil, S. 308 fg.; 1929: R.A.Bl. 1930, II. Teil, S. 571 fg.; 1928: R.A.Bl. 1930, II. Teil, S. 42 fg.; 1927: R.A.Bl. 1929, II. Teil, S. 220 fg.; 1926: R.A.Bl. 1928, II. Teil, S. 12 fg.

X. Verbrauchszahlen, Wirtschaftsrechnungen

A. Verbrauchszahlen

1. Verbrauch von Getreide und Kartoffeln¹⁾

Erntejahr (1. August bis 31. Juli)	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und für gewerbliche Zwecke ²⁾											
	im ganzen		je Kopf der Bev.		im ganzen		je Kopf der Bev.		im ganzen		je Kopf der Bev.	
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg		
	Roggen		Weizen und Spelz		Gerste		Hafer		Kartoffeln			
1893 bis 1914 ³⁾ ..	8 721 582	147,7	5 370 252	90,9	4 730 361	80,1	6 891 797	116,7	35 444 650	600,1		
1913/14 ³⁾ ..	10 321 543	155,1	6 455 220	95,8	7 282 185	108,0	8 645 547	128,3	47 192 298	700,2		
1923/24 ⁴⁾ ..	6 623 253	107,2	3 636 685	58,9	2 620 361	42,4	5 539 481	89,7	26 530 464	429,5		
1924/25 ⁴⁾ ..	5 462 693	87,9	4 437 476	71,3	2 881 541	46,3	5 453 739	87,2	30 185 339	485,4		
1925/26 ⁴⁾ ..	7 209 957	115,1	4 631 543	74,0	3 721 036	59,4	5 401 882	86,6	35 690 968	569,8		
1926/27 ⁴⁾ ..	6 156 612	97,6	4 895 518	77,6	4 400 343	69,8	6 000 117	95,1	24 122 363	382,4		
1927/28 ⁴⁾ ..	6 466 501	102,0	5 507 840	86,8	4 459 027	70,3	5 853 683	92,3	31 566 343	497,7		
1928/29 ⁴⁾ ..	7 414 720	116,2	5 838 255	91,5	4 764 506	74,7	6 266 797	98,2	35 067 729	549,6		
1929/30 ⁴⁾ ..	7 020 140	109,5	4 473 487	69,8	5 195 085	81,0	6 237 556	97,3	34 051 839	531,2		
1930/31 ⁴⁾ ..	6 978 315	108,2	4 381 355	68,0	3 146 803	53,0	5 221 118	81,0	40 398 544	626,5		

¹⁾ Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1915, II, S. 216ff. und 1932, I, S. 35. —
²⁾ Unter Abzug der (geschätzten) Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr sowie unter Berücksichtigung der in Getreide
umgerechneten Mengen von Mehl bzw. Malz. — ³⁾ Früheres Reichsgebiet; für die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. — ⁴⁾ 1923/24 u. fg. Jahre
ohne Saargebiet.

2. Fleischverbrauch

a. Fleischgewinnung im ganzen

Art der Fleischgewinnung ¹⁾	Verfügbare Fleischmenge					
	1931 ²⁾	1930	1929	1928	1913 ³⁾	
a. Fleisch aus beschnittenen Schlachtungen	dz	28 985 959	27 960 351	27 903 989	28 377 151	24 256 022
b. Fleisch aus nichtbeschnittenen Schlachtungen	dz	3 701 688	3 730 892	4 004 535	3 950 859	4 823 117
Fleisch aus Inlandsschlachtungen	dz	32 687 647	31 691 243	31 908 524	32 328 010	29 079 139
{ Je Kopf d. Bevölkerung	kg	50,59	49,29	49,89	50,81	48,73
c. Überschuß der Einfuhr über	dz	323 819	714 708	1 096 585	1 277 763	450 528
{ Je Kopf d. Bevölkerung	kg	0,50	1,11	1,71	2,01	0,76
die Ausfuhr von Fleisch	dz	133 974	885 660	1 116 282	1 300 017	470 019
{ Je Kopf d. Bevölkerung	kg	113 155	158 982	19 697	22 254	19 491
Einfuhr	dz	33 011 466	32 405 951	33 005 109	33 605 773	29 529 667
{ Je Kopf d. Bevölkerung	kg	51,09	50,40	51,60	52,82	49,49
Ausfuhr	dz	70,13	69,20	70,85	72,86	73,28
Fleisch aus Inlandsschlachtungen	dz	33 011 466	32 405 951	33 005 109	33 605 773	29 529 667
{ Je Kopf d. Bevölkerung	kg	51,09	50,40	51,60	52,82	49,49
und Einfuhrüberschuß zus. (Summe a bis c)	dz	70,13	69,20	70,85	72,86	73,28

b. Fleischgewinnung aus Inlandsschlachtungen nach den einzelnen Fleischarten

Fleischarten	Fleischmenge in dz									
	1931 ²⁾		1930		1929		1928		1913 ³⁾	
	beschnit	nicht beschnit	beschnit	nicht beschnit	beschnit	nicht beschnit	beschnit	nicht beschnit	beschnit	nicht beschnit
Rindfleisch	8 756 149	27 668	8 866 960	27 082	9 567 881	26 417	6 536 012	26 545	7 994 821	126 166
Kalbfleisch	1 882 954	15 212	1 880 519	16 080	2 008 894	16 199	1 953 464	16 225	1 480 530	27 828
Schweinefleisch	17 594 253	3 559 048	16 397 835	3 585 755	15 509 682	3 848 528	17 126 344	3 792 535	13 925 816	4 462 168
Schafffleisch	389 275	45 958	381 158	45 209	358 731	48 945	359 957	49 256	432 383	98 866
Ziegenfleisch	54 599	53 802	60 236	56 766	60 706	64 446	63 251	66 196	67 750	108 089
Pferdefleisch	308 729	—	373 643	—	398 095	—	338 123	—	354 722	—
Zusammen	28 985 959	3 701 688	27 960 351	3 730 892	27 903 989	4 004 535	28 377 151	3 950 859	24 256 022	4 823 117

¹⁾ Die Fleischmengen aus Inlandsschlachtungen sind auf Grund von Schlachtgewichten errechnet, die durch die »Normen
von 1895« (vgl. »Ergebnisse der Schlachtvieh- und Fleischschau im Deutschen Reich« 1906 S. 8 u. 9) bestimmt sind; die als Fleisch
verwendbaren Eingeweide und das Eingeweidefett sind im Schlachtgewicht nicht enthalten. Hiernach wird von 1927 ab auch die Menge
des eingeführten oder ausgeführten Fleisches festgestellt, während vorher beim Auslandsverkehr das Fett und die genießbaren Ein-
geweide zum Fleisch gerechnet wurden. — Genußtaugliches Fleisch ist in den Angaben nicht enthalten; beim Fleisch aus beschnittenen
Schlachtungen ist dieses in Abzug gebracht worden, während die nichtbeschnittenen Schlachtungen ohnehin frei von Mängeln sein müssen,
welche die Genußtauglichkeit des Fleisches ausschließen (andernfalls werden auch sie beschnitten); zur Einfuhr wird nur genießtaug-
liches Fleisch zugelassen. — ²⁾ Vorläufige Zahlen. — ³⁾ Umgerechnet auf das jetzige Reichsgebiet; mit den Nachkriegsangaben nicht ohne
weiteres vergleichbar wegen geringerer Ausdehnung der Beschnittenheit und Einstellung der Durchschnittsschlachtgewichte vom Jahre 1906.

3. Verbrauch von Bier im Zollgebiet^{*})

Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs). Vgl. Statistisches Handbuch
für das Deutsche Reich, Teil I, S. 483. Vgl. auch Abschnitt V »Biergewinnung« und Abschnitt XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier-
steuerfrei abgelassen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Versteuert und steuerfrei abgelassen	Einfuhr	Ausfuhr	Bier- verbrauch	a. d. Kopf d. Bevölkerung
					Liter
1 000 Hektoliter					
1913/14 ¹⁾ ..	69 200	438	820	68 818	102,1
1928/27 ..	48 342	177	545	47 962	76,1
1927/28 ..	51 619	196	624	51 173	80,6
1928/29 ..	54 995	199	638	54 556	85,6
1929/30 ..	58 078	211	675	57 614	90,0
1930/31 ..	48 560	143	601	48 102	74,7
1931/32 ²⁾ ..	37 094	79	431	36 742	56,8

^{*}) Vgl. Abschn. V, S. 128 »Biergewinnung«, Anm. 1). — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ Außerdem an Besatzungstruppen
steuerfrei abgelassen 1926/27: 12 000 hl, 1927/28: 18 000 hl. — ³⁾ Vorläufige Angaben.

4. Verbrauch von Zucker im Zollgebiet*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 485. Vgl. Abschn. V »Zuckergewinnung« u. Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker« a. Gegen Steuer- und Zollentrichtung zum inländischen Verbrauch in den freien Verkehr gesetzt¹⁾)

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Roh- zucker	anderer kristallisierter Zucker (Ver- brauchszucker)	zusammen in Verbrauchs- zucker berechnet ²⁾	auf den Kopf	Stärkezucker und Stärkezucker- sirup	Rübenzuckerabläufe, Rüben- säfte, und Rübenzuckerlösungen und Mischungen dies. Erzeugnisse mit einem Reinheitsgrade von	
						70 bis 95 v H	mehr als 95 v H
						Tonnen			kg	Tonnen
1913/14 ³⁾	3 035 103	1 284 116 1 464	1 286 848 1 556	18,99	.	*) 2 939 133	
1926/27 ⁴⁾	793 31	1 368 404 78 630	1 369 118 78 658	21,70	55 471 15	18 999 21	4 699 19
1927/28	621 60	1 460 422 45 277	1 460 982 45 331	23,02	57 327 5	16 626 14	5 555 9
1928/29	1 748 527	1 522 133 57 471	1 523 706 57 945	23,86	56 091 8	14 891 22	6 398 21
1929/30	1 833 684	1 487 729 28 217	1 489 379 28 833	23,22	47 006 34	11 728 5	5 464 24
1930/31	1 854 1 153	1 489 297 16 304	1 490 965 17 342	23,08	44 245 135	14 396 139	5 617 72

b. Steuerfrei abgelassene Zuckermengen⁶⁾

1926/27 ⁴⁾	85 792	107 897	185 110	.	980	393	7
1927/28	34 000	107 748	138 348	.	707	322	29
1928/29	79 347	125 907	197 319	.	695	427	20
1929/30	97 889	146 800	234 900	.	698	333	27
1930/31	259 628	154 647	388 312	.	2 323	1 391	36

c. Bestände an Zucker, Zuckerabläufen und Rübensäften in den Zucker-, Stärkezucker- und Rübensaftfabriken, Steuerlagern, Zollagern und Niederlagen am Schluß des Betriebsjahres (31. August)

Bestand am 31. August	Inländische Erzeugnisse						Ausländische Erzeugnisse				Ermittelter Gesamtbestand an Roh- und Verbrauchs- zucker am 31. August in Rohzuckerwert davon ausl.					
	Roh- zucker	Verbrauchszucker	Zusammen in Rohzuckerwert	Stärkezucker in fester Form	Stärkezucker- sirup	Zucker- farbe	Zuckerabläufe mit einem Reinheitsgrade von		Rübensäfte mit einem Reinheitsgrade von			Rohzucker	Ver- brauchs- zucker	Stärkezucker	Zuckerabläufe, Rübensäfte und Füllmassen	
							mehr als 70 v H	weniger als 70 v H	mehr als 70 v H	weniger als 70 v H						
							Tonnen		Tonnen							
1914 ³⁾	243 974	161 565	423 491	.	.	.	92 594		.	.	803	—	2 970	39	427 593	4 102
1928 ⁴⁾	11 612	194 044	227 216	698	2 035	68	847	29 616	6 518	—	0 167	1 460	—	4	229 024	1 809
1929	24 396	177 381	221 486	642	3 454	36	240	49 770	5 480	—	6 973	—	3 093	—	3 231 895	10 409
1930	20 955	256 976	306 485	1 584	3 222	123	210	78 733	3 934	—	1 47	505	—	4	307 100	615
1931	208 621	474 100	735 399	1 804	3 784	91	174	125 505	380	—	9 219	605	—	—	736 323	924

) Vgl. Abschn. V, S. 127 »Zuckergewinnung, Anm. —¹⁾ Der ausländische Zucker ist unter a durch Schrägdruck nachgewiesen. Die Mengen sind in den darüberstehenden Ziffern mitenthaltend. —²⁾ Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10:9 auf Verbrauchszucker umgerechnet. —³⁾ Deutsches Zollgebiet im Vorkriegsumfang. —⁴⁾ 1926/27 u. fg. Jahre ohne Saargebiet. —⁵⁾ Nur Rübenzuckerabläufe. —⁶⁾ Ausgeführte Zuckermengen, ferner auf Niederlagen, in Freizeirke und Freihäfen gebrachte Mengen einschl. Bedarf für deutsche Schiffe.

5. Verbrauch von Schaumwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 425 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I S. 596. Vgl. Abschn. V »Schaumweinherstellung« und Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Im Inland fertiggestellt und versteuert			Aus dem Zollausland eingeführt, verzollt bzw. versteuert			An versteuertem Schaumwein sind zurückgenommen worden, bzw. zugrunde gegangen			Gesamtverbrauch	
	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	Trauben- schaum- wein	Frucht- schaum- wein	zu- sammen	über- haupt	a. d. Kopf der Bevöl- kerung
	Schaumwein in ganzen Flaschen ¹⁾										
1913/14 ³⁾	10 488 801	1 036 075	11 524 876	.	.	954 652	35 148	8 571	43 719	12 435 809	0,19
1928/29 ³⁾	12 921 564	1 742 915	14 664 479	212 723	106	212 829	96 596	15 745	112 341	14 764 967	0,23
1929/30	9 967 534	1 636 371	11 603 905	148 552	228	148 780	112 393	18 305	130 698	11 621 987	0,18
1930/31	6 807 501	1 342 342	8 149 843	86 887	2 711	89 598	81 208	17 900	99 108	8 140 333	0,13
1931/32 ⁴⁾	4 546 642	948 335	5 494 977	35 638	45	35 683	81 678	14 291	95 969	5 434 691	0,08

) Vgl. Abschn. V, S. 129 »Herstellung von Schaumweine, Anm. (Gesetze). —¹⁾ Ganze Flaschen sind Umschließungen von mehr als 425 cem und nicht mehr als 850 cem Raumgehalt. Kleinere Umschließungen sind auf ganze Flaschen umgerechnet. —²⁾ Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. —³⁾ 1928/29 u. fg. Jahre ohne Angaben aus dem Saargebiet. —⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse.

6. Verbrauch von Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I, 1931, II und 1932, II.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 482. Vgl. auch Abschn. V »Branntweingewinnung« und Abschn. XVII »Einnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Okt. bis 30. Sept.)	An Branntwein, berechnet auf 100teiligen Weingeist, wurden verwendet										Branntweinverbrauch (100teil. Weingeist)		
	zu Trinkzwecken ¹⁾				zu gewerblichen und sonstigen Zwecken						auf den Kopf der Bevölkerung	überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	inländischer	ausländischer	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	zum regelmäßigen Verkaufspris	zum allgemeinen ermäßigten Verkaufspris	davon vollständig vergällter Branntwein	zum besonderen ermäßigten Verkaufspris	zum Essigbranntweinspreis	im ganzen			
	Hektoliter			Liter	Hektoliter						Liter	Hektolit.	Liter
1912/13 ³⁾	1 857 299	13 901	1 871 200	2,80			1 378 367		⁵⁾ 161 960	⁴⁾ 1 724 507	2,60	3 595 707	5,40
1926/27 ³⁾	835 477	8 395	843 872	1,33	34 856	1 341 552	727 355	⁶⁾ 50 488	144 027	1 570 923	2,49	2 414 795	3,82
1927/28	819 007	7 296	826 303	1,30	34 071	1 547 935	794 369	⁶⁾ 51 013	139 789	1 772 808	2,79	2 599 111	4,09
1928/29	871 517	10 051	881 568	1,58	36 864	1 729 039	862 575	⁶⁾ 56 105	138 113	1 960 121	3,07	2 841 689	4,45
1929/30	⁷⁾ 1 480 473	4 549	485 022	0,75	31 368	1 406 982	736 310	⁶⁾ 35 424	142 480	1 616 254	2,52	2 101 276	3,27
1930/31	⁷⁾ 443 471	3 819	447 290	0,69	27 432	1 417 430	602 852	⁶⁾ 29 873	134 674	1 609 409	2,49	2 056 699	3,18

* Vgl. Abschn. V, S. 129 »Branntweingewinnung«, Anm. (Gesetze). — ¹⁾ 1912/13 gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Zolles in den freien Verkehr gesetzte Mengen, abzüglich der gegen Verfüllung der Verbrauchsausgeführten Mengen; ab 1926/27 gegen Entrichtung des regelmäßigen Verkaufspreises, des Branntweinaufschlages oder des Zolles und Monopausausgleichs in den freien Verkehr gesetzte Mengen. — ²⁾ Für Heilmittel, Riech- und Schönheitsmittel, Essenzen usw. — ³⁾ Zollgebiet (ohne Luxemburg) im früheren Umfang. — ⁴⁾ »Steuerfrei bzw. zollfrei verabfolgte Mengen«. — ⁵⁾ »Zur Essigbereitung verwendete«. — ⁶⁾ Darunter Mengen, für die der besondere ermäßigte Monopausausgleich gezahlt worden ist, und zwar 1926/27: 342 hl, 1927/28: 461 hl, 1928/29: 435 hl, 1929/30: 238 hl, 1930/31: 142 hl Weingeist. — ⁷⁾ Davon branntweinersatzenerpflichtig 1929/30: 72 hl, 1930/31: 153 hl Weingeist. — ⁸⁾ Vgl. Abschn. V, S. 129 Anm. 3).

7. Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen¹⁾

(Ed. 426 der Statistik des Deutschen Reichs.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 454. Vgl. auch Abschn. III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschn. V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« sowie »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« und Abschn. XVII »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

I. Mengen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Fein- geschnittener Rauchtabak	Pfeifen- tabak	Kau- tabak	Schnupf- tabak	Zigarettenhüllen		
							a. Hülsen	b. Blättchen	c. Papier, un- gerechnet in Blättchen
		1 000 Stück	Kilogramm		1 000 Stück	Kilogramm	1 000 Stück		
A. Verbrauch von tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen im Zollgebiet									
Im Inland hergestellte und versteuerte Mengen ²⁾									
1927/28	6 599 484	31 832 557	365 666	37 347 691	252 039	2 296 617	32 294	1 589 398	20
1928/29	6 565 006	32 354 195	370 650	36 459 586	231 713	2 212 642	35 035	1 877 416	216
1929/30	6 930 980	32 837 338	350 827	35 795 516	233 206	2 152 248	51 357	2 042 340	46
1930/31	7 164 663	29 343 127	55 561	37 532 512	223 538	2 054 326	44 620	1 245 839	—
Aus dem Zollausland eingeführte und versteuerte Mengen ²⁾									
1927/28	1 957	22 992	6 196	367 480	1	0	223	635 097	—
1928/29	2 394	22 183	4 536	729 723	0	—	172	810 730	—
1929/30	2 882	47 438	6 757	841 428	0	1	435	916 946	5
1930/31	4 626	65 334	22 857	1 434 839	—	0	1 507	400 830	42
Insgesamt versteuerte Mengen ²⁾ (Annähernder Verbrauch ³⁾)									
1927/28	6 601 441	31 855 549	371 862	37 715 171	252 040	2 296 617	32 517	2 224 495	20
1928/29	6 567 400	32 376 378	375 186	37 188 309	231 713	2 212 642	35 207	2 688 146	216
1929/30	6 933 862	32 684 776	357 584	36 636 944	233 206	2 152 249	51 792	2 959 286	45
1930/31	7 169 289	29 408 461	78 418	38 967 351	223 538	2 054 332	46 127	1 646 669	42
1931/32 ⁴⁾	6 156 579	27 999 368	32 077 722		185 356	1 873 460		2 608 972	
B. In das Ausland ausgeführte unversteuerte Mengen									
1927/28	88 037	245 663	30 270	31 089	2 976	5 888	37 192	43 174	3 180 890
1928/29	138 981	231 538	23 974	26 100	3 138	6 122	41 473	21 213	1 833 403
1929/30	58 161	247 134	34 679	28 843	3 078	6 326	31 708	34 093	2 369 176
1930/31	61 716	245 501	32 047	24 295	2 840	6 614	22 412	71 742	1 718 957

II. Kleinverkaufswerte der Tabakerzeugnisse, berechnet aus den Steuerwerten der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Zigarren	Zigaretten	Fein- geschnittener Rauchtabak	Steuerbeg. Feinschnitt u. Schwarzer Krauser ²⁾	Pfeifen- tabak	Rauchtabak zusammen	Kau- tabak	Schnupf- tabak	Zusammen
1927/28	902 284	1 537 160	4 631		226 674	231 305	43 507	13 497	2 727 753
1928/29	914 489	1 532 629	4 722		228 186	232 908	40 394	13 119	2 733 539
1929/30	951 461	1 610 445	4 549		236 351	240 900	40 942	12 831	2 856 599
1930/31	918 242	1 460 093	1 309		293 258	294 547	40 677	12 145	2 725 704
1931/32	702 987	1 226 925	17 471	95 708	³⁾ 148 654	261 833	39 389	10 998	2 242 130

¹⁾ Ohne Angaben aus dem Saargebiet. — ²⁾ Vgl. Abschn. V, S. 130 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse«, Anm. (Gesetze). — ³⁾ Die Rohabakmengen, die zur Herstellung der insgesamt versteuerten Tabakfabrikate verwendet wurden, berechnen sich 1927/28 auf 1 257 511 dz, 1928/29 auf 1 240 118 dz, 1929/30 auf 1 260 529 dz, 1930/31 auf 1 222 099 dz und 1931/32 auf 1 063 985 ⁴⁾ dz; auf den Kopf der Bevölkerung im Rechnungsjahr 1927/28: 1,99 kg, 1928/29: 1,95 kg, 1929/30: 1,97 kg, 1930/31: 1,90 kg und 1931/32: 1,65 kg Rohabak. Im Erntejahr 1913 (1. Juli 1913 bis 30. Juni 1914) betrug der berechnete Verbrauch von fabriktionsreifem Rohabak im ganzen 1 043 938 dz; auf den Kopf der Bevölkerung 1,54 kg. — ⁴⁾ Aus dem Steuerwert der verausgabten Tabaksteuerzeichen berechnete Menge. — ⁵⁾ Vgl. Abschn. V, S. 130, Anm. 13.

8. Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschn. XVII »Ertrag der Leuchtmittelsteuer«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen			Un- versteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungs- jahres	Versteuerte Mengen			Un- versteuert ins Ausland ausgeführte Mengen	Bestand am Schlusse des Rechnungs- jahres
	im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen			im Inland hergestellte	vom Ausland eingeführte	zusammen		
Metallfadenglühlampen²⁾ und Nernstbrenner										
in 1 000 Stück:										
1913/14 ¹⁾ ..	32 322	767	33 089	54 626	.	6 732	1 225	7 957	5 410	.
1926/27 ²⁾ ..	51 234	4 285	55 520	22 779	4 810	1 780	332	2 112	15	702
1927/28 ..	63 164	5 550	68 714	28 348	7 551	1 623	43	1 666	27	585
1928/29 ..	65 672	5 257	70 929	33 448	7 349	1 294	348	1 642	24	511
1929/30 ..	63 884	6 375	70 259	33 231	5 024	356	350	706	12	463
1930/31 ..	56 733	6 829	63 562	27 817	5 469	259	21	280	5	369
1931/32 ³⁾ ..	47 373	7 367	54 740	16 623	4 815					
Leuchtröhren⁴⁾ in Stück:										
1927/28 ⁵⁾ ..	1 848	—	1 848	174	7	279	—	279	13	6
1928/29 ..	12 111	541	12 652	1 137	71	1 023	—	1 023	—	89
1929/30 ..	11 686	39 799	51 485	1 903	106	1 343	—	1 343	10	31
1930/31 ..	13 799	11 599	25 398	2 457	350	1 792	—	1 792	112	61
1931/32 ⁵⁾ ..	13 925	6 666	20 591	3 495	1 101	3 813	—	3 813	—	30
Leuchtröhren⁴⁾ in Meter:										
1927/28 ⁵⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928/29 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929/30 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930/31 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1931/32 ⁵⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glühkörper zur Erhöhung der Leuchtkraft von Flammen										
in 1 000 Stück:										
1913/14 ¹⁾ ..	45 457	32	45 489	70 659	.	3 648	164	3 812	7 085	.
1926/27 ²⁾ ..	16 069	28	16 097	17 906	546	187	0	187	666	173
1927/28 ..	17 444	12	17 456	19 454	359	218	0	218	711	173
1928/29 ..	15 042	22	15 064	18 465	478	210	2	212	735	169
1929/30 ..	13 516	38	13 554	18 390	392	203	4	207	747	167
1930/31 ..	11 104	21	11 125	17 115	903	187	4	191	728	164
1931/32 ³⁾ ..	8 243	12	8 255	7 905	309	166	5	171	596	158
Brennstifte zu elektrischen Bogenlampen										
in 1 000 kg:										
1913/14 ¹⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1926/27 ²⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927/28 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928/29 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929/30 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1930/31 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1931/32 ³⁾ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

*) Vgl. Abschn. V, S. 132, Anm. *). — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ 1926/27 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saar-
gebiet. — ³⁾ Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschl., soweit ihr Energieverbrauch
15 Watt nicht übersteigt, sind seit 1.9.1923 steuerfrei und daher für 1926/27 ff. Jahre nicht nachgewiesen. — Angaben über Kohlen-
fadenlampen 1913/14 siehe Jahrbuch 1930, S. 339. — ⁴⁾ Neon- und Argon-Leuchtröhren. Die Angaben sind teils in Stück (Buchstaben,
Musterschilder, Ersatzteile), teils in Meter (Leuchtröhre) gemacht worden. — ⁵⁾ Vorläufige Ergebnisse. — Die Quecksilberdampfampfen
sind mit den Leuchtröhren zusammen nachgewiesen.

9. Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. auch Abschn. V »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren« und Abschn. XVII »Ertrag der Zündwarensteuer«

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Versteuerte Mengen ²⁾				Vom Ausland eingeführte Mengen				Unversteuert ins Ausland ausgeführte Mengen				Bestand an unversteuerten Zündwaren am Schlusse des Rechnungsjahres			
	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen	Zünd- hölzer	Zünd- spän- chen	Zünd- stäb- chen ⁴⁾	Zünd- ker- zen
Millionen Stück																
1913/14 ¹⁾	86 237	111	4	4	259	—	—	4	2 446	153	—	—	—	—	—	—
1926/27 ²⁾	³⁾ 126 571	357	4	1	60	—	2	1	8 770	26	—	—	6 543	4	—	—
1927/28 ..	129 842	435	10	0	144	0	—	0	518	98	0	—	7 955	5	5	—
1928/29 ..	131 899	849	54	1	11 351	—	0	1	2 298	47	0	—	10 564	94	39	—
1929/30 ..	170 780	1 449	126	0	49 585	1	9	0	9 781	43	—	—	12 817	31	45	—
1930/31 ..	99 169	1 391	276	0	7 675	0	0	0	181	46	—	—	19 445	444	392	—
1931/32 ³⁾	112 618	1 050	461	0	11	—	0	0	165	24	29	—	12 251	49	170	—

*) Vgl. Abschn. V, S. 132, Anm. *). — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang. — ²⁾ Von 1926/27 ab: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne
Saargebiet. — ³⁾ Und zwar im Inland hergestellte und eingeführte Mengen. — ⁴⁾ Aus Strohhalm oder Papp. — ⁵⁾ Außerdem wurden
56 Mill. Stück Zündhölzer steuerfrei an die Besatzungstruppen abgegeben. — ⁶⁾ Vorläufige Ergebnisse.

10. Absatz von Spielkarten*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 599. Vgl. auch Abschn. V »Herstellung von Spielkarten« und
Abschn. XVII »Ertrag der Spielkartensteuer«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	1913/14 ¹⁾	1926/27 ²⁾	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32 ³⁾
Versteuerte Spiele (im Inland hergestellte und ein- geführte).....	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele
Unversteuert ins Ausland ausgef. Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele	1 000 Spiele
Zusammen	2 000 Spiele	2 000 Spiele	2 000 Spiele	2 000 Spiele	2 000 Spiele	2 000 Spiele	2 000 Spiele
	6 994	7 574	8 204	8 936	8 836	8 406	7 691
	2 488	2 132	2 819	2 589	1 931	2 017	1 801
	9 482	9 706	11 023	11 625	10 767	10 423	9 492

Anm. *) und ¹⁾ vgl. die Anmerkungen im Abschn. V, S. 132. — ²⁾ 1926/27 u. fg. Jahre: Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saar-
gebiet. — ³⁾ Vorläufige Angaben.

II. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kaliohsalzen im deutschen Wirtschaftsgebiet

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch ¹⁰⁾	
				im ganzen	je Kopf der Bevölkerung
Tonnen					
Steinkohlen¹⁾					
1913	190 109 440	10 540 069	34 598 408	166 051 101	2 470
1927	153 599 355	5 333 911	26 878 047	132 055 219	2 088
1928	150 860 599	7 408 118	23 895 128	134 373 589	2 112
1929	163 440 632	7 902 940	26 769 089	144 574 483	2 261
1930	142 698 728	6 933 446	24 383 315	125 248 859	1 948
1931 ²⁾	118 640 113	5 772 469	23 122 976	101 289 606	1 568
Braunkohlen³⁾					
1913	87 233 084	6 987 065	60 345	94 159 804	1 400
1927	150 503 914	2 559 659	26 597	153 036 976	2 420
1928	165 588 097	2 767 571	32 946	168 322 722	2 646
1929	174 455 946	2 788 167	29 082	177 215 031	2 771
1930	146 010 044	2 216 532	19 933	148 206 643	2 305
1931 ²⁾	133 310 720	1 796 312	28 963	135 078 069	2 090
Kohle überhaupt (Braunkohlen, Koks und Briketts auf Steinkohlen umgerechnet)					
1913	209 494 570	16 139 018	46 352 870	179 280 718	2 666
1927	187 044 669	7 390 151	41 002 609	153 432 211	2 426
1928	187 657 954	9 768 897	38 113 043	159 313 808	2 504
1929	202 208 620	10 513 062	43 704 384	169 017 298	2 643
1930	175 145 404	9 101 556	37 618 304	146 628 656	2 281
1931 ²⁾	148 264 717	7 992 681	34 436 502	121 820 896	1 885
Eisenerze					
1913	34 983 753	14 024 318	2 613 158	46 394 913	690
1927	5 550 886	17 408 838	167 307	22 792 417	360
1928	5 014 436	13 794 448	179 148	18 629 736	293
1929	5 011 817	16 952 823	115 895	21 848 745	342
1930	4 278 408	13 889 867	75 779	18 092 496	281
1931 ²⁾	1 979 962	7 070 842	31 327	9 019 477	140
Roheisen⁴⁾					
1913	19 207 161	440 045	1 052 817	18 594 389	276,5
1927	13 088 741	932 446	567 028	13 454 159	212,7
1928	11 803 506	660 870	605 348	11 859 028	186,4
1929	13 239 415	535 675	671 278	13 103 812	204,9
1930	9 698 222	333 554	481 596	9 550 180	148,6
Zink⁵⁾					
1913	278 859	57 641	109 739	226 761	3,4
1927	89 837	147 716	33 497	204 056	3,2
1928	104 707	144 123	43 562	205 268	3,2
1929	108 429	137 248	42 299	203 378	3,2
1930	101 385	110 688	26 374	185 699	2,9
Blei⁶⁾					
1913	187 967	83 781	41 369	230 379	3,4
1927	109 474	156 866	15 605	250 735	4,0
1928	122 580	148 538	18 995	252 123	4,0
1929	124 226	136 814	22 362	238 678	3,7
1930	136 821	86 111	31 657	191 275	3,0
Kupfer⁷⁾					
1913	49 466	230 574	9 214	270 826	4,0
1927	67 622	256 659	19 611	304 670	4,8
1928	81 263	253 021	25 074	309 210	4,9
1929	93 405	220 303	35 194	278 514	4,4
1930	93 780	189 917	47 194	236 503	3,7
Kaliohsalze⁸⁾					
1913	11 956 528	0	1 676 187	10 280 341	152,9
1927	11 071 541	10	1 032 220	10 039 331	158,7
1928	12 489 070	—	1 101 261	11 387 809	179,0
1929	13 316 218	—	1 077 150	12 239 068	191,4
1930	11 962 251	40	991 684	10 970 607	170,6
1931 ²⁾	8 051 400	20	540 878	7 510 542	116,2

¹⁾ Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Steinkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Steinkohlen im ganzen für 1913 auf 155 991 125 t, für 1927 auf 119 778 850 t, für 1928 auf 122 210 895 t, für 1929 auf 130 191 142 t, für 1930 auf 114 322 672 t, für 1931 auf 92 873 353 t; auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 2 319 kg, für 1927 auf 1 894 kg, für 1928 auf 1 921 kg, für 1929 auf 2 036 kg, für 1930 auf 1 778 kg, für 1931 auf 1 437 kg. — ²⁾ Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Braunkohlenbriketts berechnet sich der Verbrauch an Braunkohlen im ganzen für 1913 auf 93 419 634 t, für 1927 auf 151 544 994 t, für 1928 auf 166 790 554 t, für 1929 auf 175 420 884 t, für 1930 auf 146 592 693 t, für 1931 auf 133 209 903 t; auf den Kopf der Bevölkerung für 1913 auf 1 389 kg, für 1927 auf 2 396 kg, für 1928 auf 2 622 kg, für 1929 auf 2 743 kg, für 1930 auf 2 280 kg, für 1931 auf 2 062 kg. — ³⁾ Vorläufige Ermittlungen. — ⁴⁾ Bei der Gewinnung ohne Gußwaren erster Schmelzung; bei der Ein- und Ausfuhr auch Bruch- und Alteisen, Blechabfälle usw. — ⁵⁾ Bei der Gewinnung Weich- und Hartblei (Antimonblei); bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — ⁶⁾ Bei der Gewinnung Raffinad- und Elektrolytkupfer; bei der Ein- und Ausfuhr neben Zement- und Schwarzkupfer auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühapan (Kupferasche). — ⁷⁾ Bei der Ausfuhr einschließlich Düngesalze und Kalidünger. — ⁸⁾ Abzüglich der Gewinnung aus ausländischem Schwarzkupfer (26 199 t für 1927, 26 954 t für 1928, 30 920 t für 1929, 42 442 t für 1930). — ¹⁰⁾ Ohne Berücksichtigung der Bestände.

12. Verbrauch und Verarbeitung von einigen im Ausland erzeugten Waren im deutschen Wirtschaftsgebiet¹⁾

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch											
	im ganzen		je Kopf d. Bev.		im ganzen		je Kopf d. Bev.		im ganzen		je Kopf d. Bev.	
	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
	Gewürze, ausländische		Heringe, gesalzen²⁾		Kaffee, roh		Kakaobohnen und Kakaoshalen, roh		Südfrüchte			
1841/45	2 118	0,07	258 961	1,05	35 373	1,25	411	0,01	1 853	0,07		
1846/50	2 118	0,07	269 489	1,05	39 810	1,34	535	0,02	1 749	0,06		
1851/55	2 158	0,07	293 119	1,08	49 054	1,57	727	0,02	2 029	0,06		
1856/60	2 520	0,08	302 466	1,04	59 770	1,79	780	0,02	2 461	0,07		
1861/65	3 097	0,09	414 281	1,35	65 924	1,87	960	0,03	3 230	0,09		
1866/70	3 512	0,09	506 970	1,55	82 827	2,20	1 259	0,03	15 287	0,41		
1871/75	4 128	0,10	684 288	1,92	93 249	2,27	1 941	0,05	23 417	0,57		
1876/80	5 055	0,12	691 690	1,82	101 356	2,33	2 019	0,05	26 279	0,61		
1881/85	5 533	0,12	914 899	2,32	110 907	2,44	2 806	0,06	34 111	0,75		
1886/90	6 761	0,14	1 139 496	2,74	114 263	2,38	4 954	0,10	49 876	1,04		
1891/95	7 893	0,15	1 271 913	2,88	122 897	2,41	8 148	0,16	70 990	1,39		
1896/1900	8 864	0,16	1 200 029	2,54	146 851	2,69	15 286	0,28	107 861	1,98		
1901/05	9 402	0,16	1 453 428	2,85	176 239	3,00	22 385	0,38	149 469	2,54		
1906/10	11 155	0,18	1 566 134	3,04	189 182	2,99	35 946	0,57	199 282	3,15		
1911	10 185	0,16	1 499 195	2,81	181 681	2,79	48 838	0,75	266 823	4,09		
1912	10 450	0,16	1 439 133	2,63	168 158	2,53	53 601	0,81	299 911	4,52		
1913	10 745	0,16	1 640 377	2,99	164 240	2,44	51 593	0,77	298 579	4,44		
1920	5 739	0,09	2 775 767	5,11	40 436	0,66	45 024	0,74	79 144	1,30		
Mai/Dez. 21	8 866	0,14	1 009 308	2,03	75 789	1,23	76 824	1,24	58 440	0,95		
1922	6 861	0,11	806 893	1,84	36 468	0,59	83 284	1,36	52 006	0,85		
1923	5 513	0,09	1 260 538	2,40	38 466	0,61	50 370	0,80	43 917	0,70		
1924	7 671	0,12	1 415 718	2,76	54 913	0,87	87 106	1,38	300 776	4,77		
1925	8 235	0,13	1 236 215	2,27	88 777	1,42	79 782	1,28	379 892	6,09		
1926	8 452	0,14	1 101 461	2,02	103 626	1,66	61 423	0,98	386 928	6,20		
1927	9 061	0,14	1 186 447	2,17	121 857	1,95	69 877	1,12	420 764	6,72		
1928	9 781	0,15	1 210 269	2,17	135 160	2,12	75 361	1,18	499 260	7,85		
1929	8 702	0,14	1 355 965	2,42	143 371	2,24	76 689	1,20	496 039	7,76		
1930 ³⁾	9 615	0,15	1 238 605	2,20	152 954	2,38	75 583	1,18	637 888	9,92		
1931	9 304	0,14	1 287 905	2,21	155 623	2,41	85 347	1,32	554 306	8,58		

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch				Jahresverarbeitung			
	im ganzen		je Kopf der Bev.		im ganzen		je Kopf der Bev.	
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg	im ganzen Tonnen	je Kopf der Bev. kg
	Tee³⁾		Mineralöle⁴⁾		Baumwolle, roh, u. Baumwollabfälle		Jute⁵⁾	
1841/45	137	0,004	.	.	13 246	0,47	.	.
1846/50	172	0,01	.	.	15 782	0,53	.	.
1851/55	621	0,02	.	.	26 441	0,85	.	.
1856/60	646	0,02	.	.	46 529	1,39	.	.
1861/65	637	0,02	.	.	46 831	1,33	.	.
1866/70	748	0,02	70 436	1,87	68 281	1,81	2 126	0,06
1871/75	1 018	0,02	154 504	3,75	116 390	2,84	6 238	0,15
1876/80	1 381	0,03	235 280	5,40	124 549	2,86	14 052	0,32
1881/85	1 564	0,03	389 335	8,54	152 329	3,34	29 873	0,66
1886/90	1 912	0,04	556 697	11,61	201 046	4,19	58 168	1,21
1891/95	2 614	0,05	755 915	14,82	252 381	4,95	79 375	1,56
1896/1900	2 833	0,05	926 148	16,97	302 316	5,54	93 203	1,71
1901/05	2 979	0,05	1 002 411	17,04	361 701	6,15	119 820	2,04
1906/10	3 971	0,06	924 651	14,62	419 840	6,84	145 981	2,31
1911	3 793	0,06	974 887	14,96	436 928	6,70	135 826	2,08
1912	4 126	0,06	1 082 596	16,82	501 660	7,56	151 096	2,28
1913	4 270	0,06	1 024 220	15,23	486 156	7,23	154 241	2,29
1920	1 736	0,03	203 598	3,33	162 965	2,67	49 662	0,81
Mai/Dez. 21	4 284	0,07	215 292	3,48	237 224	3,84	70 120	1,13
1922	2 791	0,05	407 019	6,64	260 485	4,25	100 573	1,64
1923	2 474	0,04	186 268	2,97	187 410	2,99	89 248	1,42
1924	4 057	0,06	237 528	3,76	271 345	4,30	109 934	1,74
1925	4 151	0,07	459 510	7,37	367 716	5,90	133 247	2,14
1926	4 588	0,07	792 909	12,67	291 867	4,68	87 473	1,40
1927	5 175	0,08	1 087 854	17,38	446 778	7,14	139 697	2,23
1928	5 345	0,08	1 197 549	18,82	335 554	5,27	138 901	2,18
1929	5 771	0,09	1 439 290	22,50	341 759	5,34	140 409	2,20
1930	6 042	0,09	2 096 183	32,60	308 023	4,79	87 659	1,36
1931	5 295	0,08	2 189 151	33,88	268 615	4,16	82 998	1,28

¹⁾ Vor 1. März 1906: Zollgebiet. — ²⁾ Einschließlich der von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe. — ³⁾ Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tein verwendeten Tees. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/13 und 1920/31: 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1, 4, 0, 2, 10, 2, 12, —, —, 16, —, 1, —, —, 2, 2, —, — und — Tonnen. — ⁴⁾ Mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. — ⁵⁾ Bis 1911 einschließlich genehelter Jute. — ⁶⁾ Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Mineralöls der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde. — ⁷⁾ Infolge Erweiterung des Begriffsumfanges für Mineralöle mit den Vorjahren nicht ohne weiteres vergleichbar.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

2. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										Im Gesamtdurchschnitt				
	bis unter 3000 R.M.		von 3000 bis unter 3600 R.M.		von 3600 bis unter 4300 R.M.		von 4300 bis unter 5100 R.M.		von 5100 R.M. und mehr ¹⁾						
	Zahl der Haushaltungen														
	36	87	133	131	159	546									
Durchschnittliche Kopffzahl															
3,1		3,3		3,5		3,6		4,0		3,6					
R.M.		vH		R.M.		vH		R.M.		vH		R.M.		vH	
Einnahmen															
Arbeitseinkommen	...														
des Haushaltungsvorstands	...														
der Ehefrau	...														
sonstiger Haushaltsmitglieder	...														
I. Arbeitseinkommen	...														
Reineinnahmen aus Untervermietung und Kostabgabe	...														
Versicherungen	...														
Unterstütz. und Geschenke aller Art	...														
Sonstige Quellen	...														
II. Anderes Einkommen	...														
A. Arbeits- und anderes Einkommen	...														
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen	...														
C. Lohn- und Gehaltszuschüsse, aufgenommenen Darlehen	...														
D. Nicht erfasste Einnahmen	...														
Gesamteinnahmen (A bis D)	...														

 Ausgaben												
I. Nahrungs- und Genussmittel	...											
Sonstige Lebensbedürfnisse:	...											
Wohnungsmiete	...											
Einricht.u.Instandhalt.d.Wohnung	...											
Heizung und Beleuchtung	...											
Bekleidung und Wäsche	...											
Körperpflege, Gesundheitspflege	...											
Versicherungen	...											
Bildung	...											
Vergnügungen u. a. gesell. Anlässe	...											
Erholung	...											
Verkehrsausgaben	...											
Verbands- und Vereinsbeiträge	...											
Steuern	...											
Gebühren, Zinsen	...											
Verluste aus eigener Bewirtschaft.	...											
Löhne f. ständiges Dienstpersonal	...											
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen	...											
Sonstiges	...											
II. Sonstige Lebensbedürfnisse	...											
A. Verbrauchsausgaben	...											
B. Ersparrnisse u. ausgelieh. Darlehen	...											
C. Rückzahlung v. Versch. u. Darlehen	...											
D. Nicht erfasste Ausgaben	...											
Gesamtausgaben (A bis D)	...											

 Ausgaben für Nahrungs- und Genussmittel												
1. Tierische Nahrungsmittel:	...											
Milch	...											
Butter	...											
Käse	...											
Eier	...											
Fette ²⁾ außer Butter	...											
Fleisch und Fleischwaren	...											
davon Wurst, Aufschnitt	...											
Fische	...											
Tierische Nahrungsmittel	...											
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:	...											
Brot und Backwaren	...											
Nährmittel ³⁾	...											
Kartoffeln	...											
Getreide	...											
Gemüse	...											
Obst ⁴⁾	...											
Zucker	...											
Kaffee, Tee, Kakao	...											
Schokolade u. and. Süßigkeiten	...											
Öle und Fette (pflanzliche)	...											
Verschiedenes Nahrungsmittel	...											
Pflanzliche Nahrungsmittel	...											
3. Speisen im Wirtschafts-)	...											

 Nahrungs- und Genussmittel																			
113,30		119,26		10,0		133,53		9,9		146,19		9,2		143,14		9,7			
80,05		7,8		100,01		8,4		116,88		8,6		138,03		9,3		176,08		9,6	
26,92		2,6		29,56		2,6		32,53		2,4		33,77		2,3		42,06		2,3	
44,23		4,3		45,89		3,9		59,79		4,4		66,00		4,5		84,71		4,6	
53,02		5,1		58,19		4,9		59,81		4,3		55,92		3,8		61,63		3,4	
248,43		24,7		306,23		25,8		329,73		24,4		353,61		23,9		434,18		23,8	
81,65		7,9		104,24		8,8		111,15		8,2		118,18		8,0		144,16		7,9	
14,94		1,4		23,54		2,0		24,55		1,8		24,81		1,7		30,97		1,7	
580,97		56,3		682,67		57,6		756,42		55,9		818,33		55,4		998,28		54,6	
151,33		14,7		175,00		14,7		191,87		14,2		210,04		14,2		247,62		13,6	
39,87		3,8		39,61		3,3		44,43		3,3		46,40		3,1		58,98		3,2	
50,51		4,9		44,30		3,7		55,91		4,1		55,69		3,8		64,78		3,6	
46,73		4,5		52,74		4,5		61,27		4,6		64,34		4,4		80,06		4,4	
46,25		4,5		52,76		4,5		70,64		5,2		82,76		5,6		109,64		6,0	
28,75		2,8		29,00		2,4		31,61		2,3		36,95		2,6		43,16		2,4	
29,98		2,9		41,58		3,5		53,65		4,9		56,48		3,8		69,77		3,8	
11,08		1,1		17,83		1,5		17,84		1,3		20,36		1,4		28,09		1,5	
7,22		0,7		6,79		0,6		7,47		0,6		9,64		0,6		12,35		0,7	
18,32		1,8		14,32		1,2		15,93		1,2		17,64		1,2		23,52		1,3	
423,84		41,7		473,83		39,9		550,62		40,7		600,30		40,6		737,97		40,4	
26,85		2,6		30,45		2,6		46,28		3,4		58,56		4,0		91,42		5,0	
1031,86		100,0		1186,95		100,0		1353,32		100,0		1477,19		100,0		1827,67		100,0	
40,99		50,2		58,36		48,7		77,17		56,0		91,84		57,8		108,17		57,1	
2,89		3,5		4,37		3,7		4,84		3,5		6,39		4,0		7,61		4,0	
37,76		46,3		57,01		47,6		55,72		40,5		60,82		38,2		73,76		38,9	
81,84		100,0		119,74		100,0		137,73		100,0		159,05		100,0		189,51		100,0	
113,30		106,69		149,05		136,24		201,18		30,5		611,90		100,0		712,32		100,0	

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — 1) Die Einkommensstufen 5100 bis unter 6100 R.M. und 6100 R.M. und mehr mußten hier aus räumlich-technischen Gründen zusammengezogen werden. — 2) Tierische und gemischte Fette. — 3) Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — 4) Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonserven. — 5) Soweit nicht unter 8. — 6) Auch Getränke, soweit nicht unter Genussmittel, und andere fertige Speisen. — 7) Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

3. Die Einnahmen und Ausgaben für den Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung

Bezeichnung	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										Im Gesamtdurchschnitt		
	bis unter 3000 R.M.		von 3000 bis unter 3600 R.M.		von 3600 bis unter 4300 R.M.		von 4300 bis unter 5100 R.M.		von 5100 R.M. und mehr ¹⁾			225	498
	Zahl der Haushaltungen												
	Durchschnittliche Kopfszahl												
	3,1		3,6		3,8		3,9		4,2			3,9	
R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH	R.M.	vH
Einnahmen													
Arbeitseinkommen													
des Haushaltungsvorstands													
der Ehefrau													
sonstiger Haushaltsglieder													
I. Arbeitseinkommen													
Reineinnahmen aus Untervermierung und Kostabgabe													
Versicherungen													
Unterstütz- und Geschenke aller Art													
Sonstige Quellen													
II. Anderes Einkommen													
A. Arbeits- und anderes Einkommen													
B. Abgehobene Spargelder, Wiedereingänge von gegebenen Darlehen													
C. Lohn- und Gehaltsvorschüsse, aufgenommenen Darlehen													
D. Nicht erfaßte Einnahmen													
Gesamteinnahmen (A bis D)													
Ausgaben													
I. Nahrungs- und Genußmittel													
Sonstige Lebensbedürfnisse:													
Wohnungsmiete													
Einricht. u. Instandh. der Wohnung													
Heizung und Beleuchtung													
Bekleidung und Wäsche													
Körperpflege, Gesundheitspflege													
Versicherungen													
Bildung													
Vergügungen u. a. gesell. Anlässe													
Erholung													
Verkehrsangaben													
Verbands- und Vereinsbeiträge													
Steuern													
Gebühren, Zinsen													
Verluste aus eigener Bewirtschaft. Löhne f. ständiges Dienstpersonal													
Unterstützungen u. Geschenke an nicht z. Haush. gehör. Personen													
Sonstiges													
II. Sonstige Lebensbedürfnisse													
A. Verbrauchsausgaben													
B. Ersparnisse u. ausgelieh. Darlehen													
C. Rückzahlung v. Versch. u. Darlehen													
D. Nicht erfaßte Ausgaben													
Gesamtausgaben (A bis D)													
Ausgaben für Nahrungs- und Genußmittel													
1. Tierische Nahrungsmittel:													
Milch													
Butter													
Eier													
Fleisch und Fleischwaren													
davon Wurst, Aufschnitt													
Fische													
Tierische Nahrungsmittel													
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:													
Brot und Backwaren													
Nährmittel ²⁾													
Kartoffeln													
Gemüse													
Obst ⁴⁾													
Zucker													
Kaffee, Tee, Kakao ⁵⁾													
Schokolade u. and. Süßigkeiten													
Öle und Fette (pflanzliche)													
Verschiedene Nahrungsmittel													
Pflanzliche Nahrungsmittel													
3. Speisen im Wirtschafts-													
Nahrungsmittel													
Alkoholische Getränke													
Alkoholfreie Getränke													
Zigarren, Zigaretten, Tabak													
Genußmittel													
Nahrungs- und Genußmittel													

Anmerkung: Die Posten unter B und C stellen die am Ende des Erhebungsjahrs für den Durchschnitt der einzelnen Haushaltungen festgestellten Salden dar. — ¹⁾ Die Einkommensstufen 5100 bis unter 6100 R.M., 6100 bis unter 7300 R.M. sowie 7300 R.M. und mehr wurden hier aus raumtechnischen Gründen zusammengesetzt. — ²⁾ Tierische und gemischte Fette. — ³⁾ Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — ⁴⁾ Auch Nüsse, Südfrüchte, Obstkonservern. — ⁵⁾ Soweit nicht unter 3. — ⁶⁾ Auch Getränke, soweit nicht unter Genußmittel, und andere fertige Speisen. — ⁷⁾ Auch Fruchtsaft.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

4. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Haushaltung

Waren	Im Durchschn. einer Arbeiterhaushaltung					Im Durchschn. einer Angestelltenhaushaltung					
	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung										
	b. unt. 2500 R.M.	von 2500 bis unter 3000 R.M.	von 3000 bis unter 3600 R.M.	von 3600 bis unter 4300 R.M.	von 4300 R.M. u. mehr	b. unt. 3000 R.M.	von 3000 bis unter 3600 R.M.	von 3600 bis unter 5100 R.M.	von 5100 bis unter 6100 R.M.	von 6100 R.M. u. mehr	
	86	255	293	178	84	36	87	133	131	83	76
	Zahl der Haushaltungen										
	Durchschnittliche Kopffzahl										
	3,6	3,9	4,2	4,4	4,9	3,1	3,3	3,5	3,6	3,9	4,1
	in Kilogramm										

Nahrungsmittel

1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter).....	395,0	427,8	491,2	533,0	586,6	358,4	393,6	432,5	465,1	531,7	503,2
Butter.....	11,5	15,7	16,9	22,1	25,3	19,8	24,3	28,6	33,9	37,8	46,4
Käse.....	12,2	13,0	14,8	18,2	21,6	12,0	14,9	14,8	15,0	16,6	17,0
Eier (Stück).....	314	404	469	549	681	357	375	483	514	612	662
Fette ¹⁾ außer Butter.....	43,8	43,5	49,7	51,3	58,2	29,2	31,8	33,0	30,5	31,3	34,3
Fleisch und Fleischwaren.....	110,8	133,7	147,3	157,8	194,2	99,6	122,6	124,6	137,0	144,2	173,9
davon Wurst, Aufschnitt.....	34,6	38,6	41,2	46,2	58,9	27,3	35,0	37,2	38,9	41,7	48,0
Fische.....	19,5	21,8	19,3	22,0	25,8	13,8	20,6	22,4	21,5	20,5	27,7
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren.....	297,6	334,2	377,6	421,7	490,4	247,7	279,9	298,5	315,5	352,3	383,5
Nährmittel ²⁾	71,9	68,6	80,1	91,1	110,5	54,7	53,8	60,2	61,8	72,3	80,8
Kartoffeln.....	406,4	499,5	503,8	497,9	672,1	373,2	353,6	425,2	428,0	453,7	487,0
Gemüse.....	98,0	117,2	128,7	136,5	163,3	102,4	110,2	124,1	124,5	139,1	145,4
Obst ³⁾	57,6	75,0	96,1	118,9	151,6	73,9	81,6	106,4	130,9	149,3	181,1
Zucker.....	44,0	47,2	55,5	57,6	68,3	40,9	41,4	43,8	52,0	59,2	58,4
Kaffee, Tee, Kakao.....	13,5	15,0	16,4	18,1	20,5	9,5	13,1	14,0	14,2	16,3	14,2
Schokolade u. and. Süßigkeiten.....	2,8	3,3	4,1	4,9	5,2	2,9	4,8	4,5	5,1	5,9	7,1
Öle und Fette (pflanzliche).....	4,5	6,3	6,8	7,1	10,7	4,1	4,5	4,6	5,9	7,0	7,5

Genußmittel

Bier (Liter).....	55,1	76,5	100,0	146,5	163,6	45,0	59,8	69,5	84,6	86,9	101,2
Branntwein (Liter).....	1,0	1,5	1,7	2,4	2,5	1,4	1,9	2,5	2,2	3,2	3,5
Wein (Liter).....	1,4	3,7	5,3	19,5	18,5	3,4	4,7	8,4	13,8	9,2	19,7
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter).....	2,7	4,5	6,2	8,2	9,1	2,9	6,3	5,3	8,4	9,2	8,6

Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung

Waren	Bei einem Jahreseinkommen je Haushaltung							Im Gesamtdurchschnitt ⁵⁾ der		
	bis unter 3000 R.M.	von 3000 bis unter 3600 R.M.	von 3600 bis unter 4300 R.M.	von 4300 bis unter 5100 R.M.	von 5100 bis unter 6100 R.M.	von 6100 bis unter 7300 R.M.	von 7300 R.M. u. mehr	Arbeiterhaushaltungen	Angestelltenhaushaltungen	Beamtenhaushaltungen
	28	68	96	81	81	79	65	896	546	498
	Zahl der Haushaltungen									
	Durchschnittliche Kopffzahl									
	3,1	3,6	3,8	3,9	4,0	4,3	4,4	4,2	3,6	3,9
	in Kilogramm									

Nahrungsmittel

1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter).....	378,7	440,1	492,9	489,9	540,4	572,1	645,6	481,2	454,2	519,0	
Butter.....	18,9	24,7	29,9	34,6	38,8	46,1	49,7	17,9	32,5	36,0	
Käse.....	12,8	13,4	15,2	17,2	17,1	18,8	21,1	15,3	15,3	16,8	
Eier (Stück).....	367	411	496	546	574	612	785	472	509	553	
Fette ¹⁾ außer Butter.....	35,9	31,7	38,1	32,2	31,0	33,1	32,6	48,5	31,9	33,5	
Fleisch und Fleischwaren.....	116,3	137,9	139,5	153,3	152,7	167,5	169,4	146,5	135,4	150,7	
davon Wurst, Aufschnitt.....	34,4	38,9	39,2	47,3	45,2	47,3	42,0	42,5	36,8	42,8	
Fische.....	17,5	18,2	24,5	22,2	22,3	23,4	29,1	21,2	21,8	22,9	
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren.....	276,4	309,8	356,4	358,2	367,8	379,1	394,7	376,9	316,3	356,3	
Nährmittel ²⁾	52,8	71,4	73,5	92,0	78,9	90,4	95,0	81,1	63,9	81,4	
Kartoffeln.....	392,5	480,9	517,9	528,8	481,9	512,8	495,7	507,8	423,9	498,0	
Gemüse.....	90,4	103,0	123,0	125,9	130,0	138,4	172,2	127,3	125,8	128,9	
Obst ³⁾	60,7	84,4	116,5	135,7	172,3	194,8	221,2	96,2	123,1	147,3	
Zucker.....	42,2	51,6	53,7	60,3	58,9	65,4	71,9	53,6	49,6	58,9	
Kaffee, Tee, Kakao.....	13,6	14,2	15,4	15,4	16,0	16,1	17,4	16,4	14,0	15,6	
Schokolade u. and. Süßigkeiten.....	3,2	2,8	3,4	4,6	6,1	6,4	6,2	4,0	5,2	4,8	
Öle und Fette (pflanzliche).....	5,2	5,6	5,6	7,0	6,1	9,3	9,1	6,9	5,6	6,9	

Genußmittel

Bier (Liter).....	33,0	71,1	59,6	92,2	84,5	104,3	85,5	104,2	77,0	79,5
Branntwein (Liter).....	0,9	2,1	2,2	2,4	2,5	2,7	3,0	1,8	2,5	2,4
Wein (Liter).....	0,8	3,8	5,5	14,4	14,3	18,9	26,2	8,5	10,5	12,7
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter).....	2,3	3,4	3,7	7,0	8,8	10,4	8,7	6,0	7,1	6,7

¹⁾ Tierische und gemischte Fette. — ²⁾ Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — ³⁾ Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonserven. — ⁴⁾ Auch Fruchtsaft. — ⁵⁾ Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen wie auch die durchschnittliche Kopffzahl in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

B. Die wichtigsten Ergebnisse der amtlichen Erhebungen von Wirtschaftsrechnungen vom Jahre 1927/28

5. Die verbrauchten Mengen an Nahrungs- und Genußmitteln je Vollperson

Waren	Im Durchschnitt einer Arbeiterhaushaltung					Im Durchschnitt einer Angestelltenhaushaltung					
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson										
	b. unt. 800 R.M.	von 800 bis unter 1000 R.M.	von 1000 bis unter 1200 R.M.	von 1200 bis unter 1500 R.M.	von 1500 u. mehr R.M.	b. unt. 1000 R.M.	von 1000 bis unter 1200 R.M.	von 1200 bis unter 1500 R.M.	von 1500 bis unter 1800 R.M.	von 1800 bis unter 2200 R.M.	v. 2200 R.M. u. mehr
	102	215	240	214	125	25	57	102	129	124	109
in Kilogramm											
Nahrungsmittel											
1. Tierische Nahrungsmittel:											
Milch (Liter)	109,4	137,9	154,3	166,2	168,9	130,8	141,8	160,1	152,0	161,2	158,6
Butter	2,7	4,3	5,3	7,4	10,1	5,4	8,1	8,9	11,5	14,1	14,6
Käse	3,6	4,3	4,6	5,2	6,2	4,3	5,0	4,8	5,4	5,5	6,1
Eier (Stück)	78	129	147	171	227	103	141	151	174	192	236
Fette ¹⁾ außer Butter	16,4	15,6	14,2	13,9	11,2	11,8	13,0	11,9	11,0	9,3	8,0
Fleisch und Fleischwaren	33,0	40,5	45,3	51,8	60,0	33,6	40,0	42,6	47,7	52,9	56,5
davon Wurst, Aufschnitt	9,4	11,9	13,4	15,0	16,9	8,1	11,9	11,9	13,9	15,1	15,0
Fische	6,2	6,0	6,4	7,1	8,3	3,7	6,5	7,3	8,2	8,1	8,3
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:											
Brot und Backwaren	117,5	115,1	113,0	105,9	109,8	115,0	108,6	103,5	105,1	105,6	104,2
Nährmittel ²⁾	23,9	24,7	25,0	23,9	24,6	24,5	20,4	22,7	19,2	21,3	21,5
Kartoffeln	147,8	160,3	156,7	148,4	150,0	140,6	145,3	142,2	152,2	139,8	135,9
Gemüse	30,6	35,3	39,6	44,1	48,6	35,3	37,7	41,8	43,3	45,5	50,0
Obst ³⁾	15,8	23,5	29,1	36,0	51,6	22,5	30,7	34,9	40,6	50,3	56,6
Zucker	14,1	17,0	16,0	17,6	17,7	15,4	15,6	16,1	16,8	17,6	18,1
Kaffee, Tee, Kakao	4,4	4,7	5,0	5,5	5,9	3,7	4,5	4,2	5,4	5,0	5,1
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,7	1,1	1,2	1,5	2,0	1,0	1,2	1,4	1,8	2,2	2,4
Öle und Fette (pflanzliche)	1,7	1,9	2,2	2,1	2,6	2,3	1,8	1,9	1,7	1,8	2,3
Genußmittel											
Bier	14,3	21,8	34,7	42,2	53,3	12,9	14,7	18,8	27,2	35,9	40,4
Branntwein (Liter)	0,4	0,4	0,6	0,7	1,1	0,3	0,5	0,7	0,9	1,0	1,2
Wein	0,5	1,6	1,5	3,2	8,1	2,9	1,6	1,5	3,0	4,2	6,9
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter)	1,0	1,3	1,6	2,1	4,8	0,9	1,5	1,5	2,8	2,5	4,9

Waren	Im Durchschnitt einer Beamtenhaushaltung						Im Gesamtdurchschnitt ⁵⁾ der			
	Bei einem Jahreseinkommen je Vollperson									
	bis unter 1000 R.M.	von 1000 bis unter 1200 R.M.	von 1200 bis unter 1500 R.M.	von 1500 bis unter 1800 R.M.	von 1800 bis unter 2200 R.M.	von 2200 bis unter 2600 R.M.	von 2600 u. mehr	Arbeiterhaushaltungen	Angestell-tenhaus-haltungen	Beamtenhaushaltungen
	19	56	108	85	91	81	78	896	546	498
in Kilogramm										
Nahrungsmittel										
1. Tierische Nahrungsmittel:										
Milch (Liter)	137,5	149,6	150,7	171,3	165,0	179,5	172,5	150,1	154,9	163,2
Butter	5,4	7,9	8,9	11,4	13,7	14,2	15,8	5,9	11,6	11,7
Käse	3,8	4,2	5,5	4,8	5,6	5,8	6,3	4,8	5,4	5,4
Eier (Stück)	118	134	156	187	178	188	232	152	179	177
Fette ¹⁾ außer Butter	13,1	12,3	12,4	10,6	8,8	7,7	8,1	14,2	10,4	10,2
Fleisch und Fleischwaren	39,7	41,1	49,1	48,6	49,6	45,9	55,9	46,3	48,3	48,5
davon Wurst, Aufschnitt	11,3	12,1	14,6	13,8	14,2	12,3	14,5	13,4	13,6	13,7
Fische	5,5	6,7	7,2	7,2	7,7	7,5	8,5	6,6	7,7	7,4
2. Pflanzliche Nahrungsmittel:										
Brot und Backwaren	128,0	116,1	114,3	107,3	108,6	102,5	103,9	112,2	105,5	109,7
Nährmittel ²⁾	32,0	23,1	26,3	23,3	23,8	23,0	24,4	24,5	21,2	24,5
Kartoffeln	183,8	167,2	169,4	163,8	140,2	132,3	137,7	153,6	143,0	153,9
Gemüse	27,0	35,4	39,3	38,5	41,1	46,3	52,6	39,9	43,9	41,5
Obst ³⁾	18,3	30,3	34,6	43,6	53,8	63,9	68,6	31,0	43,1	47,4
Zucker	16,9	16,5	18,0	19,5	18,7	18,5	18,7	16,6	16,9	18,5
Kaffee, Tee, Kakao	4,7	4,5	4,9	5,5	4,8	4,9	5,2	5,1	4,9	5,0
Schokolade u. and. Süßigkeiten	0,6	0,8	1,1	1,9	1,7	2,2	1,9	1,3	1,9	1,6
Öle und Fette (pflanzliche)	2,2	1,9	2,2	2,0	2,2	2,4	2,3	2,1	1,9	2,2
Genußmittel										
Bier	16,6	14,9	21,5	29,6	30,5	26,9	37,5	33,7	28,3	26,8
Branntwein (Liter)	0,4	0,6	0,6	0,7	0,9	1,0	1,1	0,6	0,9	0,8
Wein	0,4	0,9	2,1	4,1	4,4	6,5	8,3	2,7	3,6	4,2
Alkoholfreie Getränke ⁴⁾ (Liter)	0,5	0,9	1,7	1,9	2,2	2,9	4,2	2,0	2,7	2,2

¹⁾ Tierische und gemischte Fette. — ²⁾ Mühlenfabrikate, Teigwaren, Reis und Hülsenfrüchte. — ³⁾ Auch Nüsse, Süßfrüchte, Obstkonserven. — ⁴⁾ Auch Fruchtsaft. — ⁵⁾ Bei einer vergleichenden Auswertung dieser Zahlen ist zu beachten, daß die durchschnittlichen Einnahmen je Vollperson in den Arbeiter-, den Angestellten- und den Beamtenhaushaltungen nicht übereinstimmen.

XI. Geld- und Kreditwesen *)

A. Zahlungsverkehr

1. Geldumlauf und Golddeckung 1931 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Geldumlauf ¹⁾					Golddeckung ²⁾			Golddeckung ⁴⁾ in v H	
	Reichs- bank- noten	Renten- bank- scheine	Privat- bank- noten	Scheide- münzen	Summe	Gold ³⁾	Deck- ungs- devisen	Summe	der Reichs- bank- noten	des gesamten Geldumlaufs
1930 Jahresdurchschnitt	4 353,0	376,3	164,8	964,2	5 858,4	2 512,1	387,6	2 899,7	64,34	49,50
1931 »	4 210,8	409,7	170,2	1 035,9	5 826,5	1 776,1	220,4	1 996,4	45,37	34,26
1930 Jahresende	4 755,8	439,1	182,4	1 001,6	6 379,0	2 281,7	496,0	2 777,7	56,19	43,54
1931 »	4 738,0	421,9	187,9	1 289,7	6 637,6	1 055,0	174,9	1 229,9	24,21	18,53
Monatsdurchschnitt										
1931 Januar	4 098,5	408,7	164,0	956,4	5 627,6	2 296,0	292,4	2 588,4	60,77	45,99
Februar	4 020,7	407,5	163,0	957,1	5 548,3	2 328,2	206,0	2 534,1	60,63	45,67
März	4 073,6	409,3	164,1	967,5	5 614,5	2 361,2	227,9	2 589,0	61,16	46,11
April	4 059,4	408,2	163,9	967,0	5 598,5	2 417,0	166,9	2 583,9	61,28	46,15
Mai	4 000,7	405,2	161,7	960,9	5 528,4	2 441,1	205,4	2 646,5	63,75	47,87
Juni	3 990,3	398,0	161,9	978,9	5 529,0	1 790,3	177,2	1 967,5	46,95	35,59
Juli	4 218,0	413,1	177,4	1 076,9	5 885,4	1 440,5	244,4	1 684,9	37,85	28,63
August	4 236,8	407,6	172,5	1 064,8	5 881,7	1 426,1	333,0	1 759,1	39,64	29,91
September	4 303,6	413,4	176,7	1 070,5	5 964,3	1 414,9	307,8	1 722,6	38,16	28,88
Oktober	4 509,1	415,7	179,8	1 101,8	6 206,4	1 227,7	145,0	1 372,7	28,79	22,12
November	4 447,6	414,1	175,0	1 127,9	6 164,7	1 105,1	168,0	1 273,1	26,81	20,65
Dezember	4 571,2	415,9	181,9	1 200,4	6 369,4	1 064,8	170,6	1 235,4	25,23	19,40

*) Die Abweichungen der Summen von den Summen der Einzelzahlen erklären sich durch Abrundung. — ¹⁾ Nach Abzug der Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken. — ²⁾ Bestände der Reichsbank und der Privatnotenbanken. — ³⁾ Goldkassenbestand und Golddepots im Ausland. — ⁴⁾ Deckung durch Gold und Deckungsdevisen.

2. Ausprägung von Reichsmünzen

a. Bruttoprägungen in den Rechnungsjahren 1923—1931

Die Ausprägungen erfolgten auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten über die Ausprägung von Münzen im Nennbetrage von 1, 2, 5, 10 und 50 Rentenpfennigen v. 8. November 1923 (R. G. Bl. I, S. 1086), des Gesetzes über die Ausprägung neuer Reichsilbermünzen v. 20. März 1924 (R. G. Bl. I, S. 291), des Münzgesetzes v. 30. Aug. 1924 (R. G. Bl. II, S. 254) und der zu diesen Gesetzen ergangenen Durchführungsbestimmungen. Die Zahlenangaben wurden den monatlichen Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Deutschen Reichsanzeiger entnommen.

Sorten	in 1 000 <i>R.M.</i>									
	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	
I. Silbermünzen										
5- <i>R.M.</i> -Stücke	—	—	8 421,6	—	115 451,2	128 685,1	58 455,2	20 325,9	325 954,0	
3- » »	—	135 013,5	16 740,7	600,0	1 290,0	2 130,0	11 550,0	12 900,0	85 316,9	
2- » »	—	—	80 918,2	118 078,8	1 003,0	—	—	—	13 743,0	
1- » »	—	158 899,7	106 100,3	28 890,0	1 110,0	—	—	—	—	
Summe	—	293 913,3	212 180,7	147 568,8	118 854,2	130 815,1	70 005,2	33 225,9	425 013,9	
II. Kleine Münzen										
50- <i>Rpf.</i> -Stücke	42 142,5	66 769,5	947,2	—	26 563,5	33 644,4	4 816,9	4 999,1	3 243,6	
10- » »	6 192,1	43 150,9	6 999,4	616,4	—	2 492,6	2 743,8	2 000,6	633,0	
5- » »	3 545,8	19 578,0	3 308,7	1 250,4	—	—	—	370,9	—	
4- » »	—	—	—	—	—	—	—	—	636,3	
2- » »	1 199,6	3 722,8	76,3	—	—	—	—	—	—	
1- » »	857,0	1 828,8	109,7	—	337,5	415,1	708,3	758,9	372,5	
Summe	53 937,0	135 050,1	11 443,3	1 866,8	26 901,0	36 552,1	8 269,0	8 129,6	4 885,2	
Insgesamt	53 937,0	428 963,4	223 624,0	149 435,6	145 755,2	167 367,2	78 274,2	41 355,5	429 899,1	

b. Nettoprägungen¹⁾ von Reichsmünzen ab Dezember 1923

Stand am Monatsende (in 1 000 *R.M.*)

Zeit	Stücke zu								Summe	
	5 <i>R.M.</i>	3 <i>R.M.</i>	2 <i>R.M.</i>	1 <i>R.M.</i>	50 <i>Rpf.</i>	10 <i>Rpf.</i>	5 <i>Rpf.</i>	3 <i>Rpf.</i> ²⁾		
1929 Dezember	291 476,4	166 261,8	199 967,1	257 427,8	73 197,0	61 826,7	27 680,1	4 999,4	4 021,1	1 086 857,5
1930 »	328 886,7	178 726,6	199 952,4	257 007,8	73 000,8	63 520,1	28 016,1	4 999,0	4 623,8	1 138 733,2
1931 Januar	329 485,6	178 707,3	199 951,6	256 994,5	73 075,9	64 183,4	28 030,0	4 999,0	4 742,8	1 140 170,1
Februar	330 184,7	178 682,6	199 951,0	256 982,1	73 829,6	64 184,5	28 050,1	4 999,0	4 880,8	1 141 744,3
März	331 278,5	178 604,0	199 947,6	256 903,6	74 082,5	64 183,7	28 049,8	4 998,9	5 014,3	1 143 063,0
April	332 717,8	178 589,2	199 947,1	256 890,4	74 080,8	64 183,7	28 049,8	4 998,9	5 103,5	1 144 561,2
Mai	333 755,9	178 871,1	199 946,3	256 876,3	74 078,7	64 183,6	28 049,8	4 998,9	5 180,2	1 145 940,7
Juni	335 100,0	178 794,4	199 942,8	256 801,9	74 052,0	64 182,8	28 049,5	4 998,8	5 254,5	1 147 176,8
Juli	336 078,9	179 230,6	199 941,6	256 782,9	74 050,4	64 182,7	28 049,5	4 998,8	5 303,5	1 148 619,1
August	344 508,4	179 210,4	199 940,5	256 767,9	74 066,3	64 182,6	28 049,5	4 998,7	5 335,3	1 157 059,7
September	368 733,3	179 140,9	199 936,9	256 687,0	74 341,8	64 273,1	28 049,2	4 998,6	5 342,5	1 181 503,3
Oktober	406 194,6	179 121,3	199 935,8	256 666,0	75 236,0	64 411,7	28 049,2	4 998,6	5 346,5	1 219 959,7
November	410 314,3	220 429,3	213 677,7	256 652,8	76 848,1	64 590,3	28 049,2	4 998,6	5 346,5	1 280 906,8
Dezember	473 921,7	247 240,9	213 672,3	256 570,6	77 142,3	64 700,7	28 048,9	4 998,5	5 346,4	1 371 642,2

¹⁾ Die Bruttoprägungen ab Dezember 1923 abzüglich Wiedereinziehungen ergeben die Gesamtsumme der im Verkehr befindlichen Münzen einschließlich der Bestände der Notenbanken. — ²⁾ Die Kupfermünzen der Prägungen bis zum Rechnungsjahr 1916 sind den Rentenpfennigen gleichgestellt, Verordnung vom 11. 2. 1924 (R. G. Bl. I, S. 80). Münzgesetz vom 30. 8. 1924.

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr
a. Jahreszahlen
(Beträge in Mill. *R.M.*)

Bezeichnung	Jahressummen						
	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
A. Giroverkehr der Reichsbank							
1. Zahl der Girokunden am Jahresende	46 009	44 475	43 933	43 628	43 022	41 699	42 793
2. Einnahmen							
Barzahlungen	19 383,2	20 475,1	23 633,3	26 319,0	27 902,8	26 870,8	23 403,2
Verrechnung mit Kontoinhabern	67 769,2	77 609,5	88 475,9	99 378,9	114 355,4	103 046,7	105 089,5
Übertragungen							
a. am Platze	93 164,3	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6
b. von anderen Bankstellen	55 844,7	59 953,8	68 872,1	76 865,5	82 007,3	77 226,7	69 840,4
zusammen	236 161,4	269 666,1	314 462,2	347 387,1	375 306,6	352 253,0	311 131,7
3. Ausgaben							
Barzahlungen	22 706,2	22 670,6	26 233,4	29 021,2	30 130,7	28 379,0	25 114,1
Verrechnung mit Kontoinhabern	67 925,6	77 843,0	87 785,0	99 084,1	114 726,2	103 826,4	105 659,6
Übertragungen							
a. am Platze	93 164,3	111 627,7	133 480,9	144 823,7	151 041,2	145 108,8	112 798,6
b. auf andere Bankstellen	52 421,3	57 616,5	66 831,5	74 410,3	79 450,3	75 020,0	67 436,4
zusammen	236 217,4	269 757,8	314 330,9	347 339,3	375 348,3	352 334,2	311 008,7
4. Bestand Ende des Jahres	575,9	484,2	615,5	663,3	621,6	540,4	663,4
B. Abrechnungsverkehr bei den deutschen Abrechnungsstellen¹⁾							
1. Zahl der Teilnehmer am Jahresende	697	749	797	844	768	753	730
2. Einlieferungen							
a. Stückzahl (in 1 000)	28 761	32 245	40 392	44 655	46 254	43 913	39 621
davon in Berlin	6 120	6 890	8 408	9 300	9 759	9 406	8 365
* außerhalb Berlins	22 641	25 355	31 984	35 355	36 495	34 507	31 256
b. Betrag	63 063,3	83 447,8	104 614,7	121 004,1	126 227,6	119 341,7	85 842,6
davon in Berlin	22 251,1	38 746,0	46 210,1	57 052,4	62 232,9	60 080,7	43 490,4
* außerhalb Berlins	40 812,1	44 701,6	58 404,6	63 951,7	63 994,7	59 261,0	42 352,2
c. Durchschnittliche Größe (in <i>R.M.</i>)..	1 790	1 785	2 590	2 710	2 729	2 718	2 167
Von den Einlieferungen wurden							
auf Girokonto gutgeschrieben	12 601,1	13 746,0	23 928,8	27 218,9	29 409,7	27 252,5	25 297,5
durch Verrechnung ausgeglichen	50 462,2	69 701,5	80 685,9	93 785,2	96 817,9	92 089,2	60 545,1
C. Postscheckverkehr							
1. Zahl der Konten am Jahresende	857 000	893 000	922 000	949 000	975 000	992 000	1 013 000
2. Gutschriften							
Stückzahl (in 1 000)	332 038	373 595	422 615	449 411	472 526	483 436	466 896
Betrag	55 427,4	57 408,1	68 048,2	72 925,5	75 339,0	70 693,6	61 565,0
3. Lastschriften							
Stückzahl (in 1 000)	193 473	210 320	239 500	252 493	264 248	269 321	266 793
Betrag	55 407,6	57 401,5	68 003,6	72 885,8	75 353,6	70 756,4	61 624,8
4. Gesamtumsätze							
Stückzahl (in 1 000)	525 511	583 915	662 115	701 904	736 774	752 757	733 689
Betrag	110 834,8	114 809,7	136 051,9	145 811,5	150 692,7	141 450,0	123 189,8
davon bargeldlos beglichen							
a. Betrag	87 150,1	90 759,7	109 099,4	116 705,0	120 887,0	113 404,9	97 954,0
b. in vH	78,6	79,1	80,2	80,0	80,2	80,2	79,5
5. Im Überweisungsverkehr mit dem Auslande sind umgesetzt			78,4	142,3	204,2	251,5	215,8
6. Gesamtguthaben der Kunden							
a. Stand am Jahresende	587,9	611,4	612,0	708,0	688,9	615,8	546,7
b. Stand im Jahresdurchschnitt	571,8	571,6	610,5	605,9	617,2	582,6	524,5

¹⁾ Einschließlich Berliner Ellavisverkehr. — ²⁾ Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 111,4 Mill. *R.M.* — ³⁾ Außerdem noch nicht verbuchte Fernüberweisungen: 91,4 Mill. *R.M.*

3. Bargeldloser Zahlungsverkehr

b. Monatszahlen

(in Mill. *RM*)

Zeit	Giro- verkehr der Reichs- bank	Abrechnungsverkehr der Reichsbank			Postscheckverkehr			
		a in Berlin ¹⁾	b außerhalb Berlins	zu- sammen ¹⁾	Gut- schriften	Last- schriften	Summe der Umsätze	Gesamt- guthaben ²⁾
Jahressumme 1930	704 587	60 080,7	59 261,0	119 341,7	70 693,6	70 756,4	141 450,0	
» 1931	622 139	43 490,4	42 352,2	85 842,6	61 565,0	61 624,8	123 189,8	
Jahresdurchschnitt 1930	58 716	5 006,7	4 938,4	9 945,1	5 891,1	5 896,4	11 787,5	582,6
» 1931	51 845	3 624,2	3 529,4	7 153,6	5 130,4	5 135,4	10 265,8	524,5
1931 Januar	58 673	4 909,0	4 678,7	9 587,7	5 876,7	5 982,4	11 859,1	572,0
Februar	47 472	3 895,6	4 066,1	7 961,7	4 842,5	4 854,6	9 697,1	510,7
März	51 111	4 496,6	4 385,9	8 882,5	5 119,4	5 094,9	10 214,4	501,4
April	52 476	4 604,3	4 364,8	8 969,1	5 451,2	5 459,3	10 910,5	554,6
Mai	49 278	4 618,4	3 988,5	8 606,9	5 068,9	5 066,4	10 135,2	525,7
Juni	59 414	5 905,1	4 419,2	10 324,3	5 107,6	5 113,5	10 221,1	507,2
Juli	47 273	2 079,6	2 474,7	4 554,3	4 810,9	4 810,7	9 621,6	514,8
August	49 018	1 922,5	2 387,6	4 310,1	5 314,6	5 317,3	10 631,9	550,8
September	55 565	3 119,6	3 094,5	6 214,1	4 875,7	4 878,4	9 754,1	505,2
Oktober	55 222	2 808,3	3 060,1	5 868,4	5 412,6	5 421,1	10 833,7	518,7
November	43 014	2 297,7	2 462,8	4 760,5	4 732,1	4 734,4	9 466,5	510,4
Dezember	53 625	2 833,8	2 969,2	5 803,0	4 952,8	4 891,8	9 844,6	508,0

¹⁾ Einschließlich Eilavisverkehr. — ²⁾ Monatsdurchschnitt.

B. Notenbanken

1. Gesamtbetrag der Notenbankkredite 1926 bis 1931

(in Mill. *RM*)

Zeit	Wechsel und Lombard			Sonstige Kredite						Ins- gesamt	Vom Gesamt- betrage entf. auf Wechsel u. Lombard in vH
	Wechsel ¹⁾	Lom- bard	zu- sammen	Schuld d. Reichs an Reichs- bank	Darlehen der Renten- bank an d. Reich	Münz- prä- gungen	Betriebs- kredit des Reichs	Wert- papiere	zu- sammen		
										1		2	3 (1+2)	4	5	6	7	8	9 (4 bis 8)	10 (3+9)	11
1926 Jahresdurchschnitt	2 126,1	43,9	2 169,9	217,4	1 009,3	751,0	—	153,4	2 131,2	4 301,1	50,45
1927 »	2 506,0	61,5	2 567,5	208,4	870,8	835,5	1,7	120,9	2 037,3	4 604,8	55,76
1928 »	2 391,3	67,6	2 458,9	199,4	738,8	971,9	14,9	122,3	2 047,3	4 506,1	54,57
1929 »	2 449,7	116,6	2 566,3	190,3	606,3	1 091,2	26,5	116,3	2 030,7	4 597,0	56,83
1930 »	1 952,4	114,2	2 066,6	181,3	514,4	1 119,8	10,4	123,1	1 948,9	4 015,5	51,46
1931 »	2 786,8	181,8	2 968,6	180,4	434,6	1 174,3	35,5	136,0	1 960,8	4 929,4	60,22
1926 Jahresende	2 275,3	98,8	2 374,0	217,4	946,3	835,5	—	118,8	2 118,1	4 492,1	52,85
1927 »	3 310,3	84,8	3 395,1	208,4	810,1	878,0	—	121,3	2 017,8	5 412,9	62,72
1928 »	2 861,1	181,2	3 042,3	199,4	677,6	1 049,2	—	115,9	2 042,0	5 084,3	59,84
1929 »	3 012,7	260,9	3 273,6	190,3	550,6	1 086,9	—	116,2	1 944,0	5 217,6	62,74
1930 »	2 721,1	267,4	2 988,5	181,3	446,5	1 138,7	41,1	118,3	1 925,9	4 914,4	60,81
1931 »	4 387,5	256,0	4 643,5	180,4	427,3	1 371,6	91,3	194,9	2 265,5	6 909,0	67,21
Monatsdurchschnitt											
1931 Januar	2 021,2	114,9	2 136,1	180,4	446,4	1 139,1	15,8	120,1	1 901,7	4 037,8	52,90
Februar	1 906,4	139,9	2 046,3	180,4	446,2	1 140,6	—	121,1	1 888,2	3 934,5	52,01
März	1 917,7	143,2	2 060,9	180,4	446,0	1 142,1	9,5	123,9	1 901,9	3 962,8	52,01
April	1 856,1	191,4	2 047,5	180,4	444,9	1 143,4	26,0	130,6	1 925,3	3 972,8	51,54
Mai	1 723,3	149,2	1 872,5	180,4	437,8	1 144,9	32,0	130,8	1 925,9	3 798,4	49,30
Juni	2 333,1	188,0	2 521,2	180,4	429,2	1 146,3	87,2	132,6	1 975,7	4 496,8	56,07
Juli	²⁾ 3 109,7	327,9	²⁾ 3 437,7	180,4	427,7	1 147,5	75,0	138,7	1 969,3	²⁾ 5 407,0	63,58
August	3 318,1	152,7	3 470,9	180,4	427,6	1 150,7	44,3	154,1	1 957,1	5 428,0	63,94
September	3 271,4	198,0	3 469,4	180,4	427,6	1 163,2	63,4	153,3	1 987,8	5 457,2	63,57
Oktober	3 948,5	195,8	4 144,3	180,4	427,5	1 191,1	20,7	147,3	1 967,0	6 111,3	67,81
November	3 957,0	160,3	4 117,3	180,4	427,4	1 248,7	28,3	131,0	2 015,8	6 133,1	67,31
Dezember	4 078,6	220,6	4 299,2	180,4	427,4	1 333,6	24,0	148,7	2 114,0	6 413,2	67,04

¹⁾ Einschl. Rentenbankwechsel, redisk. Wechsel und Reichsschatzwechsel. — ²⁾ Ab Juli 1931 außerdem 630 Mill. *RM* zur Deckung der ausländischen Rediskontkredite hinterlegte Wechsel.

C. Banken und I. Ban a. Jahresbilanzen deutscher

Bilanzposten	A.-G.- und G. m. b. H.-Banken					
	Berliner Großbanken	Provinz- Banken mit Filialnetz	Gemischte Hypotheken- banken	Sonstige Hypotheken- banken	Schiffspfand- briefbanken	Spezial- ³⁾ und Hausbanken
Zahl der Banken	6	55	3	30	3	125
Aktiva						
Nicht eingezahltes Aktien- bzw. Betriebskapital	—	566,0	—	3 750,0	1 436,2	15 978,7
Kasse, fremde Gelds. u. fäll. Divid.- u. Zinsscheine	175 129,8	25 172,4	17 066,1	85,5	4,2	6 759,7
Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken ...	255 852,9	41 433,7	7 220,5	273,6	—	10 015,8
Nicht aufgegliedert	—	9 697,9	—	20 685,2	2,2	2 756,4
Kasse zusammen	430 982,7	76 304,0	24 286,6	21 044,3	6,4	19 531,9
Guthaben bei Banken ¹⁾	1 010 801,6	147 573,5	41 557,4	227 692,2	954,9	489 202,4
Unverz. Schatzanw. u. Schatzzw. d. Reichs u. d. Länd.	545 530,1	7 868,3	738,0	973,6	—	242 499,0
Wechsel mit wechselmäßiger Verpflichtung öffentl.- rechtl. Körperschaften u. ihrer Betriebsverwalt. ²⁾	—	—	—	—	—	—
Sonstige Wechsel und Schecks	2 027 620,8	284 687,1	62 913,3	193,6	—	312 915,3
Nicht aufgegliederte Wechsel und Schecks	—	—	—	—	—	11 429,4
Wechsel zusammen	2 573 150,9	292 555,4	63 651,3	1 167,2	—	568 843,7
Reports u. Lombards gegen börsen- gängige Wertpapiere	353 072,7	47 391,4	4 044,9	8 630,7	—	53 155,0
Vorschüsse auf verfrachtete oder ein- gelagerte Waren	2 115 900,1	266 864,0	2 940,2	—	—	15 070,1
Kredite an Banken, Bankfirmen, Sparkassen u. sonstige Kreditinstitute ¹⁾	442 178,5	4 721,2	8 934,5	2 008,7	—	110 929,1
Kredite an öffentl.-rechtl. Körperschaften und ihre Betriebsverwaltungen ²⁾	—	—	161,9	1 599,8	—	—
Sonstige Debitoren in laufender Rechnung	5 385 258,0	817 963,4	336 253,2	7 766,2	—	587 895,1
Nicht aufgegliederte Debitoren in lfd. Rechnung	—	111 040,3	—	30 384,2	518,3	387 443,4
Debitoren in laufender Rechnung zus. davon gedeckt durch börsengängige Wertpapiere ²⁾	5 827 436,5	933 724,9	345 349,6	41 758,9	518,3	1 086 267,6
Sonstige Vorschüsse	1 302 632,1	77 090,8	51 520,0	—	—	22 468,9
Nicht aufgegliederte Vorschüsse	—	—	—	1 515,3	—	3 720,0
Vorschüsse insgesamt	8 296 409,3	1 247 980,3	352 334,7	51 904,9	518,3	1 158 212,7
Anl. u. verzinsl. Schatzanw. d. Reichs u. d. Länder	19 426,2	2 239,6	15 863,3	—	—	4 805,7
Sonstige eigene Wertpapiere	153 925,4	37 284,8	63 693,9	84 930,4	490,8	368 071,4
Nicht aufgegliederte eigene Wertpapiere	—	—	—	32 482,1	—	7 113,5
Konsortialbeteiligungen	166 105,5	19 759,5	12 240,7	—	—	7 622,1
Wertpapiere zusammen	339 457,1	59 283,9	91 797,9	117 412,5	490,8	387 612,7
Dauernde Beteiligungen b. and. Banken u. Bankfirmen ¹⁾	113 818,8	14 888,8	31 485,9	—	—	14 207,5
Hypotheken	—	8 351,7	1 075 336,9	5 193 417,2	—	102 352,8
Kommunaldarlehen	—	—	12 301,9	917 510,9	—	5 837,0
Langfristige Ausleihungen an andere Banken ²⁾ ..	—	—	—	—	—	22 275,7
Sonstige langfristige Ausleihungen	—	—	402,9	—	15 469,3	109 730,5
Nicht aufgegliederte langfristige Ausleihungen ..	—	8 351,7	1 088 041,7	6 115 541,3	15 469,3	240 196,0
Langfristige Ausleihungen zusammen	—	8 351,7	1 088 041,7	6 115 541,3	15 469,3	240 196,0
Bankgebäude	186 300,0	52 466,9	13 716,0	22 040,0	65,0	8 990,9
Sonstige Immobilien	20 902,4	6 205,5	2 463,0	1 457,3	—	54 357,6
Mobilien	—	434,6	—	0,2	—	533,4
Verlust	—	555,7	—	—	—	7 571,4
Übrige Aktiva	4 059,4	5 696,2	15 703,4	73 573,6	180,0	44 917,0
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—
Sonstige Aktiva zusammen	211 261,8	65 358,9	31 882,4	97 071,1	245,0	116 370,3
Summe der Aktiva ¹⁾	12 975 882,2	1 912 872,5	1 725 037,9	6 635 583,5	19 120,9	3 008 155,9
Passiva						
Kapital ¹⁾	553 000,0	187 820,0	77 062,5	225 750,4	3 000,0	421 163,3
Reserven	329 500,0	70 465,0	35 232,8	126 649,6	215,0	105 141,9
Eigene Mittel zusammen	882 500,0	258 285,0	112 295,3	352 400,0	3 215,0	526 305,2
Depositen u. Spareinlagen ²⁾	—	63 477,1	—	5 619,1	—	179 605,8
Seitens der Kundschaft bei Dritten benutzte Kred.	2 112 920,5	234 855,5	17 446,4	—	—	382,5
Deutsche Banken, Sparkassen u. sonstige deutsche Kreditinstitute ¹⁾	1 032 963,4	98 954,8	42 178,8	—	—	159 156,6
Öffentliche Mittel ²⁾	—	—	—	1 260,0	—	11 767,5
Sonstige Kreditoren	7 984 404,8	984 532,6	398 444,0	23 389,3	—	1 119 372,9
Nicht aufgegliederte Kreditoren	—	167 023,4	—	127 967,4	1 322,0	658 438,5
Kreditoren zusammen	11 130 288,7	1 548 842,4	458 071,2	158 235,8	1 322,0	2 128 723,8
Akzepte	700 768,6	80 231,2	51 508,4	—	—	60 858,8
Pfandbriefe	—	—	1 034 615,8	4 892 652,5	13 067,4	4 357,9
Kommunalobligationen	—	—	10 817,0	853 456,4	—	5 535,1
Darlehen d. Deutsch. Rentenbank-Kreditanst. ^{1) 2)}	—	—	31 106,9	161 067,0	—	20 912,4
Langfrist. Anleihen v. and. Kreditanstalten ^{1) 2)}	—	—	1 254,4	5 886,1	—	15,3
Sonstige langfristige Anleihen ¹⁾	189 000,0	1 972,9	—	150,0	1 013,2	216 290,6
Nicht aufgegliederte langfristige Anleihen ¹⁾	—	—	—	—	—	171,2
Langfristige Anleihen zusammen	189 000,0	1 972,9	1 077 794,1	5 913 212,0	14 080,6	247 282,5
Reingewinn	50 792,7	19 310,2	9 317,4	40 901,9	251,3	27 311,1
Übrige Passiva	22 532,2	4 230,8	16 051,5	170 833,8	252,0	17 674,5
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—
Sonstige Passiva zusammen	73 324,9	23 541,0	25 368,9	211 735,7	503,3	44 985,6
Summe der Passiva ¹⁾	12 975 882,2	1 912 872,5	1 725 037,9	6 635 583,5	19 120,9	3 008 155,9
Auf jeder Seite der Bilanz						
Verpflichtungen aus weiterbegebenen Wechseln	1 251 406,7	377 703,7	92 044,0	—	—	131 373,5
Aval- und Bürgehaftungsverpflichtungen	641 542,6	75 740,2	29 283,6	—	—	50 541,0

¹⁾ Diese Bilanzposten führen ganz oder zum Teil zu Doppelzahlungen innerhalb der Bilanzsummen aller erfaßten Banken. — ²⁾ So unter 4 deutsche Auslandsbanken und 4 ausländische, in Deutschland arbeitende Banken.

1. Banken

b. Die Kredite der Monatsbilanzbanken vom März 1931 bis März 1932 (in Mill. *RM*)

Zeit	Wechsel			Vorschüsse					Reports und Lombards	Vorschüsse insgesamt	Langfristige Darlehen	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen	Insgesamt
	Schätz- und Kommunalwechsel ¹⁾	Sonstige Wechsel	Zusammen	Kommunaldebtoren ¹⁾	Effekten-debtoren	Sonstige Debtoren	Zusammen	Waren-vorschüsse					
1931													
31. März	1 299,4	2 731,9	4 031,3	1 257,2	1 691,1	6 548,2	9 496,5	2 237,1	573,9	12 307,5	17,3	1 248,9	17 605,0
30. April	1 395,3	2 800,6	4 195,9	1 213,7	1 653,1	6 539,7	9 406,5	2 174,7	570,2	12 151,4	16,3	1 255,5	17 619,2
31. Mai	1 477,2	2 661,8	4 139,0	1 202,5	1 605,7	6 464,6	9 272,8	2 129,8	501,5	11 904,1	16,9	1 288,7	17 348,7
30. Juni	1 193,7	2 029,1	3 222,8	1 190,7	1 623,6	6 344,8	9 159,1	2 077,7	493,1	11 729,9	17,2	1 328,9	16 298,8
31. Juli	885,4	1 661,3	2 546,7	1 355,9	1 543,2	6 257,5	9 156,6	1 889,7	478,8	11 525,1	17,6	1 462,9	15 552,2
31. August ...	1 010,0	1 976,6	2 986,6	1 278,9	1 438,2	6 211,4	8 928,5	1 729,0	350,2	11 007,7	18,0	1 496,8	15 509,2
30. Sept.	886,8	1 950,9	2 837,7	1 316,1	1 293,9	6 281,1	8 891,1	1 520,2	309,1	10 720,4	17,8	1 782,3	15 358,2
31. Oktober ...	1 020,3	1 814,5	2 834,8	1 319,3	1 248,2	6 310,0	8 877,5	1 468,0	289,4	10 634,9	18,0	1 791,4	15 279,0
30. Nov.	966,5	1 950,6	2 917,1	1 318,5	1 191,0	6 292,3	8 801,8	1 419,9	263,4	10 485,1	15,5	1 772,0	15 189,7
31. Dez. ²⁾ ...	964,0	1 946,4	2 910,4	1 381,0	1 023,9	5 794,8	8 199,7	1 362,4	203,8	9 765,9	31,0	1 642,3	14 349,6
1932 ³⁾													
31. Januar ..	1 082,1	1 986,8	3 068,9	1 316,8	987,1	5 809,4	8 113,3	1 341,3	197,8	9 652,4	31,0	1 625,3	14 377,6
29. Februar ..	1 091,3	2 066,3	3 157,6	1 347,6	946,9	5 802,4	8 096,9	1 324,4	196,5	9 617,8	31,0	1 591,7	14 398,0
31. März	909,4	2 049,9	2 959,4	1 418,6	931,3	5 846,3	8 196,2	1 354,2	201,8	9 732,2	31,0	1 541,8	14 264,4

¹⁾ Soweit gesondert nachgewiesen; sonst in »sonstigen Wechseln« bzw. »sonstigen Debtoren« enthalten. — ²⁾ Ohne Bankdebtoren. (Kredit an Banken). — ³⁾ Teilweise vorläufige Zahlen.

2. Boden- und Kommunkreditinstitute

a. Umlauf an Schuldverschreibungen Stand am Jahresende 1931 (in 1 000 *RM*)

Art der Schuldverschreibungen	Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten ¹⁾	1 (1) ²⁾	32 (31)	61 (60)	9 (9)	103 (101)
A. Pfandbriefe ²⁾					
Aufwertungspfandbriefe	—	1 341 630,9	424 222,7	71 479,6	1 837 333,2
Roggenpfandbriefe ³⁾	—	21 640,0	53 068,0	1 366,0	76 074,0
Goldpfandbriefe	539 243,0	4 673 301,7	2 389 411,9	229 988,7	7 831 945,3
zusammen	539 243,0	6 036 572,6	2 866 702,6	302 834,3	9 745 352,5
davon nach dem Auslande begeben	504 633,0	160 112,4	2 790 764,2	10 992,8	946 502,4
» im Inlande begeben	⁴⁾ 34 610,0	5 876 460,2	2 959 938,4	291 841,5	8 798 850,1
Aufwertungsschuldverschreibungen	—	30 922,3	428 347,8	—	459 270,1
Sachwertschuldverschreibungen	—	1 833,0	9 038,7	—	10 871,7
B. Kommunalobligationen ⁴⁾					
Goldschuldverschreibungen	—	856 160,1	1 372 213,0	4 115,4	2 232 488,5
zusammen	—	888 915,4	1 809 599,5	4 115,4	2 702 630,3
davon nach dem Auslande begeben	—	9 234,5	198 767,7	—	207 992,2
» im Inlande begeben	—	879 680,9	1 610 831,8	4 115,4	2 494 638,1
Aufwertungsschuldverschreibungen	—	1 372 553,2	852 570,5	71 479,6	2 296 603,3
Sachwertschuldverschreibungen ³⁾	—	23 473,0	62 106,7	1 366,0	86 945,7
C. Insgesamt					
Goldschuldverschreibungen	539 243,0	5 529 461,8	3 761 624,9	234 104,1	10 064 433,8
zusammen	539 243,0	6 925 488,0	4 676 302,1	306 949,7	12 477 982,8
davon nach dem Auslande begeben	504 633,0	169 336,9	469 531,9	10 992,8	1 154 494,6
» im Inlande begeben	⁴⁾ 34 610,0	6 756 151,1	4 206 770,2	295 956,9	11 293 488,2

Von dem Gesamtbetrage entfallen auf noch nicht begebenen Aufwertungsschuldverschreibung

¹⁾ Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die Neuemissionen begeben haben. — ²⁾ Einschließlich Anleihen, deren Erlös zur Gewährung hypothekarischer Darlehen verwendet wird, Grundrenten- und Landeskulturnrentenbriefe, Landeskulturnrentenscheine und Schiffspfandbriefe. — ³⁾ Bei den Sachwertschuldverschreibungen ist der Roggenzertner einheitlich mit 10 *RM*, die übrigen Sachwerte (Kohle) mit dem jeweiligen Preis (Bilanzwert) umgerechnet. — ⁴⁾ Einschließlich Schuldverschreibungen gemäß § 7 des Pfandbrief-Gesetzes vom 21. Dezember 1927, ähnlicher Schuldverschreibungen und Anleihen, deren Erlös zur Gewährung von Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften verwendet wird. — ⁵⁾ Golddiskontbankleihe. — ⁶⁾ Einschl. der »Communal-Bank für Sachsen«.

b. Bestand an Hypotheken, Kommundarlehen und sonstigen Darlehen

Stand am Jahresende 1931 (in 1000 *RM*)

(Einschl. der noch in der Teilungsmasse befindlichen Darlehen)

Art der Darlehen	Hypotheken-Aktien-Banken	Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	Sonstige Anstalten	Zusammen
Zahl der Anstalten ¹⁾	²⁾ 32 (31)	71 (70)	³⁾ 11 (11)	114 (112)
A. Hypotheken				
Aufwertungshypotheken	1 513 348,4	495 679,4	63 182,0	2 072 209,8
Roggenhypotheken ²⁾	27 986,3	56 572,9	1 373,5	85 932,7
Goldhypotheken	4 957 848,8	3 192 621,0	350 310,5	8 500 780,3
zusammen	6 499 183,5	3 744 873,3	414 866,0	10 658 922,8
davon landwirtschaftliche Hypotheken	793 399,1	2 311 848,7	318 177,9	3 323 325,7
» sonstige (städtische)	5 693 444,5	1 533 024,6	96 688,1	7 323 157,2
» nicht aufgliederte	12 439,9	—	—	12 439,9
B. Kommundarlehen				
Aufwertungs- und Ablösungsdarlehen	43 649,8	435 060,0	977,0	479 686,8
Sachwertdarlehen ²⁾	2 101,0	10 591,1	—	12 692,1
Golddarlehen	946 361,8	2 294 296,8	372,3	3 241 030,9
zusammen	992 112,6	2 739 947,9	1 349,3	3 733 409,8
C. Sonstige Darlehen ⁴⁾				
Aufwertungsdarlehen	—	15 592,5	5 998,8	21 591,3
Golddarlehen	398,0	61 823,7	144 806,2	207 027,9
zusammen	398,0	77 416,2	150 805,0	228 619,2
D. Insgesamt				
Aufwertungsdarlehen	1 556 998,2	946 331,9	70 157,8	2 573 487,9
Sachwertdarlehen ²⁾	30 087,3	67 164,0	1 373,5	98 624,8
Golddarlehen	5 904 608,6	5 548 741,5	495 489,0	11 948 839,1
zusammen	7 491 694,1	6 562 237,4	567 020,3	14 620 951,8
Von dem Gesamtbetrage befinden sich in den Teilungsmassen	36 811,0	21 092,5	67,1	57 970,6

¹⁾ Die eingeklammerten Zahlen geben die Zahl der Anstalten an, die ein »Neugeschäft« ausweisen. — ²⁾ Die Sachwertdarlehen (Kohle) sind mit dem jeweiligen Preis, die Roggenarleheneinheitlich mit 10 *RM* für 1 Roggenzertner umgerechnet. — ³⁾ Bei den in den Teilungsmassen befindlichen Aufwertungsdarlehen ist die Aufgliederung in städtische und landwirtschaftliche Hypotheken zu einem geringen Teil schätzungsweise erfolgt. — ⁴⁾ Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Meliorationsdarlehen und langfristige Darlehen, die weder Hypotheken noch Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften sind wie z. B. an Wassergenossenschaften, Deichverbände, Wollereigenossenschaften usw. — ⁵⁾ Die Anzahl der Hypotheken-Aktien-Banken hat sich gegenüber dem Jahresende 1930 durch die Einbeziehung der »Communal-Bank für Sachsen« — bis dahin unter »Sonstige Anstalten« geführt — um eine erhöht und die Anzahl der »Sonstigen Anstalten« hat sich infolgedessen um eine verringert.

2. Boden- und Kommunkreditinstitute

c. Umlauf an Schuldverschreibungen

Monatsendziffern Januar 1931 bis März 1932

(in Mill. RM)

Monatsende	Ins- gesamt	Von dem Gesamtbetrage sind		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf		Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamtbetrage sind begeben	
		tatsächlich im Umlauf	noch nicht be- gebene Auf- wertungs- schuldver- schreibungen	Pfand- briefe	Kommunal- Obli- gationen	Aufwer- tungs- schuldver- schrei- bungen	Sachwert- schuldver- schrei- bungen	Goldschuld- verschrei- bungen	nach dem Auslande	im Inlande
1931 ¹⁾ Januar ...	12 316,7	12 239,7	77,0	9 688,1	2 628,5	2 453,5	95,2	9 768,0	1 209,3	11 107,4
Februar ..	12 393,8	12 324,5	69,3	9 750,2	2 643,6	2 442,3	94,2	9 857,2	1 207,0	11 186,7
März.....	12 482,6	12 424,5	²⁾ 58,1	9 821,6	2 660,9	2 429,4	93,0	9 960,3	1 195,4	11 287,2
April.....	12 601,7	12 547,4	54,3	9 914,4	2 687,4	2 412,6	91,8	10 097,4	1 190,1	11 411,6
Mai.....	12 636,6	12 586,9	49,7	9 937,6	2 699,0	2 401,6	90,7	10 144,3	1 184,5	11 452,0
Juni	12 583,4	12 550,5	32,9	9 881,2	2 702,2	2 379,7	90,0	10 113,8	1 169,4	11 414,0
Juli.....	12 542,2	12 514,4	27,8	9 831,9	2 710,2	2 365,6	89,5	10 087,1	1 167,8	11 374,4
August... ..	12 579,5	12 559,1	20,4	9 836,4	2 743,1	2 360,0	89,4	10 130,2	1 164,9	11 414,6
September	12 570,1	12 563,2	6,9	9 837,6	2 732,5	2 352,8	88,9	10 128,3	1 157,4	11 412,7
Oktober..	12 552,4	12 548,3	4,1	9 824,3	2 728,1	2 341,9	88,5	10 122,0	1 153,9	11 398,5
November	12 513,4	12 510,8	2,6	9 788,2	2 725,2	2 331,4	87,7	10 094,2	1 144,7	11 368,7
Dezember.	12 448,0	12 448,0	—	9 745,4	2 702,6	2 296,6	86,9	10 064,5	1 154,5	11 293,5
1932 ²⁾ Januar ...	12 418,2	12 412,9	5,3	9 720,7	2 697,5	2 284,9	86,4	10 046,9	1 142,8	11 275,4
Februar ..	12 383,6	12 379,8	3,8	9 689,4	2 694,2	2 274,1	86,1	10 023,4	1 140,7	11 242,9
März.....	12 340,2	12 340,2	—	9 654,2	2 686,1	2 263,2	85,8	9 991,2	1 134,6	11 205,6

¹⁾ Einschließlich der bis Ende Dezember 1931 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ²⁾ Einschließlich der bis Ende März 1932 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ³⁾ Um diesen Betrag erhöhen sich die im Jahrbuch 1931 S. 337 für die Monate Januar bis März 1931 gegebenen Umlaufziffern.

d. Bestand an Hypotheken, Kommundarlehen und sonstigen Darlehen

Monatsendziffern Januar 1931 bis März 1932

(in Mill. RM)

Monatsende	Ins- gesamt	Von dem Gesamtbetrage entfallen auf						Von dem Gesamtbetrage entfallen auf			Von dem Gesamt- betrage be- finden sich noch in den Teilungs- massen
		Hypotheken				Kommunal- darlehen	sonstige Dar- lehen ¹⁾	Auf- wertungs- darlehen	Sach- wert- darlehen	Gold- darlehen	
		landwirt- schaftliche	städtische	nicht auf- geteilt	zusammen						
1931 Januar ...	14 444,2	3 352,9	7 119,2	19,1	10 491,2	3 739,1	213,9	2 711,7	107,3	11 625,1	112,4
Februar ..	14 526,2	3 372,9	7 150,1	19,0	10 542,1	3 768,4	215,7	2 700,4	106,4	11 719,4	111,7
März.....	14 602,0	3 376,1	7 209,4	18,8	10 604,3	3 781,2	216,5	2 691,9	104,8	11 805,3	107,4
April.....	14 686,6	3 388,7	7 249,9	18,8	10 657,4	3 810,8	218,4	2 681,3	103,6	11 901,7	106,1
Mai.....	14 802,2	3 394,2	7 303,7	18,8	10 716,6	3 865,3	220,2	2 675,1	102,7	12 024,4	102,3
Juni	14 871,2	3 379,6	7 342,1	18,6	10 740,3	3 908,5	222,4	2 658,6	101,9	12 110,8	89,6
Juli.....	14 749,4	3 376,2	7 350,1	17,1	10 743,3	3 783,3	222,8	2 647,6	100,8	12 001,0	81,8
August....	14 789,1	3 370,3	7 372,6	17,1	10 759,9	3 802,8	226,4	2 630,4	100,7	12 058,0	66,0
September	14 789,8	3 368,5	7 387,5	17,1	10 773,1	3 787,1	229,5	2 630,5	100,3	12 058,9	65,8
Oktober... ..	14 771,7	3 360,2	7 381,6	17,0	10 758,8	3 784,5	228,4	2 622,2	100,1	12 049,4	65,8
November	14 733,9	3 341,9	7 366,8	17,1	10 725,7	3 779,6	228,6	2 614,6	99,5	12 019,9	64,7
Dezember .	14 621,0	3 323,3	7 323,2	12,4	10 658,9	3 733,4	228,6	2 573,5	98,6	11 948,8	58,0
1932 Januar ...	14 561,9	3 287,0	7 313,5	10,9	10 611,4	3 721,9	228,6	2 546,7	98,5	11 916,7	53,9
Februar ..	14 528,4	3 276,1	7 291,0	8,4	10 575,6	3 724,1	228,8	2 534,1	97,9	11 896,4	49,9
März.....	14 445,9	3 261,4	7 281,5	8,3	10 551,1	3 666,2	228,6	2 522,8	97,2	11 825,9	48,8

¹⁾ Sonstige Darlehen sind: Schiffshypotheken, Mellorationsdarlehen, Darlehen an Molkereigenossenschaften usw.

3. Spar

a. Jahres

(Vierteljahrsheft zur Statistik)

Länder und Landesteile	Zahl der			Spareinlagen						Bilanzen am Jahreschluß		
	Spar- kas- sen	Spar- bücher	Depo- siten-, Giro- und Konto- korren- tkonten	Stand am Beginn des Berichts- jahres	Bewegung der Spareinlagen				Stand am Ende des Berichts- jahres	Aktiva		
					Zu- nahme durch Einzah- lungen	Zu- nahme durch Zu- schlag von Zinsen	Zu- nahme durch Auf- wertung ¹⁾	Abnahme durch Rück- zahlungen		Kasse 2)	Wechsel ³⁾	Guthaben bei anderen deutschen Geld- anstalten
in 1000 <i>R.M.</i>									in 1000 <i>R.M.</i>			
Prov. Ostpreußen . . .	73	387 285	35 353	168 567	167 111	9 860	—	145 146	200 392	3 409	11 486	26 063
Stadt Berlin	1	860 403	—	399 037	315 688	18 866	—	287 985	445 586	1 914	1 053	34 328
Prov. Brandenburg . . .	111	809 475	105 842	410 120	289 914	22 586	—	248 564	474 056	8 475	27 694	61 792
Pommern	92	504 343	66 851	291 476	224 107	17 740	—	192 258	341 065	4 665	17 210	30 963
Grenzmark Pos- Westpreußen . . .	20	56 258	8 748	30 133	21 915	1 812	—	20 197	33 663	732	1 612	2 119
Niederschlesien . .	140	831 167	74 885	340 804	289 117	18 826	—	254 727	394 020	7 457	26 097	61 160
Oberschlesien . . .	34	185 902	33 069	107 274	81 593	6 600	—	66 374	129 093	2 637	5 071	22 645
Sachsen	132	1 027 912	99 699	465 372	347 579	28 020	—	291 843	549 128	9 965	20 780	99 265
Schlesw.-Holst. ⁷⁾	176	608 836	89 690	307 822	205 008	19 717	—	171 181	361 366	6 855	12 982	30 525
Hannover	171	1 240 043	189 445	678 637	515 011	43 315	—	430 920	806 043	10 787	25 102	85 072
Westfalen	183	1 242 688	115 921	861 569	658 396	50 402	—	592 629	977 738	12 850	38 625	118 018
Hessen-Nassau . . .	87	745 712	66 302	373 255	307 381	22 189	—	268 755	434 070	7 516	15 339	95 577
Rheinprovinz	174	1 962 510	180 443	1 401 453	1 275 547	81 362	—	1 206 138	1 552 224	26 928	26 720	201 809
Hohenzollern	1	18 565	2 234	13 123	6 537	771	—	4 312	16 119	259	316	1 444
Preußen ⁷⁾	1 395	10 481 999	1 068 482	5 848 642	4 704 884	342 066	—	4 181 029	6 714 563	104 449	230 087	870 780
Nordbayern	168	706 600	103 466	349 382	239 395	19 961	10 175	199 695	419 218	5 518	9 976	56 684
Südbayern	135	519 770	71 548	278 321	184 862	16 432	4 479	158 156	325 938	5 120	7 384	32 014
Pfalz	65	152 019	27 403	103 356	57 447	6 553	980	47 317	121 019	1 468	2 330	12 776
Bayern	368	1 378 389	202 417	731 059	481 704	42 946	15 634	405 168	866 175	12 106	19 690	101 474
Sachsen ¹¹⁾	354	1 392 135	—	¹²⁾ 594372	369 403	37 793	—	256 984	744 584	¹³⁾ 5 003 ¹³⁾	448 ¹³⁾	98 838
Württemberg ¹⁴⁾ . . .	70	1 632 584	154 753	494 336	286 328	24 596	2 643	254 089	553 814	6 583	17 754	101 736
Baden	143	686 464	74 303	511 020	238 892	27 507	4 666	198 207	583 878	5 162	11 261	35 166
Thüringen	105	617 086	69 636	¹⁷⁾ 209163	140 801	11 437	9 478	125 967	244 912	5 456	23 531	29 962
Hessen	35	304 993	28 873	204 068	119 462	13 739	84	98 667	238 686	3 624	2 484	37 474
Hamburg	5	547 534	14 333	290 352	286 477	15 463	15	270 228	322 079	5 206	5 840	19 630
Mecklb.-Schw.	38	128 204	28 153	50 366	28 953	2 876	394	22 845	59 744	1 311	4 229	7 580
Oldenburg	15	130 919	19 718	58 210	34 252	3 546	10	27 855	68 163	1 143	1 770	10 289
Braunschweig ¹⁸⁾ . .	1	116 694	—	33 314	24 334	1 729	—	20 707	38 670	290	—	42 565
Anhalt	20	149 879	15 496	54 667	35 440	2 909	—	32 869	60 147	1 310	588	5 761
Bremen	3 ¹⁸⁾	200 607	5 926	132 772	124 735	6 886	—	114 642	149 751	1 192	12 881	21 479
Lippe	17	155 671	11 191	65 099	30 158	3 531	2 657	24 809	76 636	559	1 766	7 419
Mecklb.-Strelitz . . .	9	14 281	2 169	6 284	3 858	429	25	2 541	8 055	140	384	417
Schaumbg.-Lippe . . .	5	39 897	6 452	18 392	7 492	1 170	402	5 369	22 087	369	904	644
Dtsch.Reich 1930¹⁴⁾	2 583	17 977 336	1 701 902	9 302 116	6 917 173	538 623	36 008	6 041 976	10 751 944	153 903	333 617	391 214
Dagegen 1929	2 609	16 222 298	1 660 293	7 227 535	6 672 880	485 966	205 026	5 277 778	9 313 629	170 789 ²⁰⁾	336 852	1 161 491
1928	2 651	12 497 189	1 593 455	4 838 034	6 140 639	336 833	90 853	4 201 346	7 205 011	169 877	299 766	1 270 712
1927	2 663	9 164 141	1 550 073	3 184 256	4 816 593	198 078	21 110	3 380 960	4 839 077	144 763	204 614	757 966
1926	2 656	6 346 558	1 332 669	1 688 639	3 759 914	133 468	2 367	2 402 491	3 181 897	114 180	191 931	775 241
1925	2 632	3 871 406	1 176 572	592 660	2 759 610	81 731	1 264	1 741 811	1 693 454	62 873 ²¹⁾	249 182	517 747
1924	2 601	1 723 436	977 064	24 547	1 319 847	22 538	—	771 551	595 381	47 987 ²²⁾	118 760	319 431

¹⁾ Die im Jahre 1930 aufgewerteten *M.*-Spareinlagen sind, wie in den Vorjahren, nur zu einem Teil auf *M.*-Sparbücher über fälligen Zins- und Dividendenscheinen und einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken. — ²⁾ Ohne Wechsel mit wech anweisungen des Reichs und der Länder. — ³⁾ Bilanzwert. — Einschl. der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder verbände, Gemeinden und ihre Betriebsverwaltungen; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Staatsbanken, Landes Ferner einschl. der von der preussischen Statistik nicht erfaßten privaten Sparkassen. — ⁴⁾ Aufgeteilt im Verhältnis zu den Zahlen der zwei von befristeten Spareinlagen haben. — ⁵⁾ Vgl. sinngemäß Anm. 9. — ⁶⁾ Die Sparkassen zu Dresden und Leipzig haben ihre Abschlüsse nach der Jahresstatistik 1929 erklärt sich vorwiegend dadurch, daß Aufwertungsspareinlagen wieder aus der Statistik ausgeschieden nur in den Vorspalten die Aufwertungsspareinlagen einbezogen. In der Bilanzstatistik ist die Aufwertungsrechnung nicht enthalten. — wurden deshalb die Zahlen der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1930 hier eingesetzt und die Differenz von 79 526 000 *R.M.* den Jahresstatistik 1929 in Höhe von rd. 280 000 *R.M.* ist darauf zurückzuführen, daß die Sparkasse in Stotternheim ab 1930 in die Statistik besorgt. — ⁷⁾ Ohne Aufwertungssparbücher. — ⁸⁾ Einschl. Wechsel mit wechelmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körper gewiesen. — ⁹⁾ Bei Preußen, Anhalt und Waldeck einschl. Darlehen gegen Schuldscheine. — ¹⁰⁾ Bei Preußen, Anhalt und Waldeck

Kassen
statistik 1930

des Deutschen Reichs 1932, III)

Bilanzen am Jahresschluß

Aktiva											Passiva				
Eigene Wert-papiere ¹⁾	Langfristige Darlehen gegen Hypothek			Debi-toren ²⁾	Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften ⁶⁾				Durch-lau-fende Kre-dite	Bilanz-summe	Spar-einlagen	Depo-siten-, Giro- und Konto-korrent-einlagen	An-leihen, für die Lei-h-zins gezahlt wird	Sicher-heits- und son-stige Rück-lagen	
	auf land-w. Grund-stücke	auf son-stige Grund-stücke	Ge-samt		Wech-sel	Son-stige kurz-fristige Kredite	Lang-fristige Dar-lehen	Gesamt							
															in 1 000 <i>R.M.</i>
33 527	18 059	48 701	66 760	58 780	44	11 525	18 179	29 748	17 391	272 665	200 392	23 679	4 369	7 381	
120 879	1 335	157 876	159 211	4 549	—	31 400	94 917	126 317	—	498 796	445 586	—	—	4 605	
92 471	44 496	137 398	181 894	94 723	269	7 681	86 396	94 346	18 126	620 480	474 056	85 090	4 691	13 562	
65 959	30 665	87 930	118 595	107 423	63	13 983	41 467	55 513	25 803	463 245	341 065	45 382	6 213	12 772	
6 796	2 144	9 311	11 455	10 998	2	2 211	4 477	6 690	5 153	51 000	33 663	5 417	328	1 800	
82 189	23 941	103 713	127 654	82 896	317	16 761	62 807	79 885	10 309	518 126	394 020	64 139	3 829	14 989	
22 900	14 100	31 879	45 979	37 329	135	8 179	19 575	27 889	2 326	174 120	129 093	24 545	3 553	4 646	
115 111	45 013	135 777	180 790	96 270	20	14 983	83 171	98 174	7 978	669 902	549 128	74 005	2 369	12 808	
48 674	38 999	125 731	164 730	110 537	10	17 450	36 803	54 263	4 342	470 689	361 366	59 063	5 668	13 228	
132 465	125 441	232 675	358 116	247 043	72	14 099	78 895	93 066	14 172	1 059 697	806 043	117 875	18 987	26 120	
169 288	116 394	363 659	480 053	188 851	41	17 539	118 660	136 240	15 770	1 261 086	977 738	105 305	24 235	36 331	
79 706	41 674	148 899	190 573	115 999	27	32 414	69 552	102 393	3 717	653 844	434 070	87 167	59 280	14 501	
295 570	82 244	606 352	688 596	346 629	378	105 106	169 680	275 164	12 973	1 994 565	1 552 224	249 306	28 090	59 693	
2 375	5 519	2 699	8 218	4 943	—	1 258	2 968	4 226	1 707	28 121	16 119	5 356	—	584	
1 267 910	590 024	2 192 600	2 782 624	1 506 970	1 378	294 589	887 947	1 183 914	139 767	8 736 336	6 714 563	946 329	161 612	223 020	
51 571 ⁸⁾	60 237 ⁸⁾	133 450	193 687	110 185 ⁸⁾	286 ⁸⁾	22 734 ⁸⁾	48 469	71 489 ⁸⁾	4 320	525 857 ⁸⁾	419 218 ¹⁰⁾	63 928	12 689	16 690	
36 959 ⁸⁾	41 315 ⁸⁾	115 778	157 093	84 086 ⁸⁾	0 ⁸⁾	24 897 ⁸⁾	30 307	55 204 ⁸⁾	4 534	401 249 ⁸⁾	325 938 ¹⁰⁾	40 753	9 163	13 922	
8 718 ⁸⁾	29 497 ⁸⁾	31 448	60 945	40 658 ⁸⁾	0 ⁸⁾	8 249 ⁸⁾	11 968	20 217 ⁸⁾	3 271	154 632 ⁸⁾	121 019 ¹⁰⁾	15 435	8 245	7 218	
97 248 ⁸⁾	131 049 ⁸⁾	280 676	411 725	234 929 ⁸⁾	286 ⁸⁾	55 880 ⁸⁾	90 744	146 910 ⁸⁾	12 125	1 081 738 ⁸⁾	866 175 ¹⁰⁾	120 116	30 097	37 830	
¹³⁾ 156 063	¹³⁾ 23 597	¹³⁾ 392 663	¹³⁾ 416 259	4 173	—	¹³⁾ 5 463	¹³⁾ 67 231	¹³⁾ 72 694	—	794 301	744 584	—	—	¹³⁾ 16 301	
61 053 ¹³⁾	95 052 ¹³⁾	192 431 ¹³⁾	287 483 ¹³⁾	111 635 ¹³⁾	138 ¹³⁾	13 044 ¹³⁾	124 126	137 308 ¹³⁾	7 455	824 771	472 331	213 066	14 771	28 167	
35 524	106 872	203 389	310 261	103 710	7	14 346	43 901	58 255	4 129	719 680	583 878	64 827	7 936	23 065	
27 624	23 014	79 077	102 091	71 733	123	8 361	23 744	32 228	4 624	338 371	244 912	44 107	9 014	9 374	
21 782	62 076	64 696	126 772	37 799	—	7 485	46 431	53 916	2 385	297 484	238 686	32 156	3 385	9 511	
40 677	2 583	170 203	172 786	27 302	—	11 270	2 881	14 151	19	349 884	322 079	16 134	124	7 705	
5 311	4 570	19 967	24 537	17 169	131	4 891	7 588	12 610	1 767	81 497	59 744	11 671	1 144	1 770	
5 154	12 409	19 102	31 511	25 229 ⁸⁾	—	3 612 ⁸⁾	4 524	8 136	233	88 215	68 163	12 611	1 784	3 197	
1 434	—	—	—	—	—	—	—	—	—	44 360	38 670	—	4 500	206	
14 307	5 356	18 988	24 344	12 671	—	3 032	12 244	15 276	543	79 002	60 147	12 167	339	2 604	
15 583	1 867	95 112	96 979	18 366	—	—	7 705	7 705	—	182 418	149 751	14 871	8 509	4 517	
3 225	14 205	30 723	44 928	16 570	4	2 115	6 826	8 945	1 555	87 925	76 636	4 981	3 040	1 286	
85	1 945	4 093	6 038	2 346	—	90	117	207	592	11 142	8 055	1 042	654	264	
1 817	4 189	8 991	13 180	6 517	—	139	1 575	1 714	80	29 071	22 087	3 081	195	893	
1 754 797	1 078 808	3 772 711	4 851 518	2 197 119	2 067	424 317	327 584	1 753 969	175 274	13 746 195	10 670 461	1 497 159	247 104	369 710	
1 412 510	852 953	3 205 020	4 057 973	2 259 381	.	.	.	²¹⁾ 1512 631	²²⁾ 151211	121 491 117	9 224 056	1 401 040	247 960	301 408	
1 141 665	655 453	2 388 721	3 044 174	2 148 782	.	.	.	955 802	149 513	100 382 622	7 205 011	1 422 888	269 431	256 161	
889 176	442 991	1 577 666	2 020 657	1 950 670	.	.	.	604 160	99 414	7 238 095	4 839 077	1 234 817	263 814	212 059	
573 338	241 485	753 262	994 747	1 636 752	.	.	.	366 683	.	4 828 862	3 181 897	1 093 969	155 073	143 206	
63 231	74 400	297 601	372 001	²⁴⁾ 1313 840	.	.	.	178 243	.	2 874 980	1 693 454	810 638 ²³⁾	147 200 ²⁵⁾	97 000	
20 856	17 051	60 454	77 505 ²⁴⁾	779 334	.	.	.	60 238	.	1 535 691	595 381	643 076 ²³⁾	84 300 ²⁵⁾	55 000	

geschrieben worden und daher nur teilweise in der Statistik enthalten. — ¹⁾ Einschl. des Bestandes an fremden Geldsorten und selbstmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften, jedoch einschl. Schecks sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatz- und der Reichspostschatzanweisungen. — ²⁾ Ohne Kommunaldeditoren. — ³⁾ Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeinde-banken, Girozentralen, Sparkassen und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — ⁴⁾ Einschl. der Spar- und Anleihekasse in Lübeck. monatlich vom 31. Dezember 1930. — ⁵⁾ Einschl. der Depositionen der bayerischen Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter nach dem Rechnungsjahr (1. April 1930 bis 31. März 1931 aufgestellt). — ⁶⁾ Die Differenz gegenüber dem Einlagenbestand Ende 1929 wurden. — ⁷⁾ Nach der Zweimonatsbilanz vom 31. Dezember 1930. — ⁸⁾ In der Jahresstatistik der württembergischen Sparkassen sind ⁹⁾ Ausgewiesen worden hier 367 009 000 *R.M.* Diese Zahl schließt jedoch auch die Darlehen gegen Sicherungshypothek ein. Es Debitoren zugerechnet. — ¹⁰⁾ Vgl. singgemäß Anm. 10). — ¹¹⁾ Die Differenz gegenüber dem Einlagenbestand Ende 1929 nach der einbezogen wurde. — ¹²⁾ Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landesparkasse wird durch die Braunschweigische Staatsbank schaften. — ¹³⁾ Ohne Wechsel mit wechseltmäßiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher Körperschaften. — ¹⁴⁾ Nicht vollständig nach- ohne die Darlehen gegen Schuldscheine (vgl. singgemäß Anm. 23). — ¹⁵⁾ Geschätzt.

b. Vorläufige Statistik der Sparkassen

nach der Monatsstatistik

(Vierteljahrsheft zur Statistik

Länder und Landesteile ¹⁾	Zahl der Spar- kas- sen	Spareinlagen (nach der Monatsstatistik)					Stand am Ende des Berichts- jahres ⁶⁾	Kasse ⁴⁾	Wech- sel ⁵⁾	Guthaben bei anderen deutschen Geld- anstalten	Eigene Wert- papiere ⁶⁾	Lang gegen auf landwirt- schaftl. Grund- stücke
		Stand am Be- ginn des Be- richts- jahres	Bewegung der Spareinlagen im Jahre 1931									
			Zu- nahme durch Einzah- lungen	Ab- nahme durch Rück- zahlun- gen	Zu- nahme durch Zuschlag von Zinsen	Zu- nahme durch Auf- wer- tung ²⁾						
in 1000 <i>RM</i>												
Prov. Ostpreußen	71	192 993	145 211	178 361	10 459	—	170 342	2 273	4 463	11 035	38 499	21 368
Stadt Berlin	1	445 586	242 062	364 297	20 532	—	343 904	1 951	—	5 303	114 444	1 310
Prov. Brandenburg	111	461 124	241 531	315 717	17 950	63	404 986	8 272	9 042	26 869	103 243	45 095
Pommern	92	328 661	193 585	233 374	17 773	—	306 592	4 204	6 948	11 590	68 260	35 863
Grenz-Posen-West- preußen	19	32 460	18 668	23 568	2 093	—	29 628	492	881	524	6 447	1 992
Niederschlesien	141	379 842	254 364	295 548	18 774	—	357 491	6 099	8 044	35 013	88 931	28 826
Oberschlesien	34	123 591	79 776	90 108	6 516	—	119 744	2 081	3 047	12 581	27 062	16 001
Sachsen	129	525 811	304 622	370 945	25 800	199	485 463	7 756	7 790	52 920	124 329	43 915
Schleswig-Holstein ³⁾	175	346 218	160 766	204 907	17 667	2 259	322 064	4 035	8 159	13 493	51 150	40 948
Hannover	172	777 451	436 365	516 794	43 005	4 697	744 926	10 834	10 180	53 041	139 441	145 627
Westfalen	184	932 794	554 949	651 981	53 655	7 301	896 407	10 214	10 450	108 913	191 059	70 172
Hessen-Nassau ¹⁰⁾	87	419 763	247 838	307 235	23 064	569	384 089	6 266	10 207	37 711	87 508	43 497
Rheinprovinz	170	1 484 176	1 076 245	1 311 542	98 882	27 663	1 375 259	15 213	10 996	164 275	314 463	86 159
Hohenzollern	1	15 347	5 292	5 920	788	—	15 607	98	207	—	3 617	6 062
Preußen ⁹⁾	1 387	6 465 817	3 961 274	4 870 297	356 958	42 751	5 956 502	79 689	90 414	533 268	1 358 453	586 835
Nordbayern	167	403 515	212 960	257 058	19 256	18 394	398 969	5 082	6 879	45 539	76 356	61 499
Südbayern	136	309 267	162 008	200 458	15 715	32 595	319 358	3 636	4 784	31 347	48 592	51 020
Pfalz	65	114 319	48 115	62 733	6 325	10 904	118 085	755	1 707	11 102	12 712	31 207
Bayern	368	827 101	423 083	520 249	41 296	61 893	836 412	9 473	13 370	87 988	137 660	143 726
Sachsen	355	700 754	287 041	380 483	36 692	3 321	647 152	6 339	6 687	53 827	183 311	25 241
Württemberg	70	592 083	290 208	329 022	25 597	4 992	585 858	8 493	11 869	87 759	56 013	102 827
Baden	143	558 981	185 332	248 448	28 362	5 399	529 626	6 765	6 530	13 654	38 335	110 022
Thüringen	103	239 547	120 819	153 875	11 613	19 135	237 239	4 147	22 463	18 836	32 322	28 472
Hessen	36	232 814	92 853	121 277	14 477	820	219 403	2 052	1 388	21 984	21 846	72 652
Hamburg	4	315 223	232 331	298 221	15 126	64	264 523	3 855	1 021	3 140	40 517	2 424
Mecklenb.-Schwerin	38	62 568	32 759	35 758	3 219	2 129	64 917	1 400	2 350	6 885	7 624	6 210
Oldenburg	15	65 359	28 001	33 749	3 061	46	62 718	944	883	7 909	3 551	14 760
Braunschweig ¹⁴⁾	1	38 670	20 189	24 638	2 121	—	36 342	146	3	37 523	1 820	—
Anhalt	20	57 648	29 023	37 591	2 924	947	52 951	1 000	316	2 237	15 269	5 375
Bremen	3	148 921	110 015	141 665	6 120	611	124 002	1 219	8 531	9 543	14 146	1 854
Lippe	17	74 737	26 435	31 613	2 024	541	72 124	391	551	6 609	3 006	12 480
Mecklenburg-Strelitz	10	7 981	4 097	3 891	532	870	9 589	219	242	440	196	2 640
Schaumburg-Lippe	5	23 422	6 401	8 314	1 304	61	22 874	360	497	474	2 229	3 580
Deutsches Reich 1931	2 575	10 401 626	5 849 861	7 239 091	551 426	143 580	9 722 232	126 492	166 971	892 077	1 916 299	1 119 098
Dagegen												
31. 10. 1931	2 577	—	—	—	—	—	—	97 315	185 898	933 768	1 903 211	1 105 768
31. 8. „	2 579	—	—	—	—	—	—	106 499	241 929	1 099 456	1 903 008	1 095 068
30. 6. „	2 578	—	—	—	—	—	—	111 275	350 605	1 430 796	1 883 897	1 073 165
30. 4. „	2 577	—	—	—	—	—	—	112 180	377 206	1 698 246	1 839 267	1 039 705
28. 2. „	2 582	—	—	—	—	—	—	99 146	361 762	1 663 464	1 777 803	1 013 457
31. 12. 1930	2 594	—	—	—	—	—	—	144 326	337 264	1 453 717	1 748 943	1 017 227

¹⁾ Für die Landesteile Preußens nach den Bezirken der Mitgliedsverbände des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes; diese ent-
wie in den Vorjahren, nur zu einem Teil auf *RM*-Sparbücher überschrieben worden und daher nur teilweise in der Statistik enthalten.
wenige Sparkassen nicht berichtet haben. Für die nicht berichtenden Sparkassen wurden Bewegungszahlen nicht eingesetzt, mithin der
monatsbilanzstatistik erklären sich vorwiegend daraus, daß ein Teil der Sparkassen in die Monatsstatistik die Zahlen der Rohbilanzen,
kassen (im besonderen Württemberg) in die Monatsstatistik Aufwertungs-spareinlagen einbezogen worden, die in der Zweimonatsbilanz
und einschließlich Guthaben bei Noten und Abrechnungsbanken. — ²⁾ Ohne Wechsel mit wechselseitiger Verpflichtung öffentlich-rechtlicher
³⁾ Bilanzwert. — Einschließlich der verzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder und der Reichspostschatzanweisungen. —
verwaltungen; nicht zu den öffentlich-rechtlichen Körperschaften zählen hier Staatsbanken, Landesbanken, Girozentralen, Sparkassen
von der preußischen Statistik nicht erfaßten privaten Sparkassen. — ¹⁰⁾ Einschließlich der Frankfurter Sparkasse von 1822. — ¹¹⁾ Ein
¹²⁾ Vgl. sinngemäß Anm. 11. — ¹³⁾ Nicht gesondert nachgewiesen. — ¹⁴⁾ Das Aktivgeschäft der Braunschweigischen Landesparkasse wird

kassen

im Deutschen Reich für das Jahr 1931

bzw. Zweimonatsbilanzstatistik

des Deutschen Reichs 1932, III)

Statistik der Zweimonatsbilanzen am Jahreschluß

Aktiva								Passiva						
fristige Darlehen Hypothek		Debitoren ⁷⁾	Darlehen an öffentlich- rechtliche Körperschaften ⁸⁾				Durch- laufende Kredite	Bilanz- summe	Spar- einlagen	Depo- siten-, Giro- u. Konto- korrent- einlagen	An- leihen, für die Leihzins gezahlt wird	Ak- zepte	Sicher- heits- und son- stige Rück- lagen	Weiter- be- gebene Wech- sel
auf sonstige Grund- stücke	Gesamt		Wech- sel	Son- stige kurz- fristige Kredite	Lang- fristige Dar- lehen	Gesamt								
in 1000 RM								in 1000 RM						
54 663	76 031	51 453	35	8 943	19 166	28 144	20 716	285 578	170 339	23 361	5 590	10 084	8 361	3 414
159 665	160 975	13 153	—	26 044	84 471	110 515	—	481 196	323 372	—	3 583	68 000	5 150	—
147 406	192 501	89 098	14	6 781	94 821	101 616	14 440	620 461	404 901	78 820	14 059	19 347	16 771	2 296
94 789	130 652	97 439	39	10 659	49 504	60 202	20 774	472 724	306 365	44 538	11 720	8 174	15 385	5 654
8 843	10 835	8 859	18	1 085	5 031	6 134	4 121	47 116	27 251	4 047	977	1 535	1 733	834
112 702	141 528	73 058	272	14 947	72 166	87 385	8 577	511 020	359 775	45 850	18 776	—	18 005	1 998
34 703	50 704	35 394	144	8 229	21 786	30 159	2 067	176 945	119 745	24 683	5 128	398	6 041	828
153 235	197 150	83 552	4	21 454	84 715	106 173	7 458	663 461	484 755	64 438	3 566	13 133	17 862	4 089
139 304	180 252	96 404	—	12 679	41 169	53 848	4 132	468 985	321 513	45 050	23 223	2 940	16 053	9 411
248 232	393 859	228 665	54	13 227	79 860	93 141	16 135	1 093 085	745 004	97 846	27 912	30 481	30 634	8 429
495 202	565 374	169 086	16	19 817	127 150	146 983	16 816	1 404 753	926 257	92 103	34 091	73 536	49 452	7 213
149 461	192 958	99 241	503	43 240	72 912	116 655	2 559	595 790	388 881	65 284	42 983	13 615	17 156	4 051
646 310	732 469	294 694	149	117 153	181 184	298 486	20 798	2 106 676	1 373 788	179 246	47 878	171 857	79 138	12 808
2 695	8 757	4 566	1 036	3 540	—	4 576	1 533	27 965	15 607	4 918	6	—	519	617
2 447 210	3 034 044	1 344 662	2 284	307 798	933 935	1 244 017	140 126	8 955 755	5 967 553	769 984	239 492	413 100	282 260	61 642
139 023	200 522	80 417	2	17 786	45 237	63 025	5 454	522 726	¹¹⁾ 400 437	¹²⁾ 47 113	21 422	314	18 718	3 862
124 081	175 101	70 646	—	17 206	30 726	47 932	4 349	413 621	¹¹⁾ 320 526	¹²⁾ 34 362	18 887	3	15 875	3 091
32 191	63 398	26 333	—	6 010	14 782	20 772	6 441	154 612	¹¹⁾ 118 929	¹²⁾ 12 010	2 338	—	6 608	1 910
295 295	439 021	177 396	2	41 002	90 725	131 729	16 244	1 090 959	¹¹⁾ 839 892	¹²⁾ 93 485	42 647	317	41 201	8 863
411 503	436 744	3 572	—	5 698	76 051	81 749	—	804 670	647 152	—	¹³⁾ .	—	23 877	—
202 552	305 379	103 574	128	7 988	120 858	128 974	8 688	821 589	527 839	148 591	9 687	—	24 611	6 686
215 615	325 637	99 291	27	10 576	48 563	59 166	3 450	678 934	529 626	58 791	19 277	—	28 714	4 409
84 255	112 727	63 092	20	9 304	25 796	35 120	5 516	336 514	233 904	36 746	9 650	8 538	11 143	3 637
60 615	133 267	31 461	—	5 039	52 794	57 833	1 959	304 251	223 903	27 656	8 987	—	11 044	1 026
194 472	196 896	12 914	—	23 769	3 056	26 825	—	353 654	264 523	18 362	369	43 900	8 374	8
27 294	33 504	15 577	1	2 674	9 958	12 633	1 536	87 447	63 100	10 205	2 764	3 049	2 033	478
21 942	36 703	22 777	3	2 610	6 897	9 510	1 205	88 337	63 448	9 254	2 449	1 655	3 547	1 725
—	—	—	—	—	—	—	—	39 547	36 330	—	1 000	1 500	328	—
18 858	24 233	10 515	—	3 744	12 001	15 745	597	76 406	52 869	11 066	541	1 412	2 997	825
100 050	101 904	22 706	—	—	4 167	4 167	—	170 807	124 320	12 382	4 516	18 800	6 031	—
31 962	44 442	15 768	—	1 446	7 289	8 735	1 151	84 643	69 660	3 865	3 318	690	1 391	791
5 457	8 097	1 841	—	345	277	622	565	14 373	9 566	1 153	788	196	472	41
10 009	13 589	5 058	—	97	2 320	2 417	58	29 097	22 992	2 801	264	62	998	333
4 127 089	5 246 187	1 930 205	2 465	422 091	1 394 687	1 819 242	181 095	13 936 983	9 676 676	1 204 341	¹⁵⁾ 345 748	493 219	449 020	90 464
4 047 140	5 152 908	1 999 191	1 895	424 193	1 400 104	1 826 191	185 254	13 788 514	9 869 831	1 174 516	345 337	296 670	436 820	95 463
4 048 946	5 144 014	2 025 755	1 822	422 632	1 398 727	1 823 181	179 565	13 923 783	10 445 786	1 244 123	368 977	14 909	432 365	113 712
4 046 344	5 119 510	2 109 781	1 748	435 818	1 376 866	1 814 433	179 789	14 298 669	11 015 124	1 352 480	293 250	—	431 396	84 728
3 996 990	5 038 655	2 101 218	2 596	412 050	1 350 782	1 765 418	181 508	14 305 480	11 103 120	1 417 839	245 451	—	426 461	73 201
3 917 249	4 930 706	2 125 958	1 471	394 227	1 330 244	1 725 942	177 470	14 002 418	10 850 174	1 442 029	230 120	—	414 208	68 763
3 832 884	4 850 110	2 134 850	1 976	419 624	1 306 376	1 727 975	179 074	13 670 140	10 322 087	1 442 223	225 423	—	363 741	84 851

sprechen jedoch fast ausnahmslos der politischen Gliederung nach Provinzen. — ²⁾ Die im Jahre 1931 aufgewerteten *M*-Spareinlagen sind, ³⁾ Abweichungen gegenüber den Summen bzw. Differenzen der Einzelzahlen erklären sich daraus, daß in den einzelnen Monaten stets einige zuletzt angegebene Spareinlagenbestand auch jeweils für den Berichtsmonat nachgewiesen. Abweichungen gegenüber den Zahlen der Zwei- in die Zweimonatsbilanzstatistik bereits schon die Zahlen der Jahresablußbilanzen eingesetzt hat. Andererseits sind auch von vielen Sparkassenstatistik noch nicht enthalten sind. — ⁴⁾ Einschließlich des Bestandes an fremden Geldsorten und fälligen Zins- und Dividendeneinbehalten Körperschaften, jedoch einschließlich Schecke sowie Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — ⁵⁾ Ohne Kommunaldebtoren. — ⁶⁾ Öffentlich-rechtliche Körperschaften = Länder, Gemeindeverbände, Gemeinden und ihre Betriebs- und sonstige öffentlich-rechtliche Geldanstalten. — ⁷⁾ Einschließlich der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. Ferner einschließlich der einschließlich der Depositionseinlagen der bayerischen Sparkassen, da diese in Bayern den Charakter von befristeten Spareinlagen haben. — durch die Braunschweigische Staatsbank besorgt. — ⁸⁾ Ohne die Leihgelder der sächsischen Sparkassen.

3. Sparkassen
c. Stand am Monatsende (in Mill. *RM.*)

Länder und Landesteile	1931												1932		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Sparenlagen															
Prov. Ostpreußen ...	202,4	205,4	206,7	208,5	209,4	207,7	200,9	193,2	187,2	180,4	175,8	170,3	171,6	173,1	171,7
» Brandenburg ..	479,6	484,2	486,6	489,7	490,7	487,5	473,9	456,1	439,3	423,3	411,8	405,0	413,7	416,5	414,3
Stadt Berlin	450,3	453,3	456,3	460,3	459,5	446,5	423,6	394,9	368,7	349,8	336,4	343,9	341,8	340,8	338,4
Prov. Pommern	340,4	345,8	349,4	353,4	355,6	354,6	346,1	335,7	327,6	317,9	309,1	306,6	308,3	308,9	307,5
» Grenzmark															
» Posen-Westpr.	33,5	34,3	34,6	34,7	34,8	34,4	33,6	32,7	31,7	30,5	29,5	29,6	29,9	30,3	30,4
» Niederschlesien	393,4	400,5	404,6	408,4	409,5	406,7	394,7	383,4	372,2	365,0	361,3	357,5	368,4	375,6	376,1
» Oberschlesien ..	130,9	133,1	135,0	137,6	138,6	136,5	132,9	129,5	125,8	123,1	120,8	119,7	122,9	124,6	124,5
» Sachsen	549,1	560,3	565,9	570,9	572,9	562,9	547,0	531,7	517,6	502,0	492,9	485,5	498,7	508,2	506,7
» Schleswig-															
» Holstein ¹⁾	359,2	362,8	364,0	364,6	364,4	361,4	354,2	347,0	339,6	331,0	325,1	322,1	324,9	326,2	322,4
» Hannover	807,9	816,8	821,3	829,5	830,3	818,5	799,7	785,1	771,4	755,8	743,1	744,9	758,2	760,9	757,3
» Westfalen	975,8	992,0	998,2	1 007,0	1 012,3	997,9	977,2	955,6	937,8	914,8	902,3	896,4	935,9	946,7	949,8
» Hessen-Nassau	432,4	438,6	441,6	444,7	447,1	438,9	426,6	414,3	404,0	391,7	386,4	384,1	392,6	394,2	392,9
Rheinprovinz	1 553,4	1 571,7	1 578,5	1 592,4	1 603,0	1 569,1	1 526,8	1 477,3	1 434,7	1 387,8	1 357,1	1 375,3	1 417,3	1 443,6	1 428,2
Hohenzollern	16,1	16,0	16,1	16,2	16,3	16,2	16,1	16,0	15,7	15,7	15,6	15,6	16,1	15,9	15,9
Preußen ¹⁾	6 724,3	6 814,8	6 858,6	6 917,7	6 944,3	6 838,8	6 653,4	6 452,5	6 273,6	6 088,8	5 962,9	5 956,5	6 100,4	6 165,6	6 136,2
davon															
öffentliche Sparkassen	6 572,3	6 661,6	6 704,4	6 762,4	6 788,6	6 686,8	6 505,3	6 309,4	6 134,6	5 954,1	5 830,8	5 824,5	5 987,5	6 034,1	6 006,1
private Sparkassen ²⁾	152,0	153,2	154,3	155,3	155,7	152,0	148,1	143,1	139,0	134,7	132,1	132,0	112,9	131,5	130,1
Nord-Bayern	412,5	433,9	442,6	446,5	450,1	447,7	437,0	428,4	420,5	409,0	401,4	399,0	396,4	401,4	402,6
Süd-Bayern	317,6	330,0	339,1	357,3	359,3	358,9	351,0	347,0	338,9	332,0	323,5	319,4	317,6	323,4	324,5
Pfalz	119,0	121,7	124,6	128,5	130,6	129,8	128,3	126,2	124,0	121,6	119,2	118,0	116,5	117,3	116,8
Bayern	849,1	885,6	906,3	932,3	940,0	936,4	916,3	901,6	883,4	862,6	844,1	836,4	830,5	842,1	843,9
Sachsen	725,9	743,9	756,4	769,0	774,6	769,8	761,9	737,2	705,6	680,4	664,2	647,2	657,7	670,8	676,9
Württemberg	592,3	599,7	611,3	614,0	628,5	623,1	610,1	597,5	588,4	576,8	572,9	585,9	589,7	585,8	582,1
Baden	569,9	581,1	584,6	587,9	587,8	577,7	566,1	556,9	548,6	541,6	534,4	529,6	526,0	534,7	530,2
Thüringen	246,8	253,9	255,0	265,6	266,8	264,1	259,0	253,1	248,7	243,4	239,0	237,2	238,2	243,6	244,3
Hessen	240,5	243,2	245,0	246,8	247,2	242,4	238,0	231,6	226,2	220,4	215,9	219,4	220,8	221,0	219,3
Hamburg	324,4	326,2	327,0	330,0	330,1	322,3	313,7	299,1	284,0	273,1	266,5	264,5	269,5	270,3	268,3
Meckl.-Schwerin	65,8	66,2	66,5	66,8	68,9	68,5	67,0	65,4	64,2	64,6	63,2	64,9	64,7	65,0	64,7
Oldenburg	68,5	69,0	69,4	69,1	69,0	68,4	67,6	66,6	65,6	64,4	63,5	62,7	64,2	63,5	62,7
Braunschweig	39,3	39,8	40,1	40,6	40,9	40,4	38,7	37,8	36,8	36,0	37,4	36,3	36,6	36,5	36,2
Anhalt	60,3	60,6	60,5	60,9	61,0	59,7	58,2	56,8	55,2	53,7	53,2	53,0	56,7	56,8	56,3
Bremen	151,5	152,1	152,4	153,8	153,9	151,3	147,1	141,2	131,7	125,8	123,7	124,0	124,3	123,7	121,9
Lippe	75,9	77,1	77,2	77,5	77,5	77,1	75,6	74,7	73,9	72,9	72,2	72,1	74,0	73,6	72,9
Meckl.-Strelitz ..	8,2	8,4	8,6	8,6	9,1	9,2	9,2	9,0	9,0	8,8	8,8	9,6	9,6	11,5	11,4
Schaumbg.-Lippe	24,5	24,6	24,6	24,6	24,7	24,4	24,0	23,8	23,5	23,1	22,8	22,9	23,6	23,3	23,1
Deutsches Reich	10 767,1	10 946,3	11 043,7	11 165,3	11 224,9	11 073,6	10 806,0	10 504,9	10 218,8	9 936,3	9 744,7	9 722,2	9 886,4	9 987,8	9 950,5
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen															
Preußen ¹⁾	928,6	945,0	926,1	920,6	918,0	882,7	837,8	802,8	776,1	746,4	779,1	770,8	794,1	823,3	812,8
davon															
öffentliche Sparkassen	916,2	932,7	914,3	908,4	905,3	869,9	825,7	791,3	765,0	734,7	767,3	758,0	781,4	811,2	800,5
private Sparkassen ²⁾	12,4	12,4	12,0	12,3	12,8	12,8	12,1	11,6	11,1	11,7	11,8	12,8	12,7	12,1	12,8
Bayern	118,5	115,8	115,0	113,5	112,0	110,9	99,6	99,1	97,5	93,8	98,4	93,4	98,7	100,3	100,6
Sachsen															
Württemberg	174,1	173,2	166,8	171,0	161,0	155,0	148,6	149,9	146,7	147,0	148,7	148,6	152,5	155,8	154,4
Baden	62,5	64,3	66,8	65,5	65,2	63,9	61,4	59,4	58,8	57,5	58,3	58,8	59,3	63,1	64,0
Thüringen	45,4	46,7	46,3	44,1	44,2	42,8	38,5	38,6	38,2	36,8	38,2	37,2	30,9	31,4	30,6
Hessen	31,7	31,9	31,6	31,8	31,7	32,1	28,9	28,4	27,0	28,5	29,4	27,9	27,1	26,8	27,0
Hamburg	15,3	16,7	18,2	16,6	17,2	16,3	14,7	17,4	18,2	16,6	17,3	18,4	17,7	18,0	18,0
Meckl.-Schwerin	10,6	10,4	10,4	10,4	10,6	10,7	9,2	9,4	9,7	9,2	9,9	9,6	10,3	10,5	10,3
Oldenburg	11,7	11,7	11,9	11,4	11,3	10,7	9,4	9,7	10,1	9,3	9,7	9,0	9,6	9,8	9,7
Braunschweig															
Anhalt	11,6	12,0	12,1	12,2	12,2	11,5	10,6	11,3	11,3	10,6	11,9	11,1	11,9	11,9	11,3
Bremen	9,0	8,0	10,2	11,4	8,2	10,0	11,7	12,5	10,6	10,4	10,6	11,4	12,0	12,3	12,3
Lippe	5,2	4,9	4,7	4,7	4,7	4,8	4,1	4,2	4,1	4,0	4,1	3,9	3,9	4,0	4,0
Meckl.-Strelitz	1,0	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	0,8	0,9	0,9	1,0	1,1	1,1	1,2	1,2	1,1
Schaumbg.-Lippe	3,1	3,2	3,1	3,4	3,5	3,2	3,1	2,9	2,9	2,8	3,0	2,8	2,8	2,9	3,0
Deutsches Reich	4 283,3	4 444,7	4 424,3	4 417,6	4 401,0	3 555,8	2 784,4	2 466,6	2 212,0	1 774,0	2 199,8	2 040,0 ³⁾	2 232,0	2 271,2	2 259,1
Außerdem im sächsischen Gironetz ³⁾	334,8	337,8	344,3	334,4	340,5	324,8	300,9	287,5	280,9	273,2	275,7	275,4	273,1	277,8	281,7

¹⁾ Einschl. der Spar- und Anleihe-Kasse in Lübeck. — ²⁾ Girokassen, Zweiganstalten der Girozentrale Sachsen, Stadt- und Girobank Leipzig und Chemnitz Girobank. — ³⁾ Ohne die drei thüringischen Stadtbanken, die ab 1932 in der Statistik der Kommunalbanken erfaßt werden.

3. Sparkassen

d. Die Bewegung der Spareinlagen bei den Sparkassen im Deutschen Reich Januar 1926 bis 1932

Jahre	in Millionen <i>R.M.</i>												Summe
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwertungsgutschriften)													
1926	337,1	297,7	300,6	302,3	292,4	299,3	327,1	308,6	320,0	343,0	343,4	393,2	3 684,8
1927	533,9	412,5	411,2	410,9	395,3	366,2	398,3	392,8	379,7	427,9	398,8	469,1	4 996,4
1928	740,0	543,8	510,5	490,6	485,5	500,8	525,7	511,8	484,6	577,0	522,7	632,2	6 525,4
1929	877,2	570,2	566,7	593,6	509,3	631,2	604,5	558,8	541,3	595,4	531,3	706,7	7 286,2
1930	969,4	635,6	589,0	602,3	602,8	529,1	631,7	531,1	538,1	601,2	512,9	687,9	7 421,4
1931	1 009,2	632,0	615,6	646,1	542,2	529,8	434,5	354,1	368,9	437,7	380,7	594,0	6 544,8
1932	833,5	598,9	433,5	488,8	373,3	360,7	371,9						
davon Einzahlungen ¹⁾													
1929	733,5	515,0	521,9	574,9	502,3	504,8	591,5	548,8	541,0	594,9	528,9	527,0	6 684,4
1930	778,9	559,4	560,7	590,8	589,0	520,0	626,3	528,4	536,2	596,3	509,7	533,8	6 919,7
1931	756,5	548,7	585,2	608,6	528,5	515,2	414,9	342,8	362,6	429,4	373,2	384,2	5 849,8
1932	562,8	437,3	384,3	424,9	355,0	329,9	366,1						
2. Lastschriften (Auszahlungen)													
1926	171,4	160,7	198,8	193,3	188,5	195,3	220,7	188,8	199,1	224,3	211,7	258,6	2 411,3
1927	250,5	224,7	264,8	278,1	284,6	283,0	298,5	268,8	284,7	323,2	298,5	344,5	3 403,9
1928	361,8	302,6	344,3	328,4	347,9	357,1	372,2	333,6	332,7	398,3	342,6	409,8	4 231,3
1929	454,4	330,6	395,2	463,6	469,1	440,0	478,6	409,1	412,0	468,5	426,7	518,5	5 266,3
1930	626,6	446,4	499,7	516,5	493,1	453,4	535,2	445,3	483,9	559,1	431,7	549,9	6 040,8
1931	643,8	453,0	518,7	524,4	495,6	682,0	702,2	654,9	655,0	720,9	572,3	616,4	7 239,2
1932	673,0	497,5	470,8	484,2	424,1	465,7	454,4						
3. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1926	165,8	137,0	101,8	109,0	103,9	104,0	106,4	119,8	120,9	118,7	131,8	134,6	1 453,5
1927	283,4	187,8	146,4	132,8	110,7	83,2	99,8	123,9	94,9	104,7	100,3	124,6	1 592,6
1928	378,2	241,2	166,3	162,2	137,6	143,7	153,5	178,2	151,9	178,7	180,2	222,4	2 294,0
1929	422,7	239,6	171,5	130,0	40,2	191,2	125,9	149,7	129,3	126,9	104,6	188,2	2 019,9
1930	342,8	189,2	89,3	85,8	109,7	75,7	96,4	85,8	54,2	42,1	81,2	138,0	1 380,6
1931	365,4	179,0	96,9	121,7	46,7	-152,2	-267,6	-300,8	-286,2	-283,2	-191,5	-22,4	-694,2
1932	160,5	101,5	-37,3	4,6	-50,7	-105,0	-82,5						
davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen) ²⁾													
1929	279,1	184,4	126,7	111,3	33,2	64,8	112,9	139,7	129,0	126,4	102,2	8,5	1 418,2
1930	152,3	113,0	61,0	74,3	95,9	66,7	91,1	83,1	52,2	37,2	78,1	-16,1	879,0
1931	112,7	95,8	66,5	84,2	33,0	-166,8	-287,2	-312,1	-292,4	-291,6	-199,0	-232,2	-1 389,1
1932	-110,2	-60,1	-86,5	59,3	-59,1	-135,8	-88,3						

¹⁾ Eine Ausgliederung der Zins- und Aufwertungsgutschriften aus den gesamten Gutschriften wurde in der Monatsstatistik erst mit Beginn des Jahres 1928 vorgesehen. Die Ausgliederung der Zinsgutschriften wurde jedoch bis Januar 1930 noch nicht in sämtlichen Ländern durchgeführt. Die bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht gesondert ausgewiesenen Zinsgutschriften wurden daher geschätzt und von den Gutschriften abgesetzt. — ²⁾ Die hier ausgewiesene Summe weicht von der Summe der Einzelbeträge um 9,7 Mill. *R.M.* ab, da die sächsischen Sparkassen irrtümlich Guthaben der Aufwertungsrechnung bei der *R.M.*-Rechnung in Höhe dieses Betrages als Einzahlungen nachgewiesen hatten und die Berichtigung nicht für die einzelnen Monate durchgeführt werden konnte.

e. Zweimonatsbilanzen der Kommunalbanken

Bilanzposten	1930		1931				1932	
	31. 12.	28. 2.	30. 4.	30. 6.	31. 8.	31. 10.	31. 12.	29. 2. ²⁾
in 1 000 <i>R.M.</i>								
Aktiva								
Nicht eingezahltes Aktienkapital	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0	650,0	650,0	750,0
Kasse ¹⁾	20 056,4	11 300,4	12 381,0	14 797,9	14 015,0	10 507,1	14 909,5	9 730,8
Wechsel und Schecke ²⁾	58 592,7	57 768,4	57 050,6	51 535,2	38 026,8	31 950,2	28 876,7	28 449,3
Guthaben bei anderen Banken ³⁾	99 808,7	112 022,4	110 343,7	90 891,2	74 206,8	71 361,5	72 951,3	97 831,3
Debitoren ⁴⁾	337 871,3	337 758,5	332 427,3	331 168,9	318 131,2	315 606,9	293 820,4	294 760,8
Hypotheken	7 261,3	7 428,9	7 497,7	7 740,9	7 777,6	7 623,0	7 044,0	6 634,1
Wertpapiere	27 100,4	27 227,6	27 770,7	28 995,2	29 027,2	28 948,5	28 491,9	28 200,5
Kommunaldarlehen	22 317,7	25 023,1	30 054,7	32 390,9	32 436,0	34 926,1	41 003,5	43 862,8
Sonstige Aktiva	31 658,9	25 993,6	27 120,7	28 279,5	30 293,9	30 637,6	42 366,9	39 268,8
Summe der Aktiva	605 267,4	605 122,9	605 252,7	586 399,7	544 514,5	532 210,9	530 114,2	549 488,4
Passiva								
Aktien- bzw. Betriebskapital	17 298,4	16 844,4	16 844,4	16 844,4	16 844,4	16 644,0	16 544,0	16 089,0
Reserven	29 341,8	30 733,4	31 420,1	31 566,9	31 897,1	32 334,3	31 497,9	33 101,1
Depositen-, Giro- und Kontokorrenteinlagen	396 177,2	404 678,7	404 311,5	396 355,4	350 781,0	324 684,1	315 479,4	339 466,5
Bankschulden ⁵⁾	142 276,6	138 522,4	138 244,7	126 671,7	127 345,1	133 978,1	126 913,1	130 461,7
Akzepten	852,4	657,7	407,4	448,9	50,0	3 698,0	7 496,0	8 926,0
Sonstige Passiva	19 321,0	13 686,3	14 024,6	14 512,4	17 596,9	20 872,4	32 183,8	21 444,1
Summe der Passiva	605 267,4	605 122,9	605 252,7	586 399,7	544 514,5	532 210,9	530 114,2	549 488,4
Avale und Bürgschaften	15 190,8	11 720,0	8 130,7	8 064,8	8 966,9	9 367,1	9 100,3	7 754,2
Verpflichtung. a. weiterbegeb. Wechseln	21 513,7	17 622,1	16 331,0	16 804,5	19 977,7	22 363,5	20 213,0	14 883,8

¹⁾ Einschl. der Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken und des Bestandes an Sorten und Zins- und Dividendeneinheiten. — ²⁾ Einschl. des Bestandes an Schatzwechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen des Reichs und der Länder. — ³⁾ Einschl. Bankdebitoren. — ⁴⁾ Darlehen gegen satzungsmäßige Sicherheit, insbesondere gegen Bürgschaft, Wechsel mit wenigstens 2 Unterschriften, Faustpfand oder Sicherungshypothek; Darlehen ohne weitere Sicherheit; Darlehen an Genossenschaften; aber ohne Bankdebitoren. — ⁵⁾ Einschl. der Anleihen von solchen öffentlich-rechtlichen Körperschaften, die keine Geldanstalten sind. — ⁶⁾ Einschl. der drei thüringischen Stadtbanken, die vorher in der Sparkassenstatistik erfaßt wurden.

3. Sparkassen

f. Anlagen der Sparkassen und Kommunalbanken*)

1924—1929, Februar 1930 bis Februar 1932

Zeit	Langfristige Kredite					Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite ⁶⁾			Anlagen insgesamt (Sp. 5 + 10 + 13)
	Hypotheken		Zus. (Sp. 1 + 2)	Kommunal-darlehen ¹⁾	Gesamt (Sp. 3 + 4)	Wechsel			Debitoren ²⁾	Gesamt (Sp. 8 + 9)	Wert-papiere	Effek-ten-kredite	Gesamt (Sp. 11 + 12)	
	land-wirt-schaft-liche	son-stige				Schatz-u. Kommunal-wechsel	son-stige Wechsel	Zus. (Sp. 6 + 7)						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
in Mill. RM														
1924 31. Dezember...	17,1	60,5	77,5	61,3	138,8	0,7	137,8	138,5	874,1	1 012,6	22,8	.	22,8	1 174,2
1925 31. » ...	74,4	297,7	372,1	180,7	552,7	20,3	258,8	279,0	1 469,1	1 748,1	66,0	.	66,0	2 366,9
1926 31. » ...	241,5	753,7	995,2	371,3	1 366,5	28,4	203,6	232,0	1 821,3	2 053,3	579,9	.	579,9	3 999,6
1927 31. » ...	466,5	1 597,2	2 063,7	607,3	2 671,1	11,2	257,0	268,2	2 175,7	2 443,9	916,2	.	916,2	6 031,2
1928 31. » ...	686,4	2 432,8	3 119,2	958,5	4 077,7	37,7	321,1	358,8	2 445,8	2 804,6	1 160,4	.	1 160,4	8 042,7
1929 31. » ...	908,5	3 237,2	4 145,7	1 467,8	5 613,5	75,6	299,9	375,5	2 634,6	3 014,3	1 486,2	.	1 486,2	10 081,7
1930 28. Februar	921,2	3 366,2	4 287,4	1 510,1	5 797,6	83,5	307,4	390,9	2 623,4	3 014,3	1 486,2	.	1 486,2	10 298,0
30. April	943,6	3 468,6	4 412,2	1 538,3	5 950,5	95,6	302,5	398,1	2 621,6	3 019,7	1 560,6	.	1 560,6	10 530,9
30. Juni ⁴⁾	976,4	3 543,1	4 519,5	1 564,5	6 083,9	101,0	297,7	398,7	2 637,6	3 036,4	1 657,6	.	1 657,6	10 777,9
31. August	998,6	3 628,7	4 627,3	1 602,6	6 230,0	105,8	288,5	394,3	2 645,4	3 039,7	1 729,0	.	1 729,0	10 998,6
31. Oktober	1 027,3	3 742,8	4 770,1	1 655,0	6 425,1	107,7	270,6	378,3	2 689,3	3 067,6	1 785,9	.	1 785,9	11 276,7
31. Dezember ⁵⁾	1 052,2	3 840,1	4 892,4	1 748,5	6 640,7	122,5	275,3	397,8	2 581,8	2 979,6	1 776,0	.	1 776,0	11 392,4
1931 28. Februar	1 017,3	3 840,1	4 857,4	1 311,9	6 169,3	124,6	275,3	397,8	2 859,9	3 257,7	1 776,0	49,3	1 825,3	11 372,4
30. April	1 013,9	3 924,2	4 938,1	1 341,6	6 279,7	147,6	275,4	421,0	2 829,9	3 250,9	1 805,0	41,7	1 846,7	11 257,3
30. Juni	1 040,1	4 004,1	5 044,2	1 368,5	6 412,6	167,1	269,7	436,9	2 808,3	3 245,1	1 867,0	49,8	1 916,8	11 574,1
30. August	1 073,6	4 053,6	5 127,3	1 395,7	6 522,9	159,7	244,2	403,9	2 847,5	3 251,4	1 912,9	42,8	1 955,7	11 730,6
31. Oktober	1 095,5	4 056,3	5 151,8	1 416,2	6 570,0	104,2	177,6	281,6	2 737,8	3 019,2	1 932,0	41,7	1 973,7	11 563,3
31. Dezember	1 106,0	4 054,5	5 160,5	1 400,7	6 561,3	75,0	146,8	219,7	2 734,5	2 954,2	1 932,2	38,8	1 971,0	11 486,5
1932 29. Februar	1 119,4	4 133,8	5 253,2	1 395,3	6 648,6	53,3	135,0	198,3	2 650,6	2 848,9	1 944,8	35,9	1 980,7	11 478,1
	1 167,5	4 247,7	5 415,3	1 411,4	6 826,7	61,7	140,4	202,0	2 601,4	2 803,4	1 959,5	32,0	1 991,4	11 621,5

*) Die Zahlen sind für 1924-28 nach der Jahresstatistik, für 1927 n. f. nach der Zweimonatsbilanzstatistik zusammengestellt. In dem Schema, das bis zum 31. Oktober 1930 gültig war, wurden die durchlaufenden Kredite zum Teil unter den eigenen Krediten verbucht; erst mit der Einführung des neuen Zweimonatsbilanzschemas zum 31. Dezember 1930 wurden die durchlaufenden Kredite restlos ausgliedert. Die Zahlen, die nach dem alten Schema zusammengestellt sind, enthalten daher in den Spalten 1, 3, 5, 9, 10 und 14 zum Teil auch durchlaufende Kredite. — ¹⁾ Für die Zahlen nach dem alten Schema einsch. Kommunaldebitorien. — ²⁾ Einsch. Warenvorschüsse, jedoch aussch. Bankdebitoren. Für die Zahlen nach dem alten Schema auch einsch. der Effektenkredite (Reports, Lombards, Effektedebitorien), aber aussch. Kommunaldebitorien. — ³⁾ Soweit die Zahlen nach dem alten Schema eingesetzt sind, wurden die Effektenkredite in einer Summe mit den Debitoren nachgewiesen. — ⁴⁾ Neu hinzugekommen: Magdeburger Stadtbank. — ⁵⁾ Neu hinzugekommen: Chemnitzer Girobank. — ⁶⁾ Zum Vergleich mit den vorangegangenen Terminen wurden die Zahlen in der Weise eingesetzt, wie sie sich schätzungsweise bei Zugrundelegung des alten Schemas ergeben hätten. — ⁷⁾ Ab hier nach dem neuen Schema (die Zahlen enthalten nur noch die eigenen Kredite.)

4. Genossenschaftsbanken

a. Anlagen der gewerblichen Genossenschaftsbanken, der Preußenkasse und der Konsumvereine
Dezember 1924 bis Februar 1931

Zeit	Hypo- theken	Kurzfristige Kredite					Wertpapiere und Effektenkredite			Anlagen insgesamt (Sp. 1 + 7 + 10)	
		Wechsel		Debitoren	Waren-vorschüsse ⁶⁾	zusammen (Sp. 2 + 3)	Wert-papiere	Reports und Lombards ⁵⁾	zusammen (Sp. 8 + 9)		
		Schatz-wechsel ¹⁾	sonstige								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
in Mill. RM											
1924 31. Dezember...	2,4	—	202,7	202,7	362,5	—	565,2	8,9	—	8,9	576,5
1925 31. » ...	10,5	—	498,6	498,6	648,7	—	1 147,3	9,6	—	9,6	1 167,4
1926 31. » ...	29,9	—	543,3	543,3	871,2	—	1 414,5	38,3	—	38,3	1 482,7
1927 31. » ...	45,4	—	520,6	520,6	1 110,7	0,6	1 631,9	61,6	8,8	70,4	1 747,7
1928 31. » ...	69,8	—	616,2	616,2	1 423,5	0,4	2 040,1	69,3	12,2	81,6	2 191,5
1929 31. » ...	90,1	—	525,7	525,7	1 636,0	1,2	2 162,8	86,7	9,2	96,0	2 348,9
1930 28. Februar	96,9	11,2	622,0	633,2	1 650,8	4)	2 020,2	88,6	9,9	98,5	2 499,6
30. April	99,4	16,7	641,3	658,0	1 652,9	16,1	2 327,0	102,3	6,4	110,7	2 537,1
30. Juni	104,5	21,7	638,6	660,3	1 669,0	11,1	2 340,4	113,8	6,2	121,9	2 565,8
31. August	108,8	15,2	640,6	655,8	1 684,6	11,4	2 351,9	123,4	9,5	132,9	2 593,5
31. Oktober	115,6	12,3	568,9	581,3	1 717,4	16,7	2 315,3	120,9	9,8	130,7	2 561,6
31. Dezember	123,2	6,8	505,9	512,7	1 703,8	18,1	2 234,6	123,0	7,6	130,6	2 488,4
1931 28. Februar	125,4	4,3	490,4	494,7	1 758,7	16,4	2 269,9	132,1	7,0	139,2	2 534,5
30. April	130,6	2,8	499,9	502,6	1 751,3	13,0	2 266,9	142,8	6,3	149,1	2 546,7
30. Juni	127,7	2,3	393,5	395,8	1 723,4	11,4	2 130,6	142,8	6,1	149,0	2 407,3
31. August	129,2	2,7	351,2	353,9	1 687,9	8,2	2 050,0	131,8	6,0	137,8	2 317,1
31. Oktober	129,4	0,8	303,9	303,7	1 946,5	5,7	2 255,9	127,5	5,3	132,8	2 518,1
31. Oktober ⁵⁾	129,4	0,8	354,0	354,8	2 272,5	5,7	2 633,1	134,6	5,3	139,9	2 902,3
31. Dezember	129,2	*)	34,2	295,8	330,0	5,5	2 512,2	129,1	4,0	133,2	2 774,6
1932 29. Februar	136,1	12,6	303,6	316,1	2 426,1	5,7	2 748,0	140,1	9,5	149,6	3 033,7

Doppelzählungen sind ausgeschaltet. — Ohne die Kredite der Preußenkasse an landwirtschaftliche Kreditgenossenschaften. — ¹⁾ Zum Teil unter »sonstige Wechsel« (Spalte 3) nachgewiesen. — ²⁾ Zum Teil unter »Debitoren« (Spalte 5) nachgewiesen. — ³⁾ Die vorher unter »Bankguthaben« nachgewiesenen Einziehungspapiere der Preußenkasse wurden zu den »Wechseln« (Spalte 3) hinzugezogen. — ⁴⁾ Hierunter Rembourskredite der Preußenkasse, welche vorher unter »Debitoren« (Spalte 5) ausgewiesen wurden. — ⁵⁾ Neu hinzugekommen: Zentralkassen des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen-e. V. — ⁶⁾ Neu hinzugekommen: Schatzwechsel der Preußenkasse.

4. Genossenschaftsbanken
b. Zweimonatsbilanzen der gewerblichen Genossenschaftsbanken
(in 1 000 *R.M.*)

Bilanzposten	31. Dez. 1930	28. Febr. 1931	30. April 1931	30. Juni 1931	31. Aug. 1931	31. Okt. 1931	31. Dez. 1931	29. Febr. 1932
Genossenschaftsbanken								
Zahl der erfaßten Genossenschaftsbanken ¹⁾	1 361	1 343	1 337	1 319	1 314	1 310	1 308	1 302
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und fällige Zinsscheine, sowie Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbanken	45 839	25 846	27 902	31 220	28 774	24 053	44 847	28 712
Guthaben bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten ²⁾	86 682	88 454	90 316	89 036	73 912	67 639	71 629	79 777
Guthaben bei sonstigen Banken	51 724	48 712	40 828	39 844	40 556	34 951	35 114	71 532
Eigene Wertpapiere	56 912	61 248	62 385	60 235	60 023	58 090	56 880	69 335
Wechsel und Schecks	257 566	249 823	237 211	225 824	188 029	171 458	158 942	152 363
Reports und Lombards	7 616	7 029	6 280	6 143	6 010	5 306	4 049	9 515
Vorschüsse gegen Waren	619	438	418	503	409	438	382	728
Vorschüsse gegen Schuldscheine, Bürgschaften usw.	158 673	165 223	171 276	171 256	162 561	146 430	146 786	138 736
Vorschüsse in laufender Rechnung	1 125 202	1 135 102	1 126 796	1 112 957	1 073 578	1 057 458	988 783	1 091 070
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	93 719	94 631	100 071	98 907	100 290	99 931	98 903	106 123
Dauernde Beteiligungen	10 959	10 693	10 941	11 135	10 772	10 971	11 198	15 428
Grundstücke und Einrichtungen	78 825	79 842	80 855	80 517	81 618	80 608	83 541	85 320
Sonstiges Vermögen	51 612	21 668	27 641	33 352	41 604	52 113	54 069	26 404
Summe des Vermögens	2 025 948	1 988 509	1 982 920	1 960 929	1 868 156	1 809 446	1 755 123	1 875 043
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	225 711	223 670	221 746	218 367	218 488	216 580	217 205	228 745
Rücklagen	89 740	94 361	97 258	95 270	95 096	94 279	93 184	97 253
Spareinlagen und Depositen	1 166 115	1 188 524	1 183 221	1 160 511	1 092 290	1 006 672	960 672	1 019 028
Scheck- und Kontokorrenteinlagen	359 666	344 851	335 129	334 964	296 271	287 172	291 972	386 989
Schulden bei genossenschaftlichen Zentralkreditinstituten ²⁾	37 874	42 304	44 818	45 063	36 488	40 805	39 974	42 476
Schulden bei sonstigen Banken	20 621	24 936	22 584	19 225	17 942	19 509	15 802	24 551
Akzepte	4 935	4 350	4 799	4 418	6 697	12 052	10 297	11 079
Langfristige Anleihen bzw. Darlehen ³⁾	24 265	23 489	24 708	24 268	24 762	25 361	28 922	27 269
Sonstige Schulden	97 021	42 024	48 657	58 843	80 122	107 016	97 095	37 653
Summe der Schulden	2 025 948	1 988 509	1 982 920	1 960 929	1 868 156	1 809 446	1 755 123	1 875 043
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	39 023	36 961	36 405	35 929	35 410	32 227	35 105	35 490
Giroverbindlichkeiten	137 759	127 930	132 961	128 412	126 325	134 700	139 118	139 565
Zentralkassen								
Zahl der berichtenden Zentralkassen ⁴⁾	16	16	16	16	16	16	16	16
A. Vermögen								
Kasse, fremde Geldsorten und Zinsscheine	1 283	522	575	711	562	390	968	431
Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken	1 669	657	679	734	834	881	1 448	380
Guthaben bei Banken	35 711	37 728	34 430	33 532	22 238	21 706	34 316	42 067
Eigene Wertpapiere	5 926	6 008	13 286	13 009	12 995	12 797	12 669	12 546
Wechsel und Schecks	26 115	25 933	23 532	20 529	25 020	22 490	26 547	24 783
Kredite a. Reports und Lombards	368	628	633	588	604	364	208	104
b. Vorschüsse gegen Schuldschein, Bürgschaft usw.	4 361	4 889	5 140	5 419	5 702	5 612	4 717	5 224
c. Vorschüsse in laufender Rechnung	52 141	55 153	59 241	60 554	53 631	58 394	56 173	57 382
d. Besondere Kredite	6 069	6 746	7 084	7 300	8 387	8 427	8 302	8 202
Zusammen	63 539	67 415	72 098	73 761	68 324	69 792	69 400	70 912
davon Kredite an angeschlossene Kreditgenossenschaften	40 212	45 504	60 423	51 147	46 222	46 421	45 493	48 523
Festbefristete Hypothekenforderungen und Güterzieler	798	797	767	749	728	722	709	694
Dauernde Beteiligungen	2 276	2 276	2 276	2 276	2 175	2 176	2 181	2 080
Gebäude und Einrichtung	3 395	3 568	4 852	4 540	4 475	4 353	4 217	4 070
Sonstiges Vermögen	3 109	1 543	1 151	1 741	2 345	2 888	2 507	1 454
Summe des Vermögens	143 821	146 447	153 646	151 582	139 696	138 195	154 982	159 417
B. Schulden								
Geschäftsguthaben der Mitglieder (bzw. Aktienkapital)	16 895	16 715	16 266	16 219	16 234	16 357	16 673	16 623
Rücklagen	2 749	2 985	2 851	2 896	2 902	2 896	2 896	2 963
Kreditoren								
a. Banken (einschl. angeschlossene Genossenschaftsbanken)	90 144	95 164	100 174	98 192	83 537	82 575	98 393	105 905
b. Sonstige	30 485	29 971	32 261	32 167	33 180	32 036	32 951	31 533
Zusammen	120 629	125 135	132 435	130 359	116 717	114 611	131 344	137 438
davon innerhalb 7 Tagen fällig	71 980	75 700	81 068	80 218	71 947	69 860	87 242	89 781
darüber hinaus bis zu 3 Monaten fällig	31 302	33 617	32 540	27 221	25 628	21 615	31 207	24 734
nach 3 Monaten fällig	17 347	15 818	18 827	22 920	22 142	23 138	22 895	22 923
Akzepte	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Schulden	5 548	1 612	2 094	2 108	3 843	4 331	4 069	2 393
Summe der Schulden	143 821	146 447	153 646	151 582	139 696	138 195	154 982	159 417
C. Auf jeder Seite der Bilanz								
Avale und Bürgschaftsverpflichtungen	6 034	4 975	5 054	5 238	5 145	5 044	5 090	5 045
Giroverbindlichkeiten	43 529	40 443	44 556	43 497	41 474	47 906	53 276	55 925

¹⁾ Einschl. der Aktienbanken, die dem Deutschen Genossenschaftsverband angehören. — ²⁾ Dresdner Bank, Preußenkasse und Zentralbank. — ³⁾ Im besonderen aufgenommene Sonderkredite und Hypothekenschulden. — ⁴⁾ Einschl. Reichsverkehrsbank e.G.m.b.H. und Edeka-Bank e.G.m.b.H.

4. Genossenschaftsbanken

c. Die Spareinlagen der Konsumvereine (Repräsentativstatistik)

ab 1924 (in Mill. *R.M.*)

Jahre	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Summe
1. Stand am Monatsende													
1924 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39,2
1925	41,8	44,6	48,2	50,2	52,6	58,1	60,8	63,1	65,6	69,0	72,1	74,5	.
1926	79,3	83,9	89,1	93,4	96,9	104,4	108,7	113,4	118,4	122,9	127,7	129,4	.
1927	137,7	144,1	151,2	156,8	161,4	170,1	175,9	182,7	188,8	194,2	198,2	198,2	.
1928	209,2	218,0	226,1	232,3	236,8	255,0	263,3	271,8	280,0	287,2	293,9	292,9	.
1929	304,3	313,2	321,6	328,0	330,7	338,7	346,5	354,8	363,9	371,1	375,0	365,4	.
1930	372,8	379,1	383,2	386,7	388,5	392,6	399,2	404,3	407,2	408,2	410,0	397,8	.
1931	401,1	402,1	402,6	403,9	403,6	399,4	385,8	371,4	357,5	342,6	330,6	313,8	.
1932	305,5	300,2	292,7	285,7	279,2	270,2	.	.	.	.	.	.	.

2. Gutschriften (Einzahlungen + Zinsen + Aufwärtungsgutschriften)													
1924 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	51,1
1925	4,25	4,45	5,64	4,47	4,62	8,33	6,22	5,47	6,01	7,03	6,42	8,00	70,9
1926	8,23	7,83	9,11	8,04	7,43	11,49	9,05	8,94	9,24	9,25	9,43	11,93	110,0
1927	13,52	11,65	13,10	11,40	11,08	16,00	13,07	13,68	13,48	13,75	12,91	15,79	159,4
1928	19,38	16,33	17,11	14,93	14,13	28,27	18,85	17,92	17,75	18,60	16,91	19,89	220,1
1929	21,95	17,70	19,06	18,24	15,73	19,84	22,33	20,75	21,26	21,15	17,25	16,30	231,6
1930	22,55	18,74	18,66	18,48	16,75	16,83	22,60	17,76	17,18	17,49	15,33	14,98	217,3
1931	18,95	14,24	14,94	15,04	13,28	14,98	11,80	7,83	8,85	9,52	7,89	7,49	144,8
1932	9,91	7,67	6,33	7,06	6,44	6,75	.	.	.	.	.	.	.

davon Einzahlungen													
1924 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21,5
1925	4,25	4,45	5,25	4,47	4,62	5,07	6,20	5,42	5,84	7,03	6,42	6,20	65,2
1926	8,23	7,83	8,51	8,04	7,43	8,70	8,99	8,90	9,08	9,25	9,43	10,15	104,5
1927	13,52	11,65	12,24	11,40	11,08	11,82	13,01	13,60	13,23	13,75	12,91	12,86	161,1
1928	19,38	16,33	16,17	14,93	14,13	16,31	18,75	17,81	17,40	18,60	16,91	15,89	202,6
1929	21,20	16,95	17,28	17,37	14,63	16,59	20,41	19,24	19,17	20,15	16,24	14,98	214,2
1930	20,70	17,40	17,60	16,26	15,76	13,97	19,19	15,78	15,57	16,00	14,33	13,57	196,1
1931	17,10	13,06	13,76	13,64	11,48	12,00	8,65	6,04	7,43	8,17	6,97	6,08	124,4
1932	8,35	6,94	5,58	6,14	5,08	4,60	.	.	.	.	.	.	.

3. Lastschriften (Auszahlungen)													
1924 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12,0
1925	1,60	1,67	2,01	2,51	2,25	2,76	3,52	3,22	3,49	3,58	3,30	5,62	35,5
1926	3,41	3,32	3,84	3,81	3,90	4,03	4,73	4,17	4,28	4,72	4,70	10,22	55,1
1927	5,24	5,18	6,04	5,83	6,49	7,21	7,31	6,93	7,31	8,36	8,90	15,81	90,6
1928	8,39	7,50	9,04	8,73	9,63	10,03	10,62	9,42	9,49	11,43	10,24	20,83	125,4
1929	10,55	8,83	10,60	11,88	12,99	11,93	14,50	12,46	12,20	13,89	13,35	25,97	159,1
1930	15,29	12,50	14,59	14,96	13,49	12,73	16,04	12,75	14,27	16,78	13,48	27,24	184,1
1931	15,77	13,25	14,41	14,20	13,25	19,14	25,48	22,21	22,75	24,29	19,86	24,33	228,9
1932	16,55	13,04	13,75	14,09	12,96	15,76	.	.	.	.	.	.	.

4. Einlagenüberschuß (Überschuß der Gutschriften über die Lastschriften)													
1924 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39,1
1925	2,65	2,79	3,63	1,95	2,37	5,56	2,70	2,25	2,53	3,44	3,12	2,38	35,4
1926	4,83	4,52	5,27	4,23	3,53	7,46	4,31	4,77	4,96	4,53	4,73	1,72	54,9
1927	8,28	6,47	7,06	5,57	4,59	8,79	5,76	6,75	6,17	5,40	4,01	-0,02	68,8
1928	10,98	8,83	8,07	6,20	4,50	18,23	8,23	8,50	8,27	7,17	6,66	-0,94	94,7
1929	11,40	8,87	8,46	6,36	2,74	7,91	7,84	8,29	9,07	7,26	3,91	-9,67	72,4
1930	7,26	6,23	4,07	3,51	3,27	4,10	6,57	5,01	2,91	0,71	1,84	-12,25	33,2
1931	3,18	0,99	0,53	0,84	0,03	-4,16	-13,68	-14,37	-13,90	-14,77	-11,97	-16,84	-84,1
1932	-6,65	-5,37	-7,43	-7,03	-6,52	-9,01	.	.	.	.	.	.	.

davon Einzahlungsüberschuß (Überschuß der Einzahlungen über die Auszahlungen)													
1924 .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9,5
1925	2,65	2,79	3,23	1,95	2,37	2,31	2,70	2,20	2,35	3,44	3,12	0,58	29,7
1926	4,83	4,52	4,67	4,23	3,53	4,67	4,26	4,74	4,81	4,53	4,73	-0,07	49,4
1927	8,28	6,47	6,20	5,57	4,59	4,61	5,70	6,67	5,92	5,40	4,01	-2,95	60,5
1928	10,98	8,83	7,13	6,20	4,50	6,28	8,13	8,39	7,91	7,17	6,66	-4,93	77,3
1929	10,65	8,12	6,68	5,50	1,64	4,66	5,91	6,78	6,97	6,26	2,89	-10,99	55,1
1930	5,41	-4,89	3,01	1,30	2,28	1,24	3,16	3,03	1,29	-0,79	0,85	-13,67	12,0
1931	1,33	-0,19	-0,65	-0,56	-1,77	-7,14	-16,84	-16,17	-15,32	-16,12	-12,89	-18,25	-104,6
1932	-8,21	-6,10	-8,17	-7,96	-7,88	-11,16	.	.	.	.	.	.	.

D. Emissionen

1. Gesamtumfang von deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen

am 2. Januar 1932 (in 1000 R.M.)

Gewerbegruppen	Inlandsschuldverschreibungen						Auslandsschuldverschreibungen		Insgesamt umlaufender Betrag am 31. Dezember 1930		
	Aufwertungs-schuldverschreibungen ¹⁾		Neuverschuldung				umlau-fender Betrag ins-gesamt	Anzahl der Aus-steller		Insgesamt umlau-fender Betrag (Sp. 7 + 9)	
			auf Sachwerte lautende Schuldverschreibungen		auf Reichsmark, Goldmark oder Festmark lautende Schuldverschreibungen						
	Anzahl der Aus-steller	umlau-fender Betrag	Anzahl der Aus-steller	umlau-fender Betrag	Anzahl der Aus-steller	umlau-fender Betrag	8	9		10	11
Industrie der Grundstoffe	108	40 123	1	283	37	309 366	349 772	21	1 030 754	1 380 526	1 440 809
darunter											
Gewinnung von Steinkohlen . . .	21	19 750	1	283	8	41 201	61 234	5	155 981	217 215	223 729
Gewinnung von Braunkohlen . . .	13	768	—	—	2	12 500	13 268	1	7 841	21 109	25 348
Kalibergbau	11	1 150	—	—	—	—	1 150	2	292 225	293 375	303 168
Mit Bergbau verb. Unternehm. . .	12	13 773	—	—	7	224 547	238 320	11	546 642	784 962	820 017
darunter Bergbau u. Eisenind. .	9	10 136	—	—	7	224 547	234 683	9	535 354	770 037	801 061
Baustoffindustrie	17	1 136	—	—	10	7 569	8 705	—	—	8 705	9 340
Großleisenindustrie (einschließ- lich Eisengießereien)	9	1 223	—	—	2	5 500	6 723	—	—	6 723	7 063
Mit Eisen- u. Metallgewinnung verbundene Werke ²⁾	10	1 072	—	—	1	2 319	3 391	1	13 852	17 243	18 813
Papierzeugung	11	1 140	—	—	6	14 230	15 370	1	14 213	29 583	31 702
Verarbeitende Industrie	208	49 746	—	—	94	497 766	547 512	22	457 228	1 004 740	1 044 187
darunter											
Feinkeramik u. Glasindustrie . . .	7	786	—	—	8	6 375	7 161	1	840	8 001	8 897
Maschinen- und Apparatebau . . .	47	10 772	—	—	8	3 747	14 519	2	11 274	25 793	30 816
Fahrzeugbau	10	5 490	—	—	4	36 023	41 513	1	8 400	49 913	43 909
Elektrotechnische Industrie	10	21 684	—	—	8	49 100	70 784	7	343 781	414 565	435 140
Feinmechanik und Optik	3	101	—	—	1	50	151	1	6 997	7 148	7 372
Chemische Industrie	12	3 285	—	—	3	253 632	256 917	3	67 508	324 425	328 499
Spinnereien und Webereien	16	914	—	—	14	41 982	42 896	2	4 966	47 862	53 952
Leder- und Linoleumindustrie . . .	1	32	—	—	1	15 935	15 967	1	2 334	18 301	20 094
Kautschuk- u. Asbestindustrie . . .	5	240	—	—	2	14 325	14 565	1	8 125	22 690	24 785
Nahrungs- u. Genußmittelgew. darunter Brauereien u. Mälze- reien	65	4 068	—	—	36	55 153	59 221	—	—	59 221	61 547
43	3 035	—	—	26	40 829	43 864	—	—	—	43 864	44 945
Wasser-, Gas- und Elektrizitäts- gewinnung	54	45 601	14	5 182	19	98 919	149 702	36	1 267 573	1 417 275	1 455 426
darunter											
Wasserwerke	—	—	—	—	1	3	3	3	61 018	61 021	62 388
Gaswerke	14	5 061	3	797	1	37	5 895	2	52 690	58 585	61 020
Elektrizitätswerke	37	39 713	9	4 170	17	98 879	142 762	30	1 149 669	1 292 431	1 326 477
Handelsgewerbe ³⁾	38	10 189	2	230	23	10 735	21 154	5	99 684	120 838	134 874
darunter											
Warenhandel	3	167	2	230	8	1 804	2 201	2	67 540	69 741	72 135
Grundstücksgesellschaften	26	7 458	—	—	9	4 083	11 541	2	24 240	35 781	37 701
Hilfsgewerbe des Handels	6	1 051	—	—	6	4 848	5 899	1	7 904	13 803	23 292
Banken u. sonstiger Geldhandel . . .	5	11 984	2	17 599	1	4 964	34 547	3	189 154	223 701	230 699
Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	1	20 000	20 000	1	45 108	65 108	66 242
Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrswesen	65	19 697	—	—	5	9 681	29 378	11	241 632	271 010	292 882
darunter											
See- und Küstenschifffahrt	5	723	—	—	—	—	723	3	117 155	117 878	125 113
Bahnen	58	17 741	—	—	5	9 681	27 422	7	110 254	137 676	149 369
Sonstige Gewerbegruppen	24	12 144	2	182	45	30 300	42 626	—	—	42 626	43 721
darunter											
Gast- u. Schankwirtschaftsgew. Filmaufnahme ⁴⁾ u. -vorführung . . .	2	50	—	—	2	7 650	7 700	—	—	7 700	8 512
—	—	—	—	—	1	14 738	14 738	—	—	14 738	14 738
Insgesamt	502	189 484	21	23 476	225	981 731	1 194 691	99	3 331 133	4 525 824	4 708 840

¹⁾ Darunter 54 Mill. R.M. Genußrechte. — ²⁾ Verbunden mit Betrieben der verarbeitenden Industrie. — ³⁾ Ohne Banken und Beteiligungs-gesellschaften. — ⁴⁾ Auch mit Filmverleihung verbunden.

2. Die Zinsbelastung aus den deutschen Industrieobligationen und verwandten Schuldverschreibungen nach dem Umlauf vom 2. Januar 1932

(in 1000 R.M.)

Die Zinsbelastung beträgt

aus	für							Insgesamt	
	Industrie der Grundstoffe	Verar-beitende Industrie	Wasser-, Gas- und Elektri-zitätsgew.	Handels-gewerbe	Banken	Betelli-gungs-gesell-schaften	Verkehrs-wesen		Sonstige Gewerbe-gruppen
Inlandsanleihen	23 097	35 050	8 720	1 133	1 667	1 400	1 157	3 248	75 472
Auslandsanleihen	67 725	32 478	79 348	6 341	10 932	2 825	15 090	—	214 739
Zusammen	90 822	67 528	88 068	7 474	12 599	4 225	16 247	3 248	290 211

3. Die Ausgabe von Wertpapieren im Deutschen Reich und die Aufnahme von langfristigen Auslandsanleihen von 1924 bis Ende 1931 (in Mill. *℞ℳ*)

Zeit	Im Deutschen Reiche ausgegebene Wertpapiere										Auslandsanleihen von							Auslandsanleihen insgesamt				
	Schuldverschreibungen von							Aktien ³⁾	Inländische Wertpapiere insgesamt	Ausländische Wertpapiere	öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlich-rechtlichen Unternehmungen	kirchlichen Körperschaften	Bodenkreditanstalten, davon:			anderen Banken		sonstigen privaten Unternehmungen			
	öffentlich-rechtlichen Körperschaften	öffentlich-rechtlichen Unternehmungen	Kommunalobligationen	Bodenkreditanstalten, davon: Pfandbriefe	privaten Unternehmungen	Schuldverschreibungen insgesamt	Bodenkreditobligationen							Pfandbriefe								
1924.....	21	6	10	4	367	36	440	148	588	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	42
1925 ¹⁾	15	113	38	840	74	1 080	656	1 736	—	379	260	16	15	105	—	—	—	—	—	—	490	1 265
1926 ¹⁾	654	509	465	1 628	323	3 579	988	4 567	—	344	307	64	128	67	—	—	—	—	—	—	645	1 555
1927.....	698	16	349	1 597	181	2 841	1 438	4 279	58	269	63	14	—	515	189	—	—	—	—	—	362	1 412
1928.....	456	207	489	1 459	294	2 905	1 339	4 244	14	166	428	32	107	367	—	—	—	—	—	—	365	1 465
1929.....	388	0	258	899	8	1 553	979	2 532	19	31	122	21	—	5	2	—	—	—	—	—	168	349
1930.....	80	7)	190	548	1 814	35	2 667	555	3 222	—	230	7)	660	16	—	39	—	—	—	—	232	1 177
1931.....	22	38	279	993	1	1 333	785	2 118	7	354	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	8	346
1931 Jan.	8	—	20	198	—	—	226	75	301	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Febr.	1	—	23	122	—	—	146	47	193	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» März	3	—	31	149	—	—	183	15	198	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
» April	9	12	47	157	—	—	225	14	239	7	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	27
» Mai	1	2	46	85	—	—	134	259	393	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	316
» Juni	0	—	34	79	—	—	113	57	170	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
» Juli	0	—	26	64	—	—	90	20	110	—	—	—	—	0	—	—	—	—	—	—	—	0
» Aug.	—	—	44	22	1	—	67	213	280	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Sept.	—	—	3	49	—	—	52	23	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Okt.	—	16	0	20	—	—	36	8	44	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Nov.	—	5	1	21	—	—	27	29	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Dez.	—	3	4	27	—	—	34	22	56	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Angaben nach Monaten siehe «Wirtschaft und Statistik» 1928, Heft 13. — ²⁾ Darunter Reichsbahn, Reichspost und andere gemeinnützige Körperschaften und Unternehmungen. — ³⁾ Bareinzahlungen nach dem Kurswert. Die Monatszahlen sind nur vorläufige Zahlen, da Berichtigungen nur am Jahresende zugesetzt sind und nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden können. — ⁴⁾ Bodenkreditanstalten für ²⁾/₄ Jahr. — ⁵⁾ Ohne die Dawes-Anleihe im Betrage von 960 Mill. *℞ℳ*. — ⁶⁾ Anleihe der Siemens-Halske A. G. mit dem Kurswert eingesetzt. — ⁷⁾ Darunter Young-Anl., deutsche Ausgabe; bei den Auslandsanleihen ist die Young-Anl. in die Statistik aufgenommen mit dem Teil ihres Nominalbetrages, der dem vom Ausland an die Reichsbahn und Reichspost geflossenen Erlöse entspricht. — ⁸⁾ 2. Trauche der Zündholzmonopolanleihe.

4. Emissionsländer der langfristigen Auslandsanleihen¹⁾ (Nominalbeträge in Mill. *℞ℳ*)

Emissionsland	Emissionen im Jahre:								1931	1924/31
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930			
Ver. Staaten v. Amerika	42,0	923,0	1 082,7	890,4	1 017,1	165,8	4)	269,5	8,4	4 398,9
Großbritannien.....	—	122,2	142,0	152,8	136,2	56,4	—	—	—	609,6
Niederlande.....	—	142,1	189,5	262,4	201,7	65,4	4)	131,9	6,8	999,8
Schweiz.....	—	67,9	66,2	51,9	57,6	57,5	—	59,4	15,6	376,1
Schweden.....	—	10,3	43,4	51,9	11,8	3,2	—	210,0	315,0	645,6
Sonstige Länder ²⁾	—	—	31,0	2,3	40,8	0,3	5)	506,1	—	580,5
Insgesamt ³⁾	42,0	1 265,5	1 554,8	1 411,7	1 465,2	348,6	—	1 176,9	345,8	7 610,5

¹⁾ Konversionen sind in den Zahlen nicht enthalten. — ²⁾ Einschl. nicht aufteilbarer Posten. — ³⁾ Außerdem Dawes-Anleihe. — ⁴⁾ Die Siemens-Anleihe ist mit ihrem Kurswert eingesetzt. — ⁵⁾ Die Young-Anleihe läßt sich auf die Gläubigerländer nicht aufteilen, da sie über die Bank für internationalen Zahlungsausgleich gegangen ist.

5. Anleihebedingungen langfristiger Inlandsanleihen¹⁾

Bezeichnung	1927						1928						1929						1930						1931						1924/31																	
	Nominalbeträge in Mill. <i>℞ℳ</i>												in %																																			
Nominalverzins.:													Durchschnittl. Nominalverzinsung.....												Emissionskurs												Effektivverzinsung ²⁾ für den Anleihezeichner.....											
über 5 %	470,5												5,56												93,80												5,93											
* 6 %	177,1												6,35												94,40												6,73											
* 7 %	326,8												7,54												96,40												7,82											
* 7 1/2 %	18,0												6,55												94,34												6,94											
* 8 %	69,9												5,97												98,14												6,08											
* 8 1/2 %	8,2												—												—												—											
* 9 %	211,8												—												—												—											
* 9 1/2 %	203,5												—												—												—											
* 10 % u. darüber	0,4												—												—												—											
Insgesamt	875,9												6,37												96,89												7,16											

¹⁾ Soweit erfaßbar, ohne Schuldverschreibungen von Bodenkreditanstalten. — ²⁾ Ohne die 1 000jährige Siemens-Anleihe. — ³⁾ Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — ⁴⁾ Ohne die 24,4 Mill. *℞ℳ* 4 1/2-prozentige steuerfreie Reichsbahnleihe beträgt die Nominalverzinsung 6,94%, der durchschnittliche Emissionskurs 96,89%, die Effektivverzinsung für den Anleihezeichner 7,16%.

6. Anleihebedingungen der langfristigen Auslandsanleihen

Bezeichnung	1927						1928						1929						1930						1931						1924/31																																																					
	Nominalbeträge in Mill. <i>℞ℳ</i>												in %																																																																							
Nominalverzinsung zu	bis 5 %												6,06												6,23												6,46												5,84												6,06												6,37											
	5 1/2 %												96,43												95,15												94,45												92,32												97,57												94,94											
	6 %												92,71												91,55												92,17												88,49												93,20												90,39											
	6 1/2 %												—												—												—												—												—																							
	7 %												—												—												—												—												—																							
	7 1/2 %												—												—												—												—												—																							
	8 %												—												—												—												—												—																							
	Insgesamt												6,28												6,51												6,84												6,33												6,21												6,71											

¹⁾ Ohne Berücksichtigung der Laufzeit und der Tilgungsbedingungen. — ²⁾ Ohne die Siemens-Anleihe.

E. Kapitalanlagen der Lebens- und Sozialversicherung

Stand am Jahresende 1913, 1926—1931 (in Mill. M bzw. R.M)

I. Kapitalanlagen im ganzen

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1931
1. Lebensversicherung							
a. private Lebensversicherungsunternehmen¹⁾							
Zahl der Unternehmungen	67	58	65	74	74	75	64
Kapitalanlagen							
1. Neuanlagen insgesamt	5 639,3	432,9	752,3	1 076,4	1 458,8	1 966,3	2 332,3
davon Hypotheken und Grundschulden...	4 670,4	244,2	442,5	652,7	915,1	1 230,6	1 422,6
Wertpapiere	164,4	84,9	154,9	199,5	211,7	291,9	386,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften	255,8	13,3	30,9	64,3	109,7	154,1	192,0
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	442,4	10,1	18,6	37,8	70,1	121,5	198,4
Grundbesitz	101,8	65,8	85,9	100,6	119,8	137,7	132,9
Sonstige Anlagen	4,5	14,6	19,5	21,5	32,4	30,5	—
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt	—	—	513,2	544,2	598,4	582,1	567,0
davon Hypotheken und Grundschulden...	—	—	458,0	464,6	509,6	507,5	480,2
Wertpapiere	—	—	17,8	22,3	23,9	20,3	23,3
Darlehen an öffentl. Körperschaften	—	—	15,8	15,6	29,4	32,5	32,1
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	—	—	21,6	41,7	35,5	21,8	31,4
b. öffentliche Lebensversicherungsanstalten²⁾							
Zahl der Unternehmungen	7	17	18	18	18	18	18
Kapitalanlagen							
1. Neuanlagen insgesamt	8,8	37,1	76,2	119,7	175,3	244,5	325,6
davon Hypotheken und Grundschulden...	1,8	17,3	43,0	73,2	107,7	143,2	188,7
Wertpapiere	5,2	9,1	13,9	17,1	19,9	26,5	30,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften	0,1	6,2	9,3	15,8	27,7	38,0	53,1
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	8,3	11,8
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	1,1	0,3	1,3	3,0	6,4	12,6	23,6
Grundbesitz	0,6	4,2	8,7	10,6	13,6	15,9	18,0
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt	—	3,7	49,5	53,1	48,6	47,4	32,7
davon Hypotheken und Grundschulden...	—	3,4	47,3	48,4	44,1	43,0	28,8
Wertpapiere	—	0,3	1,5	3,9	3,6	3,4	3,2
Darlehen an öffentl. Körperschaften	—	—	0,7	0,7	0,6	0,3	0,3
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	0,4	0,0
Vorauszahlung. u. Darlehen a. Policen	—	—	0,0	0,1	0,3	0,3	0,4
2. Sozialversicherung							
a. Invalidenversicherung³⁾							
Kassenbestand (einschl. Bankguthaben).....	30,7	163,2	210,5	220,4	239,4	167,1	125,1
Wertpapiere	744,1	134,7	250,2	365,8	504,7	555,2	466,8
davon:							
Reich	76,5	54,5	67,1	88,2	216,2	225,1	190,2
Länder	285,6	6,1	17,4	40,2	41,0	45,9	29,8
Gemeinden und Gemeindeverbände	—	17,0	37,5	41,8	43,0	56,1	31,3
andere öffentlich-rechtliche Körperschaften	381,9	—	41,4	67,9	63,8	73,6	41,0
sonstige	—	57,1	86,8	127,7	141,7	155,5	174,5
Darlehen	650,8	45,1	118,1	239,4	289,2	289,6	252,0
Hypotheken	560,0	158,3	200,4	314,8	392,8	450,5	440,9
Sparkasseneinlagen	15,8	8,8	14,3	33,7	31,7	27,0	7,2
Summe langfristige Anlagen	1 970,7	346,9	583,0	953,7	1 218,4	1 322,4	1 159,7
Grundstücke	96,7	118,3	126,3	143,3	162,8	183,3	193,1
Inventar	7,6	13,8	16,0	18,6	21,7	24,3	26,1
Summe Rohvermögen	2 105,7	642,2	935,8	1 336,0	1 642,3	1 697,1	1 511,1
Schuldverpflichtungen	0,2	53,7	54,1	58,4	60,2	60,4	89,9
Reinvermögen	2 105,5	588,5	881,7	1 277,6	1 582,1	1 636,7	1 421,2

¹⁾ Für die Jahre 1913, 1926 bis 1930 nach den Veröffentlichungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung; für 1931 und für die aufgewerteten Vermögensanlagen seit 1927 nach der Zweimonatsstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung.
²⁾ Die Zunahme der Unternehmungen im Jahre 1927 ist darauf zurückzuführen, daß in diesem Jahre folgende Pensionsersatzkassen in die Statistik neu aufgenommen wurden: Pens.- u. Witwen- u. Waisenkasse f. d. Angestellten der Firma Rudolf Mosse, Berlin, Gehr. Arnold'scher Pensionsverein, Dresden, Beamten-V. Verein «Laetitia», Hamburg, Versorgungskasse Vereinigter Rhedereien, Hamburg, B. M. Strupp'sche Pensionskasse, Meiningen, Pens.- u. Sterbekasse d. Beamten u. Bediensteten d. Bayer. Hypotheken- u. Wechselbank, München. Diese Pensionsersatzkassen sind in der Statistik der Kapitalanlagen für 1931, die auf den Zweimonatsnachweisungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung beruht, nicht enthalten. — Ferner enthält die auf den Zweimonatsnachweisungen beruhende Statistik für Ende 1931 keine Krankenkassen. — ³⁾ Für die Jahre 1913 und 1926 nach Angaben des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der «Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungsanstalt» (früher «Deutsche Lebensversicherung für Wehrmachtangehörige und Beamte»), 1927 bis 1931 nach den Zweimonatsnachweisungen des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der «Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Rentenversicherungsanstalt» sowie einschl. der Kapitalanlagen des Verbandes öffentl. Lebensversicherungsanstalten in Deutschland. — ⁴⁾ Landesversicherungs- und Sonderanstalten 1913, 1926—30 nach den Jahresabschlußbilanzen, 1931 nach der Monatsnachweisung.

I. Kapitalanlagen im ganzen
2. Sozialversicherung

Bezeichnung der Anlagen bzw. Bilanzposten	1913	1926	1927	1928	1929	1930	1931
b. Reichsversicherungs-Anstalt für Angestellte							
Aktiva							
Wertbeständige Vermögensanlagen insgesamt	118,9	458,1	655,6	913,1	1 214,4	1 647,4	1 905,1
davon:							
Wertpapiere	31,7	119,6	159,3	203,4	217,1	420,2	474,9
Reich, Länder	31,2	33,5	54,5	79,7	76,8	62,3	72,0
Zertifikate zu 7% Deutschen Reichsbahn- Vorzugsaktien	—	—	—	—	—	197,9	247,9
Gemeinden	0,5	3,0	3,3	5,4	7,1	7,2	5,3
Hypothekenbanken, Pfandbriefe	—	42,7	50,5	51,2	57,9	66,9	67,0
Hypothekenbanken, Kommunalobligat.	—	8,2	13,4	13,9	13,2	15,6	15,6
Realkreditanstalten	—	32,2	37,6	53,2	62,1	70,3	67,1
Sonstige Schuldverschreibungen	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Darlehen	56,3	129,4	213,4	357,2	538,1	624,2	677,5
Länder	—	28,5	44,7	113,7	191,9	226,6	232,2
Gemeinden	56,3	90,7	153,8	208,4	299,9	357,8	390,6
gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen. Baugenossenschaften	—	9,9	14,6	15,1	17,3	19,4	18,7
Hypotheken	30,9	209,1	282,9	352,5	459,2	603,0	752,7
städtische	27,8	68,4	109,6	163,7	252,6	388,5	531,4
landwirtschaftliche	3,1	75,5	105,1	124,7	142,9	156,1	165,8
industrielle	—	65,2	68,2	64,1	63,7	58,4	55,5
Aufgewertete Vermögensanlagen insgesamt	—	42,4	40,8	40,8	41,9	48,0	1,6
davon:							
Wertpapiere	—	2,3	2,5	2,5	2,4	2,3	—
Anleiheablösungsschuld	—	2,3	2,5	2,3	2,2	2,1	—
Sonstige	—	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	—
Darlehen	—	22,8	22,3	22,6	24,1	25,5	1,6
Länder	—	1,7	1,5	0,7	0,0	0,1	—
Gemeinden	—	20,9	20,6	21,7	23,9	25,2	—
gemischt-wirtschaftliche Unternehmungen. Hypotheken	—	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	—
städtische	—	17,3	16,0	15,7	15,4	15,2	—
landwirtschaftliche	—	15,8	14,6	14,3	14,0	13,8	—
industrielle	—	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	—
Guthaben bei Banken und Post	0,7	1,9	1,7	1,3	1,3	0,6	0,3
Kassenbestand	0,0	0,1	0,1	1,1	1,2	3,2	3,1
Zinsen	0,9	6,8	9,9	16,6	19,0	33,2	44,2
Grundbesitz	3,5	8,1	8,3	8,7	9,5	9,5	16,3
Inventar	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Forderungen	12,4	17,0	17,9	21,7	26,7	35,5	40,3
Summe der Aktiva	137,1	534,4	734,3	1 003,3	1 314,0	1 772,4	2 010,9
Passiva							
Rücklagen	136,9	533,1	732,7	1 000,6	1 310,3	1 633,3	1 893,4
Sonstige Verpflichtungen	—	1,3	1,6	2,7	3,7	139,1	117,5
Summe der Passiva	137,1	534,4	734,3	1 003,3	1 314,0	1 772,4	2 010,9

II. Langfristige Ausleihungen

1. Insgesamt¹⁾

Langfristige wertbeständige Ausleihungen	7 171,5	991,1	1 718,8	2 640,7	3 596,2	4 653,6	5 176,8
davon: Hypotheken	5 263,1	546,9	878,8	1 297,2	1 778,7	2 333,5	2 716,8
Wertpapiere	945,4	279,5	500,2	710,8	886,4	1 240,7	1 309,5
Darlehen	963,0	164,7	339,8	643,7	931,1	1 071,1	1 158,9
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	8,3	11,8
Langfristige aufgewertete Ausleihungen ..	—	226,2	781,9	811,3	849,9	832,1	742,5
davon: Hypotheken	—	102,7	611,3	624,7	665,3	659,5	597,4
Wertpapiere	—	71,4	99,9	103,7	96,9	79,1	75,5
Darlehen	—	52,1	70,7	71,9	87,7	93,1	69,6
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	0,4	0,0
Summe langfristige Ausleihungen	7 171,5	1 217,3	2 500,7	3 452,0	4 446,1	5 485,7	5 919,3

2. Davon Lebensversicherung

Langfristige wertbeständige Ausleihungen	5 097,7	375,0	694,5	1 022,6	1 391,8	1 892,6	2 285,0
davon: Hypotheken	4 672,2	261,5	485,5	725,9	1 022,8	1 373,8	1 611,3
Wertpapiere	169,6	94,0	168,8	216,6	231,6	318,4	416,8
Darlehen	255,9	19,5	40,2	80,1	137,4	192,1	245,1
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	8,3	11,8
Langfristige aufgewertete Ausleihungen ..	—	3,7	541,1	555,5	611,2	607,4	567,9
davon: Hypotheken	—	3,4	505,3	513,0	553,7	550,5	509,0
Wertpapiere	—	0,3	19,3	26,2	27,5	23,7	26,5
Darlehen	—	—	16,5	16,3	30,0	32,8	32,4
Langfristige Bankanlagen	—	—	—	—	—	0,4	0,0
Summe langfristige Ausleihungen	5 097,7	378,7	1 235,6	1 578,1	2 003,0	2 500,0	2 852,9

¹⁾ Restbetrag aufgewerteter Darlehen; die weiteren aufgewerteten Vermögensanlagen sind mit den wertbeständigen Vermögensanlagen zusammengefaßt und in der Jahresabschluss-Bilanz 1931 nicht mehr besonders ausgewiesen. — ²⁾ Einschl. unverzinsl. Schatzanweisungen. — ³⁾ Enthält für 1930 = 131,8 Mill. *R.M.*, für 1931 = 110,9 Mill. *R.M.* gestundetes Kaufgeld beim Ankauf von Zertifikaten zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien. — ⁴⁾ Die Trennung in wertbeständige und aufgewertete Ausleihungen wurde bei den in den gesamten Ausleihungen der Versicherungen enthaltenen Landesversicherungsanstalten usw. bis einschl. 1929 auf Grund von Schätzungen (die sich auf Angaben der »Amtlichen Nachrichten des Reichsversicherungsamts« stützen) vorgenommen.

3. Kapitalanlagen der Lebensversicherungen

von Dezember 1929 bis Februar 1932

(in Mill. *R.M.*)

Bilanzposten	31.12.	28.2.	30.4.	30.6.	31.8.	31.10.	31.12.	28.2.	30.4.	30.6.	31.8.	31.10.	31.12.	29.2.
	1929	1930						1931							1932
a. Private Lebensversicherungsunternehmen¹⁾														
Zahl d. Unternehmungen	63	64	64	64	65	64	64	65	65	65	65	64	64	65
1. Neuanlagen insges...	1415,0	1459,4	1529,9	1604,4	1711,2	1802,5	1894,0	1992,7	2057,6	2126,1	2194,4	2270,1	2332,3	2389,9
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	898,3	931,3	986,1	1024,4	1078,3	1137,7	1199,9	1250,9	1293,8	1335,1	1373,3	1400,4	1422,6	1451,4
Wertpapiere.....	228,7	224,8	228,8	247,0	274,0	288,6	296,6	330,1	328,9	338,3	344,5	368,0	386,4	389,5
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	109,2	115,8	118,3	125,5	141,2	147,5	152,5	161,4	172,7	175,2	183,9	188,8	192,0	197,3
Langfristige Bankanlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	70,2	76,6	83,9	92,1	100,4	109,0	119,7	128,0	138,6	152,0	165,4	182,6	198,4	213,3
Grundbesitz.....	108,6	110,9	112,8	115,4	117,3	119,7	125,3	122,3	123,6	125,5	127,3	130,3	132,9	138,4
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insges...	598,4	592,2	587,1	605,8	603,8	602,5	582,1	579,7	616,6	607,1	595,4	585,9	567,0	551,6
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	509,6	511,1	505,2	519,8	515,9	511,9	507,5	509,0	528,9	520,8	509,1	498,6	480,2	466,5
Wertpapiere.....	23,9	22,8	23,0	22,8	23,5	24,7	20,3	19,4	23,9	23,3	23,2	23,9	23,3	21,4
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	29,4	30,1	28,7	31,5	31,8	31,4	32,5	29,3	34,3	32,8	32,3	32,0	32,1	31,6
Langfristige Bankanlagen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	35,5	28,2	30,2	31,7	32,6	34,5	21,8	22,0	29,5	30,2	30,8	31,4	31,4	32,1
b. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten²⁾														
Zahl d. Unternehmungen	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
1. Neuanlagen insges...	175,3	187,9	197,1	209,0	220,4	229,0	244,5	258,3	268,5	279,2	293,3	305,2	325,6	335,9
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	107,7	113,4	118,4	125,3	130,7	135,2	143,2	149,1	155,2	161,6	171,1	177,6	188,7	193,0
Wertpapiere.....	19,9	20,6	21,2	22,6	24,0	26,6	26,5	27,9	28,6	29,3	29,4	29,5	30,4	29,8
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	27,7	28,6	28,2	29,4	30,8	32,5	38,0	39,3	40,6	42,1	44,9	46,3	53,1	53,3
Langfristige Bankanlagen.....	—	4,3	6,7	7,8	9,8	7,8	8,3	10,5	10,8	11,6	11,8	12,6	11,8	15,6
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	6,4	7,2	8,2	9,0	10,1	11,2	12,6	14,1	15,7	17,2	18,9	21,3	23,6	26,0
Grundbesitz.....	13,6	13,8	14,4	14,9	15,0	15,7	15,9	17,4	17,6	17,4	17,2	17,9	18,0	18,2
2. Aufgewertete Vermögensanlagen insges...	48,6	48,9	48,9	48,6	47,9	47,9	47,4	47,2	46,6	43,9	39,7	38,7	32,7	30,8
davon														
Hypotheken und Grundschulden ...	44,1	43,9	43,7	43,5	43,3	43,3	43,0	42,5	42,0	39,5	35,4	34,2	28,8	26,9
Wertpapiere.....	3,6	3,5	3,5	3,6	3,6	3,6	3,4	3,7	3,7	3,5	3,3	3,5	3,2	3,2
Darlehen an öffentl. Körperschaften ...	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,6	0,6	0,3	0,3
Langfristige Bankanlagen.....	—	0,4	0,6	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Vorauszahlungen und Darlehen auf Polic.	0,3	0,5	0,5	0,6	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4

¹⁾ Nach der Zweimonatsstatistik des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung. Außerdem ist noch eine Reihe von Versicherungsunternehmen vorhanden, die sich in Liquidation befinden. — ²⁾ Nach den Zweimonatsnachweisungen des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland und der »Deutsche Beamtenversicherung, öffentlich-rechtliche Lebens- und Renten-Versicherungsanstalt« (früher »Deutsche Lebensversicherung für Wehrmachtangehörige und Beamte«). Einschließlich der Kapitalanlagen des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland.

F. Kreditvolumen

1. Stand der Spareinlagen bei den Sparkassen und den 5 großen Genossenschaftsverbänden
1913, 1925 bis 1931 (in Millionen *M* bzw. *RM*)

Anstalten	Ende der Jahre							
	1913 ¹⁾	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
I. Sparkassen²⁾	19 689,0	1 693,5	3 181,9	4 839,1	7 205,0	9 313,6	10 751,9	10 130,0
II. Genossenschaftsverbände								
1. Landwirtschaftliche Genossenschaften ³⁾	2 166,1	228,0	450,6	747,9	1 092,9	1 461,7	1 565,1	1 497,4
2. Gewerbliche Genossenschaftsbanken								
a. Dtsch. Genossenschaftsverb. ⁴⁾	1 417,5	269,4	449,9	622,6	894,6	1 077,3	1 150,5	971,3
b. Sonst. Genossenschaftsbank. ⁵⁾	14,6	12,7	15,6	17,5
Summe 2	1 417,5	269,4	449,9	622,6	909,2	1 090,0	1 166,1	988,8
3. Konsumvereine ⁶⁾								
a. Zentralverband deutscher Konsumvereine (Hamburg)...	68,8	82,7	138,1	207,5	297,5	374,0	406,4	318,9
b. Reichsverband der deutschen Konsumvereine (Köln).....	0,6	9,7	18,1	25,4	32,1	39,5	40,1	34,6
Summe 3	69,4	92,4	156,2	232,9	329,6	413,5	446,5	353,5
Summe II	3 653,0	589,8	1 056,7	1 603,4	2 331,7	2 965,2	3 177,7	2 839,7
Insgesamt (I + II)	23 342,0	2 283,3	4 238,6	6 442,5	9 536,7	12 278,8	13 929,6	12 969,7

¹⁾ Altes Reichsgebiet. — ²⁾ 1913, 1925 bis 1930 nach der Jahresstatistik, 1931 einschl. eines geschätzten Betrages für die erst Anfang 1932 gutgeschriebenen Zinsen. — ³⁾ 1925 bis 1929 nach der Jahresstatistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen, 1930 und 1931 nach der halbjährlichen Einlagenstatistik dieses Verbandes. — ⁴⁾ 1913, 1925 bis 1926 nach der Jahresstatistik des Deutschen Genossenschaftsverbandes, 1927 bis 1931 nach der Zweimonatsbilanzstatistik. — ⁵⁾ Soweit statistisch erfaßt. — ⁶⁾ Nach der Jahresstatistik. — ⁷⁾ Geschätzt auf Grund der vorliegenden Zahlen von 43 dem Statistischen Reichsamt unmittelbar berichtenden Konsumvereinen. — ⁸⁾ Vorläufige Zahl.

2. Umlauf deutscher Schuldverschreibungen und verzinslicher Schatzanweisungen
am 31. Dezember 1929 und 31. Dezember 1930 (in 1 000 *RM*)

Art der Anleihen	Ablösungs- und Aufwertungsanleihen	Festwert- und Valutaanleihen	Auslandanleihen	Inlandanleihen	Verzinsliche Schatzanweisungen	Zusammen
31. Dezember 1929¹⁾						
Reichsanleihen.....	4 936 906,0	29 414,5	826 726,3	1 640 617,1	155 396,3	7 589 060,2
Staatsanleihen.....	107 442,1	51 979,0	502 223,1	372 460,0	306 559,1	1 340 663,3
Kommunalanleihen.....	255 403,8	42 993,0	523 274,9	668 281,8	241 255,8	1 731 209,3
Anleihen öffentl. Unternehmungen	49 292,3	33 418,0	1 148 888,0	70 162,0	—	1 301 760,3
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	1 380,0	1 580,2	185 679,4	597 072,5	150 000,0	935 712,1
Kommunalobligationen.....	²⁾ 547 314,9	58 150,1	229 628,5	1 466 075,8	50 000,0	2 351 169,3
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 897 739,1	217 534,8	3 416 420,2	4 814 669,2	903 211,2	15 249 574,5
Industrieobligationen.....	224 139,2	54 807,7	1 997 572,0	842 665,9	—	3 119 184,8
Pfandbriefe.....	³⁾ 2 211 261,7	149 340,5	1 049 834,3	5 383 493,5	—	8 793 930,0
Private Wirtschaft zusammen	2 435 400,9	204 148,2	3 047 408,3	6 226 159,4	—	11 913 114,8
Insgesamt	8 333 140,0	421 683,0	6 463 826,5	11 040 828,6	903 211,2	27 162 689,3
31. Dezember 1930						
Reichsanleihen.....	4 822 591,0	24 344,0	2 429 137,1	1 764 411,6	220 221,5	9 260 705,2
Staatsanleihen.....	104 633,3	51 128,4	491 836,1	371 030,5	429 102,9	1 447 731,2
Kommunalanleihen.....	255 403,8	41 988,7	503 427,3	689 286,3	323 296,7	1 813 402,8
Anleihen öffentl. Unternehmungen	47 566,0	7 039,0	1 328 117,0	94 549,0	—	1 477 271,0
Anleihen sonst. öffentl. Körpersch.	563,1	1 686,6	214 072,4	613 040,3	300 000,0	1 129 362,4
Kommunalobligationen.....	⁴⁾ 487 779,7	49 336,3	216 695,1	1 823 064,3	46 165,7	2 623 041,1
Öffentliche Wirtschaft zusammen	5 718 536,9	175 523,0	5 183 285,0	5 355 382,0	1 318 786,8	17 751 513,7
Industrieobligationen.....	229 597,0	23 108,0	2 107 213,0	870 656,0	—	3 230 574,0
Pfandbriefe.....	⁵⁾ 1 989 755,7	126 999,3	1 012 966,7	6 467 575,8	—	9 597 297,5
Private Wirtschaft zusammen	2 219 352,7	150 107,3	3 120 179,7	7 338 231,8	—	12 827 871,5
Insgesamt	7 937 889,6	325 630,3	8 303 464,7	12 693 613,8	1 318 786,8	30 579 385,2

¹⁾ Die Erhöhung der Umlaufzahlen für den 31. Dezember 1929 gegenüber den im Jahrbuch 1931, S. 353 veröffentlichten Zahlen erklärt sich aus der Einbeziehung der bis zum 31. Dezember 1931 begebenen Liquidationspfandbriefe und anderen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ²⁾ Einschl. 118 649,4 *RM* noch nicht begebener Aufwertungsschuldverschreibungen. — ³⁾ Desgl. 188 413,5 *RM*. — ⁴⁾ Desgl. 21 195,7 *RM*. — ⁵⁾ Desgl. 75 465,8 *RM*.

3. Gesamtbetrag der Anstaltskredite

(in Mill. *R.M.*)

Bezeichnung	Stand Ende				
	1928	1929	1930	Juni 1931 ¹⁾	Dezember 1931 ¹⁾
I. Gliederung nach Krediten ausschl. Bankakzepte					
A. Langfristige Kredite					
1. Hypotheken					
a. städtische.....	10 076,4	11 610,8	13 466,6	13 089,0	14 698,7
b. landwirtschaftliche.....	4 611,0	4 990,2	5 137,5	5 157,5	5 150,0
c. nicht aufgeteilte.....	1 477,3	1 564,9	1 520,1	2 552,3	995,7
Zusammen	16 164,7	18 165,9	20 124,2	20 798,8	20 844,4
2. Kommundarlehen.....	4 866,8	5 987,1	6 692,9	6 989,2	6 835,3
3. sonstige Darlehen.....	.	.	384,9	403,4	410,3
Gesamt (A)	21 031,5	24 153,1	27 202,0	28 191,4	28 090,1
B. Kurzfristige Kredite					
1. Wechsel					
a. Schatz- und Kommunalwechsel.....	419,1	1 192,1	1 575,5	1 437,2	1 168,1
b. sonstige Wechsel.....	7 680,4	6 971,7	5 766,9	5 032,9	5 383,2
Zusammen	8 099,5	8 163,8	7 342,5	6 470,2	6 551,3
2. Debitoren					
a. Kommunaldebitoren.....	1 253,6	1 542,4	1 753,6	1 770,6	1 902,7
b. sonstige Debitoren.....	13 046,0	14 321,2	14 479,0	14 328,4	13 684,4
Zusammen	14 299,6	15 863,5	16 232,5	16 099,0	15 587,2
3. Warenvorschüsse.....	2 081,6	2 508,2	2 631,1	2 207,3	1 506,7
Gesamt (B)	24 480,7	26 585,5	26 206,1	24 776,5	23 645,2
C. Wertpapiere und Effektenkredite					
1. Wertpapiere.....	4 758,5	5 212,0	6 007,5	6 268,5	6 872,8
2. Konsortialbeteiligungen.....	228,2	251,8	258,6	278,4	296,4
3. Reports.....	1 303,5	986,8	695,3	608,4	325,6
4. Effektendebitoren.....	1 708,7	1 944,4	1 798,5	1 684,2	1 239,9
Gesamt (C)	7 998,9	8 394,9	8 760,0	8 839,5	8 734,7
Insgesamt (I)	53 511,1	59 083,5	62 168,1	61 807,4	60 470,0
II. Gliederung nach Anstalten (einschl. Bankakzepte)					
Notenbanken.....	3 046,9	3 151,6	2 887,9	3 338,5	5 300,8
Anlage der Postscheckgelder.....	641,4	543,7	488,5	488,5	488,5
Banken.....	20 206,5	21 326,0	20 728,6	18 929,6	17 753,3
Sparkassen.....	10 457,7	12 281,7	13 302,3	13 680,0	13 298,1
Genossenschaften.....	4 083,3	4 645,2	4 904,4	4 864,2	4 331,2
Boden- und Kommunalkreditinstitute.....	11 474,8	12 521,4	14 368,8	14 871,2	14 621,0
Versicherungen					
a. Private Versicherungen.....	1 990,2	2 289,5	2 742,5	2 960,1	3 095,6
b. Öffentliche Versicherungen.....	285,2	358,4	418,3	443,2	468,4
c. Sozialversicherungen.....	2 100,1	2 740,0	3 343,0	3 376,0	3 423,5
Versicherungen zusammen	4 375,5	5 387,9	6 503,8	6 779,3	6 987,5
Insgesamt (II)	54 286,1	59 857,4	63 184,4	62 951,3	62 780,4

¹⁾ Teilweise vorläufige Zahlen.

4. Die Anstaltskredite

Soweit monatlich feststell

Stand am Jahres- bzw. Monatsende	Langfristige Kredite							Schatz- und Kommunal- wechsel ³⁾
	Hypotheken ¹⁾				Kommunal- darlehen ²⁾	sonstige Darlehen	zu- sammen (Sp. 4 bis 6)	
	städtische	landwirt- schaft- liche	nicht aufgeteilte	zu- sammen (Sp. 1 bis 3)				
					1	2	3		4	5	6	7	8
1924 Dezember	1 878,1	1 053,2	1 464,0	4 395,3	860,8	.	5 256,1	.
1925 »	2 612,6	1 553,3	1 509,4	5 675,4	1 208,6	.	6 884,0	.
1926 »	4 317,4	2 517,3	1 417,2	8 251,9	2 254,3	.	10 506,2	.
1927 »	6 776,6	3 203,4	1 169,3	11 149,3	3 169,1	.	14 318,3	.
1928 März	7 323,7	3 478,7	1 191,6	11 994,1	3 235,9	.	15 230,0	223,8
April	7 472,8	3 539,3	1 201,3	12 213,3	3 344,1	.	15 557,5	245,4
Mai	7 712,4	3 617,7	1 157,6	12 487,7	3 552,1	.	16 039,8	279,8
Juni	7 907,9	3 669,9	1 143,8	12 721,6	3 730,3	.	16 451,9	268,3
Juli	8 041,2	3 706,1	1 152,0	12 899,3	3 832,3	.	16 731,6	251,3
August	8 199,4	3 758,6	1 161,2	13 119,2	3 928,9	.	17 048,1	266,3
September	8 386,2	3 820,0	1 162,4	13 368,6	4 044,8	.	17 413,4	332,0
Oktober	8 577,0	3 882,6	1 170,0	13 629,7	4 176,8	.	17 806,5	322,1
November	8 768,4	3 935,6	1 183,3	13 887,3	4 257,4	.	18 144,7	387,6
Dezember	8 965,4	3 975,5	1 194,3	14 135,3	4 361,2	.	18 496,5	408,2
1929 Januar	9 148,8	4 020,0	1 204,1	14 373,0	4 459,0	.	18 831,9	571,6
Februar	9 283,6	4 053,3	1 212,0	14 549,0	4 566,5	.	19 115,5	777,2
März	9 458,8	4 123,7	1 220,7	14 803,2	4 673,4	.	19 476,6	721,9
April	9 591,0	4 171,3	1 229,5	14 991,8	4 798,6	.	19 790,4	865,1
Mai	9 722,8	4 201,8	1 230,9	15 155,5	4 876,7	.	20 032,2	839,6
Juni	9 876,3	4 194,6	1 232,3	15 303,3	5 001,1	.	20 304,4	936,3
Juli	10 015,8	4 222,2	1 241,6	15 479,7	5 078,7	.	20 558,4	773,0
August	10 154,7	4 257,9	1 251,3	15 663,9	5 153,9	.	20 817,8	886,5
September	10 282,1	4 294,5	1 259,3	15 835,9	5 247,0	.	21 083,0	950,5
Oktober	10 431,9	4 332,3	1 267,0	16 031,2	5 353,7	.	21 384,9	991,7
November	10 563,1	4 357,9	1 269,3	16 190,4	5 444,9	.	21 635,3	988,1
Dezember	10 692,1	4 377,9	1 256,7	16 326,7	5 530,0	.	21 856,7	1 180,7
1930 Januar	10 817,0	4 398,3	1 264,4	16 479,7	5 593,9	.	22 073,6	1 138,7
Februar	10 936,0	4 411,0	1 273,2	16 620,2	5 665,6	.	22 285,7	1 308,2
März	11 133,6	4 415,1	1 275,8	16 824,5	5 799,4	.	22 624,0	1 424,9
April	11 342,3	4 449,6	1 278,3	17 070,2	5 929,6	.	22 999,8	1 548,3
Mai	11 543,9	4 472,9	1 277,7	17 294,5	6 068,3	.	23 362,8	1 581,1
Juni	11 714,1	4 469,0	1 175,6	17 358,7	6 182,1	142,7	23 683,6	1 638,3
Juli	11 862,0	4 505,5	1 168,8	17 536,4	6 307,6	144,0	23 988,0	1 591,6
August	12 025,6	4 526,9	1 168,2	17 720,7	6 383,3	148,4	24 252,4	1 627,3
September	12 198,0	4 553,5	1 169,6	17 921,1	6 474,4	153,0	24 548,6	1 375,6
Oktober	12 365,6	4 583,1	1 182,4	18 131,1	6 558,1	157,2	24 846,4	1 436,8
November	12 543,1	4 563,8	1 181,3	18 288,2	6 552,3	287,5	25 127,9	1 514,4
Dezember	12 681,0	4 550,4	1 176,8	18 408,1	6 178,6	354,6	24 941,3	1 567,6
1931 Januar	12 811,2	4 572,0	1 171,2	18 554,5	6 220,2	354,8	25 129,4	1 445,8
Februar	12 917,9	4 592,9	1 171,9	18 682,7	6 267,6	358,9	25 309,2	1 586,4
März	13 041,2	4 609,8	1 167,6	18 818,6	6 297,9	362,6	25 479,1	1 602,5
April	13 160,5	4 638,2	1 161,7	18 960,5	6 350,4	365,2	25 676,1	1 610,0
Mai	13 277,2	4 672,9	1 156,2	19 106,3	6 425,2	366,3	25 897,8	1 667,7
Juni	13 804,6	4 669,1	697,6	19 171,2	6 495,6	367,3	26 034,1	1 429,3
Juli	13 847,4	4 677,8	686,1	19 211,3	6 383,0	368,9	25 963,2	1 268,6
August	13 903,4	4 685,2	676,1	19 264,8	6 423,1	373,6	26 061,5	1 155,3
September	13 943,6	4 689,8	668,8	19 302,2	6 389,6	376,4	26 068,3	1 103,0
Oktober	13 968,1	4 690,4	661,3	19 319,8	6 392,8	375,8	26 088,4	1 094,1
November	13 998,2	4 672,6	646,9	19 317,7	6 384,2	373,3	26 075,1	1 104,5
Dezember ²⁾	14 045,2	4 667,5	627,9	19 340,5	6 351,0	388,8	26 080,3	1 159,3

¹⁾ Einschl. Aufwertungshypotheken. — ²⁾ Einschl. Ablösungsdarlehen. Unter den Kommunal-darlehen der Sparkassen sind bis 30. 11. 30. den Goldkommunalschatzanweisungen. — ³⁾ Soweit besonders ausgliedert. — ⁴⁾ Ohne Kredite an Banken und, soweit eine Ausgliederung halten. — ⁵⁾ Ohne Bankakzepte. — ⁶⁾ Teilweise vorläufige Zahlen.

von 1924 bis 1931

bar (in Mill. RM)

Kurzfristige Kredite							Wertpapiere und Effektenkredite					insgesamt (Sp. 7+15 +20)
Wechsel		Debitoren			Waren- vorschüsse (Remburs- kredite)	zu- sammen (Sp. 10 +13+14)	eigene Wert- papiere	Kon- sortial- beteili- gungen	Reports und Lombards	Effekten- debi- toren ⁵⁾	zu- sammen (Sp. 16 bis 19)	
sonstige 6)	zu- sammen (Sp. 8+9) ⁶⁾	Kom- munal- debi- toren ³⁾	sonstige ⁴⁾	zu- sammen (Sp. 11+12)								
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
.	4 560,9	.	.	.	280,7	.	348,7	98,0	124,7	.	.	.
.	5 897,2	.	.	.	508,5	.	616,1	101,9	265,8	.	.	.
.	5 669,3	.	.	.	550,2	.	1 633,2	107,9	1 089,3	.	.	.
.	7 016,1	.	.	.	972,2	.	2 345,3	161,2	866,3	.	.	.
6 324,2	6 548,0	992,8	8 395,6	9 388,3	1 126,6	17 063,0	2 803,6	193,8	875,7	1 517,8	5 391,0	37 683,9
6 166,4	6 411,8	1 016,0	8 582,9	9 598,9	1 186,2	17 196,9	2 836,0	192,3	939,3	1 490,4	5 458,0	38 212,4
6 088,7	6 368,5	1 082,6	8 554,0	9 636,6	1 215,2	17 220,3	2 918,0	201,9	1 029,7	1 523,8	5 673,5	38,933,6
6 227,2	6 495,5	1 076,6	8 699,8	9 776,4	1 294,4	17 566,4	2 960,2	202,0	1 082,1	1 548,7	5 793,0	39 811,3
6 289,6	6 540,9	1 073,5	8 871,6	9 945,1	1 317,1	17 803,1	3 014,7	195,4	1 092,6	1 614,3	5 917,0	40,451,7
6 503,4	6 769,7	1 083,5	9 029,0	10 112,6	1 379,3	18 261,5	3 059,9	199,2	1 090,6	1 627,9	5 977,6	41 287,2
6 579,5	6 911,5	1 116,3	9 182,2	10 298,5	1 443,1	18 653,0	3 092,1	193,7	1 123,4	1 667,6	6 076,8	42 143,3
6 621,2	6 943,3	1 137,4	9 294,0	10 431,4	1 558,9	18 933,6	3 125,7	214,8	1 104,5	1 689,6	6 134,6	42 874,7
6 600,3	6 987,9	1 152,2	9 399,1	10 556,3	1 690,6	19 234,8	3 167,1	218,7	1 127,1	1 698,6	6 211,4	43 591,0
6 822,6	7 230,8	1 131,4	9 543,8	10 675,3	1 867,8	19 773,9	3 210,9	207,3	1 148,3	1 623,8	6 190,5	44 460,9
6 188,5	6 760,1	1 188,8	9 738,2	10 927,0	1 879,6	19 566,7	3 358,2	224,6	1 113,8	1 694,4	6 391,0	44 789,7
6 292,7	7 070,0	1 245,2	9 822,4	11 067,7	1 898,5	20 036,1	3 434,8	243,8	1 086,3	1 749,6	6 514,5	45 666,1
6 265,2	6 987,1	1 224,3	10 107,8	11 332,1	1 914,6	20 233,7	3 477,0	240,8	1 070,3	1 697,5	6 485,6	46 195,9
6 406,8	7 271,9	1 244,4	10 159,3	11 403,7	1 886,8	20 562,4	3 541,4	244,8	1 045,1	1 698,1	6 529,3	46 882,1
6 215,7	7 055,3	1 268,2	10 081,9	11 350,1	1 932,8	20 338,2	3 566,2	245,4	1 060,2	1 672,4	6 544,2	46 914,6
6 444,7	7 381,0	1 240,2	10 263,4	11 503,6	1 921,6	20 806,1	3 605,6	240,1	1 033,7	1 627,7	6 507,0	47 617,5
6 368,6	7 141,7	1 252,1	10 395,0	11 647,1	1 937,7	20 726,4	3 627,0	241,1	1 026,8	1 700,2	6 595,0	47 879,9
6 484,5	7 371,0	1 236,5	10 509,8	11 746,3	2 076,4	21 193,7	3 658,2	242,3	1 033,3	1 781,0	6 714,7	48 726,2
6 425,7	7 376,2	1 286,2	10 652,8	11 939,0	2 149,6	21 464,7	3 695,5	240,5	1 010,1	1 824,1	6 770,2	49 317,9
6 350,9	7 342,6	1 300,7	10 907,8	12 208,5	2 236,1	21 787,2	3 730,6	247,7	874,0	1 799,3	6 651,6	49 823,7
6 246,9	7 235,0	1 321,4	10 898,5	12 219,9	2 288,3	21 743,2	3 771,2	245,1	820,9	1 805,4	6 642,6	50 021,2
6 394,9	7 575,6	1 300,1	10 601,3	11 901,5	2 336,6	21 813,6	3 774,3	232,9	832,7	1 930,5	6 770,3	50 440,5
5 971,0	7 109,7	1 339,7	10 856,5	12 196,3	2 313,5	21 619,5	3 774,7	232,0	830,1	1 860,4	6 697,2	50 390,3
5 939,4	7 247,6	1 273,9	11 017,4	12 291,3	2 278,4	21 817,3	3 780,3	231,1	825,4	1 849,8	6 686,5	50 789,6
5 998,2	7 423,1	1 233,4	10 997,1	12 230,5	2 276,3	21 929,8	3 831,0	241,6	834,2	1 940,6	6 847,3	51 401,1
5 890,5	7 438,8	1 187,7	11 217,4	12 405,1	2 262,0	22 105,8	3 831,3	256,4	840,0	1 957,8	6 885,5	51 991,1
5 916,8	7 498,0	1 145,0	11 083,7	12 228,6	2 227,7	21 954,3	3 886,2	253,4	864,1	1 962,6	6 966,3	52 283,5
5 700,1	7 338,4	1 261,7	11 050,7	12 312,4	2 206,5	21 857,3	3 924,7	295,5	799,9	1 929,0	6 949,0	52 489,9
5 528,8	7 120,4	1 173,1	11 162,4	12 335,6	2 163,8	21 619,8	4 009,8	288,1	717,9	1 896,1	6 912,0	52 519,8
5 404,9	7 032,2	1 111,3	11 316,4	12 427,7	2 138,1	21 598,0	4 157,9	293,2	683,2	1 866,2	7 000,5	52 850,9
5 457,9	6 833,5	1 214,3	11 425,4	12 639,7	2 183,2	21 655,4	4 214,2	281,4	661,7	1 830,5	6 987,8	53 192,7
5 207,1	6 643,9	1 237,8	11 418,5	12 656,3	2 317,4	21 617,6	4 263,5	281,9	619,4	1 791,5	6 956,3	53 420,3
4 961,3	6 475,7	1 168,4	11 289,4	12 457,8	2 375,7	21 309,2	4 243,1	254,9	580,8	1 761,8	6 840,6	53 277,7
5 262,5	6 830,0	1 723,1	10 845,1	12 568,2	2 492,0	21 890,3	4 238,5	239,1	571,0	1 779,3	6 827,9	53 659,5
4 933,1	6 378,9	1 746,0	10 930,0	12 676,0	2 430,9	21 485,7	4 314,2	241,8	534,8	1 739,3	6 830,1	53 445,1
4 807,2	6 393,5	1 691,9	10 928,5	12 620,3	2 381,8	21 395,7	4 328,0	249,6	535,7	1 729,3	6 842,7	53 547,6
4 740,6	6 343,1	1 711,7	10 933,6	12 645,3	2 251,1	21 239,5	4 353,6	255,3	580,9	1 736,5	6 926,2	53 644,8
4 716,8	6 326,9	1 696,7	10 904,5	12 601,3	2 188,6	21 116,8	4 388,3	258,4	576,8	1 702,6	6 926,1	53 718,9
4 545,6	6 213,3	1 744,3	10 822,9	12 567,2	2 144,9	20 925,3	4 464,3	254,2	508,0	1 651,8	6 878,3	53 701,5
4 640,2	6 069,5	1 740,1	10 710,8	12 450,9	2 090,4	20 610,9	4 623,1	257,5	499,5	1 666,2	7 046,3	53 691,2
5 053,0	6 321,6	1 895,5	10 593,6	12 489,0	1 898,8	20 709,4	4 774,0	265,9	485,0	1 585,3	7 110,3	53 782,8
4 875,1	6 030,4	1 796,9	10 463,6	12 260,4	1 738,7	20 029,5	4 812,0	267,6	356,4	1 479,8	6 915,7	53 006,7
4 951,5	6 054,5	1 866,8	10 531,8	12 398,6	1 527,3	19 980,5	5 095,6	275,5	314,9	1 334,0	7 020,0	53 068,8
5 092,6	6 186,7	1 844,3	11 135,8	12 980,1	1 474,8	20 641,7	5 101,6	271,2	294,9	1 286,8	6 954,5	53 684,6
4 948,4	6 053,0	1 807,0	11 024,6	12 831,6	1 425,9	20 310,4	5 089,8	274,1	268,2	1 228,1	6 860,2	53 245,8
5 098,6	6 258,0	1 934,8	10 398,0	12 332,8	1 369,4	19 960,2	5 093,1	215,5	208,0	1 059,6	6 576,2	52 616,7

auch mittel- und kurzfristige enthalten, unter den Darlehen der Boden- und Kommunalkreditinstitute auch die (mittelfristigen) Anteile an möglich war, auch ohne Kredite gegen Effektedeckung. — ⁵⁾ Zum Teil in »kurzfristige Kredite, davon sonstige Debitoren« (Spalte 11) ent-

G. Devisen-, Geld-

1. Devisenkurse

Kurse

Länder und Börsenplätze	Einheit	Parität <i>R.M.</i>	Jahresdurchschnitte					Monats	
			1927	1928	1929	1930	1931	Jan.	Febr.
Europa									
Albanien ²⁾	100 Francs	81,000	.	.	.	.	.	80,72	80,80
Belgien ¹⁾	100 Belgas	58,370	58,56	58,37	58,43	58,48	58,64	58,64	58,64
Bulgarien ¹⁾	100 Leva	3,033	3,04	3,03	3,03	3,04	3,05	3,05	3,05
Dänemark ¹⁾	100 Kronor	112,500	112,49	112,09	112,06	112,21	105,58	112,40	112,51
Danzig ¹⁾	100 Gulden	81,718	81,61	81,52	81,54	81,49	81,85	81,62	81,71
Estland ¹⁾	100 Kroon	112,500	¹⁾ 1,12	112,23	112,01	111,67	112,23	111,81	111,98
Finnland ¹⁾	100 Markka	10,573	10,59	10,55	10,56	10,55	9,90	10,58	10,59
Frankreich ¹⁾	100 Francs	16,447	16,51	16,43	16,45	16,45	16,51	16,49	16,49
Griechenland ¹⁾	100 Drachmen	5,448	5,57	5,47	5,44	5,44	5,38	5,45	5,45
Großbritannien ¹⁾	1 £	20,429	20,45	20,39	20,40	20,38	19,07	20,42	20,44
Island ¹⁾	100 Króner	112,500	.	.	92,22	92,13 ¹⁾	86,27	92,00	92,12
Italien ¹⁾	100 Lire	22,094	21,68	22,03	21,98	21,95	21,92	22,02	22,02
Jugoslawien ¹⁾	100 Dinar	7 393	7,40	7,37	7,39	7,42	7,43	7,43	7,41
Lettland ¹⁾	100 Lati	81,000	81,05	80,88	80,78	80,77	81,10	80,91	80,98
Litauen ¹⁾	100 Litai	41,979	41,60	41,58	41,73	41,85	42,03	41,99	42,01
Niederlande ¹⁾	100 Gulden	168,739	168,77	168,57	168,66	168,60	169,42	169,23	168,86
Norwegen ¹⁾	100 Kronor	112,500	109,59	111,82	112,05	112,16	105,41	112,40	112,51
Österreich ¹⁾	100 Schilling	59,070	59,28	59,01	59,05	59,10	58,45	59,14	59,11
Polen ²⁾	100 Złoty	47,093	47,00	46,98	47,08	46,99	47,18	47,10	47,12
Portugal ¹⁾	100 Escudos	18,572	21,03	18,79	18,77	18,82	17,48	18,85	18,86
Rumänien ¹⁾	100 Lei	2,511	2,55	2,57	2,50	2,49	2,51	2,50	2,50
Rußland (UdSSR) ²⁾	1 Tschewr.	21,601	21,69	21,57	21,61	21,57	21,66	21,63	21,66
Schweden ¹⁾	100 Kronor	112,500	112,82	112,30	112,47	112,55	106,29	112,57	112,62
Schweiz ¹⁾	100 Franken	81,000	81,04	80,71	80,97	81,24	81,65	81,42	81,16
Spanien ¹⁾	100 Pesetas	81,000	71,75	69,53	61,68	48,93	40,10	43,82	42,93
Tschechoslowakei ¹⁾	100 Kronen	12,438	12,47	12,42	12,43	12,42	12,47	12,45	12,45
Türkei ²⁾	1 £ tq	18,456	2,17	2,14	2,02	1,96	1,99	1,98	1,98
Ungarn ¹⁾	100 Pengö	73,421	73,49	73,12	73,26	73,32	73,01	73,45	73,39
Afrika und Asien									
Ägypten ¹⁾	1 ägypt. £	20,751	20,98	20,91	20,92	20,90	19,55	20,94	20,95
Britisch Indien ²⁾	100 Rupien	153,221	153,02	153,01	152,30	151,36	141,70	151,03	151,16
China ²⁾	1 Tael	2,766	2,62	2,70	2,46	1,77	1,30	1,37	1,21
Franz. Indochina ²⁾	1 Piastre	1,645	.	.	.	.	1,61	1,63	1,63
Hongkong ²⁾	1 \$	2,027	2,06	2,09	1,98	1,43	1,05	1,05	0,96
Japan ¹⁾	1 Yen	2,093	2,00	1,95	1,95	2,07	2,06	2,08	2,08
Philippinen ²⁾	1 Peso	2,099	2,09	2,08	2,09	2,08	2,08	2,07	2,07
Siam ²⁾	100 Baht	185,722	188,55	188,11	.	.	.	183,99	184,16
Singapore ²⁾	1 \$	2,383	2,37	2,37	2,36	2,36	2,21	2,36	2,36
Amerika									
Argentinien ¹⁾	1 Pap.-Peso	1,782	1,78	1,78	1,76	1,54	1,23	1,29	1,33
» ²⁾	1 Gold-Peso	4,050	4,05	4,04	4,00	3,50	2,81	2,93	3,04
Bolivien ²⁾	100 Bolivianos	153,218	150,94	149,35	151,71	150,18	142,42	151,83	151,97
Brasilien ¹⁾	100 Milreis	50,220	49,84	50,21	49,63	45,29	29,56	37,97	36,35
Canada ¹⁾	1 \$	4,198	4,21	4,19	4,17	4,18	4,05	4,20	4,20
Chile ²⁾	100 Pesos	51,073	51,55	51,58	51,57	51,08	50,82	50,87	50,97
Kolumbien ²⁾	1 Peso	4,086	4,12	4,10	4,07	4,05	4,06	4,06	4,06
Cuba ⁴⁾	1 Peso	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21
Ecuador ²⁾	100 Sucre	83,960	84,70	83,80	83,97	83,70	83,51	83,25	83,34
Guatemala ⁴⁾	1 Quezal	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21
Mexiko ²⁾	1 Peso	2,093	1,99	2,02	2,02	1,98	1,80	1,96	1,94
Nicaragua ²⁾	1 Cordoba	4,198	4,19	4,15	4,15	4,14	3,86	4,15	4,15
Peru ²⁾	100 Soles	117,533	¹⁾ 15,92	²⁾ 16,88	¹⁾ 17,05	150,07	118,79	123,63	115,90
San Salvador ²⁾	1 Colon	2,099	2,08	2,07	2,07	2,04	2,01	2,08	2,08
Uruguay ¹⁾	1 Peso	2,128	4,24	4,29	4,13	3,57	2,29	2,82	2,89
Venezuela ²⁾	100 Bolivares	81,000	79,89	80,54	80,89	78,34	70,36	73,78	73,24
Vereinigte Staaten ¹⁾	1 \$	4,198	4,21	4,19	4,20	4,19	4,21	4,21	4,21

¹⁾ Amtl. Notierung. — ²⁾ Halbamt. Notierung. — ³⁾ Umgerechnet über Notierung in London. — ⁴⁾ Nach Angaben der Reichsbank.

und Effektenmarkt

in Berlin

in *R.M.*

durchschnitte 1931

1932

März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
80,67	80,69	80,78	81,02	80,89	80,91							
58,50	58,39	58,44	58,66	58,78	58,72	58,67	59,02	58,64	58,60	58,62	58,72	58,71
3,04	3,04	3,04	3,05	3,05	3,06	3,06	3,07	3,07	3,06	3,06	3,06	3,06
112,33	112,34	112,48	112,81	112,70	112,60	107,75	93,17	87,59	78,25	79,52	80,10	84,05
81,59	81,61	81,69	81,92	81,46	81,73	81,91	82,61	82,24	82,16	82,07	82,08	82,16
111,86	111,78	111,81	112,12	112,10	112,30	112,48	112,75	112,97	112,84	111,93	111,42	109,78
10,57	10,57	10,57	10,60	10,60	10,60	10,55	9,14	8,14	6,33	6,15	6,54	6,93
16,44	16,42	16,43	16,49	16,52	16,52	16,56	16,67	16,54	16,53	16,55	16,59	16,57
5,44	5,44	5,45	5,46	5,46	5,45	5,35	5,22	5,20	5,21	5,39	5,45	5,43
20,40	20,41	20,43	20,49	20,47	20,47	19,06	16,37	15,68	14,17	14,43	14,54	15,26
92,12	92,12	92,17	92,43	92,34	92,30	88,59	74,40	70,81	63,87	65,05	65,63	67,93
22,00	21,99	21,99	22,06	22,07	22,05	21,84	21,70	21,73	21,51	21,22	21,80	21,82
7,38	7,38	7,40	7,45	7,45	7,44	7,44	7,48	7,47	7,40	7,45	7,47	7,43
80,84	80,83	80,92	81,15	81,14	81,25	81,34	81,43	81,34	81,10	81,00	80,98	80,02
41,93	41,93	41,97	42,06	42,05	42,04	42,04	42,27	42,16	41,94	42,02	42,02	42,02
168,38	168,60	168,82	169,52	169,76	169,91	170,00	170,56	169,65	169,77	169,41	170,05	169,88
112,35	112,35	112,48	112,80	112,70	112,60	108,13	92,79	86,43	77,38	78,48	79,00	82,24
59,04	59,05	59,07	59,21	59,26	59,22	59,22	56,49	59,00	53,63	50,00	50,00	50,00
47,05	47,03	47,05	47,22	47,19	47,21	47,23	47,29	47,35	47,35	47,24	47,26	47,24
18,85	18,87	18,89	18,65	18,63	18,57	17,55	14,91	14,25	12,93	13,14	13,24	13,88
2,50	2,50	2,50	2,51	2,51	2,51	2,52	2,56	2,53	2,52	2,52	2,52	2,52
21,61	21,61	21,62	21,68	21,67	21,69	21,75	21,75	21,59	21,62	21,72	21,72	22,00
112,46	112,45	112,61	112,92	112,82	112,65	110,68	97,28	87,79	78,59	80,63	81,22	83,33
80,81	80,88	81,02	81,72	81,89	82,05	82,20	82,54	82,03	82,04	82,14	82,11	81,48
45,12	43,86	41,78	40,57	39,26	36,88	37,50	37,77	36,34	35,40	35,60	32,97	32,30
12,44	12,44	12,44	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48	12,48
1,98	1,98	1,98	1,99	1,98	1,97	1,98	2,04	1,96	2,10	2,05	2,04	2,06
73,21	73,20	73,24	73,51	73,50	73,50	73,44	73,35	73,35	68,98	60,08	57,00	57,00
20,92	20,93	20,95	21,02	20,99	20,97	19,52	16,77	16,07	14,52	14,78	14,90	15,66
151,49	151,70	151,94	151,57	151,49	151,36	141,37	121,79	118,28	107,24	108,98	109,93	115,42
1,32	1,30	1,26	1,24	1,30	1,25	1,28	1,34	1,43	1,38	1,39	1,41	1,40
1,62	1,62	1,63	1,63	1,63	1,62	1,61	1,60	1,59	1,44	1,47	1,48	1,55
1,05	1,05	1,03	1,02	1,07	1,03	1,05	1,06	1,12	1,07	1,04	1,07	1,04
2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,08	2,07	2,06	1,86	1,51	1,45	1,36
2,07	2,07	2,07	2,08	2,07	2,07	2,10	2,08	2,09	2,09	2,09	2,09	2,09
183,86	183,91	184,12	184,66	184,37	184,40	176,45	161,11	.	.	.	.	.
2,36	2,36	2,36	2,37	2,37	2,37	2,21	1,92	1,84	1,66	1,68	1,69	1,77
1,44	1,41	1,31	1,30	1,30	1,20	1,09	0,95	1,07	1,05	1,05	1,04	1,07
3,28	3,20	2,97	2,97	2,95	2,72	2,54	2,18	2,46	2,42	2,41	2,41	2,46
151,68	151,45	151,51	151,95	151,71	151,13	140,99	125,42	120,29	109,09	110,92	110,85	67,36
33,45	30,60	28,34	31,60	30,50	26,86	24,69	23,85	25,79	24,67	25,41	25,25	25,14
4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,20	4,07	3,75	3,74	3,49	3,58	3,67	3,77
50,86	50,84	50,83	51,07	50,93	51,00	50,76	50,65	50,53	50,52	50,42	50,38	50,24
4,05	4,06	4,06	4,07	4,06	4,06	4,07	4,07	4,07	4,08	4,05	4,02	4,03
4,20	4,20	4,20	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21
82,98	83,01	83,12	83,32	83,12	83,15	84,20	84,20	84,20	84,20	84,20	84,20	84,20
4,20	4,20	4,20	4,20	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21
1,99	2,00	2,01	2,06	2,06	1,41	1,36	1,54	1,61	1,63	1,67	1,61	1,46
4,15	4,15	4,14	4,13	4,13	4,13	3,84	3,30	3,16	2,87	2,91	2,93	2,92
117,54	118,75	117,80	117,95	118,76	118,98	117,35	119,95	118,06	120,86	119,57	118,81	118,20
2,06	2,06	2,06	2,07	2,06	2,06	2,04	1,95	1,85	1,77	1,76	1,69	1,75
3,08	2,81	2,55	2,44	2,27	1,89	1,72	1,43	1,82	1,81	1,78	1,74	1,73
69,97	69,43	69,24	72,03	72,81	71,75	70,79	70,78	65,26	65,26	63,15	64,21	65,60
4,20	4,20	4,20	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21	4,21

*) Für 100 Emk. — *) Für 1 peruan. £. — *) Ab Sept. 1931.

2. Börsenkurse

Bezeichnung	Jahresdurchschnitte							
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931 ¹⁾
A. Aktienindex (1924—1926 = 100)								
Metallgewinnung	106,13	97,03	96,84	130,24	101,26	84,72	72,83	55,16
Steinkohlen	81,77	96,90	121,34	163,46	128,29	120,33	110,87	86,80
Braunkohlen	80,42	96,02	123,55	177,12	174,31	173,30	144,75	119,05
Kali	92,85	100,33	106,82	151,43	205,45	234,21	205,05	137,74
Gemischte Betriebe	100,67	91,16	108,17	147,15	119,62	109,52	90,91	65,05
Bergbau und Schwerindustrie	96,27	94,22	109,50	150,15	131,34	124,69	106,64	78,95
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	118,57	91,40	90,03	126,62	105,66	87,88	69,93	54,30
Elektrotechnische Industrie	86,02	93,13	120,85	173,89	173,69	167,85	138,61	104,85
Chemische Industrie	98,67	88,76	112,58	154,60	142,35	122,68	94,43	79,82
Baugewerbe und verwandte Betriebe	97,19	93,50	109,31	160,55	153,89	130,83	92,96	63,21
Papierindustrie	93,80	86,64	119,56	208,04	203,63	181,29	128,03	77,51
Öle und Wachs	163,55	70,16	66,29	101,42	85,74	73,29	60,89	47,42
Textil- und Bekleidungsindustrie	106,55	99,83	93,64	165,59	171,39	124,79	78,19	59,30
Leder, Linoleum und Gummi	105,53	97,34	97,13	141,66	168,61	177,58	143,25	99,74
Nahrungs- und Genussmittel	120,92	87,36	91,72	130,12	110,07	90,95	76,42	64,01
Brauereien	67,54	100,94	131,52	213,18	210,67	204,86	182,91	134,47
Vervielfältigung	101,78	90,63	107,57	199,20	177,39	152,78	129,16	104,62
Verarbeitende Industrie	103,45	92,83	103,72	156,19	147,64	126,82	98,24	74,95
Warenhandel	96,98	99,17	103,85	148,60	164,09	152,14	106,89	81,67
Terraingesellschaften	104,52	96,49	98,99	234,84	233,02	235,92	197,79	131,27
Wasser, Gas, Elektrizität	83,05	95,09	121,87	179,80	175,86	169,96	145,78	126,46
Eisen- und Straßenbahnen	77,54	103,65	118,81	145,47	138,72	120,73	102,38	80,03
Schifffahrt	110,80	71,05	118,15	160,05	154,91	118,69	101,76	70,01
Sonstiges Transportgewerbe	125,32	89,15	85,53	123,57	131,68	125,38	107,82	104,81
Kreditbanken ²⁾	89,00	93,26	117,74	161,83	158,92	152,71	129,59	108,92
Hypothekendarlehen	64,64	87,41	147,95	242,88	226,13	218,49	215,32	204,02
Handel und Verkehr	89,28	93,43	117,29	168,16	165,94	155,13	130,64	107,64
Gesamtdurchschnitt	97,70	93,34	108,96	158,01	148,41	133,88	109,24	84,95
B. Kursniveau festverzinslicher Wertpapiere								
6% Wertpapiere								
Pfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Banken		72,82	87,29	95,19	86,37	82,08	84,99	86,55
" öffentl.-rechtl. Kreditanstalten					85,12	78,64	81,48	81,89
Pfandbriefe zusammen					86,00	81,07	83,96	85,18
Kommunalobligationen der Hypoth.-Akt.-Banken					85,60	79,63	79,77	80,81
Kommunalobligationen öffentl.-rechtl. Kreditanstalten					87,98	84,46	85,01	85,18
Kommunalobligationen zusammen					87,03	82,53	82,91	83,43
Öffentliche Anleihen					84,74	82,81	83,31	80,88
Industrieobligationen					80,00	76,84	79,31	77,44
Gewogener Durchschnitt					85,50	81,42	83,34	83,43
5% Pfandbriefe der Hypoth.-Akt.-Banken	54,08	64,45	80,94	87,48	80,70	79,46	80,81	81,74
Roggenwertanleihen (in v H des jeweiligen Roggenpreises)	48,81	52,75	69,08	68,14	74,16	89,08	96,50	81,99
C. Zinssätze (in % pro anno)								
Reichsbankdiskont	10,00	9,15	6,74	5,83	7,00	7,11	4,93	6,91
Lombardsatz der Reichsbank	12,00	11,15	7,90	7,24	8,00	8,11	5,93	6,58
Tägliches Geld		9,08	5,31	6,05	6,74	7,68	5,06 ⁴⁾	6,37
Monatsgeld		10,82	6,57	7,82	8,22	8,97	6,14 ⁴⁾	6,71
Privat- / kurze Sicht		7,65	4,96	5,61	6,54	6,87	4,42 ⁴⁾	6,78
/ lange Sicht		7,59	4,88	5,47	6,54	6,87	4,43 ⁴⁾	6,77
Bankgerichtete Warenwechsel		8,95	5,75	5,79	6,91	7,33	4,89 ⁴⁾	7,30
Zinssätze der Berliner Stempelvereinsigung ⁵⁾								
Tagl. Geld in provisionsfreier Rechn. ⁷⁾		3,28	3,19	4,00	4,19	2,34	4,14	
Tagl. Geld in provisionspflicht. Rechn. ⁷⁾	6,65	5,05	3,76	3,68	4,50	4,69	3,03	4,87
Auf Sparkonten					5,00	5,68	4,58	5,16
Gelder von 15 Tg. bis zu 1 Monat ⁸⁾ { a ⁹⁾ / b ⁹⁾ }	11,07	7,23	5,06	4,80	5,78	5,70	3,84	5,33
Sollzinsen ¹⁰⁾	13,13	11,15	7,91	6,83	8,00	6,29	4,44	5,92
Kreditprovision ¹¹⁾ / ¹²⁾	5,88	2,95	2,27	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
Überziehungsprovision ¹¹⁾ / ¹²⁾	29,02	6,42	5,07	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
Kreditkosten bei festem Kredit ¹³⁾	19,01	14,11	10,18	8,83	10,00	10,20	7,93	10,32
Kreditkosten bei Kontouberziehungen ¹⁴⁾	41,75	17,47	12,91	11,33	12,50	12,70	10,43	12,82
Rendite der 6prozentigen Pfandbriefe					6,98	7,40	7,15	7,04

¹⁾ Für Aktienindex und festverzinsl. Wertpapiere ist der Durchschnitt für Januar—Juni genommen. — ²⁾ Für Aktienindex und festverzinsl. Wertpapiere ist der Durchschnitt für April vom 12. bis 30. 4. genommen. — ³⁾ Einsehl. Notenbanken. — ⁴⁾ Vom 13. 7. bis 29. 8. keine Notierungen; zur Bildung des Jahresdurchschnitts. Mindestsätze für Rentenmark bzw. \mathcal{M} -Barkredite. — ⁵⁾ Gelder bis zu 14 Tagen. — ⁶⁾ Bis zum 1. des der Hereinnahme folgenden gesagte ist, eine Kreditprovision berechnet. Bei sogenannten Kontouberziehungen, d. h. bei nicht fest vereinbarten Kreditansprüchen. — ⁷⁾ In % pro Monat. — ⁸⁾ % pro Tag. — ⁹⁾ Zinssätze für Einlagen auf Sparkonten wurden erstmalig zum 1. November 1927 festge-

und Zinssätze

Monatsdurchschnitt 1931												1932
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli ²⁾	August	Sept. ²⁾	Okt.	Nov.	Dez.	April ²⁾
53,92	55,90	58,51	58,66	53,39	50,57	51,85	.	36,10	.	.	.	33,27
85,92	86,66	92,71	94,31	84,51	76,71	75,04	.	52,24	.	.	.	49,71
110,30	118,70	131,21	133,64	115,41	105,04	109,58	.	83,13	.	.	.	97,06
127,10	135,69	148,79	163,85	133,04	117,94	122,71	.	86,86	.	.	.	89,35
61,45	65,33	72,03	72,72	62,47	56,34	58,63	.	39,07	.	.	.	35,90
74,79	78,98	86,21	88,37	76,23	69,17	71,95	.	49,80	.	.	.	49,45
52,07	54,81	60,07	59,47	52,17	47,25	47,53	.	34,44	.	.	.	26,24
99,90	106,19	111,54	112,92	102,48	96,14	96,53	.	66,84	.	.	.	52,21
74,12	79,40	85,68	87,76	79,32	72,70	73,75	.	57,59	.	.	.	52,87
61,68	65,12	69,92	70,73	60,11	51,70	51,28	.	36,53	.	.	.	27,67
71,40	78,53	87,28	90,19	76,23	61,45	61,83	.	40,34	.	.	.	29,64
44,81	46,43	52,77	52,06	47,16	41,32	40,80	.	35,10	.	.	.	44,00
53,78	56,90	64,99	67,51	60,05	52,60	54,21	.	41,08	.	.	.	32,90
98,78	104,70	108,48	106,90	95,94	83,65	83,72	.	62,29	.	.	.	66,59
59,96	63,73	65,94	69,67	65,42	59,35	59,54	.	47,51	.	.	.	51,81
133,68	140,37	143,68	142,02	129,05	117,99	118,93	.	90,85	.	.	.	75,80
102,70	107,76	108,34	111,08	101,91	95,93	95,40	.	75,77	.	.	.	50,35
71,28	75,58	80,96	82,12	73,54	66,22	66,80	.	50,06	.	.	.	43,20
78,79	82,70	86,56	87,59	80,84	73,55	73,67	.	56,33	.	.	.	44,82
126,73	127,84	138,97	139,24	133,64	121,18	115,88	.	82,67	.	.	.	60,47
120,44	125,89	133,34	136,02	125,09	117,98	120,00	.	92,92	.	.	.	85,16
80,63	80,98	83,89	85,02	78,08	71,62	72,04	.	56,98	.	.	.	44,47
73,20	73,83	76,80	73,39	63,51	59,32	60,22	.	44,07	.	.	.	22,56
101,05	109,14	109,00	108,41	104,40	96,85	97,53	.	78,48	.	.	.	97,24
110,52	111,10	112,65	112,61	106,09	100,58	99,94	.	72,51	.	.	.	54,74
204,43	204,78	209,04	215,50	202,93	187,47	185,40	.	150,77	.	.	.	88,69
106,13	108,68	112,95	113,88	105,52	98,70	99,04	.	75,34	.	.	.	60,92
81,75	85,55	91,08	92,43	83,02	75,90	76,82	.	56,96	.	.	.	49,64
85,85	85,78	86,64	87,46	87,32	86,28	85,74	.	74,87	.	.	.	72,11
81,32	81,07	81,83	83,44	82,62	81,09	80,44	.	69,34	.	.	.	68,01
84,52	84,39	85,23	86,28	85,94	84,75	84,18	.	73,24	.	.	.	70,90
78,32	78,40	81,00	83,36	82,65	81,12	80,68	.	69,01	.	.	.	51,72
85,29	85,10	85,04	85,35	85,12	85,20	85,04	.	71,55	.	.	.	54,91
82,50	82,42	83,42	84,55	84,13	83,57	83,30	.	70,53	.	.	.	53,63
80,51	80,61	81,58	82,47	81,70	78,44	76,12	.	66,52	.	.	.	53,51
74,95	76,60	79,92	81,32	78,60	73,23	71,77	.	59,87	.	.	.	52,13
82,67	82,72	83,77	84,82	84,22	82,39	81,42	.	70,42	.	.	.	62,98
80,76	80,96	81,41	82,48	82,62	82,24	81,95	.	69,53	.	.	.	63,75
91,87	90,67	82,73	79,98	75,43	71,27	70,84	.	70,99	.	.	.	64,74
5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	6,20	8,55	11,77	8,07	8,00	8,00	7,29	5,58
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	7,20	11,61	15,52	10,06	10,00	10,00	8,58	6,58
5,10	5,78	5,31	5,88	5,64	7,07	12,60	16,50	9,41	9,52	9,17	8,45	6,33
6,70	6,61	6,41	5,95	5,90	7,04	11,90	15,70	9,11	9,67	9,93	9,59	6,89
4,71	4,88	4,76	4,65	4,65	6,09	8,60	11,70	7,94	8,00	8,00	7,32	5,13
4,79	4,88	4,76	4,65	4,65	6,09	8,60	11,70	7,94	8,00	8,00	7,32	5,13
5,27	5,24	5,19	5,07	4,93	6,37	9,10	12,20	8,63	8,81	8,75	8,07	5,88
2,50	2,50	2,50	2,50	2,50	3,30	6,07	8,42	5,07	5,00	5,00	4,29	2,62
3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,80	6,82	9,42	6,07	6,00	6,00	5,29	3,12
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	6,07	8,00	6,93	6,00	6,00	4,97	3,87
4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,75	6,63	9,23	6,07	6,00	6,00	5,29	.
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	5,25	7,29	10,23	6,58	6,50	6,50	6,15	.
6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	7,20	10,58	13,42	10,07	10,00	10,00	8,58	6,58
2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50	4,50
8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	9,20	12,58	15,42	12,07	12,00	12,00	10,58	8,58
10,50	10,50	10,50	10,50	10,50	11,70	15,08	17,92	14,57	14,50	14,50	13,08	11,08
7,10	7,11	7,04	6,95	6,98	7,08	7,13	.	8,19	.	.	.	8,46

verzinsl. Wertpapiere ist — infolge geschlossener Börse — im Juli der Durchschnitt vom 1. bis 11. 7., im September vom 3. bis 18. 9. und im Schnitts sind die fehlenden Kurse interpoliert. — ²⁾ Interpolierte Kurse. — ³⁾ Höchstätze für die im Berliner Ortsbereich ansässige Kunden Monats fällig. — ⁴⁾ Nach dem 1. des der Hereinnahme folgenden Monats fällig. — ⁵⁾ Neben den Sollzinsen wird, wenn der Kredit fest zu wird neben den Sollzinsen an Stelle der Kreditprovision die Überziehungsprovision berechnet. — ⁶⁾ Vgl. sinngemäß Anmerkung 10. — setzt (mit 5%).

3. Kurse und Dividenden der an der Berliner Börse gehandelten Aktien

Stichtagzahlen

Gruppe	Nominalkapital Mill. <i>R.M.</i>		Dividende ¹⁾				Kurs		Rendite		Kurswert	
			%		Mill. <i>R.M.</i>				%		Mill. <i>R.M.</i>	
	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932	18. Sept. 1931	30. April 1932
Metallgewinnung	261,4	253,7	5,57	2,11	14,6	5,3	39,78	38,87	14,00	5,43	104,0	98,6
Steinkohlen	175,3	175,3	2,69	2,57	4,7	4,5	38,19	43,99	7,04	5,84	66,9	77,1
Braunkohlen	454,1	458,3	3,40	7,88	38,2	36,1	84,79	111,35	9,91	7,08	385,1	510,4
Kali	104,5	109,0	10,42	10,32	10,9	11,3	81,98	90,31	12,71	11,45	85,7	98,4
Gemischte Betriebe	2 153,5	2 119,9	4,82	2,51	97,4	53,1	26,52	27,03	17,04	9,29	571,1	572,9
Bergbau und Schwerindustrie	3 148,9	3 116,2	5,26	3,54	165,7	110,3	38,51	43,56	13,66	8,13	1 212,8	1 357,5
Metallverarbeitungs-, Maschinen- und Fahrzeugindustrie	686,1	647,2	2,97	1,51	20,4	9,8	31,20	29,93	9,52	5,05	214,0	193,7
Elektrotechnische Industrie, Fein- mechanik und Optik	654,0	638,3	7,19	3,11	47,0	19,9	52,55	44,73	13,68	6,95	343,6	285,5
Chemische Industrie	1 207,8	1 202,6	10,50	6,32	126,8	76,0	86,06	87,44	12,20	7,23	1 039,5	1 051,5
Baugewerbe und verwandte Be- triebe	429,9	429,8	4,98	3,15	21,4	13,6	35,17	30,08	14,16	10,47	151,2	129,3
Papierindustrie	136,9	136,0	5,65	4,53	7,7	6,2	34,78	31,86	16,34	14,22	47,6	43,3
Öle und Wachs	25,6	25,6	0,16	0,03	0,0	1,3	32,64	52,40	0,49	0,60	8,3	13,4
Textil- u. Bekleidungsindustrie	417,1	395,5	2,39	1,58	10,0	6,2	49,70	39,44	4,81	4,01	207,3	156,0
Leder, Linoleum und Gummi	107,2	106,0	5,77	4,81	6,2	5,1	48,69	53,35	11,85	9,02	52,2	56,5
Musikinstrumentenindustrie	28,5	28,5	10,11	10,11	2,9	2,9	85,55	60,58	11,82	16,69	24,4	17,3
Nahrungs- und Genußmittel	156,8	153,8	5,80	4,76	9,1	7,3	51,49	58,69	11,26	8,11	80,8	90,3
Brauereien	251,1	251,1	13,96	9,45	35,1	23,7	87,59	76,06	16,94	12,42	219,9	191,0
Vervielfältigung	16,0	16,0	3,81	1,15	0,6	0,2	37,10	29,33	10,27	3,92	5,9	4,7
Verarbeitende Industrie	4 116,9	4 030,4	6,98	4,27	287,3	172,1	58,17	55,39	12,00	7,71	2 394,8	2 232,5
Warenhandel	155,5	155,5	2,18	2,44	3,4	3,3	22,18	22,60	9,83	10,80	34,5	30,6
Terraingesellschaften	62,6	62,6	1,83	1,10	1,1	0,7	24,95	14,28	7,35	8,12	15,6	8,9
Wasser, Gas, Elektrizität	960,8	938,8	3,88	6,52	85,3	61,2	66,23	68,50	13,41	9,52	636,4	643,1
Eisen- und Straßenbahnen	382,4	382,4	3,75	3,18	14,3	12,2	40,01	37,85	9,37	8,40	153,0	144,8
Schifffahrt	405,2	405,2	4,74	0	19,2	—	32,36	16,96	14,65	0	131,1	68,7
Sonstiges Transportgewerbe	26,0	7,5	7,25	5,41	1,9	0,4	85,31	65,68	8,50	8,24	22,2	4,9
Kreditbanken ²⁾	914,2	1 308,8	7,54	2,14	69,0	28,1	66,76	53,65	11,29	3,99	610,3	702,1
Hypothekendarlehen	218,1	218,1	10,97	6,23	23,9	13,6	92,69	64,96	11,84	9,59	202,1	141,7
Versicherungen	80,9	75,2	10,95	11,49	8,9	8,6	121,67	125,99	9,00	9,12	98,4	94,7
Verschiedene	151,6	151,6	7,35	3,03	11,1	4,6	51,01	39,06	14,41	7,76	77,4	59,2
Handel und Verkehr	3 357,5	3 685,8	7,09	3,60	238,2	132,7	59,00	51,52	12,02	6,99	1 981,0	1 893,8
Insgesamt	10 623,3	10 832,4	6,51	3,83	691,1	415,1	52,61	50,67	12,37	7,56	5 588,6	5 488,8

¹⁾ Auf das volle Jahr umgerechnet. Ohne Bonus aus der Freigabe beschlagnahmter deutscher Guthaben in den Vereinigten Staaten von Amerika. — ²⁾ Einschließlich der Notenbanken. — ³⁾ Eingezahlter Betrag.

4. Kursbewegung der Aufwertungs-Schuldverschreibungen

Jahres- bzw. Monats- durchschnitte	5 1/2 prozentige Liquidationspfandbriefe		4 3/4 prozentige Aufwertungs- Komm.-Obl. der H. A. B.	Deutsche Anleihe- Ablossungsschuld		Ablossungs- schuld der Länder	Dt. Komm.- Sammel- abl.-Anl.	Aufwertungs-Industrie- obligationen ¹⁾	
	der Hypoth.-Akt. Bank	öffentl. rechtl. Kredit- anstalten		mit Auslosungs- recht	ohne Auslosungs- recht			mit Auslosungsrecht	6 % rück- zahlbar 1932	5 % rückzahlbar nach 1932 (1942-1964)
1929	76,60	.	.	52,13	10,86	51,22	50,41	83,11	67,66
1930	85,25	.	77,80	55,87	8,25	55,27	54,16	89,56	70,70
1931 ²⁾	89,70	86,13	78,54	54,45	5,36	53,09	52,56	93,24	72,41
1931 Januar	87,80	83,77	76,75	51,93	4,70	50,45	49,04	91,42	68,33
Februar	88,63	84,58	77,36	52,99	5,24	51,05	50,88	92,53	69,27
März	91,18	87,61	79,91	56,56	6,19	54,37	55,00	94,14	72,79
April	92,08	89,52	81,59	58,55	6,30	57,08	57,55	94,23	76,89
Mai	90,73	87,49	79,56	55,11	4,93	54,79	53,58	94,43	75,70
Juni	87,80	83,84	76,10	51,55	4,79	50,83	49,34	92,68	71,49
Juli ³⁾	86,95	83,39	74,81	50,18	5,01	49,58	47,45	93,11	71,60
August .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
September ³⁾	75,54	73,24	68,28	45,07	3,47	42,48	39,06	87,40	60,24
Oktober .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
November .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Dezember .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1932 April ³⁾	75,05	67,99	63,90	38,79	3,00	32,91	37,16	73,63	53,68

¹⁾ Der Zinszuwachs bzw. der Kuponabschlag (vom 30. Juni) ist aus der Kursnotierung ausgeschaltet worden. — ²⁾ Halbjahrsdurchschnitt Januar—Juni. — ³⁾ Infolge geschlossener Börse ist im Juli der Durchschnitt vom 1. bis 11. 7., im September vom 3. bis 18. 9. und im April vom 12. bis 30. 4. genommen.

XII. Unternehmungsformen

1. Die am 31. Dezember 1931 tätigen deutschen Aktiengesellschaften nach Kapitalgrößenklassen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, I)

Gewerbegruppen	Gesellschaften mit einem Aktienkapital von ¹⁾													
	5 000 R.M. bis unter 50 000 R.M.		50 000 R.M. bis unter 100 000 R.M.		100 000 R.M. bis unter 500 000 R.M.		500 000 R.M. bis unter 1 Mill. R.M.		1 Mill. R.M. bis unter 3 Mill. R.M.		3 Mill. R.M. bis unter 20 Mill. R.M.		20 Mill. R.M. und darüber	
	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.	Zahl	Nom.- Kap.
Nominal-Kapital in Millionen R.M.														
1. Industrie der Grundstoffe zus.	67	1,42	57	3,7	231	53,8	91	61	167	273	124	842	56	4 008
dav. III. Bergbau	16	0,28	4	0,2	29	7,6	9	6	25	43	26	222	24	1 539
dar. Gewinnung von Steinkohlen ..	2	0,02	—	—	2	0,4	—	—	3	4	7	64	10	853
Gewinnung von Braunkohlen	7	0,11	2	0,1	4	1,3	6	4	16	27	14	134	7	273
Kalibergbau	—	—	1	0,1	—	—	—	—	2	5	2	9	6	374
IIIa. Mit Bergbau verbund. Unternehm. dar. Bergbau und Eisenindustrie.	—	—	2	0,1	2	0,3	—	—	1	2	7	77	17	1 994
IV. Baustoffindustrie	41	0,88	35	2,3	122	28,0	41	28	64	104	23	125	4	104
V. Eisen- und Metallgewinnung	5	0,13	7	0,4	32	6,7	12	8	17	26	27	175	1	36
dar. Großeisenindustrie	2	0,06	5	0,3	17	3,7	7	5	11	18	19	120	—	—
Metallhütten usw.	3	0,07	2	0,1	12	2,4	5	3	6	8	8	54	1	36
Va1. Mit Eisengewinn. verb. Werke ²⁾ ..	1	0,04	—	—	11	2,4	6	4	14	25	14	104	4	110
Va2. Mit Metallgewinn. verb. Werke ²⁾ ..	—	—	—	—	4	1,0	2	1	6	11	5	36	3	125
XIa. Papiererzeugung	4	0,09	9	0,7	31	7,8	21	14	40	62	22	109	3	100
2. Verarbeitende Industrie zus.	316	6,29	398	24,1	1 679	404,7	804	524	926	1 472	482	2 874	45	3 182
dav. IV.2. Feinkeramik und Glasindustrie ...	16	0,32	20	1,3	66	16,1	36	23	46	71	29	165	—	—
VI. Herst. v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	32	0,60	30	1,8	153	37,0	59	39	46	69	29	132	1	20
VII. Maschinen-, App.- u. Fahrzeugbau dav. Maschinen- u. Apparatebau	24	0,48	41	2,6	189	47,4	104	69	158	261	105	667	12	443
Fahrzeugbau	24	0,48	37	2,4	173	43,5	87	57	133	214	76	439	6	196
Schiffbau	—	—	3	0,1	12	2,9	8	6	21	38	22	162	6	247
Schiffbau	—	—	1	0,1	4	1,0	9	6	4	9	7	66	—	—
VIII.1. Elektrotechnische Industrie	13	0,27	17	1,1	56	11,4	18	12	32	53	29	192	9	632
VIII.2. Feinmechanik und Optik	5	0,05	12	0,8	26	5,8	19	12	3	4	8	47	1	21
IX. Chemische Industrie	51	1,16	56	3,3	173	39,3	61	37	75	121	56	368	11	1 570
X. Textilindustrie	28	0,49	37	2,1	233	59,8	140	93	203	327	80	422	5	194
dar. Spinnereien und Webereien ..	14	0,21	20	1,1	161	41,7	97	64	133	222	70	374	4	164
XIb. Papierverarbeitung	5	0,09	4	0,2	28	6,7	8	5	10	14	1	3	—	—
XI.2. Vervielfältigungsgewerbe	20	0,40	18	1,0	71	17,1	26	17	23	34	7	31	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	8	0,11	8	0,5	41	11,3	20	12	16	23	12	77	1	40
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie ..	1	0,01	3	0,2	12	2,6	9	6	15	21	7	37	1	40
XIV. Holz- und Schnitzstoffindustrie ..	34	0,68	39	2,2	112	24,4	50	32	24	37	9	56	—	—
XV.1. Musikinstrumentenindustrie	2	0,05	4	0,2	12	3,3	3	2	9	14	4	34	—	—
XV.2. Spielwarenindustrie	3	0,03	1	0,1	3	0,6	1	1	1	1	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelindust. dar. Mühlenindustrie	52	1,10	87	5,5	388	95,3	217	143	233	377	100	608	3	140
Zuckerindustrie	1	0,01	8	0,5	32	8,4	22	15	26	45	12	53	—	—
Brauerorien u. Mälzereien	—	—	2	0,1	45	15,1	35	22	22	35	10	63	2	50
Brauerorien u. Mälzereien	8	0,17	7	0,5	119	30,4	91	63	107	180	44	279	1	90
XVII. Bekleidungsindustrie	22	0,45	21	1,2	116	26,6	33	21	32	45	6	35	1	32
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektriz.-Gew. dar. Elektrizitätswerke	19	0,47	16	1,0	69	15,0	9	6	49	83	92	745	32	2 095
dar. Elektrizitätswerke	10	0,25	7	0,4	40	9,2	5	3	38	62	80	670	24	1 666
XX. 4. Handelsgewerbe ³⁾	801	12,82	555	31,0	329	169,9	202	125	198	279	73	444	3	147
dar. Warenhandel ⁴⁾	215	3,66	181	10,0	346	71,2	93	58	81	121	32	203	3	147
Grundstücksgesellschaften	446	7,23	232	13,3	329	69,2	79	51	81	106	31	179	—	—
XX.2. 5. Banken u. sonst. Geldhandel ⁵⁾ ..	71	1,01	87	4,8	159	32,4	72	39	110	159	72	524	20	1 635
dar. Hypothekenbanken	—	—	—	—	1	0,2	—	—	6	9	23	178	3	119
Finanzierungsgesellschaften	18	0,18	14	0,8	30	5,7	11	6	21	30	6	41	1	150
XX.7. 6. Beteiligungsgesellschaften	15	0,23	6	0,3	25	5,0	15	10	27	40	35	275	18	1 154
XXI. 7. Versicherungswesen	32	0,43	16	0,9	33	7,3	11	6	88	128	70	337	4	120
XXII. 8. Verkehrswesen	25	0,47	22	1,4	86	22,2	71	49	134	221	91	603	10	1 016
dar. See- und Küstenschiffahrt	5	0,08	6	0,4	19	4,7	6	3	15	23	7	46	4	399
Binnenschiffahrt	7	0,12	5	0,3	7	2,0	4	2	13	19	9	44	—	—
Bahnen ⁶⁾	8	0,19	4	0,3	40	11,8	48	34	96	164	68	454	5	592
Luftverkehr	—	—	1	0,1	9	1,3	3	2	2	3	—	—	1	25
9. Sonstige Gewerbegruppen zus.	122	2,82	95	5,6	229	52,0	77	51	64	100	31	170	4	107
dav. I. Land- u. Forstw., Gärt. u. Tierz. dar. Kolonial- u. Auslandsges.	14	0,25	8	0,4	16	3,6	6	4	6	9	7	39	—	—
Fischerei (auch Fischzucht)	4	0,04	1	0,1	6	1,5	3	2	2	3	5	21	—	—
Baugewerbe	—	—	1	0,1	7	2,3	4	3	5	7	1	4	1	20
XXVIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	27	0,65	29	1,7	64	13,4	23	14	16	25	12	78	1	20
XXIX. Theater-, Musik- u. Schaust.-Gew.	35	0,83	25	1,5	55	12,7	18	12	21	34	5	24	1	22
XXIV. Theater-, Musik- u. Schaust.-Gew.	26	0,51	17	1,0	42	9,9	15	10	9	13	5	19	1	45
XXV/XXVI. Sonstige Gesellschaften	20	0,38	15	0,9	45	10,1	11	8	7	12	1	6	—	—
Insgesamt	4 468	25,76	4 252	72,8	3 340	762,3	1 352	871	1 763	2 753	1 070	6 814	192	13 354

¹⁾ Außerdem bestanden noch 8 Aktiengesellschaften, die ihr Aktienkapital noch nicht auf R.M. umgestellt hatten. — ²⁾ Gruppe V verbundene mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ³⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — ⁴⁾ Einschließlich Buchhandel und Verlagsgewerbe. — ⁵⁾ Ohne Reichsbank, Deutsche Rentenbank und Deutsche Rentenbank-Kreditanstalt. — ⁶⁾ Ohne Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft.

2. Bestands- und Kapitaländerungen der

(Vierteljahrshefte zur Statistik

(Nominalkapital)

Gewerbegruppen	Gründungen			Umstellung auf Reichsmark und Fortsetzung		Kapitalerhöhungen		
	Zahl	Nominalkapital		Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	
		insgesamt	davon Sachanlagen				insgesamt	davon Sachanlagen und Fusionen
1. Industrie der Grundstoffe zusammen	6	1 900	1 000	—	—	21	110 550	94 910
dav. III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	1	50	—	—	—	2	610	500
dar. Gewinnung von Steinkohlen (einschl. Kokereien und Brikettfabriken)	—	—	—	—	—	—	—	—
dar. Gewinnung von Braunkohlen (einschl. Brikettfabriken)	1	50	—	—	—	1	110	—
dar. Kalibergbau	—	—	—	—	—	1	500	500
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	1	100	—	—	—	1	71 410	71 410
dar. Bergbau und Eisenindustrie	—	—	—	—	—	1	71 410	71 410
IV1. Baustoffindustrie	1	50	—	—	—	12	27 400	23 000
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—	—	3	4 980	—
dar. Großeisenindustrie (einschl. Eisengießereien)	—	—	—	—	—	2	4 380	—
dar. Metallhütten usw. (einschl. Metallgießereien außer Eisen und Stahl)	—	—	—	—	—	1	600	—
Va1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ³⁾	1	100	—	—	—	1	250	—
2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ³⁾	1	1 500	1 000	—	—	—	—	—
XI1a. Papiererzeugung	1	100	—	—	—	2	5 900	—
2. Verarbeitende Industrie zusammen	65	25 880	19 721	6	1 601	141	110 583	29 946
dav. IV2. Feinkeramik und Glasindustrie	4	525	173	—	—	5	1 670	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	6	1 160	802	—	—	11	7 888	500
VII. Maschinen-, Apparat- und Fahrzeugbau	7	6 300	5 612	1	50	19	13 560	2 995
dav. Eisenbau	4	1 200	697	1	50	12	6 275	2 995
Fahrzeugbau	2	5 000	4 915	—	—	5	5 335	—
Schiffbau	1	100	—	—	—	2	1 950	—
VIII1. Elektrotechnische Industrie	3	1 800	792	1	40	8	3 840	—
2. Feinmechanik und Optik	3	380	276	—	—	4	645	220
IX. Chemische Industrie	7	2 650	1 553	—	—	19	35 458	12 480
X. Textilindustrie	6	3 538	3 326	2	1 095	21	19 265	10 560
dar. Spinnereien und Webereien, auch Kunstseidenindustrie	1	850	850	2	1 095	15	18 400	10 560
XI1b. Papierverarbeitung	1	225	50	—	—	2	225	—
2. Vervielfältigungsgewerbe	4	200	—	—	—	7	1 004	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie	—	—	—	—	—	2	416	—
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1	1 000	1 000	—	—	3	5 400	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	2	200	—	1	16	7	758	—
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	—	—	—	—	1	1 200	—
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	16	7 102	5 887	1	400	25	16 379	3 191
dar. Brauereien und Mälzereien	8	4 800	4 296	—	—	11	5 916	2 391
XVII. Bekleidungsgerbe	5	800	250	—	—	7	2 875	—
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. -versorgung	6	292 420	77 119	—	—	14	55 637	2 950
dar. Elektrizitätswerke u. damit verbund. Betriebe	5	262 420	47 121	—	—	12	51 887	2 950
XX. 4. Handelsgewerbe ⁴⁾	53	10 010	1 185	4	1 259	72	62 707	22 855
dar. Warenhandel ⁵⁾	18	3 470	1 014	4	1 259	23	37 595	15 627
Grundstücksgesellschaften (einschl. -verwalt.)	6	625	—	—	—	33	22 009	7 178
Hilfsgewerbe des Handels ⁶⁾	26	2 835	140	—	—	11	1 508	50
XX2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	42	208 861	50	1	1 000	29	404 383	346 065
XX7. 6. Beteiligungsgesellschaften	—	—	—	—	—	4	37 000	—
XXI. 7. Versicherungswesen	1	1 000	—	—	—	5	27 050	—
XXII. 8. Verkehrswesen	—	—	—	—	—	11	3 411	374
dar. See- und Küstenschiffahrt	—	—	—	—	—	2	1 350	—
Binnenschiffahrt	—	—	—	—	—	—	—	—
Vollbahnen, Klein- und Straßenbahnen	—	—	—	—	—	6	1 391	—
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	15	3 407	1 004	3	655	18	7 487	2 900
dav. I/II. Land- und Forstwirtschaft ⁷⁾ , Gärtnerei und Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	—	—	—	—	—	5	2 304	1 400
XVIII. Baugewerbe	6	1 650	734	2	650	1	1 000	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	3	180	—	1	5	6	2 033	1 500
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	6	1 577	270	—	—	6	2 150	—
XXV./XXVI. Sonstige Gesellschaften (gewerbl. betriebener Unterricht, Gesundheitswesen usw.)	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	188	543 478	100 079	14	4 515	315	818 808	500 000

¹⁾ Zu- und Abgänge infolge von Änderung des Gegenstandes sind nur beim Gesamtbestande berücksichtigt. — ²⁾ Außerdem 8 Ge und VII. — ³⁾ Ohne Banken und Beteiligungsgesellschaften. — ⁴⁾ Einschließlich Buchhandel und Verlagsgewerbe. — ⁵⁾ Auch Reichs-

deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1931

des Deutschen Reichs 1932, I)
in 1000 *R.M.*)

Auflösungen						Kapitalherabsetzungen		Überschuß der Zugänge (+) oder der Abgänge (-) ¹⁾		Bestand d. Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931 ²⁾		
infolge von Liquidation		infolge von Konkurs		Beendigung ohne Liquid. od. Konkurs						Ges. mit Kapital auf Reichsmark lautend		Ges. mit Kapital auf fr. lautend (Saargebiet)
Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl	Nominalkapital	Zahl
9	3 200	19	4 471	13	75 946	20	48 972	- 35	- 20 139	793	5 242 998	15
—	—	—	—	4	73 833	2	2 850	- 3	- 76 023	133	1 818 297	—
—	—	—	—	1	71 410	1	2 520	- 1	- 73 930	24	921 461	—
—	—	—	—	—	—	1	330	+ 1	- 170	56	439 978	—
—	—	—	—	1	2 148	—	—	- 1	- 1 648	11	392 030	—
—	—	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 71 510	29	2 068 182	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	+ 71 410	18	1 757 624	1
2	250	9	941	6	259	11	32 557	- 16	- 6 557	330	391 837	9
3	950	4	750	3	1 854	3	8 230	- 10	- 6 804	101	252 193	4
2	550	2	550	3	1 854	3	8 230	- 7	- 6 804	61	147 435	4
1	400	2	200	—	—	—	—	- 3	—	37	104 188	—
1	250	2	867	—	—	1	1 282	- 2	- 2 049	50	244 483	1
—	—	—	—	—	—	—	—	+ 1	+ 1 500	20	173 958	—
3	1 750	4	1 913	—	—	3	4 053	- 6	- 1 716	130	294 048	—
139	60 683	117	132 602	73	50 480	220	205 488	- 258	- 311 189	4 650	8 438 766	73
2	630	6	3 069	5	551	7	7 060	- 9	- 9 115	213	277 076	2
12	2 506	10	3 414	6	3 115	18	19 284	- 22	- 19 271	350	298 848	7
18	13 143	24	20 930	12	9 312	32	39 521	- 46	- 62 996	633	1 490 303	8
16	7 073	19	12 709	11	9 302	24	25 384	- 41	- 46 943	536	952 731	8
2	6 070	4	5 821	1	10	7	13 487	- 5	- 15 053	72	455 837	—
—	—	1	2 400	—	—	1	650	—	- 1 000	25	81 735	—
7	917	4	1 255	3	215	5	4 166	- 10	- 873	174	900 684	7
2	2 450	3	535	2	476	4	1 110	- 4	- 3 546	74	90 989	1
8	1 125	9	9 685	12	20 719	15	17 436	- 22	- 10 857	483	2 139 905	8
29	16 196	13	80 363	4	8 005	46	67 885	- 38	- 148 551	726	1 098 800	4
19	9 851	7	78 343	3	7 986	32	45 251	- 26	- 121 086	499	866 558	—
—	—	7	2 349	—	—	1	100	- 6	- 1 999	56	28 985	2
3	466	4	2 735	2	162	12	2 023	- 5	- 4 182	165	100 193	6
4	3 180	1	750	1	30	7	3 581	- 6	- 7 125	106	164 345	2
1	80	—	—	—	—	3	3 321	—	+ 2 999	48	106 951	—
16	6 646	13	2 625	9	3 160	12	7 356	- 35	- 18 813	268	152 308	1
2	3 750	2	620	2	86	4	2 265	- 6	- 5 521	43	56 079	1
22	6 234	10	2 088	14	4 643	41	25 120	- 29	- 14 204	1 080	1 370 096	19
1	50	2	410	1	2 119	8	1 653	+ 4	+ 6 484	377	642 504	10
13	3 360	11	2 184	1	6	13	5 260	- 20	- 7 135	231	161 204	5
2	25 045	—	—	3	5 000	1	200	+ 1	+ 317 812	286	2 885 168	5
—	—	—	—	2	4 800	1	200	+ 3	+ 309 307	204	2 410 618	4
90	21 460	23	5 711	85	5 604	48	37 863	- 141	+ 3 338	2 661	1 208 880	31
48	11 434	20	4 961	29	1 798	25	16 883	- 75	+ 7 248	951	613 591	19
25	6 614	—	—	38	2 708	17	19 467	- 57	- 6 155	1 198	425 099	8
14	3 035	3	750	17	1 068	5	1 363	- 8	- 1 873	410	106 266	3
28	39 934	9	5 250	21	18 608	14	14 872	- 15	+ 535 580	591	2 395 769	15
8	2 799	1	12 000	4	9 030	4	4 810	- 13	+ 8 361	141	1 483 937	—
13	20 287	7	22 006	2	5 000	5	8 989	- 21	- 28 232	254	598 638	3
5	6 880	4	1 180	2	394	8	3 222	- 11	- 8 245	439	1 912 841	3
1	4 200	2	200	—	—	6	3 055	- 3	- 6 105	62	476 199	—
1	60	—	—	—	—	—	—	- 1	- 60	45	68 329	—
1	2 500	1	900	1	294	1	117	- 3	- 2 420	269	1 255 697	3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	30 970	—
16	2 265	21	21 044	21	5 484	23	15 276	- 40	- 32 520	622	488 448	11
4	975	2	3 350	3	2 005	6	9 256	- 9	- 13 282	76	91 633	—
5	589	16	16 334	7	2 713	7	1 690	- 20	- 18 026	172	153 621	3
1	50	2	1 300	1	50	4	2 885	—	- 2 067	160	107 407	6
4	381	1	60	7	411	4	770	- 6	+ 2 105	115	99 036	2
2	270	—	—	3	305	2	675	- 5	- 1 250	99	36 751	—
310	182 553	201	204 244	224	175 546	343	339 692	- 533	+ 464 766	10 437	24 653 445	156

sellschaften, die ihr Kapital noch nicht von »Marke« auf »R.M.« umgestellt haben. — *) Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI beratung und Interessenvertretung. — *) Darunter Kolonial- und Auslandsgesellschaften.

3. Bilanzen der deutschen

(Ergänzungsheft I zu den Vierteljahrsheften)

Die Bilanzen für 1930/31 nach den Abschlüssen

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital	Aus den Aktiven					Voransleistungen und -zahlungen	Nominalkapital abzüglich ausstehender Einzahlungen
			Anlagen abzgl. Erneuerungskonto	Vorräte	Beteiligungen und Effekten	Flüssige Mittel			
			1	2	3	4	5			6	7	8
1. Industrie der Grundstoffe	336	4 956 472	4 817 997	1 133 705	1 855 539	2 085 655	15 882	4 796 089	
dav. III. Bergbau	77	1 803 645	1 464 596	162 934	896 297	763 623	8 019	1 755 130	
dar. Gewinnung von Steinkohlen	20	923 517	647 123	79 511	633 918	249 213	181	887 614	
Gewinnung von Braunkohlen	37	434 299	492 157	30 077	93 854	209 767	3 046	421 982	
Kalbergbau	12	395 418	304 810	46 278	151 289	271 211	4 792	395 123	
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmen	24	2 038 207	2 394 727	558 896	683 942	762 728	5 689	1 983 161	
dar. Bergbau und Eisenindustrie	17	1 749 869	2 161 284	514 126	586 677	677 209	1 599	1 713 823	
IV.1. Baustoffindustrie	91	335 147	289 643	52 199	83 154	111 870	131	324 535	
V. Eisen- und Metallgewinnung	42	212 521	219 381	105 938	24 557	137 223	217	210 378	
dar. Großeisenindustrie	26	111 115	119 258	46 364	7 141	58 255	147	108 972	
Metallhütten usw.	16	101 406	100 123	59 574	17 416	78 968	70	101 406	
Va.1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ¹⁾	28	162 251	154 184	52 679	23 504	63 245	188	150 751	
Va.2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ²⁾	11	163 478	80 693	67 178	89 574	107 185	—	133 478	
XI.1a. Papiererzeugung	63	241 223	214 773	131 879	54 511	119 781	1 638	238 654	
2. Verarbeitende Industrie	1 449	7 291 032	5 095 060	2 932 184	1 670 627	5 033 779	16 464	6 908 594	
dav. IV.2. Feinkeramik u. Glasindustrie	69	226 535	168 129	65 579	33 968	105 817	31	225 586	
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	79	211 897	142 169	79 421	20 265	95 491	28	211 511	
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	267	1 311 473	1 008 685	690 941	118 339	943 413	3 789	1 287 410	
dav. Maschinen- u. Apparatebau	208	798 394	564 632	390 695	73 993	620 751	3 293	778 266	
Fahrzeugbau	46	438 289	352 509	219 380	38 696	235 651	439	434 394	
Schiffbau	13	74 790	91 544	80 866	5 650	87 011	57	74 790	
VIII.1. Elektrotechnische Industrie	63	856 259	446 217	366 257	539 609	926 753	516	849 900	
VIII.2. Feinmechanik und Optik	12	71 997	34 615	34 792	7 708	37 358	—	70 152	
LX. Chemische Industrie	139	2 030 620	1 270 306	577 876	507 255	1 030 448	129	1 705 546	
dar. Verbundene Betriebe	5	1 117 342	506 462	312 704	351 699	604 891	5	803 084	
Mineralölindustrie	13	270 426	269 774	84 805	41 104	132 340	—	264 418	
Sprengstoffindustrie	15	91 098	42 047	30 642	24 850	68 357	—	91 098	
X. Textilindustrie	282	978 025	700 303	440 103	183 318	665 793	640	971 771	
dar. Spinnereien und Webereien, auch									
Kunstseidenindustrie	202	789 537	577 870	355 595	150 331	563 725	601	783 763	
XI.1b. Papierverarbeitung	12	14 776	11 318	5 581	617	6 179	19	14 776	
XI.2. Vervielfältigungsgewerbe	31	56 358	45 180	14 175	8 123	31 346	91	54 158	
XII. Leder- und Linoledindustrie	34	144 186	80 839	88 678	16 399	104 387	1 125	144 186	
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	25	100 075	75 664	36 978	3 458	84 180	851	99 075	
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	38	92 715	53 573	51 073	12 256	50 930	112	92 715	
XVI. Musikinstrumentenindustrie	8	35 560	20 186	16 919	10 865	39 338	—	33 760	
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	355	1 084 548	1 000 014	432 716	147 276	843 285	9 118	1 074 027	
dar. Mühlenindustrie	40	105 445	88 842	72 498	13 599	60 255	105	103 608	
Zuckerfabriken	25	129 695	126 244	67 446	12 039	82 995	7 766	129 695	
Brauereien und Mälzereien	173	518 399	559 171	140 032	72 774	486 908	568	509 852	
Tabakindustrie	17	35 498	19 737	37 096	1 042	59 779	—	35 498	
XVII. Bekleidungsindustrie	35	76 008	37 862	31 095	11 171	69 061	15	74 471	
dar. Schuhmacherei und Schuhindustrie	18	39 888	16 829	20 079	4 940	40 692	—	39 138	
XIX. 3. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung	160	2 276 886	3 508 945	78 580	627 295	1 152 778	13 046	2 193 590	
dar. Elektrizitätswerke	131	1 878 511	3 121 058	64 555	506 364	1 032 586	12 833	1 803 928	
XX. 4. Handelsgewerbe (ohne Banken und	220	716 852	999 959	271 004	183 110	589 513	4 859	687 148	
Beteiligungsgesellschaften)	102	423 653	447 531	266 771	124 217	445 924	3 254	402 824	
dar. Warenhandel einschl. Buchhandel	85	211 149	451 775	3 248	41 654	107 761	1 430	205 074	
Grundstücksgesellschaften									
XX.2. 5. Banken und sonstiger Geldhandel	186	1 522 969	372 463	724	1 185 509	25 730 578	5 727	1 452 827	
dar. Hypothekenbanken	32	301 673	39 657	—	242 517	8 039 258	3 762	298 823	
Finanzierungsgesellschaften	25	54 215	1 153	691	14 379	319 217	279	44 776	
XX.7. 6. Beteiligungsgesellschaften	70	1 420 010	65 543	16 021	1 841 238	427 155	8 930	1 360 426	
XXI. 7. Versicherungswesen	160	580 157	240 548	—	561 635	2 626 921	35 542	222 797	
XXII. 8. Verkehrswesen	234	1 791 806	2 732 966	76 298	194 201	385 191	1 912	1 778 689	
dar. See- und Küstenschifffahrt	27	469 051	883 998	27 821	100 354	102 776	348	459 682	
Binnenschifffahrt	23	63 909	74 286	2 731	10 029	26 213	248	63 909	
Bahnen	167	1 182 358	1 691 591	38 101	68 795	222 179	935	1 179 001	
Luftverkehr	4	30 000	10 858	4 820	4 832	13 961	—	29 609	
9. Sonstige Gewerbegruppen zusammen	90	341 388	354 655	78 891	96 041	199 415	2 502	339 309	
dar. II. Fischerei	5	24 727	29 642	2 832	8 979	6 410	200	24 727	
XVIII. Baugewerbe	34	126 743	88 250	34 552	26 326	129 126	348	124 684	
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	24	70 445	134 065	7 549	33 267	23 511	25	70 445	
Insgesamt	2 905	20 897 552	18 183 136	4 582 187	8 215 195	38 210 985	104 864	19 739 459	
Insgesamt ohne Banken, Beteiligungsgesellschaften	2 489	17 374 416	17 504 582	4 585 442	4 626 813	9 426 331	54 665	16 703 409	

¹⁾ Ausgewiesener Gewinn ausschließlich des etwaigen Gewinnvortrages und vor Abzug des etwaigen Verlustvortrages. — ²⁾ Aus mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ³⁾ Darunter 5 911 178 000 $\mathcal{R}\mathcal{M}$ Pfandbriefe, 854 554 000 $\mathcal{R}\mathcal{M}$ Kommunalobligationen und

4. Das Eigentum am Kapital der deutschen

Ergebnisse der

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Nominalbeträge

Gewerbegruppen	Bestand der deutschen Aktiengesellschaften am 31. 12. 1931		Beteiligungsaktive Aktiengesellschaften						
	Anzahl	Nominalkapital	Insgesamt		an deren Kapital Aktiengesellschaften beteiligt sind			an deren Kapital nur Unternehmungen anderer Rechtsformen usw. beteiligt sind	
			Anzahl	Nominalkapital	Anzahl	Nominalkapital	dav. in Händen anderer Akt.-Ges.	Anzahl	Nominalkapital
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1. Industrie der Grundstoffe	793	5 243,00	111	4 085,78	62	2 555,74	1 579,12	27	940,67
dav. III. Bergbau	133	1 818,30	39	1 526,10	23	1 030,50	601,39	13	410,10
dar. 1. Gewinnung von Steinkohlen ..	24	921,46	9	777,80	5	670,30	429,66	2	27,00
2. Gewinnung von Braunkohlen ..	56	439,98	16	343,64	12	277,04	106,38	4	66,60
3. K. Kalibergbau ..	11	392,03	6	354,52	2	45,02	32,57	4	309,50
IIIa. Mit Bergbau verbundene Unternehmungen	29	2 068,18	16	1 904,26	6	1 061,00	762,34	7	447,60
dar. Bergbau und Eisenindustrie ..	18	1 757,62	12	1 639,32	5	951,00	652,34	5	393,06
IV. Baustoffindustrie	330	391,84	19	185,15	8	112,23	64,82	2	5,20
V. Eisen- und Metallgewinnung	101	252,19	15	129,04	11	100,10	40,81	2	17,69
dar. 1. Großeisenindustrie	61	147,43	10	67,69	8	51,50	28,91	1	5,69
2. Metallhütten usw.	37	104,19	5	61,35	3	48,60	11,90	1	12,00
Va 1. Mit Eisengewinnung verbundene Werke ¹⁾	50	244,48	8	77,99	6	64,75	46,42	—	—
Va 2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ¹⁾	20	173,96	6	138,36	4	126,36	51,09	—	—
XI 1a. Papiererzeugung	130	294,05	8	124,88	4	60,80	12,25	3	60,08
2. Verarbeitende Industrie	4 650	8 436,77	390	4 292,78	134	2 444,76	576,46	99	1 175,01
dav. IV 2. Feinkeramik und Glasindustrie	213	277,08	21	99,59	11	54,31	19,87	4	26,28
VI. Herst. von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren ..	350	298,85	25	70,32	4	15,15	6,38	4	15,69
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	633	1 490,30	65	707,71	25	226,11	126,81	20	222,85
dav. 1. Maschinen- u. Apparatebau ..	536	952,73	42	362,09	17	146,11	85,89	11	72,10
2. Fahrzeugbau	72	455,84	19	315,62	7	77,00	37,92	6	121,75
3. Schiffbau	25	81,73	4	32,00	1	3,00	3,00	3	29,00
VIII 1. Elektrotechnische Industrie	174	900,68	30	698,40	16	348,33	196,82	7	307,65
VIII 2. Feinmechanik und Optik	74	90,99	6	51,65	2	9,64	2,87	3	36,90
IX. Chemische Industrie	483	2 139,90	45	1 531,11	24	1 402,83	129,47	7	182,21
Va 2. Mit Metallgewinnung verbundene Werke ¹⁾	726	1 098,80	69	409,16	12	200,92	45,01	26	100,10
X. Textilindustrie	499	866,56	55	336,19	10	168,92	14,31	22	89,70
XI 1b. Papierverarbeitung	56	28,99	5	7,10	1	1,12	0,56	—	—
XI 2. Vervielfältigungsgewerbe	165	100,19	11	28,48	4	6,85	1,59	1	1,80
XII. Leder- und Linoleumindustrie	106	164,35	4	63,57	—	—	—	1	40,00
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	48	106,95	3	47,80	2	46,60	2,79	—	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	268	152,31	5	24,85	3	10,85	0,24	1	12,50
XV 1. Musikinstrumentenindustrie	34	53,48	3	28,56	—	—	—	2	24,06
XV 2. Spielwarenindustrie	9	2,60	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe ..	1 080	1 370,10	83	467,61	28	114,90	41,40	19	191,93
dar. Brauereien und Mälzereien	377	642,50	47	312,87	21	88,14	25,03	8	115,52
XVII. Bekleidungsindustrie	231	161,20	15	56,87	2	7,15	2,65	4	13,04
3. XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung	288	2 885,17	71	2 011,88	59	1 614,48	683,91	11	395,20
dar. Elektrizitätswerke	204	2 410,62	54	1 617,45	47	1 362,25	596,53	7	255,20
4. XX. Handelsgewerbe (ohne Banken und	2 681	1 208,88	98	387,76	40	119,51	45,59	29	146,88
dar. 1. Warenhandel (einschl. Buch-	951	613,59	38	233,16	14	49,73	25,02	8	103,18
handel und Verlagsgewerbe)	1 198	425,10	43	95,06	17	36,67	15,61	16	39,51
3. Grundstücksgesellschaften	410	106,27	12	23,18	5	17,73	2,95	5	4,20
4. Hilfgewerbe des Handels	591	2 395,77	68	1 522,54	35	899,48	172,58	22	494,55
dar. a. Hypothekenbanken	33	305,81	8	134,07	4	72,01	8,90	2	36,05
b. Finanzierungsgesellschaften	101	232,86	9	15,48	5	7,08	4,05	3	8,00
6. XX 7. Beteiligungsgesellschaften	141	1 483,93	71	1 325,76	45	656,17	296,33	18	552,98
7. XXI. Versicherungswesen	254	598,84	57	324,98	37	175,83	59,80	6	21,00
8. XXII. Verkehrswesen	439	1 912,84	49	1 183,16	30	682,78	152,89	16	454,49
dar. 1. See- und Küstenschifffahrt	62	476,20	12	434,85	10	428,15	62,34	1	5,50
2. Binnenschifffahrt	45	68,32	9	38,27	3	16,84	11,29	5	15,43
3. Bahnen	269	1 255,70	18	659,29	11	189,45	50,37	6	431,15
4. Luftverkehr	16	30,97	5	28,23	3	27,32	22,47	2	0,91
9. Sonstige Gewerbegruppen	622	488,45	43	222,40	17	115,76	61,12	10	51,83
dar. I/II. Land- u. Forstwirtschaft, Gärtnerei u.	76	91,63	9	30,11	6	23,69	5,15	1	5,00
Tierzucht, Fischerei (auch Fischzucht)	172	153,62	21	97,06	7	24,59	9,75	4	26,33
XVIII. Baugewerbe	160	107,41	4	30,68	1	21,68	15,61	2	6,00
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe ..	115	99,04	6	55,20	3	45,80	30,61	2	8,00
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- u. Schau-	—	—	—	—	—	—	—	—	—
stellungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	10 437	24 653,45	958	15 336,84	459	9 264,51	3 627,80	238	4 232,12

¹⁾ Gruppe V verbunden mit Betrieben aus Gruppe VI und VII. — ²⁾ Einschließlich des Aktiengenerators der Kartelle, Vereine usw.

³⁾ Außerdem 250 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ⁴⁾ Außerdem 15 900 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges.

⁵⁾ Außerdem 6 285 100 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ⁶⁾ Außerdem 28 590 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges.

Aktiengesellschaften am 31. 12. 1931

Konzernstatistik

des Deutschen Reichs 1932, II)

in Mill. *RM*

Beteiligungspassive Aktiengesellschaften				Vom Kapital der beteiligungspassiven Aktiengesellschaften befinden sich unmittelbar in Händen									
Anzahl (einschl. Sp. 5 u. 8)	Nominalkapital (einschl. Sp. 6 u. 9)	Feststellbare Beteiligungsbeträge		von Aktien- gesellschaften		von Gesellschaften mit beschränkter Haftung		von Unternehmen anderer Rechtsformen (und Unternehmen 2)		der Öffentlichen Hand		des Auslandes	
		insgesamt	Sp. 12 in vH der Sp. 2	Beteiligungs- betrag	Sp. 14 in vH der Sp. 2	Beteiligungs- betrag	Sp. 16 in vH der Sp. 2	Beteiligungs- betrag	Sp. 18 in vH der Sp. 2	Beteiligungs- betrag	Sp. 20 in vH der Sp. 2	Beteiligungs- betrag	Sp. 22 in vH der Sp. 2
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
354	4 396,99	3 027,16	57,74	1 989,09	37,94	118,56	2,26	685,96	13,08	30,79	0,59	202,76	3,87
94	1 713,20	1 099,33	60,46	671,63	36,94	46,73	2,57	237,87	13,08	14,05	0,77	129,05	7,10
17	838,37	579,60	62,90	441,88	47,95	7,36	0,80	79,52	8,63	—	—	50,84	5,52
44	426,90	235,58	53,54	139,06	31,61	1,75	0,40	19,63	4,46	—	—	75,14	17,08
11	392,03	239,58	61,11	56,62	14,44	35,00	—	8,93	136,36	34,78	11,60	2,96	—
24	1 670,26	1 320,86	63,87	849,86	41,09	35,69	1,73	390,96	18,90	10,90	0,53	33,45	1,62
15	1 462,18	1 141,39	64,94	733,36	41,72	35,69	2,93	350,00	19,91	—	—	22,34	1,27
93	211,31	121,45	57,99	104,03	26,55	3,46	0,88	8,19	2,09	2,44	0,62	3,33	0,85
55	220,29	145,83	30,83	104,58	41,47	11,93	4,73	22,17	8,79	3,40	1,35	3,75	1,49
34	125,07	99,58	67,54	74,03	60,21	11,58	7,85	8,82	6,98	3,40	2,31	1,75	1,19
19	94,82	46,00	44,15	30,35	22,13	0,30	0,29	13,35	12,81	—	—	2,00	1,92
31	214,42	185,32	75,80	154,47	63,18	6,98	2,86	15,92	6,51	—	—	7,95	3,25
9	153,71	75,41	43,35	58,24	33,48	—	—	—	—	—	—	17,17	9,87
48	213,80	78,96	26,85	46,28	15,74	13,77	4,68	10,85	3,69	—	—	8,06	2,74
1 484	5 668,64	2 704,44	32,06	1 263,79	14,98	293,10	3,47	296,91	3,52	40,71	0,48	809,98	9,60
85	189,37	103,06	37,20	55,60	20,07	11,04	3,98	8,83	3,19	0,23	0,08	27,36	9,87
86	107,83	68,53	22,93	39,14	13,10	4,62	1,55	11,51	3,85	—	—	13,26	4,44
235	891,08	578,62	38,83	249,69	16,75	105,35	7,07	70,06	4,70	19,42	1,30	134,10	9,00
176	528,10	304,63	31,97	175,98	18,47	28,01	2,94	33,64	3,53	5,86	0,62	61,14	6,48
42	299,70	232,41	50,98	56,99	12,50	67,10	14,72	34,36	7,64	1,00	0,27	72,96	16,01
15	63,28	41,58	50,87	16,72	20,46	10,24	12,63	2,06	2,52	12,56	15,37	—	—
80	795,51	460,06	51,08	282,83	31,40	23,50	2,61	13,37	1,48	—	—	140,36	15,58
25	69,63	30,34	33,34	11,67	12,83	0,75	0,82	14,44	15,87	0,22	0,24	3,26	3,58
185	1 921,58	586,45	27,41	269,34	12,59	63,77	2,98	17,67	0,83	1,80	0,08	233,87	10,93
252	659,47	359,15	32,69	157,60	14,34	10,52	0,96	56,01	5,10	0,13	0,01	134,89	12,28
199	569,81	295,94	34,15	114,84	13,25	10,37	1,20	44,40	5,12	0,13	0,02	126,20	14,56
15	8,95	6,06	20,90	1,35	4,06	2,27	7,83	0,13	0,45	—	—	2,31	7,97
32	33,22	19,33	19,29	3,80	3,79	1,63	1,63	8,55	8,53	2,60	2,60	2,75	2,74
21	63,03	27,25	16,58	3,48	2,12	0,62	0,38	2,63	1,00	—	—	20,52	12,49
18	78,09	16,95	15,85	9,30	8,70	0,25	0,23	0,22	0,22	—	—	7,18	6,71
37	57,60	40,41	26,53	2,95	1,94	1,24	0,81	9,04	5,94	2,10	1,38	25,08	16,47
11	33,36	16,47	30,80	1,50	2,80	—	—	0,34	0,64	—	—	14,63	7,36
363	715,13	363,98	26,57	166,84	12,18	66,24	4,83	72,51	5,29	14,21	1,04	44,18	3,22
162	351,11	137,16	21,34	76,51	11,91	28,56	4,45	29,34	4,57	0,70	0,11	2,05	0,32
41	44,79	27,78	17,23	8,70	5,40	1,30	0,81	11,60	7,20	—	—	6,18	3,83
253	2 872,22	2 378,94	82,45	1 013,28	35,12	149,81	5,19	21,04	0,73	1 018,93	35,52	175,88	6,10
188	2 402,19	2 068,35	85,80	904,64	37,53	144,77	6,01	5,84	0,24	849,24	35,23	163,86	6,80
717	761,64	449,61	37,19	195,43	16,17	38,87	3,22	57,38	4,75	91,19	7,54	66,74	5,52
246	311,29	176,57	28,78	91,90	14,98	25,07	4,09	18,05	2,94	10,03	1,63	31,52	5,14
323	273,01	165,43	38,92	66,34	15,61	10,20	2,40	32,79	7,71	36,81	8,66	19,29	4,54
111	73,74	58,52	55,07	32,70	30,77	0,99	0,93	3,36	3,16	7,91	7,44	13,56	12,76
241	2 048,24	894,22	37,32	328,33	13,70	35,07	1,46	62,46	2,61	394,55	16,47	73,81	3,08
24	231,80	82,37	26,94	43,17	14,12	4,54	1,49	4,43	1,45	21,23	6,94	9,00	2,94
48	215,71	200,59	86,14	16,18	6,95	1,87	0,80	4,91	2,11	169,84	72,94	7,79	3,35
97	1 348,40	916,41	61,76	315,13	21,24	88,04	5,93	58,13	3,92	380,93	25,67	74,18	5,00
173	448,25	225,01	37,59	179,04	29,91	4,83	0,81	18,21	3,04	4,37	0,73	18,56	3,10
339	1 792,72	1 201,81	62,83	320,56	16,76	19,68	1,63	40,73	2,13	813,11	42,51	7,73	0,40
38	470,28	97,23	20,42	72,10	15,14	0,75	0,16	10,85	2,28	13,53	2,84	—	—
28	56,85	45,57	66,70	19,20	28,10	—	—	10,00	14,61	12,36	18,09	4,01	5,87
226	1 152,27	965,60	76,90	193,26	15,39	11,89	0,95	16,72	1,33	743,73	59,23	—	—
16	30,97	30,29	97,80	22,79	73,59	0,53	1,71	0,02	0,06	6,95	22,44	—	—
177	287,47	147,83	30,27	92,88	18,97	2,95	0,60	15,73	3,22	14,85	3,04	21,62	4,43
33	63,63	23,59	25,74	17,92	19,56	1,24	1,35	3,63	3,96	0,59	0,64	0,21	0,23
46	70,16	21,50	14,00	14,32	9,32	0,24	0,16	4,94	3,22	0,20	0,13	1,80	1,17
29	59,82	41,27	38,42	22,80	21,23	0,31	0,29	4,82	4,49	2,24	2,09	11,10	10,33
48	80,11	53,99	54,51	37,12	37,48	0,96	0,97	2,08	2,10	5,32	5,37	8,51	8,59
3 835	19 624,57	11 945,43	48,45	5 697,33	23,11	750,91	3,05	1 256,55	5,10	2 789,43	11,31	1 451,21	5,89

¹⁾ Außerdem 430 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ²⁾ Außerdem 3 556 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ³⁾ Außerdem 2 768 900 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. — ⁴⁾ Außerdem 1 040 000 *RM* Beteiligung der Dt. Reichsbahn-Ges. —

5. Die Stimmrechtsverhältnisse der Aktiengesellschaften am 31. Dezember 1931, deren Aktienkurse an den deutschen Börsen notiert werden

Gewerbegruppen	Zahl der Akt.-Ges.		Sp. 2 in vH der Sp. 1 u. 2	Grundkapital der Akt.-Ges.		Sp. 5 in vH der Sp. 4 u. 5	Bei den Akt.-Ges., die Mehrstimmrechtsaktien ausgegeben haben				
	ohne	mit		ohne	mit		betrug der eingezahlte Betrag der Aktien mit		Sp. 8 in vH der Sp. 7 u. 8	betrogen die Stimmen der M.St.R.-Akt. in vH der Gesamt- stimmen ¹⁾	betrug das durchschnitt- liche Mehr- stimmrecht für 1 R.M. M.St.R.-Akt. ²⁾
	Stimm- rechts- vorzug		Stimmrechts- vorzug in 1000 R.M.		Stimmrecht in 1000 R.M.						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Industrie der Grundstoffe	87	80	47,0	2 098 569	1 713 646	45,0	1 655 684	45 645	2,08	35,7	20,1
Verarbeitende Industrie	348	363	51,1	2 065 046	3 449 268	62,6	3 332 623	110 647	3,21	32,7	14,6
Handel	42	16	27,6	162 243	80 248	33,1	79 325	923	1,15	35,0	46,3
Banken u. sonst. Geldhandel	50	19	27,5	1 224 251	161 717	11,7	157 509	2 858	1,78	23,5	16,9
Verkehr	52	13	20,0	319 669	557 911	63,0	546 018	11 073	1,99	30,2	21,4
Beteiligungsgesellschaften	12	15	55,6	437 937	346 953	44,2	332 055	10 898	3,18	27,0	11,3
Versicherungsgewerbe	26	12	31,6	187 810	81 099	30,2	33 710	5 788	14,65	55,8	7,4
Sonstige Gewerbegruppen	24	12	33,3	123 031	56 849	31,6	56 162	687	1,21	19,8	20,2
Insgesamt	641	530	45,3	6 618 556	6 447 691	49,3	6 193 086	188 519	2,95	33,0	16,2
am 30. Juni 1931	659	557	45,8	6 409 260	6 575 906	50,6	6 319 292	189 296	2,91	32,4	16,0

¹⁾ Errechnet nach dem durchschnittlichen Stimmrechtsvorzug je R.M. Mehrstimmrechtsaktie unter Berücksichtigung des eingezahlten Kapitals. — ²⁾ Nach dem eingezahlten Kapital.

6. Entwicklung der Unternehmungen nach Rechtsformen

a. Gründungen, Auflösungen¹⁾ und Umwandlungen

Zeit	Aktien-Ges. ²⁾		Ges. m. b. H.		Off. Handelsges., Kommanditges., Einzelfirmen		Genossenschaften		Umwandlungen von						
	Grün- dungen	Auf- lösungen	Grün- dungen	Auf- lösungen	Grün- dungen	Auf- lösungen	Grün- dungen	Auf- lösungen	Einzelfirmen in		Off. Handelsges. u Komm.-Ges. in		G. m. b. H. in		
									O.H.-u. K.-G.	G. m. b. H.	E. F.	G. m. b. H.	E. F.	O.H.-u. K.-G.	
Monatsdurchschnitt															
1913	15	9	326	145	1 127	1 086	150	45	256	20	258	7	0	0	
1928	30	78	358	697	1 056	1 842	133	113	185	8	338	3	1	0	
1929	27	67	344	563	865	1 592	140	106	161	9	311	5	1	1	
1930	22	57	343	393	793	1 617	121	126	142	9	306	4	1	0	
1931	16	61	353	389	664	1 437	99	139	113	11	293	5	0	0	
1931 Januar	19	62	377	352	737	1 599	101	143	148	12	387	5	1	—	
Februar	21	62	389	376	653	1 558	102	133	139	7	332	5	1	—	
März	13	50	367	480	749	1 527	90	157	136	7	327	6	—	—	
April	19	53	392	370	657	1 541	142	145	123	8	295	5	—	—	
Mai	13	61	386	497	759	1 493	114	130	132	13	286	4	—	—	
Juni	14	45	373	376	667	1 411	99	133	104	10	265	6	2	—	
Juli	21	74	348	409	642	1 433	123	155	117	24	338	7	—	—	
August	9	52	266	297	556	1 221	72	119	87	8	261	3	—	—	
September	19	55	312	430	627	1 370	96	119	92	8	254	4	—	1	
Oktober	19	72	367	420	737	1 426	86	135	92	16	306	6	—	—	
November	10	66	326	367	612	1 389	81	130	89	11	228	—	—	—	
Dezember	11	84	330	291	564	1 274	86	168	93	7	234	4	—	1	

¹⁾ Bei Gründungen und Auflösungen sind die Umwandlungen nicht mitgezählt worden. Die Auflösungen von Aktiengesellschaften und Genossenschaften sind bei Liquidation und Konkursöffnung, in anderen Fällen bei der Löschung erfaßt. — ²⁾ Die Monatszahlen für 1931 sind vorläufige Zahlen, endgültige Jahreszahlen siehe Übersicht 2.

b. Die Bewegung der Unternehmungen nach Rechtsformen¹⁾

Geschäftsvorgang	1929				1930				1931			
	Aktien- Gesell- schaften	G. m. b. H.	Offene Hand.-Ges., Kommand- Gesellsch., Einzelfirmen	Ge- nossen- schaften	Aktien- Gesell- schaften	G. m. b. H.	Offene Hand.-Ges., Kommand- Gesellsch., Einzelfirmen	Ge- nossen- schaften	Aktien- Gesell- schaften	G. m. b. H.	Offene Hand.-Ges., Kommand- Gesellsch., Einzelfirmen	Ge- nossen- schaften
Gründungen	321	4 124	10 382	1 679	268	4 116	9 513	1 456	188	4 233	7 970	1 192
Auflösungen ²⁾	804	6 755	19 098	1 273	578	4 712	19 403	1 510	736	4 665	17 242	1 667
Überschuß der Gründungen	—	—	—	406	—	—	—	—	—	—	—	—
» » Auflösungen	483	2 631	8 716	—	410	595	9 890	54	548	432	9 272	475
Umwandlungen: Zugänge	—	165	24	—	—	156	16	—	—	186	6	—
» » Abgänge	—	24	165	—	—	16	156	—	—	6	186	—
Überschuß der Zugänge	—	141	—	—	—	140	—	—	—	180	—	—
» » Abgänge	—	—	141	—	—	—	140	—	—	180	—	—
Insgesamt Überschuß der Zugänge	—	—	—	406	—	—	—	—	—	—	—	—
» » Abgänge	483	2 490	8 857	—	410	456	10 030	54	548	252	9 452	475

¹⁾ Vgl. Anmerkung 1 der Übersicht 6a. — ²⁾ Auflösungen von A.-G., deren Kapital auf »Mark« und »R.M.« lautet.

7. Genossenschaften

A. Gesamtbestand an Genossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften)

Genossenschaftsarten nach dem Gegenstande des Unternehmens	Bestand an Genossenschaften															
	insgesamt am 1. Januar				davon											
					mit unbeschränkter Haftpflicht am 1. Januar				mit unbe- schränkter Nachschuß- pflicht am 1. Januar				mit beschränkter Haftpflicht am 1. Januar			
	1932	1931	1930	1929	1932	1931	1930	1929	1932	1931	1930	1929	1932	1931	1930	1929
1. Kreditgenossensch...	21 652	21 947	22 089	22 174	17 723	17 937	18 117	18 222	34	35	35	35	3 895	3 975	3 937	3 917
darunter																
Darlehnskassenvereine ..	19 416	19 689	19 901	20 037	17 216	17 418	17 602	17 704	21	21	21	21	2 179	2 250	2 278	2 312
2. Rohstoffgenossensch., gewerbliche	1 666	1 701	1 731	1 739	8	9	8	8	3	3	3	3	1 655	1 689	1 720	1 728
landwirtschaftliche..	4 010	4 144	4 276	4 316	1 098	1 135	1 164	1 180	2	2	2	2	2 910	3 007	3 110	3 134
3. Wareneinkaufsvereine	1 070	1 061	1 021	1 012	9	9	8	7	—	—	—	—	1 061	1 052	1 013	1 005
4. Werkgenossenschaft., gewerbliche	232	242	244	246	57	57	56	56	1	1	1	1	174	184	187	189
darunter																
Elektrizitätsgenossensch.	38	39	38	38	4	4	4	4	—	—	—	—	34	35	34	34
landwirtschaftliche..	7 287	7 366	7 423	7 426	779	786	792	789	2	2	2	2	6 506	6 578	6 629	6 635
darunter																
Elektrizitätsgenossensch.	5 668	5 770	5 841	5 883	461	469	476	478	1	1	1	1	5 206	5 300	5 364	5 404
5. Genossenschaften zur Beschaffung von Ma- schinen und Geräten	46	41	40	31	2	4	5	4	—	—	—	—	44	37	35	27
6. Magazingenossensch., gewerbliche	97	96	105	108	3	3	7	7	1	1	1	1	93	92	97	100
landwirtschaftliche..	1 387	1 311	1 191	914	52	53	52	53	—	—	—	—	1 335	1 258	1 139	861
7. Rohstoff- und Maga- ziningenossenschaften, gewerbliche	45	68	86	111	2	2	2	2	—	—	—	—	43	66	84	109
landwirtschaftliche..	44	44	44	44	1	1	1	1	—	—	—	—	43	43	43	43
8. Produktivgen., gewerbliche	788	793	795	800	12	12	12	11	1	1	1	1	775	780	782	788
landwirtschaftliche..	5 587	5 357	5 141	4 826	2 821	2 807	2 800	2 740	71	71	71	71	2 695	2 479	2 270	2 015
darunter																
Meiereigenossenschaften .	4 781	4 577	4 417	4 173	2 579	2 563	2 571	2 525	67	67	67	67	2 135	1 947	1 779	1 581
9. Zuchtvieh- u. Weide- genossenschaften ...	1 005	999	972	952	73	74	79	83	2	2	2	2	930	923	891	867
10. Konsumvereine	1 703	1 732	1 753	1 783	56	57	60	59	2	3	3	3	1 645	1 672	1 690	1 721
11. Wohnungs- u. Bauge- nossensch., und zwar																
eigentliche	4 205	4 358	4 390	4 383	5	5	6	7	—	—	—	—	4 200	4 353	4 384	4 376
Vereinshäuser	334	336	336	318	2	2	2	2	—	—	—	—	332	334	334	316
12. Sonstige Genossensch.	872	909	922	970	29	29	31	31	4	4	4	4	839	876	887	935
Zusammen	52 030	52 505	52 559	52 153	22 732	22 982	23 202	23 262	123	125	125	125	29 175	29 398	29 232	28 766

B. Bestand größerer Genossenschaftsverbände Ende 1931

a. Städtische Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter				Zentralgenossenschaften
			Kreditgenossenschaften	Waren-genossenschaften	Bau-genossenschaften	Konsumvereine	
1. Deutscher Genossenschaftsverband	29	3 354	1 319	¹⁾ 1 666	²⁾ 332	³⁾ 2	17
2. Zentralverband deutscher Konsumvereine . . .	10	981	—	⁴⁾ 15	—	966	⁵⁾ 3
3. Reichsverband deutscher Konsumvereine . . .	1	263	—	⁶⁾ 2	—	261	—
4. Hauptverband deutscher Baugenossenschaften	16	2 563	4	—	2 559	—	—
5. Deutscher Beamten-Genossenschaftsverband	1	96	73	⁷⁾ 22	1	—	1
6. Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossenschaften	1	18	—	—	18	—	—

b. Landwirtschaftliche Genossenschaften

Verbände	Zahl der Revisionsverbände	Zahl der angeschlossenen Genossenschaften	darunter						Zentral-Genossenschaften	
			Spar- u. Darlehnskassen	Bezugs- u. Absatz-Gen.	Molke- u. Milchverwert-Gen.	Elektrizitäts-Gen.	Dresch-Gen.	Zucht- u. Weide-Gen.		sonst. Gen.
1. Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹⁾	27	35 926	19 350	3 599	3 952	4 913	655	610	2 847	112
2. Meierei- und Revisionsverband Westholstein	1 ²⁾	183	—	—	³⁾ 183	—	—	—	—	—

¹⁾ Einschl. 19 Zentralbezugsgenossenschaften. — ²⁾ Einschl. Handwerkerbaugenossenschaften. — ³⁾ Gleichzeitig dem Zentralverband deutscher Konsumvereine angeschlossen. — ⁴⁾ Arbeits- und sonstige Genossenschaften. — ⁵⁾ Zentralorganisationen. — ⁶⁾ Produktivgenossenschaften. — ⁷⁾ Darunter 3 Genossenschaften, die auch das Spar- und Darlehngeschäft betreiben. — ⁸⁾ Entstanden am 18. 2. 1930 aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden. — ⁹⁾ Einschl. Meiereien.

C. Verteilung der landwirtschaftlichen Genossenschaften nach Ländern und Landstellen Ende 1931

(nach der Statistik des Reichsverbandes der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften¹⁾)

Länder und Landesteile	Kreditgenossenschaften	Bezugs- u. Absatzgenossensch.	Molkereigenossenschaften ²⁾	Elektrizitätsgenossenschaften ³⁾	Sonstige Genossenschaften	Landwirtsch. Genossensch. zusammen
Prov. Ostpreußen	472	55	190	220	300	1 237
" Brandenburg	1 093	60	114	1 219	266	2 752
" Pommern	759	51	279	544	260	1 893
" Grenzmark Posen-Westpreußen	140	13	20	105	48	326
" Niederschlesien	1 131	31	94	1 396	195	2 847
" Oberschlesien	704	30	44	579	61	1 418
" Sachsen	1 018	50	277	55	395	1 795
" Schleswig-Holstein	473	123	324	313	219	1 452
" Hannover	737	429	407	322	651	2 546
" Westfalen	533	338	119	69	336	1 395
" Hessen-Nassau	1 187	180	66	11	231	1 675
Rheinprovinz	1 738	340	184	194	574	3 030
Hohenzollern	79	42	37	—	3	161
Preußen	10 064	1 742	2 155	5 027	3 539	22 527
Bayern rechts des Rheins	4 537	94	1 167	243	601	6 642
" links " " (Pfalz)	547	215	38	16	94	910
Bayern	5 084	309	1 205	259	695	7 552
Sachsen	376	73	32	8	109	598
Württemberg	1 522	93	635	14	143	2 407
Baden	730	1 421	303	12	184	2 650
Thüringen	676	32	56	13	125	902
Hessen	673	472	129	3	211	1 488
Hamburg	14	5	10	—	8	37
Mecklenburg-Schwerin	287	11	222	309	160	989
Oldenburg	159	130	71	171	162	693
Braunschweig	207	8	79	7	67	368
Anhalt	55	3	14	—	11	83
Bremen	7	1	6	5	4	23
Lippe	7	5	17	—	14	43
Lübeck	7	2	5	1	5	20
Mecklenburg-Strelitz	35	2	16	34	14	101
Schaumburg-Lippe	7	2	1	—	11	21
Deutsches Reich	19 910	4 311	4 956	5 863	5 462	40 502

¹⁾ Umfaßt auch die dem Verband nicht angeschlossenen Genossenschaften. — ²⁾ Einschl. Milchverwertungsgenossenschaften. — ³⁾ Einschl. Überlandzentralen und kleinerer Werke.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten

(Angaben der angeführten Verbände)

a. Warengenossenschaften des Kleingewerbes

(Warengenossenschaften des Deutschen Genossenschaftsverbandes)

Genossenschaftsarten	Jahre	Verbands-genossenschaften überh.	Berichtende Genossenschaften		Warenbestand Ende des Jahres	Gesamtumsatz ¹⁾	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder			Geschäftsguthaben d. Mitglieder	Reserven u. Rücklagen aller Art	
1. Wareneinkaufsgenossenschaften der Handwerker (Rohstoffgenossenschaften)	2)1913	323	247	17 798	4 440	37 833	3 953	1 494	7 988
	1928	854	614	76 531	24 531	299 192	19 739	7 002	57 232
	3)1929	793	606	73 705	24 417	296 085	20 090	7 948	59 828
	1930	770	586	69 039	19 401	271 481	20 019	8 175	52 957
2. Werkzeuggenossenschaften	2)1913	39	34	3 496	126	1 408	654	989	2 222
	1928	89	37	15 379	632	4 955	2 314	1 133	3 971
	1929	90	44	15 159	480	5 859	2 649	1 283	3 693
	1930	89	47	16 477	450	8 794	3 244	1 446	3 165
3. Magazin- u. Absatzgenossenschaften	2)1913	49	44	3 974	1 442	23 808	911	457	4 589
	1928	99	76	14 428	1 324	91 134	2 772	1 396	6 940
	1929	100	79	15 181	1 376	76 706	2 865	1 650	7 318
	1930	99	80	18 982	1 204	70 029	3 146	2 003	6 856
4. Produktivgenossenschaften	2)1913	60	55	9 607	2 180	11 501	5 440	1 024	10 527
	1928	67	50	10 647	3 112	24 480	5 413	1 852	11 437
	3)1929	69	56	11 186	2 971	28 869	5 983	1 947	12 267
	1930	69	53	12 474	2 520	30 609	5 748	1 876	12 568
5. Wareneinkaufvereine der Händler	1913	39	32	3 726	1 476	17 066	1 056	197	2 394
	1928	591	381	58 311	34 965	454 015	23 173	8 797	68 388
	3)1929	584	424	63 382	39 027	546 110	26 233	10 782	80 672
	1930	608	443	67 381	35 852	555 736	27 899	12 463	80 104
6. Kleinindustrie- und Großhandels-genossenschaften	3)1929	25	17	1 137	391	9 382	431	190	1 392
	1930	26	16	902	506	4 711	639	337	1 747

¹⁾ Als Umsatz sind eingesetzt bei Bezugsgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf bezogener Waren, bei Absatzgenossenschaften die Einnahmen aus der Verwertung der Erzeugnisse, bei Produktivgenossenschaften die Einnahmen aus dem Verkauf selbst-erzeugter Waren und bei Werkzeuggenossenschaften die Einnahmen aus dem Betrieb. — ²⁾ 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbst-hilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften und Hauptverband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — ³⁾ Die Kleinindustrie- und Großhandelsgenossenschaften waren bis 1928 in den Rohstoff-, Produktiv- und Wareneinkaufvereinen der Händler mit enthalten; seit 1929 sind sie aus diesen Gruppen herausgenommen und besonders erfaßt worden.

b. Molkereigenossenschaften

Genossenschafts-verbände	Jahre	Verbands-genossenschaften über-haupt	Berichtende Genossen-schaften		Eingelieferte Vollmilch-mengen l	Ge-wonnene Butter-mengen kg	Gesamt-erlös für Milch- und Molkerei-produkte in 1 000 M bzw. R.M.	Eigenes Vermögen d. Genossenschaften		Fremde Gelder
			Zahl	Mit-glieder				Geschäftsguthaben der Mgl.	Reserven u. Rücklagen aller Art	
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	309	295	25 027	287 330 299	8 819 282	31 301,2	1 289,7	2 267,8	1 565,1
	1925	268	229	23 232	219 244 303	6 342 380	-	925,8	999,5	-
	1928	288	262	24 181	293 277 952	10 097 846	53 900,0	1 315,5	1 466,1	5 341,5
	1927	289	257	25 900	312 999 571	10 689 444	55 361,0	1 433,5	1 753,9	7 652,8
Reichsverband der deutschen land-wirtschaftlichen Genossenschaften	1913	1 932	1 771	189 184	2 232 124 257	69 876 068	212 901,1	6 506,0	16 914,0	51 598,0
	1925	2 624	2 099	222 712	1 997 780 720	50 784 108	364 797,0	6 990,9	12 524,8	35 407,0
	1926	8 809	2 157	253 253	2 433 974 714	64 691 393	405 462,8	8 094,7	15 116,2	44 797,4
	1927	2 996	2 253	267 098	2 790 542 831	71 255 592	454 199,1	9 250,7	17 952,0	57 777,3
Reichsverband der deutschen land-wirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹⁾	1928	3 531	2 668	328 458	3 429 938 092	87 099 721	617 292,4	12 622,7	21 282,5	91 989,9
	1929	3 706	2 879	349 881	3 782 737 720	94 803 068	673 998,6	14 141,7	24 152,2	117 785,8
	1930	3 782	2 961	371 031	4 182 876 819	114 205 405	652 549,0	16 197,9	27 511,5	119 432,6
Meierei- und Revisionsverband West-holstein	1913	131	129	4 164	102 704 000	3 581 085	9 757,0	.	.	.
	1927	175	161	6 460	134 910 000	4 868 214	17 908,1	.	.	.
	1928	179	159	7 155	149 580 000	5 458 029	20 193,3	.	.	.
	1929	184	161	8 055	175 902 300	6 662 966	24 602,3	.	.	.
	1930	184	163	8 114	177 473 700	6 671 968	19 348,7	.	.	.
1931	183	163	8 114	178 896 425	6 880 593	18 027,1	.	.	.	

¹⁾ Entstanden aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden.

c. Warenbezug und -absatz von ländlichen Spar- und Darlehnskassenvereinen

Insgesamt von Spar- und Darlehnskassenvereinen	Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹⁾					
	1913	1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 M bzw. R.M.					
Bezogene Produktionsmittel usw.	127 104	246 669	318 652	340 538	338 827	291 519
Abgesetzte landw. Produkte	10 222	36 056	43 414	46 609	54 111	43 989

¹⁾ Bis 1927 Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften.

D. Geschäftsergebnisse einiger

d. Kredit

Allgemeine Geschäftsergebnisse

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands- genossen- schaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Gesamt- umsatz (Einnahmen und Ausgaben zusammen)	Eigenes Vermögen der Genossenschaften	
			Zahl	Mit- glieder		Geschäfts- guthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art
					in Millionen <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		
Deutscher Genossenschaftsverband	1)1913	1 549	1 493	815 065	22 172,2	298,2	132,7
	1927	1 351	1 240	976 342	32 978,4	145,0	66,0
	1928	1 356	1 254	1 017 193	34 204,8	177,1	71,8
	1929	1 348	1 256	1 008 540	38 966,6	198,8	80,9
	1930	*) 1 362	1 273	1 034 289	38 431,3	216,3	93,2
	*)1931	1 323	1 308	.	.	217,2	93,2
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften ...	1913	4 485	4 415	482 868	1 572,0	4,5	25,4
	1925	6 104	5 845	631 263	1 920,6	5,5	24,2
	1926	6 042	5 803	607 659	2 131,7	6,3	*) 12,7
	1927	6 012	5 833	616 774	2 788,6	7,4	21,4
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossen- schaften	1913	9 497	9 328	847 203	5 092,9	27,1	50,6
	1925	13 121	12 600	1 290 790	13 295,7	34,5	23,6
	1926	13 040	11 873	1 316 553	12 667,8	40,6	34,6
	1927	13 018	12 539	1 359 640	17 843,1	46,5	41,5
Reichsverband der deutschen land- wirtschaftlich. Genossenschaften — Raiffeisen e. V.7)	1928	18 723	17 870	1 984 538	*) 23 759,8	61,3	71,2
	1929	*) 19 828	18 826	2 109 552	*) 28 022,2	65,4	79,0
	1930	19 718	17 655	2 019 399	10) 16 397,5	73,6	97,9
Deutscher Beamten-Genossen- schaftsverband	1925	137	73	151 520	.	3,3	0,6
	1926	119	79	172 205	2 432,9	4,7	0,7
	1927	109	73	166 617	3 171,9	11) 6,0	0,8
	1928	107	78	222 029	4 352,5	11) 9,9	1,2
	1929	106	77	225 283	4 987,2	11) 9,0	1,5
	1930	104	77	242 968	5 134,5	11) 9,9	1,9

1) 1913 Allgemeiner Verband der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschafts-genossenschaften und Haupt 17 Aktiengesellschaften. — *) Ohne Guthaben der Noten- und Abrechnungsbanken und ohne Postscheckkonto. — **) Ohne sonstige verband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften

11) Einschl. Aktienkapital. — 12) Soweit statistisch nachgewiesen.

e. Bezugs- und Absatzgenossen

Genossenschafts- verbände	Jahre	Verbands- genossen- schaften über- haupt	Berichtende Ge- nossenschaften		Gesamtwert		Bezogene Mengen an		
			Zahl	Mit- glieder	der bezogenen Waren	der abgesetzten Waren	Dünge- mitteln	Futter- mitteln	Säme- reien
Zentner									
Generalverband d. deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	68	48	3 978	9 364,5	7 026,7	863 850	781 212	15 736
	1925	154	120	24 517	.	.	2 281 723	1 127 303	118 488
	1926	139	126	27 313	35 443,8	57 027,5	2 614 714	2 132 455	95 849
	1927	136	112	19 223	35 094,4	49 246,6	2 664 816	2 213 005	83 210
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Ge- nossenschaften	1913	2 228	2 168	252 524	164 133,9	61 214,0	17 409 651	8 911 978	342 246
	1925	4 179	3 553	467 067	234 347,7	160 016,7	24 298 586	6 335 168	946 861
	1926	4 103	3 390	452 230	250 586,6	162 243,0	24 507 222	9 066 048	765 267
	1927	4 073	3 323	435 503	340 264,9	197 896,9	28 249 515	14 146 052	1 133 296
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Ge- nossenschaften — Raiff- eisen e. V.1)	1928	*) 3 753	3 505	474 519	407 820,4	249 094,6	30 473 515	16 096 061	1 421 783
	1929	*) 3 753	3 468	463 083	419 473,5	290 429,0	35 028 144	15 526 578	968 030
	1930	3 758	3 313	437 336	388 945,7	261 327,9	36 247 980	15 707 196	1 356 596

1) Siehe Anmerkung 7) der Übersicht d. — *) Stand am 1.3. 1930.

wichtiger Genossenschaftsarten

genossenschaften

im Spar-, Geld- und Kreditverkehr

im ganzen	Fremde Gelder			Forderungen					Jahre	Genossenschafts- verbände
	darunter			im ganzen	darunter					
	Schulden b. Banken, Zentral- anstalten und Genossen- schaften	Einlagen in laufen- der Rech- nung	Spar- einlagen		Guthaben b. Banken, Zentral- anstalten und Genossen- schaften	Wech- sel	Vor- schüsse in laufen- der Rech- nung	Sonstige Vor- schüsse und Darlehen		
in Millionen M bzw. RM										
1 695,4	45,9	195,5	1 417,5	1 864,5	46,4	308,3	710,2	799,6	1913	} Deutscher Genossenschafts- verband
1 002,3	54,0	304,6	631,6	1 117,3	58,8	189,4	720,6	148,5	1927	
1 310,4	58,3	357,6	881,1	1 443,0	101,4	248,6	896,4	196,6	1928	
1 477,4	61,3	353,1	1 050,7	1 628,1	114,3	253,5	1 042,3	218,0	1929	
1 593,4	49,5	359,5	1 162,3	1 737,9	131,9	234,9	1 120,1	251,0	1930	
1 347,5	55,8	292,0	960,7	1 504,6	106,7	159,0	988,8	250,1	1931	} Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
.	*) 78,6	27,9	648,7	.	*) 78,3	123,2	.	*) 491,5	1913	
.	*) 98,4	27,1	57,3	.	*) 8,4	102,4	.	*) 54,1	1925	
.	*) 105,0	34,9	107,4	.	*) 13,3	128,2	.	*) 82,1	1926	
.	*) 48,5	43,6	189,3	.	*) 15,7	171,3	.	*) 114,7	1927	
.	*) 135,4	204,2	1 371,6	.	*) 199,1	495,0	.	982,6	1913	} Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genos- senschaften
.	*) 287,7	152,9	170,7	777,8	*) 34,5	464,3	.	126,4	1925	
.	*) 281,9	195,3	343,2	1 002,5	*) 55,0	597,1	.	172,1	1926	
.	*) 313,4	219,9	564,9	1 278,5	*) 57,1	760,4	.	253,2	1927	
.	*) 400,1	301,8	1 092,9	1 944,1	*) 127,8	1 101,9	.	429,1	1928	} Reichsverb. d. deutschen land- wirtschaftl. Genossenschaft. — Raiffeisen e. V.?)
.	*) 399,9	349,7	1 461,7	.	*) 184,0	1 318,2	.	562,5	1929	
2 487,6	*) 393,3	334,0	1 573,2	.	*) 159,0	1 415,6	.	618,9	1930	
¹⁴⁾ 41,7	1,9	28,8	11,0	39,4	14,4	1,1	13,6	10,3	1925	} Deutscher Beamten-Genossen- schaftsverband
¹⁵⁾ 60,9	3,5	35,1	22,3	56,0	17,9	1,9	10,0	26,2	1926	
¹⁶⁾ 80,8	4,2	44,5	32,1	77,5	16,5	2,7	33,3	25,0	1927	
¹⁷⁾ 116,2	6,9	55,9	53,4	110,3	21,9	3,8	25,2	59,4	1928	
¹⁸⁾ 125,7	13,1	54,0	58,6	117,0	27,9	2,7	27,0	59,4	1929	
¹⁹⁾ 131,5	7,9	52,1	71,5	127,0	28,3	2,0	36,1	60,6	1930	

verband deutscher gewerblicher Genossenschaften. — *) Aus den Zweimonatsbilanzen zum 31. Dezember 1931. — *) Einschl. der Fonds und ohne Aufwertungsfonds. — *) Nur Schulden bzw. Guthaben bei den Zentralkassen. — *) Entstanden aus dem Reichs- und anderen Verbänden. — *) Stand am 1. 3. 1930. — *) Beide Seiten des Hauptbuchs. — *) Eine Seite des Hauptbuchs. —

schaften der Landwirtschaft

Abgesetzte Mengen an		Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder	Jahre	Genossenschafts- verbände
Getreide	Kartoffeln	Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art			
Zentner		in 1000 M bzw. RM				
1 033 638	.	822,3	879,5	10 093,6	1913	} Generalverband d. deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
4 084 419	847 334	2 937,3	2 537,7	.	1925	
4 628 599	.	4 028,3	3 015,1	34 078,9	1926	
4 008 695	622 923	2 989,5	2 963,7	27 615,9	1927	
7 469 157	788 883	3 984,0	9 587,0	67 052,0	1913	} Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Ge- nossenschaften
10 899 390	6 611 931	12 855,7	8 269,6	137 893,2	1925	
14 906 178	5 805 405	15 856,9	8 873,3	164 050,7	1926	
14 400 723	5 661 801	16 576,7	11 561,5	178 472,3	1927	
19 005 679	4 459 611	21 009,0	16 906,2	270 997,9	1928	} Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Ge- nossenschaften — Raiff- eisen e. V.?)
30 653 128	7 843 382	20 860,4	19 059,8	291 878,5	1929	
25 490 214	6 289 432	18 806,5	19 926,8	294 236,6	1930	

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
f. Konsumgenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Konsumgenossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Zahl der Verkaufsstellen	Verkaufserlös			
			Zahl	Mitglieder		im eigenen Geschäft		im Lieferanten-geschäft	
						überhaupt	davon aus eigener Produktion		
in 1000 M bzw. RM									
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	287	282	323 228	623	83 510	4 273	2 850	
	1913	1 157	1 129	1 621 195	4 881	472 006	99 878	32 856	
	1927	1 086	1 042	2 909 969	9 230	881 100	241 000	5 676	
	Zentralverband deutscher Konsumvereine	1928	1 024	1 012	2 803 232	9 605	1 045 962	302 517	6 641
		1929	991	997	2 859 516	10 124	1 176 295	315 969	3 672
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1930	974	968	2 940 308	10 709	1 240 328	342 336	5 572	
	1931	966	965	2 979 210	11 066	1 160 156	317 559	6 046	
	1913	159	149	143 444	599	38 597	3 944	4 884	
	1927	275	255	755 576	2 101	164 360	25 351	1 454	
	1928	276	267	786 758	2 212	180 531	27 491	2 280	
	1929	273	247	764 960	2 313	195 505	27 255	7 187	
	1930	277	269	792 551	2 509	204 599	28 088	7 718	
1931	263	251	786 709	2 474	178 972	26 312	4 096		

Genossenschaftsverbände	Jahre	Eigenes Vermögen der Genossenschaften		Fremde Gelder		Gewährte Rückvergütungen		Den Mitgliedern zugesicherter fester Rabatt	
		Geschäftsguthaben der Mitglieder	Reserven und Rücklagen aller Art	insgesamt	hierunter Anleihen und Spar-einlagen der Mitglieder	auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder	auf den Warenbezug der Mitglieder		
									in 1000 M bzw. RM
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	5 640	4 559	7 147	2 124	181	6 786	.	
	1913	31 066	22 504	114 729	67 974	721	20 372	14 447	
	1927	39 435	39 736	207 787	175 809	58	6 026	29 665	
	Zentralverband deutscher Konsumvereine	1928	48 067	48 734	288 075	252 450	58	6 337	40 625
		1929	56 128	56 352	384 134	340 688	39	6 659	48 354
Reichsverband deutscher Konsumvereine	1930	64 616	65 916	455 589	403 862	24	6 431	52 217	
	1931	70 173	70 522	475 359	410 947	32	5 910	48 819	
	1913	2 272	1 370	2 789	2 459	30	1 092	3 423	
	1927	6 487	2 794	32 284	26 116	22	6 182	.	
	1928	7 541	3 977	39 372	33 339	19	8 526	.	
	1929	8 526	4 707	48 256	40 675	—	10 123	—	
	1930	9 528	5 736	50 742	41 068	—	11 515	—	
1931	9 605	6 280	46 257	37 422	—	9 838	—		

¹⁾ Die größere Zahl der berichtenden Genossenschaften gegenüber den angeschlossenen Genossenschaften überhaupt ist darauf zurückzuführen, daß einige der im Laufe des Jahres ausgeschiedenen Genossenschaften noch berichtet haben.

g. Baugenossenschaften

Genossenschaftsverbände	Jahre	Verbands-genossenschaften überhaupt	Berichtende Genossenschaften		Seit dem Bestehen der Genossenschaften von diesen errichtete		Eigenes Vermögen der Genossenschaften in 1000 M bzw. RM	Fremde Gelder
			Zahl	Mitglieder	Häuser	Wohnungen		
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	198	189	65 756	7 689	.	16 102	135 275
	1929	234	148	49 867	8 149	27 054	18 243	182 278
	1930	259	179	55 656	9 675	35 533	23 705	268 557
Dem Dt. Genossenschaftsverb. angeschl. Handwerkerbaugenossenschaften	1929	74	20	1 216	179	952	442	10 863
	1930	84	41	3 078	398	2 556	1 802	29 901
Reichsverband deutscher Bauproduktivgenossenschaften	1929	30	30	3 242	.	18 526	1 250	.
	1930	32	32	2 834	.	20 666	1 458	.
	1931	18	18	1 095	.	20 996	771	.
Hauptverband deutscher Baugenossenschaften ¹⁾	1929	2 731	2 653	768 661	.	379 972	268 565	2 302 319
	1930	2 689	2 689	742 304	.	395 944	285 329	2 526 659
Dem Hauptverb. dt. Baugenossenschaften angeschl.: Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1929	202	195	.	.	61 209	89 061	487 648
	1930	224	224	.	.	83 175	63 737	737 905
	1929	51	49	.	.	52 596	45 413	301 740
Aktiengesellschaften....	1930	56	56	.	.	68 903	53 119	429 088
	1929	41	35	.	.	21 241	3 743	41 772
Eingetragene Vereine...	1930	42	42	.	.	16 066	6 204	47 294

¹⁾ Einschl. Revisionsverbands der Baugenossenschaften des bayerischen Verkehrspersonals. — ²⁾ Eine Anzahl Genossenschaften wurde dem neugegründeten Reichs-Baugenossenschaftsverband »Deutscher Heimbau« e. V. überwiesen. — ³⁾ Einschl. 67 Baugenossenschaften mit Angaben des Vorjahres.

D. Geschäftsergebnisse einiger wichtiger Genossenschaftsarten
g. Baugenossenschaften

Spitzenorganisation: Hauptverband Deutscher Baugenossenschaften, Berlin

Revisionsverbände des Hauptverbandes ¹⁾	Jahre	Verbands- genossen- schaften über- haupt ⁴⁾	Berichtende Genossen- schaften		Wohnungen		Gesamtes Betriebs- kapital	Geschäfts- guthaben	Rücklagen u. Gewinn	Spar- einlagen	Hypothecken	Sonstige Schulden
			Zahl	Mitglieder	Gesamt bis Ende des Jahres	Ende des Jahres noch i. Bau						
Verband der Baugenossenschaften Mitteldeutschlands, Merseburg ²⁾	1929	133	133	42 019	23 559	1 132	175 486	6 690	6 835	3 167	144 361	14 433
1930	131	127	37 699	25 341	709	170 542	6 234	6 005	4 523	142 518	11 262	
Reichsverband Deutscher Baugenossen- schaften, e. V., Berlin	1929	489	479	137 478	75 213	6 392	485 594	23 270	16 831	13 064	377 976	54 453
1930	480	468	149 230	84 457	4 510	588 573	27 922	19 521	21 142	482 775	37 213	
Verband Rheinischer Baugenossenschaf- ten, e. V., Düsseldorf	1929	281	281	94 316	52 093	2 258	356 079	22 846	15 326	8 099	287 244	22 564
1930	285	285	102 297	58 916	3 817	426 410	26 909	18 305	8 641	351 312	21 243	
Verband Schleswig-Holsteinischer Bau- genossenschaften, e. V., Kiel-Ellerbek	1929	97	95	27 917	11 332	265	39 674	1 957	1 491	4 881	28 229	3 116
1930	87	78	26 983	11 304	334	48 763	2 215	1 625	6 658	35 726	2 539	
Verband Westfälischer Baugenossen- schaften, e. V., Münster i. W.	1929	278	278	64 910	34 182	1 458	177 052	12 352	8 660	5 514	131 265	19 261
1930	288	281	65 731	36 882	1 289	198 037	13 615	8 997	6 618	152 907	15 900	
Verband der Bauvereine in Hessen, e. V., Darmstadt	1929	47	47	6 472	3 571	196	13 060	950	1 228	983	8 763	1 136
1930	50	44	6 759	3 651	106	14 978	879	1 365	559	10 420	1 755	
Verband Deutscher Beamten-Bau- und Siedlungsvereine, e. V., Berlin-Steglitz	1929	120	120	57 826	31 586	1 824	269 418	15 599	10 952	8 805	210 662	23 400
1930	120	120	59 604	33 447	1 823	317 019	17 321	12 145	10 641	262 122	14 790	
Verband der Baugenossenschaften von Hessen-Nassau, Kassel ²⁾	1929	68	59	13 463	6 679	159	45 007	2 442	3 185	468	34 740	4 172
1930	68	68	17 067	8 592	380	62 429	3 465	4 760	961	49 735	3 507	
Verband bayerischer Baugenossenschaf- ten, -Gesellschaften und -Vereine, e. V., München	1929	236	236	45 776	21 362	484	130 095	9 369	9 787	7 032	88 709	15 198
1930	237	228	45 889	23 276	799	145 898	10 376	10 681	8 162	104 993	11 686	
Verband der gemeinnützigen Bauvereine Württembergs, e. V., Stuttgart	1929	91	79	18 558	8 123	370	63 293	4 658	3 863	5 983	44 251	4 540
1930	89	89	21 169	10 068	566	79 862	5 405	4 301	5 313	57 137	9 006	
Bayerisches Bauvereinstatt, e. V., München	1929	110	88	12 963	7 298	236	65 097	3 731	4 451	1 245	50 130	5 536
1930	107	87	12 130	7 212	325	64 292	3 738	4 413	808	51 925	3 408	
Badischer Verband gemeinnütziger Bau- vereinigungen, e. V., Karlsruhe	1929	88	87	29 507	11 153	501	79 746	5 725	5 834	4 587	56 329	7 271
1930	90	90	30 839	13 010	593	96 835	7 124	6 623	5 731	71 970	5 387	
Verband d. Sächsischen gemeinnützigen Bauvereinigungen, e. V., Dresden	1929	244	224	88 178	36 598	995	270 629	21 461	10 599	24 589	176 980	37 000
1930	241	241	90 357	39 734	1 216	296 523	24 851	11 320	11 779	228 642	19 731	
Verband der Baugenossenschaften von Niedersachsen, e. V., Hannover	1929	177	175	67 118	28 375	1 118	171 742	13 949	5 268	17 300	122 455	12 770
1930	175	171	66 060	31 527	1 171	202 028	15 484	6 229	19 660	149 418	11 237	
Landesverband bayerischer Beamten- baugenossenschaften, München	1929	17	17	3 936	1 926	12	26 820	1 017	1 071	121	23 927	684
1930	17	17	3 886	2 074	26	29 597	1 077	1 285	130	26 153	972	
Revisionsverband gemeinnütziger Bau- genossenschaften, e. V., Dewog-Revi- sionsvereinigung, Berlin	1929	162	162	39 097	17 964	3 299	145 122	7 086	3 608	1 707	110 789	21 932
1930	179	179	42 874	25 822	2 348	208 993	8 830	4 694	3 538	171 044	19 987	
Insgesamt	1929	2 638	2 560	749 535	370 994	20 699	2 513 914	153 100	108 993	107 545	1 896 810	247 466
1930	2 644	2 573	778 574	415 313	20 012	2 949 878	175 445	122 769	113 064	2 348 777	189 823	
Revisionsverband der Baugenossen- schaften des bayerischen Verkehrs- personals, München ²⁾	1929	93	93	19 726	8 948	394	56 970	3 435	3 037	292	47 875	2 331
1930	93	93	19 586	9 708	295	65 727	4 066	2 931	392	54 894	3 444	

¹⁾ Reihenfolge nach der Erteilung des Revisionsrechtes. — ²⁾ Ist auch dem Deutschen Genossenschaftsverband angeschlossen. — ³⁾ Dem Hauptverband nicht angeschlossen. — ⁴⁾ Einschließlich der außerordentl. Mitglieder (Doppelzugehörigkeit).

E. Die wichtigsten genossenschaftlichen Zentralanstalten

a. Zentralwarenanstalten der gewerblichen Genossenschaften
(Deutscher Genossenschaftsverband)

Jahre	Zahl der berichtend. Zentral- waren- anstalten	Ange- schlossene Genossen- schaften	Umsatz	Waren- bestand	Bank- guthaben	Forderun- gen aller Art	Eigenes Vermögen		Spar- und sonstige Einlagen	Sonstige Verpflich- tungen
							Geschäftsgut- haben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Reservefonds und sonstige Rücklagen		
in 1000 R.M.										
1927	12	825	134 678	1 792	1 810	3 015	1 233	492	541	5 215
1928	12	802	162 434	1 510	1 453	2 662	1 246	659	585	4 154
1929	12	826	191 381	1 699	3 017	3 435	1 294	521	677	6 692
1930	13	888	221 869	1 037	3 109	3 021	1 444	790	758	4 843

b. Zentralwarenanstalten der Konsumgenossenschaften

Jahre	Zahl der ange- schloss. Genossen- schaften	Zahl der Zentral- lager	Umsatz	Davon aus eigener Produk- tion	Waren- bestand	Bank- guthaben	Forderun- gen aller Art	Eigenes Vermögen		Spar- und sonstige Einlagen der Genossen- schaften	Sonstige Verpflich- tungen
								Geschäftsgut- haben bzw. Stammanteile der Mitglieder	Reservefonds und sonstige Rücklagen		
in 1000 M. bzw. R.M.											
Zentralverband deutscher Konsumvereine (Großbeinkaufsges. Dtsch. Konsumvereine m. b. H.)											
1913	807	16	154 047	10 111	7 292	11 889	4 000	6 607	34 345	8 549	
1927	892	16	373 042	63 137	17 369	30 935	15 000	10 486	76 498	23 590	
1928	882	17	444 372	104 721	21 825	60 003	37 822	15 000	13 792	30 107	
1929	885	17	501 378	123 879	23 195	82 202	47 152	25 000	17 575	33 711	
1930	909	16	498 257	137 620	22 112	106 873	49 446	25 000	21 781	26 546	
1931	980	16	428 420	145 327	26 195	64 426	35 163	25 000	25 216	37 515	
Reichsverband deutscher Konsumvereine (sGepag* Großbeinkaufs- und Produktions-A. G. Dtsch. Konsumvereine) ¹⁾											
1913	75	22	9 719	48	71	998	200	13	859		
1927	275	5	52 222	6 753	995	799	5 589	1 500	433	2 761	3 486
1928	276	5	61 362	8 883	985	986	8 828	2 000	616	5 382	2 833
1929	275	5	72 534	10 109	1 062	909	10 869	3 000	1 207	6 285	2 796
1930	277	4	74 146	10 966	598	3 256	10 884	3 000	1 622	7 807	2 782
1931	265	4	70 323	10 161	360	1 308	9 693	3 000	1 941	5 328	2 304

¹⁾ 1913 Großbeinkaufszentrale Deutscher Konsumvereine.

E. Genossenschaftliche
c. Zentralwarenanstalten der landwirt

Genossenschafts-verbände	Jahre	Zahl der Zentralgenossenschaften	Angeschlossene Genossenschaften	Warenumsätze				
				Insgesamt	darunter			
					Getreide	Kartoffeln	Düngemittel	Brennmaterial
in 1 000 M bzw. RM								
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften	1913	7	2 424	141 506	59 102	.	30 731	7 551
	1925	¹⁾ 14	6 831	282 725	90 495	6 274	79 814	11 735
	1926	15	8 064	245 672	93 820	6 295	69 069	11 060
	1927	16	6 366	263 522	92 371	7 121	71 300	11 583
	1928	16	6 806	239 841	83 479	4 761	64 476	12 302
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1913	24	10 816	265 616	71 352	.	89 377	12 706
	1925	25	20 398	526 016	182 532	9 521	175 177	17 609
	1926	24	19 305	498 975	163 724	4 647	170 982	19 104
	1927	24	19 063	551 811	152 841	6 594	183 639	18 754
	1928	24	18 384	568 120	172 919	5 938	178 142	23 207
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ²⁾	1929	36	³⁾ 19 026	866 504	280 503	10 204	272 474	43 883
	1930	28	⁴⁾ 18 536	841 007	296 564	6 714	271 416	38 109
	1931	28	⁵⁾ 18 422	775 478	303 024	9 163	218 490	34 081

¹⁾ Einschl. 4 Warenabteilungen der Filialen der Deutschen Raiffeisenbank A. G. — ²⁾ Entstanden aus dem Reichsverband der — ³⁾ Außerdem 246 körperschaftliche und 5 419 Einzelmitglieder. — ⁴⁾ Außerdem 245 körperschaftliche und 2 882 Einzelmitglieder. —

d. Zentralkredit

Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände	Jahre	Zahl der Zentralgenossenschaften		An-geschlossene Genossen-schaften	Umsatz ¹⁾	Geschäftsgut-haben bzw. Eigenkapital ²⁾	Reserven
		überhaupt	davon berichtend				
Preußische Zentralgenossenschaftskasse	1913	1	1	11 839	8 868,3	76,5	10,1
	1926	1	1	31 023	37 173,2	47,1	33,3
	1927	1	1	31 657	41 658,3	60,5	37,7
	1928	1	1	29 409	41 793,2	91,0	41,4
	1929	1	1	39 872	60 051,2	91,7	24,1
	1930	1	1	39 610	³⁾ 46 761,3	141,5	27,2
	1931	1	1	39 416	36 486,6	141,6	30,1
Deutscher Genossenschaftsverband	1913	15	15	671	239,7	2,2	0,8
	1926	16	15	997	4 013,4	9,9	1,5
	1927	⁴⁾ 17	16	1 791	6 634,7	14,2	1,9
	1928	⁴⁾ 17	16	1 749	8 455,3	14,4	2,3
	1929	⁴⁾ 17	16	1 685	9 319,6	14,3	2,7
	1930	⁴⁾ 17	16	1 772	9 061,3	14,1	2,8
	⁵⁾ 1931	⁴⁾ 17	16	.	.	16,7	2,9
Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften (Deutsche Raiffeisen-Bank A. G.)	1913	1	1	⁷⁾ 4 700	1 398,3	11,5	1,0
	1926	1	1	8 666	6 701,8	25,3	1,3
	1927	1	1	8 609	6 689,4	25,3	1,8
	1928	1	1	8 252	6 507,8	25,3	1,8
	1929	.	.	.	⁸⁾ 7 058,1	29,3	5,9
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften	1926	25	25	18 914	⁹⁾ 23 780,7	73,1	8,4
	1927	25	25	18 753	⁹⁾ 29 734,9	75,9	9,9
	1928	26	26	⁹⁾ 18 645	⁹⁾ 31 252,3	79,8	11,7
	1929	.	35	¹⁰⁾ 23 513	19 830,3	86,0	14,3
Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹¹⁾	1930	28	28	¹²⁾ 24 152	19 907,9	86,6	16,0
	1931	28	28	¹⁴⁾ 22 935	16 845,2	82,1	16,9

¹⁾ Umsatz auf einer Seite des Hauptbuches. — ²⁾ Nur eingezahlte Beträge. — ³⁾ Infolge von Änderungen der Buchungsmethoden bilanzieren zum 31. 12. 1931. — ⁴⁾ Ohne Hypothekenschulden. — ⁵⁾ Aktionärsgenossenschaften. — ⁶⁾ Umsatz auf beiden Seiten des Hauptbuchs und 5 547 Einzelmitglieder. — ⁷⁾ Entstanden aus dem Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und 5 385 Einzelmitglieder. — ⁸⁾ Ohne Giroverbindlichkeiten. — ⁹⁾ Außerdem 216 andere körperschaftliche und 5 101 Einzelmitglieder. nicht auf eine Erhöhung des gesamten Kreditvolumens.

Zentralanstalten

schaftlichen Genossenschaften

Warenbestand	Forderungen	Geschäftsguthaben der Genossen	Reserven u. Rücklagen aller Art	Fremde Gelder	Jahre	Genossenschaftsverbände
in 1 000 M bzw. R.M.						
2 952	12 208	5 463	699	15 883	1913	} Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften
10 957	29 056	10 311	1 422	61 480	1925	
10 943	46 110	12 287	671	74 619	1926	
9 061	42 412	13 677	804	61 652	1927	
7 798	40 147	11 891	771	47 493	1928	
6 667	41 177	8 652	7 031	37 622	1913	} Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
19 400	93 079	17 920	10 343	122 061	1925	
19 542	122 140	25 281	6 321	132 592	1926	
21 086	128 284	24 518	7 184	139 552	1927	
20 566	140 630	21 149	9 225	149 470	1928	
35 026	134 425	30 941	11 452	173 649	1929	} Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ²⁾
27 859	126 177	26 916	13 374	174 881	1930	
18 389	128 634	24 566	12 614	160 284	1931	

deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften und dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden.
 5) Außerdem 160 körperschaftliche und 3 099 Einzelmitglieder.

anstalten

im ganzen	Fremde Gelder				Forderungen				Jahre	Genossenschafts-Zentralanstalten bzw. -Verbände	
	darunter				darunter						
	Schulden b. Banken u. and. Kreditanstalten	Wechsel	Einlagen in laufender Rechnung	Sonstige Einlagen und fremde Gelder	im ganzen	Guthaben b. Banken u. and. Kreditanstalten	Wechsel	Forderung in laufend. Rechnung			Sonstige Forderungen
in Mill. M bzw. R.M.											
122,3	26,9	—	50,0	45,4	162,0	52,7	52,2	57,1	—	1913	} Preußische Zentralgenossenschaftskasse
735,8	611,4	—	33,1	91,3	813,8	7,0	362,3	443,2	1,3	1926	
467,4	404,3	—	22,2	40,9	556,4	6,5	286,5	262,1	1,3	1927	
503,7	323,2	—	25,1	155,4	613,3	8,4	306,7	297,0	1,2	1928	
395,1	276,0	—	29,6	89,5	483,6	41,5	221,3	220,5	0,3	1929	
347,1	194,1	—	41,8	111,2	486,3	36,0	217,4	232,9	0,0	1930	
241,4	179,1	—	31,0	31,3	356,4	17,9	54,9	283,6	—	1931	
13,1	5,8	0,0	5,1	2,2	15,4	—	7,8	5,6	2,0	1913	} Deutscher Genossenschaftsverband
80,6	23,2	2,8	18,7	35,9	83,8	21,6	16,3	27,3	18,6	1926	
87,5	18,5	—	22,0	47,0	94,6	24,3	18,1	38,7	13,5	1927	
102,4	20,8	—	22,2	59,4	110,6	21,8	25,6	53,4	9,8	1928	
103,2	19,2	0,1	22,9	61,0	111,0	23,8	21,9	55,0	10,3	1929	
121,6	26,5	—	56,4	38,7	124,7	34,5	27,0	52,4	10,8	1930	
131,3	—	—	131,3	—	131,0	34,3	26,5	56,2	14,0	1931	
119,0	21,0	—	98,0	—	81,8	0,8	—	81,0	—	1913		} Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften (Deutsche Raiffeisen-Bank A. G.)
210,0	169,1	—	40,1	0,8	216,5	10,8	5,6	200,1	—	1926	
186,3	140,7	—	45,5	0,1	194,4	9,5	4,6	178,8	1,5	1927	
211,2	151,2	—	60,0	—	221,8	17,1	23,9	179,2	1,6	1928	
275,3	33,9	—	203,0	—	—	12,8	—	213,5	—	1913	} Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften
463,4	210,1	31,3	96,2	125,8	529,4	39,3	49,4	336,9	103,8	1926	
422,2	131,2	43,6	99,7	147,7	488,4	21,2	40,5	350,5	76,2	1927	
445,5	130,8	22,1	107,6	185,0	513,8	33,1	66,3	339,3	75,1	1928	
620,0	171,8	38,7	141,6	246,3	665,3	48,1	55,4	486,9	74,9	1929	} Reichsverband der deutschen landwirtschaftlichen Genossenschaften — Raiffeisen e. V. ¹¹⁾
616,8	199,1	23,5	127,9	266,3	664,9	38,2	49,5	498,6	78,6	1930	
653,6	280,7	45,1	100,4	227,4	684,2	25,8	55,5	539,5	63,4	1931	

sind die Umsatzzahlen ab 1930 mit den Vorjahren nicht vergleichbar. — *) Einschl. 2 Aktiengesellschaften. — **) Aus den Zweimonatsbüchern. — **) Darunter 1253 Einzelmitglieder und 227 andere Körperschaften und Vereine. — **) Außerdem 233 andere körperschaftliche dem Generalverband der deutschen Raiffeisen-Genossenschaften und anderen Verbänden. — **) Außerdem 226 andere körperschaftliche — **) Ohne Giroverbindlichkeiten. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahre beruht zum größten Teil auf Umschuldung anderer Kredite.

8. Zahlungsschwierigkeiten

a. Konkurse und Vergleichsverfahren im Jahre 1931 nach dem Wohnsitz bzw. nach dem Orte der gewerblichen Hauptniederlassung der Gemeinschuldner

Länder und Landesteile	Neue Konkurse			Neue Ver- gleichs- ver- fahren	Beendete Konkurse			Beendete Vergleichsverfahren		
	ins- gesamt	und zwar			ins- gesamt	davon beendet		ins- gesamt	davon beendet	
		mangels hin- reichender Masse abge- wiesene Anträge auf Konkurs- eröffnung	eröffnete Kon- kurs- ver- fahren			durch Schluß- ver- teilung	durch Zwangs- vergleich		durch Über- führung in den Kon- kurs	durch bestätig- ten Ver- gleich
Prov. Ostpreußen	665	95	570	188	378	248	76	136	6	130
Stadt Berlin	1 798	875	923	503	576	425	65	449	27	418
Prov. Brandenburg.....	651	137	514	228	325	189	67	198	19	175
» Pommern.....	467	84	383	251	261	163	66	219	11	206
» Grenzmark Posen- Westpreußen.....	88	7	81	42	56	28	6	33	3	30
» Niederschlesien.....	823	177	646	346	513	328	82	274	16	253
» Oberschlesien.....	284	85	199	160	190	143	29	139	8	129
» Sachsen.....	907	247	660	392	437	296	79	352	26	325
» Schleswig-Holstein (einschl. oldenburg. Landesteil Lübeck....	646	169	477	199	316	198	47	173	12	160
» Hannover einschließl. Schaumburg-Lippe....	925	144	781	478	463	296	52	408	23	380
» Westfalen (einschl. Lippe)	1 264	187	1 077	733	638	350	162	634	15	615
»/ Hessen-Nassau (einschl. Waldeck).....	717	150	567	358	389	231	62	314	21	287
Rheinprovinz (einschl. olden- burg. Landesteil Birkenfeld)	1 704	445	1 259	1 255	711	365	105	1 126	73	1 042
Bayern rechts des Rheins....	1 801	474	1 327	619	805	423	167	533	34	495
Bayern links des Rheins....	268	108	160	148	167	111	24	144	12	131
Sachsen.....	2 536	971	1 565	847	1 377	986	198	805	64	728
Württemberg (einschl. Hohenzollern).....	691	237	454	293	313	241	39	273	11	260
Baden.....	643	193	450	331	341	230	38	313	27	284
Thüringen.....	649	195	454	327	368	211	75	305	12	291
Hessen.....	243	64	179	196	154	61	31	158	8	150
Hamburg.....	561	347	214	266	204	121	23	252	16	232
Mecklenbg.-Schwerin und -Strelitz.....	215	21	194	110	113	82	14	88	3	83
Oldenburg.....	230	18	212	88	72	49	9	69	9	60
Braunschweig.....	174	23	151	97	80	57	9	85	6	77
Anhalt.....	136	36	100	44	72	43	15	38	3	35
Bremen.....	83	3	80	84	42	28	3	72	1	71
Lübeck.....	85	26	59	45	48	39	1	38	2	36
Deutsches Reich										
im Jahre 1931	19 254	5 518	13 736	8 628	9 409	5 942	1 544	7 628	468	7 083
» » 1930	15 486	3 980	11 506	7 178	8 787	5 482	1 519	6 637	483	6 068
» » 1929	13 180	3 179	10 001	5 001	7 392	4 621	1 324	4 339	394	3 893
» » 1928	10 595	2 475	8 120	3 147	6 621	4 112	1 187	2 791	255	2 506
» » 1927	7 870	2 168	5 702	1 437	7 229	4 670	1 326	1 621	162	1 220
» » 1926	10 829	3 795	12 034	7 454	7 639	4 075	1 770	8 547	727	6 534

¹⁾ Davon Geschäftsaufsichten 1 083, Vergleichsverfahren 354. — ²⁾ Davon Geschäftsaufsichten 1 463, Vergleichsverfahren 158. —

³⁾ Davon Geschäftsaufsichten 149, Vergleichsverfahren 13. — ⁴⁾ Davon Geschäftsaufsichten 1080, Vergleichsverfahren 140. — ⁵⁾ Nur Geschäftsaufsichten.

b. Die neuen Konkurse und Vergleichsverfahren nach Gewerbegruppen der Gemeinschuldner

Gewerbegruppen	Neue Konkurse						Neue Vergleichsverfahren		
	1. Halbjahr 1932 1)	1931	1930	darunter mangels hinreichender Masse abgewiesene Anträge auf Konkursöffnung			1. Halbjahr 1932 1)	1931	1930
				1. Halbjahr (1932 1)	1931	1930			
1. Land-, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht...	247	529	349	71	115	66	67	166	111
2. Fischerei	5	2	3	1	—	1	1	3	—
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	5	12	11	2	4	3	1	2	2
4. Industrie der Steine und Erden	128	270	197	38	57	47	52	131	71
5. Eisen- und Metallindustrie	26	37	32	8	10	6	17	29	28
6. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	215	471	372	62	116	78	117	289	207
7. Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	193	426	328	78	110	101	148	219	183
8. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik, Optik	118	367	330	38	82	89	81	209	162
9. Chemische Industrie	55	126	115	23	37	38	36	65	51
10. Textilindustrie	201	295	306	41	48	48	120	188	218
11. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgewerbe	94	243	149	40	69	50	62	140	81
12. Leder- und Linoleumindustrie	59	133	102	20	32	24	51	107	94
13. Kautschuk- und Asbestindustrie	7	33	21	3	9	8	7	14	11
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	301	663	623	100	151	119	205	407	353
15. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	15	65	57	8	23	15	13	31	39
16. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	372	842	630	135	223	129	123	301	209
17. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	451	890	762	143	222	154	239	513	443
18. Baugewerbe	407	871	617	138	203	135	234	385	303
19. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1	5	4	—	—	1	—	—	—
20. Handelsgewerbe	4 118	8 686	7 085	1 256	1 972	1 358	2 409	4 816	4 081
Warenhandel { 1. Einzelhandel	3 080	6 664	5 533	927	1 485	1 026	1 790	3 581	3 144
2. Großhandel	626	1 379	1 054	165	256	150	481	984	766
Bankgewerbe	85	137	124	4	15	14	61	126	62
Verlags- u. Buchgewerbe, Kunst-, Musikalienhandel	86	159	111	30	51	38	39	75	41
Hausierhandel, Vermittlung, Versteigerung usw.	241	347	263	130	165	130	38	50	68
21. Versicherungswesen	4	20	7	1	7	1	—	3	1
22. Verkehrswesen	101	171	143	55	77	61	13	32	27
23. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	303	605	426	138	228	126	77	166	111
Sonstige Erwerbsunternehmungen	127	173	106	60	90	36	22	44	21
Andere Gemeinschuldner	1 113	3 319	2 711	675	1 633	1 286	165	368	371
Insgesamt	8 666	19 254	15 486	3 134	5 518	3 980	4 260	8 628	7 178

1) Ergänzten Zahlen gegenüber den bisherigen Veröffentlichungen in »Wirtschaft und Statistik«, 12. J., 1932.

c. Ergebnisse der im Jahre 1931 beendeten Konkursverfahren

Gewerbegruppen	Zahl der beendeten Konkursverfahren	Massekosten		Masseschulden		Bevorrechtigte Konkursforderungen			Nichtbevorrechtigte Konkursforderungen		
		im ganzen	davon gedeckt	im ganzen	davon gedeckt	im ganzen	davon gedeckt	im ganzen	davon gedeckt	im ganzen	davon gedeckt
		in 1000 R.M.	in v H	in 1000 R.M.	in v H	in 1000 R.M.	in 1000 R.M.	in v H	in 1000 R.M.	in 1000 R.M.	in v H
1. Land-, Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	234	614	93,8	562	93,8	778	441	56,7	13 928	1 337	9,6
2. Fischerei	3	10	100,0	5	100,0	7	7	100,0	50	3	6,0
3. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	9	17	94,1	23	100,0	36	4	11,1	542	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	108	327	97,6	959	97,6	746	344	46,1	7 093	369	5,2
5. Eisen- und Metallindustrie	21	51	94,1	87	83,5	153	70	45,8	1 604	72	4,5
6. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallw.	223	432	96,1	759	98,0	811	468	57,7	9 328	606	6,5
7. Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	194	807	96,7	2 995	100,0	2 243	736	32,8	17 125	715	4,2
8. Elektrotechn. Ind., Feinmechanik, Optik	174	336	94,3	715	98,3	382	182	47,6	6 122	344	5,6
9. Chemische Industrie	57	978	100,0	1 681	99,6	331	215	65,0	11 586	1 099	9,5
10. Textilindustrie	233	795	100,0	1 838	86,9	1 202	778	64,7	21 558	2 655	12,3
11. Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	103	222	100,0	492	98,4	553	283	51,2	6 078	472	7,8
12. Leder- und Linoleumindustrie	57	134	100,0	312	99,7	160	102	63,8	4 949	674	13,6
13. Kautschuk- und Asbestindustrie	10	20	95,0	43	83,7	37	7	18,9	554	4	0,7
14. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	383	955	99,4	1 493	97,3	1 505	791	52,6	18 336	1 463	8,0
15. Musikinstrum.- u. Spielwarenindustrie	39	106	97,2	296	100,0	201	136	67,7	2 782	158	5,7
16. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	438	1 442	97,0	5 429	97,5	5 077	1 324	26,1	30 284	2 645	8,7
17. Bekleidungs- u. Textilgewerbe	518	866	97,3	1 632	94,2	1 152	742	64,4	24 401	2 256	9,2
18. Baugewerbe	444	839	97,0	1 439	98,1	2 655	972	36,6	21 296	1 360	6,4
19. Wasser-, Gas-, Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	2	1	100,0	0,1	100,0	3	1	33,3	188	—	—
20. Handelsgewerbe	5 018	10 185	98,2	14 828	98,9	7 908	4 942	62,5	228 087	23 282	10,2
Warenhandel { 1. Einzelhandel	4 009	6 770	98,0	8 852	99,1	4 731	3 007	63,6	132 740	13 634	10,3
2. Großhandel	787	2 673	98,6	4 920	99,0	2 527	1 656	65,5	70 265	7 924	11,3
Bankgewerbe	52	298	99,7	242	97,9	89	70	78,7	13 573	1 178	8,7
Verlags- u. Buchgewerbe, Kunst-, Musikalienhandel	80	147	97,3	328	97,3	220	76	34,5	2 819	184	6,5
Hausierhandel, Vermittlung, Versteigerung usw.	90	297	97,3	486	97,9	341	133	39,0	8 690	365	4,2
21. Versicherungswesen	6	38	100,0	36	80,6	15	8	53,3	1 153	159	13,8
22. Verkehrswesen	58	151	100,0	811	98,0	199	75	37,7	3 762	248	6,6
23. Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe	238	342	99,1	1 084	95,1	774	321	41,5	11 476	666	5,8
Sonstige Erwerbsunternehmungen	63	161	95,9	385	99,7	340	184	54,1	3 345	182	5,4
Andere Gemeinschuldner	776	664	98,0	1 031	99,4	880	436	49,5	35 910	1 731	4,8
Insgesamt	9 409	20 493	97,9	38 935	97,7	28 148	13 569	48,2	481 537	42 500	8,8

d. Wechselproteste im Jahre 1931

(Nach Angabe der Banken und der Reichspost; es werden ungefähr 70% aller Wechselproteste erfaßt)

Monate	Ostelbisches Deutschland ¹⁾									Schlesien			Mitteldeutschland		
	insgesamt			darunter Berlin											
	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.			
Januar	22 727	6 295	277	11 999	3 577	298	6 610	1 518	230	23 415	5 432	232			
Februar	21 855	5 757	263	11 431	3 299	289	6 043	1 251	207	21 636	4 908	227			
März	23 822	6 239	262	11 929	3 519	295	6 678	1 440	216	23 906	5 179	217			
April	25 210	5 736	228	12 425	3 154	254	7 307	2 014	276	25 978	5 088	196			
Mai	24 863	5 351	215	11 878	2 852	240	7 653	1 406	184	26 852	5 306	198			
Juni	25 312	5 599	221	12 664	3 240	256	7 309	1 395	191	25 627	4 743	185			
Juli ²⁾			
August ³⁾			
September	31 749	9 198	290	15 038	5 668	377	9 072	1 848	204	31 080	6 896	222			
Oktober	31 523	9 205	292	15 452	5 756	373	8 721	1 792	205	28 300	6 445	228			
November	24 584	6 977	284	11 047	3 961	359	7 196	1 401	195	23 439	4 546	194			
Dezember	27 215	9 535	350	12 031	5 346	444	7 878	1 721	218	24 524	5 071	207			

Monate	Niedersachsen			Rheingebiet ²⁾ u. Westfalen			Süddeutschland			Deutsches Reich ²⁾		
	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.	Anzahl	Betrag in 1000 R.M.	Durchschnittsbetrag R.M.
	Januar	11 071	2 979	269	49 671	9 484	191	19 506	4 633	238	133 000	30 341	228
Februar	10 779	2 898	269	47 153	8 934	189	17 916	3 951	221	125 382	27 699	221
März	12 129	3 551	293	50 762	9 812	193	19 753	4 520	229	137 050	30 741	224
April	13 357	3 529	264	52 147	9 148	175	21 106	4 706	223	145 105	30 221	208
Mai	13 780	3 650	265	52 105	8 779	168	21 879	4 776	218	147 152	29 268	199
Juni	13 456	3 380	251	49 908	8 425	169	21 972	4 723	215	143 584	28 265	197
Juli ²⁾
August ³⁾
September	19 634	5 129	261	66 916	12 906	193	28 144	6 526	232	186 595	42 503	228
Oktober	17 945	4 908	274	60 697	11 312	186	26 977	6 453	239	174 163	40 115	230
November	13 893	3 696	259	49 470	9 055	183	22 372	5 090	228	140 944	30 665	218
Dezember	14 490	4 116	284	51 877	10 436	201	23 235	5 707	246	149 219	36 586	245

¹⁾ Ohne Schlesien. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Infolge der Einschränkungen des Zahlungsverkehrs in diesen Monaten waren nur unvollständige Unterlagen vorhanden.

e. Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1931

Wirtschaftsgebiete	Eingeleitete Zwangsversteigerungen		Durchgeführte Zwangsversteigerungen									
	Anzahl	Fläche ha	Anzahl	Fläche ha	Durchschnittsfläche ha	Belastung		Einheitswert ²⁾	Zuschlag	ungedeckte Forderungen der Ersterher	Effektivpreis ^{*)}	
						insgesamt	je ha				insgesamt	je ha
						in 1 000 R.M.		in 1 000 R.M.		in 1 000 R.M.		R.M.
Ostpreußen	1 581	89 928	662	50 739	76,6	43 031	848	40 203	27 488	2 250	29 718	586
Berlin u. Brandenburg	1 844	55 410	423	16 926	40,0	23 888	1 411	16 390	13 698	2 000	15 698	927
Pommern u. Grenzmark	1 182	75 261	354	27 968	79,0	25 242	903	19 584	14 363	3 395	17 758	635
Schlesien	1 864	51 940	546	19 073	34,9	27 387	1 436	23 938	17 312	2 553	19 865	1 042
Sachsen u. Mitteldeutschland	2 824	39 474 ³⁾	625	14 445	23,1	28 023	1 940	25 529	18 496	3 310	21 806	1 510
Mecklenburg	636	48 121 ⁴⁾	191	24 411	127,8	19 780	821 ¹⁰⁾	18 625	14 359	1 538	15 897	659
Schleswig-Holstein	871	14 017	182	3 721	20,4	7 460	2 005	5 338	4 352	1 234	5 586	1 501
Niedersachsen	2 097	25 151	279	3 657	13,1	8 791	2 404 ¹⁰⁾	5 936	5 436	1 348	6 784	1 855
Rheinland ¹⁾ u. Westfalen	2 071	10 245	315	1 412	4,5	5 618	4 120	3 904	2 924	1 171	4 095	2 900
Hessen u. Hessen-Nassau	2 745	6 501 ⁵⁾	542	1 099	2,0	2 960	3 995	2 586	1 609	351	1 960	2 645
Oberrheinland ¹⁾	⁶⁾ 765	⁶⁾ 3 051	270	1 093	4,0	3 677	3 364 ¹⁰⁾	¹⁰⁾ 2 581	2 072	458	2 530	2 315
Württemberg u. Hohenzollern	1 066	3 383 ⁷⁾	288 ⁷⁾	793	2,8	322	3 389	323	176	107	283	2 979
Bayern r. d. Rheins	.	.	1 088	11 325	10,4	22 669	2 002 ¹⁰⁾	10 060	15 642	2 701	18 343	1 620
Deutsches Reich ¹⁾	⁸⁾ 19 546	⁸⁾ 422 490	⁸⁾ 5 765	⁸⁾ 176 662	30,6	219 048	1 250	¹⁰⁾ 174 997	137 927	22 396	160 323	915

^{*)} Zuschlag zuzüglich nicht gedeckter Forderungen der Ersterher.

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Teilweise Schätzungswert. — ³⁾ 1 Fall mit 1 ha ohne finanz. Angaben. — ⁴⁾ 1 Fall mit 304 ha ohne finanz. Angaben. — ⁵⁾ Finanz. Angaben nur für Hessen Nassau für 201 Fälle mit 741 ha. — ⁶⁾ Nur Baden; für Bayern l. d. Rh. (Pfalz) keine Angaben über eingeleitete Zwangsverst. — ⁷⁾ Finanz. Angaben nur für Hohenzollern für 24 Fälle mit 95 ha. — ⁸⁾ Für Bayern keine Angaben über eingeleitete Zwangsverst. — ⁹⁾ Finanz. Angaben nur für 5158 Fälle mit 175 301 ha (Württemberg u. Hessen ohne finanz. Angaben). — ¹⁰⁾ Von den Fällen mit finanz. Angaben konnte der Einheitswert nicht ermittelt werden

in Mecklenburg	für 7 Fälle mit 896 ha (Belastung 1 220 000 R.M., Zuschläge 479 000 R.M., nicht gedeckte Forderungen der Ersterher 1 000 R.M.);
Niedersachsen	* 8 * 111 * (* 429 000 * , * 213 000 * , * * * , * * *)
im Oberrheinland	* 28 * 68 * (* 203 000 * , * 159 000 * , * * * , * * *)
in Bayern r.d.Rh.	* 368 * (* 7 484 000 * , * 5 415 000 * , * * * , * * *)
i. Deutsch. Reich	* 411 * (* 9 336 000 * , * 6 286 000 * , * * * , * * *)

f. Durchgeführte Zwangsversteigerungen land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke im Jahre 1931 nach Größenklassen

Wirtschaftsgebiete	Anzahl	Fläche ha	Belastung		Einheitswert in 1000	Effektivpreis**)		Anzahl	Fläche ha	Belastung		Einheitswert in 1000	Effektivpreis**)		
			insgesamt in 1000	je ha		insgesamt	je ha			insgesamt	je ha				
			R.M.	R.M.	R.M.	R.M.	R.M.			R.M.					
unter 2 ha															
Ostpreußen.....	86	70	944	13 488	689	589	8 414	68	227	597	2 630	485	534	2 352	
Berlin und Brandenburg	116	91	1 930	21 209	1 163	1 155	12 692	87	275	1 175	4 273	812	821	2 985	
Pommern u. Posen-Westpr.	46	41	555	13 537	380	350	8 537	37	120	345	2 875	316	246	2 050	
Schlesien.....	155	124	1 680	13 548	1 147	1 091	8 798	105	360	1 373	3 814	1 099	1 063	2 953	
Sachsen u. Mitteld. u. Schlhd.	225	167	2 029	12 223	1 407	1 598	9 627	122	408	1 875	4 591	1 660	1 554	3 809	
Mecklenburg*).....	61	26	500	20 077	317	384	15 385	21	68	204	3 162	151	169	2 588	
Schleswig-Holstein.....	23	23	279	12 131	152	168	7 304	34	124	451	3 637	297	330	2 661	
Niedersachsen*).....	81	73	1 173	16 589	743	810	11 548	58	200	667	3 400	565	612	3 115	
Rheinland und Westfalen	220	124	1 512	12 194	974	1 001	8 073	34	107	605	5 654	412	494	4 617	
Hessen und Hessen-Nassau	455	202	1 045	12 590	807	649	7 819	51	158	441	5 959	359	295	3 986	
Oberrheinland*).....	183	102	977	10 422	714	746	8 010	43	152	548	4 046	439	447	3 322	
Württemberg u. Hohenzoll.	202	114	123	13 667	125	97	10 778	46	138	140	6 364	142	141	6 409	
Bayern r. d. Rh.*).....	303	245	1 324	7 567	846	1 132	6 498	233	786	1 969	3 565	1 253	1 702	3 102	
Deutsches Reich*)	2 156	1 402	14 071	12 529	9 464	9 770	8 794	939	3 123	10 388	3 870	7 990	8 408	3 154	
20 ha bis unter 50 ha															
Ostpreußen.....	188	2 078	3 463	1 667	2 680	2 421	1 165	97	3 180	3 449	1 085	3 123	2 538	798	
Berlin und Brandenburg	110	1 129	3 147	2 787	2 247	1 914	1 695	46	1 426	2 199	1 542	1 627	1 510	1 059	
Pommern u. Posen-Westpr.	114	1 269	2 318	1 827	1 635	1 810	1 426	68	2 099	2 336	1 113	2 126	1 779	848	
Schlesien.....	161	1 584	3 826	2 415	2 966	2 872	1 813	65	2 147	3 729	1 737	3 046	2 667	1 242	
Sachsen u. Mitteld. u. Schlhd.	148	1 572	4 067	2 588	3 906	3 282	2 088	64	1 886	3 911	2 074	3 827	3 186	1 609	
Mecklenburg.....	21	208	301	1 447	180	232	1 115	30	1 115	1 769	1 587	1 401	1 112	997	
Schleswig-Holstein.....	65	748	2 386	3 190	1 256	1 447	1 934	47	1 501	2 604	1 735	2 228	2 190	1 459	
Niedersachsen*).....	99	965	2 466	2 567	1 673	1 979	2 061	23	759	1 989	2 867	1 460	1 650	2 289	
Rheinland und Westfalen	46	457	1 648	3 606	1 026	1 102	2 411	11	361	1 097	3 039	753	750	2 078	
Hessen und Hessen-Nassau	30	270	730	4 424	559	484	2 933	4	101	56	1 098	107	64	1 255	
Oberrheinland*).....	50	278	1 262	4 594	697	577	2 115	10	293	485	1 739	506	414	1 595	
Württemberg u. Hohenzoll.	32	318	59	922	56	45	703	8	229	—	—	—	—	—	
Bayern r. d. Rh.*).....	413	4 153	2 739	5 801	2 056	3 847	4 681	110	3 192	3 798	1 614	2 401	2 584	1 305	
Deutsches Reich*)	1 457	10 529	21 474	2 334	22 728	22 846	1 725	583	18 289	26 977	1 610	22 605	20 444	1 229	
50 ha bis unter 100 ha															
Ostpreußen.....	83	5 968	5 148	863	5 216	3 535	592	67	9 402	8 120	864	6 974	5 340	568	
Berlin und Brandenburg	22	1 591	1 522	957	1 458	1 058	665	21	2 747	2 924	1 064	2 292	1 884	686	
Pommern u. Posen-Westpr.	26	1 868	2 170	1 162	1 887	1 435	768	28	3 655	3 391	928	2 520	1 835	502	
Schlesien.....	18	1 279	2 369	1 852	2 538	1 780	1 392	16	2 189	3 206	1 465	2 482	2 050	937	
Sachsen u. Mitteld. u. Schlhd.	30	2 108	4 155	1 971	3 388	3 104	1 472	24	3 255	5 250	1 613	5 095	3 997	1 228	
Mecklenburg*).....	16	972	801	874	666	609	654	8	1 124	1 371	1 220	968	796	708	
Schleswig-Holstein.....	8	580	864	1 490	676	693	1 195	5	745	876	1 176	729	758	1 017	
Niedersachsen*).....	15	1 024	1 555	1 694	1 060	1 010	1 095	2	209	107	512	123	103	493	
Rheinland und Westfalen	3	199	805	4 045	544	580	2 915	1	164	151	921	195	168	1 024	
Hessen und Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	1	123	351	2 654	304	196	1 593
Oberrheinland*).....	4	162	202	771	225	170	648	—	—	—	—	—	—	—	
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bayern r. d. Rh.*).....	23	1 523	329	1 882	1 452	1 207	1 356	1 105	2	335	648	1 934	383	454	1 355
Deutsches Reich*)	248	17 374	21 473	1 268	18 865	15 330	909	175	23 948	26 395	1 102	22 065	17 581	734	
100 ha bis unter 200 ha															
Ostpreußen.....	73	29 814	21 310	715	21 036	14 761	495	662	50 739	43 031	848	40 203	29 718	586	
Berlin und Brandenburg	21	9 667	10 991	1 137	6 791	7 356	761	423	16 926	23 888	1 411	16 390	15 698	927	
Pommern u. Posen-Westpr.	35	18 916	14 127	747	10 720	10 303	545	354	27 968	25 242	903	19 584	17 758	635	
Schlesien.....	26	11 590	11 204	984	10 660	8 342	732	546	19 073	27 587	1 436	23 938	19 865	1 042	
Sachsen u. Mitteld. u. Schlhd.	12	5 049	6 738	1 335	6 246	5 085	1 007	625	14 445	28 023	1 940	25 529	21 806	1 510	
Mecklenburg*).....	34	20 898	11 138	—	430	—	—	—	—	1 220	—	480	—	—	
Schleswig-Holstein.....	—	—	15 614	711	14 942	12 115	609	191	24 411	18 560	821	18 625	15 417	659	
Niedersachsen*).....	—	—	—	—	—	—	—	—	182	3 721	7 460	2 005	5 338	5 586	1 501
Rheinland und Westfalen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	429	—	—	—	—	
Hessen und Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 657	8 362	2 404	5 936	6 532	1 855
Oberrheinland*).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 412	5 818	4 120	3 904	4 095	2 900
Württemberg u. Hohenzoll.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 099	2 960	3 995	2 566	1 960	2 645
Bayern r. d. Rh.*).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	270	1 093	3 474	2 581	2 354	2 315
Deutsches Reich*)	207	97 497	78 934	837	71 280	58 771	616	5 765	176 662	209 712	1 250	174 997	153 150	915	

*) In den Doppelzahlenreihen bezeichnen die oberen Zahlen die oberen Fälle, für die der Einheitswert nicht ermittelt werden konnte. — **) Zuschlag zusätzlich nichtgedeckter Forderungen der Ersterer. — Ohne finanzielle Angaben: 1) 1 Fall mit 1 ha. — 2) 298 Fälle mit 119 ha. — 3) 190 Fälle mit 105 ha. — 4) 489 Fälle mit 225 ha. — 5) 28 Fälle mit 84 ha. — 6) 39 Fälle mit 116 ha. — 7) 67 Fälle mit 200 ha. — 8) 13 Fälle mit 105 ha. — 9) 27 Fälle mit 254 ha. — 10) 40 Fälle mit 359 ha. — 11) 2 Fälle mit 50 ha. — 12) 8 Fälle mit 273 ha. — 13) 10 Fälle mit 273 ha. — 14) 1 Fall mit 304 ha. — 15) 341 Fälle mit 358 ha (Hessen). — 16) 264 Fälle mit 695 ha (Württemberg). — 17) 607 Fälle mit 1 361 ha.

XIII. Versiche A. Krankenver

1. Die reichsgesetzlichen Krankenkassen¹⁾ und ihre

Länder und Landesteile (Sitz der Kassen)	Orts- krankenkassen		Land- krankenkassen		Betriebs- krankenkassen	
	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder
Provinz Ostpreußen	57	255 142	34	212 206	45	49 285
Stadt Berlin	29	1 069 546	—	—	96	354 532
Provinz Brandenburg	79	485 769	30	229 959	147	71 819
» Pommern	52	239 549	29	215 776	67	56 090
» Grenzmark Posen-Westpreußen	10	33 022	7	34 759	5	660
» Niederschlesien	95	591 616	37	232 535	244	153 177
» Oberschlesien	37	170 779	13	64 925	72	52 680
» Sachsen	126	661 856	22	151 214	219	196 326
» Schleswig-Holstein	76	337 771	12	72 314	30	55 191
» Hannover	115	524 575	63	208 501	213	146 962
» Westfalen	208	802 579	29	92 548	411	249 496
» Hessen-Nassau	78	605 155	4	8 941	101	113 428
Rheinprovinz ohne Saargebiet	219	1 522 143	20	59 561	531	490 718
Hohenzollern	7	16 896	—	—	4	1 562
Preußen	1 188	7 316 398	300	1 583 239	2 185	1 991 926
Bayern rechts des Rheins	216	1 423 634	33	84 759	296	238 472
Bayern links des Rheins (Pfalz) ohne Saargebiet	22	178 602	3	5 149	70	56 976
Bayern	238	1 602 236	36	89 908	366	295 448
Sachsen	313	1 781 371	29	63 587	453	303 778
Württemberg	79	715 020	—	—	172	128 008
Baden	74	595 979	—	—	185	132 367
Thüringen	66	529 623	2	12 589	94	52 457
Hessen	33	315 055	7	22 956	57	68 045
Hamburg	3	357 759	—	—	28	99 417
Mecklenburg-Schwerin	27	93 101	22	103 851	14	9 837
Oldenburg	21	75 445	13	31 260	14	15 280
Braunschweig	29	144 995	1	5 194	52	13 745
Anhalt	9	92 648	1	5 808	30	12 749
Bremen	3	91 980	—	—	19	30 782
Lippe	18	36 746	10	9 522	3	1 354
Lübeck	1	43 231	—	—	5	7 039
Mecklenburg-Strelitz	6	16 338	2	17 289	2	536
Schaumburg-Lippe	5	8 032	2	1 980	3	740
Deutsches Reich 1930²⁾ (ohne Saargebiet)	2 113	13 815 957	425	1 947 183	3 682	3 163 508
Dagegen 1929	2 133	14 052 119	423	1 968 485	3 840	3 458 626
» 1928	2 140	13 724 459	423	2 006 062	3 958	3 498 071
» 1927	2 148	13 226 859	428	2 033 802	4 043	3 388 047
» 1926	2 161	12 750 789	432	2 044 784	4 142	3 142 748
» 1914	2 785	9 714 396	594	2 096 211	5 488	3 408 196

¹⁾ Ohne knappschaftliche Krankenkassen. Die örtlichen Verwaltungsstellen, Sektionen usw., die für die außerhalb des Kassensitzes vor-
gewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — ²⁾ Die Ergebnisse der Jahre 1914, 1915, 1916 bis 1919, 1920/21, 1922/23, 1924, 1925,
Deutsches Reich* veröffentlicht. — ³⁾ Einschließlich See-Krankenkasse.

Arbeitswesen

Sicherung

Mitglieder (Jahresdurchschnittszahlen) im Jahre 1930

Innungs- krankenkassen		Sämtliche reichsgesetzlichen Krankenkassen ¹⁾							
Kassen	Mitglieder	Kassen	Mitglieder	Von je 100 Kassenmitgliedern kamen auf				Auf 1 Kasse kamen Mitglieder	Auf 100 Ein- wohner kamen Versicherte
				Orts- krankenkassen	Land- krankenkassen	Betriebs- krankenkassen	Innungs- krankenkassen		
20	8 117	156	524 750	48,6	40,4	9,4	1,0	3 364	23
58	116 235	183	1 540 313	69,4	—	23,0	7,6	8 417	35
50	11 907	306	799 454	60,7	28,8	9,0	1,5	2 613	31
24	11 066	172	522 481	46,9	41,3	10,7	2,1	3 038	27
1	1 518	23	69 959	47,2	49,7	0,9	—	3 042	20
45	20 416	421	997 744	59,3	23,3	15,4	2,0	2 370	31
18	6 431	140	294 815	37,9	22,0	17,9	2,2	2 106	20
73	30 342	440	1 039 738	63,7	14,5	18,9	2,9	2 363	31
26	9 069	144	474 345	71,2	15,3	11,6	1,9	3 294	31
86	36 158	477	916 196	57,3	22,8	16,0	3,9	1 921	28
146	69 721	794	1 214 344	66,1	7,6	20,6	5,7	1 529	24
27	29 329	210	756 853	79,9	1,2	15,0	3,9	3 604	30
138	89 152	908	2 161 574	70,4	2,8	22,7	4,1	2 381	29
—	—	11	18 458	91,5	—	8,5	—	1 678	25
712	439 461	4 385	11 331 024	64,5	14,0	17,6	3,9	2 584	29
29	30 781	574	1 777 646	80,1	4,8	13,4	1,7	3 097	27
5	2 194	100	242 921	73,5	2,1	23,5	0,9	2 429	25
34	32 975	674	2 020 567	79,3	4,5	14,6	1,6	2 998	27
67	68 753	862	2 217 489	80,3	2,9	13,7	3,1	2 572	44
13	7 675	264	850 703	84,1	—	15,0	0,9	3 222	32
19	14 575	278	742 921	80,2	—	17,8	2,0	2 672	31
22	7 129	184	601 798	88,0	2,1	8,7	1,2	3 271	36
11	3 759	108	409 815	76,9	5,6	16,6	0,9	3 795	30
7	17 474	38	474 650	75,4	—	20,9	3,7	12 491	39
5	653	68	207 442	44,9	50,1	4,7	0,3	3 051	30
5	2 737	53	124 722	60,5	25,1	12,2	2,2	2 353	22
10	6 132	92	170 066	85,3	3,0	8,1	3,6	1 849	33
9	1 905	49	113 110	81,9	5,1	11,3	1,7	2 308	31
9	6 434	31	129 196	71,2	—	23,8	5,0	4 168	37
1	673	32	48 295	76,1	19,7	2,8	1,4	1 509	29
5	1 691	11	51 961	83,2	—	13,5	3,3	4 724	38
—	—	10	34 163	47,8	50,6	1,6	—	3 416	30
—	—	10	10 752	74,7	18,4	6,9	—	1 075	22
929	612 026	7 150	19 597 459	70,5	9,9	16,1	3,1	2 741	30
932	637 188	²⁾ 7 329	²⁾ 20 173 406	69,6	9,8	17,1	3,2	2 753	32
871	597 816	³⁾ 7 393	³⁾ 19 879 908	69,0	10,1	17,6	3,0	2 689	31
808	520 151	7 427	19 168 859	69,0	10,6	17,7	2,7	2 581	30
782	463 826	7 517	18 402 147	69,3	11,1	17,1	2,5	2 448	29
931	390 783	9 798	15 609 586	62,2	13,4	21,9	2,5	1 593	23

Handenen Mitglieder bestehen, sind nicht als besondere Kassen gezählt. Ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Lande nach 1926, 1927, 1928, 1929 und 1930 sind in den Bänden 289, 294, 298, 303, 324, 331, 338, 349, 363, 373, 389 und 420 der Statistik des

2. Krankheitshäufigkeit und Krankheitsdauer bei den reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1930

Länder und Kassenarten	Auf ... Mitglieder kam 1 Krankheitsfall			Auf 1 Krankheitsfall kamen Krank- heitstage			Auf 1 Mitglied kamen						Entschädigte Fälle von Wocheuhilfe		Sterbefälle von Kassenmitgliedern und Familien- angehörigen		
	ins- ge- samt	männ- liche	weib- liche	ins- ge- samt	bei den		ins- ge- samt	bei den		ins- ge- samt	bei den		ins- gesamt	auf 100 Kassen- mit- glieder	ins- gesamt	auf 1 000 Kassen- mit- glieder	
					männl.	weibl.		männl.	weibl.		männl.	weibl.					
					Mitgliedern			Mitgliedern			Mitgliedern						Mitgliedern
Preußen	2,3	2,2	2,4	26,7	25,9	28,1	0,4	0,4	0,4	11,5	11,5	11,6	424 550	3,7	114 377	10,1	
Bayern	2,3	2,2	2,6	25,3	23,7	28,1	0,4	0,5	0,4	10,8	10,9	10,7	83 731	4,1	20 272	10,0	
Sachsen	2,9	2,9	3,0	31,7	31,1	32,5	0,3	0,3	0,3	10,9	10,9	11,0	64 091	2,9	23 136	10,4	
Württemberg	2,3	2,1	2,6	28,5	26,8	31,5	0,4	0,5	0,4	12,4	12,5	12,2	30 782	3,6	9 264	10,9	
Baden	2,2	2,1	2,4	26,1	24,6	28,7	0,5	0,5	0,4	11,8	11,8	11,8	30 707	4,1	7 446	10,0	
Thüringen	2,6	2,5	2,8	27,6	25,8	30,2	0,4	0,4	0,4	10,5	10,4	10,7	21 491	3,6	6 562	10,9	
Hessen	2,2	2,1	2,3	26,0	25,5	26,9	0,5	0,5	0,4	11,9	12,0	11,9	16 621	4,1	4 382	10,0	
Hamburg	2,4	2,4	2,3	32,3	31,5	33,6	0,4	0,4	0,4	13,6	13,1	14,4	11 855	2,6	5 283	11,1	
Mecklenburg-Schwerin	2,6	2,7	2,5	25,0	24,1	26,7	0,4	0,4	0,4	9,6	9,1	10,6	8 884	4,3	2 057	9,9	
Oldenburg	2,6	2,5	2,8	25,2	23,5	29,0	0,4	0,4	0,4	9,7	9,3	10,5	6 420	5,1	1 144	9,2	
Braunschweig	2,4	2,4	2,5	23,9	23,6	24,4	0,4	0,4	0,4	9,8	9,8	9,8	5 565	3,3	1 550	9,1	
Anhalt	2,6	2,6	2,7	28,1	27,8	28,7	0,4	0,4	0,4	10,7	10,8	10,5	4 477	4,0	1 559	13,8	
Bremen	2,2	2,2	2,1	24,4	23,3	26,6	0,5	0,5	0,5	11,2	10,6	12,5	4 253	3,3	980	7,6	
Lippe	3,1	3,0	3,4	26,3	24,8	28,8	0,3	0,3	0,3	8,3	8,2	8,5	1 694	3,6	324	6,7	
Lübeck	2,7	2,7	2,6	34,0	32,8	35,9	0,4	0,4	0,4	12,7	12,0	14,0	1 772	3,4	841	16,2	
Mecklenburg-Strelitz	2,6	2,7	2,5	24,6	23,5	26,8	0,4	0,4	0,4	9,5	8,8	10,8	1 448	4,2	287	8,4	
Schaumburg-Lippe	2,7	2,3	3,8	26,6	26,0	28,3	0,4	0,4	0,3	9,8	11,2	7,5	351	3,3	66	6,1	
Zusammen 1)	2,4	2,3	2,5	27,2	26,2	28,9	0,4	0,4	0,4	11,4	11,4	11,5	720 178	3,7	199 613	10,2	
Darunter:																	
Ortskrankenkassen ..	2,4	2,3	2,5	27,4	25,8	29,7	0,4	0,4	0,4	11,5	11,3	11,7	488 332	3,5	136 642	9,9	
Landkrankenkassen ..	2,9	2,9	2,9	23,3	21,6	25,1	0,3	0,3	0,3	8,0	7,4	8,6	88 692	4,6	14 017	7,3	
Betriebskrankenkass.	2,1	2,1	2,2	28,5	28,8	27,8	0,5	0,5	0,5	13,4	13,5	12,8	128 825	4,1	43 999	13,9	
Innungskrankenkass.	2,3	2,3	2,4	25,0	24,3	26,9	0,4	0,4	0,4	11,0	10,8	11,4	12 843	2,1	4 572	7,6	
Knappschaftl. Krankenk.	1,7	1,7	2,9	30,0	30,0	28,2	0,6	0,6	0,4	17,2	17,3	9,9	68 213	9,1	15 322	20,5	
Reichsges. Krk. Insg.	2,3	2,3	2,5	27,3	26,5	28,9	0,4	0,4	0,4	11,6	11,7	11,5	788 339	3,9	214 935	10,6	
Dagegen 1929	1,7	1,6	1,9	23,7	22,7	25,8	0,6	0,6	0,5	14,0	14,3	13,6	802 656	3,8	243 108	11,6	

1) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse. — 2) Bei der Angestelltenkrankenkasse der Ruhrknappschaft konnte nur ein Teil der Krankheitsfälle mit ihren Krankheitsstagen erfaßt werden, bei den Berechnungen je Mitglied sind daher die Angaben dieser Kasse nicht berücksichtigt. — 3) Bei der Reichsknappschaft sind die mit Arbeitsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfälle und Krankheitsstage der nach § 116 der Satzung ohne Anspruch auf Krankengeld versicherten Angestellten, soweit nicht Krankenhauspflege in Frage kam, nicht ermittelt worden. Den Verhältniszahlen sind daher nur die Zahlen der Arbeiterkrankenkassen zugrunde gelegt.

3. Die Mitglieder der reichsgesetzlichen Krankenkassen nach Geschlecht, Versicherungspflicht bzw. Versicherungsberechtigung im Jahre 1930

Länder und Kassenarten	Mitglieder im Jahresdurchschnitt 1930						Von 100		
	männ- liche	weib- liche	hiervon waren				Kassen- mit- gliedern überhaupt	ver- siche- rungs- pflichtigen	versiche- rungsbe- rechtigten
			versicherungs-						
			pflichtig		berechtigt				
männl.	weibl.	männl.	weibl.	waren weiblich					
Preußen	7 191 823	4 139 201	6 710 029	3 477 922	481 794	661 279	36,5	34,1	57,9
Bayern	1 214 856	805 711	1 100 947	652 464	113 909	153 247	39,9	37,2	57,4
Sachsen	1 194 308	1 023 181	1 054 929	766 374	139 379	256 807	46,1	42,1	64,8
Württemberg	503 357	347 346	438 391	266 515	64 966	80 831	40,8	37,8	55,4
Baden	444 561	298 360	384 255	225 614	60 306	72 746	40,2	37,0	54,7
Thüringen	342 534	259 264	288 579	167 587	53 955	61 677	43,1	36,7	63,0
Hessen	260 943	148 872	223 019	99 340	37 924	49 532	36,3	30,8	50,6
Hamburg	299 608	175 042	277 640	152 893	21 968	22 149	36,9	35,6	50,2
Mecklenburg-Schwerin	136 912	70 530	127 017	54 328	9 895	16 202	34,0	30,0	62,1
Oldenburg	81 628	43 094	71 450	33 787	10 178	9 307	34,6	32,1	47,8
Braunschweig	97 759	72 307	88 512	49 229	9 247	23 078	42,5	35,7	71,4
Anhalt	70 772	42 338	64 057	31 017	6 715	11 321	37,4	32,6	62,8
Bremen	86 985	42 211	81 244	35 864	5 741	6 347	32,7	30,6	52,6
Lippe	28 873	19 422	25 458	13 415	3 415	6 007	40,2	34,6	63,8
Lübeck	32 241	19 720	28 368	14 705	3 873	5 015	32,0	34,1	56,4
Mecklenburg-Strelitz	23 162	11 001	21 577	8 481	1 585	2 520	32,2	28,2	61,4
Schaumburg-Lippe	6 656	4 096	5 840	3 257	816	839	38,1	35,8	50,7
Zusammen 1)	12 075 131	7 522 328	11 048 712	6 053 392	1 026 419	1 468 936	38,4	35,4	58,9
Darunter:									
Ortskrankenkassen ..	8 097 146	5 718 811	7 364 814	4 476 350	732 332	1 242 461	41,4	37,8	62,9
Landkrankenkassen ..	1 027 957	919 226	978 698	786 769	49 259	132 457	47,2	44,6	72,9
Betriebskrankenkassen	2 442 997	720 511	2 239 719	642 056	203 278	78 455	22,8	22,3	27,8
Innungskrankenkassen	448 878	163 148	408 081	147 617	40 797	15 531	26,7	26,6	27,6
Knappschaftl. Krankenk.	738 128	8 811	731 383	8 653	6 745	158	1,2	1,2	2,3
Reichsges. Krk. Insg.	12 813 259	7 531 139	11 780 095	6 062 045	1 033 164	1 469 094	37,0	34,0	58,7
Dagegen 1929	13 308 482	7 647 604	12 401 234	6 270 519	907 248	1 377 085	36,5	33,6	60,3

1) Ohne knappschaftliche Krankenkassen; einschl. See-Krankenkasse.

4. Die Einnahmen und Ausgaben der reichsgesetzlichen Krankenkassen im Jahre 1930
(in 1000 R.M.)

Gegenstand	Jahre	Orts-	Land-	Betriebs-	Innungs-	Knapp- schaftliche	Reichs- gesetzliche Krankenkassen (insgesamt ¹⁾)	
							Krankenkassen	
Gesamteinnahmen	1929	1 336 171	103 832	450 727	63 202	147 459	2 109 216	
	1930	1 232 911	104 998	392 941	58 044	123 008	1 921 958	
darunter: Beiträge (einschl. Zusatzbeiträge)	1929	1 311 634	102 536	438 532	61 956	136 400	2 058 507	
	1930	1 201 190	102 945	377 035	56 322	113 550	1 861 255	
Gesamtausgaben	1929	1 287 690	100 486	431 316	61 155	119 538	2 008 499	
	1930	1 168 025	96 903	363 627	54 767	108 576	1 799 624	
darunter: Leistungen	1929	1 172 056	88 848	424 980	55 391	113 160	1 862 191	
	1930	1 050 377	84 842	356 890	48 500	102 283	1 649 945	
Verwaltungskosten	1929	103 794	10 825	3 793	5 260	5 948	130 188	
	1930	110 487	11 496	4 367	5 643	6 091	138 660	
Von den Leistungsausgaben trafen auf:								
Behandlung durch approbierte Ärzte		256 155	25 525	80 615	11 519	18 058	393 142	
Zahnbehandlung		54 466	5 158	18 220	2 846	3 172	84 197	
Behandlung durch andere Heilpersonen		2 053	117	776	91	91	3 132	
Arznei und sonstige Heilmittel (einschl. Bäder)		136 348	9 629	47 185	5 910	6 688	206 377	
Krankenhauspflege		177 156	19 167	50 305	8 682	23 262	280 288	
Hauptpflege		156	5	70	3	1	235	
Krankengeld		313 346	13 727	122 334	15 729	41 712	509 493	
Hausgeld		15 499	364	9 337	806	3 045	29 189	
Taschengeld		4 649	71	1 432	313	315	6 872	
Fürsorge für Genesende		7 551	105	2 581	289	378	10 895	
Krankheitsverhütung u. Gesundheitsfürsorge		6 334	368	3 248	163	215	10 333	
Sterbegeld		12 261	733	5 686	590	1 149	20 532	
Hilfen in Wöchnerinnenheimen		14 731	3 040	3 550	371	1 414	23 143	
Wochen- und Stillgeld		1 515	45	455	60	15	2 090	
Sonstige Leistungen der Wochenhilfe		43 372	5 869	9 966	1 046	2 240	62 543	
		4 785	919	1 130	112	528	7 484	

Auf 1 Mitglied entfielen (in R.M.):

Kassenart	Beiträge			Leistungen			Verwaltungskosten ²⁾		
	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930
Ortskrankenkassen	88,48	93,34	86,94	78,36	83,41	76,02	7,18	7,39	8,00
Landkrankenkassen	47,53	52,09	52,87	40,67	45,14	43,58	5,30	5,50	5,90
Betriebskrankenkassen	121,04	126,79	119,18	115,87	122,88	112,81	1,04	1,10	1,38
Innungskrankenkassen	91,95	97,23	92,03	80,44	86,93	79,24	7,66	8,25	9,22
Knappschaftliche Krankenkassen	157,58	174,27	152,42	144,43	144,58	136,94	7,57	7,60	8,15
Reichsges. Krankenkassen insges.)	92,62	98,23	91,49	83,64	88,86	81,11	5,99	6,21	6,81

¹⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ²⁾ Die Gehälter für das Verwaltungspersonal der Betriebskrankenkasse werden vom Unternehmer getragen.

5. Das Vermögen der reichsgesetzlichen Krankenkassen (in 1000 R.M.)

Gegenstand	Ende 1929			Ende 1930		
	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichs- knappschaft ¹⁾	Knapp- schaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen (insgesamt)	Reichsgesetzl. Krankenkassen ohne Reichs- knappschaft ¹⁾	Knapp- schaftl. Krankenkassen	Reichsgesetzl. Krankenkassen (insgesamt)
A. Mittel						
1. Betriebsmittel				149 366	28 818	178 184
2. Guthaben (langfristige)				231 263	5 781	237 044
davon: a) bei Reichsbank und Staatsbanken				9 511	265	9 776
b) bei sonstigen Banken	331 705	46 589	378 294	28 376	1 958	30 334
c) bei Sparkassen				187 827	3 059	190 886
d) sonstige				5 549	499	6 048
3. Wertpapiere	101 650	9 891	111 541	125 479	15 748	141 227
davon: a) Anleihen des Reichs (einschl. Schatzanweisungen)	24 394	2 410	26 804	26 295	2 748	29 041
b) Anleihen der Länder (einschl. Schatzanweisungen)	9 282	105	9 387	12 390	187	12 577
c) Pfandbriefe	51 074	3 821	54 895	65 717	9 013	74 730
d) Anleihen der Gemeinden u. Gemeindeverbände	16 900	3 555	20 455	11 980	3 602	15 582
e) sonstige				9 099	198	9 297
4. Hypotheken	43 335	6 378	49 713	48 977	9 741	58 718
5. Darlehen	17 145	2 010	19 155	18 438	3 406	21 844
davon: a) für gemeinnützige Zwecke	10 606	178	10 784	7 865	284	8 149
b) an Reich und Länder				232	—	232
c) an Gemeinden u. Gemeindeverbände	6 539	1 832	8 371	9 350	2 049	11 399
d) an gemischt-wirtschaftl. Unternehmungen				991	1 073	2 064
6. Grundbesitz	187 343	21 269	208 612	207 233	27 398	234 631
7. Geräte	31 072	4 032	35 074	34 098	4 445	38 543
8. Sonstige Forderungen	47 585	5 210	52 795	49 498	11 635	61 133
davon: a) ausstehende Beiträge	34 233	138	34 371	35 794	1 297	37 091
b) unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen an andere Krankenkassen	10 931	239	11 170	892	76	968
c) sonst. unberichtigt gebl. Ersatzforderg. f. Leistungen	2 421	4 833	7 254	1 849	10 108	11 957
d) übrige Forderungen	8 407	37	8 444	16 656	1 539	18 195
Im ganzen	768 242	95 386	863 628	881 008	108 511	989 519
B. Verpflichtungen						
1. Aufgenommene Darlehen und Vorschüsse	20 540	841	21 381	17 309	859	18 168
2. Unberichtigt gebliebene Ersatzforderungen	4 806	424	5 230	1 218	30	1 248
3. Sonstige Forderungen	34 821	2 118	36 939	43 923	371	44 294
darunter: Hypotheken	30 328	95	30 423	33 935	96	34 031
Im ganzen	60 167	3 383	63 550	62 450	1 260	63 710
Überschuß der Aktiven über die Passiven (Schlaglagen)	708 075	92 003	800 078	818 558	107 251	925 809
	345 336	56 443	401 779	401 463	33 875	435 338

¹⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ²⁾ In den Aktiven mitenthalten.

6. Die Ersatzkassen im Jahre 1930

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Jahre	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder ¹⁾		Krankheits-		Wochen- hilfs- fälle	Sterbe- fälle	Gesamt- ein- nahmen	darunter		
		ins- gesamt	davon nach der R.V.O. versiche- rungs- pflichtig	fälle	tage				Beiträge insgesamt einschl. Zusatzbeiträge für Familien- hilfe	davon Beiträge der Mitglieder, die nach der R.V.O. versicherungs- pflichtig sind	Zinsen und sonstige Einnahmen
						in 1000						in 1000 R.M.

1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen											
1929	42	1 406	963	598	12 628	30,2	12,1	179 519	176 281	120 752	3 238
1930	42	1 512	1 027	458	11 085	31,4	11,8	190 274	186 213	126 439	3) 4 061

2. Sonstige Ersatzkassen											
1929	14	56	48	24	507	1,2	0,6	6 579	6 410	5 487	169
1930	14	60	52	18	434	1,4	0,6	6 648	6 466	5 546	2) 182

¹⁾ Durchschnitt zwischen Anfang und Ende des Jahres. — ²⁾ Einschl. Krankenscheingebühren.

b. Ausgaben und Rücklagen

Jahre	Gesamt- ausgaben (ohne sonstige Ausgaben)	darunter für									Rück- lagen am Schlusse des Geschäfts- jahrs	
		Kranken- behand- lung durch appro- bierte Ärzte	Zahn- behand- lung	Arznei und sonstige Heil- mittel	Kran- ken- haus- pflege	sonstige Sach- leistun- gen der Kran- kenhilfe	Kran- ken- geld	sonstige Bar- leistun- gen der Kran- kenhilfe	Wochen- hilfe ins- gesamt	Sterbe- geld		Verwal- tung

1. Ersatzkassen, die dem Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung unterstehen												
1929	175 143	54 896	13 269	27 463	14 863	1 499	35 655	1 005	4 090	1 893	20 510	21 080
1930	180 534	57 404	17 015	27 294	16 588	1 545	30 185	1 013	4 344	1 962	23 184	28 273

2. Sonstige Ersatzkassen												
1929	6 362	1 992	407	1 099	549	33	1 570	35	157	97	423	1 402
1930	6 251	2 028	502	1 042	627	33	1 235	50	178	88	468	1 826

7. Die gesamte Krankenversicherung im Jahre 1930

a. Kassen, Mitglieder, Leistungsfälle und Einnahmen

Kassenart	Zahl der Kassen im Jahresdurchschnitt	Mitglieder im Jahresdurchschnitt	Krankheits-		Wochen- hilfsfälle	Sterbe- fälle	Gesamt- einnahmen	darunter	
			fälle	tage				Beiträge einschl. Zusatz- beiträge für Familien- hilfe	Zinsen und sonstige Einnahmen ¹⁾
					in 1000					in 1000 R.M.
Ortskrankenkassen	2 113	13 816	5 789	158 357	488,3	136,6	1 232 911	1 201 190	31 721
Landkrankenkassen	425	1 947	668	15 565	88,7	14,0	104 998	102 945	2 053
Betriebskrankenkassen	3 682	3 163	1 484	42 330	128,8	44,0	392 941	377 035	15 906
Innungskrankenkassen	929	612	268	6 705	12,9	4,6	58 044	56 322	1 722
Knappschaftl. Krankenkassen	33	747	417	12 496	68,2	15,3	123 008	113 850	9 158
Ersatzk. (zus. 6 a 1 u. 2)	56	1 572	476	11 519	32,8	12,4	196 922	192 679	4 243
Zusammen 1930²⁾	7 239	21 916	9 129	247 910	821,2	227,3	2 118 880	2 053 934	64 946
Dagegen 1931*)		20 631		219 000			1 605 000	3) 1 540 000	65 000

b. Ausgaben und Rücklagen

Kassenart	Gesamt- ausgaben	darunter für									Rück- lagen am Schlusse des Ge- schäfts- jahrs	
		Kranken- behand- lung durch appro- bierte Ärzte	Zahn- behand- lung	Arznei und sonstige Heil- mittel	Kran- ken- haus- pflege	sonstige Sach- leistun- gen der Kran- kenhilfe ⁴⁾	Kran- ken- geld	sonstige Bar- leistun- gen der Kran- kenhilfe	Wochen- hilfe ins- gesamt	Sterbe- geld		Verwal- tung
Ortskrankenkass.	1 168 025	256 155	54 466	136 348	177 156	16 094	313 346	20 148	64 403	12 261	110 487	225 907
Landkrankenk.	96 903	25 525	5 158	9 629	19 167	595	13 727	435	9 873	733	11 496	13 951
Betriebskrankenk.	363 627	80 615	18 220	47 185	50 305	6 675	122 334	10 769	15 101	5 686	4 367	147 398
Innungskrk.	54 767	11 519	2 846	5 910	8 682	516	15 729	1 119	1 589	590	5 643	14 207
Knappsch. Krk.	108 576	18 058	3 172	6 688	23 262	685	41 712	3 360	4 197	1 149	6 091	33 875
Ersatzkassen	189 374	59 432	17 517	28 336	17 215	1 578	31 420	1 063	4 522	2 050	23 652	30 099
Zusammen 1930²⁾	1 988 998	452 574	101 714	234 713	297 503	26 173	540 913	37 124	99 782	22 582	162 312	465 437
Dagegen 1931*)	1 615 000						1 467 300				144 000	

*) Geschätzte Zahlen. — ¹⁾ Einschl. Krankenscheingebühren. — ²⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ³⁾ Ohne Zusatzbeiträge. — ⁴⁾ Einschl. »Krankheitsverhütung und Gesundheitsfürsorge«.

B. Unfallversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANIRV.] Jahrgang 1931, Beilage zu Nr. 12)

1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte¹⁾ im Jahre 1930

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungs- pflichtige Betriebe	Versicherte Personen ²⁾ im Jahre 1930	Verletzte u. Erkrankte ¹⁾ , für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1930 Entschädigungen gezahl worden sind			Hinter- bliebene der Getöteten, die im Jahre 1930 zum ersten Male entschädigt wurden ³⁾	Verletzte u. Erkrankte ¹⁾ , für die im Jahre 1930 Unfall- od. Krankheits- anzeigen erstattet wurden	
				über- haupt	neu hinzugekommen				
					zu- sammen	darunter völlig Erwerbs- unfähige Ge- tötete			
I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften									
1	Knappschafts- (Berlin).....	1 092	669 167	92 925	11 957	131	1 867	2 921	124 436
2	Steinbruchs- (Berlin)	10 365	234 894	15 924	2 173	52	181	301	21 859
3	d. Feinmechanik u. Elektrotechnik (Berlin)	25 917	586 010	18 548	3 327	29	243	329	48 440
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl- (Mainz) ..	17 306	272 958	16 009	2 254	8	87	118	30 264
5	Hütten- u. Walzwerks- (Essen a. d. Ruhr)	185	185 372	15 873	1 603	17	136	233	22 836
6	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie- (Düsseldorf).....	11 800	289 984	16 580	2 275	19	104	127	32 036
7	Mitteldeutsche Eisen- (Leipzig).....	8 079	194 993	8 683	840	—	48	63	17 417
8	Nordöstliche Eisen- und Stahl- (Berlin) ..	11 569	139 373	8 200	943	4	48	68	16 936
9	Schlesische Eisen- und Stahl- (Breslau) ..	2 488	56 184	6 305	612	5	20	31	7 215
10	Nordwestliche Eisen- u. Stahl- (Hannover)	7 994	193 643	10 596	1 295	4	86	107	23 671
11	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall- (Stuttgart).....	3 291	87 996	3 898	546	3	22	30	4 744
12	Norddeutsche Metall- (Berlin).....	5 466	141 066	6 708	1 033	3	31	32	11 122
13	der Musikinstrumentenindustrie (Leipzig) ..	1 542	39 092	1 197	132	—	—	—	1 141
14	Glas- (Berlin).....	1 414	81 191	3 011	430	8	17	27	5 079
15	Töpferei- (Berlin).....	1 391	107 531	2 545	654	60	92	27	5 627
16	Ziegelei- (Berlin).....	6 531	171 403	8 545	997	1	66	114	11 125
17	der chemischen Industrie (Berlin).....	15 087	400 041	16 473	2 390	25	132	226	27 186
18	der Gas- und Wasserwerke (Berlin).....	4 917	92 469	3 878	427	12	55	79	8 668
19	Leinen- (Bielefeld).....	845	62 081	1 834	172	—	5	8	2 007
20	Norddeutsche Textil- (Berlin).....	2 432	144 205	3 901	406	3	18	15	5 111
21	Süddeutsche Textil- (Augsburg).....	1 660	186 129	2 220	257	—	16	21	4 398
22	Schlesische Textil- (Breslau).....	513	52 528	996	87	—	5	7	1 433
23	Rhein-Westfäl. Textil- (M. Gladbach)	2 613	187 095	3 410	390	—	18	24	3 687
24	Sächsische Textil- (Leipzig).....	6 129	308 167	5 062	692	2	32	45	7 997
25	Papiermacher- (Berlin).....	1 045	110 274	7 409	882	2	49	77	9 265
26	Papierverarbeitungs- (Berlin).....	5 032	156 214	4 442	620	3	11	3	7 864
27	Lederindustrie- (Mainz).....	7 934	89 801	4 134	414	7	17	33	4 045
28	Sächsische Holz- (Dresden).....	5 926	37 048	3 766	411	1	11	14	2 338
29	Norddeutsche Holz- (Berlin).....	57 360	282 094	18 224	2 392	1	55	83	31 472
30	Bayerische Holzindustrie- (München).....	16 400	58 559	4 141	580	1	23	24	5 992
31	Südwestdeutsche Holz- (Stuttgart).....	16 169	91 775	4 102	575	—	11	16	8 084
32	Müllerei- (Berlin).....	19 324	54 111	6 011	489	5	40	61	4 746
33	Nahrungsmittelindustrie- (Mannheim)	76 715	516 601	6 186	1 559	12	77	76	19 719
34	Zucker- (Magdeburg).....	268	88 592	3 060	388	8	39	70	3 757
35	der Molkerei-, Brennerei- u. Stärkeindustrie (Berlin).....	9 262	72 837	1 831	309	—	17	16	5 117
36	Brauerei- und Mälzerei- (Berlin).....	5 158	100 792	5 645	626	5	89	150	18 168
37	Tabak- (Berlin).....	4 388	143 708	938	163	1	7	8	3 817
38	Bekleidungsindustrie- (Berlin).....	22 613	396 279	5 490	653	—	31	29	15 493
39	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs (Berlin).....	4 541	7 300	228	38	1	5	3	518
40	Hamburgische Baugewerks- (Hamburg)	13 587	83 777	2 830	414	3	40	57	6 658
41	Nordöstliche Baugewerks- (Berlin).....	24 634	229 547	10 022	1 599	19	117	165	20 526
42	Schles.-Pos. Baugewerks- (Breslau).....	7 929	70 592	5 350	817	9	42	67	7 388
43	Hannoversche Baugewerks- (Hannover) ..	20 448	118 079	4 138	755	15	56	81	8 171
44	Magdeburgische Baugewerks- (Magdeburg)	7 180	57 446	3 479	624	—	20	33	3 908
45	Sächsische Baugewerks- (Dresden).....	14 497	107 754	5 738	956	5	45	52	8 490
46	Thüringische Baugewerks- (Erfurt).....	5 859	33 511	2 097	279	1	15	30	2 123
47	Hess.-Nass. Baugewerks- (Frankfurt a. M.)	15 497	82 702	3 657	610	1	45	48	6 827
48	Rhein-Westfäl. Baugewerks- (Elberfeld) ..	33 216	201 416	11 269	1 909	9	118	125	18 691
49	Württembergische Baugewerks- (Stuttgart)	12 310	53 885	2 878	467	—	25	36	3 059
50	Bayerische Baugewerks- (München).....	18 655	102 622	6 082	1 225	7	56	92	11 903

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: 1. Betriebe, Versicherte, Verletzte und Erkrankte¹⁾ im Jahre 1930

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Versicherungspflichtige Betriebe	Versicherte Personen ²⁾ im Jahre 1930	Verletzte und Erkrankte ¹⁾ , für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1930 Entschädigungen gezahlt worden sind				Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1930 zum ersten Male entschädigt wurden ³⁾	Verletzte und Erkrankte ¹⁾ , für die im Jahre 1930 Unfall- oder Krankheitsanzeigen erstattet wurden
				überhaupt	neu hinzugekommen				
					zusammen	völlig Erwerbsunfähige	Getötete		
51	Südwestliche Baugewerks- (Karlsruhe) ...	9 838	44 287	2 602	608	6	21	23	3 447
52	Deutsche Buchdrucker- (Leipzig)	9 863	248 151	3 868	678	11	28	37	9 416
53	Privatbahn- (Lübeck)	151	24 640	1 372	122	3	18	42	2 415
54	Straßen- und Kleinbahn- (Berlin)	499	130 421	5 159	788	4	54	98	13 950
55	Großhandels- und Lagerei- (Berlin)	68 239	554 100	18 155	2 756	27	202	242	42 138
56	für gewerbsmäß. Fahrzeughaltungen (Berlin)	46 729	169 818	8 704	1 525	7	162	202	16 155
57	Westdeutsche Binnenschiffahrts- (Duisburg)	3 091	19 105	1 503	223	3	41	37	1 735
58	Elbschiffahrts- (Magdeburg)	3 501	19 101	1 853	200	1	34	41	2 028
59	Ostdeutsche Binnenschiffahrts- (Potsdam)	5 320	13 148	745	73	3	9	13	792
60	See- (Hamburg)	1 480	64 715	4 026	396	1	117	194	4 735
61	Tiefbau- (Berlin)	16 964	251 120	15 763	2 901	22	179	266	31 413
62	Fleischerei- (Mainz)	65 030	150 937	6 971	1 541	8	49	25	10 200
63	Schmiede- (Berlin)	59 937	128 468	6 456	952	2	29	35	11 017
64	für den Einzelhandel (Berlin)	105 042	699 064	4 934	1 281	7	69	84	23 954
65	Genossenschaft für reichsgesetzliche Unfallversicherung (Berlin)	47 010	171 560	1 222	418	3	48	60	4 383
66	für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (Berlin)	90 978	319 225	774	350	—	24	11	5 712
	I. 66 Gewerbliche Berufsgen. zusammen hierzu 14 Zweiganstalten ⁴⁾	1 110 245	11 238 748	490 575	70 458	610	5 474	7 812	866 064
	hierz. 14 Zweiganstalten ⁴⁾	6 289	716	3	62	99	2 594
	II. 40 Landwirtschaftl. Berufsgen.	4 605 300	21 405 000	427 541	84 333	837	3 004	5 225	268 227
	III. 360 Ausführungsbehörden	—	1 896 966	62 767	8 264	354	535	1 164	100 202
	Gesamtsumme 1930	5 715 545	27 189 714	987 172	163 771	1 804	9 075	14 300	1 237 087
	Dagegen 1929	5 682 491	27 465 710	965 276	167 865	1 759	9 493	13 714	1 502 432
	„ 1931 ⁵⁾	.	25 405 000	.	135 914	.	.	.	972 682

¹⁾ Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²⁾ D. i. die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Geschäftsjahr in der Regel beschäftigt haben. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1912, S. 995, Ziffer 5.) — ³⁾ Zahl aller Personen, für die im Jahre 1930 zum ersten Male die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben sind, jedoch ohne die Hinterbliebenen, deren Ernährer an den Folgen von Berufskrankheiten gestorben sind. — ⁴⁾ D. h. 13 Zweiganstalten, die von den Baugewerks-Berufsgenossenschaften und der Tiefbau-Berufsgenossenschaft mitverwaltet werden, sowie die von der See-Berufsgenossenschaft mitverwaltete Zweiganstalt. — ⁵⁾ Die Zahl ist aus der vom Reich im Jahre 1925 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik festgestellt. — Unter den für die 106 Berufs-genossenschaften und 360 Ausführungsbehörden nachgewiesenen rd. 27,19 Millionen versicherten Personen dürften sich etwa 3 Millionen befinden, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind. — ⁶⁾ Vorläufige Ergebnisse.

2. Zahl und Folgen der Verletzungen und Erkrankungen¹⁾ im Jahre 1930

Versicherungsträger ²⁾	Jahre	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen und Erkrankungen ¹⁾ im Geschäftsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt worden sind							
		überhaupt	und zwar ³⁾			überhaupt	auf 1000 Versicherte		
			Getötete	völlig Erwerbsunfähige	teilweise		Getötete	und zwar	
								völlig Erwerbsunfähige	teilweise
Gewerbliche und landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften, staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	1929	166 907	9 393	1 754	155 760	6,08	0,34	0,07	5,67
	1930	163 055	9 013	1 801	152 241	6,00	0,33	0,07	5,60
Darunter									
Gewerbliche Berufsgenossenschaften...	1929	74 066	5 776	540	67 750	6,09	0,48	0,04	5,57
	1930	70 458	5 474	610	64 374	6,27	0,49	0,05	5,73
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1929	85 802	3 068	1 040	81 694	6,11	0,22	0,08	5,81
	1930	84 333	3 004	837	80 492	6,00	0,21	0,06	5,73

¹⁾ Entsprechend der Ausdehnung der Unfallversicherung auf die Berufskrankheiten. — ²⁾ Ohne die Zweiganstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft. Die Anzahl der bei diesen versicherten Personen steht nicht fest. — ³⁾ Nach einer Beurteilung, die etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1930

Lfd. Nr.	Berufsgenossenschaft Name	Einnahmen		Ausgaben						Bestand der Rücklagen am Schlusse des Geschäftsjahrs 1930	
		überhaupt ¹⁾	darunter Umlagebeiträge und Prämien	überhaupt	Entschädigungen Krankenbehandlung, Renten, Abfindungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung ²⁾	Verwaltung		Sonstiges
		in 1 000 RM									
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften										
1	Knappschafts-	66 456	66 340	65 741	59 616	1 326	679	814	2 855	451	17 559
2	Steinbruchs-	8 548	8 397	9 380	7 635	287	56	286	1 035	81	1 200
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik	12 370	12 149	12 086	10 301	316	72	253	1 049	95	2 605
4	Südd. Eisen- u. Stahl- ..	7 899	7 690	8 184	7 113	212	55	129	649	26	1 191
5	Hütten- u. Walzwerks- ..	11 669	11 547	11 756	10 748	198	48	150	558	54	2 493
6	Maschinenbau- u. Klein-eisenindustrie-	9 077	8 833	10 059	8 854	259	49	124	747	26	2 147
7	Mitteld. Eisen-	3 082	2 907	4 677	3 873	177	34	176	399	18	619
8	Nordöstl. Eisen- u. Stahl- ..	4 555	4 338	5 013	4 086	90	24	107	667	39	1 255
9	Schles. Eisen- u. Stahl- ..	2 431	2 379	2 702	2 276	68	23	62	267	6	325
10	Nordw. Eisen- u. Stahl- ..	5 978	5 745	6 565	5 706	149	42	82	543	43	1 490
11	Südd. Ed. u. Unedelmetall-	1 381	1 367	1 533	1 296	31	13	40	146	7	244
12	Norddeutsche Metall-	3 406	3 332	3 685	2 810	178	24	99	536	38	1 102
13	der Musikinstrumentenindustrie	444	505	643	464	29	4	26	119	1	102
14	Glas-	1 674	1 623	1 610	1 378	45	15	22	121	29	512
15	Töpferei-	1 707	1 685	1 763	1 456	76	8	30	191	2	282
16	Ziegelei-	4 598	4 456	4 842	3 687	109	34	128	856	28	934
17	der chemischen Industrie	11 597	11 226	11 715	9 813	383	55	309	1 090	65	3 625
18	der Gas- u. Wasserwerke	2 761	2 684	2 878	2 322	71	19	117	345	4	631
19	Leinen-	893	866	836	679	18	6	31	97	5	140
20	Norddeutsche Textil-	1 706	1 641	1 768	1 429	37	10	42	229	21	205
21	Süddeutsche Textil-	1 170	1 102	1 167	919	24	6	29	173	16	570
22	Schlesische Textil-	403	393	402	303	13	4	18	63	1	139
23	Rheinisch-Westf. Textil- ..	1 344	1 268	1 640	1 406	42	10	34	129	19	709
24	Sächsische Textil-	2 100	2 148	2 246	1 719	86	22	52	327	40	1 596
25	Papiermacher-	4 160	4 066	3 938	3 354	119	25	72	361	7	789
26	Papierverarbeitungs-	1 750	1 689	2 053	1 587	59	12	95	296	4	465
27	Lederindustrie-	2 110	1 993	2 190	1 840	40	9	76	221	4	479
28	Sächsische Holz-	1 225	1 187	1 401	1 208	33	9	20	128	3	289
29	Norddeutsche Holz-	7 252	6 767	8 227	6 785	199	66	172	960	45	1 110
30	Bayerische Holzindustrie- ..	1 481	1 388	1 747	1 468	37	14	36	169	23	408
31	Südwestdeutsche Holz- ..	1 552	1 527	1 686	1 370	38	10	78	179	11	427
32	Müllerei-	2 850	2 640	2 923	2 334	54	16	81	428	10	809
33	Nahrungsmittelindustrie- ..	4 557	4 319	3 918	2 904	127	28	195	612	52	871
34	Zucker-	1 737	1 708	1 710	1 403	34	13	40	209	11	238
35	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie- ..	1 194	1 168	1 194	821	56	14	72	228	3	358
36	Brauerei- und Mälzerei- ..	4 671	4 511	4 691	3 691	103	25	140	714	18	1 604
37	Tabak-	558	540	554	398	24	6	18	101	7	90
38	Bekleidungsindustrie- ..	2 631	2 531	2 666	1 886	66	17	150	517	30	568
39	der Schornsteinfegerstr. des Deutschen Reichs- ..	203	181	197	115	4	1	4	73	0	10
40	Hamburg. Baugewerks- ..	2 085	2 040	2 188	1 623	33	10	116	378	28	619
41	Nordöstl. Baugewerks- ..	7 024	6 693	7 136	5 613	135	40	188	1 107	53	1 831
42	Schlesisch-Posensche Baugewerks-	2 340	2 259	2 556	1 985	92	17	113	327	22	638
43	Hannov. Baugewerks-	2 827	2 346	3 016	2 156	94	22	154	515	75	699
44	Magdeburg. Baugewerks- ..	1 664	1 466	1 806	1 436	57	11	100	186	16	581
45	Sächsische Baugewerks- ..	3 069	2 942	3 574	2 759	171	30	157	441	16	1 393
46	Thüring. Baugewerks- ..	1 005	957	1 013	801	30	8	40	110	24	410
47	Hessen-Nass. Baugewerks- ..	2 000	2 162	2 489	1 713	72	20	137	523	24	569

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: 3. Einnahmen, Ausgaben und Rücklagen im Jahre 1930

Lfd. Nr.	Berufs- genossenschaft Name	Einnahmen		Ausgaben						Bestand der Rück- lagen am Schlusse des Ge- schäfts- jahrs 1930	
		über- haupt ¹⁾	darunter Umlage- beiträge und Prämien	über- haupt	Entschädi- gungen Krankenbe- handlung, Renten, Ab- findungen, Zuschläge für die Rücklage	Unfall- unter- suchung und Fest- stellung der Ent- schädigung	Rechts- gang	Unfall- verhü- tung ²⁾	Ver- wal- tung		Son- stiges
in 1 000 RM											
48	Rhein.-Westf. Baugewerks-	7 227	6 834	7 637	6 246	216	44	154	921	56	2 035
49	Württ. Baugewerks-	1 208	1 138	1 369	1 111	23	5	53	158	19	569
50	Bayerische Baugewerks-	3 139	2 899	3 998	2 990	153	34	202	586	33	1 328
51	Südwestl. Baugewerks-	1 454	1 654	1 826	1 346	66	8	111	265	30	626
52	Deutsche Buchdrucker-	2 475	2 390	2 590	1 876	93	16	179	422	4	561
53	Privatbahn-	943	921	943	864	26	2	6	44	1	319
54	Straßen- und Kleinbahn-	3 592	3 359	3 581	2 926	116	22	43	372	102	1 215
55	Großhandels- u. Lagerei-	12 136	11 460	11 700	9 552	279	74	258	1 491	46	2 251
56	für gewerbsm. Fahrzeughalt.	5 130	4 939	5 241	3 853	134	32	161	1 053	8	1 080
57	Westd. Binnenschiffahrts-	1 214	1 159	1 193	931	17	6	46	137	56	163
58	Elbschiffahrts-	1 037	1 012	1 229	1 004	27	6	43	135	14	142
59	Ostd. Binnenschiffahrts-	340	320	420	287	8	4	20	100	1	8
60	See-	4 278	4 176	4 731	3 696	62	9	443	427	94	1 407
61	Tiefbau-	7 057	6 076	10 498	8 486	479	84	209	936	304	233
62	Fleischerei-	3 355	3 229	3 424	2 755	94	21	92	437	25	964
63	Schmiede-	2 531	2 451	2 824	2 208	91	18	66	426	15	482
64	für den Einzelhandel	4 232	3 913	3 810	2 573	127	28	201	752	129	2 187
65	Genossenschaft für reichsgesetz- liche Unfallversicherung	2 030	1 562	1 697	989	46	5	21	558	78	135
66	für Gesundheitsdienst und Wohl- fahrtspflege	1 267	1 039	1 095	512	36	1	20	492	34	—
	I. 66 Gewerbl. Berufsge- nossenschaften zus.	291 839	282 132	305 570	253 344	7 994	2 154	7 742	31 686	2 650	72 635
	hierzu 14 Zweiganst.	4 095	3 350	3 679	2 241	77	19	211	1 117	14	298
	II. 40 Landwirtschaftl. Beru- fsgenossenschaften	88 827	87 498	87 862	69 953	3 919	1 010	1 083	8 688	3 209	5 602
	III. 360 Ausführungsbehörden	.	.	32 034	30 222	610	253	46	*) 842	61	—
	Gesamtsumme 1930	384 761	372 980	429 145	355 760	12 600	3 436	9 082	42 333	5 934	78 535
	Dagegen 1929	390 517	376 935	410 719	340 881	10 894	3 119	8 940	41 375	5 510	72 061
	„ 1931 ⁴⁾	.	.	418 306	348 064	15 219	8 397	39 074	7 552	.	.

¹⁾ Vorschüsse und Sicherheitsleistungen auf Beiträge aus dem Vorjahr, die im Jahre 1930 zurückgezahlt wurden, sind bei den Gesamteinnahmen abgesetzt, jedoch nicht bei den Umlagebeiträgen und Prämien. — ²⁾ Überwachung der Betriebe, Erlaß von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und sonstige Aufwendungen zur Abwendung von Unglücksfällen. — ³⁾ Aufwendungen dieser Art sind nur von einzelnen Ausführungsbehörden angegeben worden. — ⁴⁾ Vorläufige Ergebnisse.

4. Angezeigte und entschädigte Fälle von Berufskrankheiten und deren Folgen¹⁾

Berufskrankheiten	Zahl der angezeigten Fälle		Zahl der entschädigten Erkrankungen		Folgen der entschädigten Erkrankungen					
	1929	1930	1929	1930	Tod		völlige Erwerbsunfähigkeit		teilweise Erwerbsunfähigkeit	
					1929	1930	1929	1930	1929	1930
Blei oder seine Verbindungen	3 456	2 832	421	470	20	17	30	12	371	441
Quecksilber oder seine Verbindungen	91	78	10	13	—	—	—	1	10	12
Arson oder seine Verbindungen	67	90	14	22	4	2	—	—	10	20
Benzol oder seine Homologen, Nitro- und Amidverbindungen der aromatischen Reihe	323	373	14	33	2	5	1	1	11	27
Schwefelkohlenstoff	53	42	4	2	—	—	—	—	4	2
Schwefelwasserstoff	102	96	—	8	—	—	—	—	—	8
Kohlenoxyd	426	503	22	48	12	23	1	1	9	24
Chron. und chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Galvanisierungsarbeiten	260	268	10	26	—	1	—	3	10	22
Chron. u. chron. rezidivierende Hauterkrankungen durch Ruß, Paraffin, Teer, Anthrasen, Pech u. verw. Stoffe	202	317	25	44	3	2	1	2	21	40
Erkrankungen der Muskeln, Knochen und Gelenke durch Arbeiten mit Preßluftwerkzeugen	331	334	31	74	—	—	—	—	31	74
Erkrankungen der tieferen Luftwege und der Lunge durch Thomasschlackenmehl	36	46	9	7	4	3	1	—	4	4
Schwere Staublungenerkrankungen (Silikose)	14 482	6 161	1 209	2 280	303	474	94	190	812	1 616
Durch Lärm verursachte Taubheit oder an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit	148	208	14	60	—	—	—	—	14	60
Grauer Star	179	86	113	48	—	—	—	2	113	46
Tropenkrankheiten, Fleckfieber, Skorbut	181	657	3	11	2	8	—	—	1	3
Infektionskrankheiten	681	1 390	47	77	5	19	8	13	34	45
Sonstige Berufskrankheiten	96	122	23	32	—	—	7	9	16	23
Irrige usw. Anzeigen	1 144	1 403	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	22 258	15 006	1 969	3 255	355	554	143	234	1 471	2 467

¹⁾ Diese Angaben sind in den Übersichten 1 und 2 bereits enthalten.

C. Invalidenversicherung

(Amtliche Nachrichten für Reichsversicherung [ANfRV.] Jahrgang 1931, Beilage zu Nr. 12)

1. Träger der Invalidenversicherung und Zahl der Versicherten

a. Zahl der Anstalten			b. Einrichtung			
	1913 ¹⁾	1931	Bei den Versicherungsträgern waren vorhanden		in den Jahren	
			1913 ¹⁾	1929	1930	
Landesversicherungsanstalten ..	31	29	Mitglieder der Vorstände	350	324	325
Sonderanstalten	10	6	Hilfsarbeiter der Vorstände ..	66	51	56
Zusammen	41	35	Im Kassen-, Büro- und Kanzlei- dienst beschäftigte Personen.	3 102	5 021	5 282
			Mit niederen Dienstleistungen betrante Personen	344	413	421
			Überwachungsbeamte	493	681	678
			Mitglieder der Ausschüsse ...	630	604	604
			In Heilstätten, Gene- sungs- u. Zahnk. usw. } beschäftigte Per- sonen	2 237	4 753	4 988
			In Invalidenhäusern } sonen	67	112	109
			In Waisenhäusern ..	—	44	46
			Markenverkaufsstellen	1 863	192	251

c. Zahl der Versicherten		(in Mill.) Geschätzt
Versicherte Personen 1931		18,0
darunter Pflichtversicherte		16,4
» Weiter- und Selbstversicherer		1,6
Dagegen versicherte Personen 1913 ¹⁾		18,1

¹⁾ Früheres Reichsgebiet.

2. Verteilung der Stückzahl der Wochenbeiträge und der Beitragseinnahmen auf die Lohnklassen

Jahre	Zahl der Wochen- beiträge ¹⁾ (1 000)	Von 1000 Wochenbeiträgen kamen auf die Lohnklasse						Von 100 M. (R.M.) der Einnahmen aus Beiträgen entfielen auf die Lohnklassen								
		I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII	I (1)	II (2)	III (3)	IV (4)	V (5)	VI (6)	VII	
bei den Landesversicherungsanstalten																
1913	752 118	78	209	257	164	292	—	—	3,51	14,16	23,46	18,76	40,11	—	—	—
1928	705 771	42	139	183	133	93	107	303	0,93	6,17	12,13	11,75	10,24	14,20	44,58	—
1929	703 256	37	134	179	139	90	77	344	0,80	5,81	11,64	12,10	9,84	10,00	49,81	—
1930	641 406	34	135	182	155	96	75	323	0,75	5,91	11,96	13,59	10,52	9,95	47,32	—
1931 ²⁾	557 448	34	151	201	172	102	76	264	0,78	6,94	13,85	15,80	11,72	10,48	40,43	—
bei den Sonderanstalten																
1913	62 458	21	16	92	248	623	—	—	0,78	0,87	6,80	22,76	68,79	—	—	—
1928	61 933	2	10	19	29	76	131	733	0,03	0,32	0,93	1,85	6,06	12,60	78,21	—
1929	63 229	2	8	29	26	60	106	769	0,03	0,26	1,36	1,68	4,80	10,12	81,75	—
1930	56 463	2	9	18	21	43	90	817	0,03	0,27	0,86	1,35	3,42	8,48	85,59	—
1931 ²⁾	47 927	2	11	19	31	66	124	747	0,03	0,35	0,91	1,98	5,27	11,89	79,57	—
bei sämtlichen Versicherungsanstalten																
1913	814 576	74	194	244	170	318	—	—	3,31	13,02	21,92	19,06	42,69	—	—	—
1928	767 704	39	129	170	125	91	109	337	0,83	5,53	10,92	10,68	9,79	14,03	48,22	—
1929	766 485	34	124	166	130	88	79	379	0,71	5,21	10,52	10,96	9,29	10,01	53,30	—
1930	697 869	32	124	168	144	92	77	363	0,67	5,29	10,74	12,25	9,74	9,80	51,51	—
1931 ²⁾	605 375	31	140	187	161	99	80	302	0,69	6,21	12,45	14,30	10,99	10,66	44,70	—

¹⁾ Ohne Ausländerbeiträge. — ²⁾ Vorläufige Zahlen.3. Rentenbewegung in der Invalidenversicherung 1930 und 1931¹⁾

Rentenarten	Am 1. Januar 1929	Am 1. Januar 1930	Im Jahre 1930			Am 1. Januar 1931	Im Jahre 1931			Am 1. Januar 1932
	liefen	liefen ^{*)}	wurden fest- gesetzt	lebten wieder auf ²⁾	fielen weg	liefen ³⁾	wurden fest- gesetzt	lebten wieder auf ²⁾	fielen weg	liefen
Invalidenrenten	1 888 717	2 014 418	289 371	—	141 078	2 163 538	276 133	—	153 748	2 285 923
Krankenrenten	21 662	20 261	—	—	887	19 388	—	—	905	18 483
Altersrenten	58 551	50 552	—	—	5 173	45 404	—	—	5 165	40 239
Witwen (er) renten	389 299	490 764	180 857	—	31 765	640 183	90 970	—	79 377	651 776
Witwenkrankenrenten	2 485	2 301	—	—	92	2 209	—	—	94	2 115
Waisenrenten (für einzelne Waisen) ..	735 884	695 613	64 379	49 431	160 557	649 486	56 480	37 861	198 190	545 637
Zusammen	3 096 598	3 273 909	534 607	49 431	339 552	3 520 208	423 583	37 861	437 479	3 544 173
Waisenstämme, auf welche die einzel- nen Waisen entfallen	494 366	474 593	36 673	28 297	92 463	447 459	32 085	23 596	129 596	373 544

^{*)} Berichtete Zahlen. — ¹⁾ Einschließlich der unter dem Namen der ehemaligen Versicherungsträger Westpreußen, Posen, Elsaß-Lothringen und Pensionskasse der Reichsbahnen noch laufenden Renten. — ²⁾ Als wiederaufgelebt werden solche Waisenrenten bezeichnet, die von den Versicherungsträgern wegen Überschreitens des 15. Lebensjahres in Wegfall gebracht und später wegen Schul- oder Berufsausbildung oder wegen Gebrechlichkeit an die Berechtigten weitergewährt wurden. (Gesetz vom 25. Juni 1926, Reichsgesetzblatt I S. 311.) — ³⁾ Die Bestandszahlen haben nachträgliche Berichtigungen erfahren, ergeben sich also nicht aus den vorhergehenden vier Spalten.

4. Rentenbewegung bei den einzelnen Landes im Jahre

Nr.	Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Invalidenrenten							
		Bestand am 1. Jan. 1931		Im Jahre 1931				Bestand am 1. Jan. 1932	
		über- haupt	davon Männer	wurden festgesetzt		fielen weg		über- haupt	davon Männer
				über- haupt	davon Männer	über- haupt	davon Männer		
1	Ostpreußen	89 394	50 841	7 337	4 589	6 034	3 527	90 697	51 903
2	Ehem. L. V. A. Westpreußen	6 540	3 195	—	—	542	305	5 998	2 890
3	Berlin	134 659	76 484	22 650	13 978	9 912	6 179	147 397	84 283
4	Brandenburg	115 679	62 039	11 893	7 428	7 939	4 565	119 633	64 902
5	Pommern	59 919	38 644	6 664	4 842	4 435	2 986	62 148	40 500
6	Ehem. L. V. A. Posen	2 244	1 076	—	—	610	319	1 634	757
6/2	Grenzmark Posen-Westpreußen	7 443	5 252	940	672	368	273	8 015	5 651
7	Schlesien	147 108	74 853	19 970	11 315	10 676	5 923	156 402	80 245
8	Sachsen-Anhalt	120 613	72 002	14 029	9 503	8 717	5 370	125 925	76 135
9	Schleswig-Holstein	54 850	34 609	6 185	4 393	3 836	2 534	57 199	36 468
10	Hannover	99 011	61 229	11 299	7 859	7 265	4 685	103 045	64 403
11	Westfalen	90 108	66 086	12 963	10 151	6 762	5 066	96 309	71 171
12	Hessen-Nassau	71 478	49 877	10 354	8 000	4 559	3 302	77 273	54 575
13	Rheinprovinz	193 439	145 795	25 575	20 942	13 497	10 746	205 517	155 991
14	Oberbayern	56 320	32 207	8 007	5 182	4 035	2 518	60 292	34 871
15	Niederbayern	17 740	10 487	2 142	1 436	1 501	949	18 381	10 974
16	Pfalz	23 193	16 738	3 738	2 970	1 805	1 375	25 126	18 333
17	Oberpfalz	13 823	8 775	1 398	1 000	1 092	746	14 129	9 029
18	Oberfranken	17 596	10 819	2 401	1 609	1 541	1 041	18 456	11 387
19	Mittelfranken	38 442	21 857	4 930	3 259	2 573	1 598	40 799	23 518
20	Unterfranken	16 189	10 449	2 019	1 463	1 286	897	16 922	11 015
21	Schwaben	23 438	12 298	2 771	1 731	1 953	1 122	24 256	12 907
22	Sachsen	191 679	102 680	23 954	14 737	14 401	8 313	201 232	109 104
23	Württemberg	73 491	44 816	10 624	7 134	6 252	4 095	77 863	47 855
24	Baden	61 911	36 341	8 629	5 776	5 181	3 185	65 359	38 932
25	Hessen	45 642	30 160	5 527	4 106	2 939	2 056	48 230	32 210
26	Mecklenburg	26 587	19 470	3 196	2 411	2 175	1 541	27 608	20 340
27	Thüringen	59 123	35 785	6 705	4 151	3 973	2 437	61 855	37 499
28	Oldenburg	9 603	6 861	1 077	856	674	468	10 006	7 249
29	Braunschweig	20 147	10 973	2 648	1 602	1 281	740	21 514	11 835
30	Hansestädte	52 226	33 322	7 888	5 688	4 154	2 877	55 960	36 133
31	Ehem. L. V. A. Elsaß-Lothringen	368	149	2	1	134	55	236	95
32	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse I	73 053	67 741	8 696	8 408	3 117	2 917	78 632	73 232
33	Ehem. Nordd. Knappschafts-Pensionskasse	7 205	6 971	—	—	612	598	6 593	6 373
35	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse II	7 635	6 363	1 187	1 074	512	443	8 310	6 994
36	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse III	7 668	7 100	1 145	1 102	509	469	8 304	7 733
37	Ehem. Knappschafts-Pens.-Kasse f. Sachsen	2 559	2 475	—	—	201	194	2 358	2 281
38	Reichsbahn-Arbeiterpensionskasse V	3 681	3 510	529	507	230	222	3 980	3 795
39	Ehem. Pensionskasse der Reichseisenbahnen	181	164	—	—	44	44	137	120
40	Ehem. Allgem. Knappschaftsverein i. Bochum	11 559	11 522	—	—	864	861	10 695	10 661
41	Inv.-, Witw.-u. Wais.-Vers.-Kasse d. See-B.G.	1 388	1 360	403	398	217	212	1 574	1 546
42	Reichsknappschaft	108 606	107 475	16 658	16 504	5 340	5 301	119 924	118 678
Zusammen 1 bis 42		2 163 538	1 400 850	276 133	196 777	153 748	103 054	2 285 923	1 494 575
Dagegen 1930		2 014 418	..	289 371	..	141 078	..	2) 2 163 538	..
» 1929		1 888 717	..	269 384	..	159 491	..	3) 2 014 418	..
» 1928		1 766 881	..	259 844	..	138 589	..	4) 1 888 717	..
» 1927		1 655 920	..	245 632	..	134 671	..	5) 1 766 881	..

1) Vgl. Anm. 1 der Übersicht 3. — 2) Vgl. Anm. 2 der Übersicht 3. — 3) 1. Januar des folgenden Jahres; berichtigte Zahlen.

versicherung- und Sonderanstalten¹⁾

1931

Krankenrenten	Altersrenten	Witwen(er)renten				Witwenkrankenrenten	Waisenrenten (-stämme)					
		Bestand am 1. Jan. 1931	Im Jahre 1931		Bestand am 1. Jan. 1932		Bestand am 1. Jan. 1932	Bestand am 1. Jan. 1931	Im Jahre 1931			Bestand am 1. Jan. 1932
			wurden festgesetzt	fielen weg					wurden festgesetzt	lebten wieder auf ²⁾	fielen weg	
360	2 405	23 603	3 594	1 527	25 670	—	14 065	1 097	944	2 539	13 567	
258	521	989	—	50	939	28	1 769	—	216	508	1 477	
643	1 927	36 712	7 078	2 125	41 665	202	17 623	1 564	1 005	3 664	16 528	
2 453	4 198	29 112	4 113	1 685	31 540	217	18 560	1 109	907	4 372	16 204	
794	2 262	18 120	2 841	4 732	16 229	52	11 295	824	1 064	6 982	6 201	
122	451	367	—	109	258	8	1 270	—	134	521	883	
—	—	3 126	522	178	3 470	—	889	138	26	112	941	
693	5 548	44 731	7 839	2 784	49 786	83	35 461	2 156	2 133	7 136	32 614	
895	2 588	32 468	4 651	2 191	34 928	48	21 370	1 513	1 528	4 678	19 733	
245	1 508	13 164	2 087	847	14 404	28	9 428	604	436	1 821	8 647	
747	2 209	27 234	3 672	1 807	29 099	38	19 870	1 188	732	4 153	17 637	
938	892	30 529	3 995	9 513	25 011	117	24 506	1 759	1 473	14 143	13 595	
896	1 160	24 229	2 894	1 387	25 736	106	14 090	857	768	3 066	12 649	
2 810	3 207	68 217	8 470	11 769	64 918	638	44 298	2 991	2 288	10 144	39 433	
461	412	11 374	1 971	765	12 580	23	8 100	827	345	1 539	7 733	
95	305	3 234	552	829	2 957	8	2 839	312	127	1 183	2 095	
127	312	8 319	1 126	2 820	6 625	22	6 007	477	403	1 242	5 645	
—	—	4 036	476	1 118	3 394	—	2 928	256	116	1 393	1 907	
74	197	5 358	733	1 551	4 540	6	3 992	283	205	2 238	2 242	
—	114	9 772	1 187	2 558	8 401	—	6 366	487	297	3 495	3 655	
111	296	4 263	670	1 462	3 471	2	3 808	316	293	2 181	2 236	
124	227	5 039	750	1 350	4 439	1	3 874	345	187	2 047	2 359	
733	2 654	55 475	7 931	3 543	59 863	105	33 756	2 334	2 167	7 883	30 374	
668	—	17 288	3 240	4 917	15 611	24	15 448	1 249	949	8 607	9 039	
513	1 265	15 703	2 133	4 690	13 146	29	14 109	1 130	757	7 961	8 035	
98	707	13 752	1 547	3 615	11 684	5	8 674	527	327	4 835	4 693	
—	1 481	9 082	1 287	654	9 715	—	5 020	529	13	919	4 643	
1 362	1 251	17 411	2 244	1 123	18 532	81	11 992	687	381	2 223	10 837	
45	150	2 717	376	174	2 919	3	2 554	144	122	549	2 271	
427	534	5 447	812	1 560	4 699	16	3 134	224	308	2 203	1 463	
1 726	957	15 652	2 478	1 021	17 109	193	10 609	726	505	2 223	9 617	
8	16	153	15	88	80	1	251	3	15	239	30	
—	20	24 850	2 736	1 306	26 280	—	21 226	1 374	537	3 067	20 070	
24	273	1 858	—	101	1 757	4	4 400	—	208	1 122	3 486	
—	185	2 142	293	132	2 303	—	2 253	209	80	339	2 203	
15	7	2 431	359	163	2 627	17	1 822	137	33	279	1 713	
—	—	1 013	—	42	971	—	956	—	34	235	755	
16	—	1 413	170	366	1 217	8	1 403	109	48	689	871	
2	—	151	17	57	111	2	27	—	2	20	9	
—	—	5 627	—	194	5 433	—	14 594	—	831	3 923	11 502	
—	—	835	144	208	771	—	702	90	38	379	451	
—	—	43 187	5 967	2 266	46 888	—	22 121	3 510	614	2 744	23 501	
18 483	40 239	640 183	90 970	79 377	651 776	2 115	447 459	32 085	23 596	129 596	373 544	
¹⁾ 19 388	¹⁾ 45 404	490 764	180 857	31 765	¹⁾ 640 183	¹⁾ 2 209	474 593	36 673	28 297	92 463	¹⁾ 447 459	
²⁾ 20 261	²⁾ 50 552	389 299	123 327	26 012	²⁾ 490 764	²⁾ 2 301	494 366	38 148	27 455	88 303	²⁾ 474 593	
³⁾ 21 662	³⁾ 58 551	334 280	76 047	21 028	³⁾ 389 299	³⁾ 2 485	510 515	35 972	21 765	73 886	³⁾ 494 366	
⁴⁾ 23 104	⁴⁾ 65 903	277 363	74 812	17 895	⁴⁾ 334 280	⁴⁾ 2 646	516 828	36 189	21 838	64 340	⁴⁾ 510 515	

5. Die Rentenleistungen der Invalidenversicherung und ihre Verteilung auf das Reich und die Versicherungsträger

Art der Rentenleistungen	1913 ¹⁾	1928	1929	1930 ²⁾	1931 ³⁾
	in 1000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>				
Invalidentrenten	167 295	724 275	855 268	953 814	1 020 501
Krankenrenten	3 455	7 359	7 465	7 100	6 559
Altersrenten	13 738	21 712	20 831	19 177	16 655
Witwen- (Witwer-) Renten	780	97 143	123 791	171 697	182 974
Witwenkrankenrenten	21	609	640	629	589
Waisenrenten	2 573	131 428	134 539	128 105	117 455
Steigerungsbeträge für Wanderversich.	.	14 760	20 706	29 634	35 408
Insgesamt	187 862	997 286	1 163 240	1 310 156	1 380 141
und zwar zu Lasten der Vers.-Träger	129 746	671 594	769 956	905 818	969 854
an Zuschüssen des Reichs	58 116	325 692	393 284	404 338	410 287

¹⁾ Früheres Reichsgebiet, ohne »Einmalige Leistungen«: (614 122 *M.* Witwengeld und 9 739 *M.* Waisenaussteuer). — ²⁾ Berichtigte Zahlen. — ³⁾ Vorläufige Zahlen.

6. Einnahmen und Ausgaben der Invalidenversicherung im Jahre 1930*¹⁾ (in 1000 *R.M.* bzw. *M.*)

Landesversicherungsanstalten und Sonderanstalten	Einnahmen				Ausgaben							
	Beiträge	Zinsen	Nutzungen, Strafgelder, Gewinne u. sonstige Einnahmen	Einnahmen insgesamt	Rentenleistungen	Heilverfahren	Sonstige freiw. Leistungen	Verwaltungskosten insgesamt	davon für allgemeine Verwaltung	Sonstige Ausgaben einschl. Verluste	Ausgaben insgesamt	
Nr.												
1	Ostpreußen	20 571	1 349	758	22 678	18 871	1 847	51	2 147	1 265	37	22 953
3	Berlin	86 251	7 029	4 281	97 561	79 236	7 686	104	4 610	3 213	8	91 644
4	Brandenburg	34 764	2 250	2 213	39 227	31 938	3 147	82	2 910	2 152	3	38 080
5	Pommern	20 571	1 676	893	23 140	18 883	1 990	141	1 807	1 240	3	22 824
6/2	Grenzm. Pos.-Wpr.	2 550	111	109	2 770	2 340	346	11	272	164	—	2 969
7	Schlesien	51 194	3 659	2 376	57 229	47 044	4 656	343	4 470	3 043	2	56 515
8	Sachsen-Anhalt	48 476	4 074	1 855	54 405	44 508	3 649	329	2 987	1 767	98	51 571
9	Schleswig-Holst.	20 827	1 764	777	23 368	19 107	2 005	73	1 472	878	45	22 702
10	Hannover	43 583	3 619	3 069	50 271	39 976	3 527	104	2 856	1 817	7	46 470
11	Westfalen	58 205	4 948	3 480	66 633	53 454	6 112	651	2 929	1 730	23	63 169
12	Hessen-Nassau	31 218	3 355	1 616	36 189	28 687	3 235	298	1 950	1 183	29	34 199
13	Rheinprovinz	104 932	8 661	4 504	118 097	96 388	12 178	982	6 845	3 954	510	116 903
14	Oberbayern	22 711	2 393	1 407	26 511	20 832	1 521	61	1 175	673	5	23 594
15	Niederbayern	5 815	539	354	6 708	5 335	389	28	407	282	1	6 160
16	Pfalz	10 990	1 073	763	12 826	10 099	1 188	96	667	371	15	12 065
17	Oberpfalz	4 990	428	318	5 736	4 583	322	32	301	204	0	5 238
18	Oberfranken	8 342	697	897	9 936	7 656	505	67	438	285	1	8 667
19	Mittelfranken	14 334	1 486	663	16 483	13 172	1 335	114	727	422	1	15 349
20	Unterfranken	7 028	662	309	7 999	6 456	315	9	398	251	1	7 179
21	Schwaben	10 672	947	447	12 066	9 788	738	27	520	295	1	11 074
22	Sachsen	96 047	9 845	6 413	112 305	88 317	10 292	428	5 537	3 282	10	104 584
23	Württemberg	42 803	3 323	1 938	48 064	39 273	2 398	124	2 384	1 519	9	44 188
24	Baden	34 552	2 585	2 118	39 255	31 716	3 780	124	2 085	1 156	6	37 711
25	Hessen	16 406	1 655	777	18 838	15 073	1 493	58	980	612	28	17 632
26	Mecklenburg	10 306	574	741	11 621	9 452	993	44	780	524	1	11 270
27	Thüringen	24 398	1 723	1 203	27 324	22 421	2 741	247	1 678	1 027	18	27 105
28	Oldenburg	4 759	436	505	5 700	4 361	482	28	298	183	1	5 170
29	Reichsknappsch.	7 459	423	323	8 205	6 847	853	5	471	286	1	8 177
30	Hansestädte	33 870	2 325	1 359	37 554	31 083	3 410	294	1 521	844	43	36 351
32	Reichsb.-Arbeits-Pensionskasse I	31 441	2 721	2 131	36 293	28 843	2 668	457	1 622	1 359	50	33 640
35	desgl. II	5 532	448	194	6 174	5 071	160	78	291	255	0	5 600
36	desgl. III	3 414	305	671	4 390	3 133	363	78	172	138	1	3 747
38	desgl. V	2 027	130	94	2 251	1 857	153	9	115	91	0	2 134
41	Inv.-, Ww.-, Wais.-Vers. K. d. Sec.-BG.	3 655	284	120	4 059	3 351	333	10	211	172	0	3 905
42	Reichsknappsch.	61 675	5 132	7 069	73 876	56 667	6 730	188	3 851	2 904	3 127	70 563
	Zus.: 1 bis 30	878 624	73 609	46 466	998 699	806 896	83 133	4 955	55 622	34 622	907	951 513
	Zus.: 32 bis 42	107 744	9 020	10 279	127 043	98 922	10 407	820	6 262	4 919	3 178	119 589
	Zus.: 1 bis 42	986 368	82 629	56 745	1 125 742	905 818	93 540	5 775	61 884	39 541	4 085	1 071 102
	Dagegen 1929	1 092 047	73 730	69 633	1 235 410	769 956	92 733	4 869	55 029	40 745	8 360	930 967
	1913 ¹⁾	²⁾ 289 917	67 479	3 388	360 784	129 746	26 485	3 366	24 408	15 371	³⁾ 208	184 213

*¹⁾ Ohne die Zuschüsse des Reichs. — ²⁾ Früheres Reichsgebiet. — ³⁾ Ohne die Einnahmen aus Zusatzmarken zu 1 *M.* in Höhe von 35 300 *M.* — ⁴⁾ Ohne den Anteil der Versicherungsträger an den »Einmaligen Leistungen« in Höhe von 209 800 *M.*

7. Vermögen der Versicherungsträger

Ende des Jahres	Kassenbestand einschl. der Bankguthaben usw.	Wertpapiere (Ankaufspreis)	Darlehen und Guthaben (Auszahlungspreis)	Hypotheken	Grundstücke (Buchwert)	Bewegliche Einrichtung (Buchwert)	Rohvermögen (Spalte 1 bis Spalte 6)	Schuldverpflichtungen	Reinvermögen (Spalte 7 weniger Spalte 8)
	in 1 000 M bzw. R.M.								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 ¹⁾	30 730	744 083	666 638	559 963	96 676	7 609	2 105 699	207	2 105 492
1927	210 539	250 200	132 396	200 439	126 337	15 941	935 852	54 103	881 749
1928	220 435	365 828	273 091	314 754	143 330	18 631	1 336 069	58 441	1 277 628
1929	239 375	504 692	320 814	392 858	162 835	21 737	1 642 311	60 240	1 582 071
1930	167 069	555 256	316 619	450 532	183 309	24 289	1 697 074	60 363	1 636 711
1931 ²⁾									1 449 093

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Vorläufige Zahl.

8. Die Heilbehandlung bei den Trägern der Invalidenversicherung

a. Umfang und Kosten der Heilbehandlung (§§ 1269 ff. R.V.O.) und der Aufwendungen gemäß § 1274 R.V.O.

Jahre	Behandelte Personen (Versicherte)	Gesamtkosten der Heilbehandlung			Es verbleiben somit an Heilbehandlungskosten (Spalte 2 weniger Spalte 3)	Für „allgemeine Maßnahmen“ gemäß § 1274 R.V.O. aufgewendete Mittel	Sonstige Aufwendungen	Gesamtausgaben f. Heilverf.	
		überhaupt	davon ersetzt durch Krankenkassen, Berufsgenossenschaften, Gemeinden, die Reichsversicherungsanstalt für Angestellte usw.	Von den Gesamtkosten entfallen auf Hausgeld				überhaupt (Spalte 2, 6 und 7)	nach Abzug der Ersatzleistungen (Spalte 3 weniger Spalte 3)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1913 ¹⁾	153 636	34 128	8 023	4 890	26 105	1 359	309	35 796	27 773
1929 ²⁾	389 716	83 198	24 834	10 568	58 364	³⁾ 30 900	1 828	115 925	91 091
1930 ²⁾	425 603	89 917	25 776	10 605	64 141	³⁾ 30 878	4 847	125 642	99 866
1931 ²⁾	326 187	67 976	17 510	6 284	50 466	³⁾ 21 282	4 499	93 757	76 247

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Vgl. „Gesundheitsfürsorge in der Invalidenversicherung 1929, 1930 und 1931“, herausgegeben vom Reichsversicherungsamt. — ³⁾ Einschl. 1929: 3 084 800 R.M., 1930: 6 282 400 R.M. und 1931: 5 031 700 R.M. Ersatzleistungen.

b. Für „Allgemeine Maßnahmen“ (einschl. der Kinderfürsorge) aufgewendete Mittel (in 1 000 M bzw. R.M.) (Zu vgl. die Spalte 6 der vorstehenden Tabelle)

Jahre	Zur Bekämpfung					Für die Gemeindepflege	Für die Kinderfürsorge	Für sonstige Zwecke	Insgesamt	
	der Tuberkulose		des Alkoholmißbrauchs	der Geschlechtskrankheiten	des Lupus					der Krebskrankheiten
	überhaupt	darunter bei Kindern								
1913 ¹⁾	686	—	66	5	12	—	482	—	108	1 359
1929..	13 236	6 155	198	2 493	152	78	1 691	6 803	2 796 ²⁾	27 815
1930..	13 397	6 285	192	2 427	228	149	1 743	4 383	1 580 ²⁾	24 596
1931..	8 892	4 125	114	1 970	59	116	1 503	2 606	821 ²⁾	16 250

¹⁾ Früheres Reichsgebiet. — ²⁾ Einschl. 1929: 367 500 R.M., 1930: 496 100 R.M. und 1931: 169 200 R.M. für die Heilbehandlung Nichtversicherter.

D. Die Angestelltenversicherung

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

1. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 R.M.)

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1930	1931		1930	1931
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge: a) laufende	385 139	343 442	1. Rentenleistungen ²⁾	175 821	209 911
b) einmalige § 395 ¹⁾	16	26	2. Gesundheitsfürsorge	27 153	28 986
c) Einkauf von Beitragsmonaten	19	16	3. Invalidenhauspfege	4	4
2. Zinsen	123 467	134 354	4. Einmalige Leistungen	7 793	10 439
3. Ausgleichsbeträge (Rückzahlung entwerteter Forderungen) ..	2 027	612	5. Verwaltungs- und sonstige Unkosten	12 867	13 651
4. Mieten	383	472	6. Sonstige Ausgaben	144	140
5. Erstattungen von anderen Versicherungsträgern	35 687	42 953	7. Kursverluste	994	—
6. Gewinne aus Verkäufen u. Auslos.	1 055	1 212	8. Übertrag auf das folgende Jahr	323 045	259 974
7. Sonstige Einnahmen	28	18	Zusammen	547 821	523 105
Zusammen	547 821	523 105			

¹⁾ Versicherungsgesetz für Angestellte. — ²⁾ Einschl. 3 969 900 R.M. Erstattungen im Jahre 1930 und 4 630 700 R.M. im Jahre 1931 an die Invalidenversicherung und Reichsknappschaft.

Reichsversicherungsanstalt für Angestellte

2. Vermögensaufstellung (in 1000 *R.M.*)

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1930	1931		1930	1931
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Wertpapiere	422 532	474 935	1. Rücklage für laufende Versicherungsleistungen	1 293 002	1 565 512
2. Darlehen	649 710	679 093	2. Rücklage für Aufwertungs- ausfälle	4 501	1 093
davon: a) an Reich und Länder .	226 744	232 256	3. Für Wartegelder, Ruhegeld und Hinterbliebenenversor- gung der Beamten der RfA.	16 327	12 999
b) an Gemeinden und Gemein- deverbände	382 982	392 193	4. Rücklage für sonstige Aus- fälle	12 517	60 017
c) an gemischt-wirtschaft- liche Unternehmungen	19 605	18 679	5. Sonstige Rücklage (für sämtliche Anwartschaften)	307 046	253 745
d) sonstige Darlehen	20 379	35 965	6. Sonstige Verpflichtungen ¹⁾	139 124	117 538
3. Hypotheken	618 262	752 683	Zusammen	1 772 517	2 010 904
4. Grundbesitz	9 481	16 319			
5. Inventar	0	0			
6. Guthaben bei Banken und der Reichspost	613	301			
7. Kassenbestand	3 248	3 083			
8. Zinsen	33 195	44 147			
9. Sonstige Forderungen	35 476	40 343			
Zusammen	1 772 517	2 010 904			

¹⁾ Darunter gestundetes Kaufgeld beim Ankauf von Zertifikaten zu 7% Deutschen Reichsbahn-Vorzugsaktien 1930: 131 342 133 *R.M.*, 1931: 110 917 865 *R.M.*

3. Rentenbewegung ¹⁾

Jahre	Ruhegeld ²⁾			Witwenrenten ²⁾			Waisenrenten ²⁾		
	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres	am Anfang des Jahres	im Laufe des Jahres neu (wieder) festgesetzt	am Ende des Jahres
1929	72 742	32 171	98 611	46 417	9 895	54 994	30 487	8 200	34 212
1930	98 611	33 716	125 566	54 994	10 046	63 512	34 212	8 005	37 207
1931	125 566	39 352	155 486	63 512	10 863	72 428	37 207	9 044	40 231

¹⁾ Ohne die von der Reichsknappschaft festgesetzten Renten. Am Ende des Jahres 1929 waren außerdem 15 858, Ende 1930: 19 982 und Ende 1931: 25 312 Kinder zuschuldberechtigt. — ²⁾ Ohne die ruhenden Renten.

E. Knappschaftliche Pensionsversicherung

1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1930	1931		1930	1931
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1000 <i>R.M.</i>)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	123 848	95 910	1. Pensionskassenleistungen ..	183 021	168 518
2. Anerkennungsgebühren ...	305	592	2. Bestattungsbeihilfen	1 831	1 458
3. Vermögenserträge	7 677	6 535	3. Abfindungen	780	350
4. Einnahmen durch höhere Aufwertung	6 282	2 107	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Invaliden	3 410	3 873
5. Kursgewinne	1 205	182	5. Heilverfahren	178	164
6. Zahlungen ausgeschiedener Werke	8	11	6. Freiwillige Leistungen	2 840	3 071
7. Zuschuß des Reichs	26 276	63 023	7. Zuschüsse an den Saar- Knappschaftsverein	600	600
8. Erstattungen	16	1 048	8. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- u. Rechtspre- chungskosten	8 055	8 503
9. Nicht verbrauchte Zu- schüsse aus 1929	6 057	—	9. Kursverluste	746	1 656
10. Sonstige Einnahmen ¹⁾	1 586	42	10. Abschreibungen	236	174
11. Fehlbetrag	38 997	21 970	11. Sonstige Ausgaben einschl. Verluste u. Schuldzinsen	389	1 004
Zusammen	212 257	191 420	12. Vermögenszugang	10 170	2 049
			Zusammen	212 257	191 420

¹⁾ Einschl. 1 444 000 *R.M.* aus der Teilungsmasse des Oberschlesischen Knappschaftsvereins.

Noch: 1. Arbeiterabteilung

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1930	1931		1930	1931
b. Vermögensaufstellung (in 1 000 R.M.)					
A. Mittel			B. Verpflichtungen		
1. Bestände.....	8 674	8 827	1. Vorschüsse von Werken ..	225	206
2. Ausleihungen und Anlagen	86 797	75 592	2. Sonstige Schulden	24 849	18 673
davon: a) Hypotheken.....	26 224	23 673	3. Vermögen der Sonderlasten bei den Bezirksknappschaften	15 888	11 093
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	15 597	31 487 ¹⁾	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	39 716	88 859
c) Wertpapiere.....	30 144	20 432	5. Vermögensteil gem. Art. 8 des Einf. Ges. zum Reichsknappschaftsgesetz	64 270	
d) Sonstige Darlehen ...	14 832		Zusammen	144 948	118 831
3. Sonstige Forderungen ...	22 606	8 900			
4. Nichteingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	10 235	8 522			
5. Forderungen an ausgeschiedene Werke	7	8			
6. Zinsforderungen	1 236	1 042			
7. Grundvermögen	13 459	13 934			
8. Mobilienvermögen	1 684	2 006			
Zusammen	144 948	118 831			

2. Angestelltenabteilung

Gegenstand	Ende		Gegenstand	Ende	
	1930	1931		1930	1931
a. Gewinn- und Verlustrechnung (in 1 000 R.M.)					
A. Einnahmen			B. Ausgaben		
1. Beiträge	27 673	24 806	1. Pensionskassenleistungen ..	35 041	33 283
2. Anerkennungsgebühren ...	39	28	2. Bestattungsbeihilfen.....	286	321
3. Vermögenserträge	1 237	1 127	3. Abfind. u. Beitragserstatt.	41	43
4. Kursgewinne	97	0	4. Freie ärztl. Behandlung und Arznei für Ruhegeldempf.	350	362
5. Einnahmen durch höhere Aufwertung	367	57	5. Heilverfahren.....	736	567
6. Erstattungen von Trägern der Invalidenvers., der RfA. und vom Reich	2 443	2 818	6. Freiwillige Leistungen ...	389	353
7. Sonstige Einnahmen	13	7	7. Verwaltungskosten einschl. Verfahrens- und Rechtsprechungskosten	1 341	1 365
8. Zuschuß des Reichs	3 008	3 644	8. Abschreibungen.....	7	9
9. Auf das Rechnungsjahr entfallender Fehlbetrag	4 037	4 328	9. Kursverluste	82	149
Zusammen	38 914	36 815	10. Sonstige Ausgaben.....	37	27
			11. Vermögenszugang	604	334
			Zusammen	38 914	36 815

b. Vermögensaufstellung (in 1 000 R.M.)

A. Mittel			Noch: A. Mittel		
1. Bestände.....	8 082	5 144	6. Grundvermögen	1 935	1 921
2. Ausleihungen und Anlagen	10 374	9 947	7. Mobilienvermögen	210	191
davon: a) Hypotheken.....	4 573	4 544	Zusammen	24 971	21 238
b) Darlehen an öffentliche Körperschaften	3 884	3 784 ¹⁾	B. Verpflichtungen		
c) Wertpapiere.....	1 814	1 619	1. Vorschüsse von Werken ..	6	8
d) Sonstige Darlehen ...	103		2. Sonstige Schulden	599	908
3. Nichteingegangene Beiträge einschl. Verzugszinsen	2 730	2 114	3. Vermögen der Sonderlast bei den Bezirksknappschaften	12 885	12 848
4. Zinsforderungen	185	210	4. Vermögen der Gemeinlast bei der Reichsknappschaft	11 481	7 524
5. Sonstige Forderungen ...	1 455	1 761	Zusammen	24 971	21 238

¹⁾ Einschl. der sonstigen Darlehen.

3. Rentenbewegung in der Arbeiter- und Angestelltenabteilung

Pensionsempfänger	Arbeiterabteilung			Angestelltenabteilung		
	Bestand			Bestand		
	Ende 1929	Ende 1930	Ende 1931	Ende 1929	Ende 1930	Ende 1931
Invalidenpensionäre (Ruhegeldempfänger)	161 319	179 879	194 923	12 017	13 316	14 456
Alterspensionäre (Altersruhegeldempfänger)	23 139	23 198	23 157	832	755	1 153
Witwen	98 134	101 212	103 622	6 553	6 958	7 284
Waisen	61 913	53 272	50 407	3 229	3 242	3 040
Insgesamt	344 505	357 561	372 169	22 631	24 271	25 933

F. Arbeitslosen Rechnungsergebnisse der Reichsanstalt für Arbeits-

Monate	Beitragszahler ²⁾	Hauptunterstützungsempfänger		Eigene Einnahmen		Eigene	
		in der		insgesamt	davon Beiträge	Arbeitslosenunterstützung einschl. Sozialversicherungsbeiträge	Kurzarbeiterunterstützung
		Arbeitslosenversicherung ³⁾	Krisenfürsorge ³⁾				
im Monatsdurchschnitt (in 1 000)				in 1000 RM			
Januar	11 944	2 379	739	155 126	129 959	167 415	3 635
Februar	11 540	2 587	860	112 653	109 841	166 642	3 977
März ⁷⁾	11 642	2 490	935	123 977	118 939	194 792	4 813
April	12 251	2 103	901	108 407	108 225	129 755	2 734
Mai	12 730	1 723	915	112 631	109 982	119 654	2 792
Juni	12 886	1 486	934	121 853	119 193	104 693	2 564
Juli	12 761	1 276	977	108 081	105 603	84 206	3 180
August	12 365	1 234	1 058	130 063	126 548	70 765	3 452
September	12 009	1 320	1 120	121 631	119 083	74 781	4 097
Oktober	11 755	1 203	1 269	120 553	117 851	69 283	4 245
November	11 287	1 261	1 381	109 280	104 900	67 980	3 811
Dezember	10 554	1 496	1 451	106 804	103 176	92 983	4 683
Zusammen	⁸⁾ 11 977	⁸⁾ 1 713	⁸⁾ 1 045	1 411 059	1 373 300	1 342 949	43 983
Dagegen 1930 ¹⁰⁾	⁸⁾ 14 168	⁸⁾ 1 769	⁸⁾ 389	1 068 658	1 061 656	1 620 928	26 870

¹⁾ Die Angaben entsprechen ab 1. IV. 1931 den monatlichen Veröffentlichungen der Reichsanstalt im Reichs-Arbeitsmarkt- von Fehlbeträgen in der Arbeitslosenversicherung. — ²⁾ Durchschnitt der am Monatsanfang und Monatsende Versicherten ohne rechnet aus den Bestandszahlen vom Letzten des Vormonats, 15. und Letzten des Monats. — ³⁾ Aufwendungen für den freiwilligen Krisenfürsorge und aus Reichsmitteln sind unter »durchlaufende Ausgaben« aufgeführt. — ⁴⁾ Einschl. der Beträge für die Betreuung hütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit, Grundförderung und Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst für Krisenunter- förderung und rd. 180 000 RM Aufwendungen für den freiwilligen Arbeitsdienst. — ¹⁰⁾ Nach der für 1931 geltenden Einteilung; Ab-

G. Die Sozialver

1. Umfang und Einrichtung der Sozialversicherung im Jahre 1930¹⁾

Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung ²⁾	
Versicherte ³⁾ im Durchschnitt	21 916 283	Versicherte	⁴⁾ 24 200 000	Versicherte	18 000 000
Orts- Land- Betriebs- Innungs- Knappschaftskassen	7 239 2 113 425 3 682 929	Gewerbliche Berufsgenossen- schaften	66	Landes-Versicherungs-Anst. Sonderanstalten	29 6
Ersatzkassen	56	Landwirtschaftliche Berufs- genossenschaften	40	Angestelltenversicherung ⁵⁾ : Versicherte	3 500 000
		Staatliche und gemeindliche Ausführungsbehörden	360	Arbeitslosenversicherung: Versicherte	16 500 000

¹⁾ Mittlere Gesamtbevölkerung 1930 = 64 294 000. — ²⁾ Bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft waren rd. 644 400 Arbeiter versichert. — ³⁾ Einschl. See-Krankenkasse. — ⁴⁾ Nach Abzug der auf etwa 3 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten. — ⁵⁾ Bei der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte waren außerdem in 9 Ersatzkassen rd. 90 100 (Jahresende) und bei der Pensionskasse der Reichsknappschaft rd. 48 300 Angestellte versichert.

2. Entschädigungsfälle

Jahre	Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)		Unfallversicherung				Invalidenversicherung			
	Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene		Im Geschäftsjahr einschd. Unfälle (Verletzte u. Erkrankte)		Laufende Renten während des Jahres		Invalidenrenten ¹⁾		Witwen- (Witwer-) renten	
	Krankheits- fälle	Krankheits- tage	überhaupt	erstmalig	für Verletzte	insges. einschl. f. Hinterbliebene	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913	6 630 840	133 685 017 ²⁾	1 010 495	159 633	877 935	1 096 268	1 071 600	1 102 155	3 921	12 066
1930	9 129 170	247 909 808	987 172	163 771	860 575	1 053 333	2 085 231 ³⁾	2 228 330	493 065 ³⁾	642 392
1931		⁴⁾ 219 000 000		⁵⁾ 135 914			2 228 330	2 344 645	642 392	653 891

Jahre	Noch: Invalidenversicherung				Angestelltenversicherung ⁶⁾					
	Waisenrenten Renten für einzelne Waisen		Renten insgesamt		Ruhgeldempfänger ⁷⁾		Witwen ⁷⁾		Waisen ⁷⁾	
	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres	Am Anfang des Jahres	Am Ende des Jahres
1913										
1930	695 613 ³⁾	649 486	3 273 909	3 520 208	98 611	125 566	54 994	63 512	34 212	37 207
1931	649 486	545 637	3 520 208	3 544 173	125 566	155 486	63 512	72 428	37 207	40 231

Jahre	Knappschaftliche Pensionsversicherung						Arbeitslosen- versicherung	Krisen- fürsorge
	Arbeiterabteilung			Angestelltenabteilung				
	Bestand am Ende des Jahres			Bestand am Ende des Jahres			Zahl der gestellten Anträge auf versicherungsmäßige Arbeitslosenunter- stützung	Krisen- unterstützung
	Invalide- und Alterspensionen	Witwen- pensionen	Insgesamt einschl. Waisenpensionen	Ruhegeld- u. Alters- ruhegeldempfänger	Witwen- pensionen	Insgesamt einschl. Waisenpensionen		
1913								
1930	203 077	101 212	357 561	14 071	6 958	24 271	9 660 732	
1931	218 140	103 622	372 169	15 609	7 284	25 953	8 837 354	4 025 114

¹⁾ Einschl. Kranken- und Altersrenten. — ²⁾ Ohne Berufskrankheiten. — ³⁾ Berichtigte Zahlen. — ⁴⁾ Geschätzte Zahl. — ⁵⁾ Vorläufige Zahl. — ⁶⁾ Am Ende des Jahres 1930 waren außerdem 19 982, Ende 1931: 25 312 Kinder zuzurechnen. — ⁷⁾ Ohne die ruhenden Renten.

versicherung
vermittlung und Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1931¹⁾

Grundförderung (§ 139 Abs. 1) und freiwilliger Arbeitsdienst (§ 139 a ⁴⁾)	Ausgaben			insgesamt	Gegenüberstellung der eigenen Einnahmen u. Ausgaben		Durchlaufende (in den vorhergeh. Spalten nicht enthaltene)		
	Maßnahmen zur Ver- hütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit (§§ 132 bis 138 u. 140)	Durchführung der Arbeits- vermittlung, Berufs- beratung, des Unter- stützungsverfahrens und der Verwaltung ²⁾)	insgesamt		a) Über- schüsse	b) Zuschüsse	Einnahmen	Ausgaben	davon Krisen- unter- stützung ⁶⁾)
in 1 000 R.M.									
1 522	118	11 758	184 448	—	49 322	48 581	55 466	49 887	
1 072	294	10 484	182 469	—	69 816	47 767	60 314	53 007	
2 489	983	15 195	218 272	—	94 295	127 250	82 291	70 873	
372	198	10 038	143 097	—	34 690	7 630	54 908	52 684	
844	325	9 355	132 970	—	20 339	58 440	60 935	58 987	
840	412	9 232	117 741	4 112	—	63 212	63 053	61 224	
2 175	201	10 263	100 025	8 056	—	56 690	64 597	63 646	
2 034	153	8 666	85 070	44 993	—	66 334	62 492	62 171	
1 854	170	9 126	90 028	31 603	—	56 047	66 951	66 563	
1 366	101	10 412	85 407	35 146	—	71 733	77 561	77 035	
1 074	188	9 321	82 374	26 906	—	79 753	78 088	77 848	
895	373	9 757	108 691	—	1 887	83 072	94 356	93 782	
³⁾ 16 537	3 516	123 607	1 530 592	—	119 533	766 509	821 012	787 707	
23 462	4 255	124 362	1 799 877	—	731 219	363 456	398 805	344 496	

Anzeiger und Reichsarbeitsblatt. In den Einnahmen sind nicht enthalten die Darlehen und Zuschüsse des Reichs zur Deckung Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge und ohne arbeitsunfähige Kranke. — ³⁾ Er-Arbeitsdienst nur soweit aus den eigenen Mitteln der Reichsanstalt gezahlt. Die entsprechenden Aufwendungen aus Mitteln der Wohlfahrtsverbände, Nichtunterstützten und Krisenunterstützten. — ⁴⁾ Unterstützungsaufwand einschl. Maßnahmen zur Verdrückungsempfänger. — ⁵⁾ Einschließlich März-Nachtrag. — ⁶⁾ Jahresdurchschnittszahlen. — ⁷⁾ Darunter rd. 16 377 000 R.M. Grund- weicherungen gegenüber der Veröffentlichung im Statistischen Jahrbuch 1931 sind durch die nunmehrige Veröffentlichungsart bedingt.

sicherung insgesamt

**3. Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen Sozialversicherung
in den Jahren 1913¹⁾, 1930, 1931**

Jahre	Einnahmen				Gesamt- ausgaben	Ausgaben ²⁾		Überschuß (-Fehlbetrag) der Einnahmen über die Ausgaben	Vermögen am Ende des Jahres
	Gesamt- einnahmen	davon				Leistungen insgesamt	Verwaltungs- kosten insgesamt		
		Beiträge	Reichs- zuschuß und -beitrag	Zinsen und sonstige Einnahmen					
in Millionen M bzw. R.M.									
Krankenversicherung (einschl. Ersatzkassen)									
1913..	670,9	595,9	—	75,0	569,2	506,1	52,5	101,7 ³⁾	429,3
1930..	2 139,9	2 053,9	21,0	65,0	2 010,0	1 834,1	162,3	129,9	955,9
1931*)	1 607,7	1 540,0	2,7	65,0	1 617,7	1 470,0	144,0	— 10,0	900,0
Unfallversicherung									
1913..	229,3	194,7	—	34,6	226,8 ⁴⁾	179,4 ⁵⁾	26,6	— 2,5	597,9
1930..	423,3	404,3	—	19,0	429,2 ⁴⁾	364,8 ⁵⁾	58,4	— 5,9	308,8
1931*)	380,0	368,0	—	12,0	418,3 ⁴⁾	356,5 ⁵⁾	54,3	— 38,3	270,0
Invalidenversicherung									
1913..	419,3	290,0	58,5	70,8	243,0	218,3	24,4	176,3	2 105,5
1930..	1 530,0	986,3 ⁶⁾	445,4	98,3	1 475,4 ⁷⁾	1 409,4	61,9	54,6	1 636,7
1931*)	1 332,2	819,2 ⁶⁾	418,3	94,7	1 519,8 ⁷⁾	1 450,0	64,4	— 187,6	1 449,1
Angestelltenversicherung									
1913..	141,7	138,1	—	3,6	14,7	11,3	2,9	127,0	137,1
1930..	547,8	385,2	—	162,6	224,8	210,7	12,9	323,0	1 633,3
1931..	523,1	343,5	—	179,6	263,1	249,3	13,7	260,0	1 893,3
Knappschaftliche Pensionsversicherung									
1913*)	92,5	77,1	—	15,4	46,8	43,9	2,3	45,7	144,2
1930..	202,1	151,5	29,3	21,3	240,4	229,5	9,6	— 38,3	120,2
1931..	201,9	120,7	66,7	14,5	225,9	213,0	10,1	— 24,0	—
Sozialversicherung insgesamt⁸⁾									
1913..	1 553,7	1 295,8	58,5	199,4	1 100,5	959,0	108,7	453,2	—
1930..	4 843,1	3 981,2	495,7	366,2	4 379,8	4 048,5	305,1	463,3	4 678,9
1931*)	4 044,9	3 191,4	487,7	365,8	4 044,8	3 738,8	286,5	0,1	4 632,6

¹⁾ Vorläufe bzw. geschätzte Zahlen. — ²⁾ Für die Krankenversicherung sind die Beträge des Jahres 1914 eingesetzt, da 1913 noch das alte Krankenversicherungsgesetz in Kraft war. — ³⁾ Ohne Rücklagen zur Vermögensbildung. — ⁴⁾ Ausschl. Ersatzkassen. — ⁵⁾ Einschl. Kosten der Unfallverhütung. — ⁶⁾ Einschl. sonstiger Zahlungen des Reichs (1930: 21,1 Mill. R.M. aus dem Lohnsteueraufkommen und 20 Mill. R.M. aus Zollmitteln, 1931: 8 Mill. R.M. aus Zollmitteln). — ⁷⁾ Einschl. Zahlungen an das Saargebiet. — ⁸⁾ Einschl. der knappschaftlichen Angestelltenversicherung. — ⁹⁾ Ohne Arbeitslosenversicherung.

4. Ausgaben für Arbeitslosenhilfe

Gegenstand	1930		Gegenstand	1930	
	1931			1931	
	Mill. R.M.			Mill. R.M.	
Unterstützung an Wohlfahrtsverworbene	451,2	} ³⁾ 1 200,0	Arbeitsvermittlung u. Arbeitslosenvers. Krisenfürsorge	1 799,9	1 530,6
» Fursorgearbeiter	94,7			344,5	787,7
Zusatzunterstützung an Arbeitslose	24,4			Insgesamt	2 694,7	2 520,0

¹⁾ Laufende und einmalige Barleistungen. — ²⁾ Reiner Lohnaufwand einschl. Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung. — ³⁾ Geschätzt.

H. Privatver

(Mitteilungen des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung — Vgl. Veröffentlichungen des

1. Gesamtübersicht über die der Reichs

a. Bestand und Unternehmungsform

Art der Unternehmungen	Bestand an beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmungen							
	überhaupt ¹⁾ am 31.		darunter					
			Aktiengesell- schaften am 31.		Gegenseitigkeits- gesellschaft am 31.		Unternehmungen anderer Art am 31.	
	Mai 1931	Mai 1930	Mai 1931	Mai 1930	Mai 1931	Mai 1930	Mai 1931	Mai 1930
1. Lebens- u. Krankenversicherung	665	669	67	66	596	601	2	2
davon inländische	647	651	54	53	591	596	2	2
» ausländische	18	18	13	13	5	5	—	—
2. Unfall- u. Haftpflichtversicherung	26	28	10	12	14	14	2	2
davon inländische	20	21	5	6	13	13	2	2
» ausländische	6	7	5	6	1	1	—	—
3. Hagel- u. Viehversicherung	488	488	7	8	474	473	7	7
davon inländische	487	487	7	8	473	472	7	7
» ausländische	1	1	—	—	1	1	—	—
4. Feuerversicherung	144	148	96	99	46	46	2	3
davon inländische	100	105	53	57	45	45	2	3
» ausländische	44	43	43	42	1	1	—	—
5. Verschied. andere Versicherungen ²⁾	106	101	33	26	70	72	3	3
davon inländische	102	98	29	23	70	72	3	3
» ausländische	4	3	4	3	—	—	—	—
Zusammen	1 429	1 434	213	211	1 200	1 206	16	17

¹⁾ Ohne Rückversicherungsunternehmungen. — ²⁾ Diese Bezeichnung ist abweichend von der sonst üblichen gewählt worden, um eine Verwechslung mit den »Sonst. Versicherungen« unter 6 u. 7 S. 398/399 zu vermeiden.

2. Die Bilanzen der größeren deutschen

Art der Unternehmungen	Aktiva						
	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital oder Wechsel der Zeichner des Gründungsfonds	Kapital- anlagen	Guthaben bei Bankhäusern, Sparkassen usw. sowie bei anderen Versicherungs- unternehmungen aus dem laufenden Rückver- sicherungsverkehr	Ge- stundete Prämien	Ausstände bei Gene- ralagenten und Agenten	Rück- ständige Zinsen und Mieten	Kassen- bestand einschl. Post- scheckgut- haben
Lebens- u. Krankenversicherungen							
Ende 1930	79 842	2 438 231	111 028	171 068	75 845	27 430	5 059
» 1929	81 864	1 779 956	123 252	234 418	1)	21 334	4 654
Sachversicherungen einschl. Unfall- u. Haftpflichtversicherungen							
Ende 1930	220 970	409 213	158 937	2 722	88 282	3 250	3 933
» 1929	222 210	379 634	174 716	94 073	1)	3 039	3 399
Viehversicherungen							
Ende 1930	495	2 565	1 036	—	4 059	3	107
» 1929	1 216	2 622	1 269	3 166	1)	1	105
Hagelversicherungen							
Ende 1930	7 541	11 810	6 055	—	5 953	5	174
» 1929	7 541	9 095	5 322	12 159	1)	43	171
Rückversicherungen							
Ende 1930	46 419	195 751	100 494	595	6 775	1 599	482
» 1929	54 936	184 250	120 068	11 381	1)	1 492	584
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1930	355 267	3 057 570	377 550	174 385	180 914	32 337	9 755
» 1929	367 787	2 355 557	424 627	355 197	1)	25 909	9 013
» 1923	357 286	1 858 539	417 328	331 282	1)	18 735	9 007

^{*}) Ende 1930: 237, Ende 1929 und 1928: 249 Unternehmungen. Die folgenden Gewinnangaben haben nur bedingten Wert wegen der Konstruktion vieler Versicherungsunternehmungen als Gegenseitigkeitgesellschaften, ferner wegen der vor allem bei den Lebensversicherungsgesellschaften allgemein bestehenden Gewinnbeteiligung der Versicherten. — ¹⁾ In Spalte »Gestundete Prämien« enthalten.

3. Die Kapitalerträge (Zinsen und Mieten)

(in 1 000 *ℛ.ℳ.*)

Unternehmungen und Ertragsquellen	Jahre	Art der Unternehmungen					Rück- ver- sicherung	Insgesamt
		Lebens- und Kranken- versicherung	Sach- einschl. Unfall- und Haftpflicht- versicherung	Vieh- ver- sicherung	Hagel- ver- sicherung	Zusammen		
Deutsche Unternehmungen ¹⁾								
Erträge insgesamt	1930	166 702	29 804	327	1 362	198 195	27 128	225 323
	1929	121 450	29 785	261	1 430	152 926	25 221	178 147
davon entfallen auf dtische Anlagen	1930	161 098	26 179	327	1 336	188 940	18 983	207 923
	1929	116 088	26 330	261	1 408	144 087	16 473	160 560
Ausländische Unternehmungen ²⁾								
Erträge aus deutschen Anlagen ..	1930	8 932	3 885	—	—	12 817	—	12 817
	1929	8 628	3 485	—	—	12 113	—	12 113

¹⁾ 1930: 237 (einschl. 37 Rückversicherungsges.), 1929: 249 (einschl. 42 Rückversicherungsges.). — ²⁾ 1930: 50, 1929: 51 Unternehmungen⁰⁾.

sicherungen

Reichsaufsichtsamt für Privatversicherung 1931 Nr. 2 und Versicherungs-Statistik für 1929 und 1930

aufsicht unterstellten Privatversicherungen

b. Verteilung der gemäß § 2 VAG. 1) beaufsichtigten Versicherungsunternehmen und der Rückversicherungsgesellschaften nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmen am 31.				Länder und Landesteile	Zahl der Versicherungsunternehmen am 31.			
	Mai 1931		Mai 1930			Mai 1931		Mai 1930	
	überhaupt	davon Rückversich.	überhaupt	davon Rückversich.		überhaupt	davon Rückversich.	überhaupt	davon Rückversich.
Prov. Ostpreußen	2	—	2	—	Bayern	40	2	41	2
Stadt Berlin	161	11	158	12	Sachsen	38	2	38	2
Prov. Brandenburg	20	—	19	—	Württemberg	11	1	11	1
» Pommern	20	1	24	1	Baden	12	—	13	1
» Schlesien	11	2	9	2	Thüringen	14	—	15	—
» Sachsen	27	2	28	2	Hessen	13	—	11	—
» Schleswig-Holstein	23	—	24	—	Oldenburg	5	—	6	—
» Hannover	37	—	40	—	Braunschweig	9	—	9	—
» Westfalen	3	—	3	—	Mecklenburg-Schwerin	8	1	8	1
» Hessen-Nassau	17	1	18	1	Hamburg	63	4	65	5
Rheinprovinz	77	15	82	17	Bremen	16	1	16	1
Preußen	398	32	407	35	Übrige Länder	28	—	28	—
					Deutsches Reich	655	43	668	48

1) D. h. aller jener Versicherungsunternehmen, die der Reichsaufsicht unterstellt sind, weil entweder deren Geschäftsbereich über das Gebiet eines Landes hinausgreift oder weil sie einen Geschäftsbetrieb im Auslande unterhalten.

Unternehmungen *) (in 1 000 R.M.)

			Passiva									
Sonstige Aktiva	Verluste	Summe	Aktienkapital oder Gründungsfonds	Reservefonds (§ 262 H G B. § 37 V A G.)	Prämienreserven und Prämienüberträge	Reserven für schwelende Versicherungsfälle (Schadenreserven)	Gewinnreserven der mit Gewinnanteil versicherten	Sonstige Reserven und Rücklagen	Sonstige Passiva		Gewinne	Summe
									insgesamt	dar. gutgeschriebene Gewinnanteile		
72 605	2	2 981 110	127 484	18 075	1 852 742	27 608	242 816	177 270	403 905	47 160	131 210	2 981 110
62 526	—	2 308 004	125 484	14 927	1 429 265	21 837	203 835	149 282	257 304	28 884	106 070	2 308 004
108 573	4 219	1 000 099	339 638	46 331	219 033	155 933	—	79 524	133 319	—	26 321	1 000 099
84 001	3 878	964 950	340 764	42 779	210 438	139 721	238	74 443	133 807	—	22 760	964 950
539	41	8 845	860	1 789	2 417	806	—	470	2 448	—	55	8 845
1 268	1 746	11 393	3 485	1 615	2 393	778	—	317	2 739	—	66	11 393
217	198	32 003	10 600	10 225	3 592	1 039	—	1 581	4 340	—	626	32 003
319	20	34 670	10 600	8 561	2 406	1 153	—	1 479	10 033	—	438	34 670
494 098	26 877	873 090	102 372	14 206	388 180	97 792	1 367	27 805	232 282	—	9 086	873 090
452 189	1 704	826 704	113 874	14 364	373 317	80 440	—	24 693	211 859	—	8 157	826 704
676 032	31 337	4 895 147	580 954	90 626	2 465 964	283 178	244 183	286 650	776 294	47 160	167 298	4 895 147
900 303	7 348	4 145 721	594 207	82 246	2 017 819	243 929	204 073	250 214	615 742	28 884	137 491	4 145 721
524 536	1 785	3 518 498	604 495	83 709	1 630 888	222 449	157 985	201 899	481 749	16 898	135 324	3 518 498

4. Verwaltungskosten der deutschen Unternehmungen und des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen

(in 1 000 R.M.)

Geschäftsjahr	Deutsche Versicherungsunternehmen (237 Unternehmungen 1930) (249 " 1929) (249 " 1928)						Deutsches Geschäft der ausländ. Versicherungsunternehmen (50 Unternehmungen 1930) (51 " 1929) (50 " 1928)		
	Art der Versicherungsunternehmen						Art der Versicherungsunternehmen		
	Lebens- und Krankenversicherung	Sach-einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Viehversicherung	Hagelversicherung	Rückversicherung	Insgesamt	Lebensversicherung	Sach-einschl. Unfall- und Haftpflichtversicherung	Insgesamt
1930	201 554	192 748	3 910	8 227	141 203	547 642	11 717	15 200	26 917
1929	180 384	196 735	4 363	8 252	149 162	538 896	10 582	14 392	24 974
1928	160 430	199 245	3 904	7 815	154 220	525 614	7 281	14 098	21 379

5. Die Kapitalanlagen der größeren deutschen Unternehmungen *)

(in 1 000 *R.M.*)

Art der Unternehmungen	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuldscheinforderungen gegen öffentliche Körperschaften	Wertpapiere		Darlehen auf Wertpapiere	Vorauszahlungen und Darlehen auf Policen	Beteiligungen		Kurzfristige verbriefte Forderungen im Sinne von § 59 Ziffer 5 VAG. 3 ¹⁾	Insgesamt
				Aktien, soweit sie nicht Beteiligungen sind	Sonstige Wertpapiere			an anderen Versicherungsunternehmen	an sonstigen Unternehmen		
Lebens- und Krankenversich. Ende 1930	137 729	1 635 844	192 196	18 461	297 806	4 547	125 656	23 097	1 675	1 220	2 438 231
» 1929	119 783	1 199 811	123 453	19 574	207 433	4 851	77 422	17 838	1 710	8 081	1 779 956
Sachversich. einschl. Unfall- u. Haftpflichtversich. Ende 1930	135 684	78 961	20 593	8 609	100 391	1 398	182	57 311	5 603	481	409 213
» 1929	132 773	66 843	19 476	6 225	74 821	2 004	6 268	65 207	5 813	204	379 634
Viehversicherungen Ende 1930	983	557	102	62	824	—	—	37	—	—	2 565
» 1929	1 108	491	25	139	859	—	—	—	—	—	2 622
Hagelversicherungen Ende 1930	1 756	1 198	119	1 635	6 591	479	—	32	—	—	11 810
» 1929	1 548	1 085	121	1 358	4 476	399	—	63	—	45	9 095
Rückversicherungen Ende 1930	23 660	20 681	664	8 234	40 961	671 ¹⁾	—	95 490	2 758	2 632	195 751
» 1929	22 650	15 740	1 482	9 005	36 371	3 016	—	94 729	578	679	184 250
Summen sämtl. Versich.-Zweige Ende 1930	299 812	1 737 241	213 674	37 001	446 573	7 095	125 838	175 967	10 036	4 333	3 057 570
» 1929	277 862	1 283 970	144 557	36 301	323 960	10 270	83 690	177 837	8 101	9 009	2 355 557
» 1929	264 689	898 096	87 287	40 595	317 039	16 318	44 348	174 798	9 185	6 184	1 858 539

*) Ende 1930: 237, Ende 1929 u. 1928: 249 Unternehmungen. — ¹⁾ In der Fassung vom 19. 7. 1923.

6. Die Prämieinnahme und Zahlungen für Versicherungsfälle

(in 1 000 *R.M.*)

Betriebszweig	Direktes deutsches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes ausländisches Geschäft der deutschen Unternehmungen				Direktes deutsches Geschäft der ausländischen Unternehmungen			
	209 Unternehmungen einschl. 9 Rückversicherungsunternehmen		220 Unternehmungen einschl. 13 Rückversicherungsunternehmen		88 Unternehmungen einschl. 5 Rückversicherungsunternehmen		96 Unternehmungen einschl. 8 Rückversicherungsunternehmen		50 Unternehmungen		51 Unternehmungen	
	1930		1929		1930		1929		1930		1929	
	Prämieinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle	Prämieinnahme	Zahlungen für Versicherungsfälle
Lebensvers.	743 622	149 717	675 087	135 106	24 685	7 557	23 354	5 433	48 359	10 769	38 313	6 736
Krankenvers.	59 166	38 875	56 022	35 931	335	158	37	16	—	—	—	—
Abonnentenvers. ..	28 312	25 182	27 115	24 210	3	1	2	1 642	1 562	1 312	1 222	
Unfallvers.	65 506	37 270	64 372	33 210	1 176	528	1 040	466	7 456	3 806	7 895	3 286
Autounfallvers. ..	12 835	3 427	11 099	3 315	154	29	153	49	1 833	712	1 840	601
Haftpflichtvers. ..	79 941	41 290	80 587	37 582	637	479	719	335	7 596	3 283	8 058	3 798
Autohaftpflichtvers.	89 396	48 845	72 552	36 495	757	339	527	186	8 394	3 676	7 874	4 085
Viehvers.	13 834	11 212	15 179	12 369	59	39	72	55	—	—	—	—
Hagelvers.	36 644	23 739	62 235	50 920	601	294	804	758	—	—	—	—
Feuervers.	247 616	111 611	240 976	139 038	12 076	8 663	11 903	8 006	24 417	13 709	22 858	18 918
Einbruchdiebstahlvers.	32 945	11 756	29 074	9 095	482	157	434	94	1 376	447	1 218	477
Wasserleitungsschädenvers.	6 514	1 805	5 537	3 848	46	29	36	16	68	14	52	30
Glasvers.	15 144	6 157	13 546	5 925	575	250	569	290	78	29	55	34
Kredit-Kautions-Garantiers.	21 472	24 685	23 908	24 277	4	148	4	190	403	452	237	132
Einheitsvers.	3 817	3 584	3 885	2 061	53	58	105	52	—	—	1	—
Sonst. aufsichtspflichtige Vers.	13 776	6 536	14 068	5 477	288	100	51	18	758	598	2 330	1 313
Nicht aufsichtspflichtige Vers. ¹⁾	133 792	90 172	150 664	113 091	21 341	15 043	22 863	18 592	5 566	3 491	8 325	7 870
Zusammen	1 609 332	635 863	1 545 906	671 950	63 272	33 872	62 675	34 558	107 946	42 548	100 368	48 502

¹⁾ Einschl. Auto-Kasko-Versicherung.

7. Das Rückversicherungsgeschäft der deutschen Unternehmungen im Jahre 1930 (in 1000 R.M.)

Betriebszweig	In Rückdeckung übernommenes Geschäft abzüglich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils (Selbstbehalt)				In Rückdeckung übernommenes Geschäft einschließlich des davon wieder in Rückdeckung gegebenen Teils				In Rückdeckung gegebenes Geschäft, und zwar sowohl aus den selbst abgeschlossenen als auch aus den in Rückdeckung übernommenen Versicherungen			
	Prämieinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämieinnahme		Zahlungen für Versicherungsfälle		Prämienzahlungen		Vergütungen für Versicherungsfälle	
	412 Unternehmungen	37 Unternehmungen	412 Unternehmungen	37 Unternehmungen	412 Unternehmungen	37 Unternehmungen	412 Unternehmungen	37 Unternehmungen	197 Unternehmungen			
	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen	Direktversicherer	Rückversicherungsunternehmungen
Lebensversicherung ..	59 752	137 152	13 406	35 225	76 954	182 490	17 357	48 161	140 951	45 336	39 819	12 934
Krankenversicherung	857	647	588	469	1 469	976	1 070	696	15 982	329	10 985	227
Abonnementvers.	38	192	34	190	38	342	34	299	561	150	422	109
Unfallversicherung ..	6 958	26 503	3 403	11 652	9 107	33 849	4 566	16 260	32 627	7 346	18 666	4 609
Autounfallvers.	2 306	1 750	538	834	3 938	3 181	1 066	1 412	10 172	1 431	2 735	578
Haftpflichtvers.	7 008	41 948	3 868	21 183	9 554	57 021	5 027	28 719	41 354	15 073	20 807	7 535
Autohaftpflichtvers. .	14 804	12 840	6 971	5 915	26 005	27 609	11 889	12 387	74 394	14 769	38 417	6 472
Viehversicherung	1 554	1 124	1 089	820	2 000	1 591	1 349	1 272	3 067	466	2 425	453
Hagelversicherung ...	2 422	9 989	2 046	10 816	2 889	18 463	2 317	17 326	6 881	8 473	3 152	6 509
Feuerversicherung ...	35 382	85 018	25 737	55 917	59 958	171 803	41 604	117 402	149 551	86 785	86 162	61 484
Einbruchdiebstahlversicherung	2 101	9 790	835	2 951	2 792	12 861	1 197	4 088	14 556	3 072	5 763	1 137
Wasserleitungsschädenvers.	159	1 531	56	567	170	1 723	57	636	2 464	192	660	69
Glasversicherung	567	3 036	327	1 130	635	3 040	368	1 132	3 977	4	1 524	2
Kredit-, Kautions-, Garantiever.	4 648	7 399	10 507	5 530	4 742	7 683	11 775	5 637	15 504	285	19 200	107
Einheitsversicherung	1 053	541	754	955	1 173	2 303	893	3 087	2 985	1 861	2 954	2 189
Sonst. aufsichtspfl. Versicherungen ...	2 255	6 412	1 434	3 664	3 545	7 619	1 941	4 337	7 710	1 245	3 593	672
Zusammen	141 864	345 872	71 593	157 818	204 969	532 554	102 510	282 851	522 738	186 817	257 284	105 086
Nicht aufsichtspfl. Versicherungen ¹⁾ ..	47 062	47 246	46 947	38 166	65 661	72 383	63 672	62 156	95 885	37 119	67 829	32 419
Insgesamt	188 926	393 118	118 540	195 984	270 630	604 937	166 182	325 007	618 621	223 936	325 113	137 505

¹⁾ Einschl. Auto-Kasko-Versicherung.

8. Versicherungsbestand¹⁾ der Lebensversicherungsunternehmen²⁾

Jahresende	Kapitalversicherungen aller Art			Rentenversicherungen			Unfallzusatzversicherungen					
	Deutsche		Ausländische	Deutsche		Ausländische	Deutsche		Ausländische			
	Unternehmungen			Unternehmungen			Unternehmungen					
	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)	Anzahl	versicherte Summen (1000 R.M.)		
1930	12 380 955	15 014 529	171 503	885 683	11 440	2 614	1 431	971	5 944 480	7 344 237	31 260	177 132
1929	10 814 697	13 609 031	136 512	725 644	3 955	2 432	1 030	754	4 550 307	6 251 627	22 697	138 659
1928	8 613 691	11 565 402	106 181	581 560	3 867	3 676	659	451	3 421 890	5 241 181	13 123	93 360

¹⁾ Selbstabgeschlossene Versicherungen. — ²⁾ 1930: 63 inländische und 9 ausländische Unternehmungen, 1929 und 1928: 61 inländische und 9 ausländische.

9. Versicherungsbestand¹⁾ der Vieh- und Hagelversicherungsunternehmen²⁾

Geschäftsjahr	Viehlebensversicherung		Schlachtviehverversicherung		Sonstige Versicherungsarten		Hagelversicherung	
	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 R.M.)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 R.M.)	versicherte Tiere	Versicherungssummen (1000 R.M.)	Anzahl der Versicherungsscheine	Versicherungssummen (1000 R.M.)
1930	289 489	191 033	1 563 098	242 673	573 087	168 241	417 231	2 660 483
1929	311 329	210 973	³⁾ .	³⁾ .	2 281 002	478 912	438 044	2 841 158
1928	329 471	225 624	³⁾ .	³⁾ .	2 202 980	447 652	423 246	2 675 391

¹⁾ Selbstabgeschlossene Versicherungen. — ²⁾ 1930: 24 Vieh- und 14 Hagelversicherungsunternehmen, 1929 und 1928: 25 Vieh- und 14 Hagelversicherungsunternehmen. — ³⁾ In den „Sonstigen Versicherungsarten“ enthalten.

10. Deutsche Vermögenswerte sowie Reserven des deutschen Geschäfts der ausländischen Unternehmungen¹⁾

(in 1 000 *R.M.*)

Art der Unternehmung	Jahresende	Grundbesitz	Hypotheken und Grundschuldforderungen	Schuld-scheinforderungen gegen öffentl. Körperschaften	deutsche Wert-papiere	Darlehen auf Wert-papiere	Voraus-zahlungen und Darlehen auf Policen	Beteili-gung an Unter-nehmungen	Gut-haben bei Agen-turen, Banken usw.	Sonstige Kapital-anlagen	Ins-gesamt	Prämien-reserven und Prämien-über-träge	Rück-stellungen für Ver-sicherungs-fälle (Schaden-reserve)
Lebensvers.	1930	6 264	30 356	10 733	38 623	476	8 368	735	7 224	155	102 934	106 160	1 118
	1929	5 032	26 419	2 815	36 405	810	5 342	984	8 049	364	86 220	79 300	1 262
	1928	3 248	22 743	2 318	32 772	810	3 982	619	7 390	875	74 757	51 385	837
Sachvers. einschl. Unfall- und Haftpflichtvers.	1930	7 080	5 840	5 300	36 807	800	233	5 404	11 777	2 270	75 511	19 123	10 916
	1929	7 257	3 986	5 159	26 032	800	359	2 536	14 596	69	60 794	18 572	11 220
	1928	7 215	3 889	5 132	23 195	800	383	2 537	12 559	72	55 782	17 313	9 953
Zusammen	1930	13 344	36 196	16 033	75 430	1 276	8 601	6 139	19 001	2 425	178 445	125 283	12 034
	1929	12 289	30 405	7 974	62 437	1 610	5 701	3 520	22 645	433	147 014	97 872	12 482
	1928	10 483	26 632	7 450	55 967	1 610	4 385	3 156	19 949	947	130 539	68 698	10 790

¹⁾ Ende 1930: 50, Ende 1929: 51, Ende 1928: 50 Unternehmungen.

J. Öffentliche Lebens-, Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland)

I. Öffentliche Lebensversicherungsanstalten

1. Kapitalversicherung

Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-sicherungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am Ende des Jahres	Jahre	Zahl der Anstalten	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-sicherungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung								b. Versicherungssumme (in 1 000 <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>)							
1913*)	6	3 973	20 539	50	390	20 099	24 072	1913*)	6	36 016	49 814	152	928	48 734	84 750
1928	17	466 880	336 079	5 827	188 027	142 225	609 105	1928	17	1 011 515	364 156	7 767	107 433	248 956	1 260 471
1929	17	609 105	208 658	7 545	53 961	147 152	756 257	1929	17	1 260 471	341 161	10 638	82 919	247 604	1 508 075
1930	17	756 257	195 068	8 516	69 085	117 467	873 724	1930	17	1 508 075	369 499	11 453	108 072	249 974	1 758 049
1931	17	873 724	155 093	10 263	78 721	66 109	939 833	1931	17	1 758 049	289 690	33 740	115 719	140 231	1 898 280

c. Durchschnittsbetrag der Versicherungssumme (in *M* bzw. *R.M.*)

Jahre	Zahl der Anstalten	Am Anfang des Jahres	Bei den neuen Aufnahmen	Bei den Versicherungsfällen	Am Ende des Jahres
1913*)	6	9 065	2 425	3 036	3 521
1928	17	2 167	1 084	1 333	2 069
1929	17	2 069	1 636	1 410	1 995
1930	17	1 995	1 894	1 345	2 012
1931	17	2 012	1 868	3 288	2 020

2. Rentenversicherung

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-sicherungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am Ende des Jahres	Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Ver-sicherungs-fall	Vorzei-tiger Abgang während des Jahres	Rein-zu-wachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung							b. Versicherte Jahresrente (in <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>)						
1913*)	49	69	7	—	62	111	1913*)	31 409	43 284	7 778	15	35 491	66 900
1928	107	28	8	1	19	126	1928	69 475	18 421	1 147	2 341	14 933	84 408
1929	126	21 108	9	1	21 098	21 224	1929	84 408	526 517	3 546	3 724	519 247	603 656
1930 ¹⁾	21 224	35	1 242	7	-1 214	20 010	1930 ¹⁾	603 655	59 779	41 295	3 134	15 350	619 005
1931	20 010	121	747	6	- 632	19 378	1931	619 005	60 100	29 586	3 537	26 977	645 982

^{*)} Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet. — ¹⁾ Berichtigte Zahlen.

3. Gewinn- und Verlustrechnung der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

a. Einnahmen

Gegenstand	1913*)	1927	1928	1929	1930	Gegenstand	1913*)	1927	1928	1929	1930
	in 1000 M bzw. RM						in 1000 M bzw. RM				
Überträge aus dem Vorjahre	1 790	40 919	69 321	107 591	163 536	Vergütung der Rückversicherer	1 271	10 336	8 838	10 111	11 600
Prämien	4 509	50 427	60 389	70 474	81 028	Aufwertungsstock ..	—	—	—	1 258	2 604
Kapitalerträge	299	3 553	6 249	9 464	13 242	Sonstige Einnahmen	736	357	205	591	712
Gewinn aus Kapitalanlagen	6	523	564	690	1 107	Einnahmen zus.	8 611	106 115	145 566	200 179	273 829

b. Ausgaben

Gegenstand	1913*)	1927	1928	1929	1930
	in 1000 M bzw. RM				
Zahlungen für unerledigte Fälle im Vorjahre	22	422	495	450	804
Zahlungen für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre ..	178	5 998	7 248	10 010	11 678
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	—	3 035	3 662	4 106	3 671
Zahlungen für vorzeitig aufgelöste Versicherungen ..	7	667	1 123	2 011	3 768
Gewinnanteile an Versicherte	—	421	1 021	1 683	3 115
Rückversicherungsprämien	2 189	10 293	8 910	9 733	11 788
Verwaltungskosten und Steuern	1 421	14 030	14 998	17 297	16 989
Abschreibungen	15	421	312	595	753
Verlust aus Kapitalanlagen	101	281	230	592	416
Prämienreserve am Schlusse des Jahres	2 905	32 765	57 382	89 696	138 548
Prämienüberträge am Schlusse des Jahres	1 143	19 734	24 172	26 766	30 230
Gewinnreserve der Versicherten	23	10 302	15 675	22 383	31 374
Aufwertungsrücklage	—	103	301	1 407	2 466
Sonstige Reserven und Rücklagen	94	1 216	1 185	1 320	2 057
Sonstige Ausgaben	282	121	268	1 025	2 151
Ausgaben zusammen	8 380	99 809	136 982	189 074	259 808

4. Bilanz der öffentlichen Lebensversicherungsanstalten

Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres					Gegenstand	Bilanz am Ende des Jahres				
	1913*)	1927	1928	1929	1930		1913*)	1927	1928	1929	1930
	in 1000 M bzw. RM						in 1000 M bzw. RM				
a. Aktiva						b. Passiva					
Stammkapital	1 000	6 511	7 410	7 420	6 800	Stammkapital	5 883	8 361	8 185	8 197	8 702
Grundbesitz	—	2 824	4 600	7 133	8 453	Kapitalrücklage	—	25	75	—	—
Hypotheken	1 845	34 201	53 369	80 320	107 677	Deckungskapital	3 241	33 467	58 178	96 845	141 433
Kommunal-Darlehen	125	4 669	8 705	18 309	31 938	Beitragsüberträge ..	1 586	20 586	25 295	28 005	73 267
Wertpapiere	3 999	13 248	15 108	18 862	26 375	Rücklage für schweb. Versicherungsfälle ..	115	3 263	3 574	4 628	9 322
Darl. auf Wertpapiere	—	74	54	34	77	Überschußrücklage ..	23	10 381	15 706	22 401	30 847
Vorauszahlungen und Darlehen auf Versicherungsscheine ..	21	1 104	2 626	5 747	11 300	Sonstige Rücklagen ..	122	3 021	4 070	4 476	7 231
Guthaben	1 754	16 625	18 093	17 581	26 388	Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen	21	5 030	5 041	5 258	4 749
Gestundete Prämien	706	14 710	16 632	19 171	22 168	Sonstige Verbindlichkeiten	1 104	4 836	3 954	6 255	5 766
Rückständige Zinsen und Mieten	12	674	1 297	2 179	2 841	Aufwertungsstock	—	10 835	12 579	7 089	4 515
Außenstände bei Generalagenten und Agenten	34	2 817	4 580	5 097	5 570	Überschuß	230	6 461	8 414	11 308	15 077
Kassenbestand einschl. Postscheckguthaben	26	177	391	470	349	Passiva zusammen	12 325	106 266	145 071	194 462	260 909
Inventar u. Drucks.	208	477	662	689	994						
Aufwertungsstock	—	5 019	6 366	5 280	2 141						
Sonstige Aktiva	2595	3 136	5 178	6 170	7 838						
Aktiva zusammen	12 325	106 266	145 071	194 462	260 909						

*) Die Angaben beziehen sich auf das jetzige Reichsgebiet.

5. Bewegung des Rückversicherungsbestandes des Verbandes öffentlicher Lebensversicherungsanstalten in Deutschland

Jahre	Bestand am Anfang des Jahres	Zugang während des Jahres	Abgang durch Versicherungsfall	Vorzeitiger Abgang während des Jahres	Reinzuwachs	Bestand am Ende des Jahres
a. Versicherungsscheinbewegung						
1928.....	26 775	3 346	160	7 732	— 4 546	22 229
1929.....	22 229	2 940	190	1 031	1 719	23 948
1930 ¹⁾	23 948	2 914	205	1 273	1 436	25 384
1931.....	25 384	1 725	258	1 497	— 30	25 354
b. Versicherungssumme (in 1 000 R.M.)						
1928.....	226 814	40 144	1 889	32 497	5 758	232 572
1929.....	232 572	34 281	2 480	12 388	19 413	251 985
1930.....	251 985	34 069	2 469	14 244	17 356	269 341
1931.....	269 341	19 971	2 908	20 363	— 3 300	266 041

¹⁾ Berichtigte Zahlen.

II. Öffentliche Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten

(Zusammengeschlossen im Verband der öffentlichen Unfall- und Haftpflichtversicherungsanstalten in Deutschland)

Gewinn- und Verlustrechnung

a. Einnahmen*)

Gegenstand	1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 R.M.				
Überträge aus den Vorjahren					
Prämieinnahmen	989	2 387	3 861	5 076	6 305
{ Unfall Haftpflicht .. Kasko	1 642	3 099	3 942	4 663	4 979
	1 869	4 688	6 206	8 039	6 709
	358	1 035	1 521	1 758	1 170
Kapitalerträge	80	194	265	286	315
Gewinn aus Kapitalanlagen	36	20	20	7	43
Vergütung der Rückversicherer	2 004	5 176	5 851	8 375	12 804
Sonstige Einnahmen	36	335	68	461	514

b. Ausgaben*)

Gegenstand	1926	1927	1928	1929	1930
	in 1 000 R.M.				
Zahlungen für Versicherungsfälle	744	2 168	2 748	3 230	4 059
{ Unfall Haftpflicht .. Kasko	797	3 186	4 583	7 134	9 839
	146	331	519	873	491
	257	392	102	322	352
Vergütung, f. in Rückdeckung übernommene Versicherung.	2 512	6 371	8 276	9 005	7 907
Verwaltungskosten und Steuern	1 591	2 948	4 036	4 860	4 181
Abschreibungen	21	68	143	149	212
Verlust aus Kapitalanlagen	0	8	7	36	16
{ Unfall Haftpflicht .. Kasko	182	412	544	751	1 353
	153	432	333	587	1 657
	12	52	72	112	292
Sonstige Rücklagen und Ausgaben	431	441	507	1 156	1 273
Deckungskapital	28	148	294	558	669

*) Mit Rücksicht auf die verschiedenen zusammengefaßten Versicherungszweige kann die Endsumme der Einnahmen und Ausgaben nicht gezo-gen werden.

K. Öffentliche Feuerversicherungsanstalten

(Mitgeteilt vom Verband öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland)

1. Kapitalanlagen

Gegenstand	1913 33 Anstalten		1928 39 Anstalten		1929 39 Anstalten		1930 41 Anstalten	
	in 1000.R.M.	v H	in 1000.R.M.	v H	in 1000.R.M.	v H	in 1000.R.M.	v H
Grundbesitz	13 053	5,60	15 700	9,28	16 982	8,60	17 558	8,03
Hypoth., Grund- u. Rentenschuld.	26 640	11,44	28 974	17,13	33 524	17,00	33 409	15,27
Wertpapiere	133 989	57,53	46 776	27,66	60 194	30,52	71 678	32,76
Darlehen auf Wertpapiere	395	0,17	50	0,03	184	0,09	158	0,07
Darlehen an öffentl. Körperschaften	39 670	17,03	50 330	29,76	61 035	30,95	58 657	26,81
Aktien	—	—	904	0,53	943	0,50	1 269	0,58
Wechsel	—	—	1	0,00	23	0,01	—	—
Sonstige Kapitalanlagen	19 174	8,23	26 402	15,61	24 312	12,33	36 051	16,48
Zusammen	232 921	100,00	169 137	100,00	197 197	100,00	218 780	100,00

2. Verwaltungsergebnisse der deutschen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten im Jahre 1930

Öffentliche Feuerversicherungs- anstalten in den Landesteilen	Versicherungssumme (Haftsumme)				Gesamt- beiträge	Gesamt- schäden einschl. Neben- kosten	Verwal- tungs- kosten (ordentliche und außer- ordentliche)	Aufwen- dungen für gemein- nützige Zwecke	Mehr- ein- nahme	Aktiv- über- schuß bzw. Ver- mögen
	Gebäude	Mobil- liar	Neben- zweige (ohne Hagel-, Unfall-, Haftpflicht- u. Kasko- versicherung)	ins- gesamt						
in Mill. <i>R.M.</i>					in 1000 <i>R.M.</i>					
Ostpreußen	3 460,2	1 559,8	130,7	5 150,7	9 466	7 207	2 304	216	—	8 440
Stadt Berlin	10 592,5	—	—	10 592,5	4 677	1 916	517	118	885	1 847
Brandenburg	7 264,3	2 624,6	576,5	10 465,4	10 818	5 825	3 009	1 051	—	2 665
Pommern	2 958,5	684,4	119,5	3 762,4	8 242	5 906	1 641	181	219	2 563
Stadt Stettin	532,2	—	—	532,2	225	31	29	21	154	923
Stadt Stralsund	57,7	—	—	57,7	42	3	4	19	17	127
Grenzmark	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Danziger Feuersozietät.	1 300,6	—	44,4	1 345,0	2 099	1 283	762	74	—	1 660
Niederschlesien	4 454,5	2 189,2	288,8	6 932,5	7 865	4 678	2 169	379	806	5 506
Oberschlesien	2 000,7	804,4	127,6	2 932,7	3 260	1 883	808	218	406	1 708
Stadt Breslau	1 754,5	—	—	1 754,5	470	91	192	40	—	1 799
Sachsen: Städte	4 861,3	1 701,3	499,1	7 061,7	4 323	1 696	1 153	225	629	4 672
Sachsen: Land	4 464,2	2 653,4	204,2	7 321,8	8 659	5 155	1 930	581	98	6 322
Schleswig-Holstein	5 594,5	—	502,3	6 096,8	6 838	2 862	1 559	659	610	3 670
Hannover	6 044,1	2 637,1	317,1	8 998,3	12 428	7 900	2 444	666	428	10 735
Ostfriesland: Städte	304,8	—	—	304,8	115	75	20	16	35	429
Ostfriesland: Land	352,5	—	—	352,5	880	532	67	26	266	919
Westfalen	6 246,4	2 791,9	304,5	9 342,8	10 250	4 877	2 703	472	2 433	14 756
Hessen: Kassel	3 483,4	282,0	47,1	3 812,5	4 216	2 755	617	439	767	3 220
Nassau für Gebäude	4 169,0	—	—	4 169,0	2 730	1 045	903	389	673	4 583
Nassau für Mobil- liar	—	179,2	54,4	233,6	301	126	71	0	3	1 128
Rheinprovinz *)	9 515,8	4 361,5	986,5	14 863,8	14 495	6 953	5 129	473	2 271	20 569
Hohenzollern	261,8	—	—	261,8	295	310	1	10	1	328
Preußen *)	79 673,5	22 468,8	4 202,7	106 345,0	112 694	63 109	28 032	6 273	10 701	98 569
Bayern *)	26 901,6	—	—	26 901,6	26 968	16 064	3 277	1 451	8 937	35 750
Bayer. Vers.-Verband	—	1 067,4	90,3	1 157,7	969	660	34	33	1 290	4 895
Freistaat Sachsen für Gebäude	20 122,3	—	—	20 122,3	16 781	7 775	2 682	1 922	3 103	11 055
Freistaat Sachsen für Mobil- liar	—	1 656,6	366,4	2 023,0	1 540	439	674	99	168	738
Württemberg	10 252,0	—	—	10 252,0	8 919	7 368	1 234	673	317	8 792
Baden	10 086,6	—	—	10 086,6	8 972	7 100	1 362	350	1 745	22 114
Thüringen	6 519,4	742,3	—	7 261,7	7 263	4 784	1 281	380	435	9 675
Hessen: Darmstadt	4 891,0	—	—	4 891,0	3 116	1 255	459	383	1 418	8 896
Hamburg	6 292,7	—	—	6 292,7	3 093	1 360	684	392	951	12 510
Mecklenburg: Städte Rostock: Ritterschaft	1 386,3	776,3	—	2 162,6	3 712	3 072	436	4	175	899
Mecklenburg: Domanial	574,8	0,2	—	575,0	1 192	1 812	79	7	—	—
Oldenburg	1 182,9	—	—	1 182,9	2 193	1 262	181	145	836	2 568
Braunschweig für Gebäude	2 083,7	—	—	2 083,7	1 723	1 542	373	125	197	2 618
Braunschweig für Mobil- liar	—	243,6	53,6	297,2	416	103	115	18	167	455
Anhalt	1 401,1	139,8	14,7	1 555,6	1 092	678	167	73	256	1 930
Bremen	250,6	83,6	—	334,2	303	63	12	—	297	1 692
Lippe-De- tmold	525,7	67,8	8,1	601,6	780	349	116	139	121	868
Lübeck	420,7	—	—	420,7	177	27	37	13	108	815
Deutsches Reich *)	172 564,9	27 246,4	4 735,8	204 547,1	201 903	118 822	41 235	12 480	31 222	224 839
Im Jahre 1929 *)	169 608,8	26 231,8	3 953,3	199 793,9	180 463	136 565	39 929	12 037	7 227	173 106

*) Ohne Saargebiet. — ¹⁾ Reserven. — ²⁾ Einschl. Mobil-
liar. — ³⁾ Für alle Versicherungs-
zweige. — ⁴⁾ Ausschl. Beitrags-
senkung um 10 vH. — ⁵⁾ Einschl. Unfall-,
Haftpflicht- und Kaskoversicherung. — ⁶⁾ Einschl. des Beitrags zur
Zentralkasse. — ⁷⁾ Direktgeschäft
einschl. Hagelversicherung.

XIV. Gesund
A. Das berufsmäßig tätige Heil- und
nach dem Stande

Länder und Landesteile	Ärzte							Zahnärzte (auch als Arzt approbierte) ⁵⁾		Apotheker und Apothekenhilfspersonal				
	im ganzen ¹⁾	dav. weiblich	Fachärzte ⁴⁾				Augenkrankheiten	Ohren-, Hals- u. Nasenkrankheiten	staatlich geprüfte	nicht staatlich geprüfte	approbierte Besitzer, Pächter u. Verwalter	angestellte approbierte Apotheker	Assistenten	Praktikanten
			Chirurgie einsch. Orthopädie, Chirug. u. Frauenkrankheit.	Frauenkrankheiten u. Geburtshilfe	Haut- und Geschlechtskrankheiten									
Prov. Ostpreußen	1 069	68	93	40	40	32	36	238	179	413	221	80	67	97
Stadt Berlin	6 653	604	345	261	404	160	193	1 222	441	1 945	524	584	320	227
Prov. Brandenburg	1 528	67	73	31	27	32	40	307	387	482	307	116	101	82
» Pommern	1 021	50	52	36	31	25	31	265	252	274	176	85	75	92
» Grenzmark Posen-Westpreußen	138	7	6	3	2	3	3	36	27	77	36	8	9	15
» Niederschlesien	2 239	125	120	95	73	51	69	465	421	522	345	218	119	160
» Oberschlesien	648	20	31	29	15	16	21	148	91	136	136	41	60	76
» Sachsen	2 064	92	111	62	78	56	69	414	430	332	346	160	135	141
» Schleswig-Holstein	951	44	46	25	33	27	24	283	191	218	163	66	56	69
» Hannover	2 155	95	92	66	61	59	64	481	451	442	396	155	117	105
» Westfalen	3 085	129	179	73	113	109	127	635	420	400	519	231	165	199
» Hessen-Nassau	2 431	127	119	91	87	66	84	495	379	311	300	169	102	152
Rheinprovinz	5 384	251	302	218	245	186	215	1 075	777	917	825	478	256	342
Hohenzollern	31	—	1	—	—	—	—	7	8	7	10	3	1	2
Preußen	29 397	1 679	1 570	1 030	1 209	822	976	6 071	4 454	6 476	4 304	2 394	1 583	1 747
Bayern rechts d. Rh. (Pfalz)	5 071	261	290	161	170	147	157	882	1 023	747	757	492	182	198
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	543	30	33	16	17	21	19	98	191	101	109	54	12	31
Bayern	5 614	291	323	177	187	168	176	980	1 214	848	857	546	194	229
Sachsen	3 529	211	162	115	158	101	104	739	770	752	449	373	181	157
Württemberg	1 843	129	108	54	51	55	41	357	604	86	358	144	93	86
Baden	1 970	112	93	67	68	49	42	352	516	370	299	126	119	137
Thüringen	1 059	66	53	25	28	32	25	238	237	129	184	53	38	59
Hessen	1 117	59	49	33	32	27	38	217	298	69	135	70	74	98
Hamburg	1 533	137	54	59	92	36	45	410	170	564	122	140	73	60
Mecklenb.-Schwerin	498	24	20	15	12	12	14	106	68	79	79	36	14	29
Oldenburg	277	13	14	7	5	4	8	56	90	40	64	17	15	22
Braunschweig	372	9	15	17	16	10	12	85	82	33	62	30	21	29
Anhalt	223	12	11	8	6	8	9	46	41	31	43	22	10	22
Bremen	448	23	23	23	26	16	18	100	172	11	40	47	19	20
Lippe	112	6	5	4	2	4	4	20	29	8	19	5	8	6
Lübeck	135	7	13	8	7	6	7	34	20	11	17	7	14	6
Mecklenb.-Strelitz	70	2	4	2	1	2	2	18	14	18	14	5	3	7
Schaumburg-Lippe	26	2	2	—	—	1	1	7	7	—	7	2	—	3
Deutsches Reich ^{2) 3)}	48 223	2 782	2 519	1 644	1 900	1 353	1 522	9 836	8 786	9 525	7 053	4 017	2 459	2 717

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Im In- oder Ausland approbierte, einsch. sämtlicher in Krankenanstalten und Ambulatorien aller Art oder 166 (133 m., 33 w.) Nicht-Staatsangehörige. — ³⁾ Nur im Inland approbierte. — ⁴⁾ Im Inland approbierte oder im Ausland geprüfte. — ⁵⁾ staatlich geprüften und den nicht staatlich geprüften Zahnärzten sind 3 590 (3 207 m., 383 w.) zur Behandlung bei Krankenkassen die pharmazeutische Prüfung noch nicht abgelegt. — ⁶⁾ Einsch. der Krankenpflege ausübenden Gemeindegewerkschaften. — ⁷⁾ Ohne die beschäftigten und der nebenberuflich als Desinfektor tätigen Personen. — ⁸⁾ Darunter 357 (333 m., 24 w.) nicht staatlich anerkannte.

B. Heilanstalten
1. Allgemeine
a. Reich

(Für die Jahre 1913 bis 1922 »Medizinalstatistische Mitteilungen aus dem Reichsgesundheitsamte.

Jahre	Anstalten ¹⁾		Betten		Verpflegte Kranke ²⁾		Verpflegungstage		auf 1 000 Einw. ³⁾ kamen		
	öffentliche	private	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	in öffentlichen Anstalten	in privaten Anstalten	Betten	verpflegte Kranke ⁴⁾	
										männl.	weibl.
Allgemeine Krankenhäuser											
1913 ...	2 356	1 753	177 468	109 560	1 533 552	902 126	41 384 895	25 955 826	4,3	42,9	30,0
1926 ...	2 952	811	303 837	41 436	2 740 394	347 571	80 147 834	9 711 752	5,5	51,5	46,9
1927 ...	2 964	838	314 019	44 310	2 970 937	397 744	83 515 537	10 908 254	5,7	55,9	50,8
1928 ...	2 988	854	327 491	46 769	3 186 692	438 607	87 654 525	11 652 912	5,9	59,5	54,6
1929 ...	3 044	850	343 636	46 331	3 392 750	450 066	91 932 853	11 347 264	6,1	62,8	57,5
1930 ...	3 043	864	352 938	48 506	3 505 264	455 505	92 355 461	11 860 991	6,2	60,0	57,0
Anstalten für Geisteskranke, Epileptiker, Idioten, Schwachsinnige und Nervenranke											
1913 ...	226	320	124 377	40 331	180 277	59 306	41 729 836	11 945 678	2,5	3,9	3,2
1926 ...	251	150	129 565	19 045	219 517	33 276	43 344 147	5 467 520	2,4	4,5	3,6
1927 ...	256	148	135 431	19 678	235 586	36 011	45 711 883	5 966 660	2,5	4,8	3,8
1928 ...	258	149	141 952	20 831	250 584	39 461	47 752 557	6 425 957	2,6	5,1	4,0
1929 ...	290	125	153 819	15 009	272 415	33 256	51 866 435	4 239 863	2,6	5,4	4,2
1930 ...	297	121	161 402	13 913	277 471	30 473	54 022 240	4 172 858	2,7	5,4	4,2

¹⁾ Soweit die Anstalten berichtet haben. Von den privaten Anstalten berichten nur solche mit 11 und mehr Betten. — ²⁾ Krankenbestand sind mithin zwei- oder mehrfach gezählt. Bei den Entbindungsanstalten sind nur die Entbundenen, nicht die Neugeborenen gezählt.

heitspflege

Pflegepersonal im Deutschen Reich*)

vom 31. Dezember 1931

Hebammen		Bader, Heilgehilfen, Krankengymnastinnen, Masseure				Krankenpflegepersonen ¹⁰⁾			Säuglings- (und Kleinkinder-) pflegerinnen ¹¹⁾		Wochen- (bett-) pflegerinnen	Desinfektoren ¹²⁾	Sonstige Heil- und Pflegepersonen ¹⁴⁾	Auf 10000 der Bevölkerung entfallen				
Anstalts- und Bezirks- hebammen	son- stige	staat- lich aner- kannte	nicht staat- lich aner- kannte	Angehörige eines kon- fessionellen Kranken- pflege- verbandes	sonstige staat- lich aner- kannte	sonstige nicht staatlich aner- kannte	staat- lich aner- kannte	nicht staat- lich aner- kannte	Arzte	Zahnärzte				Apotheker	Hebammen	Krankenpflege- personen		
29	909	112	206	1 646	768	690	51	6	10	119	178	4,0	1,0	2,0	4,1	13,4		
145	734	518	866	1 960	4 795	2 678	164	96	115	196	1 564	16,4	2,8	3,3	3,0	21,8		
35	881	181	247	1 528	832	3 297	47	25	16	243	448	5,9	1,2	2,4	3,6	22,0		
32	656	75	125	1 082	402	1 368	36	38	35	148	171	6,2	1,3	2,2	3,5	14,4		
2	137	16	10	212	73	165	8	3	8	30	19	4,0	1,0	1,9	4,0	13,0		
38	1 059	109	280	2 902	1 660	1 250	75	41	73	198	688	6,9	1,4	2,6	3,4	17,9		
27	555	42	24	1 568	202	435	65	41	47	83	112	4,4	1,0	2,1	3,9	14,9		
66	1 287	163	339	1 941	913	2 028	133	129	85	233	658	6,1	1,2	2,3	4,0	14,4		
14	553	57	120	745	697	1 310	44	58	66	108	361	6,1	1,8	2,2	3,7	17,8		
68	1 504	114	222	2 144	614	1 731	62	19	82	193	562	6,5	1,5	2,3	4,7	18,6		
51	2 130	152	245	6 922	1 269	1 724	214	97	82	378	1 062	6,0	1,2	2,2	4,3	19,4		
57	1 389	123	129	2 615	936	869	62	5	20	163	561	9,7	2,0	2,9	5,7	17,6		
151	2 582	314	642	10 177	2 279	2 887	180	174	77	563	1 711	7,1	1,4	2,5	3,8	20,3		
2	73	—	—	102	—	25	1	—	3	3	1	4,2	1,0	2,2	10,2	17,4		
717	14 449	1 976	3 455	35 544	15 440	20 457	1 142	732	719	2 658	8 096	7,4	1,5	2,5	3,8	18,0		
56	3 078	1 500	630	7 686	2 311	1 630	372	373	76	642	1 012	7,6	1,3	2,4	4,7	17,5		
8	511	137	44	825	478	356	23	17	3	156	63	6,6	1,0	2,0	3,3	17,1		
64	3 589	1 637	674	8 511	2 789	1 986	395	390	79	798	1 075	7,4	1,3	2,4	4,8	17,4		
1 228	13	172	861	1 046	3 443	2 022	178	58	91	598	1 915	6,9	1,5	2,3	2,4	12,8		
1 542	137	80	217	3 269	652	937	143	86	117	171	470	7,0	1,3	2,6	6,3	18,4		
1 544	357	69	307	3 091	1 664	592	160	54	94	222	466	8,2	1,5	2,8	7,9	22,4		
24	743	119	141	482	775	638	45	15	14	144	264	6,4	1,4	2,0	4,6	11,4		
794	107	55	124	928	874	716	120	83	31	56	111	8,0	1,6	2,7	6,5	18,1		
48	83	276	177	593	3 146	787	63	133	125	140	1 162	12,4	3,3	3,2	1,1	36,7		
276	49	19	65	272	473	332	82	45	25	42	44	7,1	1,5	2,3	4,6	15,4		
201	—	10	14	492	117	131	9	31	5	36	83	4,8	1,0	2,0	3,5	12,8		
219	—	20	23	166	210	124	18	2	16	51	86	7,3	1,7	2,8	4,3	9,8		
141	1	19	33	171	199	15	12	1	—	65	52	6,1	1,3	2,7	3,9	10,6		
13	41	104	12	533	403	134	58	92	95	12	132	12,9	2,9	3,6	1,6	30,8		
91	7	5	4	217	196	54	—	—	7	18	25	6,5	1,2	2,2	5,7	27,3		
2	21	6	42	23	102	162	7	4	13	11	29	9,9	2,5	3,2	1,7	21,0		
33	19	3	6	47	52	28	6	6	4	10	7	6,2	1,6	2,6	4,6	11,2		
29	1	3	1	12	—	1	—	—	1	3	14	5,3	1,4	2,5	6,2	2,7		
6 966	19 617	4 575	6 156	55 397	30 535	29 116	2 438	1 732	1 436	5 035	14 031	7,4	1,5	2,5	4,7	17,8		

bei Privatärzten tätigen Ärzten. — *) Darunter 260 (233 m., 27 w.) im Ausland geprüfte. — **) Von den im Inland approbierten Ärzten sind 79 (66 m., 13 w.) im Ausland geprüfte. — *) Darunter 158 (128 m., 28 w.) im Ausland staatlich geprüfte. Von den im Ausland zugelassen. — *) Darunter 258 (255 m., 3 w.) Pächter und 1 638 (1 582 m., 56 w.) Verwalter. — **) Davon haben 1 369 (900 m., 469 w.) nur in der Säuglings- oder Kleinkinderfürsorge beschäftigten Personen. — **) Einschl. der in Desinfektions- oder Krankenanstalten be- **) Sonstige nicht approbierte, mit der Behandlung Kranker sich berufsmäßig befassende Personen, wie Laienbehandler, Kurpfuscher usw.

stalten
Übersicht
im ganzen

Bd. 21 u. 22. Für die Jahre 1923 bis 1926 Bd. 336 u. 360 der Statistik des Deutschen Reichs*)

Jahre	Anstalten ¹⁾		Betten		Verpflegte Kranke ²⁾		Verpflegungstage		auf 1 000 Einw. ³⁾ kamen		
	öffent- liche	private	in öffentlichen	in privaten	in öffentlichen	in privaten	in öffentlichen	in privaten	Betten	verpflegte Kranke ²⁾	
			Anstalten	Anstalten	Anstalten	Anstalten	männl.	weibl.			
Augenheilstätten											
1913 ...	50	112	2 876	2 734	35 333	27 145	763 473	581 913	0,1	1,1	0,8
1926 ...	60	69	3 560	1 297	37 561	10 167	797 924	190 906	0,1	0,9	0,7
1927 ...	61	67	3 553	1 295	37 802	10 328	800 464	194 763	0,1	0,9	0,6
1928 ...	62	67	3 553	1 317	38 555	10 778	829 653	207 503	0,1	0,9	0,7
1929 ...	64	69	3 576	1 404	36 861	11 804	797 414	240 802	0,1	0,9	0,6
1930 ...	64	70	3 554	1 398	36 275	11 779	799 917	234 737	0,1	0,9	0,6
Entbindungsanstalten											
1913 ...	81	32	4 310	747	59 624	11 338	1 108 453	156 463	0,3	—	4,6
1926 ...	136	60	6 782	1 016	108 001	15 104	1 726 539	192 521	0,5	—	7,6
1927 ...	147	65	7 046	1 137	111 820	17 041	1 754 375	229 242	0,5	—	7,8
1928 ...	156	112	7 571	1 637	119 956	22 413	1 844 960	274 876	0,6	—	8,6
1929 ...	170	116	8 135	1 568	133 698	20 107	1 965 447	253 394	0,6	—	9,2
1930 ...	184	131	8 457	1 752	134 757	22 003	2 042 102	263 466	0,6	—	9,4

am 1. Januar und Krankenzugang im Laufe des Jahres. Kranke, deren Verpflegungszeit sich über zwei oder mehrere Jahre erstreckt, *) Bei den Entbindungsanstalten auf 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.

1. Allgemeine Übersicht
b. Nach Ländern und Landesteilen im Jahre 1930

Länder und Landesteile	Zahl der Anstalten ²⁾				Zahl der Betten				Auf je 10 000 Einwohner ³⁾ kamen Betten			
	Allgemeine Kranken- häuser	Irren- anstal- ten	Augen- heil- anst.	Ent- bin- dungs- anstal- ten	Allgemeine Kranken- häuser	Irren- anstal- ten	Augen- heil- anstal- ten	Ent- bin- dungs- anstal- ten	Allgemeine Kranken- häuser	Irren- anstal- ten	Augen- heil- anstal- ten	Ent- bin- dungs- anstal- ten
Prov. Ostpreußen.....	124	9	6	4	9 461	6 913	213	211	41,4	50,5	0,9	41,8
Stadt Berlin.....	192	19	16	38	31 064	9 107	470	1 762	71,6	21,0	1,1	398,6
Prov. Brandenburg.....	143	21	2	5	15 517	12 875	43	82	60,7	50,4	0,2	18,7
» Pommern.....	104	9	3	9	8 545	5 274	103	213	43,6	26,9	0,5	57,1
» Grenzmark Pos.-Westpr.	13	1	—	1	1 014	785	—	44	29,7	23,0	—	62,2
» Niederschlesien.....	245	29	7	29	21 438	8 682	247	502	66,6	27,0	0,8	82,3
» Oberschlesien.....	77	8	1	4	6 117	3 268	19	104	42,2	22,6	0,1	27,5
» Sachsen.....	158	17	8	17	14 601	8 521	218	392	43,4	25,3	0,6	64,3
» Schleswig-Holstein.....	91	19	1	5	8 251	4 730	89	191	53,7	30,8	0,6	73,3
» Hannover.....	205	18	6	17	17 003	7 968	128	609	51,8	24,3	0,4	102,2
» Westfalen.....	354	28	11	13	45 444	15 007	287	541	89,9	29,7	0,6	53,7
» Hessen-Nassau.....	151	31	5	16	16 710	9 709	233	543	66,7	38,7	0,9	132,9
Rheinprovinz ¹⁾	468	59	13	30	62 612	22 527	585	1 291	83,5	30,0	0,8	96,6
Hohenzollern.....	7	1	—	—	366	183	—	—	50,3	25,2	—	—
Preußen ¹⁾	2 332	269	79	188	258 143	115 549	2 635	6 485	65,4	29,3	0,7	92,0
Bayern ¹⁾	588	35	17	42	40 845	13 787	658	965	54,1	18,3	0,9	64,0
Sachsen.....	226	21	7	16	24 396	11 880	256	800	48,1	23,4	0,5	102,7
Württemberg.....	177	26	10	21	15 484	8 106	375	550	59,0	30,9	1,4	116,3
Baden.....	208	13	2	6	17 289	6 048	209	135	72,9	25,5	0,9	30,1
Thüringen.....	87	7	4	1	7 410	2 039	193	55	44,9	12,4	1,2	19,1
Hessen.....	90	13	7	27	9 127	4 460	246	420	66,2	32,4	1,8	170,2
Hamburg.....	42	2	2	6	13 360	5 510	175	353	108,5	44,8	1,4	208,8
Mecklenburg-Schwerin..	45	5	3	1	2 184	1 212	112	53	31,5	17,5	1,6	40,8
Oldenburg.....	33	7	—	1	3 078	1 108	—	90	54,3	19,5	—	74,9
Braunschweig.....	25	4	2	1	2 575	1 197	57	105	50,6	23,5	1,1	128,1
Anhalt.....	18	4	—	—	1 814	1 040	—	—	50,2	28,8	—	—
Bremen.....	14	3	1	3	3 114	990	36	156	90,2	28,7	1,0	258,9
Lippe.....	8	3	—	1	1 209	879	—	20	71,5	52,0	—	62,8
Lübeck.....	2	2	—	1	772	1 200	—	22	56,9	88,5	—	107,2
Mecklenburg-Strelitz....	10	2	—	—	523	310	—	—	46,4	27,5	—	—
Schaumburg-Lippe.....	2	—	—	—	121	—	—	—	25,0	—	—	—
Deutsches Reich 1930 ¹⁾	3 907	418	134	315	401 444	175 315	4 952	10 209	62,4	27,3	0,8	88,8
Dagegen 1929.....	3 894	415	133	286	389 967	168 828	4 980	9 703	61,0	26,4	0,8	83,0

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Soweit die Anstalten berichtet haben. Von den privaten Anstalten berichten nur solche mit 11 und mehr Betten. — ³⁾ Bei den Entbindungsanstalten auf 10 000 Geburtsfälle.

2. Entbindungen in den Entbindungsanstalten im Deutschen Reich 1927 bis 1930

Zahl der Entbundenen	1927	1928	1929	1930	Auf je 1000 in den Anstalten Entbundene			
					1927	1928	1929	1930
Überhaupt	128 861	142 369	153 805	156 760	1 000,0	1 000,0	1 000,0	1 000,0
darunter:								
bei standesamtlich meldepflichtiger Geburt.....	113 632	123 445	132 712	135 368	881,8	867,1	862,9	863,5
» Fehlgeburt.....	15 229	18 924	21 093	21 392	118,2	132,9	137,1	136,5
an Kindbettfieber erkrankt.....	3 053	3 578	3 024	3 252	23,7	25,1	19,7	20,7
» » gestorben.....	270	297	378	293	2,1	2,1	2,5	1,9
mittels geburtshilflicher Operation entbunden.....	24 467	29 083	31 245	32 409	189,9	204,3	203,1	206,7
davon gestorben	419	528	506	491	3,3	3,7	3,3	3,1

C. Erkrankungen an übertragbaren, polizeilich meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1930

(Seit 1925 nach den endgültigen Ergebnissen der Jahresstatistik zusammengestellt im Reichsgesundheitsamt)

Länder und Landesteile	Zahl der gemeldeten Krankheitsfälle an																
	Fleckfieber	Pocken	Rückfallfieber	Scharlach	Diphtherie	Genickstarre, übertragbar	Spinale Kinderlähmung ¹⁾	Typhus, Paratyphus ²⁾	Fleisch-, Fisch-, u. Wurstvergiftung ³⁾	Ruhr, übertragbar	Bißverletz. durch tolle od. tollwutverdächtig. Tiere ⁴⁾	Tollwut (nur isschlich ausgebroch. Fälle)	Milzbrand	Rotz	Trichinose ⁵⁾	Kinderbetter nach standesamtl. meldepflichtiger Geburt u. nach Folgegebur	Körnerkrankheit (Trachom) ⁶⁾
Prov. Ostpreußen	—	—	—	3 669	2 981	17	72	541	70	55	10	—	1	—	1	399	420
Stadt Berlin	—	—	—	4 977	5 072	33	37	580	103	435	—	—	—	—	1	153	32
Prov. Brandenburg	—	—	—	2 873	1 590	18	34	378	72	50	4	—	4	—	—	353	90
Pommern	—	—	—	2 316	1 233	11	28	392	137	79	—	—	6	—	—	403	34
Grenzm. Pos.-Westpr.	—	—	—	359	282	3	7	63	18	23	—	—	—	—	—	69	31
Niederschlesien	—	—	—	3 325	4 077	23	17	450	81	122	40	—	6	—	—	507	162
Oberschlesien	—	—	1	1 467	3 143	12	10	176	26	42	4	—	—	—	—	237	132
Sachsen	—	—	—	3 771	6 632	39	42	532	180	114	2	—	13	—	1	409	46
Schleswig-Holstein	—	—	—	1 692	882	13	21	169	104	23	—	—	12	—	—	230	27
Hannover	—	—	—	3 790	2 143	21	49	932	105	67	2	—	14	—	—	361	44
Westfalen	—	—	—	10 269	9 822	127	124	949	386	237	—	—	10	—	—	673	116
Hessen-Nassau	—	—	—	3 012	2 877	20	22	376	21	50	—	—	4	—	—	231	17
Rheinprov. u. Hohenzollern	—	1	—	9 308	12 553	107	226	1 196	188	371	—	—	8	—	—	626	76
Preußen	—	2	—	50 842	53 341	444	691	6 735	1 494	1 668	62	—	78	—	3	4 666	1 217
Bayern	—	—	—	3 609	4 422	66	233	849	99	425	12	—	13	—	—	761	31
Sachsen	—	—	—	5 217	3 312	45	86	286	43	106	30	—	5	—	—	611	30
Württemberg	—	—	—	1 770	2 111	9	—	181	95	14	—	—	3	—	83	149	6
Baden	—	—	—	1 253	1 524	22	195	162	23	25	—	—	4	—	—	178	4
Thüringen	—	—	—	1 042	918	10	29	171	7	19	—	—	15	—	—	121	7
Hessen	—	—	—	1 212	698	15	42	151	—	24	—	—	6	—	—	158	8
Hamburg	—	—	—	1 777	2 044	22	9	299	19	26	—	—	13	—	1	144	16
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	1 228	445	11	20	228	4	75	—	—	2	—	1	59	52
Oldenburg	—	—	—	352	212	5	6	112	—	18	—	—	5	—	—	13	1
Braunschweig	—	—	—	613	387	3	5	94	1	3	—	—	—	—	—	34	15
Anhalt	—	—	—	288	461	3	3	47	4	3	—	—	1	—	—	32	2
Bremen	—	—	—	939	468	7	3	88	—	7	—	—	—	—	—	42	9
Lippe	—	—	—	285	74	1	13	47	—	9	—	—	—	—	—	21	5
Lübeck	—	—	—	131	70	—	2	26	—	3	—	—	—	—	—	6	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	63	51	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	6	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	29	14	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Deutsches Reich 1930	—	2	—	70 650	70 552	663	1 337	9 492	1 789	2 425	108	—	145	—	95	7 001	1 407
1931 ⁷⁾	1	—	1	46 980	56 628	581	1 469	7 315	1 272	2 596	108	—	117	—	2	5 555	960
Dagegen 1929	1	2	—	95 909	50 636	959	1 132	13 284	1 609	3 472	132	1	1 185	—	15	6 884	1 482
1928	—	2	—	122 225	46 905	823	975	11 881	1 361	3 395	318	2	252	1	1	7 626	1 936
1927	6	4	1	91 883	33 890	830	3 768	11 442	3 765	3 161	214	—	211	—	10	6 785	1 979
1925	3	24	4	40 557	36 769	758	380	17 367	1 615	4 706	1 505	10	173	1	8	7 765	2 810
1913	7	98	2	104 420	117 821	255	1 037	12 431	826	635	257	7	236	2	8	7 155	14 237

¹⁾ Spinale Kinderlähmung in Oldenburg seit 12. Oktober 1927, in Braunschweig seit 11. Oktober 1927 meldepflichtig. — ²⁾ Für Schaumburg-Lippe nur Typhus. — ³⁾ Anzeigepflicht von Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftungen in Mecklenburg-Schwerin seit 1. Januar 1916 aufgehoben und ab 15. Januar 1929 wieder eingeführt. — ⁴⁾ In Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — ⁵⁾ In Sachsen seit 11. Dezember 1930, in Mecklenburg-Schwerin seit 15. Januar 1929 meldepflichtig. — ⁶⁾ In Sachsen seit 15. März 1929 anzeigepflichtig; in Bremen außerdem bei Auswanderern 1913: 2220 und 1914: 426 Fälle. — ⁷⁾ Vorläufige Zahlen aus Reichsgesundheitsblatt 1932 Nr. 4, S. 62.

D. Die Ergebnisse der Schutzpockenimpfungen¹⁾ im Deutschen Reich 1910, 1913, 1920 und 1925 bis 1929

Jahr	Zahl der vorzustellenden Impflinge	Von der Impfung befreite Personen ²⁾	Impfpflichtige					Von je 100 vorzustellenden Impfungen wurden			Von je 100 Geimpften wurden		
			insgesamt	davon				von der Impfung befreit	der Impfung vor-schrifts-widrig entzogen	ärztl. zur-ück-ge-stellt	mit	ohne od. mit un-bekanntem	
				der Impfung vor-schrifts-widrig entzogen	auf Grund ärztlicher Zeugnisse zurück-gest.	aus and. Gründen ungeimpft geblieben ³⁾	mit						ohne und mit unbe-kanntem ⁴⁾
a. Erstimpfungen													
1910 ..	1 928 335	60 470	1 867 865	36 798	187 880	18 290	1 570 342	54 555	3,1	1,9	9,7	96,6	3,4
1913 ..	1 854 758	52 899	1 801 859	32 551	190 553	20 309	1 511 464	46 962	2,9	1,8	10,3	97,0	3,0
1920 ..	1 191 619	26 046	1 165 573	37 089	126 462	24 107	942 717	35 198	2,2	3,1	10,6	96,4	3,6
1925 ..	1 435 438	38 386	1 397 052	60 452	166 798	28 966	1 082 570	58 266	2,7	4,2	11,6	94,9	5,1
1926 ..	1 451 946	38 199	1 413 747	53 107	173 896	25 616	1 101 552	59 576	2,6	3,7	12,0	94,9	5,1
1927 ..	1 407 920	34 500	1 373 420	44 751	174 110	28 181	1 071 314	55 064	2,5	3,2	12,4	95,1	4,9
1928 ..	1 347 967	31 666	1 316 301	44 296	177 906	26 018	1 011 433	56 648	2,3	3,3	13,2	94,7	5,3
1929 ..	1 367 742	31 896	1 336 146	46 624	177 944	27 521	1 018 218	65 839	2,3	3,5	13,3	93,9	6,1
b. Wiederimpfungen													
1910 ..	1 479 349	6 093	1 473 256	4 833	21 554	9 068	1 361 309	76 492	0,4	0,3	1,5	94,7	5,3
1913 ..	1 554 714	6 041	1 548 673	4 280	24 369	9 546	1 441 194	69 284	0,4	0,3	1,6	95,4	4,6
1920 ..	1 466 550	27 272	1 439 278	11 107	25 059	19 666	1 290 406	85 242	1,9	0,8	1,7	93,9	6,1
1925 ..	1 401 334	9 312	1 392 022	10 171	25 704	24 941	1 249 684	85 522	0,7	0,7	1,7	93,7	6,3
1926 ..	1 354 704	7 582	1 347 322	7 983	23 293	21 369	1 221 046	73 631	0,5	0,6	1,7	94,3	5,7
1927 ..	1 061 587	5 339	1 056 248	5 086	19 730	17 628	953 273	59 731	0,5	0,6	1,9	94,1	5,9
1928 ..	791 928	4 180	787 748	5 088	18 756	13 153	704 162	46 589	0,5	0,6	2,4	93,8	6,2
1929 ..	698 080	3 698	694 382	4 166	15 792	11 347	615 997	47 090	0,5	0,6	2,3	92,9	7,1

¹⁾ Ohne die Impfungen bei Heer und Marine, bei einreisenden ausländischen Arbeitern und ohne die Außerordentlichen, in besonderen Bedarfsfällen angeordneten Impfungen. — ²⁾ Impfbefreiungen werden hauptsächlich durch bereits in den Vorjahren mit Erfolg durchgeführte Impfungen, selten durch überstandene Pockenerkrankungen herbeigeführt. — ³⁾ Hauptsächlich, weil die Impfpflichtigen nicht anzufinden oder zufällig ortsabwesend waren, oder den Besuch einer die Impfpflicht bedingenden Lehranstalt abgebrochen hatten. — ⁴⁾ Der Erfolg blieb unbekannt, weil die Personen nicht zur Nachschau erschienen sind.

E. Die Ergebnisse der Reichsgebrechlichenzählung 1925/26

1. Gesamtzahl der Gebrechlichen

(Band 419 der Statistik des Deutschen Reichs)

Table with 5 main columns: Länder, Blinde, Taubstumm und Ertaubte, Körperlich-Gebrechliche, Geistig-Gebrechliche, Gebrechliche insgesamt. Rows include states like Preußen, Bayern, Sachsen, etc., and a summary for 'Deutsches Reich'.

Auf je 10 000 Einwohner *)

Table with 5 main columns: Länder, Blinde, Taubstumm und Ertaubte, Körperlich-Gebrechliche, Geistig-Gebrechliche, Gebrechliche insgesamt. Rows include states and a summary for 'Deutsches Reich'.

*) Einschl. Waldeck. — *) Ohne Saargebiet. — *) Die Mehrfach-Gebrechlichen sind bei jedem ihrer Gebrechen gezählt: die Gesamtzahl der Gebrechlichen ist daher kleiner als die Summe der nach den Leidensarten gegliederten Gebrechlichen. — *) Wohnbevölkerung nach dem endgültigen Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1925.

2. Die Mehrfach-Gebrechlichen

Zahl der Mehrfach-Gebrechlichen

Complex table with multiple columns for different types of disabilities (Blindheit, Taubstummheit, etc.) and rows for various states and the German Reich, including a final summary row with totals.

*) Einschl. Waldeck. — *) Ohne Saargebiet. — *) Darunter 6 männliche und 5 weibliche auch noch als geistig-gebrechlich gezählte Personen.

F. Leibesübungen

1. Vereine und ihre Mitglieder am Jahresanfang 1932*)

Bezeichnung der Verbände	Vereine	Mitglieder		darunter					
				über 21 Jahre alt		15—21 Jahre alt		weniger als 15 Jahre alt	
		insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
Turn- und Sportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutsche Turnerschaft	12 852	1 583 649	423 854	644 957	109 657	269 035	119 448	669 657	194 749
Allgemeiner Deutscher Turnerbund	400	40 000	.	.	.	.	.	.	.
Turnergilde im Deutschenationalen Handlungsgehilfenverband	265	55 000	—	—	—	—	—	—	—
Reichsverband für Frauenturnen in kath. Vereinen	4 120	260 000	.	.	.	.	.	.	.
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiter-Turn- und Sportbund	7 182	742 148	195 272	305 532	42 612	209 682	47 891	226 934	104 769
Freie Verbände									
Deutscher Turnerbund	825	112 079	36 365	63 287	13 541	9 340	3 639	39 452	19 185
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Post-Sportvereine	99	45 000	12 500	31 000	7 000	10 000	4 000	4 000	1 500
Bund der Deutschen Reichsbahn-Turn- und Sportvereine	272	51 966	12 405	34 577	7 358	11 274	3 012	6 115	2 035
Leicht- und Schwerathletik									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutsche Sportbehörde für Leichtathletik	5 358	618 520	62 060	359 740	29 760	258 780	32 300	—	—
Deutscher Athletiksportverband von 1891	860	121 151	3 909	93 639	2 033	27 512	1 876	—	—
Reichsverband für Amateurboxen	390	48 000	—	—	—	25 000	—	—	—
Reichsverband für Jiu-Jitsu	20	500	.	.	.	.	.	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiter Athletenbund Deutschlands	820	42 000	1 000	27 000	1 000	15 000	—	—	—
Freie Verbände									
Verband Deutscher Faustkämpfer	6	427	—	417	—	10	—	—	—
Wassersportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutscher Schwimmverband	868	122 425	43 025	63 525	20 825	24 200	8 775	34 700	13 425
» Ruderverband	1 112	121 280	.	.	.	22 998	.	—	—
» Kanuverband	550	36 000	.	.	.	.	.	—	—
» Segler-Verband	159	20 000	.	.	.	.	.	—	—
» Seglerbund	122	5 897	.	.	.	654	.	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Freier Seglerverband	53	2 733	39	2 410	33	323	6	—	—
Spielverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutscher Fußballbund	7 277	935 923	—	—	—	220 027	.	—	—
» Rugby-Fußball-Verband	72	20 000	—	—	—	6 000	—	—	—
» Tennisbund	1 080	119 411	.	.	.	19 706	.	—	—
» Hockeybund	513	30 853	8 891	22 533	5 868	8 320	2 023	—	—
» Golfverband	35	6 362	2 373	6 097	2 272	265	101	—	—
Freie Verbände									
Überschlesischer Spiel- und Eislaufverband	545	21 874	3 513	7 156	940	11 888	2 048	2 830	525
Radfahrer- und Maschinen-Sportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Bund Deutscher Radfahrer	2 500	75 000	—	—	—	10 000	—	—	—
Deutscher Rad- und Motorradfahrer-Verband »Concordia»	979	26 014	.	.	.	5 630	.	—	—
Deutscher Luftfahrerverband	742	52 338	.	.	.	9 930	.	—	—
Automobileclub von Deutschland	60	25 000	.	.	.	.	.	—	—
Allgemeiner Deutscher Automobileclub	1 400	135 000	.	.	.	.	.	—	—
Deutscher Motorradfahrerverband	749	31 000	.	.	.	.	.	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiter-Rad- und Kraftfahrer-Bund Solidarität	5 117	310 517	49 196	241 548	33 660	54 172	11 263	14 797	4 273
Freie Verbände									
Vereinigung Deutscher Radsport-Verbände	2 345	80 059	—	67 449	—	12 610	—	—	—
Deutscher Kraftboot-Verband	25	792	7	728	7	64	—	—	—
» Motoryacht-Verband	17	1 412	.	.	.	.	.	—	—

*) Nach Mitteilung des »Deutschen Reichsausschusses für Leibesübungen« bzw. der »Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege« für die ihnen angeschlossenen Verbände; im übrigen nach Angabe der einzelnen »freien Verbände«.

1. Vereine und ihre Mitglieder am Jahresanfang 1932*)

Bezeichnung der Verbände	Vereine	Mitglieder							
		darunter							
		über 21 Jahre alt		15—21 Jahre alt		weniger als 15 Jahre alt			
insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zu- sammen	darunter weiblich	zu- sammen	darunter weiblich		
Wintersportverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutscher Skiverband		124 023	.	.	.	40 983	.	—	—
„ Eislaufverband	166	16 000	.	.	.	.	.	—	—
„ Boberverband	12	400	.	.	.	.	.	—	—
„ Rodelbund	35	1 500	.	.	.	.	.	—	—
Freie Verbände									
Deutscher Wintersportverband	191	7 704	.	.	4 573	.	2 853	.	278
Wanderverbände									
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Touristen-Verein »Die Naturfreunde«	948	100 400	37 500	62 100	20 900	24 800	10 300	13 500	6 300
Freie Verbände									
Deutsche Freischar	700	8 000	—	900	—	4 300	—	2 800	—
Adler und Falken	302	3 351	1 285	688	299	1 645	648	1 018	338
Nerother Wandervogel	—	2 000	—	400	—	1 200	—	400	—
Jugendverbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen									
Deutsche Jugendkraft, Reichsverband für Leibesübungen in katholischen Vereinen	5 987	699 870	.	.	.	.	.	.	.
»Eichenkreuz« Verband für Leibesübungen in den evangelischen Jungmännernbünden Deutschlands ..	7 204	224 601	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige Verbände									
Deutscher Reichsausschuß für Leibesübungen ¹⁾									
Deutscher Fechterbund	49	1 720	.	.	.	.	.	.	.
Reichsverband Deutscher Kleinkaliber-Schützenverbände	6 054	304 000	1 580	213 000	1 150	91 000	430	—	—
Deutsches Kartell für Jagd- und Sportschießen	1 200	97 800	250	77 200	250	20 600	—	—	—
Deutscher Schützenbund	1 930	63 389	.	.	.	.	.	.	.
Verband der Schießvereine deutscher Jäger	15	14 000	.	.	.	.	.	.	.
Vereinigung der ländl. Reit- und Fahrvereine Deutschlands	2 000	60 000	.	.	.	.	.	.	.
Deutscher Keglerbund	743	91 665	7 249	91 484	7 249	181	—	—	—
Zentralkommission für Arbeitersport und Körperpflege									
Arbeiterschützenbund Deutschlands	132	5 903	485	4 625	362	1 183	101	95	22
Deutscher Arbeiter-Keglerbund	587	5 803	309	.	.	.	.	.	.
Arbeiter-Anglerbund	147	6 500	—	.	.	.	.	.	.
Freie Verbände									
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Anglerbünde	9	23 500	—	18 800	—	4 700	—	—	—

*) Anmerkung siehe S. 409. — 1) Zahlen für 1931.

2. Verleihung des Turn- und Sportabzeichens und des Reichsjugendabzeichens

(Mitgeteilt vom Deutschen Reichsausschuß für Leibesübungen)

Rechnungs- jahre (1. 4.—31. 3.)	Das Turn- und Sportabzeichen wurde verliehen										Das Reichsjugendabzeichen wurde verliehen				
	an Männer				an Frauen				überhaupt				an		zu- sammen
	in			zu- sammen	in			zu- sammen	in			zu- sammen	männl.	weibl.	
	Bronze	Silber	Gold		Bronze	Silber	Gold		Bronze	Silber	Gold					Jugendliche
1913	204	—	27	231	—	—	—	—	204	—	27	231	—	—	—
1914	941	—	91	1 032	—	—	—	—	941	—	91	1 032	—	—	—
1919	988	—	49	1 037	—	—	—	—	988	—	49	1 037	—	—	—
1920	1 055	99	16	1 170	—	—	—	—	1 055	99	16	1 170	—	—	—
1921	3 922	420	101	4 443	182	6	1	189	4 104	426	102	4 632	—	—	—
1922	7 346	590	204	8 140	637	29	8	674	7 983	619	212	8 814	—	—	—
1923	5 050	440	132	5 622	571	10	10	591	5 621	450	142	6 213	—	—	—
1924	7 799	529	145	8 473	809	18	7	834	8 608	547	152	9 307	—	—	—
1925	9 053	397	131	9 581	932	15	1	948	9 985	412	132	10 529	1 830	—	1 830
1926	16 888	728	226	17 842	1 447	31	4	1 482	18 335	759	230	19 324	5 814	—	5 814
1927	19 212	797	283	20 292	1 956	50	11	2 017	21 168	847	294	22 309	7 403	—	7 403
1928	23 157	830	317	24 304	2 773	84	16	2 873	25 930	914	333	27 177	9 830	3 353	13 183
1929	39 296	1 420	479	41 195	3 999	136	26	4 161	43 295	1 556	505	45 356	12 811	4 861	17 672
1930	26 761	1 077	373	28 211	3 474	123	29	3 626	30 235	1 200	402	31 837	12 282	4 240	16 522
1931	32 608	1 273	441	34 322	4 555	381	66	5 022	37 163	1 654	527	39 344	13 426	4 850	18 276
überhaupt	194 280	8 600	3 015	205 895	21 335	883	199	22 417	215 615	9 483	3 214	228 312	63 396	17 304	80 700

XV. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Fürsorge

Ergebnisse der Reichsstatistik der öffentlichen Fürsorge

a. Bezirksfürsorgeverbände

1. Die unterstützten Hilfsbedürftigen:

a) In den Ländern und Landesteilen im Rechnungsjahr 1930/31

Länder und Landesteile	Zahl der laufend bar in offener Fürsorge unterstützten Parteien										In geschlossener Fürsorge und in Familien untergebrachte Personen			
	am 31. Dezember 1930										am 30. Juni 1930		am 31. März 1930	
	Kriegs- be- schä- digte usw.	Sozial- rentner	Klein- rentner usw.	Wohl- fahrts- erwerbs- lose	Arbeits- lose mit Zusatz- unter- stützung	Sonstige Hilfsbe- dürftige	im ganzen	auf 1000 Einwohner	am 30. Juni 1930	am 31. März 1930	vorübergehend		dauernd	
											1930/31	1929/30	1930/31	1929/30
Prov. Ostpreußen	1 013	22 500	17 699	18 871	726	26 479	87 288	38,7	73 699	81 073	30 660	27 832	12 376	10 287
Stadt Berlin ¹⁾	3 783	72 537	49 502	113 981	16 092	56 895	312 790	77,7	252 037	225 818	161 490	168 578	35 666	47 847
Prov. Brandenburg	795	31 644	15 413	22 747	1 163	29 443	101 205	39,0	81 889	78 949	26 055	21 806	9 628	8 907
Pommern	404	18 657	12 361	9 972	2 148	15 561	59 103	31,5	51 351	56 373	18 900	16 501	6 924	6 948
Grenzmark Pos.- Westpr.	194	3 354	1 902	1 851	34	3 605	10 940	32,9	9 739	9 725	2 492	2 378	920	708
Niederschlesien	1 341	39 498	20 958	51 692	5 997	32 921	152 407	48,7	124 572	128 986	41 120	41 499	17 071	15 308
Oberschlesien	197	13 722	6 307	15 785	709	15 527	52 247	37,9	41 636	44 151	14 714	13 226	3 935	2 926
Sachsen	1 485	45 140	16 830	58 530	1 456	25 819	149 260	46,5	120 989	118 863	44 915	42 772	13 062	11 656
Schlesw.-Holstein	833	21 102	11 718	21 119	722	12 524	68 018	44,8	56 420	57 678	23 960	22 356	12 894	11 790
Hannover	1 228	27 952	14 119	28 262	2 874	22 473	96 908	30,4	78 815	79 610	40 553	37 660	12 385	10 450
Westfalen	2 691	37 067	8 007	66 555	8 779	40 440	163 539	34,2	117 163	118 764	101 297	85 347	18 849	19 206
Hessen-Nassau	2 839	22 608	9 659	37 745	6 055	18 294	97 200	39,6	82 616	85 652	43 154	42 660	9 597	8 801
Rheinprovinz	5 897	59 090	17 750	106 651	17 415	68 745	275 548	37,8	215 901	222 524	168 057	162 036	38 789	39 581
Hohenzollern	6	302	545	20	12	265	1 150	16,0	1 078	1 077	200	185	269	172
Preußen	22 706	415 173	202 770	553 781	64 182	368 991	1 627 603	42,6	1 307 905	1 309 243	717 567	684 836	192 363	194 587
Bayern r. d. Rh.	3 974	53 887	26 714	51 791	2 656	40 313	179 335	27,8	146 443	147 835	71 811	62 870	35 136	31 421
Bayern l. d. Rh.	699	7 573	2 493	10 884	1 580	5 094	28 323	30,4	24 159	22 601	8 423	7 049	2 785	2 735
Bayern	4 673	61 460	29 207	62 675	4 236	45 407	207 658	28,1	170 602	170 436	80 234	69 919	37 921	34 156
Sachsen	5 262	61 564	27 752	99 224	8 994	49 364	252 160	50,5	191 181	185 581	75 834	78 257	42 135	39 280
Württemberg ¹⁾	5 722	16 067	12 653	6 284	5 004	7 453	53 183	20,6	44 811	47 705	17 438	15 605	20 028	19 001
Baden	3 052	18 714	10 164	17 795	5 010	20 681	75 416	32,6	61 726	59 453	34 667	34 563	23 472	21 178
Thüringen	156	14 042	7 381	20 890	464	8 001	50 934	31,7	40 448	42 682	13 400	13 181	7 943	7 869
Hessen	435	16 174	5 802	19 521	2 322	6 692	50 946	37,8	42 673	42 981	19 110	19 010	9 540	8 877
Hamburg	998	12 178	2 917	21 077	3 317	16 880	57 367	49,8	41 946	40 736	64 403	45 617	12 479	12 304
Mecklb.-Schwerin ..	36	5 897	3 761	3 866	153	9 376	23 089	34,3	20 125	21 682	7 232	5 833	6 209	5 668
Oldenburg	82	3 984	1 804	2 841	618	3 390	12 719	23,3	10 346	12 045	4 884	4 478	4 577	4 446
Braunschweig	—	7 634	2 081	6 573	122	4 370	20 780	41,4	17 311	18 632	5 272	4 909	3 242	2 744
Anhalt	688	3 910	1 850	6 205	936	2 267	15 856	45,2	12 307	13 179	3 513	3 310	1 795	1 360
Bremen ¹⁾	647	3 073	1 076	5 867	1 362	1 930	13 955	41,2	10 377	9 920	8 344	7 751	5 885	5 866
Lippe	15	1 070	583	917	88	986	3 659	22,4	2 944	2 626	1 320	1 071	779	746
Lübeck ¹⁾	167	1 587	706	1 001	1 056	201	4 718	36,9	4 429	4 060	4 117	3 968	2 004	1 752
Mecklb.-Strelitz ...	64	1 140	828	917	161	1 214	4 324	39,2	3 639	3 713	1 169	1 386	992	2 477
Schaumburg-Lippe	5	591	245	85	3	280	1 209	25,2	1 089	1 091	236	140	123	125
Deutsches Reich	44 708	644 258	311 580	829 519	98 028	547 483	2 475 576	30,7	1 983 859	1 985 765	1 058 740	993 834	371 487	362 436

b) Nach Fürsorgegruppen in den Rechnungsjahren 1927/28 bis 1931/32

Gruppen der Hilfsbedürftigen	Laufend in offener Fürsorge unterstützte Parteien am									
	31.7.1927	31.3.1928	31.7.1928	31.3.1929	31.7.1929	31.3.1930	30.6.1930	31.12.1930	30.9.1931	31.3.1932
	Parteien in 1 000									
Kriegsbeschädigte usw.	75,5	84,4	62,7	71,1	50,5	57,9	39,8	44,7	35,6	36,5
Sozialrentner	576,5	601,4	609,6	627,3	614,0	629,3	624,9	644,3	609,3	574,4
Kleinrentner usw.	332,3	332,9	340,8	339,2	331,9	330,2	317,6	311,6	292,3	283,9
Wohlfahrtsverwiesene			145,0	209,3	182,9	387,7	476,1	829,5	1 322,1	1 168,1
Arbeitsl. m. Zusatzunterstützung	589,4	664,7	15,8	31,7	32,8	66,5	51,3	98,0	151,9	219,6
Sonstige Hilfsbedürftige			460,2	502,3	467,0	514,1	474,2	547,5	510,6	591,2
Insgesamt	1 571,7	1 683,3	1 634,1	1 780,9	1 679,0	1 985,8	1 983,9	2 475,6	2 921,8	3 875,7

¹⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband. — ²⁾ Einschl. schwebender Fälle.

a. Bezirksfürsorgeverbände

2. Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge im Rechnungsjahr 1930/31

a. In den Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Kosten der offenen und geschlossenen Fürsorge					Von den laufenden Barleistungen entfallen auf						Fürsorgekosten auf 1 Einwohner
	im ganzen	darunter für				Kriegs- beschä- digte usw.	Sozial- rent- ner	Klein- rent- ner usw.	Wohl- fahrts- er- werbs- lose	Arbeits- lose mit Zusatz- unter- stützung	son- stige Hilfs- bedürf- tige	
		laufende	einmalige	Sach- leistungen	geschlossene Fürsorge u. Familien- pflege								Barunterstützungen	in 1000 R.M.	in v H	R.M.
Prov. Ostpreußen	36 940,3	25 169,7	2 486,0	3 082,2	6 202,4	0,2	14,3	29,5	32,5	0,4	23,1	16,37
Stadt Berlin ¹⁾	239 362,9	135 299,5	13 054,6	27 949,0	63 059,8	0,9	17,5	22,6	43,0	1,4	14,6	59,48
Prov. Brandenburg	38 112,1	26 108,2	2 021,4	2 391,3	7 591,2	0,7	22,1	24,0	30,9	1,2	21,1	14,70
» Pommern	25 923,9	16 385,8	1 666,6	3 070,3	4 801,2	1,0	18,9	31,6	24,4	2,2	21,9	13,60
» Grenz-Pos.-Wpr.	3 280,4	2 278,7	251,0	155,5	595,2	0,5	17,7	25,2	28,4	0,3	27,9	9,87
» Niederschlesien ..	67 836,7	48 009,4	3 230,8	5 060,2	11 536,3	0,5	15,2	16,1	47,7	1,7	18,8	21,66
» Oberschlesien	17 884,6	12 076,0	1 374,4	1 331,0	3 103,2	0,5	16,0	16,2	43,1	0,6	23,6	12,97
» Sachsen	71 916,1	52 808,0	2 738,3	5 484,0	10 885,8	0,9	19,7	13,9	52,2	0,5	12,8	21,94
» Schlesw.-Holstein	39 741,7	25 555,2	1 224,4	4 298,8	8 663,3	0,7	19,6	19,6	42,1	0,5	17,5	26,16
» Hannover	50 132,8	33 850,3	2 598,2	3 826,0	9 858,3	1,3	18,4	18,6	40,2	1,5	20,0	15,71
» Westfalen	104 023,4	66 294,3	3 609,9	14 557,9	19 561,3	0,6	15,0	5,3	54,6	2,0	22,5	21,74
» Hessen-Nassau ...	67 040,8	47 322,8	3 407,4	5 218,9	11 091,7	1,6	14,6	9,8	50,9	2,6	20,5	27,33
Rheinprovinz	200 472,2	124 382,7	7 874,2	26 235,2	41 980,1	1,2	13,8	6,9	51,8	2,6	23,7	27,52
Hohenzollern	451,0	236,6	19,7	24,7	170,0	0,8	15,3	51,7	2,3	0,5	29,4	6,28
Preußen	963 118,9	615 777,2	45 556,9	102 685,0	199 099,8	0,9	16,5	15,4	46,1	1,7	19,4	25,23
Bayern r. d. Rh.	96 956,6	56 919,2	5 939,4	13 878,1	20 219,9	1,8	22,0	19,4	36,8	0,7	19,3	15,04
Bayern l. d. Rh.	15 648,4	9 861,0	772,7	2 862,9	2 151,8	1,4	15,5	9,4	58,7	2,0	13,0	16,79
Bayern	112 605,0	66 780,2	6 712,1	16 741,0	22 371,7	1,7	21,1	17,9	40,0	0,9	18,4	15,26
Sachsen	151 777,4	100 477,7	6 126,5	11 709,7	33 463,5	2,1	17,1	13,2	48,9	3,1	15,6	30,39
Württemberg ¹⁾	36 061,8	19 424,7	1 768,1	1 665,5	13 203,5	5,3	25,3	34,7	13,9	8,3	12,5	13,98
Davon Landesfürsorge- verband	1 303,6	177,5	34,6	—	1 091,5	23,1	0,5	5,1	—	—	71,3	—
Baden	49 328,0	24 358,5	1 694,5	6 958,8	16 316,2	4,0	20,9	19,9	37,7	2,3	15,2	21,33
Thüringen	25 350,0	15 313,8	690,7	1 584,3	7 761,2	0,1	16,9	19,4	50,1	0,5	13,0	15,77
Hessen	39 053,7	24 102,6	2 192,3	3 467,9	9 290,9	0,3	21,7	11,4	52,4	1,3	12,9	28,99
Hamburg	56 439,3	31 308,7	2 631,1	8 101,4	14 398,1	1,3	16,3	5,9	41,4	3,7	31,4	48,97
Mecklbg.-Schwerin ..	11 099,6	6 160,9	500,9	1 116,8	3 321,0	0,1	18,7	28,7	26,8	0,3	25,4	16,47
Oldenburg	8 489,6	4 046,3	240,3	1 278,1	2 924,9	0,2	22,3	19,3	38,5	2,9	16,8	15,57
Braunschweig	11 116,7	7 128,5	253,1	866,1	2 869,0	—	27,4	14,0	36,2	0,5	21,9	22,15
Anhalt	6 912,2	5 115,5	313,7	603,1	879,9	0,5	14,4	14,3	56,2	1,3	13,3	19,69
Bremen ¹⁾	13 792,7	6 222,8	426,9	2 962,9	4 180,1	3,4	17,9	9,2	48,0	5,4	16,1	40,70
Lippe	1 956,5	1 081,1	114,0	42,4	719,0	0,2	17,3	23,7	27,8	3,4	27,6	11,96
Lübeck ¹⁾	3 971,7	1 930,5	88,2	450,4	1 502,6	1,6	20,6	21,8	29,0	22,2	4,8	31,04
Mecklbg.-Strelitz ..	1 846,3	1 012,8	148,8	117,7	567,0	1,7	19,6	33,4	26,5	0,8	18,0	16,74
Schaumburg-Lippe ..	582,8	358,7	62,1	19,3	142,7	0,6	40,0	35,0	10,4	0,2	13,8	12,13
Deutsches Reich	493 502,2	930 600,5	69 520,2	160 370,4	333 011,1	1,3	17,5	15,6	44,9	2,0	18,7	23,93
Rechnungsjahr 1929/30	1 162 988,6	639 420,6	206 012,6	517 555,4	1,5	24,5	23,0	26,0	2,0	23,0	18,83	
» 1928/29 ²⁾	1 052 569,7	581 433,8	199 161,4	271 974,5	1,4	23,7	26,4	20,7	1,6	24,2	16,87	

b. Nach Fürsorgegruppen und Unterstützungsart

Gruppen der Hilfsbedürftigen	Laufende Barleistungen		Einmalige Barleistun- gen und Sachleistungen		Geschlossene Fürsorge und Familienpflege		Fürsorgekosten insgesamt	
	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30	1930/31	1929/30
	in 1000 R.M.							
Kriegsbeschädigte und Gleichgestellte ..	11 757,7	9 805,5			23 170,3			42 061,3
Sozialrentner	162 406,9	156 538,7			21 009,5			213 824,3
Kleinrentner und Gleichgestellte	145 640,2	147 155,5			10 925,9			172 065,7
Wohlfahrtsverweblöse	417 630,8	165 991,5						
Arbeitslose mit Zusatzunterstützung ..	18 845,0	12 984,8						
Sonstige Hilfsbedürftige	174 319,9	146 944,7						
Insgesamt	930 600,5	639 420,6	229 890,6	200 533,7	333 011,1	317 555,4	493 502,2	1 162 988,6

¹⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband. — ²⁾ Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — ³⁾ Einschl. 5 478 900 R.M. für Wochenfürsorge.

a. Bezirksfürsorgeverbände
3. Geschlossene Fürsorge und Unterbringung in Familien

Länder und Landesteile	Vortübergehende Unterbringung				Dauernde Unterbringung				Zusammen im Rechnungsjahr	
	in Erholungsheimen und Heilstätten	in Krankenhäusern usw. (ohne Entbindungsheime)	in Entbindungsheimen (-stationen) Wöchnerinnenheimen usw.	in sonstigen Einrichtungen oder in Familien	von Krüppeln, Blinden, Taubstummen, Epileptikern, Geisteskranken, Idioten		von Alten, Siechen und sonstigen Personen			
					in geschlossener Fürsorge	in Familien	in geschlossener Fürsorge	in Familien	1930/31	1929/30

a. Personen

Prov. Ostpreußen	5 999	21 731	628	2 302	8	164	4 158	8 046	43 056	38 119
Stadt Berlin ¹⁾	25 697	92 497	9 509	33 787	15 601	—	20 065	—	197 156	216 425
Prov. Brandenburg	6 943	15 812	224	3 076	11	81	3 532	6 004	35 683	30 713
Pommern	4 245	11 331	1 109	2 215	48	56	3 259	3 561	25 824	23 449
Grenzm.-Posen-Westpr.	1 102	1 275	29	86	1	3	415	501	3 412	3 086
Niederschlesien	7 882	28 228	717	4 293	64	35	10 196	6 776	58 191	56 807
Oberschlesien	5 021	7 996	213	1 484	4	284	2 277	1 370	18 649	16 152
Sachsen	10 816	28 133	1 906	4 060	232	5	5 897	6 928	57 977	54 428
Schleswig-Holstein	4 611	13 041	719	5 689	111	34	5 077	7 672	36 854	34 146
Hannover	13 270	21 187	1 512	4 584	109	47	6 572	5 655	52 936	48 110
Westfalen	33 476	60 146	2 414	5 261	75	92	13 710	4 972	120 146	104 553
Hessen-Nassau	14 153	23 430	1 372	4 399	315	14	5 271	3 997	52 751	51 461
Rheinprovinz	43 603	106 463	4 536	13 655	347	77	30 132	8 233	206 846	201 617
Hohenzollern	62	128	5	5	—	7	134	128	469	357
Preußen	176 780	431 398	24 493	84 896	16 926	899	110 695	63 843	909 930	879 423
Bayern r. d. Rh.	10 873	53 084	715	7 439	1 751	284	16 173	16 928	106 947	94 291
Bayern l. d. Rh.	770	7 137	73	443	184	51	1 163	1 387	11 208	9 784
Bayern	11 343	60 221	788	7 882	1 935	335	17 336	18 315	118 155	104 075
Württemberg	26 796	38 294	1 694	9 050	13 118	27	15 300	13 690	117 969	117 537
Sachsen	4 289	9 993	189	2 967	7 264	216	7 996	4 552	37 466	34 606
Baden	8 272	21 749	1 341	3 305	5 249	123	8 575	9 525	58 139	55 741
Thüringen	2 110	9 072	235	1 983	2 838	22	2 767	2 316	21 343	21 050
Hessen	6 235	11 702	261	912	3 130	87	2 916	3 407	28 550	27 887
Hamburg	16 776	24 326	2 865	20 436	—	—	7 302	5 177	76 882	57 921
Mecklbg.-Schwerin	1 929	4 228	32	1 043	1 250	55	1 928	2 976	13 441	11 501
Oldenburg	1 683	2 403	77	721	1 217	154	1 524	1 682	9 461	8 924
Braunschweig	965	3 672	192	443	1 206	7	1 370	659	8 514	7 653
Anhalt	993	2 279	120	121	41	7	917	830	5 308	4 670
Bremen ¹⁾	394	5 349	422	2 179	1 636	359	1 583	2 307	14 229	13 617
Lippe	468	644	30	178	403	289	83	83	2 099	1 817
Lübeck ¹⁾	812	2 398	297	610	513	—	844	647	6 121	5 720
Mecklbg.-Strelitz	144	917	12	96	202	10	223	557	2 161	3 863
Schaumbg.-Lippe	15	116	1	104	84	—	38	1	359	265
Deutsches Reich	260 004	628 761	33 049	136 926	57 012	2 305	181 603	130 567	1 430 227	1 356 270
Rechnungsjahr 1929/30	284 614	551 516	28 075	129 429	58 077	2 796	176 123	125 440	—	—
" 1928/29 ²⁾	316 243	498 461	32 971	112 331	50 922	1 894	191 367	107 210	1 311 399	—

b. Aufwand in 1000 R.M.

Prov. Ostpreußen	535,1	2 220,5	40,4	218,7	5,2	28,2	1 496,2	1 658,1	6 202,4	5 427,1
Stadt Berlin ¹⁾	2 923,1	17 324,6	705,1	7 316,5	19 451,5	—	15 259,0	—	63 059,8	64 735,0
Prov. Brandenburg	1 141,9	2 939,5	19,8	473,4	5,0	16,1	1 592,9	1 402,6	7 591,2	6 577,4
Pommern	587,5	1 633,8	51,2	351,6	25,2	19,8	1 295,4	836,7	4 801,2	4 614,5
Grenzm.-Posen-Westpr.	126,0	192,6	3,8	14,2	0,2	1,2	166,9	90,5	595,2	579,8
Niederschlesien	787,8	5 297,0	64,9	353,2	33,5	15,5	3 698,8	1 285,6	11 536,3	11 081,0
Oberschlesien	482,1	1 139,9	14,1	179,5	1,6	7,2	1 031,3	247,5	3 103,2	2 414,6
Sachsen	1 570,8	4 174,2	212,5	510,5	159,1	1,6	2 728,9	1 528,2	10 885,8	10 272,0
Schleswig-Holstein	608,1	2 526,1	126,9	443,5	62,6	8,6	2 938,9	1 948,6	8 663,3	7 984,4
Hannover	1 744,1	3 082,5	143,5	448,9	60,9	15,3	3 002,5	1 360,6	9 858,3	9 102,9
Westfalen	3 730,0	7 290,5	260,7	687,3	43,6	22,5	6 407,7	1 119,0	19 561,3	17 576,6
Hessen-Nassau	1 421,1	4 148,5	67,5	961,9	293,5	5,1	2 721,9	1 472,5	11 091,7	11 107,8
Rheinprovinz	5 634,5	16 086,9	393,4	1 298,1	202,5	24,5	15 915,1	2 425,0	41 980,1	40 397,0
Hohenzollern	13,7	9,6	0,6	0,7	—	1,7	115,3	28,4	170,0	161,8
Preußen	21 305,8	68 066,2	2 184,4	13 257,7	20 344,4	167,3	58 370,9	15 403,1	199 099,8	192 033,9
Bayern r. d. Rh.	1 538,5	6 538,8	61,5	856,0	82,6	71,5	6 680,4	3 843,6	20 219,9	19 129,5
Bayern l. d. Rh.	111,6	885,4	8,3	36,1	117,7	16,2	621,9	354,6	2 151,8	1 890,0
Bayern	1 450,1	7 424,2	69,8	892,1	947,3	87,7	7 302,3	4 198,2	22 371,7	21 019,5
Württemberg	3 491,7	7 334,9	426,1	1 458,8	9 255,8	13,5	8 523,3	2 959,4	33 463,5	31 549,3
Sachsen	672,9	1 497,2	15,0	517,6	5 471,8	63,1	3 992,9	973,0	13 203,5	12 355,2
Baden	1 358,9	3 575,3	109,9	736,8	4 218,6	37,3	4 452,6	1 826,8	16 316,2	15 477,7
Thüringen	404,9	1 553,3	26,2	301,2	3 196,9	10,6	1 611,1	657,0	7 761,2	7 707,4
Hessen	978,4	1 666,9	24,1	217,3	3 609,0	32,3	2 046,3	716,6	9 290,2	8 252,3
Hamburg	3 025,3	5 345,3	154,3	572,7	—	—	4 212,2	1 088,3	14 398,1	13 036,9
Mecklbg.-Schwerin	313,3	450,7	3,1	86,5	952,5	15,6	845,0	654,3	3 321,0	3 183,8
Oldenburg	161,0	383,2	9,0	76,6	1 147,6	55,8	664,5	427,2	2 924,9	2 764,6
Braunschweig	177,4	772,5	9,3	118,1	992,9	3,3	622,9	172,6	2 869,0	2 811,4
Anhalt	127,1	299,8	15,6	22,8	31,7	0,6	269,0	113,3	879,9	791,4
Bremen ¹⁾	74,7	981,8	45,8	316,6	1 205,3	167,4	830,5	558,0	4 180,1	4 044,0
Lippe	39,9	106,7	2,9	38,4	351,3	1,6	156,6	21,6	719,0	683,9
Lübeck ¹⁾	90,2	281,0	76,6	36,2	469,7	—	334,8	214,1	1 502,6	1 182,2
Mecklbg.-Strelitz	41,8	83,6	2,8	8,1	198,9	2,0	97,3	132,5	567,0	539,4
Schaumbg.-Lippe	5,3	20,2	0,3	10,0	83,4	—	23,1	0,4	142,7	125,8
Deutsches Reich	33 718,7	99 842,8	3 175,2	18 667,5	52 477,1	658,1	94 355,3	30 116,4	330 011,1	317 555,4
Rechnungsjahr 1929/30	37 707,0	86 567,0	2 747,3	18 627,4	51 265,1	2 057,1	87 336,3	31 246,4	—	—
" 1928/29 ²⁾	39 878,6	77 593,7	2 954,7	10 751,6	32 797,2	688,0	83 701,2	23 709,6	271 974,5	—

¹⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband. — ²⁾ Ohne Landesfürsorgeverband Berlin.

a. Bezirksfürsorgeverbände

4. Gesamtausgaben der Bezirksfürsorgeverbände (BFV.) und Jugendämter
im Rechnungsjahr 1930/31

Länder und Landesteile	Gesund- heitliche Für- sorge	Wirt- schaft- liche Fürsorge	Öffent- liche Ju- gend- hilfe	Pfle- ge- risches Per- sonal	Erstattungen			Zuschüsse bzw. Beiträge		Sonstige Leistun- gen	Ver- wal- tungs- kosten	X Ausgaben insgesamt
					im ganzen	darunter an		an eigene Ein- rich- tungen	an die freie Wohlfahrts- pflege und an Versiche- rungsträger			
						BFV.	LFV.						des eigenen Landes
in 1000 R.M.												
Prov. Ostpreußen	4 643	32 298	605	828	4 754	840	3 905	1 571	753	114	3 185	48 749
Stadt Berlin ¹⁾	27 678	211 685	2 104	3 825	1 156	928	70	40 825	2 590	357	27 203	317 423
Prov. Brandenburg	5 507	32 605	691	978	6 240	1 196	5 010	3 683	549	185	3 479	53 918
» Pommern	3 752	22 172	407	713	3 804	672	3 093	1 854	282	176	3 178	36 336
» Grenzmark Posen- Westpreußen	519	2 762	133	109	584	111	471	311	106	4	472	4 998
» Niederschlesien	8 910	58 927	573	1 041	5 826	818	4 771	3 200	851	579	6 929	86 637
» Oberschlesien	2 424	15 460	668	364	2 469	245	2 214	1 141	304	255	2 079	25 165
» Sachsen	8 799	63 117	1 094	1 885	6 379	931	5 260	3 957	498	625	5 037	91 391
» Schleswig-Holstein ..	4 927	34 815	471	893	4 754	916	3 537	3 361	451	132	3 068	52 890
» Hannover	7 176	42 956	1 100	1 671	6 243	756	5 272	3 976	609	530	4 165	68 426
» Westfalen	16 644	87 379	2 551	2 568	10 763	1 273	9 440	6 581	1 146	1 219	11 966	140 817
» Hessen-Nassau	7 892	59 149	780	1 322	6 218	386	5 729	2 310	470	251	6 741	85 131
Rheinprovinz	33 893	166 580	5 399	4 724	21 090	2 062	18 979	14 790	2 682	1 307	18 971	269 435
Hohenzollern	34	417	10	18	147	1	141	—	5	2	30	661
Preußen	132 797	830 322	16 583	20 939	80 226	11 134	67 892	87 579	11 295	5 736	96 502	1 281 978
Bayern rechts des Rheins ..	12 434	84 523	507	1 634	4 395	1 385	2 872	7 164	844	642	8 160	120 303
Bayern links des Rheins ..	2 017	13 632	91	245	788	206	480	446	117	71	878	18 284
Bayern	14 450	98 155	598	1 879	5 183	1 591	3 352	7 611	961	713	9 038	138 587
Sachsen	16 912	134 865	1 805	3 058	1 662	1 045	337	15 082	2 868	629	13 123	190 004
Württemberg	2 794	31 964	1 004	714	1 172	407	707	2 951	1 476	208	3 610	45 894
Baden	6 819	42 509	700	643	593	471	1	4 205	595	394	4 442	60 900
Thüringen	2 471	22 879	321	895	346	191	16	980	624	559	2 059	31 133
Hessen	4 313	34 741	106	418	285	143	—	2 114	158	93	2 190	44 416
Hamburg	10 935	45 504	312	1 469	4 650	86	4 033	9 411	1 325	273	6 537	80 416
Mecklbg.-Schwerin ..	1 144	9 956	100	271	289	172	13	666	162	227	950	13 770
Oldenburg	769	7 721	103	200	114	42	8	323	102	124	444	9 899
Braunschweig	1 393	9 724	105	205	263	93	1	319	21	44	632	12 705
Anhalt	614	6 299	106	252	1 302	28	1 202	589	110	57	623	9 953
Bremen	1 994	11 799	178	279	210	75	—	742	12	10	963	16 186
Lippe	193	1 763	22	78	85	11	44	87	31	40	214	2 512
Lübeck ¹⁾	633	3 339	—	123	65	—	—	363	57	19	402	5 000
Mecklbg.-Strelitz	221	1 626	13	37	64	15	7	48	5	31	140	2 184
Schaumburg-Lippe ..	38	545	10	6	10	1	—	9	7	18	21	663
Deutsches Reich	198 489	1 293 710	22 070	31 464	96 516	15 505	77 613	133 080	19 808	9 173	141 889	1 946 196
Rechnungsjahr 1929/30 ..	176 663	962 556	47 098	31 353	86 797	13 140	70 832	154 650	19 358	12 565	132 136	1 623 178
» 1928/29 ²⁾	161 758	871 121	45 208	28 487	70 389	12 687	55 134	135 937	13 739	12 217	124 098	1 463 053

1) Einschließlich Landesfürsorgeverband. — 2) Ohne Landesfürsorgeverband Berlin.

b. Landesfürsorgeverbände

1. Zahl der Unterstützten und Fürsorgekosten im Rechnungsjahr 1930/31

Landesfürsorgeverbände	Geisteskranke, Geisteschwache		Taubstumme, Ertaubte		Blinde		Krüppel		Sonstige Gebrechliche oder Kranke		Sonstige Hilfsbedürftige		Fürsorge insgesamt	
	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.	Personen	Aufwand in 1000 R.M.
Ostpreußen.....	7 349	5 389,7	65	36,4	349	398,5	2 192	1 521,3	344	139,2	—	—	10 299	7 485,1
Brandenburg.....	6 994	3 990,0	259	214,0	238	230,0	1 122	1 092,0	3 290	1 840,0	6 416	750,0	18 319	6 116,0
Pommern.....	4 104	1 567,9	20	14,6	103	83,5	629	370,3	199	111,3	2 953	469,2	8 008	2 616,8
Grenzmark Pos.-Westpr.	857	805,3	30	25,1	21	26,5	272	192,9	16	11,1	243	56,9	1 439	1 117,4
Niederschlesien.....	9 488	8 430,4	323	149,3	243	287,2	2 224	1 169,6	142	71,4	487	12,7	12 907	10 120,6
Oberschlesien.....	3 517	3 544,6	226	155,0	125	107,7	850	615,1	—	—	3 583	436,5	8 301	4 858,9
Sachsen.....	6 504	6 631,3	267	139,8	263	184,2	2 132	1 365,3	—	—	240	13,2	9 406	8 333,8
Schleswig-Holstein.....	5 400	4 643,4	15	9,7	41	30,7	404	330,8	—	—	127	67,3	5 987	5 081,9
Herzogtum Lauenburg..	120	132,1	2	1,9	4	3,2	23	14,5	6	5,5	5 170	60,4	5 325	217,6
Hannover.....	6 912	6 389,5	201	119,6	112	76,5	1 804	800,0	524	404,5	18 048	1 234,6	27 601	9 024,7
Westfalen.....	14 380	12 460,7	441	263,5	350	205,7	4 429	3 041,8	407	253,4	6 308	807,2	26 315	17 032,3
Kassel (Bez.-Verband)..	2 934	2 940,0	156	77,4	60	58,9	415	200,4	111	52,8	1 757	383,1	5 433	3 712,6
Wiesbaden (Bez.-Verb.)	4 801	4 827,6	130	55,3	108	102,3	1 010	786,7	1	1,6	717	66,6	6 767	5 840,1
Rheinprovinz.....	23 192	22 191,8	695	498,9	529	353,3	3 383	3 968,6	270	160,4	8 397	802,7	36 466	27 975,7
Hohenzollern.....	196	183,2	8	3,1	12	6,7	25	3,9	13	10,0	196	26,5	450	233,4
Preußen¹⁾	96 748	84 127,5	2 838	1 763,6	2 558	2 154,9	20 914	15 472,8	5 323	3 061,2	54 642	5 186,9	183 023	111 766,9
Oberbayern.....	3 534	4 880,7	149	66,3	66	31,9	189	96,1	303	165,9	319	182,0	4 560	5 422,9
Niederbayern.....	1 665	1 583,5	85	32,4	39	16,7	75	60,7	111	82,4	140	34,5	2 115	1 810,2
Pfalz.....	2 025	2 427,9	73	56,2	45	47,8	199	191,6	171	184,8	66	25,4	2 879	2 933,7
Oberpfalz.....	1 287	1 195,7	91	56,4	33	18,2	96	43,4	73	85,9	659	72,7	2 239	1 472,3
Oberfranken.....	1 680	1 646,7	103	53,5	22	13,3	26	16,3	41	24,1	188	69,3	2 060	1 823,2
Mittelfranken.....	2 980	3 036,9	76	30,2	53	29,5	69	47,5	26	16,1	179	65,6	3 383	3 225,8
Unterfranken.....	1 819	1 823,4	96	25,7	50	17,7	47	28,0	23	16,8	478	162,6	2 513	2 074,2
Schwaben.....	2 510	2 401,7	148	86,2	48	31,1	92	62,3	128	78,8	346	98,8	3 272	2 758,9
Bayern	17 500	18 996,5	821	406,9	356	206,2	793	545,9	876	654,8	2 375	710,9	22 721	21 521,2
Konstanz.....	106	85,2	5	1,9	3	1,6	3	1,5	42	17,2	237	45,2	396	152,6
Villingen.....	24	9,6	2	1,1	—	—	1	0,4	67	25,6	234	10,8	318	47,5
Waldshut.....	12	21,0	—	—	—	—	—	—	61	65,2	1 830	31,6	1 903	117,8
Freiburg.....	69	83,8	—	—	3	2,2	10	3,7	816	117,1	146	16,0	1 044	222,8
Lörrach.....	53	59,1	—	—	—	—	—	—	135	35,0	346	59,3	534	153,4
Offenburg.....	19	15,1	—	—	1	0,5	—	—	47	3,3	59	28,1	126	47,0
Baden-Baden.....	32	32,5	1	0,8	—	—	2	0,7	15	8,1	14	2,2	64	44,3
Karlsruhe.....	39	41,1	—	—	—	—	—	—	39	24,2	—	—	78	65,3
Heidelberg.....	41	34,1	—	—	1	0,7	—	—	7	2,1	25	6,4	74	43,3
Mannheim.....	42	46,4	1	0,6	—	—	1	0,4	3	0,9	3	0,4	50	48,7
Mosbach.....	32	29,5	—	—	—	—	—	—	61	59,4	34	49,8	127	138,7
Land Baden.....	—	—	—	—	154	11,5	—	—	—	—	—	—	154	11,5
Baden	469	457,4	9	4,4	162	16,5	17	6,7	1 293	358,1	2 918	249,8	4 868	1 092,9
Thüringen.....	52	36,7	—	—	2	1,7	26	13,8	42	19,7	85	22,2	207	94,1
Hessen.....	—	—	—	—	—	—	12	1,3	—	—	502	23,3	514	24,6
Hamburg.....	6 091	7 825,9	11	5,1	132	107,3	141	127,1	—	—	—	—	6 375	8 065,4
Mecklenb.-Schwerin	166	142,4	—	—	2	0,7	10	3,8	1 813	143,8	3 065	313,5	5 055	604,2
Landesteil Oldenburg...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	29	7,3	29	7,3
• Lübeck.....	4	5,4	—	—	4	1,9	—	—	4	1,8	124	19,5	136	28,6
• Birkenfeld.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	8,9	35	8,9
Oldenburg	4	5,4	—	—	4	1,9	—	—	4	1,8	188	35,7	200	44,8
Anhalt.....	508	456,5	35	35,5	118	9,5	—	—	535	467,3	—	—	1 196	968,8
Lippe.....	25	23,8	—	—	1	1,2	1	1,6	10	6,1	9	2,6	46	35,3
Landarmenverb. Stargard	8	8,0	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1,0	11	9,0
• Ratzeburg.....	2	2,2	—	—	—	—	1	0,5	—	—	2	1,3	5	4,0
Mecklenb.-Strelitz	10	10,2	—	—	—	—	1	0,5	—	—	5	2,3	16	13,0
Schaumburg-Lippe	8	11,9	—	—	—	—	—	—	1	0,6	6	3,4	15	15,9
Deutsches Reich¹⁾	121 581	112 094,2	3 714	2 215,5	3 335	2 499,9	21 915	16 173,5	9 897	4 713,4	63 795	6 550,6	224 237	144 247,1
Darunter:														
1. Erwachsene.....	104 654		665		1 906		3 197		8 260		43 576		162 258	
1. Minderjährige.....	16 927		3 049		1 429		18 718		1 637		20 219		61 979	
2. dauernd in geschloss. Fürsorge.....	100 598		2 221		2 343		2 965		6 378		1 863		116 368	
2. vorübergehend in geschloss. Fürsorge in Außenpflege.....	17 465		1 129		712		18 429		2 446		36 779		76 960	
	3 518		364		280		521		1 073		25 153		30 909	
Rechnungsjahr 1929/30 ¹⁾	116 823	106 080,3	3 706	2 141,0	3 431	2 756,7	23 207	15 930,8	8 819	4 578,5	48 141	5 047,6	204 127	136 555,0
• 1928/29 ²⁾	132 905	118 209,7	7 441	2 084,4	3 357	2 486,3	23 752	14 714,0	9 005	4 185,4	55 887	5 769,2	232 347	147 449,0

¹⁾ Ohne Landesfürsorgeverband Berlin, dessen Angaben in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten sind. — ²⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband Berlin.

b. Landesfürsorgeverbände

2. Gesamtausgaben der Landesfürsorgeverbände (LFV.) und Landesjugendämter im Rechnungsjahr 1930/31

Landesfürsorgeverbände	Fürsorgekosten	Erstattungen		Zuschüsse bzw. Beiträge				Pflegerisches Personal	Sonstige Ausgaben	Verwaltungskosten	Ausgaben insgesamt	
		im ganzen	darunter an		an eigene Einrichtungen	an BFV. und Jugendämter	an die freie Wohlfahrts- und Versicherungs-pflege an Versicherungs-träger					für Fürsorge-maßnahmen für Schwerbeschädigte und Schwererwerbs-beschränkte
			BFV.	LFV.								
in 1000 R.M.												
Ostpreußen	7 485	905	905	—	61	312	1 083	—	—	30	1 744	11 620
Brandenburg	8 116	989	845	45	25	1 252	368	16	—	70	2 710	13 546
Pommern	2 617	3	3	—	3 857	193	178	—	—	114	604	7 566
Grenzmark Posen-Westpr.	1 117	23	20	4	223	56	60	0,3	5	48	135	1 667
Niederschlesien	10 121	1 083	1 051	—	—	617	521	29	—	37	708	13 116
Oberschlesien	4 859	220	220	—	55	131	185	6	—	18	253	5 725
Sachsen	8 334	1 607	1 445	18	410	68	465	183	—	29	1 509	12 601
Schleswig-Holstein	5 082	1 041	138	903	95	65	197	—	—	7	186	6 673
Herzogtum Lauenburg ..	218	12	3	2	—	—	—	—	—	—	11	241
Hannover	9 025	1	—	1	2 141	461	1 232	62	—	344	333	13 597
Westfalen	17 032	1 361	1 333	6	2 152	370	647	85	—	30	364	22 041
Kassel (Bez.-Verband) ..	3 713	291	264	1	1 789	251	130	13	—	21	226	6 433
Wiesbaden (Bez.-Verband)	5 840	485	485	—	59	917	349	6	5	30	222	7 912
Rheinprovinz	27 976	2 427	2 326	18	244	215	622	10	—	844	1 380	33 717
Hohenzollern	233	0,6	0,2	—	1	—	7	13	—	0,4	21	277
Preußen ¹⁾	111 767	10 449	9 037	997	11 112	4 906	6 043	422	10	1 620	10 402	156 731
Oberbayern	5 423	1 552	1 552	—	17	261	25	—	6	105	21	7 410
Niederbayern	1 810	629	500	100	—	—	—	—	1	—	5	2 445
Pfalz	2 934	477	462	—	—	162	3	—	5	17	10	3 608
Oberpfalz	1 472	248	248	—	8	54	—	—	4	—	9	1 796
Oberfranken	1 823	225	213	6	—	220	18	—	6	9	10	2 311
Mittelfranken	3 226	684	675	0,7	—	320	7	—	6	—	20	4 262
Unterfranken	2 074	297	281	—	—	278	37	—	4	—	8	2 698
Schwaben	2 759	550	541	0,1	—	90	18	—	5	7	12	3 449
Staat Bayern	—	—	—	—	78	5 079	138	36	—	55	0,7	5 387
Bayern	21 521	4 662	4 473	107	111	6 465	246	36	37	193	96	33 366
Sachsen	—	11 343	11 343	—	1 381	8 438	1 098	257	—	193	45	22 755
Württemberg	1 304	891	891	—	125	—	43	—	33	3 046	272	5 713
Konstanz	153	58	58	—	—	—	—	—	—	44	9	263
Villingen	48	6	6	—	5	1	18	—	8	43	2	130
Waldshut	118	26	26	—	2	—	16	—	—	25	3	190
Freiburg	223	90	89	—	6	20	13	—	—	56	54	462
Lörrach	153	17	8	—	—	3	2	—	2	40	29	246
Offenburg	47	43	35	—	—	—	—	—	—	28	4	123
Baden-Baden	44	25	25	—	6	—	50	—	—	84	5	193
Karlsruhe	65	140	127	—	120	39	13	—	—	69	5	481
Heidelberg	43	70	67	—	51	28	7	—	—	52	7	260
Mannheim	49	62	62	—	100	61	61	—	37	62	20	451
Mosbach	139	46	16	—	6	6	17	—	11	13	17	256
Land Baden	12	1 221	1 106	—	—	6 004	293	—	—	699	122	8 350
Baden	1 093	1 805	1 624	—	294	6 161	491	—	58	1 226	277	11 404
Thüringen	94	634	612	—	426	4 336	190	—	—	75	98	5 853
Hessen	25	701	701	—	—	4 090	296	—	—	34	78	5 224
Hamburg	8 065	48	48	—	618	621	—	—	104	—	505	9 962
Mecklenb.-Schwerin.	604	406	363	—	1 788	659	165	—	38	3	145	3 808
Landestell Oldenburg ...	7	8	8	—	88	151	75	7	—	10	25	371
• Lübeck	29	3	—	—	—	8	—	—	—	—	—	39
• Birkenfeld	9	117	116	—	—	—	—	—	—	0,5	5	131
Oldenburg	45	127	124	—	88	159	75	7	—	11	29	541
Braunschweig	—	600	600	—	28	343	172	7	—	6	96	1 252
Anhalt	969	80	62	—	20	37	31	—	312	4	59	1 512
Bremen	—	656	656	—	—	—	—	—	—	—	—	656
Lippe	35	25	23	—	1	71	8	—	—	5	20	166
Landarmenverband Star-gard	9	79	75	—	—	12	—	—	—	—	—	100
Landarmenverband Rat-zeburg	4	9	8	—	—	—	—	—	—	—	—	13
Mecklenb.-Strelitz	13	88	83	—	—	12	—	—	—	—	—	113
Schaumburg-Lippe ..	16	8	7	—	19	—	6	—	18	7	—	74
Deutsches Reich ²⁾	145 551	32 522	30 646	1 104	16 011	36 298	8 865	730	609	6 423	12 123	259 132
Rechnungsjahr 1929/30 ²⁾	137 839	27 914	26 383	857	20 030	31 440	8 435	783	913	5 930	12 836	246 211
1928/29 ²⁾	148 654	25 154	23 359	1 318	24 501	29 638	9 526	1 220	1 360	6 697	14 465	261 215

¹⁾ Ohne Landesfürsorgeverband Berlin. — ²⁾ Ohne Landesfürsorgeverband Berlin und Lübeck; die Angaben sind in den Aufstellungen der Bezirksfürsorgeverbände mitenthalten. — ³⁾ Einschließlich Landesfürsorgeverband Berlin.

c. Öffentliche Fürsorge und Jugendhilfe überhaupt
Gesamtausgaben, Gesamteinnahmen und Zuschußbedarf der öffentlichen Fürsorge
und Jugendhilfe im Rechnungsjahr 1930/31

Länder und Landesteile	Gesamt- ausgaben		Gesamteinnahmen				Zuschußbedarf			
	der BFV.	der LFV.	der BFV.		der LFV.		der BFV.	der LFV.	im ganzen	je Ein- wohner
			über- haupt	darunter Erstat- tungen	über- haupt	darunter Erstat- tungen				
Mill. <i>R.M.</i>										<i>R.M.</i>
Prov. Ostpreußen	48,75	11,62	10,71	4,07	4,32	3,98	38,04	7,30	45,34	20,09
Stadt Berlin ¹⁾	317,42	.	19,52	15,70	.	.	297,90	.	297,90	74,03
Prov. Brandenburg	53,92	13,55	7,92	5,44	6,84	6,77	46,00	6,71	52,71	20,33
Pommern	36,34	7,57	5,86	3,67	4,56	3,94	30,48	3,01	33,48	17,82
Grenzm. Posen-Westpr.	5,00	1,67	0,58	0,38	0,53	0,52	4,42	1,13	5,55	16,70
Niederschlesien	86,64	13,12	10,55	6,31	5,50	5,35	76,09	7,61	83,70	26,72
Oberschlesien	25,16	5,72	3,60	1,40	2,74	2,71	21,57	2,98	24,55	17,80
Sachsen	91,39	12,60	11,06	7,25	6,61	5,65	80,34	5,99	86,32	26,33
Schleswig-Holstein	52,89	6,91	7,00	5,00	3,56	3,56	45,89	3,55	49,24	32,41
Hannover	68,43	13,60	9,26	6,71	5,85	5,68	59,17	7,74	66,91	20,97
Westfalen	140,82	22,04	15,41	11,99	10,40	10,30	125,41	11,64	137,05	28,65
Hessen-Nassau	85,13	14,34	8,28	5,59	7,76	7,69	76,85	6,58	83,43	34,02
Rheinprovinz	269,43	33,72	33,85	21,86	19,64	19,37	235,59	14,08	249,67	34,27
Hohenzollern	0,66	0,28	0,14	0,05	0,18	0,16	0,52	0,10	0,62	8,67
Preußen ¹⁾	1 281,98	156,73	143,72	95,42	78,51	75,66	1 138,25	78,22	1 216,48	31,86
Bayern rechts des Rheins	120,30	29,76	20,39	13,24	9,19	5,34	99,91	20,57	120,48	18,69
Bayern links des Rheins	18,28	3,61	2,16	1,32	1,37	0,67	16,13	2,24	18,37	19,71
Bayern	138,57	33,37	22,54	14,56	10,56	6,01	116,04	22,81	138,85	18,82
Sachsen	190,00	22,75	33,30	20,16	1,02	1,02	156,70	21,74	178,44	35,73
Württemberg	45,89	5,71	15,94	8,00	2,92	0,84	29,95	2,80	32,75	12,69
Baden	60,90	11,40	15,23	7,25	0,86	0,11	45,67	10,54	56,21	24,31
Thüringen	31,13	5,85	7,92	3,39	0,93	0,04	23,22	4,93	28,15	17,51
Hessen	44,42	5,22	8,05	3,57	0,99	—	36,37	4,24	40,61	30,14
Hamburg	80,42	9,96	6,14	4,66	4,04	4,04	74,27	5,92	80,19	69,58
Mecklenburg-Schwerin ..	13,77	3,81	2,39	1,57	0,65	0,15	11,38	3,16	14,54	21,57
Oldenburg	9,90	0,54	1,50	0,96	0,02	0,01	8,40	0,52	8,91	16,35
Braunschweig	12,70	1,25	2,33	1,77	0,00	—	10,38	1,25	11,63	23,17
Anhalt	9,95	1,51	1,30	0,82	1,32	1,15	8,65	0,19	8,84	25,17
Bremen	16,19	0,66	2,22	1,90	—	—	13,97	0,66	14,62	43,15
Lippe	2,51	0,17	0,67	0,34	0,08	0,05	1,84	0,09	1,93	11,78
Lübeck	5,00	—	0,64	0,54	—	.	4,36	—	4,36	34,11
Mecklenburg-Strelitz	2,18	0,11	0,46	0,28	0,01	0,00	1,73	0,10	1,83	16,55
Schaumburg-Lippe	0,66	0,07	0,12	0,06	0,01	0,00	0,55	0,06	0,61	12,72
Deutsches Reich ¹⁾	1 946,20	259,13	264,48	165,23	101,92	89,08	1 681,72	157,21	1 838,93	29,46
Rechnungsjahr 1929/30 ¹⁾	1 623,18	246,12	239,64	157,14	95,27	82,58	1 383,53	150,85	1 534,38	24,59
1928/29 ¹⁾	1 462,95	261,21	229,74	132,83	89,61	75,68	1 233,21	171,61	1 404,82	22,51

¹⁾ Bezügl. der Angaben des Landesfürsorgeverbands Berlin vergl. Anmerkungen ¹⁾ und ²⁾ Seite 415.

B. Die Wohlfahrtserwerbslosen

Die Ende August 1930 begonnene Statistik über die Wohlfahrtserwerbslosen wird bisher von zwei Stellen durchgeführt: von den Bezirksfürsorgeverbänden und von den Arbeitsämtern. Die Arbeitsämter geben in ihrer Statistik Aufschluß über das Geschlecht und den Beruf der Wohlfahrtserwerbslosen, die Bezirksfürsorgeverbände darüber, ob der Wohlfahrtserwerbslose Ausgesteuerter aus der Arbeitslosenversicherung oder Krisenfürsorge ist, ob Arbeitnehmer ohne Anwartschaft oder ob er aus sonstigen Gründen vom Arbeitsamt als Wohlfahrtserwerbsloser anerkannt ist. Auf Grund der Angaben der Bezirksfürsorgeverbände ist ferner eine regionale Gliederung der Wohlfahrtserwerbslosen, also eine Untersuchung über die Belastung der Gemeinden mit Wohlfahrtserwerbslosenlasten möglich.

Die Angaben der beiden Stellen weichen aus verschiedenen Gründen nicht unerheblich voneinander ab. So ist es z. B. möglich, daß Wohlfahrtserwerbslose, die laufende Unterstützung erhalten, an dem für die Zählung der Arbeitsämter maßgebenden Stichtag aus besonderen Gründen (Krankheit, Arbeitsaufnahme, Wegzug usw.) von der Kontrolle der Arbeitsämter fernblieben und daher von diesen nicht gezählt wurden, während die Bezirksfürsorgeverbände bei Abgabe ihrer Meldungen hiervon noch keine Kenntnis hatten und deshalb diese Personen als Unterstützte mitzählten. Auch scheinen die von den Arbeitsämtern nicht vermittelten Fürsorgearbeiter der Meldepflicht nicht immer nachgekommen und deshalb z. T. nur bei den Bezirksfürsorgeverbänden als Wohlfahrtserwerbslose gezählt worden zu sein. Ebenso dürften auch durch die verschiedene Handhabung des Abschlusses der Statistik (bei den Bezirksfürsorgeverbänden spätestens am 5. des dem Stichtag folgenden Monats, bei den Arbeitsämtern meist wohl früher) gewisse Unterschiede in den Zahlen entstanden sein.

1. Entwicklung seit August 1930

A = Zählung der Arbeitsämter. B = Zählung der Bezirksfürsorgeverbände

Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen			Schwebende Fälle (B)	Stichtag (Ende des Monats)	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen			Schwebende Fälle (B)	Unter den anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen u. den Schwebenden Fällen (B) waren Fürsorge- u. Notstandsarbeiter v H
	A	B				A	B			
		überhaupt	auf 1000 Einw.				überhaupt	auf 1000 Einw.		
1930										
August	452 779	602 639	9,68	.	Juli	1 063 470	1 150 015	18,43	29 899	8,95
September	541 342	655 297	10,51	.	August	1 130 555	1 226 338	19,65	32 805	7,86
Oktober	617 623	726 011	11,63	.	September	1 207 729	1 300 592	20,84	31 474	7,12
November	692 820	787 774	12,62	.	Oktober	1 302 999	1 408 896	22,57	33 514	6,22
Dezember	760 782	877 664	14,06	.	November	1 421 252	1 528 952	24,50	38 180	5,41
					Dezember	1 565 346	1 697 345	27,20	43 395	4,41
1931										
Januar	846 184	955 823	15,32	.	Januar	1 713 231	1 857 732	29,77	45 405	3,84
Februar	900 508	998 293	16,00	13 482	Februar	1 832 956	1 994 391	31,96	44 697	3,59
März	940 071	1 032 636	16,55	33 466	März	1 944 417	2 122 226	34,00	45 712	3,66
April	988 265	1 073 504	17,20	19 494	April	2 018 884	2 191 331	35,92	46 164	4,09
Mai	1 004 450	1 075 430	17,33	17 656	Mai	2 030 982	2 268 507	37,35	45 095	4,02
Juni	1 017 161	1 099 016	17,61	15 924	Juni	2 163 566	2 341 861	37,52	43 091	4,17
					Juli	2 229 003	2 420 262	38,78	41 032	4,19

2. Nach Ländern und Landesteilen

(Zählung der Bezirksfürsorgeverbände)

Länder und Landesteile	Zahl der anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen am							
	31. 10. 1930		30. 4. 1931		31. 10. 1931		30. 4. 1932	
	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.	überhaupt	auf 1000 Einw.
Prov. Ostpreußen	14 282	6,33	21 169	9,38	20 996	9,31	38 466	17,05
Stadt Berlin	107 022	26,61	151 351	37,61	192 208	47,76	270 929	67,32
Prov. Brandenburg	15 477	5,97	29 197	11,26	35 079	13,53	65 145	25,13
Pommern	7 840	4,17	16 022	8,53	19 366	10,31	37 144	19,77
Grenzm. Posen-Westpr.	1 063	3,20	1 818	4,47	1 969	5,92	4 793	14,42
Niederschlesien	42 333	15,52	68 844	21,98	78 975	28,21	128 528	41,04
Oberschlesien	11 708	8,49	18 955	13,74	23 220	16,83	39 659	28,75
Sachsen	47 303	14,43	71 715	21,88	79 318	24,20	128 354	39,16
Schleswig-Holstein	17 568	11,56	23 055	15,17	36 583	24,08	60 302	39,69
Hannover	23 528	7,37	33 996	10,47	47 430	14,87	82 822	26,05
Westfalen	61 593	12,87	80 932	16,22	134 742	28,16	209 465	43,78
Hessen-Nassau	34 741	14,16	46 772	19,07	57 886	23,60	84 989	34,65
Rheinprovinz	111 477	13,30	146 498	20,11	192 575	26,44	290 948	39,94
Hohenzollern	3	0,04	45	0,63	59	0,82	94	1,31
Preußen	496 008	12,99	709 769	18,59	920 408	24,11	1 441 638	37,76
Bayern r. d. Rh.	40 925	6,35	59 806	9,28	81 728	13,68	127 482	19,77
Bayern l. d. Rh.	12 713	13,64	15 935	17,10	20 314	21,60	28 365	30,44
Bayern	53 638	7,27	75 739	10,26	102 042	13,83	155 847	21,12
Sachsen	78 908	15,80	147 881	29,61	192 674	38,58	283 707	56,81
Württemberg	5 463	2,12	9 452	3,66	14 492	5,62	26 269	10,18
Baden	17 863	7,72	20 887	9,03	30 419	13,15	45 478	19,67
Thüringen	16 691	10,38	24 597	18,30	29 978	18,65	47 003	29,24
Hessen	18 643	13,84	24 977	18,54	31 230	23,18	45 751	33,96
Hamburg	17 498	16,18	25 236	21,90	41 722	39,21	68 053	69,05
Mecklenburg-Schwerin	2 576	3,82	4 006	5,94	5 059	7,65	11 038	16,38
Oldenburg	2 554	4,68	3 865	7,09	5 415	9,93	10 793	19,80
Braunschweig	5 247	10,46	8 353	16,64	10 564	21,05	18 812	37,48
Anhalt	4 648	13,24	7 153	20,38	8 584	24,45	15 015	42,77
Bremen	3 253	9,60	6 341	18,71	10 511	31,02	16 418	48,46
Lippe	659	4,03	1 092	6,67	1 280	7,82	2 802	17,12
Lübeck	1 724	13,47	2 995	23,40	3 297	25,76	6 747	52,72
Mecklenburg-Strelitz	551	5,09	980	8,89	882	8,00	2 162	19,61
Schaumburg-Lippe	87	1,81	181	3,77	339	7,96	798	16,61
Deutsches Reich	726 011	11,03	1 073 504	17,40	1 408 896	22,67	2 198 331	35,32
Städtische BFV.	509 735	22,30	722 322	38,73	956 516	38,00	1 403 057	53,73
Ländliche BFV.	216 276	5,80	351 182	9,42	452 380	12,16	795 274	21,58

3. In den Städten und auf dem Land

Anerkannte Wohlfahrtserwerbslose

Stichtag (Ende des Monats)	in den städtischen BFV. mit Einwohnern										in den ländlichen ¹⁾ BFV.			Ins- gesamt
	über 500 000	200 000 bis 500 000	100 000 bis 200 000	50 000 bis 100 000	20 000 bis 50 000	Zu- sammen	Städte unter 20 000 Ein- wohnern	länd- liche BFV.	Zu- sammen					
a. Zahl der Wohlfahrtserwerbslosen														
1930														
August.....	200 474	83 871	52 744	46 157	45 851	429 097	6 482	167 060	173 542	602 639				
September.....	214 335	91 744	56 282	51 280	50 467	464 108	7 123	184 066	191 189	655 297				
Oktober.....	236 168	101 294	60 802	57 518	53 953	509 735	8 116	208 160	216 276	726 011				
November.....	246 481	110 818	63 708	62 833	59 850	543 690	8 415	235 669	244 084	787 774				
Dezember.....	265 488	120 197	67 705	68 682	66 984	589 056	9 554	279 054	288 608	877 664				
1931														
Januar.....	279 132	130 881	74 045	75 213	71 497	630 768	10 120	314 935	325 055	955 823				
Februar.....	291 074	131 702	77 732	79 592	75 308	655 408	10 608	332 277	342 885	998 293				
März.....	303 151	136 877	83 292	81 161	76 934	681 415	11 033	340 188	351 221	1 032 636				
April.....	328 887	144 247	86 685	82 791	79 712	722 322	10 696	340 486	351 182	1 073 504				
Mai.....	332 939	149 944	87 307	82 160	79 081	731 431	10 765	333 234	343 999	1 075 430				
Juni.....	345 160	152 984	89 343	84 646	79 578	751 711	11 368	335 937	347 305	1 099 016				
Juli.....	358 519	162 603	93 511	88 642	83 393	786 668	12 000	351 347	363 347	1 150 015				
August.....	381 756	171 686	99 263	95 258	88 880	836 843	12 314	377 181	389 495	1 226 338				
September.....	403 428	182 720	105 193	102 716	94 308	888 365	13 233	398 994	412 227	1 300 592				
Oktober.....	432 439	198 037	112 636	111 814	101 590	956 516	14 395	437 985	452 380	1 408 896				
November.....	457 214	214 487	119 210	120 718	110 471	1 022 100	15 745	491 107	506 852	1 528 952				
Dezember.....	497 197	232 867	127 564	132 791	122 391	1 112 810	18 054	566 481	584 535	1 697 345				
1932														
Januar.....	533 405	250 940	139 533	144 343	134 800	1 203 021	20 016	634 695	654 711	1 857 732				
Februar.....	568 243	266 597	148 531	153 054	143 109	1 279 534	21 506	693 351	714 857	1 994 391				
März.....	598 590	281 192	156 537	161 480	151 281	1 349 080	22 575	750 571	773 146	2 122 226				
April.....	622 941	294 230	163 613	167 647	154 626	1 403 057	22 149	773 125	795 274	2 198 331				
Mai.....	645 464	305 289	170 407	173 989	158 010	1 452 799	22 599	793 109	815 708	2 268 507				
Juni.....	668 408	315 195	178 131	178 917	163 485	1 504 136	22 990	814 735	837 725	2 341 861				
Juli.....	695 925	325 855	183 583	183 910	168 463	1 557 736	23 656	838 870	862 526	2 420 262				

b. Auf 1 000 Einwohner

1930												
August.....	19,89	15,96	17,57	14,08	13,25	17,11	9,07	4,58	4,67	9,68		
September.....	21,27	17,46	18,75	15,64	14,43	18,48	9,96	5,04	5,13	10,51		
Oktober.....	23,43	19,27	20,26	17,55	15,43	20,30	11,35	5,69	5,80	11,63		
November.....	24,46	21,08	21,22	19,17	17,12	21,65	11,77	6,44	6,54	12,62		
Dezember.....	26,34	22,87	22,56	20,95	19,16	23,46	13,36	7,63	7,74	14,06		
1931												
Januar.....	27,70	24,90	24,67	22,95	20,79	25,18	14,15	8,59	8,70	15,32		
Februar.....	28,88	25,06	25,90	24,28	21,89	26,16	14,84	9,07	9,18	16,00		
März.....	30,07	26,03	26,73	25,25	22,34	27,13	15,40	9,30	9,42	16,55		
April.....	32,58	27,38	27,82	25,74	23,14	28,73	14,93	9,31	9,42	17,20		
Mai.....	32,98	28,46	28,02	25,53	22,95	29,09	15,02	9,12	9,23	17,23		
Juni.....	34,20	29,04	28,67	26,31	23,09	29,90	15,86	9,19	9,32	17,61		
Juli.....	35,54	30,74	29,79	27,55	24,20	31,24	16,75	9,62	9,76	18,43		
August.....	37,85	32,46	31,62	29,61	25,79	33,24	17,18	10,33	10,46	19,65		
September.....	39,99	34,55	33,50	31,92	27,37	35,28	18,47	10,93	11,07	20,84		
Oktober.....	42,86	37,44	35,96	34,75	29,48	38,00	20,09	11,99	12,51	22,57		
November.....	45,32	40,55	38,06	37,52	32,06	40,60	21,97	13,45	13,61	24,50		
Dezember.....	49,28	44,03	40,72	41,27	35,52	44,21	25,16	15,51	15,70	27,20		
1932												
Januar.....	52,87	47,44	44,54	44,86	39,12	47,79	27,90	17,38	17,58	29,77		
Februar.....	56,33	50,41	47,42	47,57	41,53	50,83	29,88	18,99	19,20	31,96		
März.....	59,33	53,16	49,97	50,19	43,90	53,59	31,47	20,55	20,76	34,00		
April.....	61,75	55,63	52,22	52,10	44,87	55,73	33,69	21,14	21,36	35,22		
Mai.....	63,98	57,72	54,28	54,07	45,85	57,71	34,37	21,68	21,91	36,35		
Juni.....	66,26	59,59	56,86	55,60	47,44	59,75	34,97	22,27	22,50	37,52		
Juli.....	68,97	61,61	58,60	57,16	48,89	61,87	35,98	22,93	23,16	38,78		

¹⁾ Rückgang der Zahl der WE. (aber gleichzeitige Steigerung der Zahl auf 1 000 Einwohner) ist auf die Änderung der Fürsorgeorganisation des Freistaates Lippe zurückzuführen (bisher 10 kleinstädtische BFV. unter 20 000 Einwohner und 4 ländliche BFV., jetzt insgesamt nur 2 ländliche BFV.).

C. Beschäftigung Schwerbeschädigter

Die am 31. März 1932 unter dem Schutz des Gesetzes (vom 12. Januar 1923) über die Beschäftigung Schwerbeschädigter stehenden Personen

(Nach den Jahresmeldungen der Hauptfürsorgestellen der Kriegsbeschädigten- und Kriegshinterbliebenenfürsorge an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung)

Bezirke der Hauptfürsorgestellen	Zahl der am 31. März 1932 in den Listen der Hauptfürsorgestellen geführten Personen								Für die Arbeitsvermittlung kamen von den gesamten Personen nicht in Betracht ¹⁾		Arbeitslos waren von der Gesamtzahl der Beschädigten		
	überhaupt	davon waren									überhaupt	darunter	
		schwerbeschädigte Versorgungsbe-rechtigte (§ 3)	Schwer-unfall-beschädigte (§ 3)	Friedens-blinde (§ 8)	Gleichgestellte			frei Gewerbetreibende (selbständige Handwerker Landwirte usw.)	völlig Arbeits-unfähige (Sierhe, Bettlägerige)	arbeits-fähige Blinde		arbeitsfähige Beschädigte, die wegen der Art ihrer Beschädigung nicht od. nur sehr schwer ernähr-bringen sind ²⁾	
					Schwer-erwerbs-be-schränkte (§ 8)	Minderbeschädigte (§ 8), und zwar	Kriegs-beschädigte					Unfall-beschädigte	ins-gesamt	dav. Tu-berkulöse
Berlin	25 802	21 580	2 949	300	107	784	82	605	686	1 759	212	101	86
Brandenburg	13 759	11 165	1 044	44	416	973	111	3 007	2 027	1 639	26	195	133
Pommern	12 260	11 364	728	55	27	81	5	4 302	1 678	1 158	6	232	158
Ostpreußen	14 186	12 598	737	25	283	458	83	4 263	1 706	1 419	26	252	172
Grenzmark Posen-													
Westpreußen ..	2 350	2 109	216	1	3	16	4	603	147	322	1	59	31
Niederschlesien ..	21 146	18 412	1 743	229	244	408	108	4 903	2 675	2 892	48	604	453
Oberschlesien ...	6 609	5 512	766	20	52	228	31	1 836	891	1 304	45	326	219
Prov. Sachsen ...	23 527	17 773	4 168	43	485	978	80	2 812	2 951	1 533	8	108	54
Schleswig-Holst. .	8 397	6 969	720	147	240	271	50	1 697	714	925	5	94	59
Lauenburg	243	189	22	—	6	17	9	135	29	24	—	8	6
Hannover	19 777	17 173	1 654	64	243	566	77	5 743	2 382	1 196	7	140	90
Hessen-Kassel ...	7 497	6 503	583	46	152	170	41	2 510	896	875	11	120	73
Nassau	9 404	8 340	665	39	90	244	26	1 700	1 164	1 015	20	167	86
Westfalen	24 637	18 944	3 925	709	498	448	111	3 945	3 449	4 039	108	764	551
Rheinprovinz ...	48 770	40 278	6 026	542	684	1 042	192	5 926	7 175	7 201	125	1 313	935
Sigmaringen	539	497	25	—	13	4	—	353	17	6	—	1	1
Bayern	53 885	46 881	1153	141	328	1 223	154	19 640	7 279	5 319	44	1 116	851
Freistaat Sachsen	42 841	33 013	4 056	382	2 514	2 523	353 ³⁾	1 588	*2 816	4 295	99	561	445
Württemberg ...	16 049	13 732	1 507	60	427	292	31	3 815	1 781	706	11	74	46
Baden	17 783	14 923	914	54	783	1 019	90	3 225	1 619	1 851	14	204	102
Thüringen	9 477	8 594	752	43	53	24	11	1 582	1 149	978	15	80	43
Freistaat Hessen.	8 254	7 766	476	8	—	4	—	1 859	1 013	885	9	226	161
Hamburg	7 585	5 481	583	162	731	569	47	653	312	1 010	5	59	39
Mecklb.-Schwerin	2 423	2 321	46	7	20	22	7	892	390	577	6	93	62
Braunschweig ...	3 251	2 814	209	—	133	60	35	422	275	381	8	113	56
Oldenburg	1 985	1 833	123	11	4	11	3	614	268	223	1	41	37
Oldenburg, Lan-													
desteil Lübeck	259	241	8	2	—	8	—	73	58	22	4	16	12
Birkenfeld	233	211	13	7	—	1	1	123	35	35	—	6	3
Anhalt	2 068	1 790	203	13	10	48	4	193	270	210	16	60	42
Bremen	2 690	2 004	404	19	173	82	8	115	166	160	1	—	—
Lippe	1 050	866	133	32	5	14	—	327	186	132	6	33	21
Lübeck	802	696	94	—	4	3	5	50	89	59	—	—	—
Mecklbg.-Strelitz	437	349	33	11	36	7	1	84	110	46	3	5	2
Schaumburg-													
Lippe	69	65	—	—	3	—	1	5	21	20	—	1	1
Deutsches Reich	410 044	342 986	40 678	3 216	8 767	12 598	1 761	79 600	46 424	44 216	890	7 172	5 050
Dagegen am 31.12.1931	419 962	350 679	38 936	3 556	9 993	14 764	1 906	77 045	45 131	33 826	767	6 378	4 340

¹⁾ 166 Personen standen in der Berufsausbildung. — ²⁾ Umfassend nur Tuberkulöse, Epileptiker, Geistesschwache sowie mit ansteckenden Krankheiten Behaftete. — ³⁾ Davon ³⁾ 38, ⁴⁾ 128 gemäß § 20 Abs. 1 des Schwerbeschädigtengesetzes gleichgestellte Kriegsbeschädigte. — ⁴⁾ Ohne die Zahlen für die Bezirke der Kreishauptmannschaften Chemnitz und Dresden. — ⁵⁾ Ohne die Zahlen für die Bezirke der Kreishauptmannschaft Dresden.

XVI. Unterrichtswesen

A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Öffentliche Volksschulen											
	Schulen über- haupt	davon					Klassen über- haupt	Schüler überhaupt	davon		von den Schülern ²⁾ waren	
		ev.	kath.	isr.	pa- ritä- tisch	Sam- mel- schulen			männl.	weibl.	ev.	darunter in Schulen
Prov. Ostpreußen.....	3 357	2 902	417	—	38	—	7 705	330 902	168 325	162 577	274 366	267 472
Stadt Berlin.....	645	481	57	—	54	53	8 137	273 293	138 727	134 566	217 541	203 499
Prov. Brandenburg.....	3 001	2 940	42	—	12	7	8 378	293 763	148 742	145 021	272 467	270 972
» Pommern.....	2 643	2 608	22	—	11	2	6 390	240 272	122 361	117 911	230 737	228 325
» Grenz m. P.-Westpr.	483	292	125	1	65	—	1 303	45 396	23 206	22 190	27 620	22 695
» Niederschlesien.....	3 294	2 266	967	—	33	28	11 317	405 536	205 534	200 002	278 010	268 371
» Oberschlesien.....	1 205	232	958	3	12	—	4 911	220 420	112 058	108 362	18 564	16 724
» Sachsen.....	2 812	2 582	193	—	18	19	10 266	399 789	201 104	198 685	355 603	349 886
» Schleswig-Holstein.....	1 594	1 574	13	1	4	2	4 686	177 094	91 669	85 425	169 561	168 948
» Hannover.....	3 636	3 145	469	7	6	9	10 624	393 457	199 714	193 743	322 426	319 713
» Westfalen.....	3 287	1 432	1 716	17	42	80	15 719	678 030	345 325	332 705	295 099	285 350
» Hessen-Nassau.....	2 379	1 277	247	41	83	1	7 398	291 534	147 630	143 904	205 454	138 566
Rheinprovinz ¹⁾	5 025	1 418	3 383	24	112	88	20 904	922 247	468 655	453 592	251 981	237 949
Hohenzollerische Lande ..	118	3	114	1	—	—	221	9 397	4 734	4 663	277	185
Preußen ¹⁾	33 479	23 152	8 723	95	1 220	289	117 959	4 681 130	2 377 784	2 303 346	2 919 706	2 779 235
Bayern ¹⁾	7 615	2 002	5 382	—	231	—	20 106	937 180	470 420	466 760	255 088	197 984
Sachsen.....	2 105	4	28	—	2 073	—	18 417	568 203	284 563	283 640	487 009	713
Württemberg.....	2 299	1 404	889	2	4	—	7 097	296 444	149 958	146 486	194 077	192 863
Baden.....	1 709	—	—	—	1 709	—	9 773	301 206	151 628	149 578	110 654	—
Thüringen.....	1 559	—	2	—	1 556	1	5 463	206 758	104 265	102 493	183 036	—
Hessen.....	997	26	27	—	944	—	3 718	168 732	85 552	83 189	111 437	5 119
Hamburg.....	246	—	—	—	246	—	2 903	96 996	49 010	47 986	—	—
Mecklenburg-Schwerin ..	1 037	1 037	—	—	—	—	2 162	77 008	39 372	37 636	72 873	72 873
Oldenburg.....	752	552	198	—	2	—	1 894	75 034	38 333	36 701	55 100	54 851
Braunschweig.....	429	420	4	—	—	5	1 814	55 724	28 187	27 537	49 97	48 672
Anhalt.....	236	236	—	—	—	—	1 145	39 240	19 716	19 524	35 141	—
Bremen.....	80	—	—	—	80	—	995	32 894	16 625	16 269	29 681	—
Lippe.....	143	—	3	—	140	—	700	21 022	10 621	10 401	20 610	—
Lübeck.....	40	—	—	—	40	—	394	13 729	6 963	6 766	13 117	—
Mecklenburg-Strelitz ..	187	187	—	—	—	—	395	13 572	6 873	6 699	13 047	13 047
Schaumburg-Lippe.....	46	—	—	—	46	—	187	5 594	2 919	2 675	5 556	—
Deutsches Reich ¹⁾	52 959	29 020	15 256	97	8 291	295	195 122	7 590 466	3 842 789	3 747 677	4 560 529	3 363 357

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern ²⁾ waren										keiner	
	darunter in			röm.- kath.	darunter in				anderes christl. Be- kennt- nis	isr.		einer anderen	Religions- gemeinschaft zugehörig
kath.	paritä- tischen	Sammel- schulen	ev.		kath.	paritä- tischen	Sam- mel- schulen	Schulen				
Prov. Ostpreußen.....	1 065	5 829	—	54 033	7 813	43 833	2 385	2	670	534	258	941
Stadt Berlin.....	671	5 922	7 449	28 681	5 245	22 185	616	635	449	7 489	106	19 027
Prov. Brandenburg.....	32	754	709	14 107	8 098	5 936	48	25	323	554	126	6 186
» Pommern.....	37	1 816	559	7 097	4 550	2 203	342	2	210	426	165	1 637
» Grenz m. P.-Westpr.	706	4 219	—	17 494	1 693	12 166	3 635	—	22	216	—	44
» Niederschlesien.....	3 591	2 042	4 006	116 978	9 601	105 965	671	741	437	1 001	432	8 678
» Oberschlesien.....	1 430	410	—	201 116	708	199 270	1 138	—	21	645	2	72
» Sachsen.....	146	2 459	3 112	29 511	5 044	24 292	124	51	288	476	306	13 605
» Schleswig-Holstein ..	—	341	272	3 720	1 235	2 470	13	2	143	287	33	3 350
» Hannover.....	316	440	1 957	63 380	2 778	60 510	12	80	295	977	92	6 287
» Westfalen.....	1 392	1 877	5 900	367 979	1 444	363 854	560	2 121	1 247	1 524	345	11 836
» Hessen-Nassau.....	246	66 632	10	81 021	2 798	29 122	49 079	22	477	2 500	600	1 482
Rheinprovinz ¹⁾	5 620	4 169	4 241	650 288	1 873	641 576	4 204	2 635	852	4 134	333	14 659
Hohenzollerische Lande ..	92	—	—	9 095	—	9 095	—	—	8	16	—	1
Preußen ¹⁾	15 344	96 910	28 215	1 644 500	52 880	1 522 477	62 827	6 316	5 442	20 879	2 798	87 805
Bayern ¹⁾	8 048	49 056	—	675 358	3 945	642 158	29 235	—	952	2 012	565	3 205
Sachsen.....	49	486 247	—	14 359	—	6 162	8 197	—	1 431	1 634	602	46 676
Württemberg.....	715	499	—	99 555	1 582	97 892	81	—	568	558	54	1 383
Baden.....	—	110 654	—	185 167	—	—	185 167	—	1 122	1 521	973	1 769
Thüringen.....	—	188 024	12	3 731	—	232	3 499	—	54	216	—	14 721
Hessen.....	1	106 317	—	52 131	—	5 466	46 665	—	876	1 296	1 006	1 986
Hamburg.....	—	—	—	3 776	—	—	—	—	53	57	17	232
Mecklenburg-Schwerin ..	—	57	—	19 228	380	18 837	11	—	53	89	80	484
Oldenburg.....	192	—	—	2 305	1 054	1 228	—	23	46	113	10	3 853
Braunschweig.....	—	—	725	496	—	—	—	—	48	56	—	3 499
Anhalt.....	—	35 141	—	459	—	—	—	—	62	108	11	2 573
Bremen.....	—	29 681	—	276	—	—	—	—	48	37	1	50
Lippe.....	2	20 608	—	172	—	94	172	—	18	7	3	17
Lübeck.....	—	13 117	—	480	—	—	—	—	4	15	3	5
Mecklenburg-Strelitz ..	—	5 556	—	11	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich ¹⁾	24 351	1 141 867	28 952	2 702 004	64 097	2 294 546	337 022	6 339	10 785	28 659	6 125	168 647

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Für 16 492 und 249 Schüler der Länder Sachsen und Württemberg lag die Gliederung nach der religiösen Zugehörigkeit nicht vor; desgl. für sämtliche Schüler und Lehrer Hamburgs. — ³⁾ Als »Allgemeine« Schulen bezeichnet.

Noch: A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	von den Schülern standen im									Von den Schülern waren in der Grundschule		
	9.			10.			11. und 12.					
	Schuljahr											
männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	
Prov. Ostpreußen	527	425	952	34	28	62	4	6	10	114 548	107 601	222 149
Stadt Berlin	769	739	1 508	255	251	506	29	13	42	84 613	82 583	167 196
Prov. Brandenburg	316	142	458	14	6	20	4	1	5	97 385	93 369	190 754
Pommern	340	277	617	25	28	53	5	1	6	83 382	79 069	162 451
Grenz- u. P.-Westpr.	59	15	74	13	5	18	3	—	3	15 749	14 605	30 354
Niederschlesien	572	362	934	80	70	150	3	—	3	133 126	127 609	260 735
Oberschlesien	80	17	97	—	—	—	—	—	—	74 512	70 538	145 050
Sachsen	425	339	764	22	29	51	3	—	3	129 572	124 355	253 927
Schleswig-Holstein	4 766	425	5 191	104	8	112	2	1	3	56 853	54 398	111 251
Hannover	593	232	825	19	3	22	2	—	2	129 572	122 376	251 948
Westfalen	526	134	660	8	5	13	1	—	1	214 127	202 797	416 924
Hessen-Nassau	236	141	377	12	6	18	—	3	3	92 777	87 751	180 528
Rheinprovinz ¹⁾	632	224	856	88	110	198	—	—	—	287 128	273 123	560 251
Hohenzollerische Lande	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2 924	2 834	5 758
Preußen ¹⁾	9 823	3 472	13 295	674	549	1 223	56	25	81	1 516 248	1 443 008	2 959 256
Bayern ¹⁾	166	82	248	3	1	4	—	—	—	286 745	279 923	566 668
Sachsen	271	530	801	142	442	584	3	—	5	161 857	157 391	319 248
Württemberg	43	178	221	—	—	—	—	—	—	92 862	83 851	181 713
Baden	100	35	135	1	—	—	—	—	—	92 8 8	90 522	183 250
Thüringen	29	8	37	—	—	—	—	—	—	63 008	61 152	124 160
Hessen	43	128	171	22	167	189	—	—	—	50 589	47 670	98 259
Hamburg	492	400	892	221	233	454	10	6	16	29 457	28 209	57 666
Mecklenburg-Schwerin	219	73	292	6	—	6	—	—	—	26 404	24 938	51 342
Oldenburg	275	53	328	20	15	35	1	—	1	24 426	22 959	47 385
Braunschweig	113	87	200	—	—	—	—	—	—	18 497	17 678	36 175
Anhalt	17	6	23	—	—	—	—	—	—	13 861	13 349	27 210
Bremen	91	106	197	13	13	26	—	—	—	10 333	10 071	20 404
Lippe	11	3	14	4	—	4	—	—	—	6 399	6 051	12 450
Lübeck	98	30	128	6	3	9	—	—	—	4 477	4 195	8 672
Mecklenburg-Strelitz	70	48	118	1	3	4	1	1	2	4 564	4 380	8 944
Schaumburg-Lippe	2	—	2	—	—	—	—	—	—	1 828	1 627	3 455
Deutsches Reich ¹⁾	11 863	5 239	17 102	1 113	1 426	2 539	71	38	109	2 404 383	2 301 974	4 706 357

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	Am Schluß des Schuljahres 1930/31 sind nach Ableistung der Volksschulpflicht entlassen worden			Davon hatten das Ziel der Volksschule erreicht			Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon				
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.		männl.	weibl.	Lehrer für allgemein bildende Fächer		ev.
							Fachlehrer					
Prov. Ostpreußen	13 448	12 861	26 309	10 305	10 341	20 646	7 570	6 227	1 343	7 399	171	6 409
Stadt Berlin	6 699	6 969	13 668	4 665	4 838	9 503	9 583	5 916	3 667	8 898	685	8 234
Prov. Brandenburg	9 803	9 674	19 477	7 154	7 600	14 754	7 569	6 312	1 257	7 320	249	7 322
Pommern	7 987	7 866	15 853	6 017	6 134	12 151	5 896	5 043	853	5 713	183	5 807
Grenz- u. P.-Westpr.	1 731	1 700	3 431	1 475	1 474	2 949	1 131	1 014	117	1 108	23	713
Niederschlesien	12 751	12 701	25 452	10 059	10 117	20 176	9 254	7 469	1 785	8 964	290	6 504
Oberschlesien	7 666	7 842	15 508	6 590	6 857	13 447	4 709	3 718	879	4 592	117	434
Sachsen	11 501	11 770	23 271	8 415	8 904	17 319	9 743	8 101	1 642	9 279	464	9 048
Schleswig-Holstein	6 631	5 890	12 521	5 052	4 574	9 626	4 909	3 718	1 191	4 700	209	4 783
Hannover	12 942	12 957	25 899	9 760	10 289	20 049	10 052	8 152	1 900	9 666	386	8 500
Westfalen	23 894	24 060	47 954	17 283	18 301	35 584	15 857	10 143	5 714	15 182	675	7 198
Hessen-Nassau	9 253	9 435	18 688	7 737	8 251	15 988	7 123	5 666	1 457	6 901	222	5 068
Rheinprovinz ¹⁾	31 428	31 994	63 422	24 429	25 479	49 908	21 794	13 498	8 296	20 964	830	6 295
Hohenzollerische Lande	270	248	518	238	227	465	220	185	35	220	—	6
Preußen ¹⁾	156 004	155 967	311 971	119 199	123 386	242 585	115 410	85 274	30 136	110 906	4 504	76 321
Bayern ¹⁾	34 207	35 937	70 144	30 814	33 726	64 540	23 447	15 315	8 132	20 150	621	6 924
Sachsen	16 431	17 3 3	33 747	15 603	16 723	32 326	15 622	13 561	2 061	14 829	793	14 099
Württemberg	10 405	10 761	21 166	9 851	8 291	18 142	7 630	6 178	1 452	7 056	574	5 245
Baden	9 909	10 058	19 967	7 952	8 321	16 273	6 833	5 271	1 562	6 554	279	2 558
Thüringen	5 925	6 052	11 977	4 717	5 109	9 826	4 796	4 132	664	4 640	156	4 657
Hessen	5 528	5 591	11 119	5 114	5 240	10 354	3 861	2 918	943	3 627	234	2 585
Hamburg	3 188	3 267	6 455	2 201	2 226	4 427	3 612	2 033	1 579	3 584	28	2 156
Mecklenburg-Schwerin	2 288	2 227	4 515	1 307	1 315	2 622	2 162	1 753	409	2 116	46	1 513
Oldenburg	2 886	2 724	5 610	2 263	2 202	4 465	1 966	1 520	446	1 442	117	1 463
Braunschweig	1 689	1 635	3 324	1 221	1 236	2 457	1 559	1 249	310	1 885	81	1 513
Anhalt	936	996	1 932	539	624	1 163	914	693	221	806	108	904
Bremen	913	906	1 819	666	680	1 346	1 114	602	512	1 029	85	1 014
Lippe	780	741	1 521	604	595	1 199	481	422	59	478	3	472
Lübeck	330	357	687	208	217	425	450	256	194	414	36	445
Mecklenburg-Strelitz	376	368	744	221	243	464	384	325	59	379	5	384
Schaumburg-Lippe	180	206	386	143	167	310	130	120	10	127	3	130
Deutsches Reich ¹⁾	251 978	255 106	507 084	202 623	210 301	412 924	190 370	141 622	48 749	180 022	7 673	120 870

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — ¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ohne Schulamtsbewerber.

Noch: A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Noch: Öffentliche Volksschulen											
	davon					Es entfielen auf						
	röm.- kath.	anderes christl. Bekenn- nis	isr.	einer anderen keiner		10000 Einwohner ¹⁾			eine Schule Klassen	eine Klasse Schüler	einen Lehrer Schüler	100 Lehrer Lehrerin.
				Religionsgemein- schaft zugehörig	Schul- en	Schüler	Lehrer					
Prov. Ostpreußen	1 140	—	1	1	19	14,6	1 436	32,9	2,3	42,9	43,7	17,7
Stadt Berlin	1 000	7	48	3	291	1,6	632	22,1	12,6	33,6	28,6	38,3
Prov. Brandenburg	214	—	—	—	33	11,7	1 145	29,6	2,8	35,1	38,8	16,6
» Pommern	85	—	1	—	3	13,4	1 217	29,9	2,4	37,6	40,8	14,5
» Grenz m. P.-Westpr.	413	—	4	—	1	14,0	1 316	32,8	2,7	34,8	40,1	10,3
» Niederschlesien	2 674	3	7	4	62	10,2	1 252	28,6	3,4	35,8	43,8	19,3
» Oberschlesien	4 624	—	10	—	1	8,2	1 501	32,1	4,1	44,9	46,8	18,7
» Sachsen	633	1	—	—	61	8,3	1 180	28,8	3,7	38,9	41,0	16,9
» Schleswig-Holstein	97	—	6	2	21	10,3	1 146	31,8	2,9	37,8	36,1	24,3
» Hannover	1 479	1	8	—	64	11,0	1 192	30,4	2,9	37,0	39,1	18,9
» Westfalen	8 522	2	33	2	100	6,5	1 371	31,1	4,8	43,1	42,8	36,0
» Hessen-Nassau	1 982	1	59	1	12	9,5	1 169	28,3	3,1	39,4	40,9	20,5
Rheinprovinz ²⁾	15 250	5	58	1	185	6,8	1 223	28,9	4,2	44,1	42,3	38,1
Hohenzollerische Lande ..	213	—	1	—	—	16,2	1 287	39,1	1,9	42,5	42,7	15,9
Preußen ²⁾	37 966	20	236	14	853	8,4	1 180	29,1	3,5	39,7	40,6	26,1
Bayern ²⁾	16 514	—	7	—	2	10,0	1 232	30,8	2,6	45,6	39,1	34,6
Sachsen	555	23	1	27	917	4,1	1 117	30,7	8,7	30,9	36,4	13,2
Württemberg	2 378	—	2	—	5	8,7	1 123	28,9	3,1	41,7	38,9	19,0
Baden	4 176	13	34	31	21	7,2	1 263	28,6	5,7	30,8	44,1	22,9
Thüringen	43	1	4	—	91	9,4	1 246	28,9	3,5	27,8	43,1	13,8
Hessen	1 214	6	21	20	15	7,2	1 217	27,8	3,7	45,4	43,7	24,4
Hamburg	—	—	—	—	—	2,0	787	29,3	11,8	33,4	26,9	43,7
Mecklenburg-Schwerin	1	1	—	—	4	14,9	1 103	31,0	2,1	35,6	35,6	18,9
Oldenburg	453	—	—	—	—	13,1	1 309	34,3	2,5	39,6	38,2	22,7
Braunschweig	40	1	—	—	55	8,4	1 090	30,5	4,2	30,7	35,7	19,9
Anhalt	6	—	1	—	6	6,5	1 081	25,2	4,8	34,3	42,9	24,2
Bremen	4	—	—	3	92	2,3	951	32,2	12,4	33,1	29,5	46,0
Lippe	4	3	—	—	2	8,4	1 229	28,2	4,9	30,0	43,6	12,3
Lübeck	1	—	—	—	4	2,9	1 009	33,1	9,9	34,8	30,5	43,1
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	16,5	1 201	34,0	2,1	34,3	35,3	15,3
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	9,5	1 142	26,5	4,1	29,9	43,0	7,7
Deutsches Reich ²⁾	63 352	69	306	95	2 067	8,2	1 161	29,5	3,7	38,9	39,9	25,6

Länder und Landesteile	Privatschulen mit Volksschulziel												
	Schu- len über- haupt	Schüler über- haupt	davon							Hauptamtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon		
			männl.	weibl.	ev.	röm.- kath.	anderes christl. Bekenn- nis	isr.	einer anderen keiner Religionsgemein- schaft zugehörig		männl.	weibl.	
Prov. Ostpreußen	45	1 077	453	624	546	509	—	18	1	3	57	29	28
Stadt Berlin	55	4 136	2 001	2 135	1 655	1 112	51	2 251	4	63	176	54	122
Prov. Brandenburg	24	893	451	442	332	532	11	3	—	15	39	15	24
» Pommern	25	629	217	412	411	193	—	20	4	1	23	3	24
» Grenz m. P.-Westpr.	31	1 327	688	639	39	1 288	—	—	—	—	46	42	4
» Niederschlesien	26	1 636	932	904	903	359	—	569	2	3	75	29	47
» Oberschlesien	13	961	273	688	214	738	—	9	—	—	31	10	21
» Sachsen	45	2 584	1 292	1 292	1 216	1 268	—	90	—	10	98	49	49
» Schleswig-Holstein	25	1 420	681	739	1 233	169	2	1	—	15	67	23	44
» Hannover	22	851	333	518	467	288	—	48	1	—	44	13	31
» Westfalen	23	764	326	438	317	338	—	108	—	1	37	15	22
» Hessen-Nassau	11	1 703	849	854	315	106	2	1 279	—	1	54	26	28
Rheinprovinz ²⁾	27	1 314	653	661	628	523	51	96	1	15	79	24	55
Hohenzollerische Lande ..	3	46	29	17	46	—	—	—	—	—	3	1	2
Preußen ²⁾	375	19 541	9 178	10 363	8 322	6 423	165	4 491	13	127	840	339	501
Bayern ²⁾	89	4 961	1 280	3 681	1 047	2 993	3	913	—	5	176	64	112
Sachsen	29	5 673	1 667	4 006	4 896	405	28	330	4	10	274	91	183
Württemberg	30	2 227	608	1 619	1 075	842	61	135	1	113	115	29	86
Baden	8	487	46	441	90	390	—	4	1	—	27	1	26
Thüringen	15	1 255	654	601	121	1 134	—	—	—	—	34	17	17
Hessen	15	646	134	512	230	405	—	10	1	—	38	6	32
Hamburg	51	8 770	4 327	4 443	—	—	—	—	—	—	317	81	236
Mecklenburg-Schwerin	14	868	430	438	437	429	—	1	1	—	35	5	30
Oldenburg	12	670	187	483	22	645	—	3	—	—	27	1	26
Braunschweig	2	63	25	38	14	47	—	1	—	1	1	1	—
Anhalt	4	429	207	222	—	429	—	—	—	—	10	5	5
Bremen	4	1 986	1 013	973	291	1 695	—	—	—	—	55	31	24
Lippe	9	775	396	379	64	711	—	—	—	—	17	10	7
Lübeck	2	369	190	179	28	341	—	—	—	—	12	1	11
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	2	40	23	17	—	40	—	—	—	—	2	—	2
Deutsches Reich ²⁾	661	48 760	20 365	28 395	16 637	16 929	259	5 888	21	256	1 980	682	1 298

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — ¹⁾ Auf Grund vorläufiger Berechnung der fortgeschriebenen Bevölkerung 1931 (mittlere Bevölkerungsziffer). — ²⁾ Ohne Saargebiet.

Noch: A. Hauptergebnisse der schulstatistischen Erhebung im Schuljahr 1931/32*)

Länder und Landesteile	Mittlere Schulen											Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend			
	Schulen über- haupt	Schüler über- haupt	davon		Ostern 1931 erhielten d. Zeugn. d. mittl. Reife	davon		Haupt- amtlich be- schäftigte Lehrer zu- sammen	davon			Knaben- anstalten zu- sammen	Schüler zu- sam- men	dar- unter weibl.	
			männl.	weibl.		männl.	weibl.		Lehrer für allge- meine bild- Fächer	Fach- lehrer	männl.				weibl.
Prov. Ostpreußen	72	13 250	5 950	7 300	898	379	519	570	281	289	511	59	50	17 051	1 076
Stadt Berlin	53	13 966	4 383	9 583	1 368	324	1 044	687	322	365	545	142	104	49 690	4 997
Prov. Brandenburg	87	11 351	5 890	5 461	760	411	349	612	382	230	543	69	65	16 212	2 150
» Pommern	50	11 153	5 852	5 301	878	486	392	488	292	196	416	72	41	11 823	822
» Grenzsm. P.-Westpr.	9	954	373	581	41	13	28	52	23	29	45	7	14	2 880	514
» Niederschlesien	78	13 821	6 279	7 542	1 184	465	719	631	323	308	547	84	68	21 459	1 377
» Oberschlesien	23	5 059	2 387	2 672	353	150	203	229	111	118	194	35	27	10 796	228
» Sachsen	113	25 747	14 595	11 152	1 474	910	564	1 113	756	357	943	170	69	21 132	1 318
» Schleswig-Holstein..	68	14 287	7 419	6 868	1 293	695	598	620	389	231	540	80	35	11 864	912
» Hannover	169	21 839	12 062	9 777	1 591	895	696	1 105	701	404	997	108	69	22 112	902
» Westfalen	157	18 161	9 312	8 849	1 080	475	605	1 029	580	449	930	99	107	37 574	825
» Hessen-Nassau	85	15 127	7 763	7 364	763	342	421	719	474	245	649	70	64	20 945	887
Rheinprovinz!)	173	26 666	14 435	12 231	2 291	1 235	1 056	1 410	787	623	1 233	177	168	58 838	1 093
Hohenzollerische Lande ..	2	169	123	46	7	—	—	12	9	3	12	—	—	—	—
Preußen!)	1 139	191 550	96 823	94 727	13 981	6 780	7 201	9 277	5 430	3 847	8 105	1 172	881	302 376	12 601
Bayern!)	132	10 423	114	10 309	1 302	—	1 302	956	57	899	590	366	202	62 089	3 206
Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	101	40 668	4 919
Württemberg	40	7 252	1 098	6 154	41	—	41	283	158	125	231	52	155	30 329	4 409
Baden	15	1 014	444	570	26	6	20	63	42	21	59	4	97	24 213	3 134
Thüringen	12	1 535	873	662	65	36	29	72	53	19	68	4	72	16 072	2 830
Hessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	14 339	1 272
Hamburg	10	1 721	139	1 582	210	—	210	111	8	103	89	22	28	11 841	719
Mecklenburg-Schwerin ..	46	5 045	2 197	2 848	258	125	133	216	107	109	205	11	20	6 321	724
Oldenburg	27	2 291	921	1 370	205	71	134	158	70	88	124	34	21	5 360	691
Braunschweig	18	3 263	1 560	1 703	339	163	176	158	106	52	132	26	21	5 306	400
Anhalt	24	4 757	2 603	2 154	112	76	36	179	135	44	120	59	12	2 835	358
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	4 744	49
Lippe	4	204	124	80	—	—	—	10	5	5	10	—	7	1 555	129
Lübeck	4	563	263	300	205	94	111	41	27	14	32	9	5	1 838	49
Mecklenburg-Strelitz ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1 220	202
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	650	80
Deutsches Reich!) ..	1 471	229 618	107 159	122 459	16 744	7 351	9 393	11 524	6 198	5 326	9 765	1 759	1 691	531 751	35 776

Länder und Landesteile	Noch: Höhere Lehranstalten für die männliche Jugend					Höhere Lehranstalten für die weibliche Jugend								
	Michalis 1930 und Ostern 1931 erhielten das Reife- zeugnis	dar- unter weibl.	Haupt- amtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon		Mädchen- anstalten zu- sammen	Schüler zu- sam- men	dar- unter männl.	Michalis 1930 und Ostern 1931 erhielten das Reife- zeugnis	dar- unter männl.	Haupt- amtlich beschäftigte Lehrer zusammen	davon		
				männl.	weibl.							männl.	weibl.	
Prov. Ostpreußen	915	61	826	809	17	26	9 986	62	333	—	9	479	137	342
Stadt Berlin	3 329	20	2 687	2 664	23	77	34 278	—	1 115	—	19	1 865	552	1 313
Prov. Brandenburg	1 090	142	941	904	37	28	6 914	139	198	—	—	421	152	269
» Pommern	685	47	636	623	13	19	7 089	33	232	—	—	360	124	236
» Grenzsm. P.-Westpr.	153	22	173	166	7	4	804	83	46	9	9	49	16	33
» Niederschlesien	1 481	106	1 104	1 069	35	37	10 858	38	444	5	610	143	467	
» Oberschlesien	597	8	515	513	2	16	5 686	74	143	—	—	313	76	237
» Sachsen	1 434	102	1 174	1 144	30	37	11 412	17	325	—	—	649	214	435
» Schleswig-Holstein..	663	60	659	635	24	16	5 603	73	153	3	305	101	204	
» Hannover	1 434	58	1 141	1 126	15	38	12 152	—	349	—	—	656	171	485
» Westfalen	2 391	40	1 886	1 878	8	73	22 733	9	724	1	1 337	320	1 017	
» Hessen-Nassau	1 536	59	1 105	1 093	12	36	10 164	70	316	—	—	579	155	424
Rheinprovinz!)	3 608	57	3 152	3 133	19	130	40 133	57	1 366	4	2 390	542	1 848	
Hohenzollerische Lande ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen!)	19 316	782	15 999	15 757	242	537	177 812	655	5 744	50	10 013	2 703	7 310	
Bayern!)	3 204	146	3 623	3 606	17	63	18 844	—	275	—	—	1 139	300	839
Sachsen	2 588	194	2 799	2 761	38	22	11 183	158	487	—	4	371	326	245
Württemberg	1 410	155	1 608	1 549	59	27	7 922	—	115	—	—	578	132	246
Baden	1 673	175	1 711	1 657	54	30	8 609	—	312	—	—	582	190	392
Thüringen	1 101	144	953	879	74	16	4 458	41	78	—	—	274	144	130
Hessen	1 085	33	972	952	20	21	6 120	—	192	—	—	380	138	242
Hamburg	662	70	849	817	32	21	7 010	—	224	—	—	565	95	470
Mecklenburg-Schwerin ..	338	28	340	330	10	6	2 538	—	57	—	—	126	40	86
Oldenburg	402	45	354	338	16	8	1 911	—	68	—	—	116	34	82
Braunschweig	357	25	325	315	10	8	2 290	—	36	—	—	125	40	85
Anhalt	202	22	169	168	1	5	1 318	—	25	—	—	66	32	34
Bremen	194	8	268	267	1	11	3 889	—	77	—	—	189	51	138
Lippe	67	—	74	73	1	3	623	—	21	—	—	32	14	18
Lübeck	143	—	121	119	2	2	931	—	43	—	—	54	19	35
Mecklenburg-Strelitz ..	90	19	65	63	2	2	432	—	—	—	—	29	15	14
Schaumburg-Lippe	18	1	32	31	1	1	187	—	—	—	—	11	5	6
Deutsches Reich!) ..	32 850	1 847	30 265	29 686	579	783	256 077	854	7 754	54	14 650	4 278	10 372	

*) Erhebung am 15. Mai 1931; z. T. vorläufige Zahlen. — 1) Ohne Saargebiet.

schulen
sitäten*)
rende**)

sungen belegt haben

Pharmazie				Landwirtschaft einschl. Forstwissenschaft		Sonstige Studienfächer einschl. Tierheilkunde		Gesamtzahl		darunter Ausländer		Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		darunter Ausländer		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer usw.		darunter Ausländer		Gesamtzahl der zum Besuch von Vorlesungen berechtigten Personen	
zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.	zus.	dar. w.
semester 1931																					
161	34	—	—	27	7	13 536	2 886	1 159	231	1 573	314	123	25	666	258	112	23	15 775	3458		
89	29	—	—	7	2	6 343	1 455	1 855	31	653	177	—	—	191	61	29	8	7 187	1 693		
66	19	66	1	8	2	4 663	913	146	32	656	117	21	8	390	173	17	3	5 709	1 205		
50	6	—	—	13	6	4 043	782	190	38	639	111	21	5	614	187	54	19	5 296	1 080		
40	9	69	3	3	—	3 880	572	105	20	341	61	4	—	149	31	53	3	4 370	664		
30	10	—	—	2	1	2 143	334	78	14	200	25	—	—	92	23	7	—	2 435	382		
21	3	124	2	2	—	2 551	299	61	8	464	46	10	—	167	38	7	1	3 182	383		
44	12	57	—	3	1	3 547	643	109	14	444	62	4	—	82	36	2	1	4 073	741		
—	—	—	—	—	—	6 017	1 270	96	13	360	65	6	2	609	242	9	2	6 986	1 577		
59	11	49	2	1	—	4 182	914	252	40	554	107	66	3	119	48	7	4	4 855	1 069		
71	17	—	—	2	—	3 802	854	100	26	336	104	6	1	86	27	21	6	5 224	985		
30	13	9	1	2	—	4 540	936	39	5	796	175	14	1	188	55	3	—	5 524	1 166		
—	—	—	—	—	—	279	40	5	1	66	10	—	—	—	—	—	—	345	50		
—	—	—	—	—	—	48	2	10	—	—	—	—	—	2	—	—	—	50	2		
661	163	374	9	70	19	59 574	11 900	2 535	473	7 082	1 374	275	45	3 355	1 179	321	70	70 011	14 453		
25	2	—	—	3	1	2 113	177	32	5	—	—	—	—	141	8	—	—	2 254	185		
139	54	134	—	363	7	8 629	1 588	523	127	30	7	4	1	313	128	60	26	8 972	1 723		
52	16	—	—	9	3	3 494	395	128	26	8	2	1	—	32	12	1	—	3 534	409		
216	72	134	—	375	11	14 236	2 160	683	158	38	9	5	1	486	148	61	26	14 760	2 317		
55	9	93	3	202	—	7 118	963	414	50	481	59	34	3	273	77	15	2	7 872	1 099		
22	4	4	—	—	—	3 861	564	87	15	56	1	—	—	134	52	7	1	4 051	617		
46	16	93	—	—	—	3 885	909	175	40	164	41	3	—	199	63	30	5	4 248	1 013		
35	15	—	—	—	—	3 701	813	186	50	248	52	5	1	252	80	42	15	4 201	945		
81	31	93	—	—	—	7 586	1 722	361	90	412	93	8	1	451	143	72	20	8 449	1 958		
52	13	45	1	2	—	3 144	543	97	26	10	—	—	—	230	45	8	3	3 384	588		
2	—	112	—	194	—	2 061	177	38	1	71	11	3	—	103	73	4	2	2 315	261		
17	4	1	1	6	3	4 010	992	189	34	52	8	7	2	436	110	35	11	4 498	1 110		
30	11	1	—	1	—	2 322	373	76	15	38	7	—	—	49	24	2	—	2 409	404		
136	307	857	14	850	33	103 912	19 394	4 480	862	8 240	1 562	332	52	5 597	1 851	525	135	117 749	22 807		
43	18	68	1	61	8	4 480	862	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

semester 1931/32

176	49	—	—	48	7	13 927	3 139	1 248	255	2 033	430	134	34	1 152	440	190	59	17 112	4 009	
76	21	—	—	5	—	5 314	1 156	162	33	749	202	4	—	172	61	22	7	6 235	1 419	
69	22	63	—	6	1	4 511	939	148	35	750	149	2	—	384	154	13	6	5 645	1 242	
61	10	—	—	6	1	3 770	761	178	38	687	159	43	16	798	311	59	28	5 255	1 231	
29	8	67	6	1	1	3 447	546	115	23	479	75	4	—	144	36	21	3	4 070	657	
28	10	—	—	—	—	1 721	241	70	15	190	35	—	—	102	28	3	1	2 013	304	
19	4	95	1	4	—	2 461	309	65	8	497	60	6	—	230	51	9	—	3 188	420	
33	7	25	—	3	1	2 301	377	82	10	494	74	3	1	81	39	2	1	2 876	450	
—	—	—	—	—	—	5 419	1 209	104	16	479	71	7	2	860	428	12	2	6 758	1 708	
66	25	46	1	—	—	3 233	729	210	40	663	110	33	14	243	71	17	9	4 139	910	
68	16	—	—	—	—	3 101	628	80	20	356	108	3	1	80	27	13	3	3 537	763	
34	17	9	2	2	—	4 402	912	45	3	1 132	274	16	2	227	46	2	—	5 761	1 232	
—	—	—	—	—	—	455	80	5	2	46	4	—	—	3	1	—	—	504	85	
—	—	—	—	—	—	54	2	8	—	—	—	—	—	52	38	—	—	106	40	
659	169	305	10	75	11	54 116	11 028	2 520	498	8 555	1 751	257	70	4 528	1 731	363	119	67 199	14 510	
25	3	—	—	2 099	185	41	4	—	—	—	—	—	—	69	6	—	—	2 168	191	
85	35	111	—	343	4	8 523	1 588	568	159	44	4	1	—	285	109	69	31	8 852	1 701	
54	15	—	—	3 304	377	109	19	11	1	—	—	—	—	36	13	4	—	3 353	391	
164	53	111	—	343	4	13 926	2 150	718	182	55	5	1	—	392	128	73	31	14 373	2 283	
51	10	95	5	244	—	7 126	1 041	418	57	683	82	29	3	298	102	17	2	8 107	1 225	
16	3	4	—	—	—	3 254	441	74	5	70	5	—	—	151	48	9	1	3 475	494	
47	15	114	—	—	—	3 459	779	182	36	75	14	1	—	188	70	21	4	3 722	863	
31	9	—	—	—	—	3 009	644	143	37	186	43	8	3	259	77	37	15	3 454	764	
78	24	114	—	—	—	6 468	1 423	325	73	261	57	9	3	447	147	58	19	7 176	1 627	
50	16	37	1	4	—	2 774	491	83	20	13	1	2	—	189	29	6	2	2 976	521	
1	—	100	—	199	1	2 069	175	47	3	58	6	6	—	137	27	7	5	2 254	238	
19	5	—	—	4	1	3 746	957	163	29	43	8	3	2	535	128	30	3	4 324	1 093	
32	12	1	—	1	—	1 792	249	55	7	52	7	—	—	45	21	1	—	1 889	277	
1 070	312	767	16	870	17	95 271	17 955	4 403	874	9 790	1 922	307	78	6 722	2 391	564	182	111 783	22 268	
29	12	70	—	74	5	4 403	874	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

verwaltungen herausgegebene »Deutsche Hochschulstatistik« (Bd. 7 S.-S. 1931, Bd. 8 W.-S. 1931/32). — 1) Einschl. Statistik. — 2) Alle Zeitungskunde, Leibesübungen. — 3) Einschl. Geographie, Physik, Biologie, Mineralogie und Geologie einschl. Bergfach.

a. Universitäten*)

2. Lehrkräfte

Universitäten	Ordentliche Professoren ¹⁾	Außerordentliche Professoren		Honorarprofessoren	Privatdozenten	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. u. sonst. Lehrer	Überhaupt		darunter von d. amtlich Pflicht entbundene Professoren	Planmäßige Assistenten
		beamtete	andere							Zusammen	darunter weibliche		
Sommersemester 1931													
Preußen: Berlin	146	49	254	59	175	—	28	34	1	746	12	55	139
Bonn	(21) 118	3	62	12	70	—	15	16	1	297	1	33	79
Breslau	111	3	91	11	72	—	11	13	6	318	5	21	88
Frankfurt ...	(14) 86	2	75	36	88	1	11	35	5	339	3	17	74
Göttingen ...	98	1	42	9	61	—	5	13	6	235	2	16	44
Greifswald ...	(25) 82	1	20	—	37	1	9	5	4	159	—	20	29
Halle	(29) 96	4	38	13	53	—	22	6	6	238	1	28	76
Kiel	86	2	36	7	56	—	10	11	5	213	1	17	41
Köln	(2) 69	1	40	15	58	—	16	23	9	231	1	7	134
Königsberg ...	(25) 83	2	54	4	42	—	14	10	3	212	1	11	69
Marburg	83	—	25	11	42	—	5	8	3	177	2	14	46
Münster	86	2	30	13	51	10	8	1	3	204	—	12	29
Düsseldorf ...	12	—	12	3	—	12	—	2	—	41	1	1	—
Braunsberg ..	(3) 11	—	—	1	—	—	1	3	—	16	—	3	—
Zusammen	(119) 1 167	70	779	194	805	24	155	180	52	3 426	30	255	848
Bayern: Erlangen	(2) 67	2	10	2	31	—	1	2	1	116	—	8	71
München	(15) 122	28	107	33	92	1	7	14	—	404	2	19	112
Würzburg	(7) 70	14	20	5	32	—	2	1	1	145	1	9	54
Zusammen	(24) 259	44	137	40	155	1	10	17	2	665	3	36	237
Sachsen: Leipzig	(5) 119	54	80	13	88	—	15	1	—	370	3	27	237
Württemberg: Tübingen	(9) 84	9	29	11	42	—	—	9	8	192	—	14	50
Baden: Freiburg	(6) 67	10	39	17	52	—	7	13	12	217	1	6	32
Heidelberg ...	(5) 66	8	58	31	50	—	6	3	13	235	3	27	32
Zusammen	(11) 133	18	97	48	102	—	13	16	25	452	4	33	64
Thüringen: Jena	(13) 78	13	41	8	29	—	10	17	6	202	5	11	34
Hessen: Gießen	(5) 69	14	32	4	35	8	7	13	5	187	2	11	100
Hamburg: Hamburg	76	14	13	22	144	—	15	36	1	321	8	9	—
Meckl.-Schwer.: Rostock	(1) 56	3	22	2	24	—	5	5	1	118	2	3	24
Insgesamt	(187) 2 041	239	1 230	342	1 424	33	230	294	100	5 933	57	399	1 594
dar. weibl.	1	3	13	1	21	—	10	2	6	57	—	—	67
Wintersemester 1931/32													
Preußen: Berlin	146	49	261	61	186	—	30	36	—	769	14	56	215
Bonn	(21) 117	3	65	13	71	—	13	19	2	303	1	32	76
Breslau	110	3	92	11	74	—	11	13	6	320	5	21	39
Frankfurt ...	(14) 89	1	76	38	93	2	11	36	4	350	3	15	78
Göttingen ...	100	1	42	9	67	—	5	12	6	242	2	15	42
Greifswald ...	83	1	20	—	37	—	7	7	5	160	1	21	48
Halle	96	4	37	13	55	—	20	3	6	234	1	28	76
Kiel	89	2	35	7	55	2	10	9	2	211	1	17	63
Köln	69	1	40	16	65	—	16	25	6	238	2	7	137
Königsberg ...	(24) 78	2	53	4	46	—	11	11	5	210	1	10	68
Marburg	83	—	26	11	45	—	5	11	3	184	2	14	42
Münster	(25) 90	2	36	13	48	12	8	1	3	213	—	10	29
Düsseldorf ...	12	—	12	4	—	14	—	2	—	44	1	1	35
Braunsberg ..	(3) 11	—	—	2	1	—	1	2	—	17	—	2	—
Zusammen	(87) 1 173	69	795	202	843	30	148	187	48	3 495	34	249	948
Bayern: Erlangen	(2) 67	2	13	2	31	1	2	1	1	120	—	7	71
München	(14) 120	29	109	33	90	—	7	13	—	401	2	19	147
Würzburg ...	(7) 69	14	20	5	31	—	2	1	1	143	1	8	55
Zusammen	(23) 256	45	142	40	152	1	11	15	2	664	3	34	273
Sachsen: Leipzig	(5) 119	54	83	13	86	—	15	1	—	371	3	29	237
Württemberg: Tübingen	(9) 84	8	34	11	44	—	—	12	8	201	—	14	50
Baden: Freiburg	(16) 77	8	39	14	51	2	6	15	11	223	1	5	24
Heidelberg ...	(2) 68	9	61	30	51	—	7	12	5	243	4	11	35
Zusammen	(18) 145	17	100	44	102	2	13	27	16	466	5	16	59
Thüringen: Jena	(20) 83	10	38	7	30	—	10	17	7	202	5	11	51
Hessen: Gießen	(1) 71	14	33	4	37	4	7	14	9	193	2	12	94
Hamburg: Hamburg	75	14	93	23	67	—	14	40	—	326	13	5	—
Meckl.-Schwer.: Rostock	(3) 55	3	25	4	24	—	6	3	1	121	2	3	32
Insgesamt	(166) 2 061	234	1 343	348	1 385	37	224	316	91	6 039	67	373	1 644
dar. weibl.	1	3	14	1	23	1	12	8	4	67	—	—	84

*) Einschl. Medizinische Akademie Düsseldorf und Akademie Braunsberg. — ¹⁾ Die Ziffern in Klammern geben die Anzahl der außerordentlichen Professoren mit Titel und Rang eines ordentlichen Professors an; sie sind in den Hauptzahlen bereits enthalten.

b. Technische Hochschulen
1. Studierende *)

Table with columns for Technische Hochschulen, Fachbereiche (Architektur, Bauingenieurwesen, etc.), and Semesters (Sommersemester 1931, Wintersemester 1931/32). Rows list universities like Aachen, Berlin, Breslau, Hannover, München, Dresden, Stuttgart, Karlsruhe, Darmstadt, Braunschweig.

*) Vgl. Anm. **) S. 426. — *) Einschl. Kulturingenieurfach. — *) Einschl. Maschinen- und Elektrotechnik, Gasingenieurwesen, Textiltechnik und Papierfach und im S. S. 1931 auch Schiffsmaschinenbau. — *) Einschl. Kraft- und Luftfahrzeugbau. — *) Einschl. Markscheiderei. — *) Einschl. kaufmännisches Studium. — *) Einschl. Philosophie und Pädagogik, Gewerbelehre, Handelslehramtsstudium, Mathematik, Physik, Naturwissenschaften, musikalisch-, zeichnerisch- und turnerisch-wissenschaftliche Richtung des höheren Lehramts. — *) Landwirtschaft, Brauerei, Forstwissenschaft und Gerbereichemie.

2. Lehrkräfte

Table with columns for Technische Hochschulen, Lehrkräfte (Ordentliche Professoren, Honorarprofessoren, Privatdozenten, Dozenten, Lektoren, Lehrbeauftragte, Techn. und sonst. Lehrer), Überhaupt, Darunter v. d. amtl. Pölicht. einbundene Professoren, Planmäßige Assistenten. Rows list universities like Preußen (Aachen, Berlin, Breslau, Hannover, München, Dresden, Stuttgart), Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Hessen, Braunschweig.

*) Vgl. Anm. 1) S. 428.

c. Philosophisch-theologische Hochschulen und Lehranstalten*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer		Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer		Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer		Außerdem von der Annahme von Vorlesungen befreite Studierende		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Sommersemester 1931																
Preußen ... Paderborn ¹⁾ ...	321	—	—	—	8	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankfurt a. M.	205	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fulda ²⁾ ...	121	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trier ³⁾ ...	253	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern ... Augsburg ³⁾ ...	59	4	1	—	—	—	2	—	27	3	—	—	—	—	2	1
Bamberg ...	103	3	—	—	—	—	10	5	97	3	2	—	1	18	7	—
Dillingen ...	143	2	—	—	3	—	1	1	137	—	—	—	—	—	—	—
Eichstätt ...	146	1	14	—	—	—	15	4	123	—	15	—	—	8	1	—
Freising ...	174	—	2	—	—	—	—	—	170	—	3	—	—	4	—	—
Passau ...	149	2	10	—	—	—	8	5	153	2	15	—	—	7	6	—
Regensburg ...	209	—	2	—	1	—	2	1	166	—	2	—	—	5	2	—
Hessen ... Mainz ⁴⁾ ...	80	—	1	—	—	—	—	—	84	—	1	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 963	12	38	—	12	—	43	16	1 842	8	48	—	6	53	17	—

2. Lehrkräfte

Hochschulen	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtl. Pflichtenth. Professoren	Ordentliche Professoren	Außerordentliche Prof.	Dozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Überhaupt	Dar. v. d. amtl. Pflichtenth. Professoren	
															Sommersemester 1931							Wintersemester 1931/32
Preußen ... Paderborn ¹⁾ ...	12	—	—	3	2	—	17	2	—	—	—	—	2	17	2
Frankfurt a. M.	18	—	—	—	—	5	23	—	—	—	—	—	4	22	—
Fulda ²⁾ ...	8	—	—	1	—	1	10	—	—	—	—	—	1	10	—
Trier ³⁾ ...	8	—	—	2	—	—	10	—	—	—	—	—	2	10	—
Bayern ... Augsburg ³⁾ ...	7	—	—	2	—	—	9	—	—	—	—	—	1	9	—
Bamberg ...	9	4	—	—	—	1	14	3	9	4	—	—	1	14	3
Dillingen ...	7	5	1	—	—	13	2	8	4	1	—	—	—	13	4
Eichstätt ...	12	1	—	—	—	13	1	12	1	—	—	—	1	14	1
Freising ...	10	4	—	—	—	16	2	10	4	—	—	—	2	16	2
Passau ...	9	3	4	—	—	18	2	9	4	1	—	—	—	14	3
Regensburg ...	9	2	—	—	—	11	—	9	2	—	—	—	—	11	—
Hessen ... Mainz ⁴⁾ ...	10	—	—	2	—	12	—	10	—	—	—	—	2	12	—
Insgesamt	119	19	13	4	11	166	12	120	19	8	4	11	162	15	—

*) Die Akademie Braunschweig ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 426. — 1) Akademie. — 2) Lehranstalt. — 3) Philosophische Hochschule. — 4) Bischöfliches Priesterseminar.

d. Verschiedene Hochschulen*) 1. Studierende**)

Hochschulen	Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer		Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	Darunter Ausländer	Immatriculierte Studierende		Darunter Ausländer		Außerdem v. der Annahme von Vorlesungen befreit		Hörer, Gasthörer, Gastteilnehmer	Darunter Ausländer	
	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.			zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.			
	Sommersemester 1931																
Tierärztliche Hochschulen																	
Preußen ... Berlin ...	436	13	40	3	66	—	—	26	7	440	10	40	1	57	3	19	13
Hannover ...	600	8	27	1	2	—	—	11	—	543	7	25	—	6	—	4	1
Landwirtschaftliche Hochschulen																	
Preußen ... Berlin ...	350	8	44	1	13	—	95	22	397	11	40	1	12	1	209	25	
Bonn-Poppelsd...	596	6	14	—	26	—	27	—	588	2	11	—	29	1	35	7	
Württemberg Hohenheim ...	95	1	8	—	5	—	22	—	106	1	13	—	2	—	22	1	
Zusammen	1 041	15	66	1	44	—	144	22	1 091	14	64	1	43	2	266	33	
Forstliche Hochschulen																	
Preußen ... Eberswalde ...	66	—	4	—	—	—	10	—	56	—	—	—	—	—	—	8	—
Hann.-Münden ...	99	—	1	—	1	—	13	—	86	—	—	—	—	—	—	5	—
Bergakademien																	
Preußen ... Clausthal ...	226	1	3	—	35	—	14	—	212	1	4	—	50	—	31	4	
Sachsen ... Freiberg ...	184	—	51	—	14	—	15	9	188	—	53	—	13	—	33	12	
Handelshochschulen																	
Preußen ... Berlin ...	1 573	488	125	22	170	22	319	57	1 586	471	121	18	154	37	556	64	
Königsberg ...	816	228	36	9	62	6	82	—	749	209	30	7	75	5	60	2	
Bayern ... Nürnberg ...	315	24	7	2	80	4	110	—	286	20	3	1	89	8	198	2	
Sachsen ... Leipzig ¹⁾ ...	712	34	103	1	161	5	107	29	696	39	95	2	165	6	83	30	
Baden ... Mannheim ...	549	69	11	1	89	13	499	5	493	61	12	1	65	12	633	8	
Zusammen	3 965	843	282	35	562	50	117	91	3 810	800	261	29	548	68	1 530	106	
Pädagogische Akademien und Institute																	
Preußen ...	2 835	780	93	43	5	1	316	7	2 790	771	94	42	4	4	157	12	
Hessen ...	320	97	44	25	61	22	37	—	304	100	42	23	149	116	18	32	
Mecklenburg-Schwerin ...	88	12	—	—	—	—	1	—	74	10	—	—	—	—	—	—	
Zusammen	3 243	889	137	68	66	23	354	7	3 168	881	136	65	153	120	175	44	
Hochschulen für Leibübungen																	
Preußen ... Charlottenburg ...	270	95	28	10	—	—	33	7	268	92	28	—	—	—	—	39	7
Spandau ...	336	293	13	10	—	—	—	—	325	285	12	9	—	—	—	—	

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — **) Vgl. Anm. **) S. 426. — 1) In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen.

d. Verschiedene Hochschulen*)

2. Lehrkräfte¹⁾

Hochschulen	Ordentliche Professoren ²⁾	Außerordentliche Professoren		Honorarprofessoren	Dozenten	Privatdozenten	Lektoren	Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Darüber v.d. amtlichen Pflichten entbund. Prof.	Planmäßige Assistenten	
		beamtete	andere							zus.	dar. weibl.			
Sommersemester 1931														
Tierärztliche Hochschulen														
Preußen	Berlin	(1) 15	3	—	2	—	8	—	5	1	34	—	2	29
	Hannover	10	—	4	3	3	3	—	—	—	25	—	—	22
Landwirtschaftliche Hochschulen														
Preußen	Berlin	(1) 30	—	8	8	—	14	—	29	1	90	2	6	29
	Bonn-Poppelsdorf	14	—	1	1	—	7	—	20	1	44	—	1	18
Württemberg ..	Hohenheim	(3) 14	—	2	—	—	5	—	8	2	31	1	2	11
Forstliche Hochschulen														
Preußen	Eberswalde	12	2	2	2	—	2	—	4	1	25	—	3	6
	Hann. Münden ..	12	1	—	—	—	1	—	5	—	19	—	3	5
Bergakademien														
Preußen	Clausthal	14	—	3	2	5	3	—	5	1	33	—	2	22
Sachsen	Freiberg	24	3	—	—	4	10	4	3	—	48	—	4	21
Handelshochschulen														
Preußen	Berlin	11	1	3	9	19	3	10	20	2	78	2	—	8
	Königsberg	7	3	—	4	—	—	5	24	7	50	4	—	4
Bayern	Nürnberg ³⁾	9	3	—	—	13	1	1	—	—	27	—	—	2
Sachsen	Leipzig ⁴⁾	8	1	3	—	6	4	5	23	1	51	—	—	4
Baden	Mannheim	11	—	—	—	17	9	2	21	—	60	1	1	4
	Zusammen	46	8	6	13	55	17	23	88	10	266	7	1	22

Wintersemester 1931/32

Tierärztliche Hochschulen														
Preußen	Berlin	(1) 13	1	4	7	5	8	—	—	1	39	—	2	23
	Hannover	10	1	3	2	4	3	—	3	2	28	—	1	22
Landwirtschaftliche Hochschulen														
Preußen	Berlin	(1) 30	1	8	8	8	16	—	23	9	103	2	6	32
	Bonn-Poppelsdorf	(1) 14	—	1	1	—	7	—	19	—	42	—	1	11
Württemberg ..	Hohenheim	(4) 15	—	2	—	—	6	—	5	3	31	1	3	11
Forstliche Hochschulen														
Preußen	Eberswalde	9	2	2	2	—	2	—	4	—	21	—	3	5
	Hann. Münden ..	9	1	—	—	—	2	—	5	—	17	—	3	4
Bergakademien														
Preußen	Clausthal	14	—	3	1	5	3	—	4	2	32	—	2	18
Sachsen	Freiberg	24	3	—	—	4	11	4	2	—	48	—	4	17
Handelshochschulen														
Preußen	Berlin	10	3	1	9	15	5	8	24	3	78	1	1	7
	Königsberg	7	3	—	5	—	—	7	22	3	47	1	1	4
Bayern	Nürnberg ³⁾	9	2	—	—	—	1	1	18	—	31	—	—	3
Sachsen	Leipzig ⁴⁾	8	1	5	—	6	1	5	25	1	52	—	—	3
Baden	Mannheim	10	—	2	—	16	7	2	22	—	59	1	1	5
	Zusammen	44	9	8	14	37	14	23	111	7	267	3	3	22

Pädagogische Akademien und Institute

Länder	Hauptamtliche		Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Planmäßige Assistenten	Hauptamtliche		Lehrbeauftragte	Techn. und sonstige Lehrer	Überhaupt		Planmäßige Assistenten
	Professoren	Dozenten			zus.	dar. weibl.		Professoren	Dozenten			zus.	dar. weibl.	
Sommersemester 1931														
Preußen	162	53	88	65	369	83	—	175	48	91	100	414	96	—
Hessen	⁵⁾ 4	8	3	24	39	1	2	⁶⁾ 3	9	3	20	85	—	2
Mecklenburg-Schwerin	11	3	1	7	22	2	—	11	3	2	7	23	2	—
	Zusammen	177	64	92	97	430	86	2	189	60	96	472	98	2
Wintersemester 1931/32														

*) Die Medizinische Akademie Düsseldorf ist unter den Universitäten nachgewiesen. — ¹⁾ Die Zahl der ordentlichen und außerordentlichen Lehrer an den Hochschulen für Leibesübungen in Charlottenburg und Spandau betrug im Sommersemester 1931: 38 (dar. 6 w.) und 25 (dar. 14 w.), im Wintersemester 1931/32 38 (6) und 26 (15). — ²⁾ Vgl. Anm. ¹⁾ S. 428. — ³⁾ Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. — ⁴⁾ In Verbindung mit der Universität Leipzig, insbesondere hinsichtlich geographischer, volkswirtschaftlicher und rechtswissenschaftlicher Vorlesungen. — ⁵⁾ Auch unter den »Technischen Hochschulen« nachgewiesen.

e. Kunsthochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten

Hochschulen	Studierende		darunter Ausländer		Gasthörer usw.		darunter Ausländer		Lehrkräfte			
									Ordentliche Lehrer		Außerordentliche und sonstige Lehrer	
	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.	Zus.	dar. weibl.

1. Hochschulen für bildende Künste

Sommersemester 1931

Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg.....	298	115	28	14	70	29	5	1	19	—	40	2
Staatliche Kunstschule in Berlin.....	163	50	1	—	4	2	—	—	6	—	21	4
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste.....	21	4	1	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.....	76	19	5	3	7	7	—	—	10	—	7	1
Staatl. Akad. für Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau.....	125	30	5	1	4	3	—	—	8	—	17	3
Kunstakademie in Kassel.....	65	12	2	—	3	3	—	—	6	—	7	1
Staatl. Zeichenakademie in Hanau.....	98	18	4	—	—	—	—	—	12	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf.....	120	11	8	1	8	4	—	—	23	—	13	3
Akademie der bildenden Künste in München.....	204	39	35	11	21	4	—	—	14	—	3	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden.....	160	20	13	3	—	—	—	—	12	—	2	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart.....	92	27	1	1	—	—	—	—	9	—	1	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe.....	214	77	3	1	3	1	—	—	27	5	2	—
Staatl. Hochschule für Baukunst, bildende Künste und Handwerk in Weimar.....	61	19	2	1	—	—	—	—	3	—	—	—
Zusammen	1 697	441	108	36	120	53	5	1	155	6	114	14

Wintersemester 1931/32

Vereinigte Staatsschulen für freie und angewandte Kunst, Berlin-Charlottenburg.....	322	117	26	12	92	30	3	1	19	—	39	2
Staatliche Kunstschule in Berlin.....	164	62	3	—	4	1	—	—	6	—	22	6
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterateliers für die bildenden Künste.....	23	3	3	—	—	—	—	—	6	1	—	—
Staatliche Kunstakademie in Königsberg i. Pr.....	66	12	7	4	4	3	—	—	10	—	7	1
Staatl. Akad. für Kunst u. Kunstgewerbe in Breslau.....	108	24	6	1	8	2	—	—	8	—	13	1
Kunstakademie in Kassel.....	70	15	2	—	5	3	—	—	6	—	7	1
Staatl. Zeichenakademie in Hanau.....	88	18	2	—	—	—	—	—	12	—	1	—
Staatl. Kunstakademie in Düsseldorf.....	127	21	5	1	12	4	—	—	23	—	13	3
Akademie für bildende Künste in München.....	257	56	38	15	29	6	—	—	14	—	6	—
Akademie der bildenden Künste in Dresden.....	160	20	13	2	—	—	—	—	10	—	2	—
Württ. Akademie der bildenden Künste in Stuttgart.....	105	16	1	1	13	4	—	—	9	—	2	—
Badische Landeskunstschule Karlsruhe.....	182	58	3	—	3	1	—	—	26	4	2	—
Staatl. Hochschule für Baukunst, bildende Künste und Handwerk in Weimar.....	44	12	1	—	9	6	—	—	3	—	3	—
Zusammen	1 716	434	110	36	179	60	3	1	152	5	117	14

2. Hochschulen für Musik

Sommersemester 1931

Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg.....	549	175	77	27	204	130	4	3	37	4	56	8
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition.....	11	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg.....	160	38	2	2	23	6	3	1	3	—	38	8
Staatliche Hochschule für Musik in Köln.....	444	117	26	8	12	9	—	—	32	4	34	7
Staatl. Akademie der Tonkunst in München ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg.....	455	168	6	2	74	5	—	—	20	—	9	6
Konservatorium für Musik in Dresden.....	116	54	6	4	106	54	8	5	—	—	54	17
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig.....	672	253	75	37	—	—	—	—	59	4	4	—
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart.....	361	208	15	8	19	10	—	—	8	—	53	17
Bad. Hochschule für Musik in Karlsruhe ²⁾	205	114	6	2	67	41	—	—	32	6	9	2
Staatliche Hochschule für Musik zu Weimar.....	94	47	3	3	12	11	—	—	17	7	34	2
Zusammen²⁾	3 067	1 174	217	93	517	266	15	9	211	25	291	67

Wintersemester 1931/32

Staatl. akademische Hochschule für Musik in Berlin-Charlottenburg.....	504	148	80	31	204	141	3	2	37	4	47	5
Preuß. Akademie der Künste zu Berlin: Akademische Meisterschulen für musikalische Komposition.....	11	—	1	—	2	1	—	—	3	—	—	—
Staatl. Akademie für Kirchen- und Schulmusik in Berlin-Charlottenburg.....	159	41	2	2	14	5	2	2	3	—	38	8
Staatliche Hochschule für Musik in Köln.....	423	102	27	11	27	3	—	—	31	4	34	7
Staatl. Akademie der Tonkunst in München ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayer. Staatskonservatorium der Musik in Würzburg.....	435	163	6	1	75	7	—	—	20	—	7	5
Konservatorium für Musik in Dresden.....	102	49	3	3	114	62	9	8	—	—	53	17
Landeskonservatorium der Musik zu Leipzig.....	591	216	74	36	—	—	—	—	59	4	4	—
Württ. Hochschule für Musik in Stuttgart.....	340	199	14	7	26	14	—	—	8	—	52	17
Bad. Hochschule für Musik in Karlsruhe ²⁾	184	101	3	1	45	21	—	—	32	6	9	2
Staatliche Hochschule für Musik zu Weimar.....	88	40	1	1	14	12	—	—	17	7	33	1
Zusammen²⁾	2 837	1 059	211	93	521	266	14	12	210	25	277	62

¹⁾ Zahlen lagen nicht vor. — ²⁾ Ohne die Staatl. Akademie der Tonkunst in München, s. Anm. ¹⁾.

C. Die deutsche Buchproduktion¹⁾ im Jahre 1931

(Mitgeteilt von der Statistischen Abteilung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig)

Wissenschaftsgebiete	Erst- auf- lagen	Neu- auf- lagen	Verlags- veröffent- lichungen insgesamt	davon			Gesamt- laden- preise ⁴⁾ R.M.	Durch- schnitts- ladepreise je Einheit R.M.
				Flug- blät- (er ²⁾)	Bro- schü- ren ³⁾	Bücher		
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	438	40	478	22	89	367	6 441	14,77
2. Religion, Theologie	1 725	409	2 134	49	634	1 451	7 050	3,41
3. Philosophie, Weltanschauung	405	94	499	1	79	419	2 902	5,94
4. Rechtswissenschaft	1 109	295	1 404	28	326	1 050	9 472	7,03
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	1 280	141	1 421	68	393	960	6 340	4,71
6. Politik, Verwaltung	932	129	1 061	27	445	589	3 123	3,17
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	644	111	755	2	109	644	5 497	7,46
8. Schöne Literatur	2 635	787	3 422	3	554	2 865	10 169	3,07
9. Jugendschriften	1 019	346	1 365	6	681	678	2 211	1,66
10. Pädagogik, Jugendbewegung	662	147	809	8	201	600	2 661	3,41
11. Schulbücher	1 406	246	1 652	3	537	1 112	2 506	1,58
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	434	25	459	2	194	263	18 727	42,18
13. Musik, Theater, Tanz	342	96	438	3	166	269	1 860	4,34
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	1 068	114	1 182	8	226	948	9 770	8,84
15. Kriegswissenschaft	202	19	221	2	39	180	1 561	7,29
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	511	175	686	10	113	563	3 449	5,36
18. Medizin	980	218	1 198	10	247	941	15 840	13,79
19. Mathematik, Naturwissenschaften	952	123	1 075	32	390	653	11 732	11,67
20. Technik, Handwerk	1 100	229	1 329	42	406	881	10 508	8,10
21. Handel, Verkehr	682	105	787	10	159	618	5 096	6,98
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	710	147	857	20	220	617	2 985	3,85
23. Turnen, Sport, Spiele	197	48	245	1	55	189	749	3,23
24. Verschiedenes	527	70	597	5	148	444	607	1,22
Insgesamt	19 960	4 114	24 074	362	6 411	17 301	141 256	6,16

Wissenschaftsgebiete	Veröffentlichungen nach Sprachen								
	in deutscher Sprache	darunter Übersetzungen				in fremden Sprachen	darunter in		
		zus.	Englisch Amerik.	Franz.	Russ.		Englisch- Amerik.	Franz.	Latein
1. Allgemeines, Buch- und Schriftwesen, Hochschulkunde	452	6	2	2	1	26	3	3	2
2. Religion, Theologie	2 048	162	20	28	—	86	3	1	44
3. Philosophie, Weltanschauung	495	24	11	2	2	4	1	1	—
4. Rechtswissenschaft	1 372	11	—	—	3	32	1	27	4
5. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Statistik	1 331	30	10	6	10	90	1	86	—
6. Politik, Verwaltung	983	52	10	12	27	78	5	69	—
7. Sprach- und Literaturwissenschaft	668	28	3	2	5	87	13	5	28
8. Schöne Literatur	3 338	380	207	21	44	84	63	3	—
9. Jugendschriften	1 350	90	41	2	9	15	—	1	—
10. Pädagogik, Jugendbewegung	806	6	1	1	1	3	1	2	—
11. Schulbücher	1 329	15	4	4	1	323	134	124	30
12. Bildende Kunst, Kunstgewerbe	427	19	1	7	—	32	8	8	—
13. Musik, Theater, Tanz	433	16	—	7	1	5	—	1	1
14. Geschichte, Kulturgeschichte, Volkskunde	1 164	58	20	16	9	18	3	3	4
15. Kriegswissenschaft	207	3	—	2	1	14	13	1	—
16./17. Erd- und Völkerkunde, Atlanten	681	20	8	2	—	5	—	3	—
18. Medizin	1 170	20	12	2	—	28	9	17	—
19. Mathematik, Naturwissenschaften	1 056	29	13	5	5	19	3	7	—
20. Technik, Handwerk	1 321	18	8	6	2	8	2	4	—
21. Handel, Verkehr	768	4	2	—	—	19	2	14	—
22. Land-, Forst- und Hauswirtschaft	854	25	2	—	21	3	—	1	1
23. Turnen, Sport, Spiele	244	—	—	—	—	1	—	—	—
24. Verschiedenes	593	8	7	—	—	4	1	—	—
Insgesamt	23 090	1 024	382	127	142	984	266	381	114

¹⁾ Erfasst sind die Verlagsveröffentlichungen im deutschen Sprachgebiet (Deutsches Reich, Österreich, deutsche Schweiz und sonstiges Ausland). — ²⁾ Bis zu 4 Druckseiten. — ³⁾ 5 bis 48 Druckseiten. — ⁴⁾ Jeweils mit dem Mindestpreis eingesetzt; Preise nur für die Veröffentlichungen in Reichswährung nachgewiesen.

XVII. Finanzwesen

A. Haushaltsplan und Kassenzahlen

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

für die Rechnungsjahre 1926/27 bis 1932/33

Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930 31	1) 1931/32	1) 1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Ausgaben und Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	16,0	14,4	16,2	15,5	17,8	12,6	16,9
2. Auswärtige Angelegenheiten	57,8	65,2	64,3	57,6	55,3	51,1	48,3
3. Innere Verwaltung (ohne Polizei)	30,3	30,5	33,2	33,5	34,9	30,1	27,1
Summe I: Ausgaben	104,0	110,1	113,7	106,6	108,0	93,8	92,3
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>23,1</i>	<i>24,2</i>	<i>23,8</i>	<i>25,8</i>	<i>27,1</i>	<i>31,2</i>	<i>24,4</i>
IA. Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung							
Finanz- und Steuer-(Zoll-)verwaltung:							
Summe IA: Ausgaben	488,6	567,2	589,4	585,1	571,3	519,4	473,9
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>46,3</i>	<i>48,9</i>	<i>44,8</i>	<i>43,9</i>	<i>40,5</i>	<i>39,8</i>	<i>37,4</i>
Summe I und IA: Ausgaben	592,6	677,3	703,1	691,7	679,3	613,3	566,2
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>69,3</i>	<i>73,1</i>	<i>68,7</i>	<i>69,7</i>	<i>67,6</i>	<i>71,0</i>	<i>61,8</i>
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei	213,7	206,7	204,2	199,3	197,5	191,7	191,4
2. Rechtspflege	6,5	7,2	7,4	7,2	7,5	7,0	6,6
3. Wehrmacht	704,2	769,2	827,0	757,5	756,8	756,8	766,1
Summe II: Ausgaben	924,4	983,1	1 038,6	964,1	961,8	955,5	964,1
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>14,9</i>	<i>15,7</i>	<i>20,0</i>	<i>22,0</i>	<i>20,0</i>	<i>27,2</i>	<i>18,7</i>
III. Bildungswesen							
1. Schulwesen	5,4	3,9	4,3	5,5	5,1	4,4	4,1
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche	22,8	35,6	35,9	31,5	30,0	25,2	22,4
Summe III: Ausgaben	28,2	39,5	40,1	37,0	35,1	29,6	26,5
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen.....	58,9	111,5	74,7	55,7	80,1	75,0	46,1
2. Sozialversicherung	287,1	349,2	419,3	580,4	476,0	490,3	501,6
3. Arbeitslosenfürsorge	510,2	351,0	571,4	671,3	1 007,0	1 189,1	944,9
Summe IV: Ausgaben	856,3	811,6	1 065,4	1 307,4	1 563,2	1 754,3	1 492,7
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>11,9</i>	<i>18,0</i>	<i>26,9</i>	<i>38,7</i>	<i>17,3</i>	<i>1,7</i>	<i>1,5</i>
V. Wohnungs- und Siedlungswesen³⁾							
Wohn- u. Siedlungswes.: Summe V: Ausgaben	160,7	69,4	38,1	26,0	101,0	3,7	51,0
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>5,6</i>	<i>11,8</i>	<i>15,5</i>	<i>16,5</i>	<i>13,6</i>	<i>0,9</i>	<i>4,4</i>
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	153,3	101,1	134,6	125,0	189,2	62,7	193,6
2. Verkehr	200,9	231,1	232,2	218,2	216,9	200,4	164,9
Summe VI: Ausgaben	354,2	332,2	366,8	343,2	406,1	263,1	358,5
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>34,3</i>	<i>36,4</i>	<i>35,3</i>	<i>45,9</i>	<i>37,4</i>	<i>39,7</i>	<i>34,9</i>
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst: Summe VII: Ausgaben	358,4	552,4	630,2	630,6	²⁾ 547,5	²⁾ 492,2	²⁾ 532,7
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>0,2</i>	<i>10,9</i>	<i>1,2</i>	<i>36,4</i>	<i>16,9</i>	<i>1,2</i>	<i>1,3</i>
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten.....	491,5	293,7	497,1	332,7	288,1	302,0	307,1
2. Kriegsversorgung	1 436,0	1 616,4	1 818,0	1 745,8	1 701,6	1 477,1	1 312,9
3. Äußere Kriegslasten*)	1 309,5	1 779,2	2 178,4	1 964,7	1 906,6	1 004,4	312,0
Summe VIII*): Ausgaben	3 287,0	3 689,4	4 493,5	4 043,3	3 896,2	2 783,6	1 932,1
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>39,4</i>	<i>18,0</i>	<i>10,4</i>	<i>23,8</i>	<i>113,3</i>	<i>447,6</i>	<i>175,7</i>
Gesamtsumme I—VIII*)							
Ausgaben	6 561,9	7 154,8	8 375,8	8 043,2	²⁾ 8 190,2	^{1) 2)} 6 815,2	^{1) 2)} 5 813,9
<i>Verw.-Einnahmen</i>	<i>176,1</i>	<i>185,1</i>	<i>178,5</i>	<i>253,7</i>	<i>286,6</i>	<i>589,9</i>	<i>399,0</i>

*) Einschl. der Zahlungen aus der Äußeren Anleihe des Reichs von 1924. — ²⁾ Die Ausgabenansätze (I—VIII) betragen 1931/32: 6 895,2; 1932/33: 5 923,9 Mill. *R.M.* Durch das Ausgabekapitel XVII 9b bzw. 9a ist — in Berücksichtigung der Verminderung der Personal- und Sachausgaben infolge Lohn- und Preissenkung (1931/32) und durch Sparmaßnahmen (1932/33) — eine Kürzung dieses Betrages im Rechnungsjahr 1931/32 um 80,0, im Rechnungsjahr 1932/33 um 110,0 Mill. *R.M.* erfolgt. Eine Aufteilung dieses Betrages auf die einzelnen Aufgabengebiete ist im Reichshaushaltplan nicht durchgeführt worden. — ³⁾ Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld (vgl. Fußnote ²⁾ S. 438). — ²⁾ Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter »Wirtschaft und Verkehr« VI 1 nachgewiesen.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*)1931/32	*)1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Aus Anleihen und Allgemeinen Deckungsmitteln							
A. Aus Anleihen usw.	329,4	123,1	100,5	¹⁾ 364,0	¹⁾ 510,3	70,1	—
B. Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sonder- einnahmen zur Deckung von äußeren Kriegslasten) ²⁾	5 312,4	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	6 064,2	5 416,5
C. Aus dem Ervermögen ³⁾	158,2	175,1	270,3	307,0	612,7	510,9	418,4
D. Aus der Münzprägung ⁴⁾	61,6	⁵⁾ 273,5	⁶⁾ 182,7	65,0	26,0	—	100,0
Gesamtsumme A—D	5 861,6	6 928,6	7 121,8	¹⁾ 7 476,6	¹⁾ 7 783,0	6 645,3	5 934,9
Abschluß							
Unterschied zwischen Ausgaben und Deckungs- mitteln (Verwaltungseinnahmen, Allgemeine Deckungsmittel): Mehreinnahmen (+) oder Mehrausgaben (—)	— 524,2	— 41,1	— 1 075,4	— 312,8	— 120,5	+ 420,0	+ 420,0
Aus Vorjahren wurden übernommen: an Beständen ⁶⁾	382,0	58,5	54,8	— 704,2	— 706,4	In Höhe der Mehreinnahmen sind im Reichshaushaltsplan Ausgaben zur außerordentlichen Tilgung der schwebenden Reichsschuld, die durch Fehlbeträge im ordentlichen Haushalt entstanden ist, eingesetzt.	
an Überschüssen	⁷⁾ 400,1	199,5	162,0	— 154,4	— 465,0		
Es ergeben sich somit Mehreinnahmen (+) oder Mehrausgaben (—) von	+ 258,0	+ 216,8	— 858,6	— 1171,4	— 1 291,9		
Hiervon sind abzusetzen: Die ins nächstfolgende Rechnungsjahr über- nommenen Bestände zur Deckung restlicher Verpflichtungen ⁶⁾	58,5	54,8	— 704,2	— 706,4	— 101,9		
Es ergibt sich somit der in der Haushaltsrechnung nachgewiesene Überschuß (+) oder Fehl- trag (—) von	+ 199,5	+ 162,0	— 154,4	— 465,0	— 1 190,0		
Einzelnachweis							
Ausgaben der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane							
Reichsbehörden	13,2	14,4	14,2	14,9	14,3	12,5	11,5
<i>darunter:</i> Reichspräsident einschl. Büro	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6
Reichstag	7,8	8,4	8,1	8,6	8,1	8,1	7,5
Reichsrat	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4
Vorl. Reichswirtschaftsrat	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6
Reichskanzler, Reichskanzlei	1,0	1,4	1,6	2,0	2,1	1,1	1,0
Reichszentrale für Heimatdienst	1,6	1,6	1,5	1,5	1,2	0,8	0,6
Sonstiger Verwaltungsaufwand	2,8	0,0	2,0	0,6	3,5	0,1	5,4
2. Auswärtige Angelegenheiten							
Reichsbehörden	54,9	59,5	58,7	52,7	50,2	46,3	43,3
<i>darunter:</i> Auswärtiges Amt ⁹⁾	18,9	18,1	17,6	15,1	14,8	13,6	12,8
Vertretungen des Reichs im Auslande	35,8	41,2	41,1	37,5	35,4	32,8	30,5
Sonstiger Verwaltungsaufwand	3,0	¹⁰⁾ 5,7	¹⁰⁾ 5,6	¹⁰⁾ 4,9	¹⁰⁾ 5,1	¹⁰⁾ 4,8	¹⁰⁾ 5,0
3. Innere Verwaltung							
Reichsbehörden	21,0	25,0	28,7	31,4	31,7	28,4	25,1
<i>darunter:</i> Reichsministerium des Innern	2,1	2,5	2,5	2,7	2,6	2,6	2,3
Statistisches Reichsamts	8,3	10,1	12,8	14,1	12,6	9,9	9,0
Reichspatentamt	7,7	9,1	9,9	11,0	12,3	11,7	10,1
Reichsamts für Landesaufnahme usw.	2,6	2,8	3,1	3,2	¹¹⁾ 3,8	¹¹⁾ 3,7	3,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	9,3	5,5	4,5	2,1	3,1	1,7	2,0
<i>darunter:</i> An die Länder für Volks-, Berufs- u. Betriebszählung	5,5	1,8	1,1	—	—	—	—
Technische Nothilfe	2,9	2,5	2,2	1,1	1,3	1,1	1,1
IA. Finanz- und Steuer- (Zoll-)verwaltung							
Finanz- u. Steuer- (Zoll-)verwaltung							
Reichsbehörden	485,4	560,4	583,2	577,2	564,0	512,2	466,7
<i>darunter:</i> Reichsfinanzministerium	8,3	8,1	8,3	8,1	7,9	7,2	6,4
Reichsfinanzhof	1,0	1,2	1,3	1,5	1,5	1,3	1,1
Rechnungshof	2,9	3,3	3,4	3,4	3,5	3,3	3,0
Steuer- und Zollbehörden	463,7	537,5	558,3	552,4	539,6	489,3	446,6
Reichsbauverwaltung ¹²⁾	5,5	5,8	6,6	6,6	6,4	6,6	5,5
Versorgungsdienststellen (anteilig) ¹³⁾	3,0	3,4	3,7	3,7	3,6	3,2	2,9

*) Vgl. Fußnote 1) S. 434. — ¹⁾ Einschl. Mehreinnahmen des außerordentlichen Haushalts und zwar 1929/30: 132,8; 1930/31: 510,3 Mill. *R.M.*, die zur Verminderung der aus Vorjahren übernommenen Fehlbeträge des außerordentlichen Haushalts verwendet wurden. — ²⁾ Nach Abzug der Überweisungen an die Länder. — ³⁾ Nach Abzug der Zuschüsse. — ⁴⁾ Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — ⁵⁾ Einschl. 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. *R.M.* Einnahmen aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — ⁶⁾ Ausgabe-reste abzüglich der Einnahmereste (einschl. Anleihenreste). — ⁷⁾ Davon 220,0 Mill. *R.M.* aus dem Rechnungsjahr 1924. — ⁸⁾ Soll-Bestand zur Deckung restlicher Verpflichtungen. — ⁹⁾ Einschl. der geheimen Ausgaben und der Ausgaben für den Nachrichtendienst im In- und Auslande. — ¹⁰⁾ Einschl. des Beitrages an das Internationale Arbeitsamt in Genf. — ¹¹⁾ Ab 1930/31 einschl. der bisher als selbständiger Wirtschaftsbetrieb geführten Reichskartenstelle. — ¹²⁾ Einschl. Reichsbaudirektion Berlin (ab 1930/31). — ¹³⁾ Die Versorgungsstellen sind im wesentlichen unter »Kriegsvorsorgung«, zum kleineren Teil unter »Finanz- und Steuer- (Zoll-)verwaltung« nachgewiesen. Der Aufstellung wurde das Verhältnis zwischen den Ausgaben für Kriegsvorsorgung (alte Wehrmacht) einerseits und den Versorgungsausgaben für Reichsverwaltung und Reichswehr andererseits zugrunde gelegt.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*)1931/32	*)1932/33

in Millionen *R.M.*

Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen

Noch: IA. Finanz- u. Steuer- (Zoll-) Verwaltung							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	3,3	6,8	6,2	7,8	7,3	7,2	7,2
darunter:							
Entschädigungen ¹⁾	1,6	4,7	3,9	3,6	3,5	3,1	3,1
Desgl. ²⁾ an Reichspost	1,7	2,1	2,2	4,1	3,6	4,0	4,0

II. Staats- und Rechtssicherheit

1. Polizei							
Reichsbehörden	4,8	4,3	4,5	3,7	3,2	0,3	*) —
darunter:							
Reichswasserschutz (ab 1. 4. 1931: Abwicklung)	4,4	3,9	4,1	3,7	3,2	0,3	*) —
Sonstiger Verwaltungsaufwand	208,9	202,4	199,7	195,6	194,3	191,4	191,4
darunter:							
An die Länder für Zwecke polizeilichen Schutzes	208,4	202,2	199,2	194,8	194,0	190,0	190,0
2. Rechtspflege							
Reichsbehörden	6,1	6,8	7,0	6,9	7,2	6,7	6,4
darunter:							
Reichsjustizministerium	1,3	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,1
Reichsgericht	4,7	5,4	5,6	5,5	5,8	5,3	5,2
Sonstiger Verwaltungsaufwand	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
3. Wehrmacht (Heer und Marine)							
Heer ³⁾	504,0	553,8	604,5	552,5	562,6	555,4	564,3
Marine	200,2	215,4	222,5	205,0	194,3	201,4	201,9
darunter:							
Reichswehrminister	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0
Leitung und Verwaltung	11,2	12,8	13,3	13,1	13,4	13,3	12,8
Geldabfindung der Kommandobehörden, f. Heer	146,4	192,6	213,0	208,5	211,7	204,9	201,4
Truppen und Marineteile	22,3	23,4	25,6	25,7	26,2	24,9	26,0
Bildungswesen	17,4	13,2	13,4	12,8	12,0	11,6	10,4
Verwaltungsbehörden und -dienststellen	5,3	24,8	26,8	30,8	31,2	32,2	26,9
Verpflegung ⁴⁾	59,1	26,5	27,3	22,9	20,0	22,2	21,6
Bekleidung	30,8	31,8	32,3	33,0	32,3	31,3	30,3
Unterbringung	48,4	50,7	51,9	48,3	46,6	53,5	52,0
Reise- und Beförderungskosten	7,9	8,1	7,5	7,2	6,7	7,6	6,4
Sanitätswesen	7,3	6,1	6,7	6,0	6,6	5,2	4,5
Veterinärwesen, Pferdeersatz und -haltung	14,0	14,0	11,4	10,2	9,9	11,0	10,5
Kraftfahrwesen	11,9	14,8	16,6	14,7	15,8	16,7	17,0
Nachrichtswesen	9,6	11,9	11,2	8,9	8,6	9,2	11,9
Waffen, Munition, Heergerät	73,7	90,9	111,6	73,3	76,2	77,9	76,8
Zeugäuter	13,2	12,5	13,1	13,2	14,1	12,0	11,1
Pionierwesen	16,5	14,7	15,5	12,7	13,7	14,7	16,3
Artillerie	24,4	20,9	23,0	21,0	17,7	19,7	21,6
Indiensthaltung der Kriegsschiffe	19,2	25,2	23,8	22,2	22,7	23,0	21,8
Instandhaltung der Seestreitkräfte usw.	36,7	40,4	34,7	33,2	32,4	27,6	23,9
Torpedowesen	4,5	5,3	6,0	6,2	6,2	5,5	4,7
Sperrwesen	6,8	5,0	4,4	3,0	3,7	4,0	4,1
Kriegsschiffsbauten	44,4	52,0	58,9	46,9	37,0	50,0	49,1
Versorgung der neuen Wehrmacht ⁵⁾	42,4	50,7	54,0	54,8	64,6	60,5	74,4
	8,7	10,3	9,8	10,4	11,6	9,9	12,5

III. Bildungswesen

1. Schulwesen							
Sonstiger Verwaltungsaufwand	5,4	3,9	4,3	5,5	5,1	4,4	4,1
2. Wissenschaft, Kunst, Kirche							
Reichsbehörden	5,8	7,1	7,3	7,7	8,1	7,6	7,0
darunter:							
Reichsarchiv	1,5	2,0	1,7	1,7	1,7	1,6	1,4
Physikal.-Techn. Reichsanstalt	2,0	2,0	2,2	2,3	2,3	2,3	1,9
Chemisch-Techn. Reichsanstalt	0,6	0,8	0,8	0,8	0,9	0,8	0,8
Biologische Reichsanstalt	1,1	1,4	1,5	1,6	1,5	1,5	1,2
Archäologisches Institut ⁶⁾	0,5	0,6	0,8	0,9	1,0	0,9	0,8
Sonstiger Verwaltungsaufwand	17,1	28,5	28,6	23,8	22,0	17,6	15,4
darunter:							
Studentische Wirtschaftshilfe	3,0	3,4	4,6	3,5	3,2	3,5	2,0
An Deutsche Forschungsgemeinschaft	5,0	8,0	8,0	7,0	7,0	5,4	4,9
An Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft	1,3	2,7	3,4	3,8	3,4	2,6	2,4

*) Vgl. Fußnote 1) S. 434.

²⁾ Für Mitwirkung bei der Verwaltung der Reichsabgaben. — ³⁾ Hierin auch Nachzahlungen früherer Jahre. — ⁴⁾ Die Abwicklung stellt sich aufgelöst. — ⁵⁾ Einchl. Reichswehrminister. — ⁶⁾ Einchl. Besoldungsabzug für Verpflegung (gem § 19 des Reichsbesoldungsgesetzes vom 30. 4. 1920) 1926/27: 32,5; 1927/28 und 1928/29: je 31,9 Mill. *R.M.*. Vom Rechnungsjahr 1929/30 ab findet eine Kürzung der Bezüge um den Besoldungsabzug für Verpflegung nicht mehr statt. — ⁷⁾ Bei Marine nur Landverpflegung. — ⁸⁾ Einchl.: Institut für ägyptische Altertumskunde. — ⁹⁾ Ausschließlich der Abfindungen an ausscheidende Beamte und Angestellte sowie der Gebühren an Soldaten, die wegen militärischer Unbrauchbarkeit ausscheiden, und zwar: 1926/27: 1,3; 1927/28: 1,8; 1928/29: 2,1; 1929/30: 1,5; 1930/31: 1,3; 1931/32: 1,7; 1932/33: 1,5 Mill. *R.M.*

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*)1931/32	*) 1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						

Noch: Ausgaben der Hoheltsverwaltungen
IV. Wohlfahrtswesen

1. Fürsorge- und Gesundheitswesen							
Reichsbehörden	5,3	6,5	6,8	6,9	6,6	6,5	6,0
dar.: Reichsarbeitsministerium	3,3	3,8	4,1	4,2	4,2	4,0	3,5
Reichsgesundheitsamt	1,9	2,5	2,6	2,6	2,2	2,4	2,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	53,7	105,0	67,9	48,8	73,6	68,5	40,2
dar.: Kleinrentnerfürsorge	19,9	45,0	49,9	35,0	35,0	35,0	28,0
An Anstalten usw. der allgem. Wohlfahrtspflege	5,9	5,8	2,6	2,1	2,1	1,4	1,5
An Länder für Hochwassergeschädigte	7,0	20,5	5,8	—	—	—	—
Für aus Rußland abwandernde deutsch. Bauern	—	—	—	1,3	2,0	—	—
Leistungen infolge Änderung des Tabaksteuerges.	5,3	—	—	0,5	13) 18,2	13) 22,0	—
Härtfonds für Notopferblindungen	—	19,7	0,4	0,0	—	—	—
Jugendwohlfahrt	6,5	6,6	1,7	1,5	2,6	1,4	2,4
Gesundheitswesen	6,8	6,5	6,1	5,5	4,9	3,9	3,7
2. Sozialversicherung							
Reichsbehörden	1,4	2,5	2,7	2,7	2,8	2,8	2,3
Reichsversicherungsamt	1,4	2,5	2,7	2,7	2,8	2,8	2,3
Sonstiger Verwaltungsaufwand	285,7	346,7	416,6	577,7	473,2	487,5	499,3
dar.: Zuschüsse zu den Renten der Invalidenversicherung	239,5	248,7	214,2	248,3	250,3	255,7	251,3
Zur Invalidenversicherung für Steigerungsbeträge	3,9	52,4	153,8	186,3	179,2	171,5	163,0
Für Erhalt. d. finanz. Leistungsfähig. d. Inv.-Vers.	—	—	—	1) 21,1	—	—	—
Knappschaftliche Pensionsversicherung	—	—	—	1) 75,0	26,5	58,0	83,0
Wochenhilfe	23,6	26,5	28,4	26,1	8,5	—	—
An Reichspost für Auszahlung der Renten usw.	16,7	17,2	18,1	18,6	6,4	—	—
3. Arbeitslosenfürs., Arbeitslosenvers.							
Reichsbehörden, Reichsarbeitsverwaltung	1,3	0,7	0,0	0,0	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	509,0	350,3	571,4	671,2	1 007,0	1 189,1	944,9
dar.: Krisenfürs. (bis 30. 9. 27: Unterst. Erwerbsl.-Fürs.)	316,4	154,3	175,9	149,7	2) 383,2	2) 905,0	2) 15) 195,0
Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge:	—	—	—	—	—	—	—
im allgemeinen	101,3	118,6	124,5	3) 78,5	13,5	50,5	1,7
Darlehen an die Deutsche Reichsbahn	91,2	27,4	11,2	4,4	5,6	14) 14,3	11) 15,7
Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes	—	—	—	—	—	—	16) 20,0
Arbeitslosenversicherung	—	50,0	259,8	440,6	4) 5) 604,8	—	17) 33,0
Zur Erleichterung der Wohlfahrtslasten an Gemeinden	—	—	—	—	—	230,0	18) 672,0

V. Wohnungs- und Siedlungswesen**)

Wohnungs- und Siedlungswesen**)	160,7	69,4	38,1	26,0	101,0	3,7	51,0
und zwar:	—	—	—	—	—	—	—
Allgemeine Förderung des Wohnungsbaues	138,1	48,7	13,9	2,1	6) 87,2	—	10) 5,0
Bau von Wohnungen für Reichsbeamte usw.	22,6	20,7	24,2	23,8	13,8	3,7	2,1
Vorstäd. Kleinsiedlung usw. für Erwerbslose	—	—	—	—	—	—	43,9

VI. Wirtschaft und Verkehr

1. Landwirtsch., Gewerbe, Ind., Handel							
Reichsbehörden	7,0	8,4	8,4	7,9	7,4	7,1	6,9
dar.: Reichsministerium f. Ernährung u. Landwirtsch. 7)	1,5	1,6	1,7	1,7	1,9	1,7	1,6
Reichswirtschaftsministerium	2,9	3,4	3,1	3,2	3,1	3,1	3,0
Reichswirtschaftsgericht	1,0	1,1	1,0	0,9	0,8	0,8	0,7
Reichsaufsichtsam. für Privatversicherung	0,8	0,9	0,9	0,9	1,1	1,4	1,4
Enquête-Ausschuß	0,6	1,2	1,3	0,8	0,3	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	146,4	92,7	126,3	117,1	8) 181,8	8) 55,5	8) 186,6
dar.: Für den Weinbau	9) 11) 20,5	9) 3,9	10) 31,7	10) 2,6	17,2	1,9	2,0
Für die Milchwirtschaft	0,2	1,9	2,1	0,6	0,9	0,9	1,9
Zur Hebung der landwirtschaftlichen Erzeugung 11)	87,0	2,3	0,8	0,9	12) 35,7	1,5	1,5
Zur Förderung des landwirtschaftlichen Absatzes	—	—	20,3	13,0	19,0	1,3	1,1
Zur Absatzförderung d. Ernte u. d. Schlachtviehes	—	—	—	7,4	6,5	8,0	30) 67,0
Zur Verbilligung des Futtermittels	—	—	—	—	10,0	—	—
Landwirtschaftl. Siedlungswesen	27,0	52,8	46,6	49,2	70,6	9,1	61,2
Sanierung der Schiebau-A.-G.	—	—	7,2	3,7	4,4	—	1,8
Zur Deckung von Ausfallbüchsen	—	14,2	20,0	2,9	0,8	13,0	20,0

*) Vgl. Fußnote 1) S. 434. — **) Landwirtschaftliches Siedlungswesen siehe unter »Wirtschaft und Verkehr«. Sonstigen Verwaltungsaufwand. — 1) Für 1931/32 dürfen die Mittel nur insoweit vorausbezahlt werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer den Betrag von 1 495 Mill. *R.M.* übersteigt (vgl. Fußnote 1) u. 2) S. 441). — 2) Einschl. Verwaltungskostenbeitrag an die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenfürsorge, und zwar 1930/31: 14,3; 1931/32: 20,0 und 1932/33: 87,0 Mill. *R.M.*. — 3) Darunter: 1,1 Mill. *R.M.* für eine einmalige umfangreiche Erhebung über das Arbeitsheftkatal der Personen, die am 15. 3. 1929 arbeitslos waren. — 4) Davon sind 300,0 Mill. *R.M.* durch den Verkauf von Vorkaufsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft und weitere 50,0 Mill. *R.M.* aus den Rücklagen der Bank für Industrieobligationen gedeckt. — 5) Die Mittel für den Notstock für die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung über den Betrag von 50,0 Mill. *R.M.* bis zur Höhe von 30,0 Mill. *R.M.* insoweit überschritten werden, als das Aufkommen aus der Lohnsteuer in dem betreffenden Rechnungsjahr den Betrag von 1 502 Mill. *R.M.* übersteigt. — 6) Reichsausgleichstock zur Förderung des Kleinwohnungsbaues. Gedeckt durch den Verkauf von Vorkaufsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — 7) Einschl. des Reichskommissars bei der Reichsgetreidestelle (bis 1927/28) und der Reichsregisterstelle für Futtermittel (ab 1927/28). — 8) Nach Eintritt des Reichskommissars bei der Reichsgetreidestelle (bis 1927/28) und der Reichsregisterstelle für Futtermittel (ab 1927/28). — 9) Einschl. des Reichskommissars bei der Reichsgetreidestelle. — 10) Einschl. 34,2 Mill. *R.M.* Kredite aus Überschüssen der Reichsanstalt und aus der Mehreinnahme der Reichsanstalt für den Völkербund ist der Anteil des Deutschen Reichs an den Unterhaltungskosten des Internationalen Arbeitsamts in Genf in dem Beitrage Deutschlands zum Völkербund mitzuenthalten. (Vgl. I. 2. Auswärtige Angelegenheiten, »Sonstiger Verwaltungsaufwand«, Fußnote 10) S. 435). — 11) Teilweise aus der Weinsteuern mit insgesamt 6,0 Mill. *R.M.*. — 12) Einschl. Notstandskredite für Winzer. — 13) Kredit aus Mitteln der Reichsgetreidestelle. — 14) Einschl. 34,2 Mill. *R.M.* Kredite aus Überschüssen der Reichsanstalt und aus der Mehreinnahme der Reichsanstalt für den Völkербund ist der Anteil des Deutschen Reichs an den Unterhaltungskosten des Internationalen Arbeitsamts in Genf in dem Beitrage Deutschlands zum Völkербund mitzuenthalten. (Vgl. I. 2. Auswärtige Angelegenheiten, »Sonstiger Verwaltungsaufwand«, Fußnote 10) S. 435). — 15) Davon 1930/31: 13,8; 1931/32: 17,0 Mill. *R.M.* an Grund des Art. IV Kap. 3 des 2. Teiles der Verordnung des Reichspräsidenten vom 1. 12. 1930 (RGBl. 1930 I S. 517). — 16) Verzinsung von Reichsbahn-Schatzanweisungen. — 17) Das Aufkommen aus der Abgabe zur Arbeitslosenhilfe in Höhe von 400,0 Mill. *R.M.*, das zur Deckung der Ausgaben für Krisenfürsorge dient, fließt der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung unmittelbar zu. — 18) Vgl. Fußnote 14). — 19) Erstattung des Beitragsausfalls durch die Freisetzung der Untertage-Arbeitnehmer des Steinkohlenbergbaues. — 20) Einschl. 20,0 Mill. *R.M.* zur Förderung des freiwilligen Arbeitsdienstes und der beruflichen Aus- und Fortbildung von Arbeitslosen. — 21) Zinszuschüsse für Grundstücksreparaturen und Teilung von Wohnungen. — 22) Darunter 40,0 Mill. *R.M.* zur Deckung von Ausfällen aus Anlaß der Übernahme von Garantien für die Förderung der Getreidebewegung.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*)1931/32	*)1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						

Noch: Ausgaben der Hoheitsverwaltungen

2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen)

Reichsbehörden	13,5	14,8	17,0	17,7	15,1	14,1	12,7
<i>darunter:</i>							
Reichsverkehrsministerium	3,0	3,5	4,0	3,9	3,9	3,6	3,1
Verwaltung der Binnenwasserstraßen ²⁾	2,1	2,2	2,9	3,1	3,9	3,5	3,1
Verwaltung der Seewasserstraßen ³⁾	1,4	1,5	1,9	2,1	2,6	2,4	2,1
Reichskanalamt ¹⁾	5,2	5,4	5,5	6,0	2,1	2,0	1,8
Seewart	1,1	1,2	1,4	1,4	1,3	1,2	1,1
Zentralstelle für Flugsicherung	0,4	0,7	0,8	0,9	0,9	0,9	1,1
Sonstiger Verwaltungsaufwand	187,4	216,3	215,2	200,4	201,7	186,3	152,2
<i>darunter:</i>							
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Binnenwasserstraßen ⁴⁾	6,3	7,0	7,5	7,8	7,6	6,8	6,1
Unterhaltung u. Betrieb der Binnenwasserstraßen ⁴⁾ Ausbau ⁴⁾ und Regulierung:	31,6	32,6	33,0	34,6	34,2	30,3	27,1
Oder einschl. Klodnitz	7,3	6,2	7,6	3,8	4,1	3,1	1,3
Glatzer Neiße	1,4	3,8	5,1	8,6	15,0	15,1	7,5
Hohenzollern-Kanal	1,4	2,9	4,1	3,0	3,8	4,5	4,0
Oder-Spree-Kanal	4,3	3,4	1,9	1,3	0,9	0,3	0,1
Mittelland-Kanal	14,8	23,5	19,4	23,6	18,5	18,5	12,0
Küstenkanal	0,2	1,6	2,3	2,0	5,5	2,0	1,0
Rhein-Weser-Kanal	21,5	20,2	16,0	7,1	3,3	2,4	1,0
Main	0,0	0,5	2,1	4,5	6,0	5,0	4,5
Pauschsumme an die Länder für die Verwaltung der Seewasserstraßen ⁴⁾	4,2	4,6	5,0	4,5	4,4	4,5	4,1
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen ⁴⁾	23,9	25,6	23,6	23,0	22,2	19,1	18,8
Unterhaltung u. Betrieb d. Kaiser-Wilhelm-Kanals ⁴⁾ Ausbau ⁴⁾ und Regulierung:	2,9	2,9	3,1	3,4	6,9	6,3	6,1
Königsberger Seekanal	4,6	3,0	2,3	1,0	0,4	—	—
Untereibe	2,4	3,3	4,5	4,8	4,6	4,5	2,1
Unterweser	5,9	7,1	3,7	4,5	3,3	3,0	0,8
Flugwetter-, Flugfernmeldedienst usw.	2,2	2,7	3,5	2,2	1,9	1,9	1,9
Techn. u. allgemeinwirtsch. Zwecke d. Luftfahrt	14,5	12,0	10,2	17,3	11,1	12,1	16,2
Luftverkehr durch Dtsch. Luft-Hansa-A.-G.	12,8	23,4	24,2	14,0	21,1	20,4	19,4
Ausbildung von Flugzeugbesatzungen	2,6	3,7	3,3	2,8	2,3	2,3	2,0
Kraftfahr- und Eisenbahnwesen	2,5	4,4	4,4	4,0	2,8	2,7	1,9

VII. Schuldendienst

Reichsbehörden	17,3	18,3	8,4	7,7	6,9	6,3	5,6
<i>darunter:</i>							
Reichsschuldenverwaltung	9,2	9,7	8,1	7,6	6,9	6,3	5,6
Reichskommissar f. d. Ablösung d. Reichsanleihen	8,1	8,6	0,4	0,1	—	—	—
Sonstiger Verwaltungsaufwand	341,2	534,1	621,7	622,9	540,6	485,8	527,1
<i>darunter:</i>							
Kosten aus Schuldenaufnahme usw.	5,8	0,5	0,1	0,6	0,4	0,6	0,7
An die Länder für Verwaltung der Länderschulden	0,9	3,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5
Vorzugsaktien der Reichsanleihen des Reichs	2,4	16,4	27,4	26,2	32,7	43,2	50,4
Bereitstellung für spätere Verzinsung (Tilgungsfonds)	102,7	94,3	40,4	14,8	60,0	—	—
Verzinsung der Reichsanleihen	1,1	24,2	27,0	42,7	63,8	95,8	119,2
Verzinsung der Betriebsmittel d. Reichshauptkasse	3,5	5,3	38,2	117,7	115,2	77,6	94,7
Verzinsung der Reichsschuld bei der Reichsbank	5,5	5,3	5,0	4,7	4,4	4,4	4,4
Tilgung der Markanleihen des Reichs	135,7	298,6	304,2	340,3	227,7	237,9	236,5
Tilgung der Rentbankscheine	64,2	65,5	65,2	65,3	18,0	25,0	20,0
Tilgung der Reichsschuld bei der Reichsbank	9,0	9,0	9,0	9,0	0,9	0,9	1,0
Ankauf u. Einlösung v. Schuldverschreibungen usw.	1,1	11,3	104,5	—	12,2	—	—
Ablösung der Dollar-Schatzanweisungen	9,2	0,2	0,0	1,1	4,9	—	—

VIII. Kriegslasten

Reichsbehörden	21,3	20,8	22,3	21,9	15,5	5,9	4,4
<i>darunter:</i>							
Reichsministerium für die besetzten Gebiete, Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung für die besetzten rheinischen Gebiete	6,8	8,8	8,5	9,7	8,1	—	—
Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ¹⁰⁾	6,8	5,2	7,9	6,5	—	—	2,6
Reichsausgleichsamt ¹¹⁾	3,6	3,2	3,4	3,3	5,2	3,9	—
Verschiedene besond. Kommissionen	2,6	1,9	0,6	0,6	0,3	0,3	0,2
Zentralnachweiseamt für Kriegerverluste usw.	1,5	1,7	1,8	1,8	1,7	1,6	1,3

*) Vgl. Fußnote 1) S. 434. — 1) Hier wurden nur die Bezüge der Beamten und Angestellten sowie die Aufwendungen für die Geschäftsbedürfnisse aufgeführt. Die sonstigen Ausgaben für Unterhaltung, Betrieb und Bau der Wasserstraßen erscheinen unter »Sonstiger Verwaltungsaufwand«. — 2) Die Zuteilung der Ausgaben zu Binnen- und Seewasserstraßen mußte z. T. schätzungsweise vorgenommen werden; es wurde hierbei das Verhältnis 3:2 zugrunde gelegt. — 3) Ausschl. der Bezüge der Beamten und Angestellten sowie der Geschäftsbedürfnisse, die unter »Reichsbehörden« erscheinen. — 4) Einschl. der Beschaffung usw. der für die Unterhaltung der Wasserstraßen erforderl. Betriebseinrichtungen. — 5) Wegen der zum Teil schätzungsweise vorgenommenen Zuteilung zu Binnen- und Seewasserstraßen vgl. Fußnote 2). — 6) Vgl. Fußnote 1). — 7) Vom 1. 4. 1930 ab weggefallen. — 8) Dem Tilgungsfonds sind außer dem oben angegebenen Betrage von 14,8 Mill. *R.M.* im Rechnungsjahr 1929/30 noch 51,2 Mill. *R.M.* (Nominalwert) Schuldverschreibungen des Reichs zugeführt worden. Ferner sollen aus Beständen des Reichs Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft im Rechnungsjahr 1931/32 in Höhe von 36,8 und im Rechnungsjahr 1932/33 in Höhe von 29,6 Mill. *R.M.* zugeführt werden. — 9) Vom 1. 10. 1930 ab weggefallen. — 10) Das Reichsentschädigungsamt für Kriegsschäden ist mit dem 31. 3. 1930, das Reichsausgleichsamt mit dem 30. 9. 1930 und die Entschädigungsstelle für die Durchführung der Entschädigungen auf Grund der Deutsch-Polnischen Übereinkunft mit dem 31. 12. 1931 aufgelöst; nach diesen Terminen bestehen als »Restverwaltung für Reichsaufgaben« nur Abwicklungsstellen. — 11) Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld, und zwar 1930/31: 465,0; 1931/32 und 1932/33: je 420,0 Mill. *R.M.*, die zur Deckung von Vorjahrsfehlbeträgen Verwendung finden.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt

Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	*)1931/32	*)1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						

Noch: Ausgaben der Hoheltsverwaltungen

Noch: Innere Kriegslasten							
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	470,2	272,9	474,8	310,9	272,5	296,1	302,8
<i>darunter:</i>							
Besatzungszulagen.....	3,9	3,6	3,7	3,5	0,8	—	—
Kosten des Einbruchs in das Ruhr- und Rhein- gebiet.....	9,1	2,5	1,6	0,2	0,0	—	—
Besatzungs- und Räumungskosten ¹⁾	13,2	11,5 ²⁾	91,4	72,9	28,4	7,4	6,1
Für Bauten im besetzten Gebiet.....	22,6	25,0	7,1	3,7	2,8	—	1,0
Fürsorge im besetzten Gebiet.....	8,1	36,7	5,4	6,0	3,9	0,9	0,9
Beihilfen für Grenzgebiete.....	59,4	35,2	71,1	57,5	86,6	123,1	128,2
Unterstützung der Frankenempfänger.....	7,2	4,7	7,5	7,1	6,9	5,0	1,5
Schiedskommissionen.....	2,9	3,8	3,0	2,6	1,6	0,8	0,4
Entschädigungen auf Grund der Gewaltschäden- verordnung usw.....	160,5	47,4	200,3	89,6	82,5	88,0	115,7
Härtebeihilfen auf Grund des § 17 der Gewalt- schädenverordnung usw.....	21,4	31,0	14,0	19,5	4,6	1,5	—
Bewilligungen auf Grund des Reichsausgleichs- gesetzes.....	4,9	4,5	6,1	5,6	4,0	—	0,1
Deutsch-Polnische Übereinkunft.....	—	—	—	—	18,2	27,0	—
Entwaffnung und Entfestigung.....	17,6	11,8	11,3	7,8	5,1	4,6	3,7
Reparationsachleiftungen.....	84,1	11,4	20,3	7,2	0,0	0,0	—
Aus Anlaß des Krieges und der Demobilmachung	21,4	19,3	9,5	3,9	4,8	2,0	2,9
Verschiedene innere Kriegslasten.....	32,2	22,0	7,0	5,4	5,3	7,3	7,9
Deutsch-Rumänisches Abkommen.....	—	—	11,5	15,0	15,0	15,0	—
2. Kriegsversorgung:							
Reichsbehörden.....	60,6	67,2	72,7	73,8	71,5	63,6	56,2
<i>darunter:</i>							
Versorgungsdienststellen usw. ⁴⁾	60,6	67,2	72,7	73,8	71,5	63,6	56,2
Sonstiger Verwaltungsaufwand.....	1 425,4	1 549,2	1 745,3	1 672,1	1 630,1	1 413,5	1 256,8
<i>darunter:</i>							
Versorgungsgebühren der alten Wehrmacht ⁵⁾	1 389,8	1 512,3	1 704,2	1 632,1	1 591,1	1 377,5	1 224,1
Versorgung verdrängter Staatsbeamten.....	18,4	18,4	22,0	22,0	21,8	20,0	18,0
Versorgung von vertriebenen Beamten usw. aus Elsaß-Lothringen und den Kolonien.....	17,2	18,5	19,0	18,0	17,2	16,0	14,7
3. Äußere Kriegslasten.....							
<i>und zwar:</i>							
Londoner Abkommen (bis 31. 8. 1929):							
Aus dem Reichshaushalt und der Beförderung- steuer.....	537,0	831,7	1 200,8	664,7	—	—	—
Aus dem Schuldverschreibungsdienst der Reichs- bahn und Dienst der Industrieobligationen ⁶⁾	759,7	880,0	958,0	478,8	—	—	—
An den Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen ⁷⁾	12,8	67,5	19,7	0,5	—	—	—
Neuer Plan [Haager Abkommen] (ab 1. 9. 1929 bis 30. 6. 1931):							
Aus dem Reichshaushalt.....	—	—	—	291,9	926,6	223,8	—
Aus der Reparationsteuer der Deutschen Reichs- bahn-Gesellschaft ⁸⁾	—	—	—	385,0	660,0	165,0	—
Dienst der Young-Anleihe.....	—	—	—	—	82,5	23,9	—
Hoover-Plan (ab 1. 7. 1931): ⁹⁾							
Zahlung, die durch das Darlehen der B.I.Z. an die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft gedeckt ist	—	—	—	—	—	405,3	135,0
Anteil Jugoslawiens an der Jahresleistung.....	—	—	—	—	—	4,0	—
Dienst der Young-Anleihe.....	—	—	—	—	—	72,4	24,0
Sonstige Zahlungen.....	—	—	—	—	—	1,4	2,0
Deutsch-Amerikanisches Schuldenabkommen.....							
Dienst der Äußeren Anleihe von 1924.....	—	—	—	65,9	66,3	—	—
Dienst der Young-Anleihe.....	—	—	—	55,5	87,0	87,0	79,0
Dienst der Young-Anleihe.....	—	—	—	—	—	—	72,0
Deutsch-Belgisches Markabkommen u. a.....	—	—	—	22,5	21,6	21,6	—
Bank für Internationalen Zahlungsausgleich.....	—	—	—	—	10) 82,5	—	—

*) Vgl. Fußnote 1) S. 434.

¹⁾ 1929/30: Einschl. des Beitrags Deutschlands zu den bisher durch die Dawesannuität gedeckten sogenannten äußeren Kosten der Besatzungsarmee. — ²⁾ Darunter 61,2 Mill. *R.M.* ungedeckte Besatzungskosten aus den Jahren 1925/26 bis 1927/28. — ³⁾ Einschließlich 18,0 Mill. *R.M.* Darlehen an die oberschlesische Eisenindustrie. — ⁴⁾ Anteilig; vgl. Fußnote ¹³⁾ auf S. 435. — ⁵⁾ Einschl. der Gebühren, Pensionen u. dergl. von Versorgungsberechtigten der alten Wehrmacht aus der Zeit vor dem Weltkrieg. — ⁶⁾ Gedeckt aus Sonderleistungen. Diese erscheinen nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 442). — ⁷⁾ Die Zinsen aus dem Reservefonds erscheinen unter »Erwerbsvermögen« (vgl. S. 443). — ⁸⁾ Gedeckt durch die Reparationsteuer. Diese erscheint nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« (vgl. S. 442). — ⁹⁾ Als besondere Einnahme zur Deckung der Zahlung nach dem Hoover-Plan steht ein Betrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in Höhe von 52,5 Mill. *R.M.* zur Verfügung, der nachrichtlich unter »Steuer- und Zolleinnahmen« nachgewiesen wird (vgl. Fußnote ³⁾ S. 442). — ¹⁰⁾ Gedeckt aus der Einnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote ⁶⁾ S. 440).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Verwaltungseinnahmen der Hoheitsverwaltungen							
I. Allgemeine Verwaltung							
1. Oberste Reichsorgane	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
2. Auswärtige Angelegenheiten	6,6	6,1	4,8	4,1	4,2	4,0	3,3
darunter:							
Vertretungen des Reichs im Auslande	6,4	5,9	4,7	3,9	4,0	3,9	3,1
3. Innere Verwaltung	16,4	17,9	18,7	21,6	22,8	27,1	21,1
darunter:							
Statistisches Reichsamts	1) 3,0	1) 3,4	1) 3,4	1) 3,7	1) 3,0	1) 6,1	1) 6,1
Reichspatentamt	12,5	13,6	14,4	16,7	18,0	18,8	13,5
IA. Finanz- und Steuer- (Zoll-) Verwaltung							
Finanz- und Steuer- (Zoll-) Verwaltung	46,3	48,9	44,8	43,9	40,5	39,8	37,4
darunter:							
Steuer- und Zollbehörden	2) 45,2	2) 48,4	2) 44,4	2) 43,5	2) 40,0	2) 39,4	2) 37,0
II. Staats- und Rechtssicherheit							
1. Polizei	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	—	—
2. Rechtspflege	2,2	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,5
darunter:							
Reichsgericht	2,2	1,8	1,9	2,2	2,3	2,0	1,5
3. Wehrmacht							
Heer	10,6	11,2	15,3	15,0	13,1	19,4	13,4
Marine	2,0	2,6	2,7	4,8	4,6	5,9	3,8
III. Bildungswesen							
Wissenschaft, Kunst, Kirche	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5
IV. Wohlfahrtswesen							
1. Fürsorge- und Gesundheitswesen ..	0,2	0,2	0,3	0,7	0,3	0,6	0,3
2. Sozialversicherung	0,4	1,5	0,5	0,5	0,6	1,0	1,1
3. Arbeitslosenfürsorge	11,3	16,3	26,1	37,4	16,4	0,1	0,1
V. Wohnungs- und Siedlungswesen*)							
Wohnungs- und Siedlungswesen ..	5,5	11,8	15,5	16,5	13,6	0,9	4,4
VI. Wirtschaft und Verkehr							
1. Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie, Handel	4,0	4,4	4,4	7,4	3,7	5,5	5,8
darunter:							
Landwirtschaft (ohne Behördenaufwand)	2,0	2,6	3,3	6,2	2,5	4,3	4,2
Gewerbe, Industrie, Handel (ohne Behördenaufwand) ..	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
2. Verkehr (einschl. Wasserstraßen) ..	30,3	32,1	30,9	38,6	33,7	34,2	29,2
darunter:							
Reichskanalamt ³⁾	5,2	5,2	4,8	6,5	1,6	0,8	0,8
Unterhaltung und Betrieb der Binnenwasserstraßen ..	17,9	19,8	18,3	23,6	20,6	20,8	16,8
Unterhaltung und Betrieb der Seewasserstraßen ..	4,3	4,1	4,6	4,9	4,8	4,0	4,0
Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals ³⁾ ..	2,8	2,8	2,5	2,9	6,4	8,1	7,2
VII. Schuldendienst							
Schuldendienst	0,2 ⁴⁾	10,9 ⁴⁾	1,2 ⁴⁾	36,4 ⁴⁾	16,9 ⁴⁾	1,2 ⁴⁾	1,3
VIII. Kriegslasten							
1. Innere Kriegslasten	38,4	18,0	9,7	22,9	18,4	4,6	8,1
darunter:							
Reichsministerium für die besetzten Gebiete, Reichskommissar und Reichsvermögensverwaltung für die besetzten rheinischen Gebiete	2,9	1,3	1,3	1,5	1,8	5) —	—
Rückentnahmen aus d. bes. Gebiet u. a.	19,3	9,1	5,2	8,1	8,5	0,8	4,3
Entwaffnung und Entfestigung	0,8	2,4	1,8	1,9	1,7	1,4	1,0
Verschiedenes	15,0	5,2	1,0	6,8	6,2	2,4	2,6
2. Kriegsversorgung	0,5	0,7	0,6	1,0	0,7	0,5	0,5
3. Äußere Kriegslasten	0,5	—	—	—	94,2	442,4	167,2
darunter:							
Anteil der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft u. der Deutschen Reichspost am Young-Anleiheendienst ..	—	—	—	—	27,5	32,1	32,0
Zahlung der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (Darlehen von der B. I. Z.)	—	—	—	—	—	405,3	135,0
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen für die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich ..	—	—	—	—	6) 62,5	—	—

*) Landwirtschaftliches Siedlungswesen ist unter »Wirtschaft und Verkehr«, VI 1 — Landwirtschaft — nachgewiesen. —
¹⁾ Einschl. der Statistischen Abgabe. — ²⁾ Hierunter auch Steuerstrafen, Verzugszinsen und Verwaltungskostenerschädigungen der Kirche für die Erhebung der Kirchensteuer. — ³⁾ Die Einnahmen aus dem Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals sind teils beim Reichskanalamt, teils bei Unterhaltung und Betrieb des Kaiser-Wilhelm-Kanals nachgewiesen. Die Aufteilung der Einnahmen ist im Verhältnis der Ausgaben erfolgt. — ⁴⁾ Darunter: Anteil der Deutschen Reichspost an den aus dem Gesetz über die Ablösung öffentlicher Anleihen vom 16. 7. 1925 sich ergebenden Verpflichtungen. — ⁵⁾ Vgl. Fußnote²⁾ S. 438). — ⁶⁾ Die Gesamteinnahme aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen beträgt 100,5 Mill. *R.M.*. Von den oben nicht nachgewiesenen 88,0 Mill. *R.M.* erscheinen bei dem Erwerbvermögen 14,8 Mill. *R.M.* (vgl. Fußnote³⁾ S. 443) und 23,2 Mill. *R.M.* unter »Anleihen usw.« (vgl. Fußnote²⁾ S. 443).

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)							
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:							
1. Einkommen- und Körperschaftsteuer	2 635,7	3 262,4	3 718,1	3 584,4	3 210,7 ¹⁾	2 359,0	1 750,0
davon: Länderanteil	1 990,7 ²⁾	2 462,8 ³⁾	2 806,5 ⁴⁾	2 636,9 ⁵⁾	2 337,3 ⁶⁾	1 581,3 ⁷⁾	1 191,1 ⁸⁾
bleibt: Reichsanteil	645,0	799,6	911,6	927,5	873,4	777,7	558,9
2. Vermögensteuer	359,5	441,9	450,8	542,2	450,1	345,0	280,0
3. Erbschaftsteuer	34,6	71,9	73,5	82,2	79,0	83,0	70,0
4. Aufbringungsumlage ⁴⁾	—	—	—	145,1 ⁵⁾	328,0	180,0	40,0
5. Reichshilfe d. Pers. d. öffentl. Dienstes	—	—	—	—	81,4	—	—
6. Krisensteuer	—	—	—	—	—	325,0	140,0
7. Obligationensteuer	45,1	25,7	9,4	7,9	6,4	1,0	—
8. Rhein- und Ruhr-, Betriebs-, Brotversorgungsabgabe	3,3	0,9	—	—	—	—	—
Summe I	3 078,1	3 802,8	4 251,8	4 361,8	4 155,6	3 293,0	2 280,0
davon: Länderanteil	1 990,7	2 462,8	2 806,5	2 636,9	2 337,3	1 581,3	1 191,1
bleibt: Reichsanteil	1 087,4	1 340,0	1 445,3	1 704,9	1 818,3	1 711,7	1 088,9
II. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:							
1. Umsatzsteuer	875,8	877,7	1 000,1	1 013,2	996,2	980,0	1 820,0
davon: Länderanteil	450,0	263,3	300,0	304,0	298,9	288,0	546,0
bleibt: Reichsanteil	425,8	614,4	700,1	709,2	697,4	692,0	1 274,0
2. Grunderwerbsteuer	28,1	37,9	36,3	34,5	29,0	30,0	24,0
davon: Länderanteil	26,9	36,4	34,8	33,2	27,8	28,8	23,0
bleibt: Reichsanteil	1,1	1,5	1,5	1,4	1,2	1,2	1,0
3. Vermögenverkehrssteuern verschied. Art:							
a) Gesellschaftsteuer	58,3	62,0	69,0	45,3	30,7	30,0	20,0
davon: Länderanteil	—	3,2	6,3	6,5	3,7	—	2,0
bleibt: Reichsanteil	58,3	58,8	62,7	38,7	27,0	30,0	18,0
b) Wertpapiersteuer	23,5	20,8	13,8	14,8	9,6	14,5	6,0
c) Börsenumsatzsteuer ⁶⁾	82,9	65,7	48,2	29,7	19,4	22,0	22,0
davon: Länderanteil	0,0	—	—	—	—	—	—
bleibt: Reichsanteil	82,9	65,7	48,2	29,7	19,4	22,0	22,0
d) Aufsichtsratssteuer	0,7	0,1	0,0	—	—	—	—
e) Versicherungssteuer	46,0	52,9	59,3	64,9	64,9	65,0	65,0
f) Wechselsteuer	36,4	48,1	52,5	48,5	40,0	42,0	42,0
g) Rennwettsteuer	30,4	33,6	32,5	33,1	30,5	31,0	30,0
davon: Länderanteil	29,2	32,3	31,2	31,7	29,3	29,8	28,8
bleibt: Reichsanteil	1,2	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	1,2
h) Lotteriesteuer	35,8	42,8	47,7	52,1	60,9	60,0	60,0
i) Banknotensteuer	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Summe II	1 217,9	1 241,7	1 359,6	1 336,1	1 281,3	1 274,5	2 089,1
davon: Länderanteil	606,1	335,1	372,4	375,4	359,8	346,6	599,8
bleibt: Reichsanteil	711,7	906,6	987,2	960,7	921,5	928,0	1 489,2
III. Steuern vom Verkehr:							
1. Beförderungsteuer:							
a) Personenbeförderung	168,3	177,6	185,8	187,1	172,7	150,0	112,0
b) Güterbeförderung	143,7	171,6	168,3	176,5	142,5	125,0	96,0
2. Kraftfahrzeugsteuer	105,2	156,2	181,4	209,5	208,9	230,0	180,0
davon: Länderanteil	101,0	150,0	174,1	201,1	200,6	220,8	172,8
bleibt: Reichsanteil	4,2	6,2	7,3	8,4	8,4	9,2	7,2
Summe III	417,1	505,4	535,4	573,2	524,1	505,0	388,0
davon: Länderanteil	101,0	150,0	174,1	201,1	200,6	220,8	172,8
bleibt: Reichsanteil	316,2	355,4	361,3	372,0	323,5	284,2	215,2
IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
1. Verbrauchsteuern:							
a) Biersteuer	240,8	360,2	398,9	411,8	473,3	460,0	300,0
davon: Länderanteil	22,7	63,9	59,4	59,4	138,3	136,1	101,4
bleibt: Reichsanteil	218,1	296,4	337,5	352,4	335,0	323,9	198,6

¹⁾ Im Rechnungsjahr 1931/32 soll das Aufkommen aus der Lohnsteuer, soweit es den Betrag von 1 495 Mill. *R.M.* übersteigt, für Zwecke der Invalidenversicherung verwendet werden (vgl. Fußnote 1) S. 437). — ²⁾ Einschl. Ergänzungsanteile gemäß § 35 des Finanzausgleichsgesetzes. — ³⁾ Hiervon sind verwendet: 75,0 Mill. *R.M.* zur Erleichterung der knappschaftlichen Pensionsversicherung und 21,1 Mill. *R.M.* für Ausbau und Erhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Invalidenversicherung (vgl. Fußnote 1) S. 437). — ⁴⁾ 1929/30: Aus der Abwicklung des Industriebelastungsgesetzes und des Aufbringungsgesetzes. — ⁵⁾ Darunter 70,0 Mill. *R.M.* aus den Rücklagen der Bank für Industriebelastungen, von denen 50,0 Mill. *R.M.* dem Notstock der Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung zugeführt werden. (Vgl. Fußnote 1) auf S. 437). — ⁶⁾ Einschl. der Restbeträge aus der außer Kraft gesetzten Börsensteuer, der Börsenbesuch- und Börsenzulassungssteuer — ⁷⁾ Einschl. der Überweisungen nach § 42b des Finanzausgleichsgesetzes, und zwar: 1930/31: 78,9; 1931/32: 76,7; 1932/33: 50,0 Mill. *R.M.*

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
 Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	in Millionen <i>R.</i>						
Noch: Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)							
Noch: IV. Steuern vom Verbrauch u. Aufwand:							
b) Aus dem Spiritusmonopol	228,4	262,4	298,4	273,0	¹⁾ 213,2	¹⁾ 201,9	¹⁾ 131,7
c) Wein- und Schaumweinsteuer	24,1	16,6	15,2	10,9	7,8	5,0	4,5
d) Mineralwassersteuer	—	—	—	—	15,0	17,0	0,4
<i>davon: Länderanteil</i>	—	—	—	—	14,4	16,3	0,4
bleibt: Reichsanteil	—	—	—	—	0,6	0,7	0,0
e) Tabaksteuer	712,4	793,9	870,5	914,4	1 058,0	915,0	775,0
f) Zuckersteuer	285,1	224,5	158,2	159,0	169,7	250,0	270,0
g) Zündwaren- und Leuchtmittelsteuer	22,9	25,4	26,8	28,5	²⁾ 27,8	²⁾ 24,0	²⁾ 23,5
h) Essigsäure-, Salz- und Süßstoffsteuer	4,0	2,4	2,7	³⁾ 3,0	³⁾ 2,8	3,0	42,5
i) Mineralölsteuer	—	—	—	—	10,3	15,0	13,0
2. Aufwandsteuern: Spielkartensteuer ...	2,1	2,4	2,7	2,7	2,4	2,4	2,3
Summe IV	1 519,8	1 687,8	1 771,4	1 800,5	1 980,4	1 893,3	1 562,9
<i>davon: Länderanteil</i>	22,7	63,9	59,4	59,4	152,7	152,4	101,7
bleibt: Reichsanteil	1 497,1	1 623,9	1 712,0	1 744,1	1 827,7	1 740,9	1 461,2
V. Zölle	940,3	1 250,8	1 104,6	1 095,2	1 082,9	1 201,9	1 140,0
Summe I—V: Steuer- und Zolleinnahmen	7 173,3	8 488,5	9 022,8	9 169,8	9 024,4	8 167,8	7 460,0
<i>davon: Länderanteil</i>	2 620,5	3 011,8	3 412,5	3 292,9	3 050,4	2 391,1	2 065,5
bleibt: Reichsanteil	4 552,8	5 476,8	5 610,3	5 876,9	5 974,0	5 866,7	5 394,5
Hierzu:							
Sondereinnahmen zur Deckung von							
Äußeren Kriegslasten: ⁴⁾							
1. In Erfüllung des Londoner Abkommens:							
a) Aus dem Schuldverschreibungsdienst							
der Deutschen Reichsb.-Gesellschaft	572,1	605,4	658,2	329,3	—	—	—
b) Aus d. Dienst d. Industrieobligationen	187,6	274,7	299,7	149,5	—	—	—
2. Reparationsteuer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (auf Grund des Neuen Planes [Haager Abkommens])	—	—	—	385,0	660,0	165,0	—
3. Beitrag der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft zu den Reparationszahlungen	—	—	—	—	—	⁵⁾ 52,5	70,0
Summe 1 bis 3	759,7	880,0	958,0	863,8	660,0	217,5	70,0
Steuer- und Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen)	7 933,0	9 368,6	9 980,8	10 033,6	9 684,4	8 385,3	7 530,0
<i>davon: Länderanteil</i>	2 620,5	3 011,8	3 412,5	3 292,9	3 050,4	⁶⁾ 2 391,1	⁶⁾ 2 113,5
bleibt: Reichsanteil	5 312,4	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	6 064,2	5 416,5

Erwerbsvermögen

I. Betriebe und Beteiligungen:							
regelmäßige Erträge	32,9	119,6	221,9	223,6	218,1	321,0	305,0
außergewöhnliche Erträge	87,9	4,0	—	1,0	309,2	156,0	117,0
Zuschüsse zur laufenden Betriebsführung	0,5	0,3	0,1	0,1	—	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse ⁶⁾	17,0	10,5	12,0	64,3	44,0	22,8	27,4
<i>darunter:</i>							
Reichsdruckerei: regelmäßige Erträge	4,2	4,8	4,3	4,4	4,4	5,1	4,6
außergewöhnliche Erträge	—	3,0	—	1,0	—	—	—
Deutsche Werke Kiel Viag:							
regelmäßige Erträge	6,3	7,4	8,4	10,2	10,5	11,9	9,0
außergewöhnliche Zuschüsse ⁶⁾	⁷⁾ 2,8	⁷⁾ 2,5	—	⁷⁾ 6,2	⁷⁾ 27,0	⁷⁾ 13,9	⁷⁾ 18,0
Deutscher Reichs- u. Preussischer Staatsanzeiger ⁸⁾ : regelmäßige Erträge	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Deutsche Reichspost: regelmäßige Erträge ...	⁹⁾ 12,0	⁹⁾ 70,0	⁹⁾ 150,0	⁹⁾ 149,9	⁹⁾ 131,4	⁹⁾ 238,7	⁹⁾ 239,0
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft:							
regelmäßige Erträge	¹⁰⁾ 3,0	¹⁰⁾ 29,9	¹⁰⁾ 51,2	¹⁰⁾ 51,2	¹⁰⁾ 50,0	¹⁰⁾ 28,7	¹⁰⁾ 19,6
außergewöhnliche Erträge	—	—	—	—	¹¹⁾ 300,0	¹¹⁾ 150,0	¹¹⁾ 100,0
außergewöhnliche Zuschüsse ⁶⁾	0,6	—	0,1	—	—	—	—

¹⁾ Einschl. (1931/32 und 1932/33) je 20,0 Mill. *R.M.* aus Anlaß der Einführung der landwirtschaftlichen Einheitssteuer und (1932/33) 28,0 Mill. *R.M.* Entschädigung der Gemeinden für die Senkung der Gemeindebiertsteuer. — ²⁾ Einschl. Branntweinerstattsteuer. — ³⁾ Einschl. aus dem Zündwarenmonopol, und zwar 1930/31 und 1931/32: je 3,0; 1932/33: 3,5 Mill. *R.M.* — ⁴⁾ Einschl. 0,1 Mill. *R.M.* Wein- und Salzsteuerreste. — ⁵⁾ Vgl. Fußnote ¹⁾ auf S. 439. — ⁶⁾ Vgl. Fußnote ²⁾ auf S. 439. — ⁷⁾ Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — ⁸⁾ Darunter Beihilfe für die Deutsche Werke Kiel, und zwar: 1926/27: 2,1; 1927/28: 2,5; 1929/30: 6,0; 1930/31: 8,5; 1931/32: 2,0; 1932/33: 1,8 Mill. *R.M.* — ⁹⁾ Einschl. Reichs- und Staatsverlag G. m. b. H. — ¹⁰⁾ Unter Berücksichtigung der Ausgaben für die Besoldung des Reichspostministers. — ¹¹⁾ Vorzugsdividende aus den Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. — ¹²⁾ Aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (vgl. auch Fußnote ⁴⁾ und ⁵⁾ auf S. 437.

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt
Noch: Einzelnachweis

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	1932/33
	in Millionen <i>R.M.</i>						
Noch: Erwerbsvermögen							
Noch: I. Betriebe und Beteiligungen:							
Kraftverkehrsgesellschaften:							
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	0,7	0,5	0,4	0,0	0,2	—	—
Schleppbetrieb auf den westdeutschen Kanälen:							
regelmäßige Erträge.....	0,6	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Neckar-A.-G.:							
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	7,0	1,6	5,7	3,7	4,0	3,7	2,5
Rhein-Main-Donau-A.-G.:							
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	5,7	5,7	5,7	4,2	5,7	5,2	3,9
Reichsbank:							
regelmäßige Erträge.....	4,2	5,5	5,2	5,3	18,0	25,0	20,0
Preußische Zentralgenossenschaftskasse:							
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	—	—	—	50,0	—	—	—
Reichsgetreidestelle und ab 1930: Reichsmaisstelle:							
außergewöhnliche Erträge.....	²⁾ 87,9	³⁾ 1,0	—	—	9,2	6,0	17,0
II. Grund- und Kapitalvermögen (einschl. sonst. Erträge):							
regelmäßige Erträge.....	50,7	43,6	32,2	46,4	31,3	21,7	19,9
außergewöhnliche Erträge.....	7,8	22,7	30,6	101,0	99,2	35,4	4,7
Zuschüsse regelmäßiger Art.....	0,0	0,1	0,3	0,3	0,1	0,2	0,2
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	3,6	3,9	2,0	0,5	0,9	0,3	0,6
darunter:							
Grundvermögen:							
regelmäßige Erträge.....	13,6	15,8	15,2	15,0	13,3	12,3	10,8
außergewöhnliche Erträge.....	3,1	5,6	4,3	3,9	⁴⁾ 29,1	⁴⁾ 14,8	2,1
Zuschüsse regelmäßiger Art.....	—	—	—	0,2	—	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	—	0,9	1,9	0,4	0,6	0,3	0,6
Zinsen aus der Anlegung von Kassengeldern:							
regelmäßige Erträge.....	34,9	18,6	14,4	15,1	14,6	4,0	8,0
Rückzahlung von Darlehen:							
regelmäßige Erträge.....	2,0	2,4	2,3	2,1	0,1	—	—
außergewöhnliche Erträge.....	—	4,0	18,2	87,9	48,1	23,6	—
Darlehnszinsen:							
regelmäßige Erträge.....	—	—	—	12,0	1,7	2,9	0,3
außergewöhnliche Erträge.....	0,4	—	—	0,0	0,6	—	—
Devisenbeschaffungsstelle ¹⁾ :							
regelmäßige Erträge.....	—	6,8	—	—	—	—	—
außergewöhnliche Erträge.....	1,0	13,1	—	0,0	—	—	—
außergewöhnliche Zuschüsse ¹⁾	⁵⁾ 0,3	⁶⁾ 0,1	—	—	—	—	—
Aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen:							
außergewöhnliche Erträge.....	—	—	7,6	7,4	⁸⁾ 15,6	—	—
Summe I u. II: Erwerbsvermögen							
regelmäßige Erträge.....	83,6	163,3	254,2	270,0	249,3	342,8	324,9
außergewöhnliche Erträge.....	95,7	26,7	30,6	102,0	408,5	191,4	121,7
Zuschüsse regelmäßiger Art.....	0,5	0,1	0,1	0,3	0,1	0,2	0,2
außergewöhnliche Zuschüsse.....	20,6	14,5	14,0	64,7	45,0	23,1	28,0
Aus der Münzprägung ⁶⁾							
außergewöhnliche Erträge.....	61,6	⁷⁾ 273,5	⁷⁾ 182,7	65,0	26,0	—	100,0
Anleihen usw.							
1. Erlös aus Anleiheaufnahmen.....	329,4	123,1	100,5	178,9	487,1	70,1	—
2. Erlös aus den von den Trägern der Invalidenversicherung zu übernehmenden Schuldverschreibungen usw.....	—	—	—	185,1	—	—	—
3. Teilbetrag aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen.....	—	—	—	—	⁹⁾ 23,2	—	—
Summe: Anleihen usw.	329,4	123,1	100,5	364,0	510,3	70,1	—
Davon zur Verminderung von Fehlbeträgen des außerordentlichen Haushalts aus Vorjahren.....	—	—	—	132,8	510,3	—	—
Verbleiben für das laufende Rechnungsjahr:	329,4	123,1	100,5	231,2	—	70,1	—

¹⁾ Einschl. Beteiligungen und Darlehen. — ²⁾ Aus den Überschüssen der Reichsgetreidestelle, und zwar: 1925/26: für Zwecke der Kinderspeisung; 1926/27: 2,3 Mill. *R.M.* für Zwecke der Kinderspeisung und 55,5 Mill. *R.M.* für Zwecke der Landwirtschaft. — ³⁾ Aus den nach Rückstellung eines Betrages von 65,0 Mill. *R.M.* verbleibenden Mitteln der Reichsgetreidestelle zur Sicherung der Getreidebewegung. — ⁴⁾ Darunter aus der Verwertung von Grundbesitz im vormals besetzten Gebiet, und zwar: 1930/31: 25,6; 1931/32: 10,0 Mill. *R.M.* — ⁵⁾ Hier auch die Aufwendungen des Reichs auf Grund der Devisenverordnung vom 23. 8. 1923. — ⁶⁾ Nach Abzug der Kosten der Münzprägung. — ⁷⁾ Darunter 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. *R.M.* Einnahme aus dem Betriebsmittelfonds (Münzübersehüß 1924). — ⁸⁾ Darunter 0,8 Mill. *R.M.* Zinsen aus der Anlegung und 14,8 Mill. *R.M.* aus der Auflösung des Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen (vgl. Fußnote ⁹⁾ S. 440). — ⁹⁾ Dieser Betrag dient zur Deckung von Vorjahrsfehlbeträgen im außerordentlichen Haushalt (vgl. auch Fußnote ⁹⁾ S. 440).

2. Einnahmen und Ausgaben nach den Nachweisungen der Reichshauptkasse für das Rechnungsjahr 1931/32 (in Mill. R.M.)

Bezeichnung	Ist-Einnahmen und -Ausgaben für das Rechnungsjahr 1931/32							Jahressoll 1931/32		
	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	Reste- monat	Ins- gesamt	Ins- gesamt ¹⁾	Haus- haltssoll	Vorjahrs- reste	
A. Ordentlicher Haushalt										
Einnahmen										
Steuern, Zölle, Abgaben (Reichsanteil) ²⁾	1 228,3	1 471,0	1 425,5	1 348,1	— 0,7	5 472,2	5 850,7	5 850,9	— 0,2	
Reparationssteuer d. Deutsch. Reichsbahn-Ges. ³⁾	165,0	—	35,0	17,5	—	217,5	217,5	217,5	—	
Erwerbsvermögen										
Verzins. a. d. Vorzugsaktien d. Reichsbahn-Ges.	28,7	—	—	—	—	28,7	28,7	28,7	—	
Zuschuß d. ao. Haushalts aus dem Verkauf von Vorzugsaktien der Deutsch. Reichsbahn-Ges.	—	—	—	15,9	—	15,9	150,0	150,0	—	
Überschüsse der Post und der Reichsdruckerei										
Reichspost	54,4	55,3	61,0	45,5	16,0	232,2	263,8	238,8	25,0	
Reichsdruckerei	—	—	—	5,1	0,1	5,2	5,1	5,1	—	
Nettoeinnahmen aus der Münzprägung	0,4	11,1	200,4	170,5	6,2	354,0	5,0	—	5,0	
Anteil am Ertrage der Reichsbank	—	—	—	—	—	—	25,0	25,0	—	
Verwaltungseinnahmen der einzeln. Ministerien	45,6	41,4	70,5	53,5	24,7	235,7	214,8	214,8	—	
Summe der Einnahmen	1 522,4	1 556,6	1 792,4	1 656,1	33,9	6 561,4	6 750,6	6 730,8	19,8	
Ausgaben										
Bez. d. Beamt. u. Angestellt. (ausschl. Ruhegehalt.)	192,0	179,7	183,8	170,5	4,4	730,4	764,0	763,6	0,4	
Vers. u. Ruhegeh. (einschl. Kriegsbesch.-Renten)	424,6	364,9	354,9	344,8	13,8	1 503,0	1 524,4	1 524,4	—	
Schutzpolizei	47,5	47,5	47,5	47,4	0,1	190,0	190,0	190,0	—	
Soziale Ausgaben										
Sozialversicherung	107,9	117,1	120,4	86,4	4,7	427,1	437,1	432,0	5,1	
Zur Erleicht. d. knappschaftl. Pensionsvers. usw.	1,7	—	38,3	18,0	—	58,0	58,0	58,0	—	
Kleinentwerferfürsorge	—	8,0	18,0	5,5	—	31,5	35,0	35,0	—	
Verbillich. v. Frischf. u. Kohle f. d. hilfsbed. Bev.	—	—	6,0	15,9	4,2	26,1	—	—	—	
Zur Erl. d. Wohlfahrtl. d. Gem. u. Gem.-Vbde.	—	—	102,1	127,8	3,9	233,8	230,0	230,0	—	
Krisenunterstützung für Arbeitslose	144,2	151,7	104,1	—	—	400,0	400,0	400,0	—	
Arbeits- u. Verstärk. d. Mitt. f. d. Krisenfürs.	5)	5)	159,9	244,2	11,2	415,3	485,0	485,0	—	
An die Reichsanst. f. Durchführ. d. Krisenfürs.	7,1	7,5	5,4	—	—	20,0	20,0	20,0	—	
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge	0,5	5,5	4,6	3,6	3,3	17,6	30,5	30,5	—	
Zinszuschüsse an Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeit A.G. usw.	—	—	—	—	—	—	7,5	7,5	—	
Vorstädtische Kleinsiedlung usw. für Erwerbslose	—	—	—	4,1	—	4,1	—	—	—	
Förderung der landwirtschaftlichen Siedlung ..	—	—	—	53,1	—	53,1	—	—	—	
Reichszuschüsse für gewerb. Genossenschaften	—	—	—	20,0	—	20,0	—	—	—	
Beteiligungen an der Dresdner Bank	—	—	—	90,0	0,5	90,5	—	—	—	
„ „ „ Akzept-Bank	—	—	—	17,0	—	17,0	—	—	—	
Reichsschuld										
Verzinsung und Tilgung	42,8	48,7	35,0	52,7	1,7	177,5	199,8	199,8	—	
Außerordentl. Tilgung d. schwebenden Schuld	—	—	315,0	105,0	—	420,0	420,0	420,0	—	
Anleiheablösung	56,3	6,6	199,3	20,4	17,1	279,7	288,5	281,1	7,4	
Reichsdarlehen an Länder	—	—	—	—	85,4	85,4	—	—	—	
Säehliche und sonstige Ausgaben der Reichs- verwaltung (außer Kriegslasten)	6) 164,2	6) 233,1	6) 174,0	320,2	8,4	883,1	959,6	869,5	90,1	
Innere Kriegslasten	91,2	52,4	96,7	113,2	15,0	368,5	373,8	297,5	76,3	
Außere Kriegslasten										
zu Last. d. Reichshaushalts einschl. Hooverplan aus d. Rep.-Steuer d. Deutsch. Reichsbahn-Ges.	239,7	17,1	19,0	17,9	—	293,7	293,4	293,4	—	
Sonstige äußere Kriegslasten	165,0	—	—	—	—	165,0	165,0	165,0	—	
Verminder. d. Ausg. inf. Lohn- u. Preissenkung	26,9	27,3	23,7	24,0	—	101,9	108,6	108,6	—	
Summe der Ausgaben	1 691,6	1 267,2	2 007,7	1 824,5	221,3	7 012,3	6 910,1	6 730,8	179,3	
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (-)	- 169,2	+ 289,4	- 215,3	- 168,4	- 187,4	- 450,9				
Fehlbetrag aus Vorjahren (1 030,5 Mill. R.M. abzgl. der ao. Tilgung von 420 Mill. R.M.)							- 610,5			
Ausgabereiste (abzgl. Einnahmereste) noch offen am Schlusse des Rechnungsjahres							157,7			
Zum Ausgleich des außerordentlichen Haushalts übernommen							- 470,9			
Mithin Fehlbetrag							- 1690,0			
B. Außerordentlicher Haushalt										
Einnahmen										
Anleihen	—	—	—	—	—	—	405,0	70,1	334,9	
Vark. v. Vorzugsaktien d. Deutsch. Reichsb.-Ges.	13,0	1,7	1,2	—	—	15,9	150,0	150,0	—	
Sonstiges	8,6	1,2	0,7	—	0,6	11,3	27,7	27,7	—	
Summe der Einnahmen	21,6	2,9	1,9	—	0,8	27,2	582,7	247,8	334,9	
Ausgaben										
Wohnungs- und Siedlungswesen	2,5	6,0	1,2	—	0,3	9,4	12,7	—	12,7	
Verkehrswesen (Ausbau der Wasserstraßen usw.)	17,7	21,6	12,2	10,5	2,3	59,7	69,6	65,9	3,7	
Rückkauf von Schulverschreib. usw. des Reichs	—	2,6	52,4	5,1	3,2	56,9	—	—	—	
Einschl. v. Schatzanweis. u. Schuldschindarlehen	—	—	—	—	—	—	0,2	—	0,2	
Innere Kriegslasten	3,2	3,1	6,0	12,7	2,0	23,0	69,6	20,0	49,6	
Übrige Reichsverwaltung	11,2	0,4	1,6	0,5	0,1	13,8	19,2	11,9	7,3	
Zuschuß an den ord. Haushalt aus d. Verkauf von Vorzugsaktien der Deutsch. Reichsbahn-Ges.	—	—	—	15,9	—	15,9	150,0	150,0	—	
Summe der Ausgaben	34,6	33,7	73,4	44,7	7,7	178,7	321,3	247,8	73,5	
Mehreinnahmen (+), Mehrausgaben (-)	- 13,0	- 30,8	- 71,5	- 44,7	+ 8,5	- 151,5				
Fehlbetrag aus Vorjahren							- 261,4			
Ausgabereiste (abzgl. Einnahmereste) noch offen am Schlusse des Rechnungsjahres							58,0			
Mithin Fehlbetrag, der auf den ordentl. Haushalt übernommen wurde (siehe oben)							- 470,9			

¹⁾ Als Jahressoll für 1931/32 sind die Zahlen des festgestellten Reichshaushaltsplans 1931/32 unter Berücksichtigung d. nach § 18 d. Haushaltsgef.-u. d. Notverordn. v. 5. 6. 1931 eingetret. Änderung, eingestellt zuzügl. d. aus d. Reichshaushaltsrechen. 1930/31 übernommenen Reste. — ²⁾ Einschl. d. Beitr. währ. d. Hooverjahrs in Höhe v. 52,5 Mill. R.M. — ³⁾ Die Bruttoeinnahmen betr. im Jat. 416,3 Mill. R.M. im Soll war eine Einnahme nicht einges. — ⁴⁾ Bezügl. d. Beamt. u. Angest. 767,0 Mill. R.M. abv. 3,0 Mill. R.M. infolge Fortfalls planmäß. Beamtstellen nach § 40 d. Besoldungsges. — ⁵⁾ 24,0 Mill. R.M. Ausgub. für »Schaffung v. Arbeitsmög. usw.« sind zunächst unt. d. Ausgub. f. d. Reichsarbeitsmin. (eingeschl. in »Sächliche u. sonst. Ausgab.«) verbucht u. erst in d. 3. Viertel, umgebucht, d. h. von den »Sächl. Ausgab.« abgesetzt u. unt. dem in d. veränd. Fassung d. Reichshaushaltsplans neu eingeführt. Tit. »Zur Schaffung v. Arbeitsmöglichkeiten usw.« verbucht. — ⁶⁾ Die Überweisung an d. Länder waren im Reichshaushaltspl. mit 2 321,1 Mill. R.M. anges. ; das Soll d. Vorjahresreste betr. 0,2 Mill. R.M. Es erfolgt Überweis. in Höhe v. 2 317,8 Mill. R.M. einschl. 50 Mill. R.M. gem. § 8 Abs. 3 des Reichshaushaltsgef. 1931 u. 20 Mill. R.M. aus Anlaß d. Inkrafttr. der landwirtschaftl. Einheitssteuer. — ⁷⁾ Bei dem Kürzungsbehr. im Haushaltsplan entspr. tatsächl. Ersparnisse sind bei den Ist-Ausgab. d. einzeln. Etattitel z. Auswirk. gekommen.

3. Die vierteljährlichen Einnahmen aus Reichs-, Landes- und Gemeindesteuern¹⁾

vom April 1931 bis März 1932*)

Steuerart	Vierteljahreseinnahmen (ausschl. der Einnahmen der Gemeinden bis zu 5000 Einwohnern aus Landes- und Gemeindesteuern)				Jahres- einnahmen (einschl. Ge- meinden bis zu 5000 Ein- wohnern)
	April/Juni 1931	Juli/ September 1931	Oktober/ Dezember 1931	Januar/März 1932**)	
	in Mill. <i>RM</i> †)				
A. Reichssteuern und Zölle ††)					
I. Reichsüberweisungsteuern					
1. Einkommensteuer	539,1	540,6	494,8	568,5	2 143,0
2. Körperschaftsteuer	80,8	64,0	61,3	98,1	304,1
3. Umsatzsteuer	213,4	231,1	306,1	243,5	994,2
4. Grunderwerbsteuer ²⁾	17,6	16,6	18,0	16,5	70,4
5. Kraftfahrzeugsteuer	62,8	51,4	41,6	36,9	192,7
6. Rennwettsteuer	9,3	8,1	6,6	3,3	27,4
7. Mineralwassersteuer	4,5	5,6	1,8	0,5	12,5
8. Biersteuer	94,7	116,4	86,4	70,9	368,3
Summe I	1 022,1	1 033,9	1 016,6	1 038,2	4 112,5
davon an Länder und Gemeinden überwiesen ³⁾	579,6	568,3	510,5	669,3	2 317,7
verbleibt Reichsanteil	442,5	465,6	506,1	378,9	1 794,8
II. Andere Reichssteuern					
1. Krisensteuer	0,0	36,0	103,9	81,3	221,3
2. Vermögensteuer	103,9	99,3	100,9	68,0	372,0
3. Aufbringungsumlage	15,0	114,2	— 14,3	82,8	197,7
4. Erbschaftsteuer, Obligationensteuer	19,0	23,9	20,9	14,2	77,9
5. Kapitalverkehrssteuern	12,0	8,5	5,7	6,5	32,8
6. Lotteriesteuer	12,9	16,8	11,7	15,1	56,5
7. Versicherungssteuer, Wechselsteuer	26,0	27,4	25,6	26,1	105,1
8. Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung	39,7	45,4	31,4	25,7	142,1
b. Güterbeförderung	31,4	29,7	29,4	20,1	110,7
9. Tabaksteuer	172,4	213,1	216,5	191,7	793,7
10. Zuckersteuer	31,3	71,8	73,9	61,8	238,8
11. Aus dem Spiritusmonopol	46,9	41,1	48,2	43,0	177,2
12. Sonstige Steuern	10,7	10,4	12,1	13,9	47,0
Summe II und III	796,6	1 014,7	930,1	978,9	3 720,3
Summe A	1 818,7	2 048,6	1 946,7	2 017,1	7 832,8
davon an Länder und Gemeinden überwiesen ³⁾	579,6	568,3	510,5	669,3	2 317,7
verbleibt Reichsanteil	1 239,1	1 480,3	1 436,2	1 347,7	5 515,0
B. Landes- und Gemeindesteuern⁴⁾					
1. Grund- und Gebäudesteuer	271,1	296,1	289,0	264,1	1 385,9
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbest.)	178,3	182,4	162,2	156,2	747,4
3. Gebäudeverschuldungs- (Hauszins-) steuer	315,1	337,4	308,2	286,6	1 272,6
4. Bürgersteuer, Verwaltungskostenabgabe n.ä. ⁵⁾	19,8	2,6	14,3	92,6	156,8
5. Zuschlag zur Grunderwerbsteuer einschl. Wertzuwachssteuer	15,7	16,9	16,7	14,8	69,8
6. Stempelsteuern	11,2	8,8	8,9	8,6	37,5
7. Getränkesteuern ⁶⁾	37,6	53,0	46,1	41,8	214,4
8. Vergnügungsteuer	11,0	10,1	12,4	12,5	50,9
9. Hundesteuer	10,9	9,7	9,6	6,8	45,4
10. Sonstige Landes- und Gemeindesteuern	12,9	12,0	19,9	22,1	69,5
Summe B	883,6	929,0	887,3	906,0	4 050,3
Summe A und B	2 702,3	2 977,6	2 834,0	2 923,1	11 883,1

*) Ohne Saargebiet. — **) Bei den Reichssteuern einschl. der nach dem 31. März 1931 verrechneten Resteinnahmen. — †) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ††) Weitere Ausgliederung siehe S. 448/449. — ¹⁾ Die Übersicht bringt die Ergebnisse der jeweils im betreffenden Berichtszeitraum eingegangenen Steuern ohne Rücksicht darauf, ob sie für diesen oder einen anderen Monat für Rechnung des laufenden oder eines vorhergegangenen Rechnungsjahres gezahlt worden sind. Sie zeigen also lediglich die kassenmäßige Bewegung der Steuereingänge und geben kein Bild von dem finanzwirtschaftlichen Abschluß der betreffenden Etatperiode. — ²⁾ Einschl. der in Preußen, Sachsen und Anhalt erhobenen Grunderwerbsteuer. — ³⁾ Einschl. der Rest-Überweisungen aus der Gesellschaftsteuer April/Juni 1931 1,0, Juli/September 1931 0,6, Oktober/Dezember 1931 1,5, Januar/März 1932 0,2, April 1931/März 1932 3,2 Mill. *RM*. — ⁴⁾ Die Einnahmen aus Landes- und Gemeindesteuern bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden werden vierteljährlich nur für Gemeindeverbände und Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern festgestellt. In den Jahresergebnissen sind dagegen auch die Einnahmen der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern enthalten. — ⁵⁾ Verwaltungskostenabgabe in Bayern und Oldenburg (Landesteil Lübeck), Einwohnersteuer in Württemberg. — ⁶⁾ Biersteuer nach § 15 FA G. Gemeindebiersteuer und Gemeindegetränksteuer nach den Verordnungen des Reichspräsidenten vom 26. Juli und vom 1. Dezember 1930. — ⁷⁾ Einschl. 1,6 Mill. *RM* zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissenschaftliche Zwecke verwendeten Branntweins.

4. Die monatlichen Einnahmen des Reichs

(in

Steuerart	1931				
	April	Mai	Juni	Juli	August
Einkommen- und Körperschaftsteuer:					
a. aus Lohnabzügen.....	88 784,2	96 029,4	97 374,3	96 554,8	94 918,9
b. Steuerabzug vom Kapitalertrage.....	14 090,2	12 392,0	16 425,8	5 404,5	4 113,9
c. veranlagte Einkommensteuer.....	160 703,8	39 731,1	13 604,9	154 686,0	64 368,0
d. Körperschaftsteuer.....	69 389,7	8 975,0	2 410,8	51 001,3	7 829,2
Krisensteuer.....	—	—	1,8	1 631,4	16 109,5
Vermögensteuer.....	11 191,5	73 864,0	18 816,0	10 389,8	74 316,1
Erbschaftsteuer.....	7 550,8	5 359,1	5 856,1	8 510,0	8 753,9
Aufbringungsumlage.....	7 784,3	4 244,7	2 961,0	2 170,5	104 716,2
Reichsfluchtsteuer.....	—	—	—	—	—
Obligationensteuer.....	74,1	76,7	57,4	— 40,9	4,1
Umsatzsteuer.....	156 035,4	37 232,3	20 127,9	151 922,2	54 909,1
Grunderwerbsteuer ³⁾	2 013,0	2 051,5	1 964,2	1 913,8	1 679,8
Rennwett- und Lotteriesteuer:					
a. Totalisatorsteuer.....	1 021,1	1 448,2	1 252,6	1 202,2	1 229,6
b. andere Rennwettsteuer.....	1 875,3	1 867,5	1 845,5	1 680,5	1 433,6
c. Lotteriesteuer.....	1 769,4	4 920,9	6 178,4	5 719,2	6 722,2
Kapitalverkehrsteuer:					
a. Gesellschaftsteuer.....	1 503,1	2 904,1	1 199,1	1 665,1	1 477,9
b. Wertpapiersteuer.....	541,1	799,1	305,0	295,7	416,9
c. Börsenumsatzsteuer.....	1 955,0	1 606,9	1 204,7	1 745,4	759,9
Versicherungsteuer.....	5 798,5	5 725,8	5 190,7	5 699,9	5 309,5
Wechselsteuer.....	3 009,7	2 694,2	3 569,6	4 093,1	3 589,7
Beförderungsteuer:					
a. Personenbeförderung.....	12 110,2	12 652,7	14 904,4	14 138,0	16 095,0
b. Güterbeförderung.....	10 767,4	10 338,3	10 337,4	10 603,7	10 133,5
Kraftfahrzeugsteuer.....	21 805,9	21 744,5	19 227,7	19 250,8	16 138,9
Aus dem Spiritusmonopol ⁴⁾	17 369,3	15 145,8	14 391,5	12 827,8	14 872,6
Biersteuer.....	28 618,7	34 732,4	31 335,4	31 400,0	46 638,7
Schaumweinsteuer.....	527,8	396,2	418,6	231,2	419,6
Tabaksteuer:					
a. Tabaksteuer (einschl. Aufschlag).....	36 263,7	53 922,5	59 809,1	53 395,0	60 176,5
b. Materialsteuer (einschl. Ausgleichsteuer und Nachsteuer).....	9 978,6	5 072,0	7 319,4	9 513,0	9 345,0
c. Tabakersatzstoffabgabe.....	19,7	0,3	5,8	38,6	1,1
Zuckersteuer.....	9 677,0	10 136,7	11 439,4	19 004,5	33 148,1
Essigsäuresteuer.....	149,7	179,8	209,4	203,1	364,1
Zündwarensteuer.....	871,4	862,6	765,8	632,5	927,9
Aus dem Zündwarenmonopol.....	267,4	280,8	267,7	207,5	364,3
Leuchtmittelsteuer.....	841,8	744,4	184,0	507,5	570,6
Branntweinersatzsteuer.....	6,9	6,0	2,6	6,6	15,6
Mineralwassersteuer.....	890,4	1 143,2	2 460,5	2 066,0	2 097,5
Mineralölsteuer.....	709,4	1 473,3	767,7	536,6	1 268,2
Süßstoffsteuer.....	15,4	18,2	15,4	20,9	21,7
Spielkartensteuer.....	321,8	148,7	220,3	125,8	239,6
Zölle.....	125 127,4	64 761,1	79 353,4	146 220,3	67 850,7
Nachzölle.....	2 035,0	2 174,7	2 085,6	274,4	129,4
Steuer- und Zolleinnahmen insgesamt	813 465,0	537 856,8	455 866,7	827 448,3	733 476,6
Steuerüberweisungen an die Länder.....	264 536,8	180 614,8	134 484,9	80 009,0	335 691,0
Reichsanteil an den Steuer- und Zolleinnahmen	548 928,2	357 242,0	321 381,8	747 439,4	397 785,6
dazu: Statistische Abgabe.....	222,6	216,3	253,9	784,8	609,8

^{*)} Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Einschließlich der Überweisungen an Länder Einnahmen. — ²⁾ Ohne das Aufkommen der Grunderwerbsteuer in den Ländern Preußen, Sachsen und Anhalt, in denen die Grunderwerb-
 schaftliche Zwecke verwandten Branntweins.

aus Steuern und Zöllen im Rechnungsjahr 1931/32¹⁾

1 000 R.M.*)

September	Oktober	November	Dezember	1932			Summe Rechnungsjahr 1931/32 ²⁾
				Januar	Februar	März ³⁾	
88 577,4	87 417,1	84 855,3	83 337,7	80 387,7	68 172,5	64 783,3	1 031 192,6
1 095,7	2 577,4	579,8	2 014,5	2 067,0	1 367,7	6 443,2	68 571,7
30 872,9	178 690,2	32 590,6	22 732,9	172 033,6	30 999,9	142 197,5	1 043 211,4
5 134,8	51 322,0	7 134,1	2 835,4	43 465,7	3 870,1	50 741,1	304 109,1
18 274,3	64 454,5	21 523,4	17 957,6	17 167,0	13 486,4	50 645,3	221 261,2
14 582,0	8 268,3	80 150,9	12 432,8	6 151,6	52 847,1	9 028,1	372 038,4
6 695,0	7 627,8	6 744,8	6 415,1	6 494,7	4 852,8	2 705,2	77 565,1
7 318,8	— 19 131,9	3 304,2	1 506,6	1 680,3	66 122,2	14 974,6	197 651,5
—	—	—	565,3	972,9	386,4	13,0	1 937,5
8,2	20,2	4,9	39,3	61,2	38,9	2,0	345,9
24 290,8	166 521,0	76 644,6	62 977,5	76 405,2	80 076,9	87 007,0	994 150,1
1 762,4	1 879,9	1 759,1	1 814,8	1 610,0	1 659,1	1 644,6	21 752,2
1 209,0	1 213,6	648,9	323,4	168,1	197,4	376,6	10 290,6
1 393,4	1 886,2	1 597,6	928,5	514,7	653,3	1 395,4	17 071,5
4 396,3	1 791,8	4 216,7	5 699,9	6 243,3	4 885,3	3 999,2	56 542,5
1 596,1	1 353,3	968,5	1 662,1	1 661,1	1 469,6	1 311,3	18 771,1
173,5	— 49,4	58,7	48,3	20,3	92,7	30,9	2 732,8
347,5	732,1	459,1	507,5	657,8	573,7	705,9	11 255,5
4 275,4	4 784,3	4 890,1	4 523,1	5 038,9	6 219,7	5 214,3	62 670,2
4 481,4	4 077,2	3 078,0	4 227,2	3 077,2	2 926,7	3 616,8	42 440,8
15 117,2	11 797,1	10 775,5	8 858,5	10 568,2	8 124,1	6 986,8	142 127,7
8 966,5	9 785,0	10 417,2	9 237,9	7 520,6	6 162,1	6 442,7	110 712,2
16 040,8	16 785,8	13 456,4	11 349,3	10 818,4	11 112,1	14 979,9	192 710,6
13 414,0	14 607,0	14 378,8	17 203,8	15 764,6	13 005,6	14 253,8	177 234,6
38 383,0	36 360,2	26 719,5	23 270,5	24 548,9	23 433,3	22 879,1	368 319,8
465,8	325,8	263,9	332,4	368,3	446,5	597,4	4 793,5
73 197,5	57 385,0	55 319,6	60 331,9	53 637,1	50 820,9	54 319,0	668 578,0
7 450,6	17 176,5	15 110,9	11 204,5	12 579,9	10 810,3	9 492,2	125 052,8
— 0,3	17,5	1,7	— 5,0	32,0	3,9	0,2	115,6
19 640,1	21 232,4	25 016,7	27 657,5	22 496,0	22 065,0	17 259,6	238 772,9
304,2	212,9	238,1	117,3	88,7	173,1	145,8	2 386,2
816,8	976,9	1 063,2	1 292,3	917,4	639,1	1 241,9	11 007,9
316,6	323,5	346,0	323,7	252,0	344,5	1 542,2	4 836,1
639,7	726,0	954,9	1 059,1	974,0	901,5	771,2	8 874,6
6,3	2,8	5,8	3,6	6,8	4,4	6,7	74,2
1 428,0	780,5	608,4	456,7	351,3	119,3	77,4	12 479,1
1 021,7	764,3	832,7	821,9	881,5	636,8	878,3	10 592,4
15,3	23,3	17,5	18,5	15,3	12,4	15,5	209,5
126,2	135,4	150,1	214,5	116,3	268,4	234,6	2 301,8
62 476,8	137 855,6	60 908,9	67 241,9	142 207,5	68 613,2	117 759,8	1 140 376,6
65,1	66,8	40,3	36,6	35,2	20,3	35,5	6 998,9
476 376,8	892 785,9	567 835,6	473 576,7	730 058,0	558 615,2	716 755,1	7 784 116,9
152 564,4	216 731,3	169 414,5	124 359,8	238 291,1	142 138,3	278 901,7	2 317 737,4
323 812,5	676 054,6	398 421,1	349 217,0	491 766,9	416 477,0	437 853,5	5 466 379,5
636,6	647,3	603,7	555,5	475,6	447,4	470,9	5 924,5

und Gemeinden. — *) Einschließlich der nach dem 31. März verrechneten Reste. Die Jahressumme entspricht also den rechnungsmäßigen Steuer nicht von den Reichsfinanzbehörden erhoben wird. — *) Ohne die Beträge zur Verbilligung des in Krankenanstalten und für wissen-

5. Die vierteljährlichen Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen

a = Gesamtsteuereinnahmen

b = davon an Gemeinden (Ge

Steuerart	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
A. Reichssteuerüberweisungen:										
Preußen					Bayern					
Einkommen- und Körperschaftsteuer ¹⁾	a 251,2	235,8	215,5	195,9	898,4	57,0	34,5	29,2	30,3	151,0
	b 129,3	120,9	111,1	99,2	460,5	23,8	14,3	12,2	14,0	64,3
	c 121,9	114,9	104,4	96,7	437,9	33,2	20,2	17,0	16,3	86,7
Umsatzsteuer ²⁾	a 38,7	30,2	41,5	38,5	148,9	6,9	7,0	8,4	6,7	29,0
	b 21,3	16,6	22,8	21,2	81,9	— 0,6	— 0,5	0,2	— 0,2	— 1,0
	c 17,4	13,6	18,7	17,3	67,0	7,4	7,4	8,2	6,9	30,0
Kraftfahrzeugsteuer.....	a 38,4	22,5	34,8	19,6	115,4	8,1	6,1	5,5	3,8	23,5
	b 38,4	22,5	34,8	19,6	115,4	3,6	2,7	2,5	1,7	10,6
	c —	—	—	—	—	4,4	3,4	3,0	2,1	12,9
Biersteuer ³⁾	a 7,5	4,9	11,4	5,6	29,4	15,7	16,3	16,1	14,7	62,8
	b 3,8	2,4	5,7	2,8	14,7	—	—	—	—	—
	c 3,8	2,4	5,7	2,8	14,7	15,7	16,3	16,1	14,7	62,8
Sonstige Reichssteuerüberweisungen.....	a 4,5	8,8	9,3	5,0	27,7	2,7	3,6	2,6	2,4	11,4
	b 2,5	3,0	3,9	0,7	10,1	1,3	1,9	1,2	1,1	5,5
	c 2,1	5,8	5,4	4,4	17,6	1,4	1,7	1,4	1,4	5,9
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a 340,4	302,2	312,5	264,7	1219,7	90,3	67,5	61,8	58,0	277,6
	b 195,3	165,5	178,3	143,5	682,5	28,2	18,4	16,0	16,6	79,3
	c 145,1	136,7	134,2	121,2	537,2	62,1	49,1	45,7	41,4	198,3
B. Landessteuern:										
Grund- und Gebäudesteuer.....	c 84,2	90,9	82,1	76,4	333,6	4,2	4,3	7,1	5,3	20,8
Gewerbsteuer ⁴⁾	c 1,2	0,4	0,3	1,5	3,4	4,6	4,2	4,2	6,1	19,0
Gebäudeverschuldung-(Hauszins-)steuer.....	c 108,1	109,3	93,5	86,2	397,1	26,0	29,3	26,4	22,0	103,7
Stempelsteuer.....	c 6,5	5,5	5,3	4,7	22,0	2,9	1,7	1,9	2,3	8,8
Schlachtsteuer.....	c —	—	—	—	—	3,5	3,5	5,4	6,4	18,8
Sonstige Landessteuern.....	c 0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	—	4,5	1,6	6,0
Summe B (Landessteuern).....	c 200,0	206,1	181,2	168,8	756,1	41,2	43,0	49,4	43,6	177,1
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c 345,1	342,9	315,3	290,0	1293,3	103,3	92,0	95,1	85,0	375,4
A. Reichssteuerüberweisungen:										
Thüringen					Hessen					
Einkommen- und Körperschaftsteuer ¹⁾	a 9,7	7,8	6,7	6,7	30,9	8,1	8,1	6,8	6,4	29,3
	b 4,5	3,6	3,0	3,0	14,1	3,4	2,9	2,4	2,3	11,1
	c 5,2	4,2	3,6	3,7	16,8	4,7	5,2	4,4	4,1	18,3
Umsatzsteuer ²⁾	a 1,5	1,5	1,9	1,5	6,4	1,2	1,3	1,5	1,2	5,2
	b 0,2	— 0,1	0,7	— 0,1	0,7	1,2	0,6	0,7	0,6	3,2
	c 1,3	1,6	1,1	1,6	5,7	0,1	0,6	0,7	0,6	2,0
Kraftfahrzeugsteuer.....	a 1,6	1,2	1,1	0,8	4,7	1,2	0,9	0,8	0,6	3,5
	b —	—	—	—	—	1,3	0,9	0,8	0,6	3,5
	c 1,6	1,2	1,1	0,8	4,7	— 0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Biersteuer ³⁾	a 0,4	0,5	0,4	0,4	1,7	0,3	0,3	0,3	0,1	0,9
	b —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	c 0,4	0,5	0,4	0,4	1,7	0,3	0,3	0,3	0,1	0,9
Sonstige Reichssteuerüberweisungen.....	a 0,5	0,8	0,6	0,5	2,4	0,5	0,6	0,5	0,4	1,9
	b 0,3	0,5	0,3	0,2	1,3	0,3	0,3	0,2	0,2	1,0
	c 0,2	0,3	0,3	0,3	1,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,9
Summe A (Reichssteuerüberweisungen)	a 13,8	11,9	10,6	9,9	46,1	11,2	11,2	9,9	8,7	40,9
	b 5,0	4,0	4,0	3,1	16,1	6,1	4,8	4,2	3,7	18,8
	c 8,8	7,8	6,6	6,7	30,0	5,1	6,4	5,7	5,0	22,1
B. Landessteuern:										
Grund- und Gebäudesteuer.....	c 1,5	1,7	1,7	1,5	6,4	2,8	2,9	2,4	2,6	10,7
Gewerbsteuer ⁴⁾	c 1,6	1,7	1,6	1,3	6,2	2,1	2,3	1,8	1,8	8,1
Gebäudeverschuldung-(Hauszins-)steuer.....	c 4,9	5,6	5,5	4,4	20,4	5,5	6,5	6,0	5,7	23,7
Stempelsteuer.....	c —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlachtsteuer.....	c —	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Landessteuern.....	c 0,2	0,1	0,1	0,2	0,6	0,4	0,4	0,2	0,1	1,1
Summe B (Landessteuern).....	c 8,2	9,1	8,9	7,3	33,6	10,8	12,1	10,4	10,2	43,5
Summe A und B (Reichs- und Landessteuern)	c 17,0	16,9	15,5	14,1	63,6	15,9	18,5	16,1	15,2	65,7

* Abweichungen in den Summen durch Auf- oder Abrundung der Zahlen. — ¹⁾ Die vom Reich nach dem Umsatzsteuerschmelz gemäß § 42b des Finanzausgleichsgesetzes und Sonderentschädigungen. — ²⁾ Einschl. Sondergewerbsteuern (insbesondere Wander Gemeindehaushalt nicht durchführbar ist, werden in dieser Aufstellung zum Land gerechnet. Die übrigen Hansegemeinden sind nicht

der einzelnen Länder von April 1931 bis März 1932 (in Mill. *R.M.**)

meindeverbände) überwiesen c = dem Lande verbliebener Teil

April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März	April bis Juni	Juli bis Sept.	Okt. bis Dez.	Jan. bis März	April bis März
Sachsen				Württemberg				Baden						
40,7	40,5	34,4	31,8	147,4	14,6	16,0	13,6	12,6	56,8	13,6	13,5	11,2	10,6	48,8
21,6	21,5	18,2	16,9	78,1	5,1	5,9	5,0	4,8	20,7	4,6	4,5	4,5	3,5	17,1
19,1	19,0	16,2	15,0	69,3	9,5	10,1	8,6	7,8	36,1	9,0	9,0	6,7	7,0	31,7
5,4	5,8	6,7	5,6	23,5	2,6	3,8	2,2	2,6	11,2	2,3	2,4	2,8	2,3	9,7
3,0	3,2	3,7	3,1	12,9	1,6	2,3	1,3	1,6	6,7	0,7	0,8	1,1	0,8	3,4
2,4	2,6	3,0	2,5	10,6	1,0	1,5	0,9	1,0	4,5	1,6	1,6	1,7	1,5	6,4
4,8	3,8	3,5	2,5	14,7	2,8	2,2	1,9	1,4	8,3	2,3	1,8	1,6	1,1	6,7
2,4	1,9	1,7	1,2	7,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,4	1,9	1,7	1,2	7,3	2,8	2,2	1,9	1,4	8,3	2,3	1,8	1,6	1,1	6,7
1,2	0,7	1,8	0,7	4,4	2,9	3,2	3,0	2,7	11,8	2,0	2,2	2,0	1,7	7,9
1,2	0,7	1,8	0,7	4,4	0,6	0,3	0,6	0,4	1,9	—	—	—	—	—
0,7	1,1	0,7	0,4	3,0	1,2	1,6	1,3	1,0	5,0	0,9	1,1	0,9	0,7	3,5
0,2	0,5	0,2	0,1	1,0	0,6	0,9	0,7	0,5	2,7	0,4	0,3	0,4	0,4	1,6
0,5	0,6	0,5	0,3	2,0	0,6	0,7	0,6	0,5	2,4	0,4	0,8	0,5	0,3	2,0
52,9	52,0	47,1	40,9	193,0	24,1	26,7	22,0	20,3	93,1	21,1	21,0	18,4	16,3	76,7
27,1	27,1	23,9	21,2	99,4	7,8	9,4	7,5	7,3	32,0	5,7	5,6	6,0	4,7	22,0
25,7	24,9	23,3	19,7	93,6	16,3	17,3	14,5	13,0	61,1	15,3	15,3	12,4	11,6	54,7
4,5	4,9	4,9	4,3	18,6	2,5	2,5	2,9	3,1	11,0	5,9	6,1	6,0	5,3	23,2
5,0	4,8	3,9	3,6	17,4	3,3	2,1	2,5	2,6	10,5	3,2	3,3	3,2	2,6	12,5
21,3	25,1	25,3	24,4	96,2	5,8	5,2	5,5	5,4	21,9	4,4	4,6	4,5	3,9	17,5
1,0	1,1	1,2	1,0	4,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,2	3,0	4,4	5,5	16,1	—	—	—	—	—	0,5	0,6	0,8	0,7	2,6
—	—	—	—	—	0,3	0,3	0,3	0,3	1,3	0,2	0,5	0,2	0,1	0,9
35,1	38,9	39,7	38,9	152,6	12,1	10,2	11,1	11,3	44,7	14,2	15,0	14,7	12,8	56,8
60,8	63,9	62,9	58,6	246,2	28,3	27,5	25,6	24,4	105,8	29,6	30,3	27,1	24,4	111,5
Übrige Länder (ohne Hansestädte)				Hansestädte ⁴⁾				Insgesamt ⁴⁾						
21,5	11,3	9,6	8,8	51,2	22,9	24,3	19,6	18,3	85,1	439,2	391,8	346,5	321,5	1 499,0
5,6	4,3	3,8	3,4	17,2	0,7	0,7	0,6	0,7	2,6	198,6	178,6	160,7	147,8	685,7
15,8	6,9	5,8	5,4	34,0	22,2	23,6	19,0	17,7	82,5	240,6	213,2	185,7	173,7	813,3
2,3	2,2	2,8	2,3	9,6	2,2	2,7	2,3	2,2	9,4	63,1	56,8	70,1	62,9	252,6
1,0	0,7	1,0	0,9	3,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	28,5	23,7	31,8	27,9	111,8
1,3	1,5	1,8	1,4	6,0	2,1	2,5	2,2	2,1	8,9	34,6	33,1	38,4	35,0	141,1
2,9	2,2	2,1	1,4	8,6	1,2	0,9	0,8	0,6	3,6	63,2	41,7	52,2	31,8	188,9
1,1	0,7	1,1	0,8	3,7	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	46,9	28,8	40,9	24,1	140,7
1,8	1,5	1,1	0,5	4,9	1,1	0,9	0,8	0,6	3,4	16,3	12,9	11,3	7,8	48,2
0,5	0,5	0,5	0,3	1,8	0,3	0,4	0,5	0,4	1,5	30,8	28,9	35,9	26,5	122,1
0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	—	—	—	—	—	4,4	2,9	6,4	3,3	17,0
0,4	0,4	0,4	0,3	1,4	0,3	0,4	0,5	0,4	1,5	26,4	26,0	29,5	23,2	105,1
0,9	1,1	0,9	0,8	3,7	1,3	1,3	1,4	1,0	5,1	13,1	20,1	18,2	12,3	63,7
0,4	0,4	0,4	0,4	1,6	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	6,1	7,9	7,3	3,5	24,9
0,4	0,7	0,5	0,4	2,1	1,2	1,3	1,4	1,0	4,9	7,1	12,1	10,9	8,8	38,9
27,9	17,2	16,0	13,7	74,8	27,8	29,5	24,6	22,6	104,6	609,5	539,2	522,9	455,1	2 126,6
8,3	6,2	6,5	5,6	26,6	0,9	0,9	0,8	0,9	3,4	284,4	241,9	247,1	206,6	980,1
19,7	11,0	9,6	8,0	48,2	27,0	28,7	23,9	21,7	101,2	325,0	297,3	275,8	248,4	1 146,5
3,8	5,0	6,0	3,0	17,8	11,0	9,6	10,6	9,5	40,6	120,3	128,0	123,7	110,9	482,9
0,9	0,9	0,7	1,3	3,7	5,6	5,0	5,5	4,5	20,6	27,6	24,6	23,6	25,6	101,4
4,6	6,8	6,7	5,7	23,9	26,1	27,0	24,0	23,0	100,1	206,8	219,5	197,4	180,7	804,4
0,3	0,3	0,2	0,3	1,2	0,4	0,3	0,3	0,3	—	1,3	11,1	8,8	8,9	37,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7,3	7,1	10,6	12,6	37,5
0,1	0,2	0,3	1,3	1,9	4,7	4,0	6,0	9,3	24,0	5,9	5,5	11,6	12,8	35,8
9,8	13,2	13,9	11,6	48,4	47,8	45,9	46,4	46,6	186,6	379,1	393,4	375,7	351,2	1 499,4
29,4	24,1	23,5	19,7	96,7	74,7	74,5	70,3	68,3	287,8	704,1	690,7	651,5	599,7	2 646,0

verteilten Einkommen- und Körperschaftsteuerbeträge sind unter »Einkommen- und Körperschaftsteuer« aufgeführt. — *) Überweisungen Gewerbe- und Wanderlagersteuer). — *) Die Stadtgemeinden Hamburg, Bremen und Lübeck, bei denen eine Trennung zwischen Staats- und berücksichtigt. — *) Nur Wandergewerbesteuer; die Gewerbesteuer ist den Gemeinden voll überlassen. — *) Wohlfahrtsabgabe.

B. Haushaltsrechnungen, Personalstand

1. Gesamtüberblick über die Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung
im Deutschen Reich für die Rechnungsjahre 1929/30 und 1928/29 *)

Bezeichnung	Reich		Länder		Gemeinden (Gemeindeverbände)		Hansestädte		Öffentliche Verwaltung	
	1929/30	1928/29	ohne Hansestädte				1929/30	1928/29	1929/30	1928/29
			1929/30	1928/29	1929/30	1928/29				
in Mill. <i>RM</i> **)										
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	8 043,2	8 375,8	4 564,3	4 585,1	8 461,1	8 028,7	674,6	639,8 ¹⁾	.	1)
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	1,3	0,7	421,7	400,8	430,7	408,7	17,9	17,9 ¹⁾	.	1)
<i>Mithin: Reiner Finanzbedarf</i>	8 041,9	8 375,1	4 142,6	4 184,3	8 030,4	7 620,0	656,7	621,9	20 871,8	20 801,3
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	166,8	153,6	673,6	648,0	1 331,2	1 236,5	118,7	114,7	2 290,3	2 152,8
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	279,2	122,7	199,6	265,5	1 301,8	1 226,0	71,0	66,5	1 851,6	1 680,7
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	446,0	276,4	873,2	913,5	2 633,0	2 462,4	189,7	181,2	4 141,9	3 833,5
<i>Mithin: Zuschußbedarf</i>	7 595,9	8 098,7	3 269,4	3 270,7	5 397,4	5 157,6	467,1	440,7	16 729,7	16 967,8
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus dem Erwerbsvermögen	2) 409,6	2) 455,0	253,8	280,6	611,2	620,6	62,7	48,5	2) 1 337,3	2) 1 404,6
b. Steuern	2) 6 740,7	2) 6 568,3	2 860,7	2 937,1	4 390,0	4 396,8	387,6	394,5	2) 14 379,0	2) 14 296,6
c. Sonstige Allgemeine Deckungsmittel	—	—	3,4	13,2	54,7	38,5	5,8	4,6	63,9	56,3
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis c)	7 150,3	7 023,2	3 117,9	3 230,8	5 056,0	5 055,9	456,1	447,6	15 780,2	15 757,5
<i>Mithin: Unterschied zwischen Zuschuß- bedarf und Allgemeinen Deckungs- mitteln (Mehreinnahmen [-] oder Mehr- ausgaben [-])</i>	- 445,6	- 1075,4	- 151,5	- 39,9	- 341,4	- 101,7	- 11,0	+ 6,9	- 949,5	- 1210,2
<i>Hierzu: Anleihen usw. zur Deckung des Fehlbeitrages aus Vorjahren</i>	132,8	—	2,6	—	24,2	22,1	—	—	159,6	22,1
<i>Ergibt: Mehreinnahmen (+) oder Mehr- ausgaben (-)</i>	- 312,8	- 1075,4	- 148,9	- 39,9	- 317,2	- 79,6	- 11,0	+ 6,9	- 789,9	- 1188,1
<i>Außerdem: Aus Vorjahren (Überschüsse [+] oder Fehlbeiträge [-])</i>	- 858,6	+ 216,8	+ 138,9	+ 165,2	+ 110,6	+ 154,4	+ 10,0	+ 2,6	- 599,1	+ 539,1
<i>Mithin: Abschluß (Überschüsse [+] oder Fehlbeiträge [-])</i>	- 1171,4	- 858,6	- 10,0	+ 125,3	- 206,6	+ 74,9	- 1,0	+ 9,5	- 1389,0	- 649,0
je Kopf der Bevölkerung in <i>RM</i> ***)										
Finanzbedarf (Bereinigte Ausgaben) ...	128,87	134,20	75,08	75,42	139,18	132,07	416,60	395,08 ¹⁾	.	1)
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften ...	0,02	0,01	6,94	6,59	7,08	6,72	11,04	11,03 ¹⁾	.	1)
<i>Mithin: Reiner Finanzbedarf</i>	128,85	134,19	68,14	68,83	132,10	125,35	405,56	384,05	334,42	333,30
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Spezielle Deckungsmittel:										
a. Verwaltungseinnahmen	2,67	2,46	11,08	10,66	21,90	20,34	73,28	70,81	36,69	34,50
b. Einnahmen aus Schuldenaufnahme, Fondsentnahme u. dgl.	4,47	1,97	3,28	4,37	21,41	20,17	43,85	41,09	29,67	26,93
Spezielle Deckungsmittel insgesamt (Summe a und b)	7,14	4,43	14,36	15,03	43,31	40,51	117,13	111,90	66,36	61,43
<i>Mithin: Zuschußbedarf</i>	121,71	129,76	53,78	53,80	88,79	84,84	288,43	272,15	268,06	271,87
<i>Davon sind gedeckt durch</i>										
Allgemeine Deckungsmittel:										
a. Aus dem Erwerbsvermögen	6,56	7,29	4,17	4,62	10,05	10,21	38,72	29,95	21,43	22,51
b. Steuern	108,01	105,24	47,06	48,31	72,22	72,33	239,36	243,62	230,39	229,07
c. Sonstige Allgemeine Deckungsmittel	—	—	0,06	0,22	0,90	0,63	3,58	2,84	1,02	0,90
Allgemeine Deckungsmittel insgesamt (Summe a bis c)	114,57	112,53	51,29	53,14	83,17	83,17	281,64	276,41	252,84	252,48
<i>Mithin: Unterschied zwischen Zuschuß- bedarf und Allgemeinen Deckungs- mitteln (Mehreinnahmen [+] oder Mehrausgaben [-])</i>	- 7,14	- 17,23	- 2,49	- 0,66	- 5,62	- 1,67	- 6,79	+ 4,26	- 15,22	- 19,39

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ***) Wohnbevölkerung nach dem Stand vom 16. Juni 1926. — ¹⁾ Aufrechnung wegen der Doppelzählungen nicht möglich. — ²⁾ Davon Münzprägung 1929/30: 65,0; 1928/29: 120,8 Mill. *RM*. — ³⁾ Beim Reich einschl. Zolleinnahmen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1929/30*)

a. Öffentliche Verwaltung insgesamt

Verwaltungszweig	Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zu- schuß- bedarf	Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zu- schuß- bedarf	Spezielle Deckungsmittel			Mithin: Zu- schuß- bedarf
	Finanz- bedarf	Ver- wal- tungs- einnah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.		Finanz- bedarf	Ver- wal- tungs- einnah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.		Finanz- bedarf	Ver- wal- tungs- einnah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.	
				in Mill. R.M.**)				in vH der Verwaltungszweige insgesamt				in vH des Finanzbedarfs
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung) ^{1) 2)}	854,9	114,9	27,1	712,9	4,1	5,0	1,5	4,3	100	13,4	3,2	83,4
IA. Finanz- u. Steuer- verwal- tung ³⁾	822,5	77,7	0,2	744,6	2,9	3,4	0,0	4,4	100	9,5	0,0	90,5
Summe I u. IA	1 677,4	192,6	27,2	1 457,5	8,0	8,4	1,5	8,7	100	11,5	1,6	86,9
II. Staats- und Rechts- sicherheit:												
1. Polizei	831,6	62,3	3,0	766,3	4,0	2,7	0,1	4,0	100	7,5	0,4	92,1
2. Rechtspflege	717,7	331,4	3,2	383,1	3,4	14,5	0,2	2,3	100	46,2	0,4	53,4
3. Wehrmacht	757,5	14,8	5,0	737,8	3,6	0,6	0,3	4,4	100	1,9	0,7	97,4
Summe II	2 306,8	408,5	11,2	1 887,1	11,0	17,8	0,6	11,3	100	17,7	0,5	81,8
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	56,2	1,0	0,0	55,1	0,3	0,1	0,0	0,3	100	1,9	0,0	98,1
2. a. Volks- und Fort- bildungsschulen	1 780,6	57,7	91,5	1 631,4	8,6	2,5	4,9	9,8	100	3,3	5,1	91,6
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	781,2	148,2	47,2	585,8	3,7	6,5	2,6	3,5	100	19,0	6,0	75,0
3. Wissenschaft, Kunst	563,4	144,7	15,3	403,4	2,7	6,3	0,8	2,4	100	25,7	2,7	71,6
4. Kirche	153,3	0,1	0,8	152,5	0,7	0,0	0,1	0,9	100	0,0	0,5	99,5
Summe III	3 334,6	351,6	154,8	2 828,2	16,0	15,4	8,4	16,9	100	10,6	4,6	84,8
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	216,0	15,2	0,5	200,3	1,0	0,6	0,0	1,2	100	7,0	0,2	92,8
2. Wirtschaftliche Für- sorge ⁴⁾	2 006,9	157,9	19,8	1 829,2	9,6	6,9	1,1	10,9	100	7,9	1,0	91,1
3. Jugendhilfe	199,1	38,2	9,0	151,9	1,0	1,7	0,5	0,9	100	19,2	4,5	76,3
4. Gesundheitswesen und Leibesübungen	757,7	363,8	126,6	267,4	3,6	15,9	6,3	1,6	100	48,0	16,7	35,3
5. Arbeitslosenfürsorge ⁵⁾	782,9	17,9	207,1	558,0	3,8	0,3	11,2	3,4	100	2,3	26,4	71,3
Summe IV	3 962,6	592,9	363,0	3 006,7	19,0	25,9	19,6	18,0	100	15,0	9,1	75,9
V. Wohnungswesen.....	1 598,7	76,3	562,9	959,4	7,7	3,3	30,4	5,7	100	4,8	35,2	60,0
VI. Wirtschaft und Ver- kehr:												
1. Förderung von Land- wirtsch., Gewerbe, In- dustrie und Handel ⁶⁾	476,3	53,9	112,6	309,7	2,3	2,3	6,1	1,9	100	11,3	23,7	65,0
2. Verkehrswesen (ein- schließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen) ⁶⁾	1 726,6	233,5	439,4	1 053,7	8,2	10,2	23,7	6,3	100	13,5	25,5	61,0
Summe VI	2 202,9	287,4	552,1	1 363,4	10,5	12,5	29,8	8,2	100	13,0	25,1	61,9
VII. Gemeindliche An- stalten u. Einrichtun- gen verschied. Art ⁶⁾	793,2	315,9	119,7	357,6	3,8	13,8	6,5	2,1	100	39,8	15,1	45,1
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder ⁷⁾	834,4	26,6	46,5	761,4	4,0	1,2	2,5	4,6	100	3,2	5,6	91,2
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	117,6	22,2	3,8	91,6	0,6	1,0	0,2	0,5	100	18,9	3,2	77,9
X. Kriegslasten:												
1. Innere Kriegslasten	332,7	15,7	9,9	307,2	1,6	0,7	0,5	1,8	100	4,7	3,0	92,3
2. Kriegsversorgung ...	1 745,8	0,6	0,4	1 744,9	8,4	0,0	0,0	10,4	100	0,0	0,0	100
3. Äußere Kriegslasten	1 964,7	—	—	1 964,7	9,4	—	—	11,8	100	—	—	100
Summe X	4 043,3	16,2	10,3	4 016,8	19,4	0,7	0,5	24,0	100	0,4	0,3	99,3
Summe I—X	20 871,6	2 290,3	1 851,6	16 729,7	100	100	100	100	100	11,0	8,9	80,1
Rechnungsjahr 1928/29	20 801,3	2 152,8	1 680,7	16 967,8					100	10,3	8,1	81,6
» 1927/28	18 809,9	1 998,5	1 826,7	14 975,8					100	10,6	9,7	79,7
» 1926/27	17 200,8	1 922,7	1 647,8	13 630,3					100	11,2	9,6	79,2
» 1925/26	14 465,5	1 769,3	977,9	11 728,3					100	12,3	6,7	81,1

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Die Finanzverwaltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern sind bei I nachgewiesen. — ²⁾ Ohne Polizei. — ³⁾ Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924 sowie sonstige allgemeine Wohlfahrtspflege und Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung. — ⁴⁾ Die Ausgaben und Einnahmen für die wirtschaftende Arbeitslosenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungszweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. Vgl. Anm. 6 zu Übersicht 2 auf Seite 452/453. — ⁵⁾ Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist bei VI nachgewiesen. — ⁶⁾ Feuerlöschwesen, Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — ⁷⁾ Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt, soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

2. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im

b. Reich, Länder und Ge

Verwaltungszweig	Reich *)					Länder (ohne Hansestädte)							
	Finanzbedarf (Be- reiniigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu- schuß- bedarf	Finanz- bedarf (Be- reiniigte Ausgaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörperschaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu- schuß- bedarf	
				Verwaltungs- einnah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.					Verwaltungs- einnah- men	Schulden- aufnahme, Fonds- entnahme u. dgl.		
													in Mill.
I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung ¹⁾) ²⁾ ..	106,6	0,7	105,9	25,2	0,0	80,7	189,9	4,4	185,5	30,2	1,0	154,3	
I A. Finanz- und Steuer- verwaltung ¹⁾	585,1	0,0	585,0	43,9	—	541,1	120,5	0,3	120,1	15,3	0,0	104,8	
Summe I und I A	691,7	0,7	691,0	69,1	0,0	621,9	310,4	4,7	305,7	45,5	1,0	259,1	
II. Staats- und Rechts- sicherheit:													
1. Polizei.....	199,3	—	199,3	0,0	—	199,3	604,6	265,0	339,6	23,5	0,1	316,0	
2. Rechtspflege.....	7,2	—	7,2	2,2	—	5,0	676,7	0,7	676,1	315,6	1,2	359,3	
3. Wehrmacht.....	757,5	0,0	757,5	14,8	5,0	737,8	—	—	—	—	—	—	
Summe II	964,1	0,0	964,1	17,0	5,0	942,0	1 281,3	265,6	1 015,7	339,0	1,3	675,3	
III. Bildungswesen:													
1. Verwaltung.....	0,0	—	0,0	—	—	0,0	31,3	0,0	31,3	0,9	—	30,4	
2. a. Volks- und Fort- bildungsschulen ..	3,6	—	3,6	—	—	3,6	936,1	68,9	867,3	2,4	2,7	862,2	
b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen	1,9	—	1,9	—	—	1,9	319,6	32,3	287,3	39,7	0,6	247,0	
3. Wissenschaft, Kunst	29,9	0,0	29,9	0,6	—	29,3	349,9	6,1	343,9	104,2	5,1	234,6	
4. Kirche.....	1,6	—	1,6	—	—	1,6	149,5	—	149,5	—	0,6	148,9	
Summe III	37,0	0,0	37,0	0,6	—	36,4	1 786,5	107,2	1 679,3	147,1	9,0	1 523,1	
IV. Wohlfahrtswesen:													
1. Verwaltung.....	9,7	—	9,7	0,7	0,2	8,8	50,5	0,6	49,9	10,3	—	39,6	
2. Wirtschaftliche Für- sorge ³⁾	619,5	—	619,5	0,2	0,2	619,2	61,2	0,0	61,2	2,2	3,6	55,3	
3. Jugendhilfe.....	1,5	—	1,5	0,1	0,0	1,5	44,9	0,2	44,7	3,7	0,2	40,9	
4. Gesundheitswesen und Leibübungen ..	5,5	—	5,5	0,0	—	5,4	66,0	0,2	65,8	46,3	0,7	18,7	
5. Arbeitslosenfürsorge ³⁾	671,2	0,5	670,7	17,1	141,2	512,4	68,5	0,7	67,8	0,2	61,7	6,0	
Summe IV	1 307,4	0,5	1 306,9	18,0	141,5	1 147,4	291,1	1,7	289,4	62,8	66,2	160,5	
V. Wohnungswesen	26,0	—	26,0	—	16,5	9,5	318,9	27,1	291,8	6,6	27,5	257,7	
VI. Wirtschaft und Ver- kehr:													
1. Förderung von Land- wirtsch., Gewerbe, In- dustrie und Handel ⁷⁾	125,0	—	125,0	6,4	33,0	85,6	216,8	2,3	214,5	26,8	40,4	147,3	
2. Verkehrswesen (ein- schlieÙl. Straßen, Wege und Wasserstraßen ⁷⁾)	218,2	—	218,2	38,2	37,0	142,9	181,8	12,4	169,4	9,8	41,9	117,6	
Summe VI	343,2	—	343,2	44,7	70,0	228,5	398,6	14,7	383,9	36,6	82,3	265,0	
VII. Gemeindliche An- stalten u. Einrichtun- gen verschied. Art ⁸⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder ⁹⁾	630,6	0,0	630,5	1,2	35,9	593,5	156,9	0,4	156,6	23,1	10,4	123,1	
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen.....	—	—	—	—	—	—	20,6	0,2	20,3	12,9	1,9	5,6	
X. Kriegslasten:													
1. Innere Kriegslasten	332,7	—	332,7	15,7	9,9	307,2	—	—	—	—	—	—	
2. Kriegsverorgung....	1 745,8	—	1 745,8	0,6	0,4	1 744,9	—	—	—	—	—	—	
3. Äußere Kriegslasten	1 964,7	—	1 964,7	—	—	1 964,7	—	—	—	—	—	—	
Summe X	4 043,3	—	4 043,3	16,2	10,3	4 016,8	—	—	—	—	—	—	
Summe I—X	8 043,2	1,3	8 041,9	166,8	279,2	7 595,9	4 564,3	421,7	4 142,6	673,6	199,6	3 269,4	
Rechnungsjahr 1928/29	8 375,8	0,7	8 375,1	153,6	122,7	8 098,7	4 585,1	400,8	4 184,3	648,0	265,5	3 270,7	
„ 1927/28	7 154,8	0,9	7 153,9	165,3	138,1	6 850,6	4 357,0	390,0	3 967,1	590,1	315,0	3 052,0	
„ 1924/27	6 561,3	0,5	6 561,4	162,7	330,6	6 068,1	4 122,5	425,7	3 696,8	564,0	262,1	2 870,6	
„ 1925/26	5 321,4	0,4	5 321,0	171,6	343,8	4 805,6	3 703,1	338,5	3 364,6	526,8	105,1	2 732,7	

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Die Finanzergebnisse. — ²⁾ Ohne Polizei. — ³⁾ Fürsorge nach der Reichsfürsorgepflichtverordnung vom 13. Februar 1924 sowie sonstige allgemeine Ausgaben und Einnahmen für die wirtschaftliche Arbeitslosenfürsorge der Gemeinden (Gemeindeverbände) sind bei den Verwaltungslosenfürsorge betrag bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) ohne Berlin für die Kammernverwaltungen 145,3 Mill. \mathcal{M} . für die 1,6 Mill. \mathcal{M} . — ⁴⁾ Die Förderung des Verkehrs der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist bei VI 1 nachgewiesen. — ⁵⁾ Feuerlöschwesen auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt, soweit er nicht aufgeteilt werden konnte, ist er bei IX nachgewiesen.

Deutschen Reich für das Rechnungsjahr 1929/30

meinden (Gemeindeverbände)

Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne Hansestädte)						Hansestädte						Verwaltungszweig
Finanzbedarf (Be- reinigter Aus- gaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu- schuß- bedarf	Finanz- bedarf (Be- reinigter Aus- gaben)	davon gedeckt durch Zuschüsse, Beiträge u. dgl. von anderen Gebietskörper- schaften	Mithin: Reiner Finanz- bedarf	Spezielle Deckungsmittel		Mithin: Zu- schuß- bedarf	
			Verwal- tungs- ein- nah- men	Schulden- auf- nahme, Fonds- ent- nahme u. dgl.					Verwal- tungs- ein- nah- men	Schulden- auf- nahme u. dgl.		
553,0	2,0	551,1	57,3	26,0	467,7	12,6	0,2	12,4	2,2	0,0	10,2	I. Allgem. Verwaltung (Oberste Staatsorgane, ausw. Angelegenheiten, innere Verwaltung ¹⁾ *)
112,4	4,8	107,6	17,9	0,1	89,6	9,7	—	9,7	0,6	0,1	9,0	IA. Finanz- und Steuer- verwaltung ¹⁾
665,4	6,7	658,7	75,2	26,1	557,3	22,3	0,2	22,1	2,8	0,1	19,2	Summe I und IA
256,4	4,6	251,8	33,3	2,9	215,7	55,1	14,2	40,9	5,6	—	35,3	II. Staats- und Rechts- sicherheit:
—	—	—	—	—	—	35,1	0,7	34,4	13,6	2,0	18,8	1. Polizei
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. Rechtspflege
256,4	4,6	251,8	33,3	2,9	215,7	90,2	14,9	75,3	19,2	2,0	54,1	3. Wehrmacht
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe II
22,9	0,0	22,9	0,1	0,0	22,8	1,9	0,0	1,9	0,0	—	1,9	III. Bildungswesen:
1 106,3	262,1	844,2	54,6	85,9	703,7	65,5	—	65,5	0,7	2,8	62,0	1. Verwaltung
486,7	27,2	459,6	104,2	41,8	313,6	32,4	0,0	32,4	4,2	4,8	23,3	2. a. Volks- und Fort- bildungsschulen
174,1	1,9	172,2	37,5	9,6	125,0	17,4	0,0	17,4	2,4	0,6	14,5	b. Höh., mittl., Fach- u. sonstige Schulen
2,3	0,0	2,3	0,1	0,2	2,0	0,0	—	0,0	—	—	0,0	3. Wissenschaft, Kunst
1 792,3	291,2	1 501,1	196,5	137,6	1 167,0	117,3	0,0	117,2	7,4	8,2	101,6	4. Kirche
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe III
143,5	4,1	139,5	1,0	0,3	138,1	17,0	0,1	16,9	3,2	0,0	13,8	IV. Wohlfahrtswesen:
1 317,5	55,8	1 261,6	149,4	14,7	1 097,5	65,3	0,7	64,5	6,1	1,4	57,1	1. Verwaltung
172,6	28,4	144,2	33,9	8,8	101,4	8,6	—	8,6	0,5	—	8,1	2. Wirtschaftliche Für- sorge ²⁾
648,2	4,0	644,2	298,6	124,1	221,5	42,3	0,0	42,3	18,9	1,8	21,7	3. Jugendhilfe
*) 36,0	0,5	*) 35,5	0,5	0,0	*) 34,9	9,0	—	9,0	0,1	4,2	4,6	4. Gesundheitswesen und Leibübungen
2 317,8	92,8	2 225,0	483,4	148,0	1 593,6	142,2	0,9	141,4	28,7	7,4	105,3	5. Arbeitslosenfürsorge ³⁾
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe IV
1 213,0	3,0	1 210,0	69,3	514,2	626,5	70,9	—	70,9	0,4	4,7	65,8	V. Wohnungswesen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	VI. Wirtschaft und Ver- kehr:
136,9	4,0	132,8	20,0	39,3	73,5	4,0	0,0	3,9	0,7	0,0	3,3	1. Förderung von Land- wirtsch., Gewerbe, In- dustrie und Handel ¹⁾
1 227,8	25,3	1 202,5	138,6	314,4	749,5	138,5	1,9	136,6	46,9	46,1	43,6	2. Verkehrswesen (ein- schließl. Straßen, Wege und Wasserstraßen ²⁾)
1 364,6	29,3	1 335,3	158,6	353,7	823,0	142,5	1,9	140,6	47,6	46,1	46,9	Summe VI
754,3	3,0	751,3	305,5	117,4	328,4	41,9	—	41,9	10,4	2,3	29,2	VII. Gemeindliche An- stalten u. Einrichtungen verschied. Art ³⁾
—	—	—	—	—	—	47,3	—	47,3	2,2	0,2	44,9	VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder ⁴⁾
97,2	—	97,2	9,3	2,0	85,9	0,1	—	0,1	0,0	—	0,1	IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	X. Kriegslasten:
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1. Innere Kriegslasten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2. Kriegsversorgung
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3. Äußere Kriegslasten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Summe X
8 461,1	430,7	8 030,4	1 331,2	1 301,8	5 397,4	674,6	17,9	656,7	118,7	71,0	467,1	Summe I—X
5 028,7	408,7	7 620,0	1 236,5	1 226,0	5 157,6	639,8	17,9	621,9	114,7	66,5	440,7	Rechnungsjahr 1928/29
7 421,5	315,4	7 106,1	1 135,8	1 299,9	4 670,5	594,8	20,9	573,8	107,3	75,7	392,8	• 1927/28
6 733,7	296,3	6 437,4	1 086,9	1 004,4	4 346,1	527,7	23,5	505,2	109,1	50,7	345,4	• 1926/27
5 628,8	304,0	5 324,8	958,8	490,4	3 875,6	476,1	20,9	455,1	102,1	30,7	314,3	• 1925/26

waltung der Gemeinden (Gemeindeverbände) und die Steuerverwaltung der Gemeinden bis zu 5 000 Einwohnern sind bei I nach-
Wohlfahrtspflege und Zuschüsse des Reichs zur Sozialversicherung. — *) Darunter 577,7 Mill. *RM* für die Sozialversicherung. — *) Die
zweigen nachgewiesen, für deren Zwecke die Arbeiten durchgeführt sind. — *) Der Reine Finanzbedarf der wirtschaftlichen Arbeits-
Betriebsverwaltungen 11,7 Mill. *RM*; der Zuschußbedarf für die Kümmereiverwaltungen 25,7 Mill. *RM* und für die Betriebsverwaltungen
Kanalisation, Straßenbeleuchtung und -reinigung usw. — *) Der Schuldendienst der Gemeinden (Gemeindeverbände) ist grundsätzlich

3. Die Verteilung des Zuschußbedarfs für das Rechnungsjahr 1929/30 auf die Gebietskörperschaften und auf die Verwaltungszeige*)

in vH

Verwaltungszeig	Verteilung auf die Gebietskörperschaften					Anteil der Verwaltungszeige				
	Reich	Länder	Ge- mein- den (Gde- Vbde.)	Hanse- städte	Öffent- liche Ver- waltung ins- gesamt	Reich	Länder	Ge- mein- den (Gde- Vbde.)	Hanse- städte	Öffent- liche Ver- waltung ins- gesamt
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, auswärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung)	11,3	21,7	65,6	1,4	100	1,1	4,7	8,7	2,2	4,5
I A. Finanz- und Steuerverwaltung	72,7	14,1	12,0	1,2	100	7,1	3,2	1,6	1,9	4,4
Summe I und I A	42,7	17,8	38,2	1,3	100	8,2	7,9	10,3	4,1	8,7
II. Staats- und Rechtssicherheit:										
1. Polizei	26,0	41,3	28,1	4,5	100	2,6	9,6	4,0	7,6	4,6
2. Rechtspflege	1,3	93,8	—	4,9	100	0,1	11,0	—	4,0	2,3
3. Wehrmacht	100	—	—	—	100	9,7	—	—	—	4,4
Summe II	49,9	35,8	11,4	2,9	100	12,4	20,6	4,0	11,6	11,3
III. Bildungswesen:										
1. Verwaltung	0,0	55,2	41,3	3,5	100	0,0	0,9	0,4	0,4	0,3
2. a. Volks- u. Fortbildungsschulen b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	0,2	52,9	43,1	3,8	100	0,1	26,4	13,1	13,3	9,8
3. Wissenschaft, Kunst	0,3	42,2	53,5	4,0	100	0,0	7,6	5,8	5,0	3,5
4. Kirche	7,3	58,1	31,0	3,6	100	0,4	7,2	2,3	3,1	2,4
Summe III	1,0	97,7	1,3	0,0	100	0,0	4,5	0,0	0,0	0,9
IV. Wohlfahrtswesen:	1,3	53,8	41,3	3,6	100	0,5	46,6	21,6	21,8	16,9
1. Verwaltung	4,4	19,7	69,0	6,9	100	0,1	1,2	2,6	3,0	1,2
2. Wirtschaftliche Fürsorge	33,9	3,0	60,0	3,1	100	8,2	1,7	20,3	12,2	10,9
3. Jugendhilfe	1,0	26,9	66,8	5,3	100	0,0	1,2	1,9	1,7	0,9
4. Gesundheitswes. u. Leibesübungen	2,0	7,0	82,9	8,1	100	0,1	0,6	4,1	4,6	1,6
5. Arbeitslosenfürsorge	91,8	1,1	6,2	0,9	100	6,7	0,2	0,6	1,0	3,4
Summe IV	38,2	5,3	53,0	3,5	100	15,1	4,9	29,5	22,5	18,0
V. Wohnungswesen	1,0	26,9	65,3	6,8	100	0,1	7,9	11,6	14,1	5,7
VI. Wirtschaft und Verkehr:										
1. Förderung von Landwirtschaft, Gewerbe, Industrie und Handel	27,6	47,6	23,7	1,1	100	1,1	4,5	1,4	0,7	1,9
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen)	13,6	11,2	71,1	4,1	100	1,9	3,6	13,9	9,3	6,3
Summe VI	16,8	19,4	60,4	3,4	100	3,0	8,1	15,3	10,0	8,2
VII. Gemeindliche Anstalten u. Ein- richtungen verschiedener Art	—	—	91,8	8,2	100	—	—	6,1	6,3	2,1
VIII. Schuldendienst und Schulden- verwaltung des Reichs und der Länder	77,9	16,2	—	5,9	100	7,8	3,8	—	9,6	5,1
IX. Sonstige Einnahmen und Aus- gaben	—	6,1	93,8	0,1	100	—	0,2	1,6	0,0	0,0
X. Kriegslasten:										
1. Innere Kriegslasten	100	—	—	—	100	4,0	—	—	—	1,8
2. Kriegsversorgung	100	—	—	—	100	23,0	—	—	—	10,4
3. Äußere Kriegslasten	100	—	—	—	100	25,9	—	—	—	11,8
Summe X	100	—	—	—	100	52,9	—	—	—	24,0
Summe I—X	45,4	19,5	32,3	2,8	100	100	100	100	100	100
Rechnungsjahr 1928/29	47,7	19,3	30,4	2,6	100	.	.	.	.	.
» 1927/28	45,7	20,5	31,2	2,6	100	.	.	.	.	.
» 1926/27	44,5	21,1	31,9	2,5	100	.	.	.	.	.
» 1925/26	41,0	23,3	33,0	2,7	100	.	.	.	.	.

*) Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2b auf Seite 452/453.

4. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich (Reich, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände)*)

für das Rechnungsjahr 1929/30

Verwaltungszweig	Ausgaben	darunter							
		persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Kriegsver-sorgung	sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fondsbildung, Gewährung von Darlehen, Neubauten, Grundstücksankäufe sowie sonstige Ausgaben außergewöhnlicher Art	Kriegsentschädigungen
a. in Mill. RM**)									
I. Allgemeine Verwaltung.....	854,9	569,6	—	231,5	5,2	1,4	10,4	39,3	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	822,5	674,6	—	129,8	0,0	—	0,1	15,2	—
II. Staats- und Rechtssicherheit.	2 306,8	1 518,0	—	676,8	29,1	5,8	0,3	97,9	—
1. Polizei	831,6	679,5	—	146,6	0,1	5,8	0,3	21,5	—
2. Rechtspflege	717,7	497,2	—	178,0	29,0	—	—	13,7	—
3. Wehrmacht	757,5	341,3	—	352,2	0,0	—	—	62,7	—
III. Bildungswesen.....	3 334,6	1 985,7	—	486,4	269,5	1) 275,6	44,6	265,4	—
1. Verwaltung	56,2	48,2	—	7,8	0,0	0,0	0,0	0,1	—
2. Schulen	2 561,7	1 704,1	—	276,3	46,4	1) 275,4	39,0	213,0	—
3. Wissenschaft und Kunst.....	563,4	233,3	—	201,8	70,7	0,2	5,4	51,9	—
4. Kirche	153,3	0,1	—	0,3	152,4	0,0	0,1	0,3	—
IV. Wohlfahrtswesen	3 962,6	464,4	—	853,4	1 788,3	18,0	51,3	794,3	—
darunter									
Unterstützende Arbeitslosenfürsorge	627,2	0,1	—	0,1	186,6	0,5	0,0	440,6	—
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge des Reichs und der Länder.....	155,7	—	—	3,7	1,1	—	—	139,2	—
V. Wohnungswesen	1 598,7	25,4	—	10,9	30,2	18,4	106,5	1 408,4	—
VI. Wirtschaft und Verkehr.....	2 202,9	296,9	—	762,3	200,5	8,9	149,7	819,6	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	793,2	97,2	—	426,5	1,9	4,3	50,3	225,2	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder.....	834,4	8,1	—	2,1	—	—	823,0	0,7	—
IX. Sonstige Ausgaben ³⁾	117,6	7,2	—	1,2	0,5	0,0	95,9	2,7	—
X. Kriegslasten.....	4 043,3	73,6	1 626,6	350,8	0,4	—	—	7,3	1 964,2
Summe	20 871,6	1) 5 720,6	1 626,6	3 937,3	2 325,4	1) 332,5	1 332,1	3 675,9	1 964,2
Rechnungsjahr 1928/29	20 801,3	1) 5 644,0	1 702,6	4 071,7	2 094,0	1) 307,1	1 206,9	3 595,6	2 158,8
» 1927/28	18 800,9	1) 5 085,6	1 513,7	3 655,8	1 866,5	1) 404,9	918,8	3 571,9	1 779,2
» 1926/27	17 200,8	1) 4 520,0	1 410,1	3 637,5	2 148,7	1) 343,2	609,4	3 224,9	1 309,5
» 1925/26	14 465,5	1) 4 305,9	1 339,1	3 556,3	1 506,7	1) 355,4	249,6	2 035,5	1 080,1
b. in vH der Ausgaben									
I. Allgemeine Verwaltung.....	100	66,6	—	27,1	0,6	0,2	1,2	4,6	—
IA. Finanz- und Steuerverwaltung	100	82,0	—	15,8	0,0	—	0,0	1,8	—
II. Staats- und Rechtssicherheit.	100	65,8	—	29,3	1,3	0,3	0,0	4,2	—
1. Polizei	100	81,7	—	17,6	0,0	0,7	0,0	2,6	—
2. Rechtspflege	100	69,3	—	24,8	4,0	—	—	1,9	—
3. Wehrmacht	100	45,1	—	46,5	0,0	—	—	8,3	—
III. Bildungswesen.....	100	59,5	—	14,6	8,1	8,3	1,3	8,0	—
1. Verwaltung	100	85,9	—	13,8	0,0	0,0	0,0	0,2	—
2. Schulen	100	66,5	—	10,8	1,8	10,7	1,5	8,3	—
3. Wissenschaft und Kunst.....	100	41,4	—	35,8	12,5	0,0	1,0	9,2	—
4. Kirche	100	0,1	—	0,3	99,4	0,0	0,1	0,2	—
IV. Wohlfahrtswesen	100	11,7	—	21,7	45,1	0,5	1,3	20,0	—
darunter									
Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge	100	0,0	—	0,0	29,8	0,1	0,0	70,3	—
Unterstützende Arbeitslosenfürsorge des Reichs und der Länder.....	100	—	—	2,4	0,7	—	—	89,4	—
V. Wohnungswesen	100	1,6	—	0,7	1,9	1,2	6,7	88,1	—
VI. Wirtschaft und Verkehr.....	100	13,5	—	34,6	9,1	0,4	6,8	37,2	—
VII. Gemeindliche Anstalten und Einrichtungen verschied. Art	100	12,2	—	53,8	0,2	0,5	6,3	28,4	—
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung des Reichs und der Länder.....	100	1,0	—	0,3	—	—	98,6	0,1	—
IX. Sonstige Ausgaben	100	6,1	—	1,0	0,5	0,0	81,5	2,3	—
X. Kriegslasten.....	100	1,8	40,2	8,7	0,0	—	—	0,2	48,6
Summe	100	27,4	7,8	18,9	11,1	1,6	6,4	17,6	9,4
Rechnungsjahr 1928/29	100	27,1	8,2	19,6	10,1	1,5	5,8	17,3	10,4
» 1927/28	100	27,1	8,1	19,4	9,9	2,2	4,9	19,0	9,5
» 1926/27	100	26,3	8,2	21,1	12,5	2,0	3,5	18,7	7,6
» 1925/26	100	29,8	9,3	24,6	10,4	2,5	1,7	14,1	7,5

* Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Volksschulsaufwand erscheint in der Hauptsache in der Spalte »Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände« als Beitrag an die Landesschulkasse in Höhe von 146,6 (1928/29: 133,1, 1927/28: 122,5, 1926/27: 113,1, 1925/26: 100,1) Mill. RM. — 2) Einschl. des nicht aufteilbaren Schuldendienstes der Gemeinden (Gemeindeverbände).

5. Die persönlichen, sächlichen und sonstigen Ausgaben des Reichs, der Länder und der Gemeinden für das Rechnungsjahr 1929/30

Verwaltungszweig	Ausgaben †)	darunter						darunter					
		persönliche Ausgaben (auschl. Arbeiterlöhne)	sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden ²⁾	Fonds-bildung, Gewährung von Darlehen; Verleihen; Grundstückerwerb; sonstige Ausgaben außerwählbarer Art	persönliche Ausgaben (auschl. Arbeiterlöhne)	sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Zuschüsse und Unterstützungen, insbesondere wirtschaftlicher und sozialer Art	Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände (Schulverbände usw.)	Verzinsung und Tilgung der Schulden	Fonds-bildung, Gewährung von Darlehen; Verleihen; Grundstückerwerb; sonstige Ausgaben außerwählbarer Art
Reich*)													
		in Mill. RM**)						in vH der Ausgaben des Verwaltungszweiges					
Allgem. Verwalt., Finanz-u. Steuerverw.	691,7	532,1	135,0	4,2	—	—	16,0	76,9	19,5	0,6	—	2,3	
Staats- und Rechtssicherheit	964,1	349,8	355,2	0,0	—	—	62,9	36,3	36,8	0,0	—	6,6	
darunter: Wehrmacht	757,5	341,3	352,2	0,0	—	—	62,7	46,1	46,5	0,0	—	8,3	
Wohlfahrtswesen	1307,4	7,7	23,3	720,9	—	—	520,4	0,6	7,8	55,1	—	39,8	
Wirtschaft und Verkehr	343,2	19,7	91,6	89,9	—	—	128,8	5,7	26,7	26,2	—	37,6	
Schuldendienst u. Schuldenverwaltung	630,6	6,9	1,3	—	—	621,9	—	1,1	0,2	—	98,6	—	
Kriegslasten ³⁾	4043,3	73,6	350,8	0,4	—	—	7,3	1,8	8,7	0,0	—	0,2	
Sonstiges	63,0	5,4	5,9	26,2	—	—	25,3	8,6	9,3	41,7	—	40,1	
Summe	8043,2	995,3	965,2	841,7	—	621,9	760,7	12,4	12,0	10,5	—	7,7	
Rechnungsjahr 1928/29	8375,8	985,9	1180,7	738,2	—	621,0	697,2	11,8	14,1	8,8	—	7,4	
1927/28	7154,8	921,5	937,7	749,3	—	530,2	468,6	12,9	15,1	10,5	—	7,4	
1926/27	6561,9	788,7	1127,8	723,4	—	334,5	584,4	12,0	17,2	11,1	—	5,1	
Länder*) (ohne Hansestädte)													
Allgem. Verwalt., Finanz-u. Steuerverw.	310,4	241,0	61,1	0,7	0,3	—	2,5	77,6	19,7	0,2	0,1	0,8	
Staats- und Rechtssicherheit:													
1. Polizei	604,6	473,6	111,7	0,0	—	—	16,3	78,3	18,5	0,0	—	2,7	
2. Rechtspflege	676,7	468,3	169,2	27,2	—	—	11,3	69,2	25,0	4,0	—	1,7	
Bildungswesen	1786,5 ⁴⁾	866,0	177,2	179,8 ⁴⁾	219,4	—	49,2	48,5	9,9	10,1	12,3	2,8	
darunter: 1. Schulen	1255,8	676,3	35,1	18,5	219,4	—	12,6	63,9	2,8	1,5	17,5	—	
2. Kunst und Wissenschaft	349,9	162,0	138,5	11,8	0,0	—	36,5	32,6	3,6	3,5	0,0	10,4	
Wohlfahrtswesen	291,1	59,7	50,8	42,7	1,2	—	62,9	20,5	17,5	14,7	0,4	21,6	
Wohnungswesen	318,9	0,6	0,2	3,0	14,1 ⁵⁾	1,3	298,4	0,2	0,1	0,9	4,4	0,4	
Wirtschaft und Verkehr	398,6	117,8	109,1	65,4	0,1	—	89,8	29,5	27,4	16,4	0,0	22,5	
Sonstiges	177,5	8,2	1,8	0,5	—	154,7	1,4	4,6	1,0	0,3	—	87,1	
Summe	4564,3⁴⁾	2235,2	681,2	319,2⁴⁾	235,1	155,9	531,8	49,0	14,9	7,0	5,2	3,3	
Rechnungsjahr 1928/29	4585,1	2232,8	666,7	324,5 ⁴⁾	197,4	161,8	609,5	48,7	14,5	7,1	4,3	3,3	
1927/28	4357,0	2059,5	637,7	280,8 ⁴⁾	254,6	81,8	721,5	47,3	14,6	6,4	5,8	1,9	
1926/27	4122,5	1856,4	565,8	458,2 ⁴⁾	221,4	48,4	660,6	45,0	13,7	11,1	5,4	1,2	
Gemeinden und Gemeindeverbände*) (ohne Hansestädte)													
Allgem. Verwalt., Finanz-u. Steuerverw.	665,4	454,4	160,4	0,3	1,1	10,5	35,3	68,3	24,1	0,0	0,2	1,6	
Staats- und Rechtssicherheit:													
1. Polizei	256,4	156,9	25,1	0,1	5,8	0,3	4,3	61,2	9,8	0,0	2,3	0,1	
Bildungswesen	1792,3	1036,2	286,6	58,7	56,2	44,6	199,4	57,8	16,0	3,3	3,1	2,5	
darunter: Schulen	1593,1	959,4	229,4	20,6	56,0	39,0	184,7	60,2	14,4	3,3	3,5	2,5	
Wohlfahrtswesen	2317,8	363,9	739,3	973,8	15,3	51,3	198,7	15,7	31,9	42,0	0,7	2,2	
darunter:													
Unterstützende Arbeitslosenfürsorge ⁶⁾	35,0	0,0	0,0 ⁶⁾	35,6	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	99,1	1,4	0,0	
Wohnungswesen	1213,0	23,9	10,6	26,3	4,3	105,2	1015,1	2,0	0,9	2,2	0,4	8,7	
Wirtschaft und Verkehr	1364,6	139,3	501,6	33,1	8,8	149,7	550,6	10,2	36,8	2,4	0,6	17,0	
Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	754,3	89,1	401,5	1,9	4,3	50,3	216,4	11,8	53,2	0,2	0,6	6,7	
Sonstiges	97,2	—	0,0	—	—	95,9	1,3	—	0,0	—	—	98,7	
Summe	8461,1	2264,2	2125,0	1094,1	95,8	507,8	2221,1	26,8	25,1	12,9	1,7	6,0	
Rechnungsjahr 1928/29	8028,7	2200,4	2062,5	977,7	107,1	388,5	2128,3	27,4	25,7	12,2	1,3	4,8	
1927/28	7421,5	1900,7	1926,2	781,9	148,3	276,6	2232,4	25,6	26,0	10,5	2,0	3,7	
1926/27	6733,7	1691,8	1605,3	902,7	120,5	207,6	1871,6	23,7	29,8	13,4	1,8	3,1	
Hansestädte													
Allgem. Verwalt., Finanz-u. Steuerverw.	22,3	16,7	4,9	0,0	—	—	0,6	75,0	21,8	0,1	—	2,7	
Staats- und Rechtssicherheit:													
1. Polizei	55,1	46,2	8,1	0,0	—	—	0,6	84,0	14,8	0,0	—	1,1	
2. Rechtspflege	35,1	23,0	7,4	1,8	—	—	2,4	65,5	21,1	5,1	—	6,8	
Bildungswesen	117,3	78,2	16,7	5,5	—	—	16,8	66,7	14,3	4,7	—	14,5	
darunter: Schulen	97,9	68,4	11,8	1,9	—	—	15,7	69,9	12,1	2,0	—	16,0	
Wohlfahrtswesen	142,2	33,2	45,0	50,9	1,5	—	12,3	23,3	31,7	35,8	1,1	8,7	
Wohnungswesen	70,9	0,9	0,2	0,1	—	—	69,7	1,3	0,2	0,2	—	98,3	
Wirtschaft und Verkehr	142,5	19,6	60,5	12,1	—	—	50,4	13,7	45,5	8,5	—	35,4	
Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	41,9	8,0	25,0	0,0	0,0	—	8,8	19,2	59,7	0,1	0,0	21,1	
Sonstiges	47,4	0,1	0,1	0,0	0,0	46,4	0,7	0,3	0,2	0,0	0,1	97,9	
Summe	674,6	225,9	168,0	70,4	1,6	46,4	162,3	33,5	24,9	10,4	0,3	6,9	
Rechnungsjahr 1928/29	651,5	225,0	161,9	53,5	2,8	35,5	160,7	34,8	24,8	8,2	0,4	6,4	
1927/28	605,5	203,9	154,2	54,5	2,1	30,1	149,4	22,7	23,9	9,0	0,2	5,9	
1926/27	527,7	183,1	146,6	56,4	1,3	18,5	118,7	24,7	27,8	11,1	0,3	3,6	

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — †) Die hier aufgeführten Ausgaben der einzelnen Gebietskörperschaften können wegen der sich dabei ergebenden Doppelzählungen nicht zusammengerechnet werden. Die Ausgaben der öffentlichen Verwaltung insgesamt vgl. S. 451. — Unterchiede zwischen den Ausgaben und der Summe der einzeln nachgewiesenen Ausgabarten erklären sich in der Hauptsache aus der Höhe der Zuschüsse, Beiträge, Erstattungen u. dgl., die hier nicht ausgegliedert sind. — 1) Beim Reich und bei den Ländern ist der Schuldendienst insgesamt unter »Schuldendienst und Schuldenverwaltung« nachgewiesen, bei den Gemeinden (Gemeindeverbänden) dagegen grundsätzlich auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt. — 2) Darunter Kriegsversorgung 1 626,6 Mill. RM (= 40,2 vH) und Kriegsentuschungen 1 964,2 Mill. RM (= 48,6 vH der Ausgaben an Kriegslasten). — 3) Darunter 0,5 Mill. RM an den Reservefonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen. — 4) Der Anteil des Landes Preußen am persönlichen Schulaufwand erscheint in der Spalte »Zuschüsse und Beiträge an Zweckverbände« als Beitrag an die Landesausgleichskasse in Höhe von 146,6 (1928/29; 133,1, 1927/28; 122,5, 1926/27; 113,1) Mill. RM. — 5) Schuldendienst des Wohnungsbau-Ausgleichsstocks in Sachsen. — 6) Darunter 1,5 Mill. RM aus Beiträgen der Württembergischen Wohnungskreditanstalt zur Verzinsung und Tilgung der Wohnungsbauanleihen. — 7) Krisenfürsorge. — 8) Krisenunterstützungen nach dem Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung vom 16. Juli 1927.

6. Die Steuer- und Zolleinnahmen des Reichs, der Länder und der Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30*

Steuerart	in Mill. RM **)					Verteilung in vH					Anteile in vH der Gesamteinnahmen				
	Reich	Länder	Gemeinden (Gem.-Vbde.)	Hansestädte	Öffentl. Verwaltung insges.	Reich	Länder	Gemeinden (Gem.-Vbde.)	Öffentl. Verwaltung insges. 1)	Reich	Länder	Gemeinden (Gem.-Vbde.)	Öffentl. Verwaltung insges. 1)		
	ohne Hansestädte					ohne Hansestädte					ohne Hansestädte				
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen:															
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer).....	927,5	1 292,2	1 205,9	153,9	3 579,5	25,9	38,1	33,7	100	15,8	45,2	37,5	26,5		
2. Vermögensteuer.....	542,2	—	—	—	542,2	100	—	—	100	9,2	—	—	4,0		
3. Erbschaft- und Schenkungsteuer	82,2	0,1	—	0,1	82,4	99,7	0,1	—	100	1,4	0,0	—	0,8		
4. Aufbringungsumlage	145,1	—	—	—	145,1	100	—	—	100	3,5	—	—	1,1		
5. Obligationen	7,9	—	—	—	7,9	100	—	—	100	0,1	—	—	0,0		
Summe I	1 704,9	1 292,3	1 205,9	154,0	4 357,1	39,1	29,7	27,7	100	29,0	45,2	27,5	32,2		
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:															
1. Grund- und Gebäudesteuer	—	345,1	827,2	41,1	1 213,4	—	28,4	68,2	100	—	12,1	18,9	9,0		
2. Gewerbesteuern (einschl. Sondergewerbesteuern).....	—	100,7	813,9	37,1	951,7	—	10,8	85,5	100	—	3,5	18,5	7,0		
3. Naturaldienste, öffentl. Lasten der selbständigen Gutsbezirke, sonstige Besitzsteuern	—	—	28,0	0,0	28,0	—	—	100	100	—	—	0,8	0,2		
Summe II	—	445,9	1 669,1	78,2	2 193,2	—	20,3	76,1	100	—	15,6	38,0	16,2		
III. Gebäudeentschuldung-(Hauszins-)steuer:															
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	—	500,8	265,7	59,3	825,9	—	60,6	32,2	100	—	17,5	6,1	6,1		
2. Zur Förderung der Bautätigkeit	—	246,4	515,3	64,0	825,7	—	29,8	62,4	100	—	8,6	11,7	6,1		
Summe III	—	747,3	781,1	123,3	1 651,6	—	45,2	47,3	100	—	26,1	17,8	12,2		
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr:															
1. Umsatzsteuer.....	709,2	153,8	151,4	9,3	1 023,7	69,3	15,0	14,8	100	12,1	5,4	3,4	7,0		
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:															
a. Grunderwerbsteuer	1,4	18,8	153,7	5,9	179,9	0,7	10,5	85,5	100	0,0	0,7	3,5	1,3		
b. Wertzuwachssteuer	—	0,1	51,5	2,1	53,8	—	0,3	98,8	100	—	0,0	1,2	0,4		
3. Rennwettsteuer	1,3	29,2	—	2,7	33,2	4,0	87,9	—	100	0,0	1,0	—	0,2		
4. Gesellschaftsteuer	38,7	1,4	4,3	0,7	45,2	85,8	3,1	9,6	100	0,7	0,0	0,1	0,3		
5. Börsenumsatzsteuer	29,7	—	—	—	29,7	100	—	—	100	0,5	—	—	0,2		
6. Versicherungsteuer	64,9	—	—	—	64,9	100	—	—	100	1,1	—	—	0,5		
7. Wechselsteuer	48,5	—	—	—	48,5	100	—	—	100	0,8	—	—	0,4		
8. Stempelsteuern	—	45,7	0,0	1,3	47,0	—	97,1	0,1	100	—	1,6	0,0	0,4		
9. Sonstige Vermögensverkehrssteuern	66,9	—	9,0	—	75,9	88,1	—	11,9	100	1,2	—	0,2	0,6		
Summe IV	960,7	249,1	370,1	22,0	1 601,8	60,0	15,5	23,1	100	16,4	8,7	8,4	11,9		
V. Steuern vom Verkehr:															
1. Beförderungsteuer:															
a. Personenbeförderung	187,1	—	—	—	187,1	100	—	—	100	3,2	—	—	1,4		
b. Güterbeförderung.....	176,5	—	—	—	176,5	100	—	—	100	3,0	—	—	1,3		
2. Kraftfahrzeugsteuer	8,4	49,9	142,6	3,6	204,5	4,1	24,4	69,7	100	0,1	1,7	3,3	1,5		
3. Sonstige Steuern vom Verkehr..	—	0,2	2,1	0,1	2,4	—	7,3	88,6	100	—	0,0	0,0	0,0		
Summe V	372,0	50,0	144,7	3,7	570,5	65,2	8,8	25,4	100	6,3	1,7	3,3	4,2		
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:															
1. Aus dem Spiritusmonopol	273,0	—	—	—	273,0	100	—	—	100	4,6	—	—	2,0		
2. Getränkesteuern	363,4	59,4	84,8	0,2	507,7	71,6	11,7	16,7	100	6,2	2,1	1,9	3,7		
3. Tabaksteuer	914,4	—	—	—	914,4	100	—	—	100	15,6	—	—	6,8		
4. Zuckersteuer.....	159,0	—	—	—	159,0	100	—	—	100	2,7	—	—	1,2		
5. Vergnügungssteuer	—	—	71,3	4,4	75,7	—	—	94,3	100	—	—	—	1,6		
6. Hundsteuer.....	—	1,6	50,6	1,7	53,9	—	2,9	93,9	100	—	0,1	—	1,2		
7. Sonstige Verbrauch- und Aufwandsteuern	34,3	15,2	6,0	0,0	55,5	61,8	27,3	10,8	100	0,6	0,5	0,1	0,4		
Summe VI	1 744,1	76,1	212,7	6,3	2 039,3	85,5	3,8	10,4	100	29,7	2,7	4,8	15,1		
VII. Zölle	1 095,2	—	—	—	1 095,2	100	—	—	100	18,6	—	—	8,1		
VIII. Nicht aufteilbare Beträge	—	—	6,6	—	6,6	—	—	100	100	—	—	0,2	0,1		
Summe I—VIII	5 876,9	2 880,7	4 390,0	387,6	13 515,2	43,5	21,1	32,5	100	100	100	100	100		
Zu den Steuer- und Zolleinnahmen treten zur Deckung von äußeren Kriegslasten:															
a. Schuldverschreibungsdienst der Deutschen Reichsbahngesellschaft.....	329,3	—	—	—	329,3	100	—	—	100	—	—	—	—		
b. Dienst der Industrie-Obligationen ..	149,5	—	—	—	149,5	100	—	—	100	—	—	—	—		
c. Reparationssteuer der Deutschen Reichsbahngesellschaft	385,0	—	—	—	385,0	100	—	—	100	—	—	—	—		
Steuern, Zölle und Sonderleistungen zus.	6 740,7	2 860,7	4 390,0	387,6	14 379,0	46,9	10,9	30,5	100	100	100	100	100		
Rechnungsjahr 1928/29	6 568,3	2 937,1	4 396,8	394,5	14 296,6	45,9	20,5	30,8	100	—	—	—	—		
" 1927/28	6 356,8	2 754,0	4 090,6	344,1	13 545,5	46,9	20,3	30,2	100	—	—	—	—		
" 1926/27	5 312,4	2 497,3	3 584,3	281,4	11 675,4	45,3	21,4	30,7	100	—	—	—	—		
" 1925/26	4 731,4	2 396,1	3 204,2	246,6	10 578,1	44,7	22,7	30,3	100	—	—	—	—		

* Ohne Saargebiet. — ** Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Einschließlich der (nicht besonders dargestellten) Hansestädte.

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden

(in

Verwaltungszweig	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, aus- wärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung) ¹⁾ ...	96 210	285 706	381 916	19 902	47 794	67 696	11 387	39 979	51 366	5 619	28 204	33 823
IA. Finanz- und Steuer- verwaltung ¹⁾	62 053	73 024	135 077	10 747	3 111	13 858	6 615	7 655	14 270	3 789	1 611	5 399
Summe I und IA	158 263	358 731	516 993	30 649	50 905	81 554	18 002	47 634	65 636	9 408	29 814	39 222
II. Staats- und Rechts- sicherheit:												
1. Polizei	215 245	125 807	341 052	37 547	26 903	64 449	23 471	26 947	50 418	9 674	10 347	20 021
2. Rechtspflege	229 725	—	229 725	48 482	—	48 482	33 280	—	33 280	13 629	—	13 629
Summe II	444 970	125 807	570 777	86 028	26 903	112 931	56 751	26 947	83 698	23 303	10 347	33 650
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung	17 291	18 265	35 555	3 444	816	4 260	2 252	2 202	4 454	1 692	146	1 838
2. a. Volks- und Fortbil- dungsschulen	483 582	525 683	1 009 265	127 595	37 332	164 927	85 066	61 132	146 198	26 180	27 991	54 171
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen	110 554	234 650	345 204	44 824	14 223	59 047	24 779	22 303	47 082	18 259	15 567	33 826
3. Wissenschaft, Kunst ..	135 931	82 323	218 254	25 763	13 265	39 028	26 245	9 864	36 109	11 810	3 021	14 831
4. Kirche	78 031	1 353	79 384	38 019	168	38 187	5 558	37	5 595	14 712	107	14 819
Summe III	825 388	862 274	1 687 662	239 644	65 804	305 448	143 900	95 538	239 438	72 653	46 832	119 485
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung	20 921	103 696	124 617	7 581	8 148	15 729	3 757	11 830	15 586	2 037	3 360	5 397
2. Wirtschaftliche Fürsorge ¹⁾	7 853	799 530	807 383	5 434	95 264	100 698	13 934	88 525	102 460	5 980	20 570	26 550
3. Jugendhilfe	31 249	64 706	95 955	2 717	8 949	11 666	1 752	13 729	15 481	1 456	2 995	4 451
4. Gesundheitswesen und Leibstungen	3 428	159 819	163 247	1 196	15 899	17 095	4 782	21 491	26 274	2 796	7 359	10 155
5. Arbeitslosenfürsorge ²⁾ ..	2 207	21 566	23 773	1 287	4 223	5 511	—	4 595	4 395	1 851	575	2 426
Summe IV	65 659	1 149 316	1 214 975	18 215	132 483	150 698	24 226	139 970	164 196	14 120	34 860	48 979
V. Wohnungswesen	160 985	446 190	607 175	45 669	17 661	63 330	20	116 819	116 839	15 543	6 392	21 936
VI. Wirtschaft und Ver- kehr:												
1. Förderung von Land- wirtschaft, Gewerbe, In- dustrie und Handel ¹⁾ ..	99 549	37 117	136 666	18 475	9 750	28 225	6 737	2 119	8 656	7 461	9 540	17 001
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen) ²⁾	21 436	512 973	534 409	21 728	73 551	95 279	23 702	41 345	65 047	21 814	45 168	66 982
Summe VI	120 985	550 090	671 075	40 203	83 301	123 504	30 439	43 464	73 903	29 275	54 708	83 983
VII. Gemeindliche Anstal- ten und Einrichtungen verschiedener Art ³⁾ .	—	222 100	222 100	—	28 534	28 534	—	28 257	28 257	—	14 046	14 046
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder ⁴⁾	50 568	—	50 568	26 216	—	26 216	15 872	—	15 872	191	—	191
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen	— 669	63 738	63 069	598	6 749	7 347	1 272	6 244	7 516	615	2 012	2 627
Summe I—IX	1 826 150	3 778 246	5 604 396	487 222	412 340	899 562	290 482	504 873	795 355	165 107	199 011	364 119
Rechnungsjahr 1928/29	1 824 467	3 590 374	5 414 842	497 512	392 424	889 936	291 759	497 772	789 531	163 603	188 403	352 006
» 1927/28	1 721 375	3 261 112	4 982 487	458 224	352 414	810 638	264 413	444 350	708 762	147 394	170 746	318 140
» 1926/27	1 644 163	3 036 120	4 680 283	430 950	337 650	768 600	237 798	392 684	630 482	131 584	159 844	291 428
» 1925/26	1 613 901	2 654 051	4 267 952	400 381	340 507	740 888	210 206	346 977	557 183	120 785	152 934	273 719

Vgl. die Anmerkungen zu Übersicht 2b auf Seite 452/453.

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30

1 000 *R.M.***)*)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
6 844	25 393	32 237	3 742	11 253	14 995	2 401	13 601	16 002	1 885	5 385	7 270	1 791	2 750	4 541
5 091	910	6 000	4 885	1 035	5 920	4 101	771	4 872	2 424	233	2 657	970	243	1 213
11 935	26 303	38 238	8 627	12 288	20 915	6 502	14 372	20 873	4 309	5 618	9 927	2 761	2 993	5 755
10 110	8 586	18 696	3 438	5 012	8 450	8 029	6 185	14 214	2 952	2 093	5 045	1 368	557	1 925
9 871	—	9 871	6 253	—	6 253	5 882	—	5 882	4 452	—	4 452	1 859	—	1 859
19 980	8 586	28 567	9 691	5 012	14 703	13 911	6 185	20 096	7 405	2 093	9 497	3 227	557	3 784
1 870	596	2 466	1 374	134	1 508	869	153	1 023	566	157	724	384	113	497
45 351	13 529	58 880	25 539	16 165	41 704	29 520	4 948	34 469	12 677	3 605	16 281	3 893	8 775	12 668
18 626	11 083	29 709	6 349	5 127	11 476	6 925	4 287	11 212	4 640	1 157	5 797	2 310	2 058	4 368
12 889	9 173	22 062	5 733	1 417	7 150	7 849	3 303	11 152	4 024	854	4 878	618	332	950
4 258	97	4 355	4 972	63	5 035	748	45	792	1 177	83	1 260	227	—	227
82 993	34 479	117 472	43 965	22 907	66 873	45 912	12 736	58 648	23 084	5 857	28 940	7 433	11 277	18 710
1 673	3 655	5 328	705	2 206	2 911	1 107	2 249	3 356	746	1 079	1 825	394	454	848
8 012	30 812	38 824	4 846	13 098	17 944	5 879	22 124	28 003	1 751	7 561	9 313	22	5 506	5 527
976	4 544	5 520	591	1 642	2 232	389	2 269	2 659	555	723	1 278	354	147	500
2 912	8 096	11 008	214	1 918	2 132	1 240	3 176	4 416	837	1 004	1 841	417	496	914
346	1 374	1 720	140	1 145	1 285	—	1 011	1 011	—	114	114	40	204	243
13 919	48 480	62 400	6 496	20 009	26 504	8 615	30 830	39 445	3 890	10 481	14 371	1 226	6 807	8 033
14 151	15 957	30 108	5 076	5 473	10 549	11 908	1 928	13 836	52	6 154	6 205	610	945	1 555
4 960	9 558	14 517	2 292	1 176	3 467	3 523	2 748	6 271	1 890	208	2 098	1 183	534	1 717
11 812	28 880	40 692	4 839	10 422	15 261	1 388	15 912	17 301	4 388	5 497	9 885	2 017	4 389	6 406
16 771	38 438	55 209	7 131	11 597	18 728	4 911	18 661	23 572	6 278	5 705	11 983	3 200	4 923	8 123
—	13 844	13 844	—	3 797	3 797	—	10 013	10 013	—	2 155	2 155	—	767	767
4 405	—	4 405	7 956	—	7 956	2 491	—	2 491	5 744	—	5 744	2 053	—	2 053
— 310	947	637	2 154	1 331	3 485	519	2 113	2 632	483	799	1 282	264	623	887
163 845	187 054	350 879	91 096	82 415	173 511	94 768	96 838	191 607	51 244	38 861	90 105	20 775	28 891	49 666
160 569	183 524	344 092	90 641	81 964	172 606	93 684	92 644	186 328	46 853	37 250	84 103	20 854	28 275	49 129
152 299	164 375	316 674	85 841	75 760	161 602	91 624	85 823	177 447	44 080	33 199	77 280	19 406	25 294	45 700
139 243	157 279	296 522	81 359	73 723	155 082	82 593	82 407	165 000	37 132	29 367	66 499	17 362	24 470	41 832
128 636	139 576	268 212	69 709	67 430	137 139	75 105	76 989	152 094	35 310	24 386	59 696	19 612	24 930	44 542

7. Der Zuschußbedarf der einzelnen Länder und ihrer Gemeinden
 (in

Verwaltungszweig	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Allgemeine Verwaltung (Oberste Staatsorgane, aus- wärtige Angelegenheiten, innere Verwaltung ¹⁾²⁾ ...	1 228	3 331	4 560	1 193	2 401	3 594	898	624	1 522	897	1 055	1 952
IA. Finanz- und Steuer- verwaltung ¹⁾	2 028	378	2 406	1 124	561	1 685	355	44	399	487	51	538
Summe I und IA	3 256	3 710	6 966	2 317	2 962	5 279	1 252	668	1 921	1 384	1 106	2 489
II. Staats- und Rechts- sicherheit:												
1. Polizei.....	2 639	934	3 573	788	1 614	2 402	267	381	648	425	224	649
2. Rechtspflege.....	2 488	—	2 488	1 782	—	1 782	337	—	337	1 020	—	1 020
Summe II	5 127	934	6 061	2 571	1 614	4 184	604	381	985	1 444	224	1 668
III. Bildungswesen:												
1. Verwaltung.....	432	133	565	174	41	215	40	—	40	27	—	27
2. a. Volks- und Fortbil- dungsschulen.....	11 225	2 600	13 825	5 361	907	6 268	3 378	87	3 466	2 369	365	2 733
b. Höhere, mittlere, Fach- und sonstige Schulen.....	4 011	1 947	5 958	4 194	674	4 868	608	341	949	701	109	810
3. Wissenschaft, Kunst..	2 478	591	3 070	799	797	1 597	142	30	172	281	52	333
4. Kirche.....	444	7	451	413	19	432	54	6	59	286	2	288
Summe III	18 590	5 279	23 869	10 941	2 438	13 379	4 222	464	4 686	3 663	527	4 191
IV. Wohlfahrtswesen:												
1. Verwaltung.....	254	732	986	216	533	748	71	81	152	69	98	167
2. a. Wirtschaftliche Fürsorge ³⁾	859	7 066	7 925	150	4 650	4 800	308	1 050	1 358	273	1 370	1 643
3. Jugendhilfe.....	640	1 017	1 657	82	531	613	49	76	124	30	79	109
4. Gesundheitswesen und Leibhebungen.....	529	809	1 338	58	1 118	1 176	88	169	257	212	119	331
5. Arbeitslosenfürsorge ⁴⁾ ..	—	159	159	—	137	137	93	26	119	—	14	8
Summe IV	2 283	9 783	12 066	506	6 969	7 475	608	1 402	2 010	570	1 672	2 242
V. Wohnungswesen....	542	4 969	5 511	2 470	2 746	5 215	651	57	708	—	881	881
VI. Wirtschaft und Ver- kehr:												
1. Förderung von Land- wirtschaft, Gewerbe, In- dustrie und Handel ⁵⁾ ..	675	508	1 183	371	161	532	112	50	162	80	63	143
2. Verkehrswesen (einschl. Straßen, Wege und Wasserstraßen ⁶⁾).....	2 287	5 090	7 377	275	3 706	3 981	760	1 508	2 268	848	398	1 246
Summe VI	2 962	5 598	8 560	646	3 867	4 514	872	1 558	2 430	928	461	1 389
VII. Gemeindliche Anstal- ten und Einrichtungen verschiedener Art ⁷⁾ ..	—	2 625	2 625	—	1 626	1 626	—	261	261	—	236	236
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung der Länder ⁸⁾	3 830	—	3 830	2 118	—	2 118	403	—	403	1 102	—	1 102
IX. Sonstige Ausgaben und Einnahmen....	1 192	590	1 782	224	441	665	166	171	337	—1 079	177	— 902
Summe I—IX	37 782	33 487	71 269	21 793	22 663	44 457	8 778	4 962	13 740	8 013	5 284	13 297
Rechnungsjahr 1928/29.....	36 780	29 963	66 743	23 283	22 324	45 606	9 501	5 161	14 661	8 904	5 270	14 174
» 1927/28.....	36 780	24 076	60 855	21 020	20 249	41 269	8 847	4 668	13 515	8 369	4 822	13 191
» 1926/27.....	30 725	24 324	55 049	19 924	17 873	37 797	8 110	4 583	12 693	7 473	3 822	11 295
» 1925/26.....	26 380	22 211	48 591	17 001	16 223	33 224	6 695	4 446	11 141	7 171	3 282	10 453

(Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30
1000 *R.M.***)*)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hansestädte insgesamt
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeinde- verband	Land und Gemeinden	Länder, Gemeinden und Gemeinde- verband
331	218	549	154 328	467 694	622 021	6 532	2 725	910	10 166
154	20	174	104 821	89 647	194 468	6 973	1 437	623	9 033
484	239	723	259 149	557 341	816 489	13 505	4 162	1 533	19 199
80	62	142	316 033	215 651	531 684	27 533	6 100	1 662	35 294
202	—	202	359 261	—	359 261	15 165	2 725	960	18 849
282	62	344	675 294	215 651	890 945	42 698	8 825	2 621	54 144
23	—	23	30 438	22 756	53 194	1 405	321	186	1 912
448	538	986	862 184	703 657	1 565 840	46 623	11 600	3 746	61 969
256	52	308	247 036	313 579	560 615	14 136	6 181	2 962	23 279
9	4	13	234 570	125 027	359 597	11 604	1 905	975	14 483
10	1	11	148 907	1 988	150 895	0	0	—	0
745	595	1 340	1 523 134	1 167 006	2 690 141	73 768	20 007	7 869	101 644
25	23	48	39 556	138 144	177 699	10 717	2 374	688	13 779
36	392	427	55 338	1 097 517	1 152 855	45 911	8 603	2 582	57 095
27	32	59	40 866	101 437	142 303	6 885	828	395	8 107
32	70	102	18 742	221 545	240 287	17 990	2 626	1 040	21 655
8	1	9	5 958	34 936	40 894	2 736	919	989	4 645
127	518	645	160 460	1 593 579	1 754 039	84 239	15 349	5 693	105 282
23	308	331	257 699	626 481	884 180	55 364	7 328	3 074	65 766
30	11	40	147 338	73 542	220 879	3 077	127	61	3 266
348	634	982	117 641	749 475	867 116	33 590	7 893	2 166	43 650
378	645	1 023	264 979	823 017	1 087 996	36 668	8 021	2 227	46 915
—	125	125	—	328 387	328 387	21 262	6 474	1 480	29 215
101	—	101	123 052	—	123 052	24 394	16 266	4 191	44 851
171	5	176	5 601	85 941	91 542	—	— 27	79	52
2 312	2 497	4 808	3 269 367	5 397 404	8 666 771	351 897	86 405	28 766	467 068
2 338	2 271	4 609	3 270 747	5 157 619	8 428 366	332 847	85 349	22 514	440 710
2 289	2 564	4 853	3 061 961	4 670 452	7 732 412	300 927	70 154	21 726	392 807
2 194	2 005	4 199	2 870 609	4 346 149	7 216 758	264 253	63 063	18 121	345 437
1 840	1 681	3 521	2 732 732	3 875 623	6 608 355	245 937	50 224	18 129	314 290

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer

(in

Steuerart	Preußen*)			Bayern*)			Sachsen			Württemberg		
	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde- Vbde.)	Land u. Ge- meinden (Gde- Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	777 903	811 481	1 589 383	145 697	100 695	246 392	131 270	149 157	280 426	69 501	39 125	108 626
2. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	114	—	114	0	—	0	—	—	—	2	—	2
Summe I	778 016	811 481	1 589 497	145 697	100 695	246 392	131 270	149 157	280 426	69 502	39 125	108 628
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	229 236	577 658	805 893	23 144	75 626	98 770	20 614	26 806	47 420	12 897	51 727	64 624
2. Gewerbesteuern:												
a. Allgemeine Gewerbe- steuer	—	639 018	639 018	26 437	54 156	80 593	22 600	30 133	52 733	10 991	36 973	47 964
b. Wandergewbesteuer, Wanderlagersteuer	4 394	35	4 429	297	1 037	1 334	393	9	402	—	—	—
c. Sonstige Gewerbe- steuern	—	—	—	—	291	291	—	—	—	0	—	0
Summe 2	4 394	639 053	643 447	26 734	55 484	82 218	22 992	30 143	53 135	10 991	36 973	47 964
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	15 624	15 624	—	3 386	3 386	—	4 391	4 391	—	3 017	3 017
Summe II	233 630	1 232 335	1 465 964	49 878	134 496	184 374	43 606	61 339	104 945	23 888	91 717	115 606
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-)steuer:												
1. Zur Deckung des allge- meinen Finanzbedarfs	330 060	158 767	488 827	73 275	23 971	97 246	39 368	35 398	74 766	9 722	6 974	16 697
2. Zur Förderung der Bau- tätigkeit	152 841	374 383	527 224	47 860	2 216	50 076	—	107 841	107 841	14 052	247	14 299
Summe III	482 902	533 150	1 016 052	121 135	26 187	147 322	39 368	143 239	182 607	23 774	7 222	30 996
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögensverkehr:												
1. Umsatzsteuer	84 704	101 716	186 419	32 529	6 915	39 444	12 130	14 878	27 008	5 108	7 675	12 783
2. Steuern vom Grundbesitz- wechsel:												
a. Grunderwerbsteuer	—	114 080	114 080	5 651	12 085	17 737	—	10 839	10 839	4 847	4 828	9 675
b. Wertzuwachssteuer	—	38 693	38 693	—	3 287	3 287	—	4 183	4 183	—	2 548	2 548
Summe 2	—	152 774	152 774	5 651	15 372	21 024	—	15 022	15 022	4 847	7 376	12 223
3. Rennwetsteuer	21 381	—	21 381	2 470	—	2 470	2 372	—	2 372	680	—	680
4. Stempelsteuern	28 160	—	28 160	8 633	—	8 633	6 153	—	6 153	—	—	—
5. Sonstige Vermögensverkehr- steuern	1 338	10 316	11 654	—	958	958	—	746	746	—	161	161
Summe IV	135 583	264 806	400 389	49 283	23 244	72 527	20 655	30 646	51 302	10 634	15 213	25 847
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	620	118 067	118 687	15 702	11 401	27 104	6 365	5 736	12 101	8 747	—	8 747
2. Sonstige Steuern vom Ver- kehr	—	—	—	—	1	1	—	0	0	—	—	—
Summe V	620	118 067	118 687	15 702	11 402	27 105	6 365	5 736	12 101	8 747	—	8 747
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a. Getränkesteuern	—	40 387	40 387	45 000	22 799	67 799	—	9 276	9 276	8 633	5 452	14 085
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch ¹⁾	—	—	—	—	—	—	12 234	—	12 234	—	—	—
Summe 1	—	40 387	40 387	45 000	22 799	67 799	12 234	9 276	21 509	8 633	5 452	14 085
2. Aufwandsteuern:												
a. Vergnügungsteuer	—	47 265	47 265	—	6 118	6 118	—	9 259	9 259	—	1 436	1 436
b. Hundesteuer	—	35 188	35 188	—	4 078	4 078	—	4 138	4 138	—	2 290	2 290
c. Sonstige Aufwand- steuern ¹⁾	—	4 057	4 057	—	65	65	—	736	736	—	0	0
Summe 2	—	86 510	86 510	—	10 261	10 261	—	14 132	14 132	—	3 726	3 726
Summe VI	—	126 897	126 897	45 000	33 060	78 060	12 234	23 408	35 641	8 633	9 178	17 811
Summe I—VI	1 630 751	3 093 390	4 717 486	426 695	329 084	755 780	253 498	413 525	667 023	145 180	162 455	307 634
Nicht aufteilbare Beträge...	—	6 655	6 655	—	2	2	—	—	—	—	91	91
Gesamtsteuereinnahmen	1 630 751	3 093 390	4 724 141	426 695	329 085	755 781	253 498	413 525	667 023	145 180	162 363	307 543
Rechnungsjahr 1928/29	1 692 747	3 095 160	4 787 907	428 223	326 072	754 295	262 415	426 088	688 503	143 106	158 631	301 737
1927/28	1 572 459	2 879 218	4 451 675	401 118	292 681	693 799	251 201	403 381	654 582	145 525	156 958	302 483
1926/27	1 485 901	2 567 339	4 053 241	356 692	244 615	581 308	208 695	323 305	532 000	121 226	130 703	251 929
1925/26	1 459 131	2 236 355	3 693 486	317 162	265 174	582 336	194 140	286 287	480 427	106 604	113 267	219 871

Anmerkungen siehe Seite 464/465.

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30

1 000 *R.M.***)**)*)

Baden			Thüringen			Hessen			Mecklenburg-Schwerin			Oldenburg		
Land	Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land	Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land	Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land	Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land	Ge-meinden (Gde.-Vbde.)	Land u. Ge-meinden (Gde.-Vbde.)
53 682	34 357	88 019	29 520	22 892	52 412	32 001	15 976	47 977	17 467	5 461	22 928	7 944	10 484	18 428
—	—	—	0	—	0	—	—	—	4	—	4	—	—	—
53 662	34 357	88 019	29 521	22 892	52 412	32 001	15 976	47 977	17 471	5 461	22 931	7 944	10 484	18 428
24 296	46 853	71 149	6 980	5 013	11 994	7 356	20 360	27 715	11 363	8 282	19 645	2 584	3 841	6 425
14 752	17 453	32 186	7 310	7 504	14 814	8 897	11 216	20 113	73	4 663	4 735	540	1 362	1 902
—	120	181	—	172	172	165	1	166	134	2	136	82	0	82
—	—	—	370	727	1 098	—	158	158	—	—	—	157	18	175
14 872	17 614	32 487	7 680	8 404	16 084	9 062	11 375	20 437	207	4 665	4 871	780	1 380	2 160
—	16	16	—	109	109	—	—	—	—	684	684	—	682	682
39 168	64 484	103 652	14 661	13 527	28 187	16 418	31 735	48 153	11 570	13 630	25 200	3 364	5 903	9 267
9 640	12 988	22 628	7 561	8 264	15 826	12 632	11 242	23 874	5 110	2 491	7 601	2 793	2 570	5 362
10 179	12 908	23 087	6 121	4 701	10 822	11 985	—	11 985	—	5 839	5 839	—	240	240
19 819	25 896	45 715	13 683	12 965	26 648	24 617	11 242	35 859	5 110	8 330	13 440	2 793	2 809	5 602
6 832	4 369	11 201	2 950	6 541	9 492	3 081	4 606	7 687	2 534	489	3 023	944	1 506	2 450
2 120	4 269	6 389	1 898	1 917	3 815	1 804	1 803	3 607	1 042	1 039	2 082	435	999	1 434
—	1 489	1 489	—	343	343	—	317	317	29	32	61	—	186	186
2 120	5 758	7 878	1 898	2 260	4 158	1 804	2 120	3 924	1 072	1 071	2 143	435	1 185	1 620
—	798	—	798	424	—	424	—	343	191	—	191	143	—	143
—	—	—	—	—	—	1 408	—	1 408	621	—	621	292	29	321
—	183	183	—	285	285	—	446	446	—	102	102	—	22	22
9 750	10 309	20 059	5 273	9 086	14 358	6 636	7 172	13 808	4 417	1 663	6 080	1 814	2 742	4 556
7 173	—	7 173	4 979	—	4 979	100	3 615	3 715	2 868	896	3 764	1 337	813	2 150
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	8	11	—	1 678	1 678
7 173	—	7 173	4 979	—	4 979	100	3 615	3 715	2 872	903	3 775	1 337	2 491	3 829
5 755	2 948	8 703	—	2 325	2 325	—	733	733	—	33	33	—	209	209
2 570	—	2 570	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8 325	2 948	11 273	—	2 325	2 325	—	733	733	—	33	33	—	209	209
—	1 800	1 800	—	2 159	2 159	—	950	950	—	652	652	—	573	573
714	1 217	1 931	—	1 135	1 135	859	767	1 626	—	513	513	—	302	302
368	95	462	—	485	485	—	97	97	—	177	177	—	93	93
1 082	3 112	4 194	—	3 778	3 778	859	1 814	2 673	—	1 342	1 342	—	969	969
9 407	6 060	15 467	—	6 103	6 103	859	2 547	3 407	—	1 375	1 375	—	1 178	1 178
138 979	141 106	280 085	68 116	64 571	132 687	80 632	72 286	152 918	41 439	31 362	72 800	17 252	25 608	42 880
—	—	—	—	—15	—15	—	—	—	—	28	28	—	—21	—21
138 979	141 106	280 085	68 116	64 556	132 672	80 632	72 286	152 918	41 439	31 390	72 828	17 252	25 587	42 839
142 275	145 783	288 058	67 594	66 472	134 065	82 485	68 780	151 265	39 622	31 485	71 108	17 454	25 332	42 786
137 697	139 194	276 892	63 929	61 074	125 003	76 280	62 625	138 904	33 084	26 275	59 359	16 069	21 951	35 020
114 448	121 132	235 581	57 573	55 646	113 219	67 176	55 810	123 086	40 238	23 365	63 603	14 108	20 482	34 590
108 683	112 922	221 606	56 481	55 382	111 863	64 403	55 709	120 112	30 496	17 855	48 351	14 743	21 288	36 031

8. Die Steuereinnahmen der einzelnen Länder und ihrer
(in

Steuerart	Braunschweig			Anhalt			Lippe			Mecklenburg-Strelitz		
	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)
I. Steuern vom Einkommen und Vermögen (im allgemeinen):												
1. Einkommensteuer (einschl. Körperschaftsteuer)	11 751	7 102	18 853	9 017	5 783	14 800	3 769	1 614	5 383	1 949	918	2 868
2. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Erbschaftsteuer (Restbeträge)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe I	11 751	7 102	18 853	9 017	5 783	14 800	3 769	1 614	5 383	1 949	918	2 868
II. Steuern vom Grundbesitz und Gewerbebetrieb:												
1. Grund- und Gebäudesteuer	2 886	7 251	10 137	2 165	2 010	4 175	701	657	1 358	611	583	1 194
2. Gewerbesteuern:												
a. Allgemeine Gewerbesteuer	211	4 798	5 010	1 952	2 799	4 751	439	418	857	—	549	549
b. Wandergewerbesteuer, Wanderlagersteuer	57	0	57	42	0	42	33	—	33	28	—	28
c. Sonstige Gewerbesteuern	71	40	111	181	—	181	—	—	—	—	—	—
Summe 2	339	4 839	5 178	2 175	2 799	4 974	472	418	890	28	549	577
3. Naturaldienste, öffentliche Lasten der selbständigen Gutsbezirke und sonstige Besitzsteuern	—	3	3	—	49	49	—	40	40	—	18	18
Summe II	3 225	12 092	15 318	4 340	4 858	9 198	1 173	1 115	2 288	640	1 149	1 789
III. Gebäudeentschuldung- (Hauszins-) steuer:												
1. Zur Deckung des allgemeinen Finanzbedarfs	7 599	777	8 377	1 383	1 857	3 241	623	207	830	798	140	939
2. Zur Förderung der Bau-tätigkeit	180	3 852	4 032	2 445	1 956	4 401	623	—	623	111	857	969
Summe III	7 779	4 629	12 408	3 828	3 813	7 642	1 245	207	1 452	910	997	1 907
IV. Steuern vom Umsatz und Vermögenverkehr:												
1. Umsatzsteuer	1 210	1 178	2 388	796	1 099	1 895	442	297	739	365	124	489
2. Steuern vom Grundbesitzwechsel:												
a. Grunderwerbsteuer	361	895	1 216	382	585	967	211	216	426	69	167	236
b. Wertzuwachssteuer	—	248	248	91	80	171	2	53	55	16	16	32
Summe 2	361	1 103	1 464	473	665	1 138	213	269	481	85	183	268
3. Rennwettsteuer	202	—	202	95	—	95	42	—	42	28	—	28
4. Stempelsteuern	350	9	359	—	—	—	—	—	—	44	—	44
5. Sonstige Vermögenverkehrssteuern	54	58	112	—	66	66	1	—	1	0	16	16
Summe IV	2 177	2 349	4 526	1 364	1 830	3 194	697	566	1 262	522	322	844
V. Steuern vom Verkehr:												
1. Kraftfahrzeugsteuer	822	813	1 635	—	998	998	301	201	503	776	—	776
2. Sonstige Steuern vom Verkehr	—	16	16	—	311	311	—	85	85	172	16	188
Summe V	822	829	1 651	—	1 310	1 310	301	286	588	948	16	964
VI. Steuern vom Verbrauch und Aufwand:												
1. Verbrauchsteuern:												
a. Getränkesteuern	—	86	86	—	497	497	—	7	7	—	3	3
b. Sonstige Steuern vom Verbrauch ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe 1	—	86	86	—	497	497	—	7	7	—	3	3
2. Aufwandsteuern:												
a. Vergütungsteuer	—	457	457	—	363	363	—	161	161	—	73	73
b. Hundesteuer	—	399	399	—	413	413	—	107	107	—	77	77
c. Sonstige Aufwandsteuern ¹⁾	—	71	71	—	108	108	—	35	35	—	2	2
Summe 2	—	928	928	—	884	884	—	303	303	—	152	152
Summe VI	—	1 013	1 013	—	1 381	1 381	—	310	310	—	155	155
Summe I—VI	25 754	28 015	53 768	18 549	18 975	37 525	7 185	4 099	11 284	4 968	3 558	8 526
Nicht aufteilbare Beträge ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtsteuereinnahmen	25 754	28 015	53 768	18 549	18 975	37 525	7 185	4 099	11 284	4 968	3 558	8 526
Rechnungsjahr 1928/29	27 736	24 440	52 176	19 348	18 775	38 123	7 250	3 788	11 039	5 074	3 787	8 860
" 1927/28	25 017	21 064	47 081	17 005	16 612	33 617	6 654	3 512	10 166	5 315	4 000	9 315
" 1926/27	21 986	17 050	39 036	15 564	16 360	31 924	7 229	3 366	10 595	4 713	3 085	7 799
" 1925/26	19 234	16 836	36 070	13 090	15 554	28 644	6 052	3 427	9 479	4 288	2 436	6 724

*) Ohne Saargebiet. — **) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Bei Gemeinden und

Gemeinden (Gemeindeverbände) für das Rechnungsjahr 1929/30
1 000 *R.M.***)

Schaumburg-Lippe			Länder insgesamt*) (ohne Hansestädte)			Hamburg	Bremen	Lübeck	Hanse- städte insgesamt
Land	Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land und Ge- meinden (Gde.- Vbde.)	Land	Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden (Gde.- Vbde.)	Land und Gemeinden	Land, Gemeinden und Gemeinde- verband	Land und Gemeinden	
772	807	1 579	1 292 222	1 205 851	2 498 075	109 490	37 770	6 639	153 900
772	807	1 579	120 1 292 342	— 1 205 851	120 2 498 193	120 109 611	— 37 770	— 6 639	120 154 020
304	513	816	345 136	827 179	1 172 315	33 466	5 747	1 913	41 126
—	183	183	94 203	811 205	905 408	29 585	5 567	1 727	36 879
5	—	5	5 749	1 438	7 188	2	6	4	11
5	183	188	779 100 732	1 234 813 878	2 014 914 609	— 29 586	117 5 690	72 1 803	190 37 080
309	9 704	9 1 013	— 445 868	28 028 1 669 085	28 028 2 114 953	— 63 053	— 11 438	7 3 723	7 78 214
283	100	383	500 849	265 747	766 596	48 294	7 526	3 516	59 336
17	266	283	246 414	515 305	761 719	54 980	5 994	2 995	63 970
300	366	666	747 263	781 052	1 528 315	103 274	13 520	6 512	123 306
197	25	222	153 821	151 419	305 239	6 522	2 061	684	9 268
28	64	93	18 847	153 747	172 594	3 481	2 097	317	5 896
—	12	12	139	51 487	51 626	2 032	6	89	2 127
28	77	105	18 986	205 234	224 220	5 514	2 104	406	8 023
12	—	12	29 182	—	29 182	2 497	134	73	2 704
22	—	22	45 683	38	45 721	1 020	133	155	1 307
259	1 103	1 362	1 392 249 064	13 360 370 051	14 752 619 115	663 16 216	26 4 458	7 1 323	696 21 998
71	71	142	49 862	142 611	192 473	2 568	766	291	3 624
71	— 71	— 142	175 50 037	2 116 144 727	2 291 194 764	— 2 568	98 864	— 291	98 3 723
—	1	1	59 388	84 755	144 143	—	0	200	200
—	—	—	14 804	—	14 804	—	—	—	—
—	1	1	74 192	84 755	158 947	—	0	200	200
—	29	29	—	71 295	71 295	3 268	874	264	4 405
—	12	12	1 574	50 635	52 209	1 311	269	131	1 711
—	6	6	368	6 027	6 395	27	4	1	32
—	47	47	1 941	127 957	129 899	4 605	1 147	396	6 148
—	48	48	76 133	212 713	288 846	4 605	1 147	595	6 348
1 710	2 099	3 810	2 860 708	4 383 478	7 244 186	299 326	69 198	19 084	337 608
—	—0	—0	—	6 557	6 557	—	—	—	—
1 710	2 099	3 809	2 860 708	4 390 035	7 250 743	299 326	69 198	19 084	337 608
1 732	2 177	3 909	2 937 060	4 396 770	7 333 830	304 650	70 589	19 271	394 510
1 848	2 074	3 722	2 754 001	4 090 618	6 844 620	270 939	55 780	17 351	344 070
1 720	1 917	3 637	2 497 270	3 584 278	6 081 549	216 751	49 738	14 929	281 418
1 596	1 671	3 267	2 396 102	3 204 164	5 600 287	189 982	42 371	14 206	246 559

Gemeindeverbänden sind die »Sonstigen Steuern vom Verbrauch« bei den »Sonstigen Aufwandsteuern« nachgewiesen.

9. Die Ausgaben und Einnahmen für die gemeinnützigen Anstalten

(in

Körperschaften	Ausgaben											
	Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Schulden-dienst (Verzin-sung u. Til-gung) ¹⁾	Fonds-bildung	Aus-gaben außer-gewöhn-licher Art ²⁾	Sonstige Ausgaben			Aus-gaben ins-gesamt (Sp. 1 bis 6)	Davon ab: Zuschüsse von Reich, Ländern, Gemeinden (Gem.-Verb.)	Mithin: Ausgaben nach Abzug des Ver-rechnungs-verkehrs (Sp. 7 und 8)	
						ins-gesamt	darunter					
							Erstattungen an andere Verwaltungszweige	Leistungen an Reich, Länder, Gemeinden (Gem.-Verb.)				Zu-schüsse an Dritte
1	2	3	4	5	6	6a	6b	6c	7	8	9	
I. Wissenschaft												
1. Hochschulen und												
Reich	3 933	1 849	—	—	4	6 451	—	513	5 938	12 236	19	12 218
Länder	115 319	108 855	—	144	29 987	5 801	—	987	4 721	260 106	587	259 518
Hansestädte ³⁾	3 836	1 565	—	—	955	282	—	—	282	6 639	—	6 639
Gemeinden ⁴⁾	1 477	534	186	18	937	5 263	2	362	4 795	8 415	90	8 325
Gemeindeverbände	24	15	75	21	4	829	—	255	574	968	67	901
Summe	124 590	112 818	260	183	31 887	18 626	2	2 117	16 311	288 363	763	287 600
2. Theater- und												
Reich	—	—	—	—	—	448	—	10	438	448	—	448
Länder	32 389	14 272	—	13	530	2 730	—	335	2 395	49 934	5 105	44 830
Hansestädte ³⁾	2 368	1 225	—	—	—	2 727	—	30	2 686	6 319	30	6 289
Gemeinden ⁴⁾	41 912	29 054	1 492	362	3 092	22 024	255	5 327	16 125	97 936	1 389	96 547
Gemeindeverbände	1	102	—	1	1	883	—	295	568	988	2	986
Summe	76 670	44 653	1 492	376	3 624	28 812	255	5 998	22 213	155 628	6 525	149 101
3. Kunstsammlungen.												
Reich	1 474	3 928	—	—	34	11 820	—	679	11 140	17 255	—	17 255
Länder	14 315	15 365	—	365	5 295	4 569	—	497	3 996	39 909	384	39 525
Hansestädte ³⁾	2 003	1 795	—	—	117	607	—	9	596	4 523	43	4 480
Gemeinden ⁴⁾	11 970	18 437	3 020	610	6 893	5 428	48	417	4 827	46 357	746	45 611
Gemeindeverbände	1 583	2 230	204	43	409	3 127	—	528	2 582	7 564	190	7 374
Summe	31 315	41 755	3 223	1 018	12 748	25 550	48	2 130	23 144	115 609	1 362	114 246
Summe	5 406	5 777	—	—	38	18 719	—	1 202	17 517	29 940	19	29 922
Länder	162 023	138 492	—	522	35 812	13 100	—	1 819	11 112	349 949	6 076	343 873
Hansestädte ³⁾	8 208	4 585	—	—	1 072	3 616	—	39	3 567	17 481	73	17 408
Gemeinden ⁴⁾	55 359	48 025	4 697	990	10 922	32 714	305	6 105	25 747	152 708	2 224	150 483
Gemeindeverbände	1 578	2 347	278	64	414	4 839	—	1 078	3 724	9 520	259	9 261
Summe	232 575	199 226	4 975	1 576	48 259	72 987	305	10 243	61 667	559 598	8 651	550 947
II. Wirtschaftliche Fürsorge												
1. Armenhäuser, Altersheime, Siechen												
Reich	—	—	—	—	—	428	—	—	428	428	—	428
Länder	91	501	—	—	0	417	—	161	215	1 010	6	1 005
Hansestädte ³⁾	1 186	4 789	—	—	2 301	190	—	69	121	8 467	28	8 438
Gemeinden ⁴⁾	7 921	57 936	2 538	1 374	10 294	3 781	634	28	2 909	83 844	823	83 021
Gemeindeverbände	5 801	15 442	1 058	593	2 953	2 307	5	545	1 417	28 154	773	27 381
Summe	14 999	78 669	3 596	1 967	15 549	7 124	639	802	5 089	121 902	1 630	120 272
2. Waisenhäuser, Erziehungsanstalten.												
Reich	—	—	—	—	—	49	—	—	49	49	—	49
Länder	1 995	3 047	—	—	362	1 634	—	198	1 395	7 039	4	7 035
Hansestädte ³⁾	1 454	3 059	—	—	278	1 207	—	—	1 207	5 998	—	5 998
Gemeinden ⁴⁾	13 503	30 354	1 470	405	7 275	6 760	587	23	5 789	59 767	614	59 153
Gemeindeverbände	4 456	11 240	1 153	373	3 614	3 672	6	478	2 459	24 509	280	24 229
Summe	21 409	47 700	2 623	778	11 529	13 322	593	699	10 898	97 261	798	96 463
Summe	—	—	—	—	—	477	—	—	477	477	—	477
Länder	2 086	3 549	—	—	363	2 051	—	359	1 609	8 049	10	8 039
Hansestädte ³⁾	2 640	7 848	—	—	2 579	1 398	—	69	1 328	14 465	28	14 436
Gemeinden ⁴⁾	21 424	88 291	4 008	1 779	17 569	10 540	1 221	51	8 698	143 611	1 437	142 174
Gemeindeverbände	10 257	26 683	2 211	966	6 567	5 979	11	1 023	3 876	52 663	1 053	51 610
Summe	36 407	126 370	6 219	2 745	27 078	20 445	1 232	1 502	15 988	219 264	2 528	216 736
III. Gesund												
1. Heil												
Reich	—	—	—	—	—	240	—	—	—	240	—	240
Länder	20 608	30 939	—	112	4 082	92	—	18	32	55 833	215	55 617
Hansestädte ³⁾	15 902	29 388	—	—	39	3 684	477	—	469	49 490	10	49 480
Gemeinden ⁴⁾	89 899	194 514	14 139	5 030	58 187	7 960	1 933	74	4 884	369 730	3 007	366 723
Gemeindeverbände	60 514	103 243	10 721	2 011	34 548	6 746	26	1 836	2 324	217 784	2 254	215 530
Summe	186 923	358 084	24 860	7 193	100 501	15 516	1 959	1 927	7 950	693 077	5 486	687 591
2. Bad												
Reich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Länder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hansestädte ³⁾	186	498	—	—	273	292	—	—	292	1 249	—	1 249
Gemeinden ⁴⁾	5 542	27 542	5 823	1 079	28 250	957	109	2	386	69 193	346	68 847
Gemeindeverbände	10	41	15	88	87	164	—	127	37	406	15	392
Summe	5 738	28 081	5 839	1 167	28 610	1 413	109	130	715	70 849	360	70 488

Anmerkungen siehe Seite 465/469.

und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1929/30

1000 *R.M.**)

Einnahmen								Mithin: Zuschußbedarf (Spalte 9 abzüglich Spalte 15)			
Gebühren und Beiträge	Miete, Pacht und Zinsen	Fonds-entnahme	Schulden-auf-nahme	Sonstige Einnahmen			Einnahmen insgesamt (Sp. 10 bis 14)	in 1000 <i>R.M.</i>	je Kopf in <i>R.M.</i>	in vH	
				ins-gesamt	Erstattungen von anderen Verwaltungszweigen	Zu-schüsse von Dritten				des gesamten Zu-schuß-bedarfs	Aus-gaben (Sp. 9)
10	11	12	13	14	14 a	14 b	15	16	17	18	19
und Kunst											
wissenschaftliche Institute											
359	47	—	—	108	—	63	514	11 703	0,19	0,2	95,8
66 010	3 792	13	4 777	9 407	—	1 186	83 999	175 519	2,89	5,4	67,6
349	16	—	545	13	—	—	922	5 716	3,53	1,2	86,1
425	120	48	895	122	2	111	1 610	6 715	0,21	0,2	80,7
0	4	—	71	7	—	5	82	618	—	0,1	90,9
67 144	3 979	61	6 287	9 657	2	1 365	87 123	200 472	3,21	1,3	69,7
Konzertunternehmungen											
17 790	434	63	25	374	—	—	—	448	0,01	0,0	100
1 825	108	—	10	1	—	20	18 686	26 144	0,43	0,8	58,3
29 120	669	1 038	1 759	827	61	58	1 944	4 345	2,68	0,9	69,1
33	0	8	—	1	0	—	33 412	63 136	1,95	1,7	65,4
48 768	1 211	1 108	1 794	1 202	61	78	42	944	—	0,1	95,8
48 768	1 211	1 108	1 794	1 202	61	78	54 083	95 017	1,52	0,6	63,7
Museen, Archive u. dgl. *)											
22	10	—	—	45	—	—	76	17 179	0,28	0,2	99,6
2 591	2 085	0	110	1 833	—	335	6 619	32 907	0,54	1,0	83,3
38	9	—	—	11	—	—	58	4 422	2,73	1,0	98,7
3 878	958	1 000	3 763	925	130	297	10 524	35 087	1,08	1,0	76,9
63	62	110	57	65	—	38	357	7 017	—	0,7	95,2
6 592	3 124	1 110	3 930	2 879	130	670	17 634	96 612	1,55	0,6	84,6
1 bis 3											
381	57	—	—	153	—	63	591	29 331	0,48	0,4	98,0
86 391	6 311	76	4 912	11 613	—	1 541	109 303	234 570	3,86	7,2	63,2
2 212	133	—	555	25	—	—	2 925	14 483	8,94	3,1	83,2
33 423	1 747	2 086	6 416	1 874	193	466	45 546	104 937	3,24	2,9	69,7
97	66	118	128	73	0	43	481	8 730	—	0,9	94,8
122 504	8 314	2 280	12 011	13 738	193	2 112	158 846	392 101	6,28	2,5	71,2
und Jugendwohlfahrt											
häuser, Obdachlosenanstalten u. dgl.											
242	8	—	0	156	—	—	—	428	0,01	0,0	100
416	56	—	1 361	1 160	—	2	406	597	0,01	0,0	62,5
11 954	2 642	808	6 856	33 948	23 381	556	2 992	5 446	3,36	1,2	64,5
7 326	379	193	1 796	9 766	5 614	41	19 460	26 813	0,83	0,7	32,3
19 937	3 085	1 000	10 014	45 030	28 994	600	79 066	41 206	0,66	0,3	34,3
Kindergärten, Jugendheime u. dgl.											
2 562	125	—	54	560	—	2	3 301	3 734	0,06	0,1	53,1
377	37	—	—	184	120	—	598	5 400	3,34	1,1	90,0
7 386	835	451	3 829	14 809	13 045	440	27 310	31 843	0,98	0,9	53,8
3 659	301	505	2 841	9 814	6 934	78	17 121	7 108	—	0,7	29,3
13 985	1 298	957	6 725	25 867	20 099	521	48 330	48 133	0,77	0,3	40,9
1 und 2											
2 804	133	—	55	716	—	—	—	477	0,01	0,0	100
793	92	—	1 361	1 344	120	4	3 708	4 331	0,07	0,1	53,9
19 340	3 478	1 259	10 685	48 756	36 425	997	3 590	10 846	6,70	2,3	75,1
10 985	679	698	4 638	19 581	12 548	119	83 518	58 656	1,81	1,6	41,3
33 922	4 382	1 957	16 738	70 396	49 093	1 120	127 396	89 340	1,43	0,6	41,2
Finanzwesen											
anstalten											
—	25	—	—	—	—	—	25	215	0,00	0,0	89,6
41 147	840	13	580	2 006	—	8	44 508	11 032	0,18	0,3	19,8
16 986	501	75	1 545	12 520	11 901	0	31 627	17 853	11,02	3,8	36,1
145 935	4 423	3 501	45 858	79 396	67 132	369	279 094	87 630	2,70	2,4	23,9
55 896	3 301	1 437	28 106	92 913	75 742	357	181 653	33 877	—	3,5	15,7
259 964	9 089	5 027	76 070	188 835	154 775	734	538 984	150 606	2,41	0,9	21,9
1 und 2											
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
134	9	22	125	2	—	2	291	958	0,59	0,2	76,7
27 239	1 317	2 625	21 477	2 254	1 215	373	54 913	13 934	0,43	0,4	30,2
29	1	5	10	22	—	2	66	326	—	0,0	83,2
27 402	1 327	2 651	21 612	2 277	1 215	376	55 270	15 213	0,24	0,1	21,6

9. Die Ausgaben und Einnahmen für die gemeinnützigen Anstalten (in

Körperschaften	Ausgaben												
	Persönliche Ausgaben (ausschl. Arbeiterlöhne)	Sächliche Ausgaben (einschl. Arbeiterlöhne)	Schulendienst (Verzinsung u. Tilgung, ¹⁾)	Fondsbildung	Ausgaben außer-gewöhnlicher Art ²⁾	Sonstige Ausgaben				Ausgaben insgesamt (Sp. 1 bis 6)	Davon ab: Zuschüsse von Reich, Ländern, Gemeinden (Gem.-Verb.)	Mithin: Ausgaben nach Abzug des Verrechnungsverkehrs (Sp. 7 und 8)	
						insgesamt	darunter						
							Erstattungen an andere Verwaltungszweige	Leistungen an Reich, Länder, Gemeinden (Gem.-Verb.)	Zuschüsse an Dritte				
1	2	3	4	5	6	6a	6b	6c	7	8	9		
3. Desinfektionseinrichtungen,													
Reich	—	—	—	—	—	174	—	—	174	174	—	174	
Länder	—	—	—	—	—	1 321	—	450	855	1 321	—	1 321	
Hansestädte ³⁾	1 078	712	—	—	—	3	—	—	3	1 793	—	1 793	
Gemeinden ⁴⁾	8 290	8 510	269	260	1 140	1 042	170	86	721	19 512	202	19 310	
Gemeindeverbände	760	1 449	101	71	629	808	—	—	456	3 817	339	3 478	
Summe	10 129	10 671	370	331	1 769	3 347	170	757	2 208	26 616	541	26 075	
Reich	—	—	—	—	—	414	—	—	414	414	—	414	
Länder	20 608	30 939	—	112	4 082	1 412	—	—	468	887	57 153	215	56 938
Hansestädte ³⁾	17 166	30 598	—	39	3 957	772	—	—	764	52 532	10	52 522	
Gemeinden ⁴⁾	103 731	230 567	20 231	6 369	87 578	9 960	2 212	162	5 992	458 435	3 555	454 880	
Gemeindeverbände	61 285	104 732	10 838	2 171	35 264	7 718	26	2 184	2 817	222 007	2 608	219 400	
Summe	202 790	396 836	31 068	8 690	130 881	20 276	2 238	2 814	10 873	790 542	6 388	784 154	
IV. Leibesübungen und Sport													
Reich ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Länder ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hansestädte ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gemeinden ⁴⁾	732	8 469	5 441	389	17 231	3 931	1 260	6	2 429	36 192	828	35 364	
Gemeindeverbände	31	359	71	21	101	1 835	—	—	738	1 023	101	2 315	
Summe	762	8 828	5 512	410	17 331	5 765	1 260	744	3 451	38 609	929	37 680	
V. Anstalten und Einrich													
1. Kana													
Hansestädte ³⁾	1 054	3 373	—	—	4 966	—	—	—	—	9 393	—	9 393	
Gemeinden ⁴⁾	14 866	61 379	29 607	5 709	117 772	6 255	2 094	26	348	235 587	964	234 624	
Gemeindeverbände	—	3	9	1	29	183	—	—	110	225	—	225	
Summe	15 920	64 756	29 616	5 710	122 766	6 438	2 094	136	350	245 206	964	244 242	
2. Müll- und													
Hansestädte ³⁾	54	2 937	—	—	1 282	13	—	—	13	4 286	—	4 286	
Gemeinden ⁴⁾	2 197	36 145	2 922	2 666	5 023	230	57	10	92	49 184	85	49 099	
Gemeindeverbände	35	317	47	76	45	302	—	—	43	823	52	771	
Summe	2 287	39 399	2 969	2 742	6 350	546	57	53	306	54 293	137	54 156	
3. Fuhr- und													
Hansestädte ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gemeinden ⁴⁾	476	1 458	209	289	1 987	1	0	—	—	4 419	—	4 419	
Gemeindeverbände	55	241	1	12	72	4	—	—	—	385	0	385	
Summe	531	1 699	210	300	2 059	5	0	—	—	4 804	0	4 804	
4. Straßreinigung													
Hansestädte ³⁾	563	11 553	—	0	471	—	—	—	—	12 587	14	12 574	
Gemeinden ⁴⁾	5 157	150 725	890	1 477	5 939	1 685	1 580	0	101	165 872	175	165 697	
Gemeindeverbände	24	125	—	8	18	9	—	—	8	184	2	182	
Summe	5 744	162 403	890	1 485	6 429	1 694	1 580	8	102	178 644	191	178 453	
5. Feuer													
Hansestädte ³⁾	5 294	1 567	—	6	533	206	—	172	15	7 406	159	7 247	
Gemeinden ⁴⁾	39 519	18 908	1 642	1 020	10 171	180	57	38	39	71 441	560	70 881	
Gemeindeverbände	202	1 409	152	93	323	1 212	—	1 032	52	3 391	121	3 270	
Summe	45 015	21 684	1 794	1 119	11 027	1 598	57	1 242	106	82 238	840	81 398	
6. Friedhöfe und													
Hansestädte ³⁾	612	3 173	—	0	688	1	—	1	1	4 474	12	4 463	
Gemeinden ⁴⁾	7 380	32 535	4 230	1 638	9 750	955	796	5	66	56 488	428	56 060	
Gemeindeverbände	17	128	1	10	89	130	—	—	5	100	374	319	
Summe	8 009	35 835	4 231	1 648	10 526	1 087	796	11	186	61 336	495	60 841	
7. Garten- und													
Hansestädte ³⁾	451	2 567	—	—	807	0	—	—	—	3 825	—	3 825	
Gemeinden ⁴⁾	8 237	54 177	5 350	582	21 498	4 827	4 470	71	271	94 670	516	94 154	
Gemeindeverbände	45	202	30	9	210	48	—	3	35	363	5	359	
Summe	8 733	56 946	5 380	591	22 334	4 876	4 470	74	306	98 859	521	98 338	
8. Sonstige Anstalten													
Hansestädte ³⁾	0	40	—	—	76	4	—	—	4	120	—	120	
Gemeinden ⁴⁾	434	2 042	173	72	502	30	16	—	8	3 253	6	3 248	
Gemeindeverbände	1	46	1	2	—	70	—	—	44	5	120	108	
Summe	435	2 128	174	74	578	104	16	44	17	3 493	17	3 476	
Hansestädte ³⁾	8 029	25 010	—	6	8 822	224	—	173	32	42 091	184	41 907	
Gemeinden ⁴⁾	78 266	357 368	45 022	13 452	172 643	14 164	9 072	149	945	680 914	2 733	678 181	
Gemeindeverbände	379	2 472	241	210	604	1 959	—	1 246	398	5 867	247	5 619	
Summe	85 674	334 851	45 263	13 669	182 069	16 347	9 072	1 568	1 371	728 872	3 165	725 708	

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ²⁾ Beim Reich, den Ländern und den Hanse-Grundstückskäufe u. dgl. — ³⁾ Einschl. der hanseatischen Gemeinden. — ⁴⁾ Nur Gemeinden mit mehr als 100 000 Einwohnern. — ⁵⁾ Ohne Ausgaben und Einnahmen für Leibesübungen und Sport sind nicht gesondert erfragt worden.

und Einrichtungen im öffentlichen Haushalt 1929/30
1000 *R.M.**)

Einnahmen								Mithin: Zuschußbedarf (Spalte 9 abzüglich Spalte 15)			
Ge- bühren und Beiträge	Miete, Pacht und Zinsen	Fonds- ent- nahme	Schul- den- auf- nahme	Sonstige Einnahmen			Ein- nah- men ins- gesamt (Sp. 10 bis 14)	in 1000 <i>R.M.</i>	je Kopf in <i>R.M.</i>	in vH	
				ins- gesamt	Erstattungen von anderen Verwaltungs- zweigen	Zu- schüsse von Dritten				des ge- samten Zu- schuß- bedarfs	Aus- gaben (Sp. 9)
10	11	12	13	14	14 a	14 b	15	16	17	18	19
Krankentransportwesen u. dgl.											
—	—	—	—	—	6	—	—	174	0,00	0,0	100
215	—	—	—	—	—	—	221	1 100	0,02	0,0	83,3
547	3	—	—	—	1	—	551	1 241	0,77	0,3	69,2
7 219	74	81	606	3 331	1 936	21	11 311	7 999	0,25	0,2	41,4
1 216	19	29	281	300	116	21	1 846	1 632	.	0,2	46,9
9 198	97	110	886	3 638	2 052	42	13 929	12 147	0,19	0,1	46,6
1 bis 3											
—	25	—	—	—	—	—	25	389	0,01	0,0	94,0
41 362	840	13	580	2 012	—	8	44 806	12 132	0,20	0,4	21,3
17 668	513	97	1 670	12 522	11 901	2	32 469	20 053	12,38	4,3	38,2
180 394	5 814	6 207	67 921	84 932	70 284	763	345 317	109 563	3,38	3,0	24,1
57 140	3 321	1 471	28 397	93 235	75 858	380	183 564	35 835	.	3,7	16,3
296 564	10 512	7 788	98 568	192 751	158 043	1 152	606 183	177 971	2,85	1,1	22,7
(Stadien, Sportplätze u. allgemeine Förderung)											
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 431	877	847	11 193	2 851	1 895	803	17 198	18 166	0,56	0,5	51,3
9	5	53	341	26	—	5	434	1 882	.	0,2	81,3
1 439	881	901	11 533	2 877	1 895	808	17 632	20 048	0,32	0,1	53,2
Anlagen verschiedener Art											
Kanalisation											
4 329	22	4	493	9	—	—	4 857	4 536	2,80	1,0	48,3
121 560	1 803	3 164	65 975	10 874	3 340	4 188	203 376	31 248	0,96	0,8	13,3
1	5	—	—	—	—	—	6	219	.	0,0	97,2
125 890	1 830	3 168	66 468	10 884	3 340	4 188	208 239	36 003	0,58	0,2	14,7
Düngerabfuhr											
172	10	—	945	290	—	—	1 417	2 869	1,77	0,6	66,9
38 387	269	699	2 736	4 478	476	—	46 569	2 530	0,08	0,1	5,2
62	40	9	48	160	—	—	319	452	.	0,0	58,6
38 621	320	708	3 729	4 928	476	—	48 305	5 850	0,09	0,0	10,8
Kraftwagenpark											
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1 314	101	216	1 566	655	—	—	3 851	567	0,02	0,0	12,8
69	1	15	—	5	—	—	90	295	.	0,0	76,7
1 383	102	232	1 566	660	—	—	3 941	863	0,01	0,0	18,0
Straßen- und Beleuchtung											
80	2	—	—	24	—	—	106	12 467	7,70	2,7	99,2
49 173	202	463	1 915	4 359	3 802	90	56 112	109 585	3,38	3,0	66,1
13	—	1	—	—	—	—	14	169	.	0,0	92,5
49 266	204	464	1 915	4 383	3 802	90	56 232	122 221	1,96	0,8	68,5
Küchenschweden											
2 229	37	—	287	22	—	12	2 575	4 672	2,88	1,0	64,5
4 196	683	609	5 670	4 450	502	3 509	15 608	55 273	1,71	1,5	78,0
36	6	22	189	182	—	123	434	2 835	.	0,3	86,7
6 461	726	631	6 146	4 654	502	3 644	18 617	62 780	1,01	0,4	77,1
Bestattungswesen											
3 030	6	5	172	25	—	—	3 237	1 225	0,76	0,3	27,6
32 376	671	742	7 175	3 529	757	123	44 493	11 567	0,36	0,3	20,6
43	0	52	53	5	—	0	154	165	.	0,0	51,8
35 449	677	798	7 401	3 559	757	123	47 884	12 957	0,21	0,1	21,3
Parkanlagen											
51	4	—	338	54	—	—	447	3 378	2,09	0,7	68,3
2 340	1 259	968	10 241	14 805	9 278	1 660	29 614	64 540	1,99	1,8	68,5
10	19	0	27	108	5	3	165	194	.	0,0	64,0
2 401	1 283	969	10 606	14 967	9 283	1 663	30 226	68 112	1,09	0,4	69,3
Gebäude und Einrichtungen											
10	2	—	40	—	—	—	52	68	0,04	0,0	56,8
3 115	1 217	26	234	2 556	35	20	7 149	— 3 901	— 0,12	— 0,0	—
45	3	—	10	1	—	0	59	49	.	0,0	45,4
3 170	1 222	26	284	2 557	35	20	7 259	— 3 784	— 0,06	— 0,0	—
1 bis 8											
9 901	83	9	2 275	424	—	12	12 692	29 215	18,04	6,3	69,6
252 460	6 205	6 887	95 513	45 706	18 189	9 590	406 772	271 409	8,38	7,4	40,0
279	75	99	327	462	5	127	1 241	4 378	.	0,4	77,9
262 640	6 363	6 996	98 115	46 592	18 194	9 729	420 705	305 002	4,89	1,9	42,0

*) Die Städte sind der Schuldendienst nur insgesamt erhoben und nicht auf die einzelnen Verwaltungszweige aufgeteilt worden. — *) Neubauten der Gemeinden mit weniger als 5000 Einwohnern. — *) Einschl. Hochschulen bei den Gemeinden von 5001 bis 100 000 Einwohnern. — *) Die

10. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Länder

(in

Vermögensart	Preußen ²⁾	Bayern ³⁾	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklb.-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)										
1. Domänen (einschl. Weingüter und Moore)	7 013	— 78	138	— 71	89	647	63	1 333	905	1 308
2. Forsten	51 246	26 049	3 948	10 033	4 750	7 401	637	— 82	503	1 481
3. Gewerbliche und industrielle Betriebe:										
a. Bergwerke, Hütten u. dgl.	3 934	350	—	24	225	1 405	— 37	— 3	—	1 105
b. Staatsverlage, Staatsanzeiger usw.	1 420	—	—	8	—	—	27	17	— 2	—
c. Sonstige gewerbliche und industrielle Betriebe.	1	207	—	—	—	—	—	2	—	—
Summe 3	5 355	557	—	32	225	1 405	— 10	16	— 2	1 105
4. Verkehrsunternehmungen:										
a. Hafenbetriebe	—	124	—	—	— 517	—	—	—	—	—
b. Kraftverkehrsgesellschaften	—	—	1 044	—	—	—	—	—	—	25
c. Sonstige Verkehrsbetriebe	266	50	176	—	— 215	— 12	0	0	17	1
Summe 4	266	174	1 220	—	— 732	— 12	0	0	17	26
5. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	664	— 1 920	— 240	—	—	—	—	—
6. Versorgungsbetriebe:										
a. Elektrizitätsversorgung ...	1 726	922	5 800	— 1 459	1 858	— 3	101	294	55	—
b. Gasversorgung	—	—	—	74	—	—	—	—	—	—
c. Wasserversorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe 6	1 726	922	5 800	— 1 385	1 858	— 3	101	294	55	—
7. Banken und Sparkassen	2 350	3 173	1 166	260	135	200	115	22	72	1 020
8. Bäder und Mineralbrunnen ..	970	332	50	1	— 354	—	209	—	7	—
9. Münze	— 210	98	77	70	10	—	—	—	—	—
10. Lotterie	14 554	2 817	6 873	985	873	603	829	242	138	450
11. Schlacht- und Viehhöfe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Sonstige Betriebe	—	450	—	22	13	—	—	4	—	—
Summe I	83 271	34 494	19 937	8 028	6 628	10 240	1 944	1 830	1 681	4 389
II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen										
1. Allgemeines Grundvermögen ..	5 591	4 437	1 210	1 145	2 586	657	882	157	737	155
2. Allgemeines Kapitalvermögen	33 205	1 095	9 942	3 931	926	1 605	962	3 796	7	666
Summe II	38 795	5 532	11 152	5 076	3 512	2 261	1 844	3 952	744	821
Summe I und II	122 066	40 026	31 089	13 102	10 140	12 502	3 789	5 782	2 425	5 210
Rechnungsjahr 1928/29	134 995	45 714	27 912	13 938	13 796	14 394	4 118	5 215	2 213	8 153
" 1927/28	135 993	48 851	25 518	8 429	12 404	13 607	3 397	8 770	1 890	7 379
" 1926/27	88 888	34 016	16 615	8 584	7 265	11 070	3 216	6 159	2 882	10 903
" 1925/26	63 208	46 447	2 784	14 366	4 538	13 853	4 424	3 714	1 447	7 425

¹⁾ Die Reinüberschüsse des Reichs vgl. Seite 442/443. — ²⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. —

11. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden

(in

Vermögensart	Preußen ²⁾	Bayern ²⁾	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen
I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)							
1. Versorgungsbetriebe:							
a. Elektrizitätsversorgung ...	326 427	41 542	38 342	10 960	11 916	7 768	13 317
b. Gasversorgung	201 593	27 386	27 631	6 620	7 180	3 661	7 381
c. Wasserversorgung	85 398	8 818	9 059	3 787	3 813	2 087	3 125
2. Verkehrsunternehmungen ...	39 436	5 337	1 653	553	923	2 020	2 812
3. Sparkassen und Banken ...	5 625	679	2 621	750	— 49	—	107
4. Schlacht- und Viehhöfe	7 472	789	2 981	— 2	83	333	95
5. Sonstige Betriebe	2 163	619	2 428	93	436	142	331
Summe I	— 5 794	— 24	537	127	— 167	333	— 21
II Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen							
1. Allgemeines Grundvermögen ³⁾	9 629	10 851	5 876	19 204	15 628	4 856	4 371
2. Allgemeines Kapitalvermögen	32 535	5 942	8 439	2 079	3 611	1 197	34
Summe II	42 164	16 793	14 315	21 283	19 239	6 053	4 405
Summe I und II	378 057	60 398	61 223	33 210	31 459	14 849	18 020
Rechnungsjahr 1928/29	406 232	60 137	52 939	27 994	31 193	11 825	17 439
" 1927/28	324 340	59 190	41 687	22 781	29 978	13 247	17 721

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Einschl. land- und

aus dem Erwerbsvermögen 1929/30¹⁾1 000 R.M.²⁾

Anhalt	Lippe	Meckl.- Strelitz	Schaum- burg- Lippe	Länder insgesamt ³⁾ ohne Hansestädte	Ham- burg ⁴⁾	Bremen ⁴⁾	Lübeck ⁴⁾	Hanse- städte ins- gesamt ⁴⁾	Vermögensart
1 199	50	734	21	13 350	97	—	27	124	I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
1 013	866	1 112	232	108 190	105	—	38	68	1. Domänen (einschl. Weingüter und Moore)
									2. Forsten
8	—	—	83	7 093	30	—	—	30	3. Gewerbliche und industrielle Betriebe:
—	—	—	—	1 471	26	—	—	26	a. Bergwerke, Hütten u. dgl.
—	—	—	11	199	—	—	7	7	b. Staatsverlage, Staatsanzeiger usw.
8	—	—	11	8 763	56	—	7	49	c. Sonstige gewerbliche und industrielle Betriebe
									Summe 3
—	—	—	—	392	2 822	—	—	2 822	4. Verkehrsunternehmungen:
—	—	—	—	1 068	—	—	—	—	a. Hafenbetriebe
—	23	126	—	386	393	63	154	610	b. Kraftverkehrsgesellschaften
—	23	126	—	1 062	3 215	63	154	3 432	c. Sonstige Verkehrsbetriebe
									Summe 4
—	—	—	—	1 496	—	—	—	—	5. Wasserwirtschaftliche Unternehmungen
—	30	—	20	9 344	13 420	3 570	1 598	18 588	6. Versorgungsbetriebe:
—	—	—	—	—	7 876	1 834	1 354	11 064	a. Elektrizitätsversorgung
—	—	—	—	74	1 204	69	449	1 722	b. Gasversorgung
—	30	—	20	9 418	22 500	5 473	3 401	31 374	c. Wasserversorgung
									Summe 6
—	56	25	—	8 595	318	17	—	336	7. Banken und Sparkassen
—	77	—	—	1 278	23	—	138	161	8. Bäder und Mineralbrunnen
—	—	—	—	45	117	—	—	117	9. Münze
129	61	52	18	28 623	2 826	110	140	3 076	10. Lotterie
46	17	—	17	568	589	—	57	751	11. Schlacht- und Viehhöfe
2 394	1 133	2 038	390	178 397	30 399	5 295	3 581	39 274	12. Sonstige Betriebe
									Summe I
1 298	409	745	42	20 050	8 497	2 931	528	11 957	II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
1 086	2	261	31	55 338	3 191	7 757	479	11 427	1. Allgemeines Grundvermögen
212	407	1 006	74	75 388	11 689	10 688	1 007	23 384	2. Allgemeines Kapitalvermögen
2 607	1 540	3 044	464	253 785	42 087	15 983	4 588	62 658	Summe II
									Summe I und II
4 399	1 362	3 830	477	280 514	34 759	13 939	4 084	52 783	Rechnungsjahr 1928/29
5 433	405	2 547	523	275 146	36 566	13 550	3 655	53 751	1927/28
4 328	853	2 319	393	197 488	31 677	12 790	3 685	48 152	1926/27
3 482	1 143	2 821	376	170 028	10 858	8 598	2 780	22 236	1925/26

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Einschl. hanseatische Gemeinden und Gemeindeverbände.

(Gemeindeverbände) aus dem Erwerbsvermögen 1929/30

1 000 R.M.¹⁾

Meckl.- Schwerin	Oldenburg	Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Meckl.- Strelitz	Schaum- burg- Lippe	Länder insgesamt	Vermögensart
2 725	2 137	2 974	1 120	337	316	124	460 005	I. Betriebe (einschl. Beteiligungen)
1 624	1 336	1 590	651	186	213	98	287 149	1. Versorgungsbetriebe:
1 023	875	719	378	74	67	26	119 049	a. Elektrizitätsversorgung
78	126	664	91	76	36	—	53 806	b. Gasversorgung
259	127	51	0	63	—	2	9 240	c. Wasserversorgung
55	38	—	167	162	6	54	12 158	2. Verkehrsunternehmungen
353	—	0	12	1	—	—	5 850	3. Sparkassen und Banken
28	256	121	38	19	5	40	5 014	4. Schlacht- und Viehhöfe
2 197	1 716	3 044	1 313	456	327	219	482 238	5. Sonstige Betriebe
								Summe I
2 218	122	128	640	299	264	12	73 841	II. Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen
748	54	699	207	150	133	6	55 160	1. Allgemeines Grundvermögen ²⁾
2 968	68	571	847	149	131	18	129 001	2. Allgemeines Kapitalvermögen
5 162	1 783	3 615	2 160	605	458	238	611 239	Summe II
								Summe I und II
4 752	1 782	3 271	1 578	598	583	246	620 571	Rechnungsjahr 1928/29
5 418	2 454	2 954	1 738	317	597	184	522 607	1927/28

* landwirtschaftliche Betriebe.

12. Die Reinüberschüsse (-zuschüsse) der Gemeinden (Gemeindeverbände)

Vermögensart	Überschüsse		Zuschüsse		Reinüberschüsse (-zuschüsse)			
	1 000 RM *)	vH der Über- schüsse	1 000 RM *)	vH der Zu- schüsse	1 000 RM *)	je Kopf in RM	in vH des	
							Reinen Finanz- bedarfs	Zuschuß- bedarfs
Gemeinden mit mehr als 100 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	161 711	46,8	—	—	161 711	9,61	4,4	6,6
b. Gasversorgung	76 903	22,3	—	—	76 903	4,57	2,1	3,2
c. Wasserversorgung	38 109	11,0	157	0,3	37 952	2,25	1,0	1,6
2. Verkehrsunternehmungen	18 282	5,3	7 592	14,0	10 691	0,63	0,3	0,4
3. Sparkassen und Banken	3 089	0,9	1 772	3,2	1 317	0,08	0,0	0,1
4. Schlacht- und Viehhöfe	5 021	1,5	254	0,5	4 767	0,28	0,1	0,2
5. Sonstige Betriebe	1 754	0,5	7 344	13,5	— 5 591	— 0,33	— 0,1	— 0,2
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	11 449	3,3	32 744	60,2	— 21 294	— 1,26	— 0,6	— 0,9
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	29 062	8,4	4 502	8,3	24 560	1,46	0,7	1,0
Erwerbsvermögen insgesamt	345 380	100	54 365	100	291 015	17,29	7,9	12,0
Gemeinden von 50 001 bis 100 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	24 743	41,4	—	—	24 743	7,52	4,4	7,2
b. Gasversorgung	15 204	25,5	—	—	15 204	4,62	2,7	4,4
c. Wasserversorgung	5 807	9,7	49	0,6	5 757	1,75	1,0	1,7
2. Verkehrsunternehmungen	1 258	2,1	958	12,1	300	0,09	0,1	0,1
3. Sparkassen und Banken	573	1,0	26	0,3	547	0,17	0,1	0,2
4. Schlacht- und Viehhöfe	721	1,2	463	5,8	258	0,08	0,0	0,1
5. Sonstige Betriebe	746	1,3	993	12,6	— 247	— 0,08	— 0,0	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	4 484	7,5	4 263	53,9	221	0,07	0,0	0,1
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	6 177	10,3	1 165	14,7	5 013	1,52	0,9	1,5
Erwerbsvermögen insgesamt	59 713	100	7 917	100	51 796	15,74	9,2	15,2
Gemeinden von 25 001 bis 50 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	28 948	45,9	37	0,3	28 911	8,24	5,3	8,6
b. Gasversorgung	11 822	18,8	103	1,0	11 720	3,34	2,1	3,5
c. Wasserversorgung	7 026	11,1	221	2,1	6 805	1,94	1,2	2,0
2. Verkehrsunternehmungen	445	0,7	1 701	16,3	— 1 256	— 0,36	— 0,2	— 0,4
3. Sparkassen und Banken	1 471	2,3	330	3,2	1 141	0,32	0,2	0,3
4. Schlacht- und Viehhöfe	711	1,1	267	2,6	444	0,13	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	962	1,5	1 470	14,1	— 508	— 0,14	— 0,1	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	6 346	10,1	4 601	44,0	1 745	0,50	0,3	0,5
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	5 331	8,5	1 717	16,4	3 614	1,03	0,7	1,1
Erwerbsvermögen insgesamt	63 061	100	10 445	100	52 616	15,00	9,6	15,6
Gemeinden von 10 001 bis 25 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	22 901	39,9	6	0,0	22 895	5,02	4,2	6,8
b. Gasversorgung	9 977	17,4	270	2,6	9 706	2,13	1,8	2,9
c. Wasserversorgung	5 854	10,2	208	2,0	5 646	1,24	1,0	1,7
2. Verkehrsunternehmungen	477	0,8	377	3,7	100	0,02	0,0	0,0
3. Sparkassen und Banken	2 101	3,7	296	2,9	1 806	0,40	0,3	0,5
4. Schlacht- und Viehhöfe	659	1,1	325	3,2	334	0,07	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	811	1,4	452	4,4	358	0,08	0,1	0,1
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	9 920	17,3	6 236	60,6	3 684	0,81	0,7	1,1
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	4 677	8,2	2 124	20,6	2 553	0,56	0,4	0,8
Erwerbsvermögen insgesamt	57 376	100	10 294	100	47 082	10,33	8,6	14,0
Gemeinden von 5 001 bis 10 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	15 074	35,5	16	0,2	15 058	3,58	4,1	6,5
b. Gasversorgung	4 249	10,0	246	2,7	4 002	0,95	1,1	1,7
c. Wasserversorgung	4 064	9,6	999	11,1	3 065	0,73	0,8	1,3
2. Verkehrsunternehmungen	270	0,6	144	1,6	126	0,03	0,0	0,1
3. Sparkassen und Banken	1 553	3,6	175	2,0	1 378	0,33	0,4	0,6
4. Schlacht- und Viehhöfe	296	0,7	437	4,9	— 141	— 0,03	— 0,0	— 0,1
5. Sonstige Betriebe	796	1,9	828	9,2	— 32	— 0,01	— 0,0	— 0,0
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	11 584	27,3	5 219	53,1	6 365	1,51	1,7	2,7
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	4 597	10,8	921	10,2	3 677	0,87	1,0	1,6
Erwerbsvermögen insgesamt	42 485	100	8 987	100	33 498	7,96	9,1	14,4

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Einschl. land- und forstwirtschaftliche Betriebe.

aus dem Erwerbsvermögen 1929/30 nach Gemeindegrößenklassen

Vermögensart	Überschüsse		Zuschüsse		Reinüberschüsse (-zuschüsse)			
	1 000 R.M. *)	vH der Überschüsse	1 000 R.M. *)	vH der Zuschüsse	1 000 R.M. *)	je Kopf in R.M.	in vH des	
							Reinen Finanzbedarfs	Zuschußbedarfs
Gemeinden von 2 001 bis 5 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	10 159	21,3	845	6,5	9 314	1,41	2,5	3,6
b. Gasversorgung	1 916	4,0	332	2,6	1 584	0,24	0,4	0,6
c. Wasserversorgung	4 658	9,8	2 974	22,9	1 683	0,26	0,4	0,6
2. Verkehrsunternehmungen	163	0,3	280	2,2	— 117	— 0,02	— 0,0	— 0,0
3. Sparkassen und Banken	1 601	3,4	180	1,4	1 421	0,22	0,4	0,5
4. Schlacht- und Viehhöfe	165	0,4	83	0,6	83	0,01	0,0	0,0
5. Sonstige Betriebe	1 663	3,5	842	6,5	822	0,12	0,2	0,3
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	22 525	47,3	5 153	39,8	17 372	2,64	4,7	6,7
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	4 773	10,0	2 271	17,5	2 502	0,38	0,7	1,0
Erwerbsvermögen insgesamt	47 624	100	12 960	100	34 664	5,26	9,3	13,3
Gemeinden bis zu 2 000 Einwohnern								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	4 691	4,8	1 684	5,9	3 007	0,14	0,5	0,6
b. Gasversorgung	238	0,3	54	0,2	183	0,01	0,0	0,0
c. Wasserversorgung	5 224	5,4	12 776	44,4	— 7 552	— 0,35	— 1,3	— 1,5
2. Verkehrsunternehmungen	90	0,1	149	0,5	— 59	— 0,00	— 0,0	— 0,0
3. Sparkassen und Banken	710	0,7	162	0,6	548	0,03	0,1	0,1
4. Schlacht- und Viehhöfe	26	0,0	24	0,1	2	0,00	0,0	0,0
5. Sonstige Betriebe	1 324	1,4	952	3,3	372	0,02	0,1	0,1
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	75 852	77,9	7 987	27,8	67 866	3,11	11,2	13,9
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	9 191	9,4	4 956	17,2	4 235	0,19	0,7	0,9
Erwerbsvermögen insgesamt	97 347	100	28 744	100	68 602	3,15	11,3	14,1
Gemeinden insgesamt								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	268 227	37,6	2 587	1,9	265 640	4,37	4,0	6,0
b. Gasversorgung	120 309	16,9	1 006	0,8	119 303	1,96	1,8	2,7
c. Wasserversorgung	70 741	9,9	17 385	13,0	53 356	0,88	0,8	1,2
2. Verkehrsunternehmungen	20 986	2,9	11 201	8,4	9 784	0,16	0,2	0,2
3. Sparkassen und Banken	11 098	1,6	2 941	2,2	8 156	0,13	0,1	0,2
4. Schlacht- und Viehhöfe	7 599	1,1	1 852	1,4	5 748	0,10	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	8 057	1,1	12 881	9,6	— 4 825	— 0,08	— 0,1	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	142 161	19,9	66 203	49,5	75 958	1,25	1,1	1,7
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	63 808	9,0	17 656	13,2	46 153	0,76	0,7	1,1
Erwerbsvermögen insgesamt	712 985	100	133 712	100	579 273	9,53	8,7	13,1
Gemeindeverbände								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	21 950	48,2	440	3,3	21 509	0,35	1,6	2,2
b. Gasversorgung	36	0,1	290	2,1	— 254	— 0,00	— 0,0	— 0,0
c. Wasserversorgung	662	1,5	211	1,6	451	0,01	0,0	0,0
2. Verkehrsunternehmungen	1 195	2,6	1 740	12,8	— 545	— 0,01	— 0,0	— 0,0
3. Sparkassen und Banken	5 522	12,1	1 520	11,2	4 002	0,07	0,3	0,4
4. Schlacht- und Viehhöfe	104	0,2	2	0,0	102	0,00	0,0	0,0
5. Sonstige Betriebe	592	1,3	782	5,8	— 189	— 0,00	— 0,0	— 0,0
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	2 718	6,0	4 835	35,6	— 2 117	— 0,04	— 0,2	— 0,2
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	12 758	28,0	3 750	27,6	9 007	0,15	0,6	0,9
Erwerbsvermögen insgesamt	45 536	100	13 572	100	31 965	0,53	2,3	3,3
Gemeinden und Gemeindeverbände								
1. Versorgungsbetriebe								
a. Elektrizitätsversorgung	290 176	38,3	3 027	2,1	287 149	4,72	3,6	5,3
b. Gasversorgung	120 345	15,9	1 296	0,9	119 049	1,96	1,5	2,2
c. Wasserversorgung	71 403	9,4	17 596	11,9	53 806	0,89	0,7	1,0
2. Verkehrsunternehmungen	22 181	2,9	12 941	8,8	9 240	0,15	0,1	0,2
3. Sparkassen und Banken	16 620	2,2	4 461	3,0	12 158	0,20	0,1	0,2
4. Schlacht- und Viehhöfe	7 703	1,0	1 854	1,3	5 850	0,10	0,1	0,1
5. Sonstige Betriebe	8 649	1,1	13 663	9,3	— 5 014	— 0,08	— 0,1	— 0,1
6. Allgemeines Grundvermögen ¹⁾ ..	144 879	19,1	71 038	48,2	73 841	1,21	0,9	1,4
7. Allgemeines Kapitalvermögen ..	76 566	10,1	21 406	14,6	55 160	0,91	0,7	1,0
Erwerbsvermögen insgesamt	758 522	100	147 283	100	611 239	10,06	7,6	11,3

13. Personalstand der öffentlichen Verwaltung im Deutschen Reich*
(Reich, Länder, Gemeinden¹⁾ und Gemeindeverbände)
am 31. März 1930**) nach Verwaltungszweigen

Verwaltungszweige	Reich		Länder (ohne Hansestädte)		Gemeinden		Gemeinde- verbände		Hansestädte*)		Insgesamt			Anteil in vH d. Sum. I.—IX.
	Beamte u. Beamten- anwärter	Ange- stellte	zusammen											
I. Allgemeine Verwaltung:														
1. Oberste Staatsorgane u. auswärtige Angelegenh. ²⁾	1 567	1 031	710	235	—	—	—	—	247	154	2 524	1 420	3 944	0,4
2. Ministerien d. Innern, der Landwirtschaft, des Gewerbes, des Handels, des Verkehrs, d. sozialen Maßnahmen u. des Gesundheitswesens (ohne bei- und nachgeordnete Stellen)...	970	341	2 256	407	—	—	—	—	—	—	3 226	748	3 974	0,4
3. Innere Verwaltung des Reichs u. d. Länder sowie Allg. Verwaltung (einschl. Finanzverw.) der Gemeinden u. Gemeindeverbände	1 836	2 071	15 157	6 210	24 148	10 340	5 082	6 619	361	567	46 584	25 807	72 391	8,2
Summe I	4 373	3 443	18 123	6 852	24 148	10 340	5 082	6 619	608	721	52 334	27 975	80 309	9,0
IA. Finanz-, Steuer- und Schuldenverwaltung:														
1. Finanzministerien	527	164	873	112	—	—	—	—	—	—	1 400	276	1 676	0,2
2. Finanz- u. Schuldenverw. des Reichs u. der Länder	1 193	441	1 461	326	—	—	—	—	281	181	2 935	948	3 883	0,4
3. Steuerverwaltung.	73 242	12 294	5 141	6 969	12 655	3 666	1 073	1 573	215	274	92 326	24 776	117 102	13,2
4. Hochbauverwaltung des Reichs und der Länder	547	282	2 060	763	—	—	—	—	196	209	2 803	1 254	4 057	0,5
Summe IA	75 509	13 181	9 535	8 170	12 655	3 666	1 073	1 573	692	664	99 464	27 254	126 718	14,3
Summe I und IA	79 882	16 624	27 658	15 022	36 803	14 006	6 155	8 192	1 300	1 385	151 798	55 229	207 027	23,3
II. Staats- und Rechtssicherheit:														
1. Polizei	582	—	116 911	2 165	19 363	2 579	1 150	285	9 530	643	147 536	5 672	153 208	17,3
2. Rechtspflege:														
a. Justizministerien....	79	13	636	43	—	—	—	—	—	—	715	56	771	0,1
b. Gerichte usw.	211	35	51 088	15 375	—	—	—	—	1 944	1 228	53 243	16 638	69 881	7,9
c. Strafvollzug	—	—	9 877	307	—	—	—	—	544	169	10 421	476	10 897	1,2
Summe 2	290	48	61 601	15 725	—	—	—	—	2 488	1 397	64 379	17 170	81 549	9,2
3. Heeres- u. Marineverwaltung (ohne Militärpers.):														
a. Reichsheer	3 362	2 937	—	—	—	—	—	—	—	—	3 362	2 937	6 299	0,7
b. Reichsmarine	1 861	1 468	—	—	—	—	—	—	—	—	1 861	1 468	3 329	0,4
Summe 3	5 223	4 405	—	—	—	—	—	—	—	—	5 223	4 405	9 628	1,1
Summe II	6 095	4 453	178 512	17 890	19 363	2 579	1 150	285	12 018	2 040	217 138	27 247	244 385	27,6
III. Bildungswesen:														
1. Verwaltung:														
a. Ministerien	—	—	801	126	—	—	—	—	—	—	801	126	927	0,1
b. Sonstige Behörden...	—	—	1 491	119	2 153	725	67	40	150	105	3 861	989	4 850	0,6
Summe 1	—	—	2 292	245	2 153	725	67	40	150	105	4 662	1 115	5 777	0,7
2. Schulen:														
a. Volks-, Fortbildungs- u. Mittelschulen ...	—	—	67 625	2 485	478 943	2 890	174	31	5 877	687	152 619	6 093	158 712	17,9
b. Höhere Schulen	—	—	17 129	293	20 603	560	163	3	1 628	100	39 523	956	40 479	4,6
c. Fachschulen	—	—	3 958	389	4 392	869	325	306	274	174	8 949	1 738	10 687	1,2
d. Sonstige Schulen ...	—	—	867	77	90	40	613	113	50	12	1 620	242	1 862	0,2
Summe 2	—	—	89 579	3 244	104 028	4 359	1 275	453	7 829	973	202 711	9 029	211 740	23,9
3. Wissenssch., Kunst, Kirche	444	209	12 734	7 745	2 338	6 885	125	168	357	970	15 998	15 977	31 975	3,6
Summe III	444	209	104 605	11 234	108 519	11 969	1 467	661	8 336	2 048	223 371	26 121	249 492	28,2
IV. u. V. Wohlfahrts-, Gesundheits- u. Wohnungswesen (einschl. Einrichtungen)	363	103	6 445	2 686	28 441	27 226	19 423	11 166	1 767	6 098	56 439	47 279	103 718	11,7
VI. Wirtschaft u. Verkehr:														
1. Wirtschaftsförderung ..	141	58	8 715	2 291	257	239	457	454	84	73	9 654	3 115	12 769	1,5
2. Verkehrswesen (einschl. Bauverwaltung d. Gemein- u. Gemeindeverb.)	357	2 786	6 263	557	10 117	5 227	6 651	3 070	1 900	1 348	25 288	12 988	38 276	4,3
Summe VI	498	2 844	14 978	2 848	10 374	5 466	7 108	3 524	1 984	1 421	34 942	16 103	51 045	5,8
VII. Anstalten u. Einrichtungen verschied. Art	—	—	—	—	12 763	3 947	20	46	1 404	252	14 187	4 245	18 432	2,1
VIII. Sonst. Verwaltungen	—	—	14	40	235	82	73	48	—	—	322	170	492	0,1
IX. Kriegslasten:														
1. Behörden (ohne Versorgungsdienststellen) ...	1 188	658	—	—	—	—	—	—	—	—	1 188	658	1 846	0,2
2. Versorgungsdienststellen (einschl. Reichsversorgungsgesetz)	7 115	1 509	—	—	—	—	—	—	—	—	7 115	1 509	8 624	1,0
Summe IX	8 303	2 167	—	—	—	—	—	—	—	—	8 303	2 167	10 470	1,2
Summe I—IX	95 585	26 400	332 212	40 720	216 498	65 275	35 396	23 922	26 809	13 244	706 500	178 561	885 061	100
Außerdem Militärpersonen:														
1. Reichsheer	99 191	—	—	—	—	—	—	—	—	—	99 191	—	99 191	—
2. Reichsmarine	14 916	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14 916	—	14 916	—
Militärpersonen insgesamt	114 107	—	—	—	—	—	—	—	—	—	114 107	—	114 107	—
Gesamtsumme	209 692	26 400	332 212	49 720	216 498	65 275	35 396	23 922	26 809	13 244	820 607	178 561	999 168	—

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen zurückgegangen. — 1) Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — 2) Einschließlich der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — 3) Einschließlich der Gesamtministerien der Länder Anhalt, Lippe, Mecklenburg-Strelitz und Schaumburg-Lippe, sowie einschließlich der Senate der Hansestädte. — 4) Einschließlich der aus einer Landesehulkasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — 5) Außerdem 246 907 Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke.

14. Personalstand der Kämmereiverwaltungen der Gemeinden mit mehr als 5000 Einwohnern und der Gemeindeverbände am 31. März 1930*)**) (nach Gemeindegrößenklassen)

Bezeichnung	Gemeinden mit					Gemeinden ins-gesamt	Gemeindeverbände				Gemeinden und Gemeindeverbände zusammen
	mehr als 100 000	50 000 bis 100 000	25 000 bis 50 000	10 000 bis 25 000	5 000 bis 10 000		Ämter	Kreisverbände	Provinzialverbände	ins-gesamt	
Einwohner											
Beamte und Beamtenanwärter ¹⁾ entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung vom 16. Dezember 1927											
B 1 bis B 8.....	512	114	122	47	3	798	2	1	39	42	840
A 1.....	889	163	202	228	65	1 547	29	43	257	329	1 876
A 2a bis A 2c.....	13 021	1 919	2 296	2 358	1 426	21 020	192	604	880	1 676	22 696
A 2d bis A 3.....	6 198	745	797	736	392	8 868	362	989	709	2 060	10 928
A 4a bis A 4c.....	65 393	11 347	11 893	13 078	10 490	112 201	1 402	3 294	2 365	7 061	119 262
A 4d bis A 5c.....	7 593	1 129	955	1 010	615	11 302	216	1 233	600	2 049	13 351
A 6 bis A 9.....	31 401	4 616	6 212	6 716	4 935	53 880	1 347	2 253	9 957	13 557	67 437
A 10 bis A 12.....	3 046	572	780	1 196	1 288	6 882	263	3 239	5 120	8 622	15 504
Summe	128 053	20 605	23 257	25 369	19 214	216 498	3 813	11 656	19 927	35 396	251 894
Angestellte entsprechend den Vergütungsgruppen des Reichsangestelltentarifvertrags											
X und höher.....	2 783	427	263	189	64	3 726	40	256	212	508	4 234
VII bis IX.....	7 365	1 630	695	584	338	10 612	198	1 410	287	1 895	12 507
IV bis VI.....	22 342	3 809	4 232	4 191	2 610	37 184	1 314	9 336	1 743	12 393	49 577
I bis III.....	6 202	1 498	1 747	2 144	2 162	13 753	1 001	4 104	4 021	9 126	22 879
Summe	38 692	7 364	6 937	7 108	5 174	65 275	2 553	15 106	6 263	23 922	89 197
Gesamtzahl der Beamten und Angestellten.....	166 745	27 969	30 194	32 477	24 388	281 773	6 366	26 762	26 190	59 318	341 091
Nebenberuflich oder ehrenamtlich beschäftigte Personen.....	31 914	3 109	4 331	6 778	7 468	53 600	1 068	19 238	976	21 282	74 882
Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke...	80 722	12 797	11 060	9 487	6 605	120 671	152	19 796	8 216	28 164	148 835

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen zurückgegangen. — ¹⁾ Einschließlich der aus einer Landesschulklasse besoldeten Lehrpersonen in Eigenschulverbänden in den Ländern Preußen und Schaumburg-Lippe.

15. Entwicklung des Personalstandes der öffentlichen Verwaltung ¹⁾ im Deutschen Reich*) vom 31. März 1928 bis 31. März 1930**)

Personalstand am	Beamte und Beamtenanwärter		Angestellte		Zusammen		Arbeiter für dauernde Verwaltungszwecke	Hauptamtlich tätige Personen ins-gesamt	Empfänger von Versorgungsgebühren (ohne ehemalige Wehrmacht)				ins-gesamt
	Anzahl	vH	Anzahl	vH	Anzahl	vH			Wartgeldemp-fänger	Ruhegeldemp-fänger ²⁾	Witwen- und Waisengeldemp-fänger ³⁾	Ruhe-lohnemp-fänger	
31. März 1930**)													
Reich (ohne Militärpersonen).....	95 585	78,4	26 400	21,6	121 985	100	40 379	162 364	3 267	20 999	21 400	—	45 666
Militärpersonen.....	114 107	100,0	—	—	114 107	100	—	114 107	—	—	—	—	—
Länder (ohne Hansestädte).....	332 212	87,0	49 720	14,0	381 932	100	38 008	419 940	5 575	57 694	77 239	550	139 058
Gemeinden.....	267 062	80,4	65 275	19,6	332 337	100	120 671	453 008	5 064	47 259	48 115	13 892	114 330
Gemeindeverbände.....	35 396	59,7	23 922	40,3	59 318	100	28 164	87 482	177	4 922	3 034	2 421	10 554
Hansestädte.....	26 809	66,9	13 244	32,1	40 053	100	19 685	59 738	245	5 584	4 627	2 799	13 255
Summe	871 171	83,0	178 561	17,0	1 049 732	100	246 907	1 296 639	12 328	135 458	154 415	19 662	322 863
31. März 1929													
Reich (ohne Militärpersonen).....	96 044	78,1	26 857	21,9	122 901	100	40 887	163 788	3 757	19 818	20 667	—	44 242
Militärpersonen.....	114 105	100,0	—	—	114 105	100	—	114 105	—	—	—	—	—
Länder (ohne Hansestädte).....	332 945	87,1	49 219	12,9	382 164	100	36 359	418 523	4 316	55 954	76 200	473	136 943
Gemeinden.....	267 220	80,8	63 425	19,2	330 645	100	118 151	448 796	5 222	44 953	47 240	13 147	110 562
Gemeindeverbände.....	35 604	60,3	23 444	39,7	59 048	100	30 647	89 695	196	4 772	2 836	2 142	9 946
Hansestädte.....	27 252	67,6	13 032	32,4	40 284	100	19 541	59 825	276	5 071	4 467	2 241	12 055
Summe	873 170	83,2	175 977	16,8	1 049 147	100	245 585	1 294 732	13 767	130 568	151 410	18 003	313 748
31. März 1928													
Reich (ohne Militärpersonen).....	96 449	79,3	25 144	20,7	121 593	100	50 193	171 786	4 924	18 677	19 530	—	43 131
Militärpersonen.....	114 105	100,0	—	—	114 105	100	—	114 105	—	—	—	—	—
Länder (ohne Hansestädte).....	333 834	87,6	47 904	12,6	381 738	100	34 564	416 302	5 682	54 783	76 002	446	136 913
Gemeinden.....	261 586	80,4	63 684	19,6	325 270	100	112 166	437 436	5 829	44 109	46 411	12 409	108 758
Gemeindeverbände.....	34 653	59,9	23 162	40,1	57 815	100	32 190	90 005	255	5 090	2 805	1 845	10 003
Hansestädte.....	27 384	66,4	13 842	33,6	41 226	100	18 997	59 823	329	5 168	4 558	2 605	12 660
Summe	858 011	83,3	173 736	16,7	1 041 747	100	247 710	1 289 457	17 019	127 835	149 306	17 305	311 465

*) Ohne Saargebiet. — **) Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen zurückgegangen. — ¹⁾ Einschließlich der Lehrpersonen, die aus einer Landesschulklasse besoldet werden, auch der Lehrpersonen in Eigenschulverbänden der Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern und in Gesamtschulverbänden und der Hinterbliebenen. — ²⁾ Einschließlich Angestellte, aber ausschließlich Überanspruch empfangende Beamte der Schutzpolizei. — ³⁾ Von Beamten und Angestellten; die Hinterbliebenen eines Beamten oder Angestellten sind insgesamt = 1 gesetzt.

16. Beamte, Angestellte, Arbeiter und Empfänger von Versorgungsbezügen

(L = Land, G = Gemeinden¹⁾)

Gebietskörperschaften	Beamte und Beamtenanwärter								Angestellte für		
	entsprechend den Gruppen der Reichsbesoldungsordnung v. 16. Dez. 1927								Summe der Spalten I bis 8	entsprechend den Verga	
	B 1 bis B 8	A 1	A 2 a bis A 2 c	A 2 d bis A 3	A 4 a bis A 4 c	A 4 d bis A 5 c	A 6 bis A 9	A 10 bis A 12		X und höher	VII bis IX
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Reich	325	616	5 942	2 357	37 458	5 697	36 791	6 399	95 585	1 893	1 868
(ohne Militärpersonen ..)	60	163	865	1 592	158	2 684	1 726	106 859	114 107	—	—
Militärpersonen ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ehem. Wehrmacht ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
L ..	239	1 973	22 782	4 265	23 249	8 073	44 960	45 105	150 637	405	1 376
G ⁴⁾ ..	579	1 211	15 649	6 242	100 763	7 756	30 668	3 290	166 158	2 490	8 276
GV ..	41	311	1 208	1 729	5 935	1 625	10 178	5 064	26 091	385	1 551
zus. ..	850	3 495	39 639	12 236	129 947	17 454	85 806	53 459	342 886	3 280	11 203
L ..	69	523	8 259	458	22 865	1 728	13 719	8 123	55 744	212	1 825
G ..	79	141	977	816	3 212	961	6 890	1 115	14 191	334	459
GV ..	—	6	259	59	327	56	2 846	2 327	5 880	20	31
zus. ..	148	670	9 495	1 333	26 404	2 745	23 455	11 565	75 815	566	2 315
L ..	50	558	4 268	1 816	17 195	1 509	13 667	2 542	41 605	221	279
G ..	63	56	2 767	1 261	3 547	720	8 378	1 244	18 036	423	747
GV ..	1	—	38	13	128	112	209	19	520	12	53
zus. ..	114	614	7 073	3 090	20 870	2 341	22 254	3 805	60 161	656	1 079
L ..	31	158	3 413	266	10 575	803	4 431	3 650	23 327	167	177
G ..	16	24	355	193	765	270	1 862	369	3 855	71	152
GV ..	—	—	64	204	350	104	58	989	1 769	29	112
zus. ..	47	182	3 832	663	11 691	1 177	6 351	5 008	28 951	267	441
L ..	17	166	3 459	553	9 307	803	5 141	2 827	22 273	355	741
G ..	25	40	375	18	813	691	1 786	193	3 941	212	404
GV ..	—	—	28	4	40	56	39	177	344	18	33
zus. ..	42	206	3 862	575	10 160	1 550	6 966	3 197	26 558	585	1 178
L ..	10	87	1 524	704	6 748	508	1 003	1 321	11 905	270	390
G ..	9	19	75	71	388	490	1 066	179	2 297	37	73
GV ..	—	—	7	18	32	33	47	21	158	15	25
zus. ..	19	106	1 606	793	7 168	1 031	2 116	1 521	14 360	322	488
L ..	26	162	1 685	344	5 277	259	2 008	1 567	11 328	72	65
G ..	18	22	289	135	642	244	1 762	209	3 321	102	262
GV ..	—	1	26	19	88	12	63	13	222	5	31
zus. ..	44	185	2 000	498	6 007	515	3 833	1 789	14 671	179	358
L ..	9	76	841	111	2 846	99	443	972	5 197	127	268
G ..	2	11	49	35	233	62	443	80	915	12	97
GV ..	—	9	10	3	76	9	51	1	199	3	20
zus. ..	11	96	700	149	3 155	170	937	1 053	6 271	142	385
L ..	8	14	342	33	395	56	375	425	1 648	36	47
G ..	5	4	186	32	1 294	15	153	20	1 709	12	69
GV ..	—	—	19	—	22	5	4	—	50	2	21
zus. ..	13	18	547	65	1 711	76	532	445	3 407	50	133
L ..	6	41	475	230	2 031	187	693	581	4 244	113	183
G ..	1	7	168	15	219	8	346	139	903	28	25
GV ..	—	—	—	1	7	—	—	—	8	2	14
zus. ..	7	48	643	246	2 257	195	1 039	720	5 155	143	220
L ..	2	10	272	27	1 378	80	201	319	2 289	2	6
G ..	1	9	87	43	195	58	430	21	844	5	48
GV ..	—	2	14	5	37	31	21	4	114	17	3
zus. ..	3	21	373	75	1 610	169	652	344	3 247	24	57
L ..	1	2	101	22	579	50	175	32	962	15	6
G ..	—	1	30	3	40	18	40	9	138	—	—
GV ..	—	—	—	1	1	5	34	1	42	—	—
zus. ..	1	3	131	26	620	70	249	42	1 142	15	6
L ..	3	10	131	17	522	13	106	117	919	7	8
G ..	—	2	6	4	27	12	42	14	107	—	1
GV ..	—	—	3	4	17	—	7	6	37	—	—
zus. ..	3	12	140	25	566	25	155	137	1 063	7	14
L ..	—	5	41	2	31	9	38	8	134	—	6
G ⁴⁾ ..	—	—	7	—	62	—	14	—	83	—	1
GV ..	—	—	—	1	1	—	—	—	2	—	—
zus. ..	—	5	48	2	94	10	52	8	219	—	7
L ..	462	3 785	47 393	8 848	102 998	14 177	86 960	67 589	332 212	2 002	5 377
G ..	798	1 547	21 020	8 868	112 201	11 302	53 880	6 882	216 498	3 726	10 612
GV ..	42	329	1 676	2 060	7 061	2 049	13 557	8 622	35 396	508	1 895
zus. ..	1 302	5 661	70 089	19 778	222 280	27 528	154 397	83 093	584 106	6 236	17 884
Hamburg ..	61	214	1 496	988	6 009	608	6 519	2 337	18 232	604	1 175
Bremen ..	28	56	463	191	1 965	267	2 159	1 642	6 771	87	70
Lübeck ..	16	17	158	58	720	89	504	244	1 806	14	85
Hansestädte insgesamt ⁵⁾	105	287	2 117	1 237	8 694	964	9 182	4 223	26 809	705	1 830
Reich ⁶⁾ ..	385	779	6 807	3 949	37 616	8 381	38 517	113 258	209 692	1 893	1 868
Länder ..	462	3 785	47 393	8 848	102 998	14 177	86 960	67 589	332 212	2 002	5 377
Gemeinden ..	798	1 547	21 020	8 868	112 201	11 302	53 880	6 882	216 498	3 726	10 612
Gde.-Vbde. ..	42	329	1 676	2 060	7 061	2 049	13 557	8 622	35 396	508	1 895
Hansestädte ..	105	287	2 117	1 237	8 694	964	9 182	4 223	26 809	705	1 830
Zusammen	1 792	6 727	79 013	24 962	268 570	36 873	202 096	200 574	820 607	8 834	21 082

^{*)} Ohne Saargebiet. — ^{**)} Der Personalstand, insbesondere derjenige der Beamten, ist seitdem infolge der verschiedenen Sparmaßnahmen vom 6./7. Februar 1928. — ^{*)} Einschließlich der Empfänger von Übergangsbühnen der Schutzpolizei. — ⁴⁾ Einschließlich der aus der Gemeinden mit mehr als 5 000 Einwohnern. — ⁵⁾ Einschließlich der Militärpersonen und Versorgungsberechtigten der ehemaligen Reichsheere. — ⁶⁾ Einschließlich 39 Wartgeldempfänger der jetzigen Wehrmacht. — ⁷⁾ Einschließlich 5 747 Ruhegeldempfänger der jetzigen Wehrmacht geldempfänger der jetzigen Wehrmacht. — ⁸⁾ Einschließlich der aus Landesschulkassen versorgten Lehrpersonen und der Hinterbliebenen in Gesamtschulverbänden. — ⁹⁾ Es handelt sich um frühere Bedienstete der Körperschaften, die ohne Rechtsanspruch auf Versorgung und Gemeinden zu gleichen Teilen aufgebracht wird.

C. Die Schulden der öffentlichen Verwaltung

1. Die Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

März 1928 bis März 1932 (in Mill. *R.M.**)

Körperschaften	Alt- ver- schul- dung ¹⁾	Fest- wert- u. Valuta- schulden	Neuverschuldung						Schulden aus Kredit- mittel- gesamt ins- gesamt (Sp. 1, 2 + 7)	Schulden aus öffent- lichen Mitteln ⁴⁾	Gesamt- verschul- dung (Sp. 10 + 11)			
			Auslands- schulden		Inlands- schulden		zusammen							
			Insgesamt	davon: kurz- fristig ²⁾	Insgesamt	davon: kurz- fristig ²⁾	Insgesamt (Sp. 3 + 5)	davon:						
								kurz- fristig ²⁾				mittel- fristig ²⁾		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			
I. Reich..	31. März 1928	4 547,8	1 012,0	883,9	—	687,0	175,0	1 570,9	175,0	12,0	7 130,7	—	7 130,7	
	31. » 1929	4 339,8	875,5	900,7	45,0	2 112,5	935,5	3 013,2	980,5	114,7	8 228,5	—	8 228,5	
	31. » 1930	4 194,6	732,5	1 063,7	240,0	3 638,8	1 689,0	4 702,5	1 929,0	279,1	9 629,6	—	9 629,6	
	31. » 1931	4 077,1	650,7	3 305,5	540,0	3 309,0	1 165,1	6 614,5	1 705,1	291,8	11 342,2	—	11 342,2	
	31. » 1932	3 940,4	630,9	3 215,2	524,4	3 647,5 ^{*)}	1 193,4	6 862,6 ^{*)}	1 717,8	492,6	11 434,0	—	11 434,0	
II. Länder	31. März 1928	28,5	32,3	511,9	132,8	724,9	211,5	1 236,9	344,4	226,6	1 297,6	202,1	1 499,7	
	31. » 1929	28,3	32,1	482,0	112,6	1 179,8	389,8	1 661,8	502,4	352,9	1 722,3	206,0	1 928,2	
	31. » 1930	32,5	31,4	532,7	171,0	1 375,9	476,7	1 908,7	647,7	448,0	1 972,5	117,3	2 089,8	
	31. » 1931	29,8	6,7	491,2	129,2	1 626,5	672,0	2 117,7	801,2	484,8	2 154,1	66,8	2 220,9	
	31. » 1932	28,5	6,3	467,0	89,7	1 707,6 ^{*)}	716,9	2 174,6 ^{*)}	806,6	505,6	2 209,4	92,8	2 302,2	
III. Hanse- städte (einschl. ihrer Gemeinden)	31. März 1928	97,2	39,8	219,1	76,2	39,5	28,4	258,6	104,6	5,0	395,5	24,7	420,3	
	31. » 1929	88,7	37,1	173,2	30,1	180,2	132,5	353,4	162,6	22,0	479,1	19,4	498,5	
	31. » 1930	88,6	36,7	264,2	123,5	228,1	180,6	492,3	304,1	17,9	617,6	26,8	644,4	
	31. » 1931	82,1	24,8	289,1	156,4	202,0	147,2	491,1	303,6	20,9	598,0	59,3	657,4	
	31. » 1932	74,9	24,4	261,6	131,2	273,0	202,6	534,6	333,8	26,3	633,9	64,2	698,0	
IV. Gemein- den ⁵⁾ (Gemein- deverbände)	31. März 1928	1 048,6	89,6	541,5	7,3	4 095,0	974,1	4 636,5	981,4	565,0	5 774,7	767,0	6 541,7	
	31. » 1929	1 100,9	100,9	737,6	4,1	5 789,9	1 048,3	6 527,6	1 052,4	1 199,3	7 729,3	1 033,8	8 763,1	
	31. » 1930	1 091,9	100,6	734,5	6,0	7 171,7	1 744,9	7 906,2	1 750,9	1 193,3	9 098,7	1 185,6	10 284,3	
	31. » 1931	1 084,1	87,0	713,4	4,0	8 043,3	1 761,8	8 756,7	1 765,8	1 155,3	9 927,8	1 318,0	11 245,8	
	31. » 1932	1 019,0	79,7	726,2	39,2	8 116,5	1 665,7	8 842,7	1 704,9	1 127,7	9 941,4	1 351,0	11 292,4	
V. Reich, Länder, Hanse- städte und Gemeinden (Gemeindeverbände)	zusammen	31. März 1928	5 722,1	1 173,6	2 156,4	216,4	5 546,5	1 389,0	7 702,8	1 605,4	808,6	14 598,6 ^{*)}	[993,9 ^{*)}	
	31. » 1929	5 557,6	1 045,5	2 293,5	191,8	9 262,5	2 506,1	11 556,0	2 698,0	1 689,0	18 159,2 ^{*)}	[1 259,2 ^{*)}		
	31. » 1930	5 407,6	901,2	2 593,2	540,4	12 414,5	4 091,2	15 009,7	4 631,7	1 933,2	21 318,5 ^{*)}	[1 329,7 ^{*)}		
	31. » 1931	5 273,0	769,1	4 792,2	829,7	13 180,8	3 716,1	17 980,0	4 575,8	1 933,2	24 022,1 ^{*)}	[1 414,1 ^{*)}		
	31. » 1932	5 062,8	741,3	4 669,9	784,5	13 744,5	3 778,6	18 414,5	4 563,1	2 152,2	24 218,6 ^{*)}	[1 508,0 ^{*)}		

* Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Ohne Ablösung von Neubausitz und noch streitige Beträge. — ²⁾ Laufzeit höchstens ein Jahr oder jederzeit kündbar. — ³⁾ Laufzeit über 1 bis unter 10 Jahren. — ⁴⁾ Reichs- und Länderkredite für Wohnungsbau, wertschaffende Erwerbslosenfürsorge usw., sowie Schulden aus Hausinssteuermitteln. — ⁵⁾ Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind einzelne Angaben geschätzt. — ⁶⁾ Einschl. 130,9 Mill. *R.M.* ⁷⁾ 82,5 Mill. *R.M.* Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen. — ⁸⁾ Die eingeklammerten Summenzahlen enthalten Doppelzählungen. — ⁹⁾ Eine Aufrechnung für Reich, Länder und Gemeinden zusammen ist hier infolge der mitgehaltenen Verschuldung der Körperschaften untereinander nicht möglich.

2. Entwicklung der Schulden von Reich, Ländern und Großstädten

März 1928 bis März 1932 (in Mill. *R.M.*)

Zeit	Reich ¹⁾	Länder	Hanse- städte ²⁾	Groß- städte	Zeit	Reich ¹⁾	Länder	Hanse- städte ²⁾	Groß- städte
1928					1930				
31. März	7 130,7	1 499,7	402,8	2 608,4	31. März	9 629,6	2 089,8	644,4	4 624,7
30. Juni*	7 205,2	1 577,9	404,6	2 981,9	30. Juni	11 123,3	2 211,4	635,0	4 808,1
30. September* ..	7 208,8	1 646,9	481,9	3 108,6	30. September ...	11 029,9	2 228,2	690,2	4 905,1
31. Dezember* ..	7 770,5	1 670,6	472,7	3 399,1	31. Dezember ...	11 351,3	2 155,8	678,8	5 042,0
1929					1931				
31. März	8 228,5	1 928,2	498,5	3 681,5	31. März	11 342,2	2 220,9	657,4	5 146,1
30. Juni	8 693,1	1 837,1	511,5	3 814,8	30. Juni	11 537,2	2 258,9	684,2	5 094,1
30. September ...	8 865,1	1 907,2	576,0	4 208,5	30. September ...	11 706,3	2 177,8	703,6	5 097,2
31. Dezember ...	9 351,1	1 982,0	596,2	4 443,1	31. Dezember ...	11 703,6	2 312,1	702,2	5 093,3
					1932				
31. März					31. März	11 434,0 ¹⁰⁾	2 302,2 ¹¹⁾	698,0	5 065,4

* Die kursiv gedruckten Zahlen beruhen zum Teil auf Schätzungen. — ¹⁾ Ohne Neubausitzleihe. — ²⁾ Zahlen bis Dezember 1928 ohne, ab März 1929 einschl. der kleineren Gemeinden (Gemeindeverband). — ³⁾ Zunahme um 157,3 Mill. *R.M.*, ⁴⁾ 4,6 Mill. *R.M.*, ⁵⁾ 0,4 Mill. *R.M.*, ⁶⁾ 29,9 Mill. *R.M.*, ⁷⁾ 4,2 Mill. *R.M.* durch Umgemeindungen. — ⁸⁾ Einschl. 108,5 Mill. *R.M.*, ⁹⁾ 171,1 Mill. *R.M.*, ¹⁰⁾ 130,9 Mill. *R.M.*, ¹¹⁾ 62,5 Mill. *R.M.* Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen.

städte, gegliedert nach Schuldarten

(in 1 000 *R.M.*) †
Zwischennachweisungen)

der							Hansestädte (einschl. Gemeinden [Gemeindeverband])			
Olden- burg	Braun- schweig	Anhalt	Lippe	Mecklenb.- Strelitz	Schaumb.- Lippe	Zu- sammen	Hamburg	Bremen	Lübeck	Zu- sammen
378,8	1 550,4	1 039,1	293,8	161,9	—	28 504,6	54 337,7	13 961,5	6 589,2	74 888,3
—	—	505,1	—	1 331,1	390,8	6 299,5	15 596,3	8 311,9	505,0	24 413,2
7 611,4	—	5 880,0	—	—	—	361 205,7	82 860,0	47 294,1	—	130 154,1
—	—	8 456,5	—	—	—	16 124,2	—	231,3	—	231,3
7 611,4	—	—	—	500,0	—	89 675,9	86 491,2	40 331,8	4 400,0	151 223,0
—	—	14 336,5	—	500,0	—	467 005,8	169 351,2	87 857,2	4 400,0	261 608,4
—	19 387,3	—	—	9 799,0	—	355 868,6	—	—	9 350,0	9 350,0
4 526,5	2 000,0	3 632,7	2 529,0	3 590,0	725,2	120 093,0	9 903,8	13 729,8	3 229,0	26 862,5
—	4 784,0	564,1	2 731,9	—	—	9 148,8	6 026,2	1 167,9	680,6	7 874,6
—	11 534,7	1 000,0	1 500,0	—	—	367 977,9	2 075,0	—	17 000,0	19 075,0
500,0	2 188,0	160,0	1 515,0	250,0	—	137 581,9	5 979,1	169,8	1 080,0	7 228,9
11 708,0	4 950,0	350,0	—	1 750,0	—	536 919,7	42 448,1	41 319,6	12 136,0	95 903,7
3 445,3	12 614,0	2 181,8	3 652,0	2 437,6	812,0	179 982,4	47 741,0	57 533,4	1 388,6	106 663,1
20 179,8	57 457,9	7 888,5	11 927,9	17 826,6	1 537,2	1 707 572,3	114 173,1	113 920,6	44 864,2	272 957,8
27 791,2	57 457,9	22 225,0	11 927,9	18 326,6	1 537,2	2 174 578,1	283 524,3	201 777,7	49 264,2	534 566,2
28 170,0	59 008,4	23 769,2	12 221,7	19 819,6	1 927,9	2 209 382,3	353 458,3	224 051,2	56 358,3	633 867,8
3 484,3	2 461,2	2 335,5	1 064,2	397,6	241,7	92 782,8	57 406,5	5 921,3	851,9	64 179,6
31 654,4	61 469,6	26 104,7	13 285,8	20 217,2	2 169,7	2 302 164,9	410 864,8	229 972,4	57 210,2	698 047,4
31 831,1	58 806,4	27 032,7	14 163,7	17 122,1	2 644,9	2 220 983,2	420 884,5	177 921,7	58 559,3	657 385,5
— 176,8	+ 2 663,2	— 928,0	— 377,9	+ 3 095,1	— 475,3	+ 81 231,7	— 10 019,7	+ 52 050,7	— 1 349,1	+ 40 681,9

Beträge. — ²⁾ Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — ³⁾ Darunter 62,5 Mill. *R.M.* Schatzanweisungen für Sicherheitsleistungen.

Gemeindeverbände, gegliedert nach Ländern und Gemeindegrößenklassen

(in Mill. *R.M.*) †

halbjährlichen Zwischennachweisungen)

b. nach Gemeindegrößenklassen												
Mecklen- burg- Strelitz	Schaum- burg- Lippe	Zus.	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Gemeindeverbände			Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern und Gemeindeverbände insgesamt	Desgl. 31. März 1931
			mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	mehr als 10 000 zusammen	Pro- vinzial- ver- bände	Kreis- ver- bände	Zus.		
0,5	0,0	911,9	535,2	86,4	80,8	67,7	770,0	59,8	82,1	141,9	911,9	971,6
0,0	—	77,7	41,5	18,7	6,5	4,3	71,0	0,1	6,7	6,8	77,7	84,9
—	—	487,5	449,1	17,5	8,1	12,7	487,3	—	0,2	0,2	487,5	501,9
0,2	—	166,7	94,0	28,9	20,4	13,7	157,0	2,2	7,5	9,7	166,7	172,5
—	—	²⁾ 54,5	39,5	5,7	6,8	2,0	54,0	—	0,5	0,5	²⁾ 54,5	20,8
0,2	—	708,8	582,6	52,1	35,3	28,4	698,4	2,2	8,2	10,4	708,8	695,3
—	—	704,7	539,7	57,2	24,3	1,5	622,7	82,0	—	82,0	704,7	688,8
6,1	0,9	3 088,6	1 188,8	376,2	432,3	481,9	2 479,2	215,2	394,2	609,4	3 088,6	2 980,5
0,2	0,0	431,4	292,6	30,3	37,2	50,4	410,6	2,5	18,3	20,8	431,4	416,2
0,4	0,1	968,4	575,5	74,9	74,9	69,6	794,9	88,9	84,6	173,5	968,4	995,7
1,7	0,2	1 471,1	893,2	117,6	87,5	127,2	1 225,5	99,1	146,5	245,6	1 471,1	1 593,7
8,4	1,2	6 664,2	3 489,8	656,3	656,2	730,7	5 533,0	487,7	643,5	1 131,2	6 664,2	6 623,0
8,6	1,2	7 373,0	4 072,4	708,4	691,5	759,1	6 231,4	489,9	651,7	1 141,6	7 373,0	7 318,3
9,1	1,2	8 362,6	4 649,1	813,4	778,8	831,0	7 072,3	549,8	740,5	1 290,3	8 362,6	8 374,8
0,3	—	459,0	209,8	48,3	51,3	75,9	385,2	0,4	73,4	73,8	459,0	438,6
0,5	0,1	526,8	206,5	47,9	43,0	79,0	376,4	42,5	107,9	150,4	526,8	527,1
0,8	0,1	985,8	416,3	96,2	94,3	154,9	761,6	42,9	181,3	224,2	985,8	965,7
9,9	1,3	9 348,5	5 065,4	909,6	873,1	985,9	7 833,9	592,7	921,8	1 514,5	9 348,5	9 340,4
8,9	1,3	9 340,4	5 146,1	906,2	862,5	968,4	7 883,2	574,2	883,0	1 457,3	9 340,4	—
+ 0,9	— 0,0	+ 8,0	— 80,7	+ 3,4	+ 10,6	+ 17,5	— 49,2	+ 18,5	+ 38,8	+ 57,3	+ 8,0	—
—	—	+ 1,5	+ 4,2	—	+ 3,1	— 5,8	+ 1,5	—	—	—	+ 1,5	—

Beträge. — ²⁾ Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — ³⁾ Einschließlich Schatzanweisungen und Anteile an Sammelschatz-10,1 Mill. *R.M.*, mittelfristig 5,6 Mill. *R.M.*, kurzfristig 38,9 Mill. *R.M.*

5. Die gesamte Kommunalverschuldung, gegliedert nach Verwaltungsbezirken und Gemeindegrößenklassen

Stand am 31. März 1931

Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindev Verbände)		Gesamtverschuldung				Verwaltungsbezirke	Zahl der Gemeinden (Gemeindev Verbände)		Gesamtverschuldung			
	mit Schulden	ohne Schulden	in Mill. *)	je Einw. 1)	invHder Reichs- summe	mit Schulden		ohne Schulden	in Mill. *)	je Einw. 1)	invHder Reichs- summe		
Ostpreußen 2)	1 728	3 061	285,2	126,42	2,54	Bayern	5 800	2 360	920,1	124,68	8,18		
Reg.-Bez. Königsberg	574	819	129,9	142,43	1,15	Reg.-Bez. Oberpfalz	731	363	63,2	100,45	0,56		
" Gumbinnen	514	1 356	53,3	98,76	0,47	" Mittelfranken	810	320	77,7	102,58	0,69		
" Allenstein	457	765	42,8	79,25	0,38	" Unterfranken	658	350	160,2	160,48	1,42		
" Westpreußen	182	1 411	40,8	154,30	0,58	" Oberbayern	798	229	75,2	98,55	0,67		
Stadt Berlin	1	—	1 147,1	285,06	10,20	" Niederbayern	823	417	268,2	159,17	2,38		
Brandenburg 2)	1 690	1 541	430,2	165,96	3,82	" Schwaben	672	295	47,2	62,46	0,42		
Reg.-Bez. Potsdam	852	714	186,0	143,08	1,65	" Pfalz	747	280	98,5	114,57	0,88		
" Frankfurt a. O.	837	827	175,8	136,00	1,68	" Sachsen	561	105	129,9	138,45	1,16		
Pommern 2)	1 227	1 278	261,4	139,12	2,32	Kreishauptm. Dresden	2 035	918	1 199,1	240,10	10,66		
Reg.-Bez. Stettin	523	592	123,2	129,46	1,09	" Leipzig	562	265	369,3	265,10	3,29		
" Köslin	558	534	76,3	112,11	0,68	" Chemnitz	576	329	309,8	236,98	2,75		
" Stralsund	145	152	31,6	128,05	0,98	" Bautzen	260	19	240,1	244,76	2,13		
Grenzm. Posen-Westpr.						" Zwickau	297	214	83,8	192,58	0,79		
Reg.-Bez. Schneidemühl	239	216	54,7	164,57	0,49	" Württemberg	340	90	191,2	224,36	1,70		
Niederschlesien 2)	1 655	1 727	486,3	155,28	4,32	Jagdkreis	1 759	180	366,0	141,86	3,25		
Reg.-Bez. Breslau	917	1 001	291,1	153,47	2,59	Schwarzwaldkreis	419	33	34,6	81,23	0,31		
" Liegnitz	737	726	150,8	122,12	1,34	Neckarkreis	470	56	75,5	128,78	0,67		
Oberschlesien						Donaukreis	361	15	183,6	190,33	1,63		
Reg.-Bez. Oppeln	659	451	183,0	132,67	1,63	Baden	509	76	72,3	121,78	0,64		
Sachsen 2)	2 205	886	443,3	135,24	3,94	Landeskom.-Bez. Karlsruhe	1 217	331	461,0	199,34	4,10		
Reg.-Bez. Magdeburg	690	352	149,2	115,28	1,33	" Konstanz	225	20	153,7	230,22	1,37		
" Merseburg	1 141	469	176,5	124,91	1,67	" Freiburg	314	135	62,7	185,71	0,56		
" Erfurt	373	65	64,6	113,24	0,57	" Mannheim	374	116	83,3	138,77	0,74		
Schleswig-Holstein						" Thüringen	304	60	161,3	228,08	1,43		
Reg.-Bez. Schleswig	965	444	367,2	241,66	3,28	Hessen	1 597	377	197,1	122,61	1,75		
Hannover 2)	2 778	1 078	456,8	143,19	4,06	Prov. Oberhessen	903	100	344,0	255,33	3,06		
Reg.-Bez. Hannover	443	118	104,4	126,88	0,93	" Rhein Hessen	379	62	51,0	155,26	0,45		
" Hildesheim	535	113	82,2	138,39	0,78	" Starkenburg	174	8	146,7	372,15	1,31		
" Lüneburg	712	463	70,5	117,94	0,63	Mecklenburg-Schwerin	350	30	146,3	234,23	1,30		
" Stade	484	118	55,0	120,53	0,49	Oldenburg	659	990	70,9	105,20	0,63		
" Osnabrück	364	178	49,7	115,88	0,44	Landesteil Oldenburg	216	26	54,1	99,27	0,48		
" Aurich	239	89	39,7	136,70	0,35	" Lübeck	113	16	41,8	94,65	0,37		
Westfalen 2)	1 266	383	872,0	182,27	7,75	" Birkenfeld	20	—	5,6	117,03	0,06		
Reg.-Bez. Münster	272	70	218,1	149,07	1,94	" Braunschweig	83	10	5,7	120,84	0,08		
" Minden	434	113	95,8	118,75	0,85	Anhalt	356	98	49,0	97,56	0,44		
" Arnberg	559	200	478,5	190,25	4,26	Lippe	176	96	40,7	116,02	0,36		
Hessen-Nassau						Mecklenburg-Strelitz	118	60	15,4	94,34	0,14		
Reg.-Bez. Kassel 3)	1 310	213	170,1	149,37	1,51	Schaumburg-Lippe	106	193	15,0	136,39	0,13		
" Wiesbaden 3)	839	72	469,7	357,41	4,18	Deutsches Reich (ausschl. Hansestädte)	34 032	17 963	1 124,8	185,03	100		
Rheinprovinz 2)	2 384	830	1 877,3	257,72	16,69	davon:							
Reg.-Bez. Koblenz	881	250	117,3	147,94	1,04	Provinzialverbände	25	—	574,2	13,41	5,11		
" Düsseldorf	295	63	923,5	237,21	8,31	Kreisverbände	1 066	248	907,8	23,94	8,07		
" Köln	279	48	585,8	408,26	5,21	Gemeinden							
" Trier	603	382	46,8	98,56	0,42	über 500 000 Einw.	9	—	2 907,9	322,84	25,85		
" Aachen	325	87	129,3	187,74	1,18	von 200 001-500 000	15	—	1 365,7	274,59	12,14		
Hohenzollern						" 100 001-200 000	21	—	872,5	289,78	7,76		
Reg.-Bez. Sigmaringen	105	22	7,2	100,32	0,07	" 50 001-100 000	44	—	906,2	281,63	8,06		
Preußen	19 051	12 202	7 511,6	196,76	66,78	" 25 001- 50 000	103	—	862,5	245,25	7,67		
						" 10 001- 25 000	307	—	968,4	209,48	8,61		
						" 5 001- 10 000	611	2	647,2	155,56	5,75		
						" 2 001- 5 000	2 151	31	634,9	97,31	5,64		
						" 1- 2 000	29 680	17 682	600,7	27,61	5,34		

*) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Der Berechnung ist die Einwohnerzahl nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 und dem Gebietsstande am 31. März 1931 zugrunde gelegt. — 2) Bei den preussischen Provinzen, die aus mehreren Regierungsbezirken bestehen, sind die Schulden der Provinzialverbände nur in der Summenzeile enthalten. — 3) Einschli. Schulden des Bezirksverbandes Wiesbaden bzw. Kassel. — 4) Ohne Berlin beläuft sich die Zahl auf 353,35 R.M.

6. Die Reichsschuld im Rechnungsjahr 1931/32
gegliedert nach Schuldarten
 (in Mill. *R.M.*†)

Art der Schulden	1928	1929	1930	Rechnungsjahr 1931/32						
	31. März	31. März	31. März	31. März	30. Juni	30. Sept.	31. Dez.	31. Jan.	29. Febr.	31. März
I. Ablöschungsschulden:										
Anleihe-Ablöschungsschuld mit Auslösungsrechten ¹⁾ (Altbesitz)	4 547,8	4 339,8	4 194,6	4 077,1	4 077,1	4 077,1	3 929,3	3 929,3	3 929,3	3 940,4
II. Sonstige, vor dem 1. April 1924 entstandene Schulden:										
a. Darlehen v. der Rentenbank	782,6	655,6	521,8	445,9	427,7	427,5	427,3	427,3	427,2	427,2
b. Schuld an die Reichsbank	199,4	190,3	181,3	180,4	180,4	180,4	180,4	179,5	179,5	179,5
c. Auslosbare Schatzanweisungen von 1923 *K*	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
d. Schatzanweisungen von 1923 (Goldanleihe), fällig 1935 ..	18,8	18,3	18,3	18,3	18,3	18,2	18,2	18,2	18,2	18,2
e. 6 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1923, fällig 1932	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,3	1,3	1,3
f. Auf Dollar lautende Schatzanweisungen ²⁾	9,4	9,4	9,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4
Summe II	1 012,0	875,5	732,5	650,7	632,4	632,2	632,0	631,0	631,0	630,9
III. Neuverschuldung:										
1. Auslandschulden (einschließlich mittelbarer):										
a. Deutsche Äußere Anleihe von 1924 ³⁾	883,9	855,7	823,7	784,5	775,8	765,4	754,8	750,0	745,9	741,6
b. Internationale 5 ¹ / ₂ %ige Anleihe 1930 ⁴⁾	—	—	—	1 456,1	1 450,9	1 444,0	1 434,5	1 430,6	1 427,5	1 424,1
c. 6 ¹ / ₂ %ige Äußere Anleihe von 1930 ⁵⁾	—	—	—	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0	525,0
d. Für Rumänien ausgestellte unverzinsliche Schatzanweisungen ⁶⁾	—	45,0	30,0	15,0	—	—	—	—	—	—
e. Kurzfristige Auslandsschulden ⁷⁾	883,9	900,7	⁸⁾ 210,0	⁹⁾ 525,0	⁹⁾ 524,4	⁹⁾ 524,4	⁹⁾ 524,4	⁹⁾ 524,4	⁹⁾ 524,4	⁹⁾ 524,4
Zusammen (1-5)	883,9	900,7	1 063,7	3 305,5	3 276,1	3 258,8	3 238,7	3 230,0	3 222,8	3 215,2
2. Inlandsschulden:										
a. Anleihe von 1927	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0	500,0
b. 7 ¹ / ₂ %ige Anleihe von 1929	—	—	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0	183,0
c. Schuldbuchforderungen auf Grund des Kriegsschädenschlußgesetzes vom 30. März 1930	—	562,3	987,7	1 044,2	1 058,3	1 069,0	1 073,2	1 076,4	1 077,2	1 052,6
d. Schuldbuchforderungen auf Grund der Polenschädenverordnung vom 15. Juli 1930	—	—	—	124,8	141,5	156,3	218,3	222,5	224,3	225,9
e. Meliorationskredit	12,0	12,0	—	—	—	—	—	—	—	—
f. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1928 (Folge I und II) und Scheldscheindarlehen	—	102,7	102,7	78,0	78,0	78,0	25,4	25,4	25,4	25,4
g. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1929 (Folge I)	—	—	176,3	176,3	176,3	176,3	176,3	176,3	175,9	173,3
h. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1930 (Folge I)	—	—	—	21,9	21,9	21,9	21,9	21,9	21,8	21,0
i. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1930 (Folge II) und Scheldscheindarlehen	—	—	—	15,6	15,6	15,6	15,6	15,6	15,6	15,6
k. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen v. 1931 (Folge I—III u. V)	—	—	—	—	—	300,0	306,0	280,0	370,0	220,0
l. 7 ¹ / ₂ %ige Schatzanweisungen von 1932 (Folge I—III)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	37,2
Summe (a-l)	512,0	1 177,0	1 949,8	2 143,8	2 174,7	2 500,2	2 519,7	2 501,1	2 493,3	2 454,1
Kurzfristige Inlandsschulden:										
m. Unverzinsliche Schatzanweisungen ¹⁰⁾	—	200,0	1 216,0	575,5	745,1	460,4	567,7	523,1	526,7	503,4
α) Zahlungsverpflichtungen	—	—	—	—	—	106,5	171,1	177,7	177,7	130,9
β) Sicherheitsleistungen	—	—	—	—	—	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0
n. Reichswechsel	40,0	382,5	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0
o. Sonstige Darlehen ¹¹⁾	135,0	353,0	23,0	151,5	131,8	176,9	153,7	153,8	140,6	81,5
p. Betriebskredit bei der Reichsbank	—	—	50,0	38,1	100,0	94,2	91,3	75,5	98,1	77,6
Summe (m-p)	175,0	935,5	1 689,0	1 165,1	1 376,9	1 238,0	1 383,8	1 330,1	1 343,1	1 193,4
Summe der Inlandsschulden (2)	687,0	2 112,5	3 638,8	3 309,0	3 551,6	3 738,2	3 903,5	3 831,2	3 836,4	3 647,5
Summe III	1 570,9	3 013,2	4 702,5	6 614,5	6 827,7	6 997,0	7 142,2	7 061,2	7 059,2	6 862,6
Zusammen I—III	7 130,7	8 228,5	9 629,6	11 342,2	11 537,2	11 706,3	11 703,6	11 621,5	11 619,5	11 434,0
Außerdem:										
Anleiheablöschungsschuld ohne Auslösungsrechte (Neubesitz)	700,0	743,2	745,5	747,4	¹²⁾ 747,4	702,4	702,4	702,4	702,4	703,3

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Der angegebene Betrag stellt den Einlösungsbetrag der Auslösungsrechte ohne Berücksichtigung der Zinsen, jedoch unter Absetzung der ausgelosten Beträge dar. — ²⁾ Umgerechnet mit der Parität: 1 \$ = 4,20 *R.M.*, 1 £ = 20,43 *R.M.*. Bei der 2-*Tranche* der Dawesanleihe ist das Rückzahlungssagio nicht berücksichtigt. — ³⁾ Davon ²/₃ mobilisierte Reparationsverpflichtungen. — ⁴⁾ Ausgefertigt auf Grund des Gesetzes über das Abkommen zur Beilegung der finanziellen Streitigkeiten zwischen Deutschland und Rumänien vom 8. Februar 1929. — ⁵⁾ Diese Beträge erscheinen in den vom Reichsfinanzministerium veröffentlichten Übersichten über die Reichsschuld unter den schwebenden Schulden (unverzinsliche Schatzanweisungen). — ⁶⁾ Ohne 125,0 Mill. \$ Überbrückungskredit (s. III 1 e), über welche unverzinsliche Schatzanweisungen ausgestellt wurden. — ⁷⁾ Ohne die unter III 1 e aufgeführten Darlehen. — ⁸⁾ 7¹/₂%iges Darlehen eines inländischen Bankenkonsortiums. Das den Kredit gewährenden Bankenkonsortium hatte sich die Mittel von amerikanischen Banken beschafft. — ⁹⁾ Überbrückungskredit vom November 1930. — ¹⁰⁾ Stand am 31. März 1931.

7. Die Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit, Tilgung) der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

Stand am 31. März 1930 (in Mill. *R.M.* +)

Gläubiger, Zinssatz, Laufzeit, Art der Tilgung	Gesamtverschuldung ¹⁾				Davon: Neuverschuldung				Zusammen
	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)	Reich	Länder	Hansestädte (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbände)	
Gläubiger²⁾									
I. Ausland	1 073,1	532,7	264,2	762,7	1 063,7	532,7	264,2	734,5	2 595,2
II. Inland									
1. Inhaberpapiere	1 ¹³⁾ 7 501,3	964,6	118,3	1 265,2	1 ¹³⁾ 3 286,7	920,3	14,8	979,8	5 201,6
2. Anstalten:	1 032,2	347,1	172,1	5 707,0	329,1	345,7	156,9	5 349,7	6 181,4
davon: Girozentralen und Landesbanken	—	14,3	16,3	2 528,7	—	14,3	15,0	2 206,3	2 235,5
Eigene Sparkassen	—	0,0	14,2	866,6	—	0,0	14,2	865,7	880,0
Fremde Sparkassen	—	5,2	1,0	336,8	—	5,2	1,0	336,5	342,7
Sonstige öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ³⁾	521,8	112,3	2,5	280,9	—	112,3	2,5	276,6	391,4
Hypothekenbanken	—	1,3	15,0	505,2	—	—	1,0	477,5	478,5
Kreditbanken	231,3	68,6	102,9	534,4	50,0	68,6	102,9	534,1	755,6
Träger der Sozialversicherung	279,1	141,5	11,9	470,0	279,1	141,5	11,9	469,4	901,9
Sonstige öffentl. Versicherungen	—	3,1	0,6	63,5	—	3,1	0,6	62,6	66,4
Private Versicherungen	—	0,7	7,8	120,8	—	0,7	7,8	120,8	129,3
3. Öffentliche Gläubiger ⁴⁾	—	117,3	26,8	1 200,6	—	—	—	—	—
4. Sonstige Gläubiger:	23,0	101,4	52,2	306,0	23,0	101,4	52,2	305,3	481,9
davon: Unternehmungen und Verbände	23,0	97,2	52,0	247,3	23,0	97,2	52,0	246,9	419,1
Privatpersonen	—	4,2	0,2	58,7	—	4,2	0,2	58,3	62,7
5. Gläubiger nicht festgestellt ⁵⁾ ..	—	26,7	10,8	1 042,9	—	8,5	4,2	536,9	549,7
Summe Inland	8 556,5	1 557,1	380,2	9 521,6	3 638,8	1 375,9	228,1	7 171,7	12 414,5
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7
Zinssatz⁶⁾									
I. Bis 6 ⁰ / ₁₀₀	7 278,8	701,9	281,8	3 359,5	2 351,7	591,3	149,3	1 088,9	4 181,2
davon: unverzinslich	551,8	31,4	3,5	65,0	30,0	21,3	2,3	26,1	79,7
über 0 ⁰ / ₁₀₀ bis 3 ⁰ / ₁₀₀	181,7	6,6	0,5	669,2	—	—	0,3	9,0	9,3
über 3 ⁰ / ₁₀₀ bis 6 ⁰ / ₁₀₀	6 545,3	663,9	277,9	2 625,3	2 321,7	569,9	146,7	1 053,9	4 092,2
II. Über 6 ⁰ / ₁₀₀ bis 8 ⁰ / ₁₀₀	2 140,8	1 235,8	309,9	3 652,7	2 140,8	1 165,2	290,3	3 549,4	7 145,6
davon: über 6 ⁰ / ₁₀₀ bis unter 7 ⁰ / ₁₀₀ ..	—	301,4	73,3	537,7	—	301,4	73,3	527,1	901,9
7 ⁰ / ₁₀₀	1 285,8	423,7	105,8	1 063,5	1 285,8	353,1	86,2	971,2	2 696,2
über 7 ⁰ / ₁₀₀ bis unter 8 ⁰ / ₁₀₀	855,0	247,3	106,5	768,9	855,0	247,3	106,5	768,9	1 977,7
8 ⁰ / ₁₀₀	—	263,4	24,2	1 282,6	—	263,4	24,2	1 282,2	1 569,8
III. Über 8 ⁰ / ₁₀₀	210,0	152,2	52,8	3 272,1	210,0	152,2	52,8	3 267,9	3 682,9
davon: über 8 ⁰ / ₁₀₀ bis unter 9 ⁰ / ₁₀₀ ..	210,0	99,6	33,1	1 584,4	210,0	99,6	33,1	1 584,3	1 927,0
9 ⁰ / ₁₀₀	—	13,8	0,5	459,1	—	13,8	0,5	458,9	473,2
über 9 ⁰ / ₁₀₀ bis unter 10 ⁰ / ₁₀₀	—	20,7	2,5	612,2	—	20,7	2,5	608,3	631,5
10 ⁰ / ₁₀₀	—	4,9	2,5	198,5	—	4,9	2,5	198,5	205,8
über 10 ⁰ / ₁₀₀	—	13,3	14,2	417,9	—	13,3	14,2	417,9	445,3
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7
Durchschnittszinssatz in %	5,208	6,718	6,482	7,015	6,525	6,847	6,904	7,848	7,275
Laufzeit⁷⁾									
I. Langfristig	7 392,1	884,9	300,8	6 665,4	2 494,4	821,8	170,4	4 962,0	8 448,6
II. Mittelfristig	308,5	563,0	39,5	1 720,6	279,1	448,0	17,9	1 193,3	1 938,2
III. Kurzfristig ⁸⁾	1 929,0	641,9	304,1	1 898,3	1 929,0	638,9	304,1	1 750,9	4 622,9
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7
Art der Tilgung⁹⁾									
I. Annuitäten	959,6	520,0	31,0	4 543,3	959,2	492,9	25,2	3 995,4	5 472,6
davon: 1 ⁰ / ₁₀₀ + ¹⁰⁾ und weniger	459,6	38,9	5,8	1 364,5	459,2	12,6	—	842,7	1 314,5
über 1 ⁰ / ₁₀₀ + bis unter 2 ⁰ / ₁₀₀ +	—	161,1	4,7	960,9	—	161,1	4,7	960,7	1 126,4
2 ⁰ / ₁₀₀ +	1 ¹¹⁾ 500,0	183,9	20,3	1 325,3	1 ¹¹⁾ 500,0	183,6	20,3	1 318,8	2 023,7
über 2 ⁰ / ₁₀₀ + bis unter 3 ⁰ / ₁₀₀ +	—	129,5	—	524,0	—	129,5	—	522,8	652,2
3 ⁰ / ₁₀₀ + und mehr	—	6,7	0,3	368,5	—	6,1	0,3	350,5	356,8
II. Serien	4 933,0	182,9	128,6	1 422,4	657,1	163,8	29,3	620,8	1 471,1
davon: 1 ⁰ / ₁₀₀ und weniger	4 559,1	24,9	99,6	945,8	364,5	9,0	0,2	156,5	530,3
1 ⁰ / ₁₀₀	1 ¹¹⁾ 81,3	69,6	0,0	242,5	—	66,4	0,0	232,3	298,7
1 ⁰ / ₁₀₀	183,0	83,2	29,1	96,5	183,0	83,2	29,1	94,7	390,0
mehr als 1 ⁰ / ₁₀₀	109,6	5,2	—	137,6	109,6	5,2	—	137,4	251,1
III. Sonstige laufende Tilgung	1 509,6	169,0	82,9	2,5	987,7	169,0	82,9	2,5	1 242,1
IV. en bloc-Rückzahlung ¹²⁾	2 227,4	1 100,8	375,1	3 650,2	2 098,5	1 083,0	355,0	3 287,5	6 824,0
V. Nicht festgestellt ¹¹⁾	—	117,1	26,8	666,0	—	—	—	—	—
Insgesamt	9 629,6	2 089,8	644,4	10 284,3	4 702,5	1 908,7	492,3	7 906,2	15 009,7

+) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — 1) Eine Spaltenreihe für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitgetheilten Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelschlüssen führen würde. — 2) Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Gläubiger zum Teil schätzungsweise ermittelt. — 3) Beim Reich Rentenbank, bei den Ländern vorwiegend Staatsbanken. — 4) Reich, Länder, fremde Gemeinden (Gemeindeverbände) sowie Hauszinssteuer. — 5) Hypotheken und ein Teil der Altverschuldung. — 6) Nominalzinssatz einschl. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge. Die Altverschuldung ist zum gesetzlichen Zinssatz (4¹/₂ und 5⁰/₁₀₀) eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern sind die Zinssätze zum Teil schätzungsweise ermittelt. — 7) Die Altverschuldung ist nach der gesetzlichen Laufzeit (Ablosungsschulden langfristig, Aufwertungsschulden mittelfristig) eingesetzt. Bei den Schulden aus öffentlichen Mitteln ist die Laufzeit schätzungsweise ermittelt. — 8) Einschl. Schulden ohne fest vereinbarte Laufzeit (mit Kündigungsklausel). — 9) Die Schulden sind zum Teil nach der gesetzlichen Tilgung eingesetzt. Bei den Gemeinden unter 10 000 Einwohnern ist die Art der Tilgung teilweise schätzungsweise ermittelt. — 10) Das Zeichen + bedeutet, daß die Tilgung zuzüglich ersparter Zinsen erfolgt. — 11) Schulden aus öffentlichen Mitteln (ohne Hauszinssteuer). — 12) Einschl. 987,7 Mill. *R.M.* Schuldbuchforderungen (für Kriegsschäden). — 13) Tilgung jährlich 2,095246⁰/₁₀₀ +. — 14) Tilgung in 15 gleichen Jahresraten. — 15) Einschl. Schulden ohne feste Laufzeit.

8. Die Verwendung der Schulden von Reich, Ländern und Gemeinden (Gemeindeverbänden)

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1930 (in Mill. *R.M.*) †)

Art und Form der Verwendung	Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Schulden von ¹⁾				Davon:				
	Reich	Ländern	Hansestädten (einschl. Gemeinden)	Gemeinden (Gemeindeverbänden) ²⁾	Neuverschuldung			Schulden aus öffentlichen Mitteln ³⁾	
					langfristig ²⁾	mittel- und kurzfristig ²⁾	Zusammen		
I. Art der Verwendung									
Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen:									
Allgemeine Verwaltungen.....	97,0	13,5	6,9	151,0	162,0	97,4	259,4	9,1	
Bildungswesen.....	—	30,2	19,8	414,6	256,0	178,9	434,9	29,8	
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	549,3	347,5	36,4	579,9	463,4	979,4	1 442,8	70,3	
davon: Wirtschaftliche Fürsorge.....	⁴⁾ 176,3	43,4	2,4	97,2	56,8	238,2	295,0	24,4	
Jugendwohlfahrt und Gesundheitswesen.....	—	9,3	10,5	472,7	320,4	137,5	457,8	34,6	
Erwerbslosenfürsorge.....	⁵⁾ 373,0	⁶⁾ 294,8	⁷⁾ 23,5	10,0	86,2	603,7	690,0	11,3	
Wohnungs- und Siedlungswesen..	216,6	258,8	79,8	2 323,4	1 378,9	720,0	2 098,9	779,6	
Allgem. Förderung der Wirtschaft	⁸⁾ 125,3	⁹⁾ 164,6	¹⁰⁾ 9,0	42,6	160,3	155,0	315,2	26,2	
Straßen, Wege und Wasserstraßen	154,4	244,4	¹¹⁾ 136,2	1 382,7	965,9	760,6	1 726,6	191,1	
Kommunale Anstalten und Einrichtungen.....	—	—	0,5	476,0	227,1	152,8	380,0	96,5	
davon: Kanalisation, Müllabfuhr.....	—	—	0,0	369,2	176,7	118,5	295,3	73,9	
Feuerlöschwesen.....	—	—	—	21,2	10,2	7,9	18,1	3,0	
Friedhöfe, Bestattungswesen.....	—	—	0,3	39,3	21,6	16,2	37,7	1,9	
Garten- und Parkanlagen.....	—	—	0,2	38,5	13,9	7,7	21,7	17,0	
Kriegslasten.....	2 498,8	—	—	—	2 055,7	443,1	2 498,8	—	
Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen zusammen.....	3 641,4	1 059,1	288,5	5 370,3	5 689,4	3 487,2	9 156,5	1 202,8	
Vermögensverwaltung (Allgemeines Grundvermögen).....	—	8,2	41,8	778,5	586,5	253,1	819,7	8,8	
Unternehmungen u. Betriebe									
Versorgungsbetriebe.....	—	205,1	16,5	1 147,8	1 048,1	280,1	1 328,2	41,3	
davon: Elektrizitätsversorgung.....	—	205,1	15,6	623,9	652,0	174,8	826,8	17,8	
Gasversorgung.....	—	0,0	0,5	206,5	165,4	35,1	200,5	6,5	
Wasserversorgung.....	—	—	0,4	317,4	230,7	70,2	300,9	17,0	
Verkehrsunternehmen.....	127,3	99,2	98,8	623,6	659,0	260,2	919,2	29,7	
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen.....	125,9	7,6	18,1	69,6	137,6	78,5	216,1	5,1	
Straßenbahnen, Omnibusse, Kraftwagenbetriebe.....	1,0	16,9	5,0	424,4	320,8	113,2	434,0	13,4	
Häfen.....	—	71,4	74,0	94,0	174,3	58,8	233,1	6,3	
Land- u. forstwirtschaftl. Betriebe	—	50,5	—	110,9	107,4	38,4	145,9	15,5	
Sparkassen und Banken.....	—	33,6	1,2	94,4	65,4	63,3	128,7	0,5	
Sonstige Unternehmungen.....	17,4	123,8	22,4	223,7	221,4	143,3	364,7	22,6	
Unternehmungen und Betriebe zusammen.....	144,7	512,1	188,9	2 200,5	2 101,3	785,3	2 886,6	109,6	
Sonstige Verwendungen.....	916,4	446,6	49,9	742,5	111,4	2 035,5	2 146,9	8,4	
davon: Kassenreserve und Betriebsmittel der Hoheits- bzw. Kämmererverwaltungen.....	360,9	310,9	18,7	583,4	21,6	1 252,1	1 273,7	0,3	
Gesamtsumme.....	4 702,5	2 026,0	519,2	9 091,8	8 448,6	6 561,1	15 009,7	1 329,7	
II. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt.....	4 053,7	1 016,0	419,8	7 473,1	6 731,2	5 276,4	12 007,6	955,0	
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet.....	25,6	212,2	20,9	278,8	324,4	207,8	532,1	5,4	
Als Darlehen weitergeleitet.....	623,3	797,7	78,5	1 339,9	1 393,0	1 076,9	2 469,9	369,4	
davon: an eigene Betriebe in besonderer Rechtsform.....	124,0	55,9	10,9	342,0	399,9	109,5	509,4	23,6	
an sonstige öffentliche Unternehmungen und Zweckverbände..	98,5	150,0	0,0	30,1	127,9	94,5	222,4	56,2	
an fremde Gebietskörperschaften	373,2	324,7	8,4	171,7	264,6	478,8	743,4	134,5	
an private Wirtschaft.....	27,6	267,0	59,1	796,1	600,6	394,1	994,7	155,1	
Gesamtsumme.....	4 702,5	2 026,0	519,2	9 091,8	8 448,6	6 561,1	15 009,7	1 329,7	

†) Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹⁾ Eine Spaltenpaar für Reich, Länder und Gemeinden ist nicht gezogen, da eine Aufrechnung infolge der hier mitgetheilten Verschuldung der Körperschaften untereinander zu Doppelzählungen führen würde. — ²⁾ Bei den Gemeinden unter 5 000 Einwohnern ist die Verwendung des Gesamtbetrages, bei den Gemeinden zwischen 5 000 und 10 000 Einwohnern ihre Aufteilung auf langfristige und mittel- und kurzfristige Schulden schätzungsgemäß ermittelt. — ³⁾ Insbesondere Reichs- und Länderkredite sowie Schulden aus Hauszinssteuermitteln. — ⁴⁾ Invalidenversicherung. — ⁵⁾ 210,5 Mill. *R.M.* unterstützende und 182,5 Mill. *R.M.* wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — ⁶⁾ Wertschaffende Erwerbslosenfürsorge. — ⁷⁾ Arbeitsfürsorge. — ⁸⁾ Davon 103,6 Mill. *R.M.* Landwirtschaft. — ⁹⁾ Davon 132,0 Mill. *R.M.* Landwirtschaft. — ¹⁰⁾ Davon 6,9 Mill. *R.M.* Landwirtschaft. — ¹¹⁾ Davon 108,1 Mill. *R.M.* Seeschifffahrt und Seewasserstraßen.

9. Bedingungen und Verwendung der Schulden

Gegliedert nach Gemeindegrößen

Stand am 31. März 1930

Bedingungen Verwendung	Gegliedert nach Gemeindegrößenklassen								
	Gemeinden mit einer Einwohnerzahl von					Gemeinden zusammen	Provinzial- verbände	Kreis- verbände	Gemeinde- verbände zusammen
	mehr als 100 000	50 001 bis 100 000	25 001 bis 50 000	10 001 bis 25 000	1 bis 10 000 ^{a)}				
a. Bedingungen (Gläubiger, Zinssatz,									
Gläubiger									
I. Ausland	604,8	59,5	38,9	30,6	17,9	751,6	2,3	8,7	11,0
II. Inland	1 008,4	89,2	39,8	5,4	0,7	1 143,5	115,6	6,0	121,7
1. Inhaberpapiere	2 044,5	539,3	546,6	588,5	1 123,0	4 841,9	340,8	524,3	865,1
2. Anstalten									
davon:									
Girozentralen, Landesbanken	830,1	253,6	222,7	255,1	546,5	2 107,9	217,0	203,8	420,8
Sparkassen	357,7	89,2	111,5	142,0	289,1	989,6	26,5	187,3	213,9
Sonstige öffentlich-rechtliche									
Kreditanstalten	86,4	24,3	28,8	37,3	58,3	235,1	17,4	28,4	45,8
Hypothekenbanken	134,6	71,2	87,0	73,0	89,5	455,2	11,2	38,7	50,0
Kreditbanken	417,9	33,4	24,1	17,8	25,9	519,1	5,6	9,7	15,3
Träger der Sozialversicherung	171,3	51,2	44,0	42,3	69,7	378,5	49,8	41,7	91,5
Sonstige Versicherungen ..	46,6	16,4	28,6	20,9	44,0	156,4	13,4	14,5	27,8
3. Öffentliche Gläubiger ^{b)}	378,3	97,1	83,6	132,2	328,2	1 019,4	20,0	161,2	181,2
4. Sonstige Gläubiger ^{c)}	143,4	21,2	16,7	32,0	57,7	271,0	15,1	19,9	35,0
5. Gläubiger nicht festgestell ^{d)} ..	445,2	67,9	82,0	97,6	229,1	921,8	20,2	100,8	121,0
Inland zusammen	4 019,9	814,7	768,7	855,6	1 738,9	8 197,6	511,7	812,2	1 323,9
Insgesamt	4 624,7	874,2	807,6	886,2	1 756,6	8 949,4	514,0	820,9	1 334,9
Zinssatz^{e)}									
I. Bis 6%	1 559,4	277,8	240,7	262,8	566,7	2 907,3	135,3	316,9	452,2
davon:									
bis 3%	237,7	60,6	54,7	86,5	193,8	633,3	9,3	91,6	100,9
über 3% bis 6%	1 321,6	217,2	186,0	176,2	372,9	2 274,0	126,0	225,3	351,3
II. Über 6% bis 8%	1 884,1	294,6	262,9	288,3	505,1	3 235,0	202,0	215,8	417,8
davon:									
über 6% bis unter 7%	262,4	48,8	56,6	50,3	78,8	496,9	9,2	31,7	40,9
7%	646,6	66,3	59,4	78,2	108,9	959,5	56,8	47,2	104,1
über 7% bis unter 8%	244,8	88,7	76,3	89,0	152,6	651,4	40,9	76,6	117,5
8%	730,3	90,8	70,5	70,8	164,8	1 127,2	95,1	60,3	155,4
III. Über 8%	1 181,2	301,9	304,1	335,2	684,8	2 807,1	176,7	288,3	465,0
davon:									
über 8% bis unter 10%	899,2	234,9	251,3	282,6	607,2	2 275,2	159,1	221,3	380,4
10% und mehr	282,0	66,9	52,8	52,6	77,5	531,9	17,6	66,9	84,5
IV. Zinssatz nicht festgestell ^{f)} ..									
Insgesamt	4 624,7	874,2	807,6	886,2	1 756,6	8 949,4	514,0	820,9	1 334,9
Durchschnittszinssatz in %	6,989	7,059	7,099	6,991	7,046	7,017	7,345	6,791	7,004
desgl. für die Neuverschuldung allein ..	7,678	7,917	7,904	7,918	8,127	7,830	7,842	8,080	7,976
Durchschnittsauszahlungskurs in vH ^{g)} ..	94,40	94,64	94,82	95,33	—	94,59	95,29	96,69	96,08
Laufzeit^{h)}									
Langfristig	2 826,1	561,7	555,1	612,3	1 312,6	5 867,7	289,8	507,8	797,7
Mittelfristig	885,2	149,5	121,5	111,8	213,6	1 481,5	90,4	148,7	239,1
Kurzfristig ⁱ⁾	913,4	163,0	131,1	162,2	230,4	1 600,1	133,7	164,4	298,1
Insgesamt	4 624,7	874,2	807,6	886,2	1 756,6	8 949,4	514,0	820,9	1 334,9
b. Verwendung der seit der Währungs									
1. Art der Verwendung									
Wohnungs- und Siedlungswesen ..	851,7	218,2	238,4	285,1	529,5	2 122,9	19,2	181,2	200,4
Verkehrswesen ¹⁾	897,5	142,7	126,1	120,8	277,4	1 564,5	194,0	247,9	441,9
davon Verkehrsunternehmungen ..	496,4	38,8	23,4	8,8	20,0	587,3	14,2	22,1	36,3
Versorgungsbetriebe	611,7	83,7	73,9	84,4	218,7	1 072,4	15,1	60,3	75,4
Vermögensverwaltung (Grund- vermögen)	493,4	84,0	54,2	50,0	82,9	764,6	3,6	10,3	13,9
Kassenreserve, Deckung von Fehl- beträgen usw.	420,8	43,5	40,1	42,0	105,1	651,5	44,5	46,4	91,0
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	155,0	46,4	47,4	46,9	97,2	393,0	103,8	83,1	186,9
Verschiedene Unternehmungen ..	141,1	31,6	28,1	37,3	79,7	317,8	62,8	48,5	111,3
Verschiedene Anstalten	202,8	47,2	38,0	62,9	119,1	470,0	1,0	5,0	6,0
Förderung der Wirtschaft	17,5	2,3	2,0	7,2	8,2	37,2	0,4	5,0	5,4
Bildungswesen	154,8	45,0	53,1	50,0	96,6	399,5	2,9	12,3	15,1
Allgemeine Verwaltungszwecke ..	61,0	15,0	12,4	23,5	20,0	132,0	2,6	16,4	19,0
Insgesamt	4 007,3	759,8	713,6	810,2	1 634,4	7 925,4	450,0	716,4	1 166,4
davon:									
Kämmerei-verwaltungen (einschl. Kassenreserve) insgesamt	2 264,8	521,7	534,0	629,7	1 333,3	5 183,3	354,3	575,2	929,5
Vermögensverwaltung und Unter- nehmungen insgesamt	1 742,5	238,2	179,6	180,5	401,3	2 742,1	95,7	141,2	236,9
2. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt	3 243,9	655,2	598,0	679,0	1 478,5	6 654,6	340,2	478,2	818,4
Für eine Kapitalbeteiligung ver- wendet	139,5	8,9	11,6	7,4	14,3	181,7	68,2	29,0	97,2
Als Darlehen weitergeleitet	623,9	95,8	104,0	123,8	141,6	1 089,1	41,6	209,2	250,8
Insgesamt	4 007,3	759,8	713,6	810,2	1 634,4	7 925,4	450,0	716,4	1 166,4

^{a)} Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ^{b)} Ohne Hansestädte. — ^{c)} Die Angaben sind nehmungen und Verbände, Private. — ^{d)} Hypotheken, ein Teil der Altverschuldung und — bei der Ausgliederung nach Ländern — Die Altverschuldung ist nach dem gesetzlichen Zinssatz (5%) eingesetzt. — ^{e)} Bei der Ausgliederung nach Ländern: ein Teil der Schulden der gesetzlichen Laufzeit (Ablösungsschulden langfristig, Aufwertungsschulden mittelfristig) eingesetzt. Bei den Schulden aus öffent-
klausel). — ^{f)} Straßen und Wasserstraßen sowie Verkehrsunternehmungen.

der Gemeinden¹⁾ (Gemeindeverbände)

Klassen und nach Ländern

(in Millionen *R.M.**)

Gegliedert nach Ländern

Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Baden	Thüringen	Hessen	Mecklenburg-Schwerin	Oldenburg	Braunschweig	Anhalt	Lippe	Mecklenburg-Strelitz	Schaumburg-Lippe
Laufzeit) der Gesamtverschuldung													
456,5	122,6	68,3	34,3	54,6	4,9	15,7	1,9	2,8	0,5	0,1	0,1	0,2	—
775,6	99,2	233,0	28,7	80,5	7,3	35,0	3,5	—	2,0	0,1	0,3	0,0	0,0
3 606,5	329,1	315,0	137,6	121,4	95,8	132,5	31,0	30,0	21,7	24,7	6,2	5,7	1,6
1 574,8	181,1	94,4	52,3	51,4	32,5	93,5	7,9	12,0	2,2	10,2	1,7	0,3	1,1
715,2	65,6	50,9	63,5	23,7	15,0	21,2	8,2	5,5	—	10,7	2,9	0,0	0,4
144,2	21,2	29,1	—	3,6	8,7	1,6	0,4	7,0	17,7	1,2	0,5	3,7	0,1
343,5	18,0	42,4	1,2	5,8	20,7	2,7	4,8	0,4	—	1,2	0,8	—	—
439,5	1,9	44,9	0,9	9,0	1,5	6,3	2,6	1,8	—	0,2	0,0	0,3	—
291,1	26,8	45,4	12,6	19,3	12,6	5,0	2,7	1,5	1,8	1,0	0,2	0,3	—
98,2	14,6	7,9	7,1	8,6	4,8	2,2	4,5	1,8	0,0	0,2	0,0	1,1	0,0
737,4	59,5	193,8	38,4	69,3	19,1	54,9	4,4	7,9	9,1	3,3	1,8	1,3	0,4
186,5	14,0	18,5	6,2	18,2	2,5	4,8	2,2	2,6	1,1	0,7	0,0	1,6	—
1 076,2	211,0	263,0	99,2	93,0	59,8	75,9	16,6	12,3	12,0	6,6	5,9	5,1	1,4
6 382,2	712,9	1 023,3	310,1	382,4	184,4	303,1	57,7	52,8	45,9	35,3	14,2	13,7	3,4
6 838,7	835,5	1 091,6	344,4	437,0	189,4	318,8	59,6	55,6	46,4	35,4	14,3	14,0	3,4
1 891,9	315,9	406,3	89,3	171,8	47,2	93,5	15,5	9,8	15,4	8,5	3,3	2,1	0,7
387,4	33,2	134,6	28,1	42,1	5,4	37,4	1,2	1,5	3,9	1,2	0,5	0,5	0,1
1 504,5	282,8	271,6	61,2	129,7	41,8	56,1	14,3	8,3	11,4	7,3	2,8	1,6	0,6
2 335,3	242,5	309,1	106,5	111,5	47,3	65,1	17,4	13,6	5,7	10,7	2,8	2,7	0,7
326,7	53,8	39,6	13,6	22,3	4,2	15,5	1,7	2,9	0,6	1,1	0,2	1,8	0,5
653,5	73,2	123,3	49,9	40,8	11,0	8,9	2,9	1,7	0,9	1,8	1,0	0,5	0,1
480,5	53,1	36,6	14,1	19,1	15,7	15,9	8,7	4,5	2,1	3,8	0,8	0,3	0,1
874,6	62,4	109,6	28,8	29,4	16,3	24,8	4,0	4,5	2,1	4,1	0,8	0,1	—
2 013,9	132,4	215,4	76,9	77,1	47,9	99,4	12,0	19,0	15,3	11,3	3,4	4,2	0,9
1 581,1	120,6	174,1	76,9	63,1	42,7	74,2	8,7	11,2	11,2	10,9	2,8	3,9	0,9
432,8	11,8	41,3	0,0	14,0	5,2	25,2	3,3	7,7	4,2	0,5	0,6	0,3	—
597,7	144,7	160,8	71,7	76,6	47,0	60,8	14,7	13,3	10,1	4,9	4,8	5,0	1,1
6 838,7	835,5	1 091,6	344,4	437,0	189,4	318,8	59,6	55,6	46,4	35,4	14,3	14,0	3,4
7,173	6,713	6,321	6,953	6,593	7,131	6,991	7,234	7,073	7,020	7,316	7,369	7,413	7,196
7,906	7,376	7,698	7,869	7,735	7,835	8,289	7,935	8,476	8,282	7,788	8,185	7,564	8,078
95,75	93,23	93,25	95,03	94,51	92,43	95,75	97,01	97,08	92,34	95,77	99,33	88,86	91,07
4 164,1	639,0	855,7	289,5	253,6	138,7	183,0	31,6	29,2	35,8	24,9	8,6	9,5	2,2
1 211,5	126,0	128,9	31,5	112,6	33,1	45,4	12,1	8,7	4,1	3,1	1,7	1,2	0,8
1 463,1	70,6	106,9	23,4	70,9	17,5	90,4	15,9	17,8	6,6	7,5	4,0	3,2	0,4
6 838,7	835,5	1 091,6	344,4	437,0	189,4	318,8	59,6	55,6	46,4	35,4	14,3	14,0	3,4
stabilisierung aufgenommenen Beträge													
1 357,0	139,8	325,0	106,9	169,0	50,5	115,4	8,4	16,5	18,2	9,5	2,4	3,2	1,5
1 576,3	95,4	146,0	38,2	49,8	22,8	37,6	11,4	8,5	5,1	9,4	3,5	1,9	0,3
518,4	37,8	40,0	9,4	9,3	1,8	4,8	1,3	0,1	0,1	0,1	0,4	0,1	—
647,2	164,7	140,1	58,6	52,6	19,2	44,3	12,0	3,6	2,7	1,1	0,9	0,8	0,1
540,0	65,9	71,5	27,9	20,4	14,6	29,5	1,5	1,7	2,1	1,5	1,5	0,2	0,1
579,8	45,5	63,6	6,6	6,4	9,0	7,7	2,5	7,0	5,2	4,3	2,3	2,1	0,3
403,0	64,4	44,9	22,3	14,6	10,3	10,3	3,3	1,6	0,6	3,6	0,4	0,3	0,3
308,0	47,1	27,9	10,2	4,4	19,2	3,8	1,2	5,1	1,2	0,5	0,3	0,2	0,1
336,4	40,5	27,6	10,4	20,8	8,5	18,1	4,1	1,0	3,6	0,6	1,0	3,2	0,1
28,8	1,4	5,1	0,2	3,4	0,0	1,5	0,6	0,8	—	0,7	0,1	—	—
282,0	28,4	47,4	16,6	14,9	7,9	6,4	4,1	3,0	1,6	1,7	0,2	0,3	—
111,6	6,7	8,9	4,1	2,8	5,4	4,0	2,0	2,4	1,2	0,9	0,0	1,1	—
6 170,2	699,9	908,0	302,0	359,1	167,4	278,5	51,1	51,2	41,5	33,9	12,7	13,4	2,9
4 156,5	384,4	628,6	195,9	272,4	112,7	196,1	35,2	40,7	35,5	30,7	9,4	12,1	2,6
2 013,6	315,5	279,4	106,1	86,7	54,8	82,4	15,9	10,5	6,0	3,3	3,2	1,3	0,3
5 070,9	638,5	710,7	263,2	236,5	137,7	251,1	44,3	38,7	30,1	27,4	10,5	11,5	1,9
249,5	10,8	4,4	5,5	2,2	1,9	0,7	0,0	0,7	2,3	0,1	0,6	0,0	0,1
849,8	50,5	192,9	33,3	120,4	27,8	26,8	6,8	11,8	9,1	6,4	1,6	1,9	0,9
6 170,2	699,9	908,0	302,0	359,1	167,4	278,5	51,1	51,2	41,5	33,9	12,7	13,4	2,9

zum Teil schätzungsweise ermittelt. — *) Reich, Länder, fremde Gemeinden (Gemeindeverbände) sowie Hauszinssteuer. — *) Unter auch ein Teil der Schulden der Gemeinden unter 10 000 Einwohnern. — *) Nominalzinssatz einsech. etwaiger Verwaltungskostenbeiträge der Gemeinden unter 10 000 Einwohnern. — *) Nur für Neuverschuldung (außer Hypotheken). — *) Die Altverschuldung ist nach lichen Mitteln ist die Laufzeit schätzungsweise ermittelt. — *) Einschl. Schulden ohne fest vereinbarte Laufzeit (mit Kündigungs-

10. Die Verwendung der Schulden der preußischen und bayerischen Gemeinden ¹⁾ (Gemeindeverbände), gegliedert nach Provinzen bzw. Landesteilen

(Seit der Währungsstabilisierung aufgenommene Beträge)

Stand am 31. März 1930 in Mill. R.M. ²⁾)

Art und Form der Verwendung	Preußen							
	Ostpreußen	Grenzmark Pos.- Westpr.	Brandenburg	Berlin	Pommern	Niederschlesien	Oberschlesien	Sachsen
1. Art der Verwendung								
Wohnungs- und Siedlungswesen	64,0	14,0	67,6	97,9	51,8	85,6	54,1	80,3
Verkehrswesen ³⁾	53,7	10,3	77,4	302,2	56,2	88,9	35,7	66,4
davon: Verkehrsunternehmungen	6,9	0,2	9,6	246,5	10,5	13,7	7,0	16,0
Versorgungsbetriebe	28,5	3,2	34,0	72,0	10,5	61,1	17,9	43,2
Vermögensverwaltung (Grundvermögen) ..	14,6	2,0	13,6	86,8	7,4	31,2	13,4	22,2
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	19,2	3,9	31,4	193,0	10,9	33,8	9,0	22,9
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen.....	16,4	1,8	50,0	31,1	20,4	28,3	8,1	40,1
Verschiedene Unternehmungen	9,4	1,6	29,1	33,0	18,1	23,1	5,8	26,7
Verschiedene Anstalten	8,6	1,7	27,2	19,6	14,1	23,5	10,9	13,4
Förderung der Wirtschaft.....	1,3	0,5	2,0	0,1	2,3	9,5	0,5	2,5
Bildungswesen	17,4	3,6	16,9	19,0	12,9	20,0	12,4	19,8
Allgemeine Verwaltungszwecke	5,6	1,0	4,2	8,0	4,6	10,0	3,7	9,4
Insgesamt	238,6	43,7	353,4	862,8	209,2	415,1	171,5	346,8
davon: Kammereiverwaltungen (einschl. Kassen- reserve) insgesamt	179,2	38,7	287,1	424,4	182,7	285,9	127,4	238,5
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	59,4	7,0	86,3	438,3	46,5	129,2	44,1	108,2
2. Form der Verwendung								
Unmittelbar verausgabt	213,3	40,4	293,7	469,1	169,8	365,6	155,2	295,0
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet ..	2,5	1,0	18,7	92,3	8,5	4,2	2,0	16,9
Als Darlehen weitergeleitet.....	22,8	2,3	41,1	301,4	30,9	45,4	14,4	34,9
Insgesamt	238,6	43,7	353,4	862,8	209,2	415,1	171,5	346,8

Art und Form der Verwendung	Noch: Preußen						Bayern		
	Schleswig-Holstein	Han-nover	West-falen	Hessen-Nassau	Rhein-provinz	Sigma-ringen	Nord-bayern ⁴⁾	Süd-bayern ⁵⁾	Pfalz ⁶⁾
1. Art der Verwendung									
Wohnungs- und Siedlungswesen	73,7	87,5	163,7	134,8	381,3	0,6	67,4	40,9	31,5
Verkehrswesen ³⁾	80,0	87,0	165,3	120,8	431,2	1,1	40,2	44,8	10,5
davon: Verkehrsunternehmungen	18,2	11,7	16,7	19,5	141,6	0,1	9,3	26,4	2,1
Versorgungsbetriebe	24,4	47,4	49,6	93,1	161,2	1,0	53,1	91,8	19,8
Vermögensverwaltung (Grundvermögen) ..	29,5	17,8	70,4	27,8	203,3	0,0	23,3	29,6	13,0
Kassenreserve, Deckung von Fehlbeträgen usw.	19,2	13,4	51,4	79,1	92,6	—	17,0	19,9	8,6
Wohlfahrts- und Gesundheitswesen	21,5	28,8	65,6	17,0	73,1	0,8	29,6	28,4	6,4
Verschiedene Unternehmungen	18,6	28,2	33,1	20,7	60,7	—	23,9	21,2	2,0
Verschiedene Anstalten	13,0	25,1	52,4	23,1	103,7	0,1	10,1	16,3	14,1
Förderung der Wirtschaft.....	1,1	2,2	1,1	0,8	4,8	—	0,3	0,4	0,7
Bildungswesen	14,0	17,5	42,2	8,1	76,4	1,8	13,3	10,6	4,5
Allgemeine Verwaltungszwecke	2,0	3,2	32,7	5,6	21,2	0,5	3,9	2,2	0,7
Insgesamt	296,9	358,3	727,5	530,9	1 609,5	5,9	282,1	306,0	111,8
davon: Kammereiverwaltungen (einschl. Kassen- reserve) insgesamt	206,3	253,1	557,7	369,8	1 042,8	4,8	172,6	137,0	74,9
Vermögensverwaltung u. Unternehmungen insgesamt	90,7	105,1	169,8	161,1	566,7	1,1	109,5	169,1	36,9
2. Form der Verwendung									
Unmittelbar verausgabt	269,0	297,3	642,4	485,0	1 369,2	5,9	248,3	292,9	97,4
Für eine Kapitalbeteiligung verwendet ..	10,8	13,9	18,8	17,5	42,5	—	8,7	1,1	1,0
Als Darlehen weitergeleitet.....	17,2	47,1	66,2	28,3	197,8	0,0	25,1	12,0	13,4
Insgesamt	296,9	358,3	727,5	530,9	1 609,5	5,9	282,1	306,0	111,8

¹⁾ Bei den Gemeinden unter 5000 Einwohnern ist die Verwendung schätzungsweise ermittelt. — ²⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ³⁾ Straßen und Wasserstraßen sowie Verkehrsunternehmungen. — ⁴⁾ Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober-, Mittel- und Unterfranken sowie die Oberpfalz. — ⁵⁾ Hierunter sind zusammengefaßt die Regierungsbezirke Ober- und Niederbayern sowie Schwaben und Neuburg. — ⁶⁾ Regierungsbezirk Pfalz.

D. Die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände

1. Gesamtüberblick über die Anzahl und die Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände*)

Stand am 31. März 1930

Länder (Landesteile) Aufgabengebiete Rechtsformen	Zahl der öffentlichen Unternehmungen			Zahl der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände			Zahl der öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände			Schulden der öffentlichen Unternehmungen und Zweckverbände ¹⁾ in Mill. <i>R.M.</i>
	mit Schulden	ohne Schulden	zu- sammen	mit Schulden	ohne Schulden	zu- sammen	mit Schulden	ohne Schulden	zu- sammen	
a. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)										
Ostpreußen	29	8	37	426	1 255	1 681	455	1 263	1 718	140,9
Grenzmark Posen-Westpreußen	4	4	8	5	22	27	9	26	35	12,0
Brandenburg	21	7	28	91	741	832	112	748	860	49,5
Berlin	30	5	35	—	—	—	30	5	35	1 343,1
Pommern	22	16	38	86	269	355	108	285	393	84,2
Niederschlesien	18	10	28	228	1 426	1 654	246	1 456	1 682	22,2
Oberschlesien	12	3	15	67	298	365	79	301	380	63,1
Sachsen	20	12	32	83	505	588	103	517	620	55,7
Schleswig-Holstein	15	6	21	169	383	552	184	389	573	106,4
Hannover	42	18	60	287	516	803	329	534	863	61,9
Westfalen	54	23	77	80	151	231	134	174	308	375,6
Hessen-Nassau	34	6	40	89	277	366	123	283	406	106,9
Rheinprovinz	39	19	58	109	461	570	148	480	628	139,2
Sigmaringen	1	—	1	5	3	8	—	3	9	0,3
Preußen	²⁾ 357	³⁾ 141	⁴⁾ 498	⁵⁾ 1 725	⁶⁾ 6 307	⁷⁾ 8 032	2 082	6 448	8 530	2 867,4
Bayern	19	12	31	37	54	91	56	66	122	312,4
Sachsen	19	5	24	615	1 995	2 610	634	2 000	2 634	360,9
Württemberg	8	4	12	191	431	622	199	435	634	252,2
Baden	17	5	22	84	827	911	101	832	933	140,3
Thüringen	10	4	14	113	679	792	123	683	806	11,4
Hessen	5	1	6	26	9	35	31	10	41	10,9
Hamburg	11	6	17	1	2	3	12	8	20	113,5
Mecklenburg-Schwerin	1	—	1	20	757	777	21	757	778	0,4
Oldenburg	3	1	4	3	22	25	6	23	29	5,4
Braunschweig	4	2	6	3	45	48	7	47	54	3,4
Anhalt	7	—	7	3	379	382	10	379	389	6,3
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	114	68	182	114	68	182	1,3
Lübeck	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1,1
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	2	8	10	2	8	10	0,0
Schaumburg-Lippe	—	—	—	10	29	39	10	29	39	0,2
Deutsches Reich	²⁾ 500	³⁾ 190	⁴⁾ 690	⁵⁾ 2 947	⁶⁾ 11 612	⁷⁾ 14 559	⁸⁾ 3 447	⁹⁾ 11 802	¹⁰⁾ 15 249	¹¹⁾ 6 531,4
b. Gegliedert nach Aufgabengebieten										
Allgemeine Verwaltungen	2	2	4	3	379	382	5	381	386	23,3
Volkschulwesen	—	—	—	⁴⁾ 2 109	⁵⁾ 4 979	⁶⁾ 7 088	2 109	4 979	7 088	24,0
Sonstiges Schulwesen	—	—	—	78	1 808	1 886	78	1 808	1 886	2,7
Theater- und Musikwesen	3	1	4	—	—	—	3	1	4	0,3
Fürsorge und Jugendwohlfahrt	4	1	5	41	216	257	45	217	262	2,9
Gesundheitswesen	9	3	12	29	942	971	38	945	983	7,3
Wohnungs- und Siedlungswesen	105	7	112	43	11	54	148	18	166	1 081,4
Straßen, Wasserstraßen, Flußregulierung ²⁾	5	6	11	134	183	317	139	189	328	68,5
Fenerlöschwesen	—	—	—	101	1 780	1 881	101	1 780	1 881	0,2
Friedhöfe, Bestattungswesen	—	—	—	24	438	462	24	438	462	0,2
Sonstige Kämmererverwaltungen	12	6	18	38	67	105	50	73	123	13,1
Vermögens-(Grundstücks-)Verwaltung	4	3	7	—	—	—	4	3	7	13,0
Versorgungsbetriebe	133	47	180	246	172	418	379	219	598	1 734,5
davon Elektrizitätsversorgung	63	31	94	46	33	79	109	64	173	1 357,7
Gasversorgung	23	5	28	21	4	25	44	9	53	131,3
Wasserversorgung	21	6	27	179	135	314	200	141	341	127,3
Kombinierte Versorgungsbetr.	26	5	31	—	—	—	26	5	31	118,2
Verkehrsunternehmungen	120	69	189	22	14	36	142	83	225	2 696,9
davon Eisenbahnen, Kleinbahnen	51	33	84	7	1	8	58	34	92	¹⁰⁾ 1 418,8
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrundbahnen	44	17	61	15	13	28	59	30	89	766,2
Luftverkehr	15	14	29	—	—	—	15	14	29	3,6
Häfen, Lagerhäuser	7	5	12	—	—	—	7	5	12	26,3
Sonstige Verkehrsunternehm. ³⁾	3	—	3	—	—	—	3	—	3	482,0
Land- und Forstwirtschaft	16	17	33	72	510	582	88	527	615	250,2
Finanzierungs- u. Beteiligungsgesellsch.	4	3	7	—	—	—	4	3	7	224,7
Gewerbl. Unternehmungen versch. Art ⁴⁾	83	25	108	7	113	120	90	138	228	388,3
Insgesamt	500	190	690	2 947	11 612	14 559	3 447	11 802	15 249	6 531,4
c. Gegliedert nach Rechtsformen										
Aktiengesellschaften	151	33	184	—	—	—	151	33	184	2 877,8
Ges. m. b. H.	310	139	449	—	—	—	310	139	449	1 329,4
Sonstige privatrechtl. Unternehmungs- formen ⁵⁾	32	17	49	—	—	—	32	17	49	23,0
Gesellschaften u. Verb. öffentl. Rechts- formen ⁶⁾	7	1	8	2 947	11 612	14 559	2 954	11 613	14 567	2 301,2
Insgesamt	500	190	690	2 947	11 612	14 559	3 447	11 802	15 249	6 531,4

*) Erfasst sind nur rechtlich selbständige Unternehmungen im ausschließlichen Besitz von Gebietskörperschaften und öffentlich-rechtliche Zweckverbände, soweit sie nur Gebietskörperschaften als Mitglieder umfassen, jedoch ohne reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Sparkassen usw.). — ¹⁾ Ohne Lieferantenkredite; bei den Zweckverbänden auch ohne Schulden gegenüber ihren kommunalen Mitgliedskörperschaften. — ²⁾ Einschließlich Unternehmungen des Landes, die hier bei Preußen nur in der Summenzeile erscheinen. — ³⁾ Einschließlich Unternehmungen des Reichs. — ⁴⁾ Ohne Eigenschuldenverbände in Preußen. — ⁵⁾ Einschließlich Abwasserbeseitigung. — ⁶⁾ Darunter Reichspost. — ⁷⁾ Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziegeleien, Steinbrüche, Wasserwirtschaftliche Unternehmungen, Schlacht- und Viehhöfe, Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe. — ⁸⁾ E. G. m. b. H., offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, Gewerkschaften usw. — ⁹⁾ Einschließlich Samtgemeinden. — ¹⁰⁾ Darunter 1081 Mill. *R.M.* Reichsbahn-Vorzugsaktien.

2. Die Schulden der Reichs- Stand am 31. März 1931

Aufgabengebiete, Art der Schulden	Eigenunternehmungen ¹⁾ von Reich						
	Reich	Preußen	Bayern	Sachsen	Württem- berg	Baden	Thüringen
a. Gegliedert nach Aufgaben							
Versorgungsbetriebe	109,6	—	68,3	178,4	—	63,5	—
davon: Elektrizitätswerke	109,6	—	68,3	178,4	—	63,5	—
Gaswerke	—	—	—	—	—	—	—
Wasserwerke	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsunternehmen	2 271,5	—	—	—	—	0,6	—
davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen	1 691,8	—	—	—	—	0,6	—
Straßenbahnen, Kraftverkehr	—	—	—	—	—	—	—
Luftverkehr	—	—	—	—	—	—	—
Häfen, Lagerhäuser	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verkehrsunternehmen	579,7	—	—	—	—	—	—
Land- u. Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	—	—	—	—	—	—	—
Gewerbliche Unternehmen verschiedener Art	49,6	105,9	7,6	—	—	1,0	0,7
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen	0,3	85,8	7,6	—	—	0,3	—
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige gewerbliche Unternehmungen ⁴⁾	49,3	20,1	—	—	—	0,7	0,7
Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften	95,8	88,1	—	—	—	—	7,0
Straßen- und Wasserstraßenwesen	—	—	—	—	—	—	—
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften	—	—	—	—	113,1	—	—
Sonstige Hoheitsverwaltungen	19,7	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	2 585,5	194,1	75,8	178,4	113,1	65,0	7,7
b. Gegliedert nach							
Altverschuldung	0,1	2,5	3,0	1,6	—	0,2	—
Festverschuldung	—	—	4,2	—	—	0,7	—
Langfristige Neuverschuldung	905,0	19,4	3,1	123,9	76,3	49,5	3,1
davon Schuldverschreibungen	855,6	17,1	—	123,3	49,6	49,5	—
Tilgungsdarlehen ⁶⁾	27,4	—	—	—	26,8	—	3,0
Hypotheken	22,0	2,3	3,1	0,6	—	—	0,1
Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung	670,9	104,8	42,8	45,7	25,4	13,5	4,0
Schulden aus Kreditmarktmitteln zusammen	1 576,0	126,6	53,1	171,2	101,7	64,0	7,1
Außerdem Schulden bei	—	—	—	—	—	—	—
Gebietskörperschaften	982,0	46,3	20,6	6,7	11,3	0,7	0,6
anderen öffentlichen Unternehmungen	25,5	21,2	2,2	0,5	—	0,3	—

†) Erfasst sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlicherem oder wurden außer Betracht gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — 1) Als Eigenunternehmungen seltenshaft in gemeinschaftlichem Besitz von Gebietskörperschaften (Reich und Länder und in geringem Umfang auch kommunale und Ländern einerseits und kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überals Betriebsmittelkredit in Anspruch genommenen Teil der Postscheckguthaben. — 4) Maschinenfabriken, Stickstoff-, Aluminiumwerke Sammelanleihen. — 7) Darunter 343,4 Mill. *RM* Reichsbahn-Vorzugsaktien in Reichsbesitz.

3. Die Schulden der Stand am 31. März 1930

Länder (Landesteile) Gemeindegrößenklassen	Versorgungsbetriebe					Verkehrsunterneh		
	Elektri- zitäts- werke	Gas- werke	Wasser- werke	Kombinierte Versorgungs- betriebe	zus.	Eisenbahnen und Kleinbahnen	Straßen- busse, Omni- busse, Unter- grundbahnen	Luft- verkehr
Eigen- und Gemeinschafts								
Ostpreußen	1,9	—	—	17,5	19,4	0,6	1,4	—
Berlin	308,3	36,4	13,8	—	358,6	—	643,3	0,7
Brandenburg	30,6	2,4	0,2	0,3	33,4	0,0	0,5	—
Pommern	24,9	—	—	3,7	28,6	1,3	—	—
Grenzmark Posen-Westpreußen	—	—	—	0,0	0,0	—	—	—
Niederschlesien	0,6	0,9	—	1,2	2,7	—	—	—
Oberschlesien	0,2	0,5	—	—	0,7	0,8	0,1	0,0
Sachsen	6,0	—	—	20,2	26,2	0,6	2,0	0,1
Schleswig-Holstein	42,3	1,7	—	4,7	48,7	—	0,5	0,1
Hannover	10,1	—	—	4,7	14,8	1,3	0,2	0,0
Westfalen	220,1	23,1	11,1	10,3	264,5	11,9	30,1	0,1
Hessen-Nassau	3,0	—	—	3,4	6,4	0,8	0,8	0,4
Rheinprovinz	0,2	—	18,5	—	18,8	10,9	48,7	—
Hohenzollern	—	—	0,1	—	0,1	—	—	—
Preußen	648,2	65,0	43,7	66,1	822,9	28,2	727,5	1,5
Bayern	0,3	—	0,2	—	0,5	—	0,8	—
Sachsen	13,1	0,1	—	50,3	63,5	—	27,2	—
Württemberg	1,2	—	—	—	1,2	—	0,6	—
Baden	0,2	—	3,3	—	3,5	8,4	—	—
Thüringen	—	0,6	—	—	0,6	—	—	0,1
Hessen	—	0,1	—	0,1	0,2	0,0	—	—
Übrige Länder ⁴⁾	6,1	0,1	—	—	6,2	0,3	—	—
Deutsches Reich	669,1	65,9	47,2	116,5	898,6	36,9	756,1	1,6
Davon Eigen								
Gemeinden über 500 000 Einw.	308,3	38,8	18,7	43,5	409,4	—	671,4	—
mit 100 001 bis 500 000 „	32,0	—	3,3	45,4	80,7	8,0	46,6	—
* 50 001 * 100 000 „	2,6	1,7	—	—	4,3	—	1,4	—
* 25 001 * 50 000 „	—	—	—	9,5	9,5	—	0,3	—
* 10 001 * 25 000 „	0,3	—	0,0	2,5	2,8	—	—	—
* 1 * 10 000 „	0,0	0,1	—	1,6	1,7	—	—	—
Gemeindeverbände	6,3	—	0,2	—	6,4	—	—	—
Insgesamt	349,6	40,7	22,1	102,5	514,8	8,0	719,6	—

†) Erfasst sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlicherem oder wurden außer Betracht gelassen. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von kommunalen Körperschaften einerseits, Reich in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — 1) Ohne Hansestädte. — 2) Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften, Markt- und jenen Gesellschaften, deren Kapital sich ausschließlich im Eigentum einer Gebietskörperschaft befindet, während Gesellschaften in

und Länderunternehmungen†)

(in Mill. *ℛℳ* *)

oder Ländern				Gemeinschaftsunternehmungen ¹⁾ von Reich und Ländern		Reichs- und Länder- unternehmungen insgesamt	Aufgabengebiete, Art der Schulden
Hessen	Übrige Länder	Hanse- städte	zusammen	insgesamt	davon m. kommunaler Minderheit		
gebieten der Unternehmungen							
—	—	101,4	521,2	261,9	188,8	783,1	Versorgungsbetriebe
—	—	0,9	420,7	261,3	188,1	681,9	davon: Elektrizitätswerke
—	—	56,9	56,9	—	—	56,9	Gaswerke
—	—	43,6	43,6	0,6	0,6	44,3	Wasserwerke
—	—	1,3	2 273,5	20,9	16,5	2 294,4	Verkehrsunternehmungen
—	—	—	2) 1 692,4	0,5	0,5	2) 1 692,9	davon: Eisenbahnen, Kleinbahnen
—	—	—	—	9,5	8,7	9,5	Straßenbahnen, Kraftverkehr
—	—	—	—	2,2	1,7	2,2	Luftverkehr
—	—	1,3	—	8,4	5,2	9,7	Häfen, Lagerhäuser
—	—	—	3) 579,7	0,4	0,4	580,0	Sonstige Verkehrsunternehmungen
—	—	—	—	144,4	144,4	144,4	Land- u. Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)
—	2,3	2,4	169,5	323,4	287,7	492,9	Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art
—	2,5	—	96,2	30,9	6,6	117,1	davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen
—	—	—	—	197,7	189,0	197,7	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen
—	—	2,4	73,3	104,9	92,0	178,2	Sonstige gewerbliche Unternehmungen ⁴⁾
—	—	—	190,9	—	—	190,9	Finanzierungs- und Beteiligungsgesellschaften
—	—	—	—	0,0	—	0,0	Straßen- und Wasserstraßenwesen
—	—	19,5	169,7	259,3	259,3	429,0	Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften
—	—	—	19,7	1,0	—	20,8	Sonstige Hoheitsverwaltungen
—	2,5	124,7	3 344,5	1 011,0	896,6	4 355,5	Insgesamt

Art der Schulden

—	—	1,4	8,8	29,0	21,7	37,8	Altverschuldung
—	—	—	4,9	22,2	17,2	27,1	Festwertschulden
—	0,0	21,5	1 201,8	199,7	196,6	1 401,5	Langfristige Neuverschuldung
—	—	20,1	*) 1 115,2	153,1	153,1	*) 1 268,2	davon Schuldverschreibungen
—	—	—	—	36,6	33,6	93,8	Tilgungsdarlehen ⁵⁾
—	—	0,0	—	57,2	—	—	Hypotheken
—	—	1,4	29,4	10,1	10,0	39,5	Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung
—	—	0,1	908,6	272,8	255,1	1 181,4	Schulden aus Kreditmarktmitteln zusammen
—	—	0,1	24,2	523,7	490,6	2 647,7	Außerdem Schulden bei
—	—	—	—	—	—	—	Gebietskörperschaften
—	1,8	100,5	7) 1 170,6	382,7	354,1	7) 1 553,3	anderen öffentlichen Unternehmungen
—	0,5	—	49,9	104,6	51,9	154,5	

überwiegendem Besitz von Reich und Ländern. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Girozentralen, Sparkassen) gelten diejenigen Gesellschaften, deren Kapital sich ausschließlich im Eigentum des Reiches oder eines Landes befindet, während die Körperschaften als Gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden. In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich wiegend Kredite gewährt hat. — *) Darunter 1 081 Mill. *ℛℳ* Reichsbahn-Vorzugsaktien. — 5) Reichspost. Die Summe enthält auch den usw. — 7) Darunter 737,6 Mill. *ℛℳ* auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahn-Vorzugsaktien. — 4) Einschließlich Anteile an

kommunalen Unternehmungen†)

(in Mill. *ℛℳ* *)

Häfen und Lagerhäuser	Land- und Forstwirtschaft (Landwirtschaftliches Siedlungswesen usw.)		Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art			Vermögens- (Grundstücks-) Verwaltung	Straßen- und Wasserstraßenwesen	Wohnungs- u. Siedlungsgesellschaften	Badeanstalten	Sonstige Kämmererverwaltungen	Insgesamt
	zus.		Berg- und Hüttenwerke, Ziegeleien, Steinbrüche	Wasserwirtschaftliche Unternehmungen	Sonstige gewerbliche Unternehmungen ³⁾						

unternehmungen³⁾

—	2,0	—	0,0	—	—	0,0	2,5	—	42,7	—	2,3	68,9	
—	644,0	7,5	1,1	—	4,5	5,6	—	315,4	1,8	10,2	1 343,1		
—	0,5	0,2	1,4	—	0,5	1,9	—	11,4	—	—	47,7		
4,7	6,1	0,0	—	—	19,0	19,0	—	28,4	0,0	—	82,2		
—	—	—	—	—	—	—	—	0,8	—	—	0,8		
—	—	0,1	0,1	—	0,3	0,4	1,6	6,8	—	—	0,7	12,3	
—	0,9	37,8	—	—	0,0	0,0	—	15,1	—	—	—	54,5	
—	0,2	3,0	7,5	0,4	—	0,4	—	10,9	0,1	—	0,0	48,1	
—	—	0,6	22,4	—	—	0,5	—	23,9	—	—	—	96,0	
—	—	1,6	2,4	3,5	21,7	1,5	—	11,3	—	—	0,1	56,9	
—	13,8	55,9	—	8,5	—	2,8	—	14,4	0,5	—	0,0	347,5	
—	—	2,0	0,2	—	—	4,6	—	88,4	—	—	0,2	101,9	
—	—	59,6	0,7	2,8	—	2,8	—	16,8	—	—	0,0	98,7	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	
—	18,8	776,0	78,8	17,8	21,7	33,8	73,3	4,1	0,9	586,1	2,8	13,5	2 358,6
—	—	0,8	—	—	—	0,0	—	—	—	57,7	—	—	59,0
—	—	27,2	—	—	—	—	—	—	—	21,7	—	—	116,2
—	—	0,6	—	—	—	—	—	—	—	0,1	—	—	1,8
—	—	8,4	—	—	—	4,6	8,6	—	—	18,2	—	—	43,3
—	—	0,1	—	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	1,2
—	—	0,0	—	—	—	—	—	—	—	2,5	—	—	2,7
—	—	0,3	—	—	—	—	—	—	—	1,9	—	—	0,4
—	18,8	813,4	78,8	18,3	21,7	38,4	78,4	12,7	4,0	688,2	2,8	14,7	2 591,7

unternehmungen³⁾

—	671,4	7,5	1,1	—	7,4	8,4	1,6	—	372,6	1,8	11,1	1 483,7	
—	54,9	—	0,3	—	21,5	21,8	2,5	—	153,9	0,2	1,7	315,7	
—	1,4	—	—	—	2,7	2,7	8,6	—	8,8	—	—	25,8	
—	0,3	—	—	—	0,0	0,0	—	—	8,7	—	—	18,5	
—	—	0,1	0,1	—	—	0,1	—	—	3,7	—	—	0,6	7,3
—	—	—	0,6	—	—	0,4	—	—	0,8	—	—	—	3,6
—	—	—	3,4	21,7	—	0,5	—	—	5,5	—	—	—	37,5
—	—	—	5,4	21,7	—	32,6	—	—	59,7	—	—	—	1 892,0
—	0,2	727,9	7,6	—	—	59,7	12,7	—	553,9	1,9	13,4	1 892,0	

wiegendem Besitz von Gemeinden und Gemeindeverbänden. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Girozentralen, Sparkassen usw.) und Ländern andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredit gewährt hat. — *) Abweichungen Messwesen, Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — *) Als Eigenunternehmungen gelten die gemeinschaftlichem Besitz mehrerer Gebietskörperschaften als Gemeinschaftsunternehmungen bezeichnet wurden.

4. Die Schulden der gesamten öffentlichen Unternehmungen^{†)}Stand am 31. März 1930 (in Mill. *ℛℳ**)

Aufgabengebiete, Rechtsformen Art der Schulden	Unternehmungen in der Hand einer Gebietskörperschaft und zwar von:			Unternehmungen in der Hand mehrerer Gebietskörperschaften und zwar von:				Unter- neh- mungen zu- sammen
	Reich	Ländern ¹⁾	Ge- meinden (Gem.-Verb.)	Reich u. Ländern ¹⁾ aus- schließ- lich	über- wiegend ²⁾	(Gemeinden (Gem.-Verb.) aus- schließ- lich	über- wiegend ²⁾	
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Unternehmungen								
Versorgungsbetriebe	78,6	382,4	514,8	68,4	160,5	126,9	255,9	1 588,6
davon: Elektrizitätswerke	78,6	285,0	349,6	68,4	160,3	72,4	247,1	1 261,6
Gaswerke	—	51,9	40,7	—	—	22,2	3,0	117,6
Wasserwerke	—	44,4	22,1	—	0,1	25,1	—	91,5
Kombinierte Versorgungsbetriebe	—	1,1	102,5	—	—	7,2	6,8	117,8
Verkehrsunternehmungen	1 860,0	2,6	727,9	1,3	18,3	71,6	13,9	2 695,7
davon: Eisenbahnen und Kleinbahnen	3) 1 378,4	0,6	8,0	—	2,0	23,6	5,2	1 417,8
Straßenbahnen, Omnibusse, Untergrund- bahnen	—	—	719,6	0,8	8,9	33,9	2,6	765,9
Luftverkehr	—	—	—	0,5	1,5	0,2	1,4	3,6
Häfen, Lagerhäuser	—	2,0	0,2	—	5,5	13,8	4,7	26,3
Sonstige Verkehrsunternehmungen	4) 481,6	—	—	—	0,4	0,0	—	482,0
Land- und Forstwirtschaft (Meliorationen, Siedlung)	—	—	7,6	—	161,1	61,2	10,1	239,9
Gewerbliche Unternehmungen verschiedener Art	47,1	76,2	40,7	27,3	177,0	14,8	3,9	387,1
davon: Berg- und Hüttenwerke, Salinen, Ziege- leien, Steinbrüche	0,9	72,9	5,4	11,6	6,2	11,8	1,2	109,8
Wasserwirtschaftliche Unternehmungen ..	—	—	21,7	1,4	170,8	—	—	193,9
Sonstige gewerbliche Unternehmungen ⁵⁾ ..	46,3	3,4	13,6	14,3	—	3,0	2,8	83,4
Finanzierungs- und Beteiligungsgesell- schaften	97,1	108,7	19,0	—	—	—	—	224,7
Vermögens-(Grundstücks-)verwaltung	—	0,3	12,7	—	—	—	—	13,0
Straßen- und Wasserstraßenwesen	—	—	—	0,0	—	3,6	0,4	4,0
Wohnungs- und Siedlungsgesellschaften ..	31,4	118,5	553,9	—	200,8	22,0	112,3	1 039,0
Heilanstalten, Erholungsheime	—	—	0,0	—	—	1,2	—	1,2
Badeanstalten	—	—	1,9	—	—	0,9	—	2,8
Theater- und Musikwesen	—	—	0,2	—	—	0,0	—	0,2
Sonstige Hoheits-(Kammer-)verwaltungen	20,3	—	13,2	0,5	—	0,1	—	34,0
Insgesamt	2 134,6	688,7	1 892,0	97,6	717,6	302,2	397,5	6 230,2
b. Gegliedert nach Rechtsformen der Unternehmungen								
Aktiengesellschaften	225,0	453,5	1 331,9	88,7	642,1	80,7	55,9	2 877,8
Ges. m. b. H.	49,5	115,5	537,7	8,8	69,3	206,9	341,5	1 329,4
Sonst. privatrechtl. Unternehmungsformen	0,0	1,4	0,7	—	6,2	14,6	0,1	23,0
Öffentlich-rechtliche Unternehmungsformen	1 860,0	118,3	21,7	—	—	—	0,1	2 000,0
Insgesamt	2 134,6	688,7	1 892,0	97,6	717,6	302,2	397,5	6 230,2
c. Gegliedert nach Art der Schulden								
Altverschuldung	0,1	10,5	16,0	7,5	21,6	16,1	10,5	82,1
Festwertschulden	—	5,2	0,0	5,1	17,7	0,6	1,0	29,5
Langfristige Neuverschuldung:	847,6	282,3	540,2	0,1	139,8	106,6	152,3	2 068,8
davon: Schuldverschreibungen	6) 802,6	253,9	289,0	—	123,8	40,5	98,7	1 608,6
Ausland	99,9	216,8	289,0	—	100,9	40,5	98,7	845,9
Langfristige Tilgungsdarlehen ⁷⁾	27,8	24,2	67,6	—	9,8	45,1	20,8	195,3
Ausland	—	—	6,9	—	—	7,8	6,3	20,6
Hypotheken	17,2	4,2	183,5	0,1	6,1	21,0	32,8	264,9
Mittel- und kurzfristige Neuverschuldung ..	590,1	168,5	350,3	14,6	213,9	60,4	142,8	1 540,5
Neuverschuldung zusammen	1 437,7	450,8	890,5	14,6	353,7	167,0	295,0	3 609,3
Schulden aus Kreditmarktmitteln insgesamt	1 437,8	466,5	906,4	27,1	392,9	183,7	306,5	3 721,0
Außerdem Schulden bei								
Gebietskörperschaften	5) 678,0	192,3	936,0	22,1	294,2	78,2	81,9	2 282,5
anderen öffentlichen Unternehmungen ...	18,8	29,9	49,5	48,4	30,6	40,3	9,2	226,7
Gesamtverschuldung	2 134,6	688,7	1 892,0	97,6	717,6	302,2	397,5	6 230,2

†) Erfasst sind nur die Schulden (ohne Lieferantenkredite) von rechtlich selbständigen Unternehmungen in ausschließlichem Besitz von Gebietskörperschaften. Reine Kredit- und Versicherungsanstalten (Staatsbanken, Girozentralen, Sparkassen) wurden außer Betracht gelassen. — *) Abweichungen in den Summen durch Abrundung der Zahlen. — ¹⁾ Einschließlich Hansestädte. — ²⁾ In einigen Fällen gleichmäßiger Kapitalbeteiligung von Reich und Ländern einerseits und kommunalen Körperschaften andererseits erfolgte die Einordnung danach, welche Körperschaftsgruppe überwiegend Kredite gewährt hat. — ³⁾ Darunter 1081 Mill. *ℛℳ* Reichsbahn-Vorzugsaktien. — ⁴⁾ Reichspost. Die Summe enthält auch den als Betriebsmittelkredit in Anspruch genommenen Teil der Postspeckguthaben. — ⁵⁾ Markt- und Messwesen, Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, Stickstoff- und Aluminiumwerke, Hotelbetriebe, Bäder, Kurbetriebe usw. — ⁶⁾ Darunter 652,7 Mill. *ℛℳ* auf den Kreditmärkten untergebrachte Reichsbahn-Vorzugsaktien. — ⁷⁾ Einschließlich Anteile an Sammelanleihen. — ⁸⁾ Darunter 398,3 Mill. *ℛℳ* Reichsbahn-Vorzugsaktien in Reichsbesitz.

5. Die Schulden der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände¹⁾

Stand am 31. März 1930 (in 1 000 R.M.*)

Aufgabengebiete Länder (Landesteile)	Altver- schuldung (einschl. Festwert- schulden)	Langfristige Neu- verschuldung			Mittel- und kurz- fristige Neuver- schuldung	Schulden aus öffent- lichen Mitteln (Reichs- und Länder- kredite) ²⁾	Gesamt- ver- schuldung	davon Schulden der Zweck- verbände mit ausschließ- licher oder überwiegender Beteiligung von		
		Tilgungs- anleihen	davon Ausland	Hypo- theken				Ge- meinden bis zu 5000 Ein- wohnern	Ge- meinden über 5000 Ein- wohner	Ge- meinde- ver- bänden
a. Gegliedert nach Aufgabengebieten der Zweckverbände										
Kämmereiverwaltungen	9 165	56 619	10 105	4 034	21 450	51 322	142 590	73 428	66 536	2 625
Davon										
Allgemeine Verwaltungen	66	468	—	803	1 045	451	2 833	2 833	—	—
Volksschulwesen ³⁾	3 601	13 943	13	2 076	3 246	1 181	24 046	20 859	3 187	—
Sonstiges Schulwesen	176	1 696	22	211	357	306	2 746	864	1 280	602
Fürsorge und Jugendwohlfahrt . . .	31	264	—	142	515	36	988	778	163	47
Gesundheitswesen	66	2 741	—	33	986	57	3 883	2 382	40	1 462
Wohnungs- und Siedlungswesen	524	3 158	—	698	4 579	33 486	42 446	41 043	1 403	—
Straßen- und Wegebau	109	9 214	—	—	7 423	11 475	28 221	2 717	25 498	6
Wasserstraßen, Flußregulierung ⁴⁾	4 553	24 538	10 071	—	2 930	4 234	36 255	1 040	34 901	314
Feuerlöschwesen	1	155	—	8	80	7	251	250	—	1
Friedhofs- und Bestattungswesen	5	111	—	5	34	3	156	156	2	—
Sonstige	32	330	—	59	255	87	763	506	62	194
Versorgungswirtschaft	13 420	101 457	27 225	1 418	27 900	1 699	145 895	72 001	16 746	57 149
Davon										
Elektrizitätsversorgung	11 709	66 828	22 057	304	16 936	665	96 443	38 910	2 175	55 359
Gasversorgung	647	9 357	2 249	794	2 842	168	13 807	6 683	6 283	841
Wasserversorgung	1 064	25 272	2 919	320	8 123	866	35 645	26 408	8 288	949
Verkehrswirtschaft (Straßen- und Kleinbahnen, Kraftverkehr)	32	909	—	15	345	12	1 312	1 174	63	75
Land- und Forstwirtschaft Schlacht- u. Viehhöfe, Nah- rungs- und Genußmittel- gewerbe usw.	157	8 130	244	31	821	1 121	10 260	9 172	685	404
Insgesamt	22 788	167 331	37 574	5 497	51 381	54 208	301 204	155 876	85 062	60 267
b. Gegliedert nach Ländern (Landesteilen)										
Ostpreußen	86	1 815	68	223	409	473	3 007	2 832	173	2
Brandenburg	35	1 427	—	94	192	58	1 806	1 272	534	—
Pommern	72	1 093	—	156	125	56	1 502	876	579	47
Grenzmark Posen-Westpreußen . . .	9	—	—	—	26	—	35	9	25	—
Niederschlesien	643	5 912	342	223	2 123	1 004	9 904	3 507	3 717	2 680
Oberschlesien	12	810	—	57	154	62	1 095	953	142	—
Sachsen	357	4 326	296	835	1 292	534	7 344	5 413	14	1 917
Schleswig-Holstein	274	7 554	—	130	994	519	9 469	8 916	553	—
Hannover ⁴⁾	352	2 005	—	595	478	413	3 843	3 000	335	508
Westfalen	44	8 337	—	31	8 357	11 322	28 091	1 495	26 596	—
Hessen-Nassau	68	2 307	128	194	846	826	4 241	2 152	114	1 974
Rheinprovinz	4 536	23 954	10 072	4	2 829	3 761	35 084	3 435	31 275	374
Hohenzollern	—	171	—	—	13	—	184	184	—	—
Preußen ²⁾	6 487	59 710	10 906	2 540	17 837	19 028	105 603	34 044	64 056	7 502
Bayern	459	3 799	—	650	1 331	297	6 536	4 450	1 403	682
Sachsen	4 521	47 879	6 889	1 729	5 255	578	59 962	46 566	13 310	86
Württemberg	9 453	44 865	18 314	9	18 455	82	72 864	19 471	2 137	51 256
Baden	72	2 751	192	28	4 920	32 341	40 112	39 777	170	165
Thüringen	144	1 463	—	225	924	100	2 855	2 277	3	575
Hessen	1 456	3 549	311	81	1 597	1 483	8 167	7 635	532	—
Hamburg	—	50	—	—	—	—	50	50	—	—
Mecklenburg-Schwerin	7	266	—	3	12	53	340	295	45	—
Oldenburg	11	1 963	940	7	84	—	2 065	—	2 065	—
Braunschweig	5	103	—	—	—	7	115	115	—	—
Anhalt	1	403	—	—	454	198	1 056	338	718	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	170	435	22	155	499	41	1 301	679	621	—
Lübeck	—	6	—	—	—	—	6	6	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	88	—	70	13	—	173	173	—	—
Schaumburg-Lippe	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	22 788	167 331	37 574	5 497	51 381	54 208	301 204	155 876	85 062	60 267

¹⁾ Erlaßt wurden nur Zweckverbände, die ausschließlich öffentliche Gebietskörperschaften als Mitglieder umfassen (ohne Verbände auf dem Gebiet des Kredit- und Versicherungswesens). — ²⁾ Abweichungen in den Summen durch Abrundung. — ³⁾ Nicht erfaßt sind die Schulden der Zweckverbände gegenüber ihren kommunalen Mitgliedskörperschaften. — ⁴⁾ Ohne Eigenschulverbände in Preußen. — ⁵⁾ Einschließlich Abwasserbeseitigung. — ⁶⁾ Einschließlich Samtgemeinden.

E. Steuern und Zölle

1. Einkommensteuer

a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928
Nach Ländern und Landesteilen

Länder und Landesteile	Steuerbelastete					Steuerbefreite ²⁾			Zahl der unbesteuer-ten Arbeit-nehmer ³⁾	Gesamt- zahl der Steuer- pflich- tigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen ¹⁾ ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		in 1 000 <i>R.M.</i>	je Pflichtigen <i>R.M.</i>	in 1 000 <i>R.M.</i>	je Pflichtigen <i>R.M.</i>		in 1 000 <i>R.M.</i>	je Pflichtigen <i>R.M.</i>		
Prov. Ostpreußen	224 532	428 966	1 910	19 115	85	14 783	21 190	1 433	417 131	656 446
Stadt Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 803
Prov. Brandenburg	523 497	922 496	1 762	40 017	76	13 516	16 793	1 242	471 410	1 008 423
Pommern	246 423	462 929	1 879	20 815	84	12 938	15 788	1 220	320 714	580 075
Grenzm. Posen-Westpr. ...	36 906	63 317	1 716	2 684	73	1 906	2 614	1 371	55 365	94 177
Niederschlesien	548 706	968 496	1 765	40 926	75	24 202	30 531	1 262	762 371	1 335 279
Oberschlesien	204 487	345 205	1 688	13 663	67	15 308	24 066	1 572	214 070	433 865
Sachsen	684 136	1 296 581	1 895	56 872	83	21 044	28 446	1 352	597 583	1 302 763
Schleswig-Holstein	289 604	585 789	2 023	27 899	96	7 331	10 529	1 436	270 538	567 473
Hannover	597 551	1 107 136	1 853	49 987	84	21 867	31 444	1 438	464 777	1 084 195
Westfalen	1 095 268	2 148 224	1 961	92 230	84	50 929	91 690	1 800	647 656	1 793 853
Hessen-Nassau	520 820	1 028 588	1 975	48 675	93	16 039	23 049	1 437	314 288	851 147
Rheinprovinz und Hohenzollern .	1 746 428	3 553 263	2 035	163 961	94	51 459	89 384	1 737	1 074 954	2 872 841
Preußen ⁴⁾	8 241 002	16 159 260	1 961	748 244	91	259 349	395 528	1 525	6 364 989	14 865 340
Bayern	1 186 997	2 274 027	1 916	103 828	87	41 083	58 447	1 423	1 006 127	2 234 207
Sachsen	1 485 072	2 761 661	1 860	123 140	83	38 821	51 863	1 336	855 158	2 379 051
Württemberg	536 359	1 007 500	1 878	44 902	84	19 306	28 270	1 464	357 959	913 624
Baden	476 464	925 098	1 942	42 499	89	15 037	22 987	1 529	299 242	790 743
Thüringen	330 227	572 002	1 732	23 659	72	14 980	19 954	1 332	235 776	580 983
Hessen	281 571	546 921	1 942	24 980	89	7 695	11 524	1 498	167 160	456 426
Hamburg	386 444	841 444	2 177	43 960	114	2 264	3 385	1 495	198 219	586 927
Mecklenburg-Schwerin	87 667	164 141	1 872	7 433	85	3 620	4 473	1 236	147 119	238 406
Oldenburg	81 069	153 346	1 892	6 787	84	2 889	4 470	1 547	70 787	154 745
Braunschweig	109 359	198 234	1 813	8 699	80	4 342	5 519	1 271	83 641	197 341
Anhalt	79 008	149 405	1 891	6 617	84	2 238	3 185	1 423	59 903	141 149
Bremen	114 505	232 617	2 032	11 833	103	784	1 293	1 649	66 651	181 940
Lippe	32 569	55 082	1 691	2 311	71	641	942	1 470	27 305	60 515
Lübeck	39 037	71 599	1 834	3 423	88	655	1 048	1 600	14 710	54 402
Mecklenburg-Strelitz	13 410	25 240	1 882	1 120	84	893	1 035	1 159	20 575	34 878
Schaumburg-Lippe	9 706	15 743	1 622	621	64	586	728	1 242	4 948	15 240
Deutsches Reich	13 490 465	26 153 320	1 939	1 204 056	89	415 183	614 651	1 480	9 980 269	23 885 917

¹⁾ Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 *R.M.* Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen. —
²⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familien-
ermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. —
³⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem
Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war. — ⁴⁾ Einschließlich Waldeck.

1. Einkommensteuer
a. Steuerabzug vom Arbeitslohn 1928

Nach Großstädten

Großstädte	Steuerbelastete					Steuerbefreite ²⁾			Zahl der unbesteuerten Arbeitnehmer ³⁾	Gesamtzahl der Steuerpflichtigen
	Zahl der Pflichtigen	Einkommen ¹⁾		Steuer		Zahl der Pflichtigen	Einkommen			
		ohne Werbungskosten und Sonderleistungen		in 1000 R.M.	je Pflichtigen R.M.		ohne Werbungskosten und Sonderleistungen			
		in 1000 R.M.	je Pflichtigen R.M.				in 1000 R.M.	je Pflichtigen R.M.		
Aachen	38 188	80 005	2 095	3 861	101	965	1 501	1 555	20 713	59 866
Altona	71 722	154 059	2 148	7 898	110	657	979	1 490	40 374	112 753
Augsburg	52 809	101 457	1 921	4 545	86	1 472	2 075	1 410	27 311	81 592
Barmen	64 931	120 375	1 854	5 500	85	1 240	1 693	1 365	24 683	90 854
Berlin	1 522 644	3 248 270	2 133	171 400	113	8 027	10 004	1 246	754 132	2 284 803
Bochum	51 536	114 962	2 231	5 433	105	1 980	3 846	1 942	38 993	92 509
Braunschweig	47 788	93 486	1 956	4 445	93	757	1 038	1 371	30 164	78 709
Bremen	101 502	205 361	2 023	10 415	103	717	1 193	1 664	59 594	161 813
Breslau	157 686	314 471	1 994	15 062	96	1 906	2 611	1 370	120 315	279 907
Chemnitz	128 470	265 035	2 063	12 466	97	3 185	4 244	1 332	43 415	175 070
Dortmund	135 750	285 901	2 106	13 430	99	3 635	7 027	1 933	68 959	208 344
Dresden	217 326	436 412	2 008	21 596	99	2 496	3 162	1 267	78 149	297 971
Duisburg	81 771	188 152	2 301	9 186	112	1 474	2 936	1 992	40 179	123 424
Düsseldorf	130 421	295 642	2 267	15 477	119	1 689	2 726	1 614	77 883	209 993
Elberfeld	47 226	102 422	2 169	5 081	108	848	1 131	1 334	33 488	81 562
Erfurt	40 990	88 823	2 167	4 180	102	45	71	1 578	24 794	65 829
Essen	128 116	274 017	2 139	12 835	100	3 926	7 162	1 824	95 261	227 303
Frankfurt a. M.	166 615	383 820	2 304	20 208	121	725	1 271	1 753	94 277	261 617
Gelsenkirchen-Buer ..	74 538	152 950	2 052	6 409	86	2 472	4 927	1 993	43 740	120 750
Halle a. S.	61 840	141 493	2 288	7 142	115	1 176	1 778	1 512	29 299	92 315
Hamborn	35 560	65 543	1 843	2 917	82	1 616	3 221	1 993	19 067	56 243
Hamburg	367 325	797 758	2 172	41 834	114	1 991	2 928	1 471	185 780	555 096
Hannover	148 702	281 141	1 891	13 718	92	1 716	2 324	1 354	87 929	238 347
Harburg-Wilhelms- burg	43 253	92 854	2 147	4 550	105	587	971	1 654	21 720	65 560
Hindenburg i. O. S. .	25 592	45 216	1 767	1 700	66	2 567	4 028	1 569	22 195	50 354
Karlsruhe	41 525	102 870	2 477	5 432	131	585	996	1 703	19 333	61 443
Kassel	47 507	101 226	2 131	5 055	106	1 250	1 932	1 546	28 470	77 227
Kiel	51 614	108 015	2 093	5 284	102	879	1 257	1 430	61 439	113 932
Köln	200 888	453 692	2 258	23 514	117	2 579	4 547	1 763	132 857	336 324
Königsberg i. Pr. ...	73 413	149 802	2 041	7 092	97	2 678	3 947	1 474	55 927	132 018
Krefeld	37 138	79 462	2 140	3 857	104	526	871	1 656	24 407	62 071
Leipzig	237 346	498 623	2 101	24 886	105	2 987	4 018	1 345	88 517	328 850
Lübeck	37 996	70 037	1 843	3 359	88	615	989	1 608	13 062	51 673
Ludwigshafen a. Rh.	30 713	82 815	2 696	4 391	143	31	77	2 484	13 238	43 982
Magdeburg	87 960	185 906	2 114	9 012	102	1 823	2 406	1 320	57 552	147 335
Mainz	32 758	72 728	2 220	3 662	112	469	718	1 531	15 280	48 507
Mannheim	80 817	181 268	2 243	9 277	115	1 130	1 863	1 649	23 176	105 123
Mülheim a. Ruhr. ...	36 839	78 905	2 142	3 675	100	1 160	2 032	1 752	24 039	62 038
München	200 202	449 947	2 247	23 556	118	2 114	3 092	1 463	97 461	299 777
M. Gladbach	33 519	59 382	1 772	2 487	74	1 185	1 937	1 635	23 475	58 179
Münster i. Westf. ...	26 059	63 980	2 455	3 299	127	853	1 417	1 661	15 342	42 254
Nürnberg	129 165	251 788	1 949	11 723	91	1 894	2 733	1 443	69 120	200 179
Oberhausen	30 143	65 628	2 177	2 975	99	1 178	2 334	1 981	10 148	41 469
Plauen	30 561	56 560	1 851	2 563	84	1 043	1 328	1 273	30 382	61 986
Stettin	76 986	157 138	2 041	7 642	99	2 818	3 454	1 226	43 910	123 714
Stuttgart	122 589	270 777	2 209	13 985	114	718	1 250	1 741	55 005	178 312
Wiesbaden	41 314	87 934	2 128	4 561	110	267	362	1 356	14 089	55 670
Summe Großstädte	5 629 353	11 958 108	2 124	602 575	107	76 651	118 407	1 545	2 998 643	8 704 647

¹⁾ Für Steuerbelastete mit nicht mehr als 1 200 R.M. Jahreseinkommen einschließlich der Werbungskosten und Sonderleistungen.
²⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn zwar die steuerfreie Grenze überschritten hat, bei denen aber wegen der Familienermäßigungen (§ 70 EStG.) oder wegen Erhöhung des steuerfreien Lohnbetrages (§ 75 EStG.) ein Steuerabzug nicht vorzunehmen war. — ³⁾ Lohn- und Gehaltsempfänger, deren Arbeitslohn bei jeder Lohnzahlung unter der steuerfreien Grenze geblieben ist, so daß in keinem Falle ein Steuerabzug vorzunehmen war.

I. Einkommen

b. Einkommensteuerveranlagung

Nach Ländern

(Vorläufige)

Länder und Landesteile	Einkünfte aus den									
	Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nicht- selbständige Arbeit (soweit veranlagt)		Kapital- vermögen (soweit veranlagt)	
	Pflichtige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	Betrag in 1 000 <i>R.M.</i>
Prov. Ostpreußen	22 072	48 086	34 963	117 355	4 572	26 368	3 755	38 090	11 566	14 447
Stadt Berlin	1 503	4 472	194 909	876 365	24 459	185 593	44 182	680 925	55 637	204 160
Prov. Brandenburg	52 291	95 471	86 246	293 213	6 033	35 967	6 974	80 000	24 239	36 870
» Pommern	33 067	65 528	49 811	164 572	3 593	22 887	3 864	40 496	15 330	19 297
» Grenz m. Posen-Westpr.	8 842	17 214	7 575	22 900	526	3 083	445	3 197	1 902	2 078
» Niederschlesien	39 890	75 598	87 173	297 402	8 936	51 462	8 504	90 449	29 019	43 733
» Oberschlesien	9 237	17 661	22 990	82 114	2 416	13 184	2 996	28 856	5 894	11 185
» Sachsen	69 282	137 603	107 611	370 009	8 234	48 483	9 778	105 606	34 609	45 134
» Schleswig-Holstein	24 907	60 376	58 926	204 697	3 946	27 148	5 862	67 087	18 020	32 357
» Hannover	84 800	172 786	113 328	373 079	8 755	49 630	9 932	104 926	31 025	44 484
» Westfalen	41 838	72 965	131 911	525 930	9 509	65 028	14 274	174 339	25 520	56 745
» Hessen-Nassau	42 231	46 348	88 294	318 594	8 658	53 300	12 429	158 599	25 109	70 039
Rheinprovinz u. Hohenzollern	47 490	62 258	247 985	959 724	19 789	131 644	32 513	430 179	53 840	160 070
Preußen	477 450	876 366	1 231 722	4 605 954	109 426	713 777	155 508	2 002 749	331 710	740 599
Bayern	115 900	188 982	224 564	780 999	19 278	113 719	24 839	261 295	48 586	97 172
Sachsen	37 596	63 678	211 449	920 309	15 849	104 713	20 212	257 337	56 896	115 111
Württemberg	63 546	70 992	95 466	342 206	7 255	41 897	11 578	127 153	32 153	61 149
Baden	33 020	36 334	78 267	273 993	6 871	42 967	11 503	125 242	17 646	42 804
Thüringen	30 652	44 601	60 806	201 983	4 421	20 102	4 185	44 683	14 467	22 669
Hessen	29 061	35 053	50 239	196 438	3 613	21 279	5 284	54 069	10 817	21 118
Hamburg	2 315	49 15	6 0646	297 693	5 173	39 866	8 505	118 482	16 365	51 989
Mecklenbg.-Schwerin ...	9 844	22 195	22 393	79 354	1 997	10 917	1 782	16 046	9 396	10 771
Oldenburg	14 756	28 542	20 756	63 905	1 158	5 717	1 703	13 033	7 616	6 934
Braunschweig	10 357	18 984	19 141	61 948	1 492	8 088	2 096	19 709	6 174	8 827
Anhalt	5 866	10 837	11 917	40 161	948	5 142	1 258	15 439	4 154	4 966
Bremen	435	1 103	16 675	103 527	1 498	13 962	2 918	42 808	6 413	19 020
Lippe	3 264	5 512	6 727	21 366	471	2 156	360	3 107	1 555	1 910
Lübeck	463	1 157	5 635	23 617	533	3 569	627	8 056	2 071	3 411
Mecklenburg-Strelitz ...	1 659	4 172	3 534	11 161	317	1 688	356	2 532	1 303	1 397
Schaumburg-Lippe	2 065	3 745	2 101	5 944	139	694	116	1 198	699	461
Deutsches Reich	838 249	1 417 168	2 122 038	8 030 558	180 439	1 150 253	252 830	3 112 938	568 021	1 210 308

steuer

für 1929 (nur Steuerbelastete)
und Landesteilen
Ergebnisse)

einzelnen Quellen				Einkommen		Der Besteuerung unter- worfenen Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommens- teils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Vermietung und Verpachtung		Andere wieder- kehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne							
Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1 000 R.M.
14 271	15 850	1 795	2 679	64 858	240 078	64 858	167 027	64 858	18 455
40 510	113 088	8 160	29 095	276 771	1 948 997	276 771	1 660 845	276 771	272 064
38 933	27 925	4 444	7 540	142 094	526 553	142 094	378 350	142 094	47 163
21 316	18 171	2 411	3 510	86 332	304 120	86 332	212 308	86 332	25 401
3 146	1 796	306	335	15 909	45 721	15 909	27 751	15 909	2 744
32 997	31 616	7 230	10 829	138 558	541 496	138 558	393 877	138 558	49 789
8 372	9 277	1 741	2 995	35 775	149 525	35 775	107 994	35 775	13 606
55 115	41 210	9 244	12 839	178 865	696 268	178 865	507 932	178 865	63 457
31 686	24 006	4 928	6 822	94 166	387 401	94 166	284 632	94 166	37 345
45 414	39 312	6 266	9 875	197 194	727 545	197 194	511 149	197 194	60 839
53 029	44 319	18 312	28 747	195 045	884 220	195 045	657 661	195 045	87 239
40 636	34 601	6 008	10 694	132 495	629 602	132 495	486 735	132 495	72 188
122 548	107 317	17 413	27 299	345 915	1 720 845	345 915	1 333 289	345 915	188 249
507 973	508 488	88 258	153 259	1 903 977	8 802 371	1 903 977	6 729 550	1 903 977	938 539
96 170	67 105	8 559	16 361	341 357	1 381 433	341 357	1 005 675	341 357	129 226
63 874	56 542	13 129	17 623	287 421	1 420 521	287 421	1 127 907	287 421	167 859
58 103	41 838	4 906	5 176	150 569	634 744	150 569	472 859	150 569	67 116
38 562	26 965	6 895	4 804	115 440	499 503	115 440	373 131	115 440	49 620
25 667	18 387	2 189	3 864	91 077	325 711	91 077	232 009	91 077	29 008
27 190	16 068	2 895	4 174	76 859	320 109	76 859	240 521	76 859	31 134
13 183	26 797	2 917	8 210	80 296	510 948	80 296	425 649	80 296	65 220
11 047	6 515	1 253	1 784	34 835	134 748	34 835	97 379	34 835	11 967
16 330	13 231	986	1 068	36 324	120 521	36 324	80 193	36 324	8 545
8 483	6 881	1 367	2 273	30 699	116 069	30 699	84 590	30 699	10 557
6 287	3 773	962	1 485	18 730	74 899	18 730	55 160	18 730	6 696
10 261	11 804	785	1 924	23 668	179 319	23 668	152 363	23 668	25 602
3 567	1 954	245	332	9 279	23 060	9 279	22 737	9 279	2 532
2 780	2 220	401	563	7 655	39 428	7 655	31 244	7 655	4 215
1 476	773	209	255	5 387	19 867	5 387	13 927	5 387	1 467
644	376	294	568	3 776	11 965	3 776	8 137	3 776	860
891 597	809 717	136 250	223 723	3 217 349	14 625 216	3 217 349	11 153 031	3 217 349	1 550 163

1. Einkommen
b. Einkommensteuerveranlagung
Nach Groß
(Vorläufige

Großstädte	Wohnbevölkerung nach dem Stande vom 16. 6. 1925 ¹⁾	Einkünfte aus den							
		Land- und Forstwirtschaft		Gewerbebetrieb		Sonstige selbständige Berufstätigkeit		Nichtselbständige Arbeit (soweit veranlagt)	
		Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.
Aachen	155 816	87	125	6 552	33 355	673	4 636	1 152	14 639
Altona	227 433	218	527	10 847	50 954	839	7 293	1 700	26 472
Augsburg	165 522	214	819	5 786	25 327	664	4 912	925	12 583
Berlin	4 024 286	1 503	4 472	194 909	876 365	24 459	185 593	44 182	680 925
Bochum	313 480	511	591	6 990	27 813	520	4 213	1 197	16 827
Braunschweig	146 725	127	164	6 108	25 851	674	4 602	980	12 799
Bremen	294 966	229	682	14 667	93 545	1 337	13 181	2 385	37 655
Breslau	599 770	301	644	20 447	85 611	2 957	19 628	3 635	44 444
Chemnitz	335 982	208	464	14 975	87 737	844	8 205	1 791	26 510
Dortmund	525 837	921	1 415	14 240	62 841	1 292	10 156	2 345	33 563
Dresden	615 324	476	1 133	28 871	143 732	3 516	26 569	4 844	67 474
Duisburg-Hamborn ..	421 217	150	228	10 393	46 582	937	7 608	2 061	28 295
Düsseldorf	464 543	580	1 038	18 703	89 303	2 622	19 646	4 163	62 602
Erfurt	135 579	107	370	5 434	25 685	454	3 611	769	9 257
Essen	629 564	477	860	16 391	70 593	1 442	11 645	3 173	49 128
Frankfurt a. M.	540 115	1 050	1 337	23 105	115 765	2 811	24 579	5 583	89 683
Gelsenkirchen	330 186	107	132	6 025	22 197	399	2 856	834	10 806
Gladbach-Rheydt ...	193 529	492	718	7 356	30 958	513	3 489	770	11 266
Hagen	143 701	165	201	4 997	21 010	440	3 609	719	9 453
Halle a. S.	194 636	80	121	7 036	35 090	906	6 868	1 260	17 288
Hamburg	1 079 126	227	418	57 457	285 986	4 715	37 193	7 989	111 995
Hannover	425 274	388	639	18 506	78 818	1 933	14 609	3 116	43 889
Harburg-Wilhelmsburg	105 765	162	393	3 572	16 256	274	1 682	391	5 384
Hindenburg i. O. S. .	122 671	52	19	2 173	8 066	197	1 285	306	3 336
Karlsruhe	148 043	158	213	5 453	25 635	912	5 928	1 477	19 238
Kassel	172 071	212	353	6 181	27 589	888	5 961	1 485	17 110
Kiel	213 881	120	132	6 872	24 202	672	4 768	1 042	12 375
Köln	700 222	344	479	29 141	129 000	3 201	23 252	5 477	82 832
Königsberg i. Pr. ...	287 312	177	283	8 586	34 297	1 568	9 600	1 698	20 403
Krefeld-Uerdingen ...	159 064	313	633	7 014	34 727	562	3 804	1 036	16 126
Leipzig	679 159	185	328	33 572	183 024	3 301	24 728	4 857	66 072
Lübeck	120 788	226	553	5 417	23 202	522	3 545	622	8 041
Ludwigshafen a. Rh.	101 869	114	115	3 156	13 124	228	1 966	1 205	18 364
Magdeburg	297 151	292	556	11 224	48 943	926	7 647	1 728	22 399
Mainz	130 915	437	613	5 621	23 136	468	3 436	733	9 073
Mannheim	249 835	252	226	9 904	44 120	1 079	9 468	2 421	39 721
Mülheim a. Ruhr ...	128 830	181	350	3 753	14 030	253	2 236	527	7 200
München	685 036	564	1 376	31 031	134 045	4 890	31 354	6 287	84 888
Münster i. Westf. ...	106 418	204	435	3 764	18 075	565	3 544	1 047	12 988
Nürnberg	393 202	245	451	17 660	78 558	1 391	10 216	2 372	29 682
Oberhausen	186 322	113	114	3 960	14 983	317	2 209	575	8 090
Plauen	111 436	84	143	5 675	25 893	391	2 851	466	5 973
Solingen	135 706	258	445	7 058	28 768	262	1 908	396	4 542
Stettin	254 466	45	95	9 976	44 948	804	6 544	1 540	20 267
Stuttgart	343 048	1 540	2 260	16 293	85 766	2 474	16 565	4 274	62 682
Wiesbaden	151 961	1 048	1 478	6 555	27 047	1 090	6 106	1 357	18 799
Wuppertal	405 515	430	687	19 434	85 050	1 239	9 747	2 220	30 217
Summe Großstädte	18 353 297	16 374	29 828	762 840	3 527 602	83 421	625 051	141 112	2 043 355

¹⁾ Die bis zum 31. März 1930 erfolgten Umgemeindungen sind berücksichtigt.

steuer
für 1929 (nur Steuerbelastete)
städten
Ergebnisse)

einzelnen Quellen						Einkommen		Der Besteuerung unter- worfenen Einkommen (Eink. nach Abzug des steuerfreien Einkommensanteils und der Ermäßigung für die Familienangehörigen)		Festgesetzte Steuer	
Kapitalvermögen (soweit veranlagt)		Vermietung und Verpachtung		Andere wieder- kehrende Bezüge und sonstige Leistungsgewinne							
Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.	Pflichtige	Betrag in 1000 R.M.
1 905	5 829	2 875	3 059	172	541	8 967	57 847	8 967	47 774	8 967	7 580
3 398	10 773	4 033	5 372	670	1 423	14 645	96 147	14 645	80 160	14 645	13 164
1 553	3 589	1 569	1 641	243	402	7 558	44 969	7 558	36 546	7 558	5 177
55 607	204 160	40 510	113 088	8 160	29 095	276 771	1 948 997	276 771	1 660 845	276 771	272 064
1 331	2 438	2 510	2 801	2 047	3 342	10 707	53 076	10 707	40 462	10 707	5 024
2 377	4 458	2 767	2 980	359	867	8 929	47 928	8 929	38 639	8 929	5 479
5 654	17 889	9 241	10 701	698	1 790	20 607	161 871	20 607	138 502	20 607	23 730
7 337	15 069	5 770	13 847	1 104	2 314	28 912	167 146	28 912	136 562	28 912	19 466
4 093	11 306	3 529	4 693	558	740	18 666	130 780	18 666	111 088	18 666	18 300
3 502	9 182	5 547	7 778	3 836	5 526	22 108	119 791	22 108	96 059	22 108	13 960
9 920	25 073	7 968	11 984	1 932	4 168	40 203	261 195	40 203	220 250	40 203	33 854
2 397	5 480	3 542	4 422	902	1 482	14 425	86 644	14 425	69 063	14 425	9 492
5 746	31 320	7 381	11 904	659	1 710	27 906	201 773	27 906	169 333	27 906	28 061
1 882	3 787	2 202	2 734	373	636	7 423	42 403	7 423	34 557	7 423	4 987
3 650	10 747	5 590	7 349	4 106	6 546	25 257	144 451	25 257	114 990	25 257	17 008
9 231	35 890	9 563	15 798	966	3 670	34 482	262 323	34 482	224 208	34 482	38 201
1 076	2 060	2 010	3 003	1 412	2 567	8 559	39 154	8 559	29 124	8 559	3 474
1 727	4 901	3 802	3 172	316	524	9 292	50 391	9 292	39 608	9 292	5 555
1 173	3 120	1 514	2 149	166	482	6 399	36 838	6 399	29 398	6 399	3 746
2 821	5 280	2 529	3 432	465	777	10 073	63 726	10 073	52 800	10 073	7 720
15 115	50 288	11 890	25 703	2 728	7 765	74 236	484 429	74 236	406 255	74 236	62 970
6 393	14 965	6 691	10 987	995	2 222	26 176	153 970	26 176	126 329	26 176	18 193
953	1 436	1 190	1 165	225	279	4 687	25 005	4 687	20 062	4 687	2 819
369	439	678	932	282	322	2 889	13 264	2 889	9 947	2 889	1 140
2 266	6 426	2 463	3 007	180	395	8 259	55 621	8 259	45 772	8 259	6 538
2 897	6 066	2 363	3 081	413	1 030	9 282	56 335	9 282	45 679	9 282	6 230
2 166	3 507	3 216	3 275	651	776	9 714	44 736	9 714	34 603	9 714	4 192
7 245	25 251	10 642	17 400	788	2 329	40 167	257 487	40 167	212 744	40 167	32 108
3 252	5 485	2 895	5 632	386	810	13 081	70 674	13 081	56 182	13 081	6 860
1 765	6 672	3 060	2 845	186	587	9 233	60 435	9 233	49 693	9 233	7 537
10 360	23 248	9 592	15 512	2 087	4 018	44 372	295 533	44 372	250 225	44 372	41 598
1 976	3 307	2 657	2 173	362	524	7 225	38 283	7 225	30 539	7 225	4 149
1 011	1 853	1 213	1 330	81	101	4 755	34 218	4 755	27 900	4 755	3 961
3 762	7 106	3 375	4 784	856	1 176	15 261	85 579	15 261	69 590	15 261	9 726
1 543	3 398	2 504	2 413	148	341	7 593	39 299	7 593	31 398	7 593	4 008
3 088	10 548	3 832	5 440	261	753	14 300	100 934	14 300	83 977	14 300	13 077
1 006	4 557	1 658	1 551	553	789	5 253	27 806	5 253	21 875	5 253	3 203
8 970	30 301	8 143	15 423	1 481	5 335	44 687	278 298	44 687	231 446	44 687	33 510
1 585	3 515	2 104	2 624	171	759	5 854	38 893	5 854	31 064	5 854	3 997
4 596	10 724	4 975	6 385	440	999	22 342	126 300	22 342	103 213	22 342	14 865
675	1 150	1 600	1 267	1 040	1 405	5 697	27 004	5 697	20 369	5 697	2 657
1 503	2 753	1 778	1 774	158	196	6 852	36 606	6 852	29 369	6 852	4 079
1 147	2 316	2 488	1 683	113	231	8 158	36 764	8 158	28 342	8 158	3 394
3 244	6 195	2 856	6 089	421	680	13 458	79 382	13 458	65 190	13 458	9 263
8 561	24 228	9 005	17 572	846	2 455	27 114	196 649	27 114	166 239	27 114	27 070
3 157	12 764	3 169	4 374	550	1 641	10 804	66 528	10 804	55 231	10 804	8 745
4 204	11 212	5 909	6 227	509	1 274	24 054	132 211	24 054	106 103	24 054	14 752
229 189	692 071	236 408	402 555	46 055	107 794	1 067 392	6 879 693	1 067 392	5 729 304	1 067 392	886 683

1. Einkommen
c. Körperschaftsteuer
Nach Ländern und
(Vorläufige

Länder und Landesteile	Körperschaftsarten insgesamt A, B und C			Erwerbsgesellschaften ¹⁾ insgesamt A			A 1 Aktiengesellschaften, Kommandit- gesellschaften auf Aktien, Kolonialgesellschaften		
	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindesteinkommen		Fest- gesetzte Steuer
	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>	Betrag in 1000 <i>R.M.</i>
Prov. Ostpreußen.....	658	11 113	2 094	417	8 008	1 516	64	4 201	838
Stadt Berlin.....	6 349	573 242	112 406	6 121	542 402	106 429	1 588	406 668	80 269
Prov. Brandenburg.....	1 056	38 887	7 622	728	37 491	7 384	105	26 431	5 287
» Pommern.....	741	25 229	4 923	508	23 356	4 592	97	16 399	3 279
» Grenz- u. Posen-Westpr.....	90	902	171	64	669	126	3	143	28
» Niederschlesien.....	1 561	45 820	8 912	1 080	42 684	8 393	209	25 164	5 031
» Oberschlesien.....	378	45 534	9 053	274	44 659	8 885	38	21 611	4 320
» Sachsen.....	1 659	94 556	18 649	1 252	90 864	18 002	286	48 290	9 658
» Schleswig-Holstein.....	992	46 100	9 074	708	43 714	8 642	100	15 073	3 009
» Hannover.....	1 819	88 442	17 353	1 420	82 119	16 153	265	56 594	11 249
» Westfalen.....	2 252	130 908	25 767	1 906	128 179	25 325	285	84 567	16 912
» Hessen-Nassau.....	1 713	185 941	36 361	1 451	184 184	36 100	302	164 877	32 453
Rheinprovinz und Hohenzollern	4 942	390 540	76 941	4 417	387 981	76 501	839	253 890	50 428
Preußen	24 210	1 677 214	329 326	20 346	1 616 220	318 048	4 181	1 123 908	222 761
Bayern.....	4 012	158 233	29 938	2 961	151 413	28 797	690	110 285	20 991
Sachsen.....	3 265	181 365	35 082	2 607	174 938	33 951	798	127 281	24 773
Württemberg.....	1 593	84 896	16 406	1 310	83 924	16 245	308	56 395	10 882
Baden.....	1 294	87 779	16 793	1 150	86 457	16 551	294	54 805	10 369
Thüringen.....	1 000	38 953	6 938	764	37 309	6 677	176	24 971	4 291
Hessen.....	849	27 982	5 492	718	26 864	5 294	113	18 177	3 634
Hamburg.....	1 374	125 684	24 581	1 204	124 548	24 466	241	88 166	17 384
Mecklenburg-Schwerin ..	314	5 698	1 033	219	5 415	991	28	3 352	609
Oldenburg.....	269	4 453	857	231	4 299	832	46	3 268	653
Braunschweig.....	304	23 941	4 641	249	22 475	4 367	76	17 597	3 413
Anhalt.....	240	19 526	3 880	172	19 217	3 830	58	16 050	3 207
Bremen.....	396	41 903	8 313	343	41 534	8 255	127	36 165	7 230
Lippe.....	88	1 876	365	58	1 756	344	11	892	178
Lübeck.....	124	7 194	1 403	100	7 131	1 395	29	5 657	1 119
Mecklenburg-Strelitz....	36	861	161	19	812	154	8	758	145
Schaumburg-Lippe.....	28	359	69	25	288	55	3	135	27
Deutsches Reich	39 396	2 487 917	485 278	32 476	2 404 600	470 252	7 187	1 687 862	331 666

¹⁾ Zu den Erwerbsgesellschaften gehören außer den unter A 1 bis A 4 veröffentlichten Gesellschaftsarten die wegen ihrer geringen und andere Zweckvermögen des bürgerlichen Rechts (A 6). — ²⁾ Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

steuer

veranlagung für 1929

Landesteilen

Ergebnisse)

A 2 Bergbaubetriebende rechts- fähige Vereinigungen und nichtrechtsfähige Berg- gewerkschaften			A 3 Gesellschaften mit beschränkter Haftung			A 4 Genossenschaften			B Betriebe und Verwaltungen von Körperschaften des öffentlichen Rechts			C Alle übrigen Körperschaften und Vermögensmassen des bürgerlichen Rechts		
Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer	Einkommen und zu versteuerndes Mindest- einkommen		Fest- gesetzte Steuer
Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.	Pflich- tige	Betrag in 1000.R.M.	Betrag in 1000.R.M.
—	—	—	216	2 918	531	123	674	105	101	2 792	548	140	313	30
6	274	54	4 407	127 598	24 547	79	4 143	816	66	28 971	5 793	162	1 869	184
4	100	20	366	9 517	1 828	222	1 262	217	163	1 079	212	165	317	26
—	—	—	246	5 963	1 139	148	950	167	104	1 471	292	129	402	39
—	—	—	21	450	88	40	76	10	17	227	45	9	6	0
5	269	54	501	14 689	2 842	317	2 165	388	244	2 143	425	237	993	94
8	5 671	1 134	159	16 749	3 314	58	261	44	65	809	162	39	66	6
38	11 471	2 294	653	28 966	5 670	224	1 881	332	190	2 799	558	217	893	89
—	—	—	376	26 789	5 293	180	1 390	249	143	1 985	394	141	401	38
27	3 034	605	658	16 636	3 204	422	4 017	729	236	5 692	1 137	163	631	63
42	8 745	1 749	1 229	32 417	6 237	290	2 171	373	221	1 794	350	125	935	92
27	853	169	765	16 798	3 188	268	877	136	83	874	174	179	883	87
57	15 364	3 072	2 973	112 481	21 847	454	2 421	409	213	1 818	361	312	831	79
214	45 781	9 151	12 570	411 971	79 728	2 825	22 288	3 975	1 846	52 454	10 451	2 018	8 540	827
3	189	37	1 278	36 102	6 927	894	3 496	580	424	4 893	959	627	1 927	182
8	907	182	1 414	41 144	7 926	265	2 976	550	224	4 961	988	434	1 466	143
—	—	—	595	24 244	4 737	314	2 917	554	91	646	129	192	326	32
3	20	4	671	30 064	5 890	156	1 505	276	68	1 104	220	76	218	22
5	361	73	335	9 177	1 771	198	605	103	96	976	195	140	668	66
5	587	117	273	6 974	1 346	227	603	94	46	937	183	85	181	15
—	—	—	865	33 494	6 515	74	1 657	320	3	17	3	167	1 119	112
3)	—	—	88	1 532	287	93	480	85	41	137	27	54	146	15
—	—	—	51	691	131	130	327	46	17	98	19	21	56	6
2	655	131	93	3 471	685	69	646	117	18	1 273	255	37	193	19
—	—	—	79	3 008	595	27	127	22	33	194	39	35	115	11
—	—	—	190	4 891	932	19	140	25	25	3)	—	52	152	15
—	—	—	36	846	163	11	18	3	17	104	20	13	16	1
—	—	—	60	1 356	256	9	61	9	2	8	2	22	55	6
—	—	—	5	43	7	6	11	2	10	34	6	7	15	1
—	—	—	8	95	18	9	50	9	3	71	14	—	—	—
241	48 501	9 695	18 611	609 103	117 914	5 326	37 907	6 770	2 940	68 124	13 553	3 980	15 193	1 473

Bedeutung nicht angegebenen sonstigen Personenvereinigungen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb (A 5) sowie Anstalten, Stiftungen

2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30

(Band 392 der Statistik

a = Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Länder und Landesteile		Gruppe: a		b		c		d		e	
		Einheitswert:		von 10 000 bis		von 20 000 bis		von 30 000 bis		von 50 000 bis	
		Be- triebe	in 1000 R.M.	Be- triebe	in 1000 R.M.	Be- triebe	in 1000 R.M.	Be- triebe	in 1000 R.M.	Be- triebe	in 1000 R.M.
Prov. Ostpreußen	a	109 678	319 334	14 862	208 017	5 851	142 537	5 038	192 776	3 960	271 511
	b	25 069	73 047	3 700	51 656	1 228	29 714	1 243	47 891	899	62 784
	c	46 834	150 018	10 802	153 771	5 723	139 721	5 171	197 554	3 314	225 311
Stadt Berlin	a	772	3 584	461	6 526	172	4 220	111	4 209	37	2 429
	b	46 647	173 961	11 408	159 119	4 524	108 217	3 842	148 408	3 740	282 317
	c	47 741	196 743	15 471	219 820	8 081	197 785	11 704	461 634	22 186	1 631 186
Prov. Brandenburg	a	154 030	437 102	19 541	273 238	7 415	179 592	5 337	201 919	2 705	190 899
	b	60 630	183 144	9 110	126 782	2 888	65 094	1 955	74 972	1 417	96 867
	c	148 676	538 667	30 319	423 978	12 082	291 851	9 058	344 229	4 699	313 646
" Pommern	a	84 252	256 392	12 788	177 301	3 855	92 579	3 011	115 807	1 966	134 833
	b	29 747	94 777	4 893	68 688	1 706	41 783	1 514	58 029	1 079	74 203
	c	55 260	202 527	13 793	194 054	6 108	147 730	5 110	196 064	3 532	240 552
" Grenzmark Posen-Westpreußen	a	21 193	63 846	3 408	47 809	1 076	26 016	634	23 554	366	24 570
	b	5 709	16 861	837	11 672	268	6 559	178	6 785	145	9 815
	c	13 510	44 794	2 283	31 501	861	20 788	648	24 449	340	22 103
" Niederschlesien	a	135 071	422 266	16 944	233 287	5 353	129 664	4 253	162 739	2 988	203 508
	b	46 171	165 871	9 050	127 463	2 917	70 959	2 249	85 929	1 769	123 063
	c	92 946	309 353	20 092	283 844	10 342	252 336	10 534	405 364	7 770	527 256
" Oberschlesien	a	67 613	213 570	8 340	115 334	2 668	64 797	1 767	66 566	764	49 746
	b	18 283	53 791	2 747	38 238	774	18 852	691	26 440	554	38 204
	c	29 829	102 924	6 708	93 615	2 709	66 070	2 565	98 904	1 990	137 040
" Sachsen	a	202 754	485 740	21 721	304 842	8 924	217 232	8 233	321 883	6 242	426 720
	b	68 808	228 036	11 239	156 471	3 363	81 312	2 602	99 683	1 941	134 220
	c	199 288	677 190	31 364	439 012	13 452	325 952	11 750	448 000	6 689	462 134
" Schleswig-Holstein	a	43 695	152 442	11 428	161 926	8 823	142 341	6 305	244 720	5 805	396 286
	b	35 233	109 811	5 529	77 787	1 823	44 219	1 375	52 538	1 059	73 041
	c	105 432	384 937	22 063	306 845	8 913	215 856	6 988	264 075	3 817	256 682
" Hannover	a	201 097	597 609	27 343	383 746	12 559	307 486	12 255	470 235	8 162	532 590
	b	66 240	219 211	10 662	149 374	3 341	80 770	2 612	99 692	1 912	132 584
	c	179 232	675 266	33 886	470 975	13 756	332 224	12 023	458 156	7 351	496 178
" Westfalen	a	176 555	420 870	16 378	229 374	7 341	179 845	6 739	258 213	4 154	278 200
	b	75 087	242 105	14 595	206 013	4 956	120 095	3 981	151 561	2 920	202 638
	c	249 648	1 062 587	68 779	957 330	25 641	618 168	18 643	705 149	9 702	649 932
" Hessen-Nassau	a	309 446	593 773	12 691	173 822	3 551	85 675	2 175	82 051	1 049	70 213
	b	55 061	162 730	7 843	109 765	2 632	53 619	2 071	79 512	1 713	119 954
	c	101 147	372 473	22 294	314 650	11 087	270 257	13 169	510 951	11 060	755 483
Rheinprovinz	a	571 123	924 440	22 049	302 512	6 903	166 874	5 116	194 855	3 690	253 071
	b	146 037	446 824	25 924	364 918	8 213	198 744	6 695	256 949	5 262	366 744
	c	366 513	1 487 684	113 434	1 593 383	47 535	1 148 057	39 484	1 502 314	24 417	1 654 596
Hohenzollern	a	15 925	38 764	939	12 666	157	3 725	56	2 472	19	1 327
	b	2 764	6 350	257	3 539	68	1 844	40	1 530	30	2 087
	c	5 374	15 189	546	7 296	160	3 771	97	3 547	54	3 767
Preußen	a	2 093 204	4 929 512	198 893	2 630 441	71 648	1 742 382	61 130	2 341 998	41 907	2 845 905
	b	681 486	2 176 538	117 794	1 651 443	38 501	931 579	31 048	1 189 898	24 440	1 698 523
	c	1 661 130	6 220 332	391 834	5 490 072	166 450	4 030 545	146 942	5 620 388	107 051	7 375 864
Reg.-Bez. Oberbayern	a	60 651	254 363	19 206	270 427	7 609	184 673	5 499	208 478	2 543	164 446
	b	29 467	100 326	5 154	72 343	1 689	41 029	1 421	54 531	1 092	75 251
	c	57 143	211 034	12 188	170 248	5 237	126 354	5 738	223 085	7 356	517 011
" Niederbayern	a	58 344	224 465	13 391	190 119	5 875	142 463	4 013	151 348	1 720	113 267
	b	14 272	43 971	1 645	22 764	481	11 740	363	13 750	254	17 181
	c	28 493	77 053	2 797	38 566	933	22 658	712	26 692	328	22 101
" Schwaben	a	51 711	238 740	19 282	264 368	5 292	127 019	2 547	95 178	796	50 346
	b	22 194	68 203	3 060	42 754	867	21 006	640	24 183	478	33 121
	c	44 638	133 930	6 758	94 781	2 464	59 490	1 895	72 244	1 154	77 937
" Mittelfranken	a	54 638	177 210	10 121	141 917	3 268	78 331	1 424	52 476	278	17 299
	b	19 434	60 068	2 847	39 584	794	19 380	750	28 917	732	52 004
	c	37 797	118 219	7 512	106 895	4 639	114 016	5 638	216 729	3 538	258 060
" Oberpfalz	a	51 730	164 760	8 628	120 164	2 326	55 379	810	29 367	224	15 172
	b	10 291	29 655	1 122	15 459	355	8 561	276	10 634	251	17 765
	c	25 252	63 841	2 495	34 881	994	24 206	824	31 417	475	32 841
" Oberfranken	a	69 240	182 698	9 792	134 084	2 049	48 600	518	18 638	103	7 055
	b	14 219	45 992	2 124	29 520	622	15 098	532	20 515	447	31 226
	c	48 605	124 638	3 977	83 040	2 137	51 348	1 521	57 693	805	53 828
" Unterfranken	a	129 939	292 445	8 834	119 442	1 897	44 979	959	36 158	423	27 126
	b	9 324	35 684	2 097	29 058	688	16 767	584	22 488	443	30 597
	c	32 294	88 699	4 447	62 027	2 002	48 469	1 818	70 175	1 151	77 551
" Pfalz	a	139 478	261 110	7 297	98 712	1 451	34 719	662	24 362	194	12 659
	b	11 952	49 482	2 951	40 710	929	22 413	690	26 323	516	35 137
	c	67 247	194 211	8 442	117 015	3 034	73 132	1 981	74 716	903	89 653
Bayern	a	615 731	1 785 791	96 551	1 339 234	29 757	716 165	16 432	616 006	6 281	407 368
	b	131 153	433 359	20 981	292 192	6 425	155 994	5 256	201 340	4 213	292 282
	c	341 469	1 011 625	50 616	707 453	21 440	519 674	20 127	772 750	15 710	1 078 962

(Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928) nach Einheitwertgruppen†)

des Deutschen Reichs)

b = Gewerbliche Betriebe c = Bebaute und unbebaute Grundstücke zusammen

f		g		h		i		k		Summe *)	
von 100 000 bis unter 250 000 <i>R.M.</i>		von 250 000 bis unter 500 000 <i>R.M.</i>		von 500 000 bis unter 1 000 000 <i>R.M.</i>		von 1 000 000 bis unter 5 000 000 <i>R.M.</i>		von 5 000 000 <i>R.M.</i> und darüber		der Gruppen a—k ¹⁾	
Be-	in	Be-	in	Be-	in	Be-	in	Be-	in	Be-	in
triebe	1000 <i>R.M.</i>	triebe	1000 <i>R.M.</i>	triebe	1000 <i>R.M.</i>	triebe	1000 <i>R.M.</i>	triebe	1000 <i>R.M.</i>	triebe	1000 <i>R.M.</i>
1 973	302 730	739	256 149	255	167 305	76	131 821	1	5 783	142 433	1 997 961
526	79 000	122	42 118	54	36 769	26	43 483	5	106 754	34 363	556 471
1 272	183 099	247	82 385	58	38 347	24	46 099	2	14 066	73 547	1 230 371
9	1 398	2	870	1	624	2	3 600	—	—	1 567	27 260
3 348	526 209	1 497	524 974	936	659 501	795	1 566 940	227	5 336 456	81 163	9 115 562
21 794	3 302 734	6 692	1 923 819	2 022	1 376 269	1 206	2 164 935	78	755 014	135 975	12 229 940
1 070	163 381	522	189 162	421	296 734	180	274 198	1	5 426	191 222	2 201 710
839	127 986	252	88 229	140	92 634	96	183 653	11	234 841	78 993	1 245 390
1 656	241 969	296	100 217	100	70 394	57	99 928	7	70 567	206 950	2 495 446
1 107	176 306	808	292 922	609	413 552	134	184 445	—	—	108 530	1 844 136
539	82 422	171	58 578	74	52 790	63	119 645	10	126 488	41 066	762 349
1 280	183 665	260	89 438	92	63 558	35	69 083	—	—	85 470	1 386 669
188	28 538	92	31 687	38	25 686	13	23 864	—	—	27 008	295 570
59	8 888	9	2 674	3	2 651	3	—	—	—	7 406	63 682
80	10 830	13	4 104	2	1 518	—	—	—	—	17 537	160 087
1 458	226 647	842	303 304	494	334 069	131	191 710	7	59 625	167 541	2 266 797
1 048	159 590	367	127 507	191	132 110	149	293 239	27	265 120	66 274	1 517 580
2 634	412 006	604	205 129	242	166 322	91	165 644	2	—	145 455	2 727 254
254	41 157	215	76 771	158	109 542	49	82 747	2	11 480	81 830	831 890
293	43 672	78	26 953	35	24 096	24	42 528	10	245 581	24 205	546 730
907	133 492	173	56 668	49	31 948	27	62 659	8	142 536	44 965	925 855
2 738	408 382	784	268 589	392	271 338	222	358 167	8	49 542	252 108	3 112 436
1 245	189 852	436	152 853	239	168 406	208	422 599	42	689 922	92 476	2 270 294
2 737	401 817	612	208 995	248	168 768	113	205 846	10	89 779	266 393	3 427 932
1 672	231 055	238	84 337	137	94 064	50	70 495	1	6 239	75 154	1 583 905
640	95 578	202	70 288	98	68 591	83	168 192	12	120 526	48 082	846 935
1 287	189 540	254	84 662	83	54 993	44	71 056	3	20 801	148 882	1 849 428
2 781	401 402	356	118 600	129	90 201	55	92 635	—	—	284 737	3 014 504
1 191	179 344	420	145 060	226	155 609	175	341 632	31	421 172	89 061	1 877 529
2 305	339 039	490	166 694	203	136 047	112	209 274	9	77 609	249 367	3 365 461
1 103	154 708	143	46 968	57	37 872	24	46 394	—	—	212 494	1 652 044
1 819	277 979	865	231 842	348	238 393	269	526 410	59	1 171 288	107 731	3 300 492
3 485	510 261	760	258 601	301	206 990	243	488 856	33	386 124	377 835	5 743 958
396	80 173	109	37 150	35	24 759	17	36 363	—	—	329 469	1 163 980
1 162	179 207	445	157 282	272	187 748	201	380 700	51	1 791 079	73 868	3 172 169
3 958	570 880	854	297 264	375	258 075	200	341 975	7	58 800	164 151	3 750 807
1 721	255 649	361	118 892	66	41 964	16	35 599	—	—	611 046	2 293 855
3 676	569 741	1 448	507 448	868	607 730	675	1 350 556	137	3 574 763	204 540	8 028 185
9 658	1 411 951	2 093	716 639	732	494 101	422	796 281	33	298 190	624 121	11 103 196
7	974	3	859	—	—	6	11 857	—	—	17 122	72 642
19	3 173	7	2 501	6	5 482	3	6 136	—	—	3 219	30 109
23	3 497	3	1 138	—	—	—	—	—	—	6 257	38 134
16 477	2 452 497	5 214	1 826 259	2 792	1 907 709	975	1 543 892	20	138 093	2 482 260	22 358 689
16 404	2 522 641	6 119	2 138 106	3 489	2 429 243	2 768	5 446 779	622	14 083 991	952 447	33 333 476
53 276	7 894 530	12 351	4 195 952	4 507	3 069 290	2 573	4 711 718	191	1 823 405	2 546 305	50 432 098
308	42 580	49	16 351	18	12 174	3	5 264	—	—	95 886	1 158 757
823	129 254	266	92 606	175	119 407	124	253 631	31	461 770	41 507	1 308 502
3 695	537 351	695	235 662	263	177 707	140	251 900	7	63 812	92 462	2 514 165
336	45 805	25	8 146	15	12 012	4	7 715	—	—	83 726	895 341
120	18 470	46	16 466	19	12 768	11	23 771	2	—	17 437	177 364
132	19 314	14	4 871	6	3 847	3	22 455	2	—	33 418	237 555
118	17 019	24	7 580	7	4 491	4	6 516	1	5 000	79 762	816 256
275	41 967	93	32 550	42	30 295	43	88 652	14	163 644	28 388	538 378
411	61 022	96	32 575	42	27 844	23	36 236	2	16 520	57 483	612 379
36	5 581	11	3 501	2	1 097	2	2 339	—	—	69 760	479 750
514	79 134	216	75 877	117	83 735	65	139 350	17	183 775	25 971	746 567
1 268	183 139	267	91 301	91	60 143	40	61 165	4	26 833	60 794	1 216 500
75	11 400	27	9 367	19	13 263	4	6 350	—	—	63 843	425 222
118	17 747	48	16 171	21	15 367	12	24 837	2	16 741	12 730	170 195
189	28 514	39	12 913	11	7 936	6	8 334	—	—	30 285	244 883
56	8 773	21	6 957	5	3 412	—	—	—	—	81 784	410 217
278	42 503	115	40 216	55	37 774	57	99 243	9	77 277	18 911	433 864
279	41 421	57	18 923	37	25 235	16	23 655	—	—	59 434	479 762
95	14 632	40	13 588	11	6 933	3	5 796	—	—	142 191	551 099
286	43 371	93	32 502	36	23 410	26	53 409	9	89 822	13 827	373 896
450	85 608	81	26 832	19	12 552	18	29 302	—	—	42 280	481 196
47	7 213	13	4 659	6	4 619	2	2 447	—	—	149 150	450 501
288	43 811	100	34 726	55	40 140	37	78 226	6	62 221	18 199	420 598
317	45 578	62	20 637	23	15 880	15	67 001	3	—	82 024	667 824
1 071	153 004	210	70 148	86	58 001	22	36 428	1	5 000	766 142	5 187 143
2 702	416 256	977	341 093	520	362 897	374	755 618	89	1 060 749	176 970	4 169 364
6 741	981 946	1 311	443 717	492	330 943	259	436 636	15	170 578	458 180	6 454 284

2. Einheitswerte für den zweiten Hauptfeststellungszeitraum 1928/30

(Band 392 der Statistik

a = Landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche, Weinbau- und gärtnerische Betriebe

Länder und Landesteile	Gruppe: a		b		c		d		e		
	Einheitswert: bis unter 10 000 <i>RM</i>		von 10 000 bis unter 20 000 <i>RM</i>		von 20 000 bis unter 30 000 <i>RM</i>		von 30 000 bis unter 50 000 <i>RM</i>		von 50 000 bis unter 100 000 <i>RM</i>		
	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	Be- triebe	in 1000 <i>RM</i>	
Sachsen	a	70 865	228 613	17 214	245 917	8 397	204 914	6 638	250 267	2 913	193 354
	b	138 456	395 427	19 323	269 628	6 488	157 562	5 560	213 280	4 612	322 312
	c	225 547	806 519	52 151	736 481	25 817	630 398	26 213	1 008 274	19 818	1 358 240
Württemberg	a	356 361	798 936	24 980	341 320	6 667	160 444	3 234	119 281	753	48 378
	b	49 647	170 985	10 990	154 125	3 316	79 894	2 499	95 681	1 857	129 878
	c	171 690	576 165	30 676	424 575	11 422	275 926	9 738	372 574	6 870	465 013
Baden	a	337 888	695 985	18 316	246 492	3 803	91 184	1 918	71 879	847	57 305
	b	36 772	141 423	9 179	129 637	2 808	68 218	2 187	83 003	1 633	113 171
	c	133 099	436 159	26 585	374 017	12 552	304 142	11 972	460 157	8 117	546 075
Thüringen	a	117 923	275 168	12 414	172 789	4 106	99 316	2 701	101 991	1 404	95 087
	b	34 877	120 843	6 274	87 667	1 947	47 272	1 612	61 991	1 185	81 862
	c	113 383	345 547	20 399	284 942	7 546	181 889	5 406	204 264	2 819	188 229
Hessen	a	189 027	407 298	14 384	197 788	3 763	90 067	1 859	68 797	600	39 654
	b	63 292	114 590	4 469	62 250	1 306	31 655	1 080	41 116	901	63 327
	c	94 397	299 589	13 727	191 203	6 015	145 384	5 430	206 870	2 794	187 159
Hamburg	a	1 288	5 254	616	8 246	151	3 687	151	5 915	139	9 165
	b	12 248	49 510	4 003	57 111	1 676	40 796	1 518	58 688	1 470	104 490
	c	6 910	35 182	4 934	72 051	4 071	100 420	7 602	298 177	8 218	574 970
Mecklenburg-Schwerin	a	39 826	88 462	3 785	54 835	1 998	48 363	2 101	82 194	1 461	93 766
	b	10 620	38 604	2 126	29 848	782	19 082	608	23 272	440	30 325
	c	39 710	142 365	8 205	114 686	2 924	70 233	1 829	68 622	686	45 504
Oldenburg	a	32 409	100 898	4 743	65 659	1 780	43 517	2 066	80 649	2 085	145 963
	b	14 261	37 353	2 074	29 317	671	16 356	552	21 394	380	25 918
	c	38 756	143 840	6 890	95 209	2 169	51 763	1 344	50 422	639	42 715
Braunschweig	a	23 689	58 354	2 899	40 901	1 385	33 880	1 524	59 015	1 187	81 736
	b	9 699	35 186	1 794	25 181	537	13 046	425	16 114	328	23 249
	c	28 830	102 533	5 606	79 802	3 010	72 749	2 305	86 953	1 065	70 581
Anhalt	a	11 778	32 904	2 034	28 333	705	17 050	554	20 853	328	22 189
	b	7 281	27 260	1 431	19 732	411	10 015	294	11 239	212	14 849
	c	25 865	94 401	4 940	68 283	1 643	39 592	1 041	39 444	485	32 347
Bremen	a	2 593	4 518	259	3 681	114	2 818	141	5 581	140	9 384
	b	8 892	24 480	2 090	29 665	682	16 559	588	22 570	489	34 260
	c	25 849	143 747	10 019	137 896	3 639	87 696	2 549	97 780	1 616	109 956
Lippe	a	10 400	30 317	926	12 670	364	8 963	442	17 359	421	28 142
	b	4 669	14 995	842	11 820	268	6 448	204	7 744	136	9 348
	c	12 809	46 063	1 811	25 213	615	14 865	373	14 040	191	12 900
Lübeck	a	329	1 388	149	2 076	61	1 495	55	2 092	150	10 624
	b	1 149	5 202	481	6 981	191	4 595	183	6 973	157	11 189
	c	8 700	37 057	2 376	33 646	1 156	27 953	907	34 284	446	30 221
Mecklenburg-Strelitz	a	8 370	10 208	398	5 751	252	6 155	218	8 644	505	34 535
	b	2 612	7 311	374	5 249	110	2 679	92	3 566	59	4 215
	c	4 732	20 171	1 261	17 458	511	12 402	336	12 415	108	7 051
Waldeck	a	7 659	20 224	901	12 772	331	8 010	221	8 289	55	3 424
	b	2 154	5 017	194	2 680	55	1 355	40	1 564	36	2 588
	c	2 761	9 088	523	7 318	180	4 237	125	4 666	58	3 663
Schaumburg-Lippe	a	1 681	7 874	379	5 223	232	5 763	270	10 444	181	11 484
	b	1 072	3 448	170	2 321	70	1 672	29	1 113	24	1 671
	c	3 925	18 322	501	7 068	238	5 762	111	4 328	36	2 402
Deutsches Reich	a	3 921 021	9 481 701	389 841	5 414 127	185 514	3 284 172	101 655	3 871 252	61 857	4 187 480
	b	1 210 340	3 801 520	204 589	2 866 847	68 244	1 604 777	53 775	2 060 545	42 572	2 963 456
	c	2 939 562	10 488 702	633 054	8 867 372	271 398	6 575 628	244 350	9 356 408	176 727	12 181 858

†) Wegen der Vergleichbarkeit mit den Ergebnissen der Einheitswertstatistik 1925 siehe Band 392, Seite 9. — *) Abweichungen in
 †) Bei den gewerblichen Betrieben (b) sind außer den Betrieben der Gruppen a—k auch die überschuldeten Betriebe und ihr
 mit *) versehenen Leerspalten mit den Angaben der entsprechenden vorhergehenden ausgefüllten Spalten vereinigt.

(Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928) nach Einheitswertgruppen†)

des Deutschen Reichs)

b = Gewerbliche Betriebe c = Bebaute und unbebaute Grundstücke zusammen

f		g		h		i		k		Summe*)	
von 100 000 bis unter 250 000 <i>R.M.</i>		von 250 000 bis unter 500 000 <i>R.M.</i>		von 500 000 bis unter 1 000 000 <i>R.M.</i>		von 1 000 000 bis unter 5 000 000 <i>R.M.</i>		von 5 000 000 <i>R.M.</i> und darüber		der Gruppen a—k*)	
Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>	Be- triebe	in 1000 <i>R.M.</i>
1 158	176 390	381	130 554	112	72 425	15	24 434	—	—	107 693	1 526 867
3 108	482 514	1 282	445 897	732	515 050	639	1 285 803	88	944 775	186 116	4 936 072
8 139	1 173 488	1 446	491 471	591	401 500	258	459 498	4	30 846	359 984	7 096 715
206	31 658	61	20 851	24	17 193	28	60 074	1	5 930	392 315	1 604 062
1 180	182 632	498	175 757	253	177 162	231	436 335	54	549 616	72 640	2 117 940
2 225	321 601	509	176 336	180	120 912	89	147 711	3	23 063	233 402	2 903 875
452	70 776	181	63 115	79	53 921	33	60 263	3	25 335	363 520	1 436 253
1 054	161 475	405	141 538	191	133 838	153	324 861	29	376 310	56 346	1 636 512
3 021	443 974	540	185 695	224	151 425	88	155 032	5	36 300	196 203	3 092 975
614	91 313	154	53 827	41	28 142	22	40 239	—	—	139 379	957 870
731	111 683	275	94 308	145	100 557	127	251 416	14	111 265	48 876	1 050 757
1 009	149 201	222	75 096	44	30 843	30	52 514	14	—	150 858	1 512 526
232	35 293	67	22 144	14	8 727	5	11 955	—	—	209 951	881 723
589	90 463	195	65 638	100	67 737	78	146 814	7	129 300	72 958	799 852
1 015	146 540	174	57 608	46	31 152	17	35 909	3	18 398	123 618	1 319 811
21	2 859	1	305	—	—	—	—	—	—	2 367	35 430
1 203	190 535	564	196 504	286	196 195	221	448 500	44	1 022 107	25 349	2 242 555
4 338	628 873	765	258 779	287	198 204	160	287 311	14	116 525	37 299	2 570 491
463	76 657	538	195 470	345	235 070	26	32 898	—	—	50 543	907 714
206	31 583	62	22 104	20	13 192	19	37 124	—	—	15 616	238 034
208	30 010	47	16 039	9	5 878	6	8 785	—	—	53 624	502 121
828	113 225	51	15 385	6	4 133	1	1 576	—	—	43 969	571 004
193	28 774	49	17 646	15	10 254	13	41 190	1	—	18 814	215 576
178	25 846	30	9 763	13	8 989	6	11 630	2	11 374	50 027	451 552
532	79 078	116	38 882	49	34 186	38	67 930	1	6 957	31 420	500 920
241	38 135	73	25 092	40	28 626	27	54 301	5	64 216	13 612	317 594
391	57 774	82	27 707	28	19 190	11	23 227	1	—	41 328	540 514
225	34 732	72	24 946	64	43 558	44	65 723	—	—	15 804	290 287
135	20 360	49	17 232	38	27 830	30	62 946	9	200 318	10 152	407 348
216	33 963	57	18 778	30	20 281	16	34 357	1	—	34 293	381 445
31	3 536	1	413	1	505	—	—	—	—	3 280	30 435
363	56 157	142	49 180	87	61 292	56	111 124	21	449 105	14 324	805 655
621	92 081	129	42 808	39	26 537	39	68 915	1	—	44 500	807 415
168	24 287	33	10 952	3	1 850	1	3 284	—	—	12 758	137 825
61	9 426	21	6 779	4	2 765	6	11 610	—	—	6 349	79 119
44	6 177	7	2 647	2	2 011	1	—	—	—	15 852	123 917
43	5 949	9	3 017	2	1 075	—	—	—	—	798	27 716
99	15 211	48	16 166	10	6 665	17	32 275	2	37 482	2 491	138 906
231	34 416	48	17 152	18	11 832	7	13 500	—	—	13 889	240 060
95	13 461	45	15 478	65	46 871	34	44 993	—	—	9 982	186 096
22	3 136	10	3 611	7	4 624	5	10 840	—	—	3 427	44 271
40	5 605	6	1 986	2	2 226	1	—	—	—	6 996	79 313
24	3 635	10	2 997	—	—	1	1 725	—	—	9 202	61 075
20	2 939	10	3 332	2	1 162	5	11 652	—	—	2 555	31 490
24	3 590	7	2 748	2	—	3	6 450	—	—	3 681	41 760
25	3 495	4	1 484	3	2 179	1	1 655	—	—	2 776	49 600
20	2 701	3	1 147	5	3 837	2	17 109	—	—	1 441	33 922
17	2 207	5	1 832	3	5 136	1	—	—	—	4 836	47 057
22 665	3 371 845	7 148	2 496 225	3 686	2 515 547	1 246	1 997 067	26	181 315	4 644 159	36 750 710
28 381	4 366 620	10 782	3 761 128	5 944	4 142 925	4 769	9 462 759	986	19 052 773	1 680 483	52 598 443
81 784	12 081 824	17 735	6 025 252	6 513	4 431 192	3 561	6 436 541	241	2 253 157	4 374 875	78 597 927

den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen.
 Minuseinheitswert eingerechnet. — *) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses sind die Angaben über Zahl der Betriebe und Wert in den

3. Vermögensteuerveranlagung für das Kalender Steuerpflichtiges Gesamtvermögen und

(Band 390 der Statistik)

V = Steuerpflichtiges Gesamtvermögen

St = Jahressteuerschuld

a = Natur

Länder und Landesteile	Gruppe: a		b		c		d		e		
	Vermögen: bis 10 000 RM		über 10 000 RM bis 20 000 RM		über 20 000 RM bis 30 000 RM		über 30 000 RM bis 50 000 RM		über 50 000 RM bis 100 000 RM		
	Pflicht- tige	in 1000 RM	Pflicht- tige	in 1000 RM	Pflicht- tige	in 1000 RM	Pflicht- tige	in 1000 RM	Pflicht- tige	in 1000 RM	
Prov. Ostpreußen	V a	26 452	191 294	19 079	270 871	7 502	183 999	5 946	227 712	3 703	253 224
	b	267	1 938	340	5 032	187	4 643	239	9 512	259	18 192
	St a	3 078	23	14 294	406	5 826	429	5 946	910	3 703	1 266
	b	267	2	340	10	187	14	239	38	259	91
Stadt Berlin	V a	33 883	250 345	31 278	450 385	15 033	371 292	16 329	637 627	16 513	164 509
	b	1 916	14 349	2 583	40 223	1 398	34 563	1 792	71 459	2 258	163 049
	St a	21 999	163	26 773	770	12 897	955	16 329	2 550	16 513	5 822
	b	1 916	14	2 583	80	1 398	104	1 792	286	2 258	815
Prov. Brandenburg ...	V a	53 866	389 091	38 826	549 459	14 459	352 986	10 157	386 046	5 623	381 828
	b	504	3 675	528	7 755	310	7 673	417	16 380	465	32 623
	St a	9 327	70	29 796	844	11 710	858	10 157	1 544	5 623	1 909
	b	504	4	528	16	310	23	417	66	465	163
Pommern	V a	28 028	202 881	19 636	277 210	7 272	177 644	5 898	226 224	3 679	251 142
	b	302	2 218	337	4 929	252	6 275	274	10 781	313	22 540
	St a	3 592	27	14 686	415	5 668	416	5 898	904	3 679	1 255
	b	302	2	337	10	252	19	274	43	313	112
Grenzmark Posen- Westpreußen	V a	5 554	39 766	3 774	53 067	1 177	28 649	822	31 096	458	31 304
	b	44	328	56	842	35	857	33	1 272	42	2 946
	St a	545	4	2 899	82	966	71	822	124	458	157
	b	44	0	56	2	35	3	33	5	42	15
Niederschlesien ..	V a	43 713	315 385	31 268	442 399	12 355	302 695	10 121	388 499	6 735	458 823
	b	1 075	7 710	944	13 766	495	12 267	586	22 983	644	46 255
	St a	6 577	49	23 522	666	9 806	721	10 121	1 553	6 735	2 294
	b	1 075	8	944	28	495	37	586	92	644	231
Oberschlesien	V a	19 913	140 439	11 679	163 970	3 980	96 819	2 953	112 269	1 789	122 381
	b	283	2 041	203	3 012	109	2 666	132	5 095	155	10 913
	St a	2 277	16	9 084	255	3 210	235	2 953	449	1 789	612
	b	283	2	203	6	109	8	132	20	155	55
Sachsen	V a	59 638	430 090	46 125	653 694	18 800	459 493	15 079	579 302	10 046	686 327
	b	743	5 492	872	12 996	558	13 753	632	24 639	741	2 545
	St a	10 060	75	34 536	981	15 042	1 104	15 079	2 317	10 046	3 431
	b	743	5	872	26	558	41	632	99	741	263
Schleswig-Holst...	V a	29 363	213 813	24 203	344 424	10 366	253 547	9 271	356 837	6 459	441 926
	b	516	3 822	730	10 897	347	8 479	343	13 326	382	27 165
	St a	5 722	42	18 029	513	8 213	604	9 271	1 426	6 459	2 208
	b	516	4	730	28	347	25	343	53	382	136
Hannover	V a	69 648	500 348	50 090	710 815	21 371	523 254	18 340	702 060	11 107	750 898
	b	806	5 927	952	13 960	598	14 766	729	28 392	722	51 502
	St a	9 013	66	37 213	1 060	16 660	1 223	18 340	2 807	11 107	3 753
	b	806	6	952	28	598	44	729	114	722	258
Westfalen	V a	70 444	506 870	47 936	680 057	19 827	485 304	16 087	614 896	10 345	705 193
	b	908	6 757	1 130	17 004	719	17 718	877	34 268	1 096	78 161
	St a	13 182	99	36 654	1 041	16 083	1 179	16 087	2 445	10 345	3 504
	b	908	7	1 130	34	719	53	877	137	1 096	391
Hessen-Nassau ...	V a	49 193	349 762	30 694	432 859	12 134	297 568	10 188	391 695	7 449	512 902
	b	834	6 097	926	13 805	602	14 854	669	26 150	806	58 573
	St a	8 677	64	23 555	664	9 587	706	10 188	1 566	7 449	2 564
	b	834	6	926	28	602	45	669	105	806	293
Rheinprovinz	V a	117 481	846 166	84 033	1 191 132	33 282	814 305	26 724	1 023 144	18 693	1 285 707
	b	2 019	14 905	2 595	39 051	1 582	39 127	1 954	77 024	2 216	159 560
	St a	28 929	213	61 975	1 761	25 998	1 909	26 724	4 091	8 693	6 425
	b	2 019	15	2 595	78	1 582	117	1 954	308	2 216	798
Hohenzollern.....	V a	2 706	18 909	1 148	15 742	239	5 876	148	5 537	49	3 272
	b	5	41	15	207	6	149	6	234	6	415
	St a	164	1	856	23	188	14	148	22	49	16
	b	5	0	15	0	6	0	6	1	6	2
Preußen	V a	609 882	4 396 160	439 769	6 236 086	177 797	4 353 431	148 063	5 682 945	102 648	7 049 434
	b	10 222	75 300	12 211	183 480	7 198	177 792	8 683	341 515	10 105	724 348
	St a	123 142	911	333 872	9 482	141 854	10 423	148 063	22 710	102 648	35 217
	b	10 222	75	12 211	367	7 198	533	8 683	1 366	10 105	3 682
Bayern	V a	167 009	1 210 913	119 769	1 684 218	40 933	996 693	28 539	1 086 717	15 993	1 087 235
	b	1 828	13 232	1 797	26 377	1 013	25 270	1 287	50 170	1 502	107 134
	St a	18 066	133	95 348	2 669	33 195	2 417	28 539	4 324	15 993	5 414
	b	1 828	13	1 797	53	1 013	76	1 287	201	1 502	636

* Abweichungen in den Summen durch Abrundung (Aufrundung) der Zahlen. — ¹) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses sind die füllten Spalten vereinigt. — ²) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses zusammengefaßt.

Jahr 1928 (Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928)
Jahressteuerschuld nach Vermögensgruppen

des Deutschen Reichs)

liche Personen b = Nichtnatürliche Personen (Körperschaften usw.)

f		g		h		i		k		Summe*)	
über 100 000 RM bis 250 000 RM		über 250 000 RM bis 500 000 RM		über 500 000 RM bis 1 000 000 RM		über 1 000 000 RM bis 5 000 000 RM		über 5 000 000 RM		der Gruppen a—k	
Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM	Pflichtige	in 1000 RM
1 614	238 032	345	114 552	98	65 547	a) 81	138 270	a) 4	25 436	64 793	1 638 790
247	37 543	89	30 424	51	34 563					1 710	211 996
1 614	1 190	345	578	98	333	a) 81	697	a) 4	127	34 958	5 607
247	188	89	152	51	174					1 710	1 019
11 675	1 784 371	3 449	1 179 278	1 326	899 067	629	1 095 896	37	362 719	130 152	8 195 490
2 584	413 265	1 278	449 365	841	597 500	737	1 466 043	209	4 658 646	15 596	7 908 462
11 675	8 922	3 449	6 044	1 326	4 745	629	6 183	37	2 258	111 627	38 412
2 584	2 066	1 278	2 247	841	2 992	737	7 363	209	23 525	15 596	39 494
2 227	331 895	556	193 160	263	179 232	135	233 313	9	114 885	126 121	3 111 892
442	69 907	172	61 584	105	71 473	94	190 415	9	175 277	3 046	636 764
2 227	1 659	556	985	263	935	135	1 266	9	655	69 803	10 726
442	350	172	308	105	357	94	959	9	876	3 046	3 121
1 622	240 563	429	147 857	209	142 140	103	170 419	3	27 033	66 879	863 114
267	42 998	125	42 934	66	47 476	61	111 763	11	142 987	2 008	434 811
1 622	1 203	429	747	209	720	103	879	3	171	35 889	6 736
267	215	125	215	66	237	61	559	11	715	2 008	2 127
163	23 905	41	14 532	16	10 538	6	13 055	—	—	12 011	245 913
35	5 420	10	3 226	2	1 516	2	2 197	—	—	259	18 603
163	120	41	74	16	55	6	68	—	—	5 916	752
35	27	10	16	2	8	2	11	—	—	259	86
3 000	449 013	750	258 307	300	201 577	146	253 391	13	133 810	108 401	5 203 898
607	96 131	279	98 173	183	125 259	152	302 750	31	383 252	4 996	1 108 548
3 000	2 245	750	1 316	300	1 041	146	1 354	13	670	60 970	11 910
607	481	279	491	183	627	152	1 517	31	1 931	4 996	5 442
731	111 126	174	61 608	73	47 562	54	103 953	7	65 876	41 353	1 026 003
132	20 690	52	17 957	30	20 511	24	45 596	12	273 201	1 132	401 683
731	556	174	315	73	247	54	554	7	378	20 352	3 616
132	103	52	90	30	103	24	228	12	1 366	1 132	1 981
4 182	611 792	850	288 260	305	207 804	141	227 862	5	36 432	155 171	4 181 056
715	113 256	352	125 900	210	150 206	207	424 449	41	682 755	5 071	1 605 992
4 182	3 059	850	1 465	305	1 079	141	1 202	5	198	90 246	14 912
715	566	352	630	210	751	207	2 126	41	3 414	5 071	7 920
2 321	336 775	437	148 742	150	103 942	89	166 373	9	66 104	82 668	2 432 483
365	57 346	149	52 890	71	50 618	73	147 103	8	63 602	2 984	435 249
2 321	1 684	437	764	150	555	89	923	9	355	50 700	9 073
365	287	149	265	71	234	73	747	8	321	2 984	2 114
3 894	567 429	621	210 321	181	123 975	a) 252	474 440	a) 32	430 204	175 333	4 232 657
708	109 654	314	111 029	198	137 303					5 230	1 233 622
3 894	2 837	621	1 080	181	657	a) 252	2 436	a) 32	2 166	97 110	14 273
708	548	314	556	198	687					5 230	6 052
4 030	589 549	745	255 309	231	156 461	120	216 826	8	101 254	169 773	4 311 721
1 047	164 603	506	177 733	305	210 708	253	510 989	60	1 203 208	6 901	2 421 149
4 030	2 948	745	1 320	231	835	120	1 206	8	618	97 485	15 196
1 047	823	506	889	305	1 054	253	2 557	60	6 016	6 901	11 961
3 501	528 840	893	306 249	346	228 873	130	238 735	9	89 756	114 537	3 377 238
721	113 268	347	122 347	222	154 268	188	356 098	50	1 789 272	5 365	2 654 732
3 501	2 644	893	1 584	346	1 234	130	1 391	9	608	64 335	13 026
721	566	347	612	222	775	188	1 784	50	9 451	5 365	13 664
8 943	1 332 408	2 105	716 681	720	494 412	297	541 452	24	261 866	292 302	8 507 275
2 298	365 078	1 180	417 917	812	572 879	637	1 303 712	142	3 629 769	15 435	6 619 022
8 943	6 662	2 105	3 715	720	2 681	297	3 155	24	1 787	174 408	32 398
2 298	1 825	1 180	2 090	812	2 866	637	6 522	142	18 241	15 435	32 861
24	3 678	5	1 695	a) 6	26 260	—	—	a) 1	—	4 325	80 969
6	1 016	3	990	a) 6	4 404	—	—	—	—	53	7 455
24	18	5	8	a) 6	133	—	—	a) 1	—	1 440	235
6	5	3	5	a) 6	22	—	—	—	—	53	38
47 927	7 149 374	11 400	3 896 551	4 223	2 864 243	1 983	3 484 357	127	1 296 919	1 543 819	46 408 501
10 174	1 610 175	4 856	1 712 471	3 100	2 176 546	2 630	5 252 882	607	13 443 576	69 786	25 698 087
47 927	35 746	11 400	19 994	4 223	15 131	1 983	19 363	127	7 895	915 239	176 873
10 174	8 051	4 856	8 565	3 100	10 896	2 630	26 334	607	68 069	69 786	127 878
6 623	984 057	1 483	502 179	477	322 957	201	350 072	12	119 551	381 039	8 344 592
1 546	244 696	741	261 497	443	310 740	354	736 241	87	1 072 033	10 598	2 847 391
6 623	4 920	1 483	2 582	477	1 721	201	1 963	12	636	199 937	26 779
1 546	1 223	741	1 308	443	1 556	354	3 682	87	5 363	10 598	14 012

Angaben über Pflichtige und Wert in den mit 1) versehenen Leerspalten mit den Angaben der entsprechenden vorhergehenden ausge-

3. Vermögensteuerveranlagung für das Kalender
Steuerpflichtiges Gesamtvermögen und Jahres

(Band 390 der Statistik

V = Steuerpflichtiges Gesamtvermögen St = Jahressteuerschuld a = Natur

Länder und Landesteile		Gruppe: a		b		c		d		e	
		Vermögen: bis 10 000 <i>R.M.</i>		über 10 000 <i>R.M.</i> bis 20 000 <i>R.M.</i>		über 20 000 <i>R.M.</i> bis 30 000 <i>R.M.</i>		über 30 000 <i>R.M.</i> bis 50 000 <i>R.M.</i>		über 50 000 <i>R.M.</i> bis 100 000 <i>R.M.</i>	
		Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflich- tige	in 1000 <i>R.M.</i>
Sachsen	V a	73 388	532 637	62 247	890 635	27 488	673 152	22 708	869 508	15 586	1 070 469
	b	1 432	10 534	1 828	26 960	1 140	28 415	1 372	53 695	1 805	128 853
	St a	20 060	146	46 707	1 340	21 628	1 590	22 708	3 478	15 586	5 352
	b	1 432	11	1 828	54	1 140	85	1 372	215	1 805	644
Württemberg	V a	66 800	482 509	45 367	635 370	15 711	381 890	10 745	409 003	6 201	422 440
	b	538	3 955	640	9 500	415	10 244	591	23 193	694	49 526
	St a	8 351	62	34 525	964	12 435	903	10 745	1 629	6 201	2 109
	b	538	4	640	19	415	31	591	93	694	248
Baden	V a	61 808	437 133	35 496	496 455	12 018	293 107	9 041	345 897	5 690	390 039
	b	536	3 908	649	9 547	457	11 362	519	20 182	659	47 145
	St a	8 502	59	26 959	756	9 755	714	9 041	1 382	5 690	1 948
	b	536	4	649	19	457	34	519	81	659	236
Thüringen	V a	34 405	248 865	25 894	365 573	9 199	224 005	6 581	251 315	3 702	251 106
	b	482	3 508	531	7 805	344	8 494	420	16 548	504	36 013
	St a	4 958	37	18 782	531	7 132	521	6 581	1 005	3 702	1 256
	b	482	4	531	16	344	25	420	66	504	180
Hessen	V a	36 007	258 168	24 012	336 524	8 043	195 358	5 383	203 193	2 930	200 214
	b	372	2 698	413	6 114	269	6 718	345	13 429	395	28 413
	St a	5 323	40	17 941	503	6 385	465	5 383	812	2 930	1 001
	b	372	3	413	12	269	20	345	54	395	142
Hamburg	V a	8 362	62 161	8 835	128 245	4 810	118 834	5 175	201 070	4 793	335 060
	b	677	4 945	917	13 920	505	12 487	633	24 967	763	55 355
	St a	4 863	36	7 279	211	3 915	290	5 175	801	4 793	1 667
	b	677	5	917	28	505	37	633	100	763	277
Mecklenburg-Schwerin..	V a	11 832	84 957	9 281	132 451	3 795	92 684	3 070	117 484	1 788	120 997
	b	156	1 128	194	2 932	130	3 252	134	5 205	130	9 223
	St a	1 869	14	6 794	195	3 008	221	3 070	470	1 788	605
	b	156	1	194	6	130	10	134	21	130	46
Oldenburg	V a	12 820	91 737	8 639	121 862	3 395	83 030	3 044	117 175	2 074	141 575
	b	168	1 223	198	2 922	104	2 369	129	5 169	139	9 727
	St a	1 578	11	6 060	172	2 479	182	3 044	469	2 074	708
	b	168	1	198	6	104	8	129	21	139	49
Braunschweig	V a	9 238	66 977	7 550	107 941	3 394	83 101	2 844	108 621	1 898	129 458
	b	147	1 042	171	2 605	106	2 599	118	4 535	142	10 309
	St a	1 497	11	5 460	156	2 630	194	2 844	434	1 898	647
	b	147	1	171	5	106	8	118	18	142	52
Anhalt	V a	7 273	53 151	5 513	78 082	2 009	48 899	1 317	50 007	828	56 273
	b	69	521	88	1 318	55	1 369	73	2 858	76	5 226
	St a	1 159	9	3 979	113	1 591	116	1 317	200	828	281
	b	69	1	88	3	55	4	73	11	76	29
Bremen	V a	9 371	66 389	5 711	80 955	2 422	59 083	2 064	79 662	1 577	109 247
	b	149	1 095	202	3 020	120	2 980	156	6 208	195	14 275
	St a	3 058	22	4 389	124	1 976	144	2 064	315	1 577	538
	b	149	1	202	6	120	9	156	25	195	71
Lippe	V a	3 854	27 489	2 312	32 435	874	21 462	849	32 633	576	38 836
	b	54	426	75	1 110	37	894	55	2 184	48	3 354
	St a	528	4	1 756	49	683	50	849	130	576	194
	b	54	0	75	2	37	3	55	9	48	17
Lübeck	V a	2 008	14 661	1 639	23 137	707	17 389	688	26 754	497	33 784
	b	39	300	51	786	36	904	52	2 053	62	4 691
	St a	594	4	1 171	33	560	41	688	107	497	169
	b	39	0	51	2	36	3	52	8	62	23
Mecklenburg-Strelitz ...	V a	1 845	13 311	1 363	19 430	579	14 277	541	21 133	427	28 376
	b	7	48	20	280	9	212	15	575	16	1 209
	St a	324	2	955	27	443	33	541	85	427	142
	b	7	0	20	1	9	1	15	2	16	6
Waldeck	V a	1 588	11 307	1 165	16 418	426	10 317	300	11 062	95	6 310
	b	16	122	19	290	12	305	12	454	10	759
	St a	121	1	835	23	328	24	300	44	95	32
	b	16	0	19	1	12	1	12	2	10	4
Schaumburg-Lippe.....	V a	1 546	10 790	755	10 779	348	8 635	346	13 353	182	11 789
	b	12	85	16	236	7	173	6	214	12	835
	St a	167	1	545	16	290	22	346	53	182	59
	b	12	0	16	0	7	1	6	1	12	4
Deutsches Reich.....	V a	119 036	8 068 314	805 317	11 396 599	313 948	7 675 347	251 298	9 627 531	167 485	11 482 621
	b	16 904	124 070	20 020	299 201	11 957	296 040	14 600	573 155	17 257	1 236 894
	St a	204 358	1 504	613 357	17 366	250 287	18 350	251 298	38 449	167 485	57 338
	b	16 904	124	20 020	598	11 957	888	14 600	2 293	17 257	6 184

Anmerkungen siehe Seite 506/507.

jahr 1928 (Feststellungszeitpunkt 1. 1. 1928)

steuerschuld nach Vermögensgruppen

des Deutschen Reichs)

liche Personen b = Nichtnatürliche Personen (Körperschaften usw.)

f		g		h		i		k		Summe*)	
über 100 000 <i>R.M.</i> bis 250 000 <i>R.M.</i>		über 250 000 <i>R.M.</i> bis 500 000 <i>R.M.</i>		über 500 000 <i>R.M.</i> bis 1 000 000 <i>R.M.</i>		über 1 000 000 <i>R.M.</i> bis 5 000 000 <i>R.M.</i>		über 5 000 000 <i>R.M.</i>		der Gruppen a—k	
Pflichtige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	in 1000 <i>R.M.</i>	Pflichtige	in 1000 <i>R.M.</i>
7 452	1 108 655	1 790	610 508	651	434 853	256	423 841	9	70 089	211 575	6 684 347
1 813	289 834	962	337 610	629	446 496	593	1 191 919	88	944 487	11 662	3 458 804
7 452	5 543	1 790	3 139	651	2 291	256	2 302	9	373	136 847	25 555
1 813	1 449	962	1 688	629	2 233	593	5 962	88	4 725	11 662	17 066
2 778	411 893	605	204 447	231	153 874	108	205 787	9	68 240	148 555	3 375 455
709	113 161	426	152 984	245	173 206	230	439 126	54	619 536	4 542	1 594 431
2 778	2 059	605	1 062	231	843	108	1 221	9	413	75 988	11 264
709	566	426	765	245	866	230	2 196	54	3 099	4 542	7 887
2 452	364 752	593	205 266	196	132 110	67	110 950	3	32 196	127 364	2 807 905
667	107 041	317	113 174	192	135 276	171	377 345	42	575 413	4 209	1 400 392
2 452	1 824	593	1 064	196	721	67	643	3	161	63 258	9 272
667	535	317	566	192	676	171	1 887	42	2 881	4 209	6 920
1 503	218 502	300	102 205	90	60 461	a) 152	295 386	a) 21	175 555	81 701	1 772 694
455	72 529	218	76 166	131	92 288					3 231	733 629
1 503	1 093	300	528	90	321	a) 152	1 506	a) 21	896	43 075	5 592
455	363	218	381	131	461					3 231	3 597
1 222	179 715	225	74 473	68	46 324	33	59 679	6	44 807	77 929	1 598 452
345	54 151	151	51 297	91	62 301	71	139 368	10	193 627	2 462	558 116
1 222	898	225	386	68	248	33	342	6	313	39 716	5 009
345	271	151	257	91	312	71	697	10	1 056	2 462	2 823
3 038	461 755	854	294 790	344	236 919	178	297 053	3	51 314	36 392	2 187 201
756	121 404	405	141 166	223	154 345	181	371 179	43	1 016 636	5 103	1 916 405
3 038	2 308	854	1 513	344	1 255	178	1 683	3	333	30 442	10 097
756	607	405	708	223	773	181	1 864	43	5 095	5 103	9 495
708	107 586	223	77 544	119	80 642	61	94 251	5	41 150	30 882	949 746
96	15 758	38	13 774	17	10 745	18	35 553	—	—	913	97 569
708	538	223	393	119	414	61	496	5	231	17 645	3 576
96	79	38	69	17	54	18	178	—	—	913	463
685	97 545	84	28 909	21	14 465	2	2 256	—	—	30 764	698 556
111	16 422	38	14 050	14	9 747	13	40 041	1)	—	914	101 871
685	488	84	148	21	76	2	76	—	—	16 027	2 265
111	82	38	70	14	49	13	201	1)	—	914	486
779	115 987	140	46 299	28	18 778	10	15 807	—	—	25 881	692 969
146	24 268	71	24 389	39	28 146	36	76 980	7	82 836	983	257 709
779	580	140	238	28	100	10	91	—	—	15 286	2 451
146	121	71	122	39	141	36	385	7	414	983	1 267
396	60 993	79	27 335	27	19 889	29	20 675	2	21 371	17 456	436 676
77	11 876	38	13 706	34	24 374	12	59 034	7	194 251	546	315 034
396	305	79	141	27	104	12	109	2	126	9 390	1 504
77	59	38	69	34	122	29	294	7	971	546	1 562
873	130 279	236	80 144	71	49 624	30	56 903	3	27 957	22 358	740 245
216	35 365	107	38 135	73	51 383	55	109 719	21	448 872	1 294	711 051
873	646	236	415	71	273	30	338	3	195	14 275	3 011
216	177	107	191	73	257	55	558	21	2 244	1 294	3 540
214	31 188	26	8 585	9	5 791	2	5 042	—	—	8 716	203 461
35	5 498	17	5 671	3	2 233	6	11 610	—	—	330	32 979
214	156	26	45	9	30	2	27	—	—	4 643	686
35	27	17	28	3	11	6	58	—	—	330	156
234	34 578	45	14 938	13	8 519	4	7 624	—	—	5 835	181 385
49	7 613	39	13 019	13	8 564	17	30 525	2	37 482	360	105 939
234	173	45	77	13	46	4	42	—	—	3 806	693
49	38	39	65	13	43	17	153	2	187	360	522
114	16 470	32	11 363	14	9 481	19	28 200	—	—	4 934	162 042
4	549	8	2 875	6	3 688	5	10 840	—	—	90	20 275
114	82	32	58	14	47	19	141	—	—	2 869	618
4	3	8	14	6	18	5	54	—	—	90	99
27	4 135	10	3 283	a) 5	2 990	a) 4	8 055	—	—	3 615	66 103
8	1 092	8	2 850	a) 5	16	a) 4	41	—	—	90	13 648
27	21	10	17	a) 5	—	a) 4	—	—	—	1 720	179
8	5	8	14	a) 5	—	a) 4	—	—	—	90	66
35	4 611	10	4 443	—	—	1)	—	—	—	3 222	64 379
10	1 316	2	779	1)	20 945	1)	—	1)	—	72	24 585
35	23	10	24	—	—	—	—	—	—	1 575	198
10	7	2	4	1)	104	1)	—	1)	—	72	122
77 060	11 482 078	18 134	6 191 793	6 585	4 460 758	2 994	5 208 194	180	1 781 474	2 762 037	77 374 710
17 217	2 732 750	8 442	2 975 614	5 260	3 695 076	4 538	9 135 152	990	18 819 964	117 185	39 887 916
77 060	57 402	18 134	31 814	6 585	23 632	2 994	29 033	180	10 733	1 591 738	285 622
17 217	13 664	8 442	14 884	5 260	18 493	4 538	45 769	990	95 062	117 185	197 960

4. Reichserbschaftsteuer

a. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

(Veranlagung 1930)

Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		Länder	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt		Zahl	v H der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
Preußen.....	40 768	58,31	761 796	61,35	47 967	63,03	Oldenburg.....	831	1,19	11 521	0,93	497	0,65
Bayern.....	7 320	10,47	119 346	9,01	6 918	9,09	Braunschweig....	879	1,26	14 760	1,19	781	1,03
Sachsen.....	6 153	8,80	112 863	9,09	5 924	7,79	Anhalt.....	384	0,55	7 697	0,62	481	0,63
Württemberg....	3 009	4,30	44 907	3,61	2 537	3,34	Bremen.....	693	0,99	14 000	1,13	839	1,10
Baden.....	2 933	4,20	41 760	3,36	2 527	3,32	Lippe.....	237	0,34	4 095	0,33	241	0,32
Thüringen.....	2 306	3,30	34 758	2,80	1 818	2,39	Lübeck.....	175	0,25	2 584	0,21	219	0,29
Hessen.....	1 504	2,16	21 675	1,75	1 743	2,29	Meckl.-Strelitz....	149	0,21	2 700	0,22	237	0,31
Hamburg.....	1 771	2,53	34 210	2,76	2 653	3,49	Schaumbg.-Lippe	69	0,10	930	0,07	41	0,05
Meckl.-Schwerin..	732	1,05	12 011	0,97	672	0,88	Deutsches Reich	69 913	100,00	1 241 616	100,00	76 097	100,00

b. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach den 5 Steuerklassen

(Veranlagung 1930)

Steuerklasse	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer	
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt
I.....	43 308	61,94	984 322	79,28	42 834	56,29
II.....	1 671	2,39	33 610	2,71	2 611	3,43
III.....	9 302	13,31	105 767	8,52	11 120	14,61
IV.....	5 770	8,25	60 616	4,88	8 411	11,06
V.....	9 862	14,11	57 300	4,61	11 120	14,61
Insgesamt	69 913	100,00	1 241 616	100,00	76 097	100,00

c. Erwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden

(Veranlagung 1930)

Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Festgesetzte Steuer		
	Zahl	v H der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	v H des Wertes insgesamt	Betrag in 1000 R.M.	v H der festgesetzten Steuer insgesamt	v H des Vermögensanfalls
1. Nach Wertstufen insgesamt							
bis 10 000 R.M.....	41 442	59,28	222 661	17,93	9 293	12,21	4,17
über 10 000 * 20 000 R.M.....	15 349	21,95	212 687	17,13	8 149	10,71	8,53
* 20 000 * 30 000 R.M.....	5 186	7,42	123 889	9,98	5 718	7,51	4,62
* 30 000 * 40 000 R.M.....	2 415	3,46	81 035	6,53	4 086	5,37	5,04
* 40 000 * 50 000 R.M.....	1 449	2,07	63 634	5,13	4 000	5,26	6,29
* 50 000 * 100 000 R.M.....	2 529	3,62	166 986	13,45	11 037	14,50	6,61
* 100 000 * 150 000 R.M.....	707	1,01	83 075	6,69	5 908	7,76	7,11
* 150 000 * 200 000 R.M.....	314	0,45	50 455	4,06	4 274	5,62	8,47
* 200 000 * 300 000 R.M.....	246	0,35	56 627	4,56	4 725	6,21	8,34
* 300 000 * 400 000 R.M.....	118	0,17	39 484	3,18	3 424	4,50	8,07
* 400 000 * 500 000 R.M.....	55	0,08	23 854	1,92	2 859	3,76	11,99
* 500 000 * 600 000 R.M.....	34	0,05	18 379	1,48	2 140	2,81	11,64
* 600 000 * 700 000 R.M.....	22	0,03	14 385	1,16	1 349	1,77	9,38
* 700 000 * 800 000 R.M.....	10	0,01	6 696	0,54	746	0,98	11,12
* 800 000 R.M.....	37	0,05	77 749	6,26	8 389	11,03	10,72
Insgesamt	69 913	100,00	1 241 616	100,00	76 097	100,00	6,13

2. Nach Wertstufen in der Steuerklasse I

bis 10 000 R.M.....	20 279	46,82	144 817	14,71	2 846	6,64	1,97
über 10 000 * 20 000 R.M.....	12 412	28,66	171 701	17,44	4 292	10,92	2,50
* 20 000 * 30 000 R.M.....	4 156	9,60	99 274	10,09	2 999	7,00	3,62
* 30 000 * 40 000 R.M.....	1 989	4,59	66 845	6,79	2 337	5,46	3,50
* 40 000 * 50 000 R.M.....	1 135	2,62	49 798	5,06	1 995	4,66	4,01
* 50 000 * 100 000 R.M.....	2 061	4,76	135 362	13,75	6 094	14,33	4,80
* 100 000 * 150 000 R.M.....	588	1,36	69 192	7,03	3 446	8,04	4,98
* 150 000 * 200 000 R.M.....	246	0,57	39 263	3,99	2 169	5,06	5,52
* 200 000 * 300 000 R.M.....	210	0,48	48 203	4,90	2 911	6,80	6,04
* 300 000 * 400 000 R.M.....	102	0,24	34 352	3,49	2 219	5,18	6,46
* 400 000 * 500 000 R.M.....	40	0,09	17 495	1,78	1 169	2,73	6,68
* 500 000 * 600 000 R.M.....	26	0,06	14 321	1,45	1 065	2,49	7,13
* 600 000 * 700 000 R.M.....	21	0,05	13 722	1,40	1 098	2,66	8,00
* 700 000 * 800 000 R.M.....	8	0,02	5 824	0,59	489	1,14	8,39
* 800 000 R.M.....	34	0,08	74 153	7,53	7 706	17,99	10,39
Insgesamt	43 308	100,00	984 322	100,00	42 834	100,00	4,35

4. Reichserbschaftsteuer

d. Steuerfreier Ehegattenerwerb von Todes wegen und durch Schenkungen unter Lebenden nach Wertstufen (Veranlagung 1930)

Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall		Wertstufen	Erwerbsanfälle		Vermögensanfall	
	Zahl	vH der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	vH des Wertes insgesamt		Zahl	vH der Zahl der Erwerbsanfälle insgesamt	Wert des Erwerbs in 1000 R.M.	vH des Wertes insgesamt
bis 10 000 R.M.	4 792	34,56	35 510	7,12	über 200 000 bis 300 000 R.M.	140	1,01	34 279	6,88
über 10 000 » 20 000 »	3 992	28,78	57 511	11,54	» 300 000 » 400 000 »	50	0,36	17 571	3,52
» 20 000 » 30 000 »	1 778	12,82	43 942	8,82	» 400 000 » 500 000 »	35	0,25	15 965	3,20
» 30 000 » 40 000 »	849	6,12	29 682	5,95	» 500 000 » 600 000 »	19	0,14	10 559	2,12
» 40 000 » 50 000 »	582	4,20	26 255	5,27	» 600 000 » 700 000 »	16	0,10	10 428	2,09
» 50 000 » 100 000 »	1 105	7,97	77 171	15,48	» 700 000 » 800 000 »	8	0,06	5 977	1,20
» 100 000 » 150 000 »	299	2,15	36 786	7,38	» 800 000 R.M.	44	0,33	68 713	13,78
» 150 000 » 200 000 »	161	1,16	28 171	5,65	Insgesamt	13 870	100,00	498 521	100,00

e. Zahl und Wert der Nachlässe*) und Schenkungen*) (Veranlagung 1930)

Länder	Nachlässe				Nachlässe überhaupt		Schenkungen		Nachlässe und Schenkungen zusammen	
	mit gesetzlicher Erbfolge		mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen		Zahl der Erblasser	Wert der Nachlässe in 1000 R.M.	Zahl der Schenker	Wert der Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser und Schenker	Wert der Nachlässe u. Schenkungen in 1000 R.M.
	Zahl der Erblasser	Wert der Nachlässe in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser	Wert der Nachlässe in 1000 R.M.						
Preußen	6 786	232 284	15 153	682 317	21 939	914 601	6 339	147 874	28 278	1 062 475
Bayern	1 381	35 797	2 402	88 318	3 783	124 114	944	18 835	4 727	142 950
Sachsen	1 159	42 223	2 172	104 246	3 331	146 469	709	15 991	4 040	162 460
Württemberg	605	19 955	914	26 049	1 519	46 003	190	5 118	1 709	51 121
Baden	713	20 046	966	29 350	1 679	49 436	203	3 914	1 882	53 349
Thüringen	451	14 067	756	25 991	1 207	40 058	312	5 197	1 519	45 255
Hessen	345	8 786	522	13 355	867	22 121	157	3 373	1 024	25 494
Hamburg	277	10 362	539	28 852	816	39 214	84	3 483	900	42 697
Mecklenburg-Schwerin	124	4 116	330	9 625	454	15 741	105	2 106	559	15 848
Oldenburg	152	4 480	372	9 964	524	14 444	97	1 357	621	15 801
Braunschweig	167	4 440	323	12 027	490	16 667	136	4 283	626	20 950
Anhalt	83	2 421	195	7 548	278	9 969	75	2 027	353	11 996
Bremen	89	4 082	199	12 176	288	16 257	46	1 742	334	17 999
Lippe	47	1 591	51	1 266	98	2 857	32	803	130	3 660
Lübbeck	16	464	78	2 382	94	2 845	23	525	117	3 371
Schaumburg-Strelitz	28	569	45	2 075	73	2 644	19	351	92	2 996
Schaumburg-Lippe	6	66	33	864	39	930	21	375	60	1 305
Deutsches Reich	12 429	405 990	25 050	1 056 382	37 479	1 462 372	9 492	217 354	46 971	1 679 726

f. Verteilung der Nachlässe*) und Schenkungen*) auf Hauptwertgruppen und Steuerklassen (Veranlagung 1930)

Hauptwertgruppen	bis 10 000 R.M.		üb. 10 000 bis 30 000 R.M.		üb. 30 000 bis 100 000 R.M.		üb. 100 000 bis 500 000 R.M.		üb. 500 000 bis 1 000 000 R.M.		über 1 000 000 R.M.		zusammen	
	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.	Zahl der Erblasser bzw. Schenker	Wert der Nachlässe bzw. Schenkungen in 1000 R.M.
Von den Nachlässen bzw. Schenkungen entfallen auf														
Nachlässe mit gesetzlicher Erbfolge														
Steuerklasse I	2 497	17 530	4 092	73 425	2 272	116 101	457	83 956	28	17 801	14	25 235	9 360	334 049
Steuerklassen II-V	1 655	8 239	726	12 198	258	13 294	66	12 452	2	1 075	2	2 478	2 709	49 736
Steuerklassen I-V	11	96	174	3 200	127	6 547	44	6 850	3	1 993	1	3 538	360	22 205
Summe	4 163	25 865	4 992	88 823	2 657	135 943	567	103 239	33	20 870	17	31 251	12 429	405 990
Nachlässe mit Erbregelung durch Verfügung von Todes wegen														
Steuerklasse I	5 301	39 075	7 544	135 359	4 063	213 409	1 177	225 618	97	67 040	50	114 150	18 232	794 631
Steuerklassen II-V	3 688	15 348	1 382	23 602	609	31 377	193	37 992	14	9 085	1	1 917	5 887	119 321
Steuerklassen I-V	20	162	240	4 686	363	20 218	251	53 505	36	23 844	21	40 014	931	142 429
Summe	9 009	54 585	9 166	163 628	5 035	265 004	1 621	317 116	147	99 968	72	156 081	25 050	1 056 382
Nachlässe überhaupt														
Steuerklasse I	7 798	56 605	11 636	208 764	6 335	329 511	1 634	309 574	125	84 841	64	139 385	27 592	1 120 680
Steuerklassen II-V	5 343	23 587	2 108	35 800	867	44 672	259	50 445	16	10 160	3	4 395	8 596	169 058
Steuerklassen I-V	31	258	414	7 886	490	26 725	295	60 336	39	25 877	22	43 552	1 291	164 634
Summe	13 172	80 450	14 158	252 451	7 692	400 947	2 188	420 355	180	120 838	89	187 332	37 479	1 462 372
Schenkungen														
Steuerklasse I	3 032	21 767	3 382	59 179	1 236	61 859	202	36 634	12	7 967	1	1 500	7 865	188 906
Steuerklassen II-V	1 163	4 823	250	4 351	87	4 729	26	5 615	2	1 260	—	—	1 528	20 777
Steuerklassen I-V	10	68	37	621	33	1 759	16	3 275	3	1 949	—	—	99	7 671
Summe	4 205	26 657	3 669	64 152	1 356	68 346	244	45 523	17	11 175	1	1 500	9 492	217 354
Nachlässe und Schenkungen zusammen														
Steuerklasse I	10 830	78 371	15 018	267 944	7 571	391 369	1 836	346 209	137	92 807	65	140 885	35 457	1 317 585
Steuerklassen II-V	6 506	28 410	2 358	40 151	954	49 401	285	56 059	18	11 420	3	4 395	10 124	189 835
Steuerklassen I-V	41	326	451	8 507	523	28 523	311	63 610	42	27 786	22	43 552	1 390	172 305
Summe	17 377	107 107	17 827	316 602	9 048	469 293	2 432	465 878	197	132 014	90	188 832	46 971	1 679 726

*) Erlaubt sind nur diejenigen inländischen Nachlässe und Schenkungen, in die bei den Erwerbenden der Erbschaftsteuerung unterlegen haben oder die als Ehegattenerwerb steuerfrei waren, sofern sie zur Kenntnis der Finanzbehörden gekommen sind.

5. Umsatzsteuer*)

a. Aufkommen an Umsatzsteuer und danach geschätzter steuerpflichtiger Umsatz
im Deutschen Reich für die Kalenderjahre 1924 bis 1931

Jahre	Insgesamt		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr	
	Steuer in Mill. <i>R.M.</i>	Umsatz in Mrd. R.M.	Steuer in Mill. R.M.	Umsatz in Mrd. R.M.	Steuer in Mill. R.M.	Umsatz in Mrd. R.M.	Steuer in Mill. R.M.	Umsatz in Mrd. R.M.	Steuer in Mill. R.M.	Umsatz in Mrd. <i>R.M.</i>
	1924....	1 888	76,7	400	15,2	447	17,1	509	19,5	532	24,9
1925....	1 531	106,8	405	25,5	408	25,6	410	26,2	308	29,5
1926....	899	109,7	250	24,1	205	26,9	212	28,0	232	30,7
1927....	937	125,0	214	28,6	224	29,8	238	31,8	261	34,8
1928....	1 007	134,3	242	32,2	243	32,4	255	34,1	267	35,6
1929....	1 006	134,2	233	31,1	246	32,9	258	34,3	269	35,9
1930....	999	119,1	233	31,0	254	29,2	256	29,4	256	29,5
1931....	888	101,8	217	24,9	209	23,9	246	28,2	216	24,8

b. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen

in Reich, Ländern und Landesteilen im Kalenderjahre 1929*) (in Mill. *R.M.*)
(Vorläufige Ergebnisse)

Länder und Landesteile	Insgesamt		Darunter					
	Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz	Landwirtschaft		Industrie		Handel und Verkehr	
			Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz	Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz	Steuer- belastete	Steuer- pflichtiger Umsatz
Prov. Ostpreußen.....	52 930	2 098,9	20 679	386,0	11 553	706,1	18 105	962,5
Stadt Berlin.....	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
Prov. Brandenburg.....	92 429	4 075,5	25 965	584,7	28 147	2 132,6	34 116	1 292,5
Pommern.....	55 735	2 611,1	17 879	465,3	14 751	1 037,4	20 413	1 062,1
Grenzmark Posen-West- preußen.....	10 450	318,2	4 467	79,6	2 660	111,9	2 934	121,8
Niederschlesien.....	94 989	4 868,1	21 421	485,1	29 660	2 516,2	38 974	1 772,1
Oberschlesien.....	30 334	1 669,2	6 553	136,5	8 599	916,7	13 829	594,7
Sachsen.....	118 847	6 004,0	34 485	719,3	35 858	3 145,7	43 130	2 050,9
Schleswig-Holstein.....	70 012	3 177,8	25 129	410,2	17 822	1 623,7	24 198	1 094,1
Hannover.....	131 040	5 418,1	45 221	588,6	36 309	2 773,4	44 002	1 957,6
Westfalen.....	137 967	8 932,6	25 720	281,7	47 797	5 784,1	57 175	2 753,1
Hessen-Nassau.....	84 126	5 548,4	13 166	165,8	27 639	3 195,4	38 305	2 088,9
Rheinprovinz ¹⁾	227 802	17 937,2	26 206	328,9	77 181	11 488,1	111 323	5 882,8
Hohenzollern.....	2 492	98,9	515	5,2	876	64,7	1 031	26,2
Preußen ¹⁾	1 273 496	81 013,7	268 810	4 694,9	392 052	45 568,7	542 301	29 297,2
Bayern ¹⁾	258 188	11 694,2	63 411	642,4	76 384	6 147,0	106 470	4 687,2
Sachsen.....	197 657	13 503,6	28 167	397,4	71 771	8 188,4	87 382	4 699,3
Württemberg.....	94 472	5 375,8	15 412	179,8	37 707	3 462,8	37 126	1 657,8
Baden.....	74 162	4 684,6	8 005	129,4	27 733	2 870,8	33 783	1 605,0
Thüringen.....	58 903	2 778,0	11 929	167,9	21 424	1 704,2	22 954	863,1
Hessen.....	49 492	2 227,7	10 492	113,6	17 045	1 276,5	19 570	799,6
Mecklenburg-Schwerin.....	25 264	1 053,6	8 030	218,2	7 246	401,4	8 768	413,5
Oldenburg.....	23 113	710,2	8 828	110,0	6 154	279,4	7 402	310,5
Braunschweig.....	19 788	1 033,4	5 395	101,1	6 246	564,2	7 189	352,3
Anhalt.....	12 716	712,5	3 056	66,3	4 284	434,6	4 762	202,6
Lippe.....	6 745	257,8	1 561	26,6	2 665	146,0	2 218	79,4
Mecklenburg-Strelitz.....	3 888	157,9	1 214	38,0	1 101	56,7	1 392	59,9
Schaumburg-Lippe.....	2 106	70,3	820	12,8	572	28,2	635	26,7
Hamburg.....	50 302	4 022,6	1 204	13,6	12 322	1 265,6	33 204	2 641,5
Bremen.....	14 751	1 390,7	581	23,8	4 629	775,8	8 519	566,6
Lübeck.....	4 769	336,6	414	7,7	1 392	140,6	2 591	181,5
Deutsches Reich ¹⁾	2 169 812	131 023,2	437 329	6 943,5	690 727	73 310,9	926 266	48 443,7

*) In der Statistik der Umsatzsteuerveranlagung 1930 für das Kalenderjahr 1929 (Übersicht b, c und d) sind die Veranlagungsfälle mit Umsatz bis 5 000 *R.M.* nicht erfaßt worden. Im Reichsergebnis können diese nicht erfaßten Kleinumsätze auf 3,5 Mrd. *R.M.* geschätzt werden. Die Zahl der von der Statistik nicht erfaßten Steuerbelasteten beträgt 2 070 109. — ¹⁾ Ohne Saargebiet.

5. Umsatzsteuer

c. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbeabteilungen in den Großstädten

im Kalenderjahre 1929* (in Mill. *R.M.*)

(Vorläufige Ergebnisse)

Großstädte	Insgesamt		darunter					
	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Landwirtschaft		Industrie		Handel und Verkehr	
			Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
1. Aachen	5 193	464,0	104	1,8	1 824	301,7	2 867	152,9
2. Altona	8 380	893,3	186	4,1	2 633	649,9	5 002	226,4
3. Augsburg	4 918	501,3	122	4,7	1 716	312,3	2 712	177,9
4. Berlin	164 343	18 257,7	1 404	57,9	53 200	10 072,7	94 766	7 637,9
5. Bochum	6 233	597,6	156	2,2	1 951	386,1	3 669	201,7
6. Braunschweig	4 895	467,2	76	7,4	1 653	240,4	2 730	211,1
7. Bremen	12 877	1 306,8	266	19,8	4 176	750,4	7 519	513,9
8. Breslau	17 850	1 561,5	160	7,0	5 312	625,1	10 777	688,7
9. Chemnitz	12 252	1 314,8	157	2,4	4 123	745,1	7 195	547,8
10. Dortmund	12 249	1 305,1	460	7,8	3 824	804,2	7 073	474,2
11. Dresden	24 136	2 262,9	413	24,6	8 280	1 259,6	13 399	921,0
12. Düsseldorf	16 515	3 128,4	348	6,8	5 090	2 430,1	9 750	660,1
13. Duisburg-Hamborn	9 517	792,5	161	2,9	2 947	440,4	5 665	336,2
14. Erfurt	4 849	429,4	106	6,2	1 725	197,3	2 648	217,6
15. Essen	13 771	1 838,6	337	6,0	4 325	1 243,2	7 986	568,1
16. Frankfurt a. M.	20 903	2 894,6	629	9,1	6 524	1 797,3	11 896	1 044,8
17. Gelsenkirchen	5 566	380,9	122	2,0	1 760	186,1	3 296	186,3
18. Gladbach-Rheydt	6 757	635,3	341	3,2	2 663	455,4	3 389	170,9
19. Hagen i. Westf.	4 559	358,9	134	1,7	1 653	203,5	2 475	148,0
20. Halle a. S.	6 019	625,1	54	5,5	2 049	330,3	3 314	276,7
21. Hamburg	46 789	3 910,7	198	4,2	11 439	1 216,4	31 765	2 591,3
22. Hannover	15 388	1 333,9	221	7,1	4 798	734,6	9 042	558,9
23. Harburg-Wilhelmsburg	2 988	249,7	91	1,6	844	166,4	1 834	78,2
24. Hindenburg O. S.	2 164	160,3	12	0,2	671	95,1	1 365	63,5
25. Karlsruhe	4 945	456,2	45	21,2	1 783	205,1	2 576	219,2
26. Kassel	5 398	516,8	101	2,4	1 700	289,9	3 107	214,7
27. Kiel	5 940	397,6	76	1,7	1 772	171,1	3 588	214,0
28. Köln	25 082	2 769,9	299	7,5	7 676	1 489,2	15 018	1 223,8
29. Königsberg i. Pr.	7 799	553,9	125	3,9	2 181	200,3	4 708	331,6
30. Krefeld-Uerdingen	6 413	567,5	328	4,1	2 473	360,9	3 247	195,6
31. Leipzig	27 338	2 555,5	141	4,4	8 364	1 125,8	16 689	1 365,8
32. Ludwigshafen a. Rh.	2 795	252,2	30	0,5	979	152,4	1 567	95,3
33. Lübeck	4 402	329,9	168	3,6	1 332	139,0	2 544	180,6
34. Magdeburg	9 390	784,0	253	4,9	2 991	388,2	5 437	375,8
35. Mainz	4 798	384,4	168	2,6	1 597	199,7	2 682	176,2
36. Mannheim	8 602	1 277,4	87	1,5	2 783	869,6	5 004	392,8
37. Mülheim a. Ruhr	3 472	241,6	174	3,0	1 176	97,3	1 911	137,4
38. München	26 124	2 288,6	342	9,4	8 345	1 080,5	14 623	1 124,8
39. Münster i. Westf.	3 595	292,9	159	3,0	1 263	129,0	1 859	155,4
40. Nürnberg	14 555	1 254,9	142	3,1	5 355	711,0	7 941	520,6
41. Oberhausen	3 553	415,6	54	0,7	1 152	317,8	2 117	93,9
42. Plauen	4 721	346,4	53	1,3	2 038	218,9	2 342	121,0
43. Solingen	6 022	342,1	195	2,1	3 130	240,8	2 444	95,3
44. Stettin	8 048	722,0	51	2,2	2 310	354,4	5 016	351,3
45. Stuttgart	13 911	1 481,7	305	32,1	4 968	808,7	7 395	609,0
46. Wiesbaden	5 937	404,8	328	4,2	1 950	202,1	3 124	188,2
47. Wuppertal	15 625	1 404,8	302	4,5	6 258	862,6	8 089	519,3

d. Steuerbelastete und steuerpflichtiger Umsatz nach Gewerbegruppen im Deutschen Reich

im Kalenderjahre 1929* (in 1000 *R.M.*)

(Vorläufige Ergebnisse)

Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz	Gewerbe-Gruppe	Steuerbelastete	Steuerpflichtiger Umsatz
I. Landwirtschaft, Weinbau, Forstwirtschaft und Binnenfischerei	419 336	6 550 921	XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	3 339	323 439
IIa. Nicht landw. Gärtnerei u. Tierzucht	17 886	376 711	XVI. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	207 914	20 003 542
IIb. Hochseefischerei	107	15 863	XVII. Bekleidungsindustrie	83 142	4 210 292
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	532	3 517 501	XVIII. Baugewerbe (einschl. der Nebengewerbe)	122 294	6 403 125
IV. Industrie der Steine und Erden	18 223	2 477 224	XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	2 020	793 438
V. Eisen- und Metallgewinnung	2 585	4 095 489	XX. Handelsgewerbe	688 161	40 710 966
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	75 775	3 513 468	Darunter a) Großhandel	59 624	13 071 368
VII. Maschinen, Apparate- und Fahrzeugbau	20 283	5 729 395	b) Einzelhandel	523 670	24 232 964
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	24 302	3 203 617	XXI. Versicherungswesen	2 365	92 982
IX. Chemische Industrie	5 240	3 365 135	XXII. Verkehrswesen	36 065	1 352 139
X. Textilindustrie	17 166	7 375 277	XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	199 675	6 287 571
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	20 526	3 510 441	XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	6 005	535 561
XII. Lederindustrie u. Linoleumindustrie	14 102	1 113 794	XXV. Gesundheitswesen u. hyg. Gewerbe	3 074	76 397
XIII. Kautschuk- u. Asbestindustrie	973	426 509	XXVII. Freie Berufe (soweit nicht in anderen Gewerbegruppen enthalten)	38 480	794 277
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	72 321	3 249 171		67 931	918 913

Anmerkung siehe Seite 512.

Statistisches Jahrbuch 1932

6. Umsätze im
a. Groß

Zeit	Wareneinkaufsgenossenschaften des															
	Kolonialwarenhändler															
	Edeka-Zentrale	Genossenschaften														
		Reich	Ost-preußen	Schle-sien	Branden-burg	Pom-ern	Nord-mark	Nieder-sachsen	West-falen	Rhein-land	Hessen	Mittel-deutsch-land	Sachsen	Bayern	Südwest-deutsch-land	
1925 = 100	Umsatz je Mitglied in <i>R.M.</i>															
1924 M.-D.	88,1	81,5	573	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1925 »	100,0	100,0	703	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1926 »	102,8	110,1	734	613	783	602	661	603	710	1 427	671	851	711	793	626	626
1927 »	122,5	122,1	795	761	864	659	694	678	789	1 573	772	888	703	843	669	726
1928 »	145,2	129,9	857	904	993	776	650	660	779	1 671	899	874	769	957	799	701
1929 »	174,8	144,0	937	924	1 102	892	759	679	879	1 929	972	942	844	1 032	909	736
1930	200,2	142,1	914	1 038	1 132	870	827	608	953	1 738	901	889	852	988	931	752
1931 »	207,2	136,2	860	1 101	1 152	873	820	595	870	1 600	828	843	774	843	885	671
1929																
Januar ...	86,2	121,2	785	729	890	693	595	578	732	1 769	854	796	651	829	792	625
Februar ..	84,7	120,8	783	771	884	755	582	569	709	1 624	845	810	681	868	769	612
März	120,5	143,3	930	874	1 069	919	763	686	886	1 964	914	918	846	1 042	865	696
April	225,8	127,0	826	890	913	758	651	627	831	1 785	886	812	707	854	806	657
Mai	125,7	139,1	904	903	1 003	897	806	680	854	1 884	951	918	796	953	852	714
Juni	140,6	129,6	843	837	1 001	755	658	618	848	1 709	880	902	787	893	802	701
Juli	193,4	155,7	1 014	998	1 181	916	805	707	953	2 080	1 093	1 083	893	1 049	1 066	887
August ...	182,6	149,3	978	1 002	1 221	987	857	744	944	1 883	981	956	908	1 029	946	753
September	220,5	143,9	941	919	1 102	900	793	685	905	1 893	1 074	925	890	1 040	874	720
Oktober ..	184,7	171,3	1 109	1 046	1 306	1 065	873	775	1 014	2 256	1 188	1 121	1 033	1 270	1 040	872
November	218,5	164,6	1 071	1 028	1 327	1 043	854	722	896	2 211	996	1 022	1 014	1 340	1 022	800
Dezember	314,7	162,7	1 057	1 090	1 332	1 019	870	752	979	2 093	1 007	1 036	928	1 219	1 069	797
1930																
Januar ...	123,3	127,1	815	823	1 027	705	648	573	787	1 728	844	768	700	867	847	660
Februar ..	128,9	121,5	776	786	944	668	579	554	766	1 521	756	781	684	861	830	621
März	161,0	131,7	833	898	1 010	790	681	565	877	1 630	793	825	753	880	892	669
April	212,1	137,5	875	1 018	1 056	812	757	614	830	1 778	873	862	774	918	906	711
Mai	181,4	142,3	902	956	1 077	866	828	637	920	1 751	887	831	885	953	899	732
Juni	208,9	137,3	879	1 016	1 074	864	868	590	1 002	1 563	883	912	838	892	870	777
Juli	258,3	164,1	1 056	1 213	1 201	1 084	1 010	664	1 124	1 943	1 062	1 110	987	1 053	1 130	936
August ...	192,4	137,8	906	1 152	1 101	913	905	636	963	1 610	888	854	928	916	906	732
September	170,0	139,3	916	1 019	1 099	854	834	589	1 105	1 751	912	916	816	959	938	781
Oktober ..	182,0	145,3	944	1 077	1 188	893	911	608	843	1 841	942	907	892	1 031	939	870
November	285,0	148,8	953	1 146	1 236	928	812	591	922	1 781	874	917	931	1 202	910	699
Dezember	298,9	172,3	1 112	1 354	1 569	1 064	1 090	673	1 301	1 961	1 098	982	1 036	1 330	1 110	833
1931																
Januar ...	121,1	117,9	746	932	963	704	658	530	680	1 507	725	698	655	753	782	592
Februar ..	130,9	109,8	704	908	903	672	607	519	648	1 409	687	665	604	681	756	543
März	160,6	137,0	875	1 129	1 123	853	806	653	822	1 746	808	901	768	846	884	658
April	159,8	124,4	784	943	1 006	775	692	562	729	1 499	787	780	679	804	794	615
Mai	246,9	137,2	871	1 102	1 153	983	848	607	874	1 544	836	1 031	774	829	842	639
Juni	259,8	175,1	1 118	1 360	1 689	1 177	1 034	811	1 107	1 830	1 034	1 262	1 023	1 052	1 109	933
Juli	245,4	134,0	851	931	1 062	865	892	539	800	1 614	880	798	772	867	916	692
August ...	179,2	128,6	820	997	1 203	840	859	537	1 059	1 494	756	696	752	802	852	601
September	273,0	137,0	854	1 140	1 097	861	945	575	966	1 654	870	823	786	745	909	681
Oktober ..	204,2	145,2	900	1 231	1 181	924	824	624	874	1 681	852	831	826	859	926	790
November	185,2	138,0	853	1 209	1 160	858	781	556	827	1 599	782	798	798	890	880	643
Dezember	320,8	150,7	940	1 333	1 285	965	890	629	1 053	1 632	908	853	851	987	967	669
1932																
Januar ...	112,8	104,4	656	902	960	625	600	463	596	1 318	642	638	617	592	676	498
Februar ..	155,9	113,3	722	968	984	741	646	531	769	1 378	699	643	640	711	699	500
März	150,6	131,2	819	1 116	1 118	851	785	592	817	1 496	833	892	771	823	755	568
April	172,3	121,6	748	1 094	1 036	781	759	606	752	1 416	748	670	698	659	722	549
Mai	183,7	127,6	799	1 147	1 073	844	843	600	873	1 476	746	768	750	691	819	578

Binnenhandel
handel

Deutschen Genossenschaftsverbands e. V.

Bäcker-		Fleischer	Gast- wirte	Drogen- händler	Schneider	Schuh- macher	Haus- ratge- schäfte	Uhr- macher	Sattler und Pol- sterer	Maler	holz-	metall-	Groß- ein- kaufs- u. Produktions- A. G. deut- scher Konsum- vereine	Großein- kaufs- u. Produktions- A. G. deut- scher Konsum- vereine	Freier Elektro- und Rundfunk- Groß- handel
Zentral-	Lokal-										verarbeitende Gewerbe				
Genossenschaften		1925 = 100													1927 = 100
91,6	79,0	74,4	87,1	66,3	84,1	82,5	79,8	—	73,8	67,4	65,2	72,0	73,8	76,5	—
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	—
112,8	105,8	98,0	105,4	106,9	79,4	100,6	80,2	77,3	83,4	98,1	86,4	105,3	128,9	137,0	—
133,3	114,5	120,5	124,1	116,8	90,4	110,7	111,2	111,8	93,0	115,2	133,4	124,1	163,5	165,6	100,0
124,4	112,6	99,9	146,1	129,8	87,0	112,4	120,8	135,9	99,7	121,7	153,0	122,0	194,7	194,6	110,1
131,3	111,1	97,2	167,1	138,5	85,5	101,2	115,6	136,3	96,3	125,5	152,8	121,9	219,7	230,0	115,0
148,6	110,2	85,2	164,0	137,5	81,3	101,2	102,8	114,0	81,7	107,4	113,6	90,5	217,1	235,1	104,3
157,8	104,3	50,5	132,8	125,4	64,6	88,2	78,4	76,2	60,3	72,1	84,2	65,9	187,8	222,9	80,7
106,8	99,9	94,9	144,0	126,8	73,7	97,8	83,8	41,8	77,6	60,2	139,6	83,4	187,3	208,2	106,2
101,8	98,6	86,9	139,3	120,8	64,4	65,9	56,3	126,2	66,7	54,9	105,2	75,4	193,7	197,7	82,3
117,0	108,0	93,0	194,2	138,5	93,0	86,5	102,0	123,6	108,7	127,7	133,2	107,2	221,3	226,3	94,6
128,6	110,5	84,9	147,1	139,1	104,4	101,6	114,1	80,3	112,1	168,4	164,6	122,4	193,7	201,9	104,6
117,4	111,8	85,9	192,1	150,7	94,4	109,3	108,7	65,8	107,3	167,7	151,8	125,9	195,9	210,9	94,4
129,8	104,3	79,0	156,0	130,5	77,8	111,0	106,5	53,5	100,5	155,3	151,9	130,2	171,3	207,0	87,1
144,8	132,1	94,6	170,3	147,8	69,7	122,5	92,3	85,5	104,9	156,6	171,1	138,2	251,7	260,1	104,1
126,2	110,6	94,2	162,3	143,5	72,2	109,2	98,8	164,9	100,0	159,0	171,9	150,9	230,2	226,7	119,9
110,6	102,5	95,4	170,0	138,5	89,7	100,1	118,7	209,7	99,9	154,9	178,7	149,8	222,8	228,6	134,2
148,9	119,6	124,1	154,8	140,7	106,1	106,8	150,6	256,7	100,7	140,6	182,3	154,5	272,1	281,5	157,1
144,6	119,4	113,0	162,6	143,8	98,3	98,8	174,0	183,3	92,5	94,8	172,7	121,5	257,5	263,4	150,8
198,6	115,7	120,0	212,0	140,8	82,5	104,9	141,5	243,9	85,1	66,3	110,2	103,3	239,2	247,7	145,1
130,3	112,2	98,9	127,8	123,1	73,9	96,2	87,3	42,9	72,2	71,3	114,1	83,4	209,5	230,4	109,8
92,8	94,8	85,9	139,1	116,1	74,7	84,6	96,6	122,9	79,2	83,0	121,4	69,5	195,5	203,5	92,6
135,0	113,6	84,8	155,8	135,8	89,2	95,2	111,2	103,7	92,5	153,6	120,4	89,2	215,8	217,5	93,4
159,2	119,1	74,6	174,7	146,1	97,5	97,6	118,5	80,1	103,5	152,7	128,2	87,7	209,5	230,5	82,8
127,2	116,5	94,8	173,8	150,5	110,8	111,6	108,3	71,7	102,1	162,2	127,9	95,2	203,5	214,4	92,1
123,6	102,6	79,0	186,7	144,7	75,6	98,3	93,9	38,6	75,9	123,7	113,7	91,8	183,5	211,9	75,5
133,6	113,1	69,1	157,6	156,9	68,6	106,7	84,5	74,6	86,8	122,5	128,8	94,7	257,4	261,1	81,1
181,4	114,6	76,9	160,4	131,7	61,9	105,0	84,6	140,5	76,2	115,3	119,9	94,6	222,3	230,9	97,4
183,2	108,7	127,8	155,2	133,9	75,2	110,5	94,9	169,8	78,8	112,1	124,4	99,7	223,7	245,3	122,2
193,5	123,3	86,0	163,7	135,8	95,4	111,1	123,8	194,4	81,4	91,2	103,7	109,8	238,5	277,6	132,2
158,6	102,5	77,2	179,1	130,9	76,2	98,8	126,8	149,0	66,6	58,3	93,6	91,4	218,5	247,7	129,1
164,4	101,4	67,8	194,2	144,1	76,5	98,3	103,0	179,6	65,7	43,2	67,1	79,1	226,9	250,4	142,9
148,4	92,6	49,6	98,9	113,7	54,6	89,2	97,7	22,9	51,1	42,7	62,8	56,0	174,5	227,8	95,1
144,3	94,9	46,2	104,1	113,1	58,2	72,6	58,1	61,3	47,1	57,3	72,2	50,2	175,9	201,6	71,4
170,2	114,0	49,1	145,4	143,0	79,6	92,5	55,8	69,6	65,7	106,5	84,4	63,6	201,1	237,9	75,2
168,8	102,5	48,4	143,3	137,1	79,8	88,1	90,0	81,5	67,1	109,3	78,3	73,0	171,2	221,6	70,7
169,4	101,0	44,5	165,8	142,8	73,8	88,4	91,1	56,1	70,2	109,2	78,3	85,3	173,5	209,5	68,7
158,3	127,2	46,3	113,4	139,7	61,3	98,8	80,7	36,1	66,9	105,4	88,6	83,3	190,7	247,3	66,5
135,6	110,3	45,5	170,6	140,4	52,0	108,8	66,1	48,7	73,9	90,4	109,8	76,7	216,9	247,5	71,0
169,4	108,2	45,2	137,4	118,0	46,2	88,4	64,5	75,5	62,8	61,6	94,8	64,2	191,4	204,7	69,6
158,4	100,5	60,8	134,3	116,1	68,9	89,8	74,3	117,7	60,6	63,1	92,2	67,8	191,8	220,0	87,6
171,8	99,4	63,0	150,2	120,4	75,5	89,0	86,9	102,1	59,5	56,4	98,4	70,6	197,2	231,7	95,4
177,8	104,3	53,8	130,4	115,9	68,1	74,2	90,4	106,5	50,9	36,2	82,0	51,0	184,0	212,5	104,5
158,4	97,2	53,3	99,4	104,9	57,4	78,0	84,9	136,0	47,5	26,5	69,0	49,4	184,9	213,2	92,4
136,8	84,8	41,4	66,2	97,8	41,1	61,7	79,8	16,4	35,3	24,1	56,0	35,7	135,3	173,7	63,3
146,8	92,7	36,2	127,9	102,2	47,3	63,4	39,9	50,6	39,1	42,9	63,0	36,0	141,6	166,9	53,1
155,3	104,5	39,2	131,0	114,7	59,8	61,3	44,9	63,5	50,0	61,0	60,8	41,0	158,2	187,4	59,2
161,2	97,3	37,4	65,8	123,7	68,8	66,6	53,5	47,7	53,9	76,9	64,4	54,0	145,2	170,4	67,4
171,7	99,5	34,4	142,0	125,8	63,0	65,0	52,1	35,4	47,8	70,5	62,7	55,7	143,7	169,7	52,8

6. Umsätze im

b. Einzel

Zeit	Gesamter Einzelhandel			Waren- und Kaufhäuser insgesamt	Ostdeutscher Einzelhandel insgesamt	Zentral- ¹⁾ verband deutscher Konsumvereine	Reichsdurchschnittlicher Monatsumsatz je Mitglied	Nahrungs- und Genußmittel				
	insgesamt	Bekleidung und Textilien	Hausrat und Wohnbedarf					Lebensmittel- und Kolonialwarengeschäfte		Gemischtwarengeschäfte	Lebensmittelabteilungen der Warenhäuser	Großfilialunternehmung für Kaffee und Tee Umsatz je Filiale
								Reich	Ostdeutschland			
1925 = 100						in R.M.		1925 = 100				
1924 M.-D.	87,4	88,5	90,1	90,9	—	.	—	83,5	—	83,3	94,4	72,2
1925 »	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	.	—	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1926 »	103,9	96,0	103,3	102,7	98,1	.	21,65	105,9	98,9	104,7	127,1	106,4
1927 »	114,8	104,4	119,5	114,4	111,7	.	24,78	116,0	108,7	116,3	156,7	107,0
1928 »	122,8	108,4	134,7	127,6	117,6	.	26,12	123,3	107,7	123,5	194,8	117,8
1929 »	123,3	105,6	140,0	127,0	123,0	.	29,88	128,7	108,1	127,9	237,1	116,2
1930 »	113,1	95,4	121,5	119,0	117,8	.	29,03	120,0	99,8	123,5	240,2	118,5
1931 »	98,4	80,4	109,8	101,5	107,0	.	26,57	106,6	90,3	108,0	222,3	125,8
1929												
Januar ...	111,5	103,3	119,9	118,0	103,8	34,26	28,31	116,7	105,4	109,7	188,2	108,7
Februar ..	99,0	79,1	95,3	87,9	95,9	34,40	27,92	117,2	100,5	105,2	241,2	106,2
März	126,8	106,2	133,9	129,4	117,7	40,18	32,76	139,3	118,9	132,3	312,0	144,3
April	112,4	93,8	142,7	105,0	107,4	34,41	33,15	121,1	98,6	118,6	214,3	106,0
Mai	126,5	121,6	146,7	134,8	137,0	36,35	28,04	129,9	107,9	134,2	215,4	113,3
Juni	116,3	104,4	131,4	123,9	127,6	37,03	26,59	121,1	100,2	119,2	201,1	102,8
Juli	124,2	110,5	134,2	132,9	129,6	37,30	29,06	129,3	100,0	131,4	192,4	112,1
August ...	114,8	79,6	132,4	101,4	129,0	.	28,55	133,1	113,8	136,5	194,9	110,1
September	109,9	82,8	140,7	100,3	120,2	.	27,39	121,7	96,2	125,4	194,7	106,8
Oktober...	124,7	111,4	161,9	133,9	135,6	.	31,93	126,8	112,3	129,7	242,2	114,4
November.	129,6	116,2	165,3	143,4	118,5	.	31,21	124,9	105,4	123,7	263,2	114,6
Dezember .	183,8	158,2	175,5	212,7	154,0	.	33,62	162,7	138,5	169,4	386,0	155,4
1930												
Januar ...	108,3	101,4	118,6	113,9	104,8	34,98	28,05	114,8	102,0	111,2	208,6	107,1
Februar...	99,3	79,1	123,5	99,7	91,1	32,96	26,66	109,6	94,0	102,1	250,3	109,8
März	107,9	84,3	122,0	104,7	102,8	35,77	28,64	120,7	99,3	117,6	250,1	115,8
April	118,4	105,5	131,4	123,6	122,1	35,30	28,34	124,0	102,7	129,3	253,4	127,4
Mai	115,7	105,1	126,0	120,5	133,7	36,32	28,55	123,2	97,9	125,8	222,0	106,0
Juni	107,9	102,8	104,6	114,9	123,1	33,60	26,65	113,5	91,7	119,4	180,6	99,6
Juli	114,2	96,6	116,6	122,6	127,3	36,67	30,06	122,2	99,3	133,1	203,2	112,5
August ...	102,0	70,1	112,3	95,8	116,2	.	28,51	118,5	95,3	128,5	205,5	112,7
September	102,7	77,5	128,0	98,7	124,4	.	28,51	113,6	92,9	118,2	212,7	114,0
Oktober...	111,4	96,2	127,7	122,7	124,3	.	32,35	116,3	104,4	123,2	260,7	125,7
November.	107,7	90,9	112,0	123,3	100,4	.	28,30	111,0	91,6	111,5	265,3	120,9
Dezember .	161,2	135,5	135,5	187,2	143,4	.	33,73	152,1	126,9	162,0	369,8	170,2
1931												
Januar ...	97,0	88,5	86,6	102,7	96,5	31,83	27,79	109,0	94,4	103,2	222,1	104,8
Februar...	82,9	64,2	76,9	82,7	83,4	28,68	25,13	100,4	84,8	93,7	243,7	106,1
März	96,3	75,4	100,0	100,3	93,0	30,03	27,63	107,7	93,6	109,8	249,9	131,1
April	99,1	79,8	110,9	98,9	107,6	30,46	26,45	109,5	94,3	107,6	236,6	119,6
Mai	105,7	98,4	116,7	124,6	127,5	30,05	26,35	109,3	88,1	114,0	217,1	109,8
Juni	96,7	77,3	105,0	93,4	117,1	31,35	27,74	109,9	95,1	111,7	184,4	110,8
Juli	105,0	89,0	160,7	103,1	126,4	32,47	28,14	105,6	83,4	111,5	172,0	115,2
August ...	90,8	60,8	119,4	80,9	107,8	.	25,03	104,1	92,3	109,3	180,8	113,1
September	88,8	68,0	110,8	82,9	112,1	.	25,27	100,0	82,9	103,0	184,4	112,5
Oktober ..	99,6	84,2	119,4	104,8	111,5	.	27,76	105,2	92,4	107,8	226,0	138,9
November.	88,3	74,0	96,2	96,3	83,9	.	23,63	91,6	75,8	94,0	213,3	144,4
Dezember .	130,6	105,4	115,5	146,8	117,0	.	27,92	126,7	106,2	129,9	337,6	203,0
1932												
Januar ...	76,5	67,3	75,4	80,9	72,1	22,69	20,70	84,2	71,6	83,4	171,0	119,1
Februar ..	70,7	53,0	74,2	69,1	66,9	22,12	19,86	85,2	67,3	80,0	209,8	135,3
März	81,6	60,1	83,1	80,9	74,3	25,33	22,51	95,4	80,3	96,0	225,4	175,3
April	81,3	65,3	81,6	84,1	.	24,91	21,99	92,3	.	92,6	190,0	138,9
Mai	80,7	70,6	76,2	91,3	.	22,88	20,46	87,7	.	93,7	175,2	133,3

¹⁾ Nach Angaben von 153 Konsumvereinen, in Neubearbeitung. — ²⁾ Nach Angaben der Forschungsstelle für den Handel, Berlin.

Binnenhandel
handel

Drogen- geschäfte	Bekleidung und Textilien						Hausrat und Wohnbedarf				
	Textil- und Manufakturwaren- geschäfte		Spezialgeschäft für		Abteilungen für Beklei- dung und Textilien der Waren- häuser	Waren- häuser der Konsum- vereine des Zentral- verbandes	Schuh- waren- geschäfte ²⁾	Möbel- fach- geschäfte	Abteilungen für Hausrat und Möbel der Waren- häuser	Fach- geschäfte für Beleuch- tungs- und Elektro- geräte	Ostdeutsche Eisen-, Glas- und Porzellan- fach- geschäfte
	Reich	Ost- deutsch- land	Herren- und Knaben- kleidung	Damen- und Mädchen- kleidung							
1925 = 100						1929 = 100	1925 = 100				
79	—	—	86,0	90,2	88,7	—	—	68,8	90,1	—	—
100	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	—	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
103	90,2	97,7	91,7	89,9	97,3	—	96,7	86,7	103,3	—	96,6
109	98,4	109,8	100,1	96,4	105,9	—	105,8	120,9	115,9	119,1	119,8
115	101,7	114,8	103,7	98,1	116,1	—	115,8	138,9	129,9	127,4	123,2
115	98,8	112,7	103,3	91,3	113,4	100,0	114,2	156,3	134,7	123,9	129,6
111	89,0	108,1	91,2	81,5	104,4	94,1	100,8	126,6	127,2	100,5	126,3
97	75,0	97,6	80,9	68,8	88,2	86,4	84,3	122,2	107,1	80,3	119,5
99	96,4	97,6	90,1	96,0	112,0	115,8	93,2	119,5	122,4	118,8	108,4
98	79,4	81,0	67,2	59,4	74,5	65,7	75,8	101,6	96,3	108,7	94,2
117	105,9	107,2	126,0	88,5	113,0	93,1	137,4	144,2	135,9	130,9	97,9
107	89,1	97,4	91,1	80,2	92,1	75,6	98,5	166,4	119,9	124,6	126,1
124	113,8	145,3	134,3	120,3	135,1	98,5	156,0	172,3	126,3	120,2	141,9
112	88,4	98,5	94,6	79,6	119,2	82,8	118,9	151,6	120,7	111,6	151,6
129	94,4	105,9	97,4	91,5	127,1	96,5	114,9	156,1	135,4	93,8	141,3
124	78,1	91,8	88,1	83,3	85,1	63,9	109,8	152,4	121,8	112,9	140,2
110	78,0	94,4	79,6	65,0	84,2	64,1	92,8	165,4	123,3	114,0	143,2
109	102,9	126,2	118,6	108,7	123,6	109,4	108,1	191,9	143,7	119,9	154,0
103	94,7	126,4	115,6	101,8	125,6	129,4	108,0	183,1	157,4	149,8	123,3
150	164,8	181,1	137,5	120,7	170,1	205,3	156,9	170,5	213,6	181,6	133,2
95	95,1	97,8	88,3	97,1	104,4	133,3	87,3	118,3	129,1	109,2	110,6
93	78,4	82,4	65,5	62,5	80,6	75,7	69,6	127,9	123,7	109,9	84,7
109	84,3	85,2	84,7	66,0	86,0	82,3	90,9	130,9	124,2	93,0	98,9
119	99,3	125,0	116,2	92,9	112,4	93,7	190,1	143,8	126,0	99,4	132,7
126	98,2	124,1	104,7	102,6	116,3	94,1	124,3	141,5	118,2	87,5	157,7
116	87,3	106,5	93,9	77,1	116,1	80,1	118,0	111,8	99,1	88,3	143,1
125	82,1	95,0	87,6	74,1	113,6	86,4	100,0	121,5	128,3	90,1	150,6
112	68,2	86,7	76,5	77,3	79,3	56,8	93,1	120,9	110,3	88,3	134,7
105	72,8	96,0	72,7	63,4	81,4	61,2	79,8	139,7	120,2	100,5	141,8
102	88,6	122,3	98,3	92,8	108,9	96,5	97,8	137,0	129,1	98,4	136,6
93	73,5	110,9	84,9	75,5	103,8	98,1	89,5	111,3	133,9	92,1	101,4
143	140,7	165,5	120,6	96,9	149,5	170,9	140,5	114,7	184,3	148,9	122,8
91	82,8	93,5	77,9	84,8	92,7	114,1	78,6	77,3	113,2	87,8	102,6
82	63,6	77,5	56,1	51,6	66,0	59,5	59,0	82,7	100,5	90,9	76,8
99	74,8	83,6	83,9	57,6	81,8	69,6	76,7	102,7	116,1	76,0	86,6
102	74,8	99,4	83,9	66,1	87,7	68,0	84,8	124,2	95,9	86,2	128,3
115	90,4	129,4	109,5	88,4	124,6	77,9	116,0	135,6	114,7	62,0	164,5
102	65,7	85,4	71,0	55,7	86,4	63,9	84,4	119,5	93,1	73,4	145,0
107	76,9	103,7	87,5	70,1	92,5	145,3	96,7	203,4	123,0	70,4	157,8
97	59,8	81,3	67,7	69,3	65,3	79,2	78,6	143,3	93,3	73,7	131,7
88	63,8	86,6	68,9	59,2	71,6	64,3	74,2	127,5	92,6	79,0	128,8
88	77,8	113,5	94,5	82,9	93,1	83,7	87,5	138,5	105,0	76,5	120,2
78	60,2	89,4	71,2	60,7	81,0	84,1	63,4	102,7	101,5	71,5	88,8
114	109,6	128,1	98,7	78,8	116,2	126,6	112,0	108,7	135,8	115,7	102,7
69	62,8	68,7	67,7	64,7	71,6	74,4	61,2	76,0	88,5	60,6	76,7
67	52,5	59,8	47,6	41,2	54,4	39,7	46,5	77,3	80,8	59,3	64,6
80	59,7	63,5	68,2	45,0	64,6	43,8	65,5	91,4	88,8	52,7	67,4
87	60,7	.	71,6	55,4	75,8	45,4	69,2	87,4	83,6	62,3	.
89	64,9	.	81,3	66,1	88,6	47,5	84,0	85,6	80,4	44,0	.

7. Verkehrsteuern

a. Kapitalverkehrsteuer

(Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts im Reichsanzeiger und des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gesellschaftsteuer					
	Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	Bergrechtliche Gewerkschaften	Andere Kapitalgesellschaften	Andere Erwerbsgesellschaften u. die übrigen juristischen Personen usw.	Zusammen
	1 000 <i>R.M.</i>					
1926/27	46 519	9 954	351	34	1 429	58 287
1927/28	48 015	11 381	715	93	1 803	62 007
1928/29	54 895	12 081	351	262	1 429	69 018
1929/30	31 266	11 506	945	158	1 394	45 269
1930/31	20 234	9 089	183	67	1 147	30 720
1931/32	9 551	7 871	452	17	880	18 771

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Wertpapiersteuer				Börsenumsatzsteuer	
	Inländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen	Ausländische Aktien und andere Anteile sowie ausländische Genußscheine	Zusammen	Anschaffungsgeschäfte über Aktien und andere Anteile sowie verzinsliche Werte	Insgesamt
	1 000 <i>R.M.</i>					
1926/27	20 940	2 335	221	23 496	82 867	¹⁾ 165 387
1927/28	17 937	634	2 220	20 791	65 735	²⁾ 148 666
1928/29	12 258	372	1 175	13 805	48 151	³⁾ 131 018
1929/30	9 895	1 345	3 514	14 754	29 749	89 772
1930/31	8 800	164	611	9 575	19 388	59 683
1931/32	2 340	181	212	2 733	11 255	32 759

Darunter noch Aufsichtsteuer: ¹⁾ 737 000 *R.M.* — ²⁾ 133 000 *R.M.* — ³⁾ 44 000 *R.M.*

b. Andere Verkehrsteuern

(Veröffentlichungen des Reichsfinanzministeriums im Reichsministerialblatt)

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Gründerwerbsteuer ¹⁾	Kraftfahrzeugsteuer	Versicherungssteuer	Rennwett- und Lotteriesteuer			Wechselsteuer	Beförderungsteuer		Insgesamt
				Totalisatorsteuer	andere Rennwettsteuer	Lotteriesteuer		Personenbeförderung	Güterbeförderung	
				1 000 <i>R.M.</i>						
1926/27	28 058	105 158	45 997	15 092	15 321	35 794	36 396	168 313	143 667	593 796
1927/28	37 821	156 216	52 850	15 855	17 756	42 784	48 147	177 592	171 594	720 685
1928/29	36 280	181 365	59 318	15 947	16 581	47 733	52 537	185 766	168 314	763 841
1929/30	34 547	209 498	64 896	15 019	18 052	52 143	48 451	187 136	176 522	806 264
1930/31	29 010	208 921	64 899	13 381	17 159	60 866	40 051	172 657	142 515	749 459
1931/32	21 752	192 711	62 670	10 291	17 071	56 542	42 441	142 128	110 712	656 318

¹⁾ Die von Landesbehörden erhobene Gründerwerbsteuer ist hierin nicht enthalten.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 595. — Vgl. Abschn. V, »Biergewinnung« und Abschn. X, »Bierverbrauch«⁴⁾

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer vom		Eingangszoll vom Bier	Gesamtertrag der Bierabgaben	Gesamtertrag berechnet	
	Inlandsbier	eingeführtes Bier			auf den Kopf der Bevölkerung	auf 1 hl des Bierverbrauchs
	1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>				<i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	
1913/14 ¹⁾	231 866	3,45	3,39
1926/27 ²⁾	277 552	1 165	2 515	³⁾ 281 609	4,47	5,87
1927/28	366 750	1 605	3 877	372 232	5,88	7,27
1928/29	391 654	1 628	3 840	397 122	6,23	7,28
1929/30	413 370	1 730	4 164	419 264	6,55	7,28
1930/31	476 886	1 651	2 786	⁴⁾ 482 805	7,50	10,04
1931/32 ⁵⁾	368 320		1 683	370 003	5,72	.

*) Vgl. Abschnitt V, S. 128 »Biergewinnung im Zollgebiet«, Anm. *) (Gesetze). — ¹⁾ Die Angaben für 1913/14 beziehen sich auf das deutsche Zollgebiet im damaligen Umfang ohne Luxemburg. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet ohne Saargebiet. — ³⁾ Einschließlich 377 000 *R.M.* Nachsteuer. — ⁴⁾ Einschließlich 1 482 000 *R.M.* Nachsteuer. — ⁵⁾ Für 1931/32 vorläufige Angaben (Isteinnahmen).

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914 III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596.

Vgl. Abschnitt V, »Schaumweinherstellung« und Abschnitt X, »Schaumweinverbrauch«

Rechnungs- jahr	Rohsollertrag der Schaumweinsteuer von			Reinsollertrag nach Abzug der Erstattungen ¹⁾	Eingangszoll vom Schaumwein	Steuer- u. Zolleinnahme vom Schaumwein	
	Trauben- schaumwein	Frucht- schaumwein	Zusammen			im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 M bzw. R.M.						M bzw. R.M.
1913/14 ²⁾	10 542	10 021	3 277	13 298	0,20
1927/28 ³⁾ ...	13 121	335	13 456	13 322	758	14 080	0,22
1928/29 ...	13 134	349	13 483	13 306	817	14 123	0,22
1929/30 ...	10 116	327	10 443	10 263	578	10 841	0,17
1930/31 ...	6 894	269	7 163	7 008	337	7 345	0,11
1931/32 ⁴⁾ ...	4 582	190	4 772	4 639	138	4 777	0,07

*) Gesetz vom 31. März 1926 (RGBl. I S. 185). — ¹⁾ Gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes vom 9. Mai 1902 und § 8 des Schaumweinsteuergesetzes vom 31. März 1926. — ²⁾ Deutsches Zollgebiet im damaligen Umfang. — ³⁾ Deutsches Zollgebiet im jetzigen Umfang ohne Saargebiet. — ⁴⁾ Vorläufige Angaben.

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak *)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1921, I und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs).

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 596. — Vgl. auch Abschnitt III »Tabakbau und Tabakernte«, Abschnitt V »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« und »Verteilung der Tabakerzeugnisse nach Preisklassen« sowie Abschnitt X »Absatz von im Zollgebiet tabaksteuerpflichtigen Erzeugnissen«

a. Gesamteinnahmen

Rechnungs- jahr (1. April bis 31. März)	Roheinnahme einschl. der Nacherhebungen, aber abzüglich der Erstattungen							Von der Sollerinnahme gehen ab: Aus- fuhrvergütungen für			Bleibt Reineinnahme		
	Zoll	Tabak- steuer	Abgabe für Fehl- mengen	Tabak- ersatz- stoff- Abgabe	Material- steuer	Material- nach- steuer	Aus- gleichs- steuer	Zu- sam- men	Tabak- zoll	Material- steuer	Zu- sam- men	im ganzen	auf den Kopf der Bevölk.
	1 000 M bzw. R.M.												
1912/13 ¹⁾	79 360	.	—	89	—	—	—	²⁾ 183 851	.	—	1 241	182 610	2,73
1913/14 ²⁾	80 693	.	—	94	—	—	—	³⁾ 188 163	.	—	1 207	186 956	2,77
1927/28 ³⁾	79 165	664 848	34	99	129 040	1 327	67	874 580	667	1 141	1 808	872 772	13,78
1928/29 ..	84 530	722 431	30	105	148 873	159	100	956 228	698	1 177	1 875	954 353	14,98
1929/30 ..	84 970	756 690	25	114	157 810	748	204	1 000 561	613	1 171	1 784	998 777	15,60
1930/31 ..	88 617	849 551	73	102	208 549	849	292	1 148 033	617	1 385	2 002	1 146 031	17,80
1931/32 ⁴⁾	132 320	668 578		116		125 053		.	.	.	.	926 067	14,32

) Vgl. Abschnitt V, S. 130 »Herstellung tabaksteuerpflichtiger Erzeugnisse« Anm. (Gesetze). — ¹⁾ Zollgebiet im Vorkriegsumfang und Erntejahre (1. Juli bis 30. Juni). — ²⁾ Ohne Angaben aus dem Direktivbezirk Ostpreußen und aus dem Hauptamtsbezirk Altkirch (Elsaß-Lothringen). — ³⁾ Die Summe setzt sich wie folgt zusammen: a) Gewichtszoll (s. o.), b) Wertzollzuschlag 49 824 595 M, c) Steuer auf inländischen Rohtabak 11 516 505 M, d) Zigarettensteuer 43 060 698 M, e) Ersatzstoffabgabe (s. o.). — ⁴⁾ Die Summe setzt sich wie bei Anm. 3 zusammen: a) s. o., b) 48 327 722 M, c) 11 101 217 M, d) 47 947 604 M, e) s. o. — ⁵⁾ Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet. — ⁶⁾ Die Steuerbeträge sind Isteinnahmen. Der Zollbetrag ist aus den Ergebnissen der Handelsstatistik berechnet worden.

b. Sollertrag der Tabaksteuer¹⁾

Rech- nungs- jahr (1. April bis 31. März)	Steuerwert der gegen Entgelt verausgabten Tabaksteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke für									
	Zigaretten	Zigaretten	Fein- geschneit. Rauch- tabak	Steuerbeg. Feinchnitt u. Schwarzer Krauser ²⁾	Pfeifen- tabak	Rauch- tabak zusammen	Kautabak	Schnupf- tabak	Zigaretten- hüllen	Zusammen
	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.	1 000 R.M.
1927/28 ..	180 457	461 148	2 084	.	45 335	47 419	2 175	1 350	3 440	695 989
1928/29 ..	182 898	459 788	2 125	.	45 637	47 762	2 020	1 312	4 086	697 866
1929/30 ..	190 296	493 570	2 091	.	53 101	55 192	2 047	1 283	5 026	747 414
1930/31 ..	186 428	492 849	740	.	97 470	98 210	2 034	1 214	4 517	785 252
1931/32 ..	161 687	411 647	8 735	36 369	³⁾ 50 369	95 473	1 970	1 100	6 522	678 399

¹⁾ Jetziges Reichsgebiet ohne Saargebiet. — ²⁾ Ab 13. 10. 1931 (vgl. Abrechn. V, S. 130, Anm. 13). — ³⁾ Ab 13. 10. 1931 ohne Steuerbegünstigten Feinchnitt und Schwarzen Krauser.

11. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, I und 1932, II)
Vgl. auch Abschnitt V, »Branntweingewinnung und Abschnitt X, »Verbrauch von Branntwein«

Betriebs- jahr (1. Oktober bis 30. Sept.)	Hektolitereinnahme aus				Nach § 92 Abs. 2 B. M. G. abzu- schie- nend. Betrag	Zinsen auf die Beträge aus den Spalten 1 bis 5	Zusammen (Spalten 1 bis 6)	Sonstige Abliefe- rung des Monopols an das Reich	Rein- einnahme (Spalten 7 und 8)	Zoll- einnahmen ¹⁾	Gesamteinnahmen im ganzen	je Kopf der Bevölke- rung <i>R.M.</i>
	Brannt- wein- ver- käufen	Brannt- wein- aufschlag	Monopol- aus- gleich	Lager- und Begleit- schein- verkehr								
	1	2	3	4									5	6	7	8	9	10	11	12
1926/27 ²⁾ ..	190 223	30 654	2 467	20 079	4 333	1 436	249 192	7 381	256 573	5 418	261 991	4,14
1927/28 ..	192 236	38 205	2 456	24 305	4 977	1 805	263 984	760	264 744	4 799	269 543	4,24
1928/29 ..	203 191	57 888	3 443	53 819	6 017	1 923	326 286	1 409	327 695	6 504	334 199	5,23
1929/30 ..	133 442	42 834	1 851	27 046	4 693	1 131	210 977	1 473	212 470	2 968	215 438	3,35
1930/31 ..	124 778	33 242	1 546	36 131	3 750	1 096	200 543	3 376	203 919	2 626	206 545	3,20

Abkürzung: B. M. G. = Gesetz über das Branntweinmonopol.

*) Vgl. Abschnitt V, S. 129 »Branntweingewinnung« Anm. *) (Gesetze) und Anm. 3. — ¹⁾ Berechnet auf Grund der Ergebnisse der Handelstatistik. — ²⁾ Im Betriebsjahr 1912/13 betragen die Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein insgesamt 221 562 600 *M.*, je Kopf der Bevölkerung 3,32 *M.*

12. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, IV und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 597/598.

Vgl. auch Abschnitt V, »Zuckergewinnung« u. Abschnitt X, »Verbrauch von Zucker«

Betriebs- jahr (1. September bis 31. August)	Steuererträge für				Hiervon ab Zucker- steuerver- gütungen	Bleibt Sollertrag an Zuckersteuer im ganzen	Ertrag des Eingang- zolls ¹⁾ auf den Kopf der Bevölk. <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	Steuer- und Zoll- erträge zusammen		
	Rohzucker und anderen kristallisierten Zucker (Verbrauchs- zucker)	Stärke- zucker u. Stärke- zuckersirup	Rübensäfte, Zucker- abläufe usw.	Zusammen				im ganzen	auf den Kopf der Bevölk. <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	
	1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>							1 000 <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>		<i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>
1913/14..	179 976,9	²⁾ .	³⁾ 280,6	180 257,5	390,4	179 867,1	2,65	355,0	180 222,1	2,65
1926/27..	268 907,5	4 420,7	3 035,0	276 363,2	202,6	276 160,6	4,38	12 179,1	288 339,7	4,57
1927/28..	153 501,8	2 492,0	974,9	156 968,7	112,5	⁴⁾ 149 982,9	2,36	7 301,9	⁵⁾ 157 284,9	2,48
1928/29..	160 007,2	2 386,8	982,7	163 376,7	153,3	⁶⁾ 163 204,3	2,56	8 639,0	⁷⁾ 171 843,3	2,69
1929/30..	156 403,9	2 003,7	801,6	159 209,2	136,6	159 072,6	2,48	1 978,7	161 051,3	2,51
1930/31..	181 730,8	2 181,9	991,4	184 904,1	128,4	184 775,7	2,86	1 192,8	185 968,5	2,88

*) Vgl. Abschn. V, S. 127 »Zuckergewinnung« Anm. *) — ¹⁾ Für rohen und raffinierten Rohrzucker, rohen und raffinierten Rübenzucker, Zuckerabläufe, Rübensäfte usw., Stärkezucker, Farbzucker, Zuckerfarben. — ²⁾ Stärkezucker war nicht steuerpflichtig. — ³⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf Zuckerabläufe. — ⁴⁾ Abzüglich 6 973 317 *R.M.* Zuckersteuererstattungen auf Grund der Verordnung vom 18. Juli 1927 (R. M. Bl. S. 225) für 13 Monate (August 1927 bis August 1928). — ⁵⁾ Wie vor 1928/29: 18 999 *R.M.*

13. Ertrag der Leuchtmittelsteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426 der Statistik des Deutschen Reichs)

Vgl. auch Abschnitt V »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« und Abschnitt X »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«

Rech- nungs- jahr (1. April bis 31. März)	Betrag der Steuer						Zu- sammen	Ab Steuer- nachlaß	Bleibt Reinertrag an Leucht- mittel- steuer	Auf den Kopf der Bevölk. <i>M.</i> bzw. <i>R.M.</i>	
	Kohlenfaden- (Leuchtlampen ¹⁾)	Metallfaden- glühlampen ¹⁾ und Nernst- brenner	Quecksilber- dampf- lampen usw	Leucht- röhren ²⁾	Glühkörper zu Gasglüh- licht-u. ähnl. Lampen	Brennstoffe zu Bogenlampen aus Reinkohle mit Leucht- zusätzen					Zu- sammen
1913/14 ..	1 212,8	8 901,0	37,5	.	4 548,3	1 411,1	1 460,6	17 571,3	1 272,1	16 299,2	0,24
1926/27 ..	.	8 825,9	13,7	.	926,7	141,6	.	9 907,9	466,9	9 441,0	0,15
1927/28 ..	.	13 057,3	11,1	42,1	1 010,9	174,6	14 296,0	613,6	13 682,4	0,22	
1928/29 ..	.	13 984,3	10,5	111,3	1 030,8	208,1	15 345,0	731,3	14 613,7	0,23	
1929/30 ..	.	13 488,7	5,1	167,5	1 007,4	210,9	14 879,6	698,9	14 180,7	0,22	
1930/31 ..	.	10 441,2	2,0	³⁾ 160,3	737,5	198,5	⁴⁾ 11 539,5	532,5	⁵⁾ 11 007,0	0,17	
1931/32 ⁴⁾	.	8 175,8	109,2	.	565,3	174,0	9 024,3	407,6	8 616,7	0,13	

*) Vgl. Abschnitt V, S. 132 »Herstellung steuerpflichtiger Leuchtmittel« Anm. *) und Abschnitt X, S. 318 »Verbrauch von steuerpflichtigen Leuchtmitteln«, Anm. 1 u. 2. — ¹⁾ Nach dem Gesetz vom 9. Juli 1923 (Reichsgesetzbl. I S. 567) sind Kohlenfadenlampen und elektrische Metallfadenlampen für Spannungen bis zu 20 Volt einschließlich, soweit ihr Energieverbrauch 15 Watt nicht übersteigt, seit 1. September 1923, abgesehen von Ausnahmen, steuerfrei. — ²⁾ Die sogenannten Neon- und Argon-Leuchtröhren werden seit dem Erlaß des Reichsministers der Finanzen vom 18. April 1928 als steuerpflichtige Erzeugnisse behandelt. — ³⁾ Außerdem noch eine Steuerfestsetzung für die Rechnungsjahre 1928 bis 1930 über 23,1 Tausend *R.M.*; Nachweis der versteuerten Mengen war in diesem Falle nicht möglich. — ⁴⁾ Vorläufige Angaben.

14. Ertrag der Zündwarensteuer*)

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. auch Abschn. V, »Herstellung steuerpflicht. Zündwaren« u. Abschn. X, »Verbrauch von steuerpflicht. Zündwaren«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer			
	für Zündhölzer usw.		Zusammen	Auf den Kopf der Bev. <i>M. bzw. R.M.</i>
	1000 <i>M.</i>	<i>bzw. R.M.</i>		
1913/14..	21 703,6	11,4	21 715,0	0,32
1927/28..	12 959,4	0,3	12 959,7	0,20
1928/29..	13 271,9	0,6	13 272,5	0,21
1929/30..	17 286,6	0,3	17 286,9	0,27
1930/31..	10 105,4	0,1	10 105,5	0,16
1931/32 ⁵⁾	11 464,2	0,0	11 464,2	0,18

15. Ertrag der Essigsäuresteuer¹⁾

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Essigsäure«

Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September)	Ertrag der Steuer	
	1000 <i>M.</i>	<i>bzw. R.M.</i>
1913/14 ²⁾ ...	804,5	
1926/27....	2 114,0	
1927/28....	1 970,5	
1928/29....	2 496,0	
1929/30....	2 569,6	
1930/31....	2 539,2	

16. Ertrag der Spielkartensteuer³⁾

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1914, III und Bd. 426.) Vgl. Abschn. V, »Herstellung von Spielkarten« u. Abschn. X, »Spielkartenabsatz«

Rechnungsjahr (1. April bis 31. März)	Ertrag der Steuer	
	1000 <i>M.</i>	<i>bzw. R.M.</i>
1913/14.....	2 178,0	
1927/28.....	2 461,2	
1928/29.....	2 680,9	
1929/30.....	2 650,9	
1930/31.....	2 521,9	
1931/32 ⁴⁾	2 307,4	

) Vgl. Abschnitt V, S. 132 »Herstellung steuerpflichtiger Zündwaren, Anm.) und Abschnitt X, S. 318 »Verbrauch von steuerpflichtigen Zündwaren«, Anm. 1 u. 2. — ¹⁾ Vgl. Abschnitt V, S. 129 »Herstellung von Essigsäure«, Anm.*), 1 u. 2. — ²⁾ Vgl. Abschnitt V, S. 132 »Herstellung von Spielkarten«, Anm.*), 1 u. 2. — ³⁾ Ferner Zündwaren-Sondersteuer 1 297,8 Tausend *R.M.* und Monopolausgleich 881,8 Tausend *R.M.* — ⁴⁾ Ferner Monopolausgleich 1 151,9 Tausend *R.M.* — ⁵⁾ Vorläufige Angaben.

17. Staatliche Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen in den Rechnungsjahren 1913/14, 1929/30, 1930/31 und 1931/32

Bezeichnung der Einnahmen	Einnahmen aus Verbrauchssteuern und Zöllen							
	1913/14		1929/30		1930/31		1931/32	
	im ganzen in 1000 <i>M.</i>	a. d. Kopf d. Bevölk. <i>M.</i>	im ganzen in 1000 <i>R.M.</i>	a. d. Kopf d. Bevölk. <i>R.M.</i>	im ganzen in 1000 <i>R.M.</i>	a. d. Kopf d. Bevölk. <i>R.M.</i>	im ganzen in 1000 <i>R.M.</i>	a. d. Kopf d. Bevölk. <i>R.M.</i>
Verbrauchssteuern*).....	759 588	11,27	1 805 302	28,20	1 981 632	30,78	1 641 554	25,37
davon:								
Tabakfabrikatsteuer.....	¹⁾ 42 699	0,63	²⁾ 756 829	11,82	³⁾ 849 726	13,20	⁴⁾ 668 694	10,34
Materialsteuer, Nachsteuer u. Ausgleichsteuer für Zigaretten- u. Tabaksteuer auf inländ. Rohtabak	—	—	157 590	2,46	208 305	3,24	125 053	1,93
Biersteuer.....	11 415	0,17	—	—	—	—	—	—
Biersteuer.....	225 965	3,36	411 811	6,43	473 319	7,35	368 320	5,69
Verbrauchsabgabe für Branntwein bzw. Einnahmen aus dem Spiritusmonopol.....	193 775	2,87	271 420	4,24	211 586	3,29	177 235	2,74
Branntweinersatzsteuer.....	—	—	—	—	67	0,00	74	0,00
Schaumweinsteuer.....	9 511	0,14	10 940	0,17	7 820	0,12	4 793	0,07
Zuckersteuer.....	173 746	2,58	159 024	2,49	169 715	2,64	238 773	3,69
Salzsteuer.....	62 386	0,93	—	—	—	—	—	—
Zündwarensteuer.....	20 131	0,30	15 564	0,24	13 774	0,21	11 008	0,17
Aus dem Zündwarenmonopol... Leuchtmittelsteuer.....	—	—	—	—	2 980	0,05	4 836	0,08
Leuchtmittelsteuer.....	15 072	0,22	12 961	0,20	11 027	0,17	8 875	0,14
Spielkartensteuer.....	2 004	0,03	2 741	0,04	2 361	0,04	2 302	0,04
Essigsäuresteuer.....	799	0,01	2 593	0,04	2 459	0,04	2 386	0,04
Einnahmen aus dem Süßstoffmonopol bzw. Süßstoffsteuer..	—	—	323	0,01	258	0,00	210	0,00
Mineralwassersteuer.....	—	—	—	—	15 037	0,23	12 479	0,19
Ausgleichsteuer auf Mineralöle (Mineralölsteuer).....	—	—	—	—	10 341	0,16	10 592	0,16
Statistische Gebühr bzw. Abgabe	2 085	0,03	3 506	0,06	2 857	0,04	5 924	0,09
Zölle**)	679 322	10,08	1 095 242	17,11	1 082 976	16,83	1 147 375	17,74
darunter:								
Rohtabakgewichtszoll.....	69 259	1,03	82 638	1,29	83 981	1,30	130 072	2,01
Rohtabakwertzoll.....	47 660	0,70	—	—	—	—	—	—
Tabakfabrikatzölle.....	15 113	0,22	1 387	0,02	1 398	0,02	2 248	0,04
Bierzoll.....	5 572	0,08	4 129	0,06	2 823	0,04	1 683	0,03
Branntweinzoll.....	6 836	0,10	4 387	0,07	2 863	0,04	1 978	0,03
Weinzoll.....	23 391	0,35	31 448	0,49	23 133	0,36	17 406	0,27
Schaumweinzoll.....	3 277	0,05	578	0,01	337	0,01	138	0,00
Zuckerzoll.....	357	0,01	1 467	0,02	1 546	0,02	999	0,02
Salzzoll.....	69	0,00	211	0,00	256	0,00	215	0,00
Kaffeezoll.....	98 557	1,46	188 868	2,95	⁵⁾ 226 566	3,52	234 885	3,63
Kakaozoll.....	10 686	0,16	26 402	0,41	26 611	0,41	29 820	0,46
Teezoll.....	4 199	0,06	13 740	0,21	⁵⁾ 18 185	0,28	17 610	0,27

*) Die nachgewiesenen Reichsteuenerträge sind Isteinnahmen. — Steuern, die nur in einzelnen Ländern erhoben wurden, sind hier außer Betracht gelassen. — **) Isteinnahmen; die Einzelangaben sind berechnete Zollerträge. — ¹⁾ Für Zigaretten, Zigaretten- u. Tabak- u. Zigarettenpapier. — ²⁾ Für sämtliche Tabakerzeugnisse und für Zigarettenpapier; außerdem Ersatzstoffabgabe und Abgabe für Fehlmengen. — ³⁾ Einschl. Nachzollbeträge.

18. Zollerträge

Vorbemerkungen: Die Übersicht a, die auf den Einnahmezusammenstellungen des Reichsschatzamts, von 1925 ab auf den Zusammenstellungen des Reichsfinanzministeriums beruht, gibt über die tatsächlich erzielten Zolleinnahmen (Isteinnahmen) Aufschluß.

Die Übersichten b und c bringen Zollerträge zur Darstellung, die durch Multiplikation der jeweils zur Anwendung gelangten Zollsätze mit den nach der Handelsstatistik eingeführten und verzollten Warenmengen errechnet sind. Diese Zollerträge können mit den Isteinnahmen nicht übereinstimmen, weil die Zollertragsberechnung auch die nicht in bar, sondern durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichene Zollbeträge einschließt, weil sie ferner auf den für die Zwecke der Handelsstatistik abgerundeten Einfuhrmengen beruht und weil Zollstundungen, nachträglich bewilligte Zollermäßigungen usw. nicht immer berücksichtigt werden können. Weiteres siehe Ergänzungsheft II zu den »Monatlichen Nachweisen über den auswärtigen Handel Deutschlands« 1931 S. 70.

Die zur Anwendung gelangenden Zollsätze sind durch die Zolltarifgesetzgebung und den Abschluß von Handelsverträgen wiederholt geändert worden.

a. Zolleinnahmen seit 1900

Im Rechnungs- jahr	Zolleinnahme ab- züglich der Aus- fuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhr- scheine	Im Rechnungs- jahr	Zolleinnahme ab- züglich der Aus- fuhrvergütungen u. des Betrags der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine	Zolleinnahme auf den Kopf der Bevölkerung	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhr- scheine	
	1 000 <i>M</i>	<i>M</i>	1 000 <i>M</i>		1 000 <i>M</i>	<i>M</i>	1 000 <i>M</i>	
1900	465 797	8,28	22 199	1911	733 593	11,18	105 566	
1901	494 388	8,66	15 038	1912	727 991	10,97	126 499	
1902	497 589	8,58	15 447	1913	679 322	10,11	168 816	
1903	508 340	8,64	21 644	Kalenderjahr	1 000 <i>R.M</i>	<i>R.M</i>	1 000 <i>R.M</i>	
1904	489 863	8,20	34 266		1925	549 817	8,81	8 501
1905	625 846	10,34	34 734		1926	816 631	12,99	37 682
1906	557 046	9,07	59 602		1927	1 218 467	19,27	21 571
1907	644 745	10,36	55 445		1928	1 140 633	17,93	61 857
1908	545 956	8,65	102 239		1929	1 047 755	16,39	96 266
1909	660 127	10,32	100 372		1930	1 158 502	18,02	89 227
1910	663 320	10,23	123 463		1931	1 077 639	16,68	10 748

b. Zollerträge nach Zolltarifabschnitten
im Kalenderjahr 1931

Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000	Nr.	Zolltarifabschnitt	1 000
		<i>R.M</i>			<i>R.M</i>
1	Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel	815 695	7	Kautschukwaren	4 995
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	273 713	8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	205
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	2 536	9	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	33
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	4 766	10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	5 577
5	Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	48 445	11	Papier, Pappe und Waren daraus	4 356
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	4 802	13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	530
			14	Tonwaren	467
			15	Glas und Glaswaren	2 022
			16	Edle Metalle und Waren daraus	45
			17	Unedle Metalle und Waren daraus	15 086
			18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	10 164
			19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeuge	873

18. Zollerträge

c. Zollerträge der einzelnen Waren und Warengruppen
in der Anordnung des Internationalen Warenverzeichnisses¹⁾

Warenbenennung	Kalenderjahr 1931			Kalenderjahr 1930		
	Zoll- ertrag	Wert der ver- zollten Einfuhr	Zoll- ertrag in v H des ge- samten Zoll- ertrags	Zoll- ertrag	Wert der ver- zollten Einfuhr	Zoll- ertrag in v H des ge- samten Zoll- ertrags
	in 1000 <i>R.M.</i>			in 1000 <i>R.M.</i>		
I. Lebende Tiere	12 834	50 451	1,1	26 841	113 811	2,2
Pferde	824	4 415	0,1	1 256	7 275	0,1
Rindvieh	6 682	21 879	0,6	17 995	63 094	1,5
Schweine	2 550	4 686	0,2	5 147	18 316	0,4
Sonstige lebende Tiere	2 778	19 471	0,2	2 443	25 126	0,2
II. Lebensmittel und Getränke	661 775	1 755 292	55,4	730 935	2 639 142	59,9
Weizen	106 333	99 411	8,9	130 966	232 899	10,7
Roggen	1 922	7 271	0,2	3 414	6 731	0,3
Gerste	39 426	59 546	3,3	79 598	202 897	0,5
Hafer	1 025	710	0,1	1 029	1 879	0,1
Mais, Dari	11 551	46 850	1,0	16 490	89 946	1,3
Reis	5 960	53 853	0,5	2 089	25 934	0,2
Malz	116	139	0,0	1 408	3 946	0,1
Mehl, Graupen und andere Müllereierzeugnisse	2 947	6 488	0,3	3 321	7 691	0,3
Kartoffeln, frisch	1 778	16 439	0,1	4 432	28 188	0,4
Speisebohnen, Erbsen, Linsen	2 908	16 627	0,2	2 926	25 898	0,2
Küchengewächse (Gemüse u. dgl.)	13 269	88 190	1,1	16 573	114 848	1,4
Obst	23 298	159 677	2,0	23 993	197 719	2,0
Südfrüchte	13 112	152 354	1,1	16 017	182 982	1,3
Zucker	1 038	4 913	0,1	1 991	5 975	0,2
Kaffee	248 632	221 166	20,8	230 242	294 285	18,8
Tea	18 376	14 121	1,5	18 660	20 702	1,5
Kakao, roh	30 162	51 858	2,5	26 728	71 465	2,2
Fleisch, Speck, Fleischwürste	15 621	60 688	1,3	21 229	93 288	1,7
Fische und Fischzubereitungen	8 333	64 627	0,7	9 039	78 063	0,7
Milch	482	1 469	0,0	1 127	4 057	0,1
Butter	49 856	218 584	4,2	39 553	376 105	3,2
Hart- und Weichkäse	9 985	62 595	0,8	11 899	88 438	1,0
Eier von Federvieh	9 616	169 882	0,8	11 889	226 964	1,0
Schmalz, Oleomargarin	6 109	80 600	0,5	5 993	98 386	0,5
Talg von Rindern und Schafen, Preßtalg	194	356	0,0	76	476	0,0
Margarine und ähnliche Speisefette	57	523	0,0	68	710	0,0
Pflanzliche Öle und Fette (auch technische)	547	8 318	0,1	820	19 846	0,1
Gewürze	5 522	13 464	0,5	5 665	23 694	0,5
Branntwein und Spirit aller Art	2 311	1 626	0,2	2 844	2 212	0,2
Wein und Most	18 428	27 419	1,5	24 386	36 876	2,0
Bier	1 761	2 700	0,2	3 331	5 262	0,3
Sonstige Lebensmittel und Getränke	11 210	42 828	0,9	13 139	70 780	1,1
III. Rohstoffe und halbfertige Waren	419 640	732 722	35,1	321 606	1 196 522	26,3
Rohseide und Floretteide	5	210	0,0	8	384	0,0
Wolle und andere Tierhaare } roh, gekrempelt, {	515	50 277	0,0	398	51 472	0,1
Baumwolle } gekämmt usw., {	—	—	—	—	—	—
Flachs, Hanf, Jute u. dgl. } Abfälle {	3	11	0,0	2	12	0,0
Lamm- und Schaffelle, behaart	—	—	—	—	—	—
Kalbfelle und Rindshäute	—	—	—	—	—	—
Felle zu Pelzwerk, roh	—	—	—	—	—	—
Sonstige Felle und Häute	108	22 113	0,0	119	33 138	0,0
Federn und Borsten	170	32 707	0,0	180	39 691	0,0
Tierfett und Tran, für gewerbliche Zwecke	—	—	—	0	5	0,0
Därme, Magen, Goldschlägerhäutchen u. dgl.	—	—	—	—	—	—
Hopfen	375	683	0,0	1 184	3 098	0,1
Rohtabak	120 767	155 791	10,1	82 473	253 751	6,8
Nichtöhlhaltige Sämereien	2 343	28 311	0,2	2 439	25 442	0,2
Ölfrüchte und Ölsaaten	—	—	—	—	—	—
Ölkuchen	—	—	—	—	—	—
Kleie und ähnliche Futtermittel	3 003	3 263	0,3	2 410	5 199	0,2
Bau- und Nutzholz	7 276	115 225	0,6	17 207	291 703	1,4
Holz zu Holzmasse	—	—	—	—	—	—
Holzschliff, Zellstoff usw.	2 303	28 835	0,2	2 375	34 558	0,2
Gerbhölzer, -rinden und -auszüge	1	12	0,0	1	16	0,0
Harz, Kopale, Schellack, Gummi	—	—	—	—	—	—
Kautschuk, Guttapercha, Balata	—	—	—	—	—	—
Steinkohlen	—	—	—	—	—	—
Braunkohlen	—	—	—	—	—	—
Koks	—	—	—	—	—	—
Preßkohlen	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenteer, -öle und Derivate	12 056	26 595	1,0	5 281	18 301	0,4
Mineralöle	261 146	198 429	21,9	195 648	342 457	16,0
Mineralphosphate	—	—	—	—	—	—
Zement	339	1 913	0,0	786	4 547	0,1

1) Die zugehörigen Nummern des Deutschen Statistischen Warenverzeichnisses siehe S. 251/252.

18. Zollerträge

c. Zollerträge der einzelnen Waren und Warengruppen in der Anordnung
des Internationalen Warenverzeichnisses

Warenbenennung	Kalenderjahr 1931			Kalenderjahr 1930		
	Zoll- ertrag	Wert der ver- zollten Einfuhr	Zoll- ertrag in v H des ge- samten Zoll- ertrags	Zoll- ertrag	Wert der ver- zollten Einfuhr	Zoll- ertrag in v H des ge- samten Zoll- ertrags
	in 1000 R.M.			in 1000 R.M.		
Sonstige Steine und Erden	172	1 928	0,0	297	3 415	0,0
Eisenerze	—	—	—	—	—	—
Kupfererze	—	—	—	—	—	—
Zinkerze	—	—	—	—	—	—
Schwefelkies	—	—	—	—	—	—
Manganerze	—	—	—	—	—	—
Sonstige Erze und Metallaschen	—	—	—	—	—	—
Eisen	1 098	9 958	0,1	1 691	16 959	0,1
Kupfer	—	—	—	—	—	—
Blei	—	—	—	—	—	—
Zinn	—	—	—	—	—	—
Zink	—	—	—	—	—	—
Aluminium	525	3 219	0,1	142	862	0,0
Sonstige unedle Metalle	66	1 346	0,0	199	3 361	0,0
Eisenhalbzeug, Rohluppen usw.	238	1 338	0,0	254	1 555	0,0
Kalisalze	—	—	—	—	—	—
Thomasphosphatmehl	0	2	0,0	—	—	—
Schwefelsaures Ammoniak	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische Rohstoffe und Halbzeuge	949	8 265	0,1	986	15 399	0,1
Sonstige Rohstoffe und halbfertige Waren	6 182	42 311	0,5	7 526	51 197	0,6
IV. Fertige Waren	100 061	821 388	8,4	141 536	1 289 084	11,6
Kunstseide und Florettseidengarn	6 716	60 950	0,6	6 815	74 076	0,6
Garn aus { Wolle und anderen Tierhaaren	2 960	82 196	0,3	3 586	135 254	0,3
{ Baumwolle	8 428	85 388	0,7	10 184	135 096	0,8
{ Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	1 173	13 487	0,1	1 477	23 066	0,1
Gewebe und andere nicht genähete Waren aus { Seide und Kunstseide	6 618	27 126	0,6	11 462	59 653	0,9
{ Wolle und anderen Tierhaaren	9 770	47 080	0,8	11 535	66 997	0,9
{ Baumwolle	7 622	49 818	0,6	10 146	72 108	0,8
{ Flachs, Hanf, Jute u. dgl.	328	1 632	0,0	714	3 300	0,1
Kleidung und Wäsche	1 370	8 433	0,1	2 541	14 145	0,2
Filzhüte und Hutstumpen	474	2 815	0,0	723	4 926	0,1
Sonstige Textilwaren	1 692	7 919	0,2	3 080	19 398	0,3
Leder	2 332	49 537	0,2	2 729	69 563	0,2
Schuhwerk, Sattler- und andere Lederwaren	2 208	18 025	0,2	2 246	25 475	0,2
Felle und Pelzwaren	76	8 684	0,0	120	8 951	0,0
Paraffin und Waren aus Wachs oder Fetten	2 462	9 620	0,2	2 705	12 796	0,2
Holzwaren	2 685	23 771	0,2	4 240	36 564	0,4
Kautschukwaren	4 992	20 563	0,4	7 444	33 397	0,6
Zelluloid u. dgl., Waren daraus (ohne Filme)	510	4 236	0,0	595	5 302	0,1
Filme, belichtet und unbelichtet	650	1 192	0,1	658	4 103	0,1
Papier und Papierwaren	2 053	18 375	0,2	3 393	29 471	0,3
Bücher und Musiknoten	—	—	—	—	—	—
Farben, Firnisse und Lacke	846	8 480	0,1	1 166	13 712	0,1
Schwefelsaures Kali, Chlorkalium	—	—	—	—	—	—
Sonstige chemische und pharmazeutische Erzeugnisse	2 559	25 408	0,2	2 881	34 553	0,2
Ton- und Porzellanwaren (außer Ziegeln)	335	2 762	0,0	527	5 632	0,1
Glas- und Glaswaren	2 022	13 199	0,2	2 870	18 346	0,2
Waren aus Edelmetallen	45	1 189	0,0	158	1 533	0,0
{ Röhren und Walzen	237	1 565	0,0	247	1 831	0,0
{ Stab- und Formeisen	5 278	29 816	0,6	6 722	40 675	0,6
{ Blech und Draht	2 324	13 595	0,2	1 955	14 600	0,2
{ Eisenbahnoberbaumaterial	102	503	0,0	83	458	0,0
{ Kessel; Teile und Zubehör von Maschinen	487	8 555	0,0	643	16 552	0,1
{ Messerschmiedwaren	47	523	0,0	366	4 025	0,0
{ Werkzeuge und landwirtschaftliche Geräte	254	3 650	0,0	294	4 646	0,0
{ Sonstige Eisenwaren	1 814	20 374	0,2	3 132	37 269	0,3
Waren aus Kupfer	918	10 902	0,1	1 441	18 785	0,1
Vergoldete und versilberte Waren	168	1 611	0,0	387	3 854	0,0
Sonstige Waren aus unedlen Metallen	716	6 657	0,1	961	12 318	0,1
Textilmaschinen	447	9 573	0,0	802	16 242	0,1
Dampflokomotiven, Tender	—	—	—	1	6	0,0
Werkzeugmaschinen	84	3 330	0,0	218	9 501	0,0
Landwirtschaftliche Maschinen	189	3 169	0,0	465	6 569	0,0
Sonstige Maschinen (außer elektrischen)	2 533	26 557	0,2	6 686	46 778	0,6
Elektrische Maschinen (einschl. Teile)	240	3 639	0,0	344	4 906	0,0
Elektrotechnische Erzeugnisse	1 272	15 950	0,1	1 752	22 075	0,1
Kraftfahrzeuge, Kraftfahräder	2 811	15 185	0,2	7 866	35 681	0,6
Fahrräder, Fahrradteile	225	1 067	0,0	414	2 143	0,0
Wasserfahrzeuge	1	20	0,0	3	28	0,0
Musikinstrumente, Phonographen u. dgl.	172	3 079	0,0	309	4 829	0,0
Uhren	620	8 003	0,1	1 382	15 292	0,1
Sonstige Erzeugnisse der Feinmechanik	920	8 240	0,1	1 742	16 569	0,2
Kinderspielzeug	69	1 042	0,0	102	1 566	0,0
Sonstige fertige Waren	7 207	30 898	0,8	9 024	44 469	0,7

F. Volkswirtschaftliche Bilanzen

1. Das deutsche Volkseinkommen

a. Die Entwicklung des deutschen Volkseinkommens seit 1913

Kalender- jahr	Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen ¹⁾			Volkseinkommen			Für Inlandszwecke verfügbares Einkommen ¹⁾			
	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Voll- person ²⁾	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Voll- person ²⁾	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Voll- person ²⁾	insgesamt	je Kopf der Bevölkerung	je Voll- person ²⁾	
													in v H von 1913
in Mill. <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		in <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		in Mill. <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>		in <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>							
In jeweiliger Kaufkraft													
1913 ³⁾ ...	45 693	766	992	45 693	766	992	100	100	100	100	100	100	
1925	59 978	961	1 184	58 921	944	1 163	131	125	119	129	123	117	
1926	62 673	997	1 287	61 482	978	1 203	137	130	124	135	128	121	
1927	70 754	1 119	1 375	69 170	1 094	1 344	165	146	139	141	143	135	
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	165	155	147	147	151	143	
1929	76 098	1 190	1 456	73 597	1 151	1 408	167	155	147	147	150	142	
1930 ⁴⁾ ...	70 165	1 091	1 332	68 466	1 065	1 300	154	142	134	150	139	131	
1931 ⁴⁾ ...	57 074	883	1 076	56 082	868	1 057	125	115	108	123	113	107	
In Kaufkraft von 1928⁵⁾													
1913 ³⁾ ...	69 326	1 162	1 505	69 326	1 162	1 505	100	100	100	100	100	100	
1925	65 087	1 043	1 285	63 940	1 024	1 262	94	90	85	92	88	84	
1926	67 532	1 071	1 318	66 053	1 051	1 293	97	93	88	95	90	86	
1927	72 717	1 150	1 413	71 089	1 124	1 381	105	99	94	103	97	94	
1928	75 373	1 185	1 453	73 374	1 153	1 415	109	102	96	106	99	94	
1929	75 062	1 174	1 436	72 595	1 135	1 389	108	101	95	105	98	93	
1930 ⁴⁾ ...	72 260	1 124	1 372	70 511	1 097	1 339	104	97	91	102	94	89	
1931 ⁴⁾ ...	63 713	986	1 201	62 605	969	1 180	92	85	80	90	83	78	

¹⁾ Volkseinkommen nach Abzug der Reparationsleistungen. — ²⁾ Wegen der Überalterung der Bevölkerung (gesunkener Anteil der weniger verbrauchenden Kinder) bedarf es zur Erhaltung eines gegebenen Wohlstandsniveaus gegenwärtig im Vergleich zur Vorkriegszeit eines höheren Einkommens je Kopf der Gesamtbevölkerung. Um den zu enormen Einfluss des veränderten Altersaufbaues auszuschalten, wird das Volkseinkommen mit der auf Verbrauchseinheiten (= Vollpersonen) umgerechneten Bevölkerung in Beziehung gesetzt. Als Einheit gilt dabei der Verbrauch eines erwachsenen Mannes (= Vollperson); Frauen und Kinder werden entsprechend ihrem Anteil am Verbrauch dieser Einheit auf Vollpersonen umgerechnet. — ³⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). Im früheren Reichsgebiet betrug das Volkseinkommen in der Gesamtsumme 50 131 Mill. *M.*, je Kopf der Bevölkerung 748 *M.* Vorkriegskaufkraft. Der Unterschied der Kopfeinkommen im früheren und heutigen Gebiet rührt daher, daß die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ armen Osten Deutschlands entfallen. — ⁴⁾ Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. — ⁵⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

b. Der Anteil einzelner deutscher Länder am Volkseinkommen 1913, 1926 und 1928

Länder und Landesteile	Volkseinkommen														
	insgesamt in Millionen <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>						je Kopf der Bevölkerung in <i>M</i> bzw. <i>R.M.</i>								
	jeweiliger Kaufkraft			Kaufkraft von 1928 ¹⁾			jeweiliger Kaufkraft			Kaufkraft von 1928 ¹⁾					
	1913	1926	1928	1913	1926	1928	1913	1926	1928	1913	1926	1928			
früherer			heutiger ²⁾			früherer			heutiger ²⁾						
Gebietsstand															
Provinz Ostpreußen	1 014	1 056	1 577	1 847	1 538	1 602	1 694	1 847	486	692	814	737	743	814	
Stadt Berlin	2 643	.	6 307	7 758	4 010	.	6 776	7 758	.	1 569	1 822	.	1 686	1 822	
Provinz Brandenburg	4 164	.	2 397	2 923	6 318	.	2 575	2 923	.	920	1 140	.	988	1 140	
Berlin/Brandenburg zus. ³⁾	6 807	6 807	8 704	10 681	10 328	10 328	9 351	10 681	1 058	1 314	1 566	1 605	1 411	1 566	
Provinz Pommern	997	997	1 540	1 778	1 513	1 513	1 655	1 778	576	812	921	874	873	921	
Grenzmark Posen- Westpreußen	149	247	283	.	.	226	265	283	472	735	837	716	789	837
Westpreußen	836	.	.	.	1 268	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Posen	1 003	.	.	.	1 522	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niederschlesien ..	.	.	2 814	3 369	.	.	3 023	3 369	.	891	1 057	.	957	1 057
Oberschlesien .....	.	.	998	1 206	.	.	1 072	1 206	.	713	850	.	766	850
Schlesien zus.	3 242	2 627	3 812	4 575	4 919	3 986	4 095	4 575	603	837	993	918	1 062	993	
Sachsen	2 196	2 195	3 047	3 891	3 352	3 352	3 274	3 891	700	922	1 155	1 062	991	1 155	
Schlesw.-Holstein ..	1 280	1 148	1 560	1 779	1 942	1 742	1 676	1 779	763	1 020	1 164	1 158	1 096	1 164	
Hannover	2 113	2 120	3 114	3 473	3 206	3 217	3 346	3 472	697	969	1 069	1 058	1 041	1 069	
Westfalen	3 211	3 201	4 538	5 373	4 873	4 856	4 875	5 373	735	932	1 080	1 115	1 001	1 080	
Hessen-Nassau ⁴⁾ ..	2 062	2 062	2 454	3 054	3 128	3 128	2 636	3 054	899	1 017	1 226	1 364	1 092	1 226	
Rheinprovinz ⁵⁾	6 257	5 712	7 477	9 125	9 493	8 666	8 033	9 125	832	1 012	1 218	1 263	1 087	1 218	
Preußen ⁶⁾	31 018	28 075	38 070	45 818	47 061	42 596	40 900	45 818	775	991	1 174	1 176	1 065	1 174	
Bayern	4 442	4 438	6 538	7 784	6 740	6 733	7 024	7 784	629	879	1 041	954	944	1 041	
Sachsen	4 430	4 430	5 834	7 175	6 721	6 721	6 268	7 175	877	1 162	1 423	1 361	1 248	1 423	
Württemberg	1 684	1 684	2 551	3 083	2 555	2 555	2 741	3 083	672	983	1 183	1 020	1 056	1 183	
Baden	1 569	1 569	2 246	2 664	2 381	2 381	2 413	2 664	710	965	1 135	1 077	1 037	1 135	
Thüringen .....	.	.	1 496	1 790	.	.	1 607	1 790	.	922	1 095	.	991	1 095
Hessen	847	847	1 273	1 582	1 285	1 285	1 368	1 582	642	937	1 158	974	1 007	1 158	
Hamburg	1 412	1 412	1 781	2 114	2 142	2 142	1 913	2 114	1 313	1 545	1 754	1 993	1 659	1 754	
Übrige Länder ⁶⁾	4 729	3 238	2 884	3 363	7 175	4 913	3 098	3 363	748	982	1 155	1 135	1 055	1 155	
Deutsches Reich	50 131	45 693	62 673	75 373	76 060	69 326	67 332	75 373	766	997	1 185	1 162	1 071	1 185	

¹⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Wegen der Eingemeindungen zeitlich nur in der Gesamtsumme vergleichbar; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietsstand in Berlin 1 254 *M.*, in Brandenburg 962 *M.* Vorkriegskaufkraft. — ⁴⁾ Durchschnitt der alten Provinzen Posen und Westpreußen; 1913 betrug das Einkommen je Kopf der Bevölkerung nach dem damaligen Gebietsstand in Westpreußen 480 *M.*, in Posen 465 *M.* Vorkriegskaufkraft. — ⁵⁾ 1928 einschließlich Waldeck. — ⁶⁾ Einschließlich Hohenzollern. — ⁷⁾ Da die Gebietsverluste zum größeren Teil auf den relativ armen Osten Deutschlands entfallen, lag das Einkommen je Kopf der Bevölkerung 1913 nach dem damaligen Gebietsstand in Preußen mit 747 *M.*, im Reich mit 748 *M.* Vorkriegskaufkraft etwas niedriger als im heutigen Gebiet. — ⁸⁾ 1913 einschließlich Thüringen, 1928 ohne Waldeck.

1. Das deutsche Volkseinkommen

c. Der Aufbau des deutschen Volkseinkommens 1913, 1925—1931

Einkommensquellen *)	1913	1925	1926	1927	1928	1929	1930 ¹⁾	1931 ¹⁾	
	früheres Gebiet	heutiges Gebiet ²⁾							
In Millionen R.M. (1913: Milliarden M.) jeweiliger Kaufkraft									
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	6,5	5,7	5 677	5 829	5 939	5 816	5 774	5 200	4 700
Handel und Gewerbe ⁴⁾	9,9	9,2	10 899	10 813	12 022	12 187	11 768	9 950	7 500
Lohn und Gehalt ⁵⁾	22,7	20,7	33 747	34 815	38 880	42 621	43 045	39 600	33 055
Kapitalvermögen ⁶⁾	6,2	5,7	1 191	1 563	2 107	2 784	3 181	3 250	3 030
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	1,0	0,9	546	637	759	836	871	900	900
Renten und Pensionen ⁸⁾	1,5	1,4	5 552	7 117	7 411	8 433	9 188	10 014	10 057
Privateinkommen	47,8	43,6	57 612	60 774	67 118	72 677	73 827	68 914	59 242
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen ⁹⁾	1,3	1,2	928	904	1 316	1 308	882	400	—1 000
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	1,2	1,1	1 450	2 058	2 408	2 483	2 457	2 344	964
Arbeitgeberbeitr. zur Sozialversicherung ¹¹⁾	0,6	0,5	1 256	1 650	1 950	2 250	2 391	2 365	2 199
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern ¹²⁾	0,1	0,1	2 581	2 623	3 469	2 978	3 597	4 000	3 750
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung ¹³⁾	0,9	0,8	3 849	5 336	5 507	6 323	7 056	7 858	8 081
Volkseinkommen	50,1	45,7	59 978	62 673	70 754	75 373	76 098	70 165	57 074
In Millionen R.M. (1913: Milliarden M.) Kaufkraft von 1923¹⁴⁾									
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	9,9	8,6	6 161	6 262	6 104	5 816	5 695	5 355	5 247
Handel und Gewerbe ⁴⁾	15,0	14,0	11 827	11 617	12 356	12 187	11 608	10 247	8 372
Lohn und Gehalt ⁵⁾	34,4	31,4	36 622	37 403	39 955	42 621	42 459	40 783	36 900
Kapitalvermögen ⁶⁾	9,4	8,7	1 292	1 679	2 165	2 784	3 138	3 347	3 382
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	1,5	1,3	593	685	780	836	859	927	1 005
Renten und Pensionen ⁸⁾	2,3	2,1	6 025	7 646	7 617	8 433	9 063	10 313	11 227
Privateinkommen	72,5	66,1	62 520	65 292	68 981	72 677	72 822	70 972	66 133
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen ⁹⁾	2,0	1,8	1 007	971	1 352	1 308	870	412	—1 116
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	1,8	1,7	1 573	2 211	2 475	2 483	2 423	2 414	1 076
Arbeitgeberbeitr. zur Sozialversicherung ¹¹⁾	0,9	0,8	1 363	1 773	2 004	2 250	2 359	2 436	2 455
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern ¹²⁾	0,2	0,1	2 801	2 818	3 565	2 978	3 548	4 119	4 186
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung ¹³⁾	1,4	1,2	4 177	5 733	5 660	6 323	6 960	8 093	9 021
Volkseinkommen	76,0	69,3	65 087	67 332	72 717	75 373	75 062	72 280	63 713
In vH des Volkseinkommens									
Land- und Forstwirtschaft ³⁾	13,0	12,5	9,5	9,3	8,4	7,7	7,6	7,4	8,2
Handel und Gewerbe ⁴⁾	19,7	20,1	18,2	17,3	17,0	16,2	15,5	14,2	13,2
Lohn und Gehalt ⁵⁾	45,3	45,3	36,3	35,5	34,9	36,5	36,6	36,4	37,9
Kapitalvermögen ⁶⁾	12,4	12,6	2,0	2,5	3,0	3,7	4,2	4,6	5,3
Vermietung und Verpachtung ⁷⁾	2,0	2,0	0,9	1,0	1,1	1,1	1,1	1,3	1,0
Renten und Pensionen ⁸⁾	3,0	3,0	9,2	11,4	10,5	11,2	12,0	14,5	17,6
Privateinkommen	95,4	95,4	96,1	97,0	94,9	96,4	97,0	98,2	103,8
dazu: Unverteilte Gesellschaftseinkommen ⁹⁾	2,6	2,6	1,5	1,4	1,9	1,7	1,2	0,6	—1,8
Öffentliche Erwerbseinkünfte ¹⁰⁾	2,4	2,4	2,4	3,3	3,4	3,3	3,2	3,3	1,7
Arbeitgeberbeitr. zur Sozialversicherung ¹¹⁾	1,2	1,1	2,1	2,6	2,7	3,0	3,2	3,4	3,9
In den Privateinkommen nicht enthaltene Steuern ¹²⁾	0,2	0,2	4,3	4,2	4,9	4,0	4,7	6,7	6,6
dav. ab: Doppelzählungen infolge öffentlicher Einkommensübertragung ¹³⁾	1,8	1,7	6,4	8,5	7,8	8,4	9,3	11,2	14,2
Volkseinkommen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

*) Verluste sind bei der Einkommensberechnung abgesetzt. —¹⁾ Vorläufige Schätzung; da die Materialien zur Volkseinkommensberechnung erst teilweise vorliegen, können spätere Korrekturen die Ergebnisse möglicherweise noch modifizieren. —²⁾ Ohne Saargebiet. —³⁾ Einkommen der selbständigen Landwirte einschließlich des Mietwerts landwirtschaftlicher Eigenwohnungen; die Angaben beziehen sich jeweils auf das im Kalenderjahr endende Wirtschaftsjahr. Wegen der Schwierigkeit der geldmäßigen Bewertung von Naturaleinkünften enthalten die Ziffern der landwirtschaftlichen Einkommen, insbesondere in der Bewegung von Jahr zu Jahr, größere Fehlerquellen als die übrigen Einkommen. —⁴⁾ Einkommen der selbständigen Gewerbetreibenden und der freien Berufe (ohne die Gewinne der Erwerbsgesellschaften). —⁵⁾ Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschließlich der leitenden Direktoren usw.). —⁶⁾ Einkommen inländischer natürlicher Personen aus Dividenden, Anleihezinsen, Erträgen von Anteilen an Gesellschaften m. b. H., Zinsen von Privathypotheken, Spareinlagen usw. (ohne den Kapitalertrag, der auf Schachtel- und Portefeulleibzins von Gesellschaften und Kreditinstituten entfällt). —⁷⁾ Nur soweit an natürliche Personen fließend, aber einschließlich des Mietwerts nichtlandwirtschaftlicher Eigenwohnungen. —⁸⁾ Beamtenpensionen, Altenteilbezüge, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. —⁹⁾ Einkommen der privaten Körperschaften, soweit nicht bereits in Form ausgeschütteter Dividenden usw. in den Privateinkommen erfaßt. —¹⁰⁾ Reinerträge von Reich, Ländern und Gemeinden aus Erwerbsbetrieben, Grund- und Kapitalvermögen (einschließlich der dem Reich für Reparationszwecke zugeführten Überschüsse der Reichsbahn, der erfaßbaren Reservebildung der öffentlichen Betriebe und der Vermögenserträge der Sozialversicherung). —¹¹⁾ Die Arbeitnehmerbeiträge sind unter Lohn und Gehalt in den Privateinkommen erfaßt. —¹²⁾ In den Privateinkommen sind nur solche Aufwendungen für öffentliche Zwecke enthalten, die nach dem geltenden Einkommensteuergesetz nicht als Werbungskosten abgesetzt werden dürfen, also im wesentlichen Einkommen-, Vermögen- und Erbschaftsteuern, die in der Verbrauchssphäre anfallenden Gebühren (z. B. Schulgeld) sowie die Kreditgewährung an die öffentliche Hand (als Teil der privaten Ersparnis). Bei der Volkseinkommensberechnung sind dagegen alle Aufwendungen für öffentliche Zwecke zu berücksichtigen, die ihrer Verwendung nach der Verbrauchssphäre zugute kommen, also vom Standpunkt des Steuerzahlers wirtschaftlich als Teile der Einkommensverwendung erscheinen; ihre Gesamtsumme bemißt sich — unter aktiver Zurechnung — im wesentlichen nach den Ausgaben der öffentlichen Körperschaften für «konsumbestimmte» Verwaltungsleistungen (z. B. Bildungs- und Wohlfahrtswesen), öffentliche Einkommensübertragungen (Renten und Unterstützungen), Reparationsleistungen und öffentliche Kapitalbildung. Der obige Zuschlag entspricht daher der Differenz zwischen diesem letzteren Gesamtbetrag und den in den Privateinkommen bereits enthaltenen Aufwendungen für öffentliche Zwecke. —¹³⁾ Kriegsrenten, Renten und sonstige Barleistungen der Sozialversicherung, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen. Die der Finanzierung dieser Bezüge dienenden Steuern und Sozialversicherungsbeiträge sind teils in den Privateinkommen, teils neben denselben (in Form der Zuschläge für Arbeitgeberbeiträge und Steuern) vollständig erfaßt. —¹⁴⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

1. Das deutsche Volkseinkommen
d. Die Entwicklung des deutschen Arbeitseinkommens seit 1913

Kalenderjahr	Einkommen aus Lohn und Gehalt ¹⁾											
	insgesamt				je verfügbaren				je vollbeschäftigten ²⁾			
	Arbeitsnehmer ³⁾				Arbeitsnehmer ⁴⁾				Arbeitsnehmer ⁴⁾			
	in Mill. M bzw. R.M				in v H von 1913				in v H des Vorjahres			
In jeweiliger Kaufkraft												
1913 ⁵⁾	20 700	1 144	1 163	1 163	100,0	100,0	100,0	.	.	.	.
1925	33 747	1 565	1 617	1 637	163,0	136,8	139,0	140,8	.	.	.	
1926	34 815	1 578	1 738	1 795	168,2	137,9	149,4	154,3	103,2	100,8	107,5	
1927	38 880	1 728	1 835	1 846	187,8	161,0	157,8	158,7	111,7	109,5	105,6	
1928	42 621	1 865	1 986	2 008	205,9	163,0	170,8	172,7	109,6	107,9	108,2	
1929	43 045	1 867	2 036	2 060	207,9	163,2	175,1	177,1	101,0	100,1	102,5	
1930 ⁶⁾	39 600	1 714	1 983	2 025	191,3	149,8	170,5	174,1	92,0	91,8	97,4	
1931 ⁶⁾	33 055	1 435	1 791	1 849	159,7	125,4	154,0	159,0	83,5	83,7	90,3	
In Kaufkraft von 1928⁷⁾												
1913 ⁵⁾	31 400	1 735	1 764	1 764	100,0	100,0	100,0	100,0	.	.	.	
1925	36 622	1 699	1 754	1 777	116,6	97,9	99,4	100,7	.	.	.	
1926	37 403	1 696	1 867	1 928	119,1	97,8	105,8	109,3	102,1	99,8	106,4	
1927	39 959	1 776	1 886	1 897	127,3	102,4	106,9	107,5	106,8	104,7	101,0	
1928	42 621	1 865	1 986	2 008	135,7	107,5	112,6	113,8	106,7	105,0	105,3	
1929	42 459	1 841	2 008	2 032	135,2	106,1	113,8	115,2	99,6	98,7	101,1	
1930 ⁶⁾	40 783	1 765	2 042	2 086	129,9	101,7	115,8	118,3	96,1	95,9	101,7	
1931 ⁶⁾	36 900	1 602	1 999	2 064	117,5	92,3	113,3	117,0	90,5	90,8	97,9	

¹⁾ Arbeitseinkommen der Arbeiter, Angestellten und Beamten (einschließlich der leitenden Direktoren usw.). Die Nachkriegszahlen des Arbeitseinkommens sind sowohl in der Gesamtsumme wie je Arbeitnehmer im Vergleich zur Vorkriegszeit überhöht, weil infolge der fortschreitenden Vergesellschaftung der Betriebe die leitenden Direktoren usw. nach Anzahl und Einkommen gegenwärtig stärker ins Gewicht fallen. Bei den Arbeitnehmern im engeren Sinne verläuft die Entwicklung ungünstiger. — ²⁾ Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen. — ³⁾ Verfügbare Arbeitnehmer abzüglich der Arbeitslosen und auf Vollarbeitslose umgerechneten Kurzarbeiter. — ⁴⁾ Arbeiter, Angestellte und Beamte (einschließlich der leitenden Direktoren usw.). — ⁵⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet). — ⁶⁾ Vorläufige Schätzung. — ⁷⁾ Umgerechnet über den Index der Lebenshaltungskosten.

e. Die Einkommenschichtung im Deutschen Reich 1913, 1926 und 1928

Einkommensstufen ¹⁾		Anzahl der Einkommensbezieher ²⁾			Unberichtigte Einkommen ³⁾			Privat-einkommen ⁴⁾
1913 in M		1926, 1928 in R.M		in 1 000			in Mill. M bzw. R.M jeweiliger Kaufkraft	
jeweiliger Kaufkraft		1913 ⁵⁾	1926	1928	1913 ⁵⁾	1926	1928	
0 bis 900	0 bis 1 200	11 219	19 317	18 041	8 348	15 422	15 680	20 577
über 900	über 1 200	10 044	8 499	9 941	13 801	14 474	17 549	26 005
» 2 100	» 3 000	1 241	1 485	1 991	3 858	5 640	7 508	9 888
» 3 300	» 5 000	580	530	779	2 597	3 250	4 776	6 239
» 5 500	» 8 000	212	172	251	1 447	1 654	2 409	2 849
» 8 500	» 10 500	64	64	86	631	877	1 184	1 410
» 10 500	» 16 500	87	53	73	1 150	1 037	1 419	1 698
» 16 500	» 25 000	59	31	42	1 298	1 050	1 417	1 706
» 30 500	» 50 000	30	9	12	1 410	634	832	1 010
» 70 000	» 100 000	14	4	5	2 560	791	1 034	1 295
Insgesamt		23 550	30 164	31 221	37 100	44 829	53 808	72 677

Einkommensstufen ¹⁾		Anzahl der Einkommensbezieher ²⁾			Unberichtigte Einkommen ³⁾			Privat-einkommen ⁴⁾
1913 in M		1926, 1928 in R.M		in v H der				
jeweiliger Kaufkraft		Gesamtzahl			Gesamtsumme			
		1913 ⁵⁾	1926	1928	1913 ⁵⁾	1926	1928	
0 bis 900	0 bis 1 200	47,64	64,04	57,78	22,50	34,40	29,14	28,31
über 900	über 1 200	42,65	28,18	31,84	37,20	32,39	32,61	35,78
» 2 100	» 3 000	5,27	4,92	6,38	10,40	12,58	13,95	13,61
» 3 300	» 5 000	2,46	1,76	2,50	7,00	7,35	8,88	8,58
» 5 500	» 8 000	0,90	0,57	0,80	3,90	3,69	4,48	3,92
» 8 500	» 10 500	0,27	0,31	0,23	1,70	1,96	2,20	1,94
» 10 500	» 16 500	0,37	0,18	0,23	3,10	2,31	2,64	2,34
» 16 500	» 25 000	0,25	0,10	0,13	3,50	2,34	2,63	2,35
» 30 500	» 50 000	0,13	0,03	0,04	3,50	1,41	1,55	1,39
» 70 000	» 100 000	0,06	0,01	0,02	6,90	1,77	1,92	1,78
Insgesamt		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

¹⁾ In Anbetracht der Geldwertveränderung seit der Vorkriegszeit als annähernd vergleichbar gegenübergestellt; zwischen 1926 und 1928 können Einkommensstufen vergleichbarer Kaufkraft nicht festgestellt werden, da die Einkommensstatistik die Stufen zu stark zusammenfaßt. — ²⁾ 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie natürliche Personen. Ihre Gesamtzahl deckt sich mit derjenigen der Erwerbstätigen (einschließlich der Rentner, aber ohne die steuerlich dem Haushaltungsvorstand zugerechneten mithelfenden Familienangehörigen), nicht dagegen mit der Anzahl der Haushaltungen, die häufig mehrere Erwerbstätige umfassen. — ³⁾ 1913: veranlagte und steuerfreie, 1926 und 1928: veranlagte, lohnsteuerpflichtige und steuerfreie Einkommen der natürlichen Personen. In den unberichtigten Einkommen fehlen gegenüber den Privateinkommen im wesentlichen die steuerlich nicht erfahrbaren Einkommen (Unterbewertung), der nicht veranlagte Kapitalertrag, die abzugsfähigen Versicherungsbeiträge (Sonderleistungen), das Werbungskostenpauschale der Arbeitnehmer und die steuerrechtlich nicht als Einkommen geltenden Rentenbezüge (Kriegsrenten, Arbeitslosen- und Wohlfahrtsunterstützungen sowie Barleistungen der Sozialversicherung mit Ausnahme der Renten der Unfall-, Invaliden-, Knappechafts- und Angestelltenversicherung). — ⁴⁾ Gliedert nach der Höhe der unberichtigten Einkommen, also jeweils um die Differenz zwischen unberichtigten und Privateinkommen zu niedrig eingestuft. — ⁵⁾ Heutiges Gebiet (ohne Saargebiet).

2. Die langfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931

(in Mill. *R.M.**)

Bezeichnung	Schuldner				
	Öffentliche Hand	Banken	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Sonstige Schuldner	Insgesamt
Langfristige Schulden insgesamt	3 608	1 597	4 763	306	10 274
Gläubiger					
Banken	25	277	792	69	1 163
Nichtbanken	3 583	1 320	3 971	237	9 111
Gläubiger-Länder					
Ver. Staaten von Amerika	1 458	1 162	2 733	38	5 391
Großbritannien	530	95	480	7	1 112
Frankreich	447	2	8	2	459
Niederlande	723	191	765	134	1 813
Schweiz	229	111	614	93	1 047
Belgien	40	—	15	5	60
Italien	42	—	23	3	68
Schweden	139	18	24	5	186
Sonstige Länder	—	18	101	19	138
Schuldarten					
Anleihen	3 563	1 234	3 271	97	8 165
Hypotheken und Grundschulden	14	20	319	131	484
Sonstige Schulden					
an Banken	15	257	620	18	910
an Nichtbanken	16	86	553	60	715

*) Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandschulden vom 30. November 1931, ausländ. Währung nach Tageskurs 30. November 1931 umgerechnet. Der Verteilung der Anleiheschulden auf Gläubigerländer liegen die Emissionszahlen zugrunde. Es entzieht sich der Kenntnis, ob und inwieweit die Stücke inzwischen in den Besitz anderer Länder übergegangen sind; auch der Erwerb durch Deutsche konnte nur insoweit abgezogen werden, als es sich um Rückkäufe des Schuldners selbst handelt.

3. Die kurzfristige deutsche Auslandsverschuldung Ende 1931

(in Mill. *R.M.**)

Bezeichnung	Schuldner							Insgesamt
	Banken	Reichsbank und Golddiskontbank	Industrie, Handel, Verkehr und Landwirtschaft	Privatpersonen und solche, die eventuell als Vertreter von Firmen angemeldet haben	Schule, Kirche und sonstige Wohlfahrts-einrichtungen	Privatversicherungen	Öffentliche Hand	
Kurzfristige Schulden ¹⁾ insgesamt	4 657	933	3 680	188	25	62	756	10 301
Gläubiger								
Banken	3 984	933	1 769	82	8	5	747	7 528
Nichtbanken	673	—	1 911	106	17	57	9	2 775
Gläubiger-Länder								
Ver. Staaten von Amerika ...	1 888	210	528	12	5	5	544	3 192
Großbritannien	824	—	453	13	1	20	55	1 366
Frankreich	340	5	146	6	—	2	27	526
Niederlande	415	—	1 152	59	9	2	40	1 677
Schweiz	711	—	759	65	7	6	71	1 619
Belgien	44	—	86	2	0	1	—	133
Italien	27	—	43	2	—	2	—	74
Tschechoslowakei	55	—	83	4	0	5	5	152
Dänemark	16	—	28	2	—	3	—	49
Norwegen	4	—	19	0	0	1	—	24
Schweden	80	—	60	1	1	0	12	154
B. J. Z.	—	718	—	—	—	—	—	718
Sonstige Länder	253	—	323	22	2	15	2	617
Schuldarten								
Rembourskredite und sonstige Bank-Akzpte	2 397	—	673	2	—	—	—	3 072
Buchschulden aus Warenlieferungen	5	—	916	8	—	—	0	929
Akzpte und Ausschreibungen von Solawechseln	14	—	133	2	—	—	82	231
Anleihen	122	—	72	—	2	—	5	201
Hypotheken und Grundschulden	12	—	153	37	7	1	3	213
Sonstige Schulden	²⁾ 2 107	933	1 733	139	16	61	666	5 655

¹⁾ Nach der Erhebung der Anmeldestelle für Auslandschulden vom 30. November 1931, ausländ. Währung nach Tageskurs 30. November 1931 umgerechnet. — ²⁾ Bis zum 30. November 1932 fällige Schulden. — ³⁾ Davon: 774 Loro-Verpflichtungen deutscher Banken und sonstiger Geldinstitute, 1204 Verpflichtungen deutscher Banken und sonstiger Geldinstitute aus Kassadevisen.

4. Tilgung und Verzinsung der langfristigen Auslandsanleihen in den Jahren 1932 bis 1945¹⁾ (in Mill. RM)

Zeitraum	Dawes-Anleihe	Young-Anleihe	Tilgung und En bloc-Rückzahlungen von				Zinsen auf				Gesamter Kapitaldienst von				Insgesamt Sp. 11—14
			Anleihen öffentl.-rechtl. Körperschaften	Kommunal-Obligationen	Pfandbriefen	Anleihen sonstiger Kreditnehmer	Anleihen öffentl.-rechtl. Körperschaften	Kommunal-Obligationen	Pfandbriefe	Anleihen sonstiger Kreditnehmer	Anleihen der öffentl.-rechtl. Körperschaft Sp. 1+2+3 +7	Kommunal-Obligationen Sp. 4+8	Pfandbriefen Sp. 5+9	Anleihen sonstiger Kreditnehmer Sp. 6+10	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1932															
Januar . . .	7,17	7,98	0,79	0,19	0,83	11,49	19,81	0,53	7,27	19,01	35,75	0,72	8,10	30,50	75,07
Februar . .	7,17	7,98	0,25	2,12	0,14	3,15	5,61	2,86	1,22	10,42	21,01	4,98	1,36	13,57	40,92
März	7,17	7,98	2,85	—	1,55	3,78	7,65	0,04	6,17	10,77	25,65	0,04	7,72	14,55	47,96
April	7,17	7,98	0,25	—	1,51	6,44	9,60	0,23	12,07	17,71	25,00	0,23	13,58	24,15	62,96
Mai	7,17	7,98	0,48	—	—	9,16	3,62	0,93	—	31,53	19,25	0,93	—	40,69	60,87
Juni	7,17	7,98	0,47	2,59	2,18	6,37	2,90	2,29	4,93	17,29	18,52	4,88	7,11	23,66	54,17
Juli	7,17	7,98	2,17	0,19	2,61	9,45	19,80	0,52	7,24	18,75	37,12	0,71	9,85	28,20	75,88
August . . .	7,17	7,98	5,26	—	0,14	2,48	5,60	2,82	1,21	10,37	26,01	2,82	1,35	12,85	43,03
September .	7,17	7,98	3,56	—	1,37	3,26	7,59	0,04	6,12	10,71	26,30	0,04	7,49	13,97	47,80
Oktober . .	7,17	7,98	5,75	—	2,18	4,70	9,59	0,23	11,99	17,59	30,49	0,23	14,17	22,29	67,18
November .	7,06	7,98	4,20	0,95	—	9,87	3,62	0,93	—	31,23	22,86	1,88	—	41,10	65,84
Dezember .	7,06	7,98	0,47	—	0,64	7,91	2,88	2,23	4,86	17,15	18,39	2,23	5,50	25,06	51,18
insgesamt	85,82	95,76	26,50	6,04	13,15²⁾	85,17	98,27	13,65	63,08²⁾	220,17	306,35	19,69	76,23²⁾	305,34²⁾	707,61
1933															
Januar . . .	7,06	7,98	0,85	0,20	0,88	11,50	19,72	0,51	7,16	18,36	35,61	0,71	8,04	29,86	74,22
Februar . .	7,06	7,98	0,30	3,23	0,24	3,71	5,39	2,78	1,21	10,28	20,73	6,01	1,45	13,99	42,18
März	7,06	7,98	2,89	—	14,48	4,18	7,43	0,04	6,04	10,53	25,36	0,04	20,52	14,71	60,63
April	7,06	7,98	3,26	—	2,64	7,44	9,38	0,23	11,92	17,34	27,68	0,23	14,56	24,78	67,25
Mai	7,06	7,98	0,80	—	—	11,23	3,47	0,88	—	30,85	19,31	0,88	—	42,08	62,27
Juni	7,06	7,98	0,50	2,75	2,37	6,76	2,87	2,23	4,84	16,83	18,41	4,98	7,21	23,59	54,19
Juli	7,06	7,98	2,30	0,21	3,40	10,19	19,71	0,51	7,13	18,09	37,05	0,72	10,53	28,28	76,58
August . . .	7,06	7,98	5,53	—	0,25	2,58	5,36	2,67	1,20	10,23	25,93	2,67	1,45	12,81	42,86
September .	7,06	7,98	3,66	—	1,67	3,38	7,37	0,04	5,61	10,46	26,07	0,04	7,28	13,84	47,23
Oktober . .	7,06	7,98	6,00	—	4,23	4,86	9,37	0,23	11,77	17,22	30,41	0,23	16,00	22,08	68,72
November .	6,95	7,98	4,25	1,53	—	11,99	3,47	0,88	—	30,52	22,65	2,41	—	42,51	67,57
Dezember .	6,95	7,98	2,24	—	0,74	20,58	2,85	2,13	4,75	16,68	20,02	2,13	5,49	37,26	64,90
insgesamt	84,50	95,76	32,58	7,92	30,90²⁾	106,01	96,39	13,13	61,63²⁾	214,48	309,23	21,05	92,53²⁾	320,49²⁾	743,30
1934	83,24	95,76	32,57	7,65	23,10	190,29	94,07	11,97	60,44	207,61	305,64	19,62	83,54	397,90	806,70
1935	81,95	95,76	66,62	8,44	24,08	165,85	91,94	11,94	58,37	195,42	336,27	20,38	82,45	361,27	800,37
1936	80,66	95,76	59,81	9,76	24,93	116,36	87,47	11,30	56,79	184,77	323,70	21,06	81,72	301,13	727,61
1937	79,36	95,76	37,57	10,35	40,73	236,77	84,01	10,19	55,56	177,01	296,70	20,54	96,29	413,78	827,31
1938	78,07	95,76	37,32	10,99	121,92	158,63	81,55	9,88	48,72	161,41	292,70	20,87	170,64	320,04	804,25
1939	76,78	95,76	51,35	11,67	24,98	161,69	79,10	9,10	45,09	152,06	302,99	20,77	70,07	313,75	707,58
1940	75,48	95,76	38,08	12,40	25,71	157,50	75,70	8,28	43,41	141,48	285,02	20,68	69,12	298,98	673,80
1941	74,19	95,76	43,02	13,17	27,24	169,62	73,18	7,40	41,68	131,04	286,15	20,57	68,92	300,66	676,30
1942	72,90	95,76	44,83	14,00	28,69	137,11	70,40	6,46	39,76	119,94	283,89	20,46	68,45	257,05	629,85
1943	71,61	95,76	46,76	14,88	32,40	173,53	67,52	5,38	37,74	110,96	281,65	20,26	70,14	294,49	656,54
1944	70,31	95,76	48,80	15,82	34,23	140,84	64,51	4,42	35,63	99,56	279,38	20,24	69,86	240,40	609,88
1945	69,02	95,76	83,45	16,82	36,19	152,90	61,46	3,30	33,34	90,60	309,69	20,12	69,53	243,50	642,84

¹⁾ Die Zahlen sind gegenüber der früheren Veröffentlichung in „Wirtschaft und Statistik“ 1932 H. 7 verändert, weil inzwischen für die En bloc-Rückzahlungen der Ruhrverbandsanleihe und der Anleihe der Deutschen Bank u. Discountgesellschaft vom Anleihevertrag abweichende Regelungen getroffen wurden. — ²⁾ Die Summe der Monatszahlen ist nicht gleich der Jahressumme, da der Dienst der kleineren Kirchenanleihen mangels Unterlagen geschätzt wurde und daher nicht auf die einzelnen Monate verteilt werden konnte. Ferner konnte für eine größere Anleihe nicht festgestellt werden, in welchem Monat der Kapitaldienst fällig wird.

5. Die deutsche Zahlungen

(in Mill.)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	1925			1926			1927		
		Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo	Aktivseite	Passivseite	Saldo
1	1. Warenhandel.....	9 546	11 990	- 2 444	10 677	9 884	+ 793	11 118	14 078	- 2 960
	und zwar:									
2	a) Reiner Warenhandel, freier Verkehr....	9 051	11 870	- 2 819	10 043	9 847	+ 196	10 535	13 977	- 3 442
3	b) Bewegung der freien Edelmetallbestände	—	112	- 112	—	29	- 29	—	93	- 93
4	c) Kraftlieferungen.....	3	8	- 5	3	8	- 5	4	8	- 4
5	d) Reparationssachlieferungen.....	492	—	+ 492	631	—	+ 631	579	—	+ 579
6	2. Dienstleistungen im freien Verkehr.	883	594	+ 289	1 077	674	+ 403	1 162	855	+ 307
	und zwar:									
7	a) Schiffsverkehr (ausschl. Personenverkehr)	506	268	+ 238	570	301	+ 269	620	344	+ 276
8	b) Durchfuhrverkehr.....	113	26	+ 87	216	29	+ 187	164	29	+ 135
9	c) 1. Passagiergeschäft der deutschen Seeschifffahrt.....	57	—	+ 57	74	—	+ 74	80	—	+ 80
10	2. Sonstiger Reiseverkehr.....	125	180	- 55	135	200	- 65	160	270	- 110
11	d) Versicherungsgeschäfte.....	—	18	- 18	—	23	- 23	23	25	- 2
12	e) Postverkehr.....	2	20	- 18	2	19	- 17	2	19	- 17
13	f) Löhne ausländischer Arbeiter.....	—	50	- 50	—	50	- 50	—	50	- 50
14	g) Filmlicenzen.....	—	10	- 10	—	10	- 10	8	18	- 10
15	h) Amtliche deutsche Vertretungen im Auslande.....	—	22	- 22	—	36	- 36	—	60	- 60
16	i) Amtliche ausländische Vertretungen in Deutschland.....	20	—	+ 20	20	—	+ 20	20	—	+ 20
17	k) Sonstige Dienstleistungen ²⁾	60	—	+ 60	60	6	+ 54	85	40	+ 45
18	3. Dienstleistungen im Reparationsverfahren.....	173	—	+ 173	93	10	+ 83	205	—	+ 205
19	a) im Inland (Leistungen für Besatzungstruppen und Kommissionen).....	162	—	+ 162	93	—	+ 93	77	—	+ 77
20	b) im Ausland (Unterschied zwischen den vom Agenten verrechneten und den in der Handelsstatistik erfaßten Sachleistungen)....	11	—	+ 11	—	10	- 10	128	—	+ 128
21	4. Zinsen.....	320	326	- 6	340	513	- 173	335	680	- 345
22	5. Reparationsleistungen.....	—	1 057	- 1 057	—	1 191	- 1 191	—	1 584	- 1 584
23	Summe der laufenden Posten.....	—	—	- 3 045	—	—	- 85	—	—	- 4 377
24	6. Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken.....	476	566	- 90	56	624	- 568	574	122	+ 452
	a) Edelmetallbewegung.....	—	566	- 566	—	550	- 550	—	122	- 122
25	1. Kassenbestand.....	—	111	- 111	—	74	- 74	89	—	+ 89
26	2. Auslandsbestand.....	111	—	+ 111	—	—	+ 74	—	—	+ 74
27	b) Devisenbewegung.....	365	—	+ 365	56	—	+ 56	485	—	+ 485
28	Summe der laufenden Posten und der Gold- und Devisenbewegung bei den Notenbanken.....	—	—	- 3 135	—	—	- 653	—	—	- 3 925
29	Saldo der Kapitalbewegung im engeren Sinne.....	—	—	+ 3 135	—	—	+ 653	—	—	+ 3 925
30	7. Langfristige Anleihen und Kredite.....	1 136	12	+ 1 124	1 463	87	+ 1 376	1 345	135	+ 1 210
31	a) öffentlich aufgelegte langfristige Anleihen ⁴⁾	1 096	—	+ 1 096	1 400	—	+ 1 400	1 285	—	+ 1 285
32	b) Gewährung anderer langfristiger Kredite	40	—	+ 40	63	—	+ 63	60	—	+ 60
33	c) Tilgung und außerplanmäßige Rückzahlung von Auslandsanleihen.....	—	12	- 12	—	87	- 87	—	135	- 135
34	8. Effektenbewegung.....	—	—	—	—	—	—	575	20	+ 555
35	a) Verkäufe an das Ausland.....	—	—	—	—	—	—	575	—	+ 575
36	b) Käufe vom Ausland.....	—	—	—	—	—	—	—	20	- 20
37	9. Sonstige Bewegung ausländischer Anlagen in Deutschland.....	—	—	—	—	—	—	15	72	- 57
38	10. Sonstige Bewegung deutscher Auslandsanlagen.....	*) 200	—	+ 200	—	—	—	—	5	- 5
39	11. Kurzfristige Kapitalbewegung.....	182	75	+ 107	178	31	+ 147	2 401	622	+ 1 779
40	a) Kurzfristige Anleihen ⁴⁾ und verwandte Kredite und ihre Rückzahlung.....	104	—	+ 104	149	31	+ 118	127	125	+ 2
41	b) Bewegung des Kassenbestandes des Reparationsagenten.....	78	—	+ 78	29	—	+ 29	27	—	+ 27
42	c) Bewegung der Auslandschulden deutscher Banken.....	—	—	—	—	—	—	2 247	—	+ 2 247
43	d) Bewegung der Auslandsforderungen deutscher Banken.....	—	—	—	—	—	—	—	495	- 495
44	e) Sonstige kurzfristige Kapitalbewegung....	—	75	- 75	—	—	—	—	2	- 2
45	12. Nicht aufgliederbare Kapitalbewegung (als Saldo errechnet).....	1 704	—	+ 1 704	—	870	- 870	443	—	+ 443

*) Vgl. für die Erklärung der einzelnen Posten vor allem der Warenhandelsbilanz "Wirtschaft u. Statistik" Jg. 1931 Heft 12 S. 447 fg. und Ausgaben im Kreditverkehr u. dgl. — ²⁾ Verrechnungsposten — ⁴⁾ Nach dem Auszahlungskurs eingesetzt. — ⁵⁾ Rückfluß gegenüber dem Neuen Plan und den Sonderabkommen. — ⁸⁾ Einlage bei der B. J. Z. — ¹⁰⁾ Differenz zwischen der Anschreibung der Sach-

bilanz 1925 bis 1931*)

R.M.)

1928			1929			1930			1931			Lfd. Nr.
Aktiv- seite	Passiv- seite	Saldo										
12 627	13 912	— 1 285	13 632	13 676	— 44	12 172	10 609	+ 1 563	9 730	6 948	+ 2 782	1
11 961	13 831	— 1 870	12 810	13 580	— 770	11 465	10 521	+ 944	9 337	6 838	+ 2 499	2
—	73	— 73	—	88	— 88	—	88	— 88	—	110	— 110	3
3	8	— 5	3	8	— 5	—	—	— 0	—	—	— 0	4
663	—	+ 663	819	—	+ 819	707	—	+ 707	393	—	+ 393	5
1 207	902	+ 305	1 266	941	+ 325	1 013	790	+ 223	730	578	+ 152	6
611	356	+ 255	663	385	+ 278	511	391	+ 120	379	365	+ 14	7
164	32	+ 132	172	36	+ 136	145	33	+ 112	140	30	+ 110	8
80	—	+ 80	80	—	+ 80	60	—	+ 60	40	—	+ 40	9
180	300	— 120	180	300	— 120	185	210	— 25	130	130	+ 0	10
58	30	+ 28	57	38	+ 19	27	49	— 22	—	20	— 20	11
2	19	— 17	2	23	— 21	3	32	— 29	4	25	— 21	12
—	50	— 50	—	50	— 50	—	24	— 24	—	8	— 8	13
8	18	— 10	8	18	— 10	15	3	+ 12	12	—	— 8	14
—	52	— 52	—	46	— 46	—	48	— 48	—	—	—	15
20	—	+ 20	20	—	+ 20	27	—	+ 27	25	—	— 25	16
84	45	+ 39	84	45	+ 39	40	—	+ 40	—	—	—	17
175	—	+ 175	188	—	+ 188	—	—	—	—	—	—	18
69	—	+ 69	40	—	+ 40	—	—	—	—	—	—	19
106	—	+ 106	148	—	+ 148	—	—	—	—	—	—	20
382	945	— 563	400	1 200	— 800	400	1 400	— 1 000	300	1 600	— 1 300	21
—	1 999	— 1 999	—	2 501	— 2 501	—	*) 1 699	— 1 699	—	*) 992	— 992	22
—	—	— 3 367	—	—	— 2 832	—	—	— 913	—	—	+ 642	23
—	931	— 931	510	345	+ 165	192	72	+ 120	1 653	—	+ 1 653	24
—	861	— 861	510	—	+ 510	140	—	+ 140	1 116	—	+ 1 116	25
—	5	— 5	—	64	— 64	—	72	— 72	110	—	+ 110	26
—	65	— 65	—	281	— 281	52	—	+ 52	427	—	+ 427	27
—	—	— 4 298	—	—	— 2 667	—	—	— 793	—	—	+ 2 295	28
—	—	+ 4 298	—	—	+ 2 667	—	—	+ 793	—	—	— 2 295	29
1 368	100	+ 1 268	340	111	+ 229	1 097	130	+ 967	358	269	+ 89	30
1 341	—	+ 1 341	321	—	+ 321	1 058	—	+ 1 058	322	—	+ 322	31
27	—	+ 27	19	—	+ 19	39	—	+ 39	36	5	+ 31	32
—	100	— 100	—	111	— 111	—	130	— 130	—	264	— 264	33
2 276	1 846	+ 430	1 546	1 361	+ 185	1 013	1 175	— 162	478	681	— 203	34
2 276	—	+ 2 276	1 546	—	+ 1 546	1 013	—	+ 1 013	478	—	+ 478	35
—	1 846	— 1 846	—	1 361	— 1 361	—	1 175	— 1 175	—	681	— 681	36
14	57	— 43	7	17	— 10	—	—	—	185	—	+ 185	37
*) 147	14	+ 133	*) 275	19	+ 256	*) 377	*) 63	+ 314	*) 80	—	+ 80	38
2 170	835	+ 1 335	1 575	483	+ 1 092	1 191	1 159	+ 32	2 682	2 205	+ 477	39
173	111	+ 62	389	45	+ 344	1 135	572	+ 563	791	305	+ 486	40
62	—	+ 62	199	—	+ 199	—	19)	159	—	—	—	41
1 914	—	+ 1 914	987	—	+ 987	—	428	— 428	—	1 900	— 1 900	42
—	693	— 693	—	438	— 438	56	—	+ 56	1 700	—	+ 1 700	43
21	31	— 10	—	—	—	—	—	—	191	—	+ 191	44
1 175	—	+ 1 175	915	—	+ 915	—	358	— 358	—	2 923	— 2 923	45

*) Saldo. — 1) Auswandererheimsendungen (jährlich mit rd. 50 Mill. R.M. auf der Aktivseite eingesetzt), Provisionen u. ä. Einnahmen hansteter Noten. — 2) Freigabe deutschen Eigentums in den Vereinigten Staaten von Amerika. — 3) Rohe Schätzung. — 4) Nachleistungen in der Handelsstatistik und beim Treuhänder.

6. Das Investitionsvolumen

Schätzungen nach Sonderheft 22 des Instituts für Konjunkturforschung »Kapitalbildung und Investitionen in der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1928« (S. 17 und 26). Die zahlenmäßigen Unterlagen für diese Arbeit wurden vom Statistischen Reichsam bereitgestellt. In der genannten Veröffentlichung sind die Methoden der Erfassung ausführlich dargestellt. Es handelt sich hierbei um den erstmaligen Versuch, das jährliche Investitionsvolumen der deutschen Wirtschaft in seiner Gesamtheit zu schätzen. Mit besonderem Nachdruck muß darauf hingewiesen werden, daß die nachstehenden beiden Übersichten — ähnlich wie die Schätzungen des Volkseinkommens und der Zahlungsbilanz — zwar die Größenordnung des Investitionsvolumens kennzeichnen, daß aber nicht jede einzelne Zahl statistisch exakt ermittelt werden konnte.

a. Die Neuinvestitionen der deutschen Volkswirtschaft 1924 bis 1930 nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	1924	1925	1926	1927	1928	1929 ³⁾	1930 ³⁾
	in Mill. <i>R.M.</i>						
Neuanlagen							
1. Industrie	329	975	484	865	1 010	407	— 10
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung...	235	539	622	469	731	736	430
3. Verkehr	746	789	827	1 080	937	763	436
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	683	137	628	657	297	134	200
5. Handwerk	57	166	116	209	157	100	0
6. Einzelhandel	47	103	97	179	202	153	0
7. Großhandel	35	85	30	85	100	50	0
8. Wohnungswirtschaft	— 25	685	884	1 826	2 068	1 975	1 467
9. Öffentliche Verwaltungswirtschaft	495	849	1 249	1 569	1 511	1 443	800
10. Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung	25	61	67	79	109	113	50
11. Sonstige Wirtschaftsgruppen	84	163	177	180	177	160	— 50
Summe	2 711	4 552	5 181	7 198	7 299	6 034	3 423
abzögl. Wohnungsbau der Industrie ¹⁾	10	20	25	30	30	— 20	20
Neuanlagen insgesamt	2 701	4 532	5 156	7 168	7 269	6 014	rd. 3 400
<i>8250</i>							
Vorratsvermehrung oder -verminderung²⁾							
1. Industrie (Ergebnis auf Grund der Bilanzuntersuchung)	2 166	1 070	— 982	1 430	924	— 392	— 1 640
Industrie (ergänzende Zuschlagsschätzung)	—	220	—	220	360		
2. Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	21	32	— 31	21	17	10	— 20
3. Verkehr	115	— 44	— 82	— 20	— 67	5	— 106
4. Landwirtschaft, Molkereiwirtschaft, Forstwirtschaft und Gartenbau	— 809	450	— 731	648	681	— 122	— 258
5. Handwerk	264	110	— 40	182	50	— 25	— 280
6. Einzelhandel	2 424	830	— 219	1 013	389	— 160	— 960
7. Großhandel	1 330	35	— 365	610	270	— 323	— 700
Vorräte insgesamt	5 511	2 703	— 2 450	4 104	2 624	— 1 007	— 3 964
Neuanlagen + Vorräte insgesamt	8 212	7 235	2 706	11 272	9 893	5 007	— 564
ferner: Veränderung der Goldbestände der Notenbanken	296	455	624	33	866	— 446	— 67
Neuanlagen + Veränderung der Vorräte und der Goldbestände	8 508	7 690	3 330	11 305	10 759	4 561	rd. — 630

¹⁾ Da doppelt gezählt: unter »Industrie« und unter »Wohnungswirtschaft«. — ²⁾ Die Wirtschaftsgruppen 8. bis 11. scheiden hierbei aus. —

³⁾ Vorläufige Ergebnisse.

b. Abschreibungen und Neuanlagen¹⁾(In Mill. *R.M.*)

Wirtschaftsgruppen	Abschreibungen (Ersatzanlagen)							Neuanlagen						
	1924	1925	1926	1927	1928	1929 ³⁾	1930 ³⁾	1924	1925	1926	1927	1928	1929 ³⁾	1930 ³⁾
Industrie	1 105	1 460	1 570	1 615	1 840	1 680	1 700	329	975	484	865	1 010	407	— 30
Elektrizitäts-, Gas- und Wasserversorgung	215	260	280	310	350	360	385	235	539	622	469	731	736	430
Verkehr	740	840	925	1 050	1 100	1 160	1 075	746	789	827	1 080	937	763	436
Landwirtschaft (Abschreibungen auf Gebäude und Inventar)	475	475	465	465	505	490	490	683	137	628	657	297	134	200
Wohnungswirtschaft	1 007	1 027	1 056	1 096	1 145	1 200	1 240 ³⁾	— 25	685	884	1 826	2 068	1 975	1 467
Öffentliche Verwaltungswirtschaft	845	930	955	1 030	1 060	1 005	1 000	495	849	1 249	1 569	1 511	1 443	800
Summe	4 387	4 992	5 251	5 566	6 000	5 895	5 690	2 463	3 974	4 694	6 466	6 554	5 458	3 303

¹⁾ In den Gruppen Handwerk, Einzelhandel, Großhandel, Wohlfahrtswesen und Sozialversicherung, Sonstige Wirtschaftsgruppen heißen sich die Abschreibungen nicht feststellen. — ²⁾ Um diesen Posten blieben die Neuanlagen hinter den zum Ausgleich der Abnutzung erforderlichen Abschreibungen zurück. — ³⁾ Vorläufige Ergebnisse.

XVIII. Justizwesen *)

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1930

(Mitteilung des Reichsjustizministeriums)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Länder	Es wurden im Jahre 1930 in erster Instanz anhängig											
	Mahn- sachen <small>(bei den Amts- gerichten)</small>	Güte- sachen	bei den				ordent- liche, Ur- kunden- und Wechsel- prozesse zu- sammen	Arreste und einstweilige Verfügungen bei den		Prozesse in Ehe- und Ent- mündigungs- sachen ¹⁾ (bei den Land- gerichten)		
			Amtsgerichten		Land- ge- richten	Land- gerichten		Amts- gerichten	Land- gerichten			
			ordentliche Prozesse			Urkunden- und Wechsel- prozesse						
			insgesamt	davon mit Güte- verfahren	ordent- liche Prozesse							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Preußen ²⁾	6 121 426	2 488 891	2 006 719	1 871 888	202 734	290 795	35 295	2 535 543	83 428	45 091	41 912	
Bayern	981 157	247 681	204 119	152 121	27 683	28 667	5 111	265 590	8 810	5 954	5 349	
Sachsen	1 031 681	385 826	269 910	247 664	32 277	49 106	6 259	357 552	5 887	6 404	6 802	
Württemberg ³⁾	366 956	111 205	79 178	73 304	10 292	11 126	1 701	102 297	2 226	967	1 526	
Baden ⁴⁾	374 236	126 688	87 275	78 247	10 208	14 222	1 947	113 652	2 860	2 363	1 889	
Thüringen	236 619	110 305	70 753	61 058	7 418	13 684	1 371	93 226	2 576	1 433	1 492	
Hessen	176 149	45 988	48 731	34 511	4 713	7 320	636	61 400	1 443	624	859	
Hamburg	376 474	68 023	135 217	44 376	12 914	10 927	1 433	160 491	2 251	4 353	3 379	
Lübeck	36 914	12 022	13 940	11 981	943	871	187	15 941	260	220	278	
Bremen	117 364	31 169	29 872	28 190	2 287	3 305	519	35 983	611	658	617	
Mecklenburg-Schwerin	86 647	24 142	21 525	20 743	2 693	2 112	625	26 955	1 008	413	473	
Oldenburg	49 209	14 764	12 977	12 586	1 233	1 488	151	15 849	485	172	301	
Braunschweig	72 729	9 526	25 586	6 740	2 575	3 308	644	32 113	858	576	522	
Anhalt	32 594	11 228	9 506	8 927	1 156	837	153	11 652	382	250	403	
Lippe	24 526	7 527	6 323	6 125	679	1 806	143	8 951	252	167	49	
Mecklenburg-Strelitz	11 660	2 990	3 379	—	409	368	106	4 262	264	76	70	
Schaumburg-Lippe	4 808	1 389	1 447	1 389	179	216	36	1 878	68	21	19	
Deutsches Reich⁵⁾	10 101 149	3 699 364	3 026 457	2 659 850	320 393	440 158	56 317	3 843 325	113 669	69 742	65 940	
Dagegen im Jahre 1929 ⁶⁾	9 361 218	3 309 422	2 831 856	2 381 006	319 899	435 321	67 118	3 654 194	107 212	69 456	63 713	
» » » 1928 ⁶⁾	8 403 715	3 075 350	2 105 775	—	305 950	378 163	60 498	1 799 386	102 681	66 743	62 005	

¹⁾ Sowie Prozesse wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — ²⁾ Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — ³⁾ In Württemberg und Baden ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerechten zugewiesen. — ⁴⁾ Ohne Saargebiet. — ⁵⁾ Ohne Oldenburg, s. auch Anm. 6. — ⁶⁾ Ohne die Prozesse mit vorangegangenen Güteverfahren in Preußen und Hessen. Dort sind diese Prozesse nur als »Gütesachen« in Sp. 2 gezählt. Dagegen einschl. der in Sp. 2 nicht angegebenen Gütesachen in Oldenburg. — ⁷⁾ Von Mecklenburg-Strelitz nicht festgestellt. — ⁸⁾ Ohne Mecklenburg-Strelitz. — ⁹⁾ Ohne Thüringen und Mecklenburg-Strelitz.

b. Strafsachen in erster Instanz (anhängig gewordene Anklagesachen)

Länder	Zahl der im Jahre 1930 in erster Instanz anhängig gewordenen							
	Anträge auf Erlaß eines am- tserichterlichen Strafbefehls (bei den Schöffen- [Amts-] gerichten)	Privat- klage- sachen	Über- tretungen	Anklagesachen wegen			bei den Ober- landsger. und dem Bayer. Oberlandesger. in erster und letzter Instanz	bei den Schöffen- (Amts-) gericht., Schwurgericht., u. d. Bayerischen Ob. Landesger. zusammen
				Vergehen	Verbrechen			
					bei den Schöffen- (Amts-) gerichten	bei den Schöffen- (Amts-) gerichten		
Preußen ¹⁾	254 097	66 146	77 362	168 420	42 050	1 380	28	43 458
Bayern	²⁾ 330 315	18 036	5 939	25 893	12 210	614	3	12 827
Sachsen	55 899	11 794	9 357	7 301	7 053	229	—	7 282
Württemberg	16 400	3 821	4 933	11 262	3 491	189	1	3 681
Baden	19 602	4 400	3 342	2 367	2 394	137	3	2 534
Thüringen	17 209	3 704	4 964	1 999	1 556	80	—	1 636
Hessen	49 162	2 216	550	2 123	373	43	3	419
Hamburg	5 364	1 780	4 022	9 680	2 286	74	1	2 671
Lübeck	2 235	327	466	1 158	262	5	⁴⁾ —	267
Bremen	2 331	490	770	1 584	539	4	⁴⁾ —	543
Mecklenburg-Schwerin	9 017	1 336	1 033	356	709	38	—	747
Oldenburg	3 468	653	999	908	160	14	—	174
Braunschweig	11 618	1 567	295	1 179	552	17	—	569
Anhalt	2 144	723	901	902	288	25	⁴⁾ —	313
Lippe	1 233	153	665	497	121	5	⁴⁾ —	126
Mecklenburg-Strelitz	1 517	221	270	86	133	9	⁴⁾ —	142
Schaumburg-Lippe	211	47	90	46	27	—	⁴⁾ —	27
Deutsches Reich³⁾	781 822	117 414	115 958	235 761	74 204	2 863	39	77 106
Dagegen im Jahre 1929 ⁴⁾	786 451	111 787	115 021	182 196	68 621	2 709	53	71 383
» » » 1928 ⁴⁾	831 447	113 633	140 072	227 833	67 056	3 099	46	70 201

¹⁾ Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Die verhältnismäßig hohe Zahl der Anträge auf Erlaß eines amtierlicherlichen Strafbefehls erklärt sich daraus, daß in Bayern das Verfahren der polizeilichen Strafverfügungen nicht eingeführt ist und daher auch diejenigen Übertretungen, die in anderen Ländern in der Regel durch polizeiliche Strafverfügungen geahndet werden, in Bayern im richterlichen Strafbefehlsverfahren verfolgt werden. — ⁴⁾ Die Zahlen für Lübeck und Bremen sind denen von Hamburg, die für Anhalt, Lippe und Schaumburg-Lippe sind denen von Preußen, die für Mecklenburg-Strelitz sind denen von Mecklenburg-Schwerin hinzugezählt. — ⁵⁾ Bei dem Reichsgericht betrug die Zahl der in erster und letzter Instanz anhängig gewordenen Anklagesachen im ganzen Jahre 1930: 72, die Zahl der Urteile 69.

⁶⁾ Die Übersicht »Die ordentlichen Gerichte im Deutschen Reich am 1. Januar 1931« vgl. Statistisches Jahrbuch 1931, Seite 537.

1. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte im Jahre 1930

c. Strafsachen erster Instanz (Urteile)

Länder	Urteile							
	der Amtsrichter	der Schöffengerichte mit		der kleinen | großen Jugendgerichte		der Schöffen-(Amts-)gerichte zusammen	der Schwurgerichte	der Oberlandesgerichte und des Bayerischen Oberst. Landesgerichts in erster u. letzter Instanz
		in einem Richter	zwei Richtern					
Preußen ¹⁾	232 690	57 012	30 033	15 350	49	335 134	1 472	25
Bayern.....	62 351	6 450	1 681	3 426	34	73 942	585	1
Sachsen.....	23 269	4 548	1 308	1 250	9	30 384	226	—
Württemberg.....	16 916	2 317	570	933	²⁾ 6	³⁾ 20 742	191	1
Baden.....	9 454	1 285	543	461	6	11 749	133	3
Thüringen.....	8 152	986	179	338	6	9 661	87	—
Hessen.....	6 645	973	342	323	2	8 285	34	1
Hamburg.....	11 801	1 114	384	356	—	13 655	71	1
Lübeck.....	1 328	335	42	40	—	1 745	5	⁵⁾ —
Bremen.....	2 622	225	107	108	—	3 062	4	⁵⁾ —
Mecklenburg-Schwerin.....	2 613	630	40	87	1	3 371	36	—
Oldenburg.....	2 169	121	24	71	1	2 386	9	—
Braunschweig.....	2 129	503	130	96	6	2 864	19	—
Anhalt.....	1 703	189	264	215	—	2 371	19	⁵⁾ —
Lippe.....	834	277	96	51	—	1 258	5	⁵⁾ —
Mecklenburg-Strelitz.....	449	86	11	11	1	558	9	⁵⁾ —
Schaumburg-Lippe.....	153	25	8	2	—	188	—	⁵⁾ —
Deutsches Reich²⁾	385 278	77 076	35 762	23 118	³⁾ 121	³⁾ 521 355	2 905	32
Dagegen im Jahre 1929 ²⁾	370 368	55 703	39 016	22 510	³⁾ 118	³⁾ 487 715	2 838	61
" " " 1928 ²⁾	383 000	52 442	39 315	23 845	⁴⁾ 184	⁴⁾ 498 786	3 220	50

¹⁾ Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Darunter 3 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — ⁴⁾ Darunter 6 Urteile der erweiterten Jugendgerichte. — ⁵⁾ Vgl. Anm. 4 zur Übersicht 1 b.

d. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Länder	Zivilsachen					Strafsachen						
	Berufungsinstanz		Revisionsinstanz			Berufungsinstanz		Revisionsinstanz				
	Im Jahre 1930 anhängig gewordene Berufungen bei den		Im Jahre 1930 bei dem Reichsgericht u. dem Bayer. Obersten Landesgericht anhängig gewordene Revisionen in			Urteile der		Urteile der Oberlandesgerichte u. des Bayer. Oberst. Landesgerichts auf Revisionen gegen Urteile		Urteile des Reichsgerichts auf Revisionen gegen Urteile der		
	Landgerichten in	Oberlandesgerichten in	ordentlichen ¹⁾ Urkunden- und Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen ²⁾	ordentlichen Urkunden- u. Wechselprozessen	Ehe- u. Entmündigungsprozessen ²⁾	kleinen	großen	erster Instanz	der Berufungsinstanz	Strafkammern	Schwurgerichte
Preußen ³⁾	80 563	41 040	6 902	2 353	626	29 035	18 998	2 399	5 380	1 245	190	
Bayern.....	6 405	3 221	620	180	117	6 385	1 476	428	1 139	52	57	
Sachsen.....	8 548	4 151	1 000	183	81	3 042	1 478	284	567	56	17	
Württemberg.....	1 987	1 362	226	67	19	1 711	622	131	322	25	23	
Baden.....	2 780	1 315	257	52	34	1 151	350	86	132	19	15	
Thüringen.....	2 558	1 208	215	61	13	941	248	97	200	15	12	
Hessen.....	1 233	501	118	27	10	492	196	65	101	21	3	
Hamburg.....	4 160	3 519	912	213	108	1 641	404	153	385	49	8	
Lübeck.....	455	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	132	109	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	
Bremen.....	689	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	230	50	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	
Mecklenburg-Schwerin.....	1 278	643	74	36	7	347	146	46	92	5	8	
Oldenburg.....	762	289	35	12	4	201	16	37	30	1	4	
Braunschweig.....	794	466	63	18	4	265	158	20	60	12	2	
Anhalt.....	522	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	220	85	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	
Lippe.....	233	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	35	67	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	
Mecklenburg-Strelitz.....	188	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	59	15	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	
Schaumburg-Lippe.....	87	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	7	6	⁵⁾ —	⁵⁾ —	—	—	
Deutsches Reich⁴⁾	113 242	57 715	10 422	3 202	1 023	45 894	24 424	3 746	8 408	1 500	339	
Dagegen im Jahre 1929 ⁴⁾	109 306	54 229	9 950	3 501	896	42 674	23 467	4 017	7 714	1 380	309	
" " " 1928 ⁴⁾	106 743	52 705	8 903	3 741	811	43 125	22 832	4 089	7 507	1 405	354	

¹⁾ Die Berufungen in dem Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt. — ²⁾ Sowie Prozessen wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern. — ³⁾ Einschl. Waldeck, das seit dem 1. 4. 1929 mit Preußen vereinigt ist. — ⁴⁾ Ohne Saargebiet. — ⁵⁾ Vgl. Anm. 4 zur Übersicht 1 b.

2. Kriminalität

a. Im Jahre 1930 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze^{†)} abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr *)	Rechtskräftig Abgeurteilte insgesamt	Davon rechtskräftig Verurteilte	Von den Verurteilten waren					Kriminalitäts- ziffern der Verurteilten ¹⁾
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vor- bestraft	Aus- länder	
I. Gegen das Strafgesetzbuch	1930	547 179	441 796	384 443	57 353	23 410	191 924	5 498	881,64
darunter:	1929	521 232	420 030	363 976	56 054	22 509	177 798	5 610	842,27
Hochverrat (§§ 81, 83—86)	1930	62	61	58	3	—	25	1	0,12
	1929	21	20	20	—	—	13	—	0,04
Landesverrat (§§ 87—90, 92)	1930	5	3	3	—	—	1	—	0,00
	1929	10	5	5	—	—	—	—	0,01
Gewalt und Drohungen gegen Be- amte (§§ 113, 114, 117—119)	1930	20 638	19 113	18 224	889	140	10 292	202	38,14
	1929	19 503	18 249	17 389	860	146	9 395	184	36,59
Hausfriedensbruch (§ 123)	1930	10 189	9 126	8 568	558	313	3 891	143	18,21
	1929	9 957	9 063	8 419	644	307	3 680	167	18,17
Arrestbruch (§ 137)	1930	5 904	4 333	3 540	793	7	1 805	29	8,65
	1929	5 352	3 941	3 231	710	11	1 581	29	7,90
Verletzungen der Eidespflicht (§§ 153—155, 156, 159, 160, 162, 163)	1930	3 465	2 048	1 454	594	34	852	30	4,09
	1929	3 874	2 202	1 566	636	38	886	28	4,42
Unzucht, Notzucht (§§ 174, 176 bis 178)	1930	6 954	5 405	5 379	26	783	2 178	53	10,79
	1929	6 934	5 365	5 336	29	760	2 119	69	10,76
Beleidigung (§§ 185—187, 189)	1930	60 576	43 995	31 854	12 141	385	11 752	278	87,80
	1929	56 559	41 517	29 956	11 561	394	10 456	293	83,25
Mord (§ 211)	1930	108	90	80	10	3	39	—	0,18
	1929	95	69	64	5	3	32	5	0,14
Totschlag (§§ 212—215)	1930	374	345	314	31	9	168	6	0,69
	1929	372	348	304	44	7	166	6	0,70
Abtreibung (§ 218)	1930	4 278	3 796	1 157	2 639	146	743	23	7,58
	1929	4 146	3 597	1 089	2 508	145	671	42	7,21
Leichte Körperverletzung (§ 223)	1930	17 447	14 052	12 856	1 196	367	4 572	93	28,04
	1929	16 960	13 663	12 425	1 238	366	4 287	105	27,40
Gefährliche Körperverletzung (§ 223a) ²⁾	1930	43 339	35 429	33 844	1 585	1 444	13 006	303	70,70
	1929	42 224	34 950	33 324	1 626	1 412	12 493	329	70,08
Nötigung und Bedrohung (§§ 240, 241)	1930	6 281	5 201	4 995	206	95	2 206	54	10,38
	1929	6 097	5 135	4 899	236	76	2 084	48	10,30
einfacher Diebstahl a. i. w. R. (§§ 242, 248a, 242/244) ³⁾	1930	90 149	78 183	62 419	15 764	10 281	34 891	1 372	156,02
	1929	87 006	74 946	59 113	15 833	9 885	32 904	1 506	150,29
schwerer Diebstahl a. i. w. R. (§§ 243, 243/244)	1930	21 289	19 413	18 691	722	3 097	11 546	342	38,74
	1929	17 889	16 163	15 381	782	2 739	9 657	359	32,41
Unterschlagung (§§ 246, 248a) ⁴⁾	1930	48 861	40 092	35 113	4 979	1 179	21 728	416	80,01
	1929	47 001	38 705	34 214	4 491	1 306	20 839	441	77,61
Raub und räub. Erpressung (§§ 249—252, 255)	1930	1 217	1 028	1 009	19	100	670	27	2,05
	1929	963	811	790	21	75	541	18	1,63
Hehlerei (§§ 258—261) ⁵⁾	1930	12 527	9 084	7 033	2 051	517	4 066	137	18,13
	1929	12 414	8 776	6 714	2 062	468	3 795	121	17,60
Betrug (§§ 263—265)	1930	75 037	55 538	49 269	6 269	857	34 965	835	110,83
	1929	71 417	52 626	46 713	5 913	836	32 583	802	105,53
Fälschung öffentl. usw. Urkunden (§§ 267—273)	1930	14 278	12 790	11 127	1 663	478	7 188	318	25,52
	1929	14 012	12 620	10 967	1 653	519	7 171	312	25,31
Vergehen in bezug auf Glücks- spiele und Lotterien (§§ 284 bis 286) ⁶⁾	1930	5 573	4 970	4 730	240	74	1 589	77	9,92
	1929	5 387	4 500	4 252	248	68	1 455	77	9,02
Sachbeschädigung (§§ 303—305) ⁷⁾	1930	13 768	11 963	11 614	349	1 116	4 027	128	23,87
	1929	12 115	10 489	10 147	342	920	3 491	113	21,03
Brandstiftung (§§ 306—308 [311])	1930	726	518	462	56	68	196	9	1,03
	1929	607	466	398	68	49	187	8	0,93

†) Die Entscheidungen wegen Übertretungen, wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sowie wegen Verbrechen und Vergehen gegen landesrechtliche Strafvorschriften, ferner die infolge Wiederaufnahme des Verfahrens ergangenen Entscheidungen sind hier nicht gezählt. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — *) Für 1930 vorläufige Ergebnisse. — 1) Berechnet auf 100 000 der fortgeschriebenen strafmündigen Bevölkerung: 1929 (Stichtag 1. 1. 1929) = 49 869 000; 1930 (Stichtag 1. 1. 1930) = 50 111 000. — 2) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224 bis 226 StGB. wurden 1929: 341 und 1930: 366 Personen verurteilt. — 3) Bei § 248a soweit es sich um Diebstahl handelt. — 4) Bei § 248a soweit es sich um Unterschlagung handelt. — 5) Einschließlich § 18 und Art. I § 5 der Ges. über den Verkehr mit unedlen und edlen Metallen usw. — 6) Einschließlich der §§ 5 bis 9 des Rennwett- und Lotterieges. — 7) Einschließlich § 109 der Seem.-Ordnung und § 2 des Ges., betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit.

2. Kriminalität. a. Im Jahre 1930 wegen Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze^{†)} abgeurteilte Personen

Verbrechen und Vergehen	Jahr)	Rechts- kräftig Abge- urteilte ins- gesamt	Davon rechts- kräftig Ver- urteilte	Von den Verurteilten waren					Krimi- nalitäts- ziffern der Verur- teilten ¹⁾
				männl.	weiblich	14 bis unter 18 Jahre alt	vor- bestraft	Aus- länder	
Noch I. Gegen das Strafgesetzbuch Verbrechen und Vergehen im Amte (§§ 331—357) ⁸⁾	1930	2 123	1 735	1 675	60	6	244	10	3,46
	1929	2 287	1 791	1 731	60	13	198	11	3,59
II. Gegen das Militärstrafgesetzbuch..	1930	628	476	476	—	4	41	—	0,95
	1929	644	487	487	—	6	45	—	0,98
III. Gegen andere Reichsgesetze als das Strafgesetzbuch und das Militär- strafgesetzbuch.....	1930	161 668	152 814	130 817	21 997	2 999	35 408	11 298	304,95
	1929	183 015	173 677	148 151	25 526	3 164	33 957	11 252	348,27
darunter:									
gegen das Gesetz zum Schutze der Republik.....	1930	532	314	312	2	8	125	4	0,63
	1929	377	261	258	3	7	90	3	0,52
gegen das Gesetz, betr. Verrat militärischer Geheimnisse....	1930	97	87	85	2	1	43	19	0,17
	1929	116	98	90	8	1	45	20	0,20
gegen die Gewerbeordnung (§ 146a, Sonntagsruhe und Ladenschluß ⁹⁾	1930	14 545	14 056	9 223	4 833	128	3 448	167	28,05
	1929	15 507	15 087	9 829	5 258	137	3 161	161	30,25
gegen die Gewerbeordnung (§ 147 Nr. 1—3) und das Gaststätten- gesetz (§ 30 Abs. 1 Ziff. 1) Konzessionspflicht.....	1930	9 529	8 843	6 051	2 792	33	2 397	84	17,65
	1929	10 248	9 511	6 557	2 954	27	2 383	101	19,07
gegen die Konkursordnung (§§ 239, 240, 242 und 244, einfacher u. betrügerlicher Bankrott).....	1930	888	639	578	61	—	249	16	1,28
	1929	996	681	632	49	3	262	24	1,37
gegen die Reichsversicherungs- ordnung (ausschl. §§ 141—143, 1496 und 1497).....	1930	9 541	8 868	8 127	741	1	3 683	119	17,70
	1929	8 034	7 440	6 892	548	6	2 716	89	14,92
gegen die Seemannsordnung ¹⁰⁾ ..	1930	692	676	674	2	66	66	9	1,35
	1929	999	967	967	—	100	88	10	1,94
gegen das Kraftfahrzeuggesetz (§§ 22—25).....	1930	32 563	31 718	30 557	1 161	1 336	6 291	281	63,30
	1929	34 577	33 766	32 710	1 056	1 385	5 794	478	67,71
gegen das Viehseuchengesetz (§74)	1930	2 050	1 879	1 644	235	7	229	44	3,75
	1929	2 017	1 892	1 552	340	10	228	25	3,79
gegen das Gesetz, betr. den Ver- kehr mit Nahrungsmitteln usw. (Nahrungsmittelfälschung)...	1930	4 909	4 202	2 646	1 556	41	998	17	8,39
	1929	4 895	4 101	2 423	1 678	38	879	22	8,22
gegen das Gesetz über Schuß- waffen und Munition.....	1930	7 109	6 791	6 656	135	407	1 716	66	13,55
	1929	6 161	5 862	5 757	105	357	1 356	71	11,75
gegen die Verordnung über die Arbeitszeit (§ 11) ¹¹⁾	1930	11 113	10 468	7 612	2 856	31	2 479	110	20,89
	1929	12 211	11 508	8 271	3 237	41	2 357	119	23,08
gegen die Verordnung über die Bekämpfung der Geschlechts- krankheiten (§§ 3, 5).....	1930	257	212	68	144	8	82	2	0,42
	1929	249	186	54	132	8	69	1	0,37
IV. Zuwiderhandlungen gegen die aus Anlaß des Krieges oder der Über- gangszeit erlassenen Strafvorschri- ften.....	1930	1 410	1 041	836	205	—	194	13	2,08
	1929	1 966	1 462	1 182	280	2	229	22	2,93
Verbrechen und Vergehen gegen Reichs- gesetze überhaupt (I—IV).....	1930	710 885	596 127	516 572	79 555	26 413	227 567	16 809	1 189,62
	1929	708 857	595 656	513 796	81 860	25 681	212 029	16 884	1 194,44

†) Vgl. Anm. †) Seite 535. — *) Vgl. Anm. *) Seite 535. — 1) Vgl. Anm. 1) S. 535. — *) Einschließlich §§ 134 bis 136 des Ges. über das Branntweinmonopol. — *) Einschließlich § 118 der Seem. Ordnung und § 24 Nr. 1 des Ges., betr. die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben und Art. II in Verb. mit Art. I des Ges. über den Ladenschluß am 24. Dezember. — 12) Ohne §§ 298 StGB. und 108, 109 und 118 der Seem.-Ordnung. — 13) Einschließlich § 5 des Ges., betr. die Arbeitszeit in Krankenpfleganstalten.

2. Kriminalität

b. Alter der Verurteilten

Altersklassen	Jahr *)	Verurteilte Personen		davon			
		überhaupt	vH	weibliche Personen		vorbestrafte Personen	
				überhaupt	vH	überhaupt	vH
Jugendliche im Alter von							
14 bis unter 16 Jahren	1930	7 542	1,27	1 047	13,88	479	6,35
	1929	7 788	1,31	1 168	15,00	467	6,00
16 » » 18 »	1930	18 871	3,16	2 396	12,70	2 517	13,24
	1929	17 893	3,00	2 494	13,94	2 316	12,94
Jugendliche insgesamt.....	1930	26 413	4,43	3 443	13,04	2 996	11,34
	1929	25 681	4,31	3 662	14,26	2 783	10,84
Erwachsene im Alter von							
18 bis unter 21 Jahren	1930	65 708	11,02	7 092	10,79	16 136	24,56
	1929	65 363	10,97	7 482	11,46	15 203	23,26
21 » » 25 »	1930	108 869	18,26	11 196	10,28	41 764	38,36
	1929	107 329	18,02	11 547	10,76	39 264	36,58
25 » » 30 »	1930	112 340	18,84	12 369	11,01	52 528	46,76
	1929	112 069	18,81	13 077	11,67	49 474	44,15
30 » » 40 »	1930	136 820	22,95	20 759	15,17	61 068	44,63
	1929	135 065	22,68	20 535	15,20	54 981	40,71
40 » » 50 »	1930	84 205	14,13	14 061	16,70	32 939	39,12
	1929	87 538	14,70	14 471	16,53	31 569	36,06
50 » » 60 »	1930	45 987	7,72	7 815	16,99	15 698	34,14
	1929	46 654	7,83	8 210	17,60	14 622	31,54
60 » » 70 »	1930	13 726	2,30	2 401	17,49	3 970	28,92
	1929	13 893	2,33	2 468	17,76	3 721	26,78
70 Jahren und darüber	1930	2 014	0,34	413	20,51	451	22,39
	1929	2 030	0,34	405	19,95	401	19,75
Erwachsene insgesamt.....	1930	569 669	95,56	76 106	13,36	224 554	39,42
	1929	569 941	95,68	78 195	13,72	209 235	36,71
Alter unbekannt.....	1930	45	0,01	6	13,33	17	37,78
	1929	34	0,01	3	8,82	11	32,35
Zusammen	1930	596 127	100,00	79 555	13,35	227 567	38,17
	1929	595 656	100,00	81 860	13,74	212 029	35,60

*) Für 1930 vorläufige Ergebnisse.

c. Beruf der Verurteilten

Berufsgruppen	Verurteilte Personen insgesamt		davon					
	1930 *)	1929	Selbständige und Geschäftsleiter ¹⁾		Angestellte ²⁾		Angehörige	
			1930	1929	1930	1929	1930	1929
A. Land- und Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	78 253	77 226	19 856	20 621	53 614	51 794	4 783	4 811
B. Industrie und Handwerk	254 887	251 593	39 470	39 704	199 639	196 160	15 778	15 729
C. Handel und Verkehr.....	176 989	183 590	71 318	73 019	97 465	102 086	8 206	8 485
D. Öffentliche Verwaltung (einschl. Wehrmacht), freie Berufe, Gesundheitswesen.....	20 733	20 731	19 539	19 435	.	.	1 194	1 296
E. Häusliche Dienste	10 385	10 818	10 161	10 795	.	.	224	23
F. Lohnarbeit wechselnder Art	40 179	36 961	37 259	34 300	.	.	2 920	2 661
G. Ohne Beruf und ohne Berufsangabe.....	14 701	14 737	13 312	13 418	.	.	1 389	1 319
Zusammen	596 127	595 656	210 915	211 292	350 718	350 040	34 494	34 324

*) Für 1930 vorläufige Ergebnisse. — ¹⁾ In der Berufsgruppe D, E, F = Erwerbstätige; in der Berufsgruppe G = Selbständige. — ²⁾ Gehilfen, Gesellen, Arbeiter, Tagelöhner, Knechte, Mägde u. a.

3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1931

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1932, II)

a. Arbeitsgerichte

Länder	Zahl der Arbeitsgerichte	Urteilsverfahren											
		Zahl der Rechtsstreitigkeiten	davon sind			Erledigung							
			Allgemeine Arbeiter-	Angestellten-	Handwerks-	durch Vergleich	durch Verzicht im Sinne des § 306 d. Z. P. O.	durch Anerkenntnis	durch Zurücknahme der Klage	durch Versäumnisurteil	durch andere Endurteile	auf andere Weise als nach Spalten 6 bis 11	un-erledigt geblieben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Preußen.....	227	314 329	192 843	96 209	25 277	92 204	573	11 037	64 007	31 151	57 001	29 289	29 067
Bayern.....	107	32 053	20 287	9 179	2 587	12 746	1	670	7 789	2 496	3 569	1 389	3 393
Sachsen.....	23	34 742	19 239	13 613	1 890	9 306	131	1 841	8 472	3 001	4 631	3 041	4 319
Württemberg.....	19	9 515	5 658	2 885	972	3 446	—	381	2 122	972	1 508	394	692
Baden.....	19	10 327	5 892	3 459	976	2 847	—	352	2 521	930	1 668	434	1 575
Thüringen.....	12	7 326	4 609	2 324	393	2 528	—	184	1 777	514	1 126	348	849
Hessen.....	11	6 076	4 047	1 772	257	1 868	3	432	1 496	444	946	260	627
Hamburg.....	2	11 513	5 640	5 090	783	4 537	—	133	1 792	1 861	1 616	934	640
Mecklenbg.-Schwerin	5	4 684	3 647	738	299	1 594	17	72	864	424	938	234	541
Oldenburg.....	10	1 821	1 414	253	154	635	1	24	288	160	443	107	163
Braunschweig.....	8	2 447	1 426	858	163	937	—	35	509	218	404	142	202
Anhalt.....	2	2 122	1 092	849	181	366	—	36	874	82	469	10	285
Bremen.....	1	1 824	889	760	175	517	—	118	427	214	369	29	150
Lippe.....	1	840	667	152	21	409	—	23	147	85	73	44	59
Lübeck.....	1	776	352	328	96	212	3	27	92	78	192	149	23
Mecklenbg.-Strelitz..	3	686	462	128	96	167	—	9	134	64	217	8	87
Schaumburg-Lippe..	1	162	98	51	13	80	—	—	42	10	20	—	10
Deutsches Reich 1931	452	441 243	268 262	138 648	34 333	134 399	729	15 374	93 353	42 704	75 190	36 812	42 682
Dagegen 1930	462	438 449	277 022	123 552	37 875	143 871	876	11 794	89 913	44 161	75 122	33 703	39 009

Länder	Zulassung der Berufung wegen grundsätzlicher Bedeutung (§ 61 Abs. 3)	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren	Beschlußverfahren									
				Zahl der Fälle auf Grund des Betriebsrätegesetzes	davon sind			Erledigung					un-erledigt geblieben
					allgemeine Arbeiter-	Angestellten-	Handwerks-	Verfahren		Art			
								Fälle	mündlich	schriftlich	durch Zurücknahme	durch Beschluß		auf andere Weise
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Preußen.....	2 913	2 475	16 518	4 304	3 013	1 231	60	2 072	1 917	1 776	1 751	462	315
Bayern.....	196	139	9 929	279	179	97	3	151	107	98	113	47	21
Sachsen.....	269	142	4 941	636	443	189	4	407	160	250	228	89	69
Württemberg.....	106	58	1 702	113	81	31	1	57	52	43	57	9	4
Baden.....	47	93	1 409	163	96	67	—	60	60	40	55	25	43
Thüringen.....	48	31	820	128	90	38	—	74	38	34	69	9	16
Hessen.....	40	43	316	114	83	31	—	50	53	55	45	3	11
Hamburg.....	52	70	18	143	103	37	3	124	7	42	43	46	12
Mecklenbg.-Schwerin	92	45	606	40	32	8	—	19	19	15	18	5	2
Oldenburg.....	34	4	388	11	6	5	—	8	3	1	7	3	—
Braunschweig.....	8	13	326	39	19	19	1	20	18	18	17	3	1
Anhalt.....	16	6	87	28	21	7	—	22	—	15	7	—	6
Bremen.....	13	8	90	38	32	6	—	35	—	15	18	2	3
Lippe.....	7	2	88	3	2	1	—	3	—	3	—	—	—
Lübeck.....	13	—	—	7	2	3	2	7	—	—	7	—	—
Mecklenbg.-Strelitz..	7	3	128	5	4	1	—	2	3	4	1	—	—
Schaumburg-Lippe..	1	—	4	5	4	1	—	3	2	4	—	1	—
Deutsches Reich 1931	3 862	3 132	37 370	6 056	4 210	1 772	74	3 114	2 439	2 413	2 436	704	503
Dagegen 1930	4 672	3 191	34 936	3 968	2 953	968	47	2 046	1 582	1 348	1 849	431	340

3. Tätigkeit der Arbeitsgerichtsbehörden im Jahre 1931

b. Landesarbeitsgerichte

Länder	Zahl der Landesarbeitsgerichte	Urteilsverfahren								Beschluss-(Rechtsbeschwerde-) Verfahren				
		Zahl der Berufungen	Erledigung						Zulassung der Revision wegen grundsätzlichen Bedeutung (§ 69 Abs.3)	Zahl der Rechtsbeschwerden in Fällen auf Grund des Betriebsarbeitsgesetzes	Erledigung			
			gütlich (z. B. durch Vergleich)	durch Sachurteil			auf andere Weise als nach Spalten 3 bis 7	un-erledigt blieben			durch Sachbeschluss	auf andere Weise als nach Spalte 12	unerledigt blieben	
				Ver-säm-nis-urteil	auf Grund streitiger Verhandlung	gemischte Ent-scheidung								durch Sachbeschluss	auf andere Weise als nach Spalte 12	unerledigt blieben
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Preußen	33	15 826	2 678	792	1 671	4 451	777	3 185	2 272	457	400	317	60	23
Bayern	7	862	223	21	69	166	57	189	137	34	27	22	4	1
Sachsen	3	1 525	435	24	151	407	56	242	210	33	56	43	11	2
Württemberg	3	310	69	9	35	71	27	54	45	13	10	10	—	—
Baden	5	394	53	15	46	129	38	68	45	15	17	14	3	—
Thüringen	1	293	82	24	34	49	7	67	30	13	21	16	4	1
Hessen	1	201	56	3	24	49	10	40	19	13	6	5	1	—
Hamburg	1	516	116	10	49	154	40	64	83	13	12	9	2	1
Mecklenburg-Schwerin	1	222	40	19	31	44	7	59	22	5	4	—	—	—
Oldenburg	1	84	18	2	8	18	4	24	10	—	—	—	—	—
Braunschweig	1	96	20	5	5	25	4	15	22	—	1	—	—	1
Anhalt	1	81	4	4	12	36	10	3	12	2	2	2	—	—
Bremen	1	161	39	6	14	51	6	15	30	4	5	4	—	1
Mecklenburg-Strelitz	1	62	8	1	4	22	6	15	6	—	—	—	—	—
Deutsches Reich 1931.....	60	20 633	3 841	935	2 153	5 672	1 049	4 040	2 943	610	561	446	85	30
Dagegen 1930	64	20 042	3 654	781	2 272	5 458	1 045	3 621	3 211	690	441	356	66	19

c. Reichsarbeitsgericht

Urteilsverfahren	Anzahl der Fälle		Revisionsbeschwerden	Anzahl der Fälle		Beschlussverfahren	Anzahl der Fälle	
	1931	1930		1931	1930		1931	1930
Revisionen	982	953	Revisionsbeschwerden	119	118	Rechtsbeschwerden auf Grund des Betriebsarbeitsgesetzes	120	92
Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:			Davon erledigt durch:		
Ver-säm-nis-urteil	40	36	Stattgabe	1	1	Sachbeschluss	99	65
Stattgabe	144	131	Verwerfung	103	97	Auf andere Weise	12	4
Zurückweisung	305	263	Auf andere Weise	10	17	Unerledigt blieben	9	23
Gemischte Entscheidung	76	76	Unerledigt blieben	5	3			
Auf andere Weise	122	107						
Unerledigt blieben	295	340						

4. Rechtsprechung in Unfall-, Invaliden-, Angestellten-, Knappschafts- und Arbeitslosenversicherungssachen

(Geschäftsbericht des Reichsversicherungsamts. Amtliche Nachrichten)

Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts

Jahre	Anhängig gewordene Rekurse, Revisionen und Abgabesachen		Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschuldigungs-pflichtigen Versicherungs-trägers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse, Anträge, Revisionen, Abgabesachen)	Erledigte Streitsachen				
	der Versicherten	der Versicherungs-träger			insgesamt	darunter durch Entscheidung erledigt, und zwar durch		völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen OVA-Urteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen	
						Bestätigung des angefochtenen OVA-Urteils	überhaupt	v H	überhaupt	v H
a. Unfallversicherung									
1931	(912) ¹⁾ 10 045	(140) ¹⁾ 2 633	(14) ¹⁾ 53	21 633	10 060	1 677	49,1	1 739	60,9
1930	(898) ¹⁾ 8 260	(161) ¹⁾ 2 517	(27) ¹⁾ 38	18 843	9 888	1 755	56,9	1 331	43,1
1929	(684) ¹⁾ 7 229	(241) ¹⁾ 2 070	(26) ¹⁾ 60	16 264	8 236	2 075	62,6	1 245	37,6
b. Invalidenversicherung									
1931	7 845	916	—	12 648	8 335	1 490	53,1	1 314	46,9
1930	6 888	951	—	12 097	8 210	1 603	54,6	1 337	45,4
1929	5 963	711 + 15 ²⁾	—	11 440 + 15 ³⁾	7 197	1 865	66,3	1 446	43,7
c. Angestelltenversicherung									
1931	³⁾ 553	37	—	759	571	257	73,4	93	26,6
1930	²⁾ 461	53	—	627	458	149	63,1	87	36,9
d. Knappschaftsversicherung									
1931	⁴⁾ 1 428	155	—	2 381	1 580	235	52,3	214	47,7
1930	⁴⁾ 1 310	213	—	2 227	1 429	332	56,6	255	43,4
e. Arbeitslosenversicherung									
1931	⁵⁾ 510	—	—	703	532	59	30,4	135	69,6
1930	⁵⁾ 544	—	—	670	477	67	37,4	112	62,6

¹⁾ Die in Klammern gesetzten Zahlen betreffen die bei den Landesversicherungsämtern in München, Dresden und Karlsruhe anhängig gewordenen Rekurse. — ²⁾ Anträge gemäß § 1715 a RVO. — ³⁾ § 269 AVG. — ⁴⁾ §§ 1693 und 1715 a RVO. — ⁵⁾ § 182 des Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung.

XIX. Reichsheer und Reichsmarine

1. Haushaltstärke des Reichsheeres

(Beilage 1 und 2 zu VIII A. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1932)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke des Reichsheeres im Rechnungsjahr 1932										Im Rechnungsjahr 1914	
	In-fanterie ¹⁾	Kavallerie ²⁾	Artillerie ³⁾	Pioniere ⁴⁾	Nachrichten-truppen ⁵⁾	Fahr-truppen ⁶⁾	Kraft-fahr-truppen ⁷⁾	Sanitäts-formationen ⁸⁾	Besondere Formationen ⁹⁾	Heeres-beamte		Summe
Offiziere	1 512	595	589	77	77	91	70	63	724	—	3 798	30 739
Sanitätsoffiziere...	105	43	24	7	7	7	7	58	35	—	293	2 514
Veterinär-offiziere.	21	61	37	7	7	21	—	—	46	—	200	883
Unteroffiziere....	10 542	2 943	2 231	700	532	721	539	866	1 839	—	20 913	105 856
Mannschaften....	40 635	12 453	8 007	2 093	1 547	2 387	1 911	1 924	3 030	—	73 987	655 582
Heeresbeamte ...										3 027	3 027 ¹⁰⁾	5 072
Gesamtkopfzahl	52 815	16 095	10 888	2 884	2 170	3 227	2 527	2 911	5 674	3 027	102 218	800 646
Dagegen 1914	515 650	85 902	129 725	26 516	20 787 ¹¹⁾	12 600 ¹²⁾			9 466	(5 072)	800 646	
Dienstpferde	7 196	17 451	7 600	483	1 480	2 765	91	610	2 752		40 428	160 092
Tragetiere.....	126	176	122	17	64	292	—	—	—		797	—
Dienstpferde 1914	6 218	80 554	61 153	1 161	2 770 ¹³⁾	8 236					160 092	

¹⁾ 21 Regimenter, 21 Ausbildungsbataillone, 21 Minenwerferkompagnien. — ²⁾ 18 Regimenter, 18 Ausbildungseskadronen, 7 Eskadronen bei Infanterie-Divisionen. — ³⁾ 7 Regimenter, 7 Ausbildungsbatterien, 3 reitende Abteilungen. — ⁴⁾ 7 Bataillone. — ⁵⁾ 7 Nachrichtenabteilungen. — ⁶⁾ 7 Fahrabteilungen. — ⁷⁾ 7 Kraftfahrabteilungen. — ⁸⁾ 7 Sanitätsabteilungen. — ⁹⁾ Reichswehrministerium, 1 Infanterieschule, 1 Kavallerieschule, 1 Artillerieschule, 1 Pionierschule, Zeugämter, Munitionsanstalten, Werkstätten, Wehrkreisverwaltungsämter, Verwaltungsreferenten bei den Kavallerie-Divisionen, Heeres-Standortverwaltungen mit Heeres-Standortkassen, Heeres-Zahlmeisterverwaltungen, Heeres-Bekleidungsämter, Heeres-Lazarette, Heeres-Bauverwaltungsämter, Heeres-Forstinspektion mit Heeres-Forstämtern und Heeres-Forstrevierämtern, Heeresbücherei, Remonteämter, 1 Pionierübungsplatzkommando Klausdorf, 1 Schießplatzkommando Kammersdorf, 2 Gruppenkommandos, 7 Divisionsstäbe, 7 Infanterieführer einer Division, 7 Artillerieschüler einer Division, 3 Kavallerie-Divisionsstäbe, 10 Standortkommandanturen, 9 Festungskommandanturen, 12 Truppenübungsplatz-Kommandanturen, 3 Militärleherschmieden, 2 Gruppensanitätsdepots, 1 Veterinäruntersuchungsamt. — ¹⁰⁾ Diese Zahl umfaßt nur die im Truppenverbande stehenden Beamten (Armeemusikinspizient, Oberzahlmeister und Zahlmeister, Technische Beamte, Waffenmeister, Regimentsattler, Maschinisten). — ¹¹⁾ Verkehrstruppen. — ¹²⁾ Train.

2. Haushaltstärke der Reichsmarine

(Beilage 3 zu VIII B. des Haushalts des Reichswehrministeriums für das Rechnungsjahr 1932)

Dienstliche Stellung	Haushaltstärke der Reichsmarine im Rechnungsjahr 1932							Summe
	Offiziere	Sanitäts-offiziere	Deck-offiziere	Unter-offiziere	Mann-schaften	Inten-danturräte	Marine-zahlmeister	
Seeoffiziere	726	—	—	—	—	—	—	726
Ingenieuroffiziere der Marine.....	182	—	—	—	—	—	—	182
Sanitätsoffiziere	—	100	—	—	—	—	—	100
Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mann-schaften	—	—	75	3 900	9 933	—	—	13 908
Marinezahlmeister.....	—	—	—	—	—	—	81	81
Intendanturräte	—	—	—	—	—	3	—	3
Gesamtkopfzahl	908	100	75	3 900	9 933	3	81	15 000

3. Die Kriegsschiffe der Reichsmarine

(Mitteilung des Reichswehrministeriums [Chef der Marineleitung])

Gattung der Schiffe	In den Jahren							
	1931		1932		1931		1932	
	Anzahl		Anzahl		Wasserverdrängung in Tonnen		Pferdestärken	
Linienschiffe	⁴⁾ 4	⁴⁾ 4	52 800	52 800	67 000	67 000		
Kreuzer	⁴⁾ 6	⁴⁾ 6	33 650	33 650	323 500	323 500		
Stations- und Flottentender	¹⁾ 4	¹⁾ 4	1 960	1 960	5 485	5 485		
Vermessungsschiff	¹⁾ 1	¹⁾ 1	1 200	1 200	1 350	1 350		
Torpedoboote	²⁾ 26	²⁾ 26	19 330	19 330	475 300	475 300		
Minenschubboote	¹⁾ 29	¹⁾ 29	14 975	14 975	52 200	52 200		
Segelschulschiff	¹⁾ 1	¹⁾ 1	650	650	240	240		
Spezialschiffe	¹⁾ 10	¹⁾ 12	4 682	6 482	12 010	16 610		
Summe	81	83	129 247	131 047	937 085	941 685		

¹⁾ Unbewaffnet. — ²⁾ Einschl. 2 als Reserve. — ³⁾ 4 Artillerieschulboote (3 bewaffnet, 1 unbewaffnet), 3 Versuchsboote, 3 Fischereischutzboote, 2 Peilboote. — ⁴⁾ Außerdem noch vorhanden: 2 alte Linienschiffe, 2 alte Kreuzer, 2 alte Torpedoboote; ferner im Bau: 2 Panzerschiffe.

XX. Wahlen und Abstimmungen

1. Die Wahlen zum Deutschen Reichstag von 1919 bis 1932¹⁾

Stimmberechtigte, abgegebene Stimmen, Bezeichnungen der Parteien	Ergebnis der Wahlen						
	zur National- versamml. 19. Jan. 1919	zum Reichstag					
		I. Wahlperiode 1920/22 ²⁾	II. Wahlperiode 4. Mai 1924 ³⁾	III. Wahlperiode 7. Dez. 1924	IV. Wahlperiode 20. Mai 1928	V. Wahlperiode 14. Sept. 1930	VI. Wahlperiode 31. Juli 1932
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Stimmberechtigten in Tausenden							
Bevölkerung nach der jedesmaligen letzten Volkszählung	⁴⁾ 63 052,0	59 198,8	59 198,8	59 198,8	62 410,6	62 410,6	62 410,6
Stimmberechtigte	36 766,5	35 949,8	38 375,0	38 987,3	41 224,7	42 957,7	44 226,8
Zahl der abgegebenen Stimmen in Tausenden							
Gültige	30 400,3	28 196,3	29 281,8	30 290,1	30 753,3	34 970,9	36 882,4
vH der Stimmberechtigten	82,68	78,43	76,30	77,69	74,60	81,41	83,39
Ungültige	124,5	267,2	427,6	414,9	412,5	254,9	279,7
vH der Stimmberechtigten	0,34	0,74	1,11	1,06	1,00	0,59	0,63
Von den gültigen Stimmen entfielen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung							
Deutschnationale Volkspartei	3 121,5	4 249,1	5 696,5	6 205,8	4 381,6	2 458,3	2 177,4
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiter- partei (Hitlerbewegung)	—	—	⁵⁾ 1 918,3	⁵⁾ 907,3	810,1	6 409,6	13 745,8
Deutsche Volkspartei	1 345,6	3 919,4	2 694,4	3 049,1	2 679,7	1 578,2	436,0
Zentrum	5 980,2	3 845,0	3 914,4	4 118,9	3 712,2	4 127,9	4 589,3
Deutsche Staatspartei	⁶⁾ 5 641,8	⁶⁾ 2 333,7	⁶⁾ 1 655,1	⁶⁾ 1 919,8	⁷⁾ 1 505,7	1 322,4	371,8
Sozialdemokratische Partei	11 509,1	6 104,4	} ⁸⁾ 6 008,9	7 881,0	9 153,0	8 577,7	7 959,7
Unabhängige sozialdemokratische Partei	2 317,3	5 046,8					
Kommunistische Partei	—	589,5	3 693,3	2 709,1	3 264,8	4 592,1	5 282,6
Bayerische Volkspartei	—	⁹⁾ 1 238,6	946,7	1 134,0	945,6	1 059,1	1 192,7
Deutsches Landvolk	—	—	—	—	¹⁰⁾ 581,8	1 108,7	90,6
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	481,3	339,6	137,1
Landbund	—	—	574,9	499,4	¹¹⁾ 199,5	¹²⁾ 194,0	96,9
Reichspartei des Deutschen Mittel- standes (Wirtschaftspartei)	¹³⁾ 275,1	¹³⁾ 218,6	¹³⁾ 693,6	¹³⁾ 1 005,4	1 397,1	1 362,4	146,9
Deutsch-Hannoversche Partei	77,2	319,1	319,8	262,7	195,6	144,3	46,9
Andere Parteien	132,5	332,1	1 165,9	597,6	1 445,3	1 696,6	608,7
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung							
Gesamtzahl der Abgeordneten	¹⁴⁾ 421	459	472	493	491	577	608
Deutschnationale Volkspartei	44	71	95	103	73	41	37
Nationalsozialistische Deutsche Arbeiter- partei (Hitlerbewegung)	—	—	⁵⁾ 32	⁵⁾ 14	12	107	230
Deutsche Volkspartei	19	65	45	51	45	30	7
Zentrum	91	64	65	69	62	68	75
Deutsche Staatspartei	⁶⁾ 75	⁶⁾ 39	⁶⁾ 28	⁶⁾ 32	⁶⁾ 25	20	4
Sozialdemokratische Partei	¹⁴⁾ 163	102	} ⁸⁾ 100	131	153	143	133
Unabhängige sozialdemokratische Partei	22	84					
Kommunistische Partei	—	4	62	45	54	77	89
Bayerische Volkspartei	—	⁹⁾ 21	16	19	16	19	22
Deutsches Landvolk	—	—	—	—	¹⁰⁾ 10	19	1
Deutsche Bauernpartei	—	—	—	—	8	6	2
Landbund	—	—	10	8	¹¹⁾ 3	3	2
Reichspartei des Deutschen Mittel- standes (Wirtschaftspartei)	¹³⁾ 4	¹³⁾ 4	¹³⁾ 10	¹³⁾ 17	23	23	2
Deutsch-Hannoversche Partei	1	5	5	4	3	3	—
Andere Parteien	2	—	¹⁶⁾ 4	—	¹⁷⁾ 4	¹⁸⁾ 18	¹⁹⁾ 4

¹⁾ Die Ergebnisse der Wahlen zum Reichstag von 1871 bis 1912 sind in den früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich — vgl. auch 47. Jahrgang (1928), S. 578/79 — veröffentlicht. — ²⁾ Ergebnis der Wahlen zum Reichstag am 6. Juni 1920 mit den Ergebnissen der Wahlen am 20. Februar 1921 in den Wahlkreisen Nr. 1 (Ostpreußen) und Nr. 14 (Schleswig-Holstein) und am 19. November 1922 im Wahlkreis Nr. 10 (Oppeln). — ³⁾ Unter Berücksichtigung der am 21. September 1924 stattgefundenen Nach- und Wiederholungswahlen. — ⁴⁾ Nach der Zählung von 1910, jedoch ohne Elsaß-Lothringen. — ⁵⁾ Nationalsozialistische Freiheitsbewegung. — ⁶⁾ Deutsche demokratische Partei. — ⁷⁾ Darunter: Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volkerecht und Aufwertung), angeschlossen an den Reichswahlvorschlag der Dt. Demokr. Partei 26.3. — ⁸⁾ Die Angaben beziehen sich für die II. Wahlperiode auf die ⁹⁾ Vereinigte Sozialdemokratische Partei, für die III., IV., V. u. VI. Wahlperiode auf die Sozialdemokratische Partei Deutschlands. — ¹⁰⁾ Einsechl. Christl. Volkspartei. — ¹¹⁾ Christlich nationale Bauern- und Landvolkpartei. — ¹²⁾ Würt. Bauern- und Weingärtnerbund. — ¹³⁾ Davon: Bauern- und Weingärtnerbund 180.8; Nationale Volksgemeinschaft 13.1. — ¹⁴⁾ Einsechl. Bayerischer Bauernbund. — ¹⁵⁾ Außerdem 2 Abgeordnete, die nachträglich am 2. Februar 1919 von dem im Osten stehenden Truppenverbänden gewählt worden sind. — ¹⁶⁾ Darunter 1 Abgeordneter der Dt. Hann. P. auf dem gemeinsamen Reichswahlvorschlag Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei. — ¹⁷⁾ Einsechl. Christl. Volkspartei. — ¹⁸⁾ Davon: Sächsisches Landvolk 2, Volksrecht-P. (Reichsp. f. Volkerecht u. Aufwertung) 2. — ¹⁹⁾ Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst 14, Konservative Volkspartei 4. — ²⁰⁾ Davon: Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung) 3, Volksrecht-Partei 1.

2. Gesamtergebnis der Wahlen

Wahlkreise	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung		Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen							
					*) RWV. 1		RWV. 2		RWV. 3		RWV. 4	
					S. P. D.		N. S. D. A. P.		K. P. D.		Zentrum	
					überhaupt		v H		überhaupt		v H	
1. Ostpreußen	1 441 506	1 145 303	79,5	1 139 660	223 938	19,7	536 278	47,1	147 393	12,9	88 069	7,7
2. Berlin	1 425 917	1 149 723	80,6	1 143 499	319 361	27,9	281 531	24,6	382 505	33,4	52 300	4,6
3. Potsdam II	1 381 679	1 131 166	81,9	1 125 908	296 309	26,3	371 693	33,0	228 222	20,3	58 499	5,2
4. Potsdam I	1 495 435	1 271 548	85,0	1 264 262	338 037	26,7	482 226	38,1	254 578	20,1	37 406	3,0
5. Frankfurt a. d. O.	1 119 890	943 493	84,2	937 772	219 885	23,5	451 080	48,1	90 300	9,6	59 369	6,3
6. Pommern	1 301 555	1 073 858	82,5	1 066 884	223 612	20,9	511 558	47,9	114 613	10,7	15 790	1,5
7. Breslau	1 313 024	1 136 363	86,5	1 130 498	275 688	24,4	491 604	43,5	99 441	8,8	166 267	14,7
8. Liegnitz	846 184	732 382	86,6	727 489	191 136	26,3	349 206	48,0	55 244	7,6	52 162	7,2
9. Oppeln	894 563	703 237	78,6	697 804	60 519	8,7	204 091	29,3	118 342	17,0	241 730	34,6
10. Magdeburg	1 156 686	1 027 305	88,8	1 018 410	329 246	32,3	446 019	43,8	112 506	11,1	20 809	2,0
11. Merseburg	996 535	849 573	85,3	842 536	166 916	19,8	358 736	42,6	204 469	24,3	13 376	1,6
12. Thüringen	1 583 118	1 354 974	85,6	1 335 639	295 706	22,1	579 230	43,4	224 263	16,8	62 298	4,7
13. Schleswig-Holstein	1 138 624	1 001 070	87,9	992 568	259 634	26,2	506 117	51,0	106 058	10,7	12 277	1,2
14. Weser-Ems	1 043 669	880 974	84,4	874 231	195 742	22,4	335 568	38,4	68 952	7,9	159 597	18,2
15. Osthannover	741 977	625 756	84,3	620 596	152 025	24,5	307 160	49,5	50 633	8,2	8 829	1,4
16. Südhann.-Braunschw.	1 392 986	1 247 710	89,6	1 239 418	390 612	31,5	571 418	46,1	101 079	8,2	61 216	4,9
17. Westfalen Nord	1 712 520	1 449 148	84,6	1 435 953	258 514	18,0	368 416	25,7	187 042	13,0	472 150	32,9
18. Westfalen Süd	1 712 937	1 498 735	87,5	1 489 437	278 883	18,7	404 850	27,2	306 687	20,6	351 686	23,6
19. Hessen-Nassau	1 760 144	1 491 986	84,8	1 481 350	330 853	22,3	645 394	43,6	155 033	10,5	222 580	15,0
20. Köln-Aachen	1 541 691	1 243 866	80,7	1 234 786	180 109	14,6	249 086	20,2	216 282	17,5	500 375	40,5
21. Koblenz-Trier	855 477	697 638	81,5	688 853	60 889	8,8	198 718	28,8	59 348	8,6	317 970	46,2
22. Düsseldorf Ost	1 494 997	1 273 101	85,2	1 266 148	154 810	12,2	399 749	31,6	332 806	26,3	260 786	20,6
23. Düsseldorf West	1 240 080	1 059 645	85,4	1 050 744	106 797	10,2	284 206	27,0	207 893	19,8	357 871	34,0
24. Oberbayern-Schwaben	1 791 450	1 429 539	79,8	1 423 537	218 578	15,4	385 771	27,1	125 879	8,8	521 752	36,6
25. Niederbayern	863 813	638 507	73,9	635 995	70 969	11,2	129 818	20,4	51 901	8,2	305 297	48,0
26. Franken	1 735 877	1 488 458	85,7	1 480 140	313 471	21,2	589 865	39,8	102 759	6,9	365 635	24,7
27. Pfalz	637 381	555 917	87,2	552 045	97 036	17,6	241 257	43,7	58 986	10,7	131 285	23,8
28. Dresden-Bautzen	1 356 861	1 172 801	86,4	1 161 859	361 081	31,1	456 964	39,3	165 728	14,3	24 663	2,1
29. Leipzig	929 983	841 810	90,5	833 649	275 900	33,1	300 425	36,1	156 041	18,7	9 298	1,1
30. Chemnitz-Zwickau	1 323 135	1 179 813	89,2	1 167 919	261 772	22,4	549 566	47,0	228 656	19,6	8 095	0,7
31. Württemberg	1 836 387	1 415 849	77,1	1 407 448	247 651	17,6	426 533	30,3	155 499	11,0	306 165	21,8
32. Baden	1 619 114	1 283 202	79,3	1 268 044	172 474	13,6	468 180	36,9	142 543	11,3	369 188	29,1
33. Hessen-Darmstadt	979 018	853 616	87,2	846 975	221 720	26,2	364 736	43,1	86 183	10,2	125 667	14,8
34. Hamburg	908 358	765 059	84,3	756 391	239 428	31,7	254 983	33,7	133 713	17,7	15 254	2,0
35. Mecklenburg	654 264	548 947	83,9	543 907	170 411	31,3	243 749	44,8	51 049	9,4	6 308	1,2
Zusammen	44 226 835	37 162 072	84,0	36 882 354	7 959 712	21,6	13 745 781	37,3	5 282 626	14,3	5 782 019	15,7
Dazu auf »Andere Parteien« entfallende Stimmen (zugeteilt entsprechend den Anschlüssen an die Reichswahlvorschläge 1 bis 11).....	—	—	—	—	—	—	33 330	0,1	4) 87 072	0,3	10 487	0,0
Insgesamt	44 226 835	37 162 072	84,0	36 882 354	7 959 712	21,6	13 779 111	37,4	5 369 698	14,6	5 792 506	15,7
Zahl der in den Wahlkreisen gewählten Abgeordneten				500	115		214		67	7) 63	1) 19	
Durch Verrechnung in den Wahlkreisverbänden erhaltene Sitze				42	10		—		13	7) 5	—	
Auf dem Reichswahlvorschlag erhaltene Sitze				66	8		16		9	7) 8	1) 4	
Gesamtzahl der Abgeordneten				608	133		230		89	10) 76	11) 23	

*) RWV. = Reichswahlvorschlag. — **) KrWV. = Kreiswahlvorschlag. — 1) Bayerische Volkspartei. — 2) Zentrum und Bayerische Volkspartei. — 3) Darunter: Deutsche Bauernpartei (RWV. 12) 137 133 = 0,4 vH der gültigen Stimmen, Landbund (RWV. 14) 96 851 = 0,3 vH der gültigen Stimmen, Deutsch-hannoversche Partei (RWV. 15) 46 929 = 0,1 vH der gültigen Stimmen. — 4) Davon: 72 630 auf Kreiswahlvorschläge der Sozialistischen Arbeiterpartei Deutschlands abgegebenen Stimmen. — 5) Volksrecht-Partei. — 6) Davon: Zentrum 4 589 335 = 12,5 vH der gültigen Stimmen, Bayerische Volkspartei 1 203 171 = 3,2 vH der gültigen Stimmen. — 7) Zentrum. — 8) Deutsche Bauernpartei (Bayerischer Bauern- und Mittelstandsband). — 9) Landbund (Bauern- und Weingärtnerband). — 10) Davon:

zum Reichstag am 31. Juli 1932

Stimmen entfielen auf

RWV. 5		RWV. 8		RWV. 9		RWV. 11		Andere Parteien					
**) KrWV. 5		KrWV. 6		KrWV. 10		KrWV. 7		Christl.-soz. Volksd.					
Dt. natl. Vp.		Dt. Vp.		Dt. Landvolk		Dt. Staatsp.		Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtsch. P.)					
überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H				
107 998	9,5	9 519	0,8	950	0,1	6 399	0,6	1 614	0,1	12 422	1,1	5 080	0,4
76 163	6,7	4 417	0,4	209	0,0	13 259	1,1	1 997	0,2	4 156	0,4	7 601	0,7
122 641	10,9	12 727	1,1	232	0,0	23 616	2,1	2 772	0,2	5 087	0,5	4 110	0,4
113 585	9,0	9 572	0,8	433	0,0	13 282	1,1	4 750	0,4	6 226	0,5	4 167	0,3
86 565	9,2	9 079	1,0	1 274	0,2	6 829	0,7	—	—	4 966	0,5	8 425	0,9
168 244	15,8	9 364	0,9	933	0,1	8 256	0,8	3 037	0,3	6 437	0,6	5 040	0,5
63 716	5,6	5 267	0,5	662	0,0	5 178	0,5	2 566	0,2	9 777	0,9	10 332	0,9
50 290	6,9	5 654	0,8	1 302	0,2	7 259	1,0	3 976	0,5	7 632	1,0	3 628	0,5
48 317	6,9	1 976	0,3	942	0,1	1 217	0,2	2 300	0,3	1 503	0,2	16 867	2,4
76 149	7,5	12 704	1,2	427	0,0	10 907	1,1	2 680	0,3	2 690	0,3	4 273	0,4
67 948	8,1	10 487	1,2	1 108	0,1	8 343	1,0	3 316	0,4	3 452	0,4	4 385	0,5
63 221	4,7	21 888	1,6	54 885	4,1	12 978	1,0	8 637	0,7	6 600	0,5	5 933	0,4
64 767	6,5	14 031	1,4	412	0,0	14 036	1,4	1 734	0,2	6 846	0,7	6 656	0,7
69 119	7,9	15 432	1,8	2 367	0,3	10 814	1,2	1 594	0,2	8 486	1,0	6 560	0,7
52 123	8,4	8 263	1,3	712	0,1	6 207	1,0	—	—	4 309	0,7	30 335	4,9
63 221	5,1	16 476	1,3	674	0,1	9 509	0,8	1 728	0,1	5 633	0,5	17 852	1,4
81 597	5,7	17 957	1,2	4 944	0,3	4 817	0,3	5 716	0,4	23 745	1,7	11 055	0,8
70 090	4,7	14 976	1,0	1 693	0,1	8 335	0,6	4 690	0,3	34 697	2,3	12 850	0,9
59 171	4,0	23 573	1,6	4 105	0,3	10 287	0,7	4 818	0,3	18 489	1,2	7 047	0,5
45 885	3,7	15 411	1,2	2 151	0,2	3 775	0,3	9 805	0,8	4 437	0,4	7 470	0,6
32 155	4,7	8 032	1,2	2 210	0,3	1 497	0,2	2 592	0,4	2 295	0,3	3 147	0,5
61 938	4,9	14 698	1,2	—	—	3 781	0,3	8 313	0,6	17 002	1,3	12 265	1,0
61 871	5,9	10 307	1,0	—	—	2 233	0,2	3 876	0,4	8 307	0,8	7 383	0,7
49 325	3,5	15 141	1,1	—	—	7 393	0,5	6 907	0,5	7 586	0,5	85 205	6,0
9 606	1,5	6 277	1,0	—	—	2 851	0,4	2 362	0,4	1 880	0,3	55 034	8,6
59 930	4,0	8 248	0,6	1 343	0,1	7 807	0,5	6 748	0,5	14 575	1,0	9 759	0,7
5 941	1,1	7 771	1,4	546	0,1	2 421	0,4	1 668	0,3	3 656	0,6	1 478	0,3
64 197	5,5	34 017	2,9	2 990	0,3	19 614	1,7	10 710	0,9	10 922	0,9	10 973	1,0
37 173	4,5	18 414	2,2	831	0,1	14 427	1,7	6 439	0,8	6 114	0,7	8 587	1,0
44 528	3,8	9 395	0,8	1 373	0,1	7 815	0,7	13 670	1,2	26 987	2,3	16 062	1,4
54 123	3,9	13 277	0,9	—	—	33 869	2,4	2 578	0,2	50 368	3,6	117 385	8,3
38 470	3,0	14 990	1,2	486	0,0	27 382	2,2	6 414	0,5	20 368	1,6	7 549	0,6
15 715	1,8	12 743	1,5	—	—	4 840	0,6	2 038	0,2	7 621	0,9	5 712	0,7
39 651	5,2	14 833	2,0	—	—	45 706	6,0	3 258	0,4	6 535	0,9	3 030	0,4
51 981	9,5	9 096	1,7	361	0,1	4 860	0,9	1 573	0,3	2 736	0,5	1 783	0,3
2 177 414	5,9	436 012	1,2	90 555	0,2	371 799	1,0	146 876	0,4	364 542	1,0	525 018	1,4
9 247	0,0	—	—	—	—	1 539	0,0	—	—	40 825	0,1	182 500	0,5
2 186 661	5,9	436 012	1,2	90 555	0,2	373 338	1,0	146 876	0,4	405 367	1,1	342 518	0,9
20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
8	—	1	—	—	—	2	—	—	2	—	—	1	—
16	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	1	1
	13)	45				4	13)	—	4	13)	2	2	2

Ein auf dem Kreiswahlvorschlag Zentrum und Bayerische Volkspartei im Wahlkreis 27 gewählter Abgeordneter, der der Bayerischen Volkspartei angehört. Die Zahl der Abgeordneten der Deutschen Zentrumspartei beträgt somit 75. — 13) Dazu: Ein auf dem Kreiswahlvorschlag Zentrum und Bayerische Volkspartei im Wahlkreis 27 gewählter Abgeordneter, der der Bayerischen Volkspartei angehört. Von den sich hiernach ergebenden 24 Abgeordneten gehören 22 der Bayerischen Volkspartei und 2 der Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei) an. — 14) Davon: Deutschnationale Volkspartei 37, Deutsches Landvolk (Thüringer Landbund) 1, Deutsche Volkspartei 7 Abgeordnete. — 15) Vgl. Anmerkung II.

3. Die Ergebnisse der Wahlen zum

Länder	Zeitpunkt der Wahl	Zahl der Stimmberechtigten	Wahlbeteiligung		Gesamtzahl der gültigen Stimmen bzw. der Abgeordnetensitze *)	Von den gültigen					
			überhaupt	v H		S. P. D.		Natl.-soz. Dt. Arbeiterpartei		Kommunistische Partei	
						überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H
Preußen	24. 4. 32	27 031 562	22 192 987	82,10	22 065 427	4 675 173	21,2	8 007 384	36,3	2 819 763	12,8
Bayern	24. 4. 32	4 963 919	3 921 883	79,01	3 907 726	603 693	15,4	1 270 792	32,5	259 338	6,6
Sachsen	22. 6. 30	3 580 541	2 636 927	73,65	2 610 603	871 114	33,4	376 769	14,4	355 381	13,6
Württemberg	24. 4. 32	1 775 154	1 250 141	70,42	1 244 776	206 574	16,6	328 320	26,4	116 652	9,4
Baden	27. 10. 29	1 538 690	944 241	61,37	932 353	187 087	20,1	65 121	7,0	55 143	5,9
Thüringen	31. 7. 32	1 125 520	948 960	84,31	930 446	225 791	24,3	395 321	42,5	150 045	16,1
Hessen	19. 6. 32	977 143	754 367	77,20	746 722	172 552	23,1	328 306	44,0	82 124	11,0
Hamburg**)	24. 4. 32	936 441	754 071	80,53	748 438	226 242	30,2	233 750	31,2	119 481	16,0
Mecklenburg-Schwerin	5. 6. 32	454 464	365 011	80,32	361 556	108 361	30,0	177 076	49,0	26 891	7,4
Oldenburg	29. 5. 32	362 616	274 045	75,57	271 921	50 994	18,8	131 543	48,4	15 596	5,7
Braunschweig	14. 9. 30	347 581	310 266	89,26	306 451	125 625	41,0	67 902	22,2	20 964	6,8
Anhalt	24. 4. 32	245 221	220 398	89,88	219 279	75 137	34,3	69 652	31,8	20 424	9,3
Bremen**)	30. 11. 30	261 756	203 742	77,84	202 089	62 565	31,0	51 327	25,4	21 692	10,7
Lippe	6. 1. 29	107 802	82 287	76,53	80 905	31 540	39,0	2 713	3,3	4 987	6,2
Lübeck**)	10. 11. 29	93 420	79 368	84,96	78 510	33 278	42,4	6 347	8,1	6 721	8,6
Mecklenburg-Strelitz	13. 3. 32	70 876	61 239	86,40	59 665	16 074	26,9	14 235	23,9	5 453	9,1
Schaumburg-Lippe	3. 5. 31	33 861	29 487	87,08	29 151	12 999	44,6	7 854	27,0	1 864	6,4

Die Stärke der Fraktionen

Preußen: S. P. D. 94, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 162, K. P. D. 57, Zentrum 67, Dt. natl. Vp. 31, Dt. Vp. 7, Dt. Staatsp. 2, Dt. Han-nov. P. 1, Christl.-soz. Volksdienst 2.

Bayern: S. P. D. 20, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 43, K. P. D. 8, Bayer. Vp. 45, Dt. natl. Vp. 3, Bayer. Bauern- u. Mittelstandsbund 9.

Sachsen: S. P. D. 32, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 14, K. P. D. 13, Dt. natl. Vp. 10, Dt. Vp. 8, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 8, Dt. Dem. P. (Dt. Staatsp.) 3, Volksrecht. 2, Volksnat. Reichsvereinigung 2, Christl. Soz. Volksdienst 2, Konservat. Vp. 1, Fraktionslos 1.

Württemberg: S. P. D. 14, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 23, K. P. D. 7, Zentrum 17, Dt. natl. Vp. (Württ. Bürgerp.) 3, Dt. Dem. P. 4, Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund 9, Christlicher Volksdienst 3.

Baden: S. P. D. 18, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 8, K. P. D. 5, Bad. Zentrumsrp. 35, Dt. natl. Vp. (Christl. Volksp. Baden) 4, Dt. Vp. 9, Dt. Dem. P. 6, Evg. Volksp. (Landesverb. Baden d. Christl. Volksp.) 3.

Thüringen: S. P. D. 15, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 26, K. P. D. 10, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Vp. 1, Deutsche Staatspartei und Deutsche Zentrumspartei 1, Thüringer Landbund 6.

Hessen: S. P. D. 15, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 27, K. P. D. 10, Zentrum 10, Dt. natl. Vp. 1, Natl. Einheitsliste 5, Sozialistische Arbeiterp. 2.

Hamburg: S. P. D. 49, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 51, K. P. D. 26, Zentrum 2, Dt. natl. Vp. 7, Dt. Vp. 5, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 1, Dt. Staatsp. 18, Christl.-Soz. Volksdienst 1.

*) Die Zahl der den Parteien nach dem Wahlergebnis zugefallenen Abgeordnetensitze ist in vorstehender Übersicht jeweils durch nautische Ziffern unter der Stimmenzahl angegeben, in den Anmerkungen durch nautische Ziffern in Klammern.

**) Ergebnisse der Bürgerschaftswahlen.

1) Zentrum. — 2) Früher Dt. Dem. Partei. — 3) Davon: Christl. natl. Bauern- u. Landvolkpartei 153 542 = 0,7 vH (-), Deutsch-Hannoversche Partei 63 731 = 0,3 vH (1). — 4) Davon: Volksrecht-Partei 43 764 = 0,2 vH (-), Nationale Opposition der vereinigten Reichsbankgläubiger u. Markgeschädigten 5 197 = 0,0 vH (-), Aktivistische Notgemeinschaft der Hypothekengläubiger usw. 236 = 0,0 vH (-), Deutsche Kampfpartei gegen Inflation u. falsche Geldpolitik 312 = 0,0 vH (-), Volksrechts- u. Wirtschaftspartei des enteigneten Mittelstandes 1 151 = 0,0 vH (-). — 5) Davon: Radikaler Mittelstand 9 883 = 0,0 vH (-), Nationale Sammlung Karl Andras 6 603 = 0,0 vH (-), Interessengem. der Kleinrentner u. Inflationsgesch. 25 543 = 0,1 vH (-), Nationale Beamte, Angestellte u. freie Berufe 3 848 = 0,0 vH (-), Nationale Front Deutscher Stände, Junge Rechte 13 861 = 0,1 vH (-), Landwirte, Haus- u. Grundbesitzer 67 533 = 0,3 vH (-), Großdeutsche Liste Schmalix 4 550 = 0,0 vH (-), Nationalistische Deutsche Arbeiterpartei 11 605 = 0,1 vH (-), Christl. sozialer Volksdienst (Evang. Beweg.) 255 177 = 1,2 vH (2), Sozialistische Arbeiter-Partei Deutschl. 80 392 = 0,4 vH (-), Nationale Minderheiten in Deutschl. 59 943 = 0,3 vH (-), Partei der Erwerbslosen: Für Arbeit u. Brot 3 463 = 0,0 vH (-), Deutsche Einheitspartei f. wahre Volkswirtschaft, Idealistische Bewegung Deutschl. 1 341 = 0,0 vH (-), Deutsche Volksgemeinschaft (Völkischrevolutionäre Wirtschaftsbewegung) 1 014 = 0,0 vH (-). — 6) Bayer. Vp. — 7) Deutsche Volkspartei u. Wirtschaftspartei. — 8) Bayer. Bauern u. Mittelstandsbund. — 9) Davon: Sozialistische Arbeiterp. Deutschl. 13 437 = 0,3 vH (-), Christl. Volksdienst (Evang. Bewegung) 42 158 = 1,1 vH (-), Wertkämpfende Volkspartei (nur in der Pfalz) 230 = 0,0 vH (-). — 10) Sächsisches Landvolk. — 11) Volksrechtspartei. — 12) Davon: Alte Sozialdemokratische Partei 19 206 = 0,7 vH (-), Volkspanische Reichsvereinigung 39 358 = 1,5 vH (2), K. P. D. (Opposition) 14 719 = 0,6 vH (-), Christl. Sozialer Volksdienst 57 428 = 2,2 vH (2). — 13) Dt. natl. Vp. (Württ. Bürgerpartei). — 14) Dt. Volksp. u. Volkskonservative Vereinig. — 15) Württ. Bauern- u. Weingärtnerbund. — 16) Davon: Christlicher Volks-

Landtag in den deutschen Ländern

Stimmen bzw. den Abgeordnetensitzen*) entfielen auf:

Zentrum		Dt. natl. Vp.		Dt. Vp.		Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftspartei)		Dt. Staatsp.		Bauern- und Landvolkparteien		Aufwertungs- parteien		Andere Parteien	
Bayer. Vp.															
überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H	überhaupt	v H
1) 3 371 932	15,3	1 524 230	6,9	330 745	1,5	191 021	0,8	2) 332 490	1,6	3) 217 273	1,0	4) 50 660	0,2	5) 544 756	2,6
67		31		7		—		2		1		—		2	
1) 1 272 005	32,6	127 870	3,3	7) 65 947	1,7	—		8) 252 256	6,6	9) 9		—		3) 55 825	1,4
45		3		—		—		10) 120 391	4,6	11) 44 228	1,7	12) 130 711	5,0	—	
—		124 261	4,8	227 329	8,7	276 674	10,6	2) 83 745	3,2	10) 9		2) 2		4) 4	
—		5		8		10		3) 59 677	4,8	11) 133 545	10,7	12) 16 344	1,3	13) 56 257	4,5
1) 254 680	20,6	13) 53 415	4,3	14) 19 312	1,5	—		4) 4		12) 9		13) 3		5) 3	
17		3		7		—		5) 62 344	6,7	13) 28 267	3,0	14) 6 680	0,7	14) 41 933	4,5
1) 341 754	36,6	17) 34 079	3,7	74 340	8,0	35 605	3,8	6) 3		14) 3		15) 3		15) 7 389	0,8
34		29 624	3,2	16 745	1,8	10 411	1,1	17) 17 442	1,9	15) 77 678	8,3	—		16) 18 687	2,6
—		2		1		—		18) 1		16) 6		—		17) 1	
1) 108 601	14,5	11 266	1,5	22) 25 186	3,4	—		—		—		—		18) 13 753	1,8
10		1		2		—		—		—		—		19) 1	
1) 10 023	1,3	32 356	4,3	23 807	3,2	4 880	0,7	2) 84 146	11,3	—		—		20) 7 177	3,3
2		7		5		—		18) 18		—		—		21) 1	
—		32 883	9,1	—		—		—		—		—		22) 13 796	6,8
—		5		—		—		—		—		—		23) 2	
1) 42 143	16,5	15 651	6,8	24) 2 310	0,8	—		3) 6 227	2,3	17) 5 988	2,2	—		24) 1 469	0,6
0		2		—		—		4) 1		18) 1		—		25) 80 411	26,2
—		—		—		—		19) 9 226	3,0	—		—		26) 11	
—		—		—		—		20) 1		—		—		27) 7 177	3,3
1) 2 630	1,2	21) 12 835	6,8	6 198	3,7	—		21) 3 226	1,6	—		—		28) 13 796	6,8
—		2		2		—		22) 1		—		—		29) 6	
1) 4 238	2,1	11 475	6,7	25 274	12,5	3 362	1,7	3) 8 340	4,1	—		—		30) 28 663	36,6
2		6		15		2		4) 5		—		—		31) 30	
—		9 576	11,8	10 054	12,4	5 590	6,9	4) 4 495	6,6	24) 6 412	7,9	22) 3-225	4,0	32) 2 385	4,0
1) 2 313	2,9	3		3		1		5) 2 615	3,3	—		—		33) 1	
1) 886	1,1	—		—		—		6) 2		—		—		34) 2 385	4,0
1		18 472	31,0	3) 3 046	6,1	—		—		—		—		35) 1	
—		11		1		—		—		—		—		—	
—		2 954	10,1	1 608	6,5	—		7) 1 493	6,1	29) 379	1,3	—		—	
—		1		1		—		8) 1		—		—		—	

Ende August 1932

Mecklenburg-Schwern: S. P. D. 18, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 30, K. P. D. 4, Dt. natl. Vp. 5, Bürgerl. Arbeitsgemeinsch. d. Mitte 1, Arbeitsgemeinsch. nationaler Mecklenburger 1.

Oldenburg: S. P. D. 9, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 24, K. P. D. 2, Zentrum 7, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Staatsp. 1, Oldenburg. Landv. 1.

Braunschweig: S. P. D. 17, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 9, K. P. D. 2, Dt. Staatsp. (jetzt: Volkssoziale Reichsvereinigung) 1, Bürgerliche Einheitsliste (Dt. natl. Vp., Dt. Vp., Zentrum, Wirtschaftsverbände) 11.

Anhalt: S. P. D. 12, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 15, K. P. D. 3, Dt. natl. Vp. 2, Dt. Vp. 2, Dt. Staatsp. 1, Anhaltischer Haus- u. Grundbesitz 1.

Bremen: S. P. D. 40, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 30, K. P. D. 12, Zentrum 2, Dt. natl. Vp. 6, Dt. Vp. 15, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 2, Dt. Staatsp. 5, Hausbesitzer 5, Konservative Vp. 1, wild 1.

Lippe: S. P. D. 9, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 1, K. P. D. 1, Dt. natl. Vp. 3, Dt. Vp. 3, Reichsp. d. Dt. Mittelstandes (Wirtschaftsp.) 1, Dt. dem. P. 1, Christl. Natl. Bauern- u. Landvolk 1, Volksrechtsp. (Reichsp. f. Volksrecht u. Aufwertung) 1.

Lübeck: S. P. D. 34, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 6, K. P. D. 7, Zentrum 1, Dt. Dem. P. 2, Hanseatischer Volksbund 28, Lübecker Haus- u. Grundbesitzerverein 1, Fraktionslos 1.

Mecklenburg-Strelitz: S. P. D. 10, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 9, K. P. D. 3, Dt. natl. Vp. 13.

Schaumburg-Lippe: S. P. D. 7, Natl.-soz. Dt. Arbeiterp. 4, K. P. D. 1, Dt. natl. Vp. 1, Dt. Vp. 1, Dt. Staatsp. 1.

dienst 52 355 = 4,2 vH (3), Freie parteilose Wählervereinigung 3 902 = 0,3 vH (-). — 21) Dt. natl. Vp. (Christl. Volksp. Baden). — 22) Badische Bauernpartei. — 23) Davon: Evang. Volksdienst (Landesverb. Baden d. Christl. Volksdienstes) 35 317 = 3,8 vH (3), Christl.-Soz. Reichsp. 5 086 = 0,5 vH (-), Linke Kommunisten 1 530 = 0,2 vH (-). — 24) Deutsche Staatspartei u. Deutsche Zentrumspartei. — 25) Thüringer Landbund. — 26) Davon: Sozialistische Arbeiterpartei 2 067 = 0,2 vH (-), Christl.-sozialer Volksdienst 5 322 = 0,6 vH (-). — 27) Natl. Einheitsliste (Staatsp., Dt. Vp., Volksrechtsp., Landvolksp., Christlichsoz. u. Wirtschaftsp.). — 28) Davon: Sozialistische Arbeiterpartei 11 689 = 1,6 vH (1), Liste Leuchtgens 2 077 = 0,3 vH (-), Hessische Demokr. 4 921 = 0,6 vH (-). — 29) Davon: Christl.-Soz. Volksdienst 7 725 = 1,0 vH (1), Menschheitspartei 521 = 0,1 vH (-), Sozialistische Arbeiterpartei 2 302 = 0,3 vH (-), Die Erwerbslosen 1 249 = 0,1 vH (-), Nationale Freiheitspartei Deutschl. (N. F. P. D.) 503 = 0,1 vH (-), Freisinnige Partei Deutschl. 96 = 0,0 vH (-), Volkonservative Vereinigung Hamburg 1 357 = 0,2 vH (-). — 30) Davon: Bürgerl. Arbeitsgemeinschaft d. Mitte 7 889 = 2,2 vH (1), Arbeitsgemeinschaft nationaler Mecklenburger 7 499 = 2,1 vH (1), Sozialistische Arbeiterp. Deutschl. 957 = 0,3 vH (-). — 31) Nationale Vereinigung (Dt. Volksp. u. Wirtschaftsp.). — 32) Oldenburgisches Landvolk. — 33) Sozialistische Arbeiterpartei Deutschl. 1 469 = 0,5 vH (-). — 34) Volkonservative Reichsvereinigung. — 35) Davon: Bürgerliche Einheitsliste 79 684 = 26,0 vH (11), Reichspartei (Nationale Mitte) 727 = 0,2 vH (-). — 36) Deutschnationale Volksp. u. Stahlhelm. — 37) Davon: Anhaltischer Haus- u. Grundbesitz 6 371 = 2,9 vH (1), Sozialistische Arbeiterp. Deutschl. 506 = 0,4 vH (-). — 38) Davon: Hausbesitzer 8 731 = 4,3 vH (5), Konservative Vp. 1 894 = 0,9 vH (1), Christl.-Soz. Volksdienst (Evang. Bewegung) 1 386 = 0,7 vH (-), Kommunistische Opposition 799 = 0,4 vH (-), Vegesacker Gemeinsch. Liste 544 = 0,3 vH (-), Bürgerl. Liste für Allgemeinwohl 442 = 0,2 vH (-). — 39) Christl. Natl. Bauern- u. Landvolkpartei. — 40) Davon: Hanseatischer Volksbund (Bürgerliche Parteiliste) 27 881 = 35,5 vH (29), Lübecker Haus- u. Grundbesitzerverein 782 = 1,0 vH (1). — 41) Deutschnationale Volksp. (Bauernverein im Lande Ratzeburg, Handwerker u. Gewerbetreibende im Lande Ratzeburg). — 42) Bürgerliche Mitte (Staatspartei, Handwerker u. Gewerbetreibende, Deutsche Volkspartei). — 43) Davon: Verband d. Haus- u. Grundbesitzervereine 1 589 = 2,7 vH (1), Christl.-Soz. Volksdienst 796 = 1,3 vH (-). — 44) Deutsches Landvolk.

4. Das Gesamtergebnis der Wahl des Reichspräsidenten

Erster Wahlgang am 13. März 1932

Wahlkreise	Von den gültigen lauten auf den											
	Zahl der Stimm- berech- tigten	Wahl- beteiligung		Gesamt- zahl der gültigen Stimmen	Duestenberg		von Hindenburg		Hitler		Thälmann	
		über- haupt	v H		über- haupt	v H	über- haupt	v H	über- haupt	v H	über- haupt	v H
1. Ostpreußen	1 416 639	1 169 993	82,6	1 165 264	133 879	11,6	509 883	43,8	402 300	34,5	116 451	10,0
2. Berlin	1 524 880	1 280 213	84,0	1 273 636	90 831	7,1	559 329	43,9	247 387	19,4	371 410	29,2
3. Potsdam II.	1 427 337	1 223 581	85,7	1 217 968	116 885	9,6	566 070	46,5	326 477	26,8	205 442	16,9
4. Potsdam I.	1 436 453	1 253 271	87,2	1 246 214	132 583	10,6	505 470	40,6	375 479	30,1	229 503	18,4
5. Frankfurt a. d. O.	1 107 221	960 230	86,7	955 031	123 219	12,9	409 484	42,9	338 049	35,4	81 523	8,5
6. Pommern	1 239 562	1 054 641	85,1	1 048 918	198 371	18,9	361 223	34,4	391 815	37,4	94 570	9,0
7. Breslau	1 308 548	1 131 439	86,5	1 125 974	81 702	7,3	541 871	48,1	403 281	35,8	96 862	8,6
8. Liegnitz	827 176	729 013	88,1	724 988	62 910	8,7	338 024	46,6	275 062	37,9	46 744	6,5
9. Oppeln	898 601	720 254	80,2	714 248	54 656	7,7	369 831	51,8	185 301	25,9	102 706	14,4
10. Magdeburg	1 140 171	1 038 325	91,1	1 030 902	99 050	9,6	471 107	45,7	350 958	34,1	107 435	10,4
11. Merseburg	989 734	873 856	88,3	867 754	103 626	11,9	286 780	33,1	273 410	31,5	201 514	23,2
12. Thüringen	1 557 634	1 376 490	88,4	1 366 396	168 308	12,3	497 824	36,4	450 529	33,0	246 561	18,1
13. Schleswig-Holstein	1 107 615	985 521	89,0	979 097	61 870	6,3	393 845	40,2	417 711	42,7	100 327	10,3
14. Weser-Ems	1 028 587	891 391	86,7	885 687	81 190	9,2	463 070	52,3	269 046	30,4	69 844	7,9
15. Osthannover	718 747	627 441	87,3	622 658	77 765	12,5	252 232	40,5	240 531	38,7	49 333	7,9
16. Südhann.-Braunschw.	1 377 867	1 240 393	90,0	1 232 955	71 581	5,8	602 225	48,9	468 638	38,0	87 868	7,1
17. Westfalen Nord	1 666 982	1 450 861	87,0	1 439 799	74 830	5,2	869 071	60,4	318 775	22,1	173 921	12,1
18. Westfalen Süd	1 719 183	1 510 595	87,9	1 500 994	64 053	4,3	790 678	52,7	363 339	24,2	280 359	18,7
19. Hessen-Nassau	1 764 547	1 491 510	84,5	1 481 247	63 030	4,2	737 743	49,8	510 869	34,5	166 745	11,3
20. Köln-Aachen	1 545 401	1 263 199	81,7	1 254 801	31 927	2,6	819 871	65,3	215 982	17,2	182 816	14,6
21. Koblenz-Trier	830 204	690 575	83,2	682 798	52 799	7,7	420 510	61,6	155 459	22,8	52 171	7,6
22. Düsseldorf Ost	1 518 364	1 306 138	86,0	1 299 146	47 291	3,6	594 113	45,7	334 550	25,8	319 930	24,6
23. Düsseldorf West	1 247 332	1 082 004	86,7	1 073 736	54 582	5,1	564 402	52,6	262 645	24,4	189 646	17,7
24. Oberbayern-Schwaben	1 732 440	1 507 200	87,0	1 500 911	31 690	2,1	978 159	65,2	366 731	24,4	116 139	7,8
25. Niederbayern	844 004	679 631	80,5	676 434	8 361	1,3	472 899	69,9	150 020	22,2	42 798	6,3
26. Franken	1 723 411	1 530 709	88,8	1 522 541	61 897	4,1	811 480	53,3	557 227	36,6	89 218	5,8
27. Pfalz	636 793	558 266	87,7	554 436	11 300	2,0	282 578	51,0	196 169	35,4	63 434	11,4
28. Dresden-Bautzen	1 364 075	1 209 302	88,7	1 202 054	77 410	6,4	625 859	52,1	342 947	28,5	148 409	12,4
29. Leipzig	970 138	884 602	91,2	878 107	36 685	4,2	455 209	51,8	237 724	27,1	144 529	16,5
30. Chemnitz-Zwickau	1 330 577	1 203 586	90,5	1 193 725	55 653	4,6	410 335	34,4	487 882	40,9	236 175	19,8
31. Württemberg	1 817 774	1 460 227	80,3	1 453 258	83 963	5,8	850 461	58,5	369 725	25,4	145 154	10,0
32. Baden	1 607 318	1 298 392	80,8	1 285 960	28 539	2,2	720 430	56,0	385 504	30,0	148 351	11,6
33. Hessen-Darmstadt	970 763	836 800	86,2	831 024	16 203	2,0	427 840	51,5	280 170	33,7	104 862	12,6
34. Hamburg	931 437	823 974	88,5	816 872	37 995	4,6	446 054	54,6	200 634	24,6	123 879	15,2
35. Mecklenburg	622 166	546 827	87,9	542 784	61 095	11,3	245 537	45,2	187 120	34,5	46 712	8,6
Zusammen	43 949 681	37 890 451	86,2	37 648 317	2 557 729	6,8	18 651 497	49,6	11 339 446	30,1	4 983 341	13,2

(I. und II. Wahlgang) am 13. März und 10. April 1932

Zweiter Wahlgang am 10. April 1932

Stimmen				Zahl der Stimm- berech- tigten	Wahl- beteiligung		Gesamt- zahl der gültigen Stimmen	Von den gültigen Stimmen							
Anwärter		sind						lauten auf den Anwärter						sind	
		zersplittert						von Hindenburg		Hitler		Thälmann		zersplittert	
		über- haupt	vH					über- haupt	vH	über- haupt	vH	über- haupt	vH	über- haupt	vH
2 416	0,2	335	0,0	1 424 003	1 131 001	79,4	1 125 180	546 624	48,6	493 203	43,8	84 951	7,6	402	0,0
4 621	0,4	58	0,0	1 526 466	1 220 164	79,9	1 212 339	565 523	46,6	331 845	27,4	314 936	26,0	35	0,0
3 017	0,2	77	0,0	1 440 770	1 172 352	81,4	1 164 603	581 201	49,9	415 196	35,7	168 123	14,4	83	0,0
3 060	0,3	119	0,0	1 448 332	1 211 119	83,6	1 201 609	535 033	44,5	483 597	40,3	182 851	15,2	128	0,0
2 560	0,3	196	0,0	1 107 504	930 312	84,0	922 883	443 367	48,1	421 882	45,7	57 411	6,2	223	0,0
2 705	0,3	234	0,0	1 240 442	980 261	79,0	971 150	395 667	40,7	510 586	52,6	64 567	6,7	330	0,0
2 116	0,2	142	0,0	1 307 179	1 106 119	84,6	1 098 944	568 454	51,7	461 368	42,0	68 988	6,3	134	0,0
2 122	0,3	126	0,0	827 138	712 483	86,1	707 111	359 366	50,8	313 725	44,4	33 936	4,8	84	0,0
1 636	0,2	118	0,0	898 458	702 703	78,2	696 052	402 983	57,9	213 841	30,7	79 102	11,4	126	0,0
2 265	0,2	87	0,0	1 146 193	996 411	86,9	986 039	491 429	49,9	413 356	41,9	81 177	8,2	77	0,0
2 357	0,3	67	0,0	991 621	830 663	83,8	821 964	304 645	37,1	352 054	42,8	165 217	20,1	48	0,0
3 021	0,2	153	0,0	1 562 530	1 331 976	85,2	1 316 169	555 323	42,2	582 820	44,3	177 769	13,5	257	0,0
5 146	0,5	198	0,0	1 109 084	962 788	86,8	955 110	416 293	43,6	465 950	48,8	72 633	7,6	234	0,0
2 364	0,2	173	0,0	1 032 587	863 683	83,6	856 471	482 907	56,4	322 954	37,7	50 431	5,9	179	0,0
2 633	0,4	164	0,0	721 616	602 178	83,4	596 256	271 292	45,5	289 124	48,5	35 651	6,0	189	0,0
2 482	0,2	161	0,0	1 380 021	1 227 113	88,9	1 218 171	611 206	50,2	545 782	44,8	61 020	5,0	163	0,0
3 038	0,2	164	0,0	1 670 444	1 393 485	83,4	1 382 766	883 176	63,9	376 336	27,2	122 947	8,9	307	0,0
2 471	0,1	94	0,0	1 720 389	1 437 537	83,6	1 428 314	823 282	57,7	414 492	29,0	190 405	13,3	135	0,0
2 710	0,2	150	0,0	1 762 929	1 466 941	83,2	1 456 705	760 126	52,2	583 894	40,1	112 544	7,7	141	0,0
4 086	0,3	119	0,0	1 546 021	1 202 912	77,8	1 194 912	817 617	68,4	244 184	20,5	132 979	11,1	132	0,0
1 704	0,3	155	0,0	834 884	684 266	82,0	675 179	441 319	65,4	195 817	29,0	37 897	5,6	146	0,0
3 222	0,3	40	0,0	1 519 531	1 223 215	80,5	1 216 838	594 407	48,9	388 537	31,9	233 840	19,2	54	0,0
2 423	0,2	38	0,0	1 250 079	1 007 256	80,6	999 254	574 855	57,5	298 983	29,9	125 351	12,6	65	0,0
7 884	0,5	308	0,0	1 736 297	1 473 232	84,8	1 467 392	1 014 385	69,1	365 030	24,9	87 756	6,0	221	0,0
2 158	0,3	198	0,0	852 507	695 917	81,6	692 996	500 815	72,3	158 289	22,8	33 682	4,9	210	0,0
2 512	0,2	207	0,0	1 729 849	1 518 461	87,8	1 508 665	824 812	54,7	621 110	41,2	62 492	4,1	251	0,0
903	0,2	52	0,0	638 949	552 476	86,5	548 602	287 053	52,3	219 777	40,1	41 687	7,6	85	0,0
7 343	0,6	86	0,0	1 365 964	1 195 263	87,5	1 186 407	640 839	54,0	434 959	36,7	110 496	9,3	113	0,0
3 903	0,4	57	0,0	969 050	873 962	90,2	867 322	448 892	51,7	296 311	34,2	122 038	14,1	81	0,0
3 577	0,3	103	0,0	1 331 736	1 190 416	89,4	1 180 254	445 023	37,7	557 467	47,2	177 646	15,1	118	0,0
3 729	0,3	226	0,0	1 822 530	1 430 909	78,5	1 422 731	897 912	63,1	416 521	29,3	108 078	7,6	220	0,0
2 916	0,2	220	0,0	1 613 086	1 298 353	80,5	1 285 820	737 649	57,4	439 990	34,2	107 987	8,4	194	0,0
1 903	0,2	46	0,0	975 238	825 575	84,7	819 450	434 965	53,1	314 039	38,3	70 384	8,6	62	0,0
8 215	1,0	95	0,0	934 270	783 805	83,9	776 483	441 141	56,8	238 753	30,8	96 485	12,4	104	0,0
2 205	0,4	115	0,0	626 261	536 480	85,7	530 620	260 402	49,1	236 775	44,6	33 302	6,3	141	0,0
11 423	0,3	4 881	0,0	44 063 958	36 771 787	83,5	36 490 761	19 359 983	53,0	13 418 547	36,8	3 706 759	10,2	5 472	0,0

XXI. Berufsvertretungen

A. Öffentlich-rechtliche Berufsvertretungen

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Table with columns for Name), und Sitz, Fläche des Kammerbezirks in qkm, Zahl der gewählten Mitglieder, Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften, Gesamtaufwand²⁾, Beiträge, Name), und Sitz, Fläche des Kammerbezirks in qkm, Zahl der gewählten Mitglieder, Zahl der im Handels- und Genossenschaftsregister eingetragenen Firmen und Genossenschaften, Gesamtaufwand²⁾, Beiträge.

Anmerkungen siehe nächste Seite.

1. Die Handelskammern im Deutschen Reich*)

Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder	Zahl der im Handels- und Gewerbetreibenden eingetragenen Firmen und Genossenschaften	Gesamt- aufwand ²⁾		Beiträge	Name ¹⁾ und Sitz	Fläche des Kammerbezirks in qkm	Zahl der gewählten Mitglieder	Zahl der im Handels- und Gewerbetreibenden eingetragenen Firmen und Genossenschaften	Gesamt- aufwand ²⁾		Beiträge
				nach dem Haushaltsvoranschlag für 1931/32 bzw. 1931 in 1000 <i>RM</i>							nach dem Haushaltsvoranschlag für 1931/32 bzw. 1931 in 1000 <i>RM</i>		
				am 1. 4. 1932							am 1. 4. 1932		
Braunschweig HK Braunschweig	3 672	34	11.3 200	211,5	211,5	Lippe IuHK Detmold	1 215	21	1 210	39,7	35,0		
Oldenburg IuHK Oldenburg	5 925	19	833	33,4	22,4	Schaumburg-Lippe IuHK Schaumburg-Lippe ²³⁾	340	12	247	7,8	7,2		
Idar	503	19	833	33,4	22,4	Lübeck HK Lübeck	299	21	1 746	78,0	55,0		
Anhalt IuHK Dessau	2 318	28	2 525	111,7	111,8	GK	299	30					
Bremen KHK Bremen	256	30	11.8 500	140,5	140,0								
GK Bremen	256	28	5 454	167,6	160,5								
HK Bremen	256	30											

*) Sämtliche deutschen Industrie- und Handelskammern (einschl. der hanseatischen Gewerbe- und Einzelhandelskammern) sind in dem 1861 gegründeten deutschen Industrie- und Handelstag in Berlin zusammengeschlossen. — ¹⁾ HK = Handelskammer, IuHK = Industrie- und Handelskammer, GK = Gewerbekammer, DK = Detailistenkammer, KHK = Kleinhandelskammer. — ²⁾ In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten Zins- und Tilgungsbeträge, Beiträge an andere Organisationen und Ausgaben für Schulen, Börsen, Steuer- und Buchführungsstellen sowie sonstige von der Kammer unterhaltene Einrichtungen enthalten. — ³⁾ Die früheren IuHK Allenstein, Elbing, Insterburg, Königsberg i. Pr. und Tilsit sind unter dem 7. April 1932 zur IuHK für Ost- und Westpreußen mit dem Sitz in Königsberg i. Pr. zusammengelegt worden. — ⁴⁾ Außerhalb des Haushaltsplans 150 000 *RM* durch Sonderumlage gedeckte Berufsbeiträge. — ⁵⁾ Die früheren IuHK Kassel und Mühlhausen sind unter dem 1. April 1932 zur IuHK Kassel-Mühlhausen mit dem Sitz in Kassel zusammengelegt worden. — ⁶⁾ Darunter 54 366 *RM* Rückstände aus Vorjahren. — ⁷⁾ Ohne eingetragene Genossenschaften. — ⁸⁾ Beitragspflichtige Betriebe. — ⁹⁾ Die früheren IuHK Bielefeld und Minden sind unter dem 1. April 1932 zur IuHK Ostwestfalen mit dem Sitz in Bielefeld zusammengelegt worden. — ¹⁰⁾ Am 1. März 1932. — ¹¹⁾ Darunter 65 000 *RM* einmalige Aufwendungen. — ¹²⁾ Am 1. Januar 1932. — ¹³⁾ Darunter 138 431 *RM* Rückstände aus Vorjahren. — ¹⁴⁾ Darunter 13 820 *RM* Rückstände aus Vorjahren. — ¹⁵⁾ Bei einem Vergleich mit anderen Kammern ist zu beachten, daß der Handelskammer Saarbrücken aus der Sonderstellung des Saargebietes besondere Aufgaben erwachsen. — ¹⁶⁾ Nach der Rechnung für 1931. — ¹⁷⁾ Ohne Saarpfalz. — ¹⁸⁾ Am 31. Dezember 1931. — ¹⁹⁾ Darunter 123 753 *RM* Rückstände aus Vorjahren. — ²⁰⁾ Darunter 106 624 *RM* Rückstände aus Vorjahren. — ²¹⁾ Einschließlich der Beträge (etwa die Hälfte) für die Handwerksvertretung. — ²²⁾ Geschäftsführung bei der IuHK Hannover.

1a. Deutsche Handelskammern im Auslande (Stand vom 1. April 1932)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Deutsche Handelskammer in der Schweiz	Zürich	Deutsche Handelskammer	Buenos Aires
Deutsche-Italienische Handelskammer	Mailand	Deutsche Handelskammer	Valparaiso
Deutsche Handelskammer für Spanien	Barcelona	Deutsche Handelskammer	Shanghai
Deutsche Handelskammer	Wien	Deutsche Handelskammer	Tientsin
Deutsche Handelskammer	Paris	Deutsche Handelskammer	Kanton
Deutsch-Ungarische Handelskammer	Budapest	Deutsche Handelskammer	Hankau
Deutsche Handelskammer in Finnland	Helsingfors	Deutsche Handelskammer	Tsingtau
Vereinigte Deutsche und Österreichische Handelskammer für Ägypten	Kairo	Deutsche Handelskammer	Mukden
Handelsamt für den Deutsch-Amerikanischen Handel (Board of Trade for German-American Commerce)	New York	Deutsche Handelskammer Kobe-Osaka	Harbin-Pristan
Deutsche Handelskammer in Mexiko	Mexiko	Deutsche wirtsch. Vereinigung Tokio-Yokohama	Tokio
Verband Deutsch-Brasilianischer Firmen	Rio de Janeiro	Deutsche Handelskammer Kobe-Osaka	Kobe
Deutsche Handelskammer in Uruguay	Montevideo	Deutsche Vereinigung in Bangkok	Bangkok
		Deutsche Handelskammer auf den Philippinen	Manila
		Deutscher Bund in Niederländisch-Indien	Batavia
		Deutsch-Australische Handelskammer	Sydney

1b. Ausländische Handelskammern in Deutschland (Stand vom 1. April 1932)

(Nach einer Aufstellung des Deutschen Industrie- und Handelstags)

Name der Handelskammer	Sitz	Name der Handelskammer	Sitz
Niederländische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutsch-Österreichisch-Ungarischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin
Niederländische Handelskammer für das Rheinland	Köln	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Breslau
Italienische Handelskammer in Berlin	Berlin	Deutsch-Polnische Handelskammer E. V.	Zweigstelle Berlin
Italienische Handelskammer in München	München	Deutsch-Litauischer Wirtschaftsverband e. V.	Berlin
Italienische Handels- und Schifffahrtskammer	Hamburg	Amerikanische Handelskammer in Deutschland (American Chamber of Commerce in Germany)	Berlin
Deutsch-Italienische Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftsverband E. V.	Berlin
Antillean Spanische Handelskammer für Deutschland	Frankfurt a. M.	Deutsch-Mexikanische Handelskammer	Berlin
Deutsch-Bulgarische Handelskammer e. V.	Berlin	Deutscher Wirtschaftsverband für Süd- und Mittelamerika e. V.	Berlin
Deutsch-Rumänische Handelskammer E. V.	Berlin	Conselho do Comercio Brasileiro na Alemanha	Hamburg
Griechische Handelskammer in Deutschland E. V.	Berlin	Deutsch-Brasilianischer Handelsverband e. V.	Berlin
Türkisch-Deutsche Handelskammer	Frankfurt a. M.	Deutsch-Argentinischer Centralverband E. V.	Berlin
Türkische Handelskammer für Deutschland	Berlin	Deutsch-Persische Gesellschaft e. V.	Berlin
Britische Handelskorporation (British Board of Commerce)	Hamburg	Deutsch-Japanischer Wirtschaftsverband	Berlin

1c. Außerdem besteht in Berlin die Deutsche Landesgruppe der Internationalen Handelskammer in Paris.

2. Die deutschen Landwirtschafts

(Erhebungen des

Name der Landwirtschaftskammer	Sitz	Gründungs- jahr	Mit- glieder- zahl am 1. 1. 32	Gesamtaufwand (in 1000 <i>R.M.</i>) nach		Von den Gesamteinnah- für 1930/31 entfallen	
				dem Voranschlag für 1932/33	der Rech- nungslegung für 1930/31	Staats- beihilfen	Beihilfen anderer öffentlicher Körperschaften
Preußische Hauptlandwirtschaftskammer	Berlin	1921	27	431,1	429,3	—	—
Landwirtschaftskammer f. d. Provinzen:							
Ostpreußen.....	Königsberg	1896	83	3 904,0 ¹⁾	6 707,0	1 119,3	211,2
Brandenburg und für Berlin.....	Berlin	1896	122	5 042,0 ²⁾	8 325,8	1 142,8	642,3
Pommern.....	Stettin	1896	63	4 452,0 ³⁾	5 777,1	967,2	296,7
Niederschlesien.....	Breslau	1896	97	4 337,4 ⁴⁾	6 498,1	1 055,5	285,4
Oberschlesien.....	Oppeln	1927	33	1 246,7	1 437,1	311,8	110,7
Grenzmark Posen-Westpreußen.....	Schneidemühl	1922	16	719,2 ⁵⁾	1 084,1	266,8	151,5
Sachsen.....	Halle	1896	123	5 095,2	8 067,3	1 552,7	374,8
Schleswig-Holstein.....	Kiel	1896	75	3 395,0 ⁷⁾	7 537,6	2 155,7	425,7
Hannover.....	Hannover	1899	75	4 413,0	5 992,6	1 330,6	370,4
Westfalen.....	Münster i. W.	1899	95	3 176,5	3 545,3	1 056,1	238,0
Landwirtschaftsk. f. d. Regier.-Bezirke:							
Kassel.....	Kassel	1896	57	1 267,7	1 711,4	492,6	174,1
Wiesbaden.....	Wiesbaden	1896	35	952,4 ¹⁰⁾	1 458,9	526,4	202,7
Sigmaringen.....	Sigmaringen	1922	11	114,7	166,3	77,1	12,5
Landwirtschaftsk. f. d. Rheinprovinz..	Bonn	1899	119	3 457,7	8 847,3	2 123,3	902,4
Landwirtschaftskammer f. d. Saargebiet	Saarbrücken	1921	.	.	.	.	.
Bayerische Landesbauernkammer.....	München	1920	57	488,5	536,6	37,5	4,7
Kreisbauernkammern **):							
Oberbayern.....	München	1920	36	215,0	272,8	—	—
Niederbayern.....	Landshut	1920	36	233,1	299,3	—	—
Pfalz.....	Kaiserslautern	1920	36	325,3	402,7	—	3,9
Oberpfalz.....	Regensburg	1920	36	77,2	241,0	—	—
Oberfranken.....	Bayreuth	1920	36	518,3	327,2	—	—
Mittelfranken.....	Ansbach	1920	36	321,1	298,7	—	—
Unterfranken.....	Würzburg	1920	36	278,2	335,7	—	—
Schwaben.....	Augsburg	1920	36	429,6	524,7	—	7,9
Landwirtschaftskammer für den Frei- staat Sachsen.....	Dresden	1850	52	2 645,2	3 157,4	1 102,0	—
Fachkammer für Forstwirtschaft..	Dresden	1925	.	94,6	106,4	15,0	—
Fachkammer für Gartenbau.....	Dresden	1907	9	66,2	96,0	13,0	1,1
Württembergische Landwirtschaftsk. ...	Stuttgart	1919	80	766,6	1 062,0	100,0	—
Badische Landwirtschaftskammer.....	Karlsruhe	1907	.	.	.	.	.
Thüring. Hauptlandwirtschaftskammer..	Weimar	1925	56	1 213,8	1 352,0	484,0	—
Landwirtschaftskammer für:							
Hessen.....	Darmstadt	1906	.	.	.	.	.
Mecklenburg-Schwerin.....	Rostock	1916	55	933,5	1 613,6	134,6	39,3
Oldenburgische Landwirtschaftskammer	Oldenburg	1900	47	443,0	846,8	29,7	—
Landwirtschaftskammer für: den Freistaat Braunschweig.....	Braunschweig	1907	49	715,4	879,4	101,3	61,9
Anhalt.....	Dessau	1900	30	169,6	219,6	40,8	—
die Freie Hansestadt Bremen das Gebiet der Freien Hansestadt Lübeck.....	Bremen	1849	18 ¹⁴⁾	20,0 ¹⁵⁾	28,2	—	—
	Lübeck	1905	12	48,0	56,0	8,5	—

¹⁾ In den hier angegebenen Summen sind neben den reinen Verwaltungskosten die durchlaufenden Posten sowie alle in den vorstehenden
sung und Tilgung von Anleihen, Beiträge für den Ruhegehaltsfonds der Beamten, Reservefonds, Umlagen an den Deutschen Landwirt-
schaften der zugehörigen Bezirksbauernkammern berücksichtigt. — ²⁾ Darunter 359 254 *R.M.* aus den vom Reich zur Verfügung gestellten
³⁾ Darunter 341 531 *R.M.* reine Verwaltungskosten. — ⁴⁾ Darunter 129 562 *R.M.* Zinsen und Tilgungsrate aus Vertragsverpflichtungen. —
einmalige Aufwendungen. — ⁵⁾ Einmalige Aufwendungen. — ⁶⁾ Darunter 437 999 *R.M.* einmalige Aufwendungen. — ⁷⁾ Darunter
darlehen für Ländarbeiterwohnungen. — ¹⁴⁾ Nach dem Voranschlag für 1932. — ¹⁵⁾ Nach der Rechnung für 1931.

Kammern im Rechnungsjahr 1930/31

Statistisches Reichsamt)

Umlagen nach der Rechnung (in 1000 R.M.) auf		a = Ingesamt b = darunter aus Staats- zuschüssen (soweit vorkommend)	Im Rechnungsjahr 1930/31 wurden aufgewendet (in 1000 R.M.)							zur Unterstützung der landwirtschaftl. Ver- eine und zur Förde- rung der Landkultur im allgemeinen	für sonstige Zwecke (Verwaltung usw. *)
Umlagen	sonstige Einnahmen		für wissen- schaftliche und Lehr- zwecke	für das Veterinär- wesen	zur Förderung						
				der Viehzucht	der Fischerei	der Waldkultur	des Obst- Wein- und Gartenbaus				
383,0	46,3	a	23,6	—	—	—	—	—	36,6	369,1	
1 237,7	4 138,8	a	1 928,2	948,3	1 212,6	12,5	106,4	146,3	1 826,2	526,5	
		b	441,1	63,5	441,7	4,2	—	36,4	132,4	—	
2 086,9	4 453,8	a	2 316,2	1 079,2	1 350,0	5,3	327,2	546,0	1 174,3	1 527,6	
		b	453,5	25,1	291,0	2,3	—	152,5	211,6	6,8	
1 486,1	3 956,2	a	1 927,4	623,3	572,4	18,3	183,9	249,3	1 315,4	887,1	
		b	578,5	49,5	215,9	1,0	—	42,1	80,2	—	
1 647,3	3 094,7	a	2 057,5	575,0	872,5	6,3	328,2	303,7	1 407,6	947,3	
		b	528,9	42,6	252,9	2,4	1,0	121,3	250,9	5,0	
440,8	628,1	a	546,6	34,9	224,7	1,7	—	157,1	160,7	269,0	
		b	167,4	—	84,0	1,5	—	21,7	37,0	0,2	
290,3	231,6	a	371,6	2,4	112,8	0,4	26,1	11,6	356,7	202,5	
		b	104,9	2,2	60,9	0,3	—	5,7	266,7	4,4	
1 729,5	4 410,3	a	2 708,8	1 282,3	948,6	6,0	182,6	285,8	1 562,0	1 091,2	
		b	529,0	36,0	364,9	3,0	1,0	186,4	432,4	—	
1 060,6	4 202,9	a	1 264,4	327,8	647,7	4,7	68,0	141,3	4 245,5	838,2	
		b	350,5	37,7	205,1	1,0	—	86,0	1 174,8	—	
2 048,5	2 707,5	a	2 291,0	734,5	804,9	47,0	147,6	191,6	1 071,4	704,6	
		b	720,8	15,0	373,8	3,8	—	22,7	46,4	149,1	
946,8	1 584,0	a	1 619,2	457,3	525,3	19,1	152,2	165,0	293,8	313,4	
		b	619,8	35,0	251,3	8,2	—	99,0	42,8	—	
435,7	549,3	a	807,9	2,6	200,9	2,3	56,3	101,1	314,3	226,0	
		b	305,4	2,5	118,2	0,9	—	52,3	84,9	1,0	
422,2	307,6	a	476,5	81,8	132,9	—	2,0	183,3	134,4	448,0	
		b	163,8	5,6	25,9	—	—	90,9	93,7	146,5	
50,1	21,2	a	43,8	2,4	59,3	1,4	0,8	17,1	18,8	22,7	
		b	18,3	0,5	30,3	1,0	—	9,5	15,9	1,6	
775,9	5 045,7	a	1 612,8	523,0	1 427,7	5,0	98,8	731,2	1 117,4	3 331,4	
		b	645,6	29,8	572,8	4,0	—	426,8	443,5	0,8	
327,0	185,1	a	73,2	—	—	—	—	16,4	—	416,4	
		b	37,5	—	—	—	—	—	—	10,5	
257,9	6,8	a	30,9	—	43,2	1,0	—	4,5	138,9	54,3	
302,4	8,1	a	88,7	—	49,3	—	—	5,8	123,6	31,9	
395,9	27,0	a	94,7	—	82,0	—	—	25,1	120,8	80,1	
218,9	22,1	a	35,6	—	52,9	0,3	—	0,4	97,6	54,2	
308,3	40,2	a	92,8	—	40,2	0,4	5,4	6,1	115,6	66,7	
268,3	30,4	a	43,2	—	52,3	—	—	67,9	90,2	45,1	
322,7	14,1	a	114,0	—	43,6	—	—	10,2	88,7	79,2	
632,8	25,3	a	196,3	—	137,4	—	—	3,3	102,4	85,3	
1 537,6	517,8	a	1 588,6	98,3	230,4	15,5	—	76,3	606,6	541,7	
		b	782,9	—	86,0	7,3	—	17,0	208,8	—	
73,6	30,8	a	3,2	—	—	—	53,7	—	—	49,5	
		b	0,4	—	—	—	14,6	—	—	—	
59,2	26,8	a	19,4	—	—	—	—	35,3	—	41,3	
		b	7,7	—	—	—	—	5,3	—	—	
750,3	211,7	a	85,9	—	130,0	—	64,4	76,1	310,9	394,7	
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	
601,0	249,5	a	370,1	—	239,7	57,0	26,0	71,8	411,4	176,0	
		b	203,6	—	124,4	—	—	52,0	104,0	—	
489,3	709,5	a	647,5	—	160,9	19,4	37,3	42,2	459,8	246,5	
		b	39,2	—	43,3	5,0	—	3,0	44,1	—	
361,2	468,3	a	128,6	134,3	97,0	—	3,4	10,2	100,2	373,1	
		b	19,3	—	6,1	—	—	0,3	8,0	—	
232,7	474,4	a	158,4	—	80,3	—	2,9	21,4	28,3	588,1	
		b	31,0	—	36,9	—	—	19,0	6,6	7,8	
122,5	102,2	a	6,8	0,3	32,1	—	0,8	11,6	34,5	133,5	
		b	3,0	—	13,0	—	—	10,2	8,9	5,7	
26,0	3,1	a	—	—	6,0	—	—	—	—	46,4	
		b	—	—	6,0	—	—	—	—	2,5	

Spalten nicht ausgegliederten Aufwendungen enthalten, wie z. B. die Beträge für Bau und Unterhaltung von Dienstgebäuden, Verzinsschattarat u. ä. — **) In den die Finanzgarantie der bayerischen Kreisbauernkammern betreffenden Zahlenangaben sind die Aufwandsbeträge für Osthilfe usw. — *) Darunter 640 408 R.M. einmalige Aufwendungen. — **) Darunter 257 551 R.M. einmalige Aufwendungen. — *) Darunter 220 290 R.M. einmalige Aufwendungen. — *) Darunter 2 336 428 R.M. einmalige Aufwendungen. — *) Darunter 308 513 R.M. 205 713 R.M. einmalige Aufwendungen. — **) Darunter 143 183 R.M. einmalige Aufwendungen. — **) Darunter 2 991 233 R.M. Staats-

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerksbetriebe am 1. 10. 1931	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamtausgaben nach dem Haushaltsvoranschlag 1931/32 bzw. 1931 in 1000 RM	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen			
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.		
			am 1. 10. 1931					
Preußen								
Hwk. Aachen.....	3 124,80	¹⁾ 15 242	¹⁾ 106	¹⁾ 7 986	¹⁾ 24	¹⁾ 1 063	156,0	109,0
» Altona.....	8 083,80	22 455	216	14 201	85	2 652	278,0	159,0
» Arnberg.....	rd. 5 300,00	14 540	259	12 177	14	394	²⁾ 155,6	125,0
» Aurich.....	3 113,98	6 185	112	5 153	6	279	49,8	44,5
» Berlin.....	20 713,91	85 233	480	62 055	254	13 162	1 094,9	673,8
» Bielefeld.....	5 265,53	22 366	354	19 245	51	1 253	235,6	148,0
» Breslau.....	12 981,81	^{1a)} 39 445	332	27 196	193	5 384	375,0	300,0
» Dortmund.....	2 634,53	25 501	303	17 967	49	2 269	370,2	275,0
» Düsseldorf.....	5 358,27	62 000	572	40 261	142	7 050	627,0	383,0
» Erfurt.....	3 810,85	14 023	91	5 920	77	2 824	196,6	137,0
» Flensburg.....	7 517,57	12 393	157	8 488	57	1 227	145,0	117,2
» Frankfurt a. O. . .	19 200,02	28 440	442	21 196	118	3 541	240,0	205,0
» Halle a. S.	10 200,00	32 463	226	14 795	310	7 063	203,7	94,8
» Hannover.....	6 232,02	20 174	214	15 484	43	1 293	186,1	135,5
» Harburg-Wilhb. g.	18 130,40	26 084	405	20 008	72	1 904	³⁾ 357,0	³⁾ 280,0
» Hildesheim.....	5 353,46	16 032	219	12 398	53	1 656	68,8	83,9
» Kassel.....	11 140,41	27 903	295	⁴⁾ 19 111	55	⁴⁾ 1 917	242,4	192,8
» Koblenz.....	6 208,40	21 868	221	rd. 11 200	34	rd. 1 800	300,8	234,0
» Köln.....	3 978,18	25 500	118	13 200	74	5 300	306,0	249,2
» Königsberg i. Pr.	37 046,50	33 948	367	17 145	402	8 181	357,8	296,7
» Liegnitz.....	13 615,06	rd. 28 000	304	18 544	218	7 142	249,3	198,3
» Magdeburg.....	11 523,50	⁵⁾ 31 529	⁵⁾ 262	⁵⁾ 21 952	⁵⁾ 75	⁵⁾ 3 389	290,6	190,0
» Münster i. W.....	7 291,66	rd. 23 500	345	⁴⁾ 16 397	28	⁴⁾ 1 399	289,0	213,5
» Oppeln.....	9 708,60	rd. 19 500	127	9 533	223	6 665	338,0	206,0
» Osnabrück.....	6 204,21	10 005	117	⁶⁾ 5 900	53	⁶⁾ 1 600	³⁾ 226,3	³⁾ 96,6
» Saarbrücken.....	1 912,00	13 500	92	6 600	22	617	187,1	138,3
» Schneidemühl... .	7 695,00	6 500	118	4 392	62	1 097	87,0	53,0
» Sigmaringen.....	1 142,00	2 500	8	255	13	360	34,7	16,0
» Stettin.....	26 193,69	30 786	261	13 911	339	8 864	403,2	295,0
» Stralsund.....	4 014,58	4 505	44	1 753	84	1 549	59,6	52,0
» Trier.....	6 200,17	15 350	103	7 438	45	364	177,7	112,1
» Wiesbaden.....	5 618,49	31 570	184	15 100	34	2 440	454,7	368,4
Bayern								
Hwk. Augsburg.....	9 862,19	28 566	161	10 670	127	4 062	256,4	214,2
» Bayreuth.....	6 988,19	17 531	93	6 388	52	1 357	184,3	134,5
» Coburg.....	518,44	3 160	17	695	24	681	28,0	19,0
» Kaiserslautern...	5 504,00	24 036	89	7 156	144	4 782	232,8	177,7
» München.....	16 675,96	47 000	224	23 427	31	1 099	452,2	343,0
» Nürnberg.....	7 608,80	⁷⁾ 30 061	⁸⁾ 179	14 452	93	2 325	284,5	205,0
» Passau.....	10 744,65	18 111	146	7 916	20	868	86,5	52,5
» Regensburg.....	9 657,48	14 107	134	8 982	18	510	140,9	113,1
» Würzburg.....	8 444,00	22 278	186	10 741	46	1 571	181,6	130,0
Sachsen*)								
Gwk. Chemnitz.....	3 160,44	23 917	237	13 797	170	6 449	185,0	130,0
» Dresden.....	4 336,86	29 202	213	⁹⁾ 23 634	100	⁹⁾ 3 686	313,0	240,0
» Leipzig.....	2 455,82	21 783	111	13 777	106	3 400	225,0	210,0
» Plauen.....	2 532,00	20 067	143	9 425	165	5 201	221,6	179,5
» Zittau.....	2 469,73	12 760	114	6 404	74	2 450	108,4	91,9

Anmerkungen siehe nächste Seite.

3. Die deutschen Handwerks- (Gewerbe-) Kammern und die Handwerkerinnungen

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts)

Name und Sitz	Fläche des Bezirks in qkm	Zahl der selbständigen Handwerks- betriebe am 1. 10. 1931	Zahl der Innungen des Bezirks				Gesamt- ausgaben	Umlagen
			Zwangsinnungen		Freie Innungen			
			Zahl	Mitgl.	Zahl	Mitgl.	nach dem Haushalts- voranschlag 1931/32 bzw. 1931	
am 1. 10. 1931								in 1 000 <i>R.M.</i>
Württemberg								
Hwk. Heilbronn	4 700,89	17 411	120	6 235	80	2 557	149,9	87,1
» Reutlingen	4 775,58	22 675	98	4 960	193	4 462	177,2	129,0
» Stuttgart	2 500,53	26 945	¹⁰⁾ 124	¹⁰⁾ 10 031	¹⁰⁾ 90	¹⁰⁾ 4 505	302,3	222,6
» Ulm	rd. 7 540,00	21 877	¹¹⁾ 102	¹¹⁾ 6 008	¹¹⁾ 190	¹¹⁾ 5 443	195,6	112,0
Baden								
Hwk. Freiburg i. Br.	5 058,00	15 668	123	7 273	26	1 193	154,0	134,3
» Karlsruhe	2 631,84	15 129	57	4 336	88	4 077	212,5	157,5
» Konstanz	3 851,00	10 216	58	2 949	15	390	125,8	97,0
» Mannheim	3 530,85	15 280	83	6 783	47	1 642	199,8	165,0
Thüringen								
Hwk. Gera	2 985,00	15 600	127	7 768	66	1 967	133,1	99,0
» Meiningen	3 150,18	10 854	82	4 407	60	1 889	117,9	90,3
» Weimar	5 398,88	18 500	149	8 168	146	3 912	129,5	105,0
Hessen								
Hwk. Darmstadt	7 692,94	40 000	159	12 026	102	4 490	464,5	366,0
Braunschweig								
Hwk. Braunschweig	3 672,05	13 923	144	9 243	53	1 383	137,0	120,0
Anhalt								
Hwk. Dessau	2 299,38	8 462	86	3 968	70	1 816	79,5	64,0
Oldenburg								
Hwk. Oldenburg	5 379,49	11 237	156	7 690	21	1 280	97,5	82,3
Mecklb.-Schwerin								
Hwk. Schwerin	16 091,12	¹²⁾ 18 757	128	7 177	369	6 631	.	.
Lippe								
Hwk. Detmold	1 215,16	5 803	114	4 707	12	285	54,4	25,5
Schaumbg.-Lippe								
Hwk. Stadthagen	340,30	1 348	18	1 023	5	107	14,5	12,7
Bremen								
Gwk. Bremen *)	256,4	⁸⁾ 6 941	⁹⁾ 28	4 633	14	537	167,6	160,5
Hamburg								
Gwk. Hamburg *)	415,27	24 875	40	17 820	12	1 094	489,9	412,7
Lübeck								
Gwk. Lübeck *)	298,73	2 877	28	1 821	5	168	78,0	55,0

⁸⁾ Die sächsischen Gewerbekammern sind gleichzeitig die amtlichen Vertretungen für das sonstige Kleingewerbe, die Gewerbekammern Bremen, Hamburg und Lübeck zugleich die Vertretungen für die Industrie, so daß nur ein Teil der Einnahmen und Ausgaben auf das Handwerk entfällt. — ⁹⁾ Am 1. 4. 1932. — ¹⁰⁾ Darunter 42 395 *R.M.* einmalige Aufwendungen. — ¹¹⁾ Vom 1. 1. 1931 bis 31. 3. 1932. — ¹²⁾ 1926. — ¹³⁾ Am 15. 9. 1931. — ¹⁴⁾ Am 1. 10. 1930. — ¹⁵⁾ Am 1. 9. 1931. — ¹⁶⁾ Am 31. 12. 1931. — ¹⁷⁾ Dezember 1931. — ¹⁸⁾ Am 1. 4. 1929. — ¹⁹⁾ Am 1. 6. 1931. — ²⁰⁾ Am 1. 4. 1931. — ²¹⁾ Am 31. 3. 1932.

4. Entwicklung der Handwerkerinnungen im Deutschen Reich 1907 bis 1931¹⁾

(Erhebungen des Statistischen Reichsamts
über die Wirkungen des Handwerkskammergesetzes 1907 sowie Mitteilungen des Deutschen Handwerks-
und Gewerkekammertags)

Länder	Zahl der Innungen						Zahl der Innungsmitglieder					
	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1930	1931	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1930 ⁴⁾	1931 ⁴⁾
a. Zwangsinnungen												
Preußen ³⁾	2 402	3 792	5 031	6 566	7 315	7 454	150 854	232 962	296 387	403 972	474 271	486 961
Bayern	133	480	937	1 357	1 263	1 229	13 300	37 106	49 811	88 760	87 335	90 427
Sachsen	352	422	501	667	807	818	26 275	31 694	39 218	51 946	68 474	67 037
Württemberg	36	169	207	349	448	444	2 696	10 525	12 978	21 254	26 276	27 234
Baden	50	114	186	298	322	321	3 229	7 095	11 706	20 068	21 066	21 341
Übrige Länder	318	524	761	1 138	1 255	1 259	23 824	36 211	53 473	80 170	94 200	90 451
Deutsches Reich³⁾	3 291	5 501	7 623	10 375	11 410	11 525	220 178	355 593	463 573	666 170	771 622	783 451
b. Freie Innungen												
Preußen ³⁾	4 831	4 498	4 708	3 847	3 432	3 309	165 177	149 778	153 558	135 472	111 014	105 698
Bayern	380	565	700	543	530	555	19 138	23 311	25 761	19 027	17 552	17 255
Sachsen	870	821	840	704	625	615	31 236	28 208	28 631	25 803	21 919	21 186
Württemberg	160	599	749	702	537	553	6 432	25 192	29 934	25 998	14 765	16 967
Baden	79	127	182	159	174	176	3 570	6 665	8 768	7 970	8 372	7 302
Übrige Länder	1 191	1 258	1 293	1 072	935	935	31 614	34 509	37 068	26 879	24 432	25 589
Deutsches Reich³⁾	7 511	7 868	8 472	7 027	6 233	6 143	257 167	267 663	283 720	241 149	198 054	193 967
c. Innungen im ganzen												
Preußen ³⁾	7 233	8 290	9 739	10 413	10 747	10 763	316 031	382 740	449 945	539 444	585 285	592 659
Bayern	513	1 045	1 637	1 900	1 793	1 784	32 438	60 417	75 572	107 787	104 887	107 682
Sachsen	1 222	1 243	1 341	1 371	1 432	1 433	57 511	59 902	67 849	77 749	90 393	88 223
Württemberg	196	768	956	1 051	985	997	9 128	35 717	42 912	47 252	41 041	44 201
Baden	129	241	368	457	496	497	6 799	13 760	20 474	28 038	29 438	28 643
Übrige Länder	1 509	1 782	2 054	2 210	2 190	2 194	55 438	70 720	90 541	107 049	118 632	116 040
Deutsches Reich³⁾	10 802	13 369	16 095	17 402	17 643	17 668	477 345	623 256	747 293	907 319	969 676	977 418
Von je 100 Innungsmitgliedern entfielen auf												
Länder	Zwangsinnungen						freie Innungen					
	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1930	1931	1907	1919	1921	1924 ²⁾	1930	1931
Preußen ³⁾	47,7	60,9	65,9	74,9	81,0	82,2	52,3	39,1	34,1	25,1	19,0	17,8
Bayern	41,0	61,4	65,9	82,3	83,3	84,0	59,0	38,6	34,1	17,7	16,7	16,0
Sachsen	45,7	52,9	57,8	66,8	75,8	76,0	54,3	47,1	42,2	33,2	24,2	24,0
Württemberg	29,5	29,5	30,2	45,0	64,0	61,6	70,5	70,5	69,8	55,0	36,0	38,4
Baden	47,5	51,6	57,2	71,6	71,6	74,5	52,5	48,4	42,8	28,4	28,4	25,5
Übrige Länder	43,0	51,2	59,1	74,9	79,4	77,9	57,0	48,8	40,9	25,1	20,6	22,1
Deutsches Reich	46,1	57,1	62,0	73,4	79,6	80,2	53,9	42,9	38,0	26,6	20,4	19,8

¹⁾ Die Zahlen des Jahres 1907 sind auf den verkleinerten Gebietsstand des Deutschen Reichs umgerechnet, der der Erhebung von 1919 zugrunde lag. In den Zahlen von 1921 ist erstmalig die Abtretung des Handwerkskammerbezirks Flensburg mit 35 Innungen und 1 605 Mitgliedern an Dänemark sowie die Errichtung der Handwerkskammer Schneidemühl für die Restkreise der früheren Provinzen Posen und Westpreußen berücksichtigt. Für 508 Innungen fehlen Angaben über die Mitgliederzahl. Bei einer schätzungsweise Durchschnittsstärke von 30 Mitgliedern würde sich die Gesamtzahl der Innungsmitglieder Ende 1921 auf 760 000 stellen. — ²⁾ Ende des Jahres. — ³⁾ In den Zahlen für 1907 und 1919 fehlen die Innungen der Handwerkskammer Sigmaringen. 1921 wurden in Sigmaringen 3 Zwangsinnungen mit 103 Mitgliedern und 17 freie Innungen mit 497 Mitgliedern, im ganzen 20 Innungen mit 600 Mitgliedern festgestellt. Für 1931 vgl. Anmerkungen ⁴⁾, ⁵⁾ und ¹⁰⁾ auf der Vorseite. — ⁴⁾ Die Handwerksnovelle vom 11. 2. 1929 läßt im Gegensatz zur früheren Regelung zu, daß Mitglieder von Zwangsinnungen gleichzeitig Mitglieder von freien Innungen sind. Mitglieder von Zwangsinnungen, die gleichzeitig freien gemischten Innungen angehören, sind, soweit Zahlenangaben darüber vorliegen, unter b nicht nochmals gezählt. Die nicht berücksichtigten Fälle der Doppelzugehörigkeit zu Zwangsinnungen und freien Innungen dürften zahlenmäßig gering sein.

B. Berufsverbände

(Jährliche Feststellungen außer für 1 und 11. Vgl. »Jahrbuch der Berufsverbände im Deutschen Reich, Ausgabe 1930«, 52. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatt)

1. Unternehmervverbände Anfang 1928

Berufsgruppen	Es beschäftigen sich					Den Reichsverb. angeschl. Landes- u. Bezirksverbände	Berufsgruppen	Es beschäftigen sich					Den Reichsverb. angeschl. Landes- u. Bezirksverbände
	Reichsverband bzw. Landes- und Bezirksverband 1)	nur mit wirtschaftlichen Fragen	darunter mit besonderen wirtschaftlichen Aufgaben?	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftl. und mit Angestellten- u. Arbeiterfragen			Reichsverband bzw. Landes- und Bezirksverband 1)	nur mit wirtschaftlichen Fragen	darunter mit besonderen wirtschaftlichen Aufgaben?	nur mit Angestellten- und Arbeiterfragen	mit wirtschaftl. und mit Angestellten- u. Arbeiterfragen	
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht...	45	41	—	1	3	.	17. Bekleidungsgerbe ..	64	37	12	8	19	.
2. Forstw. u. Fischerei ..	218	8	—	1	2	207	18. Baugewerbe.....	111	7	—	9	7	88
3. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	10	6	1	—	4	.	19. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgew. u. versorg.	27	9	—	1	17	.
4. Ind. d. Steine u. Erden	—	—	—	—	—	.	20. Handelsgewerbe	164	1	1	1	7	155
5. Eisen- u. Metallgewinn.	15	11	5	2	2	.	21. Versicherungswesen...	9	8	3	1	—	19
6. Herstellung v. Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	46	16	7	8	10	12	22. Verkehrswesen	19	—	—	—	—	19
7. Maschinen-, Appar- u. Fahrzeugbau	68	49	17	5	14	—	23. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	297	255	69	9	33	.
8. Elektrotechn. Industr.	45	14	6	7	24	—	24. Öffentliche Verwaltung, freie Berufsarten.....	404	72	19	16	36	280
9. Chemische Industrie ..	44	42	27	—	2	.	25. Gesundheitsw. u. hygienische Gewerbe	36	28	6	2	6	.
10. Textilindustrie	17	3	2	1	1	12	26. Häusliche Dienste....	30	—	—	3	3	27
11. Papierindustrie u. Ver- vielfältigungsgewerbe ..	120	105	56	1	14	.	Summe:	35	27	8	2	6	.
12. Leder- u. Linoleumind.	117	18	6	9	5	85	Reichsverbände	101	10	—	6	10	75
13. Kautschuk- u. Asbest- industrie	123	121	58	—	2	.	L.-u. Bez.-Verbände ..	10	6	3	—	4	.
14. Holz- u. Schnitzstoffgew.	2	2	—	—	—	—	Hierzu: Allgem. u. gemischtber. Verbände ..	26	2	—	1	—	23
15. Musikinstrumente und Spielwarenindustrie ...	36	32	9	—	4	.	Sonstige Verbände....	25	13	4	3	9	.
16. Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	63	1	—	5	2	55	Zusammen { Reichsverb... L.-u. Bez.-Vb. Dagegen erfaßt im Jahrbuch der Berufsverb. — Ausgabe 1927	41	2	—	1	1	37
	62	57	25	2	3	.	1	8	1	—	—	2	.
	40	2	2	—	4	34	1	—	—	—	—	—	.
	124	113	60	2	9	.	2	—	—	—	—	—	.
	142	39	21	10	11	82	1	—	—	—	—	—	.
	65	47	28	2	16	.	1	—	—	—	—	—	.
	37	15	3	—	4	18	1	—	—	—	—	—	.
	20	14	5	2	4	.	2	—	—	—	—	—	.
	30	2	1	2	—	26	1	—	—	—	—	—	.
	6	4	1	—	2	.	1	—	—	—	—	—	.
	66	44	10	2	20	.	1	—	—	—	—	—	.
	127	18	1	10	10	89	1	—	—	—	—	—	.
	20	16	2	1	3	.	1	—	—	—	—	—	.
	15	3	—	1	1	10	1	—	—	—	—	—	.
	115	90	21	4	21	.	1	—	—	—	—	—	.
	181	8	1	3	13	157	1	—	—	—	—	—	.

¹⁾ Anzahl soweit erfaßt. Die Landes- und Bezirksverbände sind durch kleineren Druck kenntlich gemacht. Der Gliederung der Unternehmervverbände nach Berufsgruppen liegt das Berufsverzeichnis (in Verbindung mit dem Gewerbeverzeichnis) für die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 zugrunde. Im übrigen wird auf das Jahrbuch der Berufsverbände verwiesen, in dem sämtliche Verbände namentlich und mit näheren Angaben aufgeführt sind. — ²⁾ Konventionen, Kartelle usw., soweit sie im Rahmen der Arbeit erfaßt und von den berichtenden Stellen als solche bezeichnet worden sind.

2. Arbeiter- und Angestelltenverbände

Allgemeine Übersicht über die Arbeiter- und Angestelltenverbände Ende 1931

Verbandsgruppen	Mitglieder der						Zusammen		
	Arbeitervverbände			Angestelltenverbände			überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl
	überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl	überhaupt	darunter weibliche	v H der Gesamtzahl			
Freigewerkschaftliche	4 104 285	570 591	79,0	465 591	109 331	26,8	4 569 876	679 922	65,0
Christlich-nationale	¹⁾ 689 472	94 402	13,3	593 800	93 432	34,1	1 283 272	187 834	18,5
Freiheitlich-nationale (H.-D.)	181 100	10 575	3,5	392 850	117 060	22,6	573 950	127 635	8,3
Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände	35 774	2 979	0,7	—	—	—	35 774	2 979	0,8
Wirtschaftsfriedliche	123 083	—	2,4	—	—	—	123 083	—	1,8
Selbständige Verbände	62 034	50 585	1,2	286 530	66 472	16,5	348 564	117 057	5,0
Insgesamt	5 195 748	729 132	100,0	1 738 771	386 295	100,0	6 934 519	1 115 427	100,0
Anteil der weiblichen Mitglieder	—	14,0	—	—	22,2	—	—	16,1	—
Anteil an dem Gesamtergebnis	—	—	74,9	—	—	25,1	—	—	100,0

¹⁾ 15 617 Musiker und 15 000 Angestellte sind bei den Angestellten gezählt. — ²⁾ Wie Anm. 1 = 245 Musiker. — ³⁾ Wie Anm. 1 = 9 000 Privateisenbahner.

3. Freie Gewerkschaften

Verbände	Zahl der Mitglieder ¹⁾				Zahl der Zweigvereine		Gesamt-		Gesamt-	
	Ende 1931		Ende 1930		1931	1930	Ein-	Aus-	Ein-	Aus-
	über-	darunter	über-	darunter			nahmen	gaben	nahmen	gaben
	haupt	weibliche	haupt	weibliche	1931		1930			
in 1 000 <i>R.M.</i>										
Baugewerksbund	390 306	268	462 428	383	574	586	12 726	20 068	20 780	26 886
Bekleidungsarbeiter	56 347	26 189	68 581	32 799	208	220	1 942	2 707 ²⁾	2 417	2 983
Bergbauindustriearbeiter	164 188	240	190 855	286	1 642	1 645	6 441	7 293	8 063	8 247
Buchbinder	49 485	32 059	54 795	36 454	172	172	2 295	3 194	2 680	2 767
Buchdrucker	88 436	—	90 389	—	1 751	632	13 237	15 968	12 117	13 471
Dachdecker ⁴⁾	—	—	10 380	—	276	283	227 ⁵⁾	302 ⁵⁾	517	448
Eisenbahner	203 518	1 438	240 410	1 595	924	952	8 813	7 790	11 146	8 702
Fabrikarbeiter	386 982	72 135	441 292	83 073	481	492	16 112	19 980	22 108	22 098
Friseurgehilfen	3 249	713	3 952	705	50	57	136	153	165	174
Gesamtverband der öffentlichen Betriebe und des Verkehrs ..	618 392	70 935	673 375	79 819	910	911	25 322	28 230	28 265	29 161
Graphische Hilfsarbeiter	34 739	21 235	38 985	24 272	218	219	1 879	1 934	2 299	1 692
Holzarbeiter	269 142	15 644	299 924	18 515	1 118	1 166	7 847	12 995	12 503	13 854
Hotel-, Restaur.- u. Caféangest.	27 503	7 432	30 290	8 565	146	145	1 004	1 144	1 427	1 312
Hutarbeiter	15 228	9 422	16 740	10 491	44	46	519	559	674	579
Kupferschmiede	5 763	—	6 778	—	97	97	248	330	418	457
Landarbeiter	131 286	12 112	165 505	15 326 ⁶⁾	141 ⁶⁾	147	2 975	3 228	3 680	3 627
Ledarbeiter	31 426	6 558	34 236	7 248	237	244	1 320	1 425	1 571	1 565
Lithographen	23 879	34	24 787	35	135	137	2 130	2 501	2 174	2 764
Maler	51 562	91	57 894	168	183	183	1 833	2 422	2 845	2 693
Maschinisten	38 275	23	50 836	28	28	711	2 407	2 512	2 981	1 911
Melker (früher Schweizer)	12 807	207	13 000	183	428	426	362	430	390	430
Metallarbeiter	826 864	54 359	940 578	68 304	600	602	45 101	48 155	57 910	60 955
Musiker	15 617	245	19 265	350	235	244	953	994	1 165	1 219
Nahrungsm.- u. Getränkearbeiter	156 950	26 892	174 469	33 293	415	417	9 468	10 561	10 158	9 518
Sattler, Tapezierer u. Portefeuller	23 907	2 953	28 321	4 365	179	182	761	1 194	1 114	1 481
Schornsteinfeger	3 307	—	3 172	—	65	65	90	83	95	80
Schuhmacher	59 917	26 082	65 902	29 110	218	219	2 755	2 260	2 792	2 142
Steinarbeiter	44 402	196	56 635	237	724	776	1 525	2 113	2 466	2 435
Tabakarbeiter	60 721	46 994	72 543	56 729	372	382	1 223	1 038	1 442	957
Textilarbeiter	246 296	136 380	276 574	156 952	267	275	9 776	9 760	10 584	10 817
Zimmerer	94 408	—	103 678	—	921	939	2 878	4 299	4 710	5 760
Zusammen	4 134 902	570 836	4 716 569	669 285	13 759	13 572	184 305	215 622	231 656	241 185

¹⁾ Ende 1931 waren 89 530 (1930 = 76 020) Beamten- und Angestelltenmitglieder in der Gesamtzahl der Mitglieder enthalten, und zwar: Eisenbahner 30 030, Maschinisten 1 000, Musiker 2 000, Gesamtverband der öffentlichen Betriebe und des Verkehrs 40 500 Beamte und 15 000 Angestellte. — ²⁾ Außerdem 316 802 *R.M.* für die Invalidenkasse. — ³⁾ Druckorte mit Mitgliedern in 22 Gauen. — ⁴⁾ Schloß sich ab 1. Juli 1931 dem Baugewerksbund an. — ⁵⁾ Bis 30. Juni 1931. Ab 1. Juli unter Baugewerksbund. — ⁶⁾ Kreisverwaltungen mit 1931 = 5 895, 1930 = 6 173 Zahlstellen.

4. Christliche Gewerkschaften

Verbände	Zahl der Mitglieder				Zahl der Ortsgruppen		Gesamt-		Gesamt-	
	Ende 1931		Ende 1930		1931	1930	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
	über- haupt	darunter weibliche	über- haupt	darunter weibliche							1931		1930
	in 1 000 <i>R.</i>									
Bauarbeiter	41 382	—	49 113	—	305	312	1 134	2 156	1 975	2 055
Bekleidungsarbeiter	7 527	4 086	8 674	4 395	74	84	185	185	294	294
Bergarbeiter	86 890	—	100 128	—	1 148	1 152	2 772	2 580	3 286	2 238
Buchdrucker	4 463	—	4 189	—	132	129	436	505	433	445
Fabrikarbeiter	61 607	7 059	68 000	10 577	58	58	2 296	2 637	2 735	2 263
Gasthausangestellte	20 001	2 300	21 452	2 203	163	171	1 573	1 439	1 688	1 532
Arbeitnehmer öffentl. Betriebe.	36 201	3 974	40 006	4 029	358	351	1 516	1 340	1 589	1 348
Graphiker	4 876	2 120	5 133	2 301	136	136	245	249	263	225
Hausgehilfen	3 296	3 296	3 384	3 384	20	20	18	18	19	19
Heimarbeiterinnen	6 637	6 637	7 289	7 289	62	63	61	56	78	71
Holzarbeiter	25 468	490	30 050	870	475	502	712	922	1 171	1 291
Landarbeiter	62 080	8 592	72 749	11 218	1 686	1 805	791	791	937	935
Lederarbeiter	9 644	2 893	11 066	3 290	92	95	322	351	383	341
Maler	3 278	—	3 939	—	75	77	85	114	130	141
Metallarbeiter	112 898	3 328	126 619	4 116	156	158	4 574	4 787	5 986	5 559
Nahrungsmittelarbeiter	11 298	4 552	10 512	4 005	103	104	339	302	341	282
Tabakarbeiter	15 611	12 310	21 702	17 271	309	330	349	346	425	386
Textilarbeiter	64 355	32 765	74 702	38 142	374	466	2 113	1 945	2 545	2 136
Zusammen	577 512	94 402	658 707	113 090	5 726	6 013	19 521	20 723	24 278	21 561
Korporativ durch den Gesamtvb. deutscher Verkehrs- u. Staats- bediensteter angeschlossen ...	120 960	—	120 156	—	—	—	2 051	—	2 521	—
Insgesamt	698 472	94 402	778 863	113 090	5 726	6 013	21 572	20 723	26 799	21 561

5. Freiheitlich-nationale Gewerkschaften

Gewerkvereine	Zahl der Mitglieder				Zahl der Ortsvereine		Gesamt-		Gesamt-	
	Ende 1931		Ende 1930		1931	1930	Ein- nahmen	Aus- gaben	Ein- nahmen	Aus- gaben
	über- haupt	darunter weibliche	über- haupt	darunter weibliche							1931		1930
	in 1 000 <i>R.</i>									
1. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)										
Metallarbeiter	68 967	984	74 956	1 388	439	512	912	1 546	1 457	1 560
Fabrik- und Handarbeiter	27 402	1 787	29 903	2 064	343	404	772	878	858	894
Textilarbeiter	5 766	2 878	6 403	3 198	65	76	129	122	144	138
Holzarbeiter	6 493	—	7 517	301	120	135	102	185	113	195
Bekleidungsarbeiter	4 004	1 062	4 443	1 177	37	43	75	157	84	157
Lederarbeiter	3 901	280	4 322	302	21	25	61	63	68	63
Maler und graphische Berufe ..	880	—	978	—	13	16	26	42	29	36
Bäcker und Konditoren	3 543	178	3 932	196	15	17	129	75	145	73
Frauen und Mädchen	634	634	703	703	8	10	3	8	3	8
Landarbeiter	1 610	—	1 789	—	—	—	—	—	—	—
Fleischergesellen	10 087	1 015	11 200	1 136	145	170	76	106	86	107
Brauer	821	—	906	—	15	19	50	54	56	62
Friseurgehilfen und Friseurinnen ..	994	536	1 105	604	—	—	—	—	—	—
Genfer Verband	8 246	380	8 280	—	69	79	484	437	509	433
Schiffahrtsangestellte	3 098	—	3 434	—	68	14	30	21	34	21
Lichtspielvorführer	1 172	—	1 295	—	27	28	—	—	—	—
Parteibeamte	68	—	70	—	1	1	—	—	—	—
Kraftfahrer	1 066	—	1 180	—	18	18	21	14	25	14
Gasterea, Hamburg	99	4	108	4	—	1	3	2	3	2
Portiers	545	350	604	390	—	—	—	—	—	—
Privatgärtner	95	—	102	—	—	—	—	—	—	—
Maschinen, Hamburg	66	—	72	—	1	1	—	—	—	—
Berufsmusiker	242	—	—	—	8	—	—	—	—	—
Zusammen	149 804	10 088	163 302	11 463	1 413	1 569	2 873	3 710	3 614	3 763
2. Allgem. Eisenbahner-Verband	31 296	487	34 873	493	476	483	—	—	422	359
Insgesamt	181 100	10 575	198 175	11 956	1 889	2 052	2 873	3 710	4 036	4 122

6. Kommunistische, syndikalistische und andere revolutionäre Arbeiterverbände¹⁾

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl			
	Ende 1931		Ende 1930	
	überhaupt	dar. weiblich	überhaupt	dar. weiblich
Revolutionäre Gewerkschafts-Opportunisten, Berlin	.	.	.	.
Freie Arbeiter-Union Deutschlands (Anarcho-Syndikalisten), Berlin	.	.	.	.
Bund revolutionärer Industrierverbände, Berlin	35 774	2 979	49 000	3 872
Einzelmitglieder	977	.	9 403	245
Industrie-Verband für das Baugewerbe, Berlin	25 842	39	28 000	.
Schiffbau-Industrie-Verband, Berlin	292	.	332	.
Industrie-Verband für das Metallgewerbe, Berlin	2 819	710	4 104	816
Industrie-Verband für Berg- und Hüttenarbeiter, Eisleben	1 114	.	1 080	.
Industrie-Verband für das graphische Gewerbe, Berlin	500	130	881	211
Bekleidungs- und Textil-Industrie-Verband, Berlin	4 200	2 100	5 200	2 600
Industrie-Verband (Einheitsorganisation aller Arbeiter und Arbeiterinnen), Berlin	.	.	.	.
Kommunistische Arbeiter-Union, Berlin	.	.	.	.

¹⁾ Soweit sie bekannt geworden sind.

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl			
	Ende 1931		Ende 1930	
	überhaupt	dar. weiblich	überhaupt	dar. weiblich
Reichslandarbeiterbund, Berlin	.	.	.	.
Reichs-Stallschweizer-Bund, Plauen	²⁾ 2 046	—	2 046	—
Reichsbund vaterländischer Arbeiter- und Werkvereine, E. V., Berlin ¹⁾	116 850	—	116 500	—
Niederlausitzer Bergbau-Werkgemeinschaft, Senftenberg ¹⁾	³⁾ 4 538	—	.	.
Der Deutsche Arbeiter, Verband nationaler Arbeitnehmer Deutschlands, Essen	.	.	.	.
Arbeitnehmervereinigung im Mitteldeutschen Bergbau, Halle a. S. ¹⁾	4 187	.	3 300	.
Reichsverband nationaler Gewerkschaften, Berlin	.	.	.	.
Reichsverband deutscher Klein- und Straßenbahner, Berlin	.	.	.	.
Berufsverband Deutscher Buchdrucker und Hilfsarbeiter, Berlin	.	.	.	.

¹⁾ Die vier mit der Anm. 1 versehenen Organisationen bilden den »Hauptausschuß der nationalen Industriearbeiterverbände«.
²⁾ Laut Angabe für 1930, da für 1931 nicht berichtet. — ³⁾ Bereits in 116 850 mitenthalten.

8. Selbständige Arbeiterverbände¹⁾

Name und Sitz des Verbandes	Mitgliederzahl			
	Ende 1931		Ende 1930	
	überhaupt	dar. weiblich	überhaupt	dar. weiblich
Polnische Berufsvereinigung, Bochum	4 500	10	²⁾ 4 900	10
Polnischer Zentral-Verband, Hindenburg	3 205	47	3 945	21
Evang. Gewerkschaften Deutschlands, Wuppertal	.	.	.	.
Katholische Berufsorganisation Deutschlands, Berlin	.	.	.	.
Gewerkschaft Deutsche Hilfe, Hamburg	.	.	.	.
Industriehandwerker-Bund, Aschen	650	—	690	—
Verband der Maurer Groß-Berlins, Berlin	462	—	450	—
Verband der Maurer Groß-Berlins, Berlin	2 689	—	3 355	—
Verband katholischer Vereine erwerbstätiger Frauen und Mädchen Deutschlands, Berlin	18 000	18 000	18 000	18 000
Berufsverband der katholischen Hausgehilfinnen Deutschlands, Berlin	6 000	6 000	6 000	6 000
Verband katholischer Hausgehilfinnen und Hausangestellten-Vereine in Deutschland, München	14 781	14 781	16 830	16 830
Berufsvereinigung der evangelischen Hausgehilfinnen Deutschlands (Reichsverband), Berlin	11 747	11 747	11 263	11 263

¹⁾ Soweit sie bekannt geworden sind. — ²⁾ Berichtigte Zahl.

9. Angestelltenverbände*) †)

Verbände	Mitgliederzahl				Verbände	Mitgliederzahl			
	Ende 1931		Ende 1930			Ende 1931		Ende 1930	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
a. Gemischtberufliche Verbände									
Gewerkschafts. d. Angestellten (G. D. A.), Berlin — Gwr. —	327 742	103 078	535 428	101 019	Reichsbund Deutscher Angestellten-Berufsverbände (Einzelmitgliedschaften), Berlin	47 964	.	36 138	.
»Vela« Vereinigung der leitenden Angestellten, Berlin ...	¹⁾ 24 575 ¹⁾	847 ¹⁾	24 151 ¹⁾	832	Reichsbund Deutscher Akademiker, Essen, — R. D. A. —	.	.	.	.
Gesamtverband d. Arbeitnehmer d. öffentlichen Betriebe u. d. Personen- u. Warenverkehrs, Berlin (Angest.) — Afa-Bd. —	15 000	.	.	.	Wirtschaftl. Vereinig. der weibl. Angestellten im R.D.A., Berlin	7 319	7 319	2 118	2 118
b. Kaufmännische Verbände und Verbände der Büroangestellten									
Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg — Gedag —	²⁾ 409 022	—	³⁾ 404 009	—	Verband reisender Kaufleute Deutschlands, Berlin	²⁾ 10 000	—	³⁾ 11 000	—
Zentralverband der Angestellten, Berlin — Afa-Bd. —	203 489	102 007	210 580	105 370	Katholischer Verband der weiblichen kaufmännischen Angestellten u. Beamtinnen Deutschlands, Berlin	10 000	10 000	9 000	9 000
Reichsverband der Büroangestellten und Beamten, Berlin — Gedag —	12 677	.	12 195	.	Deutscher Verband Kaufm. Vereine, Frankfurt a. M. ...	⁴⁾ 40235	9 354 ⁴⁾	⁴⁾ 40 000	5 000
Verband der weiblichen Handels- und Büroangestellten, E. V., Berlin — Gedag —	92 390	92 389	92 031	92 030	Verband kath. kaufmännischer Vereinigungen Deutschlands, E. V., Essen (Ruhr) ...	⁵⁾ 30 341	.	⁵⁾ 26 620	—

*) Die Abkürzungen (Gwr., R. D. A., usw.) hinter der Anschrift der Verbände machen die Zugehörigkeit von Angestelltenverbänden zu den hier nicht geführten überberuflichen Spitzenorganisationen kenntlich; es bedeutet »Afa-Bd.« = Allgemeiner freier Angestelltenbund, »Gedag.« = Gesamtvb. Dtscher Angestellten-Gewerkschaften, »Gwr.« = Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter, Angestellten- und Beamtenverbände, »R. D. A.« = Reichsbund Deutscher Angestellten-Berufsverbände, »Vela.« = Vereinigung der leitenden Angestellten. †) Von den Verbänden zuletzt angegebene Zahlen. — ¹⁾ Einzelmitglieder. Die Mitglieder der an die Vela angeschlossenen Verbände sind bei diesen gezählt. — ²⁾ Einchl. Lehrlinge. — ³⁾ Der Verband hatte Ende 1931 = 24 877, Ende 1930 = 28 087 Mitglieder. In der Übersicht sind nur die Angestellten berücksichtigt. — Der Rest sind selbständige und sonstige Mitglieder. — ⁴⁾ Wie Anm. 3, 1931 = 51 994, 1930 = 57 000 Mitglieder. — ⁵⁾ Wie Anm. 3, 1931 = 42 909, 1930 = 44 451 Mitglieder.

9. Angestelltenverbände *) †)

Verbände	Mitgliederzahl				Verbände	Mitgliederzahl			
	Ende 1931		Ende 1930			Ende 1931		Ende 1930	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Noch: b. Kaufmännische Verbände und Verbände der Büroangestellten									
Bund akademisch gebildeter Volkswirte im Behörden-dienst, E. V., Berlin—Vela—	71		127	10	Berufsverb. Deutscher Bankbe-amt., E. V., Berlin—R. D. A.—	4 238		4 748	
Bund Deutscher Behördenange-stellten, Einheitsgewerkschaft d. Angestellten bei den öffent-lichen-rechtlichen Verwaltun-gen, Frankfurt a. M.	8 400	2 048			Vereinigung von Oberbeamten im Bankgewerbe, E. V., Ber-lin—Vela—.....	3 800	2	4 000	5
Verb. kaufm. Grubenbeamten, E. V., Essen (Ruhr)—West ..	4 324		4 565	—	Reichsverband derBankkassen-boten und technischen Bank-angestellten Deutschlands, Frankfurt a. M.	3 606	—	4 100	—
Bund der Schaufensterdekorate-ure Deutschlands, E. V., Berlin.....	2 000		2 500		Allgemeiner Verband der Ver-sicherungsangestellten, Berlin—Gwr.—.....	18 405	4 600	18 270	4 500
Verband junger Drogisten Deutschlands, E. V., Berlin	4 301	275	3 133	90	Verb. d. Prokuristen u. Bevoll-mächtigt. von Versicherungs-unternehmungen, Berlin....	† 180	—	180	—
Buchhandlungsangestelltenver-band, Leipzig.....	2 814	1 135	2 778	1 078	Reichsbund der Geschäftsfüh-rer, Hotelbeamten und kauf-männischen Angestellten im Gastwirtsgewerbe Berlin—R. D. A.—.....	2 846		2 406	—
Deutscher Bankbeamten-Ver-ein, E. V., Berlin—Gwr.—	† 39 700	† 6 972	39 700	6 972					
Allgemeiner Verband der deut-schen Bankangestellten, Ber-lin—Afa-Bd.—.....	9 635		10 630						
c. Techniker-Verbände									
DeutscherWerkmeisterverband, Düsseldorf—Afa-Bd.—..	120 117	400	126 318	439	Polier-, Werk- und Schacht-meister-Bund für das Bau-gewerbe Deutschlands, Braunschweig—Afa-Bd.—	12 189	—	13 812	—
Deutscher Werkmeisterbund, Essen (Ruhr)—Gedag—	15 039	98	17 856	83	Verband Deutscher Polier-, Schacht- und Ziegelmstr. für das Bau-u. Ziegelgewerbe sowie verwandte Berufsarten, Essen (Ruhr)—Gedag—.....	375			
Berufsverband DeutscherWerk-meister, Berlin—R. D. A.—	8 190		7 050		Berufsvereinigung Deutscher Architekten und Bauinge-nieure, Bln.-Charlottenburg	270		287	—
Bund d. techn. Angestellten u. Beamten, Berlin—Afa-Bd.—	1) 63 115	434	1) 69 252	510	Verband Deutscher Kapitäne u. Schiffsoffiziere, Hamburg—Gedag—.....	5 354	—	5 252	—
Verband Deutscher Techniker, Essen (Ruhr)—Gedag—	14 258	106	14 215	159	Verband Deutscher Kapitäne und Steuerleute der Handels-schiffahrt und Hochseefische-ri, Altona—Afa-Bd.—...	2 000	—	2 000	—
Bund angestellter Akademiker techn.-naturwissenschaftl. Be-rufe, E. V., Berlin—Gedag—	2) 6 979		2) 7 285		Verband Deutscher Seeschiffer-Vereine, Hamburg.....	1 011	—	1 351	—
Reichsverband Technischer Assistentinnen Reveta (vorm. Botawi) E. V., Berlin.....	3) 3 500	3) 3 500	3) 3 500	3) 3 500	Verband Deutscher Schiffsin-genieure, Hamburg—Afa-Bd.—	3 700	—	4 600	—
Reichsbund Technisch-Assisten-tinnen, E. V., Berlin—Gwr.—	2 300	2 300	1 700	1 700	Verband Deutscher Schiffsfahrts-angest., Hamburg—Gwr.—5)	3 600		3 434	
Verb. auf Privatdienstvertrag angestellter vereideter Land-messer, E. V., Breslau—Vela—	† 287	—	287	—	Arbeitsgemeinschaft seemänni-scher Angestellten-Verbände, Hamburg.....				
Reichsverband Deutscher Berg-bauangestellter, E. V., Essen (Ruhr)—Gedag—4)	4) 12 018	4) 252	4) 12 754	4) 214	Reichsverband Deutscher Nautiker, E. V., Hamburg	350		400	—
Verband oberer Bergbeamten, E. V., Bochum—Vela—	2 617		2 635		Verb. Deutscher Seeschiffer und Seesteuerleute, Ham-burg—Gwr.—.....	1 012	—	1 150	—
Verband technischer Gruben-beamten, E. V., Bochum...	7 659	—	7 670	—	Verband technischer Schiffsoffiziere, Hamburg—Gwr.—.....	1 568	—	1 600	—
Deutscher Fördermaschinen-Verband, Essen (Ruhr)—Afa-Bd.—.....	1 970	—	2 125	—	Verband Deutscher Funkoffi-ziere und -Beamten, E. V., Hamburg.....				
Zentralverband Deutscher Zie-gelmeister, E. V., Lage (Lippe)	425	—	450	—	Berufsvereinigung Deutscher Flugzeugführer, E. V., Berlin—Gwr.—.....	247		232	—
Vereinigung der Seifenstieder u. Parfümeure, E. V., Berlin ..	372	—	275		Verband der Kameraleute Deutschlands, E. V., Berlin—Gwr.—.....				
Deutscher Färber-Verband, E. V., Grünberg i. Schlesien...	† 2 049		† 2 049		Verband der Filmarchitekten Deutschlands, E. V., Berlin—Gwr.—.....				
Deutscher Faktoren-Bund, E. V., Berlin.....	3 637	—	3 829	—	Verband filmschaffender Ton-meister Deutschlands, Berlin—Gwr.—.....				
Deutscher Braumeister- u. Malz-meister-Bund, E. V., Leipzig	† 1 817		† 1 817						
Verband der Zugschneider, Zugschneiderinnen und Direk-tricen E. V., Hamburg—Afa-Bd.—.....	2 800	200	3 300	230					
Zugschneider-Vereinigung von Rheinland und Westfalen, E. V., Köln.....	200		223						
Werkmeister-Verband der Schuhindustrie, Frankfurt a. M.—Afa-Bd.—.....	2 910	123	3 091	132					
d. Verbände land- und forstwirtschaftlicher Angestellter									
Reichsbund akademisch gebil-deter Landwirte, E. V., Berlin	4 820	25	5 350	37	Reichsverband der Beamtinnen und Fachlehrerinnen in Haus, Garten und Landwirtschaft, E. V., Berlin.....	2 500	2 500	2 000	2 000
Reichsverband Deutscher Guts- und Forstbeamten, E. V., Berlin—Gedag—.....	19 981	—	20 847	—					

*) †) Vgl. Anm. *) u. †) auf S. 558. — 1) Einschl. Jugendliche u. Fachschüler. — 2) Ausschließlich der korporativ angeschlossenen Mit-glieder. — 3) Einschl. Fachschülerinnen. — 4) Der Rvb. Dtsch. Bergbauangest. ist Fachgr. Bergbau des Gedag; seine Mitglieder gehören auch anderen Verbänden des Gedag an. — 5) Der Verband wird auch bei den deutschen Gewerkschaften (H.-D.) nachgewiesen.

9. Angestelltenverbände*)†)

Verbände	Mitgliederzahl				Verbände	Mitgliederzahl			
	Ende 1931		Ende 1930			Ende 1931		Ende 1930	
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Noch: d. Verbände land- und forstwirtschaftlicher Angestellter									
Deutscher Guts- u. Forstbeamtenbund, Stettin.....	.	.	.	.	Reichsverein für Privatforstbeamte Deutschlands, E. V., Eberswalde mit der Abteilg. I. Forstbeamte: Deutsche Privatforstbeamtensch. Berleburg.....	3 333	.	3 634	.
Deutscher Guts- u. Forstbeamtenbund, Bezirksverein Pommern, Stettin — R. D. A. —.....	1 800	.	.	.	II. Waldbesitzer.....	.	.	.	.
Reichsverband der Molkerei- u. Käseereiangestellten, E. V., Berlin — Gedag —.....	738	—	900	—	Deutscher Privatforstbeamten-Verein E. V., Berlin.....	.	.	476	—
Arbeitnehmerverb. f. d. Meierei- gew. d. Prov. Schlesw.-Holst., Landesteil Lübeck u. Lauenburg, Neumünster.....	543	.	612	.	Verein Deutscher Berufsjäger, E. V., Berlin.....	400	.	510	—

e. Berufsverbände der Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, Hausbeamtinnen

Reichsverband angestellter Ärzte, E. V., Leipzig — Gedag —.....	3 127	.	3 000	.	Deutscher Verband der Sozialbeamtinnen, Berlin	4 400	4 400	4 648	4 648
Reichsverband der Vertrauensapotheker, E. V., Berlin ...	† 110	.	110	.	Verein katholischer Deutscher Sozialbeamtinnen, Köln.....	2 000	2 000	1 750	1 166
Apotheker-Gemeinschaft, E. V. Idar (Nahe).....	.	.	.	.	Verband der evangelischen Wohlfahrtspflegerinnen Deutschlands (Verband der Berufsarbeiterinnen der Inneren Mission), E. V., Berlin.....	3 300	3 300	3 385	2 985
Landesverband der Fleisch- u. Trichinenschauer-Vereine Thüringens, Jenaprießnitz — Gwr. —	1 200	.	.	.	Berufsorganisation der Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen, E. V., Stadtroda....	5 820	5 820	5 500	5 500
Berufsverband Deutscher Dentisten (Angestellten-Organisation), Berlin — Gedag —	3 872	839	3 930	574	Verband evangelischer Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen und Jugendleiterinnen Deutschlands, Berlin.....	2 022	2 022	1 804	1 804
Reichsverband der Zahnärztlichen Schwestern, Magdeburg	.	.	.	.	Reichsgemeinschaft katholischer Jugendleiterinnen, Kindergärtnerinnen, Hortnerinnen, Freiburg i. B....	1 586	1 586	1 468	1 468
Berufsorganisation der Krankenpflegerinnen Deutschlands (sowie der Säuglings- u. Wohlfahrtspflegerinnen), Berlin-Wilmersdorf.....	3 660	3 517	† 3 772	† 3 606	Verein katholischer Deutscher Krankenschwestern, E. V., Frankfurt a. M....	† 800	† 800	800	800
Reichsverband der Krankenschwestern, E. V., Berlin-Charlottenburg.....	718	718	712	600	Allgemeiner Deutscher Hausbeamtinnen-Verein, München	3 000	3 000	† 3 000	† 3 000
Katholischer Schwesternverband Deutschlands, Berufsorganisation E. V., Berlin.....	1 000	1 000	1 000	1 000	Verein katholischer Hausbeamtinnen Deutschlands, Köln.....	108	108	90	90
Katholische Schwesternschaft Veronika, E. V., München..	† 319	† 319	319	319	Allgemeiner Deutscher Hauschwestern-Verein, Magdeburg	172	172	172	172
Bund der Berufsorganisationen des sozialen Dienstes, Berlin	.	.	.	.	
Arbeitsgemeinschaft der Berufsverbände der Wohlfahrtspflegerinnen Deutschlands, Berlin.....	.	.	.	.	

f. Sonstige Verbände

Fachverband der Privatisenbahner, Berlin — Gedag —	9 000	—	9 000	—	Fachverband Deutscher Berufsmusiker, Gera — Gwr. — ³⁾ ..	242	.	.	.
Verb. der Verwaltungsbeamten d. Handelsmarine, Hamburg	626	—	626	—	Süddeutscher Musiker-Verband, E. V., Heidenheim a. Brz....	6 081	—	6 502	—
Verband der Proviantlagermeister, Altona.....	151	—	160	—	Dachorganisation der filmschaffenden Künstler Deutschlands, Berlin — Gwr. — ⁴⁾ ..	676	110	650	.
Reichsbv. Dtsch. Haus- u. Privatlehrerinnen, Berlin — R. D. A. —	500	500	500	500	Verband der Filmdarsteller Deutschlands, Berlin — Gwr. —.....	.	.	260	.
Landesverband der Privatlehrerinnen Bayerns, E. V., (Gewerkschaft) München ...	205	205	208	208	Verband der Filmregisseure Deutschlands, E. V., Berlin — Gwr. —.....	.	.	.	.
Genossenschaft Dtsch. Bühnengehörigen, Berlin — Afa-Bd. —.....	6 100	3 500	6 800	† 4 832	Verband d. Film-Aufnahmelieferer Deutschlands, Berlin..	.	.	.	.
Internationale Artistenloge, E. V., Berlin — Afa-Bd. —	4 097	1 122	4 418	1 206	Verband d. Filmkleinstarsteller, Berlin ..	.	.	.	.
Dtsch. Chorsängerbv. u. Tänzerbd., E. V., Mannheim — Afa-Bd. —.....	2 852	1 300	3 114	1 971	Verband d. Filmeutler, Berlin	.	.	.	.
Dtsch. Musiker-Verb., Berlin ²⁾	15 617	245	19 265	350	Verb. d. Kassierer, Kontrolleure und Aufseher, E. V., Berlin	112	—	133	—
Reichsbv. Dtsch. Berufsmusiker, E. V., Berlin — Gedag — ..	988	.	1 000	—					

*)†) Vgl. Anm. *) u. †) auf S. 558. — ¹⁾ Der Rv. hat insgesamt Ende 1931: 3 712, Ende 1930: 4 042 Mitglieder. Da seine Abteilung I auch dem Reichsverband Deutscher Guts- und Forstbeamten angeschlossen ist und die Mitglieder schon dort gezählt sind, erscheint hier zur Vermeidung von Doppelzählungen nur der Rest. — ²⁾ Der Verband wird auch bei den freien Gewerkschaften nachgewiesen. — ³⁾ Der Fachverband wird auch bei den Deutschen Gewerkschaften (H.-D.) nachgewiesen. — ⁴⁾ Zu der außer den zwei nachstehenden noch die im Abschnitt e geführten Verbände der Filmarchitekten, filmschaffenden Tonmeister, Kameraleute sowie die Filmmusikautoren gehören.

10. Beamtenverbände

Spitzenverbände	Mitgliederzahl Ende		Spitzenverbände	Mitgliederzahl Ende	
	1931	1930		1931	1930
Deutscher Beamtenbund, Berlin	1 016 355	1 019 902	Beamtengruppe im Gewerkschaftsring Deutscher Arbeiter-, Angestellten- und Beamtenverbände	10 336	10 922
* I Deutsche Reichsbahn	146 500	149 000	Reichsbund der höheren Beamten, Berlin	107 027	103 445
* II Deutsche Reichspost	232 700	234 765	I Pfarrervereine	14 728	9 210
* III Reichsverwaltungen	99 066	101 833	II Berufsverband Unterricht	31 316	23 383
* IV Polizeibeamte	102 795	87 696	III Deutscher Richterbund	11 910	9 649
* V Länderverwaltungen	86 994	97 321	IV Höhere Verwaltungsbeamte	4 747	5 623
* VI Gemeindeverbände und sonstige kommunale Körperschaften	172 940	172 165	V Betriebsverwaltungen	2 395	2 735
* VII Lehrer	175 360	177 120	VI Berufsverband Kommunalverwaltung	4 650	4 650
Allgemeiner Deutscher Beamtenbund, Berlin ..	171 800	175 050	VII Berufsverband Wissenschaftliche Berufe	1 243	3 252
(Eisenbahn-, Post-, Polizei-, Justiz-, Gefängnis-, Kommunal-, Länderbeamte, technische Beamte, Beamte in öffentlichen Betrieben, Beamte bei Reichsbehörden, Lehrer usw. in 22 Verbänden)			VIII Technische Berufe	10 198	8 929
			IX Berufsverband Finanz	3 680	2 599
			X Reichsforstverband	3 022	2 617
			XI Polizeifuziere	2 873	3 083
			Landes- und Einzelverbände	16 255	27 715

11. Verbände der freien Berufe

Fachgruppen	Verbände Anfang 1928	Fachgruppen	Verbände Anfang 1928
Rechtspflege, Volkswirtschaft	17	Bildende Kunst, Kunstgewerbe	16
Gesundheitswesen	26	Tonkunst	16
Technik	31	Literatur, Pressewesen	24
Erziehungs- und Bildungswesen	10	Allgemeine und sonstige Verbände (soweit erfaßt)...	12

12. Konfessionelle Vereine¹⁾

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Mitglieder Ende 1931		Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Mitglieder Ende 1931	
	überhaupt	darunter weiblich		überhaupt	darunter weiblich
Insgesamt erfaßt	613 744	61 736	s) Evangelischer Volksbund in Baden, Mannheim	5 338	—
in evang. Vereinen	155 340	26 361	t) Verband Evangelischer Arbeitervereine Mecklenburgs, Schwerin i. M.	438	151
in katholischen Vereinen	458 404	35 375	u) Provinzialverband Evangelischer Arbeiter- und Volksvereine der Grenzmark Posen-Westpreußen, Schneidemühl	1 645	.
Evangelische Arbeitnehmervereine			2. Verband der Evangelischen Arbeitervereine Bayerns r. d. Rh., Nürnberg	17 941	.
1. Reichsverband Evangelischer Arbeitnehmer (Standes-) Verbände, Berlin	130 200	26 114	3. Verband Protestantischer Arbeiter- u. Bürgervereine Pfalz, Neustadt a. d. Hardt	3 000	.
a) Gesamtverband Evangelischer Arbeiterinnenvereine Deutschlands, Berlin	10 666	10 666	4. Landesverb. Evangl. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Württembergs, Esslingen a. N.	3 293	*)
b) Verband Evangelischer Gesellenvereine Deutschlands, Dortmund	6 000	—	5. Christlicher Bund fürs Gastgewerbe, Berlin..	906	247
c) Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Arbeiterjugend, Berlin	10 606	2 600	Katholische Arbeitnehmervereine		
d) Gesamtverband Evangelischer Arbeitervereine Deutschlands, E. V., Berlin	102 928	12 848	1. Reichsverband der Kathol. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Deutschlands, Berlin	327 068	19 129
e) Ostpreussischer Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine, Königsberg i. Pr.	3 741	823	a) Verband Katholischer Arbeitervereine Ostdeutschlands, Neisse O.S.	45 383	713
f) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Brandenburgs, E. V., Spandau	3 254	1 142	b) Verband Katholischer Arbeiter- u. Knappenvereine Westdeutschlands, Köln	189 870	1 100
g) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine von Groß-Berlin, Berlin	3 731	.	c) Verband Süddeutscher Katholischer Arbeitervereine, München	50 174	.
h) Pommerscher Provinzialverband Evangelischer Arbeitervereine, Stettin	2 906	468	d) Verband Süddeutscher Katholischer Arbeiterinnenvereine, München	12 728	12 728
i) Schlesischer Verband Evangelischer Arbeitervereine, Breslau	10 000	2 500	e) Landesverband d. Katholisch. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine Württembergs, Stuttgart	12 550	2 050
k) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Mitteldeutschl., E. V., Halle a. S.	1 997	323	f) Diözesanverband der Katholischen Arbeitervereine d. Erzdiözese Freiburg, Freiburg i. B.	13 825	.
l) Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine Niedersachsens, Hannover	2 805	494	g) Diözesanverband der Kathol. Arbeiterinnenvereine d. Erzdiözese Freiburg, Freiburg i. B.	2 538	2 538
m) Kurhessischer Verband Evangelischer Arbeiter- u. Volksvereine, Fritzlar	364	—	2. Diözesanverband der Katholischen Arbeitervereine des Bistums Berlin, Berlin	5 405	148
n) Verband Evangelischer Arbeitervereine von Rheinland u. Westfalen, Witten (Ruhr) ..	45 095	4 250	3. Diözesanverband Katholischer Arbeitervereine Ermlands, Braunsberg	9 833	2 000
o) Mittelrhein. Verb. Evangel. Arbeitervereine, Darmstadt	4 444	723	4. Katholischer Gesellenverein (Zentralverband Deutschlands), Köln	102 000	.
p) Verband der Evangelischen Arbeitervereine a. d. Saar, Saarbrücken	8 627	—	5. Reichsverband Katholischer kaufmänn. Gehilfen u. Beamtinnen, Köln	14 098	14 098
q) Landesverband Evangelischer Arbeitervereine in Sachsen, Dresden	8 043	1 944			
r) Provinzialverband der Evangelischen Arbeitervereine Schleswig-Holstein, Kiel	500	.			

¹⁾ Soweit sie bekannt geworden sind. Die konfessionellen Vereine sind keine Berufsverbände im engeren Sinne. Die wirtschaftlichen (gewerkschaftlichen) Interessen der Mitglieder werden zum größten Teil von den christlichen, z. T. aber auch von den freien und den Hirsch-Duncker-Gewerkschaften wahrgenommen. — *) Da Zahlen für 1931 nicht vorliegen, sind hier die Zahlen für 1930 wiederholt.

XXII. Wetterkunde

(Nach Mitteilungen des Preußischen Meteorologischen Instituts)

1. Allgemeine Witterungsverhältnisse im Jahre 1931

Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere m	Lufttemperatur in C°				Sommer-tage ¹⁾		Ge-wit-ter-tage 1931	Frost-tage ²⁾		Eistage ³⁾		Relative Feuchtigkeit ⁴⁾		Bewölkung (0 = wolkenlos 10 = ganz bed.)	
		höchste	Datum	tiefste	Datum	1931	mittl. Zahl		1931	mittl. Zahl	1931	mittl. Zahl	Mittel 1931 v H	45jähr. Mittel v H	Mittel 1931	45jähr. Mittel
Westerlanda. Sylt	7	26,8	28. 5.	-13,0	4. 3.	8	5	16	79	68	13	18	84	84	6,9	6,5
Flensburg	16	29,2	28. 5.	-14,5	4. 3.	6	11	27	98	78	19	18	83	82	6,6	6,6
Neumünster	22	30,9	28. 5.	-14,6	5. 3.	12	18	21	102	90	22	22	83	84	7,1	6,2
Hamburg	40	31,5	5. 8.	- 9,8	7. 3.	17	13	35	91	67	22	20	81	80	7,2	6,9
Schwerin (Meckl.)	57	30,6	5. 8.	-14,9	10. 3.	16	23	16	111	84	29	23	81	81	6,0	6,6
Lüneburg	25	31,4	5. 8.	-13,3	31. 12.	22	26	22	104	90	29	21	82	81	6,4	6,5
Bremen	16	31,3	5. 8.	- 9,5	7. 3.	19	17	30	84	73	20	18	78	81	6,6	6,6
Emden	4	29,0	5. 8.	-10,7	11. 3.	11	14	22	77	68	14	16	81	84	6,7	6,6
Hannover	49	30,5	5. 8.	-11,8	9. 3.	20	22	31	91	74	23	19	80	82	6,4	6,5
Kassel	189	31,6	26. 5.	-11,5	7. 2.	24	30	22	88	79	29	24	81	80	7,5	7,2
Arnsberg	212	30,6	28. 5.	-14,7	7. u. 8. 2.	22	24	28	95	82	18	14	79	79	6,9	6,4
Münster i. W.	64	32,3	28. 5.	-11,5	7. 2.	24	31	24	77	76	16	14	77	82	6,6	6,6
Cleve	47	30,7	5. 8.	-11,6	10. 3.	20	25	23	89	71	12	12	82	81	6,1	6,4
Köln	56	32,4	28. 5.	-11,8	8. 2.	28	29	31	73	46	16	9	81	75	6,3	6,1
Aachen	205	30,7	14. 6.	-10,2	9. 3.	24	27	30	75	59	12	12	80	77	7,0	6,6
Neuwied	66	32,9	26. 5.	-12,5	8. 2.	37	30	21	84	68	13	14	77	79	6,7	6,6
Frankfurt a. M.	111	32,8	25. 5.	- 9,4	8. 2./31. 12.	39	.	34	84	.	18	.	81	75	6,5	6,3
Geisenheim	98	32,3	26. 5.	-14,0	21. 12.	39	47	30	96	80	17	15	75	77	6,8	6,5
Trier	149	33,0	26. 5.	-11,6	8. 2.	37	39	25	87	73	16	13	77	77	6,5	6,6
Putbus	53	27,6	28. 5.	-10,3	11. 3.	6	10	13	116	87	33	28	81	85	6,2	6,6
Köslin	47	31,6	28. 5.	-13,9	21. 4./6. 2.	22	17	19	121	109	41	30	83	83	6,3	6,2
Stettin	39	32,2	4. 7.	-17,2	7. 3.	29	24	24	119	91	34	28	78	78	6,3	6,4
Kyritz	44	32,0	5. 8.	-12,4	7. 3.	32	28	18	113	97	25	25	.	.	6,5	6,6
Berlin	58	32,0	5. 8.	-10,8	1. 12. 31	31	31	18	114	91	31	22	80	76	6,4	6,5
Frankfurt a. O.	39	32,1	5. 8.	-12,5	6. 2.	37	33	17	126	96	33	28	83	79	6,4	6,5
Torgau	94	33,5	5. 8.	-13,8	9. 2.	37	36	13	112	83	27	22	79	78	6,3	6,2
Magdeburg	54	34,4	5. 8.	- 9,2	9. 2.	37	38	29	91	79	18	21	76	76	6,6	6,4
Erfurt	188	31,3	5. 8.	-17,4	7. 2.	26	27	27	101	105	29	29	81	79	6,7	6,6
Plauen	369	31,9	28. 5.	-17,5	21. 12.	37	.	26	122	107	32	.	78	76	6,9	6,4
Leipzig	113	31,2	5. 8.	-11,5	7. 2.	34	31	23	91	84	21	23	80	79	6,2	6,5
Dresden	110	32,8	5. 8.	-11,6	11. 1.	41	35	33	90	74	31	19	72	74	6,9	6,6
Tilsit	17	32,6	31. 5.	-21,3	22. 1.	32	23	19	150	126	63	49	80	81	6,7	6,2
Königsberg i. Pr.	23	31,8	31. 5.	-16,3	22. 1.	24	27	17	129	109	57	41	79	80	6,8	6,7
Treuburg	163	31,0	8. 7.	-19,5	5. 3.	27	25	19	166	141	82	57	81	82	6,9	6,6
Osternode i. Ostpr.	112	32,7	31. 5.	-18,4	22. 1.	35	24	16	143	118	59	44	79	81	7,5	6,8
Lauenburg i. P.	43	32,2	31. 5.	-16,6	22. 1.	25	23	20	127	115	43	32	81	80	6,5	6,3
Deutsch Krone ..	127	31,5	29. 5.	-14,9	8. 3.	30	29	9	138	110	52	35	82	79	7,0	6,4
Grünberg i. Schl.	169	33,6	30. 5.	-12,4	8. 3.	41	34	38	128	99	43	31	78	78	6,7	6,5
Görlitz	214	31,8	4. 6.	-12,8	22. 1.	33	24	21	121	89	36	29	76	79	6,5	6,2
Breslau	129	31,0	5. 8.	-11,6	19. 12.	43	33	25	122	95	35	30	79	74	6,4	6,8
Rosenberg (O.-S.)	240	31,5	4. 15. 7./8. 8.	-15,5	19. 12.	34	33	19	134	119	47	36	.	.	5,9	6,5
Ratibor	188	33,5	19. 12.	-18,5	19. 12.	53	39	22	136	103	37	31	79	79	5,9	6,4
Kaiserslautern ..	238	29,5	26. 5.	-12,6	21. 12.	31	32	30	94	87	20	17	74	78	7,7	6,5
Karlsruhe i. B.	120	31,4	17. 6.	-10,9	21. 12.	43	40	41	90	76	22	18	78	78	6,5	6,5
Stuttgart	269	32,7	14. 6.	-11,0	9. 2.	47	41	29	84	69	24	19	74	77	6,4	6,5
Freudenstadt ..	667	33,3	14. 6.	-16,8	9. 2.	29	19	27	137	125	30	37	83	82	6,1	6,2
Ulm	484	30,2	14. 6.	-16,3	9. 2.	31	28	28	119	117	29	30	.	78	6,2	6,4
Friedrichshafen ..	400	31,2	11. 6.	-14,7	9. 2.	46	26	24	109	99	23	25	82	80	6,9	6,3
Würzburg	179	33,0	26. 5.	-13,7	31. 12.	47	35	21	100	83	21	19	78	76	6,7	6,6
Nürnberg	311	31,6	5. 8.	-16,0	9. 2.	36	32	33	107	96	31	23	77	77	6,4	6,5
München	514	31,4	12. 7.	-21,8	20. 12.	47	29	33	141	104	35	31	80	75	6,5	6,5
Metten	328	30,7	4. 7.	-17,9	9. 2.	43	37	16	141	124	35	28	79	82	6,4	6,4
Feldberg i. Taunus	801	25,8	26. 5.	-13,7	7. 2.	3	.	33	153	.	73	.	85	86	7,1	7,1
Wasserkuppe ...	926	24,7	26. 5.	-15,2	7. 2.	—	.	13	175	.	92	.	86	.	7,7	.
Brocken	1 153	22,5	27. 5.	-16,5	9. 3.	—	0	33	182	185	118	102	89	89	7,6	7,5
Fichtelberg	1 213	23,0	17. 6.	-15,5	8. 3.	—	.	18	198	.	121	.	89	.	7,2	.
Feldberg (Schwarzw.)	1 493	25,0	14. 6.	-17,5	20. 12.	1	.	31	190	.	106	.	89	.	7,5	.
Schneekoppe ...	1 610	20,0	4. 7.	-18,1	18. 3.	—	0	33	223	219	162	139	85	87	7,7	7,2
Zugspitze	2 992	14,7	25. 5.	-25,8	8. 2.	—	.	43	319	315	248	232	85	85	6,7	6,7

1) Tage, an denen das Maximum der Lufttemperatur über 25° C liegt. — 2) Tage, an denen die Temperatur zeitweise unter 0° sinkt.

— 3) Tage, an denen die Lufttemperatur ständig unter 0° bleibt.

2. Lufttemperatur im Jahre 1931

Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden

Beobachtungs- stationen	Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden												Jahresmittel		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1931	1851 bis 1930	Abweichung v. d. normal. Temperatur
Westerlanda.Sylt	1,7	0,2	0,0	5,6	12,6	13,1	15,9	15,6	12,2	9,3	5,5	3,6	7,9	8,0	-0,1
Flensburg	1,1	0,1	-0,2	5,6	13,7	13,9	16,3	15,2	11,3	8,0	5,6	2,3	7,7	7,8	-0,1
Neumünster	0,9	0,0	0,2	6,2	14,8	14,5	16,8	15,6	11,0	7,5	5,2	1,6	7,9	7,8	+0,1
Hamburg	1,2	0,2	0,6	6,3	15,3	15,1	17,1	15,8	11,2	8,3	5,4	1,9	8,2	8,4	-0,2
Schwerin (Meckl.)	0,7	-0,4	0,5	6,4	15,2	15,1	17,2	15,8	11,2	7,9	5,0	1,3	8,0	8,1	-0,1
Lüneburg	0,9	-0,1	0,6	6,3	15,6	15,5	17,4	16,1	11,3	7,6	5,1	1,7	8,2	8,2	0,0
Bremen	1,9	0,7	1,7	6,8	15,7	16,1	17,8	16,8	11,7	9,0	6,5	2,5	8,9	8,9	0,0
Emden	2,2	0,7	1,5	6,4	13,8	14,7	16,8	15,8	11,7	9,1	6,5	3,0	8,5	8,5	0,0
Hannover	1,6	0,3	1,4	6,6	16,0	16,8	17,2	16,0	11,3	8,6	6,3	1,9	8,7	8,4	+0,3
Kassel	0,9	-0,3	1,7	6,4	16,2	16,4	17,3	15,9	10,8	8,2	5,0	0,5	8,3	8,2	+0,1
Arnsberg	1,8	-0,5	1,5	6,4	14,7	15,9	16,7	15,6	10,2	7,9	6,5	0,9	8,1	8,5	-0,4
Münster i. W....	1,5	0,7	2,9	7,6	15,6	16,6	17,5	16,5	11,6	8,9	7,2	2,3	9,1	8,8	+0,3
Cleve	2,3	1,0	1,9	7,3	14,4	15,7	16,7	15,7	11,3	8,4	6,7	2,5	8,7	9,1	-0,4
Köln	2,5	0,5	2,9	7,5	15,3	16,9	17,3	16,0	11,3	8,5	7,0	1,8	9,0	9,1	-0,1
Aachen	2,3	1,1	3,1	7,3	15,0	16,5	17,1	15,4	10,9	9,0	7,0	2,0	8,9	9,2	-0,3
Neuwied	2,6	0,9	3,4	8,0	16,0	18,2	18,3	16,6	11,6	8,2	6,5	1,3	9,3	9,5	-0,2
Frankfurt a. M..	2,0	0,8	3,2	8,1	17,2	18,4	18,2	16,8	11,7	8,5	5,6	0,9	9,3	9,8	-0,5
Geisenheim	2,1	0,5	3,2	8,0	16,8	18,1	18,2	16,4	12,0	8,4	5,6	1,0	9,2	9,5	-0,3
Trier	2,3	1,0	3,0	7,5	15,8	17,5	17,7	16,2	11,3	7,6	6,5	0,8	8,9	9,1	-0,2
Putbus	0,1	-1,5	-1,1	4,3	12,8	13,9	16,4	15,0	10,7	7,4	3,8	1,5	6,9	7,5	-0,6
Köslin	-1,1	-2,8	-1,4	4,3	14,8	13,8	17,1	15,2	10,7	7,2	3,2	0,9	6,8	7,2	-0,4
Stettin	-0,2	-1,9	-0,9	5,4	16,3	15,8	18,0	16,2	11,2	7,2	3,7	1,0	7,6	8,4	-0,8
Kyritz	0,2	-0,8	0,2	6,2	16,4	16,4	18,0	16,5	11,2	7,9	4,4	0,8	8,1	7,9	+0,2
Berlin	0,2	-0,9	0,2	6,0	16,8	16,4	18,5	16,6	11,3	7,7	4,5	1,1	8,2	8,3	-0,1
Frankfurt a. O..	-0,4	-1,9	-0,3	5,6	16,4	16,0	18,3	16,4	11,2	7,3	3,8	0,9	7,8	8,3	-0,5
Torgau	0,3	-0,4	0,6	6,2	17,0	17,3	19,1	17,2	11,2	8,0	4,8	0,8	8,5	8,9	-0,4
Magdeburg	1,2	0,2	1,3	7,0	17,2	17,4	18,8	17,4	12,0	8,9	5,5	1,8	9,1	8,9	+0,2
Erfurt	0,8	-0,9	1,3	6,0	16,5	16,7	17,7	16,3	10,8	7,8	5,2	0,5	8,2	7,9	+0,3
Plauen	-0,8	-2,0	-0,6	5,5	16,2	17,1	17,6	15,6	9,9	6,9	4,1	-1,0	7,4	7,6	-0,2
Leipzig	1,2	0,2	1,4	7,1	17,1	17,6	18,9	17,1	11,5	8,2	5,6	1,3	8,9	8,8	+0,1
Dresden	0,4	-0,1	1,3	6,8	17,6	18,2	19,5	17,5	11,5	8,6	5,1	1,1	9,0	9,1	-0,1
Tilsit	-2,8	-5,1	-3,5	4,2	15,9	14,1	17,6	16,6	10,0	6,4	1,3	-0,5	6,2	6,6	-0,4
Königsberg i. Pr.	-1,8	-4,0	-2,7	4,4	15,6	14,1	17,6	16,0	10,6	7,0	2,2	0,4	6,6	7,0	-0,4
Treuburg	-3,9	-5,9	-4,6	3,4	16,0	14,2	17,2	15,9	9,5	5,4	0,2	-1,6	5,5	5,7	-0,2
Osterode i. Ostpr.	-1,9	-3,2	-2,4	4,1	16,6	15,3	18,0	16,4	10,4	6,6	2,0	-0,2	6,8	6,8	0,0
Lauenburg i. P..	-1,1	-2,6	-1,9	4,0	15,3	13,9	17,2	15,1	10,4	7,0	3,0	0,7	6,8	7,1	-0,3
Deutsch Krone..	-1,4	-3,0	-1,4	4,4	16,4	15,4	17,7	15,6	10,5	6,4	2,4	0,3	6,9	7,3	-0,4
Grünberg i. Schl.	-1,2	-2,2	-0,2	5,2	17,0	16,6	18,4	16,4	10,9	7,3	3,3	0,1	7,6	8,0	-0,4
Görlitz	-0,7	-1,2	0,5	5,9	17,0	17,3	18,5	16,7	10,9	7,8	4,2	0,5	8,1	8,2	-0,1
Breslau	-0,4	-1,5	0,2	5,9	16,9	17,1	18,2	16,8	11,1	7,2	3,4	0,3	7,9	7,9	0,0
Rosenberg (O.-S.)	-1,1	-1,7	-0,3	5,2	15,1	16,2	18,5	16,6	10,4	6,7	2,5	-0,8	7,3	7,3	0,0
Ratibor	-0,4	-1,4	0,7	6,0	17,3	17,8	19,3	17,1	10,9	7,6	3,5	-0,5	8,2	8,0	+0,2
Kaiserslautern ..	2,2	0,6	2,7	7,4	16,4	18,4	17,7	16,3	10,9	7,8	6,4	0,3	8,9	8,8	+0,1
Karlsruhe i. B..	2,1	1,0	3,0	8,6	17,1	19,0	18,2	17,0	11,3	8,9	6,2	0,6	9,4	9,8	-0,4
Stuttgart	2,1	0,8	2,6	8,4	17,2	19,0	18,3	16,9	11,5	9,4	6,7	0,8	9,5	9,6	-0,1
Freudenstadt ..	-1,1	-2,7	-1,3	4,7	13,5	15,7	14,7	13,5	7,9	6,2	3,8	-2,2	6,1	7,8	-1,7
Ulm	-3,0	-1,4	-0,3	6,4	15,1	17,6	16,9	15,8	9,6	7,3	4,1	-0,8	7,3	7,8	-0,5
Friedrichshafen..	0,1	-0,9	-0,2	7,0	15,2	18,6	17,8	16,4	10,2	7,1	4,6	-0,9	7,9	8,5	-0,6
Würzburg	1,6	0,5	2,9	7,0	16,9	18,2	18,1	16,5	11,1	7,7	4,6	0,4	8,8	9,0	-0,2
Nürnberg	0,4	-0,5	1,3	6,7	16,8	18,0	17,9	16,4	10,4	7,9	4,3	-0,4	8,3	8,5	-0,2
München	-1,2	-2,3	-1,6	5,8	14,9	17,1	16,9	15,2	8,9	6,3	2,8	-2,0	6,7	7,0	-0,3
Metten	-1,3	-2,0	-1,0	5,8	16,0	17,7	17,7	15,9	9,8	6,2	2,8	-2,2	7,1	7,7	-0,6
Feldberg i. Tannus	-2,8	-4,1	-2,1	2,5	12,4	13,2	13,0	11,8	6,9	5,0	2,6	-2,1	4,7	5,2	-0,5
Wasserkuppe ...	-3,5	-4,8	-3,6	1,4	11,8	12,1	12,2	11,1	5,8	3,9	2,0	-3,2	3,8		
Brocken	-5,1	-5,4	-5,6	-0,9	9,6	9,0	10,2	8,8	3,9	2,1	1,0	-3,5	2,0	2,3	-0,3
Fichtelberg	-5,6	-6,2	-6,3	-1,4	10,3	10,5	11,1	9,1	3,8	1,9	0,0	-4,6	1,9	2,6	-0,7
Feldberg (Schwarzw.)	-5,3	-6,6	-3,7	-0,3	8,4	11,3	9,5	8,5	3,2	3,0	1,5	-3,7	2,2		
Schneekoppe ...	-8,2	-7,1	-9,1	-4,4	7,2	7,4	8,5	6,9	1,2	-1,0	-1,9	-6,7	-0,6	-0,2	-0,4
Zugspitze	-12,6	-13,7	-10,7	-8,1	-0,6	2,7	1,9	0,8	-4,9	-4,3	-5,0	-11,1	-5,5	-5,3	-0,2

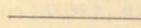
¹⁾ 1866 bis 1925. — ²⁾ 1826 bis 1900. — ³⁾ 1871 bis 1920. — ⁴⁾ 1879 bis 1918. — ⁵⁾ 1901 bis 1925.

Internationale Übersichten

III. Fische und Sevelebung der Länder der Welt

Land	Gesamter Fang in 1000 t	Fische in 1000 t	Wasser- und Sevelebung in 1000 t			Sonstige in 1000 t
			Wasser- in 1000 t	Sevelebung in 1000 t	Wasser- und Sevelebung in 1000 t	
Europa	10000	8000	7000	1000	1000	2000
Asien	20000	15000	14000	1000	1000	5000
USA	15000	10000	9000	1000	1000	5000
Australien	5000	3000	2000	1000	1000	2000
Japan	8000	6000	5000	1000	1000	2000
Indien	10000	7000	6000	1000	1000	3000
China	15000	10000	9000	1000	1000	5000
Brasilien	3000	2000	1500	500	500	1000
Argentinien	2000	1500	1000	500	500	500
Frankreich	4000	3000	2500	500	500	1000
USA (weiter)	5000	4000	3500	500	500	1000
Japan (weiter)	2000	1500	1000	500	500	500
Indien (weiter)	3000	2000	1500	500	500	1000
China (weiter)	4000	3000	2500	500	500	1000
Brasilien (weiter)	1000	700	500	200	200	300
Argentinien (weiter)	500	400	300	100	100	100
Frankreich (weiter)	1000	800	700	100	100	200
USA (weiter)	1000	800	700	100	100	200
Japan (weiter)	500	400	300	100	100	100
Indien (weiter)	700	500	400	100	100	200
China (weiter)	1000	800	700	100	100	200
Brasilien (weiter)	300	200	150	50	50	100
Argentinien (weiter)	200	150	100	50	50	50
Frankreich (weiter)	400	300	250	50	50	100
USA (weiter)	500	400	350	50	50	100
Japan (weiter)	200	150	100	50	50	50
Indien (weiter)	300	200	150	50	50	100
China (weiter)	400	300	250	50	50	100

Internationale Übersichten



Internationaler Vergleich

1913

Land	Produktionswerte in Millionen Mark									
	1913	1914	1915	1916	1917	1918	1919	1920	1921	1922
Deutschland	10000	10000	10000	10000	10000	10000	10000	10000	10000	10000
Frankreich	5000	5000	5000	5000	5000	5000	5000	5000	5000	5000
England	3000	3000	3000	3000	3000	3000	3000	3000	3000	3000
USA	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000	2000
Japan	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000	1000
Italien	800	800	800	800	800	800	800	800	800	800
Schweden	600	600	600	600	600	600	600	600	600	600
Norwegen	400	400	400	400	400	400	400	400	400	400
Dänemark	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
Polen	200	200	200	200	200	200	200	200	200	200
Ungarn	150	150	150	150	150	150	150	150	150	150
Österreich	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Belgien	80	80	80	80	80	80	80	80	80	80
Niederlande	60	60	60	60	60	60	60	60	60	60
Schweiz	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Spanien	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
Portugal	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
Griechenland	15	15	15	15	15	15	15	15	15	15
Türkei	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
Sibirien	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Indien	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
China	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Japan (zus.)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
USA (zus.)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Frankreich (zus.)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
England (zus.)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Deutschland (zus.)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

Internationale Übersichten

Internationale Übersichten

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm ¹⁾	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Europa ²⁾		11 400 000	3) 498 000 000	.	.	.	.	43,7
Deutsches Reich ⁴⁾	Z. 16. 6. 1925	470 665	63 180 649	30 582 502	32 598 147	.	.	134,24
Albanien	Z. 25. 5. 1930	27 538	1 005 902	.	.	.	.	36,53
Andorra	Sch. 1930	453	6 025	.	.	.	.	13,30
Belgien	Z. 31. 12. 1930	30 440	8 092 004	4 007 418	4 084 586	62 622	0,81	265,83
Bulgarien	Z. 31. 12. 1926	103 146	5 478 741	2 743 025	2 735 716	105 295	2,04	53,12
Dänemark	} Z. 5. 11. 1930	42 931	3 550 656	1 736 306	1 814 350	23 221	0,66	82,71
hierzu: Färöer		1 399	24 2.0	12 142	12 058	273	1,16	17,30
Danzig	Z. 18. 8. 1929	1 894	407 517	191 524	215 993	4 704	1,19	215,16
Estland	Z. 28. 12. 1922	47 549	1 107 059	520 239	586 820	.	.	23,28
Finnland	} Sch.	388 451	3 667 067	1 809 669	1 857 998	.	.	9,44
davon Aaland		Z. 31. 12. 1930	1 442	27 375	13 415	13 960	.	.	18,98
Frankreich (m. Elsaß-Lothr.)	} Z. 8. 3. 1931	550 986	5) 41 834 923	.	.	218 205	0,53	76,93
Elsaß-Lothringen		14 522	5) 1 898 376	.	.	20 655	1,12	130,72
Griechenland	Z. 16. 5. 1928	130 199	6 204 684	3 076 235	3 128 449	.	.	47,66
Großbritann. u. Nord Irland:								
England und Wales	} Z. 26. 4. 1931	151 028	39 947 931	19 138 844	20 809 087	203 123	0,53	264,61
Schottland		77 170	4 842 554	2 325 867	2 516 687	— 3 994	— 0,08	62,75
Nord Irland	Z. 18. 4. 1926	13 563	1 256 561	608 088	648 473	.	.	92,65
Insel Man und Kanalinseln	Z. 26. 4. 1931	766	142 399	66 447	75 952	— 811	— 0,55	185,90
Brit. Bes. { Gibraltar ⁶⁾	Z. 26. 4. 1931	5	21 372	10 927	10 445	283	1,42	4 274,40
{ Malta	Z. 26. 4. 1931	316	241 621	.	.	1 694	0,73	764,62
Irischer Freistaat	Z. 18./19. 4. 1926	68 893	2 971 992	1 506 889	1 465 103	.	.	43,14
Island	Z. 2. 12. 1930	102 819	108 644	.	.	1 395	1,37	1,06
Italien	Z. 21. 4. 1931	310 137	41 230 047	20 160 052	21 069 995	251 947	0,63	132,94
Jugoslawien	Z. 31. 3. 1931	248 665	13 930 918	6 894 561	7 036 357	191 360	1,47	56,02
Lettland	Z. 11. 2. 1930	65 791	1 900 045	886 078	1 013 967	11 048	0,59	28,88
Liechtenstein	Z. 1930	159	10 213	.	.	.	.	64,23
Litauen (ohne Memelgebiet) ⁷⁾	Z. 17. 9. 1923	53 242	2 028 971	967 560	1 061 411	.	.	38,11
Memelgebiet	Z. 20. 1. 1925	2 416	141 645	67 003	74 642	.	.	58,63
Luxemburg	Z. 31. 12. 1930	2 586	299 993	154 405	145 588	4 823	1,65	116,01
Monaco	Z. 1. 1. 1928	1,5	24 927	.	.	.	.	16 618,00
Niederlande	Z. 31. 12. 1930	34 225	7 920 388	3 935 635	3 984 753	105 507	1,43	231,42
Norwegen (ohne Svalbard und Jan Mayen)	} Z. 31. 12. 1930	322 681	2 814 194	.	.	16 442	0,60	8,72
Svalbard (Spitzbergen, Bäreninsel) und Jan Mayen		63 292	554
Österreich	Z. 7. 3. 1923	83 838	6 534 481	3 147 404	3 387 077	.	.	77,94
Polen	Z. 9. 12. 1931	388 390	32 132 936	.	.	493 159	1,66	82,70
Portugal ⁸⁾	Z. 1. 12. 1930	91 948	6 654 815	3 102 868	3 551 947	62 182	0,98	72,38
Rumänien	Z. 29. 12. 1930	294 967	18 025 237	.	.	.	.	61,11
Rußland (UdSSR) ²⁾	} Z. 17. 12. 1926	6 002 240	116 047 050	55 181 593	60 865 457	.	.	19,33
RSFSR, europäisch. Teil ²⁾		5 423 864	82 045 623	38 647 200	43 398 423	.	.	15,13
darunter Uralgebiet		1 756 104	6 786 339	3 187 763	3 618 576	.	.	3,86
Weißrußland (WSSR)		126 792	4 983 240	2 439 801	2 543 439	.	.	39,30
Ukraine (USSR)	451 584	29 018 187	14 094 592	14 923 595	.	.	64,26	
San Marino	Sch. 1928	61	13 013	.	.	.	.	213,33
Schweden	Z. 31. 12. 1930	448 439	6 141 571	3 023 465	3 118 106	23 708	0,39	13,70
Schweiz	Z. 1. 12. 1930	41 295	4 066 400	.	.	18 608	0,47	98,47
Spanien ⁹⁾	Z. 31. 12. 1930	505 208	21 389 842	10 373 382	11 016 460	143 903	0,69	42,34
Tschechoslowakei	Z. 1. 12. 1930	140 394	14 726 158	.	.	111 298	0,79	104,89
Türkei (europäischer Teil) ¹⁰⁾	Z. 28. 10. 1927	23 975	1 040 669	.	.	.	.	43,56
Ungarn	Z. 31. 12. 1930	93 026	8 683 740	4 245 561	4 438 179	70 359	0,84	93,35
Vatikanischer Staat	Z. 30. 11. 1930	0,44	639	.	.	.	.	1 452,27

1) In der Fläche sind alle Binnengewässer (Flüsse, Seen usw.) enthalten; bei Schottland sind die Binnenseen und bei Nord Irland die gesamten Gewässer nicht enthalten. — 2) Einschließlich des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes mit einer Fläche von etwa 1 300 000 qkm; im Süden ist als geographische Grenze der Kamm des Kaukasus-Gebirges angenommen. — 3) Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 6*). — 4) Einschließlich Saraggebiet; vgl. S. 5. — 5) Wohnbevölkerung. — 6) Ohne Militär. — 7) Ohne den durch Polen besetzten Teil des Distrikts Wilna. — 8) Einschließlich Azoren und Madeira. — 9) Einschließlich Balearen und Kanarische Inseln. — 10) Vgl. Anm. 5 auf S. 2*.

1 a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in 1000 der Bevölkerung	
Asien¹⁾		42 000 000	²⁾ 1 121 000 000	.	.	.	.	26,7
Afghanistan	Sch. 1924	650 000	12 000 000	.	.	.	.	18,46
Arabien ³⁾								
Jemen		62 000	1 000 000	.	.	.	.	16,13
Nedschd		1 072 000	585 000	.	.	.	.	0,55
Hedschas		472 000	900 000	.	.	.	.	1,91
unter brit. Schutz:								
Katar	Sch.	22 100	26 000	.	.	.	.	1,18
Koweit		5 000	51 000	.	.	.	.	10,30
Oman		150 900	500 000	.	.	.	.	3,31
Seerüberküste		15 600	80 000	.	.	.	.	5,13
Hadramaut		151 500	120 000	.	.	.	.	0,79
Bhutan	Sch. 1920	52 000	250 000	.	.	.	.	4,81
China	Sch. 1930	11 081 000	⁴⁾ 474 000 000	.	.	.	.	42,78
Irak	Z. 1920	370 980	2 849 282	.	.	.	.	7,68
Japan		678 340	91 723 012	46 483 907	45 239 105	1 442 106	1,64	135,22
eigentliches Japan		382 074	64 447 724	32 388 369	32 059 355	942 180	1,52	168,68
Formosa	Z. 1.10.1930	35 974	4 594 161	2 354 607	2 239 554	119 855	2,79	127,71
Korea		220 741	21 057 969	10 763 230	10 294 739	307 005	1,51	96,40
Süd Sachalin		36 089	295 187	168 528	126 659	18 287	7,33	8,18
Kwantung		3 462	1 327 971	809 173	518 798	54 779	4,60	383,68
Nepal	Sch. 1920	140 000	5 600 000	.	.	.	.	40,00
Persien	Sch. 1920	1 643 558	9 000 000	.	.	.	.	5,48
Rußland (UdSSR) ¹⁾		15 173 947	30 980 865	15 861 759	15 119 106	.	.	2,04
RSFSR, asiatischer Teil ¹⁾		14 227 582	18 845 621	9 523 435	9 322 186	.	.	1,32
Sibirien		4 062 889	8 687 939	4 270 494	4 417 445	.	.	2,14
ASSR der Jakuten		4 023 307	289 085	152 855	136 230	.	.	0,97
ASSR der Kasaken		2 979 618	6 503 006	3 331 097	3 171 909	.	.	2,18
ASSR der Kirgisen		195 237	993 004	516 395	476 609	.	.	5,09
Gebiet des Fernen Ostens		2 598 139	1 881 351	1 004 081	877 270	.	.	0,72
ASSR der Burjato-Mongolen		368 392	491 236	248 513	242 723	.	.	1,33
Transkaukas. SFSR (RSFSR)	Z. 17.12.1926	185 191	5 861 529	3 009 046	2 852 483	.	.	31,65
Aserbeidschansche SSR		85 968	2 314 571	1 212 859	1 101 712	.	.	26,92
Armenische SSR		29 964	880 464	448 674	431 790	.	.	39,38
Georgische SSR		69 259	2 666 494	1 347 513	1 318 981	.	.	38,60
Turkmenische SSR (TSSR)		449 698	1 000 914	531 588	469 056	.	.	2,22
Usbekische SSR (UsSSR)		176 831	4 445 634	2 359 601	2 086 033	.	.	25,14
Tadschikische SSR		134 645	827 167	437 819	389 348	.	.	6,16
Siam	Z. 15. 7. 1929	518 159	11 506 207	5 795 065	5 711 142	229 885	2,22	22,21
Türkei (asiatischer Teil) ⁵⁾	Z. 28. 10. 1927	738 761	12 607 601	.	.	.	.	17,07
Brit. Domin., Besitz. usw.:								
Ceylon	Z. 1931	65 608	5 312 548	.	.	80 800	1,65	80,97
Cypern	Z. 1931	9 285	347 932	.	.	3 722	1,13	37,47
Hongkong	Z. 1931	1 010	852 932	489 646	363 286	23 777	3,24	1 132,19
Brit. Indien ⁶⁾	Z. 26. 2. 1931	4 675 616	352 837 778	.	.	3 389 530	1,01	76,46
Malaisische Schutzstaaten	Sch. 31.12.1929	247 355	3 750 869	.	.	.	.	15,16
Br. Nordborneo	Z. 1921	80 290	257 804	140 808	116 996	5 017	2,15	3,21
Straits Settlements (einschl. Labuan)	Z. 1931	4 145	1 114 012	671 216	442 796	23 024	2,30	268,76
Palästina (Mandat)	Z. 18. 11. 1931	23 316	1 035 154	.	.	30 886	3,46	44,40
Transjordanien (Mandat)	Sch. 1929	42 000	300 000	.	.	.	.	7,14
Französische Besitzungen:								
Französisch Indien	Z. 1. 7. 1926	513	273 081	.	.	1 384	0,51	532,32
Indo China	Z. 1. 7. 1931	741 396	21 452 000	.	.	264 600	1,31	28,93
Syrien u. Libanon (Mandat)	Z. 1929	148 821	2 687 280	.	.	.	.	18,06
Italienische Besitzungen ⁷⁾	Z. 21. 4. 1931	2 664	137 116	.	.	.	.	51,47
Niederländ. Besitzungen		1 900 134	60 731 025	.	.	1 138 019	2,07	31,96
Java und Madura		132 657	41 719 524	20 428 932	21 290 592	673 535	1,76	314,49
Übrige Besitzungen	Z. 7. 10. 1930	1 767 477	19 011 501	.	.	464 483	2,78	10,76
Borneo		533 838	2 194 533	.	.	56 853	2,98	4,11
Sumatra		422 527	7 661 399	.	.	180 926	2,68	18,15
Übrige Sunda-Inseln, Molukken und Neu Guinea		811 112	9 155 569	.	.	226 704	2,83	11,29
Portugiesische Besitzungen ⁸⁾	Sch. 31. 1. 1929	22 809	1 139 763	.	.	.	.	49,97
Besitz. d. V. St. v. Amerika:								
Philippinen	Sch. 1. 7. 1931	296 373	12 419 100	.	.	183 025	1,61	41,90

¹⁾ Ausschließlich des geographisch zu Asien gehörenden Teiles des Uralgebietes, vgl. Anm. 2 auf S. 1*. — ²⁾ Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1b auf Seite 6*). — ³⁾ Gesamtfläche Arabiens etwa 2 600 000 qkm. — ⁴⁾ Schätzung des Ministeriums des Innern auf Grund von Teilerhebungen. — ⁵⁾ Die Bevölkerung der gesamten Türkei beträgt 13 648 270, davon 6 563 879 männlichen und 7 084 391 weiblichen Geschlechts. — ⁶⁾ Einschl. Aden mit Perim u. Sokotra. — ⁷⁾ Rhodos, Dodekanes, Pachtgebiet von Tientsin. — ⁸⁾ Goa, Makao, Damao, Diu, Timor.

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	i. v. H. der mittler. Bevölkerung	
Afrika ¹⁾ . . .		29 000 000	145 000 000	.	.	.	.	5,0
Abessinien	Sch. 1928	800 000	10 000 000	.	.	.	.	12,50
Ägypten ²⁾	Z. 19. 2. 1927	35 158	14 177 864	7 058 073	7 119 791	.	.	403,26
Liberien	Sch. 1923	95 400	2 000 000	.	.	.	.	20,96
Marokko (Tangergebiet) . . .	Sch. 1926	373	80 000	.	.	.	.	214,48
Sudan (engl.-ägypt. Kon-								
dominium)	Sch. 31.12.1929	2 611 000	5 605 848	.	.	.	.	2,15
Belg. Bes. { Kongo	Sch. 31. 12. 1925	2 385 120	8 945 000	.	.	.	.	3,75
		{ Ruanda-Urundi (Mandat) ⁴⁾ . . .	54 800	4 500 000
Brit. Domin., Besitz. usw.:								
Ascension, Tristan-da-								
Cunha	Sch. 1928/29	204	380	.	.	.	.	1,86
Basutoland	Z. 3. 5. 1921	30 344	498 781	223 835	274 946	9 427	2,09	16,44
Betschuanaland (Prot.) . . .	Z. 3. 5. 1921	712 435	152 983	79 414	73 569	2 763	1,99	0,21
Gambia (Kol. u. Prot.) . . .	Z. 24. 4. 1921	10 706	210 530	111 020	99 510	.	.	19,66
Goldküste ⁵⁾	Z. 1931	207 863	3 121 214	.	.	109 146	4,24	15,02
Kenya (Kol. u. Prot.) . . .	Sch. 31.12.1929	582 374	3 003 158	.	.	.	.	5,16
Mauritius u. Depend.	Z. 20. 5. 1921	2 096	385 085	.	.	.	.	183,72
Nigeria (Kol. u. Prot.) . . .	Z. 23. 4. 1931	869 400	20 762 083	.	.	.	.	23,88
Nyassaland (Prot.)	Sch. 31.12.1929	103 486	1 359 998	627 686	732 312	.	.	13,14
Rhodesia { Nord Rhodesia	Sch. 31.12.1929	745 772	1 308 632	601 290	707 342	.	.	1,75
		{ Süd Rhodesia	Z. 5. 1931	384 794	1 108 949	.	26 453	2,54	2,88
Sansibar (Prot.) u. Pemba	Sch. 1927	2 642	221 925	.	.	.	.	84,00
Seychellen m. Nebeninseln	Z. 24. 4. 1921	404	24 523	11 974	12 549	183	0,81	60,70
Sierra Leone (Kol. u. Prot.)	Z. 24. 4. 1921	80 400	1 541 311	.	.	13 818	0,94	19,17
Somaliland (Prot.)	Z. 24. 4. 1921	176 113	347 000	.	.	.	.	1,97
St. Helena	Z. 24. 4. 1921	122	3 747	1 756	1 991	.	.	30,71
Südafrikanische Union ⁶⁾ . .	Z. 3. 5. 1921	1 222 268	6 928 580	3 536 992	3 391 588	95 519	1,48	5,67
Swaziland	Z. 3. 5. 1921	17 295	112 951	.	.	.	.	6,53
Uganda (Prot.)	Z. 1921	304 873	3 071 608	.	.	22 828	0,77	10,08
Teil v. Kamerun } (Man-	Sch. 1926	80 300	666 840	.	.	.	.	8,30
		{ » » Togo . . . } (date) ⁷⁾	Z. 1921	33 773	188 068	.	.	.
Tanganyika Terr. (Mandat) ⁷⁾ ⁸⁾	Z. 24. 4. 1921	945 595	4 124 438	.	.	.	.	4,36
Südwestafrika (Mandat) ⁷⁾ . .	Z. 1926	835 950	258 905	.	.	.	.	0,31
Französische Besitzungen u. Mandate:								
Französisch Äquatorial-								
Afrika ¹⁰⁾	Z. 1. 7. 1931	2 370 000	3 196 687	.	.	13 303	0,42	1,35
Französisch Nordafrika:								
Algerien ⁹⁾	Z. 8. 3. 1931	2 195 000	6 553 451	.	.	97 991	1,55	2,99
Marokko (Prot.)	Z. 8. 3. 1931	420 000	5 057 000	.	.	32 600	0,66	12,04
Tunesien (Prot.)	Z. 22. 3. 1931	125 130	2 410 692	.	.	50 197	2,20	19,27
Französisch Westafrika . . .	Z. 1. 7. 1931	3 749 200	14 575 973	.	.	206 872	1,47	3,89
Französisch Ost- und Süd-								
afrika:								
Madagaskar (einschl.	Z. 1. 7. 1926	627 327	3 621 342	.	.	.	.	5,77
Komoren) und Depend.		2 400	186 637	.	.	.	.	77,77
Réunion		22 000	69 362	.	.	— 3 282	— 4,23	3,15
Somaliküste								
Teil von Ka-	Z. 1. 7. 1931	418 215	2 192 163	.	.	62 719	3,08	5,24
merun } (Man-		56 169	747 646	.	.	1 054	0,14	13,31
Teil von Togo } (date) ⁷⁾ ¹⁰⁾								

1) Gesamtsumme der Bevölkerung unter Berücksichtigung der neuesten fortgeschriebenen Zahlen (vgl. Übersicht 1 b auf Seite 6*). — 2) Die gesamte Fläche des außer von der seihaften Bevölkerung noch von rund 40 000 Nomaden bewohnten Landes beträgt etwa 994 000 qkm. — 3) Weiße Bevölkerung am 1. 1. 1928: 20 702. — 4) Teil des ehemaligen Deutsch Ostafrika. — 5) Einschließlich Aschanti und Nordgebiete. — 6) Zahl der weißen Einwohner nach der Z. vom 5. 5. 1931: 1 828 175. — 7) Ehemalige deutsche Schutzgebiete (jetzige Mandatsgebiete). — 8) Ehem. Deutsch Ostafrika, ohne Ruanda-Urundi; vgl. belgische Besitzungen in Afrika. — 9) Einschließlich des gesamten Hinterlandes. 10) Bei Äquatorialafrika sind die vom franz. Mandatsgebiet Kamerun abgetrennten Gebietsteile nachgewiesen.

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in v.H.d. mittler. Bevölkerung	
Italienische Besitzungen:								
Eritrea	Z. 21.4.1931	119 000	621 776	.	.	.	.	5,22
Somaliland (einschl. Jubaland)		600 000	990 815	.	.	.	.	1,65
Tripolis u. Cyrenaika		1 500 000	705 187	.	.	.	.	0,47
Portugiesische Besitzungen:								
Angola	Sch. 1929	1 255 775	2 503 000	.	.	.	.	1,99
Guinea	Sch.31.12.1929	36 125	343 961	.	.	.	.	9,52
Moçambique	Z. 3.5.1928	771 133	3 514 612	1 670 018	1 844 594	.	.	4,56
Übrige Besitzungen ¹⁾	Sch.31.12.1929	4 871	207 355	.	.	.	.	42,57
Spanische Besitzungen ²⁾	Z. 31.12.1920	340 100	983 170	.	.	.	.	2,89
Amerika³⁾		43 000 000	249 000 000					5,8
a. Nordamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Verein. Staaten v. Amerika:								
Neu England	Z. 1.4.1930	172 083	8 166 341	.	.	76 543	0,98	47,46
Mittelatlantischer Bezirk		265 684	26 260 750	.	.	399 961	1,65	98,84
Nordöstlicher Zentralbezirk		642 759	25 297 185	.	.	382 164	1,63	39,36
Nordwestlicher Zentralbezirk		1 342 951	13 296 915	.	.	75 267	0,58	9,90
Südatlantischer Bezirk		732 927	15 793 589	.	.	180 532	1,21	21,55
Südöstlicher Zentralbezirk		470 163	9 887 214	.	.	99 391	1,06	21,03
Südwestlicher Zentralbezirk		1 134 181	12 176 830	.	.	193 460	1,73	10,74
Gebirgsbezirk		2 240 977	3 701 789	.	.	36 569	1,04	1,65
Pazifischer Bezirk	839 697	8 194 433	.	.	262 756	3,82	9,76	
Zusammen		7 841 422	122 775 046	62 137 080	60 637 966	1 706 443	1,49	15,66
Alaska		1 530 327	59 278	.	.	424	0,74	0,94
b. Mittelamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Costa Rica	Z. 11.5.1927	58 000	471 525	.	.	.	.	8,13
Cuba	Sch.30.6.1930	114 524	3 607 919	.	.	.	.	31,50
Guatemala	Z. 28.8.1921	109 724	2 004 900	991 896	1 013 004	.	.	18,27
Haiti	Sch. 1.1.1927	27 844	2 300 200	.	.	.	.	82,61
Honduras	Z. 29.6.1930	154 305	859 761	.	.	45 414	5,82	5,57
Mexiko	Z. 15.5.1930	1 969 153	16 404 030	8 065 695	8 338 335	243 442	1,58	8,33
Nicaragua	Z. 1.1.1920	118 453	638 119	311 613	326 506	.	.	5,39
Panama	Z. 1930	74 522	467 459	.	.	2 136	0,47	6,27
Salvador	Z. 10.5.1930	34 126	1 437 157	713 303	723 854	.	.	42,11
Dominikanischer Freistaat	Z. 24.12.1920	48 711	894 665	446 384	448 281	.	.	18,37
Besitz d. V. St. v. Amerika								
Panamakanalzone	Z. 1.4.1930	1 434	39 467	.	.	1 660	5,33	27,52
Portorico		8 896	1 543 913	.	.	24 410	1,72	173,55
Jungfern-Inseln		345	22 012	.	.	.	.	63,80
c. Südamerika (ohne fremdl. Besitz.)								
Argentinien	Sch. 1.1.1932	2 797 113	11 658 000	.	.	.	.	4,17
Bolivien	Sch. 1930	1 332 808	2 972 587	.	.	.	.	2,33
Brasilien	Z. 1.9.1920	8 494 299	30 635 605	15 443 818	15 191 787	.	.	3,61
Chile	Z. 27.11.1930	741 767	4 287 445	2 122 709	2 164 736	55 587	1,39	5,75
Kolumbien	Z. 16.11.1928	1 201 520	7 851 000	3 937 892	3 913 108	197 592	2,91	6,53
Ecuador	Sch. 1931	451 180	2 500 000	.	.	.	.	5,54
Paraguay	Sch. 1929	418 722	843 905	.	.	.	.	2,02
Peru	Sch. 1927	1 378 360	6 147 000	.	.	.	.	4,46
Uruguay	Sch. 1.1.1931	186 926	1 903 083	.	.	.	.	10,18
Venezuela	Z. 31.1./3.2.1926	1 020 400	3 026 878	.	.	120 968	4,45	2,97

¹⁾ Kapverdische Inseln, Inseln São Thomé und Príncipe. — ²⁾ Span. Marokko mit den ehem. Presidios Ceuta, Melilla usw. — ³⁾ Färöer-Inseln, Westsahara, Rio Muni (span. Guinea) mit vorgelagerten Inseln. — ⁴⁾ Vgl. Anm. 1 auf Seite 3*.

1a. Fläche und Bevölkerung der Länder der Erde

Länder	Zeitpunkt der Volkszählung (Z) oder Schätzung (Sch)	Fläche in qkm	Wohn- bzw. ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme bzw. Abnahme (—) seit der letzten Volkszählung durchschnittlich jährlich		Auf 1 qkm kommen Einwohner
			überhaupt	männliche	weibliche	überhaupt	in vH d. mittler. Bevölkerung	
d. Fremdl. Besitzungen								
Brit. Dominions u. Besitz:								
Bermudainseln	Z. 24. 4. 1921	49	20 127	9 629	10 498	113	0,58	410,76
Canada	Z. 1. 6. 1931	9 556 817	10 374 196	.	.	158 571	1,65	1,09
Falklandinseln	Z. 24. 4. 1921	11 960	3 431	2 522	909	16	0,48	0,29
Britisch Guayana	Z. 24. 4. 1921	231 744	297 691	151 261	146 430	1 635	-0,53	1,38
Britisch Honduras	Z. 1931	22 269	51 347	25 524	25 823	603	1,25	2,31
Neufundland mit Labrador	Sch. 31.12.1929	417 470	270 564	.	.	.	.	0,65
Britisch Westindien	Z. 24. 4. 1921	32 338	1 726 825	.	.	3 833	0,22	53,40
Dänische Besetzung:								
Grönland	Z. 1. 10. 1921 ¹⁾	2 170 000	14 355	6 934	7 421	.	.	.
Französische Besitzungen:								
Guadeloupe und Dep.	Z. 1. 7. 1931	1 780	267 407	.	.	4 833	1,89	150,23
Französisch Guayana		88 240	29 085	.	.	3 651	-9,55	0,33
Martinique		985	234 505	.	.	1 677	0,73	238,08
St. Pierre und Miquelon		240	4 321	.	.	58	1,39	18,00
Niederländische Besitzungen:								
Curaçao	Z. 31. 12. 1921	1 044	54 963	23 185	31 778	20	-0,04	52,65
Surinam	Z. 31. 7. 1921	140 651	128 822	66 238	62 584	4 259	3,96	0,92
Australien u. Polynesien ²⁾								
Brit. Dominions, Besitzungen usw.:								
Australischer Staatenbund	Sch. 31.21.1930	7 703 850 ³⁾	6 476 032	3 304 091	3 171 941	104 030	1,75	0,84
hierzu	Sch.							
Papua (Brit.-Neu Guinea)	30. 6. 1930	234 489	276 525	.	.	.	.	1,18
Norfolkinseln		34	942	517	425	52	2,94	27,71
Fidschiinseln	Z. 24. 4. 1921	19 256	157 265	88 464	68 802	.	.	8,17
Freundschaftsinseln	Z. 26. 4. 1921	997	24 937	12 980	11 957	.	.	25,01
Gilbert- und Elliceinseln (Prot.)	Z. 24. 4. 1921	1 185	29 897	15 618	14 279	.	.	25,23
Neu Seeland	Z. 20. 4. 1926	268 996	1 358 346	.	.	.	.	5,05
Eigentl. Neu Seeland		267 497 ⁴⁾	1 344 469	686 384	658 085	25 111	1,96	8,03
Außereinseln		735	unbewohnt	.	.	.	.	.
Cookinseln, Kermadec u. and. südpazifische Inseln		764	13 877	.	.	.	.	18,17
Salomoninseln (Prot.)	Sch. 31.12.1929	37 812	150 000	.	.	.	.	3,97
Nauru (Marshallinseln), Mandat ⁵⁾	Sch. 1. 4. 1930	22	2 684	.	.	.	.	122,00
Neu Guinea (einschl. Bismarckarchipel und ehem. deutsche Salomoninseln), brit. Mandat ⁵⁾ in austr. Verwaltung	Sch. 30.6.1930	240 000	524 385	.	.	.	.	2,18
West Samoa (Sawaii und Upolu), brit. Mandat ⁵⁾ in neuseeländ. Verwltg.	Sch. 31.12.1929	3 263	43 958	22 993	20 965	.	.	13,47
Neue Hebriden (brit.-franz. Kondominium)	Sch. 1929	13 230	64 570	.	.	.	.	4,88
Französische Besitzungen:								
Neukaledonien und Dep.	Z. 1. 7. 1931	18 499	57 165	.	.	93	-0,16	3,09
Französisch Ozeanien	Z. 1. 8. 1926	3 998	35 862	.	.	872	2,59	8,97
Japanische Mandatsgebiete:								
Pazif. Inseln (Karolinen, Marianen, Marshallinseln) ⁵⁾	Z. 1. 10. 1925	2 149	56 293	.	.	.	.	26,19
Besitz. d. Ver. St. v. Amerika:								
Guam (Marianen)	Z. 1. 4. 1930	534	18 509	.	.	.	.	34,66
Hawaii		16 702	368 336	.	.	11 242	3,60	22,05
Samoainseln (Tutuila usw.)		194	10 055	.	.	.	.	51,83

¹⁾ Davon 88 000 qkm gletscherlos. — ²⁾ vgl. Anm. 1 auf Seite 3*. — ³⁾ Ohne Ureinwohner (etwa 60 000). — ⁴⁾ Ausschl. 63 670 Maoris. — ⁵⁾ Ehemalige deutsche Schutzgebiete (jetzige Mandatsgebiete).

1b*). Neueste fortgeschriebene oder geschätzte Bevölkerungszahlen

Länder ¹⁾	Quelle ²⁾	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1 000)	Länder ¹⁾	Quelle ²⁾	Zeitpunkt	Bevölkerung (in 1 000)
Europa				Afrika			
Deutsches Reich (mit Saargebiet)	A. Q.	1. 1. 1932	65 594	Ägypten	A. Q.	1. 7. 1929	14 761
Bulgarien	A. Q.	1. 1. 1932	6 067	Britische Dominions, Besitz usw.:			
Dänemark	N. Q.	1. 7. 1931	3 566	Basutoland	I. H.	1. 1. 1928	564
Großbritannien und Nord Irland:				Mauritius und Depend.	St. Y.	1. 1. 1930	415
England und Wales	A. Q.	1. 7. 1931	39 988	Südafrikanische Union	A. Q.	1. 7. 1930	8 013
Schottland	A. Q.	1. 7. 1932	4 880	Uganda (Prot.)	St. Y.	1. 1. 1931	3 514
Nord Irland	I. H.	1. 7. 1930	1 244	Tanganyika Territ. (ehemal. Deutsch-Ostafrika; Mandat)	N. Q.	1. 1. 1930	4 825
Irischer Freistaat	I. H.	1. 7. 1930	2 945	Amerika			
Estland	A. Q.	1. 1. 1932	1 120	Brasilien	St. Y.	1. 1. 1930	40 273
Finnland	St. Y.	1. 1. 1931	3 658	Chile	A. Q.	1. 1. 1932	4 351
Frankreich	A. Q.	1. 7. 1931	41 860	Costa Rica	St. Y.	1. 1. 1930	504
Griechenland	A. Q.	1. 1. 1931	6 397	Dominikanischer Freistaat	St. Y.	1930	1 200
Italien	A. Q.	1. 5. 1932	41 605	Guatemala	N. Q.	1927	2 454
Lettland	N. Q.	1. 4. 1931	1 909	Nikaragua	St. Y.	1930	750
Litauen (mit Memelgebiet)	A. Q.	1. 1. 1932	2 393	Venezuela	I. H.	1. 1. 1930	3 157
Niederlande	A. Q.	1. 1. 1932	8 062	Britische Besitzungen:			
Österreich	A. Q.	1. 1. 1931	6 722	Britisch Guayana	St. Y.	1. 1. 1930	310
Schweiz	N. Q.	1. 4. 1931	4 079	Britisch Honduras	St. Y.	1. 1. 1930	51
Spanien	A. Q.	1. 1. 1931	22 940	Jamaika	St. Y.	1. 1. 1930	994
Ukraine	A. Q.	1. 1. 1931	31 403	Niederländische Besitzungen:			
Ungarn	A. Q.	1. 1. 1932	8 734	Curacao	St. Y.	1. 1. 1931	76
Weißrußland	A. Q.	1. 1. 1931	5 246	Surinam	St. Y.	1. 1. 1931	153
Asien				Australien und Polynesien			
Französische Besitzungen:				Brit. Dominions, Besitzungen usw.:			
Französisch Indien	St. Y.	1. 1. 1930	289	Australischer Staatenbund	A. Q.	1. 1. 1931	6 476
Besitzungen der Vereinigten Staaten				Britisch Neuguinea (Papua)	St. Y.	1. 7. 1929	277
von Amerika:				Neuseeland (einschl. Maoris)	A. Q.	1. 4. 1931	1 511
Philippinen	A. Q.	1. 7. 1931	12 419				

*) Soweit nicht schon in Übersicht 1a aufgeführt. — ¹⁾ Länder, von denen Angaben über die fortgeschriebenen oder geschätzten Einwohnerzahlen vorliegen. — ²⁾ Quellenangabe: A. Q. = Amtliche Veröffentlichung des betreffenden Landes. — I. H. = Veröffentlichungen des Internationalen Statistischen Amtes im Haag. — St. Y. = The Statesmans Year-Book 1932. — N. Q. = Andere Veröffentlichungen nichtamtlichen Charakters.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern

Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Infolge der seit 1910 eingetretenen Veränderungen des Gebietsumfanges konnten bei mehreren Staaten für 1910 bzw. 1920 vergleichbare Verhältniszahlen nicht berechnet werden

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr				
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910		
Europa				Belgien				31. 12. 1930					
Deutsches Reich¹⁾				Brüssel (m. Vororten)				*) 833 756 720					
Berlin	4 298	3 804	3 730	Kassel	175	163	153	Antwerpen	284	302	302		
Hamburg	1 137	997	931	Krefeld-Uerdingen *)	166	125	129	Gent	170	167	166		
Köln a. Rh.	740	643	517	Karlsruhe	157	138	134	Lüttich	166	163	167		
München	730	646	596	Braunschweig	156	140	144	Zusammen:					
Leipzig	718	608	590	Aachen	154	146	156	a. Zahl der Städte	4	4	4		
Essen a. Ruhr	648	443	295	Wiesbaden	153	98	109	mit 100 000 und					
Dresden	630	555	548	Hagen	147	93	89	mehr Einwohnern					
Breslau	617	532	512	Erfurt	142	130	111	b. Einwohnerzahl	1 388	1 355			
Frankfurt a. M.	537	435	415	Solingen	140	49	51	c. v. H der Gesamtbevölkerung	18,6	18,1			
Dortmund	535	297	214	Mainz	134	109	111						
Düsseldorf	473	410	359	Mühlheim	134	128	113	Bulgarien					
Hannover	445	314	302	Hindenburg-Oberschl.	132	67	63	1926					
Duisburg-Hamborn *)	441	355	331	Lübeck	130	112	99	Sofia	213	154	103		
Nürnberg	416	355	333	Saarbrücken	130	111	105	v. H der Gesamtbevölkerung			3,9	3,2	
Wuppertal *)	413	316	339	Münster i. W.	122	101	90	Dänemark					
Stuttgart	402	311	286	Bielefeld	121	79	78	1930					
Chemnitz	360	307	288	Plauen i. V.	115	106	121	Kopenhagen	771	561	462		
Geiselskirchen	335	169	170	Harburg-Wilhelmsburg ²⁾	114	66	67	Frederiksberg	106	105	97		
Böchem	320	143	137	Gleiwitz	111	68	67	Zusammen:					
Bremen	309	259	247	Ludwigshafen a. Rh.	109	92	83	a. Zahl der Städte	1	2	1		
Magdeburg	309	286	280	Remscheid	102	74	72	mit 100 000 und	771	666	462		
Königsberg i. Pr.	296	265	246	Zusammen:				c. v. H der Gesamtbevölkerung	21,7	20,4	18,8		
Mannheim	272	231	194	a. Zahl der Städte	51	42	41						
Stettin	271	233	236	mit 100 000 und	19 720	15 119	14 150						
Altona	241	170	173	mehr Einwohnern									
Kiel	220	206	212	b. Einwohnerzahl									
Halle a. S.	204	184	181	c. v. H der Gesamtbevölkerung	30,1	25,3	24,2						
Gladbach-Rheydt *)	201	65	66										

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
<p>Noch: Europa</p> <p>Danzig, Freie Stadt</p> <p>Danzig</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Estland</p> <p>Reval</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Finland</p> <p>Helsingfors</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Frankreich</p> <p>Paris</p> <p>Marseille</p> <p>Lyon</p> <p>Bordeaux</p> <p>Nizza</p> <p>Lille</p> <p>Toulouse</p> <p>Saint-Etienne</p> <p>Nantes</p> <p>Straßburg</p> <p>Le Havre</p> <p>Toulon</p> <p>Rouen</p> <p>Nancy</p> <p>Roubaix</p> <p>Reims</p> <p>Clermont Ferrand</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Griechenland</p> <p>Athen</p> <p>Piräus</p> <p>Saloniki</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Großbritannien und Nord Irland:</p> <p>England u. Wales¹⁰⁾</p> <p>London (ohne Vororte)</p> <p>Birmingham</p> <p>Liverpool</p> <p>Manchester</p> <p>Sheffield</p> <p>Leeds</p> <p>Bristol</p> <p>Kingston upon Hull</p> <p>Bradford</p> <p>West Ham</p> <p>Newcastle upon Tyne</p> <p>Stoke on Trent</p> <p>Nottingham</p> <p>Portsmouth</p> <p>Leicester</p> <p>Croydon</p> <p>Cardiff</p> <p>Salford</p> <p>Plymouth</p> <p>Sunderland</p> <p>Willesden</p> <p>Bolton</p> <p>Southampton</p> <p>Coventry</p> <p>Swansea</p> <p>Tottenham</p> <p>Birkenhead</p>	<p>18. 8.</p> <p>1929</p> <p>235</p> <p>57,7</p> <p>53,6</p> <p>51,4</p> <p>1. 3.</p> <p>1929*</p> <p>133</p> <p>11,9</p> <p>1. 1.</p> <p>1930*</p> <p>234</p> <p>6,4</p> <p>5,5</p> <p>4,7</p> <p>8. 3.</p> <p>1931</p> <p>2 891</p> <p>2 906</p> <p>2 888</p> <p>801</p> <p>586</p> <p>551</p> <p>580</p> <p>562</p> <p>524</p> <p>263</p> <p>267</p> <p>262</p> <p>220</p> <p>156</p> <p>140</p> <p>202</p> <p>201</p> <p>218</p> <p>195</p> <p>175</p> <p>150</p> <p>191</p> <p>168</p> <p>149</p> <p>187</p> <p>184</p> <p>171</p> <p>181</p> <p>167</p> <p>178</p> <p>165</p> <p>163</p> <p>156</p> <p>133</p> <p>106</p> <p>105</p> <p>123</p> <p>124</p> <p>125</p> <p>121</p> <p>113</p> <p>120</p> <p>117</p> <p>113</p> <p>123</p> <p>113</p> <p>77</p> <p>115</p> <p>103</p> <p>83</p> <p>17</p> <p>15</p> <p>16</p> <p>6 586</p> <p>5 991</p> <p>5 955</p> <p>15,7</p> <p>15,3</p> <p>14,4</p> <p>16. 5.</p> <p>1928</p> <p>453</p> <p>293</p> <p>167</p> <p>251</p> <p>131</p> <p>72</p> <p>237</p> <p>170</p> <p>157</p> <p>3</p> <p>3</p> <p>2</p> <p>941</p> <p>594</p> <p>324</p> <p>18,2</p> <p>10,8</p> <p>26. 4.</p> <p>1931</p> <p>11) 4 397</p> <p>4 485</p> <p>4 522</p> <p>1 002</p> <p>919</p> <p>840</p> <p>856</p> <p>803</p> <p>753</p> <p>766</p> <p>730</p> <p>714</p> <p>860</p> <p>483</p> <p>491</p> <p>460</p> <p>483</p> <p>458</p> <p>454</p> <p>399</p> <p>377</p> <p>357</p> <p>313</p> <p>287</p> <p>278</p> <p>298</p> <p>286</p> <p>288</p> <p>294</p> <p>301</p> <p>289</p> <p>283</p> <p>275</p> <p>267</p> <p>277</p> <p>240</p> <p>235</p> <p>269</p> <p>263</p> <p>260</p> <p>249</p> <p>247</p> <p>234</p> <p>227</p> <p>191</p> <p>170</p> <p>224</p> <p>200</p> <p>182</p> <p>223</p> <p>234</p> <p>231</p> <p>208</p> <p>210</p> <p>207</p> <p>186</p> <p>159</p> <p>151</p> <p>184</p> <p>166</p> <p>154</p> <p>177</p> <p>179</p> <p>181</p> <p>176</p> <p>161</p> <p>145</p> <p>167</p> <p>128</p> <p>106</p> <p>165</p> <p>158</p> <p>144</p> <p>158</p> <p>147</p> <p>137</p> <p>148</p> <p>146</p> <p>131</p>	<p>Brighton</p> <p>East Ham</p> <p>Derby</p> <p>Rhondda</p> <p>Oldham</p> <p>Middlesbrough</p> <p>Wolverhampton</p> <p>Walthamstow</p> <p>Ilford</p> <p>Leyton</p> <p>Norwich</p> <p>Stockport</p> <p>Blackburn</p> <p>Gateshead</p> <p>Southend on Sea</p> <p>Preston</p> <p>Baling</p> <p>Bournemouth</p> <p>Hendon</p> <p>Huddersfield</p> <p>South Shields</p> <p>St. Helens</p> <p>Walsall</p> <p>Blackpool</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Schottland</p> <p>Glasgow</p> <p>Edinburgh</p> <p>Dundee</p> <p>Aberdeen</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Nord Irland</p> <p>Belfast</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Irischer Freistaat</p> <p>Dublin</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Italien</p> <p>Rom</p> <p>Mailand</p> <p>Neapel</p> <p>Genua</p> <p>Turin</p> <p>Palermo</p> <p>Florenz</p> <p>Venedig</p> <p>Triest</p> <p>Bologna</p> <p>Catania</p> <p>Messina</p> <p>Barl</p> <p>Verona</p> <p>Padua</p> <p>Livorno</p> <p>Reggio di Calabria</p> <p>Brescia</p> <p>Ferrara</p> <p>Spezia</p> <p>Tarent</p> <p>Cagliari</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p>	<p>147</p> <p>142</p> <p>131</p> <p>142</p> <p>143</p> <p>133</p> <p>142</p> <p>130</p> <p>123</p> <p>141</p> <p>165</p> <p>153</p> <p>140</p> <p>145</p> <p>147</p> <p>138</p> <p>131</p> <p>120</p> <p>133</p> <p>102</p> <p>95</p> <p>133</p> <p>127</p> <p>125</p> <p>131</p> <p>128</p> <p>128</p> <p>125</p> <p>126</p> <p>121</p> <p>121</p> <p>126</p> <p>123</p> <p>120</p> <p>123</p> <p>127</p> <p>133</p> <p>122</p> <p>125</p> <p>117</p> <p>120</p> <p>106</p> <p>71</p> <p>119</p> <p>117</p> <p>117</p> <p>118</p> <p>117</p> <p>116</p> <p>113</p> <p>110</p> <p>108</p> <p>113</p> <p>117</p> <p>109</p> <p>107</p> <p>103</p> <p>97</p> <p>103</p> <p>102</p> <p>51</p> <p>45</p> <p>42</p> <p>15 886</p> <p>14 735</p> <p>13 999</p> <p>39,8</p> <p>38,9</p> <p>38,8</p> <p>26. 4.</p> <p>1931</p> <p>1 088</p> <p>1 034</p> <p>784</p> <p>439</p> <p>420</p> <p>320</p> <p>176</p> <p>168</p> <p>165</p> <p>167</p> <p>159</p> <p>164</p> <p>4</p> <p>4</p> <p>4</p> <p>1 870</p> <p>1 781</p> <p>1 433</p> <p>38,6</p> <p>36,5</p> <p>30,1</p> <p>18. 4.</p> <p>1926</p> <p>415</p> <p>393</p> <p>387</p> <p>33,0</p> <p>30,6</p> <p>30,9</p> <p>18. 4.</p> <p>1936</p> <p>419</p> <p>399</p> <p>305</p> <p>14,1</p> <p>12,6</p> <p>9,7</p> <p>21. 4.</p> <p>1931</p> <p>1 008</p> <p>692</p> <p>542</p> <p>992</p> <p>836</p> <p>599</p> <p>839</p> <p>772</p> <p>678</p> <p>608</p> <p>316</p> <p>372</p> <p>597</p> <p>502</p> <p>427</p> <p>390</p> <p>394</p> <p>341</p> <p>316</p> <p>254</p> <p>233</p> <p>260</p> <p>192</p> <p>161</p> <p>139</p> <p>246</p> <p>211</p> <p>173</p> <p>228</p> <p>252</p> <p>211</p> <p>183</p> <p>176</p> <p>127</p> <p>172</p> <p>115</p> <p>104</p> <p>154</p> <p>93</p> <p>131</p> <p>112</p> <p>96</p> <p>124</p> <p>115</p> <p>105</p> <p>123</p> <p>59</p> <p>119</p> <p>100</p> <p>83</p> <p>116</p> <p>108</p> <p>95</p> <p>108</p> <p>88</p> <p>106</p> <p>104</p> <p>69</p> <p>102</p> <p>62</p> <p>22</p> <p>18</p> <p>14</p> <p>7 172</p> <p>5 490</p> <p>4 134</p> <p>17,4</p> <p>14,2</p> <p>11,4</p>	<p>Jugoslawien</p> <p>Belgrad</p> <p>Zagreb (Agram)</p> <p>Subotica (Maria Theresiopel)</p> <p>100</p> <p>91</p> <p>95</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Lettland</p> <p>Riga</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Niederlande</p> <p>1930</p> <p>Amsterdam</p> <p>Rotterdam</p> <p>Der Haag</p> <p>Utrecht</p> <p>Haarlem</p> <p>Groningen</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Norwegen</p> <p>Oslo</p> <p>vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Österreich</p> <p>1. 1.</p> <p>1931*</p> <p>Wien</p> <p>Graz</p> <p>Linz</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Polen</p> <p>1. 12.</p> <p>1931</p> <p>Warschau</p> <p>Lodz</p> <p>Lemberg</p> <p>Posen</p> <p>Krakau</p> <p>Wilna</p> <p>Kattowitz</p> <p>Ozenstochau</p> <p>Bromberg</p> <p>Lublin</p> <p>Sosnowice</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p> <p>Portugal</p> <p>1. 12.</p> <p>1925</p> <p>Lissabon</p> <p>Porto</p> <p>Zusammen:</p> <p>a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern</p> <p>b. Einwohnerzahl</p> <p>c. vH der Gesamtbevölkerung</p>	<p>31. 3.</p> <p>1931</p> <p>242</p> <p>115</p> <p>91</p> <p>186</p> <p>108</p> <p>79</p> <p>100</p> <p>91</p> <p>95</p> <p>3</p> <p>3</p> <p>—</p> <p>528</p> <p>314</p> <p>—</p> <p>3,8</p> <p>2,6</p> <p>—</p> <p>11. 2.</p> <p>1930</p> <p>378</p> <p>185</p> <p>19,9</p> <p>11,6</p> <p>31. 12.</p> <p>1930</p> <p>752</p> <p>647</p> <p>566</p> <p>582</p> <p>516</p> <p>418</p> <p>437</p> <p>355</p> <p>271</p> <p>154</p> <p>140</p> <p>119</p> <p>119</p> <p>77</p> <p>69</p> <p>105</p> <p>90</p> <p>75</p> <p>6</p> <p>4</p> <p>4</p> <p>2 149</p> <p>1 658</p> <p>1 374</p> <p>27,1</p> <p>24,2</p> <p>23,6</p> <p>1. 12.</p> <p>1930</p> <p>255</p> <p>258</p> <p>243</p> <p>9,0</p> <p>9,7</p> <p>10,3</p> <p>1. 1.</p> <p>1931*</p> <p>1 836</p> <p>1 866</p> <p>2 031</p> <p>153</p> <p>152</p> <p>118</p> <p>102</p> <p>68</p> <p>3</p> <p>2</p> <p>2 121</p> <p>2 183</p> <p>32,4</p> <p>32,8</p> <p>9. 12.</p> <p>1931</p> <p>1 179</p> <p>936</p> <p>864</p> <p>605</p> <p>452</p> <p>404</p> <p>316</p> <p>219</p> <p>206</p> <p>247</p> <p>170</p> <p>157</p> <p>221</p> <p>182</p> <p>152</p> <p>197</p> <p>129</p> <p>188</p> <p>128</p> <p>45</p> <p>43</p> <p>118</p> <p>80</p> <p>118</p> <p>88</p> <p>58</p> <p>113</p> <p>94</p> <p>109</p> <p>86</p> <p>11</p> <p>6</p> <p>6</p> <p>3 351</p> <p>2 088</p> <p>1 971</p> <p>10,4</p> <p>7,7</p> <p>1. 12.</p> <p>1925</p> <p>530</p> <p>486</p> <p>435</p> <p>216</p> <p>203</p> <p>194</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>2</p> <p>746</p> <p>689</p> <p>629</p> <p>12,2</p> <p>11,4</p> <p>10,6</p>						

Anmerkungen siehe Seite 10*.

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910	
Noch: Europa	29. 12.			Valencia	275	251	233	Jtschang	112	.	.	
Rumänien	1930			Sevilla	219	206	155	Jutschwang	106	.	.	
Bukarest	631	348	338	Malaga	161	151	133	Irak				
Kischinew (Chisinau)	117	114	118	Zaragoza	159	141	106	Bagdad . . . . .	.	225	.
Czernowitz (Cernauti)	111	.	.	Murcia	158	141	125	v H der Gesamtbevölkerung . . . . .	.	7,9	.
Jassy	103	.	.	Vizecaya (Bilbao)	154	113	94	Japan				
Galatz	101	.	.	Granada	110	103	81	Osaka	2 453	1 253	1 227	
Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	5	2	2	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	9	9	7	Tokio	2 070	2 173	2 186	
b. Einwohnerzahl	1 063	462	456	b. Einwohnerzahl	2 953	2 567	1 884	Nagoya	907	430	378	
c. v H der Gesamtbevölkerung	5,9	2,8	.	c. v H der Gesamtbevölkerung	12,4	12,0	9,4	Kobe	787	609	378	
Rußland (UdSSR), europ. Teil			Tschechoslowakei			1. 12. 1930			1. 10. 1930			
Moskau	2 026	1 028	1 506	Prag	848	677	224	Hiroshima	270	161	143	
Leningrad	1 614	706	1 911	Brünn	264	222	126	Fukuoka	228	95	82	
Kiew	514	366	446	Mährisch Ostrau	125	114	37	Nagasaki	204	177	176	
Odessa	421	435	498	Preßburg	124	93	.	Hakodate	197	145	88	
Charkow	417	284	224	Pilsen	114	108	80	Kure	190	130	101	
Rostow a. D.	308	177	125	Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:		
Dnepropetrowsk (Ekaterinow)	233	164	151	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	5	4	2	Sendai	190	119	98	
Saratow	215	190	202	b. Einwohnerzahl	1 475	1 121	350	Sapporo	168	103	70	
Nishny-Nowgorod	185	.	108	c. v H der Gesamtbevölkerung	10,0	8,2	2,6	Yakata	168	100	23	
Kasan	179	146	183	Türkei, europ.			28. 10. 1927			Kamamoto		
Astrachan	177	183	150	Konstantinopel (europ. u. asiat.)	718	1 200	943	Kanazawa	157	129	111	
Samara	176	176	125	Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:		
Krasnodar	163	.	71	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2	Oturu	145	108	91	
Tula	153	129	135	b. Einwohnerzahl	1 257	1 147	998	Okayama	139	94	93	
Stalinerad (Zaritzin)	148	.	80	c. v H der Gesamtbevölkerung	14,6	14,4	13,3	Kagoshima	137	103	64	
Swerdlowak (Ekaterinburg)	136	.	.	Ungarn			31. 12. 1930			Shizuoka		
Minsk	132	.	111	Budapest (ohne Vororte)	1 005	926	880	Saseho	133	87	.	
Orenburg	123	.	.	Szegedin	155	118	118	Niigata	125	92	62	
Woronesch	120	.	.	Debreczin	117	103	93	Sakai	120	85	61	
Jaroslaw	114	.	.	Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:		
Wjano-Wosnessensk	111	.	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2	Wakayama	117	83	.	
Twer	106	.	.	b. Einwohnerzahl	1 257	1 147	998	Yokosuka	110	90	.	
Stalln (Jusowka)	106	.	.	c. v H der Gesamtbevölkerung	14,6	14,4	13,3	Hamamatsu	109	65	.	
Nikolajew	105	109	.	Asien			China¹⁴⁾			Zusammen:		
Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	24	.	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2	Sütl	340	303	279	
b. Einwohnerzahl	7 982	.	.	b. Einwohnerzahl	1 257	1 147	998	Heijo	156	.	.	
c. v H der Gesamtbevölkerung	7,9	.	.	c. v H der Gesamtbevölkerung	14,6	14,4	13,3	Fusan	120	.	.	
Schweden			China¹⁴⁾			1. 1. 1930			Taihoku			
Stockholm	502	419	342	Schanghai	2 674	1 000	651	v H der Gesamtbevölkerung	5,0	3,0	3,0	
Göteborg	244	202	169	Tientsin	1 389	800	800	Formosa 1930*				
Malmö	128	114	83	Kanton	812	900	900	229	108	102		
Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2	Peking	811	805	805	5,0	3,0	3,0		
b. Einwohnerzahl	874	735	510	Tschengtu	800	.	.	Korea 1. 1. 1930*				
c. v H der Gesamtbevölkerung	14,2	12,4	9,3	Hankau	778	1 320	826	Sütl	340	303	279	
Schweiz			China¹⁴⁾			1. 1. 1930			Heijo			
Zürich	249	207	189	Wentschau	678	.	.	Fusan	120	.	.	
Basel	147	136	132	Tschungking	635	614	598	Zusammen:				
Genf	143	135	126	Tschanhscha	607	250	250	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	1	1	
Bern	112	105	91	Wutschang	600	.	.	b. Einwohnerzahl	616	303	279	
Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	4	3	Nanking	523	377	267	c. v H der Gesamtbevölkerung	2,9	1,8	2,1	
b. Einwohnerzahl	651	583	447	Lantschau	500	.	.	Kwantung 1. 10. 1930				
c. v H der Gesamtbevölkerung	16,9	13,0	11,9	Hangtschau	427	684	350	Dairen	294	203	.	
Spanien			China¹⁴⁾			1. 1. 1931*			v H der Gesamtbevölkerung			
Madrid	834	751	572	Futschau	388	624	624	22,1	19,3	.		
Barcelona	783	710	560	Tsingtau	350	.	.	Persien				
Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	4	3	Nantschang	300	.	.	Teheran . . . . .	.	220	.
b. Einwohnerzahl	651	583	447	Sutschau	260	500	500	Täbris . . . . .	.	200	.
c. v H der Gesamtbevölkerung	16,9	13,0	11,9	Charbin	253	.	.	Zusammen:				
Spanien			China¹⁴⁾			1. 1. 1931*			Zusammen:			
Madrid	834	751	572	Tsinan	250	.	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	.	2	.	
Barcelona	783	710	560	Kaifeng	223	.	.	b. Einwohnerzahl . . . . .	.	420	.
Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			Zusammen:			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	4	3	Ningpo	213	470	350	c. v H der Gesamtbevölkerung . . . . .	.	4,7	.
b. Einwohnerzahl	651	583	447	Wantsehien	208	.	.	Anmerkungen siehe Seite 10*.				
c. v H der Gesamtbevölkerung	16,9	13,0	11,9	Amoy	197	114	114					

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
Rußland (UdSSR), asiat. Teil	17. 6. 1926			Syrien und Libanon (franz. Mandat)	1929*			Tunesien	20. 4. 1926		
Baku	453	237	128	Damaskus	194	169	.	Tunis	186	172	165
Taschkent	324	272	165	Aleppo	177	129	.	v H der Gesamtbe- völkerung	8,6	8,2	8,6
Tiflis	293	327	197	Beiruth	135	.	.				
Omsk	162	145	63	Zusammen:				Amerika			
Nowo-Sibirsk	121	.	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	.	a. Nordamerika	1. 4. 1930		
Wladiwostock	108	.	.	b. Einwohnerzahl ...	506	298	.	Ver. St. v. Amerika	6 930	5 620	4 767
Samarkand	105	.	.	c. v H der Gesamtbe- völkerung	17,9	11,8	.	New York	3 376	2 702	2 185
Zusammen:				Niederländisch Indien	7. 10. 1930			Chicago	1 951	1 824	1 549
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	7	.	.	Batavia	437	254	139	Philadelphia	1 569	994	466
b. Einwohnerzahl ...	1 566	.	.	Soerabaja	357	192	150	Detroit	1 238	577	319
c. v H der Gesamtbe- völkerung	4,3	.	.	Samarang	218	158	.	Los Angeles	900	797	561
Siam	15. 7. 1929			Bandoeng	167	95	.	Cleveland	822	773	687
Bangkok	493	.	.	Soerakarta	163	134	118	St. Louis	805	734	558
v H der Gesamtbe- völkerung	4,3	.	.	Djakakarta	137	104	.	Baltimore	781	748	671
Türkel, asiat.	28. 10. 1927			Palembang	109	.	.	Boston	670	588	534
Smyrna	154	375	250	Zusammen:				Pittsburgh	634	507	417
v H der Gesamtbe- völkerung	1,2	4,7	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	7	5	.	San Francisco	578	457	374
Brit. Indien	28. 2. 1931			b. Einwohnerzahl ...	1 568	842	.	Milwaukee	573	507	424
Calcutta (ohne Vorort.)	1 161	908	896	c. v H der Gesamtbe- völkerung	2,6	2,6	.	Washington	487	438	331
Bombay	1 158	1 176	979	Philippinen	1929*			Minneapolis	464	381	301
Madras	647	527	519	Manila	370	285	.	New Orleans	459	387	339
Delhi	440	504	233	v H der Gesamtbe- völkerung	3,1	2,8	.	Cincinnati	451	401	364
Lahore	429	282	229	Afrika				Newark	442	415	347
Rangoon	400	342	293	Ägypten	19. 2. 1927			Kansas City (Mo.)	400	324	248
Hyderabad	377	404	501	Kairo	1 065	791	654	Seattle	366	315	237
Bangalore	306	237	189	Alexandria	573	445	332	Indianapolis	364	314	234
Lucknow	274	241	260	Port Said	105	.	.	Rochester	328	296	218
Ahmedabad	274	274	216	Zusammen:				Jersey City	317	298	268
Amritsar	265	160	153	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	2	Louisville	308	235	224
Karachi	261	217	152	b. Einwohnerzahl ...	1 743	1 236	986	Portland	302	258	207
Cawnpore	242	216	179	c. v H der Gesamtbe- völkerung	12,3	9,7	8,7	Houston	292	138	79
Agra	230	186	185	Algerien	7. 3. 1926			Toledo	291	243	166
Howrah	222	195	179	Algier	226	207	172	Columbus	288	257	182
Nagpur	215	145	101	Oran	150	146	123	Denver	288	236	213
Banars	206	198	204	Zusammen:				Oakland	284	216	150
Allahabad	184	157	172	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	2	St. Paul	272	235	215
Madura	182	139	134	b. Einwohnerzahl ...	12,3	9,7	8,7	Atlanta	270	201	155
Srinagar	174	142	126	c. v H der Gesamtbe- völkerung	12,3	9,7	8,7	Dallas	260	159	92
Poona	163	215	159	Marokko	8. 3. 1931			Birmingham	260	179	133
Patna	158	120	136	Marrakesch	194	140	.	Akron	255	208	69
Mandalay	148	149	138	Casablanca	161	102	.	Memphis	253	162	131
Jaipur	144	120	137	Fez	108	.	.	Providence	253	238	224
Bareilly	144	129	129	Zusammen:				San Antonio	232	161	97
Trichinopoly	142	120	124	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	2	2	Omaha	214	192	150
Dacca	140	119	109	b. Einwohnerzahl ...	376	353	295	Syracuse	209	172	137
Meerut	137	123	116	c. v H der Gesamtbe- völkerung	6,2	6,1	5,3	Dayton	201	153	117
Sholapur	136	120	61	Südafrikan. Union	1931*			Worcester	195	180	146
Indore	127	93	.	Johannesburg	336	288	237	Oklahoma City	185	91	64
Jubbulpore	124	109	101	Kapstadt	272	207	169	Richmond	183	172	128
Multan	119	85	.	Durban	119	146	94	Youngstown	170	132	79
Ajmer	119	114	86	Zusammen:				Grand Rapids	169	138	113
Surat	117	117	115	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	.	Hartford	164	138	99
Hawalpindi	117	101	86	b. Einwohnerzahl ...	463	242	.	Fort Worth	163	106	75
Baroda	113	95	.	c. v H der Gesamtbe- völkerung	12,3	9,7	8,7	New Haven	163	163	134
Peshawar	111	104	98	Marokko	8. 3. 1931			Flint	156	92	39
Salem	102	52	.	Marrakesch	194	140	.	Nashville	154	118	110
Zusammen:				Casablanca	161	102	.	Springfield	150	130	89
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	38	34	30	Fez	108	.	.	San Diego	148	74	40
b. Einwohnerzahl ...	8 210	7 164	.	Zusammen:				Bridgeport	147	144	102
c. v H der Gesamtbe- völkerung	2,6	2,3	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	2	.	Seranton	143	138	130
Brit. Besitz.	1926*			b. Einwohnerzahl ...	463	242	.	Des Moines	143	126	86
Singapore (Straits Settlements)	575	424	303	c. v H der Gesamtbe- völkerung	12,3	9,7	8,7	Long Beach	142	56	18
Victoria (Hongkong)	578	342	255	Südafrikan. Union	1931*			Tulsa	141	72	18
Colombo (Ceylon)	268	244	211	Johannesburg	336	288	237	Salt Lake City	140	118	93
Franz. Indo China				Kapstadt	272	207	169	Paterson	139	136	126
Cholon	196	.	.	Durban	119	146	94	Yonkers	135	100	80
Saigon	109	.	.	Zusammen:				Norfolk	130	116	67
Haiphong	100	.	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	2	Jacksonville	130	92	58
				b. Einwohnerzahl ...	727	641	406	Albany	127	113	100
				c. v H der Gesamtbe- völkerung	9,2	9,0	6,8	Trenton	123	111	97
								Kansas City (Ks.)	122	109	82
								Chatanooga	120	58	45
								Camden	119	116	94
								Erie	116	93	67
								Spokane	116	104	104
								Fall River	115	120	119
								Fort Wayne	115	87	64
								Elizabeth	115	96	73
								Cambridge	114	110	105

2. Die Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern
Nach ihrem Umfang zur Zeit der jeweiligen Volkszählung

Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr			Städte	Einwohnerzahl (in 1 000) um das Jahr		
	1930	1920	1910		1930	1920	1910		1930	1920	1910
Noch: Amerika				Zusammen:				Columbien			
New Bedford.....	113	121	97	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	2	3	Bogotá.....	235	144	121
Reading.....	111	108	96	b. Einwohnerzahl...	1 360	758	691	Baranquilla.....	140	.	.
Wichita.....	111	72	52	c. v H der Gesamtbevölkerung....	8,3	5,3	4,6	Cali.....	123	.	.
Miami.....	111	30	5	c. Südamerika				Medellin.....	120	.	.
Tacoma.....	107	97	84	Argentinien				Zusammen:			
Wilmington.....	107	110	87	1930*)				a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	4	1	1
Knoxville.....	106	78	36	Buenos Aires.....	2 153	1 720	1 320	b. Einwohnerzahl...	618	144	121
Peoria.....	105	76	67	Rosario.....	470	265	175	c. v H der Gesamtbevölkerung....	7,9	2,5	2,4
Canton.....	105	87	50	Cordoba.....	235	156	70	Ecuador			
South Bend.....	104	71	54	Avellaneda.....	193	.	.	1930*)			
Somerville.....	104	93	77	La Plata.....	170	151	101	Guayaquil.....	120	100	.
El Paso.....	102	78	39	Santa Fe.....	123	.	.	v H der Gesamtbevölkerung....	4,8	5,0	.
Lynn.....	102	99	89	Tucuman.....	116	.	.	Paraguay			
Evansville.....	102	85	70	Bahia Blanca.....	100	.	.	1929*)			
Utica.....	102	94	74	Zusammen:				Asuncion.....	143	100	.
Duluth.....	101	99	78	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	8	4	3	v H der Gesamtbevölkerung....	16,9	10,0	.
Tampa.....	101	52	38	b. Einwohnerzahl...	2 292	1 597	.	Peru			
Gary.....	100	55	17	c. v H der Gesamtbevölkerung....	25,5	20,3	.	1928*)			
Lowell.....	100	113	106	Bolivien				1929*)			
Zusammen:				1929*)				Uruguay			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	93	68	50	La Paz.....	147	115	79	Montevideo.....	432	385	328
b. Einwohnerzahl...	36 326	27 430	20 328	v H der Gesamtbevölkerung....	5,0	4,0	.	v H der Gesamtbevölkerung....	21,2	25,8	29,0
c. v H der Gesamtbevölkerung....	28,8	25,0	22,1	Brasilien¹⁷⁾				Venezuela			
Canada				1932*)				1926			
Montreal.....	811	619	491	Rio de Janeiro.....	1 469	1 158	858	Caracas.....	135	.	.
Toronto.....	628	522	382	São Paulo.....	1 000	579	400	v H der Gesamtbevölkerung....	4,5	.	.
Vancouver.....	245	117	100	Recife.....	330	259	113	Australien			
Winnipeg.....	218	179	136	São Salvador (Bahia).....	300	283	.	1931*)			
Hamilton.....	155	114	82	Porto Alegre.....	280	179	.	Sydney.....	1 254	926	656
Quebec.....	129	.	.	Belem.....	200	236	100	Melbourne.....	1 033	795	593
Ottawa.....	125	108	87	Santos.....	120	103	.	Adelaide.....	324	260	191
Zusammen:				Fortaleza.....	110	.	.	Brisbane.....	313	218	141
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	7	6	4	Bello Horizonte.....	100	.	.	Perth.....	205	156	109
b. Einwohnerzahl...	2 311	1 659	1 109	Curitiba.....	100	.	.	Newcastle.....	104	.	.
c. v H der Gesamtbevölkerung....	22,3	18,9	16,4	Campos.....	219	176	.	Zusammen:			
b. Mittelamerika				Campinas.....	155	116	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	6	5	5
Cuba				Juiz de Fora.....	132	118	.	b. Einwohnerzahl...	3 233	2 355	1 670
Havana.....	581	364	297	Theophilo Ottoni.....	123	163	.	c. v H der Gesamtbevölkerung....	49,9	43,3	37,5
v H der Gesamtbevölkerung.....	16,6	12,6	14,5	Bom Jardim.....	119	.	.	Neu Seeland			
Guatemala				Itaperuna.....	113	.	.	1931*)			
Guatemala.....	121	116	.	Nazareth.....	110	.	.	Auckland.....	217	158	103
v H der Gesamtbevölkerung....	5,3	5,8	.	Nietheroy.....	108	.	.	Wellington.....	143	107	71
Haiti				Blumenau.....	107	.	.	Christchurch.....	127	106	80
Port-au-Prince.....	.	120	.	Arassuahy.....	106	.	.	Zusammen:			
v H der Gesamtbevölkerung....	.	7,4	.	Pelotas.....	105	.	.	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	1
Mexiko				Maceió.....	104	.	.	b. Einwohnerzahl...	487	371	103
Mexiko.....	968	615	471	Santo Arnaró.....	103	.	.	c. v H der Gesamtbevölkerung....	32,2	30,4	26,2
Gundalajara.....	150	143	119	Chile				27. 11. 1930			
Puebla.....	112	96	101	Santiago.....	696	507	333	Auckland.....	217	158	103
Monterrey.....	130	88	74	Valparaiso.....	193	182	162	Wellington.....	143	107	71
Zusammen:				1930				Christchurch.....			
a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	2	2	Zusammen:				Zusammen:			
b. Einwohnerzahl...	889	689	495	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	2	2	2	a. Zahl der Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern	3	3	1
c. v H der Gesamtbevölkerung....	30,7	18,4	14,9	b. Einwohnerzahl...	889	689	495	b. Einwohnerzahl...	487	371	103
1930				1920				1910			

*) Berechnung oder Schätzung. — ¹⁾ Für 1920: Wohnbevölkerung vom 8. 10. 1919. — ²⁾ Stadtkreis Berlin einschl. der durch Gesetz vom 24. 4. 1920 einverleibten 90 Gemeinden. — ³⁾ Für 1920 und 1910: Duisburg und Hamborn. — ⁴⁾ Für 1920 und 1910: Barmen und Elberfeld. — ⁵⁾ Für 1920 und 1910: nur M. Gladbach. — ⁶⁾ Für 1920 und 1910: nur Krefeld. — ⁷⁾ Für 1920 und 1910: nur Harburg. — ⁸⁾ 1. 1. 1930. — ⁹⁾ In Kopenhagen enthalten. — ¹⁰⁾ Ohne Militärpersonen. — ¹¹⁾ London einschl. Vororte: 8 202 515 Einw. — ¹²⁾ 1932. — ¹³⁾ Die Zählung vom 1. 12. 1930 ergab für Lissabon 594 390 Einw. — ¹⁴⁾ Die Zahlen beruhen sämtlich nur auf Schätzung und bieten daher ganz unzuverlässige Angaben. — ¹⁵⁾ Zählungsergebnis 1931 unvollständig. — ¹⁶⁾ 1927. — ¹⁷⁾ Als Großstädte im eigentlichen Sinne sind nur die Städte Rio de Janeiro bis einschl. Curitiba anzusehen; die übrigen Angaben beziehen sich auf die gleichnamigen Municipios. Die Zahlen der letzteren sind vom Jahre 1928.

3. Bevölkerungswachstum seit 1800

(a = Gebietsstand vor 1914, b = jetziger Gebietsstand)

Länder	Bevölkerungszahl (in 1 000) um das Jahr										Durchschnittl. jährl. Bevölkerungszunahme in vH		
	1800	1830	1870	1880	1890	1900	1910	1920	1930	1800 bis 1870 ¹⁾	1870 bis 1910	1910 bis 1930	
Deutsches Reich einschl. Saargeb.	a *) 24831 b *) 29 768	*) 29 768	41 059	45 234	49 428	56 367	64 926	•	•	0,90	1,13	•	
Belgien	a *) 3 090 b *) 3 786	*) 3 786	*) 5 088	5 520	6 069	6 694	7 424	7 406	•	0,90	0,93	•	
Bulgarien	a b	•	•	•	3 311	3 744	4 338	•	•	•	3) 1,33	•	
Dänemark	a b	926	1 224	1 785	1 969	2 172	2 450	2 757	3 104	•	0,88	1,06	
Finnland	a b	833	1 372	1 769	2 061	2 380	2 713	3 115	3 365	•	1,00	1,39	
Frankreich	a b	27 349	32 569	36 103	37 672	38 343	38 962	39 605	37 500	•	0,39	0,23	
Griechenland	a b	•	753	1 458	1 679	2 187	2 434	2 632	•	•	1,63	1,42	
Großbrit. u. N. Irland:													
England u. Wales	a	8 893	13 897	22 712	25 974	29 003	32 528	36 070	37 887	39 948	1,25	1,14	
Schottland	a	1 608	2 364	3 360	3 736	4 026	4 472	4 761	4 882	4 843	1,01	0,86	
Nord Irland	a	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	
Irischer Freistaat	b	5 216	7 767	5 412	5 175	4 705	3 222	3 140	*) 3 103	*) 2 945	0,05	-0,53	
Island	a b	47	*) 53	70	72	71	78	85	95	109	0,51	0,47	
Italien	a b	*) 17 237	*) 21 212	26 801	28 460	*) 30 245	32 475	34 671	37 385	•	0,62	0,64	
Jugoslawien (a = Serbien)	a b	•	*) 678	*) 1 308	*) 1 403	2 162	2 493	2 912	2 595	12 017	1,76	1,90	
Luxemburg	a b	•	*) 170	198	210	211	236	260	261	300	0,51	0,68	
Niederlande	a b	*) 2 100	2 613	3 580	4 013	4 511	5 104	5 858	6 865	7 920	0,69	1,21	
Norwegen	a b	883	*) 1 262	*) 1 740	*) 1 921	2 001	2 221	2 358	2 650	2 810	0,91	0,75	
Österreich	a b	•	15 588	20 395	22 144	23 895	26 151	28 571	•	•	0,67	0,83	
Polen ⁴⁾	a b	•	7) 4 852	•	7 960	•	9 402	•	•	•	*) 1,47	*) 1,38	
Portugal	a b	•	*) 10) 3737	4 188	4 551	5 050	5 423	5 960	6 033	6 655	0,49	11) 0,76	
Rumänien	a b	•	•	12) 3 865	•	5 038	5 957	7 248	7 897	•	•	12) 1,19	
Rußland (UdSSR) europ. Teil	a b	•	•	*) 71 891	*) 89 686	•	14) 102845	*) 130820	•	•	•	1,45	
Schweden	a b	2 347	2 888	4 169	4 566	4 785	5 136	5 522	5 904	6 142	0,80	0,70	
Schweiz	a b	•	17) 2 190	2 655	2 832	2 917	3 315	3 753	3 880	4 066	0,58	0,86	
Spanien	a b	*) 10 541	•	*) 16 232	16 634	17 566	18 618	19 996	21 390	*) 22 761	0,61	0,52	
Tschechoslowakei	a b	•	•	•	•	•	12 662	13 595	13 613	14 726	•	0,40	
Ungarn	a b	•	18) 13 192	15 509	15 739	17 464	19 255	20 886	•	•	0,81	0,74	
Japan	a b	•	•	33 111	35 769	39 607	43 763	49 589	56 668	64 448	•	1,00	
Britisch Indien	a b	•	•	*) 206162	253 896	287 315	294 361	315 156	318 942	352 838	•	1,05	
Ceylon	a b	•	•	•	2 760	3 008	3 566	4 106	4 505	5 313	•	18) 1,30	
Philippinen ²⁰⁾	a b	*) 1 503	*) 2 593	*) 4 712	5 568	5 985	7 635	*) 8 893	10 314	*) 12 082	1,47	1,52	
Ägypten	a b	*) 2 460	21) 4 476	•	6 806	•	9 734	11 287	12 751	14 178	22) 1,17	18) 1,65	
Algerien	a b	•	•	2 416	3 310	4 125	4 739	5 564	5 806	6 553	•	1,97	
Ver. Staat. v. Amerika	a b	5 308	12 866	38 558	50 156	62 948	75 995	91 972	105 711	122 775	2,20	2,05	
Canada	a b	•	•	3 689	4 325	4 833	5 371	7 207	8 788	10 374	•	1,61	
Mexiko	a b	•	•	•	9 908	*) 11 396	13 607	15 160	14 335	16 404	•	19) 1,40	
Argentinien	a b	•	•	1 737	*) 2 540	*) 3 794	5 106	7 885	*) 8 700	*) 11 193	•	3,19	
Bolivien	a b	•	•	•	1 190	*) 2 020	1 745	*) 2 268	•	*) 2 973	•	19) 2,07	
Brasilien	a b	•	•	10 042	•	14 334	17 319	*) 23 414	30 636	*) 40 273	•	2,00	
Chile	a b	•	•	*) 1 948	*) 2 302	*) 2 620	2 880	3 326	3 754	4 271	•	1,30	
Columbien	a b	*) 2 000	*) 1 455	2 951	•	•	*) 4 534	5 103	5 855	7 851	0,55	1,34	
Peru	a b	•	•	2 661	•	*) 4 620	•	*) 4 500	*) 5 000	*) 6 147	•	1,51	
Uruguay	a b	•	•	•	*) 505	*) 707	*) 936	1 132	1 495	*) 1 903	•	20) 2,55	
Venezuela	a b	•	•	•	2 075	2 324	•	*) 2 664	2 412	3 157	•	19) 0,83	
Austral. Staatenbund	a b	•	5	*) 70	1 648	2 250	3 174	3 773	4 455	5 436	2,83	2,50	
Neu Seeland	a b	•	•	256	490	627	773	1 008	1 219	*) 1 490	•	2,97	

*) Die Zahlen beruhen auf Fortschreibung oder Schätzung. — 1) Liegen für die Zeit um 1800 keine Angaben vor, so bezieht sich die Bevölkerungszunahme auf die Zeit zwischen der auf 1800 folgenden Zählung bzw. Schätzung und 1870. — 2) 1816. — 3) 1890 bis 1910. — 4) 1920 bis 1930. — 5) 1840. — 6) Die Zahlen zu a) beziehen sich auf das frühere Russisch-Polen. — 7) 1852. — 8) 1852 bis 1855. — 9) 1885 bis 1897. — 10) 1841. — 11) 1864 bis 1910. — 12) 1859. — 13) 1859 bis 1910. — 14) 1897. — 15) 1926. — 16) 1910 bis 1926. — 17) 1837. — 18) 1850. — 19) 1880 bis 1910. — 20) Bis 1890 ohne Eingeborene. — 21) 1846. — 22) 1800 bis 1880. — 23) 1905.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburten- überschuß		Totgeborene	
		über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 1 000 Einw.	über- haupt	auf 100 Ge- borene
Europa											
Deutsches Reich ¹⁾	1931	515 411	8,0	1 031 508	16,0	725 983	11,2	305 525	4,7	32 030	3,0
Saargebiet.....	1930	7 593	9,5	16 701	20,9	7 957	10,0	8 744	10,9	496	2,9
	1926	5 611	6,8	12 105	14,6	9 095	11,0	3 010	3,6		
Albanien.....	1927	5 345	6,4	12 648	15,2	9 733	11,7	2 915	3,5		
Belgien.....	1930	71 624	8,8	151 406	18,6	107 468	13,2	43 938	5,4	5 144	3,3
Bulgarien.....	1930	54 387	9,2	179 954	30,6	92 695	15,8	87 271	14,8	1 449	0,8
Dänemark.....	1930	28 973	8,2	66 303	18,7	38 174	10,8	28 129	7,9	1 568	2,3
Danzig.....	1930	3 258	8,2	8 811	22,1	4 907	12,3	3 904	9,8	247	2,7
Großbritannien u. Nord Irland:											
England u. Wales.....	1931	311 402	7,8	632 580	15,8	491 635	12,3	140 945	3,5	26 902	4,1
Schottland.....	1931	32 667	6,7	92 209	19,0	64 230	13,3	27 979	5,7		
Nord Irland.....	1931	2) 7 547	3) 6,1	25 745	20,7	18 076	14,5	7 669	6,2		
Irischer Freistaat.....	1931	13 236	4,5	57 103	19,4	42 957	14,6	14 146	4,8		
Britische Besitzungen:											
Gibraltar.....	1930	163	10,6	349	22,5	240	15,6	109	6,9		
Malta.....	1930	1 548	6,6	8 008	34,4	5 600	24,0	2 408	10,3		
Estland.....	1931	8 776	7,8	19 507	17,0	17 896	16,0	1 611	1,0		
Finnland.....	1930	24 841	6,8	75 236	20,6	48 240	13,2	26 996	7,4	2 086	2,7
Frankreich (m. Els.-Lothr.).....	1931	328 358	7,8	730 249	17,4	680 710	16,3	49 539	1,2	20 058	3,7
Elsaß-Lothringen.....	1931	16 042	8,5	37 492	19,7	26 304	13,9	11 188	5,9	1 358	3,5
Griechenland.....	1930	43 946	6,9	196 314	30,9	102 727	16,2	93 587	14,7	1 860	0,9
Island.....	1929	758	7,2	2 644	25,2	1 237	11,8	1 407	13,4	62	3,0
Italien.....	1931	270 957	6,6	1 018 193	24,7	601 717	14,6	416 476	10,1	36 462	3,5
Lettland.....	1930	17 127	9,0	37 835	19,8	27 110	14,2	10 725	5,6	595	1,6
	1931	16 009	8,4	34 178	17,9	26 035	13,6	8 143	4,3		
Litauen (mit Memelgebiet).....	1931	18 840	8,0	63 419	26,8	37 478	15,8	25 941	11,0		
Memelgebiet.....	1931	982	6,7	2 931	19,9	2 286	15,6	645	4,4		
Luxemburg.....	1930	2 704	9,1	6 360	21,4	3 760	12,6	2 600	8,7	233	3,6
Niederlande.....	1931	59 456	7,6	177 386	22,2	77 034	9,7	100 352	12,5	4 541	2,5
Norwegen.....	1931	17 756	6,3	47 236	16,8	30 308	10,8	16 928	6,0		
Österreich.....	1930	51 700	7,7	112 601	16,8	90 512	13,5	22 089	3,3	3 228	2,8
Polen.....	1931	273 332	8,6	965 795	30,3	494 893	15,5	470 902	14,8		
Portugal.....	1931	44 908	6,7	204 120	30,4	115 225	17,2	88 895	13,3		
Rumänien.....	1930	164 824	9,2	625 337	35,0	346 615	19,4	278 722	15,6		
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, europ. Teil.....	1928	837 061	10,0	3 673 585	43,9	1 584 516	18,9	2 089 069	25,0		
Weißrussische SSR (WSSR).....	1927	42 636	8,5	194 633	38,6	70 933	14,1	123 700	24,5		
Ukrainische SSR (USSR).....	1929	338 360	11,0	1 039 995	34,0	522 070	17,0	517 925	17,0		
Schweden.....	1930	43 831	7,2	94 200	15,4	71 752	11,7	22 448	3,7	2 538	2,6
Schweiz.....	1931	32 269	7,9	68 249	16,7	49 410	12,1	18 839	4,6		
Spanien.....	1931	175 016	7,6	649 766	28,3	408 611	17,8	241 155	10,5		
Tschechoslowakei.....	1931	129 114	8,7	318 192	21,5	212 159	14,3	106 033	7,2	6 990	2,1
Ungarn.....	1931	75 523	8,7	201 879	23,2	143 690	16,5	58 189	6,7		
Asien											
Japan.....	1930	506 674	7,9	2 085 101	32,4	1 170 867	18,2	914 234	14,2	117 730	5,3
Formosa.....	1928	42 679	9,6	191 839	43,2	96 310	21,7	95 529	21,5	7 457	3,7
Korea.....	1928	193 151	10,1	721 455	37,6	432 940	22,6	288 515	15,0	3 602	0,5
Rußland (UdSSR):											
RSFSR, asiat. Teil (ohne Jakutengebiet).....	1926	98 637	4,9	874 200	43,3	425 813	21,1	448 387	22,2	2 302	0,3
Ceylon.....	1930	2) 25 505		205 106	37,4	133 708	24,4	71 398	13,0		
Britisch Indien ⁴⁾	1929			8 565 341	35,5	6 267 391	26,0	2 297 950	9,5		
Straits Settlements.....	1930			44 703	40,6	31 928	29,0	12 775	11,6		
	1926	1 764		5 609		2 510		3 099			
	1927	1 994		5 786		2 399		3 387			
Niederländisch Indien ⁴⁾	1928	2 055		5 971		2 289		3 682			
	1929	2 276		6 278		2 393		3 885			
	1930	2 119		6 494		2 465		4 029			
Philippinen (V. St. v. A.).....	1928	72 639	6,1	422 716	35,5	218 096	18,3	204 620	17,2		

¹⁾ Ohne Saargebiet (vorläufige Zahlen). — ²⁾ Die Angaben beziehen sich auf 1930. — ³⁾ Ohne mohammedanische Eben. — ⁴⁾ Die Angaben beziehen sich auf das etwa 80 Millionen Einwohner weniger zählende Registrationsgebiet. — ⁵⁾ Europäer und registrierte Einheimische.

5. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

Länder	Jahr	Eheschließungen		Geborene (ohne Totgeborene)		Gestorbene (ohne Totgeborene)		Geburten- überschuß		Totgeborene	
		über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 1000 Einw.	über- haupt	auf 100 Ge- borene
Afrika											
Ägypten	1930	.	.	670 817	45,0	367 118	24,6	303 699	20,4	.	.
Südafrikanische Union ¹⁾	1930	16 604	9,3	47 536	26,4	17 415	9,7	30 121	16,7	.	.
Amerika											
a. Nordamerika											
(ohne fremdl. Besitz)											
Verein. Staaten von Amerika ²⁾ :											
I. Neu England		62 279	7,7	144 367	17,8	102 304	12,6	42 063	5,2	3) 2 380	3,3
II. Mittelatlantischer Bezirk		222 299	8,6	475 084	18,3	317 492	12,2	157 592	6,1	18 405	3,7
III. Nordöstl. Zentralbezirk .		248 370	9,9	458 714	18,3	297 502	11,9	161 212	6,4	15 919	3,4
IV. Nordwestl. Zentralbezirk		126 406	9,5	223 888	17,8	133 844	10,7	90 044	7,2	7 666	3,3
V. Südatl. Bezirk, nördl. Teil		120 821	10,7	254 355	22,5	141 795	12,5	112 560	9,9	13 020	4,9
VI. Südatl. Bezirk, südl. Teil		50 732	11,7	85 374	19,7	53 538	12,3	31 836	7,3	5 212	5,8
VII. Südöstl. Zentralbezirk .		119 811	12,2	215 642	22,0	120 973	12,3	94 669	9,6	9 869	4,4
VIII. Südwestl. Zentralbezirk.	1929	150 014	12,5	119 208	18,9	65 600	10,4	53 608	8,5	5 211	4,2
IX. Gebirgsbezirk		52 033	14,2	75 826	20,6	44 183	12,0	31 643	8,6	2 154	2,8
X. Pazif. Bezirk, nördl. Teil		27 928	11,2	35 894	14,4	27 081	10,9	8 813	3,5	985	2,7
XI. Kalifornien		51 866	9,4	81 568	14,8	65 445	11,9	16 123	2,9	.	.
Zu-		1 232 559	10,1	.	.	.	.	.	.	.	.
sam-				2 169 920	18,9	1 369 757	11,9	800 163	7,0	4) 80 821	3,9
men				.	.	1 386 363	11,9	.	.	.	.
Zu-		1 128 280	9,2	.	.	.	.	.	.	.	.
sam-	1930			2 190 047	18,9	1 316 447	11,3	873 600	7,6	.	.
men				.	.	.	.	.	.	.	.
b. Mittelamerika											
Costa Rica	1930	2 975	5,9	23 650	46,9	11 225	22,3	12 425	24,7	.	.
Dominikanischer Freistaat	1927	4 864	4,8	36 100	35,3	7 983	7,8	28 117	27,5	.	.
Guatemala	1929	5 344	2,2	91 882	37,4	51 503	20,9	40 379	16,4	2 276	2,4
Honduras	1926/27	2 647	3,8	28 558	40,7	13 757	19,6	14 801	21,1	.	.
Mexiko	1930	100 724	6,1	819 814	49,6	440 019	26,6	379 795	23,0	.	.
Salvador	1930	5 430	3,2	66 122	38,9	31 210	18,4	34 912	20,5	.	.
c. Südamerika											
Argentinien ³⁾	1929	79 738	7,7	312 621	30,1	141 657	13,6	170 964	16,5	.	.
Chile	1931	29 052	6,7	149 488	34,6	95 189	22,0	54 299	12,6	5 863	3,8
Columbien	1929	39 049	5,0	238 794	30,4	102 929	13,1	135 865	17,3	.	.
	1928	14 754	6,1	97 653	40,7	51 584	21,5	46 069	19,2	.	.
Ecuador	1929	14 158	5,8	98 193	40,1	52 879	21,6	45 314	18,5	.	.
	1930	13 799	5,5	97 361	38,9	44 385	17,8	52 976	21,2	.	.
Uruguay	1930	11 799	6,3	45 718	24,0	20 049	10,5	25 669	13,5	1 599	3,4
Venezuela ⁴⁾	1929	.	.	92 991	29,5	53 168	16,8	39 823	12,6	.	.
d. Fremdl. Besitzungen											
Canada	1930	71 645	7,2	243 291	24,5	109 245	11,0	134 046	13,5	.	.
Jamaika	1930	4 188	4,1	37 340	37,0	17 214	17,1	20 126	19,9	.	.
Australien											
Australischer Staatenbund	1930	43 255	6,7	128 399	19,9	55 331	8,6	73 068	11,3	.	.
Neu Seeland	1931	9 822	6,8	26 619	18,4	12 047	8,3	14 572	10,1	.	.

¹⁾ Weiße Bevölkerung. — ²⁾ Die Zahlen der Eheschließungen beziehen sich auf sämtliche Staaten; die Geburten und Sterbefälle werden nur für die Staaten angegeben, in denen die gesamte Bevölkerungsbewegung registriert wird; diese sind im folgenden mit * und † bezeichnet. Zu den einzelnen Bezirken sind die folgenden Staaten zusammengeschlossen: I. Maine*, New Hampshire*, Vermont*, Massachusetts*, Rhode Island* und Connecticut*. II. New York*, New Jersey* und Pennsylvania*. III. Ohio*, Indiana*, Illinois*, Michigan* und Wisconsin*. IV. Minnesota*, Iowa*, Missouri*, Nord Dakota*, Süd Dakota, Nebraska* und Kansas*. V. Delaware*, Maryland*, Columbia-Distrikt*, Virginia*, West Virginia*, Nord Carolina* und Süd Carolina*. VI. Georgia* und Florida*. VII. Kentucky*, Tennessee*, Alabama* und Mississippi*. VIII. Arkansas*, Louisiana*, Oklahoma* und Texas. IX. Montana*, Idaho*, Wyoming*, Colorado*, New Mexico*, Arizona*, Utah* und Nevada*. X. Washington* und Oregon*. XI. Kalifornien*. Mittlere Bevölkerung im Jahre 1929: des Gesamtgebiets der Vereinigten Staaten 121 526 000, des Registrationsgebiets für Geburten 115 097 000. — ³⁾ Ohne Massachusetts. — ⁴⁾ Ohne Massachusetts und Kalifornien. — ⁵⁾ Ausschließlich Territorien. — ⁶⁾ Ohne das Territorium Amazonas.

7. Todesursachen in

Länder	Jahr	Bevölkerung um die Mitte des Jahres in 1 000	Sterbe								
			Typhus	Fleck- fieber	Malaria	Poeken	Masern	Schar- lach	Keuch- husten	Diphthe- rie und Krupp	In- fluenza
a. Grund											
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	64 294	797	—	32	2	2 979	990	3 603	5 642	7 742
Belgien	1928	7 968	225	—	18	8	647	115	855	296	1 985
	1929	8 032	208	—	27	16	519	135	781	384	3 790
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	3 542	23	—	4	—	91	15	240	147	335
Estland	1929	1 116	63	—	—	2	78	163	87	108	1 425
	1928	3 597	74	—	—	1	149	51	822	156	261
Finnland	1929	3 623	55	—	—	1	29	114	595	171	1 443
	1928	41 130	1 968	—	183	22	1 860	547	1 369	2 698	16 568
Frankreich	1927	6 023	1 537	15	4 851	36	552	335	748	384	5 246
Griechenland ⁴⁾	1928	1 496	1 496	9	5 841	2	437	249	1 417	313	3 275
Großbritannien u. Nord Irland:											
England und Wales	1930	39 806	313	1	40	28	4 188	740	2 037	3 497	5 019
Schottland	1930	4 846	45	1	10	2	792	127	628	460	696
Nord Irland	1929	1 246	42	1	—	—	191	40	250	74	1 335
Irischer Freistaat	1930	1 244	29	—	—	—	54	25	175	73	255
	1929	2 946	88	7	—	—	139	62	393	304	1 659
Italien	1930	2 945	70	4	—	—	158	41	352	386	614
	1929	41 328	6 939	—	2 706	8	4 533	1 721	2 908	3 318	19 536
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	2 301	48	235	45	5	594	524	1 241	149	279
Luxemburg	1929	2 329	156	151	2	5	153	591	1 015	278	712
	1929	292	15	—	—	—	15	4	32	7	186
Niederlande	1930	7 883	88	—	3	—	502	84	625	439	670
	1928	2 804	31	—	11	—	57	26	154	43	154
Norwegen	1929	6 706	161	—	—	—	195	122	157	624	—
	1930	6 713	185	—	—	—	140	119	163	781	—
Portugal	1930	6 182	1 199	16	207	135	1 151	53	995	1 017	1 067
	1928	6 097	45	—	2	—	338	52	449	145	444
Schweden	1929	6 113	56	—	7	—	34	101	214	144	1 345
	1930	4 054	34	—	3	—	35	32	131	224	513
Spanien	1930	22 850	3 734	7	556	8	5 234	192	1 106	1 280	2 410
	1928	8 516	1 467	1	—	—	507	418	653	1 148	425
Tschchoslowakei	1930	14 684	1 024	6	22	—	954	819	1 401	2 443	678
	1928	8 516	1 467	1	—	—	507	418	653	1 148	425
Ungarn	1929	8 579	1 830	1	—	—	389	176	438	1 312	1 310

b. Verhältniszahlen (auf je 10 000)

Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	0,1	—	0,005	0,0003	0,5	0,2	0,6	0,9	1,2
Belgien	1928	0,3	—	0,02	0,01	0,8	0,1	1,1	0,4	2,5
	1929	0,3	—	0,03	0,02	0,6	0,2	1,0	0,5	4,7
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	0,1	—	0,01	—	0,3	0,04	0,7	0,4	0,9
Estland	1929	0,6	—	—	0,02	0,7	1,5	0,8	1,0	12,8
	1928	0,2	—	—	0,003	0,4	0,1	2,3	0,4	0,7
Finnland	1929	0,2	—	—	0,003	0,1	0,3	1,6	0,5	4,0
	1928	0,5	—	0,04	0,01	0,5	0,1	0,3	0,7	4,1
Frankreich	1927	2,6	0,03	8,0	0,1	0,9	0,6	1,2	0,6	8,7
	1928	2,4	0,02	9,4	0,01	0,7	0,4	2,3	0,5	5,3
Großbritannien u. Nord Irland:										
England und Wales	1930	0,1	0,0003	0,01	0,01	1,1	0,2	0,5	0,9	1,3
Schottland	1930	0,1	0,002	0,02	0,004	1,6	0,3	1,3	0,9	1,4
Nord Irland	1929	0,3	0,01	—	—	1,5	0,3	2,0	0,6	10,7
Irischer Freistaat	1930	0,2	—	—	—	0,4	0,2	1,4	0,6	2,1
	1929	0,3	0,02	—	—	0,5	0,2	1,3	1,0	5,6
Italien	1930	0,2	0,01	—	—	0,5	0,1	1,2	1,3	2,1
	1929	1,7	—	0,7	0,002	1,1	0,4	0,7	0,8	4,7
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	0,2	1,0	0,2	0,02	2,6	2,3	5,4	0,6	1,2
Luxemburg	1929	0,7	0,6	0,01	0,02	0,7	2,5	4,4	1,2	3,1
	1929	0,5	—	—	—	0,5	0,1	1,1	0,2	6,4
Niederlande	1930	0,1	—	0,004	—	0,6	0,1	0,8	0,6	0,8
	1928	0,1	—	0,04	—	0,2	0,1	0,5	0,2	0,5
Norwegen	1929	0,2	—	—	—	0,3	0,2	0,2	0,9	—
	1930	0,3	—	—	—	0,2	0,2	0,2	1,2	—
Portugal	1930	1,9	0,02	0,3	0,2	1,9	0,1	1,6	1,6	1,7
	1928	0,1	—	0,003	—	0,6	0,1	0,7	0,2	0,7
Schweden	1929	0,1	—	0,01	—	0,1	0,2	0,4	0,2	2,2
	1930	0,1	—	0,01	—	0,1	0,1	0,3	0,6	1,3
Spanien	1930	1,6	0,003	0,2	0,003	2,3	0,1	0,5	0,6	1,1
	1930	0,7	0,004	0,02	—	0,6	0,6	0,9	1,7	0,5
Tschchoslowakei	1928	1,7	0,001	—	—	0,6	0,5	0,8	1,3	0,5
	1929	2,1	0,001	—	—	0,5	0,2	0,5	1,5	1,5

¹⁾ Hierin sind enthalten: Rückfallfieber, Mittelmeerfieber, Schweißfrieseln, Mumps, Rose, Ruhr, Pest, Gelbfieber, Weilsche Krankheit, reich: Malaria, Influenza und einfache Hirnhautentzündung; bei Ungarn: Malaria, Poeken und Cholera nostras. Bei Nord Irland: nur epidemische und epidemische Geniektarre. — ²⁾ Neubildungen überhaupt. — ³⁾ Nur Gehirnschlag. — ⁴⁾ Die Angaben für 1927 beziehen sich auf die Jahre 1927/28. — ⁵⁾ Nur Lungentuberkulose. — ⁶⁾ Einschließlich Hirnabszess und akuter eitriger Hirnhautentzündung.

europäischen Ländern

fälle an

asia-tischer Cholera	Cholera (einheimischem Brechdurchfall)	Rose und anderen epidemischen Krankheiten ¹⁾	darunter					Tuberkulose			Krebs und anderen bösartigen Neubildungen	Hirnhautentzündung	Gehirnschlag und Gehirnweichung
			Rose	Ruhr	Lepros	Encephalitis lethargica sive epidemica	Genickstarre	der Lungen und akuter Miliartuberkulose	anderer Organe	überhaupt			
—	—	3 651	2 819	151	—	119	353	43 618	7 028	50 646	²⁾ 86 191	—	³⁾ 40 608
—	210	731	—	—	—	—	—	5 337	2 039	7 376	7 276	1 825	7 608
—	252	932	—	—	—	—	—	5 606	2 158	7 764	7 534	1 911	8 108
—	—	406	87	—	—	53	45	1 980	522	2 502	5 020	172	1 782
—	—	65	—	—	—	—	—	2 389	145	2 534	839	535	339
—	—	31	—	4	—	—	—	7 289	1 234	8 523	2 440	—	1 004
—	—	51	—	3	—	—	—	7 843	1 240	9 083	2 523	—	2 032
—	61	1 727	—	—	—	—	—	58 571	9 899	68 470	39 408	10 738	42 221
—	139	2 298	—	—	—	—	—	8 572	1 782	10 354	1 866	949	2 099
7	3	5 172	—	—	—	—	—	8 505	1 941	10 446	2 001	954	2 389
—	—	2 963	1 034	97	2	916	632	29 414	6 331	35 745	57 883	1 077	24 517
—	—	587	194	15	—	122	216	3 024	1 262	4 286	7 120	330	6 542
—	—	43	—	—	—	37	6	1 219	392	1 611	1 469	—	1 055
—	—	51	—	—	—	42	9	1 180	411	1 591	1 477	—	1 026
—	—	64	—	9	—	34	21	2 999	876	3 875	3 116	—	1 463
—	—	60	—	2	—	47	11	2 964	861	3 825	3 329	—	1 627
—	—	2 818	—	—	—	—	—	37 168	13 001	50 169	26 504	3 694	54 748
—	90	56	—	—	—	—	—	2 940	123	3 063	728	491	604
—	228	51	—	—	—	—	—	3 026	308	3 334	799	307	663
—	4	2	—	—	—	—	—	291	31	322	170	87	92
—	9	378	—	—	—	—	—	4 319	1 565	5 884	9 662	279	4 888
—	—	578	—	—	—	—	—	3 493	894	4 387	3 606	130	2 355
—	41	2 330	—	23	—	—	—	—	—	10 046	10 287	—	5 976
—	22	1 071	—	36	—	—	—	—	—	9 292	10 841	—	5 617
—	42	784	—	—	—	—	—	10 869	2 144	13 013	3 199	1 470	7 864
—	—	623	352	7	6	88	82	⁵⁾ 6 426	1 521	7 947	8 164	⁶⁾ 143	5 116
—	—	709	401	—	4	75	74	⁵⁾ 6 412	1 525	7 937	8 457	⁶⁾ 143	5 298
—	—	214	82	1	—	48	41	3 963	1 093	5 056	5 994	148	2 004
—	81	1 451	—	—	—	—	—	23 505	5 388	28 893	16 460	10 176	28 611
—	—	1 039	694	93	—	115	79	21 149	2 554	23 703	16 543	1 442	8 960
—	—	1 854	429	423	—	—	—	16 596	2 542	19 138	8 393	1 789	7 448
—	—	2 275	516	576	—	—	—	16 437	2 402	18 839	8 648	1 893	7 705

der mittleren Bevölkerung

—	—	0,6	0,4	0,02	—	0,02	0,1	6,8	1,1	7,9	²⁾ 13,4	—	³⁾ 6,3
—	0,3	0,9	—	—	—	—	—	6,7	2,6	9,3	9,1	2,3	9,5
—	0,3	1,2	—	—	—	—	—	7,0	2,7	9,7	9,4	2,4	10,1
—	—	1,1	0,2	—	—	0,1	0,1	5,6	1,5	7,1	14,1	0,5	5,0
—	—	0,6	—	—	—	—	—	21,4	1,3	22,7	7,5	4,8	3,0
—	—	0,1	—	0,01	—	—	—	20,3	3,4	23,7	6,8	—	2,8
—	—	0,1	—	0,01	—	—	—	21,6	3,4	25,0	7,0	—	5,6
—	0,01	0,4	—	—	—	—	—	14,2	2,5	16,7	9,7	—	10,2
—	0,2	3,8	—	—	—	—	—	14,2	3,0	17,2	3,1	1,6	3,5
0,01	0,2	8,3	—	—	—	—	—	13,7	3,1	16,8	3,2	1,5	3,9
—	—	0,7	0,3	0,02	0,001	0,2	0,2	7,4	1,6	9,0	14,5	0,3	6,2
—	—	1,2	0,4	0,03	—	0,3	0,4	6,2	2,6	8,8	14,7	0,7	13,5
—	—	0,4	—	—	—	0,3	0,1	9,8	3,1	12,9	11,8	—	8,5
—	—	0,4	—	—	—	0,3	0,1	9,5	3,3	12,8	11,9	—	8,3
—	—	0,2	—	0,03	—	0,1	0,1	10,2	3,0	13,2	10,6	—	5,0
—	—	0,3	—	0,01	—	0,2	0,04	10,1	2,9	13,0	11,3	—	5,5
—	—	0,7	—	—	—	—	—	9,0	3,2	12,2	6,4	0,9	13,2
—	0,4	0,2	—	—	—	—	—	12,8	0,5	13,3	3,2	2,1	2,6
—	1,0	0,2	—	—	—	—	—	13,0	1,3	14,3	3,4	1,3	2,8
—	0,1	0,1	—	—	—	—	—	10,0	1,1	11,1	5,8	3,0	3,2
—	0,01	0,5	—	—	—	—	—	5,5	2,0	7,5	12,3	0,4	6,2
—	—	2,1	—	—	—	—	—	12,5	3,2	15,7	12,9	0,5	8,4
—	0,1	3,4	—	0,03	—	—	—	—	—	15,0	15,3	—	8,9
—	0,03	1,6	—	0,1	—	—	—	—	—	13,8	16,1	—	8,4
—	—	1,3	—	—	—	—	—	17,6	3,5	21,1	5,2	2,4	12,7
—	—	1,0	0,6	0,01	0,01	0,1	0,1	⁵⁾ 10,5	2,5	13,0	13,4	⁶⁾ 0,2	8,4
—	—	1,2	0,7	—	0,01	0,1	0,1	⁵⁾ 10,5	2,5	13,0	13,8	⁶⁾ 0,2	8,7
—	—	0,5	0,2	0,002	—	0,1	0,1	9,8	2,7	12,5	14,8	—	4,9
—	0,002	0,6	—	—	—	—	—	10,3	2,4	12,7	7,2	4,5	12,5
—	0,04	—	—	—	—	—	—	14,4	1,7	16,1	11,3	1,0	6,1
0,01	—	2,2	0,5	0,5	—	—	—	19,5	3,0	22,5	9,9	2,1	8,7
—	—	2,7	0,6	0,7	—	—	—	19,2	2,8	22,0	10,1	2,2	9,0

Lepros, spinale Kinderlähmung, Encephalitis lethargica sive epidemica, epidemische Genickstarre und Windpocken; außerdem bei Österreich Encephalitis lethargica sive epidemica und epidemische Genickstarre; beim Irischen Freistaat: nur Ruhr, Encephalitis lethargica sive epidemica auf 4 851 Gemeinden (gesamtes Griechenland: 5 016 Gemeinden mit 6 128 780 Einwohnern); für 1923 gesamtes Griechenland. —

7. Todesursachen in

Länder	Jahr	Sterbe									
		organischen Herzkrankheiten	Bronchitis	Lungenentzündung	sonstigen Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Atmungsorgane insgesamt	Krankheiten des Magens	Darmkatarrh, Enteritis und Brechdurchfall	Darmkatarrh, Enteritis u. Brechdurchfall bei Kindern unt. 2 Jahren	Blinddarmentzündung	a. Grund
Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	1 ¹⁾ 127 031		2 ²⁾ 52 895	26 592	79 487		14 699		5 726	
Belgien	1928	17 583	4 472	7 665	2 914	15 051	1 466		2 652	741	
	1929	19 432	5 687	10 270	3 610	19 567	1 467		2 919	707	
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	4 474	702	922	3 655	5 279	192	663	561		
Estland	1929	1 344	71	1 289	880	2 240	162		351	55	
Finnland	1928	3 385		2 921			1 315		4 ⁴⁾ 536		
	1929	6 219		3 995			1 380		4 ⁴⁾ 505		
Frankreich	1929	67 078	14 130	23 027	69 449	106 606	4 482		17 823	1 695	
Griechenland ⁶⁾	1927	2 517	1 002	8 313	6 300	15 615	471	8 215		139	
	1928	2 952	1 024	9 182	6 547	16 753	575	7 337		168	
Großbritannien u. Nord Irland: England und Wales	1930	90 103	19 523	27 724	4 670	51 917	7 ⁷⁾ 4 247	5 491	3 992	2 941	
Schottland	1930	8 936	3 777	5 682	771	10 230	7 ⁷⁾ 903	897	605	476	
Nord Irland	1929	2 782	1 348	1 486	353	3 167	144		251	89	
	1930	2 845	946	959	275	2 180	142		208	86	
Irischer Freistaat	1929	5 616	2 696	2 608	790	6 094	284		559	154	
	1930	5 958	2 528	2 442	753	5 723	335		492	205	
Italien	1929	73 507	25 290	30 929	78 928	135 147	3 632		61 232	1 812	
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	1 687	64	2 476	1 612	4 152	1 003		553	94	
	1929	1 976	189	2 760	1 246	4 195	971		1 342	102	
Luxemburg	1929	198	22	509		531	78		50		
Niederlande	1930	8 811	1 510	2 788	4 052	8 350	539	1 122	858	367	
Norwegen	1928	2 164	517	1 261	301	2 079	199	238		212	
Österreich	1929	1 ¹⁾ 16 606		9 082					582		
	1930	1 ¹⁾ 15 422		7 390					616		
Portugal	1930	9 897	2 573	2 450	6 188	11 211	882	17 919	14 023	107	
Schweden	1928	8 629	1 059	4 971	1 966	8 006	629	754	429	572	
	1929	8 971	985	4 797	1 880	7 662	643	801	404	605	
Schweiz	1930	5 703	1 013	2 938	669	4 620	289	510	426	504	
Spanien	1930	36 612	25 901	9 118	32 892	67 911	3 475		43 068	742	
Tschechoslowakei	1930	22 577	3 185	20 607	4 790	28 582	1 298		10 488	795	
	1928	12 666	1 139	16 869	450	18 458	1 711		9 ⁹⁾ 190		
Ungarn	1929	14 718	1 246	18 172	421	19 839	1 640		9 ⁹⁾ 146		

b. Verhältniszahlen (auf je 10 000 der

Deutsches Reich (o. Saargeb.)	1930	1 ¹⁾ 19,8		2 ²⁾ 8,2	4,1	12,3		2,3		0,9
Belgien	1928	22,1	5,6	9,6	3,7	18,9	1,8		3,3	0,9
	1929	24,2	7,1	12,8	4,5	24,4	1,8		3,6	0,9
Dänemark (ohne Färöer-Inseln)	1930	12,6	2,0	2,6	10,3	14,9	0,5	1,9	1,6	
Estland	1929	12,0	0,6	11,6	7,9	20,1	1,5		3,1	0,5
Finnland	1928	9,4		8,1			3,7		4 ⁴⁾ 1,5	
	1929	17,2		11,0			3,8		4 ⁴⁾ 1,4	
Frankreich	1929	16,3	3,5	5,6	16,8	25,9	1,1		4,4	0,4
Griechenland ⁶⁾	1927	4,2	1,7	13,8	10,5	26,0	0,8	13,6		0,2
	1928	4,8	1,7	14,8	10,6	27,1	0,9	11,8		0,5
Großbritannien u. Nord Irland: England und Wales	1930	22,6	4,9	7,0	1,2	13,0	7 ⁷⁾ 1,1	1,4	1,0	0,7
Schottland	1930	18,4	7,8	11,7	1,6	21,1	7 ⁷⁾ 1,9	1,9	1,2	1,0
Nord Irland	1929	22,3	10,8	11,9	2,7	25,4	1,2		2,0	0,7
	1930	22,9	7,6	7,7	2,2	17,5	1,1		1,7	0,7
Irischer Freistaat	1929	19,0	9,1	8,8	2,7	20,6	1,0		1,9	0,5
	1930	20,2	8,6	8,3	2,6	19,5	1,1		1,7	0,7
Italien	1929	17,8	6,1	7,5	19,1	32,7	0,9		14,8	0,4
Litauen (einschl. Memelgebiet)	1928	7,3	0,3	10,8	7,0	18,1	4,4		2,4	0,4
	1929	8,5	0,9	11,9	5,3	18,1	4,2		5,8	0,4
Luxemburg	1929	6,8	0,7	17,4		18,1	2,7		1,7	
Niederlande	1930	11,2	1,9	3,5	5,1	10,5	0,7	1,4	1,1	0,5
Norwegen	1928	7,7	1,8	4,5	1,1	7,4	0,7	0,8		0,8
Österreich	1929	1 ¹⁾ 24,8		13,5					0,9	
	1930	1 ¹⁾ 23,0		11,0					0,9	
Portugal	1930	16,0	4,1	4,0	10,0	16,1	1,4	29,0	22,7	0,2
Schweden	1928	14,2	1,8	8,2	3,2	13,1	1,0	1,2	0,7	0,8
	1929	14,7	1,6	7,8	3,1	12,5	1,1	1,3	0,7	1,0
Schweiz	1930	14,1	2,5	7,2	1,7	11,4	0,7	1,3	1,1	1,2
Spanien	1930	16,0	11,3	4,0	14,4	29,7	1,5		16,8	0,5
Tschechoslowakei	1930	15,4	2,2	14,0	3,3	19,5	0,9		7,1	0,5
	1928	14,9	1,3	19,8	0,5	21,7	2,0		9 ⁹⁾ 0,2	
Ungarn	1929	17,2	1,5	21,2	0,5	23,1	1,9		9 ⁹⁾ 0,2	

1) Krankheiten der Kreislauforgane insgesamt. — 2) Lungenentzündung aller Formen. — 3) Die Zahl der Sterbefälle an „sonstigen“ heiten des Nervensystems (außer Gehirnschlag) 25 990; andere Krankheiten der Verdauungsorgane 30 018; Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane 10 018. — 4) Bei Kindern unter 15 Jahren. — 5) Einschließlich Gehirnblutung und Krankheiten der Kreislauforgane bei über 65 Jahre alten. — 6) Bei Kindern unter 7 Jahren. — 7) Einschließlich Krankheiten der Gallenblase. — 8) Die Sterbefälle an Kindbettfieber.

europäischen Ländern

fälle an

Leber- cirrhose	Nieren- ent- zündung	Krank- heiten der weiblichen Ge- schlechts- organe	Kindbett- fieber	Folgen der Schwan- gerschaft u. Geburt (ausgen. Kindbett- fieber)	ange- borener Lebens- schwäche und Bildungs- fehlern	Alters- schwäche	gewalt- samer Ein- wirkung (ausge- nommen Selbstmord)	Selbst- mord	sonstigen Krank- heiten	nicht an- gegebenen und un- bekannten Krank- heiten	Zu- sammen
		9 518	3 096	2 954	40 587	66 327	26 953	17 880	^{a)} 112 190	1 519	710 850
1 053	1 537	459	462	431	2 769	11 954	2 832	1 268	12 200	4 282	105 915
1 051	1 696	476	518	394	3 143	13 615	3 190	1 249	13 796	5 201	120 782
53	655	33	78	176	1 876	4 436	1 223	624	6 714	970	38 183
	129	9	14	74	334	3 892	487	291	2 572	1 986	20 178
291	839		253		2 375	^{b)} 11 865	1 887	600	7 240	1 714	48 713
283	902		273		2 703	9 398	2 051	674	8 230	1 779	54 489
5 085	20 203	1 325	852	1 300	15 186	93 540	22 200	7 568	96 095	89 774	738 652
282	2 528	99	619	458	3 737	10 567	2 401	231	9 811	10 914	100 020
307	2 867	103	645	611	3 860	10 753	2 480	280	9 895	11 985	105 665
1 656	15 631	1 171	1 243	1 611	19 192	18 117	17 148	5 051	81 113	747	455 427
172	1 954	168	221	436	3 519	2 849	2 565	495	7 855	983	64 285
30	480		37	88	903		437	71	5 086	146	19 822
28	500		137		855		432	61	4 786	132	17 148
91	1 271		80	159	1 709		860	111	13 906	927	42 991
62	1 320		278		1 774		776	83	13 413	817	41 702
6 960	17 116	891	1 137	1 854	34 015	48 005	14 640	3 636	77 996	6 051	667 223
129	557	22	331		1 419	3 516	639	197	3 701	9 539	35 691
152	614	26	360		1 706	4 842	718	210	4 393	9 617	39 669
7	88	1	13	11	216	890	220	45	709	560	4 553
249	2 512	171	207	401	3 765	3 901	2 310	639	11 469	3 339	71 663
43	824	10	81	70	990	3 774	1 178	184	5 211	1 513	30 302
			265		3 323		2 901	2 434	32 237	10	97 377
			257		3 215		2 890	2 605	29 819		90 445
938	2 167	180	325	416	5 902	7 604	2 983	470	11 204	11 935	116 352
160	1 511	151	175	148	2 845	10 139	2 064	855	11 878	1 283	73 267
175	1 539	147	191	161	2 776	10 170	2 247	944	11 838	1 225	74 538
382	1 032	214	131	126	1 214	1 702	2 544	1 057	11 363	1 159	46 939
3 685	12 951	316	1 358	1 002	13 446	20 717	6 798	831	74 008	7 236	394 355
730	3 912	347	753	605	14 798	22 990	5 517	4 394	27 530	3 271	207 630
¹⁰⁾ 861	2 364	85	396	371	15 511	19 411	3 154	2 605	24 016	1 458	146 496
¹⁰⁾ 958	2 381	66	363	364	14 803	21 444	3 191	2 504	24 163	1 451	152 847

mittleren Bevölkerung ¹¹⁾ (Fortsetzung)

		2,9	26,6	25,4	6,3	10,3	4,2	2,8	^{a)} 19,5	0,2	110,6
	1,3	1,9	0,6	30,1	28,1	3,5	15,0	3,6	15,3	5,4	132,9
	1,3	2,1	0,6	34,0	25,9	3,9	17,0	4,0	17,2	6,5	150,4
	0,1	1,9	0,1	11,5	25,9	5,3	12,5	3,5	17,0	2,8	107,8
		1,2	0,1	7,2	37,9	3,0	34,9	4,4	2,6	23,1	17,8
	0,8	2,3		29,3		6,6	^{b)} 33,0	5,2	1,7	20,1	4,8
	0,8	2,5		35,0		7,5	25,9	5,7	1,9	22,7	4,9
	1,2	4,9	0,3	11,3	17,2	3,7	22,7	5,4	1,9	23,3	21,8
	0,5	4,2	0,2	34,7	25,7	6,2	17,5	4,0	0,4	16,3	18,1
	0,5	4,6	0,2	34,1	32,3	6,2	17,3	4,0	0,5	15,9	19,3
	0,4	3,9	0,3	18,4	23,8	4,8	4,6	4,3	1,3	20,4	0,2
	0,4	4,0	0,3	¹²⁾ 23,4	¹²⁾ 46,1	7,3	5,9	5,3	1,0	16,2	2,0
	0,2	3,9		¹²⁾ 14,6	¹²⁾ 34,6	7,3		3,5	0,6	40,8	1,2
	0,2	4,0		¹²⁾ 52,9		6,9		3,5	0,5	38,6	1,1
	0,3	4,3		¹²⁾ 13,7	¹²⁾ 27,3	5,8		2,9	0,4	47,3	3,2
	0,2	4,5		¹²⁾ 47,6		6,0		2,6	0,3	45,6	2,8
	1,6	4,1	0,2	10,6	17,2	8,2	11,6	3,5	0,9	18,9	1,5
	0,6	2,4	0,1	¹²⁾ 50,2		6,2	15,3	2,8	0,9	16,1	41,5
	0,7	2,6	0,1	¹²⁾ 57,1		7,3	20,8	3,1	0,9	18,9	41,3
	0,2	3,0	0,03	20,3	17,1	7,4	30,5	7,5	1,5	24,3	19,2
	0,3	3,2	0,2	11,1	21,5	4,8	4,9	2,9	0,8	14,5	4,2
	0,2	2,9	0,04	15,9	13,8	3,5	13,5	4,2	0,7	18,5	5,4
				22,8		5,0		4,3	3,6	48,1	0,01
				22,2		4,8		4,4	3,9	44,4	
	1,5	3,5	0,3	15,4	19,7	9,5	12,3	4,8	0,8	18,2	19,3
	0,3	2,5	0,2	17,4	14,7	4,7	16,6	3,4	1,4	19,5	2,1
	0,3	2,5	0,2	20,1	16,9	4,5	16,6	3,7	1,5	19,4	2,0
	0,9	2,5	0,5	18,3	17,6	3,0	4,2	6,3	2,6	28,0	2,9
	1,6	5,7	0,1	20,6	15,2	5,9	9,1	3,0	0,4	32,4	3,2
	0,5	2,7	0,2	22,2	17,8	10,1	15,6	3,7	3,0	18,8	2,2
¹⁰⁾ 1,0	2,8	0,1	17,1	16,0	18,2	22,8	2,7	3,1	28,2	1,7	172,0
¹⁰⁾ 1,1	2,8	0,1	16,4	16,4	17,3	25,0	3,7	2,9	28,2	1,7	178,2

Krankheiten* im Deutschen Reich setzt sich zusammen: Übertragbare Tierkrankheiten 35; Wundinfektionskrankheiten 7 159; Krank-
lichen Harn- und Geschlechtsorgane 12 341; Aktinomykose 51; venerische Krankheiten 1 999 und andere benannte Todesursachen 34 657.
Personen. — ^{a)} Vergleiche Anmerkung 4 auf Seite 16*. — ^{b)} Einschließlich Duodenalgeschwür. — ^{c)} Nur Magengeschwür und Duo-
denalgeschwür. — ^{d)} und an den Folgen der Schwangerschaft und Geburt sind auf 10 000 Geborene berechnet. — ^{e)} Auf 10 000 Lebendgeborene.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

a. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern (Auswanderungsstatistik)*)

Herkunftsländer	Jahr	Auswan- derer	Davon gingen über Häfen		Überseeische Wanderziele						Auf 10 000 Ein- wohner
			desselb. Landes	andere	Amerika		Afrika	Asien	Austral, und Ozeanien	un- bekannt	
					Vereinigte Staaten	übriges Amerika					
Deutsches Reich	1930	37 399	36 382	1 017	25 427	10 360	1 323	29	58	(202)	5,8
	1931	13 644	13 130	514	8 796	4 055	632	12	18	(131)	2,1
Belgien ¹⁾	1930	2 212	1 667	545	1 451	748	7	—	6	—	2,7
	1931	719	515	204	435	280	—	—	4	—	0,9
Dänemark	1930	3 348	3 348	—	1 595	1 673	48	18	14	—	9,5
	1931	1 186	1 186	—	—	—	—	—	—	—	3,4
Estland	1930	1 005	1 005	—	144	198	10	10	27	(616)	9,0
	1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finnland	1930	3 657	3 657	—	556	3 015	8	3	75	—	10,1
	1931	333	333	—	163	144	6	14	6	—	0,9
Großbritannien und Nord Irland	1930	92 158	92 158	—	27 336	31 074	4 559	5 636	12 498	11 055	20,1
	1931	34 310	34 310	—	2 593	7 620	3 441	5 081	6 725	8 850	7,5
England u. Wales	1930	56 994	—	—	9 842	18 822	3 734	4 597	10 322	9 677	14,3
	1931	27 358	—	—	1 514	5 079	2 893	4 251	5 882	7 739	6,8
Schottland	1930	25 971	—	—	12 320	8 878	759	977	1 771	1 266	53,2
	1931	5 866	—	—	949	1 931	491	787	706	1 002	12,1
Nord Irland	1930	9 193	—	—	5 174	3 374	66	62	405	112	73,9
	1931	1 086	—	—	130	610	57	43	137	109	8,6
Irischer Freistaat	1930	15 966	11 794	4 172	14 072	1 047	—	—	398	449	54,2
	1931	1 462	668	794	801	145	—	—	164	352	5,0
Italien	1930	59 112	59 112	—	22 064	31 809	—	—	2 483	2 756	14,2
	1931	40 785	40 785	—	16 346	21 238	—	—	697	2 504	9,9
Jugoslawien	1930	13 560	462	13 098	4 215	9 005	51	—	282	7	10,2
	1931	4 808	127	4 681	2 499	2 147	26	—	136	—	3,5
Lettland	1930 ²⁾	366	—	366	108	189	69	—	—	—	1,9
	1931 ²⁾	141	—	141	29	58	54	—	—	—	0,7
Litauen	1930	6 428	—	6 428	683	4 748	791	85	—	121	27,2
	1931	1 451	—	1 451	320	519	460	118	—	34	6,1
Niederlande ³⁾	1930	2 756	2 756	—	1 958	774	9	—	—	(15)	3,5
	1931	365	330	35	167	193	—	—	—	(5)	0,5
Norwegen	1930	3 673	3 673	—	—	—	—	—	—	—	13,1
	1931	825	825	—	—	—	—	—	—	—	2,9
Österreich	1930	4 069	—	4 069	1 257	2 258	⁴⁾ 336	181	17	20	6,1
	1931	1 323	—	1 323	223	597	⁴⁾ 336	137	10	20	2,0
Polen	1930	46 534	—	46 534	6 909	36 669	—	2 379	—	577	14,9
	1931	11 770	—	11 770	1 353	8 577	—	1 535	—	305	3,7
Portugal	1930	23 196	23 196	—	⁵⁾ 1 149	14 218	—	—	—	7 829	34,8
	1931	6 033	6 033	—	⁵⁾ 694	3 186	—	—	—	2 153	9,1
Rumänien	1930	10 697	—	—	—	—	—	—	—	—	5,9
	1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schweden	1930	3 719	3 719	—	2 868	719	46	77	9	—	6,1
	1931	1 165	1 165	—	919	135	37	65	9	—	1,0
Schweiz	1930	3 636	—	3 636	—	—	—	—	—	—	9,0
	1931	1 707	—	1 707	—	—	—	—	—	—	4,2
Spanien	1930	41 390	41 390	—	130	41 260	—	—	—	—	18,2
	1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tschechoslowakei ⁶⁾	1930	9 227	—	9 227	3 088	6 121	—	11	7	—	6,3
	1931	1 296	—	1 296	402	883	—	3	8	—	0,9
Ungarn	1930	6 146	—	6 146	706	3 660	—	1 780	—	—	7,1
	1931	1 420	—	1 420	—	1 207	—	213	—	—	1,6

*¹⁾ Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar miteinander vergleichbar. In dieser Übersicht wird die Auswanderung nur nach überseeischen Ländern (ohne Europa) berücksichtigt.
²⁾ Nur Belgier über den Hafen von Antwerpen. — ³⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über deutsche Häfen.
⁴⁾ Nur Niederländer über Amsterdam und Rotterdam; außerdem wanderten 8 440 fremde Auswanderer im Jahre 1930 und 2 594 fremde Auswanderer im Jahre 1931 über diese Häfen aus. — ⁵⁾ Einschl. britische und französische Kolonien. — ⁶⁾ Nordamerika zusammen.
⁷⁾ Nach den Ausweisen der Grenzpaßkontrolle.

8. Überseeische Aus- und Einwanderung

b. Einwanderung in die Überseeländer (Einwanderungsstatistik)

1. Canada, Cuba, Argentinien, Brasilien, Südafrik. Union und Austral. Staatenbund

Herkunftsländer bzw. Staatsangehörigkeit	Einwanderung nach								
	Canada ¹⁾		Argentinien		Brasilien	Südafrik. Union		Australischer Staatenbund	
	im Jahre								
	1930	1931	1930	1931	1930	1930	1931	1930	1931
Einwanderer überhaupt	104 806	27 530	135 403	64 922	76 066	7 101	5 023	63 093	40 414
davon aus den Ländern:									
Deutsches Reich	10 401	797	5 171	3 045	4 180	481	400	536	290
Belgien	329	54	107	87	9	52	24	.	.
Bulgarien	353	14	1 133	268	90	.	.	.	.
Dänemark und Island	1 209	65	354	134	9	10	10	105	65
Estland	83	8	.	.	61	.	.	.	.
Finnland	2 749	100	.	.	24	.	.	.	.
Frankreich	424	94	1 068	810	.	481	29	647	652
Griechenland	530	23	827	184	.	95	39	304	163
Großbritannien und Irland	31 709	7 678	966	852	.	2 951	2 431	51 579	32 868
Italien	1 104	467	32 773	21 567	4 253	79	71	2 127	973
Jugoslawien	1 282	212	5 270	1 182	420	36	21	374	270
Lettland	35	1	.	.	126	243	101	.	.
Litauen	612	59	2 901	303	1 319	968	468	.	.
Niederlande	1 110	38	.	.	108	124	94	158	84
Norwegen	1 049	66	.	.	15	49	28	48	38
Österreich	201	2 ²⁾	1 068	810	551	24	16	.	.
Polen	4 968	560	16 464	5 327	4 719	434	205	.	.
Portugal	5	.	3 233	1 124	18 719	42	18	.	.
Rumänien	245	28	2 455	532	1 577	.	1	.	.
Rußland (UdSSR)	1 017	71	641	416	2 699	61	20	188	85
Schweden	1 022	62	.	.	90	14	10	72	50
Schweiz	257	37	495	286	252	27	36	146	96
Spanien	6	10	37 669	14 874	3 218	1	1	.	.
Tschechoslowakei	2 857	407	2 869	1 180	256	7	6	.	.
Türkei	8	1	.	.	.	1	.	.	.
Ungarn	3 279	493	735	267	464	1	6	.	.
Andere oder nicht näher be- zeichnete Länder	37 964	16 185	19 204	11 674	3 ³⁾ 32 916	4 ⁴⁾ 920	987	6 ⁵⁾ 6 712	6 ⁶⁾ 4 755

¹⁾ Kalenderjahr. — ²⁾ unter »Deutsches Reich« enthalten. — ³⁾ Einschließlich 14 067 Japaner. — ⁴⁾ Einschließlich 74 Amerikaner, 53 Chinesen, 84 Palästinenser, 5 Syrier und 7 Japaner. — ⁵⁾ Einschließlich 1 469 Bürger der Vereinigten Staaten, 2 658 Chinesen, 318 Japaner, und 571 Eingeborene von Indien und Ceylon. — ⁶⁾ Einschließlich 774 Bürger der Vereinigten Staaten, 2 308 Chinesen, 178 Japaner und 520 Eingeborene von Indien und Ceylon.

2. Vereinigte Staaten von Amerika (seit dem Jahre 1820)

Herkunftsländer	Zahl der Einwanderer in der Zeit								1. Juli bis 31. Dez. 1931	vom 1. Okt. 1819 bis 31. Dez. 1931
	1820 bis 1924 ¹⁾	1925 ²⁾	1926 ²⁾	1927 ²⁾	1928 ²⁾	1929 ²⁾	1930 ²⁾	1931 ²⁾		
I. Europa										
a. Nord- und Westeuropa										
Großbritannien u. Nord Irland	8 507 328	{ 28 382	25 947	24 160	19 958	21 327	36 489	10 294	1 565	} 8 620 071
Irischer Freistaat		{ 25 440	24 478	28 054	24 544	17 672	17 971	6 121	341	
Deutsches Reich	5 643 793	{ 46 068	50 421	48 513	45 778	46 751	26 569	10 401	1 625	} 5 919 919
Schweden	1 168 260	{ 8 391	8 513	8 287	8 051	8 877	3 109	1 298	220	
Norwegen	768 030	{ 5 975	5 756	6 068	5 660	5 977	2 649	1 280	243	} 801 638
Frankreich	557 504	{ 3 906	4 181	4 405	4 438	4 428	3 713	1 830	593	
Dänemark und Island	318 809	{ 2 444	2 549	2 505	2 475	2 525	1 161	555	173	} 1 535 798
Schweiz	278 187	{ 2 043	1 994	2 121	1 994	2 140	1 689	864	176	
Niederlande	235 077	{ 1 723	1 753	1 733	1 843	1 742	2 738	1 143	136	} 291 208
Belgien	148 904	{ 726	718	764	698	669	909	551	135	
Übriges Nord- und Westeuropa	16 270	{ 393	337	334	531	625	612	403	128	} 154 074
Zusammen	17 641 962	125 491	128 647	128 944	115 963	112 733	97 609	34 740	5 335		18 387 429
b. Süd- und Osteuropa										
Italien	4 561 379	{ 6 203	8 253	17 297	17 728	18 008	23 327	13 399	3 344	} 4 667 938
Österreich		{ 899	1 102	1 016	1 277	1 256	1 744	738	198	
Ungarn	4 212 828	{ 616	906	813	857	1 045	1 265	887	287	} 4 227 734
Rußland (UdSSR)		{ 1 775	1 766	1 183	1 254	934	1 133	335	152	
Finnland	3 348 570	{ 480	491	438	.	.	.	.	.	} 3 358 511
Griechenland		{ 410	568	826	1 121	2 089	2 328	2 266	2 291	
Polen	349 063	{ 5 341	7 126	9 211	8 755	9 002	9 231	3 604	642	} 4 227 734
Portugal	249 019	{ 619	666	567	584	623	637	542	177	
Spanien	164 163	{ 275	326	429	485	547	670	476	262	} 253 434
Türkei in Europa	153 752	{ 263	210	216	.	.	.	.	.
Rumänien	144 821	{ 1 163	1 211	1 270	1 376	1 707	1 726	933	331	} 184 236
Jugoslawien ³⁾		{ 724	1 059	1 190	1 386	1 369	1 737	859	305	
Bulgarien	84 692	{ 140	175	222	.	.	.	.	.	} 93 858
Tschechoslowakei	13 554	{ 2 462	2 953	3 540	3 571	4 411	4 438	2 016	282	
Übriges Süd- und Osteuropa	5 330	{ 1 089	1 550	1 943	2 974	4 697	2 630	1 617	449	} 37 227
Zusammen	13 697 539	22 875	28 915	41 424	42 545	45 865	49 829	27 169	6 850		13 963 011
II. Sonstige Länder⁴⁾										
Britische Nordamerika	2 410 120	102 753	93 368	84 580	75 281	66 451	65 254	22 183	5 352	2 925 342
Südamerika	926 091	2 470	3 107	3 777	4 166	3 703	3 302	1 695	438	948 749
China	367 731	1 937	1 751	1 471	1 320	1 446	1 589	1 150	472	378 867
Japan	271 385	723	654	723	550	771	837	653	376	276 672
Türkei in Asien	204 606	38	21	60	.	.	.	.	.	204 725
Indien	8 802	65	93	102	.	.	.	.	.	9 062
Sonstige Länder u. ohne Angabe	471 168	37 962	49 932	76 094	87 425	48 709	23 280	9 549	2 912	787 029
Zusammen	4 659 901	145 948	148 928	166 807	148 742	121 080	94 262	35 230	9 550	5 530 446
I und II zusammen	35 999 402	294 314	304 488	335 175	307 255	279 678	241 700	97 139	21 735	37 880 886

¹⁾ Vom 1. Oktober 1819 bis zum 30. Juni 1924. — ²⁾ Rechnungsjahre, endend mit dem 30. Juni. — ³⁾ Bis 1923 Serbien und Montenegro. — ⁴⁾ Zum Teil Oberlandeinwanderung.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921 bis 1931¹⁾

Länder	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen										
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
a. Überseeische Auswanderung												
Herkunftsländer:												
Deutsches Reich	E	24 173	36 623	115 431	58 328	62 705	65 280	61 379	57 241	48 734	37 399	13 644
	A	19 422	38 393	51 934	18 667	20 844	29 396	29 168	27 435	34 004	31 503	8 958
Belgien	E	2 200	927	2 256	1 928	2 693	3 672	3 498	2 497	3 088	2 212	719
Bulgarien	E	.	.	.	.	.	.	1 436	2 094	2 906	1 889	355
Dänemark	E+A	5 309	4 094	7 601	6 319	4 578	5 804	7 996	7 699	6 277	3 348	1 186
Estland	E	.	.	1 155	1 222	2 676	2 426	2 322	1 293	1 439	1 005	1 296
Finnland	E	3 557	5 715	13 835	5 108	2 075	5 638	5 696	4 742	6 119	3 657	333
Griechenland	E	.	.	.	.	3 576	6 745	9 255	8 850	9 710	6 278	(3 400)
Großbrit. u. N. Irland	E	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Irischer Freistaat . . .	E	199 477	174 096	256 284	155 374	140 594	166 601	153 505	136 834	143 686	92 158	34 310
Italien	E	116 963	125 716	184 684	125 282	101 873	122 496	136 094	70 794	61 777	59 112	40 785
Jugoslawien	E+A	12 965	6 086	11 473	19 575	17 643	18 230	21 976	21 789	18 189	13 560	4 808
	E	12 965	6 086	9 370	17 238	15 005	15 726	19 506	19 463	15 730	11 429	3 377
Litauen	E+A	5 166	7 119	8 934	.	1 019	10 364	18 086	8 491	15 999	6 428	1 451
Niederlande	E	3 286	2 158	5 648	3 137	2 987	3 059	3 239	2 759	2 883	2 671	(365)
Norwegen	E+A	4 627	6 456	18 287	8 492	6 975	9 326	11 881	8 837	8 029	3 673	825
Österreich	E	5 176	10 579	15 497	2 650	4 627	3 895	5 339	4 589	4 850	4 181	2 585
Polen	E	87 334	38 516	55 401	22 511	38 449	49 893	58 187	64 581	65 310	46 534	11 770
Portugal	E	17 915	29 037	30 792	22 279	21 575	34 132	25 704	50 455	39 524	23 196	6 033
Rumänien	E+A	2 058	16 812	12 719	2 985 ⁴⁾	(3 551)	21 766	8 842	11 677	12 924	10 820	.
	E	.	.	.	.	3 540	21 577	8 343	11 445	12 672	10 697	.
Schweden	E	5 881	8 985	26 359	8 401	9 612	11 062	10 958	11 683	9 157	3 719	1 165
Schweiz	E	7 129	5 787	8 006	4 140	4 334	4 280	4 476	4 057	3 772	2 965	1 707
	(bis 1925 E+A)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Spanien	E	62 479	63 512	93 246	86 920	55 544	45 183	43 867	48 555	50 212	41 390	.
	E	.	.	.	.	4 791	12 003	14 778	15 192	9 287	8 833	1 287
Tschechoslowakei ³⁾ . . .	E+A	17 809	14 343	18 343	6 626	7 379	12 063	14 833	15 461	13 222	9 227	279
Ungarn	E	6 004	5 544	5 087	1 710	3 519	5 856	5 586	6 654	7 400	6 146	1 420
Indien (Britisch)	E	1 184	.	1 005	687	414	356	206	527	979	.	.
Japan	E	10 787	9 198	6 802	12 001	1 655	12 670	13 656	18 146	21 215	.	.
Palästina	E	.	1 521	2 165	2 500	2 419	1 694	2 274	1 414	1 591	1 432	.
	A	.	.	.	.	1 684	7 735	4 704	1 708	1 244	1 571	.
Südafrika	E+A	15 769	14 696	12 054	8 494	4 483	3 798	3 988	4 127	3 597	4 623	4 746
V. St. v. Amerika	A	232 360	109 129	65 568	85 464	76 247	68 383	68 834	69 384	42 056	42 947	56 010
	E	48 899	3 849	3 846	7 301	7 549	.	.	.	.	.	.
Argentinien	A	.	45 993	46 810	46 105	49 841	55 769	57 936	54 262	58 365	.	.
Venezuela	A	9 152	.	.	11 170	13 369	16 552	20 260	18 630	20 015	.	.
Australien ²⁾	E+A	63 105	55 490	55 319	59 918	16 957	17 433	17 932	19 648	21 925	27 765	.
Neuseeland	E+A	2 855	2 150	2 474	2 256	1 946	2 581	4 145	3 954	3 093	2 449	2 692
b. Überlandauswanderung												
Herkunftsländer:												
Belgien	E	18 086	21 991	18 969	17 142	18 399	18 966	13 149	12 181	10 455	9 901	.
	A	6 875	8 053	9 847	12 286	13 376	13 405	12 153	12 837	14 393	16 048	.
Finnland	E	.	.	.	315	415	405	392	313	264	314	685
Frankreich	A	62 536	50 309	59 951	47 752	54 393	48 683	89 982	53 759	38 870	54 975	92 963
Italien	E	84 328	155 554	205 273	239 332	178 208	141 314	91 958	79 772	88 054	220 985	125 079
Jugoslawien	E+A	.	.	.	.	.	.	6 560	12 538	19 425	25 409	10 560
Polen	E	12 129	31 373	72 058	52 082	42 769	117 616	89 427	122 049	178 132	171 853	64 235
Rumänien	E+A	9 199	12 169	7 941	7 248	4 177	9 659	14 347	12 651	12 860	8 137	.
Schweden	E+A	3 069	2 812	2 679	2 270	2 336	1 981	1 889	1 767	1 862	1 963	1 806
Tschechoslowakei ³⁾ . .	E	16 478	17 935	16 369	19 057	14 510	11 627	7 433	10 018	14 944	17 666	7 056
Ceylon	A	.	46 285	51 762	56 118	53 203	243 613	211 062	216 061	241 972	.	.
Chinesen (ab. Hongkong)	E	156 011	98 393	120 224	129 859	140 534	216 527	285 599	257 162	227 523	188 900	.
Indochina	A	.	.	14 288	.	24 954	34 156	27 841	45 214	52 887	.	.
Straits settlements . .	A	.	.	.	.	121 064	186 472	243 916	240 606	216 616	.	.
Indien (Britisch)	E	.	.	78 307	148 830	154 873	281 016	221 767	109 651	137 910	.	.
V. St. v. Amerika	A	13 618	6 844	5 042	4 657	5 442	4 796	6 424	8 215	11 117	9 983	33 560

¹⁾ Soweit Zahlenunterlagen bekannt sind. Die entsprechenden Angaben sind zum großen Teil entnommen aus »Internationale Rundschau der Arbeit« (Monatsschrift, herausgegeben vom Internationalen Arbeitsamt). Diese Zahlen wurden, da sie von den in (vorstehenden) Tabellen 8a und 8b gegebenen mehrfach abweichen, berichtigt, soweit amtliche Veröffentlichungen der ausländischen Staaten vorliegen. — ²⁾ Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfasst, die zu dauerndem Aufenthalt ins Ausland gehen. — ³⁾ Die Statistik gründet sich auf die zum Überseetransport übernommenen Auswanderer. — ⁴⁾ Nur 4. Vierteljahr 1925. — ⁵⁾ Seit 1928 werden in Italien nur die zur Arbeit ins Ausland wandernden Personen berücksichtigt. (Vgl. »Bollettino mensile di statistica«, 4. Jahrgang, Mai 1929, Seite 439). — ^{*}) Jahresdurchschnitt.

9. Gesamtwanderung der wichtigeren Länder der Erde 1921 bis 1931¹⁾

Länder	Einheimische (E) Ausländer (A)	Zahl der Personen										
		1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931
c. Überseeische Einwanderung (einschl. Rückwanderung)												
Bestimmungsländer:												
Deutsches Reich ²⁾ ...	E					(32 596)	(29 656)	(38 264)	(45 106)	(38 463)	(43 097)	(40 417)
	E+A	63 477	80 887	49 584	60 626	78 487	76 442	88 845	103 329	109 672	129 226	110 222
Belgien	E	1 874	2 491	1 828	3 007	2 765	2 716	2 831	3 356	3 129	3 497	.
	E+A											
Großbrit. u. N. Irland	E	71 367	68 026	57 606	64 112	56 335	51 063	55 715	59 105	56 217	66 203	71 382
	E												2 499	2 155	1 786	1 904	2 191	2 135	2 597	3 407
Irischer Freistaat ...	A				1 251	636	197	187	737	617	698	.
	E											
Italien	E	93 916	55 145	40 240	65 390	66 911	71 520	73 424	*) 49 751	44 419	46 561	43 405
Jugoslawien	E	8 275	6 588	1 981	5 159	5 691	5 554	5 753	5 827	5 992	7 607	8 089
Polen	E	78 817	11 116	6 693	6 629	4 101	6 017	6 799	6 159	6 571	7 625	7 223
Portugal	E	20 232	20 480	15 512	9 973	16 824	16 856	13 522	21 423	14 200	15 979	.
	E+A	2 546	1 662	693	973	.	1 579	3 614	4 013	2 900	3 500	.
Rumänien	E						1 232	3 035	3 904	2 857	3 460	.
	E+A	4 605	3 237	2 433	2 539	2 260	2 328	2 847	2 952	2 879	4 649	5 670
Schweden	E	71 966	50 144	32 081	36 499	37 887	39 949	41 517	38 563	36 623	41 251	.
Spanien	E	.	5 581	1 889	3 084	2 601	2 795	2 737	2 604	2 343	699	832
Tschechoslowakei ...	E	1 709	1 022	222	323	309	400	555	576	518	1 000	1 600
Ungarn	E	18 755	14 912	10 784	12 579	13 918	14 549	14 735	15 004	12 546	12 550	.
Japan	E	8 517	9 481	9 778	17 373	34 641	13 910	3 595	3 086	4 890	6 433	.
Palästina	A	20 933	13 235	11 641	16 409	5 428	6 575	6 598	7 050	7 895	5 904	5 023
Südafrika	E+A	3 343	1 944	1 446	1 645	2 166	2 952	5 082	4 918	3 878	.	.
Süd-Rhodesien	A	494 761	281 351	487 057	135 321	171 454	181 820	176 937	170 470	174 211	131 450	31 744
V. St. v. Amerika ...	A	67 393	45 272	111 772	108 122	67 190	115 040	135 066	136 849	133 142	79 174	12 335
Canada	A	.	.	.	.	.	15 552	13 746	10 725	11 204	5 636	.
Cuba	A	98 086	129 263	195 063	159 939	125 366	135 011	161 548	129 047	140 086	135 403	64 922
Argentinien	A	60 784	66 967	86 679	98 125	84 886	117 695	96 880	76 586	94 931	61 099	.
Brasilien	A											
	(bis 1925 E+A)											
Paraguay	A	557	201	124	458	311	317	405	404	284	1 800	.
Uruguay	A	7 859	.	.	.	10 006	12 454	9 505	15 310	.	.	.
Venezuela	A	10 086	.	.	13 070	14 590	21 672	23 805	19 068	21 899	.	.
Australien ³⁾	A	80 316	92 054	92 859	103 667	56 477	59 464	67 078	48 233	31 698	17 537	.
Neuseelard	A	15 146	13 845	11 762	14 314	15 704	17 868	11 327	6 339	6 343	6 917	3 236

d. Überlandeinwanderung

Bestimmungsländer:												
Deutsches Reich ⁴⁾ ...	A	(21 687)	(29 917)	(29 691)	(29 196)	(47 998)	(55 157)	(71 255)	(88 927)	(95 389)	(87 141)	(36 394)
	E	9 198	9 517	10 748	10 165	9 421	8 865	8 365	7 587	7 460	7 695	.
Belgien	A	13 317	18 602	22 168	38 104	34 734	32 944	29 973	31 034	45 006	43 217	.
	E	80 055	193 116	273 527	265 355	176 261	162 900	59 271	97 742	179 321	187 407	93 607
Frankreich	E	30 083	55 641	79 498	107 421	122 160	106 099	67 201	*) 49 001	64 887	82 461	64 339
Italien	E	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7 395	10 046
Jugoslawien	A	.	.	.	.	4 429	3 871	5 104	6 053	7 427	8 172	6 297
Österreich ⁴⁾	E	.	.	.	8 231	17 131	49 171	73 014	112 921	97 932	93 459	80 455
Polen	E+A	15 274	13 603	12 203	8 988	5) (606)	4 544	7 520	7 819	8 151	6 166	.
Rumänien	E					5) (92)	75	135	264	207	136	.
	E+A	3 946	3 066	3 394	3 403	2 793	3 060	2 831	2 656	3 457	2 866	2 720
Schweden	A	.	.	.	.	.	45 234	45 629	50 088	61 801	77 723	78 491
Schweiz	E+A	.	6 515	5 050	3 731	2 363	4 124	3 621	2 609	2 259	1 769	3 253
Tschechoslowakei ...	E	159 064	143 547	121 102	130 194	91 622	128 661	181 100	187 847	185 390	233 136	.
Chinesen (ab. Hongkong)	E	22 365	77 636	89 859	153 989	125 585	216 167	285 137	271 869	238 141	**) 231 52	.
Ceylon	A											
Indochina	A		*) 46 224			40 497	53 563	59 867	76 093	82 284	.	.
Straits settlements ..	A		*) 219 110			305 400	523 388	515 394	358 772	407 419	.	.
Indien (Niederl.) ...	A	55 584	44 246	37 477	33 438	27 028	39 411	43 565	45 128	39 806	34 741	.
Südafrika	A						40 968	46 187	74 943	166 784	(192994)	.
V. St. v. Amerika ...	A	69 144	99 816	263 993	219 449	118 898	154 475	147 308	119 467	94 730	48 801	11 609
	A	33 021	25 151	25 548	18 084	17 717	20 944	23 818	29 933	31 852	25 632	15 195
Canada	E				37 317	39 987	62 293	42 078	34 120	30 479	31 608	20 352

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 auf Seite 22*. — ²⁾ Die Zahlen für das Deutsche Reich stellen keine eigentlichen Einwanderungszahlen dar; bei Abschnitt c handelt es sich um Passagiere, die in Bremen und Hamburg von Überseeereisen gelandet sind, also um „Einreisende“ aus Übersee. Die eigentlichen Ein- bzw. Durchwanderer, die nicht näher ausgegliedert werden können, sind in diesen Zahlen mitenthaltend. Bei den Zahlen unter „E“ waren im Jahre 1929 noch 17 066 und im Jahre 1930 noch 18 095 Personen ohne Angabe des Herkunftslandes angegeben. In den Angaben zu d (Überlandeinwanderung) sind lediglich die von der Deutschen Arbeiterzentrale vermittelten landwirtschaftlichen und Industriearbeiter (Wanderarbeiter) mitgeteilt, die im Laufe des Jahres neu nach Deutschland hereingekommen sind (vgl. Seite 294). Über die sonstige Einwanderung nach Deutschland liegen keine Angaben vor. — ³⁾ Ab 1925 sind nur diejenigen Personen erfasst, die zum erstenmal zu dauerndem Aufenthalt ins Land kommen. — ⁴⁾ Ausländer, denen die Bewilligung zur Berufsausübung in Österreich erteilt wurde. — ⁵⁾ Nur 4. Vierteljahr 1925. — ⁶⁾ Siehe Anmerkung*) auf Seite 22*. — ⁷⁾ Jahresdurchschnitt. — ⁸⁾ E + A.

10. Die Erwerbstätigen¹⁾ unter der Gesamtbevölkerung

Länder	Zählungs-jahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche	Weibliche	Überhaupt
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	Erwerbstätige in v H der		
								männlichen	weiblichen	Gesamt-
in Tausend										
Bevölkerung										
Deutsches Reich ²⁾	1925	30 196,8	32 213,8	62 410,6	20 531,3	11 478,0	32 009,3	68,0	35,6	51,3
(jetziges Gebiet) ³⁾	1907	27 106,8	27 884,3	54 991,1	16 655,0	8 501,0	25 156,0	61,4	30,5	45,7
(früheres Gebiet)	1907	30 461,1	31 259,4	61 720,5	18 599,2	9 492,9	28 092,1	61,1	30,4	45,5
Saargebiet	1927	385,7	384,3	770,0	246,7	58,7	305,4	64,0	18,3	39,7
Freie Stadt Danzig	1907	314,3	293,0	607,3	174,8	47,4	222,2	66,6	16,2	36,6
Memelgebiet	1923	157,8	178,1	335,9	110,2	51,0	161,2	69,8	26,6	48,0
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1925	67,0	74,6	141,6	41,4	43,8	85,2	61,8	68,7	60,2
Eupen-Malmedy	1920	3 645,0	3 761,3	7 406,3	2 402,7	802,5	3 205,2	65,9	21,3	43,3
Bulgarien	1926	2 743,0	2 735,7	5 478,7	1 669,1	1 390,3	3 049,4	60,8	60,5	55,7
Dänemark	1921	1 591,6	1 676,2	3 267,8	946,1	416,5	1 362,6	69,4	24,8	41,7
Estland	1922	520,2	586,6	1 107,0	337,1	286,8	623,9	64,8	18,3	36,4
Finnland	1920	1 511,0	1 594,1	3 105,1	874,4	591,3	1 465,7	57,9	37,1	47,2
Frankreich	1926	19 309,6	20 918,9	40 228,5	13 556,3	7 837,8	21 394,1	70,2	37,5	53,2
Griechenland	1921	2 497,9	2 523,9	5 021,8	1 462,4	343,8	1 867,2	61,0	18,6	37,2
Großbritannien	1921	20 422,9	22 346,3	42 769,2	13 655,9	5 701,4	19 357,3	66,9	25,6	46,3
England u. Wales	1921	18 075,2	19 811,5	37 886,7	12 112,7	5 065,3	17 178,0	67,0	26,6	46,3
Schottland	1921	2 347,6	2 534,9	4 882,5	1 543,2	636,1	2 179,3	63,7	26,1	44,5
Nordirland	1926	608,1	648,5	1 256,6	390,3	180,4	570,7	64,2	27,8	45,4
Irischer Freistaat	1926	1 506,9	1 465,1	2 972,0	963,8	343,9	1 307,7	64,0	23,6	44,0
Italien	1921	19 089,5	19 621,1	38 710,6	13 154,6	5 276,6	18 431,2	68,9	26,9	47,6
Lettland	1925	860,0	984,8	1 844,8	582,8	521,9	1 104,7	67,8	50,9	59,9
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	967,6	1 051,4	2 029,0	658,8	713,2	1 372,0	68,1	67,2	67,6
Niederlande	1920	3 410,3	3 455,0	6 865,3	2 087,8	631,0	2 718,8	61,2	18,3	39,7
Norwegen	1920	1 290,5	1 359,3	2 649,8	772,3	297,7	1 070,0	69,8	21,9	40,4
Österreich	1923	3 147,4	3 387,1	6 534,5	-	-	3 602,6	-	-	55,1
Polen	1921	12 417,2	13 277,5	25 694,7	7 488,1	5 986,9	13 475,0	60,3	46,1	52,4
Rußland (UdSSR) ⁴⁾	1926	71 043,3	75 984,6	147 027,9	45 217,9	39 139,8	84 357,7	63,6	51,5	57,4
Rußland (RSFSR) ⁵⁾	1926	48 170,6	52 720,8	100 891,2	30 509,9	28 071,3	58 581,2	63,3	53,2	58,1
Ukraine	1926	14 094,6	14 923,6	29 018,2	9 199,2	8 418,0	17 617,2	65,3	56,4	60,7
Schweden	1920	2 898,3	3 006,2	5 904,5	1 827,3	774,3	2 601,6	63,0	26,8	44,1
Schweiz	1920	1 871,1	2 009,2	3 880,3	1 229,8	631,1	1 860,9	65,7	31,4	48,0
Spanien ⁶⁾	1920	10 373,4	11 016,5	21 389,9	6 930,4	1 032,0	7 962,4	66,8	9,4	37,2
Tschechoslowakei	1921	6 559,5	7 053,7	13 613,2	4 295,2	1 718,3	6 013,5	65,5	24,4	44,2
Türkei	1927	6 563,9	7 084,4	13 648,3	3 594,5	1 756,7	5 351,2	54,8	24,8	39,2
Ungarn	1920	3 870,9	4 109,2	7 980,1	2 579,6	1 071,5	3 651,1	66,6	26,1	45,8
Südafrikan. Union ⁷⁾	1926	856,9	819,7	1 676,6	497,7	90,9	588,6	58,1	11,1	35,1
Ver. St. v. Amerika	1930	62 137,1	60 637,9	122 775,0	38 053,8	10 778,8	48 832,6	61,2	17,8	39,8
Canada	1921	4 530,0	4 258,0	8 788,0	2 683,0	492,0	3 175,0	62,2	11,6	36,1
Australien	1921	2 762,9	2 672,9	5 435,8	1 840,3	456,0	2 296,3	60,6	17,1	42,3
Neu-Seeland	1926	686,4	658,1	1 344,5	438,7	113,3	552,0	63,9	17,2	41,1

¹⁾ Die Nachweisungen über die Zahl der Erwerbstätigen in den fremden Ländern ergeben sich aus Umrechnungen der in den Quellenwerken zur Nachweisung gelangten Zahlen nach dem Schema der deutschen Berufszählung von 1925. Bei Gegenüberstellungen ist zu beachten, daß die Umrechnungen nur Annäherungswerte darstellen, da sowohl die Grundbegriffe als auch die Berufsfordnungen in den verschiedenen Ländern stark abweichen. Nicht zu den Erwerbstätigen zählen (abgesehen von den noch nicht oder nicht mehr am Erwerblichen Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen) die Hausfrauen ohne eigenen Beruf, die von eigenem Vermögen, von Renten, Pensionen oder dergleichen Lebenden, ferner Anstaltsinsassen. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ UdSSR = Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken; RSFSR = Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik. — ⁴⁾ Einschließlich der Balearen, der Kanarischen Inseln und der nordafrikanischen Gebietsteile. — ⁵⁾ Weiße Bevölkerung. — ⁶⁾ Vorläufige Zahlen.

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen¹⁾

a. Grundzahlen

Länder	Zählungs-jahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- und Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich ²⁾	1925	9 762,4	13 239,2	5 273,5	110,4	1 980,8	1 020,1	622,9
(jetziges Gebiet) ³⁾	1907	8 556,2	9 830,5	3 496,1	1 651,4	1 159,5	462,3	462,3
(früheres Gebiet)	1907	9 883,3	10 650,7	3 900,2	651,2	1 251,4	1 264,7	490,6
Saargebiet	1927	33,0	185,1	52,9	-	20,0	14,4	3,0
Danzig	1907	39,6	136,6	23,0	-	13,8	6,2	5,7
Memelgebiet	1923	32,3	48,2	47,3	-	14,8	12,9	5,7
Belgien (ohne Eupen-Malmedy)	1925	41,0	9,7	7,4	-	3,1	19,5	4,5
Eupen-Malmedy	1920	17,5	1 500,6	585,2	68,8	222,3	143,5	67,3
Bulgarien	1910	783,4	1 609,9	607,9	39,7	197,8	198,0	55,1
Dänemark	1920	12,5	7,3	3,4	0,2	1,3	1,5	0,4
Estland	1926	2 464,4	278,5	124,3	34,7	91,8	19,6	35,1
Finnland	1910	1 820,8	180,3	96,1	35,0	54,3	22,4	16,7
Frankreich	1921	475,7	374,5	230,0	8,8	79,4	177,1	17,1
Griechenland	1916	440,5	335,9	189,9	4,0	59,2	114,0	13,8
Italien	1922	410,5	85,6	37,5	12,1	25,6	15,2	37,4
Niederlande	1920	1 032,3	192,0	90,0	3,0	40,2	30,2	78,0
Norwegen	1910	896,7	137,4	55,5	-	25,6	28,3	109,7
Österreich	1926	8 205,9	7 383,5	3 239,4	398,4	1 371,7	667,1	128,1
Polen	1921	9 031,5	6 973,3	3 094,6	425,5	1 392,6	667,2	136,1
Rußland	1921	926,3	304,6	221,0	27,0	85,2	42,6	260,5
Schweden	1921	1 513,5	9 692,2	4 819,9	221,4	1 302,2	1 592,3	215,8
Schweiz	1911	1 640,2	8 602,6	4 669,1	221,3	1 103,6	1 784,9	329,7
Spanien	1921	1 292,7	8 559,3	4 310,0	204,8	1 165,6	1 442,5	205,1
Ungarn	1911	1 396,5	7 572,2	4 189,2	205,8	995,8	1 629,6	295,3
Südafrika	1921	220,8	1 132,9	509,9	16,6	136,6	149,8	12,7
USA	1911	243,7	1 030,4	479,9	15,5	107,8	155,3	39,4

11. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen)
 Noch: a. Grundzahlen

Länder	Zählungs-jahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr, Gast- und Schankwirtschaftsgew.	Armee und Marine	Sonst. öffentl. Dienst und freie Berufe	Häusliche u. persönliche Dienste	Sonstige Erwerbstätige
Nordirland ³⁾	1926	151,2	229,6	104,1	4,8	30,5	29,3	21,2
Irischer Freistaat ³⁾ ..	1926	678,4	199,6	198,4	15,3	88,7	92,7	34,6
Italien	1921	10 276,0	4 221,6	1 859,0	235,7	1 011,5	445,6	381,8
	1911	9 085,6	4 502,1	1 330,6	253,3	692,7	483,1	23,2
Lettland	1925	767,3	124,9	82,0	19,0	41,4	22,0	48,1
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	1 088,8	84,5	45,5	23,1	21,8	73,7	34,6
Niederlande	1920	642,1	1 021,6	581,8	18,1	205,7	221,1	28,4
	1909	639,6	783,3	411,4	20,0	162,1	221,5	23,8
Norwegen	1920	393,8	322,3	210,9	3,5	50,5	84,0	5,0
	1910	358,9	240,8	137,9	5,3	34,0	101,9	36,2
Österreich	1923	1 438,4	1 197,9	553,6	24,8	195,3	179,5	13,1
Polen	1921	10 269,9	1 284,5	762,6	350,7	342,9	221,0	243,4
Rußland (UdSSR)	1926	71 734,9	5 021,5	2 450,3	631,2	2 029,3	.	2 490,5
Rußland (RSFSR)		49 790,8	3 494,0	1 705,4	360,5	1 450,5	.	1 780,0
Ukraine		15 111,9	1 076,4	464,9	119,1	362,7	.	482,2
Schweden	1920	1 058,4	804,0	371,3	19,2	129,8	159,1	59,8
	1910	1 015,8	574,2	249,1	28,3	82,6	203,2	45,6
Schweiz	1920	482,8	821,2	308,8	3,5	126,9	114,6	3,1
	1910	477,1	812,1	279,0	2,9	97,5	105,9	8,7
Spanien	1920	4 537,8	1 698,7	644,4	169,4	348,5	301,3	262,3
	1910	4 220,5	1 098,5	406,0	135,2	318,8	320,3	1 008,2
Tschechoslowakei	1921	2 424,9	2 183,6	604,4	140,3	307,6	260,6	92,1
	1910	3 037,2	2 155,5	557,6	79,2	230,9	214,7	137,8
Türkei	1927	4 368,0	299,4	272,2	162,2	127,1	.	122,3
Ungarn	1920	2 126,7	675,1	348,0	78,1	195,0	155,9	72,3
Südafrikan. Union ⁴⁾ ..	1926	177,7	120,7	163,2	2,6	90,2	19,1	15,1
	1921	168,8	108,5	100,1	2,5	59,9	12,4	87,5
Ver. St. v. Amerika ³⁾⁷⁾	1920	11 109,5	16 074,2	8 852,5	225,5	3 114,8	1 908,8	328,9
	1910	12 746,0	12 892,6	7 449,6	77,1	2 407,6	2 313,3	281,1
Canada	1921	1 110,7	815,7	647,7	4,8	292,4	162,2	139,7
	1911	1 011,5	742,4	514,1	.	197,0	171,1	87,5
Australien	1921	521,5	805,8	641,6	10,2	200,9	116,3	—
	1911	460,9	700,2	506,4	5,2	145,4	120,4	—
Neu-Seeland	1926	133,7	145,6	156,9	1,8	55,1	28,2	30,7
	1921	143,7	129,1	151,3	1,7	49,4	23,7	12,7

b. Verhältniszahlen

Deutsches Reich ²⁾ ...	1925	30,5	41,4	16,5	0,3	6,2	3,2	1,9
(jetziges Gebiet) ²⁾ ..		34,0	13,9	13,9	6,6	.	4,6	1,8
(früheres Gebiet) ..	1907	35,2	37,9	13,9	2,3	4,5	4,5	1,7
Saargebiet	1927	10,8	60,6	17,3	—	6,6	4,7	.
	1907	17,8	61,5	10,4	6,2	.	2,8	1,3
Danzig	1923	20,0	29,9	29,3	—	9,2	8,0	3,6
Memelgebiet	1925	48,1	11,4	8,7	3,6	.	22,9	5,5
Belgien (o. Eup.-Malm.)	1920	19,3	46,8	18,3	2,1	6,9	4,5	2,1
Eupen-Malmédy		47,0	27,4	12,8	0,8	4,9	5,6	1,5
Bulgarien	1926	80,8	9,1	4,1	1,1	3,0	0,7	1,2
Dänemark	1921	34,9	27,5	16,9	0,6	5,8	13,0	1,3
Estland	1922	65,8	13,7	6,0	2,0	4,1	2,4	6,0
Finnland	1920	70,5	13,1	6,1	0,2	2,7	2,1	5,3
Frankreich	1926	38,4	34,5	15,1	1,9	6,4	3,1	0,6
Griechenland	1921	49,6	16,3	11,8	1,4	4,6	2,3	14,0
Großbritannien ³⁾		7,8	50,1	24,9	1,2	6,7	8,2	1,1
England und Wales ³⁾	1921	7,5	49,8	25,1	1,2	6,8	8,4	1,2
Schottland ³⁾		10,1	52,0	23,4	0,8	6,3	6,9	0,5
Nordirland ³⁾	1926	26,5	40,2	18,3	0,8	5,4	5,1	3,7
Irischer Freistaat ³⁾ ..	1926	51,9	15,3	15,2	1,1	6,8	7,1	2,6
Italien	1921	55,7	22,9	10,1	1,3	5,5	2,4	2,1
Lettland	1925	69,5	11,3	7,4	1,7	3,7	2,0	4,4
Litauen (o. Memelgeb.)	1923	79,4	6,1	3,3	1,7	1,6	5,4	2,5
Niederlande	1920	23,6	37,6	21,4	0,7	7,6	8,1	1,0
Norwegen	1920	36,8	30,1	19,7	0,3	4,7	7,9	0,5
Österreich	1923	39,9	33,2	15,4	0,7	5,4	5,0	0,4
Polen	1921	76,2	9,5	5,7	2,6	2,5	1,7	1,8
Rußland (UdSSR)		85,0	6,0	2,9	0,7	2,4	.	3,0
Rußland (RSFSR)	1926	85,0	6,0	2,9	0,6	2,5	.	3,0
Ukraine		85,8	6,1	2,6	0,7	2,1	.	2,7
Schweden	1920	40,7	30,9	14,3	0,7	5,0	6,1	2,3
Schweiz	1920	25,9	44,1	16,6	0,2	6,8	6,2	0,2
Spanien	1920	57,0	21,3	8,1	2,1	4,4	3,8	3,3
Tschechoslowakei	1921	40,3	36,3	10,1	2,3	5,1	4,4	1,5
Türkei	1927	81,6	5,6	5,1	3,0	2,4	.	2,3
Ungarn	1920	58,3	18,5	9,5	2,1	5,3	4,3	2,0
Südafrikan. Union ⁴⁾ ..	1926	30,2	20,5	27,7	0,4	15,3	3,3	2,6
Ver. St. v. Amerika ³⁾⁷⁾	1920	26,7	38,6	21,3	0,5	7,5	4,6	0,8
Canada	1921	35,0	25,7	20,4	0,2	9,2	5,1	4,4
Australien	1921	22,7	35,1	27,9	0,5	6,7	5,1	—
Neu-Seeland	1926	24,2	26,4	28,4	0,3	10,0	5,1	5,6

¹⁾ Wegen der Vergleichbarkeit s. Anmerkung 1 zu Übersicht 10, S. 24*. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Eine Sammelgruppe »Angestelltenberufe« ist zwecks Annäherung an das deutsche Berufsschema aufgeteilt worden. — ⁴⁾ Einschließlich Lohnarbeit wechselnder Art, häuslicher Dienstboten und Arbeitsloser. — ⁵⁾ Einschließlich Kassierer Buchhalter und anderer Angestellter ohne nähere Bezeichnung. — ⁶⁾ Siehe Anmerkung 5 zu Übersicht 10, S. 24*. — ⁷⁾ Vom Zensus 1930 liegt folgende vorläufige Gliederung der Erwerbstätigen nach ihrer Zugehörigkeit zu einem Gewerbebezirk ohne Rücksicht auf den persönlichen Beruf vor: Erwerbstätige (in Tausend) in der Landwirtschaft 10 752, in Industrie und Handwerk 14 318, in Handel und Verkehr 11 976, in häuslichen und persönlichen Diensten 4 812, in freien Berufen 3 426, im Bergbau 1 158, im öffentlichen Dienst (auch Armee und Marine) 1 058, ohne genauere Angabe 1 333.

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des »Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag	
			insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz
Europa										
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1931	2 167	42 333	19,5	4 366	66 800	15,3	1 619	30 182	18,6
	1930	1 781	37 889	21,3	4 711	76 792	16,3	1 519	28 603	18,8
	1) 1911/13	1 657	37 650	22,7	5 164	95 850	18,6	1 398	29 730	21,3
Belgien	1931	154	3 761	24,4	224	5 203	23,2	28	773	27,6
	1930	166	3 602	21,7	232	4 732	20,4	34	833	24,4
	1909/13	160	4 054	25,3	262	5 803	22,1	34	945	27,5
Bulgarien	1931	1 199	16 655	13,9	242	3 066	12,7	246	3 605	14,7
	1930	1 216	15 599	12,8	265	3 206	12,0	280	4 326	15,4
	1) 1914	1 010	6 252	6,2	198	1 552	7,8	225	1 938	8,6
Dänemark	1931	105	2 700	25,7	134	2 200	16,4	360	9 700	26,9
	1930	101	2 780	27,6	149	2 547	17,1	376	10 510	28,0
	6) 1909/13	50	1 509	29,9	247	4 419	17,9	241	5 478	22,7
Estland	1931	40	473	11,8	144	1 478	10,3	113	1 288	11,4
	1930	37	445	12,2	148	2 257	15,2	112	1 283	11,5
	1) 1909/13	—	—	—	169	1 852	11,0	132	1 348	10,2
Finnland	1931	19	316	16,6	224	2 995	13,4	111	1 400	12,6
	1930	20	329	16,1	225	3 583	15,9	110	1 355	12,3
	1909/13	3	37	11,2	238	2 662	11,2	112	1 046	9,3
Frankreich	1931	5 057	73 383	14,6	718	7 878	11,0	793	11 933	15,0
	1930	5 374	82 081	11,6	747	7 212	9,7	745	9 244	12,4
	1) 1909/13	6 787	88 627	13,1	1 253	13 336	10,6	804	11 502	14,3
Griechenland	1931	562	3 320	5,9	72	461	6,4	226	1 922	8,5
	1930	565	2 642	4,7	64	467	7,3	216	1 705	7,9
	7) 1914	440	3 568	8,1	32	286	8,8	135	1 334	9,9
Großbritannien und Nord- irland	1931	506	10 281	20,3	14	213	16,7	453	8 609	19,0
	1930	568	11 499	20,2	14	213	16,7	457	8 473	18,5
	1909/13	750	15 875	21,2	22	—	—	681	12 623	18,5
Irischer Freistaat	1931	8	212	26,5	1	28	28,0	47	1 071	22,8
	1930	11	297	27,0	1	30	29,8	47	1 201	25,5
	1909/13	14	357	25,3	3	56	19,0	66	1 604	24,4
Italien	1931	4 887	67 477	13,8	116	1 574	13,6	214	2 399	11,2
	1930	4 823	57 172	11,9	122	1 556	12,7	236	2 439	10,3
	6) 1909/13	4 744	49 896	10,5	123	1 354	11,0	248	2 200	8,9
Jugoslawien	1931	2 141	26 886	12,6	244	1 934	7,9	431	3 919	9,1
	1930	2 123	21 862	10,3	247	1 988	8,0	444	4 044	9,1
	6) 1909/11	382	4 013	10,5	50	410	8,2	108	1 088	10,0
Lettland	1931	87	922	10,6	231	1 426	6,2	183	1 918	10,5
	1930	72	1 106	15,3	267	3 652	13,7	177	1 873	10,6
	1) 1909/13	33	385	11,8	351	3 254	9,3	191	1 728	9,1
Litauen	1931	194	2 270	11,7	509	4 136	8,1	192	2 361	12,3
	1930	213	3 083	14,5	484	6 395	13,2	214	2 370	11,1
	1) 1909/13	82	853	10,4	552	4 967	9,0	183	1 588	8,7
Luxemburg	1931	9	111	12,3	6	85	14,2	4	58	14,5
	1930	10	120	11,7	9	122	13,9	3	45	12,9
	1909/13	11	167	15,2	10	165	16,8	1	18	16,7
Malta	1931	4	75	18,8	—	—	—	3) 3	62	20,7
	1930	4	82	20,5	—	—	—	3) 3	64	23,8
	1909/13	4	50	14,0	—	—	—	3) 2	25	13,2
Niederlande	1931	78	1 837	23,6	180	3 599	20,0	29	713	24,6
	1930	58	1 648	28,7	192	3 783	19,7	31	875	28,5
	1909/13	56	1 313	23,5	226	4 076	18,1	28	712	25,8
Norwegen	1931	12	161	13,4	6	96	16,0	56	916	16,4
	1930	12	196	16,3	8	141	18,3	54	1 072	19,7
	1909/13	5	83	16,6	15	247	16,4	36	657	18,3
Österreich	1931	205	2 554	12,5	366	4 654	12,7	171	2 322	13,6
	1930	205	3 268	15,9	375	5 242	14,0	174	2 673	15,4
	1) 1909/13	198	2 707	13,7	419	5 679	13,6	136	1 692	12,4
Polen	1931	1 819	22 649	12,5	5 772	57 026	9,9	1 272	14 757	11,6
	1930	1 645	22 404	13,6	5 895	69 580	11,8	1 234	14 639	11,9
	1) 1909/13	1 353	16 783	12,4	5 087	57 112	11,2	1 265	14 890	11,8
Portugal	1931	514	3 538	6,9	173	1 288	7,4	60	—	—
	1930	447	3 760	8,4	164	1 245	7,6	69	—	—
	1911/13	490	3 225	6,6	203	1) 979	—	76	1) 306	—
Rumänien	1931	3 466	36 822	10,6	407	3 546	8,7	1 919	14 144	7,4
	1930	3 056	35 590	11,6	392	4 645	11,9	1 975	23 713	12,0
	10) 1909/13	1 852	23 893	12,9	128	1 188	9,2	534	5 441	10,2

1) Jetziger Gebietsumfang. — 2) Anbaufläche. — 3) 1913. — 4) Ausschl. der Samenkulturen. — 5) 1914. — 6) Früherer Gebiets-

umfang. — 7) 1917/18. — 8) Mittel 1914/16 und 1918. — 9) 1915/18. — 10) 1918. — 11) Nur England und Wales mit einer Erntefläche 1930 von

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts in Rom)

Ernte- fläche 1000 ha	Hafer		Mais		Kartoffeln			Zuckerrüben			
	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag		Ernte- fläche 1000 ha	Ernteertrag	
	insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz		insgesamt 1000 dz	je ha dz
3 363	62 049	18,5	35		2 824	438 664	155,3	4) 381	110 390	289,7	
3 440	56 564	16,4	29		2 804	470 996	167,9	4) 483	149 186	308,9	
3 884	76 803	19,8	42		2 758	379 621	137,7	4) 5) 467	139 863	299,7	
295	7 023	23,8	—	—	172	35 769	208,0	—	52	14 655	281,8
273	5 548	20,3	—	—	163	29 624	182,2	—	57	18 653	328,8
260	6 183	23,7	—	—	157	29 251	186,4	—	58	16 061	274,9
119	1 249	10,5	678	9 971	14,7	13	631	48,5	12	1 900	158,3
140	1 105	7,9	684	7 751	11,3	14	840	60,0	20	3 125	166,3
163	1 097	6,7	603	7 765	12,9	4	158	37,6	15	1 905	128,6
379	9 400	24,8	—	—	63	9 000	142,9	—	30	8 300	276,7
388	9 976	26,7	—	—	68	9 844	144,8	—	33	10 693	326,4
407	7 781	19,1	—	—	60	8 468	141,0	—	26	7 884	299,0
148	1 640	11,1	—	—	68	8 545	125,7	—	—	—	—
149	1 578	10,6	—	—	68	8 631	126,9	—	—	—	—
135	1 234	9,2	—	—	80	8 340	104,6	—	—	—	—
465	6 660	14,3	—	—	70	7 256	103,7	2	360	180,0	
460	6 018	13,1	—	—	71	7 854	110,6	1	310	248,0	
404	3 593	8,9	—	—	73	4 549	62,0	—	—	—	—
3 496	49 964	14,3	337	6 008	17,8	1 423	161 171	113,3	243	60 895	250,6
3 424	51 506	15,0	337	5 684	16,9	1 429	139 229	97,4	275	88 146	320,5
3 978	53 483	13,4	467	5 662	12,1	1 646	143 371	87,1	246	58 962	239,1
138	940	6,8	214	1 371	6,4	14	836	59,7	—	—	—
136	855	6,3	221	1 728	7,8	12	543	45,3	—	—	—
62	539	8,7	196	2 389	12,2	9	439	47,9	—	—	—
1 122	21 215	18,9	—	—	287	38 650	134,7	8) 94	8) 20 373	216,7	
1 192	23 014	19,3	—	—	277	45 310	163,6	8) 142	8) 31 025	218,5	
1 352	23 552	17,4	—	—	302	47 224	156,4	1	—	—	—
252	5 292	21,0	—	—	140	19 631	140,2	2	—	—	—
261	6 423	24,6	—	—	140	23 750	169,6	6	1 608	276,1	—
283	6 438	22,8	—	—	170	22 023	129,5	—	—	—	—
495	6 047	12,2	1 482	19 861	13,4	354	15 030	42,5	109	23 706	217,5
511	5 346	10,5	1 515	29 862	19,7	349	19 539	56,0	112	30 490	272,2
507	5 363	10,6	1 608	25 486	15,8	287	16 549	57,6	53	17 986	335,5
379	2 648	7,0	2 388	32 034	13,4	236	11 108	47,1	44	7 073	160,8
408	2 850	7,0	2 398	34 646	14,4	242	14 705	60,7	52	7 449	144,2
107	737	6,9	584	7 619	13,1	11	468	41,2	5	950	195,2
322	3 427	10,6	—	—	100	11 670	116,7	5	—	—	—
320	3 416	10,7	—	—	94	11 041	118,0	—	—	—	—
306	2 790	9,1	—	—	80	6 385	80,3	—	—	—	—
364	4 074	11,2	—	—	166	19 620	118,2	3	—	—	—
346	3 900	11,3	—	—	163	18 889	115,7	—	—	—	—
317	2 659	8,4	—	—	119	7 959	66,8	—	—	—	—
30	395	13,2	—	—	17	2 132	125,4	—	—	—	—
28	399	14,3	—	—	16	1 599	99,0	—	—	—	—
31	491	16,9	—	—	15	1 752	119,4	—	—	—	—
—	—	—	—	—	3	304	101,3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	3	292	97,3	—	—	—	—
—	—	—	—	—	2	181	117,9	—	—	—	—
149	2 872	19,3	—	—	164	27 362	166,8	37	10 292	278,2	—
150	2 969	19,8	—	—	161	30 398	188,8	58	21 377	371,5	—
140	2 821	20,1	—	—	166	23 834	142,9	58	17 940	306,4	—
96	1 378	14,4	—	—	47	7 743	164,7	—	—	—	—
97	1 977	20,4	—	—	47	7 660	162,2	—	—	—	—
106	1 733	16,3	—	—	41	6 216	151,0	—	—	—	—
291	3 332	11,5	60	1 503	25,1	194	23 641	121,9	43	10 675	248,3
312	4 007	12,8	58	1 208	20,8	189	26 530	140,7	35	9 733	274,7
344	4 054	11,8	49	731	15,0	155	12 960	83,4	25	6 054	241,6
2 172	23 095	10,6	98	1 041	10,6	2 718	309 884	114,0	149	27 612	185,3
2 187	23 476	10,7	94	838	8,9	2 672	309 023	115,7	185	47 170	254,9
2 749	28 143	10,2	66	716	10,8	2 404	247 899	103,1	168	41 133	246,1
171	919	5,4	350	—	29	6 046	208,5	—	—	—	—
173	1 129	6,6	351	4 248	12,1	27	5 649	212,4	—	—	—
189	624	2,9	246	2 585	10,5	14	1 630	106,6	—	—	—
871	6 702	7,7	4 755	62 785	13,2	192	23 760	123,8	15	—	—
1 087	11 565	10,6	4 427	45 199	10,2	190	18 141	95,7	46	8 486	185,4
447	4 216	9,4	2 084	27 303	13,1	11	915	86,1	13	2 707	205,5

umfang. — 7) Unvollständige Angaben. — 8) Nur England, Wales und Schottland. — 9) Einschl. Mischfrucht. — 10) 1911. — 11) 1916/18. —

12. Ernteflächen und Ernteerträge der wichtigsten

(Nach Angaben des „Internationalen

Länder	Jahr	Weizen			Roggen			Gerste		
		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag	
			insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
		1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
Noch: Europa										
Rußland (UdSSR)	1931	37 655			28 019			6 865		
	1930	33 910	295 000	8,7	29 231			7 453		
	1909/13	29 950	206 000	6,9	25 100	189 100	7,5	10 520	90 450	8,5
Schweden	1931	276	4 912	17,8	207	2 985	14,4	126	2 333	18,5
	1930	262	5 843	22,3	241	4 573	19,0	132	2 400	18,2
	1909/13	103	2 205	21,3	395	6 122	15,5	181	3 273	18,1
Schweiz	1931	72	1 494	20,8	18	356	19,8	7	123	17,6
	1930	73	1 570	21,5	20	377	18,8	6	108	18,0
	1909/13	42	938	21,3	24	471	19,4	5	96	18,0
Spanien	1931	4 551	36 585	8,0	613	5 360	8,7	1 879	19 753	10,5
	1930	4 506	39 926	8,9	628	5 472	8,7	1 838	22 627	12,3
	1909/13	3 864	35 502	9,2	804	7 020	8,7	1 420	16 262	11,5
Tschechoslowakei	1931	828	11 222	13,6	1 000	13 877	13,9	718	10 746	15,0
	1930	795	13 773	17,3	1 046	17 876	17,1	675	12 178	18,0
	1909/13									
Ungarn	1931	1 623	19 745	12,2	601	5 505	9,2	472	4 761	10,1
	1930	1 695	22 953	13,5	652	7 215	11,1	458	6 010	13,1
	1911/15	1 511	19 950	13,2	680	8 042	11,8	525	7 141	13,6
Asien										
Britisch Indien	1931	13 023	93 974	7,2	—	—	—	—	—	—
	1930	12 810	106 370	8,3	—	—	—	2 833	22 367	—
	1909/13	11 826	95 756	8,1	—	—	—	3 221	31 678	—
Japan	1931	498	8 408	16,9	—	—	—	852	16 660	19,6
	1930	485	8 039	16,6	—	—	—	854	15 779	18,5
	1909/13	477	6 432	13,5	—	—	—	1 290	20 855	16,1
Korea	1931	—	2 436	—	—	—	—	—	8 900	—
	1930	343	2 445	7,1	—	—	—	964	8 676	9,0
	1909/13	149	1 249	8,3	—	—	—	365	4 244	11,5
Syrien und Libanon	1931	472	3 791	8,0	—	—	—	381	3 090	8,1
	1930	472	5 050	10,7	—	—	—	336	4 925	14,7
	1909/13				—	—	—			
Afrika										
Ägypten	1931	667	12 539	18,8	—	—	—	124	2 110	17,0
	1930	616	10 819	17,6	—	—	—	140	2 287	16,4
	1909/13	532	9 283	17,5	—	—	—	161	2 584	16,1
Algerien	1931	1 473	6 981	4,7	1	9	9,0	1 286	5 893	4,6
	1930	1 630	8 829	5,4	2	17	9,0	1 487	8 313	5,6
	1909/13	1 425	9 569	6,7	1	10	8,8	1 374	10 010	7,3
Franz. Marokko ¹⁾	1931	1 003	8 079	8,1	1	4	4,2	1 304	12 762	9,8
	1930	1 197	5 798	4,8	1	4	4,2	1 298	8 163	6,3
	1915/18	628	5 077	8,1	—	—	—	797	6 998	8,7
Südafrikanische Union	1931/32	697	3 843	5,5	—	—	—	31	—	—
	1930/31	460	2 530	5,5	—	—	—	28	228	8,0
	1910/11	301	1 709	5,7	44	154	3,5	44	277	6,2
Tunis	1931	800	3 800	4,8	—	—	—	495	1 800	3,6
	1930	770	2 830	3,7	—	—	—	486	1 200	2,4
	1909/13	530	1 694	3,2	—	—	—	497	1 704	3,5
Amerika										
Canada	1931	10 568	82 776	7,8	315	1 352	4,3	1 525	14 670	9,6
	1930	10 076	114 490	11,4	586	5 593	9,5	2 249	29 427	13,1
	1909/13	4 025	53 648	13,3	47	532	11,2	637	9 857	15,3
Verein. St. v. Amerika	1931	22 237	242 840	10,9	1 272	8 318	6,5	4 642	43 319	9,3
	1930	24 742	233 557	9,4	1 434	11 527	8,0	5 124	66 318	12,9
	1909/13	19 060	187 820	9,9	905	9 168	10,1	3 084	40 237	13,1
Argentinien	1931/32	6 999	61 487	8,8	558	2 475	4,4	582	4 817	8,3
	1930/31	8 613	64 218	7,5	535	1 200	2,2	575	3 100	5,4
	1909/13	6 023	40 023	6,6	31	163	5,3	47	360	7,6
Australien										
Australien	1931/32	5 661	47 628	8,4	—	—	—	—	—	—
	1930/31	7 370	58 042	7,9	—	—	—	—	—	—
	1909/13	3 077	24 630	8,1	4	29	8,0	62	658	10,5
Neu-Seeland	1931/32	112	1 813	16,3	—	—	—	10	120	12,0
	1930/31	102	2 063	20,2	—	—	—	10	190	19,0
	1909/13	98	1 885	19,0	2	24	12,1	14	275	19,4

Die Welternte wird bei Weizen auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz, Roggen auf 360 bis 480 Mill. dz, Gerste auf 300 bis 400 Mill. dz, Hafer geschätzt.

¹⁾ Angaben für Weizen und Gerste ermittelt auf Grund von Steuerlisten. — ²⁾ Anbaufläche. — ³⁾ Jetziger Gebietsumfang. — ⁴⁾ für Gerste umfassen nur die britischen Provinzen. — ⁵⁾ 1912/13. — ⁶⁾ Anbauflächen der Europäer. — ⁷⁾ Mais und Sorgho.

Getreidearten, Kartoffeln und Zuckerrüben

Landwirtschaftsinstituts" in Rom)

Ernte- fläche	Hafer		Mais			Kartoffeln			Zuckerrüben		
	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag		Ernte- fläche	Ernteertrag	
	insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha		insgesamt	je ha
1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz	1000 ha	1000 dz	dz
17 502	.	.	3 966	.	.	6 104	.	.	1 376	140 000	101,7
17 914	.	.	3 919	.	.	5 819	512 500	88,1	1 025	151 696	148,0
16 700	134 300	8,0	1 320	15 350	10,1	2 925	202 000	69,1	617	99 158	160,7
644	10 127	15,7	—	—	—	132	14 978	113,5	35	8 762	260,3
659	11 475	17,4	—	—	—	136	17 993	132,5	37	12 150	329,4
792	12 490	15,8	—	—	—	152	15 671	102,8	31	9 401	307,1
18	335	18,6	1	29	22,3	46	7 460	162,2	1	—	—
20	386	19,7	1	29	22,3	48	5 900	121,6	1	420	341,5
33	694	21,3	1	29	21,9	47	6 713	142,9	1	235	412,4
804	6 048	7,5	426	6 703	15,7	—	33 792	—	100	29 617	296,2
785	7 257	9,2	447	7 327	16,4	370	42 032	113,6	80	23 223	290,3
516	4 225	8,2	499	6 743	14,7	260	30 753	118,1	36	8 613	241,5
822	12 246	14,9	139	2 277	16,4	718	97 263	135,5	185	52 408	283,3
823	13 078	15,9	146	2 485	17,1	663	89 504	135,0	224	64 213	287,0
241	1 940	8,0	1 101	15 177	13,8	284	14 475	51,0	54	9 662	178,9
246	2 612	10,6	1 054	14 071	13,4	272	18 414	67,7	74	14 610	190,9
345	4 405	12,8	859	15 056	17,5	242	19 421	80,2	59	15 020	234,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	2 932	21 050	—	—	—	—	—	—	—
120	1 823	15,2	—	—	—	—	—	—	9	1 901	202,8
45	715	16,0	54	869	16,2	69	6 733	98,2	—	—	—
—	—	—	108	801	7,4	—	—	—	—	—	—
109	626	5,7	107	855	8,0	89	5 563	62,4	1	105	118,8
45	257	5,6	63	573	9,0	26	1 894	71,1	—	—	—
11	83	7,5	27	349	12,9	8	429	53,6	—	—	—
11	79	7,0	25	272	11,0	7	492	67,6	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	767	17 752	23,1	—	—	—	—	—	—
—	—	—	680	15 395	22,7	—	—	—	—	—	—
226	1 192	5,3	10	60	6,0	—	430	—	—	—	—
257	2 404	9,4	10	74	7,6	24	903	37,5	—	—	—
182	1 958	10,8	14	152	11,0	18	503	28,4	—	—	—
24	241	10,0	350	1 353	3,9	—	—	—	—	—	—
42	342	8,2	263	1 513	5,8	—	—	—	—	—	—
3	25	10,2	150	800	5,3	—	—	—	—	—	—
234	—	—	2 319	14 726	6,4	—	1 523	—	—	—	—
217	859	4,0	2 173	14 522	6,7	—	1 252	—	—	—	—
328	1 402	4,3	873	7 545	8,6	10)	25	836	32,5	—	—
29	330	11,4	18	50	2,8	—	—	—	—	—	—
50	300	6,0	15	60	4,0	2	70	35,0	—	—	—
55	573	10,3	18	58	3,3	12)	1	32	49,7	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5 209	50 627	9,7	53	1 378	26,0	236	23 725	100,3	21	4 164	198,3
5 366	65 258	12,2	65	1 480	22,8	231	21 682	94,6	21	4 273	201,1
3 884	54 238	13,9	125	4 394	35,2	196	21 194	107,9	7	1 448	122,7
16 075	161 427	10,0	42 480	649 469	15,3	1 369	102 400	74,8	289	71 967	249,0
16 078	185 467	11,5	40 770	523 308	12,8	1 229	90 686	73,8	314	83 452	265,8
15 118	165 965	11,0	42 181	688 967	16,3	1 488	97 351	66,4	196	44 092	221,7
1 404	10 056	7,2	5 855	72 650	12,4	150	9 201	61,2	—	—	—
1 593	7 200	4,5	5 575	105 100	18,9	176	12 511	71,1	—	—	—
799	7 875	9,9	3 525	48 694	13,8	88	8 305	87,4	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	389	194,5
456	3 005	6,6	—	—	—	—	—	—	1	284	264,0
302	2 579	8,6	143	2 555	17,7	58	3 938	68,1	—	—	—
133	504	3,8	—	—	—	9	—	—	—	—	—
126	597	4,7	—	—	—	10	1 356	139,7	—	—	—
148	2 544	17,9	3	107	31,2	11	1 593	140,6	—	—	—

auf 600 bis 700 Mill. dz, Mais auf 1 000 bis 1 300 Mill. dz, Kartoffeln auf 1 500 bis 2 000 Mill. dz und Zuckerrüben auf 500 bis 750 Mill. dz

¹⁾ Einschließlich Spelz und Menggetreide. — ²⁾ 1911/13. — ³⁾ 1910/13. — ⁴⁾ 1910/12. — ⁵⁾ Unvollständige Angaben. Die Ernteflächen 1914/18. — ⁶⁾ 1909/11. — ⁷⁾ 1909/12. — ⁸⁾ 1909/11 und 13.

13. Hauptarten der Bodenbenutzung

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom und der Statistischen Jahrbücher einzelner Länder)

Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftl. Nutzfläche in 1000 ha			Waldfläche ¹⁾ in 1000 ha	Länder	Jahr der Erhebung	Landwirtschaftliche Nutzfläche in 1000 ha			Waldfläche ¹⁾ in 1000 ha
		insgesamt	darunter					insgesamt	darunter		
			Ackerland	Wiesen und Weiden					Ackerland	Wiesen und Weiden	
Europa					Asien						
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1931	29 368	20 485	8 163	12 776	Britisch-Indien ¹²⁾	1929/30	124 999	..	14) 35 319	
Belgien	1930	1 832	1 231	532	521	Britische Provinzen	1928/29	32 766	..	14) 7 007	
Bulgarien	1930	4 118	3 687	313	2 873	Eingeb. Staaten	1930	5 867	..	19 890	
Dänemark	1930	..	2 228	763	323	Niederl. Indien: Java	..	..	..	..
Estland	1929	2 804	1 032	1 772	946	und Madura	1930	13) 7 631	..	3 040	
Finland	1929	3 189	2 107	1 074	25 263	Syrien und Libanon ..	1930	1 798	1 298	220	
Frankreich	1930	35 566	21 791	11 213	10 370	Türkei (europ. u. asiat.)	1930	5 178	..	8 816	
Griechenland	1929	3 546	2 008	1 164	2 407	Afrika					
Größbritannien und Nordirland	1930	19 349	5 431	13 797	1 229	Ägypten	1930	3 461	..	..
Irische Freistaat	1930	4 790	3 587	4 199	94	Algerien ¹⁶⁾	1929/30	11 307	6 222	4 588	
Italien	1930	22 215	13 825	6 225	4 981	Franz. Marokko ¹⁷⁾ ..	1929/30	9 590	3 515	4 450	
Jugoslawien	1930	13 557	7 076	5 915	7 537	Südafrikanische Union ¹⁵⁾	1925/26	3 783	..	8) 4 133	
Lettland	1929	3 666	1 876	1 718	1 659	Tunis	1930	3 434	2 934	100	
Litauen	1930	4 170	2 624	1 420	880	Amerika					
Luxemburg	1930	160	113	43	82	Canada	1930	20) 25 253	18) 4 002	8) 298 221	
Niederlande	1930	2 308	912	1 309	241	Ver. Staaten v. Amerika	1930	21) 149 892	21) 144 053	21) 5 589	
Norwegen	1931	1 003	767	236	10 950	Costarica	1929	2) 149 892	2) 66	22) 189 992	
Österreich	1930	4 357	1 924	2 311	3 137	Guatemala	1930	2) 878	2) 456	288	
Polen	1930	25 488	18 449	6 503	8 358	Mexiko	1929	2) 5 130	18) 48 741	17 779	
Portugal (Festland) ..	1926	4 417	3 372	..	2 330	Argentinien	1929/30	2) 175 530	2) 25 930	148 860	
Rumänien	1930	17 525	12 857	4 054	7 224	Brazillen	1928	..	7 000	500 000	
Rußland (UdSSR)	1930	525 351	209 072	287 499	736 522	Chile ¹⁸⁾	1926/27	4) 14 663	2 039	4) 125 233	
Schweden	1930	4 5 028	3 720	1 269	11) 21 747	Peru ¹⁹⁾	1929	2) 8 663	2) 1 470	7 156	
Schweiz	1930	2 197	499	1 684	901	Uruguay	1928/29	2) 1 398	..	..
Spanien	1930	24 224	16 102	3 611	4 602	Australien					
Tschechoslowakei	1930	8 356	5 840	2 364	1 096	Australien	1929/30	4) 14 570	12 296	4) 2 114	
Ungarn	1930	7 573	5 584	1 669	1 096	Neu-Seeland	1929/30	15) 7 780	794	15) 8 828	

¹⁾ Vgl. auch nachstehende Übersicht Nr. 14. Soweit Unterschiede in den Waldflächen beider Tabellen bestehen, beruhen sie auf Veränderungen in den verschiedenen Erhebungsjahren sowie auf Abweichungen in den Erhebungsmethoden. — ²⁾ Ohne Brache. — ³⁾ 1910. — ⁴⁾ Ohne Weiden. — ⁵⁾ Einschließlich 191 465 ha Weiden. — ⁶⁾ 1923. — ⁷⁾ 1928, ohne Nordirland. — ⁸⁾ 1928. — ⁹⁾ 1929. — ¹⁰⁾ Außerdem 110 000 ha zorstreu liegendes Grasland. — ¹¹⁾ 1927. Einschließlich 752 038 ha Forstweiden. — ¹²⁾ Außerdem 8,67 Mill. ha Weiden mit Baumbestand. — ¹³⁾ Die Angaben beziehen sich auf 270 Mill. ha Gesamtfläche der britischen Provinzen und auf 55 Mill. ha Gesamtfläche der Eingeborenen-Staaten. — ¹⁴⁾ Nur Forstflächen, soweit sie den Distriktsverwaltungen unterstehen. — ¹⁵⁾ Von Eingeborenen bewirtschaftete Fläche. — ¹⁶⁾ Außerdem 194 Mill. ha unbewirtschaftete Fläche mit ungefähr 20 Mill. ha Weidenflächen. — ¹⁷⁾ Angaben für das unter französischer Verwaltung stehende Gebiet (23,5 Mill. ha). — ¹⁸⁾ Ohne Wiesen. — ¹⁹⁾ Ohne die Eingeborenen-Gebiete. — ²⁰⁾ Einschließlich 4,3 Mill. ha Wiesen und Kleefelder jedoch ohne Brache. — ²¹⁾ Ohne Weiden. Nach der Betriebszählung 1925 betragen diese 134,2 Mill. ha, dazu Forstweiden: 31,1 Mill. ha. — ²²⁾ 1922. — ²³⁾ 1926. — ²⁴⁾ Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe. — ²⁵⁾ Außerdem etwa 15 Mill. ha unbewirtschaftete Wälder und Steppen.

14. Waldflächen und Holzerträge wichtiger Länder

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom und anderer Quellen)

Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche ^{*)} in 1000 ha	Holzerträge		Länder	Jahr der Erhebung	Waldfläche ^{*)} in 1000 ha	Holzerträge	
			insgesamt	darunter Nutzholz				insgesamt	darunter Nutzholz
Europa					Tschechoslowakei				
Deutsches Reich	1927	12 654	49 643	24 936	Ungarn	1928	1 168	2 459	7 796 695
Bulgarien	1928	2 873	4 224	897	Asien				
Dänemark	1923	323	1 205	..	Britisch-Indien ¹⁵⁾ ..	1928	79 756	6 400	..
Estland	1925/27	946	1029/30: 1 068	..	Japan	1930	19 890	64 507	13 269
Finland	1923	25 263	1927: 46 700	..	Niederl.-Indien:	..	..	..	..
Frankreich	1930	10 370	25 400	7 000	Java und Madura	1930	3 040	1 673	412
Griechenland	1929	2 407	..	79	Übrige Provinzen	1930	121 220	2 171	971
Größbritannien	1928	1 229	1 585	..	Türkei	1925	7 434	..	993
Italien	1930	4 981	20 000	2 000	Afrika				
Jugoslawien	1925	7 586	1924: 12 400	4 836	Südafr. Union	1928	4 133	..	453
Lettland	1923	1 780	1929/30: 5 865	3 751	Amerika				
Luxemburg	1929	82	71	..	Canada	1928	298 221	1920: 87 526	33 979
Norwegen	1927	10 950	1919/24: 9 000	8 226	Ver. St. v. Amerika	1923	189 992	..	1928: 80 566
Österreich	1930	3 137	9 523	5 809	Australien				
Polen	1926	8 944	21 413	..	Australien	1929/30	9 915	..	1 144
Rumänien	1929	1 734	1925/30: 20 848	8 983	Neu-Seeland	1928	5 382	..	666
Rußland (UdSSR)	1926	670 797	183 292	11) 36 663					
Schweden	1923/29	33 181	47 700	..					
Schweiz	1930	983	3 008	1 390					
Spanien	1928/29	5 166	13) 441	..					

^{*)} Vgl. auch Anm. 1 in Übersicht Nr. 13. — ¹⁾ Darunter Nichtholzboden: Bulgarien 191 500 ha, Jugoslawien 546 400 ha, Norwegen 3,45 Mill. ha, Rumänien 685 700 ha, Ungarn 105 000 ha Sandflächen. — ²⁾ Ertrag in den Staatsforsten; der Umfang dieser betrug in: Estland 755 000 ha, Lettland 1,43 Mill. ha. — ³⁾ Schätzung. — ⁴⁾ Einschließlich 5,13 Mill. ha Holzfläche mit geringer Holzdurchschnittsertrag. — ⁵⁾ Jährlicher Holzzuwachs. — ⁶⁾ Einschließlich der unbewirtschafteten Waldflächen; diese betragen in: Rußland 254,2 Mill. ha, Britisch-Indien 35,65 Mill. ha, Südafrikanische Union 3,56 Mill. ha, Canada 73,96 Mill. ha, Neu-Seeland 8,86 Mill. ha. — ⁷⁾ Unvollständige Angaben. Ohne das Gebiet von Jakutsk mit etwa 154,5 Mill. ha Waldflächen. — ⁸⁾ Bauholz. Außerdem 3,3 Mill. cbm Eisenbahnschwellen, 139,3 Mill. cbm Brennholz und 4,1 Mill. cbm anderes Holz. — ⁹⁾ Forsten in öffentlichen Besitz einschließlich 1,58 Mill. ha Buschwald und Weiden. — ¹⁰⁾ Außerdem Brennholz: Spanien 1,86 Mill. Ster, Türkei 0,91 Mill. Ster. — ¹¹⁾ Außerdem 4,90 Mill. fagots (Bündel) Bambus. — ¹²⁾ Nur soweit statistisch erfaßt. — ¹³⁾ Baumstämme und Stangenholz. Außerdem 21,66 Mill. cbm zur Holzmassebereitung, 28,04 Mill. cbm Brennholz und 6,85 Mill. cbm sonstige Erträge. — ¹⁴⁾ Ertrag der Sägemühlen.

15. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern.

(Nach amtl. Quellen, nach der Zeitschrift »Die Deutsche Zuckerindustrie und nach Schätzungen von Willett & Gray).

a. Rübenzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Deutsches Reich ¹⁾		Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Polen	Jugoslawien
	Rohzucker	raffin. Zucker ²⁾					
1912/13	³⁾ 2 706 327	³⁾ 2 435 694					
1913/14	⁴⁾ 2 715 870	⁴⁾ 2 444 283	⁵⁾ 1 901 600			686 400	
1926/27	1 663 547	1 497 192	⁶⁾ 1 680 500	79 686	175 086	1 041 985	557 875
1927/28	1 675 133	1 507 620	110 000	186 700	1 254 100	560 900	83 600
1928/29	1 863 574	1 677 217	107 300	220 100	1 057 000	747 300	128 800
1929/30	1 984 755	1 786 280	120 400	246 800	1 035 300	917 300	120 600
1930/31	2 547 451	2 292 706	150 300	234 200	1 142 800	782 200	102 700
1931/32 ⁵⁾	1 600 000	1 440 000	163 000	125 500	810 000	492 100	85 300

Betriebsjahre	Rumänien	Bulgarien	Rußland (UdSSR)	Schweden	Dänemark	Niederlande	Belgien
	raffin. Zucker					raffin. Zucker	
1912/13	34 758		⁷⁾ 1 372 200	131 961	134 670	286 469	298 600
1913/14	32 929	7 800	⁷⁾ 1 701 800	137 106	162 390	209 620	229 000
1926/27	132 495	35 233	970 500	20 872	155 000	255 690	231 400
1927/28	125 550	42 400	1 494 000	145 400	142 800	232 290	270 900
1928/29	120 510	29 200	1 425 000	160 900	170 000	285 660	276 900
1929/30	73 980	40 000	921 000	121 400	134 400	236 520	250 900
1930/31	163 800	58 500	1 983 000	186 500	167 800	263 790	280 300
1931/32 ⁵⁾	43 200	25 800	1 500 000	143 600	122 000	153 900	202 000

Betriebsjahre	Großbritannien und Irischer Freistaat	Frankreich	Spanien ⁸⁾	Italien	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Weltzucker-erzeugung (in Rohzuckerwert)
	raffin. Zucker	raffin. Zucker		raffin. Zucker	raffin. Zucker	raffin. Zucker	
1912/13	2 500	877 656	126 400	198 338	12 141	628 297	8 934 900
1913/14	4 600	717 319	188 200	305 564	11 861	665 341	8 989 900
1926/27	⁹⁾ 186 500	641 393	242 000	279 000	31 950	814 140	7 871 600
1927/28	⁹⁾ 235 000	780 857	217 000	245 340	27 630	980 730	9 137 600
1928/29	⁹⁾ 242 000	815 862	239 000	342 180	29 340	953 640	9 560 200
1929/30	⁹⁾ 350 300	825 333	248 000	391 770	28 350	916 200	9 299 400
1930/31	⁹⁾ 511 300	1 062 810	322 000	371 250	41 580	1 092 960	11 896 000
1931/32 ⁵⁾	⁹⁾ 273 600	783 000	400 000	326 700	39 150	1 041 660	8 690 600

¹⁾ 1926/27 u. ff. Jahre ohne Saargebiet. — ²⁾ Der Rohzucker der Vorpalte umgerechnet im Verhältnis von 10 zu 9. — ³⁾ Im jetzigen Reichsgebiet: 2 265 838 t Rohzucker oder 2 039 254 t raffinierter Zucker. — ⁴⁾ Desgleichen wie vor: 2 250 178 t Rohzucker oder 2 033 260 t raffinierter Zucker. — ⁵⁾ Vorläufiges Ergebnis. — ⁶⁾ Frühere österreichisch-ungarische Monarchie. — ⁷⁾ Früheres russisches Reich. — ⁸⁾ Außerdem eine Rohzuckererzeugung von durchschnittlich 12 000 t jährlich. — ⁹⁾ Davon Irischer Freistaat 1926/27: 13 500 t, 1927/28: 21 000 t, 1928/29: 22 000 t, 1929/30: 23 200 t, 1930/31: 26 000 t, 1931/32: 5 600 t.

b. Rohrzucker (in Tonnen)

Betriebsjahre	Ver. Staaten v. Amerika	Philippinen	Hawaii	Cuba	Portoriko	San Domingo u. Haiti	Mexiko	Brasilien	Peru
	1912/13	147 487	312 984	495 785	2 428 537	361 066	84 700	148 672	146 800	179 387
1913/14	272 648	370 591	555 206	2 597 732	318 881	105 800	127 900	158 000	223 369
1926/27	42 112	584 238	724 403	4 504 700	562 679	316 087	181 858	850 565	375 963
1927/28	63 200	622 700	807 200	4 011 700	670 800	384 600	175 200	832 900	370 700
1928/29	117 900	741 000	844 500	5 156 300	530 100	366 600	179 100	960 800	374 700
1929/30	178 200	773 700	825 900	4 671 300	773 300	379 200	209 700	1 003 900	422 400
1930/31	164 000	782 300	889 500	3 122 200	703 400	381 500	251 200	900 000	485 100
1931/32 ¹⁾	139 200	800 000	900 000	2 700 000	835 000	397 000	230 000	975 000	514 000

Betriebsjahre	Argentinien	Brit. Guayana	Jamaika	Trinidad u. Tobago	Barbados ¹⁾	And. brit. Besitzungen ²⁾	Ägypten	Natal	Moçambique
	1912/13	147 248	79 069	18 348	43 010	10 070	23 548	69 371	86 871	27 700
1913/14	280 300	88 818	13 175	56 378	29 876	23 392	75 741	87 887	33 900
1926/27	475 695	97 400	62 100	51 982	58 685	46 500	71 600	216 305	63 970
1927/28	421 600	114 600	63 200	81 600	53 100	45 400	90 000	220 000	81 200
1928/29	375 300	116 600	58 400	89 900	66 300	32 200	109 000	264 300	89 800
1929/30	375 000	117 300	67 800	79 800	65 500	43 100	98 300	266 600	78 600
1930/31	419 300	113 400	55 600	98 600	59 500	27 200	90 000	350 900	85 000
1931/32 ¹⁾	381 000	110 000	65 000	97 000	80 000	38 500	95 000	291 000	85 000

Betriebsjahre	Mauritius	Brit. Indien	Java	Japan	Formosa	Franz. Kolonien ¹⁾	Fidschi-inseln ¹⁾	Austral. Bund	Weltzucker-erzeugung (in Rohzuckerwert)
	1912/13	216 476	2 595 881	1 466 600	62 000	113 100	115 868	69 967	269 280	9 364 800
1913/14	249 701	2 334 352	1 406 400	66 000	157 000	102 100	100 190	255 000	9 987 200
1926/27	192 590	3 255 000	2 379 000	98 996	499 926	145 546	69 100	414 300	18 638 200
1927/28	215 600	3 216 000	2 948 200	101 544	411 140	135 400	95 100	492 800	17 249 200
1928/29	253 400	2 735 000	2 871 000	121 509	580 053	93 500	98 700	532 000	18 277 400
1929/30	236 000	2 761 000	2 877 000	118 298	789 329	130 400	87 700	530 500	18 340 800
1930/31	221 000	3 218 000	2 825 000	104 481	810 484	126 700	90 000	535 200	17 303 300
1931/32 ¹⁾	170 000	3 880 000	2 450 000		1 069 300	117 000	80 000	597 800	17 472 300

¹⁾ Fehlende Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — ²⁾ Westindische Inseln St. Christopher, Nevis, Antigua, Montserrat und Dominika. — ³⁾ Bis einschließlich 1913/14: Martinique, Guadeloupe und Réunion, ab 1926/27 außerdem noch Indo-China. — ⁴⁾ Vorläufiges Ergebnis.

16. Anbau und Ernte von Reis in wichtigeren Erzeugungsgebieten

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche		Ernteertrag		Länder	Erntefläche		Ernteertrag	
	1931/32	Mittel 1925/29	1931/32	Mittel 1925/29		1931/32	Mittel 1925/29	1931/32	Mittel 1925/29
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa					Noch: Asien				
Italien	140,0	141,0	6 313,0	6 646,0	Niederl. Indien ¹⁾	3 512,0	3 437,0	50 839,0	51 690,0
Spanien	46,0	49,0	2 662,0	3 059,0	Siam ²⁾	1 488,0	1 434,0	23 224,0	24 700,0
Asien					Afrika				
Britisch-Indien ...	34 007,0	32 681,0	512 756,0	475 062,0	Ägypten	³⁾ 145,2	111,4	³⁾ 4 504,9	3 516,1
China: Mandchurei	200,0	211,0	3 176,0	3 076,0	Madagaskar	520,0	556,0	7 750,0	7 996,0
Formosa	633,0	571,0	13 534,0	11 874,0	Sierra-Leone	³⁾ 120,0	134,8	³⁾ 2 740,0	2 604,0
Indochina	5 231,0	5 273,4	57 115,0	60 359,8	Amerika				
Japan	3 218,0	3 151,0	99 511,0	107 510,0	Ver. St. v. Amerika	393,0	384,0	9 188,0	8 349,0
Korea	1 661,0	1 572,0	28 704,0	26 976,0					

Die Welternte an Reis wird auf 1 200 bis 1 300 Mill. dz geschätzt.

¹⁾ Java und Madura. — ²⁾ Etwa $\frac{2}{5}$ der gesamten Erzeugung. — ³⁾ 1930/31.

17. Anbau und Ernte von Tabak in wichtigeren Erzeugungsgebieten

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Erntefläche		Ernteertrag		Länder	Erntefläche		Ernteertrag	
	1931	Mittel 1925/29	1931	Mittel 1925/29		1931	Mittel 1925/29	1931	Mittel 1925/29
	1 000 ha		1 000 dz			1 000 ha		1 000 dz	
Europa					Noch: Asien				
Deutsches Reich ¹⁾	10,0	9,0	²⁾ 211,0	200,0	Philippinen	³⁾ 80,0	78,7	³⁾ 461,1	462,3
Bulgarien	31,0	33,0	248,0	275,0	Syrien und Libanon	8,0	3,0	55,0	22,0
Griechenland	74,0	90,0	422,0	626,0	Türkei (europäische und asiatische) ⁴⁾ ..	²⁾ 29,6	63,0	²⁾ 226,2	526,5
Italien	41,7	38,5	²⁾ 493,4	407,5	Afrika				
Jugoslawien	19,0	13,4	133,0	105,7	Algerien	23,0	26,0	180,0	246,0
Rumänien	16,0	31,0	²⁾ 240,0	193,0	Madagaskar	9,0	7,0	80,0	79,0
Rußland (UdSSR)	182,2	85,0	²⁾ 1 800,0	1 648,2	Njassaland	²⁾ 17,4	²⁾ 17,7	²⁾ 72,5	²⁾ 70,5
Tschechoslowakei	9,0	6,0	126,0	74,0	Amerika⁵⁾				
Ungarn	25,0	21,0	334,0	261,0	Canada	22,3	15,1	232,7	157,7
Asien					Ver. St. v. Amerika	817,0	719,0	7 262,0	6 167,0
Britisch-Indien ...	²⁾ 559,2	²⁾ 548,2	6 370,0	²⁾ 6 125,0	Mexiko	²⁾ 14,0	16,6	²⁾ 109,8	107,9
Japan	37,0	37,0	708,0	645,0	Portoriko	²⁾ 17,4	19,8	²⁾ 121,5	136,7
Korea	²⁾ 14,1	18,6	²⁾ 151,0	188,7					
Niederl. Indien ...	²⁾ 202,2	221,6	²⁾ 897,9	841,0					

Die Welternte an Tabak wird auf 15 bis 17 Mill. dz geschätzt.

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ 1930. — ³⁾ Mittel 1928/29. — ⁴⁾ Fläche 1930. Ernte 1929. Einschließlich der Eingeborenen-Pflanzungen auf Java und Madura. — ⁵⁾ République Turque: Annuaire Statistique 1931. — ⁶⁾ Mittel 1927/29. — ⁷⁾ Brasilien: Erntefläche 1928 = 232 000 ha, Ernte 1928 = 1 096 000 dz, 1929 = 882 000 dz.

18. Weinbau und Weinernte in wichtigeren Weinbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Im Ertrag stehende Rebfläche				Ertrag			
	1931	1930	1929	Mittel 1925/29	1931	1930	1929	Mittel 1925/29
	1 000 ha				1 000 hl			
Europa								
Deutsches Reich ¹⁾	71,2	71,4	71,8	72,7	2 839,5	2 813,7	2 019,4	1 616,0
Bulgarien	88,0	¹⁾ 83,0	76,0	77,0	2 808,0	2 625,0	1 634,2	1 511,0
Frankreich ²⁾	1 440,0	1 402,0	1 440,2	1 401,0	57 458,0	42 011,0	62 901,4	54 819,0
Griechenland	144,0	123,0	¹⁾ 131,0	¹⁾ 112,0	1 624,0	2 209,0	2 546,2	2 589,0
Italien	1 923,0	1 938,0	1 956,0	1 997,0	33 238,0	36 333,0	41 050,0	41 193,0
Jugoslawien	¹⁾ 199,0	¹⁾ 183,5	¹⁾ 181,3	¹⁾ 177,8	4 494,0	4 016,1	2 909,9	3 418,5
Österreich	31,0	31,0	30,9	32,0	1 344,0	1 202,0	572,5	579,0
Portugal ⁴⁾	351,0		347,0	6 750,0	5 892,1	6 671,0	6 021,0	
Rumänien		239,8	239,8	234,9		8 385,4	5 046,5	6 384,8
Schweiz	13,0	13,0	14,0	14,0	690,0	640,0	800,0	558,0
Spanien	1 427,0	1 414,0	1 389,4	1 388,0	19 074,0	18 228,0	24 997,5	23 572,0
Tschechoslowakei	¹⁾ 19,0	¹⁾ 18,0	14,4	17,0		474,0	224,0	221,0
Ungarn	¹⁾ 211,0	¹⁾ 213,0	¹⁾ 215,6	¹⁾ 220,5	3 836,0	4 022,0	2 489,6	2 428,6
Asien								
Cypern	48,0	45,3	37,1	36,0	87,0	175,8	215,2	216,0
Afrika								
Algerien ³⁾	¹⁾ 312,0	¹⁾ 271,0	225,5	214,0	15 857,0	13 561,0	12 832,4	10 514,0
Tunis	¹⁾ 40,0	¹⁾ 40,0	39,8	30,0	700,0	1 000,0	1 078,8	859,0

Die Welternte an Wein wird auf 150 bis 200 Mill. hl geschätzt.

¹⁾ Gesamte Rebfläche (produktive und unproduktive). — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Angaben auf Grund der Erntedeklaration. Sie umfassen nicht die gesamte Weinernte. — ⁴⁾ Einschließlich Madeira.

19. Hopfenbau und Hopfenenerträge in den wichtigsten Hopfenbauländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Hopfenfläche				Hopfenenertrag							
	1931	1930	1929	1925/29	im ganzen				je Hektar			
	1000 ha				1000 dz				in dz			
Europa												
Deutsches Reich ¹⁾	10,2	13,1	15,2	14,5	77,8	110,5	136,4	73,1	7,6	8,5	9,0	5,0
Belgien	1,0	1,0	1,3	1,4	5,0	13,0	19,8	23,2	6,3	13,0	15,5	16,7
Frankreich	2,6	3,3	4,3	4,5	6,0	29,4	62,5	49,0	2,3	8,9	14,7	11,0
Großbritannien u. Nordirland	7,9	8,1	9,7	9,9	85,9	128,5	182,4	156,8	10,9	15,9	18,8	15,8
Jugoslawien	2,0	2,9	5,1	5,8	16,0	18,0	45,7	32,8	8,0	6,1	8,9	5,6
Tschechoslowakei	12,3	15,6	16,7	13,0	112,2	147,3	118,2	97,6	9,1	9,5	7,1	7,5
Amerika												
Verein. Staaten von Amerika ²⁾	8,7	7,9	10,1	9,5	117,3	106,4	150,7	142,4	13,5	13,1	15,0	15,1

Die Welternte an Hopfen wird auf 550 000 bis 750 000 dz in der Nachkriegszeit gegen etwa 800 000 dz im Mittel 1909/13 geschätzt.

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Von diesem Gesamtertrag blieben 15 700 dz ungepflückt. — ³⁾ Nur gepflückte Mengen. — ⁴⁾ Nur die Haupterzeugungsgebiete.

20. Ausfuhr von Kaffee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Asien						Noch:					
Britisch-Indien ..	139 146	28 164	108 828	123 699	123 954	Mittel-Amerika					
Indochina	—	1 605	6 372	3 879	—	Haiti	343 211	285 566	411 468	286 930	348 319
Niederl. Indien ..	601 384	803 346	1 126 433	827 770	219 491	Honduras	18 086	15 554	23 647	14 500	4 946
Timor und Kambing	13 244	14 922	15 875	21 647	10 189	Jamaica	31 186	29 809	40 063	41 516	37 478
Afrika						Mexiko	306 833	298 751	316 075	259 922	221 730
Angola	118 373	88 131	98 196	100 112	47 286	Nicaragua	—	132 247	177 816	113 141	85 195
Belg. Kongo	14 855	7 983	5 357	2 432	—	Salvador	586 227	467 826	531 046	362 038	292 612
Elfenbeinküste ..	4 439	4 049	2 388	2 497	200	Südamerika					
Kenia und Uganda ..	92 834	18 352	36 690	70 462	9 896	Brasilien	9 173 045	8 568 489	8 328 867	9 069 037	7 585 199
Madagaskar	66 683	35 349	40 327	50 317	1 479	Brit. Guayana	1 666	3 974	4 172	1 953	96
Tanganyika ¹⁾	116 936	89 674	105 871	66 826	15 498	Columbien	1 870 556	1 701 450	1 595 707	1 413 883	463 496
Mittelamerika						Ecuador	93 931	72 766	91 236	58 667	36 696
Costarica	235 366	196 761	188 418	161 540	128 650	Ndl. Guayana	29 913	23 814	34 559	28 004	1 680
Dominikan. Republik ..	42 460	55 077	47 546	40 939	15 884	Peru	—	7 979	9 823	6 403	4 588
Guadeloupe	1 518	944	4 634	8 164	6 730	Venezuela	613 417	643 686	382 842	510 655	508 969
Guatemala	570 049	441 777	444 766	527 584	392 425	Australien					
1) Früheres Deutsch-Ostafrika. — 2) Nur Handel mit den Vereinigten Staaten von Amerika.						Hawai ²⁾	23 717	20 674	14 137	22 647	10 974
						Neucaledonien ..	7 208	6 199	9 017	8 187	3 644
						Neue Hebriden ..	1 270	1 016	975	1 250	3 390

21. Verbrauch von Kaffee in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	Doppelzentner						Doppelzentner				
Europa						Asien					
Deutsch. Reich ¹⁾ ..	1 539 922	1 480 879	1 355 322	1 243 299	1 806 593	Ceylon	12 641	15 102	13 010	13 491	7 236
Belgien ¹⁾	470 215	386 089	394 274	412 058	353 747	China	3 291	2 746	2 968	3 342	1 631
Bulgarien ¹⁾	7 062	7 634	8 588	8 571	16 174	Japan	18 866	17 880	13 448	12 686	821
Dänemark ¹⁾	273 552	252 832	256 241	246 923	144 968	Palästina	7 640	7 110	7 250	6 920	—
Finnland	221 112	178 725	184 402	152 764	129 837	Filippinen	22 100	22 271	20 615	17 794	14 215
Frankreich ¹⁾	1 786 994	1 700 037	1 651 363	1 589 827	1 114 600	Türkei ¹⁾	55 200	56 348	50 957	49 915	120 408
Großbritannien u. Griechenland ¹⁾ ..	58 378	55 277	52 288	52 285	18 219	Afrika					
Nordirland ²⁾	160 212	158 364	160 293	164 800	129 716	Ägypten	97 453	95 351	85 546	99 537	71 007
Italien ¹⁾	452 897	468 662	477 133	457 396	264 269	Algerien	126 420	119 644	106 930	96 404	75 622
Jugoslawien ¹⁾	91 414	97 356	96 118	93 793	9 376	Franz. Marokko ..	18 453	18 307	14 715	22 464	3 893
Niederlande ¹⁾	362 090	339 730	356 910	341 550	427 947	Südafrikan. Union	131 105	129 278	120 605	133 840	116 747
Norwegen	170 307	153 420	165 960	170 111	131 081	Tunis	14 322	15 625	12 972	12 162	9 966
Oesterreich ¹⁾	89 979	93 859	86 857	82 485	581 215	Amerika					
Polen	78 772	80 584	73 433	69 827	—	Argentinien	254 392	247 950	244 943	245 241	127 540
Portugal	47 992	35 692	38 345	40 872	30 639	Canada	137 157	123 590	122 933	116 119	57 123
Roumanien ¹⁾	42 166	41 579	—	40 774	28 394	Chile	52 472	49 972	55 459	43 900	40 328
Russland (UdSSR) ¹⁾	5 080	14 800	3 488	8 670	118 089	Cuba	—	84 033	53 196	103 326	113 655
Schweden ¹⁾	446 863	406 820	426 582	428 318	336 756	Vereinigte Staaten von Amerika ..	7 135 255	6 674 502	6 536 458	6 401 126	3 895 166
Schweiz	136 553	133 035	124 719	132 065	111 159	Uruguay	24 174	23 452	23 343	23 534	18 102
Spanien	264 558	236 841	215 489	239 939	132 906	Australien					
Tschechoslowakei ..	136 658	134 923	128 838	133 947	—	Australien (Festl.)	15 367	17 409	14 062	15 831	9 788
Ungarn ¹⁾	34 664	36 453	38 183	36 450	109 649	Neu-Seeland	2 229	1 932	1 529	1 826	1 259

¹⁾ Die Angaben der Nachkriegszeit sind mit denen der Vorkriegszeit infolge Gebietsveränderungen nicht vergleichbar. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Nach »Annual Statement of the Trade of the United Kingdom«.

22. Ausfuhr von Kakao aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	
	Doppelzentner						Doppelzentner					
Asien						Noch: Mittelamerika						
Ceylon	39 227	42 003	37 399	41 047	35 969		Grenada	43 110	46 212	46 455	51 045	56 161
Niederl. Indien	14 629	12 907	11 175	9 723	23 450		Guadeloupe . .	1 043	633	5 587	7 228	8 520
Afrika							Haiti	22 729	13 657	23 935	16 300	24 835
Belg. Kongo . .	11 953	10 932	8 499	8 371	8 222		Jamaica	30 780	30 495	22 881	29 094	26 433
Elfenbeinküste	222 393	163 138	165 120	97 512	186		Martinique . . .	6 039	3 922	3 915	3 947	5 579
Fernando Poo		88 301	86 638	64 213	36 512		Panama		28 050	31 440	23 255	290
Goldküste . . .	1 936 382	2 418 883	2 286 888	2 132 784	349 052		St. Lucia	5 308	4 524	5 591	6 189	8 555
Kamerun							Süd-Amerika					
(franz.u.engl.)	135 262	130 365	109 515	107 398	38 551		Brasilien	668 624	655 575	723 946	755 430	316 441
Nigeria	502 119	531 067	463 219	398 394	34 029		Ecuador	200 817	182 080	229 609	235 745	373 544
St. Thomé u. Prunzeninsel . .	96 457	185 286	146 378	167 678	346 309		Ndl. Guayana	1 857	3 077	2 514	2 359	16 056
Togo (franz. u. engl.)		111 175	116 563	112 297	2 465	Trinidad und Tobago	199 852	227 728	221 398	204 828	186 095	
Mittelamerika						Venezuela		211 195	199 976	169 218	160 520	
Costarica	73 177	59 057	57 691	34 293	2 885	Australien						
Dominikan. Republik . . .	207 010	213 220	193 015	265 129	182 745	Neue Hebriden	23 013	20 798	14 448	23 816	530	
						Samoa-Ins., westl. Teil	10 232	6 879	9 744	8 047	6 970	

23. Verbrauch von Kakao in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Verbrauchsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	
	Doppelzentner						Doppelzentner					
Europa						Noch: Europa						
Deutsches Reich ^{1) 2)} . . .	761 701	797 428	764 744	702 381	484 753		Schweiz	71 620	86 045	87 907	75 381	92 430
Belgien ²⁾	71 479	79 865	61 162	53 545	56 770		Spanien	81 516	94 444	118 408	92 986	58 578
Dänemark ²⁾	29 242	26 513	28 147	25 688	17 148		Tschechoslowakei	75 560	81 498	69 084	66 250	
Frankreich ²⁾	372 122	357 472	340 615	279 245	259 463		Ungarn ²⁾	29 825	20 974	22 544	19 739	5 676
Großbritannien u. Nordirland ²⁾	554 082	675 171	570 054	605 229	273 512		Asien					
Italien ²⁾	72 233	66 932	85 328	64 619	21 163		Philippinen . . .	13 569	16 870	18 975	13 709	8 359
Niederlande ²⁾	517 980	495 360	475 070	397 500	250 116		Amerika					
Norwegen	20 520	21 330	22 114	20 923	9 868		Argentinien . . .	47 501	40 458	46 173	47 110	11 820
Österreich ²⁾	59 757	55 158	53 733	47 680	55 603		Canada	77 605	85 519	76 083	68 456	19 242
Polen	55 175	54 261	50 282	45 679			Mexiko	15 559	13 201	14 726	13 222	—
Rumänien ²⁾	15 578	16 068	11 850	12 654	2 974		Ver. Staaten v. Amerika . . .	1 652 967	2 240 547	1 631 612	1 875 936	593 709
Rußland (UdSSR) ²⁾	26 990	48 310	47 602	37 123	41 022	Australien						
Schweden	37 318	38 320	35 210	33 493	13 268	Austr. (Festld.)	37 721	46 626	44 176	32 671	5 372	
						Neu-Seeland . . .	9 390	8 029	7 516	3 862	1 694	

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Die Angaben der Nachkriegszeit sind mit denen der Vorkriegszeit infolge Gebietsveränderungen nicht vergleichbar.

24. Ausfuhr von Tee aus den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre	Erzeugungsländer	1930	1929	1928	1927	Letzte Vorkriegsjahre
	1 000 kg						1 000 kg				
Britisch Indien	161 239	171 895	160 512	166 753	117 951	Formosa	8 366	8 343	8 857	10 312	11 342
Ceylon	110 271	114 117	107 373	102 981	85 736	Japan	8 977	10 515	10 689	10 494	17 564
China	40 584	55 022	50 073	48 732	80 302	Niederländ. Indien	68 176	68 311	65 431	61 996	23 196

25. Anbau und Ernte von Gespinstpflanzen in den wichtigsten Erzeugungsländern

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

a. Flachs (Lein)

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern ¹⁾			Leinsamen		
	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29
1 000 ha			1 000 dz						
Europa									
Deutschland ²⁾	7	11	20	³⁾ 53	³⁾ 88	³⁾ 150	³⁾ 33	³⁾ 55	³⁾ 82
Belgien	15	23	24	115	147	263	83	106	130
Bulgarien	1	⁴⁾ 33	⁴⁾ 36	1	1	1	5	1	1
Estland	18	33	36	59	108	100	64	127	101
Finnland ⁵⁾	4	5	5	—	16	14	—	—	—
Frankreich	15	36	31	—	277	267	—	188	176
Italien	9	10	18	23	25	26	51	57	94
Jugoslawien	12	13	12	98	103	82	7	14	10
Lettland ⁶⁾	42	52	66	130	192	221	127	186	205
Litauen ⁶⁾	56	83	85	211	291	364	255	389	374
Niederlande	7	15	15	45	104	115	35	91	112
Nordirland	3	12	13	⁶⁾ 14	⁶⁾ 54	⁶⁾ 60	—	—	—
Österreich	3	3	⁷⁾ 4	⁸⁾ 50	⁸⁾ 58	⁷⁾ ⁸⁾ 69	8	9	12
Polen	102	116	113	304	441	564	493	593	665
Rumänien	28	18	20	—	27	25	—	100	68
Rußland (UdSSR) ⁹⁾	2 339	1 731	1 324	—	4 286	3 204	—	—	—
Spanien	—	1	1	—	6	6	—	3	6
Tschechoslowakei	9	13	21	34	58	108	25	43	92
Ungarn	18	15	3	60	71	21	79	87	14
Asien									
Britisch Indien	1 222	1 134	1 373	—	—	—	4 176	3 830	3 790
Cypern	1	1	1	1	1	1	7	4	4
Japan	—	¹⁰⁾ 11	13	—	¹⁰⁾ 30	36	—	¹⁰⁾ 31	42
Afrika									
Erythraä	1	—	3	—	—	—	4	—	17
Franz. Marokko	36	23	19	—	—	—	237	114	104
Amerika									
Canada	254	235	228	¹¹⁾ 27	¹¹⁾ 55	¹¹⁾ 36	652	1 288	1 158
Vereinigte Staaten von Amerika	936	1 510	1 177	—	—	—	2 799	5 395	5 255
Argentinien	3 497	3 040	2 799	—	—	—	21 708	17 848	18 642
Uruguay	210	163	82	—	—	—	1 454	1 284	569

¹⁾ Überwiegend geschwungener Flachs einschließlich Werg. — ²⁾ Ohne Saargebiet. — ³⁾ Private Schätzung. — ⁴⁾ Anbaufläche weniger als 500 ha. — ⁵⁾ Flachs und Hanf zusammen. Ernte an Hanffaser in Litauen rd. 30 000 dz. — ⁶⁾ Ertrag an geschwungenem Flachs ohne Werg. — ⁷⁾ 1927/29. — ⁸⁾ Ernte an Rohflachs. — ⁹⁾ Angaben nur für das Gebiet von Dolgounetz. Die Gesamtfläche betrug 1931: 3,07 Mill. ha. — ¹⁰⁾ 1929. — ¹¹⁾ Produktion an Werg.

b. Hanf

Länder	Anbaufläche			Ernteerträge an					
				Gespinstfasern			Hanfsamen		
	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29	1931	1930	1925/29
1 000 ha			1 000 dz						
Europa									
Deutsches Reich ¹⁾	²⁾ 4	²⁾ 4	2	3	4	14	2	2	8
Bulgarien	4	4	4	19	15	14	17	11	11
Frankreich	4	4	5	37	47	49	5	7	18
Italien	65	86	95	571	914	1 007	34	49	³⁾ 62
Jugoslawien	26	38	31	219	331	288	10	21	11
Österreich	²⁾ 31	²⁾ 32	³⁾ 30	⁴⁾ 6	⁴⁾ 8	³⁾ ⁴⁾ 8	1	1	1
Polen	31	32	30	144	209	193	214	219	200
Rumänien	49	34	41	—	169	167	—	112	89
Rußland (UdSSR)	924	750	918	—	³⁾ 2 805	3 157	—	³⁾ 5 800	5 579
Spanien	—	7	6	—	73	72	—	21	22
Tschechoslowakei	8	6	10	42	41	75	28	29	53
Ungarn	6	10	10	51	72	85	25	44	46
Asien									
Japan	—	²⁾ 8	8	—	³⁾ 61	85	—	—	—
Korea	26	29	29	196	210	208	—	—	—
Syrien	2	2	3	13	16	17	—	²⁾ 7	6

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Anbaufläche weniger als 500 ha. — ³⁾ 1929. — ⁴⁾ Ernte an Rohhanf. — ⁵⁾ 1927/29.

26. Viehstand

(Nach Angaben des »Internationalen Landwirtschaftsinstituts« in Rom)

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen
				überhaupt	darunter Kühe			
				in 1000 Stück				
Europa								
Deutsches Reich ¹⁾	1931	²⁾ 3 451,0	16,3	19 123,7	10 591,7	23 807,9	3 499,3	2 516,3
Belgien.....	1931	²⁾ 242,0	.	1 767,5	⁴⁾ 930,9	1 235,2	.	.
Bulgarien ⁵⁾	1926	482,2	212,4	1 817,4	554,4	1 002,1	8 739,8	1 260,6
Danzig.....	1931	33,0	0,0	67,9	41,9	81,0	5,5	11,2
Dänemark.....	1930	494,5	.	3 057,4	1 608,0	4 871,9	⁶⁾ 191,0	⁷⁾ 20,8
Estland.....	1930	204,2	.	627,2	415,9	290,0	467,2	2,0
Finnland.....	1929	394,9	.	1 902,6	1 300,0	426,0	1 310,0	⁷⁾ 10,5
Frankreich.....	1930	2 924,0	406,0	15 468,0	8 288,0	6 329,0	10 153,0	1 675,0
Griechenland ⁸⁾	1929	323,3	528,5	831,1	350,0	275,7	5 805,6	4 179,2
Großbritannien u. Nordirland..	1931	1 178,3	⁹⁾ 8,0	7 953,2	3 501,0	3 167,7	26 235,8	⁹⁾ 45,0
Irischer Freistaat.....	1931	450,0	¹⁰⁾ 199,4	4 029,0	1 300,0	1 227,0	3 575,0	¹⁰⁾ 158,5
Island.....	1929	50,7	.	30,1	.	.	640,0	2,9
Italien ¹¹⁾	1930	967,4	1 301,5	6 892,7	.	3 157,4	9 896,0	1 791,7
Jugoslawien ³⁾¹²⁾	1931	1 168,8	131,6	3 871,6	¹⁰⁾ 1 716,8	3 133,2	8 425,6	1 928,2
Lettland.....	1931	366,3	.	1 116,9	.	712,1	923,1	.
Litauen.....	1931	592,2	.	1 120,0	⁴⁾ 692,8	1 337,6	604,8	.
Luxemburg.....	1931	17,0	0,2	98,9	.	149,0	7,7	5,0
Niederlande.....	1930	²⁾ 259,2	.	2 366,1	1 298,7	2 017,9	485,0	131,3
Norwegen ³⁾	1931	176,8	.	1 309,7	.	317,3	1 692,4	344,4
Österreich ³⁾	1930	247,7	2,2	2 312,5	1 207,1	1 965,4	272,2	198,8
Polen.....	1931	²⁾ 4 123,0	.	9 782,0	.	7 314,0	2 594,0	238,0
Portugal.....	1925	83,9	333,7	852,3	.	1 157,1	3 720,5	1 578,7
Rumänien ³⁾¹³⁾	1930	1 809,2	10,3	3 834,1	1 870,6	2 323,0	11 920,5	352,8
Rußland (UdSSR).....	1930	31 158,4	¹⁴⁾ 591,9	52 581,7	26 696,2	12 182,7	89 859,9	⁴⁾ 12 320,7
Schweden.....	1930	653,0	.	3 060,0	2 033,0	1 761,1	652,0	¹⁵⁾ 91,7
Schweiz.....	1931	140,0	4,5	1 609,1	971,2	924,3	183,8	235,8
Spanien.....	1929	598,3	2 159,9	3 659,6	.	4 773,4	19 370,4	4 525,0
Tschechoslowakei ¹⁶⁾	1931	¹⁰⁾ 747,7	¹⁰⁾ 2,7	4 443,0	2 459,0	2 570,1	530,6	¹⁰⁾ 1 080,6
Ungarn ¹⁷⁾	1931	864,6	5,4	1 807,4	902,7	2 714,6	1 440,4	24,0
Amerika								
Canada.....	1931	3 129,0	¹⁸⁾ 6,5	7 864,4	⁴⁾ 3 513,0	4 263,4	2 782,8	¹⁸⁾ 13,0
Neufundland.....	1930	18,0	.	30,5	.	16,0	95,4	15,7
Vereinigte Staaten von Amerika ³⁾	1931	12 679,0	¹⁸⁾ 5 082,0	62 407,0	¹⁰⁾ 32 342,0	59 511,0	53 912,0	¹⁸⁾ 3 370,2
Costarica.....	1929	84,6	8,2	398,7	104,0	83,2	0,8	1,5
Cuba.....	1929	757,8	95,2	4 864,8	.	590,8	101,7	33,5
Dominikanische Republik.....	1924	138,6	174,5	700,7	.	1 019,8	161,9	418,7
Guatemala.....	1930	63,1	37,0	416,4	.	79,3	183,5	21,4
Jamaika.....	1930	²⁰⁾ 19,2	²¹⁾ 11,4	109,4	.	.	7,4	.
Martinique.....	1925	5,9	3,3	25,6	.	17,2	16,2	8,9
Mexiko ²²⁾	1926	1 035,8	1 536,3	5 584,9	.	2 902,9	2 697,7	¹⁸⁾ 5 424,0
Portoriko.....	1928	²³⁾ 22,0	.	141,4	.	²³⁾ 136,8	²³⁾ 4,1	²³⁾ 58,0
Trinidad u. Tobago.....	1930	4,7	9,9	18,4	.	19,6	5,0	9,3
Argentinien.....	1930	9 858,1	1 039,4	32 211,9	13 384,9	3 768,7	44 413,2	5 647,4
Brasilien.....	1920	5 253,7	1 865,3	34 271,3	18 500,2	16 168,5	7 933,4	5 086,7
Chile.....	1930	441,0	68,9	2 387,9	997,0	331,2	6 263,5	788,8
Kolumbien.....	1929	929,1	477,8	7 343,3	.	1 434,3	809,6	427,4
Paraguay.....	1926	209,9	²⁴⁾ 38,3	2 972,9	.	45,5	195,2	13,5
Peru.....	1929	432,1	395,4	1 805,9	.	668,7	11 209,2	638,2
Uruguay.....	1930	²⁵⁾ 513,3	15,0	7 127,9	2 791,4	307,9	20 558,1	²⁵⁾ 18,9
Venezuela.....	1921	167,7	255,0	²⁶⁾ 2 278,0	.	512,1	113,4	2 154,7

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Ohne die Tiere der Militärverwaltung. — ³⁾ Nur in der Landwirtschaft verwendete Tiere. — ⁴⁾ Milchkuhe. — ⁵⁾ Ferner 448 200 Büffel. — ⁶⁾ 1929. — ⁷⁾ Über 1 Jahr alte Tiere. — ⁸⁾ Ferner 43 000 Büffel. — ⁹⁾ Nur Nordirland. — ¹⁰⁾ 1930. — ¹¹⁾ Ferner 15 770 Büffel. — ¹²⁾ Ferner 40 560 Büffel. — ¹³⁾ Ferner 177 000 Büffel. — ¹⁴⁾ 1926. — ¹⁵⁾ 1928. — ¹⁶⁾ Ferner 1 300 Büffel. — ¹⁷⁾ Ferner 6 500 Büffel. — ¹⁸⁾ Ohne Esel. — ¹⁹⁾ 1925. — ²⁰⁾ Einschließlich Maultiere und Maulesel. — ²¹⁾ Nur Esel. — ²²⁾ Unvollständige Angaben. — ²³⁾ 1920. — ²⁴⁾ 1918. — ²⁵⁾ 1924. — ²⁶⁾ 1922.

26. Viehstand

Länder	Jahr der Viehzählung	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Kamele	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen
Asien								
Brit. Indien: Brit. Provinzen ¹⁾ .	1930	1 701,5	1 455,0	525,9	122 984,5	.	25 539,7	35 943,0
Eingeb. Staaten ²⁾	1929	491,3	312,8	203,3	26 453,0	.	12 407,5	³⁾ 8 920,4
Ceylon ⁴⁾	1929	2,0	.	.	1 100,0	45,0	57,0	184,0
Cypern ⁵⁾	1930	5,2	62,7	1,4	47,8	34,5	290,2	235,6
Japan	1929	1 490,4	.	.	1 488,2	706,2	20,7	215,4
Korea	1930	55,5	7,7	.	1 611,6	1 386,9	1,6	23,8
Ndl. Indien: Java u. Madura ⁶⁾	1929	252,2	.	.	3 601,7	⁷⁾ 98,2	⁷⁾ 1 291,7	⁷⁾ 2 200,9
Übrige Besitzg. ⁸⁾	1929	455,8	.	.	871,4	⁷⁾ 832,1	⁷⁾ 116,1	⁷⁾ 501,9
Palästina ⁹⁾	1930	13,8	82,2	¹⁰⁾ 25,3	146,4	.	¹⁰⁾ 252,8	¹⁰⁾ 440,1
Philippinen ¹¹⁾	1929	341,2		.	1 145,9	2 454,3	124,8	452,2
Siam ¹²⁾	1930	293,3	.	.	4 583,7	¹³⁾ 864,2	.	.
Syrien und Libanon ¹⁴⁾	1930	52,4	138,5	¹⁵⁾ 58,7	385,3	4,2	2 682,5	1 795,1
Türkei (europ. und asiat.) ¹⁶⁾ ..	1930	463,1	899,7	81,4	4 801,5	.	10 639,3	8 397,1
Afrika								
Ägypten ¹⁷⁾	1930	¹⁸⁾ 35,9	784,4	166,3	776,0	17,7	1 129,0	643,9
Belgisch Kongo	1930	.	.	.	197,0	87,0	369,0	1 110,0
Brit. Ostafrika								
davon: Kenia	1930	2,4	217,2	¹⁹⁾ 178,7	5 192,8	²⁰⁾ 17,4	3 227,8	4 324,4
Uganda	1930	.	15,2	.	1 984,7	0,2	792,3	1 827,8
Brit. Westafrika								
davon: Nigergebiet	1930	175,1	²¹⁾ 262,6	1,2	2 973,2	27,4	2 376,2	5 724,6
Goldküste	1929	3,5	10,0	.	130,0	25,0	400,0	
Brit. Südafrika								
davon: Basutoland	1930	137,3	10,8	.	649,1	.	2 399,9	1 153,6
Betschuanaland	1928	2,5	8,0	.	625,4	6,2	151,7	401,8
Südrhodesia	1930	²²⁾ 2,6	²³⁾ 40,3	.	2 487,6	²⁴⁾ 40,9	²⁵⁾ 268,9	752,3
Nordrhodesia	1930	0,1	0,9	.	466,0	33,0	144,7	
Swasiland	1930	3,0	10,5	.	333,6	141,4	32,7	141,4
Britisch Somaliland	1930	1,5	2,1	1 500,0	30,0	.	2 000,0	2 000,0
Sudan (brit.-ägypt.)	1930	22,5	352,0	400,0	1 300,0	.	2 200,0	2 000,0
Südafrikanische Union	1929	⁷⁾ 856,0	⁷⁾ 882,2	.	10 518,0	²⁶⁾ 513,4	45 171,9	7 794,2
Ehem. Deutsch Kamerun								
» Deutsch Ostafrika	1930	28,2	²¹⁾ 27,7	.	648,7	²⁷⁾ 48,5	421,2	612,7
» Deutsch Südwestafrika ..	1930	0,1	51,4	0,1	5 170,2	3,2	2 262,1	3 259,4
Franz. Äquatorialafrika								
davon: Tschad	1926	52,5	²¹⁾ 57,3	23,0	880,6	.	1 155,1	
Franz. Westafrika								
davon: Senegal	1930	43,8	²¹⁾ 66,3	8,2	394,3	24,7	675,7	
Guinea	1929	1,9	0,5	.	700,0	2,0	122,7	160,1
Elfenbeinküste	1930	1,1	²¹⁾ 0,5	.	75,4	26,3	155,0	170,4
Dahome	1929	2,2	²¹⁾ ²⁸⁾ 1,5	.	92,1	131,6	212,0	249,8
Mauretaniens	1930	4,8	²¹⁾ 77,0	55,6	303,5	.	2 571,6	
Sudan	1929	69,8	²¹⁾ 207,2	²³⁾ 17,5	²⁹⁾ 1 100,0	³⁰⁾ 28,5	³¹⁾ 3 000,0	1 800,0
Obervolta	1930	47,0	²¹⁾ 62,1	.	381,1	²⁸⁾ 1,2	414,9	627,2
Nigerkolonie	1930	68,9	²¹⁾ 160,7	41,2	880,0	²⁸⁾ 0,3	3 306,1	4 618,0
Algerien	1930	173,2	470,6	201,4	938,7	87,7	7 168,1	3 268,5
Franz. Marokko ¹⁰⁾	1930	206,1	676,0	129,5	2 092,0	59,1	7 975,9	3 336,7
Italienisch Somaliland	1930	13,4		789,1	1 113,1	.	847,1	979,0
Madagaskar	1930	2,2	0,6	.	¹⁰⁾ 7 048,4	531,0	262,6	206,2
Tunis	1930	95,1	223,8	164,0	502,4	16,7	2 975,5	2 004,7
Tripolitanien	1928	7,2	30,9	43,0	48,1	0,1	506,5	336,6
Australien								
Australien	1929	1 845,6	13,9	6,3	11 202,1	1 018,3	104 558,3	130,3
Hawai	1928	15,0	9,3	.	140,0	22,6	24,4	⁷⁾ 3,0
Neu-Seeland	1931	295,7	³⁾ 0,2	.	²⁷⁾ 4 080,5	476,2	29 792,5	³⁾ 39,1

¹⁾ Ferner 31 645 000 Büffel. — ²⁾ Ferner 7 118 000 Büffel. — ³⁾ 1930. — ⁴⁾ Ferner 550 000 Büffel. — ⁵⁾ Ferner 15 Büffel. — ⁶⁾ Ferner 2 100 000 Büffel. — ⁷⁾ 1926. — ⁸⁾ Ferner 1 178 000 Büffel. — ⁹⁾ Ferner 5 247 versteuerte Büffel. — ¹⁰⁾ Versteuerte Tiere. — ¹¹⁾ Ferner 1 954 000 Büffel. — ¹²⁾ Ferner 4 568 800 Büffel. — ¹³⁾ 1921. — ¹⁴⁾ Ferner 6000 Büffel. — ¹⁵⁾ Über 1 Jahr alte Tiere. — ¹⁶⁾ Ferner 511 000 Büffel. — ¹⁷⁾ Ferner 795 500 Büffel. — ¹⁸⁾ Ausschl. der englischen Militärpferde. — ¹⁹⁾ Viehbestand in den Gebieten der Eingeborenen. — ²⁰⁾ Nur Tiere der Europäer. — ²¹⁾ Nur Esel. — ²²⁾ 1929. — ²³⁾ Nur französische Zone. — ²⁴⁾ 1925. — ²⁵⁾ 1928. — ²⁶⁾ 1927. — ²⁷⁾ Darunter 1 601 600 Milchkühe.

Alphabetisches Verzeichnis zu den produktionsstatistischen Übersichten

Nr.	Seite	Nr.	Seite	Nr.	Seite	Nr.	Seite
58	47*	103	60*	128	68*	58	47*
52	46*	112	62*	85	57*	83	Schwefeldioxyd ..
53	46*	117 bis	Düngemittel, ..	86	Kupfererz ..	83	Schwefelinhalt der
113	62*	121,124	künstliche	56	Kupferinhalte der		Schwefelkiesför-
55	47*		64*,66*	56	Erzförderung ...		derung.
48	45*	136-139	Edelmetalle	42	Kupfersulfat	82	Schwefelkies
131	69*	122	69*,72*	75	Leuchtöl	50	Schwefelsäure
55	47*	125	65*	42	Lastkraftwagen,	58	Schweflige Säure
55	47*	79	66*		Personenkraft-	35	Seidenkokons.
55	47*	66	55*		wagen und	37	Seide, künstliche
59	48*	63	51*	105	Magnesit	36	Seide, rohe
71	53*	63	51*	80	Manganerz	137	Silber
60	48*	74	49*	46	Margarine	139	Silber, Weltprod.
94	58*,59*	74	54*	97	Molybdän		seit 1493.
93	58*	78	55*	109	Monazit	52	Soda
108	61*	75	54*	62	Morphium	110	Speckstein
78	55*	106	61*	53	Natriumhydroxyd	123,125	Sprit
42	44*	58	61*	52	Natriumkarbonat	48	Stahl
104	60*		61*	54	Natriumsulfat ..	67	Steinkohlen
28	39*	70	47*	118	Natronsalpeter ..	88	Steinkohlenbrik.
29	39*	113	53*	78	Natursphat	65	Steinkohlenvor-
30	40*	54	62*	76	Naturgas		kommen
31	40*	111	47*	119	Naturphosphat ..	59	Stickstoff
27	38*	138	71*	134	Nickel	107	Strontium
32	41*	139	72*	118	Norgesalpet	120	Superphosphat ..
92	58*	61	48*	77	Ölschiefer	49	Tabakwaren
75	54*	27-64	38*,50*	44	Olivenöl	110	Talk
72	53*	136	65*,72*	62	Opium	73	Teer
65-117	50*,64*	57	47*	60	Organische Farben	124	Thomaschlacke ..
47	45*	130	68*	136	Osmium-Iridium ..	109	Thorium
129	68*	117	64*	40	Palladium	99	Titan
87	57*	53	46*	40	Papier	60	Titan, Walfisch ..
88	57*	118	64*	42	Pappe	45	Tran, Walfisch ..
101	60*	118	64*	42	Personenkraftwa-	112	Triperleerde
67	51*,52*	114	62*	49	gen und Last-	95	Uran
65	50*	53	46*	136	kraftwagen	98	Vanadium
48	45*	53	46*	49	Pfeifenfabrik	45	Waltran
68	52*	38	43*	136	Platin und ver-	127	Walzwerkzeugen-
57	47*	135	69*	82, 83	wandte Metalle	126	nisse nachSorten
41	43*,44*	67	51*,52*	114	Porzellanerde		Walzwerkfertiger-
130	68*	58	47*	82, 83	Pyrite	64	zeugnisse, Ges-
118	64*	60	48*	133	Quecksilber		amtproduktion
119	64*	65	50*	95	Radium	58	Wasserkräfte der
118	64*	35	42*	75	Raffinerie des	48	Welt
118	64*	70	53*	122	Erdbis	58	Wasserstoff
57	47*	69	52*	125	Roheisen	48	Weingeist
81	56*	43	44*	37	Roheisen (u. Roh-	100	Wismut
135	69*	42	44*	49	stahl) n. Sorten	96	Wolfram
118	64*	37	42*	84	Roheise	34	Wolle
59	48*		42*		123,125	33	Wollgarne und
						41	gewebe
						41	Zeitschriften,
							Bücher und
						39	Zellulose
						49	Zigarren, Zigarett.
						115	Zement
						130	Zink
						89	Zinkerz
						90	Zinkeinhalte der
							Erzförderung ..
						132	Zinn
						91	Zinnerz

Ausländische Maße

sind wie folgt umgerechnet worden

1 lb = 0,45359 kg,
 1 gross oder long ton (2240 lbs)
 = 1016,04754 kg,
 1 net oder short ton (2000 lbs)
 = 907,1853 kg,
 1 cwt (engl.) = 50,80238 kg,

1 cwt (amerik.) = 45,359265 kg,
 1 fine (troy) ounce = 31,1035 g,
 1 Flasche Quecksilber = 76 (75) lbs
 = 34,473 (34,019) kg,
 1 pud = 16,3905 kg,
 1 kwan = 3,75 kg,

1 kin = 0,6 kg,
 1 maund (Opium und Salz in
 Indien) = 37,324 kg,
 1 yard = 0,91439 m,
 1 square yard = 0,8361 qm,
 1 pie (griechisch) = 0,6858 m,

1 koku = 0,180391 cbm,
 1 barrel = 42 amerik. oder 35
 engl. Gallonen,
 264,17 amerik. oder 220,09 engl.
 Gallonen = 1000 Liter = 1 cbm,
 1000 cubic feet = 28,31608 cbm.

27. Weitererte von entkörnter Baumwolle

(Nach «International Cotton Bulletin», Manchester u.a.)

Hauptsorten	1913/14	1924/25	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
	1000 Ballen zu ungefähr 500 lbs (226,8 kg)							
Gesamternte von Baumwolle	25 968	26 478	29 687	30 156	25 883	27 950	28 190	27 128
davon: amerik. ¹⁾ (Ver. Staaten)	14 795	14 525	17 219	19 135	13 972	15 760	16 066	14 918
indische ²⁾	5 066	6 088	6 215	5 024	5 871	5 638	5 260	5 110
ägyptische	1 537	1 455	1 593	1 516	1 207	1 599	1 691	1 575
übrige, z. B. brasilian., chines., russ.-asiat., türk. (klein-asiat.)	4 570	4 410	4 660	4 481	4 833	4 953	5 173	5 525

¹⁾ Einschließlich Linters. — ²⁾ In Ballen zu 400 lbs (181,44 kg).

28. Gewinnung von entkörnter Baumwolle

(Nach »Annuaire International de Statistique Agricole« und »Bulletin Mensuel de Statistique Agricole«, Rom)

Länder	Jahres- durchschnitt 1909/10 bis 1913/14	1925/26	1926/27	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31
		1 000 dz					
Europa							
Bulgarien	^{1) 2)} 1,1	4,5	5,0	7,5	7,0	9,1	9,7
Griechenland	^{3) 4)} 27,4	31,7	38,5	27,3	32,3	33,1	22,5
Spanien	—	2,4	7,3	5,5	6,9	10,1	16,1
Asien							
Britisch Indien	7 770,0	11 276,0	9 115,0	10 819,0	10 490,7	9 298,6	9 086,0
China	⁷⁾ 4 825,2	4 579,0	3 774,0	4 064,0	3 997,0	4 250,0	5 326,0
Cypern	4,3	5,5	7,8	3,8	3,9	6,4	8,7
Irak	—	4,6	6,4	3,3	9,4	8,6	5,7
Indochina	—	¹⁰⁾ 11,9	¹⁰⁾ 6,7	11,0	13,4	17,6	¹⁷⁾ 12,5
Japan	7,7	3,4	2,4	2,4	2,0	1,6	—
Korea (Chosen)	42,0	267,2	309,4	280,9	325,0	301,3	329,0
Persien ¹⁴⁾	¹¹⁾ 240,3	181,3	183,5	162,6	198,9	146,7	—
Rußland (UdSSR) ⁹⁾	1 962,0	1 695,0	1 807,3	2 370,0	2 709,0	2 954,0	3 358,0
Syrien und Libanon	—	29,1	17,6	20,8	9,4	31,2	26,9
Türkei	^{8) 9)} 221,4	228,0	210,0	116,7	245,6	217,8	160,4
Afrika							
Ägypten	3 149,8	3 578,4	3 438,0	2 734,9	3 624,8	3 632,9	3 631,0
Algerien	¹⁰⁾ 3,0	12,1	17,2	7,4	13,6	16,6	11,2
Belgisch Kongo	—	35,0	48,9	59,8	66,9	66,8	—
Englisch-ägyptischer Sudan	31,3	230,8	284,0	242,5	308,3	301,8	230,8
Nigeria	⁶⁾ 20,1	86,9	49,8	38,0	58,3	79,7	32,7
Nyasaland	⁶⁾ 10,9	14,0	9,0	5,1	8,1	11,1	16,9
Süd-Rhodesia	—	11,2	1,0	0,2	0,5	2,5	3,8
Südafrikanische Union ¹⁰⁾	0,2	37,0	18,6	20,0	17,7	29,2	15,9
Tanganyika	^{8) 14)} 17,3	39,4	44,1	29,0	59,8	50,4	42,0
Togo (französische Zone) ¹⁴⁾	5,0	12,3	16,6	15,4	20,5	19,1	—
Uganda	44,1	328,1	239,0	251,3	370,2	234,3	337,5
Amerika							
Vereinigte Staaten von Amerika	28 258,2	34 915,5	38 978,0	28 088,6	31 390,8	32 149,6	30 206,9
Britisch Westindien	11,1	8,4	9,7	6,7	8,5	9,9	10,1
Haiti ¹⁴⁾	20,1	49,9	49,0	44,3	47,5	51,2	—
Mexiko	⁸⁾ 437,0	434,7	780,2	388,6	603,8	533,4	384,9
Argentinien	⁶⁾ 6,4	290,2	131,0	220,0	287,0	312,0	—
Brasilien	¹¹⁾ 907,1	1 304,2	1 049,9	1 056,0	1 138,8	1 267,3	986,5
Kolumbien	⁶⁾ 12,1	34,5	54,0	24,3	20,6	—	—
Paraguay	¹²⁾ 0,2	24,9	18,4	—	27,3	36,0	40,0
Peru	¹³⁾ 260,8	443,0	533,7	532,5	486,8	655,9	—
Ozeanien							
Australien	0,2	12,3	9,6	16,7	10,9	¹⁵⁾ 18,2	¹⁵⁾ 17,0
Neue Hebriden ¹⁴⁾	¹²⁾ 1,2	8,3	5,1	5,6	3,3	4,9	—

¹⁾ In den gegenwärtigen Grenzen. — ²⁾ 1914/15. — ³⁾ In den alten Grenzen. — ⁴⁾ 1911/12. — ⁵⁾ 1915/16. — ⁶⁾ 1910/11 bis 1913/14. — ⁷⁾ 1916/17 bis 1918/19. — ⁸⁾ 1910/11. — ⁹⁾ Turkestan, Transkaukasien, Chiwa und Buchara. — ¹⁰⁾ 1909/10, 1912/13 und 1913/14. — ¹¹⁾ 1911/12 bis 1913/14. — ¹²⁾ 1914/15 bis 1918/19. — ¹³⁾ 1911/12 und 1913/14. — ¹⁴⁾ Ausfuhr einschließlich nicht entkörnter Baumwolle auf entkörnte umgerechnet. — ¹⁵⁾ 1910/11, 1911/12 und 1913/14. — ¹⁶⁾ Annam und Kambodscha. — ¹⁷⁾ Annam und Tonkin. — ¹⁸⁾ Einschließlich Swaziland. — ¹⁹⁾ Nur Queensland.

29. Die Baumwollspindeln der Welt

(Nach »International Cotton Bulletin«, Manchester)

Länder	Spindelzahl ¹⁾ (in 1 000 Stück) laut Schätzung am				Länder	Spindelzahl ¹⁾ (in 1 000 Stück) laut Schätzung am			
	31. Aug. 1913	31. Juli				31. Aug. 1913	31. Juli		
		1929	1930	1931			1929	1930	1931
Europa									
davon:									
Deutsches Reich	11 186	11 250	11 070	10 591	Spanien	2 000	1 875	1 875	2 070
Belgien	1 492	2 156	2 172	2 164	Tschechoslowakei	—	3 673	3 636	3 638
Dänemark	89	99	99	99	Ungarn	—	153	199	190
Finnland	222	262	262	262	Asien	9 393	18 836	19 808	20 491
Frankreich	7 400	9 880	10 250	10 350	davon:				
Großbritannien	55 652	55 917	55 207	54 246	China	1 009	3 602	3 829	4 054
Italien	4 600	5 210	5 342	5 397	Indien	6 084	8 704	8 907	9 125
Niederlande	479	1 160	1 167	1 215	Japan	2 300	6 530	7 072	7 312
Norwegen	74	60	60	58	Amerika	34 260	39 570	38 850	37 433
Österreich	²⁾ 4 909	955	817	768	davon:				
Polen	1 322	1 557	1 554	1 555	Canada	855	1 240	1 277	1 276
Portugal	480	503	503	503	Ver. Staaten v. Amerika	31 595	34 829	34 031	32 676
Rußland (UdSSR)	³⁾ 7 668	7 465	7 612	7 612	Mexiko	700	751	767	791
Schweden	534	626	617	613	Brasilien	1 200	2 750	2 775	2 690
Schweiz	1 398	1 504	1 446	1 381	Verschiedene	291	1 500	1 562	1 642
					Insgesamt	143 449	164 211	164 108	162 278

¹⁾ Nur Spinnspindeln, d. h. Rohbaumwolle verarbeitende, keine Zwirn- und Abfallspindeln. — ²⁾ Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — ³⁾ Österreich einschließlich Tschechoslowakei.

30. Baumwollverbrauch der Welt

(Nach International Cotton Bulletin, Manchester)

Länder	Gesamtjahresverbrauch an Baumwolle						Hierunter										
							amerikanische		ostindische		ägyptische		brasilianische u. a.				
							im Jahr, endend am										
	31. Aug. 1913		31. Juli 1930		31. Juli 1931		31. Aug. 1913		31. Juli 1930		31. Juli 1931		31. Aug. 1913		31. Juli 1930		31. Juli 1931
	1000 Ballen ¹⁾																
Europa.....	12 621	10 354	8 825	8 420	5 529	4 233	881	1 563	1 467	787	716	662	2 533	2 546	2 463		
Deutsches Reich..	1 728	1 323	1 086	1 312	923	719	231	271	208	109	78	76	76	51	83		
Belgien.....	257	461	358	171	180	136	82	180	149	1	7	8	3	94	65		
Dänemark.....	25	22	24	24	20	22	—	—	—	—	—	—	1	2	2		
Finnland.....	34	30	34	34	30	32	—	—	—	—	—	—	—	—	2		
Frankreich.....	1 010	1 171	1 122	806	728	710	95	224	224	80	118	104	29	101	84		
Großbritannien...	4 274	2 465	1 964	3 667	1 474	991	53	188	252	393	301	242	161	502	479		
Italien.....	789	1 001	788	570	664	476	175	261	239	19	52	53	25	24	20		
Niederlande.....	86	206	198	68	152	142	12	44	42	—	—	—	6	10	14		
Norwegen.....	11	9	8	9	9	8	1	—	—	—	—	—	1	—	—		
Österreich..... ²⁾	837	117	97	627	74	63	154	35	25	33	4	4	3	4	5		
Polen.....	414	225	223	125	184	176	15	24	22	15	9	9	259	8	16		
Portugal.....	75	92	85	60	54	50	1	2	2	1	—	—	13	36	33		
Rußland (UdSSR). ³⁾	2 509	2 109	1 821	487	283	52	21	113	114	87	52	60	1 914	1 661	1 595		
Schweden.....	115	98	78	110	94	74	3	2	2	—	2	2	2	—	—		
Schweiz.....	99	101	92	65	46	38	4	10	10	29	42	38	1	3	6		
Spanien.....	358	412	393	285	252	227	34	92	85	20	33	43	19	35	38		
Tschechoslowakei.		461	397		321	273		109	83		18	22		13	19		
Ungarn.....		51	57		41	44		8	10		—	1		2	2		
Asien..... ⁴⁾	3 765	7 713	7 407	519	1 427	1 345	3 073	4 403	4 318	17	58	96	156	1 825	1 648		
China.....		2 297	2 329		292	362		463	520		3	8		1 539	1 439		
Indien.....	2 177	2 419	2 513	94	43	52	2 081	2 243	2 298	1	13	52	1	120	111		
Japan.....	1 588	2 997	2 565	425	1 092	931	992	1 697	1 500	16	42	36	155	166	98		
Amerika.....	6 585	6 889	5 986	5 877	6 000	5 283	212	61	43	136	148	80	540	680	580		
Canada.....	113	200	202	113	189	192	—	—	—	—	11	10	—	—	—		
Ver.St.v.Amerika ⁵⁾	5 786	6 060	5 246	5 553	5 811	5 091	67	61	43	134	137	70	32	51	42		
Mexiko.....	158	215	146	11	—	—	145	—	—	2	—	—	—	215	146		
Brasilien.....	508	414	392	—	—	—	—	—	—	—	—	—	508	414	392		
Übrige Gebiete.....		253	270		67	47		60	35		15	15		111	178		
Insgesamt ⁴⁾	22 951	25 209	22 488	14 616	13 023	10 908	4 166	6 087	5 863	940	937	853	3 229	5 162	4 864		

¹⁾ Ohne Rücksicht auf das Gewicht. — Das Reingewicht eines Ballens beträgt bei amerikanischer Baumwolle ungefähr 230 kg, bei indischer 180 kg; bei ägyptischer 340 kg und bei den übrigen Sorten 135 kg. — ²⁾ Österreich einschließlich Tschechoslowakei. — ³⁾ Rußland ausschließlich Polen und Finnland. — ⁴⁾ Ohne China. — ⁵⁾ Ausschließlich Linters; an Linters wurden 1912/13: 303 000, 1929/30: 805 000, 1930/31: 714 000 Ballen verbraucht.

31. Die mechanischen Baumwollwebstühle der Welt

(Nach International Cotton Bulletin, Manchester)

Länder	Webstühle		Länder	Webstühle	
	1913	1930		1913	1930
Europa.....	1 875 103	1 914 326	Asien.....	120 622	291 534
davon:			davon:		
Deutsches Reich..... ¹⁾	230 200	224 077	China ²⁾	5 852	29 582
Belgien..... ²⁾	24 000	54 385	Indien ³⁾	94 136	179 682
Frankreich.....	108 000	200 100	Japan ⁴⁾	20 634	79 466
Großbritannien.....	605 452	692 899	Amerika.....	804 080	842 184
Italien.....	140 000	146 500	davon:		
Niederlande.....	39 800	54 839	Canada.....	30 674	21 618
Österreich..... ⁵⁾	170 000	25 975	Vereinigte Staaten von Amerika	696 367	698 955
Polen.....	31 000	41 086	Mexiko.....	27 019	31 440
Rußland (UdSSR).....	213 179	159 100	Brasilien.....	50 000	77 946
Schweden.....	12 442	18 643	Verschiedene.....	7 049	1 734
Schweiz.....	21 555	23 835	Insgesamt....	2 806 854	3 049 778
Spanien.....	55 000	81 035			
Tschechoslowakei.....		125 000			

¹⁾ Nach W. Rieger »Verzeichnis der im Deutschen Reich laufenden Spindeln und Webstühle, Stuttgart 1913: 286 003. — ²⁾ Nach anderer Angabe: 22 184. — ³⁾ Einschließlich Ungarn und Tschechoslowakei. — ⁴⁾ Österreich und Ungarn mit 13 915 bzw. 12 000 Webstühlen. — ⁵⁾ Jede chinesische Familie von einigem Ansehen besitzt einen Handwebstuhl. — ⁶⁾ Die Zahl der Handwebstühle wird für 1927 auf 2 500 000 geschätzt. — ⁷⁾ Nur Webstühle in Spinnwebereien; insgesamt waren Ende 1928 271 427 mechanische und 98 520 Handwebstühle vorhanden.

32. Herstellung von Baumwollgarnen und Baumwollgeweben

Länder	Jahre	Baumwollgarn			Länder	Jahre	Baumwollgewebe		
		1000 t	1000 t	Mill. m			1000 t	1000 t	Mill. m
Deutsches Reich...	1925	316,0	.	.	Britisch Indien und Indische Staaten...	1913	309,8	.	—
	1927	365,5	.	.		1927	366,9	2) 257,6	—
	1928	354,5	.	.		1929	378,1	2) 255,0	—
				1930		393,3	2) 267,8	—	
Großbritannien...	1912	899,4	.	.	Frankreich.....	1913	243,0	—	1 310,0
	1924	632,8	2) 525,7	1) 5 111		1927	229,1	—	1 238,6
	1930	467,7	2) 335,3	1) 2 835		1928	244,6	—	1 268,6
Dänemark.....	1913	5,5	2) 5,8	—	Rußland (UdSSR)...	1913	271,0	—	2 575,2
	1926	3,8	2) 3,4	—		1926	252,1	—	2 286,3
	1928	4,5	2) 3,3	—		1929	353,8	—	3 182,5
	1930	5,1	2) 4,0	—		1930	261,6	—	2 415,7
Schweden.....	1913	18,5	12,6	—	Japan ⁶⁾	1931	281,7	—	2 437,7
	1926	19,8	13,8	—		1913	275,4	—	381,0
	1928	22,1	14,9	—		1926	473,1	—	1 122,6
	1930	21,4	15,5	—		1929	506,7	—	1 406,6
Norwegen.....	1916	1,1	.	—	1930	458,1	—	1 269,6	
	1928	1,5	1,9	—	1931	465,8	—	1 284,4	
	1929	1,7	2,2	—	Griechenland.....	1927	8,1	—	15,1
Estland.....	1926	3,9	2,8	—		1929	8,2	—	20,6
	1929	5,1	2,9	—		1930	9,6	—	24,0
	1930	4,8	2,9	—	Belgien.....	1913	45,4	.	.
Finnland.....	1926	7,4	.	—		1926	52,9	.	.
	1928	9,2	6,4	—		1928	68,6	.	.
	1929	6,8	5,2	—	1930	80,5	.	.	
Polen.....	1926	39,4	.	—	Niederlande.....	1926	39,4	.	.
	1927	62,6	4) 44,5	—		1929	50,0	.	.
	1929	50,5	4) 36,3	—		1930	49,2	.	.
Italien.....	1927	46,6	4) 32,6	—	Canada.....	1926	11,0	—	7) 251,1
	1929	175,6	.	—		1927	12,0	—	7) 268,7
	1930	208,2	2) 129,8	—		1928	12,7	—	7) 251,8
Vereinigte Staaten von Amerika.....	1929	212,4	2) 140,6	—	Vereinigte Staaten von Amerika.....	1926	.	—	2) 6 636,1
	1930	178,1	.	—		1928	.	—	2) 6 528,1
						1929	1) 3 309,8	—	2) 6 862,6
						1930	.	—	2) 5 270,5

1) Außerdem in Mill. qm 1924: 5 039; 1930: 2 759. — 2) Einschließlich baumwollgemischter Gewebe. — 3) Außerdem Abfallgarn 1927: 19,5; 1929: 16,4; 1930: 13,8. — 4) Dazu Gewebe aus Abfallgarn 1927: 9,9; 1929: 8,1; 1930: 7,5. — 5) Rohgewebe. — 6) Erzeugung der Japanese Cotton Association (etwa 90 vH der Gesamtproduktion). — 7) Nur die im Längtenmaß erfaßten Mengen. — 8) Außer 9,2 Baumwollgarn zu Näh-, Stopf-, Strick-, Häkel- und Stiekgarnen. — 9) Darunter Mischgewebe aus Baumwolle mit Seide und aus anderen Pflanzenfasern mit Seide.

33. Herstellung von Wollgarnen und Wollgeweben*)

Länder	Jahre	Wollgarn			Länder	Jahre	Wollgewebe		
		1000 t	1000 t	Mill. m			1000 t	1000 t	Mill. m
Deutsches Reich ¹⁾ ...	1925	53,6	.	.	Norwegen.....	1928	2,9	4) 2,6	—
	1927	61,2	.	.		1929	3,0	4) 2,9	—
	1928	61,7	.	.		1930	3,1	4) 3,1	—
Frankreich.....	1913	88,0	55,0	—	Großbritannien.....	1907	202,3	—	4) 416,0
	1926/27	106,7	73,6	—		1912	256,3	—	4) 440,0
Niederlande.....	1924	5) 251,5	—	—		1924	5) 251,5	—	4) 416,0
	1926	3,4	.	.		1930	5) 168,5	—	4) 316,0
	1928	4,4	.	.	Rußland (UdSSR)...	1926	36,3	—	4) 73,2
1930	4,7	.	.	1929		64,2	—	4) 109,8	
Polen.....	1927	2) 34,6	2) 19,0	—		1931	73,3	—	4) 122,6
	1929	2) 29,8	2) 11,7	—		Griechenland.....	1928	.	—	4,0
	1930	2) 23,2	2) 8,6	—	1929		0,5	—	3,4
1930	2) 23,2	2) 8,6	—	1930	0,4		—	3,8	
Finnland.....	1927	3,0	2,3	—	Japan.....	1926	21,4	—	7) 180,9
	1928	3,1	2,0	—		1928	27,4	—	7) 205,2
	1929	2,6	1,7	—		1931	31,8	—	.
Dänemark.....	1926	1,2	1,5	—	Australischer Staatenbund.....	1927/28	2,2	—	8) 18,1
	1928	1,4	2,0	—		1928/29	2,8	—	8) 15,2
	1930	1,4	2,1	—		1929/30	3,5	—	8) 14,5
Schweden.....	1926	10,0	7,5	—	Vereinigte Staaten von Amerika.....	1925	.	4) 151,6	—
	1928	10,5	8,0	—		1927	.	4) 145,0	—
	1930	10,2	8,4	—		1929	.	4) 143,4	—

*) Aus Schafwolle und anderer tierischer Wolle. — 1) Spinnergebnis der Kammgarnspinnereien an eindringlichem Kammgarn, auch gemischt mit anderen Spinnstoffen. — 2) Kamm-, Streich- und Abfallgarn. — 3) Außerdem halbwellene Gewebe 1927: 7,0; 1929: 7,4; 1930: 5,8. — 4) Einschließlich halbwellener Gewebe. — 5) Kamm- und Streichgarn. — 6) Ohne Decken, Teppiche und Schals. — 7) Außerdem Decken 1926: 1,2; 1928: 1,0 (Mill. Stck.). — 8) 398,0 Mill. qm. — 9) 278,0 Mill. qm.

34. Weltproduktion von Wolle
Roh- (Schweiß-) Wolle (In 1 000 metrischen Tonnen)
(Nach »Annuaire Statistique International«, Genf)

Table with columns: Länder, Durchschn. 1909-1913, 1925, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930. Includes regional sub-totals like Europa, Asien, Welt and lists of countries such as Deutschland, Frankreich, Großbritannien, etc.

1) Die Durchschnittszahlen beziehen sich auf das gegenwärtige Gebiet der europäischen Staaten. - 2) Europa ohne Rußland (UdSSR). - 3) Einschließlich Ziegenwolle. - 4) Ausfuhr. - 5) Jahre endend 31.3. des folgenden Jahres. - 6) Einschließlich einiger britischen Kolonien und Mandatsgebiete. - 7) Jahre endend 30.9. - 8) Jahre endend 30.6. des folgenden Jahres.

35. Gewinnung von Seidenkokons (In metrischen Tonnen)

Table with columns: Jahre, Japan, Korea (Chosen), Frankreich, Spanien, Italien, Griechenland, Türkei, Bulgarien, Ungarn, Jugoslawien, Syrien u. Libanon, Rußland (UdSSR), Indochina. Shows production data from 1913 to 1931.

1) Durchschnittsproduktion 1909 bis 1913. - 2) Früheres Gebiet. - 3) Gegenwärtiges Gebiet. - 4) Altes ottomanisches Reich ohne Libanon, Durchschnittsproduktion 1909 bis 1911. - 5) Altes Königreich Serbien, Durchschnittsproduktion 1909 und 1910. - 6) Durchschnittsproduktion 1910, 1911 und 1913. - 7) Durchschnittsproduktion 1914 bis 1918. - 8) Nur Annam. - 9) Ohne Cochinchine.

36. Gewinnung von Rohseide

(Nach Zusammenstellungen des Syndikats der Seidenhändler in Lyon u.a.)

Table with columns: Erzeugungsbereiche, 1913, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931. Divided into Ostasien and Ingesamt (ohne Selbstverbrauch Ostasiens).

1) Ausfuhr von Shanghai und Kanton. - 2) Ausfuhr von Yokohama und Kobe.

37. Gewinnung von Kunstseide

(Nach »Annuaire Statistique International«, Genf)

Table with columns: Länder, 1913, 1928, 1929, 1930, 1931. Lists production from countries like Deutschland, Belgien, Frankreich, etc.

* Einschließlich kleinerer Produktionsmengen aus hier nicht besonders verzeichneten Ländern.

38. Gewinnung von Rohkautschuk^{*)}

(Nach »Annuaire Statistique International«, Genf)

Erzeugungsgebiete	1913	1928	1929	1930	1931	Erzeugungsgebiete	1913	1928	1929	1930	1931	
	1 000 metrische Tonnen						1 000 metrische Tonnen					
Pflanzungskautschuk:						Übrige Gebiete mit Pflanzungskautschuk: Wildkautschuk: Südamerika..... Afrika..... Insgesamt....						
Malayische Staaten ...	33	304	458	445	424				5	5	4	
Niederländisch Indien..	5	232	263	244	260							
Ceylon	11	59	82	77	63							
Borneo (mit Sarawak) ..	1	18	19	18	17		45	21	21	15	13	
Britisch Indien.....	1	11	12	11	8	1) 18	7	5	4	3		
Indochina		10	10	10	11							
							114	667	875	828	805	

*) Geschätzte Produktion oder Ausfuhr. — 1) 1910.

39. Gewinnung von Zellulose durch chemisches (Ch) und mechanisches (M) Verfahren

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Norwegen		Finnland		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	859	674	102	—	860	326	304	364	145	155			1) 163	1) 48
1926	971	727	120	—	1 450	477	333	422	441	232	48		64	72
1927	1 073	818	145	—	1 579	524	375	446	495	282	53	32	78	85
1928	1 149	837	140	—	1 359	541	405	477	584	312	59	38	86	86
1929	1 204	852	156	—	1 882	658	447	511	625	348	64	45	126	140
1930	1 175	830	136	—	1 854	577	422	510	705	371	63	45	164	201
1931	966	763							714					

Jahre	Österreich		Tschechoslowakei		Ver. Staaten von Amerika		Canada		Neufundland		Japan		Welt ²⁾	
	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M	Ch	M
1913	300	250			1 318	1 339	231	545	25	60	25	51	4 502	3 983
1926	183	96	190	53	2 427	1 677	1 135	1 725	46	142	263	239	7 800	6 020
1927	193	94	200	50	2 348	1 442	1 160	1 744	53	161	292	244	8 410	6 160
1928	207	104	235	50	2 343	1 457	1 263	1 930	52	158	315	241	8 600	6 480
1929	224	104	247	75	2 494	1 455	1 362	2 196	50	160	362	257	9 990	7 010
1930	213	103	238	75	2 323	1 371	1 212	2 071	59	202	366	260	9 660	6 870
1931	216	96			1 920	1 215								

1) Früheres Gebiet ohne Finnland. — 2) Einschließlich der Gewinnung hier nicht genannter Länder mit geringerer Produktion nach: »Annuaire Statistique Internationale, Genf.

40. Erzeugung von Papier und Pappe (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Belgien		Niederlande		Italien		Österreich		Polen		Rußland (UdSSR)	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe ¹⁾	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1913	1 611	370	154	15	49	185	260							
1926	1 668	329	155	16	138	227	341	198	54	82	19	268	30	
1927	2 008	434	162	17	151	236	299	211	56	99	22	298	47	
1928	2 105	442	181		171	247	324	230	56	122	34	299	45	
1929	2 126	430	189		185	245	343	230	55	128	37	380	52	
1930	1 969	405	173		190	254	342	210	58	131	33	465	84	
1931	1 824	347				191	326	210	30	129	21	476	63	

Jahre	Finnland		Schweden		Norwegen		Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Neufundland		Japan		Welt ⁴⁾	
	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe	Papier	Pappe
1913	168	59	284	49	2) 179	15	3) 3 387	3) 1 393	500	50	20	2) 71	2) 24	8 840	2 580	
1926	257	56	520	78	288	15	5 250	2 294	1 915	141	169	399	115	18 800		
1927	282	47	530	80	351	21	5 036	2 247	2 093	147	184	434	113	20 100		
1928	305	53	512	88	353	24	5 200	2 434	2 410	175	209	418	133	16 000	5 150	
1929	313	63	620	100	385	28	5 250	2 643	2 674	227	232	643		16 600	6 500	
1930	317	61	559	98	355	29	4 615	2 451	2 444	211	261	620		15 450	6 150	
1931	325						4 192	2 320	1 985		295	604				

1) Strohnappe. — 2) Durchschnittliche Erzeugung 1911 bis 1913. — 3) 1914. — 4) Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach »Annuaire Statistique Internationale«, Genf. In Großbritannien betrug nach dem Zensusbericht im Jahre 1930 die Erzeugung von Papier und Pappe 1 422 000 t bzw. 208 000 t. In Frankreich werden gegenwärtig jährlich etwa 700 000 t Papier und 150 000 t Pappe erzeugt.

41. Bücher- und Zeitschriftenproduktion¹⁾

Jahre	Deutsches Reich ²⁾		Bulgarien			Dänemark ³⁾		Frankreich		Großbritannien		Italien	
	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke ⁴⁾	Bücher (ohne Broschüren)	Periodische Drucke	darunter Tageszeitungen	Bücher und Broschüren ³⁾	Periodische Drucke	Bücher und Broschüren ³⁾	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	Bücher und Broschüren	Periodische Drucke	
	Zahl der Titel												
1913	35 078	6 896				3 635				13 379	9 292	742	
1926	30 064	6 739	2 760	648	585	3 270	2 004	11 095	12 799	5 283	232		
1927	31 026	6 860	2 379	680	589	3 293	2 129	11 922	13 820	5 687	222		
1928	27 794	7 116	2 775	693	612	2 893	1 991	11 548	14 599	5 962	240		
1929	27 002	7 303	2 595	900	621	3 257	2 140	11 096	14 086	6 829	210		
1930	26 961	7 303	2 696	989	699	3 241	2 083	9 176	15 393	9 426	307		

Noch: 41. Bücher und Zeitschriftenproduktion.

Jahre	Lettland				Niederlande		Tschechoslowakei		Ungarn		Vereinigte Staaten von Amerika				
	Bücher und Broschüren		Peri- odische Drucke	darunter Tages- zeitungen	Bücher und Bro- schüren	Peri- odische Drucke ⁶⁾	Bücher und Bro- schüren	Peri- odische Drucke	Bücher und Bro- schüren	Peri- odische Drucke	Bücher und Bro- schüren	Peri- odische Drucke	darunter Tages- zeitungen		
	Zahl der Titel	Zahl der darin enthaltenen Druckseiten												Zahl der Titel	
1913					3 872	579							12 230		
1926	1 524	135 500	314	83	4 822	1 225	4 708			3 644		823	9 925		2 116
1927	1 637	181 000	359	140	4 835	1 268	5 695	4 440		3 879		902	10 155	20 694	2 332
1928	1 809	213 600	304	106	5 006	1 258		4 420		3 438		961	10 354		
1929	1 804	204 900	292	104	5 259	1 273	6 864	5 539		2 982		989	10 187	21 398	2 944
1930	1 513	209 500	321	103	5 496	1 286				3 403		1 035	10 027		

¹⁾ Nach amtlichen Quellen und nach den Zusammenstellungen der Zeitschrift «Le droit d'auteurs, Bern. — ²⁾ Einschließlich der im Ausland in deutscher Sprache erschienenen Drucke. — ³⁾ Auf Grund des Gesetzes vom 19. Mai 1925 abgelieferte Pflichtexemplare. — ⁴⁾ Einschließlich der in Norwegen und in Schweden in dänischer Sprache gedruckten geschichtlichen und geographischen Werke. — ⁵⁾ Ohne Broschüren. — ⁶⁾ Nur Revuen, Magazine u. dgl. — ⁷⁾ Jahre beginnend am 1. 4.

42. Herstellung von Personkraftwagen (P) und Lastkraftwagen (L)

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Frankreich	Belgien	Italien	Österreich	Tschecho- slowakei	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Welt ²⁾
	P	L	P	L							P	L	P	L	
1913			34,0		45,0						461,5	23,5	17,5	—	
1926	35,7	9,8	153,5	44,5	192,0	6,0	64,8	5,3	7,0		3 784,0	516,9	164,9	39,9	5 035,2
1927	91,2	23,7	164,6	47,2	191,3	6,5	54,6	8,7	10,2	0,5	2 936,5	464,8	146,8	32,2	4 159,0
1928	108,1	29,8	165,4	46,5	223,6	8,2	59,8	9,4	13,2	0,8	3 815,4	543,3	196,7	45,6	5 203,1
1929	96,3	31,6	182,3	56,5	245,6	7,0	54,1	9,1	14,7	1,7	4 587,4	771,0	207,5	55,8	6 277,5
1930	77,3	18,7	167,7	66,9	230,7	4,7	42,7	3,2	16,8	8,0	2 784,7	571,2	125,4	28,8	4 126,5
1931	¹⁾ 60,0	¹⁾ 15,0	160,2	63,0	196,9	3,2	31,5	4,2	17,0	23,4	1 973,1	416,6	65,1	17,5	3 042,1

¹⁾ Amtliche Schätzung. — ²⁾ Einschließlich der Produktion hier nicht genannter Länder nach: «Commerce Reports», Washington.

43. Herstellung von Krafträdern

(In 1 000 Stück)

Jahre	Deutsches Reich		Groß- britannien	Frank- reich	Belgien	Schweiz	Italien	Österreich	Tschecho- slowakei	Schweden	Ver. St. v. Amerika	Welt ²⁾
	P	L										
1925	56,0	120,0	25,0	5,0	2,4	7,0	3,5	0,5	2,0	39,4	280,9	
1926	48,9	120,0	70,0	12,0	1,6	6,0	4,0	0,7	4,1	42,0	309,6	
1927	84,3	140,0	35,0	9,0	10,0	5,0	4,0	0,9	4,9	43,0	336,8	
1928	162,2	120,0	115,0	15,0	12,0	5,3	4,8	1,3	4,7	37,5	478,5	
1929	201,0	164,0	85,0	18,0	5,5	6,0	7,5	1,5	4,1	31,9	525,5	
1930	104,4	107,7	75,0	13,0	5,0	11,5	7,0	1,5	2,6	23,5	353,9	
1931	¹⁾ 48,0	76,2	70,0	10,3	4,0	11,0	3,5	1,9	2,0	15,2	251,0	

¹⁾ Amtliche Schätzung. — ²⁾ Einschließlich der geringen Produktion hier nicht genannter Länder.

44. Gewinnung von Olivenöl

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Spanien	Portugal	Italien	Griechen- land	Jugo- slawien	Frank- reich	Franz. Marokko	Algerien	Tunis ²⁾	Tripolis	Syrien u. Libanon	Cypern	Ver.St. v. Amerika
1909— 1913 i. D.	219,7	¹⁾ 22,7	169,0	³⁾ 89,7		9,6	⁴⁾ 6,5	28,4	25,5	⁵⁾ 6,5		2,8	⁴⁾ 0,4
1925	327,6	38,3	134,1	63,8	1,4	7,0	10,0	21,9	34,0	4,1	7,8	0,4	0,2
1926	230,1	15,8	175,1	61,4	4,4	8,0	2,0	14,4	40,0	4,0	8,6	0,7	0,6
1927	665,6	88,7	149,0	72,4	3,3	8,8	9,1	25,1	16,0	5,0	9,9	2,4	0,4
1928	191,4	25,8	223,2	100,1	5,4	7,8	7,5	22,4	45,0	5,0	9,8	0,2	0,7
1929	660,1	75,8	289,5	79,5	10,1	8,8	8,0	21,1	65,0	5,2	17,0	2,4	0,5
1930	114,9	18,0	125,0	97,3	13,5	7,4	9,0	18,7	18,0		10,3	0,5	1,0
1931	376,9	68,2	219,0	88,5				21,1	50,0	2,5			

¹⁾ Schätzung 1911. — ²⁾ In den gegenwärtigen Grenzen ausschließlich West-Thrazien; Schätzung 1914. — ³⁾ Ausgenommen das Öl aus Rückständen. — ⁴⁾ Schätzung 1909. — ⁵⁾ Französisch Marokko und Tripolis.

45. Gewinnung von Waltran

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Quelle: Internationale Wal-Statistik, herausgegeben vom Norwegischen Komitee für Wal-Statistik.

Bezeichnung	1920-1921	1924-1925	1925-1926	1926-1927	1927-1928	1928-1929	1929-1930	1930-1931
Zonen der Walfänge								
Südliches Eismeer und Westaustralien...	66,1	121,3	136,2	153,1	181,7	276,3	431,2	611,0
Afrikanische Küste	8,2	25,6	23,7	22,9	22,9	24,6	24,5	6,3
Nördliches Eismeer, Nordatlantik, spanische und portugiesische Küste	2,9	14,7	14,7	9,5	8,3	6,7	9,1	4,3
Nördlicher Stillter Ozean	0,8	8,7	9,4	10,0	8,5	7,5	7,1	—
Küste von Chile und Peru	1,8	4,2	9,2	6,3	2,4	3,1	2,1	—
Küsten von Korea und Japan		1,7	2,0			1,2		2,7
Gesamtproduktion	79,8	176,2	195,2	201,8	223,8	319,4	474,0	624,3
davon durch								
Walfänger norwegischer Nationalität ...	47,2	101,1	112,2	116,7	135,4	204,9	304,2	392,3
„ britischer „	23,9	58,9	64,4	65,9	87,8	86,8	145,1	191,6
„ anderer Länder	8,7	16,2	18,6	19,2	20,6	27,7	24,7	40,4

50. Herstellung von Schwefelsäure

(In 1000 metrischen Tonnen)

berechnet auf Schwefelsäuremonohydrat; M, sowie auf Schwefelsäure von 50 Grad Baumé; B; 1 t M = 1,5992 t B, 1 t B = 0,6253 t M.

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien		Schweden		Polen						Rußland (UdSSR) ³⁾	
							Aus Zink- und Bleierz				Aus anderen Stoffen			
							Insgesamt		dav. Ostoberschlesien					
	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B	M	B
1913	1 727	2 762	1 082	1 730	84	134	155	248	160	256	13	21	116	185
1925	1 239	1 981	848	1 356	114	182	193	308	134	215	13	21	100	160
1926	1 239	1 981	722	1 155	111	178	132	210	109	175	13	22	150	239
1927	1 448	2 315	889	1 422	108	172	167	267	142	227	15	24	172	275
1928	1 555	2 487	928	1 484	121	193	193	308	169	270	15	24	188	301
1929	1 704	2 724	967	1 546	129	206	210	336	185	295	33	53	236	378
1930	1 468	2 348	850	1 359	140	224	156	249	141	225	37	59	333	533
1931							109	175			16	25	420	672

Jahre	Italien ⁴⁾		Spanien				Vereinigte Staaten von Amerika				Canada		Japan	
							Insgesamt		davon aus Kupfer- und Zinkerzen					
	M	B	M	B	M	B ⁵⁾	M	B	M	B	M	B	M	B
1913	403	645	17	27			2 479	3 964	641	1 025			1	114
1925	800	1 279	163	260	269	420	3 973	6 354	713	1 141	76	121	328	524
1926	823	1 316	176	282	272	425		756	1 210	98	157	298	476	
1927	820	1 311	143	229	339	530	4 161	6 655	737	1 180	89	143	371	594
1928	704	1 126	144	230	368	575		807	1 292	87	140	384	613	
1929	835	1 335	88	141	403	630	4 746	7 588	878	1 404	100	161		
1930	831	1 329	121	194	461	720				97	156	653	1 044	
1931	548	877								108	173			

¹⁾ 1914. — ²⁾ Bei »Deutsches Reich« inbegriffen. — ³⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁴⁾ Ohne die Produktion der staatlichen Pulverregie. — ⁵⁾ 1921. — ⁶⁾ 1915. — ⁷⁾ Ausschließlich der Produktion der Schwefelsäurefabriken bei Superphosphatfabriken. — ⁸⁾ Geschätzte Gesamtproduktion; vgl. »Die Chemische Industrie«, 1932, S. 520. — ⁹⁾ 50 bis 52 Grad Baumé. — ¹⁰⁾ Wirtschaftsjahr, endend 31. 3.

51. Herstellung von Salzsäure

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien ¹⁾	Spanien ²⁾	Schweden ³⁾	Polen		Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Verein. Staaten v. Amerika		Japan ⁵⁾
				insgesamt ⁶⁾	Ostoberschles.		*)	*)	
1913	19,0		0,5			59,5	142,9	45,2	3,7
1925	37,6	1,1	1,7				206,7	65,0	23,4
1926	45,8	1,5	1,3						18,6
1927	43,3	1,3	1,4	20,7			203,8	64,3	25,7
1928	52,0	3,5	1,6	10,3	8,0	54,1			28,2
1929	40,8	9,7	1,7	13,6	8,2	53,9	231,3	72,6	
1930	56,0	11,3	1,7	13,0	3,9	63,0			
1931	34,3			9,6					

¹⁾ Salzsäuregehalt 20 bis 22 Grad Baumé oder 32,1 bis 35,4 vH. — ²⁾ Ohne nähere Bezeichnung. — ³⁾ Auf 100 vH Salzsäuregehalt berechnet. — ⁴⁾ 20 Grad Baumé. — ⁵⁾ 18 Grad Baumé oder 28,14 vH. — ⁶⁾ Gesamtproduktionsmenge ohne Rücksicht auf den Salzsäureinhalt. — ⁷⁾ Absatz. — ⁸⁾ Davon 1928: 16,2 und 1929: 20,9 zum Absatz. — ⁹⁾ 1912. — ¹⁰⁾ 1921. — ¹¹⁾ 1914.

52. Herstellung von Soda

(In 1 000 metrischen Tonnen)

wf = wasserfrei, k = kristallisiert

Jahre	Schweden	Polen ¹⁾		Rußland (UdSSR) ²⁾	Spanien ³⁾	Italien		Vereinigte Staaten von Amerika				Japan	
		wf	k			wf	k	wf	k	*)	*)	wf	k
1913	12,9			159,9			3,2	870,5	62,9	843,2	15,4	7,1	1,6
1925	8,3			98,3	31,8	138,3	5,4	1 750,7	57,7	1 678,3	41,6	11,2	0,9
1926	9,4			136,2	38,8	147,0	6,0				51,5	17,3	0,6
1927	8,7	54,3	10,4	171,4	38,0	185,0	7,3	1 848,7	50,1	1 790,9	61,0	23,1	1,7
1928	9,2	79,1	9,8	207,3	38,7	193,4	8,1				72,4	30,9	2,2
1929	9,6	71,1	11,4	230,0	48,7	199,8	9,1	2 433,3	56,3	2 346,2	93,4	43,6	
1930	9,6	68,9	12,7	252,7	43,6	181,4					81,9	57,2	
1931			10,7	272,0								93,2	

¹⁾ Mengen zum Absatz. Die Gesamtproduktion einschließlich der in den Produktionsbetrieben weiterverarbeiteten und der in gewissen Betrieben als Nebenprodukt gewonnenen Mengen wasserfrei (kalzinierter) Soda erreichte 1920: 23,0; 1925 ff.: 64,0—67,0—88,0—90,1—100,2—98,1—81,5. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — ³⁾ Nicht näher bezeichnet. — ⁴⁾ Im Ammoniakverfahren erzeugt. — ⁵⁾ Natürliche Natriumcarbonate aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — ⁶⁾ 1921.

53. Gewinnung von Ätzalkalien

(In 1 000 metrischen Tonnen)

F = in festem Zustande, L = in Lösung

Jahre	Ätznatron						Ätzkali						
	Italien		Spanien	Schweden ¹⁾		Polen	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika		Japan	Schweden ²⁾		Polen
	F	L		F	L			Insgesamt	durch Elektrolyse		F	L	
1913	4,0	6,9		0,2		46,4	216,4	68,5	4,4		0,1		
1925	39,5	49,7	33,4	2,1		36,4	451,1	128,3	25,2		1,3		
1926	50,3	52,8	35,5	2,7	0,6	43,6			23,5	0,8	0,2		
1927	70,3	55,2	32,8	2,7	0,7	14,9	520,2	168,9	25,0	0,5	1,1	1,0	
1928	67,6	48,9	35,8	1,7	0,6	16,5			28,1	0,3	0,3	1,4	
1929	76,8	49,6	34,5	3,0	0,6	17,2	63,8	688,4	212,1	33,5	0,3	1,2	0,7
1930	66,7	48,4	39,9	3,5	0,8	16,0	67,1			32,9	0,6	1,3	
1931						15,1				36,6			

¹⁾ Auf 100 vH berechnet. — ²⁾ 1912. — ³⁾ 1921. — ⁴⁾ 1914.

54. Gewinnung von Natriumsulfat (In 1000 metrischen Tonnen)

wf = wasserfrei. k = kristallisiert (Glaubersalz)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Italien		Spanien		Schweden		Polen	Rußland (UdSSR)				Vereinigte Staaten von Amerika			Japan ²⁾				
		wf	k	2)	3)	wf	k		wf	k	4)	5)	wf	k	6)		wf	k		
1913..	7,2	16,8	5,8	.	0,3	4)	5,6	.	44,2	2,3	.	5,8	6)	119,5	8)	47,2	9)	4,5	10)	11,6
1925..	51,1	16,2	11,7	7,5	7,8	5,4	.	.	23,4	1,9	2,2	18,9	7)	171,7	52,3	.	.	.	9,0	29,0
1926..	85,6	16,7	11,4	7,7	13,5	4,0	0,3	.	27,8	3,5	8,0	64,2	.	.	.	.	.	.	17,8	27,1
1927..	109,1	13,6	10,2	7,9	9,1	5,1	1,5	14,2	29,8	1,2	12,9	99,7	.	189,2	48,5	20,9	.	.	34,2	30,3
1928..	108,0	18,2	12,5	6,6	7,4	6,6	3,1	8,1	35,2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6,0	30,3
1929..	128,6	20,3	13,0	7,0	10,0	6,6	3,8	8)	34,6	.	.	.	.	197,4	53,5	6,8	.	.	6,8	.
1930..	155,3	.	.	6,8	0,0	5,5	3,8	8,6	42,0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27,3	.

¹⁾ Glaubersalz aus Kaliwerken. — ²⁾ Nicht näher bezeichnet. — ³⁾ Natürliches Natriumsulfat, aus Solen oder bergbaulich gewonnen. — ⁴⁾ Einschließlich Natriumsulfat. — ⁵⁾ In Ostoberschlesien wurden 7 133 t in Zinkblenderösthütten als Nebenprodukt gewonnen. — ⁶⁾ 1921.

55. Herstellung von Aluminiumverbindungen

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Schweden	Italien ¹⁾	Polen ¹⁾	Rußland (UdSSR)			Vereinigte Staaten von Amerika			Japan ¹⁾
				1)	2)	3)	1)	2)	3)	
1913..	5,8	4,3	.	.	4)	167,7	4)	12,2	.	
1925..	12,7	5,3	.	.	304,3	.	18,3	.		
1926..	14,5	5,2	.	.	339,0	.	19,7	.		
1927..	17,2	4,0	4,5	.	305,2	38,4	18,1	.		
1928..	20,4	3,8	5,1	17,5	312,3	38,7	22,6	.		
1929..	24,3	4,3	5,3	21,0	316,0	41,5	.	.		
1930..	26,5	4,8	5,6	21,0	302,6	35,8	.	.		
1931..	.	.	.	.	288,9	29,6	.	.

¹⁾ Aluminiumsulfat und Alaune. — ²⁾ Aluminiumsulfat. — ³⁾ Sonstige Aluminiumverbindungen außer Sulfat, namentlich Aluminiumchlorid und Alaune. — ⁴⁾ 1921.

56. Gewinnung von Kupfersulfat

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Frankreich	Großbritannien	Italien	Spanien	Ver. Staaten v. Amerika			
						in Kupfererz	in chem. Werken		
1913	5,8	26,0	76,8	44,5	1)	0,5	24,6	5)	12,3
1925	8,0	35,0	3)	38,6	83,2	4,1	12,0	.	14,6
1926	9,3	37,0	38,6	100,1	4,7	15,1	.	.	.
1927	16,4	36,0	43,1	103,8	6,9	16,3	.	.	25,7
1928	19,8	37,5	48,6	121,4	8,0	20,2	.	.	.
1929	15,8	39,0	42,2	72,5	8,2	18,3	.	.	35,7
1930	14,6	40,0	6)	51,1	68,8	6,7	.	.	.
1931	.	.	40,0	77,3	.	.	.	.	.

¹⁾ Nur Hüttenproduktion. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Produktionszensus 1924. — ⁴⁾ 1914. — ⁵⁾ 1921. — ⁶⁾ Produktionszensus, nicht ganz vollständig.

57. Gewinnung von Chlor, Brom und Jod (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Chlor ¹⁾		Brom und Brominhalt von Verbindungen ²⁾				Jod ³⁾				
	verflüssigt oder verdichtet		Vereinigte Staaten von Amerika		Frankreich ³⁾	Chile	Niederländisch Indien		Japan	Italien	Rußland (UdSSR)
	Vereinigte Staaten von Amerika		Vereinigte Staaten von Amerika				Jodkupfer	Jodinhalt			
	Insgesamt ¹⁾	Absatz ²⁾	Insgesamt ¹⁾	dav. Brom							
1913..	34 459	26 092	141	323	87	437		151			
1925..	75 444	47 609	697	710	60	999	113	56	49		
1926..			630	565		906	135	67	63	4,0	
1927..	106 585	81 721	615	797	41	191	779	131	65	127	
1928..			709	982		297	995	149	74	113	
1929..	176 836	109 450	759	2 910	98	397	1 387		104	11,0	
1930..			983	3 839		84			218	0,1	
1931..				4 055					26,4	14,0	

¹⁾ Außer den genannten Ländern noch Frankreich 1913: 10 000, 1929: 25 000; Schweden 1929: 414, 1930: 693; Spanien 1929: 112, 1930: 195. — ²⁾ Deutsches Reich 1913: 765; 1925 ff.: 1591 — 1883 — 1676. Großbritannien, Brom und Bromide zum Absatz 1930: 244. Rußland (UdSSR) 1926: 3, 1927: 75. — ³⁾ Für 1924 und 1925 wurden berichtet für Norwegen: 4 bzw. 5; Großbritannien, Jod und Jodide zum Absatz 1924: 91, 1930: 82; Frankreich 54 und 55 sowie 1913 etwa 85. — ⁴⁾ Einsch. der in den Betrieben der Produzenten weiterverarbeiteten Mengen. — ⁵⁾ Absatz der Produzenten. — ⁶⁾ 1921. — ⁷⁾ Ausschließlich des in der Zelluloseindustrie erzeugten und verbrauchten Chlors. — ⁸⁾ Produktion der elsässischen Kaligruben 1926: 24, 1930: 458. — ⁹⁾ 1916.

58. Gewinnung verdichteter oder verflüssigter Gase¹⁾

Jahre	Sauerstoff					Wasserstoff					
	Schweden	Italien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Schweden	Italien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika
			insgesamt	Ostoberschlesien ²⁾					insgesamt ³⁾	Ostoberschlesien ²⁾	
	1 000 kg		1 000 cbm		1 000 kg		1 000 cbm				
1913....	178	437	.	.	30 010	.	0,2	8	.	2 806	
1925....	987	7 000	.	615	58 735	4 224	1,4	1 100	.	4 262	
1926....	1 195	7 871	.	685	.	4 917	1,5	905	.	.	
1927....	1 269	7 648	1 975	715	66 823	3 928	1,3	903	12	123	
1928....	1 439	8 188	2 863	946	.	5 663	1,3	1 363	15	171	
1929....	2 056	9 500	2 252	1 123	86 203	.	1,7	990	147	147	
1930....	2 060	8 500	2 179	922	.	.	2,5	120	142	142	
1931....	.	8 000	1 617	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Kohlensäure					Schweflige Säure		Acetylen		
	Italien	Polen	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan	Deutsches Reich ³⁾	Vereinigte Staaten von Amerika	Schweden	Polen	Vereinigte Staaten von Amerika
1913....	1 325	.	907	24 773	102	.	834	80	.	8 236
1925....	3 800	.	1 022	27 089	505	4 165	4 068	432	.	14 887
1926....	3 950	.	1 045	.	557	13 804	.	462	.	.
1927....	3 700	1 425	1 124	33 722	558	17 618	4 991	494	26	19 325
1928....	3 925	2 725	1 104	.	786	18 660	.	590	42	.
1929....	3 563	3 153	1 244	62 111	.	19 052	7 984	641	181	28 011
1930....	3 700	2 991	1 413	.	.	15 033	.	669	217	.
1931....	.	2 853	.	.	.	.	.	.	169	.

¹⁾ Volumetrische Angaben beziehen sich auf die Menge der verdichteten oder verflüssigten Gase unter Normalverhältnissen des Druckes und der Temperatur. — ²⁾ Aus Eisenhütten und elektrochemischen Betrieben. — ³⁾ 1921. — ⁴⁾ Davon 80 475 durch Luftverflüssigung und 5 728 elektrolytisch gewonnen. — ⁵⁾ Absatz. — ⁶⁾ Gesamtproduktion 1929: 6 351; 1930: 9 328. — ⁷⁾ Gesamtproduktion. — ⁸⁾ 1920. — ⁹⁾ Verflüssigte Mengen.

59. Erzeugung von Stickstoffverbindungen¹⁾

(In 1000 t Rein-Stickstoff)

Länder	1913 ²⁾		1925 ²⁾		1928			1929				1930			
	Insgesamt				davon			davon				davon			
	Ammoniak-	Sal-	Calcium-	Stickstoff	Ammoniak-	Sal-	Calcium-	Insgesamt	Ammoniak-	Sal-	Calcium-	Insgesamt	Ammoniak-	Sal-	Calcium-
Welt	771	1 250	1 872,8	882,4	776,1	214,1	2 091,9	1 046,6	807,4	237,9	¹³⁾
davon:															
Deutsches Reich ³⁾	121	450	667,3	¹⁰⁾ 338,3	¹⁰⁾ 239,1	89,9	654,1	¹⁰⁾ 297,7	¹⁰⁾ 261,4	95,0	556,2	¹⁰⁾ 201,3	¹⁰⁾ 246,2	108,7	.
Großbritannien	90	88	134,0	⁷⁾ 134,0	.	.	196,5	⁷⁾ 196,5	.	.	167,4	⁷⁾ 167,4	.	.	.
Frankreich	18	33	59,8	46,2	3,6	10,0	74,9	58,3	3,8	12,8	100,0	78,8	7,3	13,9	.
Belgien	10	14	26,4	26,4	—	—	38,6	38,6	—	—	33,4	33,4	—	—	.
Niederlande	1	8	6,0	6,0	—	—	11,9	11,9	—	—	30,1	30,1	—	—	.
Schweden	4	7	4,2	1,5	—	2,7	7,1	2,8	—	4,3	¹¹⁾ 0,9	—	—	4,2	.
Norwegen	15	⁴⁾ 20	46,7	0,0	35,3	11,4	44,3	0,0	30,0	14,3	85,9	—	75,9	10,0	.
Polen	—	20	40,6	7,4	2,2	31,0	47,9	10,7	4,5	32,7	42,7	14,7	11,2	16,8	.
Tschechoslowakei ⁵⁾	.	6	18,1	13,1	—	5,0	22,2	16,0	—	6,2	21,7	16,2	—	5,5	.
Jugoslawien ⁵⁾	.	7	6,4	—	—	6,4	7,0	—	—	7,0	1,9	—	—	1,9	.
Schweiz	1	5	9,0	4,3	—	4,7	6,3	4,3	—	2,0	.	—	—	3,2	.
Italien	5	17	41,5	24,8	5,6	11,1	49,0	29,8	5,5	13,7	52,5	26,2	5,5	20,8	.
Vereinigte Staaten von Amerika	36	98	196,3	⁶⁾ 196,3	.	.	292,6	⁶⁾ 292,6	.	.	312,1	⁶⁾ 312,1	.	.	.
Canada	5	24	29,2	5,1	—	24,1	36,9	6,2	—	30,7	34,3	4,3	—	30,0	.
Chile ⁶⁾	430	385	490,2	—	490,2	—	502,0	—	502,0	—	379,1	—	379,1	.	.
Japan	3	33	60,9	46,5	0,1 ⁷⁾	14,3	62,6	46,9	0,1 ⁷⁾	15,6	82,3	53,2	—	29,1	.
Übrige	32	35	36,0	32,5	0,0	3,5	38,0	34,3	0,1	3,6	.	.	.	.	.

¹⁾ Ammoniumnitrat, Natriumnitrit, Nitrophoska sind unter Salpeterstickstoff gerechnet; Harnstoff, Ammoniumsulfatnitrat u. dgl. Mischungen unter Ammoniakstickstoff. — ²⁾ Nach dem Memorandum der Fachgruppe Chemie des Reichsverbandes der deutschen Industrie für die Weltwirtschaftskonferenz in Genf 1927. — ³⁾ Nichtamtlich. — ⁴⁾ 1924. — ⁵⁾ Österreich-Ungarn 1913: 7 000 t; 1925: Österreich 800 t, Ungarn 500 t. — ⁶⁾ Stickstoffinhalt von natürlichem Salpeter. — ⁷⁾ Stickstoffinhalt nach der Angabe aller auf Ammoniumsulfat mit 25,75 vH Ammoniakgehalt berechneten Stickstoffverbindungen. — ⁸⁾ Stickstoffinhalt nach der Angabe aller auf Ammoniumsulfat berechneten Stickstoffverbindungen. — ⁹⁾ Außerdem wurde 1928: 17,7 und 1929: 16,6 Calciumcyanamid-Stickstoff hergestellt, welcher auf Ammoniumsulfat weiterverarbeitet und dort hinzugerechnet wurde. — ¹⁰⁾ Absatz des Stickstoffsyndikates, G m b H, Berlin. Nach ausländischen Quellen wurde die Produktion 1928 (1929) von Ammoniakstickstoff auf 519,1 (533,3), von Salpeterstickstoff auf 122,6 (139,1) angegeben. — ¹¹⁾ Nur aus Kokereien (1929: 0,9). — ¹²⁾ Geschätzt: 1950,0.

60. Herstellung von Kohleenteerfarben (In 1000 Kilogramm)

Quelle: Census of Dyes, U. S. Tariff Commission u. a.

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Großbritannien	Frankreich	Schweiz ²⁾	Italien	Rußland (UdSSR)	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1913	140 000	4 134	1 000	10 000	³⁾ 2 023	.	3 000	2 000
1925	74 800	14 829	16 054	8 165	6 910	.	39 165	.
1926	74 800	13 743	17 107	8 709	6 988	.	39 907	.
1927	74 800	17 940	14 015	10 206	6 160	.	43 182	7 646
1928	74 800	23 115	15 603	10 821	6 985	11 000	43 828	8 373
1929	75 000	25 304	16 431	11 044	6 992	12 643	50 540	7 796
1930	70 000	19 319	15 950	9 090	5 800	15 911	39 227	7 780
1931	.	21 764	.	.	5 400	.	.	.

¹⁾ Schätzungen des U. S. Department of Commerce. — ²⁾ Schätzung nach der Ausfuhr, welche als 90 vH der Erzeugung angenommen ist. — ³⁾ 1920.

61. Gewinnung von Indigo

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Natürlicher Indigo				Synthetischer Indigo			
	Britisch Indien ¹⁾	Japan	Formosa	Niederländisch Indien	Großbritannien ²⁾	Frankreich	Vereinigte Staaten von Amerika	
							Indigo	sonstige Küpenfarbstoffe
1913	1 362	³⁾ 2 295	1 652	.	.	⁴⁾ 2 981	.	.
1925	1 433	998	1 227	10	3 309	3 951	13 210	1 183
1926	965	796	1 119	4	2 829	⁴⁾ 4 170	11 658	1 828
1927	554	829	741	3	4 000	⁴⁾ 3 582	12 899	2 704
1928	767	.	496	.	5 120	4 020	11 731	2 955
1929	732	.	533	.	⁴⁾ 6 660	.	13 299	4 293
1930	749	.	.	.	⁴⁾ 4 113	4 250	11 034	3 575
1931	602	.	.	.	4 034	.	.	.

¹⁾ Erntejahre 1913/14, 1925/26 u. s. f. — ²⁾ 1914. — ³⁾ Einschließlich sonstiger Küpenfarbstoffe. — ⁴⁾ Davon sonstige Küpenfarbstoffe 1929: 774, 1930: 684. — ⁵⁾ 1920. — ⁶⁾ Dazu sonstige Küpenfarbstoffe 1926: 137, 1927: 368.

62. Gewinnung von Opium und Herstellung von Morphium (In Kilogramm)

Quellen: Völkerbund, Berichte der Opiumkommission; Dr. Albert Wißler: Die Opiumfrage, Jena 1931; u. a.

Jahre	Rohopium ¹⁾												
	Türkei		Jugoslawien	Bulgarien	Griechenland	Vorderindien				Persien	Japan	Korea (Chosen)	Indochina ⁴⁾
	Insgesamt	Bezirk Smyrna				Insgesamt	Brit. Indien	Pendschab	Ind. Staaten Malvaopium				
1913	350 000	220 000	.	108	.	.	2) 1 007 785	.	.	3) 600 000	111	.	.
1925	565 826	.	150 000	1 600	1 750	1 283 837	1 063 530	3 892	216 415	.	3 613	746	6 213
1926	315 000	224 000	100 000	2 306	500	907 089	492 087	1 942	413 060	.	3 661	813	173
1927	231 000	166 000	55 000	4 007	430	743 759	402 905	2 298	338 556	.	5 933	769	137
1928	330 000	220 000	205 000	7 038	1 084	.	263 454	1 768	.	594 000	12 822	808	1 018
1929	190 000	174 000	38 000	241	.	.	267 202	.	.	.	.	.	.
1930	641 000	.	150 000	4 841	.	.	265 411	.	.	.	.	.	.
1931	.	.	.	4 404	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahre	Morphin und Morphinsalze												
	Insgesamt ⁵⁾									Auf Morphinderivate weiterverarbeitet			
	Deutsches Reich	Großbritannien	Frankreich	Schweiz	Ver. Staaten v. Amerika ⁶⁾	Brit. Indien ⁷⁾	Japan	Korea (Chosen)	Formosa (Taiwan) ¹⁰⁾	Deutsches Reich	Großbritannien	Schweiz	Japan u. Korea
1924	.	7 405	322	.	2 712	2 033	1 433	6	.	.	4 411	.	1 013
1925	14 000	6 761	1 370	.	3 001	1 887	1 564	14	.	6 900	3 529	.	125
1926	20 700	5 762	2 000	8 038	2 938	1 977	1 617	23	.	15 700	2 993	6 276	815
1927	12 800	5 239	2 300	3 757	2 971	156	1 266	104	954	9 700	2 680	.	517
1928	19 120	4 386	7 728	2 246	3 086	.	827	13	762	14 129	2 483	2 123	840
1929	.	5 454	.	.	.	.	1 075	.	.	.	3 359	.	.
1930	.	2 383	.	.	.	.	1 085	.	.	.	839	.	.

¹⁾ Für China schwanken die Schätzungen für 1908 um 20 000 t, 1920 bis 1922 um 2 000 bis 5 000 t, 1924 um 15 000 t. — ²⁾ Finanzjahr 1915/1916. — ³⁾ 1909. — ⁴⁾ Ankäufe der Regie von Mengen, die nicht unter der Einfuhr begriffen waren. — ⁵⁾ Für Niederlande wurden für 1927 berichtet: 17. — ⁶⁾ Absatz der Produzenten ausschließlich der im eigenen Betriebe verarbeiteten Mengen. — ⁷⁾ Unter der Produktion war Rohmorphin 1924 ft.: 1840 — 1817 — 1863 — 127. — ⁸⁾ Vom 1. 11. 1923 bis 31. 10. 1924. — ⁹⁾ Vom 1. 11. 1924 bis 31. 12. 1925. — ¹⁰⁾ Rohmorphin.

63. Erzeugung von elektrischem Strom

Jahre	1 000 000 kWh				Jahre	1 000 000 kWh			
	Öffentliche Werke	Eigenanlagen	Insgesamt	Je Kopf der Bevölkerung		Öffentliche Werke	Eigenanlagen	Insgesamt	Je Kopf der Bevölkerung
Deutsches Reich					Schweiz				
1927	12 317	12 818	25 135	397	1927	3 600	800	4 400	1 104
1928	14 146	13 725	27 871	438	1928	3 890	810	4 700	1 169
1929	16 391	14 269	30 660	480	1929	.	.	5 398	1 341
1930	15 912	13 002	28 914	450	1931	.	.	5 707	1 399
Saargebiet					Italien				
1927	155	543	698	907	1928	9 871	.	9 871	241
1928	198	587	785	1 008	1929	10 557	.	10 557	233
1929	249	640	889	1 128	1930	10 725	.	10 725	260
1930	232	663	895	1 122	1931	10 599	.	10 599	257
Großbritannien					Rumänien				
1927	9 928	3 900	13 828	313	1927	214	286	500	28
1928	10 879	4 050	14 929	336	1928	234	296	530	30
1929	11 962	4 338	16 300	366	1929	207	363	570	31
1931	12 813	4 700	17 500	390	1930	.	.	623	35
Schweden					Rußland (UdSSR) ⁸⁾				
1927	2 993	1 399	4 392	722	1927	1 935	2 125	4 060	28
1928	2 985	1 425	4 410	723	1928	2 392	2 788	5 180	34
1929	.	.	4 967	813	1929	3 102	3 363	6 465	42
1930	.	.	5 117	855	1930	3 790	5 009	8 800	56
Belgien					Polen				
1928	1 465	2 260	3 725	470	1926	615	826	1 441	49
1929	.	.	4 034	505	1928	842	1 083	1 925	62
1930	.	.	4 100	509	1929	1 200	1 155	2 355	77
1931	.	.	3 851	476	1931	1 007	1 045	2 052	66
Niederlande					Vereinigte Staaten von Amerika				
1928	1 502	.	1 502	196	1927	80 205	22 555	102 760	866
1929	1 720	.	1 720	222	1929	97 352	27 648	125 000	1 030
1930	1 945	.	1 945	247	1930	95 936	.	.	.
1931	2 087	.	2 087	261	1931	91 728	.	.	.
Frankreich					Canada				
1928	12 976	.	12 976	316	1928	16 337	1 400	17 331	1 795
1929	14 327	.	14 327	348	1929	17 962	.	.	.
1930	15 339	.	15 339	369	1930	18 183	.	.	.
1931	13 974	.	13 974	334	1931	16 383	.	.	.
Österreich					Japan				
1926	1 220	970	2 190	330	1925	8 172	.	8 172	137
1927	1 360	950	2 310	347	1927	10 559	.	10 559	172
1928	1 460	940	2 400	359	1929	11 546	1 766	13 312	212
1929	1 650	900	2 550	381	1930	12 449	1 508	13 957	217
Tschechoslowakei					Australischer Staatenbund ⁹⁾				
1926	1 511	589	2 100	147	1927	1 988	.	1 988	322
1927	1 724	657	2 381	166	1928	2 195	.	2 195	349
1928	1 959	789	2 749	190	1929	2 286	.	2 286	359
1929	.	.	3 300	227	1930	2 436	.	2 436	380

¹⁾ Gruben- und Hütten-Kraftwerke. — ²⁾ Zur Stromlieferung ermächtigte Unternehmen einschl. Eisen- und Straßenbahnen. — ³⁾ Außerdem in Eigenanlagen großer Gebäude u. dgl.: 671. — ⁴⁾ Einschl. Anlagen bei Bergwerken und Hochöfen. — ⁵⁾ Ohne Anlagen (oder nur mit einem Teil derselben). — ⁶⁾ Jahre endend 30. September. — ⁷⁾ Jahre endend 30. Juni. — ⁸⁾ Schätzung der „Sofina“, Brüssel. — ⁹⁾ Nur Werke mit 5 000 kW Kapazität und darüber. — ¹⁰⁾ Stadt- und Landzentralen. — ¹¹⁾ Industrieanlagen.

64. Wasserkräfte der Welt¹⁾ (In 1000 PS)

(Nach Federal Power Commission, Department of the Interior, U.S.A.)

Länder	Wasserkräfte			Länder	Wasserkräfte			Länder	Wasserkräfte		
	vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr			vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr			vorhanden insgesamt	ausgebaut um das Jahr	
		1926	1930			1926	1930			1926	1930
Europa	55 122	13 098	18 436	Asien	70 700	2 068	4 026	Nord-Amerika	63 400	16 780	21 700
darunter:				darunter:				darunter:			
Deutsches Reich	2 000	1 100	2 000	China	20 000	2	2	Canada	18 000	4 556	6 125
Frankreich	5 400	2 000	2 300	Japan	6 000	1 750	3 500	Mexiko	6 000	300	494
Großbritannien	850	250	400	Brit. Indien	27 000	200	300	Ver. Staaten v. Amer. ²⁾	38 000	11 721	14 885
Italien	3 800	2 300	4 840	Rußland (UdSSR),				Zentral-Amerika und			
Jugoslawien	3 000	180	212	Sibirien	8 000	91	91	West-Indien	5 150	58	125
Norwegen	9 500	1 900	1 900	Afrika	190 950	14	33	Süd-Amerika	43 700	751	902
Österreich	1 660	325	700	darunter:				darunter:			
Rußland (UdSSR),				Kamerun (brit. Mandat) und	9 000	—	—	Argentinien	5 000	25	35
europäischer Teil ..	8 425	275	355	Nigeria	—	—	—	Brasilien	15 100	500	640
Schweden	5 000	1 350	1 675	Kamerun (franz. Mandat)	13 000	—	—	Ozeanien	16 700	243	368
Schweiz	2 500	1 850	2 300	Kongo, belgisch, und	90 000	0,3	15	Insgesamt	445 722	133 000	45 591
Spanien	4 000	1 000	1 000	belgisches Mandat ..	35 000	—	—				
Tschechoslowakei ...	1 000	155	155	Kongo, franz.	5 000	0,1	0,1				
				Madagaskar							

¹⁾ Die Angaben für vorhandene Wasserkräfte umfassen die Kraftleistung, die bei gewöhnlichem Niedrigwasserstand erzielt werden kann, einschließlich der Kraftleistung der bereits ausgebauten Wasserkräfte. Die Angaben über die ausgebauten Wasserkräfte stellen in den meisten Fällen die berechnete Leistung der installierten Wasserräder und -turbinen dar. Die Angaben für viele Länder sind notwendigerweise rohe Schätzungen. — ²⁾ Die installierte Kraftleistung der Maschinen kann zuweilen zwei- bis dreimal höher sein als die berechnete Leistung der entsprechenden vorhandenen Wasserkräfte beim Niedrigwasserstand. — ³⁾ Die mögliche Leistung der vorhandenen Wasserfälle wird auf 5 857 geschätzt. — ⁴⁾ Ohne Alaska. — ⁵⁾ 70 v H der während 90 v H der Zeit erreichbaren Leistung. — ⁶⁾ 1920: 23 000; 1923: 29 000.

65. Die Kohlenvorräte der Welt

bis zu 2 000 m Teufe (in Mill. t¹⁾)

Länder	davon sichere Vorräte				Länder	davon sichere Vorräte			
	Sichere und wahrscheinliche Vorräte	Kohle insgesamt ²⁾	Steinkohle	Braunkohle		Sichere und wahrscheinliche Vorräte	Kohle insgesamt ²⁾	Steinkohle	Braunkohle
Europa	671 266	259 264	25 791	269 632	Asien	678 830	20 205	297	20 324
darunter:					darunter:				
Deutsches Reich	180 804	85 031 ³⁾	9 283	88 763	China	217 286	18 666	—	18 666
Belgien	11 000	6 600	—	6 600	Indien	78 469	221	225	311
Bulgarien	174	—	—	—	Indochina	20 002	—	—	—
Dänemark	20	—	—	—	Japan und Korea ..	7 570	909	72	939
Frankreich	17 407	5 003	301	5 124	Rußland (UdSSR),				
Großbritannien	189 533	141 499	—	141 499	Sibirien	351 937	—	—	—
Griechenland	16	—	10	4	Ozeanien	148 335	2 504	1 569	3 135
Italien	186	3	51	24	darunter:				
Jugoslawien	1 804	5	2 088	844	Austral. Staatenbd.	146 027	2 070	219	2 158
Niederlande	5 000	3 165	—	3 165	Neuseeland	1 532	389	612	635
Österreich	1 212	13	608	257	Niederl. Indien	671	40	734	355
Polen	157 910	9 600	973	9 991	Nord Borneo	75	5	—	5
Portugal	20	20	—	20	Afrika	57 209	345	154	407
Rumänien	295	1	43	18	darunter:				
Rußland (UdSSR),					Belgisch Kongo ...	452	—	—	—
europäischer Teil	63 817	124	12	129	Rhodesia	525	345	74	375
Schweden	114	106	—	106	Südafrik. Union ...	56 200	—	—	—
Spanien	8 309	5 826	394	5 984	Süd Nigeria	32	—	80	32
Tschechoslowakei ...	8 750	—	—	—	Insgesamt ⁷⁾	4 989 109	521 638	1 169 169	991 644
Ungarn	24 566	2 265	11 852	7 030					
Amerika	3 433 969	239 320	1 141 358	698 146					
darunter:									
Canada	665 842	29 852	384 972	184 611					
Chile	3 048	2 082	—	2 082					
Ver. St. v. Amerika	2 735 527	207 581 ⁴⁾	756 386 ⁴⁾	511 448					

¹⁾ Nach den Ermittlungen des XII. Internationalen Geologenkongresses zu Toronto 1913, für einzelne Länder berichtet und ergänzt auf Grund neuerer Feststellungen. — ²⁾ Braunkohle auf Steinkohle umgerechnet (1 t Braunkohle = 0,402 t Steinkohle). — ³⁾ Nach einer in den Jahren 1920—1922 ausgeführten neuen Schätzung beträgt das Gesamtvorkommen an Braunkohle 44 000 Mill. t, wovon 26 213 Mill. t als gewinnbar erachtet sind (vgl. G. Klein, Handbuch für den deutschen Braunkohlenbergbau, Halle 1927). — ⁴⁾ Geschätzt nach dem Verhältnis der sicheren zu den sicheren und wahrscheinlichen Vorräten in den Niederlanden. — ⁵⁾ Nach Angaben des Geologischen Büros der Niederlande Vorräte bis zu 1 200 m Teufe. — ⁶⁾ Im Verhältnis Canadas geschätzt. — ⁷⁾ Unter Berücksichtigung neuerer Schätzungen der Kohlenvorräte Afrikas (225 000 Mill. t) erhöht sich der sichere und wahrscheinliche Weltkohlenvorrat auf insgesamt 5 156 900 Mill. t.

66. Eisenerzvorkommen der Welt (In Millionen metrischen Tonnen)

(Länder, deren sichere Eisenerzvorräte 1000 Millionen t übersteigen; nach den Zusammenstellungen des Vereins für die bergbaulichen Interessen, Essen)

Weltteile u. Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen		Weltteile u. Länder	Eisenerzvorkommen		Eiseninhalt der sicheren Vorkommen	
	sichere	mögliche	Menge	In Hundertteilen der Erzmenge der Vorkommen		sichere	mögliche	Menge	In Hundertteilen der Erzmenge der Vorkommen
Europa	22 598	16 818	9 307	41	Afrika	1 344	10 000	678	50
dar. Deutsches Reich	1 317	2 843	517	39	dar. Südafrik. Union	1 095	2 000	544	50
Frankreich	8 164	4 090	3 184	39	Amerika	28 866	119 947	14 249	53
Großbritannien	5 970	6 199	1 986	33	dar. Brasilien	7 000	—	4 620	66
Schweden	2 203	674	1 387	63	Cuba	3 159	12 000	1 308	41
Spanien	1 166	273	2 170	51	Neufundland	4 000	4 000	2 120	53
UdSSR. ¹⁾	2 057	617	1 009	49	Verein. Staaten	10 452	83 872	4 949	47
Asien	4 402	20 855	2 734	62	Ozeanien	2 602	43	1 403	54
dar. Britisch Indien	3 326	20 500	2 170	65	Welt	57 812	167 663	28 371	49

¹⁾ Außerdem sollen Eisenerzvorkommen im Gebiet von Kursk mit einem Eisengehalt zwischen 30 und 50 vH festgestellt sein (Eiseninhalt der sicheren Vorräte 15 000 Millionen t und der möglichen 25 000 Millionen t).

Vorbemerkung für die Übersichten Nr. 67—139

Angaben in Kursivdruck bedeuten vorläufige Ermittlungen oder solche aus nichtamtlichen Quellen. Die Produktionsangaben für das Jahr 1913 beziehen sich bei allen Ländern auf den damaligen Gebietsumfang.

67. Kohलगewinnung ¹⁾ (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saar-	Groß-	Frankreich				Belgien	Niederlande	
	Stein-	Braun-	Stein-	Stein-	Insgesamt		davon		Stein-	Stein-	Braun-
					kohlen	kohlen	Bezirk Pas de Calais u. Nord	Elsaß-Lothringen			
1913	190 109	87 233	13 216	292 043	40 051	793	27 389	—	22 842	1 873	—
1926	145 296	139 151	13 681	128 305	51 392	1 061	32 520	5 324	25 260	8 650	211
1927	153 599	150 504	13 696	255 264	51 792	1 083	33 229	5 366	27 551	9 323	201
1928	150 861	165 588	13 107	241 283	51 365	1 075	33 269	5 555	27 578	10 694	197
1929	163 441	174 456	13 679	262 046	53 780	1 197	34 918	6 093	26 940	11 581	157
1930	142 699	146 010	13 236	247 796	53 884	1 143	35 025	6 074	27 415	12 211	144
1931	118 640	133 311	11 367	222 981	50 023	1 040	32 868	5 734	27 035	12 901	122

Jahre	Öster-	Ungarn	Öster-	Ungarn	Tschechoslowakei		Jugoslawien		Rumänien		Polen		
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	davon Schlesien*)
1913	16 460	1 320	27 378	8 954	—	—	—	—	—	230	—	—	—
1926	157	828	2 958	5 822	14 177	18 516	191	3 950	322	2 731	35 747	76	26 165
1927	176	796	3 064	6 244	14 016	19 621	289	4 456	373	2 850	38 084	78	28 000
1928	202	783	3 263	6 510	14 560	20 451	354	4 697	398	2 630	40 616	74	30 448
1929	208	826	3 525	7 044	16 521	22 561	409	5 245	371	2 675	46 236	74	34 444
1930	216	812	3 063	6 176	14 435	19 194	366	4 994	299	2 071	37 506	55	28 386
1931	228	776	2 982	6 111	13 243	17 961	434	4 574	310	1 647	38 265	39	28 743

Jahre	Bulgarien		Griechen-	Italien		Spanien		Portugal		Schwe-	Spitz-	Rußland (UdSSR) ²⁾		Türkei	
	Stein-	Braun-	Braun-	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-	den	Svalbard	Stein-	Braun-	Stein-	Braun-
1913	11	342	0	1	697	4 016	277	25	—	364	36	35 174	2 936	827	—
1926	64	1 142	153	209	1 181	6 536	400	202	31	384	291	23 484	2 300	1 216	7
1927	69	1 168	143	169	912	6 563	430	179	25	398	303	29 998	2 632	1 324	11
1928	70	1 361	121	128	697	6 371	423	201	25	359	275	35 325	—	1 251	9
1929	79	1 573	157	223	782	7 108	439	197	29	395	251	39 658	—	1 421	12
1930	71	1 522	130	231	577	7 120	388	212	34	398	196	47 050	—	1 595	8
1931	1 533	—	110	236	364	7 085	353	—	—	343	206	53 843	—	1 618	—

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada		Mexiko	Chile	Peru	Brasilien	Vene-	Britisch	Niederl.	Britisch	Ver-
	Stein-	davon Anthrazit	Stein-	Braun-										zuela	Indien und Indische Staaten	Ost-Indien	Borneo	bündete Malayen-Staaten
					kohlen	kohlen	kohlen	kohlen	Steinkohlen				
1913	517 060	83 030	13 426	193	890	1 283	274	26	7	16 468	568	102	—
1926	596 750	76 600	11 687	3 262	1 309	1 491	170	492	24	21 336	1 466	95	472
1927	542 369	72 662	12 341	3 469	1 031	1 482	162	235	24	22 437	1 620	80	470
1928	522 622	68 355	12 440	3 495	1 022	1 376	178	250	24	22 905	1 704	80	566
1929	552 310	66 976	12 273	3 600	1 054	1 508	221	170	25	23 795	1 832	73	672
1930	487 080	62 945	10 367	3 133	1 294	1 441	202	—	17	24 185	1 670	61	575
1931	397 023	64 096	8 463	2 633	—	1 107	—	—	—	22 065	1 281	—	—

Noch: 67. Kohlegewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Indochina		China	Kwan-tung	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)	Süd-Sachalin (Karafuto)	Philippinen	Algerien	Süd-Rhodesia	Nigeria	Belgisch Kongo	Portugiesisch Ost-Afrika
	Steinkohlen	Braunkohlen												
1913....		609	13 779	2 317	21 316	322	128		2		221			
1926....	1 285	5	16 063	6 977	31 427	1 795	683	276	29	14	874	330	90	11
1927....	1 484	7	15 418	8 754	33 531	1 857	710	357	23	21	909	364	87	16
1928....	1 951	15	16 619	8 473	33 860	1 584	816	539	28	17	1 095	365	98	6
1929....	1 942	30	16 000	9 019	34 258	1 530	938	636	17	16	1 037	350	114	
1930....	1 938	28	25 000		31 376		884	645	21	17	939	353	133	
1931....	1 800				26 796				26	26	687			

Jahre	Südafrikanische Union			Australischer Staatenbund			Neuseeland		Welt ⁹⁾		
	Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt	davon		Ins-gesamt (Victoria)	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen
		Trans-val	Natal		Neu-süd-wales	Queens-land						Millionen t
1913....	7 984	4 740	2 630	12 614	10 581	1 055	3	1 182	736	1 215,7	129,4
1926....	12 460	6 889	4 681	13 488	11 060	1 241	973	1 216	1 060	1 178,3	185,4
1927....	12 068	6 718	4 402	13 740	11 305	1 117	1 479	1 311	1 093	1 276,2	199,9
1928....	12 159	6 957	4 210	12 030	9 600	1 094	1 617	1 370	1 105	1 247,3	219,8
1929....	12 622	7 058	4 547	10 532	7 740	1 391	1 769	1 389	1 187	1 327,9	232,9
1930....	11 890	6 845	4 041	9 650	7 207	1 112	1 850	1 405	1 178	1 216,6	198,1
1931....	10 562									1 066,6	182,8

¹⁾ Anthrazit ist bei Steinkohlen miteingerechnet. — ²⁾ Einschl. Saargebiet. — ³⁾ Einschl. Kohlschlamm. — ⁴⁾ Ostoberschlesien u. Teschen. Die Förderung Teschens betrug 1926 bis 1930: 221 — 213 — 204 — 219 — 213. — ⁵⁾ Außer 1913, 1930 und 1931 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — ⁶⁾ Einschl. geringer Mengen Braunkohle. — ⁷⁾ Davon in den Indischen Staaten 1039. — ⁸⁾ Abgesetzte Mengen. — ⁹⁾ Einschl. kleinerer Produktionsmengen aus hier nicht aufgeführten Ländern. — ¹⁰⁾ Ausfuhr.

68. Briketherstellung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Tschechoslowakei		Groß-britannien	Belgien	Nieder-lande	Frank-reich	Spanien	Polen: Ost-erschles.	Ver. St. v. Amerika
	Briketts aus										
	Steinkohle	Braunkohle ¹⁾	Steinkohle	Braunkohle							
1913....	6 993	21 977			2 240	2 609	159	3 673	486		165
1926....	5 902	34 358	182	197	851	2 143	675	6 142	687	209	903
1927....	5 555	36 490	160	212	1 502	1 689	662	5 551	803	245	880
1928....	5 376	40 157	215	241	1 151	1 959	786	5 886	847	264	859
1929....	6 059	42 137	270	256	1 395	2 018	958	6 670	922	352	1 100
1930....	5 177	33 988	239	181	1 149	1 875	946	6 829	930	234	933
1931....	4 679	32 434	286	212	883	1 850	1 209	7 030	907	300	634

¹⁾ Einschl. Naßpreßsteine.

69. Gewinnung von Koks aus Kokereien (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Groß-britannien	Frankreich				Belgien	
				Insgesamt	nur Zechenkoks	Pas de Calais und Nord			Elsaß-Lothringen
						Insgesamt	nur Zechenkoks		
1913....	34 630	1 777	13 004	4 027	2 941	3 078	2 470		3 523
1926....	27 297	2 109	4 790	6 908	3 776	3 836	2 911	544	4 917
1927....	33 242	2 232	12 027	7 118	4 046	4 086	3 230	644	5 697
1928....	34 775	2 373	12 035	7 957	4 409	4 522	3 629	755	6 112
1929....	39 421	2 423	13 637	9 080	4 781	4 886	3 976	1 148	5 952
1930....	32 700	2 560	11 699	9 271	6 090		4 312	169	5 286
1931....	22 700	1 941	8 607	7 940	4 525		3 915	171	4 931

Jahre	Niederlande	Spanien ²⁾	Italien	Schweden	Polen: Ost-erschlesien	Tschecho-slowakei	Rumänien	Rußland (UdSSR) ³⁾	Canada
1926....	1 199	832	592	112,5	1 113	1 957		2 761	1 412
1927....	1 479	875	578	115,8	1 402	2 423	84,2	3 416	1 436
1928....	1 573	885	636	104,8	1 668	2 816	74,2	4 041	1 797
1929....	2 403	984	792	103,8	1 858	3 163	75,0	4 715	2 152
1930....	2 599	908	813	96,9	1 682	2 712		6 158	1 871
1931....	1 962	672	740		1 355	2 046		6 800	1 665

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika		Insgesamt	Süd-afrikanische Union	Süd-Rhodesia	Britisch Indien	Japan	Korea (Chosen)	Australischer Staatenbund
	ohne Gewinnung von Kokereinebenprodukten	mit							
1913....	30 468	11 535	42 003	8,5	20		500		317
1926....	11 330	40 258	51 588	80,3	153	554	1 035	119	614
1927....	6 538	39 812	46 350	98,3	147	662	1 086	130	725
1928....	4 076	43 829	47 905	94,1	140	757	1 238		533
1929....	5 871	48 455	54 326	99,3	100	844			476
1930....	2 518	41 001	43 519	89,4	77	828			377
1931....	1 156	29 442	30 598						

¹⁾ Einschließlich Saargebiet. — ²⁾ Nur Zechenkoks. — ³⁾ Einschließlich Gaskoks. — ⁴⁾ Davon Gaskoks 1927: 161, 1928: 204, 1929: 216, 1930: 233. — ⁵⁾ Außer 1913, 1930 und 1931 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁶⁾ Darunter auch Koks aus einigen Gaswerken (1927: 1 778, 1929: 2 932), der in der Übersicht 70 ebenfalls enthalten ist. — ⁷⁾ 1914. — ⁸⁾ Nur Koks aus staatlichen Kokereien (1930: 1 884).

70. Gaskoksgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Großbritannien	Frankreich	Niederlande	Schweiz	Österreich	Schweden	Südafrik. Union ²⁾	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada	Chile	Japan ¹⁾	Austral. Staatenbund ²⁾
	4 605	12 023												
1925....	4 605	12 023	2 471	800	296	477	188	70,4	3) 3 658	.	75,3	518	831	
1926....	4 498	11 784	2 456	800	310	476	209	71,5	3)	427	.	594	846	
1927.... ¹⁾	4 642	12 562	2 345	850	333	530	224	84,4	3) 4 359	403	53,5	706	871	
1928.... ²⁾	4 603	12 412	2 279	850	347	576	253	89,3	3)	303	50,5	807	864	
1929.... ²⁾	4 888	12 610	2 364	800	382	629	284	.	3) 5 060	277	50,9	899	834	
1930.... ²⁾	4 726	12 514	2 266	700	365	669	291	.	.	293	49,4	.	.	

¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — ²⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des folgenden Jahres. — ³⁾ Vgl. Anmerkung 6 in Übersicht 69.

71. Herstellung von Ammoniumsulfat (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saargebiet ²⁾	Großbritannien ⁴⁾	Frankreich			Belgien		Niederlande	Spanien	Italien	
	Insgesamt (nicht amtlich)	davon aus Kokereien ¹⁾			Insgesamt	davon aus Kokereien	Gaswerken	Insgesamt	davon aus Kokereien			Insgesamt	davon aus Kokereien
1913.... ²⁾	549	456,4	17,2	438,9	74,5	.	.	48,6	.	7,0	.	13,4	.
1926....	1 500	380,4	25,9	328,7	157,0	87,0	25,7	82,4	65,3	46,0	13,8	61,0	9,2
1927....	2 190	459,4	27,9	481,0	180,0	90,1	27,9	109,0	81,8	46,0	17,2	91,9	9,3
1928....	2 235	468,2	28,2	632,2	218,0	98,2	26,7	132,0	86,2	30,0	21,6	124,2	7,3
1929....	2 260	532,0	27,9	926,9	276,0	109,7	27,3	193,0	85,3	59,4	25,6	144,6	10,0
1930....	1 900	455,5	29,2	789,6	363,0	.	36,0	167,0	72,6	160,4	18,2	141,0	9,8
1931....	.	.	22,4	.	.	.	.	.	.	385,0	.	.	9,1

Jahre	Österreich	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei		Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika Ammoniakherzeugung ²⁾			Canada	Japan	Austral. Staatenbund
			Insgesamt	davon aus Kokereien			als Sulfat	Ammoniakwasser ³⁾	Insgesamt ²⁾			
1913....	.	.	.	.	.	1,4	.	.	44,2	9,6	7,5	6,5
1926....	4,9	17,0	26,1	24,8	.	5,3	529,7	24,3	156,7	21,5	147,0	17,2
1927....	4,9	22,6	36,1	32,2	10,5	4,8	551,6	24,8	162,7	22,4	176,5	16,0
1928....	5,0	36,7	65,3	35,0	13,6	7,6	629,5	23,8	181,2	25,5	232,4	22,9
1929....	5,8	53,7	80,0	39,1	19,3	10 ¹⁰⁾	675,1	25,4	194,2	31,0	234,6	21,8
1930....	6,0	73,7	81,0	35,7	9,9	10 ¹⁰⁾	608,7	22,2	174,4	21,7	262,6	11 ¹¹⁾ 12,6
1931....	.	57,4	.	.	.	.	446,2	17,7	129,3	20,0	374,6	.

¹⁾ Ammoniumsulfat und andere Ammoniakverbindungen. — ²⁾ Einschließlich Saargebiet. — ³⁾ Nur aus Kokereien. — ⁴⁾ Ammoniumsulfat-Äquivalent aller Ammoniakverbindungen und von Ammoniakwasser. — ⁵⁾ Polen insgesamt. — ⁶⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁷⁾ Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — ⁸⁾ Ammoniak-Äquivalent. — ⁹⁾ Ammoniak-Äquivalent aller Arten Ammoniaksalze und von Ammoniakwasser. — ¹⁰⁾ Nur aus Kokereien und Gaswerken (1928: 3,9). — ¹¹⁾ Nur Neusüdwales.

72. Benzolgewinnung

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet ¹⁾		Saargebiet ²⁾	Frankreich		Belgien ¹⁾	Italien ¹⁾	Spanien	Polen: Ostoberschlesien	Tschechoslowakei ^{1) 4)}	Rußland (UdSSR) ⁵⁾	Schweden	Großbritannien	Vereinigte Staaten von Amerika ⁶⁾			Canada ⁷⁾	
	aus Saargebiet ¹⁾	aus Saargebiet ¹⁾		aus Kokereien	aus Gaswerken									Rohbenzol	Raffina Benzol	Motorbenzol		
																		1 000 metrische Tonnen	1 000 ehm
1913.... ²⁾	194,4	7,8	.	.	.	0,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1926....	244,6	28,2	49,5	9,7	30,7	1,4	7,6	14,4	21,4	.	.	1,9	40,9	18,0	67,1	340,8	14,8	
1927....	306,6	31,2	53,3	10,7	39,7	1,8	9,0	18,1	28,9	16,1	2,1	118,1	.	83,3	.	329,3	13,5	
1928.... ³⁾	333,2	32,8	65,5	12,4	44,8	4,0	10,7	21,1	33,1	21,5	2,0	127,2	.	81,2	.	390,1	18,4	
1929.... ³⁾	386,3	31,2	74,0	15,5	42,1	5,9	10,9	23,1	37,5	31,3	2,2	163,6	.	94,4	.	401,0	27,5	
1930.... ³⁾	336,3	35,6	66,6	15,8	49,0	5,1	7,8	22,7	33,1	.	2,2	149,9	.	72,5	.	385,6	.	
1931....	.	29,2	306,7	.

¹⁾ Aus Kokereien. — ²⁾ Einschl. Saargebiet. — ³⁾ Rohbenzole; auf Fertigwaren einschl. sämtlicher Homologen und Reinerzeugnisse berechnet 1928: 287,6, 1929: 327,4, 1930: 291,5. — ⁴⁾ Einschl. leichter Benzolderivate. — ⁵⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30.9. — ⁶⁾ Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — ⁷⁾ Rohbenzol und Homologe.

73. Teergewinnung

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet		Saargebiet ⁴⁾	Großbritannien ⁵⁾	Frankreich		Belgien ⁴⁾	Italien		Spanien	Polen: Ostoberschlesien ⁴⁾	Tschechoslowakei ^{4) 7)}	Rußland (UdSSR) ¹¹⁾	Canada ⁸⁾	Verein. Staaten von Amerika ⁹⁾	Australischer Staatenbund ¹⁰⁾
	aus Steinkohle ¹⁾	aus Braunkohle ²⁾			aus Kokereien	aus Gaswerken		Insgesamt	davon ⁶⁾							
1913.... ²⁾	1 152,8	78,7	73,9	11,3
1926....	965,6	78,3	106,3	1 377,5	221,2	231,8	146,9	64,6	16,0	26,0	51,9	69,9	.	113,4	2 004,3	98,5
1927....	1 187,4	83,6	117,2	1 807,8	240,3	232,0	179,9	75,5	18,5	40,9	66,5	89,2	76,0	116,5	2 070,0	102,0
1928....	1 239,8	170,1	122,7	1 880,9	270,8	234,7	196,3	81,1	21,8	46,9	80,4	100,9	89,4	123,3	2 391,7	102,5
1929....	1 425,3	197,5	121,7	1 983,5	318,4	237,1	194,4	88,7	28,6	45,5	87,9	109,4	109,7	136,9	2 577,4	109,4
1930....	1 209,1	207,8	132,2	1 864,3	342,0	263,0	179,2	89,9	30,8	44,7	79,9	108,7	114,0	.	2 280,7	15 ¹⁵⁾ 47,0
1931....	.	.	109,6	1 667,0	.	.	.	.	30,0	.	.	.	.	.	1 786,7	.

¹⁾ Teer und Teerverdickungen aus Zechen- und Hüttenkokereien. — ²⁾ Teer aus Braunkohlenschwefelereien. — ³⁾ Einschließlich Saargebiet. — ⁴⁾ Kokereiteer. — ⁵⁾ Destillierter Teer aus Gaswerken, Kokereien und anderen Betrieben. — ⁶⁾ Teer aus Kokereien und aus Braunkohlen- und Torfschwefelereien. — ⁷⁾ An Braunkohlenteer wurden gewonnen 1928: 442 t, 1927: 479 t, 1928: 462 t, 1929: 555 t, 1930: 129 t. — ⁸⁾ Aus Nebenproduktanlagen von Kokereien und einigen öffentlichen Gaswerken. — ⁹⁾ Teer und Teerprodukte. — ¹⁰⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 30. Juni des bezeichneten Jahres. — ¹¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30.9. — ¹²⁾ Nur Neusüdwales.

74. Gewinnung von Erdöl (In 1000 Barrels [B.] und in 1000 metrischen Tonnen [T.]

Jahre	Ver. Staaten v. Amerika		Mexiko		Canada		Venezuela		Peru		Argentinien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	248 446	34 030	25 696	3 838	228	29	.	.	2 071	276	131	10
1925	763 743	104 622	115 515	17 626	332	43	19 687	2 884	9 252	1 220	6 336	924
1926	770 874	106 474	90 421	13 758	364	47	36 911	5 207	10 519	1 395	7 851	1 143
1927	901 129	123 486	64 121	9 728	477	61	63 134	9 384	10 475	1 386	8 630	1 263
1928	901 474	123 592	50 151	7 885	624	80	105 749	15 711	11 470	1 521	9 070	1 323
1929	1 007 323	136 104	44 688	8 700	1 117	144	137 472	20 402	14 011	1 855	9 391	1 365
1930	898 011	123 116	39 530	8 914	1 522	192	136 669	20 253	13 066	1 738	9 002	1 301
1931	851 081	116 682	33 038	8 943	1 537	194	116 717	17 297	10 106	1 344	11 709	1 692

Jahre	Columbien		Ecuador		Trinidad		Persien		Irak		Niederl. Indien		Britisch Indien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	—	—	—	—	644	90	1 857	248	—	—	11 172	1 526	7 930	1 089
1925	1 007	144	160	23	4 387	611	35 038	4 652	—	—	21 422	3 066	8 274	1 136
1926	6 454	920	214	30	4 971	692	35 842	4 759	—	—	21 243	3 018	8 011	1 100
1927	15 014	2 144	537	76	5 380	749	39 688	5 326	338	45	27 459	3 694	8 032	1 118
1928	19 897	2 841	1 084	154	7 684	1 070	43 461	5 763	713	96	32 118	4 308	8 741	1 200
1929	20 385	2 911	1 331	196	8 716	1 213	42 145	5 649	798	116	39 279	5 239	8 747	1 201
1930	20 346	2 905	1 553	221	9 419	1 311	45 828	6 034	913	122	41 729	5 531	8 887	1 220
1931	18 237	2 604	1 761	249	9 744	1 366	44 300	5 633	900	130	35 500	4 706	.	.

Jahre	Sarawak		Japan		Formosa (Taiwan)		Russisch Sachalin ¹⁾		Ägypten		Rußland (UdSSR)		Rumänien	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	141	20	1 922	267	18	2	—	—	98	13	62 834	9 193	13 555	1 848
1925	4 257	613	1 858	258	24	3	87	14	1 226	180	54 252	7 483	16 640	2 317
1926	4 942	713	1 698	236	87	12	181	28	1 188	173	63 952	8 821	23 314	3 244
1927	4 943	712	1 645	229	144	20	440	69	1 267	185	79 438	10 957	26 368	3 669
1928	5 223	751	1 838	255	119	17	677	108	1 842	268	89 291	12 316	30 773	4 282
1929	5 290	760	1 958	272	65	9	1 076	168	1 868	272	104 958	14 477	34 758	4 837
1930	4 907	703	1 991	277	.	.	1 670	262	1 996	285	135 010	18 622	41 624	5 792
1931	3 689	529	1 885	262	.	.	2 240	351	1 946	278	161 929	22 335	47 844	6 658

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Polen		Tschechoslowakei		Sonstige Länder		Welt	
	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.	B.	T.
1913	857	121	.	.	.	.	.	.	.	.	386 485	53 733
1925	541	79	459	65	5 960	812	158	23	99	14	1 070 724	148 812
1926	663	95	478	67	5 844	796	150	22	69	9	1 096 221	152 759
1927	663	97	504	73	6 242	723	112	16	70	9	1 265 350	175 219
1928	630	92	512	74	5 492	743	94	14	70	9	1 328 797	184 170
1929	704	103	535	75	4 928	675	93	14	103	16	1 491 849	206 672
1930	1 182	174	523	76	4 904	663	167	23	171	23	1 420 675	196 767
1931	1 556	229	617	75	4 667	631	185	27	220	31	1 370 249	189 854

¹⁾ Japanische Konzessionen.

75. Haupterzeugnisse der Erdölraffinerie

Jahre	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl
	Deutsches Reich ¹⁾ in 1000 t				Polen in 1000 t				Ver. Staat. von Amerika in 1000 ehm			
1913	180,4	20,6	29,3	104,2	96,6	202,6	116,6	130,1	5 526,6	7 324,6	14 134,3	1 960,8
1925	230,7	2,9	54,9	123,8	96,6	233,6	155,2	106,1	41 272,0	9 489,5	58 027,2	4 937,2
1926	253,8	3,3	41,6	187,5	93,2	233,6	155,2	106,1	47 652,5	9 820,0	58 059,6	5 134,0
1927	259,6	4,2	48,1	219,5	90,4	203,5	115,6	96,5	52 533,4	8 921,0	62 490,6	5 043,1
1928	241,1	3,8	51,6	247,5	96,7	216,7	126,5	110,8	59 927,7	9 436,1	67 923,2	5 510,0
1929	292,6	3,2	84,8	307,3	102,1	188,3	122,0	101,7	69 169,8	8 893,5	71 375,0	5 462,5
1930	349,3	4,2	114,3	307,6	121,5	172,9	105,5	93,6	68 718,8	7 823,2	59 220,7	5 437,4
1931	.	.	.	.	103,2	175,4	115,6	87,9	69 610,5	6 748,6	53 940,9	4 244,8

Jahre	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl	Benzin	Leuchtöl	Leichtflüssige Öle	Schmieröl				
	Großbritannien in 1000 ehm				Rumänien in 1000 t ²⁾				Rußland (UdSSR) ³⁾ in 1000 t				Japan in 1000 ehm			
1913	846,5	345,3	1 531,2	28,6	422,0	380,1	48,4	156,3	1 521,0	330,5	4,0	98,0	45,6	32,3		
1925	852,4	289,0	1 340,4	37,3	497,5	365,0	211,9	318,7	1 029,0	144,2	49,8	42,2	198,8	92,2		
1926	1 049,6	354,9	1 729,3	63,6	750,0	511,1	292,0	461,6	1 202,2	198,2	69,9	50,9	192,1	83,7		
1927	881,0	382,1	1 389,9	70,4	840,3	574,2	319,0	599,4	1 587,5	288,9	99,5	46,0	171,5	117,1		
1928	877,4	303,5	1 443,5	96,6	978,5	693,9	374,4	765,0	1 909,9	314,4	132,9	45,9	199,4	125,4		
1929	916,0	224,5	1 362,2	110,4	1 219,5	1 033,9	602,1	1 062,1	2 279,9	358,6	203,8	68,1	220,0	196,8		
1930	1 889,6	.	.	504,0	239,1	64,7	237,9	227,8	
1931	2 682,7	

¹⁾ Von der Erzeugung aller Endprodukte stammte nur ein geringer Teil (1930 rund 9 v H) aus einheimischem Erdöl. — ²⁾ 1914. — ³⁾ Erste Raffination. — ⁴⁾ Außer 1913, 1930, 1931 Wirtschaftsjahre, endend 30. September.

76. Gewinnung von Naturgas

77. Gewinnung von Ölschiefer

Jahre	Verein. Staat. v. Amerika	Canada	Polen	Rumänien	Italien	Japan	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Niederl. Indien
1913	16 477,0	579,9	.	.	6,0	²⁾ 14,1	.	.
1926	37 179,4	543,9	481,4	376,8	5,9	22,8	216,9	375,1
1927	40 928,7	603,3	454,1	439,0	5,8	28,1	245,0	357,4
1928	44 403,4	639,5	459,5	613,0	6,4	27,5	276,0	268,0
1929	54 301,5	803,6	467,3	806,6	7,0	23,7	293,0	294,6
1930	55 029,9	831,8	.	1 206,1	8,7	.	415,0	540,0
1931	.	761,3	.	.	10,1	.	.	.

Jahre	Großbritannien	Frankreich	Estland	Rußland (UdSSR) ²⁾	Italien ³⁾	Austral. Staatenbund
1913	3 333	208	.	.	2,6	17,4
1926	1 991	69	432	1,9	10,2	2,2
1927	2 080	88	398	9,4	12,1	3,2
1928	2 071	77	446	0,6	7,4	2,6
1929	2 056	79	518	.	8,2	4,4
1930	2 053	73	498	.	11,1	5,9
1931	1 761	.	.	.	9,4	.

¹⁾ 1914. — ²⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. September. Die Tonnenangabe für Naturgas bedeutet Erdöl-Äquivalent. — ³⁾ Einschl. Ichthyolschiefer.

78. Gewinnung von Asphalt (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Asphaltgestein										
	Deutsches Reich		Frankreich	Spanien		Italien	Albanien	Rumänien	Griechenland	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Vereinigte Staaten von Amerika
	Gestein	Inhalt		Gestein	Asphaltgewinnung						
1913	105,5	5,9	41,5	6,6	5,7	171,1	.	.	.	52,2	
1926	61,0	2,6	58,2	5,9	5,6	312,8	3,9	24,9	0,4	103,3	
1927	117,8	6,0	61,0	4,5	5,8	356,2	3,3	30,7	0,3	48,4	
1928	158,3	7,4	65,3	7,7	9,4	242,3	2,3	8,9	3,2	48,6	
1929	145,3	6,5	63,7	9,0	8,6	219,6	2,5	.	1,2	67,9	
1930	117,2	4,8	66,6	9,5	7,3	224,0	.	23,8	.	603,2	
1931	69,4	2,8	.	.	.	189,8	.	.	.	.

Jahre	Naturasphalt (Ozokerit, Gilsonit u.a.)						Erdölasphalt			
	Italien	Polen	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Trinidad	Cuba	Venezuela	Vereinigte Staaten von Amerika	Polen	Verein. Staaten v. Amerika ²⁾ aus einheim. aus fremdem Erdöl	
1913	0,4	.	0,4	230,9	1,6	85,2	31,8	.	396,1	103,7
1926	0,7	0,7	1,0	241,1	8,0	81,6	38,5	17,3	935,9	2 004,3
1927	0,8	0,7	0,8	246,0	4,2	66,9	39,0	18,4	1 183,4	2 279,8
1928	2,2	0,8	0,7	199,1	13,2	48,7	43,0	20,0	1 263,1	1 956,0
1929	0,9	0,8	.	223,1	10,7	27,9	50,3	20,1	1 503,5	2 038,9
1930	0,3	0,9	.	160,4	16,1	.	34,4	.	1 366,5	1 654,8
1931	.	0,3	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — ²⁾ Ausschl. road-oil.

79. Eisenerzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Luxemburg	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Rumänien	Jugoslawien	Griechenland	Großbritannien	Frankreich			
										Insgesamt	Javon	Meurthe u. Mosel	Elsaß-Lothringen
1913	²⁾ 35 941,3	7 333,4	³⁾ 5 039,3	³⁾ 2 059,1	132,3	1 421,2	102,8	368,6	319,9	16 248,0	21 917,9	19 978,9	.
1926	4 793,4	7 756,2	1 094,4	132,3	1 421,2	102,8	368,6	127,3	4 160,1	39 317,7	20 137,0	17 080,0	.
1927	6 626,5	7 266,2	1 598,6	194,4	1 590,5	97,1	335,9	124,5	11 386,4	45 482,4	23 878,1	19 213,6	.
1928	6 474,8	7 026,8	1 928,2	199,5	1 779,2	83,9	439,5	166,9	11 443,1	49 191,3	26 287,8	20 404,2	.
1929	6 373,7	7 571,2	1 891,4	251,7	1 807,7	90,0	427,9	253,0	14 014,1	50 731,1	26 643,0	21 555,1	.
1930	5 741,2	6 849,7	1 180,5	157,3	1 652,9	92,5	431,2	256,2	11 813,8	48 571,0	21 427,9	20 231,0	.
1931	2 691,3	4 764,9	611,9	84,0	.	.	133,4	.	7 743,2	38 476,0	20 616,0	15 767,0	.

Jahre	Belgien	Spanien	Portugal	Schweiz ⁴⁾	Italien ¹⁾	Schweden	Norwegen	Rußland ⁶⁾ (UdSSR)	Polen		Vereinigte Staaten v. Amerika	Neufundland ⁵⁾	Cuba ⁷⁾
									Insgesamt	davon Ostoberschlesien			
1913	150,5	9 861,7	49,0	.	603,6	7 475,6	544,7	9 513,9	.	.	62 975,1	1 456,9	1 007,8
1926	144,5	3 181,6	2,0	69,0	522,8	8 465,9	212,7	3 430,4	318,8	4,0	68 709,3	879,6	587,4
1927	180,9	4 960,4	8,0	81,7	520,8	9 661,0	479,3	4 813,0	546,4	5,6	62 731,9	1 356,9	421,5
1928	164,4	5 771,2	14,0	65,7	641,1	4 668,8	662,7	5 884,4	736,8	17,3	63 195,2	1 572,7	400,1
1929	155,7	6 546,6	8,5	83,4	722,0	11 467,6	746,1	7 264,9	659,6	11,9	77 444,1	1 541,3	682,1
1930	131,0	5 517,2	6,3	101,9	729,4	11 236,4	772,4	10 148,5	477,1	7,4	59 346,0	1 197,0	190,3
1931	.	3 123,8	.	.	674,8	7 070,9	370,0	.	294,0	.	31 865,0	717,0	.

Jahre	Chile	Britisch Indien u. Indische Staaten	China	Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei	Kwantung	Algerien	Tunis	Spanisch Marokko	Belgisch Kongo	Südwestafrika ⁸⁾ (Mandatsgebiet)	Südafrik. Union	Austral. Staatenbund
1926	1 396,4	1 685,9	1 662	122	352	667	420	1 630,0	760	910	114	19,2	47	598
1927	1 508,3	1 876,4	1 710	105	484	631	591	2 004,2	922	962	78	21,8	78	735
1928	1 524,8	2 089,0	2 004	118	504	674	.	1 985,5	909	1 081	51	29,9	21	638
1929	1 812,4	2 467,5	1 700	112	552	781	.	2 196,2	973	1 035	69	28,7	38	851
1930	1 720,5	1 879,3	1 700	128	553	.	.	2 232,0	838	753	66	40,0	52	952
1931	712,0	.	.	.	.	.	.	909,0	466	.	.	.	.	.

¹⁾ Einschl. Manganerze. — ²⁾ Zollgebiet (einschl. Luxemburg). Förderung in Elsaß-Lothringen 21 136,3, Ostoberschlesien 130,3. — ³⁾ Altes Gebiet. — ⁴⁾ Ausfuhr. — ⁵⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁶⁾ Versendungen. — ⁷⁾ Versendungen einschl. manganhaltiger Erze. — ⁸⁾ Eiseninhalt der Erze.

80. Manganerzgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾		Spanien	Tschechoslowakei	Rumänien	Rußland (UdSSR) ²⁾	Ver. Staaten von Amerika			Brasilien	Britisch Indien u. Indische Staaten		China	Ägypten	Goldküste ³⁾
	Erze v. 42 v. Mangangeh. aufwärts	davon m. (üb. 30 v. H.)					5—10	10—35	35 u. mehr v. H. Mangangehalt		Insgesamt	dav. Ind. Staaten			
1913	330,8	0,8	21,6	—	—	1 245,3	—	9,8	4,1	⁴⁾ 122,3	828,1	28,9	—	—	—
1926	198,4	0,0	44,9	95,2	8,4	1 028,6	848,8	370,2	47,0	260,6	1 031,2	159,4	42,8	121,9	404,9
1927	310,4	0,0	36,9	108,4	10,4	843,9	1 331,2	150,7	45,5	241,8	1 147,5	254,2	71,3	152,3	375,1
1928	178,6	0,2	13,7	99,4	31,3	673,6	1 102,8	96,1	49,7	319,8	994,2	265,7	63,0	137,5	329,7
1929	182,4	0,5	17,9	96,5	35,0	1 183,9	1 177,2	82,9	61,3	293,3	1 010,2	—	⁴⁾ 41,9	191,5	414,8
1930	82,6	2,3	16,8	85,2	33,5	1 444,2	719,3	78,7	68,1	162,0	843,3	—	⁴⁾ 54,9	121,2	424,2
1931	—	—	9,0	—	—	—	—	—	39,6	146,0	—	—	100,2	100,4	—

¹⁾ Roherz. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. Die Angaben setzen sich aus absetzbaren rohen und aus aufbereiteten Erzen zusammen. Die gesamte Roherzproduktion betrug 1926: 1 674,3 und 1927: 1 719,5. — ³⁾ Versendungen aus den Gruben. — ⁴⁾ Ausfuhr.

81. Chromerzgewinnung (Roherz in 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Rußland ¹⁾ (UdSSR)	Jugoslawien	Großbritannien	Südafrik. Union	Süd-Rhodesia	Cypern ²⁾	Türkei (asiat.)	Brit. Indien	Japan	Neucaledonien	Austral. Staatenbund	Vereinigte Staaten v. Amerika ³⁾	Cuba ⁴⁾
1913	6,3	26,2	—	—	—	57,5	—	14,0	5,8	1,3	46,0	0,5	0,3	—
1926	20,0	30,4	16,0	—	12,0	164,4	0,7	6,7	33,9	7,1	34,3	0,6	0,1	36,6
1927	17,3	19,3	11,6	0,4	17,0	197,8	0,7	18,3	58,1	9,8	37,6	—	0,2	17,3
1928	21,0	25,5	16,7	—	31,8	199,1	—	11,8	46,2	9,8	59,8	—	0,7	34,2
1929	24,2	28,4	43,0	—	64,0	265,9	2,5	15,1	50,4	9,0	52,6	0,1	0,2	33,8
1930	23,4	—	53,8	—	13,7	205,6	1,5	28,3	51,5	12,0	61,9	0,2	0,1	41,6
1931	—	—	57,2	—	21,3	85,2	—	—	—	—	63,0	—	—	—

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ²⁾ Ausfuhr; seit 1929 Versendungen aus den Gruben. — ³⁾ Seit 1926 Versendungen aus den Gruben. — ⁴⁾ Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten von Amerika.

82. Schwefelkiesgewinnung ¹⁾ (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ²⁾	Österreich	Frankreich	Schweden	Norwegen ⁴⁾	Italien ¹⁾	Tschechoslowakei	Rußland ³⁾ (UdSSR)	Jugoslawien	Griechenland	Cypern	Ver. Staaten v. Amerika ⁵⁾	Canada	Japan
1913	268,6	—	311,2	34,3	441,3	292,1	—	66,2	—	128,9	—	346,8	143,5	114,6
1926	237,9	22,3	193,7	69,8	634,8	528,7	22,5	109,4	52,4	81,0	168,0	169,2	61,3	16,2
1927	350,4	19,3	201,0	69,2	617,0	542,1	23,3	225,3	56,6	100,1	203,4	219,2	88,4	47,9
1928	342,2	10,0	198,8	20,0	738,5	522,4	23,6	152,0	64,3	94,3	247,8	185,0	132,9	62,4
1929	351,9	—	202,2	72,1	739,6	631,4	23,0	—	60,2	133,4	297,1	167,0	171,8	70,1
1930	289,7	—	198,6	60,4	731,0	⁶⁾ 717,2	21,7	241,7	50,3	178,0	261,2	353,1	48,6	561,6
1931	224,0	—	193,0	57,0	646,8	20,7	—	—	29,5	—	—	353,1	57,0	—

¹⁾ Gewinnung von kupferhaltigem Schwefelkies in Portugal, Spanien, Italien und Rußland siehe Kupfererzgewinnung (Übersicht 85). — ²⁾ 1913 in Österreich (frühere Grenzen) 10,8 und in Ungarn (frühere Grenzen) 106,6. — ³⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — ⁴⁾ Zum Teil kupferhaltiger Schwefelkies — ⁵⁾ Einschl. kupferhaltigen Schwefelkies. — ⁶⁾ Aus Schwefelkiesgruben gewonnen. — ⁷⁾ Bei der Aufbereitung von Zink- und Kupfererzen gewonnen. — ⁸⁾ Einschl. des natürlichen Nässegehalts.

83. Schwefelinhalt des gewonnenen Schwefelkieses ¹⁾ (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Italien ²⁾	Spanien ²⁾	Portugal ³⁾	Frankreich	Norwegen	Schweden	Tschechoslowakei	Österreich	Griechenland	Cypern ⁴⁾	Algerien	Canada	V. St. v. Amerika
1925	95,4	243,9	1 539,8	—	90,2	267,2	26,7	8,9	5,7	31,5	88,0	6,0	7,6	70,9
1926	98,9	273,2	1 858,4	—	90,7	273,2	27,0	9,0	5,1	39,6	84,0	5,4	8,1	67,5
1927	149,5	290,7	1 608,0	152,4	94,4	290,4	32,1	9,2	3,2	48,9	101,7	6,0	22,9	84,9
1928	145,9	256,7	1 571,8	121,9	91,7	256,7	12,4	9,3	2,0	45,4	123,9	6,4	35,0	115,1
1929	150,0	305,8	1 814,7	193,0	90,7	305,8	32,1	9,1	—	64,0	146,4	7,7	38,8	122,3
1930	124,1	314,8	1 676,5	203,2	91,3	314,8	28,0	9,3	—	70,2	130,8	7,5	34,2	126,2

¹⁾ Nicht amtliche Angaben nach Imperial Institute, London. — ²⁾ Einschließlich des Schwefelinhalts des kupferhaltigen Schwefelkieses. — ³⁾ Schwefelinhalt des kupferhaltigen Schwefelkieses. — ⁴⁾ Ausfuhr.

84. Schwefelgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Italien				Spanien ¹⁾		Ver. Staat. v. Amerika	Chile	Japan ¹⁾
	Rohschwefel	Aufbereitetes Schwefelerz	Insgesamt	davon Sizilien	Insgesamt	aus einheim. Rohschwefel			
1913	386,3	20,1	406,4	347,6	7,5	—	499,0	6,6	59,4
1925	263,6	27,3	290,9	208,4	17,0	7,9	1 431,9	9,1	47,7
1926	271,4	33,6	305,0	206,8	19,4	9,4	1 920,4	8,9	47,8
1927	305,7	23,9	329,6	232,8	19,8	10,1	2 145,5	12,5	61,3
1928	296,1	31,5	327,6	218,7	21,3	10,2	2 013,7	15,7	70,1
1929	323,8	21,5	345,3	241,8	24,0	11,7	2 400,3	16,3	65,5
1930	350,6	19,7	370,3	251,4	21,9	10,0	2 600,0	18,5	62,4
1931	353,7	19,8	373,5	—	—	—	2 163,1	—	63,2

¹⁾ Raffinierter Schwefel.

85. Kupfererzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Österreich	Portugal ²⁾	Spanien		Italien		Rußland (UdSSR) ^{2) 3)}	Jugoslawien	Vereinigte Staaten von Amerika		Chile	Britisch Indien	Süd-afrik. Union
				Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies	Kupfererz	Kupferhaltiger Schwefelkies			Kupfererz	Kupferblei- u. Kupferbleizinkerze			
1913	942,4	17,1	13,6	2 268,7		89,5	23,3	938,6		32 964,1	4)	1 056,8	3,9	17,0
1926	915,0	114,5	212,7	286,6	3 650,4	13,3	65,7	381,1	220,0	51 874,1	255,8	12 751,7	21,3	209,0
1927	947,5	131,1	301,0	381,0	3 602,9	13,6	83,2	540,7	288,0	51 460,5	379,7	14 718,1	17,2	229,0
1928	903,7	134,1	243,4	353,2	3 618,7	7,6	36,0	636,9	327,8	56 334,0	318,5	18 602,7	29,5	208,0
1929	1 015,1	135,1	384,4	408,3	3 861,9	11,7	33,2	772,6	322,3	62 073,3	235,1	21 156,6	78,1	240,0
1930	842,3	129,6	333,1	506,8	3 396,8	17,7		900,0	493,5	42 983,8	223,6	13 556,9	125,7	262,0
1931	880,9	66,0		2 799,0		13,8			457,0			14 114,9		

¹⁾ Fertigprodukt. — ²⁾ Kupferhaltiger Schwefelkies. — ³⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁴⁾ Verhüttetes Erz.

86. Kupferinhalt der Erzförderung¹⁾ (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Spanien	Norwegen	Jugoslawien	Rußland (UdSSR) ²⁾	Südwest-Afrika (Mandatsgebiet) ³⁾	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Cuba	Peru	Chile ⁵⁾	Austral. Staaten-bund ⁶⁾	Welt ⁷⁾
1913	26,8	44,9	10,6		33,7		34,9	555,4	52,8	3,4	27,8	42,3	51,3	990,4
1926	23,8	48,1	11,0	7,3	6,6	8,3	50,6	761,2	51,3	11,9	36,9	192,5	12,7	1 409,7
1927	27,2	49,5	12,5	9,7	12,0	8,9	60,4	782,6	53,8	11,8	43,8	203,1	8,7	1 467,7
1928	27,7	50,7	12,3	12,9	13,0	10,7	63,6	748,4	58,7	14,1	47,8	242,6	10,1	1 511,3
1929	26,8	54,2	16,8	16,1	18,0	11,3	91,9	820,9	65,5	17,1	53,0	286,8	9,6	1 720,0
1929	29,1	63,7	19,1	20,7	25,0	12,6	112,5	905,0	86,6	14,3	54,3	320,6	13,0	1 941,4
1930	27,2	58,4	17,3	24,5	30,0	15,1	137,7	644,7	73,4	16,3	48,3	220,3	13,2	1 996,3
1931	30,1	54,0	12,0	24,4	30,0		132,6	475,0	66,0	13,4	44,3	226,0	13,0	1 382,8

¹⁾ Kupferinhalt von reinen und gemischten Kupfererzen. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September, und nur europäischer Teil der UdSSR. — ³⁾ Wirtschaftsjahre, endend am 31. März des nächsten Jahres. — ⁴⁾ Kupferinhalt der nach den Vereinigten Staaten von Amerika ausgeführten Erze, Konzentrate und Matte. — ⁵⁾ Kupferinhalt der im Lande verhütteten und der ausgeführten Erze. — ⁶⁾ Kupferinhalt der geförderteten Erze und der gewonnenen Matte, Barren usw. — ⁷⁾ Kupferinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

87. Bleierzgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Polen ⁴⁾		Österreich ²⁾	Tschechoslowakei ³⁾	Großbritannien ⁴⁾	Frankreich	Spanien	Italien	Jugoslawien	Griechenland	Algerien	Tunis	Vereinigte Staaten v. Amerika ⁵⁾	Austral. Staaten-bund
		Ins-gesamt	dav. Ostoberschlesien												
1913	144,9			25,8		24,7	17,1	302,7	44,7		159,3	21,6	52,2		485,9
1926	133,7	17,5	16,0	124,3	11,7	19,4	10,7	216,0	54,2	79,5	84,4	14,1	37,0	7 582	283,2
1927	138,5	18,1	15,8	127,9	12,9	20,8	11,8	195,6	55,4	100,7	89,9	15,0	38,5	7 574	296,4
1928	152,9	17,4	14,4	130,9	13,9	19,1	24,5	177,1	55,4	115,0	70,7	13,4	34,0	7 301	251,1
1929	166,9	16,5	14,9	115,0	14,6	23,6	20,0	180,9	53,5	112,8	44,8	14,2	31,0	7 407	290,1
1930	182,1	17,1	13,8	126,6	12,6	25,8	19,2	163,8	49,9	181,0	41,6	12,8	27,5		284,0
1931	114,7			27,5		30,0		121,0	41,4	37,0		9,2	24,2		

¹⁾ Fertigprodukt. — ²⁾ Bleizinkerze. — ³⁾ Aufbereitete Silberbleierz. — ⁴⁾ Aufbereitetes Erz. — ⁵⁾ Siehe auch Zinkbleierz unter Zinkergewinnung (Übersicht 89).

88. Bleiinhalt der Erzförderung (in 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Frankreich	Großbritannien	Spanien	Italien	Polen	Jugoslawien	Britisch Indien	Tunis	Canada	Vereinigte Staaten v. Amerika ³⁾	Mexiko	Austral. Staaten-bund	Welt ⁴⁾
1913	75,6	10,2	18,4	178,8	26,8	—	—	5,6	23,0	17,1	438,3	62,0	254,8	1 229,2
1926	35,8	4,8	12,7	130,1	23,1	14,5	10,2	68,7	20,3	115,0	620,6	171,8	187,6	1 485,3
1927	45,6	4,5	15,5	135,9	29,2	12,3	9,3	76,9	19,5	128,7	620,4	210,8	185,3	1 565,4
1928	47,6	6,0	16,6	122,0	30,2	12,7	11,6	103,2	20,6	141,3	603,7	243,3	203,4	1 639,2
1929	48,1	9,1	15,1	113,3	31,7	12,2	12,3	103,2	18,7	153,3	568,9	236,5	182,8	1 598,8
1929	52,5	11,2	18,9	116,5	30,5	11,6	14,7	103,8	17,0	149,1	587,9	248,4	197,1	1 665,6
1930	60,8	11,0	20,6	109,5	29,9	11,5	20,1	116,2	15,0	151,1	507,1	232,9	200,8	1 581,1
1931	49,1	10,0	20,0		23,0		40,8		13,0	121,5	389,9	226,8		1 320,5

¹⁾ Bleiinhalt handelsfertiger Erze. — ²⁾ Altes Gebiet. — ³⁾ Aus einheimischen Erzen gewinnbares Blei. — ⁴⁾ Bleiinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

89. Zinkergewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Polen		Tschechoslowakei ²⁾	Frankreich		Schweden	Spanien	Italien ⁴⁾	Canada	Verein. Staaten v. Amerika		Indo-china	Austral. Staaten-bund
		Ins-gesamt	dav. Ostoberschlesien		Silberhalt. Bleizinkerze	Ins-gesamt ³⁾ dav. Zinkerz					Zinkerze	Zinkbleierz		
1913	645,7			—	63,7	46,6	50,8	117,8	158,8	7,2			33,4	514,8
1926	200,1	405,0	337,4	85,6	39,3	11,6	56,3	201,3	181,0	220,4	3 755	17 321	62,1	277,5
1927	200,1	337,9	280,2	102,1	50,0	15,2	62,5	132,2	225,8	6 190	13 288	55,1	280,3	
1928	260,6	309,2	275,6	87,8	44,2	19,8	34,1	122,1	221,5	281,5	5 312	12 137	52,2	327,1
1929	270,0	373,5	361,8	116,6	45,2	8,0	72,3	144,9	235,9	263,3	6 525	13 119	47,4	242,1
1930	273,3	412,2	391,6	155,6	74,4	15,6	69,7	160,9	200,7				36,1	
1931	202,4	300,0					32,0	123,9	124,0				20,0	

¹⁾ Fertigprodukt. — ²⁾ Rohe Silberbleizinkerze. — ³⁾ Blei-, Zink- und gemischte Erze. — ⁴⁾ Einsch. geringer Mengen von Bleizinkerzen; von 1929 an auch einsch. eisenhaltigen Zinkerzen: 35,2; 1930: 37,0; 1931: 10,9.

90. Zinkinhalt der Erzförderung¹⁾ (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsch- reich ²⁾	Polen		Schwe- den	Span- nien	Italien	Canada	Verein. Staat. v. Amerika	Mexiko	Briti- sch- Indien	Indo- china	Alger- ien	Nord- Rho- desia	Austral. Staaten- bund	Welt ⁴⁾
		ins- gesamt	dav. nur aus reinen Zinkzenern												
1913	244,2	—	—	17,2	66,5	63,3	7,2	375,4	6,8	3,9	15,4	36,9	—	219,7	1 138,8
1925	49,1	140,0	121,5	18,6	48,8	69,3	80,5	644,9	45,8	42,7	20,8	24,0	2,0	141,0	1 311,5
1926	79,4	141,9	115,5	21,3	53,0	71,4	99,0	702,7	105,4	46,2	25,2	26,0	0,5	153,3	1 557,8
1927	111,4	126,5	97,0	24,4	47,1	85,1	102,2	651,9	136,5	60,8	22,2	26,0	—	174,3	1 584,0
1928	117,0	114,5	89,9	14,2	43,0	84,8	124,0	630,6	161,7	65,4	21,5	16,0	13,4	150,2	1 567,0
1929	125,2	140,0	94,4	30,0	53,0	86,9	140,5	657,2	174,0	56,3	18,8	14,8	22,6	157,0	1 694,1
1930	130,6	148,0	96,8	30,0	60,0	70,4	119,6	540,2	124,1	61,7	15,9	8,0	20,4	121,5	1 496,0
1931	99,3	—	76,0	25,0	47,0	42,0	—	364,5	120,3	—	10,0 ³⁾	3,6	12,6	80,0	1 131,1

¹⁾ Zinkinhalt von Zink- und gemischten Zinkzenern. — ²⁾ Zinkinhalt von handelsfertigen Erzen. — ³⁾ Geschätzt. — ⁴⁾ Zinkinhalt der Erzförderung aller Länder, einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A.-G., Frankfurt a. M.

91. Zinnerzgewinnung¹⁾ (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Britisch Indien		Malayische Staaten ²⁾	Niederl. Ost-Indien	Siam	China ²⁾	Bolivien ²⁾	Nigeria		Südafrik. Union		Australien	Groß- britannien		Welt ⁴⁾
	E	I	I	I	I	I	I	E	I	E	I	I	E	I	I
1913	—	0,3	52,2	20,9	6,9	8,5	26,7	—	3,9	3,4	2,3	7,9	8,5	5,4	135,5
1926	3,6	2,5	48,5	33,5	7,6	6,9	30,1	10,8	7,2	1,7	1,1	2,9	3,9	2,4	145,9
1927	3,6	2,5	55,0	34,5	7,7	6,3	36,4	11,2	7,7	1,7	1,2	3,2	4,4	2,6	160,9
1928	2,8	2,0	65,4	35,5	7,7	7,1	40,9	13,3	9,2	1,9	1,2	2,9	4,9	3,8	178,8
1929	3,8	2,7	70,5	35,5	10,7	6,9	47,1	16,6	10,9	1,9	1,2	2,3	6,0	3,3	195,1
1930	4,3	3,0	66,0	34,7	11,7	6,6	38,8	—	8,6	1,4	0,8	1,5	4,2	2,5	177,5
1931	—	2,9	53,4	28,4	12,5	7,1	31,2	—	7,4	—	0,4 ³⁾	1,3	—	0,6	160,1

¹⁾ E = aufbereitete Erze. I = Zinninhalt der Erze nach American Bureau of Metal Statistics, New York. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Ge- schätzt. — ⁴⁾ Zinninhalt der geförderten Erze sämtlicher Länder, auch der in dieser Übersicht nicht besonders aufgeführten.

92. Bauxitgewinnung (In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Ungarn	Jugo- slawien	Großbrit. Nord-Irland	Frank- reich	Italien		Ver. St. v. Amerika	Britisch Indien	Britisch Guayana	Niederl. Guayana
						Insgesamt	davon Bez. Triest				
1913	—	—	—	6,2	209,0	7,0	—	213,6	1,2	—	—
1926	¹⁾ 0,3	3,7	131,8	5,1	508,1	90,5	85,0	398,5	5,0	222,5	46,5
1927	¹⁾ 2,4	339,5	100,3	5,4	654,8	95,3	89,0	326,1	4,4	193,0	181,6
1928	6,9	396,0	49,3	2,3	636,0	162,2	151,9	381,5	14,9	200,9	213,9
1929	7,3	389,1	103,4	2,4	666,3	192,8	192,8	371,6	9,2	220,1	210,0
1930	—	31,6	94,7	2,1	802,2	161,2	161,2	335,9	2,6	149,4	264,6
1931	—	—	62,0	—	401,2	67,4	—	199,0	2,0	—	—

¹⁾ Aus alten Haldenbeständen nach Handaufbereitung abgesetzt.

93. Gewinnung von Arsenerzen (E) und von Arsenik (A) (In 1 000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich		Großbritannien		Schweden		Rußland (UdSSR)	Öster- reich	Tschecho- slowakei	Griechen- land	Italien	
	E	Arseninhalt ¹⁾	E ²⁾	Arseninhalt ³⁾	E	A	E ⁵⁾	Arseninhalt	E ⁶⁾	E ³⁾	E	A	E	Arseninhalt
1913	25 812	1 892	4 427	—	36	1 722	—	—	—	—	—	—	—	—
1925	32 061	2 085	1 244	263	4 050	—	2 586	110	21	—	7) 237	34	423	4
1926	20 797	1 353	927	230	4) 1 950	—	1 693	13 149	2 478	6 754	155	4	1 148	200
1927	23 783	1 639	1 000	500	4) 4 430	81	1 358	22 100	4 420	5 357	14	13	1 036	81
1928	25 710	1 499	260	91	4) 3 703	—	1 314	22 728	4 546	—	—	6	709	—
1929	27 866	1 508	131	30	4) 3 622	20	958	22 919	4 584	—	—	38	763	—
1930	29 437	1 495	—	—	—	588	21 649	4 350	—	—	—	—	841	—

Jahre	Spanien		Portugal	Algerien		Süd- Rhodesia	Südafrik. Union	Canada		Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko ⁹⁾	Japan	Austral. Staaten- bund
	E	Arseninhalt	A	E	Arseninhalt	A	A	E ⁸⁾	A	A	E u. A.	A	E u. A.
1913	—	—	925	—	—	—	—	—	1 535	2 280	—	21	—
1925	—	—	1 092	6 750	1 150	170	33	648	910	11 174	4 193	3 485	4 634
1926	190	29	354	5 665	733	49	39	494	1 807	10 709	6 458	1 035	1 340
1927	186	28	—	2 434	535	39	53	605	2 221	10 487	9 018	1 713	225
1928	—	—	134	1 201	300	102	17	642	1 822	10 675	8 669	1 829	96
1929	—	—	126	2 541	762	52	34	695	1 677	13 196	9 665	1 963	255
1930	—	—	176	—	—	50	15	805	1 248	15 474	9 977	1 654	809

¹⁾ Inhalt des Fertigprodukts. — ²⁾ Ausgenommen goldhaltige Arsenerze. — ³⁾ Arseninhalt von Goldzenern. — ⁴⁾ Ferner in Blei-, Zink-, Silbererzen 1926 ff.: 182 — 471 — 359 — 410, in Zinn-Wolframerzen 1926: 65; 1927: 54 und in arsenhaltigen Schwefelkieskonzentraten 1929: 168. — ⁵⁾ Fertigprodukt. — ⁶⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁷⁾ Hierzu Arseninhalt von Arsenerzen: 15. — ⁸⁾ Arseninhalt ausgeführter Erze. — ⁹⁾ Arseninhalt.

94. Gewinnung von Antimonerzen

Gewinnbarer Metallinhalt der geförderten Erze, ausgenommen Antimon-Bleierze (In 1 000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U.S. Bureau of Mines

Jahre	Österreich	Tschecho- slowakei	Frankreich	Italien	Spanien und Portugal	Jugoslawien	Türkei ²⁾	China ⁴⁾	Britisch Indien
1913	¹⁾ 840	³⁾ —	5 170	360	10	⁵⁾ 250	240	11 000	—
1925	87	938	586	360	14	132	400	20 926	53
1927	857	1 586	714	285	10	279	400	17 986	244
1928	914	987	925	230	6	258	400	19 324	181
1929	590	558	1 025	306	—	313	400	22 401	38
1930	—	—	1 106	330	—	—	400	—	—

Noch: 94. Gewinnung von Antimonerzen

Jahre	Algerien	Spanisch Marokko ⁴⁾	Süd-Rhodesia	Mexiko	Vereinigte Staaten von Amerika	Peru	Bolivien ⁴⁾	Australischer Staatenbund		
								Insgesamt	Victoria	davon Neusüdwales
1913	180	—	—	2 340	—	—	30	970	960	10
1926	334	70	24	1 783	31	79	3 503	37	—	34
1927	442	94	—	2 098	—	89	3 214	53	—	51
1928	21	225	40	2 297	30	112	2 534	50	1	48
1929	114	180	—	2 709	—	4) 86	3 023	26	1	25
1930	—	—	27	3 032	—	4) 47	927	—	—	42

1) Österreich in den alten Grenzen. — 2) Unter Österreich. — 3) Schätzung. — 4) Ausfuhr.

95. Gewinnung von Uranerz und von Radium

Jahre	Uran							Radium ^{*)}				
	Deutsches Reich: Preußen	Tschechoslowakei				Portugal	Großbritannien	Madagaskar	Ver. Staaten von Amerika	Tschechoslowakei		Belgisch Kongo
	Roherz	Roherz	Aufbereitetes Erz	Inhalt an U ₃ O ₈	Her-gestellte Uran-farben	Roherz			Inhalt von Uran-Va-nadiumerzen an U		Radiumsalze	Radium-inhalt von Radium-salzen
	Kilogramm							Gramm			Gewicht	Radium-inhalt
1913	—	—	11 000	—	4 489	—	97 000	5 000	—	10,048	—	1) 20
1926	—	213 468	29 730	26 487	15 824	—	—	5 436	1 090	—	—	—
1927	3 000	211 938	30 741	17 126	21 116	—	8 027	152	—	6,446	2,031	26
1928	2 000	315 909	31 133	19 214	21 242	143 740	—	—	—	9,260	3,318	42
1929	2 000	227 801	33 574	16 066	23 347	—	—	—	500	11,357	3,521	60
1930	700	200 589	28 296	15 208	20 267	1 000	—	—	600	6,518	3,578	70

*) Nach Ermittlungen der U. S. Geological Survey, Bureau of Mines betrug die Radiumgewinnung der Welt bis zum Jahre 1926 einschließlich: 506 Gramm; davon entfielen auf die Vereinigten Staaten von Amerika: 250 — Belgisch Kongo: 180 — Tschechoslowakei (abgesehen von dem nicht ermittelbaren Ergebnis von 1902 bis 1909): 42 — Portugal: 15 — Madagaskar: 8 — Rußland, Fergana: 6 — Großbritannien, Wales: 4 — Südastralien 1 Gramm. — 1) Absatz.

96. Gewinnung von Wolframerzen (In 1000 Kilogramm)

Aufbereitete Erze mit 60 vH Wolframsäuregehalt Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines

Jahre	Deutsches Reich	Groß-britannien	Frank-reich	Portugal	Spanien	Tschecho-slowakei	Europ. Rußland	Europa	Britisch Indien	Malaienstaaten	
										Ver-bündete	Un-verbündete
1913	96	197	160	1 196	169	1) —	—	2) 1 803	1 572	248	114
1926	—	20	26	358	123	86	22	635	1 634	99	234
1927	—	12	8	174	164	78	10	446	1 277	22	170
1928	—	96	—	161	138	73	—	3) 478	843	5	139
1929	—	27	—	368	213	76	—	3) 673	1 460	361	166
1930	—	153	—	—	196	77	—	—	3 597	934	—

Jahre	Nieder-ländisch Indien	Siam	Indo-china	Japan	Korea (Chosen)	China ⁴⁾	Asiat. Rußland	Asien	Nord-amerika: Ver.Staaten	Argen-tinien	Bolivien ⁴⁾
1926	9	10	192	19	—	7 989	22	10 108	1 254	11	109
1927	22	8	213	49	5	5 666	32	7 464	1 056	10	79
1928	8	—	211	54	161	8 283	58	9 762	1 096	24	29
1929	10	4) 62	195	61	16	9 978	—	12 238	6) 764	63	1 630
1930	15	7	228	—	13	9 454	—	—	6) 665	98	389

1) Österreich: 52. — 2) Einschließlich 3 t aus Norwegen. — 3) Z. T. geschätzt. — 4) Ausfuhr. — 5) Einschließlich 11 t aus Canada. — 6) Einschließlich 11 t i. J. 1929 und 28 t i. J. 1930 aus Mexiko. — 7) Nord-Territorium in seinen früheren Grenzen.

97. Gewinnung von Molybdänerzen

Molybdäninhalt der aufbereiteten Erze

(In 1000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Öster-reich	Nor-wegen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Canada ²⁾	Korea (Chosen)	Austral. Staaten-bund
1915	—	72,3	82,4	8,0	—	71,9
1926	18,3	69,6	—	5,7	19,7	21,7
1927	0,0	74,4	1 043	—	1) 15,0	1) 0,6
1928	3,3	101,0	1 555	—	1) 13,5	1) 1,0
1929	2,6	106,0	1 824	7,9	1) 16,0	1) 0,3
1930	0,1	128,0	1 688	4,4	13,0	2,6
1931	—	—	1 421	—	—	—

1) Geschätzt. — 2) Absatz.

98. Gewinnung von Vanadiumerzen

Vanadiuminhalt der gewonnenen Erze oder Konzentrate

(In 1000 Kilogramm)

Quelle: Mineral Resources, U. S. Bureau of Mines u. a.

Jahre	Ehemal. Deutsch-Süd-westafrika	Nord-Rhodesia	Vereinigte Staaten von Amerika	Mexiko	Peru
1926	—	19	300	—	857
1927	576	—	—	—	—
1928	311	24	1) —	0,7	717
1929	342	52	1) —	2,6	75
1930	311	69	1) —	0,8	902
1931	457	56	1) —	—	479

1) Bekanntgabe nicht zugelassen. — 2) 1912.

99. Gewinnung von Titanerzen

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Rutil		Ilmenit und andere Titaneisenerze						
	Norwegen	Ver. St. von Amerika	Norwegen	Portugal	Britisch-Indien	Senegal	Ver. St. von Amerika ¹⁾	Canada	Brasilien ²⁾
1924	27	—	3 472	53	651	344	4 326	1 343	289
1926	50	27	4 200	1 030	4 304	5 245	4 366	181	1 498
1927	45	475	5 733	703	18 095	4 812	3 175	1 841	1 308
1928	59	160	7 948	703	25 713	2 110	—	2 036	1 498
1929	43	—	7 923	46	24 050	2 240	—	2 493	6 361
1930	46	—	7 630	834	29 238	2 322	—	374	80
1931	—	—	—	—	—	—	—	1 369	—

¹⁾ Aufbereitete Erze. — ²⁾ Ausfuhr.

100. Gewinnung von Wismuterzen*)

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Land Sachsen ¹⁾	Spanien		Canada ²⁾	Bolivien ^{3) 4)}	Japan	Austral. Staatenbund ⁴⁾
		Erzforderung	Metallgewinnung				
1913	217	56	—	—	⁵⁾ 422	0,3	⁶⁾ 200,0
1926	155	97	26,6	2,9	223	25,7	8,4
1927	92	96	21,1	1,0	109	22,6	6,9
1928	82	129	23,8	6,4	136	32,2	7,7
1929	48	118	11,1	88,1	161	50,0	3,4
1930	119	67	32,1	5,8	—	54,8	4,2
1931	—	—	—	53,6	—	—	—

*) Außer den genannten Ländern noch Peru 1929: 46,0; 1930: 124,0. — ¹⁾ Nickel-Kobalterze mit etwa 5 vH Bi. — ²⁾ Aus Silber-Kobalterzen als Nebenprodukt erhätet. Abgesetzte Mengen. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ Bi-Inhalt von Erzen und Konzentraten. — ⁵⁾ Erze und Konzentrate. — ⁶⁾ Erze, davon 185 t wismuthaltiges Wolframerz.

101. Gewinnung von Bor*) (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾	Italien ²⁾	Vereinigte Staaten von Amerika		Chile ⁵⁾	Peru ⁵⁾	Argentinien ⁵⁾	Türkei ⁶⁾	Rußland ⁷⁾ (UdSSR)
			insgesamt ³⁾	⁴⁾					
1913	161	2 410	52 663	—	50 225	2 001	932	23 460	—
1926	44	3 655	105 206	15 522	34 668	239	2 370	15 374	2
1927	34	3 592	98 956	50 303	20 300	121	550	17 881	3
1928	38	3 744	118 841	108 835	18 934	267	560	14 943	—
1929	54	4 790	154 104	149 432	—	—	940	13 523	—
1930	39	4 826	160 898	158 531	—	—	630	5 456	—

*) Außer den genannten Ländern noch Tibet, wo jährlich etwa 700 t Rohborax (Tinkal) gewonnen werden. — ¹⁾ Borazit. — ²⁾ Rohe Borsäure. — ³⁾ Colemanit und natürliche Natriumborate; Absatz der Produzenten. — ⁴⁾ Davon natürliche Natriumborate. — ⁵⁾ Boronatrocalcit. — ⁶⁾ Pandermit. — ⁷⁾ Rohborax.

102. Graphitgewinnung*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Österreich	Tschechoslowakei	Italien	Frankreich	Madagaskar	Ceylon ²⁾	Japan	Korea (Chosen)	Ver. Staaten von Amerika			Canada		Mexiko
										amorph ³⁾	kristallinisch ³⁾	künstlich ⁴⁾	natürlich	künstlich	
1913	12,1	¹⁾ 49,6	—	11,1	1,2	6,3	29,0	0,7	⁵⁾ 14,5	2,0	2,3	—	2,0	1,0	4,0
1926	14,3	14,8	30,8	9,6	1,0	16,0	11,8	0,5	15,8	2,7	2,3	9,6	2,5	0,6	4,4
1927	17,8	18,1	41,1	8,4	0,9	14,8	13,1	0,6	17,9	2,3	2,4	5,6	1,7	0,5	6,3
1928	17,5	24,2	32,3	7,0	0,9	16,8	14,6	0,4	22,5	2,7	2,4	—	1,0	0,8	6,3
1929	21,3	25,3	23,7	7,5	0,8	14,8	12,9	0,3	25,1	3,2	2,6	—	1,3	—	6,7
1930	25,0	17,7	14,6	5,9	—	—	8,9	0,2	20,0	1,8	—	—	1,4	—	5,9
1931	22,6	12,1	—	4,1	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	3,1

*) Natürlicher Rohgraphit ohne Rücksicht auf den Inhalt, abgesehen von den vermerkten Ausnahmen. — ¹⁾ Österreich-Ungarn. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ Absatz der Produzenten. — ⁴⁾ Produktion der Acheson Company at Niagara Falls.

103. Gewinnung von Diamanten (In 1000 Karat)

Jahre	Südafrikanische Union			Südwest-Afrika (Mandat)	Tanganyika-Territorium	Belgisch-Kongo	Angola	Goldküste ¹⁾	Britisch-Guayana	Welt ²⁾
	Minenproduktion	Alluvial-Diamanten	Insgesamt							
1913	5 089,0	211,5	5 300,5	1 570,0	—	15,6	—	—	³⁾ 11,4	7 000
1926	2 409,6	808,3	3 218,0	683,8	6,7	1 114,4	154,4	299,5	168,5	5 700
1927	2 389,6	2 318,4	4 708,0	723,9	18,6	1 032,5	200,8	461,0	178,4	7 380
1928	2 258,2	2 114,7	4 372,9	503,1	24,7	1 647,7	237,5	698,8	136,0	7 810
1929	2 293,5	1 367,7	3 661,2	597,2	24,4	1 907,7	311,9	660,5	125,8	7 430
1930	2 244,9	918,7	3 163,6	415,0	13,1	2 518,1	329,8	861,1	110,0	7 350
1931	—	—	2 119,2	—	—	—	351,0	—	—	—

¹⁾ Ausfuhr. — ²⁾ Jahr endend 31. 3. 1914. — ³⁾ Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder.

104. Gewinnung von Bariummineralien (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Großbritannien	Belgien	Frankreich	Spanien ¹⁾	Italien	Österreich	Rußland (UdSSR) ²⁾	Vereinigte Staaten v. Amerika ⁴⁾	Britisch-Indien	Austral. Staatenbund
	Preußen ³⁾	Bayern	Sachsen										
1913	34,6	25,8	—	50,8	12,0	12,2	3,0	13,0	—	1,9	41,1	—	0,6
1926	135,3	27,0	—	43,5	6,1	38,8	7,3	31,8	1,0	14,4	215,8	2,3	2,0
1927	154,8	20,0	—	47,6	1,6	26,3	5,0	30,7	1,9	8,5	230,7	1,7	2,1
1928	232,9	23,9	1,4	50,7	0,7	30,1	3,9	27,1	2,2	3,9	244,5	3,1	2,4
1929	260,8	23,4	1,9	58,0	—	41,6	5,8	26,0	0,3	—	251,5	3,8	2,2
1930	217,9	17,8	0,5	59,7	—	—	5,5	19,3	0,5	—	213,1	6,9	1,7
1931	160,5	—	—	46,3	—	—	—	23,6	—	—	—	—	—

¹⁾ Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — ²⁾ Unter Hinzurechnung der Produktion aus Steinbrüchen 1926 bis 1928: 7,9 — 7,7 — 6,2. — ³⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ⁴⁾ Absatz.

105. Gewinnung von rohem Magnesit (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Italien	Österreich	Jugoslawien	Rußland (UdSSR) 2)	Norwegen	Vereinigte Staaten 3) v. Amerika	Canada	Südafr. Union	Britisch Indien	Austral. Staatenbund
1913	118,1	0,6	1) 422,4	—	60,6	.	8,7	0,5	0,4	16,5	7,2
1926	95,6	19,8	236,7	—	103,0	0,7	121,1	11,4	1,9	31,0	10,6
1927	84,5	16,3	355,6	1,7	106,6	1,1	110,2	18,5	1,8	20,0	10,6
1928	104,4	11,7	309,9	6,3	119,9	0,9	115,4	33,3	1,5	24,8	11,0
1929	84,0	17,2	434,9	6,6	132,7	1,0	170,2	39,2	1,7	23,9	9,3
1930	68,6	4,1	304,4	18,0	.	1,1	117,3	25,1	1,9	16,8	8,8
1931	.	3,4	179,4	23,1	.	.	.	.	.	.	.

1) 1913 Ausfuhr von rohem und gesinterter Magnesit; für 1 t gesinterter Magnesit sind 2,1 t roher Magnesit gerechnet. — 2) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 3) Absatz; verarbeitete Produkte in Rohmagnesitäquivalent.

106. Gewinnung von Flußspat

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Großbritannien	Frankreich	Italien	Spanien	Rußland (UdSSR) 2)	Vereinigte Staaten 3) v. Amerika	Südafr. Union	Austral. Staatenbund
	Preußen 1)	Bayern	Sachsen								
1913	.	4,7	3,3	54,5	7,5	.	0,4	.	104,9	.	.
1925	24,1	31,5	16,1	39,7	24,4	7,8	4) 0,8	1,2	103,1	4,9	4,3
1926	29,7	32,5	17,4	36,5	41,7	6,3	4) 0,3	3,8	116,7	8,4	2,3
1927	36,6	51,0	22,0	40,4	43,2	5,6	0,8	0,8	102,1	7,6	1,1
1928	37,4	48,6	16,4	47,6	46,7	4,5	2,1	5,0	127,5	5,6	1,1
1929	37,7	50,8	18,5	42,4	53,0	5,7	13,5	.	132,8	2,7	0,7
1930	30,3	48,1	11,9	30,3	.	6,7	4) 11,0	.	87,0	1,5	1,0
1931	12,8	.	.	20,2	.	5,9	.	.	48,5	.	.

1) Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — 2) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 3) Versendungen. — 4) Außerdem in Steinbrüchen 1925: 500; 1926: 4291; 1930: 100 (cbm).

107. Gewinnung von Strontiummineralien

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Preußen 1)		Großbritannien 2)
	.	.	
1913	.	.	18 720
1925	800	.	1 107
1926	.	.	833
1927	721	.	3 140
1928	871	.	7 240
1929	729	.	5 415
1930	365	.	5 224
1931	130	.	4 117

1) Strontianit. Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben. — 2) Coelestin.

108. Gewinnung von Asbest

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Rußland (UdSSR) 1)	Finnland	Frankreich	Italien	Cypern	Südafr. Union	Süd-Rhodesia	Vereinigte Staaten 3) v. Amerika	Canada 2)	Japan
1913	24,9	.	.	0,2	1,2	0,9	0,3	1,0	146,1	.
1925	12,3	1,3	2,2	2,1	3,3	9,7	31,2	1,1	248,1	1,2
1926	18,3	1,7	0,7	2,5	6,4	14,1	30,2	1,2	253,5	1,0
1927	21,2	1,3	0,8	3,6	11,6	21,3	30,1	2,7	249,3	1,0
1928	26,6	1,5	0,7	4,8	16,5	24,6	36,3	2,0	247,7	1,0
1929	34,9	1,6	0,8	2,6	14,3	29,2	38,7	2,9	277,6	1,0
1930	68,7	1,9	.	0,7	7,4	23,5	34,3	3,8	219,6	1,0
1931	62,0	.	.	.	1,2	.	21,8	.	149,0	.

1) Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 2) Ausfuhr. — 3) Absatz der Produzenten.

110. Gewinnung von Talk und Speckstein (In 1000 metrischen Tonnen)

T = Talk, Sp = Speckstein

Jahre	Deutsches Reich: Bayern		Schweden 1)	Frankreich	Spanien 2)		Italien	Österreich 3)	Rußland (UdSSR) 4)	Verein. Staaten 5) von Amerika	Canada	Britisch Indien	Japan	Austral. Staatenbund
	T u. Sp	T			T u. Sp	T								
1913	3,0	1,5	0,6	60,2	4,4	24,0	16,0	.	.	159,5	11,1	2,6	.	0,1
1925	3,5	9,0	2,4	69,4	0,9	33,6	13,9	0,6	165,3	13,1	8,7	44,1	.	1,1
1926	3,8	7,6	3,2	75,7	0,8	43,0	13,9	3,0	164,7	14,3	9,8	.	.	0,9
1927	6,4	7,6	3,5	75,6	2,8	32,9	17,1	2,1	174,5	15,0	5,1	69,9	.	1,1
1928	7,9	7,8	4,9	89,5	3,3	33,0	19,8	5,6	184,1	14,6	5,6	.	.	1,3
1929	6,8	8,3	7,0	105,6	3,5	40,8	19,6	.	199,4	14,1	7,3	.	.	1,4
1930	5,8	7,7	5,1	.	3,7	38,1	18,5	.	162,7	10,7	7,0	.	.	0,7
1931	.	.	.	.	.	38,6	17,0	.	148,8	10,7	.	.	.	.

1) Roh und bearbeitet. Außer dem 1913: 70,3 und 1926: 270,7 (1000 Kr) ohne Gewichtsangabe. — 2) Ferner Gewinnung aus Steinbrüchen 1925 ff.: 281 — 265 — 325 — 1516 — 1274 — 1353 cbm. — 3) Ausfuhr. — 4) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — 5) Absatz. — 6) Außerdem Seifenstein dem Wert nach angegeben 1929 ff.: 48,0; 50,2; 34,4 (1000 \$).

111. Gewinnung von Glimmer (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich: Sachsen 1)	Schweden	Vereinigte Staaten von Amerika 2)		Canada 3)	Süd-afrik. Union	Süd-Rhodesia	Tanganika-Territorium	Madagaskar	Brit. Indien 4)	Rußland (UdSSR) 5)	Korea (Chosen)	Austral. Staatenbund
			Ins-gesamt	dav. Blattglimmer									
1913	—	—	5 599	771	1 002	.	.	111	6	.	.	.	.
1925	501	95	9 609	814	3 647	1 070	132	69	306	5 065	193	20	4
1926	665	53	7 374	985	2 309	1 148	166	53	330	4 569	486	16	11
1927	605	10	6 383	686	2 484	1 687	186	42	505	3 936	1 520	35	5
1928	269	12	7 803	763	3 320	3 629	186	34	861	4 851	1 493	29	12
1929	789	66	6 596	923	3 677	1 549	172	29	377	5 497	.	29	27
1930	785	73	6 772	665	1 062	892	165	21	348	4 212	.	29	26

1) Lithiumglimmer. — 2) Versendungen. — 3) Ausfuhr. — 4) Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

112. Gewinnung von Diatomeenerde und von Tripelerde (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Großbritannien	Schweden	Dänemark	Frankreich	Ungarn ¹⁾	Italien	Algerien	Austral. Staatenbund	Tripelerde		
											V. St. v. Amerika	Rußland (UdSSR) ²⁾	Spanien
1913	5 975	562	.	.	.	1 725	.	3 000	6 735	172	18 867	418	.
1925	66 251	.	3 397	819	23 064	1 500	774	420	8 000	712	26 660	2 344	868
1926	79 039	.	3 023	475	30 989	7 130	1 485	1 200	10 000	926	28 457	8 055	804
1927	.	241	3 427	822	32 717	6 000	1 797	700	8 000	1 229	23 677	5 187	358
1928	.	334	4 312	721	35 561	10 000	3 547	1 180	9 000	1 382	30 683	12 220	250
1929	106 685	389	4 334	589	44 706	5 500	3 786	1 305	10 000	1 125	34 483	.	204
1930	111 765	503	6 863	579	38 610	7 417	2 819	1 154	14 866	1 260	29 428	.	191
1931	.	1 473	.	.	.	.	.	.	11 153	.	.	.	.

¹⁾ Ausfuhr. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

113. Gewinnung von Gipsstein (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich: Bayern	Luxemburg	Frankreich	Großbritannien	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Estland	Lettland ²⁾	Österreich	Rumänien	Griechenland	Italien	Spanien	
													1913
1925	57,9	25,0	2 350,1	421,0	169,0	5,1	12,4	60,0	53,8	10,1	661,0	689,4	
1926	45,7	34,0	2 198,0	472,6	308,2	5,1	21,6	58,0	44,3	9,7	641,0	731,4	
1927	59,8	7,8	2 083,0	514,4	283,0	12,2	24,5	40,0	77,7	2,0	660,6	911,3	
1928	54,5	2,5	2 202,7	644,8	411,4	8,0	28,0	45,0	47,8	1,6	627,4	1 054,0	
1929	60,2	7,2	2 569,9	981,6	.	8,1	26,9	43,0	76,6	.	669,2	975,7	
1930	41,8	10,7	.	851,5	.	2,0	35,3	37,4	61,3	1,4	674,6	3 239,6	
1931	.	.	.	767,0

Jahre	Algerien	Südafrik. Union	Cypern ²⁾	Brit. Indien	Japan	Vereinigte Staaten von Amerika	Canada	Argentinien ⁴⁾	Peru	Austral. Staatenbund	Alabaster	
											Deutsches Reich: ³⁾ Preußen	Italien
1913	51,1	0,1	3,8	25,4	.	2 358,7	621,2	.	.	9,0	—	3,9
1925	72,8	7,2	24,6	36,8	58,5	5 151,2	640,3	42,8	14,6	91,6	0,4	12,6
1926	73,6	11,4	18,0	35,0	265,0	5 112,4	844,8	36,1	11,7	81,9	0,3	14,5
1927	74,3	15,4	15,4	38,7	75,5	4 850,6	1 003,1	53,1	10,0	124,8	0,5	13,3
1928	80,4	14,9	11,6	60,0	68,5	4 628,7	1 189,9	41,6	15,6	120,8	0,5	13,2
1929	107,0	17,2	12,8	55,6	.	4 550,5	1 099,2	36,6	15,3	126,5	0,4	14,5
1930	106,7	17,1	10,5	57,2	.	3 148,8	997,9	49,5	10,0	61,0	0,3	10,9
1931	.	.	.	.	.	.	775,0	.	.	.	0,1	8,3

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Ausfuhr. — ³⁾ 1914. — ⁴⁾ Eisenbahnversand. — ⁵⁾ Vgl. Anm. ⁵⁾ in Übersicht 114.

114. Gewinnung von Porzellanerde (Kaolin)¹⁾ (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich				Großbritannien	Frankreich	Dänemark	Portugal	Italien	Rußland (UdSSR) ²⁾	Indien	Japan	V. St. v. Amerika ⁴⁾	Austral. Staatenbund
	Preußen	Sachsen		Bayern										
		roh ³⁾	gewaschen											
1913	.	.	.	81	.	63	.	.	11,9	.	.	.	.	.
1926	7,2	50	57	422	839	140	4,6	2,7	19,9	139	14	398	392	8,2
1927	3,8	58	56	382	883	124	15,4	3,6	20,6	52	23	402	412	14,2
1928	14,2	54	63	379	800	125	40,3	4,2	26,2	79	19	379	450	11,2
1929	16,2	49	65	383	839	172	21,7	3,9	31,5	.	17	.	470	6,2
1930	13,1	52	48	373	728	.	29,9	4,7	22,7	.	19	.	463	4,6
1931	11,0	.	.	580	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

¹⁾ Außer den genannten Ländern noch Tschechoslowakei seit 1926 alljährlich 400–450 geschätzt. — ²⁾ Absatz. — ³⁾ Jahre endend 30. 9. — ⁴⁾ Absatz der Produzenten einschl. paper clay. — ⁵⁾ Nur aus den der Bergaufsicht unterstellten Betrieben.

115. Herstellung von Zement (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾ ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien	Frankreich	Belgien-Luxemburg	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechoslowakei	Polen	Rußland (UdSSR)	Finnland ⁴⁾	Estland
1925	5 812	.	⁴⁾ 3 347	3 107	2 305	580	433	232	.	1 025	727	134	68
1926	5 950	.	3 841	3 961	2 460	540	464	323	680	1 176	1 332	165	80
1927	7 342	57	4 399	3 590	2 630	740	523	417	727	1 634	1 618	220	52
1928	7 576	137	4 400	4 240	3 045	630	582	426	809	2 159	1 903	265	64
1929	7 039	167	4 766	5 787	3 245	690	.	493	.	2 055	2 367	263	62
1930	5 511	161	⁶⁾ 5 064	.	3 050	790	.	329	.	1 700	3 115	293	47
1931	3 718	126	.	.	.	.	.	.	.	.	3 302	.	.

Jahre	Schweden	Dänemark	Spanien	Italien	Rumänien	Jugoslawien	Vereinigte Staaten von Amerika		Canada ⁷⁾	Japan	Britisch Indien	Austral. Staatenbund	Neuseeland
							Insgesamt	Portland-Z.					
1913	390	495	512	.	135	.	15 853	15 707	1 375	⁷⁾ 742	.	.	.
1925	446	591	1 136	2 500	230	613	27 866	27 571	1 289	⁸⁾ 2 273	366	587	125
1926	471	569	1 183	2 633	283	646	28 420	28 061	1 382	⁹⁾ 3 033	382	615	145
1927	496	643	1 453	2 787	321	713	29 903	29 541	1 598	⁸⁾ 3 268	485	648	209
1928	468	779	1 542	3 077	332	808	30 445	30 068	1 750	⁸⁾ 3 293	568	766	220
1929	570	799	1 820	3 497	317	.	29 481	29 104	1 990	4 349	670	720	.
1930	611	778	1 839	3 482	.	.	27 798	27 492	1 751	3 748	873	708	.
1931	.	.	.	3 077	.	.	.	.	1 613	3 615	.	.	.

¹⁾ Nach Angaben des Deutschen Zement-Bundes. — ²⁾ Ehemaliges Reichsgebiet. — ³⁾ 1907. Nur für Hoch- und Tiefbau. — ⁴⁾ 1924. — ⁵⁾ Abgesetzte Mengen. — ⁶⁾ Das Barrel zu 170,55 kg gerechnet. — ⁷⁾ 1914. — ⁸⁾ Produktion nur aus Betrieben mit mehr als 10 Beschäftigten und solche Betriebe ausgenommen, welche Zement als Nebenprodukt herstellen.

116. Salzgewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich			Österreich		Tschechoslowakei		Großbritannien			Niederlande	Schweiz
	Steinsalz ¹⁾	Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole ²⁾	Steinsalz	Siedesalz (primäres)	Stein- u. Sudsalz	davon Siedesalz	Steinsalz	Siedesalz	dar. Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole		
1913	1 392	676	³⁾ 714	⁴⁾ 0,5	⁴⁾ 162,5	.	.	218	2 066	.	.	73,6
1925	1 790	457	³⁾ 503	2,1	68,2	75,6	5,7	46	1 919	1 106	34,1	75,1
1926	1 997	480	580	3,2	72,1	94,9	5,5	41	1 714	1 030	34,5	77,3
1927	2 305	534	719	2,7	77,0	118,9	5,1	30	1 985	1 146	40,6	78,3
1928	2 473	510	817	1,6	77,7	149,6	5,4	32	1 946	1 171	⁵⁾ 41,5	80,0
1929	2 631	501	859	3,0	81,3	166,4	5,3	37	1 969	1 159	⁵⁾ 44,9	86,5
1930	2 515	501	647	10,6	79,4	177,7	5,3	25	2 075	1 302	⁵⁾ 49,8	80,8

Jahre	Frankreich				Portugal	Spanien		Italien				
	Insgesamt			davon Els.-Lothringen		Steinsalz	Insgesamt	davon Steinsalz	Meersalz	Steinsalz	Siedesalz	
	Stein- u. Siedesalz	Meersalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole	Stein- u. Siedesalz								Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole
1913	405	382	494	.	.	.	610	.	585	41,3	17,7	
1925	510	262	949	71	158	15	860	107	637	64,0	215,1	
1926	573	393	⁶⁾ 1 070	80	162	40	1 097	119	461	67,6	237,5	
1927	549	338	⁶⁾ 969	80	140	21	979	111	666	66,9	298,2	
1928	559	366	⁶⁾ 1 148	80	153	22	983	146	562	67,2	274,5	
1929	516	365	⁶⁾ 1 228	77	194	28	1 079	165	563	63,0	284,4	
1930	585	.	1 004	.	.	40	1 037	165	518	65,0	256,3	

Jahre	Polen		Rußland (UdSSR) ⁷⁾	Rumänien		Meersalz	Jugoslawien		Bulgarien		Griechenland	Türkei ¹⁴⁾			
	Stein- u. Siedesalz	davon Posen		Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole	Steinsalz		Siedesalz	Meersalz	Stein- u. Siedesalz	Siedesalz		Meersalz	Insgesamt	davon Steinsalz	
					Insgesamt										dav. Alt-Rumänien
1913	.	.	⁴⁾ 1 998	335	126	—	.	.	17,6	—	19,2	.	.		
1925	330	125,5	100	1 605	330	159	0,4	48,0	8,0	26,5	—	79,2	94	73	
1926	339	118,9	118	1 853	344	176	—	52,0	7,9	28,5	1,3	91,0	170	72	
1927	378	132,6	120	2 426	328	187	0,0	64,8	8,0	47,9	4,0	104,5	172	11	
1928	401	138,0	147	2 365	⁸⁾ 340	192	2,6	62,1	16,0	46,8	4,1	101,6	242	9	
1929	407	238,3	162	2 621	⁸⁾ 319	183	2,7	64,6	10,0	28,8	3,7	101,6	142	.	
1930	380	222,2	164	2 849	⁸⁾ 305	.	2,2	64,6	15,0	.	1,7	101,6	146	.	

Jahre	Britisch Indien und Aden		Ceylon	China ⁹⁾	Japan	Formosa (Taiwan)	Philippinen	Siam		Indo-china	Niederländisch Ost-Indien ¹¹⁾	Algerien	Tunis	Ägypten ¹⁰⁾	Anglo ägypt. Sudan
	Insgesamt	davon Aden						Steinsalz	Meersalz						
1913	1 497	177	13,4	1 727	640	74	20	¹⁰⁾ 32,7	175	248	27	94	157	4,7	
1925	1 316	192	21,0	⁹⁾ 2 032	669	138	31	22,3	103,9	200	488	27	128	211	7,0
1926	1 726	198	16,8	⁹⁾ 2 632	614	135	24	23,3	102,3	202	421	43	133	180	9,3
1927	1 638	185	26,1	⁹⁾ 2 229	619	113	67	24,7	90,6	196	277	37	145	223	9,9
1928	1 540	226	44,3	⁹⁾ 2 439	638	135	71	24,4	93,9	161	288	11	105	168	12,5
1929	1 737	250	25,5	⁹⁾ 2 447	644	164	47	22,9	164,2	255	515	15	120	149	15,0
1930	1 739	.	9,7	2 604	628	163	.	23,0	168,0	.	345	68	.	165	14,3

Jahre	Erithrea	Süd-afrikan. Union	Canada ⁹⁾	Verein. Staaten v. Amerika ¹²⁾			Turks und Caicos Inseln ¹⁰⁾	Niederländisch West-Indien ¹⁰⁾	Peru	Chile	Argentinien	Süd-australien ¹³⁾	Welt ¹⁴⁾
				Steinsalz	Siedesalz	Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole							
1913	20	43,5	91	964	1 933	1 472	25,4	13,4	24,0	19,6	66,0	10 300	
1925	60	59,3	212	2 125	2 028	2 558	63,0	18,0	23,4	29,3	76	23 369	
1926	65	80,5	236	1 937	1 994	2 755	55,0	10,3	30,1	34,9	97	24 400	
1927	68	80,4	244	1 945	2 053	2 868	28,0	8,2	30,0	71,5	193	26 400	
1928	¹⁰⁾ 59	83,7	271	2 012	2 205	3 109	51,0	9,8	32,7	34,7	168	27 400	
1929	60	86,9	300	1 917	2 310	3 524	82,0	4,7	31,6	37,4	198	28 400	
1930	123	89,3	246	1 794	2 140	3 373	42,2	.	29,5	39,6	145	29 500	

¹⁾ Absatzfähiges Steinsalz einschließlich des aus Rückständen der Kaliwerke gewonnenen Salzes. — ²⁾ Ausschließlich der in den Salinen verwendeten Sole. — ³⁾ Nach der Salzsteuerstatistik berechnet. — ⁴⁾ Jetziges Gebiet. — ⁵⁾ Absatz. — ⁶⁾ Außerdem Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole aus Salzteichen: 1926 — 74,7, 1927 — 95,0, 1928 — 42,1 und 1929 — 78,8. — ⁷⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁸⁾ Darunter Salzinhalt unmittelbar verbrauchter Sole: 1928 — 48, 1929 — 44 und 1930 — 40. — ⁹⁾ Einschließlich Kwantung (1929: 248,9 Meersalz). — ¹⁰⁾ Ausfuhr. — ¹¹⁾ Außer 1913 mit der Produktion der Eingeborenen für eigenen Bedarf. — ¹²⁾ Einschließlich Porto-Rico. — ¹³⁾ Für den ganzen Australischen Staatenbund kommen aus Victoria und Westaustralien in den letzten Jahren schätzungsweise noch etwa je 49 hinzu. — ¹⁴⁾ Produktion des Salzmonopols. — ¹⁵⁾ Schätzung des Imperial Institute, London.

117. Gewinnung von Kalisalzen

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich		Frankreich (Elsaß)		Spanien	Polen		Vereinigte Staaten von Amerika		Britisch Indien und Indische Staaten ⁴⁾	Japan
	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ²⁾	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ²⁾	Rohsalz	Rohsalz	K ₂ O-Inhalt ¹⁾	Rohsalz ³⁾	K ₂ O-Inhalt		
1913	11 957	1 232			—			—	—	14,7	4,3
1926	9 408	1 089	2 317	367	81	207,7	31,0	42,0	21,2	5,8	5,5
1927	11 072	1 269	2 322	371	172	276,1	34,2	69,7	39,5	6,9	6,2
1928	12 489	1 432	2 580	407	243	341,7	46,3	94,5	54,4	4,8	5,8
1929	13 316	1 483	3 123	492	244	358,6	35,6	97,8	55,9	4,9	.
1930	11 962	1 381	3 135	506	286	305,6	31,7	96,0	55,6	4,1	.
1931	8 051	941	2 197	369		261,3		121,5	68,0		.

¹⁾ Kaliumgehalt der handelsfertigen Salze. — ²⁾ Davon Elsaß-Lothringen Rohsalz: 349, K₂O-Inhalt: 42. — ³⁾ Einschließlich Kalisalze technischer Herkunft. — ⁴⁾ Kalisalpeter.

118. Gewinnung von Salpeter und Calciumcyanamid^{*}) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Chile		Norwegen ²⁾	Frankreich	Deutsches Reich	Schweden	Norwegen	Schweiz	Frankreich	Italien	Polen	Tschechoslowakei	Canada	Japan ³⁾
	Natronsalpeter	Stickstoffinhalt	Kalksalpeter ²⁾		Calciumcyanamid (Kalkstickstoff)									
1913	2 772,3	429,7	7,3	.	48	18,4	22,1	—	12,4	15,0	.	.	48	6,7
1926	2 016,7	312,6	130	.	390	37,3	12,1	27	55,0	44,8	117,9	.	13,7	92
1927	1 614,1	245,8	160	12,0	407	24,5	34,2	26	53,0	38,8	143,5	.	22,3	65
1928	3 164,8	490,2	173	25,0	430	15,4	37,2	23	60,0	55,3	154,9	.	25,2	121
1929	3 253,3	502,9	148	26,0	451	21,4	71,5	10	64,0	68,4	163,4	.	31,0	229
1930	2 445,8	379,1	451	52,0	508	29,9	49,8	16	69,7	104,0	84,1	27,4	160	228,0
1931	1 125,9	174,5	.	.	292	16,3	.	.	.	35,8	.	.	.	.

^{*}) Ammoniumsulfat siehe Übersicht 71. — ¹⁾ Außer 1913 Jahre endend 30. 6. Außerdem synthetischer Natronsalpeter 1927 ff: 30 — 38 — 27 — 37. — ²⁾ Außerdem in Italien 1927 ff: 1,4 — 3,8 — 9,8 — 39,3. — ³⁾ Einschl. des zu Ammoniumsulfat verarbeiteten Cyanamids.

119. Gewinnung von Naturphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Norwegen	Rußland (USSR) ¹⁾	Belgien	Frankreich	Spanien	Algerien	Tunis	Französisch Marokko	Ägypten	Ver. Staaten v. Amerika
1913	.	0,8	26,0	219,4	298,9	3,5	377,9	2 284,4	—	104,4	3 161,0
1925	0,3	0,5	39,8	16,1	230,5	5,3	815,1	2 690,0	692,2	106,8	3 305,9
1926	0,5	0,3	72,5	30,0	252,2	5,7	929,4	2 568,0	882,8	232,0	3 649,7
1927	0,4	.	56,5	39,8	217,4	4,2	919,1	3 075,0	1 442,4	279,4	3 073,7
1928	—	.	121,7	15,5	180,4	7,9	676,0	2 789,0	1 268,0	200,6	3 579,8
1929	—	.	.	40,3	179,6	7,5	747,0	2 511,0	1 608,0	215,3	3 883,2
1930	—	.	.	40,4	145,7	5,4	843,7	3 326,0	1 779,0	373,5	4 014,8

Jahre	Ndl. Westindien (Curaçao) ²⁾	Japan	Philippinen	Indochina	Weihnachtsinsel (südl. Java)	Angaur (Palau-Inseln)	Nauru u. Banaba (Ozean-Insel)	Australischer Staatenbund	Neuseelandonien	Makatea ²⁾ (Paumotu-Inseln)
1913	6,3	19,0	—	.	152,4	90	353	6,0	2,1	82,1
1925	81,8	87,4	7,5	30,0	111,8	65	446	1,0	12,0	81,1
1926	106,8	108,6	7,5	15,0	131,1	63	476	1,3	10,6	128,5
1927	108,9	75,4	0,7	21,0	118,6	64	558	0,9	9,1	141,2
1928	104,2	50,8	1,6	20,0	113,7	69	552	0,1	11,2	187,2
1929	103,3	46,6	1,5	19,6	119,8	64	562	0,1	11,2	229,2
1930	87,6	27,7	.	30,3	121,9	62	450	0,0	.	198,2

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. September. — ²⁾ Ausfuhr.

120. Herstellung von Superphosphat (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien ¹⁾	Frankreich	Belgien	Niederlande	Portugal	Spanien	Italien	Schweden	Dänemark	Polen	Rußland (USSR) ²⁾	Ver. Staaten von Amerika	Japan	Austral. Staatenbund
1913	1 863	820	1 920	460	302	126	463	972	184	100	.	158	3 248	.	300
1926	696	529	3 439	530	593	135	829	1 475	231	277	161	94	3 446	786	736
1927	739	519	2 215	408	631	160	864	1 372	219	276	262	100	3 356	935	748
1928	792	507	2 330	400	645	182	895	1 151	243	238	240	151	4 057	926	732
1929	843	607	2 430	433	635	227	973	1 307	236	289	304	231	3 896	947	914
1930	865	569	1 987	.	659	234	1 000	1 388	258	347	193	355	4 110	957	947
1931	509	.	.	.	494	.	.	802	.	.	72	474	2 300	898	.

¹⁾ Einschl. Freistaat Irland. — ²⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9.

121. Gewinnung von natürlichem Guano (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Chile	Falkland-Inseln	Peru	Brit. Indien ²⁾	Südafrik. Union	Madagaskar	Seychellen ³⁾	Neuseelandonien
1913	11 718	¹⁾ 8 603	73 765	16 545	.	.	⁴⁾ 15 763	.
1926	16 123	11 813	91 387	8 837	9 361	6 735	6 935	10 000
1927	31 520	20 049	91 153	8 081	9 151	6 480	11 339	10 000
1928	3 183	18 000	⁵⁾ 125 472	10 760	9 221	8 450	15 408	11 000
1929	2 495	.	⁵⁾ 151 462	9 204	7 564	13 441	12 789	.
1930	5 721	.	⁵⁾ 132 974	4 735	.	.	15 977	.

¹⁾ 1914. — ²⁾ Ausfuhr. Einschl. Fischguano. — ³⁾ Ausfuhr. — ⁴⁾ 1912. — ⁵⁾ Nur für den Verbrauch im Lande.

122. Roheisenerzeugung*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saar- gebiet	Luxem- burg	Öster- reich	Ungarn	Groß- britan- nien	Frankreich				Belgien	Nieder- lande*)	Spanien
							Insgesamt	davon		Elsaß- Lothringen			
								Meurthe und Mosel					
1913	19 312	1 371	2 548	1 812	623	10 425	5 207	3 493		2 485	—	425	
1926	9 636	1 626	2 559	334	189	2 498	9 430	3 838	3 574	3 368	176	489	
1927	13 089	1 771	2 732	435	300	7 410	9 299	3 916	3 377	3 709	210	593	
1928	11 804	1 936	2 770	459	285	6 716	10 072	4 174	3 659	3 857	256	563	
1929	15 239	2 103	2 905	462	368	7 711	10 362	4 265	3 806	4 041	260	753	
1930	9 698	1 912	2 473	297	257	6 292	10 035	4 312	3 812	3 365	267	622	
1931	6 063	1 615	2 053	145	100	3 818	8 199	3 558	2 819	3 232		491	

Jahre	Italien		Schweden		Norwegen		Finn- land	Rußland (UdSSR) 4)	Polen		Tsche- choslo- wakien	Rumä- nien
	Roheisen	Ferrole- g.	Roheisen	Ferrole- g.	Roheisen	Ferrole- g.			Insgesamt	Ostober- schlesien		
1913	427	5	730	12	0,3	—	9	4 635				
1926	513	45	462	33	3,5	94,1	10	2 269	327	258	1 088	63
1927	489	40	418	37	3,4	107,1	14	3 050	618	441	1 260	63
1928	507	47	396	41	4,4	102,2	10	3 375	684	464	1 569	70
1929	671	55	490	34	19,9	133,5	11	4 347	706	477	1 645	72
1930	537	51	460	37	22,2	122,7		5 001	478	324	1 437	69
1931	510	43	389	28				4 856	317	267	1 165	

Jahre	Jugo- slawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japanisches Reich				Austral. Staaten- bund	Welt*)	
		Insgesamt	davon Holz- kohlen- roheisen				Japan	Korea (Chosen)	Mandschurei	zusammen			
													Ferrole- g.	Roheisen
1913		31 463	345	1 031	12	207	240	—	—	2	47	79,3	
1926	19	40 005	167	828	61	908	910	118	198	1 126	12	446	79,1
1927	23	37 152	170	779	40	1 164	896	129	244	1 269	16	526	88,0
1928	29	38 768	145	1 100	49	1 072	1 093	149	283	1 327	17	417	88,8
1929	31	43 298	140	1 198	60	1 418	1 087	155	296	1 538	26	338	98,6
1930	35	32 262	98	825	58	1 199	1 156		500	1 656		350	80,2
1931	38	18 722	47	473		1 169				1 498			56,9

*) Einschließlich Gußwaren 1. Schmelzung und Roheisenlegierungen. — 1) Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 3 864; Ostoberschlesien 613. — 2) Bezirk Osten (1929: 4 313). — 3) Wirtschaftsjahre, beginnend 1. 4. — 4) Ohne Roheisenlegierungen. — 5) Einschließlich der Erzeugung hier nicht aufgeführter Länder.

123. Herstellung von Rohstahl*) (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)			Saar- gebiet	Luxem- burg	Öster- reich	Ungarn	Großbritan- nien		Frankreich			
	Flußstahl		Schweiß- stahl					Fluß- stahl	Schweiß- stahl	Flußstahl			Schweiß- stahl
	Insgesamt	davon Stahl- formguß								Insgesamt	davon		
1913	18 484	211	213	2 080	1 336	1 874	809	7 787	1 225	4 687	2 299		371
1926	12 226	125	38	1 737	2 244	474	325	3 654	246	6 617	2 995	2 831	119
1927	16 123	187	44	1 896	2 471	551	472	9 243	384	8 349	3 051	2 739	101
1928	14 318	151	50	2 073	2 567	636	486	6 656	328	9 479	3 411	3 008	110
1929	16 023	160	41	2 309	2 702	632	513	9 791	332	9 716	3 452	3 026	101
1930	11 371	126	34	1 935	2 270	468	369	7 443	273	9 441	3 068	2 871	
1931	8 269		23	1 638	2 035	322	316	5 262	183	7 822	3 019	2 371	

Jahre	Belgien		Spanien	Italien		Schweden			Finnland	Rußland (UdSSR)	Polen	
	Flußstahl	Schweiß- stahl		Flußstahl	Schweiß- stahl	Flußstahl	Schweiß- stahl	Eisen- schwamm			Insgesamt	Ostober- schlesien
1913	2 467	147	242	846	143	591	158	6.1	8	6 027		
1926	3 339	16	614	1 780	104	495	30	2.6	29	3 104	788	506
1927	3 690	22	676	1 596	125	499	13	6.6	13	3 779	1 244	795
1928	3 905	15	782	1 960	138	576	33	6.0	32	4 253	1 438	937
1929	4 110	12	1 007	2 122	131	694	36	10.3	26	4 678	1 377	899
1930	3 354	10	929	1 743	124	611	26	14.9		5 798	1 238	903
1931	3 123			1 409	118	539	12			5 416	1 037	767

Jahre	Tschecho- slowakien	Rumänien	Jugo- slawien	Verein. Staat. v. Amerika		Canada	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Austral. Staaten- bund	Welt*)
				Blöcke	Stahl- formguß						
1913				30 766	1 037	1 060	20	63	240	14	80,4
1926	1 345	112	64	47 689	1 379	789	78	530	1 348	380	94,8
1927	1 689	130	73	44 479	1 177	922	64	583	1 728	455	103,3
1928	1 973	153	85	51 135	1 238	1 254	79	416	1 994	417	111,2
1929	2 193	161	85	55 731	1 608	1 400	100	585	2 342	364	121,7
1930	1 817	162	76	40 231	1 122	1 026	114	629	2 239		95,7
1931	1 329		60	26 837	525	684		620	1 864		70,0

*) Einschließlich Stahlformguß der Rohstahlwerke. — 1) Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 2 289; Ostoberschlesien 1 010. — 2) Bezirk Osten (1929: 3 674). — 3) Ferner Schweißstahl 1928: 13 — 1929: 11 — 1930: 7. — 4) Einschließlich der Gewinnung hier nicht aufgeführter Länder. — 5) Nur Gewinnungsversuche, keine fabrikmäßige Herstellung.

124. Gewinnung von Thomasschlacken (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ohne Saargebiet	Saargebiet	Großbritannien ²⁾	Frankreich			Belgien	Luxemburg	Schweden	Polen	Tschechoslowakei
				Insgesamt	davon						
					Elsaß-Lothringen	Meurthe und Mosel					
1913	1) 2 280	337	404	330	—	182	655	253	18,4	—	—
1925	1 303	238	724	1 165	498	524	546	466	6,8	21	138
1926	1 397	268	461	1 284	515	589	723	522	12,4	72	126
1927	1 742	304	675	1 332	518	607	887	571	9,7	23	145
1928	1 639	330	674	1 594	663	686	966	598	9,5	3	155
1929	1 886	344	—	1 637	678	674	1 026	635	13,9	—	151
1930	1 313	310	—	1 478	—	—	392	531	14,5	—	126

1) Einschl. Saargebiet. — 2) Außer 1913 Jahre endend 30. 9. — 3) 1912.

125. Roheisen- und Rohstahlgewinnung der Hauptproduktionsländer nach Sorten (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Roheisensorten					Rohstahlsorten						
	Gießereiroh-eisen einschl. Gußwaren I. Schmelzung und Hämatit	Thomas-Roh-eisen	Bes-semer-Roh-eisen	Ferromangan, Spiegel- und sonstige Roheisen-legierungen	Puddel-roheisen	Thomas-stahl	Bes-semer-stahl	Siemens-Martinstahl nach basischem saurem Verfahren	Tiegel-stahl	Elektro-stahl	Form-guß	
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)												
1913 ¹⁾	3 479	9 868	375	2 551	464	9 226	147	7 124	294	60	72	205
1926	1 650	5 998	16	1 961	11	5 453	—	6 445	136	6	60	125
1927	2 321	7 888	16	2 842	22	6 906	0	8 701	178	9	142	187
1928	2 127	7 271	15	2 377	13	6 542	0	7 343	147	10	125	151
1929	2 222	8 404	30	2 571	9	7 390	—	8 187	146	9	131	160
1930	1 633	6 190	1	1 869	2	5 132	—	5 903	109	5	95	126
1931	892	4 076	—	1 164	—	3 222	—	4 705	78	—	—	—
Saargebiet												
1913	148	1 223	—	—	—	1 719	—	348	—	—	14	5
1926	200	1 424	—	—	—	1 294	—	418	—	—	8	16
1927	211	1 660	—	—	—	1 431	—	441	—	—	6	16
1928	209	1 728	—	—	—	1 561	—	481	—	—	12	19
1929	216	1 889	—	—	—	1 642	—	529	—	—	16	22
1930	214	1 690	—	—	—	1 455	—	447	—	—	9	23
1931	164	1 351	—	—	—	1 116	—	400	—	—	7	13
Luxemburg												
1913	172	2 360	—	—	15	1 279	—	40	—	—	10	7
1926	87	2 465	—	—	6	2 216	—	22	—	—	7	5
1927	74	2 645	—	8	5	2 438	—	26	—	—	7	6
1928	55	2 711	—	—	5	2 537	—	23	—	—	7	5
1929	43	2 859	—	—	4	2 670	—	23	—	—	10	4
1930	51	2 421	—	—	0,4	2 260	—	6	—	—	4	4
1931	26	2 028	—	—	—	2 027	—	5	—	—	3	4
Belgien												
1913	94	2 291	32	1	66	2 192	—	213	—	—	—	62
1926	190	3 150	—	38	—	2 891	—	363	—	—	10	75
1927	163	3 509	—	37	—	3 193	—	400	—	—	12	76
1928	159	3 661	—	38	—	3 399	—	405	—	—	14	88
1929	148	3 837	—	14	41	3 595	—	400	—	—	14	100
1930	184	3 064	—	24	93	2 886	—	368	—	—	16	85
1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich												
1913	954	3 509	124	88	532	2 806	253	1 582	—	24	21	4) 87
1926	1 606	7 019	49	328	427	5 984	13	2 319	35	11	92	163
1927	1 530	7 173	23	268	304	5 879	16	2 142	32	11	101	200
1928	1 569	7 934	12	237	320	6 623	—	2 506	30	15	117	189
1929	1 618	8 157	13	227	348	6 677	—	2 608	22	18	139	237
1930	1 706	7 681	17	238	394	6 567	—	2 430	29	9	139	272
1931	1 343	6 361	19	175	302	5 485	—	1 941	26	6	140	296
Großbritannien												
1913	3) 3 863	2 570	—	329	561	1 066	2 288	3 873	—	—	—	4) —
1926 ⁷⁾	3) 3 663	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3) 745	771	—	47	107	—	155	2 297	1 043	—	39	119
	3) 828	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	3) 2 055	2 397	—	185	281	—	452	6 016	2 560	—	49	166
	3) 2 492	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1928	3) 1 649	2 471	—	150	273	—	484	5 752	2 205	—	51	165
	3) 2 173	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	3) 1 617	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3) 2 386	3 248	—	182	280	—	536	6 584	2 442	—	58	171
1930	3) 1 553	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3) 1 871	2 446	—	135	287	—	259	5 173	1 789	—	41	181
1931	3) 1 189	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	3) 882	1 461	—	—	176	—	11) 243	3 827	1 192	—	—	4) 130
Vereinigte Staaten von Amerika												
1913	3) 5 197	12 738	11 776	30) 1 423	330	—	9 617	20 204	818	105	21	1 037
1926	3) 5 595	21 508	10 203	30) 2 478	220	—	7 002	39 801	542	14	330	1 379
1927	3) 5 593	19 668	9 252	30) 2 493	147	—	6 252	37 340	502	8	377	1 177
1928	3) 4 277	22 479	9 158	30) 2 763	90	—	6 698	43 506	462	7	461	1 238
1929	3) 4 517	25 311	10 036	30) 3 263	171	—	7 205	47 393	586	6	541	1 608
1930	3) 3 661	18 689	7 432	30) 2 409	52	—	5 101	34 443	373	2	312	1 122
1931	3) 2 168	10 338	4 710	30) 1 469	37	—	3 080	22 540	198	1	229	525

1) Einschl. Saargebiet. — 2) Davon Hämatit 1929: 913; 1930: 736; 1931: 432. — 3) Einschl. Stahleisen. — 4) Unter den aufgeführten Rohstahlsorten bereits enthalten. — 5) Gießereiroh-eisen und Gußwaren I. Schmelzung. — 6) Hämatit-Roh-eisen. — 7) Durch Streik beeinträchtigt. — 8) Bei Gießereiroh-eisen mitgerechnet. — 9) Nur Gießereiroh-eisen. — 10) Einschl. Stahleisen und Gußwaren I. Schmelzung. — 11) Einschl. Elektrostahl.

126. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, Gesamtproduktion (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	Saar-gebiet	Öster-reich	Luxem-burg	Belgien	Frank-reich	Groß-bri-tannien	Schwe-den	Polen		Rußland (UdSSR) ²⁾	Italien	Vereinigte Staaten v. Amerika ³⁾	Canada	Japan
									Ins-gesamt	Ostober-schlesien					
1913	13 794	1 530	.	675	2 162	3 592	7 000	448	.	.	.	.	25 189	983	.
1926	9 017	1 263	336	1 286	2 651	5 080	4 435	323	562	378	2 327	1 811	36 066	660	1 193
1927	11 971	1 402	396	1 581	2 842	5 441	8 034	323	920	614	2 789	1 597	33 407	762	1 346
1928	10 596	1 543	469	1 684	3 176	6 465	7 557	390	1 048	692	3 523	1 849	38 267	1 018	1 639
1929	11 345	1 603	456	1 910	3 268	6 909	8 015	459	962	621	3 905	1 952	41 728	1 088	1 892
1930	8 192	1 413	360	1 645	2 723	6 795	6 435	385	904	665	4 993	1 637	29 987	783	1 794
1931	5 861	1 114	261	1 472	2 413	5 638	4 912	.	753	565	4 404	1 356	19 484	.	1 620

¹⁾ Zollgebiet. Elsaß-Lothringen 1 195, Ostoberschlesien 874. — ²⁾ Einschließlich Halbzeug. — ³⁾ Einschließlich ausgeführtes Halbzeug.

127. Walzwerk-Fertigerzeugnisse, nach Sorten (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich Zollgebiet	Saar-gebiet ¹⁾	Luxemburg	Belgien	Frankreich	Groß-britannien	Schweden	Polen	Vereinigte Staaten v. Amerika	Japan
1913	2 330	332	215	342	467	656	3,1	(227)	3 604	49
1925	1 445	163	143	238	625	758	0,4	141	2 844	138
1926	1 553	191	155	321	740	339	1,1	85	3 283	174
1927	1 741	237	277	276	758	1 053	2,5	179	2 866	179
1928	1 281	211	153	276	723	795	7,9	179	2 702	213
1929	1 476	230	193	295	796	763	17,9	169	2 780	279
1930	902	205	156	235	834	611	18,7	82	1 914	301
1931	771	153	113	.	534	536	.	.	1 191	111
Schwere Träger und schweres Formeisen										
1913	1 347	303	208	175	597	396	15,2	(115)	3 053	76
1925	670	205	291	137	827	321	9,5	44	3 099	138
1926	684	236	268	178	860	146	8,7	40	3 584	170
1927	975	295	352	238	778	426	9,8	64	3 133	208
1928	993	283	393	226	838	389	10,4	106	3 463	254
1929	989	252	417	201	878	421	11,9	82	4 121	260
1930	750	197	406	184	781	380	11,5	111	3 059	252
1931	389	147	291	.	720	16)	.	.	17)	201
Stabeisen und leichtes Formeisen										
1913	4 119	482	81	1 069	1 302	2 372	173	(478)	4 346	.
1925	2 831	364	526	751	1 702	1 702	153	181	7 146	345
1926	2 699	391	657	1 156	2 091	1 009	148	189	6 973	428
1927	3 774	393	764	1 190	1 942	1 934	146	291	6 447	461
1928	3 338	483	843	1 345	2 371	1 808	182	364	8 044	552
1929	3 067	497	970	1 445	2 486	1 969	222	365	8 277	618
1930	2 214	447	777	1 135	2 466	1 577	182	364	5 578	446
1931	1 557	355	797	.	2 078	14)	.	.	17)	409
Bandeisen										
1913	.	38	6	.	281	281	93	(21)	793	.
1925	439	78	53	15	73	399	78	16	570	.
1926	380	88	73	35	103	296	73	18	554	.
1927	538	99	77	36	174	329	71	45	507	.
1928	498	122	89	40	257	396	79	54	569	.
1929	507	120	92	65	258	420	88	38	598	.
1930	380	100	78	44	226	292	72	36	128	.
1931	278	76	72	.	213	237	.	.	115	.
Walzdraht										
1913	1 091	116	51	142	147	265	72	(64)	2 504	26
1925	1 067	114	106	237	407	204	45	31	2 890	49
1926	1 050	118	111	293	421	132	53	41	2 766	50
1927	1 163	136	107	296	405	187	55	83	2 815	54
1928	1 155	169	122	326	448	235	69	79	3 130	58
1929	1 170	157	127	323	435	252	78	74	3 185	68
1930	861	146	113	301	354	237	67	68	2 386	123
1931	734	133	97	.	302	230	.	.	1 874	176
Schwarzbleche insgesamt										
1913	2 101	136	—	380	600	2 063	55	(278)	5 843	58
1925	1 714	154	—	502	674	1 486	53	152	9 965	236
1926	1 545	168	16	637	911	896	59	163	10 698	280
1927	2 274	170	65	770	897	2 015	58	224	9 782	335
1928	1 982	184	84	937	1 195	1 851	66	244	11 183	418
1929	2 510	257	112	914	1 258	2 069	78	330	12 636	541
1930	1 860	261	115	797	1 202	1 569	72	222	9 213	560
1931	1 202	203	102	.	1 032	963	.	.	6 137	538

¹⁾ Nach der Statistik des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller und (seit 1925) der Fachgruppe der eisenschaffenden Industrie für das Saargebiet. — ²⁾ Jahr 1920. — ³⁾ Nur Schienen und Schwelien. — ⁴⁾ Nur Schienen. — ⁵⁾ Träger und Formeisen von 80 mm Höhe aufwärts. — ⁶⁾ Einschließlich leichtes Formeisen. — ⁷⁾ Einschließlich Stabeisen und leichtes Formeisen. — ⁸⁾ Stabeisen und Formeisen unter 80 mm Höhe. Bis 1928 einschließlich Universaleisen. — ⁹⁾ Einschließlich Stabeisenabfall. — ¹⁰⁾ Einschließlich Universaleisen. — ¹¹⁾ Nur Stabeisen. — ¹²⁾ Einschließlich Röhrenstreifen aus Bandeseisen. — ¹³⁾ Ohne die Erzeugnisse aus Schweißstahl (1930: 14 021 t). — ¹⁴⁾ Einschließlich Hufnagel- und anderes Formeisen. — ¹⁵⁾ Seit 1925 einschließlich Weißblech (1913: 12 419 t; 1924: 760 t). — ¹⁶⁾ Schwere Träger, schweres und leichtes Formeisen sowie Stabeisen aus Flußstahl: 1417, aus Schweißstahl: 112. — ¹⁷⁾ Sorten wie ¹⁶⁾ aus Fluß- und Schweißstahl: 5 234.

128. Kupfergewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾²⁾		Öster- reich	Belgien ⁸⁾	Groß- britan- nien ¹⁾	Frank- reich	Spanien		Schwe- den ²⁾	Nor- wegen	Rußland (UdSSR) ⁴⁾	Jugo- slawien	Japan	Korea (Chosen)
	Insgesamt	davon Elek- trolyt-Kupfer					Rein- kupfer	Zement- kupfer						
1913	49,5	11,5	—	1,3	62,2	12,0	24,0	7,3	4,2	2,7	29,0	—	66,5	.
1927	³⁾ 93,8	72,0	3,3	9,8	22,8	2,4	28,7	28,0	5,6	0,0	21,9	12,9	66,6	1,0
1928	³⁾ 108,2	79,5	3,4	51,4	21,7	1,3	27,8	25,5	3,6	0,8	28,3	15,1	68,2	0,6
1929	³⁾ 124,3	93,5	3,9	68,2	23,7	1,4	28,5	24,9	4,9	2,4	37,0	20,7	75,5	0,5
1930	³⁾ 136,2	103,7	4,1	96,2	20,2	2,0	23,0	23,0	5,8	5,1	50,5	24,5	77,9	0,6
1931	.	.	3,2	.	.	2,0	25,2	.	2,9	2,9	53,0	24,3	74,8	.

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika											Can- ada ⁶⁾	Mexi- ko	Chile ⁷⁾	Nord- Rhoda- nesien	Bel- gisch- Kongo	Austra- l. Staaten- bund	Welt ⁹⁾
	Hütten- produktion von Kupfer aus heimischen Erzen						Raffinerieproduktion											
	Neukupfer			Sekundärkupfer			Raffinier- tes Neu- und Alt- kupfer insgesamt											
	aus heimischen Erzen	aus frem- den Erzen und Halb- produkten	zu- sammen	aus Alt- kupfer u. Legie- rungen	aus Abfall von Neu- kupfer und Legie- rungen	zu- sammen												
1913	555,4	561,0	171,6	732,6	.	.	123,8	856,4	13,9	43,7	20,2	—	7,5	43,8	1 018,6			
1927	763,9	779,7	275,2	1 045,9	307,9	136,8	444,7	1 499,6	32,7	39,2	226,2	3,3	36,5	9,7	1 502,3			
1928	828,2	812,7	315,6	1 128,4	331,6	155,0	486,6	1 615,0	56,6	44,3	274,9	6,0	112,5	12,0	1 694,7			
1929	908,5	899,4	343,5	1 242,9	366,8	201,6	568,4	1 811,3	72,7	65,1	303,2	5,6	137,0	11,0	1 894,4			
1930	632,5	631,0	347,4	978,4	310,4	113,4	423,8	1 402,2	101,6	55,4	209,0	6,4	140,0	15,1	1 554,3			
1931	475,8	474,3	297,7	682,2	.	.	.	1 110,0	43,9	215,7	.	.	120,0	13,4	1 348,6			

¹⁾ Aus heimischem und fremdem Erz. — ²⁾ Einschließlich der Mengen aus Altmaterial. — ³⁾ Hierunter aus eingeführtm Schwarz- kupfer 1926: 19,0; 1927: 26,2; 1928: 27,0; 1929: 30,9; 1930: 39,9. — ⁴⁾ 1913 — jetziges Gebiet; außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁵⁾ Serbien 1913: 6,4. — ⁶⁾ Kupferinhalt von gewonnenem Rohkupfer. — ⁷⁾ Kupferbarren. — ⁸⁾ Schwarzkupfer und Raffinatkupfer. — ⁹⁾ Hüttengewinnung von Kupfer (soweit als möglich ohne Sekundärkupfer), auch einschließlich der Gewinnung der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

129. Bleigewinnung (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾²⁾		Öster- reich	Tschecho- slowakei	Großbri- tannien ¹⁾	Polen ²⁾³⁾	Frank- reich ¹⁾	Bel- rien ²⁾	Spanien	Ita- lien	Jugos- lawien	Griechen- land	Türkei	Rußland (UdSSR) ⁶⁾
	Weichblei	Harthblei												
1913	³⁾ 175,4	³⁾ 12,6	—	—	30,6	—	28,8	103,5	198,8	21,7	—	18,3	13,9	1,3
1927	101,8	7,6	8,1	2,5	6,1	29,6	32,7	91,7	144,0	23,8	10,7	5,3	7,9	1,3
1928	113,5	9,1	8,1	3,1	8,6	37,1	22,7	86,3	131,0	21,2	10,3	7,3	7,9	2,8
1929	116,5	7,7	6,6	4,6	10,8	36,5	20,8	82,9	142,8	22,7	9,6	5,4	6,6	6,2
1930	126,7	8,1	6,9	4,2	10,4	41,0	19,4	80,0	123,3	24,3	10,0	7,3	6,7	4,5
1931	.	.	6,1	3,6	10,7	32,4	19,1	111,0	122,2	24,9	7,9	6,7	2,0	2,8

Jahre	Vereinigte Staaten von Amerika			Canada	Mexiko	Peru	Argen- tinien	Britisch Indien (Birma)	Japan	Tunis	Nord- Rhoda- nesien	Südwest- afrika (Mandats- gebiet) ⁸⁾	Austra- l. Staaten- bund	Welt ⁹⁾
	Primäres raffiniertes Weichblei	Primäres Antimonblei (Harthblei)	Sekundär- blei ⁷⁾											
1913	419,5	15,1	66,1	17,2	56,5	1,2	1,0	6,0	3,8	.	—	.	115,5	1 188,6
1927	722,6	22,1	250,4	134,2	214,5	5,2	7,8	67,1	3,4	18,7	6,0	3,5	167,6	1 672,0
1928	708,6	30,0	280,0	136,6	216,5	16,9	8,4	79,6	3,7	17,6	4,8	5,0	157,6	1 613,3
1929	702,7	23,3	282,1	138,1	230,0	21,4	9,0	1,5	3,4	19,4	1,7	2,8	180,4	1 741,7
1930	583,4	12,4	232,1	138,1	231,3	16,9	9,0	81,1	3,6	19,1	—	3,7	171,2	1 643,7
1931	412,9	.	.	129,4	207,8	4,3	7,8	76,0	2,0	19,1	.	.	168,7	1 378,1

¹⁾ Aus heimischem und fremdem Erz. — ²⁾ Einschließlich der Mengen aus Altmaterial. — ³⁾ In den gegenwärtigen Grenzen: 135,5 Weichblei und 12,6 Harthblei. — ⁴⁾ Österreich-Ungarn in den alten Grenzen: 23,8. — ⁵⁾ Blei und Zinkblei. — ⁶⁾ 1913 — jetziges Gebiet. Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁷⁾ Altblei sowie Bleihalt eingeschmolzener Legierungen. — ⁸⁾ Jahre, endend am 31. März des folgenden Jahres. — ⁹⁾ Hüttengewinnung von Blei (soweit als möglich ohne Sekundärblei), auch einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

130. Gewinnung von Zink (In 1000 metrischen Tonnen) und von Kadmium (In 1000 Kilogramm)

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾		Nieder- lande	Belgien	Frank- reich	Groß- britan- nien	Nor- wegen	Schwe- den ¹⁾	Rußland (UdSSR) ⁷⁾	Polen	Tschecho- slowakei	Jugo- slawien	Italien	Spanien
	Insgesamt	davon r. f. Zn												
1913	²⁾ 278,9	²⁾ 72,5	24,3	204,2	67,9	67,1	9,9	2,1	2,9	.	.	.	.	6,0
1927	89,8	8,9	26,3	199,1	79,5	42,7	8,5	4,7	2,2	150,3	6,3	3,2	7,4	16,5
1928	104,7	9,5	26,9	206,3	92,5	56,3	8,5	5,1	3,2	161,8	8,0	4,9	10,7	13,5
1929	108,4	8,9	25,7	197,9	87,3	59,2	5,5	4,8	3,2	169,0	10,7	6,3	15,8	11,8
1930	101,4	8,3	23,3	176,2	90,7	49,4	4,2	4,3	4,5	174,4	13,5	5,5	19,3	10,7
1931	.	.	19,3	138,5	62,8	21,6	.	.	9,5	130,6	8,2	4,5	16,9	10,8

Jahre	Vereinigte Staaten v. Amerika						Austra- l. Staaten- bund	Welt ⁹⁾	Kadmium					
	Neu- Zink	Sekundär-Zink		Canada	Mexiko ⁸⁾	Japan			Polen (Ostoberschlesien)	Frank- reich	Verein. Staaten v. Amerika	Canada	Mexiko	Austra- l. Staaten- bund
		Metal ³⁾	Zink in Legierungen											
	1000 kg													
1913	314,5	45,4	26,8	2,6	—	1,5	4,4	1 000,5	.	.	24,6	—	—	—
1927	537,5	58,8	68,6	66,4	6,4	17,5	49,9	1 317,8	6,2	19,0	487,5	—	90,8	157,3
1928	546,7	64,1	71,2	74,2	11,2	19,1	51,0	1 408,1	4,2	47,0	850,9	223,1	362,5	174,9
1929	567,4	69,3	70,1	78,1	16,1	22,1	52,7	1 467,3	3,6	59,0	1 125,6	351,1	611,0	202,3
1930	451,8	44,7	45,4	110,2	19,3	24,7	55,8	1 397,8	93,9	.	1 260,0	207,7	547,7	231,1
1931	264,9	28,7	.	107,3	35,2	22,3	53,0	998,5	.	.	476,5	148,6	31,8	201,9

¹⁾ Einschließlich der Gewinnung aus Altmaterial. — ²⁾ In den gegenwärtigen Grenzen: 110,5, davon 0,5 raffiniertes Zink. — ³⁾ Altkupferdestilliert oder geschmolzen. — ⁴⁾ Steigerung der Produktion infolge der Erweiterung der Elektrolyseanlagen in Etzheim. — ⁵⁾ Hütten- gewinnung von Rohzink (soweit als möglich ohne Sekundärzink), auch einschließlich der in dieser Übersicht nicht aufgeführten Länder; Quelle: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — ⁶⁾ Deutsches Reich (Schlesien) 38,6. — ⁷⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend am 30. September. — ⁸⁾ Erzeugung der mexikanischen Hütten.

131. Gewinnung von Aluminium¹⁾ (In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien		Norwegen	Schweiz	Österreich	Frankreich	Spanien	Italien	V. St. v. Amerika		Canada	Welt (primäres Alumin.) ¹⁵⁾
		3)	4)							primäres	sekundäres		
1913	1,0	10,0	7,6	1,5	10,0	3,0	13,5	—	0,9	20,9	—	5,9	65,3
1926	30,6	8,1	7,3	24,4	21,9	3,0	23,6	—	1,9	65,8	40,1	18,3	196,8
1927	28,4	9,7	7,9	20,8	20,0	4,0	25,0	—	2,5	72,6	41,9	27,4	219,7
1928	31,7	9,7	10,7	24,8	19,9	4,0	25,9	1,0	3,6	95,3	43,4	25,4	256,0
1929	32,7	8,1	13,9	29,1	20,7	4,0	29,1	1,0	7,4	102,1	43,9	38,6	276,8
1930	30,2	13,2	14,0	27,4	20,5	3,5	24,6	1,2	8,0	103,9	35,0	32,5	267,1
1931	20,9	—	12,5	21,4	12,5	3,0	24,0	1,2	11,0	80,5	—	29,6	217,6

¹⁾ Nichtamtliche Angaben nach: Statistische Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M., und American Bureau of Metal Statistics, New York. — ²⁾ Österreich-Ungarn. — ³⁾ Nach den Angaben des Imperial Institute, London. — ⁴⁾ Nach den Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M. — ⁵⁾ Einschließlich der hier nicht besonders aufgeführten Länder nach der Quelle wie ⁴⁾.

132. Gewinnung von Zinn¹⁾

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Deutsches Reich	Großbritannien	Strals. Seltlements	Niederländ. Indien	China	Austral. Staatenbund	Ver. St. v. Amerika Sekundärsitz	Welt ²⁾
1913	12,0	22,7	65,6	20,5	6,1	4,8	—	132,5
1926	2,3	42,7	77,1	16,4	6,6	3,2	30,3	147,9
1927	6,2	42,3	77,9	16,0	6,2	3,0	33,5	182,6
1928	4,7	49,8	96,3	14,5	6,9	3,2	32,5	180,3
1929	2,7	57,9	107,1	13,6	6,9	2,3	31,1	194,8
1930	2,9	50,8	97,0	15,1	6,6	1,6	23,8	178,5
1931	—	41,0	88,9	13,1	7,1	1,5	—	166,3

¹⁾ Zinninhalt der Erzförderung s. Übers. 91. — ²⁾ Hüttengewinnung von Zinnzinn, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

133. Gewinnung von Quecksilber

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Spanien	Italien	Tschechoslowakei	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Vereinigte Staaten v. Amerika	Mexiko	Welt ²⁾
1913	1 246	1 004	—	—	688	166	4 026
1926	1 594	1 871	82	127	260	46	4 001
1927	2 493	1 996	55	74	384	81	5 200
1928	2 195	1 988	72	102	616	87	5 072
1929	2 476	1 998	69	120	816	83	5 582
1930	663	1 933	73	110	743	166	3 730
1931	673	1 298	71	110	853	251	3 267

¹⁾ Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Gewinnung von Quecksilber, auch einschl. der Gewinnung hier nicht genannter Länder; Quelle: Statist. Zusammenstellungen der Metallgesellschaft A. G., Frankfurt a. M.

134. Gewinnung von Nickel

(In 1000 metrischen Tonnen)

Jahre	Griechenland	Neuedonien	Canada	Norwegen	Frankreich	Canada ¹⁾	Vereinigte Staaten von Amerika ¹⁾	
							Primär	Sekundär
Nickelerz								
1913	17,4	164	682	50,0	1,5	22,5	0,2	—
1926	0,5	100	1 199	—	1,7	29,8	0,3	2,8
1927	0,5	118	1 185	7,6	1,2	30,3	0,8	3,1
1928	10,8	117	1 323	21,2	1,8	43,9	0,5	4,1
1929	4,3	136	1 507	23,5	2,0	50,0	0,3	3,9
1930	—	117	1 930	29,1	—	47,1	0,3	2,6
1931	—	150	1 558	—	—	22,8	—	0,2

¹⁾ Metallisches Nickel und Inhalt nickelhaltiger Erzeugnisse.

135. Gewinnung von Kobalt

(In 1000 Kilogramm)

Jahre	Schweden	Canada ¹⁾	Austral. Staatenbund ²⁾	Belgisches Kongo ¹⁾
1913	—	392,8	—	—
1926	3,7	301,5	27,4	369,7
1927	4,6	399,4	—	360,7
1928	3,3	433,9	7,9	457,2
1929	5,3	421,6	20,3	708,0
1930	—	314,9	3,6	711,2
1931	—	230,3	—	—

¹⁾ Metallisches Kobalt und Inhalt kobalthaltiger Erzeugnisse. — ²⁾ Kobaltinhalt von Konzentraten usw.

136. Gewinnung von Platin und von platin-verwandten Metallen

(In Kilogramm)

Jahre	Rußland (UdSSR) ¹⁾	Columbien	Canada ²⁾	Canada ³⁾	Südafrik. Union ⁴⁾	Abesinien	Japan	V. St. v. Amerika	Neusüdwales	Neuseeland	Südafrik. Union ²⁾		Tasmanien	Papua ⁵⁾
											Primär	Sekundär		
Rohplatin														
1913	7 775,8	468,6	0,6	6,0	—	—	—	15,0	13,7	—	—	—	39,2	—
1926	2 883,0	1 388,1	1,6	294,6	328,0	14,9	6,2	8,9	12,3	1,0	193,7	98,7	1,5	—
1927	3 110,4	1 435,5	0,3	348,9	608,7	79,0	1,5	4,8	7,0	1,0	170,2	19,7	1,9	—
1928	3 110,4	1 664,0	1,5	325,1	736,0	101,0	3,1	16,4	11,0	1,1	176,4	50,6	6,7	—
1929	3 100,0	1 417,6	0,9	388,0	927,3	112,5	4,6	24,8	4,0	0,2	180,7	42,3	0,9	—
1930	3 722,0	1 318,1	0,5	1 057,7	1 721,3	178,4	4,0	16,4	4,8	0,1	178,3	29,6	0,3	—
1931	—	—	—	1 392,0	1 291,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Jahre	Canada		Vereinigte Staaten von Amerika: Raffinerie-Produktion, primär (p) und sekundär (s)											
	Palladium	übrige ⁶⁾ Platinmetalle	Platin		Palladium		Iridium		Osmium-Iridium	übrige Platinmetalle		Insgesamt		
			p	s	p	s	p	s		p	s	p	s	
1913	6,5	5,9	⁷⁾ 202,0	⁷⁾ 1 311,0	⁷⁾ 47,9	⁷⁾ 29,8	⁷⁾ 8,5	⁷⁾ 26,8	⁷⁾ 11,0	—	—	—	—	
1926	304,5	7,3	2 388,7	1 206,7	200,2	175,6	7,3	46,0	65,7	1,3	6,7	2 643,2	1 435,0	
1927	349,8	9,3	1 279,0	1 434,7	120,7	132,0	8,0	56,3	19,6	5,1	27,7	1 432,4	1 650,7	
1928	354,2	52,5	1 599,6	1 466,7	160,1	129,3	51,6	65,0	14,2	10,8	75,5	1 836,3	1 736,5	
1929	380,4	152,7	1 298,9	1 046,3	164,7	159,3	9,4	64,0	11,3	8,0	60,5	1 492,3	1 330,1	
1930	1060,4	—	1 175,1	1 050,9	118,2	231,0	43,7	135,4	10,4	3,7	54,4	1 353,1	1 471,7	
1931	1432,0	—	972,7	1 034,4	85,3	198,9	53,9	86,7	8,5	—	—	1 286,1	—	

¹⁾ Außer 1913 Wirtschaftsjahre, endend 30. 9. — ²⁾ Bei der Goldgewinnung erhalten. — ³⁾ Aus platinhaltigen Nickel-Kupfererzen erhalten. — ⁴⁾ Davon in Konzentraten 1926 ff.: 56,7 — 206,2 — 280,1 — 178,2 — 185,6. — ⁵⁾ Jahre endend 30. 6. — ⁶⁾ Iridium, Osmium, Rhodium, Ruthenium. — ⁷⁾ 1915.

137. Silbergewinnung¹⁾ (In Kilogramm)

Jahre	Europa								
	Deutsches Reich ²⁾	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rußland (UdSSR)	Polen	Griechenland	Italien	Spanien u. Portugal
1913	192 263	³⁾ 65 446		⁴⁾ 894			25 000	13 184	137 929
1922	107 719	267	27 222	834	4 665	637	5 727	6 367	86 414
1923	116 734	441	21 844	764	6 000	637	5 727	12 000	86 414
1924	138 343	892	22 785	972	7 776	6 000	5 000	15 458	89 579
1925	148 690	744	22 000	812	7 776	6 600	7 909	9 977	102 764
1926	166 683	437	23 810	1 400	7 776	8 451	7 909	16 154	93 333
1927	164 648	301	23 328	1 672	10 000	7 776	7 500	16 706	95 072
1928	162 390	588	23 878	1 950	11 819	7 313	7 500	16 000	78 583
1929	171 467	329	22 488	2 488	9 331	11 218	7 500	16 133	82 713
1930	170 620	318	27 700	3 120	9 331	17 377	7 500	17 781	82 713
1931	.	.	26 438	3 110	9 331	13 997	6 221	22 270	73 093

Jahre	Noch: Europa					Nordamerika			
	Frankreich	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Insgesamt ⁵⁾	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt
1913	31 267	9 350	1 037	3 998	474 265	980 551	2 077 807	1 725 822	4 784 180
1922	6 500	1	6 381	860	259 229	577 960	1 748 431	2 521 832	4 848 223
1923	6 626	18	9 267	1 077	269 549	552 246	2 279 808	2 826 099	5 658 153
1924	4 599	.	13 200	969	286 210	613 882	2 033 183	2 845 603	5 492 668
1925	10 949	.	15 700	1 003	337 312	629 206	2 056 203	2 889 128	5 574 537
1926	8 144	2 500	9 600	1 286	350 397	695 861	1 949 392	3 057 268	5 702 521
1927	9 600	2 500	9 800	1 453	354 732	707 207	1 878 513	3 252 688	5 838 408
1928	11 200	2 333	12 400	1 019	340 083	682 314	1 817 294	3 375 966	5 875 574
1929	11 200	2 333	8 800	1 119	349 944	719 853	1 904 613	3 386 359	6 010 825
1930	11 200	2 333	10 507	1 274	364 596	822 269	1 574 720	3 278 722	5 675 711
1931	12 441	.	9 487	1 244	368 297	639 420	982 249	2 676 954	4 298 628

Jahre	Mittelamerika	Südamerika								
		Columbien	Ecuador	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Brasilien	Venezuela	Insgesamt ⁵⁾
1913	66 427	18 279	704	299 135	125 968		1 097	882	.	443 995
1922	62 208	98	2 333	409 635	167 139	84 266	777	800	84	665 474
1923	77 760	98	2 333	580 242	162 141	103 810	890	890	84	849 862
1924	83 550	90	2 177	582 180	151 092	104 438	622	890	84	841 844
1925	84 011	90	2 177	619 516	135 196	101 452	560	57	100	859 412
1926	108 837	3 918	2 488	668 734	181 462	89 484	467	643	100	947 545
1927	98 103	4 088	2 725	569 064	168 051	90 202	466	484	100	835 429
1928	79 582	2 122	2 482	672 090	175 389	44 688	467	796	125	898 392
1929	93 313	1 866	3 002	668 590	149 805	10 216	466	654	125	834 957
1930	121 306	1 866	3 301	482 126	220 563	22 782	467	622	130	732 090
1931	139 966	1 656	3 110	279 932	186 621	33 328	.	.	.	495 945

Jahre	Afrika				Asien					
	Transvaal, Cap, Natal	Rhodesia	Belgisch Kongo	Insgesamt ⁵⁾	Türkei	Britisch Indien	Niederländisch Ost-Indien	Japan	Formosa (Taiwan)	Korea (Chosen)
1913	29 639	3 780	45	33 465	46 940	3 894	14 498	116 199	.	468
1922	34 702	5 736	204	41 058	250	132 016	34 515	120 880	729	334
1923	42 735	5 023	272	48 032	250	151 262	49 113	111 893	729	1 222
1924	43 451	12 481	.	55 935	6 840	165 138	64 799	110 181	342	1 700
1925	36 127	4 914	.	44 125	6 840	151 009	74 184	150 404	409	2 187
1926	30 524	3 663	.	39 522	7 000	159 408	73 525	148 557	445	1 615
1927	31 469	4 093	330	39 628	7 000	187 397	71 098	140 950	562	1 600
1928	32 080	3 232	330	39 360	6 843	230 974	63 203	160 027	365	1 744
1929	32 093	3 125	373	40 828	6 843	227 009	61 211	176 507	403	1 871
1930	32 661	2 282	404	40 603	6 843	219 970	65 140	176 507	403	2 139
1931	33 663	2 316	.	39 935	6 221	186 621	62 207	186 621	.	2 022

Jahre	Noch: Asien			Australien					
	China	Philippinen	Insgesamt ⁵⁾	Neusüdwales	Westaustralien	Queensland	Tasmanien	Neuseeland	Insgesamt ⁵⁾
1913	.	.	213 604	451 183	.	18 817	23 800	30 345	630 549
1922	3 110	871	292 719	308 334	3 692	8 493	24 715	11 700	357 229
1923	3 110	1 175	318 754	375 364	3 391	14 597	19 863	16 407	429 819
1924	3 421	1 341	353 762	287 921	2 773	8 605	19 974	15 553	334 989
1925	3 421	2 132	390 586	286 786	2 527	11 990	22 712	13 077	337 202
1926	4 199	1 369	396 118	302 013	2 128	7 855	23 846	13 228	349 155
1927	3 111	882	412 916	279 938	1 552	2 616	23 072	13 293	320 662
1928	3 111	1 132	469 053	281 656	1 728	605	20 819	13 867	320 511
1929	1 555	3 156	478 654	263 004	1 550	1 638	28 885	12 947	308 743
1930	1 555	3 431	476 087	264 386	1 442	2 171	22 134	16 027	307 776
1931	1 555	.	446 713	.	.	.	.	.	296 483

¹⁾ Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1931 (Zahlen kursiv) dem Year Book of the American Bureau of Metal Statistics entnommen. Je älter diese sind, sind 31,1035 g gerechnet. — ²⁾ Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — ³⁾ Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — ⁴⁾ Serbien. — ⁵⁾ Einschließlich einiger hier nicht verzeichneter kleiner Produktionsländer. Von der Summe der Produktion nach Erdteilen weichen die Jahresangaben für die Weltproduktion in Übersicht 139 etwas ab, da diese noch nachträglich geringfügig berichtigt wurden.

138. Goldgewinnung¹⁾ (In Kilogramm)

Jahre	Europa									
	Deutsches Reich ²⁾	Österreich	Tschechoslowakei	Jugoslawien	Rumänien	Rußland (UdSSR)	Italien	Schweden	Frankreich	Insgesamt ⁵⁾
1913	163	³⁾ 3 279	.	.	.	⁴⁾ 39 885	26	27	3 201	47 147
1922	169	17	258	216	1 337	4 563	.	1	500	7 102
1923	200	23	104	191	1 500	7 797	38	.	527	10 421
1924	226	61	280	243	1 311	29 800	48	.	616	32 601
1925	182	58	236	236	1 245	30 642	60	.	1 056	33 745
1926	162	41	240	323	1 731	30 860	53	.	1 307	35 207
1927	180	4	233	326	2 058	33 000	67	.	1 400	37 833
1928	169	10	216	450	1 948	37 325	58	435	1 680	42 333
1929	181	—	156	574	2 213	⁶⁾ 31 104	48	311	1 680	36 298
1930	189	—	2 411	720	2 213	⁶⁾ 31 104	54	311	1 680	36 376
1931	.	.	.	.	.	⁶⁾	40 435

Jahre	Nordamerika				Mittelamerika	Südamerika					
	Canada	Ver. Staaten v. Amerika	Mexiko	Insgesamt		Britisch	Niederländisch	Französisch	Venezuela	Columbien	Ecuador
1913	24 976	132 431	25 809	183 216	4 095	2 036	708	4 590	669	4 471	612
1922	39 296	71 205	23 276	133 777	3 762	338	373	1 517	540	8 577	1 320
1923	38 059	75 474	24 313	137 846	3 009	254	396	1 388	540	8 577	1 320
1924	47 446	76 091	24 797	148 334	2 708	197	322	1 975	540	3 009	1 204
1925	53 989	72 159	24 541	150 689	3 009	283	308	1 251	950	2 381	1 354
1926	54 564	69 630	24 033	148 227	2 709	203	234	1 407	950	2 229	1 944
1927	57 629	65 856	22 556	146 041	2 257	178	239	1 504	1 224	2 257	1 998
1928	58 805	66 710	21 745	147 260	1 881	166	171	1 414	1 501	1 254	2 319
1929	59 978	63 970	20 367	144 315	1 655	199	92	1 279	1 544	1 505	2 094
1930	65 539	65 331	20 808	151 725	1 806	216	125	1 354	1 740	1 505	2 177
1931	83 831	68 176	19 378	171 382	1 866	.	.	.	.	.	.

Jahre	Noch: Südamerika						Afrika			
	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Insgesamt ⁵⁾	Tranewaal, Cap, Natal	Rhodesia	Britisch West-Afrika	Belgisch Kongo
1913	3 392	741	.	262	4	17 532	273 871	21 478	11 970	1 379
1922	4 562	2 533	13	2 483	112	22 379	218 355	20 382	6 637	2 126
1923	4 500	3 744	13	2 003	120	22 855	284 575	20 189	6 238	2 840
1924	4 500	3 700	30	2 107	90	17 674	297 824	19 564	7 276	3 674
1925	3 375	3 662	12	1 904	83	15 563	298 526	18 126	6 211	3 819
1926	3 176	3 740	10	1 839	75	15 807	309 886	18 482	6 210	4 112
1927	3 190	2 882	8	1 866	30	15 376	314 852	18 096	5 338	3 901
1928	3 114	2 081	16	896	30	12 962	322 061	17 939	4 911	4 296
1929	3 340	3 799	47	334	31	14 064	323 867	17 466	6 471	5 376
1930	3 009	2 801	513	519	31	13 988	333 323	17 268	7 760	6 093
1931	.	.	.	.	.	15 552	338 327	16 841	7 309	7 465

Jahre	Noch: Afrika				Asien						
	Madagaskar	Abessinien u. Ägypten	Portugiesisch Ost-Afrika	Insgesamt ⁵⁾	Britisch Indien	Britisch Ost-Indien (außer Sarawak)	Niederl. Ost-Indien	China	Korea (Chosen)	Japan	Formosa (Taiwan)
1913	1 890	.	.	311 807	18 323	2 034	5 096	5 505	5 390	5 438	1 226
1922	578	629	365	249 434	13 624	903	3 244	3 110	3 978	7 272	683
1923	519	637	327	315 910	13 136	902	3 594	2 784	3 777	7 691	683
1924	336	651	165	330 394	12 328	752	3 869	3 337	4 172	7 605	269
1925	420	633	382	329 160	12 249	752	4 128	3 338	4 567	9 867	281
1926	307	642	284	340 927	11 943	602	3 588	3 421	5 929	9 576	281
1927	322	674	296	344 374	11 952	.	3 517	3 110	5 878	9 606	457
1928	223	286	132	350 637	11 697	.	3 429	3 110	5 176	10 391	280
1929	187	142	12	354 118	11 318	.	3 356	1 555	4 278	11 075	469
1930	225	157	5	365 501	10 240	.	3 435	1 555	4 964	11 075	469
1931	233	.	.	371 118	.	.	.	.	.	12 200	.

Jahre	Noch: Asien			Australien							
	Philippinen	Malayische Staaten	Insgesamt ⁵⁾	Neu-süd-wales	Victoria	Queens-land	Süd-Australien	West-Australien	Tasmanien	Neu-seeland	Insgesamt ⁵⁾
1913	1 307	.	45 086	4 666	13 828	8 265	204	40 871	1 039	10 887	79 915
1922	2 297	467	35 807	785	3 324	2 507	31	16 742	106	4 483	28 359
1923	2 537	286	35 659	586	2 958	2 760	29	15 692	115	5 114	27 660
1924	2 485	465	35 349	581	2 089	3 074	27	15 087	145	3 805	24 882
1925	2 928	440	38 612	604	1 471	1 443	26	13 725	110	3 459	21 008
1926	2 838	450	38 676	604	1 527	283	24	13 603	129	3 912	20 285
1927	2 467	333	37 060	561	1 199	1 052	13	12 702	151	4 029	21 443
1928	3 317	582	38 024	399	1 055	413	16	12 237	112	3 692	21 385
1929	4 996	760	37 895	233	818	295	20	11 732	174	3 725	18 192
1930	5 574	921	38 331	389	750	243	.	12 951	139	3 811	19 345
1931	6 412	.	39 626	612	1 337	321	.	16 881	148	4 043	23 608

¹⁾ Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors, einige Ergänzungen und die Angaben für 1931 (Zahlen kursiv) dem *Year Book of the American Bureau of Metal Statistics entnommen. — ²⁾ Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen. — ³⁾ Österreich-Ungarn in den alten Grenzen. — ⁴⁾ Einschließlich Finnland. — ⁵⁾ Einschließlich einiger hier nicht verzeichneter kleiner Produktionsländer. Vgl. auch Anm. ⁵⁾ zur Übersicht 137. — ⁶⁾ Nach anderen Quellen nahm die Produktion 1929 ff. auf etwa 40 000 — 43 000 — 51 000 — zu.

139. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493¹⁾

(Für die Zeit bis 1927 aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahre	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des Goldes | Silbers an der Gesamt- gewinnung nach dem Gewicht		Wert- verhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahres- durch- schnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahres- durch- schnitt	Goldes	Silbers	
	Wert Mill. \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R.}\mathcal{M}$	kg		Handelswert Mill. \mathcal{M} bzw. $\mathcal{R.}\mathcal{M}$	kg					kg
1493—1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50—11,10
1521—1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545—1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561—1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581—1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601—1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621—1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641—1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661—1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681—1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701—1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721—1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741—1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761—1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781—1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801—1820	815	292 230	14 612	2 574	14 349 200	717 460	2,0	98,0	15,56
1821—1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831—1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841—1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851—1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856—1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861—1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866—1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871—1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876—1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881—1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886—1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891—1895	3 413	1 225 877	245 175	2 569	24 506 626	4 901 325	4,8	95,2	26,56
1896—1900	5 389	1 935 717	387 143	2 143	25 768 208	5 153 642	7,0	93,0	33,48
1901—1905	6 757	2 427 120	485 424	2 019	26 126 226	5 225 245	8,5	91,5	36,03
1906—1910	9 080	3 261 448	652 290	2 401	30 676 066	6 135 230	9,6	90,4	35,57
1911—1915	9 637	3 461 712	692 342	2 417	31 488 397	6 297 679	9,9	90,1	36,61
1911	1 939	696 629		512	7 035 392		9,0	91,0	38,26
1912	1 957	703 097		596	7 181 930		8,9	91,1	33,53
1913	1 927	692 208	692 342	533	6 532 153	6 297 679	9,5	90,5	34,14
1914	1 845	662 562		400	5 358 001		11,0	89,0	37,27
1915	1 969	707 216		376	5 380 921		11,6	88,4	39,83
1916	1 908	685 244		522	5 623 572		10,8	89,2	29,99
1917	1 762	632 817		699	5 789 139		9,8	90,2	23,06
1918	1 612	578 962	589 840	889	6 318 969	5 743 153	8,3	91,7	19,80
1919	1 532	550 475		944	5 593 963		8,9	91,1	16,50
1920	1 397	501 703		979	5 390 124		8,5	91,5	15,32
1921	1 383	496 877		579	5 327 580		8,4	91,6	25,63
1922	1 338	480 610		664	6 525 995		6,8	93,2	27,35
1923	1 541	553 350	542 908	723	7 651 758	6 916 232	6,7	93,3	29,46
1924	1 648	591 931		749	7 448 812		7,4	92,6	27,70
1925	1 647	591 773		724	7 627 013		7,2	92,8	29,32
1926	1 675	601 825		670	7 893 918		7,1	92,9	32,80
1927	1 683	604 378		608	7 899 700		7,1	92,9	36,14
1928	1 706	612 740	610 505	587	8 022 375	7 930 214	7,1	92,9	38,04
1929	1 688	606 523		543	8 117 081		6,9	93,1	41,58
1930	1 746	627 058		373	7 717 996		7,5	92,5	57,57
1931 ²⁾	1 847	663 587		226	6 083 067		9,8	90,2	74,84

¹⁾ Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeersehen Statistik. Für die folgenden Jahre bis 1930 einschließlich sind die Berichte des amerikanischen Münzdirektors zugrunde gelegt. Gemäß dem deutschen Bankgesetz ist 1 kg Gold fein = 2 784 \mathcal{M} in Ansatz gebracht. Der Handelswert des Silbers ist auf Grund des Jahresdurchschnittes der Londoner Notierung (hierbei 1 £ = 20,43 \mathcal{M}) errechnet. Bei einem Vergleich der Ziffern vor dem Kriege mit denen der Kriegszeit und der Nachkriegszeit wäre die Wertschwankung des englischen £ in Spalte 5 und 10 zu berücksichtigen. — ²⁾ Die Produktionsangaben für 1931 sind vorläufige Angaben des American Bureau of Metal Statistics, New York.

140. Postsendungen

(Statistique générale du service postal — Berne 1931/1932)

Länder	Geschäfts-jahr ¹⁾	Beförderte Postsendung, (aufgegeben, v. Ausland eingegangen, i. Einzeldurchgang befördert)								
		Briefsendungen				Gewöhnliche Pakete	Pakete mit Wertangabe	Briefe u. Kästchen mit Wertangabe	Postanweisungen	Nachnahme-sendungen
		im ganzen ²⁾	darunt. gebührenpflichtige		in 1000 Stück					
	Briefe		Postkarten							
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1929	7 672 700	225 200	1 449 700	272 100	3 400	5 000	73 280	141 297	
	1930	6 469 700	160 800	1 269 000	255 278	3 021	4 613	71 647	138 761	
Saargebiet	1929	78 771	45 998	15 933	761	110	143	1 102	610	
	1930	103 192	61 315	18 211	936	76	105	1 295	829	
Belgien	1929	1 380 911	342 646	98 963	5 361	496	476	2 221	616	
	1930	1 453 190	369 336	100 395	7 224	496	427	2 427	823	
Bulgarien	1929	139 482	34 548	13 924	1 064	178	38	985	139	
	1930	142 727	33 543	13 926	916	189	40	1 013	140	
Dänemark	1929	281 433	194 804	23 522	11 088	272	483	4 286	2 455	
	1930	275 050	189 610	23 035	11 395	272	453	3 688	2 785	
Danzig	1929	66 891	36 340	12 341	679	34	314	602	382	
	1930	70 110	36 338	12 054	629	28	270	633	449	
Estland	1929	48 780	26 387	9 990	176	11	167	559	38	
	1930	45 535	25 347	8 752	177	10	196	589	38	
Finnland	1929	100 005	60 801	11 457	1 795	28	549	2 162	1 329	
	1930	96 645	57 891	10 514	2 774	30	538	2 160	1 391	
Frankreich	1929	6 216 000	1 823 700	121 600	32 609	13 113	12 040	104 116	10 938	
	1930	6 356 200	1 784 700	190 100	35 959	11 913	11 470	104 116	11 220	
Griechenland	1929	141 697	84 530	5 811	779	26	13	903	12	
	1930	145 953	82 382	5 379	809	23	17	1 081	45	
Großbritannien	1929	6 743 802			159 966	1 059	723	176 114	2 708	
	1930	6 803 062			161 431	939	708	196 151	2 721	
Irischer Freistaat	1929	256 710	163 929	12 819	5 856	471	—	6 603	20	
	1930	226 216	697 264	188 493	14 472	2 754	14 279	25 638	3 830	
Italien	1929	2 422 120	766 554	196 484	4 830	1 141	1 178	1 178	1 735	
	1930	441 326	154 430	73 499	4 666	1 258	1 178	1 178	1 704	
Jugoslawien	1929	437 269	165 288	61 460	4 830	1 141	1 178	6 457	1 736	
	1930	78 453	38 410	13 545	684	97	139	796	63	
Lettland	1929	75 626	36 040	13 313	906	96	180	837	82	
	1930	71 699	37 758	11 822	385	28	105	1 222	123	
Litauen	1929	74 901	37 948	11 899	394	25	96	1 343	125	
	1930	31 257	13 326	3 857	739	36	76	266	112	
Luxemburg	1929	35 058	14 192	3 865	730	36	67	275	118	
	1930									
Niederlande	1929	1 086 945	301 004	122 417	9 124	139	468	6 179	691	
	1930	1 144 368	327 730	124 644	9 756	139	432	6 196	727	
Norwegen	1929	147 007	109 813	10 580	2 999	124	3 835	4 472	850	
	1930	150 529	112 484	10 843	2 846	124	3 594	4 674	834	
Österreich	1929	969 236	424 797	177 525	14 523	4 198	1 376	9 571	3 349	
	1930	986 701	423 654	180 240	14 918	3 984	1 298	9 784	3 457	
Polen	1929	1 001 115	683 220	160 209	9 170	3 973	4 745	17 449	3 648	
	1930	979 303	642 629	155 844	9 271	3 917	4 292	17 550	3 899	
Portugal	1929	159 471	78 749	18 694	1 070	24	159	1 418	459	
	1930	428 093	110 667	79 421	3 373	1 695	364	5 410	1 422	
Rumänien	1929	376 031	98 779	88 843	3 128	1 645	324	5 628	1 357	
	1930	909 604	600 902	115 775	14 404	2 993	2 684	37 807	5 230	
Rußland (UdSSR)	1929	1 040 130	652 100	160 587	20 582	4 647	1 575	38 836		
	1930	476 810	266 164	45 202	10 211	356	4 172	15 751	12 063	
Schweden	1929	509 389	280 705	45 996	10 625	348	4 096	14 853	11 755	
	1930	654 858	300 726	107 690	43 361	2 261	449	5 756	16 322	
Schweiz	1929	693 799	311 947	106 720	43 981	2 197	828	5 877	16 942	
	1930	744 309	331 029	33 828	1 495	81	1 139	6 105	7	
Spanien	1929	765 454	332 157	31 610	31 739	3 701	1 035	6 382	9	
	1930	1 084 384	517 769	235 185	31 670	3 536	1 323	13 894	4 959	
Tschechoslowakei	1929	1 111 203	528 311	237 046	31 670	3 536	1 323	13 810	4 972	
	1930	355 651	181 573	66 068	13 148	750	854	10 400	2 565	
Ungarn	1929	353 091	181 710	64 975	12 562	679	786	10 967	2 431	
	1930									
Britisch Indien	1929	1 382 105	1 086 123	9 697	1 114	4 677	41 131	13 076		
	1930	1 423 527	1 109 320	9 806	1 083	4 693	41 441	13 262		
China	1929	842 590	513 974	48 994	7 526	98	230	4 416	170	
	1930	583 570	549 405	49 888	6 332	84	209	4 565	170	
Japan	1929	5 198 302	1 432 836	2 672 301	65 225	54	2 466	35 071	4 615	
	1930	4 517 162	1 213 911	2 409 391	61 565	47	2 419	33 698	8 197	
Korea	1929	309 921	138 155	107 709	4 314	5	403	5 106	1 631	
	1930	304 865	123 816	105 057	3 779	5	376	3 739	1 587	
Niederländisch Indien	1929	110 765	41 260	11 268	709	99	250	3 198	638	
	1930	117 203	41 715	11 935	687	85	201	3 382	562	
Ägypten	1929	169 851	101 433	8 204	1 561	150	85	1 849	413	
	1930	181 195	107 452	8 470	1 488	127	84	1 879	394	
Algerien	1929	101 954	67 182	5 760	207	45	315	4 283	914	
	1930	125 879	78 270	8 969	786	36	359	4 238	861	
Südafrikanische Union	1929	376 841	211 153	11 714	8 082			5 050	174	
	1930	369 463	208 022	11 262	7 012			5 134	162	
Brasilien	1929	1 118 539	464 404	15 084	3 131	484	1 731	514		
	1930	930 934	406 807	16 116	3 669	386	1 552	463		
Neuseeland	1929	289 445	187 228	5 244	3 613	28	2	882		
	1930	292 527	167 421	5 243	3 106	25	3	877		

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März, soweit besondere Angaben darüber vorliegen. — ²⁾ Gebührenpflichtige gewöhnliche und eingeschriebene Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Warenproben, Päckchen und gebührenfreie Sendungen. — ³⁾ Darunter auch gebührenfreie Sendungen. — ⁴⁾ Nur Pakete. — ⁵⁾ Nur Briefsendungen.

141. Telegraphenwesen

(Statistique générale de la télégraphie — Berne 1930/31)

Länder	Geschäftsjahr ¹⁾	Verkehrsanstalten für die Annahme und Beförderung v. Telegrammen	Telegraphennetz		Apparate	Telegramme			
			Länge der Linien	Länge der Leitungen		im ganzen	davon		
							inländische	internationale	Dienst-u. gebührenfreie Telegr. ²⁾
			in 1 000 km		in 1 000 Stück				
Deutsches Reich (ohne Saargebiet) ..	1928	49 929	211,0	3) 4 623,6	30 215	43 573	25 087	17 328	1 158
	1929	52 200	192,1	3) 4 910,8	27 653	40 083	22 060	16 955	1 068
Saargebiet	1928	352	1,0	4,7	390	614	96	500	18
	1929	355	0,9	4,0	379	596	93	486	17
Belgien	1928	1 810	9,7	46,8	3 063	11 321	3 494	5 072	2 755
	1929	1 808	9,6	48,0	3 061	11 921	3 851	4 841	3 229
Bulgarien	1928	622	2,3	11,9	.	3 480	2 886	420	174
	1929	622	2,3	11,9	.	3 365	2 727	445	193
Dänemark	1928	973	3,8	13,7	.	4 634	1 065	3 395	174
	1929	1 005	3,7	11,6	2 287	4 787	958	3 656	173
Danzig	1928	153	0,8	8,8	168	1 610	174	1 423	13
	1929	156	0,8	9,2	170	1 661	184	1 462	15
Estland	1928	417	0,4	9,8	482	392	110	241	41
	1929	446	0,3	9,3	510	362	116	216	30
Frankreich einschl. Algerien	1928	35 315	223,6	895,6	23 701	49 634	32 616	14 296	2 822
	1929	36 319	221,0	878,9	23 537	52 102	33 737	15 775	2 590
Griechenland	1928	2 640	21,8	52,3	3 741	4 840	3 079	1 164	697
	1929	2 940	22,3	54,3	4 080	4 214	2 555	1 092	567
Großbritannien	1928	12 525	.	502,6	23 591	72 490	43 199	28 333	1 028
	1929	12 428	.	497,6	23 419	71 460	41 385	29 009	1 066
Irischer Freistaat	1928	1 154	11,2	34,9	2 928	3 603	1 349	2 205	49
	1929	1 153	11,2	33,8	2 890	3 125	1 148	1 925	52
Italien	1928	10 657	70,8	378,1	15 568	35 555	27 316	5 492	2 747
	1929	10 454	71,5	384,4	15 905	37 746	29 249	5 477	3 020
Jugoslawien	1928	1 589	22,3	91,6	2 219	5 949	4 054	1 541	354
	1929	1 572	21,4	94,2	2 041	6 195	4 301	1 506	388
Litauen	1928	478	7,1	49,0	478	227	102	95	30
	1929	420	7,6	52,7	420	257	126	101	30
Luxemburg	1928	433	1,2	3,1	394	340	36	290	14
	1929	445	1,2	3,2	398	323	43	271	9
Niederlande	1928	3 124	.	.	.	8 140	2 261	5 718	161
	1929	2 154	8,3	64,3	1 651	7 953	2 298	5 501	154
Norwegen	1928	3 703	16,9	47,3	4 330	5 708	2 840	1 931	1 137
	1929	3 752	16,6	51,7	4 366	5 631	2 649	1 888	1 094
Österreich	1928	3 315	9,1	49,5	3 318	5 248	1 790	3 458	.
	1929	3 418	7,4	37,7	3 343	4 883	1 583	3 300	.
Polen	1928	4 214	27,4	82,0	5 001	7 882	5 559	1 901	422
	1929	4 616	24,5	80,7	5 033	7 350	5 024	1 876	450
Portugal	1928	699	9,4	22,5	.	3 340	2 092	1 167	81
	1929	708	9,1	22,7	.	3 249	1 957	1 160	132
Rumänien	1928	4 134	15,0	73,8	4 741	8 008	6 176	1 289	541
	1929	3 424	14,3	76,5	5 205	8 101	5 881	1 312	908
Rußland (UdSSR)	1928	7 381	234,4	890,1	6 873	28 231	22 118	1 223	4 890
	1929	8 081	249,4	946,3	6 786	36 101	28 509	1 564	6 028
Schweden	1928	3 692	12,8	45,2	3 047	6 747	2 750	3 833	164
	1929	3 720	12,8	45,1	3 076	6 728	2 777	3 782	169
Schweiz	1928	2 626	.	35,3	3 172	6 123	962	5 023	138
	1929	2 639	.	34,3	3 126	6 075	911	5 017	147
Spanien	1928	2 923	53,4	135,6	4 202	14 012	7 179	2 863	3 970
	1929	2 896	52,6	139,3	4 844	13 762	6 375	3 483	3 904
Tschechoslowakei	1928	3 772	16,9	71,1	3 585	7 955	3 883	3 750	322
	1929	3 896	16,8	70,6	3 778	8 180	4 075	3 760	345
Türkei	1928	640	31,6	61,9	1 655	10 590	8 537	1 094	959
	1929	641	31,6	61,9	1 669	8 432	6 405	995	1 032
Ungarn	1928	2 450	9,1	82,2	2 430	5 030	2 596	2 040	394
	1929	2 555	9,0	82,2	2 464	4 999	2 661	1 938	400
Britisch Indien	1928	10 268	161,9	.	12 150	20 844	16 914	3 819	111
	1929	10 387	165,9	.	11 680	20 022	16 275	3 648	99
Japan ⁴⁾	1928	7 638	67,3	384,6	11 797	78 568	67 092	2 767	8 709
	1929	7 844	68,2	409,7	11 675	77 485	65 877	2 871	8 737
Niederländisch Indien	1928	1 191	22,5	46,2	1 306	2 918	1 351	1 390	177
	1929	1 206	22,7	46,4	1 227	2 962	1 378	1 397	187
Ägypten	1928	501	7,5	.	954	5 151	3 545	336	2 270
	1929	516	7,6	.	974	5 104	2 342	463	2 299
Südafrikanische Union	1928	2 953	8,6	34,6	2 994	6 575	5 929	641	5
	1929	3 253	25,8	77,7	2 938	6 690	6 020	665	5
Australischer Staatenbund	1928	9 136	108,7	276,1	10 578	13 192	15 478	2 584	1 130
	1929	9 246	91,3	263,6	10 481	19 226	15 221	2 881	1 124
Neuseeland	1928	2 139	21,0	94,6	2 981	7 214	6 527	643	44
	1929	2 098	20,8	94,3	2 972	7 260	6 549	667	44

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März; bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni, bei Rußland am 30. September und bei Ägypten am 30. April. — ²⁾ Soweit besondere Angaben in der Berner Statistik enthalten sind. — ³⁾ Einschließlich der Fernsprech-Fernleitungen. — ⁴⁾ Einschließlich Korea, Formosa, Pachtgebiet Kwantung und Japanisch Sachalin. — ⁵⁾ Ohne Sudan und Gesellschaften: «Eastern Telegraph», «Delta Light Railways Company» und «Compagnie du Canal de Suez».

142. Fernsprechwesen

(Statistique générale de la téléphonie — Berne 1930/31)

Länder	Geschäfts-jahr ¹⁾	Ortsfernprechnetze		Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Zahl der öffentlichen n. privaten Sprachstell. (o. Zentralstationen) in 1 000	Zahl der Gespräche		
		Zahl	Länge d. Leitungen		Zahl	Länge der Linien in 1 000 km		Länge der Leitungen in 1 000 km	Orts-gespräche in Millionen	Fern-gespräche ²⁾
			über der Erde	unter der Erde						
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1928	6 900	2 163,0	12 185,1	19 962	211,0	4 131,4	2 950,4	2 147,5	281,9
	1929	6 816	2 294,7	13 932,4	20 346	195,0	4 410,4	3 182,3	2 302,2	300,2
Saargebiet	1928	33	12,6	61,3	185	0,5	9,7	21,7	25,0	4,8
	1929	34	11,5	71,1	192	0,5	8,9	23,0	27,3	5,7
Belgien	1928	400	351,7	902,3	3 148	.	323,7	223,5	140,4	51,0
	1929	410	415,2	1 054,3	3 465	.	320,3	257,3	159,4	56,6
Bulgarien	1928	277	14,3	12,5	1 457	10,6	48,6	17,0	36,8	2,9
	1929	297	14,7	13,0	1 608	11,3	51,1	17,8	49,3	3,1
Dänemark	1928	.	252,4	880,8	.	.	292,5	331,1	427,9	76,5
	1929	.	245,3	947,1	.	.	306,9	341,8	445,6	80,6
Danzig	1928	34	14,9	73,9	126	0,2	6,6	18,5	17,6	1,4
	1929	34	12,3	82,0	130	0,2	7,0	19,9	20,2	1,1
Estland	1928	255	39,4	20,1	348	4,2	17,5	14,5	13,8	2,2
	1929	264	43,3	23,2	349	4,5	18,6	15,8	15,3	2,4
Finnland	1928	1 378	211,0	.	1 497	18,9	133,0	107,9	148,4	8,6
	1929	1 911	223,6	.	1 590	20,0	141,7	114,3	157,0	10,8
Frankreich	1928	.	537,4	2 805,4	.	187,8	1 877,1	955,5	592,8	145,0
	1929	.	559,9	3 165,1	.	192,2	2 447,8	1 056,0	612,9	165,2
Griechenland	1928	13	15,6	1,2	95	6,6	17,5	9,4	7,4	0,5
	1929	13	16,8	1,3	110	6,7	21,7	11,1	9,9	0,6
Großbritannien	1928	.	1 175,5	8 495,8	14 986	.	1 509,1	1 754,6	1 265,0	111,3
	1929	.	1 251,7	9 137,4	16 092	.	1 633,5	1 882,1	1 322,0	119,3
Irischer Freistaat	1928	.	33,6	78,0	260	.	20,9	28,1	19,4	2,1
	1929	.	35,0	88,6	266	.	20,4	29,2	17,8	2,2
Italien	1928	913	138,0	937,0	3 142	.	295,4	339,5	.	25,2
	1929	861	80,7	1 176,8	3 883	.	345,9	389,9	.	28,5
Jugoslawien	1928	.	43,2	37,8	.	13,1	88,8	34,3	75,8	4,9
	1929	.	46,2	38,7	.	12,9	92,3	33,9	61,7	5,1
Litauen	1928	394	.	.	561	.	.	12,3	14,3	2,0
	1929	420	.	.	561	.	52,7	13,3	11,1	2,9
Luxemburg	1928	52	5,6	21,5	235	1,1	10,6	10,1	7,3	.
	1929	52	6,4	23,7	270	1,1	16,2	11,0	8,5	.
Niederlande	1928	.	.	.	3 319	.	385,8	258,0	.	20,9
	1929	1 491	.	.	3 526	.	463,1	284,5	.	22,9
Norwegen	1928	484	228,0	402,0	1 525	27,3	227,5	186,6	260,1	13,7
	1929	484	241,6	427,0	1 561	28,3	276,7	191,3	261,2	14,1
Österreich	1928	1 648	78,3	509,3	1 548	.	180,1	139,2	518,1	12,7
	1929	1 745	81,7	572,2	1 662	14,7	195,0	148,3	.	14,5
Polen	1928	2 397	194,1	480,4	3 468	49,0	263,9	165,8	646,1	26,2
	1929	2 571	196,7	518,7	3 759	51,5	269,7	178,0	695,6	27,9
Rumänien	1928	.	40,7	71,1	.	35,0	175,0	58,4	77,0	4,4
	1929	.	65,6	72,2	1 830	30,8	135,6	57,7	89,4	10,0
Schweden	1928	275	1 262,6	.	3 187	45,1	462,3	485,8	675,4	56,5
	1929	276	1 319,8	.	3 385	46,0	498,2	509,1	707,7	59,6
Schweiz	1928	1 135	109,9	663,2	4 898	.	363,4	246,7	127,9	66,9
	1929	1 131	114,1	762,1	5 288	.	391,6	271,3	142,5	74,2
Tschechoslowakei	1928	2 122	123,7	232,3	1 940	15,6	238,8	147,1	212,0	19,2
	1929	1 640	125,0	253,2	2 414	16,2	255,4	144,1	223,6	21,3
Ungarn	1928	1 271	76,4	275,9	990	10,6	141,3	93,2	151,0	5,1
	1929	1 365	80,8	285,9	1 109	11,3	207,5	100,6	166,4	5,8
Japan ³⁾	1928	.	1 363,7	2 688,8	.	27,0	749,3	808,2	3 133,6	144,7
	1929	.	1 455,7	2 893,3	.	28,6	845,1	950,0	3 318,1	162,7
Niederländisch Indien	1928	.	112,3	182,2	215	5,6	44,2	51,2	69,3	3,3
	1929	142	118,9	183,5	270	6,6	49,3	53,6	74,1	3,6
Ägypten (ohne Sudan)	1928	334	78,5	185,4	232	2,3	33,7	42,9	121,7	.
	1929	341	88,5	180,4	254	2,8	26,2	43,3	125,4	3,3
Südafrikanische Union	1928	1 323	73,7	261,5	1 335	31,0	136,3	94,4	154,4	11,4
	1929	1 377	158,3	295,6	1 450	34,0	161,7	100,4	165,7	11,5
Vereinigte Staaten von Amerika	1928	19 300	32 458,0	64 108,0	.	.	14 994,0	19 341,3	26 100,0	1 100,0
	1929	18 850	35 139,0	69 774,0	.	.	18 587,0	20 068,0	26 900,0	1 200,0
Australischer Staatenbund	1928	5 383	640,4	2 326,9	.	.	497,7	475,3	373,0	32,0
	1929	5 552	671,4	2 521,6	4 610	.	515,7	507,4	406,0	34,7
Neuseeland	1928	351	254,0	543,2	.	20,7	102,9	147,4	.	10,7
	1929	349	260,4	565,7	.	20,6	103,3	156,3	.	11,4

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschiedenes: teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März; bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni und bei Ägypten am 30. April. —
²⁾ Darunter auch die nach dem Ausland, aus dem Ausland und im internationalen Durchgangsverkehr vermittelten Gespräche, soweit Angaben in der Berner Statistik enthalten sind. —
³⁾ Einschließlich Korea, Pachtgebiet Kwantung, Japanisch Sachalin und Formosa.

143. Postscheckverkehr*)

(Statistique générale du service postal — Berne 1931/1932)

Länder	Post-scheck-konten	Einzahlungen, Auszahlungen, Überweisungen		Länder	Post-scheck-konten	Einzahlungen, Auszahlungen, Überweisungen		Länder	Post-scheck-konten	Einzahlungen, Auszahlungen, Überweisungen	
		Stück in 1000	Betrag in Millionen Schweizer Fr			Stück in 1000	Betrag in Millionen Schweizer Fr			Stück in 1000	Betrag in Millionen Schweizer Fr
Deutsches Reich (ohne Saargeb.)	1929 974 921 1930 992 356	736 776 752 756	186 037 174 629	Italien	1929 62 639	7 079	1 390	Schweiz	1929 78 900	57 165	27 234
Saargebiet	1929 5 400 1930 5 900	1 917 2 159	687 737	Jugoslawien	1929 17 793 1930 19 193	. 13 352	5 455 5 959	Tschechoslowakei	1929 105 036 1930 108 500	110 624 115 415	34 990 34 556
Belgien	1929 249 200 1930 274 500	58 056 63 528	47 961 48 393	Lettland	1929 3 778 1930 4 399	868 1 180	571 636	Ungarn	1929 . 1930 .	21 160 22 558	3 183 3 016
Dänemark	1929 22 134 1930 26 322	10 880 12 663	2 972 3 389	Luxemburg	1929 5 100 1930 5 500	1 090 1 205	638 714	Japan	1929 234 270 1930 234 300	44 897 42 439	6 376 5 770
Danzig	1929 2 396 1930 2 498	1 869 1 978	452 448	Niederlande	1929 151 300 1930 167 600	36 940 43 901	22 220 23 221	Korea	1929 23 563 1930 25 100	4 590 4 666	2 169 2 100
Estland	1929 250 1930 300	27 52	17	Österreich	1929 127 501 1930 135 200	82 524 17 484	18 093 19 016	Algerien	1929 13 027 1930 14 564	2 248 2 110	3 535 2 710
Frankreich	1929 453 940 1930 496 900	93 394 99 560	.	Schweden	1929 41 200 1930 41 200	21 904	9 197				

) Siehe auch Übersicht 181, Seite 164/165*.

144. Großfunkstellen¹⁾ der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1932)

Länder	Großfunkstellen	Gewöhl. Sendestärke in Meterampère	Länder	Großfunkstellen	Gewöhl. Sendestärke in Meterampère	Länder	Großfunkstellen	Gewöhl. Sendestärke in Meterampère
Europa			Noch: Europa			Amerika		
Deutsches Reich	Königswusterhausen	16 600	Rußland (UdSSR)	Moskau	14 000	Canada	Drummondville	.
	Nauen	71 400		Novosibirsk	4 400		Louisburg	.
	Norddeich	4 000	Schweden	Karlsborg	5 400	Verein. Staaten von Amerika	Chicago	2 250
Belgien	Brüssel	151 000		Varberg	60 000		Cleveland	.
	Ruysselede	151 000	Schweiz	Bern-Münchenbuchsee	5 200		Hillsboro Oregon	11 000
Bulgarien	Sofia	2 450		Prangins	15 900		Lawrenceville	4 900
Dänemark	Julianehaab	2 000	Spanien	Aranjuez	3 550		Los Angeles	.
	Skamlebaek	2 700		Madrid	44 550		Marion	54 400
Danzig	Danzig	1 900	Tschechoslowakei	Prag	3 000		New Brunswick	15 000
Estland	Tallinn	2 600	Türkei	Istanbul	14 400		New York	.
Finnland	Helsinki	3 200	Ungarn	Székesfehérvár	19 500		Ocean Gate	2 400
Frankreich	Croix d'Hins	85 000	Asien				Palo Alto	7 300
	Le Havre	900	Aden	Aden	2 500		Point Reyes	.
	Lyon	27 500	China	Kanton, Mukden, Nanking	.		Puret Sound	1 400
	Nantes-Basse-Lande	7 150		Peiping, Schanghai	.		Rocky Point	55 000
	Paris (Eiffelturm)	19 600	Indo China	Salgon	84 000	Costa Rica	S. Diego	24 000
	S. Assise (Paris)	70 000	Japan	Nagoya	150 000		S. Francisco	4 300
Großbritannien	Carnarvon	30 150		Taihoku	12 600		Sayville	5 500
	London Air Min.	3 750	Niederländisch Indien	Tokio	65 000		Seattle	.
	Ongar	8 000	Philippinen	Malabar	170 000		Tuskerton	103 000
	Oxford	22 900	Syrien	Cavite, Manila	.		Washington	25 000
	Portsmouth	5 000		Beirut	30 000		Cartago	18 500
	Rugby	190 000	Afrika				Habana	.
Island	Reykjavik	2 000	Ägypten	Abu Zabal	.		Mexiko	Chapultepek
Italien	Cagliari	1 000		Ismailia	3 750		Panama	Balboa
	Coltano	.	Franz. Äquatorialafrika	Brazzaville	7 500		Portorico	San Juan
	Rom	126 000	Franz. Westafrika	Bamako	13 100		Surinam	Paramaribo
Jugoslawien	Beograd	11 000	Madagaskar	Tananarive	21 900		Argentinien	Monte Grande
	Rakovica	11 000	Marokko	Agadir, Casablanca, Rabat, Tanger	.			Olivos
	Split Drnis	6 000	Portug. Ostafrika	Beira	.		Brasilien	Porto Velho
	Zagreb	5 400		Inhambane	9 000		Chile	Santiago
Lettland	Liepaja	1 980		Lourenço Marques	.		Peru	Cachendo
	Riga	2 000		Tete	45 000			Iquitos
Litauen	Kaunas	5 000		Vila Francisco Barreto	.			Lima
Niederlande	Kootwik	60 000				Australien		
	Scheveningen	3 150				Austral. Staatenbund	Ballan	2 600
Norwegen	Bergen	.					Perth, Sydney	.
	Stavanger	21 000					Townsville	.
	Tryvasshøgda	5 000				Franz. Ozeanien	Papeete	.
Österreich	Deutsch Altenburg	3 850					Hawai	Honolulu
		4 000						Kahuku
Polen	Graudenz	80 000						Kailua
	Warschau	80 000						Guam
Portugal	Lissabon	6 800						Neuseeland
	Monsanto	1 600						Awarua
Rumänien	Ierästräu	14 000						Samoa
	Jasi	2 700						Apia

¹⁾ Funkstellen von besonderer Bedeutung für den Funkverkehr.

145. Funkstellen¹⁾ der Erde

(Mitteilung des Reichspostministeriums. Stand Anfang 1932)

Verwendungsart	Feste Funkstellen und Landfunkstellen ²⁾	Bordfunkstellen	Zusammen	Verwendungsart	Feste Funkstellen und Landfunkstellen ²⁾	Bordfunkstellen	Zusammen
Verkehrsfunkstellen	4 226	22 270	26 496	Außerdem Funkstellen für besondere Zwecke:			
darunter				Funkpeilstellen ³⁾	148	5 439	5 587
für öffentlichen Verkehr	1 761	19 091	20 852	Funkfeuer ⁴⁾	314	—	314
» amtlichen Verkehr	398	923	1 321	Rundfunksender	1 203	—	1 203
» reinen Privatverkehr	462	603	1 065	Insgesamt Funkstellen	5 891	27 709	33 600
» dienstliche Zwecke des Luftverkehrs an Bord von Luftfahrzeugen	—	1 036	1 036	Dagegen Anfang 1931	5 120	24 657	29 777

¹⁾ Einschließlich der Großfunkstellen. — ²⁾ »Feste« Funkstellen sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit festen Punkten vermitteln; »Landfunkstellen« sind Funkstellen an Land, die den Verkehr mit beweglichen Punkten (Schiffen, Luftfahrzeugen) vermitteln. — ³⁾ Funkstellen mit Gerät zur Bestimmung der Richtung, aus der die Aussendungen anderer Funkstellen ankommen. — ⁴⁾ Funkstellen, deren Aussendungen einem Fahrzeug die Bestimmung seines Standorts oder seiner Fahrtrichtung in bezug auf das Funkfeuer ermöglichen.

146. Ausbreitung des Rundfunks in der Welt

(Mitteilung der Reichs-Rundfunk-Gesellschaft)

Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rundfunkhörer	Länder	Zeitpunkt	Zahl der Rundfunkhörer
Deutsches Reich (ohne Saargebiet)	1. 4. 1932	4 168 440	Norwegen	1. 3. 1932	108 048
Saargebiet	1. 1. 1932	17 833	Österreich	1. 3. 1932	461 130
Belgien	1. 3. 1932	232 059	Polen	1. 3. 1932	320 798
Bulgarien	1. 1. 1932	4 054	Rumänien	1. 1. 1932	549 857
Dänemark	1. 4. 1932	489 136	Rußland (UdSSR)	1. 1. 1931	2 764 000
Danzig	1. 1. 1932	17 660	Schweden	1. 3. 1932	565 363
Estland	1. 1. 1932	16 125	Schweiz	1. 3. 1932	167 272
Finnland	1. 1. 1932	116 850	Tschechoslowakei	1. 2. 1932	339 955
Griechenland	1. 1. 1932	2 321	Türkei	1. 1. 1932	2 943
Großbritannien	1. 3. 1932	4 556 740	Ungarn	1. 3. 1932	537 120
Irischer Freistaat	1. 1. 1932	28 056	Japan	1. 2. 1932	981 727
Island	1. 1. 1932	4 100	Südafrikanische Union	1. 1. 1932	39 610
Italien	1. 2. 1932	238 000	Canada	1. 1. 1932	598 934
Jugoslawien	1. 1. 1932	49 634	Vereinigte Staaten von Amerika	1. 7. 1930	12 824 800
Litauen	1. 1. 1932	43 618	Australischer Bund	1. 1. 1932	337 658
Lettland	1. 1. 1932	12 365	Neuseeland	1. 1. 1932	71 686
Niederlande	1. 2. 1932	523 562			

147. Einnahmen und Ausgaben der Postverwaltungen in den Geschäftsjahren¹⁾ 1928 bis 1930

(Statistique générale du service postal — Berne 1930, 1931, 1932)

Länder	1930			1929			1928		
	Einnahmen im ganzen	Ausgaben		Einnahmen im ganzen	Ausgaben		Einnahmen im ganzen	Ausgaben	
		im ganzen	darunter für Gehälter		im ganzen	darunter für Gehälter		im ganzen	darunter für Gehälter
		Millionen Schweizer Fr							
Deutsches Reich ²⁾ (ohne Saargebiet)	2 726,2	2 726,2	1 279,9	2 807,1	2 620,1	1 660,1	2 722,4	2 574,2	1 644,7
Belgien	56,5	69,3	50,8	52,6	60,6	43,5	47,6	54,1	39,4
Dänemark ²⁾	92,4	96,3	62,2	92,7	91,9	61,8	89,1	90,0	61,2
Danzig ²⁾	14,1	13,1	7,8	14,5	12,7	7,8	14,1	12,3	7,9
Finnland	17,6	16,7	9,9	17,5	15,5	9,6	17,1	15,1	9,3
Großbritannien	1 165,8	916,8	611,4	1 154,0	911,2	612,5	1 129,9	892,0	595,6
Irischer Freistaat	58,4	38,0	25,0	58,2	38,5	25,4	57,8	38,0	25,4
Italien			214,8	162,0	136,9	214,6	169,1	143,1	143,1
Jugoslawien	31,3	29,9	21,8	30,2	26,8	18,3	29,8	20,9	19,5
Niederlande	97,6	93,6	68,4	96,8	91,8	67,3	95,6	87,1	62,3
Norwegen	45,9	41,4	24,7	46,8	42,0	24,7	46,6	43,0	25,9
Österreich ²⁾	180,4	183,3	126,7	172,1	172,1	121,0	152,7	158,0	116,4
Polen ²⁾	139,1	134,9	82,9	147,0	129,4	75,1	124,7	110,7	54,4
Rumänien ²⁾	59,6	59,0	40,2	59,5	57,3	38,9	61,0	60,7	43,0
Rußland (UdSSR) ²⁾	628,3	780,4	286,9	546,3	232,5				
Schweden	108,2	87,0	52,3	104,2	85,9	51,4	101,1	82,2	50,5
Schweiz	162,7	151,7	98,0	160,1	151,5	96,9	153,2	145,9	94,2
Spanien	97,7	62,3	46,5	94,6	65,6	45,9	91,5	61,9	43,6
Tschechoslowakei	155,3	150,3	92,0	147,3	134,9	85,2	148,2	127,9	82,2
Ungarn	96,9	91,0	44,0	97,7	90,1	55,6	89,8	84,1	52,2
Britisch Indien			149,0	153,0			142,5	147,3	
China	98,5	98,1	55,4	96,0	92,1	52,2	77,8	75,8	45,1
Japan ²⁾	232,3	495,6	177,3	294,1	464,3	167,5	295,4	427,7	157,8
Niederländisch Indien	32,9	27,2	19,5	32,8	26,7	19,5	32,9	25,0	18,3
Ägypten	18,4	18,3	12,4	19,6	18,4	12,0	19,0	18,2	11,4
Südafrikanische Union	48,6	48,2	32,4	49,1	48,5	32,4	47,2	46,9	31,4
Canada			194,2	721,6	129,6		207,2	217,9	127,3
Vereinigte Staaten von Amerika	3 527,4	4 018,5	2 885,5	3 414,7	3 912,1	2 836,7	3 466,2	3 626,8	2 721,5
Mexiko	33,0	29,5	23,1	33,0	26,9	22,7	33,0	29,9	18,3
Brasilien	23,1	35,8		36,4	45,2		33,9	38,6	
Australischer Staatenbund	148,6	130,7	86,6	147,1	130,1	85,8	141,8	128,2	84,2
Neuseeland	39,0	33,8	18,4	37,8	31,7	17,4	36,4	29,8	17,1

¹⁾ Das Geschäftsjahr ist in den einzelnen Ländern verschieden; teils deckt es sich mit dem Kalenderjahr, teils umfaßt es die Zeit vom 1. April bis 31. März. Bei Italien und Norwegen endet das Geschäftsjahr am 30. Juni. — ²⁾ Einschließlich Telegraphen- und Fernsprechverwaltung.

148. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar 1931¹⁾

Länder	Personen- kraftwagen	Last- kraftwagen	Kraft- wagen in s- g e s a m t	Kraftwagen entfällt auf Einwohner	Kraft- räder	Länder	Personen- kraftwagen	Last- kraftwagen	Kraft- wagen in s- g e s a m t	Kraftwagen entfällt auf Einwohner	Kraft- räder
Deutsches Reich (ohne Saargebiet) (1. 7. 31).	522 943	161 072	684 015	94	792 075	Rumänien	32 200	4 800	37 000	487	
Saargebiet	4 884	3 029	7 913	100	2 494	Schweden	106 501	38 071	144 572	42	56 678
Belgien (1.1.32) ..	111 376	63 278	174 654	46	57 532	Schweiz (1. 1. 32)	63 945	18 356	82 301	50	46 875
Bulgarien	3 369	318	3 687	1 517	583	Tschechoslowakei (1. 2. 31)	133 305	56 345	189 650	120	37 500
Dänemark	86 487	33 851	120 338	30	24 909	Ungarn (1. 1. 32)	52 129	22 511	74 640	197	36 314
Danzig (1. 4. 31) ..	1 150	665	1 815	225	1 023	Britisch Indien (31. 3. 30)	12 509	4 304	16 813	519	11 166
Estland	1 963	1 118	3 081	363	550	Japan	128 863	37 950	166 813	1 987	25 877
Finnland (1. 1. 32)	23 427	9 747	33 174	110	5 152	Niederländisch Indien	65 024	30 695	95 719	673	
Frankreich (1.1.32)	1 251 538	437 867	1 689 405	25	488 147	Philippinen	73 776	14 402	88 178	689	13 900
Griechenland	14 500	4 750	19 250	322		Ägypten	25 621	11 428	37 049	326	
Großbritannien und Nordirland (30. 11. 30)	1 042 530	340 545	1 383 075	33	508 241	Algerien	26 530	4 600	31 130	479	3 860
Irischer Freistaat (1. 8. 31)	38 548	7 695	46 243	64	7 039	Südafrikanische Union (1. 1. 32)	43 550	6 700	50 250	119	
Italien (1. 1. 32) ..	220 922	73 321	294 243	140	95 518	Canada	139 384	16 864	156 248	51	31 879
Jugoslawien	10 000	2 800	12 800	1 088		Verein. Staaten v Amerika	1 057 421	166 745	1 224 166	8	9 427
Lettland	2 505	1 455	3 960	482	1 672	Cuba	23 047 247	3476 532	26 523 779	4,6	111 784
Litauen (1. 1. 32)	1 633	431	2 064	1 159	1 208	Mexiko	28 121	12 184	40 305	90	298
Luxemburg (1. 1. 32)	6 377	2 776	9 153	33	2 598	Argentinien	64 301	16 500	80 801	203	
Niederlande (30. 6. 31)	78 833	45 422	124 255	64	32 904	Brasilien	297 571	68 753	366 324	31	
Norwegen	28 600	17 878	46 478	60	5 818	Chile	134 050	65 520	199 570	202	
Oesterreich (1.1.32)	20 551	13 372	33 923	198	32 795	Peru	29 705	12 842	42 547	100	691
Polen (1. 7. 31) ..	27 086	6 512	33 598	956	8 525	Uruguay	9 014	5 357	14 371	428	
Portugal	25 342	5 215	30 557	184		Anstral. Staaten- bund	38 088	7 509	45 597	40	
						Hawai	466 930	104 487	571 417	11	84 897
						Neuseeland (31. 8. 31)	37 102	10 744	47 846	7	
							154 243	30 266	184 509	8	33 893

¹⁾ Nach amtlichen und privaten Quellen («Facts and Figures of the Automobile Industry» usw.). — ²⁾ Außerdem 29 550 cyclecars (Kraftfahrzeuge mit 3 oder 4 Rädern, 1 oder 2 Plätze bei einem Eigengewicht von höchstens 350 kg). — ³⁾ Außerdem 4 643 dreirädrige Personenkraftfahrzeuge und 1 357 dreirädrige Lastkraftfahrzeuge, die nach den in Deutschland geltenden Bestimmungen teils zu den Kraftködern, teils zu den Personen- oder Lastkraftwagen zu rechnen sind.

149. Die Eisenbahnen der Erde*

(Nach dem «Archiv für Eisenbahnwesen»)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1929 Bahnlänge auf je		Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1929 Bahnlänge auf je	
	Ende 1913 ¹⁾	Ende 1929	100 qkm	10 000 Einw.		Ende 1913 ¹⁾	Ende 1929	100 qkm	10 000 Einw.
	Kilometer					Kilometer			
Europa									
Deutsches Reich	63 730 ²⁾	58 819	12,5	9,3	Niederlande	3 256	3 723	10,9	4,9
Rußland (UdSSR)	58 441 ³⁾	77 035	0,4	5,4	Portugal	2 983	3 427	3,7	5,7
Frankreich	51 188 ⁴⁾	53 561	9,7	12,0	Griechenland	1 609	3 192	2,5	5,2
Großbritannien	38 126	34 416	14,2	7,5	Litauen		3 120	5,6	13,2
Irland		4 875	7,0	16,4	Lettland		2 849	4,3	15,5
Italien	17 634	21 000	6,8	5,1	Bulgarien	1 931	2 710	2,6	4,7
Polen		20 685	5,3	7,6	Estland		1 433	3,0	12,9
Schweden	14 202	16 721	3,7	27,5	Luxemburg	525	551	21,2	19,3
Spanien	15 350	15 667	3,1	7,1	Türkei in Europa	1 994	414	1,5	4,1
Tschechoslowakei		13 765	9,8	10,1	Albanien		300	1,1	3,6
Rumänien	3 763	11 948	4,1	6,8	Malta, Jersey, Man	110	110	10,0	3,0
Belgien	8 814	11 093	38,5	14,0	Europa zusammen	346 741	403 504	1,9	8,0
Jugoslawien		10 014	4,0	8,3	vH der Gesamtlänge aller Bahnen	31,5	32,6		
Serbien	1 021				Asien				
Ungarn		9 529	10,3	11,2	Britisch Ostindien	55 761	62 478	1,2	1,9
Oesterreich-Ungarn einschl. Bosnien und Herzegowina	46 195				Japan einschl. Korea	10 986 ⁵⁾	25 324	3,7	2,9
Oesterreich		7 038	8,4	10,8	Russisches mittelasiatisches Ge- biet und Sibirien (UdSSR)	15 910 ⁶⁾			
Schweiz	5 077	6 028	14,6	15,2	China	9 854	13 561	0,1	0,3
Dänemark	3 893	5 323	12,4	15,3					
Finnland	3 757	5 323	1,4	15,8					
Norwegen	3 142	3 835	1,2	13,7					

Anmerkungen siehe Seite 79*.

149. Die Eisenbahnen der Erde*)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1929 Bahnlänge auf je		Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen		Ende 1929 Bahnlänge auf je	
	Ende 1913 ¹⁾	Ende 1929	100 qkm	10000 Einw.		Ende 1913 ¹⁾	Ende 1929	100 qkm	10000 Einw.
Kilometer					Kilometer				
Kleinasien, Syrien, Irak, Arabien und Cypern.....	5 468 ²⁾	6 510	0,2	3,0	Mittelamerika:				
Niederländisch Indien.....	2 771	5 584	0,3	1,1	Honduras.....	241	1 432	0,9	20,4
Siam.....	1 130	2 799	0,5	2,3	Guatemala.....	987	1 238	1,1	5,0
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin.....	2 398	2 398	0,3	1,2	Costarica.....	878	1 074	2,2	22,7
Ceylon.....	971	2 235	3,4	4,2	Panama.....	479	755	1,0	16,9
Malaisische Staaten.....	1 380	1 872	1,4	7,8	Salvador.....	320	528	1,5	3,1
Philippinen.....	1 112	1 503	0,4	1,1	Nicaragua.....	322	325	0,3	4,6
Palästina.....	.	1 231	5,3	13,9	Zusammen	3 227	5 352		
Nord-Borneo, Sarawak.....	.	225	0,1	2,5	Große Antillen:				
Persien.....	54	217	0,01	0,2	Cuba.....	3 752	5 991	5,2	16,7
Pondichery.....	95	95	31,7	5,2	Dominikanische Republik.....	644	990	2,0	9,7
Portugiesisch Indien.....	82	92	2,2	1,6	Porto Rico.....	547	547	6,1	3,9
Asien zusammen	107 972 ³⁾	125 924	0,5	1,3	Haiti.....	225	338	1,2	1,5
vH der Gesamtlänge aller Bahnen.....	9,8	10,0			Jamaika.....	313	336	2,9	3,6
					Zusammen	5 481	8 202		
Afrika					Kleine Antillen:				
Südafrikanische Union.....	17 628	20 281	1,7	29,3	Martinique.....	224	299	29,9	13,1
Ägypten (einschl. Sudan).....	5 948	7 878	0,2	3,7	Trinidad.....	142	279	5,5	7,1
Algier und Tunis.....	6 382	7 779	0,5	9,5	Virginia-Inseln.....	.	48	24,0	95,0
Belgische Kongo-Kolonie.....	1 390	3 322	0,1	3,7	Bahama-Inseln.....	.	45	0,4	7,7
Marokko.....	.	2 455	0,6	5,8	Barbados.....	45	45	11,2	2,7
Abessinien.....	220	707	0,1	0,7	Antigua.....	.	32	10,7	11,0
Früherdeutsche Kolonien:					St. Kitts.....	.	26	13,0	11,8
Deutsch Südwestafrika.....	2 104	.	.	.	Zusammen	411	774		
Deutsch Ostafrika.....	1 435	.	.	.	Argentinien.....	33 215	37 790	1,3	35,6
Kamerun.....	310	.	.	.	Brasilien.....	24 985	31 549	0,4	7,9
Togo.....	327	.	.	.	Chile.....	6 370	8 919	1,2	22,2
Zusammen	4 176	.	.	.	Peru.....	2 766	3 390	0,2	6,0
Britische Kolonien:					Uruguay.....	2 638	2 740	1,5	15,6
Rhodesia.....	.	3 977	0,3	19,1	Bolivien.....	2 418	2 418	0,2	7,0
Nigerien.....	1 567	2 808	0,3	1,5	Columbien.....	1 000	2 080	0,2	3,1
Ehem. Deutsch Südwestafrika.....	.	2 704	0,3	104,0	Venezuela.....	1 020	1 077	0,1	3,5
Ehem. Deutsch Ostafrika.....	.	2 077	0,2	4,8	Paraguay.....	373	1 070	0,4	12,9
Britisch Ostafrika.....	1 099	2 074	0,3	3,4	Ecuador.....	1 049	1 049	0,2	5,2
Goldküste.....	302	826	0,4	3,9	Niederländisch Guayana.....	60	173	0,1	12,1
Betschuanaland.....	.	684	0,1	42,7	Britisch Guayana.....	167	167	0,1	5,4
Sierra Leone.....	418	571	0,7	3,7	Amerika zusammen	566 979	606 204	1,5	25,5
Britisch Zentralafrika.....	192	280	0,3	2,2	vH der Gesamtlänge aller Bahnen.....	31,5	48,2		
Mauritius.....	212	232	12,2	5,8					
Zusammen	3 790	16 233							
Französische Kolonien:					Australien				
Französa. Westafrika (einschl. Sudan).....	2 400	3 331	0,1	2,5	Queensland.....	7 753	10 657	0,6	124,6
Madagaskar.....	381	966	0,2	2,7	Neusüdwales.....	6 594	9 674	1,2	42,6
Äquatorialafrika.....	.	540	0,02	1,7	Victoria.....	5 910	7 602	3,3	45,5
Kamerun.....	.	508	0,1	2,7	Westaustralien.....	5 519	7 580	0,3	206,0
Togo.....	.	352	0,6	4,4	Neuseeland.....	4 650	5 950	2,2	40,5
Réunion.....	127	127	5,3	6,8	Südastralien.....	3 722	5 854	0,6	107,8
Somaliküste.....	90	90	0,4	10,5	Tasmanien.....	1 128	1 354	2,0	63,9
Zusammen	2 998	5 894			Hawai mit den Inseln Maui u. Oahu.....	142	405	2,4	14,0
Portugiesische Kolonien:					Nordterritorium.....	234	320	0,02	800,0
Angola.....	1 036	2 330	0,2	5,6	Neukaledonien.....	.	30	0,2	6,3
Mozambique.....	588	1 336	0,1	4,3	Gebiet der Bundeshauptstadt.....	.	8	0,3	20,0
Zusammen	1 624	3 666			Australien zusammen	35 652	49 434	0,6	63,9
Afrika zusammen	44 154	68 213	0,3	5,8	vH der Gesamtlänge aller Bahnen.....	3,2	3,9		
vH der Gesamtlänge aller Bahnen.....	4,0	5,4							
Amerika					Wiederholung				
Vereinigte Staaten von Amerika (einschl. Alaska).....	407 910	402 859	4,3	33,9	Europa.....	346 741 ³⁾	408 504		
Canada.....	47 159	68 600	0,7	71,0	Asien.....	107 972 ⁴⁾	125 924		
Mexiko.....	25 492	26 462	1,3	18,5	Afrika.....	44 154	68 213		
Neufundland.....	1 238	1 533	0,4	57,4	Amerika.....	566 979	606 204		
					Australien.....	35 652	49 434		
					Zusammen	1 101 498	1 258 279		

*) Bei außereuropäischen Ländern werden zwischen Eisenbahnen und Kleinbahnen nicht überall strenge Unterschiede gemacht wie in Deutschland; es sind daher Kleinbahnen (chemins de fer vicinaux, interurban railways, Wald- und Plantagenbahnen usw.) in den nachfolgenden Zahlen zum Teil mitenthalten. — ¹⁾ Früherer Gebietsumfang. — ²⁾ Einschl. Saargebiet. — ³⁾ Einschl. asiatisches Rußland. — ⁴⁾ Einschl. Elsad-Lothringen. — ⁵⁾ Einschl. Formosa, Kwantung, Sachalin und Siam. — ⁶⁾ Die Angaben für das asiatische Rußland sind in denen des europäischen Rußlands mitenthalten. — ⁷⁾ Ohne Palästina.

150. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäftsjahr ¹⁾	Eisenbahnfahrzeuge ²⁾			Verkehrsergebnisse				Wert- angabe in	Finanzielle Ergebnisse						
	Betriebs- länge ²⁾ km	Loko- motiven	Per- sonen- wagen	Güter- wagen	Be- förderte Per- sonen	Be- förderte Güter metr. t	Per- sonen- km		Ton- nen- km	Einnahmen aus dem		Betriebs-			
										Personen- u. Gepäck- verkehr	Güter- verkehr	Ein- nahmen	Aus- gaben	Über- schüsse	
Noch: Europa															
Rumänien (Staatsbahnen)															
1929 ..	11 130	2 170	2 780	57 759	36,8	23,0	2 896	4 619	Lei	3 566	6 943	11 574	12 204	—	630
1930 ..	11 132	2 169	2 577	54 849	35,1	22,0	2 603	4 363		3 456	6 816	11 292			
Rußland (UdSSR) europ. und asiat.															
1927/28	76 837	17 658	24 548	477 315	280,8	129,1	23 601	79 899	Tscher- wonez- Rubel	345	1 236	1 810	1 432	+	378
1928/29	77 035	17 719	23 556	487 399	343,1	153,3	29 709	101 000		421	1 539	2 249	1 564	+	685
1929/30	76 907				508,5	207,7	47 497	125 161		704	1 906	2 962	1 814	+	1 148
Schweden															
1929 ..	16 497	2 257	4 108	57 141	69,2	47,8	2 294	4 744	Kr	111	228	366	306	+	60
1930 ..	16 585	2 257	4 097	56 532	69,6	43,7	2 435	4 409		115	206	345	294	+	51
Schweiz (Bundesbahnen)															
1930 ..	3 040	1 063	3 595	16 975	127,9	18,5	3 029	2 066	Fr	115	159	232	421	+	129
1931 ..	3 035	1 105	3 624	16 956	124,3	17,8	2 938	1 905		115	151	223	389	283	+	106
Spanien (5 Hauptbahnen)															
1929 ..	9 508	2 806	4 491	68 324	57,4	33,9	3 425	5 078	Pesetas	191	579	781	562	+	219
1930 ..	9 414	2 860	4 713	70 411	58,1	33,4	3 390	5 013		189	580	783	570	+	213
Tschechoslowakei (Staatsbahnen)¹⁴⁾															
1929 ..	13 444	4 235	8 947	108 977	317,1	107,5	9 020	12 367	Kč	1 142	3 834	5 337	4 989	+	548
1930 ..	13 466	4 284	9 030	108 442	308,5	94,3	8 864	10 476		1 119	3 241	5 042	5 072	—	30
Ungarn (Staatsbahnen)¹⁵⁾															
1928/29	7 245	1 851	2 919	31 983	90,1	35,0	2 608	3 144	Pengő	97,0	194	311	305	+	6
1929/30	7 285	1 863	3 252	37 622	87,1	33,4	2 578	3 056		94,5	185	292	287	+	5
Asien															
Britisch Indien															
1928/29	65 901	9 442	20 229	233 770	620,1	92,3	35 561	35 791	Rupien	445	714	1 189	746	+	44
1929/30	67 148	9 518	20 412	234 382	634,3	88,8	37 100	35 197		447	688	1 161	755	+	40
Britisch Malaya															
1929 ..	1 669	203	395	5 378	14,1	2,66	8,96		₹	9,38	11,22	20,9	19,2	+	1,7
1930 ..	1 724	206	405	5 495	11,8	2,19	9,05			7,89	8,79	17,1	17,0	+	0,1
Ceylon (Staatsbahnen)															
1928/29	1 530	279	749	2 708	19,4	1,69			Rupien	12,6	17,2	32,5	26,0	+	6,5
1929/30	1 530	286	771	2 973	18,0	1,55				11,6	15,4	29,7	25,1	+	4,6
China (Staatsbahnen)															
1923 ..	6 827	1 121	1 698	16 768	40,4	29,5	3 413	5 137	Sh. Tl.	41	73	119	65	+	54
1924 ..	7 051	1 146	1 789	16 831	41,3	26,6	3 582	4 672		45	69	119	67	+	52
1926 ..	7 171									43	50	99	69	+	30
Formosa (Staatsbahnen)															
1928/29	864	204	459	3 511	20,7	5,03			Yen	8,28	11,4	19,9	10,6	+	9,3
1929/30	884	211	476	3 759	20,4	5,25				8,77	11,9				
1930/31	884	215	490	3 930	18,3	5,04				8,14	11,4				
Französisch Indochina															
1929 ..	2 384	236	505	2 659	11,4	1,12	489	139	Pi- astres	5,06	4,94	10,18	9,21	+	0,97
1930 ..	2 384	240	517	2 642	10,9	1,00	485	136		5,06	5,27	10,54	9,78	+	0,76
Irak (britisches Mandatsgebiet)															
1929/30	1 209				0,84	0,50	97,0	165	Rupien	2,35	5,76	8,22	7,90	+	0,32
1930/31	1 212				0,77	0,51	89,0	191		2,15	5,51	7,88	7,87	+	0,01
Japan															
1928/29	19 612	5 141	13 847	76 478	1 213,6	104,9	24 561	13 303	Yen	347	251	612	347	+	265
1929/30	20 622	5 193	14 534	78 660	1 278,4	103,7	24 876	13 114		349	247	612	356	+	258
Korea (Staatsbahnen)															
1928/29	2 552	307	756	3 233	22,3	5,98			Yen	19,4	20,0	58,5	47,0	+	11,5
1929/30	2 752	331	828	3 522	23,2	6,16				21,1	28,8	63,0	48,9	+	14,1
1930/31	2 863	341	823	3 678	20,7	5,94									
Niederländisch Indien (Staatsbahnen)															
1929 ..	4 349	681	2 067	15 012	61,5	10,19	26,24		hfl	22,7	56,1	81,9	51,3	+	30,6
1930 ..	4 377	675	2 133	15 089	58,3	8,64	26,17			20,1	46,6	69,6	50,8	+	18,8
Palästina und Transjordanien (britisches Mandatsgebiet)															
1929 ..	1 049	125	138	2 422	1,33	0,57			£ P	0,29	0,31	0,65	0,46	+	0,19
1930 ..	1 049	123	138	2 350	1,44	0,92				0,29	0,30	0,64	0,45	+	0,19
Philippinen (Manila-Eisenbahngesellschaft)															
1929 ..	1 081	161	359	2 070	10,83	2,00	369	182	Pesos	6,49	7,01	14,17	8,58	+	5,59
1930 ..	1 094	160	391	2 116	9,56	1,67	355	156		5,72	5,85	12,12	8,67	+	3,45
Slam (Staatsbahnen)															
1928/29	2 833	182	310	3 088	6,46	1,43	320		Baht	8,32	11,71	20,46	8,06	+	12,40
1929/30	2 862	172	279	3 142	6,30	1,45	310			8,03	10,86	19,33	8,20	+	11,13

Anmerkungen siehe Seite 82*.

150. Eisenbahnverkehrs- und Betriebsergebnisse*)

Geschäfts- jahre)	Betriebs- länge) ²⁾ km	Eisenbahnfahrzeuge ²⁾			Verkehrsergebnisse				Wert- angabe in	Finanzielle Ergebnisse					
		Loko- motiven	Per- sonen- wagen	Güter- wagen	Be- förderte Per- sonen	Be- förderte Güter metr. t	Per- sonen- km	Ton- nen- km		Einnahmen aus dem		Betriebs-			
										Personen- u. Gepäck- verkehr	Güter- verkehr	Ein- nah- men	Aus- gaben	Über- schüsse	
															in Millionen
Afrika															
Ägypten (Staatsbahnen)															
1929/30	3 334	692	1 032	16 241	¹⁴⁾ 28,9	¹⁵⁾ 5,50	¹⁴⁾ 1 468	¹⁵⁾ 1 255	£ E	¹¹⁾ 2,52	3,98	7,04	4,08	+ 2,96	
1930/31	3 412	709	1 055	16 188	¹⁴⁾ 28,4	¹⁵⁾ 4,96	¹⁴⁾ 1 404	¹⁵⁾ 1 179		¹¹⁾ 2,22	3,32	6,04	4,08	+ 1,96	
Algerien (Staatsbahnen und algerisches Netz der Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahnen)															
1929 ..	⁴⁾ 4 808	814	1 019	13 050	10,09	7,03	668	1 000	fr	104	268	380	419	— 39	
1930 ..	⁴⁾ 4 819	839	1 100	12 517	9,17	6,77	623	983		112	278	397	474	— 77	
Britisch-Ägyptischer Sudan															
1928 ..	2 982	155	165	1 555	0,62	¹³⁾ 0,56	.	¹³⁾ 345	£ E	0,36	1,30	1,75	1,01	+ 0,74	
1929 ..	3 205	166	169	1 673	0,66	¹³⁾ 0,62	.	¹³⁾ 391		0,36	1,44	1,93	1,11	+ 0,82	
Französisch Marokko (Marokk. Eisenbahngesellschaft u. die franz.-span. Bahn Tanger-Fez)															
1929 ..	⁴⁾ 892	89	224	2 935	2,43	2,97	183	.	fr	24,6	84,0	110,8	85,1	+ 25,7	
1930 ..	⁴⁾ 893	102	252	3 499	2,34	2,98	188	.		24,5	79,6	108,6	89,9	+ 18,7	
Kenya und Uganda															
1929 ..	2 424	168	401	3 484	1,16	¹³⁾ 1,12	.	¹³⁾ 531	£	0,35	2,04	2,45	1,66	+ 0,79	
1930 ..	2 506	172	429	3 813	1,11	¹³⁾ 1,02	.	¹³⁾ 513		0,34	1,81	2,21	1,75	+ 0,46	
Nigeria															
1928/29	2 615	231	292	3 456	3,16	0,74	.	339	£	0,32	1,82	2,53	1,60	+ 0,93	
1929/30	2 807	241	300	3 453	3,85	0,81	.	388		0,33	2,01	2,69	1,65	+ 1,04	
Südafrikanische Union															
1928/29	20 934	2 139	3 758	37 516	82,0	¹³⁾ 20,0	.	¹³⁾ 7 258	£	6,38	18,98	26,09	20,30	+ 5,79	
1929/30	21 378	2 193	3 793	37 165	80,5	¹³⁾ 20,4	.	¹³⁾ 7 158		6,30	19,07	26,13	20,88	+ 5,25	
Südrhodesien															
1928/29	4 089	205	254	3 669	1,04	2,33	.	.	£	0,54	4,78	5,43	3,11	+ 2,32	
1929/30	4 229	230	330	4 201	1,11	2,48	.	.		0,59	4,59	5,30	3,54	+ 1,76	
Tanganyika (britisches Mandatsgebiet)															
1928/29	2 010	70	.	.	0,54	³⁾ 0,24	³⁰⁾ 1,46	.	£	0,14	0,53	0,70	0,49	+ 0,21	
1929/30	2 064	75	.	.	0,54	³⁾ 0,25	³⁰⁾ 1,49	.		0,15	0,54	0,71	0,54	+ 0,17	
1930/31	2 063	.	.	.	0,56	³⁾ 0,32	³⁰⁾ 1,78	.		0,14	0,64	0,81	0,57	+ 0,24	
1929 ..	⁴⁾ 1 583	217	270	3 251	4,16	2,88	³⁰⁾ 5,48	.		28,1	83,7	113,1	129,9	— 16,8	
1930 ..	⁴⁾ 1 584	236	270	3 191	4,31	2,53	³⁰⁾ 5,38	.	27,9	75,6	104,3	145,1	— 40,8		
Amerika															
Argentinien															
1927 ..	38 386	.	.	.	150,3	53,8	.	.	Gold- pesos	.	.	286	203	+ 83	
1928 ..	38 656	.	.	.	159,2	51,4
1929 ..	39 066	.	.	.	166,8	51,3
Canada															
1929 ..	66 640	5 531	5 597	217 756	39,1	⁹⁾ 104,5	4 662	⁹⁾ 51 138	\$	88,2	385	534	433	+ 101	
1930 ..	67 713	5 451	5 647	215 027	34,7	⁹⁾ 87,3	3 899	⁹⁾ 43 221		73,6	323	454	381	+ 73	
Chile															
1929 ..	8 735	1 266	958	19 849	17,4	38,5	923	2 014	Pesos	¹¹⁾ 84,5	¹⁰⁾ 349	450	352	+ 98	
1930 ..	8 937	1 221	1 208	22 286	17,5	26,8	925	1 702		¹¹⁾ 80,1	¹⁰⁾ 277	363	288	+ 75	
Peru															
1929 ..	2 861	205	262	2 292	6,03	¹⁰⁾ 3,05	²⁰⁾ 3,90	.	£ p	.	.	.	.	.
1930 ..	2 909	218	277	2 407	5,75	¹⁰⁾ 3,07	²⁰⁾ 4,06
Uruguay (Privatbahnen)															
1928/27	²¹⁾ 2 740	177	141	3 121	4,62	1,68	.	.	Pesos	.	.	11,67	7,78	+ 3,89	
1928/29	²¹⁾ 2 746	176	148	3 038	4,03	1,99	159	355		2,49	6,72	12,22	8,03	+ 4,19	
Vereinigte Staaten von Amerika (Bahnen der Klasse D) ²²⁾															
1929 ..	⁴⁾ 388 781	57 571	52 259	2 306 804	780,5	³⁾ 1 214,8	50 007	³⁾ 653 090	\$	¹²⁾ 872	4 815	6 280	4 506	+ 1 774	
1930 ..	⁴⁾ 389 718	56 582	52 130	2 305 741	703,6	³⁾ 1 048,2	43 154	³⁾ 559 821		¹²⁾ 728	4 076	5 281	3 931	+ 1 350	
Australien															
Australischer Bund (Staats- und Bundesbahnen)															
1928/29	42 374	3 908	8 303	³⁾ 87 938	372,0	³⁾ 35,1	.	³⁾ 6 303	£	18,8	27,1	49,6	38,5	+ 11,1	
1929/30	42 815	3 903	8 262	³⁾ 88 244	363,8	³⁾ 31,8	.	³⁾ 5 812		17,4	25,0	45,8	38,0	+ 7,8	
Neuseeland (Staatsbahnen)															
1929/30	5 290	657	1 593	27 382	25,4	³⁾ 7,91	.	³⁾ 837	£	2,38	4,90	8,29	7,36	+ 0,93	
1930/31	5 346	645	1 603	28 389	22,8	³⁾ 7,07	.	³⁾ 764		2,14	4,49	7,57	6,58	+ 0,69	

*) Nach Geschäftsberichten der Eisenbahnverwaltungen, amtlichen Jahrbüchern und Eisenbahnstatistiken. Auf Grund der neuesten Statistiken sind einige Zahlen berichtigt worden. — ¹⁾ Die Geschäftsjahre enden bei den Bahnen in Bulgarien, Dänemark, Estland, Griechenland, Lettland, British Indien, Formosa, im Irak, in Japan, Korea, Siam, Nigeria, der Südafrikanischen Union, Tanganyika und Neuseeland am 31. März, bei den Ägyptischen Staatsbahnen am 30. April, in Italien, Norwegen, Unfarn, Uruguay und Australien am 30. Juni, in Rußland, Ceylon und Südrhodesien am 30. September; bei den übrigen Ländern fällt das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr zusammen. — ²⁾ Am Ende des Geschäftsjahres. — ³⁾ Einschließlich Gepäck- und Dienstwagen. — ⁴⁾ Im Jahresdurchschnitt. — ⁵⁾ Nur vollständige Wagenladungen, ohne Dienstgut. — ⁶⁾ Ohne Schmalspurbahnen. — ⁷⁾ Einschließlich Triebwagen. — ⁸⁾ Einschließlich Gepäckwagen. — ⁹⁾ Ohne Dienstgut. — ¹⁰⁾ Einschließlich Gepäck. — ¹¹⁾ Ohne Gepäck. — ¹²⁾ Im Gegensatz zu den bisherigen Angaben nur eigentliche Betriebsausgaben (ohne Kapitallasten u. dgl.). — ¹³⁾ Ohne Dienstgut und Vieh. — ¹⁴⁾ Ohne die Fahrten auf Zeitkarten. — ¹⁵⁾ Einschließlich der mitbetrieblenen Privatbahnen. — ¹⁶⁾ Vorläufige Zahlen. — ¹⁷⁾ Nur betriebsfähige Fahrzeuge. — ¹⁸⁾ Einschließlich Dienstwagen. — ¹⁹⁾ Im Gegensatz zu den bisherigen Angaben sind die innerhalb des Gesamtnetzes von einer Bahn zur andern umgestellten Personen bzw. umgeladenen Güter nur einmal gezählt. — ²⁰⁾ Zugkilometer. — ²¹⁾ Einschließlich Staats- und Kleinbahnen (rd. 300 km). — ²²⁾ Das sind Bahnen mit mehr als 1 Mill. \$ Betriebseinnahmen.

151. Bestand der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	Tag der Aufnahme: 1. Juli	Anzahl					Raumgehalt in Registertons brutto				
		Segel-schiffe	Dampfschiffe		Motor-schiffe, einschl. Segel-schiffe mit Hilfs-motoren ¹⁾	Schiffe über-haupt	Segel-schiffe	Dampfschiffe		Motor-schiffe, einschl. Segel-schiffe mit Hilfs-motoren ¹⁾	Raum-gehalt über-haupt
			über-haupt	davon mit Öl-feuerung				über-haupt	davon mit Öl-feuerung		
Deutsches Reich	1914	298	2 090			2 388	324 576	5 134 720			5 459 296
	1931	20	1 689	87	462	2 171	28 551	3 598 543	741 369	627 507	4 254 601
	1932	16	1 642	89	493	2 151	21 922	3 502 469	778 679	640 451	4 164 842
Großbritannien u. Irland (einschl. Irisch-Freistaat)	1914	653	8 587			9 240	364 677	18 892 089			19 256 766
	1931	376	7 217	865	564	8 157	109 228	17 666 223	5 545 820	2 527 454	20 302 905
	1932	379	7 007	852	585	7 971	109 532	16 939 348	5 447 965	2 622 795	19 671 675
Britische Besitzungen ²⁾	1914	552	1 536			2 088	156 666	1 631 617			1 788 283
	1931	370	1 861	239	298	2 529	143 455	2 703 147	654 240	230 492	3 077 094
	1932	367	1 863	246	317	2 547	142 910	2 748 953	689 842	220 845	3 112 708
Vereinigte Staaten von Amerika ³⁾	1914	1 386	1 178			2 564	945 793	2 069 637			3 015 430
	1931	586	2 507	1 620 ⁴⁾	340	3 433	642 829	9 767 255	8 187 201 ⁴⁾	686 758	11 096 842
	1932	560	2 458	1 590 ⁴⁾	354	3 372	619 368	9 667 506	8 134 196 ⁴⁾	707 214	10 994 088
Außerdem: Schiffe auf den großen Seen ...	1914	31	579			610	92 323	2 260 441			2 352 764
	1931	35	524		15	574	107 102	2 403 068		35 171	2 545 341
	1932	35	529		10	574	107 102	2 415 459		29 971	2 552 532
Belgien	1914	9	173			182	11 099	341 025			352 124
	1931	4	212	7	22	238	5 038	483 122	30 191	59 310	547 470
	1932	3	203	7	34	240	4 428	471 607	30 191	61 407	537 442
Dänemark	1914	246	576			822	49 751	770 430			820 181
	1931	40	494	23	183	717	12 056	722 668	62 845	410 533	1 145 257
	1932	28	498	23	204	730	9 345	727 524	62 845	443 751	1 180 620
Frankreich	1914	551	1 025			1 576	397 152	1 922 286			2 319 438
	1931	132	1 424	143	97	1 653	53 048	3 325 376	857 647	187 803	3 566 227
	1932	126	1 408	149	110	1 644	49 481	3 304 202	912 879	203 323	3 557 006
Griechenland	1914	78	407			485	16 007	820 861			836 868
	1931	—	526		13	539	—	1 391 923		5 859	1 397 782
	1932	—	537		14	551	—	1 464 061		6 003	1 470 064
Italien	1914	523	637			1 160	237 821	1 430 475			1 668 296
	1931	246	907	131	194	1 347	62 148	2 716 776	813 608	556 749	3 335 673
	1932	232	883	138	208	1 323	59 268	2 733 515	930 545	597 789	3 390 572
Japan ⁵⁾	1914	—	1 103			1 103	—	1 708 386			1 708 386
	1931	—	1 672	104	297	1 969	—	3 763 925	622 602	512 416	4 276 341
	1932	—	1 614	103	350	1 964	—	3 684 637	616 638	570 377	4 255 014
Niederlande	1914	97	709			806	24 745	1 471 710			1 496 455
	1931	19	962	193	448	1 429	6 813	2 426 411	924 979	684 946	3 118 170
	1932	21	921	188	503	1 445	6 645	2 225 864	918 989	731 331	2 963 840
Norwegen	1914	535	1 656			2 191	547 369	1 957 353			2 504 722
	1931	9	1 582	214	399	1 990	3 877	2 423 926	766 949	1 637 703	4 065 506
	1932	7	1 582	225	419	2 008	3 003	2 415 966	779 769	1 747 850	4 166 839
Schweden	1914	378	1 088			1 466	102 722	1 015 364			1 118 086
	1931	89	1 056	14	283	1 428	25 893	1 139 221	56 902	539 555	1 704 669
	1932	80	1 054	14	299	1 433	24 731	1 141 095	56 800	550 158	1 715 984
Spanien	1914	58	589			647	14 897	883 926			898 823
	1911	71	665	27	106	842	15 553	1 044 714	128 205	167 103	1 227 370
	1932	68	675	27	118	861	15 193	1 032 087	128 199	218 041	1 265 321
Andere Länder	1914	997	2 511			3 508	400 077	3 093 557			3 493 634
	1911	395	2 574	247	359	3 328	192 648	3 715 070	609 749	562 074	4 469 792
	1932	393	2 638	257	402	3 433	193 241	3 855 451	647 469	687 071	4 735 763
Zusammen	1914	6 392	24 444	364	297	30 836	3 685 675	45 403 877	1 310 209	234 287	49 089 552
	1931	2 392	25 872	3 914	4 080	32 344	1 408 239	59 291 368	20 002 307	9 431 435	70 131 040
	1932	2 315	25 512	3 908	4 420	32 247	1 366 169	58 329 768	20 135 006	10 038 377	69 734 310

¹⁾ Für das Jahr 1914 sind die Angaben über die Motorschiffe in den Zahlen der Dampfschiffe mit enthalten, und der Raumgehalt der Segelschiffe ist in Registertons netto angegeben. — ²⁾ Einschl. der Schiffe auf den großen amerikanischen Seen. — ³⁾ Einschl. der Schiffe der Philippinen. — ⁴⁾ Gesamtzahlen für die Vereinigten Staaten von Amerika einschl. der Schiffe der Philippinen und auf den großen Seen. — ⁵⁾ In Lloyd's Register sind Angaben über japanische Segelschiffe ohne Hilfsmaschinen nicht enthalten.

152. Stapelläufe (Neubauten) von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben von Lloyd's Register of Shipping)

Nur Schiffe von 100 Registertons brutto und darüber

Länder	1913		1928		1929		1930		1931	
	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich ¹⁾	162	465 226	81	376 416	85	249 077	92	245 557	58	103 934
Danzig			6	39 577	5	10 991	23	17 920	14	10 839
Großbritannien und Irland ²⁾	688	1 932 153	420	1 445 920	489	1 522 623	481	1 478 563	148	502 487
Britische Besitzungen ³⁾	91	48 339	48	23 693	50	33 141	79	43 750	31	13 612
Ver. Staaten v. Amerika	182	228 232	57	86 092	59	100 632	92	214 012	55	202 227
Ferner auf den Großen Seen	23	48 216	6	5 265	4	25 431	8	32 675	2	3 638
Dänemark	31	40 932	31	138 712	34	111 496	38	137 230	30	125 974
Frankreich	89	176 095	20	81 416	16	81 607	18	100 917	22	103 419
Italien	38	50 356	29	58 640	32	71 497	36	87 709	33	165 048
Japan	152	64 664	37	103 663	40	164 457	37	151 272	42	83 721
Niederlande	95	104 296	74	166 754	77	186 517	74	153 072	99	120 296
Norwegen	74	50 637	12	10 401	51	39 604	53	53 843	20	18 163
Rußland (UdSSR)	10	3 300	10	24 714	16	33 614				
Schweden	25	18 524	20	106 912	29	107 246	31	131 781	20	112 703
Spanien	12	8 488	7	11 852	8	37 023	13	25 213	11	48 117
Andere Länder	78	93 424	11	19 192	17	18 254	9	15 958	11	2 937
Zusammen	1 750	3 332 882	869	2 699 239	1 012	2 793 210	1 084	2 889 472	596	1 617 115
Davon: Dampfschiffe	1 280	3 188 578	507	1 477 092	634	1 504 303	570	1 252 482	237	683 056
Motorschiffe			302	1 183 229	347	1 269 888	421	1 582 994	332	920 495

1) 1913 einschl. Danzig. — 2) Einschl. Irischer Freistaat. — 3) Einschl. der Schiffe auf den Großen amerikanischen Seen

153. Verlorengegangene und abgewrackte Schiffe der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Bureau Veritas)

Flagge der Schiffe	Jahr	Es gingen verloren					Es wurden abgewrackt						
		überhaupt		davon Dampfschiffe		Motorschiffe	überhaupt		davon Dampfschiffe		Motorschiffe		
		Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto	Anzahl	Reg.-Tons brutto		
Deutsch	1930	18	36 321	12	19 812	5	16 394	6	18 523	6	18 523	—	—
	1931	14	5 212	10	4 753	4	4 559	9	33 567	7	32 772	2	795
Amerikanisch (V. St. v. A.)	1930	41	49 777	15	28 880	6	2 929	68	275 160	54	252 505	—	—
	1931	29	24 741	14	16 817	3	993	85	355 102	71	331 313	1	326
Britisch	1930	91	87 301	57	65 172	11	16 001	99	263 730	93	261 313	—	—
	1931	86	41 498	45	25 951	11	11 701	142	403 392	132	399 489	3	2 407
Dänisch	1930	13	7 775	4	5 792	7	1 570	1	472	1	472	—	—
	1931	3	4 098	1	3 759	2	339	2	584	2	584	—	—
Französisch	1930	19	13 110	10	11 162	4	1 127	15	39 642	14	39 492	—	—
	1931	20	18 938	16	16 359	1	127	28	98 863	26	98 445	—	—
Griechisch	1930	9	24 332	9	24 332	—	—	8	23 906	8	23 906	—	—
	1931	12	29 755	11	29 551	—	—	8	28 286	8	28 286	—	—
Italienisch	1930	21	11 771	10	9 737	2	415	28	61 673	22	59 784	—	—
	1931	28	29 765	10	25 523	1	131	29	95 812	28	95 661	—	—
Japanisch	1930	31	62 494	31	62 494	—	—	33	51 790	33	51 790	—	—
	1931	40	52 827	33	51 709	7	1 118	21	23 401	21	23 401	—	—
Niederländisch	1930	2	6 987	1	6 801	1	186	11	18 064	11	18 064	—	—
	1931	8	7 149	3	6 223	5	926	25	125 078	25	125 078	—	—
Norwegisch	1930	16	19 735	16	19 735	—	—	5	19 722	5	19 722	—	—
	1931	13	15 988	10	6 550	3	9 438	6	18 840	6	18 840	—	—
Portugiesisch	1930	6	6 198	3	5 408	—	—	1	414	1	414	—	—
	1931	6	2 219	6	2 219	—	—	4	6 637	2	6 086	1	122
Schwedisch	1930	9	10 764	5	6 157	3	4 345	7	4 880	6	4 736	—	—
	1931	9	6 276	5	5 723	3	418	5	1 654	2	536	—	—
Spanisch	1930	13	9 541	10	8 929	1	223	5	9 196	4	8 353	1	843
	1931	9	9 918	7	8 609	1	1 169	8	26 508	8	26 508	—	—
Türkisch	1930	1	621	1	621	—	—	3	6 784	3	6 784	—	—
	1931	5	6 530	5	6 530	—	—	—	—	—	—	—	—
Andere Flaggen	1930	34	32 776	22	26 721	7	2 596	7	8 661	2	5 636	1	136
	1931	33	41 529	23	36 840	3	927	20	52 709	18	49 996	1	2 389
Zusammen	1930	324	379 503	208	301 753	47	45 786	297	802 617	263	771 494	2	979
	1931	315	296 443	199	247 116	44	27 746	392	1 270 433	356	1 236 995	8	6 039

154. Schiffsverkehr über See

Länder	Jahr	Insgesamt		überhaupt		Davon im Auslandverkehr			
		im Mittel von Ein- und Ausgang		angekommen		mit Ladung		abgegangen	
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge

in 1000 Registertons netto

a. Länder

Deutsches Reich	1929	22 591	19 525	14 785	18 746	13 694	18 023	11 988	12 427
	1930	23 136	19 314	14 970	18 474	13 752	17 401	12 376	12 768
Dänemark	1930	6) 17 033	.	.	.	.	.	.	.
	1931	6) 17 576	.	.	.	.	.	.	.
Norwegen	1929	.	.	3 676	4 076	2 713	1 491	3 049	3 370
	1930	.	.	3 573	3 950	2 658	1 577	2 744	3 180
Schweden	1930	.	.	8 328	9 561	6 996	6 664	6 745	7 917
	1931	.	.	7 998	8 577	6 938	6 912	6 126	6 595
Finnland	1930	.	.	4 399	.	2 487	.	3 850	.
	1931	.	.	3 817	.	2 114	.	3 401	.
Estland	1930	1 374	.	.	.	540	.	588	.
	1931	1 297	.	.	.	576	.	684	.
Lettland	1930	725	1 236	1 592	.	1 019	.	1 349	.
	1931	1 457	.	.	.	.	.	.	.
Memelgebiet	1930	21	479	21	479	.	.	.	.
	1931	447	.	447	.	.	.	.	.
Danzig	1930	4 143	.	.	.	.	.	.	.
	1931	4 063	.	.	.	.	.	.	.
Polen	1930	2 023	.	.	.	.	.	.	.
	1931	2 658	.	.	.	.	.	.	.
Großbritannien und Nord-Irland	1930	107 253	45 060	57 184	40 584	40 786	22 928	42 620	23 233
	1931	142 635	.	52 166	37 423	38 212	22 088	38 164	20 176
Irischer Freistaat	1930	.	.	2 714	6 533	2 499	4 519	2 451	2 591
	1931	.	.	.	.	.	.	.	.
Niederlande ¹⁾	1930	.	.	8 147	21 618	7 532	19 295	6 197	14 529
	1931	.	.	7 113	19 666	6 404	17 012	5 549	14 304
Belgien ²⁾	1930	.	.	24 683	.	.	.	.	.
	1931	.	.	23 565	.	.	.	.	.
Frankreich ³⁾	1930	.	.	.	.	14 948	46 043	12 695	38 356
	1931	.	.	.	.	14 662	43 015	12 128	36 139
Spanien	1929	39 194	23 859	11 020	22 170	8 591	9 753	10 222	17 099
	1930	34 701	23 293	12 093	21 610	8 546	9 184	11 991	15 995
Portugal ⁴⁾	1930	.	.	30 330	.	17 100	.	23 616	.
	1931	.	.	.	.	.	.	.	.
Italien ⁵⁾	1930	63 023	16 915	10 478	11 057	.	.	.	.
	1931	63 515	16 235	9 893	10 617	.	.	.	.
Jugoslawien ⁶⁾	1930	15 290	.	.	.	.	.	.	.
	1931	16 702	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland ⁷⁾	1929	9 194	9 897	1 084	5 156	1 053	4 487	579	3 673
	1930	10 419	9 393	1 123	4 838	1 045	4 254	539	3 666
Türkei ⁷⁾	1931	.	.	5 850	.	.	.	.	.
	1929	6 556	6 014	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	1930	7 054	6 194	.	.	.	.	.	.
	1931	574	1 401	.	.	.	.	.	.
Rumänien ⁸⁾	1929	.	.	5 763	.	.	.	.	.
	1930	.	.	8 171	.	.	.	.	.
Canada ⁹⁾	1929/30	.	.	14 923	11 573	.	.	.	.
	1930/31	.	.	15 821	11 479	.	.	.	.
Vereinigte Staaten von Amerika ¹⁰⁾	1930	.	.	31 713	49 567	24 271	35 445	21 715	41 600
	1931	.	.	26 830	46 261	20 791	32 455	19 706	38 742
Costarica ¹¹⁾	1929	1 292	.	1 292	.	.	.	.	.
	1930	.	.	35	3 697	.	.	.	.
Trinidad und Tobago (brit.) ¹²⁾	1930	4 003	.	4 003	.	.	.	.	.
	1931	3 558	.	3 558	.	.	.	.	.
Cuba	1929	.	.	24 228	.	.	.	.	.
	1930	.	.	.	.	69	4 038	316	12 189
Argentinien ¹³⁾	1929	43 104	.	20 372	.	.	.	.	.
	1930	39 967	.	18 880	.	.	.	.	.
Chile	1931	11 659	12 168	2 022	.	.	.	.	.
	1930	16 164	.	.	.	.	.	.	.
Ägypten ¹¹⁾¹²⁾	1929	248	33 828	114	33 050	32 987	.	31 614	.
	1930	209	32 988	133	32 190	31 975	.	30 774	.
Algerien (franz.)	1930	.	.	.	.	5 084	3 222	4 934	3 459
	1931	.	.	.	.	5 240	2 815	5 095	2 511

¹⁾ Ausschließlich Rechtstreeksche Doorvaart. — ²⁾ Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — ³⁾ Ausschließlich seesaltes. — ⁴⁾ Bruttoreaumehalt. — ⁵⁾ Gesamtverkehr einschließlich, Auslandsverkehr ausschließlich seesaltes. — ⁶⁾ Nur angekommene Schiffe. — ⁷⁾ Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoaraumehalt beziehen. — ⁸⁾ Ohne Sulina. — ⁹⁾ Berichtsjahre endigen am 31. März. — ¹⁰⁾ Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — ¹¹⁾ Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — ¹²⁾ Einschließlich derjenigen Schiffe in Port Said und Suez, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — diese Häfen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — ¹³⁾ Ohne coastanera = 5 997 000 N.-R.-T.

154. Schiffsverkehr über See

Länder Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr					
		im Mittel von Ein- und Ausg.		überhaupt		mit Ladung			
		eigene Flagge	fremde	eigene Flagge	fremde	eigene Flagge	fremde	eigene Flagge	fremde
in 1000 Registertons netto									
Franz. Marokko ¹⁾	1929	2 350	2 075	1 625	1 705	1 410	1 014	.	.
	1930	2 437	2 370	1 648	1 835	1 422	1 112	.	.
Nigeria (brit.)	1930	1 010	929	1 010	929	.	.	.	.
Südwestafrika einschl. Waldfischbai	1930	220	742	151	417	142	412	150	406
	1931	104	634	83	396	83	387	83	390
Südafrikanische Union	1930	11 015	4 674	3 632	1 799	3 170	1 509	3 482	1 630
	1931	10 607	4 401	3 286	1 675	2 935	1 466	3 182	1 566
Palästina	1930	2 790		1 937		.	.	.	.
Persien ²⁾	1929/30	.	.	6 582	3 055	5 676	2 661	5 945	2 853
Britisch-Indien ³⁾	1930/31	.	.	5 840	2 997	5 256	2 608	5 160	2 689
	1931/32	.	.	.	.	4 959	2 386	5 063	2 438
Niederländisch-Indien ¹⁾	1929	50 774	19 471	5 465	6 878	.	.	.	.
	1930	49 379	18 087	5 552	6 516	.	.	.	.
Französisch-Indochina	1929	6 059	3 857	1 660	2 906	.	.	.	.
	1930	6 231	3 777	1 597	2 834	.	.	.	.
Philippinen (amerik.)	1929	3 025	5 096	1 789	3 773	1 690	2 979	1 585	3 142
	1930	2 765	5 771	1 866	4 134	1 672	3 134	1 709	3 396
China	1929	14 942	62 392	2 179	23 363	.	.	.	.
	1930	14 600	63 203	2 122	22 997	.	.	.	.
Japan	1930	.	.	35 888	22 528	.	.	.	.
	1931	.	.	36 798	19 753	.	.	.	.
Korea (jap.) ²⁾	1930	8 764		1 361		.	.	.	.
	1931	9 665		752		.	.	.	.
Australischer Bund ⁴⁾	1929/30	.	.	5 472		5 075		4 545	
	1930/31	.	.	5 625		4 128		5 217	
Neu-Seeland	1931	.	.	1 847	310	.	.	.	.

b. Häfen

Deutsch. Reich	(Bremen	1931	4 039	1 819	4 315	3 823	4 086			
	(Bremerhaven	1931	2 047	425	1 996	1 989	1 661			
	(Hamburg	1931	9 374	11 334	18 522	17 343	14 487			
	(Stettin	1931	1 105	792	1 453	1 231	938			
Dänemark-Kopenhagen	1931	6 232		.	.	.				
	(Bergen	1930	.	.	754	723	483			
	(Narvik	1930	.	.	1 816	17	1 844			
	(Oslo	1930	.	.	1 812	1 628	1 242			
Schwe- den	(Gothenburg	1931	.	.	3 643	.	.			
	(Malmö	1931	.	.	3 242	.	.			
	(Stockholm	1931	.	.	2 613	.	.			
	Finnland-Helsingfors	1930	1) 1 862		520	875	565	896	444	566
Estland-Reval	1931	.	.	853		538		576		
	(Libau	1931	288		.	.	.	.	.
	(Riga	1931	885		.	.	.	.	.
Großbritannien	(Cardiff	1931	7 504		5 444		1 195		5 006	
	(Glasgow	1931	5 553		4 137		3 150		3 581	
	(Hull	1931	5 585		4 518		4 336		1 896	
	(Liverpool und Birkenhead	1931	15 581		12 488		9 992		7 752	
	(London	1931	28 037		20 532		18 830		10 446	
	(Manchest. (einschl. Runcoorn)	1931	3 542		2 918		2 846		1 479	
	(Plymouth	1931	7 255		6 692		4 460		528	
	(Southampton	1931	12 100		10 422		6 747		6 567	
	(Cork (einschl. Queenstown)	1930	.	.	4 052		2 377		1 642	
	(Dublin	1930	.	.	1 440		2 148		1 410	
Nieder- lande ⁵⁾ frei	(Amsterdam	1931	5 446		.	.	.	.	.
	(Rotterdam	1931	17 921		.	.	.	.	.
Belgien-Antwerpen ⁶⁾	1931	.		19 235		.	.	.	.
	(Boulogne	1931	.	.	.	115	4 872	52	4 727	
	(Cherbourg	1931	.	.	.	51	10 850	.	10 795	
	(Dunkirchen	1931	.	.	.	1 664	2 916	1 538	2 181	
	(Le Havre	1931	.	.	.	3 210	5 088	2 756	4 218	
	(Marseille	1931	.	.	.	5 438	8 399	5 213	7 794	
	(Barcelona	1930	4 406	3 471	1 992	2 986	1 106	1 920	2 682	2 329
	(Bilbao	1930	1 956	816	773	714	575	492	665	531
	(Cadix	1930	1 859	895	1 026	877	887	235	918	561
	(Malaga	1930	2 185	1 517	1 056	1 338	537	446	1 251	1 435
(Valencia	1930	2 215	1 565	1 066	1 565	959	1 017	979	1 477	
Brit. Bes. — Gibraltar ⁷⁾	1930	.		7 258		.	.	.	.
	Portugal — Lissabon ⁷⁾	1931	11 914		.	.	.	.	.
Italien ⁸⁾	(Fiume	1931	1 957		609		219		.	
	(Genua	1931	4 997		4 782		2 638		4 729	
	(Neapel	1931	7 498		2 888		2 948		2 808	
	(Triest	1931	4 210		754		965		751	
	(Venedig	1931	3 417		820		2 475		796	

¹⁾ Nur angekommene Schiffe. — ²⁾ Berichtsjahre endigen am 21. März. — ³⁾ Nur Schiffe europäischer Bauart. — ⁴⁾ Berichtsjahre endigen am 31. März. — ⁵⁾ Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — ⁶⁾ Die Besonderheit der belgischen Schiffsvermessung ist durch Verringerung der amtlichen Zahlen um 15 vH berücksichtigt worden. — ⁷⁾ Bruttoreumgehalt. — ⁸⁾ Einschließlich vescales.

154. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Davon im Auslandsverkehr									
		Insgesamt		überhaupt		mit Ladung					
		eigene	fremde	eigene	fremde	angekommen		abgegangen			
im Mittel von		Ein- und Ausgang		eigene		fremde		eigene		fremde	
		Flagge		Flagge		Flagge		Flagge		Flagge	
in 1000 Registertons netto											
Jugoslawien (wial)	{ Ragusa	1930	1 581	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ Spalato	1930	2 738	.	.	.	.	.	.	.	.
Griechenland*)	— Piräus	1930	2 688	3 569	903	3 536	842	3 316	372	2 569	.
Türkei*)	{ Istanbul (Konstantinopel)	1930	2 455	4 805	.	.	.	.	.	.	.
	{ Izmir (Smyrna)	1930	1 201	1 119	.	.	.	.	.	.	.
	{ Samsun	1930	3 399	284	.	.	.	.	.	.	.
Bulgarien	{ Burgas	1930	157	789	.	.	.	.	.	.	.
	{ Varna	1931	945	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ Varna	1930	82	593	.	.	.	.	.	.	.
		1931	713	.	.	.	.	.	.	.	.
Kanada*)	{ Halifax	1929/30	5 003	.	4 586	.	.	.	.	.	.
	{ Montreal	1929/30	8 375	.	3 851	.	.	.	.	.	.
	{ Vancouver	1929/30	11 270	.	5 701	.	.	.	.	.	.
Ver. Staaten von Amerika*)	{ Los Angeles	1930	.	.	1 911	3 454	886	1 428	1 546	3 725	.
	{ Massachusetts (Boston, Charleston usw.)	1930	.	.	1 276	2 222	1 529	2 537	755	1 607	.
	{ New Orleans (Louisiana am Mississippi)	1930	.	.	1 615	2 777	1 567	1 958	1 277	2 485	.
	{ New York	1930	.	.	7 864	17 015	7 225	15 726	6 246	14 887	.
	{ San Francisco	1930	.	.	787	1 466	815	818	695	1 678	.
	{ Washington	1930	.	.	2 542	4 536	1 054	2 762	1 577	2 900	.
Argentinien*)	{ Buenos Aires	1930	14 183	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ La Plata	1930	2 353	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ Rosario	1930	3 758	.	.	.	.	.	.	.	.
Chile	{ Antofagasta	1931	2 682	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ Iquique	1931	1 874	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ Valparaiso	1931	2 744	.	.	.	.	.	.	.	.
Ägypten*)	{ Alexandrien	1929	78	5 329	74	5 244	5 296	.	4 336	.	
	{ Alexandrien	1930	93	5 078	88	5 025	4 962	.	9 070	.	
	{ Port Said*)	1929	39	18 977	33	18 857	18 882	.	18 346	.	
	{ Port Said*)	1930	45	18 875	42	18 784	18 791	.	18 313	.	
Libyen (ital.)	{ Bengasi	1929	343	.	343	.	.	.	.	.	.
	{ Bengasi	1930	421	.	421	.	.	.	.	.	.
	{ Tripolis	1929	759	.	759	.	.	.	.	.	.
	{ Tripolis	1930	901	.	901	.	.	.	.	.	.
Algerien (franz.)	{ Algier	1931	7 207	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ Bona	1931	2 041	.	.	.	.	.	.	.	.
	{ Oran	1931	9 555	.	.	.	.	.	.	.	.
Süd-afrik. Union	{ Durban	1931	2 884	1 220	1 636	742	.	.	.	.
	{ Kapstadt	1931	2 876	1 373	1 566	884	.	.	.	.
Erithrea (ital.)	— Massaua	1929	634	.	634	.	.	.	.	.
		1930	510	80	510	80	.	.	.	.
Persien (engl.)	{ Haifa	1929/30	1 303	.	790	.	.	.	.	.
	{ Haifa	1930/31	1 311	.	713	.	.	.	.	.
	{ Jaffa	1929/30	1 614	.	1 217	.	.	.	.	.
	{ Jaffa	1930/31	1 405	.	1 139	.	.	.	.	.
	{ Abadan	1930/31	.	.	19	2 605	.	.	.	.
	{ Buschehr	1930/31	.	.	2	1 165	.	.	.	.
Britisch-Indien*)	{ Bombay	1929/30	.	.	1 648	948	1 678	1 051	1 346	741	
	{ Calcutta	1929/30	.	.	1 433	406	882	186	1 410	484	
	{ Karächi	1929/30	.	.	545	386	512	342	362	369	
	{ Rangoon (Burma)	1929/30	.	.	1 019	514	793	404	1 058	472	
Mieder-Indisch-Indien*)	{ Batavia (Java)	1930	6 801	.	.	.	.	.	.	.
	{ Semarang	1930	6 104	.	.	.	.	.	.	.
	{ Soerabaja (Java)	1930	6 513	.	.	.	.	.	.	.
Siam	— Bangkok*)	1930/31	.	.	87	953	86	764	87	818	
Philippinen	— Manila	1929	4 926	.	3 922	.	.	3 610	.	3 082	
	— Manila	1930	5 109	.	4 092	.	.	3 666	.	3 157	
	— Manila	1929	3 819	.	.	.	.	.	.	.
China	{ Canton	1930	287	3 580	.	.	.	.	.	.
	{ Hankau	1929	4 168	.	.	.	.	.	.	.
	{ Hankau	1930	754	3 274	.	.	.	.	.	.
	{ Nanking	1929	4 535	.	.	.	.	.	.	.
	{ Nanking	1930	963	3 410	.	.	.	.	.	.
	{ Schanghai	1929	17 935	.	.	.	.	.	.	.
Brit. Bes.	{ Wuhu	1930	2 539	16 016	.	.	.	.	.	.
	{ Wuhu	1930	4 604	.	.	.	.	.	.	.
Brit. Bes.	— Hongkong	1930	1 044	3 716	.	.	.	.	.	.
		1930	.	.	9 414	10 842	.	.	.	.

1) Nur angekommene Schiffe. — 2) Einschließlich „escalers“. — 3) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder Nettoraumgehalt beziehen. — 4) Berichtsjahre endigen am 31. März. — 5) Die Angaben beziehen sich auf die Zolldistrikte. — 6) Die Angaben beziehen sich nur auf die Dampfschiffe, als eigene Flagge gilt die ägyptische. — 7) Einschließlich derjenigen Schiffe, die auf der Durchreise — nicht nur im Anfangs- und Endverkehr — den Hafen zu Handelszwecken aufgesucht haben. — 8) Nur Schiffe europäischer Bauart. — 9) Berichtsjahre endigen am 30. Juni. — 10) Berichtsjahre endigen am 21. März. — 11) Einschließlich chinesische Junks (1 301 000 N.-R.-T.).

154. Schiffsverkehr über See

Häfen	Jahr	Insgesamt		Davon im Auslandsverkehr						
		im Mittel von Ein- und Ausgang		überhaupt		mit Ladung				
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	angekommen		abgegangen		
		eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	eigene Flagge	fremde Flagge	
in 1000 Registertons netto										
Japan	Dairen	1929	7 028		.	.	.	.	.	.
		1930	4 198	1 978	.	.	.	.	.	.
	Kobe	1931	.	.	14 534		.	.	.	.
	Moji	1931	.	.	6 980		.	.	.	.
	Osaka	1931	.	.	7 111		.	.	.	.
	Yokohama	1931	.	.	10 564		.	.	.	.
Neu- Austr.- Bund (1) 2)	Fremantle	1930/31	3 466		.	.	.	.	.	.
	Newcastle	1930/31	3 383		.	.	.	.	.	.
	Sydney	1930/31	8 468		5 442		.	.	.	.
	Auckland	1931	2 384		1 913		.	.	.	.
	Wellington	1931	3 349		2 125		.	.	.	.

1) Nur angekommene Schiffe. — 2) Berichtsjahre endigen am 30. Juni.

155. Der Verkehr in den bedeutendsten Seekanälen

Beteiligung einzelner Flaggen	Jahre	Kaiser-Wilhelm-Kanal			Suezkanal ¹⁾			Panamakanal ²⁾		
		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto		Zahl der Schiffe	Raumgehalt in 1000 Reg.-Tons netto	
			überhaupt	∇ H		überhaupt (deutsche Vermessung)	∇ H		überhaupt (deutsche Vermessung)	∇ H
Insgesamt	³⁾ 1913	54 628	10 292	100,0	4 979	16 200	100,0	1 075	3 034	100,0
	1929	49 000	21 740	100,0	6 206	26 120	100,0	6 413	23 870	100,0
	1930	53 541	22 027	100,0	5 882	24 652	100,0	6 185	23 984	100,0
	1931	48 286	17 757	100,0	5 266	23 184	100,0	5 529	22 234	100,0
Davon:	³⁾ 1913	45 109	5 880	57,1	771	2 643	16,3	—	—	—
	1929	34 423	9 349	43,0	618	2 590	9,9	402	1 124	4,7
	1930	38 958	10 025	45,5	600	2 542	10,3	377	1 146	4,8
	1931	36 352	8 279	46,6	566	2 465	10,6	369	1 130	5,1
Amerikanische (V. St. v. A.)	³⁾ 1913	.	.	.	7	3	0,0	459	1 360	44,8
	1929	23	92	0,4	116	496	1,9	2 700	10 661	44,7
	1930	23	79	0,3	105	470	1,9	2 885	11 628	48,5
	1931	20	76	0,4	90	416	1,8	2 417	10 081	45,3
Britische	³⁾ 1913	521	524	5,1	2 902	9 749	60,2	465	1 305	43,0
	1929	975	1 392	6,4	3 466	14 869	56,9	1 783	7 196	30,1
	1930	895	1 468	6,7	3 064	13 655	55,4	1 536	6 406	26,7
	1931	753	1 139	6,4	2 907	12 848	55,4	1 390	6 015	27,1
Dänische	³⁾ 1913	2 044	922	9,0	56	130	0,8	24	74	2,4
	1929	2 986	1 634	7,5	84	315	1,2	101	333	1,4
	1930	3 006	1 751	7,9	82	327	1,3	91	305	1,3
	1931	2 339	1 364	7,7	71	283	1,2	120	489	2,2
Französische	³⁾ 1913	48	47	0,5	255	815	5,0	3	8	0,3
	1929	231	440	2,0	391	1 753	6,7	115	428	1,8
	1930	216	391	1,8	346	1 626	6,7	124	502	2,1
	1931	286	359	2,0	347	1 669	7,2	110	488	2,2
Niederländische	³⁾ 1913	2 402	500	4,9	338	1 087	6,7	7	17	0,6
	1929	2 589	1 176	5,4	652	2 883	11,1	149	552	2,3
	1930	3 025	898	4,1	592	2 677	10,9	141	537	2,2
	1931	2 726	765	4,3	440	2 238	9,7	125	463	2,1
Norwegische	³⁾ 1913	1 416	887	8,6	44	70	0,4	42	105	3,5
	1929	1 240	1 208	5,6	148	501	1,9	340	1 024	4,3
	1930	1 040	1 224	5,6	194	703	2,9	371	1 328	5,5
	1931	871	926	5,2	151	513	2,2	363	1 399	6,3
Schwedische	³⁾ 1913	2 157	775	7,5	33	94	0,6	17	41	1,3
	1929	3 207	2 402	11,1	76	295	1,1	144	495	2,1
	1930	2 818	1 913	8,7	71	280	1,1	125	457	1,9
	1931	2 445	1 456	8,2	77	311	1,3	111	423	1,9

1) Ausschließlich Kriegsschiffe und Kriegstransportfahrzeuge. — 2) Fiskaljahre endigen am 30. Juni. — Raumgehalt umgerechnet nach deutscher Vermessung (100 Reg.-Tons deutsche Vermessung = 125 Reg.-Tons Panamakanalvermessung). — 3) Panamakanal Fiskaljahr 1915.

156. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15t) in *R.M.* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1932¹⁾

Aufgeführt sind die Frachtsätze der wichtigeren Tarifklassen und Ausnahmetarife (ohne Zuschläge für bedeckte Wagen)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Steinkohlen, Braunkohlen, Koks											
Deutsches Reich	Von Gewinnungsstätten	1,60	2,50	3,30	4,10	5,50	6,80	9,40	11,90	14,70	20,30
"	Zur Ausfuhr über See v. Rhld.-Westf. ²⁾						2,50	4,00	6,00		
Belgien	Steinkohlen von Gewinnungsstätten ³⁾	1,56	2,34	3,10	3,50	3,96	4,41	5,78			
"	zur Ausfuhr über See ⁴⁾	0,70	1,05	1,40	1,68	2,08	2,29	2,95			
"	Koks ⁵⁾	1,80	2,72	3,66	4,14	5,11	5,73	7,20			
"	Zur Ausfuhr ⁶⁾	1,60	2,49	3,35	3,76	4,55	5,06	6,31			
Dänemark	Steinkohlen, Koks, Braunkohlenbriketts	2,08	3,56	4,38	5,12	6,38	7,27	9,28	11,28		
"	Braunkohlen	1,93	3,04	3,71	4,23	5,19	5,94	7,57	9,28		
Frankreich	Kohlen, Koks ⁷⁾	2,23	3,12	4,02	4,92	6,15	7,34	9,73	11,94	16,12	20,89
"	Steinkohlen, Koks zur Ausfuhr ⁸⁾	1,56	2,11	2,74	3,28	4,18	5,01	6,53	7,93	10,59	13,64
Italien	Kohlen	1,95	2,92	3,82	4,71	6,07	7,43	11,10	14,27	18,15	27,35
"	Koks	1,95	2,92	3,82	4,71	6,33	7,95	11,62	14,79	20,83	27,87
Niederlande	Von Gewinnungsstätten	2,39	3,42	4,10	4,79	5,98	7,18	9,74			
Österreich	Steinkohlen, Koks ⁹⁾	3,69	4,89	4,99	5,56	6,86	8,22	12,17	14,72	18,30	
"	Kohlen von Gewinnungsstätten	2,13	3,12	3,64	4,21	5,30	6,40	9,67	11,75	14,72	
Polen	Steinkohlen von Gewinnungsstätten ¹⁰⁾	1,99	2,84	3,60	4,40	5,63	6,53	8,29	9,00	9,00	9,00
"	Koks	2,32	3,27	4,12	4,97	6,53	7,34	9,14	9,85	10,84	12,17
Rumänien	Kohlen von Gewinnungsstätten ¹¹⁾	1,27	2,02	3,04	3,80	5,06	6,33	9,36	11,64	13,92	15,69
"	Koks	4,05	6,33	8,61	10,63	13,16	15,44	20,25	23,29	27,08	30,88
Schweden	Steinkohlen	1,90	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	19,10
"	Koks	2,23	2,71	3,43	4,07	5,11	6,14	8,78	11,01	15,32	21,07
Schweiz	Kohlen, Koks	3,30	6,19	8,49	10,72	13,69	15,92	18,97	21,19		
Tschechoslowakei	Steinkohlen, Braunkohlen von Gewinnungsstätten	2,99	4,37	5,11	5,80	7,17	8,11	10,73	13,41	18,77	26,01
"	Koks	3,12	4,62	5,66	7,11	8,48	9,85	12,23	14,66	19,52	26,01
Ungarn	Steinkohlen, Koks	5,07	7,20	9,32	11,31	14,39	17,64	27,09	33,85		
"	Inländische Braunkohlen	2,42	3,23	3,96	4,70	5,73	6,75	9,47	11,38		
Eisenerz											
Deutsches Reich	An Hüttenwerke	1,70	2,50	3,00	3,70	4,80	5,90	8,10	10,40	14,70	17,40
"	zur Ausfuhr über See ⁴⁾	0,83	1,12	1,42	1,78	2,24	2,65	3,87			
Belgien	Inländ. zur Ausfuhr über See ⁴⁾	0,90	1,32	1,77	1,99	2,25	2,52	3,31			
"	Allgemein	2,67	4,60	5,66	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50		
Dänemark	Allgemein	2,67	4,60	5,66	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50		
Frankreich	Inländ. Eisenerz ⁵⁾	1,97	2,87	3,45	3,94	4,85	5,66	8,01	10,14	14,24	18,92
"	zur Ausfuhr ⁶⁾	1,52	2,11	2,58	2,94	3,56	4,22	5,94	7,47	10,39	13,75
Italien	Allgemein	2,42	3,55	4,57	5,58	7,14	8,70	12,72	16,70	23,89	32,83
Niederlande	Allgemein	2,39	3,42	4,10	4,79	5,98	7,18	9,74			
Österreich	Allgemein	1,77	2,60	3,48	4,32	5,56	6,76	9,20	11,28	15,50	
Polen	An Hüttenwerke	1,14	1,61	1,85	2,13	2,56	2,98	3,88	4,74	7,59	11,36
"	Von bestimmten Station. an Hüttenwerke	1,27	2,02	3,04	3,80	5,06	6,33	9,66	11,64	14,92	15,69
Rumänien	Allgemein	1,67	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	19,10
Schweden	Allgemein	3,88	7,01	9,57	12,12	17,32	19,88	24,25	26,72		
Schweiz	An Hüttenwerke	2,00	2,81	3,31	3,87	4,80	5,74	8,30	10,79	15,66	22,14
Tschechoslowakei	An Hüttenwerke	1,10	1,47	1,91	2,28	2,94	3,67	5,58	6,90		
Ungarn	An Hüttenwerke	1,10	1,47	1,91	2,28	2,94	3,67	5,58	6,90		
Roh Eisen											
Deutsches Reich	Allgemein	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
"	Zur Ausfuhr über See	1,30	2,00	2,70	3,40	4,60	5,70	8,80	11,12	14,30	
Belgien	Allgemein	1,80	2,72	3,66	4,14	5,11	5,73	7,20			
"	Von belg. Eisenwerk. z. Ausfuhr ü. See ²⁾	1,27	1,64	2,32	2,70	3,09	3,48	4,65			
Dänemark	Allgemein	2,67	4,60	5,66	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50		
Frankreich	Von französ. Hütten an frz. Eisenwerke ³⁾	2,34	3,45	4,27	5,09	6,52	7,97	10,09	12,26	15,76	19,86
"	Von französ. Hütten zur Ausfuhr ⁴⁾	1,33	1,80	2,27	2,69	3,24	3,63	5,47	6,64	9,03	12,19
Italien	Allgemein	2,65	3,95	4,90	5,84	7,52	9,20	13,96	18,12	26,67	37,74
Niederlande	Allgemein	2,91	4,44	5,47	6,67	8,38	10,09	14,02			
Österreich	Allgemein	2,08	3,07	4,11	5,10	6,55	7,96	10,82	13,31	18,30	
Polen	Von bestimmten Stationen	2,32	2,84	3,65	4,17	5,26	6,34	8,85	10,61	12,55	15,10
Rumänien	Allgemein	1,77	3,04	4,05	5,06	7,09	8,86	13,41	16,96	21,51	24,55
Schweden	Allgemein	1,67	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	19,10
Schweiz	Allgemein	3,13	5,86	7,75	9,57	12,87	16,16	22,34	28,12		
Tschechoslowakei	Allgemein	2,62	3,87	5,11	5,86	7,36	8,42	11,48	14,66	21,02	29,50
Ungarn	An Eisenwerke	2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32		
Stab- und Form Eisen											
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,90	5,40	7,00	9,70	12,20	18,80	24,20	31,00	34,00
"	Zur Ausfuhr ü. See v. Rhld.-Westf. ⁶⁾			4,30	4,60	5,30	6,00	9,20	11,90	15,20	16,70
"	die trockene Grenze	1,90	3,10	4,30	5,60	7,80	9,60	15,00	19,40	24,80	27,20
Belgien	Inländ. u. luxemburg. Herkunft. allgem. ⁷⁾	2,43	3,69	4,97	5,63	6,96	7,99	9,81			
"	Zur Ausfuhr über See ⁸⁾	1,53	2,31	3,09	3,48	3,59	3,77	4,94			
Dänemark	Allgemein	3,64	6,16	7,79	9,13	11,06	12,17	14,54	16,84		
Frankreich	Allgemein	2,45	4,47	6,37	8,04	10,54	13,07	20,55	27,21	37,23	47,25
"	Zur Ausfuhr ⁹⁾	1,41	2,39	3,08	3,95	4,99	5,79	7,77	9,61	12,66	16,37

* Koks zur Ausfuhr über See bei 200 t zu den Sätzen wie Eisenerz zur Ausfuhr über See. — †) Bei Verladung auf Anschlußgleis. — ††) An österr. Industrien und Verkehrsunternehmen, an Brauereien, Molkereien, Mühlen, Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke um 0,62 *R.M.* niedrigere Sätze. — ‡) Umrechnung der Auslandsätze auf *R.M.* über Mittelkurs (Ungarn über Parität) in Berlin. — §) Von Oberschlesien nach Stettin zur Ausfuhr: 4,80 bis 4,90 *R.M.* — ¶) Bei 20 t. — **) Bei 150 t. — †††) Bei 180 t. — ††††) Vom 1. März bis 15. August. — †††††) Von polnisch Oberschlesien nach Danzig und Gdingen zur Ausfuhr (rd. 600 km) 3,41 *R.M.* bei 600 t. — ††††††) Von Oberschlesien bei 500 km 10,60 *R.M.* bei 800 km 13,60 *R.M.* — †††††††) Bei Verladung in offenen Wagen.

156. Eisenbahnfrachten
für Wagenladungen (15 t) in *R.M.* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1932*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Noch: Stab- und Formeisen											
Italien.....	Allgemein.....	3,08	4,54	5,90	7,25	9,52	11,79	17,53	22,66	32,07	42,61
Niederlande.....	».....	3,42	5,47	6,84	8,38	10,60	12,99	18,29	—	—	—
Österreich.....	» von bestimmten Stationen..	2,65	4,00	5,36	6,71	9,41	12,12	17,52	21,58	25,69	—
».....	Zur Ausfuhr von bestimmten Stationen	2,08	3,12	4,16	5,20	7,28	9,36	13,52	16,64	19,81	—
Polen.....	Allgemein.....	3,79	4,78	6,25	7,24	9,47	11,74	15,48	19,65	24,91	30,16
».....	Von bestimmten Stationen zur Ausfuhr über die trockene Grenze.....	2,27	3,08	3,88	4,55	5,97	7,10	8,05	8,76	10,42	13,26
Rumänien.....	Allgemein von bestimmten Stationen..	4,05	6,33	8,61	10,63	13,16	15,44	20,25	23,29	27,08	30,88
Schweden.....	Allgemein.....	1,90	2,68	3,26	3,87	4,85	5,84	6,34	10,46	14,56	20,01
Schweiz.....	».....	4,45	8,08	11,22	14,35	20,82	25,07	32,41	36,53	—	—
Tschechoslowakei.....	».....	3,06	4,62	6,22	7,73	10,23	12,72	18,65	23,83	33,18	45,66
».....	Zur Ausfuhr.....	2,81	4,18	5,61	6,99	9,23	11,48	16,78	21,46	29,88	41,11
Ungarn.....	Allgemein.....	3,74	6,02	8,30	10,57	13,36	16,52	24,89	30,91	—	—
Maschinen											
Deutsches Reich.....	Allgemein.....	3,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
».....	Zur Ausfuhr über See von Rheinland-Westfalen.....	—	—	5,30	5,60	6,00	6,50	10,10	13,10	16,80	18,40
».....	Zur Ausfuhr über trockene Grenzen.....	2,50	4,10	6,00	7,80	10,80	13,80	21,30	27,50	35,40	38,60
Belgien.....	Allgemein.....	3,67	6,04	8,41	9,59	11,94	13,40	16,90	—	—	—
».....	Zur Ausfuhr über See von belg. Werkst.)	2,24	3,59	4,93	5,59	6,26	6,71	8,08	—	—	—
Dänemark.....	Allgemein.....	3,64	6,16	7,79	9,13	11,06	12,17	14,54	16,84	—	—
Frankreich.....	» verpackt.....	4,12	6,96	9,33	11,69	15,99	20,29	31,90	43,50	61,56	78,75
».....	Zur Ausfuhr.....	1,68	2,94	4,11	5,35	6,45	7,54	10,24	12,90	16,57	21,49
Italien.....	Allgemein.....	4,49	7,18	9,78	12,38	16,92	21,47	40,47	52,64	72,48	93,68
Niederlande.....	».....	3,42	5,47	6,84	8,38	10,60	12,99	18,29	—	—	—
Österreich.....	» von bestimmten Stationen..	3,12	4,89	6,66	8,42	11,96	15,50	22,57	27,87	33,28	—
».....	Zur Ausfuhr.....	2,44	3,80	5,15	6,50	9,26	11,96	17,42	21,48	25,64	—
Polen.....	Allgemein (z. B. Metallbearbeitungs-Maschinen).....	5,73	7,43	10,04	11,79	15,67	19,56	29,50	37,74	48,06	58,48
Rumänien.....	Allgemein von bestimmten Stationen..	4,05	6,07	8,35	10,63	14,68	18,99	28,85	35,43	45,56	52,64
Schweden.....	» (Werkzeugmaschinen).....	3,99	5,91	7,74	9,34	12,21	15,07	22,66	28,66	36,97	32,72
Schweiz.....	».....	4,70	8,49	11,79	15,09	21,77	27,30	36,53	41,73	—	—
Tschechoslowakei.....	».....	3,37	5,11	6,92	8,67	11,73	14,85	25,26	29,88	43,04	60,57
».....	Zur Ausfuhr.....	3,37	5,11	6,92	8,67	11,54	14,65	21,08	26,95	33,18	45,66
Ungarn.....	Allgemein (z. B. Erntemaschinen).....	4,33	7,05	9,69	12,33	15,71	19,46	29,59	36,78	—	—
Kalk, Zement, Ziegelsteine											
Deutsches Reich.....	Kalk, Zement, Ziegelsteine, allgemein..	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
».....	» Ziegelsteine.....	1,76	2,64	3,54	4,00	4,91	5,49	6,85	—	—	—
».....	Zement.....	2,68	4,07	5,47	6,20	7,67	8,59	10,82	—	—	—
».....	Kalk, Zement zur Ausfuhr über See ¹⁾ ..	1,01	1,62	2,22	2,52	2,85	3,09	3,80	—	—	—
».....	Ziegelsteine.....	0,81	1,20	1,60	1,80	2,04	2,28	2,98	—	—	—
Dänemark.....	Kalk allgemein.....	2,67	4,60	5,86	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
».....	Zement.....	2,30	3,93	4,97	5,66	7,27	8,16	10,17	12,17	—	—
».....	Ziegelsteine.....	1,93	3,04	3,71	4,23	5,19	5,94	7,57	9,28	—	—
Frankreich.....	Kalk, Zement.....	2,46	3,94	5,41	6,64	8,28	9,93	13,62	16,08	19,77	24,70
».....	Ziegelsteine.....	2,46	3,57	4,92	6,11	7,60	9,07	12,39	14,61	17,94	22,37
».....	Kalk, Zement zur Ausfuhr.....	2,11	2,94	3,95	5,01	6,25	7,43	10,04	11,80	14,46	17,98
».....	Ziegelsteine.....	1,88	2,62	3,59	4,63	5,75	6,80	9,19	10,75	13,13	16,30
Italien.....	Kalk allgemein.....	2,38	3,46	4,46	5,45	7,01	8,57	12,51	16,22	23,24	32,18
».....	Zement.....	2,47	3,90	4,70	5,76	7,44	9,13	13,46	17,56	25,09	34,04
».....	Ziegelsteine.....	2,16	3,03	3,70	4,37	5,63	6,88	10,47	13,59	19,14	26,02
Niederlande.....	Kalk, Zement, Ziegelsteine.....	2,39	3,42	4,10	4,79	5,98	7,18	9,74	—	—	—
Österreich.....	Kalk.....	1,56	2,34	3,12	3,85	4,94	6,03	8,22	10,09	—	—
».....	Zement.....	1,87	2,81	3,74	4,68	6,03	7,33	9,98	12,22	16,74	—
».....	Ziegelsteine } von bestimmten Stationen	1,09	1,61	2,13	2,65	3,48	4,26	6,19	7,96	11,54	—
Polen.....	Kalk v. März bis Sept. allgemein..	1,33	1,85	2,32	2,79	3,41	3,65	4,36	5,07	7,58	11,36
».....	Zement.....	1,94	2,70	3,41	4,17	5,45	6,58	9,19	10,61	12,55	15,10
».....	Ziegelsteine v. März bis Sept.	1,47	2,04	2,37	2,84	3,41	3,65	4,36	5,07	7,58	11,36
Rumänien.....	Kalk.....	2,02	3,04	4,05	5,06	6,33	7,34	10,12	11,90	14,68	16,20
».....	Zement von bestimmten Stationen ..	4,05	6,33	8,61	10,63	13,16	15,44	20,25	23,29	27,08	30,88
».....	Ziegelsteine allgemein.....	1,52	2,28	3,29	4,05	5,32	6,58	9,36	11,64	14,17	16,20
Schweden.....	Kalk, Ziegelsteine.....	1,67	2,27	2,88	3,42	4,33	5,23	7,51	9,55	13,65	19,10
».....	Zement.....	2,00	2,71	3,43	4,07	5,11	6,14	7,90	10,95	14,36	20,11
Schweiz.....	Kalk, Zement.....	3,30	6,19	8,49	10,72	14,10	16,58	20,04	22,51	—	—
».....	Ziegelsteine.....	2,80	5,11	6,93	8,74	11,30	13,20	15,75	17,65	—	—
Tschechoslowakei.....	Kalk, Zement.....	2,62	3,87	5,11	5,86	7,36	8,42	11,48	14,66	21,02	29,50
».....	Ziegelsteine.....	1,50	2,06	2,43	2,81	3,56	4,30	6,30	8,11	11,48	15,97
».....	Kalk zur Ausfuhr.....	2,25	3,18	3,74	4,37	5,49	6,55	9,17	11,48	17,47	24,51
».....	Zement.....	2,56	3,80	4,55	5,30	6,61	7,55	10,35	13,22	18,90	26,57
Ungarn.....	Kalk allgemein.....	3,96	6,46	8,96	11,38	14,54	17,91	27,24	33,99	—	—
».....	Zement.....	2,42	3,82	5,21	6,61	8,37	10,21	15,20	18,65	—	—
».....	Ziegelsteine.....	1,25	1,91	2,50	3,08	3,82	4,77	7,27	8,96	—	—

*) Vgl. Anm. I S. 89. — ¹⁾ Bei 20 t. — ²⁾ Bei 60 t.

156. Eisenbahnfrachten

für Wagenladungen (15 t) in *R.M.* je t nach dem Stande vom 1. Juni 1932*)

Länder	Geltungsbereich	Entfernungen in km									
		25	50	75	100	150	200	350	500	800	1200
Schnittholz											
Deutsches Reich	Allgemein	2,40	3,80	5,10	6,40	8,80	11,20	17,10	21,90	28,10	30,70
	Im östlichen Reichsgebiet	2,20	3,40	4,50	5,90	8,10	10,20	15,70	20,10	25,70	28,20
Belgien	Allgemein	2,68	4,07	5,47	6,20	7,67	8,58	10,82	—	—	—
Dänemark		2,67	4,60	5,86	6,85	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
Frankreich		2,58	4,65	6,53	8,04	10,40	12,55	18,14	22,01	25,88	31,03
Italien		3,25	4,87	6,36	7,84	10,55	13,25	19,37	24,65	34,72	46,45
Niederlande		2,91	4,44	5,47	6,67	8,38	10,09	14,02	—	—	—
Österreich		2,18	3,17	4,21	5,20	7,23	9,26	13,47	16,80	22,10	—
	Zur Ausfuhr	2,08	3,02	3,95	4,89	6,76	8,63	11,65	13,36	16,80	—
Polen	Allgemein	2,70	3,22	3,98	4,50	5,54	6,58	9,71	11,51	13,45	15,34
	Zur Ausfuhr über die trockene Grenze	2,08	2,84	3,55	4,31	5,50	6,30	7,81	9,04	10,89	12,74
Rumänien	Allgemein	2,78	4,30	5,57	7,09	10,12	12,91	19,74	24,80	31,89	36,70
Schweden		2,23	3,03	3,91	4,63	5,75	6,78	8,78	11,01	15,32	21,07
Schweiz		3,88	7,01	9,57	12,12	17,32	19,88	24,25	26,72	—	—
Tschechoslowakei		2,81	4,12	5,43	6,24	7,86	9,82	12,04	15,22	21,58	30,06
Ungarn		2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
Getreide und Mehl											
Deutsches Reich	Getreide und Mehl zum Inlandsverbrauch	2,50	4,00	5,30	7,00	9,60	12,20	18,80	24,30	31,10	34,00
Belgien	Getreide und Mehl allgemein	2,43	3,69	4,97	5,63	6,96	7,79	9,81	—	—	—
Dänemark	Getreide	2,30	3,93	4,97	5,86	7,27	8,16	10,17	12,17	—	—
	Mehl	2,67	4,60	5,66	6,83	8,31	9,28	11,43	13,50	—	—
Frankreich	Getreide (Weizen)	2,11	3,83	5,31	6,53	7,86	9,19	12,43	14,27	17,27	19,38
	(Hafer, Gerste, Mais)	2,58	4,65	6,53	8,25	9,97	11,69	15,12	17,71	22,87	28,89
	und Mehl zur Ausfuhr ³⁾	1,95	3,48	4,85	6,02	7,19	8,41	11,29	12,97	15,67	17,59
Italien	Getreide u. Mehl (Weizenmehl) allgem. ⁴⁾	2,16	3,34	4,37	5,39	7,08	8,76	12,66	16,25	22,62	30,62
Niederlande	Getreide allgemein	2,22	3,42	4,27	5,13	6,67	8,03	11,11	—	—	—
	Mehl	2,91	4,44	5,47	6,67	8,38	10,09	14,02	—	—	—
Österreich	Getreide	2,24	3,28	4,37	5,41	7,54	9,67	14,09	17,68	23,19	—
	Mehl	3,12	4,89	6,66	8,42	11,96	15,50	22,57	27,87	33,23	—
Polen	Getreide und Mehl	3,36	4,31	5,73	6,68	9,00	11,27	16,53	20,74	28,22	38,16
Rumänien		2,28	3,54	4,81	6,07	8,35	10,63	15,95	20,50	26,32	30,88
Schweden	Getreide	3,27	4,39	5,43	6,38	8,14	9,82	13,73	16,36	20,67	26,41
	Mehl	3,67	5,11	6,54	7,82	10,05	12,29	16,68	19,39	20,67	26,41
Schweiz	Getreide	3,96	7,01	9,57	12,12	17,32	19,46	22,51	24,74	—	—
	Mehl	4,70	8,49	11,79	15,09	21,77	27,30	36,53	41,73	—	—
Tschechoslowakei	Getreide und Mehl	3,06	4,55	6,11	7,61	9,98	12,35	19,27	26,26	40,11	68,57
Ungarn		2,79	4,48	6,31	7,93	10,06	12,33	18,36	22,32	—	—
	Mehl	3,38	5,58	7,64	9,77	12,41	15,35	22,98	28,19	—	—
Verbrauchszucker											
Deutsches Reich	Allgemein	5,10	5,10	7,50	9,70	13,50	17,20	26,60	34,40	44,20	48,30
	Zur Ausfuhr von bestimmten Stationen	1,90	2,90	3,80	4,80	6,60	8,20	12,50	16,00	20,40	22,40
Belgien	Allgemein	3,67	6,04	8,41	9,59	11,94	13,40	16,90	—	—	—
Dänemark		3,04	5,34	6,75	7,87	9,50	10,46	12,61	14,69	—	—
Frankreich		4,12	6,96	9,33	11,69	15,12	18,57	27,17	31,46	39,21	49,52
	Zur Ausfuhr	3,40	5,82	7,77	9,70	12,51	15,32	22,35	25,87	32,20	40,64
Italien	Allgemein	4,27	6,97	9,22	11,47	15,32	19,17	27,66	35,34	49,21	64,37
Niederlande		3,76	6,50	8,21	10,09	12,99	15,90	22,39	—	—	—
Österreich		5,04	8,22	11,39	14,56	20,96	27,30	43,58	54,08	62,40	—
Polen		5,26	8,33	11,46	14,44	18,61	23,82	35,80	45,60	58,15	70,60
	Zur Ausfuhr über See	4,17	6,20	8,43	10,46	13,83	15,15	19,84	24,67	31,35	38,02
Rumänien	Von bestimmten Stationen	4,05	6,33	8,61	10,63	13,92	17,46	25,06	29,87	36,95	42,01
	Zur Ausfuhr von bestimmten Stationen	2,28	3,54	4,81	6,07	8,61	10,63	15,95	20,50	26,32	30,88
Schweden	Allgemein	3,99	5,91	7,98	9,90	13,89	17,80	23,14	26,01	30,32	36,07
Schweiz		5,03	9,15	12,87	16,49	23,83	31,17	43,46	50,22	—	—
Tschechoslowakei		4,62	7,05	9,54	11,98	16,40	20,83	32,56	42,48	59,94	83,15
	Zur Ausfuhr	4,37	6,67	8,98	11,35	15,53	18,65	27,38	35,80	50,46	70,05
Ungarn	Allgemein	5,21	8,44	11,75	14,98	19,09	23,64	36,05	45,30	—	—
Kartoffeln											
Deutsches Reich	Allgemein, zum Inlandsverbrauch	1,40	2,00	2,40	3,00	4,00	5,00	7,60	9,50	12,20	13,40
Belgien		2,43	3,69	4,97	5,63	6,96	7,79	9,81	—	—	—
Dänemark		1,93	3,04	3,71	4,23	5,19	5,94	7,57	9,28	—	—
Frankreich		2,11	3,83	5,31	6,53	7,86	9,19	12,43	14,27	17,27	19,38
Italien		1,95	2,92	3,82	4,71	6,07	7,43	11,10	14,27	18,15	27,35
Niederlande		2,22	3,42	4,27	5,13	6,67	8,03	11,11	—	—	—
Österreich		2,08	3,07	4,11	5,10	6,55	7,96	10,82	13,31	18,30	—
Polen		2,13	2,56	3,22	3,65	4,59	5,49	6,48	7,33	8,85	11,36
Rumänien		1,77	3,04	4,05	5,06	7,09	8,86	13,41	16,96	21,51	24,55
Schweden		2,47	3,51	4,55	5,51	6,78	8,06	11,97	15,32	21,07	—
Schweiz		3,38	6,43	8,82	11,22	14,84	17,40	21,11	23,67	—	—
Tschechoslowakei		2,56	3,80	4,55	5,30	6,42	7,55	10,17	12,66	17,53	24,01
Ungarn		1,62	2,42	3,23	4,11	5,21	6,39	8,47	11,31	—	—

*) Vgl. Anm. 1 S. 89. — ¹⁾ Weizenmehl hat um 10 vH höhere Sätze. — ²⁾ Auch Mehl, außer Weizenmehl. — Roggen und Mischkorn als Brotgetreide haben um rd. 9 vH niedrigere Sätze. — ³⁾ Weizen und Weizenmehl. — ⁴⁾ Zu Nahrungszwecken.

Lfd. Nr.	Abgangsort oder -land	Bestimmungsort oder -land	Güterart	Be-förderungs-art	Währung und Menge	1928	1929	1930	1931	
									Gold	Papier
Nordamerika										
1	Montreal.....	England.....	Getreide	Trampschiff	sh je qtr	2/11 ^{1/2}	2/2 ^{2/4}	1/11 ^{3/4}	1/9 ^{1/4}	1/11 ^{1/4}
2	Ver.Staaten, Atlantikhäfen	Kontinent.....	»	»	cts je 100 lbs	13,17	11,19	8,85	8,59	8,59
3	»	England.....	»	Linien-schiff	sh je qtr	2/7	1/10 ^{1/2}	1/10 ^{3/4}	1/9 ^{1/2}	1/11 ^{1/2}
4	»	Kontinent.....	»	»	cts je 100 lbs	10,70	10,09	8,03	8,18	8,18
5	»	Hamburg.....	Schmalz ²⁾	»	desgl.	35,00	34,58	34,58	45,00	45,00
6	»	»	Kraftwagen	»	cts je cbf	22,50	22,92	19,92	22,17	22,17
7	»	»	Kupfer ²⁾	»	\$ je 2240 lbs	4,71	5,21	5,25	4,88	4,88
8	»	Norfolk.....	Baumwolle	»	cts je 100 lbs	35,00	37,58	37,50	32,08	32,08
9	»	New Orleans	»	»	desgl.	40,00	40,88	40,75	36,13	36,13
10	»	Golfhäfen...	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	15/9	19/10 ^{1/2}	24/2 ^{3/4}	8/10 ^{1/4}	9/2
11	Virginien.....	Westitalien.....	Kohlen	Trampschiff	\$ je ton	2,41	2,44	2,06	2,04	2,04
12	»	Santos.....	»	»	»	3,46	3,78	3,48	2,63	2,63
13	Vancouver.....	England, Kontinent	Getreide	»	sh je ton	28/11 ^{1/2}	28/3 ^{1/4}	21/6 ^{1/2}	20/8	22/4 ^{3/4}
Mittelamerika										
14	Puerto Barrios (Guatemala)	Hamburg.....	Kaffee	Linien-schiff	sh je Tonne	87/6	92/6	76/1 ^{1/2}	73/3 ^{3/4}	79/8 ^{1/4}
15	Cuba.....	England, Kontinent	Zucker	Trampschiff	sh je ton	16/11 ^{3/4}	18/3	13/5 ^{1/4}	13/1 ^{3/4}	14/3 ^{1/4}
Südamerika										
16	Buenos Aires (unt. La Plata)	England, Kontinent	Getreide	Trampschiff	sh je ton	19/11 ^{1/4}	19/2 ^{3/4}	12/8 ^{3/4}	15/5 ^{1/4}	16/6 ^{3/4}
17	San Lorenzo (ob. La Plata)	»	»	»	desgl.	21/10 ^{1/4}	20/10 ^{1/4}	14/2 ^{1/4}	16/8 ^{1/4}	17/10 ^{1/4}
18	Bahia Blanca.....	»	»	»	desgl.	20 ^{1/2}	19 ^{1/2}	12/7 ^{1/2}	15/4 ^{1/2}	15/5 ^{1/2}
19	Rosario.....	Hamburg.....	Leinsaat	Linien-schiff	arg. Pes je Tonne	4,70	4,70	3,48	3,69	5,33
20	Chile.....	England, Kontinent	Salpeter	Trampschiff	sh je ton	26/2	24/11 ^{1/2}	19/3 ^{1/4}	19/11 ^{1/2}	21/9
Indien und Südafrika										
21	Karachi, Bombay.....	England, Kontinent	Schwergut	Trampschiff	sh je ton	21/11 ^{1/4}	21/3 ^{1/4}	17/8 ^{1/4}	18/7	20/4
22	»	Bremen.....	Baumwolle	Linien-schiff	sh je 40 cbf	18/6 ^{1/2}	18/5	16/3	14/10 ^{1/4}	15/11
23	Madras.....	Dtsch. Nordseehäfen	Erdnüsse	»	sh je ton	23/11 ^{1/4}	19/11 ^{1/4}	18/1	19/6 ^{1/4}	19/6 ^{1/4}
24	Calcutta.....	Antwerpen, deutsche Nordseehäfen...	Jute	»	sh je 50 cbf	31/6 ^{3/4}	31/8 ^{1/2}	29/10 ^{1/4}	26/4 ^{1/4}	28/5 ^{1/4}
25	Saigon.....	England, Kontinent	Reis	Trampschiff	sh je ton	30/5 ^{1/4}	25/9	21/6 ^{1/4}	25 ^{1/2}	25/3 ^{1/4}
26	Singapore.....	Dtsch. Nordseehäfen	Kautschuk	Linien-schiff	sh je 50 cbf	66/8	65/-	59/4 ^{1/2}	51/4 ^{3/4}	55/2 ^{3/4}
27	Kapstadt, Durban.....	England, Kontinent	Mais	Trampschiff	sh je ton	21/10	20/8 ^{1/4}	15/3 ^{1/4}	12/9 ^{1/4}	16/11 ^{3/4}
Ostasien und Australien										
28	Philippinen.....	Hamburg.....	Kopra ²⁾	Linien-schiff	sh je 2240 lbs	61/3	57/6	57/6	50/5 ^{1/4}	54/2
29	Wladivostok.....	England, Kontinent	Sojabohnen	»	sh je ton	31/1 ^{1/4}	28/3 ^{1/4}	20/7 ^{1/2}	23/8 ^{1/2}	25/5 ^{1/4}
30	Südaustralien.....	»	Getreide	Trampschiff	desgl.	36/10 ^{1/2}	31 ^{1/2}	27 ^{1/2}	26/8	28/6 ^{1/2}
Südeuropa und Nordafrika										
31	Südrussische Häfen.....	England, Kontinent	Petroleum	Tankschiff	sh je ton	13/8 ^{3/4}	15/9 ^{1/4}	19/6	7/2 ^{1/4}	7/8 ^{1/4}
32	»	Kontinent.....	Getreide	Trampschiff	desgl.	11/8 ^{1/4}	14/-	11/1 ^{1/2}	9/11 ^{3/4}	10/8 ^{3/4}
33	Nikolajew.....	»	Manganerz	»	desgl.	9 ^{1/4}	12/5 ^{1/2}	10 ^{1/4}	9/9 ^{1/4}	10/1 ^{1/4}
34	Mariupol.....	Vereinigte Staaten, Atlantikhäfen..	Kohlen	»	desgl.	14/11 ^{1/2}	13/5	11/4 ^{1/4}	12/6 ^{1/4}	12/6 ^{1/4}
35	Donau.....	Nordseehäfen.....	Getreide	»	desgl.	14/7 ^{1/4}	17/1 ^{1/4}	14/2 ^{3/4}	12/10 ^{1/4}	14/2 ^{3/4}
36	Sfax.....	Nordfrankreich.....	Phosphat	»	desgl.	5/4 ^{1/2}	6/6 ^{1/2}	5/11 ^{1/2}	5/11 ^{1/2}	5/11 ^{1/2}
37	Alexandria.....	Hull.....	Ramswolllaat	»	sh je 60 cbf	9/6	9/11	9/2 ^{1/2}	8/3	8/11 ^{3/4}
38	Huelva.....	Rotterdam.....	Erz	»	sh je ton	5/8 ^{3/4}	6/3 ^{1/2}	4/11 ^{3/4}	4/5 ^{1/4}	4/10 ^{1/4}
39	Bilbao.....	Middlesbrough.....	»	»	desgl.	6/11 ^{1/4}	7/8	5/6 ^{3/4}	4/2 ^{3/4}	4/9 ^{1/4}
Nordeuropa										
40	Wales ¹⁾	Le Havre.....	Kohlen	Trampschiff	desgl.	3/10	4/10 ^{1/2}	3/6 ^{1/2}	3/1 ^{3/4}	3/4 ^{1/2}
41	»	Gibraltar.....	»	»	desgl.	7/11 ^{3/4}	8/5 ^{1/4}	5/11	5/7 ^{3/4}	5/11 ^{3/4}
42	»	Barcelona.....	»	»	desgl.	11/4 ^{3/4}	12/6 ^{1/4}	8/10 ^{1/4}	7/9 ^{1/4}	8/4 ^{1/4}
43	»	Genua.....	»	»	desgl.	8/3	9/1 ^{1/4}	6/6 ^{1/4}	5/11 ^{1/4}	6/4
44	»	Venedig.....	»	»	desgl.	10/5 ^{1/2}	11/5 ^{1/4}	7/11	6/11	7/4 ^{3/4}
45	»	Piräus.....	»	»	desgl.	10/7	11/6 ^{3/4}	7/4	6/4	6/9 ^{3/4}
46	»	Port Said.....	»	»	desgl.	10/3	11 ^{3/4}	7/3 ^{1/2}	6/3 ^{1/4}	6/8 ^{1/4}
47	»	Las Palmas.....	»	»	desgl.	8/7	9/7 ^{3/4}	7/8	6/6 ^{1/2}	7 ^{1/4}
48	»	Rio de Janeiro.....	»	»	desgl.	10/9 ^{1/4}	12/11 ^{1/4}	12/3 ^{3/4}	8 ^{3/4}	8/8
49	»	Buenos Aires.....	»	»	desgl.	11/9 ^{1/4}	13/9 ^{3/4}	14/1	9 ^{1/4}	9/7 ^{1/2}
50	England, Ostküste ¹⁾	Antwerpen.....	»	»	desgl.	2/9 ^{3/4}	3/6	2/6 ^{3/4}	2/2	2/4 ^{1/2}
51	»	Rouen.....	»	»	»	»	»	»	»	»
52	»	Genua.....	»	»	desgl.	3/11	4/8 ^{1/4}	3/7 ^{1/4}	3/4 ^{1/4}	3/7 ^{1/4}
53	Rotterdam.....	»	»	»	desgl.	8/2	9/2 ^{1/2}	6/5 ^{1/4}	5/8 ^{3/4}	6/1 ^{1/2}
54	Danzig.....	»	»	»	desgl.	7/11	8/10	6/4 ^{3/4}	5/7 ^{1/4}	6/1
55	»	»	»	»	desgl.	9/7 ^{1/4}	11/5	7/4 ^{1/4}	6/9 ^{3/4}	7/3 ^{1/2}
55	England, Ostküste.....	Königsberg.....	Heringe	Tourendienst	sh je Faß	1/7 ^{1/2}	1/9 ^{1/2}	1/5 ^{1/4}	1/3	1/4 ^{1/2}
56	Bergen.....	Stettin.....	»	»	n. Kr. je Faß	1,56	1,50	1,50	2,12	2,25
57	Narwegen.....	»	Schwefelkies	»	n. Kr je Tonne	5,83	6,48	5,46	4,63	4,95
58	Südfinland.....	England, Ostküste.	Holz	Trampschiff	sh je std	45/4 ^{3/4}	48/6 ^{3/4}	35/4 ^{1/4}	30/6 ^{1/4}	33/8 ^{1/4}
Weltfrachtenindex des „Economist“ (1913 = 100)....						98,8	96,8	79,1	—	79,6

¹⁾ Durchschnitt aus den Frachtnotierungen von Reedereien, Handelskammern und Börsen. — ²⁾ Kontraktraten. — ³⁾ Goldbasis. — ⁴⁾ F

158. Der Außenhandel wichtiger Länder und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Die Angaben beziehen sich entweder auf den »Spezialhandel« (E. und A.) oder auf den »Generalhandel« (G. E. und G. A.) entsprechend der Erfassungsmethode der einzelnen Länder. — Bei einigen Ländern ist die Ausfuhr (A. oder G. A.) unterschieden nach »Ausfuhr heimischer Waren« (A. h. W.) und »Wiederausfuhr fremder Waren« (A. fr. W.). — Reparationsschlieferungen sind — soweit nicht anderes vermerkt ist — einbezogen. — Der Außenhandel mit Edelmetallen (Gold und Silber, roh, Gold- und Silbermünzen) ist — bis auf einzelne Fälle, in denen dieser jedoch unbedeutend und in den Statistiken nicht besonders nachgewiesen ist — ausgeschlossen. — Die ausländischen Währungen sind nach dem Jahresdurchschnitt der Kursnotierungen der Berliner Börse in Reichsmark umgerechnet.

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>RM</i>				in v H							
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Europa													
Deutsches Reich ¹⁾	E.	14 001,3	13 446,8	10 393,1	6 727,1	—	—	—	—	—	—	—	—
	A.	12 275,6	13 482,7	12 035,6	9 598,6	—	—	—	—	—	—	—	—
Albanien	E.	26,2	31,3	27,0	23,9	1,1	1,5	1,5	1,1	4,3	4,9	5,4	4,5
	A.	12,0	11,9	10,0	6,1	—	—	—	—	—	—	—	—
Belgien-Luxemburg	E.	3 734,5	4 152,1	3 617,3	2 784,5	466,5	573,4	604,7	474,8	12,5	13,8	16,7	17,1
	A.	3 606,6	3 714,2	3 048,0	2 712,3	493,1	442,6	346,8	278,7	13,7	11,9	11,4	10,3
Bulgarien	E.	213,1	252,6	139,4	142,3	45,2	56,1	32,3	33,1	21,2	22,2	23,2	23,6
	A.	188,6	193,9	188,0	181,2	52,6	58,0	49,2	53,4	27,9	29,9	26,2	29,5
Dänemark	G. E.	1 943,3	2 007,0	1 937,8	1 546,8	633,6	660,7	661,8	519,0	32,6	32,9	34,2	33,6
	A. h. W.	1 731,5	1 809,8	1 709,3	1 326,8	375,3	374,5	287,9	184,2	21,7	20,7	16,8	13,9
Estland	A. fr. W.	125,2	108,1	103,6	77,2	8,1	6,2	6,1	5,3	6,5	5,8	6,9	6,9
	E.	147,4	137,1	109,8	68,6	44,6	41,5	31,1	20,5	30,3	30,2	28,3	29,8
Finnland	A.	142,5	131,5	107,7	79,7	36,9	35,0	32,4	19,4	25,9	26,6	30,1	24,3
	E.	844,0	738,0	550,5	341,8	311,4	282,6	203,7	119,4	36,9	38,3	37,0	34,9
Frankreich ²⁾	A. h. W.	652,9	673,1	563,7	436,0	102,5	95,9	69,1	35,3	15,7	14,3	12,3	8,1
	A. fr. W.	5,8	5,6	6,2	5,3	1,7	1,7	2,0	1,8	29,0	30,3	32,2	33,1
Griechenland	E.	8 815,3	9 576,1	8 639,1	6 966,3	822,3	1 087,7	1 305,8	1 012,4	9,3	11,4	15,1	14,5
	A.	8 562,2	8 246,9	7 047,3	5 022,0	924,0	780,2	683,6	453,7	10,8	9,5	9,7	9,0
Großbritannien u. Nordirland	E.	679,1	722,1	572,0	475,0	58,7	68,0	59,7	54,6	8,6	9,4	10,7	11,5
	A.	332,2	378,6	313,4	224,1	89,3	87,7	75,7	31,6	26,9	23,1	23,3	14,1
Irischer Freistaat	G. E.	24 380,6	24 899,9	21 276,2	16 440,0	1 299,5	1 403,7	1 334,7	1 223,2	5,3	5,6	6,2	7,4
	E.	21 927,8	22 662,4	19 506,5	15 218,9	1 252,8	1 351,9	1 289,8	—	5,7	6,0	6,6	—
Island	A. h. W.	14 755,2	14 876,5	11 632,0	7 420,6	835,0	754,0	546,4	351,1	5,7	6,1	4,7	4,7
	A. fr. W.	2 452,8	2 237,6	1 769,7	1 221,0	538,2	474,3	352,7	259,5	21,9	21,2	19,9	21,3
Italien ^{3) 4)}	G. E.	1 220,5	1 250,4	1 157,0	962,3	37,6	31,6	27,1	23,4	3,1	2,5	2,3	2,4
	A. h. W.	929,7	954,7	903,3	691,7	5,6	6,8	4,9	1,9	0,6	0,7	0,5	0,3
Jugoslawien ⁵⁾	A. fr. W.	14,6	21,7	24,0	15,2	0,1	6,7	9,7	0,2	1,0	31,0	40,6	1,3
	E.	59,4	71,0	66,3	37,1	7,5	10,7	10,5	—	12,6	15,1	15,9	—
Lettland	G. A.	73,8	68,4	55,5	39,2	4,5	4,9	4,5	—	6,1	7,2	8,2	—
	E.	4 825,0	4 756,2	3 801,9	2 544,1	483,1	585,2	476,8	333,2	10,0	12,3	12,5	13,1
Litauen	A.	3 207,0	3 348,4	2 660,0	2 199,0	408,6	390,4	341,2	238,6	12,7	11,7	12,8	10,8
	E.	577,2	560,9	515,7	355,9	78,6	87,7	90,5	68,7	13,6	15,6	17,6	19,3
Malta	A.	475,0	585,5	502,8	356,6	57,5	49,9	58,6	40,4	12,1	8,5	11,7	11,3
	E.	249,1	292,2	239,0	143,0	102,3	120,2	88,6	52,9	41,1	41,1	37,1	37,0
Niederlande	A.	211,4	221,2	200,2	132,8	55,8	58,5	53,3	35,8	26,4	26,4	26,6	27,0
	E.	120,9	127,8	130,7	116,7	61,0	62,7	63,3	54,8	50,5	49,1	48,4	47,0
Norwegen	A.	106,8	137,6	139,7	114,8	61,6	81,7	83,7	52,7	57,7	59,4	59,9	45,9
	G. E.	81,5	82,4	78,2	70,8	5,5	5,8	5,1	4,3	6,8	7,0	6,5	6,0
Österreich	A. h. W.	5,6	5,2	3,7	3,7	0,4	0,8	0,3	0,2	7,3	15,3	8,2	5,9
	A. fr. W.	5,8	6,8	6,2	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1
Polen-Danzig	E.	4 524,2	4 642,1	4 077,3	3 206,7	1 231,0	1 420,2	1 294,4	1 049,7	27,2	30,6	31,7	33,7
	A.	3 348,1	3 355,4	2 898,1	2 222,5	788,5	768,4	616,6	433,7	23,5	22,9	21,3	19,5
Portugal	G. E.	1 144,4	1 201,9	1 194,5	902,9	242,5	292,9	257,2	—	21,2	24,4	21,6	—
	A. h. W.	749,6	832,2	756,8	484,8	101,3	107,5	90,0	—	13,5	12,9	11,9	—
Rumänien	A. fr. W.	14,2	10,5	10,4	7,1	2,3	2,2	1,8	—	16,2	21,3	16,0	—
	E.	1 911,3	1 926,5	1 595,2	1 262,6	380,5	400,3	336,2	277,3	19,9	20,8	21,1	22,0
Rußland (UdSSR) ⁶⁾	A.	1 303,0	1 292,3	1 054,2	762,7	240,3	202,9	190,6	119,9	18,4	15,7	17,4	15,7
	E.	1 579,6	1 464,6	1 055,3	692,8	424,3	400,4	284,6	169,5	26,9	27,3	27,0	24,5
Schweiz	A.	1 178,3	1 324,5	1 143,3	886,4	403,5	412,9	294,4	148,8	34,2	31,2	25,8	16,8
	E.	503,3	474,6	452,8	302,1	65,5	71,6	66,6	46,5	13,0	15,1	14,7	15,4
Tschechien	A.	193,4	201,5	177,9	141,2	22,0	22,2	16,9	14,1	11,4	11,0	9,5	10,0
	E.	825,2	734,6	559,6	398,4	—	—	144,0	—	—	—	25,7	—
Ungarn	A.	691,0	723,4	711,0	554,8	—	—	133,7	—	—	—	18,8	—
	E.	2 055,7	1 903,2	2 283,7	2 393,2	504,9	420,7	541,0	889,3	24,6	22,1	23,7	37,2
Vereinigtes Königreich	A.	1 724,4	1 996,3	2 235,2	1 756,8	407,4	466,1	443,7	280,1	23,6	23,3	19,9	15,9

¹⁾ Ohne Saargebiet. — ²⁾ Seit dem 10. Januar 1925 einschließlich des Saargebiets. — ³⁾ Einfuhr ausschließlich der Reparationsschlieferungen. — ⁴⁾ 1928: ohne den Veredelungsverkehr. — ⁵⁾ Handel über die europäische und asiatische Grenze.

158. Der Außenhandel wichtiger Länder
und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>RM</i>				in v H							
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Noch: Europa													
Schweden	E.	1 918,0	2 005,0	1 870,8	1 517,2	595,7	616,5	599,8	502,2	31,1	30,7	32,1	33,1
	A.	1 768,3	2 038,4	1 744,9	1 193,0	222,9	309,8	252,8	121,2	12,6	15,2	14,5	10,2
Schweiz	E.	2 141,6	2 163,8	2 051,2	1 806,2	500,6	560,2	573,0	536,9	23,4	25,9	27,9	29,7
	A.	1 704,0	1 678,1	1 415,6	1 086,2	302,7	274,4	220,5	157,6	17,8	16,4	15,6	14,5
Spanien	E.	2 433,6	2 216,7	1 982,3	952,1	231,5	233,2	229,9	.	9,5	10,5	11,6	.
	A.	1 715,9	1 707,5	1 862,7	778,4	127,7	127,4	147,1	.	7,4	7,5	7,9	.
Tschecho- sklowakei	E.	2 380,6	2 479,6	1 948,2	1 461,1	591,1	621,8	494,8	411,6	24,8	25,1	25,4	28,2
	A.	2 630,6	2 547,1	2 169,5	1 632,7	579,5	493,1	367,9	254,2	22,0	19,3	17,0	15,6
Ungarn	E.	885,8	779,2	603,7	401,3	173,0	155,7	128,3	96,8	19,5	20,0	21,3	24,1
	A.	603,9	760,8	668,5	414,1	71,5	88,8	69,0	49,9	11,8	11,7	10,3	12,1
Afrika													
Ägypten	E.	1 064,0	1 151,2	978,9	610,7	74,2	85,7	78,2	49,6	7,0	7,4	8,0	8,1
	A. h. W.	1 150,5	1 059,3	650,4	501,4	70,0	63,3	52,4	45,8	6,1	6,0	8,1	9,1
	A. fr. W.	28,6	33,5	20,1	14,1	1,1	1,2	0,7	0,5	3,8	3,6	3,5	3,7
Algerien	E.	829,9	963,6	939,6	920,1	4,8	8,5	15,3	.	0,6	0,9	1,6	.
	A.	695,7	637,8	702,9	611,5	15,6	10,7	5,3	.	2,2	1,7	0,7	.
Belgisch Kongo	E.	189,7	227,1	185,0	.	8,2	9,9	9,0	.	4,3	4,3	4,9	.
	A.	134,1	158,8	164,4	.	1,4	1,6	2,6	.	1,1	1,0	1,6	.
Brit.-Ägypt. Sudan	G. E.	135,2	143,4	128,9	73,5	1,7	1,8	2,0	1,0	1,2	1,2	1,6	1,3
	A. h. W.	117,3	136,3	103,4	33,6	2,6	3,2	3,4	1,7	2,2	2,3	3,3	5,0
Cyrenaika	A. fr. W.	6,5	5,9	6,1	5,5	.	.	.	.	.	.	.	.
	E.	57,5	30,4	33,3	32,2	0,6	0,4	0,6	.	1,0	1,5	1,8	.
Franz. Äquator. Afrika	A.	5,5	4,7	4,7	4,2	0,2	0,2	0,3	0,1	3,9	4,2	6,1	3,2
	E.	37,3	45,0	55,4	44,1	0,9	1,3	1,0	1,2	2,4	2,8	1,8	2,6
Franz. Marokko	A.	24,5	24,7	32,1	19,9	6,0	5,7	8,0	2,7	24,5	23,3	24,9	13,7
	G. E.	328,6	419,0	363,3	343,9	4,2	10,4	14,9	.	1,3	2,5	4,1	.
Franz. West- afrika	G. A.	209,6	202,8	118,3	126,5	35,4	23,6	6,8	.	16,9	11,6	5,7	.
	G. E.	248,8	252,1	239,8	.	6,2	9,3	17,3	.	2,5	3,7	7,2	.
Goldküste	G. A.	203,9	218,3	191,9	.	23,5	22,5	21,2	.	11,5	10,3	11,1	.
	G. E.	231,6	196,3	173,4	84,5	24,0	23,1	20,0	6,7	10,4	11,8	11,5	7,9
Kamerun (franz. Mandatsgebiet)	A. h. W.	264,0	235,2	180,5	124,0	57,0	42,4	45,5	22,5	21,6	18,0	25,2	18,2
	A. fr. W.	2,3	2,0	3,1	2,3	0,1	0,1	0,0	0,1	2,7	3,1	1,3	2,5
Kenia u. Uganda	G. E.	33,8	31,8	28,4	17,2	4,6	3,0	3,1	1,4	13,6	9,4	11,0	8,0
	G. A.	26,2	28,0	22,5	13,6	7,2	6,7	7,6	4,0	27,4	24,6	33,8	29,8
	G. E.	208,3	198,4	159,8	108,7	7,8	8,2	5,6	3,5	3,7	4,1	3,5	3,3
Madagaskar	A. h. W.	135,6	143,1	111,6	82,0	1,9	1,3	0,9	1,1	1,4	0,9	0,8	1,4
	A. fr. W.	37,5	38,4	28,3	21,5	0,3	0,2	0,3	0,4	0,9	0,6	1,2	2,0
Mauritius	G. E.	113,2	132,8	99,2	82,2	7,1	4,3	4,6	.	6,3	3,3	4,7	.
	G. A.	79,5	72,4	60,8	58,6	2,7	1,8	1,1	.	3,5	2,5	1,9	.
	G. E.	76,8	72,0	62,3	.	1,2	0,8	2,0	.	1,6	1,1	3,2	.
Moçambique	A. h. W.	70,1	77,8	39,3	.	.	0,1	.	.	.	0,1	.	.
	A. fr. W.	3,4	3,3	2,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nigeria	E.	87,9	92,6	102,7	81,6	10,3	10,7	8,8	5,7	11,7	11,6	8,5	7,0
	A.	54,0	50,4	42,9	33,5	5,9	4,5	3,1	2,7	11,0	8,9	7,3	7,9
	G. E.	321,4	269,6	257,1	125,6	33,1	26,9	25,9	.	10,3	10,0	10,1	.
Nordrhodesien	A. h. W.	345,2	358,6	301,2	202,3	79,7	69,7	82,6	.	23,1	19,4	27,4	.
	A. fr. W.	3,0	3,6	5,1	.	0,1	0,1	0,1	.	2,7	2,3	1,6	.
	G. E.	48,9	74,0	100,5	101,4	1,4	2,5	3,3	.	2,8	3,4	3,2	.
Sansibar	A. h. W.	15,9	16,6	15,1	18,2	1,2	1,3	1,1	.	7,8	8,6	7,4	.
	A. fr. W.	1,3	1,6	2,4	3,7	.	.	0,0	.	.	.	0,8	.
	G. E.	31,5	32,0	29,0	19,5	0,5	0,4	0,5	.	1,6	1,3	1,7	.
Sierra Leone	A. h. W.	22,4	25,9	20,7	18,6	0,5	0,4	0,3	.	2,1	1,7	1,3	.
	A. fr. W.	10,8	9,1	9,2	2,9	.	.	.	.	.	.	.	.
	G. E.	37,7	35,6	28,5	18,9	3,2	3,0	2,2	1,3	8,5	8,4	7,7	7,0
Südafrikanische Union	A. h. W.	32,8	26,9	21,3	11,3	14,8	9,1	7,5	5,5	45,2	34,0	35,4	48,8
	A. fr. W.	1,8	2,2	1,1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Span. Marokko	E.	76,7	74,3	71,3	.	4,4	4,2	3,2	.	5,7	5,7	4,5	.
	A.	19,9	19,5	24,7	.	0,0	0,0	0,0	.	0,1	0,2	0,1	.
Südafrikanische Union	G. E.	1 585,1	1 674,4	1 291,3	1 049,2	120,2	108,8	89,1	73,4	7,6	6,5	6,9	7,0
	A. h. W.	985,7	954,1	658,5	451,2	122,0	89,7	44,9	30,0	12,4	9,4	6,8	6,6
	A. fr. W.	72,8	89,8	69,5	64,9	0,5	0,5	0,4	0,3	0,6	0,5	0,5	0,5

158. Der Außenhandel wichtiger Länder
und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>R.M.</i>								in v H			
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Noch: Afrika													
Südrhodesien ..	G. E.	169,9	178,2	152,3	104,7	4,5	5,2	4,3	3,1	2,6	2,9	2,8	3,0
	A. h. W.	85,6	87,3	70,7	43,6	0,3	0,3	1,2	0,6	0,4	0,3	1,7	1,5
	A. fr. W.	27,3	39,8	36,6	25,5	0,0	0,0	—	0,0	0,0	0,0	—	0,0
Südwestafrika (Mandatsgebiet der Südafrikan. Union)	G. E.	58,6	62,6	42,8	32,1	11,9	14,0	9,9	4,1	20,4	22,4	23,2	12,6
	A. h. W.	67,2	71,8	51,9	27,0	7,1	8,8	5,9	4,3	10,6	12,2	11,4	16,1
	A. fr. W.	1,4	1,7	1,5	2,2	0,1	0,1	0,1	0,1	4,2	4,7	4,3	2,5
Tanganyika (brit. Mandats- gebiet)	G. E.	76,2	87,4	81,2	47,6	9,4	10,7	7,2	2,9	12,3	12,2	8,8	6,1
	A. h. W.	77,8	75,1	52,8	30,2	3,5	4,4	3,0	1,2	4,5	5,9	5,6	3,9
	A. fr. W.	3,7	5,4	5,3	4,7	—	0,0	0,1	0,0	—	0,6	1,5	0,4
Togo (franz. Mandatsgebiet)	G. E.	14,8	16,8	16,6	11,5	1,4	1,6	3,1	3,1	9,7	9,4	18,9	27,0
	G. A.	14,1	13,8	13,7	8,3	1,3	1,3	1,7	0,9	9,4	9,4	12,5	11,1
Tripolis	E.	56,2	54,3	46,6	40,6	0,7	0,8	0,8	0,8	1,3	1,4	1,7	2,1
	A.	6,3	7,8	7,9	6,5	—	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0	—
Tunis	E.	276,1	326,4	346,7	309,1	3,7	4,0	4,2	4,5	1,3	1,2	1,2	1,6
	A.	202,7	231,7	185,5	138,0	6,7	6,9	1,1	0,3	3,3	3,0	0,6	0,3
Asien													
Brit. Indien ¹⁾ ..	G. E.	4 030,1	3 793,4	2 616,7	1 721,0	246,6	252,3	194,8	134,5	6,1	6,7	7,4	7,8
	A. h. W.	5 067,4	4 736,0	3 344,9	2 062,0	494,5	403,6	215,7	134,3	9,8	8,5	6,4	6,5
	A. fr. W.	121,8	109,9	79,3	62,0	2,4	2,4	2,4	—	2,0	2,2	3,0	—
Brit. Malaya ...	G. E.	2 045,6	2 094,6	1 677,7	1 012,4	34,2	45,9	22,2	—	1,7	2,2	1,3	—
	G. A.	2 002,1	2 193,5	1 556,4	899,3	43,3	57,1	34,8	—	2,2	2,6	2,2	—
Ceylon	G. E.	612,2	613,8	457,3	309,4	15,3	16,0	10,0	6,0	2,6	2,6	2,2	1,9
	A. h. W.	576,2	578,1	442,9	295,7	28,4	27,0	15,6	8,9	4,9	4,7	3,5	3,0
China ²⁾	A. fr. W.	56,9	59,4	42,4	32,9	0,3	0,5	0,5	0,1	0,6	0,9	1,2	0,2
	E.	3 564,0	3 417,6	2 527,8	2 059,8	164,8	180,2	132,8	124,2	4,6	5,3	5,3	6,0
Cypern	A.	2 954,2	2 742,4	1 727,0	1 263,2	68,0	60,6	45,1	37,0	2,3	2,2	2,6	2,9
	G. E.	37,5	40,4	28,9	26,9	2,3	2,4	1,8	1,6	6,1	5,9	6,2	6,0
Formosa	A. h. W.	28,2	32,3	23,3	18,8	1,9	3,3	1,8	2,0	6,7	10,3	7,6	10,5
	A. fr. W.	1,0	1,1	1,5	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,7	2,8	1,5	1,0
Französisch Indochina ...	E.	371,2	398,8	348,5	300,0	18,9	12,9	15,1	8,3	5,1	3,2	4,3	2,8
	A.	483,7	529,1	500,0	455,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Irak ¹⁾ (brit. Mandatsgebiet)	E.	405,2	423,3	297,8	213,3	3,9	13,6	9,1	—	1,0	3,2	3,0	—
	A.	482,9	429,6	302,9	189,5	5,5	1,6	1,4	—	1,1	0,4	0,4	—
Japan ⁴⁾	G. E.	145,3	149,2	107,9	84,3	6,4	7,6	4,7	—	4,4	5,1	4,3	—
	G. A.	83,0	82,4	55,0	48,6	2,0	1,7	1,4	—	2,4	2,0	2,5	—
Korea	E.	4 276,2	4 312,8	3 201,9	2 545,8	260,0	306,1	219,9	150,9	6,1	7,1	6,9	5,9
	A.	3 839,4	4 181,2	3 044,1	2 362,8	24,5	26,2	23,6	16,7	0,6	0,6	0,8	0,7
Niederl. Indien .	E.	806,0	823,3	760,2	557,2	7,0	6,0	3,5	2,7	0,9	0,7	0,5	0,5
	A.	712,6	672,7	552,0	539,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Palästina (brit. Mandatsgebiet)	E.	1 598,6	1 774,9	1 400,1	1 030,1	173,6	193,5	142,3	—	10,9	10,9	10,2	—
	A.	2 657,6	2 434,2	1 950,3	1 358,8	79,6	63,2	41,3	—	3,0	2,6	2,1	—
Persien ²⁾	G. E.	138,1	146,2	142,4	113,3	13,8	15,2	15,5	12,2	10,0	10,4	10,9	10,7
	A. h. W.	30,3	31,7	38,6	30,0	1,4	2,4	4,1	3,9	4,6	7,5	10,7	12,9
Philippinen	A. fr. W.	3,6	4,0	3,7	4,8	0,3	0,1	—	—	7,3	3,5	—	—
	G. E.	321,8	308,9	258,7	—	20,0	21,1	18,1	—	6,2	6,8	7,0	—
Sarawak	G. A.	643,8	552,8	463,0	—	17,7	21,2	24,3	—	2,7	3,8	5,2	—
	G. E.	560,2	614,5	511,1	412,0	19,2	20,3	19,3	15,4	3,4	3,3	3,8	3,7
Siam ¹⁾	A. h. W.	641,3	682,5	549,3	428,6	13,1	14,8	7,7	4,9	2,0	2,2	1,4	1,2
	A. fr. W.	3,7	4,3	3,6	3,3	0,1	0,1	0,1	0,1	1,7	2,1	2,7	1,8
Syrien u. Libanon (fr. Mandatsgeb.)	G. E.	50,8	54,0	39,1	23,0	—	—	—	—	—	—	—	—
	G. A.	129,7	82,5	58,9	37,8	—	—	—	—	—	—	—	—
Türkei	G. E.	349,2	376,6	277,0	—	18,5	21,7	14,0	—	6,3	5,8	5,0	—
	A. h. W.	463,7	395,6	285,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Türkei	A. fr. W.	11,3	13,8	8,4	—	5,7	4,7	5,0	—	1,2	1,2	1,7	—
	E.	216,8	239,9	208,9	191,4	9,2	10,6	10,2	10,2	4,2	4,4	4,9	5,4
Türkei	A.	81,3	82,7	67,3	44,3	1,2	2,5	1,5	1,2	1,4	3,0	2,1	2,8
	E.	477,4	519,0	289,2	252,4	67,7	79,3	53,7	53,9	14,2	15,3	18,6	21,4
Türkei	A.	370,7	314,3	296,9	253,7	47,3	41,7	38,9	27,2	12,8	13,3	13,1	10,7

¹⁾ Rechnungsjahr, endend am 31. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — ²⁾ Rechnungsjahr, endend am 20. März des Jahres, das dem im Kopf bezeichneten folgt. — ³⁾ 1931: Generalhandel. — ⁴⁾ Ohne den Handelsverkehr mit Formosa und Korea.

158. Der Außenhandel wichtiger Länder
und deren Handelsverkehr mit dem Deutschen Reich

Länder		Gesamthandel				Anteil des Deutschen Reichs							
		in Millionen <i>RM</i>								in v H			
		1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931	1928	1929	1930	1931
Amerika													
Argentinien	E.	3 383,4	3 445,2	2 584,8	1 448,7	394,3	396,0	304,2		11,7	11,5	11,8	
	A.	4 264,4	3 812,1	2 147,5	1 796,8	585,6	381,5	189,4		13,7	10,0	8,8	
Bolivien	E.	96,2	108,3	87,3	42,5	11,2	14,8	11,8	7,2	11,6	13,6	17,0	
	A.	173,2	197,4	152,5	86,3	5,0	2,9	3,6	0,9	2,9	1,5	1,0	
Brasilien	G. E.	1 855,3	1 750,7	1 061,5	555,9	231,3	222,1	121,0	57,6	12,5	12,7	11,4	10,4
	G. A.	1 993,6	1 915,9	1 308,1	992,6	223,2	167,8	120,0	92,9	11,2	8,8	9,2	9,4
Canada	E.	5 116,6	5 414,2	4 219,5	2 545,7	83,2	92,0	74,0	48,8	1,6	1,7	1,8	1,9
	A. h. W.	5 612,8	4 893,1	3 679,6	2 435,4	191,0	134,7	62,1	46,6	3,4	2,8	1,7	1,9
Chile	A. fr. W.	102,1	108,1	81,4	48,3	0,7	0,5	0,7	0,4	0,7	0,5	0,9	0,8
	E.	617,0	834,1	715,1	360,1	86,2	128,9	120,9	60,7	14,0	15,4	16,9	16,9
Columbien	A.	1 012,6	1 182,6	677,4	470,6	94,6	101,7	53,2	24,0	9,3	8,6	7,9	5,1
	G. E.	593,8	513,9	254,5	169,2	95,0	74,2	32,8		16,0	14,4	12,9	
Costarica	G. A.	543,1	495,1	422,1	398,2	11,6	10,9	15,1	11,2	2,1	2,2	3,6	2,8
	G. E.	74,9	84,4	45,6	35,7	12,0	14,8	5,6		16,0	17,6	12,3	
Cuba	G. A.	81,3	76,1	68,1	59,9	7,9	8,3	6,8		9,7	10,9	10,0	
	G. E.	891,7	907,9	680,8		27,6	31,4	25,6		3,1	3,5	3,8	
Dominikanische Republik	A.	1 165,1	1 144,0	701,2		11,7	9,5	9,1		1,0	0,8	1,3	
	G. E.	112,3	95,5	63,8		5,9	4,9	3,1		5,2	5,2	4,8	
Ecuador	G. A.	120,5	99,7	77,8		3,1	3,9	2,9		2,6	4,0	3,8	
	G. E.	67,7	70,6	53,4	37,1	8,5	9,0	7,0	5,0	12,6	12,7	13,1	13,4
Guatemala	G. A.	78,3	72,2	67,5	47,7	6,8	4,3	4,8	2,5	8,6	5,9	7,1	5,3
	G. E.	103,2	102,3	55,6		14,2	14,1	6,9		13,8	13,8	12,4	
Haiti ¹⁾	A.	117,6	103,3	98,2		39,2	41,7	34,7		33,4	40,4	35,4	
	G. E.	85,0	72,4	53,9	40,2	3,5	3,2	2,3	1,9	4,1	4,4	4,3	4,8
Honduras ²⁾	G. A.	95,2	70,2	59,4	37,6	4,7	2,9	4,2	1,2	5,0	4,1	7,0	3,1
	G. E.	52,7	62,4	66,8	40,2	2,1	2,7	3,1		4,0	4,3	4,6	
Jamaika	G. A.	91,7	96,9	105,2	84,7	7,1	12,4	14,7		7,8	12,8	14,0	
	G. E.	130,0	143,2	124,3		3,0	2,7	2,8		2,3	1,9	2,2	
Mexiko	G. A.	85,3	95,0	83,2		8,4	11,0	4,4		9,8	11,6	5,3	
	G. E.	703,3	758,8	690,4	371,1	65,8	62,2	65,0	35,0	9,4	8,2	9,4	9,4
Neufundland mit Labrador ³⁾	G. A.	1 016,7	1 005,2	759,7	537,9	79,8	90,7	64,6	55,4	7,9	9,0	8,5	10,3
	G. E.	115,5	122,3	133,2	103,1	0,3	0,5	0,6	0,9	0,2	0,4	0,4	0,8
Nicaragua	G. A.	141,0	154,3	167,9	141,0	0,3	2,2	4,1	0,7	0,2	1,5	2,4	0,5
	G. E.	55,3	48,9	33,8		4,9	4,5	3,0		8,8	9,2	9,0	
Panama	G. A.	46,7	42,7	34,6		3,7	5,4			7,8	12,5		
	G. E.	67,8	80,7	75,6		3,3	4,3	3,8		4,9	5,4	5,1	
Paraguay	A. h. W.	17,2	17,4	13,8		0,2	0,2	0,1		0,9	1,1	0,7	
	A. fr. W.	1,1	0,5	0,4		0,0	0,0	—		0,0	0,2	—	
Peru	E.	57,8	55,4	52,9	28,3	5,9	5,2	4,8	2,8	10,1	9,4	9,0	9,9
	A.	64,2	53,8	49,6	36,1	0,9	0,5	0,8	0,3	1,4	0,9	1,6	0,9
Salvador	E.	297,5	323,8	210,5	116,3	31,1	32,4	25,3	10,2	10,5	10,0	12,0	8,7
	A.	530,2	569,1	343,7	233,8	42,5	34,8	27,4	20,3	7,8	6,1	8,0	8,7
Trinidad und Tobago	G. E.	78,3	70,6	48,8		8,1	6,3	4,5		10,3	9,0	9,2	
	G. A.	101,4	76,1	53,9		29,5	24,2	16,4		29,1	31,8	30,4	
Uruguay	G. E.	107,1	121,0	108,7		1,8	2,5	3,2		1,6	2,0	2,9	
	G. A.	136,2	145,2	105,0		4,9	4,7	2,8		3,6	3,2	2,6	
Venezuela	E.	402,8	385,0	319,3	188,1	50,2	37,3	31,7	19,9	12,5	9,7	9,9	10,6
	G. A.	432,1	383,6	359,7	179,5	63,0	55,7	44,7	26,1	14,6	14,5	12,4	14,6
Ver. St. v. Amerika	G. E.	309,1	358,3	280,9		27,3	33,6	32,8		8,8	9,4	11,7	
	G. A.	486,6	625,7	576,0		18,6	29,4	17,9		3,8	4,7	3,1	
Amerika	G. E.	17 147,2	18 477,3	12 830,1	8 798,9	930,9	1 069,7	741,8	534,9	5,4	5,8	5,8	6,1
	A. h. W.	21 081,1	21 659,7	15 849,2	10 008,2	1 928,5	1 687,1	1 139,7		9,1	7,8	7,2	
	A. fr. W.	411,8	352,4	259,9	193,4	29,8	36,8	26,7		7,2	10,4	10,2	6,8
Australien													
Australischer Bund ³⁾	G. E.	3 001,2	2 921,6	2 664,0	1 236,1	94,4	92,7	88,5	40,8	3,1	3,2	3,3	3,3
	G. A.	2 807,7	2 808,0	1 934,4	1 553,1	245,6	198,4	124,1	92,6	8,7	7,1	6,4	6,0
Fidschi-Inseln	G. E.	29,7	29,7	24,8	17,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,3	0,5	0,4
	G. A.	54,9	34,9	29,7	19,1		0,9			0,5		2,5	2,4
Neu-Seeland	G. E.	914,4	994,0	869,5	472,1	18,3	19,2	19,9	11,0	2,0	1,9	2,3	2,3
	G. A.	1 122,4	1 109,8	868,9	597,8	26,3	24,9	7,9	5,4	2,3	2,2	0,9	0,9

Rechnungsjahr, endend ¹⁾ am 30. September, ²⁾ am 31. Juli, ³⁾ am 30. Juni des im Kopf bezeichneten Jahres.

159. Der Umsatz¹⁾ im Welthandel

Der Berechnung des Welthandels ist der Außenhandel (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) der in Übersicht 161 aufgeführten 91 Länder — für die Jahre 1909—1913 80 Länder mit insgesamt gleichem Gebietsumfang — zugrunde gelegt. Auf diese Länder entfallen etwa 99 vH des gesamten Welthandels. Die in Übersicht 158 genannten Außenhandelszahlen weichen von denen dieser Berechnung zugrunde gelegten häufig ab, da sie sich nicht immer auf den Spezialhandel, das Kalenderjahr und den gesamten Warenverkehr mit dem Ausland beziehen. Die vH-Zahlen sind aus den Werten in Millionen *R.M.* berechnet. Die Angaben für die Jahre 1920—1924 beruhen zum Teil auf Schätzungen, die Angaben für 1931 sind vorläufige.

Jahre	Wert						Preisindex	Volumen ²⁾					
	Europa		Außer-europa	Ins-gesamt	Europa			Außer-europa	Ins-gesamt	Europa		Außer-europa	Ins-gesamt
	Mrd. <i>R.M.</i>			in vH von 1913				Mrd. <i>R.M.</i>			in vH von 1913		
1909	75,3	43,7	119,0	76,7	70,3	74,3	96,8	77,8	45,1	122,9	79,3	72,7	76,7
1910	82,7	48,7	131,4	84,3	78,4	82,0	100,9	81,9	48,3	130,2	83,6	77,7	81,3
1911	87,6	51,5	139,1	89,3	82,9	86,8	93,0	94,2	55,4	149,6	79,0	89,1	93,4
1912	94,3	59,3	153,6	96,1	95,4	95,9	99,0	95,2	59,9	155,1	97,1	96,4	96,8
1913	98,1	62,1	160,2	100	100	100	100,0	98,1	62,1	160,2	100	100	100
1920	142,1	148,0	290,1	144,8	238,3	181,1	221,2	64,2	66,9	131,1	65,5	107,7	81,9
1921	99,6	89,3	188,9	101,6	143,7	117,9	139,8	71,3	63,8	135,1	72,6	102,8	84,3
1922	108,2	92,9	201,1	110,3	149,6	126,5	136,5	78,1	67,1	145,2	79,6	108,0	90,6
1923	108,0	105,1	213,1	110,1	169,2	132,0	144,1	74,9	73,0	147,9	76,4	117,4	92,3
1924	126,2	112,7	238,9	128,6	181,5	149,1	140,5	89,8	80,3	170,1	91,5	129,2	106,1
1925	138,3	129,9	268,2	141,0	209,1	167,4	148,3	93,3	87,6	180,9	96,1	141,0	112,9
1926	129,4	128,6	258,0	131,9	207,0	161,0	143,3	90,3	89,7	180,0	92,0	144,5	112,4
1927	142,3	129,1	271,4	145,0	207,9	169,4	136,7	104,1	94,4	198,5	106,1	162,1	123,9
1928	146,6	132,6	279,2	149,4	213,5	174,2	139,8	104,8	94,9	199,7	106,9	162,7	124,6
1929	150,1	134,1	284,2	153,0	215,9	177,4	138,3	108,5	97,0	205,5	110,7	166,1	128,3
1930	129,1	99,6	228,7	131,6	180,4	143,7	123,8	104,2	80,5	184,7	106,3	129,6	115,3
1931	96,2	68,3	164,5	98,0	109,8	102,6	102,0	94,3	66,9	161,2	96,7	107,8	100,0

¹⁾ Einfuhr und Ausfuhr. — ²⁾ Das Welthandelsvolumen ist durch Ausschaltung der Preisveränderungen aus den Wertzahlen unter Anwendung der nebenstehenden Großhandelsindexziffer des »Bureau of Labor Statistics« (V. St. v. Amerika) errechnet worden.

160. Der Welthandel nach Erdteilen (siehe Vorbemerkung der Übersicht 159.)

Jahre	Europa	davon			Außer-europa	Afrika	Asien	Amerika	davon V. St. v. Amerika	Australien	Ins-gesamt
		Deutsches Reich	Groß-britannien	Frank-reich							
a. In Milliarden <i>R.M.</i>											
Einfuhr											
1913	53,4	10,8	13,5	6,8	30,0	3,0	9,0	16,0	7,5	2,0	83,4
1925	77,9	12,4	23,6	8,9	60,4	5,2	19,7	31,5	17,6	4,0	138,3
1926	71,9	10,0	22,8	8,1	62,5	5,0	20,9	32,4	18,5	4,2	134,4
1927	79,6	14,2	22,4	8,8	61,6	5,4	20,1	31,9	17,5	4,2	141,2
1928	81,7	14,0	21,9	8,8	62,5	5,8	20,7	32,3	17,1	3,7	144,2
1929	82,8	13,4	22,7	9,6	65,1	6,2	21,0	34,0	18,1	3,9	147,9
1930	71,1	10,4	19,5	8,6	48,9	5,4	16,2	24,5	12,6	2,8	120,0
1931	53,7	6,7	15,2	7,0	33,1	4,2	12,1	15,5	8,6	1,3	86,8
Ausfuhr											
1913	44,7	10,1	10,7	5,6	32,1	2,5	9,3	10,4	10,3	1,9	76,8
1925	80,4	9,3	15,7	9,4	69,5	4,4	23,8	37,1	20,2	4,2	129,9
1926	57,5	10,4	13,3	8,1	66,1	3,9	22,5	36,1	19,8	3,6	123,6
1927	62,7	10,8	14,5	9,1	67,5	4,4	22,0	37,3	20,0	3,8	130,2
1928	64,9	12,3	14,8	8,6	70,1	4,9	21,8	39,5	21,1	3,9	135,0
1929	67,3	13,5	14,8	8,2	69,0	4,8	21,6	39,0	21,7	3,6	136,3
1930	58,0	12,0	11,6	7,1	50,7	3,7	16,4	28,0	15,8	2,6	108,7
1931	42,5	9,6	7,4	5,0	35,2	2,8	11,7	18,8	10,0	1,9	77,7
Umsatz¹⁾											
1913	98,1	20,9	24,2	12,4	62,1	5,4	18,3	34,4	17,7	4,0	160,2
1925	138,3	21,7	39,3	18,3	129,9	9,6	43,5	68,6	37,8	8,2	268,2
1926	129,4	20,4	36,1	16,2	128,6	8,9	43,4	68,5	36,3	8,0	258,0
1927	142,3	23,0	36,9	17,9	129,1	9,8	42,1	69,2	37,5	7,8	271,4
1928	146,6	26,3	36,7	17,4	132,6	10,7	42,5	71,8	38,2	7,6	279,2
1929	150,1	26,9	37,5	17,8	134,1	11,0	42,6	73,0	39,8	7,5	284,2
1930	129,1	22,4	31,1	15,7	99,6	9,1	32,6	52,5	28,4	5,4	228,7
1931	96,2	16,3	22,6	12,0	68,3	7,0	23,8	34,3	18,6	3,2	164,5
b. In vH des Welthandels											
Einfuhr											
1913	64,0	12,0	16,1	5,2	36,0	3,6	10,8	19,2	8,9	2,4	100
1925	66,8	8,0	17,1	6,6	43,7	3,8	14,2	22,8	12,7	2,9	100
1926	63,6	7,4	16,9	6,1	46,6	3,7	15,6	24,2	13,8	3,1	100
1927	66,2	10,1	16,9	6,2	43,7	3,9	14,3	22,6	12,4	2,9	100
1928	66,6	9,7	16,2	6,1	43,4	4,0	14,4	22,4	11,8	2,6	100
1929	66,0	9,1	16,3	6,6	44,0	4,2	14,2	23,0	12,3	2,6	100
1930	69,2	8,7	16,3	7,2	40,8	4,5	13,6	20,6	10,6	2,3	100
1931	61,9	7,8	17,6	8,0	38,1	4,8	14,0	17,9	9,0	1,4	100
Ausfuhr											
1913	58,2	13,1	14,0	7,3	41,8	3,2	12,1	24,0	13,4	2,5	100
1925	66,6	7,1	19,1	7,8	63,6	3,4	18,3	28,6	18,6	3,3	100
1926	66,8	8,4	19,8	6,5	63,6	3,2	18,3	29,2	16,0	2,9	100
1927	68,2	8,3	11,1	7,0	61,8	3,4	16,9	28,6	16,4	2,9	100
1928	68,1	9,1	10,9	6,3	61,9	3,6	16,2	29,2	16,6	2,9	100
1929	69,4	9,9	10,9	6,1	60,6	3,6	16,9	28,6	16,9	2,6	100
1930	63,4	11,1	10,7	6,5	46,6	2,4	15,1	26,7	14,6	2,4	100
1931	64,7	12,4	9,6	6,5	48,3	2,6	16,1	24,2	12,9	2,6	100
Umsatz¹⁾											
1913	61,0	13,0	16,1	7,7	38,8	3,4	11,4	21,6	11,1	2,6	100
1925	61,6	8,1	14,7	6,8	48,4	3,6	16,2	25,6	14,1	3,1	100
1926	60,2	7,9	14,0	6,3	49,8	3,4	16,8	26,0	14,9	3,0	100
1927	62,4	9,2	13,6	6,6	47,8	3,7	16,5	25,6	13,8	2,9	100
1928	62,6	9,4	13,1	6,2	47,5	3,8	15,2	25,8	13,7	2,7	100
1929	62,8	9,5	13,2	6,3	47,2	3,9	16,0	25,7	14,0	2,6	100
1930	66,4	9,8	13,6	6,9	43,6	4,0	14,3	23,0	12,4	2,3	100
1931	68,6	9,9	13,8	7,3	41,8	4,3	14,5	20,9	11,3	1,9	100

¹⁾ Einfuhr und Ausfuhr

163. Einfuhr und Ausfuhr je Kopf der Bevölkerung

s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Länder	Einfuhr			Ausfuhr			Länder	Einfuhr			Ausfuhr		
	1929	1930	1931	1929	1930	1931		1929	1930	1931	1929	1930	1931
<i>R.M.</i>						<i>R.M.</i>							
Europa						Asien							
Deutsches Reich	210	162	104	211	187	149	Britisch Indien	11	8	5	14	11	7
Albanien	32	27	23	12	10	6	Britisch Malaya	523	409	240	557	390	213
Belg.-Luxemburg	499	431	329	446	363	320	Ceylon	101	74	48	107	80	52
Bulgarien	44	24	24	34	32	30	China	7	5	4	6	4	3
Dänemark	545	524	412	514	483	372	Formosa	90	77	64	119	110	98
Estland	123	98	61	118	96	71	Französisch Indochina	20	14	10	20	14	8
Finnland	202	149	91	186	154	118	Irak	41	29	22	22	15	13
Frankreich	228	204	149	196	166	118	Japan	84	63	53	79	59	46
Griechenland	115	90	74	60	49	35	Korea	40	36	26	33	26	25
Großbrit. u. Nordirland	495	425	330	325	253	161	Niederländisch Indien	32	25	17	41	32	22
Irischer Freistaat	417	385	321	324	308	235	Palästina	174	162	125	39	46	34
Island	674	573	336	650	490	355	Persien	30	25	17	54	44	34
Italien	120	95	63	82	65	53	Philippinen	50	41	33	56	45	34
Jugoslawien	46	43	27	44	37	26	Siam	31	23	17	34	24	15
Lettland	155	126	75	117	105	69	Syrien u. Libanon	85	73	65	29	23	15
Litauen	55	55	49	59	59	48	Türkei	37	20	17	22	21	17
Niederlande	598	517	403	432	366	279	Amerika						
Norwegen	427	422	318	298	270	172	Argentinien	312	228	125	345	190	155
Österreich	288	238	187	193	163	113	Bolivien	26	20	9	47	34	18
Polen-Danzig	47	34	21	43	36	27	Brasilien	45	27	14	49	33	24
Portugal	72	68	45	31	27	21	Canada	541	416	240	499	370	234
Rumänien	41	31	22	41	40	31	Chile	198	168	83	281	199	109
Rußland (UdSSR)	12	14	15	13	14	11	Columbien	64	31	20	62	52	48
Schweden	328	305	247	334	285	194	Costarica	169	89	68	153	133	114
Schweiz	554	505	443	414	349	267	Cuba	253	185	111	318	191	111
Spanien	98	87	41	75	82	34	Dominikanische Republik	91	59	31	95	72	41
Tschechoslowakei	170	133	99	175	148	110	Ecuador	33	25	17	34	31	22
Ungarn	90	70	46	88	77	48	Guatemala	54	29	17	44	41	24
Afrika						Australien							
Ägypten	78	67	41	75	46	35	Australischer Bund	455	293	122	386	266	204
Algerien	152	145	140	100	109	93	Fidschi-Inseln	158	129	90	187	155	98
Belgisch Kongo	15	12	10	10	10	10	Neu-Seeland	663	572	304	741	571	387
Brit. Ägyptischer Sudan	25	22	11	25	18	6							
Französisch Marokko	84	73	68	41	24	25							
Französisch Westafrika	16	15	8	13	12	7							
Goldküste	71	60	28	86	63	42							
Kamerun	10	9	5	9	7	4							
Kenia u. Uganda	26	21	13	22	17	13							
Madagaskar	34	25	21	19	16	15							
Mauritius	165	143	107	187	93	31							
Nigeria	14	13	6	19	16	10							
Nordrhodesien	56	73	71	13	11	13							
Südafrikanische Union	201	152	121	121	82	55							
Südrhodesien	132	108	73	83	66	40							
Südwestafrika	258	174	126	304	219	114							
Tanganyika	17	16	9	16	11	6							
Togo	20	20	13	17	16	9							
Tunis	148	156	139	105	84	62							

164. Der Welthandel

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Warengruppen	Einfuhr				Ausfuhr				Umsatz ¹⁾			
	1925	1929	1930	1931 ²⁾	1925	1929	1930	1931 ²⁾	1925	1929	1930	1931 ²⁾
a. In Milliarden R.M.												
Lebende Tiere	1,3	1,4	1,4	1,1	1,2	1,4	1,3	1,0	2,5	2,8	2,7	2,1
Lebensmittel und Getränke	36,9	36,0	29,6	23,3	32,5	31,7	25,8	19,5	69,4	67,7	55,4	42,8
Rohstoffe und halbf. Waren	52,7	54,6	42,7	28,9	47,2	47,1	35,2	24,3	99,9	101,7	77,9	53,2
Fertigwaren	47,4	55,9	46,3	33,5	49,0	56,1	46,4	32,9	96,4	112,0	92,7	66,4
Zusammen	138,3	147,9	120,0	86,8	129,9	136,3	108,7	77,7	268,2	284,2	228,7	164,5
b. In vH												
Lebende Tiere	0,9	1,0	1,2	1,3	0,9	1,0	1,3	1,2	0,9	1,0	1,2	1,2
Lebensmittel und Getränke	26,7	24,3	24,7	26,8	25,0	23,2	23,7	25,1	25,9	23,8	24,2	26,0
Rohstoffe und halbf. Waren	38,1	36,9	35,6	33,4	36,4	34,6	32,4	31,3	37,3	35,8	34,1	32,4
Fertigwaren	34,3	37,8	38,5	38,5	37,7	41,2	42,6	42,4	35,9	39,4	40,5	40,4
Zusammen	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Einfuhr und Ausfuhr. — 2) Die Angaben beruhen zum Teil auf Schätzungen.

165. Der Außenhandel der Erdteile
nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses
s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Erdteile	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt
a. In Milliarden RM											
Europa	1925	1,1	24,6	33,0	19,2	77,9	0,9	10,3	13,9	35,3	60,4
	1929	1,1	23,1	34,9	23,7	82,8	1,1	11,1	16,2	38,9	67,3
	1930	1,2	19,7	27,9	22,3	71,1	1,1	10,3	13,2	33,4	58,0
Außereuropa	1925	0,2	12,3	19,7	28,2	60,4	0,3	22,2	33,3	13,7	69,5
	1929	0,3	12,9	19,7	32,2	65,1	0,3	20,6	30,9	17,2	69,0
	1930	0,2	9,9	14,8	24,0	48,9	0,2	15,5	22,0	13,0	50,7
darunter:											
Afrika	1925	0,0	0,9	0,7	3,6	5,2	0,1	1,1	3,0	0,2	4,4
	1929	0,0	1,1	0,9	4,2	6,2	0,0	1,5	3,0	0,3	4,8
	1930	0,0	0,9	0,8	3,7	5,4	0,1	1,3	2,0	0,3	3,7
Asien	1925	0,1	4,4	6,0	9,2	19,7	0,0	6,1	13,1	4,6	23,8
	1929	0,1	4,6	6,1	10,2	21,0	0,1	5,6	11,0	4,9	21,6
	1930	0,1	3,6	4,8	7,7	16,2	0,0	4,8	7,7	3,9	16,4
Amerika	1925	0,1	6,6	12,4	12,4	31,5	0,2	13,0	15,0	8,9	37,1
	1929	0,2	6,9	12,0	14,9	34,0	0,2	11,8	15,1	11,9	39,0
	1930	0,1	5,1	8,7	10,6	24,5	0,1	8,0	11,2	8,7	28,0
Australien	1925	0,0	0,4	0,5	3,0	4,0	0,0	2,0	2,2	0,0	4,2
	1929	0,0	0,3	0,7	2,9	3,9	0,0	1,7	1,8	0,1	3,6
	1930	0,0	0,3	0,5	2,0	2,8	0,0	1,4	1,1	0,1	2,6
b. In vH											
Europa	1925	1,3	31,6	42,4	24,7	100	1,5	17,1	23,0	58,4	100
	1929	1,3	27,9	42,2	28,6	100	1,6	16,5	24,0	57,9	100
	1930	1,7	27,7	39,2	31,4	100	1,9	17,8	22,6	57,7	100
Außereuropa	1925	0,4	20,3	32,6	46,7	100	0,5	31,8	48,0	19,7	100
	1929	0,5	19,8	30,2	49,5	100	0,4	29,8	44,9	24,9	100
	1930	0,4	20,3	30,4	48,9	100	0,5	30,5	43,5	25,5	100
darunter:											
Afrika	1925	0,9	18,1	12,9	68,1	100	1,7	26,3	68,2	3,8	100
	1929	0,9	16,7	13,7	68,7	100	1,2	30,4	63,4	5,0	100
	1930	0,9	16,3	14,2	68,6	100	2,0	35,5	65,7	6,8	100
Asien	1925	0,4	22,1	30,7	46,8	100	0,3	25,4	54,9	19,4	100
	1929	0,4	22,0	28,9	48,7	100	0,3	26,2	51,0	22,5	100
	1930	0,4	22,6	29,8	47,2	100	0,4	29,4	46,7	23,5	100
Amerika	1925	0,3	21,1	39,2	39,4	100	0,5	34,9	40,7	23,9	100
	1929	0,5	20,3	35,4	43,8	100	0,4	39,2	38,8	30,6	100
	1930	0,4	20,9	35,5	43,1	100	0,4	28,5	40,0	31,1	100
Australien	1925	0,1	9,0	15,5	75,4	100	0,2	46,9	51,5	1,4	100
	1929	0,1	8,4	18,6	72,9	100	0,3	42,4	49,3	4,0	100
	1930	0,1	8,7	19,5	71,7	100	0,2	52,0	43,3	4,5	100

166. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer
nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses
s. Vorbemerkung der Übersicht 159

Länder	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt
In Millionen RM											
Belgien-Luxemburg	1925	11,3	976,1	1 806,1	780,4	3 573,9	19,5	287,9	1 027,5	1 615,8	2 950,7
	1928	7,2	797,9	1 946,9	982,5	3 734,5	18,1	295,1	1 218,8	2 074,6	3 606,6
	1929	10,3	847,3	2 172,5	1 122,0	4 152,1	16,8	296,4	1 196,9	2 204,1	3 714,2
	1930	25,4	793,8	1 704,7	1 093,4	3 617,3	17,9	226,1	933,2	1 870,8	3 048,0
	1931	25,5	653,3	1 273,5	832,2	2 784,5	25,1	236,3	925,1	1 525,8	2 712,3
Dänemark	1925	4,9	409,5	685,7	616,7	1 716,8	44,2	1 276,9	90,2	176,9	1 588,2
	1928	3,8	440,1	738,8	671,2	1 843,9	95,8	1 324,4	123,7	187,6	1 731,5
	1929	8,9	348,4	793,1	768,5	1 918,9	99,1	1 379,8	112,0	218,9	1 809,8
	1930	7,8	345,7	675,5	827,1	1 856,1	66,2	1 333,7	93,0	216,4	1 709,3
Frankreich	1925	72,8	1 823,3	5 892,6	1 144,1	8 932,8	22,3	801,3	1 972,9	6 545,2	9 341,7
	1928	47,4	2 066,8	5 038,6	1 662,5	8 815,3	63,4	1 024,0	1 614,1	5 860,7	8 562,2
	1929	41,1	2 160,1	5 689,2	1 685,7	9 576,1	58,1	992,2	1 730,7	5 475,9	8 246,9
	1930	111,0	1 900,6	4 654,3	1 973,2	8 639,1	25,0	1 008,9	1 177,9	4 835,5	7 047,3
	1931	159,2	2 197,3	3 021,3	1 588,5	6 966,3	7,3	751,6	830,0	3 433,1	5 022,0
Großbritannien	1925	405,6	10 172,0	8 722,9	4 359,7	23 660,2	50,4	1 003,7	2 441,3	12 188,8	15 684,2
	1928	388,1	9 553,3	7 393,5	4 592,9	21 927,8	44,9	920,2	2 160,4	11 629,7	14 755,2
	1929	400,3	9 664,4	7 803,2	4 794,5	22 662,4	46,0	946,2	2 396,0	11 488,3	14 876,5
	1930	439,1	8 512,7	6 231,9	4 322,8	19 506,5	35,6	790,7	1 902,4	8 903,3	11 632,0
	1931	361,0	7 003,9	4 078,8	3 775,2	15 218,9	24,5	551,6	1 270,0	5 574,5	7 420,6
Italien	1925	23,7	1 123,4	2 253,3	978,2	4 378,6	13,4	800,5	765,3	1 475,7	3 054,9
	1928	89,5	1 328,8	2 232,0	1 174,7	4 825,0	4,4	741,6	750,2	1 710,8	3 207,0
	1929	107,0	1 035,2	2 354,0	1 282,0	4 756,2	4,4	886,1	681,8	1 776,1	3 348,4
	1930	108,6	868,6	1 753,0	1 071,8	3 801,9	13,2	739,1	534,9	1 372,8	2 660,0
	1931	69,4	628,7	1 161,1	684,9	2 544,1	44,8	612,0	397,3	1 144,9	2 199,0

166. Der Außenhandel der wichtigsten Welthandelsländer

nach den Hauptgruppen des Internationalen (Brüsseler) Warenverzeichnisses

Länder	Jahre	Einfuhr					Ausfuhr				
		Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt	Lebende Tiere	Lebensmittel und Getränke	Rohstoffe und halbf. Waren	Fertigwaren	Ins-gesamt
In Millionen <i>R.M.</i>											
Niederlande	1925	11,1	1 169,0	1 522,2	1 440,3	4 142,6	21,6	1 600,9	534,5	893,3	3 050,3
	1928	7,9	1 101,5	1 663,6	1 751,2	4 524,2	30,6	1 538,8	620,7	1 158,0	3 348,1
	1929	8,1	959,9	1 767,4	1 906,7	4 642,1	25,9	1 436,7	655,7	1 237,1	3 355,4
	1930	10,5	822,7	1 521,8	1 722,3	4 077,3	25,6	1 172,4	591,1	1 109,0	2 898,1
	1931	8,3	657,0	1 131,0	1 410,4	3 206,7	19,3	940,3	471,7	791,2	2 222,5
Österreich	1925	156,5	458,8	506,6	554,4	1 676,3	17,4	21,8	238,2	860,4	1 137,8
	1928	159,3	441,1	554,1	756,8	1 911,3	13,5	31,6	297,8	960,1	1 303,0
	1929	152,8	423,7	585,9	764,1	1 926,5	11,5	25,8	296,0	959,0	1 232,3
	1930	134,3	367,6	449,6	643,7	1 595,2	14,0	36,1	245,7	798,4	1 094,2
	1931	98,2	296,7	366,5	501,2	1 262,6	10,4	21,6	157,8	572,9	762,7
Polen-Danzig	1925	0,9	306,7	381,4	541,8	1 230,8	82,5	253,0	466,4	230,7	1 032,6
	1928	1,3	279,2	602,3	696,8	1 579,6	108,8	246,9	651,3	171,3	1 178,3
	1929	2,3	178,9	611,9	671,5	1 464,6	105,9	336,8	622,0	259,8	1 324,5
	1930	1,5	135,0	433,6	485,2	1 055,3	88,3	325,0	483,1	246,9	1 143,3
	1931	0,7	91,7	278,1	322,3	692,8	41,3	255,8	378,1	211,2	886,4
Rußland (UdSSR)	1925	14,8	455,3	660,7	633,9	1 764,7	6,6	415,8	846,3	68,4	1 337,1
	1929	27,3	158,8	828,5	888,6	1 903,2	6,9	424,2	1 250,6	314,6	1 996,3
	1930	48,8	204,1	566,4	1 464,4	2 283,7	0,9	705,3	1 189,8	339,2	2 235,2
Schweden	1925	2,9	426,6	547,7	655,8	1 631,0	5,2	94,9	823,5	609,7	1 533,3
	1928	2,8	471,4	610,0	833,8	1 918,0	3,2	164,6	803,7	796,8	1 768,3
	1929	11,5	428,6	687,3	877,6	2 005,0	6,9	188,5	1 014,6	828,4	2 038,4
	1930	6,0	317,4	617,8	929,6	1 870,8	6,0	165,3	785,4	788,2	1 744,9
	1931	2,0	275,3	484,7	755,2	1 517,2	2,3	101,0	490,7	599,0	1 193,0
Schweiz	1925	40,5	584,1	610,7	784,2	2 019,5	4,6	157,7	153,4	1 328,2	1 643,9
	1928	15,9	588,6	611,5	925,6	2 141,6	5,7	176,0	169,0	1 353,3	1 704,0
	1929	11,8	571,5	634,2	946,3	2 163,8	6,2	171,1	156,6	1 344,2	1 678,1
	1930	36,7	535,1	560,7	918,7	2 051,2	3,0	146,8	127,7	1 138,1	1 415,6
	1931	29,7	482,2	464,0	830,3	1 806,2	1,1	123,4	112,2	849,5	1 086,2
Tschechoslowakei	1925	96,1	507,0	1 085,4	504,8	2 193,3	12,0	428,7	443,9	1 455,9	2 340,5
	1928	89,2	433,9	1 136,3	721,2	2 380,6	7,8	360,2	455,5	1 807,1	2 630,6
	1929	118,3	362,9	1 215,8	782,6	2 479,6	4,4	291,1	426,9	1 824,7	2 547,1
	1930	90,0	330,2	884,0	644,0	1 948,2	6,8	211,9	347,4	1 603,4	2 169,5
	1931	28,8	297,1	621,0	514,2	1 461,1	2,9	138,8	254,3	1 236,7	1 632,7
Britisch Indien	1925	4,2	436,0	340,0	2 646,8	3 427,0	5,0	1 345,3	3 418,9	1 299,3	6 068,5
	1928	4,2	552,0	404,0	2 862,2	3 822,4	6,3	1 047,6	2 680,6	1 324,8	5 059,3
	1929	4,4	628,3	416,2	2 762,8	3 811,7	5,9	986,4	2 687,0	1 232,8	4 912,1
	1930	2,9	433,4	387,1	2 021,6	2 845,0	4,5	999,0	1 921,4	898,9	3 823,8
	1931	5,0	285,7	307,9	1 331,1	1 929,7	2,5	610,4	1 172,3	555,8	2 341,0
Britisch Malaya	1925	21,6	511,5	1 132,0	651,7	2 316,8	0,5	265,7	2 589,0	210,1	3 075,3
	1928	26,0	573,4	825,2	630,8	2 055,4	0,4	275,5	1 583,3	185,2	2 044,4
	1929	27,7	578,5	805,6	688,3	2 100,1	0,4	256,9	1 814,8	164,6	2 256,7
	1930	22,7	471,5	708,4	481,1	1 683,7	0,5	200,4	1 280,0	125,0	1 605,9
	1931	0,8	785,6	918,3	1 641,3	3 346,0	12,9	584,3	1 669,3	474,0	2 740,5
China	1925	1,3	805,7	956,2	1 800,8	3 564,0	12,8	619,8	1 832,9	488,7	2 954,2
	1929	0,8	820,1	913,3	1 683,4	3 417,6	11,4	601,8	1 719,7	409,5	2 742,4
	1930	0,2	606,4	775,5	1 145,7	2 527,8	9,9	443,7	992,3	281,1	1 727,0
	1931	0,3	470,8	644,9	921,2	2 037,2	9,1	278,9	729,6	226,2	1 243,8
	1932	1,3	543,7	2 820,0	912,1	4 277,1	0,0	229,3	1 753,3	1 835,1	3 817,7
Japan	1928	2,3	436,7	2 687,8	1 025,1	4 153,9	0,6	301,5	1 641,9	1 773,1	3 717,1
	1929	2,6	377,8	2 804,9	1 034,6	4 219,9	1,1	312,6	1 754,1	2 020,6	4 088,4
	1930	2,2	326,5	2 043,7	748,3	3 120,7	5,7	271,8	1 088,3	1 597,1	2 962,9
	1931	1,9	241,9	1 663,8	577,5	2 483,1	1,2	209,8	864,5	1 226,8	2 302,3
	1932	1,4	312,7	96,4	1 006,1	1 416,6	3,1	992,1	1 995,9	48,8	3 039,9
Niederl. Indien	1925	0,9	357,9	146,1	1 186,7	1 691,6	7,3	1 171,6	1 438,7	46,6	2 664,2
	1929	0,6	402,3	171,2	1 295,1	1 869,2	7,2	1 002,5	1 372,2	57,7	2 439,6
	1930	0,5	358,8	141,3	998,6	1 497,2	6,0	765,9	1 136,8	47,2	1 955,9
	1931	2,6	437,9	598,6	2 327,9	3 367,0	26,0	2 121,7	1 071,0	114,2	3 332,9
	1932	1,4	312,7	96,4	1 006,1	1 416,6	3,1	992,1	1 995,9	48,8	3 039,9
Argentinien	1925	18,8	417,4	638,1	2 370,9	3 445,2	34,7	2 576,8	1 096,0	104,6	3 812,1
	1929	10,0	346,8	506,1	1 721,9	2 584,9	26,9	1 297,5	735,4	87,7	2 147,5
	1930	2,4	406,7	291,1	1 032,4	1 732,6	1,1	1 675,5	382,8	4,3	2 063,7
	1931	3,9	406,0	310,2	1 135,2	1 855,3	0,3	1 658,2	327,5	7,6	1 993,6
	1932	3,8	357,1	346,7	1 043,1	1 750,7	0,8	1 581,6	326,3	7,2	1 915,9
Brasilien	1925	2,3	276,8	257,8	524,6	1 061,5	3,3	1 060,1	234,4	10,3	1 308,1
	1928	8,7	652,4	1 117,7	1 909,1	3 687,9	92,8	2 732,1	1 057,7	1 414,1	5 296,7
	1929	13,2	828,6	1 309,3	2 863,3	5 014,6	73,2	2 903,7	1 079,0	1 556,9	5 612,8
	1930	11,3	840,8	1 311,8	3 142,2	5 306,1	68,6	1 919,1	1 202,8	1 702,6	4 893,1
	1931	9,4	748,5	994,3	2 385,8	4 138,0	19,6	1 411,4	909,4	1 339,2	3 679,6
Ver. Staaten v. Amerika	1925	4,4	377,6	9 625,4	3 816,5	17 368,9	35,7	3 540,8	9 528,4	7 133,7	20 238,6
	1928	107,9	4 014,4	8 283,6	4 329,5	16 735,4	27,2	3 080,1	9 117,8	8 856,0	21 081,1
	1929	101,9	4 166,2	9 128,6	4 728,2	18 124,9	24,3	3 052,6	8 713,0	9 889,8	21 659,7
	1930	43,3	2 874,2	6 455,8	3 196,9	12 570,2	17,8	2 202,9	6 560,3	7 068,2	15 849,2
	1931	20,4	2 224,2	4 047,9	2 313,0	8 605,5	6,6	1 509,1	4 124,5	4 367,9	10 008,2
Australischer Bund	1925	3,4	218,1	476,5	2 251,0	2 949,0	4,3	1 379,5	1 655,9	55,3	3 095,0
	1928	1,8	203,3	491,6	2 046,8	2 749,5	2,5	984,9	1 580,7	145,5	2 715,6
	1929	3,5	211,9	590,0	2 092,9	2 898,3	8,9	993,0	1 317,6	137,8	2 457,3
	1930	1,9	140,9	402,9	1 335,3	1 881,0	3,1	725,3	864,5	116,2	1 709,1
	1931	0,1	64,5	181,0	542,5	788,1	1,7	670,6	583,6	66,2	1 321,1

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Die Angaben beziehen sich auf den Spezialhandel. — In der Ausfuhr des Deutschen Reichs und in der Einfuhr Belgien-Luxemburgs, Frankreichs und Italiens sind die Reparationsachtforderungen enthalten. — Die Angaben für den Australischen Bund, Haiti, Neufundland, Persien und Siam erstrecken sich auf Fiskaljahre (vgl. Übersicht 158, S. 94*—97*).

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931
Weizen					Einfuhr				
Deutsches Reich	2 473	2 141	1 197	798	Irischer Freistaat	12	23	15	23
Belgien-Luxemburg	1 196	1 178	1 207	1 463	Italien	19	17	29	34
Dänemark	256	304	138	391	Lettland	14	37	8	4
Frankreich	1 018	1 412	1 036	2 366	Niederlande	335	319	535	568
Griechenland	476	598	575	653	Norwegen	22	25	42	50
Großbritannien	5 222	5 630	5 263	6 037	Österreich	45	69	90	108
Irischer Freistaat	249	298	270	286	Schweiz	82	78	95	145
Italien	2 745	1 765	1 935	1 485	Ausfuhr				
Lettland	58	75	64	32	Bulgarien	37	18	45	49
Niederlande	571	655	708	774	Frankreich	44	6	13	1
Norwegen	98	120	131	130	Niederlande	23	23	18	26
Österreich	230	234	255	302	Polen-Danzig	111	244	217	138
Polen-Danzig	226	32	8	13	Rumänien	415	1 155	1 444	1 030
Portugal	308	148	148	76	Rußland (UdSSR)	0	159	1 181	964
Schweden	262	273	176	122	Tschechoslowakei	71	122	143	57
Schweiz	458	467	480	558	Ungarn	29	90	43	11
Spanien	316	343	5	2	Algerien	172	132	68	40
Tschechoslowakei	299	167	291	417	Franz. Marokko	269	228	12	8
Algerien	28	56	7	112	Tunis	148	162	28	8
Südafrik. Union	199	168	52	87	Argentinien	227	250	144	206
Brit. Indien	152	721	194	249	Canada	801	370	62	528
China	55	343	167	1 342	Chile	57	52	44	15
Japan	657	734	484	722	V. St. v. Amerika	1 125	643	215	171
Brasilien	695	746	648	796	Australischer Bund	28	29	15	75
Mexiko	47	95	70	30	Hafer				
Peru	75	102	68	.	Einfuhr				
V. St. v. Amerika	512	395	543	427	Deutsches Reich	158	111	19	48
Ausfuhr					Belgien-Luxemburg	109	129	157	103
Deutsches Reich	273	312	22	289	Dänemark	30	53	110	53
Belgien-Luxemburg	40	30	20	176	Frankreich	42	131	68	83
Bulgarien	21	3	39	243	Großbritannien	378	351	487	445
Frankreich	0	1	446	1	Italien	106	69	134	154
Jugoslawien	162	554	252	309	Lettland	19	41	1	2
Polen-Danzig	2	2	57	49	Niederlande	96	135	158	137
Rumänien	28	7	337	1 076	Österreich	77	101	106	94
Rußland (UdSSR)	3	0	2 531	2 499	Schweden	51	56	46	69
Schweden	69	73	11	0	Schweiz	133	166	202	213
Ungarn	284	486	347	362	Canada	47	53	37	24
Algerien	192	109	288	117	Ausfuhr				
Franz. Marokko	124	126	32	.	Deutsches Reich	321	506	405	1
Tunis	115	169	110	182	Irischer Freistaat	51	33	19	7
Brit. Indien	117	14	197	23	Polen-Danzig	8	38	57	3
China	109	49	1	1	Rumänien	17	42	94	38
Argentinien	5 296	6 613	2 213	3 639	Rußland (UdSSR)	1	8	353	387
Canada	9 946	5 741	5 654	5 302	Tschechoslowakei	70	70	57	15
Uruguay	137	97	42	0	Ungarn	8	32	11	0
V. St. v. Amerika	2 621	2 453	2 389	2 186	Algerien	45	26	50	33
Australischer Bund	1 444	2 229	1 099	3 245	Tunis	27	37	30	15
Roggen					Argentinien	300	430	454	645
Einfuhr					Canada	247	118	43	172
Deutsches Reich	339	144	59	102	Chile	57	45	59	61
Belgien-Luxemburg	8	26	72	175	V. St. v. Amerika	151	96	22	31
Dänemark	164	220	329	264	Mais				
Estland	50	64	67	7	Einfuhr				
Finnland	166	186	96	30	Deutsches Reich	1 285	669	651	507
Frankreich	5	19	23	77	Belgien-Luxemburg	569	585	587	837
Lettland	83	127	60	8	Dänemark	627	182	300	723
Niederlande	84	105	184	257	Frankreich	668	619	811	1 063
Norwegen	136	139	155	160	Großbritannien	1 597	1 609	1 629	2 592
Österreich	102	105	113	103	Irischer Freistaat	391	362	375	569
Polen-Danzig	108	1	0	5	Italien	913	766	714	738
Schweden	99	97	73	30	Niederlande	1 212	994	1 126	1 671
Tschechoslowakei	114	22	12	200	Norwegen	115	81	136	200
Ausfuhr					Österreich	145	125	199	312
Deutsches Reich	404	552	240	85	Polen-Danzig	54	17	18	21
Bulgarien	24	4	27	74	Portugal	67	46	83	56
Polen-Danzig	7	200	363	133	Schweden	189	77	135	353
Rumänien	33	16	29	96	Schweiz	136	109	121	174
Rußland (UdSSR)	10	1	646	1 109	Spanien	356	284	130	172
Tschechoslowakei	11	75	45	5	Tschechoslowakei	307	200	274	676
Ungarn	121	115	102	68	Ungarn	15	23	10	115
Argentinien	174	187	13	60	Japan	37	47	66	84
Canada	252	49	33	93	Canada	355	394	290	245
V. St. v. Amerika	368	87	7	3	V. St. v. Amerika	14	10	39	16
Gerste					Ausfuhr				
Einfuhr					Bulgarien	47	79	192	135
Deutsches Reich	1 929	1 766	1 523	757	Jugoslawien	4	167	503	225
Belgien-Luxemburg	278	325	402	495	Rumänien	473	374	1 181	1 027
Dänemark	50	39	517	434	Rußland (UdSSR)	6	11	54	97
Frankreich	66	116	153	421	Ungarn	46	80	100	7
Großbritannien	657	607	772	782	Ägypten	136	57	1	0

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931
Angola	63	54	71	.	Ungarn	196	262	230	125
Franz. Marokko	30	50	13	.	Brit. Indien	60	48	53	44
Südafrik. Union	523	323	565	165	Japan	195	240	173	184
Südrhodesien	55	54	68	58	Argentinien	169	137	104	86
Franz. Indochina	128	141	122	96	Canada	955	851	668	507
Niederl. Indien	216	174	120	167	V. St. v. Amerika	1 054	1 215	1 161	858
Argentinien	6 372	5 048	4 670	9 767	Australischer Bund	394	511	423	476
V. St. v. Amerika	655	857	162	69					
	Reis					Kartoffeln			
Einfuhr					Einfuhr				
Deutsches Reich	401	298	250	406	Deutsches Reich	489	308	320	119
Belgien-Luxemburg	46	40	48	61	Belgien-Luxemburg	114	219	258	295
Frankreich	302	268	256	308	Finnland	20	25	7	2
Großbritannien	124	114	112	113	Frankreich	372	423	250	444
Niederlande	142	165	162	225	Griechenland	38	32	18	16
Österreich	28	29	28	34	Großbritannien	482	295	292	843
Polen-Danzig	101	56	53	78	Italien	116	115	53	115
Portugal	45	41	43	28	Jugoslawien	18	26	2	1
Rußland (UdSSR)	61	47	57	49	Niederlande	34	11	10	29
Tschechoslowakei	53	48	41	46	Österreich	56	65	44	27
Ungarn	26	28	18	22	Portugal	65	64	68	29
Ägypten	14	16	12	36	Schweiz	77	56	91	73
Mauritius	64	55	52	.	Spanien	49	52	21	20
Südafrik. Union	37	41	42	44	Ägypten	21	26	21	15
Brit. Indien	167	26	5	17	Brasilien	28	40	30	7
Brit. Malaya	820	811	816	704	Canada	22	35	25	12
Ceylon	509	512	489	461	Cuba	97	93	65	.
China	765	655	1 203	651	Uruguay	33	43	50	25
Formosa	47	84	12	2	V. St. v. Amerika	99	114	136	123
Japan	1 514	1 289	1 176	1 765					
Korea	75	99	78	9	Ausfuhr				
Niederl. Indien	584	735	628	608	Deutsches Reich	182	113	100	495
Philippinen	44	105	11	12	Belgien-Luxemburg	382	296	265	271
Argentinien	53	66	72	53	Frankreich	344	237	206	184
Canada	33	29	30	36	Großbritannien	50	148	56	46
Columbien	50	55	49	.	Irischer Freistaat	37	16	9	31
Cuba	235	208	206	.	Italien	205	154	132	123
V. St. v. Amerika	10	11	10	12	Niederlande	485	574	561	508
	Ausfuhr				Österreich	82	26	6	6
Deutsches Reich	127	116	72	62	Polen-Danzig	70	77	26	116
Frankreich	116	99	86	43	Spanien	71	98	70	109
Italien	206	195	214	151	Tschechoslowakei	33	31	9	4
Niederlande	80	91	92	113	Ungarn	61	74	52	84
Spanien	60	39	57	38	Algerien	38	40	42	29
Ägypten	80	77	55	31	Argentinien	52	64	71	43
Brit. Indien	1 822	2 081	2 641	2 195	Canada	172	194	194	167
Brit. Malaya	281	234	210	177	V. St. v. Amerika	73	74	52	29
Formosa	328	316	297	412					
Franz. Indochina	1 634	1 331	1 025	893	Einfuhr				
Japan	21	43	82	199	Deutsches Reich	125	28	17	13
Korea	957	790	700	1 228	Belgien-Luxemburg	78	81	68	48
Persien	45	55	52	.	Dänemark	40	39	44	45
Siam	1 310	1 006	928	1 190	Estland	25	27	30	30
Brasilien	1	7	38	90	Finnland	92	92	122	70
V. St. v. Amerika	131	143	97	95	Frankreich	443	510	411	338
	Weizenmehl				Griechenland	61	63	64	62
Einfuhr					Großbritannien	1 951	2 133	1 942	1 863
Deutsches Reich	39	30	22	11	Irischer Freistaat	82	80	84	83
Belgien-Luxemburg	17	28	11	7	Italien	118	21	19	14
Dänemark	78	65	70	67	Litauen	43	42	51	41
Finnland	129	130	99	78	Niederlande	279	172	181	115
Frankreich	20	15	26	17	Norwegen	73	76	84	82
Griechenland	49	31	14	5	Österreich	105	109	79	38
Großbritannien	448	489	587	537	Portugal	85	71	65	71
Irischer Freistaat	161	158	169	172	Rußland (UdSSR)	0	36	311	0
Niederlande	175	125	160	115	Schweden	94	144	85	84
Norwegen	72	72	65	67	Schweiz	144	148	151	160
Österreich	121	144	155	117	Ägypten	71	98	130	4
Tschechoslowakei	175	164	190	27	Algerien	64	68	74	70
Ägypten	158	233	195	152	Franz. Marokko	114	131	127	.
Brit. Malaya	54	58	37	51	Tunis	29	34	37	33
China	362	722	314	294	Brit. Indien	833	931	916	629
Korea	36	38	37	30	Brit. Malaya	114	116	116	103
Niederl. Indien	73	75	79	80	Ceylon	59	63	73	74
Philippinen	76	78	71	79	China	831	870	737	646
Brasilien	209	163	152	61	Japan	969	975	997	993
Haiti	33	37	20	24	Siam	40	45	52	.
Jamaika	36	34	28	.	Türkei	63	69	63	44
Neufundland	35	33	33	34	Canada	485	483	481	484
Cuba	111	112	96	.	Chile	135	153	115	103
	Ausfuhr				Uruguay	34	37	38	38
Deutsches Reich	56	66	29	2	V. St. v. Amerika	3 490	4 431	3 169	2 870
Belgien-Luxemburg	32	23	9	8	Neu-Seeland	81	71	88	77
Frankreich	2	2	287	344					
Großbritannien	222	220	204	209	Ausfuhr				
Italien	26	66	52	77	Deutsches Reich	77	220	298	354
Rumänien	25	8	21	39	Belgien-Luxemburg	100	115	72	52
					Frankreich	257	301	280	270

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931
Großbritannien	76	169	284	108	Eier Einfuhr Deutsches Reich 179 168 160 143 Frankreich 10 15 14 31 Großbritannien 190 178 190 187 Italien 18 16 23 25 Österreich 17 14 18 17 Schweiz 12 12 14 16 Spanien 33 30 27 23 Japan 11 7 6 8 Ausfuhr Belgien-Luxemburg 43 44 32 35 Bulgarien 11 13 19 22 Dänemark 51 51 56 63 Frankreich 41 26 21 7 Irischer Freistaat 36 35 34 33 Italien 12 10 9 9 Jugoslawien 25 22 30 26 Niederlande 76 92 85 86 Polen-Danzig 55 53 55 48 Rußland (UdSSR) 96 44 10 20 Ungarn 9 7 13 12 Franz. Marokko 8 12 10 10 China 37 36 37 37 Türkei 12 11 18 24				
Niederlande	207	112	97	34					
Polen-Danzig	186	298	395	346					
Rußland (UdSSR)	137	127	102	320					
Tschechoslowakei	743	540	519	452					
Ungarn	71	121	107	52					
Mauritius	219	278	186	.					
Südafrik. Union	82	111	166	166					
Formosa	594	746	748	807					
Japan	248	221	245	192					
Niederl. Indien	2 565	2 432	2 240	1 578					
Philippinen	570	696	744	753					
Brasilien	30	15	84	11					
Brit. Guayana	117	102	116	121					
Cuba	4 038	5 029	3 305	2 719					
Domink. Republik	334	321	339	.					
Peru	306	363	339	330					
V. St. v. Amerika	1.1	93	71	48					
Australischer Bund	155	203	185	202					
Fidschi-Inseln	123	73	92	69					
Rohkaffee									
Einfuhr									
Deutsches Reich	135	148	154	156					
Belgien-Luxemburg	40	39	47	61					
Dänemark	25	25	27	30					
Finnland	18	18	22	14					
Frankreich	163	170	179	193					
Großbritannien	17	16	19	18					
Italien	49	47	45	44					
Niederlande	50	45	46	47					
Norwegen	17	15	17	18					
Schweden	43	41	45	53					
Schweiz	13	13	14	15					
Spanien	22	24	26	22					
Tschechoslowakei	13	13	14	15					
Algerien	11	12	13	14					
Südafrik. Union	12	13	13	14					
Argentinien	24	25	25	23					
V. St. v. Amerika	656	669	719	785					
Ausfuhr									
Niederl. Indien	114	81	61	69					
Brasilien	633	857	917	1 071					
Columbien	160	170	190	.					
Costarica	19	20	24	.					
Guatemala	44	44	57	.					
Haiti	41	29	34	26					
Mexiko	32	30	31	27					
Salvador	53	47	59	.					
Venezuela	38	64	61	.					
Butter									
Einfuhr									
Deutsches Reich	127	136	133	100					
Belgien-Luxemburg	1	4	10	19					
Frankreich	2	4	6	19					
Großbritannien	302	319	338	392					
Schweiz	8	8	9	11					
Canada	8	16	18	13					
Ausfuhr									
Dänemark	148	159	169	172					
Estland	11	12	14	14					
Finnland	13	17	17	17					
Frankreich	10	8	5	5					
Irischer Freistaat	28	28	27	19					
Lettland	13	15	18	19					
Niederlande	47	47	42	33					
Polen-Danzig	11	15	12	12					
Rußland (UdSSR)	33	25	11	31					
Schweden	18	25	27	20					
Argentinien	20	17	23	23					
Australischer Bund	45	46	49	74					
Neu-Seeland	74	84	96	101					
Käse									
Einfuhr									
Deutsches Reich	61	66	62	55					
Belgien-Luxemburg	18	21	24	22					
Frankreich	20	23	30	38					
Großbritannien	151	150	157	145					
V. St. v. Amerika	37	34	31	28					
Ausfuhr									
Frankreich	19	18	18	15					
Italien	36	33	37	40					
Niederlande	92	96	94	86					
Schweiz	28	32	30	25					
Canada	52	42	36	38					
Neu-Seeland	80	90	92	83					
Natürliche Seide¹⁾									
Einfuhr									
Deutsches Reich	2 454	2 501	1 665	1 199					
Frankreich	7 877	5 734	4 835	3 618					
Großbritannien	858	832	896	1 136					
Italien	691	469	386	426					
Schweiz	1 357	1 097	777	1 025					
Brit. Indien	941	984	922	623					
Japan	2 069	2 063	2 292	2 860					
Canada	521	713	827	1 025					
V. St. v. Amerika	33 751	38 987	32 805	37 202					
Ausfuhr									
Frankreich	1 612	1 431	1 248	1 078					
Italien	5 680	5 980	6 457	5 742					
China	10 893	11 490	9 158	8 100					
Japan	32 877	34 491	28 194	33 356					
Korea	2 013	2 034	2 151	2 680					
Wolle²⁾									
Einfuhr									
Deutsches Reich	156	152	144	133					
Belgien-Luxemburg	15	17	13	14					
Frankreich	63	74	71	60					
Großbritannien	2	2	2	2					
Italien	230	250	249	204					
Polen-Danzig	167	181	187	187					
Rußland (UdSSR)	33	38	37	268					
Tschechoslowakei	43	49	49	42					
Japan	5	6	6	5					
V. St. v. Amerika	10	11	12	14					
China	4	5	3	2					
Indien	17	19	20	21					
Argentinien	19	20	13	10					
Brasilien	13	15	14	15					
Frankreich	4	4	4	3					
Japan	52	49	52	86					
V. St. v. Amerika	107	125	73	71					
Ausfuhr									
Deutsches Reich	3	6	4	7					
Belgien-Luxemburg	8	8	6	6					
Frankreich	4	4	4	5					
Großbritannien	12	12	11	10					
Italien	26	28	23	25					
Polen-Danzig	10	10	6	7					
Rußland (UdSSR)	12	14	8	9					
Südafrik. Union	112	127	122	105					
Brit. Indien	3	3	3	2					
China	26	26	15	18					
Argentinien	29	23	12	14					
Brasilien	118	120	126	130					
Chile	8	9	9	11					
Uruguay	12	11	10	10					
V. St. v. Amerika	52	49	76	63					
Japan	2	2	2	3					
Australischer Bund	312	346	317	349					
Neu-Seeland	23	21	20	20					
Indien	86	90	70	75					
China	17	17	20	21					

¹⁾ Größe, Organsin und Trame. — ²⁾ a. Wolle im Schweiß, b. Wolle, gewaschen, c. Wolle im Schweiß und gewaschen.

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931
Baumwolle und Abfälle (Linters)									
Einfuhr									
Deutsches Reich	411	426	395	345	Österreich	4 593	5 302	3 924	3 830
Belgien-Luxemburg	110	114	100	100	Portugal	1 146	1 139	1 236	1 098
Frankreich	345	382	389	247	Schweden	4 068	4 994	4 778	4 535
Großbritannien	658	668	520	479	Schweiz	1 908	2 066	1 986	1 956
Italien	232	244	205	171	Spanien	1 623	1 753	1 404	1 032
Niederlande	45	49	46	49	Tschechoslowakei	2 462	2 331	1 883	1 831
Österreich	35	29	24	23	Ungarn	1 186	1 276	948	806
Polen-Danzig	71	60	56	54	Ägypten	1 186	1 171	1 271	1 109
Rußland (UdSSR)	144	115	58	54	China	2 465	2 318	2 507	1 894
Schweden	25	22	23	24	Japan	3 134	3 588	2 979	3 077
Schweiz	30	30	29	25	Argentinien	3 122	3 135	3 062	2 619
Spanien	76	79	100	97	Brasilien	1 950	2 067	1 746	1 134
Tschechoslowakei	121	119	109	92	Canada	15 599	16 502	17 013	11 897
Brit. Indien	30	22	37	82	V. St. v. Amerika	836	860	766	753
China	116	152	209	277	Ausfuhr				
Japan	557	626	557	643	Deutsches Reich ¹⁾	23 895	26 769	24 383	23 123
Canada	66	67	49	47	Belgien-Luxemburg ²⁾	4 213	3 790	3 962	5 468
V. St. v. Amerika	74	98	57	23	Frankreich ¹⁾	4 856	5 060	4 067	3 527
Ausfuhr									
Deutsches Reich	75	84	87	77	Großbritannien ²⁾	50 852	61 231	55 752	43 434
Frankreich	29	25	30	26	» Bunkerkohlen ³⁾	16 997	18 653	15 867	14 843
Ägypten	354	343	266	332	Niederlande ⁴⁾	6 068	5 595	5 718	5 827
Brit. Ägypt. Sudan	24	31	28	9	Polen-Danzig ¹⁾	12 865	13 912	12 465	13 818
Kenia und Uganda	25	37	24	34	Rußland (UdSSR)	6) 304	1 338	1 857	1 675
Brit. Indien	636	713	738	580	Tschechoslowakei	1 670	1 854	1 705	1 653
China	67	57	50	48	Brit. Indien ²⁾	6 333	7 735	467	446
Argentinien	18	24	28	25	China ³⁾	3 309	3 531	3 036	3 540
Brasilien	10	49	30	21	» Bunkerkohlen ¹⁾	638	659	325	.
Peru	47	46	55	47	Japan ¹⁾	3 149	3 125	.	.
V. St. v. Amerika	2 077	1 806	1 584	1 663	Südafrik. Union ²⁾	1 497	1 666	1 284	952
Rohtabak									
Deutsches Reich	110	103	106	70	» Bunkerkohlen ³⁾	1 499	1 574	1 328	924
Belgien-Luxemburg	21	22	22	23	Canada	753	736	539	305
Frankreich	31	39	70	51	V. St. v. Amerika ¹⁾	21 006	22 296	19 499	14 329
Großbritannien	94	105	101	84	Austral. Bund ²⁾	556	347	295	388
Niederlande	31	52	32	33	» Bunkerkohlen ³⁾	951	740	507	509
Österreich	15	13	10	13	Erdöl, roh*)				
Polen-Danzig	10	16	19	10	Einfuhr				
Spanien	31	31	26	32	Deutsches Reich	53	98	333	241
Tschechoslowakei	11	21	10	10	Frankreich	4) 14	4) 25	452	519
Ägypten	7	7	7	6	Großbritannien	1 980	1 958	1 833	1 368
China	65	55	56	75	Italien	50	60	96	102
Argentinien	12	12	10	12	Jugoslawien	81	97	142	53
V. St. v. Amerika	33	29	31	35	Niederlande	206	238	227	159
Ausfuhr									
Bulgarien	22	20	22	25	Österreich	47	51	113	147
Griechenland	49	50	49	43	Tschechoslowakei	132	156	146	131
Ungarn	7	14	11	9	Ungarn	121	136	216	154
Algerien	18	16	12	14	Japan	1 513	1 669	1 695	1 804
Brit. Indien	14	12	13	12	Argentinien	317	488	548	359
Niederl. Indien	71	75	79	81	Canada	3 644	4 466	4 285	4 258
Philippinen	20	28	21	23	Cuba	81	187	210	.
Türkei	40	33	33	23	Guatemala	49	65	43	.
Brasilien	2 430	30	36	37	Mexiko	153	137	110	85
Cuba	22	20	19	.	Niederl. Westindien	9 609	12 772	14 801	.
V. St. v. Amerika	261	252	254	228	Uruguay	68	82	96	107
Kautschuk									
Deutsches Reich	42	53	51	45	V. St. v. Amerika	11 088	10 972	8 636	6 568
Belgien-Luxemburg	10	11	12	13	Australischer Bund	296	415	485	366
Frankreich	52	72	82	54	darunter: Bunkeröl ²⁾	124	139	139	125
Großbritannien	4	125	122	87	Ausfuhr				
Italien	13	17	19	10	Rumänien	0	3	69	.
Rußland (UdSSR)	14	13	16	28	Rußland (UdSSR)	6) 172	310	294	382
Brit. Malaya	152	147	138	126	Niederl. Indien	9	23	78	64
Japan	26	35	33	44	Persien	1 616	1 664	1 578	.
Canada	31	36	29	26	Sarawak	239	155	126	96
V. St. v. Amerika	411	536	464	484	Canada	86	112	77	65
Ausfuhr									
Brit. Indien	11	12	11	9	Columbien	2 488	2 577	2 656	2 376
Brit. Malaya	415	586	563	538	Ecuador	123	156	161	192
Ceylon	58	82	78	63	Mexiko	2 641	2 152	1 769	1 427
Niederl. Indien	289	319	294	311	Niederl. Westindien	4 375	2 426	1 464	.
Brasilien	19	20	14	13	Peru	775	1 020	1 026	816
Steinkohlen									
Deutsches Reich	7 408	7 903	6 933	5 772	Trinidad	102	126	149	.
Belgien-Luxemburg	8 924	11 385	10 314	9 528	Venezuela	14 715	19 220	20 458	.
Dänemark	3 214	4 011	3 697	3 661	V. St. v. Amerika	2 636	3 669	3 295	3 549
Finnland	939	973	917	878	Benzin aller Art*)				
Frankreich	17 511	23 670	24 767	23 986	Einfuhr				
Griechenland	695	785	827	778	Deutsches Reich	828	1 063	1 435	1 347
Irischer Freistaat	2 430	2 482	2 524	2 411	Belgien-Luxemburg	165	196	240	253
Italien	12 044	13 526	12 208	10 370	Dänemark	155	174	207	242
Niederlande	8 760	9 618	9 113	8 501	Finnland	55	68	94	57
Norwegen	2 121	2 424	2 287	1 887	Frankreich	1 434	1 690	1 888	2 156

*) In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 cbm = 875 kg bei Erdöl, roh und 730 kg bei Benzin. —
¹⁾ Einschließlich Bunkerkohlen für Schiffe fremder Flagge. —
²⁾ Ohne Bunkerkohlen. —
³⁾ Bunkerkohlen für Schiffe eigener und fremder Flagge. —
⁴⁾ Ohne Veredelungsverkehr. —
⁵⁾ Bunkeröl für Schiffe fremder und eigener Flagge. —
⁶⁾ Ausfuhr nur über die europäische Grenze.

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in 1 000 t			
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931
Norwegen	61	77	86	88	Südafrik. Union	48	54	71	62
Österreich	87	104	110	84	darunter: <i>Bunkeröl</i> ⁴⁾	29	38	41	35
Schweden	228	249	301	315	Brit. Indien	422	481	450	436
Schweiz	118	140	159	182	Brit. Malaya	535	555	644	515
Spanien	227	280	347	404	China	225	207	306	229
Tschechoslowakei	112	145	199	192	Niederl. Indien	15	100	52	
Ägypten	47	37	59	59	Philippinen	139	209	212	275
Algerien	74	100	113	124	Argentinien	807	799	870	779
Franz. Marokko	41	55	63		Brasilien	339	337	374	392
Südafrik. Union	158	222	208	208	Canada ⁴⁾	136	135	132	150
Brit. Malaya	296	285	556	361	Chile ⁴⁾	767	992	865	452
China	55	79	82	83	Cuba	714	728	626	
Japan ¹⁾	284	361	412	444	Mexiko	56	135	108	142
Philippinen	64	71	68	106	Niederl. Westindien	255	366	250	
Argentinien	291	311	255	199	Uruguay	254	222	319	256
Brasilien	254	294	279	214	V. St. v. Amerika	1 068	3 020	3 834	3 675
Canada	477	600	570	398	Neu-Seeland ⁵⁾	158	118	183	154
Chile	51	93	102	78	darunter: <i>Bunkeröl</i> ⁴⁾	65	70	80	76
Cuba	137	137	150		Ausfuhr				
Mexiko	45	60	55	77	Belgien-Luxemburg	27	50	19	57
Niederl. Westindien	1	97	240		Großbritannien	188	227	189	63
V. St. v. Amerika	487	1 025	1 964	1 580	Niederlande	90	67	85	55
Australischer Bund	589	663	795	566	Rumänien	928	1 178	1 651	1 888
Neu-Seeland	181	207	227	205	Rußland (UdSSR)	950	1 384	1 884	2 205
Ausfuhr					Ägypten	73	77	34	88
Großbritannien	136	106	120	113	Brit. Malaya	285	368	435	351
Polen-Danzig	55	38	34	62	Niederl. Indien	1 740	2 010	2 186	1 700
Rumänien	662	802	1 119	1 509	Persien	1 068	1 515	2 350	
Rußland (UdSSR)	814	1 097	1 454	1 656	Sarawak	200	292	277	253
Ägypten	30	33	55	53	Mexiko	1 322	896	1 259	1 120
Brit. Malaya	187	197	450	287	Niederl. Westindien	5 983	8 976	9 646	
Niederl. Indien	800	1 118	1 320	1 165	Peru	169	178	112	99
Persien	799	1 223	1 057		Trinidad	656	862	735	
Sarawak	69	234	187	130	V. St. v. Amerika	10 200	9 265	8 896	7 406
Mexiko	250	208	283	218	Mineralschmieröl ⁶⁾				
Niederl. Westindien	744	1 127	1 978		Einfuhr				
Peru	309	317	289	270	Deutsches Reich	528	658	368	364
Trinidad	131	161	177		Belgien-Luxemburg	230	227	207	171
V. St. v. Amerika	6 003	6 961	7 331	5 079	Frankreich	269	281	279	236
Leuchtöl (Leuchtpetroleum) ⁷⁾					Großbritannien	395	364	378	363
Deutsches Reich	131	149	208	130	Italien	83	83	85	73
Belgien-Luxemburg	76	71	81	97	Niederlande	52	56	54	53
Dänemark	83	89	83	86	Brit. Indien	100	107	96	72
Frankreich	225	234	188	190	China	39	43	41	33
Großbritannien	672	881	840	931	Argentinien	45	50	48	28
Irischer Freistaat	52	43	54	57	Brasilien	38	45	25	23
Italien	144	162	156	148	Canada	59	66	62	53
Niederlande	188	195	179	213	Australischer Bund	46	63	50	41
Schweden	76	69	79	76	Ausfuhr				
Ägypten	248	269	292	315	Deutsches Reich	64	76	101	99
Algerien	33	43	44	47	Belgien-Luxemburg	70	73	77	82
Südafrik. Union	51	71	61	44	Rumänien	62	63	71	59
Brit. Indien	380	375	394	265	Rußland (UdSSR)	242	278	294	272
Brit. Malaya	149	156	161	105	Niederl. Indien	82	77	56	
China	796	724	562	502	Mexiko	49	60	60	46
Franz. Indochina	61	62	58		Niederl. Westindien	129	144	111	
Niederl. Indien	48	86	52		V. St. v. Amerika	1 439	1 417	1 297	1 063
Philippinen	54	68	55	76	Eisenzerze				
Türkei	48	53	32	36	Deutsches Reich	13 794	16 953	13 890	7 071
Argentinien	49	59	58	43	Belgien-Luxemburg	13 727	14 125	12 860	10 668
Brasilien	104	117	90	99	Frankreich	869	1 141	1 012	782
Australischer Bund	125	141	147	127	Großbritannien	4 511	5 780	4 204	2 158
Ausfuhr					Niederlande	512	461	534	468
Polen-Danzig	36	51	22	29	Polen-Danzig	417	533	245	262
Rumänien	689	774	942	1 028	Tschechoslowakei	1 242	1 641	1 475	1 311
Rußland (UdSSR)	666	788	781	701	Ungarn	419	570	437	187
Brit. Malaya	113	101	121	70	Japan	1 842	2 259	2 261	1 727
Niederl. Indien	332	537	515	419	Canada	2 258	2 487	1 509	821
Persien	1 691	919	541		V. St. v. Amerika	2 492	3 190	2 820	1 489
Sarawak	101	65	65	39	Ausfuhr				
Mexiko	171	189	190	169	Deutsches Reich	179	116	76	31
V. St. v. Amerika	2 753	2 497	2 103	1 579	Belgien-Luxemburg	900	818	509	329
Gas-, Treib- und Heizöl ⁸⁾					Frankreich	17 054	16 405	15 080	12 407
Deutsches Reich	464	563	793	694	Griechenland	70	133	204	131
Belgien-Luxemburg	157	212	201	198	Italien	223	252	248	250
Dänemark	146	140	197	193	Jugoslawien	370	388	356	27
Frankreich	645	781	775	918	Norwegen	546	735	632	348
Griechenland	60	64	80	86	Österreich	310	264	229	46
Großbritannien	2 358	2 147	2 565	2 353	Polen-Danzig	117	99	81	45
darunter: <i>Bunkeröl</i> ⁴⁾	970	1 023	1 037	774	Rußland (UdSSR)	480	545	467	1 119
Italien	421	590	772	804	Eisenzerze				
Niederlande	248	260	269	286	Deutsches Reich	179	116	76	31
Norwegen	86	128	116	138	Belgien-Luxemburg	900	818	509	329
Schweden	97	118	116	170	Frankreich	17 054	16 405	15 080	12 407
Schweiz	57	71	79	97	Griechenland	70	133	204	131
Spanien	99	110	180	176	Italien	223	252	248	250
Ägypten	112	124	135	147	Jugoslawien	370	388	356	27

* In Raummaßen nachgewiesene Mengen sind wie folgt umgerechnet: 1 ehm = 800 kg bei Leuchtöl, 920 kg bei Gas-, Treib- und Heizöl und 840 kg bei Mineralschmieröl. — ¹⁾ Einschließlich Leuchtöl. — ²⁾ Ausfuhr nur über die europ. Grenze. — ³⁾ Einschließlich Rückstände, auch andere als Heizmasut. — ⁴⁾ Bunkeröl für Schiffe fremder und eigener Flagge. — ⁵⁾ Einschließlich des rohen Erdöls.

167. Der Außenhandel mit einigen wichtigen Waren des Welthandels

Länder	Mengen in 1 000 t				Länder	Mengen in t			
	1928	1929	1930	1931		1928	1929	1930	1931
Schweden	5 093	10 899	9 387	4 496	Ägypten	394	315	525	414
Schweiz	66	88	102	34	Brit. Indien	3 142	3 652	2 729	3 649
Spanien	5 421	5 595	5 724	1 873	China	7 483	8 736	7 530	7 943
Tschechoslowakei	246	352	254	153	Japan	116	281	384	525
Algerien	2 011	2 141	1 630	920	Argentinien	1 143	1 149	1 079	1 074
Tunis	892	974	750	443	Canada	927	1 008	1 077	808
Brit. Malaya	675	823	791	703	V. St. v. Amerika	6 944	9 318	3 366	1 712
China	925	980	849	580	Ausfuhr				
Korea	225	314	288	177	Deutsches Reich	6 275	8 994	6 962	5 985
Chile	1 525	1 816	1 721	712	Belgien-Luxemburg	4 007	3 222	3 049	2 776
Neufundland	1 567	1 355	1 671	990	Frankreich	5 206	5 388	7 729	8 374
V. St. v. Amerika	1 303	1 325	764	443	Großbritannien	5 229	4 416	3 946	4 144
Australischer Bund	10	45	590	133	Italien	17 275	19 726	20 083	22 491
					Niederlande	7 778	8 848	9 216	10 069
					Österreich	1 410	1 365	1 431	937
					Schweiz	3 694	3 863	4 221	4 512
					Tschechoslowakei	646	1 151	774	1 166
					Ungarn	274	213	203	104
					V. St. v. Amerika	89	101	157	142
					Garn aus Wolle				
					Deutsches Reich	27 556	23 129	19 488	15 666
					Belgien-Luxemburg	5 433	5 987	5 870	5 552
					Dänemark	1 479	1 513	1 514	1 537
					Großbritannien	8 072	9 202	8 559	8 438
					Jugoslawien	1 175	1 125	1 478	984
					Niederlande	4 307	4 794	5 031	4 504
					Norwegen	922	1 039	1 145	1 230
					Österreich	3 787	3 684	2 927	2 869
					Polen-Danzig	2 871	2 474	1 963	1 801
					Schweden	2 799	2 867	3 328	2 916
					Schweiz	2 497	2 172	2 162	2 198
					Tschechoslowakei	3 477	2 855	2 465	1 779
					Ungarn	2 676	2 284	1 950	1 178
					China	3 575	5 951	2 046	4 524
					Japan	5 248	3 365	3 605	4 289
					Argentinien	2 024	2 189	1 839	
					Brasilien	2 007	1 397	976	802
					Canada	2 234	2 565	2 828	1 418
					Ausfuhr				
					Deutsches Reich	10 901	12 251	10 376	10 314
					Belgien-Luxemburg	9 619	7 947	6 786	6 430
					Frankreich	28 057	26 322	24 788	22 803
					Großbritannien	29 943	28 854	22 486	20 588
					Italien	2 022	1 834	1 421	1 621
					Österreich	3 057	3 024	2 890	2 217
					Polen-Danzig	1 713	3 475	3 691	3 819
					Tschechoslowakei	11 065	10 484	10 499	9 233
					Garn aus Baumwolle				
					Deutsches Reich	48 445	33 171	27 815	20 945
					Belgien-Luxemburg	8 834	5 821	4 144	3 090
					Bulgarien	8 121	6 738	4 370	7 279
					Dänemark	1 899	2 689	2 643	2 168
					Frankreich	2 541	3 449	4 013	2 162
					Großbritannien	5 735	6 907	5 480	
					Italien	1 425	1 550	975	712
					Jugoslawien	10 907	10 917	13 134	11 852
					Niederlande	37 183	37 815	30 868	23 173
					Norwegen	2 648	3 262	3 393	3 018
					Österreich	3 609	3 205	2 959	3 098
					Polen-Danzig	2 960	2 655	2 446	1 714
					Schweden	1 975	1 944	2 145	2 448
					Schweiz	4 762	3 630	2 473	2 678
					Tschechoslowakei	5 048	4 669	3 945	3 602
					Ungarn	6 445	4 865	2 984	2 479
					Brit. Indien	17 203	20 883	14 475	13 651
					China ¹⁾	17 341	14 293	9 701	
					Türkei	3 632	4 231	2 678	3 342
					Argentinien ¹⁾	11 342	11 564	9 707	
					Brasilien	2 629	2 084	1 145	1 212
					Canada	2 499	2 338	2 042	1 989
					Australischer Bund			4 052	2 011
					Ausfuhr				
					Deutsches Reich	9 613	11 780	8 525	7 010
					Belgien-Luxemburg	9 405	7 646	6 965	6 095
					Frankreich	23 648	16 202	11 519	8 658
					Großbritannien	85 157	83 810	69 459	66 749
					Italien	25 595	24 600	25 211	28 391
					Niederlande	5 929	6 525	6 646	4 241
					Österreich	13 736	11 321	7 049	4 126
					Schweiz	6 746	7 094	6 507	5 051
					Tschechoslowakei	26 608	27 294	27 048	20 369
					Brit. Indien	9 750	12 979	10 462	10 022
					China	21 148	20 849	19 950	40 255
					Japan	18 479	18 095	16 725	11 042
					V. St. v. Amerika	12 606	12 986	8 671	6 877

1) Ohne Veredlungsverkehr.

1) Ohne Nähgarn.

168. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Weizen							Roggen			Gerste			Hafer		
	Gesamt	davon						Gesamt	davon		Gesamt	davon		Gesamt	davon	
		Ver. St. v. Nordamerika	Canada	Australien	Argentinien	Großbritannien	schwimmend		Nordamerika	schwimmend		Nordamerika	schwimmend		Nordamerika	schwimmend
1 000 t																
1925 J.-D.	6 986	2 606	1 813	797	211	235	1 324	.	.	.	.	.	.	.	.
1926 "	6 712	2 623	2 122	567	126	152	1 122	.	.	.	.	.	.	.	.
1927 "	7 876	2 832	2 199	836	234	204	1 571	.	.	.	.	.	.	.	.
1928 "	9 770	3 662	3 445	687	229	219	1 528	.	207	56	.	381	185	.	369	50
1929 "	13 127	5 763	4 503	902	323	284	1 352	.	397	26	.	652	172	.	614	49
1930 "	13 574	6 481	4 497	1 048	199	297	1 052	.	699	17	.	827	168	.	555	48
1931 "	14 616	7 387	4 144	1 267	179	443	1 196	777	658	40	767	544	161	551	434	67
1931 Januar	16 373	6 901	5 423	2 381	181	473	1 014	982	797	24	1 283	980	181	815	627	78
Februar	17 154	7 273	5 090	2 613	250	353	1 575	953	762	25	1 195	917	195	755	560	106
März	16 332	7 284	4 855	2 293	251	342	1 307	871	726	7	1 048	818	168	620	504	41
April	14 602	6 736	4 270	1 837	181	270	1 308	816	676	60	895	683	160	520	399	83
Mai	13 337	6 392	3 553	1 402	150	197	1 643	725	637	44	707	474	201	442	322	90
Juni	12 068	6 345	3 080	925	181	181	1 356	694	619	33	601	396	167	375	258	86
Juli	12 593	7 487	3 060	544	181	290	1 031	650	603	19	505	368	99	360	254	64
August	13 608	8 718	2 692	422	150	366	1 260	856	595	30	502	315	161	429	338	58
September ..	13 619	8 332	3 207	279	170	601	1 030	652	610	24	623	406	169	507	403	53
Oktober	14 400	7 956	4 289	170	150	788	1 047	715	625	42	663	407	185	665	574	53
November ..	14 733	7 726	4 956	156	120	803	972	827	630	111	622	379	166	566	481	55
Dezember ..	16 570	7 492	5 248	2 177	191	650	812	806	615	67	560	386	82	556	487	38
1932 Januar	17 189	7 126	5 188	2 721	291	483	1 380	782	605	55	595	375	140	613	474	111
Februar	16 658	6 998	4 918	2 327	370	467	1 578	722	585	57	558	362	125	646	486	136
März	16 216	6 781	4 959	2 041	420	418	1 597	857	581	162	559	334	145	598	460	106
April	14 415	5 993	4 462	1 687	441	339	1 493	694	530	100	438	304	82	543	371	139
Mai	13 286	5 623	3 948	1 320	370	307	1 718	622	505	73	367	213	107	430	265	132
Juni	12 106	5 440	3 708	1 130	301	298	1 229	514	425	47	279	157	79	311	244	30

Monatsende	Mais				Zucker								Kaffee		Regierungsvorrat in Sao Paolo	
	Gesamt	davon			Gesamt	davon							Gesamt			
		Nordamerika	Argentinien	schwimmend		Cuba	Java	Ver. St. v. Nordamerika	Deutsches Reich	Tschechoslowakei	Frankreich	Polen	schwimmend	ohne Vorräte im Hinterland von Rio		einschl.
1 000 t																
1925 J.-D. ....	.	.	.	.	1 177	.	202	525	425	269	140	171	482	.	.	
1926 " .....	.	.	.	.	1 436	.	326	695	469	267	160	147	549	.	.	
1927 " .....	.	.	.	4 894	1 543	479	296	692	365	326	147	197	704	.	.	
1928 "	595	.	712	5 252	1 442	613	458	738	455	323	178	239	1 086	.	.	
1929 "	451	204	583	6 139	1 582	721	741	877	401	388	264	248	1 072	1 114	.	
1930 "	350	268	560	7 106	2 276	915	535	1 000	436	444	344	228	1 596	1 713	.	
1931 "	1 821	363	407	920	8 757	2 683	1 442	463	1 344	586	577	396	248	1 691	1 771	
1931 Januar	1 833	479	460	754	8 548	1 318	1 015	408	1 858	833	893	563	185	1 629	1 730	170
Februar	1 687	540	360	668	9 341	2 508	848	409	1 773	791	824	530	255	1 617	1 707	168
März	1 357	588	260	425	9 844	3 470	702	559	1 650	719	716	486	310	1 616	1 698	167
April	1 635	532	350	679	9 632	3 791	598	599	1 534	644	653	419	336	1 579	1 650	165
Mai	1 594	352	420	726	9 199	3 674	649	603	1 402	565	577	360	356	1 533	1 581	164
Juni	1 929	225	450	1 174	8 526	3 462	979	543	1 128	469	465	352	180	1 498	1 532	162
Juli	1 966	229	450	1 208	8 156	3 058	1 460	493	992	381	382	303	325	1 623	1 669	162
August	1 912	252	460	1 066	7 732	2 679	1 940	540	758	317	305	252	262	1 730	1 801	162
September ..	1 722	199	470	981	7 180	2 355	2 320	480	624	232	232	229	190	1 804	1 897	162
Oktober	2 045	255	440	1 203	7 996	2 170	2 392	389	1 023	485	411	298	170	1 825	1 931	156
November ..	2 090	333	400	1 141	9 535	1 971	2 264	277	1 691	811	695	491	212	1 881	1 996	155
Dezember ..	2 084	398	360	1 010	9 393	1 746	2 133	261	1 697	782	775	471	213	1 956	2 061	153
1932 Januar	1 765	440	300	658	8 914	1 611	1 989	263	1 619	719	728	430	270	1 948	2 061	152
Februar	1 671	537	250	550	9 478	2 459	1 821	349	1 540	672	679	394	275	1 942	2 051	150
März	1 590	611	190	547	10 014	3 304	1 596	482	1 443	601	603	354	450	1 963	2 064	149
April	1 904	617	280	882	9 634	3 298	1 463	661	1 316	526	517	323	460	1 908	2 004	147
Mai	1 890	584	350	842	9 265	3 204	1 573	637	1 208	447	433	286	390	1 760	1 847	146
Juni	1 943	462	420	945	8 811	2 939	1 951	564	1 074	375	358	255	323	.	.	144

Anmerkungen für die Seiten 109* und 110*.

Außer den gesondert ausgewiesenen Vorräten sind in den Gesamtzahlen bei den einzelnen Waren noch folgende Bestände erfaßt:
 Roggen — Rotterdam, Antwerpen, Berlin. Zucker — Großbritannien, Niederlande, Belgien, Österreich, Ungarn, Spanien, Canada, Philippinen. Baumwolle — Indien, Ägypten, wichtigste europäische Plätze und schwimmende Vorräte.
 Gerste — } Großbritannien (Häfen), Hafer — } Rotterdam, Antwerpen, Para, Penang, Singapore, Amsterdam, Antwerpen, schwimm. Vorräte.
 Mais — } Berlin. Seide — Mailand, London, Canton, Shanghai. Kautschuk —

168. Vorräte an den Weltrohstoffmärkten

Monatsende	Kakao	Tee		Butter		Steinkohlen				Erdöl	Benzin	Kupfer	Zinn
	Gesamt	London u. Amster- dam	Kühlhaus- bestände		Gesamt	davon								Vereinigte Staaten von Amerika	Nord- u. Süd- amerika	Gesamt
			Verein. Staat. v. Amerika	London		Deutsches Reich	Saar- gebiet	Belgien	Polen (Ostober- schlesien)				
										1 000 t			Mill. hl
1925 J.-D.	64,1	86,1	28,0	.	13 173	10 329	159	1 668	1 017	485	60,8	85,6	19,9
1926 "	59,1	79,3	30,7	.	9 078	7 588	94	646	750	449	63,0	66,6	15,6
1927 "	52,0	80,2	32,2	.	5 278	2 597	445	1 263	973	506	64,6	87,8	15,2
1928 "	69,9	93,6	28,1	.	6 047	3 291	413	1 488	855	585	53,7	60,0	18,7
1929 "	90,0	102,0	37,0	.	3 919	2 752	73	453	641	606	64,8	80,5	25,9
1930 "	90,7	111,2	37,7	18,4	13 765	10 559	256	1 611	1 339	596	74,3	283,7	39,2
1931 "	74,6	105,3	25,0	14,0	19 390	14 344	462	3 173	1 411	540	64,9	393,9	50,7
1931 Januar	65,4	127,8	21,2	7,7	17 430	13 512	291	2 639	986	572	68,1	330,1	44,3
Februar	70,3	126,8	13,9	7,6	17 876	13 779	297	2 710	1 090	565	72,1	329,9	50,1
März	75,8	113,8	8,2	6,4	18 418	14 091	337	2 799	1 191	558	76,1	321,3	49,4
April	83,0	100,4	7,8	9,2	19 353	14 597	411	3 034	1 311	557	75,7	333,8	49,2
Mai	89,6	97,4	15,9	14,2	19 383	14 514	442	3 100	1 327	553	73,8	361,7	52,1
Juni	89,2	96,5	40,4	18,2	19 663	14 526	470	3 260	1 407	553	66,9	375,1	52,5
Juli	89,3	94,4	52,2	23,4	19 946	14 605	494	3 359	1 488	550	60,7	399,5	52,5
August	81,1	98,0	47,4	23,4	19 974	14 570	538	3 380	1 486	531	55,4	413,5	51,8
September	73,6	92,4	36,4	20,0	19 915	14 455	551	3 358	1 551	514	53,1	435,4	51,5
Oktober	60,9	97,7	25,5	15,0	19 939	14 317	550	3 425	1 647	509	55,0	451,8	51,4
November	56,4	103,2	19,2	12,2	20 058	14 331	566	3 471	1 690	510	58,4	472,7	51,4
Dezember	59,9	115,0	12,1	11,0	20 721	14 824	592	3 543	1 762	513	63,9	493,8	52,1
1932 Januar	60,5	116,4	10,2	9,5	20 990	14 816	610	3 719	1 845	509	66,0	548,9	50,8
Februar	72,2	112,7	6,9	9,1	20 926	14 752	579	3 704	1 891	510	74,3	544,3	52,1
März	90,0	100,2	4,1	11,4	20 985	14 771	551	3 790	1 873	514	74,6	567,8	51,6
April	109,7	80,9	4,7	13,4	21 633	15 367	523	3 875	1 868	513	74,1	.	51,5
Mai	107,5	85,9	13,2	13,2	21 583	15 235	518	3 930	1 900	508	71,9	.	51,4
Juni	105,5	85,9	38,2	18,7	21 492	15 033	526	4 063	1 870	504	61,2	.	49,7

Monatsende	Zink		Blei		Baumwolle		Seide			Kautschuk			Häute, Felle	
	Verein. Staat. v. Amerika u. Groß- britannien	davon		Verein. Staat. v. Amerika u. Groß- britannien	Gesamt	ameri- kanische	Gesamt	davon		Gesamt	davon		Verein. Staat. v. Amerika	Verein. Staat. v. Amerika
		Verein. Staat. v. Amerika	Groß- bri- tannien					Verein. Staat. v. Amerika	Japan		London u. Liver- pool			
												1 000 t		
1925 J.-D.	14,7	14,3	0,4	.	1 039	740	7,0	4,4	.	137	11	49	123	
1926 "	19,5	18,6	0,9	.	1 276	955	7,1	3,7	.	174	29	59	129	
1927 "	35,1	34,1	1,0	.	1 527	1 188	8,1	4,1	.	282	68	86	109	
1928 "	41,4	40,3	1,1	.	1 313	909	8,0	4,2	.	271	43	82	111	
1929 "	45,5	43,3	2,2	.	1 344	880	9,1	4,7	.	311	45	99	115	
1930 "	114,3	104,4	9,9	65	1 646	1 124	13,7	4,3	6,8	442	106	164	128	
1931 "	142,8	123,9	18,9	136	1 966	1 470	15,2	4,0	8,4	558	135	249	127	
1931 Januar	144,1	131,6	12,5	113	2 245	1 718	15,3	4,4	8,2	509	126	210	134	
Februar	145,8	131,0	12,8	125	2 258	1 674	15,2	4,1	8,5	525	129	214	128	
März	142,7	128,4	14,3	132	2 116	1 548	13,2	4,2	7,8	531	136	219	127	
April	145,5	129,9	15,6	135	2 015	1 429	12,9	3,4	8,4	529	141	228	126	
Mai	148,6	129,0	18,8	143	1 893	1 329	13,0	3,1	7,9	540	143	223	125	
Juni	146,7	126,0	20,7	140	1 717	1 188	12,6	3,4	7,6	546	139	229	122	
Juli	141,6	119,6	22,0	136	1 565	1 083	14,0	2,8	8,3	558	138	240	123	
August	140,2	117,7	22,5	137	1 459	1 020	15,3	3,8	8,6	559	139	249	125	
September	140,1	118,0	22,1	134	1 613	1 196	16,7	3,4	8,9	563	136	262	129	
Oktober	140,7	118,6	22,1	140	2 083	1 655	17,6	4,4	8,9	591	136	280	126	
November	140,5	118,7	21,8	143	2 311	1 893	17,8	5,4	9,0	616	132	301	128	
Dezember	139,4	117,8	21,6	151	2 312	1 906	18,7	5,6	9,1	630	129	327	136	
1932 Januar	139,5	117,8	21,7	160	2 358	1 944	16,9	5,3	7,8	640	127	331	140	
Februar	138,8	117,5	21,3	165	2 305	1 875	15,8	5,4	7,8	646	128	327	135	
März	141,2	117,4	23,8	168	2 182	1 743	15,7	5,4	8,0	643	127	343	134	
April	142,6	119,8	22,8	168	2 066	1 619	15,2	5,1	8,0	641	125	353	137	
Mai .....	.	120,3	.	172	1 982	1 515	14,2	5,1	7,0	655	118	356	125
Juni .....	.	121,6	.	180	1 861	1 410	.	4,7	.	618	111	356	.

Forts. v. S. 109*: Bei den nicht aufgeführten Waren setzen sich

die Zahlen wie folgt zusammen:

Kaffee — Schweden, Dänemark, Deutschland, Niederlande, Großbritannien, Belgien, Frankreich, Italien, Ver. Staaten v. Amerika, Brasilien (Vorräte in den Häfen, im Hinterland von Sao Paulo und Rio).
Kakao — Großbritannien, Frankreich, Lissabon, New York (Angebot der 1. Hand), Schweden.

Erdöl — Ohne Californien.

Kupfer — Nur Raffinadekupfer. Seit Januar 1932 nach Pressemeldungen geschätzte Zahlen, da die offizielle amerikanische Statistik nicht mehr veröffentlicht wird.
Zinn — Sichtvorräte ohne den Übertrag in den Straits-Settlements.

1) Z. T. geschätzt.

169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

E. = Ernährung, G. = Genußmittel, K. = Kolonialwaren, W. = Wohnung, H. = Heizung und Beleuchtung, B. = Bekleidung, S. = Sonstiges, St. = Steuern, T. = Tabak, Z. = Zeitung, MA. = Monatsanfang, MD. = Monatsdurchschnitt, MM. = Monatsmitte, ME. = Monatsende, VD. = Vierteljahrsdurchschnitt, VA. = Vierteljahresanfang, a. Bearbeitende Stelle, b. Berichterstattung, c. Basis = 100, d. Original, e. Von der Originalbasis umgerechnet, f. Unter Zugrundelegung des Goldwertes der Währung.

		Deutsches Reich (ohne Saargeb.)				Saargebiet (Saarbrücken)				Belgien				Bulgarien				Dänemark				Danzig	
Zeit	a	Stat. Reichsamt		Stat. Amt		Minst. de l'Industrie, du Travail, et de la Prévoyance				Dir. Générale de la Statist.				Statistische Department				Stat. Landesamt					
		D. a. 2. Stichtg.		D. a. 2. Stichtg.		MM.				MD.				VA.				D. a. 2. Stichtg.					
		1913/14		Juli 1914		1921				1914				Juli 1914				1913					
		E.	E.W. H.B.S.	E.	E.W. H. B. S.	E.	f	E.W. H. B. S.	E.	f	E.	f	E.	f	E.	f	E.	E.W. H. B. S.	E.	E.W. H. B. S.			
d		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	d	f	d				
1924 J.-D.	136,3	127,6	481	118,7	436	107,6	127,0	78,9	126,6	78,6	2 645	100,5	²⁾ 197	¹⁾ 212									
1925	147,8	139,8	618	103,9	590	98,4	137,1	87,5	134,4	85,7	2 989	114,5	¹⁾ 213	¹⁾ 220					142,7	141,1			
1926	144,4	141,2	623	103,9	590	98,4	168,8	72,1	161,5	69,2	2 765	103,1	¹⁾ 168	¹⁾ 189					126,1	134,1			
1927	151,9	147,6	618	125,7	603	122,7	206,0	76,8	200,1	74,6	2 678	100,4	¹⁾ 153	¹⁾ 178					137,7	139,5			
1928	152,3	151,7	634	128,9	611	124,1	207,6	77,3	207,3	77,1	2 805	105,9	¹⁾ 151	¹⁾ 175					138,3	140,8			
1929	154,5	153,8	667	135,3	637	129,3	220,4	82,2	219,9	82,0	2 911	110,0	¹⁾ 148	¹⁾ 173					138,7	141,9			
1930	142,9	147,3	638	129,8	641	130,3	210,3	78,7	225,6	84,4	2 415	91,2	¹⁾ 139	¹⁾ 166					124,1	135,1			
1931	127,6	135,9	598	121,4	612	124,3	177,5	66,4	202,7	75,8	1 963	74,2	¹⁾ 122, ¹⁾ 116,9 ¹⁾ 156 ¹⁾ 149,7					109,1	124,2				
1931 Jan.	133,5	140,4	630	128,1	634	128,8	197,4	73,8	216,9	81,1	2 068	78,2		126			159		115,0	128,6			
Febr.	131,0	138,8	620	125,9	628	127,6	188,4	70,5	210,5	78,7	2 049	77,4							111,3	124,0			
März	129,6	137,7	618	125,5	626	127,0	184,1	68,9	207,3	77,5	1 991	75,3							109,5	124,4			
April	129,2	137,2	617	125,5	626	126,8	180,4	67,4	204,9	76,6	1 952	73,8	123				157		109,7	124,6			
Mai	129,9	137,3	615	125,0	625	126,6	176,0	65,8	202,0	75,5	1 977	74,7							111,3	125,4			
Juni	130,9	137,8	642	130,5	638	129,7	175,6	65,6	201,4	75,3	1 971	74,5							113,5	126,2			
Juli	130,4	137,4	612	124,4	619	125,6	174,8	65,4	200,8	75,1	1 976	74,7					154		111,8	126,1			
Aug.	126,1	134,9	572	116,2	595	120,9	172,7	64,6	199,4	74,6	1 909	72,2							106,1	123,1			
Sept.	124,9	134,0	566	115,0	591	120,2	175,0	65,5	200,5	75,0	1 859	70,3							106,6	123,3			
Okt.	123,4	133,1	562	114,2	589	120,1	172,5	64,5	198,9	74,4	1 894	71,6	119	99,6	154	128,9			105,6	123,4			
Nov.	121,8	131,9	558	113,4	586	119,0	170,2	63,7	197,2	73,8	1 869	74,4							104,8	121,6			
Dez.	119,9	130,4	558	113,2	586	119,1	162,4	60,7	192,1	71,8	1 947	73,6							105,0	119,8			
1932 Jan.	115,1	124,5	571	116,2	592	120,5	157,9	59,1	188,6	70,5	1 882	70,8	117	82,6	154	108,7			102,5	117,8			
Febr.	113,9	122,3	555	113,2	579	118,1	152,1	56,9	184,4	69,0	1 847	69,6							101,1	116,7			
März	114,4	122,4	551	112,2	570	116,1	148,6	55,6	181,9	68,0	1 848	69,7							96,9	113,9			
April	113,4	121,7	550	113,4	570	116,3	144,2	53,9	178,6	66,8	1 832	69,1	115	89,3	155	120,4			95,3	113,6			
Mai	112,7	121,1	547	111,8	568	116,0	144,6	54,1	176,7	66,8	1 824	68,8							98,3	114,6			
Juni	113,4	121,4	560	114,1	571	116,5	143,7	53,7	176,0	66,6									99,4	114,7			

		Estland (Reval)		Finnland				Frankreich						Griechenland*)							
Zeit	a	Stat. Zentralamt		Abtlig. d. Sozialminist. für Statistik				300 Städte		Paris				Ministère de l'économie nationale							
		MD.		MD.				ME.		VD.				Durchsch. a. 1. u. 16. d. Mts.							
		1913		Juli 1914				3. Vj. 1914		Juli 1914				1. Hj. 1914				1914			
		E.	E.W.H. B.S.	E.	E.W. H. B. T. Z.	E. ²⁾	E. ³⁾	E.	f	E.	f	E.	E.W. H. B. S.	E.	E.W. H. B. S.	E.	E.W. H. B. S.	E.	E.W. H. B. S.		
d		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f		
1924 J.-D.			1 059	138,0	1 084	141,2	²⁾ 406	¹⁾ 106,3	380	103,2	379	102,7	369	99,8							
1925			1 111	145,2	1 132	147,8	²⁾ 450	¹⁾ 109,7	425	103,4	418	103,9	400	98,3							
1926		118	106	1 074	140,2	1 115	145,5	²⁾ 571	¹⁾ 98,8	554	93,1	529	88,5	505	84,5						
1927		112	105	1 081	141,5	1 136	148,7	²⁾ 559	¹⁾ 113,6	557	113,1	533	110,0	514	104,4						
1928		120	112	1 115	148,1	1 157	155,5	²⁾ 538	¹⁾ 109,2	549	111,6	539	109,5	519	105,4						
1929		126	117	1 089	142,1	1 158	151,0	²⁾ 584	¹⁾ 118,4	611	124,0	584	118,4	556	112,8						
1930		103	104	941	122,9	1 059	138,3	²⁾ 607	¹⁾ 123,3	614	124,8	609	123,8	582	118,3						
1931		91	100	842	102,3	963	117,9	²⁾ 613	¹⁾ 124,5	611	124,2	611	124,2	569	115,6	1576	106,0	1 671	112,4		
1931 Jan.		95	98	870	113,6	999	130,5			649	131,9					1 664	111,9	1 734	116,6		
Febr.		96	98	858	112,1	988	129,0	646	131	650	132,1	641	130,3	590	119,9	1 646	110,7	1 726	115,5		
März		96	98	854	111,5	983	128,4			647	131,5					1 603	107,8	1 692	113,8		
April		96	98	841	109,8	974	127,1			641	130,3					1 592	107,1	1 682	113,1		
Mai		95	¹⁾ 106	820	107,1	959	125,3	630	128	634	128,8	642	130,4	589	119,7	1 590	106,9	1 678	112,9		
Juni		93	104	814	106,2	942	123,0			632	128,4					1 576	106,0	1 668	112,2		
Juli		94	105	818	106,8	943	123,2			615	125,0					1 566	105,3	1 658	111,4		
Aug.		91	103	841	109,9	957	125,0	611	124	595	120,9	607	123,3	565	114,8	1 539	103,5	1 643	110,5		
Sept.		87	100	817	106,7	936	122,0			588	119,5					1 527	102,7	1 633	109,8		
Okt.		83	97	822	92,4	936	105,3			571	116,0					1 529	102,8	1 641	110,4		
Nov.		82	96	860	81,3	960	90,8	565	115	555	112,8	555	112,8	531	107,9	1 541	103,7	1 647	110,7		
Dez.		80	95	894	69,6	982	76,9			557	113,2					1 542	103,7	1 646	110,7		
1932 Jan.		81	95	891	69,3	980	76,3			561	114					1 538	103,4	1 643	110,5		
Febr.		81	96	882	72,3	975	79,8	553	112	565	115	561	114,0	534	108,5	1 526	102,6	1 631	109,7		
März		83	97	885	76,3	977	84,2			564	115					1 560	104,9	1 657	111,4		
April		83	97	857	78,4	959	78,4			566	115					1 594	107,2	1 697	114,1		
Mai		81	96	846	76,4	951	85,9	547	111	562	114	567	115,0	535	108,0	1 654	111,2	1 757	118,2		
Juni		80	95	841	75,4	932	83,9			548	111					1 777	119,5	1 834	123,3		

¹⁾ Durchschnitt aus den Halbjahrs- bzw. Vierteljahrszahlen — ²⁾ Ab Mai 1931 Aufhebung der Wohnungszwangswirtschaft. — ³⁾ Die Reihe umfaßt in geringem Umfang auch Preise für Heiz- und Leuchtstoffe. — ⁴⁾ Für die Jahre 1926 bis 1930 Durchschnitt aus 106 Städten für Ernährung, Heizung und Beleuchtung, s. Stat. Jahrb. f. d. Deutsche Reich 1931. Ab Januar 1931 auf neuer, erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Sonstiges; Durchschnitt aus 44 Städten.

169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Großbritannien				Italien (Rom)				Lettland (Riga)		Litauen (Kowno)	Luxemburg	Niederlande (Amsterdam)		Norwegen					
	Ministry of Labour				Ufficio Statistica				Bur. de Stat.		Centr. Stat. Buros	Stat. Amt	Bur. van Statistiek		Stat. Central byrå					
	ME. ¹⁾				MD.				MD.		MM.	MA.	ME.		MM.					
	Juli 1914				1. Hj. 1914				Juli 1914		1913	Juni 1914	1911/13		Juli 1914					
	E.		E. W. H. B. S.		E.		E. W. H. B. S.		E.	E. W. H. S.	E. W. H. B. S.	E. H. B.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.	E.	E. W. H. B. S.		
d	f	d	f	d	f	d	f	d									d	f	d	f
1924 J.-D.	170	154,3	175	158,9	473	106,8	453	102,3	120	.	136	497	²⁾ 176,1	²⁾ 177,4	250	²⁾ 253				
1925 *	171	169,8	175	174,2	534	110,1	502	103,5	131	109	151	520	²⁾ 175,9	²⁾ 178,6	256	²⁾ 253				
1926 *	163	172			582	117,3	548	110,5	128	107	141	616	²⁾ 161,3	²⁾ 168,0	197	²⁾ 218				
1927 *	159	167			537	143,0	516	137,3	133	103	147	777	²⁾ 163,0	²⁾ 167,6	173	201				
1928 *	157	166			506	137,9	485	132,2	146	110	137	811	²⁾ 166,4	²⁾ 169,2	168	190				
1929 *	154	164			529	143,5	502	136,2	156	118	134	871	²⁾ 162,4	²⁾ 167,9	²⁾ 158	²⁾ 166				
1930 *	143	157			503	136,5	493	133,7	124	101	115	886	²⁾ 150,2	²⁾ 160,9	152	161				
1931 *	130	119,5	147	135,0	441	118,9	450	121,5	116	99	105	793	²⁾ 135,7	²⁾ 151,1	139	131,5	153	143,8		
1931 Jan.	136	152			462	125,4	463	125,7	122	100	107	848	.	.	146	157				
Febr.	134	150			449	121,9	455	123,5	124	101	106	827	.	.	144	156				
März	129	147			445	120,8	453	122,9	125	101	105	809	139,9	154,3	143	155				
April	129	147			448	121,6	454	123,2	122	100	104	798	.	.	141	154				
Mai	127	145			452	122,7	454	123,2	122	99	104	797	.	.	139	153				
Juni	130	147			442	120,0	448	121,6	125	100	105	786	140,6	153,5	138	151				
Juli	128	145			451	122,4	452	122,7	128	105	108	794	.	.	140	152				
Aug.	128	145			441	119,7	447	121,3	114	98	107	795	.	.	138	152				
Sept.	128	101,2	145	114,7	436	115,6	449	119,0	108	97	108	787	136,9	151,2	136	150				
Okt.	130	103,6	146	116,4	430	115,3	449	120,4	104	95	104	782	.	.	136	112,5	150	124,1		
Nov.	132	96,4	148	108,1	423	113,1	445	119,0	96	93	101	752	.	.	136	106,1	150	117,1		
Dez.	131	91,9	147	103,2	410	108,7	436	115,6	96	93	99	741	125,5	145,2	136	94,4	150	104,1		
1932 Jan.	131	93,1	147	104,5	414	108,3	438	114,6	94	94	95	726	.	.	135	94,9	150	105,4		
Febr.	129	92,3	146	104,5	424	114,0	443	119,1	98	96	93	701	.	.	135	94,6	150	105,2		
März	126	98,1	144	112,1	429	115,3	446	119,8	94	93	94	698	118,8	141,1	135	99,0	150	110,0		
April	125	94,0	143	107,4	432	115,3	447	119,3	91	91	93	684	.	.	134	96,3	150	107,8		
Mai	123	93,4	142	107,9	430	114,8	442	118,0	92	96	93	681	.	.	133	91,6	149	102,6		
Juni	125	92,6	143	106,0	424	112,4	438	116,2	.	.	90	665	119,2	140,9	133	89,5	149	100,3		

Zeit	Österreich (Wien)				Polen (Warschau)		Portugal	Rumänien	Schweden				Schweiz	Spanien (Madrid)			
	Bundesamt für Statistik				Stat. Zentr. Amt		Dir. Geral	Allg. Statist. Staatsamt	K. Socialstyrelsen				Bundesamt f. Ind., Gewerbe u. Arbeit	Inst. de Estadística			
	MM.				ME.		MM.	MD.	VE.				ME.	MD.			
	Juli 1914				1927		1914	1914	Juli 1914				Juni 1914	1914			
	E.		E. G. W. H. B. S.		E.	E. W. H. B. S.	E. H. ²⁾	E. B.	E.	E. W. H. B. St. S.	E.	E. W. H. B.	E.	E. W. H. B.	E. H.		
d	f	d	f	d	d	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f		
1924 J.-D. ....	.	.	.	.	.	.	2 790	.	²⁾ 163	²⁾ 174	172	169	184	127,1	
1925 * .....	.	.	.	.	.	.	3 233	.	²⁾ 167	²⁾ 176	169	168	189	140,4	
1926 *	116	103			.	.	3 451	83,3	²⁾ 156	²⁾ 172	160	162	187	143,7			
1927 *	120	106			¹⁾ 100,0	¹⁾ 100,0	3 805	119,6	²⁾ 151	²⁾ 171	158	160	189	167,4			
1928 *	119	108			98,0	100,5	4 128	131,7	²⁾ 153	²⁾ 172	157	161	177	152,8			
1929 *	122	111			95,1	101,9	2 361	134,0	²⁾ 149	²⁾ 169	156	161	181	137,7			
1930 *	118	111			82,0	94,9	2 243	130,5	²⁾ 137	²⁾ 163	152	158	187	112,9			
1931 *	108	105,6	106	104,0	72,4	86,3	1 990	²⁾ 3 004	²⁾ 96,7	²⁾ 128	²⁾ 117,4	²⁾ 158	²⁾ 145,1	141	150	196 ²⁾	96,9
1931 Jan.	109	106			72,2	87,9	2 156	²⁾ 232	103,7	.	.	148	156	198	106,8		
Febr.	106	105			72,3	87,5	2 084	3 215	103,5	.	.	146	155	196	103,7		
März	105	105			73,5	87,8	2 078	3 184	102,5	130	160	144	153	194	108,0		
April	104	104			76,4	89,4	2 008	3 078	99,1	.	.	142	151	190	102,9		
Mai	104	104			77,2	89,4	1 972	3 077	99,1	.	.	141	150	190	98,5		
Juni	108	106			75,9	88,4	1 939	3 033	97,7	127	158	141	150	189	95,1		
Juli	110	107			72,9	86,3	1 956	2 972	95,7	.	.	140	150	193	93,3		
Aug.	109	107			70,8	84,5	1 938	2 939	94,6	.	.	139	149	195	89,0		
Sept.	109	107			70,3	84,2	1 943	2 884	92,9	128	121,4	158	149,8	139	149	199	92,7
Okt.	111	104,6	108	101,8	68,3	82,8	1 943	2 850	91,8	.	.	138	148	200	93,0		
Nov.	110	105,3	108	103,4	69,6	83,7	1 927	2 817	90,7	.	.	137	147	203	90,6		
Dez.	110	93,1	108	91,4	69,1	83,3	1 936	2 776	89,4	127	91,2	157	112,7	134	145	205	89,3
1932 Jan.	111	93,6	109	91,9	65,0	80,4	1 914	2 723	87,7	.	.	132	144	199	86,6		
Febr.	110	92,9	108	91,2	65,2	80,5	1 917	2 661	85,7	.	.	129	142	199	80,4		
März	109	92,2	108	91,3	64,5	79,6	1 919	2 656	85,5	125	94,9	157	119,2	128	142	195	76,8
April	107	90,4	107	90,4	66,2	82,1	1 951	2 597	83,6	.	.	128	140	197	78,5		
Mai	108	95,1	107	94,2	71,4	84,2	1 927	2 574	82,9	.	.	126	139	184	77,5		
Juni	113	99,0	109	95,5	68,1	81,9	1 904	2 491	80,2	124	85,8	156	108,0	125	138	179	76,7

¹⁾ Die amtlich jeweils für den Monatsanfang berechneten Indexziffern sind hier zur Erleichterung internationaler Vergleiche als Ziffern für das Ende des Vormonats eingesetzt worden. — ²⁾ Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — ³⁾ Neue Reihe; auf erweiterter Grundlage berechnet für Ernährung, Getränke und Tabak, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Soziales. — ⁴⁾ Die Berechnung der Indexziffern erfolgt ab Januar 1932 auf neuer (erweiterter) Grundlage unter Rückrechnung bis 1927. — ⁵⁾ Neue Reihe, 1913 = 100, Durchschnitt aus 20 Städten, bis 1930 aus 71 Städten.

169. Indexziffern der Ernährungs- und Lebenshaltungskosten

Zeit	Tschechoslowakei		Ungarn (Budapest)		Ägypten (Cairo)		Australien ²⁾		Brit. Indien (Bombay)								
	Prag																
	Stat. Staatsamt		Stat. Zentralamt		Statistical Depart.		Bur. of Cens. and Stat. Melbourne		Labour office Bombay								
	MM.		ME.		MD.		VD.		MA.								
	Juli 1914		1913		I. 1913 bis VII. 1914		Juli 1914		1911		Juli 1914						
E. E. W. H. B. S.		E. E. W. H. B.		E. E. H. S.		E. K. E. K. W.		E. E. W. H. B.									
d f		d f		d f		d f		d f		d f							
1924 J.-D.	.	.	145	116	.	161	149	167	151	156							
1925 »	.	.	115	102	165	165	154	172	150	155							
1926 »	.	.	113,3	102,3	159	160	158	176	152	155							
1927 »	.	.	124,8	111,0	149	153	154	173	151	154							
1928 »	.	.	127,7	116,8	145	152	152	174	144	147							
1929 »	.	.	124,1	117,4	141	151	161	181	146	149							
1930 »	1)125,8	1)114,3	1)109,0	105,1	106,3	133	148	146	137,4	167	156,8						
1931 »	115,0	104,2	104,5	96,2	95,4	100,6	99,6	128	92,7	147	106,3						
1931 Jan.	118,6	107,0	106,0	93,5	98,8	126	140	135	113,4		111	117					
Febr.	117,5	105,6	104,6	94,1	99,0	126	142	133	102,1	153	121,3	106	113				
März	116,2	104,2	103,9	96,3	100,2	124	142	131	100,6			103	111				
April	116,3	106,2	105,3	95,7	99,7	123	140	131	100,7			104	111				
Mai	117,2	107,0	105,6	96,6	100,3	119	138	129	99,2	149	113,6	102	110				
Juni	120,3	109,3	106,8	96,5	100,0	118	135	128	98,4			101	109				
Juli	117,9	107,9	106,6	98,9	101,7	116	134	125	96,0			100	108				
Aug.	112,6	102,2	103,7	99,7	102,3	116	135	124	95,2	144	107,8	100	108				
Sept.	112,0	104,3	104,6	99,6	102,9	117	136	124	88,9			100	98,4	108	106,3		
Okt.	111,9	103,1	103,5	96,8	101,9	117	137	124	76,3			100	78,0	108	84,2		
Nov.	110,3	99,6	101,8	94,1	100,4	117	136	125	73,5	141	82,8	100	79,9	108	86,2		
Dez.	108,6	99,1	101,6	93,0	82,4	99,9	88,5	119	68,6			101	74,1	109	80,0		
1932 Jan.	106,4	98,0	101,7	91,8	71,3	98,8	76,7	119	138	125	70,5	103	72,7	110	77,6		
Febr.	105,8	95,6	100,5	89,9	69,6	97,6	75,6	115	136	127	72,2	142	77,9	102	72,4	110	76,0
März	106,1	100,1	103,5	89,8	69,6	97,6	75,7		134	127	76,0			103	73,7	111	79,4
April	106,4	97,3	101,5	89,9	71,3	97,3	77,1		134	127	78,3			99	77,2	108	84,2
Mai	107,5	100,8	103,3	93,4	63,4	99,1	67,2	112	131	125	75,6	141	85,5	99	74,3	107	80,4
Juni	108,7	101,4	103,6	93,3	63,4	98,9	67,3	109	130	123	73,8			99	75,2	107	80,9

Zeit	Canada		China (Shanghai)		Japan (Tokio)		Neu-Seeland		Peru		Süd-Afrik. Union		Ver. Staaten v. Amerika							
	Dept. of Labor		Treas. Depart.		Bank of Japan		Cens. and Stat. Office		Dir. Gener. de Estad.		Off. of Census and Stat.		Bur. of Labor Stat.		Nat. Ind. Conference Board					
	MA.						MM.		MM.				MM.		MM.					
	1913		1926		Juli 1914		1926-1930		1913		1914		1913		Juli 1914					
	E. E. W. H. B. S.		E. E. W. H. B. S.		E. E. H. B. S.		E. E. W. H. B. S.		E. E. W. H. B. S.		E. E. W. H. B. S.		E. E. W. H. B. S.		E. W. H. B. S.					
d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f		d f						
1924 J.-D.	141	155	.	.	233	193,0	221	183,1	100,5	98,4	168	187	120	133	146	171	163			
1925 »	148	157	.	.	236	194,6	218	179,8	103,0	100,4	179	200	120	133	157	175	168			
1926 »	152	157	100,0	100,0	217	204,9	199	188,1	102,6	101,0	182	201	118	131	161	176	168			
1927 »	150	156	106,7	97,1	211	200,4	189	179,5	98,3	101,1	177	194	118	131	155	173	164			
1928 »	150	156	92,1	86,5	202	188,3	184	171,7	100,4	100,6	161	181	117	131	154	171	162			
1929 »	155	158	98,4	84,0	203	188,2	182	167,9	101,3	100,4	159	177	115	131	157	171	161			
1930 »	149	156	118,8	72,8	173	171,6	155	153,9	97,4	98,1	157	169	110	128	147	167	154			
1931 »	116	112,7	140	136,1	107,4	48,9	151	148,4	136	133,1	84,5	90,6	148	158	105	123	122	138		
1931 Jan.	134	150	104,9	50,1	120,9	57,8	153	151,9	139	138,0	91,3	.	152	163	108	126	133	145		
Febr.	129	146	122,0	51,4	136,0	57,3	154	152,7	140	138,9	88,3	93,3	145	160	107	125	127	143		
März	124	145	117,4	54,0	132,2	60,9	153	151,6	139	137,7	85,9	.	144	159	107	124	126	142		
April	121	142	98,7	44,7	121,3	54,9	154	152,6	140	138,7	85,1	.	145	160	107	124	124	141		
Mai	116	140	98,7	43,4	120,3	52,9	154	152,6	138	136,9	84,9	91,3	149	160	108	125	121	138		
Juni	111	138	99,6	43,8	121,0	53,2	148	146,7	134	132,8	84,1	.	150	160	106	123	118	150		
Juli	110	137	96,4	43,6	119,2	53,9	149	147,6	134	132,8	82,8	.	151	160	104	122	119	137		
Aug.	112	138	116,5	50,6	130,9	56,8	150	148,6	134	132,8	82,4	89,0	151	160	103	121	120	137		
Sept.	109	136	124,4	55,5	135,3	60,4	151	149,6	134	132,8	81,7	.	147	155	102	122	119	136		
Okt.	107	97,1	135	122,6	110,0	51,3	127,3	59,3	145	143,3	130	128,5	83,9	.	146	153	103	122	119	
Nov.	107	96,2	135	121,3	103,2	51,4	125,2	62,3	147	145,8	130	128,9	83,2	88,8	146	153	102	122	117	
Dez.	107	92,6	135	116,8	97,0	46,6	121,2	58,2	156	137,3	134	117,9	83,5	.	145	153	100	121	114	146
1932 Jan.	105	86,0	133	108,9	98,2	46,9	122,8	58,6	164	119,1	139	101,0	82,7	.	143	152	99	120	109	130
Febr.	100	86,5	132	114,2	122,8	59,6	136,4	66,2	162	112,6	139	94,6	81,0	87,5	142	151	99	120	105	127
März	99	87,4	131	115,7	114,2	54,8	127,2	61,0	157	101,8	136	88,4	79,2	.	144	150	99	119	105	127
April	98	88,3	131	118,1	99,1	45,3	117,2	53,6	155	102,5	135	89,3	79,7	.	144	150	99	119	104	125
Mai	94	83,9	127	113,4	98,4	44,7	117,5	53,3	155	99,9	134	86,3	78,7	91,0	143	150	98	119	101	124
Juni	93	81,4	126	110,3	107,3	47,4	121,3	53,5	151	92,0	132	80,3	77,8	.	150	96	118	101	136	123

¹⁾ Neue Reihe; auf erweiterter Grundlage berechnet (Goldindexziffern); alte Reihe vgl. Stat. Jahrb. f. d. Dt. Reich, Jahrg. 1931. — ²⁾ Gewogener Durchschnitt aus 30 Städten. — ³⁾ Durchschnitt aus 4 Vierteljahrszahlen. — ⁴⁾ Durchschnitt aus Dezember des Vorjahres, Juni und Dezember des betreffenden Jahres.

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland

Anmerkungen: { Monatsdurchschnitte, falls nicht anders angegeben. Die Preise beziehen sich auf: 1) die 1. Woche des Monats, 2) den 1. des Monats, 3) das Monatsende, 4) den 15. des Monats, 5) die Mitte des Monats, 6) die letzte Woche des Monats, 7) die mittlere Woche des Monats, 8) 1 lb = 453,593 g, 9) 1 quart = 1,14 l, 10) Neue, 11) Durchschnitt aus 10 Monaten.

Dänemark¹⁾. Preise in Öre je kg

Zeit	Brot		Weizenmehl	Reis	Erb-sen, gelbe	Kart-offeln	Fleisch				Fische				But-ter, Ei-	Käse, Weiß-	Milch 1 l	Eier 20 Stck.	Zucker, Meis l	Kaffee	Steink., sehot., Nuß-kohle 1 hl
	Roggen- 4 kg	Weiß-					Rind- (sohier)	Kalb- (Brust)	Schweine- (Pflab)	Dorsch	Rot-butte	Klipp-fisch	Heringe (frisch)	Schmalz							
1914 Juli...	56	36	24	45	34	5	128	116	138	48	96	76	69	124	232	66	16	170	46	246	192
1927 J.-D...	97	79	40	73	89	17	230	149	161	61	170	116	71	190	349	155	28	253	63	431	318
1928 ..	98	78	38	67	86	21	221	142	156	59	169	115	67	176	356	156	28	259	58	431	260
1929 ..	90	76	34	66	83	19	224	143	182	62	177	125	72	178	355	158	29	253	53	435	283
1930 ..	74	73	32	62	69	13	224	144	163	64	176	121	73	169	300	153	26	225	49	383	280
1931 ..	65	64	26	55	58	13	198	122	109	62	164	110	70	138	253	144	23	196	47	349	255
1931 Jan...	66	65	27	57	62	13	212	132	113	70	175	115	73	154	271	143	24	263	47	359	265
1931 April...	65	64	25	55	58	13	200	126	113	60	163	112	69	143	248	147	23	154	46	352	264
1931 Juli...	64	63	25	54	56	10 ²⁾	197	118	101	52	162	108	78	127	235	141	21	157	46	345	249
1931 Okt...	63	63	25	53	55	13	181	111	109	64	157	105	62	129	259	144	22	111	47	340	241
1932 Jan...	70	64	26	55	57	13	160	92	82	82	160	103	66	131	263	144	22	238	47	362	255
1932 April...	71	64	26	55	60	15	148	88	80	56	148	101	62	121	214	139	21	126	47	369	259
1932 Juni...	72	64	27	54	60	14	148	88	84	50	145	100	68	111	189	128	19	141	47	438	252

Finnland. Preise in Finnmark je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Erb-sen, gelbe	Kart-offeln 5 l	Fleisch				He-ringe, gesal-	Butter, Molke- 1. Qual.	Käse, Voll-fett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stck.	Zucker, Würf.-	Kaffee, unge-brannt	Fichten-holz 4 Rm
	Roggen- weich	Weiß- I. Qual.	Roggen- gew.	Weizen- I. Qual.				Rind- (Suppen)	Kalb-	Ham-mel-	Schweine-								
1913 J.-D...	0,31	12,08	0,26	0,46	0,57	0,46	0,37	0,90	1,38	1,37	1,67	0,74	3,03	.	0,19	2,35	1,18	2,74	19,33
1926 ..	3,79	22,08	3,00	6,49	6,32	5,27	3,85	9,35	12,41	13,81	19,41	7,30	34,12	24,96	1,87	25,19	9,49	36,06	226,01
1927 ..	3,88	12,06	3,20	6,36	6,35	5,38	3,45	9,61	12,82	14,25	18,14	7,32	34,21	23,80	1,93	24,70	10,10	35,39	240,94
1928 ..	3,97	11,90	3,36	5,54	6,25	5,88	4,70	10,51	13,86	15,31	18,15	7,69	35,33	24,77	1,98	26,67	8,58	32,43	243,06
1929 ..	3,94	11,77	3,17	5,25	6,09	6,30	4,93	10,69	14,17	15,59	18,26	7,44	34,44	24,53	1,93	25,68	7,97	32,83	250,66
1930 ..	3,65	11,55	2,68	5,27	6,00	5,69	3,33	9,61	13,54	14,71	17,37	7,43	27,84	23,16	1,69	21,57	7,72	27,32	243,25
1931 ..	3,40	11,11	2,60	5,13	5,85	5,16	2,80	7,38	11,60	12,37	12,9	7,37	23,78	20,80	1,44	18,22	8,56	27,12	185,59
1931 April...	3,43	11,22	2,56	5,07	5,87	5,15	2,95	7,81	12,04	13,53	13,74	7,40	33,27	21,08	1,43	17,92	8,57	26,38	196,25
1931 Mai...	3,42	11,22	2,57	5,04	5,81	5,17	2,88	7,60	11,78	13,58	13,10	7,44	32,32	20,79	1,38	14,41	8,57	26,26	192,84
1931 Juni...	3,42	11,15	2,58	4,97	5,76	5,13	2,88	7,49	11,77	13,28	12,83	7,44	32,12	20,67	1,35	13,22	8,41	26,26	187,66
1931 Juli...	3,42	11,12	2,60	4,95	5,71	5,14	3,03	7,55	11,65	13,01	12,79	7,44	32,01	20,55	1,35	13,50	8,37	26,37	187,46
1931 August...	3,41	11,07	2,60	4,88	5,69	5,13	2,97	7,48	11,85	12,44	12,66	7,41	32,57	20,55	1,42	15,11	8,36	26,26	183,57
1931 Sept...	3,30	10,90	2,52	4,80	5,67	5,04	2,58	7,24	11,47	11,63	12,40	7,20	32,69	20,28	1,41	16,27	8,21	26,07	168,88
1931 Okt...	3,24	10,85	2,55	4,90	5,70	5,05	2,35	6,64	10,87	10,61	11,69	7,17	32,36	20,26	1,45	18,71	8,50	26,55	164,95
1931 Nov...	3,37	10,97	2,69	5,56	5,92	5,13	2,43	6,26	10,32	10,02	11,01	7,20	25,58	20,13	1,52	22,46	8,94	29,87	160,65
1931 Dez...	3,48	11,05	2,83	6,02	6,23	5,27	2,50	6,32	10,46	10,34	10,82	7,33	27,85	20,49	1,57	23,48	9,24	31,75	158,52
1932 Jan...	3,59	11,05	3,00	6,16	6,31	5,32	2,58	6,41	10,39	10,56	10,99	7,34	26,36	20,81	1,57	19,54	9,29	32,64	159,09
1932 Febr...	3,68	11,12	3,06	6,13	6,38	5,37	2,71	6,50	10,30	11,22	11,47	7,30	25,15	20,81	1,50	16,94	9,44	33,10	156,97
1932 März...	3,66	11,09	3,03	6,03	6,34	5,37	2,88	6,80	10,75	11,84	12,07	7,25	24,34	20,78	1,49	17,90	9,42	33,11	157,28
1932 April...	3,66	11,06	3,02	5,87	6,29	5,38	2,94	6,78	10,38	11,77	12,10	7,18	22,16	20,62	1,42	15,31	9,41	32,42	158,44
1932 Mai...	3,65	1,04	2,99	5,74	6,26	5,30	2,94	6,84	10,74	11,93	12,06	7,09	20,93	20,57	1,40	12,49	9,33	32,05	155,74
1932 Juni...	3,66	11,15	2,97	4,86	6,26	5,26	3,03	7,06	10,86	12,12	12,13	7,06	20,86	20,50	1,37	12,23	9,29	31,83	155,36

Frankreich (Paris). Preise in Frank je kg

Zeit	Weiß-brot	Weizen-mehl	Reis	Bohnen, weiÙe	Kart-offeln	Fleisch				Speck, fett	Schmalz, inhalz	Butter, frisch	Käse, Gru-yère	Milch 1 l	Eier 12 St.	Zucker, ge-stoßen	Wein 1 l
						Rind- (Suppen)	Kalb- (Brust)	Ham-mel- (Keule)	Schweine- (Rück.)								
1914 Juli...	0,40	0,60	0,90	1,00	0,25	1,70	2,20	3,20	*4,00	3,20	3,00	3,80	2,80	0,25	1,50	0,75	0,45
1926 J.-D...	2,24	3,30	5,30	4,49	1,41	9,32	13,41	19,53	16,33	14,14	15,46	22,50	18,62	1,34	10,33	4,54	1,79
1927 ..	2,14	3,11	4,99	4,70	1,39	9,59	13,42	22,27	16,12	12,69	13,29	24,02	18,10	1,55	10,90	4,67	2,97
1928 ..	2,07	3,06	4,48	5,28	1,23	9,27	13,37	22,37	15,73	11,70	12,15	26,05	19,41	1,56	11,20	4,81	2,96
1929 ..	2,05	2,97	4,56	8,62	1,34	11,31	15,22	26,08	19,04	13,86	13,52	27,72	20,43	1,70	11,92	4,38	2,68
1930 ..	2,15	3,15	4,81	6,05	1,05	12,62	16,63	28,37	19,39	12,05	12,82	24,07	20,06	1,67	10,79	4,03	2,49
1931 ..	2,36	3,59	4,75	3,40	1,55	12,20	15,69	29,16	17,29	10,25	10,65	22,80	19,70	1,70	10,05	3,90	2,83
1931 April...	2,45	3,65	4,80	3,30	1,70	13,10	17,15	29,65	18,35	9,55	11,30	25,15	20,15	1,70	8,45	3,85	2,90
1931 Mai...	2,45	3,65	4,80	3,25	2,15	12,80	17,35	30,10	19,00	9,50	10,50	22,20	20,00	1,50	8,35	3,95	2,90
1931 Juni...	2,45	3,65	4,80	3,25	2,25	12,65	16,45	30,00	19,65	9,45	10,35	21,95	19,85	1,50	8,30	3,95	2,90
1931 Juli...	2,45	3,65	4,80	3,25	1,85	12,25	15,95	29,50	20,40	9,55	10,35	21,90	19,35	1,50	8,45	4,05	2,90
1931 August...	2,31	3,64	4,80	3,25	1,57	13,00	15,29	29,37	19,28	10,33	10,19	20,97	19,33	1,50	8,70	4,09	2,90
1931 Sept...	2,30	3,57	4,74	3,27	1,17	11,82	15,11	29,08	16,87	11,50	9,67	21,17	19,33	1,56	9,82	4,00	2,90
1931 Okt...	2,28	3,50	4,75	3,15	1,21	10,95	13,40	27,95	14,45	11,45	9,80	20,15	19,33	1,60	11,00	3,90	2,67
1931 Nov...	2,25	3,45	4,70	3,15	1,32	10,00	12,10	26,55	14,25	10,65	9,65	19,75	19,35	1,60	12,25	3,90	2,54
1931 Dez...	2,25	3,45	4,65	3,05	1,29	10,05	13,70	27,25	14,70	10,85	9,85	22,40	18,85	1,55	12,40	3,95	2,48
1932 Jan...	2,25	3,45	4,55	2,95	1,35	10,30	15,20	27,75	15,30	10,30	9,60	24,30	16,60	1,43	11,85	3,95	2,33
1932 Febr...	2,25	3,45	4,55	3,00	1,37	10,30	15,20	26,95	15,05	10,15	9,00	28,55	18,65	1,45	9,30	3,95	2,33
1932 März...	2,25	3,50	4,30	2,90	1,40	10,30	14,45	26,85	15,15	10,60	8,65	27,45	18,00	1,50	8,10	3,95	2,28
1932 April...	2,25	3,50	4,25	2,85	1,38	10,40	14,35	26,15	16,50	10,65	8,60	28,45	18,00	1,50	7,35	3,95	2,30
1932 Mai...	2,25	3,50	4,25	2,85	1,73	10,40	14,50	25,85	19,00	10,85	8,60	21,60	18,10	1,50	7,60	3,95	2,30
1932 Juni...	2,25	3,50	4,25	2,90	1,55	9,95	13,95	25,85	19,30	10,65	8,60	20,00	18,85	1,50	7,95	3,95	2,25

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Table with columns for Zeit (Year/Month) and various food categories: Weizenmehl, Weißbrot, Karstoffeln, Fleisch (Rind-, Hammel-), Gefrierfleisch, Speck, Butter, Käse, Milch, Eier, Zucker, Tee. Includes data for 1914, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932.

Table for Italien 2). Preise in Lire je kg. Columns include Weizenmehl, Mais, Reis, Bohnen, Suppen, Karstoffeln, Fleisch (Rind-, Schweine-), Speck, Schmalz, Butter, Käse, Milch, Eier, Zucker, Kaffee, Olivenöl, Speichelfisch. Includes data for 1913, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932.

Table for Niederlande 3) (Amsterdam) Preise in Cents. Columns include Brot, Weizenmehl, Reis, Bohnen, Erbsen, Karstoffeln, Fleisch (Rind-, Kalb-, Hammel-, Schweine-), Schmalz, Butter, Käse, Milch, Eier, Zucker, Kaffee, Steinkohle, Braunkohlen. Includes data for 1913, 1926, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932.

) Anmerkungen siehe Seite 114, oben. — 1) Für 0,8 kg. — 2) Ab 1931 Kotelette.

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Norwegen⁴⁾. Preise in Öre je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Kartoffeln 3 kg	Fleisch				Fische				Butter, Molke-	Käse, Vollfett-	Milch 1 l	Eier, frisch 20 Stck.	Zucker	Kaffee, Rio	Steinkohle, engl. 100 kg
	Roggen-	Weizen-	Roggen, nord.	Weizen, amerik.			Rind- (Suppen)	Kalb- (Brust)	Ham- mel- (Brust)	Schweine-	Heringe		Dorsch	Schell- fisch							
											frisch	gepal- len									
1914 Juli ...	23	43	20	31	48	32	125	129	140	141	22	50	83	43	244	163	17	130	58	215	256
1926 J.-D. ...	47	92	43	55	105	47	281	304	300	315	60	115	89	66	455	284	35	288	98	453	593
1927 » ...	43	86	40	49	92	55	216	249	230	223	62	88	75	57	409	282	30	248	95	350	452
1928 » ...	42	83	38	43	82	66	210	238	218	236	58	84	74	54	401	271	29	239	87	346	375
1929 » ...	41	79	37	40	79	39	206	229	214	241	57	83	74	55	374	240	27	222	79	337	380
1930 » ...	39	76	32	38	78	39	212	229	219	216	53	83	74	54	333	231	27	196	72	272	370
1931 » ...	35	70	26	31	74	43	194	209	191	170	53	80	70	50	289	200	28	173	65	226	353
1931 April ...	35	71	26	31	74	46	194	211	204	169	51	81	74	52	286	208	28	159	65	228	353
1931 Mai ...	35	71	26	31	74	44	192	209	205	166	53	80	66	49	268	201	28	136	65	220	355
1931 Juni ...	34	71	26	30	74	44	189	210	208	163	53	79	64	47	276	201	28	129	65	223	353
1931 Juli ...	34	70	26	30	74	44	189	209	208	164	56	78	64	47	279	193	28	139	65	220	358
1931 August ...	34	70	26	30	73	49	189	207	203	173	57	81	68	48	275	191	28	141	65	219	357
1931 Sept. ...	34	69	25	29	73	41	181	203	178	172	57	78	70	51	288	189	28	171	64	222	354
1931 Okt. ...	34	69	25	29	73	35	197	163	169	59	78	73	50	288	187	28	220	64	223	351	
1931 Nov. ...	34	69	26	30	73	35	196	157	163	59	80	71	51	297	187	28	220	64	223	351	
1931 Dez. ...	34	69	27	30	74	35	195	158	163	60	79	72	51	303	187	28	199	65	235	351	
1932 Jan. ...	34	70	27	31	74	37	190	157	162	46	79	74	51	276	187	28	159	67	236	350	
1932 Febr. ...	35	70	28	31	75	37	186	161	162	44	76	71	48	275	188	28	148	71	240	351	
1932 März ...	35	70	28	31	74	38	182	163	157	41	78	72	47	276	183	28	139	70	247	350	
1932 April ...	35	70	28	31	74	39	180	167	153	47	78	71	47	260	181	27	127	70	250	350	
1932 Mai ...	35	70	28	31	74	39	177	165	156	48	77	67	44	260	180	27	116	70	249	349	
1932 Juni ...	35	70	28	31	74	39	171	167	156	49	76	61	42	272	179	27	108	70	251	351	

Österreich⁴⁾ (Wien). Preise in Schilling, für Juli 1914 in Kronen je kg

Zeit	Brot		Weizen- mehl	Reis	Bohnen	Erbsen, gespalten	Linsen	Kartoffeln	Fleisch				Schmalz	Butter	Käse, Halb- emmen- thaler	Milch, frisch 1 l	Eier 1 Stck.	Zucker, Würfel-
	Weiß- (Sem- meln)	Schwarz-							Rind-, Hinter- terv.	Kalb-	Schweine-	Schmalz						
1914 Juli ...	0,84	0,32	0,44	0,52	0,48	0,60	0,66	0,12	2,00	2,80	2,70	1,90	3,60	3,20	0,30	0,07	0,84	
1926 J.-D. ...	0,58	0,82	1,01	0,65	1,30	1,54	0,22	3,22	3,83	4,23	3,31	6,55	3,20	0,52	0,18	0,89		
1927 » ...	1,65	0,66	0,75	0,99	0,63	1,50	1,68	0,28	3,24	3,96	4,25	3,47	6,65	5,52	0,52	0,18	1,03	
1928 » ...	1,65	0,71	0,70	0,98	0,97	1,60	1,87	0,26	3,20	3,95	4,19	3,47	6,40	5,60	0,52	0,18	1,90	
1929 » ...	1,65	0,64	0,64	0,99	1,56	1,53	2,30	0,26	3,44	4,24	4,95	3,60	6,48	5,40	0,52	0,20	0,91	
1930 » ...	1,52	0,58	0,65	0,89	1,14	1,28	1,94	0,21	3,60	4,04	4,83	3,22	6,10	5,25	0,54	0,17	1,05	
1931 » ...	1,42	0,60	0,56	0,73	0,81	1,02	1,33	0,24	3,45	3,47	3,78	2,57	5,53	4,80	0,50	0,16	1,19	
1931 April ...	1,33	0,56	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,24	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,46	0,13	1,20	
1931 Mai ...	1,33	0,56	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,26	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,49	0,12	1,18	
1931 Juni ...	1,33	0,58	0,50	0,72	0,80	1,00	1,40	0,44	3,40	3,60	3,60	2,40	5,60	4,80	0,51	0,12	1,18	
1931 Juli ...	1,33	0,62	0,60	0,72	0,80	0,60	1,40	0,40	3,40	3,40	3,80	2,40	5,60	4,80	0,51	0,13	1,18	
1931 August ...	1,55	0,62	0,60	0,72	0,80	1,00	1,40	0,20	3,40	3,40	4,40	2,40	5,60	4,80	0,51	0,13	1,18	
1931 Sept. ...	1,55	0,63	0,60	0,72	0,80	1,00	1,20	0,18	3,40	3,40	4,20	2,40	5,60	4,80	0,51	0,16	1,18	
1931 Okt. ...	1,55	0,63	0,60	0,72	0,80	1,00	1,20	0,18	3,40	3,40	4,00	2,80	5,60	4,80	0,51	0,17	1,20	
1931 Nov. ...	1,55	0,63	0,64	0,80	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,20	3,60	2,80	5,20	4,80	0,51	0,19	1,22	
1931 Dez. ...	1,55	0,66	0,64	0,80	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,00	3,60	2,80	5,20	4,80	0,47	0,20	1,22	
1932 Jan. ...	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,60	3,80	2,80	5,20	4,80	0,47	0,18	1,22	
1932 Febr. ...	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,40	3,80	2,80	5,20	4,80	0,47	0,16	1,22	
1932 März ...	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,20	3,80	2,80	5,60	4,80	0,47	0,13	1,22	
1932 April ...	1,55	0,69	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,40	3,60	2,80	5,60	4,80	0,47	0,13	1,22	
1932 Mai ...	1,55	0,68	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,20	3,40	3,60	3,80	2,80	5,60	4,80	0,47	0,12	1,22	
1932 Juni ...	1,55	0,68	0,66	0,76	0,80	1,20	1,20	0,40	3,20	3,60	4,40	2,40	5,60	4,80	0,47	0,13	1,22	

Polen⁵⁾ (Warschau). Preise in Zloty je kg

Zeit	Brot		Mehl		Reis	Bohnen, weiß-	Erbsen	Kartoffeln	Fleisch				Speck, ges.	Schmalz	Butter	Eier 1 Stück	Milch 1 l	Zucker	Steinkohle 10 kg	
	Roggen-	Weizen-	Roggen-	Weizen-					Rind-	Kalb-	Ham- mel-	Schweine-								
1914 Jan. ...	0,50	0,89	0,47	0,64	1,12	0,67	0,35	0,09	2,12	2,01	2,46	2,58	6,71	0,15	0,37	1,33	0,67			
1926 J.-D. ...	0,55	1,02	0,59	0,90	1,33	0,99	0,49	0,16	2,38	2,31	2,79	3,35	6,55	0,19	0,45	1,36	0,56			
1927 » ...	0,66	1,10	0,74	0,98	1,26	1,02	0,71	0,21	3,13	3,08	2,87	3,31	3,91	4,85	7,24	0,51	1,47	0,61		
1928 » ...	0,62	1,09	0,72	0,98	1,25	1,09	0,71	0,20	3,19	3,25	3,06	3,17	3,48	4,38	7,58	0,21	0,53	1,56	0,69	
1929 » ...	0,50	0,99	0,52	0,91	1,27	1,86	0,69	0,18	3,34	3,61	2,88	3,55	3,81	4,85	7,21	0,23	0,53	1,62	0,81	
1930 » ...	0,43	0,89	0,43	0,86	1,40	1,46	0,49	0,12	2,89	3,13	3,04	3,14	3,28	4,08	5,89	0,18	0,45	1,67	0,81	
1931 » ...	0,46	0,78	0,44	0,65	1,31	1,08	0,46	0,15	2,17	2,40	2,16	2,08	2,08	2,52	4,84	0,14	0,39	1,63	0,81	
1931 April ...	0,48	0,84	0,48	0,73	1,34	1,15	0,48	0,21	2,35	2,35	2,05	2,30	2,01	1,76	2,50	4,66	0,12	0,41	1,63	0,82
1931 Mai ...	0,50	0,84	0,51	0,74	1,30	1,15	0,50	0,20	2,36	2,39	2,30	2,01	1,74	2,50	4,39	0,11	0,43	1,63	0,82	
1931 Juni ...	0,50	0,82	0,52	0,70	1,30	1,15	0,50	0,20	2,36	2,25	2,40	2,17	1,80	2,50	3,87	0,12	0,36	1,63	0,82	
1931 Juli ...	0,45	0,80	0,46	0,64	1,30	1,15	0,50	0,13	2,40	2,80	2,39	2,45	2,40	2,34	4,46	0,11	0,37	1,63	0,82	
1931 August ...	0,43	0,75	0,43	0,59	1,28	1,15	0,50	0,11	2,38	2,79	2,40	2,45	2,40	2,40	4,48	0,12	0,37	1,64	0,80	
1931 Sept. ...	0,44	0,72	0,40	0,57	1,25	1,02	0,46	0,11	2,35	3,00	2,22	2,29	2,48	2,59	4,41	0,14	0,38	1,63	0,80	
1931 Okt. ...	0,46	0,72	0,40	0,55	1,25	0,95	0,43	0,11	1,88	2,32	1,84	1,84	2,40	2,50	4,57	0,14	0,38	1,63	0,80	
1931 Nov. ...	0,50	0,72	0,42	0,60	1,25	0,95	0,43	0,11	1,56	2,05	1,54	1,66	2,30	2,50	4,96	0,17	0,40	1,63	0,80	
1931 Dez. ...	0,50	0,71	0,42	0,61	1,25	0,90	0,40	0,12	1,56	2,28	1,52	1,64	2,00	2,20	4,67	0,16	0,39	1,63	0,80	
1932 Jan. ...	0,45	0,69	0,42	0,57	1,25	0,90	0,40	0,13	1,49	1,49	1,49	1,84	3,77	0,14	0,34	1,63	0,80			
1932 Febr. ...	0,45	0,67	0,46	0,59	1,25	0,85	0,40	0,12	1,48	1,45	1,44	1,65	5,47	0,14	0,35	1,63	0,80			
1932 März ...	0,46	0,68	0,46	0,61	1,25	0,80	0,40	0,13	1,43	1,45	1,41	1,58	4,08	0,12	0,32	1,63	0,80			
1932 April ...	0,48	0,68	0,50	0,64	1,25	0,80	0,40	0,13	1,6											

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Schweden. Preise in Öre je kg																					
	Brot, Roggen	Mehl		Reis Ia	Erb-sen, gelbe	Kart-of-feln 5 l	Fleisch			Butter, Molkeri-	Käse, Voll-fett-	Milch 1 l	Eier 20 Stk.	Zucker, Stücken-	Fische				Steinkohle, engl. 1 hl			
		Begge-	Wei-ne-				Rind-(suppen)	Ham-mel-	Schwe-ne-						Lorsch	Scholle	Schell-fisch	Katzenja		Heringe fisch	ee-salzen	
1913 J.-D...	41	22	31	41	31	28	100	133	133	236	164	14	159	67	55	79	56	34	45	234		
1926 ..	72	28	48	53	48	45	174	239	238	337	248	22	247	71	97	154	116	105	75	66	404	
1927 ..	73	31	48	53	57	51	164	225	191	339	236	21	232	72	95	151	118	96	67	66	383	
1928 ..	75	32	45	54	62	64	158	225	205	351	237	22	241	64	92	152	117	95	66	57	331	
1929 ..	71	29	43	54	54	47	156	230	226	339	231	22	241	54	100	157	126	96	68	61	340	
1930 ..	66	25	41	52	36	42	155	231	210	284	195	21	211	45	100	155	124	96	70	68	323	
1931 ..	64	24	39	47	32	44	150	218	147	255	190	21	193	42	97	154	124	85	68	56	300	
1931 April..	64	24	39	48	32	43	152	227	147	253	188	21	165	42	97	155	130	88	65	64	309	
Mai...	63	24	39	47	32	43	151	227	145	243	191	21	140	42	94	145	117	86	65	63	305	
Juni...	64	24	39	46	32	44	150	228	143	243	192	21	136	42	95	148	119	85	72	63	304	
Juli...	63	24	39	46	32	47	150	228	142	239	192	21	136	42	97	150	119	84	82	62	301	
August	63	25	39	45	32	48	149	225	144	245	191	21	148	41	97	152	116	83	76	55	292	
Sept...	63	24	39	45	32	47	149	217	146	253	191	21	198	41	100	152	122	81	73	47	288	
Okt...	63	24	39	44	32	44	148	206	146	248	192	21	232	44	100	151	126	78	68	43	289	
Nov...	63	24	39	43	32	45	146	199	145	257	193	21	267	43	96	150	123	75	67	43	291	
Dez...	63	24	39	43	32	45	143	197	141	268	193	21	258	43	96	153	126	75	66	42	292	
1932 Jan...	63	24	38	43	32	46	141	199	136	243	194	21	202	43	96	155	130	74	60	42	292	
Febr...	63	24	37	43	32	47	136	200	128	257	190	21	169	45	94	156	130	74	57	40	293	
März...	63	24	36	43	31	47	135	201	127	236	188	21	151	47	93	153	126	75	57	36	293	
April...	63	24	36	43	31	48	131	204	126	235	186	21	129	47	91	148	124	74	62	35	294	
Mai...	63	24	36	43	31	48	130	206	126	226	182	21	121	47	90	146	120	73	64	35	293	
Juni...	62	24	36	43	31	47	130	209	135	216	175	20	119	47	90	144	121	74	70	34	292	

Zeit	Schweiz*). Preise in Franken je kg																		
	Voll-brot	Mehl, Weizen-	Reis	Bohnen, wei- ße	Erb-sen, gelbe	Kartoffeln, inf. Hand.	Fleisch				Speck, fet, geräuch.	Schmalz, einheim.	Butter, Tafel-	Käse, Emmentaler	Milch, 1 l	Eier, Trink- 1 Stk.	Zucker, Kristall-	Kaffee, Santos, zehr.	Bri- cketts 100kg
							Rind- (Kochst.)	Kalb- II. Qual.	Ham- mel-	Schwe- ne-									
1914 Juni ..	0,35	0,45	0,56	0,44	0,55	0,19	1,94	2,31	2,42	2,01	3,87	2,27	0,24	0,47	2,60	4,65			
1926 J.-D...	0,56	0,76	0,88	0,62	1,12	0,23	3,49	3,75	4,05	4,27	3,93	2,97	5,76	3,69	0,36	0,23	0,59	4,57	7,61
1927 ..	0,56	0,75	0,84	0,57	1,33	0,27	3,28	3,67	4,03	4,38	4,02	2,97	5,67	3,48	0,34	0,23	0,68	4,44	7,55
1928 ..	0,55	0,72	0,80	0,72	1,31	0,24	3,21	3,63	4,01	3,94	3,88	2,83	5,81	3,70	0,36	0,22	0,61	4,49	7,58
1929 ..	0,51	0,66	0,81	1,19	1,27	0,23	3,31	3,73	4,15	4,09	3,88	2,77	5,86	3,70	0,36	0,23	0,54	4,54	7,75
1930 ..	0,49	0,60	0,71	0,83	1,04	0,21	3,52	4,08	4,23	4,50	4,12	2,96	5,61	3,61	0,35	0,21	0,44	3,95	7,77
1931 ..	0,40	0,47	0,58	0,62	0,77	0,23	3,45	3,93	4,14	4,02	3,76	2,45	5,40	3,50	0,34	0,20	0,37	3,35	7,59
1931 April..	0,41	0,49	0,58	0,67	0,81	0,24	3,53	3,75	4,13	4,17	4,02	2,63	5,51	3,52	0,33	0,16	0,38	3,46	7,80
Mai...	0,41	0,48	0,59	0,66	0,79	0,25	3,49	3,99	4,12	4,06	3,92	2,54	5,34	3,50	0,33	0,16	0,38	3,42	7,60
Juni...	0,40	0,47	0,58	0,64	0,80	0,25	3,47	4,18	4,09	3,97	3,83	2,47	5,32	3,51	0,33	0,16	0,38	3,39	7,30
Juli...	0,39	0,45	0,58	0,63	0,79	0,20	3,48	4,16	4,14	3,89	3,70	2,37	5,31	3,50	0,34	0,17	0,38	3,34	7,32
August	0,39	0,46	0,58	0,61	0,78	0,22	3,47	4,04	4,14	3,90	3,64	2,37	5,39	3,49	0,34	0,17	0,37	3,26	7,30
Sept...	0,39	0,45	0,58	0,59	0,75	0,20	3,47	4,03	4,14	3,86	3,58	2,31	5,44	3,51	0,34	0,20	0,37	3,25	7,40
Okt...	0,39	0,45	0,57	0,57	0,72	0,19	3,45	4,00	4,15	3,88	3,57	2,27	5,16	3,52	0,34	0,23	0,36	3,17	7,53
Nov...	0,37	0,42	0,57	0,53	0,69	0,19	3,44	3,82	4,16	3,84	3,51	2,22	5,07	3,51	0,34	0,24	0,36	3,11	7,58
Dez...	0,37	0,42	0,55	0,51	0,69	0,19	3,30	3,57	4,12	3,56	3,23	2,04	4,91	3,43	0,34	0,23	0,35	3,11	7,58
1932 Jan...	0,37	0,42	0,53	0,49	0,67	0,19	3,26	3,32	4,07	3,51	3,14	2,01	4,93	3,34	0,34	0,20	0,34	3,09	7,54
Febr...	0,37	0,41	0,53	0,47	0,66	0,20	3,23	3,17	4,04	3,47	3,13	1,96	5,09	3,25	0,33	0,16	0,33	3,04	7,54
März...	0,37	0,41	0,53	0,47	0,66	0,20	3,22	3,08	4,04	3,46	3,15	1,93	4,87	3,22	0,33	0,15	0,33	3,04	7,54
April...	0,37	0,40	0,52	0,47	0,66	0,20	3,21	3,11	3,98	3,38	3,10	1,89	4,92	3,20	0,33	0,14	0,33	2,97	7,43
Mai...	0,37	0,40	0,53	0,46	0,64	0,20	3,20	3,48	3,95	3,31	2,99	1,83	4,90	3,19	0,32	0,13	0,32	2,98	6,97
Juni...	0,36	0,40	0,52	0,45	0,64	0,19	3,20	3,44	3,94	3,22	2,77	1,75	4,91	3,11	0,32	0,13	0,32	2,95	6,80

Zeit	Tschechoslowakei 7). Preise in Kronen je kg																		
	Brot		Mehl		Reis Ia	Erb-sen	Kart-offeln	Fleisch				Schmalz, roh	But- ter	Milch 1 l	Eier 1 Stück	Zucker, Würfel-	Stein- kohle 100 kg	Braun- kohle 100 kg	
	Weiß-	Schwarz-	roggen-	Weizen-				Rind- II. Qual.	Kalb-	Ham- mel	Schweine- I. Qual.								
1914 Juli...	2,70	2,37	2,60	3,97	4,49	0,37	0,10	1,67	1,39	1,86	1,88	2,70	0,23	0,07	0,85	3,05	1,98		
1926 J.-D...	3,36	3,01	3,31	4,19	4,94	4,20	0,97	13,20	14,57	12,14	16,41	16,87	25,02	1,90	0,82	5,28	34,33	21,26	
1927 ..	3,38	3,04	3,28	3,92	4,88	5,23	1,04	13,00	14,49	12,27	16,81	17,46	25,98	1,92	0,80	6,06	34,62	21,26	
1928 ..	2,92	2,58	2,66	3,40	4,81	5,48	0,81	13,58	15,59	13,00	18,06	18,28	25,54	1,95	0,86	6,21	34,43	21,49	
1929 ..	2,55	2,15	2,10	3,21	4,74	4,49	0,70	13,63	15,52	13,04	17,90	16,97	24,08	1,97	0,77	6,36	34,92	22,03	
1930 ..	2,31	1,98	2,10	2,96	4,04	3,97	0,73	11,20	13,13	11,02	14,37	14,12	21,38	1,84	0,71	6,33	34,21	21,91	
1931 April..	2,26	1,86	1,88	3,01	4,42	4,17	0,66	11,59	13,42	11,43	14,44	14,25	21,78	1,86	0,60	6,34	34,44	21,87	
Mai...	2,32	1,97	2,12	3,05	4,34	4,18	0,72	11,36	13,19	11,25	14,07	14,08	22,07	1,84	0,58	6,34	34,16	21,85	
Juni...	2,36	2,02	2,21	3,05	4,28	4,12	1,36	11,29	13,12	11,19	13,80	13,91	22,59	1,84	0,57	6,33	34,22	21,85	
Juli...	2,35	2,03	2,23	3,03	4,03	4,04	1,28	11,13	13,02	11,08	13,87	13,70	22,08	1,83	0,57	6,33	34,21	21,63	
August	2,34	2,05	2,24	3,01	3,82	3,84	0,75	11,55	13,15	11,07	14,90	14,13	22,25	1,83	0,58	6,33	34,13	21,55	
Sept...	2,33	2,04	2,23	3,03	3,75	3,79	0,64	11,74	13,35	11,29	15,40	14,41	21,97	1,84	0,67	6,33	34,13	21,87	
Okt...	2,31	2,04	2,22	2,87	3,64	3,74	0,58	11,39	13,08	11,26	15,19	14,39	21,56	1,83	0,76	6,33	34,04	22,07	
Nov...	2,31	2,04	2,23	2,86	3,62	3,70	0,58	10,90	12,45	10,57	14,33	14,00	20,63	1,82	0,81	6,33	34,05	22,10	
Dez...	2,31	2,05	2,26	2,87	3,60	3,68	0,59	9,78	11,61	9,86	13,18	13,54	20,33	1,80	0,83	6,33	34,00	22,05	
1932 Jan...	2,31	2,06	2,28	2,85	3,58	3,64	0,59	9,16	10,91	9,42	12,60	12,86	18,85	1,78	0,76	6,33	33,95	22,11	
Febr...	2,29	2,06	2,27	2,82	3,54	3,60	0,59	9,09	10,76	9,37	12,45	12,68	18,24	1,73	0,66	6,33	33,83	22,12	
März...	2,30	2,07	2,28	2,82	3,50	3,58	0,60	9,05	10,86	9,48	12,64	12,66	18,60	1,72	0,58	6,33	33,82	22,07	
April...	2,31	2,09	2,28	2															

170. Kleinhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*)

Zeit	Ungarn ²⁾ (Budapest). Preise in Pengö je kg										
	Brot	Mehl II. Qual.	Bohnen	Kartoffeln	Fleisch		Schmalz	Käse	Milch l l	Eier Stück	Zucker
					Rind-	Schweine-					
1913 J.-D...	0,35	0,39	0,48	0,09	2,24	2,29	2,05	2,26	0,36	0,08	1,02
1926 ..											
1927 ..	0,53	0,53	0,42	0,15	2,35	2,94	2,27	3,33	0,39	0,13	1,24
1928 ..	0,50	0,47	0,70	0,16	2,38	2,73	2,34	3,42	0,40	0,13	1,24
1929 ..	0,43	0,40	1,01	0,13	2,46	2,69	2,33	3,32	0,38	0,13	1,19
1930 ..	0,41	0,41	0,58	0,07	2,21	2,40	1,92	2,68	0,36	0,10	1,15
1931 ..	0,37	0,37	0,37	0,11	2,03	1,99	1,64	2,28	0,33	0,10	1,21
April ..	0,35	0,35	0,39	0,11	1,90	2,15	1,60	2,50	0,33	0,08	1,17
Mai ...	0,35	0,35	0,40	0,12	1,90	2,15	1,52	2,60	0,34	0,08	1,17
Juni ...	0,35	0,35	0,40	0,12	2,00	2,15	1,50	2,20	0,34	0,08	1,18
Juli ...	0,38	0,43	0,40	0,13	2,00	2,15	1,50	2,20	0,34	0,08	1,18
August ..	0,38	0,39	0,35	0,12	2,20	2,10	1,50	2,20	0,34	0,09	1,18
Sept. ...	0,38	0,38	0,34	0,12	2,20	2,02	1,82	2,10	0,33	0,10	1,30
Okt. ...	0,38	0,37	0,30	0,12	2,10	1,88	1,88	2,10	0,32	0,11	1,30
Nov. ...	0,38	0,39	0,30	0,10	2,10	1,64	1,92	2,10	0,32	0,11	1,30
Dez. ...	0,42	0,41	0,28	0,11	1,80	1,52	1,68	2,10	0,32	0,11	1,30
1932 Jan. ...	0,42	0,41	0,28	0,11	1,80	1,50	1,48	2,10	0,32	0,09	1,30
Febr. ...	0,41	0,39	0,29	0,11	1,70	1,50	1,42	2,10	0,32	0,08	1,30
März ...	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,53	1,38	2,10	0,32	0,07	1,30
April ...	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,55	1,34	2,40	0,32	0,06	1,30
Mai ...	0,42	0,39	0,28	0,13	1,60	1,93	1,41	2,40	0,32	0,07	1,30
Juni ...	0,42	0,39	0,28	0,12	1,60	1,90	1,56	2,40	0,32	0,08	1,30

Zeit	Canada ²⁾ . Preise in Cents je lb ³⁾																
	Brot, Weiß-	Mehl, Weizen-	Reis	Kartoffeln	Fleisch				Speck	Schmalz	Butter	Milch l qt. ⁴⁾	Eier, frisch l Dtzd.	Zucker	Kaffee	Steinkohle	
					Rind- (Schulter)	Kalb-	Ham- mel-	Schweine-								An- thrazit \$ je 2000 lbs	Weich- kohle
1914 Juli ...	4,2	3,3	5,8	1,7	16,8	17,4	20,9	20,2	25,5	18,4	24,9	8,5	26,9	5,4	37,6	8,51	6,08
1926 J.-D...	7,6	5,3	11,0	2,9	16,0	19,3	29,8	30,2	43,1	24,6	40,6	11,8	45,8	7,9	61,2	17,40	10,31
1927 ..	7,7	5,3	10,8	2,1	17,3	20,3	29,2	28,2	39,3	22,1	41,6	12,0	46,5	8,3	61,3	16,46	10,21
1928 ..	7,7	5,2	10,5	1,7	20,6	22,6	30,0	27,3	37,9	22,1	41,2	12,1	47,8	7,9	60,6	16,26	10,11
1929 ..	7,8	5,1	10,4	1,9	22,7	24,5	30,9	30,0	39,3	22,0	43,5	12,3	47,5	7,3	60,6	16,20	10,08
1930 ..	7,5	4,7	10,1	2,4	22,2	23,9	30,2	29,8	39,9	21,2	37,8	12,3	45,7	6,8	57,1	16,12	10,07
1931 ..	6,3	3,3	9,3	1,1	16,0	18,3	25,3	22,3	30,1	15,8	27,3	11,1	35,1	6,3	49,3	16,06	9,84
1931 April ..	6,3	3,4	9,5	1,2	17,0	19,7	26,7	22,8	31,9	16,7	33,2	11,7	28,4	6,3	50,8	16,10	9,95
Mai ...	6,3	3,3	9,4	1,2	16,4	18,2	26,9	22,5	30,9	16,1	28,9	11,3	25,4	6,3	50,0	15,80	9,87
Juni ...	6,2	3,3	9,3	1,1	16,0	17,8	26,3	22,8	29,9	15,2	25,7	10,8	23,8	6,2	49,2	15,76	9,90
Juli ...	6,2	3,3	9,3	1,1	16,6	17,5	26,2	23,2	29,2	14,6	23,3	10,6	24,4	6,2	49,2	16,00	9,76
August ..	6,2	3,2	9,1	1,5	16,2	16,5	26,0	24,5	28,9	14,3	23,6	10,6	26,1	6,2	49,2	16,18	9,70
Sept. ...	6,1	3,1	9,1	1,1	14,5	16,5	24,1	22,3	28,0	13,8	23,6	10,5	30,3	6,2	46,0	15,90	9,70
Okt. ...	6,1	3,0	9,0	0,9	13,7	16,4	23,0	20,0	26,0	13,3	23,3	10,6	32,4	6,2	47,6	16,00	9,71
Nov. ...	6,1	2,9	8,8	0,8	13,7	16,2	22,1	18,4	24,2	12,9	23,1	10,5	44,3	6,2	46,0	16,14	9,73
Dez. ...	6,0	3,1	8,8	0,8	13,3	16,0	21,9	16,6	22,3	13,0	23,7	10,6	49,5	6,2	45,2	16,19	9,73
1932 Jan. ...	6,0	3,1	8,7	0,8	13,4	15,4	22,1	15,9	20,9	12,8	24,4	10,5	41,8	6,1	44,8	16,19	9,76
Febr. ...	6,0	3,1	8,6	0,8	13,5	15,7	22,1	15,8	19,3	12,5	22,3	10,3	29,7	6,1	44,4	16,19	9,64
März ...	6,0	3,0	8,8	0,8	13,7	15,6	22,4	15,7	18,4	11,8	20,4	10,2	32,8	6,1	44,0	16,10	9,84
April ...	6,0	3,0	8,5	0,7	13,4	14,6	22,1	15,3	17,8	11,5	25,9	10,0	24,7	6,0	44,0	16,04	9,64
Mai ...	6,0	3,0	8,6	0,7	13,3	13,5	22,5	15,0	17,2	11,5	21,4	9,9	19,5	6,2	43,2	15,62	9,57
Juni ...	5,9	3,0	8,5	0,7	13,4	13,3	22,1	15,0	16,8	11,3	19,5	9,7	19,2	5,9	42,8	15,52	9,55

Zeit	Vereinigte Staaten von Amerika ⁴⁾ . Preise in Cents je lb ⁵⁾																
	Brot	Mehl	Reis	Kartoffeln	Fleisch		Speck	Schmalz	But- ter	Käse	Milch, frisch l qt. ⁶⁾	Eier, frisch ge- stossen l Dtzd.	Zucker.	Kaffee	Tee	Steinkohle	
					Rind- (Schulter)	Schweine- (Kotelette)										Anthrazit \$ je 2000 lbs	Weich- kohle
1913 J.-D ..	5,6	3,3	8,7	1,7	16,0	21,0	27,0	15,8	38,3	22,1	8,9	34,5	5,5	29,8	54,4	7,82	5,43
1926 ..	9,4	6,0	11,6	4,9	22,5	39,5	50,3	21,9	53,1	36,6	14,0	48,5	6,9	51,0	76,7 ⁷⁾	15,45	9,33
1927 ..	9,3	5,5	10,6	3,8	23,7	36,8	47,2	19,3	55,6	37,6	14,1	45,2	7,3	48,3	77,4	15,16	9,28
1928 ..	9,1	5,4	10,0	2,7	27,9	34,8	44,0	18,6	56,5	38,5	14,2	46,4	7,1	49,2	77,3	15,02	8,97
1929 ..	9,0	5,1	9,7	3,2	29,9	36,9	43,5	18,3	55,1	38,0	14,3	49,0	6,6	49,1	77,6	14,99	8,85
1930 ..	8,7	4,7	9,5	3,6	27,2	35,9	42,3	17,0	46,1	35,1	14,0	41,0	6,2	40,7	77,5	14,92	8,83
1931 ..	7,6	3,6	8,2	2,3	21,5	29,1	36,4	13,3	35,4	28,1	12,3	31,7	5,7	33,8	75,4	14,76	8,34
1931 April ..	7,7	3,8	8,4	2,8	22,3	29,7	38,1	14,2	35,2	29,3	12,6	27,4	5,7	34,6	75,2	14,42	8,46
Mai ...	7,7	3,7	8,3	2,8	21,7	30,1	37,6	13,5	31,2	27,4	12,3	24,8	5,6	33,5	74,5	14,21	8,04
Juni ...	7,6	3,7	8,2	2,4	20,9	29,4	36,9	13,0	30,7	26,5	12,0	25,8	5,6	33,1	74,2	14,32	8,00
Juli ...	7,5	3,6	8,1	2,3	20,8	31,8	37,0	13,0	31,7	26,2	12,1	28,6	5,6	32,5	74,7	14,60	8,09
August ..	7,4	3,4	8,1	2,2	20,8	33,3	36,6	12,8	34,4	26,5	12,1	31,9	5,7	32,4	74,7	14,60	8,11
Sept. ...	7,3	3,3	8,0	2,0	20,9	32,2	36,2	12,6	36,8	27,0	12,1	33,8	5,6	32,4	75,3	14,75	8,11
Okt. ...	7,3	3,3	7,8	1,8	20,7	29,3	34,3	12,4	39,9	27,1	12,0	37,9	5,6	32,4	75,8	14,95	8,17
Nov. ...	7,5	3,3	7,5	1,7	20,2	25,0	32,1	12,2	37,4	26,8	12,0	39,7	5,6	31,8	75,6	14,99	8,22
Dez. ...	7,2	3,3	7,4	1,7	19,6	21,8	30,3	11,2	36,5	26,2	11,6	39,7	5,6	31,8	75,1	14,98	8,33
1932 Jan. ...	7,1	3,3	7,4	1,8	18,5	20,9	27,4	10,1	32,3	25,5	11,5	38,5	5,5	31,5	75,1	14,99	8,19
Febr. ...	7,0	3,3	7,2	1,7	17,3	19,1	26,1	9,4	29,5	25,5	11,5	29,7	5,4	31,1	74,1	14,99	8,17
März ...	7,0	3,2	7,1	1,7	17,3	21,5	25,7	9,0	29,5	23,8	11,3	21,1	5,2	30,8	73,3	14,50	8,01
April ...	6,9	3,2	6,9	1,7	17,4	21,5	24,9	9,0	26,8	23,3	11,0	20,0	5,1	30,5	72,3	13,54	7,85
Mai ...	6,9	3,2	6,7	1,8	17,0	19,9	23,9	8,3	25,1	22,5	10,8	20,0	4,9	30,0	71,9	13,21	7,60
Juni ...	6,9	3,2	6,6	2,0	16,9	19,8	23,2	7,8	24,1	22,3	10,8	20,8	4,9	29,7	71,0	13,27	7,55

) Anmerkungen siehe Seite 114, oben.

171. Indexziffern der Großhandelspreise

Anmerkungen: a) Bearbeitende Stelle
 b) Berichterstattung: MD. = Monatsdurchschnitt, MA. = Monatsanfang, ME. = Monatsende, MM. = Monatsmitte, MH. = Monatshälfte
 c) Basis = 100
 d) Originalbasis
 e) Von der Originalbasis umgerechnet
 f) Unter Zugrundelegung des Goldwerts der Währung
 1) Die auf Monatsanfang berechnete Ziffer ist hier zur besseren Vergleichbarkeit jeweils als Ziffer des Vormonats eingesetzt. — 2) Neue Reihe; alte Reihe vgl. Stat. Jahrb. f. d. Deutsche Reich, Jahrgang 1931.

Zeit	Deutsches Reich	Belgien		Bulgarien		Dänemark	Dan- zig	Est- land	Finn- land	Frankreich				
	Stat. R. A.	Min. de l'Ind. et du Trav.		Dir. gén.		Stat. Dep.	Stat. Land- desamt	Riigi Stat. Kesk- buraw	Stat. Central byrå	Stat. générale				
	b	2. MH.		MD.				MD.		ME.				
	c	1913	April 1914		1914	1926	1913	1913 u. 1914	1913	1926	Alte Reihe (43 Preise)		Neue Reihe (26 Preise)	
d	d	f	d	d	d	f	d	d	d	f	1913		d	f
1924	137	573	.	.	.	.	143	116	101	499	489	133	.	.
1925	142	558	.	.	.	210 163	151	124	104	561	550	133	.	.
1926	134	744	.	2 947	100	163 159	146	114	100	718	703	117	695	116
1927	138	847	123	3 017	102	154	146	114	101	630	617	126	642	130
1928	140	843	123	3 237	110	153	141	121	102	634	621	126	645	131
1929	137	851	124	3 447	117	150	135	117	98	623	611	124	627	127
1930	125	744	109	2 788	95	130	121	102	90	543	533	108	554	113
1931	111	626	91	2 332	79	114 107	106	91	84 78	462	453	92	502	102
1931														
Januar	115	661	96	2 464	84	118	112	94	86	494	484	98	541	110
Februar	114	658	96	2 374	81	117	110	93	86	492	482	98	538	109
März	114	660	96	2 330	79	116	113	93	86	492	482	98	539	109
April	114	652	95	2 342	80	115	109	94	85	494	484	98	540	110
Mai	113	640	93	2 326	79	113	108	93	84	480	470	96	520	106
Juni	112	642	93	2 319	79	110	108	93	83	477	467	95	518	105
Juli	112	635	93	2 348	80	110	107	93	82	466	457	93	500	102
August	110	616	90	2 282	77	109	103	92	81	455	446	91	488	99
September	109	597	87	2 271	77	109 103	103	90	79 79	437	428	87	473	96
Oktober	107	591	86	2 319	79	113 94	102	88	82 71	423	415	84	457	93
November	107	584	85	2 326	79	117 90	100	86	87 63	417	409	83	447	91
Dezember	104	573	83	2 283	78	119 83	98	85	92 55	413	405	82	442	90
1932														
Januar	100	557	81	2 231	76	118 83	95	85	94 56	414	406	82	439	89
Februar	100	554	81	2 236	76	119 85	95	85	93 58	421	413	84	446	91
März	100	548	80	2 237	76	117 88	94	86	92 61	427	418	85	444	90
April	98	539	79	2 132	72	115 88	91	84	89 62	424	416	84	439	89
Mai	97	526	77	2 113	72	114 86	91	83	88 61	421	413	84	438	89
Juni	96	514	74	2 112	72	113 84	93	81	87 60	408	400	81	425	86

Zeit	Großbritannien					Italien		Jugo- slawien	Lett- land	Li- tau- en	Nieder- lande	Nor- wegen	Öster- reich	Polen		
	Board of Trade	Sta- tist	Eco- nomist	Fin. Times	Times	Cons. prov. dell' Econ. Malland	Banque nation.	Bur. de Stat.	Centr. Stat. Biuros	Centr. Bur.v. d. Stat.	Stat. Centr. byrå	Bundes- amt f. Stat.	Stat. Zentr. Amt			
	b	ME.		MD.	ME.	MD.	ME.	MD.		MM.	MM.	ME.				
	c	1913					1926	1913					1. Hibj. 1914	1927	Jan. 1914	
d	f	e	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	e
1924	166 151	164 149	166 151	158 143	171 156	554 125	.	.	129	156 148	.	.	137	103	122	
1925	159 158	160 159	161 160	154 153	161 160	646 133	.	.	145	155	.	.	137	104	123	
1926	148	148	149	142	148	654 131	100	.	134	145	.	.	123	89	105	
1927	142	144	144	136	142	527 139	103	.	134	148	.	.	133	100	119	
1928	140	141	141	134	141	491 134	106	129	134	149	3) 157	130	101	120		
1929	137	135	133	130	134	481 131	101	120	129	142	149	130	96	113		
1930	120	113	112	111	114	411 112	87	97	108	117	137	117	82	96		
1931	104 97	98 90	89 82	93 86	98 90	342 92	73	85	94	97	122 115	109 107	70	83		
1931																
Januar	107	101	91	97	100	362 98	76	88	98	105	128	105	72	85		
Februar	105	101	92	96	100	358 97	75	88	97	104	126	107	72	85		
März	106	101	91	95	101	356 97	75	87	96	103	124	107	73	86		
April	106	99	90	95	99	353 96	76	86	96	102	123	108	74	88		
Mai	104	97	88	93	96	347 94	75	86	95	102	121	107	75	89		
Juni	103	97	88	90	97	339 92	74	84	94	100	120	110	73	87		
Juli	102	94	86	91	95	337 92	74	85	95	97	120	114	70	83		
August	100	93	86	88	95	331 90	74	86	94	94	120	110	69	82		
September	99 92	95 76	90 72	88 82	99 79	330 89	72	85	95 91	117	108 108	67 79				
Oktober	104 84	97 77	90 72	93 75	100 79	330 89	70	82	91 89	119 99	109 103	66 79				
November	106 81	98 72	91 67	95 73	97 74	329 89	69	82	88 89	119 93	112 107	68 81				
Dezember	106 73	100 70	91 63	95 66	100 70	326 87	67	81	87	85	122 85	112 95	66 79			
1932																
Januar	106 75	100 71	90 64	94 66	99 70	326 86	68	86	83 84	123 86	114 96	64 76				
Februar	105 75	102 73	92 66	93 66	100 72	323 87	67	88	82 83	123 86	112 95	65 77				
März	105 78	99 77	89 69	93 69	97 76	322 87	68	88	84 82	122 90	113 96	64 76				
April	102 79	97 73	86 65	89 69	97 73	319 85	66	90	82 80	120 86	112 95	65 77				
Mai	101 76	94 72	83 63	87 66	94 71	313 84	65	.	81 79	120 83	116 102	66 78				
Juni	98 74	91 67	81 60	84 63	90 67	304 81	65	.	77	120 81	115 101	62 73				

171. Indexziffern der Großhandelspreise

Zeit	Rumänien		Rußland UdSSR.		Schwe- den		Schweiz		Spanien		Tschecho- slowakei		Ungarn		Ägyp- ten		Argentinien		Australien		
	Ministerium für Handel u. Industrie		Stat. Zentr. Amt		Kommers Kollegium		Eidg. Arbeits- amt		Jef. Super. de Estad.		Stat. Staatsamt		Stat. Zentral- amt		Cairo Dep. of Stat.		Banco de la Nacion		Melbourne Bur. of Cens. and Stat.		
	MD.		ME. ¹⁾		MD.		ME.		MM.		ME. ¹⁾		ME.				MD.				
			1913				Juli 1914		1913		Juli 1914		1913		1.1.13 bis 30.6.14		1926		1913		
		d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	d	f	e	f
1924				174	162	160	175	165	183	126	1000	144			141	130			173	157	
1925				183	161	162	162	188	140	1001	146				152				170	168	
1926				185		149	145	181	140	955	139				131	100	100	168	168		
1927				173	146	142	172	153	979	143				121	98	103	167	167			
1928				173	148	145	167	144	977	143				120	96	103	165	165			
1929				180	140	141	171	130	916	134			²⁾ 121	115	99	99	166	164			
1930				187	122	126	172	104	801	117			97	103	92	83	147	138			
1931	2213	71	194	111	105	110	174	86	734	107	95	94	96	90	89	64	131	95			
1931																					
Januar	2387	77		115	115	173	93	745	109	91	100	88	66	134	112						
Februar	2267	73		114	115	175	93	744	109	92	100	88	69	133	102						
März	2276	73		113	114	174	97	756	111	94	105	87	74	134	103						
April	2333	75		112	112	172	93	755	110	93	100	86	72	133	102						
Mai	2345	76		111	111	169	88	743	109	95	97	87	66	132	102						
Juni	2325	75		110	110	169	85	766	112	93	97	87	66	131	101						
Juli	2245	72		110	110	175	85	737	108	95	94	86	65	131	101						
August	2151	69		109	108	177	81	719	105	92	92	86	60	129	99						
September	2093	67		107	105	106	178	83	715	105	96	91	84	128	92						
Oktober	2069	67		108	93	106	175	82	713	104	97	97	95	129	79						
November	2101	68		110	85	106	176	78	710	104	99	99	92	131	77						
Dezember	1965	63		111	80	103	177	78	699	102	99	87	91	131	72						
1932																					
Januar	1958	63		109	78	101	176	77	693	101	98	76	89	130	73						
Februar	1993	64		110	79	100	178	72	693	101	99	77	91	133	76						
März	2113	68		109	81	99	180	71	688	101	99	77	93	132	79						
April	2102	68		109	78	98	181	72	680	100	97	77	90	132	81						
Mai	2014	65		109	76	96	177	75	666	97	97	66	86	129	78						
Juni	1932	62		108	76	95	174	74	670	98	96	65	81	128	77						

Zeit	Brit. Indien				Canada				Chile		China		Japan				Neuseeland		
	Bombay Labour Office		Kalkutta Dep. of Stat.		Dom. Bur. of Stat.				Santiago Gen. Dir.		Shanghai Treas. Dep.		Tokio Bank v. Japan		Tokio Hand- u. Ind.-K.		Cens. and Stat. Off.		
	ME.				MD.						MD.		MD.				MM.		
	Juli 1914				1913				1926		1913		1926		1913		Juli 1914		1913
		d	f	d	f	d	f	d	f	f	d	f	e	f	d	f	e	f	
1924	182	179	173	170	155	153	99	98		98	104	207	171	246	203	165	152		
1925	163	183	159	179	160	103			99	110	202	166	242	200	161	161			
1926	149	168	148	166	156	100			100	100	179	169	218	206	154	154			
1927	147	165	148	166	153	98			104	95	170	162	206	196	146	146			
1928	146	163	145	163	151	96			119	102	96	171	159	203	147	148			
1929	145	162	141	157	149	96			120	105	89	166	154	193	179	147			
1930	126	140	116	129	136	87			103	115	71	137	136	159	143	139			
1931	109	111	96	98	114	109	73	70	94	127	58	116	114	133	130	132	114		
1931																			
Januar	111	123	98	108	120	77			92	120	57	120	119	141	140	140	130		
Februar	112	124	99	110	119	76			94	127	54	119	118	138	137	137	124		
März	111	123	100	111	117	75			96	126	58	120	119	140	138	136	124		
April	110	122	98	109	116	74			98	126	57	119	118	139	138	134	122		
Mai	106	118	97	108	114	73			99	128	56	116	115	138	136	133	121		
Juni	108	120	93	103	113	72			98	129	56	114	113	129	128	132	120		
Juli	108	120	93	103	112	72			95	127	58	116	114	133	131	131	118		
August	107	118	92	102	111	71			93	130	57	115	114	127	126	131	119		
September	107	94	91	80	109	105	70	67	92	129	58	113	112	126	125	131	119		
Oktober	107	96	96	86	110	98	70	62	88	127	59	111	110	124	123	131	95		
November	107	88	97	80	110	98	71	63	93	125	62	111	110	126	125	131	93		
Dezember	111	88	98	78	110	91	71	58	94	122	59	114	100	134	118	132	85		
1932																			
Januar	114	91	97	77	108	92	69	59	92	120	57	121	88	144	105	132	86		
Februar	113	91	97	78	108	94	69	60	96			122	85	144	100	131	85		
März	112	99	94	82	108	97	69	62	104			120	78	141	91	130	88		
April	110	93	92	78	107	96	68	62		118	54	116	77	136	90	130	92		
Mai	111	94	89	76	106	94	68	60		117	53	114	73	133	85				
Juni	109	91	86	72	104	90	67	58		116	51	111	67	128	8				

171. Indexziffern der Großhandelspreise

Zeit	Niederl. Indien		Peru	Süd-afr. Union	Türkei		Vereinigte Staaten v. Amerika							
	a	Dep. van Landbouw en Handel	Dep. of Stat.	Off. of Census and Stat.	Industrie- und Handelskammer Stambul	Bureau of Labor Statistics				Brad-streets	Departm. of Agricult.	Dun's Rev.	Fisher	
		550 | 784				Preisreihen								
	b	MD.	MM.	MD.							ME. ¹⁾	MD.	ME. ²⁾	MD.
1913		1913	1913 u. 1914	1927	1926	1913	1926	1913	1913	Aug. 1909 bis Juli 1914	1913	1926	1913	
d		d	e	d	d	d	e	d	e	e	d	e	d	e
1924.....	173	192	129	.	.	98	141	.	.	140	134	158	99	142
1925.....	166	202	128	.	.	104	148	.	.	152	147	163	105	151
1926.....	159	203	123	.	.	100	143	100	143	140	136	156	100	143
1927.....	154	203	124	1 262	100	95	137	95	137	139	131	155	94	135
1928.....	149	192	120	1 296	103	98	140	97	139	144	139	161	98	141
1929.....	148	186	116	1 316	101	97	138	95	137	136	138	158	96	138
1930.....	134	178	103	1 000	76	86	124	86	124	115	117	142	86	124
1931.....	105	175	99	.	.	71	102	73	105	94	80	121	71	102
1931														
Januar.....	119	175	102	.	.	77	110	78	112	101	94	129	78	111
Februar.....	115	178	.	.	.	76	108	77	110	100	90	127	76	109
März.....	111	178	.	.	.	75	107	76	109	100	91	126	76	109
April.....	108	178	99	.	.	73	105	75	107	97	91	124	74	107
Mai.....	106	181	.	.	.	71	102	73	105	94	86	121	71	102
Juni.....	104	179	.	.	.	70	100	72	103	95	80	121	70	101
Juli.....	103	177	98	.	.	70	100	72	103	95	79	120	70	100
August.....	103	174	.	.	.	70	101	72	103	92	75	117	69	99
September.....	99	174	.	.	.	69	99	71	102	90	72	113	69	98
Oktober.....	97	170	99	.	.	68	98	70	101	88	68	116	68	98
November.....	97	169	.	.	.	68	98	70	101	86	71	116	68	98
Dezember.....	95	169	.	.	.	66	95	69	98	84	66	116	67	96
1932														
Januar.....	93	165	96	.	.	—	—	67	96	82	63	116	65	93
Februar.....	92	163	.	.	.	—	—	66	95	79	60	115	64	91
März.....	92	164	.	.	.	—	—	66	95	78	61	113	63	90
April.....	89	163	94	.	.	—	—	66	94	75	59	109	62	89
Mai.....	.	164	.	.	.	—	—	64	92	73	56	107	61	87
Juni.....	.	175	.	.	.	—	—	64	92	73	52	104	60	85

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) Nachweisung der Warenmärkte

Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.	Warenmarkt	Original	in R.M.
Weizen.....	122*	123*	Bacon.....	124*	125*	Wolle.....	128*	129*	Schrott.....	130*	131*
Roggen.....	122*	123*	Hammelfleisch.....	124*	125*	Baumwolle..	128*	129*	Alum., Silber.	130*	131*
Gerste.....	122*	123*	Butter, Schmalz	124*	125*	Flachs.....	128*	129*	Blei.....	132*	133*
Hafer.....	122*	123*	Eier.....	124*	125*	Hanf.....	128*	129*	Kupfer.....	130*	131*
Mais.....	122*	123*	Kaffee.....	124*	125*	.....	128*	129*	Zink.....	132*	133*
Reis.....	124*	125*	Kakao, Tee...	126*	127*	Häute, Felle.	128*	129*	Zinn.....	132*	133*
Kartoffeln...	124*	125*	Zucker.....	126*	127*	Leder.....	128*	129*	Kohle.....	132*	133*
Hopfen.....	124*	125*	Ölfrüchte.....	126*	127*	Eisenerz...	128*	129*	Pekols.....	132*	133*
Rinder.....	124*	125*	Öle.....	126*	127*	Roheisen...	128*	129*	Petrol., Benzin	132*	133*
Schweine.....	124*	125*	Ölkuchen.....	126*	127*	Stabeisen...	130*	131*	Kautschuk...	132*	133*
Rindfleisch...	124*	125*	Seide.....	126*	127*	Träger.....	130*	131*	Salpeter.....	132*	133*
Schweinefleisch	124*	125*	Kunstseide....	128*	129*	Bleche.....	130*	131*	Zeitungspapier	132*	133*

Anmerkungen.

*) Monatsdurchschnitt, falls nicht anders angegeben.
¹⁾ Durchschnitt 1914.
²⁾ Januar 1914.
³⁾ 30. Juni 1914.
⁴⁾ Juli 1914.
⁵⁾ Neue Wintergerste.
⁶⁾ Preise am 1. des Monats.
⁷⁾ Die Preise beziehen sich auf Monatsende.
⁸⁾ 8 Monate.
⁹⁾ 10 Monate.
¹⁰⁾ 1. Halbjahr.
¹¹⁾ 2. Halbjahr.
¹²⁾ Die Preise verstehen sich durchweg in Zloty neuer Parität (1 Zloty ab 1. Oktober 1927 = 0,47 R.M.).
¹³⁾ Santos: ab 30. 4. 31. superior; Costa Rica: ab 12. 3. 31. medium good.
¹⁴⁾ Erzeugerpreise wagnonfrei märk. Station.
¹⁵⁾ Neue Reihe.
¹⁶⁾ Die Zuckerterminbörse Hamburg war vom 13. Juli 1931 bis 4. Januar 1932 geschlossen.
¹⁷⁾ Mit Sack ohne Verbrauchssteuer.
¹⁸⁾ Ohne Verbrauchssteuer (1913 = 14 R., von 1924 bis 31. Juli 1927 = 21 R.M., ab 1. August 1927 = 10,50 R.M.) und ohne Sack (1 R.M.) für 100 kg.
¹⁹⁾ Ab Oktober 1931 abzüglich des fast durchweg gewährten Treurabatts, der bis 14. März 1932 0,50 R.M. je kg, ab 15. März 1932 5 v H betrug.
²⁰⁾ Bis 1926 ab rhein.-westf. Werk.
²¹⁾ Für Abnehmer, die ausschließlich englische Produkte beziehen, gilt seit dem 1. 9. 1927 ein Treurabatt von 7 s 6 d bis 12 s 6 d, vom 15. 2. 1928 ab von 12 s 6 d bis 17 s 6 d, vom 15. 1. 1931 von 22 s 6 d bis 27 s 6 d je nach Lieferungs menge.
²²⁾ Treurabatt: Seit 1. 9. 1927 5 s, seit 15. 2. 1928 10 s, seit 15. 1. 1931 15 s.
²³⁾ Die Preise für Walzwerkzeugnisse beziehen sich für Deutschland, Frankreich und Belgien auf Thomas-, für Großbritannien auf Siemens-Martin- und für die Vereinigten Staaten von Amerika auf Bessemergüte.
²⁴⁾ Seit 15. Februar 1928 Syndikatspreis für Träger aus Thomasstahl bei Lieferung von 30 bis 100 t Frachtgrundlage Diedenhofen.
²⁵⁾ Bis einschließlich März 1926 Grobbleche, 5 mm und darüber.
²⁶⁾ Geschäftsjahr 1913/14 (1. April 1913 bis 31. März 1914).
²⁷⁾ Ab 1929 Syndikatspreis, frei Bestimmungsort.
²⁸⁾ Großkoks I/III.
²⁹⁾ Berichtigt.
³⁰⁾ Pfund Sterling in Gold.
³¹⁾ Jeweils niedrigste Preise unter Berücksichtigung der Kontingente.
 φ) Die Veröffentlichung dieser Reihe wird monatlich fortgesetzt in »Wirtschaft u. Statistik«. 1 lb = 453,593 g; 1 maund (ind.) = 37,32 kg 1 amer. gall. Petroleum = 3,785 l 1 imperial gall. Petroleum = 4,544 l 1 Unze Feinsilber = 31,1035 g.

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Weizen										
	Großbritannien London			Liverpool	Niederlande Rotterdam	Ver. Staaten von Amerika New York			Canada Winnipeg	Argentinien Buenos Aires	
	North Man. II. Plata, Ros.				Hardw. II	Red win. II	Hardw. II	Manit. I.	North Man. I. | North Man. II	einheim.	
	effektiv			erstn.Mon.	effektiv	effektiv			effektiv	erstnot.Monat	
	Shilling, Pence je 112 lbs			je 100 lbs	Gulden je 100 kg	Cents je 60 lbs				Pap.-Pesos je 100 kg	
1913 J.-D.	7 4 ³ / ₄	.	.	7 5 ³ / ₄	.	103,18	.	.	88,19	.	8,65
1927	11 6 ³ / ₄	.	.	10 7 ³ / ₄	14,75	149,26	152,24	.	148,06	.	11,57
1928	10 0 ³ / ₄	.	.	9 9 ³ / ₄	13,42	168,30	145,35	.	134,82	.	10,77
1929	9 10 ⁵ / ₈	.	.	8 11 ¹ / ₂	12,25	144,07	133,27	.	134,12	.	9,92
1930	8 1 ¹ / ₂	36 11 ¹ / ₂	34 13 ¹ / ₂	7 0 ¹ / ₂	9,68	112,89	103,37	.	94,41	91,83	9,08
1931	5 9	24 10 ¹ / ₂	21 6	4 4 ⁷ / ₈	5,56	80,13	65,88	71,50	58,72	55,13	5,77
April	5 2 ³ / ₈	25 5 ⁵ / ₈	21 2 ³ / ₄	4 4 ¹ / ₂	5,90	93,40	—	74,16	59,70	57,21	5,27
Mai	5 7 ¹ / ₂	25 2 ³ / ₄	21 5 ³ / ₄	4 6	6,15	92,75	—	74,00	60,60	57,84	5,64
Juni	5 11 ¹ / ₂	24 0	20 6	4 2 ³ / ₄	5,75	88,88	—	70,50	60,70	57,63	5,60
Juli	6 2 ³ / ₈	22 9	19 4 ³ / ₄	3 11 ¹ / ₂	5,43	—	—	66,63	57,30	54,25	5,34
August	6 5	21 7 ¹ / ₂	18 0	3 10 ¹ / ₂	4,98	60,88	60,63	64,31	55,10	51,00	5,22
September	5 1	22 4 ¹ / ₂	19 0	3 10 ¹ / ₂	4,78	61,13	61,63	63,50	53,60	49,50	5,50
Oktober	5 6	25 10 ¹ / ₂	23 6	4 7 ³ / ₈	5,00	64,75	65,00	71,50	59,90	54,50	6,95
November	6 8	30 4 ¹ / ₂	27 4 ³ / ₄	5 6 ⁷ / ₈	5,83	72,75	73,00	80,25	67,30	61,63	7,03
Dezember	6 5	—	25 10 ¹ / ₂	5 2 ³ / ₄	4,95	69,25	69,13	77,50	60,60	56,13	6,18
1932	5 11	28 6	25 0	5 2 ³ / ₄	5,05	69,88	70,13	78,25	60,00	55,75	5,91
Januar	5 8	30 6	26 1 ¹ / ₂	5 4 ⁷ / ₈	5,30	71,00	71,25	80,75	63,20	59,13	6,48
März	6 0	30 3	25 10 ¹ / ₂	5 2 ³ / ₄	5,53	67,50	67,63	79,50	63,10	59,13	6,73
April	6 0	29 1 ¹ / ₂	25 4 ¹ / ₂	5 1 ³ / ₄	5,65	69,13	69,13	76,38	62,60	58,88	6,80
Mai	6 1	28 3	26 0	5 3 ³ / ₄	5,60	70,00	70,38	69,88	62,90	59,38	6,87
Juni	φ 6 4	φ 25 0	φ 24 7 ¹ / ₂	φ 4 10 ³ / ₈	φ 5,22	63,88	φ 64,00	64,13	55,10	φ 52,00	φ 6,73

Zeit	Roggen				Hafer			
	Niederlande Rotterdam	Polen ¹⁾ Posen	Canada Toronto	Ver. St. v. Am. New York	Großbritannien London	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	Ver. St. v. Am. New York
	Western II	einheim.	Ontario II	Western II	Plata	einheim.	Western II	white clipp.
	effektiv	effektiv			effektiv	erstnot. Monat	effektiv	fob
	Gulden je 100 kg	Zloty je 100 kg	Cents je 56 lbs		Shilling, Pence je 320 lbs	Pap.-Pesos je 100 kg	Cents je 34 lbs	Cents je 32 lbs
1913 J.-D.	.	33,21	63,40	66,00	.	5,49	34,01	44,33
1927	12,46	42,49	96,43	116,26	26 4 ⁵ / ₈	7,33	62,11	58,25
1928	13,16	40,81	103,23	124,00	29 4 ¹ / ₂	8,92	61,94	65,01
1929	10,87	28,43	104,39	111,88	23 0 ¹ / ₂	7,24	63,42	57,97
1930	6,22	19,11	67,44	68,14	12 6 ¹ / ₂	4,52	44,25	48,16
1931	4 54	23 12	36 40	46 00	11 9	4 47	29 04	36 13
April	4 43	25 91	35 00	44 28	10 8 ¹ / ₂	3 53	28 10	38 58
Mai	4 98	28 26	35 00	45 84	11 1 ³ / ₄	4 17	29 10	36 74
Juni	5 05	27 56	35 00	45 13	10 6	4 07	29 80	35 88
Juli	4 70	23 11	35 00	40 25	10 4 ¹ / ₂	4 15	29 40	34 75
August	4 03	19 94	35 00	37 75	10 6	4 22	28 30	29 75
September	4 28	21 79	35 00	40 50	12 1 ¹ / ₂	4 97	27 40	32 00
Oktober	4 48	22 47	35 00	47 00	15 6	6 75	31 20	32 88
November	5 48	25 31	43 90	60 63	17 0	6 79	33 60	36 25
Dezember	4 95	27 25	42 90	57 63	15 3	4 74	30 00	34 38
1932	5 08	26 29	36 50	60 50	13 7 ¹ / ₂	4 58	29 40	34 50
Januar	5 08	23 04	37 80	61 25	14 7 ¹ / ₂	5 14	29 20	34 00
März	5 80	24 40	43 20	62 88	15 0	5 53	30 10	33 25
April	6 23	26 87	45 00	60 25	14 10 ¹ / ₂	5 76	32 30	33 32
Mai	5 30	28 64	45 00	52 38	14 9	5 72	35 50	33 38
Juni	φ 4 15	φ 25 49	φ 45 00	φ 43 25	φ 14 1 ¹ / ₂	φ 5 60	φ 33 80	φ 29 13

Zeit	Gerste					Mais				
	Großbrit. London	Niederlande Rotterdam	Rumänien Constanta	Argentin. Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York	Großbrit. London	Rumänien Constanta	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York
	Can. III | Donau 3 ³ / ₄				Western III	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
	loko	disponibel			effektiv		erstn. Mon.		effektiv	
	Shilling, Pence je 480 lbs	Gulden je 100 kg	Lei je 100 kg	Pap.-Pes. je 100 kg	Cents je 48 lbs		Shill. Pence je 480 lbs	Lei je 100 kg	Papier-Pesos je 100 kg	Cents je 56 lbs
1913 J.-D.	.	.	.	.	.	24 3	.	.	5,22	.
1927	.	11,85	619,00	7,99	46,14	63,96	30 9 ³ / ₄	454,00	6,59	98,56
1928	.	11,43	614,00	8,80	79,81	96,71	38 3 ³ / ₄	682,00	8,35	104,93
1929	.	8,99	493,00	7,10	72,32	78,01	36 3	583,00	8,16	107,14
1930	) 20 5 ⁷ / ₈	5,59	261,00	3,94	39,44	70,21	23 5 ¹ / ₂	302,00	5,69	95,43
1931	17 3	5,26	249,00	4,00	30,87	57,63	15 1 ¹ / ₂	210,00	4,00	67,25
April	15 11 ¹ / ₂	16 10	275,00	3,39	28,30	57,23	18 4 ³ / ₄	250,00	3,82	73,38
Mai	16 6 ¹ / ₂	18 1	301,00	4,11	31,00	57,75	15 4 ³ / ₄	257,00	3,88	71,12
Juni	16 3	17 7 ¹ / ₂	276,00	3,89	32,90	52,84	14 7 ¹ / ₂	239,00	3,93	71,63
Juli	15 10 ¹ / ₂	—	259,00	3,76	32,30	55,16	14 1 ¹ / ₂	250,00	3,85	72,25
August	15 6	14 9	210,00	3,72	31,80	58,13	13 0 ¹ / ₂	200,00	3,72	63,88
September	15 10 ¹ / ₂	13 7 ¹ / ₂	185,00	3,90	30,70	58,30	13 0	170,00	3,58	55,50
Oktober	18 7 ¹ / ₂	—	215,00	4,88	33,20	58,25	15 4 ¹ / ₂	150,00	4,45	52,38
November	23 6	23 6	259,00	5,65	42,50	61,38	17 7 ¹ / ₂	162,50	4,96	59,00
Dezember	24 10 ¹ / ₂	—	285,00	5,20	38,40	60,50	16 4 ¹ / ₂	170,00	4,45	51,88
1932	—	5,70	269,00	5,27	37,70	62,90	17 0	162,50	4,24	49,36
Januar	22 10 ¹ / ₂	—	272,00	5,92	38,40	63,00	18 4 ¹ / ₂	183,00	4,57	48,75
März	23 4 ¹ / ₂	—	308,00	6,31	39,90	65,25	19 6	215,00	4,93	51,38
April	22 6	—	325,00	6,88	41,00	64,13	19 6	216,00	4,72	45,13
Mai	21 4 ¹ / ₂	—	286,00	6,35	40,30	50,50	17 10 ¹ / ₂	225,00	4,58	41,38
Juni	φ 19 10 ¹ / ₂	φ —	φ —	φ 5,90	φ 37,80	φ 44,50	φ 17 4 ¹ / ₂	φ —	φ 4,67	φ 38,75

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Weizen											
	Deutsch.Reich Berlin	Großbritannien London			Liverpool	Niederlande Rotterdam	Vereinigte Staat. v. Amerika New York			Canada Winnipeg	Argentinien Buenos Aires	
	märk., ab Stat.	einh., gaz. av.	North Man. II	Plata, Ros.	erstn. Monat	Hardw. II	Red winter II	Hardw. II	Manit. I	North Man. I	North Man. II	
		effektiv				effektiv	effektiv		effektiv		erstn. Monat	
<i>R.M.</i> je 100 kg												
1913 J.-D.	18,81	14,86	.	.	16,84	24,89	23,03	.	.	13,61	.	15,61
1927 »	26,71	23,24	.	.	23,92	24,89	23,03	23,49	.	22,85	.	20,55
1928 »	23,40	20,23	.	.	22,07	22,64	25,97	22,43	.	20,81	.	19,19
1929 »	22,78	19,88	.	.	20,20	20,67	22,23	20,57	.	20,70	.	17,42
1930 »	25,64	16,29	17,34	16,01	15,85	16,33	17,42	15,95	.	14,57	14,17	13,97
1931 »	24,88	10,83	11,14	9,40	9,25	9,38	12,37	11,17	11,03	8,73	8,20	7,12
1931 April	28,84	10,50	11,94	9,94	9,86	9,96	14,41	—	11,44	9,21	8,83	7,43
Mai	28,25	11,32	11,84	10,08	10,14	10,38	14,31	—	11,42	9,35	8,93	7,37
Juni	27,24	11,94	11,26	9,62	9,53	9,70	13,72	—	10,88	9,37	8,89	7,29
Juli	24,46	12,51	10,67	9,09	8,85	9,15	—	—	10,28	8,84	8,37	6,93
August	20,81	12,91	10,14	8,44	8,80	8,40	—	9,40	9,36	9,92	8,50	7,87
September	21,34	9,52	9,79	8,31	8,14	8,07	9,43	9,51	9,80	7,98	7,37	6,01
Oktober	21,58	8,85	9,72	8,82	8,51	8,44	9,99	10,03	11,03	8,24	7,50	6,70
November	22,60	10,25	10,90	9,82	9,59	9,84	11,23	11,27	12,38	9,25	8,47	7,68
Dezember	21,47	8,94	—	8,42	8,12	8,51	10,69	10,67	11,96	7,74	7,17	6,68
1932 Januar	22,74	8,40	9,43	8,28	8,29	8,52	10,78	10,82	12,08	7,89	7,33	6,40
Februar	24,52	8,10	10,17	8,71	8,64	8,94	10,96	11,00	12,46	8,53	7,97	7,00
März	24,81	9,03	10,62	9,08	8,74	9,33	10,42	10,44	12,27	8,71	8,17	7,27
April	26,25	9,29	10,53	9,17	8,94	9,53	10,67	10,67	11,79	8,69	8,17	7,34
Mai	27,25	9,24	10,02	9,22	9,01	9,44	10,80	10,86	10,78	8,59	8,11	7,43
Juni	25,60	9,53	8,79	8,66	8,20	8,81	9,86	9,88	9,90	7,39	6,97	7,27

Zeit	Roggen					Hafer				
	Deutsch.Reich Berlin	Niederlande Rotterdam	Polen Posen	Canada Toronto	V. St. v. Am. New York	Deutsch.Reich Berlin	Großbritann. London	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York
	märk., ab Stat.	Western II	einheim.	Ontario II	Western II	märk., ab Stat.	Plata	einheim.	Western II	white clipp.
		effektiv			fob		effektiv	erstn. Monat		effektiv	fob
<i>R.M.</i> je 100 kg										
1913 J.-D.	15,55	.	15,64	10,48	10,91	15,97	.	9,78	9,26	12,83
1927 »	24,90	21,03	19,98	15,94	19,22	21,60	18,57	13,07	16,91	16,85
1928 »	23,91	22,20	19,22	17,07	20,50	22,63	20,65	15,90	16,87	18,81
1929 »	19,24	18,34	13,39	17,26	18,50	18,42	16,21	12,73	17,27	16,77
1930 »	16,19	10,50	9,00	11,15	11,27	15,25	8,84	6,95	12,05	13,94
1931 »	18,28	7,66	10,89	5,80	7,61	15,60	7,70	5,52	7,62	10,45
1931 April	19,26	7,48	12,20	5,79	7,32	18,00	7,52	4,97	7,65	11,11
Mai	19,84	8,40	13,31	5,79	7,58	19,51	7,83	5,45	7,92	10,63
Juni	20,39	8,52	12,98	5,79	7,46	17,81	7,39	5,30	8,12	10,38
Juli	18,61	7,93	10,88	5,79	6,66	15,90	7,30	5,38	8,01	10,06
August	16,13	6,80	9,39	5,79	6,24	14,66	7,39	5,04	7,71	8,61
September	18,10	7,22	10,26	5,58	6,70	13,79	7,96	5,43	7,20	9,26
Oktober	18,79	7,56	10,58	5,16	7,77	14,37	8,73	6,51	7,58	9,51
November	19,81	9,24	11,92	6,47	10,03	14,96	9,14	7,42	8,15	10,49
Dezember	19,18	8,35	12,85	5,87	9,53	13,83	7,44	5,13	6,76	9,95
1932 Januar	19,56	8,57	12,38	5,14	10,00	13,99	6,77	4,95	6,82	9,98
Februar	19,66	8,57	10,85	5,46	10,13	14,72	7,32	5,56	6,94	9,84
März	19,51	9,79	11,49	6,40	10,40	15,93	7,90	5,97	7,34	9,62
April	19,93	10,51	12,65	6,69	9,96	16,43	8,06	6,22	7,91	9,64
Mai	20,12	8,94	13,49	6,58	8,66	16,49	7,84	6,18	8,55	9,66
Juni	19,05	7,00	12,00	6,46	7,15	16,04	7,45	6,06	7,99	8,43

Zeit	Gerste							Mals				
	Deutsch.Reich Berlin	Großbritannien London		Niederl. Rotterdam	Rumänien Constanza	Argentinien Buenos Aires	Canada Winnipeg	V. St. v. Am. New York	Großbrit. London	Rumänien Constanza	Argentinien Buenos Aires	V. St. v. Am. New York
	märk., ab Stat.	Can. III	Donau 3 ^{9/10}				Western III	malting	La Plata	einheim.	gelb	mixed II
		effektiv	loco				disponibel	effektiv	effektiv		erstn. Mon.	effektiv
<i>R.M.</i> je 100 kg												
1913 J.-D.	15,06	.	.	.	.	.	8,90	12,34	11,38	.	9,30	.
1927 »	20,20	.	.	20,00	15,78	14,23	15,46	18,25	14,45	11,58	11,71	16,30
1928 » .....	.	.	.	19,29	15,76	15,68	15,40	18,66	17,97	17,51	14,88	17,35
1929 »	18,52	.	.	15,17	12,32	12,47	13,95	15,05	17,01	14,57	14,35	17,72
1930 »	17,36	11,54	9,56	9,43	6,51	6,06	7,61	13,54	11,00	7,53	8,75	15,78
1931 »	18,69	9,04	9,08	9,04	6,25	4,94	5,74	11,12	6,58	5,27	4,94	11,12
1931 April	23,03	8,99	9,47	9,87	6,90	4,78	5,46	11,04	8,63	6,28	5,38	12,13
Mai	23,56	9,33	10,18	10,46	7,56	5,37	5,98	11,14	7,21	6,45	5,07	11,76
Juni	20,59	9,14	9,93	9,84	6,93	5,06	6,34	10,19	6,86	6,00	5,12	11,84
Juli	15,15	8,94	—	9,77	6,50	4,89	6,23	10,64	6,63	6,28	4,99	11,94
August	15,53	8,73	8,30	10,09	5,27	4,44	6,13	11,21	6,28	5,02	4,44	10,56
September	15,43	8,34	7,15	8,18	4,64	4,26	5,76	11,25	5,69	4,27	3,91	9,18
Oktober	15,66	8,39	—	8,00	5,40	4,70	5,71	11,24	5,77	3,77	4,29	8,66
November	16,66	10,11	10,11	9,67	6,75	6,17	7,30	11,84	6,32	4,08	5,42	9,76
Dezember	15,09	9,71	—	9,38	7,15	5,62	6,13	11,67	5,33	4,27	4,81	8,58
1932 Januar	15,38	—	—	9,62	6,75	5,70	6,20	11,96	5,63	4,08	4,58	8,16
Februar	15,81	9,15	—	9,15	6,83	6,40	6,47	12,15	6,13	4,59	4,94	8,06
März	17,56	9,84	—	9,96	7,68	6,83	6,89	12,59	6,84	5,40	5,33	8,50
April	18,13	9,76	—	10,51	8,16	7,43	7,11	12,37	7,04	5,42	5,10	7,46
Mai	18,15	9,10	—	9,79	7,18	6,88	6,89	9,74	6,34	5,64	4,95	6,84
Juni	17,02	8,39	—	8,93	.	6,38	6,32	8,58	6,11	.	5,04	6,41

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Reis				Kartoffeln			Hopfen	Rinder	Schweine	
	Großbritannien London	Italien Mailand	V. St. v. Amerika New York	Brit. Indien Bombay	Großbritannien London	Niederlande Amsterd.	Ver. Staaten v. Amerika New York	Tschechoslowakei ^{a)}	Dänemark Kopenhagen	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Polen ¹³⁾
	Burma II	Cam. com.	Japan I	Rangoon	einheim.			Saazer	I.	Stiere, b.	vs. 80-100 kg
	Lebendgewicht										
	Shill. P. je 112 lbs	Lire je 100 kg	Cents 1 lb.	Rup. An. Pice je mound (37,23 kg)	Shill. Pence je 2240 lbs	Gulden je 100 kg	Dollar je 220,5 lbs	Kronen je 50 kg	Kronen je 100 kg	Dollar je 100 lbs	Zloty je 100 kg
1913 J.-D.	8 2	40,25	.	4 11 3	79 3	3,62	2,21	4) 265,00			
1927 »	14 7 ¹ / ₂	142,31	3,75	6 3 8	139 0	7,58	4,86	3 355,42	75,96	12,91	209,78
1928 »	13 9 ³ / ₈	153,39	3,89	5 9 1	140 9	7,47	3,28	1 954,79	73,74	16,01	188,79
1929 »	13 2 ¹ / ₂	149,05	4,38	5 5 0	101 11	4,48	3,94	1 061,50	72,38	15,78	221,05
1930 »	11 0 ¹ / ₂	112,57	4,48	4 9 5	95 9	4,50	4,26	680,67	71,49	13,46	185,92
1931 »	7 11	103,46	3,75	2 15 3	155 0	7,21	2,80	330 08	53,00	10,00	108,79
1931 April	7 6 ¹ / ₂	108,75	3,88	2 13 9	168 6	8,70	3,75	382,50	61,00	10,10	107,75
1931 Mai	7 11 ¹ / ₂	117,44	3,88	2 10 10	163 9	11,14	3,75	347,50	58,63	9,04	95,50
1931 Juni	6 10 ¹ / ₂	111,00	3,88	2 9 11	197 6	10,97	3,45	282,50	57,25	8,28	98,00
1931 Juli	7 3 ¹ / ₄	104,05	3,88	2 11 10	208 0	8,49	2,71	282,50	54,50	8,40	136,20
1931 August	8 4	91,19	3,88	3 1 6	126 3	5,51	2,00	210,00	49,75	8,18	142,00
1931 September	8 5	91,50	3,83	3 1 6	124 0	4,83	1,74	282,50	43,50	8,83	122,80
1931 Oktober	8 7	113,51	3,25	2 15 7	146 0	4,77	1,65	357,50	42,00	10,10	101,00
1931 November	8 8	116,44	3,38	2 13 9	163 9	5,18	1,78	357,50	38,25	11,38	90,50
1931 Dezember	8 8 ¹ / ₂	115,30	3,38	2 13 9	179 0	5,47	2,00	315,00	40,80	12,38	86,20
1932 Januar	8 8 ¹ / ₂	118,88	3,30	2 15 7	220 0	5,56	2,06	282,50	41,00	11,50	80,75
1932 Februar	9 0 ¹ / ₂	118,50	3,25	3 1 6	200 0	5,86	2,03	257,50	39,00	10,50	75,00
1932 März	9 11	123,00	3,38	3 3 5	202 0	5,43	2,35	257,50	38,00	9,50	77,25
1932 April	9 0 ¹ / ₂	128,50	3,38	3 5 4	215 9	5,17	2,20	277,50	37,75	8,85	93,75
1932 Mai	9 0 ¹ / ₂	128,00	3,13	3 7 3	217 6	6,93	2,20	237,50	35,75	7,55	105,20
1932 Juni	8 2	123,30	3,85	3 9 2	198 9	6,90	2,20	237,50	37,40	7,60	95,75

Zeit	Schweine		Rindfleisch		Schweinefleisch			Bacon	Hammelfleisch	
	Ungarn ^{v)} Budapest	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London		Dänemark Kopenhag.	Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Chicago	Großbritannien London	Großbritannien London	
	leichte		frisches	arg. Kühl-	ein.	mess.	dän.	frisches	neusel., Gefr.	
	Lebendgewicht									
	Pengö je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs	Öre je 1 kg	Shilling, Pence je 8 lbs	Dollar je 200 lbs	Shill. Pence 112 lbs	Shilling, Pence je 8 lbs		
1913 J.-D.	1,58		4 7 ¹ / ₄	3 9	4 9	22,35		5 2	2 9	
1927 »		10,40	5 2 ¹ / ₄	4 3	135,03	7 0 ⁷ / ₈	32,53	91 0	6 6 ⁹ / ₈	4 3 ³ / ₄
1928 »	1,68	9,54	5 8	4 9 ¹ / ₂	141,80	6 4 ¹ / ₄	30,63	91 6	7 5 ¹ / ₄	4 10 ³ / ₄
1929 »	1,65	10,48	5 6 ¹ / ₂	5 0 ¹ / ₂	160,35	7 6 ¹ / ₂	30,44	109 6	7 1 ¹ / ₂	4 8 ¹ / ₂
1930 »	1,35	9,83	5 8 ¹ / ₂	4 10 ¹ / ₂	129,10	7 5 ⁵ / ₈	31,08	91 5	7 5 ¹ / ₄	4 2 ¹ / ₂
1931 »	1,15	6,66	5 1	4 3	87,26	5 5	23,50	62 0	6 4	3 4
1931 April	1,17	7,71	5 2 ¹ / ₄	3 10 ¹ / ₂	96,25	6 4 ⁵ / ₈	25,80	74 6	7 0 ¹ / ₂	3 0
1931 Mai	1,13	7,00	5 3 ¹ / ₂	4 1 ¹ / ₂	92,50	5 8	23,25	71 3	6 10 ¹ / ₂	3 2 ¹ / ₄
1931 Juni	1,05	6,89	5 8 ¹ / ₂	4 2	87,00	4 7 ¹ / ₂	22,38	56 9	6 11 ¹ / ₂	3 8 ¹ / ₂
1931 Juli	1,09	7,59	5 8 ¹ / ₂	4 4 ¹ / ₂	88,00	4 8 ¹ / ₂	22,60	62 0	6 8 ¹ / ₂	3 7 ¹ / ₂
1931 August	1,14	7,25	5 3	5 0 ¹ / ₂	101,00	4 8 ¹ / ₂	21,56	72 0	6 1 ¹ / ₂	3 8
1931 September	1,39	5,80	4 10	4 8	86,50	4 10	20,90	63 8	6 0	3 11
1931 Oktober	1,25	5,05	4 9	4 8	87,00	5 0	21,00	60 9	5 6	3 8
1931 November	1,04	4,62	4 6	3 11	78,75	4 7	21,25	52 0	5 3	3 1
1931 Dezember	1,02	4,26	4 9	4 2	64,50	4 10	18,50	46 9	5 2	2 9
1932 Januar	0,85	4,17	4 11	3 5	60,00	5 0	17,25	50 6	4 9	2 10
1932 Februar	0,87	4,08	5 0	3 3	70,00	4 9	16,75	50 0	5 1	3 0
1932 März	0,90	4,58	5 2	4 1	67,50	4 10	17,00	52 9	5 1	3 1
1932 April	0,87	4,14	5 4	4 3	62,50	5 0	17,00	48 6	5 0	3 1
1932 Mai	1,07	3,53	5 6	4 3	69,50	4 7	16,75	67 6	5 0	2 10
1932 Juni	1,13	3,82	5 9	4 1	69,00	4 11	17,05	67 0	5 0	2 7

Zeit	Hammelfl.	Schmalz	Butter				Eier	Kaffee		
	Neuseeland	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	Niederlande Leeuwarden	Ver. Staaten v. Amerika New York	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London		
	Gefrier-	p. Western	dänische	neuseeländ.		Molkerei-	I	Santos g. ¹³⁾ Costa Rica g. ¹³⁾		
	Schlachtgew.									
	Pfd. Shill. P. je 112 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 100 kg	Shilling, Pence je 112 lbs	Gulden je 1 kg	Cents je 130	Öre je 20 Stck.	Shilling, Pence je 112 lbs		
1913 J.-D.		11,17		121 0	1,52	3,30		57 6 ¹ / ₂	86 1 ³ / ₄	
1927 »	1 18 9	12,79	301,44	180 1 ¹ / ₂	166 4 ¹ / ₂	2,01	47,11	244,38	86 4 ¹ / ₂	180 4 ¹ / ₄
1928 »	1 19 10	12,20	313,66	187 1 ¹ / ₂	169 11	2,09	47,27	241,98	106 7 ³ / ₈	175 1 ¹ / ₄
1929 »	2 0 8	11,92	302,87	181 0 ¹ / ₂	171 4 ¹ / ₂	2,03	44,91	249,49	97 8 ¹ / ₂	163 7 ¹ / ₄
1930 »	1 17 10	11,16	245,90	148 10 ¹ / ₂	136 0 ¹ / ₂	1,65	36,49	216,40	59 8 ¹ / ₂	150 8 ¹ / ₂
1931 »	1 7 2	8,43	209,50	129 0	112 9	1,34	28,25	184,48	44 6	105 3
1931 April	1 9 7	9,37	300,00	123 0	110 3 ¹ / ₂	1,35	26,25	128,75	37 7 ¹ / ₂	104 9 ¹ / ₂
1931 Mai	1 8 0	8,53	193,25	119 0 ¹ / ₂	109 0	1,26	23,63	125,00	34 3	103 4 ¹ / ₂
1931 Juni	1 6 9	8,70	191,60	119 0	111 0	1,28	23,06	134,00	45 9	91 4 ¹ / ₂
1931 Juli	1 5 9	8,58	191,50	119 3	113 1 ¹ / ₂	1,34	24,85	145,00	43 0	98 0
1931 August	1 5 6	8,01	201,25	121 6	113 1 ¹ / ₂	1,28	28,06	153,75	38 4 ¹ / ₂	95 0
1931 September	1 6 4	7,93	211,40	130 7	114 2	1,27	32,15	184,00	40 5	97 1
1931 Oktober	1 6 10	8,49	212,00	132 6	118 3	1,23	34,00	212,50	47 3	103 6
1931 November	1 7 4	7,38	209,25	131 0	110 3	1,20	31,00	272,50	51 3	103 6
1931 Dezember	1 7 11	6,41	220,50	134 3	102 11	1,14	30,50	269,00	62 0	111 9
1932 Januar	1 7 5	5,63	195,00	122 3	98 0	1,16	25,15	207,50	62 3	111 6
1932 Februar	1 6 4	5,26	230,00	140 6	105 6	1,34	22,38	165,00	61 6	107 6
1932 März	1 4 9	5,24	180,00	125 6	109 3	0,98	22,75	127,00	58 6	100 3
1932 April	1 3 7	4,87	167,50	117 0	105 6	0,99	20,50	111,25	58 6	95 9
1932 Mai	1 3 1	4,46	149,50	103 0	96 6	0,82	19,00	111,25	63 0	93 6
1932 Juni		4,45	146,20	100 9	97 0	1,11	17,00	118,00	64 6	93 0

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in R.M)

Zeit	Reis				Kartoffeln				Hopfen			Rinder			Schweine	
	Großbriann.	Italien	V. St. v. Amerika	Brit. Indien	Dtsch. Reich	Großbriann.	Nied.-land.	V. St. v. Am.-dam	Deutsches Reich	Tschechoslowak.	Deutsches Reich	Dänemark	Ver. Staat. v. Amerika	Deutsches Reich	Polen	
	London	Mailand	New York	Bombay	Berlin	Lond.	Amst.-dam	New York	Nürnberg.	6)	Berlin	Kopenhagen	Chicago	Berlin	Paris	Posen
	Burma II	Cam. c.	Japan I	Rangoon	rote 14)	einh.			Hallert I mit Siegel	Saazer	Öchs.J. v. Hallert		Stiere, h.		100-120 kg	vollst. 80 - 100 kg
	Lebendgewicht															
<i>R.M je 100 kg</i>																
1913 J.-D.	16,43	32,60		17,15	4,32	7,97	6,11	9,28	324,17	450,83	103,70		117,20			
1927 »	29,42	30,79	34,72	25,56	7,96	13,97	12,79	20,41	855,83	835,50	118,00	85,46	119,54	128,80	99,56	
1928 »	27,71	33,90	36,02	22,84	5,98	14,15	12,60	13,77	458,33	486,74	114,20	82,96	148,24	133,60	88,89	
1929 »	26,56	32,93	40,56	21,80	5,22	10,24	7,56	16,53	260,17	264,31	113,60	81,43	146,11	162,00	104,10	
1930 »	22,22	24,87	41,48	18,84	3,28	9,63	7,59	17,89	174,18	169,35	114,60	80,43	124,63	133,40	87,55	
1931 »	14,83	22,63	34,72	11,17	3,44	14,52	12,17	11,76	96,77	82,12	89,60	55,79	92,59	97,80	51,23	
1931 April	15,18	24,03	35,93	11,74	4,10	16,94	14,68	15,74	82,50	95,17	97,00	68,63	93,52	88,20	50,74	
Mai	14,34	25,94	35,93	11,00	4,44	16,46	18,80	15,74	68,34	86,46	92,80	65,96	83,71	90,80	44,97	
Juni	13,75	24,52	35,93	10,61	5,28	19,85	18,51	14,49	65,00	70,29	93,00	64,41	76,67	90,40	46,15	
Juli	14,62	22,99	35,93	11,07		20,91	14,33	11,38	46,66	70,29	96,00	61,31	77,78	94,20	64,14	
August	16,75	20,14	35,93	12,49	3,24	12,69	9,30	8,40	—	52,25	95,60	55,97	75,74	112,20	66,87	
September	15,78	19,93	35,46	11,67	2,86	11,62	8,15	7,31	115,00	70,29	78,20	46,26	81,76	111,60	57,83	
Oktober	13,80	24,62	30,09	9,65	3,14	11,74	8,04	6,93	110,00	88,95	72,60	39,10	93,52	99,20	47,56	
November	13,32	25,23	31,30	9,03	3,22	12,58	8,74	7,47	100,00	88,95	73,20	33,24	105,37	82,00	42,62	
Dezember	12,14	24,78	31,30	8,19	3,38	12,48	9,23	8,40	94,26	78,95	71,80	31,96	114,63	89,40	40,59	
1932 Januar	12,34	25,21	30,56	8,64	3,60	15,60	9,38	8,65	101,66	70,29	72,40	32,60	106,48	82,20	38,03	
Februar	12,94	25,81	30,09	9,08	3,80	14,29	9,89	8,52	95,00	64,07	70,00	31,19	97,22	81,00	35,32	
März	14,92	26,77	31,30	9,93	4,04	15,19	9,16	9,87	100,00	64,07	69,40	32,02	87,96	80,00	36,38	
April	14,03	27,80	31,30	10,52	3,66	16,71	8,72	9,24	109,00	69,04	69,00	32,61	81,94	74,40	44,14	
Mai	13,73	27,68	28,98	10,68	2,96	16,53	11,69	9,24	117,00	59,09	70,20	30,18	69,91	70,80	49,54	
Juni	12,30	26,49	35,64	10,96	3,64	14,98	11,64	9,24	124,00	59,09	74,20	31,31	70,37	75,60	45,99	

Zeit	Schweine		Rindfleisch			Schweinefleisch		Bacon	Hammelfleisch				
	Ver. Staat. v. Amerika	Deutsches Reich	Großbritannien			Deutsches Reich	Dänemark	Ver. Staat. v. Amerika	Großbritannien				
	Chicago	Berlin	London			Berlin	Kopenhagen.	Chicago	London				
	leichte	Öchlfl.-bst.	frisches	arg. Kühl-	hdb. Schw.		mess.	dän.	frisches				
	Lebendgewicht						Schlachtgewicht		neus. Gefr.				
<i>R.M je 100 kg</i>													
1913 J.-D.	116,00		165,00	129,49	105,56	139,20		133,71	103,47		145,53	77,41	
1927 »		96,30	194,80	147,22	119,63	166,20		151,91	199,01	150,61	182,96	190,85	121,60
1928 »	123,35	88,33	186,40	159,32	135,68	172,00		159,53	178,75	141,81	183,97	209,43	137,93
1929 »	121,14	97,04	189,00	156,23	141,31	206,80		180,39	213,09	140,93	220,16	200,70	131,74
1930 »	99,12	91,02	191,20	160,73	138,21	174,00		145,24	210,27	143,89	183,77	210,55	118,51
1931 »	83,70	61,67	153,00	134,53	112,24	131,20		91,84	142,14	108,80	116,13	165,22	88,12
1931 April	85,90	71,39	161,20	146,37	109,50	121,40		108,28	179,87	119,45	149,79	198,73	84,45
Mai	82,96	64,82	157,00	148,91	115,41	123,40		104,06	154,82	107,64	143,26	193,66	89,79
Juni	77,09	63,80	157,00	160,17	117,38	122,80		97,88	130,33	103,61	114,10	195,92	104,43
Juli	80,03	70,28	160,40	160,45	122,73	125,20		99,00	132,86	104,63	124,66	188,60	101,82
August	83,70	67,13	161,00	147,78	141,87	146,20		113,63	132,58	99,82	144,76	172,55	103,31
September	102,05	53,70	143,80	126,77	122,57	146,40		91,98	126,77	96,76	119,37	157,48	102,88
Oktober	91,04	46,76	129,00	106,99	105,19	134,40		80,99	112,62	97,22	97,74	123,88	82,66
November	76,36	42,78	122,40	96,83	84,35	122,80		68,44	93,55	98,38	79,90	112,97	66,28
Dezember	69,74	39,44	120,80	92,70	81,38	112,60		50,52	94,26	85,65	65,18	100,90	53,67
1932 Januar	50,66	38,61	121,60	97,68	67,84	112,60		47,72	99,37	79,86	71,62	94,30	56,30
Februar	49,19	37,78	117,40	99,93	65,02	109,20		55,96	95,14	77,54	71,44	101,62	59,96
März	51,39	42,41	118,60	108,94	85,85	110,20		56,86	101,62	78,71	79,36	106,97	64,74
April	50,66	38,33	119,40	115,69	92,04	104,60		53,99	108,37	78,71	75,20	108,37	66,71
Mai	69,01	32,69	120,60	117,10	90,36	101,20		58,68	97,40	77,54	102,56	106,40	60,24
Juni	73,42	35,37	125,20	121,32	86,14	102,40		57,76	82,76	78,94	85,91	105,28	54,33

Zeit	Hammelf.		Schmalz	Butter				Eier		Kaffee	
	Neuseel.	V. St. v. Amerika	Deutsches Reich	Dänemark	Großbritannien		Niederlande	V. St. v. Amerika	Dänemark	Großbritannien	
	Gefrier-	p. Western	la. ohne Fuß	Kopenhagen	London		Leeuwarden	New York	Kopenhagen	London	
	Schlachtgw.		ab Station		dänische	neuseeländ.		Molkerei-	I	Santos g. ¹³⁾ (Costa Rica g. ¹⁴⁾)	
	<i>R.M je 100 kg</i>										
1913 J.-D.		103,40	235,68		243,29		256,48	298,94		115,65	173,20
1927 »	77,91	118,43	346,42	339,12	362,69	334,52	339,17	436,28	13,74	173,68	362,61
1928 »	80,08	112,96	359,17	352,87	376,26	341,62	352,67	437,69	13,61	214,43	352,06
1929 »	81,77	110,37	343,75	340,73	364,06	344,54	342,54	415,84	14,03	196,49	328,93
1930 »	76,06	103,33	279,02	276,64	299,28	273,48	278,42	337,88	12,17	120,01	303,08
1931 »	46,54	78,06	250,18	220,52	241,63	210,99	226,11	261,58	9,48	83,44	197,21
1931 April	54,19	86,76	252,50	225,09	247,39	221,77	227,80	243,06	7,34	75,66	210,71
Mai	51,34	78,98	245,08	217,41	241,03	219,16	212,61	218,80	7,03	88,97	207,86
Juni	49,04	80,56	239,46	215,55	239,26	223,18	215,99	215,52	7,54	91,98	203,83
Juli	47,13	79,44	249,34	215,44	239,76	227,40	226,11	230,10	8,16	86,46	197,04
August	46,69	74,17	259,08	226,41	244,29	227,46	215,99	259,82	8,65	77,17	191,01
September	45,03	73,43	248,92	224,79	244,80	214,03	214,30	297,69	9,79	75,77	181,99
Oktober	39,37	78,61	235,86	197,56	213,18	190,25	207,55	314,82	9,90	76,02	166,52
November	38,32	68,33	222,66	181,86	201,33	169,44	202,49	307,04	11,84	78,77	159,07
Dezember	35,50	59,35	213,52	172,71	187,13	143,46	192,36	292,41	10,53	86,42	158,42
1932 Januar	35,48	52,13	202,16	155,08	173,39	138,99	195,74	232,07	8,25	88,29	158,50
Februar	34,31	48,70	251,60	183,88	200,72	150,71	226,11	207,23	6,60	87,86	153,59
März	33,97	48,52	248,80	151,64	186,80	164,34	165,54	210,65	5,34	86,00	150,80
April	33,32	45,09	226,38	144,70	181,22	163,40	167,05	189,82	4,80	90,82	148,30
Mai	31,99	41,30	221,76	126,21	156,51	146,63	138,37	175,93	4,70	95,72	142,67
Juni		41,20	212,00	122,38	151,84	146,19	187,30	157,41	4,94	96,44	140,16

* Anmerkungen siehe Seite 121*

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee		Zucker		
	Ver. Staaten v. Amerika New York		Großbritannien London		Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Großbritannien London			
	Santos IV	Rio VII	Trinidad	Acera F/P erstnot.Monat	Acera	Ind. Pekoe g.	Br. W. J. krist.	granul. II.	Java weiß caf Ind.	
	Cents je 1 lb		Sh., P. je 112 lbs			Cents je 1 lb	Shilling, Pence je 1 lb	Shilling, Pence je 112 lbs		
1913 J.-D.	10,89	10,70	73 0 ³ / ₄	-	-	0 8 ¹ / ₄	16 1 ¹ / ₂	16 0 ⁴ / ₂	11 0 ³ / ₄	
1927 »	18,53	14,75	84 6 ³ / ₈	64 3 ³ / ₈	15,82	1 3 ³ / ₈	32 1 ¹ / ₂	31 5 ³ / ₈	16 7 ³ / ₈	
1928 »	22,98	16,46	71 11 ³ / ₄	53 2 ¹ / ₈	12,90	1 1	26 8 ³ / ₄	27 5	13 4 ³ / ₈	
1929 »	21,91	15,69	62 7 ³ / ₄	41 8 ³ / ₈	10,37	0 11 ³ / ₈	22 8 ³ / ₄	23 5 ³ / ₈	12 0 ³ / ₈	
1930 »	13,16	8,73	59 5 ³ / ₄	32 5 ³ / ₈	8,05	0 9 ¹ / ₄	21 3 ³ / ₄	21 0 ¹ / ₂	9 1 ¹ / ₂	
1931 »	8,82	6,14	44 6	21 0 ³ / ₄	5,25	0 6 ¹ / ₈	19 11 ¹ / ₂	20 1 ¹ / ₂	8 0 ³ / ₈	
1931 April	8,78	5,45	44 4 ³ / ₄	20 5 ³ / ₈	5,40	0 5 ¹ / ₈	20 0	20 8 ³ / ₈	7 10 ³ / ₈	
Mai	9,35	6,10	42 3	18 9 ¹ / ₂	4,97	0 5	20 0	20 3 ¹ / ₄	7 9 ⁷ / ₈	
Juni	9,70	6,76	41 6	19 5 ³ / ₈	5,27	0 4 ¹ / ₂	20 0	20 5 ³ / ₈	7 10 ³ / ₈	
Juli	9,27	6,47	42 8 ³ / ₄	19 11 ³ / ₈	5,50	0 4 ¹ / ₈	19 11 ¹ / ₂	20 5 ³ / ₈	7 11 ³ / ₈	
August	8,26	5,64	41 3	16 10 ⁷ / ₈	4,94	0 5	19 8 ³ / ₈	20 0 ³ / ₄	7 9 ⁵ / ₈	
September	8,00	5,58	41 8	20 11 ³ / ₈	4,81	0 6	19 7 ³ / ₈	19 8 ³ / ₄	7 7 ³ / ₈	
Oktober	7,73	5,66	46 0	23 5	4,85	0 6 ¹ / ₂	19 10 ⁷ / ₈	20 6	8 5 ¹ / ₂	
November	8,11	6,40	45 0	24 10	5,00	0 6 ¹ / ₈	19 9 ¹ / ₄	19 11 ¹ / ₂	8 7 ⁷ / ₈	
Dezember	8,71	6,88	46 0	23 2 ³ / ₄	4,38	0 6 ¹ / ₂	19 7 ³ / ₈	20 2 ¹ / ₂	9 0 ³ / ₈	
1932 Januar	9,09	7,06	45 9	22 3	4,33	0 6 ¹ / ₂	19 7 ³ / ₈	20 6 ³ / ₈	8 10 ⁷ / ₈	
Februar	9,13	7,13	45 10	22 9	4,13	0 6 ¹ / ₂	19 6	20 6	8 9	
März	9,09	7,13	48 0	26 4 ¹ / ₂	4,63	0 6 ¹ / ₄	19 3	19 4 ³ / ₄	8 15 ³ / ₈	
April	9,64	7,70	44 6	23 6	4,50	—	19 0	18 6	7 7 ³ / ₈	
Mai	10,30	8,34	44 0	24 6	4,50	0 6 ¹ / ₄	18 6	18 3	7 9	
Juni	φ 10,26	φ 8,14	44 0	φ 24 3	4,25	φ 0 5 ¹ / ₄	18 0	18 9	φ 7 9	

Zeit	Zucker				Leinsaat		Kopra		Soyabohnenöl		Leinöl	
	Tschecho-slowakewi ⁶⁾	Ver. Staaten v. Amerika New York			Großbritannien London	V. St. v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	
	roh, 88°	Cuba 96° centr. granul. unverzollt|verzollt|			La Plata	I	Ceylon	raff.	raff.	raff.	roh	
	Kronen je 100 kg	Cents je 1 lb			Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Cents je 56 lbs	Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Cents je 1 lb	
1913 J.-D.	4) 21,25	2,16	3,50	4,30	-	-	31 13 9	-	-	24 13 6	7,16	
1927 »	199,69	2,90	4,75	5,92	15 11 6	220,20	28 11 7	41 2 2	31 16 9	11,10		
1928 »	168,21	2,46	4,22	5,65	15 12 2	224,50	27 19 2	40 0 4	29 10 8	10,31		
1929 »	129,83	2,01	3,77	5,13	17 17 9	276,60	24 3 3	39 14 7	35 11 2	12,20		
1930 »	94,29	1,52	3,41	4,74	15 7 0	236,70	20 4 6	36 0 0	36 6 3	12,56		
1931 »	75,00	1,34	3,34	4,55	8 16 6	148,40	14 18 3	26 5 0	17 4 0	8,60		
1931 April	80,00	1,29	3,29	4,48	8 17 3	155,30	15 14 6	26 5 0	18 7 9	9,12		
Mai	80,00	1,18	3,18	4,38	8 8 3	153,30	14 5 6	25 5 0	16 16 6	8,80		
Juni	76,50	1,32	3,32	4,48	8 7 0	147,50	13 2 0	23 0 0	16 3 0	8,58		
Juli	84,00	1,50	3,50	4,67	8 19 0	161,40	13 13 0	22 10 0	17 15 6	9,07		
August	80,00	1,47	3,47	4,71	8 3 3	141,30	12 15 0	22 0 0	15 16 3	8,38		
September	71,00	1,41	3,41	4,56	7 18 3	136,50	12 10 3	23 5 0	15 8 9	7,63		
Oktober	68,00	1,41	3,41	4,58	8 17 9	132,00	14 13 0	28 0 0	16 17 6	7,50		
November	66,50	1,36	3,36	4,53	9 16 3	146,40	16 0 6	28 15 0	16 15 0	7,63		
Dezember	60,00	1,14	3,14	4,30	9 6 9	143,30	16 19 6	27 10 0	14 19 6	7,00		
1932 Januar	60,00	1,12	3,12	4,17	9 0 9	141,10	17 15 9	27 0 0	14 14 6	6,75		
Februar	64,00	0,95	2,95	4,15	9 0 6	140,00	19 2 6	30 5 0	16 2 6	6,50		
März	60,00	0,76	2,76	4,10	8 10 3	140,00	18 1 6	31 5 0	15 12 9	6,63		
April	57,00	0,63	2,63	3,95	7 19 0	135,00	16 13 9	29 0 0	14 9 0	6,50		
Mai	51,00	0,59	2,59	3,75	7 15 0	121,00	15 16 3	27 0 0	14 10 0	6,25		
Juni	49,50	φ 0,75	2,75	3,80	φ 7 10 6	103,00	φ 14 18 0	26 0 0	14 3 0	6,00		

Zeit	Palmkernöl		Palmöl		Ölkuchen			Seide					
	Großbritannien Liverpool	Großbritannien London	Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	V. St. v. Amer. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London		Italien Mailand	V. St. v. Amer. New York			
					Leinsaat-			Orange Cer. 13/15	Japan	Kanton	italien.	classica	Jap. No. I
	Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Kronen je 100 kg	Pfd., Sh., P. je 22 10 lbs	Dollar je 20 90 lb.	Francs je 1 kg	Shilling, Pence je 1 lb					je 1 lb	Dollar je 1 lb
1913 J.-D.	-	35 6 8	-	7 16 7	-	49,45	16 0	10 11 ¹ / ₂	17 9 ¹ / ₄	48,24	3,70		
1927 »	-	33 18 5	20,26	11 11 9	39,83	344,65	23 10 ¹ / ₂	15 4 ¹ / ₈	24 4 ¹ / ₈	241,14	5,52		
1928 »	-	35 9 1	22,04	12 5 1	46,64	318,21	21 7 ¹ / ₈	13 9 ¹ / ₂	22 2 ¹ / ₈	219,20	5,27		
1929 »	-	34 12 3	22,49	12 16 6	46,49	291,85	21 9 ¹ / ₈	16 5 ¹ / ₄	21 0 ³ / ₈	198,28	5,09		
1930 »	29 15 0	24 19 5	16,79	8 8 6	35,55	190,90	15 6 ¹ / ₈	10 3	14 8 ¹ / ₄	131,80	3,60		
1931 »	23 0 0	16 18 3	14,08	6 16 9	25,93	128,25	11 3	8 9	10 9	95,31	2,50		
1931 April	24 10 0	16 9 0	14,69	6 11 9	28,98	137,50	10 7 ¹ / ₈	8 0 ³ / ₈	10 7 ¹ / ₈	98,30	2,59		
Mai	23 5 0	13 15 0	13,69	6 11 3	24,63	127,50	10 1 ¹ / ₈	7 3 ¹ / ₈	9 2 ¹ / ₈	88,12	2,43		
Juni	21 10 0	12 17 6	13,10	6 6 3	24,50	119,38	9 9	7 6	9 1 ¹ / ₂	91,50	2,31		
Juli	22 10 0	16 18 0	13,50	6 12 3	25,10	123,00	10 4 ¹ / ₈	8 0	10 0 ³ / ₈	93,50	2,47		
August	20 5 0	15 2 6	12,75	6 2 9	24,81	123,13	10 3 ¹ / ₈	8 0	9 8 ¹ / ₄	90,75	2,51		
September	19 15 0	15 12 0	12,70	6 3 0	23,94	122,50	11 5	8 7	10 7	91,00	2,52		
Oktober	21 10 0	18 11 3	14,00	6 15 9	23,00	121,25	12 9	9 6	12 0	89,00	2,39		
November	23 10 0	20 5 9	14,69	7 9 0	24,25	120,00	13 0	10 3	12 0	86,00	2,37		
Dezember	24 5 0	19 10 9	15,10	-	22,50	117,25	12 9	10 6	12 9	82,20	2,26		
1932 Januar	25 0 0	18 6 3	15,00	-	22,00	108,50	11 6	10 6	11 9	-	2,02		
Februar	25 10 0	19 8 3	14,88	-	23,00	111,25	11 3	10 3	11 6	-	1,97		
März	25 5 0	17 6 6	15,00	7 5 0	22,25	112,00	9 9	9 9	11 6	-	1,73		
April	24 0 0	14 19 6	14,50	6 18 6	24,00	107,00	8 3	8 9	10 0	-	1,54		
Mai	23 10 0	14 10 0	13,56	6 11 6	20,50	99,75	7 9	7 9	9 3	-	1,36		
Juni	21 15 0	13 19 6	φ 12,80	6 1 3	18,50	87,80	φ 7 0	φ 7 3	φ 8 6	-	φ 1,25		

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Kaffee		Kakao			Tee		Zucker				
	Vereinigte Staaten von Amerika New York		Großbritannien London		V. St. v. Amerika New York	Großbritannien London	Deutsches Reich Hamburg		Magdebg.		Großbritannien London	
	Santos IV	Rio VII	Trinidad	Acera F,F	Acera	Ind. Pekoe g.	Weiß-17)	w. Hel. gem. 16)	Kr. W. I. krist.	granul.	Java weiß	
			erstnot. Mon.				Tempfr	Hfd. Bl.	prompt		caf. Ind.	
<i>R.M. je 100 kg</i>												
1913 J.-D.	100,83	99,08	146,85	129,25	146,48	155,38	288,24	32,88	23,40	32,42	32,25	22,16
1927 "	171,58	136,58	169,96	129,25	146,48	288,24	32,88	43,88	64,60	63,23	33,40	33,40
1928 "	212,78	152,41	144,68	106,92	119,45	243,21	26,82	40,74	53,76	55,13	26,82	26,82
1929 "	202,87	145,28	125,92	83,88	96,02	213,93	20,86	40,24	45,70	47,21	24,15	24,15
1930 "	121,85	80,83	119,49	65,24	74,54	173,40	14,88	40,66	42,84	42,24	18,36	18,36
1931 "	81,67	56,85	83,36	39,37	48,61	107,00	18)	41,56	37,33	37,64	15,08	15,08
1931 April	81,30	50,46	89,27	41,18	50,00	101,34	14,04	41,76	40,21	41,62	15,80	15,80
Mai	86,58	56,48	84,94	37,78	46,02	94,58	13,48	42,18	40,21	40,75	15,73	15,73
Juni	89,82	62,59	83,44	39,14	48,80	85,57	13,74	42,52	40,21	41,32	15,84	15,84
Juli	85,83	59,91	85,85	40,17	50,93	81,07	13,90	42,70	40,09	41,08	16,02	16,02
August	76,48	52,22	82,94	34,00	45,74	94,58	16)	43,40	39,61	40,33	15,68	15,68
September	74,08	51,67	78,11	39,31	44,54	104,98	.	42,30	36,86	36,91	14,30	14,30
Oktober	71,58	52,41	74,01	37,62	44,72	97,31	.	40,92	32,03	32,98	13,46	13,46
November	75,09	59,26	69,16	38,16	46,30	94,66	.	41,00	30,39	30,64	13,31	13,31
Dezember	80,64	63,70	64,12	38,38	40,56	84,30	.	41,00	27,38	28,17	12,63	12,63
1932 Januar	84,17	65,37	64,88	31,57	40,09	90,08	11,82	40,98	27,77	29,11	12,64	12,64
Februar	84,54	66,02	65,47	32,51	38,24	81,07	11,68	41,00	27,87	29,29	12,51	12,51
März	84,17	66,02	72,20	39,69	42,87	87,82	11,62	41,30	28,95	29,17	12,24	12,24
April	89,26	71,30	68,92	36,39	41,67	—	10,52	41,58	29,44	28,65	11,84	11,84
Mai	95,37	77,22	66,85	37,24	41,67	87,82	10,18	41,80	28,11	27,73	11,78	11,78
Juni	95,00	75,37	66,31	36,55	39,35	69,81	10,46	42,34	27,12	28,27	11,68	11,68

Zeit	Zucker				Leinsaat		Kopra		Sojabohnenöl		Leinöl	
	Tschechoslowakei 6)		Vereinigte Staaten von Amerika New York		Großbritannien London	Ver. Staaten v. Amerika Minneapolis	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik. New York	
	roh, 88°	Cuba 96° centr.	granul.	La Plata	I.	Ceylon	raff.	roh				
	unverzollt		verzollt	Tempfr.								
<i>R.M. je 100 kg</i>												
1913 J.-D.	18,06	20,00	32,85	39,82	.	.	63,70	.	.	49,61	66,30	
1927 "	24,86	26,85	43,98	54,82	31,32	36,41	57,46	82,65	64,01	102,78	95,46	
1928 "	20,94	22,78	39,07	52,32	31,38	37,12	56,21	80,46	59,38	95,46	95,46	
1929 "	16,16	18,61	34,91	47,51	35,97	45,74	48,58	79,88	71,50	112,96	112,96	
1930 "	11,73	14,07	31,57	43,89	30,86	39,14	40,66	72,38	73,01	116,30	116,30	
1931 "	9,33	12,41	30,93	42,13	16,53	24,54	27,94	49,17	32,22	79,63	79,63	
1931 April	9,95	11,94	30,46	41,48	17,82	25,66	31,62	52,78	36,97	84,45	84,45	
Mai	9,95	10,93	29,44	40,56	16,91	25,34	28,70	50,77	33,63	81,48	81,48	
Juni	9,52	12,22	30,74	41,48	16,79	24,39	26,34	46,24	32,47	79,45	79,45	
Juli	10,44	13,89	32,41	43,24	17,99	26,69	27,44	45,24	35,74	83,98	83,98	
August	9,95	13,61	32,13	43,61	16,41	23,36	25,64	44,23	31,79	77,59	77,59	
September	8,83	13,06	31,57	42,22	14,83	22,57	23,46	43,59	28,94	70,65	70,65	
Oktober	8,46	13,06	31,57	42,41	14,30	21,83	23,57	45,04	27,14	69,45	69,45	
November	8,27	12,59	31,11	41,94	15,08	24,21	24,63	44,19	25,74	70,65	70,65	
Dezember	7,46	10,56	29,07	39,82	13,02	23,69	23,66	38,33	20,87	64,82	64,82	
1932 Januar	7,46	10,37	28,89	38,61	12,82	23,33	23,23	36,30	20,89	62,50	62,50	
Februar	7,96	8,80	27,32	38,43	13,89	23,14	27,32	43,21	23,04	60,19	60,19	
März	7,46	7,04	25,56	37,96	12,81	23,14	27,19	47,01	23,52	61,39	61,39	
April	7,09	5,83	24,35	36,57	12,31	22,32	25,84	44,92	22,38	60,19	60,19	
Mai	6,34	5,46	23,98	34,72	11,78	20,01	24,03	41,04	22,03	57,87	57,87	
Juni	6,16	6,94	25,46	35,19	11,34	17,03	22,46	39,19	21,33	55,56	55,56	

Zeit	Palmkernöl		Palmöl		Ölkuchen			Seide					
	Großbritannien Liverpool		Großbritannien London		Dänemark Kopenhagen	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerik. New York	Frankreich Lyon	Großbritannien London		Italien Mailand	Ver. Staat. v. Amerik. New York	
					Leinsaat			Grege-Cev. 43/45	Japan	Kuntun	italien.	roh, gehl. 9/11	Japan Nr. I.
												classica	
<i>R.M. je 100 kg</i>													
1913 J.-D.	.	71,04	.	15,74	.	.	40,08	36,03	24,68	40,11	39,07	34,24	
1927 "	.	68,20	22,79	23,30	18,43	56,81	53,78	34,66	54,94	51,38	51,11	51,11	
1928 "	.	71,28	24,80	24,64	21,59	52,46	48,62	31,05	49,94	48,43	48,80	48,80	
1929 "	.	69,59	25,30	25,78	21,52	48,01	49,05	37,11	47,36	43,81	47,13	47,13	
1930 "	59,82	50,21	18,98	16,94	16,45	31,40	34,97	23,08	33,08	29,12	33,33	33,33	
1931 "	43,08	31,68	14,82	13,12	12,00	21,10	23,83	18,23	22,56	20,84	23,14	23,14	
1931 April	49,26	33,07	16,53	13,24	13,41	22,62	23,98	18,13	23,96	21,73	23,98	23,98	
Mai	46,74	27,64	15,40	13,19	11,40	20,97	22,81	16,46	20,70	19,47	22,50	22,50	
Juni	43,23	25,89	14,74	12,69	11,34	19,64	21,96	16,89	20,56	20,22	21,39	21,39	
Juli	45,24	33,98	15,19	13,30	11,62	20,23	23,42	18,02	22,63	20,66	22,87	22,87	
August	40,71	30,41	14,54	12,34	11,48	20,25	23,22	18,03	21,53	20,05	23,24	23,24	
September	37,02	29,24	13,50	11,53	11,08	20,15	23,98	18,02	22,20	19,82	23,33	23,33	
Oktober	34,59	29,86	13,04	10,92	10,64	19,95	22,97	17,12	21,22	19,34	22,13	22,13	
November	34,58	31,18	12,76	11,45	11,22	19,74	22,36	17,64	20,65	18,63	21,94	21,94	
Dezember	33,80	27,83	11,82	—	10,41	19,29	19,91	16,39	19,91	17,66	20,93	20,93	
1932 Januar	35,47	25,97	11,75	—	10,18	17,84	18,26	16,69	18,67	—	18,70	18,70	
Februar	36,43	27,73	11,89	—	10,16	18,30	17,99	16,39	18,40	—	18,24	18,24	
März	37,98	26,06	12,63	10,91	10,30	18,42	16,42	16,42	19,37	—	16,02	16,02	
April	37,18	23,19	12,52	10,73	11,11	17,60	14,32	15,18	17,34	—	14,26	14,26	
Mai	35,71	22,03	11,45	9,99	9,49	16,41	13,80	13,80	15,74	—	12,59	12,59	
Juni	32,77	21,06	10,71	9,14	8,56	14,44	11,80	12,23	14,34	—	11,57	11,57	

) Anmerkungen s. S. 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Kunstseide		Wolle					Baumwolle								
	Italien Mailand l. gebt. 140/165	Ver.St.v.Am. NewYork	Frankreich Le Havre	Großbritannien London			Ver.St.v.Am. Boston	Großbritannien								
				Buenos-A. I.	N.S.W. sup. Mer. 60's	Kreuz. 46's tops 64's		Bradford Durchschn.	Liverpool	öberägypt.		östind. Gurtee	östind. Ömtrag-I			
	Terminpr.			im Schweiß			Pence je 1 lb									
	Lire je 1 kg	Dollar je 100 lbs	Frances je 100 kg	Pence je 1 lb					Cents je 1 lb	Pence je 1 lb						
1913 J.-D.	15,15		195,00	12,63	10,75	11,50	.	23,50	7,01	9,84	.	.	5,69			
1927 "	42,40	149,90	1 740,10	27,50	20,88	15,38	.	45,01	9,09	16,33	.	.	7,27			
1928 "	30,38	150,00	1 816,13	27,63	21,88	18,50	.	47,64	10,42	18,76	.	.	7,72			
1929 "	27,58	124,60	1 415,35	21,13	17,38	15,25	.	39,53	10,28	17,06	.	.	—			
1930 "	27,03	106,00	846,33	13,00	10,75	9,38	.	30,72	7,45	12,01	8,96	6,25	3,97			
1931 "	26,00	75,00	589,00	12,00	9,25	6,25	.	25,80	5,09	7,82	6,02	4,61	3,36			
1931 April	26,00	75,00	690,00	12,63	9,75	7,00	.	26,80	5,62	8,65	6,56	4,89	3,31			
1931 Mai	26,00	75,00	680,00	12,00	9,25	6,50	.	25,00	5,22	8,22	6,22	4,58	2,98			
1931 Juni	26,00	75,00	611,25	11,00	9,00	6,00	.	24,00	4,92	7,72	5,91	4,53	3,06			
1931 Juli	26,00	75,00	602,00	11,00	9,00	5,75	22,50	25,00	5,11	7,74	6,11	4,70	3,35			
1931 Aug.	26,00	75,00	542,50	11,00	8,50	5,50	22,24	25,00	3,90	6,00	4,68	3,61	2,59			
1931 Sept.	26,00	75,00	492,00	11,00	9,75	6,50	21,54	25,00	4,04	6,25	5,01	3,56	2,81			
1931 Okt.	26,00	75,00	525,00	12,00	9,75	6,50	24,02	24,25	4,76	7,22	5,53	4,42	3,69			
1931 Nov.	26,00	75,00	560,00	12,00	9,50	6,50	24,90	23,50	4,97	7,40	5,80	4,79	4,05			
1931 Dez.	26,00	75,00	488,00	11,00	9,25	5,75	23,35	23,50	5,23	7,19	5,81	5,00	4,29			
1932 Jan.	26,00	75,00	486,00	11,00	9,50	5,75	23,00	23,50	5,46	7,26	6,14	5,43	4,80			
1932 Febr.	—	75,00	487,50	11,50	9,25	5,50	22,75	23,38	5,71	7,54	6,57	5,59	4,94			
1932 März	—	75,00	480,00	10,75	9,25	5,25	22,00	21,75	5,41	7,37	6,40	5,17	4,47			
1932 April	22,00	75,00	460,00	10,00	9,00	4,75	21,50	19,63	4,87	6,60	5,76	4,59	3,99			
1932 Mai	22,00	75,00	—	10,00	8,50	4,00	21,00	17,00	4,52	6,07	5,36	4,20	3,66			
1932 Juni	φ 22,00	75,00	φ 437,50	φ 10,00	φ 8,50	φ 4,00	φ 20,50	15,10	φ 4,27	φ 5,92	φ 5,24	φ 3,94	φ 3,41			

Zeit	Baumwolle				Flachs	Hanf			Jute				
	Ägypten Alexandria	Brit. Indien Bombay	Ver. Staaten v. Am. New York / New Orleans		Großbritannien London	Italien Mailand		Großbritann. London	Brit. Indien Kalkutta	V.St.v.Am. New York			
	Sakell.	Oomra I	Ver. Staaten v. Am. New York / New Orleans	Rigaer		Manila	Sisal I				Bol. P. C.	nat. I	nat. I	Y
	Terminpr.										Terminpreis		Rup. An., je Ballen (400 lbs)
erstn. Term.	Dollar je Kant. (14,9 kg)	Rup. An., je 784 lbs	Cents je 1 lb		Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs			Lire je 100 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb			
1913 J.-D.	18,79	4) 222 0	12,83	.	33 3 9	31 3 6	.	95,00	30 8 6	.	.	6,69	
1927 "	32,28	316 2	17,48	17,18	93 10 1	43 4 9	.	527,42	32 1 6	63 1 6	.	7,12	
1928 "	37,35	340 12	20,04	19,34	97 14 3	37 12 7	.	573,21	32 15 7	67 11 7	.	7,25	
1929 "	33,28	296 1	19,12	18,59	75 8 10	36 19 1	.	503,13	31 2 7	63 0 0	.	7,31	
1930 "	23,84	187 8	13,58	13,12	51 7 6	26 4 6	26 16 4	416,23	21 1 8	41 0 0	.	4,99	
1931 "	14,45	164 0	8,56	8,32	35 2 0	18 14 0	15 5 9	255,00	17 2 9	31 12 3	.	3,79	
1931 April	15,85	173 0	10,19	9,95	35 16 0	18 19 0	16 3 6	250,00	16 2 0	29 12 6	.	3,78	
1931 Mai	15,21	160 0	9,38	9,13	34 17 6	17 10 0	15 6 11	250,00	16 9 5	50 6 6	.	3,90	
1931 Juni	13,49	158 0	9,05	8,86	33 12 6	17 17 6	15 3 2	250,00	16 10 0	31 0 0	.	3,89	
1931 Juli	14,34	169 0	9,28	9,11	34 6 0	18 1 0	15 2 0	250,00	16 2 0	28 6 6	.	3,77	
1931 Aug.	11,47	141 0	7,22	7,03	33 11 3	16 15 0	13 5 8	250,00	15 16 3	29 0 0	.	3,75	
1931 Sept.	11,98	135 0	6,50	6,23	33 0 0	16 16 0	13 9 0	250,00	17 4 0	31 8 8	.	3,95	
1931 Okt.	13,44	135 0	6,31	6,06	40 5 0	18 11 3	13 17 0	250,00	19 8 9	37 4 4	.	3,75	
1931 Nov.	13,41	175 0	6,44	6,31	39 0 0	21 0 0	15 15 0	250,00	22 0 9	43 6 0	.	4,00	
1931 Dez.	12,52	210 0	6,25	6,10	40 13 0	20 16 0	16 8 9	250,00	21 0 9	39 0 0	.	3,88	
1932 Jan.	12,99	225 0	6,65	6,50	40 12 6	19 10 0	15 0 0	250,00	19 3 6	36 6 6	.	3,50	
1932 Febr.	13,81	219 0	6,85	6,70	41 2 6	19 17 3	15 3 9	250,00	18 10 6	33 6 6	.	3,38	
1932 März	13,04	207 0	6,85	6,74	46 14 0	18 19 0	14 16 3	250,00	18 15 6	34 2 3	.	3,38	
1932 April	11,70	177 0	6,17	6,12	45 15 0	18 7 0	14 7 9	250,00	16 11 8	30 0 0	.	3,25	
1932 Mai	10,80	157 0	5,72	5,71	44 15 0	17 8 0	14 3 6	262,50	15 16 0	28 2 2	.	2,88	
1932 Juni	10,76	146 0	φ 5,27	5,18	φ 41 10 0	φ 17 3 6	φ 13 1 6	φ 275,00	φ 14 14 6	φ 21 6 6	.	φ 2,88	

Zeit	Rindshäute		Kalbfelle		Leder		Eisenerz				Rohensens		
	Groß-britannien London	Ver.Staat. v. Amerika Chicago	Groß-britannien London	Ver.Staat. v. Amerika Chicago	Groß-britannien London	Ver.Staat. v. Amerika New York	Frankreich Bretagne 50/0	Großbritannien		Ver.Staat. v. Amerika Old range best.	Belgien		
	best. schwer.	Pack. nat. I	beste	I.	Sohl., geg.			Rubio 50/0	Häm. N.-W. Coast frei Wagen		Dollar je 2240 lbs	fr. Best. Stat.	fob Antwerp.
	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Shill., Pence je 1 lb	Cents je 1 lb	Frances je 1000 kg	Shilling, Pence je 2240 lbs	Shilling, Pence je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Shill., Pence je 2240 lbs	fonte de moull. III. Inland Ausf.	
1913 J.-D.	7 1/2	17,88	.	20,00	1 11 1/2	44,00	.	20 5	.	.	80,88	.	.
1927 "	8 1/2	19,38	11 1/2	16,17	3 2 1/2	52,40	.	70,17	21 6 2	4,55	650,75	1) 64 4	.
1928 "	9 3/4	23,84	15	22,63	3 6 1/4	66,12	.	81,03	22 2 18	4,55	589,42	64 0	.
1929 "	6 3/4	16,90	13 3/4	16,32	2 11 1/4	52,82	.	81,64	23 7 18	4,74	617,92	70 5	.
1930 "	6 1/4	13,81	10	13,15	2 11 1/4	45,77	.	80,49	19 10 18	4,80	599,50	61 11	.
1931 "	5 3/4	9,13	7 3/4	8,63	2 8	35,00	.	57,50	15 9 17	4,80	445,00	49 0	.
1931 April	5	9,10	7 3/4	10,00	2 7 1/2	35,00	.	58,05	15 11 17	4,80	472,00	49 11	.
1931 Mai	4 3/4	8,25	7 3/4	9,50	2 7 1/2	35,00	.	58,05	15 5 17	4,80	467,50	48 5	.
1931 Juni	4 3/4	9,63	7 3/4	9,50	2 7 1/2	35,00	.	58,05	15 1 17	4,80	456,25	47 11	.
1931 Juli	5 1/2	12,00	7 3/4	10,30	2 7 1/2	37,80	.	58,05	14 11 17	4,80	454,00	48 8	.
1931 Aug.	5 3/4	11,38	8	9,63	2 7 1/2	37,50	.	58,05	14 3 17	4,80	445,00	48 6	.
1931 Sept.	5 3/4	9,00	6	7,70	2 7 1/2	35,00	.	58,05	14 6 17	4,80	424,00	47 9	.
1931 Okt.	6 1/2	7,75	6	6,50	2 9	34,00	.	45,00	17 0 17	4,80	400,00	46 6	.
1931 Nov.	6 1/2	8,13	6 1/2	6,88	2 9	34,00	.	45,00	17 0 17	4,80	400,00	.	.
1931 Dez.	5 7/8	7,08	6 1/2	6,50	2 9	34,00	.	42,00	16 6 17	4,80	394,00	.	.
1932 Jan.	5 1/2	7,50	6 1/2	6,05	2 9	34,00	.	42,00	16 6 17	4,80	370,00	42 0	.
1932 Febr.	4 3/4	6,75	6 1/2	5,25	2 8	34,00	.	42,00	16 6 17	4,80	357,50	41 0	.
1932 März	4 1/2	6,50	6 1/2	5,00	2 8	34,00	.	42,00	16 3 17	4,80	339,50	.	.
1932 April	4	5,20	6 1/2	4,25	2 6	32,50	.	—	15 6 17	4,80	325,00	.	.
1932 Mai	3 3/4	4,25	6	3,25	2 6	30,00	.	36,00	15 6 17	4,80	325,00	.	.
1932 Juni	φ 3 3/4	φ 4,25	5 3/4	3,25	2 6	28,40	.	36,00	15 0 17	4,80	φ 317,00	φ	.

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in R.M)

Table with columns: Kunstseide, Wolle, Baumwolle. Sub-columns include Deutsches Reich, Italien, Ver. Staaten, Frankreich, Großbritannien, Ver. Staat. v. Amerika, and London. Rows list months from 1913 J.-D. to 1932 Juni.

Table with columns: Baumwolle, Flachs, Hanf, Jute. Sub-columns include Ägypten, Brit. Indien, Ver. Staaten von Am., Großbritannien, Italien, and V. St. v. Am. Rows list months from 1913 J.-D. to 1932 Juni.

Table with columns: Rindshäute, Kalbfelle, Leder, Eisenerz, Robeisen. Sub-columns include Deutsch. Reich, Groß-britann, Ver. Staaten v. Amerika, Deutsch. Reich, Groß-britann, Ver. Staaten v. Amerika, and Frankreich. Rows list months from 1913 J.-D. to 1932 Juni.

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Roheisen					Stabeisen ²³⁾						
	Frankreich	Großbritannien		Ver. Staat. v. Amerika	Belgien	Frankreich	Großbritannien			Ver. Staat. v. Amerika		
	Paris	Middlesbrough	Phila- delphia	Belgien			Frankreich	Middlesbrough	Pittsburgh			
	P. L. III	Cleveland III	East-coast Hämat.	Kast Pa 2 X	barres	Aciers march.	rounds and squares	steel bars	steel bars			
ab Lungwy	fob		ab Werk	frei Best Stat	fob Antwerp	aböstl Werk	frei Bestimmungenstat.	Ausfuhr fob	ab Werk			
Francs je 1000 kg	Shilling, Pence je 2240 lbs		Dollar je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfd., Shill., Pence je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb				
1913 J.-D.	86,57	59 1	75 7	16,53	146,39	5 2 6	185,94	8 2 7		1,55		
1927	471,67	73 3	79 0	21,55	844,60	4 16 3	599,18	8 4 11	7 19 3	1,84		
1928	440,83	65 10	69 9	21,17	1 003,72	5 13 11	683,42	7 15 4	8 7 4	1,87		
1929	472,92	70 5	74 10	21,90	1 032,21	5 15 2	743,31	7 19 2	9 0 9	1,92		
1930	471,50	66 11	73 4	20,04	872,00	4 16 8	639,50	7 18 0	9 7 6	1,71		
1931	282,00	58 6	65 0	17,41	623,50	3 9 0	495,00	7 1 0	9 7 6	1,63		
1931 April	300,00	58 6	66 8	18,26	675,00	3 16 2	494,00	7 8 5	9 7 6	1,65		
1931 Mai	300,00	58 6	65 2	17,76	655,00	3 12 0	470,00	7 8 3	9 7 6	1,65		
1931 Juni	298,00	58 6	65 5	17,71	620,00	3 7 6	441,25	6 15 11	9 7 6	1,65		
1931 Juli	285,00	58 6	62 2	17,51	638,00	3 10 5	449,00	6 12 6	9 7 6	1,63		
1931 Aug.	285,00	58 6	61 6	17,32	612,50	3 6 8	500,00	6 12 6	9 7 6	1,60		
1931 Sept.	272,50	58 6	60 0	16,86	575,00	3 2 6	500,00	6 12 6	9 7 6	1,60		
1931 Okt.	270,00	58 6	60 0	16,64	554,00	3 2 3	500,00	6 16 6	9 7 6	1,60		
1931 Nov.	262,50	58 6	65 0	16,07	535,00	3 2 19 6	500,00	6 17 6	9 7 6	1,60		
1931 Dez.	246,50	58 6	65 0	16,01	507,00	3 2 14 6	500,00	6 16 0	9 7 6	1,58		
1932 Jan.	245,00	58 6	64 9	16,14	507,50	3 2 14 0	500,00	6 15 0	9 7 6	1,50		
1932 Febr.	245,00	58 6	64 6	16,14	489,00	3 2 12 6	500,00	6 15 0	9 7 6	1,50		
1932 März	245,00	58 6	63 6	16,12	460,00	3 2 8 0	500,00	6 14 0	9 7 6	1,52		
1932 April	241,00	58 6	63 6	16,09	434,00	3 2 5 0	507,50	6 12 6	9 7 6	1,60		
1932 Mai	226,00	58 6	63 6	15,34	421,00	3 2 4 3	550,00	6 12 6	9 7 6	1,60		
1932 Juni	221,50	58 6	62 6	15,34	403,00	3 2 3 6	530,00	6 12 6	9 7 6	1,60		

Zeit	Träger ²⁵⁾					Bleche ²⁵⁾				
	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staat. v. Amerika	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staat. v. Amerika		
	poutr. norm.	gross.poutr.	joists	beams	tôles fortes	tôles fortes	ship plates	tank plates		
	fr. Best.Stat., fob Antwerpen	ab östl. Wk. 24)	frei Best. Stat. 21) Ausfuhr, fob	ab Werk	5 mm a. m. hr 3/16 Zollig	5/20 mm	frei Best. Stat. 22) Ausfuhr, fob	ab Werk		
Francs je 1000 kg	Shill., Pence je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb	Francs je 1000 kg	Pfd., Shill., Pence je 2240 lbs	Francs je 1000 kg	Pfund, Shill., Pence je 2240 lbs	Cents je 1 lb	
1913 J.-D.	163,75	5 13 6	232,91	7 4 2	1,50	154,90	5 15 0	244,58	7 17 6	1,50
1927	886,63	4 13 9	558,79	7 14 2	1,83	1 089,06	6 1 0	742,49	8 7 6	1,82
1928	910,90	4 16 11	643,29	7 17 0	1,87	1 127,39	6 6 6	786,73	8 8 10	1,87
1929	939,52	5 1 7	700,00	8 1 0	1,92	1 123,69	6 5 9	803,23	8 13 3	1,93
1930	872,40	4 12 2	675,50	8 10 0	1,69	1 044,00	5 15 10	792,00	8 16 3	1,69
1931	614,50	3 4 0	557,50	8 14 9	1,62	733,00	4 1 0	698,00	8 16 3	1,62
1931 April	665,00	3 8 11	550,00	8 15 0	1,65	782,50	4 6 6	700,00	8 16 3	1,65
1931 Mai	645,00	3 6 5	550,00	8 15 0	1,65	758,75	4 4 5	700,00	8 16 3	1,65
1931 Juni	610,00	3 4 11	550,00	8 15 0	1,65	728,75	4 0 9	700,00	8 16 3	1,65
1931 Juli	623,00	3 5 11	550,00	8 15 0	1,63	733,00	4 1 6	700,00	8 16 3	1,63
1931 Aug.	605,00	3 4 3	550,00	8 15 0	1,60	715,75	3 18 6	700,00	8 16 3	1,60
1931 Sept.	573,00	3 1 3	550,00	8 15 0	1,60	692,00	3 14 3	700,00	8 16 3	1,60
1931 Okt.	547,50	2 19 3	550,00	8 15 0	1,60	667,25	3 13 0	675,00	8 16 3	1,60
1931 Nov.	531,00	2 16 0	550,00	8 15 0	1,60	646,00	3 9 6	650,00	8 16 3	1,60
1931 Dez.	508,00	2 13 0	550,00	8 15 0	1,50	616,00	3 6 0	650,00	8 16 3	1,54
1932 Jan.	500,00	2 11 0	550,00	8 15 0	1,50	593,75	3 5 0	650,00	8 16 3	1,50
1932 Febr.	482,50	2 10 0	550,00	8 15 0	1,50	578,75	3 2 0	650,00	8 16 3	1,50
1932 März	460,00	2 7 0	550,00	8 15 0	1,52	560,00	3 2 18 0	650,00	8 16 3	1,52
1932 April	434,00	2 4 0	550,00	8 15 0	1,50	545,00	3 2 15 3	650,00	8 16 3	1,50
1932 Mai	421,00	2 1 9	550,00	8 15 0	1,60	532,50	3 2 14 0	650,00	8 16 3	1,60
1932 Juni	404,00	2 0 0	550,00	8 15 0	1,60	524,00	3 2 13 3	650,00	8 16 3	1,60

Zeit	Feinblech	Weißblech	Schrott		Silber	Alumin.	Kupfer		Kupfer	
	Groß- britannien	Groß- britannien	Groß- britannien	Ver Staaten v. Amerika	Groß- britannien	Ver Staaten v. Amerika	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Kupfer	
	Middlesbrough	Cardiff	heavy steel	Pittsburgh	London	New York	London	New York	Kupfer	
	frei Best.Stat.	fob	N-Engl.	frei Werk			elektrol.	standard	elektrol.	Kartellpreis eilt europ. Häfen ²¹⁾
Pfd., Shill., Pence je 2240 lbs	Shilling, Pence je 112 lbs	Pfd., Shill., Pence je 2240 lbs	Dollar je 2240 lbs	Pence je 1 Unze	Cents je 1 lb	Pfund, Shilling, Pence je 2240 lbs		Cents je 1 lb		
1913 J.-D.			2 14 10	12,92	27,37		73 4 7	68 7 2	15,56	
1927	11 11 0	19 0 1/2	2 19 10	15,50	26,06	25,77	62 6 5	55 14 4	13,13	13,53
1928	10 10 11	18 2 1/2	2 15 9	15,73	26,74	24,24	69 8 3	63 14 9	14,80	15,09
1929	10 16 1	18 6 1/2	3 4 3	18,01	24,46	24,00	85 12 11	75 12 11	18,34	18,65
1930	10 2 4	17 10 1/2	2 12 8	15,20	17,67	23,55	62 14 7	54 15 4	13,25	13,66
1931	9 4 9	14 6	2 1 0	11,28	14,59	22,90	43 5 6	38 8 7	8,38	8,82
1931 April	9 10 0	15 2 1/2	2 4 0	12,38	13,12	22,90	46 6 0	42 15 7	9,71	10,19
1931 Mai	9 10 0	14 7 1/4	2 1 6	11,25	12,84	22,90	43 2 10	38 19 7	8,96	9,48
1931 Juni	9 5 0	14 0	2 1 2	10,30	12,71	22,90	39 15 0	35 17 7	8,25	8,64
1931 Juli	9 5 0	13 6	1 17 6	10,56	13,19	22,92	38 15 0	34 10 0	8,00	8,53
1931 Aug.	8 16 3	13 3	1 17 6	10,69	12,82	22,97	36 10 0	32 13 10	7,50	8,02
1931 Sept.	8 9 0	13 6	1 17 6	10,65	14,10	22,88	37 0 0	32 12 7	7,25	7,70
1931 Okt.	9 3 6		1 17 6	10,22	17,15	22,88	41 17 7	35 0 0	7,00	7,50
1931 Nov.	9 5 0	14 1 1/2	2 0 0	10,22	19,38	22,88	43 0 0	36 0 0	6,75	7,32
1931 Dez.	9 1 0	14 4 1/2	2 2 6	10,25	20,01	22,88	47 0 0	38 6 3	6,88	7,23
1932 Jan.	9 0 0	14 7 1/2	2 0 0	10,22	19,62	22,90	48 0 0	39 11 3	7,38	7,54
1932 Febr.	8 18 9	15 1 1/2	1 19 9	10,25	19,57	22,90	42 5 0	37 1 3	6,25	6,54
1932 März	8 15 0	16 0	1 15 6	10,25	18,34	22,90	37 15 0	33 3 10	6,00	6,20
1932 April	8 15 0	15 10 1/2	1 15 0	10,13	16,92	22,90	35 0 0	30 8 10	5,75	6,05
1932 Mai	8 15 0	15 4 1/2	1 16 0	9,60	16,87	22,90	33 16 3	28 13 10	5,50	5,71
1932 Juni	8 15 0	15 3 3	1 15 0	8,75	16,85	22,90	31 15 0	27 0 0	5,38	5,50

*) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in R.M.)

Table with columns for Roh Eisen (Frankreich, Großbritannien) and Stabeisen (Belgien, Frankreich, Großbritannien). Includes sub-headers like 'P. L. III.', 'Cleveland III.', 'East coast' and 'ab Werk', 'B. Oberh.', 'fr. Best. Stat.', 'fob. Antw.', 'äst. Werk'. Rows list months from 1918 to 1931.

Table for Träger (Beams) and Bleche (Plates). Sub-headers include 'Deutsches Reich', 'Belgien', 'Frankreich', 'Großbritannien', 'Ver. Staat. v. Amerika'. Rows list months from 1918 to 1931.

Table for Feinblech (Finishing sheet) and Weißblech (White sheet). Sub-headers include 'Großbritannien', 'Deutsches Reich', 'Ver. Staat. v. Amerika'. Rows list months from 1918 to 1931.

Table for Schrott (Scrap) and Silber (Silver). Sub-headers include 'Großbritannien', 'Ver. Staat. v. Amerika', 'Aluminium', 'Kupfer'. Rows list months from 1918 to 1931.

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Originalpreise)

Zeit	Blei		Zink					Zinn		Steinkohlen			
	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Belgien	Großbritannien London	Polen ⁷⁾ 12)	Ver. Staat. v. Amerika New York	Großbritannien London	Ver. Staat. v. Amerika New York	Belgien	Frankreich Douai	tout venant 30/35 mm ab Grube	tout venant fett 30/35 mm frei Grenze	Rep. verb. Fetic. 30/40 mm
	roh, einh.			G. O. B.			loko	Blöcke						loko
	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Cente je 1 lb	Frances je 100 kg	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Zloty je 100 kg	Cente je 1 lb	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Cente je 1 lb	frei Wagen	grains halb/fett	Frances je 1000 kg		
1913 J.-D.	20 2 6	4,40	55,00	22 18 11	91,68	5,77	201 15 0	44,90	18,50			20,50	
1927	25 12 2	6,75	497,00	28 9 7	123,85	6,59	286 18 9	64,44	187,48	190,50		121,42	142,17
1928	22 8 7	6,30	441,63	25 5 5	109,91	6,37	226 16 0	50,42	155,00	164,00		114,00	133,50
1929	24 11 9	6,83	429,04	24 18 3	108,58	6,83	204 15 0	45,16	166,33	201,00		120,42	138,33
1930	18 1 4	5,52	299,00	16 11 4	76,26	4,56	142 0 9	31,72	202,00	201,00		127,00	156,50
1931	12 18 10	4,25	225,00	12 3 10	61,17	3,69	118 10 0	24,50	170,00	167,50		121,00	
1931 April	12 7 7	4,43	225,00	11 6 0	62,22	3,71	112 18 0	25,14	176,00	170,00		120,00	155,00
Mai	11 7 10	3,89	225,00	10 9 7	58,29	3,21	104 8 2	23,22	160,00	170,00		120,00	
Juni	11 11 2	3,92	225,00	11 6 2	61,87	3,40	105 2 7	23,50	160,00	170,00		120,00	
Juli	12 15 0	4,40	225,00	12 5 0	66,32	3,88	111 12 7	25,00	160,00	165,00		120,00	
Aug.	12 0 0	4,40	225,00	11 10 0	62,81	3,82	115 2 7	25,75	160,00	165,00		120,00	
Sept.	11 18 10	4,40	225,00	11 10 0	59,73	3,75	118 0 0	24,63	160,00	165,00		120,00	
Okt.	13 5 0	3,98	225,00	12 15 0	56,96	3,38	127 2 7	22,75	155,00	160,00		120,00	
Nov.	14 12 8	3,94	225,00	13 17 8	58,73	3,25	133 0 0	22,75	155,00	160,00		120,00	
Dez.	15 3 10	3,79	225,00	14 6 3	55,88	3,15	138 17 7	21,38	155,00	160,00		120,00	
1932 Jan.	15 1 3	3,75	200,00	14 8 9	68,32	3,05	140 7 9	21,88	155,00	160,00		120,00	
Febr.	14 11 3	3,72	200,00	13 16 3	68,32	2,82	139 7 8	22,00	154,00	160,00		113,00	
März	12 7 0	3,17	190,00	12 13 10	68,32	2,79	130 0 0	21,88	150,00	160,00		113,00	
April	11 5 0	3,00	190,00	11 13 10	68,32	2,75	109 2 8	19,25	150,00	150,00		113,00	
Mai	10 13 10	3,00	190,00	12 8 10	68,32	2,53	122 10 0	21,00	147,50	145,00		113,00	
Juni	9 11 3	3,00	180,00	11 11 3	68,32	2,80	114 15 0	19,63	140,00	145,00		113,00	

Zeit	Steinkohlen				Koks				
	Großbritannien		Niederlande	Polen ⁷⁾ 12)	Schweden	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika Connellsville
	Newcastle Northumb. unser.	Cardiff Best Admiral.	Rotterdam	Polen ⁷⁾ 12) obersehl. I. Qualität	Cardiff D. C. B.	Hütten- mi lavé	Hütten- fr Best. Stat.	Durham	Hütten-
	fob		Bunker-, Westf. fob	ab Grube	ab Grube	frei Wagen	fr Best. Stat.	ab Kokerei	Hütten-
1913 J.-D.	10 11	21 0		31,85	18,98	22,00	18 3	2,42	
1927	14 0	21 7	11,25	32,57	18,39	207,08	21 3	3,04	
1928	12 4	19 4	10,10	35,48	17,38	185,48	17 2	2,69	
1929	14 4	20 2	11,40	38,13	20,24	207,50	20 1	2,75	
1930	13 1	20 0	11,35	38,50	16,70	196,00	17 4	2,56	
1931	12 5	20 0	10,05	38,32	16,13	173,00	14 6	2,43	
1931 April	12 6	20 0	10,15	38,50	16,38	185,00	14 9	2,50	
Mai	12 5	20 0	10,00	38,50	15,89	185,00	14,50	2,45	
Juni	12 4	20 0	10,00	38,50	16,00	185,00	14,50	2,40	
Juli	12 4	20 0	10,00	37,77	16,01	160,00	14,50	2,40	
Aug.	12 4	20 0	10,00	38,22	16,01	160,00	14,50	2,40	
Sept.	12 4	19 10	10,00	38,22	15,73	160,00	14,50	2,40	
Okt.	12 4	19 9	9,90	38,22	15,44	160,00	14,50	2,40	
Nov.	12 4	19 6	9,90	38,22	16,04	160,00	14,50	2,40	
Dez.	12 4	19 6	9,90	38,22	16,76	160,00	14,50	2,40	
1932 Jan.	12 4	19 6	8,25	38,22	16,60	160,00	14,50	2,34	
Febr.	12 4	19 6	8,25	38,22	16,00	160,00	14,50	2,25	
März	12 4	19 6	8,35	38,22	16,29	160,00	12,90	2,25	
April	12 4	19 6	8,65	38,22	17,33	145,00	12,00	2,25	
Mai	12 4	19 6	8,30	38,22	17,24	135,00	12,00	2,20	
Juni	12 4	19 6	8,25	38,22	16,93	135,00	12,00	2,00	

Zeit	Petroleum		Benzin		Kautschuk			Salpeter		Zeitungs-papier		
	Vereinigte Staaten von Amerika New York		Großbritannien London		Niederlande Amsterdam	Ver. Staaten von Amerika New York	Groß- britannien London	Ver. Staaten v. Amerika New York	Schweden	Canada		
	Penns. Rohöl ab Bohrl.	stand. white loko	10/32 Bé fob	Para f. h.	Plant. er.	stand. plant.	Up-River fines	Plant. er.	Chile-	ab Fabrik		
	Dollar je 42 gall	ets je gall		Shilling, Pence je 1 lb	Gulden je 0.5 kg	Cents je 1 lb	Cents je 1 lb	Pf., Shill., P. je 2240 lbs	Dollar je 100 lbs	Kronen je 1 kg	Dollar je 112 lbs	
1913 J.-D.	2,45			3 8 ^{1/4}	3 0 ^{1/4}	2,10	74,00	11 17 5	2,39	0,20	1,88	
1927	2,91	16,56	5,94	8,58	1 4 ^{3/4}	1 6 ^{3/4}	1,03	31,46	13 1 3	2,50	0,25	3,25
1928	3,11	17,31	6,19	9,47	0 11 ^{3/4}	0 10 ^{3/4}	0,60	22,28	12 18 6	2,24	0,26	3,21
1929	3,68	17,65	6,75	9,51	0 11	0 10 ^{3/4}	0,56	21,27	12 11 0	2,16	0,24	2,76
1930	2,41	16,61	5,81	8,53	0 7 ^{1/4}	0 5 ^{1/2}	0,32	14,16	12 0 1	2,07	0,24	2,76
1931	1,78	16,01	3,73	4,69	0 4 ^{1/2}	5 3 ^{3/8}	0,16	7,90	10 8 9	1,98	0,22	2,57
1931 April	1,82	15,65	4,16	5,24	0 4 ^{1/2}	0 3	0,17	8,28	10 17 6	2,05	0,22	2,61
Mai	1,75	15,65	3,92	4,84	0 4 ^{1/2}	0 3	0,17	7,91	10 17 6	2,05	0,22	2,51
Juni	1,50	15,65	3,63	4,00	0 4 ^{1/2}	0 3 ^{1/2}	0,17	8,03	10 17 6	2,05	0,22	2,51
Juli	1,43	15,65	3,15	3,25	0 4 ^{1/2}	0 3 ^{1/2}	0,17	8,40	10 17 6	2,05	0,22	2,51
Aug.	1,73	15,92	3,13	3,88	0 4	0 2 ^{3/4}	0,13	8,03	10 5 0	2,05	0,22	2,51
Sept.	1,88	16,65	3,36	5,13	0 3 ^{1/2}	0 2 ^{3/4}	0,13	6,50	10 4 6	2,05	0,22	2,51
Okt.	1,79	16,65	3,38	4,25	0 3 ^{1/2}	0 3 ^{1/2}	0,13	6,00	10 5 0	1,75	0,22	2,51
Nov.	2,00	16,65	3,50	4,38	0 3 ^{1/2}	0 3 ^{1/2}	0,12	5,88	9 10 0	1,77	0,22	2,51
Dez.	1,93	16,65	3,75	4,75	0 4	0 3 ^{1/2}	0,12	5,50	9 5 0	1,77	0,22	2,51
1932 Jan.	1,85	16,65	3,89	4,75	0 4 ^{1/2}	0 3 ^{1/2}	0,12	5,45	9 5 0	1,77	0,20	2,31
Febr.	1,85	16,65	4,00	4,67	0 3 ^{1/2}	0 3 ^{1/2}	0,10	5,25	5 7 0	1,77	0,20	2,31
März	1,85	16,65	3,94	4,32	0 3 ^{1/2}	0 2 ^{3/4}	0,09	5,13	4 38 15 0	1,77	0,20	2,31
April	1,90	16,65	3,98	4,27	0 3 ^{1/2}	0 2 ^{3/4}	0,08	5,13	4 13 9 5 0	1,77	0,20	2,31
Mai	2,05	16,65	4,00	4,25	0 3 ^{1/2}	0 2 ^{3/4}	0,08	5,50	4 25 9 5 0	1,77	0,20	2,31
Juni	2,05	16,65	4,00	4,25	0 3 ^{1/2}	0 2 ^{3/4}	0,07	5,45	3 63 9 5 0	1,77	0,20	2,31

) Anmerkungen siehe Seite 121

172. Großhandelspreise wichtiger Waren im Ausland*) (Preise in *R.M.*)

Zeit	Blei		Zink				Zinn		Steinkohlen				
	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Belgien	Großbritannien	Polen ⁷⁾	Ver. Staaten v. Amerika	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika	Deutsches Reich	Belgien		Frankreich	
	London	New York		London	Warschau	New York	London	New York		tout venant	grains	tout venant fott	Reparat.-verb. Festsf.
	roh, einh.		G.O.B.			loko	Blöcke	loko	rh.-westf. Festsförd.	35 v.H. ind.	halbfett	30/35 mm	30/40 v.H.
<i>R.M. je 100 kg</i>								<i>R.M. je 1000 kg</i>					
1913 J.-D.	40,46	40,74	44,55	46,13	43,17	53,40	405,56	415,76	12,00	14,99		16,61	
1927	51,49	62,50	58,02	57,26	58,32	61,02	576,92	596,68	14,87	21,89	22,24	20,02	23,44
1928	45,09	58,33	51,56	50,81	51,76	58,98	456,00	466,86	16,20	18,09	19,14	18,79	22,01
1929	49,44	63,24	50,09	50,09	51,13	63,24	411,67	418,15	16,87	19,42	23,46	19,81	22,76
1930	36,33	51,11	34,91	33,32	35,91	42,22	285,59	293,71	16,76	23,58	23,46	20,89	25,74
1931	24,24	39,35	26,27	22,83	28,81	34,17	221,97	226,86	15,40	19,84	19,55	19,90	—
1931 April	24,89	41,02	26,27	22,72	29,30	34,35	227,00	232,78	15,40	20,55	19,85	19,74	25,50
1931 Mai	22,90	36,02	26,27	21,07	27,44	30,64	209,93	215,00	15,40	18,68	19,85	19,74	—
1931 Juni	23,24	36,30	26,27	22,74	29,14	31,48	211,37	217,60	15,40	18,68	19,85	19,74	—
1931 Juli	25,64	40,74	26,27	24,63	31,23	35,93	224,44	231,49	15,40	18,68	19,26	19,74	—
1931 Aug.	24,13	40,74	26,27	23,12	29,58	35,37	231,48	238,43	15,40	18,68	19,26	19,74	—
1931 Sept.	22,38	40,74	26,27	21,56	28,13	34,72	221,21	228,06	15,40	18,68	19,26	19,74	—
1931 Okt.	21,32	36,85	26,27	20,51	26,82	31,30	204,53	210,65	15,40	18,09	18,68	19,74	—
1931 Nov.	22,49	36,48	26,27	21,33	27,66	30,09	204,41	210,65	15,40	18,09	18,68	19,74	—
1931 Dez.	21,17	35,09	26,27	19,94	26,32	29,17	193,59	197,97	15,40	18,09	18,68	19,74	—
1932 Jan.	21,35	34,72	23,34	20,49	32,17	28,24	199,11	202,60	14,21	18,09	18,68	19,74	—
1932 Febr.	20,81	34,44	23,34	19,72	32,17	26,11	199,13	203,71	14,21	17,98	18,68	18,59	—
1932 März	18,58	29,35	22,18	19,08	32,17	25,83	195,55	202,60	14,21	17,51	18,68	18,59	—
1932 April	17,59	27,78	22,18	18,10	32,17	25,46	169,15	178,24	14,21	17,51	17,51	18,59	—
1932 Mai	16,24	27,78	22,18	18,90	32,17	23,43	186,14	194,44	14,21	17,22	16,93	18,59	—
1932 Juni	14,42	27,78	21,01	17,43	32,17	25,93	172,95	181,76	14,21	16,34	16,93	18,59	—

Zeit	Steinkohlen					Koks				
	Großbritannien		Niederlande	Polen	Schweden	Deutsches Reich	Belgien	Frankreich	Großbritannien	Ver. Staaten v. Amerika
	Newcastle	Cardiff	Rotterdam	Polen ⁷⁾	Schweden	Reich	Belgien	Frankreich	britannien	Connellsville
	Northumberl. unser.	Best Admiral.	Bunker-, Westf.	obersehl., I. Qualität	Cardiff D. C. B.	rh.-westf. Hochofen-	Hütten-, mi lavé	Hütten-	Durham	Hütten-
<i>R.M. je 1000 kg</i>										
1913 J.-D.	10,97			12,46	21,35	17,50	17,82		18,53	11,20
1927	14,10	21,68	18,98	15,34	20,69	21,45	24,17	28,68	21,37	14,07
1928	12,39	19,48	17,04	16,71	19,55	21,54	21,60	24,73	17,24	12,45
1929	14,43	20,27	19,24	17,96	22,77	23,50	24,22	26,17	20,23	12,73
1930	13,20	20,11	19,15	18,13	18,79	23,34	22,88	27,64	17,44	11,85
1931	11,63	18,73	16,96	18,04	17,14	21,40	20,20	24,34	13,58	11,25
1931 April	12,57	20,11	17,13	18,13	18,43	21,40	21,60	23,85	14,85	11,57
1931 Mai	12,49	20,11	16,87	18,13	17,88	21,40	21,60	23,85	13,82	11,11
1931 Juni	12,44	20,11	16,87	18,13	18,00	21,40	21,60	23,85	13,32	11,11
1931 Juli	12,44	20,11	16,87	17,79	18,01	21,40	18,68	23,85	13,07	11,11
1931 Aug.	12,44	20,11	16,87	18,00	18,01	21,40	18,68	23,85	14,07	11,11
1931 Sept.	11,60	18,59	16,87	18,00	17,44	21,40	18,68	23,85	13,12	11,11
1931 Okt.	9,95	15,89	16,71	18,00	15,01	21,40	18,68	23,85	12,47	11,11
1931 Nov.	9,48	14,99	16,71	18,00	13,97	21,40	18,68	23,85	11,53	11,11
1931 Dez.	8,60	13,59	16,71	18,00	13,51	21,40	18,68	23,85	10,45	10,83
1932 Jan.	8,74	13,83	13,92	18,00	13,41	19,26	18,68	23,85	10,64	10,41
1932 Febr.	8,81	13,93	13,92	18,00	12,98	19,26	18,68	21,22	10,72	10,41
1932 März	9,27	14,67	14,09	18,00	13,61	19,26	18,68	21,22	10,91	10,41
1932 April	9,54	15,10	14,60	18,00	13,92	19,26	16,93	20,40	10,45	10,41
1932 Mai	9,37	14,82	14,00	18,00	13,58	19,26	15,76	20,40	9,50	10,18
1932 Juni	9,29	14,69	13,92	18,00	13,32	19,26	15,76	20,40	9,04	9,25

Zeit	Petroleum		Benzin	Kautschuk			Salpeter		Zeitungspapier		
	Vereinigte Staaten von Amerika			Großbritannien		Niederlande	Vereinigte Staaten von Amerika		Schweden	Canada	
	New York	New Orleans	London	London	Plant. cr.	Amsterdam	New York	London	New York		
	Penns. Rohöl	stand. white	60/62 B6	Para f. h.	Plant. cr.	stand. plant.	Up-River fine	Plant. cr.	Chile-		
<i>R.M. je 100 l</i>			<i>R.M. je 100 kg</i>								
1913 J.-D.	6,47			833,20	680,08	708,71	684,86		22,12	22,50	15,54
1927	7,69	18,37	6,56	9,53	306,26	344,54	291,30		26,26	23,15	26,87
1928	8,22	19,21	6,83	10,51	218,44	200,42	206,30		25,98	20,74	26,54
1929	9,72	19,58	7,47	10,55	207,18	193,66	188,99	196,95	24,32	20,00	22,82
1930	6,37	18,43	6,47	9,46	135,11	109,97	107,99	131,11	111,21	22,57	22,82
1931	4,70	17,76	4,14	5,20	73,43	55,77	54,00	73,14	59,07	19,85	20,50
1931 April	4,81	17,36	4,62	5,81	78,82	56,30	57,37	76,67	61,30	21,87	21,58
1931 Mai	4,62	17,36	4,35	5,37	76,58	56,30	57,37	73,24	63,80	21,87	20,75
1931 Juni	3,96	17,36	4,03	4,44	76,56	58,74	57,37	74,35	63,70	21,87	20,75
1931 Juli	3,78	17,36	3,50	3,61	85,57	58,74	57,37	77,78	62,50	21,11	20,75
1931 Aug.	4,57	17,66	3,47	4,30	74,31	48,04	43,87	74,35	53,24	20,30	20,75
1931 Sept.	4,97	18,47	3,73	5,69	60,89	46,02	43,87	60,19	50,95	19,17	20,01
1931 Okt.	4,73	18,47	3,74	4,72	54,06	47,00	43,87	55,56	48,61	16,49	18,52
1931 Nov.	5,28	18,47	3,88	4,86	51,64	44,90	40,50	54,44	45,19	14,60	18,52
1931 Dez.	5,10	18,47	4,16	5,27	51,52	44,76	40,50	50,93	45,19	12,89	18,52
1932 Jan.	4,89	18,47	4,32	5,27	54,65	45,60	40,50	50,46	46,30	13,12	16,29
1932 Febr.	4,89	18,47	4,44	5,18	52,47	43,34	33,74	48,61	43,98	12,91	15,76
1932 März	4,89	18,47	4,37	4,79	52,65	41,28	30,37	47,50	40,56	13,16	17,11
1932 April	5,02	18,47	4,42	4,74	52,38	36,97	27,00	47,50	38,24	14,33	17,11
1932 Mai	5,42	18,47	4,44	4,72	53,11	34,53	27,00	50,93	39,35	14,06	16,87
1932 Juni	5,42	18,47	4,44	4,72	52,73	34,34	23,62	50,46	33,61	13,94	15,76

) Anmerkungen siehe Seite 121

173. Arbeitslöhne im Ausland

Die nachstehenden Lohnübersichten geben für jedes Land die Nominallöhne und teilweise auch die nominelle Lohnsteigerung gegenüber der Vorkriegszeit wieder; sie sind untereinander wegen der Verschiedenheit der Erhebungs- und Berechnungsmethoden nicht ohne weiteres vergleichbar; zur Beurteilung der Einkommensverhältnisse ist außerdem auch die verschiedene Höhe der Lebenshaltungskosten zu berücksichtigen.

Europäische Länder Belgien

a. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Arbeitergruppe	Südliches Gebiet					Nördliches Gebiet				
	1913	1927	1928	1929	1930	1913	1927	1928	1929	1930
Untertagearbeiter	5,76	44,14	44,75	52,30	57,09	.	42,72	45,16	55,84	56,53
dar. Hauer u. Schlepper	6,54	48,91	48,99	56,97	62,70	.	49,31	51,54	63,58	64,34
Übertagearbeiter	3,65	30,98	31,61	36,61	39,94	.	27,94	29,71	35,62	37,50
Unter- u. Übertagearbeiter	5,17	40,13	40,60	47,37	51,80	.	38,36	40,95	50,09	51,21

b. Niedrigste und höchste Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbezeigen (in Francs)

Gewerbezeig und Berufsart	31. Dez. 1930		31. Dez. 1931		Gewerbezeig und Berufsart	31. Dez. 1930		31. Dez. 1931	
	Nied- rigster	Höch- ster	Nied- rigster	Höch- ster		Nied- rigster	Höch- ster	Nied- rigster	Höch- ster
	Stundenlohn		Stundenlohn			Stundenlohn		Stundenlohn	
Baugewerbe					Holzgewerbe				
Maurer	5,00	7,50	4,50	7,00	Tischler	5,25	7,50	4,50	6,70
Steinmetze	5,50	7,45	4,00	7,20	Polierer	5,80	7,25	3,75	6,55
Decken-Stukkateure	5,00	7,50	4,50	7,00	Modelltischler	7,50	9,00	4,50	8,00
Maler	4,50	7,35	4,00	7,00	Schiffzimmerer	5,50	8,75	5,82	8,20
Zimmerer	4,50	7,50	4,00	7,75	Ind. d. Steine u. Erden				
Dachdecker	5,00	7,60	4,75	6,85	Fayencearbeiter	5,75	9,00	3,50	8,00
Zementarbeiter	5,25	7,00	4,25	6,50	Keramikarbeiter	4,50	7,35	3,50	—
Betonarbeiter	4,75	7,50	3,75	7,00	Glasbläser	4,50	9,00	5,25	8,00
Erdarbeiter	4,00	7,00	3,50	6,10	Glaspacker	4,64	6,00	—	6,50

c. Durchschnittliche Stundenlöhne der Facharbeiter im Baugewerbe und in der Möbelindustrie in verschiedenen Städten (in Francs)

Gewerbezeig und Gebiet	1929	1930	1931	Gewerbezeig und Gebiet	1928	1929	1930	1931
	Baugewerbe					Möbelindustrie		
Antwerpen	7,35	7,35	6,60	Antwerpen	5,95	5,95	7,05	6,60
Brüssel	7,25	6,90	6,25	Ath	5,20	6,00	6,25	5,30
Lüttich	7,25	6,75	6,00	Brüssel	6,45	7,05	7,05	6,60
Gent	5,80	5,80	5,50	Kortryk	5,50	6,45	5,45	6,00
Borinage	6,50	7,00	6,65	Gent	5,40	6,30	6,80	6,15
Aalst	5,75	5,75	5,40	Lüttich	5,25	6,75	6,75	8,30
				Mecheln	5,75	6,45	6,45	8,00

Dänemark

a. Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter und Tagesbarlöhne der Tagelöhner (in Kronen)

Arbeitergruppe	Durchschnittliche Jahresbarlöhne der Landarbeiter (ohne Verpflegung)												Jahre	Tagesbarlöhne der nicht ständigen männl. Tagelöhner (mit Verpflegung)		
	Sommer 1927	Winter 1927/28	das ganze Jahr 1927/28	Sommer 1928	Winter 1928/29	das ganze Jahr 1928/29	Sommer 1929	Winter 1929/30	das ganze Jahr 1929/30	Sommer 1930	Winter 1930/31	das ganze Jahr 1930/31		Frühling Sommer	Herbst	Winter
Landarbeiter													1910	2,06	2,53	1,36
von 17—21 Jahren ..	357	204	551	341	198	539	353	206	559	360	209	569	1923/4	4,68	5,14	3,83
über 21 Jahre	444	246	690	402	232	634	410	239	649	429	243	672	1924/5	5,17	5,79	3,97
Vorarbeiter	498	285	783	464	271	735	469	280	749	476	283	759	1925/6	5,38	6,25	3,83
Viehknechte (mit Verpflegung)	517	398	915	470	376	846	479	399	878	488	405	893	1926/7	4,43	5,06	3,29
Weibl. l. d. Feldarbeit													1927/8	4,07	4,63	3,06
unter 18 Jahren	218	179	397	207	170	377	205	171	374	205	172	377	1928/9	3,96	4,49	3,01
über 18 Jahre	277	223	500	255	218	473	254	216	470	255	218	473	1929/30	4,03	4,60	3,17
													1930/31	4,19	4,76	3,1

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Dänemark

b. Durchschnittliche Stundenverdienste der Facharbeiter, Ungelernten und Arbeiterinnen (in Kronen)

Zeit	Facharbeiter			Ungelernte			Arbeiterinnen			Gesamtdurchschnitt		
	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt	Kopenhagen	Provinz	Landesdurchschnitt
1914	0,67	0,55	0,61	0,48	0,41	0,46	0,32	0,26	0,30	0,54	0,45	0,50
1930 1. Vierteljahr ...	1,71	1,41	1,56	1,35	1,19	1,26	0,89	0,80	0,86	1,38	1,21	1,30
2. „	1,76	1,42	1,60	1,40	1,20	1,28	0,90	0,80	0,87	1,42	1,22	1,32
3. „	1,77	1,43	1,61	1,40	1,22	1,30	0,90	0,80	0,87	1,42	1,23	1,33
4. „	1,81	1,46	1,65	1,43	1,24	1,32	0,90	0,80	0,87	1,44	1,25	1,35
1931 1. „	1,73	1,41	1,59	1,37	1,21	1,29	0,90	0,80	0,87	1,38	1,22	1,31
2. „	1,75	1,41	1,59	1,40	1,21	1,29	0,90	0,80	0,86	1,41	1,22	1,32
3. „	1,76	1,41	1,60	1,43	1,22	1,31	0,90	0,81	0,87	1,43	1,22	1,33
4. „	1,71	1,42	1,64	1,45	1,23	1,33	0,89	0,81	0,86	1,44	1,23	1,34

c. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Berufsarten in Kopenhagen und in der Provinz (in Kronen)

Jahre	Maurer		Zimmerer		Bauhilfsarbeiter		Kupferschmiede		Schmiede und Maschinenarb.		Metallhilfsarbeiter		Textilfabrikarbeiter		Buchdrucker		Buchdruckerehilfsarbeiter			
													männlich		weiblich					
	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.	Kop.	Pr.		
1914	0,88	0,58	0,84	0,52	0,62	0,46	0,72	0,57	0,62	0,55	0,49	0,46	0,43	0,40	0,31	0,26	0,75	0,62	0,65	0,49
1929	2,38	1,45	2,02	1,32	1,86	1,19	1,93	1,65	1,68	1,41	1,32	1,18	1,22	1,15	0,86	0,77	1,69	1,59	1,30	1,22
1930	2,46	1,53	2,12	1,38	1,96	1,27	1,97	1,68	1,71	1,43	1,32	1,20	1,23	1,15	0,86	0,77	1,73	1,60	1,33	1,21
1931	2,57	1,55	2,13	1,41	2,00	1,31	1,93	1,74	1,66	1,39	1,30	1,18	1,25	1,15	0,87	0,78	1,72	1,60	1,33	1,24

Estland

a. Jahresverdienste der ständigen Landarbeiter¹⁾

Jahre	für Männliche					für Weibliche					
	in Ekr.	darunter				in Ekr.	darunter				
		Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges		Barlohn	Getreide	Stoffe	Sonstiges	
		in v H des Jahresverdienstes						in v H des Jahresverdienstes			
1926....	300,2	73,6	4,6	20,0	1,8	216,6	74,5	5,5	17,5	2,5	
1927....	301,6	75,2	3,7	19,5	1,6	198,2	78,2	3,5	15,9	2,4	
1928....	312,0	75,6	3,5	19,0	1,7	207,6	77,1	4,5	15,7	2,7	
1929....	326,4	71,5	7,8	16,1	4,6	229,2	76,9	8,1	12,3	2,7	
1930....	306,0	78,6	3,8	15,5	2,1	228,0	86,4	2,6	9,5	1,5	

¹⁾ Im Alter von 18 bis 50 Jahren.

b. Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ in großen²⁾ und mittleren³⁾ Betrieben (in Sentides)

Gewerbeart	2. Halbjahr 1929				2. Halbjahr 1931				Gewerbeart	2. Halbjahr 1929				2. Halbjahr 1931			
	Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.			Gr. Betr.		Mittl. Betr.		Gr. Betr.		Mittl. Betr.	
	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.		Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.	Mnl.	Wbl.
Ind. d. Steine u. Erd.	34,8	20,5	39,0	21,8	33,0	18,3	34,4	18,4	Buchdruck-Gewerbe	46,7	29,7	34,0	22,8	45,8	29,5	31,0	23,4
Metallindustrie	45,9	25,8	35,3	19,8	42,1	26,5	35,4	17,1	Nahrungsmittelgew.	37,2	24,1	31,4	21,9	36,6	22,6	30,5	21,6
Chem. Industrie	38,2	25,5	37,8	21,8	31,8	21,9	39,2	22,8	Bekleidungs-gewerbe	46,4	27,7	42,2	22,6	38,1	26,5	35,0	20,2
Leder- und Fellind.	41,2	22,5	30,3	15,7	37,9	18,0	31,3	17,7	Baugewerbe	42,0	20,1	37,1	28,4	41,7	22,9	32,3	13,0
Textilindustrie	29,1	21,0	35,8	22,2	27,8	21,6	31,1	21,2	Elektrizitäts-, Gas- u. Wasserwerke ..	53,2	31,8	37,1	—	50,1	32,0	38,1	—
Holzgewerbe	39,3	25,7	31,9	20,8	35,6	23,9	30,5	19,4	Reinigungsgewerbe	45,5	26,6	38,2	20,8	49,5	27,7	36,3	23,8
Papierindustrie	35,0	24,1	22,6	20,3	33,9	22,6	26,6	23,7	Durchschnitt	38,6	23,1	34,3	21,7	36,6	22,4	32,0	21,2

¹⁾ Einschließlich der Überstunden-, Natural- und sonstigen Zulagen. — ²⁾ Mit 20 und mehr Arbeitern. — ³⁾ Mit 5 bis 19 Arbeitern.

Finnland

a. Durchschnittliche Bar-Tagelöhne der Landarbeiter (in Finnmark)

Jahre	für Männliche				für Weibliche				Jahre	für Männliche				für Weibliche			
	ohne Verpfl.		mit Verpfl.		ohne Verpfl.		mit Verpfl.			ohne Verpfl.		mit Verpfl.		ohne Verpfl.		mit Verpfl.	
	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer		Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer
1926....	28,75	32,18	15,75	24,37	18,35	19,73	10,46	15,11	1929....	31,32	34,04	17,92	26,37	18,13	22,54	11,56	16,48
1927....	28,65	32,38	16,26	25,84	18,23	20,28	10,85	16,18	1930....	31,93	32,33	16,52	24,10	19,29	21,62	12,18	15,24
1928....	30,34	33,64	17,32	25,61	19,34	20,80	13,00	15,95	1931....	25,87	25,59	11,93	17,21	17,97	17,78	9,37	11,19

b. Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbebezügen im Jahre 1931 (in Finnmark)

Gewerbebezug und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnitt.	Gewerbebezug und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnitt.	Gewerbebezug und Berufsart	Niedrigster	Höchster	Durchschnitt.
	Stundenlohn				Stundenlohn				Stundenlohn		
Metallindustrie				Holzgewerbe				Baugewerbe			
Gelernte u. ungel. Arbeiter	4,25	8,25	6,50	Tischler	4,00	8,00	5,75	Maurer und Stukateure	4,50	13,00	7,25
Hilfsarbeiter	3,00	6,00	4,00	Sägewerksarbeiter	2,25	4,75	3,50	Steinmetze	7,00	9,00	7,50
Textilindustrie				Papierindustrie	1,50	5,50	3,25	Zimmerer	5,00	8,00	6,50
Wollindustrie ...	3,00	7,00	3,95	Tabakgewerbe	4,00	6,00	5,00	Maler	7,00	10,00	8,50
Baumwollindustr.	3,25	7,50	4,65	Bekleidungs-gewerbe	3,00	8,00	5,50	Hilfsarbeiter	3,50	6,00	4,50
				Schuhindustrie	3,00	7,00	5,00	Verschiedene ..	2,50	4,50	3,00

173. Arbeitslöhne im Ausland

Frankreich

a. Durchschnittliche Jahres- und Tagesverdienste ¹⁾ der Landarbeiter (in Francs)

Jahre	Tagelöhner		Knechte		Kutscher		Tagelöhnerinnen		Mägde	
	Jahresverdienst	Tagesverdienst								
1924.....	4 129	14,80	4 247	13,39	4 850	15,73	2 563	9,90	2 998	9,28
1926.....	5 129	18,48	5 421	17,05	6 117	19,59	3 237	12,68	3 872	12,07
1928.....	5 642	20,60	5 993	18,94	6 699	21,56	3 595	14,20	4 324	13,58
1930.....	6 202	22,50	6 690	20,85	7 437	23,73	3 933	15,41	4 806	14,74

¹⁾ Einschließlich der Deputate.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau (in Francs)

Arbeitergruppe und Gebiet	1913	1929				1930				1931											
		1. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		2. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr		1. Vierteljahr		3. Vierteljahr		4. Vierteljahr			
		Fr.	in vll von 1913																		
Untertagearbeiter																					
Douai.....	6,09	36,91	606	39,76	653	40,02	657	40,20	660	40,32	662	40,48	668	40,05	658	38,07	623	37,75	620	37,85	622
Arras.....	6,25	37,27	666	39,96	639	39,80	637	39,94	639	40,17	643	40,31	646	40,19	643	38,60	618	38,32	613	38,39	614
Straßburg.....	—	41,05	—	41,75	—	42,99	—	42,63	—	42,63	—	43,65	—	44,13	—	42,55	—	42,29	—	42,61	—
Saint-Etienne.....	5,51	38,50	699	40,64	738	40,82	742	41,26	749	41,43	752	41,28	749	39,70	721	39,06	709	39,17	711	39,05	709
Chalon-sur-Saône.....	6,27	37,66	607	40,28	642	40,50	646	40,59	647	40,39	644	40,43	643	39,30	627	38,48	614	38,27	610	37,79	609
Alès.....	5,57	35,24	633	37,78	678	38,01	682	38,08	684	38,22	686	38,34	688	37,10	666	36,08	648	35,86	644	36,21	639
Toulouse.....	5,64	35,25	623	37,19	659	37,04	657	37,29	662	37,48	666	37,67	668	37,18	659	36,22	648	36,12	640	36,59	639
Clermont.....	4,96	32,97	665	35,27	711	35,29	711	35,38	713	35,29	711	35,14	708	34,02	686	33,47	673	33,19	669	33,40	673
Durchschnitt	5,96	37,34	627	39,74	667	39,85	669	39,97	671	40,16	674	40,32	677	39,93	670	38,38	644	38,15	640	38,24	642
Übertagearbeiter																					
Douai.....	—	28,19	—	30,44	—	30,60	—	30,79	—	30,86	—	31,05	—	30,97	—	29,87	—	29,45	—	29,67	—
Arras.....	4,11	27,85	678	29,94	729	30,01	730	30,22	735	30,24	736	29,89	727	30,48	742	29,50	718	29,34	714	29,23	711
Straßburg.....	—	29,55	—	30,50	—	31,07	—	31,35	—	31,34	—	31,55	—	31,57	—	30,48	—	30,22	—	30,28	—
Saint-Etienne.....	4,06	27,11	678	29,23	720	29,45	725	29,64	730	29,62	730	29,71	732	28,76	708	27,96	689	27,92	688	27,94	688
Chalon-sur-Saône.....	4,09	27,50	663	28,99	709	29,20	714	29,43	720	29,44	720	31,20	763	28,79	704	28,23	690	28,05	686	27,93	683
Alès.....	3,69	25,77	694	27,73	752	27,65	749	27,86	755	27,87	755	28,04	760	27,31	740	26,63	723	26,64	722	26,63	722
Toulouse.....	3,93	25,74	655	27,16	691	27,34	696	27,49	699	27,37	696	27,97	712	27,30	695	26,40	678	26,18	666	26,10	664
Clermont.....	3,66	24,99	683	26,73	730	26,76	731	27,00	738	26,92	736	27,29	746	26,10	713	25,56	698	25,41	694	24,91	681
Durchschnitt	4,02	27,57	680	29,44	732	29,58	736	29,71	739	29,84	742	29,84	742	29,81	742	28,85	718	28,67	713	28,64	712

c. Häufigste Stunden- und Tageslöhne in verschiedenen Berufsarten (in Francs)

Berufsart	1911		Okt. 1929		Okt. 1930		Okt. 1931		Berufsart	1911		Okt. 1929		Okt. 1930		Okt. 1931	
	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn		Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn	Std.-lohn	Tageslohn
in Paris																	
Drucker, Setzer..	0,80	7,20	6,25	50,00	7,20	57,60	6,95	55,60	Drucker, Setzer..	0,50	4,94	4,19	33,65	4,45	35,85	4,45	35,85
Buchbinder.....	0,60	6,00	5,10	41,00	5,35	42,80	5,35	42,80	Buchbinder.....	0,43	4,87	4,01	32,39	4,27	34,30	4,27	34,30
Kunststichler.....	0,90	9,00	8,75	54,00	6,25	54,00	6,75	54,00	Kunststichler.....	0,49	4,86	4,02	33,04	4,50	37,02	4,30	35,02
Zimmerer.....	1,00	9,00	6,00	54,00	6,50	52,00	6,50	52,00	Zimmerer.....	0,51	5,05	4,06	33,68	4,23	36,60	4,39	36,60
Maurer.....	0,95	8,55	6,00	48,00	6,50	52,00	6,50	52,00	Maurer.....	0,49	4,90	4,03	33,77	4,42	36,78	4,42	36,78
Stukkateure.....	1,20	10,80	6,50	52,00	7,50	60,00	7,50	60,00	Stukkateure.....	0,65	6,39	4,79	39,31	5,27	43,00	5,21	42,45
Maler.....	0,85	7,22	5,50	44,00	6,50	52,00	6,50	52,00	Maler.....	0,49	4,76	3,82	31,85	4,17	34,48	4,17	34,48
Glasar.....	0,90	7,65	6,00	48,00	6,85	53,20	6,85	53,20	Hilfsarbeiter.....	0,33	3,26	2,95	24,79	3,18	26,50	3,15	26,04
Durchschnitt ¹⁾	0,88	8,12	6,11	49,65	6,61	53,76	6,61	53,83	Durchschnitt ¹⁾	0,46	4,61	3,83	31,34	4,08	33,65	4,08	33,60

¹⁾ Aus 19—22 Berufen.

d. Durchschnittliche Stundenverdienste in der Pariser Metallindustrie

(einschl. Prämien und sonstiger Zulagen, ausschl. Familienzulagen; in Francs)

Gewerbe- zweig und Berufsart	Februar 1929		Februar 1930		Februar 1931		Gewerbe- zweig und Berufsart	Februar 1929		Februar 1930		Februar 1931								
	Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn		Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn	Zeit-lohn	Stück-lohn							
Allg. Maschinenb.																				
Schlosser.....	5,27	5,68	5,98	6,62	6,09	6,93	Eisenkonstrukt.	—	—	—	—	—	—							
Werkzeugschlosser.....	5,84	6,31	6,70	7,24	7,08	7,63	Eisenkonstruktions-	5,43	—	6,29	6,75	6,51	6,93							
Handschmiede.....	5,44	5,91	6,24	6,87	6,32	7,17	Handschmiede.....	5,53	—	6,65	—	6,98	—							
Fräser.....	5,42	5,91	6,22	6,95	6,37	7,27	Schlosser.....	5,20	5,68	6,35	6,74	6,60	7,13							
Modellleure.....	6,28	7,04	6,99	7,83	7,21	7,81	Schmiede i.d.Stanz.	5,13	6,13	5,93	6,81	5,96	6,96							
Zapfenlochbohrer.....	5,51	5,88	6,08	6,79	6,39	6,93	Hammerschmiede.....	6,48	6,98	7,12	7,94	7,29	8,03							
Einrichter.....	5,64	6,12	6,19	7,09	6,38	7,26	Stanzer.....	—	6,96	—	7,54	—	7,70							
Dreher.....	5,41	5,90	6,21	6,98	6,42	7,23	Rohrwalzwerke													
Automobilindust.																				
Schlosser.....	5,26	5,75	5,99	6,62	5,96	6,76	Walzer.....	5,02	—	5,14	—	5,28	—							
Werkzeugschlosser.....	5,69	5,99	6,69	7,21	7,14	7,57	Rohrwalzer.....	4,56	5,50	4,74	5,79	4,84	5,79							
Kupferschmiede.....	5,68	6,38	6,42	7,22	6,58	7,37	Eis- u. Stahlgieß.													
Fräser.....	5,54	5,92	6,26	6,94	6,48	7,11	Handformer.....	5,45	6,48	6,24	7,32	6,38	7,49							
Werkzeugfräser.....	5,91	6,36	6,79	7,52	7,14	7,67	Putzer.....	5,18	6,07	6,10	7,18	6,29	—							
Einrichter.....	5,62	5,95	6,26	6,99	6,52	7,22	Wbl. u. Hilfsarb.¹⁾													
Dreher.....	5,48	5,99	6,23	6,98	6,28	7,14	Angelernte Hilfsar-	—	—	—	—	—	—							
Elektrotechn. Ind.																				
Schlosser.....	5,00	5,54	5,88	6,55	6,13	6,94	beiterinnen.....	3,14	3,46	3,58	3,97	3,66	4,22							
Elektroschlosser.....	5,04	5,56	5,82	6,58	6,07	6,82	Ungel. Hilfsarbeiter	3,67	4,10	4,22	4,71	4,25	4,81							
Elektrospruher.....	4,97	5,40	5,81	6,45	6,00	6,78	Ungelernte Hilfsar-	2,83	3,13	3,38	3,68	3,44	3,77							
Elektromonteur.....	5,01	5,53	5,80	6,54	5,96	6,72	¹⁾ Durchschnitt aus allen Zweigen und Berufsarten.													

173. Arbeitslöhne im Ausland

Großbritannien

a. Indexziffer der tarifmäßigen Wochenlöhne in Großbritannien und Nordirland
1924 = 100

Zeit	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
1. Vierteljahr	99	102	101,5	102	100	100	99	98,5	96
2. "	100	102,5	101,5	101	100	100	99	98	96
3. "	100,5	102	101,5	101	100	99,5	99	97	.
4. "	101	102	101,5	100	100	99	99	97	.

b. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne¹⁾ der gewöhnlichen männlichen Landarbeiter²⁾ über 21 Jahre in England und Wales

Zeit	Niedrigster				Höchst-er				Durchschnittlicher		Volle Wochenarbeitszeit		Zeit	Niedrigster				Höchst-er				Durchschnittlicher		Volle Wochenarbeitszeit									
	s d s d s d				s d s d s d				s d		Winter Sommer			s d s d s d				s d s d s d				s d		Winter Sommer									
	s d s d				s d s d				s d		s d			s d s d s d				s d s d s d				s d		s d									
Dez. 1914...	13	0	21	0	18	0	0	0	60	65			Dez. 1924...	25	0	35	0	28	0	48	54	Sept. 1928...	30	0	36	0	31	8	48	50	48-50	50-53	
" 1920...	46	0	50	0	46	10	5	0	48	63			Sept. 1925...	29	0	37	0	6	31	3	48	54	Dez. 1929...	30	0	36	0	31	8	48	54	.	.
" 1921...	.	.	49	0	36	10	7	5	48	63			" 1926...	30	0	36	0	31	8	48	54	" 1930...	30	0	36	0	31	7	5	5	.	.	
" 1922...	.	.	.	.	27	10	0	0	.	.			" 1927...	30	0	36	0	31	8	49,5	51,5	" 1931...	28	0	35	0	6	31	4	4	.	.

¹⁾ Einschließlich gewisser Zahlungen in Naturalien, ausschließlich der Überstunden-, Saisonzulagen und Entschädigungen für kürzere Arbeitszeit. — ²⁾ Ausschließlich der Facharbeiter.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ je Kopf der Gesamtbelegschaft im Steinkohlenbergbau

Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst			Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst			Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst			Zeit	Durchschnittlicher Schichtverdienst		
	s	d	in v H von 1914		s	d	in v H von 1914		s	d	in v H von 1914		s	d	in v H von 1914
1914 Juni	6	5,75	100	1923 4. Vj.	9	5,23	145,6	1927 4. Vj.	9	7,38	148,4	1929 4. Vj.	9	2,78	142,5
1920 1. Vj.	15	1,50	233,4	1924 1. "	10	2,82	158,0	1928 1. "	9	5,02	144,4	1930 1. "	9	3,25	143,1
" 2. "	16	10,50	260,5	" 2. "	10	11,12	168,6	" 2. "	9	3,09	142,9	" 2. "	9	3,26	143,1
" 3. "	16	11,25	261,4	" 3. "	10	10,22	167,5	" 3. "	9	3,25	143,1	" 3. "	9	3,85	143,9
" 4. "	18	5,75	288,2	" 4. "	10	7,04	163,4	" 4. "	9	2,84	142,6	" 4. "	9	3,79	143,8
1922 1. "	11	0,18	170,0	1927 1. "	10	7,12	163,5	1929 1. "	9	2,69	142,4	1931 1. "	9	2,45	142,1
" 2. "	10	2,51	187,6	" 2. "	10	2,84	158,0	" 2. "	9	2,59	142,3	" 2. "	9	2,18	141,7
" 3. "	9	3,97	144,0	" 3. "	9	9,53	161,2	" 3. "	9	2,61	142,3	" 3. "	9	2,43	142,0
												" 4. "	9	2,22	141,8

¹⁾ Ausschließlich des Wertes der Naturalzulagen.

d. Tarifmäßige Stunden- und Wochenlöhne in verschiedenen Gewerbezeigen

Gewerbezeitung und Berufsart	4.8. 30.9. 30.9. 30.9. 31.12. 31.12. 31.12. 1931 in v H von 1914												Gewerbezeitung und Berufsart	4.8. 30.9. 30.9. 30.9. 31.12. 31.12. 31.12. 1931 in v H von 1914											
	Stundenlohn													Wochenlohn											
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d	s	d	s	d		
Baugewerbe ¹⁾	9,9	19,9	20,0	19,6	19,5	19,0	18,6	188	Baugewerbe ¹⁾	40	7	73	6	74	1	72	6	72	4	70	7	69	1	170	
Ziegelmaurer....	9,8	20,0	21,1	19,6	19,6	19,1	18,6	190	Ziegelmaurer....	39	7	73	8	74	2	72	8	72	6	70	9	69	2	175	
Maurer.....	9,8	19,9	20,0	19,5	19,5	19,0	18,6	190	Maurer.....	39	11	73	5	73	11	72	5	72	3	70	7	69	0	173	
Tischl. u. Zimm.	9,7	20,0	20,3	19,9	19,7	19,3	18,8	193	Tischl. u. Zimm.	40	7	73	10	75	1	74	0	73	2	71	5	69	11	175	
Stukkateure....	9,6	19,9	20,0	19,5	19,5	19,0	18,6	193	Stukkateure....	39	8	73	7	74	0	72	5	72	3	70	7	69	0	174	
Rohrleger.....	8,8	19,8	19,9	19,5	19,5	19,0	18,5	210	Rohrleger.....	36	3	73	0	73	4	71	11	71	10	70	3	68	6	189	
Maler.....	6,6	15,1	15,1	14,6	14,6	14,2	13,9	212	Maler.....	27	0	55	7	55	11	54	3	54	1	52	7	51	10	192	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfsarbeiter....	22	10	38	5	38	5	39	11	39	11	40	11	40	10	179	
Hilfsarbeiter....									Hilfs																

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Großbritannien

e. Durchschnittliche Wochenverdienste in der Textilindustrie

(Männliche, Weibliche und Jugendliche zusammen)

Zeit	Baumwollindustrie		Streichgarnindustrie		Kammgarnindustrie		Zeit	Baumwollindustrie		Streichgarnindustrie		Kammgarnindustrie	
	s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d
1929													
21.—26. Jan.	36	10	39	5	38	0	19.—24. Jan.	29	2	35	2	33	5
22.—27. April	37	0	41	10	39	7	16.—21. Febr.	30	10	36	5	33	10
22.—27. Juli	36	10	40	7	37	5	23.—28. März	32	2	38	0	34	10
21.—26. Okt.	35	2	40	10	38	2	20.—25. April	32	5	38	5	35	5
1930													
20.—25. Jan.	33	7	39	0	36	10	18.—23. Mai	32	7	37	7	35	2
7.—12. April	32	2	39	10	37	5	22.—27. Juni	31	5	35	10	33	0
21.—26. Juli	29	10	38	5	35	7	20.—25. Juli	31	7	35	10	31	2
20.—25. Okt.	31	2	38	5	36	5	17.—22. Aug.	32	0	35	5	29	5
1931													
							21.—26. Sept.	31	10	36	0	30	2

f. Durchschnittliche Wochenverdienste¹⁾ der Eisenbahngestellten

Berufsart	April		März				Berufsart	April		März												
	1927	s. d.	1928	s. d.	1929	s. d.		1930	s. d.	1927	s. d.	1928	s. d.	1929	s. d.	1930	s. d.	1931	s. d.			
1. Betriebsverwaltung	103	5	102	7	104	10	101	0	102	11	Wagenpersonal.....	58	5	57	2	56	2	56	2	57	9	
Maschinenführer.....	71	6	71	4	72	3	70	1	71	6	Träger 1. Kl. (Güter)..	53	3	51	11	51	2	51	1	50	10	
Weichensteller 1. Kl....	69	3	68	0	68	2	66	11	66	7	Träger 2. Kl. (Betrieb)	50	3	48	0	46	11	46	7	46	4	
Signalisten.....	74	1	73	5	76	4	73	0	74	1	Maschinenreinger.....	53	4	52	4	51	2	51	6	55	2	
Wächter.....	61	6	60	8	58	0	59	3	59	2	2. Werkstätten											
Streckenwärter 1. Kl..	78	2	77	10	80	4	77	9	80	4	Schmiede.....	80	9	81	6	80	6	81	3	80	1	
Heizer u. Motorgehilfen	60	6	60	5	62	6	59	1	60	6	Monteurs, Dreher.....	79	8	81	7	80	10	81	1	80	8	
Weichensteller 3. Kl....	56	10	55	11	52	7	54	7	52	0	Wagenbauer.....	79	3	80	9	78	10	79	7	77	5	
Streckenwärter 2. Kl....	58	10	59	3	58	7	58	7	59	7	Maschinisten.....	73	3	73	5	73	6	75	3	74	3	
Kontrollleure.....	58	10	59	3	58	7	58	7	59	7	Hilfsarbeiter (Depot)...	57	7	57	9	56	7	57	0	56	7	

¹⁾ Einschließlich Wohnungsgeldzuschuß, Akkordzulage, Tonnage-Bonus, Überstunden-, Sonntags- und Nachtarbeitszulagen; ausschließlich Entschädigungen, Reise- und Verpflegungsgeldern.

Italien

Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbebezügen

(Männliche, Weibliche, Jugendliche zusammen; in Lire)

Gewerbebezug	1929				1930				1931			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Landwirtschaftl. u. Nahrungsmittelindustrie.....	2,04	2,04	2,14	2,04	2,07	2,06	2,23	2,06	1,98	1,90	2,12	2,00
Ind. der Steine und Erden...	2,26	2,28	2,32	2,25	2,28	2,32	2,36	2,28	2,18	2,08	2,09	2,05
Baugewerbe.....	2,22	2,34	2,31	2,28	2,38	2,37	2,33	2,36	2,24	2,20	2,10	2,06
Baustoffindustrie.....	2,24	2,21	2,26	2,32	2,26	2,21	2,23	2,23	2,11	2,06	1,97	2,04
Maschinenbau- u. Metallindus.	2,68	2,68	2,80	2,75	2,71	2,74	2,77	2,68	2,54	2,61	2,66	2,57
Textil- u. Bekleidungsindustrie	1,58	1,66	1,65	1,61	1,61	1,67	1,61	1,46	1,47	1,50	1,47	1,46
Chem. Ind. u. verwandte Betriebe	2,17	2,15	2,24	2,20	2,21	2,22	2,20	2,22	2,12	2,07	2,12	2,09
Papier- u. polygraphische Ind.	2,22	2,25	2,22	2,22	2,21	2,21	2,29	2,26	2,07	2,07	2,07	2,11
Holz- u. Möbelindustrie.....	2,04	2,05	2,07	2,00	1,95	2,02	2,10	2,03	1,90	1,91	1,84	1,89
Öffentliche Betriebe.....	2,69	2,42	2,56	2,75	2,69	2,51	2,55	2,49	2,33	2,36	2,37	2,63
Verschiedene.....	1,85	1,83	1,81	1,77	1,80	1,69	1,73	1,67	1,58	1,67	1,97	1,94
Durchschnitt.....	2,02	2,09	2,11	2,06	2,07	2,10	2,12	2,01	1,92	1,98	1,95	1,93

Niederlande

a. Durchschnittl. Schichtverdienste im Steinkohlenbergbau

Zeit	Hauer		Hilfsarb. untertage		Untertage-Arb. (Zus.)		Übertage-Arb. (Zus.)		Übert. u. Untert. Arb.	
	hfl.	in vH v. 1913	hfl.	in vH v. 1913	hfl.	in vH v. 1913	hfl.	in vH v. 1913	hfl.	in vH v. 1913
1913	3,46	100			2,95	100	1,87	100	2,64	100
1929 1. Vierteljahr	6,35	184	4,26		5,64	191	4,07	218	5,17	196
2. "	6,35	184	4,32		5,69	193	4,07	218	5,20	197
3. "	6,38	184	4,37		5,74	195	4,09	219	5,23	198
4. "	6,59	190	4,55		5,92	201	4,29	229	5,43	206
1930 1. "	6,56	190	4,52		5,86	199	4,27	228	5,40	205
2. "	6,49	188	4,53		5,86	199	4,28	229	5,38	204
3. "	6,47	187	4,54		5,85	198	4,29	229	5,38	204
4. "	6,43	186	4,51		5,82	197	4,30	230	5,36	203
1931 1. "	6,39	185	4,48		5,78	196	4,31	231	5,34	202
2. "	6,28	182	4,33		5,70	193	4,29	229	5,28	200
3. "	6,09	176	4,14		5,54	188	4,20	225	5,14	193
4. "	6,06	175	4,13		5,54	188	4,14	221	5,11	194

b. Durchschnittliche Stundenverdienste im Baugewerbe von Amsterdam

Zeit	Maurer		Zimmerer		Hilfsarb.	
	hfl.	in vH v. 1913	hfl.	in vH v. 1913	hfl.	in vH v. 1913
1913	0,33	100	0,33	100	0,275	100
1929 1. Vierteljahr	0,93	282	0,90	273	0,84	305
2. "	0,95	288	0,91	276	0,84	305
3. "	0,99	300	0,91	276	0,85	309
4. "	1,00	303	0,90	273	0,84	305
1930 1. "	1,01	306	0,91	276	0,83	302
2. "	1,03	312	0,92	279	0,83	302
3. "	1,00	303	0,92	279	0,86	313
4. "	1,02	309	0,91	276	0,86	313
1931 1. "	0,97	294	0,90	273	0,85	309
2. "	0,97	294	0,90	273	0,86	313
3. "	0,96	291	0,89	270	0,85	309
4. "	0,94	285	0,89	270	0,84	305

c. Durchschnittliche Stundenverdienste der erwachsenen männlichen Metallarbeiter in den Niederlanden (in Gulden)

Zeit	Landesdurchschnitt			Amsterdam			Rotterdam		
	Ge-lernte	Ange-lernte	Ungelernte	Ge-lernte	Ange-lernte	Ungelernte	Ge-lernte	Ange-lernte	Ungelernte
1929 1. Halbjahr	0,72	0,64	0,56	0,79	0,71	0,60	0,74	0,70	0,59
1930 1. "	0,74	0,67	0,58	0,81	0,76	0,63	0,76	0,73	0,60
1931 1. "	0,74	0,65	0,58	0,83	0,76	0,64	0,76	0,71	0,61
2. "	0,74	0,64	0,57	0,86	0,78	0,63	0,75	0,68	0,60

d. Durchschnittliche Wochenverdienste der ständigen Hafenarbeiter in Amsterdam und Rotterdam (in Gulden)

Zeit	Amsterdam		Rotterdam	
	Amsterdam	Rotterdam	Amsterdam	Rotterdam
1929 1. Vj.	35,41	33,44	34,82	
3. "	35,37	35,64	35,20	
1930 1. "	35,38	33,64	34,54	
3. "	34,28	35,61	33,65	

173. Arbeitslöhne im Ausland

Norwegen

a. Barverdienste der Landarbeiter (in Kronen)

Berufsart u. Beschäftigungszeit (m.= männlich, w.= weiblich)	1928-29		1929-30		1930-31		Berufsart u. Beschäftigungszeit	1928-29		1929-30		1930-31	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.	m.	w.
Dienstpersonal ¹⁾							Viehpfleger ¹⁾						
das ganze Jahr	531	361	519	352	491	338	das ganze Jahr	715	498	692	479	650	459
im Sommerhalbjahr	312	203	302	197	287	188	im Sommerhalbjahr	365	260	355	251	332	239
im Winterhalbjahr	226	166	221	163	209	156	im Winterhalbjahr	348	245	345	240	325	230
Tagelöhner ²⁾							Tagelöhner ³⁾						
im Frühjahr	3,42	2,19	3,36	2,14	3,22	2,04	im Frühjahr	5,09	3,40	4,95	3,31	4,72	3,15
zur Heuernte } im Sommerhalbjahr	3,92	2,44	3,83	2,38	3,70	2,28	zur Heuernte } im Sommerhalbjahr	5,51	3,60	5,37	3,50	5,14	3,37
Getreideernte }	3,39	2,30	3,32	2,24	3,20	2,17	Getreideernte }	5,01	3,47	4,87	3,59	4,71	3,29
Sonstige	3,09	1,97	3,04	1,95	2,94	1,84	Sonstige	4,78	3,16	4,62	3,13	4,43	2,96
im Winterhalbjahr	2,60	1,74	2,58	1,72	2,47	1,63	im Winterhalbjahr	4,15	2,84	4,12	2,84	3,90	2,72

¹⁾ Mit Wohnung und Verpflegung (Jahresbarverdienst). — ²⁾ Mit Verpflegung (Tagesbarverdienste). — ³⁾ Ohne Verpflegung (Tagesbarverdienste).

b. Durchschn. Stunden- u. Tagelöhne¹⁾ in verschied. Industrien (in Kronen)

Industriezweig und Berufsart	1920	1929	1930
Metallindustrie²⁾	4. Vj.	3. Vj.	3. Vj.
Facharbeiter	2,65	1,51	1,52
Hilfsarbeiter	2,18	1,26	1,27
Papierindustrie³⁾	Dez.	2. Hbj.	2. Hbj.
Zellulosefabrikarb.	19,95	10,46	10,46
Papierfabrikarb.	18,19	9,82	9,82
Holzschleifer	18,87	9,94	9,94
Durchschnitt	19,00	10,03	10,03
Sägemühlenind.³⁾	Sept.	3. Vj.	3. Vj.
Hofarbeiter	19,89	10,60	10,58
Sägemüller	18,98	11,14	10,92
Hilfsarbeiter	17,69	9,59	9,93
Durchschnitt	19,10	10,54	10,50
Bergbau²⁾	Jahres-	durch-	schnitt
Erwachs. männl.			
Arb. im Unter- u. Über Tagebau	2,12	1,30	1,31

c. Tarifm. Wochenlöhne¹⁾ in verschiedenen Berufsarten (in Kronen)

Berufsart	1914	1928	1929	1930
	Zimmerer	33	68	70	69
Maurer	38	73	74	74
Maurerehelfe	32	66	67	67
Maler	32	71	72	72
Bäcker	28	72	73	71
Schuster	25	56	57	56
Schneider	30	61	62	63
Fuhrleute	23	56	54	56

¹⁾ Im Zeitlohn.

d. Durchschn. Monatsheuern in der Seeschiffahrt von Oslo (in Kronen)

Berufsart	1929		1930	
	Eu-ropa-	Übersee-	Eu-ropa-	Übersee-
1. Steuermann	325	395	400	410
Bootsmann	167	167	167	167
Matrose	150	150	150	150
Leichtmatrose	80	80	80	80
1. Maschinist	425	560	415	565
Heizer	155	155	155	155
Kohlentrümmer	87	87	87	87

e. Tarifmäßige Stundenlöhne d. Arbeiter in staatl. Betrieben (in Kronen)

Betriebsart	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	Betriebsart	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.
	1929	1930	1930		1929	1930	1930
	im Akkord				im Zeitlohn		
Staatsbahn	1,58	1,53	1,58	Staatsbahn	1,32	1,25	1,29
Wasser- und Elektrische Werke	1,48			Wasser- und Elektrische Werke	1,30		
Telegraphenbetriebe	1,10	0,90	1,27	Telegraphenbetriebe	1,03	1,19	1,16
Wegebau	1,08	1,08	1,08	Wegebau	0,97	0,97	0,97

Österreich

a. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezeigen im Wiener Industriegebiet (in Schilling)

Gewerbezeig und Berufsart	1928		1929		1931	Gewerbezeig und Berufsart	1928		1929		1931
	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Dez.		Ende Juni	Ende Dez.	Ende Juni	Ende Dez.	Ende Dez.
Baugewerbe						Holzgewerbe					
Maurer	71,04	71,04	76,80	78,72	80,64	Facharbeiter	58,80	60,72	60,72	62,92	65,52
Zimmerer	75,84	75,84	81,60	83,00	85,44	Ungel. Hilfsarbeiter	37,92	39,84	39,84	41,76	41,76
Bauhilfsarbeiter	55,20	55,20	59,04	60,48	61,92	Ungel. Hilfsarbeiterin.	29,26	30,72	30,72	32,64	32,64
Chemische Großindustrie						Textilindustrie					
Facharbeiter	48,00	49,92	49,92	52,32	52,32	Baumwollspinner ¹⁾	43,00	43,00	44,50	44,50	44,50
Ungel. Hilfsarbeiter	40,80	42,72	42,72	45,12	45,12	Baumwollweber ¹⁾	34,00	34,00	34,50	34,50	34,50
Ungel. Weibliche über 17 Jahre	20,32	29,76	29,76	30,68	30,68	Wirker (Rundstuhl)	48,00	49,92	49,92	49,92	49,92
Ungel. Weibliche über 17 Jahre	25,92	27,36	27,36	29,28	29,28	Handrueker	59,00	59,00	62,40	62,40	62,40
						Hilfsarbeiter (Spinner)			26,88	26,88	26,88
						Hilfsarbeiterin.			21,60	21,60	21,60
Zündholzindustrie						Buchdruckgewerbe					
Facharbeiter	48,00	48,00	50,88	50,88	50,88	Buchdrucker üb. 23 J.	65,50	65,50	67,50	70,50	70,50
Ungel. Hilfsarbeiter	44,16	44,16	46,56	46,56	46,56	Buchdruckereihilfsarbeiter ¹⁾	45,60	45,60	47,10	49,10	49,10
Maschinenhelferinnen	25,92	25,92	27,36	27,36	27,36						
Ungel. Hilfsarbeiterin.	24,00	24,00	26,40	26,40	26,40						

¹⁾ Stücklohnarbeiter. — ²⁾ Verheiratet.

b. Tarifmäßige Mindestwochenlöhne in der Wiener Metallindustrie (in Schilling)

Gewerbezeig und Berufsart	Ende Dez. 1929	Ende Dez. 1931	Gewerbezeig und Berufsart	Ende Dez. 1929	Ende Dez. 1931	
	Elektrotechnische Großindustrie (Starkstrom)				EisenegieBereien	
Monteur und Facharbeiter im 3. Gehilfenjahr über 22 Jahre		56,16	56,16	Handformer nach dem 3. Gehilfenjahr	57,60	57,60
Hilfsmonteur und angeleitete Hilfsarbeiter über 24 Jahre	50,40	50,40	Sonstige Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	52,80	52,80	
Ungelernte Hilfsarbeiter über 22 Jahre	45,10	45,10	Angelernte Arbeiter über 20 Jahre	52,80	52,80	
Arbeiterinnen über 20 Jahre	28,80	28,80	Gießereihilfsarbeiter nach dem 3. Jahr	48,00	48,00	
			Sonstige Hilfsarbeiter über 24 Jahre	42,24	42,24	
			Arbeiterinnen über 18 Jahre	28,80	28,80	
Lokomotivbau			Eisenkonstruktionsbetriebe			
Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	50,40	52,80	Monteur und sonstige Facharbeiter nach dem 3. Gehilfenjahr	48,96	56,16	
Angelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	45,60	47,52	Hilfsmonteur und angeleitete Hilfsarbeiter über 24 Jahre	44,16	50,40	
Ungelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	40,32	42,24	Ungelernte Hilfsarbeiter über 24 Jahre	39,36	45,12	
Arbeiterinnen über 20 Jahre	25,44	26,40	Arbeiterinnen über 20 Jahre	24,96	26,80	

173. Arbeitslöhne im Ausland

Polen

a. Durchschnittliche Tagesverdienste¹⁾ der ständigen Landarbeiter (in Zloty)

Zeit	Facharbeiter	Aufseher	Gewöhnliche ständige Landarbeiter	Durch Jahresvertrag verpflichtete Landarbeiter	Arbeiterinnen	Zeit	Facharbeiter	Aufseher	Gewöhnliche ständige Landarbeiter	Durch Jahresvertrag verpflichtete Landarbeiter	Arbeiterinnen
1926/27	5,9	5,3	5,0	3,8	2,9	1929/30	5,1	4,5	4,2	3,9	3,1
1927/28	7,7	6,3	6,2	5,0	4,0	1930/31	4,0	3,5	3,3	3,3	1,9
1928/29	7,7	6,3	6,2	5,3	4,3						

¹⁾ Einschließlich des Wertes der freien Wohnung und der Naturalbezüge.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ im Steinkohlenbergbau (in Zloty)

Berufsart	1929				1930				1931			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Untertagearbeiter	8,33	8,65	8,70	9,04	9,14	9,31	9,30	9,21	9,13	9,12	9,11	9,02
Männl. Erwachsene darunter Hauer...	10,91	11,50	11,45	11,95	11,96	11,99	11,97	11,89	11,71	11,56	11,66	11,57
Jugendliche	2,57	2,76	3,07	3,21	3,07	3,33	3,25	3,29	3,35	3,45	4,25	4,22
Übertagearbeiter	6,93	7,42	7,54	7,91	7,90	7,95	7,94	7,89	7,81	7,87	7,84	7,80
Männl. Erwachsene Arbeiterinnen	3,24	3,41	3,42	3,58	3,63	3,61	3,61	3,61	3,57	3,61	3,61	3,57
Jugendliche	2,18	2,25	2,39	2,51	2,47	2,46	2,45	2,41	2,37	2,40	2,39	2,37
Unter- u. Übertagearb.	7,91	8,28	8,35	8,71	8,76	8,87	8,87	8,82	8,71	8,72	8,71	8,65
Männl. Erwachsene Jugendliche	2,29	2,36	2,54	2,65	2,61	2,60	2,55	2,53	2,49	2,47	2,52	2,46

¹⁾ Leistungslohne ausschließlich der Überstunden- und Familienzulagen sowie der Kohlendeputate; einschließlich der Sozialversicherungsbeiträge (Krankenkassen, Hilfskassen, Altersversicherung) und der Lohnsteuer.

c. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ in den Eisen-, Zink- u. Bleierzgruben (in Zloty)

Industriezweig und Berufsart	1931											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Eisengruben	5,52	5,67	5,82	5,78	5,64	5,51	5,67	5,55	5,39	5,60	5,63	5,43
Männl. Erwachsene dar. Hauer	7,01	7,44	7,57	7,55	7,58	7,28	7,92	7,72	7,48	7,80	7,62	7,45
Untertagearbeiter	4,58	4,52	4,70	4,73	4,70	4,73	4,72	4,75	4,61	4,77	4,73	4,26
Übertagearbeiter	5,00	5,02	5,02	5,03	4,90	4,85	4,80	4,86	4,75	4,86	5,02	4,99
Arbeiterinnen	3,24	3,62	3,29	3,17	3,26	3,11	3,24	3,35	2,98	3,91	4,41	4,69
Durchschnitt	5,47	5,64	5,77	5,72	5,58	5,44	5,61	5,48	5,33	5,56	5,61	5,41
Zink- u. Bleigruben	10,05	9,84	9,79	9,60	9,98	9,81	9,92	9,90	9,81	9,65	10,08	10,47
Männl. Erwachsene dar. Hauer	12,65	12,49	12,36	11,97	12,72	12,13	12,92	12,50	12,83	12,43	12,62	13,42
Untertagearbeiter	10,11	9,81	9,67	9,74	10,09	10,13	10,05	10,25	10,13	10,12	10,55	10,90
Übertagearbeiter	9,05	8,84	8,94	8,62	8,96	8,86	9,00	9,08	8,87	8,70	9,12	9,42
Arbeiterinnen	3,32	3,21	3,15	3,25	3,27	3,19	3,32	3,39	3,28	3,25	3,32	3,56
Durchschnitt	8,98	8,80	8,65	8,44	8,81	8,73	8,75	8,86	8,72	8,57	9,02	9,56

¹⁾ Einschließlich der Lohnsteuer und der Sozialversicherungsbeiträge.

d. Durchschnittl. Stunden- u. Wochenverdienste¹⁾ in der Metallindustrie verschiedener Bezirke im Mai 1931 (in Zloty)

Arbeitergruppe	Warschau ²⁾		Lodz		Kielce		Posen		Überschlesien		Krakau		Lemberg		Landesdurchschnitt	
	Stunden-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Stunden-	Wochen-	Stunden-	Wochen-
Facharbeiter	1,88	68,18	1,19	43,02	0,97	36,40	1,07	45,05	1,36	47,24	1,26	49,74	1,01	38,78	1,40	53,38
dar. Schlosser	1,71	62,80	1,30	45,01	0,97	39,03	1,01	43,32	1,33	46,47	1,33	51,68	0,96	36,70	1,34	51,86
Dreher	1,86	70,51	1,19	38,64	0,97	38,94	1,06	44,25	1,37	48,27	1,49	53,83	1,14	38,76	1,49	55,81
Tischler	1,97	72,53	1,21	38,88	0,96	38,16	1,15	46,18	1,25	51,02	1,48	55,98	0,72	27,10	1,48	57,32
Gießler	1,95	61,88	1,35	48,05	1,05	32,72	1,30	55,33	1,46	48,81	1,12	38,32	1,34	57,58	1,25	42,07
Angelernte	1,14	41,72	0,78	27,82	0,72	26,61	1,08	44,86	0,96	35,74	0,89	30,93	0,69	25,12	0,94	34,92
Ungelernte	0,91	33,03	0,62	23,56	0,54	21,44	0,82	34,28	0,81	29,62	0,80	28,59	0,57	18,96	0,75	28,70
Arbeiterinnen	0,67	24,09	0,50	19,44	0,38	13,27	0,61	15,76	0,52	19,08	0,53	18,45	0,39	16,22	0,53	18,59
Jugendliche: männliche	0,46	15,71	0,24	8,92	0,33	11,88	0,37	15,60	0,40	13,67	0,32	13,62	0,22	7,44	0,35	12,88
weibliche	0,37	14,03	0,40	15,00	0,24	9,42	0,40	11,03	0,32	12,03	0,35	11,39	0,40	11,69	0,32	11,00
Gesamtdurchschnitt	1,29	46,61	0,83	29,62	0,63	23,57	0,83	32,29	0,92	32,18	0,90	33,96	0,69	25,61	0,96	35,61

¹⁾ Im Akkord- und Zeitlohn; einschließlich der Überstundenzuschläge, der Prämien und Sozialversicherungsbeiträge. — ²⁾ Nur Stadtgebiet.

e. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste¹⁾ in der Textilindustrie im November 1931 (in Zloty)

Industriezweig und Arbeitergruppe	Durchschnittl. Stunden- Wochen-	Industriezweig und Arbeitergruppe	Durchschnittl. Stunden- Wochen-	Industriezweig und Arbeitergruppe	Durchschnittl. Stunden- Wochen-			
Baumwoll- u. Vigognespinnereien	0,81	28,66	Arbeiterinnen	0,69	20,81	Wollwebereien	1,03	36,73
Männl. Erwachsene	0,94	36,00	dar. Weberinnen	0,72	21,03	Männl. Erwachsene	1,04	36,16
dar. Spinner u. Zwirner	0,65	20,77	Jugendliche: männl.	0,46	16,36	dar. Weber	0,67	22,95
Arbeiterinnen	0,70	22,31	weibl.	0,35	14,45	Arbeiterinnen	0,72	23,14
dar. Ringspinnerinnen	0,48	16,15	Durchschnitt	0,76	23,47	dar. Weberinnen	0,35	13,96
Jugendliche: männl.	0,48	16,15	Spinnereien u. kardierter u. gekammter Wolle	0,89	34,80	Jugendliche: männl.	0,48	15,04
weibl.	0,69	22,85	Männl. Erwachsene	1,08	41,35	weibl.	0,90	31,37
Durchschnitt	0,69	22,85	dar. Spinner u. Zwirner	0,59	23,33	Durchschnitt	0,74	24,91
Webereien von Baumwolle, Leinen, Halb- u. leichter Wolle	0,85	27,10	Arbeiterinnen	0,61	22,38	Gesamtdurchschnitt	0,77	30,69
Männl. Erwachsene	0,78	23,49	dar. Ringspinnerinnen	0,49	21,34	November 1931	0,77	30,69
dar. Weber			Jugendliche: männl.	0,40	17,17	Maï 1931	0,77	29,35
			weibl.	0,69	27,27	Vergleichszahlen: Febr. 1931		
			Durchschnitt			Maï 1931		

¹⁾ Im Akkord- und Zeitlohn; einschließlich der Prämien, Überstundenzuschläge und Sozialversicherungsbeiträge.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Rußland (UdSSR)

a. Durchschnittliche Tageslöhne im Baugewerbe (in Tsch. Rubeln)

Berufsart	1927 Jahres- durch- schnitt	1928					1929					1930				
		1.		2.		Jahres- durch- schnitt	1.		2.		Jahres- durch- schnitt	1.		2.		Jahres- durch- schnitt
		Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr		Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr		Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	
Maurer	3,86	3,41	3,47	3,91	4,08	3,84	3,54	3,62	4,12	4,30	4,05	3,71	3,83	4,45	4,78	4,26
Zimmerer	3,47	3,21	3,42	3,72	3,75	3,61	3,56	3,60	3,94	3,87	3,78	3,46	3,84	4,52	4,49	4,12
Rohrleger	4,12	3,97	4,20	4,53	4,45	4,36	4,24	4,43	4,55	4,56	4,48	4,50	4,89	5,02	5,02	4,82
Tischler	3,94	3,71	3,90	4,09	4,17	4,02	3,86	4,02	4,32	4,23	4,17	4,16	4,36	4,82	4,97	4,61
Schlosser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5,02	4,89	5,06	5,00	4,99
Dachdecker	4,01	3,73	3,89	4,24	4,21	4,12	3,93	4,08	4,36	4,36	4,28	4,20	4,40	4,90	5,02	4,67
Maler	3,80	3,54	3,82	4,13	4,14	4,03	3,92	4,08	4,29	4,25	4,20	4,14	4,45	4,93	4,92	4,69
Stukkateure	4,06	3,51	3,74	4,19	4,23	4,04	3,72	3,80	4,24	4,25	4,11	3,80	4,00	4,50	4,72	4,30
Ofensetzer	3,92	3,54	3,79	4,26	4,13	4,04	3,59	3,98	4,37	4,37	4,22	4,10	4,36	5,16	5,16	4,74
Pflasterer	4,41	3,65	3,68	4,49	4,83	4,29	4,03	4,06	4,72	4,76	4,58	4,42	5,09	5,85	6,24	5,63
Betonarbeiter	3,68	3,31	3,45	3,73	3,72	3,64	3,32	3,40	3,76	3,74	3,65	3,55	3,74	4,40	4,40	4,12
Erdarbeiter	3,12	2,63	2,98	3,42	3,35	3,24	2,78	3,10	3,63	3,56	3,43	3,13	3,49	4,28	4,26	3,89
Ungelehrte Hilfsarbeiter ..	1,99	1,94	2,06	2,22	2,23	2,15	2,09	2,16	2,26	2,23	2,22	2,21	2,35	2,62	2,68	2,49
Lehrlinge	1,15	1,20	1,22	1,20	1,24	1,22	1,23	1,27	1,27	1,28	1,27	1,35	1,47	1,46	1,40	1,43
Gesamtdurchschnitt....	3,16	2,86	3,07	3,41	3,44	3,29	3,08	3,23	3,52	3,51	3,41	3,76	3,46	3,95	4,01	3,71

b. Durchschnittliche Monatslöhne in verschiedenen Industriezweigen (in Tsch. Rubeln)

Industriezweig	1928	1931	Industriezweig	1928	1931	Industriezweig	1928	1931
Kohlenbergbau	62,50	88,00	Zementindustrie	66,60	80,40	Wollindustrie	61,90	68,20
Hüttenindustrie	73,10	94,70	Chemische Industrie	81,90	98,40	Leinenindustrie	40,90	50,80
Maschinenbau	89,30	108,60	Gummiindustrie	105,80	105,00	Zündholzindustrie	46,50	56,10
Holzbearbeit. Industrie	59,40	75,50	Papierindustrie	64,60	79,30	Nahrungsmittelgewerbe	72,20	82,10
Glasindustrie	58,20	77,10	Baumwollindustrie	58,10	65,60	Buchdruckgewerbe	85,50	95,70
						Gesamtdurchschnitt....	69,25	85,82

Schweden

a. Durchschnittliche Jahresverdienste und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Kronen)

Jahr	Jahresverdienste						Tagesbarlöhne für nichtständige Tagelöhner										
	für lediges Dienstpersonal			für verheiratetes Dienstpersonal ¹⁾			männlich				weiblich						
	männlich		weiblich	männlich		weiblich	ohne Verpf.		mit Verpf.		ohne Verpf.		mit Verpf.				
	Bar- lohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	Bar- lohn	Wohnung u. Verpflegung	Zus.	Bar- lohn	Natura- lien ²⁾	Zus.	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter	Sommer	Winter
1913	326	357	683	197	288	485	329	391	720	2,97	2,19	2,05	1,43	1,77	1,34	1,21	0,89
1925	568	573	1 139	426	483	909	627	691	1 318	4,74	3,70	3,32	2,47	3,24	2,53	2,27	1,70
1927	560	561	1 121	423	470	893	624	710	1 334	4,71	3,70	3,31	2,48	3,23	2,55	2,30	1,74
1928	560	560	1 120	424	467	891	627	702	1 329	4,72	3,72	3,32	2,49	3,25	2,56	2,31	1,77
1929	566	.	.	428	.	.	631	.	.	4,73	3,71	3,33	2,50	3,27	2,56	2,33	1,77
1930	567	.	.	434	.	.	633	.	.	4,69	3,69	3,36	2,53	3,21	2,56	2,31	1,79
1931	556	.	.	424	.	.	629	.	.	4,56	3,56	3,27	2,46	3,15	2,51	2,26	1,75

¹⁾ Einschließlich der Viehpfleger. — ²⁾ Einschließlich Wohnung und Feuerung.

b. Durchschnittliche Jahres-, Tages- und Stundenverdienste der Arbeiter (in Kronen)

Arbeitergruppen	1913			1929			1931		
	Jah- res- verdienst	Ta- ges- verdienst	Stun- den- verdienst	Jah- res- verdienst	Ta- ges- verdienst	Stun- den- verdienst	Jah- res- verdienst	Ta- ges- verdienst	Stun- den- verdienst
Männliche Erwachsene über 18 Jahre	1 241	4,32	0,45	2 855	9,97	1,26	2 768	10,29	1,30
Weibliche Erwachsene über 18 Jahre	651	2,34	0,24	1 630	5,71	0,73	1 581	5,90	0,75
Jugendliche	485	1,76	0,18	1 093	3,91	0,51	1 015	3,88	0,49
Gesamtdurchschnitt	1 091	3,82	0,40	2 530	8,87	1,13	2 455	9,24	1,17

c. Durchschnittliche Jahresverdienste der Angestellten (in Kronen)

Berufsgruppe und Geschlecht	1913	1929	1931
Technisches Personal	3 025	5 509	.
Männlich	3 131	5 619	.
Weiblich	1 204	2 624	.
Büropersonal	2 064	3 689	.
Männlich	2 309	4 206	.
Weiblich	1 257	2 589	.
Ladenpersonal	1 163	2 381	.
Männlich	1 314	2 914	.
Weiblich	881	2 014	.
Gesamtdurchschnitt....	2 049	3 880	3 766
Männlich	2 346	4 512	4 445
Weiblich	1 135	2 412	2 363

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Schweden

d. Durchschnittliche Stundenverdienste¹⁾ männlicher erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezeigen (in Kr.)

Gewerbezeig und Berufsart	1913	1928	1929	1930	Gewerbezeig und Berufsart	1913	1928	1929	1930
Erzgruben u. Metallindustrie					Papier- u. Graphische Ind.				
Erzgruben	0,63	1,63	1,65	1,71	Papiermassfabriken	0,43	1,16	1,17	1,21
Eisen-, Stahl- u. Kupferwerke ..	0,41	1,04	1,07	1,09	Papiermühlen und Pappfabriken	0,39	1,06	1,07	1,08
Eisen- u. Stahlverarbeitung ..	0,44	1,11	1,13	1,17	Sonstige Papierindustrie	0,47	1,24	1,27	1,27
Maschinenbauanstalten	0,47	1,22	1,24	1,26	Graphisches Gewerbe	0,66	1,52	1,52	1,56
Elektrische Werkstätten	0,43	1,32	1,38	1,39	Leder-, Haar- u. Gummlind.				
Metallverarbeitung	0,46	1,21	1,23	1,19	Gerbereien	0,42	1,13	1,14	1,17
Gold- u. Silberwarenherstellung	0,62	1,76	1,71	1,69	Pelzwaren- u. Häuteindustrie ..	0,50	1,33	1,19	1,22
Industrie der Steine u. Erden					Schuhfabriken	0,50	1,22	1,20	1,27
Kohlengruben	0,48	0,95	1,08	1,12	Gummiwarenfabriken	0,38	1,16	1,20	1,21
Torfindustrie	0,39	0,69	0,71	0,75	Sonstige Industrien	0,49	1,11	1,16	1,07
Steinbrüche und -hauereien ..	0,29	0,81	0,81	0,79	Chemisch-technische Ind.				
Baustoffindustrie	0,38	1,06	1,02	1,03	Farben-, Öl-, Parfümindustrie ..	0,41	1,15	1,19	1,24
Porzellan- u. Töpferwareniind. ..	0,54	1,06	1,20	1,21	Kunstdüngerindustrie	0,48	1,19	1,24	1,31
Glasindustrie	0,45	0,95	0,95	0,99	Sprengstoffindustrie	0,48	1,22	1,29	1,37
Holzgewerbe					Zündholzindustrie	0,37	1,06	1,07	1,10
Flößereien	0,40	1,04	1,09	1,00	Baugewerbe				
Sägewerke	0,42	1,00	1,04	1,04	Eigentliche Bauarbeiter	0,55	1,60	1,76	1,97
Tischlerei u. Möbelindustrie ..	0,41	1,06	1,06	1,04	Malerei und Glaser	0,64	1,70	1,84	2,17
Sonstige Holzwarenindustrie ..	0,43	1,13	1,16	1,16	Gesamtdurchschnitt	0,45	1,22	1,25	1,29

¹⁾ Einschließlich der Überstundenverdienste, Naturalzulagen usw.

e. Durchschnittliche Stundenverdienste in verschiedenen Gewerbezeigen von Stockholm, Göteborg und Malmö am 1. Januar 1931 (in Kronen)

Gewerbezeig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezeig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö	Gewerbezeig und Berufsart	Stockholm	Göteborg	Malmö
Baugewerbe				Maschinenbau				Tapezierer	1,57	1,44	1,46
Maurer	3,17	1,93	1,92	Schlosser, Dreher ..	1,54	1,43	—	Polierer	1,47	1,29	1,26
Zimmerer	2,82	1,77	1,71	Formen	1,74	1,58	—	Buchdruckgewerbe ¹⁾			
Rohrleger	2,17	1,67	1,35	Modellere	1,68	1,43	—	Handsetzer	1,50	1,46	1,39
Malerei	2,99	1,96	1,92	Hilfsarbeiter	1,28	1,22	—	Maschinensetzer	1,80	1,62	1,55
Betonarbeiter	1,99	1,54	1,42	Möbelindustrie				Hilfsarbeiter	1,20	1,16	1,13
Bauhilfsarbeiter	1,99	1,54	1,42	Kunstschleier	1,47	1,29	1,26	Buchbinder	1,40	1,36	1,34

¹⁾ Buch- und Akzidenzdruck.

Schweiz

a. Durchschnittliche Löhne der ständigen Landarbeiter im Jahre 1930 (in Franken)

Arbeitergruppe	Barlohn	Verpflegung	Wohnung	Sonstiger Naturallohn	Gesamtjahreslohn	Durchschnittl. Tageslohn ¹⁾	Arbeitergruppe	Barlohn	Verpflegung	Wohnung	Sonstiger Naturallohn	Gesamtjahreslohn	Durchschnittl. Tageslohn ¹⁾
Meisterknechte ..	1 720	1 000	360	100	3 180	10,60	Pferdeknechte ..	1 200	1 000	100	60	2 360	7,87
Melker							Feldarbeiter	920	1 000	100	60	2 080	6,97
verheiratet	1 480	1 000	360	100	2 940	9,81	Mägde	710	800	100	60	1 670	5,57
ledig	1 250	1 000	100	60	2 410	8,03							

¹⁾ Einschließlich Naturalbezüge.

b. Durchschnittliche Tagesverdienste erwachsener Arbeiter in verschiedenen Gewerbezeigen (auf Grund der Unfallstatistik; in Franken)

Gewerbezeig	1913	1927	1928	1929	1930	1913	1927	1928	1929	1930	1913	1927	1928	1929	1930	
	Gelernte und Angelernte					Ungelernte					Weibliche ¹⁾					
Metall- u. Masch.-Ind.	6,36	12,46	11,94	12,08	12,13	4,88	9,78	9,46	9,50	9,55	3,36	—	—	6,10	6,33	6,46
Baugewerbe	6,20	13,30	12,97	13,19	13,23	4,75	10,17	9,96	10,23	10,28	—	—	—	—	—	—
Holzgewerbe	5,88	12,06	11,45	11,69	11,81	4,29	9,29	8,70	8,85	8,89	2,82	—	—	—	—	—
Textilindustrie	5,84	—	—	—	—	4,24	—	—	—	—	3,18	—	—	6,40	—	—
Uhrenindustrie	6,78	—	11,86	—	—	4,31	—	—	—	—	3,83	—	—	7,05	—	—
Gesamtdurchschnitt	6,07	12,20	12,20	12,45	12,57	4,79	9,69	9,69	9,85	9,90	3,22	6,34	6,34	6,45	6,36	—

¹⁾ 18 Jahre und älter.

Spanien

Tarifmäßige Stundenlöhne in verschiedenen Gewerbezeigen von Madrid, Barcelona, Valencia und Bilbao am 1. Januar 1931 (in Pesetas)

Gewerbezeig und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao	Gewerbezeig und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao	Gewerbezeig und Berufsart	Madrid	Barcelona	Valencia	Bilbao
Baugewerbe					Maschinenbau					Tapezierer	1,65	1,35	1,13	1,44
Maurer	1,50	1,50	1,19	1,50	Schlosser, Dreher	1,50	1,50	1,00	1,56	Polierer	1,59	1,40	1,00	1,40
Zimmerer	1,65	1,50	1,06	1,50	Formen	1,50	1,50	1,00	1,66	Buchdruckgewerbe				
Rohrleger	1,50	1,25	1,13	1,50	Modellmacher	1,50	1,50	1,00	1,59	Handsetzer ¹⁾	1,53	1,25	1,25	1,31
Malerei	1,56	1,25	1,06	1,40	Hilfsarbeiter	1,00	1,04	—	1,00	Maschinensetzer ¹⁾	2,08	1,56	1,67	1,80
Betonarbeiter	1,62	1,25	1,19	1,00	Möbelindustrie					Hilfsarbeiter	0,81	1,00	0,83	0,97
Bauhilfsarbeiter ..	1,00	1,00	0,97	0,90	Kunstschleier	1,50	1,50	1,13	1,44	Buchbinder	1,31	1,13	1,38	1,20

¹⁾ Buch- und Akzidenzdruck.

173. Arbeitslöhne im Ausland

Tschechoslowakei

a. Durchschnittliche Schichtverdienste¹⁾ im Stein- und Braunkohlenbergbau (in Kronen)

Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau			Berufsart	Steinkohlenbergbau			Braunkohlenbergbau					
	1912	1929	1930	1912	1929	1930		1912	1929	1930	1912	1929	1930			
Untertagearbeiter	4,44	52,43	51,76	} 5,05	51,28	52,71	Übertagearbeiter	3,32	41,03	41,32	3,80	40,9	42,05			
Hauer	3,41	39,80	39,66				Facharbeiter ²⁾	32,18	32,57	33,75	35,00					
Förderleute	3,59	44,23	44,80				Sonst. Arbeiter	1,41	15,52	14,01	1,89	15,18	14,16			
Sonst. Arbeiter	2,35	24,16	23,80				Jugendliche	2,25	15,35	16,39	1,47	18,40	18,68	1,84	21,78	22,38
Jugendliche	3,86	45,51	45,33				4,65	43,93	45,07	Arbeiterinnen ³⁾	2,87	34,86	35,32	3,53	35,10	36,29
Durchschnitt							Durchschnitt									

¹⁾ Einschl. der Überstundenzuschläge und Familienzulagen; ausschl. der Versicherungsbeträge, der Vergütungen für Erholungsurlaub, der Naturalbezüge und Kohlendepute. — ²⁾ Handwerker, Maschinisten, Heizer. — ³⁾ Ohne Berücksichtigung des Alters.

b. Durchschnittliche Stunden-, Tages- und Wochenverdienste¹⁾ in der Wollindustrie von Brünn

Arbeitergruppe	1912/13			1929			1930								
	Stundenverdienst	Tagesverdienst	Wochenverdienst	Stundenverdienst in vH von 1912/13	Tagesverdienst in vH von 1912/13	Wochenverdienst in vH von 1912/13	Stundenverdienst in vH von 1912/13	Tagesverdienst in vH von 1912/13	Wochenverdienst in vH von 1912/13						
										In Kr.	In Kr.	In Kr.	In Kr.	In Kr.	In Kr.
Spinner	0,38	3,70	22,22	4,91	1 292	39,28	1 062	235,68	1 061	5,12	1 347	40,96	1 107	245,76	1 106
Anbinder und Anbinderinnen	0,25	2,44	14,61	3,61	1 444	28,88	1 184	173,28	1 186	3,64	1 456	29,12	1 193	174,72	1 186
Putzer	0,38	3,72	22,29	5,60	1 474	44,80	1 204	258,80	1 206	5,68	1 547	47,04	1 265	282,24	1 266
Zwirner u. Zwirnerinn.	0,33	3,17	19,02	3,81	1 094	28,89	911	173,28	911	3,54	1 073	29,32	923	169,92	923
Vorrichter	0,41	4,00	23,99	6,21	1 515	49,68	1 248	298,08	1 243	6,04	1 473	48,32	1 208	289,92	1 208
Musterweber	0,37	3,58	21,45	5,77	1 559	46,16	1 289	276,96	1 291	5,75	1 554	46,00	1 285	276,00	1 287
Ausmäherinnen	0,28	2,69	16,12	4,55	1 589	35,60	1 323	213,60	1 328	4,43	1 582	35,44	1 317	212,64	1 319
Leimer	0,33	3,26	19,55	4,56	1 382	36,48	1 119	218,88	1 120	4,46	1 392	35,68	1 094	214,08	1 095
Weber u. Weberinnen	0,32	3,11	18,65	4,01	1 253	32,08	1 032	192,48	1 032	4,10	1 281	32,80	1 055	196,80	1 055
Wäseher und Walker	0,28	2,76	16,56	3,98	1 421	31,84	1 164	191,04	1 164	3,99	1 425	31,92	1 157	181,52	1 157
Stücktroekner und Stücktroeknerinnen	0,27	2,66	15,94	3,80	1 407	30,40	1 143	182,40	1 144	4,22	1 563	33,76	1 269	202,56	1 271
Plattenpresser	0,28	2,76	16,53	4,99	1 732	39,92	1 440	239,52	1 440	4,85	1 732	38,80	1 406	232,80	1 408
Drucker	0,31	2,58	15,50	4,25	1 371	34,00	1 318	204,00	1 316	3,96	1 277	31,68	1 228	190,08	1 226
Heizer u. Maschinisten	0,45	4,37	26,19	6,57	1 460	52,56	1 293	315,36	1 294	6,22	1 382	49,76	1 139	298,56	1 140
Gesamtdurchschnitt	0,28	2,71	16,26	3,81	1 361	30,48	1 125	182,88	1 125	3,89	1 389	31,12	1 148	186,72	1 148

¹⁾ Einschließlich der Überstundenzuschläge, der Lohnsteuerabzüge und der Sozialversicherungsbeiträge.

c. Tarifmäßige Tageslöhne in der Zuckerindustrie 1931

Arbeitergruppe	Tarifmäßige Tageslöhne in Kr.				Naturalzulagen ²⁾		Arbeitergruppe	Tarifmäßige Tageslöhne in Kr.				Naturalzulagen ²⁾	
	Betriebsklassen ¹⁾				Bekleidungs-zuschüsse in Kr.	Lieferung von Zucker in kg		Betriebsklassen ¹⁾				Bekleidungs-zuschüsse in Kr.	Lieferung von Zucker in kg
	I	II	III	IV				I	II	III	IV		
Ständ.facharbeit über 22 Jahre	31,00	29,00	27,00	25,00	200	30	Männliche Saisonarbeiter über 18 Jahre ..						
unter 22 Jahren ..	28,00	26,00	24,00	22,00	150	15	Vorarbeiter	28,00	26,00	24,00	22,00	150	15
Jugendliche, männl. u. weibl. von 16 bis 18 Jahren unter 18 Jahren ..	14,50	12,50	11,50	10,15	100	10	Sonstige Facharbeiter	26,00	24,00	22,00	20,00	120	15
	12,50	10,15	8,50	7,50	50	5	Angelernte	24,00	22,00	20,00	18,00	120	15

¹⁾ Auf die hier aufgeführten Betriebsklassen entfallen folgende Betriebsarten: Kl. I = Raffinerien und Nebenbetriebe in größeren Industriebezirken; Kl. II = Raffinerien außerhalb größerer Industriebezirke u. Rohzuckerfabriken in größeren Städten; Kl. III = Sonstige Rohzuckerfabriken; Kl. IV = Sonstige Raffinerien. — ²⁾ Außerdem für gewisse Arbeitergruppen Naturalzulagen von Kohle für Heizungszwecke.

Ungarn

a. Durchschnittliche Stunden- und Jahresverdienste in den verarbeitenden Industrien Ungarns

Gewerbezw eig	1929		1930		Gewerbezw eig	1929		1930	
	Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö	Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö		Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö	Stundenverdienst filler	Jahresverdienst pengö
Metallindustrie	65,5	1 677	65,6	1 605	Textilindustrie	46,1	1 190	46,4	1 188
Maschinenbau	72,5	1 761	72,5	1 643	Bekleidungs-gewerbe	70,8	1 409	72,1	1 418
Elektr. Werke f. öffentl. Bedarf ..	85,7	2 320	87,9	2 397	Papierindustrie	59,2	1 494	57,1	1 434
Stein-, keramische und Glasind. ...	50,5	1 264	49,4	1 208	Nahrungsmittel- und Getränkeind.	52,5	1 419	53,0	1 439
Holz- und Knochenindustrie	58,9	1 397	50,4	1 309	Chemische Industrie	59,0	1 566	60,8	1 612
Häute-, Haar- und Federnindustrie.	58,3	1 412	58,7	1 412	Vervielfältigungsgewerbe	121,8	2 867	122,3	2 886
					Durchschnitt	60,5	1 580	60,1	1 497

b. Durchschnittliche Stundenlöhne¹⁾ in verschiedenen Berufsarten von Budapest (in Pengö)

Berufsart	1929					1930					1931				
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahres-durchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahres-durchschn.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahres-durchschn.
Klempner	0,81	0,83	0,78	0,80	0,81	0,66	0,73	0,72	0,71	0,72	0,67	0,67	0,62	0,62	0,66
Tischler	0,72	0,68	0,65	0,62	0,66	0,68	0,64	0,62	0,58	0,61	0,61	0,58	0,48	0,51	0,54
Schneider	0,51	0,58	0,54	0,54	0,55	0,54	0,55	0,53	0,50	0,54	0,49	0,47	0,50	0,45	0,47
Maurer	0,98	0,88	0,82	0,81	0,85	0,86	0,79	0,84	0,72	0,80	0,81	0,75	0,70	0,72	0,72
Tageelöhner	0,51	0,51	0,47	0,50	0,50	0,44	0,48	0,46	0,44	0,45	0,45	0,45	0,45	0,41	0,44
Tageelöhnerinnen	0,41	0,44	0,43	0,41	0,43	0,38	0,40	0,38	0,37	0,38	0,41	0,41	0,32	0,35	0,37
Fabrikarbeiterinnen	0,39	0,28	0,28	0,26	0,32	0,26	0,26	0,26	0,24	0,25	0,25	0,27	0,24	0,22	0,26

¹⁾ Auf Grund der Angaben der Arbeitsnachweise.

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Canada

b. Durchschnittliche Schichtlöhne im Steinkohlenbergbau (in Dollar)

Gebiet und Berufsart	1913	September			1928 und 1929	1930 und 1931	Gebiet und Berufsart	1913	September			1928 und 1929	1930 und 1931
		1925	1926	1927					1925	1926	1927		
Nova Scotia						Vancouver-Is.							
Hauer i. Gedinge...	3,07	6,08	6,25	6,62	6,65	Hilfsarb. Untertage.	3,97	3,97	3,97	3,97	3,97	3,97	
Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	2,07	4,30	4,15	4,15	4,15	Hilfsarb. Übertage..	2,83	3,76	3,76	3,76	3,76	3,76	
Schlepper	1,86	3,60	3,60	3,60	3,60	Alberta ²⁾							
Hilfsarb. Untertage.		3,35	3,35	3,35	3,35	Hauer i. Gedinge...	5,00	7,92	7,10	7,74	7,85	7,69	
Hilfsarb. Übertage..	1,57	3,25	3,25	3,25	3,25	Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	3,30	5,20	5,29	5,29	5,39	5,39	
Vancouver-Is. ²⁾						Schlepper	3,03	4,80	4,98	4,98	5,05	5,05	
Hauer i. Gedinge...	5,03	6,78	6,99	6,76	6,75	Hilfsarb. Untertage.		4,35	4,46	4,46	4,54	4,54	
Hauer i. Zeitlohn ¹⁾	3,30	4,52	4,52	4,52	4,52	Hilfsarb. Übertage..	2,47	4,10	4,10	4,10	4,28	4,28	
Schlepper	2,86	4,13	4,13	4,13	4,13								

¹⁾ Handhauer. — ²⁾ Ausschließlich der chinesischen Arbeiter. — ³⁾ Einschließlich British Columbia.

c. Tarifmäßige Löhne im Bau- und im Buchdruckgewerbe in verschiedenen Städten (in Dollar)

Gewerbebezug und Berufsart	Montreal				Toronto				Ottawa			
	1920	1926	1930	1931	1920	1926	1930	1931	1920	1926	1930	1931
Baugewerbe	Stundenlöhne											
Ziegelmaurer	1,00	1,00	1,20	1,10	1,00	1,13	1,35	1,10	1,00	1,10	1,25	1,25
Zimmerer	0,68	0,70	0,80	0,75	0,90	0,85	1,10	1,10	0,85	0,75	0,90	0,90
Elektrotechniker	0,73	0,65	0,83	0,83	0,88	0,80	1,25	1,25	0,80	0,80	0,80	0,80
Maler	0,85	0,65	0,75	0,75	0,75	0,70	0,88	0,80	0,75	0,65	0,70	0,70
Stukkateure	0,80	1,06	1,05	0,95	1,00	1,25	1,38	1,13	0,85	1,00	1,00	1,00
Rohrleger	0,75	0,73	0,90	0,90	0,90	1,00	1,25	1,25	0,80	0,85	1,05	1,05
Bauhilfsarbeiter	0,45	0,35	0,40	0,35	0,60	0,50	0,53	0,50	0,60	0,48	0,48	0,48
Buchdruckgewerbe	Wochenlöhne											
Hand- und Maschinensetzer (Zeitungsdruk)	36,00	40,00	41,00	41,00	38,00	42,50	47,50	47,50	38,00	42,00	44,00	44,00
Hand- und Maschinensetzer (Akzidenzdruk)	38,00	39,00	39,00	39,00	36,60	37,60	38,50	35,50	35,00	37,50	37,50	37,50

d. Tarifmäßige Stundenlöhne in der Textilindustrie (in Dollar)

Gewerbebezug und Berufsart	1927	1928	1929	1930	1931	Gewerbebezug und Berufsart	1927	1928	1929	1930	1931
	Baumwollindustrie							Wollindustrie			
Krempler	0,318	0,322	0,315	0,348	0,315	Wollsortierer ...	0,323	0,319	0,326	0,331	0,317
Spinnerinnen ...	0,254	0,253	0,261	0,273	0,266	Krempler	0,339	0,356	0,366	0,359	0,354
Schererinnen ...	0,296	0,290	0,293	0,291	0,352	Spinner u. Spinnerinnen	0,325	0,337	0,312	0,348	0,320
Weber u. Weberinnen	0,351	0,355	0,358	0,349	0,332	Weber u. Weberinnen	0,324	0,317	0,336	0,329	0,281
Rahmenspanner	0,500	0,503	0,504	0,507	0,485	Scherer u. Schererinnen	0,286	0,307	0,311	0,310	0,315
Auszieher	0,307	0,309	0,309	0,331	0,308	Rahmenspanner	0,488	0,537	0,542	0,545	0,464
Fertigmacher ...	0,371	0,393	0,407	0,293	0,301	Auszieherinnen	0,270	0,291	0,334	0,321	0,284
Färbearbeiter	0,334	0,332	0,338	0,338	0,324	Färbearbeiter	0,335	0,343	0,350	0,366	0,343

China

a. Monatsverdienste der ungelerten Industriearbeiter in verschiedenen Städten im Jahre 1930 (in chinesischen Dollar)

Stadt	Männliche Arbeiter			Weibliche Arbeiter			Kinder			Höchste	Niedrigste	Häufigste
	Höchster	Niedrigster	Häufigster	Höchster	Niedrigster	Häufigster	Höchster	Niedrigster	Häufigster			
Sehanghai	50,00	¹⁾ 8,00	15,28	24,00	7,00	12,50	21,00	5,00	8,07	12	8	11
Wusih	30,00	7,77	20,00	21,00	15,00	17,10	13,50	9,00	10,50	12	7	10
Sutschau	35,00	¹⁾ 7,00	16,00	25,00	9,00	15,00	16,00	¹⁾ 3,00	9,00	14	7	10
Nanking	30,00	¹⁾ 6,50	¹⁾ 10,80	—	—	—	—	—	7,50	12	6	10
Wutschang	30,25	9,00	18,00	17,00	—	12,93	9,00	—	8,46	12	9	12
Tsingtau	24,00	8,00	15,00	—	—	15,00	—	—	10,00	12	8	12
Kanton	30,00	7,50	10,62	—	—	7,50	—	—	¹⁾ 6,00	14	8	9
Fuschan	48,12	6,67	12,50	—	—	6,00	—	—	3,75	14	8	10
Schunteh	18,83	5,00	18,83	—	—	18,75	—	—	8,40	15	9	10
Futschau	33,00	12,00	18,00	21,00	10,00	12,00	9,00	3,00	8,00	10	6	10

¹⁾ Ausschließlich der von den Arbeitgebern gewährten Beköstigung.

b. Häufigste Tagesverdienste in verschiedenen Industriezweigen von Sehanghai im Mai 1931 (in chinesischen Dollar)¹⁾

Industriezweig	Männliche Arbeiter		Jugendl. und Kinder	Industriezweig	Männliche Arbeiter		Jugendl. und Kinder
	Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter			Männliche Arbeiter	Weibliche Arbeiter	
Textilindustrie				Chemische Industrie,	0,63	0,47	0,28
Baumwollspinnereien ..	0,70	0,75	0,36	Öffentliche Dienste.....	²⁾ 0,78	—	—
Baumwollwebereien ..	0,91	0,70	0,52		²⁾ 1,18	—	—
Seidenhaspelerien	0,72	0,53	0,31	Nahrungsmittelgew. und Tabakindustrie	0,90	0,63	0,41
Seidenwebereien	0,98	1,06	—	Metallindustrie	0,98	0,59	—
Wirkereien	0,71	0,63	—	Druckereien und Papierindustrie	0,82	0,37	0,37
Durchschnitt	0,80	0,73	0,39				

¹⁾ Ein chinesischer Dollar hatte in Sehanghai im Mai 1931 einen Wert von 1,37 R.M. — ²⁾ Ungelernte. — ³⁾ Facharbeiter.

173. Arbeitslöhne im Ausland
Japan

Durchschnittliche Tageslöhne in verschiedenen Gewerbezeigen von Tokio (in Yen)

Gewerbezeig und Berufsart	1930		1931			Gewerbezeig und Berufsart	1930		1931		
	Jan.	Juli	Jan.	Juli	Dez.		Jan.	Juli	Jan.	Juli	Dez.
Ind. der Steine und Erden						Buchdruckgewerbe					
Porzellanarbeiter	1,73	1,75	1,75	1,75	1,75	Setzer	3,51	3,43	3,34	3,32	3,21
Glaskläser	2,60	2,58	2,65	2,51	2,49	Buchbinder	2,44	2,42	2,37	2,30	2,37
Zementarbeiter	2,88	2,54	2,60	2,48	2,54	Holzgewerbe					
Maschinenbau						Tischler	2,25	2,05	1,95	1,95	1,95
Drehler	3,32	3,80	2,91	2,90	3,26	Pantinenmacher	1,65	1,60	1,40	1,40	1,50
Feinmechaniker	3,60	3,50	2,61	2,76	3,51	Nahrungsmittelgewerbe					
Modelleure	3,92	3,65	3,26	3,69	3,54	Zuckerfabrikarbeiter	2,39	2,39	2,39	2,39	2,39
Gießer	3,92	3,11	3,02	2,76	3,26	Zuckerbäcker	1,72	1,72	1,72	1,76	1,81
Schmiede	4,24	3,16	2,62	2,68	2,91	Konservenfabrikarbeiter ..	1,84	1,84	1,68	1,68	1,68
Chemische Industrie						Bekleidungsgewerbe					
Japanpapierarbeiter	1,50	1,50	1,54	1,50	1,50	Schneider	2,46	2,46	2,46	2,46	2,46
Europapapierarbeiter	1,88	1,95	1,83	1,80	1,75	Schuhmacher	2,40	2,39	2,23	2,19	2,36
Lederarbeiter	2,98	2,73	2,72	2,83	2,95	Baugewerbe					
Streichholzarbeiter	1,70	1,55	1,35	1,15	1,15	Zimmerer	2,87	2,60	2,28	2,28	2,28
Streichholzarbeiterinnen ..	0,90	0,75	0,70	0,65	0,65	Maurer	3,43	3,23	2,80	2,80	2,80
Ölpresser	1,81	1,50	1,50	1,50	1,45	Stukkateure	3,20	2,93	2,53	2,53	2,53
Textilindustrie						Steinmetze	3,77	3,30	2,93	2,93	2,87
Seidenhaspelerinnen	0,88	0,88	0,85	0,80	0,75	Maler	2,77	2,67	2,39	2,34	2,31
Baumwollspinnerinnen	1,44	1,39	1,06	1,01	0,95	Dachdecker	3,50	3,25	2,87	2,75	2,60
Seidenzwirnerinnen	0,83	0,89	0,90	0,87	0,88	Verschiedene					
Baumwollweberinnen (Mensch.)	0,80	0,94	0,96	0,87	0,78	Mattenflechter	3,30	2,93	2,67	2,45	2,40
Seidenhandweberinnen	1,48	1,45	1,45	1,32	1,30	Hafenarbeiter	2,46	2,43	2,55	2,44	2,33
Trikotstricker	2,50	2,21	2,00	2,15	2,60	Tagelöhner	1,90	1,68	1,46	1,46	1,45
Trikotstrickerinnen	1,60	1,13	1,10	1,20	1,40						

Neu-Seeland

Durchschnittliche Mindestwochenlöhne in verschiedenen Gewerbezeigen

Gewerbezeig und Berufsart	31. März								Gewerbezeig und Berufsart	31. März							
	1914		1928		1929		1930			1914		1928		1929		1930	
	s	d	s	d	s	d	s	d		s	d	s	d	s	d	s	d
Kohlenbergbau									Stukkateure	67	9,5	99	11	102	3	102	3
Hauer	63	3	110	2	106	10	106	10	66	0	-	-	-	-	-	-	
Schlapper	55	11	94	1	92	9	92	9	52	6,5	82	6	82	6	82	6	
Kipper, Übertage- Hilfsarb., Übertage- Hilfsarb.	53	7,5	90	8	87	7	87	7	Textilindustrie (Wolle)								
Metallindustrie								Spinner	51	0	93	9	93	9	93	9	
Schmiede	61	7	99	0	99	0	99	0	Hilfsarbeiter	46	6	82	6	82	6	82	6
Kessel- u. Blech- schmiede	82	8	99	0	99	0	99	0	Arbeiterinnen	26	3	45	0	45	0	45	0
Former	64	7,5	99	0	99	0	99	0	Bekleidungs- gewerbe								
Maschinenbau								Schneider	53	9	95	0	95	0	95	0	
Monteure	64	7,5	99	0	99	0	99	0	Schneiderinnen	27	6	45	0	43	0	45	0
Elektr. Arbeiter	61	10,5	99	0	99	0	99	0	Schuhmacher	52	6	88	11	88	11	88	11
Baugewerbe								Sägemühlenind.									
Ziegelmaurer	68	5,25	99	11,25	-	-	104	6	Säger	53	0,5	103	4	103	4	103	4
Zimmerer	64	3,5	101	9	101	9	101	9	Hilfsarbeiter	51	0	84	4	86	9	86	9

Südafrikanische Union

Tarifmäßige Stunden-, Tages- und Wochenlöhne erwachsener europäischer Arbeiter

Gewerbezeig und Berufsart	Cape Peninsula		Port Elizabeth		East London		Kimberley		Piet. Maritzburg		Durban		Pretoria		Witwatersrand		Bloemfontein	
	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d	s	d
Baugewerbe (Stundenlöhne)																		
Maler usw. ¹⁾	2	2	2	5	2	5	2	3	2	10	2	10	3	3	3	3	2	11
Sonstige Facharbeiter ²⁾	2	10	2	10	2	10	2	10	3	2	3	2	3	5	3	5	3	5
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw. ³⁾	20	8	21	10	21	0	22	6	22	0	22	0	22	0	22	0	24	0
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	156	9	167	9	167	9	156	9
" (Nachtarbeit)	148	3	148	3	148	3	160	4	148	3	172	5	184	6	184	6	172	5
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	122	6	122	6	122	6	132	6	122	6	142	6	152	6	152	6	142	6
" (Nachtarbeit)	134	9	134	9	134	9	145	9	134	9	166	9	167	9	167	9	156	9
Baugewerbe (Stundenlöhne)																		
Maler usw. ¹⁾	2	2	2	4	2	4	2	2	2	9	2	9	3	2	3	2	2	10
Sonstige Facharbeiter ²⁾	2	9	2	9	2	9	2	9	3	1	3	1	3	4	3	4	3	4
Maschinenbau (Tageslöhne)																		
Schmiede usw. ³⁾	20	8	20	8	18	0	22	6	22	0	22	0	22	0	22	0	20	4
Buchdruckgewerbe (Wochenlöhne)																		
Maschinensetzer (Tagesarbeit)	132	0	132	0	132	0	143	0	132	0	165	0	165	0	154	0	154	0
" (Nachtarbeit)	145	2	145	2	145	2	157	3	145	2	181	3	181	3	169	5	169	5
Sonstige Facharbeiter (Tagesarbeit)	120	0	120	0	120	0	132	0	120	0	150	0	150	0	140	0	140	0
" (Nachtarbeit)	132	0	132	0	132	0	143	0	132	0	165	0	165	0	154	0	154	0

¹⁾ Glaser, Tapezierer, Dekorateur. — ²⁾ Einschließlich der Elektr.-Arbeiter und Drahtzieher. — ³⁾ Kesselschmiede, Gelbgießer, Kupferschmiede, Monteure, Former, Modelleure, Dreher.

173. Arbeitslöhne im Ausland
Vereinigte Staaten von Amerika

a. Durchschnittliche Monats- und Tagesbarlöhne der Landarbeiter (in Dollar)

Zeit	Monatslöhne			Tageslöhne		Zeit	Monatslöhne			Tageslöhne	
	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung	in v H von 1910-1914 ¹⁾	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung		einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung	in v H von 1910-1914 ¹⁾	einschl. Wohnung und Verpflegung	ausschl. Wohnung und Verpflegung
1913.....	21,27	30,21	104	1,15	1,48	1931.....	23,60	35,03	116	1,22	1,65
1929.....	34,74	49,08	170	1,88	2,42	1. Vierteljahr ..	25,99	38,37	127	1,35	1,80
4. Vierteljahr ..	32,29	46,80	159	1,73	2,27	2. " ..	25,35	37,00	123	1,29	1,73
1930.....	31,14	44,59	152	1,65	2,16	3. " ..	23,31	34,22	113	1,18	1,59
1. Vierteljahr ..	33,83	47,81	162	1,72	2,27	4. " ..	19,77	30,53	98	1,02	1,40
2. " ..	35,47	47,24	160	1,72	2,23	1932					
3. " ..	31,23	44,28	150	1,61	2,12	1. Vierteljahr ..	19,19	29,13	94	0,97	1,35
4. " ..	26,03	39,04	129	1,38	1,87						

¹⁾ Im gewogenen Durchschnitt der Löhne einschl. und ausschl. Wohnung und Verpflegung.

b. Durchschnittliche Schichtverdienste und Arbeitszeiten im Anthrazit-Steinkohlenbergbau von Pennsylvania

Arbeitergruppe	Durchschnittlicher Schichtverdienst in \$			Durchschnittliche Arbeitszeit je Schicht ¹⁾ (in Stunden)			Arbeitergruppe	Durchschnittlicher Schichtverdienst in \$			Durchschnittliche Arbeitszeit je Schicht ¹⁾ (in Stunden)		
	1922	1924	1931	1922	1924	1931		1922	1924	1931	1922	1924	1931
Untertagearbeiter	6,20	7,18	6,71	7,4	7,4	7,6	Übertagearbeiter	4,75	5,32	5,41	8,9	8,9	8,8
dar. Hauer .....	.	8,65	7,73	.	6,6	7,0	dar. Schlepper .....	.	5,19	5,05	.	8,9	8,7
Schlepper .....	.	5,66	5,47	.	8,7	8,6	Maschinisten .....	.	6,17	6,24	.	8,6	8,5
Hilfsarbeiter .....	.	5,68	5,44	.	8,6	8,2	Hilfsarbeiter .....	.	5,24	5,11	.	9,1	8,8
							Unter- u. Übertagearbeiter	5,84	6,70	6,45	7,8	7,8	7,8

¹⁾ Effektive Arbeitszeit, ausschl. der Zeit der Mittagspause, der Ein- und Ausfahrt usw.

c. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste sowie Wochenarbeitszeiten in der Seiden- und Kunstseidenindustrie im Jahre 1931

Berufsart	Stundenverdienst		Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Std.)	Berufsart	Stundenverdienst		Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Std.)	Berufsart	Stundenverdienst		Wochenarbeitszeit bei voller Beschäftigung (in Std.)
	cts	\$			cts	\$			cts	\$	
Spinner				Rahmenspanner				Tuch-Nopper			
männl.....	34,4	18,64	54,2	männl.....	74,6	38,05	51,0	männl.....	26,0	13,52	52,0
weibl.....	28,9	14,51	50,2	weibl.....				weibl.....	27,0	13,45	49,8
Haspler, Spuler				Weber von breiten Seidenstoffen				Packer			
männl.....	31,9	14,93	46,8	männl.....	49,9	25,55	51,2	männl.....	35,5	17,68	49,8
weibl.....	28,7	14,29	49,8	weibl.....	42,2	20,93	49,6	weibl.....	26,3	13,02	49,5
Anzettler				Bandweber				Durchschnitt			
männl.....	64,8	33,11	51,1	männl.....	55,8	28,39	47,3	männl. Arbeiter	48,5	24,98	51,5
weibl.....	47,6	23,99	50,4	weibl.....	44,4	21,40	48,2	weibl. "	33,5	16,75	50,0
Zwirner (Hand-)				Zerreißer				alle Arbeitergruppen	40,6	20,58	50,7
männl.....	63,4	31,51	49,7	männl.....	53,6	27,60	51,5	Vergleichszahl: 1914	19,7	10,79	54,6
weibl.....	42,8	21,66	50,6	weibl.....	40,9	21,31	52,1				

d. Durchschnittliche Wochenverdienste in verschiedenen Gewerbebezügen (in Dollar)

(Gesamtdurchschnitt für gelernte und ungelernte Arbeiter einschließlich der weiblichen und der jugendlichen)

Gewerbebezug	1929				1930				1931				1932
	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.	2. Viertelj.	3. Viertelj.	4. Viertelj.	1. Viertelj.
Nahrungsmittelindustrie	25,65	25,98	26,14	25,82	25,91	26,46	26,19	25,57	25,34	25,12	24,56	23,52	22,11
Textilindustrie	19,85	19,70	19,38	19,35	18,99	18,28	17,91	18,43	18,20	17,48	16,86	15,59	15,20
Eisen- und Stahlindustrie	31,07	31,74	30,69	30,35	29,63	29,50	26,40	25,12	24,62	24,03	20,64	19,33	17,04
Sägemühlenindustrie	21,64	22,21	22,13	22,29	21,04	21,51	20,40	19,45	17,99	17,88	17,22	15,84	13,85
Lederindustrie	22,33	22,04	23,68	21,45	21,29	20,17	20,60	17,74	19,37	19,57	19,49	16,12	17,31
Buchdruckgewerbe und papierverarbeitende Industrie	33,50	33,76	33,39	34,06	33,73	33,77	32,71	32,52	32,10	31,11	29,45	29,16	27,61
Chemische Industrie	29,05	29,87	30,11	30,05	29,41	29,99	29,40	28,86	28,25	27,95	26,16	27,39	24,11
Stein-, Ton- und Glasindustrie	25,31	26,19	25,57	25,95	24,68	25,31	23,76	23,26	22,24	22,30	20,60	19,49	18,41
Industrie der Nichteisenmetalle	27,54	27,60	26,64	25,90	25,38	25,03	22,77	23,06	22,71	22,54	20,14	19,49	19,13
Tabakindustrie	15,95	16,85	16,91	17,04	15,63	15,88	15,98	15,50	14,29	14,66	14,43	14,29	13,18
Landtransportgewerbe	32,66	34,09	31,79	31,34	30,34	31,81	26,83	26,77	25,95	28,89	24,10	25,91	24,40
Verschiedene Industrien	29,98	29,78	28,38	28,85	29,35	29,19	27,19	27,13	26,51	26,64	24,91	23,71	
Gesamtdurchschnitt	27,43	28,01	27,14	26,87	26,45	26,60	24,63	24,03	23,65	23,69	21,73	22,38	21,45

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Vereinigte Staaten von Amerika

e. Durchschnittliche Stunden- und Wochenverdienste in verschiedenen Zweigen der verarbeitenden Industrie*)

Table with columns for Industry Branch (Industriezweig), Hourly Wages (Stundenverdienste), and Weekly Wages (Wochenverdienste) for the years 1929, 1930, 1931, 1932, 1929, 1930, 1931, 1932. Rows include various industrial sectors like Eisen- und Stahlindustrie, Gießereien, etc.

Männliche ungelehrte Arbeiter

Table showing average wages for unskilled male workers across various industrial branches for the years 1929-1932.

Weibliche Arbeiter

Table showing average wages for unskilled female workers across various industrial branches for the years 1929-1932.

*) Nach der Statistik des National Industrial Conference Board. — 1) Einschließlich der Eisen- und Stahlindustrie.

173. Arbeitslöhne im Ausland — Noch: Vereinigte Staaten von Amerika

f. Stundenlöhne (Anfangssätze) erwachsener ungelerner Hilfsarbeiter in verschiedenen Gewerbezeigen (In Cents)

Gewerbezeig	1. Juli 1928			1. Juli 1929			1. Juli 1930			1. Juli 1931		
	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.	niedrigst.	höchst.	durchschn.
	Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn			Stundenlohn		
Automobilindustrie.....	33,3	62,5	57,2	32,0	65,0	49,9	55,0	75,0	48,2	35,0	75,0	57,7
Ziegel- u. keramische Industrie	17,5	54,0	39,4	18,5	53,0	37,8	17,5	53,0	38,0	13,5	51,0	33,9
Zementindustrie.....	25,0	56,0	37,2	25,0	56,0	37,8	25,0	50,0	37,9	25,0	50,0	37,2
Elektrotechn. Industrie.....	31,0	55,0	46,0	35,0	55,0	45,9	35,0	57,0	44,8	32,0	58,0	42,9
Gießerei u. Maschinenbau.....	20,0	55,0	38,4	17,5	56,0	39,8	17,5	56,0	39,0	17,0	56,3	38,2
Eisen- und Stahlindustrie.....	20,0	50,0	42,5	20,0	55,0	42,5	20,0	50,0	42,1	20,0	50,0	41,8
Lederindustrie.....	22,5	62,5	42,3	25,0	54,2	42,2	25,0	60,0	41,9	20,0	55,0	39,1
Sägmühlindustrie.....	16,0	62,5	31,7	17,5	62,5	32,0	13,5	75,0	31,6	10,0	50,0	27,7
Papier- u. Papiermassefabriken	25,0	55,0	44,3	20,0	55,0	44,0	20,0	54,0	43,2	17,5	53,0	37,2
Petroleumraffinerien.....	30,0	62,0	45,4	25,0	62,0	45,7	25,0	62,0	48,1	30,0	62,0	47,5
Fleischind. (meat packing)....	37,5	50,0	42,2	27,5	50,0	42,0	25,0	50,0	41,8	30,0	45,0	41,7
Kommunalbetriebe ¹⁾	20,0	75,0	42,9	15,0	64,0	42,8	20,0	67,5	44,6	15,0	67,5	44,6
Allgem. Verdingungsarbeiten ²⁾	17,5	112,5	47,4	15,0	118,8	48,3	15,0	125,0	47,0	15,0	125,0	42,6
Gesamtdurchschnitt.....	16,0	112,5	44,9	15,0	118,8	43,7	13,5	125,0	43,1	10,0	125,0	41,2

1) Einschließlich der Straßenbahn, Gas-, Wasser-, Elektrizitäts- und Kraftwerke. — 2) Baugewerbe, Straßenbau, Eisenbahnbau usw.

g. Gewerkschaftliche Mindeststundenlöhne¹⁾ im Bau- und im Buchdruckgewerbe (In Dollar)

Gewerbezeig und Berufsart	15. Mai						Gewerbezeig und Berufsart	15. Mai					
	1913	1927	1928	1929	1930	1931		1913	1927	1928	1929	1930	1931
Baugewerbe							Eisenkonstruktionsarb...	0,622	1,464	1,465	1,467	1,542	1,564
Ziegelmaurer.....	0,691	1,603	1,617	1,657	1,695	1,700	Drahtzieher.....	0,547	1,395	1,408	1,468	1,484	1,506
Stukkateure.....	0,676	1,628	1,632	1,612	1,691	1,709	Buchdruckgewerbe						
Heizer, Heizergehilfen.....	0,531	1,311	1,315	1,339	1,390	1,400	Handsetzer (Buchdruck)	0,448	1,105	1,121	1,127	1,162	1,166
Zimmerer.....	0,507	1,349	1,372	1,369	1,467	1,482	Handsetz. (Zeitungsdr.) ²⁾	0,569	1,149	1,176	1,203	1,210	1,210
Maler.....	0,620	1,409	1,439	1,450	1,468	1,514	Masch.-Setzer (Buchdr.)	0,521	1,162	1,170	1,188	1,240	1,192
Rohrleger.....	0,582	1,379	1,366	1,366	1,493	1,475	Masch.-Setzer (Zeitungsdruck) ²⁾	0,563	1,176	1,204	1,224	1,220	1,239
Zementfacharbeiter.....	0,534	0,854	0,858	0,862	0,919	0,893							
Bauhilfsarbeiter.....	0,527	1,350	1,305	1,355	1,416	1,441							
Blecharbeiter.....													

1) Im Zeitlohn. — 2) Für Arbeit am Tage.

h. Durchschnittliche Monatsverdienste von Angestellten u. Arbeitern der Eisenbahngesellschaften 1. Klasse¹⁾ (In Dollar)

Berufsart	1929				1930				1931				1932
	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.	15. Apr.	15. Juli	15. Okt.	15. Jan.
Lokomotivführer.....	287,03	275,76	287,55	299,97	282,64	268,12	273,51	285,01	264,00	263,27	269,74	272,80	255,66
Zugführer.....	248,18	242,15	253,32	261,79	249,56	240,11	244,66	252,47	234,19	233,42	242,37	241,13	230,23
Heizer, Heizergehilfen.....	207,38	198,68	209,26	219,34	204,33	193,29	197,11	204,78	185,76	186,21	189,99	193,31	179,25
Weichenwärter.....	199,91	195,59	203,14	200,81	199,97	194,88	199,92	197,91	195,26	191,83	195,46	190,56	186,04
Bremsr., Bahnwärter.....	181,06	177,23	186,27	195,56	180,86	173,26	176,64	184,29	164,41	165,91	170,60	172,86	157,28
Rangierleute.....	186,81	179,45	184,21	194,46	181,30	172,54	173,83	180,56	165,22	163,03	166,11	164,33	151,40
Stationskontrollere.....	162,37	159,14	163,65	164,83	162,87	159,65	162,88	163,61	160,81	158,23	160,31	160,42	154,31
Telegraphisten, Telefonisten.....	158,36	154,35	159,08	159,78	159,17	153,90	158,85	159,26	158,24	153,60	156,07	158,24	157,12
Wagenarbeiter in Werkstätten.....	154,70	160,87	164,59	169,53	161,25	155,80	148,57	151,67	142,41	142,45	139,94	136,22	128,45
Büroangestellte.....	139,13	138,45	140,54	142,35	140,56	139,42	140,37	142,05	140,01	139,28	140,06	140,21	134,75
Stenographen, Stenotypisten.....	130,42	130,72	131,15	132,66	132,52	132,23	131,47	133,12	131,94	132,26	132,51	131,47	127,52
Ungel. Hilfsarbeit. in Werkstätten.....	98,68	95,31	98,06	99,57	99,90	95,36	96,24	97,12	94,79	91,45	92,36	91,87	88,49
Ungel. Hilfsarbeit. im Streckenbau.....	82,25	83,80	84,13	86,56	82,46	81,52	78,59	78,49	75,21	75,35	73,14	70,74	65,88
Gesamtdurchschnitt ²⁾	144,87	141,50	142,90	147,51	145,85	139,95	138,55	143,23	138,80	136,60	136,32	136,02	130,27

1) Gesellschaften, deren Strecken \$ 1 000 000 und mehr im Jahr einbringen. — 2) Aus den genannten und einer Reihe weiterer Berufsarten.

i. Durchschnittliche Wochenverdienste der Büroangestellten¹⁾ im Staat New York (In Dollar)

Gewerbezeig	Oktober 1930			Oktober 1931			Gewerbezeig	Oktober 1930			Oktober 1931		
	männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt		männl.	weibl.	Durchschnitt	männl.	weibl.	Durchschnitt
Stein-, Glas- und Porzellanindustrie.....			35,52			34,35	Buchdruckgewerbe u. papierverarb. Ind.....	59,43	26,67	43,94	57,63	25,27	41,85
Metall-, Maschinen- u. Fahrzeugindustrie.....	47,28	23,00	38,29	42,32	21,09	35,06	Textilindustrie.....	43,90	23,46	33,47	43,47	22,89	33,46
Holzgewerbe.....	52,31	23,87	36,74	49,89	24,16	38,07	Bekleidungs- u. Putzindustrie.....	47,49	27,66	32,60	46,48	25,98	31,27
Pelz-, Leder- u. Gummiindustrie.....	45,78	22,77	30,58	39,40	22,14	28,75	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe.....	45,74	25,13	36,49	44,40	25,09	35,10
Chemische Industrie, Öle, Farben usw.....	50,05	22,45	34,74	48,84	21,06	32,87	Wasser-, Licht- und Kraftwerke.....			33,01			30,64
							Gesamtdurchschn.....	49,34	24,42	37,48	46,22	23,25	35,49

1) Schreiber, Stenographen, Buchhalter, Rechner, Kassierer, Prüfer, Lagerschreiber, Büroleiter usw.

174. Arbeitslosigkeit im Ausland

a. Arbeitslosigkeit in v H der Gewerkschaftsmitglieder

Monate	Dänemark				Norwegen				Schweden				Canada				Australien			
	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Januar..	27,7	20,3	24,2	34,1	22,2	19,0	26,3	30,4	14,8	13,9	20,2	24,1	6,3	10,8	16,0	22,0				
Februar..	29,7	21,0	24,5	35,9	21,0	18,9	25,8	30,6	14,6	13,2	18,7	23,5	6,8	11,5	15,6	20,6	9,3	14,6	25,8	28,3
März...	21,0	15,6	22,1	35,8	20,0	17,8	24,9	32,5	13,7	13,3	19,4	23,9	6,0	10,8	15,5	20,4				
April...	13,3	11,8	15,3	27,7	17,0	15,8	1)		11,4	10,8	17,1	20,6	5,5	9,0	14,9	23,0				
Mai.....	10,8	9,4	12,3	24,8	12,5	12,2	1)		7,7	8,0	13,2	18,5	4,0	10,3	16,2	22,1	10,0	18,5	27,6	30,0
Juni.....	10,0	8,7	11,3	24,9	11,3	10,8	1)		6,8	8,0	12,4		2,9	10,6	16,3					
Juli.....	9,6	9,3	11,8		10,2	10,8	1)		6,5	8,0	11,8		3,0	9,2	16,2					
August..	9,1	9,0	11,8		10,7	13,4	1)		6,1	8,1	12,8		3,5	9,3	15,8					
Septbr..	8,7	9,0	12,1		12,1	15,7	1)		6,7	9,5	13,4		3,7	9,4	18,1					
Oktober..	10,1	11,4	15,8		14,0	18,0	19,6		8,2	12,3	16,4		6,0	10,8	18,3					
Novbr..	13,0	15,6	22,1		15,4	21,4	22,8		10,1	15,3	19,3		9,3	13,8	18,6					
Dezbr..	22,4	25,1	32,2		18,9	25,5	27,2		16,3	22,9	26,5		11,4	17,0	21,1					

¹⁾ Infolge Arbeitsstreitigkeiten (Streiks, Aussperrungen und Stillelegungen) wurden Arbeitslosenziffern für April bis September 1931 nicht festgestellt.

b. Arbeitslosigkeit in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten

Monate	Großbritannien ¹⁾				Belgien				Niederlande ⁴⁾				Schweiz			
	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932	1929	1930	1931	1932
Januar..	12,3	12,4	21,5	22,4	3,5	3,9	3,5	4,0	11,1	16,2	20,0	23,2	18,9	13,9	23,2	33,7
Februar..	12,2	12,9	21,7	22,0	4,6	6,8	2,6	4,9	11,7	17,4	21,0	24,3	19,8	12,5	23,5	32,7
März...	10,1	13,7	21,5	20,8	0,9	3,4	3,2	4,5	11,3	17,7	19,3	23,4	15,1	8,6	21,8	29,3
April...	9,9	14,2	20,9	21,4	0,4	1,9	2,2	5,8	10,0	15,6	18,7	22,8	3,5	6,9	14,3	23,0
Mai.....	9,9	15,0	20,8	22,1	0,4	1,4	1,9	6,1	7,9	13,8			3,0	6,3	12,2	
Juni.....	9,8	15,4	21,2	22,3	0,4	1,8	1,9	6,5	9,0	14,5			2,6	5,5	11,7	
Juli.....	9,7	16,7	22,0	22,9	0,6	2,6	2,4	7,7	9,0	16,4			3,1	6,7	13,3	
August..	9,9	17,1	22,0		0,5	2,5	3,1	8,2	9,9	16,8			3,3	7,6	15,3	
Septbr..	10,0	17,6	22,6		0,5	2,6	3,8	9,5	10,2	16,5			3,2	8,2	15,7	
Oktober..	10,4	18,7	21,9		0,5	2,2	4,3	8,5	11,1	17,2			3,5	9,6	18,0	
Novbr..	11,0	19,1	21,4		1,1	2,1	6,1	12,0	12,6	18,1			5,3	13,5	22,1	
Dezbr..	11,1	20,2	20,9		2,4	4,6	9,2	17,0	17,0	21,5			12,3	18,2	27,6	

¹⁾ Einschl. Nordirland und einschl. der vorübergehend Arbeitslosen; in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16 bis 64 jährigen Personen. — ²⁾ Arbeitslose (vgl. Anm. 3). — ³⁾ Kurzarbeiter in v H der Mitglieder der Arbeitslosenkassen. — ⁴⁾ Einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen.

c. Zahl der Arbeitslosen

Monate	Saargebiet		Danzig ¹⁾		Est-land	Finnland		Frankreich ²⁾		Italien			Lett-land ⁶⁾	Jugoslawien ⁷⁾		Japan ⁸⁾
	1930	1931	1930	1931		1931	1930	1931	1931	1932	1931 ³⁾	1931 ⁴⁾		1931 ⁵⁾	1931		1930	1931
Januar..	11 307	18 921	19 282	27 081	5 246	12 696	11 706	28 536	241 487	722 612	172 060	27 924	9 207	8 508	13 387	371 802
Februar..	11 949	20 139	21 153	28 192	4 070	11 545	11 557	40 766	293 198	765 325	217 282	27 110	8 303	9 437	14 424	387 460
März...	8 882	18 292	20 376	27 070	2 765	10 062	11 491	50 815	303 218	707 486	242 219	27 545	8 669	9 739	12 029	396 828
April...	7 522	15 885	18 371	24 186	2 424	7 824	11 584	49 958	282 013	670 353	227 287	28 780	6 390	1 252	11 391	394 625
Mai.....	7 362	14 886	16 232	20 686	1 368	4 747	7 454	41 339	262 184	635 183	212 113	26 059	1 871	8 704	6 929	401 415
Juni.....	6 330	15 413	14 975	19 655	931	3 573	6 320	36 237	232 371	573 593	206 657	24 206	1 584	6 991	6 182	391 377
Juli.....	7 095	17 685	15 350	20 420	634	3 714	6 973	35 916	262 642	637 531	206 158	25 821	2 169	7 236	6 669	406 923
August..	7 099	20 405	15 687	21 509	933	5 288	9 160	37 673		693 273	185 549	30 636	4 827	6 111	7 466	418 696
Septbr..	7 527	21 741	16 073	22 922	2 096	7 157	12 176	38 524		747 764	170 488	29 822	7 470	5 973	7 753	425 526
Oktober..	9 013	24 685	17 303	24 932	5 425	10 279	14 824	56 121		799 744	173 257	32 828	13 705	6 609	10 070	439 014
Novbr..	12 110	28 659	20 372	28 966	7 554	10 740	18 808	92 157		878 267	185 690	30 967	18 377	7 219	10 349	454 675
Dezbr..	15 245	35 045	24 429	32 956	9 055	9 356	16 249	147 009		982 321	195 454	32 949	21 935	9 800	14 502	470 736

Monate	Österreich				Palästina ¹¹⁾		Polen			Rumänien ¹²⁾		Schweiz ¹³⁾		Tschechoslowakei		Un-garn ¹⁴⁾
	1931 ⁵⁾	1932 ⁶⁾	1931 ⁷⁾	1932 ⁸⁾	1930	1931	1931 ⁹⁾	1931 ¹⁰⁾	1931 ¹¹⁾	1930	1931	1930	1931	1931 ¹²⁾	1931 ¹³⁾	
Januar..	331 239	358 114	374 926	422 684	2 850	14 200	340 718	117 500	23,9	12 622	38 604	14 846	27 316	313 511	12,9	27 144
Februar..	334 041	361 948	377 294	426 698	3 200	13 600	358 925	129 300	27,1	15 588	42 000	13 462	26 886	343 972	14,1	28 054
März...	304 084	352 444	345 939	417 188	2 900	14 000	372 536	226 300	23,8	13 045	48 166	10 138	19 919	339 505	13,9	28 088
April...	246 845	303 888	286 932	367 666	3 400	14 400	351 679	210 200	24,8	13 412	41 519	8 791	16 036	296 756	12,2	28 171
Mai.....	208 852	271 481	249 108	334 887	2 850	17 400	313 104	174 200	22,9	25 096	33 464	9 545	14 365	249 686	10,3	26 974
Juni.....	191 150	265 400	230 766	327 551	3 200	32 500	274 942	105 200	20,6	23 960	27 860	9 002	14 433	220 058	9,0	24 411
Juli.....	194 364	266 365	235 357		4 900	36 050	255 179	81 700	22,7	23 236	29 247	10 161	17 975	210 908	8,7	27 205
August..	196 321		337 758		4 300	36 350	246 380	69 500	21,9	27 779	32 708	10 351	18 506	215 048	8,7	29 412
Septbr..	202 130		249 894		4 300	37 400	246 426	87 400	25,1	29 858	22 969	11 613	19 789	228 357	9,3	29 648
Oktober..	228 101		281 545		5 450	27 500	255 622	71 500	28,8	29 509	28 800	15 269	27 783	254 201	10,4	30 018
Novbr..	273 658		337 080		6 900	21 600	266 027	91 900	32,8	34 917	43 917	13 354	36 920	337 654	13,8	31 076
Dezbr..	329 627		395 981		13 750	21 400	312 487	125 100	32,7	36 212	49 393	23 045	50 570	486 363	19,7	33 146

¹⁾ Im Freistadtgebiet gemeldete Erwerbslose. — ²⁾ Arbeitslose bei den Unterstützungskassen. — ³⁾ Vollerwerbslose. — ⁴⁾ Gegen Arbeitslosigkeit versicherte Arbeitslose. — ⁵⁾ Teilweise Arbeitslose. — ⁶⁾ Nicht erledigte Arbeitsgesuche. — ⁷⁾ Registrierte Arbeitslose bei dem Zentral-Nachweismann. — ⁸⁾ Arbeitslose bei den Arbeitsämtern. — ⁹⁾ Unterstützte Arbeitslose. — ¹⁰⁾ Zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose. — ¹¹⁾ Amtliche Schätzung. — ¹²⁾ Registrierte Arbeitslose. — ¹³⁾ Unterstützte Arbeitslose. — ¹⁴⁾ Kurzarbeiter in v H der Gesamtzahl der in der Industrie beschäftigten Arbeiter. — ¹⁵⁾ Bei 31 Arbeitsinspektoren registrierte Arbeitslose. — ¹⁶⁾ Bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende. — ¹⁷⁾ Nicht untergebrachte Bewerber. — ¹⁸⁾ v H-Zahl der nicht untergebrachte Bewerber von Arbeitnehmern in Industrie, Handel, Gewerbe, Verkehr und sonstigen Berufen. — ¹⁹⁾ Christlich-soziale und sozialdemokratische Gewerkschaftsmitglieder.

174. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbebezügen

Monate	Metall- industrie	Textil- industrie	Bau- gewerbe	Holz- industrie	Leder- industrie	Papier- industrie	Nahrungs- u. Genau- mittel- gewerbe	Ver- kehrs- gewerbe	Land- wirt- schaft	Bekle- dungs- gewerbe	Berg- bau	Gesamt- zahl ¹⁾
Belgien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit Versicherten) ²⁾												
1931 Januar	24,7	39,0	31,3	24,6	36,3	21,4	9,1	40,6	.	24,4	1,0	27,3
Februar	29,1	41,6	33,8	26,6	37,6	20,0	10,0	40,8	.	21,0	1,6	29,1
März	33,0	38,5	30,8	24,7	33,2	21,7	8,9	42,3	.	10,8	4,8	29,0
April	28,0	35,1	20,7	20,2	29,6	27,0	9,1	44,4	.	7,1	3,1	25,6
Mai	26,2	28,9	14,0	15,9	24,2	18,6	7,1	43,4	.	6,4	3,2	21,7
Juni	31,4	25,9	14,3	18,3	31,3	20,3	8,6	48,4	.	10,0	3,2	23,5
Juli	32,8	29,6	13,8	18,6	39,2	33,2	10,4	48,4	.	16,7	12,3	25,4
August	31,6	33,6	15,8	22,2	44,0	33,4	7,5	48,7	.	18,4	16,5	26,7
September	33,2	32,6	16,2	23,8	35,6	28,2	7,6	51,0	.	14,3	14,8	26,7
Oktober	35,5	33,5	20,8	26,0	39,8	34,2	9,0	50,4	.	16,9	14,0	28,3
November	35,2	36,6	25,0	28,1	42,6	42,1	11,9	56,8	.	22,7	14,5	30,7
Dezember	42,6	47,9	34,2	36,0	46,4	46,8	13,6	56,4	.	35,4	30,1	38,5
1932 Januar	43,8	52,9	39,5	32,9	47,1	56,0	14,8	60,9	.	36,2	38,5	43,2
Großbritannien (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten 16—64jährigen Personen)												
1931 Januar	40,2	37,0	27,0	20,0	19,9	10,7	14,7	23,0	.	18,0	20,0	21,5
Februar	40,9	35,9	25,5	20,2	19,4	11,2	15,0	23,1	.	15,8	22,7	21,7
März	41,8	32,7	22,5	19,3	20,4	11,0	14,7	22,9	.	13,4	27,0	21,5
April	38,6	32,4	19,5	19,0	20,1	11,1	14,1	22,4	.	11,8	26,7	20,9
Mai	40,9	32,2	18,1	18,6	20,7	11,3	14,4	22,2	.	11,4	26,7	20,8
Juni	42,4	34,6	18,1	18,0	20,4	10,9	13,7	20,4	.	12,8	34,8	21,2
Juli	40,5	37,3	18,4	18,8	19,7	11,0	13,5	20,8	.	15,6	35,8	22,0
August	40,0	37,4	19,1	19,7	19,4	11,2	14,1	21,0	.	17,0	31,0	22,0
September	41,8	38,0	21,0	19,3 ⁴⁾	18,6 ⁴⁾	11,7	14,6	21,4	.	17,4	30,0	22,6
Oktober	40,0	28,4	24,7	18,9	16,3	11,3	14,7	23,1	.	15,4	28,7	21,9
November	39,7	24,4	27,0	18,4	15,8	10,8	14,4	22,9	.	16,3	27,0	21,4
Dezember	37,2	22,7	28,6	18,4	16,2	10,5	14,5	22,2	.	16,4	24,9	20,9
1932 Januar	40,3	23,3	32,8	22,5	18,9	11,9	15,4	22,8	.	16,7	27,7	22,4
Februar	40,6	21,9	32,5	22,4	17,8	11,5	14,8	22,6	.	14,9	28,1	22,0
März	39,8	19,8	29,0	20,9	16,7	11,0	14,0	22,5	.	12,7	26,9	20,8
April	41,6	21,8	27,0	21,0	17,8	11,1	13,8	22,8	.	12,2	32,3	21,4
Mai	44,4	27,6	26,4	20,9	18,7	11,1	13,7	23,1	.	14,5	31,8	22,1
Italien (Vollerwerblose)												
1931 Januar	50 559	93 399	211 201	.	.	.	53 817	.	208 918	.	18 619	722 612
Februar	56 133	90 300	231 554	.	.	.	57 489	.	222 689	.	19 481	765 325
März	57 802	90 062	222 494	.	.	.	55 958	.	173 443	.	18 684	707 486
April	58 374	97 344	201 752	.	.	.	55 357	.	149 034	.	18 087	670 353
Mai	59 801	113 407	184 705	.	.	.	58 106	.	107 415	.	18 306	635 185
Juni	60 029	113 467	164 484	.	.	.	63 641	.	58 027	.	18 083	573 593
Juli	65 029	92 366	172 766	.	.	.	70 130	.	122 721	.	18 322	637 531
August	67 419	88 600	195 255	.	.	.	72 362	.	148 756	.	19 288	693 273
September	72 840	89 887	215 314	.	.	.	76 576	.	163 471	.	21 751	747 764
Oktober	76 685	96 049	229 592	.	.	.	78 221	.	182 264	.	22 511	799 744
November	77 880	102 339	266 689	.	.	.	70 026	.	216 608	.	26 658	878 267
Dezember	83 166	128 401	303 497	.	.	.	75 500	.	236 043	.	26 054	982 321
1932 Januar	92 142	137 262	324 060	.	.	.	82 690	.	252 708	.	27 659	1 051 321
Februar	93 419	133 552	354 821	.	.	.	85 030	.	312 796	.	29 490	1 147 945
März	89 454	133 765	332 876	.	.	.	82 003	.	247 120	.	27 826	1 053 016
April	89 972	137 938	307 585	.	.	.	88 475	.	208 587	.	26 576	1 000 025
Niederlande (in v H der gegen Arbeitslosigkeit versicherten Personen einschl. einer geringen Anzahl nicht versicherter Personen)												
1931 Januar	20,1	25,3	36,2	22,3	10,3	11,6	23,6	37,0	17,7	.	.	23,2
Februar	21,7	23,1	37,9	20,9	8,7	12,0	21,5	41,9	12,9	.	.	23,5
März	23,7	21,7	29,2	17,8	9,9	12,6	24,3	38,5	9,3	.	.	21,8
April	23,1	20,3	10,7	15,6	10,5	13,2	16,0	13,9	5,9	.	.	14,3
Mai	22,4	18,1	9,2	13,6	9,9	11,3	12,4	5,4	6,9	.	.	12,2
Juni	22,5	21,0	9,2	13,9	12,3	9,9	10,2	2,5	7,2	.	.	11,7
Juli	23,4	23,6	12,5	16,6	13,7	8,9	12,7	4,4	11,8	.	.	15,3
August	23,9	24,5	13,4	19,0	16,8	7,7	13,3	.	13,6	.	.	15,3
September	25,9	21,1	15,0	20,9	15,3	7,2	13,0	.	12,2	.	.	15,7
Oktober	28,4	21,5	19,5	25,0	16,7	7,5	16,5	.	13,3	.	.	18,0
November	32,4	25,3	28,5	29,9	25,6	9,5	19,6	.	19,5	.	.	22,1
Dezember	35,6	26,9	39,1	35,6	30,4	13,2	24,1	34,7	25,2	.	.	27,8
1932 Januar	37,6	33,6	47,4	39,7	24,2	16,7	31,3	47,9	25,0	.	.	33,7
Februar	40,7	31,3	49,1	37,3	13,8	17,0	25,6	47,3	17,4	.	.	32,7
Österreich (zur Vermittlung vorgemerkte Arbeitslose)												
1931 Januar	27 498	21 002	119 510	21 253	3 685	7 025	14 845	12 393	9 635	25 659	4 406	374 926
Februar	27 916	20 793	119 700	21 791	3 501	7 426	15 514	12 340	9 886	23 805	4 792	377 294
März	27 041	20 287	103 074	21 101	3 412	7 059	15 350	11 695	9 575	17 831	4 803	345 939
April	25 688	19 350	67 147	18 330	3 232	6 340	14 504	8 957	7 530	15 809	4 696	286 932
Mai	22 537	18 136	51 001	16 283	3 047	5 968	12 711	7 207	6 121	14 152	4 468	249 108
Juni	22 590	17 744	45 037	15 241	2 985	5 550	11 453	6 195	4 998	16 308	4 335	230 766
Juli	22 539	17 734	46 723	15 053	3 089	5 725	11 304	6 025	4 808	19 914	4 267	235 357
August	22 249	17 074	48 643	14 697	2 993	5 961	11 540	5 885	4 953	19 273	4 603	237 758
September	22 471	16 112	55 576	15 175	2 900	6 560	11 498	6 450	5 774	15 682	4 615	249 984
Oktober	23 817	16 050	68 208	15 986	2 953	6 996	12 237	8 025	6 187	17 636	4 673	261 545
November	26 864	16 694	82 540	18 734	3 023	7 164	13 098	11 754	7 910	22 161	4 653	337 060
Dezember	31 215	18 487	120 922	22 135	3 815	7 741	14 540	13 852	9 300	26 688	4 701	395 981
1932 Januar	33 734	18 801	126 643	24 573	4 195	8 202	17 002	14 903	10 312	29 095	4 745	422 684
Februar	34 958	19 074	125 894	25 178	4 303	8 572	18 142	15 161	10 650	27 958	4 870	426 698
März	35 734	19 284	117 891	25 468	4 215	8 966	18 236	15 178	10 405	25 815	4 904	417 170

1) Gesamtzahl einsch. weiterer nicht besonders aufgeführter Gewerbebezüge. — 2) Einsch. der teilweise Arbeitslosen (Kurzarbeiter). — 3) Huttenindustrie; die entsprechenden Zahlen für den Maschinenbau lauten: 24,4; 25,5; 26,3; 26,6; 27,0; 27,9; 28,4; 28,6; 28,7; 27,8; 27,3; 29,0; 29,6; 27,8; 29,1. — 4) Einsch. der Sägemühlen- und Möbeldindustrie. — 5) Einsch. der Lederwarenindustrie. — 6) Einschließlich des Buchdruckgewerbes. — 7) Einsch. der Jagd und Fischerei. — 8) Einsch. der Industrie der Steine und Erden. — 9) Metallverarbeitung. — 10) Einsch. der Forstwirtschaft.

174. Arbeitslosigkeit im Ausland
d. Arbeitslosigkeit in einzelnen Gewerbezweigen

Monate	Metall- industrie	Textil- industrie	Bau- gewerbe	Holz- industrie	Leder- industrie	Papier- industrie	Nahrungs- u. Genuss- mittel- gewerbe	Ver- kehrs- gewerbe	Land- wirt- schaft	Beklei- dungs- gewerbe	Berg- bau	Gesamt- zahl ¹⁾
Polen (bei den Arbeitsnachweisen registrierte Arbeitslose)												
1931 Januar	26 194	37 136	36 386	.	.	.	.	4 924	2 175	.	8 952	340 718
Februar	27 454	35 930	38 687	.	.	.	.	4 246	3 735	.	10 147	358 925
März	29 188	33 414	41 401	.	.	.	.	3 549	3 771	.	11 816	372 536
April	28 613	28 729	35 926	.	.	.	.	3 203	4 183	.	13 129	351 679
Mai	25 770	23 795	27 674	.	.	.	.	3 882	3 182	.	14 003	313 104
Juni	22 600	21 230	20 582	.	.	.	.	3 715	2 955	.	13 660	274 942
Juli	21 281	23 148	16 456	.	.	.	.	3 552	2 173	.	13 828	255 179
August	21 167	20 433	13 970	.	.	.	.	3 361	1 807	.	13 782	246 380
September	22 057	19 929	14 612	.	.	.	.	3 100	1 432	.	13 430	246 426
Oktober	23 001	24 345	18 618	.	.	.	.	4 777	1 298	.	13 252	255 622
November	25 461	27 896	19 889	.	.	.	.	4 500	1 487	.	13 660	266 027
Dezember	29 501	39 128	35 176	.	.	.	.	4 801	2 435	.	13 790	312 487
1932 Januar	33 217	40 423	39 374	.	.	.	.	5 651	3 467	.	14 802	338 434
Februar	33 884	31 725	40 353	.	.	.	.	5 741	3 077	.	16 491	350 145
März	35 256	29 138	39 759	.	.	.	.	5 804	3 739	.	19 335	360 031
Schweden (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1931 Januar	16,8	4,1	46,6	30,9	6,2	14,4	9,8	22,7	.	9,9	24,5	20,2
Februar	16,5	3,2	45,3	26,5	6,9	13,5	8,9	16,5	.	7,2	25,9	18,7
März	17,7	3,8	39,2	31,6	7,5	20,4	8,8	15,3	.	6,6	21,2	19,4
April	17,0	3,5	31,6	33,2	5,9	17,7	9,0	11,4	.	5,3	21,1	17,1
Mai	15,0	3,7	18,0	21,9	6,2	13,2	7,7	9,2	.	4,2	21,8	13,2
Juni	13,3	4,1	15,4	19,6	6,6	9,2	6,4	10,8	.	4,3	21,1	12,4
Juli	13,9	3,4	15,3	20,7	7,3	10,0	5,4	9,3	.	6,4	18,2	11,8
August	14,7	3,2	8,3	23,1	5,8	12,9	5,9	8,5	.	7,1	17,3	12,8
September	15,7	4,3	10,8	25,9	5,7	9,7	7,6	7,8	.	6,4	20,8	13,4
Oktober	18,4	3,6	27,2	30,5	6,9	12,4	8,2	9,6	.	6,9	21,3	16,5
November	20,3	3,6	39,1	36,9	7,5	12,9	8,4	10,1	.	9,1	28,3	19,3
Dezember	25,5	3,7	52,0	52,8	8,8	15,8	16,5	11,4	.	29,3	38,2	26,5
1932 Januar	23,9	4,0	53,4	38,9	10,0	17,2	13,4	22,6	.	23,0	40,9	24,1
Februar	24,5	4,2	51,3	35,9	11,1	16,5	11,1	17,0	.	19,8	31,4	23,5
März	25,5	5,1	48,3	41,0	12,1	15,2	12,6	17,5	.	14,3	39,6	23,9
Schweiz (bei den Verbandsämtern angemeldete Stellungsuchende)												
1931 Januar	2 581	3 311	6 821	1 087	187	127+167	293	356	461	464	39	27 316
Februar	2 879	3 554	6 316	1 126	220	125+190	289	342	346	392	33	26 886
März	2 212	3 348	2 408	860	202	111+176	233	264	170	263	14	19 919
April	1 787	2 355	942	667	157	108+154	190	215	108	221	7	16 036
Mai	1 576	2 000	749	567	111	90+170	165	214	94	185	1	14 365
Juni	1 500	2 032	912	445	93	88+175	164	192	134	273	3	14 433
Juli	1 824	2 160	1 657	438	98	88+224	180	210	146	381	3	17 975
August	1 860	2 094	1 792	396	103	123+263	189	229	165	360	23	18 506
September	1 992	2 265	1 689	545	100	126+264	197	266	189	308	25	19 789
Oktober	3 086	2 853	3 455	842	167	139+346	475	431	361	424	13	27 783
November	4 455	3 882	5 619	1 173	260	176+390	424	562	490	731	21	36 920
Dezember	5 578	5 079	13 649	1 708	324	218+393	505	757	737	966	56	50 570
1932 Januar	6 631	6 476	13 895	1 898	376	285+433	701	836	794	895	98	57 857
Februar	7 871	6 539	16 302	2 070	566	281+409	788	926	867	760	96	63 708
März	7 242	6 170	9 159	1 961	593	274+448	728	796	572	601	67	52 288
April	6 788	5 757	4 658	1 742	368	232+418	811	661	422	450	37	44 958
Canada (in vH der Gewerkschaftsmitglieder)												
1931 Januar	8,5	13,9	46,2	20,2	.	13,1	13,1	11,0	30,6	13,5	8,3	16,0
Februar	7,9	11,6	47,1	30,0	.	10,7	12,8	10,4	32,4	11,2	6,2	15,6
März	7,3	4,4	45,7	28,9	.	10,2	10,3	10,9	34,0	1,8	12,4	15,5
April	8,3	13,2	40,5	28,8	.	10,3	11,1	9,8	37,3	13,3	13,0	14,9
Mai	10,7	47,3	37,7	31,7	.	12,5	5,7	9,2	31,8	52,5	12,8	16,2
Juni	12,5	41,5	38,6	33,7	.	14,2	7,1	9,5	27,9	43,2	13,1	16,3
Juli	14,5	20,6	39,9	43,1	.	15,4	4,5	8,9	33,8	19,3	17,5	16,2
August	11,8	17,6	41,5	47,1	.	15,3	7,2	9,5	37,8	17,8	17,5	15,8
September	21,8	18,3	47,5	36,0	.	15,7	6,0	12,0	24,6	17,3	6,2	18,1
Oktober	25,4	17,1	49,7	49,3	.	12,8	10,0	10,9	34,1	17,0	6,2	18,3
November	16,6	28,9	51,9	45,6	.	12,2	10,6	11,1	30,1	30,3	9,5	18,6
Dezember	15,2	55,3	58,1	52,5	.	12,2	13,4	12,3	20,6	59,7	10,0	21,1
1932 Januar	15,5	42,1	63,8	59,2	.	11,7	11,5	13,2	24,0	45,3	12,3	22,0
Februar	16,7	9,1	65,3	54,1	.	16,4	13,9	13,5	21,1	7,1	6,9	20,6
Vereinigte Staaten von Amerika (Beschäftigungsgrad 1923 bis 1925 = 100)												
1931 Januar	76,1	76,0	.	54,4	77,5	96,3	90,1	.	.	55,3	.	76,4
Februar	76,5	79,4	.	54,6	80,3	95,1	89,4	.	.	58,7	.	77,5
März	77,7	82,7	.	54,4	83,2	95,0	88,1	.	.	60,1	.	78,1
April	77,4	81,8	.	54,6	82,4	94,6	87,3	.	.	59,0	.	77,9
Mai	75,7	80,6	.	54,9	80,8	94,6	88,3	.	.	56,4	.	77,1
Juni	72,6	76,7	.	54,3	79,7	92,7	88,4	.	.	56,9	.	75,0
Juli	71,1	75,2	.	52,2	84,6	92,0	87,8	.	.	59,2	.	73,8
August	69,9	77,9	.	52,1	86,7	91,7	87,9	.	.	61,1	.	74,2
September	68,0	79,8	.	51,1	84,2	90,8	89,7	.	.	61,9	.	74,7
Oktober	66,3	77,4	.	50,1	79,2	91,4	89,2	.	.	59,8	.	71,4
November	65,0	74,3	.	48,4	69,6	91,0	88,0	.	.	54,1	.	68,7
Dezember	64,4	72,9	.	45,2	73,2	90,8	87,9	.	.	51,9	.	67,9
1932 Januar	62,8	71,6	.	42,4	75,7	89,0	84,2	.	.	51,6	.	66,3
Februar	63,0	74,4	.	42,0	80,0	87,3	82,9	.	.	55,7	.	67,3
März	61,8	73,5	.	40,3	81,2	86,4	81,4	.	.	55,3	.	66,3

1) Gesamtzahl einschl. weiterer nicht besonders angeführter Gewerbezweige. — 2) Metallverarbeitung. — 3) Dienstboten und Verkehrsarbeiter. — 4) Einschl. der Schuhindustrie. — 5) Einschl. der Tabakindustrie. — 6) Einschl. der Glasindustrie. — 7) Papierindustrie und graphisches Gewerbe. — 8) Vegetabilische Erzeugnisse. — 9) Forstwirtschaftliche Betriebe und Holzflößerei. — 10) Eisen- und Stahlzeugung und Verarbeitung; die entsprechenden Zahlen für den Maschinenbau lauten: 81,0; 81,1; 80,4; 78,9; 76,8; 73,9; 70,4; 67,8; 67,0; 65,2; 63,8; 63,8; 61,2; 61,4; 60,0. — 11) Einschl. Bekleidungsindustrie. — 12) Einschl. Möbelindustrie. — 13) Einschl. Buchdruckgewerbe. — 14) Ausschl. Tabakindustrie. — 15) Herrenbekleidungsindustrie; die entsprechenden Zahlen für das Damenbekleidungsindustrie lauten: 117,8; 126,8; 138,6; 135,6; 120,4; 97,6; 89,7; 104,8; 122,7; 117,0; 101,9; 96,3; 91,3; 95,8; 106,0.

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland a. In einzelnen Ländern insgesamt

Jahre	Zahl der			Jahre	Zahl der			Jahre	Zahl der										
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage		Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage		Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage								
Belgien																			
1913 ..	167	23 752		1927 ..	230	12 200	203 900	1926 ..	57	10 000	52 000								
1925 ..	112	84 783		1928 ..	205	15 380	637 600	1927 ..	84	25 000	295 000								
1926 ..	140	82 266		1929 ..	226	20 330	984 100	1928 ..	31	10 000	131 000								
1927 ..	186	45 071	1 658 836	1930 ..	212	10 260	273 000	1929 ..	63	15 000	41 000								
1928 ..	192	77 785	2 254 424	1931 ..	208	25 100	764 000	1930 ..	35	6 000	80 000								
1929 ..	168	60 557	799 117	Niederlande															
1930 ..	93	64 718	781 646	Norwegen															
1931 ..	74	23 010	399 037	1913 ..		2 057	70 816	1926 ..	350	113 034	1 310 261								
Bulgarien																			
1926 ..	3	372		1924 ..	61	63 117	5 152 386	1927 ..	441	200 757	1 713 581								
1927 ..	23	2 708		1925 ..	84	13 752	666 650	1928 ..	287	96 422	366 601								
1928 ..	21	414		1926 ..	113	51 487	2 204 365	1929 ..	259	104 600	4 461 478								
1929 ..	36	20 168		1927 ..	96	22 456	1 374 089	1930 ..	183	54 222	1 511 241								
1930 ..	15	1 588		1928 ..	63	8 042	363 844	1931 ..	129	36 645	245 991								
1930 ..				1929 ..	73	4 796	196 704	Australien											
1930 ..				1930 ..	94	4 652	240 454	1926 ..	350	113 034	1 310 261								
Dänemark																			
1925 ..	48	102 331	4 138 000	Österreich															
1926 ..	32	1 050	23 000	1924 ..	447	296 878	2 816 109	1926 ..	441	200 757	1 713 581								
1927 ..	17	2 851	119 000	1925 ..	325	66 948	1 166 817	1928 ..	287	96 422	366 601								
1928 ..	11	469	11 000	1926 ..	204	21 943	297 684	1929 ..	259	104 600	4 461 478								
1929 ..	22 ¹⁾	1 040	41 000	1927 ..	216	35 300	686 560	1930 ..	183	54 222	1 511 241								
1930 ..	42 ²⁾	5 349	144 000	1928 ..	266	38 290	658 024	1931 ..	88	10 738	204 238								
Estland																			
1926 ..	14	660	1 196	1929 ..	226	30 446	388 336	Canada											
1927 ..	5	218	3 067	1930 ..	88	7 173	49 373	1913 ..	152	40 519	1 036 254								
1928 ..	5	1 098	49 336	1931 ..	68	10 264	132 757	1925 ..	87	28 949	1 193 281								
1929 ..	16	1 915	6 395	Polen															
1930 ..	7	154	338	1924 ..	915	564 134	6 544 852	1926 ..	77	23 834	366 601								
Finnland																			
1913 ..	70	5 557	74 400	1925 ..	532	148 527	1 284 553	1927 ..	74	22 299	152 570								
1926 ..	72	10 230	398 355	1926 ..	590	145 493	1 422 540	1928 ..	98	17 581	224 212								
1927 ..	79	13 368	1 528 182	1927 ..	623	235 643	2 455 270	1929 ..	90	12 946	152 000								
1928 ..	71	27 226	502 236	1928 ..	776	354 498	2 787 775	1930 ..	67	13 768	91 797								
1929 ..	26	2 443	74 887	1929 ..	499	215 564	963 907	1931 ..	88	10 738	204 238								
1930 ..	11	1 673	12 120	1930 ..	330	53 126	427 127	Chile											
Frankreich																			
1913 ..	1 073	220 448	2 225 781	1931 ..	338	102 000	573 000	1913 ..	17	10 490									
1923 ..	1 114	365 868	5 391 706	Rumänien															
1924 ..	1 083	271 865	3 863 182	1925 ..	73	19 957	209 891	1924 ..	101	3 248									
1925 ..	931	249 198	2 046 563	1926 ..	88	20 442	326 086	1925 ..	101	3 248									
1926 ..	1 660	349 309	4 072 163	1927 ..	51	6 564	58 291	1926 ..	160	12 903									
1927 ..	443	120 551		1928 ..	57	10 801	109 666	China											
1928 ..	922	222 406		1929 ..	127	31 456	411 572	1924 ..	56	61 860									
1929 ¹⁾	1 255	220 944		1930 ..	101	17 337	184 002	1925 ..	183	403 334									
Großbritannien und Nordirland																			
1913 ..	1 459	497 000	9 800 000	Schweden															
1924 ..	710	558 000	8 420 000	1924 ..	261	23 976	1 205 000	1926 ..	535	539 585									
1925 ..	603	401 000	7 950 000	1925 ..	239	145 778	2 560 000	1927 ..	120										
1926 ..	323	2 734 000	162 230 000	1926 ..	206	52 891	1 711 000	1928 ..	111	68 867	751 141								
1927 ..	308	108 000	1 170 000	1927 ..	189	9 477	400 000	Indien											
1928 ..	302	124 000	1 390 000	1928 ..	201	71 461	4 835 000	1925 ..	134	270 423	12 578 129								
1929 ..	431	533 000	8 290 000	1929 ..	180	12 676	667 000	1926 ..	128	186 811	1 097 478								
1930 ..	415	308 000	4 399 000	1930 ..	261	20 751	1 021 000	1927 ..	129	131 655	2 019 970								
1931 ..	420	491 000	6 983 000	Schweiz															
Irland (Freistaat)																			
1924 ..	104	16 403	301 705	1927 ..	26	2 058	34 160	1928 ..	148	592 301	2 261 731								
1925 ..	86	6 855	293 792	1928 ..	45	5 474	98 015	1930 ..	166	203 098	2 408 123								
1926 ..	57	3 455	85 345	1929 ..	39	4 661	99 608	Japan											
1927 ..	53	2 312	64 020	1930 ..	31	6 397	265 695	1924 ..	333	54 526	638 363								
1928 ..	52	2 190	54 292	1931 ..	25	4 746	73 975	1925 ..	293	40 142	361 225								
1929 ..	53	4 533	101 397	Spanien															
1930 ..	83	3 410	77 417	1913 ..	201	84 316	2 258 159	1926 ..	495	67 234	122 292								
Italien																			
1927 ..	164	16 779		1923 ..	411	120 568	3 027 026	1927 ..	382	46 672	791 599								
1928 ..	71	2 940		1924 ..	155	28 744	604 512	1928 ..	397	46 252	578 465								
1929 ..	77	3 072		1925 ..	164	60 120	839 934	1929 ..	576	77 444									
1930 ..	73	2 662		1926 ..	93	21 851	247 223	1930 ..	906	61 329									
Lettland																			
1924 ..	87	9 523	95 988	1927 ..	107	70 616	1 311 891	1931 ..	940	59 261	980 054								
1927 ..	95	5 273	60 267	1928 ..	87	70 024	771 213	Palästina											
1928 ..	179	13 431	62 254	1929 ..	100			1927 ..	20	562	13 469								
1929 ..	362	26 462	45 838	Schweden															
1930 ..	38	1 547	12 077	1927 ..	26	2 058	34 160	1928 ..	22	886	4 379								
1931 ..	42	2 903	14 261	1928 ..	45	5 474	98 015	1929 ..	45	679	8 773								
Niederlande																			
1924 ..	915	564 134	6 544 852	1929 ..	39	4 661	99 608	Philippinen											
1925 ..	532	148 527	1 284 553	1930 ..	31	6 397	265 695	1925 ..	23	9 936									
1926 ..	590	145 493	1 422 540	1931 ..	25	4 746	73 975	1926 ..	27	7 279									
1927 ..	623	235 643	2 455 270	Uruguay															
1928 ..	776	354 498	2 787 775	1924 ..	22			1925 ..	11	268	10 646								
1929 ..	499	215 564	963 907	1926 ..	5			1926 ..	5	600	11 952								
1930 ..	330	53 126	427 127	1927 ..	13			1927 ..	13	4 737	53 350								
1931 ..	338	102 000	573 000	1928 ..	3			1928 ..	3	289									
Rumänien																			
1925 ..	73	19 957	209 891	Vereinigte Staaten von Amerika¹⁾															
1926 ..	88	20 442	326 086	1924 ..	(1249)	898	654 641	1925 ..	(1301)	1012	428 416								
1927 ..	51	6 564	58 291	1926 ..	(1035)	783	329 592	1926 ..	(1035)	783	329 592								
1928 ..	57	10 801	109 666	1927 ..	(734)	734	349 434	1927 ..	(734)	734	349 434								
1929 ..	127	31 456	411 572	1928 ..				1928 ..											
1930 ..	101	17 337	184 002	1929 ..				1929 ..											
Schweden																			
1924 ..	261	23 976	1 205 000	1930 ..				1930 ..											
1925 ..	239	145 778	2 560 000	Tschechoslowakei															
1926 ..	206	52 891	1 711 000	1924 ..	334	98 263	1 361 775	1925 ..	267	111 196	1 682 704								
1927 ..	189	9 477	400 000	1926 ..	153	49 220	734 907	1926 ..	153	49 220	734 907								
1928 ..	201	71 461	4 835 000	1927 ..	208	172 043	1 466 045	1927 ..	208	172 043	1 466 045								
1929 ..	180	12 676	667 000	1928 ..	282	101 517	1 728 419	1928 ..	282	101 517	1 728 419								
1930 ..	261	20 751	1 021 000	1929 ..	230	63 564	753 205	1929 ..	230	63 564	753 205								
Schweiz																			
1927 ..	26	2 058	34 160	1930 ..	159	30 808	423 126	1930 ..	159	30 808	423 126								
1928 ..	45	5 474	98 015	1931 ..	227	48 631	525 375	1931 ..	227	48 631	525 375								
1929 ..	39	4 661	99 608	Spanien															
1930 ..	31	6 397	265 695	1913 ..	201	84 316	2 258 159	Uruguay											
1931 ..	25	4 746	73 975	1923 ..	411	120 568	3 027 026	1924 ..	22	858	21 552								
Spanien																			
1913 ..	201	84 316	2 258 159	1924 ..	155	28 744	604 512	1925 ..	11	268	10 646								
1923 ..	411	120 568	3 027 026	1925 ..	164	60 120	839 934	1926 ..	5	600	11 952								
1924 ..	155	28 744	604 512	1926 ..	93	21 851	247 223	1927 ..	13	4 737	53 350								
1925 ..	164	60 120	839 934	1927 ..	107	70 616	1 311 891	1928 ..	3	289									
1926 ..	93	21 851	247 223	1928 ..	87	70 024	771 213	Vereinigte Staaten von Amerika¹⁾											
1927 ..	107	70 616	1 311 891	1929 ..	100			1924 ..	(1249)	898	654 641								
192																			

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland
b. In einzelnen Ländern nach Monaten bzw. Vierteljahren

Belgien

Monate	1931		
	Begonnene Kämpfe		Alle Kämpfe
	Anzahl der		
Streitfälle	Streikenden u. Ausgesperrten	Zahl der verlorenen Arbeitstage	
Januar.....	3	465	4 775
Februar.....	5	1 099	29 116
März.....	11	4 041	26 366
April.....	5	5 177	69 273
Mai.....	8	4 259	117 731
Juni.....	5	1 045	105 652
Juli.....	4	305	5 275
August.....	7	1 429	15 051
September.....	7	2 691	22 598
Oktober.....	10	2 145	31 065
November.....	6	1 504	26 712
Dezember.....	3	3 009	39 437

Frankreich (siehe Seite 155*)

Großbritannien und Nordirland

Monate	1931		
	Zahl der		
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Januar.....	50	306 800	3 647 000
Februar.....	34	152 000	179 000
März.....	42	28 000	125 000
April.....	55	23 100	101 000
Mai.....	53	17 300	185 000
Juni.....	41	10 900	116 000
Juli.....	51	36 800	356 000
August.....	50	63 900	349 000
September.....	40	13 300	101 000
Oktober.....	36	13 600	55 000
November.....	36	9 200	42 000
Dezember.....	26	6 100	52 000

Lettland

Monate	1931		
	Zahl der		
	betroff. Betriebe	Streikenden	verlorenen Arbeitstage
Januar.....	1	67	134
Februar.....	2	243	950
März.....	—	—	—
April.....	1	80	1 040
Mai.....	5	216	2 620
Juni.....	—	—	—
Juli.....	2	75	147
August.....	3	270	269
September.....	12	97	541
Oktober.....	6	699	3 490
November.....	3	232	436
Dezember.....	7	924	4 626

Polen

Monate	1931				
	Zahl der				
	Streiks bei		Streikenden bei		verlorenen Arbeitstage insgesamt
	begonnenen	laufenden	begonnenen	laufenden	
Arbeitskämpfen					
Januar.....	23	25	3 765	3 822	19 698
Februar.....	12	20	1 614	2 152	5 116
März.....	22	24	9 467	9 545	47 446
April.....	23	29	4 691	7 289	55 372
Mai.....	31	39	3 144	3 735	18 316
Juni.....	28	36	10 692	11 627	35 945
Juli.....	40	45	10 165	10 416	28 079
August.....	41	51	6 711	9 893	53 007
September.....	33	42	12 145	13 253	91 877
Oktober.....	39	46	4 563	5 242	50 632
November.....	39	52	9 492	11 915	94 170
Dezember.....	8	18	2 058	4 423	27 093

Tschechoslowakei

Monate	1931			1930
	Zahl der			
	Streiks und Aussperrungen	Streikenden u. Ausgesperrten einschl. Fehlgeldern	verlorenen Arbeitstage	
Januar.....	15	2 689	36 108	105 373
Februar.....	18	4 475	51 468	113 622
März.....	27	5 833	103 049	86 932
April.....	25	5 653	34 674	28 434
Mai.....	35	8 451	61 703	23 142
Juni.....	27	6 246	59 692	17 153
Juli.....	42	17 543	37 499	21 495
August.....	38	3 784	40 663	21 407
September.....	20	1 869	24 606	10 660
Oktober.....	22	3 272	24 942	7 383
November.....	33	3 047	26 655	15 568
Dezember.....	19	2 928	8 577	8 976

Australien

Zeitraum	Zahl der			Geschätzter Lohnverlust in £
	Arbeitskämpfe	beteiligten Arbeiter insgesamt	verlorenen Arbeitstage	
1927.....	441	200 757	1 713 581	1 676 696
1928.....	287	96 422	777 278	775 359
1929.....	259	104 604	4 446 478	4 569 305
1930.....	183	54 222	1 511 241	1 592 342
1. Vj. 1931..	32	7 075	67 494	68 633
2. Vj. 1931..	29	8 477	35 218	35 628
3. Vj. 1931..	33	11 468	87 363	76 950
4. Vj. 1931..	35	9 625	55 916	46 520

Monate	1931			1930
	Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeiter	verlorenen Arbeitstage	
Januar.....	9	768	7 558	7 254
Februar.....	9	2 066	10 431	14 360
März.....	6	1 635	25 026	7 049
April.....	12	1 292	19 314	3 616
Mai.....	14	1 184	14 045	9 293
Juni.....	14	1 068	17 724	4 007
Juli.....	9	836	5 627	2 152
August.....	11	847	9 192	529
September.....	17	3 694	22 907	13 138
Oktober.....	17	3 044	35 450	9 931
November.....	12	1 681	21 315	11 807
Dezember.....	14	1 258	15 649	8 661

Canada

Januar.....	9	2 066	10 431	14 360
Februar.....	6	1 635	25 026	7 049
März.....	12	1 292	19 314	3 616
April.....	14	1 184	14 045	9 293
Juni.....	14	1 068	17 724	4 007
Juli.....	9	836	5 627	2 152
August.....	11	847	9 192	529
September.....	17	3 694	22 907	13 138
Oktober.....	17	3 044	35 450	9 931
November.....	12	1 681	21 315	11 807
Dezember.....	14	1 258	15 649	8 661

Indien 1)

Januar.....	10	24 459	79 197	108 044
Februar.....	12	15 704	108 020	572 038
März.....	29	66 493	544 006	844 091
April.....	12	60 099	433 473	225 639
Mai.....	15	21 396	110 276	228 478
Juni.....	15	13 012	79 890	52 228
Juli.....	13	29 482	150 227	10 013
August.....	18	28 763	240 124	48 521
September.....	11	12 876	90 310	13 119
Oktober.....	9	14 694	193 896	25 217
November.....	10	13 453	175 225	96 637
Dezember.....	11	21 076	203 479	37 706

Vereinigte Staaten von Amerika

Januar.....	56	10 147	181 031	184 730
Februar.....	52	19 984	228 329	438 570
März.....	45	26 121	422 545	291 127
April.....	60	28 442	769 720	189 828
Mai.....	106	27 598	402 437	185 448
Juni.....	81	18 437	506 097	144 117
Juli.....	67	49 574	668 309	141 647
August.....	76	10 977	1 213 120	142 738
September.....	110	35 859	491 024	208 184
Oktober.....	70	33 548	1 058 063	335 916
November.....	56	12 611	339 730	273 608
Dezember.....	49	3 915	142 281	194 455

1) Im Monat begonnene Arbeitskämpfe.

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland

c. In einzelnen Ländern nach Gewerbebezügen

Belgien

Gewerbegruppe	1931 ermittelte Zahl der			
	Streiks u. Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikenden u. Aussperrten	gewonnenen Feiernenden
Bergbau	9	9	6 330	352
Steinbrüche	2	2	385	57
Metallindustrie	10	12	2 420	241
Keramische Industrie	4	42	1 442	1 278
Chemische Industrie	5	5	348	306
Textilindustrie	17	17	2 705	734
Baugewerbe	5	64	761	10
Holz- und Möbelindustrie	7	39	781	4
Lederindustrie	5	14	941	4
Tabakindustrie	1	1	22	—
Buchgewerbe	1	350	3 000	—
Kunst- u. Präzisionsarbeiten	1	1	28	—
Verkehrsgewerbe	5	10	702	—
Handelsgewerbe	1	1	21	—
Zusammen: Streiks	73	567	19 886	2 986
Dazu Aussperrungen	1	7	138	—

Norwegen

Gewerbegruppe	Streikende und Aussperrte		Verlorene Arbeitstage	
	1930	1929	1930	1929
Hüttenindustrie	—	777	—	38 594
Ind. der Steine u. Erden	541	408	56 395	27 290
Metallindustrie	750	682	22 820	23 706
Chemische Industrie	84	702	616	17 124
Öl- und Fottindustrie	—	12	—	688
Elektrizitäts- und Gaswerke	16	—	64	—
Holzgewerbe	291	189	17 763	6 518
Papierindustrie	480	80	31 618	2 330
Leder- u. Kautschukind.	53	250	1 229	9 500
Textilindustrie	163	360	24 091	13 108
Bekleidungsgewerbe	30	122	780	4 592
Nahrungsmittelgewerbe	601	49	25 575	1 21
Polygraphisches Gewerbe	16	10	3 700	1 810
Baugewerbe	623	445	35 967	19 802
Verkehrsgewerbe	75	530	1 613	27 000
Waldwirtschaft	—	121	—	1 782
Handelsgewerbe	467	12	10 200	216
Sonstige Gewerbe	462	47	8 023	2 323
Zusammen	4 652	4 796	240 454	196 704

Finland

Gewerbegruppe	1930 ¹⁾			
	Arbeitsstreitigkeit	Betroffene Betriebe	Betroffene Arbeiter	Verlorene Arbeitstage
Ind. der Steine u. Erden	1	2	47	229
Bekleidungsindustrie	1	13	66	726
Werften	1	1	10	240
Tischlerwerkstätten	1	1	18	482
Wurstfabriken	1	9	45	1 892
Eisenbahn	1	1	63	252
Bau	1	1	9	9
Forst- u. Flößereiwirtsch.	4	4	1 415	8 290
Zusammen	11	32	1 673	12 120

¹⁾ 1931 nur 1 Streik mit 53 Hafenarbeitern.

Frankreich

Gewerbegruppe	1931 Zahl der Arbeitskämpfe											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okst.	Nov.	Dez.
Steine, gebr. Erd. u. Baugewerbe	1	6	7	9	8	11	8	3	5	6	6	4
Textilindustrie	—	8	3	6	5	5	4	5	8	6	3	2
Metallindustrie	4	1	2	6	1	6	1	1	1	3	1	—
Transportgew.	2	3	5	2	5	2	1	3	1	2	1	—
Holzgewerbe	1	3	3	2	—	2	—	—	—	—	—	—
Häute u. Leder	1	—	1	3	—	—	5	—	1	3	—	—
Chem. Industrie	1	—	2	1	1	1	5	—	—	—	—	—
Polygraph. Gew.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Papier- u. Kart.	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Ackerbau, Forst.	—	1	—	—	4	—	1	2	1	—	3	1
Nahrungsmittelg.	1	—	1	—	—	1	—	1	—	2	—	—
Bergbau, Hüttenindustrie	—	—	3	1	2	1	2	—	1	2	1	—
Yersoh. Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. Streiks	14	23	25	30	23	31	28	13	21	23	17	10
* Aussperrungen	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—

Großbritannien

Gewerbegruppe	1931				1930				
	beginn. Streitfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage	beginn. Streitfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage	beginn. Streitfälle	betroffenen Arbeitnehmer	durch die Streitigkeiten verlorenen Arbeitstage
Kohlenbergbau	147	281 000	2 848 000	150	148 600	663 000	—	—	—
Sonst. Bergbau u. Ind. d. Steine	8	500	11 000	8	600	8 000	—	—	—
Ziegel-, Ton- und Glasindustrie	13	1 100	19 000	7	600	5 000	—	—	—
Eisen- u. Stahlind.	6	500	2 000	5	700	9 000	—	—	—
Maschinenbau	8	700	11 000	11	800	8 000	—	—	—
Schiffsbau	14	2 400	39 000	23	4 200	15 000	—	—	—
Sonst. Metallind.	33	8 200	48 000	31	4 200	60 000	—	—	—
Textilindustrie	38	163 700	3 717 000	44	128 800	3 592 000	—	—	—
Bekleidungsgew.	21	1 300	16 000	21	1 400	10 000	—	—	—
Nahrungsmittel	4	5 100	11 000	5	900	3 000	—	—	—
Holz- u. Möbelind.	17	6 100	85 000	23	3 300	88 000	—	—	—
Pap.- u. Druckgew.	4	400	1 000	6	800	7 000	—	—	—
Baugewerbe	57	12 300	145 000	47	3 800	46 000	—	—	—
Verkehrsgewerbe	17	5 300	13 000	22	5 200	25 000	—	—	—
Handelsgewerbe	9	600	2 000	5	3 500	51 000	—	—	—
Sonst. Gewerbe	24	2 600	15 000	14	1 300	9 000	—	—	—
Zusammen	420	491 800	6 993 000	422	308 700	4 399 000	—	—	—

Österreich

Gewerbegruppe	1931 (Vorläufige Ergebnisse)			
	Zahl der			
	Streiks und Aussperrungen	betroffenen Betriebe	Streikend. u. Aussperrten	verlorenen Arbeitstage
Ind. der Steine u. Erden	5	6	233	269
Baugewerbe	13	18	852	5 126
Metall u. Maschinen	15	15	935	9 658
Holzindustrie	1	1	24	312
Textilindustrie	6	7	1 904	19 568
Bekleidungsindustrie	8	²⁾ 198	2 541	53 453
Graph. Gewerbe	3	3	42	662
Chemische Industrie	3	3	471	10 666
Nahrungsmittelindustrie	1	1	1 419	710
Warenhandel	1	1	81	41
Zusammen Streiks	¹⁾ 56	²⁾ 253	8 502	100 465
Dazu Aussperrungen	12	—	1 762	32 292

¹⁾ Außerdem 1 Demonstrationstreik. — ²⁾ Nichtgezählt 1 200 Herrenschneidergewerbe (Streik der Stückmeister).

Polen

Gewerbegruppe	Zahl der durch Streiks verl. Arbeitstage			
	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
Insgesamt	72 260	109 633	172 963	171 895
und zwar:	—	—	—	—
Landwirtschaft	240	1 810	1 371	5 677
Bergbau	120	12 533	4 605	416
Ind. der Steine u. Erden	5 893	20 966	10 884	1 901
Hüttenindustrie	27	60	3 375	—
Metall- u. elektrot. Ind.	1 309	1 717	6 057	5 351
Chemische Industrie	8 557	19 970	5 015	294
Textilindustrie	42 577	29 442	54 635	122 312
Papierindustrie	74	172	258	1 010
Häute- u. Lederindustrie	1 415	122	912	—
Holzindustrie	1 950	7 843	15 809	2 067
Nahrungsmittelindustrie	—	78	3 952	6 877
Bekleidungsgewerbe	7 982	966	50 341	2 141
Baugewerbe	—	2 211	13 028	60
Druckereigewerbe	607	—	255	77
Öffentl. gemeinnützige Betr.	267	11 092	65	10 851

Rumänien

Gewerbegruppe	1930 Zahl der			
	Streiks	betroffenen Betriebe	Streikenden u. Feiernenden	verlorenen Arbeitstage
Bergbau	6	6	1 428	11 744
Metall u. Maschinen	9	9	1 672	22 392
Nahrungsmittelgewerbe	3	44	198	454
Textilindustrie	13	13	5 222	101 362
Holz- und Möbelindustrie	24	28	2 902	18 620
Leder- und Fellindustrie	8	8	1 053	5 037
Ton- und Glasindustrie	7	7	629	7 412
Chemische Industrie	4	4	514	2 831
Baugewerbe	4	4	951	458
Papierindustrie	9	63	688	4 013
Kunstabgewerbe	1	1	24	312
Verkehrswesen	2	13	468	406
Handelsgewerbe	2	14	136	2 810
Zusammen 1930	92	214	16 085	177 851
Dazu Aussperrungen	9	—	1 252	6 151

175. Streiks und Aussperrungen im Ausland
 Noch: c. In einzelnen Ländern nach Gewerbezeigen

Schweden

Gewerbegruppe	1930			
	Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten	betroff. Betriebe	betroff. Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Erzgruben u. Metallind...	23	77	1 607	68 660
Industrie d. Steine u. Erden	13	24	1 176	22 620
Holzindustrie	41	68	1 649	43 900
Graph. Gew. u. Papierind.	10	23	6 295	304 548
Nahrungs- u. Genußm.	7	8	68	930
Textil- u. Bekleidungsind.	9	9	1 293	55 822
Leder- u. Gummiind.	10	27	3 881	330 730
Chemische Industrie	—	—	—	—
Baugewerbe	83	229	2 692	162 600
Beleuchtg. u. Wasserwerke	9	10	289	3 110
Handelsgewerbe	15	16	325	16 100
Land- u. Wassertransport	18	115	492	7 400
Landwirtschaft u. Fischerei	8	178	726	3 900
Sonstige Gewerbe	15	19	258	780
Zusammen	261	803	20 751	1 021 100

Schweiz

Gewerbegruppe	1931			
	Zahl der		Höchstzahl der beteiligten Arbeiter	Ungefähre Zahl d. verl. Arbeitstage
	Streiks	betroff. Betriebe		
Bergbau	1	1	18	144
Bekleidung u. Reinigung	2	13	656	22 672
Herstellg. u. Bearbeitung v. Leder u. Gummi	3	5	712	23 209
Baugewerbe	9	116	1 829	9 612
Holz- und Glasindustrie	6	17	204	994
Textilindustrie	2	3	1 093	13 276
Metall-, Masch. u. elektrotechn. Ind.	2	6	234	4 068
Zusammen	25	161	4 746	73 975

Tschechoslowakei

Gewerbegruppe	1931 (Vorläufige Ergebnisse) ¹⁾			
	Streiks		Aussperrungen	
	Fälle	versäumte Arbeitstage	Fälle	versäumte Arbeitstage
Land-, Forstwirtschaft u. Fischerei	3	9 080	—	—
Bergbau	3	2 906	—	—
Industrie d. Steine u. Erden	30	75 586	1	870
Glasindustrie	10	76 494	1	6 000
Metallverarbeitung	13	109 482	1	5 460
Maschinen- u. Apparatebau	21	12 355	2	12 267
Holzindustrie	14	29 438	1	540
Lederindustrie	1	3 821	—	—
Textilindustrie	17	81 071	1	323
Bekleidungsindustrie	4	2 735	—	—
Papierindustrie	1	22 032	—	—
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	4	1 209	—	—
Chemische Industrie	—	—	—	—
Baugewerbe	94	55 620	1	822
Graphische Gewerbe	4	1 525	—	—
Zusammen	219	483 354	8	26 282

¹⁾ Gezwungen Feiernde sind nicht berücksichtigt.

Neuseeland

Gewerbegruppe	1931			
	Zahl der			
	Arbeitsstreitigkeiten	betroffenen Betriebe	betroffenen Arbeiter	verlorenen Arbeitstage
Bergbau	16	19	5 144	47 107
Müllerei	1	1	5	40
Schiffahrt	6	16	726	1 098
Gefrierfleisch	1	1	481	241
Zusammen	24	37	6 356	48 486
Dagegen 1930	45	49	5 632	33 223

Australien

Gewerbegruppe	1930			
	Anzahl d. betroffenen		Zahl der verlorenen Arbeitstage	Geschätzter Lohnverlust in £
	Betriebe	Arbeiter		
Holzindustrie, Sägemühlen	9	109	773	694
Metalle, Maschinen	9	667	9 548	9 124
Nahrungs- u. Genußmittel	112	5 126	65 123	62 192
Vervielfältigung und Buchbinderei	1	18	72	76
Sonstige Fabrikarbeit	2	114	1 716	1 040
Bergbau u. Steinbr.	162	41 187	1 331 940	1 403 817
Eisen- u. Straßenbahn	1	228	25 992	27 291
Sonst. Landtransport	23	800	4 300	3 440
Schiffbau, Werft.	12	1 582	16 135	17 573
Ackerbau, Viehzucht	135	1 700	49 900	62 402
Angestellte in Hotels usw.	200	300	900	690
Verschiedenes	29	2 391	4 842	4 003
Zusammen	695	54 222	1 511 241	1 592 342

Canada

Gewerbegruppe	1931		
	Zahl der		
	Arbeitsstreitigkeiten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Forstwirtschaft	3	236	2 250
Fischfang u. Jagd	3	1 000	11 400
Bergbau	9	2 129	11 523
Lederindustrie	3	220	5 100
Textilind. u. Bekleidungs-g.	23	3 105	68 538
Druckerei u. Buchdruckg.	3	169	21 191
Holzindustrie	8	1 641	51 657
Metallverarbeitung	3	127	1 115
Chemische Industrie	2	73	1 542
Baugewerbe (Hochbau)	6	292	2 159
Brückenbau	1	30	340
Straßenbau	3	94	712
Sonstiges Baugewerbe	3	135	135
Wassertransport	2	281	18 900
Elektrizität u. Gas	1	170	2 000
Persönliche Dienste	14	967	5 605
Sonstiges	1	71	71
Zusammen	88	10 738	204 238

Japan

Gewerbegruppen	1931			
	Zahl der			
	Kämpfe	Beschäftigten	beteiligten Arbeitnehmer	verlorenen Arbeitstage
Bergbau	22	15 200	5 417	201 394
Maschinen, Werkzeugindustrie	196	14 570	9 716	202 114
Chemische Industrie	167	21 904	12 011	230 813
Webereien, Färbereien	135	27 328	12 188	121 643
Verschied. Industrien	164	10 454	8 904	126 604
Nahrungs- u. Genußmittelindustrie	13	1 278	918	11 152
Bauindustrie	46	6 284	4 924	30 905
Gas und Elektrizität	3	417	221	7 233
Transportwesen	70	5 860	3 046	21 810
Sonstige Industrien	124	3 128	1 916	26 386
Zusammen	940	106 423	59 261	980 054
Davon Streiks	864	100 723	54 515	884 604
" Aussperrungen	76	5 700	4 746	95 450
Außerdem Sabotage	58	13 052	5 275	—

176. Arbeitstarifverträge in einzelnen Ländern nach Gewerbegruppen

Dänemark

Gewerbegruppen	Zahl der von Tarifverträgen umfaßten Arbeiter im Jahre 1928			v H der in den einzelnen Gewerben insgesamt beschäftigten Arbeiter ¹⁾
	männlich	weiblich	zusammen	
Nahrungsmittelgew.	23 653	9 506	33 159	18,8
Textilindustrie	3 243	6 772	10 015	5,7
Bekleidungs-gewerbe	4 202	6 746	10 948	6,2
Baugewerbe u. Möbelindustrie	35 937	31	35 968	20,4
Holzindustrie	6 479	371	6 850	3,9
Lederindustrie	4 677	1 715	6 392	3,6
Ind. d. Steine u. Erden	6 620	756	7 376	4,2
Metallindustrie	28 658	3 151	31 809	18,0
Chem. Industrie usw.	5 137	1 443	6 580	3,7
Papierindustrie	1 380	1 803	3 183	1,8
Graph. Industrie	5 171	1 861	7 032	4,0
Gesundheitswesen (Körperpflege)	702	610	1 312	0,7
Handel	15 375	576	15 951	9,0
Insgesamt	141 234	35 341	176 575	100,0

Österreich (Bestand Ende 1929)

Gewerbegruppen	Zahl der			
	Tarifverträge v H	umfaßten Betriebe v H		umfaßten Arbeitnehmer v H
1. Arbeiter				
Land-u. Forstwirtschaft	65	2,3	514	0,3
Bergbau	40	1,4	81	0,0
Ind. der Steine, Erden, Ton u. Glas	136	4,9	543	0,3
Eisen- u. Metallind.	358	12,8	11 593	6,0
Chemische Industrie	50	1,8	542	0,3
Textilindustrie	61	2,2	915	0,5
Papierindustrie	8	0,3	1 869	1,0
Graphisches Gewerbe	8	0,3	990	0,5
Lederindustrie	26	0,9	1 072	0,6
Holzindustrie	121	4,3	6 388	3,3
Nahrungsmittelgew.	266	9,5	7 899	4,1
Bekleidungs-gewerbe	220	7,9	35 671	17,5
Baugewerbe	283	10,2	9 210	4,8
Wasserkraft-, Gas- u. Elektrizitätswerke	48	1,7	72	0,0
Handel	93	3,3	15 374	8,0
Geldverkehr, Kredit u. Privatversicherung	3	0,1	3	0,0
Verkehrsgewerbe	71	2,6	4 995	2,6
Hot-, Gast- u. Schankgew. Unternehm. f. Bildung, Kunst usw.	62	2,2	7 692	4,0
Gew. Ausüb. d. Heilk. Körperpflege u. Reinigungsgewerbe	53	1,9	191	0,1
Öffentlicher Dienst	28	1,0	1 555	0,8
Arbeiter insgesamt	2 150	77,0	109 283	56,8
2. Angestellte insges.	641	23,0	83 263	43,2
Arbeiter u. Angestellte	2 791	100,0	192 546	100,0

Niederlande (Bestand am 1. Juni 1931)

Gewerbegruppen	Zahl der			
	Tarifverträge v H	umfaßten Betriebe v H		umfaßten Arbeitnehmer v H
Landwirtschaft	141	9,5	5 956	25,6
Fischerei	6	0,4	171	0,7
Steinkohlenbergbau, Torfgräberl	18	1,2	357	1,5
Ind. d. Steine u. Erden	59	4,0	194	0,8
Diamantbearbeitung	1	0,1	53	0,2
Eisen- u. Metallindustr.	168	11,4	1 019	4,3
Chemische Industrie	8	0,5	15	0,0
Textilindustrie	1	0,1	1	0,0
Papierind. u. Vervielfältigungsgewerbe	14	0,9	1 598	6,8
Lederindustrie	43	2,9	70	0,3
Holz- u. Schnitzstoff-gewerbe	243	16,4	625	2,7
Nahrungs- u. Genüsmittelgewerbe	146	9,9	1 733	7,4
Bekleidungs-gewerbe	140	9,5	937	4,0
Baugewerbe	263	17,8	9 251	39,6
Handel	92	6,2	83	0,3
Versicherungsgewerbe	3	0,2	2	0,0
Verkehrsgewerbe	122	8,2	1 381	5,9
Kunstgewerbe	1	0,1	1	0,0
Freie Berufe	9	0,6	9	0,0
Insgesamt	1 478	100,0	23 341	100,0

Rumänien

Gewerbegruppen	Zahl der			
	Tarifverträge v H	umfaßten Arbeitnehmer v H		umfaßten Betriebe v H
Berg- u. Ind. d. Steine u. Erden	(Bestand 1928)	(Bestand 1929)		
	15	11,1	24 440	42,0
Hüttenwesen, Metall- ind. u. mech. Werkst. Holz- u. Möbelindustrie	10	7,4	1 650	3,6
Verkehrswesen u. Speditionsgewerbe	3	2,2	313	0,7
Nahrungs- u. Genüsmittelgewerbe	35	25,9	4 027	8,0
Chemische Industrie	20	14,8	2 874	6,1
Bekleidungs-gewerbe, Leder- u. Häutend.	8	5,9	1 589	3,4
Textilindustrie	9	6,7	1 705	3,6
Verlagsw. (Bücher usw.)	5	3,7	1 542	3,3
Baugewerbe	2	1,5	2 791	5,9
Handels-gewerbe	7	5,2	3 419	7,3
Kunstgewerbe	16	11,9	703	1,5
Sonstige Industrien	5	3,7	1 903	4,1
Insgesamt	135	100,0	46 956	100,0

Norwegen (Bestand Ende 1930)

Forstwirtschaft	312	19,2		17 103	10,7
Hüttenwesen (Metall-gewinnung)	8	0,5		3 108	2,0
Ind. d. Steine u. Erden	52	3,2		5 648	3,5
Metallindustrie	76	4,7		19 221	12,0
Chemische Industrie	23	1,4		7 614	4,8
Textilindustrie	20	1,2		4 123	2,6
Papierindustrie	67	4,1		15 502	9,7
Vervielfältigungsgew.	234	14,4		3 746	2,3
Leder- u. Gummiind.	16	1,0		1 950	1,2
Holz- u. Schnitzstoff-gewerbe	89	5,5		6 501	4,1
Nahrungs- u. Genüsmittelgewerbe	151	9,3		9 279	5,8
Ind. der Öle u. Fette	4	0,2		288	0,2
Bekleidungs-gewerbe	80	4,9		6 605	4,1
Baugewerbe	162	9,9		17 277	10,8
Elektrizitäts- u. Gaswerke	46	2,8		454	0,3
Handel	61	3,7		4 833	3,0
Verkehrsgewerbe	143	8,8		10 136	6,4
Schifffahrt	24	1,5		18 787	11,8
Sonstige Industrien	61	3,7		7 478	4,7
Insgesamt	1 629	100,0		159 651	100,0

Schweden (Bestand Ende 1930)

Gewerbegruppen	Zahl der			
	Tarifverträge v H	umfaßten Arbeitnehmer v H		
Landwirtsch. u. Fisch. Erzbau, Hüttenwesen u. Masch.-Bau	80	1,8	934	4,6
Ind. d. Steine u. Erden	176	4,0	712	3,5
Chemische Industrie	186	4,2	452	2,2
Textilindustrie u. Bekleidungs-gewerbe	83	1,9	87	0,4
Papierindustrie u. Vervielfältigungsgew.	148	3,4	741	3,7
Leder-, Häute- und Gummiindustrie	138	3,1	533	2,7
Forstwirtschaft u. Holzind.	133	3,0	1 817	9,0
Nahrungsmittelgew.	583	13,2	1 096	5,4
Baugewerbe	590	13,3	2 379	11,8
Öffentliche Betriebe u. Unternehmungen	609	13,8	4 010	19,9
Handels-gewerbe	227	5,1	159	0,8
Verkehrsgewerbe (Land- u. Wasserverkehr)	750	17,0	1 621	8,0
Sonstige Gewerbe	572	12,9	3 837	18,0
Insgesamt	4 422	100,0	20 185	100,0

1) Nach der Berufszählung vom Jahre 1925. — 2) Ausschließlich Doppelzählungen (115 Betriebe).

177. Stückgeldumlauf der

(in Millionen der

Länder	Währung	Stückgeldarten	Jahresdurchschnitte ¹⁾		
			1929	1930	1931
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Reichs- und Privatbanknoten, Rentenbankscheine, Münzen	5 965,0	5 858,4	5 826,5
Albanien	Franc	Noten der Nationalbank	11,0	12,9	12,5
Belgien	Franc	„ „ „	12 679,2	14 851,6	16 740,6
Bulgarien	Lev	„ „ „ und Scheidemünzen	4 164,4	3 639,0	3 575,8
Dänemark	Krona	„ „ „	357,3	357,0	343,3
Danzig	Gulden	„ „ Bank und Münzen	43,9	41,9	44,5
Estland	Kroon	„ „ „	38,2	36,5	38,4
Finnland	Markka	„ „ „	1 439,3	1 330,7	1 229,0
Frankreich	Franc	„ „ „	64 736,6	72 270,6	79 208,5
Griechenland	Drachmo	„ „ „	5 413,1	4 896,0	4 304,2
Großbritannien	£ Sterling	„ „ „ von England	362,2	358,6	354,8
Irischer Freistaat	£ Sterling	„ „ „ Irland und Staatsnoten	13,6	13,2	13,2
Italien	Lira	„ „ drei Emissionsbanken, Staatsnoten und Scheidemünzen	18 288,2	17 596,1	16 525,3
Jugoslawien	Dinar	„ „ Nationalbank und Scheidemünzen	5 507,7	5 506,6	5 079,0
Lettland	Lat	„ „ Bank, Staatsnoten und Münzen	101,1	107,1	104,9
Litauen	Litas	„ „ „ und Münzen	100,9	115,5	125,5
Niederlande	Gulden	„ „ „ Umlauf an Silberbons	827,3	826,1	919,8
Norwegen	Krona	„ „ „ Scheidemünzen	323,3	322,2	309,6
Österreich	Schilling	„ „ Nationalbank und Teilmünzen	1 047,0	1 029,0	1 101,4
Polen	Zloty	„ „ Bank, Staatsnoten und Münzen	1 495,5	1 503,9	1 431,3
Portugal	Escudo	„ „ „	1 903,9	1 934,2	1 900,8
Rumänien	Leu	„ „ Nationalbank und Scheidemünzen	20 798,9	20 208,9	21 796,2
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	„ „ Staatsbank, Kassenscheine und Münzen	2 317,8	3 538,6	4 716,6
Schweden	Krona	„ „ Reichsbank	507,8	535,0	533,6
Schweiz	Frank	„ „ Nationalbank	855,7	894,0	1 141,0
Spanien	Peseta	„ „ Bank	4 349,3	4 499,2	5 022,8
Tschechoslowakei	Koruna	„ „ Nationalbank und Scheidemünzen	7 315,5	6 975,7	6 844,8
Ungarn	Pengö	„ „ „	472,8	458,3	443,3
Ver. Staaten v. Amerika ..	Dollar	Goldmünzen, Gold- und Silberzertifikate, Silberdollar, Silberscheidmünzen, Nickel- und Kupfergeld, Staatsnoten 1890, Bundesreservenoten, Bundesreservebanknoten, Nationalbanknoten	4 737,6	4 516,3	4 940,0
Jahresdurchschnitte²⁾					
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Noten der Privilegierten Banken (Chartered Banks) sowie Staatsnoten im freien Verkehr	192,1	176,2	157,7
Südafr. Union ³⁾	südafr. £	Noten der Südafrikanischen Reservebank im freien Umlauf und Noten der Kreditbanken	7,6 ¹⁾	7,2 ¹⁾	7,0
Australien	£ Sterling	Noten der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken im freien Verkehr	⁴⁾ 25,4	⁴⁾ 23,6	⁴⁾ 25,4
Neuseeland ²⁾	£ Sterling	Noten der Landesbanken	6,4	6,2	¹⁾ 5,8
Brit. Indien ⁴⁾	Rupie	Staatsnotenumlauf	1 857,1	²⁾ 1 717,2	¹⁾ 1 579,8
Kolonien anderer Länder					
Algerien und Tunis	Franc	Noten der Bank	1 922,0	2 039,0	2 008,4
Frz. Indochina	Franc	„ „ „	1 807,4	1 514,4	1 116,3
Frz. Marokko	Franc	„ „ „	647,0	584,6	605,9
Belg. Kongo	Franc	„ „ „	168,1	183,8	168,3
Niederl. Indien ⁵⁾	Gulden	„ „ „ von Java sowie Staatspapiergeld (kleine Scheine)	346,6 ¹⁾	296,6 ¹⁾	252,4 ¹⁾
Surinam (Niell. Guyana) ⁶⁾	Gulden	Noten der Bank	1,6 ¹⁾	1,4 ¹⁾	1,3
Caraçao	Gulden	„ „ „	5,8	6,0	5,3
Sonstige Länder					
Japan ⁷⁾	Yen	Noten der Bank	1 348,8	¹⁾ 1 238,8	¹⁾ 1 132,9
Japan ⁸⁾	Yen	Gesamtnotenumlauf (Noten der Banken von Japan, Korea und Formosa sowie Staatsnoten)	1 510,2	¹⁾ 1 378,9	¹⁾ 1 261,2
Siam	Baht	Staatsnotenumlauf	133,0	127,2	106,7
Ägypten	ägypt. £	Noten der Nationalbank	25,7	22,9	19,1
Argentinien	Papier-Peso	Staatsnoten mit Deckung durch den Goldbestand der Konversionskasse	1 355,1	1 306,2	1 221,3
Chile ⁹⁾	Peso	Banknoten und Staatspapiergeld (bis 1929)	354,0	¹⁾ 328,9	¹⁾ 294,8
Columbien	Peso	Noten der Staatsbank, Nationalnoten, Restbestände älteren Staatspapiergeldes sowie Scheidemünzen	66,0	49,2	41,8
Peru	Sol	Noten der Reservebank	²⁾ 6,3	59,9	59,0
Uruguay	Peso	Große und kleine Noten der Staatsbank	68,4	73,3	74,4

¹⁾ Durchschnitt aus allen Aufweisen. — ²⁾ Durchschnitt aus 12 Monatsendzahlen. — ³⁾ Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte. — ⁴⁾ Niederl. Indien, Surinam, Japan und Chile sind Monatsdurchschnitte. — ⁵⁾ Vorläufige Zahl.

wichtigsten Länder

(Landeswährung)

Monatsdurchschnitte														
1931												1932		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
5 627,6	5 548,3	5 614,5	5 598,5	5 528,4	5 529,0	5 885,4	5 881,7	5 964,3	6 206,4	6 164,7	6 369,4	6 187,4	6 035,1	6 062,4
12,8	12,6	12,6	12,7	12,7	12,8	12,7	12,5	12,6	12,4	12,1	11,9	11,8	11,4	11,1
16 122,9	16 080,0	15 987,6	12 608,1	116 116,0	16 037,0	16 594,2	16 692,6	16 895,2	17 916,3	17 867,5	17 945,9	18 450,2	18 575,4	18 347,8
3 419,6	3 297,8	3 349,1	3 413,0	3 504,8	3 517,8	3 527,9	3 755,3	3 889,0	3 859,9	3 751,1	3 624,5	3 514,6	3 336,2	3 484,7
350,6	340,5	340,7	347,5	347,6	342,4	339,5	333,1	332,0	349,9	353,0	343,1	335,6	322,8	321,2
41,0	40,9	41,4	41,1	40,4	40,1	47,7	47,5	47,1	49,2	48,3	49,1	46,7	45,4	45,6
36,5	38,0	38,9	38,9	37,4	36,0	36,3	37,3	37,9	41,2	41,5	40,4	38,4	38,0	38,2
1 207,3	1 249,7	1 297,1	1 274,7	1 239,5	1 222,6	1 188,6	1 172,6	1 173,1	1 237,0	1 221,0	1 265,3	1 213,5	1 217,5	1 291,4
77 752,4	77 697,8	77 843,1	78 298,5	77 845,0	77 054,3	78 475,5	78 450,8	78 218,5	82 141,1	82 314,7	83 494,1	84 254,4	83 373,5	82 436,2
4 615,6	4 454,3	4 456,8	4 514,4	4 325,1	4 241,3	4 216,1	4 130,3	4 289,2	4 319,9	4 106,0	3 981,9	3 846,3	3 742,7	3 799,2
351,7	347,1	349,3	353,7	353,9	353,9	358,2	357,4	354,1	356,8	356,3	363,0	352,9	346,4	355,9
16 991,2	16 913,3	16 934,2	16 740,1	16 586,2	16 467,9	16 481,8	16 399,6	16 421,5	16 197,4	16 175,6	15 994,6	16 124,6	15 618,8	15 614,2
5 211,3	5 023,2	4 899,0	4 843,0	4 875,7	4 759,1	4 936,1	5 128,9	5 175,9	5 408,5	5 369,7	5 316,9	5 190,0	4 990,0	4 966,3
110,6	108,0	108,4	106,0	102,0	98,9	100,9	106,2	105,6	105,5	104,9	103,7	100,2	98,8	99,5
123,9	120,3	121,9	123,1	121,8	122,1	130,1	130,4	129,5	132,7	128,0	122,6	116,8	115,6	113,8
833,3	819,2	830,2	841,4	863,9	864,6	911,0	952,9	983,5	1 054,7	1 054,6	1 023,0	1 015,8	996,1	980,4
308,9	299,6	302,0	310,6	308,3	306,0	309,7	308,2	308,3	311,4	302,7	339,4	331,8	317,8	323,0
1 019,0	983,6	987,3	991,6	1 088,6	1 145,0	1 192,2	1 160,9	1 115,4	1 165,9	1 153,8	1 213,7	1 149,7	1 098,4	1 060,6
1 443,6	1 441,0	1 438,0	1 448,4	1 423,6	1 415,7	1 439,0	1 444,9	1 422,9	1 437,0	1 408,3	1 413,3	1 355,6	1 346,7	1 351,9
1 952,8	1 890,2	1 881,4	1 868,6	1 851,1	1 849,5	1 868,5	1 844,8	1 885,0	1 934,5	1 951,5	2 009,6	2 007,2	1 956,2	1 921,2
19 977,9	19 636,6	19 719,1	20 278,4	20 113,0	19 824,9	20 791,7	21 950,8	23 292,3	23 987,9	25 584,0	25 708,7	25 041,9	24 774,7	24 779,2
4 302,0	4 305,5	4 374,2	4 471,8	4 429,6	4 427,0	4 589,8	4 771,7	5 017,6	5 245,7	5 295,8	5 368,5	5 245,6	5 220,4	5 218,7
518,9	507,0	525,5	521,6	518,6	535,7	528,8	540,3	554,8	551,5	547,1	547,1	513,7	497,8	531,4
932,5	911,8	935,2	946,8	943,3	998,0	1 130,6	1 240,3	1 328,1	1 443,6	1 445,8	1 516,7	1 503,5	1 473,6	1 480,0
4 726,8	4 707,9	4 687,9	4 814,5	5 093,1	5 242,4	5 418,1	5 371,1	5 120,4	5 074,5	5 036,2	4 957,7	4 935,0	4 984,5	4 952,0
6 745,0	6 470,1	6 525,1	6 511,4	6 503,4	6 712,2	6 873,2	6 948,5	6 995,2	7 198,6	7 177,5	7 477,5	7 025,5	6 730,2	6 798,1
454,5	435,6	416,1	415,0	414,3	405,9	468,3	518,8	444,9	444,8	444,3	455,6	440,2	438,7	423,8
4 642,0	4 574,8	4 559,5	4 621,4	4 640,8	4 721,3	4 810,4	4 921,0	5 124,8	5 472,3	5 502,5	5 592,4	5 620,5	5 614,5	5 513,6

Monatsende⁶⁾

156,6	158,8	153,9	150,8	157,4	158,3	154,7	154,9	156,1	170,1	160,5	160,6	149,9	150,6	148,7
7,0	6,9	6,9	6,9	6,9	6,9	7,0	7,0	6,8	7,0	7,2	7,2	7,1	6,9	6,9
23,9	23,3	23,7	24,4	25,0	25,5	25,4	26,3	26,4	26,0	26,3	28,8	25,9	25,4	29,0
5,8	5,7	5,9	6,0	5,8	5,7	5,5	5,6	5,6	5,7	5,8	6,3	5,8	5,9	6,0
1 591,1	1 580,9	1 587,7	1 596,0	1 556,9	1 535,6	1 538,4	1 555,2	1 489,0	1 579,8	1 625,1	1 722,4	1 794,8	1 810,6	1 797,3
2 002,4	1 991,6	1 980,9	2 000,9	1 973,9	1 973,3	2 034,3	2 062,1	2 052,6	2 043,9	2 009,7	1 974,9	1 973,2	1 951,8	1 930,8
1 220,4	1 195,2	1 188,7	1 171,3	1 148,9	1 132,3	1 092,5	1 067,5	1 052,2	1 027,5	1 040,3	1 059,1	1 077,9	1 110,2	1 111,9
567,6	567,2	559,8	564,1	564,2	609,4	637,1	646,6	663,8	651,7	626,1	612,9	599,6	596,0	594,5
189,9	187,8	182,2	174,7	170,3	165,0	164,2	157,4	155,1	156,2	153,7	162,7	159,8	156,6	150,2
263,1	257,6	254,8	256,3	257,2	256,4	254,0	251,9	247,8	246,3	242,7	238,8	234,3	231,9	231,5
1,3	1,3	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
5,5	5,6	5,4	5,5	5,4	5,2	5,1	5,2	5,2	5,0	4,9	4,9	5,0	5,0	5,3
1 304,4	1 182,1	1 160,6	1 141,7	1 098,8	1 107,7	1 113,0	1 081,3	1 063,7	1 060,4	1 082,1	1 198,5	1 241,5	1 134,3	1 111,5
1 441,7	1 313,4	1 291,3	1 273,0	1 226,6	1 231,7	1 234,9	1 200,9	1 182,9	1 181,2	1 211,8	1 345,4	1 393,3	1 274,9	1 245,5
114,2	114,2	110,4	110,4	110,4	106,5	106,5	106,5	105,1	99,3	98,6	97,6	96,8	97,1	113,4
19,9	19,9	19,4	19,3	19,1	18,4	18,1	17,9	19,3	19,5	19,1	19,5	19,2	19,6	19,4
1 226,0	1 207,9	1 180,5	1 268,3	1 249,6	1 233,2	1 224,3	1 208,5	1 189,8	1 191,8	1 230,8	1 245,1	1 242,6	1 326,1	1 236,3
292,7	292,5	292,9	288,9	299,8	282,7	279,0	288,0	296,9	297,9	309,8	314,0	325,1	327,3	336,1
44,9	43,9	42,9	42,5	42,7	43,5	41,5	39,4	38,3	38,7	40,7	42,1	39,2	39,2	38,8
62,1	62,7	61,7	60,5	58,1	58,1	60,8	58,4	57,7	56,6	56,3	54,6	52,7	50,5	49,0
72,1	73,6	75,1	72,3	72,0	71,0	73,4	73,9	74,4	76,0	77,6	81,0	80,4	80,5	80,1

⁴⁾ Durchschnitt aus Vierteljahreszahlen. — ⁵⁾ Peruan. £. — ⁶⁾ Die Monatszahlen von Südafrikan. Union, Neuseeland, Brit. Indien,

178. Goldbestände der
 (in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte ¹⁾		
			1929	1930	1931
Europa					
Deutsches Reich	Reichsmark	Goldkassenbestand und unbelastete ausländische Golddepots der Reichsbank sowie Goldbestand der Privatnotenbanken	2 323,9	2 512,1	1 776,1
Albanien	Franc	Goldbestand der Nationalbank	1,5	1,8	2,7
Belgien	Franc	„ „ „	4 946,2	6 113,8	8 883,1
Bulgarien	Lev	„ „ „	1 364,1	1 419,7	1 491,8
Dänemark	Krona	„ „ „	172,6	172,2	167,1
Danzig	Gulden	„ „ Bank	0,0	0,1	7,0
Estland	Kroon	„ „ „	6,3	6,5	6,5
Finnland	Markka	„ „ „	302,2	301,9	302,1
Frankreich	Franc	Goldkassenbestände der Bank	37 174,4	45 954,9	58 962,5
Griechenland	Drachme	Goldkassenbestand der Nationalbank	595,6	578,1	580,9
Großbritannien	£ Sterling	Goldbestand der Bank von England	147,7	155,9	140,8
Italien	Lira	Goldkassenbestand der drei Banken	5 137,6	5 231,8	5 404,1
Jugoslawien	Dinar	„ „ Nationalbank	1 020,3	1 065,2	1 374,0
Letland	Lat	Goldbestand der Bank	23,9	24,0	25,8
Litauen	Litas	„ „ „	34,5	35,9	41,5
Niederlande	Gulden	„ „ „	438,8	422,2	594,3
Norwegen	Krona	„ „ „	146,8	146,5	138,7
Österreich	Schilling	„ „ Nationalbank	168,7	183,9	206,1
Polen	Zloty	„ „ Bank	642,4	663,3	572,9
Portugal	Eseudo	„ „ „	209,7	209,7	225,1
Rumänien	Leu	„ „ „	8 708,3	9 259,8	9 202,2
Rußland (UdSSR)	Goldruble	„ „ Staatsbank	215,3	397,0	535,4
Schweden	Krona	„ „ Reichsbank	237,1	242,9	229,3
Schweiz	Frank	„ „ Nationalbank	506,6	607,3	1 165,0
Spanien	Peseta	Goldkassenbestand der Bank	2 562,1	2 481,4	2 347,2
Tschechoslowakei	Koruna	Goldbestand der Nationalbank	1 172,5	1 363,0	1 547,4
Ungarn	Pengő	„ „ „	178,8	162,6	120,3
Ver. Staaten v. Amerika ..	Dollar	Gesamter Goldstock	4 285,5	4 475,7	4 703,2
Jahresdurchschnitte²⁾					
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Goldreserve für Staatsnoten sowie in- und ausländischer Goldbestand der Privilegierten Banken	149,1	166,9	159,8
Südafr. Union ³⁾	südafr. £	Goldbestand der Reservebank und der Kreditbanken ..	8,7 ¹⁾	7,6 ¹⁾	7,3
Australien	£ Sterling	Goldbestand der Commonwealth-Bank und der Kreditbanken	46,8 ⁴⁾	27,7 ⁴⁾	15,7 ⁴⁾
Neuseeland ³⁾	£ Sterling	Metallbestand	7,0	6,8 ¹⁾	6,9
Brit. Indien ⁴⁾	Rupie	Goldvorrat der Regierung (einschl. Bestände der Gold Standard Reserve in London)	350,9 ¹⁾	351,4 ¹⁾	407,4
Kolonien anderer Länder					
Algerien und Tunis	Franc	Metallbestand der Bank	226,7	224,4	275,1
Frz. Indochina	Franc	„ „ „	678,6	317,7	242,7
Frz. Marokko	Franc	Goldbestand „ „	75,1	66,5	76,5
Belg. Kongo	Franc	„ „ „	35,8	41,0	50,0
Niederl. Indien ⁵⁾	Gulden	„ „ „ von Java	155,3 ¹⁾	139,0 ¹⁾	120,0
Surinam (Niedl. Guyana) ⁵⁾	Gulden	Metallbestand „ „	0,8 ¹⁾	0,8 ¹⁾	0,9
Curaçao	Gulden	„ „ „	3,5	4,5	4,7
Sonstige Länder					
Japan ⁶⁾	Yen	Goldbestand der Bank und der Regierung (beides im In- und Auslande)	1 130,8 ¹⁾	926,0 ¹⁾	781,5
Ägypten	Ägypt. £	Goldbestand der Nationalbank	3,7	3,9	4,2
Argentinien	Gold-Peso	Goldbestand der Konversionskasse ⁵⁾ , der Nationalbank * und der Kreditbanken	558,3	461,1	348,0
Chile ⁶⁾	Peso	Goldbestände der Zentralbank und der Kreditbanken ..	74,1 ¹⁾	74,1 ¹⁾	72,8
Columbien	Peso	„ „ Staatsbank und der Kreditbanken	27,2	22,3	13,6
Peru	Sol	Goldbestand der Reservebank im In- und Auslande	4,0 ⁶⁾	42,1	28,0
Uruguay	Peso	Goldbestand der Staatsbank und der Kreditbanken (einschl. der ausländischen)	67,2	62,3	54,6

¹⁾ Durchschnitt aus allen Ausweisen. — ²⁾ Durchschnitt aus den 12 Monatsendzahlen. — ³⁾ Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte. — Monatszahlen von Südafrika, Union, Neuseeland, Brit. Indien, Niederl. Indien, Surinam, Japan und Chile sind Monatsdurchschnitte.

wichtigsten Notenbanken
Landeswährung)

Monatsdurchschnitte

1931												1932		
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Januar	Februar	März
2 296,0	2 328,2	2 361,2	2 417,0	2 441,1	1 790,3	1 440,5	1 426,1	1 414,9	1 227,7	1 105,1	1 064,8	1 033,4	999,8	949,2
1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	2,2	2,8	3,1	3,6	4,6	5,1	5,0	4,9	5,0
6 869,8	7 043,1	7 149,4	7 212,8	7 233,6	7 184,2	7 377,1	7 897,0	9 207,8	12 725,1	12 789,9	12 770,0	12 732,5	12 657,5	12 568,2
1 456,2	1 461,2	1 467,1	1 478,9	1 488,1	1 497,6	1 505,1	1 507,0	1 508,5	1 509,8	1 510,4	1 511,2	1 511,7	1 512,3	1 512,6
172,0	171,9	171,8	171,9	171,9	171,9	171,8	171,7	167,9	164,1	154,2	144,3	145,6	145,7	144,6
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	5,4	13,1	20,7	21,8	21,8	21,8	21,8
6,6	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,6	6,6	6,7	7,3	7,3
301,0	300,7	301,6	301,6	301,0	301,3	301,9	301,4	301,0	305,8	304,3	303,7	303,7	304,0	304,0
54 560,6	55 787,9	56 099,2	55 979,5	55 627,5	56 255,7	57 080,6	58 509,9	58 766,5	62 207,9	67 670,2	68 271,0	70 360,1	73 617,8	76 308,8
511,4	513,8	511,6	485,7	482,8	486,1	488,0	489,0	490,4	773,9	868,4	869,3	869,3	869,4	798,6
143,7	141,3	142,7	146,5	150,4	158,8	155,8	134,4	136,2	136,8	121,8	121,4	121,3	121,3	121,4
5 298,1	5 301,8	5 308,9	5 312,0	5 315,5	5 341,3	5 370,6	5 372,9	5 408,9	5 500,6	5 626,0	5 626,1	5 626,3	5 626,4	5 627,1
1 081,0	1 082,2	1 084,4	1 087,0	1 090,0	1 206,0	1 542,9	1 544,2	1 573,1	1 681,8	1 757,1	1 758,2	1 758,6	1 759,3	1 761,0
24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,1	24,0	24,0	29,6	31,5	31,5	31,9	32,9	32,9
39,4	39,4	39,4	39,5	39,5	39,5	39,5	39,5	39,5	45,9	47,6	48,9	50,1	50,2	50,2
428,6	443,6	446,0	447,0	450,0	474,6	527,4	636,4	682,0	809,3	874,2	899,2	877,7	867,2	878,1
146,4	146,4	146,4	146,4	146,4	146,4	146,4	146,3	139,2	118,1	118,1	118,1	118,1	118,1	118,1
214,4	214,4	214,4	214,3	214,3	214,3	214,3	214,3	189,5	189,5	189,5	189,5	187,0	179,4	179,4
562,4	562,6	562,8	565,9	567,5	567,7	567,8	567,9	568,0	585,0	596,4	600,4	600,4	603,7	596,8
209,7	209,7	209,7	209,7	209,7	209,7	215,1	218,2	220,2	232,7	269,3	279,6	293,5	313,6	358,1
9 275,4	9 275,4	9 009,5	8 778,8	8 803,2	8 831,3	8 860,1	8 890,0	8 923,2	8 947,8	8 980,9	9 665,9	9 695,5	9 645,6	9 435,9
483,6	483,6	503,6	503,9	508,9	509,0	514,5	531,8	564,1	584,8	612,2	625,3	638,2	639,2	640,2
240,7	240,3	240,1	239,8	239,6	238,9	238,0	235,1	221,0	204,5	208,9	205,8	205,8	205,9	205,9
670,1	646,0	642,9	642,8	642,8	751,0	1 009,6	1 189,1	1 373,1	2 048,2	2 200,2	2 268,7	2 419,3	2 478,4	2 443,5
2 436,0	2 415,6	2 418,7	2 421,9	2 423,6	2 424,8	2 312,8	2 275,5	2 276,4	2 264,8	2 246,8	2 247,0	2 248,0	2 248,6	2 249,4
1 544,2	1 543,0	1 542,3	1 541,8	1 541,3	1 540,5	1 538,4	1 532,8	1 525,4	1 552,4	1 558,9	1 607,4	1 649,1	1 647,0	1 643,5
162,7	158,5	142,4	122,2	111,8	111,8	111,8	104,8	104,8	104,8	104,8	103,4	100,6	100,0	100,0
4 623,8	4 656,0	4 680,8	4 712,0	4 769,0	4 851,0	4 955,4	4 973,5	4 929,8	4 422,3	4 359,0	4 447,4	4 447,8	4 382,0	4 371,0

Monatsende⁷⁾

162,2	168,2	165,5	166,3	169,9	156,7	154,8	153,2	154,4	156,2	167,3	143,4	141,6	138,3	133,4
7,5	7,5	7,6	7,3	7,1	7,0	7,1	7,0	7,2	6,9	7,6	8,4	8,4	8,1	7,5
6,9	7,0	18,6	6,9	6,9	17,8	6,9	6,9	13,1	6,9	6,9	13,3	7,7	6,6	13,4
351,4	351,4	361,5	380,9	397,5	409,3	425,4	439,4	443,3	442,7	442,9	443,3	443,4	443,4	443,4
274,0	281,8	289,6	276,2	290,0	292,3	281,7	262,8	262,1	258,2	280,2	252,4	279,0	264,4	272,8
179,3	168,6	173,5	194,2	172,9	196,5	184,3	176,2	189,1	358,4	436,9	482,5	528,1	618,7	636,0
65,1	65,1	65,1	65,1	65,2	69,2	73,2	73,2	75,2	100,4	100,4	100,4	100,4	100,3	100,3
41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	35,0	78,1	78,1	81,0	81,0	81,0	81,0
134,5	118,7	118,8	117,6	114,7	115,1	113,9	108,2	111,7	130,6	132,1	122,6	112,6	112,5	108,1
0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9
4,8	4,8	4,8	4,8	4,8	4,6	4,7	4,7	4,7	4,5	4,6	4,5	4,5	4,5	4,8
829,1	834,2	834,8	836,7	843,8	849,6	839,1	820,6	816,5	752,3	614,5	506,1	450,1	430,6	430,1
4,1	4,1	4,1	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,2	4,6	6,2
420,5	412,5	400,9	392,0	384,1	371,7	342,5	329,2	298,5	283,0	276,7	264,1	261,9	259,1	259,1
73,0	73,1	73,1	72,4	73,0	72,8	72,6	72,5	72,5	73,2	72,6	72,6	72,7	72,9	73,5
16,8	17,9	14,5	14,8	11,7	12,0	12,4	12,7	9,7	11,1	10,7	9,2	6,7	7,1	7,6
38,4	38,2	37,8	37,4	37,4	30,2	22,8	22,7	15,5	16,8	19,6	19,7	19,5	20,2	20,6
57,5	56,3	56,4	56,4	56,4	56,4	56,3	55,3	53,5	50,7	50,0	50,0	49,8	50,6	50,3

⁴⁾ Durchschnitt aus Vierteljahrszahlen. — ⁵⁾ Ab 1930 einschl. Bestände bei Gesandtschaften im Auslande. — ⁶⁾ Peruan. £. — ⁷⁾ Die

179. Kredite der wichtigsten Noten

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte ¹⁾		
			1929	1930	1931
Europa					
Deutsches Reich ..	Reichs- mark	Wechsel und Lombard der Reichsbank und der vier Privatnotenbanken.....	2 566,3	2 066,6	2 968,6
Albanien	Franc	Wechsel und Lombard	2,3	3,0	4,0
Belgien	Franc	Wechsel und Vorschüsse.....	4 002,1	4 106,9	4 285,4
Bulgarien	Lev	Wechsel und Vorschüsse.....	1 489,2	935,4	533,4
Dänemark	Krona	Inlandswechsel u. Lomb. Wertpapiere u. garant. Vorsch.	85,4	92,9	118,8
Danzig	Gulden	Wechsel und Lombard	22,7	20,4	18,3
Estland	Kroon	Wechsel und Vorschüsse.....	28,2	26,0	20,6
Finnland	Markka	Inländische Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	1 481,2	964,5	923,7
Frankreich.....	Franc	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	9 411,8	8 761,1	9 070,1
Griechenland.....	Drachme	Wechsel und Vorschüsse.....	158,4	302,0	388,1
Großbritannien.....	£ Sterling	Wechsel und Vorschüsse	11,2	8,7	10,8
Italien	Lira	Wechsel und Vorschüsse	5 374,9	4 404,8	4 765,2
Jugoslawien	Dinar	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere	1 573,1	1 429,2	1 666,2
Lettland.....	Lat	Wechsel und Darlehen gegen Sicherheit.....	143,1	146,4	146,4
Litauen	Litas	Wechsel und Vorschüsse.....	86,3	91,4	109,8
Niederlande	Gulden	Inlandswechsel und Vorschüsse.....	192,8	144,8	167,0
Norwegen	Krona	Wechsel und Vorschüsse	257,2	219,1	193,8
Österreich	Schilling	Wechsel und Darlehen	215,1	130,0	451,4
Polen	Zloty	Wechsel und Vorschüsse	779,1	713,3	689,5
Portugal.....	Escudo	Wechsel und Vorschüsse	299,8	370,9	370,7
Rumänien	Leu	Wechsel und Vorschüsse auf Wertpapiere und in laufender Rechnung	9 667,3	9 152,4	10 156,7
Rußland (UdSSR) ..	Goldrubel	Inlandswechsel und Vorschüsse.....	956,1	1 392,5	1 759,9
Schweden	Krona	Inlandswechsel, Vorschüsse und Vorschüsse in laufen- der Rechnung	325,9	194,9	353,5
Schweiz	Frank	Wechsel und Lombard	195,5	90,6	86,2
Spanien	Peseta	Wechsel, Einzugswechsel, Vorschüsse, Lombard, Schuldscheine und sonstige Kredite.....	1 995,0	2 050,8	2 726,4
Tschechoslowakei ..	Koruna	Handelswechsel, sonstige Wechsel und Lombard ..	668,8	338,6	772,2
Ungarn.....	Pengő	Wechsel und Darlehen gegen Handpfand	320,7	219,0	307,0
Ver.Staat.v.Amerika	Dollar	Diskontierte und angekaufte Wechsel	1 185,9	467,3	566,9
Jahresdurchschnitte²⁾					
Brit. Dominions u. Kolonien					
Canada	Dollar	Vorschüsse und Darlehen	2 030,9	1 825,6	1 558,7
Südafr. Union ⁴⁾ ..	südafr. £	Inlandswechsel und sonstige Notenbankkredite	1,8	1,7	2,5
Australien	£ Sterling	Wechsel und andere kurzfristige Anlagen	⁴⁾ 12,5	⁴⁾ 13,9	⁴⁾ 11,5
Neuseeland ⁴⁾	£ Sterling	Wechsel und Vorschüsse der Kreditbanken	49,5	53,6	52,4
Brit. Indien ⁴⁾ ..	Rupie	Wechsel	12,9	—	⁴⁾ 4,9
Kolonien anderer Länder					
Algerien u. Tunis ..	Franc	Wechsel und andere Handelsdokumente.....	1 627,2	1 978,3	1 777,1
Franz. Indochina ..	Franc	Wechsel einschl. Schatzscheine (bons de la défense nationale), Lombard u. Vorschüsse in laufender Rechnung	1 894,6	1 426,5	1 249,5
Franz. Marokko ..	Franc	Wechsel	1 081,2	1 177,9	1 335,8
Belg. Kongo	Franc	Wechsel und andere Handelspapiere	267,2	189,1	216,5
Niederl. Indien ⁴⁾ ..	Gulden	Inlandswechsel und private Darlehen	110,0	⁴⁾ 63,7	⁴⁾ 49,9
Surinam (Niederl. Guyana) ⁴⁾	Gulden	Wechsel	1,0	⁴⁾ 1,0	⁴⁾ 0,9
Curaçao	Gulden	Wechsel	0,1	0,1	0,2
Sonstige Länder					
Japan ⁴⁾	Yen	Wechsel und Vorschüsse.....	755,0	⁴⁾ 722,8	⁴⁾ 712,5
Ägypten	ägypt. £	Wechsel und Vorschüsse.....	12,2	10,2	9,2
Brasilien	Milreis	Diskont. Wechsel sowie Vorschüsse in lfr. Rechnung ..	1 208,2	1 331,3	1 497,5
Chile ⁴⁾	Peso	Vorschüsse an die Aktienbanken und an Private....	74,6	⁴⁾ 90,1	⁴⁾ 104,4
Columbien	Peso	Diskontierte Wertpapiere	14,5	13,3	15,5
Peru	Sol	Wechsel	⁴⁾ 2,1	19,9	17,1
Uruguay	Peso	Diskontierte Handelspapiere, Vorschüsse u. Darlehen ..	100,9	110,0	108,7

1) Durchschnitt aus allen Ausweisen. — 2) Durchschnitt aus 12 Monatsendzahlen. — 3) Die Monatszahlen von Südafr. Union, Neu
— 4) Durchschnitt aus Halbjahreszahlen. — 5) Peruan. £. — 6) Vorläufige Zahl.

banken (ohne Vorschüsse an den Staat)

Landeswährung)

Monatsdurchschnitte 1931												Monatsdsch. 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
2 136,1	2 046,3	2 060,9	2 047,5	1 872,5	2 521,2	3 437,7	3 470,9	3 469,4	4 144,3	4 117,3	4 299,2	3 912,4	3 660,4	3 643,9
3,5	3,5	3,5	3,6	3,8	4,0	4,0	4,1	4,3	4,6	4,6	4,6	4,4	4,3	4,2
4 240,7	3 979,7	3 939,5	3 866,1	3 854,4	3 830,6	4 068,9	4 378,3	4 394,6	4 792,1	4 921,1	5 009,5	4 945,2	5 048,2	5 112,4
554,0	496,5	470,7	456,7	459,2	447,8	531,4	603,2	601,3	588,5	618,4	573,5	450,6	418,5	435,8
99,0	94,7	90,5	98,0	102,2	100,1	106,0	112,9	123,4	149,4	169,5	180,1	191,1	184,0	171,6
20,0	19,8	20,7	21,4	21,4	22,1	26,4	20,2	16,8	10,6	9,6	10,4	10,2	9,7	7,8
24,5	23,2	22,1	21,1	20,4	18,9	17,9	17,7	18,2	20,5	20,6	22,9	20,0	19,6	19,4
899,2	837,5	848,6	781,3	795,9	786,7	756,8	753,7	811,5	1 123,8	1 332,2	1 353,4	1 229,0	1 082,4	1 014,3
11 076,4	10 477,1	9 315,0	8 769,6	8 191,0	7 736,1	7 496,6	7 985,0	7 697,1	10 438,0	9 883,4	9 450,0	8 767,6	7 900,7	7 305,5
325,3	332,3	345,2	350,2	344,7	351,8	352,5	369,3	406,3	449,2	508,0	523,0	510,9	563,0	719,6
10,9	8,5	9,8	11,4	6,2	8,2	13,1	8,1	10,4	13,0	11,8	15,7	15,7	12,5	11,5
5 224,4	5 168,2	4 753,0	4 226,1	4 057,7	4 353,5	4 465,5	4 462,8	4 587,5	5 191,8	5 289,7	9 409,7	5 432,0	5 510,2	5 671,2
1 578,6	1 483,7	1 413,2	1 402,5	1 382,4	1 461,7	1 546,6	1 667,1	1 728,2	2 003,3	2 126,8	2 200,4	2 228,2	2 203,0	2 188,2
156,2	156,8	153,8	151,6	149,1	145,9	144,8	142,7	140,5	140,3	139,1	136,6	135,7	133,7	132,2
100,3	102,8	106,2	103,3	106,7	103,1	112,5	113,8	115,5	123,8	119,2	110,9	103,3	102,2	101,3
142,0	131,7	135,7	141,0	150,0	148,0	149,3	149,2	167,6	261,0	235,1	193,2	185,8	170,1	158,0
183,4	177,5	176,5	175,5	176,4	171,9	171,2	177,6	194,6	244,8	227,2	249,4	249,1	243,2	249,8
124,1	98,4	79,0	72,5	292,7	498,6	571,1	607,3	641,3	759,0	790,7	879,5	889,5	886,4	875,9
712,4	681,0	652,3	623,5	605,8	615,5	680,1	729,9	726,1	746,8	740,6	760,0	770,5	759,8	756,6
431,7	414,1	393,8	377,4	353,2	343,9	341,8	357,9	367,6	365,8	355,0	350,5	344,6	342,4	326,0
7 963,5	8 025,1	7 914,0	7 847,1	7 907,1	8 011,4	9 559,2	11 316,6	12 155,4	12 724,6	13 912,3	13 809,3	13 377,3	13 068,7	13 072,1
1 574,6	1 571,0	1 595,5	1 661,1	1 685,9	1 684,3	1 729,3	1 784,8	1 865,6	1 920,1	2 001,9	2 045,2	2 038,3	1 987,7	1 985,5
236,4	179,6	216,1	257,5	278,3	317,1	296,7	379,5	465,9	510,8	501,6	562,1	499,8	448,3	457,7
85,6	63,9	76,0	80,0	76,3	71,5	89,5	102,6	93,1	120,1	106,1	86,9	87,3	77,4	73,4
2 190,4	2 058,6	1 999,1	2 151,6	2 421,4	2 743,6	3 107,2	3 232,2	3 169,9	3 216,6	3 204,5	3 209,7	3 142,6	3 047,7	2 980,8
379,1	181,0	125,5	171,8	172,2	341,7	653,3	971,8	1 246,3	1 638,0	1 525,9	1 858,6	1 759,3	1 265,0	1 211,2
238,6	219,6	218,7	229,9	235,4	246,8	315,3	405,5	377,4	380,4	401,9	413,9	401,7	392,6	384,0
428,6	306,8	287,1	304,0	299,8	303,8	247,6	348,2	548,7	1 327,9	1 247,5	1 156,0	1 033,1	990,2	808,6
Monatsende 1931 ³⁾												Monatsende 1932 ³⁾		
1 592,1	1 583,9	1 589,8	1 592,3	1 579,3	1 561,8	1 534,0	1 541,8	1 551,3	1 553,4	1 543,2	1 481,5	1 454,8	1 498,5	1 493,5
2,0	1,9	2,0	2,0	2,1	2,1	2,3	2,4	2,2	3,8	4,2	3,3	3,1	3,0	3,8
54,1	54,4	54,5	54,6	53,7	52,2	51,3	50,4	51,1	52,1	51,0	50,1	49,6	50,1	50,0
7,5	22,5	5,0	—	—	—	—	—	4,3	8,8	—	8,8	25,0	33,8	38,1
1 925,1	1 906,2	1 887,2	1 763,3	1 634,3	1 663,5	1 582,8	1 782,2	1 773,2	1 806,5	1 798,1	1 802,6	1 851,1	1 861,5	1 797,1
1 225,7	1 203,9	1 262,8	1 209,7	1 226,9	1 181,2	1 167,2	1 221,2	1 169,1	1 151,0	1 471,3	1 503,6	1 535,9	1 421,7	1 389,0
1 230,5	1 279,9	1 328,2	1 349,3	1 382,9	1 348,7	1 367,5	1 361,3	1 319,8	1 346,8	1 336,6	1 378,2	1 419,9	1 409,7	1 440,8
171,8	217,9	220,1	218,4	190,4	196,0	256,4	301,6	285,8	208,4	174,6	156,2	152,3	163,4	144,2
48,6	51,5	48,3	46,2	45,5	47,6	49,1	52,7	52,9	52,6	50,9	52,9	58,0	57,2	51,8
0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,8	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9
0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2
721,9	710,2	690,3	689,6	680,7	667,0	662,2	692,4	677,4	701,2	786,4	884,3	908,6	890,1	960,5
9,2	8,6	9,7	9,2	9,0	8,6	9,1	8,6	8,9	9,6	10,0	9,7	9,3	8,5	8,0
1 350,4	1 415,5	1 428,9	1 457,0	1 526,1	1 539,8	1 553,4	1 567,1	1 563,0	1 514,4	1 524,4	1 530,0	85,0	79,7	63,0
93,6	90,2	86,4	91,9	133,9	146,7	148,7	105,5	107,7	80,4	81,6	80,0	85,0	79,7	63,0
13,2	13,4	13,4	13,7	14,7	14,9	13,3	14,8	19,4	17,5	18,8	18,2	16,5	15,1	14,0
20,6	19,6	18,5	17,9	18,5	14,5	18,4	21,6	15,5	14,3	12,4	12,9	12,6	12,8	12,3
110,6	109,0	108,9	107,8	106,6	106,2	104,8	109,0	110,8	110,8	110,7	109,6	89,8	90,1	91,5

seeland, Brit. Indien, Niederl. Indien, Surinam und Chile sind Monatsdurchschnitte. — 4) Monatszahlen sind Monatsdurchschnitte.

180. Abrechnungs

(in Millionen)

Länder	Währung	Bemerkungen	Jahresdurchschnitte				
			1927	1928	1929	1930	1931
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	Einreichungen	8 718	10 084	10 519	9 945	7 154
Belgien	Franc	Kompensierte Beträge	30 705	36 936	40 293	37 834	31 116
Bulgarien	Lev	Einreichungen	871	1 273	1 379	1 094	815
Estland	Estimark	»	960	1 512	1 661	1 763	1 073
Finnland	Finmark	» ; Bank v. Finnl. u. 5 Filialen	1 846	2 090	1 924	1 886	1 548
Frankreich	Franc	»	25 642	34 546	42 705	46 333	38 377
Großbritannien ..	£ Sterling	»	3 463	3 684	3 741	3 630	3 020
Italien	Lira	Kompensierte Beträge u. Barverrechnungen	64 009	65 042	61 762	55 370	50 661
Luxemburg	Franc	Einreichungen	51	68	90	107	99
Niederlande	Gulden	»	3 385	3 436	3 564	3 082	2 409
Norwegen	Krona	»	433	283	250	267	240
Österreich	Schilling	» ; Österr. Nat.-Bank, Wiener Sald.-Ver. u. Wien. Giro- u. Kassenv.	6 644	6 767	7 284	7 028	6 357
Polen	Zloty	Einreichungen	228	418	606	728	645
Rumänien	Leu	»	3 319	2 361	2 594	3 744	2 645
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	»	425	471	765	419	.
Schweden	Krona	Umsätze	1 780	1 875	2 013	2 161	2 139
Schweiz	Frank	Einlieferungen	1 304	1 229	1 147	1 049	854
Spanien	Peseta	Einreichungen	4 541	3 647	3 213	2 901	3 417
Tschechoslowakei	Krone	»	7 853	9 230	8 476	6 822	6 762
V. St. v. Amerika							
New York	Dollar	Einreichungen	26 770	32 636	39 770	28 926	21 939
Übrige Städte...	»	»	18 812	19 464	20 114	15 774	11 748
Zusammen	»	»	45 582	52 099	59 884	44 700	33 687
Brit. Dominions							
Australien	£ Sterling	Einreichungen; 6 Clearingstellen	198	191	196	168	151
Canada	Dollar	»	1 642	1 969	2 007	1 606	1 343
Südafr. Union ...	südafr. £	» ; 7 Clearingstellen	45	42	43	41	38
Sonst. Länder							
Japan	Yen	Einreichungen; 16 Clearingstellen	5 203	5 701	5 258	4 269	3 831
Argentinien	Pap.-Peso	»	3 792	4 010	4 084	3 525	3 132
Chile	Peso	» ; 6 Clearingstellen	941	1 113	1 143	997	595
Columbien	»	» ; 9	55	59	50	29	24
Uruguay	»	» ; nur Montevideo	63	65	69	71	65

181. Postscheck

(in Millionen)

Länder	Währung	Jahresdurchschnitte					Januar	Februar	März
		1927	1928	1929	1930	1931			
Deutsches Reich	Reichsmark	11 338	12 151	12 558	11 788	10 266	11 859	9 697	10 214
Belgien	Franc	19 701	23 697	27 698	27 889	25 730	27 513	24 584	25 841
Dänemark	Krona	275	321	356	406	414	485	338	379
Frankreich	Franc	27 389	29 946	33 911	36 158	39 319	40 155	34 781	39 856
Italien	Lira	314	419	514	984	1 052	1 464	1 204	1 285
Jugoslawien	Dinar	3 862	4 485	4 978	5 463	5 268	5 451	4 719	5 155
Lettland	Lat	23	33	47	53	45	52	43	48
Luxemburg	Franc	245	289	372	416	402	475	326	389
Niederlande	Gulden	776	846	926	968	998	1 060	929	925
Österreich	Schilling	1 601	1 861	2 068	2 142	2 117	2 379	2 194	1 916
Polen	Zloty	1 325	1 758	2 001	1 989	1 710	1 949	1 716	1 815
Schweden	Krona	219	314	401	551	592	554	486	543
Schweiz	Frank	1 917	2 086	2 269	2 377	2 368	2 745	2 125	2 160
Tschechoslowakei	Krone	17 090	19 547	19 494	20 158	19 505	21 000	17 409	18 491
Ungarn	Pengő	1 195	1 395	1 286	1 235	1 282	1 218	1 237	995
Japan	Yen	233	270	294	278	259	336	229	255

verkehr

der Landeswährung)

Monatsumsatze 1931												Monatsums. 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
9 588	7 962	8 883	8 969	8 607	10 324	4 554	4 310	6 214	5 868	4 761	5 803	5 022	4 317	5 367
33 067	29 636	35 577	32 311	33 565	34 131	37 360	26 204	30 292	30 354	22 573	28 318	26 770	24 966	29 758
976	875	1 203	904	727	808	946	602	746	744	685	563	434	362	460
1 154	973	1 235	1 131	1 129	1 284	1 277	1 231	1 176	919	625	748	788	597	633
1 670	1 479	1 574	1 487	1 443	1 631	1 589	1 353	1 378	1 749	1 556	1 669	1 656	1 433	1 290
42 369	39 389	41 065	44 109	42 959	48 851	41 932	32 446	35 236	38 529	25 346	28 293	28 165	25 753	31 644
3 827	3 193	3 226	3 261	3 410	3 169	3 556	2 781	2 653	2 592	2 235	2 332	2 449	2 222	2 930
62 461	53 370	50 980	53 168	52 427	51 359	57 621	45 321	41 639	54 524	43 375	41 681	38 101	34 154	33 715
109	100	99	115	92	123	101	83	83	104	88	88	109	63	84
3 074	2 609	2 850	3 021	3 021	2 890	2 483	1 721	1 958	2 007	1 594	1 680	1 693	1 481	1 530
247	242	273	261	241	233	213	213	254	291	215	201	195	162	192
6 780	5 869	6 572	7 217	8 220	7 039	5 960	5 067	6 117	6 284	5 773	5 382	5 210	5 269	4 893
784	656	710	668	678	692	720	581	593	618	508	537	577	429	556
4 258	3 244	4 452	4 508	5 020	4 059	2 816	887	638	916	466	481	364	339	312
2 450	1 843	2 140	2 155	2 265	2 175	2 266	1 790	1 880	2 157	2 131	2 418	1 979	1 671	1 796
1 073	925	1 034	1 032	916	1 051	927	698	719	732	560	575	544	484	490
3 639	3 948	4 318	4 194	3 735	4 542	3 436	3 271	2 772	2 258	2 404	2 486	2 103	2 152	2 160
7 901	5 909	6 946	5 997	5 231	6 461	7 080	6 161	6 179	8 412	6 895	7 617	7 186	6 610	6 295
25 300	21 223	26 186	26 381	24 944	26 060	21 926	18 039	19 666	20 713	14 451	18 398	16 684	13 219	15 609
13 919	11 370	12 733	12 957	11 832	12 782	12 423	10 878	11 053	11 394	9 348	10 250	9 439	7 867	8 605
39 219	32 593	38 941	39 338	36 775	38 842	34 348	28 918	30 718	32 107	23 800	28 648	26 123	21 085	24 214
161	159	161	159	156	147	150	142	117	153	177	128	134	130	114
1 403	1 275	1 312	1 490	1 641	1 363	1 271	1 280	1 208	1 317	1 368	1 296	1 012	976	982
39	40	43	37	36	38	42	38	39	36	36	37	37	37	35
3 340	3 315	3 937	4 097	3 799	4 072	4 257	3 699	3 487	3 718	3 465	4 790	3 536	4 128	4 497
3 368	3 012	3 580	3 443	3 267	3 195	3 222	2 846	2 940	3 094	2 777	2 839	2 748	2 550	2 646
760	661	744	754	675	557	482	491	405	518	546	545	543	497	488
33	23	27	26	23	23	28	22	21	20	18	21	23	20	20
75	65	83	76	71	72	64	55	54	61	57	55	52	48	41

verkehr (Umsätze)

der Landeswährung)

Monatsumsatze 1931									Monatsumsatze 1932		
April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
10 911	10 135	10 221	9 622	10 632	9 754	10 834	9 467	9 845	9 318	8 415	8 790
26 867	25 260	25 853	26 324	24 397	24 411	27 185	23 847	26 673	25 889	24 733	25 881
428	411	490	481	337	349	457	351	460	490	360	391
37 305	37 198	40 866	40 656	37 091	39 538	42 454	39 256	42 668	41 028	37 994	39 551
1 195	1 174	1 104	1 130	828	760	857	786	835	865	821	775
5 301	5 325	5 532	5 658	5 644	5 426	5 022	5 168	4 808	4 300	4 611	3 864
45	45	53	52	47	45	41	36	37	18	20	22
405	402	417	440	393	370	482	359	369	359	278	392
950	1 098	978	1 023	929	955	1 011	1 061	1 054	1 013	993	887
1 999	2 087	2 065	2 214	2 050	1 956	2 164	2 131	2 251	1 986	1 838	1 852
1 788	1 926	1 857	1 932	1 788	1 921	1 982	1 926	1 916	1 840	1 671	1 823
603	533	583	677	545	581	667	570	766	618	568	608
2 389	2 266	2 302	2 579	2 265	2 188	2 357	2 348	2 696	2 627	2 087	2 129
18 627	17 693	18 375	20 599	19 039	19 112	21 490	20 890	21 338	20 400	19 267	19 313
1 191	1 444	1 462	1 425	1 306	1 248	1 213	1 458	1 183	935	1 093	782
275	250	254	264	228	230	268	234	283	311	263	282

Länder	Art der Zinssätze	Jahresdurchschnitte				
		1927	1928	1929	1930	1931
Deutsches Reich.....	1. Tägliches Geld.....	6,05	6,74	7,68	5,06	8,37
	2. Monatsgeld.....	7,82	8,22	8,97	6,14	8,71
	3. Privatkont.....	5,49	6,54	6,87	4,43	6,78
	4. Warenwechsel.....	5,79	6,91	7,33	4,89	7,30
	5. Aktien-Rendite ¹⁾	3,92	4,89	5,69	7,11	8,11
	6. Rendite festverzinslicher Werte ²⁾	6,32	6,95	7,31	7,07	6,93
Belgien.....	1. Tägliches Geld.....	2,849	2,781	2,847	1,590	1,043
	2. Privatkont.....	4,053	4,056	4,302	2,781	2,318
Bulgarien.....	Privatkont.....	13,000	12,833	13,000	13,250	11,563
Frankreich.....	».....	2,909	3,015	3,442	2,306	1 562
Großbritannien.....	1. Tägliches Geld.....	3,650	3,511	4,474	2,269	2,932
	2. Privatkont.....	4,242	4,159	5,261	2,570	3,600
Italien.....	3. Diskontsatz für Schatzwechsel.....	4,257	4,139	5,252	2,538	3,536
	1. Privatkont.....	7,72	5,46	6,69	5,91	5,91
Niederlande.....	2. Rendite festverzinslicher Werte ³⁾	6,10	5,72	6,16	5,98	5,89
	1. Tägliches Geld.....	3,310	3,788	4,399	1,681	0,923
Norwegen.....	2. Monatsgeld ⁴⁾	3,825	4,169	4,906	2,161	1,599
	3. Privatkont.....	3,678	4,222	4,801	2,050	1,407
Österreich.....	Rendite festverzinslicher Werte.....	5,10	5,14	5,21	5,05	5,01
	1. Monatsgeld.....	7,521	7,531	8,521	6,604	5,771
Rumänien.....	2. Privatkont.....	5,867	5,932	7,141	4,940	4,052
	Rendite festverzinslicher Werte.....	10,28	8,09	9,17	10,15	10,37
Schweden.....	1. Dreimonatsgeld.....	5,063	5,271	5,750	4,667	5,292
	2. Rendite festverzinslicher Werte ⁵⁾	4,58	4,59	4,56	4,18	4,22
Schweiz.....	1. Privatkont.....	3,27	3,33	3,32	2,02	1,43
	2. Rendite festverzinslicher Werte ⁶⁾	4,61	4,43	4,38	4,07	3,78
Tschechoslowakei.....	1. Tägliches Geld.....	5,225	5,432	5,536	4,507	4,995
	2. Privatkont.....	4,843	4,866	5,004	4,458	4,886
	3. Aktien-Rendite ⁷⁾	3,643	3,766	3,821	4,814	5,696
	4. Rendite festverzinslicher Werte.....	5,409	5,297	5,420	5,343	5,393
Ungarn.....	1. Tägliches Geld.....	6,453	6,631	7,531	5,339	5,820
	2. Warenwechsel ⁸⁾	7,531	8,005	8,953	7,047	7,802
Ver. St. v. Amerika.....	1. Tägliches Geld.....	4,052	6,090	7,494	2,871	1,744
	2. Privatkont.....	3,512	4,165	5,099	2,529	1,654
	3. Warenwechsel.....	4,037	4,777	5,829	3,564	2,626
	4. Aktien-Rendite ⁹⁾	4,76	3,98	3,47	4,51	6,15
	5. Rendite festverzinslicher Werte ¹⁰⁾	4,47	4,49	4,70	4,52	4,70
Japan.....	1. Tägliches Geld.....	4,587	3,315	3,271	3,56	3,56
	2. Privatkont.....	6,518	4,884	5 776	5,50	5,48

¹⁾ Monatsendzahlen. — ²⁾ 6%ige Pfandbriefe der Hypothekenbanken. — ³⁾ Staatspapiere. — ⁴⁾ Prolongationsgeld. — ⁵⁾ 7 Staats — ⁶⁾ 90 repräsentative Aktien. — ¹⁰⁾ 60 Bonds. — ¹¹⁾ 1. Halbjahr. — ¹²⁾ Interpolierte Zahlen. — ¹³⁾ 1.—11. Juli. — ¹⁴⁾ 3.—18. September. —

183. Aktien

Länder	Basis	Anzahl der Aktien; Quellenangabe	Jahresdurchschnitte				
			1927	1928	1929	1930	1931
Europa							
Deutsch. Reich	1924—26 = 100	329 Aktien; Statistisches Reichsamt.	158,01	148,41	133,88	109,24	¹⁾ 84,95
Italien.....	1. Jan. 1928 = 100	120 Aktien; Belgische Nationalbank..	76	113	101	67	49
Dänemark....	1. Juli 1914 = 100	Statistische Efterretninger.....	95,5	99,8	101,0	96,4	83,0
Finnland....	1926 = 100	4 Bank-, 8 Ind., 2 and. Akt.; Monthly Bulletin.....	163	170	135	128,5	104,3
Frankreich...	1913 = 100	300 franz. Aktien; Statistique générale de la France.....	287	415	506	437	308
Großbritann.	Dez. 1921 = 100	278 Aktien; Bankers Magazine.....	142,4	154,3	159,0	136,6	105,0
Italien.....	31. Dez. 1913 = 100	Professor Bachi.....	115,6	136,9	132,0	116,3	82,0
Niederlande..	1921—25 = 100	Maandschrift.....	100	106	106	78	48
Norwegen....		Sämtl. Aktien (30); Stat. Meddelelser	¹⁾ 73,7	¹⁾ 81,4	¹⁾ 82,9	76,1	63,2
Österreich...	1. Halbj. 1914 = 100	77 Aktien (einschl. Bergwerksaktien); Stat. Nachrichten.....	10,27	9,74	9,94	10,31	²⁾ 8,13
Polen.....	1927 = 100	45 Aktien; Wiadomosci Statystyczne	100,00	106,04	79,90	54,76	34,17
Rumänien...	Jan. 1926 = 100	Rumänische Nationalbank.....	75,2	164,9	126,9	74,7	67,6
Schweden....	1924 = 100	52 Aktien; Kommersiella Meddelanden	138,8	163,2	165,3	144,6	106,0
Schweiz.....	Parikurs = 100	29 Werte; Baseler Nationalzeitung..	175,5	204,4	193,3	175,4	137,5
Tschechoslow.	3. Jan. 1927 = 100	Ind.- u. Transport-Aktien; Tschechoslowak. Nationalbank.....	129,64	142,09	142,77	117,12	92,78
Ungarn.....	1926 = 100	Stat. Zentralamt des Königr. Ungarn	¹⁾ 179,6	¹⁾ 165,9	¹⁾ 130,9	119,9	²⁾ 101,1
Außer-Europa							
V. St. v. Amer.	1926 = 100	421 Aktien; Standard Statistics Co...	118,3	149,8	191,1	149,8	94,2
Canada.....	1926 = 100	1925 52, ab 1927 112, ab 1929 125 Aktien; Dom. Bureau of Stat.....	123,5	159,6	190,7	136,2	85,2
Chile.....	Jan. 1927 = 100	Estadistica Chilena.....	100,2	121,3	130,8	100,8	63,3
Uruguay.....	Nominalw. = 100	6 Aktien; Handelsbörse v. Montevideo	117,53	127,51	142,70	167,54	176,33

¹⁾ Jahresendzahl. — ²⁾ 11 Monate. — ³⁾ 1. Halbjahr. — ⁴⁾ 1.—11. Juli. — ⁵⁾ 3.—18. September. — ⁶⁾ 12.—30. April.

sätze

Monatsdurchschnitte 1931												Monatsdurchschnitte 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
5,10	5,78	5,31	5,88	5,64	7,07	12,60 ¹³⁾	16,50 ¹³⁾	9,41	9,52	9,17	8,45	7,91	7,89	7,50
6,70	6,61	6,41	5,95	5,90	7,04	11,90 ¹³⁾	15,70 ¹³⁾	9,11	9,67	9,93	9,59	8,53	8,21	7,48
4,75	4,88	4,76	4,65	4,65	6,09	8,60 ¹³⁾	11,70 ¹³⁾	7,94	8,00	8,00	7,32	6,94	6,67	6,09
5,27	5,24	5,19	5,07	4,93	6,37	9,10 ¹³⁾	12,20 ¹³⁾	8,63	8,81	8,75	8,07	7,71	7,25	6,67
9,37	8,36	7,50	7,59	8,15	7,70	—	—	—	—	—	—	—	—	7,56
6,99	7,00	6,95	6,86	6,87	6,95	7,00 ¹³⁾	—	8,01 ¹⁴⁾	—	—	—	—	—	8,32 ¹⁵⁾
1,144	1,078	1,043	0,781	0,913	0,966	1,275	1,120	0,910	1,241	0,974	1,058	1,140	1,780	2,265
2,375	2,315	2,250	2,250	2,196	2,125	2,145	2,438	2,438	2,438	2,438	2,438	2,914	3,305	3,360
12,500	11,500	11,000	11,000	11,000	10,500	10,500	10,500	12,000	12,500	13,000	12,750	12,750	12,750	12,750
1,888	1,889	1,534	1,427	1,246	1,031	1,335	1,500	1,543	1,846	1,750	1,755	1,823	1,795	1,745
1,736	2,286	2,200	2,172	1,885	1,644	2,028	3,585	4,043	4,366	4,970	4,265	4,207	3,850	2,405
2,251	2,567	2,604	2,584	2,254	2,090	2,598	4,281	4,747	5,689	5,759	5,848	5,523	4,626	2,594
2,237	2,567	2,570	2,572	2,214	2,105	2,815	4,177	4,573	5,456	5,552	5,596	4,943	4,081	2,243
5,50	5,50	5,50	5,48	5,25	5,25	5,25	5,25	5,47	7,50	7,50	7,50	7,50	6,92	6,53
5,91	5,85	5,84	5,78	5,91	5,87	5,87	5,85	5,99	5,99	5,87	5,89	5,89	5,80	5,78
1,303	0,620	0,760	1,500	1,592	0,841	0,866	0,615	0,673	1,009	0,740	0,555	1,234	0,955	0,688
1,587	1,052	1,043	1,647	1,560	1,101	1,461	1,245	2,068	3,074	1,730	1,640	2,339	1,690	1,068
1,350	1,064	1,043	1,436	1,362	1,041	1,486	1,301	1,004	2,739	1,538	1,525	2,195	1,783	1,119
4,93	4,92	4,95	4,97	4,95	4,92	4,94	4,96	5,04	5,14	5,11	5,32	5,21	5,11	5,08
5,875	5,750	5,750	5,750	5,750	5,750	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4,250	3,875	4,063	3,875	4,125	4,125	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10,05	10,12	9,92	9,64	9,64	9,74	9,84	9,89	10,72	11,23	11,33	12,28	12,65	13,09	13,96
4,50	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	5,00	5,00	8,75	6,75	6,75	6,75	6,75	6,25	6,00
4,04	4,01	4,07	4,08	4,07	3,95	4,02	4,18	4,24	4,55	4,62	4,80	4,64	4,46	4,52
1,17	1,00	0,99	1,06	1,12	1,12	1,55	1,98	1,80	1,90	1,77	1,75	1,68	1,52	1,50
3,78	3,80	3,80	3,77	3,61	3,72	3,58	3,54	4,33	3,79	3,83	3,84	3,62	3,80	3,65
4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,500	5,000	5,438	7,000	7,000	7,000	7,000	7,000	6,500
4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,000	4,871	5,000	5,404	6,500	6,500	6,360	6,000	6,000	6,000
5,275	5,126	5,091	5,292	5,462	5,497	5,411	5,852	6,334	6,117	6,435	6,457	6,201	6,285	6,655
5,273	5,251	5,267	5,276	5,288	5,276	5,293	5,371	5,413	5,568	5,638	5,707	5,718	5,760	5,792
5,000	4,625	4,625	4,500	4,625	5,375	5,688	5,000	5,500	5,500	5,500	5,500	5,500	5,125	5,250
6,750	6,750	6,500	6,250	6,250	6,875	6,875	9,500	9,250	8,875	8,875	8,875	8,250	8,000	8,000
1,500	1,500	1,577	1,590	1,420	1,510	1,500	1,500	1,500	2,135	2,500	2,700	2,673	2,500	2,500
1,654	1,464	1,563	1,503	1,083	0,938	0,938	0,938	1,038	2,592	3,073	3,063	2,918	2,797	2,572
2,827	2,670	2,558	2,375	2,215	2,125	1,935	1,875	2,005	3,154	3,896	3,875	3,875	3,844	3,798
5,50	5,12	4,95	5,43	5,95	5,96	5,66	5,74	6,51	7,28	7,06	8,66	8,22	8,04	7,16
4,43	4,44	4,41	4,43	4,43	4,45	4,44	4,50	4,70	5,16	5,19	5,81	5,86	5,91	5,70
3,10	2,92	2,74	2,92	2,19	2,19	2,74	3,65	2,56	5,48	5,66	6,57	6,02	6,39	5,84
5,57	5,48	5,39	5,39	5,39	5,39	5,21	5,21	5,21	5,30	6,03	6,21	6,21	6,21	6,39

papiere. — *) 3¹/₂ %ige Obligationen schweizerischer Bundesbahnen. — *) Industrie- und Transportaktien. — *) Prima Handelswechsel.
¹⁵⁾ Ende April. — ¹⁶⁾ 12.—30. April.

indizes

Monatsdurchschnitte 1931												Monatsdurchschnitte 1932		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
81,75	85,55	91,08	92,43	83,02	75,90	76,82 ⁴⁾	—	56,96 ⁵⁾	—	—	—	—	—	49,64 ⁶⁾
55	56	62	58	53	45	54	48	43	40	39	34	36	38	39
89,8	90,8	90,8	89,1	87,1	85,0	84,2	80,8	73,9	74,3	76,8	72,7	71,7	72,1	70,5
112,9	112,3	109,2	106,6	102,1	97,6	99,2	96,9	93,7	102,6	109,3	109,4	105,1	102,2	102,8
365	373	362	346	322	329	309	304	269	249	243	221	250	294	274
119,2	118,8	119,0	113,3	102,2	103,6	105,4	98,2	89,5	100,6	99,4	90,7	92,8	91,7	92,7
96,6	98,3	96,1	88,3	84,1	80,2	81,0	79,2	74,2	70,9	68,9	66,4	67,9	67,7	67,2
57	63	63	59	53	48	50	44	36	35	37	32	33	33	32
69,3	69,8	68,4	66,1	63,3	61,6	61,9	60,1	57,0	59,2	61,8	60,0	56,8	58,8	54,1
8,76	9,27	9,25	9,01	8,44	7,33	7,49	6,75	7,03	—	7,45	8,68	8,71	8,13	8,06
43,36	41,09	40,46	37,45	34,44	33,51	33,58	30,58	30,94	29,43	27,57	27,60	26,77	29,36	29,19
68,6	66,8	76,2	72,6	78,6	59,4	70,7	72,6	63,1	57,1	59,6	66,1	57,5	50,1	38,1
123,4	130,4	128,8	120,1	110,2	120,1	107,6	99,1	84,8	82,2	85,5	79,4	82,7	77,8	55,5
161,3	174,1	174,2	168,6	155,9	160,0	138,4	124,3	94,2	101,3	102,0	95,2	101,6	103,0	97,8
102,69	106,50	107,48	104,38	97,46	92,86	93,14	86,42	82,85	82,89	79,12	77,52	77,73	76,76	72,16
107,3	109,9	106,4	102,6	87,6	92,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
112,3	119,8	121,6	109,2	98,0	95,1	98,2	95,5	81,7	69,7	71,7	57,7	58,0	56,5	56,8
106,9	111,6	110,8	97,1	81,4	80,1	83,7	81,3	68,6	64,6	71,9	64,8	64,8	63,5	64,1
74,2	77,1	77,1	71,1	63,9	58,3	56,0	52,5	51,4	54,3	62,2	61,6	65,5	76,2	83,2
178,46	182,91	201,75	220,59	134,79	166,55	145,31	171,77	176,77	202,28	173,18	161,60	138,46	112,67	111,63

184. Spar

(in Millionen der

Länder	Währung	Anstalten ¹⁾	Jahresende			
			1913	1928	1929	1930
A. Europa						
Deutsches Reich.....	Reichsmark	Öffentliche und private Sparkassen	²⁾ 18 841,5	7 205,0	9 313,6	³⁾ 10400,0
Belgien.....	Franc	Caisse générale d'épargne.....	1 099,2	4 170,0	5 433,1	7 653,2
Bulgarien.....	Lev	Postsparkasse.....	51,0	433,9	445,9	592,7
Dänemark.....	Krona	Ordentliche Sparkassen.....	²⁾ 838,0	1 974,0	2 037,0	2 126,0
Danzig.....	Gulden	Sämtliche Sparkassen.....	72,6	45,5	55,5	57,5
Estland.....	Kroon	Staatsparkasse.....	-	2,919	3,383	3,857
Finnland.....	Finnmark	Postsparkasse, ordentliche Sparkassen und Konsumgesellschaften.....	-	4 330,5	4 591,4	4 847,9
Frankreich.....	Franc	Caisse nationale d'épargne.....	1 818	9 085	1 1659	15 287
Griechenland.....	Drachme	Postsparkasse und Banken.....	-	3 261,6	3 568,0	4 690,7
Großbritannien.....	£ Sterling	Post Office and Trustee Savings Banks.....	255,9	409,1	402,0	417,1
Italien.....	Lira	Postsparkasse, ordentliche Sparkassen und Leihhäuser.....	4 979,7	24 155,5	26 095,9	27 994,8
Jugoslawien.....	Dinar	Postsparkasse.....	-	36,4	106,6	209,6
Letland.....	Lat	Postsparkasse.....	-	1,353	3,619	7,341
Luxemburg.....	Franc	Staatsparkasse.....	66,3	294,1	357,1	466,9
Niederlande.....	Gulden	Postsparkasse und 40 private Sparkassen.....	274,7	571,9	608,1	668,6
Norwegen.....	Krona	Ordentliche Sparkassen ²⁾	606,7	1 900,7	1 851,2	1 799,9
Österreich.....	Schilling	Verschiedene Banken und Sparkassen ²⁾	-	840,3	930,9	1 086,1
Polen.....	Zloty	Kommunale Sparkassen und Postsparkasse.....	-	481,0	619,4	788,7
Rumänien.....	Leu	Sparkasse von Bucarest.....	58,4	187,2	198,6	245,1
Rußland (UdSSR).....	Rubel	Staatsparkassen.....	1 402,5	353,5	589,2	752,0
Schweden.....	Krona	Postsparkasse und Banken.....	397,5	916,9	961,2	1 048,1
Schweiz.....	Frank	Sparkassen des Kantonalbankenverbandes.....	²⁾ 967,0	1 647,9	1 759,5	1 961,6
Spanien.....	Peseta	Postsparkasse.....	¹⁰⁾ 32,0	232,0	245,0	258,0
Tschechoslowakei.....	Krone	Verschiedene Sparkassen ¹¹⁾	¹²⁾ 19162,1	16 890,7	18 208,0	19 260,1
Ungarn.....	Pengö	Postsparkasse und wichtigste Kreditinstitute Budapests.....	865,1	495,8	601,5	631,7
Saargebiet.....	Franc	Öffentliche Sparkassen.....	¹³⁾ 156,1 ¹⁴⁾	96,9	493,4	656,6
B. Amerika						
Ver. Staaten v. Amerika.....	Dollar	Sparkassen des Staates New York und Postsparkasse.....	1 764,4	4 559,9	4 556,3	5 037,4
Canada.....	Dollar	Postsparkasse, Government Savings Banks und Chartered Banks.....	683,3	1 525,8	1 459,7	1 451,7
Argentinien.....	Papier-Peso	Postsparkasse.....	2,2	89,8	96,8	100,0
Chile.....	Peso	Ordentliche Sparkassen.....	93,0	255,3	291,4	287,7
Columbien.....	Peso	Inländische Banken und Niederlassungen ausländischer Banken.....	-	7,689	9,481	9,802
Peru.....	Sol	Ordentliche Sparkassen.....	0,310	2,009	2,345	1,714
C. Sonstige						
Japan.....	Yen	Postsparkasse.....	197,0	1 742,8	2 056,4	2 337,5
Ägypten.....	ägypt. £	Postsparkasse und ordentliche Sparkassen.....	1,200	3,778	4,034	4,230
Südafr. Union.....	südafrikan. £	Postsparkasse.....	6,700	6,564	6,890	6,667
Australien.....	£ Sterling	Savings Banks und Commonwealth Savings Banks.....	80,3	215,9	220,0	196,8
Neuseeland.....	£ Sterling	Postsparkasse und Trustee Savings Banks.....	19,2	54,6	57,5	55,6

¹⁾ In der Übersicht sind nur die Anstalten (vorwiegend Sparkassen) aufgeführt, die monatliche Angaben über die Entwicklung der 1930. — ⁴⁾ Vorläufige Zahlen. — ⁵⁾ Stand am 31. März 1914. — ⁶⁾ Ende 1928 173 Sparkassen, Ende 1929 und 1930 174 Sparkassen, ab Dorotheum und Landeshypothekenanstalt für Niederösterreich. — ⁷⁾ Für die Wiener Sparkassen interpoliert, da diese für Juni und Juli unterliegenden Sparkassen einschl. der Böhmischen Sparkassa in Prag und der Ersten Mährischen Sparkassa in Brünn. — ¹²⁾ Nur die rechnet über die Parität. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 2 802,0 Mill. Kr. — ¹³⁾ Umgerechnet über die die Spareinlagen in Franken-Währung. Ende 1929 betragen die Spareinlagen in Franken-Währung allein 142,3 Mill. fr.

185. Umlauf von Pfandbriefen

(in Millionen der

Länder	Währung	Bemerkungen	Umlauf am Jahres			
			1925	1926	1927	1928
Deutsches Reich.....	Reichsmark	Bodenkreditinstitute: Pfandbriefe ^{1) 2)}	4 037,0	5 587,5	7 147,7	8409,0
		* Kommunallobligationen ^{1) 2)}	755,5	1 427,3	1 731,1	2 217,6
Danzig.....	Gulden	Pfandbriefe der Hypothekenbank.....	2,8	19,9	24,1	28,3
Finnland.....	Finnmark	Pfandbriefe der Hypothekenbanken.....	725,2	709,9	1 096,5	1 514,1
Frankreich.....	Franc	Crédit foncier: Pfandbriefe.....	3 018,9	³⁾ 3 173,7	3 159,6	3 112,1
		* Kommunallobligationen.....	5 072,0	³⁾ 5 263,2	5 581,9	5 567,6
Jugoslawien.....	Dinar	Pfandbriefe und Obligationen der Hypothekenbanken.....	-	-	1 000,3	969,0
Österreich.....	Schilling	Landeshypothekenanstalten ⁴⁾ : Pfandbriefe.....	-	54,8	86,0	126,5
		* Kommunallobligationen.....	-	12,4	31,4	52,7
Polen.....	Zloty	Pfandbriefe und Kommunallobligationen der Wirtschaftsbank und Agrarbank.....	167,6	213,9	432,7	738,4
Schweiz.....	Franken	Obligationen der Kantonalbanken.....	2 282,4	2 347,2	2 391,6	2 503,7
Spanien.....	Peseta	Pfandbriefe der Hypothekenbank.....	753,5	841,1	923,0	995,7
Tschechoslowakei.....	Krone	Schuldseine und Pfandbriefe der Landesgeldinstitute.....	-	-	-	3 510,0
Chile.....	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbanken.....	906,7	916,0	999,9	989,6
Uruguay.....	Peso	Pfandbriefe der Hypothekenbank.....	87,2	95,2	105,8	114,6

¹⁾ Einschl. der bis 31. Dez. 1931 begebenen Aufwertungsschuldverschreibungen. — ²⁾ Die im Jahrbuch 1931 S. 160 *) u. 181 *) für 21,2 Mill. RM. — ³⁾ Ende November 1926. — ⁴⁾ Ohne Schuldverschreibungen in Kronenwährung. — ⁵⁾ Oktober 1930.

einlagen

Landeswährung)

Monatsende

1931												1932	
Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar
10 767,1	10 946,3	11 043,7	11 165,3	11 224,9	11 073,6	10 806,0	10 504,9	10 218,8	9 936,3	9 744,7	9 722,2	9 886,4	9 987,8
7 964,8	8 119,4	8 183,3	8 274,6	8 357,1	8 436,4	8 525,9	8 590,5	8 645,1	8 751,7	8 845,3	9 114,6	9 253,9	9 344,2
631,9	667,4	700,7	724,2	759,0	777,0	810,4	844,3	861,8	876,1	900,1	907,0	961,4	988,4
2 138,0	2 157,0	2 160,0	2 163,2	2 165,9	2 163,3	2 180,3	2 197,7	2 197,5	2 193,6	2 192,6	2 158,1	2 162,3	2 194,8
56,2	56,2	55,9	55,5	55,2	54,5	52,3	48,9	46,8	46,2	45,7	46,1	46,9	47,0
3,927	4,273	4,463	4,589	4,325	4,249	4,290	4,386	4,406	4,425	4,273	4,691	4,765	4,658
4 866,9	4 880,9	4 911,6	4 917,8	4 893,4	4 863,6	4 866,5	4 842,0	4 805,0	4 715,7	4 672,5	4 891,4	4 896,7	4 892,8
15 771	16 132	16 386	16 940	17 446	17 903	18 379	18 904	19 097	19 536	19 991	20 378	20 964	21 070
4 819,4	4 917,7	4 979,9	5 085,6	5 140,3	5 243,1	5 338,2	5 335,7	5 209,0	5 135,5	5 143,0	5 154,1	5 143,2	5 036,9
426,0	427,2	427,7	428,7	429,0	430,5	429,6	428,9	426,6	425,1	427,3	423,5	430,1	430,1
28 681,8	28 987,2	28 991,6	29 211,0	29 234,0	29 087,6	29 252,5	29 350,4	29 418,9	29 400,4	29 504,5	30 312,9	30 803,0	31 012,9
219,2	232,2	244,9	253,0	262,1	271,3	287,2	296,2	298,5	306,7	313,9	334,1	352,2	369,6
7,621	7,687	7,845	7,921	7,918	8,086	7,808	8,028	8,165	7,765	7,546	7,571	7,815	8,060
684,2	686,0	688,2	688,9	688,9	688,9	688,9	688,9	688,9	688,9	688,9	688,9	688,9	688,9
438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1	438,1
1 796,3	1 796,5	1 788,4	1 781,1	1 781,7	1 778,0	1 772,7	1 763,4	1 745,6	1 737,6	1 727,3	1 739,0	1 736,3	1 731,1
1 162,4	1 178,0	1 190,6	1 188,6	1 220,2	1 168,9	1 133,3	1 103,5	1 086,7	1 055,5	1 082,0	1 019,2	1 083,0	1 097,3
820,2	845,7	869,6	889,9	907,4	911,4	866,5	862,4	861,0	854,6	862,5	891,6	914,7	929,9
261,3	280,0	293,1	310,3	321,9	349,2	429,8	494,4	529,2	562,3	560,6	547,5	603,3	640,3
790,4	1 086,5	1 088,0	1 097,6	1 099,9	1 094,0	1 102,9	1 109,7	1 100,4	1 094,7	1 088,6	1 056,2	1 082,5	1 084,5
1 079,3	2 222,5	2 236,8	2 239,0	2 243,5	2 260,2	2 267,6	2 287,2	2 298,0	2 305,4	2 310,4	2 385,7	2 497,1	2 513,1
287,0	268,0	269,0	264,0	259,0	254,0	256,0	263,0	266,0	268,0	269,0	270,0	281,0	283,0
19 901,1	19 987,5	20 154,2	20 288,4	20 410,0	20 899,8	21 050,1	21 108,6	21 109,6	21 191,1	21 284,8	21 626,4	21 781,0	21 819,4
652,2	671,4	673,7	679,4	681,8	682,7	639,3	608,3	581,0	563,6	535,7	534,1	529,0	531,1
678,2	705,0	715,1	723,8	731,0	733,4	722,8	716,5	713,5	716,7	725,1	727,0	743,7	756,0
5 166,4	5 220,1	5 320,7	5 372,8	5 408,0	5 503,4	5 521,5	5 595,7	5 699,9	5 744,1	5 768,6	5 850,6	5 894,1	5 922,6
1 451,9	1 459,9	1 469,0	1 476,8	1 480,3	1 474,1	1 475,1	1 485,0	1 480,0	1 485,9	1 420,3	1 383,3	1 391,2	1 413,2
99,7	98,9	98,1	97,2	96,6	96,3	95,9	95,3	94,8	94,1	93,8	96,8	96,2	95,3
279,5	276,2	273,5	259,7	237,4	230,3	205,9	195,8	185,8	185,2	182,3	188,1	185,8	184,5
9,989	10,156	10,197	10,294	10,425	10,528	10,775	10,902	10,584	10,451	10,312	10,115	9,847	9,734
1,822	1,836	1,836	1,848	1,807	1,784	1,794	1,789	1,793	1,804	1,799	1,830	1,770	1,780
2 390,3	2 394,7	2 401,7	2 408,6	2 511,7	2 536,4	2 575,6	2 576,2	2 592,8	2 606,8	2 612,1	2 609,7	2 651,1	2 654,6
4,239	4,269	4,292	4,329	4,310	4,306	4,279	4,245	4,176	4,135	4,155	4,300	4,400	4,500
6,663	6,681	6,639	6,695	6,879	6,913	6,839	6,880	6,921	6,909	6,866	6,740	6,671	6,634
55,4	55,4	55,6	57,1	56,8	56,4	55,3	54,8						

Spareinlagen veröffentlichen. — ²⁾ Neues Reichsgebiet (ohne Saargebiet). — ³⁾ Ohne die erst im Jahre 1931 gutgeschriebenen Zinsen für Januar 1931 173 Sparkassen. — ⁴⁾ Wiener Sparkassen, Sparkassen in den anderen Landeshauptstädten, 1 Wiener Konsumgenossenschaft, ihren Einlagenbestand nicht bekannt geben. — ⁵⁾ Stand Ende 1919. — ⁶⁾ Stand Ende 1917. — ⁷⁾ Die dem Gesetz vom 14. April 1920 Einlagen bei den Sparkassen in Böhmen, Mähren und Schlesien, hingegen ohne die Einlagen bei den Sparkassen in der Slowakei. Umgedamalgte Parität zwischen Franken und Mark. Nach der Währungseinheit von 1913 betrug der Spareinlagenbestand 120,4 Mill. *ℳ*. — ⁸⁾ Nur

und Kommunalobligationen

Landeswährung)

Umlauf am Monatsende 1931

ende	Umlauf am Monatsende 1931												
1929	1930	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
3 794,0	9 597,3	9 688,1	9 750,2	9 821,6	9 914,4	9 937,6	9 881,2	9 831,9	9 836,4	9 837,6	9 824,3	9 788,2	9 745,4
2 351,2	2 623,0	2 628,5	2 643,6	2 660,9	2 687,4	2 699,0	2 702,2	2 710,2	2 743,1	2 732,5	2 728,1	2 725,2	2 702,6
31,6	39,4	39,8	40,0	40,2	40,2	40,1	39,7	39,8	40,1	39,7	39,7	39,7	39,7
1 548,6	1 961,8	1 950,2	1 953,2	1 953,8	1 955,8	1 952,5	1 947,4	1 936,9	1 937,3	1 938,6	1 939,6	1 945,6	1 945,6
3 090,1	5 445,2	5 444,4	5 277,0	5 265,0	5 014,7	5 003,9	5 001,6	5 003,3	5 003,6	5 004,1	5 004,0	4 986,6	4 992,3
5 564,2	5 802,0	5 803,5	5 271,3	5 183,8	6 150,2	6 282,4	6 530,0	6 531,0	6 533,0	6 519,1	6 546,7	6 418,3	5 319,2
933,0	896,6		896,6	883,9	883,9	883,9	883,9	880,0	880,0	872,7			853,0
166,8	230,2	236,5	244,8	253,1	259,6	264,2	269,9	273,3	274,2	275,4	274,0	274,0	273,2
62,1	84,8	91,5	93,4	103,1	145,0	151,8	152,4	152,1	152,1	152,4	152,6	153,3	155,1
923,7	1 057,8	1 060,8	1 073,8	1 087,0	1 085,8	1 089,7	1 100,2	1 102,6	1 109,9	1 118,4	1 123,2	1 127,6	1 130,2
2 643,7	2 723,0	2 998,0	2 994,6	2 977,6	2 963,4	2 959,2	3 183,1	3 169,4	3 153,6	3 145,8	3 133,2	3 140,0	3 110,1
1 095,9	⁸⁾ 1 185,1	1 225,0	1 236,5	1 247,9	1 255,4		1 278,4	1 283,4	1 288,6	1 309,9	1 307,7		1 310,4
4 002,2	4 377,0	4 388,7	4 430,1	4 444,0	4 484,4	4 486,7	4 615,0	4 720,0	4 772,4	4 829,1	4 892,5	4 938,6	5 022,8
050,4	1 115,8	1 115,0	1 116,9	1 116,7	1 120,0	1 123,1	1 121,8	1 119,2	1 113,1	1 105,8	1 104,5	1 097,6	1 087,7
123,1	133,0	134,4	134,7		137,1	137,9	139,5	141,2	142,3	143,4	143,9	144,8	146,4

Ende 1924 bis 1930 gegebenen Umlaufsziffern erhöhen sich für Pfandbriefe um 75,5 Mill. *ℳ* und für Kommunalobligationen um

186. Wichtige Bilanzposten der

Länder	Währung	Anzahl der Banken — A. d. B. und Quellennachweis	Jahresdurch		
			1927	1928	1929
			a. Wechselbestände		
Deutsches Reich	Reichsmark	A. d. B. 96—113 Zweimonats- bzw. Monatsbilanzen A. d. B. 10 Großbanken ²⁾	¹⁾ 10 350,9 ⁴⁾ 8 144,6	²⁾ 13 497,1 ⁵⁾ 9 415,5	³⁾ 15 418,3 ²⁾ 10 635,2
Dänemark	Krona	A. d. B. 179—194. Statistische Efterretninger...	2 120,7	2 044,8	1 941,7
Estland	Kroon	A. d. B. 19—24. Eesti Statistica	⁵⁾ 5 111,6	67,9	75,2
Finnland	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank	7 741,4	9 218,7	9 788,5
Frankreich	Franc	4 Großbanken (Crédit Lyonnais, Société Générale, Société Générale de Crédit Industriel et Commercial, Comptoir Nationale d'Escompte). Le Temps..	19 676,4	27 461,4	30 924,8
Großbritannien ⁶⁾	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist	1 146,8	1 184,6	1 219,8
Italien	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bollettino di Notizie Economiche	15 357,4	⁷⁾ 15 779,5	⁷⁾ 15 594,6
Lettland	Lat	A. d. B. 63—66. Bulletin mensuel	115,3	132,7	161,6
Litauen	Litas	Statistikos Biuletenis	⁸⁾ 131,5	⁸⁾ 184,8	⁸⁾ 207,3
Norwegen	Krona	A. d. B. 83—97. Monatsbericht der Norges Bank	1 647,9	1 416,7	1 267,0
Polen	Zloty	A. d. B. 63—75. Bulletin Statistique du Ministère des Finances	⁹⁾ 1 073,7	1 567,7	1 880,3
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden	4 173,9	4 114,1	4 168,8
Schweiz	Frank	Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	1 562,0	1 628,7	1 741,8
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren u. Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	⁹⁾ 19 871,9	²⁾ 21 239,3	⁸⁾ 22 626,0
Verein. Staaten von Amerika	Dollar	Wöchentlich berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	14 666,6	15 755,2	16 987,2
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap. Peso	Business Conditions in Argentina	2 934,4	2 871,2	3 274,6
Canada	Dollar	Monthly Review of Business Statistics			⁹⁾ 1 741,8
Chile	Peso	Boletin Estadístico	1 475,8	1 402,7	1 576,0
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda	72,6	77,3	86,7
Japan	Yen	Banken, Sparbanken u. Spezialbanken. The Monthly Report on Current Economic Conditions	12 046,4	11 315,3	11 056,2
Südafr. Union	südafr. £	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	⁹⁾ 74,9	⁹⁾ 79,5	⁹⁾ 83,1
			b. Depo		
Deutsches Reich	Reichsmark	A. d. B. 96—113 Zweimonats- bzw. Monatsbilanzen A. d. B. 10 Großbanken ²⁾	¹⁾ 10 959,6 ⁴⁾ 8 799,6	²⁾ 14 394,7 ⁵⁾ 9 807,8	³⁾ 16 682,1 ²⁾ 11 221,9
Dänemark	Krona	A. d. B. 179—194. Statistische Efterretninger...	2 088,8	2 050,4	2 018,1
Estland	Kroon	A. d. B. 19—24. Eesti Statistica	⁵⁾ 2 901,0	41,7	44,5
Finnland	Finmark	Monatsbericht der Finnlands Bank	6 740,6	7 512,3	7 558,2
Frankreich	Franc	4 Großbanken (Crédit Lyonnais, Société Générale, Société Générale de Crédit Industriel et Commercial, Comptoir Nationale d'Escompte). Le Temps..	25 318,3	32 080,9	33 835,0
Großbritannien ⁶⁾	£ Sterl.	A. d. B. 10 Clearing Banks. Statist	1 712,7	1 766,2	1 800,1
Italien	Lira	A. d. B. 4 Großbanken. Bollettino di Notizie Economiche	16 004,6	⁷⁾ 16 763,9	⁷⁾ 16 712,0
Lettland	Lat	A. d. B. 63—66. Bulletin mensuel	52,7	66,5	80,5
Litauen	Litas	Statistikos Biuletenis	⁸⁾ 92,5	⁸⁾ 134,7	⁸⁾ 154,9
Norwegen	Krona	A. d. B. 83—97. Monatsbericht der Norges Bank	2 412,2	2 119,7	2 052,9
Polen	Zloty	A. d. B. 63—75. Bulletin Statistique du Ministère des Finances	⁹⁾ 659,8	912,0	1 070,5
Schweden	Krona	Kommersiella Meddelanden	3 540,1	3 525,3	3 519,8
Schweiz	Frank	Monatsbericht der Schweizerischen Nationalbank	2 266,0	2 417,3	2 595,5
Tschechoslowakei	Krone	Aktienbanken in Böhmen, Mähren u. Schlesien. Monatsbericht der Tschechoslow. Nationalbank	⁹⁾ 22 357,8	⁸⁾ 24 271,3	⁸⁾ 25 108,0
Ungarn	Pengő	Wichtigste Kreditinstitute Budapests u. Postspar- kasse. Berichte des Statistisch. Zentralamts ...	908,9	1 205,9	1 444,2
Verein. Staaten von Amerika	Dollar	Wöchentlich berichtende Mitgliedsbanken. Federal Reserve Bulletin	19 626,0	20 395,1	20 371,5
Sonst. Länder					
Argentinien	Pap. Peso	Business Conditions in Argentina	3 570,0	3 900,2	4 021,5
Canada	Dollar	Monthly Review of Business Statistics			⁹⁾ 2 290,4
Chile	Peso	Boletin Estadístico	1 282,2	1 299,8	1 266,8
Uruguay	Peso	Boletin del Ministerio de Hacienda	61,7	65,3	76,0
Japan	Yen	Banken, Sparbanken u. Spezialbanken. The Monthly Report on Current Economic Conditions	11 430,6	11 813,8	12 060,5
Südafr. Union	südafr. £	Monatsbericht der Standard Bank of South Africa	⁹⁾ 93,9	⁹⁾ 99,9	⁹⁾ 102,2

¹⁾ Enthält Debitoren i. l. R., Wareneinschüsse sowie Reports und Lombards (soweit diese Posten ausgewiesen sind). — ²⁾ Durch 9 Banken (Fusion Commerz- und Privatbank—Mitteldeutsche Creditbank); ab Oktober 1929 nur 7 (Fusion Deutsche Bank—Disconto-). Durchschnitt aus 6 Monaten. — ³⁾ Durchschnitt aus Vierteljahreszahlen. — ⁴⁾ Durchschnitt aus 11 Monaten. — ⁵⁾ Durchschnitt aus

Kreditbanken (in Millionen der Landeswährung)

schnitt		1931 (Monatsende)											
1930	1931	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.
und Vorschüsse *)													
16 299,5	¹¹⁾ 13 608,0	15 431,1	15 315,4	15 148,4	15 024,0	14 834,8	13 775,2	12 750,3	12 718,5	12 326,0	12 209,4	12 108,7 ¹¹⁾	11 654,1
11 487,2	¹¹⁾ 9 329,3	10 807,3	10 736,7	10 644,0	10 521,8	10 346,1	9 619,0	8 604,4	8 564,8	8 360,2	8 207,8	8 149,2 ¹¹⁾	7 390,4
2 030,0	2 039,8	2 006,1	2 004,6	2 011,5	2 033,3	2 021,7	2 064,5	2 052,1	2 055,4	2 054,6	2 054,4	2 048,4	2 070,8
78,3	69,2	69,9	70,5	72,5	73,5	72,1	72,1	71,1	69,7	70,9	66,9	61,5	60,2
9 342,9	9 065,0	9 213,3	9 248,0	9 149,7	9 130,9	9 120,3	9 036,4	8 988,0	8 971,9	9 076,7	9 066,3	9 080,2	8 698,2
31 253,5	30 911,1	31 623,0	32 207,5	32 152,5	32 888,6	33 533,0	32 679,5	30 631,3	30 831,1	30 200,3	28 723,9	27 497,7	27 965,1
1 227,0	1 175,2	1 253,6	1 226,1	1 176,5	1 151,3	1 158,6	1 183,7	1 194,0	1 172,1	1 147,7	1 147,2	1 140,7	1 146,3
⁷⁾ 16 722,2	⁷⁾ 16 365,7	.	17 010,3	.	16 695,5	.	16 354,8	.	16 242,4	.	15 819,0	.	16 072,2
184,7	146,2	177,9	174,2	171,0	163,3	158,9	155,0	144,9	136,1	131,7	119,1	114,9	107,5
⁸⁾ 250,6	⁸⁾ 309,3	.	.	301,5	.	.	313,9	.	.	320,3	.	.	301,3
1 217,4	1 114,1	1 135,4	1 118,6	1 114,4	1 122,7	1 110,8	1 109,4	1 113,7	1 105,7	1 116,2	1 118,8	1 118,5	1 084,2
1 933,6	1 558,9	1 852,5	1 816,9	1 804,6	1 753,8	1 698,3	1 589,0	1 539,8	1 461,8	1 355,6	1 319,6	1 274,8	1 240,5
4 413,7	4 473,5	4 476,1	4 469,8	4 500,0	4 551,1	4 561,9	4 516,9	4 515,3	4 500,6	4 414,9	4 426,0	4 381,1	4 368,2
1 758,9	1 675,2	1 735,4	1 725,5	1 735,9	1 705,3	1 700,1	1 702,9	1 684,4	1 625,6	1 605,5	1 608,2	1 619,2	1 655,0
⁴⁾ 22 688,1	.	.	.	22 925,2	.	.	22 106,1	.	.	21 520,9	.	.	.
16 753,2	14 506,2	15 753,0	15 464,0	15 470,0	14 993,0	14 813,0	14 540,0	14 486,0	14 335,0	14 191,0	13 521,0	13 405,0	13 104,0
3 383,2	3 467,0	3 461,8	3 443,6	3 495,9	3 523,6	3 449,4	3 437,2	3 436,7	3 406,8	3 483,7	3 534,3	3 468,5	3 463,0
1 637,2	1 447,3	1 471,5	1 451,1	1 451,6	1 473,0	1 479,0	1 450,6	1 426,9	1 428,6	1 457,6	1 458,1	1 425,3	1 394,2
1 598,8	1 357,0	1 496,9	1 486,5	1 460,7	1 448,4	1 403,0	1 408,1	1 373,8	1 352,2	1 281,8	1 198,6	1 181,3	1 192,3
95,4 ¹⁰⁾	103,6	103,3	.	104,1	104,9	105,3	105,5	106,6	103,4	101,9	102,4	.	98,3
10 963,3	10 767,4	10 811,8	10 789,2	10 903,3	10 809,8	10 688,1	10 672,3	10 692,9	10 643,6	10 581,7	10 712,9	10 861,7	11 041,6
⁸⁾ 78,9	⁸⁾ 70,6	.	.	74,7	.	.	69,7	.	.	73,4	.	.	64,7
siten													
17 361,7	¹¹⁾ 13 572,7	16 299,8	15 563,5	15 552,9	15 448,5	15 070,4	13 600,3	12 443,9	12 184,5	11 846,4	11 451,9	11 308,7 ¹¹⁾	12 101,9
11 774,1	¹¹⁾ 9 051,0	10 852,6	10 656,1	10 687,9	10 568,8	10 292,6	9 264,1	8 155,9	8 002,3	7 856,0	7 450,6	7 332,8 ¹¹⁾	7 492,5
2 104,3	2 109,5	2 097,4	2 290,6	2 123,9	2 117,0	2 143,8	2 156,3	2 106,7	2 105,5	2 088,9	2 033,2	2 025,5	2 025,2
45,8	40,8	38,8	39,2	40,0	40,8	43,5	44,8	43,8	44,6	43,1	37,6	36,9	35,9
7 901,6	7 702,9	7 861,9	7 843,7	7 805,7	7 795,9	7 778,1	7 874,4	7 888,6	7 793,8	7 627,8	7 490,9	7 295,7	7 378,5
35 508,7	37 488,5	35 834,1	36 226,2	36 879,6	37 757,1	38 699,2	38 808,0	37 552,0	37 911,3	36 993,1	37 819,3	37 617,6	37 764,3
1 800,9	1 760,4	1 873,8	1 819,6	1 763,9	1 735,7	1 737,8	1 781,9	1 787,7	1 745,0	1 711,8	1 724,0	1 706,4	1 737,0
⁷⁾ 17 716,8	⁷⁾ 17 200,0	.	17 785,2	.	17 692,2	.	17 324,1	.	17 230,3	.	16 833,8	.	16 334,9
92,3	71,4	94,4	90,5	86,2	83,6	84,0	83,0	66,0	62,0	58,0	51,2	49,0	49,3
⁸⁾ 205,9	⁸⁾ 190,7	.	206,0	.	210,0	.	210,0	.	183,1	.	183,1	.	163,7
1 968,1	1 847,4	1 897,4	1 891,6	1 885,1	1 885,0	1 898,9	1 879,3	1 855,7	1 839,4	1 805,9	1 782,5	1 767,1	1 780,8
1 170,1	933,4	1 127,3	1 123,7	1 122,2	1 073,6	1 022,5	946,8	884,1	850,1	811,3	766,1	742,5	730,1
3 670,4	3 659,3	3 730,6	3 706,7	3 701,3	3 660,6	3 641,7	3 631,3	3 682,7	3 656,2	3 669,9	3 669,1	3 608,3	3 553,7
2 815,8	3 263,3	3 198,4	3 219,1	3 233,5	3 254,3	3 234,9	3 247,5	3 253,0	3 266,9	3 275,4	3 279,6	3 298,5	3 398,9
⁴⁾ 25 707,7	.	.	26 054,7	.	.	25 095,1	.	.	23 646,7	.	.	.	.
1 445,8	1 338,9	1 443,0	1 482,3	1 455,5	1 414,3	1 436,4	1 414,3	1 320,7	1 281,2	1 241,7	1 200,7	1 178,1	1 198,1
20 890,0	20 279,7	20 872,0	20 969,0	21 376,0	21 292,0	21 062,0	20 764,0	20 807,0	20 254,0	20 378,0	18 968,0	18 488,0	18 127,0
3 969,1	3 788,5	3 994,5	3 973,6	3 898,5	3 882,9	3 831,6	3 854,1	3 752,1	3 711,4	3 702,4	3 655,6	3 615,6	3 590,0
2 137,0	2 094,3	2 037,1	2 092,7	2 118,1	2 111,2	2 093,5	2 126,3	2 063,5	2 072,1	2 095,7	2 112,7	2 147,8	2 060,7
1 152,6	939,3	1 043,5	1 013,2	1 030,2	979,4	949,7	903,6	899,4	909,9	908,9	878,9	886,4	868,9
84,8	¹⁰⁾ 95,4	93,7	.	93,3	95,8	97,1	97,2	97,2	96,4	95,5	95,6	.	92,5
11 654,5	11 367,2	11 481,9	11 533,6	11 619,9	11 451,9	11 505,2	11 602,9	11 474,7	11 345,6	11 326,0	11 074,8	11 024,0	10 965,8
⁸⁾ 102,6	⁸⁾ 99,5	.	104,4	.	.	105,0	.	.	102,9	.	.	.	85,6

schnitt aus fünf Monaten (Ende Februar, April, Juni, August und Oktober). — *) Durchschnitt aus 11 Monaten. — *) Ab März 1929 nur Gesellschaft—Rheinische Creditbank, Mannheim). — *) Jahresende. — *) Für das Jahr 1927 in Eestimark. — *) Monatsdurchschnitt. — 10 Monaten. — 11) Vorläufige Zahl.

187. Goldwert der

Länder	Einheiten	Goldparität in			Jahresdurchschnitt				
		<i>R.M.</i>	\$	d ¹⁾	1927	1928	1929	1930	1931
Europa									
Deutsches Reich	100 Reichsmark	—	23,82	11,75	99,78	100,19	99,97	100,15	99,29
Albanien	100 Francs	81,00	19,30	9,51	.	.	.	.	.
Belgien	100 Belgas	58,37	13,90	6,86	100,14	100,22	100,10	100,37	100,21
Bulgarien	100 Leva	3,03	0,72	0,36	²⁾ 3,75	²⁾ 3,77	101,05	100,92	100,91
Dänemark	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	99,75	99,80	99,57	99,88	93,56
Danzig	100 Gulden	81,72	19,47	9,60	99,87	99,77	99,79	99,73	99,93
Estland	100 Kroon	112,50	26,80	13,22	99,76	99,76	99,57	99,27	99,51
Finnland	100 Markka	10,57	2,52	1,24	100,14	100,10	99,98	100,06	93,15
Frankreich	100 Francs	16,45	3,92	1,93	²⁾ 20,34	100,06	99,93	100,14	100,08
Griechenland	100 Drachmen	5,45	1,30	0,64	²⁾ 6,84	100,79	99,78	99,94	98,79
Großbritannien	1 £	20,43	4,87	—	99,89	99,99	99,80	99,91	93,17
Island	100 Króner	112,50	26,80	13,22	.	.	81,97	81,90	76,50
Italien	100 Lire	22,09	5,26	2,60	²⁾ 26,71	99,90	99,47	99,52	98,99
Jugoslawien	100 Dinar	7,39	1,76	0,87	²⁾ 9,11	²⁾ 9,12	²⁾ 9,12	²⁾ 9,17	²⁾ 100,48
Lettland	100 Lati	81,00	19,30	9,51	100,06	99,86	99,73	99,72	99,89
Litauen	100 Litai	41,98	10,00	4,93	99,10	99,06	99,40	99,70	99,84
Niederlande	100 Gulden	168,74	40,20	19,82	99,77	100,07	99,92	100,06	100,10
Norwegen	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	97,21	99,59	99,59	99,86	93,56
Österreich	100 Schilling	59,07	14,07	6,94	100,14	100,17	100,00	100,22	98,21
Polen	100 Zloty	47,09	11,22	5,53	100,91	100,37	100,28	100,13	100,05
Portugal	100 Escudos	18,57	4,42	2,18	²⁾ 4,63	²⁾ 4,16	²⁾ 4,14	²⁾ 4,15	²⁾ 94,01
Rumänien	100 Lei	2,51	0,60	0,30	²⁾ 3,14	²⁾ 3,19	99,98	99,82	99,97
Rußland (UdSSR)	1 Tschewonetz	21,60	5,15	253,76	100,43	99,85	100,05	99,86	100,01
Schweden	100 Kronor	112,50	26,80	13,22	100,09	100,01	99,96	100,21	94,46
Schweiz	100 Franken	81,00	19,30	9,51	99,81	99,80	99,91	100,44	100,57
Spanien	100 Pesetas	81,00	19,30	9,51	88,40	85,98	76,12	60,54	49,52
Tschechoslowakei	100 Kronen	12,44	2,96	1,46	⁴⁾ 14,63	⁴⁾ 14,63	99,97	100,07	100,01
Türkei	1 türk. £	18,46	4,40	216,91	11,71	11,60	10,96	10,71	10,78
Ungarn	100 Pengő	73,42	17,49	8,62	99,99	100,04	99,79	100,05	99,24
Amerika									
Argentinien	100 Pap.-Pesos	178,20	42,45	20,94	100,00	99,78	98,60	86,29	69,26
»	100 Gold-Pesos	405,00	96,48	47,59	99,84	100,02	98,62	86,52	69,10
Bolivien	100 Bolivianos	153,22	36,50	18,00	92,37	97,47	99,02	98,48	92,72
Brasilien	100 Milreis	50,22	11,96	5,90	99,20	100,22	98,88	90,31	59,50
Canada	100 Dollar	419,80	100,00	49,32	99,97	99,92	99,27	99,85	96,35
Chile	100 Pesos	51,07	12,15	6,00	100,85	101,32	101,09	100,26	99,16
Columbien	100 Pesos	408,58	97,33	48,00	100,73	100,32	99,59	99,13	99,20
Cuba	100 Pesos	419,80	100,00	49,32	100,19	99,81	100,02	99,83	99,94
Ecuador	100 Suces	83,96	20,00	9,86	²⁾ 40,97	99,81	100,01	99,70	99,21
Guatemala	100 Quezales	419,80	100,00	49,32	100,29	99,86	100,05	99,91	99,95
Mexiko	100 Pesos	209,20	49,85	24,58	97,48	96,73	96,63	94,56	85,68
Nicaragua	100 Kordobas	419,80	100,00	49,32	99,74	98,76	98,74	98,67	91,67
Peru	100 Soles	117,53	28,00	13,81	²⁾ 77,95	²⁾ 82,63	²⁾ 83,47	²⁾ 89,37	²⁾ 100,81
San Salvador	100 Colones	209,90	50,00	24,66	99,24	98,71	98,38	97,28	95,62
Uruguay	100 Pesos	4,34	50,69	25,00	97,96	99,18	95,33	82,85	53,21
Venezuela	100 Bolivares	81,00	19,30	9,51	98,63	99,43	99,86	96,72	86,66
Ver. Staaten v. Amerika	100 Dollar	419,80	—	49,32	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Sonstige									
Britisch Indien	100 Rupien	153,22	36,50	18,00	99,86	99,92	99,21	98,84	92,26
China	100 Tael	276,60	66,85	32,50	94,14	97,11	88,21	63,75	47,04
Hongkong	100 Dollar	202,70	48,11	23,82	103,74	104,95	99,02	71,59	51,50
Japan	100 Yen	209,20	49,85	24,58	95,18	93,16	92,60	99,17	98,17
Siam	100 Baht	185,72	44,24	21,82	101,52	101,29	.	.	.
Singapore	100 Dollar	238,30	56,78	28,00	99,44	99,67	99,13	99,14	92,57
Ägypten	1 ägypt. £	20,75	4,99	246,12	100,85	100,00	99,82	99,92	93,85
Südafr. Union	1 südafr. £	20,43	4,87	—	99,68	99,75	99,55	99,66	98,84
Australien	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,78	99,52	99,04	94,13	72,46
Neuseeland	1 £ Sterling	20,43	4,87	—	99,79	99,63	99,29	95,90	85,21
Philippinen	100 Pesos	209,90	50,00	24,66	98,77	98,60	98,41	98,51	98,69

* Gemessen am Dollar der Vereinigten Staaten von Amerika. — ¹⁾ Für je eine einzelne Einheit der betr. Währung. — ²⁾ Auf Grund 453,60 *R.M.*, 108,15 \$, 53,25 d. — ³⁾ Auf Grund der alten Parität, 100 Kronen = 85,06 *R.M.*, 20,26 \$, 9,99 d. — ⁴⁾ Auf Grund der alten Grund der neuen Parität.

Valuten (Goldparität = 100)*

1931 Monatsdurchschnitt												1932 Mon.-Durchschn.		
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
99,81	99,80	99,96	99,97	99,94	99,65	97,84	99,39	98,57	97,81	99,53	99,31	99,37	99,75	99,90
99,47	99,55	99,55	99,59	99,67	99,67	99,51	99,53							
100,29	100,29	100,22	100,02	100,08	100,17	100,33	100,27	100,17	100,69	100,08	100,04	100,13	100,30	100,31
100,22	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	101,05	100,94	101,05	101,05	100,54	100,65	100,80
99,73	99,81	99,81	99,82	99,92	99,94	99,78	99,75	94,52	82,75	77,25	69,63	70,69	71,07	74,88
99,69	99,79	99,80	99,84	99,91	99,90	99,33	99,66	99,88	100,73	100,29	100,18	100,07	100,19	100,44
99,20	99,34	99,39	99,34	99,33	99,31	99,29	99,46	99,62	99,86	100,06	99,94	99,14	98,79	97,49
100,02	100,06	99,98	100,02	100,02	99,98	99,98	99,98	99,46	86,18	72,46	59,64	59,56	62,73	66,03
100,04	100,01	99,86	99,78	99,81	99,91	100,09	100,01	100,19	100,54	100,01	100,16	100,31	100,54	100,41
99,78	99,86	99,86	99,86	99,94	99,94	99,86	99,71	99,86	95,53	95,69	95,26	98,55	99,86	99,33
99,76	99,84	99,84	99,89	99,97	99,97	99,80	99,82	93,24	80,02	76,44	69,33	70,54	71,06	74,82
81,62	81,72	81,85	81,86	81,88	81,87	81,79	81,76	78,46	65,89	62,72	56,57	57,61	58,19	60,32
99,47	99,49	99,54	99,49	99,49	99,47	99,41	99,39	98,57	98,35	98,06	97,26	95,99	98,59	98,51
^{a)} 9,17	^{a)} 9,15	^{a)} 9,11	^{a)} 9,11	^{a)} 9,13	^{a)} 9,17	¹⁾ 100,42	100,87	100,48	100,78	101,04	101,33	100,39	100,78	101,04
99,69	99,77	99,76	99,77	99,84	99,84	99,82	99,95	100,07	100,17	100,06	99,77	99,64	99,73	98,69
99,85	99,93	99,93	99,97	100,05	100,05	99,89	99,95	99,78	100,33	100,07	98,24	99,75	99,84	99,99
100,08	99,85	99,73	99,87	99,97	100,12	100,20	100,30	100,24	100,63	100,00	100,10	100,00	100,42	100,26
99,74	99,81	99,83	99,84	99,93	99,94	99,77	99,77	95,22	82,94	76,71	69,19	69,98	70,17	73,33
100,06	99,93	99,90	99,96	99,99	99,92	99,90	99,91	99,97	95,29	93,28	90,46	84,34	84,43	84,56
100,07	100,08	99,97	99,98	99,99	100,01	99,98	100,02	100,02	100,06	100,29	100,18	99,96	100,10	100,06
^{a)} 4,15	^{a)} 4,15	^{a)} 4,15	^{a)} 4,16	^{a)} 4,16	^{a)} 4,09	¹⁾ 99,77	99,80	94,18	80,20	76,58	69,61	70,49	71,15	74,90
99,48	99,65	99,65	99,65	99,82	99,82	99,65	99,65	99,98	101,47	100,32	100,48	99,98	100,26	99,98
99,94	100,06	100,00	100,03	100,02	100,00	99,97	100,06	100,33	100,35	99,60	99,76	100,19	100,32	101,29
99,87	99,90	99,93	99,93	100,04	100,03	99,88	99,83	98,53	86,44	77,44	71,67	71,80	72,10	74,26
100,31	99,97	99,72	99,79	99,94	100,52	100,72	100,97	101,11	101,66	100,90	100,99	101,11	101,07	100,29
53,93	52,92	55,68	54,18	51,83	50,31	48,32	45,65	46,60	46,49	44,65	43,55	43,54	40,46	39,42
100,00	99,93	100,03	100,00	100,00	100,03	99,97	100,07	100,07	100,01	100,00	100,07	99,95	100,05	99,06
10,71	10,72	10,72	10,72	10,73	10,73	10,71	10,71	10,67	10,99	10,58	11,35	11,15	11,08	11,19
99,98	99,83	99,75	99,73	99,74	99,81	99,80	99,88	99,67	99,55	99,55	93,62	81,54	77,44	77,55
72,08	74,76	81,02	79,27	73,32	73,03	72,53	66,95	62,04	54,10	61,33	60,69	60,66	60,66	60,66
72,31	74,82	81,01	79,00	73,30	72,96	72,64	66,95	62,40	53,72	60,56	59,51	59,19	59,15	60,79
98,90	98,98	98,95	98,82	98,83	98,83	98,66	98,28	91,69	81,57	78,23	70,95	72,14	72,16	43,92
75,85	71,96	66,51	61,32	56,49	63,48	60,47	53,72	49,95	48,23	52,70	53,36	53,38	53,41	53,54
99,80	99,97	99,97	99,94	99,93	99,71	99,66	99,69	96,42	89,20	89,08	82,75	85,23	87,36	89,55
99,41	99,60	99,55	99,53	99,47	99,66	99,37	99,50	99,04	98,81	98,59	98,56	98,57	98,44	98,53
99,07	99,15	99,15	99,29	99,25	99,17	99,01	99,03	99,23	99,21	99,23	99,55	98,85	98,06	98,53
100,02	100,11	100,03	99,95	99,89	99,87	99,83	99,91	99,91	99,93	99,93	99,88	99,96	99,99	100,26
98,96	99,06	98,80	98,84	98,94	98,89	98,85	98,69	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	100,18	100,18
100,09	100,08	100,01	100,02	99,99	99,70	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	99,93	100,18
93,42	92,75	95,06	95,38	95,83	98,21	98,31	67,16	64,89	73,08	76,63	77,42	79,75	77,42	69,57
98,68	98,76	98,76	98,80	98,52	98,14	97,92	97,94	91,21	78,32	75,00	68,02	69,33	69,71	69,41
^{a)} 73,48	^{a)} 68,88	^{a)} 69,97	^{a)} 70,70	¹⁾ 100,16	100,00	100,68	100,84	99,48	101,69	100,09	102,47	101,61	100,92	100,80
98,88	98,86	98,23	98,00	98,08	98,08	97,92	97,94	96,67	92,76	87,98	84,17	83,49	80,90	83,33
64,79	66,73	70,83	65,03	59,21	56,59	52,70	44,19	39,51	33,92	42,19	42,83	40,85	39,98	39,81
90,91	90,24	86,35	85,70	85,43	88,62	89,56	88,26	87,08	87,07	80,28	80,28	77,68	79,07	80,91
100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
98,38	98,46	98,83	98,98	99,11	98,58	98,52	98,44	91,94	79,20	76,92	69,74	70,95	71,56	75,33
49,39	43,54	47,60	46,82	45,48	44,63	46,72	44,88	46,15	48,19	51,45	49,68	49,38	50,17	49,59
51,54	47,14	51,88	51,65	50,78	50,27	52,66	50,76	51,54	52,06	55,29	52,42	52,61	53,94	52,58
99,25	99,18	99,08	99,08	99,12	99,09	99,07	99,07	99,08	98,83	99,15	88,01	72,63	69,53	64,85
98,88	98,96	98,96	99,00	99,08	99,08	98,92	98,94	94,67	86,44					
98,88	98,96	98,96	98,99	99,12	99,08	98,90	98,93	92,40	80,16	76,81	69,60	70,58	70,71	74,36
99,76	99,84	99,84	99,89	99,97	99,97	99,80	99,82	92,82	80,02	76,44	69,33	70,97	71,75	75,55
99,26	99,35	99,35	99,39	99,47	99,47	99,30	99,32	98,74	99,46	95,94	97,03	97,34	97,49	97,63
84,01	76,80	76,80	76,83	76,90	76,90	76,77	76,79	71,72	61,55	58,80	55,29	56,43	56,84	59,85
93,83	91,08	91,08	91,12	91,19	91,19	91,04	91,06	85,05	72,99	69,73	63,24	64,35	64,82	68,25
98,36	98,44	98,44	98,58	98,70	98,56	98,40	98,42	99,55	98,49	99,17	99,17	99,17	99,42	99,42

der alten Parität. 100 Leva (fr., Drachmen, Lire, Dinar, Lei) = 81,00 *R.M.*, 19,30 *£*, 9,51 *d.* — ^{a)} Auf Grund der alten Parität. 100 Escudos = Parität, 100 Sueros = 204,30 *R.M.*, 48,66 *£*, 24,00 *d.* — ^{b)} Auf Grund der alten Parität, 1 per. *£* = 20,43 *R.M.*, 4,87 *£*, 240,00 *d.* — ^{c)} Auf

188. Diskontsätze der

Länder	Jahresdurchschnitte								Januar	Februar	März
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1931			
Europa											
Deutsches Reich .	10	9,153	6,743	5,828	7	7,107	4,932	6,908	5	5	5
Albanien.....	.	12	12	9,417	9	9	9	8,500	9	9	9
Belgien.....	5,5	5,697	7,059	5,404	4,249	4,354	2,958	2,5	2,5	2,5	
Bulgarien.....	9,417	10	10	10	9,954	9,497	10	9,043	9,903	9	
Dänemark.....	6,957	6,451	5,240	5	5	5,124	4,194	4,218	3,5	3,5	
Danzig.....	11,228	9,183	6,743	5,768	6	6,538	5,043	5,594	5	5	
Estland.....	8,618	9,500	9,500	8	7,501	7,622	7,766	6,833	7	7	
Finnland.....	9,177	8,531	7,5	6,864	6,264	7	6,488	6,523	6	6	
Frankreich.....	6,020	6,522	6,586	5,227	3,524	3,5	2,707	2,113	2	2	
Griechenland....	7,5	8,989	10,484	10,433	9,919	9	9	9,606	9	9	
Großbritannien..	4	4,572	5	4,653	4,5	5,482	3,415	3,964	3	3	
Irischer Freistaat.	.	5,572	6	5,653	5,5	6,032	4,306	4,803	4	4	
Italien.....	5,5	6,463	7	7	5,957	6,793	5,932	5,888	5,5	5,5	
Jugoslawien.....	6	6	6	6	6	6	5,703	6,414	5,5	5,5	
Lettland.....	8,128	8	8	7	6,250	6	6	6	6	6	
Litauen.....	8	7,083	7	7	7	7	6,900	7,367	7	7	
Niederlande.....	4,944	3,895	3,5	3,720	4,5	5,127	3,225	2,472	2,855	2,5	
Norwegen.....	6,931	5,853	5,380	4,583	5,534	5,570	4,535	4,651	4	4	
Österreich.....	11,581	10,856	7,492	6,339	6,307	7,361	5,744	7,222	5	5	
Polen.....	11,567	10,774	11,570	8,335	8	8,636	6,880	7,5	7,5	7,5	
Portugal.....	9	9	8,575	8	8	8	7,710	7,302	7,5	7,5	
Rumänien.....	6	6	6	6	6	8,232	9	8,250	9	9	
Rußland (UdSSR)	3,250	8	8	8	8	8	8	8	8	8	
Schweden.....	5,5	5,168	4,5	4,151	4,011	4,738	3,719	4,091	3,5	3,089	
Schweiz.....	4	3,903	3,5	3,5	3,5	3,5	2,890	2,028	2,339	2	
Spanien.....	5	5	5	5	5,018	5,5	5,727	6,241	6	6	
Tschechoslowakei	6,009	6,727	5,926	5,093	5	5	4,442	4,801	4	4	
Ungarn.....	14,049	9,770	6,651	6	6,247	7,607	5,917	6,883	5,5	5,5	
Ver. Staaten von Amerika (New York)	3,697	3,421	3,840	3,796	4,504	5,163	3,037	2,113	2	2	
Brit. Dominions und Kolonien											
Südafr. Union...	5,944	5,5	5,5	5,654	5,511	5,687	5,872	5,234	5,5	5,5	
Australien.....	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,645	6,5	6,5	
Neuseeland.....	6,5	6,5	6,5	6,823	6,757	6,5	6,958	6,917	7	7	
Britisch Indien..	6,680	5,645	4,826	5,730	6,200	6,352	5,894	7,047	6,548	7	
Sonstige Länder											
Japan.....	8,03	7,513	7,123	5,904	5,48	5,48	5,393	5,400	5,11	5,11	
Niederl. Indien..	3,699	4,5	4,268	4	4	4,866	4,651	4,5	4,5	4,5	
Argentinien....	7	6,769	6,5	6,5	6,225	6,183	7	.	.	.	
Chile.....	.	10	7,933	7,065	6,403	6	6,360	7,352	7	7	
Columbien.....	.	7	7	7	7	7,711	8,101	7	7	7	
Peru.....	6	6	6	6	6,296	6,595	7,100	7	7	7	

189. Gold- und Devisenbestände, Geldumlauf und Notenbankkredite

Gebiete	Jahresdurchschnitte						
	1929	1930	1931	Januar	Februar	März	April
	Gold						
Europa ¹⁾	18 645,4	21 038,5	²⁾ 23 392,0	22 294,4	22 486,2	22 641,7	22 748,2
Ver. Staaten v. Amerika.....	17 981,8	18 788,6	19 743,7	19 410,3	19 545,5	19 649,6	19 780,6
	Devisen						
Europa ³⁾	9 58,1	4 702,6	²⁾ 8 985,6	9 764,7	9 539,2	9 539,7	9 472,6
Ver. Staaten v. Amerika.....	6,3	3,4	25,2	2,9	2,9	2,9	2,9
	Gold						
Europa ³⁾ ⁵⁾	47 444,0	50 626,9	¹⁾²⁾ 54 320,1	52 599,6	52 158,7	52 589,2	52 990,7
Ver. Staaten v. Amerika.....	19 888,1	18 959,1	20 737,7	19 486,7	19 204,6	19 140,4	19 400,3
	Wechsel						
Europa.....	12 170,2	11 407,5	²⁾ 13 930,7	12 456,7	11 896,9	11 723,5	11 762,7
Ver. Staaten v. Amerika.....	4 978,3	1 961,7	2 379,8	1 799,2	1 287,9	1 205,2	1 276,2

¹⁾ Zentrale Bestände. — ²⁾ Vorläufige Zahlen. — ³⁾ Ohne Irischen Freistaat. — ⁴⁾ Enthält Banknoten, Staatsnoten und Scheidemünzen.

Zentralnotenbanken

Monatsdurchschnitte 1931									Monatsdurchschnitte 1932		
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Januar	Februar	März
5	5	6,200	8,548	11,774	8,067	8	8	7,290	7	7	6,258
9	9	9	8	8	8	8	8	8	8	8	8
2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	3,113	3,5	3,5
9	9	8,550	8,5	8,5	8,567	9,5	9,5	9,5	9,5	9,5	9,5
3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	4,617	6	6	6	6	6	5,323
5	5	5	6,484	7,871	6	6	5,767	5	5	5	5
7	7	7	7	7	6,5	6,5	6,5	6,5	6,371	5,5	5,5
6	6	6	6	6	6	8,274	8	8	8	7,414	7
2	2	2	2	2	2	2,355	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
9	9	9	9	9	9,300	11,968	11	11	11,645	11,655	11
3	2,710	2,5	2,855	4,5	5	6	6	6	6	5,586	4,048
4	3,710	3,5	3,855	5,5	5,567	6,5	6,5	6,5	6,5	6,293	5,018
5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,650	7	7	7	7	7	6,645
5,5	5,5	5,5	6,468	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	8,403	8,5	8,5	8,5	8,5	7,5
2,5	2,242	2	2	2	2,067	3	3	3	3	3	3
4	4	4	4	4	5	6,806	6	6	6	5,810	5,018
5	5	6,633	8,226	10	10	10	8,800	8	8	8	7,516
7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
7,5	7,5	7,5	7,5	7,129	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	7,097
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
3	3	3	3,032	4	4,667	6,806	6	6	6	5,793	5,048
2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
6	6	6	6,387	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5
4	4	4	4	4,871	5,400	6,5	6,5	6,339	6	6	6
5,5	5,5	6,250	7,516	9	8,333	8	8	8	7,613	7	7
2	1,597	1,5	1,5	1,5	1,5	2,758	3,5	3,5	3,5	3,414	3
5	5	5	5	5	5	5	5,633	6	6	6	6
6,5	6,5	6,742	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750	6,750
7	7	7	7	7	7	7	6,5	6,5	6,5	6,5	6,5
7	6,871	6	6	6,839	7,300	8	8	8	7,419	6,828	6
5,11	5,11	5,11	5,11	5,11	5,11	5,746	6,497	6,57	6,57	6,57	6,075
4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
7	8,548	9	9	8,129	7,067	6,484	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	6,355	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7

in Europa und Vereinigte Staaten von Amerika (in Millionen *R.M.*)

Monatsdurchschnitte 1931								Monatsdurchschnitte 1932		
Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Januar	Februar	März
bestand										
22 808,5	22 571,6	22 570,9	^{a)} 22 748,9	23 240,3	^{a)} 24 864,8	25 569,1	^{a)} 25 855,3	^{a)} 26 283,2	26 810,0	27 181,1
20 019,9	20 364,1	20 802,4	20 878,4	20 694,9	18 564,5	18 298,7	18 669,8	18 671,5	18 395,3	18 349,1
bestand										
9 431,7	9 318,1	9 470,4	^{a)} 9 475,2	9 255,8	^{a)} 8 172,4	7 328,6	^{a)} 7 126,7	^{a)} 6 568,2	^{a)} 5 789,1	^{a)} 5 297,0
2,9	22,7	8,8	90,3	50,0	42,0	37,4	36,5	36,1	36,1	32,7
umlauf⁴⁾										
52 779,9	52 687,7	54 119,3	^{a)} 54 571,9	^{a)} 55 190,5	^{a)} 57 063,5	^{a)} 57 036,0	^{a)} 57 737,4	^{a)} 57 110,9	^{a)} 56 100,9	^{a)} 56 091,0
19 481,7	19 819,6	20 193,7	20 658,0	21 513,5	22 972,3	23 099,1	23 476,4	23 594,4	23 569,2	23 145,7
Vorschüsse										
11 632,4	12 593,2	14 038,3	^{a)} 14 499,1	14 913,1	^{a)} 16 932,2	16 967,1	^{a)} 17 393,1	^{a)} 16 823,4	^{a)} 15 910,0	^{a)} 15 733,4
1 258,5	1 275,3	1 039,4	1 461,7	2 303,4	5 574,4	5 236,9	4 852,8	4 336,9	4 156,8	3 394,4

in den Ver. Staaten auch Goldmünzen. — ^{a)} Ohne Scheidemünzen in Griechenland und Schweden.

190. Goldbestände und (Stand am Jahresende

Länder	Währung	1929					
		Goldbestand			Geldumlauf		insgesamt Sp. 2, 4, 5
		Zentral 1	Umlauf 2	Sa. o. 3	Papier 4	Scheidegeld 5	
						6	
Europa							
Deutsches Reich	Reichsmark	2 349,0	—	2 349,0	5 603,9	997,6	6 601,5
Albanien	Franc	1,5	0,7	2,2	9,3	0,4	10,4
Belgien	Franc	685,9	—	685,9	1 654,8	9,7	1 664,5
Bulgarien	Lev	41,6	—	41,6	109,4	4,3	113,7
Dänemark	Krona	194,0	—	194,0	413,4	31,7	445,1
Danzig	Gulden	0,0	—	0,0	30,9	6,5	37,4
Estland	Kroon	7,2	—	7,2	38,3	4,5	42,8
Finnland	Markka	31,9	—	31,9	143,9	5,5	149,4
Frankreich	Franc	6 854,5	—	6 854,5	11 279,9	180,1	11 460,0
Griechenland	Drachme	35,6	—	35,6	282,9	10,3	293,2
Großbritannien	£ Sterling	3 050,6	*) 199,0	3 249,6	8 199,3	1 169,6	9 567,9
Nordirland	£ Sterling	—	—	—	145,0	—	145,0
Zusammen	£ Sterling	3 050,6	199,0	3 249,6	8 344,3	1 169,6	9 712,9
Irischer Freistaat	Saorstad Pound	1,0	—	1,0	289,8	15,9	305,7
Island	Króna	2,5	—	2,5	9,1	0,3	9,4
Italien	Lira	1 146,7	—	1 146,7	3 723,8	440,0	4 163,8
Jugoslawien	Dinar	77,4	—	77,4	431,2	10,9	442,1
Lettland	Lat	31,8	—	31,8	67,2	13,7	85,9
Liechtenstein	Frank	—	—	—	—	0,2	0,2
Litauen	Litas	14,7	—	14,7	39,8	5,2	45,0
Luxemburg	Frank	—	—	—	4,1	3,6	7,7
Niederlande	Gulden	755,1	54,3	809,4	1 454,2	171,3	1 679,8
Norwegen	Krona	165,0	—	165,0	357,4	20,0	377,4
Österreich	Schilling	99,6	—	99,6	646,4	54,9	701,3
Polen	Zloty	329,9	—	329,9	661,2	92,1	753,3
Portugal	Eseudo	39,0	—	39,0	382,5	7,9	390,4
Rumänien	Leu	230,6	—	230,6	531,1	10,5	541,6
Rußland (UdSSR)	Goldrubel	617,1	—	617,1	5 463,3	509,4	5 972,7
Schweden	Krona	276,1	—	276,1	640,2	59,7	699,9
Schweiz	Frank	482,0	150,5	632,5	809,4	136,6	1 096,5
Spanien	Peseta	2 078,4	—	2 078,4	2 554,6	283,0	2 837,6
Tschechoslowakei	Koruna	156,9	—	156,9	1 023,6	41,3	1 064,9
Ungarn	Pengő	119,5	—	119,5	367,6	26,6	396,2
Gibraltar	£ Sterling	—	—	—	2,7	1,8	4,5
Malta	£ Sterling	—	—	—	15,3	0,7	16,0
Summe Europa		19 875,1	404,5	20 279,6	47 385,5	4 332,8	52 122,8
Vereinigte Staaten von Amerika	Dollar	16 373,0	1 610,8	17 983,8	16 899,8	1 911,8	20 422,4
Übriges Amerika							
Argentinien	Gold-Peso	1 866,6	20,3	1 886,9	2 130,8	84,3	2 235,4
Bolivien	Boliviano	20,9	—	20,9	62,1	6,6	68,7
Brasilien	Milreis	631,8	—	631,8	1 601,2	72,0	1 673,2
Chile	Peso	38,4	0,5	38,9	176,7	20,0	197,2
Kolumbien	Peso	100,5	31,9	132,4	192,5	49,4	273,8
Ecuador	Sucro	4,7	3,1	7,8	25,2	4,5	32,8
Paraguay	Peso	2,9	—	2,9	18,6	0,5	19,1
Peru	Sol	81,1	—	81,1	110,3	33,5	143,8
Uruguay	Peso	290,8	—	290,8	281,3	6,2	287,5
Venezuela	Bolivar	84,6	—	84,6	35,0	72,1	107,1
Costa Rica	Colon	0,1	—	0,1	18,2	1,6	19,8
Dominik. Republik	Dollar	0,5	2,1	2,6	18,9	2,1	23,1
Guatemala	Quetzal	15,7	0,9	16,6	35,1	5,6	41,6
Haiti	Gourde	0,5	2,6	3,1	14,4	5,9	22,9
Honduras	Lempira	0,2	0,1	0,3	2,5	2,1	4,7
Mexiko	Peso	145,1	—	145,1	64,7	444,8	509,5
Nicaragua	Cordoba	4,6	—	4,6	12,8	1,6	14,4
Panama	Balboa	1,4	0,5	1,9	—	0,8	1,3
Salvador	Colon	21,0	—	21,0	29,5	6,2	35,7
Canada ^{b)}	Dollar	633,5	—	633,5	790,4	118,5	908,5
Bermuda-Inseln	£ Sterling	—	—	—	0,8	—	0,8
Britisch Guyana	Dollar	—	—	—	7,6	0,2	7,8
Britisch Honduras	Dollar	0,4	—	0,4	2,1	0,8	2,9
Britisch Westindien usw. ^{c)}	Dollar	0,3	0,1	0,4	18,1	6,0	24,2
Falklands-Inseln	£ Sterling	—	—	—	0,4	1,0	1,4
Frz. Südamerika und Westindien ^{d)}	Franc	1,3	—	1,3	13,9	0,8	14,7
Niederl. Curaçao	Gulden	7,3	—	7,3	10,1	—	10,1
Surinam (Niederl. Guyana)	Gulden	0,4	—	0,4	2,9	—	2,9
Cuba	Peso	53,7	92,5	146,2	—	17,5	110,0
Summe Übriges Amerika		4 008,3	154,6	4 162,9	5 676,1	964,6	6 795,3

Anmerkungen siehe Seite 178*/179*.

Geldumlauf der Welt

in Mill. *R.M.*)

1930						1931*)					
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf		
Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5	Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
2 281,7	—	2 281,7	5 377,4	1 001,6	6 379,0	1 055,0	—	1 055,0	5 347,9	1 289,7	6 637,6
1,5	0,8	2,3	10,4	0,5	11,7	4,1	0,9	5,0	9,6	0,6	11,1
801,0	—	801,0	2 000,2	27,0	2 027,2	1 488,3	—	1 488,3	2 209,8	49,6	2 259,4
43,7	—	43,7	99,9	6,7	106,6	45,4	—	45,4	88,5	21,5	110,0
193,5	—	193,5	405,2	33,9	439,1	162,3	—	162,3	271,1	23,5	294,6
0,1	—	0,1	31,0	6,1	37,1	17,8	—	17,8	36,0	5,6	41,6
7,4	—	7,4	36,2	5,0	41,2	7,4	—	7,4	39,6	4,8	44,4
31,8	—	31,8	135,3	5,7	141,0	32,1	—	32,1	81,8	3,6	85,4
8 811,9	—	8 811,9	12 571,5	181,9	12 753,4	11 325,9	—	11 325,9	14 099,2	192,2	14 291,4
28,1	—	28,1	261,7	15,5	277,2	47,7	—	47,7	208,5	14,8	223,3
3 101,1	201,0	3 302,1	7 973,9	1 113,4	9 288,3	2 522,9	201,0	2 723,9	5 465,2	650,1	6 516,3
3 101,1	201,0	3 302,1	8 092,4	1 113,4	9 406,8	2 522,9	201,0	2 723,9	5 536,0	860,1	6 587,1
1,1	—	1,1	292,2	18,0	310,2	1,1	—	1,1	190,0	12,5	202,5
2,5	—	2,5	7,9	0,3	8,2	2,5	—	2,5	5,5	0,3	5,8
1 170,3	—	1 170,3	3 464,5	472,9	3 937,4	1 243,1	—	1 243,1	3 075,4	461,1	3 536,5
79,9	—	79,9	400,7	10,6	411,3	130,0	—	130,0	382,4	11,9	394,3
31,8	—	31,8	70,0	21,0	91,0	37,9	—	37,9	61,5	22,1	83,6
—	—	—	—	0,2	0,2	—	—	—	—	0,2	0,2
16,5	—	16,5	49,2	5,6	54,8	21,0	—	21,0	45,8	5,8	51,6
—	—	—	4,1	3,7	7,8	—	—	—	4,1	3,7	7,8
719,2	55,2	774,4	1 428,6	177,5	1 606,1	1 497,1	55,3	1 552,4	1 729,9	175,3	1 905,2
164,7	—	164,7	350,6	20,7	371,3	132,9	—	132,9	258,7	14,4	273,1
126,6	—	126,6	643,9	54,2	698,1	111,9	—	111,9	634,5	52,4	686,9
264,8	—	264,8	626,7	112,3	739,0	282,7	—	282,7	574,3	113,1	687,4
39,0	—	39,0	377,1	7,9	385,0	53,1	—	53,1	385,7	7,9	393,6
232,9	—	232,9	492,3	35,5	527,8	242,9	—	242,9	596,4	56,0	652,4
1 044,6	—	1 044,6	8 698,1	594,7	9 292,8	1 378,1	—	1 378,1	10 990,6	650,0	11 640,6
271,5	—	271,5	668,1	61,1	729,2	232,3	—	232,3	457,9	42,7	500,6
577,4	174,9	752,3	860,3	135,6	1 170,8	1 901,0	174,4	2 072,4	1 303,6	137,2	1 612,2
1 975,7	—	1 975,7	2 132,6	223,9	2 356,5	1 620,2	—	1 620,2	1 752,1	240,6	1 992,7
192,1	—	192,1	973,1	45,0	1 018,1	205,2	—	205,2	955,2	54,3	1 009,5
119,5	—	119,5	344,4	45,5	389,9	74,9	—	74,9	291,6	45,6	337,2
—	—	—	2,7	1,8	4,5	—	—	—	2,7	1,8	4,5
—	—	—	15,3	0,7	16,0	—	—	—	15,3	0,7	16,0
22 331,9	431,9	22 763,8	50 923,6	4 446,0	55 801,5	26 076,8	428,6	26 505,4	51 641,2	4 565,6	56 635,4
17 738,6	1 546,5	19 285,1	17 148,8	1 833,3	20 528,6	16 770,4	1 717,0	18 487,4	20 221,7	1 767,4	23 706,1
1 764,6	20,3	1 784,9	1 757,4	72,5	1 850,2	1 069,6	20,3	1 089,9	1 304,9	54,5	1 379,7
9,8	—	9,8	48,7	6,6	55,3	5,2	—	5,2	35,2	4,8	40,0
91,8	—	91,8	1 207,9	61,5	1 269,4	17,8	—	17,8	1 009,0	37,9	1 046,9
37,6	0,5	38,1	156,2	19,9	176,6	37,3	0,5	37,8	160,3	19,8	180,6
79,7	31,9	111,6	141,8	47,7	224,4	37,6	31,9	69,5	116,6	55,4	203,9
4,4	3,1	7,5	16,3	3,6	23,0	4,8	3,1	7,9	16,1	3,6	22,8
5,4	—	5,4	15,2	0,4	15,6	5,4	—	5,4	11,5	0,3	11,8
68,1	—	68,1	80,8	29,8	110,6	26,7	—	26,7	64,2	28,5	92,7
253,5	—	253,5	231,5	5,0	236,5	217,0	—	217,0	146,4	2,9	149,3
71,5	—	71,5	31,9	65,7	97,6	71,5	—	71,5	28,2	58,1	86,3
0,1	—	0,1	15,9	1,6	17,5	0,1	—	0,1	18,3	1,6	19,9
0,5	2,1	2,6	18,9	0,5	21,5	0,5	2,1	2,6	18,9	0,5	21,5
11,2	0,9	12,1	27,5	5,6	34,0	9,4	0,9	10,3	25,7	5,6	32,2
0,7	2,6	3,3	10,1	5,6	18,3	0,7	2,6	3,3	10,1	5,6	18,3
0,1	0,1	0,2	1,9	2,1	4,1	0,1	0,1	0,2	1,9	2,1	4,1
105,7	—	105,7	60,6	414,6	475,2	105,7	—	105,7	55,9	390,2	446,1
4,6	—	4,6	11,6	1,6	13,2	4,6	—	4,6	7,4	1,2	8,6
1,4	0,5	1,9	—	1,3	1,8	1,4	0,5	1,9	—	1,3	1,8
13,4	—	13,4	22,2	6,3	28,5	13,4	—	13,4	19,0	5,4	24,4
814,0	9,0	823,0	842,3	117,6	969,9	602,0	9,0	611,0	560,5	97,7	667,2
—	—	—	0,8	—	0,8	—	—	—	0,6	—	0,6
0,4	—	0,4	2,0	0,8	2,8	0,4	—	0,4	1,7	0,7	2,4
0,4	0,0	0,4	19,1	6,0	25,1	0,4	0,0	0,4	14,5	5,0	19,5
—	—	—	0,4	1,0	1,4	—	—	—	0,3	0,7	1,0
1,3	—	1,3	15,2	0,8	16,0	1,3	—	1,3	15,2	0,8	16,0
7,3	—	7,3	9,4	—	9,4	7,3	—	7,3	8,3	—	8,3
0,4	—	0,4	2,2	—	2,2	0,4	—	0,4	1,9	—	1,9
27,6	72,2	99,8	—	14,6	86,8	27,6	72,2	99,8	—	14,6	86,8
3 375,5	143,2	3 518,7	4 756,4	892,9	5 792,5	2 288,2	143,2	2 431,4	3 658,2	799,0	4 600,4

Länder	Währung	1929					insgesamt Sp. 2, 4, 5 6
		Goldbestand			Geldumlauf		
		Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	
		1	2	3	4	5	
Afrika							
Abessinien	M. Th. Taler	—	—	—	1,5	52,5	54,0
Ägypten	ägypt. £	79,6	—	79,6	539,6	119,7	659,3
Engl.-Ägypt. Sudan	ägypt. £	0,1	0,2	0,3	4,2	26,0	30,4
Britisch Nyassaland	£ Sterling	1,1	0,2	1,3	—	3,9	4,1
Britisch Somaliland	Rupie	—	—	—	0,7	1,4	2,1
Britisch Westafrika	£ Sterling	20,4	—	20,4	64,4	64,4	128,8
Britisch Ostafrika*)	East Afr. Shilling	—	—	—	50,3	88,5	138,8
Sansibar	Rupie	8,6	—	8,6	4,6	1,6	6,2
Nordrhodesien	£ Sterling	0,3	0,1	0,4	1,6	2,7	4,4
Südrhodesien	£ Sterling	2,7	—	2,7	20,3	10,2	30,5
Südafrikanische Union	südafr. £	171,9	135,0	306,9	153,2 ¹⁾	55,4	343,6
Mauritius	Rupie	6,6	—	6,6	22,5	0,2	22,7
Algerien und Tunis	Franc	33,9	—	33,9	335,8 ²⁾	1,9	337,7
Franz. Marokko	Franc	11,5	—	11,5	99,3 ²⁾	1,6	100,9
Franz. Westafrika	Franc	—	—	—	105,5 ²⁾	1,9	107,4
Franz. Südostafrika*)	Franc	—	0,2	0,2	46,2 ²⁾	3,3	49,7
Anderer franz. Kolonien in Afrika	Franc	0,8	—	0,8	0,7 ²⁾	2,7	3,4
Span. Marokko und Tangerzone	Hassani Peseta	—	—	—	—	8,1	8,1
Belg. Kongo	Franc	4,4	—	4,4	21,4	20,0	41,4
Ital. Erythraen	Lira	2,4	—	2,4	1,3	4,2	5,5
Ital. Somaliland	Lira	—	—	—	3,0	10,8	13,8
Portug. Ostafrika	Mozambique-Escudo	1,8	0,6	2,4	15,8	—	16,4
Portug. Westafrika (Angola)	Angolar	—	—	—	12,0 ²⁾	1,6	13,6
Summe Afrika		348,1	138,3	482,4	1 503,9	482,6	2 122,8
Asien							
Arabien ¹¹⁾	M. Th. Taler	—	—	—	—	3,7	3,7
China	Tael	5,2	400,9	406,1	762,2 ¹²⁾	282,6	2 445,7
Hedschas	Real	—	30,0 ¹³⁾	30,0	—	3,2	33,2
Japan:	Yen	2 370,0	—	2 370,0	3 282,3	869,6	4 152,2
Korea	Yen	—	—	—	243,0 ¹⁾	2,1	245,1
Formosa	Yen	—	—	—	100,7	—	100,7
Kwantung u. a. auswärtige Besitzungen	Yen	—	—	—	10,2	8,7	18,9
Japan einschl. auswärtige Besitzungen	Yen	2 370,0	—	2 370,0	3 636,3	880,6	4 516,9
Persien	Rial	0,7	—	0,7	56,1 ¹²⁾	176,0	232,1
Siam	Baht	4,7	—	4,7	237,7	104,5	342,2
Türkei	türk. £	4,7	—	4,7	318,0 ²⁾	47,0	365,0
Aden	Rupie	—	—	—	—	6,2	6,2
Britisch Indien	Rupie	537,6	825,1	1 362,7	2 748,9	3 778,0	7 552,0
Britisch Malaya:	Dollar	8,4	21,6	30,0	291,8	43,0	366,4
Straits Settlements	Dollar	8,4	21,6 ¹⁴⁾	30,0	268,8 ²⁾	41,2	331,6
Ver. Malayenstaaten	Dollar	—	—	—	15,9	0,8	16,7
Brit. Nordborneo und Sarawak	Dollar	—	—	—	7,1	1,0	8,1
Ceylon	Rupie	0,1	15,2	15,3	84,8	21,8	121,6
Cypern	£ Sterling	—	1,2	1,2	8,1	3,2	12,5
Hongkong	Dollar	29,4	—	29,4	155,7 ²⁾	36,8	192,5
Irak	Rupie	—	105,0	105,0	—	—	105,0
Palästina	palaest. £	1,8	—	1,8	36,8	20,4	57,2
Franz. Indochina	Piastre	12,2 ¹³⁾	8,0 ¹³⁾	20,2	250,1	65,0	323,1
Syrien und Groß-Libanon	Franc	65,8	—	65,8	28,7 ¹⁾	13,2	41,9
Niederl. Indien	Gulden	235,6	—	235,6	559,5	642,2	1 197,7
Russ. Asien	Rubel	—	—	—	—	5,1	5,1
Philippinen	Peso	14,4	—	14,4	214,0	39,8	253,8
Summe Asien		3 290,6	1 407,0	4 697,6	9 384,7	7 172,3	17 984,0
Australien							
Australischer Bund	£ Sterling	831,5	—	831,5	557,7	90,2	647,9
Neuseeland	£ Sterling	134,8	—	134,8	149,1	44,9	194,0
Fidji-Inseln	£ Sterling	1,8	—	1,8	8,4	0,4	8,8
Franz. Ozeanien	Franc	—	—	—	2,1	—	2,1
Summe Australien		968,1	—	968,1	717,3	135,5	852,8
Sonstige monetäre Bestände	—	—	—	—	11,3	—	11,3
Summe Welt		44 861,2	3 713,2	48 574,4	81 578,6	14 999,6	100 291,4

* Die Zahlenangaben für das Jahr 1931 enthalten eine Anzahl von vorläufigen Ziffern, so etwa bei mehreren kleineren überseeischen Zahlen. — *) Einschl. der Prägungen des Vatikans. — *) Einschl. für die Azoren verwendeter Noten. — *) Einschl. Neufundland. — *) faßt Kenya-Kolonie, Tanganjika-Territorium und Uganda-Protektorat. — *) Einschl. der Goldbestände des ehem. Deutsch-Südwestafrika. — Silber. — ¹²⁾ Geschätzte Zahl. — ¹⁴⁾ Unvollständig; enthält teilweise gehortete Bestände. — ¹⁵⁾ Vorschüsse der Bank von Frankreich

Geldumlauf der Welt

in Mill. RM

1930						1931*)					
Goldbestand			Geldumlauf			Goldbestand			Geldumlauf		
Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5	Zentral	Umlauf	Sa.	Papier	Scheidegeld	insgesamt Sp. 2, 4, 5
1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
—	—	—	1,5	35,0	36,5	—	—	—	1,8	31,2	33,0
85,9	—	85,9	441,1	120,7	561,8	88,0	—	88,0	283,1	83,9	367,0
0,3	0,2	0,5	4,2	24,1	28,5	0,3	0,2	0,5	2,9	16,7	19,8
0,9	0,2	1,1	—	3,6	3,8	0,9	0,2	1,1	—	2,5	2,7
—	—	—	0,7	1,5	2,2	—	—	—	0,5	1,0	1,5
20,4	—	20,4	64,5	58,9	123,4	20,4	—	20,4	44,7	40,9	85,6
—	—	—	59,0	70,6	129,6	—	—	—	49,1	52,5	101,6
8,6	—	8,6	3,6	1,8	5,4	8,6	—	8,6	2,6	1,3	3,9
0,3	0,1	0,4	2,0	3,1	5,2	0,3	0,1	0,4	1,4	2,1	3,6
2,7	—	2,7	18,4	9,2	27,6	2,7	—	2,7	12,8	6,4	19,2
153,5	144,1	297,6	145,0	51,3	340,4	176,0	144,1	320,1	144,7	49,8	338,6
6,6	—	6,6	22,1	0,2	22,3	6,6	—	6,6	15,8	0,1	15,9
34,0	—	34,0	328,3	1,9	330,2	34,0	—	34,0	324,8	1,9	326,7
10,7	—	10,7	95,5	1,1	98,0	16,5	—	16,5	100,8	1,1	103,3
—	—	—	101,8	1,9	103,7	—	—	—	68,6	1,9	70,5
—	0,2	0,2	40,2	3,3	43,7	—	0,2	0,2	35,4	3,3	38,9
0,8	—	0,8	0,7	2,7	3,4	0,8	—	0,8	0,7	2,7	3,4
—	—	—	—	8,1	8,1	—	—	—	—	8,1	8,1
4,8	—	4,8	21,3	20,8	42,1	9,5	—	9,5	19,0	20,8	39,8
2,4	—	2,4	1,3	4,2	5,5	2,4	—	2,4	1,3	4,1	5,4
—	—	—	3,0	10,8	13,8	—	—	—	2,9	10,6	13,5
3,5	2,0	5,5	15,0	0,1	17,1	3,5	2,0	5,5	10,3	0,0	12,3
—	—	—	12,0	1,6	13,6	—	—	—	8,2	1,1	9,3
335,4	146,8	482,2	1 381,2	437,9	1 965,9	370,5	146,8	517,3	1 131,4	345,4	1 623,6
—	—	—	—	3,1	3,1	—	—	—	—	2,8	2,8
5,2	311,9	317,1	937,0	3 048,4	4 297,3	5,2	172,5	177,7	845,6	2 751,1	3 769,2
1 728,0	30,0	30,0	—	3,2	33,2	1 728,0	30,0	30,0	—	3,2	33,2
—	—	1 728,0	2 982,4	878,0	3 860,4	—	—	—	2 467,1	786,3	3 253,4
—	—	—	189,5	2,1	191,6	—	—	—	188,1	1,9	190,0
—	—	—	83,5	—	83,5	—	—	—	82,8	—	82,8
—	—	—	20,8	4,2	25,0	—	—	—	21,0	3,8	24,8
1 728,0	—	1 728,0	3 276,2	884,3	4 160,5	1 728,0	—	1 728,0	2 789,0	792,0	3 581,0
0,7	—	0,7	55,2	154,2	209,4	0,7	—	0,7	24,1	124,2	148,3
4,7	—	4,7	218,2	101,9	320,1	4,7	—	4,7	182,0	80,6	262,6
4,7	—	4,7	341,3	47,6	388,9	18,2	—	18,2	359,1	50,7	409,8
—	—	—	—	6,2	6,2	—	—	—	—	4,4	4,4
538,4	825,1	1 363,5	2 430,6	3 532,3	6 768,0	679,2	825,1	1 504,3	1 922,8	2 485,8	5 233,7
8,2	21,6	29,8	274,4	38,8	274,8	8,2	21,6	29,8	161,7	27,8	201,1
8,2	14	21,6	194,4	36,5	252,5	—	—	—	137,5	25,8	184,9
—	—	—	12,1	1,2	13,3	—	—	—	8,6	0,8	9,4
—	—	—	7,9	1,1	9,0	—	—	—	5,6	1,2	6,8
0,1	15,2	15,3	82,9	21,8	119,9	0,1	15,2	15,3	59,0	15,5	89,7
—	1,2	1,2	8,4	3,0	12,6	—	1,2	1,2	5,8	2,1	9,1
29,4	—	29,4	157,6	25,2	182,8	29,4	—	29,4	158,1	17,5	175,6
—	105,0	105,0	—	—	105,0	—	105,0	105,0	—	—	105,0
1,8	—	1,8	40,7	5,7	46,4	1,8	—	1,8	28,2	4,0	32,2
12,2	8,0	20,2	206,4	68,3	282,7	12,2	8,0	20,2	174,2	79,7	261,9
65,8	—	65,8	28,7	17,5	46,2	65,8	—	65,8	28,7	20,8	49,5
233,7	—	233,7	449,4	626,2	1 075,6	189,8	—	189,8	394,0	626,2	1 020,2
—	—	—	—	5,1	5,1	—	—	—	—	5,1	5,1
7,2	—	7,2	236,7	36,4	273,1	7,2	—	7,2	239,6	36,8	276,4
2 640,1	1 318,0	3 958,1	8 683,7	8 629,2	18 630,9	2 004,7	1 178,6	3 183,3	7 331,9	7 180,3	15 640,8
375,9	—	375,9	477,6	82,4	560,0	271,7	—	271,7	325,3	49,9	375,2
141,0	—	141,0	134,2	42,7	176,9	134,8	—	134,8	94,3	28,4	122,7
1,8	—	1,8	8,4	0,4	8,8	1,8	—	1,8	5,8	0,3	6,1
—	—	—	2,1	—	2,1	—	—	—	2,1	—	2,1
518,7	—	518,7	622,3	125,5	747,8	408,3	—	408,3	427,5	78,6	506,1
—	—	—	11,3	—	11,3	208,3	—	208,3	7,8	—	7,8
46 938,2	3 586,4	50 524,6	83 527,3	16 364,8	103 478,5	48 107,2	3 614,2	51 721,4	84 419,7	14 686,3	102 720,2

Ländern ohne eigene Geldstatistik. — *) Vorläufe bzw. unvollständige Ziffern. — **) Im freien Verkehr befindliche Goldmünzen (geschätzte) Einschl. Bahama-Inseln. — *) Hierunter wurden die Kolonien Guadelupe, Martinique und Franz. Guyana zusammengefaßt. — *) Um- hierunter wurden die Kolonien Madagaskar und Réunion zusammengefaßt. — **) Außer Hedschas und Aden. — **) Valutarisches gegen Gold.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Frankreich

Staatsfinanzen (in Millionen fr)

Einnahmen ¹⁾	1930/31	1931/32	1932 ¹⁾	Ausgaben	1930/31	1931/32	1932 ¹⁾
	R. 2)	B. V. 3)	B. V. 3)		B. V. 3)	B. V. 3)	B. V. 3)
Budget général							
Direkte Steuern	9 680	9 400	8 480	Finanzministerium	26 848	25 308	18 685
Taxes assimilées	895	541	547	Dar.: Schuldendienst und Pensionen	22 387	20 540	16 364
Registrierungsabgaben	4 884	4 706	3 615	Oberste Staatsorgane	104	115	91
Stempelabgaben	2 255	2 225	1 654	Justizministerium	323	356	326
Börsenumsatzsteuer	173	291	129	Ministerium des Auswärtigen	282	299	239
Steuer auf das Einkommen aus				Ministerium des Innern	1 297	1 351	1 178
mobilen Kapitalien	3 640	3 626	2 227	Kriegsministerium	6 279	6 401	5 219
Umsatzsteuer	8 747	8 873	6 478	Marineministerium	2 723	2 800	2 411
Steuern vom Umsatz zwischen				Min. f. Unterricht u. Kunst...	3 281	3 406	3 100
Nichtkaufleuten	1	—	—	Min. f. Handel u. Industrie ...	51	55	72
Zölle (ohne Zuckerzoll)	4 785	5 859	5 630	Luftfahrtministerium	2 019	2 199	1 826
Zuckersteuer einschl. Zoll	837	837	611	Ministerium für Arbeit, Hy-			
Indirekte Steuern	8 401	6 805	5 234	giene, Wohlfahrt und soziale			
Monopole und staatliche Er-				Pfursorge	2 009	2 104	2 435
werbsbetriebe ⁴⁾	⁵⁾ 633	⁵⁾ 655	⁵⁾ 1 561	Kolonialministerium	540	702	589
Domänen und Forsten (brutto)	412	476	351	Landwirtschaftsministerium ..	603	643	591
Recettes d'ordre und ver-				Ministerium für öffentl. Arbeiten	2 737	3 029	2 556
schiedene Budgeteinnahmen	5 527	6 153	4 490	Pensionsministerium	1 406	1 987	1 871
Exzeptionelle Einn. (o. Kriegs-				Ausgaben des Budget général			
entschädigungszahlungen) ..	84	165	68	(nach dem Finanzgesetz) ..	50 398	50 640	41 098
Einnahmen aus Algerien	34	31	26	Ausgaben des Budget général			
Einnahmen des Budget général	50 988	50 643	41 101	Finanzgesetz und Nachtrags-			
Bewilligte Einnahmen (nach				bewilligungen nach dem			
dem Finanzgesetz)	50 465	50 643	41 101	Stand vom 14. Juli 1931 ⁶⁾	⁷⁾ 59 569	⁷⁾ 51 134	
Autonome Tilgungskasse⁷⁾							
Gesamteinnahmen	26 926	.	.	Gesamtausgaben	21 890	.	.
Nettoeinnahmen	11 847	.	.	Nettoausgaben	6 811	.	.
				Davon: Überschuß der Til-			
				gungsausgaben über die			
				Emissionseinnahmen	4 844	⁸⁾ 6 247	

Quellen: Journal Officiel de la République Française: Lois et décrets vom 31. 3. 1930, 14. 11. 1930, 31. 3. 1931, 10. 11. 1931 und 31. 3. 1932; Documents parlementaires, Sénat, S. O. 1932 vom 1. 6. 1932 S. 308. Exposé des motifs zum Projet de Budget de 1932. Jährlich: Rapport du conseil d'administration de la caisse autonome de gestion des bons de la défense nationale, d'exploitation industrielle des tabacs et d'amortissement de la dette publique.

¹⁾ Ohne Ertragsanteile der Departements und Gemeinden. — ²⁾ Vorläufige Abrechnung: Situation résumée à la date du 31. 7. 1931 du montant des recouvrements budgétaires de l'exercice 1930/31. — ³⁾ Durch Finanzgesetz bewilligte Einnahmen und Ausgaben (ohne Nachtragskredite). Abrechnungen werden erst viele Jahre später ausgewiesen. — ⁴⁾ Einnahmen und Ausgaben beziehen sich auf eine Budgetperiode von 9 Monaten. — ⁵⁾ Die meisten Betriebe werden netto ausgewiesen, die Überschüsse und Fehlbeträge der Staatsbahnen, der Eisenbahnen von Elsaß-Lothringen, der Nationalen Sparkasse werden in Sonderkassen geregelt. Seit Errichtung der Autonomen Tilgungskasse — 1. 10. 1926 — fließen die Einnahmen des Tabakmonopols dieser zu. — ⁶⁾ Die Nachtragskredite weisen entsprechend den verschiedenen Daten der Ausweisung wechselnde Höhe auf; sie betragen (nach dem Stand vom 14. Juli 1931) für 1928: 44 059 Mill. fr und für 1929 (Budgetperiode = 15 Monate): 59 053 Mill. fr. — ⁷⁾ Einnahmen und Ausgaben beziehen sich auf das Kalenderjahr. — ⁸⁾ Nach einer vorläufigen Ausweisung über die Tilgung im Jahre 1931.

Finanzen der Departements und Gemeinden im Jahre 1929 (in Millionen fr)

Steuereinnahmen ¹⁾	Departements			Lokalbudgets insgesamt	Ausgaben	Departements		
	Departements	Gemeinden	Lokalbudgets insgesamt			Departements	Gemeinden	Lokalbudgets insgesamt
Direkte Steuern	2 701	3 777	6 478	Ordentliche Ausgaben	²⁾ 3 290			
Indirekte Steuern	214	1 743	1 957	Außerordentliche Ausgaben	²⁾ 1 531			
Steuereinnahmen insgesamt	2 915	5 520	8 435	Ausgaben insgesamt	²⁾ 4 821	³⁾ etwa 10-14 000	⁴⁾ etwa 15 000	

¹⁾ Bulletin de la Statistique générale de la France, Juli bis September 1931. S. 541 ff.; Ausweisungen über die Gesamteinnahmen der Lokalbudgets liegen nicht vor. — ²⁾ Bulletin de Statistique et de législation comparée, Mai 1931 S. 844. — ³⁾ Je nachdem Verrechnungsposten ausgeschaltet werden oder nicht, sind die Gemeindeausgaben niedriger oder höher; die Schätzungen schwanken zwischen 10 und 14 Mrd. fr; vgl. die Schätzungen von Lamoureux, Lasteysrie, Assémat. — ⁴⁾ Nach Ausschaltung der Verrechnungsposten.

Personalstand des Staates und der Gemeinden¹⁾

Staat (Stand 1932 ²⁾)			Gemeinden ⁴⁾ (nach Verwaltungszweigen)						
Zivilbedienstete (einschl. Post, Telegr. u. Telephon ohne Eisenbahn)	Offiziere, Unteroffiziere, Gendarmen	Insgesamt	Mairie	Steuern u. Octrois	Wegebau	Polizei	Wohlfahrt	Sonstiges	Insgesamt
535 000 ³⁾	180 000	715 000	51 501	37 317	49 163	52 370	44 204	73 433	307 988

¹⁾ Unverarbeitet nach Originalausweisungen, ohne Personal der Departements. — ²⁾ S. Temps vom 15. Februar 1932 und 2. Mai 1932. — ³⁾ Umfaßt: Beamte, Angestellte, Arbeiter (vermutlich nur für dauernde Verwaltungszwecke) und Berufssoldaten (Titulaires, Auxiliaires, Ouvriers, Militaires de carrière) s. Antwort des Finanzministers (Journal officiel, Débats parlementaires, Chambre 1928 S. 2406. — ⁴⁾ S. Journal officiel, Documents parlementaires, Sénat Annexes. S. E. 1929 Annexe. No. 721 S. 773.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Großbritannien

Staatsfinanzen (in 1 000 £)

Einnahmen	1930/31	1931/32	1932/33	Ausgaben und Personalstand	Ausgaben			Personalstand (Zivilbeamte) am 1. April 31
	R.	R.	R. V.		1930/31	1931/32	1932/33	
Zölle.....	121 401	136 152	174 570	Schuldendienst.....	360 000	322 000	308 500	
Darunter Tabak.....	64 075	63 297	67 799	Darunter an den Tilgungsfonds...	66 830	32 508	32 500	
Verbrauchssteuern.....	124 000	119 900	125 430	Überweisungen an den Wegebaufonds	22 866	22 519	22 910	
Darunter Alkohol.....	104 610	99 161	101 900	Steuerüberweisungen an Nordirland...	6 425	6 347	6 800	
Kraftfahrzeugsteuer usw.....	27 792	27 480	27 910	Verschiedenes (Zivilliste usw.).....	2 896	3 052	3 500	
Erbschaftsteuern.....	82 610	65 000	76 000	I. Konsolidierter Fonds zusammen (nicht alljährlich votiert).....	392 187	353 918	341 710	
Stempelsteuern.....	20 650	17 070	23 000	Staatsleitung.....	2 088	2 133	1 958	2 419
Grund-, Haus- und Bergwerksteuer	830	850	800	Reichs- und ausw. Angelegenheiten ..	6 461	6 045	4 836	2 110
Einkommensteuer.....	256 047	287 367	260 000	Rechtspflege und Inneres.....	15 902	16 344	15 495	10 459
Zuschlagsteuer.....	67 830	76 700	66 000	Unterricht und Bildung.....	55 139	58 378	52 006	3 150
Kriegsgewinnsteuer (Nachzahlung)	3 000	2 500	1 200	Soziale Verwaltung.....	108 346	133 098	141 294	32 897
Post.....	69 100	69 500	70 888	Darunter:				
Domänen und Forsten.....	1 280	1 250	1 250	1. Arbeitsministerium, Beitrag zur Arbeitslosenversicherung und sonstige Maßnahmen.....	39 341	61 566	67 958	23 905
Rückzahlungen.....	32 890	13 810	4 350	2. Alterspensionen.....	36 886	38 234	39 778	
Verschiedenes.....	50 331	33 903	17 500	Wirtschaft und Industrie.....	13 029	16 065	11 082	10 884
Darunter:				Allgemeine Dienste.....	8 851	9 180	8 637	4 217
Reparationseinnahmen.....	16 310	.	.	Kriegsrenten und Pensionen.....	54 497	52 680	49 856	5 462
Liquidierung feindl. Vermögens	3 500	.	.	Allgemeine Überweisung an die Selbst- verwaltung.....	44 789	45 528	45 046	
Entnahme aus Fonds.....	16 000	3 990	.	Zivilverwaltung (Civil Service) zus...	307 445	320 105	330 210	71 598
Postsparkbank und Trustee	3 828	.	.	Haer.....	40 150	38 520	36 438	3 865
Savingsbank.....	.	.	.	Marine.....	52 574	51 060	50 476	7 461
Einnahmen insgesamt....	857 761	851 482	848 898	Luftfahrt.....	17 800	17 700	17 400	1 721
				Steuer- und Zollverwaltung.....	11 881	11 815	12 630	33 732
				Post.....	59 000	58 000	59 188	196 762
				II. Jährlich bewilligte Dienste (Supply Service) zusammen.....	488 850	497 200	506 392	
				III. Ausgaben bezw. Personalstand insgesamt.....	881 037	851 118	848 102	²⁾ 315 139

Quellen: Finance Accounts 1930/31, Financial Statement 1932/33, Civil Estimates 1932/33; für den Personalstand: Regierungsdruck-
sache: Staff employed in Government departments.

1) Für die Untergliederung der Zivilverwaltung sind noch keine Rechnungsergebnisse, sondern erst die Zahlen des bewilligten Vor-
anschlags erhältlich. — 2) Dazu rund 130 000 Arbeiter in Betrieben.

Gemeindefinanzen (nur England und Wales)

(in 1 000 £)

Einnahmen	1926/27	1927/28	1928/29	Ausgaben	1926/27	1927/28	1928/29
	Lokalsteuern (ratas).....	159 000	166 679		166 466	Elementarunterricht (einschließlich Zwangs- erziehungsanstalten).....	59 896	59 832	63 017
Überweisungen des Staates.....	86 960	90 084	92 283	Sonstige Ausgaben für Unterricht u. Bildung	17 883	18 957	20 600
Rückzahlungen für private, von Lokal- behörden durchgeführte Verbesserungen	2 466	2 657	3 060	Kanalisation und Müllabfuhr.....	16 205	16 584	16 728
Wohnungs- und Städtebau, Mieten usw.	15 317	19 977	23 518	Gesundheitswesen.....	19 366	19 732	20 713
Kleinsiedlungen und Kleingärten.....	1 341	1 310	1 305	Irrenhäuser usw.....	9 636	9 707	9 945
Friedhöfe.....	1 079	1 076	1 228	Wohnungswesen und Städtebau.....	26 167	32 186	36 615
Märkte.....	2 104	2 181	2 192	Armenpflege.....	43 707	34 721	33 376
Sonstige Verwaltungseinnahmen.....	39 255	30 865	31 602	Straßen und Brücken.....	49 544	52 127	51 416
Wasserwerke.....	15 921	16 833	17 280	Polizei.....	20 997	21 132	21 355
Gaswerke.....	20 937	18 659	17 237	Sonstige Verwaltungsausgaben.....	37 042	38 540	39 855
Krafwerke.....	24 498	26 471	27 106	Wasserwerke.....	17 267	17 551	18 191
Straßenbahnen usw.....	23 110	25 043	25 849	Gaswerke.....	31 351	17 374	16 839
Häfen, Docks usw.....	13 772	14 194	14 459	Krafwerke.....	25 231	24 056	25 499
Laufende Einnahmen zusammen.....	395 760	418 029	423 585	Straßenbahnen usw.....	24 056	25 147	26 115
Dazu Einnahmen aus Anleihen.....	119 373	128 001	92 929	Häfen, Docks usw.....	13 842	14 986	14 480
Einnahmen insgesamt....	515 133	544 030	516 514	Laufende Ausgaben zusammen.....	402 220	402 632	414 724
				Dazu Investitionsausgaben.....	117 368	119 957	90 460
				Ausgaben insgesamt.....	519 588	522 589	505 184

Quelle: Statistical Abstract for the United Kingdom 1930.

Personalstand der Gemeinden nach der Volkszählung 1921¹⁾

Gebiet	Bildungswesen	Armenpflege	Polizei	Übrige Verwaltung	Gesamt- verwaltung	Betriebe
England und Wales.....	224 309	48 855	64 199	351 575	688 938	173 808
Schottland.....	32 289	1 626	7 198	42 769	83 862	29 012
Zusammen.....	256 598	50 481	71 397	394 344	772 800	202 820

1) Einschl. Gemeindeverbände. — 2) Von der Gesamtzahl dürften rund 200 000 Arbeiter auf nicht dauernde Verwaltungszwecke
entfallen. — 3) Nach anderen Quellen ergeben sich für die Jahre 1925 bzw. 1927 rund 300 000 bis 400 000 Angestellte und Arbeiter der
Gemeindebetriebe.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Italien

Staatsfinanzen (in Millionen Lire)

Einnahmen	1929/30	1930/31	1931/32	Ausgaben	1929/30	1930/31	1931/32
	R.	R.	R. V.		R.	R.	R. V.
Staatsbesitz	99,9	102,9	113,4	Finanzministerium	6 569,2	6 860,2	6 848,1
Übersch. v. Eisenb., Post usw.	385,3	290,3	360,7	Darunter Zinsen und Tilgung			
Direkte Steuern	5 193,0	4 943,0	4 383,8	der Staatsschuld	4 706,0	5 350,7	5 153,8
Vermögensverkehr- und Um-				Justiz- und Kultusministerium . .	516,1	503,7	489,0
satzsteuern	3 090,3	3 606,6	3 878,3	Ministerium des Äußeren	172,0	214,1	165,3
Akzisen	2 032,2	1 954,4	1 939,0	Kolonialministerium	8,4	6,8	6,6
Zölle und Seefahrtsabgaben	1 845,7	1 669,9	1 625,0	Ministerium für nationale Erziehung	1 320,1	1 366,5	1 332,5
Getreideeinfuhrzoll	570,2	1 318,4	666,1	Ministerium des Innern	704,5	692,1	668,3
Zollaufgeld	—	—	—	Ministerium der öffentl. Arbeiten	334,3	303,7	275,5
Sonstige Verbrauchsteuern . .	834,2	617,1	601,6	Verkehrsministerium	412,8	430,8	435,9
Monopole (netto)	2 936,3	3 084,1	3 144,0	Kriegsministerium	2 714,0	2 705,1	2 459,0
Lotterie (netto)	554,3	526,3	530,0	Marineministerium	1 027,3	1 223,3	1 166,1
Einnahmen verschiedener				Luftfahrtministerium	661,1	706,6	669,2
Anstalten u. dgl.	191,7	140,3	142,6	Wirtschaftsministerium	137,3	124,9	125,0
Rückzahlungen	711,4	730,1	857,8	Korporationsministerium	35,8	46,6	43,7
Verschiedene Einnahmen . .	877,9	575,0	489,2	Ordentliche Ausgaben zusammen	14 612,9	15 189,4	14 684,2
Ordentliche Einnahmen				Finanzministerium	2 172,7	2 350,4	1 800,0
zusammen	19 323,4	19 558,4	18 731,5	Justiz- und Kultusministerium . .	10,9	12,5	10,6
Rückzahlungen usw.	35,4	36,4	20,9	Ministerium des Äußeren	37,8	60,2	26,2
Sonstige Einnahmen	538,1	488,8	147,1	Kolonialministerium	517,6	483,4	431,1
Außerordentliche Einnahmen				Ministerium für nationale Erziehung	115,1	107,0	107,0
zusammen	573,5	525,2	168,0	Ministerium des Innern	127,9	130,7	120,6
Wirkliche Einnahmen				Ministerium der öffentl. Arbeiten	1 142,3	1 184,0	661,2
zusammen	19 896,9	20 083,6	18 899,5	Verkehrsministerium	211,8	221,2	214,2
Verkauf von Staatseigentum	30,1	30,7	22,6	Kriegsministerium	205,7	504,6	506,6
Schuldenaufnahme	671,5	5 350,2	578,5	Marineministerium	239,2	326,0	371,5
Rückzahlung v. Vorschüssen	110,7	126,7	0,5	Luftfahrtministerium	83,1	93,4	83,6
Schuld an die Tilgungskasse				Wirtschaftsministerium	249,6	301,0	293,5
für die inneren Schulden . .	192,5	240,9	300,0	Korporationsministerium	19,6	15,7	13,4
Münzgewinne	138,5	62,6	—	Außerordentliche Ausgaben zus. . .	5 133,3	5 790,1	4 639,5
Aus dem Überschuß vorher-				Wirkliche Ausgaben zusammen . .	19 746,2	20 979,5	19 323,7
gehender Rechnungsjahre	—	—	—	Finanzministerium	1 188,4	4 881,2	1 014,4
Verschiedenes	86,7	109,2	87,3	Kriegsministerium	24,0	25,0	24,0
Kapitalbewegung zusammen	1 230,0	5 920,8	988,9	Wirtschaftsministerium	63,2	34,8	59,8
Einnahmen insgesamt	21 126,9	26 003,9	19 888,4	Sonstiges	40,2	43,3	42,3
Dazu Nachtragskredite . . .	352,8	6 433,8	1 121,9	Kapitalbewegung zusammen	1 315,8	4 984,3	1 140,5
Außerdem				Ausgaben insgesamt	21 062,0	25 963,8	20 464,2
Amortisationskasse für die				Dazu Nachtragskredite	1 705,7	5 265,2	1 682,4
Kriegsschuld	776,1	637,8	—	Außerdem			
Amortisationskasse für die				Amortisationsk. f. d. Kriegsschuld	590,2	466,4	—
innere Schuld	153,0	475,9	—	» » innere Schuld	4,8	392,9	—

¹⁾ Bis einschließlich April 1932. — Quelle: Conto Riassuntivo del Tesoro, 1929—31.

Finanzen der Provinzen und Gemeinden im Jahre 1928 (in Millionen Lire)

Einnahmen	Provinzen			Gemeinden			Insgesamt			
	Provinzen	Gemeinden	Insgesamt	Provinzen	Gemeinden	Insgesamt	Provinzen	Gemeinden	Insgesamt	
Vermögensertrag	23,0	482,4	505,4	Schuldendienst	136,7	1 112,7	1 249,4			
Eigene Steuerquellen	40,7	2 633,1	2 673,8	Polizei, Justiz u. Gesundheitsw.	67,7	1 380,3	1 448,0			
Steuerzuschläge u. -beteiligung.	919,2	1 097,4	2 016,6	Unterricht und Kultus	39,6	885,8	925,4			
Gebühren	3,7	157,6	161,3	Öffentliche Arbeiten	569,3	1 206,2	1 775,5			
Außerordentliche Einnahmen .	110,4	298,3	408,7	Wohlfahrt	297,7	308,8	606,5			
Verkauf öffentlichen Eigentums	2,7	213,3	216,0	Freiwillige Ausgaben	76,1	689,2	765,3			
Rückzahlung gewährter Kredite	45,1	762,8	807,9	Erwerb öffentlichen Eigentums	83,4	734,8	818,2			
Schuldenaufnahme	163,5	2 038,9	2 202,4	Dahrlahngewährung	37,6	443,4	481,0			
Sonstiges	486,2	2 460,2	2 946,4	Sonstiges	486,4	3 382,8	3 869,2			
Einnahmen insgesamt	1 794,5	10 144,0	11 938,5	Ausgaben insgesamt	1 794,5	10 144,0	11 938,5			

Quelle: Bilanci comunali e provinciali per l'anno 1928.

Personalstand des Staates am 1. Juli 1930

Planmäßiges Personal					
Finanzverwaltung	21 147	Militärbeamte	97 118	Post, Telegraph u. Telephon	29 983
Rechtspflege	10 841	Sonst. waffentrag. Personal .	80 135	Straßenbauverwaltung	5 161
Unterrichtsverwaltung	17 757	Monopolverwaltung	24 589	Außerplanmäßiges Personal	37 128
Übrige Zivilverwaltung	25 017	Staatsbahnen	156 919	Insgesamt	505 795

Quelle: Annuario Statistico Italiano 1931.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten

Österreich

Finanzen des Bundes (in Millionen Schilling)

Einnahmen	1930 R.	1931 B. V.	1932 R. V.	Ausgaben und Personalstand	Ausgaben			Personalstand (Stellenplan 1932*)
					1930 R.	1931 B. V.	1932 R. V.	
Staatsschuld.....	86,4	101,6	104,6	Oberste Volksorgane, Gerichte öffentl. Rechts und Rechnungshof	5,4	5,8	5,0	275
Dar.: Verzinsung und Tilgung der Invest. der Bundesbahnen..	44,8	57,1	60,4	Staatsschuld	163,8	218,5	306,8	.
Post und Telegraphenanstalt	26,8	34,0	35,5	Dar.: Völkerbundanleihe	102,0	101,8	100,5	.
Soziale Verwaltung	180,6	177,5	240,2	Kronenschulden	12,2	11,9	5,4	.
Dar.: Beiträge f. Sozialversicherung	175,3	170,5	231,8	Leistungen an Länder und Gemeinden	30,3	27,0	26,2	.
Finanzen.....	963,1	1 065,5	898,0	Pensionen	224,7	226,4	206,5	.
Direkte Steuern*)	372,7	399,6	365,0	Bundeskanzleramt	181,2	192,2	158,7	.
Dar.: Allgemeine Erwerbsteuer...	56,8	58,5	44,0	Dav.: Bundeskanzleramt.....	7,7	9,4	6,9	698
Körperschaftsteuer	79,0	90,0	58,0	Außeres	6,7	7,7	6,0	267
Rentensteuer	18,4	18,0	19,0	Inneres.....	109,0	114,2	95,8	17 828
Einkommensteuer.....	181,3	186,6	147,0	Justiz.....	57,8	60,9	50,0	6 707
Besoldungsteuer			16,5	Unterricht, Kunst, Kultus.....	93,8	97,8	76,0	6 559
Vermögenssteuer.....	16,5	16,5	12,0	Soziale Verwaltung	375,8	356,0	416,9	1 675
Krisensteuer			40,0	Dar.: Bundesministerium	2,4	2,4	2,2	.
Zölle	289,6	347,7	254,2	Sozialversicherung	250,3	222,0	293,0	.
Verbrauchssteuern*)	126,0	182,8	169,3	Finanzen	119,9	205,6	64,5	8 712
Dar.: Brantweinsteuer	30,2	29,2	28,7	Land- und Forstwirtschaft	73,4	121,6	44,2	612
Biersteuer	41,1	56,5	42,5	Handel und Verkehr	101,1	109,6	68,9	3 985
Wein- und Schaumweinsteuer	11,8	10,8	13,4	Heereswesen	108,1	110,4	82,7	22 661
Zuckersteuer	40,4	73,9	43,2	Staatsvertrag von St. Germain	6,4	4,2	2,4	.
Benzinsteuer		9,9	39,0	Zuschuß an die Postsparkasse	5,5	5,5	3,0	.
Gebühren*)	381,6	386,1	318,5	Pauschalmeherfordernis	—	—	—	—
Dar.: Stempel- und Rechtsgebühren	118,4	119,1	108,0	Hohheitsverwaltung zusammen	1 489,4	1 680,6	1 461,8	69 979
Eisenbahnverkehrssteuer.....	4,4	3,4	2,0	Monopole	234,1	238,5	194,7	858
Warenumsatzsteuer	249,7	255,0	198,0	Tabak	169,1	168,7	132,5	570
Öffentl. Abgaben insgesamt*)	1 169,9	1 316,2	1 107,0	Salz	17,3	19,2	15,2	194
Ab Ertragsanteile der Länder (Gemeinden) an gemeinschaftlichen Abgaben	270,4	291,4	243,3	Staatlotterie	40,1	42,3	40,5	58
Bundesanteil an öffentl. Abgaben..	899,5	1 024,8	863,7	Pulver und Sprengstoff	7,6	8,3	6,5	36
Sonstige Einnahmen	48,9	43,5	37,6	Bundeshetriebe	373,0	387,1	288,3	28 110
Hohheitsverwaltung zusammen	1 234,0	1 388,1	1 280,4	Dar.: Investitionen der Post- und Telegraphenanstalt	61,9	60,0	6,0	.
Monopole	449,4	465,0	446,7	Eisenbahnen	191,7	102,2	56,9	.
Tabak	355,9	366,3	352,0	Dar.: Invest. der Bundesbahnen..	148,8	71,0	.	.
Salz	31,1	33,1	29,7	Ausgaben bzw. Personalstand insgesamt	2 288,2	2 408,4	1 999,7	98 947
Staatlotterie	54,1	56,8	53,2					
Pulver und Sprengstoff.....	8,3	8,8	6,8					
Bundeshetriebe	292,8	319,3	274,9					
Dar.: Post- und Telegraphenanstalt	246,9	267,6	237,5					
Eisenbahnen	0,8	0,1	0,1					
Einnahmen insgesamt	2 027,0	2 172,5	2 002,1					

Quellen: Bundesrechnungsabluß der Republik Österreich für das Verwaltungsjahr 1930; Bundesvoranschlag (Bundesfinanzgesetz) 1932 für die Jahre 1931 und 1932. — *) Ohne Eisenbahnbeamte. — *) Einschließlich der Ertragsanteile der Länder und Gemeinden.

Finanzen der Bundesländer und Gemeinden über 5 000 Einwohner (in Millionen Schilling)

Einnahmen und Ausgaben	Länder						Gemeinden über 5 000 Einwohner ohne Wien
	Länder ohne Wien	Land und Gemeinde Wien	Länder ohne Wien	Land und Gemeinde Wien	Länder ohne Wien	Land und Gemeinde Wien	
	1929		1930		1931		
	Einnahmen						
Landesabgaben	124,1	193,5	131,3	199,1	131,4	220,3	45,9
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Abgaben	62,1	116,7	66,5	128,3	96,3	112,0	22,6
Eingezogene Gemeindeertragsanteile	3,7	—	3,6	—	3,7	—	—
Entschädigung f. d. Übernahme der politischen Verwaltung	26,5	—	26,5	—	26,5	—	—
Vermögenserträge im eigentlichen Sinne	6,5	21,9	7,9	24,4	7,7	19,3	18,7
Erträge aus Betrieben und Anstalten	6,6	48,1	7,2	53,8	7,4	31,2	—
Beiträge, Strafen, Ersätze	45,5	28,5	46,7	28,7	51,2	44,4	6,7
Sonstige Einnahmen	0,3	2,6	0,3	2,7	0,1	0,1	38,1
Einnahmen insgesamt	275,3	411,3	290,0	437,0	324,3	427,3	132,0
	Ausgaben						
Landesvertretung und allgemeine Verwaltung	50,1	62,6	53,5	65,8	54,2	67,5	22,4
Gesundheits- und Fürsorgewesen	72,6	227,3	76,3	253,8	87,3	266,2	26,1
Allgemeines Schulwesen, Kunst und Kultus	105,8	76,1	113,7	80,5	116,5	80,9	9,4
Landeskultur	31,2	6,5	27,8	7,7	31,9	1,0	—
Gewerbe, Handel, Bergbau	2,0	8,6	2,2	11,4	2,3	10,9	—
Verkehrswesen	27,1	37,6	23,9	40,3	36,3	48,0	19,2
Schuldendienst	15,2	3,2	17,8	3,5	20,9	3,7	21,0
Für Landesvermögen und sonstige Ausgaben	6,4	20,1	6,4	21,7	5,9	20,4	33,4
Ausgaben insgesamt	310,4	442,0	321,6	484,7	355,3	498,6	131,5

Quellen: Die Landeshaushalte nach den Voranschlägen für die Jahre 1929, 1930 und 1931, zusammengestellt im Bundesministerium für Finanzen. Für die Gemeinden: Bundesfinanzministerium: Die Haushalte der Länder usw. im Jahre 1926.

Personalstand der Länder und des Landes und der Gemeinde Wien

Gebiet	Verwaltung	Landesanstalt und Betriebe	Lehrpersonen	Unternehmungen	Zusammen
Länder (Stand am 1. III. 1925)	2 075	3 614	16 767	—	22 456
Wien (Stand am 1. III. 1925)	6 176	12 258	6 936	25 176	50 546

Quelle: Statistisches Handbuch für die Republik Österreich, 8. Jahrgang, 1927.

191. Übersichten über die öffentliche Wirtschaft einzelner Staaten
Vereinigte Staaten von Amerika
Finanzen des Bundes (in Millionen \$)

Einnahmen	1930/31	1931/32	1932/33	Ausgaben	1930/31	1931/32	1932/33
	R.	R.V.	R.V.		R.	R.V.	R.V.
Zölle	376,6	410,0	480,0	Allgemeine Ausgaben	2 387,2	2 671,7	2 440,8
Einkommensteuer	1 860,4	1 140,0	1 100,0	Gesetzgebende Körperschaften	24,0	32,4	23,2
Sonstige Steuern	569,1	543,6	577,6	Exekutiv-Büro	0,5	0,4	0,4
Darunter:				Staatsministerium (Ministerium des			
Nachlaßsteuer	48,1	45,0	45,0	Äußerer)	15,7	16,6	14,7
Alkoholsteuer	10,4	10,0	10,0	Finanzministerium	204,6	312,9	279,6
Tabaksteuer	443,9	429,5	459,6	Kriegsministerium	1) 476,8	483,7	430,0
Stempelsteuer	47,0	42,0	55,0	Justizministerium	44,4	53,8	53,5
Sonstige Einnahmen	295,3	98,4	304,8	Postministerium	0,1	0,1	0,1
Darunter:				Marineministerium	353,8	378,9	375,3
Zinsen auf Schuldverschreibungen				Innenministerium	2) 64,5	2) 78,3	2) 71,9
ausländischer Regierungen und				Landwirtschaftsministerium	296,8	333,5	215,7
an diese gewährte Anleihen (un-				Handelsministerium	61,5	54,7	48,4
fundierte)	—	—	—	Arbeitsministerium	12,2	14,1	14,5
Zinsen auf Schuldverschreibungen				Veteranenbüro	3) 703,6	3) 784,4	3) 830,2
ausländischer Regierungen (fundi-				Anderer unabhängige Büros und			
diert)	184,5	—	195,1	Ausschlüsse	84,8	118,4	73,8
Sonstige Zins- und Dividenden-				Bezirk von Columbien	38,9	9,5	9,5
Einkünfte	11,2	7,9	8,6	Abzüglich nichtklassifizierter Posten	+ 0,2	—	—
Einkünfte aus dem Panama-Kanal	25,4	24,0	24,0	Besondere Ausgaben	1 392,8	1 398,5	1 183,3
Wirkliche Einnahmen zusammen ...	3 101,4	2 192,0	2 462,4	Zinsen auf die öffentl. Schuld	611,5	605,0	640,0
Von Deutschland erstattete Besat-				Erstattung von Zöllen und Steuern	91,1	91,0	64,4
zungskosten (Pariser Abkommen vom				Fehlbetrag der Post	145,6	195,0	155,0
14. Januar 1925)	5,1	—	6,0	Panama-Kanal	9,3	11,0	13,4
Rückzahlungen europäischer Regie-				Sonderrechnungen	290,1	275,4	139,2
rungen auf unfundierte Anleihen ..	—	—	—	Pensionsfonds für Militär- und Zivil-			
Rückzahlungen europäischer Regie-				dienst	244,8	220,9	170,9
rungen auf fundierte Schuldver-				Investierungen	0,2	0,2	0,4
schreibungen	51,6	—	74,9	Ordentliche Ausgaben zusammen ...	3 779,8	4 070,2	3 624,1
Sonstige Rückzahlungen	19,3	29,4	19,8	Tilgungsfonds	391,7	411,8	426,5
Verkauf von öffentlichen Ländereien				Tilgung aus ausländischen Rückzah-			
und Staats Eigentum	13,4	17,5	13,4	lungen, aus Steuermitteln und aus			
Fondseinnahmen	90,5	81,7	80,4	Überschüssen der Bundesreserve-			
Darunter:				banken	0,1	0,1	1,1
Lebensversicherungsfonds der Re-				Tilgung aus Schuldentrückzahlungen			
gierung	78,9	72,7	71,7	ausländischer Regierungen	48,2	—	61,1
Bezirk von Columbien	36,5	38,9	39,0	Geldstrafen, Schenkungen usw.	0,1	0,1	0,1
Kapitaleinnahme usw. zusammen ..	216,4	187,5	233,5	Schuldentilgung aus ordentlichen			
Ausgleich zwischen Zahlungs- und				Einnahmen zusammen	440,1	412,0	488,8
Anweisungsgebarung	— 0,6	—	—	Gesamtsumme der Ausgaben zahlbar			
Ordentliche Einnahmen (ohne Ein-				aus ordentl. Einnahmen	4 219,9	4 482,2	4 112,9
nahmen der Post)	3 317,2	2 359,5	2 695,9				

Quelle: Annual Report of the Secretary of the Treasury 1930/30 (S. 25).

1) Ausschl. der Ausgaben für »Nat. Homes for Disabled Soldiers« und der Kriegsaufwendungen, die in Fußnote 3 aufgeführt sind. —
 2) Anzchl. Pensions-Büro, v. Fußnote 3. — 3) Die Veteranenverwaltung nahm ihre Funktionen am 1. August 1930 zufolge einer Exekutiv-
 order vom 21. Juli 1930 auf. Für Vergleichszwecke berücktsichtigt man, daß in obiger Zahl die gesamten Ausgaben des Pensionsbüros für
 das Jahr 1930/31 enthalten sind, die früher im Ministerium des Innern zu finden waren, ebenso die Ausgaben für »Nat. Homes for Disabled
 Volunteer Soldiers«, sowie Zahlungen auf Grund der Gesetze vom 23. Mai 1908 und 25. Februar 1929 und für Orthopädie usw., die früher
 vom Kriegsministerium geleistet wurden.

Finanzen der Staaten und Gemeinden (in Millionen \$)

Einnahmen	Gemeinden über 30 000 Ew.		Ausgaben	Gemeinden über 30 000 Ew. *)	
	Einzelstaaten 1928/29	1927/28		Einzelstaaten 1928/29	1927/28
I. Steuern	1 611,9	2 164,0	I. Allgemeine Verwaltung	126,7	184,0
II. Gebühren, Beiträge, Strafgeelder usw.	188,3	345,3	II. Staats- und Rechtssicherheit ..	3) 156,6	392,4
III. Subventionen, Schenkungen und Ruhegehaltsbeiträge	151,6	166,3	III. Bildungswesen	3) 561,1	891,0
IV. Straßenprivilegieinnahmen), Mietserträge und Zinsen	90,5	140,6	IV. Wohlfahrts- u. Gesundheitswesen	4) 227,5	647,0
V. Öffentliche Betriebe	17,0	298,0	V. Wirtschaft	828,5	548,5
Einnahmen insgesamt	2 059,3	3 114,2	Darunter:		
Quelle: Financial Statistics of States 1929			Land- und Forstwirtschaft	64,2	—
» Citius 1928.			Verkehrswesen	752,2	—
*) In der Hauptsache Zahlungen der Autobus- u. Straßen-			VI. Zinsen und Tilgung	119,9	439,7
bahngesellschaften, der Licht- u. Kraft-, Telefon- u. Telegraph-			VII. Ruhegehälter u. Vergütungen an ehem. öffentl. Angestellten	2,8	52,5
Gesellschaften u. a. — 1) Einschl. Besserungsanstalten. — 2) Einschl. Denkmäler. — 3) Einschl. »Recreation« und Parks. — 4) Die Quelle des »Census-Büros« weist nur die Ausgaben von 250 großen Gemeinden			VIII. Öffentliche Betriebe	14,8	320,3
aus. Nach einer Berechnung des »National Industrial Conference Board« (Cost of Government 1929/30) betragen die Gesamtausgaben der			IX. Verschiedenes	48,9	18,3
Gemeinden und Gemeindeverbände (ausschl. der Überweisungen der Staaten und Grafschaften) 7 128,1 Mill. \$.			Ausgaben insgesamt	2 086,8	3 493,7

Personalstand der gesamten öffentlichen Wirtschaft im Jahre 1927 in 1 000

Gesamtverwaltung	Bund			Einzelstaaten und Grafschaften	Städte und Dörfer			Schulbezirke
	Heer, Marine, Marine-Korps	Post	Allgemeine Verwaltung		Polizei und Feuerwehr	Städt. Betriebe	Allgemeine Verwaltung	
2 818	249	347	243	321	157	64	419	1 018

Quelle: The National Income and its purchasing power by W. L. King (S. 361). New York 1930.

192. Internationaler Vergleich der Staatsausgaben

(vorläufige Ergebnisse)

a. Vergleich nach Verwaltungszwecken

(in Originalwährung)

Verwaltungszwecke	Deutsches Reich		Frankreich 1931/32 B.V. in Millionen fr	Groß- britannien 1930/31 B.V. in 1 000 £	Italien 1931/32 B.V. in Millionen Lire	Vereinigte Staaten von Amerika Bund 1930/31 B.V. in Millionen \$
	Ausgaben des Reichs R. 1930/31	Ausgaben des Reichs und der Länder (ohne Hansestädte) R. 1929/30				
	in Millionen <i>R.M.</i>					
I. Allgemeine Verwaltung ...	108,0	296,6	784,0	6 769	587,6	94,8
1. Oberste Staatsorgane	5,5	12,1	15,9	797	36,6	0,4
2. Volksvertretung	12,3	23,4	112,3	941	89,7	23,9
3. Auswärtige Angelegenheiten...	55,4	58,6	301,3	3 032	185,8	15,7
4. Allgemeine innere Verwaltung.	2,6	146,4	105,7	821	207,2	27,2
5. Sonstige innere Verwaltung...	32,2	56,1	248,8	1 178	68,3	27,6
IA. Finanz- und Steuerver- waltung	571,3	705,5	2 148,8	16 563	1 017,4	214,4
II. Staats- und Rechtssicher- heit	961,8	2 245,4	13 023,1	140 802	6 179,9	957,2
1. Polizei	197,5	803,9	1 382,4	13 410	356,3	3,5
2. Rechtspflege	7,5	684,0	499,0	4 953	497,3	47,9
a) Justizverwaltung und Gerichte ..	7,5	586,8	314,2	3 403	274,0	24,0
b) Strafvollzug	—	97,2	184,8	1 550	223,3	23,9
3. Wehrmacht	756,8	757,5	11 141,7	122 439	5 326,3	905,8
a) Heer und allgemeine Wehrausgaben	562,5	552,5	6 117,3	47 441	2 602,8	484,9
b) Marine	194,3	205,0	3 312,0	55 468	1 574,0	330,3
c) Militärluftfahrt	—	—	1 712,4	19 530	643,6	57,6
d) Militärische Sonderorganisationen	—	—	—	—	505,9	33,0
III. Bildungswesen	35,1	1 823,5	4 582,8	57 827	1 549,9	55,9
1. Allgem. Verwaltungsaufwand ..	0,0	31,3	281,9	1 054	87,3	1,1
2. Schulwesen	5,1	1 261,3	3 782,0	52 124	1 209,6	31,4
a) Volks- und Fortbildungsschulen ..	3,4	939,8	2 852,1	42 206	889,3	18,9
b) Mittlere und höhere Schulen	1,0	244,9	606,9	8 409	169,2	3,8
c) Fach- und sonstige Schulen	0,7	76,6	323,0	1 509	151,1	8,7
a) Landwirtschaftliche Schulen ..	0,1	10,7	17,0	435	23,0	4,8
β) Handels- und Gewerbeschulen ..	—	47,8	200,9	29	115,0	3,0
γ) Lehrerbildung	—	10,6	85,4	902	—	0,2
δ) Sonstiges Schul- u. Bildungswesen	0,6	7,5	19,7	143	13,1	0,7
3. Wissenschaft und Kunst	28,2	379,9	439,2	4 614	156,4	23,4
a) Hochschulen	0,9	251,6	270,5	1 964	94,5	1,3
b) Theater und Konzertwesen	0,6	50,4	10,7	—	12,2	—
c) Sonstiges (Institute, Museen usw.)	26,7	77,9	158,0	2 650	49,7	22,1
4. Kirche	1,8	151,0	79,7	35	96,6	—
IV. Wohlfahrtswesen	1 563,2	1 598,5	2 129,0	133 332	467,0	43,0
1. Allgem. Verwaltungsaufwand ..	9,3	60,0	35,9	2 822	—	0,6
2. Wirtschaftliche Fürsorge	66,1	103,1	609,7	37 099	292,3	4,5
a) Fürsorgeaufwand	66,1	102,5	609,7	37 099	291,6	3,4
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	0,6	—	—	0,7	1,1
3. Jugendwohlfahrt und Gesund- heitswesen	7,5	117,9	370,7	1 312	168,1	36,6
a) Fürsorgeaufwand	7,5	56,7	181,2	714	93,9	24,5
b) Einrichtungen (Anstalten u. dgl.)	—	61,2	189,5	598	74,2	12,1
4. Sozialversicherung (ohne IV, 5)	473,2	577,7	1 076,9	15 773	2,0	0,5
5. Arbeiterfragen und Erwerbs- losenfürsorge	1 007,1	739,8	35,8	76 326	4,6	0,8
a) Arbeitsverwaltung, -vermittlung usw.	0,1	0,1	13,7	4 506	4,6	0,8
b) Unterstützende Erwerbslosenfürs.	988,0	590,3	22,1	67 671	—	—
c) Wertschaffende Erwerbslosenfürs.	19,0	149,4	—	4 149	—	—
V. Wohnungswesen	101,0	344,8	153,8	13 761	10,0	—
VI. Wirtschaft und Verkehr	406,1	741,7	3 905,6	38 071	1 978,7	334,3
1. Wirtschaftsförderung	189,2	341,8	549,1	13 356	544,4	126,3
a) Landwirtschaft	174,0	298,4	424,8	11 243	485,5	97,4
b) Allgemeine Wirtschaft, Handel und Gewerbe	15,2	43,4	124,3	2 113	58,8	28,9
2. Verkehrswesen	216,9	399,9	3 356,5	24 715	1 434,3	208,0
a) Allgemeiner Verwaltungsaufwand.	4,0	6,0	46,7	459	108,3	0,0
b) Straßen, Wege, Brücken	—	120,7	1 530,7	22 866	644,1	84,0
c) Wasserstraßen	165,7	215,7	390,8	161	76,6	113,5
d) Sonstig. (Land-, Wasser-, Luftverk. usw.)	47,2	57,5	1 388,3	1 229	605,3	10

Anmerkungen siehe Seite 186*

192. Internationaler Vergleich der Staatsausgaben
 Noch: a. Vergleich nach Verwaltungszwecken
 (in Originalwahrung)

Verwaltungszwecke	Deutsches Reich		Frankreich 1931/32 B.V. in Millionen fr	Groß- britannien 1930/31 B.V. in 1 000 £	Italien 1931/32 B.V. in Millionen Lire	Vereinigte Staaten von Amerika Bund 1930/31 B.V. in Millionen \$
	Ausgaben des Reichs R. 1930/31 in Millionen <i>R.M.</i>	Ausgaben des Reichs und der Länder (ohne Hansestädte) R. 1929/30 in Millionen <i>R.M.</i>				
VII. Anstalten und Einrich- tungen.....	—	—	—	261	2,3	7,9
VIII. Schuldendienst und Schuldenverwaltung.....	547,5	787,5	¹⁾ 17 194,6	327 820	²⁾ 5 112,2	1 049,4
IX. Kriegslasten.....	3 896,2	4 043,3	7 429,1	86 786	1 210,6	524,6
1. Innere Kriegslasten.....	1 989,6	2 078,6	²⁾ 7 429,1	53 749	²⁾ 1 209,9	524,6
a) Kriegsversorgung.....	1 701,5	1 745,9	7 174,8	51 255	1 163,6	523,8
b) Sonstiges.....	288,1	332,7	²⁾ 254,3	2 494	46,3	0,8
2. uere Kriegslasten*).....	1 906,6	1 964,7	²⁾ —	33 037	0,7	—
X. Kolonialwesen.....	—	—	3 163,7	9 095	455,6	4,8
XI. Betriebe**).....	—	—	133,3	1 215	684,3	222,3
XII. Sonstige Ausgaben.....	—	20,6	478,8	380	387,9	—
Gesamtausgaben	8 190,2	12 607,4	55 124,6	832 682	19 643,4	3 508,6
Gesamtausgaben einschl. Nachtrags- kredite.....	8 190,2	12 607,4	⁴⁾ 58 053,4	832 682	²⁾ 21 325,8	3 508,6

*) Leistungen für Reparationen und äußere politische Kriegsschulden.

**) Die Zuschüsse an Unterschuldbetriebe sind nicht saldiert mit den Nettoeinnahmen aus uberschuldbetrieben, die Nettoausgaben für Unterschuldbetriebe erscheinen vielmehr in voller Höhe (ausgenommen bei Deutschland).

b. Vergleich nach Verwendungsformen

Verwendungsformen	Deutsches Reich	Deutsches Reich	Frankreich	Großbritannien	Italien	Vereinigte Staaten
Persönliche Ausgaben						
Gehälter.....	803,8	2 597,0	11 087,0	90 907	4 094,7	541,6
Pensionen usw.....	189,4	633,5	4 499,9	22 540	696,6	408,6
Sächliche Ausgaben	897,1	1 644,3	8 253,2	53 109	4 107,8	558,1
Zuschüsse u. Unterstützungen						
Renten und Unterstützungen an Private (besonders Kriegsrenten)	3 111,1	2 427,1	8 328,8	159 300	1 456,4	325,6
Wirtschaftssubventionen, Beiträge an gemeinnutzige Einrichtungen						
360,5	1 594,1	20 241	951,8	174,4		
Innerer Schuldendienst						
Verzinsung.....	276,1	322,2	¹⁾ 16 872,2	{ 264 591 *) 2 277 59 488	²⁾ { 971,4 *) 4 019,9 815,3	603,5
Tilgung.....	¹⁾ 263,7	455,7				
äußerer Schuldendienst						
Verzinsung.....	1 906,6	1 964,2	322,4	*) 33 037	*) —	—
Tilgung.....							*) —	1 589	—
Vermögensanlagen						
Rücklagen (Fondsbildung).....	—	2,3	—	9 003	96,5	74,1
Darlehen.....	317,3	958,5	14,6	1 229	4,0	0,0
Sachinvestitionen.....	149,0	331,7	2 101,1	12 966	1 719,5	284,9
Sonstige Ausgaben.....	15,0	25,9	—	—	—	—
Überweisungen an nachgeordnete Gebietskörperschaften	261,1	884,5	2 051,3	102 405	709,5	96,9
Gesamtausgaben	8 190,2	12 607,4	55 124,6	832 682	19 643,4	3 508,6
dazu Nachtragskredite....	—	—	⁴⁾ 2 928,8	—	²⁾ 1 682,4	—
Gesamtausgaben einschl. Nachtrags- kredite.....	8 190,2	12 607,4	58 053,4	832 682	21 325,8	3 508,6

*) In Verzinsung und Tilgung nicht aufteilbar.

Deutsches Reich: ¹⁾ Ohne außerordentliche Tilgung der schwebenden Reichsschuld (465,0 Mill. *R.M.*).

Frankreich: ¹⁾ Einschl. Tilgungsausgaben der Caisse autonome im Jahre 1931 in Höhe von 6 246,5 Mill. fr (nach vorläufiger Ausweisung). — ²⁾ Die Leistungen des Budgets an Kriegsgeschadigte sind, soweit sie sich auf die Verzinsung und Tilgung der Wiederaufbau-
schulden beziehen, unter VIII: Schuldendienst und Schuldenverwaltung ausgewiesen. Die Leistungen des Treasors in bar und Naturalform
(1929 = 1 287,0 Mill. fr) sind noch nicht feststellbar. — ³⁾ über die Ausgaben des Treasors für den Dienst der politischen und kommerziellen
Auslandsschulden (1929 = 1 540,6 Mill. fr) — sie sind im Hooverjahr unbedeutend — fehlten statistische Ausweisungen. — ⁴⁾ Nach-
tragskredite bis zum 31. März 1932.

Italien: ¹⁾ Einschl. der gesamten Bruttoausgaben aus dem Forstfonds. — ²⁾ Ohne Amortisationskasse für die innere und die
Kriegsschuld (Hooverjahr). — ³⁾ Nachtragsbewilligungen bis einschl. April 1932.

193. Veranlagungsergebnisse zur Einkommensteuer ausländischer Staaten, Pflichtige, Einkommenbetrag und Steuerbetrag nach Einkommenklassen

Länder	Einkommenklassen	Zahl der Pflichtigen	Einkommenbetrag	Steuerbetrag	Zahl der Pflichtigen	Einkommenbetrag	Steuerbetrag	Zahl der Pflichtigen	Einkommenbetrag	Steuerbetrag
		Brträge in 1000 der Landeswährung								
Veranlagungsjahre ¹⁾										
Franc										
Frankreich	7 100 bis 10 000	605 404	5 123 113	12 955	.	.	.	.	.	.
	10 100 * 20 000	1 478 518	21 116 140	84 460	1 071 976	16 099 155	46 640	882 942	13 189 519	40 658
	20 100 * 30 000	434 153	10 488 866	70 019	485 089	11 779 680	73 072	503 270	12 263 209	62 699
	30 100 * 50 000	227 028	8 599 043	115 591	254 080	9 587 209	132 478	288 418	10 852 145	125 885
	50 100 * 100 000	104 549	7 086 334	217 357	115 411	7 871 040	263 147	124 551	8 353 115	255 289
	100 100 * 200 000	35 303	4 803 282	317 403	39 196	5 319 034	390 372	39 860	5 466 304	380 163
	200 100 * 300 000	8 504	2 088 102	212 061	9 522	2 310 409	261 051	9 576	2 134 181	252 953
	300 100 * 500 000	5 288	2 030 767	285 166	5 994	2 258 065	356 694	5 768	2 152 020	330 362
	500 100 * 1 Mill.	2 464	1 663 551	340 052	2 822	1 890 611	432 253	2 522	1 674 440	380 145
	über 1 Mill.	755	1 642 313	453 254	862	1 864 716	571 342	806	1 727 880	525 826
	Summe	2 901 966	64 641 511	2 108 318	1 984 952	58 979 919	2 527 049	1 857 713	57 992 813	2 353 980
£ Sterling										
Großbritannien und Nordirland	130 bis 160	3 490 000	488 888	2 326	.	.	.	.	.	.
	160 * 200	2 031 400	355 250	4 123	.	.	.	.	.	.
	200 * 300 ²⁾	1 162 700	275 700	8 385	.	.	.	.	.	.
	300 * 400	372 900	126 206	6 963	.	.	.	.	.	.
	400 * 600 ³⁾	288 700	137 586	12 891	.	.	.	.	.	.
	600 * 800 ³⁾	135 250	92 600	12 891	.	.	.	.	.	.
	800 * 1 000 ³⁾	86 560	76 605	12 536	.	.	.	.	.	.
	1 000 * 1 500	98 430	118 088	23 912	.	.	.	.	.	.
	1 500 * 2 000	44 440	75 555	18 163	.	.	.	.	.	.
	2 000 * 5 000 ⁴⁾	62 630	184 732	58 363	71 474	216 138	.	74 228	224 323	.
5 000 * 40 000 ⁵⁾	16 720	114 870	45 175	18 541	126 512	.	19 165	130 456	.	
10 000 * 15 000	4 850	58 650	26 250	4 663	56 107	.	4 775	57 752	.	
15 000 * 20 000	2 043	35 005	16 520	1 838	31 488	.	1 907	32 809	.	
20 000 * 30 000 ²⁾	1 642	39 702	19 545	1 532	37 021	.	1 562	37 681	.	
30 000 * 40 000	685	23 471	12 050	535	18 473	.	578	19 779	.	
40 000 * 50 000	390	17 333	9 150	278	12 469	.	272	12 171	.	
50 000 * 100 000 ²⁾	495	33 249	18 070	385	25 449	.	363	25 682	.	
über 100 000	165	33 690	19 140	134	26 843	.	157	29 474	.	
	Summe	7 800 000	2 287 180	4) 326 255	99 380	550 500	5) 53 909	103 027	570 127	5) 56 873
Gulden										
Niederlande ⁶⁾	800 bis 1 200 ²⁾	464 232	464 991	1 696	501 439	484 168	1 414	518 936	602 387	1 483
	1 200 * 1 600 ²⁾	440 638	605 003	4 613	443 869	609 030	3 829	464 562	638 345	4 038
	1 600 * 2 000 ²⁾	285 755	502 916	5 320	284 151	500 453	4 330	299 295	527 636	4 574
	2 000 * 3 000 ²⁾	276 406	646 345	9 517	275 834	646 526	7 667	291 135	682 955	8 124
	3 000 * 4 000 ²⁾	97 499	327 695	6 629	99 069	333 241	5 343	104 432	351 837	5 657
	4 000 * 6 000 ²⁾	69 659	328 855	8 170	71 400	338 417	6 682	76 338	362 580	7 165
	6 000 * 8 000 ²⁾	25 656	174 361	5 135	26 345	179 572	4 209	28 553	194 835	4 555
	8 000 * 10 000 ²⁾	12 264	108 638	3 555	12 968	115 145	2 998	13 827	122 537	3 186
	10 000 * 20 000	19 109	258 483	9 976	20 076	271 931	6 356	21 970	296 988	9 112
	20 000 * 30 000	4 699	113 259	5 523	5 089	122 617	4 774	5 459	131 854	9 122
30 000 * 40 000	1 975	67 960	3 987	2 070	71 016	3 330	2 299	78 791	3 683	
40 000 * 60 000 ²⁾	1 661	80 294	5 848	1 790	86 636	5 052	1 922	93 232	5 443	
60 000 * 80 000 ²⁾	699	48 032	4 329	729	50 091	3 598	784	53 638	3 857	
80 000 * 100 000 ²⁾	333	29 656	3 046	373	33 196	2 730	431	38 446	3 181	
über 100 000	811	175 818	22 712	873	186 576	19 267	934	208 832	21 514	
	Summe	1 719 376	3 932 306	100 056	1 746 075	4 028 615	83 579	1 830 875	4 284 893	90 694
Dollar										
Vereinigte Staaten von Amerika	bis 2 000 ²⁾	1 122 843	1 717 806	1 274	1 029 570	1 591 367	1 609	1 029 254	1 573 650	571
	2 000 * 4 000 ²⁾	1 575 667	4 589 633	6 850	1 541 494	4 507 952	7 625	1 497 180	4 373 979	2 449
	4 000 * 6 000 ²⁾	691 263	3 278 066	7 397	720 010	3 432 971	8 421	727 418	3 475 804	2 933
	6 000 * 8 000 ²⁾	236 057	1 631 761	8 423	258 292	1 777 454	9 280	270 596	1 861 525	3 621
	8 000 * 10 000 ²⁾	129 820	1 159 391	8 472	139 364	1 243 142	9 362	145 847	1 301 459	4 364
	10 000 * 15 000 ²⁾	151 264	1 830 570	25 123	161 297	1 955 395	25 635	163 743	1 980 152	15 918
	15 000 * 20 000	65 391	1 127 068	25 004	70 761	1 218 787	27 904	70 176	1 208 670	20 959
	20 000 * 30 000 ²⁾	57 318	1 388 878	52 550	63 294	1 533 851	59 063	60 616	1 467 239	47 049
	30 000 * 40 000	24 773	855 570	49 143	27 984	963 778	55 763	26 363	908 544	46 965
	40 000 * 50 000	13 456	599 742	43 902	15 601	694 555	50 962	14 245	635 086	42 906
50 000 * 60 000	8 192	447 201	38 382	9 775	533 827	46 556	8 501	465 731	39 296	
60 000 * 80 000 ²⁾	9 489	652 140	66 401	11 276	775 878	81 669	10 025	690 600	67 141	
80 000 * 100 000 ²⁾	4 893	436 046	51 892	6 156	548 163	66 223	5 547	490 145	54 376	
100 000 * 200 000 ²⁾	7 383	1 000 235	142 968	10 099	1 374 800	196 711	9 205	1 257 097	168 235	
200 000 * 300 000 ²⁾	1 751	423 056	68 206	2 628	632 782	102 658	2 481	600 849	90 546	
300 000 * 400 000	755	259 625	44 317	1 181	407 559	68 971	1 023	352 234	54 285	
400 000 * 500 000	386	171 497	29 433	575	256 341	44 279	618	275 995	43 051	
500 000 * 1 Mill. ²⁾	557	378 167	64 265	983	670 862	116 424	976	669 878	106 219	
über 1 Mill. ²⁾	290	600 641	98 657	511	1 109 863	185 250	513	1 212 099	191 054	
	Summe	4 101 547	22 545 091	4) 830 639	4 070 851	25 226 327	4) 1 164 254	4 044 327	24 800 736	4) 1 001 938

Quellen: Frankreich: Renseignements Statistiques relatifs aux Contributions Directes et aux Taxes Assimilées 1931; Großbritannien: Reports of the Commissioners of H. M. Inland Revenue 1931; Niederlande: Statistiek der Rijksinkomsten 1927 und 1928 und Statistiek der Rijksfinancien 1929-31; Vereinigte Staaten: Statistics of Income 1927 ff.

¹⁾ Frankreich: Einkommen des Vorjahres (1927 ff.); Großbritannien: nicht einheitlich, Einkommen des Vorjahres bzw. des Bezugsjahres; Niederlande: Einkommen des vorhergehenden Kalenderjahres (1928 ff.); Vereinigte Staaten: Einkommen des betreffenden Jahres. — ²⁾ Einschl. Irischer Freistaat. — ³⁾ Originalklassen zusammengezogen. — ⁴⁾ Betrag der Einkommen- und Zuschlagsteuer. — ⁵⁾ Betrag der Zuschlagsteuer. — ⁶⁾ In Übereinstimmung mit den übrigen veröffentlichten Statistiken wurden für die Niederlande nur die Zahlen für die natürlichen Personen abgedruckt. — ⁷⁾ Antilige Ergebnisse geschätzt.

Bei Benutzung der von den Originalstatistiken ausgewiesenen Zahlen ist zu beachten, daß hinsichtlich der steuerrechtlichen Grundlagen und der Technik der Statistik weitgehende Verschiedenheiten zwischen den einzelnen Staaten bestehen. Ebenso ist bei Betrachtung der Entwicklung der Veranlagungsergebnisse den steuerrechtlichen Änderungen Rechnung zu tragen. Besonders ist darauf hinzuweisen, daß wegen der Nichtberücksichtigung der unterhalb der Steuerfreigrenze bzw. der Veranlagungsgrenze liegenden Einkommen die unteren Klassen z. T. nicht vollständig erfaßt sind (Frankreich, Niederlande und Vereinigte Staaten).

194. Die Steuer- und Zolleinnahmen aus (Rechnungs

Staat und Jahr	Währung	Absolute Zahlen (in Millionen der Landeswährung)						I—VI Ins- gesamt
		I	II	III	IV	V	VI	
		Steuern vom Ein- kommen, Ertrag und Ver- mögen ²⁾	Steuern vom Ver- mögens- verkehr und Umsatz	Trans- port- steuern	Steuern vom Ver- brauch und Auf- wand ³⁾	Zölle	Nicht aufteilbare Steuer- ein- nahmen	
Belgien 1928	Franc	3 260,3	3 637,0	—	1 185,8	1 097,1	—	9 180,2
1929		3 838,5	3 658,4	—	1 285,4	1 318,8	—	10 081,1
1930		3 101,1	2 388,5	—	1 247,1	1 335,6	—	8 072,3
Bulgarien 1928/29	Lev	1 102,6	691,6	—	1 480,9	1 374,0	—	4 649,1
1929/30		904,5	736,1	—	1 458,2	1 407,1	—	4 505,9
Dänemark 1928/29	Krona	123,3	20,3	—	115,0	89,6	—	348,2
1929/30		124,8	19,6	—	124,0	102,0	—	370,4
Finnland 1928	Finmark	566,5	303,8	—	215,0	1 389,7	2,5	2 477,5
1929		544,2	243,5	—	221,1	1 336,6	3,1	2 348,5
Frankreich 1928	Franc	16 017,6	17 416,3	2 152,7	10 949,2	3 629,5	—	50 165,3
1929		18 022,6	19 022,1	2 336,7	12 031,7	4 449,6	—	55 862,7
1930		16 660,6	16 822,3	1 976,2	11 876,1	4 785,3	—	52 120,5
Griechenland 1928/29	Drachme	1 870,5	569,6	—	1 996,5	2 579,1	1 737,7	8 753,4
1929/30		1 707,0	656,0	—	2 053,3	2 709,1	1 760,5	8 885,9
Großbritannien ⁴⁾ 1928/29	£ Sterling	377,4	30,1	0,4	159,0	118,8	—	685,7
1929/30		376,9	25,3	0,1	153,9	121,2	—	677,4
1930/31		409,7	20,3	—	152,1	122,1	—	704,2
Italien 1928/29	Lira	5 218,8	2 638,0	162,4	3 335,1	3 055,8	—	14 410,1
1929/30		4 785,1	2 427,1	96,8	3 487,0	2 428,6	—	13 224,6
1930/31		4 654,5	2 908,7	27,9	3 043,7	2 992,9	—	13 627,7
Irland 1928/29	£ Sterling	5,6	0,5	—	7,6	7,2	—	20,9
1929/30		5,7	0,4	—	7,3	7,2	—	20,6
1930/31		5,8	0,4	—	7,2	7,4	—	20,8
Japan 1928/29	Yen	383,6	102,9	1,6	540,7	150,9	18,2	1 197,9
1929/30		374,8	93,5	2,4	543,8	136,1	16,2	1 166,8
Jugoslawien 1928/29	Dinar	1 565,7	1 155,1	—	720,7	1 560,2	2 388,9	7 390,6
1929/30		2 244,9	1 369,3	—	941,5	1 530,1	2 464,8	8 550,6
Kanada 1928/29	£ Sterling	62,0	67,9	2,7	77,8	187,2	—	397,6
1929/30		70,7	50,8	0,6	78,4	179,4	—	379,9
Niederlande 1928	Gulden	240,1	55,6	—	207,4	67,4	—	570,5
1929		264,0	62,8	—	206,8	72,0	—	605,6
Norwegen 1928/29	Krona	93,1	6,8	9,2	82,9	106,2	—	298,2
1929/30		89,4	6,9	5,7	88,3	110,5	—	300,8
Österreich 1928	Schilling	390,6	329,4	2,7	318,3	263,1	—	1 304,1
1929		425,4	336,5	5,8	334,3	285,9	—	1 387,9
1930		408,3	332,7	4,4	350,6	289,6	—	1 385,6
Polen 1928/29	Zloty	815,0	198,9	—	1 072,1	425,2	116,9	2 628,1
1929/30		825,5	203,6	—	1 078,3	395,3	119,5	2 622,2
1930/31								
Rumänien 1928	Leu	7 849,8	4 679,0	—	9 752,2	6 889,7	—	29 170,7
Schweden 1928/29	Krona	153,2	59,0	0,8	205,8	154,0	—	572,8
1929/30		154,9	54,9	—	225,5	154,4	—	589,7
1930/31		169,5	56,7	—	224,3	147,7	—	598,2
Schweiz 1928	Frank	30,9	86,3	—	7,2	257,9	—	382,3
1929		61,2	80,1	—	7,0	277,0	—	425,3
1930		181,9	83,5	—	9,3	305,8	—	580,5
Tschechoslowakei 1928	Krone	1 837,6	2 066,6	856,8	3 242,6	1 483,5	—	9 487,1
1929		2 036,6	3 478,6	808,9	3 586,5	1 445,4	—	11 356,0
Türkei 1928	£ türk.	29,6	31,9	0,9	79,4	34,3	0,6	176,7
1929		31,5	30,6	0,8	77,4	41,8	0,2	182,3
1930		29,3	25,6	1,1	51,3	56,2	0,7	164,2
Ungarn 1928/29	Pengö	193,0	265,0	—	206,8	107,0	85,5	857,3
Vereinigte Staaten v. Amerika 1928/29	Dollar	2 399,1	58,8	—	479,9	602,8	1,3	3 541,9
1929/30		2 475,1	72,9	—	490,8	584,8	1,3	3 624,9
1930/31		1 908,1	42,0	—	477,4	378,8	0,7	2 807,0

* Als Quellen wurden lediglich amtliche Veröffentlichungen (Statistische Jahrbücher, Staatsrechnungen) verwandt. — ¹⁾ Nur die an den Staatssteuern. — ²⁾ Einschließlich Erbschaftsteuern. — ³⁾ Einschließlich der Reinerträge der Steuermonopole und Staatslotterien.

ländischer Staaten nach Steuergruppen*) 1)

ergebnisse)

In vH des Gesamtsteueraufkommens							Je Kopf der Bevölkerung (in der Einheit der Landeswährung)						
I	II	III	IV	V	VI	I—VI	I	II	III	IV	V	VI	I—VI
Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen ²⁾	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand ²⁾	Zölle	Nicht aufteilbare Steuerentnahmen	Insgesamt	Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen ²⁾	Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	Transportsteuern	Steuern vom Verbrauch und Aufwand ²⁾	Zölle	Nicht aufteilbare Steuerentnahmen	Insgesamt
35,5	39,6	—	12,9	12,0	—	100,0	407,4	454,4	—	148,2	137,1	—	1 147,1
38,1	36,3	—	12,5	13,1	—	100,0	476,2	453,9	—	157,0	163,6	—	1 250,7
38,4	29,6	—	15,5	16,5	—	100,0	383,2	295,2	—	154,1	165,1	—	997,6
23,7	14,9	—	31,9	29,5	—	100,0	191,2	119,9	—	256,9	238,3	—	806,3
20,1	16,3	—	32,4	31,2	—	100,0	153,7	125,1	—	247,8	239,1	—	765,7
35,4	5,8	—	33,1	25,7	—	100,0	35,3	5,8	—	32,9	25,6	—	99,6
33,7	5,3	—	33,5	27,5	—	100,0	35,5	5,6	—	35,2	29,0	—	105,3
22,9	12,2	—	8,7	56,1	0,1	100,0	156,8	84,1	—	59,5	384,8	0,7	685,9
23,2	10,4	—	9,4	56,9	0,1	100,0	149,7	67,0	—	60,8	367,8	0,9	646,2
31,9	34,7	4,3	21,8	7,3	—	100,0	390,5	424,6	52,4	266,9	88,5	—	1 222,9
32,3	34,0	4,2	21,5	8,0	—	100,0	438,2	462,5	56,8	292,5	108,2	—	1 358,2
31,9	32,3	3,8	22,8	9,2	—	100,0	400,4	404,3	47,5	285,4	115,0	—	1 252,6
21,4	6,5	—	22,8	29,5	19,8	100,0	301,4	91,8	—	321,8	415,7	280,1	1 410,8
19,2	7,4	—	23,1	30,5	19,8	100,0	270,3	103,9	—	325,1	429,0	278,8	1 407,1
55,0	4,4	0,1	23,2	17,3	—	100,0	8,3	0,6	0,0	3,5	2,6	—	15,0
53,7	3,7	0,0	22,7	17,9	—	100,0	8,2	0,6	0,0	3,4	2,6	—	14,8
58,2	2,9	—	21,6	17,3	—	100,0	8,9	0,4	—	3,3	2,7	—	15,3
36,2	18,3	1,1	23,2	21,2	—	100,0	126,8	64,1	3,9	81,0	74,2	—	357,0
36,2	18,3	0,7	26,4	18,4	—	100,0	116,8	59,3	2,4	85,1	59,3	—	322,9
34,2	21,3	0,2	22,3	22,0	—	100,0	112,9	70,5	0,7	73,8	72,6	—	330,5
26,7	2,3	—	36,2	34,8	—	100,0	1,9	0,1	—	2,6	2,5	—	7,1
27,4	2,0	—	35,7	34,9	—	100,0	1,9	0,1	—	2,5	2,5	—	7,0
27,9	1,8	—	34,5	35,8	—	100,0	2,0	0,1	—	2,4	2,6	—	7,1
32,1	8,6	0,1	45,1	12,6	1,5	100,0	5,9	1,6	0,0	8,3	2,4	0,3	18,5
32,1	8,0	0,2	46,6	11,7	1,4	100,0	5,7	1,4	0,0	8,3	2,1	0,3	17,8
21,2	15,6	—	9,8	21,1	32,3	100,0	117,2	86,5	—	54,0	116,8	178,9	553,4
26,3	16,0	—	11,0	17,9	28,8	100,0	165,7	101,1	—	69,5	112,9	182,0	631,2
15,6	17,1	0,7	19,5	47,1	—	100,0	6,4	7,0	0,3	8,1	19,4	—	41,2
18,6	13,4	0,2	20,6	47,2	—	100,0	7,2	5,2	0,1	8,0	18,3	—	38,8
42,1	9,7	—	36,4	11,8	—	100,0	31,1	7,2	—	26,8	8,7	—	73,8
43,6	10,4	—	34,1	11,9	—	100,0	33,7	8,0	—	26,4	9,2	—	77,3
31,2	2,3	3,1	27,8	35,6	—	100,0	33,5	2,5	3,3	29,9	38,3	—	107,5
29,7	2,3	1,9	29,4	36,7	—	100,0	32,1	2,5	2,1	31,7	39,6	—	108,0
29,9	25,3	0,2	24,4	20,2	—	100,0	58,4	49,3	0,4	47,6	39,3	—	195,0
30,7	24,2	0,4	24,1	20,6	—	100,0	63,5	50,2	0,9	49,9	42,7	—	207,2
29,5	24,0	0,3	25,3	20,9	—	100,0	60,8	49,5	0,7	52,2	43,2	—	206,4
31,0	7,6	—	40,8	16,2	4,4	100,0	27,2	6,6	—	35,7	14,2	3,9	87,6
31,5	7,8	—	41,1	15,1	4,5	100,0	27,1	6,7	—	35,5	13,0	3,9	86,2
26,9	16,1	—	33,4	23,6	—	100,0	451,4	269,0	—	560,8	396,1	—	1 677,3
26,8	10,3	0,1	35,9	26,9	—	100,0	25,1	9,7	0,1	33,7	25,2	—	93,8
26,3	9,3	—	38,2	26,2	—	100,0	25,3	9,0	—	36,9	25,2	—	96,4
28,3	9,5	—	37,5	24,7	—	100,0	27,6	9,2	—	36,5	24,1	—	97,4
8,1	22,6	—	1,9	67,4	—	100,0	7,7	21,5	—	1,8	64,2	—	95,2
14,4	18,8	—	1,6	65,2	—	100,0	15,1	19,8	—	1,7	68,3	—	104,9
31,3	14,4	—	1,6	52,7	—	100,0	44,6	20,5	—	2,3	75,0	—	142,4
19,4	21,8	9,0	34,2	15,6	—	100,0	127,3	143,1	59,3	224,6	102,7	—	657,7
18,0	30,6	7,1	31,6	12,7	—	100,0	139,4	238,1	55,4	245,5	99,0	—	777,1
16,7	18,1	0,5	44,9	19,4	0,4	100,0	2,2	2,3	0,1	5,8	2,5	0,0	12,9
17,3	16,8	0,4	42,5	22,9	0,1	100,0	2,5	2,2	0,1	5,7	3,1	0,0	13,4
17,9	15,6	0,6	31,3	34,2	0,4	100,0	2,1	1,9	0,1	3,8	4,1	0,0	11,0
22,5	30,9	—	24,1	12,5	10,0	100,0	22,6	31,0	—	24,2	12,5	10,0	100,3
67,7	1,7	—	13,6	17,0	0,0	100,0	19,7	0,5	—	3,9	5,0	0,0	29,1
68,3	2,0	—	13,5	16,1	0,1	100,0	20,1	0,6	—	4,0	4,7	0,0	29,4
68,0	1,5	—	17,0	13,5	0,0	100,0	15,4	0,3	—	3,8	3,1	0,0	22,6

staatlichen Steuer- und Zolleinnahmen, jedoch gegebenenfalls einschließlich der Ertragsbeteiligungen der staatlichen Unterverbände
 *) England, Wales, Schottland und Nord-Irland.

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Frankreich (Rechnungsergebnisse in Mill. fr)

Steuerart	1929				1930			
	Staat	De- parte- ments	Ge- mei- den	ins- gesamt	Staat	De- parte- ments	Ge- mei- den	ins- gesamt
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	18 022,6	2 701,3	3 521,3	24 245,2	16 660,6	2 917,6	3 980,8	23 559,0
1. Steuer auf Gewinne aus Handel und Industrie	4 717,4	—	—	4 717,4	4 371,3	—	—	4 371,3
2. Steuer auf landwirtschaftliche Arbeitseinkommen	195,1	—	—	195,1	114,5	—	—	114,5
3. Steuer auf Löhne, Gehälter, Pensionen und Lebensrenten	788,1	—	—	788,1	819,4	—	—	819,4
4. Steuer auf Gewinne nichtkaufmännischer Berufe	180,6	—	—	180,6	191,0	—	—	191,0
5. Ergänzungssteuer auf Gesamteinkommen	2 729,2	—	—	2 729,2	2 563,0	—	—	2 563,0
6. Steuer auf bebauete Grundstücke	1 144,5	499,6	461,1	2 105,2	1 161,9	529,0	515,4	2 206,3
7. Steuer auf unbebaute Grundstücke	488,6	352,8	215,9	1 057,3	487,3	374,8	249,5	1 111,6
8. Gewerbesteuer	259,7	1 306,8	1 436,7	3 003,2	266,6	1 433,0	1 662,7	3 362,3
9. Personalmobiliensteuer	46,6	534,0	503,5	1 084,1	51,9	571,2	571,8	1 194,9
10. Tür- und Fenstersteuer	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Bergwerksabgabe	208,2	0,1	32,4	240,7	216,5	0,1	36,3	252,9
12. Bürgersteuer	2,5	—	—	2,5	2,2	—	—	2,2
13. Steuer auf Immobilien der toten Hand	210,8	—	—	210,8	220,9	—	—	220,9
14. Steuer auf Einkommen aus beweglichen Kapitalien	3 927,3	—	—	3 927,3	3 513,8	—	—	3 513,8
15. Steuer auf Einkommen aus Schulforderungen, Depots und Kautionen	138,0	—	—	138,0	125,9	—	—	125,9
16. Kriegsgewinnsteuer	91,2	—	—	91,2	18,7	—	—	18,7
17. Wegebauabgaben	—	—	547,1	547,1	—	—	579,3	579,3
18. Oktroi-ersatzabgaben	—	8,0	324,6	332,6	—	9,5	365,8	375,3
19. Erbschaftsteuern	2 727,0	—	—	2 727,0	2 389,8	—	—	2 389,8
20. Schenkungssteuer	167,8	—	—	167,8	145,9	—	—	145,9
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	18 643,6	126,2	252,3	19 022,1	16 433,8	108,8	217,7	16 760,3
1. Besteuerung des Umsatzes von Immobilien	1 540,1	—	—	1 540,1	1 540,0	—	—	1 540,0
2. Besteuerung des Umsatzes von Mobilien	1 615,4	—	—	1 615,4	1 392,1	—	—	1 392,1
3. Außerordentliche Zuschlagsteuer von Übertragungen erster Hand	755,5	—	—	755,5	519,7	—	—	519,7
4. Abgabe von Urkundenregistrierung	1 974,0	—	—	1 974,0	1 805,8	—	—	1 805,8
5. Wertpapierstempel	397,1	—	—	397,1	376,6	—	—	376,6
6. Stempel auf Wechsel und Bankanweisungen	23,9	—	—	23,9	24,9	—	—	24,9
7. Stempel auf Quittungen und Schecks	18,5	—	—	18,5	18,6	—	—	18,6
8. Sonstige Stempelabgaben	1 882,2	—	—	1 882,2	1 834,8	—	—	1 834,8
9. Biersumsatzsteuer	437,2	—	—	437,2	172,8	—	—	172,8
10. Allgemeine Geschäftsumsatzsteuer	9 974,7	126,2	252,3	10 353,2	8 746,9	108,8	217,7	9 073,4
11. Steuer auf Luxuswarenumsätze zwischen Nichtkaufleuten	25,0	—	—	25,0	1,6	—	—	1,6
III. Transportsteuern	2 336,7	—	—	2 336,7	1 976,2	—	—	1 976,2
1. Eisenbahntransportsteuer	2 300,1	—	—	2 300,1	1 943,8	—	—	1 943,8
2. Steuer auf Transporte anderer Art	2,4	—	—	2,4	1,8	—	—	1,8
3. Wassortransportsteuer	34,2	—	—	34,2	30,6	—	—	30,6
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	11 420,2	87,3	1 740,3	13 247,8	11 221,6	98,9	1 784,1	13 104,6
1. Wein- und Obstweinsteuer	563,1	—	202,0	765,1	563,0	—	211,9	774,9
2. Biersteuer	111,4	—	35,4	146,8	110,1	—	—	147,0
3. Alkoholsteuer	1 307,3	—	284,8	1 592,1	1 284,4	—	304,9	1 589,3
4. Luxussteuer auf Spirituosen	1 204,3	—	—	1 204,3	1 247,4	—	—	1 247,4
5. Mineralwassersteuer	36,8	—	—	36,8	37,3	—	—	37,3
6. Zuckersteuer	1 250,0	—	—	1 250,0	836,9	—	—	836,9
7. Salzsteuer	214,3	—	—	214,3	215,1	—	—	215,1
8. Essig- und Essigsäuresteuer	19,1	—	—	19,1	19,2	—	—	19,2
9. Kolonialwarensteuer	377,8	—	—	377,8	471,3	—	—	471,3
10. Steuer auf Zichorie und Kaffee-Ersatzmittel	72,2	—	—	72,2	—	—	—	—
11. Vanillinsteuer	5,5	—	—	5,5	4,4	—	—	4,4
12. Steuer auf pharmazeutische Spezialitäten	52,3	—	—	52,3	39,9	—	—	39,9
13. Steuer auf Parfümerien	116,7	—	—	116,7	23,9	—	—	23,9
14. Steuer auf Kerzen und Stearinsäure	11,5	—	—	11,5	11,2	—	—	11,2
15. Steuer auf Benzol	33,3	—	—	33,3	22,7	—	—	22,7
16. Steuer auf Essenzen und Petroleum	753,5	—	—	753,5	806,9	—	—	806,9
17. Steuer auf Schweröle	51,9	—	—	51,9	52,7	—	—	52,7
18. Oktroiabgaben auf a) Getränke, Speiseöle, Essig usw.	—	—	16,3	16,3	—	—	17,0	17,0
b) Eßwaren	—	—	449,2	449,2	—	—	468,1	468,1
c) Brennstoffe	—	—	226,7	226,7	—	—	170,9	170,9
d) Futtermittel	—	—	23,8	23,8	—	—	22,6	22,6
e) Rohstoffe	—	—	187,2	187,2	—	—	220,3	220,3
f) Verschiedenes	—	—	64,3	64,3	—	—	70,2	70,2
19. Sonstige Verbrauchsteuern	179,9	—	—	179,9	168,8	—	—	168,8
20. Reinertrag des Tabakmonopols	3 380,4	—	—	3 380,4	3 610,0	—	—	3 610,0
21. Reinertrag des Zündholzmonopols	184,1	—	—	184,1	196,2	—	—	196,2
22. Reinertrag des Pulvermonopols	121,1	—	—	121,1	90,2	—	—	90,2
23. Lizenzen	130,0	—	3,3	133,3	133,4	—	3,4	136,8
24. Kraftfahrzeugsteuer	812,5	87,1	0,1	899,7	920,1	98,7	0,1	1 018,9
25. Fahrradsteuer	128,5	—	—	128,5	86,3	—	—	86,3
26. Steuer auf Wagen und Pferde	21,8	0,1	1,8	23,7	21,0	0,1	1,7	22,8
27. Billardsteuer	4,7	—	—	4,7	4,6	—	—	4,6
28. Lustbarkeitssteuer	153,6	—	—	153,6	132,7	—	—	132,7
29. Glücksspielsteuer	27,7	—	—	27,7	18,4	—	—	18,4
30. Hundesteuer	—	—	29,0	29,0	—	—	29,4	29,4
31. Sonstige Aufwandsteuern	94,9	0,1	216,4	311,4	93,5	0,1	226,7	320,3
V. Zölle	4 449,6	—	—	4 449,6	4 785,3	—	—	4 785,3
Summe I bis V	54 872,7	2 914,8	5 513,9	63 301,4	51 077,5	3 125,3	5 982,6	60 185,4

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Großbritannien (Rechnungsergebnisse in Mill. £)

Steuerart	Staat	Selbstverwaltungsverbände	insgesamt	Staat	Selbstverwaltungsverbände	insgesamt
	1929/30			1930/31		
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	371,75	179,79	551,54	409,44	167,42	576,86
1. a) Zuschlagsteuer	56,63	.	56,63	67,66	.	67,66
b) Einkommensteuer	237,87	.	237,87	255,34	.	255,34
2. Körperschaftsteuer	0,64	.	0,64	0,43	.	0,43
3. Kriegsgewinnsteuer	1,70	.	1,70	2,35	.	2,35
4. Landsteuer	0,63	.	0,63	0,59	.	0,59
5. Steuer auf Bergwerksrechte	0,25	.	0,25	0,25	.	0,25
6. Local rates	.	174,59	174,59	.	167,15	167,15
7. Erbschaftsteuern	74,03	5,20	79,23	82,82	0,27	83,09
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	25,25	.	25,25	20,83	.	20,33
Stempelsteuern	25,25	.	25,25	20,33	.	20,33
III. Transportsteuern	0,05	.	0,05	.	.	.
Eisenbahnverkehrssteuer	0,05	.	0,05	.	.	.
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	149,81	4,13	153,94	152,13	.	152,13
1. Biersteuer	70,88	0,37	71,25	69,27	.	69,27
2. Branntweinsteuer	35,92	0,73	36,65	35,14	.	35,14
3. Steuer auf britische Weine (Obstweinsteuer)	0,21	.	0,21	0,20	.	0,20
4. Tafelwassersteuer	0,36	.	0,36	0,34	.	0,34
5. Zuckersteuer (einschl. Melassesteuer)	1,48	.	1,48	2,22	.	2,22
6. Glykosesteuer	0,24	.	0,24	0,22	.	0,22
7. Saccharinsteuer	0,07	.	0,07	0,08	.	0,08
8. Lizenzsteuern	2,39	2,26	4,65	4,80	.	4,80
9. Steuer auf patentierte Heilmittel	1,23	.	1,23	1,10	.	1,10
10. Zündholzsteuer	2,01	.	2,01	2,03	.	2,03
11. Steuer auf Kunstseide	1,65	.	1,65	1,55	.	1,55
12. Sonstige Verbrauchsteuern	0,13	.	0,13	0,14	.	0,14
13. Vereinststeuer	0,17	.	0,17	0,17	.	0,17
14. Vergnügungsteuer	6,70	.	6,70	6,95	.	6,95
15. Wettsteuer	0,29	.	0,29	0,02	.	0,02
16. Kraftfahrzeugsteuer	26,00	0,60	26,60	27,82	.	27,82
17. Sonstige Aufwandsteuern	.	0,17	0,17	.	.	.
18. Petroleumsteuer	.	.	.	.	.	.
19. Verschiedenes	0,08	.	0,08	0,08	.	0,08
V. Zölle	121,06	0,16	121,22	122,06	.	122,06
1. Branntwein	5,79	0,16	5,95	5,56	.	5,56
2. Bier	5,90	0,00	5,90	6,43	.	6,43
3. Hopfen	0,21	.	0,21	0,16	.	0,16
4. Wein	4,89	.	4,89	4,10	.	4,10
5. Zucker	11,75	.	11,75	12,37	.	12,37
6. Kaffee	0,20	.	0,20	0,21	.	0,21
7. Kakao	0,69	.	0,69	0,82	.	0,82
8. Tee	0,04	.	0,04	.	.	.
9. Getrocknete Früchte und Fruchtkonserven	0,47	.	0,47	0,51	.	0,51
10. Tabak	62,91	.	62,91	64,19	.	64,19
11. Petroleum	15,05	.	15,05	15,93	.	15,93
12. Streichhölzer	2,17	.	2,17	2,07	.	2,07
13. Roh- und Kunstseide	4,60	.	4,60	5,11	.	5,11
14. Handschuhe	0,43	.	0,43	0,15	.	0,15
15. Stand-, Wand- und Taschenuhren	0,59	.	0,59	0,79	.	0,79
16. Kinematographische Filme	0,30	.	0,30	0,26	.	0,26
17. Musikinstrumente	0,41	.	0,41	0,39	.	0,39
18. Packpapier	0,57	.	0,57	0,45	.	0,45
19. Kraftwagen und Motorräder	2,41	.	2,41	1,33	.	1,33
20. Schlüsselindustriewaren	0,77	.	0,77	0,62	.	0,62
21. Sonstige Artikel	0,91	.	0,91	0,61	.	0,61
Summe I bis V	667,92	184,08	852,00	703,96	167,42	871,38

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen
 Italien (Rechnungsergebnisse in Mill. Lire)

Steuerart	Staat ¹⁾	Pro- vinzen ²⁾	Ge- meinden ²⁾	ins- gesamt	Staat	Staat	Staat
	1927/28				1928/29	1929/30	1930/31
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	5 371,4	827,9	1 585,7	7 785,0	5 218,8	4 785,1	4 654,5
1. Grundsteuer	113,5	408,3	642,2	1 164,0	112,7	113,9	138,0
2. Gebäudesteuer	229,8	237,9	271,4	739,1	217,9	236,4	299,0
3. Mobiliarertragsteuer							
a) Deklarationen	2 958,4	.	.	2 958,4	2 890,0	2 835,5	2 780,0
b) Einbehaltenungen	448,1	.	.	448,1	539,5	343,2	227,3
4. Ergänzungssteuer auf das Gesamteinkommen	242,9	.	14,0	256,9	269,0	279,9	283,7
5. Ledigensteuer	63,3	.	.	63,3	76,7	107,8	108,3
6. Gewerbesteuer							
a) Neue Gewerbesteuer .....	.	141,0	200,2	341,2	.	.	.
b) Alte Gewerbesteuer .....	.	.	83,8	83,8	.	.	.
c) Patentsteuer .....	.	.	34,1	34,1	.	.	.
d) Viehsteuer .....	.	.	212,1	212,1	.	.	.
e) Steuer auf Ladenschilder .....	.	.	6,3	6,3	.	.	.
7. Familien- und Herdsteuer .....	.	.	76,5	76,5	.	.	.
8. Straßenerhaltungsbeitrag .....	.	40,1	26,0	66,1	34,2	58,4	144,4
9. Erbschaftsteuer und Steuer auf die tote Hand	96,8	.	.	96,8	93,4	90,3	123,0
10. Außerordentliche Vermögensteuer	827,8	.	.	827,8	733,3	582,8	480,3
11. Wertzuwachssteuer .....	.	0,6	19,1	19,7	.	.	.
12. Verschiedene Kriegsteuern	390,8	.	.	390,8	252,1	136,9	70,5
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	2 450,5	60,0		2 510,5	2 638,0	2 427,1	2 908,7
1. Registersteuern	766,0	.	.	766,0	802,7	831,0	760,5
2. Stempelsteuern	606,4	.	.	606,4	636,0	630,5	705,0
3. Effektensteuer	297,1	.	.	297,1	312,2	354,9	362,6
4. Hypothekensteuer	164,6	.	.	164,6	175,8	188,4	171,9
5. Notensteuer	34,0	.	.	34,0	.	.	.
6. Geschäftsumsatzsteuer	582,4	²⁾ 60,0	.	642,4	711,3	422,3	908,7
III. Transportsteuern	28,0			28,0	162,4	96,8	27,9
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	2 930,0	16,4	1 975,6	4 922,0	3 335,1	3 487,0	3 043,7
1. Herstellungsteuern auf:							
a) Zucker	1 000,3	.	.	1 000,3	1 202,6	1 309,7	1 285,3
b) Alkohol	350,2	.	.	350,2	388,5	336,2	266,2
c) Bier	50,2	.	.	50,2	54,7	44,1	32,8
d) Verschiedenes	318,8	.	.	318,8	337,2	378,8	397,3
2. Verbrauchsakzisen auf							
a) Alkoholische Getränke	243,0	.	.		357,2	314,4	4,6
b) Kaffee	329,2	.	1765,5	2 435,4	328,8	395,2	492,0
c) Mineralöle	97,7	.	.		109,3	129,7	117,6
3. Spielkartensteuer	10,0	.	.	10,0	8,9	9,7	7,8
4. Aufenthaltsteuern .....	.	.	20,9	20,9	.	.	.
5. Zündholzsteuer	143,5	.	.	143,5	142,9	152,6	129,7
6. Kraftfahrzeug- und Fahrradsteuer	131,5	.	⁴⁾ .	131,5	106,2	126,1	40,4
7. Steuer auf Wagen und Pferde .....	.	.	20,8	20,8	.	.	.
8. Hundsteuer .....	.	.	29,7	29,7	.	.	.
9. Klavier- und Billardsteuer .....	.	.	8,8	8,8	.	.	.
10. Steuer auf Schaustellungen	94,7	.	⁴⁾ .	94,7	93,2	84,8	70,1
11. Lizenzsteuern	160,9	.	.	160,9	205,6	205,7	199,9
12. Verschiedenes .....	.	16,4	129,9	146,3	.	.	.
V. Zölle	2 627,1			2 627,1	3 055,8	2 428,6	2 992,9
1. Zölle	1 893,9	.	.	1 893,9	3 055,8	2 428,6	2 992,9
2. Goldzollaufgeld	733,2	.	.	733,2	.	.	.
Summe I bis V	13 407,0	904,3	3 561,3	17 872,6	14 410,1	13 224,6	13 627,7
Außerdem Monopole (Bruttoerträge)							
Tabak	3 280,2	.	⁴⁾ .	3 280,2	2 345,9	2 451,4	2 625,8
Salz	192,7	.	.	192,7	266,0	339,8	331,8
Lotto	468,8	.	.	468,8	582,8	559,3	559,1
Chinin	17,0	.	.	17,0	.	.	.

¹⁾ Rechnung 1927/28. — ²⁾ Voranschlag für das Kalenderjahr 1928. — ³⁾ Überweisungen an die Provinzen von 60 Mill. Lire lt. Staatsvoranschlag. — ⁴⁾ Als Überweisungen aus den staatlichen Steuern auf Kraftfahrzeuge und Fahrräder und auf Schaustellungen sowie aus den Erträgen des Tabakmonopols gingen an die Gemeinden im Jahre 1928 insgesamt 169,9 Mill. Lire (von den Staatseinnahmen nicht abgesetzt).

195. Die Steuer- und Zolleinnahmen der wichtigsten ausländischen Staaten im einzelnen

Vereinigte Staaten von Amerika

(Rechnungsergebnisse in Mill. \$)

Steuerart	1927/28 ¹⁾				1928/29 ¹⁾			1929/30 ¹⁾
	Bund	Einzelstaaten	Ge-meinden über 30 000 Einw.	ins-gesamt	Bund	Einzelstaaten	Bund und Einzelstaaten	Bund
I. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	2 243,3	937,6	2 137,2	5 318,1	2 399,1	958,6	3 357,7	2 475,1
1. Einkommensteuer	882,7	55,8	.	938,5	1 095,5	74,6	1 170,1	1 146,9
2. Körperschaftsteuer	1 291,8	.	.	1 291,8	1 235,7	.	1 235,7	1 263,4
3. Spezialgewerbesteuer	.	105,6	15,1	120,7	.	108,8	108,8	.
4. Erbschaftsteuer	60,1	127,5	.	187,6	61,9	148,6	210,5	64,8
5. Schenkungsteuer	.	.	.	.	.	.	.	.
6. Steuer auf das Kapital der Aktiengesellschaften	8,7	.	.	8,7	6,0	.	6,0	0,0
7. Allgemeine Vermögensteuer	.	381,2	1 993,3	2 374,5	.	350,2	350,2	.
8. Sonstige Spezialsteuern	.	.	54,9	54,9	.	.	.	.
9. Kopfsteuer	.	3,9	5,3	9,2	.	3,5	3,5	.
10. Gewerbelizenzsteuern	0,0	263,6	68,6	332,2	0,0	272,9	272,9	0,0
II. Steuern vom Vermögensverkehr und Umsatz	43,8	49,9	.	93,7	58,8	69,2	128,0	72,9
Stempelsteuern	43,8	49,9	.	93,7	58,8	69,2	128,0	72,9
III. Transportsteuern	.	.	.	.	.	.	.	.
IV. Steuern vom Verbrauch und Aufwand	500,9	519,7	26,9	1 047,5	479,9	584,2	1 064,1	488,4
1. Steuer auf Branntwein und alkoholische Getränke	15,3	.	.	15,3	12,8	.	12,8	11,7
2. Tabaksteuer	396,5	.	.	396,5	434,4	.	434,4	450,3
3. Steuer auf Oleonmargarine, verfälschte Butter, Preßkäse, Mischmehl	3,4	.	.	3,4	3,6	.	3,6	3,9
4. Aufwandsteuern auf Kraftfahrzeuge, Reifen und Zubehör	51,6	.	.	51,6	5,6	.	5,6	.
5. Sonstige Aufwandsteuern	0,3	.	.	0,3	0,2	.	0,2	0,3
6. Spielkartensteuer	5,0	.	.	5,0	5,4	.	5,4	4,8
7. Steuer auf Eintrittskarten und Vereinsbeiträge	28,1	.	.	28,1	17,3	.	17,3	16,8
8. Steuer auf Narkotika	0,7	.	.	0,7	0,6	.	0,6	0,6
9. Motorbrennstoffsteuer	.	241,9	.	241,9	.	282,6	282,6	.
10. Kraftfahrzeuglizenzen	.	264,9	.	264,9	.	287,1	287,1	.
11. Sonstige Lizenzsteuern	.	12,9	26,9	39,8	.	14,5	14,5	.
V. Zölle	568,2	.	.	568,2	602,8	.	602,8	584,8
VI. Sonstiges	2,5	.	.	2,5	1,3	.	1,3	3,7
Summe I bis VI	3 358,7	1 507,2	2 164,1	7 030,0	3 541,9	1 612,0	5 153,9	3 624,9
Zolleinnahmen nach Warengruppen	1928 ²⁾				1929 ²⁾			1930 ²⁾
1. Chemikalien, Öle und Farben	28,0	.	.	28,0	33,9	.	33,9	25,9
2. Ton, Töpfer- und Glaswaren	25,9	.	.	25,9	27,0	.	27,0	20,5
3. Metalle und Metallwaren	46,3	.	.	46,3	54,7	.	54,7	36,4
4. Holz und Holzwaren	4,2	.	.	4,2	4,3	.	4,3	3,6
5. Zucker, Melasse und Zuckerwaren	118,6	.	.	118,6	131,2	.	131,2	116,8
6. Tabak und Tabakerzeugnisse	39,3	.	.	39,3	39,1	.	39,1	40,1
7. Landwirtschaftliche Erzeugnisse und Lebensmittel	64,1	.	.	64,1	68,1	.	68,1	59,6
8. Alkohol, Wein und andere Getränke	0,5	.	.	0,5	0,5	.	0,5	0,4
9. Baumwollwaren	15,7	.	.	15,7	15,6	.	15,6	13,5
10. Flachs, Hanf, Jute und Erzeugnisse daraus	25,1	.	.	25,1	24,6	.	24,6	20,6
11. Wolle und Wollwaren	57,2	.	.	57,2	61,8	.	61,8	40,9
12. Seide und Seidenwaren	27,8	.	.	27,8	27,3	.	27,3	13,4
13. Papierwaren, Papier und Bücher	7,9	.	.	7,9	6,1	.	6,1	5,0
14. Verschiedenes	81,8	.	.	81,8	90,5	.	90,5	65,2

1) Rechnungsjahr. — 2) Kalenderjahr.

196. Die saldierten Zahlungen der Reparationsgläubiger auf Grund der inter auf Grund des Neuen Plans (Young-Plan) einschließlich der

Vorbemerkungen. Spalte a: Die Ziffern bedeuten die an den aufgeführten Terminen von den Reparationsgläubigern Deutsch beträge. Spalte b: Die Ziffern bedeuten die terminmäßigen Differenzen zwischen den Verpflichtungen der Reparationsgläubiger aus alliierte Schulden). Überstiegen die Einnahmen der Gläubiger ihre politischen Verpflichtungen, so entstand ein Überschuß (+) zu ihren

Die Aufrechnung der einzelnen Salden in den Spalten a und b für den ganzen Zeitraum ergibt die Gesamtsalden, die zusammengefaßt salden vom 1. 4. 1930 bis 31. 3. 1931 vgl. Jahrbuch 1931, Internationale Übersichten Nr. 175).

Spalte a: Salden der Kriegsschuldenzahlungen —

Termine	Auf Grund des									
	Frankreich		Britisches Reich		Italien		Belgien		Rumänien	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Jahressalden vom 1. 4. 1930 bis 31. 3. 1931	- 479,8	+ 420,9	- 313,3	+ 53,5	- 108,0	+ 48,0	- 27,1	+ 71,1	- 9,2	+ 0,8
Gesamtbetrag der Annuitäten 1930/31	900,7		366,8		156,0		98,2		10,0	
1. 4. 1931	+ 0,1	+ 0,1	—	—	—	—	—	—	—	—
15. 4. *	- 21,3	+ 48,6	+ 28,1	+ 58,3	- 6,8	+ 9,1	—	+ 8,5	—	+ 1,0
15. 5. *	- 21,3	+ 48,5	+ 30,6	+ 60,8	- 6,8	+ 9,1	—	+ 8,6	- 2,6	+ 1,6
1. 6. *	—	—	+ 6,6	+ 6,6	—	—	—	—	—	—
15. 6. *	- 108,1	- 38,2	- 245,2	- 215,0	- 62,9	- 47,0	- 23,8	- 15,3	- 2,9	- 1,9
Salden v. 1. 4. bis 30. 6. 1931	- 150,6	+ 59,0	- 179,9	- 89,3	- 76,5	- 28,8	- 23,8	+ 1,9	- 5,5	- 2,5
Zahlungen während des ersten Vierteljahrs 1931/32	209,6		90,6		47,7		25,7		3,0	
Salden vom 1. 4. 1930 bis zum 30. 6. 1931	- 630,4	+ 479,9	- 493,2	- 35,8	- 184,5	+ 19,2	- 50,9	+ 73,0	- 14,7	- 1,7
Gesamtbetrag der Annuitäten	1 110,3		457,4		203,7		123,9		13,0	

¹⁾ Davon Netto-Außenzahlungen: 1407,5 Mill. *R.M.*; davon Netto-Entschädigung: 638,8 Mill. *R.M.* — ²⁾ Unterschiede in den Summen

197. Im Hoover-Jahr (1. 7. 1931 bis 30. 6. 1932)

(in

Schuldner	Reparations				
	Vereinigte Staaten von Amerika	Britisches Reich ¹⁾	Frankreich ¹⁾	Italien ¹⁾	Belgien
Deutschland ¹⁾	25 300,0	307 700,0	348 750,0	150 250,0	103 275,0
Großbritannien	669 652,2	—	—	5 781,4	—
Frankreich	209 896,0	²⁾ 272 016,3	—	312,1	—
Italien	61 735,1	²⁾ 97 101,4	—	—	—
Belgien (und Belgisch-Kongo)	33 373,5	²⁾ 21 298,9	—	—	—
Rumänien	3 358,3	9 574,7	2 083,7	497,1	—
Jugoslawien	1 049,5	9 367,3	2 537,6	—	—
Griechenland	4 655,8	⁴⁾ 7 371,9	⁴⁾ 324,2	—	—
Portugal	—	7 150,3	—	—	—
Japan	—	—	—	—	⁵⁾ 606,5
Polen	31 429,1	12 257,5	4 480,4	335,8	—
Tschechoslowakei	12 593,8	3 550,0	4 832,6	5 646,6	418,8
Österreich	1 207,1	2 182,7	875,8	2 320,6	—
Ungarn	291,1	—	—	—	—
Bulgarien	—	—	—	—	—
Estland	2 520,3	1 438,2	—	—	—
Finnland	1 311,0	—	—	—	—
Lettland	1 052,2	1 532,2	⁷⁾ Kriegsschuld	—	—
Litauen	942,6	666,8	976,7	—	—
Australien	—	80 089,0	—	—	—
Neuseeland	—	35 670,0	—	—	—
Neufundland	—	420,1	—	—	—
Südafrika	—	—	—	—	—
Trinidad	—	578,5	—	—	—
Jamaika	—	54,1	—	—	—
Indien	—	17 079,9	—	—	—
Summe der Forderungen obiger Gläubiger	1 060 367,6	887 099,8	364 861,0	165 143,6	104 300,3
Summe der Verpflichtungen obiger Gläubiger	—	675 433,6	482 224,4	158 836,5	54 672,3
Salden:					
Einbuße	1 060 367,6	211 666,2	—	6 307,1	49 628,0
Entlastung	—	—	117 363,4	—	—

^{*} Umgerechnet zu den Gold-Paritäten (Goldmark = Reichsmark); ohne Berücksichtigung der Devaluation des £ und der skandinavischen Beträge aus der unaufschiebbaren Annuität (Nettobetrag: 540,3 Mill. *R.M.*). — ¹⁾ Einschließlich der Zahlungen auf Grund des der griechischen Anleihe von 1833. — ²⁾ Ausschließlich der unbedeutenden Schuld auf Grund der Haager Vereinbarungen, für die zahlen des Abkommens vom 15. 5. 1931 liegen keine zahlenmäßigen Unterlagen vor. — ³⁾ Südafrika hat den Wunsch ausgesprochen, die Kriegs

alliierten Kriegsschulden im Vergleich mit den gesamten deutschen Leistungen Sonderabkommen vom 1. 4. 1930 bis 30. 6. 1931 (in Mill. *R.M.*)

lands entweder in ihrer Eigenschaft als interalliierte Schuldner geleistet (—) oder als interalliierte Gläubiger vereinnahmten (+) Netto-interalliierten Schulden (siehe Spalte a) und ihren gesamten Einnahmen aus politischen Forderungen (deutsche Reparationen und inter. Gunsten (Netto-Entschädigung), waren dagegen die Verpflichtungen höher als die Einnahmen, so entstand ein Überschuß (—) zu ihren Lasten-wiederum die Anteile der einzelnen Gläubiger an der gesamten Annuität Deutschlands ergeben müssen. (Für die Aufteilung der Jahres-

Spalte b: Salden der Nettoentschädigungen

Neuen Plans										Auf Grund der Sonderabkommen			Deutsche Leistungen insgesamt	
Jugoslawien		Griechenland		Portugal		Japan		Polen		Zusammen	Deutsch-amerikan. Abkommen	Deutsch-belgisches Abkommen		Dawes-Anleihe
a	b	a	b	a	b	a	b	a	b					
— 8,8	+ 70,6	— 6,5	— 2,9	— 7,2	+ 6,0	—	+ 13,2	—	+ 0,5	1 641,6				
	79,4		3,6		13,2		13,2		0,5	1 641,6	66,3	21,5	88,1	1 817,5
—	+ 6,6	—	+ 0,1	—	—	—	+ 1,1	—	—	134,9	—	—	—	—
—	+ 6,6	—	+ 0,8	—	+ 1,1	—	+ 1,1	—	+ 0,0	134,9	—	1,7	7,3	143,9
— 3,1	— 3,1	— 3,6	— 3,6	—	—	—	—	—	—	—	—	1,8	7,3	144,0
— 0,9	+ 5,7	—	+ 0,5	— 3,6	— 2,5	—	+ 1,1	—	+ 0,0	134,9	—	—	—	—
— 4,0	+ 15,8	— 3,7	— 2,1	— 3,6	— 0,3	—	+ 3,3	—	+ 0,1	404,7	—	—	—	—
	19,8		1,6		3,3		3,3		0,1	404,7	—	5,3	21,9	431,9
— 12,8	+ 86,4	— 10,2	— 5,0	— 10,8	+ 5,7	—	+ 16,5	—	+ 0,6	1) 2 046,3				
	99,2		5,2		16,5		16,5		0,6	2) 2 046,3	66,3	26,8	110,0	2 249,4

sind durch Abrundungen entstanden.

aufgeschobene Forderungen und Verpflichtungen

1000 *R.M.**)

berechtigte Gläubiger

Rumänien	Jugoslawien ¹⁾	Griechenland	Portugal ¹⁾	Japan ¹⁾	Polen	Reparationsberechtigte Gläubiger zusammen	Sonstige Gläubiger	Gläubiger insgesamt
12 250,0	73 325,0	6 750,0	10 800,0	6 600,0	500,0	1 045 500,0	—	1 045 500,0
—	—	—	—	—	—	875 433,6	—	875 433,6
—	—	—	—	—	—	482 224,4	—	482 224,4
—	—	—	—	—	—	158 836,5	—	158 836,5
—	—	—	—	—	—	54 672,4	—	54 672,4
—	—	—	—	—	—	15 513,8	283,0	15 796,8
—	—	—	—	—	—	12 954,4	—	12 954,4
—	—	—	—	—	—	12 351,9	5 244,5	17 596,4
—	—	—	—	—	—	7 150,3	—	7 150,3
—	—	—	—	—	—	606,5	—	606,5
—	—	—	—	—	—	48 502,8	2 885,8	51 388,6
—	—	1 758,3	51,9	51,9	—	28 903,9	—	28 903,9
—	—	—	—	—	—	6 586,2	594,9	7 181,1
939,9	144,6	5) 5 547,7	—	—	—	6 923,3	72,3	6 995,6
1 053,0	405,0	6 215,1	1,9	1,9	—	7 676,9	81,0	7 757,9
—	—	—	—	—	—	3 958,5	—	3 958,5
—	—	—	—	—	—	1 311,0	—	1 311,0
—	—	—	—	—	—	2 584,4	—	2 584,4
—	—	—	—	—	—	2 586,1	—	2 586,1
—	—	—	—	—	—	80 089,0	—	80 089,0
—	—	—	—	—	—	35 670,0	—	35 670,0
—	—	—	—	—	—	420,1	—	420,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	578,5	—	578,5
—	—	—	—	—	—	54,1	—	54,1
—	—	—	—	—	—	17 079,9	—	17 079,9
14 242,9	73 874,6	20 271,1	10 853,8	6 653,8	500,0	2 708 168,5	9 161,5	2 717 330,0
15 796,9	12 954,4	17 596,4	7 150,3	606,5	51 388,6	1 476 659,9	116 751,0	1 593 410,9
—	60 920,2	2 674,7	3 703,5	6 047,3	—	—	—	—
1 554,0	—	—	—	—	50 888,6	1 231 508,6	107 589,5	1 133 919,1

sehen Währungen. — ¹⁾ Ausschließlich der zunächst an die B. I. Z. geleisteten, dann zum größten Teil an die Reichsbahn-Gesellschaft rück-Haager Protokolls. — ²⁾ Einschließlich der Schuld auf Grund der Haager Vereinbarungen. — ³⁾ Ohne die Verpflichtung an Griechenland aus Seeschäden. — ⁴⁾ Ausschließlich der Verpflichtungen aus schuld an Großbritannien während des Hoover-Jahres weiterzuzahlen. — ⁵⁾ Für die Kriegsschuld auf Grund

198. Zahlungen auf die Interalliierten Kriegsschulden¹⁾ in der Zeit vom 1. 4. 1931 bis zum 30. 6. 1931⁷⁾ (in 1000 *R.M.*)

Gläubigermächte	Schuldnermächte	Fälligkeitstermine						Insgesamt ^{*)}
		1. April	15. April	1. Mai	15. Mai	1. Juni	15. Juni ⁷⁾	
Italien ²⁾	Großbritannien	—	426	—	426	—	426	1 278
	Summe	—	426	—	426	—	426	1 278
Frankreich ²⁾	Jugoslawien	—	—	—	—	—	—	—
	Rumänien	—	—	—	—	—	—	—
	Griechenland	83	—	—	—	—	—	83
	Summe	83	—	—	—	—	—	83
Großbritannien ^{4) 5)}	Frankreich	—	21 281	—	21 281	—	21 281	63 843
	Italien	—	7 235	—	7 235	—	7 235	21 705
	Portugal	—	—	—	—	—	3 575	3 575
	Jugoslawien	—	—	—	—	3 064	—	3 064
	Rumänien	—	—	—	2 554	—	—	2 554
	Griechenland	—	—	—	—	3 575	—	3 575
Vereinigte Staaten von Amerika ⁶⁾	Summe	—	28 516	—	31 070	6 639	32 091	98 316
	Großbritannien	—	—	—	—	—	276 937	276 937
	Frankreich	—	—	—	—	—	86 792	86 792
	Italien	—	—	—	—	—	56 087	56 087
	Belgien	—	—	—	—	—	23 823	23 823
	Jugoslawien	—	—	—	—	—	945	945
	Rumänien	—	—	—	—	—	2 939	2 939
	Griechenland	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	—	—	—	—	—	447 523	447 523

*) Unterschiede in den Summen sind durch Abrundung entstanden. — ¹⁾ In dem durch das Haager Abkommen zum Gleichzeitigen Memorandum definierten Umfang. — ²⁾ Die gesamten Verpflichtungen wurden aus den deutschen Reparationsleistungen bestritten. — Die Forderungen und Gegenforderungen belaufen sich im Saldo auf den Gesamtbetrag der tatsächlichen Verpflichtungen an die Vereinigten Staaten von Amerika. — ³⁾ Ohne Berücksichtigung anderweitiger Sonderforderungen. — ⁴⁾ Ohne Berücksichtigung der Forderungen aus Kolonial-, Relief-, Material-, Repatriations-, Wiederaufbau- und Okkupationskrediten und Haager Verpflichtungen. — ⁵⁾ Gläubiger der interalliierten Kriegsschulden ist Großbritannien, nicht das Britische Reich. — ⁶⁾ Ohne Berücksichtigung der Forderungen der Vereinigten Staaten von Amerika an nicht reparationsberechtigende Mächte und Deutschland. — ⁷⁾ Nach dem 15. Juni sind infolge des Hoover-Feierjahres Zahlungen nicht mehr geleistet.

199. Barwerte der Interalliierten Kriegsschulden¹⁾ am 1. 7. 1932 zum Zinssatz von 5,5^{0/10} (in 1000 *R.M.*)

Unter dem Barwert der auf Annuitäten lautenden interalliierten Kriegsschulden wird derjenige Betrag verstanden, der erforderlich wäre, wenn sämtliche Jahresraten der Schuld durch eine Zahlung an einem Termin (1. 7. 1932) abgelöst würden; die in der Zukunft fälligen Nennbeträge werden hierbei mit einem zu wählenden Zinssatz (5,5%) berechnet.

Schuldner	Gläubiger				Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen ²⁾	Schuldner	Gläubiger				Verpflichtungen aus Netto-Außenzahlungen ²⁾
	Italien	Frankreich	Großbritan.	Ver. St. v. Am.			Italien	Frankreich	Großbritan.	Ver. St. v. Am.	
Frankreich	—	—	4 635 691	8 035 193	12 509 809	Rumänien	—	92 534	146 795	145 112	384 441
Großbritannien	137 728	—	—	13 076 876	6 356 127	Griechenland	—	5 058	140 003	24 956	170 017
Italien	—	—	1 622 527	2 029 178	3 513 977	Portugal	—	—	137 574	—	137 574
Belgien	—	—	—	872 621	872 621	Summe	137 728	161 075	6 858 477	24 261 077	24 261 077
Jugoslawien	—	63 483	175 887	77 141	316 511						

¹⁾ Außenzahlungen in dem durch das Haager Abkommen zum Gleichzeitigen Memorandum vom 20. 1. 1930 definierten Umfang. — ²⁾ Saldierte Beträge unter Berücksichtigung von Forderungen und Gegenforderungen, durch deutsche Reparationsverpflichtungen gedeckt.

200. Die deutschen Leistungen während des Schuldenfeierjahres (in 1000 *R.M.*)

Die kursiv gedruckten Ziffern geben die jeweiligen Summen an.

Termine	Unaufschiebbarer Zahlungen an die B. I. Z. davon wurden bestritten:					Insgesamt (3 + 4) 1)	Summe der Nettoleistungen (1 + 5)	Der Reichsbahn-gesellschaft ge-liehene Beträge (2 — 5) 1)	Leistungen auf Grund des deutsch-belg. Abkommens	Gesamtsumme der deutschen Leistungen	
	Dienst der Dawes-Anleihe	Unaufschiebbarer Annuität	Dienst der Young-Anl.)	Nettoant. Jugoslawiens (un-aufschiebbarer Annuität) 2)	Nettoant. Jugoslawiens (un-aufschiebbarer Annuität) 2)					Brutto (1 + 2 + 8)	Netto (6 + 8)
	1	2	3	4	5					6	7	8	9	10
15. 7. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,6	450,2	5 857,6	13 135,8	45 142,4	1 791,7	60 069,9	14 927,5	
	7 278,2	51 000,0	5 318,6	450,2	5 857,6	13 135,8	45 142,4	1 791,7	60 069,9	14 927,5	
15. 8. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,6	450,2	5 857,0	13 135,2	45 143,0	1 791,7	60 069,9	14 926,9	
	14 556,4	102 000,0	10 637,2	900,4	11 714,6	26 271,0	90 285,4	3 583,4	120 139,8	29 854,4	
15. 9. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,7	450,2	5 858,4	13 136,6	45 141,6	1 791,6	60 069,8	14 926,2	
	21 834,6	153 000,0	15 953,9	1 350,6	17 574,9	39 407,6	133 427,0	5 375,0	180 209,6	44 782,6	
15. 10. 1931	7 278,2	51 000,0	5 318,5	450,2	6 731,4	14 009,6	44 268,6	1 791,7	60 069,9	15 601,3	
	29 112,8	204 000,0	21 274,3	1 800,8	24 504,4	53 417,2	179 695,6	7 166,7	240 279,5	60 383,9	
15. 11. 1931	7 170,4	51 000,0	5 318,6	450,3	5 865,4	13 035,8	45 134,6	1 791,7	59 962,1	14 827,5	
	36 283,2	255 000,0	26 593,1	2 251,1	30 169,8	66 453,0	224 830,2	8 958,4	300 241,6	75 411,4	
15. 12. 1931	7 170,4	51 000,0	5 318,7	450,2	6 502,0	13 472,5	44 698,0	1 791,6	59 962,1	15 264,1	
	43 453,7	306 000,0	31 911,8	2 701,3	36 471,8	79 923,3	289 328,2	10 750,0	380 203,7	90 875,3	
15. 1. 1932	7 170,4	51 000,0	5 318,7	450,2	5 855,2	13 025,6	45 144,8	1 791,7	59 962,1	14 817,3	
	50 624,1	337 000,0	37 230,5	3 151,3	42 327,0	92 931,1	314 673,0	12 341,7	420 165,8	103 492,8	
15. 2. 1932	7 170,4	51 000,0	5 318,6	450,2	5 867,3	13 037,8	45 132,7	1 791,7	59 962,2	14 829,5	
	57 794,8	408 000,0	42 349,1	3 601,7	48 194,3	103 988,9	350 805,7	14 333,4	480 128,0	120 322,3	
15. 3. 1932 ³⁾	7 170,4	51 000,0	5 318,7	450,2	5 858,1	13 028,5	45 141,9	1 791,6	59 962,0	14 820,1	
	64 965,0	459 000,0	47 667,9	4 051,9	54 032,4	119 017,1	404 947,0	16 135,0	540 090,0	133 142,4	
15. 4. 1932	7 170,5	51 000,0	5 318,6	450,3	5 868,2	13 038,7	45 131,8	1 791,7	59 962,2	14 830,4	
	72 135,5	510 000,0	53 186,4	4 502,2	59 920,0	132 056,1	450 079,4	17 916,7	600 052,2	149 972,8	
15. 5. 1932	7 170,5	51 000,0	5 318,6	450,2	5 872,4	13 042,9	45 127,5	1 791,7	59 962,2	14 834,6	
	79 306,0	561 000,0	58 505,0	4 952,4	65 793,0	145 099,0	493 207,0	19 708,4	660 014,4	161 807,4	
15. 6. 1932	7 170,5	51 000,0	5 318,7	450,2	5 872,0	13 042,5	45 128,0	1 791,6	59 962,1	14 834,1	
	86 476,5	612 000,0	63 823,7	5 402,6	71 665,0	158 141,5	540 335,0	21 500,0	719 976,5	179 641,9	

¹⁾ Die der Reichsbahn-gesellschaft geliehenen Beträge ergeben sich aus den monatl. Überweisungen der un-aufschiebbarer Annuität (Spalte 2) vermindert um den Dienst der Young-Anleihe (Spalte 3) und den Nettoanteil Jugoslawiens an der un-aufschiebbarer Annuität (Spalte 4). Da der Dienst der Young-Anleihe und der Anteil Jugoslawiens nur theoretisch erreehnet wurde und Kurschwankungen nicht berücksichtigt wurden, ergibt sich eine Differenz zwischen der Addition der Werte der Spalten 3 und 4 und der Spalte 5. Letztere ist auf amtlichen Angaben aufgebaut. — ²⁾ Bei der Reichsbank zur Verfügung der B. I. Z. eingezahlt. — ³⁾ Am 31. 3. 1932 wurden ferner 0,51 Mill. *R.M.* Zinsen auf die aufgeschobenen »Mixed Claims« an die Vereinigten Staaten geleistet.

201. Die Bewertungen der deutschen Reparationsleistungen

vom 11. November 1918 bis 30. Juni 1931

Art der Leistungen	Bewertung			Deutsche Bewertung, veröffentlicht vom W.T.B. am 29. 1. 1932
	des Institute of Economics (Monton-Mc Guire) (bis 30. 9. 1922)	von Brentano (bis 31. 12. 1922)	der Repko ¹⁾	
in Millionen Goldmark bzw. R.M.				
A. Leistungen bis zum Inkrafttreten des Dawes-Plans (31. 8. 24)				
1. Barzahlungen auf Grund des Londoner Zahlungsplans für 1921 und 1922..	1 624,9	1 700,2	1 690,7	1 700
2. Rheinlandzölle 1921	3,3	76,0	3,3	3
3. Sonstige Barzahlungen ²⁾	1,4	3,8	16,0	51
4. Engl. Reparationsabgabe (German Reparation-Recovery-Act, 1921)	126,3	163,2	372,6	373
5. Kohlen und Koks	930,8	2 424,4	959,2	2 334
6. Kohlennebenprodukte und Stickstoff		43,0	30,7	40
7. Farbstoffe und pharmazeutische Erzeugnisse	71,7	200,0	115,3	250
8. Vieh	273,3	274,2	146,9	204
9. Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte (Straflieferungen)	159,3	31,0	20,8	21
10. Sonstige Sachlieferungen		290,7	395,1	385
11. Kunstwerke an Belgien und Löwener Bibliothek	1,0	13,8	2,2	16
12. Seeschiffe (Handelsflotte)	3 650,0	4 871,7	711,5	4 486
davon: a. abgelieferte		3 329,5	711,5	3 426
b. beschlagnahmte		1 245,2	—	1 060
13. Binnenschiffe	106,4	109,2	50,0	56
14. Hafennmaterial (Ersatzlieferungen für Scapa Flow)		72,5	—	80
15. Eisenbahnmateriale	1 402,0	1 927,9	1 102,5	1 803
davon: a. rollendes (Art. 250 V.V.)		1 100,0	826,8	1 100
b. " " " 371 " "		805,4	276,2	697
c. festes (Geräte und Materialien)		32,5	5,5	6
16. Lastkraftwagen		115,7	32,2	59
17. Nichtmilitärischer Rücklaß an der West-, Ost-, Südost und Südfrent ³⁾	1 200,0	2 941,1	140,0	5 041
18. Privatkabel	77,8	77,8	53,2	78
19. Deutsches Privateigentum (einschl. Wertpapiere) im Ausland	10 303,6	12 132,6	13,2	10 080
20. Ausgleichsverfahren		615,0	—	617
21. Eisenbahnen und Bergwerke in Schantung, Lehrinstitute in Schanghai	0,0	61,6	2,5	95
22. Wert der auf die abgetretenen Gebiete entfallenden, aber nicht übernommenen Anteile an der Reichs- und Staatsschuld	0,0	644,4	25,6	657
23. Abgetretenes Reichs- und Staatseigentum in Europa	7 ⁴⁾ 5 659,6	7 ⁴⁾ 6 139,2	7 ⁴⁾ 2 780,5	9 670
24. Arbeiten deutscher Kriegsgefangener ⁵⁾				1 200
25. Kriegsmaterial-Schrotterlöse	200,0	200,0	52,6	52
26. Abgelieferte Kriegsflotte		1 417,0	—	1 338
Summe A	25 791,4	36 246,0	8 716,6	40 659
B. Während der Ruhrbesetzung erzwungene Leistungen				
a. Sachlieferungen			921,2	820
b. Barzahlungen			—	550
Summe B			921,2	1 370
Summe A + B			9 637,8	42 059
C. Leistungen auf Grund des Dawes-Plans			10 ⁶⁾ 7 553,2	7 993
D. Leistungen auf Grund des Young-Plans, des Deutsch-Amerikanischen Schuldenabkommens und des Deutsch-Belgischen Markabkommens			11 ¹²⁾ 2 800,0	3 103
Summe der Leistungen auf Grund des Dawes- und Young-Plans				
Summe C + D			10 353,2	11 096
Gesamtsumme der Leistungen vom 11. 11. 1918 bis 30. 6. 1931				
Summe A bis D			19 991,0	53 155
E. Sonstige Leistungen (zeitlich unter A fallend)				
a. Innere Besatzungskosten		895,0	13 ¹³⁾ 787,9	2 012
b. Kosten interallierter Kommissionen		94,0	—	106
c. Militärische Abrüstung einschl. versenkter Flotte		6 250,0	—	8 500
d. Industrielle Abrüstung		2 700,0	—	3 500
e. Kosten der Grenzregulierung, Abstimmung, Flüchtlingsfürsorge sowie die durch die deutschen Leistungen verursachten Verwaltungskosten		685,9	—	400
Summe E		10 624,9	787,9	14 518
Deutsche Gesamtleistungen (Summe A bis E)			20 778,9	67 673

¹⁾ Nach offizieller französischer Quelle auf Grund des Abschlusses der Rechnungen der Repko mit Inkrafttreten des Young-Plans (Le Temps vom 13. 2. 1932). — ²⁾ Im wesentlichen Barzahlungen an Frankreich für Elsaß-Lothringen; Vergütung für außerordentliche Kriegsausgaben der Gemeinden (Art. 58 V.V.), Pensionen elsäß-lothringischer Beamten (Art. 62 V.V.), Abfindungen für Sozialversicherungen (Art. 77 V.V.). In der Berechnung Brentanos ist ein Teil dieser Leistungen in den unter Ee verbuchten 685,9 Mill. G.M. enthalten, daher hier der geringe Betrag. Eine entsprechende Aufteilung der 685,9 Mill. G.M. war nicht möglich. — ³⁾ Ausschl. der unter das amerikanische Freibargesetz fallenden, von den Vereinigten Staaten beschlagnahmt gewesenen Schiffe. — ⁴⁾ Die Gutschrift der Repko und die Bewertung des Institute of Economics betreffen nur die Westfront, die Schätzung Brentanos Westfront und Teile der Ostfront. — ⁵⁾ Die Gutschrift betrifft nur den Saldo der deutsch-siamesischen Abrechnung über das deutsche Privateigentum (3,3), sowie die gemäß Art. 260 V.V. abgelieferten Wertpapiere (9,9). — ⁶⁾ Ohne Saargruben, da deren endgültige Bewertung nicht feststeht. — ⁷⁾ Einschl. Saargruben; in der Bewertung durch die Repko sind 400 Mill. G.M. vorläufige Gutschrift für die Saargruben eingesetzt. — ⁸⁾ Die Bewertung der Repko enthält keine Gutschrift für Polen (ehemaliges Königreich), für Elsaß-Lothringen, Eupen-Malmedy und die Schutzgebiete. Das Institute of Economics hat Elsaß-Lothringen, Posen und Oberschlesien nicht in die Bewertung einbezogen. — ⁹⁾ Arbeitsleistungen nach dem Waffenstillstand unter Abzug von schätzungsweise 300 Mill. G.M. für Verpflegung und Unterkunft. — ¹⁰⁾ Nicht berücksichtigt ist der Dienst der Dawes-Anleihe (439,8 Mill. G.M.). — ¹¹⁾ Der Betrag setzt sich zusammen aus:

954 Mill. R.M. Young-Plan-Zahlungen für die Übergangsperiode (1. 9. 29—17. 5. 30),
77 " " Zahlungen an die Vereinigten Staaten von Amerika,
1 789 " " erste volle Young-Annullität,

2 800 Mill. R.M.

Es fehlen in der Gesamtsumme also folgende deutsche Zahlungen:
55,3 Mill. R.M. auf Grund des deutsch-amerikanischen Schuldenabkommens (ab 17. 5. 1930),

303,2 Mill. R.M. insgesamt.
¹²⁾ Nicht berücksichtigt ist hierin die Pflichteinlage bei der BIZ in Höhe von 62,5 Mill. R.M. — ¹³⁾ Im "Le Temps" mit 778,9 angegeben; offenbar Druckfehler, da im Text der Temps-Meldung und an anderer Stelle als Gesamtsumme für die Leistungen vor dem Dawes-Plan 10 425,7 und nicht 10 416,7 Mill. G.M. angegeben sind; entsprechend sind auch die Endsummen zu verstehen.

b. 43,1 Mill. R.M. auf Grund des deutsch-belgischen Markabkommens,
c. 30,0 " " Reservfonds für Besatzungskosten,
d. 6,0 " " Fonds für Kosten der Kommissionen und Organisationen,
e. 165,4 " " für den Dienst der Dawes-Anleihe,
f. 3,4 " " Zinsen und Kursdifferenzen,

202. Innere und äußere Schuld ausländischer Mächte

(in Millionen der Landeswährung)

ohne Verpflichtungen im Rahmen der »Außenzahlungen«*)

Mächte	Währung	Stand am	1929			1930			1931		
			Innere	äußere	Gesamt-	Innere	äußere	Gesamt-	Innere	äußere	Gesamt-
			Schuld			Schuld			Schuld		
A. Ehemalige Reparationsgläubiger											
Frankreich ¹⁾	fr	31. 12.	265 078,0	6 881,0	271 959,0	261 737,0	4 906,0	266 643,0	266 431,0	4 658,0	271 089,0
Großbritannien ²⁾	£	31. 3.	6 510,8	147,7	6 658,5	6 499,3	143,0	6 642,3	6 463,0	141,5	6 604,5
Italien	Lire	30. 6.	87 124,6	1 806,4	88 931,0	88 102,3	1 773,5	89 875,8	91 288,0	1 736,1	93 024,1
Belgien ³⁾	fr	30. 9.	24 932,2	13 084,4	38 016,5	25 733,6	11 680,8	37 414,4	26 660,9	11 314,9	37 975,8
Jugoslawien ⁴⁾	Dinar	30. 6.	6 577,0	12 684,2	19 261,1	(31.12.) 042,8	12 367,9	19 410,7	—	—	—
Ver. St. v. Amerika ⁵⁾	\$	30. 6.	16 931,2	—	16 931,2	16 185,3	—	16 185,3	16 801,3	—	16 801,3
Rumanien ⁴⁾	Lei	1. 1.	11 494,5	93 031,1	104 525,6	12 865,4	80 993,8	93 859,2	12 978,6	95 800,0	108 778,6
Japan	Yen	31. 12.	4 458,8	1 446,9	5 905,7	4 461,8	1 567,3	6 029,1	4 525,5	1 477,3	6 002,8
Portugal ¹⁾	Escudo	30. 6.	7 634,8	3 469,0	11 103,8	6 938,5	3 299,7	10 238,2	7 574,4	3 308,2	10 882,6
Griechenland	Drachme	31. 12.	9 281,9	26 391,2	35 673,1	9 977,8	27 754,4	37 732,2	10 175,3	29 563,2	39 738,5
Polen ⁷⁾	Zł	31. 12.	357,2	3 690,6	4 048,0	421,0	3 992,6	4 413,6	439,6	4 569,8	5 008,4
B. Sonstige Mächte											
I. Europa											
Tschechoslowakei ⁸⁾	Kč	31. 12.	29 610,3	6 623,3	36 233,6	28 539,2	8 425,6	36 964,8	—	—	—
Österreich	S	31. 12.	410,1	1 577,2	1 987,3	451,1	1 946,9	2 398,0	439,1	2 153,2	2 592,3
Ungarn ⁹⁾	P	30. 6.	182,0	1 526,5	1 708,5	167,4	1 513,4	1 680,8	141,9	1 575,0	1 716,9
Bulgarien	Leva	31. 12.	5 532,2	35 649,8	41 182,0	5 976,8	21 386,2	27 363,0	6 193,8	20 601,0	26 794,8
Schweden	Kr	31. 12.	1 547,6	251,0	1 798,6	—	—	1 805,1	—	—	1 851,4
Norwegen	Kr	31. 12.	789,1	792,9	1 582,0	—	—	1 540,2	776,9	750,3	1 527,2
Danemark	Kr	31. 3.	650,8	722,4	1 373,2	637,0	717,5	1 354,9	578,1	688,2	1 266,3
Finnland ⁴⁾	Fmk	31. 12.	353,8	2 669,0	3 023,5	357,2	2 699,9	3 057,1	425,1	2 817,0	3 242,1
Estland ⁴⁾	Ekkr	31. 12.	0,5	111,4	111,9	6,7	119,3	126,0	11,6	107,4	119,0
Litauen ⁴⁾	Lit.	1. 7.	(1.4.) 1,4	86,1	87,5	(1.10.) 0,8	103,3	104,1	(1.1.) 0,8	(1.4.) 103,5	(1.1.) 104,3
Lettland	Lati	1. 1.	(1.4.) 0,6	112,3	112,9	(1.1.) 0,7	110,0	110,7	(1.4.) 0,8	(1.4.) 115,5	(1.4.) 116,3
Rußland (UdSSR)	Rbl	1. 10.	2 613,3	—	2 613,3	3 221,3	—	3 221,3	—	—	—
Niederlande ¹⁰⁾	hfl	1. 1.	—	—	2 824,3	—	—	2 727,1	—	—	2 875,7
Luxemburg	fr	31. 12.	312,5	164,8	477,3	256,5	264,5	521,0	288,4	263,4	551,8
Schweiz ¹¹⁾	Fr	1. 1.	1 782,0	370,7	2 152,7	1 796,3	276,3	2 072,6	—	—	2 093,2
Spanien ⁴⁾	Pesetas	1. 1.	17 054,7	917,6	17 976,3	17 490,5	917,6	18 408,1	17 393,2	917,6	18 310,8
II. Amerika											
Canada	\$	31. 3.	2 165,8	481,2	2 647,0	2 121,4	423,5	2 544,4	2 090,9	519,4	2 610,3
Argentinien ¹²⁾	Pap. Pesos	31. 12.	1 224,5	1 071,4	2 295,9	1 227,9	1 034,9	2 262,8	1 403,8	996,0	2 399,8
Brasilien ⁴⁾	Mitres	31. 12.	2 365,2	6 639,2	9 004,4	2 356,9	7 109,9	9 466,8	—	—	—
Chile ¹⁴⁾	Pesos	31. 12.	394,8	2 289,3	2 684,1	759,1	2 482,8	3 241,9	878,8	2 430,6	3 309,6
Bolivien	Bs	30. 6.	19,8	173,3	193,2	21,3	169,1	190,4	71,9	181,0	252,9
Paraguay	Pesos	30. 11.	159,8	179,8	339,6	156,9	165,3	322,2	—	—	—
Peru	Soles ¹⁵⁾	31. 12.	(30.9.) 8,4	22,2	30,7	143,2	367,4	510,6	139,5	360,6	500,1
Uruguay	Pesos	31. 12.	76,7	140,5	217,2	85,9	153,5	239,4	90,8	148,0	238,8
Venezuela	Bs	31. 12.	28,4	24,3	52,8	26,5	—	26,5	—	—	—
III. übrige Kontinente											
Australischer Bund	£	30. 6.	323,3	218,7	542,0	321,9	573,6	1 100,6	556,9	599,1	1 156,0
Australische Staaten	£	30. 6.	313,5	412,5	726,4	321,9	405,7	727,4	342,8	424,5	767,5
dav.: Neu-Süd-Wales	£	30. 6.	97,7	172,3	270,0	101,6	169,0	270,6	109,6	178,2	287,8
Victoria	£	30. 6.	91,5	64,5	156,0	92,2	63,5	155,7	98,0	67,9	165,9
Queensland	£	30. 6.	40,5	72,8	113,3	41,3	71,3	112,6	41,6	71,1	112,7
Süd-Australien	£	30. 6.	51,0	43,3	94,3	51,3	42,7	94,0	54,9	45,2	100,1
West-Australien	£	30. 6.	24,4	45,7	70,1	26,2	45,8	72,0	29,2	48,2	77,4
Tasmanien	£	30. 6.	8,8	13,9	22,7	9,3	13,4	22,7	9,5	13,9	23,4
Neu-Seeland	£	31. 3.	110,7	153,5	264,2	116,5	150,9	267,4	—	—	276,0
Britisch-Indien	£	31. 3.	420,9	353,3	774,2	451,7	366,0	817,7	482,5	387,9	870,4
Südafrika	£	31. 3.	93,5	150,5	244,0	93,7	156,0	249,7	—	—	256,8
Ägypten	£	30. 4.	—	100,9	—	—	99,0	—	—	98,5	—
Belgisch-Kongo ¹³⁾	fr	31. 12.	1 397,3	630,0	2 027,3	1 130,8	630,0	1 760,8	—	—	—
Tunis	fr	1. 1.	—	—	790,5	—	—	539,0	—	—	—
Siam	Baht	31. 3.	—	—	128,0	—	—	125,2	—	—	123,8
Persien	kran	21. 11.	—	—	80,9	—	—	—	—	—	—

*) »Außenzahlungen« (Interalliierte Kriegsschulden) siehe Tabelle Nr. 199.
¹⁾ Ohne Ruckzahlungspramien und ohne Pensionsschuld (»dette viagere«). — ²⁾ Einschließlich »sterminable annuities«. — ³⁾ Ohne »dotations des combattants«. — ⁴⁾ Infolge Fehlens ausreichender amtlicher Unterlagen wurden auch private Verpflichtungen herangezogen. — ⁵⁾ Nicht beruckichtigt ist der Anteil an der ehemals osterreichlich-ungarischen Staatsschuld. — ⁶⁾ Ohne Staatsschulden. — ⁷⁾ Ohne die Schuld bei der »Bank Polska«. — ⁸⁾ In der äußeren Schuld ist die sogenannte »Befreiungsschuld« nicht enthalten. — ⁹⁾ Der laut Abkommen vom 10. 9. 1919 hieron auf die Tschechoslowakei entfallende Anteil sollte 750 Mill. Goldfranes nicht übersteigen; eine endgültige Regelung erfolgte erst auf der Haager Konferenz am 20. 1. 1930, und zwar so, daß der Tschechoslowakei 37 Annuitäten von je 10 Mill. Goldmark auferlegt wurden. — ¹⁰⁾ Einschließlich der auf der 2. Haager Konferenz bestätigten Reparationsschuld. Nicht beruckichtigt sind dabei die von 1944–1967 jährlich als »revenus spéciaux« zu zahlenden 13,5 Mill. Goldfranes. — ¹¹⁾ Die äußere Schuld ist fast vollkommen durch Rückkauf in inländischen Besitz übergangen. — ¹²⁾ Ohne Schuld der Bundesbahnen. — ¹³⁾ Ohne »schwebende« Schulden 1929: 865,8; 1930: 1 186,5; 1931: 1 350,0 Mill. Pap.-Pesos. — ¹⁴⁾ Nur Bundesschuld. — ¹⁵⁾ Ohne Staatsanleihen. — ¹⁶⁾ Ohne schwebende Gesamtbetrag der von australischen Bundesstaaten übernommenen Schulden. — ¹⁷⁾ Enthält im Gegensatz zu den Vorjahren seit 1930 den ausstehenden Gesamtbetrag der von australischen Bundesstaaten übernommenen Schulden. — ¹⁸⁾ Ohne »capitaux garantis« (1929 = 1 492, 1930 = 2 263 Mill. fr.). — ¹⁹⁾ 1929 in Libra. — ²⁰⁾ Die Verminderung der Schuld gegenüber dem Stand von 1929 ist auf die Neufestsetzung der Reparationsschuld zurückzuführen. — ²¹⁾ Vorläufige Angaben. — ²²⁾ Nach einer neuen (erstmaligen amtlichen) Veröffentlichung von 1932 sind die Schulden wie folgt angegeben: Innere: 6 020,3; äußere: 19 880,4; Gesamtsschuld 25 900,7 Mill. Dinar (einschl. altserbischer und altosterreichlich-ungarischer Schuld).

203. Emissionen von Privatunternehmen in einigen Ländern

Monatsdurchschnitte bzw. Monate	V. St. v. Amerika Mill. \$	Groß-britan. Mill. £	Nieder-lande Mill. hfl	Nor-wegen Mill. Kr	Däne-mark Mill. Kr	Schwe-den Mill. Kr	Italien Mill. L	Öster-reich Mill. S	Belgien Mill. bfr	Tschecho-slowakei Mill. Kš
1911/13		12,09			1,96	13,75	30,04			
1922	194,64	9,30	11,00	15,87	16,45	24,48	230,81		135,11	91,47
1923	225,21	7,77	2,83	10,00	10,25	14,75	330,85		168,74	48,10
1924	276,86	7,17	9,79	7,39	10,42	11,01	417,08	2,83	232,50	32,65
1925	341,72	10,88	12,32	10,14	6,90	21,00	678,85	2,08	200,10	21,16
1926	363,08	10,10	35,61	2,90	4,94	16,68	473,15	2,38	221,25	24,18
1927	449,25	15,31	28,09	4,77	4,09	20,81	263,56	9,55	407,14	19,05
1928	506,63	16,88	49,79	6,63	11,16	53,46	512,53	10,88	858,93	45,36
1929	719,95	14,77	30,65	3,86	9,28	40,85	599,86	7,57	991,73	34,62
1930	412,03	7,26	21,26	10,12	6,96	56,28	464,83	3,08	297,90	30,27
1931	146,95	4,26	4,15	2,56		51,04	385,16	2,57	173,06	20,80
» Januar	319,85		4,85	3,64			351,22	3,53	35,28	39,35
» Februar	74,25	7,28	3,28	1,72		106,79	190,96	1,60	159,77	43,89
» März	269,03		5,48	0,14			189,14	10,10	370,24	5,74
» April	267,47		10,65	1,35			366,02	—	270,93	10,10
» Mai	169,36	7,17	8,83	0,36		53,24	301,68	2,80	290,67	32,88
» Juni	131,34		5,87	1,16			909,53	0,18	144,52	34,80
» Juli	115,07		5,52	2,46			326,43	4,75	184,09	19,97
» August	46,19	1,12	1,27	0,34		25,43	415,09	0,06	63,28	12,40
» September	156,38		1,53	1,18			518,27	1,40	81,88	3,34
» Oktober	17,40		0,30	0,35			160,87	5,34	179,78	9,95
» November	50,13	1,47	0,81	0,71		18,70	154,20	0,50	233,51	38,00
» Dezember	66,98		1,37	4,35			738,55	0,58	62,82	6,21

1) Die Summe der Monatszahlen ist nicht gleich der Jahreszahl, da Berichtigungen erst am Jahresende berücksichtigt werden.

204. Emissionen v. öffentl. Körperschaften u. Privatunternehmen in einigen Ländern

Jahre	Ver. St. v. Am. Mill. \$		Großbritannien. Mill. £		Frankreich Mill. fr		Niederlande Mill. hfl		Schweiz Mill. Fr		Norwegen Mill. Kr	
	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.	Öffentl. Körperschaften	Private Unternehm.
1911/13			54,67	145,05	86,3	3 491,7			130,35	436,42		
1922	1 968,63	2 335,73	462,13	111,55	18 706,0	6 058,0	303,10	131,96	500,86	249,16	137,05	190,39
1923	1 601,93	2 702,50	178,15	93,24	22 616,0	7 196,0	203,76	33,96	294,88	435,87	2,60	120,00
1924	2 270,88	3 322,30	123,29	86,04	6 684,0	7 573,0	253,28	117,42	345,78	465,53	89,39	88,65
1925	2 119,45	4 100,72	101,69	130,53	6 703,0	4 916,0	118,44	147,85	236,80	488,68	29,44	121,68
1926	1 987,13	4 357,00	109,64	121,14	6 290,0	6 502,0	148,16	427,32	219,23	574,99	63,50	34,79
1927	2 400,12	5 391,00	171,46	183,71	16 031,0	9 066,0	180,86	337,11	319,74	713,44	1,00	57,21
1928	2 034,80	6 079,60	166,52	202,54	14 908,0	12 856,0	143,39	597,52	35,03	964,47	—	79,56
1929	1 543,33	8 639,44	108,06	177,18	4 460,0	18 256,0	74,78	367,79	90,41	1 408,71	—	46,32
1930	2 078,99	4 944,39	180,71	87,09	6 034,0	24 460,0	343,26	255,09	247,73	1 499,18	135,30	121,48
1931	1 345,02	1 763,45	51,02	51,12	8 948,0	19 690,0	282,90	49,76			275,50	30,76

Quellenangabe und Erläuterungen. Vereinigte Staaten: Nach «Commercial and Financial Chronicle» öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere inländischer und ausländischer Gesellschaften und öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag, nur Stammaktien mit dem Kurswert, Konversionsbeträge ausgeschlossen. — Großbritannien: Nach «Economist». In London öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Ausgeschlossen sind für Konversionen, Fusionen und Sacheinlagen ausgegebene Wertpapiere, Gratsaktien und Schatzwechsel. — Frankreich: Nach «Bulletin de la Statistique générale de la France». Nur inländische und koloniale Wertpapiere. Aktien ohne Sacheinlagen und Börsenführungen, Obligationen nach dem Nominalwert. Nur langfristige Staatsanleihen. (Schatzwechsel usf. sind nicht berücksichtigt.) Vorkrisenzahl (Jahresdurchschnitt 1907/13) nach «annuaire statistique». — Niederlande: Nach «Economisch-Statistische Berichten» öffentlich zur Zeichnung aufgelegte inländische und ausländische Wertpapiere. Kurswert. Konversionsbeträge ab 1925 ausgeschlossen. Nicht enthalten sind Aktien für Sacheinlagen und Fusionen und Gratsaktien. Kurzfristige staatliche Anleihen (Schatzanweisungen und Schatzwechsel) ausgeschlossen. — Schweiz: «Statistisches Jahrbuch der Schweiz». Aktien- und Obligationenausgabe inländischer Aktiengesellschaften, Obligationenausgabe inländischer und ausländischer öffentlicher Körperschaften. Nominalbetrag. Ausgeschlossen sind Konversionsbeträge und Umwandlungen anderer Unternehmen in eine A. G. — Norwegen: Angaben ab 1925 nach «Statistiske Meddelelser». Öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Wertpapiere. (Vor 1925 nach «Statistik Aarbok».) — Dänemark: Nach «Statistik Aarbog». Eingezahltes Kapital der Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. (Vorkrisenzahl: öffentlich zur Zeichnung aufgelegte Aktien und Obligationen von Aktiengesellschaften.) — Schweden: Angaben ab 1925 nach «Kommersiella Meddelanden». Registrierte Neugründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital, ab 1928 auch Obligationen (vor 1925 nach «Statistik Aarbok»). — Italien: Angaben ab 1926 nach «Bollettino Mensile di Statistica». Nur Ausgabe von Aktien, ab 1928 Neugründungen, Kapitalerhöhungen und Obligationen. Kapitalerhöhungen abzüglich Fusionen und Gratsaktien. (Vor 1925 nach «Annuario Statistico». Aktien- und Obligationenausgabe von Aktiengesellschaften. Bei Gründungen gezeichnetes Nominalkapital, bei Kapitalerhöhungen und Obligationenausgabe Nominalbeträge auf Grund der Beschlüsse.) — Österreich: Angaben ab 1926 nach «Statistische Nachrichten, Wien». Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Nominalbetrag. (Vor 1926 nach «Statistisches Handbuch der Republik Österreich». Gründungen und Kapitalerhöhungen von Aktiengesellschaften. Eingezahltes Kapital.) — Tschechoslowakei: Nach «Bulletin der tschechoslowakischen Nationalbank, bar eingezahlte Aktien bei Gründungen und Kapitalerhöhungen (vor 1927 nach «Statistisches Handbuch der tschechoslowakischen Republik»). — Belgien: Nach «Bulletin d'information et de documentation de la Banque Nationale de Belgique». Aktien und Obligationen von belgischen und kongobelgischen Aktiengesellschaften (ohne Sacheinlagen) nach dem Nominalbetrag, ab 1931 Aktien nach dem Kurswert. (Vor 1927 nach «Rapport annuel de la Banque d'Outremer».)

205. Emissionen ausländischer und kolonialer Wertpapiere in den wichtigsten Ländern

(in Millionen *R.M.*)

Schuldner-Länder	Gläubiger-Länder														
	Ver.Staaten v.Amerika			Großbritannien			Niederlande			Schweiz			Frankreich		
	1929	1930	1931	1929	1930*)	1931	1929	1930	1931	1929	1930	1931	1929	1930*)	1931
Deutsches Reich.	176,82	368,17	—	62,83	—	—	37,43	129,76	12,29	33,76	54,61	15,08	—	—	—
Saargebiet	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33,00	6,60	—
Großbritannien ..	84,13	—	1)	—	—	—	4,21	—	—	—	—	—	12,12	—	412,50
Irischer Freistaat	—	—	—	—	15,50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Frankreich	—	—	—	7,75	1,02	—	24,64	4,16	0,17	—	—	—	—	—	—
Niederlande	—	—	—	—	27,34	—	—	—	—	—	13,43	—	—	3,30	23,10
Belgien	—	—	—	2,86	15,30	—	30,17	62,11	3,45	—	66,32	9,52	2,93	54,75	60,69
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	10,60	4,68	—	8,14	—	—	16,93	—
Schweiz	—	—	—	—	—	—	29,05	0,85	—	—	—	—	—	—	—
Spanien	—	—	—	62,63	—	—	—	4,73	—	—	—	—	—	—	33,39
Portugal	—	—	—	2,24	3,26	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Italien	60,27	51,07	—	2,04	10,61	—	2,45	4,75	0,51	—	11,24	—	—	—	—
Dänemark	21,00	—	—	—	10,20	—	8,06	—	—	—	—	—	—	—	—
Norwegen	—	22,51	—	28,76	—	—	—	—	4,11	16,46	—	—	—	—	23,16
Schweden	334,24	—	—	23,26	—	—	8,28	—	6,91	12,34	—	—	8,42	—	—
Finnland	—	33,60	—	9,59	19,38	—	—	3,85	—	—	—	—	—	49,50	—
Polen	—	—	—	1,22	—	—	—	—	—	—	—	—	8,25	4,13	—
Österreich	—	—	—	37,54	58,14	—	—	10,49	—	6,54	15,39	11,42	—	—	—
Tschechoslowakei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	51,24	—
Ungarn	—	21,00	—	21,62	4,90	—	—	1,67	0,32	—	7,94	7,94	—	—	58,41
Rumänien	42,00	—	—	35,90	—	—	11,15	—	4,28	12,92	—	3,56	92,73	—	94,88
Jugoslawien	—	—	—	23,46	2,04	—	—	—	1,79	—	—	17,99	—	—	152,62
Griechenland	—	—	—	5,30	45,90	35,50	—	—	2,65	—	—	7,11	—	—	—
Europa	718,46	496,35	—	327,00	213,59	35,50	155,44	237,08	53,51	65,56	177,07	72,72	157,45	243,00	802,20
Ver. Staaten v. Amerika	—	—	—	2,86	—	2,86	20,65	20,16	11,37	—	—	—	—	—	—
Kanada und Neufundland	1 538,54	1 603,69	759,86	281,72	48,35	16,52	—	8,35	—	—	—	—	—	—	—
Mexiko	—	—	—	—	—	1,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cuba	75,31	168,00	—	—	10,20	—	—	12,42	—	—	—	—	—	—	—
Panama	3,95	—	—	—	5,10	5,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Argentinien	—	366,58	—	180,74	203,80	69,77	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chile	189,00	114,24	—	41,21	11,22	39,17	13,89	15,75	3,94	10,43	18,49	—	8,06	—	—
Brasilien	58,80	147,00	—	4,90	167,08	—	7,54	9,73	—	—	—	—	4,33	—	—
Kolumbien	7,35	2,10	—	38,15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Venezuela	—	—	—	2,86	46,51	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ecuador	—	—	—	0,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Peru	—	—	—	—	5,92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uruguay	—	73,84	—	6,12	6,12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Latinamerika	334,41	871,76	—	274,18	455,95	115,06	21,43	37,90	3,94	23,67	18,49	12,39	—	—	—
Rhodesien	—	—	—	161,57	110,57	92,21	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Südafrika	—	—	—	45,08	293,96	14,48	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonst. Brit. Kolon. und Mandatsgeb.	—	—	—	23,87	166,26	82,01	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Französ. Kolonien und Mandatsgeb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Afrika ..	—	—	—	2,65	—	6,12	—	7,42	—	—	—	—	68,31	221,63	323,81
Afrika	—	—	—	233,17	570,79	194,82	—	7,42	—	—	—	—	—	11,55	—
Japan	—	210,00	95,76	1,63	93,43	—	—	—	—	—	—	—	68,31	233,18	323,81
Britisch-Indien u. Ceylon	—	—	—	204,41	583,85	453,90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Niederland.-Ind. ..	—	—	—	12,04	6,32	0,61	9,57	196,26	175,30	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Asien ..	—	—	—	43,04	14,48	2,04	—	—	—	—	—	—	—	—	87,52
Asien	—	210,00	95,76	261,12	698,08	456,55	9,57	196,26	175,30	—	—	—	—	—	87,52
Australien	—	199,50	—	222,36	60,38	10,20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neuseeland	—	—	—	135,66	135,66	100,98	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstiges Ozeanien ..	—	—	—	15,30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Intern. Finanzierungs-ges.	587,24	444,78	210,00	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Young-anleihe	—	412,65	—	—	—	—	—	111,03	—	—	54,68	—	—	—	—
Unaufgeteilt	25,66	43,39	3,65	521,63	156,88	9,38	—	—	—	—	—	—	0,74	—	—
Insgesamt	3 204,31	4 282,12	1 069,27	2 275,00	2 339,68	941,87	207,09	618,20	244,12	89,23	250,24	85,11	226,50	476,18	1 213,55

Quellen: Vereinigte Staaten von Amerika: Commercial and Financial Chronicle, New York. — Großbritannien: The Statist, London. — Niederlande: Economisch-Statistische Berichten, Rotterdam. — Schweiz: Monatsberichte der Schweizerischen Nationalbank, Zürich. — Frankreich: Bulletin de la Statistique général- de la France. — Konversionen sind abgezogen.
*) Ohne Younganleihe, deren Erlös in Frankreich und Großbritannien nicht dem Ausland zugeflossen ist, sondern im Inland verwendet wurde. — 1) Ohne den Stützungskredit für die Bank von England.

206. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Ländern

Jahre	Deutsches Reich ¹⁾				Großbritannien und Irischer Freistaat			Frankreich		
	Zahl der angeschlossenen Vereine	Zahl der berichtenden	Mitglieder	Jahresumsatz	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz
				in 1000 M. bzw. R.M.			in 1000 £			in 1000 fr
1913	1 316	1 278	1 764 639	510 603	1 508	3 011 390	130 036	.	.	.
1914	.	.	.	.	1 511	3 188 140	138 473	.	.	.
1920	1 709	1 511	3 207 730	.	1 501	4 559 311	404 144	.	.	.
1921	1 788	1 700	3 418 220	.	1 472	4 598 737	334 383	.	.	.
1922	1 795	1 656	3 816 377	.	1 445	4 569 089	262 221	.	.	.
1923	.	.	.	.	1 441	4 618 819	258 450	1 819	1 545 000	1 350 000
1924	1 553	1 354	4 269 717	475 008	1 445	4 752 636	281 950	1 483	1 351 457	1 402 091
1925	1 432	1 276	4 063 363	732 177	1 420	4 960 883	295 828	1 670	.	.
1926	1 374	1 270	3 929 927	875 332	1 407	5 229 703	294 303	1 356	1 377 228	1 898 751
1927	1 359	1 297	3 685 545	1 045 460	1 400	5 624 079	324 490	1 367	1 401 352	2 180 784
1928	1 324	1 279	3 589 990	1 226 493	1 374	5 930 786	333 613	1 459	1 444 044	2 387 651
1929	1 264	1 244	3 624 476	1 371 800	1 364	6 214 961	346 321	1 323	1 438 019	2 513 253
1930	1 251	1 237	3 732 859	1 444 927	1 198	6 253 734	333 363	1 450	.	2 750 000
1931	1 229	1 216	3 765 919	1 339 128	.	.	.	.	.	.

Jahre	Schweiz ²⁾			Schweden		Dänemark	
	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitglieder	Jahresumsatz	Zahl der angeschlossenen Vereine	Jahresumsatz	Zahl der angeschlossenen Vereine	Jahresumsatz
			in 1000 Fr		in 1000 Kr		in 1000 Kr
1914	396	345	275 710	142 637	608	115 500	40 850
1915	407	388	286 040	134 243	687	122 000	54 608
1920	493	453	362 284	330 823	942	241 900	255 443
1921	505	467	369 074	337 366	922	253 436	227 746
1922	519	483	363 478	274 129	898	259 388	200 499
1923	516	494	357 208	264 310	886	274 269	209 529
1924	519	491	352 399	272 786	876	292 469	234 052
1925	521	491	352 250	275 900	871	315 174	259 700
1926	517	.	351 997	270 070	846	339 273	265 073
1927	515	.	347 386	368 664	893	366 000	286 000
1928	516	.	375 595	283 807	879	392 354	314 295
1929	518	.	388 334	293 899	864	421 618	329 111
1930	523	.	395 616	296 882	837	458 906	342 500
1931	527	.	370 000	300 000	.	349 750	325 000

¹⁾ Die Zahlen beziehen sich auf die dem Zentralverband und dem Reichsverband deutscher Konsumvereine angeschlossenen Genossenschaften. — ²⁾ Die Zahlen beziehen sich auf die dem Verbands Schweiz, Konsumvereine angeschlossenen Vereine.

b. Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften

Jahre	England (Manchester) gegr. 1863		Schottland (Glasgow) gegr. 1868		Dänemark (Kopenhagen) gegr. 1884		Schweiz (Basel) gegr. 1892	
	Die Umsätze betragen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 £	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 Kr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	Die Umsätze betragen in 1000 Fr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H
1913	31 372	+ 6,8	8 964	+ 6,8	61 999	+ 12,2	44 400	+ 19,1
1914	34 911	+ 11,3	9 425	+ 5,1	69 589	+ 12,2	45 717	+ 3,0
1917	57 710	¹⁾ + 10,5	17 080	¹⁾ + 17,8	81 582	¹⁾ - 3,5	96 186	³⁾ + 26,8
1918	65 168	+ 12,9	19 519	+ 14,3	74 043	- 9,2	129 720	+ 34,9
1919	89 349	+ 37,1	24 769	+ 27,0	131 127	+ 77,1	141 442	+ 9,0
1920	105 440	+ 18,0	29 549	+ 19,2	203 356	+ 55,1	172 029	+ 21,6
1921	81 942	- 22,3	21 041	- 28,8	174 608	- 14,1	144 420	- 16,0
1922	65 905	- 19,6	17 009	- 19,2	123 410	- 29,3	118 422	- 18,0
1923	66 206	+ 0,5	17 262	+ 1,5	146 959	+ 19,1	119 519	+ 0,9
1924	72 888	+ 10,1	17 312	+ 0,3	169 585	+ 15,4	123 594	+ 3,4
1925	76 586	+ 5,1	17 715	+ 2,3	165 340	- 2,5	125 251	+ 1,3
1926	75 292	- 1,7	16 726	- 5,6	136 868	- 17,2	126 303	+ 0,8
1927	87 141	+ 15,7	17 718	+ 5,9	135 433	- 2,5	138 975	+ 10,0
1928	87 735	+ 0,7	²⁾ 15 723	- 11,2	134 369	+ 0,7	149 450	+ 7,5
1929	90 002	+ 2,6	18 353	+ 16,7	141 600	+ 5,4	157 581	+ 5,4
1930	85 872	- 4,6	17 694	- 3,6	143 500	+ 1,3	163 575	+ 3,8
1931	.	.	.	.	131 513	- 8,4	166 888	+ 2,0

Deutsch. Reich (Hambg.) gegr. 1893

Schweden (Stockholm) gegr. 1904

Österreich (Wien) gegr. 1905

Frankreich (Paris) gegr. 1906

Jahre	Deutsch. Reich (Hambg.) gegr. 1893		Schweden (Stockholm) gegr. 1904		Österreich (Wien) gegr. 1905		Frankreich (Paris) gegr. 1906	
	in 1000 M. ²⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	in 1000 Kr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	in 1000 Kr ⁴⁾	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H	in 1000 fr	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. d. Vorjahr v H
1913	154 047	+ 13,3	7 621	+ 13,0	26 348	+ 7,6	12 164	+ 0,1
1914	157 524	+ 2,3	9 889	+ 29,8	25 526	- 3,1	11 366	+ 6,6
1917	107 737	¹⁾ - 19,5	21 802	¹⁾ - 1,0	.	.	31 468	¹⁾ + 58,1
1918	75 069	- 30,3	27 990	+ 28,4	.	.	59 511	+ 89,1
1919	75 820	+ 1,0	69 150	+ 147,1	.	.	121 406	+ 104,0
1920	91 549	+ 20,7	69 520	+ 0,5	.	.	165 930	+ 36,7
1921	102 498	+ 12,0	62 372	- 10,3	.	.	152 601	- 8,0
1922	99 119	- 3,3	63 824	+ 2,3	.	.	127 947	+ 42,8
1923	71 322	- 28,0	72 288	+ 13,3	.	.	268 000	+ 23,0
1924	168 466	+ 136,2	83 774	+ 15,9	61 825	.	353 986	+ 32,1
1925	228 169	+ 35,4	97 661	+ 16,6	70 770	+ 14,5	351 693	- 0,6
1926	294 174	+ 28,9	103 730	+ 6,2	70 112	- 0,9	457 071	+ 30,0
1927	373 042	+ 26,8	119 747	+ 15,4	76 352	+ 8,9	556 406	+ 21,7
1928	444 372	+ 19,1	135 297	+ 13,0	87 109	+ 14,1	654 043	+ 17,5
1929	501 378	+ 12,8	141 320	+ 4,6	95 239	+ 9,3	711 000	+ 8,7
1930	495 257	- 1,2	143 600	+ 1,6	91 855	- 3,6	755 000	+ 6,2
1931	428 420	- 13,5	148 000	+ 3,1	89 583	- 2,5	797 000	+ 5,6

¹⁾ Zu- bzw. Abgang gegenüber 1916. — ²⁾ Von 1915 in 1 000 Goldmark bzw. R.M. — ³⁾ Die Erhebung umfaßt nur 45 Wochen. — ⁴⁾ Von 1924 in 1 000 Schilling.

Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Die Seitenzahlen mit * beziehen sich auf die Internationalen Übersichten des Jahrbuchs (gelbliches Papier).

Die schräg gedruckten Seitenzahlen beziehen sich auf wichtigere Übersichten, die in den daneben angegebenen früheren Jahrgängen des Statistischen Jahrbuchs enthalten sind. Über sämtliche Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamts gibt der Quellennachweis S. XIX—XLIV Auskunft.

	Seite		Seite
Abessinien, ausw. Handel mit.....	235	Ammoniumsulfat, Herstellung.....	53*
Abgeordnete	541—545	Amtsgerichte.....	533, 534
Abgetretene Gebiete, Abstimmungs- und		Anbauflächen.....	51, 53, 54, 56—59, 65—67
Abtretungstag.....	1928, 28	Angestellte, Berufszählung.....	16—22
—, Bevölkerung und Fläche.....	1928, 28	— der Eisenbahn.....	150
—, gewerbliche Betriebe	1926, 20	— der öffentlichen Verwaltung	474—478
—, gewerbliche Produktion	1926, 22	—, gewerbl. Betriebszählung.....	92
—, landw. Betriebe und Produktion. 1926.	18	—, kaufmännische, Gehälter.....	287—288
Abrechnungsverkehr	327, 328, 164*—165*	Angestellten-Haushaltungen, Wirtschafts-	
Absatzgenossenschaften, landwirtschaftl.	368—369	rechnungen	322, 324, 325
Absterbeordnung	31	— Verbände	558—560
Abstimmungen und Wahlen	541—547	— Versicherung	391—392
Abstimmungsgebiete und besetzt gewesene		Anleihebedingungen.....	344
Gebiete Deutschlands	1928, 28	Anleihen.....	332—333, 343—344,
Abtretungsgebiete.....	1928, 28	356, 443, 479—493, 529, 194*—196*, 199*, 200*	
Ackerbohlen, Anbau.....	59	Anliegerstellen.....	55
—, Ertrag, Erntefläche.....	64	Anstalten (Heilanstalten).....	404—406
Ackerland, Bodenbenutzung und Bestellung		—, öffentliche, Aufwendung für.....	466—469
56, 58—59		Anstaltskredite	349—351
Ackerweide	59	Anthrazitkohlen, Preise	264
Ägypten, ausw. Handel mit.....	235	Antimonerzgewinnung	58*
Ärzte.....	404	Apfelbäume, Bestand	66
Ätzalkalien, Gewinnung	46*	Apotheker, Apothekenhilfspersonal	404
Afghanistan, ausw. Handel mit	239	Apparatebau, Berufz., Erwerbstätige	19
Afrika, ausw. Handel mit	235—236	—, gewerbl. Betriebsz.	82, 85, 92, 93
—, (ausw. H.).....	95*—96*, 98*, 99*, 101*	— Anstalten, Produktion.....	122, 123
Akademien.....	430—432	Arabien, ausw. Handel mit	239
Akkordrichtsätze	273—284	Arbeiter, ausländische.....	295
Aktien-Banken	330—332	—, Berufszählung	16—22
— Dividenden	356, 361	— Fachverbände, s. u. Gewerkschaften	
— Gesellschaften.....	90, 357—364	—, Gewerbeaufsicht	92—93
— Index	354, 166*—167*	— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen	
— Kurse	356	321, 324, 325	
Algerien, ausw. Handel mit.....	236	—, Personalstand der öffentl. Verw... 475—478	
Alkohol-Erzeugung.....	129, 45*	— Sportverbände.....	409, 410
— Mißbrauch, Bekämpfung des.....	391	— Verbände	555—558
— Verbrauch	315—317	Arbeitgeberverbände	555
Alteisen (ausw. H.).....	193	Arbeitnehmer, voraussichtliche Entwicklung 17	
Alter der Auswanderer	47	Arbeitsämter, Tätigkeit	291—296
— Bevölkerung	13—14, 12*	Arbeitseinkommen, Entwicklung	527
— Eheschließenden	28—29	Arbeitsgerichte, Tätigkeit.....	538—539
— Erwerbstätigen	21	Arbeitskämpfe	307—311, 153*—156*
— Gestorbenen	32—33, 38—43	Arbeitslöhne	267—286, 134*—149*
— Hauptunterstützungsempfänger.....	298	—, Steuerabzug	494—495
— Verurteilten	537	Arbeitslosen-Fürsorge, produktive	302
Altersaufbau der Reichsbevölkerung.....	12	— Unterstützung	298—301
Altersgruppen, Entwicklung der wichtigsten 14		— Versicherung	297—301, 394—395
Altersrenten.....	387, 389, 390	Arbeitslosigkeit.....	291, 297—304, 150*—152*
Aluminium (ausw. H.)	194	—, Schwerbeschädigter	420
—, Gewinnung	102, 69*	Arbeitsmarkt	290—314
—, Preise	258, 130*, 131*	Arbeitsmaschinen, landwirtschaftliche	53
—, Verbindungen, Herstellung.....	47*	Arbeitsnachweise, nicht gewerbsmäßige	293
Amerika, ausw. Handel mit	239—244	Arbeitstarifverträge	312—313, 157*
—, (ausw. H.).....	97*, 98*, 99*, 101*	Arbeitsuchende	292
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.).....	195	Arbeitsverdienste	267—272
—, Herstellung	97	Arbeitsvermittlung.....	292—294, 296
—, Preise.....	258	Argentinien, ausw. Handel mit.....	241

	Seite		Seite
Armee	540	Banknotenumlauf	329
Arsenerz, Gewinnung	96, 58*	Bargeldloser Zahlungsverkehr	327—328
— Vorkommen	4	Barwerte der interalliierten Kriegsschulden	196*
Arsenikgewinnung	58*	Bariummineraliengewinnung	60*
Asbestgewinnung	61*	Baugenossenschaften	370—371
Asien, ausw. Handel mit	237—239	Baugewerbe, Berufs-, Erwerbstätige	19
—, (ausw. H.)	96*, 98*, 99*, 101*	—, Gehälter	287
Asphaltgewinnung	55*	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Asphaltsteinbrüche, Produktion	97	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88
Aufwertungs-Schuldverschreibungen, Kurs- bewegung	356	—, Löhne	271, 276—277
Aufwuchsziffern	29	Bauholz (ausw. H.)	190, 191
Augenheilstalten	405, 406	Baukosten, Indexziffern	257
Ausfuhr (ausw. H.)	172—252, 94*—108*	Baumwolle, roh, Abfälle (ausw. H.)	188, 106*
Ausfuhr und Einfuhr je Kopf der Bevölkerung	100*	—, Preise	258, 128*, 129*
Ausgaben der öffentlichen Verwaltung in Reich, Ländern und Gemeinden	451—456	—, Verbrauch	320, 40*
— des Deutschen Reichs	434—439, 444, 185*	—, Vorräte	110*
— fremder Staaten	180*—186*	—, Welternte	38*, 39*
Ausgesteuerte Hauptunterstützungs- empfänger	301	Baumwoll-Garn (ausw. H.)	196, 108*
Ausländer, Fremdenverkehr	49	—, Herstellung	41*
— im Deutschen Reich, Volkszählung	15	—, Preise	258
Ausländische Arbeiter, Vermittlung	294	— Gewebe (ausw. H.)	197, 198
—, Legitimierung	295	—, Herstellung	41*
— Maße	38*	— Industrie, Löhne	280
— Schiffe	164	— Spindeln	39*
Auslands-Anleihen	344, 529	— Spinnereien und -Zwirnereien	104
— Güterverkehr der Binnenschifffahrt	157—158	— Waren (ausw. H.)	197
— der Eisenbahn	153—155	Baustoffpreise, Indexziffern	257
— über See	166—168	Bantätigkeit im Deutschen Reich	133—135
— Verschuldung	528	— in den Groß- und Mittelstädten	136, 137
— Waren, Verbrauch	320	Bauxit, Gewinnung	58*
Außenhandel	171—252, 94*—108*	—, Vorkommen	4
Aussperrungen	307, 310—311, 153*—156*	Beamte, Berufszählung	16—22
Australien, ausw. Handel mit	244	—, Eisenbahn	150
—, (ausw. H.)	97*, 98*, 99*, 101*	—, Post- und Telegraphenwesen	143
Auswärtiger Handel	171—252, 94*—108*	—, Monatsgehälter	289
—, Anteil wichtiger Waren	180—181	—, Personalstand, öffentl. Verw.	474—478
—, Handelsbilanz	173	Beamten-Genossenschaftsverband	368—369
—, Herstellungs-, Bestimmungsländer	250	— Haushaltungen, Wirtschaftsrechnungen	323, 324, 325
— nach der Gruppeneinteilung des Inter- nationalen Warenverzeichnisses	174—179	— Verbände	561
— nach Erdteilen und Ländern	212—213, 101*	Beerenobst, Anbau	66
— nach Waren und Ländern	183—211	Beförderungspreise	169—170, 89*—93*
—, Reparations-Sachlieferg.	182, 213, 245—249	Beförderungsteuer	518
—, Spezialhandel nach Ländern	214—217	Bekleidungsgerwerbe, Berufs-, Erwerbstätige	19
—, und Güterverkehr	170	—, Gehälter	287
—, Vorbemerkung	171	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, wichtiger Länder	94*—97*, 101*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88
—, wichtigste Waren im Verkehr mit den einzelnen Ländern	218—244	—, Löhne	281
Auswanderung	46, 47, 20*—23*	Bekleidungsindustrie, Produktion	110
Automobile, Bestand	145—147	Bekleidungsstoffe, Webereien, Produktion	107
Automobilfabriken, Produktion	112	Belgien, ausw. Handel mit	218
Automobilreifen, Produktion	112	Belgisch Kongo, ausw. Handel mit	236
Autosportverbände	409	Benzin (ausw. H.)	106*—107*
Backwarenindustrie, Löhne	272, 283	—, Erzeugung	103
Bacon, Großhandelspreise	124*, 125*	—, Preise	258, 132*, 133*
Bahnpost	143	—, Vorräte	110*
Balata (ausw. H.)	191	Benzolgewinnung	97, 103, 53*
Bandeisen, Herstellung	100	Bereifungsindustrie, Produktion	112
—, Preise	266	Bergakademien	430, 431
Bandweberei, Löhne	281	Bergarbeiterlöhne	267, 268
Banken	330—333	Bergbau, Berufszählung, Erwerbstätige	19
—, Bilanzen	330—332, 339, 341	—, Gebiete	4
Bankgewerbe, Gehälter	287	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
		—, gewerbl. Betriebszählung	82, 83, 84
		—, industrielle Produktion	96—98, 51*—52*
		—, Löhne	267—268
		Bernstein, Vorkommen	4
		Berufe	16—23, 24*—25*
		— der Verurteilten	537

	Seite		Seite
Berufs-Beratung	296	Bier, Steuer- und Zolleinnahmen	518
— Genossenschaften, Unfallvers.	383—386	—, Verbrauch	315
— Gliederung der Bevölkerung	16—23	Bilanzen, Aktiengesellschaften	360—361
— Krankheiten	386	—, Banken	330—332
— Tätige	16—21, 24*—25*	—, gewerbl. Genossenschaftsbanken	341
— Verbände	555—561	—, Kommunalbanken	339
— Vertretungen	548—561	—, Lebensversicherungsanstalten	401
— Zählung	16—23	—, Privatversicherungen	396—397
Berufsübliche Arbeitslosigkeit	301	—, Sparkassen	334—337
Berufungsinstanzen	534	—, volkswirtschaftliche	525—532
Beschäftigung der Industrie	305—306	Bilanzposten der Kreditbanken	170*—171*
Beschaupflichtige Schlachtungen	76, 79	Bildende Künste, Hochschulen für	432
Besetzte Gebiete, Abtretungs-, Abstimmungs- 1928, 28, 29		Bildungswesen	421—432, 436, 440
—, Räumungsfristen	1928, 28	Bindfadenfabrikation	106
—, sonstiges besetztes und besetzt gewesenes deutsches Gebiet	1924/1925, 23	Binnenfischereibetriebe	54
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe	51	Binnenschiffe, Bestand und Größe	156
Besoldungsgruppen	289	Binnenschiffahrt	156—159
Bessemerroheisen, Erzeugung	98, 99	—, Frachten	169
Bestellung des Ackerlandes	58, 59	—, Güterverkehr	157—159
Bestimmungsländer (ausw. H.)	250	Binnenwasserstraßen	156
Betriebe, Gewerbeaufsicht	92, 93	Birkenbestand	60
—, gewerbliche	82—93	Birnbäume, Bestand	66
—, landwirtschaftliche	50—54	Bläschenausschlag (Tierseuche)	81
—, öffentl. und gemischtwirtschaftliche	91	Blaufüchse, Bestand, Farmen	77
Betriebskrankenkassen	378—379, 381, 382	Blech (ausw. H.)	204
Betriebsvermögen der Gemeinden, Über- schüsse, Zuschüsse	470—473	—, Preise	266, 130*, 131*
Betriebszählung, landwirtschaftliche	50—54	—, Produktion	100
—, gewerbliche	82—91	Blei (ausw. H.)	194
Bevölkerung	5—49, 1*—25*	— Erz, Bergbau-Produktion	95
—, Abtretungs- und Abstimmungsgebiete 1928, 28, 29		—, Gewinnung	57*
—, Altersaufbau	12—14, 12*	—, Vorkommen	4
—, Altersgruppen, Entwicklung	14	—, Gewinnung	101, 68*
—, deutsche Kolonien und Schutzgebiete 1928, 29		— glanz, Produktion	95
—, Deutsches Reich und Länder	5, 6	—, Hütten, Produktion	101
—, Erwerbstätigkeit	16—21, 24*—25*	—, Preise	258, 132*, 133*
—, Familienstand	12—14	—, Verbrauch	319
—, fortgeschriebene	5, 7, 6*	—, Vorräte	110*
—, fremde Muttersprache	15	Blinde	408, 415
—, Geschlecht	12—14	Blumenkohl, Anbau	65
—, Gemeindegrößenklassen	11	Bodenbenutzung	56—57, 30*
—, Gemeinden mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern (nach der Größe)	7	Bodenbenutzungserhebung	56, 65, 66
—, —, mit 10 000 und mehr Einwohnern (Buchstabenfolge)	8—10	Bodenerhebungen	2
—, Muttersprache	15	Bodenkreditinstitute	332—333
—, ortsanwesende	5, 6	Bodenschätze	4
—, Religionszugehörigkeit	15	Bodenseefischerei	69
—, Städte mit 100 000 und mehr Ein- wohnern	18, 6*—10*	Börse, Kurse und Zinssätze	354—356
—, Staaten der Erde	1*—6*	Börsen-Kredite	349, 351
—, Staatsangehörigkeit	15	— (Großhandels-) Preise	258—260
—, Wohnbevölkerung	5—11	— Umsatzsteuer	518
—, Zollgebiet	7	Bohnen, grüne, Anbau	65
Bevölkerungs-Bewegung	24—49, 11*—23*	Bolivien, ausw. Handel mit	242
— Dichte	5, 6, 1*—5*	Bordfunk	144
— Wachstum	6, 12, 1*—5*, 11*	Borgewinnung	60*
Bewölkung	562	Borsten (ausw. H.)	189
Bezirksfürsorgeverbände	411—414	Brache	59
Bezugsgenossensch. der Landwirtsch.	368—369	Brantwein (ausw. H.)	187
Biber, Bestand, Farmen	77	—, Gewinnung	129
Bienenstöcke, Bestand	71	—, Steuer- und Zolleinnahmen	520
Bier (ausw. H.)	187	—, Verbrauch	317
—, Herstellung	128, 45*	Brasilien, ausw. Handel mit	242
		Brauerbetriebe	128
		Braugewerbe, Löhne	272, 283
		Braunkohlen (ausw. H.)	191
		— Bergbau, Löhne	95, 268, 274
		—, Gewinnung	95, 51*, 52*
		—, Preise	265
		—, Schwelereien, Produktion	98
		—, Teerdestillation	103
		—, Verbrauch	98, 319

	Seite		Seite
Braunkohlen, Vorkommen	4	Dampf-Pflüge	53
Braunpreßkohlenfabriken, Produktion	98	— Schiffe, Bestand	160, 83*
Braustoffe	128	—, Bau und Verluste	161, 84*
Bremereien (Alkoholerzeugung)	129	Danzig, ausw. Handel mit	220
Briefumschlagsindustrie, Löhne	278	Dari (ausw. H.)	184
Briefverkehr	143	Darlehen, Bestand	332, 333
Brikett, Erzeugung	98, 52*	Darlehnskassenvereine, ländliche	367
—, Preise	264, 265	Dawesanleihe	195*
Britisch Amerika, ausw. Handel mit	241	Deckungsmittel, Reichshaushalt	435
— Indien, ausw. Handel mit	237	Dentisten	404
— Malaya, ausw. Handel mit	237	Deputatarbeiter, Löhne	285
— Südafrika, ausw. Handel mit	235	Derivate, Steinkohlenteer (ausw. H.)	192
— Westafrika, ausw. Handel mit	236	Desinfektoren	405
Britische Besitzungen im mittelländischen Meer, ausw. Handel mit	219	Deutsch-Österreich, ausw. Handel mit	228
— an der afrikanischen Küste, ausw. Handel mit	235	Deutsch-Ostafrika, Südwestafrika, Kamerun (Mandatsgebiete), ausw. Handel mit	236, 237
Bromgewinnung	47*	Devisenbestände	174*—175*
Brot-Getreide, Anbau	58	Devisenkurse	352—353
— Preise	253, 114*—118*	Diamantengewinnung	60*
Bruchmetall (ausw. H.)	193, 194	Diatomeenerdegewinnung	62*
Buchbindereien, Löhne	278	Diskontsätze	354—355, 174*—175*
Buchdruckgewerbe, Löhne	271, 278, 279	Dividenden	356
Buchproduktion	433, 43*	Dominikan. Republik, ausw. Handel mit	243
Buchweizen, Anbau	59	Draht (ausw. H.)	204
—, Ertrag, Erntefläche	64	Dreschmaschinen	53
Bücher (ausw. H.)	201	Druckfarbenindustrie, Produktion	121
Büffelbestand	36*, 37*	—, Indexziffern	67
Büroangestelltenverbände	558—559	Düngemittel, künstliche	257
Bulgarien, ausw. Handel mit	219	—, Indexziffern	257
Butter (ausw. H.)	186, 105*	Düngerstreumaschinen	53
—, Erzeugung	73, 74	Durchgangsgüterverkehr der Binnenschifffahrt	157, 158
—, Preise	255, 258, 114*—118*, 124*, 125*	—, Eisenbahn	152—155
—, Vorräte	110*		
Calciumcyanamid-Gewinnung	64*	Ecuador, ausw. Handel mit	243
Canada, ausw. Handel mit	241	Edelmetallgewinnung der Welt	72*
Celluloid und Waren daraus (ausw. H.)	200	Edelmetallwaren (ausw. H.)	203
Ceylon, ausw. Handel mit	237	Edelpelztierbestände und Farmen	77
Chemikalien, Indexziffern	256	Effektenkredite	349, 351
Chemische Erzeugnisse (ausw. H.)	201, 202	Effektenmarkt	352—356
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	19	Ehe — Nichtigkeitserklärungen	45
—, Gehälter	287	— Scheidungen	45
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	— Scheidungsprozesse	533, 534
—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 85, 86	— Schließungen 24—25, 28—29, 30, 44, 45, 13*, 14*	60
—, Löhne	270, 275, 276	Eichenbestand	60
—, Produktion	102—103	Eier (ausw. H.)	186, 105*
— Rohstoffe und Halbzeuge (ausw. H.)	195	—, Preise	255, 258, 114*—118*, 124*, 125*
Chile, ausw. Handel mit	242	Einbruchdiebstahlversicherung	398, 399
China, ausw. Handel mit	237—238	Einfuhr, siehe u. auswärtiger Handel	
Chlorgewinnung	47*	Einheitsversicherung	398, 399
Chlorkalium (ausw. H.)	201	Einheitswerte, steuerliche	502—505
—, Gewinnung	97	Einkommensscheidung	527
Christliche Gewerkschaften	557	Einkommensteuer	494—501
Chromerzgewinnung	56*	— ausländischer Staaten	187*
Columbien, ausw. Handel mit	242	Einnahmen, Reichshaushalt	434, 440—444
Costarica, ausw. Handel mit	242	— des Reichs, der Länder und Gemeinden	434, 440—449, 457, 462—469
Cuba, ausw. Handel mit	242	— fremder Staaten	180*—184*, 188*—193*
		Einwanderung	46, 47, 20*—23*
Dachschiefer, Vorkommen	4	Einwohner siehe Bevölkerung	
Dänemark, ausw. Handel mit	219	Einzelunternehmen	364
Därme (ausw. H.)	189	Einzelhandel, Gehälter	287
Damenschneiderei, Löhne	282	Eisen (ausw. H.)	193
Dampf-Kessel, Bestand	94	— Erze (ausw. H.)	193, 107*
— Kraftmaschinen	53, 82, 83	— Bergbau, Löhne	95
— Lokomotiven (ausw. H.)	207	—, Produktion	95, 55*
		—, Großhandelspreise	265, 266, 128*—131*
		—, Verbrauch	99, 319
		—, Vorkommen	4, 51*

	Seite		Seite
Eisen-Gießereien, Produktion	100, 67*	Erdöl, Vorräte	110*
— Halbzeug (ausw. H.)	194	Erdteile, Außenhandel	101*
—, Hochofenbetriebe	98	Erkrankungen siehe u. Krankheiten	
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	19	Erkrankungsfälle bei der Kranken- und	
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Unfallversicherung	380, 382, 383—384
—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 84	Ernährungskosten, Goldindexziffern .	111*—113*
—, Löhne	124, 269	Ernteerträge und Ernteflächen 62—64, 26*	—29*
—, Produktion	98—100, 65*, 66*	Ersatzkassen (Krankenvers.)	382
—, Preise	258—260, 130*—131*	Erwerbslosigkeit	291, 297—304, 150*—152*
— und Stahlwarenfabriken, Produktion	124—126	Erwerbstätige	16—21, 24*—25*
— Waren, Bleche usw. (ausw. H.)	203—205	—, hauptberuflich, voraussichtliche Ent-	
Eisenbahn, Anlagekapital	149	wicklung	17
—, Betriebsergebnis	149—155, 78*—82*	Erwerbsvermögen, Reichshaushalt	442—443
—, Betriebsleistungen	150, 152	—, Länder, Gemeinden (Überschüsse, Zu-	
—, Betriebsrechnung	150	schüsse)	470—473
—, Erwerbstätige	20	Erzbergbau, Produktion	96
—, gewerbl. Betriebszählung	89	Erze (ausw. H.)	193
—, Fahrpreise f. Personen	170	—, Preise	265, 266
—, Fahrzeuge	150	Essigsäure, Herstellung	129
—, Frachtsätze	170, 89*—91*	—, Steuer	521
—, Gepäckverkehr	151	Estland, ausw. Handel mit	221
—, Gleislänge	149	EKkartoffeln, Preise	254
—, Güterverkehr	151, 152, 153—155	Europa (ausw. H.)	94*—95*, 98*, 99*, 101*
—, Haupt- und Nebenbahnen	149—152	Evangelische Arbeitnehmervereine	561
—, Oberbaumaterial (ausw. H.)	204		
—, Oberbauzeug, Produktion	100	Fabriken, industrielle Produktion	97—132
—, Personal	150	Fachärzte	404
—, Personenverkehr	151	Fachverbände s. Gewerkschaften	
—, Postbeförderungsdienst	143	Fahrradreifenproduktion	112
—, schmalspurige	149, 152	Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.)	209
—, Unfälle	152	Fahrzeugaufbau, Berufsz., Erwerbstätige	19
—, vollspurige	149, 152	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Eismeer, Einfuhr von Tran und Fett aus dem	244	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 85
Elektrische Maschinen (ausw. H.)	208	Fahrzeuge (ausw. H.)	209
Elektrizitätsgewinnung und -versorgung, Ber-		Familien	23
rufszählung, Erwerbstätige	19	Familienangehörige, mithelfende, Berufs-	
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	zählung	16—18, 20—22
—, gewerbl. Betriebe	82, 88	—, —, landw. Betriebszählung	52
Elektrizitätswerke	113—115, 49*	Familienstand der Eheschließenden	30
Elektromotoren	53, 83	— Erwerbstätigen	21
Elektrolytkupfer, Erzeugung	101	— Gestorbenen	32—33
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.)	208	— Reichsbevölkerung	12—14
— Industrie, Berufsz., Erwerbstätige	19	Farben (ausw. H.)	201
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Federn (ausw. H.)	189
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 85	Federvieh, Bestand	71
—, Löhne	269	Feinbleche, Produktion	100
Elektrowerkzeuge	83	Feinkeramische Industrie, Löhne	280
Emer, Anbau, Ertrag	58, 62, 63	Feinmechanik, Berufsz., Erwerbstätige	19
Emissionen	343—344	—, Erzeugnisse (ausw. H.)	210
— ausländischer und kolonialer Wert-		—, Gewerbeaufsicht	92, 93
papiere	200*—201*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 85
Entbindungsanstalten	405, 406	Felle (ausw. H.)	188, 189
Enten, Bestand	71	Fensterglas, Preise	258
Entmündigungsprozesse	533, 534	Fernsprechwesen	144, 75*
Entschädigungsställe, Sozialversicherung	394	Fertigfabrikate (ausw. H.)	196—211
Epileptiker, Anstalten	404	Fertigwarenpreise, Indexziffern	257
Erbschaftssteuer	510—511	Festverzinsliche Wertpapiere, Kursniveau	
Erbsen (ausw. H.)	184	354—355	
—, Anbau	59, 65	Fette und Öle, Produktion	119—122
—, Ertrag, Erntefläche	64	—, pflanzliche (ausw. H.)	186, 187
Erdbeeren, Anzucht	65	—, Waren aus (ausw. H.)	199
Erden und Steine (ausw. H.)	192	Feuerlöschwagen, Bestand	145, 147
Erdnüsse, Ölgewinnung	119, 120	Feuerversicherung 396—397, 398, 399, 402—403	
Erdöl (ausw. H.)	106*	Fichtenbestand	61
— Betriebe	97	Filme (ausw. H.)	200
— Gewinnung	97, 54*	Filzhüte (ausw. H.)	198
— Preise	132*, 133*	Finanzbedarf der öffentl. Verwaltung	451—453
— Raffinieren, Produktion	103, 54*		
—, Vorkommen	4		

	Seite		Seite
Finanzen ausländischer Staaten	180*—201*	Franz. Besitzungen in Indien, ausw. Handel	238
—, Reich, Länder und Gemeinden . . .	434—524	— Marokko, ausw. Handel mit	236
—, Reichsbahn	149	— Westafrika, ausw. Handel mit	236
—, Reichspost	143	Freiarbeiter, Löhne	286
Finanzverwaltung, Reichshaushalt	434, 435, 440	Freibezirke	1
Finanzwesen	434—532, 158*—201*	Freie Berufe, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Finanzwirtschaft der öffentlichen Verwaltung, Gesamtüberblick	450	—, Verbände	561
Finnland (ausw. H.)	221	— Gewerkschaften	556
Firnisse (ausw. H.)	201	Freiheitlich-nationale Gewerkschaften	557
—, Erzeugung	120	Fremdenverkehr	48, 49
Fische (ausw. H.)	185, 186	Fremdenverkehrsorte	48
Fischerboote	54	Frischmilchabsatz	73—74
Fischerei, Berufsz., Erwerbstätige	19	Frosttage	562
—, Bodenseefischerei	69	Fruchtbarkeitsziffern	29
Fischerei, Gewerbeaufsicht	92, 93	Fürsorge, öffentliche	411—417
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84	Funkwesen	144, 76*, 77*
—, Hochseefischerei	69	Futter-Gerste, Preise	262
—, landw. Betriebszählung	54	— Mehl, Müllerei	117
—, Personal	54	— Mittel (ausw. H.)	190
Fisch-Fangfahrzeuge	54, 160	—, Großhandelspreise	258—260
—, Preise	258, 114*—118*	— Pflanzen, Anbau	56, 59
—, Teiche	54	— Schrot, Erzeugung	117
—, Zubereitungen (ausw. H.)	185, 186		
Flachs, Anbau	58, 35*	Gänse, Bestand	71
— (ausw. H.)	188	Gärtneri, Erwerbstätige	19
—, Garn (ausw. H.)	196	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, Gewebe (ausw. H.)	198	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
—, Preise	258—260, 128*, 129*	Galmei, Produktion	95
—, Spinnerei, Produktion	105	Garne (ausw. H.)	196
Fläche, Deutsches Reich und Länder	5—6	—, Produktion	104
—, landw. Betriebe	50—54	—, Preise	258—260
—, Staaten der Erde	1*—6*	Garten-Gewächse, Anbau	56, 58, 65
Fleisch (ausw. H.)	185	— Land	56
—, Beschau	79	Gas-Gewinnung	97
—, Gewinnung	315	— Koksgewinnung	53*
—, Preise	258—260, 114*—118*, 124*, 125*	— Öl, Preise	258—260
—, Verbrauch	315	— Versorgung, Berufsz., Erwerbstätige	19
—, Viehschlachtungen	76	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, Würste (ausw. H.)	185	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88
Florettside (ausw. H.)	187	Gase-Gewinnung	47*
—, Garn (ausw. H.)	196	Gastwirtschaftsgewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	20
Flüsse	2	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Flughafenverkehr	148	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89
Flugstrecken	147	Gebäude, Zu- und Abgang	134—137
Flußschiffe	156	Gebietseinteilung, Reich, Länder	5, 6
Flußspatzgewinnung	61*	Geborene	24—26, 30, 44, 45, 13*—14*, 15*
Flußstahlwerke, Produktion	99	— in den Entbindungsanstalten	406
Fohlen, Bestand	70	Gebrauchsmuster	142
Formeisen (ausw. H.)	203	Gebrechlichenzählung	408
—, Preise	266	Geburten	24—26, 30, 44, 45, 13*—14*, 15*
Forstbetriebe	53	—, Überschub	24, 25, 44, 45, 13*—14*
Forsten und Holzungen	57, 60—61	Geflügel, Bestand	71
Forstliche Hochschulen	430, 431	—, Cholera (Tierseuche)	81
Forstwirtschaft, Berufsz., Erwerbstätige	19	Gefrierfleisch, Preise	115*
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung	376—377	Gehälter	267—289
Fortgeschriebene Bevölkerung	5, 7	—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung	478
Frachtverkehr, Binnenschifffahrt	157—159	— der kaufmännischen Angestellten	287—288
—, Eisenbahn	153—155	— der Reichsbeamten	289
—, Luftverkehr	147, 148	Geisteskranke und Anstalten für	404, 406, 408
— über See	166—168	Geld-Markt	352—356
Frachtschiffe, Bestand	156, 160	— Umlauf fremder Staaten	158*—159*
Frachttarife, Eisenbahn	170, 89*—91*	174*—175*, 176*—179*	
—, Seefrachten	169, 92*—93*	— und Golddeckung	326
Fraktionen	541—545	— und Kreditwesen	326—356
Frankreich, ausw. Handel mit	221—222		
—, Gemeindefinanzen	180*		
—, Personalstand	180*		
—, Staatseinnahmen, -ausgaben	180*, 185*, 186*, 190*		

	Seite		Seite
Gemeinde-Forsten	53, 60	Gewerbe	82—142, 38*—72*
— Größenklassen, Erwerbstätigkeit in	17	—, Aufsicht	92, 93
—, Wohnbevölkerung	11	—, beschäftigte Personen 19, 20, 82—98, 24*, 25*	
— Steuern, Einnahmen	445, 457, 462—465	—, Betriebe	82—89, 92, 93
Gemeinden, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung	452—453, 455, 456	— in den abgetretenen Gebieten und im Saargebiet	1926, 20
— mit einer Bevölkerung von 50 000 und mehr Einwohnern nach der Größe	7	—, Unternehmungsformen	90, 91
— mit einer Wohnbevölkerung von mehr als 10 000 Einwohner (Buchstabenfolge)	8—10	— Kammern	552—553
—, Reinüberschüsse (-zuschüsse) aus dem Erwerbvermögen	472	Gewerbliche Berufsgenossenschaften (Unfallversicherung)	383—384
Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen ..	91	— Genossenschaftsbanken	340—341
Gemischterberufliche Verbände	558	— Produktion	95—132
Gemüse (ausw. H.)	184	Gewerblicher Rechtsschutz	142
—, Anbau	65	Gewerkschaften	90, 555—558
Generalhandel	173	—, arbeitslose Mitglieder	303, 304
Genossenschaften	90, 365—373, 201*	Gewittertage	562
Genossenschaftliche Zentralanstalten	371—373	Gewürze (ausw. H.)	187
Genossenschaftsbanken	340—342	—, Verbrauch	320
Genossenschaftsforsten	60	Gießereiroheisen, Produktion	98, 67*
Genußmittel, Großhandelspreise	258—260	Gießereien, Produktion	100
—, Wirtschaftsrechnungen	321—325	Gipsgesteingewinnung	62*
Genußmittelindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige	19	Giroverkehr der Reichsbank	327
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	— Zentralen	331
—, Produktion	127	Glas, Glaswaren (ausw. H.)	202
Geographische Angaben	1—4	— Versicherung	398, 399
Gerbereien, Produktion	111	Gleislänge, Eisenbahnen	149
Gerb-Hölzer (ausw. H.)	191	Glimmergewinnung	61*
— Rinden (ausw. H.)	191	Gold (ausw. H.)	211
Gerichte, Justizwesen	533, 534, 538—539	— Bestände der Reichsbank	326, 329
Gerste, Anbau	58	— der Welt	174*—179*
— (ausw. H.)	183, 103*	— der wichtigsten Notenbanken ..	160*—161*
—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*, 29*	—, Deckung	326
—, Preise	262, 122*—123*	—, Ein- und Ausfuhr	311
—, Verbrauch	315	—, Gewinnung	71*
—, Vorräte	109*	— Indexziffern (Ernährung, Lebenshaltung) ..	111*—113*
Gesamteigenhandel	172	—, Münzen (ausw. H.)	211
Geschlecht der Auswanderer	47	—, Pfandbriefe, Kursbewegung	354, 356
—, Bevölkerung	5, 6, 12—14, 1*—5*, 12*	—, Scheideanstalten, Produktion	101
—, Geborenen	26, 30	—, Schlägerhäutechen (ausw. H.)	189
—, Gestorbenen	26, 31, 32—33, 34—43	—, Schuldverschreibungen, Kursniveau 354—356	
Geschlechtskrankheiten, Bekämpfung	391	—, vergoldete Waren (ausw. H.)	206
Geschmacksmuster	142	— Wert der Valuten	172*—173*
Gesellschaften m. b. H.	90, 364	Graphit, Gewinnung	60*
Gesellschaftssteuer	518	—, Gruben, Produktion	97
Gespinstpflanzen, Anbau	58, 35*	—, Vorkommen	4
Gestorbene	24—26, 30, 32—45, 13*—19*	Grasmähmaschinen	53
— in den abgetretenen Gebieten im Jahre 1913	1924/25, 14	Graupen (ausw. H.)	184
—, Todesursachen	34—43, 16*—19*	Grenzläufer, Karten für	295
Gesundheitspflege	404—410	Grenzpunkte, äußerste	1
Gesundheits- und Wohlfahrtspflege, Berufsverbände	560	Griechenland, ausw. Handel mit	222
Gesundheitswesen, Berufs-, Erwerbstätige ..	20	Grobbleche, Produktion	100
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Großbetriebe, gewerbliche	82—83, 92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89	—, landwirtschaftliche	50—53
Getränke (ausw. H.)	187	Großbritannien, ausw. Handel mit ...	223—224
Getreide, Anbau, Anbauflächen	56, 58	—, Gemeindefinanzen	181*
— (ausw. H.)	183, 184	—, Personalstand	181*
—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*—29*	—, Staatsausgaben und -einnahmen ..	181*, 185*, 186*, 191*
—, Lagerhäuser	118, 119	Großeinkaufsgesellschaften	201*
—, Mähmaschinen	53	Großfunkstellen der Erde	76*
—, Mühlen, Produktion	116—117	Großhandel, Gehälter	287, 288
—, Preise	261—262, 122*—123*	Großhandelspreise	258—266, 121*—133*
—, Verbrauch	315	—, Indexziffern	256—257, 119*—121*
Gewebe (ausw. H.)	197, 198	—, alte Berechnungsmethode	1924/25, 264—265
		Großstädte der Welt	6*—10*
		—, Eheschließungen	44
		—, Erwerbstätige	18

	Seite
Grundbesitzwechsel	140—142
Grunderwerbsteuer	518
Grundstücke, Veräußerungen, Erwerbungen	140—142
—, Zwangsversteigerungen	376—377
Gründungen, Aktiengesellschaften, Unter-	358, 364
nehmungen	358, 364
Guam, ausw. Handel mit	239
Guanogewinnung	64*
Guatemala, ausw. Handel mit	243
Güterbeförderungssteuer	518
Güterverkehr, Binnenschifffahrt	157—159
—, Eisenbahn	151, 152, 153—155, 80*—82*
— über See	166—168
— und ausw. Handel	170
Güterwagen, Bestand	150
Gummi (ausw. H.)	191
Gurken, Anbau	65
Gußstahl, Erzeugung	98, 65*
Gußwaren, Erzeugung	98, 99
Guttapercha (ausw. H.)	191
Haager Abkommen, Zahlungen auf die inter-	
alliierten Kriegsschulden	194*—195*
Haare, Tierhaare (ausw. H.)	187, 188
Hackfrüchte, Anbau und -flächen	56, 58, 59
Hackmaschinen	53
Häfen, Ein- und Auswanderung	46, 20*
—, Güterverkehr	159
—, Schiffsverkehr	165, 167, 168, 86*—88*
Häusliche Dienste, Berufsz., Erwerbstätige ..	20
Häute (ausw. H.)	188, 189
—, Preise	258—260
—, Felle, Vorräte	110*
Hafer, Anbau	58
— (ausw. H.)	184, 103*
—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*, 29*
—, Preise	261, 122*—123*
—, Verbrauch	315
—, Vorräte	109*
Haffe	3
Haftpflichtversicherung 396—397, 398—400, 402	
Hagelversicherung	396, 398, 399
Haiti, ausw. Handel mit	243
Halbfertige Waren (ausw. H.)	187—196
Hammerwerke, Löhne	269
Hammelfleisch, Preis	114*—118*, 124*, 125*
Handel, ausw., s. ausw. Handel	
Handels-Bilanz	173
— Gesellschaften, offene	90, 364
— Gewächse, Anbau	56, 58—59
— Gewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige 19, 20	
—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88
— Hochschulen	430, 431
— Kammern	548—549
— Marine	160, 166—168, 83*—88*
— Statistik, Internat. Warenverz.	251—252
— Verkehr Europas	99*
Handwerk, gewerbl. Betriebszählung	82
Handwerkerinnungen	552—554
Handwerks-Kammern	552—553
— Lehrlinge	84—89
Hanf, Anbau	58
— (ausw. H.)	188
—, Ernte, Erntefläche	35*

	Seite
Hanf, Garne (ausw. H.)	196
—, Gewebe (ausw. H.)	198
—, Preise	258—260, 128*, 129*
—, Spinnerei, Produktion	106
Hartkäse (ausw. H.)	186
—, Erzeugung	73, 74
Harze (ausw. H.)	191
Hauptunterstützungsempfänger	298—301
Hausangestellte, Berufszählung ..	16—18, 21, 22
Hausgewerbebetriebe	82
Haushalt, s. auch Reichshaushalt	
Haushaltsplan und Kassenzahlen	434—449
Haushaltsrechnungen der öffentlichen Ver-	
waltung	450—478
Haushaltungs- (Wirtschafts-) Rechnungen	321—325
Haushaltungen, Volkszählung	22—23
Hausschuhindustrie, Produktion	111
Haus- und Hofräume	57
Hebammen	405
Heer	540
Heerwesen, Berufszählung	20
Hefengewinnung in Brennereien	129
Heilanstalten	404—406
Heilbehandlung, Invalidenversicherung	391
Heilpersonal	405
Heimarbeiter, Berufszählung	16—18, 21, 22
Heiratshäufigkeit nach dem Alter	28
Herdfabriken, Produktion	126
Heringe, Fangergebnisse	69
—, Preise	258—260, 114*, 116*, 117*
—, Verbrauch	320
Herrenmaßschneiderei, Löhne	281
Herstellungsländer (ausw. H.)	250
Heu, Erntefläche, Ertrag	64
—, Preise	258
— Wender	53
Hinrichtungen	37, 42, 43
Hochofenbetriebe	98
Hochofenwerke, Löhne	269
Hochschulen	426—432
Hochseefischerei, Fangergebnisse	69
—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
Hochwald, Alter	60, 61
Hochwaldbestand	60
Höhere Lehranstalten	425
Hoheitsverwaltungen, Ausgaben, Einnahmen	434—443
Holz zu Holzmasse (ausw. H.)	191
—, Arten	60—61
—, Bodenfläche	60
—, Erträge	30*
— Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige	19
—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 87
—, Löhne	271, 279
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige ..	19
— Masse (ausw. H.)	191
— Schliff (ausw. H.)	191
Holzungen	57, 60—61
Holzwaren (ausw. H.)	199
Honduras, ausw. Handel	243
Hoover-Jahr, im — aufgeschobene Forde-	
rungen und Verpflichtungen	195*
Hopfen, Anbau	58, 33*
— (ausw. H.)	189
—, Erträge	67, 33*
—, Preise	258—260, 124*—125*

	Seite		Seite
Kautschuk (ausw. H.)	191, 106*	Konzernstatistik	362
—, Gewinnung	43*	Kopale (ausw. H.)	191
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	19	Kopra, Preise	126*, 127*
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Ölgewinnung	119, 120
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86	Kraftfahrzeuge (ausw. H.)	209
—, Preise	258—260, 132*, 133*	—, Bestand, Verwendung	145—147, 78*
—, Vorräte	110*	— Industrie, Produktion	112
—, Waren (ausw. H.)	200	—, landwirtschaftliche	53
Kerzenindustrie, Produktion	122	—, Steuer	518
Kessel (ausw. H.)	204	Kraft-Leistung der Kraftmaschinen	82—83
—, Bauanstalten, Produktion	122, 123	— Maschinen gewerbl. Betriebszählung	82—83
Kiefernbestand	61	—, landwirtschaftl. Betriebszählung	53
Kinderfürsorge, Invalidenversicherung	391	— Omnibusse	145, 147
Kinderspielzeug (ausw. H.)	210	— Räder (ausw. H.)	209
Klee, Anbau	59	—, Bestand	145, 147, 78*
—, Ertrag, Erntefläche	64	—, Herstellung	112, 44*
Kleidung (ausw. H.)	198	— Schlepper	53
Kleie (ausw. H.)	190	Kranken-Bewegung in den Krankenhäusern	
—, Herstellung	117	1931, 409—411, 412	
Kleinbahnen	152	— Fürsorge	391
Kleinbessermereien, Produktion	100	— Häuser	404—406
Kleinbetriebe, gewerbl. Betriebszählung	83	— Kassen, Beschäftigungsstand der Mitglieder	290
Kleingärten	54	— Mitglieder	378—380
Kleingewerbe, Warengenossenschaften	367	—, reichsgesetzliche	378—382
Kleinhandelspreise für Lebensmittel	253—255	— Kraftwagen	146
— im Ausland	114*—118*	— Pflegepersonen	405
Kleinkinderpflegerinnen	405	— Renten	387, 389, 390
Kleinkrafträder, Bestand	145, 147	— Versicherung	378—382
Kleinrentner, Wohlfahrtspflege	411, 412	Krankheiten, übertragbare	407
Kleinverkaufspreise für Tabakerzeugnisse	131	—, —, Sterbefälle an	34—41
Kleinwohnungsbestand	138	Krankheitsdauer und -häufigkeit bei den Krankenkassen	380
Klimatische Verhältnisse	4, 562—564	Krebskrankheiten, Bekämpfung	391
Knabenüberschuß	26	Kredit-Banken, Bilanzen	331, 170*—171*
Knappschaftliche Pensionsversicherung	392—393	— Genossenschaften	368—369
— Krankenkassen	380, 381, 382	— Versicherung	398, 399
Knechte, Löhne	286	— Volumen	348—351
Kobalt, Erz, Vorkommen	4	— Wesen	326—356
—, Gewinnung	69*	Kredite, Anstalts-	349—351
Körperschaftssteuerveranlagung	500—501	—, Monatsbilanzbanken	332
Kohlarten, sonstige, Anbau	65	—, Notenbanken	328, 329, 162*—163*
Kohlen s. auch Braun- und Steinkohlen		Kretonne, Preise	258
—, Förderung	95, 51*—52*	Kriegsbeschädigtenfürsorge	411, 412
— Industrie, Produktion	97—98	Kriegs-Heere, Feldstärke 1918	1924/25. 24
—, Preise	258, 264—265, 132*, 133*	—, Verluste im Weltkrieg	1924/25. 24—27
—, Vorräte	50*, 110*	— Lasten, Reichshaushalt	434, 438, 440
Kohlenteerfarben, Herstellung	48*	— Schiffe der Reichsmarine	540
Kohlrabi, Anbau	65	— Schulden, Zahlungen	194*—196*
Kohlrüben, Anbau	58	— Verluste 1914—1918	1924/25. 24—27
—, Ertrag, Erntefläche	63	—, deutsches Landheer	1924/25. 25—26
Kokereien, Produktion	97, 52*	—, deutsche Kriegsmarine	1924/25. 27
Koks (ausw. H.)	192	—, deutsche Fliegerverbände	1924/25. 27
—, Erzeugung	97, 98, 52*	—, deutsche Schutztruppen	1924/25. 27
—, Preise	264, 132*, 133*	—, franz. u. britische Truppen	1924/25. 26
Kokosfett, Ölgewinnung	120	—, Heere im Weltkrieg	1924/25. 25
Kollektivverträge s. Tarifverträge		Kriminalität	535—537
Kolonien und Schutzgebiete, frühere deutsche, Fläche und Bevölkerung	1928. 29	Krisenfürsorge	298—301
Kommanditgesellschaften	90, 364	Küchengewächse (ausw. H.)	184
Kommunal-Banken, Bilanzen	339	Kühe, Bestand	70, 36*
— Darlehen	332, 333	Kürschnerwaren (ausw. H.)	199
— Obligationen	332, 333, 168*—169*	Küsten-Fischereibetriebe	54
— Kreditinstitute	332—333	— Funk	144
Kommunistische Arbeiterverbände	558	— Schifffahrt	162, 165, 168
Konfektion, Löhne	282	Kunstbaumwolle, Produktion	105
Konfession der Bevölkerung	15	Kunstdünger-Stickstoff, Verbrauch	68
Konfessionelle Vereine	561	Kunsthochschulen	432
Konkurse	374—375		
Konsum-Genossenschaften	370, 201*		
— Vereine, Kapitalanlagen	340, 342		

	Seite
Kunstseide (ausw. H.)	196
—, Gewebe (ausw. H.)	197
—, Gewinnung	42*
—, Preise	258, 128*, 129*
Kunstwolle, Produktion	105
Kupfer (ausw. H.)	194, 108*
— Erze (ausw. H.)	193
—, Förderung	96, 57*
—, Vorkommen	4
— Erzeugung	101, 68*
— Hütten, Produktion	101
— Münzen, Prägung	326
—, Preise	258, 130*, 131*
—, Sulfatgewinnung	47*
—, Verbrauch	101, 319
—, Vitrifizierung	101
—, Vorräte	110*
—, Waren (ausw. H.)	205, 206
Kurse, Börsenkurse	354—356
—, Devisenkurse	352—353
Kurzarbeit	303, 304
Kurzarbeiter, unterstützte	297
Lacke (ausw. H.)	201
Lackindustrie, Produktion	121
Lärchenbestand	61
Lagerräume für Getreide	118, 119
Landarbeiter, Löhne	285—286
Landes-Arbeitsgerichte	539
— Finanzen	445, 448—449, 452—453, 454, 456—471
— Fürsorgeverbände	415—416
— Steuern	445, 448—449, 457, 462—465
Landgerichte	533, 534
Landkrankenkassen	378—379, 381, 382
Landstraßen	1927, 127
Landtagswahlen	544—545
Landwirtschaft	50—69, 26*—35*
Landwirtschaft, Anbau	58, 59, 32*—35*
—, Angestelltenverbände	559—560
—, Arbeiter, Arbeitsvermittlung	294
—, Berufszählung, Erwerbstätige	19
—, Betriebe, Betriebszählung	50—54
—, Bodenbenutzung	56—57, 30*
—, Ernteflächen, Ernteertrag	62—64, 26*—29*
—, Genossenschaften	365—369, 372—373
—, Geräte (ausw. H.)	205
—, Grundstücke, Zwangsversteigerung	376—377
—, Hochschulen	430, 431
—, Kaliabsatz an die	68
—, Löhne	285, 286
—, Maschinen (ausw. H.)	207
—, Maschinenverwendung in der	53
—, Nutzfläche	51, 56
—, Personal	52
—, Viehhaltung	70, 71, 36*, 37*
Landwirtschaftskammern	550—551
Lastkraftwagen, Bestand	145, 147, 78*
—, landwirtschaftl. Betriebszählung	53
—, Produktion	112, 44*
—, Verwendungszweck	146
Laubholzbestand	60—61
Lebende Tiere (ausw. H.)	183
Lebendgeborene	24—26, 29, 30, 44, 45, 13*—15*
Lebenserwartung	31
Lebenshaltungskosten, Indexziffern	253, 111*—113*

	Seite
Lebensmittel (ausw. H.)	*183—187
—, Großhandelspreise	258—260, 121*—127*
—, Kleinhandelspreise	253—255, 114*—118*
Lebensversicherungsanstalten	345, 347, 399, 400—402
Leder (ausw. H.)	198, 199
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	19
—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86
—, Produktion	111
—, Preise	128*, 129*
— Schuhindustrie, Produktion	111
—, Waren (ausw. H.)	199
Legierungen (ausw. H.)	193, 194
Legitimierung ausländischer Arbeiter	295
Lehranstalten, höhere	425
Lehrkräfte	423—425, 428—432
Lehrlinge	84—89
Lehrstellenvermittlung	296
Leibesübungen	409—410
—, Hochschulen für	430
Leichtathletikverbände	409
Leichtölkraftmaschinen, landwirtschaftl.	53
Leinengarn-Preise	258
—, Zwirnerei	105
Leinenindustrie, Löhne	280
Leinkuchenpreise	258—260
Leinöl, Erzeugung	119, 120
—, Preise	258, 126*, 127*
Leinsaat, Großhandelspreise	126*, 127*
Lettland, ausw. Handel mit	225
Leuchtgasgewinnung	97
Leuchtmittel, Herstellung	132
— Steuer	520
—, Verbrauch	318
Leuchtölerzeugung	103
Liechtenstein, ausw. Handel mit	231—232
Linoleumindustrie, Berufszählung, Erwerbstätige	19
Linsen (ausw. H.)	184
Liquidationspfandbriefe, Kursniveau	356
Litauen, ausw. Handel mit	226
Lochsteine, Preise	258
Löhne	267—289, 134*—149*
—, Ausgaben der öffentlichen Verwaltung	478
Lohn-Erhebungen in der Industrie	269—284
— Summen 95—98, 101—103, 110—112, 120—122	
Lokomotiven	150
Lotteriesteuer	518
Luftfeuchtigkeit	562
Luftpostverkehr	143
Lufttemperatur	4, 562, 563
Luftverkehr	147—148
Lupinen, Anbau	59
—, Ertrag, Erntefläche	64
Luxemburg-Belgien, ausw. Handel mit	218
Luzerne, Anbau	59
—, Ertrag, Erntefläche	64
Madagaskar, ausw. Handel mit	236
Mägde, landwirtschaftl. Personal	52
—, Löhne	286
Magen, Därme (ausw. H.)	189
Magnesitgewinnung	61*
Mahnverfahren	533
Mais, Anbau	59
— (ausw. H.)	184, 103*
—, Ertrag, Erntefläche	27*, 29*

	Seite		Seite
Mais, Preise.....	122*—123*	Militär	540
—, Vorräte	109*	— Gut, Eisenbahnverkehr.....	151
Malediven, ausw. Handel mit	237	— Pferde.....	540
Malz (ausw. H.).....	184	—, Strafgesetzbuch	536
—, Verbrauch (Bierherstellung).....	128	Milzbrand (Tierseuche).....	80
Mandatare der deutschen Kolonien und Schutzgebiete	1928, 29	Minerale, Vorkommen.....	4
Mandatsgebiete, vorm. deutsche Besitzungen, ausw. Handel mit	236, 237	Mineralöle (ausw. H.).....	192
Manganerze (ausw. H.).....	193	—, Verbrauch.....	320
—, Gewinnung.....	56*	Mineralphosphate (ausw. H.).....	192
—, Vorkommen	4	Mischfrucht, Anbau.....	59
Marder, Bestand, Farmen	77	—, Ertrag, Erntefläche	64
Margarine (ausw. H.)	186	Mittelbetriebe, gewerbliche	82—83, 92, 93
—, Erzeugung	120, 45*	—, landwirtschaftliche	50—53
—, Preise.....	258	Mittelschulen.....	425
Marine, Handels-.....	160, 166—168, 83*—88*	Mittelwaldbestand	61
—, Reichs-.....	540	Mohrrüben, Anbau	58
Markt-Preise (Getreide, Vieh).....	261—263	—, Ertrag, Erntefläche	64
— Verkehr mit Vieh	75	Molkereien, Erzeugnisse	73—74
Maschinen (ausw. H.)	206—208	—, Genossenschaften	367
—, elektrische (ausw. H.)	208	Molybdänergewinnung.....	59*
— Fabriken	122, 123	Monazitgewinnung	61*
— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige..	19	Moorflächen.....	53, 57
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Mord.....	37, 42, 43, 535
—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 85	Morphium, Herstellung.....	49*
—, Produktion	122, 123	Most (ausw. H.).....	187
—, Sportverbände	409	—, Ertrag	66
—, Teile und Zubehör (ausw. H.).....	204	Motor, Herstellung	112
—, landwirtschaftl. (ausw. H.).....	207	—, Kraftleistungen	82—83
—, —, Verwendung	53	— Pflüge, Verwendung	53
—, Textil- (ausw. H.).....	206, 207	— Räder s. Krafträder	
—, Werkzeug- (ausw. H.).....	207	— Schiffe, Bestand.....	160, 83*
Masseure	405	Mühlenindustrie, Produktion.....	116—119
Masthammel, Preise	263	Müllerei-Erzeugnisse (ausw. H.).....	184
Maulesel, -tiere, Bestand	36*, 37*	—, Produktion	117
Maul- und Klauenseuche (Tierseuche)	80	Münzprägung	326
Maurer, Löhne	271, 276—277	Musik-Gewerbe, Berufsz., Erwerbstätige....	20
Meerrettich, Anbau	65	—, Gewerbeaufsicht.....	92, 93
Mehl (ausw. H.).....	184	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 83, 89
Mehrlingsgeburten und -kinder.....	30	—, Hochschulen.....	432
Menggetreide, Anbau	59	— Instrumente (ausw. H.)	209
—, Ertrag, Erntefläche	64	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige	19
Melasseentzuckerungsanstalten	127	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Menschenverluste s. Kriegsverluste und Un- fälle		—, gewerbl. Betriebszählung..	82—83, 87
Mesopotamien, ausw. Handel mit	239	— Noten (ausw. H.).....	201
Messerschmiedewaren (ausw. H.)	204	Musterschutz.....	142
Meßziffern s. Indexziffern		Muttersprache, Volkszählung.....	15
Metallaschen (ausw. H.).....	193	— in den Abtretungs- und Abstimmungs- gebieten Deutschlands	1928, 28, 29
Metalle, edle (ausw. H.).....	211	Nadelholzbestand	61
—, —, Waren aus (ausw. H.)	203	Nahrungsmittel-Gewerbe, Berufszählung, Er- werbstätige	19
—, unedle (ausw. H.).....	194	—, Gewerbeaufsicht.....	92, 93
—, —, Waren aus (ausw. H.).....	206	—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 87
Metal-Hütten, Produktion	101, 102	—, Produktion	127
— Industrie, Gehälter	288	Nahrungsmittel, Wirtschaftsrechnungen	321—325
—, Gewerbeaufsicht.....	92, 93	Naphthalin, Erzeugung.....	103
—, gewerbl. Betriebszählung	82—83, 84	Nationalversammlung, Wahlen 1919.....	541
—, Löhne.....	269, 274—275	Natriumsulfat, Gewinnung.....	47*
—, Produktion	101—102, 65*—69*	Naturgasgewinnung	55*
— Warenindustrie, Berufsz., Erwerbstätige	19	Naturphosphatgewinnung.....	64*
Metereologie.....	4, 562—564	Nervenranke und Anstalten für.....	404
Mexiko, ausw. Handel mit.....	243	Nerze, Bestand, Farmen	77
Milch-Anlieferung.....	73, 74	Neubau, Wohnungen, Wohngebäude..	133—137
— (ausw. H.).....	186	—, Schiffe	161, 84*
—, Erzeugung	72	Neuinvestitionen der deutschen Volkswirt- schaft	532
—, Kühe, Bestand	71, 72	Neu-Seeland, ausw. Handel mit.....	244
—, Preise.....	255, 114*—118*		
—, Verwertung.....	73, 74		
— Zentrifugen	53		

	Seite
Neusiedlerstellen.....	55
Neuwohnungsbestand.....	138, 139
Nicaragua, ausw. Handel mit.....	243
Nickel, Erzeugung.....	102, 69*
—, Vorkommen.....	4
Niederlageverkehr.....	173
Niederlande, ausw. Handel mit.....	226—227
—, Besitzungen, ausw. Handel mit.....	238—239
Niederschläge.....	4, 564
Niederwaldbestand.....	60
Nordsee, Fischerei.....	69
—, Inseln.....	3
Norwegen, ausw. Handel mit.....	227
Noten-Banken.....	328, 329, 160*—163*, 174*
—, Kredite.....	328, 162*—163*, 174*—175*
—, Umlauf.....	326, 329
Notstandsarbeiter.....	302
Nutria, Farmen, Bestand.....	77
Nutzfläche der landwirtschaftl. Betriebe.....	51, 53, 54, 56—59
Nutzholz (ausw. H.).....	190, 191
Oberlandesgerichte.....	533, 534
Obst (ausw. H.).....	184, 185
—, Anlagen.....	56, 66
Ochsen, (Schlachtvieh-) Preise.....	262
Ödland.....	53, 57
Öffentliche Unternehmungen, gewerbl. Betriebszählung.....	91
— Verwaltung, Gesamtüberblick über Finanzwirtschaft.....	450
— Wirtschaft einzelner Staaten.....	180*—184*
Öle, Fette, pflanzliche (ausw. H.).....	186, 187
—, —, Industrie der, Produktion.....	119—122
Ölfarbenindustrie, Produktion.....	121
Öl-Früchte (ausw. H.).....	190
— Kuchen (ausw. H.).....	190
—, Gewinnung.....	119
—, Preise.....	126*, 127*
—, Mühlenindustrie, Produktion.....	119—121
— Saaten (ausw. H.).....	190
—, Verarbeitung.....	119
—, Schiefergewinnung.....	55*
— Veredelungsindustrie, Produktion.....	119, 120
Österreich, ausw. Handel mit.....	228
—, Bundeseinnahmen und -ausgaben.....	183*
—, Gemeindefinanzen.....	183*
—, Personalstand.....	183*
Offene Handelsgesellschaften.....	90, 364
Ofenfabriken, Produktion.....	126
Oleomargarine (ausw. H.).....	186
—, Erzeugung.....	120
Oliventöl, Gewinnung.....	44*
Omnibusse, Bestand.....	145, 147
Opiumgewinnung.....	49*
Opossum, Bestand, Farmen.....	77
Optische Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige.....	19
—, Gewerbeaufsicht.....	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung.....	82—83, 85
Organisationen der Arbeitgeber und Arbeitnehmer.....	555—561
Ortsanwesende Bevölkerung.....	5, 6
Ortshöhenlagen.....	1
Ortsklassen, Beamtengehälter.....	289
Ortskrankenkassen.....	378—379, 381, 382
Ostsee, Fischerei.....	69
—, Inseln.....	3

	Seite
Pachtland.....	51, 54
Pädagogische Akademien.....	430, 431
Paketverkehr, Reichspost.....	143, 73*
Palästina, ausw. Handel mit.....	239
Palmkerne, Ölgewinnung.....	119—120
Palmkernöl, Preise.....	126*, 127*
Palmöl, Preise.....	126*, 127*
Panamakanal.....	88*
Papier (ausw. H.).....	200, 201
—, Erzeugung.....	43*
—, Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige.....	19
—, —, Gewerbeaufsicht.....	92, 93
—, —, gewerbl. Betriebszählung.....	82, 86
—, —, Löhne.....	271, 278
—, Waren (ausw. H.).....	200, 201
Pappe, Erzeugung.....	43*
Paraffin (ausw. H.).....	199
—, Erzeugung.....	103
Patente.....	142
Pelze, Pelzwaren (ausw. H.).....	199
Pensionäre, Berufszählung.....	20
Pensionsversicherung, knappschaftliche.....	392—393
Persien, ausw. Handel mit.....	239
Personalstand der Eisenbahnen.....	150
— der öffentlichen Verwaltung.....	474—478
— der Reichspost.....	143
— einzelner Staaten.....	180*—184*
Personenbeförderungsteuer.....	518
Personen, gewerblich beschäftigte.....	82—98, 101—110, 112, 121—126
—, landwirtschaftl. beschäftigte.....	52
—, Kraftwagen, Bestand.....	145, 147, 78*
—, —, Produktion.....	112, 44*
—, —, Verwendungszweck.....	146
—, Verkehr, Eisenbahnen.....	151, 80*—82*
—, —, Luftfahrzeuge.....	147, 148
Petroleum s. Erdöl.....	243
Peru, ausw. Handel mit.....	332, 333, 163*—169*
Pfandbriefe.....	130
Pfeifentabak, Produktion.....	183
Pferde (ausw. H.).....	70, 540, 36*, 37*
—, Bestand.....	20, 405
Pflegepersonal.....	202
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.).....	239
Philippinen, ausw. Handel mit.....	430
Philosophische Hochschulen.....	209
Phonographen (ausw. H.).....	67
Phosphorsäuredünger, Verbrauch.....	69*
Platingewinnung.....	112
Pneumatische Reifen, Produktion.....	229
Polen, ausw. Handel mit.....	541—547
Politische Parteien, Wahlen.....	229
Portugal, ausw. Handel mit.....	236
Portugiesisch Ost- und Westafrika, ausw. Handel mit.....	62*
Porzellanerde-Gewinnung.....	202
Porzellanwaren (ausw. H.).....	147, 148
Post, Luftverkehr.....	144, 327,
—, Scheckverkehr.....	328, 77*, 164*—165*
—, Wesen, gesamtes.....	143, 144, 73*—77*
—, —, Berufz., Erwerbstätige.....	20
—, —, Betriebszählung, gew.....	89
Prägung von Reichsmünzen.....	326
Prämieeneinnahmen, Privatversicherungen.....	398
Preise.....	253—266, 114*—133*
—, Großhandels.....	258—260, 264—266, 121*—133*
—, —, Indexziffern.....	256—257, 119*—121*

	Seite		Seite
Preise, Großhandels-, Eisenerz-, Eisen-	265—266	Reichsmarine	540
—, —, Getreide	261—262	Reichsmünzen, Ausprägung	326
—, —, Kohlen	264—265	Reichspost	143—144
—, Kleinhandels	253—255, 114*—118*	—, Löhne	284
—, Schlachtvieh	262—263	Reichspräsidentenwahl 1932	546
Pressedienst, Funkwesen	144	Reichsschuld	479, 483—485
Preßkohlen (ausw. H.)	192	Reichssteuern	441—442, 445—449, 457
— Gewinnung	98	Reichstagswahlen	541—543
Preßwerke, Löhne	269	Reichsversicherung für Angestellte	391—392
Preußenkasse, Anlagen der	340	— —, Kapitalanlagen	346
Privat-Bahnen	149—151	Reichsversicherungsamt, Rechtsprechung	539
— Diskontsätze	354—355	Reichswehr	540
— Forsten	60	Reichswohnungszählung	1927. 138—144
Privatklagen	533	Reis, Anbau, Ernte	32*
Privat-Notenbanken	329	— (ausw. H.)	184, 104*
— Schulen	424	—, Preise	258, 114*—118*, 124*, 125*
— Versicherungen	396—400	Religionszugehörigkeit	15, 30
Produktion, industrielle	95—132, 38*—72*	Rennwettsteuer	518
Prozesse	533, 534	Rentenbankscheine	326, 328
Puddel-, Roheisen-, Produktion	98, 99	Rentenbewegung, Angestelltenversicherung	392
— Werke, Produktion	99	—, Invalidenversichg.	387
Quecksilbergewinnung	69*	—, Knappschaftl. Pensionsversichg.	393
		—, Landesversicherungs- und Sonderanstalten	388—389
Radfahrerverbände	409	Rentenversicherung	400
Radiungewinnung	59*	Rentner, Berufszählung	20
Räude (Tierseuche)	81	Reparations-Leistungen, Bewertung der	197*
Räumungsfristen des auf Grund des Ver-		— i. d. Zahlungsbilanz	530—531
trags von Versailles besetzten deutschen		—, Sachleistungen	182, 213, 245—249
Gebiets	1928. 28	—, Zahlungen	439, 444, 451—453, 194*—196*
Raffinerie, Erdöl-Erzeugnisse	54*	Reparaturwerkstätten, Löhne	269
Raps, Anbau	58	Revisionsinstanzen	534
—, Ertrag, Erntefläche	64	Rinder, Marktverkehr	75
—, Ölgewinnung	119, 120	—, Preise	124*, 125*
Rauchwaren (ausw. H.)	199	Rindfleisch, Großhandelspreis	258, 124*, 125*
Rauschbrand (Tierseuche)	80	—, Kleinhandelspreis	254, 114*—118*
Rebfläche	66	Rindshäute (ausw. H.)	188
Rechnungsjahr 1931/32, Nachweisungen der		—, Preise	258, 128*, 129*
Reichshauptkasse	444	Rindvieh (ausw. H.)	183
Rechtsform der Unternehmungen	90, 91	Rindvieh, Bestand	70, 36*, 37*
Rechtsmittelinstanzen	534	—, Schlachtviehpreise	262
Rechtsprechung des Reichsversicherungsamts	539	Röhren aus Eisen (ausw. H.)	203
Rechtsschutz, gewerblicher	142	—, Produktion	100
Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und		Roggen, Anbau	58
Arbeitslosenversicherung	394—395	— (ausw. H.)	183, 103*
Reichsarbeitsgericht	539	—, Brot, Preise	253, 114*—118*
Reichsaufsicht für Privatversichg.	396—397	—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*, 29*
Reichsausländer	15	—, Mehl, Mülerei	117
Reichsausschuß für Leibesübungen	409, 410	—, Preise	258
Reichsbahn	149—155	—, Preise	261, 122*—123*
—, Löhne	284	—, Schrot, Erzeugung	117
Reichsbank	327—329	—, Verbrauch	315
—, Diskont	354—355	—, Vorräte	109*
Reichsbeamte, Monatsgehälter	289	Roheisen, Erzeugung	98, 65*, 66*
—, Personalstand	474, 476—477	—, Preise	265, 128*—131*
Reichsbevölkerung s. unter Bevölkerung		—, Verbrauch	99, 100, 124, 319
Reichserbschaftssteuer	510—511	Roherz- (Eisenerz) Förderung	95
Reichsfinanzen	434—524	Rohkautschukgewinnung	43*
Reichsforsten	60	Rohöle, Gewinnung	119, 120
Reichsgebiet, geographische Angaben	1	Rohrpost	143
Reichsgebrechlichenzählung	408	Rohrzucker	31*
Reichshauptkasse, Nachweisungen	444	Rohseide (ausw. H.)	187
Reichshaushalt	434—443	—, Gewinnung	42*
Reichsheer	540	—, Preise	258
Reichsindexziffern für Lebenshaltungskosten	253	Rohstahl, Herstellung	98, 99, 65*, 66*
— — —, (alte Berechnungsmethode)	1924/25. 259, 260	Rohstoffe (ausw. H.)	172, 174, 175, 187—196
Reichsjugendabzeichen	410	Rohstoffmärkte, Vorräte	109*
Reichsknappschaft	380—382, 385, 392	Rohtabak (ausw. H.)	190
		—, Verarbeitung	130, 131

	Seite		Seite
Rosenkohl, Anbau	65	Schiefer, lithographische, Vorkommen	4
Rotbuchenbestand	60	Schieferschwelereien, Produktion	98
Roflauf (Tierseuche)	81	Schieferteerdestillation, Produktion	103
Rotkohl, Anbau	65	Schiffbarkeit der Flüsse	2
Rotz (Tierseuche)	80	Schiffbau	161, 84*
Rübensaft, (Zucker-) Gewinnung	127	Schiffahrtsfrachten	169, 92*
Rübsen, Anbau	58	Schiffs-Abwrackungen	84*
—, Ertrag, Erntefläche	64	— Bestand, Binnenschiffe	156
Rückversicherung	396—398, 399, 402	—, Fischereifahrzeuge	54, 160
Rückwarenverkehr	173	—, Seeschifffahrt	160
Ruhegehälter	478	— Unfälle, -verluste	161, 84*
Ruhegeld, Angestelltenversicherung	392	— Verkehr, Binnenschifffahrt	156—159
Rumänien, ausw. Handel mit	229—230	—, Kaiser-Wilhelm-Kanal	168, 88*
Rundfunk	144, 77*	—, über See	162—165, 85*—88*
Runkelrüben, Anbau	58	—, Seekanäle	88*
—, Ertrag, Erntefläche	63	Schlachtgewichte, durchschnittl.	76
Rußland (UdSSR), ausw. Handel mit	230	Schlachtungen, beschaupflichtige	76, 79
		—, Hausschlachtungen, nichtbeschaupflichtige	1928, 86
Saargebiet	1	Schlachtvieh, Marktverkehr	75
—, ausw. Handel mit	218	—, Preise	262—263
—, berufliche Gliederung der Bevölkerung	1926, 16, 17	Schlacken-Verwertung	99
—, Bodenbenutzung, Ernteflächen, Erträge, Viehstand usw.	1926, 18	Schlepper (Binnenschifffahrt)	156
—, landwirtsch. Betriebe	1926, 18, 19	Schlichtungsbehörden, Tätigkeit	314
—, gewerbl. Betriebe	1926, 20—21	Schmalspurige Eisenbahnen	149, 152
—, gewerbl. Produktion	1926, 22	Schmalz (ausw. H.)	186
Sachlieferungen, Reparationen 182, 213, 245—249		—, Preise	258, 114*—118*, 124*, 125*
Sächliche Ausgaben der öffentl. Verwaltung	455—456	—, Schweine-, Preise	255
Sämaschinen	53	Schmiedestücke, Produktion	100
Sämereien, nichtöhlhaltige (ausw. H.)	190	Schmieröle, Erzeugung	103
Säuglingspflegerinnen	405	Schneefälle	564
Säuglingssterblichkeit	27, 29, 15*	Schneiderei, Löhne	281—282
Saisonarbeitslosigkeit	302	Schnitzstoffgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	19
Salat, Anbau	65	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Salinen, Berufszählung, Erwerbstätige	19	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 87
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Schnupftabakerzeugung	130
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84	Schöfengerichte	534
—, Produktion	96	Schrot, Erzeugung, Müllerei	117
Salmiak, Erzeugung	103	— Mühlen	53
Salpeter, Erzeugung	64*	Schrott, Preise	266, 130*, 131*
—, Preise	132*, 133*	—, Verbrauch (Eisenindustrie)	98—100
Salvador, ausw. Handel mit	243	Schuhindustrie, Löhne	272, 282
Salz-Bergbau, Produktion	97, 63*	—, Produktion	111
Salzsäure, Herstellung	46*	Schuhwerk (ausw. H.)	199
Salz-Steuer, -Zölle	521	Schulden ausländischer Mächte	198*, 199*
Samtweberei, Löhne	281	—, Bedingungen der	484, 486—487
Sattlerwaren (ausw. H.)	199	—, Kriegs-	439, 444, 451—453, 194*—196*
Schafe, Bestand	71, 36*, 37*	—, öffentl. Unternehmungen und Zweckverbände	489—493
—, Marktverkehr	75	—, öffentl. Verwaltung	479—488
—, Preise	263	—, Reich, Länder und Gemeinden	479—482
Schaffelle (ausw. H.)	188	—, Reichshaushalt	434, 438, 440
Schankwirtschaftsgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, Reparations- in der Zahlungsbilanz	530—531
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Sachlieferungen	182, 213, 245—249
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89	—, Zahlungen 439, 444, 451—453, 194*—196*	
Schatzanweisungen, Umlauf	348	—, Verwendung der	485—488
Schaumwein, Herstellung	129	—, s. a. unter Kreditwesen	
—, Steuer und Zolleinnahmen	519	Schuldenfeierjahr, deutsche Leistungen während des	196*
—, Verbrauch	316	Schuldverschreibungen	332, 333, 343, 344, 348
Schaustellungsgewerbe, Gewerbeaufsicht	92, 93	Schulen	421—425
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89	Schüttbodenfläche (Getreidelagerhäuser)	118
Scheideanstalten, Produktion	101	Schutzgebiete und Kolonien, Fläche und Bevölkerung, frühere deutsche	1928, 29
Schellack (ausw. H.)	191	Schutzpockenimpfung	407
Schellfische, Preise	258	Schutzgruppe, Verluste	1924/25, 27
Schenkung unter Lebenden, Besteuerung ..	510	Schwarzbrot, Preise	253
Schichtverdienst, Bergbau, Löhne	267, 268	Schweden, ausw. Handel mit	231

	Seite		Seite
Schwefel, Erzbergbau, Produktion.....	96	Skunks, Bestand, Farmen.....	77
—, Gewinnung.....	96, 56*	Soda, Herstellung.....	46*
— Kies (ausw. H.).....	193	Sojabohnen, Ölgewinnung.....	119, 120
—, Gewinnung.....	56*	—, Ölpreise.....	126*, 127*
—, Verbrauch (chem. Ind.).....	102	Sojaschrotpreise.....	258—260
—, Vorkommen.....	4	Sole, Verbrauch.....	96
— Säure, Erzeugung.....	102, 46*	Solquellen.....	97
Schwefelsaures Ammoniak (ausw. H.).....	195	Sommertage.....	562
— Kali (ausw. H.).....	201	Sonderklasse, Beamtgehälter.....	289
Schweine (ausw. H.).....	183	Soziale Stellung der Erwerbstätigen ..	16—18, 20
—, Bestand.....	71, 36*, 37*	Sozial-Rentner, Wohlfahrtspflege.....	411, 412
— Fleisch, Kleinhandelspreise..	254, 114*—118*	— Versicherung, Einzelträger.....	378—394
—, Großhandelspreise.....	258, 124*—125*	—, Gesamtüberblick.....	394
—, Marktverkehr.....	75	—, Kapitalanlagen.....	345—346
—, Pest (Tierseuche).....	81	Spätkartoffeln, Anbau.....	59
—, Schlachtviehpreise.....	263, 124*, 125*	—, Ertrag, Erntefläche.....	64
—, Schmalz, Preise.....	255	Spanien, ausw. Handel mit.....	233
— Seuche, Beanstandungen.....	79	Spareinlagen.....	168*—169*
Schweißstahlwerke, Produktion.....	99	— bei Genossenschaftsverbänden.....	348
Schweiz, ausw. Handel mit.....	231—232	— Sparkassen.....	334—339
Schwerbeschädigte, Beschäftigung.....	420	— der Konsumvereine.....	342
Schwermathetik-Vereine.....	409	Spargel, Anbau.....	65
Schwimmverband, deutscher.....	409	Sparkassen.....	334—340, 348
Schwurgerichte.....	534	— Vereine, ländliche.....	367
See-Fischerei, Fangergebnisse.....	69	—, Überschüsse, Zuschüsse.....	470—473
—, s. a. Fischerei, Hochseefischerei		Speck (ausw. H.).....	185
— Fisch, Preise.....	258—260, 114*—118*	—, Preise.....	114*—118*
— Frachten.....	169, 92*—93*	Specksteingewinnung.....	61*
—, Index.....	169	Speisebohnen (ausw. H.).....	184
— Kanäle, Verkehr.....	168, 88*	—, Anbau.....	59
—, Leichter.....	160	—, Ertrag, Erntefläche.....	64
— Schifffahrt, gesamte.....	160—168, 83*—88*	Speisefett (ausw. H.).....	186
—, Güterverkehr.....	166—168, 85*—88*	—, Industrie, Produktion.....	120
—, Frachtsätze.....	169, 92*, 93*	Spelz, Anbau.....	58
— Schiffe, abgewrackte.....	84*	—, Ertrag, Erntefläche.....	62, 63
—, Bestand.....	160, 83*	Spezialhandel nach Ländern.....	214—217
—, Neubau.....	161, 84*	— und Gesamthandel.....	172
—, Unfälle, Verluste.....	161, 84*	Spielkarten, Absatz.....	318
— Tiere, Fangergebnisse.....	69	—, Herstellung.....	132
Seen, geogr. Angaben.....	3	—, Steuer.....	521
Segelschiffe, Bestand.....	54, 160, 83*	Spielverbände.....	409
Seide (ausw. H.).....	187, 105*	Spielwaren (ausw. H.).....	210
—, Vorräte.....	110*	— Industrie, Berufszählung, Erwerbstätige..	19
Seiden-Gewebe (ausw. H.).....	197	—, Gewerbeaufsicht.....	92, 93
—, Gewinnung.....	42*	—, gewerbl. Betriebszählung.....	82, 87
—, Kokongewinnung.....	42*	Spinat, Anbau.....	65
—, Preise.....	258, 126*, 127*	Spindeln, Baumwoll-.....	39, 39*
— Weberei, Löhne.....	281	Spinnereien, Produktion.....	104—106
—, Produktion.....	106	Spitzenweberei, Löhne.....	281
Seifen-Industrie, Produktion.....	121	Sport-Abzeichen.....	410
Seilerei, Produktion.....	106	— Verbände.....	409
Selbständige, Berufszählung ..	16—18, 20—22	Sprache (Muttersprache), Volkszählung ..	15
Selbstmorde.....	37, 42, 43	Sprechstellen, Reichspost.....	144
Sellerie, Anbau.....	65	Sprechmaschinen (ausw. H.).....	209
Siam, ausw. Handel mit.....	239	Sprit (ausw. H.).....	187
Siedlungstätigkeit.....	55	—, Erzeugung.....	129
Silber (ausw. H.).....	211	Staatsangehörigkeit der Reichsbevölkerung..	15
— Erz, Bergbau, Produktion.....	95	— der Bevölkerung der Abtretungs- und	
—, Vorkommen.....	4	Abstimmungsgebiete.....	1928, 28, 29
—, Gewinnung.....	101, 70*	Staatseinnahmen und Ausgaben.....	434—449
—, Hütten, Produktion.....	101	— fremder Staaten.....	180*—193*
— Münzen (ausw. H.).....	211	Staatsforsten.....	53, 60
—, Ausprägung.....	326	Stabeisen (ausw. H.).....	203
—, Preise.....	130*, 131*	—, Preise.....	266, 130*, 131*
—, Scheideanstalten, Produktion.....	101	—, Produktion.....	100
—, versilberte Waren (ausw. H.).....	206	Städte über 10 000 Einw. (Buchstabenfolge) 8—10	
Silberfische, Bestand, Farmen.....	77	— über 50 000 Einw. (nach der Größe)....	7
Silos.....	118	— über 100 000 Einw. (staatenweise)....	6*—10*

	Seite
Städtische Genossenschaften	366
Stärkezucker, Gewinnung	127
Stahl, Erzeugung	99, 65*, 66*
— Eisen, Erzeugung	98, 99
—, Preise	266
— Gießereien, Produktion	100
— Industrie, Löhne	124, 269
Stahlwarenfabriken, Produktion	124, 125
— Warenindustrie, Berufszählung, Erwerbs- tätige	19
—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
Stapelläufe	161, 84*
Steindruckgewerbe, Löhne	271
Steine und Erden (ausw. H.)	192, 193
— Industrie der, Berufszählung, Erwerbs- tätige	19
—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 84
Steinkohlen (ausw. H.)	191, 106*
— Bergbau, Löhne	95, 267, 274
—, Förderung	95
—, Gewinnung	95, 51*, 52*
—, Öle (ausw. H.)	192
—, Preise	258, 264, 114*—118*, 132*—133*
—, Teer und Derivate (ausw. H.)	192
—, Destillation, Produktion	103
—, Verbrauch	97, 98, 319
—, Vorkommen	4
Steinpreßkohlen, Fabrikation	98
Steinsalz, Förderung	97
—, Vorkommen	4
Stellenvermittlung	292—294, 296
Sterbefälle .. 24—26, 32—33, 13*, 14*, 16*—19*	
—, gewaltsame	37, 42, 43, 19*
—, Ursachen	34—41, 16*—19*
—, Krankenkassenmitglieder	380—382
Sterbenswahrscheinlichkeit	31
Sterbetafeln, abgekürzte	31
Sterblichkeit, Säuglings	27, 29, 15*
Steuer, -Abzug vom Arbeitslohn	494—495
—, Einnahmen	441—442, 445—449, 457, 462—465, 494—521, 188*—193*
—, Isteinnahmen	494—521
— Überweisungen	448—449
Stickstoff-Dünger, Verbrauch	67
— Verbindungen, Erzeugung	48*
Stiftungsforsten	60
Stimmberechtigte, Wahlen	541—547
Stimmrechtsverhältnisse (A. G.)	364
Strafgesetzbuch, Verbrechen und Vergehen gegen	535—536
Strafprozesse	533—534
Strandungen	161
Straßen	1927, 127
— Bahnen	152
— Reinigungsmaschinen	145, 147
Streichgarnspinnereien, Produktion	105
Streiks	307—309, 153*—156*
Stromerzeuger, elektrische, gewerbl. Be- triebszählung	83
Stromerzeugung, -abgabe	113—115, 49*
Stromgebiete, geographische Angabe	2
Strontiumminerale, Gewinnung	61*
Studierende	426—427, 429—430, 432
Stückgeldumlauf	158*—159*
Stundenlöhne, tarifmäßige	273—284

	Seite
Südfrüchte (ausw. H.)	185
—, Verbrauch	320
Stößwarenindustrie, Löhne	272, 283
Suezkanal, Schiffsverkehr	88*
Superphosphat, Herstellung	64*
Syrien, ausw. Handel mit	239
Tabak, Anbau, Ertrag	67, 32*
—, Erzeugnisse, Absatz, Verkaufswerte	317
—, eingeführt und versteuert	317
—, Handel	130, 131
—, Industrie, Erzeugnisse	130, 131, 45*
—, Preise	130, 317
—, roh (ausw. H.)	190, 106*
—, Steuereinnahmen	519
—, Verbrauch	131, 317
—, Steuerlagerinhaber	131
—, Zolleinnahmen	519
Tagelöhner, landwirtschaftliche	52
Talg (ausw. H.)	186
— Schmelzen, Produktion	121
Talkgewinnung	61*
Talsperren	2
Tanger, ausw. Handel mit	236
Tannen, Bestand	61
Tarif-Gehälter, -Löhne	273—289
— Verträge	312—313, 157*
Techniker-Verbände	559
Technische Hochschulen	429
Tee, Ausfuhr, Erzeugungsländer	34*
— (ausw. H.)	185
—, Preise	258, 126*, 127*
—, Verbrauch	320
—, Vorräte	110*
—, Zoll	521
Teer, Destillation	103
—, Erzeugung	97, 98, 53*
—, Verbrauch (Chem. Ind.)	103
Teigwarenindustrie, Löhne	272, 283
Telegrammverkehr	144, 74*
Telephonwesen	144, 74*
Telegraphenwesen	144, 74*
Temperatur, klim. Angaben	4, 562—564
Temperguß, Produktion	100
Tender, Dampflokomotiven (ausw. H.)	207
Teuerungszahlen der Gemeinden .. 1924/25.	261
Textil-Industrie, Berufszählung, Erwerbs- tätige	19
—, Gehälter	288
—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86
—, Löhne	272, 280, 281
—, Produktion	104—110
— Maschinen (ausw. H.)	206, 207
— Waren (ausw. H.)	198
Theatergewerbe, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89
Theologische Hochschulen	430
Thomas-Phosphatmehl (ausw. H.)	195
—, Roheisen, Erzeugung	98, 99
—, Schlackengewinnung	66*
Thörerde, Monazit-Gewinnung	61*
Tierärzte	78
Tierärztliche Hochschulen	430, 431
Tiere, lebende (ausw. H.)	183

	Seite		Seite
Tier-Fett (ausw. H.)	189	Unternehmerverbände	555
— Haare (ausw. H.)	187	Unternehmungen, gewerbl. Betriebsz.	90—91
—, Garn (ausw. H.)	196	Unternehmungsformen	357—377
—, Gewebe (ausw. H.)	197	Unterrichtswesen	421—433
—, Seuchen	80—81	—, Berufszählung, Erwerbstätige	20
—, Zucht, nichtlandw.	82, 84	—, gewerbl. Betriebszählung	89
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	Uranerz, Gewinnung	59*
Tilgung und Verzinsung der Auslandsanleihen	529	Uruguay, ausw. Handel mit	243
Titanerz, Gewinnung	60*		
Todesfälle 24—26, 30, 32—33, 13*, 14*, 16*—19*	37, 42, 43, 19*	Valuten, Devisenkurse	352—353
—, gewaltsame	34—41, 16*—19*	—, Goldwert	172*—173*
—, Ursachen	80	Vaselin, Erzeugung	103
Tollwut (Tierseuche)	103	Vanadiumerz, Gewinnung	59*
Tuloul, Erzeugung	65	Venezuela, ausw. Handel mit	243—244
Tomaten, Anbau	202	Verbände, Berufs-	555—561
Tonwaren (ausw. H.)	19	—, Genossenschafts-	366—373, 201*
Torf-Gräberei, Berufszählung, Erwerbstätige	92, 93	Verbrauch	315—320, 324, 325
—, Gewerbeaufsicht	82, 84	—, Baumwolle	40*
—, gewerbl. Betriebszählung	98	— bei der industriellen Produktion	97—111, 119—131
—, Schwelereien, Produktion	103	—, Kaffee	320, 33*
—, Teerdestillation	4	—, Kakao	320, 34*
—, Vorkommen	518	—, künstliche Düngemittel	67, 68
Totalisatorsteuer	24—26, 30, 44, 45, 13*, 14*	Verbrauchssteuern, Einnahmen	521
Totgeborene	37, 42, 43, 535	Verbrauchszahlen	315—325
Totschlag	130*, 131*	Verbrechen	533, 535—536
Träger (Eisen), Preise	100	Veredelungsverkehr	173
—, Produktion	189	Vereine, konfessionelle	561
Tran (ausw. H.)	239	—, Sport-	409—410
Transjordanland, ausw. Handel mit	103	Vereingete Staaten von Amerika, ausw.	239—240
Treiböl, Erzeugung	79	—, Bundesausgaben und -ein-	184*, 185*, 186*, 193*
Trichinose, Beanstandungen	62*	—, Gemeindefinanzen	184*
Tripelerde, Gewinnung	233	—, Personalstand	184*
Tschechoslowakei, ausw. Handel mit	79	Vergehen	533, 535—536
Tuberkulose, Beanstandungen (Schlach-	391	Vergleichsverfahren	374—375
tungen)	35, 39, 17*	Vergoldete Waren (ausw. H.)	206
—, Bekämpfung	280	Vergütungen, Ausgaben der öffentl. Verwalt-	478
—, Sterbefälle	239	Verkehr	143—170, 73*—93*
Tuchindustrie, Löhne	236	—, Beförderungspreise	169, 170, 89*—93*
Türkei, ausw. Handel mit	3	—, Eisenbahn-	151, 152, 78*—82*
Tunis, ausw. Handel mit	410	—, Luft-	147, 148
Tunnels	409	—, Schiffs-	156—168, 85*—88*
Turnabzeichen	470—473	Verkehrs-Anstalten, Post	143
Turnverbände	46, 47, 20*—23*	—, Bezirke, Eisenbahn	155, 158
Überschüsse aus dem Erwerbsvermögen	533	—, Steuern	518
(Länder und Gemeinden)	209, 210	—, Unternehmungen, Überschüsse, Zu-	470—473
Überseeische Aus- und Einwanderung	83	— Wesen, Berufszählung, Erwerbstätige	20
Übertretungen	514—517	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
Uhren (ausw. H.)	98*	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 89
Umformer, gewerbl. Betriebszählung	512—513	Verletzungen, Unfallversicherung	383, 384
Umsätze im Binnenhandel	24, 26	Verluste im Weltkrieg s. Kriegsverluste	
Umsatz im Welthandel	42, 43	Vermittlungstätigkeit, Arbeitsämter	292—294
Umsatzsteuer	152	— nicht gewerbsmäßiger Nachweise	293
Unehelich Geborene	161	Vermittlung, ausl. Arbeiter	294
Unfälle	383—386, 396—400, 402	—, landw. Arbeiter	294
—, Eisenbahnen	539	—, Lehrstellen	296
—, Seeschiffe	234—235	Vermögensteuerveranlagung	506—509
Unfallversicherung	230	Versicherung, Sozial-	378—395
—, Rechtsprechung	426—428	—, Privat-	396—400
Ungarn, ausw. Handel mit	57	—, öffentliche	400—403
Union der Sozialist. Sowjet-Republiken,	144, 77*		
ausw. Handel mit			
Universitäten			
Unland			
Unterhaltungsrundfunk			

	Seite		Seite
Versicherungsgewerbe, Gehälter	288	Waren, fertige (ausw. H.)	196—211
—, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, Genossenschaften (Kleingewerbe)	367
—, Gewerbeaufsicht	92, 93	—, Großhandelspreise	258—260, 121*—133*
—, gewerbl. Betriebszählung	89	—, halbfertige (ausw. H.)	187—196
Versicherungssteuer	518	—, Verkehr mit den einzelnen Ländern (ausw. H.)	218—244
Versicherungswesen	378—403	— Verzeichnis, internationales	251—252
Versilberte Waren (ausw. H.)	206	— Zeichen	142
Versorgungsbetriebe, Überschüsse, Zuschüsse 470—473		Wartegelder	478
Verunglückungen	37, 42, 43	Wasser-Fahrzeuge (ausw. H.)	209
Verurteilte, Beruf und Alter	537	—, s. Schiffe	
Verurteilungen	535—537	—, Versorgung, Berufszählung, Erwerbs- tätige	19
Vervielfältigungsgewerbe, Berufszählung, Erwerbstätige	19	—, Gewerbeaufsicht	92, 93
—, Gewerbeaufsicht	92—93	—, gewerbl. Betriebszählung	82, 88
—, gewerbl. Betriebszählung	82, 86	—, Kräfte der Welt	50*
Verwaltung, Berufszählung, Erwerbstätige	20	—, Kraftmaschinen, gewerbl. Betriebsz.	82
—, öffentliche, Ausgaben	434—439, 444, 451—456, 466—469, 478, 185*—186*	—, Sportverbände	409
—, —, Personalstand	474—478	—, Straßen, schiffbare	2, 156
—, —, Schulden	479—488	Webereien, Produktion	107, 108
Verwaltungs-Bezirke, Fläche und Bevölke- rung	6	Webstühle	41*
—, Einnahmen, Reichshaushalt	440	Wechsel, Anstaltskredite	349, 350—351
—, Kosten der Privatversicherungen	397	— s. auch Bilanzen	
Veterinärwesen	78—81	— Proteste	376
Vieh (ausw. H.)	183	— Prozesse	533
—, Beförderung, Eisenbahnverkehr	151	— Steuer	518
—, Bestand	70, 71, 36*, 37*	Wegeland	57
—, Haltung, landw. Betriebszählung	70—71	Wehrmacht	540
—, Marktverkehr	75	Weichkäse (ausw. H.)	186
—, Preise (Schlachtvieh-) 262—263, 124*—125*		—, Erzeugung	73, 74
—, Seuchen	80—81	Weiden	56
—, Versicherung	396, 398, 399	Wein (ausw. H.)	187
—, Weiden	56	—, Anbau, Ernte	66, 32*
—, Wirtschaft	70—77	— berge	57
—, Zählung	70—71	—, Mostertrag	66
Vitriolgewinnung	101	—, Zoll	521
Volkseinkommen	525—526	Weinbaubetriebe	54
Volksschulen	421	Weinbauländer und -gebiete	66, 32*
Volkswirtschaftliche Bilanzen	525—532	Weißblech, Produktion	100
Volkszählung	5—15, 1*—10*	Weißkohl, Anbau, Ernte	63, 65
Vollbeschäftigte	303, 304	Weizen (ausw. H.)	183, 103*
Vollmilch, Preise	255	—, Anbau	58
Vollspurige Eisenbahnen	149, 152	—, Ertrag, Erntefläche	62, 26*, 28*
Vorräte, Weltrohstoffmärkte	109*	—, Mehl, Müllerei	117
		—, Preise	253, 258—260, 114*—118*
		—, Preise	261, 122*—123*
		—, Verbrauch	315
		—, Vorräte	109*
Wachs, Waren (ausw. H.)	199	Welthandel	98*, 99*, 100*, 101*—108*
Wachstum der Bevölkerung	6, 12, 1*—5*, 11*	—, Umsatz	98*
Wärmeleistungsmaschinen, gewerbl. Betriebs- zählung	82	Welthandelsländer, Außenhandel der wich- tigsten	101*—102*
Wäsche (ausw. H.)	198	Weltkrieg, Verluste s. Kriegsverluste	
Wäschefabrikation, Löhne	282	Weltproduktion, industrielle	33*—72*
Wahlen und Abstimmungen	541—547	Weltrohstoffmärkte, Vorräte	109*
Waisen-Gelder	478	Werften, Schiffbau	161, 84*
—, Renten	387, 389—390, 392	Werkmilch	73, 74
Waldbestände	60—61	Werkzeuge (ausw. H.)	205
Waldflächen wichtiger Länder	30*	Werkzeugmaschinen (ausw. H.)	207
Waltranngewinnung	44*	—, Fabrikation	122, 123
Walzdraht, Herstellung	100	Wertpapiere, Emissionen	343, 344, 199*—200*
Walzen aus Eisen (ausw. H.)	203	—, Steuer	518
Walzwerke, Löhne	269	Wertverkehr, Reichspost	143
—, Produktion	100, 67*	Wetterkunde	4, 562—564
—, Erzeugnisse	67*	Wicken, Anbau	59, 64
—, —, Preise	266, 130*, 131*	Wiesen, Anbauflächen	56
Wanderarbeiter, Arbeitsvermittlung	294	— Heu, Ertrag, Erntefläche	64
Wanderung über die Grenzen	46, 47, 20*—23*	—, Preise	258
Wanderverbände	410		

	Seite		Seite
Windkraftmaschinen, gewerbl. Betriebszählung	82	Zentral-Anstalten, genossenschaftl.	371—373
Winterfrucht	58	— Kassen, genossenschaftl.	347
Wintersportverbände	410	— Notenbanken, Diskontsätze	174*—175*
Wirkereien, Produktion	109	Ziegen, Bestand	71, 36*, 37*
Wirkereiindustrie, Löhne	281	Zier- (Geschmacks-) Muster	142
Wirsingkohl, Anbau	65	Zigarren, Zigaretten, Absatz	317
Wirtschaftseinheiten, gewerbl. Betriebszählung	90, 91	—, —, Herstellung	130, 131
Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände	558	—, —, Kleinverkaufspreise, -Werte	131, 317
Wirtschaftsrechnungen	321—325	—, —, Steuer	519
Wirtschaftszweige	19, 20, 82—93	Zink (ausw. H.)	194
Wismut, Gewinnung	60*	— blende, Produktion	95
—, Vorkommen	4	— Erze (ausw. H.)	193
Witterungsverhältnisse	562—564	—, —, Bergbau, Produktion	95, 57*
Witwen-Gelder	478	—, —, Vorkommen	4
— Renten	387, 389, 390, 392	—, Gewinnung	102, 68*
Wochenhilfe	380—382	—, Hütten, Produktion	102
Wochenpflegerinnen	405	—, Preise	258, 132*, 133*
Wohlfahrtsverwerbslose	411, 412, 418—419	—, Verbrauch	102, 319
Wohlfahrtspflege	411—420	—, Vorräte	110*
Wohlfahrtswesen, Reichshaushalt.	434, 437, 440	Zinn (ausw. H.)	194
Wohnbevölkerung	5—11, 15	— Erz, Gewinnung	58*
Wohngebäude, Zu- und Abgang	134—137	—, —, Vorkommen	4
Wohnungen, Bestand	138, 139	—, Gewinnung	102, 69*
—, Zu- und Abgang	133—137	—, Hütten, Produktion	102
Wohnungswesen	138, 139	—, Preise	258, 132*, 133*
—, Reichshaushalt.	434, 437, 440	—, Vorräte	110*
Wohnungszählung	1927, 138—144	Zinsbelastung aus Industrieobligationen	343
Wolframerz, Gewinnung	59*	Zinssätze	354—355, 166*—167*
—, Vorkommen	4	Zivilprozesse	533—534
Wolle (ausw. H.)	187, 188, 105*	Zölle, Einnahmen	441—442, 446—447, 457, 518—524, 188*—193*
—, Garn (ausw. H.)	196, 108	—, Erträge einzelner Waren	523—524
—, —, Herstellung	41*	Zoll-Anschlüsse, -Ausschlüsse	1
—, Gewebe (ausw. H.)	197	— Gebiet	1
—, —, Herstellung	41*	—, —, Bevölkerung seit 1856	7
—, Preise	258, 128*, 129*	—, Grenze	1
—, Produktion	104, 42*	Zucker (ausw. H.)	185, 104*
Wollwäscherei, -kämmerei, Produktion	104	—, Bestände	316
		—, Gewinnung	127, 31*
		—, Preise	254, 258, 114*—118*, 126*, 127*
		— Rüben, Anbau	58
		—, —, Ertrag, Ernteflächen	63, 27*, 29*
		—, Steuer- und Zolleinnahmen	520
		—, Verbrauch	316
		—, Vorräte	109*
Young-Plan, Reparationszahlungen	194*—195*	Zündwaren, Herstellung steuerpflichtiger	132
		—, Steuer	521
		—, Verbrauch	318
Zahlungen, Kriegslasten	194*—196*	Zugmaschinen	145, 147
Zahlungsbilanz 1925 bis 1931	530—531	Zuschußbedarf, Länder und Gemeinden	452—454, 458—461
Zahlungsschwierigkeiten	374—377	—, öffentl. Verwaltung	451—454
Zahlungsverkehr	326—328	Zwangsinnungen	552—554
Zahnärzte, -techniker	404	Zwangsversteigerungen	376—377
Zeitschriftenproduktion	43*	Zweckverbände, Schulden	489, 493
Zeitungsdruckpapier, Preise	258	Zweimonatsbilanzstatistik (Bankwesen)	336—337, 339, 341
Zeitungspapier, Preise	132*, 133*	Zwiebeln, Anbau	65
Zeitungsverkehr, Reichspost	143	Zwillingsgeburten	30
Zellstoff (ausw. H.)	191	Zwirn, Produktion	104
Zellulose, Gewinnung	43*		
Zement (ausw. H.)	192		
—, Herstellung	62*		
—, Preise	258		

